Statistisches Jahrbuch

für den

Freistaat Bayern

1928 Achtzehnter Jahrgang 1928

Herausgegeben vom

Bayer. Statistischen Landesamt

Statistisches Jahrbuch für den Freistaat Bayern

1928 Achtzehnter Jahrgang 1928

Herausgegeben vom

Bayer. Statistischen Landesamt



MÜNCHEN 1928

J. Lindauersche Universitäts-Buchhandlung (Schöpping)

Buchdruckerei und Verlagsanstalt
:: Carl Gerber, München ::

Vorwort

Mit vorliegendem Jahrgang 1928 erscheint das Statistische Jahrbuch für Bayern zum achtzehntenmal als Rechenschaftsbericht der bayerischen Gesamtlandesstatistik. Es gibt Aufschluß über alle zahlenmäßig erfaßbaren wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Verhältnisse Bayerns und kennzeichnet in einem zwischenstaatlichen Anhang Bayerns Stellung und Bedeutung im Rahmen des Reichs. Gegenstand der Darstellung sind in der Hauptsache die Jahre 1926 und 1927 mit teilweiser Berücksichtigung auch des laufenden Jahres 1928, also eine Periode der fortschreitenden Festigung des bayerischen und deutschen Wirtschaftslebens nach innen und außen.

In Aufbau und Inhalt schließt sich das neue Jahrbuch im wesentlichen seinen Vorgängern an. Doch konnte als Frucht des weiteren Ausbaues der bayerischen Landes- und der Reichsstatistik auch in diesem Jahrgang wieder eine Reihe namhafter Ergänzungen und Verbesserungen vorgenommen werden. Die Möglichkeit dazu gab vor allem der Abschluß der Aufbereitung der großen Volks-, Berufs- und Betriebszählung 1925, die Durchführung wichtiger periodischer Ermittlungen, so der Schulstatistik und der land- und forstwirtschaftlichen Bodenbenutzungserhebung, ferner die Vornahme einiger Spezialerhebungen, z. B. einer Reichswohnungszählung, Gebrechlichenzählung, Geschlechtskrankenzählung, einer Jagdstatistik und verschiedener Produktionsstatistiken, schließlich der Ausbau bereits vorhandener Statistiken, z. B. hinsichtlich der Elektrizitätswirtschaft, des Luftverkehrs, des Fremdenverkehrs, der Arbeitslosenfürsorge, der Preis- und Lohnverhältnisse, des Fürsorgewesens und der öffentlichen Finanzen.

Von wichtigeren Neuerungen des vorliegenden Jahrgangs seien folgende besonders erwähnt:

Im Abschnitt Bevölkerungsstatistik wurden die im letzten Jahrgang gebrachten Nachweise aus der Berufsstatistik 1925 zum Teil durch neue Tabellen ersetzt, so u. a. durch Tabellen über die Erwerbstätigen nach Hauptberuf, Alter und Familienstand sowie über die Haushaltungen und Familien mit Berücksichtigung der Berufsverhältnisse. Bemerkenswerte Neuerungen sind weiter die Tabellen über die eheliche und uneheliche Fruchtbarkeit und den Aufwuchs, ferner die Sterbetafeln für die Zeit 1924/26 nach Alter, Geschlecht und Familienstand, die Sterbetafel für die Zeit 1891/1926 nach Alter und Geschlecht (Nachtrag) und die Tabellen über die Bevölkerungsverschiebungen seit Ausbruch des Krieges.

Im Abschnitt Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sind neu die Tabellen über das Personal der landwirtschaftlichen Betriebe, über die Bodenbenutzung, die Aufwendungen aus öffentlichen Mitteln zur Förderung der Land-

wirtschaft, über die Betriebs- und Holzarten der Forsten und Holzungen, die Altersklassen des Hochwaldes und über die Staats-, Gemeinde- und Privatjagden. Die Tabelle über die phänologischen Daten der Obstblüte ist stark erweitert worden.

Der Abschnitt Wasserwirtschaft wurde um Tabellen über die Wasserkraftanlagen in Bayern mit mehr als 1500 PS Ausbauleistung und über die Wasserstände der Donau und die Wasserführung der Donau und ihrer Nebenflüsse bereichert.

Bei der Gewerbestatistik wurden — ähnlich wie bei der Bevölkerungsstatistik und Landwirtschaftsstatistik — neue Ausschnitte aus den Ergebnissen der gewerblichen Betriebsstatistik eingefügt, insbesondere Nachweise über die gewerblichen Niederlassungen und deren Personal, die gewerblichen Niederlassungen in Klein-, Mittel- und Großbetrieb, über Betriebe und Personal nach technischen Betriebseinheiten und Gewerbeklassen, über die Verwendung von Primärmotoren, die Maschinenverwendung in den gewerblichen Niederlassungen und die Verwendung von elektrischen Stromerzeugern. Neu sind ferner die Tabellen über das bayerische Handwerk 1926, in denen die Arten der Handwerksbetriebe, deren Größe und Personal ausgewiesen werden.

Im Abschnitt Handel und Verkehr wurde eine Tabelle über den Verkehr auf den bayerischen Staatsstraßen neu eingeschaltet. Die Nachweise über den Luftverkehr sowie über den Fremdenverkehr erfuhren Erweiterungen; bei der Fremdenverkehrsstatistik beziehen sich diese auf die Nationalität der Auslandsfremden.

Die Neuerungen beim Abschnitt Arbeitsverhältnisse tragen der 1927/28 durchgeführten Neuordnung der Arbeitsvermittlung und der Erwerbslosenfürsorge bzw. der Arbeitslosenversicherung Rechnung. Neu ist eine Tabelle der Arbeitsämter im Bereich des Landesarbeitsamts Bayern und eine Tabelle über die berufliche Gliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung; die bisherigen Tabellen über die Erwerbslosenfürsorge wurden im Sinne der Arbeitslosenversicherung ausgebaut. Die im letzten Jahrgang fehlende Nachweisung über die Kurzarbeiterfürsorge ist wiederum gebracht worden.

Beim Abschnitt Gehälter, Löhne, Preise und Verbrauch sind die Beamtengehälter und das Ortsklassenverzeichnis miteingereiht, ferner innerhalb der Verbrauchsnachweise die Tabelle über den Milchverbrauch der Städte, die früher im Abschnitt Landwirtschaft untergebracht war. Eine Ergänzung fand dieser Abschnitt durch Tabellen über die Arbeitsverdienste in der Textilindustrie und in der Holzindustrie, über die Großhandelspreise für Mühlenerzeugnisse, Heu und Stroh sowie über den Verbrauch von zollfreiem Gefrierfleisch.

Der Abschnitt Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen erhielt erstmals Nachweise über die Zweimonatsbilanzen der Sparkassen, über das Schulsparwesen im Anschluß an die öffentlichen Sparkassen, über die Geschäftsverhältnisse der Warenvermittlung landwirtschaftlicher Genossenschaften und über die Entwicklung der Aktiengesellschaften.

Auch die Statistik des Versicherungswesens ist zeitgemäß ergänzt worden. Dies gilt insbesondere hinsichtlich der Familienkrankenpflege bei den bayerischen Krankenkassen. Neu sind die Tabellen für den Bayerischen Versicherungsverband (Fahrnis-, Haftpflicht-, Waldversicherung) und der Nachweis über die Krankenkasse für Staatsbeamte. Außerdem ist diesem Abschnitt auch das Knappschaftswesen eingegliedert.

Die Fürsorge- und Wohlfahrtsstatistik wurde in Verfolg der Neuregelung des Fürsorgewesens weiterhin ausgebaut. Ferner gab das Reichsjugendwohlfahrtsgesetz vom März 1928 Anlaß zu einer Tabelle über die öffentliche Jugendhilfe im Rahmen dieses Gesetzes. Innerhalb der Nachweise für die private Fürsorge ist eine Tabelle über das Speisungswerk in Bayern 1920—1928 eingefügt.

Der Abschnitt Wohnungswesen und Bautätigkeit wurde durch Einreihung der wichtigeren Ergebnisse der Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927 wesentlich erweitert. Hierunter befinden sich auch Sondertabellen über die Wohnungsverhältnisse der kinderreichen Familien in den größeren Gemeinden.

Zu ähnlich umfangreichen Neuerungen gaben im Abschnitt Gesundheitspflege die Sondererhebungen über die Gebrechlichen sowie die geschlechtskranken Personen Veranlassung. Außerdem wurden hier neu eingefügt die Tabellen über die ärztliche Planwirtschaft in Bayern, das Krankenpflegepersonal und die Badeanstalten. Ferner sind die bisher für die Allgemeine Ortskrankenkasse München gebrachten Angaben über die Krankheitsarten und Todesursachen krank und arbeitsunfähig gewesener Kassenmitglieder durch Angaben für Nürnberg und Augsburg erweitert worden.

Der Abschnitt Unterricht und Bildung bringt an Stelle der laufenden Ressortstatistik des Kultusministeriums die wichtigeren Ergebnisse der für das Jahr 1926/27 fälligen Statistik der Volks-, Berufsfortbildungs- und Fachschulen, der höheren Unterrichtsanstalten und der Erziehungsanstalten. Die Archiv-Statistik wurde um Nachweise über das Bayerische Kriegsarchiv bereichert.

Der Abschnitt Polizeiwesen und Rechtspflege wurde ebenfalls erweitert. Neu sind die Tabellen über die strafmündige Bevölkerung der Gerichtsbezirke, über die Verbrechen und Vergehen nach Regierungsbezirken, über Rechtshilfesachen und Gerichtsvollzieherwesen sowie über die Tätigkeit der Landesarbeits- und Arbeitsgerichte.

Die bedeutsamsten Neuerungen des vorliegenden Jahrbuchs bringt der Abschnitt Finanzwesen. Hier sind die wichtigeren Ergebnisse der neuen bayerischen und föderierten Finanzstatistik eingereiht, und zwar im einzelnen die Grund-, Haus- und Gewerbsteuer, die Hausiersteuer, die Rechnungsanteile der Gemeinden an der Einkommen- und Körperschaftsteuer, die Bahnzölle sowie die Pflaster- und Brückenzölle. An die Stelle der bisher in diesem Abschnitt geführten Beamtenstatistik ist im vorliegenden Jahrgang eine Sonderdarstellung des Personalstandes des Staates, der Kreise, Bezirke und der Gemeinden mit über 2000 Einwohnern (1913 und 1925) getreten.

In der Wahlstatistik wird ausführlich über die letzten Wahlen berichtet, insbesondere über die Reichstags-, Landtags-, Kreis- und Bezirkswahlen vom 20. Mai 1928 und über die sozialen Wahlen 1927.

Bei den zwischenstaatlichen Vergleichen konnten nunmehr auch die Ergebnisse aus der Berufs- und Betriebsstatistik gebracht werden. Neu sind ferner mehrere Tabellen aus der Bodenbenutzungserhebung, der Reichswohnungszählung von 1926, sodann Tabellen über Gewerbeaufsicht, über den Verkehr auf den deutschen Staatsstraßen, die Arbeitslosenversicherung, die Aktiengesellschaften und die reichsgesetzlichen Krankenkassen.

Zur rascheren Benutzung des neuen Jahrbuchs und seiner Vorgänger ist wieder ein alphabetisches Sachregister beigefügt. Es bezieht sich auf sämtliche 18 Jahrgänge; für den letzten Jahrgang sind noch die betreffenden Seitenzahlen angegeben.

Behufs richtiger Würdigung des im Jahrbuch dargebotenen Zahlenmaterials wird auf die sonstigen Veröffentlichungen des Statistischen Landesamts verwiesen. Sie sind bei den einzelnen Tabellen des Jahrbuchs als Quelle angegeben, außerdem unterrichtet darüber das Seite 46* ff. abgedruckte ausführliche Verzeichnis. In diesen Veröffentlichungen ist

das tote Zahlenwerk durch textliche Erläuterungen, teilweise auch durch graphische Darstellungen lebendig gemacht, so daß auch der Nichtstatistiker die praktische und wissenschaftliche Bedeutung der statistischen Resultate rasch erfassen kann.

Besonders hervorgehoben seien in dieser Beziehung die Textwerke über die Volks-, Berufs- und Betriebszählung (Beiträge zur Statistik Bayerns Heft 109—114) sowie die für den Reichswirtschaftsenquete-Ausschuß verfaßte Schrift „Aufbau und Verflechtung der Bayerischen Wirtschaft" (Beitragsheft 116), die eine Überschau von Stand und Entwicklung der Volks-, Erwerbs- und Wirtschaftskraft gibt, die einzelnen Wirtschaftszweige in ihrem Aufbau, ihrer gegenseitigen Verbundenheit und ihren Wechselbeziehungen zum übrigen Reich und zum Ausland schildert und außerdem die Auswirkungen der Wirtschaftsstruktur auf die Finanzkraft des Landes behandelt.

Der Preis des Statistischen Jahrbuchs wurde auf nur 5 RM festgesetzt, um die Benutzung dieses Informationsmittels über Bayerns volkswirtschaftliche, soziale und kulturelle Verhältnisse auch weiterhin möglichst vielen Kreisen zu erleichtern.

Wie vorliegender Jahrgang erkennen läßt, verfügt die amtliche Statistik Bayerns, vermöge der Ausgestaltung, die sie während der letzten Jahrzehnte erfuhr, über eine solche Vielseitigkeit und Bereitschaft, daß sie den weitgehenden Bedürfnissen der heutigen Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft gut zu entsprechen vermag.

Selbstredend bleibt das Statistische Landesamt nach wie vor bemüht, sein Statistisches Jahrbuch weiterhin zu verbessern und zu vertiefen. Deshalb sind einschlägige Wünsche und Anregungen sehr willkommen und werden geeignetenfalls gerne berücksichtigt.

München, November 1928.

Statistisches Landesamt
Dr. Zahn
Präsident.

Inhaltsverzeichnis

A. Nach Hauptabschnitten

B. Nach Einzelübersichten

I. Staatsgebiet

II. Bevölkerung

A. Stand der Bevölkerung

B. Bewegung der Bevölkerung

III. Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

A. Landwirtschaft

B. Viehzucht

C. Milchwirtschaft

D. Forstwirtschaft

E. Jagd und Fischerei

IV. Wasserwirtschaft

V. Gewerbe und Industrie

VI. Handel und Verkehr

A. Öffentliche Wege und Flüsse

B. Eisenbahnen, staatliche Kraftpostlinien, Straßenbahnen

C. Luftverkehr

D. Post-, Telegraphen- und Fernsprechwesen, Rundfunkverkehr

E. Kraftfahrzeuge

F. Fremdenverkehr

G. Schiffahrt

H. Auswärtiger Handel

VII. Arbeitsverhältnisse

VIII. Gehälter, Löhne, Preise und Verbrauch

A. Gehälter und Löhne

B. Preise und Indexziffern

C. Verbrauchsberechnungen

IX. Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

X. Versicherungswesen

A. Gebäude-Brandversicherung

C. Bayerischer Versicherungsverband

D. Versorgungskassen

E. Soziale Versicherung

XI. Versorgung und Fürsorge

A. Versorgung und Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

B. Öffentliche Fürsorge

C. Jugendfürsorge

D. Private Fürsorge

XII. Wohnungswesen und Bautätigkeit

XIII. Gesundheitspflege

XIV. Kirchliche Verhältnisse

A. Katholische Kirche

B. Evangelisch-lutherische Kirche in Bayern r. d. Rh.

C. Vereinigte protestantisch-evangelische christliche Kirche der Pfalz

D. Verhältnisse der israelitischen Kultusgemeinden 1925 und 1927 458

XV. Unterricht und Bildung

XVI. Leibesübungen und Sport

XVII. Militärwesen

Reichsheer

XVIII. Polizeiwesen und Rechtspflege

A. Polizeiwesen

B. Zivil- und Strafrechtspflege, Gefängniswesen

C. Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes

D. Tätigkeit der Landesarbeits- und Arbeitsgerichte 1927.

XIX. Finanzwesen

XX. Wahlen

XXI. Witterungsverhältnisse

Nachtrag

Anhang

Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich

Abkürzungen:

RM = Reichsmark	l = Liter
m = Meter	hl = Hektoliter
km = Kilometer	kg = Kilogramm
ha = Hektar	dz = Doppelzentner (100 kg)
qkm = Quadratkilometer	t = Tonne (1000 kg)

— = nichts

$0{,}_0$ = kleiner Bruchteil

. = Angabe nicht möglich, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

„Zeitschrift" = Zeitschrift des Bayer. Statistischen Landesamts.

„Beiträge" = Beiträge zur Statistik Bayerns.

„Jahrbuch" = Statistisches Jahrbuch für Bayern.

„Vierteljahrshefte" = Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.

„Wirtschaft und Statistik" = Wirtschaft und Statistik, Zeitschrift, herausgegeben vom Statistischen Reichsamt.

NB. Wenn eine aufgerundete Summe von dem Resultat der aufgerundeten Summanden um ein geringes verschieden ist, so erklärt sich dies daraus, daß die Aufrundung stets von den wirklichen Grundzahlen (sowohl von jedem Summanden wie auch von der Summe) aus erfolgte.

I. Staatsgebiet

1. Geographische Lage. Der Staat Bayern wird durch zwei ungleich große Gebiete gebildet, welche durch Teile von Württemberg, Baden und Hessen getrennt sind. Die geringste Entfernung zwischen beiden beträgt ca. 47 km. Der östliche Teil — Bayern rechts des Rheins — liegt zwischen 9° 01′ und 13° 50′ östlicher Länge von Greenwich und zwischen 47° 16′ und 50° 34′ nördlicher Breite und umfaßte vor der Angliederung des ehemaligen Freistaates Coburg, die am 1. Juli 1920 erfolgte, 69 930,9 qkm und nach derselben 70 492,5 qkm. Die höchste Erhebung des rechtsrheinischen Bayerns bildet die Zugspitze (2963 m), die niedrigste Stelle der Wasserspiegel des Mains beim Übertritt nach Hessen (bei Kahl unterhalb Aschaffenburg, 100 m). Der westliche Teil — die Pfalz — liegt zwischen 7° 04′ und 8° 30′ östlicher Länge von Greenwich, dann 48° 58′ und 49° 49′ nördlicher Breite und umfaßt 5928,0 qkm, von denen annähernd 424,0 qkm auf das Saargebiet entfallen. In der Pfalz bildet die höchste Erhebung der Donnersberg (687 m), die niedrigste Stelle ist der Rheinwasserspiegel unterhalb Frankenthal (86 m). Das *Gesamtgebiet* umfaßt demnach *75 996,5 qkm* ausschließlich des Saargebietes. Umschlossen von demselben ist die Enklave Ostheim, zu Thüringen gehörig, mit 56,8 qkm. Die früheren zu Sachsen-Coburg-Gotha gehörigen Enklaven Königsberg i. Fr., Erlsdorf und Nassach gehören nunmehr zu Bayern. Wie sich die Gesamtfläche im Laufe der Jahrzehnte verändert hat und in welchem Maße die einzelnen Regierungsbezirke am Gebiete des ganzen Staates beteiligt sind, zeigt folgende Zusammenstellung:

Die Fläche Bayerns seit 1825 (in qkm)

Jahr	Ober-bayern	Nieder-bayern	Pfalz	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwa-ben	Staat
1825[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	76 129,4
1844	17 163,1	10 706,4	5 947,3	9 625,6	6 936,3	7 592,1	8 917,4	9 579,3	76 467,5
1866	16 888,9	10 766,4	5 956,7	9 648,1	6 933,0	7 598,7	8 881,6	9 361,3	76 034,7
1870	17 046,9	10 767,6	5 938,0	9 664,6	6 999,1	7 556,8	8 398,2	9 493,4	75 864,6
1892	16 725,0	10 756,6	5 928,0	9 661,7	6 998,8	7 573,9	8 401,4	9 819,3	75 864,7
1911	16 715,4	10 744,6	5 928,0	9 657,5	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 834,1	75 870,2
1913	16 683,4	10 744,6	5 928,0	9 657,5	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 854,9	75 859,0[2]
1915	16 683,4	10 744,6	5 928,0	9 657,5	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 854,9	75 859,0
1920	16 683,4	10 744,6	5 928,0	9 657,5	7 513,8[3]	7 593,6	8 444,7[3]	9 854,9	76 420,5[3]
1928	16 675,9	10 744,7	5 504,0[4]	9 655,7	7 506,6	7 602,7	8 444,7	9 862,2	75 996,5[4]

[1]) Nach Rudhart: Über den Zustand des Königreichs Bayern 1. Bd. 1825.
[2]) Die Minderung um 11 qkm beruht auf einer Flächenberichtigung beim Bezirksamt Neuburg a. D.
[3]) Einschließlich der Gebietsteile des ehemaligen Freistaates Coburg.
[4]) Ohne das z. Z. außerhalb der bayer. Staatsverwaltung stehende Saargebiet.

Die *Länge der Landesgrenzen* betrug vor der Angliederung Coburgs, einschließlich der Grenzstrecken gegen die oben bezeichneten Enklaven, 3013 km, nach der Angliederung 2967 km, ausschließlich der Enklaven 2901 bzw. 2917 km. Davon treffen auf die Grenzen des rechtsrheinischen Bayerns einschließlich der Enklaven ohne Coburg 2531 km, mit Coburg 2485 km und 482 km auf die Grenzen der Rheinpfalz. Von den Grenzstrecken Bayerns rechts des Rheins einschließlich Coburgs entfallen auf die Grenze gegen Deutsch-Österreich und die Tschechoslowakei 1041, den Bodensee 17[1]), Württemberg 591, Baden 170,

[1]) Hievon treffen 4 km auf die Seegrenze der Stadt Lindau.

Hessen 84, Preußen 153, Thüringen 347 und den Freistaat Sachsen 32 km. Die Grenzen gegen die Enklave Ostheim betragen 50 km. Von den Grenzen der Pfalz treffen auf den Grenzzug gegen Baden 88, das vormalige Elsaß-Lothringen 125, Preußen 189 und Hessen 80 km.

Geographische Lage und Meereshöhe der 50 größten Gemeinden

Gemeinde[1])	Reg.-Bez.	Geogr. Breite		Geogr. Länge (östl. v. Greenw.)		Höhenlage m über N. N.[2])	Gemeinde[1])	Reg.-Bez.	Geogr. Breite		Geogr. Länge (östl. v. Greenw.)		Höhenlage m über N. N.[2])
		°	'	°	'				°	'	°	'	
München							Neustadt						
Sternwarte	OB.	48	9	11	36	529	a. d. Haardt	Pf.	49	22	8	8	142
Hauptbhf.						520	Zweibrücken .	Pf.	49	15	7	21	226
Nürnberg							Weiden . . .	OPf.	49	41	12	10	397
Hauptbhf.	MFr.	49	27	11	5	309	Rosenheim . .	OB.	47	51	12	8	448
Augsburg „	Schw.	48	22	10	54	489	Freising . . .	OB.	48	24	11	45	446
Ludwigshafen							Landau i. d. Pf.						
a. Rhein	Pf.	49	28	8	27	94	Hauptbhf.	Pf.	49	12	8	7	141
Würzburg							Memmingen .	Schw.	47	59	10	11	598
Hauptbhf.	UFr.	49	48	9	56	181	Lindau (Bodens.)						
Regensburg .	OPf.	49	1	12	6	339	evang. Kirche	Schw.	44	33	9	41	400
Fürth	MFr.	49	29	10	59	296	Selb	OFr.	50	10	12	8	623
Kaiserslautern							Pasing	OB.	48	9	11	27	526,7
Hauptbhf.	Pf.	49	27	7	46	249	Neu-Ulm . . .	Schw.	48	24	10	0	471
Bamberg . . .	OFr.	49	53	10	53	240	Kulmbach . .	OFr.	50	6	11	28	304
Pirmasens . .	Pf.	49	12	7	36	368	Schwabach . .	MFr.	49	20	11	1	338
Hof	OFr.	50	19	11	55	495	Schifferstadt .	Pf.	49	23	8	22	103
Schweinfurt .	UFr.	50	3	10	14	211	Kitzingen						
Bayreuth . . .	OFr.	49	57	11	36	344	Kirche	UFr.	49	44	10	10	191
Aschaffenburg	UFr.	49	59	9	9	129	Oggersheim						
Landshut . . .	NB.	48	32	12	9	393	Kirche	Pf.	49	21	8	23	96
Erlangen . . .	MFr.	49	36	11	0	278	Forchheim . .	OFr.	49	43	11	4	265
Ingolstadt							Bad Kissingen	UFr.	50	12	10	4	200
Hauptbhf.	OB.	48	46	11	25	368	Oppau	Pf.	49	31	8	24	94,3
Amberg . . .	OPf.	49	27	11	52	384	Kaufbeuren .	Schw.	47	53	10	36	680
Speyer Dom .	Pf.	49	19	8	26	103	Haßloch . . .	Pf.	49	22	8	15	115
Coburg							Traunstein . .	OB.	47	52	12	39	597
evang. Kirche	OFr.	50	15	11	1	296	Rothenburg .						
Frankenthal							ob der Tauber	MFr.	49	23	10	11	424
prot. Kirche	Pf.	49	32	8	21	95	Neustadt						
Passau	NB.	48	34	13	28	302	b. Coburg	OFr.	50	18	11	8	339
Straubing . .	NB.	48	53	12	34	326	Schwandorf						
Ansbach . . .	MFr.	49	18	10	35	408	i. Bay.	OPf.	49	20	12	7	360
Kempten . . .	Schw.	47	43	10	19	695							

[1]) Die Daten beziehen sich fast ausnahmslos auf die betr. Bahnhöfe. Bei Städten mit mehreren Bahnhöfen ist der in Frage kommende eigens genannt.

[2]) N. N., das ist Normalnull als deutscher Landeshorizont, welcher der Höhe des Nullpunktes des Amsterdamer Pegels und damit der ideellen Meeresfläche der Nordsee entspricht.

2. Geologische Verhältnisse[1]). Die geologischen Verhältnisse Bayerns lassen sich im Rahmen des Statistischen Jahrbuches wegen ihrer Vielgestaltigkeit nicht in Kürze darstellen. Im nachstehenden werden deshalb nur die mineralogischen Verhältnisse, soweit sie für das Bergbau- und Salinenwesen in Frage kommen (vgl. Abschnitt V), skizziert.

Nutzbare Mineralien. Unter den in Bayern gewonnenen Bergbauprodukten nimmt den ersten Rang die *Kohle* ein. Echte *Steinkohle* findet sich nach den bisherigen Erfahrungen in erheblicher Menge nur in der Rheinpfalz, welche im Südwesten an den ergiebigen Lagern des Saarreviers partizipiert

[1]) Vgl. „Zeitschrift“ 1909 S. 363 ff.

(Sankt Ingbert, Mittelbexbach, Frankenholz). Durch den Versailler Frieden sind diese 3 bedeutenden Gruben seit dem Jahre 1920 aus der bayerischen Bergwirtschaft ausgeschieden. Nur die unbedeutenden Lagerstätten in der Nordwestpfalz sind Bayern verblieben. Im rechtsrheinischen Bayern ist das Vorkommen von Steinkohle quantitativ und qualitativ nicht nennenswert (Stockheim, Reitsch, Erbendorf). Eine Gewinnung fand im Jahre 1927 nur bei dem Werke Stockheim statt. Wesentlich bedeutender ist Bayerns Reichtum an *Braunkohle.* Hieher zählt zunächst die oberbayerische Pechkohle (Peißenberg mit Peiting, Hausham, Penzberg, Marienstein), dann die zum Teil noch nicht in ihrer ganzen Ausdehnung untersuchten und ausgebauten Braunkohlenlager der Oberpfalz (Regensburg, Haidhof, Schwandorf i. Bay. und Schmidgaden-Schwarzenfeld) und Unterfrankens (Dettingen bei Aschaffenburg und in der Rhön). Die Pfalz birgt in der Rheintalebene Braunkohlen, die jedoch derzeit nicht ausgebeutet werden. *Graphit* wird vorwiegend in Niederbayern in der Gegend von Wegscheid gewonnen; dieses Revier ist zugleich die einzige Graphitgewinnungsstätte in Deutschland. *Erdöl* (Petroleum) findet sich in geringen Mengen, aber guter Qualität bei Wiessee am Tegernsee. *Ölschiefer* wird in Oberfranken gewonnen. Von den mannigfachen *Erzen,* welche Bayerns Boden birgt, werden heute nur Eisenerze, Schwefelerze und Bleierze gefördert. Eine Ausbeutung der Kupfererzvorkommen in Oberfranken, Unterfranken und in der Pfalz findet nicht statt. Der *Eisenerzbergbau* ist fast ganz auf die Oberpfalz beschränkt, und zwar auf die qualitativ sehr guten Erzlager des Fränkischen Jura. In geringerem Maße ist Oberfranken (Eisenerzlager auf dem Hollfelder Plateau, bei Pegnitz und bei Lichtenfels) beteiligt. Schwefel- und Magnetkies wird in Niederbayern bei Bodenmais, Schwefelkies bei Waldsassen und Bleierz bei Erbendorf in der Oberpfalz gefördert. Für die bergmännische Gewinnung von *Salz* kommt nur der Berchtesgadener *Steinsalzbergbau* in Betracht. Außerdem sind in Mittel- und Unterfranken bedeutende Salzlager erbohrt worden, welche jedoch noch nicht ausgebeutet werden.

Sogenannte ,,nicht vorbehaltene Mineralien" (feuerfeste Tonerde, Sandstein, Granit, Marmor, Kreide, Feld-, Fluß- und Schwerspat, Ocker und Farberde usw.), die teilweise unterirdisch gewonnen werden, verteilen sich zum grossen Teil auf alle Regierungsbezirke einschl. der Pfalz. Kalk, Marmor, Dolomit, Granit, Basalt, feuerfeste Tonerde stehen hinsichtlich des Produktionswertes an erster Stelle.

Salzgewinnung aus wässeriger Lösung. In Betracht kommt hier das Siede- oder Kochsalz. Die Siedesalzproduktion verteilt sich in der Hauptsache auf Oberbayern (Berchtesgaden, Bad Reichenhall, Rosenheim), außerdem auf die Pfalz (Philippshall bei Bad Dürkheim) und Unterfranken (Bad Kissingen).

3. Orographische und hydrographische Verhältnisse. In bezug auf seine *Höhenzüge* zerfällt das rechtsrheinische Bayern in zwei durch das Donautal getrennte Teile. Der südliche Teil gehört dem Alpengebiete an, der nördliche zur Region des mitteldeutschen Berglandes. Die Alpen, soweit sie auf bayerischem Gebiete liegen, gliedern sich in drei Gruppen: die Allgäuer Alpen zwischen Bodensee und Lech (Mädelegabel 2645 m, Hochvogel 2593 m, Hoher Ifen 2230 m), die Bayerischen Alpen im engeren Sinne zwischen Lech und Inn (Zugspitze 2963 m, östliche Karwendelspitze 2538 m, Wendelstein 1837 m) und die Salzburger Alpen zwischen Inn und Salzach (Watzmann 2713 m, Hoher Göll 2522 m, Untersberg 1973 m). Dem Gebirge ist die Schwäbisch-Bayerische Hochebene, im Mittel 500 m über der Nordsee, in dreifacher Abstufung vorgelagert, von denen die oberste zahlreiche Seebecken (Chiemsee, Starnbergersee, Ammersee), die mittlere mehrfache ausgedehnte Moore aufweist. — Im nördlichen Teile bildet der Böhmer-

wald die alte Landesgrenze gegen Böhmen (Arber 1457 m, Rachel 1452 m); von ihm, durch die Flüsse Regen und Ilz getrennt, streift bis an das Flußbett der Donau der Bayerische Wald (Dreitannenriegel 1093 m, Hirschenstein 1092 m). An die Ausläufer des Böhmerwaldes schließt sich nach Nordwesten, durch eine mäßige Einsenkung getrennt, der Zentralstock des Fichtelgebirges (Schneeberg 1051 m, Ochsenkopf 1023 m, Kösseine 938 m, Waldstein 878 m) an. Der Frankenwald, vom Fichtelgebirge nordwestlich streichend, durchzieht Bayern nur mit seinem südlichen Teile (Döbra 794 m). Das Maintal begleiten von Bamberg abwärts nördlich die Haßberge (Bramberg 495 m), südlich der Steigerwald (Scheinberg 498 m). In die Mainschleife Lohr-Aschaffenburg ist nördlich der Spessart eingebettet (Geiersberg 585 m) und den nördlichsten Teil Unterfrankens füllt die Hohe Rhön aus (Kreuzberg 930 m). Das weite Gebiet zwischen Donau und Main durchzieht von der Wörnitz bis gegen die Ausläufer des Fichtelgebirges bogenförmig der Fränkische Jura (Hesselberg 689 m).

In der Pfalz schließt sich an das breite ebene Rheintal das weinreiche Haardtgebirge (Kalmit 673 m, Eschkopf 610 m), welches nach Osten ziemlich steil zur Ebene abfällt, gegen Westen aber, den weniger fruchtbaren Westrich bildend, nur ganz langsam sich abdacht, an. Der Haardt ist im Norden der Donnersberg (687 m) vorgelagert.

In bezug auf seine *Wasserläufe*[1]) gehört Bayern hauptsächlich den Stromgebieten der Donau und des Rheins an. In geringem Maße kommt auch das Stromgebiet der Elbe in Betracht, der die Eger und die sächsische Saale zufließen. Den Hauptfluß des Landes bildet die Donau, welche das rechtsrheinische Bayern von Ulm bis Passau mit mäßiger Ausbiegung nach Norden in einer Länge von 387* km durchströmt. Von ihren Seitenflüssen sind zu erwähnen südlich: Iller (147* km), Günz, Mindel, Lech (in Bayern 167* km) mit Wertach, Paar, Laber, Isar (i. B. 263* km) mit Loisach und Amper, Vils, Inn (i. B. 218* km) mit Salzach; nördlich: Wörnitz (100 km), Altmühl (230 km), Naab (145 km), Regen (167 km) und Ilz. Als Nebenfluß des Rheins durchströmt der Main in großen Windungen das nördliche Bayern (Länge in Bayern 490 km, Luftlinie zwischen Quelle und Austrittspunkt 200 km), von Süden die Regnitz und von Norden die fränkische Saale (112 km) aufnehmend. Die Pfalz wird an der Ostgrenze auf eine Länge von 86* km vom Rhein berührt, dem auch sämtliche Quellflüsse teils unmittelbar (Lauter, Queich, Speyer), teils durch Vermittlung der Nahe und Saar (Glan, Blies) zuströmen.

4. Klimatische Verhältnisse. Das Land Bayern zeigt, zumal bei Mitberücksichtigung der Pfalz, innerhalb seiner Grenzen größere klimatische Unterschiede, als sich nach seiner Flächenerstreckung erwarten läßt. Die Bodengestaltung hat hiebei den wesentlichsten Einfluß auf die Lufteigenheiten der einzelnen Gegenden. Von Norden nach Süden wäre an sich eine Zunahme der mittleren Temperatur zu erwarten. Dieselbe wird jedoch mehr als aufgehoben durch die gegen Süden im allgemeinen wachsende Erhebung über den Meeresspiegel und zeigt alle Unterbrechungen und Umkehrungen, welche auch diese aufweist. Demgemäß ist das Bild der Temperaturverteilung im Jahresmittel (und zwar auch im Sommer) ein Spiegelbild der Höhenschichtenkarte. Die tägliche wie die jährliche Temperaturschwankung nimmt beim Fortschreiten gegen Osten wesentlich zu, so daß die Pfalz mit einer geringen Schwankung noch dem Bereiche eines maritimen Klimas nahe liegt, während der Osten Bayerns erheblich rauhere Witterung und einen ausgesprochenen Übergang zum Kontinentalklima erkennen läßt. (Vgl. hiezu die tabellarischen Übersichten im Abschnitt XXI.)

[1]) Die mit * versehenen Zahlen sind durch Längenmessung bestimmt.

II. Bevölkerung

A. Stand der Bevölkerung

1. Entwicklung des Bevölkerungsstandes

a) Im ganzen Staat nach den Volkszählungen von 1818—1925

Tag, Monat und Jahr der Zählung	Die Bevölkerung[1]) nach dem (Seite 1 nachgewiesenen) Gebietsstande des Zählungsjahres: männlich	weiblich	insgesamt	des Jahres 1925[2]): insgesamt	Zunahme bzw. Abnahme (—) gegenüber der letzten Zählung: Grundzahl	jährlich %[3])
1818	.	.	3 707 966	3 680 671	.	.
1827	.	.	4 044 569	4 012 045	331 374	0,96
VI. 1830	.	.	4 133 760	4 102 029	89 984	0,74
1. XII. 1834	2 070 721	2 176 057	4 246 778	4 215 074	113 045	0,68
1. „ 1837	2 107 632	2 207 837	4 315 469	4 283 486	68 412	0,51
1. „ 1840	2 131 676	2 239 301	4 370 977	4 339 210	55 724	0,43
1. „ 1843	2 167 190	2 273 137	4 440 327	4 408 293	69 083	0,53
3. „ 1846	2 202 474	2 302 400	4 504 874	4 473 219	64 926	0,49
3. „ 1849	2 204 980	2 315 771	4 520 751	4 484 996	11 777	0,09
3. „ 1852	2 234 092	2 325 360	4 559 452	4 522 393	37 397	0,28
3. „ 1855	2 229 225	2 312 331	4 541 556	4 514 900	—7 493	—0,06
3. „ 1858	2 276 481	2 339 267	4 615 748	4 588 048	73 148	0,54
3. „ 1861	2 314 528	2 375 309	4 689 837	4 662 039	73 991	0,53
3. „ 1864	2 381 173	2 426 267	4 807 440	4 778 646	116 607	0,82
3. „ 1867	2 373 703	2 450 718	4 824 421	4 828 372	49 726	0,35
1871 A[4])	.	.	4 874 328	4 880 266	51 894	0,28
1. XII. 1871 B[4])	2 368 558	2 494 892	4 863 450	4 869 388	.	.
1. „ 1875	2 451 612	2 570 778	5 022 390	5 029 133	159 745	0,81
1. „ 1880	2 578 910	2 705 868	5 284 778	5 290 820	261 687	1,01
1. „ 1885	2 639 242	2 780 957	5 420 199	5 426 202	135 382	0,51
1. „ 1890	2 731 120	2 863 862	5 594 982	5 600 226	174 024	0,63
2. „ 1895	2 846 687	2 971 857	5 818 544	5 822 296	222 070	0,78
1. „ 1900	3 028 100	3 147 957	6 176 057	6 177 677	355 381	1,18
1. „ 1905	3 196 647	3 327 725	6 524 372	6 523 973	346 296	1,09
1. „ 1910	3 379 580	3 507 711	6 887 291	6 882 237	358 264	1,07
16. VI. 1925	**3 553 857**	**3 825 737**	**7 379 594**	**7 379 594**	**497 357**	0,46

[1]) Bis 1830 ist die Wohnbevölkerung, 1834 mit 1867 die Zollabrechnungsbevölkerung, 1871A die dieser fast gleichkommende Wohnbevölkerung, 1871 B mit 1910 die ortsanwesende Bevölkerung und 1925 wieder die Wohnbevölkerung gezählt. Zum Zwecke der Zollabrechnung wird bei den Volkszählungen auch die Bevölkerung der „Zollanschlüsse", d. i. der österreichischen Gemeinden Jungholz (Tirol) und Mittelberg (Vorarlberg) erhoben; im Jahre 1925 wurden in diesen beiden Gemeinden zusammen 1939 Personen ermittelt. Sie sind in vorstehenden Zahlen nicht enthalten. — 1864 begann die namentliche Zählung.

[2]) Für die Jahre 1818 bis einschl. 1852 nach dem Gebietsstande von 1900.

[3]) Berechnet für die mittlere Bevölkerung jeder Zählungsperiode.

[4]) Einschließlich 11424 (11277 m., 147 w.) Militärpersonen in Frankreich.

*Die Ergebnisse der **Kriegs-Volkszählungen** von **1916** und **1917** siehe „Jahrbuch" 1919 Seite 18 ff.*

b) Bevölkerungsentwicklung in den Regierungsbezirken

1. Ergebnisse der Volkszählungen von 1818—1925

Zählungsjahr	Volkszahl nach dem Gebietsstande des Jahres											
	der Zählung	1900 bzw. 1925[1] insgesamt	1900 bzw. 1925[1] jährl. Zu- od. Abnahme (—) %	der Zählung	1900 bzw. 1925[1] insgesamt	1900 bzw. 1925[1] jährl. Zu- od. Abnahme (—) %	der Zählung	1900 bzw. 1925[1] insgesamt	1900 bzw. 1925[1] jährl. Zu- od. Abnahme (—) %	der Zählung	1900 bzw. 1925[1] insgesamt	1900 bzw. 1925[1] jährl. Zu- od. Abnahme (—) %
	Oberbayern			Niederbayern			Pfalz			Oberpfalz		
1818	585467	573247	.	450895	453833	.	446168	446168	.	403481	397629	.
1830	649354	635237	0,85	500263	503349	0,86	537858	537858	1,55	433882	432867	0,70
1834	667906	653712	0,73	508106	511000	0,38	554932	554932	0,79	444270	443651	0,62
1837	684405	670423	0,87	515117	518154	0,47	565345	565345	0,62	449608	449193	0,42
1840	690492	676882	0,32	522118	524977	0,44	579120	579120	0,81	457608	457073	0,58
1843	694344	680881	0,20	535499	537823	0,82	595193	595193	0,92	463187	462908	0,42
1846	705544	691677	0,53	543709	546159	0,52	608470	608470	0,74	467606	467080	0,30
1849	715238	701337	0,46	545261	547764	0,10	616370	616370	0,43	468923	469657	0,18
1852	734831	720572	0,91	549596	552178	0,27	611476	611476	—0,26	468479	469474	—0,01
1855	744151	730305	0,45	554013	552971	0,05	587334	549162	—3,57	471906	474135	0,33
1858	757989	743929	0,62	567001	565933	0,78	595129	554894	0,34	479341	479175	0,35
1861	779991	765576	0,95	575338	574250	0,49	608069	565771	0,64	485895	485827	0,46
1864	818485	803709	1,61	583959	582866	0,50	625157	581322	0,90	490292	490176	0,30
1867	827669	813577	0,40	594511	593410	0,60	626066	580693	—0,03	491295	491196	0,07
1871A[2]	841877	826965	0,40	602853	601775	0,35	624619	578848	—0,07	496311	496657	0,28
1871B[2]	841707	826855	.	603789	602698	.	615035	569264	.	497861	498268	.
1875	894160	878451	1,51	622357	621269	0,77	641254	593490	1,04	503761	503774	0,28
1880	951977	943654	1,43	646947	646499	0,81	677281	626595	1,08	528564	528582	0,98
1885	1006761	997617	1,11	660802	660354	0,43	696375	644995	0,57	537990	538000	0,36
1890	1103160	1091741	1,80	664798	664372	0,12	728339	674296	0,88	537954	537970	—0,00
1895	1186950	1174707	1,46	673523	673080	0,26	765991	707245	0,95	546834	546845	0,33
1900	1323888	1308348	2,15	678192	677220	0,12	831678	766484	1,60	553841	554807	0,29
1905	1414224	1395601	1,29	707367	707367	0,89	885833	813922	1,20	574693	574693	0,72
1910	1532065	1511952	1,60	724331	724331	0,48	937085	857213	1,03	600284	600284	0,85
1925	**1684766**	**1684766**	**0,72**	**755769**	**755769**	**0,28**	**931755**	**931755**	**0,55**	**629262**	**629262**	**0,31**
	Oberfranken			Mittelfranken			Unterfranken			Schwaben		
1818	394954	399013	.	437838	441568	.	501212	477709	.	487951	491504	.
1830	449793	454055	1,07	489244	488403	0,83	556444	529051	0,84	516922	521209	0,48
1834	467614	471860	0,98	502659	501565	0,67	574195	546862	0,84	527096	531492	0,49
1837	480230	484462	0,89	507604	506503	0,32	579473	551847	0,30	533687	537559	0,38
1840	486222	490576	0,42	511937	510561	0,27	579279	552193	0,02	544201	547828	0,64
1843	496783	501120	0,72	518478	516837	0,41	587887	560577	0,51	548956	552954	0,31
1846	501163	505624	0,30	527866	526523	0,62	592080	565225	0,28	558436	562461	0,57
1849	498943	502259	—0,22	527430	525304	—0,08	587402	557063	—0,48	561184	565242	0,16
1852	499709	502914	0,04	533830	531061	0,36	595748	564508	0,44	565783	570210	0,29
1855	499913	542320	2,51	533587	532400	0,08	589076	558185	—0,37	561576	575422	0,30
1858	509770	552998	0,64	537492	538726	0,40	598534	567841	0,57	570492	584552	0,52
1861	516743	560803	0,46	545285	546441	0,48	601758	572198	0,25	576758	591173	0,37
1864	527647	572670	0,69	562826	564035	1,07	617819	587837	0,89	581255	596031	0,27
1867	535060	581963	0,53	579688	580888	0,99	584972	587393	—0,02	585160	599252	0,17
1871A[2]	541914	591277	0,39	584130	584862	0,17	587847	590193	0,11	583353	598265	—0,04
1871B[2]	541063	590426	.	583666	584350	.	586132	588478	.	582773	597625	.
1875	554935	607124	0,69	607084	608159	1,02	596929	599247	0,45	601910	617619	0,82
1880	575357	629759	0,73	643817	644247	1,19	626305	628631	0,95	634530	642853	0,80
1885	576703	631796	0,06	671966	672404	0,87	619436	621726	—0,22	650166	659310	0,50
1890	573320	630422	—0,01	700606	701016	0,85	618489	620674	—0,03	668316	679735	0,61
1895	586061	646347	0,49	737181	737613	1,04	632588	634800	0,45	689416	701659	0,63
1900	608116	672783	0,80	815895	815895	2,12	650766	652919	0,56	713681	729221	0,77
1905	637700	707059	0,99	868846	868846	1,30	682532	684685	0,94	753177	771800	1,13
1910	661862	734499	0,76	930868	930868	1,43	710943	713124	0,81	789853	809966	0,96
1925	**757515**	**757515**	**0,20**	**998386**	**998386**	**0,46**	**762744**	**762744**	**0,44**	**859397**	**859397**	**0,39**

[1]) Für die Jahre 1818 bis einschl. 1852 nach dem Gebietsstande vom Jahre 1900.
[2]) Ausschließlich der Okkupationsarmee.

2. Entwicklung der Bevölkerungsdichte von 1818—1925

Zählungsjahr	Auf 1 qkm treffen . . . Einwohner								
	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Staat
1818	34,1	42,2	81,1	41,2	53,2	58,1	56,6	49,9	48,4
1834	39,2	47,6	100,8	46,0	62,9	66,0	64,8	53,9	55,5
1840	40,6	48,9	105,2	47,3	65,4	67,2	65,4	55,6	57,1
1852	43,2	51,4	111,1	48,6	67,0	69,9	66,8	57,9	59,5
1871	49,6	56,0	105,2	51,4	78,8	76,9	69,9	60,7	64,1
1875	52,7	57,8	107,8	52,2	80,9	80,0	71,0	62,7	66,2
1880	56,6	60,2	113,8	54,7	83,9	84,8	74,4	65,2	69,6
1885	59,8	61,5	117,2	55,7	84,2	88,5	73,6	66,9	71,4
1890	65,4	61,8	122,5	55,7	84,0	92,2	73,5	69,0	73,7
1895	70,4	62,6	128,5	56,6	86,1	97,0	75,2	71,2	76,6
1900	78,4	63,0	139,3	57,4	89,6	107,3	77,3	74,0	81,3
1905	83,7	65,8	147,9	59,5	94,2	114,3	81,1	78,3	85,8
1910	90,6	67,4	155,7	62,2	97,8	122,5	84,4	82,2	90,6
1925	**101,0**	**70,3**	**169,3**	**65,2**	**100,9**	**131,4**	**90,3**	**87,2**	**97,1**

Flächeninhalt der einzelnen Regierungsbezirke siehe S. 1.

3. Berechnete mittlere Bevölkerung[1]) 1900—1927

Jahr (1. VII.)	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Staat
1900	1 312 500	679 000	826 100	554 500	606 600	808 800	649 500	712 600	6 149 600
1905	1 423 236	698 547	881 898	570 301	632 241	870 186	677 097	746 118	6 499 624
1910	1 518 003	723 465	931 637	594 639	660 062	927 318	707 720	786 112	6 848 956
1913	1 556 628	735 096	959 919	611 539	673 008	975 374	723 931	826 899	7 062 394
1914	1 577 638	738 556	968 412	616 344	676 668	986 442	729 232	834 272	7 127 564
1915	1 577 417	740 888	971 581	618 755	676 892	986 654	730 193	835 100	7 137 480
1916	1 571 345	739 326	971 083	617 795	674 326	983 180	727 649	831 957	7 116 661
1917	1 562 639	736 325	967 416	615 205	670 092	977 159	722 852	827 304	7 078 992
1918	1 552 422	732 629	961 985	611 366	664 578	969 764	716 413	821 414	7 030 571
1919	1 595 618	743 378	878 179	614 840	659 317	956 523	738 382	840 554	7 026 791
1920	1 609 548	748 086	886 372	619 055	737 135	964 263	745 198	846 601	7 156 258
1921	1 628 917	751 097	896 303	622 428	743 198	973 997	750 239	852 074	7 218 253
1922	1 646 316	753 255	905 740	624 943	748 079	981 961	754 503	855 944	7 270 741
1923	1 659 495	753 852	914 078	626 006	750 956	987 497	756 821	857 375	7 306 080
1924	1 671 435	754 458	922 774	627 138	753 620	992 450	759 080	857 989	7 338 944
1925	1 684 827	755 796	931 830	629 285	757 542	998 422	762 772	859 428	7 379 902
1926	1 702 915	758 770	941 273	633 308	762 985	1007156	767 686	862 778	7 436 871
1927	**1 719 057**	**760 757**	**949 940**	**636 360**	**767 695**	**1014795**	**772 151**	**865 030**	**7 485 785**
davon kreisunmittelb. Städte	*775 769*	*83 767*	*317 799*	*143 147*	*209 308*	*573 753*	*184 463*	*274 369*	*2 562 375*
Bezirksämter	*943 288*	*676 990*	*632 141*	*493 213*	*558 387*	*441 042*	*587 688*	*590 661*	*4 923 410*

[1]) Die mittlere Bevölkerung für die einzelnen Jahre von 1828 bis 1906 siehe „Jahrbuch“ 1907 S. 17, 1907 bis 1912 siehe „Jahrbuch“ 1915 S. 16. Die Zahlen für die Jahre 1919—1924 wurden auf Grund der Volkszählungsergebnisse von 1925 berichtigt. Ab 1919 ohne Saarpfalz, ab 1920 einschl. ehemal. Freistaat Coburg.

c) Entwicklung der Gemeinden nach der Einwohnerzahl

1. Entwicklung der Gemeinden in den 70 Jahren 1855—1925

Regierungs-bezirk	Zahl der Gemeinden: überhaupt		mit Zunahme		ohne Zunahme oder Abnahme		mit Abnahme		überhaupt ohne Mehrung (Spalte 4 und 5)		mit unbeträchtlicher Zunahme[2])		insges. mit ungünstiger Entwicklung (Spalte 6 und 7)		Bevölkerung	
	1855[3])	1925		in %[1]) der Bevölkerung		in % der Bevölkerung		in % der Bevölkerung		in % der Bevölkerung		in % der Bevölkerung		in % der Bevölkerung	1855[3])	Zunahme bis 1925
1	2		3		4		5		6		7		8		9	10
OB.	1 256	1 220	1 152	94,4	3	0,3	65	5,3	68	5,6	43	3,5	111	9,1	725 799	958 967
NB.	960	950	815	85,8	1	0,1	134	14,1	135	14,2	42	4,4	177	18,6	555 933	199 836
Pf.	657	649	433	66,7	1	0,2	215	33,1	216	33,3	13	2,0	229	35,3	548 059	383 696
OPf.	1 091	1 078	616	57,2	11	1,0	451	41,8	462	42,8	81	7,5	543	50,3	470 616	158 646
OFr.	1 125	1 119	581	51,9	6	0,5	532	47,6	538	48,1	72	6,4	610	54,5	544 818	212 697
MFr.	1 025	995	467	46,9	10	1,0	518	52,1	528	53,1	90	9,0	618	62,1	531 204	467 182
UFr.	1 014	1 005	612	60,9	7	0,7	386	38,4	393	39,1	60	6,0	453	45,1	563 725	199 019
Schw.	1 016	1 007	743	73,8	12	1,2	252	25,0	264	26,2	68	6,8	332	33,0	573 500	285 897
Staat	**8 144**	**8 023**	**5 419**	**67,6**	**51**	**0,6**	**2 553**	**31,8**	**2 604**	**32,4**	**469**	**5,9**	**3 073**	**38,3**	**4 513 654**	**2 865 940**

[1]) D. h. aller Gemeinden jedes Regierungsbezirks.
[2]) Um wenige (höchstens 10) Personen.
[3]) Nach dem Gebietsstande vom 16. Juni 1925.

2. Gemeinden und Gemeindebevölkerung nach Größenklassen 1855 und 1925

Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von	Zahl der Gemeinden 1855	Zahl der Gemeinden 1925	Gesamtbevölkerung derselben 1855	Gesamtbevölkerung derselben 1925	Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von	Zahl der Gemeinden 1855	Zahl der Gemeinden 1925	Gesamtbevölkerung derselben 1855	Gesamtbevölkerung derselben 1925
unter 100 . .	124	133	9 905	10 793	2 000 bis unt. 2 500	61	127	135 982	285 002
100 bis unt. 200	1276	1122	200 188	175 632	2 500 „ 3 000	21	62	57 286	169 497
200 „ 300	1798	1465	447 283	363 816	3 000 „ 4 000	28	53	94 288	184 252
300 „ 400	1373	1202	477 214	417 576	4 000 „ 5 000	5	31	22 056	139 165
400 „ 500	971	859	432 997	383 761	5 000 „ 6 000	8	30	42 128	162 521
500 „ 600	627	696	342 565	380 525	6 000 „ 10 000	14	33	108 364	250 049
600 „ 700	537	487	347 289	314 505	10 000 „ 15 000	10	11	109 342	138 800
700 „ 800	360	376	269 020	281 570	15 000 „ 20 000	3	3	49 738	57 134
800 „ 900	213	338	179 638	285 782	20 000 „ 30 000	2	12	48 183	296 163
900 „ 1 000	176	229	167 459	216 537	30 000 „ 50 000	2	5	73 293	190 071
1 000 „ 1 500	397	549	478 343	661 509	50 000 „ 100 000	1	5	56 398	350 039
1 500 „ 2 000	136	191	232 583	324 306	100 000 u. mehr .	1	4	132 112	1 340 589
Zusammenzug									
unter 2 000 .	7 988	7 647	3 584 484	3 816 312	20 000 bis unter 100 000	5	22	177 874	836 273
2 000 bis unt. 5 000	115	273	309 612	777 916	100 000 u. mehr .	1	4	132 112	1 340 589
5 000 „ 20 000	35	77	309 572	608 504					

3. Entwicklung der 50 größten Gemeinden 1840—1925[1])

Gemeinde[2])	Einwohnerzahl nach dem jeweiligen Gebietsumfang								
	1840	1867	1871	1880	1890	1900	1905	1910	1925[3])
München	95 531	170 688	169 693	230 023	350 594	499 932	538 983	596 467	680 704
Nürnberg	46 824	77 895	83 214	99 519	142 590	261 081	294 426	333 142	392 690
Augsburg	36 869	50 067	51 220	61 408	75 629	89 170	94 923	123 015	165 522
Ludwigshafen a. Rhein	1 511	4 887	7 874	15 012	33 216	61 914	72 286	83 301	101 869
Würzburg	26 814	42 185	40 005	51 014	61 039	75 499	80 327	84 496	89 910
Regensburg	21 942	30 357	29 185	34 516	37 934	45 429	48 801	52 624	76 948
Fürth	14 989	22 496	24 577	31 063	43 206	54 144	60 635	66 553	74 195
Kaiserslautern	8 250	15 289	17 896	26 323	37 047	48 310	52 306	54 659	59 336
Bamberg	20 863	25 972	25 738	29 587	35 815	41 823	45 483	48 063	50 152
Pirmasens	6 410	8 675	8 563	12 039	21 041	30 195	33 998	38 463	42 996
Hof	7 985	14 397	16 010	20 997	24 455	32 781	38 907	41 126	41 377
Schweinfurt	7 347	9 748	10 325	12 601	12 472	15 302	18 463	22 194	36 336
Bayreuth	16 660	19 464	17 841	22 072	24 556	29 387	31 903	34 547	35 306
Aschaffenburg	9 273	10 288	9 212	12 152	13 630	18 093	25 891	29 892	34 056
Landshut	9 307	14 554	14 140	17 225	18 862	21 737	24 217	25 137	30 197
Erlangen	10 630	11 546	12 510	14 876	17 559	22 953	23 737	24 877	29 597
Ingolstadt	9 189	17 684	13 157	15 251	17 646	22 207	23 531	23 745	26 630
Amberg	10 627	12 312	11 688	14 583	19 126	22 039	24 303	25 242	26 330
Speyer	11 147	14 806	13 223	15 589	17 587	20 921	21 856	23 045	25 609
Coburg	10 064[4])	11 627	13 025	15 990	17 106	20 460	22 488	23 789	24 701
Frankenthal	4 622	6 553	7 021	9 043	13 008	16 899	18 190	18 779	24 647
Passau	10 211	13 883	13 379	15 365	16 633	18 003	18 735	20 983	24 428
Straubing	8 825	11 419	11 150	12 625	13 856	17 541	20 856	22 021	23 593
Ansbach	11 939	13 018	12 636	14 195	14 258	17 563	18 478	19 995	21 923
Kempten	7 788	10 998	11 223	13 872	15 760	18 864	20 663	21 001	21 874
Neustadt a.d.Haardt	6 726	8 608	9 320	11 411	15 016	17 795	18 576	19 288	20 726
Zweibrücken	7 578	9 353	8 395	10 382	11 204	13 716	14 711	15 250	19 600
Weiden	2 284	3 184	3 670	4 858	5 818	9 959	12 418	14 921	19 536
Rosenheim	3 090	5 398	5 779	8 397	10 090	14 246	15 409	15 969	17 998
Freising	4 926	7 839	7 783	8 850	9 486	10 090	13 586	14 946	14 974
Landau i. d. Pf.	11 818	11 081	6 921	8 749	11 136	15 824	17 165	17 767	14 486
Memmingen	6 876	7 109	7 209	8 406	9 600	10 889	11 620	12 362	14 049
Lindau (Bodensee)	3 902	5 311	4 445	5 337	5 349	5 853	6 531	12 560	13 582
Selb	3 140	3 853	4 248	5 098	5 426	7 213	8 431	10 500	13 366
*Pasing	.	916	1 048	1 450	2 563	7 090	7 528	9 413	12 212
Neu-Ulm	.	6 986	5 268	7 744	7 921	9 215	10 763	12 395	11 919
Kulmbach	3 966	4 743	4 939	5 815	6 999	9 428	10 543	10 731	11 874
Schwabach	6 981	7 044	6 702	7 513	8 104	9 385	10 347	11 195	11 782
*Schifferstadt	3 332	3 844	3 995	4 635	5 002	6 075	7 505	8 408	10 284
Kitzingen	5 120	5 931	5 967	6 966	7 507	8 489	8 876	9 113	10 272
*Oggersheim	.	3 124	3 115	3 789	4 537	6 128	6 639	7 748	9 780
Forchheim	3 019	4 609	3 659	4 384	5 971	7 591	8 417	9 150	9 648
Bad Kissingen	.	2 591	3 120	3 873	4 245	4 757	5 199	5 831	9 517
*Oppau	.	1 718	1 985	2 442	2 547	3 354	3 659	4 770	9 371
Kaufbeuren	4 050	4 852	5 191	6 268	7 331	8 361	8 955	9 094	9 160
*Haßloch	5 033	5 121	5 144	5 469	5 788	6 423	7 115	7 716	9 040
Traunstein	2 029	3 767	3 972	4 851	5 407	6 845	7 447	7 686	9 028
Rothenburg ob der Tauber	5 231	5 236	5 382	6 504	7 001	7 923	8 436	8 612	8 828
Neustadt b. Coburg	2 219[4])	3 008	3 207	3 812	5 020	6 250	7 415	7 977	8 761
Schwandorf i. Bay.	.	2 702	3 215	4 139	4 436	6 095	6 641	7 406	8 633

[1]) Geordnet nach der Einwohnerzahl vom 16. Juni 1925.
[2]) Mit Ausnahme der Landgemeinden Schifferstadt und Haßloch haben alle hier verzeichneten Gemeinden städtische Verfassung. — Die mittelbaren Gemeinden sind mit * versehen.
[3]) Nach dem Gebietsstand vom 1. April 1928.
[4]) Vom Jahre 1843.

2. Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1925

(Heft 112 der „Beiträge")

Bevölkerung von 1925 im Vergleich zu 1910

Regierungsbezirk	Wohnbevölkerung 1925				Ortsanwesende Bevölkerung 1910				Auf 100 männliche treffen weibliche Einwohner	
	männlich	weiblich	zusammen	Auf 1 qkm treffen Einw.	männlich	weiblich	zusammen	Auf 1 qkm treffen Einw.	1925	1910
Kreisunmittelbare Städte										
Oberbayern	356 241	400 821	757 062	3 109,9	327 412	351 175	678 587	2 787,5	112,5	107,3
hiev. München	*318 761*	*361 943*	*680 704*	*5 399,0*	*289 804*	*317 788*	*607 592*	*4 819,1*	*113,5*	*109,7*
Niederbayern	39 422	42 547	81 969	1 452,1	38 437	39 175	77 612	1 374,9	107,9	101,9
Pfalz	147 891	157 561	305 452	1 168,2	136 549	137 255	273 804	1 047,1	106,5	100,5
hiev. Ludwigshafen a. Rhein	*50 520*	*51 349*	*101 869*	*4 657,9*	*41 687*	*41 614*	*83 301*	*3 808,9*	*101,6*	*99,8*
Oberpfalz	67 222	71 991	139 213	1 136,7	62 498	63 679	126 177	1 030,3	107,1	101,9
Oberfranken	96 460	109 179	205 639	1 272,5	78 038	82 714	160 752	994,8	113,2	106,0
Mittelfranken	265 492	293 754	559 246	2 153,3	245 375	255 608	500 983	1 929,0	110,6	104,2
hiev. Nürnberg	*186 555*	*205 939*	*392 494*	*3 989,2*	*167 671*	*175 471*	*343 142*	*3 487,6*	*110,4*	*104,7*
Unterfranken	86 423	93 668	180 091	1 252,1	75 605	79 218	154 823	1 076,4	108,4	104,8
Schwaben	126 855	142 293	269 148	1 138,8	122 567	126 160	248 727	1 052,4	112,2	102,9
hiev. Augsburg	*78 396*	*87 126*	*165 522*	*2 076,6*	*71 265*	*76 265*	*147 530*	*1 850,8*	*111,1*	*107,0*
Zusammen	**1 186 006**	**1 311 814**	**2 497 820**	**1 681,7**	**1 086 481**	**1 134 984**	**2 221 465**	**1 495,6**	**110,6**	**104,5**
Bezirksämter										
Oberbayern	451 463	476 241	927 704	56,4	414 523	418 842	833 365	50,7	105,5	101,0
Niederbayern	324 638	349 162	673 800	63,0	316 212	330 507	646 719	60,5	107,6	104,5
Pfalz	306 942	319 361	626 303	119,5	287 296	296 113	583 409	111,3	104,0	103,1
Oberpfalz	236 157	253 892	490 049	51,4	230 808	242 476	473 284	49,6	107,5	105,1
Oberfranken	266 374	285 502	551 876	75,1	279 906	292 479	572 385	77,9	107,2	104,5
Mittelfranken	210 282	228 858	439 140	59,8	209 891	222 179	432 070	58,9	108,8	105,9
Unterfranken	283 768	298 885	582 653	70,2	273 434	284 867	558 301	67,3	105,3	104,2
Schwaben	288 227	302 022	590 249	61,4	277 247	283 992	561 239	58,3	104,8	102,4
Zusammen	**2 367 851**	**2 513 923**	**4 881 774**	**65,5**	**2 289 317**	**2 371 455**	**4 660 772**	**62,6**	**106,2**	**103,6**
Regierungsbezirke										
Oberbayern	807 704	877 062	1 684 766	101,0	741 935	770 017	1 511 952	90,6	108,6	103,8
Niederbayern	364 060	391 709	755 769	70,3	354 649	369 682	724 331	67,4	107,6	104,2
Pfalz	454 833	476 922	931 755	169,3	423 845	433 368	857 213	155,7	104,9	102,2
Oberpfalz	303 379	325 883	629 262	65,2	293 306	306 155	599 461	62,1	107,4	104,4
Oberfranken	362 834	394 681	757 515	101,0	357 944	375 193	733 137	97,7	108,8	104,8
Mittelfranken	475 774	522 612	998 386	131,4	455 266	477 787	933 053	122,8	109,8	104,9
Unterfranken	370 191	392 553	762 744	90,3	349 039	364 085	713 124	84,4	106,0	104,3
Schwaben	415 082	444 315	859 397	87,2	399 814	410 152	809 966	82,2	107,0	102,6
Staat	**3 553 857**	**3 825 737**	**7 379 594**	**97,1**	**3 375 798**	**3 506 439**	**6 882 237**	**90,6**	**107,7**	**103,9**

Die Bevölkerung nach dem ***Familienstand*** *1871—1925 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 10, nach dem* ***Alter*** *1925 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 11, nach* ***Alter*** *und* ***Familienstand*** *1925 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 15, nach dem* ***Religionsbekenntnis*** *1875—1925 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 15, nach der* ***Staatsangehörigkeit*** *siehe „Jahrbuch" 1926 S. 15.*

3. Berufliche und soziale Gliederung der Bevölkerung nach der Zählung vom 16. Juni 1925

(Heft 111 der „Beiträge“)

a) Erwerbstätigkeit der Bevölkerung 1907 und 1925

Vortrag	Zählungsjahr	Erwerbstätige im Hauptberuf		Angehörige		Berufslose		Gesamtbevölkerung	Vom 100 der Gesamtbevölkerung treffen auf nebenstehenden Vortrag
		absolut	%	absolut	%	absolut	%		
Männliche Personen	1925	2 400 411	67,5	923 888	26,0	229 558	6,5	3 553 857	48,2
	1907	1 999 276	61,8	1 036 952	32,1	197 959	6,1	3 234 187	49,0
Weibliche Personen	1925	1 560 080	40,8	1 962 758	51,3	302 899	7,9	3 825 737	51,8
	1907	1 413 718	42,0	1 723 868	51,3	226 395	6,7	3 363 981	51,0
Zusammen	1925	3 960 491	53,7	2 886 646	39,1	532 457	7,2	7 379 594	100
	1907	3 412 994	51,7	2 760 820	41,9	424 354	6,4	6 598 168	100

b) Berufszugehörigkeit und soziale Stellung 1907 und 1925

Berufsabteilung Soziale Stellung	Zählungsjahr	Erwerbstätige im Hauptberuf		Angehörige		Berufszugehörige insgesamt	Von 100 Berufszugehörigen treffen auf nebenstehenden Vortrag	Außerd. Hausangestellte im Haushalt ihres Arbeitgebers lebend und deren Angehörige[1]
		absolut	%	absolut	%	absolut		
I. Berufsabteilung								
A. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	**1925**	**1 735 398**	**67,4**	**839 401**	**32,6**	**2 574 799**	**34,9**	**12 253**
	1907	1 697 948	64,1	949 017	35,9	2 646 965	40,1	12 162
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	**1925**	**1 335 571**	**53,0**	**1 184 220**	**47,0**	**2 519 791**	**34,1**	**31 002**
	1907	1 003 249	47,0	1 129 996	53,0	2 133 245	32,3	28 895
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	**1925**	**499 599**	**51,3**	**473 429**	**48,7**	**973 028**	**13,2**	**31 481**
	1907	355 926	48,6	376 355	51,4	732 281	11,1	27 360
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	**1925**	**175 127**	**51,5**	**165 162**	**48,5**	**340 289**	**4,7**	**17 727**
	1907	163 799	55,7	130 162	44,3	293 961	4,4	21 343
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege	**1925**	**61 289**	**62,5**	**36 698**	**37,5**	**97 987**	**1,3**	**6 268**
	1907	36 781	57,2	27 498	42,8	64 279	1,0	5 770
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	**1925**	**153 507**	**90,4**	**16 386**	**9,6**	**169 893**	**2,3**	**84**
	1907	155 291	88,7	19 833	11,3	175 124	2,7	159
Zusammen	**1925**	**3 960 491**	**59,3**	**2 715 296**	**40,7**	**6 675 787**	**90,5**	**98 815**
	1907	3 412 994	56,5	2 632 861	43,5	6 045 855	91,6	95 689
Außerdem								
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	**1925**	**532 457**	**75,7**	**171 350**	**24,3**	**703 807**	**9,5**	**13 790**
	1907	424 354	76,8	127 959	23,2	552 313	8,4	19 391
Insgesamt	**1925**	**4 492 948**	**60,9**	**2 886 646**	**39,1**	**7 379 594**	**100**	**112 605**
	1907	3 837 348	58,2	2 760 820	41,8	6 598 168	100	115 080
II. Soziale Stellung								
a) Selbständige	**1925**	**829 434**	**39,5**	**1 271 892**	**60,5**	**2 101 326**	**31,5**	**79 409**
	1907	823 892	36,6	1 428 326	63,4	2 252 218	37,2	81 885
b) Angestellte	**1925**	**514 603**	**52,8**	**459 845**	**47,2**	**974 448**	**14,6**	**16 191**
	1907	191 375	52,2	174 955	47,8	366 330	6,1	8 905
c) Arbeiter	**1925**	**1 455 353**	**59,9**	**974 129**	**40,1**	**2 429 482**	**36,4**	**3 192**
	1907	1 267 496	55,5	1 017 087	44,5	2 284 583	37,8	4 762
m) Mithelfende Familienangehörige	**1925**	**1 024 715**	**99,6**	**4 055**	**0,4**	**1 028 770**	**15,4**	**8**
	1907	984 753	99,7	3 033	0,3	987 786	16,3	22
Hausangestellte	**1925**	**136 386**	**96,2**	**5 375**	**3,8**	**141 761**	**2,1**	**15**
	1907	145 478	93,9	9 460	6,1	154 938	2,6	115
Zusammen	**1925**	**3 960 491**	**59,3**	**2 715 296**	**40,7**	**6 675 787**	**100**	**98 815**
	1907	3 412 994	56,5	2 632 861	43,5	6 045 855	100	95 689

[1]) In Berufsabteilung F enthalten.

Soziale Gliederung *1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 17*, ***Erwerbstätige nach Wirtschaftszweigen und sozialer Stellung*** *siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 18 ff*, ***Die Berufsbevölkerung (Wohnbevölkerung) nach Wirtschaftszweigen*** *siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 28 ff.* ***Besondere Berufe*** *siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 40 ff.*, ***Frauenerwerb*** *siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 43.*

c) Die Erwerbstätigen nach Hauptberuf,

(Heft 112 der

Berufsstellung innerhalb der Berufsabteilungen	Erwerbstätige unter 16 Jahren m.	Erwerbstätige unter 16 Jahren w.	von 16 bis unter 20 Jahren m.	von 16 bis unter 20 Jahren w.
A. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	48	39	273	92
b) Büro- und Rechnungspersonal	102	14	847	119
c) Arbeiter	24 192	17 360	38 339	37 806
m) Mithelfende Familienangehörige	62 424	70 607	67 845	89 407
Zusammen	**86 766**	**88 020**	**107 304**	**127 424**
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	97	386	1 204	3 634
b) Büro- und Rechnungspersonal	2 585	1 450	9 046	7 569
c) Arbeiter	61 692	15 505	135 046	47 285
m) Mithelfende Familienangehörige	1 300	1 032	2 875	2 973
Zusammen	**65 674**	**18 373**	**148 171**	**61 461**
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	13	6	244	111
b) Büro- und Rechnungspersonal	4 309	5 169	12 898	15 151
c) Arbeiter	1 373	849	5 745	5 420
m) Mithelfende Familienangehörige	530	1 790	1 559	5 329
Zusammen	**6 225**	**7 814**	**20 446**	**26 011**
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	2	1	51	19
b) Büro- und Rechnungspersonal	468	152	4 676	2 008
c) Arbeiter	86	85	431	367
m) Mithelfende Familienangehörige	19	17	41	41
Zusammen	**575**	**255**	**5 199**	**2 435**
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	1	—	46	43
b) Büro- und Rechnungspersonal	127	24	411	644
c) Arbeiter	938	390	1 563	1 645
m) Mithelfende Familienangehörige	22	16	45	60
Zusammen	**1 088**	**430**	**2 065**	**2 392**
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	—	—	—	—
b) Büro- und Rechnungspersonal	12	77	100	314
c) Arbeiter	80	43	502	162
m) Mithelfende Familienangehörige	—	—	—	—
Hausangestellte	24	10 961	77	29 930
Zusammen	**116**	**11 081**	**679**	**30 406**
Außerdem				
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	**37 221**	**35 289**	**8 689**	**6 237**
Insgesamt	**197 665**	**161 262**	**292 553**	**256 366**

Alter und Familienstand

„Beiträge")

Erwerbstätige									
von 20 bis unter 50 Jahren		50 Jahre und darüber		davon sind: ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
217 380	18 369	172 628	35 211	13 198	7 425	357 375	4 011	19 756	42 275
7 754	437	2 621	109	4 836	546	6 164	53	324	80
94 671	90 566	25 061	9 945	141 861	141 201	37 122	9 186	3 280	5 290
130 129	391 793	15 486	113 724	256 728	328 812	14 288	325 719	4 868	11 000
449 934	**501 165**	**215 796**	**158 989**	**416 623**	**477 984**	**414 949**	**338 969**	**28 228**	**58 645**
110 271	33 374	57 899	9 181	19 526	25 665	142 398	12 943	7 547	7 967
71 954	20 590	17 928	692	36 726	26 388	62 544	2 992	2 243	921
458 263	128 947	97 771	13 045	391 326	131 522	347 412	59 050	14 034	14 210
5 483	13 195	516	2 783	9 353	9 109	586	10 625	235	249
645 971	**196 106**	**174 114**	**25 701**	**456 931**	**192 684**	**552 940**	**85 610**	**24 059**	**23 347**
61 472	16 520	32 013	12 945	10 475	6 038	79 234	12 289	4 033	11 255
97 792	40 285	26 922	1 796	47 915	55 497	91 472	4 910	2 534	1 994
69 045	21 562	13 040	2 859	29 841	23 003	57 561	5 066	1 801	2 621
3 860	30 788	245	7 959	5 598	17 246	512	28 007	84	613
232 169	**109 155**	**72 220**	**25 559**	**93 829**	**101 784**	**228 779**	**50 272**	**8 452**	**16 483**
13 459	1 913	9 153	871	8 367	2 003	13 507	387	791	414
81 546	25 833	16 583	4 606	43 721	31 081	58 058	910	1 494	608
5 482	2 602	3 321	1 044	2 739	2 594	6 049	763	532	741
74	148	4	24	130	94	6	136	2	—
100 561	**30 496**	**29 061**	**6 545**	**54 957**	**35 772**	**77 620**	**2 196**	**2 819**	**1 763**
10 251	3 870	4 181	2 094	2 748	2 437	11 139	2 487	592	1 083
5 371	13 687	1 120	2 158	3 154	15 911	3 760	362	115	240
4 794	5 087	1 291	841	5 496	6 782	2 927	647	163	534
117	398	8	46	178	189	10	324	4	7
20 533	**23 042**	**6 600**	**5 139**	**11 576**	**25 319**	**17 836**	**3 820**	**874**	**1 864**
25	13	26	5	11	9	35	5	5	4
1 235	4 149	331	832	747	4 917	873	218	58	237
4 156	1 939	2 165	952	2 686	1 348	3 804	989	413	759
—	2	—	1	—	2	—	1	—	—
789	81 401	417	12 787	694	124 528	558	4 440	55	6 111
6 205	**87 504**	**2 939**	**14 577**	**4 138**	**130 804**	**5 270**	**5 653**	**531**	**7 111**
40 087	**54 710**	**143 561**	**206 663**	**84 933**	**97 212**	**95 137**	**30 353**	**49 488**	**175 334**
1 495 460	**1 002 178**	**644 291**	**443 173**	**1 122 987**	**1 061 559**	**1 392 531**	**516 873**	**114 451**	**284 547**

4. Haushaltungen und Familien

(Heft 112 der

a) Die Haushaltungen mit Berück-

Berufsstellung innerhalb der Berufsabteilungen	Haushaltungen aus nur einer Person bestehend	Haushaltungen im ganzen: Haushaltungen	Haushaltungen im ganzen: Personen	Haushaltungen: 2	Haushaltungen: 3
A. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	6 272	427 229	2 475 080	23 047	44 405
b) Büro- und Rechnungspersonal . . .	277	6 490	29 220	1 141	1 525
c) Arbeiter	3 625	38 755	161 835	7 543	8 887
m) Mithelfende Familienangehörige . .	45	684	3 394	88	111
Zusammen	**10 219**	**473 158**	**2 669 529**	**31 819**	**54 928**
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	7 328	157 547	736 198	21 159	31 085
b) Büro- und Rechnungspersonal . . .	1 783	62 310	242 063	12 308	17 863
c) Arbeiter	10 254	347 278	1 450 032	56 335	88 433
m) Mithelfende Familienangehörige . .	5	63	208	22	19
Zusammen	**19 370**	**567 198**	**2 428 501**	**89 824**	**137 400**
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	4 418	93 691	407 061	15 656	20 900
b) Büro- und Rechnungspersonal . . .	2 661	92 301	361 039	17 085	25 964
c) Arbeiter	1 777	56 914	229 089	9 491	15 725
m) Mithelfende Familienangehörige . .	21	147	561	35	44
Zusammen	**8 877**	**243 053**	**997 750**	**42 267**	**62 633**
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	1 322	18 759	70 931	4 568	5 115
b) Büro- und Rechnungspersonal . . .	4 783	59 865	218 045	13 523	18 727
c) Arbeiter	486	6 939	27 665	1 423	1 846
m) Mithelfende Familienangehörige . .	—	—	—	—	—
Zusammen	**6 591**	**85 563**	**316 641**	**19 514**	**25 688**
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	1 000	12 751	51 630	2 176	3 255
b) Büro- und Rechnungspersonal . . .	453	3 958	15 014	811	1 131
c) Arbeiter	224	3 224	12 428	761	826
m) Mithelfende Familienangehörige . .	1	2	5	1	1
Zusammen	**1 678**	**19 935**	**79 077**	**3 749**	**5 213**
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	2	34	143	7	4
b) Büro- und Rechnungspersonal . .	191	831	2 810	282	239
c) Arbeiter	714	4 466	17 782	1 022	1 133
m) Mithelfende Familienangehörige . .	—	—	—	—	—
Hausangestellte	1 779	3 656	11 594	1 487	1 040
Zusammen	**2 686**	**8 987**	**32 329**	**2 798**	**2 416**
Außerdem					
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	**48 374**	**165 416**	**555 479**	**61 876**	**43 430**
Insgesamt	**97 795**	**1 563 310**	**7 079 306**	**251 847**	**331 708**

nach der Zählung vom 16. Juni 1925

„Beiträge")

sichtigung der Berufsverhältnisse

mit 2 und mehr Personen										
davon Haushaltungen mit . . . . . Personen									davon Haushaltungen mit 2 und mehr Familien	
4	5	6	7	8	9	10	11	12 und mehr	Haushaltungen	Personen
67 713	78 225	71 292	54 167	36 091	22 433	13 820	7 110	8 926	27 089	188 876
1 335	967	565	355	206	135	100	33	128	145	1 159
8 104	5 984	3 819	2 244	1 146	593	269	107	59	1 015	6 357
129	115	95	51	52	16	14	5	8	36	247
77 281	**85 291**	**75 771**	**56 817**	**37 495**	**23 177**	**14 203**	**7 255**	**9 121**	**28 285**	**196 639**
32 486	27 048	18 712	11 897	6 890	3 815	2 224	957	1 274	5 102	33 005
14 267	8 754	4 637	2 339	1 169	541	258	111	63	1 292	7 595
79 110	54 177	32 737	18 275	9 601	4 819	2 346	903	542	8 617	53 360
10	8	1	3	—	—	—	—	—	—	—
125 873	**89 987**	**56 087**	**32 514**	**17 660**	**9 175**	**4 828**	**1 971**	**1 879**	**15 011**	**93 960**
20 509	15 335	9 499	5 346	2 981	1 605	866	437	557	2 779	17 426
22 255	13 590	7 021	3 421	1 643	782	322	129	89	1 595	9 330
13 664	8 717	4 593	2 403	1 322	564	260	99	76	1 083	6 549
33	13	5	8	6	2	1	—	—	6	36
56 461	**37 655**	**21 118**	**11 178**	**5 952**	**2 953**	**1 449**	**665**	**722**	**5 463**	**33 341**
3 990	2 509	1 316	651	314	137	82	37	40	272	1 570
13 953	7 460	3 540	1 583	633	271	99	45	31	794	4 480
1 502	947	572	326	182	81	38	14	8	180	1 082
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19 445	**10 916**	**5 428**	**2 560**	**1 129**	**489**	**219**	**96**	**79**	**1 246**	**7 132**
3 046	2 127	1 167	515	267	109	48	17	24	247	1 459
960	561	269	131	53	26	12	3	1	52	306
696	442	257	134	57	28	14	5	4	81	476
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4 702	**3 130**	**1 693**	**780**	**377**	**163**	**74**	**25**	**29**	**380**	**2 241**
10	6	4	1	2	—	—	—	—	3	14
155	82	38	25	3	2	2	2	1	18	104
893	581	414	202	110	61	26	16	8	126	756
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
544	337	151	61	26	5	3	1	1	97	489
1 602	**1 006**	**607**	**289**	**141**	**68**	**31**	**19**	**10**	**244**	**1 363**
28 293	**15 989**	**8 501**	**3 911**	**1 907**	**879**	**381**	**141**	**108**	**7 053**	**37 831**
313 657	**243 974**	**169 205**	**108 049**	**64 661**	**36 904**	**21 185**	**10 172**	**11 948**	**57 682**	**372 507**

b) Die Familien mit Berück-

Berufsstellung innerhalb der Berufsabteilungen	Zahl der Familien				Zahl
	im ganzen	davon solche			Fa-
		die nur aus Familienmitgliedern bestehen	mit Hausangestellten oder Gewerbegehilfen	mit sonstigen familienfremden Personen	im ganzen
A. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	428 338	286 969	113 118	28 251	2 134 576
b) Büro- und Rechnungspersonal	6 628	4 595	1 472	561	23 925
c) Arbeiter	39 832	36 021	746	3 065	156 937
m) Mithelfende Familienangehörige	7 856	7 661	143	52	22 706
Zusammen	**482 654**	**335 246**	**115 479**	**31 929**	**2 338 144**
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	159 492	109 495	36 051	13 946	641 125
b) Büro- und Rechnungspersonal	64 194	54 478	3 765	5 951	231 217
c) Arbeiter	361 849	324 324	2 303	35 222	1 421 046
m) Mithelfende Familienangehörige	326	316	4	6	903
Zusammen	**585 861**	**488 613**	**42 123**	**55 125**	**2 294 291**
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	94 829	57 149	26 423	11 257	340 104
b) Büro- und Rechnungspersonal	94 989	81 946	3 504	9 539	347 764
c) Arbeiter	58 967	51 772	428	6 767	222 804
m) Mithelfende Familienangehörige	279	249	16	14	858
Zusammen	**249 064**	**191 116**	**30 371**	**27 577**	**911 530**
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	19 281	8 473	8 376	2 432	55 648
b) Büro- und Rechnungspersonal	61 236	50 113	5 804	5 319	206 543
c) Arbeiter	7 008	5 995	127	886	25 871
m) Mithelfende Familienangehörige	2	2	—	—	6
Zusammen	**87 527**	**64 583**	**14 307**	**8 637**	**288 068**
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	13 003	6 146	5 649	1 208	42 343
b) Büro- und Rechnungspersonal	4 067	3 188	328	551	14 009
c) Arbeiter	3 295	2 756	61	478	11 700
m) Mithelfende Familienangehörige	3	2	—	1	7
Zusammen	**20 368**	**12 092**	**6 038**	**2 238**	**68 059**
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	31	16	5	10	92
b) Büro- und Rechnungspersonal	787	607	32	148	2 331
c) Arbeiter	4 583	3 993	17	573	16 985
m) Mithelfende Familienangehörige	—	—	—	—	—
Sonstige Hausangestellte	3 852	2 784	28	1 040	10 478
Zusammen	**9 253**	**7 400**	**82**	**1 771**	**29 886**
Außerdem					
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	**184 105**	**136 027**	**9 567**	**38 511**	**505 297**
Insgesamt	**1 618 832**	**1 235 077**	**217 967**	**165 788**	**6 435 275**

sichtigung der Berufsverhältnisse

der in Familien lebenden Personen – davon sind – (Fa)milienglieder – darunter – hauptberuflich erwerbstätige Angehörige des Familienvorstandes – überhaupt	dav. in einem vom Familienvorstand geleiteten Betriebe	Angehörige (ohne Hauptberuf) unter 14 Jahren	Familienfremde – Hausangestellte	Gewerbegehilfen	Zimmerabmieter, Schlafgänger	Familien mit … Personen – 2	3	4	5	6	7	8 und mehr
932 000	823 470	596 560	11 054	233 794	33 585	28 365	50 162	71 419	77 981	67 979	50 582	81 850
4 360	2 214	6 522	1 061	3 396	902	1 240	1 606	1 359	971	542	328	582
35 022	10 570	52 871	317	905	4 095	8 197	9 585	8 364	5 963	3 671	2 110	1 942
7 285	1 260	5 206	5	256	58	4 184	1 718	1 043	532	192	85	102
978 667	**837 514**	**661 159**	**12 437**	**238 351**	**38 640**	**41 986**	**63 071**	**82 185**	**85 447**	**72 384**	**53 105**	**84 476**
154 059	99 352	166 583	24 817	43 636	17 954	23 477	32 936	33 229	26 578	17 993	11 242	14 037
41 238	4 589	55 800	4 159	521	7 483	13 945	18 726	14 446	8 548	4 418	2 165	1 946
305 935	39 609	440 594	2 130	989	45 709	64 528	96 475	81 928	53 752	31 361	17 306	16 499
217	24	204	1	5	6	178	77	43	16	8	4	—
501 449	**143 574**	**663 181**	**31 107**	**45 151**	**71 152**	**102 128**	**148 214**	**129 646**	**88 894**	**53 780**	**30 717**	**32 482**
80 763	49 962	79 027	27 056	18 671	16 807	17 040	21 985	20 740	15 045	9 115	5 008	5 896
58 148	4 407	85 653	4 038	275	12 035	19 008	27 348	22 560	13 350	6 766	3 219	2 738
40 503	4 864	69 345	438	117	8 657	10 682	16 909	13 917	8 629	4 413	2 268	2 149
214	57	218	13	10	26	103	93	41	20	8	6	8
179 628	**59 290**	**234 243**	**31 545**	**19 073**	**37 525**	**46 833**	**66 335**	**57 258**	**37 044**	**20 302**	**10 501**	**10 791**
5 380	1 309	10 377	11 045	1 849	3 228	4 920	5 314	4 059	2 499	1 290	628	571
21 144	1 422	50 691	6 615	245	6 640	14 471	19 338	14 081	7 472	3 385	1 502	987
5 760	741	6 781	111	49	1 196	1 550	1 925	1 499	918	535	295	286
1	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
32 285	**3 472**	**67 851**	**17 771**	**2 143**	**11 064**	**20 941**	**26 579**	**19 639**	**10 889**	**5 210**	**2 425**	**1 844**
5 412	2 254	9 556	5 855	2 071	1 587	2 354	3 377	3 105	2 102	1 141	486	438
2 058	188	3 694	389	62	715	889	1 181	964	554	269	121	89
2 781	102	2 896	64	10	645	834	861	696	436	246	126	96
2	—	1	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—
10 253	**2 544**	**16 147**	**6 308**	**2 143**	**2 948**	**4 078**	**5 421**	**4 765**	**3 092**	**1 656**	**733**	**623**
11	2	20	18	—	16	7	4	10	5	2	1	2
324	22	547	27	23	227	284	220	146	74	34	21	8
3 088	283	5 252	22	12	777	1 109	1 199	916	582	388	189	200
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 927	38	2 366	18	26	1 404	1 633	1 116	560	317	142	51	33
6 350	**345**	**8 185**	**85**	**61**	**2 424**	**3 033**	**2 539**	**1 632**	**978**	**566**	**262**	**243**
128 641	**7 561**	**68 067**	**13 783**	**1 290**	**55 783**	**82 204**	**47 318**	**27 279**	**14 229**	**7 125**	**3 276**	**2 674**
1 837 273	**1 054 300**	**1 718 833**	**113 036**	**308 212**	**219 536**	**301 203**	**359 477**	**322 404**	**240 573**	**161 023**	**101 019**	**133 133**

B. Bewegung der

(„Zeit-

I. Überblick über die

Jahr[1])	Eheschließungen	Geborene überhaupt	Geborene Knaben	Geborene Mädchen	Unehelich Geborene	Gestorbene[2]) überhaupt	Gestorbene[2]) männlich	Gestorbene[2]) weiblich	Totgeborene	Mehr Geborene als Gestorbene[2])
		einschließlich der Totgeborenen								
1825/30	27 433	139 146	71 639	67 507	27 277	111 739	56 945	54 794	3 452	27 407
1830/35	28 396	147 603	76 049	71 554	30 249	122 848	62 303	60 545	4 004	24 755
1835/40	27 826	151 915	78 348	73 567	31 681	127 328	65 259	62 069	4 432	24 587
1840/45	29 436	157 058	80 934	76 124	32 308	129 643	66 282	63 361	4 782	27 415
1845/50	29 409	157 778	81 351	76 427	32 387	128 343	65 352	62 991	4 840	29 435
1850/55	28 297	153 100	78 819	74 281	31 932	132 563	67 707	64 856	4 727	20 537
1855/60	30 113	161 513	83 197	78 316	36 867	131 332	67 016	64 316	5 178	30 181
1860/65	37 983	175 021	90 180	84 841	40 139	143 395	73 676	69 719	5 739	31 626
1865/70	45 043	190 975	98 394	92 581	37 027	154 259	80 186	74 073	6 482	36 716
1871/75	46 515	204 219	105 210	99 009	28 153	163 913	85 373	78 540	6 821	40 306
1876/80	37 795	217 018	111 737	105 281	27 990	161 436	84 486	76 950	7 447	55 582
1881/85	36 511	208 517	107 255	101 262	28 396	160 459	83 144	77 315	6 992	48 058
1886/90	38 418	204 841	105 332	99 509	28 717	158 926	82 054	76 872	6 698	45 915
1891/95	42 117	213 556	110 035	103 521	30 100	157 692	81 523	76 169	6 717	55 864
1896	45 258	222 533	114 545	107 988	31 754	142 939	74 979	67 960	6 881	79 594
1897	46 481	222 991	115 009	107 982	31 082	151 409	79 250	72 159	6 784	71 582
1898	48 464	225 952	116 138	109 814	30 751	149 351	77 848	71 503	6 673	76 601
1899	50 783	230 969	118 736	112 233	31 267	154 165	80 064	74 101	6 805	76 804
1900	50 585	233 092	120 334	112 758	30 696	163 287	85 342	77 945	6 879	69 805
1901	49 247	238 584	123 220	115 364	30 816	150 482	78 646	71 836	7 108	88 102
1902	47 552	239 457	123 428	116 029	30 563	149 697	77 795	71 902	7 075	89 760
1903	47 479	232 012	119 200	112 812	28 937	155 228	80 297	74 931	6 763	76 784
1904	48 984	237 026	122 271	114 755	29 923	151 760	78 877	72 883	6 583	85 266
1905	49 344	232 061	119 639	112 422	29 135	153 787	79 375	74 412	6 477	78 274
1906	49 912	233 357	120 169	113 188	28 862	145 584	75 265	70 319	6 503	87 773
1907	51 080	230 168	118 599	111 569	27 924	145 008	75 034	69 974	6 312	85 160
1908	50 442	232 397	120 070	112 327	28 534	146 179	76 171	70 008	6 447	86 218
1909	49 774	227 226	116 494	110 732	28 017	143 225	74 265	68 960	6 265	84 001
1910	49 464	221 528	113 817	107 711	26 921	136 846	70 556	66 290	5 988	84 682
1911	50 339	215 203	110 672	104 531	26 465	141 547	73 252	68 295	5 760	73 656
1912	50 856	214 548	110 781	103 767	27 125	129 025	66 924	62 101	5 772	85 523
1913	48 438	207 457	106 992	100 465	26 272	126 136	65 129	61 007	5 433	81 321
1914	42 722	204 707	105 482	99 225	25 936	158 110	95 517	62 593	5 363	46 597
1915	22 936	155 850	80 196	75 654	21 011	157 419	97 388	60 031	4 128	−1 569
1916	27 349	116 508	60 195	56 313	15 537	157 170	99 269	57 901	3 214	−40 662
1917	32 939	112 477	58 029	54 448	17 079	147 098	87 611	59 487	3 051	−34 621
1918	38 288	114 778	59 769	55 009	19 680	177 489	103 104	74 385	3 153	−62 711
1919	105 002	158 454	82 359	76 095	23 536	118 839	59 277	59 562	4 167	39 615
1920	100 131	204 179	105 757	98 422	27 510	117 412	58 334	59 078	5 322	86 767
1921	75 852	200 699	104 255	96 444	25 514	118 894	59 847	59 047	5 151	81 805
1922	71 301	187 706	97 024	90 682	23 647	117 146	59 176	57 970	4 878	70 560
1923	59 383	177 943	92 056	85 887	22 777	116 526	58 667	57 859	4 965	61 417
1924	46 520	171 969	89 020	82 949	22 966	104 527	52 756	51 771	4 569	67 442
1925	52 900	171 881	88 670	83 211	25 459	104 048	52 444	51 604	4 576	67 833
1926	52 693	164 520	84 610	79 910	25 432	100 760	50 862	49 898	4 320	63 760
1927	**58 449**	**154 729**	**79 846**	**74 883**	**23 581**	**100 936**	**51 027**	**49 909**	**3 947**	**53 793**

[1]) Nachweisungen für die einzelnen Jahre von 1825/26 bis 1895 siehe „Zeitschrift" 1913 bzw. bis 30. September), ab 1871 nach Kalenderjahren. Ab 1920 einschl. ehem. Freistaat Coburg; ab 1921 fälle von Militärpersonen in Betracht kommen, müssen die Zahlen für 1914—1919 als vorläufige

Wanderungen siehe Seite 60.

Bevölkerung

schrift"¹)

Entwicklung 1825—1927

Eheschließungen	Auf 1000 der mittleren Bevölkerung treffen: Geborene überhaupt	Geborene männlich	Geborene weiblich	Gestorbene²) überhaupt	Gestorbene²) männlich	Gestorbene²) weiblich	mehr Geborene als Gestorbene²)	Auf 100 weibl. Gebor. treffen männliche Gebor.	Auf 100 weibl. Gest. treffen männliche Gest.²)	Unter 100 Geborenen sind ehelich	unehelich	lebend	tot
	einschließlich der Totgeborenen												
6,7	34,1	36,1	32,3	27,4	28,7	26,3	6,7	106,1	103,9	80,4	19,6	97,5	2,5
6,7	35,0	37,0	33,1	29,1	30,3	28,0	5,9	106,3	102,9	79,5	20,5	97,3	2,7
6,4	35,1	37,1	33,2	29,4	30,9	28,0	5,7	106,5	105,1	79,1	20,9	97,1	2,9
6,7	35,5	37,4	33,6	29,3	30,7	28,0	6,2	106,3	104,6	79,4	20,6	97,0	3,0
6,5	34,9	36,9	33,1	28,4	29,7	27,3	6,5	106,4	103,7	79,5	20,5	96,9	3,1
6,2	33,7	35,3	32,0	29,2	30,4	28,0	4,5	106,1	104,4	79,1	20,9	96,9	3,1
6,5	35,1	36,5	33,6	28,5	29,4	27,7	6,6	106,2	104,2	77,2	22,8	96,8	3,2
8,0	36,9	38,0	35,7	30,2	31,1	29,3	6,7	106,3	105,7	77,1	22,9	96,7	3,3
9,3	39,5	41,7	37,5	31,9	33,9	29,9	7,6	106,3	108,3	80,6	19,4	96,6	3,4
9,4	41,4	43,9	39,2	33,2	35,5	31,1	8,2	106,2	108,7	86,2	13,8	96,7	3,3
7,3	42,0	44,3	39,8	31,2	33,5	29,1	10,8	106,1	109,8	87,1	12,9	96,6	3,4
6,8	38,9	41,1	36,9	29,9	31,8	28,2	9,0	105,8	107,5	86,4	13,6	96,6	3,4
7,0	37,1	39,2	35,2	28,8	30,5	27,2	8,3	105,9	106,7	86,0	14,0	96,7	3,3
7,4	37,4	39,5	35,5	27,6	29,2	26,1	9,8	106,3	107,0	85,9	14,1	96,9	3,1
7,7	38,0	40,0	36,1	24,4	26,2	22,7	13,6	106,1	110,3	85,9	14,1	96,8	3,2
7,8	37,6	39,6	35,6	25,5	27,3	23,8	12,1	106,5	109,8	86,1	13,9	97,0	3,0
8,1	37,7	39,5	35,9	24,9	26,5	23,4	12,8	105,8	108,9	86,4	13,6	97,0	3,0
8,4	38,0	39,9	36,2	25,4	26,9	23,9	12,6	105,8	108,0	86,5	13,5	97,0	3,0
8,2	37,9	39,9	36,0	26,6	28,3	24,9	11,3	106,7	109,5	86,8	13,2	97,0	3,0
7,9	38,3	40,4	36,4	24,2	25,8	22,6	14,1	106,8	109,5	87,1	12,9	97,0	3,0
7,5	37,9	39,8	36,1	23,7	25,1	22,4	14,2	106,4	108,2	87,2	12,8	97,0	3,0
7,4	36,3	38,0	34,7	24,3	25,6	23,0	12,0	105,7	107,2	87,5	12,5	97,1	2,9
7,6	36,7	38,5	34,9	23,5	24,8	22,2	13,2	106,5	108,2	87,4	12,6	97,2	2,8
7,6	35,7	37,6	33,9	23,7	24,9	22,4	12,0	106,4	106,7	87,4	12,6	97,2	2,8
7,6	35,5	37,3	33,8	22,2	23,4	21,0	13,3	106,2	107,0	87,6	12,4	97,2	2,8
7,7	34,7	36,4	32,9	21,9	23,0	20,6	12,8	106,3	107,2	87,9	12,1	97,3	2,7
7,5	34,6	36,4	32,8	21,7	23,1	20,4	12,9	106,9	108,8	87,7	12,3	97,2	2,8
7,3	33,4	34,9	31,9	21,1	22,3	19,9	12,3	105,2	107,7	87,7	12,3	97,2	2,8
7,2	32,4	33,9	30,9	20,0	21,0	19,0	12,4	105,7	106,4	87,8	12,2	97,3	2,7
7,3	31,1	32,6	29,6	20,5	21,6	19,4	10,6	105,9	107,3	87,7	12,3	97,3	2,7
7,3	30,7	32,3	29,1	18,5	19,5	17,4	12,2	106,8	107,8	87,4	12,6	97,3	2,7
6,9	29,4	30,9	27,9	17,9	18,8	17,0	11,5	106,5	106,8	87,3	12,7	97,4	2,6
6,0	28,7	30,1	27,3	22,2	27,3	17,3	6,6	106,3	151,7	87,3	12,7	97,4	2,6
3,2	21,8	23,0	20,7	22,1	28,0	16,4	— 0,2	106,0	161,8	86,5	13,5	97,3	2,7
3,8	16,4	17,4	15,4	22,1	28,7	15,8	— 5,7	106,9	170,6	86,7	13,3	97,2	2,8
4,7	15,9	17,0	14,9	20,8	25,6	16,3	— 4,9	106,6	146,5	84,8	15,2	97,3	2,7
5,4	16,3	17,7	15,1	25,2	30,4	20,4	— 8,9	108,7	138,1	82,8	17,2	97,2	2,8
14,8	22,3	24,4	20,9	16,8	17,5	16,1	5,6	108,2	99,5	85,1	14,9	97,4	2,6
13,8	28,2	30,4	26,0	16,2	16,8	15,6	12,0	107,5	98,7	86,5	13,5	97,4	2,6
10,5	27,7	29,9	25,6	16,4	17,2	15,7	11,3	108,1	101,4	87,3	12,7	97,4	2,6
9,7	25,6	27,6	23,8	16,0	16,8	15,2	9,6	107,0	102,1	87,4	12,6	97,4	2,6
8,0	24,1	25,9	22,4	15,8	16,5	15,1	8,3	107,2	101,4	87,2	12,8	97,2	2,8
6,3	23,1	24,9	21,5	14,1	14,7	13,4	9,1	107,3	101,9	86,6	13,4	97,3	2,7
7,2	23,3	25,0	21,8	14,1	14,8	13,5	9,2	106,6	101,6	85,2	14,8	97,3	2,7
7,1	22,1	23,6	20,7	13,5	14,2	13,0	8,6	105,9	101,9	84,5	15,5	97,4	2,6
7,8	**20,7**	**22,1**	**19,3**	**13,5**	**14,1**	**12,9**	**7,2**	**106,6**	**102,2**	**84,8**	**15,2**	**97,4**	**2,6**

„Jahrbuch" 1897 S. 44. Vor dem Jahre 1871 erfolgte die Bearbeitung nach Verwaltungsjahren (1. Oktober ohne Saarpfalz. ²) Außerdem 19032 gerichtliche Toterklärungen Kriegsvermißter. Soweit Sterbe- Ergebnisse gelten.

2. Bewegung der Bevölkerung

a) In Stadt und Land 1920—1927

Jahr	Eheschließungen	Geborene einschließlich der Totgeborenen	Gestorb.[1] einschließlich der Totgeborenen	Totgeborene	Mehr Geborene als Gestorbene[1]	Auf 1000 der mittl. Bevölkerung treffen: Eheschließungen	Geborene einschließlich der Totgeborenen	Gestorb.[1] einschließlich der Totgeborenen	mehr Geborene als Gestorb.[1]
				In den kreisunmittelbaren Städten					
1927	22 970	43 876	33 609	1388	10 267	9,0	17,1	13,1	4,0
1926	20 661	45 994	32 202	1513	13 792	8,2	18,2	12,7	5,5
1925	20 150	46 804	33 514	1558	13 290	8,1	18,7	13,4	5,3
1924	18 015	44 217	32 722	1472	11 495	7,5	18,4	13,6	4,8
1923	23 991	44 750	35 566	1549	9 184	10,1	18,8	14,9	3,9
1922	28 143	48 439	35 615	1587	12 824	12,0	20,7	15,2	5,5
1921	28 225	53 278	35 614	1683	17 664	12,1	22,8	15,2	7,6
1920	36 279	57 111	36 367	1709	20 744	15,5	24,4	15,6	8,8
				In den übrigen Gemeinden					
1927	35 479	110 853	67 327	2559	43 526	7,2	22,5	13,7	8,8
1926	32 032	118 526	68 558	2807	49 968	6,5	24,2	14,0	10,2
1925	32 750	125 077	70 534	3018	54 543	6,7	25,6	14,4	11,2
1924	28 505	127 752	71 805	3097	55 947	5,7	25,4	14,3	11,1
1923	35 392	133 193	80 960	3416	52 233	7,1	26,6	16,2	10,4
1922	43 158	139 267	81 531	3291	57 736	8,8	28,3	16,6	11,7
1921	47 627	147 421	83 280	3468	64 141	9,7	30,0	16,9	13,1
1920	63 852	147 068	81 045	3613	66 023	13,0	29,9	16,5	13,4

[1]) Siehe Anmerkung 2 Seite 18/19.

b) In den Gemeindegrößenklassen 1926 und 1927

Gemeinden mit ... Einwohnern		Eheschließungen	Geborene einschließlich der Totgeborenen: männl.	weibl.	zus.	Gestorbene einschließlich der Totgeborenen: männl.	weibl.	zus.	Mehr Geborene als Gestorbene: männl.	weibl.	zus.
						Grundzahlen					
unter 2000	1927	26 675	45 904	43 102	89 006	26 830	25 722	52 552	19 074	17 380	36 454
	1926	24 418	49 029	46 399	95 428	27 570	26 431	54 001	21 459	19 968	41 427
2000 bis unter 5000	1927	6 310	8 365	7 955	16 320	5 714	5 339	11 053	2 651	2 616	5 267
	1926	5 451	8 905	8 443	17 348	5 530	5 398	10 928	3 375	3 045	6 420
5000 bis unt. 20000	1927	4 928	5 925	5 609	11 534	4 235	4 289	8 524	1 690	1 320	3 010
	1926	4 331	6 138	5 898	12 036	4 123	4 080	8 203	2 015	1 818	3 833
20000 bis unt. 100000	1927	7 519	9 130	8 392	17 522	6 076	6 104	12 180	3 054	2 288	5 342
	1926	6 706	9 387	8 698	18 085	5 792	5 733	11 525	3 595	2 965	6 560
100000 und mehr	1927	13 017	10 522	9 825	20 347	8 172	8 455	16 627	2 350	1 370	3 720
	1926	11 787	11 151	10 472	21 623	7 847	8 256	16 103	3 304	2 216	5 520
						Auf 1000 der Bevölkerung[1])					
unter 2000	1927	7,0	24,8	22,0	23,3	14,5	13,1	13,8	10,3	8,9	9,5
	1926	6,4	26,4	23,7	25,0	14,8	13,5	14,1	11,6	10,2	10,9
2000 bis unt. 5000	1927	8,1	22,3	19,7	20,9	15,2	13,2	14,2	7,1	6,5	6,7
	1926	7,0	23,8	20,9	22,3	14,8	13,4	14,0	9,0	7,5	8,3
5000 bis unt. 20000	1927	8,1	20,5	17,5	18,9	14,6	13,1	14,0	5,9	4,1	4,9
	1926	7,1	21,2	18,5	19,8	14,2	12,8	13,5	7,0	5,7	6,3
20000 bis unt. 100000	1927	9,0	22,8	19,2	20,9	15,2	14,0	14,5	7,6	5,2	6,4
	1926	8,0	23,5	19,9	21,6	14,5	13,1	13,8	9,0	6,8	7,8
100000 und mehr	1927	9,7	16,6	13,9	15,2	12,9	12,0	12,4	3,7	1,9	2,8
	1926	8,8	17,6	14,8	16,1	12,1	11,7	12,0	5,2	3,1	4,1

[1]) Die mittlere Bevölkerung ist für die einzelnen Gemeindegrößenklassen nicht berechnet, weshalb die Volkszählungsdaten von 1925 — berichtigt nach dem jeweiligen Gebietsstand — den Berechnungen zugrunde gelegt werden mußten.

c) In den Regierungsbezirken[1]) 1926 und 1927

Regierungsbezirk		Eheschließungen	Geborene einschließlich der Totgeborenen			Gestorbene einschließlich der Totgeborenen			Mehr Geborene als Gestorbene		
			männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern	1927	13 803	15 439	14 570	30 009	11 484	11 289	22 773	3 955	3 281	7 236
	1926	12 420	16 303	15 736	32 039	11 178	11 199	22 377	5 125	4 537	9 662
Niederbayern	1927	5 223	10 210	9 576	19 786	6 393	6 113	12 506	3 817	3 463	7 280
	1926	4 878	10 962	10 213	21 175	6 765	6 501	13 266	4 197	3 712	7 909
Pfalz	1927	8 375	10 510	9 828	20 338	5 511	5 400	10 911	4 999	4 428	9 427
	1926	7 613	11 044	10 159	21 203	5 616	5 191	10 807	5 428	4 968	10 396
Oberpfalz	1927	4 492	8 625	8 243	16 868	5 225	4 959	10 184	3 400	3 284	6 684
	1926	4 062	8 920	8 856	17 776	5 224	5 106	10 330	3 696	3 750	7 446
Oberfranken	1927	6 227	8 462	7 746	16 208	5 038	4 863	9 901	3 424	2 883	6 307
	1926	5 477	8 991	8 311	17 302	4 925	5 011	9 936	4 066	3 300	7 366
Mittelfranken	1927	8 545	9 499	8 754	18 253	6 419	6 480	12 899	3 080	2 274	5 354
	1926	7 472	10 109	9 339	19 448	6 315	6 267	12 582	3 794	3 072	6 866
Unterfranken	1927	5 899	8 786	8 134	16 920	5 178	5 142	10 320	3 608	2 992	6 600
	1926	5 382	9 355	8 824	18 179	4 996	4 945	9 941	4 359	3 879	8 238
Schwaben	1927	5 885	8 315	8 032	16 347	5 779	5 663	11 442	2 536	2 369	4 905
	1926	5 389	8 926	8 472	17 398	5 843	5 678	11 521	3 083	2 794	5 877
Staat	1927	**58 449**	**79 846**	**74 883**	**154 729**	**51 027**	**49 909**	**100 936**	**28 819**	**24 974**	**53 793**
	1926	**52 693**	**84 610**	**79 910**	**164 520**	**50 862**	**49 898**	**100 760**	**33 748**	**30 012**	**63 760**

Regierungsbezirk		Auf 1000 der mittleren Bevölkerung treffen: Eheschließungen	Geborene einschl. der Totgeborenen			Gestorbene einschl. der Totgeborenen			mehr Geborene als Gestorbene			Auf 100 weibl. Geb. treffen männl.	Auf 100 weibl. Gest. treffen männl.
			männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	Geb.	Gest.
Oberbayern	1927	8,0	18,7	16,3	17,4	13,9	12,6	13,2	4,8	3,7	4,2	106,0	101,7
	1926	7,3	20,0	17,7	18,8	13,7	12,6	13,1	6,3	5,1	5,7	103,6	99,8
Niederbayern	1927	6,9	27,8	24,3	26,0	17,4	15,5	16,4	10,4	8,8	9,6	106,6	104,6
	1926	6,4	30,0	26,0	27,9	18,5	16,5	17,5	11,5	9,5	10,4	107,3	104,1
Pfalz	1927	8,8	22,7	20,2	21,4	11,9	11,1	11,5	10,8	9,1	9,9	106,9	102,1
	1926	8,1	24,0	21,1	22,5	12,2	10,8	11,5	11,8	10,3	11,0	108,7	108,2
Oberpfalz	1927	7,1	28,1	25,0	26,5	17,0	15,0	16,0	11,1	10,0	10,5	104,6	105,4
	1926	6,4	29,2	27,0	28,1	17,1	15,6	16,3	12,1	11,4	11,8	100,7	102,3
Oberfranken	1927	8,1	23,0	19,4	21,1	13,7	12,2	12,9	9,3	7,2	8,2	109,2	103,6
	1926	7,2	24,6	20,9	22,7	13,5	12,6	13,0	11,1	8,3	9,7	108,2	98,3
Mittelfranken	1927	8,1	19,6	16,5	18,0	13,2	12,2	12,7	6,4	4,3	5,3	108,5	99,1
	1926	7,4	21,0	17,7	19,3	13,1	11,9	12,5	7,9	5,8	6,8	108,2	100,8
Unterfranken	1927	7,6	23,4	20,5	21,9	13,8	13,0	13,4	9,6	7,5	8,5	108,0	100,7
	1926	7,0	25,1	22,4	23,7	13,4	12,6	13,0	11,7	9,8	10,7	106,0	101,0
Schwaben	1927	6,8	19,9	18,0	18,9	13,8	12,7	13,2	6,1	5,3	5,7	103,5	102,0
	1926	6,2	21,4	19,0	20,2	14,0	12,7	13,4	7,4	6,3	6,8	105,4	102,9
Staat	1927	**7,8**	**22,1**	**19,3**	**20,7**	**14,1**	**12,9**	**13,5**	**8,0**	**6,4**	**7,2**	**106,6**	**102,2**
	1926	**7,1**	**23,6**	**20,8**	**22,1**	**14,2**	**13,0**	**13,5**	**9,1**	**7,8**	**8,6**	**105,9**	**101,9**

[1]) Die Daten für die Jahre 1913 bis 1925 siehe „Jahrbuch" 1919 S. 41 ff, „Jahrbuch" 1921 S. 25 ff., „Jahrbuch" 1924 S. 11 ff. und „Jahrbuch" 1926 S. 47 ff.

d) In den 50 größten Gemeinden 1927

Gemeinden, geordnet nach der Einwohnerzahl am 16. Juni 1925	Eheschließungen	Geborene einschließlich der Totgeborenen			Gestorbene einschließlich der Totgeborenen			Geburtenüberschuß	Mittlere Bevölkerung in 1000	Auf 1000 der mittl. Bevölkerung treffen			
		männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen			Eheschließungen	Geborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß
München . . .	6 502	4 941	4 694	9 635	4 361	4 622	8 983	652	698,7	9,3	13,8	12,9	0,9
Nürnberg . . .	3 883	2 972	2 759	5 731	2 193	2 203	4 396	1 335	402,7	9,6	14,2	10,9	3,3
Augsburg . . .	1 475	1 523	1 337	2 860	1 061	1 129	2 190	670	169,5	8,7	16,9	12,9	4,0
Ludwigsh. a. Rh.	1 157	1 086	1 035	2 121	557	501	1 058	1 063	105,6	11,0	20,1	10,0	10,1
Würzburg . . .	898	1 114	1 005	2 119	811	832	1 643	476	91,1	9,9	23,2	18,0	5,2
Regensburg . .	553	793	753	1 546	590	604	1 194	352	79,5	7,0	19,4	15,0	4,4
Fürth	692	684	634	1 318	476	447	923	395	75,5	9,2	17,4	12,2	5,2
Kaiserslautern .	579	655	581	1 236	382	356	738	498	60,6	9,6	20,4	12,2	8,2
Bamberg . . .	461	796	783	1 579	343	384	727	852	50,9	9,1	31,0	14,3	16,7
Pirmasens . . .	502	545	501	1 046	265	260	525	521	44,1	11,4	23,7	11,9	11,8
Hof	410	385	320	705	239	246	485	220	41,8	9,8	16,9	11,6	5,3
Schweinfurt . .	352	419	334	753	189	214	403	350	38,1	9,2	19,8	10,6	9,2
Bayreuth . . .	357	347	280	627	272	267	539	88	36,1	9,9	17,3	14,9	2,4
Aschaffenburg .	257	340	285	625	193	189	382	243	34,7	7,4	18,0	11,0	7,0
Erlangen . . .	242	444	430	874	330	291	621	253	30,8	7,9	28,4	20,2	8,2
Ingolstadt . . .	231	297	259	556	165	138	303	253	26,8	8,6	20,7	11,3	9,4
Amberg	214	264	279	543	194	190	384	159	26,5	8,1	20,5	14,5	6,0
Landshut . . .	197	224	200	424	186	212	398	26	26,4	7,4	16,0	15,0	1,0
Speyer	225	280	259	539	152	200	352	187	26,4	8,5	20,4	13,3	7,1
Coburg	214	219	219	438	181	205	386	52	25,1	8,5	17,5	15,4	2,1
Frankenthal . .	216	271	225	496	178	194	372	124	25,1	8,6	19,8	14,8	5,0
Passau	182	224	228	452	185	201	386	66	25,2	7,2	17,9	15,3	2,6
Straubing . . .	150	256	216	472	276	189	465	7	24,1	6,2	19,6	19,3	0,3
Ansbach . . .	180	185	193	378	165	196	361	17	22,3	8,1	16,9	16,2	0,7
Kempten . .	158	183	199	382	173	156	329	53	22,3	7,1	17,1	14,7	2,4
Neustadt a. d. H.	249	205	209	414	131	133	264	150	21,2	11,7	19,5	12,4	7,1
Zweibrücken . .	185	206	200	406	112	150	262	144	20,1	9,2	20,2	13,0	7,2
Weiden . . .	178	226	188	414	148	116	264	150	20,2	8,8	20,5	13,1	7,4
Rosenheim . .	131	177	155	332	117	129	246	86	18,2	7,2	18,2	13,5	4,7
Freising	142	134	144	278	120	121	241	37	14,8	9,6	18,8	16,3	2,5
Landau i d. Pf. .	133	163	144	307	137	136	273	34	14,7	9,1	20,9	18,6	2,3
Memmingen . .	75	126	127	253	105	106	211	42	14,5	5,2	17,5	14,6	2,9
Lindau (Bodensee)	85	106	113	219	99	69	168	51	13,7	6,2	15,9	12,2	3,7
Selb	125	124	119	243	71	73	144	99	13,6	9,2	17,8	10,6	7,2
Pasing	91	73	60	133	77	64	141	—8	12,6	7,2	10,6	11,2	—0,6
Neu-Ulm . . .	83	78	72	150	58	71	129	21	11,9	7,0	12,6	10,8	1,8
Kulmbach . . .	78	83	76	159	66	55	121	38	12,3	6,3	12,9	9,8	3,1
Schwabach . .	112	111	85	196	76	77	153	43	12,0	9,3	16,3	12,7	3,6
Schifferstadt . .	132	98	113	211	50	59	109	102	10,4	12,7	20,3	10,5	9,8
Kitzingen . . .	71	103	88	191	66	77	143	48	10,4	6,8	18,3	13,7	4,6
Oggersheim . .	104	89	91	180	40	39	79	101	10,0	10,4	17,9	7,9	10,0
Forchheim . .	89	94	107	201	66	75	141	60	9,7	9,2	20,8	14,6	6,2
Bad Kissingen .	52	57	34	91	77	52	129	—38	10,1	5,1	9,0	12,8	—3,8
Kaufbeuren .	41	68	54	122	101	86	187	—65	9,2	4,4	13,2	20,3	—7,1
Haßloch	78	136	106	242	40	33	73	169	9,3	8,4	26,0	7,8	18,2
Traunstein . .	62	101	69	170	65	86	151	19	9,2	6,7	18,4	16,3	2,1
Rothenburg o. d. T.	56	78	79	157	59	57	116	41	8,9	6,3	17,6	13,0	4,6
Neustadt b. Cobg.	95	105	100	205	42	41	83	122	9,1	10,4	22,5	9,1	13,4
Schwandorf i. Bay.	56	106	112	218	54	73	127	91	8,8	6,3	24,7	14,4	10,3
Nördlingen . .	58	79	76	155	62	69	131	24	8,7	6,7	17,9	15,1	2,8
Zusammen	**22 848**	**22 373**	**20 729**	**43 102**	**16 156**	**16 473**	**32 629**	**10 473**	**2 523,5**	**9,1**	**17,1**	**12,9**	**4,2**

3. Eheschließungen

a) Alter der Eheschließenden in vollendeten Jahren 1926 und 1927

Regierungs-bezirk	Männer bis 19	Männer 20 bis 24	Männer 25 bis 29	Männer 30 bis 39	Männer 40 bis 49	Männer 50 bis 59	Männer 60 und mehr	Frauen bis 19	Frauen 20 bis 24	Frauen 25 bis 29	Frauen 30 bis 39	Frauen 40 bis 49	Frauen 50 bis 59	Frauen 60 und mehr
Oberbayern .	1	2 466	5 301	3 993	1163	622	257	553	4 786	4 575	2 998	642	200	49
hievon München	—	*1 132*	*2 430*	*1 816*	*595*	*368*	*161*	*264*	*2 228*	*2 074*	*1 403*	*378*	*127*	*28*
Niederbayern .	—	1 124	1 977	1 468	392	182	80	289	1 869	1 680	1 103	221	47	14
Pfalz	1	3 565	3 252	1 049	303	161	44	711	4 776	2 035	667	126	54	6
hievon Ludwigshafen a.Rh.	—	*466*	*415*	*186*	*51*	*30*	*9*	*114*	*589*	*291*	*123*	*26*	*13*	*1*
Oberpfalz . .	4	1 129	1 791	1 109	257	147	55	261	1 865	1 410	767	142	37	10
Oberfranken .	1	2 333	2 469	958	262	149	55	428	3 187	1 777	664	135	31	5
Mittelfranken .	—	2 419	3 475	1 719	503	311	118	448	3 654	2 640	1 392	304	85	22
hievon Nürnberg	—	*1 151*	*1 507*	*733*	*253*	*176*	*63*	*225*	*1 766*	*1 048*	*603*	*177*	*55*	*9*
Unterfranken .	1	1 729	2 676	1 060	249	149	35	328	2 781	1 886	753	122	27	2
Schwaben . .	1	1 025	2 313	1 816	433	217	80	182	2 041	2 114	1 243	222	70	13
hievon Augsburg	—	*396*	*576*	*312*	*93*	*69*	*29*	*75*	*601*	*459*	*245*	*61*	*29*	*5*
Staat 1927	**9**	**15 790**	**23 254**	**13 172**	**3562**	**1938**	**724**	**3200**	**24 959**	**18 117**	**9 587**	**1914**	**551**	**121**
hievon kreisunm. Städte	*1*	*6 191*	*8 920*	*4 900*	*1525*	*1033*	*400*	*1357*	*9 818*	*6 629*	*3 800*	*966*	*336*	*64*
übr. Gemeinden	*8*	*9 599*	*14 334*	*8 272*	*2037*	*905*	*324*	*1843*	*15 141*	*11 488*	*5 787*	*948*	*215*	*57*
1926	**20**	**14 639**	**19 835**	**12 054**	**3646**	**1822**	**677**	**2965**	**22 411**	**16 218**	**8 595**	**1888**	**510**	**106**
hievon kreisunm. Städte	*1*	*5 787*	*7 570*	*4 379*	*1610*	*935*	*379*	*1234*	*8 803*	*5 972*	*3 336*	*962*	*288*	*66*
übr. Gemeinden	*19*	*8 852*	*12 265*	*7 675*	*2036*	*887*	*298*	*1731*	*13 608*	*10 246*	*5 259*	*926*	*222*	*40*
	berechnet auf 100 Eheschließende jeden Geschlechts													
Oberbayern .	0,0	17,9	38,4	28,9	8,4	4,5	1,9	4,0	34,7	33,1	21,7	4,7	1,4	0,4
hievon München	—	*17,4*	*37,4*	*27,9*	*9,2*	*5,6*	*2,5*	*4,1*	*34,3*	*31,9*	*21,6*	*5,8*	*1,9*	*0,4*
Niederbayern .	—	21,5	37,9	28,1	7,5	3,5	1,5	5,5	35,8	32,2	21,1	4,2	0,9	0,3
Pfalz	0,0	42,7	38,8	12,5	3,6	1,9	0,5	8,5	57,0	24,3	8,0	1,5	0,6	0,1
hievon Ludwigshafen a.Rh.	—	*40,3*	*35,9*	*16,1*	*4,4*	*2,6*	*0,7*	*9,9*	*50,9*	*25,2*	*10,6*	*2,2*	*1,1*	*0,1*
Oberpfalz . .	0,1	25,1	39,9	24,7	5,7	3,3	1,2	5,8	41,5	31,1	17,1	3,2	0,8	0,2
Oberfranken .	0,0	37,5	39,6	15,4	4,2	2,4	0,9	6,9	51,2	28,5	10,6	2,2	0,5	0,1
Mittelfranken .	—	28,3	40,7	20,1	5,9	3,6	1,4	5,2	42,8	30,9	16,3	3,6	1,0	0,2
hievon Nürnberg	—	*29,7*	*38,8*	*18,9*	*6,5*	*4,5*	*1,6*	*5,8*	*45,5*	*27,0*	*15,5*	*4,6*	*1,4*	*0,2*
Unterfranken .	0,0	29,3	45,4	18,0	4,2	2,5	0,6	5,6	47,1	32,0	12,8	2,1	0,4	0,0
Schwaben . .	0,0	17,4	39,3	30,8	7,4	3,7	1,4	3,1	34,7	35,9	21,1	3,8	1,2	0,2
hievon Augsburg	—	*26,8*	*39,1*	*21,1*	*6,3*	*1,7*	*2,0*	*5,1*	*40,7*	*31,2*	*16,6*	*4,1*	*2,0*	*0,3*
Staat 1927	**0,0**	**27,0**	**39,8**	**22,5**	**6,1**	**,3**	**1,3**	**5,5**	**42,7**	**31,0**	**16,4**	**3,3**	**0,9**	**0,2**
hievon kreisunm. Städte	*0,0*	*27,0*	*38,9*	*21,3*	*6,6*	*4,5*	*1,7*	*5,9*	*42,7*	*28,9*	*16,5*	*4,2*	*1,5*	*0,3*
übr. Gemeinden	*0,0*	*27,1*	*40,4*	*23,3*	*5,7*	*2,6*	*0,9*	*5,2*	*42,7*	*32,4*	*16,3*	*2,7*	*0,6*	*0,1*
1926	**0,0**	**27,8**	**37,6**	**22,9**	**6,9**	**3,5**	**1,3**	**5,6**	**42,5**	**30,8**	**16,3**	**3,6**	**1,0**	**0,2**
hievon kreisunm. Städte	*0,0*	*28,0*	*36,6*	*21,2*	*7,8*	*4,5*	*1,9*	*6,0*	*42,6*	*28,9*	*16,1*	*4,7*	*1,4*	*0,3*
übr. Gemeinden	*0,1*	*27,6*	*38,3*	*23,9*	*6,4*	*2,8*	*0,9*	*5,4*	*42,5*	*32,0*	*16,4*	*2,9*	*0,7*	*0,1*

b) Familienstand der Eheschließenden 1926 und 1927

Regierungs-bezirk	Familienstand der Männer: ledig	Familienstand der Männer: verw. u. gesch.	Familienstand der Frauen: ledig	Familienstand der Frauen: verw. u. gesch.	Zahl der Eheschließungen zwischen ledigen Männern und ledigen Frauen	ledigen Männern und Witwen	ledigen Männern und gesch. Frauen	Witwern und ledigen Frauen	Witwern und Witwen	Witwern und gesch. Frauen	geschiedenen Männern und ledigen Frauen	geschiedenen Männern und Witwen	geschiedenen Männern und gesch. Frauen
Oberbayern . . .	11 644	2159	12 625	1178	11 040	256	348	1014	242	101	571	55	176
hievon München . . .	*5 163*	*1 339*	*5 724*	*778*	*4 794*	*113*	*256*	*473*	*139*	*77*	*457*	*45*	*148*
Niederbayern . .	4 639	584	4 932	291	4 446	162	31	445	79	8	41	4	7
Pfalz	7 663	712	7 950	425	7 468	98	97	349	128	39	133	30	33
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	*1 018*	*139*	*1 059*	*98*	*970*	*18*	*30*	*43*	*23*	*10*	*46*	*6*	*11*
Oberpfalz	3 968	524	4 284	208	3 850	99	19	396	69	4	38	6	11
Oberfranken . . .	5 654	573	6 000	227	5 555	73	26	374	75	22	71	11	20
Mittelfranken . .	7 332	1213	7 943	602	7 045	144	143	628	123	78	270	42	72
hievon Nürnberg . . .	*3 220*	*663*	*3 498*	*385*	*3 051*	*63*	*106*	*253*	*72*	*58*	*194*	*29*	*57*
Unterfranken . .	5 370	529	5 659	240	5 217	98	55	371	52	8	71	11	16
Schwaben	5 154	731	5 527	358	4 958	119	77	457	84	26	112	18	34
hievon Augsburg . . .	*1 214*	*261*	*1 339*	*136*	*1 158*	*13*	*43*	*117*	*26*	*18*	*64*	*12*	*24*
Staat **1927**	**51 424**	**7025**	**54 920**	**3529**	**49 579**	**1049**	**796**	**4034**	**852**	**286**	**1307**	**177**	**369**
hiev. kreisunm. Städte	*19 214*	*3756*	*20 912*	*2058*	*18 258*	*338*	*618*	*1607*	*416*	*227*	*1047*	*142*	*317*
hiev. übr. Gemeinden	*32 210*	*3269*	*34 008*	*1471*	*31 321*	*711*	*178*	*2427*	*436*	*59*	*260*	*35*	*52*
1926	**45 900**	**6793**	**49 171**	**3522**	**44 049**	**1190**	**661**	**3978**	**871**	**259**	**1144**	**189**	**352**
hiev. kreisunm. Städte	*17 111*	*3550*	*18 632*	*2029*	*16 212*	*374*	*525*	*1493*	*461*	*207*	*927*	*158*	*304*
hiev. übr. Gemeinden	*28 789*	*3243*	*30 539*	*1493*	*27 837*	*816*	*136*	*2485*	*410*	*52*	*217*	*31*	*48*
	berechnet auf 100 Eheschließende				berechnet auf 100 Eheschließungen								
Oberbayern . . .	84,4	15,6	91,5	8,5	80,0	1,9	2,5	7,3	1,8	0,7	4,1	0,4	1,3
hievon München . . .	*79,4*	*20,6*	*88,0*	*12,0*	*73,7*	*1,7*	*4,0*	*7,3*	*2,1*	*1,2*	*7,0*	*0,7*	*2,3*
Niederbayern . . .	88,8	11,2	94,4	5,6	85,1	3,1	0,6	8,5	1,5	0,2	0,8	0,1	0,1
Pfalz	91,5	8,5	94,9	5,1	89,2	1,2	1,1	4,2	1,5	0,5	1,6	0,3	0,4
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	*88,0*	*12,0*	*91,5*	*8,5*	*83,8*	*1,6*	*2,6*	*3,7*	*2,0*	*0,9*	*4,0*	*0,5*	*0,9*
Oberpfalz	88,3	11,7	95,4	4,6	85,7	2,2	0,4	8,8	1,5	0,1	0,9	0,1	0,3
Oberfranken . . .	90,8	9,2	96,4	3,6	89,2	1,2	0,4	6,0	1,2	0,1	1,1	0,2	0,3
Mittelfranken . . .	85,8	14,2	93,0	7,0	82,4	1,7	1,7	7,4	1,4	0,9	3,2	0,5	0,8
hievon Nürnberg . .	*82,9*	*17,1*	*90,1*	*9,9*	*78,6*	*1,6*	*2,7*	*6,5*	*1,9*	*1,5*	*5,0*	*0,7*	*1,5*
Unterfranken . .	91,0	9,0	95,9	4,1	88,4	1,7	0,9	6,3	0,9	0,1	1,2	0,2	0,3
Schwaben	87,6	12,4	93,9	6,1	84,3	2,0	1,3	7,8	1,4	0,4	1,9	0,3	0,6
hievon Augsburg . . .	*82,3*	*17,7*	*90,8*	*9,2*	*78,5*	*0,9*	*2,9*	*7,9*	*1,8*	*1,2*	*4,4*	*0,8*	*1,6*
Staat **1927**	**88,0**	**12,0**	**94,0**	**6,0**	**84,8**	**1,8**	**1,4**	**6,9**	**1,5**	**0,5**	**2,2**	**0,3**	**0,6**
hiev. kreisunm. Städte	*83,6*	*16,4*	*91,0*	*9,0*	*79,5*	*1,5*	*2,6*	*7,0*	*1,8*	*1,0*	*4,6*	*0,6*	*1,4*
hiev. übr. Gemeinden	*90,8*	*9,2*	*95,9*	*4,1*	*88,3*	*2,0*	*0,5*	*6,8*	*1,2*	*0,2*	*0,7*	*0,1*	*0,2*
1926	**87,1**	**12,9**	**93,3**	**6,7**	**83,6**	**2,3**	**1,2**	**7,5**	**1,6**	**0,5**	**2,2**	**0,1**	**0,7**
hiev. kreisunm. Städte	*82,8*	*17,2*	*90,2*	*9,8*	*78,5*	*1,8*	*2,5*	*7,2*	*2,2*	*1,0*	*4,5*	*0,8*	*1,5*
hiev. übr. Gemeinden	*89,9*	*10,1*	*95,3*	*4,7*	*86,9*	*2,6*	*0,4*	*7,7*	*1,3*	*0,2*	*0,7*	*0,1*	*0,1*

c) Religionsbekenntnis der Eheschließenden 1926 und 1927

Regierungsbezirk	Eheschließungen überhaupt	Ungemischte Ehen: Insgesamt	hievon zwischen Katholiken	Protestanten	Israeliten	Sonstigen[1]	Gemischte Ehen: Insgesamt	kath. Männer heirateten Frauen: prot.	sonst.	protest. Männer heirateten Frauen: kath.	sonst.	sonst.[1] Männer heirateten Frauen: kath.	prot. usw.[2]
Oberb.	13 803	12 221	11 675	480	32	34	1 582	571	37	782	9	134	49
h. München	*6 502*	*5 180*	*4 757*	*366*	*28*	*29*	*1 322*	*473*	*35*	*633*	*9*	*125*	*47*
Niederb.	5 223	5 131	5 099	30	1	1	92	34	—	55	—	3	—
Pfalz	8 375	6 484	2 729	3 662	38	55	1 891	868	27	805	34	54	103
h. Ludwigshafen a. Rh.	*1 157*	*712*	*316*	*366*	*9*	*21*	*445*	*171*	*15*	*193*	*12*	*24*	*30*
Oberpf.	4 492	4 304	4 012	286	5	1	188	73	1	105	2	6	1
Oberfr.	6 227	5 576	1 986	3 560	20	10	651	326	1	290	8	6	20
Mittelfr.	8 545	6 525	1 632	4 788	64	41	2 020	915	13	898	25	51	118
h. Nürnbg.	*3 883*	*2 480*	*727*	*1 672*	*44*	*37*	*1 403*	*621*	*11*	*618*	*21*	*39*	*93*
Unterfr.	5 899	5 332	4 424	838	62	8	567	235	2	310	—	13	7
Schw.	5 885	5 293	4 782	486	10	15	592	229	7	294	8	41	13
h. Augsburg	*1 475*	*1 166*	*1 057*	*94*	*4*	*11*	*309*	*124*	*5*	*137*	*4*	*31*	*8*
Staat 1927	**58 449**	**50 866**	**36 339**	**14 130**	**232**	**165**	**7 583**	**3 251**	**88**	**3 539**	**86**	**308**	**311**
hiev. kreisunm. St.	*22 970*	*17 271*	*11 275*	*5 702*	*150*	*144*	*5 699*	*2 351*	*79*	*2 653*	*71*	*279*	*266*
übr. Gem.	*35 479*	*33 595*	*25 064*	*8 428*	*82*	*21*	*1 884*	*900*	*9*	*886*	*15*	*29*	*45*
1926	**52 693**	**45 949**	**32 872**	**12 726**	**225**	**126**	**6 744**	**3 059**	**60**	**3 104**	**63**	**235**	**223**
hiev. kreisunm. St.	*20 661*	*15 653*	*10 299*	*5 098*	*153*	*103*	*5 008*	*2 196*	*54*	*2 308*	*58*	*203*	*189*
übr. Gem.	*32 032*	*30 296*	*22 573*	*7 628*	*72*	*23*	*1 736*	*863*	*6*	*796*	*5*	*32*	*34*
	berechnet auf 100 Eheschließungen												
Oberb.	100	88,5	84,6	3,5	0,2	0,2	11,5	4,1	0,3	5,7	0,1	1,0	0,3
h. München	*100*	*79,7*	*73,2*	*5,6*	*0,4*	*0,5*	*20,3*	*7,3*	*0,5*	*9,7*	*0,2*	*1,9*	*0,7*
Niederb.	100	98,2	97,6	0,6	0,0	0,0	1,8	0,6	—	1,1	—	0,1	—
Pfalz	100	77,4	32,6	43,7	0,4	0,7	22,6	10,4	0,3	9,6	0,4	0,7	1,2
h. Ludwigshafen a. Rh.	*100*	*61,5*	*27,3*	*31,6*	*0,8*	*1,8*	*38,5*	*14,8*	*1,3*	*16,7*	*1,0*	*2,1*	*2,6*
Oberpf.	100	95,8	89,3	6,4	0,1	0,0	4,2	1,6	0,0	2,4	0,1	0,1	0,0
Oberfr.	100	89,5	31,9	57,2	0,3	0,1	10,5	5,3	0,0	4,7	0,1	0,1	0,3
Mittelfr.	100	76,4	19,1	56,0	0,8	0,5	23,6	10,7	0,1	10,5	0,3	0,6	1,1
h. Nürnbg.	*100*	*63,9*	*18,7*	*43,1*	*1,1*	*1,0*	*36,1*	*16,0*	*0,3*	*15,9*	*0,5*	*1,0*	*2,4*
Unterfr.	100	90,4	75,0	14,2	1,1	0,1	9,6	4,0	0,0	5,3	—	0,2	0,1
Schw.	100	89,9	81,2	8,3	0,2	0,2	10,1	3,9	0,1	5,0	0,2	0,7	0,2
h. Augsburg	*100*	*79,1*	*71,7*	*6,4*	*0,3*	*0,7*	*20,9*	*8,4*	*0,3*	*9,3*	*0,3*	*2,1*	*0,5*
Staat 1927	**100**	**87,0**	**62,1**	**24,2**	**0,4**	**0,3**	**13,0**	**5,6**	**0,2**	**6,1**	**0,1**	**0,5**	**0,5**
hiev. kreisunm. St.	*100*	*75,2*	*49,1*	*24,8*	*0,7*	*0,6*	*24,8*	*10,2*	*0,3*	*11,6*	*0,3*	*1,2*	*1,2*
übr. Gem.	*100*	*94,7*	*70,6*	*23,8*	*0,2*	*0,1*	*5,3*	*2,5*	*0,0*	*2,5*	*0,1*	*0,1*	*0,1*
1926	**100**	**87,2**	**62,4**	**24,2**	**0,4**	**0,2**	**12,8**	**5,8**	**0,1**	**5,9**	**0,1**	**0,5**	**0,4**
hiev. kreisunm. St.	*100*	*75,8*	*49,9*	*24,7*	*0,7*	*0,5*	*24,2*	*10,6*	*0,2*	*11,2*	*0,3*	*1,0*	*0,9*
übr. Gem.	*100*	*94,6*	*70,5*	*23,8*	*0,2*	*0,1*	*5,4*	*2,7*	*0,0*	*2,5*	*0,0*	*0,1*	*0,1*

[1]) Einschließlich der Altkatholiken.
[2]) Einschließl. der Bekennerinnen einer anderen, von der des Mannes verschiedenen Religion.

d) Die Eheschließenden

Beruf und Berufsstellung der Eheschließenden	Erwerbstätige männliche Eheschließende insgesamt	Von den eheschließenden Frauen waren: erwerbstätig	nicht erwerbstätig (Angehörige)	Die von Männern erwerbs- … Land- u. Forstwirtschaft. Fischerei				Gewerbe			
				a	b	c	m	a	b	c	m
A. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei											
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höh. Forstbeamte	7359	601	74	270	—	998	4953	54	2	50	11
b) Wirtschaftsbeamte, Forstbeamte	238	6	76	6	1	23	53	9	3	8	—
c) Arbeiter, Gesinde	3305	5504	346	110	—	1605	657	71	4	206	13
m) Mithelfende Familienangehörige	1737	12049	—	90	—	171	1264	26	—	11	3
Zusammen	**12639**	**18160**	**496**	**476**	**1**	**2797**	**6927**	**160**	**9**	**275**	**27**
B. Gewerbe											
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	4522	2243	2458	42	—	336	1175	292	61	309	44
b1) Technisches Personal	665	7	75	1	—	—	31	29	48	26	4
b2) Aufsichtspersonal	598	34	313	—	—	16	70	37	14	87	2
b3) Kaufmännisches Personal	941	790	69	—	—	1	52	55	112	110	5
c) Arbeiter	20458	8222	2391	40	—	1891	2409	999	266	6206	121
m) Mithelfende Familienangehörige	104	285	-	1	—	5	36	7	1	5	3
Zusammen	**27288**	**11581**	**5306**	**84**	**—**	**2249**	**3773**	**1419**	**502**	**6743**	**179**
davon Metall- u. Maschinenindustrie, Instrumente, Apparate											
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	*796*	*9*	*471*	*7*	—	*31*	*216*	*50*	*16*	*44*	*6*
b) Angestellte	*773*	*278*	*137*	—	—	*2*	*28*	*41*	*78*	*76*	*6*
c) Arbeiter	*5797*	*1182*	*526*	*6*	—	*222*	*537*	*329*	*143*	*1854*	*40*
m) Mithelfende Familienangehörige	*9*	—	—	—	—	*1*	*1*	—	—	—	—
Baugewerbe											
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	*927*	*1*	*608*	*12*	—	*104*	*237*	*56*	*10*	*53*	*9*
b) Angestellte	*369*	*35*	*68*	*1*	—	*7*	*45*	*18*	*13*	*23*	*1*
c) Arbeiter	*4752*	*12*	*569*	*12*	—	*771*	*707*	*187*	*19*	*1194*	*18*
m) Mithelfende Familienangehörige	*6*	—	—	—	—	—	*1*	*1*	—	—	—
C. Handel und Verkehr											
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höh. Verkehrsbeamte	2479	612	438	7	—	70	367	104	49	93	10
b[1]) Büro- u. Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte	1451	1012	288	2	2	9	96	82	68	89	10
b[2]) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	1275	2025	519	3	2	30	96	88	51	151	10
c) Arbeiter	2004	543	230	9	—	176	273	103	28	399	5
m) Mithelfende Familienangehörige	103	2222	—	2	—	4	51	2	1	5	—
Zusammen	**7312**	**6414**	**1475**	**23**	**4**	**289**	**883**	**379**	**197**	**737**	**35**
davon Verkehr											
a) Selbständige, Betriebsleiter, höhere Verkehrsbeamte	*96*	*4*	*76*	*1*	—	*2*	*20*	—	—	*8*	—
b[1]) Büro- und Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte	*368*	*166*	*186*	*2*	*1*	*3*	*35*	*19*	*14*	*15*	*5*
b[2]) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	*609*	*7*	*486*	*3*	*2*	*19*	*66*	*53*	*21*	*64*	*5*
c) Arbeiter	*1387*	*15*	*182*	*4*	—	*135*	*234*	*82*	*8*	*261*	*4*
Gast- und Schankwirtschaft											
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	*356*	*115*	*21*	*1*	—	*12*	*136*	*3*	—	*1*	—
b[1]) Büro- und Rechnungspersonal	*19*	*19*	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	—
b[2]) Fachpersonal, Köche, Kellner	*174*	*1046*	*13*	—	—	*2*	*6*	*6*	*6*	*18*	*1*
c) Hilfspersonal	*120*	*367*	*3*	*4*	—	*11*	*9*	*1*	-	*15*	—
m) Mithelfende Familienangehörige	*76*	*876*	—	*2*	—	*3*	*39*	*2*	—	*2*	—
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten											
a) Höhere Beamte, Schulleiter, Geistliche, Offiziere, Künstler und Schriftsteller	541	59	229	—	—	—	13	15	10	9	4
b) Mittlere Beamte, Lehrpersonal, Angestellte, Unteroffiziere und Soldaten, Insassen geistlicher Anstalten	2884	524	411	2	1	14	270	171	92	234	34
c) Boten und Diener	112	16	57	—	—	11	10	8	3	12	—
Zusammen	**3537**	**599**	**697**	**2**	**1**	**25**	**293**	**194**	**105**	**255**	**38**
E. Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege											
a) Selbständige, Direktoren, Betriebs- und Geschäftsleiter	528	96	147	—	—	5	47	27	5	19	5
b[1]) Mittl. Beamte u. Angestellte, Büro- u. Rechnungspersonal	84	23	7	1	—	—	2	—	2	1	—
b[2]) Pflegepersonal, Masseure, Friedhofverwalter	81	126	17	—	-	2	10	3	—	8	1
c) Hilfspersonal, Arbeiter	210	122	6	2	—	3	10	9	4	48	—
Zusammen	**903**	**367**	**177**	**3**	**—**	**10**	**69**	**39**	**11**	**76**	**6**
F. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art	**531**	**5412**	**144**	**3**	-	**97**	**62**	**17**	**2**	**102**	—
dav. Dienstboten, die im Hause ihrer Herrschaft leben	*43*	*5116*	*13*	*1*	—	*11*	*5*	*1*	—	*5*	—
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	**483**	**1053**	**812**	**10**	—	**37**	**42**	**35**	**5**	**34**	—
Gesamtsumme	**52693**	**43586**	**9107**	**601**	**6**	**5504**	**12049**	**2243**	**831**	**8222**	**285**

[1]) Die Bezeichnung der Berufsstellung bei den eheschließenden Frauen mit a, b und c entspricht den Beamte, b = mittlere und untere Angestellte und Beamte, Fachpersonal, c = Arbeiter, Gesinde, Hilfspersonal,

nach dem Beruf 1926

vorbezeichneten Berufes geheirateten Frauen waren vor der Eheschließung

tätig¹)													nicht erwerbstätig (Angehörige nachbezeichneten Berufes)¹)																	
Handel und Verkehr				Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten			Gesundheitswesen und hygien. Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege			Häusl. Dienste u. Lohnarbeit wechselnder Art	Ohne Beruf u. Berufsangabe	zusammen	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei			Gewerbe			Handel und Verkehr			Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten			Gesundheitswesen und hyg. Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege			Häusl. Dienste u. Lohnarbeit wechselnder Art	Ohne Beruf und Berufsangabe	zusammen
a	b	c	m	a	b	e	a	b	e				a	b	e	a	b	e	a	b	c	a	b	c	a	b	e			
14	37	7	189	1	5	1	6	7	1	190	57	6853	14	6	23	271	12	63	17	21	11	6	11	3	6	1	1	4	36	506
5	11	—	18	—	5	—	1	3	—	32	5	183	2	2	1	18	3	3	3	4	1	2	8	—	2	—	—	—	6	55
15	43	22	32	1	2	—	9	—	1	200	26	3017	2	3	74	57	3	83	8	12	10	1	1	1	3	—	—	5	25	288
7	7	2	59	—	—	—	—	—	—	12	6	1658	1	1	1	49	1	12	2	1	1	1	2	—	—	—	—	2	5	79
41	**98**	**31**	**298**	**2**	**12**	**1**	**16**	**10**	**2**	**434**	**94**	**11711**	**19**	**12**	**99**	**395**	**19**	**161**	**30**	**38**	**23**	**10**	**22**	**4**	**11**	**1**	**1**	**11**	**72**	**928**
80	282	20	329	3	35	1	15	12	5	476	136	3653	8	8	19	361	38	143	38	69	19	19	34	6	15	—	—	8	84	869
9	65	3	79	2	27	—	2	5	1	38	17	387	4	5	—	68	32	27	16	30	6	24	25	—	13	2	—	—	26	278
9	64	6	29	—	5	—	1	2	—	118	17	477	—	—	3	40	8	28	1	12	5	1	3	1	2	—	—	4	13	121
11	114	5	75	2	18	—	2	2	4	53	21	642	2	1	4	92	28	59	16	41	6	5	17	2	4	2	—	2	18	299
161	1064	312	454	8	51	10	20	31	40	2608	276	16967	7	21	170	682	159	1554	78	216	113	12	54	27	9	8	3	86	292	3491
—	3	1	16	—	—	—	—	—	—	5	1	84	—	—	—	10	3	3	—	3	—		1	—	—	—	—	—	—	20
270	**1592**	**347**	**982**	**15**	**136**	**11**	**40**	**52**	**50**	**3298**	**468**	**22210**	**21**	**35**	**196**	**1253**	**268**	**1814**	**149**	**371**	**149**	**61**	**134**	**36**	**43**	**12**	**3**	**100**	**433**	**5078**
14	58	4	63	1	10	—	4	3	1	67	23	618	4	3	2	70	9	23	11	16	2	8	10	3	2	—	—	1	14	178
5	84	5	81	3	18	—	1	2	2	68	17	517	4	2	3	63	31	42	12	33	4	13	18	—	7	3	—	2	19	256
39	410	80	126	4	23	4	7	12	19	744	93	4692	1	12	42	207	61	469	33	89	44	4	16	11	3	3	1	26	83	1105
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	6	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
10	56	2	55	1	7	1	4	1	1	81	36	736	1	—	5	75	7	34	4	15	8	2	11	—	7	—	—	3	19	191
5	45	1	29	1	11	-	1	2	—	46	14	263	1	1	1	30	6	12	4	13	5	6	9	1	5	1	—	1	10	106
37	182	92	69	2	6	3	3	6	6	637	73	4024	2	2	41	140	27	352	14	28	25	2	14	3	3	1	—	21	53	728
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
146	313	20	324	4	38	—	2	7	12	221	107	1894	7	3	9	176	28	55	107	63	8	22	38	3	13	—	—	2	51	585
28	265	8	125	4	40	—	7	3	6	124	40	1008	4	3	7	104	32	40	33	96	7	22	34	1	8	1	—	3	48	443
26	212	29	68	1	8	—	3	7	6	218	40	1049	1	1	4	60	14	49	16	29	9	1	9	1	—	1	—	8	23	226
17	169	66	34	—	2	—	4	6	8	390	23	1712	1	2	14	61	11	98	14	34	15	1	5	2	3	—	—	12	19	292
—	5	—	15	—	1	—	1	—	—	2	1	90	-	—	—	10	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	13
217	**964**	**123**	**566**	**9**	**89**	—	**17**	**23**	**32**	**955**	**211**	**5753**	**13**	**9**	**34**	**411**	**85**	**242**	**171**	**222**	**39**	**46**	**88**	**7**	**24**	**2**	—	**25**	**141**	**1559**
1	9	1	6	—	1	—	—	1	—	15	3	68	1	—	3	5	2	7	4	2	—	2	—	1	—	—	—	—	1	28
7	57	3	37	1	7	—	2	1	1	34	13	257	—	1	3	27	6	6	5	31	2	6	12	—	—	—	—	—	12	111
8	70	14	21	—	4	—	2	3	2	138	31	526	—	—	2	29	5	18	1	8	6	—	2	—	—	—	—	4	8	83
10	108	19	27	—	2	—	3	4	6	225	19	1151	1	2	11	54	6	73	14	29	12	1	5	2	3	—	—	7	16	236
13	56	6	50	—	—	—	1	—	—	20	12	311	—	—	—	25	1	1	7	5	—	1	1	—	—	—	—	—	4	45
—	9	—	4	—	—	—	—	—	—	1	—	16	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
10	53	4	9	—	1	—	—	1	2	26	1	146	—	—	—	6	1	8	2	2	2	1	2	—	—	—	—	1	3	28
5	22	21	—	—	—	—	—	—	1	22	2	113	—	—	1	—	2	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7
—	4	—	12	—	1	—	1	—	—	1	—	67	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	9
11	38	1	33	12	50	—	4	2	1	32	58	293	7	2	—	58	22	15	24	12	—	30	25	2	19	—	—	—	32	248
33	259	20	251	14	200	2	3	15	7	351	81	2054	6	15	8	225	48	86	32	119	12	50	113	6	17	5	2	2	84	830
1	10	3	5	—	1	—	—	—	—	30	4	98	—	—	—	3	1	3	1	1	1	—	—	2	1	—	—	—	1	14
45	**307**	**24**	**289**	**26**	**251**	**2**	**7**	**17**	**8**	**413**	**143**	**2445**	**13**	**17**	**8**	**286**	**71**	**104**	**57**	**132**	**13**	**80**	**138**	**10**	**37**	**5**	**2**	**2**	**117**	**1092**
6	22	2	52	5	23	—	10	17	11	33	26	315	4	1	1	62	7	13	18	17	2	23	15	-	21	2	—	2	25	213
—	2	—	8	—	3	—	2	5	—	2	5	33	—	1	—	14	—	3	8	4	1	5	3	—	9	—	—	—	3	51
2	11	—	3	—	1	—	1	18	3	7	—	70	—	—	—	4	1	1	—	2	—	—	—	—	1	1	—	—	1	11
3	15	6	3	—	—	1	2	3	15	48	4	176	—	—	—	9	3	10	2	7	—	—	2	—	—	—	—	—	1	34
11	**50**	**8**	**66**	**5**	**27**	**1**	**15**	**43**	**29**	**90**	**35**	**594**	**4**	**2**	**1**	**89**	**11**	**27**	**28**	**30**	**3**	**28**	**20**	—	**31**	**3**	—	**2**	**30**	**309**
3	**7**	**8**	**8**	—	**2**	**1**	—	**2**	—	**122**	**18**	**454**	**1**	**1**	**6**	**13**	**2**	**29**	**2**	**7**	**3**	—	—	—	**1**	—	—	**4**	**8**	**77**
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	37	—	—	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6
25	**19**	**2**	**13**	**2**	**7**	—	**1**	**2**	**1**	**100**	**84**	**419**	**3**	—	**2**	**11**	**1**	**14**	**1**	**7**	—	**4**	**9**	—	—	**1**	—	—	**11**	**64**
612	**3037**	**543**	**2222**	**59**	**524**	**16**	**96**	**149**	**122**	**5412**	**1053**	**43586**	**74**	**76**	**346**	**2458**	**457**	**2391**	**438**	**807**	**230**	**229**	**411**	**57**	**147**	**24**	**6**	**144**	**812**	**9107**

vorstehenden Angaben für die eheschließenden Männer; a = Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höhere
m = mithelfende Familienangehörige.

e) Eheschließungen, durch welche uneheliche Kinder legitimiert wurden und Eheschließungen zwischen Blutsverwandten 1924—1927

Regierungsbezirk	Zahl der Eheschließungen mit Legitimierung unehelicher Kinder		Zahl der durch Eheschließungen legitimierten Kinder		Eheschließungen zwischen Blutsverwandten			
	überhaupt	berechnet auf 100 sämtlicher Eheschließungen	überhaupt	auf 100 der vorbezeichneten Eheschließungen entfallen legitimierte Kinder	überhaupt	davon zwischen Geschwisterkinder	Onkel und Nichte	Neffe und Tante
Oberbayern . . .	1 981	14,4	2 275	115	20	16	4	—
Niederbayern . .	929	17,8	1 104	119	17	15	1	1
Pfalz	673	8,0	712	106	21	19	2	—
Oberpfalz	698	15,5	781	112	17	11	5	1
Oberfranken . . .	784	12,6	845	108	21	19	2	—
Mittelfranken . .	984	11,5	1 103	112	24	22	1	1
Unterfranken . . .	431	7,3	469	109	18	14	4	—
Schwaben	850	14,4	993	117	20	16	4	—
Staat **1927**	**7 330**	**12,5**	**8 282**	**113**	**158**	**132**	**23**	**3**
1926	6 532	12,4	7 452	114	135	117	15	3
1925	6 118	11,6	6 969	114	183	155	22	6
1924	4 539	9,8	5 169	114	159	130	18	11

f) Ehelösungen 1913—1927

Jahr	Zahl der Ehen, welche gelöst wurden durch Tod	Scheidung	Gesamtzahl der gelösten Ehen	Prozentanteil der durch Scheidung gelösten Ehen an der Gesamtzahl der Ehelösungen	Zahl der neugeschlossenen Ehen	Überschuß oder Fehlbetrag (—) der Eheschließungen gegenüber den Ehelösungen
1913	33 337	1 159	34 496	3,4	48 438	13 942
1914	42 762	1 266	44 028	2,9	42 722	— 1 306
1915	42 040	685	42 725	1,6	22 936	— 19 789
1916	43 939	738	44 677	1,7	27 349	— 17 328
1917	43 181	958	44 139	2,2	32 939	— 11 200
1918	50 815	1 153	51 968	2,2	38 288	— 13 680
1919	35 528	2 207	37 735	5,8	105 002	67 267
1920	33 163	3 627	36 790	9,9	100 131	63 341
1921	33 465	3 308	36 773	9,0	75 852	39 079
1922	34 423	2 969	37 392	7,9	71 301	33 909
1923	34 027	2 655	36 682	7,2	59 383	22 701
1924	32 574	2 919	35 493	8,2	46 520	11 027
1925	33 165	2 931	36 096	8,1	52 900	16 804
1926	32 960	2 943	35 903	8,2	52 693	16 790
1927	**34 733**	**3 131**	**37 864**	**8,3**	**58 449**	**20 585**

4. Ehescheidungen

a) Ehescheidungen 1900—1927

Oberlandesgericht bzw. Landgericht	1900	1905	1910	1913	1914	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927
O.-L.-G. München																
München I . .	188	253	333	445	482	355	405	859	1367	1131	1007	1018	1056	977	1034	1029
München II . .	8	12	21	37	37	34	47	71	94	107	93	96	93	108	104	116
Traunstein . .	7	19	20	25	21	21	27	55	84	76	67	76	63	61	75	75
Deggendorf . .	3	—	4	10	5	6	6	16	28	22	20	12	22	11	24	20
Landshut . . .	1	10	9	10	11	20	13	31	53	56	42	41	43	38	27	41
Passau	3	5	10	7	9	11	6	23	31	22	39	27	24	32	33	38
Straubing . . .	—	3	3	4	3	5	7	16	31	29	17	21	19	39	19	26
Zusammen	210	302	400	538	568	452	511	1071	1688	1443	1285	1291	1320	1266	1316	1345
O.-L.-G. Zweibrücken																
Frankenthal .	34	45	69	82	79	73	75	111	196	231	175	151	169	197	192	184
Kaiserslautern	16	18	26	41	33	29	25	57	65	49	61	57	73	83	62	85
Landau i. d. Pf.	4	12	18	15	14	9	9	24	41	30	25	21	35	42	37	41
Zweibrücken .	17	23	16	33	41	16	23	41	90	55	43	44	45	38	58	39
Zusammen	71	98	129	171	167	127	132	233	392	365	304	273	322	360	349	349
O.-L.-G. Bamberg																
Bamberg . . .	9	15	13	19	20	7	16	33	45	44	27	49	51	52	52	52
Bayreuth . . .	2	8	9	5	20	10	10	21	28	32	28	26	35	27	25	31
Hof	14	13	31	17	35	9	26	34	41	48	48	38	52	41	45	57
Aschaffenburg.	—	—	5	5	3	8	18	19	27	32	28	28	24	22	24	29
Schweinfurt. .	2	6	12	12	16	11	17	34	42	43	43	38	45	46	50	49
Würzburg . . .	5	12	22	25	27	15	22	48	90	72	57	58	76	71	65	73
Coburg [1]) . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	28	5	30	25	34	34	30	40
Zusammen	32	54	92	83	121	60	109	189	301	276	261	262	317	293	291	331
O.-L.-G. Nürnberg																
Amberg . . .	2	5	5	5	7	7	19	9	33	26	35	24	24	30	23	35
Regensburg . .	7	11	15	17	14	16	20	49	64	63	69	61	79	61	51	47
Weiden	4	3	5	4	6	2	1	6	23	22	21	14	19	11	17	21
Ansbach . . .	6	8	13	13	22	14	10	18	36	28	34	35	28	34	27	41
Fürth.	25	31	31	40	32	38	34	85	139	97	103	80	109	123	106	105
Nürnberg . . .	59	113	144	171	192	161	177	276	545	582	490	321	416	440	456	461
Zusammen	103	171	213	250	273	238	261	443	840	818	752	535	675	699	680	710
O.-L.-G. Augsburg																
Augsburg . . .	12	38	49	71	68	46	69	161	236	208	183	168	156	185	172	219
Kempten . . .	—	11	22	20	28	16	29	43	66	81	77	54	53	43	52	87
Memmingen .	1	11	9	10	17	9	13	18	38	36	44	24	26	22	25	29
Neuburg a.d.Donau	1	—	3	7	14	4	12	19	28	38	33	22	26	26	28	27
Eichstätt . . .	5	4	3	9	10	6	17	30	38	43	30	26	24	37	30	34
Zusammen	19	64	86	117	137	81	140	271	406	406	367	294	285	313	307	396
Staat	435	689	920	1159	1266	958	1153	2207	3627	3308	2969	2655	2919	2931	2943	3131

[1]) Am 1. April 1921 ist das Landgericht Coburg errichtet worden. Die im ehemal. Freistaat Coburg im Jahre 1920 angefallenen Ehescheidungen sind am Landgericht Meiningen rechtskräftig geworden.

b) Die geschiedenen Ehen nach gewissen Einzelmomenten 1924—1927

(Klagende Partei, Bewilligung des Armenrechts, Vertretung im Prozeß, Staatsangehörigkeit und Religionsbekenntnis der Geschiedenen)

Oberlandesgericht	Ehescheidungen überhaupt	Kläger		Das Armenrecht war bewilligt				Die beklagte Partei war im Prozeß		Die geschiedenen Männer waren				Religionsbekenntnis der Geschiedenen: Ungemischte Ehen				Gemischte Ehen: kath.		prot.		sonstige			Unermittelt
		der Mann	die Frau	keiner Partei	dem Mann	der Frau	beiden	vertreten	nicht vertreten	Bayern	sonstige Deutsche	Ausländer	staatenlos	kathol.	protest.	israelit.	sonstige	Männer mit Frauen: prot.	sonst.	kath.	sonst.	kath.	prot.	sonst.	
München	1345	513	832	338	160	358	489	955	390	1189	146	10	—	1018	112	8	14	82	9	81	5	9	5	2	—
Zweibrücken	349	132	217	49	40	126	134	214	135	299	46	4	—	81	148	2	1	56	5	50	1	1	4	—	—
Bamberg	331	111	220	56	33	84	158	237	94	297	33	1	—	121	125	3	—	38	—	41	—	2	1	—	—
Nürnberg	710	256	454	123	83	198	306	460	250	656	50	4	—	187	283	5	5	98	1	112	5	6	7	1	—
Augsburg	396	160	236	46	42	103	205	272	124	359	37	—	—	265	55	—	2	29	2	40	—	2	—	1	—
Staat **1927**	**3131**	**1172**	**1959**	**612**	**358**	**869**	**1292**	**2138**	**993**	**2800**	**312**	**19**	—	**1672**	**723**	**18**	**22**	**303**	**17**	**324**	**11**	**20**	**17**	**4**	—
1926	2943	1059	1884	648	319	876	1100	2007	936	2662	260	18	3	1573	692	18	11	303	4	279	9	22	23	5	4
1925	2931	1082[1]	1850[1]	675	357	863	1036	1996	935	2621	291	14	5	1526	720	12	8	331	4	293	9	9	17	—	2
1924	2919	1127[1]	1794[1]	1032	252	803	832	2183	736	2551	350	16	2	1623	668	12	7	315	5	261	6	10	10	—	2

[1]) 1925 war in 1 Fall, 1924 in 2 Fällen Mann und Frau Kläger.

c) Gründe[1]) der Ehescheidungen 1924—1927

Zahl der Ehescheidungen nach den §§ des BGB.

Oberlandesgericht	nur 1565 schuldig			nur 1566 schuldig			nur 1567 schuldig		nur 1568 schuldig			nur 1569 geisteskrank		nur 1576 schuldig		1565 u. 1566 schuldig		1565 u. 1567 schuldig			1565 u. 1568 schuldig			1565 u. 1569 schuldig beide	1565 u. 1574 schuldig beide	1565 u. 1575 schuldig der Mann	1565 u. 1576 schuldig der Mann	1566 u. 1568 schuldig		1567 u. 1568 schuldig			1568 u. 1569 schuldig beide
	M.[2])	Fr.[2])	b.[2])	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	M.	Fr.	M.	b.	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	b.					M.	b.	M.	Fr.	b.	
München	236	103	102	—	—	—	1	10	442	138	250	1	11	—	—	—	—	—	—	—	2	1	46	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Zweibrücken	83	38	32	—	—	—	1	3	106	22	33	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	24	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—
Bamberg	76	41	29	—	1	—	1	5	108	9	37	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nürnberg	210	78	79	—	—	—	—	9	171	35	46	4	8	—	—	—	—	—	—	—	6	3	58	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—
Augsburg	98	67	76	—	—	—	2	2	79	15	18	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	2	32	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Staat **1927**	**703**	**327**	**318**	—	**1**	—	**5**	**29**	**906**	**219**	**384**	**5**	**26**	—	—	—	—	—	—	—	**13**	**6**	**179**	**2**	**1**	—	—	—	**2**	**4**	**1**	—	—
1926	710	318	310	—	1	—	20	21	830	189	333	4	22	—	—	—	1	—	—	—	17	1	153	2	—	—	—	—	—	6	3	1	1
1925	663	307	258	3	—	1	13	32	846	207	329	11	27	—	—	—	1	—	—	—	29	5	191	1	—	1	1	—	—	5	—	—	—
1924	672	279	236	2	2	—	5	26	837	242	324	10	19	—	—	—	—	—	—	—	21	3	226	2	—	—	—	3	1	6	1	1	1

[1]) § 1565 = Ehebruch, Doppelehe, widernatürliche Unzucht. § 1566 = Lebensnachstellung. § 1567 = Bösliches Verlassen. § 1568 = Verletzung der ehelichen Pflichten, ehrloses Verhalten. § 1569 = Geisteskrankheit. § 1576 = Auf Aufhebung der ehelichen Gemeinschaft erkannt (auf Grund dieses Urteils die Scheidung beantragt). — [2]) M. = der Mann, Fr. = die Frau, b. = beide. — Bei mehrfachen Scheidungsgründen ist, wenn beide Teile aus verschiedenen Gründen für schuldig erklärt wurden, die Scheidung in der Spalte „schuldig beide" gezählt.

d) Dauer der Ehen bis zur Rechtskraft des Scheidungsurteils 1924—1927

Oberlandesgericht	unter 2	2 bis 4	4 bis 6	6 bis 8	8 bis 10	10 bis 12	12 bis 14	14 bis 16	16 bis 18	18 bis 20	20 bis 22	22 bis 24	24 bis 26	26 und mehr
	Jahre													
München . . .	48	169	232	302	163	86	63	69	45	44	32	18	16	58
Zweibrücken . .	24	60	69	64	24	26	8	16	12	9	11	6	6	14
Bamberg . . .	18	47	65	77	28	19	12	10	15	8	8	8	2	14
Nürnberg . . .	34	87	133	144	69	61	35	34	21	19	13	16	13	31
Augsburg . . .	14	52	78	77	53	31	13	10	12	15	10	6	6	19
Staat **1927**	**138**	**415**	**577**	**664**	**337**	**223**	**131**	**139**	**105**	**95**	**74**	**54**	**43**	**136**
1926	135	460	590	560	298	168	136	128	116	91	63	54	48	96
1925	168	526	649	434	225	188	174	134	94	74	53	67	43	102
1924	190	565	633	338	201	206	150	150	111	76	75	69	40	115

e) Beruf und Stellung der geschiedenen Ehemänner 1924—1927

Oberlandesgericht	A. Land- und Forstwirtschaft			B. Industrie, Bergbau u. Baugewerbe			C. Handel und Verkehr einschl. Gastwirtschaftsgew.			D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche u. freie Berufsarten	E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege	F. Häusl. Dienste, Lohnarbeit wechs. Art		G. Ohne Beruf und Berufsangabe
	Selbständige	Angestellte	Arbeiter	Selbständige	Angestellte	Arbeiter	Selbständige	Angestellte	Arbeiter			Häusl. Dienste	Lohnarbeit wechselnder Art	
München . . .	28	5	27	80	48	476	157	224	79	138	26	3	27	27
Zweibrücken .	16	—	14	22	15	166	21	34	20	12	2	—	23	4
Bamberg . . .	17	—	8	35	3	130	36	39	16	16	4	—	19	8
Nürnberg . . .	13	1	13	51	29	291	61	132	43	38	1	3	20	14
Augsburg . . .	9	—	14	28	9	195	30	39	24	20	4	1	21	2
Staat **1927**	**83**	**6**	**76**	**216**	**104**	**1258**	**305**	**468**	**182**	**224**	**37**	**7**	**110**	**55**
1926	62	11	63	212	95	1071	307	339	235	210	49	4	241	44
1925	83	5	65	218	116	1117	287	291	240	257		7	192	53
1924	86	4	67	242	120	1179	296	267	223	263		6	111	55

f) Die geschiedenen Ehen nach ihrer Kinderzahl 1924—1927

Oberlandesgericht	Geschiedene Ehen mit										Hievon Ehen mit					
	keinen	1	2	3	4	5	6	7	8	9 und mehr	1	2	3	4	5	6 und mehr
	lebenden gemeinsamen Kindern										unmündigen Kindern					
München . . .	679	372	167	71	28	18	6	3	1	—	382	175	54	21	5	8
Zweibrücken .	138	98	63	23	16	5	2	3	—	1	100	68	21	12	2	8
Bamberg . . .	144	108	45	15	9	5	1	1	2	1	109	44	20	4	4	2
Nürnberg . . .	303	223	106	39	18	9	6	3	3	—	227	105	41	18	4	5
Augsburg . . .	181	107	65	18	11	5	4	3	1	1	108	64	21	10	4	3
Staat **1927**	**1445**	**908**	**446**	**166**	**82**	**42**	**19**	**13**	**7**	**3**	**926**	**456**	**157**	**65**	**19**	**26**
1926	1368	847	429	161	72	21	20	13	8	4	859	423	158	64	19	15
1925	1311	891	394	175	71	44	26	12	3	4	897	387	158	64	28	21
1924	1315	872	393	178	79	39	22	10	8	3	889	385	161	65	31	17

5. Geburten

a) Ehelich Geborene 1926 und 1927 [1])

Regierungsbezirk	Überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern	11 948	11 180	23 128	11 674	10 964	22 638	274	216	490
hievon München	*3 344*	*3 135*	*6 479*	*3 258*	*3 059*	*6 317*	*86*	*76*	*162*
Niederbayern	8 280	7 691	15 971	8 055	7 504	15 559	225	187	412
Pfalz	9 694	8 978	18 672	9 382	8 720	18 102	312	258	570
hievon Ludwigshafen a. Rh.	*975*	*902*	*1 877*	*949*	*878*	*1 827*	*26*	*24*	*50*
Oberpfalz	7 543	7 207	14 750	7 352	7 048	14 400	191	159	350
Oberfranken	7 463	6 839	14 302	7 279	6 670	13 949	184	169	353
Mittelfranken	7 802	7 154	14 956	7 507	6 957	14 464	295	197	492
hievon Nürnberg	*2 404*	*2 222*	*4 626*	*2 304*	*2 152*	*4 456*	*100*	*70*	*170*
Unterfranken	8 065	7 486	15 551	7 900	7 359	15 259	165	127	292
Schwaben	7 038	6 780	13 818	6 869	6 637	13 506	169	143	312
hievon Augsburg	*1 170*	*1 012*	*2 182*	*1 137*	*989*	*2 126*	*33*	*23*	*56*
Staat **1927**	**67 833**	**63 315**	**131 148**	**66 018**	**61 859**	**127 877**	**1 815**	**1 456**	**3 271**
hievon Gem. m. ... Einw. weniger als 2000	*40 387*	*37 768*	*78 155*	*39 419*	*37 005*	*76 424*	*968*	*763*	*1 731*
2000 b. unt. 20000	*12 114*	*11 464*	*23 578*	*11 764*	*11 177*	*22 941*	*350*	*287*	*637*
20000 und mehr	*15 332*	*14 083*	*29 415*	*14 835*	*13 677*	*28 512*	*497*	*406*	*903*
1926	**71 574**	**67 514**	**139 088**	**69 609**	**65 959**	**135 568**	**1 965**	**1 555**	**3 520**
hievon Gem. m. ... Einw. weniger als 2000	*42 855*	*40 533*	*83 388*	*41 813*	*39 714*	*81 527*	*1 042*	*819*	*1 861*
2000 b. unt. 20000	*12 695*	*12 095*	*24 790*	*12 319*	*11 822*	*24 141*	*376*	*273*	*649*
20000 und mehr	*16 024*	*14 886*	*30 910*	*15 477*	*14 423*	*29 900*	*547*	*463*	*1 010*

[1]) Geburten überhaupt s. S. 21.

b) Unehelich Geborene 1926 und 1927

Regierungsbezirk	Überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern	3 491	3 390	6 881	3 397	3 301	6 698	94	89	183
hievon München	*1 597*	*1 559*	*3 156*	*1 559*	*1 521*	*3 080*	*38*	*38*	*76*
Niederbayern	1 930	1 885	3 815	1 882	1 831	3 713	48	54	102
Pfalz	816	850	1 666	783	818	1 601	33	32	65
hievon Ludwigshafen a. Rh.	*111*	*133*	*244*	*107*	*129*	*236*	*4*	*4*	*8*
Oberpfalz	1 082	1 036	2 118	1 049	1 012	2 061	33	24	57
Oberfranken	999	907	1 906	957	888	1 845	42	19	61
Mittelfranken	1 697	1 600	3 297	1 638	1 545	3 183	59	55	114
hievon Nürnberg	*568*	*537*	*1 105*	*543*	*512*	*1 055*	*25*	*25*	*50*
Unterfranken	721	648	1 369	699	628	1 327	22	20	42
Schwaben	1 277	1 252	2 529	1 248	1 229	2 477	29	23	52
hievon Augsburg	*353*	*325*	*678*	*341*	*317*	*658*	*12*	*8*	*20*
Staat **1927**	**12 013**	**11 568**	**23 581**	**11 653**	**11 252**	**22 905**	**360**	**316**	**676**
hievon Gem. m. ... Einw. weniger als 2000	*5 517*	*5 334*	*10 851*	*5 377*	*5 201*	*10 578*	*140*	*133*	*273*
2000 b. unt. 20000	*2 176*	*2 100*	*4 276*	*2 109*	*2 038*	*4 147*	*67*	*62*	*129*
20000 und mehr	*4 320*	*4 134*	*8 454*	*4 167*	*4 013*	*8 180*	*153*	*121*	*274*
1926	**13 036**	**12 396**	**25 432**	**12 604**	**12 028**	**24 632**	**432**	**368**	**800**
hievon Gem. m. ... Einw. weniger als 2000	*6 174*	*5 866*	*12 040*	*5 991*	*5 714*	*11 705*	*183*	*152*	*335*
2000 b. unt. 20000	*2 348*	*2 246*	*4 594*	*2 258*	*2 172*	*4 430*	*90*	*74*	*164*
20000 und mehr	*4 514*	*4 284*	*8 798*	*4 355*	*4 142*	*8 497*	*159*	*142*	*301*

Berufsvormundschaft *siehe Abschnitt XI.*

c) Mehrlingsgeburten und -kinder 1926 und 1927

Regierungsbezirk	Zwillingsgeburten: Zahl der Fälle	darunter waren solche mit: 2 Knaben	1 Knabe und 1 Mädch.	2 Mädch.	Zahl der gebor. Kinder: lebend	tot	Drillingsgeburten: Zahl der Fäll.	darunter waren solche mit: 3 Knaben	2 Knaben und 1 Mädch.	1 Knaben und 2 Mädch.	3 Mädch.	Zahl der gebor. Kinder: lebend	tot
Oberbayern . . .	283	94	102	87	550	16	4	1	2	1	—	11	1
Niederbayern . .	234	71	100	63	448	20	4	1	1	1	1	10	2
Pfalz	226	66	87	73	433	19	3	—	—	1	2	8	1
Oberpfalz	235	88	90	57	451	19	1	1	—	—	—	2	1
Oberfranken . . .	201	66	71	64	380	22	2	—	—	2	—	6	—
Mittelfranken . .	234	71	84	79	452	16	5	2	3	—	—	13	2
Unterfranken . .	221	77	81	63	427	15	1	—	—	1	—	3	—
Schwaben	206	59	92	55	394	18	4	1	1	2	—	12	—
Staat 1927	**1 840**	**592**	**707**	**541**	**3 535**	**145**	**24**	**6**	**7**	**8**	**3**	**65**	**7**
davon ehelich	*1 644*	*530*	*641*	*473*	*3 170*	*118*	*23*	*6*	*7*	*8*	*2*	*62*	*7*
unehelich	*196*	*62*	*66*	*68*	*365*	*27*	*1*	—	—	—	*1*	*3*	—
1926	**2 137**	**686**	**759**	**692**	**4 069**	**205**	**26**	**8**	**7**	**5**	**6**	**75**	**3**
davon ehelich	*1 891*	*610*	*664*	*617*	*3 610*	*172*	*23*	*6*	*6*	*5*	*6*	*66*	*3*
unehelich	*246*	*76*	*95*	*75*	*459*	*33*	*3*	*2*	*1*	—	—	*9*	—

d) Die Geborenen[1]) nach dem Religionsbekenntnis der Eltern 1926 und 1927

Religion der Mutter	1927: Ehelich geborene Kinder, Religion des Vaters: kathol.	protest.	israel.	sonst.	zus.	Unehelich geborene Kinder	1926: Ehelich geborene Kinder, Religion des Vaters: kathol.	protest.	israel.	sonst.	zus.	Unehelich geborene Kinder
	a) Kreisunmittelbare Städte						**a) Kreisunmittelbare Städte**					
katholisch . .	17909	2900	11	198	21018	6928	18801	3155	14	178	22148	7153
protestantisch	2957	9360	17	273	12607	2460	3097	9772	13	228	13110	2685
israelitisch .	9	4	339	2	354	8	11	9	355	14	389	4
sonstige . .	38	56	2	344	440	61	36	51	3	359	449	56
Zusammen	**20913**	**12320**	**369**	**817**	**34419**	**9457**	**21945**	**12987**	**385**	**779**	**36096**	**9898**
	b) Übrige Gemeinden						**b) Übrige Gemeinden**					
katholisch . .	73692	1546	1	57	75296	11274	78465	1550	2	42	80059	12351
protestantisch	1656	19451	7	73	21187	2837	1690	20907	7	57	22661	3163
israelitisch .	3	2	102	—	107	1	—	3	118	2	123	3
sonstige . .	5	16	—	118	139	12	10	15	—	124	149	17
Zusammen	**75356**	**21015**	**110**	**248**	**96729**	**14124**	**80165**	**22475**	**127**	**225**	**102992**	**15534**
	c) Staat						**c) Staat**					
katholisch . .	91601	4446	12	255	96314	18202	97266	4705	16	220	102207	19504
protestantisch	4613	28811	24	346	33794	5297	4787	30679	20	285	35771	5848
israelitisch .	12	6	441	2	461	9	11	12	473	16	512	7
sonstige . .	43	72	2	462	579	73	46	66	3	483	598	73
Zusammen	**96269**	**33335**	**479**	**1065**	**131148**	**23581**	**102110**	**35462**	**512**	**1004**	**139088**	**25432**

[1]) Einschließlich der Totgeborenen.

e) Eheliche, uneheliche und allgemeine Fruchtbarkeitsziffern 1908/12, 1920—1926, 1924/26

Regierungsbezirk	1908/12	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1924/26
	Auf je 1000 Frauen im 16.—50. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen Geborene								
Oberbayern . .	114,1	86,6	83,7	78,0	72,7	66,4	67,0	63,4	65,6
Niederbayern .	162,3	133,2	135,0	128,5	121,4	112,8	110,7	105,8	109,8
Pfalz	135,0	95,2	98,7	94,0	90,6	82,9	82,3	79,6	81,6
Oberpfalz . . .	158,7	126,9	132,0	124,5	120,4	111,4	108,8	105,1	108,4
Oberfranken .	124,6	101,9	101,8	95,4	90,4	83,6	84,8	80,7	83,0
Mittelfranken	114,7	86,4	83,6	76,1	71,9	64,1	65,6	64,2	64,6
Unterfranken .	124,1	103,5	104,5	98,3	94,7	88,2	88,9	86,2	87,8
Schwaben . . .	130,6	106,0	102,0	93,5	87,2	78,8	77,6	72,4	76,3
Staat	**129,2**	**100,9**	**100,4**	**93,9**	**89,0**	**81,5**	**81,5**	**78,0**	**80,3**
	Auf je 1000 verheiratete Frauen im 16.—50. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen ehelich Geborene								
Oberbayern . .	194,9	159,7	155,3	144,3	134,1	118,0	114,7	107,1	113,3
Niederbayern .	296,1	254,5	264,2	252,8	237,7	210,4	204,8	194,5	203,2
Pfalz	220,4	164,9	173,3	165,4	159,7	142,7	141,1	136,5	140,1
Oberpfalz . . .	291,9	250,1	262,3	247,3	239,1	212,6	205,1	196,9	204,9
Oberfranken .	209,4	187,5	186,5	175,1	164,4	148,4	148,8	140,1	145,8
Mittelfranken	181,0	148,7	144,1	131,0	123,3	106,9	107,1	104,0	106,0
Unterfranken	224,4	202,0	205,2	194,4	187,0	167,5	168,4	161,6	165,8
Schwaben . . .	241,4	207,0	202,9	185,9	173,0	152,3	146,1	134,6	144,3
Staat	**223,0**	**186,4**	**187,5**	**175,6**	**166,0**	**147,1**	**144,5**	**137,3**	**143,0**
	Auf je 1000 unverheiratete Frauen im 16.—50. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen unehelich Geborene								
Oberbayern . .	41,5	28,6	26,9	25,4	24,1	23,2	27,1	26,8	25,7
Niederbayern .	45,8	44,7	40,8	37,9	36,6	37,1	37,8	36,9	37,2
Pfalz	19,9	18,6	16,8	15,6	14,7	14,4	15,0	14,4	14,6
Oberpfalz . . .	28,3	25,9	25,1	23,9	23,0	23,7	25,5	25,6	24,9
Oberfranken .	26,4	18,8	19,6	18,1	18,5	17,4	19,6	20,1	19,0
Mittelfranken	38,9	24,6	23,6	21,6	20,9	19,9	22,9	23,2	22,0
Unterfranken .	15,7	14,7	13,8	11,5	11,5	12,1	12,5	13,8	12,8
Schwaben . . .	26,7	25,6	21,7	19,9	18,9	17,9	20,7	20,7	19,8
Staat	**32,4**	**25,7**	**24,0**	**22,2**	**21,4**	**20,9**	**23,2**	**23,2**	**22,4**

f) Eheliche, uneheliche und allgemeine Aufwuchsziffern 1908/12, 1920—1926, 1924/26

Regierungsbezirk	1908/12	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1924/26
	Auf je 1000 Frauen im 16.—50. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen Kinder, welche aus nachstehenden Geburtsjahrgängen stammen und das 1. Lebensjahr überlebt haben								
Oberbayern . .	86,3	70,4	68,3	64,4	60,2	55,8	56,8	54,1	55,7
Niederbayern .	114,7	99,4	99,7	96,8	92,7	86,5	86,0	83,2	85,2
Pfalz	111,4	81,1	84,0	81,0	78,7	72,4	71,9	70,5	71,6
Oberpfalz . . .	113,9	97,8	99,0	94,3	91,7	86,8	86,5	83,6	85,6
Oberfranken .	101,9	87,0	85,4	79,9	76,6	71,3	72,7	70,0	71,3
Mittelfranken	88,9	72,7	69,7	63,9	60,1	55,3	56,5	56,0	55,9
Unterfranken .	102,3	88,3	88,4	83,9	81,0	76,4	77,3	75,6	76,4
Schwaben . . .	99,7	87,5	83,5	77,8	73,4	67,1	66,4	63,0	65,5
Staat	**99,6**	**82,5**	**81,5**	**77,0**	**73,5**	**68,1**	**68,6**	**66,4**	**67,7**
	Auf je 1000 verheiratete Frauen im 16.—50. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen eheliche Kinder, welche aus nachstehenden Geburtsjahrgängen stammen und das 1. Lebensjahr überlebt haben								
Oberbayern . .	149,0	131,6	128,5	121,1	112,8	100,4	98,2	92,6	97,1
Niederbayern .	212,2	192,6	198,1	193,6	184,8	163,8	161,7	155,3	160,3
Pfalz	183,3	142,6	149,0	144,0	140,3	125,8	124,5	121,7	124,0
Oberpfalz . . .	212,3	195,5	199,3	190,1	185,3	168,1	165,2	158,5	163,9
Oberfranken .	173,0	161,5	157,9	148,2	140,7	127,6	128,9	122,4	126,3
Mittelfranken	142,9	126,6	121,8	111,5	104,7	93,4	93,1	91,4	92,6
Unterfranken	186,6	174,1	174,8	167,3	161,1	146,1	147,2	142,6	145,3
Schwaben . . .	185,7	172,6	167,7	156,2	147,3	130,9	126,5	118,1	125,2
Staat	**174,2**	**154,6**	**154,0**	**145,9**	**139,0**	**124,5**	**123,1**	**118,1**	**121,9**
	Auf je 1000 unverheiratete Frauen im 16.—50. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen uneheliche Kinder, welche aus nachstehenden Geburtsjahrgängen stammen und das 1. Lebensjahr überlebt haben								
Oberbayern . .	30,0	21,7	20,5	19,5	18,1	18,4	22,2	22,4	21,0
Niederbayern .	29,8	31,4	27,8	26,1	25,6	26,5	27,4	27,3	27,1
Pfalz	14,4	13,4	12,5	11,7	11,0	11,3	11,7	11,9	11,6
Oberpfalz . . .	17,4	17,8	16,9	15,8	15,0	16,4	18,4	18,7	17,8
Oberfranken .	19,7	14,7	15,1	13,6	14,3	13,8	15,4	16,4	15,2
Mittelfranken	27,2	19,1	18,0	16,6	16,3	16,1	18,8	19,5	18,1
Unterfranken	11,2	11,0	10,5	8,7	8,8	9,4	10,1	11,3	10,3
Schwaben . . .	19,1	19,8	16,5	15,5	14,6	14,0	16,6	17,3	16,0
Staat	**22,7**	**19,1**	**17,8**	**16,5**	**16,0**	**16,1**	**18,2**	**18,8**	**17,7**

g) Die Geborenen nach Beruf

Beruf und Berufsstellung der Eltern der Geborenen	Geborene ehelicher Abstammung männlich	weiblich	zusammen	davon Totgeborene
A. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höhere Forstbeamte	20 908	19 803	40 711	989
b) Wirtschaftsbeamte, Forstbeamte	275	257	532	11
c) Arbeiter, Gesinde	3 145	2 996	6 141	161
m) Mithelfende Familienangehörige	34	33	67	1
Zusammen	**24 362**	**23 089**	**47 451**	**1 162**
B. Gewerbe				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	8 110	7 881	15 991	390
b1) Technisches Personal	543	490	1 033	25
b2) Aufsichtspersonal	785	693	1 478	55
b3) Kaufmännisches Personal	809	773	1 582	32
c) Arbeiter	22 505	20 928	43 433	1 158
m) Mithelfende Familienangehörige	6	17	23	1
Zusammen	**32 758**	**30 782**	**63 540**	**1 661**
davon Metall- und Maschinenindustrie, Instrumente, Apparate				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	*1 233*	*1 284*	*2 517*	*54*
b) Angestellte	*621*	*574*	*1 195*	*25*
c) Arbeiter	*5 483*	*4 886*	*10 369*	*304*
m) Mithelfende Familienangehörige	*2*	*3*	*5*	—
Baugewerbe				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	*1 550*	*1 474*	*3 024*	*84*
b) Angestellte	*366*	*347*	*713*	*21*
c) Arbeiter	*5 969*	*5 660*	*11 629*	*282*
m) Mithelfende Familienangehörige	*1*	*3*	*4*	*1*
C. Handel und Verkehr				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höhere Verkehrsbeamte	3 860	3 710	7 570	175
b1) Büro- und Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte	1 346	1 168	2 514	61
b2) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	1 401	1 393	2 794	78
c) Arbeiter	2 662	2 495	5 157	123
m) Mithelfende Familienangehörige	3	1	4	—
Zusammen	**9 272**	**8 767**	**18 039**	**437**
davon Verkehr				
a) Selbständige, Betriebsleiter, höhere Verkehrsbeamte	*172*	*160*	*332*	*10*
b1) Büro- und Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte	*468*	*432*	*900*	*23*
b2) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	*1 024*	*987*	*2 011*	*62*
c) Arbeiter	*2 156*	*2 037*	*4 193*	*97*
Gast- und Schankwirtschaft				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	*968*	*976*	*1 944*	*37*
b1) Büro- und Rechnungspersonal	*12*	*6*	*18*	—
b2) Fachpersonal, Köche, Kellner	*91*	*105*	*196*	*6*
c) Hilfspersonal	*55*	*56*	*111*	—
m) Mithelfende Familienangehörige	*2*	—	*2*	—
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten				
a) Höhere Beamte, Schulleiter, Geistliche, Offiziere, Künstler und Schriftsteller	462	466	928	24
b) Mittlere Beamte, Lehrpersonal, Angestellte, Unteroffiziere und Soldaten, Insassen geistlicher Anstalten	2 438	2 208	4 646	106
c) Boten und Diener	164	147	311	5
Zusammen	**3 064**	**2 821**	**5 885**	**135**
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege				
a) Selbständige, Direktoren, Betriebs- und Geschäftsleiter	454	453	907	30
b1) Mittlere Beamte u. Angestellte, Büro- u. Rechnungspersonal	59	48	107	7
b2) Pflegepersonal, Masseure, Friedhofsverwalter	96	81	177	3
c) Hilfspersonal, Arbeiter	99	128	227	6
Zusammen	**708**	**710**	**1 418**	**46**
F. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art	**948**	**921**	**1 869**	**53**
davon Dienstboten, die im Hause ihrer Herrschaft leben	*21*	*22*	*43*	—
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	**462**	**424**	**886**	**26**
Gesamtsumme	**71 574**	**67 514**	**139 088**	**3 520**

und Familienstand ihrer Eltern 1926

Geborene											
unehelicher Abstammung								insgesamt			
von											
erwerbstätigen				nicht erwerbstätigen							
Müttern											
männlich	weiblich	zusammen	davon Totgeborene	männlich	weiblich	zusammen	davon Totgeborene	männlich	weiblich	zusammen	davon Totgeborene
37	21	58	6	2	4	6	—	20 947	19 828	40 775	995
1	2	3	—	8	6	14	—	284	265	549	11
3 682	3 469	7 151	225	51	36	87	1	6 878	6 501	13 379	387
1 804	1 743	3 547	73	—	—	—	—	1 838	1 776	3 614	74
5 524	**5 235**	**10 759**	**304**	**61**	**46**	**107**	**1**	**29 947**	**28 370**	**58 317**	**1 467**
344	364	708	20	221	230	451	9	8 675	8 475	17 150	419
—	—	—	—	1	2	3	—	544	492	1 036	25
7	3	10	—	37	27	64	1	829	723	1 552	56
76	82	158	5	7	2	9	—	892	857	1 749	37
2 605	2 516	5 121	178	362	337	699	19	25 472	23 781	49 253	1 355
32	39	71	1	—	—	—	—	38	56	94	2
3 064	**3 004**	**6 068**	**204**	**628**	**598**	**1 226**	**29**	**36 450**	**34 384**	**70 834**	**1 894**
1	—	*1*	—	*37*	*45*	*82*	*2*	*1 271*	*1 329*	*2 600*	*56*
27	*21*	*48*	—	*9*	*7*	*16*	*1*	*657*	*602*	*1 259*	*26*
399	*369*	*768*	*28*	*83*	*73*	*156*	*3*	*5 965*	*5 328*	*11 293*	*335*
—	*1*	*1*	—	—	—	—	—	*2*	*4*	*6*	—
—	—	—	—	*64*	*65*	*129*	*2*	*1 614*	*1 539*	*3 153*	*86*
4	*6*	*10*	—	*9*	*3*	*12*	—	*379*	*356*	*735*	*21*
4	*2*	*6*	*2*	*92*	*98*	*190*	*6*	*6 065*	*5 760*	*11 825*	*290*
—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*3*	*4*	*1*
71	58	129	6	28	31	59	—	3 959	3 799	7 758	181
162	151	313	13	18	20	38	—	1 526	1 339	2 865	74
515	491	1 006	37	61	54	115	3	1 977	1 938	3 915	118
305	282	587	21	41	45	86	3	3 008	2 822	5 830	147
288	222	510	16	—	—	—	—	291	223	514	16
1 341	**1 204**	**2 545**	**93**	**148**	**150**	**298**	**6**	**10 761**	**10 121**	**20 882**	**536**
—	—	—	—	*3*	*7*	*10*	—	*175*	*167*	*342*	*10*
6	*6*	*12*	—	*11*	*13*	*24*	—	*485*	*451*	*936*	*23*
—	*1*	*1*	—	*54*	*52*	*106*	*3*	*1 078*	*1 040*	*2 118*	*65*
3	*7*	*10*	*1*	*30*	*37*	*67*	*1*	*2 189*	*2 081*	*4 270*	*99*
5	*4*	*9*	*1*	*1*	—	*1*	—	*974*	*980*	*1 954*	*38*
4	*5*	*9*	—	*1*	—	*1*	—	*17*	*11*	*28*	—
313	*297*	*610*	*25*	—	*1*	*1*	—	*404*	*403*	*807*	*31*
250	*221*	*471*	*13*	*2*	—	*2*	—	*307*	*277*	*584*	*13*
147	*105*	*252*	*5*	—	—	—	—	*149*	*105*	*254*	*5*
7	5	12	—	3	6	9	—	472	477	949	24
47	28	75	5	28	15	43	—	2 513	2 251	4 764	111
3	7	10	1	9	6	15	—	176	160	336	6
57	**40**	**97**	**6**	**40**	**27**	**67**	—	**3 161**	**2 888**	**6 049**	**141**
5	5	10	1	8	8	16	—	467	466	933	31
6	3	9	—	2	—	2	—	67	51	118	7
20	22	42	2	1	—	1	—	117	103	220	5
20	24	44	1	3	—	3	—	122	152	274	7
51	**54**	**105**	**4**	**14**	**8**	**22**	—	**773**	**772**	**1 545**	**50**
1 874	**1 807**	**3 681**	**123**	**27**	**28**	**55**	**2**	**2 849**	**2 756**	**5 605**	**178**
1 769	*1 705*	*3 474*	*113*	—	—	—	—	*1 790*	*1 727*	*3 517*	*113*
150	**137**	**287**	**24**	**57**	**58**	**115**	**4**	**669**	**619**	**1 288**	**54**
12 061	**11 481**	**23 542**	**758**	**975**	**915**	**1 890**	**42**	**84 610**	**79 910**	**164 520**	**4 320**

6. Sterbefälle

a) Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) nach Geschlecht und Familienstand 1926 und 1927

Regierungsbezirk	Gestorbene[1] insgesamt	Gestorbene davon ledig	verheirat.	verwitwet	geschied.	Männlich Gestorbene insgesamt	davon ledig	verheirat	verwitwet	geschied	Weiblich Gestorbene insgesamt	davon ledig	verheirat.	verwitwet	geschied
Oberbayern	22 087	7 999	8 321	5 580	187	11 105	4 172	4 953	1 892	88	10 982	3 827	3 368	3 688	99
hievon München	*8 742*	*2 630*	*3 731*	*2 246*	*135*	*4 234*	*1 270*	*2 285*	*619*	*60*	*4 508*	*1 360*	*1 446*	*1 627*	*75*
Niederbayern	11 986	5 929	3 440	2 596	21	6 115	3 136	1 938	1 026	15	5 871	2 793	1 502	1 570	6
Pfalz	10 275	3 458	3 923	2 833	61	5 165	1 809	2 269	1 060	27	5 110	1 649	1 654	1 773	34
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	*1 000*	*301*	*486*	*204*	*9*	*527*	*166*	*278*	*79*	*4*	*473*	*135*	*208*	*125*	*5*
Oberpfalz	9 775	4 785	2 885	2 090	15	4 999	2 551	1 657	785	6	4 776	2 234	1 228	1 305	9
Oberfranken	9 486	3 405	3 423	2 630	28	4 811	1 851	2 001	947	12	4 675	1 554	1 422	1 683	16
Mittelfranken	12 289	3 792	5 098	3 312	87	6 061	2 016	2 924	1 083	38	6 228	1 776	2 174	2 229	49
hievon Nürnberg	*4 176*	*1 163*	*1 981*	*980*	*52*	*2 068*	*602*	*1 152*	*292*	*22*	*2 108*	*561*	*829*	*688*	*30*
Unterfranken	9 977	3 765	3 538	2 661	13	4 982	1 951	1 997	1 027	7	4 995	1 814	1 541	1 634	6
Schwaben	11 075	4 023	4 105	2 899	48	5 578	2 082	2 420	1 053	23	5 497	1 941	1 685	1 846	25
hievon Augsburg	*2 114*	*668*	*890*	*534*	*22*	*1 016*	*316*	*532*	*156*	*12*	*1 098*	*352*	*358*	*378*	*10*
Staat 1927	**96 950**	**37 156**	**34 733**	**24 601**	**460**	**48 816**	**19 568**	**20 159**	**8 873**	**216**	**48 134**	**17 588**	**14 574**	**15 728**	**244**
hievon kreisunmittelbare Städte	*32 210*	*10 626*	*13 479*	*7 774*	*331*	*15 837*	*5 363*	*8 001*	*2 327*	*146*	*16 373*	*5 263*	*5 478*	*5 447*	*185*
übrige Gemeinden	*64 740*	*26 530*	*21 254*	*16 827*	*129*	*32 979*	*14 205*	*12 158*	*6 546*	*70*	*31 761*	*12 325*	*9 096*	*10 281*	*59*
1926	**96 400**	**39 309**	**32 960**	**23 700**	**431**	**48 431**	**20 764**	**19 026**	**8 442**	**199**	**47 963**	**18 545**	**13 934**	**15 258**	**232**
hievon kreisunmittelbare Städte	*30 676*	*10 356*	*12 624*	*7 395*	*301*	*15 124*	*5 371*	*7 457*	*2 154*	*142*	*15 552*	*4 985*	*5 167*	*5 241*	*159*
übrige Gemeinden	*65 724*	*28 953*	*20 336*	*16 305*	*130*	*33 307*	*15 393*	*11 569*	*6 288*	*57*	*32 417*	*13 560*	*8 767*	*10 017*	*73*
	berechnet auf 100														
	Gestorbene insgesamt					Männlich Gestorbene					Weiblich Gestorbene				
Oberbayern	100	36,2	37,7	25,3	0,8	100	37,6	44,6	17,0	0,8	100	34,8	30,7	33,6	0,9
hievon München	*100*	*30,1*	*42,7*	*25,7*	*1,5*	*100*	*30,0*	*54,0*	*14,6*	*1,4*	*100*	*30,1*	*32,1*	*36,1*	*1,7*
Niederbayern	100	49,5	28,7	21,6	0,2	100	51,3	31,7	16,8	0,2	100	47,6	25,6	26,7	0,1
Pfalz	100	33,6	38,2	27,6	0,6	100	35,0	44,0	20,5	0,5	100	32,3	32,3	34,7	0,7
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	*100*	*30,1*	*48,6*	*20,4*	*0,9*	*100*	*31,5*	*52,8*	*15,0*	*0,7*	*100*	*28,5*	*44,0*	*26,4*	*1,1*
Oberpfalz	100	48,9	29,5	21,4	0,2	100	51,0	33,2	15,7	0,1	100	46,8	25,7	27,3	0,2
Oberfranken	100	35,9	36,1	27,7	0,3	100	38,5	41,6	19,7	0,2	100	33,3	30,4	36,0	0,3
Mittelfranken	100	30,8	41,5	27,0	0,7	100	33,3	48,2	17,9	0,6	100	28,5	34,9	35,8	0,8
hievon Nürnberg	*100*	*27,9*	*47,4*	*23,5*	*1,2*	*100*	*29,1*	*55,7*	*14,1*	*1,1*	*100*	*26,6*	*39,3*	*32,7*	*1,4*
Unterfranken	100	37,7	35,5	26,7	0,1	100	39,2	40,1	20,6	0,1	100	36,3	30,9	32,7	0,1
Schwaben	100	36,3	37,1	26,2	0,4	100	37,3	43,4	18,9	0,4	100	35,3	30,7	33,6	0,4
hievon Augsburg	*100*	*31,6*	*42,1*	*25,3*	*1,0*	*100*	*31,1*	*52,4*	*15,3*	*1,2*	*100*	*32,1*	*32,6*	*34,4*	*0,9*
Staat 1927	**100**	**38,3**	**35,8**	**25,4**	**0,5**	**100**	**40,1**	**41,3**	**18,2**	**0,4**	**100**	**36,5**	**30,3**	**32,7**	**0,5**
hievon kreisunmittelbare Städte	*100*	*33,0*	*41,9*	*24,1*	*1,0*	*100*	*33,9*	*50,5*	*14,7*	*0,9*	*100*	*32,1*	*33,5*	*33,3*	*1,1*
übrige Gemeinden	*100*	*41,0*	*32,8*	*26,0*	*0,2*	*100*	*43,1*	*36,9*	*19,8*	*0,2*	*100*	*38,8*	*28,6*	*32,4*	*0,2*
1926	**100**	**40,8**	**34,2**	**24,6**	**0,4**	**100**	**42,9**	**39,3**	**17,4**	**0,4**	**100**	**38,7**	**29,0**	**31,8**	**0,5**
hievon kreisunmittelbare Städte	*100*	*33,8*	*41,1*	*24,1*	*1,0*	*100*	*35,5*	*49,3*	*14,3*	*0,9*	*100*	*32,1*	*33,2*	*33,7*	*1,0*
übrige Gemeinden	*100*	*44,1*	*30,9*	*24,8*	*0,2*	*100*	*46,2*	*34,7*	*18,9*	*0,2*	*100*	*41,8*	*27,1*	*30,9*	*0,2*

[1] Die Fälle ohne Angabe des Familienstandes (1927: 39, 1926: 40) sind nicht miteinbezogen.

*Die gestorbenen **Militärpersonen** siehe „Jahrbuch" 1921 Seite 49 und 50.*

b) Die Gestorbenen nach Geschlecht und Altersklassen in den einzelnen Monaten 1926 und 1927

Alter von . . . . bis unter . . . . Jahren	Geschlecht	Zahl der Gestorbenen												
		im Monat												im ganzen
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
0–1 eheliche	m.	702	827	946	869	759	625	632	621	653	608	6[illegible]3	647	8512
	w.	528	604	713	610	563	462	429	461	441	463	425	531	6230
	zus.	1230	1431	1659	1479	1322	1087	1061	1032	1094	1071	1048	1178	14742
0–1 uneheliche	m.	167	211	220	192	161	152	152	180	171	153	173	172	2104
	w.	151	162	164	142	137	109	111	137	146	132	121	112	1624
	zus.	318	373	384	334	298	261	263	317	317	285	294	284	3728
1–5	m.	197	263	235	172	174	147	143	143	128	138	122	140	2002
	w.	153	229	193	176	150	124	149	98	140	134	120	160	1826
	zus.	350	492	428	348	324	271	292	241	268	272	242	300	3828
5–15	m.	67	88	85	102	74	73	82	78	79	82	67	82	959
	w.	86	76	66	64	73	67	76	61	67	58	62	81	837
	zus.	153	164	151	166	147	140	158	139	146	140	129	163	1796
15–30	m.	269	290	272	270	293	343	282	278	242	261	198	222	3220
	w.	255	272	292	259	252	236	278	232	238	230	237	233	3014
	zus.	524	562	564	529	545	579	560	510	480	491	435	455	6234
30–60	m.	936	1000	940	887	906	8[illegible]2	849	888	855	884	847	909	10763
	w.	1033	1083	984	910	955	895	849	836	845	868	888	964	11110
	zus.	1969	2083	1924	1797	1861	1757	1698	1724	1700	1752	1735	1873	21873
60–70	m.	726	747	741	655	699	633	632	617	617	701	682	794	8244
	w.	757	847	765	665	677	627	556	591	569	661	669	785	8169
	zus.	1483	1594	1506	1320	1376	1260	1188	1208	1186	1362	1351	1579	16413
70 und darüber	m.	1388	1620	1279	1064	1067	905	899	885	877	941	948	1168	13[illegible]41
	w.	1654	2036	1509	1228	1184	1058	973	986	928	1149	1175	1446	15326
	zus.	3042	3656	2788	2292	2251	1963	1872	1871	1805	2090	2123	2614	28367
Gestorben 1927[1]	m.	4452	5046	4718	4211	4133	3740	3671	3690	3622	3768	3660	4134	48845
	w.	4617	5309	4686	4054	3991	3578	3421	3402	3374	3695	3697	4312	48136
	zus.	**9069**	**10355**	**9404**	**8265**	**8124**	**7318**	**7092**	**7092**	**6996**	**7463**	**7357**	**8446**	**96981**
hievon kreisunmittelbare Städte	m.	*1505*	*1614*	*1442*	*1289*	*1296*	*1209*	*1213*	*1220*	*1192*	*1275*	*1231*	*1359*	*15845*
	w.	*1660*	*1849*	*1484*	*1318*	*1275*	*1184*	*1126*	*1204*	*1179*	*1276*	*1327*	*1491*	*16373*
	zus.	**3165**	**3463**	**2926**	**2607**	**2571**	**2393**	**2339**	**2424**	**2371**	**2551**	**2558**	**2850**	**32218**
übrige Gemeinden	m.	*2947*	*3432*	*3276*	*2922*	*2837*	*2531*	*2458*	*2470*	*2430*	*2493*	*2429*	*2775*	*33000*
	w.	*2957*	*3460*	*3202*	*2736*	*2716*	*2394*	*2295*	*2198*	*2195*	*2419*	*2370*	*2821*	*31763*
	zus.	**5904**	**6892**	**6478**	**5658**	**5553**	**4925**	**4753**	**4[illegible]68**	**4625**	**4912**	**4799**	**5596**	**64763**
1926[1]	m.	4256	4225	4739	4461	4391	4031	4108	3816	3387	3632	3598	3818	48462
	w.	4237	4189	4873	4331	4315	3870	3874	3641	3420	3742	3512	3970	47974
	zus.	**8493**	**8414**	**9612**	**8792**	**8706**	**7901**	**7982**	**7457**	**6807**	**7374**	**7110**	**7788**	**96436**
hievon kreisunmittelbare Städte	m.	*1379*	*1347*	*1433*	*1332*	*1321*	*1252*	*1218*	*1195*	*1057*	*1197*	*1173*	*1232*	*15136*
	w.	*1391*	*1407*	*1522*	*1383*	*1381*	*1190*	*1196*	*1129*	*1096*	*1274*	*1229*	*1355*	*15553*
	zus.	**2770**	**2754**	**2955**	**2715**	**2702**	**2442**	**2414**	**2374**	**2153**	**2471**	**2402**	**2587**	**30689**
übrige Gemeinden	m.	*2877*	*2878*	*3306*	*3129*	*3070*	*2779*	*2890*	*2621*	*2330*	*2435*	*2425*	*2586*	*33326*
	w.	*2846*	*2782*	*3351*	*2948*	*2934*	*2680*	*2678*	*2512*	*2324*	*2468*	*2283*	*2615*	*32421*
	zus.	**5723**	**5660**	**6657**	**6077**	**6004**	**5459**	**5568**	**5133**	**4654**	**4903**	**4708**	**5201**	**65747**

[1] Die Fälle ohne Altersangabe (1927: 8, 1926: 4) sind nicht miteinbezogen.

c) Die Gestorbenen nach dem Alter in den Regierungsbezirken 1926 und 1927

Regierungs-bezirk	Alter in vollendeten Jahren[1]											
	unter 1	1 bis 4	5 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und mehr
Oberbayern . . .	3420	656	210	597	1155	1150	1658	2893	3917	4454	1847	138
hievon München.	*834*	*158*	*61*	*221*	*548*	*552*	*866*	*1439*	*1670*	*1667*	*677*	*50*
Niederbayern . .	3557	529	130	271	468	463	603	995	1675	2199	1011	91
Pfalz	1590	456	129	271	561	453	721	1249	1813	2037	938	58
hievon Ludwigshaf.a.Rh.	*147*	*32*	*17*	*29*	*74*	*67*	*90*	*188*	*169*	*141*	*46*	—
Oberpfalz	2873	604	130	230	383	377	479	848	1343	1717	730	62
Oberfranken . .	1712	392	66	232	459	394	581	1102	1652	1954	889	54
Mittelfranken . .	1805	391	100	264	656	597	971	1651	2198	2527	1058	74
hievon Nürnberg	*496*	*113*	*36*	*88*	*294*	*268*	*421*	*696*	*772*	*723*	*256*	*13*
Unterfranken . .	1781	443	92	234	436	413	654	1105	1828	2088	865	47
Schwaben	1732	357	146	304	506	492	773	1251	1987	2442	1011	76
hievon Augsburg	*264*	*63*	*29*	*55*	*111*	*123*	*206*	*298*	*401*	*385*	*174*	*5*
Staat 1927	**18470**	**3828**	**1003**	**2403**	**4624**	**4339**	**6440**	**11094**	**16413**	**19418**	**8349**	**600**
hievon kreisunm. Städte	*4048*	*952*	*331*	*882*	*2089*	*1988*	*2879*	*4841*	*5812*	*5818*	*2421*	*157*
übr. Gemeinden	*14422*	*2876*	*672*	*1521*	*2535*	*2351*	*3561*	*6253*	*10601*	*13600*	*5928*	*443*
1926	**20948**	**4113**	**890**	**2510**	**4611**	**4190**	**6392**	**10774**	**15547**	**18044**	**7928**	**489**
hievon kreisunm. Städte	*4287*	*897*	*267*	*851*	*2011*	*1866*	*2887*	*4523*	*5491*	*5311*	*2174*	*124*
übr. Gemeinden	*16661*	*3216*	*623*	*1659*	*2600*	*2324*	*3505*	*6251*	*10056*	*12733*	*5754*	*365*
	berechnet auf 100 Gestorbene											
Oberbayern . . .	15,5	3,0	1,0	2,7	5,2	5,2	7,5	13,1	17,7	20,2	8,3	0,6
hievon München.	*9,5*	*1,8*	*0,7*	*2,5*	*6,3*	*6,3*	*9,9*	*16,5*	*19,1*	*19,1*	*7,7*	*0,6*
Niederbayern . .	29,7	4,4	1,1	2,2	3,9	3,9	5,0	8,3	14,0	18,3	8,4	0,8
Pfalz	15,5	4,4	1,3	2,6	5,5	4,4	7,0	12,2	17,6	19,8	9,1	0,6
hievon Ludwigshaf.a.Rh.	*14,7*	*3,2*	*1,7*	*2,9*	*7,4*	*6,7*	*9,0*	*18,8*	*16,9*	*14,1*	*4,6*	—
Oberpfalz	29,4	6,2	1,3	2,4	3,9	3,8	4,9	8,7	13,7	17,6	7,5	0,6
Oberfranken . .	18,1	4,1	0,7	2,4	4,8	4,2	6,1	11,6	17,4	20,6	9,4	0,6
Mittelfranken . .	14,7	3,2	0,8	2,1	5,3	4,9	7,9	13,4	17,9	20,6	8,6	0,6
hievon Nürnberg	*11,9*	*2,7*	*0,9*	*2,1*	*7,0*	*6,4*	*10,1*	*16,7*	*18,5*	*17,3*	*6,1*	*0,3*
Unterfranken . .	17,8	4,4	0,9	2,3	4,1	4,1	6,6	11,1	18,3	20,9	8,7	0,5
Schwaben	15,6	3,2	1,3	2,8	4,6	4,4	7,0	11,3	17,9	22,1	9,1	0,7
hievon Augsburg	*12,5*	*3,0*	*1,4*	*2,6*	*5,3*	*5,8*	*9,7*	*14,1*	*19,0*	*18,2*	*8,2*	*0,2*
Staat 1927	**19,1**	**3,9**	**1,0**	**2,5**	**4,8**	**4,5**	**6,6**	**11,4**	**16,9**	**20,0**	**8,7**	**0,6**
hievon kreisunm. Städte	*12,6*	*3,0*	*1,0*	*2,7*	*6,5*	*6,2*	*8,9*	*15,0*	*18,0*	*18,1*	*7,6*	*0,5*
übr. Gemeinden	*22,3*	*4,4*	*1,0*	*2,3*	*3,9*	*3,6*	*5,5*	*9,7*	*16,4*	*21,0*	*9,2*	*0,7*
1926	**21,7**	**4,3**	**0,9**	**2,6**	**4,8**	**4,4**	**6,6**	**11,2**	**16,1**	**18,7**	**8,2**	**0,5**
hievon kreisunm. Städte	*14,0*	*2,9*	*0,9*	*2,8*	*6,5*	*6,1*	*9,4*	*14,7*	*17,9*	*17,3*	*7,1*	*0,4*
übr. Gemeinden	*25,3*	*4,9*	*0,9*	*2,5*	*4,0*	*3,5*	*5,3*	*9,5*	*15,3*	*19,4*	*8,8*	*0,6*

[1]) Die Fälle ohne Altersangabe (1927: 8, 1926: 4) sind nicht miteinbezogen.

d) Sterbetafeln 1924/1926

1. Allgemeine Sterbetafel

Männliches Geschlecht

Alter	Überlebende[1]	Gestorbene[1]	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Monate		währ. eines Monats	für einen Monat	
0	100 000	6 381	0,06 381	53,61
1	93 619	1 614	0,01 724	57,18
2	92 005	1 351	0,01 468	58,10
3	90 654	1 158	0,01 277	58,88
4	89 496	870	0,00 973	59,56
5	88 626	737	0,00 831	60,06
6	87 889	639	0,00 727	60,48
7	87 250	577	0,00 661	60,84
8	86 673	531	0,00 613	61,16
9	86 142	457	0,00 530	61,46
10	85 685	390	0,00 455	61,70
11	85 295	338	0,00 396	61,90
Jahre		währ. eines Jahres	für ein Jahr	
1	84 957	1 690	0,01 990	62,06
2	83 267	549	0,00 659	62,31
3	82 718	360	0,00 435	61,72
4	82 358	238	0,00 289	60,99
5	82 120	181	0,00 220	60,17
6	81 939	150	0,00 183	59,30
7	81 789	125	0,00 153	58,40
8	81 664	114	0,00 140	57,49
9	81 550	119	0,00 145	56,57
10	81 431	116	0,00 143	55,65
11	81 315	106	0,00 130	54,73
12	81 209	102	0,00 126	53,80
13	81 107	107	0,00 131	52,87
14	81 000	119	0,00 147	51,94
15	80 881	138	0,00 171	51,02
16	80 743	163	0,00 202	50,10
17	80 580	194	0,00 241	49,20
18	80 386	224	0,00 278	48,32
19	80 162	243	0,00 303	47,45
20	79 919	261	0,00 327	46,60
21	79 658	281	0,00 353	45,75
22	79 377	292	0,00 368	44,91
23	79 085	293	0,00 371	44,07
24	78 792	290	0,00 368	43,23
25	78 502	279	0,00 356	42,39
26	78 223	278	0,00 355	41,54
27	77 945	295	0,00 378	40,69
28	77 650	293	0,00 378	39,84
29	77 357	283	0,00 366	38,99
30	77 074	279	0,00 362	38,13
31	76 795	275	0,00 358	37,27
32	76 520	283	0,00 371	36,40
33	76 237	298	0,00 390	35,53
34	75 939	301	0,00 397	34,67
35	75 638	305	0,00 402	33,81
36	75 333	317	0,00 421	32,94
37	75 016	337	0,00 449	32,08
38	74 679	344	0,00 461	31,22
39	74 335	358	0,00 481	30,36
40	73 977	390	0,00 528	29,51
41	73 587	416	0,00 565	28,66
42	73 171	442	0,00 605	27,82
43	72 729	478	0,00 656	26,99

Alter	Überlebende[1]	Gestorbene[1]	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Jahre		währ. eines Jahres	für ein Jahr	
44	72 251	506	0,00 701	26,16
45	71 745	531	0,00 740	25,34
46	71 214	565	0,00 793	24,53
47	70 649	612	0,00 867	23,72
48	70 037	639	0,00 913	22,92
49	69 398	680	0,00 979	22,13
50	68 718	743	0,01 082	21,34
51	67 975	786	0,01 156	20,57
52	67 189	821	0,01 221	19,81
53	66 368	892	0,01 344	19,05
54	65 476	991	0,01 514	18,30
55	64 485	1 056	0,01 638	17,57
56	63 429	1 136	0,01 790	16,86
57	62 293	1 221	0,01 961	16,15
58	61 072	1 282	0,02 099	15,47
59	59 790	1 365	0,02 283	14,79
60	58 425	1 435	0,02 456	14,12
61	56 990	1 484	0,02 603	13,47
62	55 506	1 677	0,03 022	12,81
63	53 829	1 762	0,03 273	12,20
64	52 067	1 842	0,03 538	11,59
65	50 225	1 949	0,03 880	11,00
66	48 276	2 092	0,04 335	10,42
67	46 184	2 222	0,04 811	9,87
68	43 962	2 268	0,05 159	9,35
69	41 694	2 339	0,05 609	8,83
70	39 355	2 438	0,06 196	8,32
71	36 917	2 506	0,06 788	7,84
72	34 411	2 527	0,07 342	7,37
73	31 884	2 581	0,08 096	6,92
74	29 303	2 683	0,09 155	6,48
75	26 620	2 676	0,10 052	6,08
76	23 944	2 619	0,10 938	5,71
77	21 325	2 554	0,11 976	5,35
78	18 771	2 467	0,13 145	5,01
79	16 304	2 353	0,14 432	4,69
80	13 951	2 143	0,15 362	4,40
81	11 808	1 932	0,16 359	4,10
82	9 876	1 823	0,18 456	3,81
83	8 053	1 661	0,20 628	3,56
84	6 392	1 410	0,22 061	3,35
85	4 982	1 176	0,23 609	3,16
86	3 806	960	0,25 208	2,98
87	2 846	763	0,26 813	2,82
88	2 083	592	0,28 422	2,67
89	1 491	448	0,30 034	2,53
90	1 043	330	0,31 650	2,41
91	713	237	0,33 267	2,29
92	476	166	0,34 885	2,18
93	310	113	0,36 503	2,08
94	197	75	0,38 119	1,99
95	122	49	0,39 734	1,91
96	73	30	0,41 345	1,85
97	43	18	0,42 952	1,78
98	25	11	0,44 554	1,70
99	14	6	0,46 149	1,64
100	8		0,47 736	1,50

[1]) Bezogen auf 100000 Lebendgeborene.

1. Allgemeine Sterbetafel (Fortsetzung)

Weibliches Geschlecht

Alter	Überlebende¹)	Gestorbene¹)	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Monate		währ. eines Monats	für einen Monat	
0	100 000	4 769	0,04 769	56,36
1	95 231	1 194	0,01 254	59,10
2	94 037	1 031	0,01 096	59,77
3	93 006	911	0,00 980	60,35
4	92 095	739	0,00 802	60,86
5	91 356	643	0,00 704	61,27
6	90 713	571	0,00 629	61,62
7	90 142	494	0,00 548	61,93
8	89 648	485	0,00 541	62,18
9	89 163	405	0,00 454	62,44
10	88 758	365	0,00 411	62,64
11	88 393	307	0,00 347	62,81
Jahre		währ. eines Jahres	für ein Jahr	
1	88 086	1 596	0,01 812	62,95
2	86 490	527	0,00 609	63,10
3	85 963	306	0,00 357	62,49
4	85 657	225	0,00 262	61,71
5	85 432	177	0,00 207	60,87
6	85 255	144	0,00 169	59,99
7	85 111	121	0,00 143	59,09
8	84 990	109	0,00 128	58,18
9	84 881	97	0,00 114	57,25
10	84 784	91	0,00 108	56,32
11	84 693	95	0,00 111	55,38
12	84 598	99	0,00 117	54,44
13	84 499	109	0,00 129	53,50
14	84 390	124	0,00 148	52,57
15	84 266	138	0,00 163	51,65
16	84 128	153	0,00 183	50,73
17	83 975	179	0,00 213	49,82
18	83 796	203	0,00 242	48,93
19	83 593	217	0,00 259	48,05
20	83 376	227	0,00 272	47,17
21	83 149	243	0,00 292	46,30
22	82 906	266	0,00 321	45,43
23	82 640	276	0,00 335	44,58
24	82 364	282	0,00 342	43,72
25	82 082	299	0,00 365	42,87
26	81 783	305	0,00 373	42,03
27	81 478	302	0,00 371	41,18
28	81 176	303	0,00 372	40,33
29	80 873	305	0,00 378	39,48
30	80 568	323	0,00 400	38,63
31	80 245	327	0,00 409	37,78
32	79 918	337	0,00 422	36,94
33	79 581	359	0,00 450	36,09
34	79 222	361	0,00 456	35,25
35	78 861	361	0,00 458	34,41
36	78 500	384	0,00 488	33,57
37	78 116	407	0,00 521	32,73
38	77 709	408	0,00 525	31,90
39	77 301	411	0,00 531	31,06
40	76 890	434	0,00 565	30,23
41	76 456	450	0,00 588	29,40
42	76 006	460	0,00 606	28,57
43	75 546	486	0,00 644	27,74

Alter	Überlebende¹)	Gestorbene¹)	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Jahre		währ. eines Jahres	für ein Jahr	
44	75 060	491	0,00 653	26,91
45	74 569	500	0,00 671	26,09
46	74 069	566	0,00 764	25,26
47	73 503	617	0,00 840	24,45
48	72 886	628	0,00 862	23,65
49	72 258	663	0,00 919	22,86
50	71 595	717	0,01 001	22,06
51	70 878	754	0,01 063	21,28
52	70 124	797	0,01 136	20,50
53	69 327	874	0,01 261	19,73
54	68 453	955	0,01 395	18,98
55	67 498	992	0,01 470	18,24
56	66 506	1 028	0,01 545	17,51
57	65 478	1 096	0,01 674	16,77
58	64 382	1 174	0,01 823	16,05
59	63 208	1 249	0,01 976	15,34
60	61 959	1 316	0,02 125	14,64
61	60 643	1 444	0,02 380	13,94
62	59 199	1 582	0,02 673	13,27
63	57 617	1 677	0,02 911	12,62
64	55 940	1 793	0,03 205	11,99
65	54 147	1 896	0,03 501	11,37
66	52 251	2 068	0,03 958	10,76
67	50 183	2 262	0,04 507	10,18
68	47 921	2 344	0,04 893	9,64
69	45 577	2 426	0,05 323	9,11
70	43 151	2 540	0,05 885	8,60
71	40 611	2 640	0,06 503	8,10
72	37 971	2 706	0,07 127	7,63
73	35 265	2 749	0,07 795	7,18
74	32 516	2 762	0,08 492	6,74
75	29 754	2 791	0,09 383	6,32
76	26 963	2 852	0,10 574	5,92
77	24 111	2 803	0,11 627	5,56
78	21 308	2 705	0,12 693	5,23
79	18 603	2 611	0,14 040	4,92
80	15 992	2 426	0,15 165	4,64
81	13 566	2 185	0,16 113	4,38
82	11 381	1 971	0,17 311	4,13
83	9 410	1 753	0,18 630	3,89
84	7 657	1 518	0,19 824	3,66
85	6 139	1 332	0,21 690	3,44
86	4 807	1 109	0,23 089	3,26
87	3 698	906	0,24 514	3,08
88	2 792	726	0,25 965	2,92
89	2 066	567	0,27 441	2,77
90	1 499	434	0,28 941	2,64
91	1 065	324	0,30 464	2,51
92	741	237	0,32 011	2,38
93	504	169	0,33 579	2,27
94	335	118	0,35 167	2,16
95	217	80	0,36 775	2,06
96	137	53	0,38 402	1,97
97	84	33	0,40 045	1,90
98	51	21	0,41 704	1,80
99	30	13	0,43 376	1,74
100	17		0,45 061	1,68

¹) Bezogen auf 100 000 Lebendgeborene.

2. Sterbetafel nach Familienstand

a) Ledige

Männliches Geschlecht

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
20	100 000	323	0,00 323	43,21	44	87 038	932	0,01 071	23,56	67	47 278	2 956	0,06 251	9,01
21	99 677	356	0,00 358	42,35	45	86 106	1 032	0,01 198	22,81	68	44 322	2 767	0,06 243	8,58
22	99 321	376	0,00 378	41,50	46	85 074	1 054	0,01 239	22,08	69	41 555	3 017	0,07 261	8,12
23	98 945	391	0,00 395	40,65	47	84 020	1 101	0,01 310	21,35	70	38 538	3 149	0,08 170	7,71
24	98 554	402	0,00 408	39,81	48	82 919	1 123	0,01 355	20,63	71	35 389	2 967	0,08 385	7,35
25	98 152	400	0,00 407	38,97	49	81 796	1 154	0,01 410	19,91	72	32 422	3 034	0,09 359	6,98
26	97 752	421	0,00 431	38,13	50	80 642	1 311	0,01 627	19,18	73	29 388	2 826	0,09 615	6,65
27	97 331	449	0,00 461	37,29	51	79 331	1 436	0,01 810	18,49	74	26 562	2 443	0,09 200	6,30
28	96 882	451	0,00 466	36,47	52	77 895	1 367	0,01 755	17,82	75	24 119	2 457	0,10 187	5,89
29	96 431	459	0,00 475	35,63	53	76 528	1 437	0,01 877	17,13	76	21 662	2 507	0,11 572	5,50
30	95 972	452	0,00 471	34,80	54	75 091	1 793	0,02 388	16,45	77	19 155	2 265	0,11 827	5,16
31	95 520	454	0,00 476	33,96	55	73 298	1 824	0,02 488	15,84	78	16 890	2 090	0,12 373	4,78
32	95 066	496	0,00 522	33,12	56	71 474	1 725	0,02 414	15,23	79	14 800	2 201	0,14 869	4,39
33	94 570	552	0,00 584	32,29	57	69 749	1 855	0,02 659	14,60	80	12 599	2 122	0,16 844	4,07
34	94 018	585	0,00 622	31,48	58	67 894	2 036	0,02 999	13,98	81	10 477	1 932	0,18 436	3,79
35	93 433	586	0,00 627	30,68	59	65 858	2 158	0,03 276	13,40	82	8 545	1 718	0,20 110	3,53
36	92 847	566	0,00 610	29,87	60	63 700	2 051	0,03 221	12,84	83	6 827	1 493	0,21 861	3,29
37	92 281	554	0,00 600	29,05	61	61 649	2 015	0,03 267	12,25	84	5 334	1 263	0,23 682	3,08
38	91 727	544	0,00 593	28,22	62	59 634	2 239	0,03 754	11,61	85	4 071	1 041	0,25 566	2,88
39	91 183	647	0,00 710	27,38	63	57 395	2 471	0,04 307	11,08	86	3 030	833	0,27 505	2,69
40	90 536	813	0,00 897	26,58	64	54 924	2 414	0,04 394	10,55	87	2 197	648	0,29 487	2,52
41	89 723	847	0,00 944	25,81	65	52 510	2 415	0,04 601	10,02	88	1 519	488	0,31 501	2,37
42	88 876	911	0,01 026	25,05	66	50 095	2 817	0,05 623	9,18	89	1 061	356	0,33 535	2,23
43	87 965	927	0,01 053	24,31						90	705		0,35 574	2,10

2. Sterbetafel nach Familienstand (Fortsetzung)

a) Ledige

Weibliches Geschlecht

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
18	100 000	234	0,00 234	48,25
19	99 766	252	0,00 253	47,37
20	99 514	265	0,00 267	46,49
21	99 249	270	0,00 272	45,61
22	98 979	304	0,00 307	44,73
23	98 675	339	0,00 343	43,87
24	98 336	334	0,00 340	43,02
25	98 002	350	0,00 357	42,16
26	97 652	376	0,00 386	41,31
27	97 276	379	0,00 389	40,47
28	96 897	377	0,00 389	39,63
29	96 520	400	0,00 415	38,78
30	96 120	432	0,00 449	37,94
31	95 688	412	0,00 431	37,11
32	95 276	413	0,00 433	36,26
33	94 863	469	0,00 495	35,42
34	94 394	481	0,00 510	34,59
35	93 913	483	0,00 514	33,77
36	93 430	515	0,00 551	32,94
37	92 915	494	0,00 532	32,12
38	92 421	477	0,00 516	31,29
39	91 944	551	0,00 599	30,45
40	91 393	638	0,00 698	29,63
41	90 755	633	0,00 697	28,83

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
42	90 122	628	0,00 696	28,03
43	89 494	717	0,00 801	27,23
44	88 777	723	0,00 814	26,44
45	88 054	649	0,00 737	25,66
46	87 405	756	0,00 866	24,84
47	86 649	928	0,01 070	24,05
48	85 721	954	0,01 113	23,31
49	84 767	960	0,01 133	22,57
50	83 807	1 015	0,01 211	21,82
51	82 792	1 116	0,01 349	21,08
52	81 676	1 259	0,01 541	20,36
53	80 417	1 323	0,01 645	19,67
54	79 094	1 215	0,01 536	18,99
55	77 879	1 072	0,01 377	18,28
56	76 807	1 201	0,01 563	17,53
57	75 606	1 469	0,01 943	16,80
58	74 137	1 511	0,02 038	16,12
59	72 626	1 560	0,02 148	15,45
60	71 066	1 714	0,02 412	14,78
61	69 352	1 714	0,02 471	14,13
62	67 638	1 607	0,02 376	13,47
63	66 031	1 792	0,02 715	12,79
64	64 239	2 171	0,03 380	12,13
65	62 068	2 153	0,03 469	11,54

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
66	59 915	2 197	0,03 666	10,91
67	57 718	2 392	0,04 144	10,33
68	55 326	2 528	0,04 569	9,76
69	52 798	2 742	0,05 193	9,20
70	50 056	2 889	0,05 772	8,68
71	47 167	3 003	0,06 368	8,18
72	44 164	3 078	0,06 969	7,70
73	41 086	3 243	0,07 894	7,24
74	37 843	3 231	0,08 537	6,82
75	34 612	3 082	0,08 905	6,41
76	31 530	3 180	0,10 086	5,99
77	28 350	3 219	0,11 352	5,60
78	25 131	2 978	0,11 851	5,26
79	22 153	2 878	0,12 994	4,90
80	19 275	2 827	0,14 663	4,55
81	16 448	2 642	0,16 062	4,25
82	13 806	2 422	0,17 543	3,97
83	11 384	2 174	0,19 103	3,70
84	9 210	1 910	0,20 740	3,46
85	7 300	1 639	0,22 450	3,24
86	5 661	1 372	0,24 226	3,03
87	4 289	1 118	0,26 063	2,84
88	3 171	886	0,27 952	2,66
89	2 285	683	0,29 882	2,50
90	1 602		0,31 844	2,35

2. Sterbetafel nach Familienstand (Fortsetzung)

β) Verheiratete

Männliches Geschlecht

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
20	100 000	209	0,00 209	47,91
21	99 791	209	0,00 209	47,03
22	99 582	208	0,00 209	46,13
23	99 374	208	0,00 209	45,23
24	99 166	208	0,00 209	44,32
25	98 958	272	0,00 275	43,41
26	98 686	293	0,00 297	42,53
27	98 393	314	0,00 320	41,66
28	98 079	285	0,00 290	40,79
29	97 794	275	0,00 282	39,91
30	97 519	283	0,00 290	39,02
31	97 236	295	0,00 303	38,13
32	96 941	310	0,00 320	37,24
33	96 631	326	0,00 337	36,36
34	96 305	336	0,00 349	35,48
35	95 969	335	0,00 349	34,61
36	95 634	353	0,00 369	33,73
37	95 281	386	0,00 406	32,85
38	94 895	399	0,00 420	31,98
39	94 496	411	0,00 434	31,11
40	94 085	448	0,00 477	30,25
41	93 637	485	0,00 518	29,39
42	93 152	511	0,00 549	28,51
43	92 641	556	0,00 600	27,69

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
44	92 085	605	0,00 657	26,86
45	91 480	637	0,00 696	26,03
46	90 843	679	0,00 748	25,21
47	90 164	742	0,00 823	24,40
48	89 422	774	0,00 866	23,60
49	88 648	804	0,00 907	22,80
50	87 844	883	0,01 005	22,00
51	86 961	945	0,01 086	21,22
52	86 016	992	0,01 153	20,45
53	85 024	1 067	0,01 256	19,68
54	83 957	1 157	0,01 378	18,92
55	82 800	1 248	0,01 506	18,18
56	81 552	1 371	0,01 682	17,45
57	80 181	1 490	0,01 858	16,74
58	78 691	1 549	0,01 968	16,05
59	77 142	1 634	0,02 118	15,36
60	75 508	1 731	0,02 292	14,68
61	73 777	1 884	0,02 554	14,02
62	71 893	2 018	0,02 807	13,37
63	69 875	2 082	0,02 981	12,71
64	67 793	2 244	0,03 309	12,12
65	65 549	2 411	0,03 678	11,52
66	63 138	2 581	0,04 088	10,94

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
67	60 557	2 749	0,04 540	10,38
68	57 808	2 828	0,04 891	9,85
69	54 980	2 894	0,05 264	9,33
70	52 086	2 978	0,05 718	8,82
71	49 108	3 052	0,06 215	8,33
72	46 056	3 089	0,06 706	7,85
73	42 967	3 253	0,07 573	7,38
74	39 714	3 404	0,08 570	6,91
75	36 310	3 302	0,09 095	6,51
76	33 008	3 228	0,09 779	6,15
77	29 780	3 256	0,10 934	5,76
78	26 524	3 219	0,12 135	5,40
79	23 305	3 111	0,13 349	5,08
80	20 194	2 844	0,14 083	4,79
81	17 350	2 653	0,15 293	4,49
82	14 697	2 437	0,16 577	4,21
83	12 260	2 199	0,17 938	3,95
84	10 061	1 949	0,19 374	3,70
85	8 112	1 694	0,20 885	3,47
86	6 418	1 442	0,22 472	3,26
87	4 976	1 201	0,24 132	3,05
88	3 775	976	0,25 862	2,87
89	2 799	774	0,27 658	2,69
90	2 025		0,29 516	2,53

2. Sterbetafel nach Familienstand (Fortsetzung)

β) Verheiratete

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Weibliches Geschlecht														
18	100 000	297	0,00 297	49,51	42	90 996	513	0,00 564	29,11	66	63 456	2 467	0,03 888	11,21
19	99 703	297	0,00 297	48,66	43	90 483	539	0,00 596	28,27	67	60 989	2 665	0,04 371	10,61
20	99 406	296	0,00 297	47,80	44	89 944	567	0,00 631	27,44	68	58 324	2 809	0,04 815	10,10
21	99 110	334	0,00 337	46,95	45	89 377	587	0,00 656	26,61	69	55 515	2 939	0,05 294	9,59
22	98 776	310	0,00 314	46,10	46	88 790	640	0,00 721	25,78	70	52 576	2 913	0,05 541	9,10
23	98 466	296	0,00 301	45,25	47	88 150	684	0,00 775	24,96	71	49 663	2 833	0,05 703	8,60
24	98 170	294	0,00 299	44,38	48	87 466	682	0,00 780	24,15	72	46 830	3 012	0,06 433	8,09
25	97 876	313	0,00 320	43,51	49	86 784	716	0,00 825	23,31	73	43 818	3 219	0,07 346	7,61
26	97 563	339	0,00 347	42,65	50	86 068	806	0,00 937	22,53	74	40 599	3 213	0,07 913	7,18
27	97 224	359	0,00 369	41,80	51	85 262	862	0,01 011	21,74	75	37 386	3 290	0,08 801	6,75
28	96 865	350	0,00 362	40,95	52	84 400	909	0,01 076	20,95	76	34 096	3 329	0,09 762	6,35
29	96 515	331	0,00 343	40,10	53	83 491	1 013	0,01 213	20,18	77	30 767	3 241	0,10 535	5,99
30	96 184	360	0,00 373	39,23	54	82 478	1 110	0,01 346	19,42	78	27 526	3 336	0,12 118	5,63
31	95 824	375	0,00 392	38,38	55	81 368	1 152	0,01 416	18,68	79	24 190	3 218	0,13 304	5,31
32	95 449	377	0,00 395	37,53	56	80 216	1 195	0,01 490	17,94	80	20 972	2 780	0,13 256	5,08
33	95 072	401	0,00 423	36,67	57	79 021	1 270	0,01 608	17,20	81	18 192	2 607	0,14 333	4,78
34	94 671	415	0,00 438	35,83	58	77 751	1 393	0,01 791	16,47	82	15 585	2 413	0,15 478	4,50
35	94 256	414	0,00 440	34,98	59	76 358	1 514	0,01 982	15,77	83	13 172	2 198	0,16 691	4,23
36	93 842	429	0,00 457	34,14	60	74 844	1 544	0,02 063	15,08	84	10 974	1 973	0,17 974	3,98
37	93 413	465	0,00 498	33,29	61	73 300	1 705	0,02 327	14,38	85	9 001	1 739	0,19 328	3,74
38	92 948	472	0,00 508	32,45	62	71 595	1 901	0,02 655	13,71	86	7 262	1 507	0,20 753	3,52
39	92 476	470	0,00 508	31,62	63	69 694	1 928	0,02 766	13,07	87	5 755	1 281	0,22 250	3,30
40	92 006	499	0,00 542	30,78	64	67 766	2 052	0,03 029	12,43	88	4 474	1 065	0,23 817	3,11
41	91 507	511	0,00 559	29,94	65	65 714	2 258	0,03 435	11,80	89	3 409	868	0,25 454	2,92
										90	2 541		0,27 157	2,75

2. Sterbetafel nach Familienstand (Fortsetzung)

γ) Verwitwete und Geschiedene

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
						Männliches Geschlecht								
25	100 000	726	0,00 726	38,69	47	83 643	1 106	0,01 322	22,02	69	43 760	2 575	0,05 885	8,51
26	99 274	720	0,00 726	37,97	48	82 537	1 261	0,01 528	21,30	70	41 185	2 760	0,06 701	8,01
27	98 554	716	0,00 726	37,21	49	81 276	1 234	0,01 518	20,63	71	38 425	2 921	0,07 601	7,58
28	97 838	710	0,00 726	36,51	50	80 042	1 201	0,01 500	19,94	72	35 504	2 888	0,08 134	7,16
29	97 128	705	0,00 726	35,78	51	78 841	1 418	0,01 799	19,23	73	32 616	2 849	0,08 735	6,75
30	96 423	944	0,00 979	35,03	52	77 423	1 321	0,01 706	18,58	74	29 767	2 885	0,09 693	6,35
31	95 479	962	0,01 008	34,38	53	76 102	1 156	0,01 520	17,89	75	26 882	2 882	0,10 719	5,98
32	94 517	699	0,00 739	33,72	54	74 946	1 377	0,01 838	17,16	76	24 000	2 854	0,11 892	5,61
33	93 818	621	0,00 662	32,97	55	73 569	1 587	0,02 156	16,47	77	21 146	2 706	0,12 796	5,33
34	93 197	563	0,00 604	32,18	56	71 982	1 731	0,02 405	15,82	78	18 440	2 527	0,13 707	5,01
35	92 634	505	0,00 544	31,38	57	70 251	1 850	0,02 634	15,20	79	15 913	2 355	0,14 796	4,76
36	92 129	539	0,00 585	30,55	58	68 401	1 843	0,02 694	14,60	80	13 558	2 120	0,15 640	4,50
37	91 590	614	0,00 670	29,72	59	66 558	1 891	0,02 841	13,99	81	11 438	1 922	0,16 805	4,21
38	90 976	606	0,00 666	28,92	60	64 667	2 075	0,03 210	13,38	82	9 516	1 717	0,18 035	4,00
39	90 370	549	0,00 608	28,11	61	62 592	2 196	0,03 508	12,81	83	7 799	1 507	0,19 329	3,77
40	89 821	600	0,00 668	27,28	62	60 396	2 240	0,03 708	12,26	84	6 292	1 302	0,20 689	3,55
41	89 221	728	0,00 816	26,46	63	58 156	2 196	0,03 777	11,71	85	4 990	1 103	0,22 113	3,31
42	88 493	831	0,00 939	25,67	64	55 960	2 146	0,03 836	11,15	86	3 887	918	0,23 602	3,15
43	87 662	996	0,01 137	24,91	65	53 814	2 339	0,04 345	10,57	87	2 969	747	0,25 154	2,97
44	86 666	1 138	0,01 313	24,19	66	51 475	2 555	0,04 964	10,03	88	2 222	594	0,26 768	2,80
45	85 528	962	0,01 125	23,51	67	48 920	2 608	0,05 331	9,53	89	1 628	463	0,28 441	2,61
46	84 566	923	0,01 091	22,77	68	46 312	2 552	0,05 510	9,01	90	1 165		0,30 171	2,19

2. Sterbetafel nach Familienstand (Fortsetzung)

β) *Verwitwete und Geschiedene*

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Weibliches Geschlecht														
25	100 000	568	0,00 568	41,75	47	87 644	861	0,00 982	24,00	69	52 918	2 898	0,05 477	8,87
26	99 432	566	0,00 568	40,99	48	86 783	753	0,00 868	23,23	70	50 020	3 112	0,06 221	8,36
27	98 866	562	0,00 568	40,22	49	86 030	818	0,00 950	22,43	71	46 908	3 251	0,06 930	7,88
28	98 304	558	0,00 568	39,45	50	85 212	914	0,01 074	21,64	72	43 657	3 253	0,07 452	7,43
29	97 746	556	0,00 568	38,67	51	84 298	928	0,01 101	20,87	73	40 404	3 250	0,08 043	6,99
30	97 190	444	0,00 457	37,89	52	83 370	991	0,01 188	20,10	74	37 154	3 206	0,08 629	6,56
31	96 746	481	0,00 497	37,06	53	82 379	1 109	0,01 347	19,33	75	33 948	3 244	0,09 557	6,13
32	96 265	498	0,00 518	36,21	54	81 270	1 208	0,01 486	18,59	76	30 704	3 373	0,10 986	5,72
33	95 767	430	0,00 449	35,43	55	80 062	1 279	0,01 598	17,86	77	27 331	3 247	0,11 881	5,37
34	95 337	457	0,00 480	34,59	56	78 783	1 321	0,01 677	17,15	78	24 084	3 064	0,12 721	5,02
35	94 880	542	0,00 571	33,75	57	77 462	1 339	0,01 729	16,43	79	21 020	2 982	0,14 189	4,68
36	94 338	504	0,00 534	32,94	58	76 123	1 405	0,01 845	15,71	80	18 038	2 798	0,15 512	4,38
37	93 834	527	0,00 562	32,11	59	74 718	1 506	0,02 016	15,00	81	15 240	2 583	0,16 944	4,09
38	93 307	562	0,00 602	31,29	60	73 212	1 635	0,02 233	14,29	82	12 657	2 335	0,18 453	3,82
39	92 745	458	0,00 494	30,48	61	71 577	1 805	0,02 522	13,61	83	10 322	2 069	0,20 038	3,57
40	92 287	452	0,00 489	29,63	62	69 772	1 958	0,02 805	12,95	84	8 253	1 790	0,21 694	3,34
41	91 835	596	0,00 649	28,77	63	67 814	2 106	0,03 106	12,31	85	6 463	1 513	0,23 416	3,13
42	91 239	724	0,00 794	27,96	64	65 708	2 233	0,03 398	11,69	86	4 950	1 248	0,25 199	2,93
43	90 515	755	0,00 834	27,18	65	63 475	2 333	0,03 676	11,08	87	3 702	1 001	0,27 035	2,75
44	89 760	652	0,00 726	26,40	66	61 142	2 569	0,04 202	10,48	88	2 701	781	0,28 915	2,58
45	89 108	637	0,00 715	25,59	67	58 573	2 813	0,04 801	9,92	89	1 920	592	0,30 829	2,43
46	88 471	827	0,00 936	24,77	68	55 760	2 842	0,05 097	9,40	90	1 328		0,32 766	2,29

c) Sterbefälle nach Todesursachen 1927

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

1. Nach Regierungsbezirken

Nummer	Todesursache	Gestorbene[1] 1927: Oberbayern	hievon München	Niederbayern	Pfalz	hievon Ludwigshal.a.Rh.	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	hievon Nürnberg	Unterfranken	Schwaben	hievon Augsburg	Staat
1	Angebor. Lebensschw. und Bildungsfehler:													
a	im 1. Lebensmonat .	1 282	*446*	914	539	*70*	720	494	576	*188*	559	643	*97*	5 727
b	nach dem 1. Lebensmonat	141	*18*	124	70	*6*	157	88	59	*10*	67	67	*4*	773
2	Altersschw. (üb. 60 J.)	1 587	*334*	1 250	1 291	*44*	1 138	1 316	1 098	*112*	1 222	1 147	*140*	10 049
3a	Kindbettfieber . . .	43	*19*	29	34	*2*	20	27	32	*13*	27	28	*3*	240
b	And. Folgen d. Geburt (Fehlgeburt) od. des Kindbetts	85	*32*	50	29	*7*	44	24	45	*20*	32	44	*5*	353
4	Scharlach	16	*10*	3	29	—	3	7	9	*5*	16	4	*3*	87
5	Masern und Röteln .	74	*35*	71	57	*4*	139	60	39	*22*	53	42	*5*	535
6	Diphtherie und Krupp	39	*5*	47	29	*3*	34	23	20	*1*	19	24	*11*	235
7	Keuchhusten . . .	114	*31*	93	59	*12*	121	63	73	*14*	91	68	*16*	682
8	Typhus (ausschließl. Paratyphus) . . .	8	*5*	7	5	*2*	5	5	2	*2*	2	5	*2*	39
9	Übertragbare Tierkrankheiten . . .	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—	5
10a	Rose (Erysipel) . .	58	*34*	18	23	*2*	16	33	42	*22*	18	14	*4*	222
b	Starrkrampf	28	*4*	19	10	*1*	20	16	20	*5*	32	17	—	162
c	Andere Wundinfektionskrankheiten .	304	*164*	127	123	*28*	106	98	121	*46*	123	107	*21*	1 109
11a	Tuberkul. der Lungen	1 322	*627*	580	724	*85*	519	594	759	*349*	604	616	*170*	5 718
b	Tuberkulose anderer Organe	226	*93*	127	125	*12*	73	76	111	*34*	130	129	*35*	997
c	Akute allgem. Miliartuberkulose . . .	34	*18*	13	18	—	12	7	19	*11*	7	14	*6*	124
12	Lungenentzündung .	1 617	*536*	924	968	*93*	819	861	1 046	*349*	1 027	832	*162*	8 094
13	Influenza	601	*135*	459	313	*30*	333	284	458	*148*	391	384	*40*	3 228
14a	Venerische Krankheiten	90	*73*	11	20	*3*	7	21	39	*25*	9	13	*7*	210
b	Andere übertragbare Krankheiten . . .	16	*8*	9	9	*3*	5	12	31	*11*	18	16	*8*	116
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13, 20)	741	*298*	440	544	*42*	508	376	529	*161*	563	357	*59*	4 058
16	Krankheit. der Kreislauforgane	3 922	*1 470*	1 751	1 422	*145*	1 190	1 360	1 996	*728*	1 413	1 934	*355*	14 988
17a	Gehirnschlag . . .	1 415	*673*	625	523	*49*	422	597	759	*255*	614	641	*120*	5 596
b	Geisteskrankheiten .	217	*103*	29	51	*1*	49	76	143	*31*	45	40	*5*	650
c	And. Krankheit. des Nervensystems . .	753	*276*	711	441	*27*	535	463	529	*143*	369	414	*61*	4 215
18a	Magen- und Darmkat.	625	*103*	907	180	*8*	621	280	263	*62*	241	306	*34*	3 423
b	Brechdurchfall . . .	113	*8*	232	49	*1*	192	81	107	*27*	62	83	*3*	919
c	Blinddarmentzündg.	184	*90*	68	57	*10*	50	45	72	*29*	47	83	*21*	606
d	Andere Krankheiten der Verdauungsorg. (ausschl. 11b, 20) .	873	*461*	333	375	*47*	295	279	430	*161*	343	384	*86*	3 312
19	Krankheiten d. Harn- u Geschlechtsorgan. (ausschl. 3, 11b, 14a, 20)	712	*364*	283	286	*23*	200	192	316	*163*	250	345	*90*	2 584
20a	Krebs	2 585	*1 221*	923	929	*113*	686	768	1 319	*514*	807	1 288	*282*	9 305
b	Andere Neubildungen	340	*240*	51	67	*20*	49	89	173	*98*	97	133	*37*	999
21a	Selbstmord	383	*205*	76	188	*14*	56	179	271	*136*	117	147	*41*	1 417
b	Mord und Totschlag	46	*17*	20	20	*2*	18	5	22	*11*	9	7	*1*	147
c	Hinrichtung	1	*1*	—	—	—	—	—	1	*1*	—	1	*1*	3
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkg. (einschl. Sonnenstich) . . .	845	*279*	366	301	*49*	287	263	364	*129*	259	386	*74*	3 071
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	36	*19*	14	14	—	14	15	13	—	15	19	*4*	140
b	Alkoholismus[2] . . .	14	*6*	1	11	*1*	—	6	4	*3*	1	1	—	38
c	Zuckerkrankheit . .	161	*93*	31	102	*19*	23	66	105	*51*	64	63	*17*	615
d	Andere benannte Todesursachen . .	426	*188*	218	212	*20*	279	211	254	*79*	208	177	*33*	1 985
23	Unbekannte Todesursachen	23	*3*	38	29	*2*	7	25	21	*7*	15	55	*51*	213
	Gestorbene überhaupt .	**22 100**	*8 745*	**11 992**	**10 276**	*1000*	**9 777**	**9 487**	**12 293**	*4 176*	**9 986**	**11 078**	*2 114*	**96 989**

[1]) Einschließlich Militärpersonen. [2]) Wie sich der Alkoholmißbrauch bei den sonstigen Erkrankungen wie Krankheiten der Kreislauforgane, Nervenkrankheiten, Lungenentzündung usw. auswirkt, ist z. Z. mangels entsprechender Unterlagen zahlenmäßig nicht zu erfassen.

2. Nach

Nummer	Todesursache	Gestorbene[1]) nach Alters- bis zu 1 Jahr eheliche	unehel.	üb. 1 bis 2	üb. 2 bis 3	üb. 3 bis 4	üb. 4 bis 5	üb. 5 bis 6	üb. 6 bis 7	üb. 7 bis 8	üb. 8 bis 9	üb. 9 bis 10	üb. 10 bis 11
		1927											
1	Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler a) im 1. Lebensmonat	4506	1221	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	b) nach d. 1. Lebensmon.	591	182	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3a	Kindbettfieber	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	Scharlach	5	—	8	12	10	3	4	8	6	2	2	2
5	Masern und Röteln	177	37	190	55	30	14	11	6	8	—	2	—
6	Diphtherie und Krupp	37	3	46	22	31	26	22	17	8	5	2	1
7	Keuchhusten	421	69	133	28	14	5	4	3	4	—	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	34	6	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—
b	Starrkrampf	49	4	1	5	4	3	3	4	1	4	1	1
c	Andere Wundinfektionskrankheiten	154	49	22	11	12	18	8	10	8	5	2	5
11a	Tuberkulose der Lungen	60	10	38	9	10	7	4	7	6	1	9	5
b	Tuberkulose anderer Organe	45	16	59	42	25	24	23	11	20	7	8	11
c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	8	—	5	2	3	2	2	1	1	—	—	—
12	Lungenentzündung	1979	388	677	146	89	70	49	20	24	15	12	5
13	Influenza	364	74	115	42	34	25	13	6	6	3	1	5
14a	Venerische Krankheiten	48	38	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—
b	Andere übertragbare Krankheiten	13	2	4	11	2	7	2	3	5	1	—	1
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13, 20)	878	185	143	26	16	8	9	5	1	1	4	5
16	Krankheiten der Kreislauforgane	190	39	36	10	12	8	12	10	16	7	6	7
17a	Gehirnschlag	33	6	4	—	—	1	1	—	1	1	—	—
b	Geisteskrankheiten	1	—	2	—	—	1	—	1	—	4	1	—
c	Andere Krankheiten des Nervensystems	1697	336	218	88	56	41	16	40	21	6	8	13
18a	Magen- und Darmkatarrh	2119	619	95	26	13	5	4	4	3	1	—	2
b	Brechdurchfall	545	177	41	13	4	3	2	1	4	—	1	—
c	Blinddarmentzündung	7	—	4	6	13	10	13	13	12	8	6	6
d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b, 20)	176	45	22	25	17	20	16	10	18	4	7	7
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3, 11b, 14a, 20)	34	10	18	10	11	9	6	11	9	5	5	7
20a	Krebs	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
b	Andere Neubildungen	5	1	4	5	3	4	4	4	5	1	—	3
21a	Selbstmord	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	—
b	Mord und Totschlag	1	31	5	1	2	—	1	2	—	—	—	1
c	Hinrichtung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	113	22	151	127	91	49	59	40	36	16	13	13
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	4	1	2	3	1	2	4
b	Alkoholismus[2])	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
c	Zuckerkrankheit	—	—	—	2	—	2	1	1	2	1	2	—
d	Andere benannte Todesursachen	401	83	103	36	18	13	11	9	8	9	4	8
23	Unbekannte Todesursachen	49	25	7	2	—	—	3	1	—	1	—	1
	Gestorbene überhaupt	**14742**	**3728**	**2158**	**764**	**523**	**383**	**307**	**252**	**237**	**109**	**98**	**113**

[1]) und [2]) siehe S. 49.

dem Alter

Gestorbene[1]) klassen (Jahre) üb. 11 bis 12	üb. 12 bis 13	üb. 13 bis 14	üb. 14 bis 15	üb. 15 bis 20	üb. 20 bis 25	üb. 25 bis 30	üb. 30 bis 40	üb. 40 bis 50	üb. 50 bis 60	üb. 60 bis 70	üb. 70 bis 80	üb. 80 Jahre	unbekannt	insgesamt 1927	1926	1925	1924	Nummer
1927																		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5727	6156	6585	6960	1a
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	773	971	1098	1187	b
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	474	4472	5103	—	10049	10414	10582	11350	2
.	—	—	—	9	34	58	112	27	—	.	.	.	—	240	272	259	269	3a
.	—	—	—	8	47	72	165	61	—	.	.	.	—	353	316	351	349	b
2	1	2	1	6	5	2	5	1	—	—	—	—	—	87	71	49	38	4
1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	535	748	1544	562	5
—	1	1	1	3	—	—	2	4	1	2	—	—	—	235	240	376	503	6
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	682	1011	1035	604	7
—	1	1	—	4	6	5	5	8	5	2	1	—	—	39	55	83	129	8
—	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	5	10	6	2	9
—	1	—	1	4	2	4	16	16	45	50	32	7	—	222	193	196	171	10a
3	3	4	2	12	9	2	11	8	11	12	5	—	—	162	200	222	227	b
4	9	8	6	58	69	51	106	148	166	108	59	13	—	1109	993	1032	1018	c
6	19	25	36	397	776	746	1144	946	786	517	144	10	—	5718	6023	6349	6932	11a
4	10	14	13	52	58	65	72	113	123	120	58	4	—	997	1148	1204	1449	b
1	2	2	3	7	16	12	21	11	13	9	3	—	—	124	133	144	156	c
9	7	7	14	89	111	87	274	370	646	1235	1368	403	—	8094	7451	7974	7134	12
12	8	7	6	65	64	53	122	187	285	601	816	314	—	3228	1683	1549	1503	13
—	—	—	—	1	7	4	11	29	31	32	3	1	—	210	230	233	216	14a
—	2	4	1	10	4	7	3	8	13	9	2	2	—	116	85	102	107	b
1	4	3	5	22	36	44	72	162	376	817	943	292	—	4058	4018	4331	4852	15
8	18	15	20	114	140	162	417	933	2360	4394	4876	1178	—	14988	14600	14299	13943	16
—	3	1	—	6	11	11	47	218	783	1627	2147	695	—	5596	5248	5246	5250	17a
1	—	—	—	9	14	16	65	103	124	136	119	53	—	650	779	811	780	b
8	15	20	17	108	112	97	181	257	359	270	154	27	—	4215	4230	4604	4754	c
1	1	2	—	7	7	9	8	56	94	174	143	30	—	3423	3681	3932	4594	18a
—	1	—	—	2	1	9	4	21	22	29	31	8	—	919	1176	1326	1423	b
4	15	8	15	63	59	43	63	70	86	53	23	6	—	606	578	605	559	c
7	5	9	13	76	90	101	226	389	653	718	553	105	—	3312	3599	3566	3448	d
1	5	3	7	43	55	67	184	309	501	647	506	121	—	2584	2408	2464	2641	19
—	1	—	2	4	15	34	254	1029	2346	3134	2122	360	—	9305	9292	9051	8545	20a
2	3	2	4	16	42	42	104	185	214	212	114	20	—	999	940	920	829	b
—	1	2	3	117	206	165	170	224	267	155	86	16	5	1417	1367	1210	1157	21a
—	—	1	1	7	27	18	20	18	6	4	1	—	—	147	144	182	167	b
.	.	.	.	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	3	9	12	c
20	25	26	33	229	271	206	303	288	316	287	234	100	3	3071	2785	2677	2650	d
2	3	8	6	17	14	9	11	14	17	16	2	3	—	140	154	183	177	22a
—	—	—	—	1	1	1	1	3	21	8	—	1	—	38	27	18	21	b
1	1	2	2	13	9	17	30	60	143	212	103	11	—	615	565	561	482	c
4	10	2	6	27	43	33	95	149	262	313	277	56	—	1985	1855	1925	2159	d
—	2	—	2	3	4	4	12	13	19	36	21	8	—	213	588	579	649	23
102	**178**	**179**	**221**	**1610**	**2365**	**2259**	**4339**	**6440**	**11094**	**16413**	**19418**	**8949**	**8**	**96989**	**96440**	**99472**	**99558**	

f) Die Gestorbenen nach ihrer Religionszugehörigkeit 1926 und 1927

Religionsbekenntnis	1927									1926
	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Staat	Staat
	Männliche Personen									
Katholiken . .	9 955	6 046	2 062	4 649	2 034	1 675	3 972	4 743	35 136	35 072
Protestanten .	947	64	2 969	339	2 746	4 207	901	769	12 942	12 645
Israeliten . . .	95	2	49	6	16	100	91	22	381	384
Sonstige . . .	119	8	86	7	16	83	27	47	393	364
Insgesamt	11 116	6 120	5 166	5 001	4 812	6 065	4 991	5 581	48 852	48 465
	Weibliche Personen									
Katholiken . .	10 077	5 819	2 071	4 450	2 023	1 676	4 043	4 672	34 831	34 900
Protestanten .	758	44	2 909	317	2 622	4 403	848	776	12 677	12 495
Israeliten . . .	73	5	59	5	19	101	96	24	382	355
Sonstige . . .	76	4	71	4	11	48	8	25	247	225
Insgesamt	10 984	5 872	5 110	4 776	4 675	6 228	4 995	5 497	48 137	47 975
	Im ganzen									
Katholiken . .	20 032	11 865	4 133	9 099	4 057	3 351	8 015	9 415	69 967	69 972
Protestanten .	1 705	108	5 878	656	5 368	8 610	1 749	1 545	25 619	25 140
Israeliten . . .	168	7	108	11	35	201	187	46	763	739
Sonstige . . .	195	12	157	11	27	131	35	72	640	589
Insgesamt	22 100	11 992	10 276	9 777	9 487	12 293	9 986	11 078	96 989	96 440

g) Säuglingssterblichkeit 1849/50—1927

Jahr[1]	Lebendgeborene	Im ersten Lebensjahr Gestorbene		Jahr[1]	Lebendgeborene	Im ersten Lebensjahr Gestorbene	
		absolut	auf 100 Lebendgeborene			absolut	auf 100 Lebendgeborene
1849/50	157 068	46 712	29,7	1914	199 344	38 467	19,3
1859/60	160 103	44 330	27,7	1915	151 722	31 977	19,4
1869/70	194 494	60 192	30,9	1916	113 294	21 703	17,5
1871	177 290	60 748	34,3	1917	109 426	20 324	18,4
1875	209 013	66 624	31,9	1918	111 625	22 651	20,4
1880	202 658	60 192	29,7	1919	154 287	23 546	17,8
1885	199 648	56 875	28,5	1920	198 857	30 791	17,1
1890	195 001	53 378	27,4	1921	195 548	32 812	17,3
1895	208 855	57 968	27,8	1922	182 828	29 127	16,2
1900	226 213	62 937	27,8	1923	172 978	27 910	16,5
1905	225 584	54 277	24,1	1924	167 400	23 493	14,4
1910	215 540	43 438	20,2	1925	167 305	22 748	14,0
1913	202 024	36 805	18,2	1926	160 200	20 948	13,3
				1927	150 782	18 470	12,2

[1]) Die entsprechenden Daten für sämtliche Einzeljahre von 1835/36–1904 finden sich in der „Zeitschrift" 1910 S. 81 ff.

h) Säuglingssterblichkeit in den Regierungsbezirken 1849/50—1927 [1])

Jahr	Von je 100 Lebendgeborenen sind im 1. Lebensjahr gestorben in							
	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
1849/50	38,2	33,7	17,3	31,8	20,8	29,8	23,8	40,3
1859/60	37,0	31,8	15,8	30,0	18,5	28,3	21,1	35,6
1869/70	40,0	32,7	19,3	33,0	21,1	31,2	24,2	40,6
1871	42,9	39,3	23,7	37,4	20,6	33,8	25,9	43,2
1875	39,6	34,9	20,3	33,3	21,2	32,0	24,9	42,3
1880	38,8	35,1	18,3	32,3	18,4	28,7	19,2	37,8
1885	34,6	33,6	18,9	32,2	18,7	28,4	19,6	34,4
1890	32,9	33,2	18,8	32,3	19,3	25,9	18,9	30,8
1895	34,1	33,9	19,0	30,8	18,0	27,1	18,8	32,2
1900	33,9	34,1	18,0	33,7	18,2	27,9	20,0	30,9
1905	26,5	31,0	16,6	31,1	17,1	24,9	18,1	25,1
1910	21,1	27,8	13,9	24,9	15,6	19,6	15,3	21,9
1913	18,8	25,6	13,3	23,1	14,6	17,0	13,7	18,6
1914	20,4	27,6	14,1	24,4	15,0	17,0	14,9	19,4
1915	19,4	27,2	13,7	25,1	16,5	16,7	16,2	19,8
1916	18,1	25,7	12,0	22,2	14,0	14,7	14,2	17,7
1917	19,0	25,3	13,1	23,0	13,2	17,4	15,6	18,3
1918	22,7	28,8	13,9	24,7	14,2	16,9	16,2	21,5
1919	18,7	25,6	12,3	22,8	14,5	15,9	15,0	17,3
1920	17,8	25,2	12,9	22,2	13,3	14,1	14,0	16,5
1921	17,5	26,0	11,8	24,3	13,7	14,1	13,9	16,9
1922	15,9	24,7	11,3	23,0	14,1	12,9	12,4	15,2
1923	15,9	22,9	11,5	24,1	13,8	14,5	13,9	15,2
1924	14,3	21,5	9,5	20,6	12,5	11,3	11,7	13,4
1925	13,7	21,2	9,7	19,5	12,7	11,6	11,8	12,3
1926	12,6	21,1	9,2	19,4	11,3	10,6	10,7	11,9
1927	11,7	18,5	8,1	17,5	10,8	10,2	10,7	10,8

[1]) Die Grundzahlen, auf denen diese Verhältnisberechnungen beruhen, finden sich — für die sämtlichen Einzeljahre von 1835/36—1904 — in der „Zeitschrift" 1910 S. 81 ff.

i) Säuglingssterblichkeit nach Geschlecht und Abstammung 1926 und 1927

Regierungsbezirk	Gestorbene Säuglinge							
	ehelicher Abstammung				unehelicher Abstammung			
	1927		1926		1927		1926	
	absolut	auf 100 Lebendgeborene	absolut	auf 100 Lebendgeborene	absolut	auf 100 Lebendgeborene	absolut	auf 100 Lebendgeborene
Oberbayern	2 529	11,2	2 833	11,9	891	13,3	1 063	15,3
hievon München	*511*	*8,1*	*570*	*8,7*	*323*	*10,5*	*348*	*10,9*
Niederbayern	2 710	17,4	3 206	19,9	847	22,8	1 015	26,5
Pfalz	1 355	7,5	1 620	8,7	235	14,7	243	14,6
hievon Ludwigshafen a. Rh.	*114*	*6,2*	*127*	*7,3*	*33*	*14,0*	*39*	*16,4*
Oberpfalz	2 387	16,6	2 687	18,3	486	23,6	561	26,4
Oberfranken	1 436	10,3	1 559	10,6	276	15,0	327	16,9
Mittelfranken	1 388	9,6	1 521	10,0	417	13,1	437	13,6
hievon Nürnberg	*360*	*8,1*	*389*	*8,0*	*136*	*12,9*	*128*	*12,5*
Unterfranken	1 561	10,2	1 644	10,2	220	16,6	222	16,4
Schwaben	1 376	10,2	1 628	11,4	356	14,4	382	15,1
hievon Augsburg	*185*	*8,7*	*174*	*7,6*	*79*	*12,0*	*72*	*10,9*
Staat	**14 742**	11,5	**16 698**	12,5	**3 728**	16,3	**4 250**	18,0
davon Gemeinden mit ... Einwohnern: unter 2 000	9 945	13,0	11 451	14,2	2 072	19,6	2 482	22,2
2 000 bis „ 5 000	1 482	10,9	1 722	12,1	375	16,0	427	17,8
5 000 „ „ 20 000	876	9,3	966	10,0	265	14,7	263	14,1
20 000 „ „ 100 000	1 269	9,2	1 299	9,3	445	14,1	491	15,9
100 000 und mehr	1 170	7,9	1 260	8,2	571	11,4	587	11,5
davon Knaben	8 512	12,9	9 421	13,8	2 104	18,1	2 426	20,1
Mädchen	6 230	10,1	7 277	11,2	1 624	14,1	1 824	15,8

k) Säuglingssterblichkeit nach den wichtigeren Todesursachen 1924—1927

Regierungsbezirk	Im 1. Lebensjahre starben Kinder an							
	angeborener Lebensschwäche u. Bildungsfehlern		Magen- und Darmkatarrh		Brechdurchfall		zusammen	
	absolut	% der gestorb. Säugl.	absolut	% der gestorb. Säugl.	absolut	% der gestorb. Säugl.	absolut	% der gestorb. Säugl.
Oberbayern . . .	1 423	41,6	495	14,5	83	2,4	2 001	58,5
hievon München . .	*464*	*55,6*	*68*	*8,1*	*3*	*0,4*	*535*	*64,1*
Niederbayern . .	1 038	29,2	827	23,2	202	5,7	2 067	58,1
Pfalz	609	38,3	107	6,7	43	2,7	759	47,7
hievon Ludwigsh.a.Rh.	*76*	*51,7*	*7*	*4,7*	*1*	*0,7*	*84*	*57,1*
Oberpfalz. . . .	877	30,5	526	18,3	161	5,6	1 564	54,4
Oberfranken . .	582	34,0	182	10,6	58	3,4	822	48,0
Mittelfranken . .	635	35,2	182	10,1	74	4,1	891	49,4
hievon Nürnberg . .	*198*	*39,9*	*43*	*8,7*	*17*	*3,4*	*258*	*52,0*
Unterfranken . .	626	35,1	172	9,7	42	2,4	840	47,2
Schwaben . . .	710	41,0	247	14,3	59	3,4	1 016	58,7
hievon Augsburg . .	*101*	*38,2*	*29*	*11,0*	*1*	*0,4*	*131*	*49,6*
Staat 1927	6 500	35,2	2 738	14,8	722	3,9	9 960	53,9
1926	7 127	34,0	3 239	15,5	976	4,6	11 342	54,1
1925	7 683	33,8	3 517	15,4	1 087	4,8	12 287	54,0
1924	8 147	34,7	4 078	17,4	1 202	5,1	13 427	57,2

l) Die gestorbenen Säuglinge nach dem Religionsbekenntnis 1926 und 1927

Regierungsbezirk	Im ersten Lebensjahr gestorbene Kinder											
	männlich				weiblich				zusammen			
	kath.	prot.	isr.	sonstige und unbek. Bekenntn.	kath.	prot.	isr.	sonstige und unbek. Bekenntn.	kath.	prot.	isr.	sonstige und unbek Bekenntn.
Oberbayern . . .	1878	72	1	11	1411	40	1	6	3289	112	2	17
Niederbayern . . .	2011	7	—	1	1534	3	—	1	3545	10	—	2
Pfalz	422	458	2	8	304	377	1	18	726	835	3	26
Oberpfalz	1595	60	—	1	1176	41	—	—	2771	101	—	1
Oberfranken . . .	532	461	—	3	392	320	—	4	924	781	—	7
Mittelfranken . .	380	674	1	12	237	493	1	7	617	1167	2	19
Unterfranken . .	909	108	3	3	656	97	1	4	1565	205	4	7
Schwaben	905	95	—	3	654	71	—	4	1559	166	—	7
Staat 1927	8632	1 935	7	42	6364	1442	4	44	14996	3377	11	86
hiev. kreisunm. Städte	*1586*	*713*	*3*	*31*	*1157*	*517*	*3*	*38*	*2743*	*1230*	*6*	*69*
übrige Gemeinden	*7046*	*1222*	*4*	*11*	*5207*	*925*	*1*	*6*	*12253*	*2147*	*5*	*17*
1926	9640	2141	11	55	7375	1669	8	49	17015	3810	19	104
hiev. kreisunm. Städte	*1705*	*742*	*8*	*41*	*1208*	*546*	*6*	*31*	*2913*	*1288*	*14*	*72*
übrige Gemeinden	*7935*	*1399*	*3*	*14*	*6167*	*1123*	*2*	*18*	*14102*	*2522*	*5*	*32*

m) Säuglingssterblichkeit nach Monaten 1927

Regierungs-bezirk	Ehelichkeit bzw. Unehelichkeit	Ge-schlecht	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-summe
Oberbayern . .	ehelich	m.	126	172	139	128	128	116	113	96	106	112	111	115	1 462
		w.	85	120	117	94	84	72	76	90	67	83	77	102	1 067
		zus.	211	292	256	222	212	188	189	186	173	195	188	217	2 529
	un-ehelich	m.	36	61	35	40	40	41	36	34	33	44	42	58	500
		w.	45	42	41	34	31	26	27	30	35	34	25	21	391
		zus.	81	103	76	74	71	67	63	64	68	78	67	79	891
Niederbayern .	ehelich	m.	123	126	169	144	129	121	128	133	148	109	99	116	1 545
		w.	98	121	128	108	114	89	85	92	89	94	66	81	1 165
		zus.	221	247	297	252	243	210	213	225	237	203	165	197	2 710
	un-ehelich	m.	38	40	50	45	35	29	33	43	51	33	36	41	474
		w.	38	26	30	40	22	26	28	36	40	32	29	26	373
		zus.	76	66	80	85	57	55	61	79	91	65	65	67	847
Pfalz	ehelich	m.	95	64	85	85	63	51	39	59	41	48	55	70	755
		w.	63	55	73	54	53	41	40	46	28	53	44	50	600
		zus.	158	119	158	139	116	92	79	105	69	101	99	120	1 355
	un-ehelich	m.	14	11	17	12	7	11	4	13	8	13	12	13	135
		w.	9	10	17	7	9	2	8	8	4	4	11	11	100
		zus.	23	21	34	19	16	13	12	21	12	17	23	24	235
Oberpfalz . . .	ehelich	m.	83	124	170	156	142	105	92	109	93	114	100	95	1 383
		w.	64	92	131	100	91	91	76	82	81	59	59	78	1 004
		zus.	147	216	301	256	233	196	168	191	174	173	159	173	2 387
	un-ehelich	m.	16	32	32	33	23	21	24	25	19	14	21	13	273
		w.	14	31	16	11	24	14	17	20	19	20	12	15	213
		zus.	30	63	48	44	47	35	41	45	38	34	33	28	486
Oberfranken .	ehelich	m.	61	71	88	95	76	58	72	61	66	56	71	64	839
		w.	49	69	63	69	45	39	49	41	38	46	42	47	597
		zus.	110	140	151	164	121	97	121	102	104	102	113	111	1 436
	un-ehelich	m.	16	11	22	14	12	12	10	12	12	10	19	7	157
		w.	7	10	12	9	11	14	6	8	10	8	12	12	119
		zus.	23	21	34	23	23	26	16	20	22	18	31	19	276
Mittelfranken .	ehelich	m.	58	94	108	87	64	59	71	46	72	48	60	65	832
		w.	56	44	70	44	55	44	29	35	42	37	45	55	556
		zus.	114	138	178	131	119	103	100	81	114	85	105	120	1 388
	un-ehelich	m.	24	23	31	18	15	11	17	24	18	20	20	14	235
		w.	12	21	22	19	15	8	9	18	14	17	17	10	182
		zus.	36	44	53	37	30	19	26	42	32	37	37	24	417
Unterfranken .	ehelich	m.	95	93	103	101	87	52	58	63	60	58	78	50	898
		w.	65	55	66	73	65	51	39	48	50	46	38	67	663
		zus.	160	148	169	174	152	103	97	111	110	104	116	117	1 561
	un-ehelich	m.	12	9	13	10	15	8	9	13	13	9	5	9	125
		w.	14	6	9	10	14	3	5	7	8	9	6	4	95
		zus.	26	15	22	20	29	11	14	20	21	18	11	13	220
Schwaben . .	ehelich	m.	61	83	84	73	70	63	59	54	67	63	49	72	798
		w.	48	48	65	68	56	35	35	27	46	45	54	51	578
		zus.	109	131	149	141	126	98	94	81	113	108	103	123	1 376
	un-ehelich	m.	11	24	20	20	14	19	19	16	17	10	18	17	205
		w.	12	16	17	12	11	16	11	10	16	8	9	13	151
		zus.	23	40	37	32	25	35	30	26	33	18	27	30	356
Staat	ehelich	m.	702	827	946	869	759	625	632	621	653	608	623	647	8 512
		w.	528	604	713	610	563	462	429	461	441	463	425	531	6 230
		zus.	**1 230**	**1 431**	**1 659**	**1 479**	**1 322**	**1 087**	**1 061**	**1 082**	**1 094**	**1 071**	**1 048**	**1 178**	**14 742**
	un-ehelich	m.	167	211	220	192	161	152	152	180	171	153	173	172	2 104
		w.	151	162	164	142	137	109	111	137	146	132	121	112	1 624
		zus.	**318**	**373**	**384**	**334**	**298**	**261**	**263**	**317**	**317**	**285**	**294**	**284**	**3 728**
	über-haupt	m.	869	1 038	1 166	1 061	920	777	784	801	824	761	796	819	10 616
		w.	679	766	877	752	700	571	540	598	587	595	546	643	7 854
hievon treffen auf		zus.	**1 548**	**1 804**	**2 043**	**1 813**	**1 620**	**1 348**	**1 324**	**1 399**	**1 411**	**1 356**	**1 342**	**1 462**	**18 470**
die kreisunmittelbaren Städte	*ehelich*	*m.*	*171*	*171*	*185*	*170*	*154*	*108*	*112*	*118*	*116*	*112*	*116*	*161*	*1 694*
		w.	*114*	*125*	*139*	*107*	*94*	*94*	*69*	*98*	*72*	*100*	*92*	*106*	*1 210*
		zus.	*285*	*296*	*324*	*277*	*248*	*202*	*181*	*216*	*188*	*212*	*208*	*267*	*2 904*
	un-ehelich	*m.*	*53*	*73*	*61*	*51*	*44*	*54*	*44*	*54*	*43*	*54*	*52*	*56*	*639*
		w.	*42*	*61*	*54*	*45*	*42*	*34*	*41*	*39*	*34*	*38*	*38*	*37*	*505*
		zus.	*95*	*134*	*115*	*96*	*86*	*88*	*85*	*93*	*77*	*92*	*90*	*93*	*1 144*
die Bezirksämter . . .	*ehelich*	*m.*	*531*	*656*	*761*	*699*	*605*	*517*	*520*	*503*	*537*	*496*	*507*	*486*	*6 818*
		w.	*414*	*479*	*574*	*503*	*469*	*368*	*360*	*363*	*369*	*363*	*333*	*425*	*5 020*
		zus.	*945*	*1 135*	*1 335*	*1 202*	*1 074*	*885*	*880*	*866*	*906*	*859*	*840*	*911*	*11 838*
	un-ehelich	*m.*	*114*	*138*	*159*	*141*	*117*	*98*	*108*	*126*	*128*	*99*	*121*	*116*	*1 465*
		w.	*109*	*101*	*110*	*97*	*95*	*75*	*70*	*98*	*112*	*94*	*83*	*75*	*1 119*
		zus.	*223*	*239*	*269*	*238*	*212*	*173*	*178*	*224*	*240*	*193*	*204*	*191*	*2 584*

Witterungsverhältnisse siehe Abschnitt XXI.

n) Die 1927 in den beiden ersten Lebensjahren gestorbenen Kinder nach ihrer Lebensdauer

Lebensdauer in Tagen bzw. Monaten	Ehelich			Unehelich			Überhaupt		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
0 bis unter 1 Tag	1 480	945	2 425	331	264	595	1 811	1 209	3 020
1 „ „ 2 Tage	290	227	517	81	68	149	371	295	666
2 „ „ 3 „	225	152	377	55	37	92	280	189	469
3 „ „ 4 „	126	83	209	27	27	54	153	110	263
4 „ „ 5 „	91	78	169	25	19	44	116	97	213
5 „ „ 6 „	92	66	158	28	12	40	120	78	198
6 „ „ 7 „	100	66	166	26	23	49	126	89	215
7 „ „ 8 „	85	59	144	18	11	29	103	70	173
8 „ „ 9 „	79	62	141	24	22	46	103	84	187
9 „ „ 10 „	75	44	119	15	15	30	90	59	149
10 „ „ 11 „	77	60	137	11	26	37	88	86	174
11 „ „ 12 „	62	54	116	19	16	35	81	70	151
12 „ „ 13 „	74	43	117	20	14	34	94	57	151
13 „ „ 14 „	60	39	99	18	13	31	78	52	130
14 „ „ 15 „	93	71	164	28	16	44	121	87	208
15 „ „ 16 „	61	50	111	17	13	30	78	63	141
16 „ „ 17 „	54	43	97	26	12	38	80	55	135
17 „ „ 18 „	56	46	102	20	11	31	76	57	133
18 „ „ 19 „	55	40	95	16	14	30	71	54	125
19 „ „ 20 „	43	28	71	10	8	18	53	36	89
20 „ „ 21 „	56	39	95	18	8	26	74	47	121
21 „ „ 22 „	63	40	103	18	14	32	81	54	135
22 „ „ 23 „	30	32	62	18	12	30	48	44	92
23 „ „ 24 „	56	30	86	10	11	21	66	41	107
24 „ „ 25 „	23	35	58	8	6	14	31	41	72
25 „ „ 26 „	47	35	82	8	8	16	55	43	98
26 „ „ 27 „	32	25	57	6	6	12	38	31	69
27 „ „ 28 „	23	34	57	12	9	21	35	43	78
28 „ „ 29 „	33	18	51	12	8	20	45	26	71
29 „ „ 30 „	25	16	41	6	6	12	31	22	53
30 „ „ 31 „	14	15	29	5	3	8	19	18	37
Zusammen (bis 1 Monat)	**3 680**	**2 575**	**6 255**	**936**	**732**	**1 668**	**4 616**	**3 307**	**7 923**
1 bis unter 2 Monate	835	585	1 420	246	203	449	1 081	788	1 869
2 „ „ 3 „	752	523	1 275	228	169	397	980	692	1 672
3 „ „ 4 „	620	485	1 105	181	132	313	801	617	1 418
4 „ „ 5 „	470	365	835	117	88	205	587	453	1 040
5 „ „ 6 „	432	291	723	95	59	154	527	350	877
6 „ „ 7 „	366	271	637	82	58	140	448	329	777
7 „ „ 8 „	362	266	628	49	54	103	411	320	731
8 „ „ 9 „	302	261	563	53	41	94	355	302	657
9 „ „ 10 „	239	229	468	47	37	84	286	266	552
10 „ „ 11 „	239	212	451	39	25	64	278	237	515
11 „ „ 12 „	215	167	382	31	26	57	246	193	439
Zusammen (bis 1 Jahr)	**8 512**	**6 230**	**14 742**	**2 104**	**1 624**	**3 728**	**10 616**	**7 854**	**18 470**
12 bis unter 13 Monate	143	148	291	31	21	52	174	169	343
13 „ „ 14 „	140	121	261	15	22	37	155	143	298
14 „ „ 15 „	107	89	196	12	14	26	119	103	222
15 „ „ 16 „	84	82	166	17	12	29	101	94	195
16 „ „ 17 „	87	80	167	15	15	30	102	95	197
17 „ „ 18 „	66	69	135	13	11	24	79	80	159
18 „ „ 19 „	68	61	129	7	13	20	75	74	149
19 „ „ 20 „	78	52	130	9	8	17	87	60	147
20 „ „ 21 „	65	64	129	5	6	11	70	70	140
21 „ „ 22 „	56	52	108	10	5	15	66	57	123
22 „ „ 23 „	40	43	83	6	8	14	46	51	97
23 „ „ 24 „	41	39	80	5	3	8	46	42	88
Zusammen (1 bis 2 Jahre)	**975**	**900**	**1 875**	**145**	**138**	**283**	**1 120**	**1 038**	**2 158**
Insgesamt	**9 487**	**7 130**	**16 617**	**2 249**	**1 762**	**4 011**	**11 736**	**8 892**	**20 628**

o) Selbstmorde 1924—1927

1. Zahl, Geschlecht und Alter der Selbstmörder

Regierungsbezirk	Selbstmörder insgesamt	männlichen Geschlechts	weiblichen Geschlechts	im Alter von unter 20 Jahren m.	w.	20—30 m.	w.	30—40 m.	w.	40—50 m.	w.	50—60 m.	w.	60—70 m.	w.	über 70 m.	w.	unbekannten Alters m.	w.
Zivilpersonen																			
Oberbayern	381	268	113	23	16	74	32	32	14	43	20	52	15	29	12	13	3	2	1
Niederbayern	75	52	23	2	1	11	6	7	4	10	4	12	4	6	1	4	3	—	—
Pfalz	188	143	45	9	3	26	11	21	5	23	9	31	8	20	3	13	6	—	—
Oberpfalz	56	48	8	6	1	9	—	2	—	10	5	9	1	6	—	5	1	1	—
Oberfranken	179	138	41	19	3	41	14	11	7	13	3	27	7	11	4	16	3	—	—
Mittelfranken	270	192	78	18	4	59	25	22	12	32	11	32	16	15	5	13	5	1	—
Unterfranken	117	91	26	4	1	19	5	11	3	13	3	20	6	17	8	7	—	—	—
Schwaben	147	108	39	11	2	27	8	13	7	19	5	18	9	13	5	7	3	—	—
Staat	**1413**	**1040**	**373**	**92**	**31**	**266**	**101**	**119**	**52**	**163**	**60**	**201**	**66**	**117**	**38**	**78**	**24**	**4**	**1**
Militärpersonen																			
Staat	**4**	**4**	.	—	.	**4**	.	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.
Zusammen																			
Staat 1927	**1417**	**1044**	**373**	**92**	**31**	**270**	**101**	**119**	**52**	**163**	**60**	**201**	**66**	**117**	**38**	**78**	**24**	**4**	**1**
1926	1367	1002	365	83	34	257	85	117	52	141	74	221	64	121	32	62	24	—	—
1925	1210	876	334	77	37	234	76	107	56	145	61	155	49	97	40	61	15	—	—
1924	1157	858	299	82	26	204	64	89	49	123	46	145	53	142	39	72	22	1	—

2. Religionsbekenntnis und Familienstand der Selbstmörder, Art der Selbstmorde

Jahr	Selbstmörder insgesamt	davon Katholiken	Protestanten	and. u. unbek. Konf.	ledig	verh.	verw. od. gesch.	unbek. Famil.-Stand.	Zivil-Personen	Militär-Personen	durch Erhängen	durch Erschießen	durch Ertränken
1927	**1417**	**744**	**609**	**64**	**571**	**640**	**188**	**18**	**1413**	**4**	**550**	**338**	**199**
1926	1367	710	593	64	563	612	176	16	1356	11	540	336	198
1925	1210	642	496	72	508	528	162	12	1192	18	441	347	160
1924	1157	622	489	46	459	497	189	12	1145	12	428	299	168

3. Beruf der Selbstmörder[1])

Regierungsbezirk	Selbstmörder insgesamt	und zwar Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	Gewerbe einschließlich Bergbau und Baugewerbe	Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten	Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege	Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art	Ohne Beruf und Berufsangabe
Oberbayern	383 [2]	40	123	97	27 [2]	11	21	64
Niederbayern	76 [1]	29	15	11	1 [1]	1	2	17
Pfalz	188	57	78	16	7	2	3	25
Oberpfalz	56	10	19	11	3	1	2	10
Oberfranken	179	40	78	23	7	2	7	22
Mittelfranken	271 [1]	30	134	47	11 [1]	6	7	36
Unterfranken	117	35	31	21	2	4	1	23
Schwaben	147	33	52	19	12	3	4	24
Staat 1927	**1417** [4]	**274**	**530**	**245**	**70** [4]	**30**	**47**	**221**

[1]) Die hochgestellten Zahlen — in den Hauptzahlen enthalten — geben die Zahl der Angehörigen der Reichswehr.

4. Die Selbstmorde nach der Jahreszeit[1])

Regierungsbezirk	Selbstmorde insgesamt	davon in den Monaten Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Oberbayern	383 [2]	36	19	26	27 [1]	29	39	26	23	38	42	40	38 [1]
Niederbayern	76 [1]	5	5	6	9	9 [1]	7	9	3	6	2	8	7
Pfalz	188	17	18	25	16	19	16	18	11	18	10	9	11
Oberpfalz	56	1	3	7	6	4	10	7	5	6	4	2	1
Oberfranken	179	11	16	14	9	18	25	15	23	12	15	10	11
Mittelfranken	271 [1]	19	17	26	21	28 [1]	31	28	23	18	19	17	24
Unterfranken	117	10	5	11	10	12	13	6	12	11	9	11	7
Schwaben	147	6	12	18	8	15	12	13	18	8	15	9	13
Staat 1927	**1417** [4]	**105**	**95**	**133**	**106** [1]	**134** [2]	**153**	**122**	**118**	**117**	**116**	**106**	**112** [1]

[1]) Die hochgestellten Zahlen — in den Hauptzahlen enthalten — geben die Zahl der Angehörigen der Reichswehr.

p) Die Gestorbenen (ausschl. der Totgeborenen)

Beruf und Berufsstellung der Gestorbenen bzw. ihrer Ernährer	Altersgruppen der Erwerbs- 0—19 Jahre m.	0—19 Jahre w.	20—39 Jahre m.	20—39 Jahre w.	40—59 Jahre m.	40—59 Jahre w.
A. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höhere Forstbeamte	1	1	303	21	1660	285
b) Wirtschaftsbeamte, Forstbeamte	2	—	26	1	33	1
c) Arbeiter, Gesinde	161	78	343	271	426	181
m) Mithelfende Familienangehörige	168	216	223	958	31	1639
Zusammen	**332**	**295**	**895**	**1251**	**2150**	**2106**
B. Gewerbe						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	—	13	235	114	1253	187
b_1) Technisches Personal	1	1	40	—	66	1
b_2) Aufsichtspersonal	—	—	26	2	165	2
b_3) Kaufmännisches Personal	16	11	81	28	99	2
c) Arbeiter	378	109	1337	285	1748	137
m) Mithelfende Familienangehörige	9	3	15	57	—	128
Zusammen	**404**	**137**	**1734**	**486**	**3331**	**457**
davon Metall- und Maschinenindustrie, Instrumente, Apparate						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	—	—	*40*	—	*200*	*8*
b) Angestellte	*6*	*6*	*46*	*7*	*114*	*1*
c) Arbeiter	*117*	*9*	*425*	*34*	*391*	*13*
m) Mithelfende Familienangehörige	*2*	—	*1*	—	—	—
Baugewerbe						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	—	—	*39*	—	*255*	*4*
b) Angestellte	*3*	—	*26*	—	*51*	—
c) Arbeiter	*56*	*1*	*258*	—	*435*	—
m) Mithelfende Familienangehörige	*1*	—	—	—	—	—
C. Handel und Verkehr						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höhere Verkehrsbeamte	—	—	195	23	858	120
b_1) Büro- und Rechnungspersonal mittlere Verkehrsbeamte	6	14	144	81	212	24
b_2) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	42	25	135	81	269	21
c) Arbeiter	8	7	152	31	181	13
m) Mithelfende Familienangehörige	13	34	27	201	1	416
Zusammen	**69**	**80**	**653**	**417**	**1521**	**594**
davon Verkehr						
a) Selbständige, Betriebsleiter, höhere Verkehrsbeamte	—	—	*4*	—	*29*	*1*
b_1) Büro- und Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte	—	*1*	*24*	*6*	*115*	*7*
b_2) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	—	—	*45*	—	*217*	—
c) Arbeiter	*6*	—	*99*	*5*	*99*	*3*
Gast- und Schankwirtschaft						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	—	—	*36*	*2*	*277*	*47*
b_1) Büro- und Rechnungspersonal	—	—	—	*3*	—	—
b_2) Fachpersonal, Köche, Kellner	*3*	*1*	*16*	*41*	*19*	*14*
c) Hilfspersonal	—	*4*	*15*	*18*	*10*	*5*
m) Mithelfende Familienangehörige	*5*	*11*	*17*	*74*	*1*	*172*
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten						
a) Höhere Beamte, Schulleiter, Geistliche, Offiziere, Künstler und Schriftsteller	1	1	45	6	183	21
b) Mittlere Beamte, Lehrpersonal, Angestellte, Unteroffiziere und Soldaten, Insassen geistlicher Anstalten	6	6	186	87	220	99
c) Boten und Diener	1	1	19	6	70	4
Zusammen	**8**	**8**	**250**	**99**	**473**	**124**
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege						
a) Selbständige, Direktoren, Betriebs- und Geschäftsleiter	—	—	36	9	84	27
b_1) Mittlere Beamte und Angestellte, Büro- und Rechnungspersonal	—	—	6	3	3	—
b_2) Pflegepersonal, Masseure, Friedhofverwalter	2	—	3	36	12	37
c) Hilfspersonal, Arbeiter	10	2	28	5	24	3
Zusammen	**12**	**2**	**73**	**53**	**123**	**67**
F. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art	**8**	**70**	**77**	**270**	**127**	**194**
davon Dienstboten, die im Hause ihrer Herrschaft leben	—	*63*	*9*	*253*	*1*	*151*
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	**92**	**51**	**324**	**277**	**1015**	**1414**
Gesamtsumme	**925**	**643**	**4006**	**2853**	**8740**	**4956**

Anmerkung: Die Fälle ohne Altersangabe (3 m., 1 w.) sind in Spalte „60 Jahre und älter" gezählt.

nach Beruf und Alter 1926

Gestorbenen vorbezeichneter Berufszugehörigkeit												Gestorbene insgesamt		
tätige				Angehörige										
60 J. und älter		zusammen		0—1 Jahr ehel.		0—1 Jahr unehel.		1 Jahr und älter		zusammen				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
2876	1323	4840	1630	3252	2586	14	9	865	919	4131	3514	8971	5144	14115
24	—	85	2	37	27	—	—	9	45	46	72	131	74	205
410	160	1340	690	545	385	857	635	221	507	1623	1527	2963	2217	5180
3	1182	425	3995	1	3	335	249	33	17	374	269	799	4264	5063
3313	**2665**	**6690**	**6317**	**3835**	**3001**	**1206**	**893**	**1133**	**1488**	**6174**	**5382**	**12864**	**11699**	**24563**
1989	232	3477	546	1069	847	68	52	384	1822	1521	2721	4998	3267	8265
25	—	132	2	47	26	—	1	6	67	53	94	185	96	281
88	—	279	4	59	78	—	– 2	26	272	85	352	364	356	720
44	—	240	41	52	41	8	3	18	105	78	149	318	190	508
875	38	4338	569	2852	2153	358	306	863	3116	4073	5575	8411	6144	14555
—	89	24	277	—	—	17	5	—	1	17	6	41	283	324
3021	**359**	**8490**	**1439**	**4079**	**3145**	**451**	**369**	**1297**	**5383**	**5827**	**6897**	**14317**	**10336**	**24653**
279	*25*	*519*	*33*	*133*	*127*	*1*	—	*62*	*337*	*196*	*464*	*715*	*497*	*1212*
47	—	*213*	*14*	*41*	*32*	*3*	*1*	*22*	*138*	*66*	*171*	*279*	*185*	*464*
160	*6*	*1093*	*62*	*571*	*424*	*59*	*50*	*184*	*767*	*814*	*1241*	*1907*	*1303*	*3210*
—	—	*3*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*3*	—	*3*
369	*7*	*663*	*11*	*234*	*154*	—	*1*	*70*	*463*	*304*	*618*	*967*	*629*	*1596*
26	—	*106*	—	*34*	*42*	—	*1*	*5*	*79*	*39*	*122*	*145*	*122*	*267*
254	—	*1003*	*1*	*886*	*665*	*3*	*1*	*216*	*791*	*1105*	*1457*	*2108*	*1458*	*3566*
—	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*
877	249	1930	392	424	336	21	10	147	508	592	854	2522	1246	3768
64	2	426	121	107	68	25	16	50	266	182	350	608	471	1079
45	7	491	134	146	100	74	69	62	404	282	573	773	707	1480
98	3	439	54	346	242	52	32	105	395	503	669	942	723	1665
—	165	41	816	—	—	48	28	3	4	51	32	92	848	940
1034	**426**	**3327**	**. 1517**	**1023**	**746**	**220**	**155**	**367**	**1577**	**1610**	**2478**	**4937**	**3995**	**8932**
29	*5*	*62*	*6*	*21*	*11*	—	—	*1*	*51*	*22*	*62*	*84*	*68*	*152*
15	*1*	*154*	*15*	*40*	*28*	*1*	*1*	*21*	*130*	*62*	*159*	*216*	*174*	*390*
29	—	*291*	—	*101*	*78*	—	—	*46*	*334*	*147*	*412*	*438*	*412*	*850*
39	—	*243*	*8*	*288*	*192*	—	*1*	*70*	*280*	*358*	*473*	*601*	*481*	*1082*
194	*65*	*507*	*114*	*132*	*110*	*1*	—	*39*	*70*	*172*	*180*	*679*	*294*	*973*
1	—	*1*	*3*	—	*1*	—	*1*	—	*1*	—	*3*	*1*	*6*	*7*
2	*7*	*40*	*63*	*10*	*6*	*46*	*43*	*7*	*24*	*63*	*73*	*103*	*136*	*239*
7	*1*	*32*	*28*	*5*	*2*	*42*	*25*	*6*	*10*	*53*	*37*	*85*	*65*	*150*
—	*43*	*23*	*300*	—	—	*29*	*12*	*1*	*1*	*30*	*13*	*53*	*313*	*366*
218	15	447	43	32	18	2	1	12	177	46	196	493	239	732
80	112	492	304	147	96	3	6	42	308	192	410	684	714	1398
52	4	142	15	39	29	1	—	10	103	50	132	192	147	339
350	**131**	**1081**	**362**	**218**	**143**	**6**	**7**	**64**	**588**	**288**	**738**	**1369**	**1100**	**2469**
102	48	222	84	26	33	—	—	16	106	42	139	264	223	487
2	—	11	3	1	1	—	—	1	2	2	3	13	6	19
4	12	21	85	11	8	—	3	6	21	17	32	38	117	155
12	1	74	11	4	8	3	4	3	20	10	32	84	43	127
120	**61**	**328**	**183**	**42**	**50**	**3**	**7**	**26**	**149**	**71**	**206**	**399**	**389**	**788**
109	**149**	**321**	**683**	**153**	**136**	**354**	**236**	**95**	**277**	**602**	**649**	**923**	**1332**	**2255**
4	*124*	*14*	*591*	*2*	—	*308*	*202*	*35*	*33*	*345*	*235*	*359*	*826*	*1185*
11871	**14125**	**13302**	**15867**	**71**	**56**	**186**	**157**	**97**	**3044**	**354**	**3257**	**13656**	**19124**	**32780**
19868	**17916**	**33539**	**26368**	**9421**	**7277**	**2426**	**1824**	**3079**	**12566**	**14926**	**21607**	**48465**	**47975**	**96440**

7. Wanderungen

a) Wanderungsgewinn und -verlust (Wanderungsbilanz) 1910/1925

Regierungsbezirk	Ortsanwesende Bevölkerung 1910 nach dem Gebietsstande von 1925	Wohnbevölkerung 1925	Zu- oder Abnahme (—) gegenüber 1910	Geburten- oder Sterbefall (—) überschuß 1910—1925 (1. Dez. 1910 bis 15. Juni 1925)[1]		Wanderungsgewinn oder -verlust (—) 1910—1925	
				absolut	auf 1000 der mittl. Bevölkerung[2]	absolut	auf 1000 der mittl. Bevölkerung[2]
Kreisunmittelbare Städte							
Oberbayern . . .	678 587	757 062	78 475	13 675	1,3	64 800	6,3
Niederbayern . .	77 612	81 969	4 357	— 2 918	— 2,6	7 275	6,4
Pfalz	273 804	305 452	31 648	26 116	6,2	5 532	1,3
Oberpfalz	126 177	139 213	13 036	7 081	3,8	5 955	3,2
Oberfranken . . .	195 330	205 639	10 309	13 588	4,6	— 3 279	— 1,1
Mittelfranken . .	500 983	559 246	58 263	28 580	3,7	29 683	3,8
Unterfranken . .	154 823	180 091	25 268	10 331	4,3	14 937	6,2
Schwaben	248 727	269 148	20 421	8 564	2,3	11 857	3,2
Zusammen	**2 256 043**	**2 497 820**	**241 777**	**105 017**	**3,0**	**136 760**	**4,0**
Bezirksämter							
Oberbayern . . .	833 365	927 704	94 339	76 738	6,0	17 601	1,4
Niederbayern . .	646 719	673 800	27 081	80 562	8,3	— 53 481	— 5,5
Pfalz	583 409	626 303	42 894	69 005	7,9	— 26 111	— 3,0
Oberpfalz	473 284	490 049	16 765	57 641	8,0	— 40 876	— 5,7
Oberfranken . .	537 807	551 876	14 069	44 661	5,6	— 30 592	— 3,8
Mittelfranken . .	432 070	439 140	7 070	31 739	5,0	— 24 669	— 3,9
Unterfranken . .	558 301	582 653	24 352	49 520	5,9	— 25 168	— 3,0
Schwaben	561 239	590 249	29 010	54 593	6,4	— 25 583	— 3,0
Zusammen	**4 626 194**	**4 881 774**	**255 580**	**464 459**	**6,7**	**—208 879**	**— 3,0**
Regierungsbezirke							
Oberbayern . . .	1 511 952	1 684 766	172 814	90 413	3,9	82 401	3,6
Niederbayern . .	724 331	755 769	31 438	77 644	7,1	— 46 206	— 4,2
Pfalz	857 213	931 755	74 542	95 121	7,3	— 20 579	— 1,6
Oberpfalz . . .	599 461	629 262	29 801	64 722	7,2	— 34 921	— 3,9
Oberfranken . . .	733 137	757 515	24 378	58 249	5,3	— 33 871	— 3,1
Mittelfranken . .	933 053	998 386	65 333	60 319	4,2	5 014	0,4
Unterfranken . .	713 124	762 744	49 620	59 851	5,5	— 10 231	— 1,0
Schwaben	809 966	859 397	49 431	63 157	5,2	— 13 726	— 1,1
Staat **1910/1925**	**6 882 237**	**7 379 594**	**497 357**	**569 476**	**5,5**	**— 72 119**	**— 0,7**
Wanderungsbilanz seit 1880							
1905/1910	6 524 372	6 887 291	362 919	427 824	12,7	— 64 905	— 1,9
1900/1905	6 176 057	6 524 372	348 315	417 974	13,1	— 69 659	— 2,2
1895/1900	5 818 544	6 176 057	357 513	372 982	12,4	— 15 469	— 0,5
1890/1895	5 594 982	5 818 544	223 562	277 384	9,7	— 53 822	— 1,
1885/1890	5 420 199	5 594 982	174 783	229 571	8,3	— 54 788	— 2,0
1880/1885	5 284 778	5 420 199	135 421	240 855	9,0	—105 434	— 3,9

[1]) Unter Berücksichtigung der nachträglich gemeldeten Militärsterbefälle und gerichtlichen Toterklärungen Kriegsvermißter.

[2]) D. i. durchschnittlich jährlich.

b) Die überseeische Auswanderung aus Bayern 1871—1927 [1])

(Bd. 336 der Statistik des Deutschen Reichs, „Wirtschaft und Statistik“)

Jahr	Bayern rechts des Rheins	Pfalz	Staat	Jahr	Bayern rechts des Rheins	Pfalz	Staat
1871	6 770	2 120	8 890	1896	2 678	740	3 418
1872	8 526	2 869	11 395	1897	1 994	644	2 638
1873	7 850	1 741	9 591	1898	1 774	350	2 124
1874	3 390	791	4 181	1899	1 704	436	2 140
1875	2 044	468	2 512	1900	1 659	415	2 074
1876	1 515	343	1 858	1901	1 629	407	2 036
1877	1 268	291	1 559	1902	2 396	547	2 943
1878	1 404	344	1 748	1903	2 759	520	3 279
1879	2 191	502	2 693	1904	2 366	583	2 949
1880	8 361	1 768	10 129	1905	2 556	448	3 004
1881	13 871	3 235	17 106	1906	2 926	524	3 450
1882	14 945	2 695	17 640	1907	2 983	421	3 404
1883	15 018	2 968	17 986	1908	1 510	273	1 783
1884	12 592	2 264	14 856	1909	1 711	288	1 999
1885	7 872	2 067	9 939	1910	2 148	296	2 444
1886	6 476	1 592	8 068	1911	1 894	277	2 171
1887	10 867	2 483	13 350	1912	1 392	233	1 625
1888	10 168	2 081	12 249	1913	2 005	213	2 218
1889	8 384	2 202	10 586	1914	1 076	130	1 206
1890	7 880	1 845	9 725	1920	37	—	37
1891	8 721	2 035	10 756	1921	1 515	83	1 598
1892	8 178	1 879	10 057	1922	4 791	231	5 022
1893	7 052	1 489	8 541	1923	15 066	812	15 878
1894	3 262	724	3 986	1924	6 271	385	6 656
1895	3 210	901	4 111	1925	6 749	863	7 612
				1926	7 911	1 431	9 342
				1927	8 647	1 245	9 892

[1]) Die Nachweise beziehen sich für 1871 nur auf die Auswanderung über Bremen und Hamburg, ab 1872 werden auch Antwerpen, ab 1887 Amsterdam und Rotterdam und ab 1899 die englischen und französischen Häfen berücksichtigt. Für die Zeit von 1915—1919 ist für die wenigen ausschließlich über holländische Häfen ausgewanderten Deutschen das Herkunftsland nicht angegeben, ab 1920 auch nur für diejenigen, welche deutsche Häfen benutzten.

c) Rechtliche Wanderungen in Bayern 1914—1927

(Aufnahmen, Einbürgerungen und Entlassungen auf Grund des Reichs-Staatsangehörigkeitsgesetzes vom 22. Juli 1913) („Zeitschrift“)

Jahr	Erwerbung der bayerischen Staatsangehörigkeit										Verlust der Staatsangehörigkeit durch Entlassung (§ 21)		Verweigerte Entlassung (§ 22 Abs. 2)	
	durch Aufnahme (§ 7)		durch Einbürgerung											
			von Ausländern (§ 8)		von Witwen und geschiedenen Ehefrauen von Ausländern (§ 10)		von Ausländern, die im Heer oder in der Marine gedient haben oder in den Reichsdienst getreten sind (§§ 12, 15 Abs. 2)		von ehemaligen Deutschen (§§ 11, 13, 26 Abs. 3, 30, 31, 32 Abs. 3)					
	Zahl der Personen													
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1914	2553	2366	317	268	2	58	11	3	37	16	1055	331	74	30
1919	14579	12297	892	833	38	165	28	15	46	59	60	38	9	9
1920	3515	2713	2117	1818	98	170	64	35	95	68	66	43	30	31
1921	1964	1419	2157	1959	42	118	83	60	85	53	24	23	54	38
1922	1548	1158	2304	1915	59	166	86	69	78	83	31	28	16	19
1923	1979	1379	1467	1275	30	109	14	15	89	72	47	39	39	28
1924	1283	1048	1262	1088	40	129	16	12	53	49	50	43	44	32
1925	622	491	1059	1002	33	136	3	1	37	23	17	14	34	34
1926	507	390	1192	1037	40	174	2	1	45	30	17	18	26	13
1927	447	355	1217	1066	28	121	7	3	30	30	11	13	18	14

d) Bevölkerungsverschiebungen in Bayern seit Kriegsausbruch

Von der vor dem 1. Aug. 1914 geborenen Wohnbevölkerung wohnten bei Ausbruch des Krieges	Wohnbevölkerung						
	insgesamt			davon Reichsausländer mit		davon entfallen auf	
	männlich	weiblich	zusammen	deutscher Muttersprache	fremder Muttersprache	kreisunmittelbare Städte	Bezirksämter
I. In Bayern							
in der Zählgemeinde	2 316 495	2 582 510	4 899 005	—	—	1 661 337	3 237 668
in einer anderen Gemeinde des gleichen Regierungsbezirkes	291 466	322 503	613 969	—	—	177 216	436 753
in einem anderen Regierungsbezirk	143 785	140 489	284 274	—	—	164 858	119 416
Zusammen	*2 751 746*	*3 045 502*	*5 797 248*	—	—	*2 003 411*	*3 793 837*
II. Im übrigen Reich	75 153	65 635	140 788	—	—	86 867	53 921
III. Im Saargebiet							
im bayerischen Teil	1 166	1 318	2 484	—	—	1 270	1 214
im preußischen Teil	1 417	1 544	2 961	—	—	1 330	1 631
IV. In den abgetretenen deutschen Gebieten	8 595	7 732	16 327	964	67	10 238	6 089
V. Im übrigen Europa	25 613	23 044	48 657	17 422	3 960	27 830	20 827
VI. Außerhalb Europas	2 542	1 355	3 897	458	401	2 237	1 660
davon in ehemaligen deutschen Kolonien	*587*	*212*	*799*	*26*	*2*	*426*	*373*
Insgesamt	**2 866 232**	**3 146 130**	**6 012 362**	**18 844**	**4 428**	**2 133 183**	**3 879 179**

e) Arbeiterwanderungen aus, in und nach Bayern nach dem Quittungskartenaustausch der Landesversicherungsanstalten 1926[1])

(Mitteilungen der Landesversicherungsanstalten)

Landesversicherungsanstalt	Bayern r. d. Rh.			Pfalz			Staat		
	Zuwanderung	Abwanderung	Wanderungsgewinn oder -verlust (—)	Zuwanderung	Abwanderung	Wanderungsgewinn oder -verlust (—)	Zuwanderung	Abwanderung	Wanderungsgewinn oder -verlust (—)
Ostpreußen	256	190	66	75	29	46	331	219	112
Grenzmark Posen-Westpreußen	3	40	— 37	—	1	— 1	3	41	— 38
Berlin	824	5 017	— 4 193	71	394	— 323	895	5 411	— 4 516
Brandenburg	868	1 113	— 245	103	135	— 32	971	1 248	— 277
Pommern	242	329	— 87	58	47	11	300	376	— 76
Schlesien	1 398	706	692	174	97	77	1 572	803	769
Sachsen-Anhalt	1 444	2 097	— 653	257	252	5	1 701	2 349	— 648
Schleswig-Holstein	383	655	— 272	63	72	— 9	446	727	— 281
Hannover	769	2 402	— 1 633	162	321	— 159	931	2 723	— 1 792
Westfalen	1 061	2 982	— 1 921	191	378	— 187	1 252	3 360	— 2 108
Hessen-Nassau	3 972	14 688	— 10 716	789	1 307	— 518	4 761	15 995	— 11 234
Rheinprovinz	2 500	8 710	— 6 210	1 422	3 284	— 1 862	3 922	11 994	— 8 072
Oberbayern	*22 513*	*57 076*	*— 34 563*	*622*	*683*	*— 61*	.	.	.
Niederbayern	*33 159*	*10 705*	*22 454*	*301*	*94*	*207*	.	.	.
Pfalz	*1 854*	*2 236*	*— 382*	—	—	—	.	.	.
Oberpfalz	*25 391*	*5 621*	*19 770*	*319*	*69*	*250*	.	.	.
Oberfranken	*13 892*	*7 848*	*6 044*	*229*	*145*	*84*	.	.	.
Mittelfranken	*13 931*	*29 640*	*— 15 709*	*348*	*248*	*100*	.	.	.
Unterfranken	*7 100*	*8 183*	*— 1 083*	*676*	*247*	*429*	.	.	.
Schwaben	*16 340*	*15 594*	*746*	*452*	*197*	*255*	.	.	.
Sachsen	4 543	9 038	— 4 495	361	—	361	4 904	9 038	— 4 134
Württemberg	11 274	22 214	— 10 940	2 059	1 291	768	13 333	23 505	— 10 172
Baden	5 547	8 749	— 3 202	5 720	6 271	— 551	11 267	15 020	— 3 753
Hessen	2 521	5 328	— 2 807	2 538	2 559	— 21	5 059	7 887	— 2 828
Mecklenburg	149	218	— 69	35	20	15	184	238	— 54
Thüringen	4 470	6 174	— 1 704	264	158	106	4 734	6 332	— 1 598
Oldenburg	75	155	— 80	23	20	3	98	175	— 77
Braunschweig	162	255	— 93	53	23	30	215	278	— 63
Hansastädte	464	2 384	— 1 920	69	231	— 162	533	2 615	— 2 082
Freie Stadt Danzig	9	19	— 10	2	3	— 1	11	22	— 11
Saargebiet	90	408	— 318	3 444	1 996	1 448	3 534	2 404	1 130
Außerbayerische Landesversicherungsanstalt	**43 024**	**93 871**	**— 50 847**	**17 933**	**18 889**	**— 956**	**60 957**	**112 760**	**— 51 803**
Übrige bayer. Landesversicherungsanstalt	**134 180**	**136 903**	**— 2 723**	**2 947**	**1 683**	**1 264**	.	.	.

[1]) Als „Zuwanderung" gilt die Anzahl der von der betreffenden Landesversicherungsanstalt versendeten, als „Abwanderung" die Anzahl der empfangenen Quittungskarten, da die Quittungskarten jeweils an diejenige Versicherungsanstalt einzusenden sind, von welcher die Quittungskarte Nr. 1 ausgestellt wurde.

III. Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

A. Landwirtschaft

1. Bodenbenutzung Bayerns 1913 und 1927

(Heft 115 der „Beiträge“)

Regierungsbezirk	Gesamtfläche	Davon sind benutzt: landwirtschaftlich: Ackerland	Gartenländereien, Obstanlagen, Baumschulen	Wiesen	Viehweiden und Hutungen	Weinberge und Weingärten	Korbweidenanlagen	insgesamt	forstwirtschaftlich	weder land- noch forstwirtschaftlich: Streuwiesen	Haus- und Hofräume	Unkultivierte Moorflächen, Öd- und Unland	Wegeland, Friedhöfe, Gewässer usw.	insgesamt
	Fläche in Hektar													
Oberbayern	1 668 190,5	470 349,6	23 864,0	399 811,6	57 232,6	—	52,1	951 309,9	508 371,8	24 572,0	15 745,6	96 384,7	71 806,5	208 508,8
Niederbayern	1 074 535,3	451 055,3	13 350,6	206 066,4	14 632,6	—	19,0	685 123,9	335 900,4	2 121,8	9 422,1	12 326,0	23 641,1	53 511,0
Pfalz	550 864,7	220 495,9	6 667,1	49 861,1	1 754,8	16 447,5	233,7	295 460,1	222 544,4	478,4	7 287,8	6 104,7	18 989,3	32 860,2
Oberpfalz	964 579,4	362 062,0	9 759,9	132 904,3	32 372,9	29,7	205,0	537 333,8	364 466,6	1 726,8	6 516,9	24 279,0	30 256,3	62 779,0
Oberfranken	752 131,8	295 403,1	9 598,9	120 976,5	13 592,7	9,4	56,1	439 636,7	269 920,8	576,4	6 843,9	12 475,2	22 678,8	42 574,3
Mittelfranken	759 777,4	327 117,3	9 215,8	104 270,0	20 409,6	234,7	13,7	461 261,1	257 468,8	238,3	7 272,2	10 782,5	22 754,5	41 047,5
Unterfranken	843 896,9	382 650,0	8 154,5	75 549,0	10 497,5	4 552,8	130,0	481 533,8	318 665,5	335,9	6 238,6	14 275,3	22 847,9	43 697,6
Schwaben	985 871,8	275 147,6	12 020,2	296 146,0	84 059,9	26,0	99,3	667 499,0	237 618,3	10 268,9	8 383,2	32 679,7	29 422,7	80 754,5
Staat 1927	**7 593 847,8**	**2 784 280,8**	**92 631,0**	**1 385 584,9**	**234 552,6**	**21 300,1**	**808,9**	**4 519 158,3**	**2 514 556,6**	**40 318,5**	**67 710,2**	**203 307,1**	**248 397,1**	**565 732,9**
1913	7 599 705,0	2 919 208,6	95 373,5	1 326 883,1	247 230,7	21 279,7	.[1]	4 609 975,6	2 496 544,1	.	59 160,0	183 217,1	250 808,2	493 185,3
	In Prozent der Gesamtfläche													
Oberbayern	100	28,2	1,4	24,0	3,4	—	0,0	57,0	30,5	1,5	0,9	5,8	4,3	12,5
Niederbayern	100	42,0	1,2	19,2	1,4	—	0,0	63,8	31,2	0,2	0,9	1,1	2,8	5,0
Pfalz	100	40,0	1,2	9,1	0,3	3,0	0,0	53,6	40,4	0,1	1,3	1,1	3,5	6,0
Oberpfalz	100	37,5	1,0	13,8	3,4	0,0	0,0	55,7	37,8	0,2	0,7	2,5	3,1	6,5
Oberfranken	100	39,3	1,2	16,1	1,8	0,0	0,0	58,4	35,9	0,1	0,9	1,7	3,0	5,7
Mittelfranken	100	43,1	1,2	13,7	2,7	0,0	0,0	60,7	33,9	0,0	1,0	1,4	3,9	5,4
Unterfranken	100	45,3	1,0	9,0	1,2	0,5	0,0	57,0	37,8	0,1	0,7	1,7	2,7	5,2
Schwaben	100	27,9	1,2	30,1	8,5	0,0	0,0	67,7	24,1	1,0	0,9	3,3	3,0	8,2
Staat 1927	**100**	**36,7**	**1,2**	**18,2**	**3,1**	**0,3**	**0,0**	**59,5**	**33,1**	**0,5**	**0,9**	**2,7**	**3,3**	**7,1**
1913	100	38,4	1,2	17,5	3,3	0,3	.	60,7	32,8	.	0,8	2,4	3,3	6,5

[1]) Im Ackerland enthalten, etwa 150 ha.

Landwirtschaftliches ***Genossenschaftswesen*** *siehe Abschnitt IX. Land- und forstwirtschaftl.* ***Unterrichtswesen*** *siehe Abschnitt XV.* ***Wahlen zu den Bauernkammern*** *am 1. März 1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 120 ff.*

2. Die landwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 16. Juni 1925

(Heft 113 der „Beiträge“)

a) Zahl und Größe

Regierungsbezirk	Landw. Betriebe überh.	Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	Kleinbäuerliche Betriebe (2–5 ha)	Mittelbäuerliche Betriebe (5–20 ha)	Großbäuerliche Betriebe (20-100 ha)	Großbetriebe (100 und mehr ha)	Von 100 Betrieben bzw. 100 ha sind: Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	Kleinbäuerliche Betriebe (2-5 ha)	Mittelbäuerliche Betriebe (5-20 ha)	Großbäuerliche Betriebe (20-100 ha)	Großbetriebe (100 u. mehr ha)
				Zahl der Betriebe							
Oberbayern	99 601	28 564	21 379	38 908	10 572	178	28,7	21,5	39,1	10,5	0,2
Niederbayern	82 478	19 941	24 353	30 825	7 289	70	24,2	29,5	37,4	8,8	0,1
Pfalz	101 421	64 729	22 578	13 491	600	23	63,8	22,3	13,3	0,6	0,0
Oberpfalz	62 845	15 256	18 635	24 576	4 309	69	24,3	29,6	39,1	6,9	0,1
Oberfranken	75 440	30 135	18 910	24 625	1 736	34	39,9	25,1	32,6	2,3	0,1
Mittelfranken	68 674	22 510	18 796	24 304	3 039	25	32,8	27,4	35,4	4,4	0,0
Unterfranken	98 608	42 982	28 459	25 804	1 277	86	43,6	28,8	26,2	1,3	0,1
Schwaben	77 218	15 803	19 188	38 316	3 848	63	20,5	24,8	49,6	5,0	0,1
Staat[1]) 1925	**666 285**	**239 920**	**172 298**	**220 849**	**32 670**	**548**	**36,**0	**25,**9	**33,**1	**4,**9	**0,**1
1907	669 911	241 642	162 431	224 640	40 663	535	36,1	24,2	33,5	6,1	0,1
1895	663 785	236 575	165 408	216 999	44 182	621	35,6	24,9	32,7	6,7	0,1
1882	681 521	262 343	165 429	207 986	45 169	594	38,5	24,3	30,5	6,6	0,1
				Landwirtschaftlich benutzte Fläche (in ha)							
Oberbayern	854 649,0	19 207,2	72 529,6	398 614,2	329 143,5	35 154,5	2,3	8,5	46,6	38,5	4,1
Niederbayern	645 853,0	17 899,6	81 065,0	311 298,1	224 508,0	11 082,3	2,8	12,6	48,2	34,7	1,7
Pfalz	254 500,6	43 265,5	71 358,1	115 389,7	18 946,6	5 540,7	17,0	28,0	45,3	7,5	2,2
Oberpfalz	456 499,5	12 268,0	62 496,2	248 908,0	120 742,6	12 084,7	2,7	13,7	54,5	26,5	2,6
Oberfranken	371 150,4	20 852,7	63 566,0	235 301,8	46 684,1	4 745,8	5,6	17,1	63,4	12,6	1,3
Mittelfranken	402 483,3	15 356,1	63 653,7	236 993,5	82 192,2	4 287,8	3,8	15,8	58,9	20,4	1,1
Unterfranken	404 234,1	33 544,0	93 984,8	224 413,5	37 506,5	14 785,3	8,3	23,3	55,5	9,3	3,6
Schwaben	559 024,6	10 290,4	68 472,3	354 000,7	113 722,4	12 538,8	1,8	12,3	63,3	20,3	2,3
Staat 1925	**3 948 394,**5	**172 683,**5	**577 125,**7	**2 124 919,**5	**973 445,**9	**100 219,**9	**4,**4	**14,**6	**53,**8	**24,**7	**2,**5
1907	4 239 237,0	167 316,0	547 473,0	2 209 924,0	1 221 320,0	93 204,0	3,9	12,9	52,1	28,9	2,2
1895	4 341 577,0	177 659,0	553 096,0	2 148 833,0	1 350 573,0	111 416,0	4,1	12,7	49,5	31,1	2,6
1882	4 305 412,0	196 053,0	549 012,0	2 070 954,0	1 392 108,0	97 285,0	4,6	12,7	48,1	32,3	2,3
				Gesamtfläche (in ha)							
Oberbayern	1 314 263,1	41 284,9	112 005,7	574 662,1	512 147,3	74 163,1	3,1	8,5	43,7	39,0	5,7
Niederbayern	932 751,9	27 857,0	108 826,3	450 706,6	323 319,9	22 042,1	3,0	11,7	48,3	34,6	2,4
Pfalz	325 954,9	69 310,2	80 050,0	145 218,0	24 584,4	6 792,3	21,3	24,6	44,5	7,5	2,1
Oberpfalz	776 333,8	37 756,8	89 234,3	408 126,4	218 845,1	22 371,2	4,8	11,5	52,6	28,2	2,9
Oberfranken	567 025,5	35 100,3	90 516,2	359 590,4	70 959,2	10 859,4	6,2	16,0	63,4	12,5	1,9
Mittelfranken	566 305,6	28 530,8	86 467,7	333 989,4	111 643,6	5 674,1	5,0	15,3	59,0	19,7	1,0
Unterfranken	544 798,5	56 664,9	121 157,0	271 714,4	58 970,4	36 291,8	10,4	22,2	49,9	10,8	6,7
Schwaben	727 678,8	27 274,0	87 808,2	448 751,9	142 870,3	20 974,4	3,7	12,1	61,7	19,6	2,9
Staat 1925	**5 755 112,**1	**323 778,**9	**776 065,**4	**2 992 759,**2	**1 463 340,**2	**199 168,**4	**5,**6	**13,**5	**52,**0	**25,**4	**3,**5
1907	5 795 606,0	285 537,0	703 384,0	2 915 806,0	1 708 136,0	182 743,0	4,9	12,1	50,3	29,5	3,2
1895	5 945 736,0	292 515,0	716 765,0	2 844 689,0	1 893 989,0	197 778,0	4,9	12,1	47,8	31,9	3,3
1882	5 705 938,0	264 069,0	689 883,0	2 694 065,0	1 889 664,0	168 157,0	4,6	12,1	47,2	33,1	3,0

[1]) Jeweiliger Gebietsstand.

Inhaber der landwirtschaftlichen Betriebe ***nach ihrem Hauptberuf*** *1907 und 1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 89.* ***Maschinenbenutzung*** *siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 90 ff.* ***Rechtsakt und Zeitpunkt der Eigentumsübertragung landwirtschaftlicher Betriebe*** *siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 92.*

b) Besitzverhältnisse

Regierungsbezirk Größenklasse	Von den landw. Betrieben haben: eigenes Land: ausschließlich	eigenes Land: mehr als die Hälfte	eigenes Land: bis zur Hälfte	Pachtland: ausschließlich	Pachtland: mehr als die Hälfte	Pachtland: bis zur Hälfte	sonst. Land: ausschließlich	sonst. Land: teilweise	Von der Gesamtfläche d. landw. Betriebe sind: eigenes Land (Hektar)	Pachtland (Hektar)	sonst. Land (Hektar)
Oberbayern . .	75076	17795	2541	3190	2311	16894	928	1832	1272678	35595	5990
Niederbayern .	69184	8531	1274	1940	1133	8146	1463	773	909070	17341	6341
Pfalz	52514	30412	12086	4861	9651	29944	1041	7493	282136	39400	4419
Oberpfalz . . .	46007	11664	1826	1791	1592	10391	936	2201	753461	19253	3620
Oberfranken .	47928	17085	4646	4690	4040	16561	701	2251	540556	24452	2017
Mittelfranken .	40594	21158	2600	3222	2243	19845	590	3274	542712	20904	2690
Unterfranken .	58378	31843	4507	2385	3143	28221	868	8252	497630	41046	6122
Schwaben . . .	51224	21160	2045	2057	1794	20095	577	1822	693847	31421	2411
Staat 1925	440905	159648	31525	24136	25907	150097	7104	27898	5492090	229412	33610
hievon											
Parzellenbetriebe (bis 2 ha) . .	*146269*	*42640*	*21574*	*21136*	*17757*	*41831*	*6406*	*10167*	*284690*	*30660*	*8429*
kleinbäuerl. Betriebe (2—5 ha)	*104978*	*57815*	*6972*	*1644*	*5569*	*55276*	*418*	*8110*	*714235*	*55295*	*6535*
mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha)	*161211*	*55268*	*2744*	*984*	*2356*	*49611*	*205*	*8889*	*2892305*	*88634*	*11820*
großbäuerl. Betr. (20—100 ha) .	*28078*	*3859*	*216*	*282*	*205*	*3321*	*74*	*722*	*1423794*	*33810*	*5736*
Großbetriebe (100 u. mehr ha)	*369*	*66*	*19*	*90*	*20*	*58*	*1*	*10*	*177066*	*21013*	*1090*
Staat[1]) 1907	444652	156047	31330	20248	28826	147972	12697	31490	5510763	239214	45629
1895	442018	.	.	16014	26345	136240	11462	52273	5697410	195595	52731
1882	512993	.	.	16524	32866	119138	.	.	5492538	213400	.
	Berechnet auf 100 Betriebe bzw. 100 ha Gesamtfläche										
Oberbayern . .	75,4	17,9	2,6	3,2	2,3	17,0	0,9	1,8	96,8	2,7	0,5
Niederbayern .	83,9	10,3	1,5	2,4	1,4	9,9	1,8	0,9	97,5	1,8	0,7
Pfalz	51,8	30,0	11,9	4,8	9,5	29,5	1,0	7,4	86,5	12,1	1,4
Oberpfalz . . .	73,2	18,6	2,9	2,8	2,5	16,5	1,5	3,5	97,0	2,5	0,5
Oberfranken .	63,5	22,6	6,2	6,2	5,4	22,0	0,9	3,0	95,3	4,3	0,4
Mittelfranken .	59,1	30,8	3,8	4,7	3,3	28,9	0,9	4,8	95,8	3,7	0,5
Unterfranken .	59,2	32,3	4,6	2,4	3,2	28,6	0,9	8,4	91,4	7,5	1,1
Schwaben . . .	66,3	27,4	2,6	2,7	2,3	26,0	0,7	2,4	95,4	4,3	0,3
Staat 1925	66,2	24,0	4,7	3,6	3,9	22,5	1,1	4,2	95,4	4,0	0,6
hievon											
Parzellenbetriebe (bis 2 ha) . .	*61,0*	*17,8*	*9,0*	*8,8*	*7,4*	*17,4*	*2,7*	*4,2*	*87,9*	*9,5*	*2,6*
kleinbäuerl. Betriebe (2—5 ha)	*60,9*	*33,6*	*4,0*	*1,0*	*3,2*	*32,1*	*0,2*	*4,7*	*92,0*	*7,1*	*0,9*
mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha)	*73,0*	*25,0*	*1,2*	*0,4*	*1,1*	*22,5*	*0,1*	*4,0*	*96,6*	*3,0*	*0,4*
großbäuerl. Betr. (20—100 ha) .	*85,9*	*11,8*	*0,7*	*0,9*	*0,6*	*10,2*	*0,2*	*2,2*	*97,3*	*2,3*	*0,4*
Großbetriebe (100 u. mehr ha)	*67,3*	*12,0*	*3,5*	*16,4*	*3,6*	*10,6*	*0,2*	*1,8*	*88,9*	*10,6*	*0,5*
Staat[1]) 1907	66,3	23,3	4,7	3,0	4,3	22,1	1,9	4,7	95,1	4,1	0,8
1895	66,5	.	.	2,4	4,0	20,6	1,7	7,9	95,8	3,3	0,9
1882	75,3	.	.	2,4	4,8	17,5	.	.	96,3	3,7	.

[1]) Jeweiliger Gebietsstand.

c) Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe

Regierungsbezirk Größenklasse	Von der Gesamtfläche sind: Ackerland	Gartenland (ohne Ziergärten)	Wiesen	Weingärten und Weinberge	reiche Weiden	landwirtschaftlich benutzte Fläche	geringe Weiden u. Hutungen	forstwirtschaftlich benutzte Fläche	Öd- und Unland	Übrige Fläche (Haus, Hofraum, Wege usw.)
	Hektar									
Oberbayern	445 386,4	13 454,3	368 046,2	—	27 762,1	854 649,0	39 784,6	317 653,5	87 131,9	15 044,1
Niederbayern	419 591,5	7 805,1	212 145,9	—	6 310,5	645 853,0	13 765,2	235 414,4	28 503,2	9 216,1
Pfalz	188 227,7	3 599,0	48 824,0	13 087,7	762,2	254 500,6	647,5	62 255,6	3 612,7	4 938,5
Oberpfalz	317 435,2	4 156,2	130 154,6	13,2	4 740,3	456 499,5	15 266,9	253 169,3	41 493,7	9 904,4
Oberfranken	244 978,4	3 870,9	118 865,4	3,5	3 432,2	371 150,4	10 621,6	147 270,4	29 763,0	8 220,1
Mittelfranken	287 985,6	4 780,2	107 078,1	261,4	2 378,0	402 483,3	5 319,5	138 635,2	13 747,6	6 120,0
Unterfranken	326 402,0	3 302,4	68 927,8	3 452,3	2 149,6	404 234,1	6 108,1	110 357,9	17 273,9	6 824,5
Schwaben	255 445,6	7 104,1	261 034,2	59,4	35 381,3	559 024,6	40 469,0	94 566,7	27 604,8	6 013,7
***Staat* 1925**	**2 485 452,4**	**48 072,2**	**1 315 076,2**	**16 877,5**	**82 916,2**	**3 948 394,5**	**131 982,4**	**1 359 323,0**	**249 130,8**	**66 281,4**
hievon										
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	*101 522,1*	*9 721,7*	*55 052,2*	*5 201,9*	*1 185,6*	*172 683,5*	*7 667,6*	*123 945,2*	*11 236,3*	*8 246,3*
kleinbäuerliche Betriebe (2—5 ha)	*359 625,8*	*8 284,0*	*197 921,0*	*5 565,0*	*5 729,9*	*577 125,7*	*16 540,3*	*138 238,1*	*33 786,9*	*10 374,4*
mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha)	*1 336 261,6*	*20 858,7*	*728 555,3*	*4 842,1*	*34 401,8*	*2 124 919,5*	*72 077,3*	*626 388,6*	*140 381,9*	*28 991,9*
großbäuerl. Betriebe (20—100 ha)	*630 568,9*	*7 903,6*	*305 941,8*	*1 083,0*	*27 948,6*	*973 445,9*	*32 092,0*	*387 190,7*	*55 975,2*	*14 636,4*
Großbetriebe (100 und mehr ha)	*57 474,0*	*1304,2*	*27 605,9*	*185,5*	*13 650,3*	*100 219,9*	*3 605,2*	*83 560,4*	*7 750,5*	*4 032,4*
Staat 1907 [1]	2 785 909,0	55 080,0	1 330 062,0	22 527,0	45 659,0	4 239 237,0	94 869,0	1 278 504,0	94 993,0	88 003,0
	Berechnet auf 100 ha der Gesamtfläche									
Oberbayern	33,9	1,0	28,0	—	2,1	65,0	3,0	24,2	6,6	1,2
Niederbayern	45,0	0,8	22,7	—	0,7	69,2	1,5	25,2	3,1	1,0
Pfalz	57,7	1,1	15,0	4,0	0,3	78,1	0,2	19,1	1,1	1,5
Oberpfalz	40,9	0,5	16,8	0,0	0,6	58,8	2,0	32,6	5,3	1,3
Oberfranken	43,2	0,7	21,0	0,0	0,6	65,5	1,9	26,0	5,2	1,4
Mittelfranken	50,9	0,8	18,9	0,1	0,4	71,1	0,9	24,5	2,4	1,1
Unterfranken	59,9	0,6	12,7	0,6	0,4	74,2	1,1	20,3	3,2	1,2
Schwaben	35,1	1,0	35,9	0,0	4,8	76,8	5,6	13,0	3,8	0,8
***Staat* 1925**	**43,2**	**0,8**	**22,9**	**0,3**	**1,4**	**68,6**	**2,3**	**23,6**	**4,3**	**1,2**
hievon										
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	*31,3*	*3,0*	*17,0*	*1,6*	*0,4*	*53,3*	*2,4*	*38,3*	*3,5*	*2,5*
kleinbäuerliche Betriebe (2—5 ha)	*46,4*	*1,1*	*25,5*	*0,7*	*0,7*	*74,4*	*2,1*	*17,8*	*4,4*	*1,3*
mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha)	*44,7*	*0,7*	*24,3*	*0,2*	*1,1*	*71,0*	*2,4*	*20,9*	*4,7*	*1,0*
großbäuerl. Betriebe (20—100 ha)	*43,1*	*0,5*	*20,9*	*0,1*	*1,9*	*66,5*	*2,2*	*26,5*	*3,8*	*1,0*
Großbetriebe (100 und mehr ha)	*28,9*	*0,6*	*13,9*	*0,1*	*6,8*	*50,3*	*1,8*	*42,0*	*3,9*	*2,0*
Staat 1907 [1]	48,1	0,9	22,9	0,4	0,8	73,1	1,6	22,1	1,7	1,5

[1]) Damaliger Gebietsstand.

d) Bestellung des Ackerlandes der landwirtschaftlichen Betriebe

Regierungsbezirk Größenklasse	Von der Gesamtfläche des Ackerlandes sind bebaut mit									Von der Gesamtfläche des Ackerlandes ist Ackerweide und Brache
	Weizen, Spelz	Roggen	Gerste	Hafer	Menggetreide	Hackfrüchten überhaupt	Hackfrüchten davon Kartoffeln	Futterpflanzen	sonstigen Ackerfrüchten	
	Hektar									
Oberbayern	65 381,5	80 558,9	45 839,4	97 128,1	4 273,3	51 337,7	37 635,7	62 038,6	13 009,7	25 819,2
Niederbayern	63 767,7	74 951,5	52 965,4	72 421,1	1 926,4	61 040,3	43 522,4	60 300,6	14 774,3	17 444,2
Pfalz	12 878,7	37 302,9	19 767,8	20 097,5	2 642,1	56 052,4	37 785,0	28 777,3	6 077,5	4 631,5
Oberpfalz	29 058,4	76 811,7	35 255,7	54 646,3	1 528,5	59 594,9	44 797,6	35 945,2	7 923,7	16 670,8
Oberfranken	17 461,7	53 398,3	36 330,1	36 569,1	2 843,3	53 331,6	38 177,8	31 260,2	4 591,6	9 192,5
Mittelfranken	34 196,1	52 560,6	42 780,6	38 202,0	3 226,3	52 997,0	37 565,0	33 438,3	11 323,2	19 261,5
Unterfranken	26 969,1	43 568,1	53 506,2	36 927,9	13 723,8	72 975,9	43 715,4	52 700,1	15 428,2	10 602,7
Schwaben	52 064,4	29 422,9	43 090,5	39 975,7	2 552,6	39 988,0	29 537,2	32 724,5	6 243,5	9 383,5
***Staat* 1925**	**301 777,6**	**448 574,9**	**329 535,7**	**395 967,7**	**32 716,3**	**447 317,8**	**312 736,1**	**337 184,8**	**79 371,7**	**113 005,9**
hievon										
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	*5 387,1*	*23 138,8*	*10 229,6*	*7 292,8*	*1 429,1*	*41 159,3*	*34 876,5*	*7 738,3*	*3 673,1*	*1 474,0*
kleinbäuerl. Betriebe (2—5 ha)	*32 158,0*	*82 131,7*	*40 614,7*	*47 482,5*	*6 260,1*	*90 608,5*	*64 383,0*	*41 251,7*	*11 705,6*	*7 413,0*
mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha)	*160 809,8*	*238 970,0*	*175 150,0*	*225 012,0*	*20 058,5*	*228 510,5*	*154 928,6*	*187 138,9*	*38 794,0*	*61 817,9*
großbäuerl. Betriebe (20—100 ha)	*95 155,2*	*97 512,0*	*93 183,9*	*109 127,6*	*4 536,5*	*76 053,1*	*51 007,9*	*92 815,5*	*21 016,0*	*41 169,1*
Großbetriebe (100 und mehr ha)	*8 267,5*	*6 822,4*	*10 357,5*	*7 052,8*	*432,1*	*10 986,4*	*7 540,1*	*8 240,4*	*4 183,0*	*1 131,9*
Staat 1907[1])	343 132	549 424	333 685	480 412	42 991	.	327 940	358 969	159 986	189 370
	Berechnet auf 100 ha Ackerland									
Oberbayern	14,7	18,1	10,3	21,8	1,0	11,5	8,5	13,9	2,9	5,8
Niederbayern	15,2	17,9	12,6	17,2	0,5	14,5	10,4	14,4	3,5	4,2
Pfalz	6,8	19,8	10,5	10,7	1,4	29,8	20,1	15,3	3,2	2,5
Oberpfalz	9,2	24,2	11,1	17,2	0,5	18,8	14,1	11,3	2,5	5,2
Oberfranken	7,1	21,8	14,8	14,9	1,2	21,8	15,6	12,8	1,9	3,7
Mittelfranken	11,9	18,2	14,9	13,3	1,1	18,4	13,0	11,6	3,9	6,7
Unterfranken	8,3	13,3	16,4	11,3	4,2	22,4	13,4	16,1	4,7	3,3
Schwaben	20,4	11,5	16,9	15,6	1,0	15,7	11,6	12,8	2,4	3,7
***Staat* 1925**	**12,1**	**18,0**	**13,3**	**15,9**	**1,3**	**18,0**	**12,6**	**13,6**	**3,2**	**4,6**
hievon										
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	*5,3*	*22,8*	*10,1*	*7,2*	*1,4*	*40,5*	*34,4*	*7,6*	*3,6*	*1,5*
kleinbäuerl. Betriebe (2—5 ha)	*8,9*	*22,8*	*11,3*	*13,2*	*1,7*	*25,2*	*17,9*	*11,5*	*3,3*	*2,1*
mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha)	*12,0*	*17,9*	*13,1*	*16,9*	*1,5*	*17,1*	*11,6*	*14,0*	*2,9*	*4,6*
großbäuerl. Betriebe (20—100 ha)	*15,1*	*15,5*	*14,8*	*17,3*	*0,7*	*12,1*	*8,1*	*14,7*	*3,3*	*6,5*
Großbetriebe (100 und mehr ha)	*14,4*	*11,9*	*18,0*	*12,3*	*0,7*	*19,1*	*13,1*	*14,3*	*7,3*	*2,0*
Staat 1907[1])	12,4	19,7	12,0	17,2	1,5	.	11,8	12,9	5,7	6,8

[1]) Damaliger Gebietsstand

e) Personal der landwirtschaftlichen Betriebe 1925

1. Im allgemeinen

Regierungsbezirk / Größenklasse	Zahl der am 16. Juni 1925 in den Landwirtschaftsbetrieben beschäftigten Personen: Gesamtsumme	männlich	weiblich	ständig mitarbeit.	nur vorübergeh. beschäft.	Betriebsleiter	Familienangehörige: überhaupt	männlich	weiblich	ständ. mitarbeit.	nur vorübergeh. beschäft.	Fremde Arbeitskräfte
Oberbayern . . .	348 570	179 267	169 303	309 971	38 599	80 575	174 976	55 976	119 000	149 564	25 412	93 019
Niederbayern . .	302 337	154 316	148 021	263 006	39 331	74 388	152 734	48 503	104 231	128 529	24 205	75 215
Pfalz	269 654	129 522	140 132	199 538	70 116	87 574	142 492	34 194	108 298	95 536	46 956	39 588
Oberpfalz	214 987	106 098	108 889	191 079	23 908	56 229	119 751	36 364	83 387	102 224	17 527	39 007
Oberfranken . .	225 194	103 690	121 504	188 481	36 713	60 281	133 771	36 989	96 782	107 035	26 736	31 142
Mittelfranken . .	216 586	102 125	114 461	193 641	22 945	59 597	120 812	32 105	88 707	104 483	16 329	36 177
Unterfranken . .	283 430	134 508	148 922	247 797	35 633	86 044	167 582	45 556	122 026	143 530	24 052	29 804
Schwaben. . . .	273 508	140 207	133 301	246 523	26 985	68 860	151 306	48 055	103 251	135 401	15 905	53 342
Parzellenbetriebe . . .	412 819	187 076	225 743	313 438	99 381	172 857	214 874	35 658	179 216	131 431	83 443	25 088
kleinbäuerl. Betriebe . .	505 428	236 346	269 082	438 618	66 810	153 918	312 403	80 201	232 202	261 577	50 826	39 107
mittelbäuerl. Betriebe. .	938 130	468 102	470 028	845 467	92 663	214 192	541 568	182 669	358 899	485 846	55 722	182 370
großbäuerl. Betriebe . .	253 482	142 506	110 976	223 398	30 084	32 060	94 140	38 999	55 141	87 087	7 053	127 282
Großbetriebe.	24 407	15 703	8 704	19 115	5 292	521	439	215	224	361	78	23 447
Staat 1925[1])	2 134 266	1 049 733	1 084 533	1 840 036	294 230	573 548	1 163 424	337 742	825 682	966 302	197 122	397 294
„ 1907	2 101 652	994 641	1 107 011	1 734 059	367 593	478 150	1 171 526	328 538	842 988	950 794	220 732	451 976

[1]) Jeweiliger Gebietsstand.

2. Die fremden Arbeitskräfte im besonderen

Regierungsbezirk / Größenklasse	Männlich	Weiblich	Ständige Arbeitskräfte: Aufsichts- u. Rechnungspers.	Knechte	Mägde	Taglöhner und Arbeiter	zusammen	Nichtständige Arbeitskräfte: zusammen	männlich	weiblich
Oberbayern	49 846	43 173	2 179	34 155	34 459	9 039	79 832	13 187	7 895	5 292
Niederbayern.	38 305	36 910	605	26 568	28 281	4 635	60 089	15 126	8 432	6 694
Pfalz	20 374	19 214	727	5 730	5 466	4 505	16 428	23 160	10 898	12 262
Oberpfalz	18 763	20 244	621	12 515	15 090	4 400	32 626	6 381	3 040	3 341
Oberfranken	13 934	17 208	526	7 833	9 985	2 821	21 165	9 977	4 001	5 976
Mittelfranken	16 352	19 825	457	11 360	15 423	2 321	29 561	6 616	3 216	3 400
Unterfranken.	15 766	14 038	1 114	6 694	7 058	3 357	18 223	11 581	6 044	5 537
Schwaben	30 483	22 859	781	19 220	17 858	4 403	42 262	11 080	7 515	3 565
Parzellenbetriebe (bis 2 ha) . . .	12 819	12 269	398	2 081	4 338	2 333	9 150	15 938	8 895	7 043
kleinbäuerl. Betriebe (2—5 ha) . .	16 761	22 346	445	6 426	13 155	3 097	23 123	15 984	8 097	7 887
mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha) .	85 708	96 662	1 644	60 352	74 661	8 772	145 429	36 941	18 482	18 459
großbäuerl. Betriebe (20—100 ha).	73 556	53 726	2 425	51 715	40 014	10 097	104 251	23 031	12 943	10 088
Großbetriebe (100 und mehr ha) .	14 979	8 468	2 098	3 501	1 452	11 182	18 233	5 214	2 624	2 590
Staat 1925[1])	203 823	193 471	7 010	124 075	133 620	35 481	300 186	97 108	51 041	46 067
„ 1907	241 931	210 045	3 247	131 403	128 414	42 051	305 115	146 861	80 162	66 699

[1]) Jeweiliger Gebietsstand.

3. Prozentuale Verteilung

Regierungsbezirk / Größenklasse	Vom 100 der Gesamtzahl der beschäftigten Personen sind: männlich	weiblich	ständig beschäft.	nur vorübergeh. beschäft.	Betriebsleiter	mithelf. Familienangeh.	fremde Arbeitskräfte	Von 100 Familienangehörigen sind: männlich	weiblich	Von 100 fremden Arbeitskr. (einschl. Angeh.) sind: männlich	weiblich	Von 100 fremden Arbeitskräften sind: Aufs.-u. Rechngs.-Pers.	Knechte	Mägde	Tagl. u. Arbeiter
Oberbayern . .	51,4	48,6	88,9	11,1	23,1	50,2	26,7	32,0	68,0	53,6	46,4	2,7	42,8	43,2	11,3
Niederbayern .	51,0	49,0	87,0	13,0	24,6	50,5	24,9	31,8	68.2	50,9	49,1	1,0	44,2	47,1	7,7
Pfalz	48,0	52.0	74,0	26,0	32,5	52,8	14,7	24,0	76,0	51,5	48,5	4,4	34,9	33,3	27,4
Oberpfalz . . .	49,4	50,6	88,9	11,1	26,2	55,7	18,1	30,4	69,6	48,1	51,9	1,9	38,4	46,2	13,5
Oberfranken .	46,0	54,0	83,7	16,3	26,8	59,4	13,8	27,7	72,3	44,7	55,3	2,5	37,0	47,2	13,3
Mittelfranken .	47,2	52,8	89,4	10,6	27,5	55,8	16,7	26,6	73,4	45,2	54,8	1,5	38,4	52,2	7.9
Unterfranken .	47,5	52,5	87,4	12,6	30,4	59,1	10,5	27,2	72,8	52,9	47,1	6,1	36,7	38,7	18,5
Schwaben . . .	51,3	48,7	90,1	9,9	25,2	55,3	19,5	31,8	68,2	57,1	42,9	1,8	45,5	42,3	10,4
Parzellenbetriebe . .	45.3	54,7	75,9	24,1	41,9	52,0	6,1	16,6	83,4	51,1	48,9	4,3	22,7	47,5	25,5
kleinbäuerl. Betriebe .	46,8	53,2	86,8	13,2	30,5	61,8	7,7	25,7	74,3	42,9	57,1	1,9	27,8	56,9	13,4
mittelbäuerl. Betriebe .	49,9	50,1	90 1	9,9	22,8	57,7	19,5	33,7	66.3	47,0	53,0	1,1	41,5	51,3	6,1
großbäuerl. Betriebe .	56,2	43,8	88,1	11,9	12,7	37,1	50,2	41,4	58,6	57,8	42,2	2,3	49,6	38,4	9,7
Großbetriebe. . . .	64,3	35,7	78,3	21,7	2,1	1,8	96,1	49,0	51,0	63,9	36,1	11,5	19,2	8,0	61,3
Staat 1925[1])	49,2	50,8	86,2	13,8	26,9	54,5	18,6	29,0	71.0	51,3	48,7	2,3	41,4	44,5	11,8
„ 1907	47,3	52,7	82,5	17,5	22,8	55,7	21,5	28,0	72,0	53,5	46,5	1,1	43,1	42,1	13,7

[1]) Jeweiliger Gebietsstand.

3. Anbau und Ernte

(„Zeitschrift")

a) Ausdehnung der Anbauflächen (ha) 1924—1927

Regierungsbezirk	Weizen	Roggen	Winter-Spelz	Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben	Klee	Luzerne	Wiesen	Hopfen	Wein (im Ertrag)
Oberb.	57 694	71 181	1 221	45 777	97 296	44 906	203	70 665	1 116	390 972	3 300	—
Niederb.. .	58 090	66 480	118	53 246	77 855	51 323	1 914	64 599	851	204 116	3 799	—
Pfalz . . .	14 356	36 578	71	22 986	26 416	41 488	5 125	18 410	10 428	49 394	74	15714
Oberpfalz .	28 164	66 697	211	37 534	61 945	57 314	939	42 465	1 034	132 034	204	13
Oberfrank.	15 435	47 607	161	39 411	41 082	49 023	92	38 731	4 421	119 317	760	1
Mittelfr.. .	31 242	46 378	1 092	43 899	41 544	47 048	108	31 200	9 604	103 857	4 584	211
Unterfr.. .	27 404	37 336	1 447	55 004	44 788	54 983	1 326	28 740	31 377	74 239	143	3913
Schwaben	39 712	26 585	9 793	41 954	40 076	32 947	286	36 770	2 318	294 130	24	23
Staat												
1927	**272 097**	**398 842**	**14 114**	**339 811**	**431 002**	**379 032**	**9 993**	**331 580**	**61 149**	**1 368 059**	**12 888**	**19 875**
1926	267 241	411 850	14 671	334 811	429 168	376 049	8 407	325 854	59 194	1 362 846	12 009	19 896
1925	263 327	408 799	15 931	334 015	430 670	376 115	6 580	333 637	58 252	1 357 631	10 702	19 887
1924	257 708	386 736	17 378	337 273	441 857	370 689	8 626	322 397	57 820	1 353 987	10 005	20 160

b) Getreideanbauflächen (ha) nach Winter- und Sommerfrucht 1924—1927

Regierungsbezirk	Wintergetreide (Winter-Weizen, -Spelz, -Roggen und -Gerste)				Sommergetreide (Sommer-Weizen, -Roggen, -Gerste und Hafer)			
	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924
Oberbayern. . .	126 963	127 573	127 373	123 739	146 206	147 209	148 604	152 849
Niederbayern. .	120 371	120 154	119 054	113 542	135 418	135 781	136 775	140 124
Pfalz	51 370	51 369	51 691	48 450	49 037	49 127	48 090	49 117
Oberpfalz	87 011	90 029	87 494	82 994	107 540	104 405	105 372	108 329
Oberfranken . .	58 130	59 071	57 307	51 878	85 566	84 167	85 226	89 268
Mittelfranken	75 475	78 361	75 403	74 678	88 680	85 245	86 983	86 398
Unterfranken. .	61 451	63 033	61 862	47 063	104 528	103 224	102 163	112 372
Schwaben. . . .	73 610	74 148	73 587	73 101	84 510	84 845	85 758	87 050
Staat	**654 381**	**663 738**	**653 771**	**615 445**	**801 485**	**794 003**	**798 971**	**825 507**

c) Ernteertrag an Körnern, Knollen und Stroh (in Tonnen) 1924—1927

Regierungsbezirk	Winter-Weizen	Sommer-Weizen	Winter-Roggen	Sommer-Roggen	Winter-Spelz	Winter-Gerste	Sommer-Gerste	Hafer	Stroh	Kartoffeln
Oberbayern . . .	86530	1857	92920	3254	1435	2087	69609	138139	793852	617344
Niederbayern . .	105285	1572	94633	4469	151	2653	93836	122337	781667	697136
Pfalz . . .	29657	272	64066	377	103	1783	55635	49783	309015	595509
Oberpfalz	34019	5675	75084	3167	201	1467	55452	79333	450113	741725
Oberfranken . .	19515	1637	52183	3356	224	270	55808	56303	290694	645554
Mittelfranken .	46548	3823	55898	1448	1394	593	75271	64125	467458	579290
Unterfranken . .	41599	9586	58040	785	1840	1554	115440	75363	452469	842185
Schwaben . . .	60971	1258	32717	2478	13630	806	69636	58935	513135	446667
Staat 1927	424124	25680	525541	19334	18978	11213	590687	644318	4058403	5165410
1926	316740	21821	443141	16463	16093	8530	480748	645250	4028842	2962872
1925	390404	23164	574341	20152	22176	10928	490510	461017	3547758	4913362
1924	270370	29649	354515	23014	18793	6731	402040	484536	3038890	3628941
	berechnet auf 1 ha Anbaufläche									
Oberbayern . . .	1,54	1,17	1,36	1,12	1,18	1,55	1,57	1,42	2,91	13,75
Niederbayern . .	1,85	1,48	1,53	0,95	1,28	1,81	1,81	1,57	3,06	13,58
Pfalz	2,09	1,86	1,76	1,50	1,45	2,34	2,50	1,88	3,08	14,35
Oberpfalz . . .	1,50	1,05	1,19	0,91	0,95	1,69	1,51	1,28	2,31	12,94
Oberfranken . .	1,40	1,09	1,19	0,89	1,39	1,45	1,42	1,37	2,02	13,17
Mittelfranken . .	1,61	1,61	1,24	1,21	1,28	1,73	1,73	1,54	2,85	12,31
Unterfranken . .	1,84	2,00	1,58	1,19	1,27	2,14	2,13	1,68	2,73	15,32
Schwaben . . .	1,58	1,22	1,33	1,25	1,39	1,51	1,68	1,47	3,24	13,56
Staat 1927	1,67	1,43	1,38	1,02	1,34	1,80	1,77	1,49	2,79	13,63
1926	1,27	1,18	1,13	0,92	1,10	1,34	1,46	1,50	2,76	7,88
1925	1,61	1,15	1,48	0,98	1,39	1,71	1,50	1,07	2,44	13,06
1924	1,17	1,15	0,98	0,88	1,08	1,20	1,21	1,10	2,11	9,79

d) Anbau und Ernte von Hopfen 1924—1927

Regierungsbezirk	Anbaufläche in ha		Gesamtertrag (dz)				Durchschnittsertrag (dz) vom ha
	insgesamt	davon im Erntejahr neu angelegt	der im Erntejahr angelegten Fläche	der im Vorjahr angelegten Fläche	der früher angelegten Fläche	im ganzen	
Oberbayern	3 300	364	209	2 059	17 064	19 332	5,9
Niederbayern	3 799	353	81	1 447	19 494	21 022	5,5
Pfalz	74	31	20	49	264	333	4,5
Oberpfalz	204	40	23	92	386	501	2,5
Oberfranken	760	125	51	257	1 995	2 303	3,0
Mittelfranken	4 584	642	174	1 457	13 013	14 644	3,2
Unterfranken	143	14	—	—	188	188	1,3
Schwaben	24	5	5	13	70	88	3,7
Staat 1927	**12 888**	**1 574**	**563**	**5 374**	**52 474**	**58 411**	**4,5**
1926	12 009	1 578	268	1 621	17 003	18 892	1,6
1925	10 702	1 148	246	1 663	36 880	38 789	3,6
1924	10 005	814	453	2 327	44 594	47 374	4,7

e) Zahl und Größe der bayerischen Hopfenbaubetriebe in den Hopfengemeinden nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925

Regierungsbezirk	Unter 0,5 ha	0,5 ha bis unter 1 ha	1 ha bis unter 2 ha	2 ha bis unter 3 ha	3 ha bis unter 4 ha	4 ha bis unter 5 ha	5 ha und mehr	Zusammen
			Betriebe					
Oberbayern	2 095	959	525	102	36	9	9	3 735
Niederbayern	3 135	1 105	591	126	33	10	17	5 017
Pfalz	90	11	1	—	—	—	—	102
Oberpfalz	343	10	3	—	—	—	—	356
Oberfranken	1 392	54	10	—	—	1	—	1 457
Mittelfranken	6 828	1 218	322	17	3	—	2	8 390
Unterfranken	234	3	2	—	—	—	1	240
Schwaben	47	—	—	—	—	—	—	47
Staat	**14 164**	**3 360**	**1 454**	**245**	**72**	**20**	**29**	**19 344**
			Hopfenfläche (ha)					
Oberbayern	494,42	624,85	668,02	236,63	117,09	39,45	52,89	2 233,35
Niederbayern	694,04	708,64	734,90	290,55	110,77	43,64	116,79	2 699,33
Pfalz	12,73	6,40	1,00	—	—	—	—	20,13
Oberpfalz	46,25	5,77	3,40	—	—	—	—	55,42
Oberfranken	201,84	33,82	12,21	—	—	4,00	—	251,87
Mittelfranken	1 320,28	769,49	376,08	37,92	9,81	—	16,44	2 530,02
Unterfranken	26,55	1,97	2,00	—	—	—	6,00	36,52
Schwaben	8,21	—	—	—	—	—	—	8,21
Staat	**2 804,32**	**2 150,94**	**1 797,61**	**565,10**	**237,67**	**87,09**	**192,12**	**7 834,85**

f) Anbau und Ernte von Tabak 1924—1927

(Mitteilung der Landesfinanzämter)

Erntejahr	Zahl der Tabakpflanzer	Tabakanbaufläche		Ertrag an getrockneten Tabakblättern		Bruttogeldertrag der Tabakernte nach Abzug der Steuer	
		überhaupt	durchschnittlich auf 1 Pflanzer	überhaupt	durchschnittlich auf 1 ha	überhaupt	durchschnittlich auf 1 ha
		Hektar	Ar	Doppelzentner		1000 *RM*	*RM*
1927	**12 740**	**2 618**	**20,55**	**56 871**	**21,7**	**6 839**	**2 612**
1926	9 763	1 903	19,49	42 208	22,2	6 296	3 308
1925	11 849	2 148	18,12	49 137	22,9	3 131	1 458
1924	20 406	2 585	12,67	54 296	21,0	4 356	1 685

g) Weinbau 1924—1927

Regierungsbezirk	Im Ertrag stehende Rebenfläche in ha			Gesamtmostertrag in hl			Gesamtmostwert in 1000 *RM*		
	Weißwein	Rotwein	zus.	Weißwein	Rotwein	zus.	Weißwein	Rotwein	zus.
Pfalz	13 293,0	2 421,0	15 714,0	434 227	152 744	586 971	41 177,9	9 160,6	50 338,5
Unterfranken	3 839,0	74,0	3 913,0	21 721	1 237	22 958	2 787,6	136,3	2 923,9
Mittelfranken	210,0	1,0	211,0	1 274	—	1 274	145,9	—	145,9
Schwaben	22,0	1,0	23,0	528	24	552	47,5	2,4	49,9
Oberpfalz	13,0	—	13,0	—	—	—	—	—	—
Übrige Kreise	1,0	—	1,0	—	—	—	—	—	—
Staat 1927	**17 378,0**	**2 497,0**	**19 875,0**	**457 750**	**154 005**	**611 755**	**44 158,9**	**9 299,3**	**53 458,2**
1926	17 400,0	2 496,0	19 896,0	248 523	84 325	332 848	23 398,5	5 357,1	28 755,6
1925	17 380,0	2 507,0	19 887,0	292 544	59 824	352 368	16 129,1	2 400,2	18 529,3
1924	17 511,0	2 649,0	20 160,0	436 781	97 987	534 768	22 626,0	3 722,8	26 348,8

***Reblausverseuchung** im pfälzischen und fränkischen Weinbaugebiet 1913—1925 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 96.*

h) Getreideumsatz in den landwirtschaftlichen Lagerhäusern Bayerns in den Betriebsjahren 1924/25—1926/27

Regierungsbezirk	Weizen		Roggen		Gerste		Hafer		Insgesamt	
	eingeliefert	ausgegangen	eingeliefert	ausgegangen	eingeliefert	ausgegangen	eingeliefert	ausgegangen	eingeliefert	ausgegangen
	in 1000 Zentnern									
Oberbayern . .	231,9	221,5	130,1	126,6	195,0	187,4	308,5	301,6	865,5	837,1
Niederbayern .	605,7	584,3	161,8	157,2	471,8	456,9	232,8	234,0	1472,1	1432,4
Pfalz	34,8	35,1	57,5	58,2	49,0	50,4	29,6	29,5	170,9	173,2
Oberpfalz . . .	210,4	206,3	436,6	428,1	298,1	294,4	388,7	384,8	1333,8	1313,6
Oberfranken .	82,7	81,1	239,5	237,9	371,5	366,8	343,9	341,2	1037,6	1027,0
Mittelfranken .	145,6	140,5	92,2	88,7	334,0	324,0	161,3	155,3	733,1	708,5
Unterfranken .	180,7	176,6	112,0	109,1	722,1	714,4	214,5	209,8	1229,3	1209,9
Schwaben . .	159,9	155,6	48,3	47,5	296,9	284,4	169,8	162,8	674,9	650,3
Staat **1926/27**	**1651,7**	**1601,0**	**1278,0**	**1253,3**	**2738,4**	**2678,7**	**1849,1**	**1819,0**	**7517,2**	**7352,0**
1925/26	2169,6	2159,2	1240,2	1232,3	2228,8	2208,3	1207,4	1157,7	6846,0	6757,5
1924/25	2147,3	2119,9	1152,6	1111,0	4345,9	4300,7	2104,6	2061,5	9750,4	9593,1

i) Landwirtschaftlicher Absatz an Reinkali 1924—1927

(Mitteilung des Deutschen Kalisyndikats G. m. b. H., Berlin)

Regierungsbezirk	Absatz an Reinkali (K_2O)				Auf 1 ha Anbaufläche treffen			
	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924
	Doppelzentner				Kilogramm			
Oberbayern . . .	158 753	148 777	142 152	117 076	17,1	16,5	15,7	13,0
Niederbayern .	68 515	57 815	62 667	36 562	10,3	8,9	9,7	5,6
Pfalz	92 029	82 869	68 820	49 173	32,0	29,4	24,4	17,5
Oberpfalz	46 460	37 515	42 379	24 852	8,9	7,4	8,3	4,9
Oberfranken . .	37 950	28 552	43 360	18 710	9,0	6,9	10,5	4,5
Mittelfranken . .	51 895	49 367	55 806	35 509	11,6	11,3	12,7	8,1
Unterfranken . .	84 737	68 512	75 780	44 679	18,2	15,0	16,6	9,8
Schwaben . . .	108 785	111 277	97 015	81 317	16,8	17,4	15,2	12,7
Staat	**649 124**	**584 684**	**587 979**	**407 878**	14,8	13,6	13,7	9,5

4. Obst-

a) Phänologische Daten

(Mitteilung der Bayerischen Landesanstalt

Bezirksamt	Ort	Höhe m	Kirschen: Sauerkirsche 1926	Kirschen: Sauerkirsche 1927	Kirschen: Süßkirsche 1926	Kirschen: Süßkirsche 1927	Zwetschgen: Hauszwetschge 1926	Zwetschgen: Hauszwetschge 1927	Zwetschgen: Bühler Frühzwetschge 1926	Zwetschgen: Bühler Frühzwetschge 1927	Birnen: Gute Luise v. Avranches 1926	Birnen: Gute Luise v. Avranches 1927
						Oberbayern						
Aibling	Heufeld	492	—	—	—	—	—	768691	—	627681	—	—
Aichach	Pöttmes I.	420	—	596773	—	566371	—	657279	—	636977	—	596673
Altötting	Altötting	420	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bruck	Althegnenberg	532	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dachau	Unterbachern	505	—	407780	—	326670	—	—	—	—	—	—
Ebersberg	Ebersberg	530	—	637286	—	476070	—	596874	—	546273	—	616979
Erding	Neu-Finsing	ca 500	485565	—	[5] 485565	—	—	—	[14] 444855	—	—	—
Freising Stadt	Freising	447	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Friedberg	Mering	511	—	646871	—	—	—	626671	—	—	—	636875
Ingolstadt	Eitensheim	404	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
,,	Oberhaunstadt	372	—	647076	—	596570	—	—	—	—	—	—
Laufen	Niederheining	402	—	—	—	—	—	586973	—	[9] 576973	—	—
Mühldorf	Ampfing	420	—	526068	—	546067	—	546277	—	—	—	—
Pfaffenhofen a. d. Ilm	Geisenfeld	383	—	—	—	515866	—	—	—	—	—	—
Rosenheim	Pfraundorf	460	—	475360	—	465259	—	515764	—	[10] 556067	—	566269
Schongau	Peiting	718	—	697681	—	—	—	—	—	—	—	—
Schrobenhausen	Schrobenhausen	414	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Starnberg	Starnberg	588	—	374661	—	203961	—	365068	—	233556	—	—
Tölz	Benediktbeuern	624	535763	646772	—	—	545864	656872	—	—	—	—
Traunstein	Eglsee	541	515967	—	[1] 444959	—	—	[9] 566166	—	—	—	—
Wasserburg a. Inn	Wasserburg a. Inn	482/499	—	646771	—	656871	—	656973	—	636771	—	687277
Weilheim	Weilheim	562	—	6569 ·	—	—	—	657073	—	626670	—	—
						Niederbayern						
Bogen	Langholz	360	—	626668	—	586669	—	646769	—	586567	—	636669
Deggendorf Stadt	Deggendorf	325	—	626772	—	526270	—	626571	—	—	—	626771
Dingolfing	Oberviehbach	417	—	—	—	[3] 546370	—	636873	—	—	—	606773
Eggenfelden	Hirschhorn	ca 415	—	607381	—	—	—	607281	—	—	—	516281
Grafenau	Schönberg i. W.	665	—	636976	—	—	—	667175	—	—	—	646973

Kirschen: [1]) Maikirsche. [2]) Wildkirsche. [3]) Kassius frühe Herzkirsche. [4]) Frühweichsel. [5]) Lotkirsche.
Zwetschgen: [8]) Wangenheimer Frühzwetschge. [9]) Ital. Hauszwetschge. [10]) Veredelte Hauszwetschge.
Birnen: [15]) Pastorenbirne. [16]) Stuttgarter Geishirtl. [17]) Williams Christbirne. [18]) Clapps Liebling.
[24]) Ulmer Butterbirne. [25]) Pomeranzenbirne (v. Saverne). [26]) Colomas Herbstbutterbirne. [27]) Amanlis Butterbirne.
Lucas. [33]) Dr. Lucius. [34]) Ettebirne. [35]) Luxenburger Mostbirne. [36]) Molebusch.
Äpfel: [37]) Weißer Klarapfel. [38]) Gravensteiner. [39]) Roter Eiser. [40]) Ontario. [41]) Lohrer Rambour.
[47]) Baumanns Renette. [48]) Weißer Winter Taffet. [49]) Danziger Kantapfel. [50]) Kaiser Alexander. [51]) Goldrenette
[56]) Rhein. Winter Rambour. [57]) Bismarckapfel. [58]) Jakob Lebel. [59]) Goldgelbe Renette. [60]) Grüner Kantapfel.

*) Die erste Zahlensäule bei jedem Jahr gibt den Anfang der Blüte, die mittlere (Schrägdruck) die durchgezählt, so daß z. B. 32 den 1. April, 63 den 2. Mai usw. bedeutet.

***Landwirtschaftsbetriebe** mit tragfähigen **Obstbäumen** siehe „Jahrbuch" 1926 S. 99.*

bau

der Obstblüte *) 1926 und 1927

für Pflanzenbau und Pflanzenschutz)

Birnen						Äpfel							
Diehls Butterbirne		Gute Graue		Verschiedene Sorten Birnen		Landsberger Renette		Winter Goldparmäne		Großer rhein. Bohnapfel		Verschiedene Sorten Äpfel	
1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927
Oberbayern													
—	627693	—	769399	—	[30] 627693	—	628391	—	628391	—	—	—	[58] 769198
—	616875	—	636975	—	—	—	687582	—	677380	—	[45] 707684	—	[39] 687582
—	—	—	616773	—	—	—	677476	—	626976	—	636976	—	—
—	657184	—	—	—	—	—	—	—	707686	—	—	—	[45] 67 · 83
—	—	—	—	—	—	—	677380	—	[41] 677076	—	[46] 677681	—	[59] 778491
—	616980	—	586677	—	—	—	627182	—	647388	—	667588	—	[45] 677689
—	—	—	—	—	—	[46] 606778	—	[45] 616779	—	626877	—	[39] 657782	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	566171	666781	[45] 616776	[45] 718391
—	—	—	636875	—	—	—	667278	—	657278	—	667278	—	—
—	—	—	—	—	—	[46] 576473	687583	—	667383	596676	[45] 707785	[45] 616878	[46] 717886
—	—	—	647076	—	—	—	636975	—	677279	—	667181	—	—
—	—	—	637075	—	[16] 647075	—	607074	—	[45] 667074	—	607075	—	[46] 587073
—	—	—	536271	—	[28] 556697	—	566777	—	576676	—	526373	—	—
—	—	—	566269	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[56] 616975
—	566368	—	—	—	[31] 576369	—	626973	—	626975	—	[39] 637076	—	[44] 636973
—	637282	—	—	—	[16] 677380	—	688084	—	—	—	—	—	[46] 697784
—	—	—	—	—	—	788489	667580	[45] 778388	687678	616875	657379	[47] 707883	—
—	—	—	5170 ·	—	—	—	517386	—	567691	—	567686	—	[44] 517091
495663	626571	566067	636774	[22] 556068	—	596371	677177	616674	717580	626877	707581	[38] 586269	[47] 646874
—	—	—	—	—	—	616471	—	—	—	626774	—	—	[45] 616473
—	667277	—	667175	—	[20] 636975	—	647078	—	677278	—	707681	—	—
—	[17] 576065	—	596370	—	[23] 666872	—	667075	—	[45] 717780	—	687276	—	[41] 687279
Niederbayern													
—	646770	—	656771	—	—	—	656873	—	677076	—	666975	—	[46] 656871
—	616571	—	636773	—	[32] 596469	—	646674	—	656674	—	666880	—	[46] 647079
—	556571	—	667278	—	—	—	667076	—	677380	—	[39] 677379	—	[46] 657179
—	566284	—	526582	—	—	—	657385	—	657487	—	627284	—	[39] 667686
—	657176	—	—	—	[19] 677583	—	677381	—	707784	—	798692	—	—

6) Frühkirsche. 7) Dienitz Amorelle.

11) Großherzog. 12) Zimmers. 13) Ontario. 14) Große grüne Reineclaude.

19) Weiler Mostbirne. 20) Grüne Sommermagdalene. 21) Köstliche v. Charneu. 22) Kongreßbirne. 23) Neue Poiteau. 28) Bergamott. 29) Gellerts Butterbirne. 30) Bocks Flaschenbirne. 31) Punktierter Sommerdorn. 32) Alexander

42) Charlamowsky. 43) Geflammter Kardinal. 44) Boikenapfel. 45) Roter Trierer Weinapfel. 46) Schöner v. Boskoop. v. Blenheim. 52) Transparent v. Croncels. 53) Kgl. Kurzstiel. 54) Kassler Renette. 55) Welsch Isnyer (Steiner). 61) Cellini. 62) Sommergoldparmäne.

Vollblüte und die letzte senkrechte Reihe das Ende der Blüte an. Dabei ist das Datum vom 1. März an

a) Phänologische Daten

Bezirksamt	Ort	Höhe m	Kirschen: Sauerkirsche 1926	Kirschen: Sauerkirsche 1927	Kirschen: Süßkirsche 1926	Kirschen: Süßkirsche 1927	Zwetschgen: Hauszwetschge 1926	Zwetschgen: Hauszwetschge 1927	Zwetschgen: Bühler Frühzwetschge 1926	Zwetschgen: Bühler Frühzwetschge 1927	Birnen: Gute Luise v. Avranches 1926	Birnen: Gute Luise v. Avranches 1927
(Niederbayern)												
Griesbach	Pocking. . . .	324	—	435153	—	495359	—	515759	—	465156	—	475456
Kelheim	Neustadt a.d.D.	354	414653	535966	—	545967	535864	646874	—	—	—	—
,, ...	Siegenburg . .	395	—	—	—	636679	—	637581	—	—	—	—
Kötzting	Eschlkam . . .	450	—	—	—	—	—	656874	—	—	—	—
Landau a. d. Isar	Landau a.d.Isar	340	—	505568	—	526171	—	677076	—	656873	—	646879
Landshut	Wörth a. d. Isar	372	576470	566270	—	—	545964	—	505762	—	—	—
Mallersdorf . . .	Eggmühl . . .	382	—	—	—	646871	—	656871	—	637073	—	657173
Passau	Steinbach . . .	303	495360	596375	[6] 304754	—	495458	626773	—	—	—	565871
Pfarrkirchen . . .	Nöham	463	—	656975	—	516570	—	626671	—	626671	—	646771
Rottenburg . . .	Pfeffenhausen .	440	—	—	—	—	—	737885	—	—	—	656975
Straubing	Straßkirchen .	327	—	536071	—	495666	—	647079	—	576371	—	—
Vilshofen	Pleinting . . .	312	—	606367	—	525963	—	616568	—	596367	—	596367
Wegscheid	Obernzell . . .	292	—	636876	—	556166	—	667378	—	525765	—	647280
Wolfstein	Kohlstatt . . .	660	—	—	—	[2] 677176	—	788590	—	—	—	—
Pfalz												
Bergzabern . . .	Ingenheim . .	160	—	545863	—	485459	—	515560	—	454958	—	495460
Dürkheim	Bad Dürkheim	130	384556	546170	—	404755	364147	515763	—	485360	[16] 333846	[16] 495363
Frankenthal . . .	Maxdorf . . .	97	—	556066	—	444856	—	505458	—	495456	—	495259
Germersheim. . .	Weingarten . .	110	—	—	—	415258	—	505563	—	—	—	—
Kaiserslautern . .	Frankenstein .	242	—	495666	—	—	—	545861	—	515560	—	[30] 475360
Kirchheimbolanden. . . .	Marnheim. . .	205	—	515669	—	465569	—	525868	—	—	—	[15] 525866
Kusel	Kusel	250/300	—	485989	—	536061	—	596974	—	545864	—	596668
,, ...	Waldmohr . .	250	—	515663	—	515663	—	586571	—	556167	—	616673
Landau i. d. Pf. Stadt	Landau i. d. Pf.	144	—	526071	—	565966	—	566064	—	505762	—	566165
Ludwigshafen a. Rhein	Rheingönheim	97	—	384451	—	—	—	485462	—	—	—	—
Neustadt a.d.Haardt Stadt	Neustadt a. d. Haardt.	142	—	495459	—	—	363945	505255	323639	465054	394346	485157
Rockenhausen . .	Langmeil . . .	245	—	—	—	465467	—	515667	—	—	—	536064
Zweibrücken . . .	Rimschweiler .	230	—	—	—	—	—	—	—	—	—	525865
Oberpfalz												
Beilngries	Berching . . .	387	424657	606670	—	—	455058	666971	395359	636670	475359	646770
,, ...	Paulushofen .	480	—	636671	—	606369	—	666873	—	—	—	656772
Cham	Traitsching . .	ca 400	—	516070	—	465261	—	566268	—	596571	—	646978
Kemnath.	Kemnath . . .	451	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nabburg	Schwarzenfeld	367	—	596569	—	606569	—	626569	—	—	—	657174
Neunburg vorm Wald	Luigendorf . .	450	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Fußnoten siehe Seite 72/73.

der Obstblüte 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Birnen						Äpfel							
Diehls Butterbirne		Gute Graue		Verschiedene Sorten Birnen		Landsberger Renette		Winter Goldparmäne		Großer rhein. Bohnapfel		Verschiedene Sorten Äpfel	
1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927
(Niederbayern)													
—	515164	—	596264	—	—	—	516164	—	516165	—	596367	—	—
495561	626673	505663	636873	[19] 485562	[19] 646874	[39] 596469	—	576267	656974	586267	677278	[47] 586267	[47] 667177
—	—	—	—	—	—	—	—	—	647281	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	687588	—	—	—	717689	—	—
—	646775	—	656977	—	[18] 666978	—	636679	—	636679	—	646683	—	[57] 666981
—	—	—	—	—	[26] 636974	—	—	—	—	566369	657379	[39] 596472	—
—	—	—	657173	—	—	—	677173	—	687273	—	697273	—	—
414755	—	465159	596272	[19] 465258	[19] 566072	505871	626878	555970	656977	495870	646978	[50] 505669	[50] 626777
—	636770	—	656771	—	[16] 646771	—	667178	—	687278	—	687279	—	[46] 667178
—	677278	—	—	—	—	—	—	—	—	—	737799	—	—
—	596676	—	616877	—	—	—	[45] 667382	—	646977	—	637081	—	[42] 636773
—	—	—	646873	—	—	—	646974	—	677074	—	667075	—	[39] 667176
—	606673	—	566166	—	—	—	657381	—	637178	—	677783	—	—
—	—	—	—	—	[19] 778291	—	—	—	—	—	788494	—	—
Pfalz													
—	475158	—	515661	—	—	—	—	—	566773	—	—	—	[39] 586571
354151	515763	384152	525866	[20] 303543	[20] 485763	[39] 455160	[39] 576369	[47] 414859	566571	404657	596671	[48] 788998	[45] 576369
—	—	—	495257	—	[15] 495359	—	556067	—	566269	—	—	—	—
—	—	—	—	—	[34] 465362	—	—	—	546571	—	—	—	—
—	555861	—	596671	—	[17] 606467	—	647172	—	—	—	[47] 626976	—	[57] 646973
—	[27] 535868	—	586473	—	[29] 535870	—	—	—	637080	—	—	—	[39] 667383
—	—	—	636771	—	[22] 636668	—	657180	—	677281	—	657180	—	[47] 657180
—	576269	—	616673	—	[15] 576269	—	677280	—	657280	—	—	—	[39] 677483
—	566165	—	566165	—	—	—	586368	—	586368	—	586873	—	—
—	515876	—	465365	—	—	—	—	—	516271	—	—	—	—
—	—	[15] 34 . 46	[15] 495159	[20] 32 . .	[20] 5154 .	—	546069	—	505767	—	586270	[47] 434650	[47] 596469
—	5358 .	—	536169	—	—	—	—	—	657184	—	[45] 657282	—	[53] 798895
—	—	—	546066	—	—	—	[46] 647074	—	647074	—	697583	—	[39] 646974
Oberpfalz													
526167	646769	[15] 475562	[15] 646669	—	[29] 626777	556168	647290	576272	—	[42] 565966	—	[37] 545967	[55] 728191
—	646771	—	656872	—	—	—	687381	—	717785	—	697886	—	[46] 697584
—	—	—	717577	—	[15] 818895	—	768186	—	738087	—	818896	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	727989	697992	717989	—	[45] 738191	[45] 718194
—	5660 .	—	697277	—	—	—	677276	—	697376	—	727883	—	—
—	666785	—	677792	—	[16] 677786	—	—	—	718395	—	698395	—	—

a) Phänologische Daten

Bezirksamt	Ort	Höhe	Kirschen				Zwetschgen				Birnen	
			Sauerkirsche		Süßkirsche		Hauszwetschge		Bühler Frühzwetschge		Gute Luise v. Avranches	
		m	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927
			(Oberpfalz)									
Parsberg	Hemau	567	—	—	—	—	—	—	—	697683	—	—
Regensburg Stadt	Sallern	335	—	576571	--	586571	—	656673	—	526265	—	636873
Regensburg	Hagelstadt	365	—	—	—	455365	—	687281	—	647179	—	576675
Riedenburg	Sandersdorf	393	—	—	—	546168	—	666972	—	656971	—	677176
Stadtamhof	Burgweinting	340	—	—	--	556369	—	626772	—	636871	—	626773
Tirschenreuth	Pechbrunn	555	—	657481	—	687585	—	677685	—	677484	—	707988
"	Waldershof	550	—	76 . .	—	6771 .	—	[8] 707178	—	[12] 707178	—	—
Waldmünchen	Waldmünchen	480	—	—	—	—	—	[11] 667585	—	—	—	—
Weiden Stadt	Weiden	397	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
			Oberfranken									
Bayreuth	Ramsental	345	525666	656875	[2] 454963	[2] 606773	535561	—	—	—	—	—
Berneck i. Fichtelgebirge	Lützenreuth	528	637580	808690	—	—	8494102	—	—	—	707579	707783
Coburg	Heldritt	320/340	576166	646875	[1] 414557	—	596366	676973	555964	666873	[21] 626569	687378
Forchheim	Hiltpoltstein	266	667074	636773	606671	677377	636669	667075	[13] 596468	—	646874	—
Hof Stadt	Hof	514	—	—	—	677386	—	—	—	—	—	718088
Hof	Töpen	540	—	687383	—	—	—	[13] 727886	—	—	—	798696
Kronach	Neukenroth	358	—	687479	—	707479	—	—	—	—	—	—
Kulmbach	Krumme Fohre	350	—	677380	—	586571	—	—	—	657179	—	596371
Lichtenfels	Fesselsdorf	486	—	—	—	—	515864	647181	—	—	—	—
Pegnitz	Pegnitz	426	—	667381	—	616473	—	—	—	—	—	—
Stadtsteinach	Untersteinach	318	—	—	—	—	—	666971	—	—	—	657074
Wunsiedel	Bernstein	ca 600	—	717790	—	677487	—	808693	—	758290	—	8099107
			Mittelfranken									
Ansbach	Schalkhausen	430/413	—	636574	—	—	4651 ·	646673	—	—	4956 ·	616575
Eichstätt	Denkendorf	525	—	626671	—	566368	—	657074	—	626772	—	—
Erlangen	Heroldsberg	349	—	[8] 596268	—	616469	—	636571	—	606268	—	656775
Feuchtwangen	Reichenbach	444	—	—	—	—	—	677074	—	656771	—	657076
Fürth	Cadolzburg	350	—	545961	—	525661	—	606671	—	616774	—	596367
Gunzenhausen	Gunzenhausen	420	—	657278	—	606670	—	646770	—	—	—	636771
Hersbruck	Hersbruck	344	—	576674	—	—	—	647075	—	566269	—	586774
Neustadt a. d. Aisch	Emskirchen	359	—	596979	—	606878	—	637385	—	606777	—	647385
Nürnberg	Oberferrieden	434	—	—	—	—	—	—	—	—	—	697379
Rothenburg ob der Tauber	Bettwar	323	353957	—	—	—	434856	—	—	—	404351	—
Scheinfeld	Ullstadt	298	—	—	—	516071	—	646772	—	—	—	5765 ·

Fußnoten siehe Seite 72/73.

der Obstblüte 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Birnen						Äpfel									
Diehls Butterbirne		Gute Graue		Verschiedene Sorten Birnen		Landsberger Renette		Winter Gold-parmäne		Großer rhein. Bohnapfel		Verschiedene Sorten Äpfel			
1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927		
(Oberpfalz)															
—	—	—	—	—	[17] 667482	—	—	—	637078	—	717383	—	[39] 717788		
—	596777	—	—	—	[20] 617077	—	586876	—	677377	—	—	—	[39] 656874		
—	[29] 576575	—	616876	—	[30] 516271	—	667280	—	657079	—	[39] 647279	—	667380		
—	656971	—	666974	—	[20] 677179	—	697579	—	707480	—	697783	—	[45] 707684		
—	606672	—	—	—	[29] 636670	—	677177	—	667277	—	687277	—	—		
—	677790	—	687787	—	[20] 738093	—	8090101	—	7792100	—	7891102	—	[39] 8594102		
—	717686	—	778191	—	[15] 757989	—	818593	—	848896	—	[46] 808492	—	[52] 848794		
—	—	—	687278	—	[15] 687277	—	—	—	788390	—	778389	—	[39] 788392		
—	616877	—	—	—	—	—	667381	—	[44] 738295	—	—	—	[39] 758289		
Oberfranken															
—	—	—	—	—	—	—	—	657686	718193	616676	717586	—	—		
717680	707681	697479	687580	—	—	697680	717984	768287	808893	747783	788692	—	[47] 768085		
434963	656875	556164	676976	[15] 565963	[15] 737779	657179	727992	657179	747991	[46] 667277	757987	[40] 626973	[40] 717783		
646873	—	656974	—	—	—	667177	—	697481	748086	717580	—	[38] 697379	—		
—	—	—	—	—	—	—	738492	—	—	—	8297110	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	8096102	—	—	—	[61] 818999		
—	637283	—	—	—	[20] 636981	—	717990	—	697787	—	768595	—	[43] 738191		
—	555969	—	616676	—	—	—	657181	—	626878	—	—	—	[44] 687682		
—	—	525976	647180	—	—	546178	667687	576380	697789	—	—	[47] 566278	[47] 697886		
—	—	—	637080	—	—	—	687987	—	637283	—	687586	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	687479	—	667277	—	—	—	—		
—	8099107	—	—	—	[17] 7895107	—	8091103	—	7987100	—	7991103	—	[44] 8596107		
Mittelfranken															
—	—	—	—	[15] 5157 ·	—	56 · 71	687181	56 · 71	687182	—	—	—	[46] 687181		
—	657179	—	636872	—	[15] 677377	—	6972 ·	—	707481	—	717783	—	[46] 697379		
—	6870 ·	—	666874	—	[28] 6870 ·	—	687377	—	687379	—	717379	—	[46] 707276		
—	—	—	677076	—	[35] 687379	—	—	—	—	—	[46] 687481	—	[39] 718087		
—	606368	—	616773	—	[30] 596570	—	687278	—	656976	—	767985	—	[46] 707377		
—	646874	—	656973	—	—	—	677275	—	717784	—	677380	—	[48] 717683		
—	[15] 606976	—	657077	—	[21] 647278	—	657180	—	677381	—	647179	—	[46] 667281		
—	637283	—	697181	—	—	—	657789	—	687787	—	677890	—	[45] 697992		
—	647081	—	667181	—	—	—	627381	—	767986	—	717886	—	[54] 667681		
—	—	414553	—	[16] 394151	—	616370	—	596268	—	606270	—	[46] 626469	—		
—	6164 ·	—	6165 ·	—	—	—	6468 ·	—	6669 ·	—	6871 ·	—	[46] 6467 ·		

a) Phänologische Daten

Bezirksamt	Ort	Höhe m	Kirschen: Sauerkirsche 1926	Kirschen: Sauerkirsche 1927	Kirschen: Süßkirsche 1926	Kirschen: Süßkirsche 1927	Zwetschgen: Hauszwetschge 1926	Zwetschgen: Hauszwetschge 1927	Zwetschgen: Bühler Frühzwetschge 1926	Zwetschgen: Bühler Frühzwetschge 1927	Birnen: Gute Luise v. Avranches 1926	Birnen: Gute Luise v. Avranches 1927
(Mittelfranken)												
Schwabach. . . .	Untersteinbach	340	—	566370	—	—	—	647074	—	626973	—	—
Uffenheim	Egenhausen. .	430	—	6168 ·	—	5464 ·	—	6669 ·	—	[8] 6466 ·	—	6165 ·
Weißenburg i. Bay.	Stopfenheim	400	—	—	—	—	—	667177	—	646976	—	646977
Unterfranken												
Alzenau i. UFr.	Kahl a. Main. .	113	—	—	—	485263	—	515364	—	—	—	505361
Aschaffenburg . .	Haibach. . . .	263	—	—	—	495560	—	515864	—	—	—	556165
Brückenau	Kothen	305	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ebern	Reckendorf . .	251	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hofheim i. UFr. .	Sulzbach . . .	335	—	—	[5] 465257	—	—	—	485461	—	—	—
Karlstadt	Karlstadt . . .	167	—	—	—	—	—	505456	—	—	—	—
Kissingen	Rothhausen . .	360	[7] 516164	—	—	—	—	[9] 646773	—	—	—	666872
Kitzingen	Marktsteft . .	180	384049	535662	[5] 353846	[4] 515663	384251	535664	353844	505362	404451	576572
Königshofen i. Grabfeld . . .	Königshofen i. Grabfeld .	277	—	677379	—	—	—	—	—	—	—	—
Marktheidenfeld .	Holzkirchen. .	195	—	—	—	—	—	556266	—	—	—	566370
Miltenberg	Miltenberg . .	130	—	—	—	—	—	—	—	495356	—	535662
,, ...	Schneeberg . .	189	354147	—	—	495863	414651	566165	—	515863	434756	515866
Obernburg	Großwallstadt.	120	—	—	—	475564	—	515971	—	—	—	485768
Ochsenfurt	Ochsenfurt . .	193	—	—	—	—	—	—	—	—	—	616872
,, ...	Eibelstadt . .	185	—	505356	—	485154	—	576062	—	555659	—	—
Schweinfurt . . .	Kronungen . .	270	—	566370	—	—	475159	596471	—	—	—	576671
Würzburg	Veitshöchheim	180	—	515571	—	475259	—	535669	—	495266	—	475261
Schwaben												
Augsburg Stadt .	Augsburg . . .	490	—	—	—	—	—	—	—	—	485762	626871
Dillingen.	Fristingen . . .	420	—	—	—	636875	—	666973	—	657174	—	—
,, ...	Lauingen . . .	437	—	617277	—	—	—	556676	—	656876	—	636776
Donauwörth . . .	Monheim . . .	495	—	606571	—	—	—	697781	—	—	—	—
Günzburg	Leipheim . . .	450	—	—	—	—	—	—	—	556269	—	—
Kaufbeuren Stadt	Kaufbeuren . .	668	536976	737886	—	—	537179	798595	—	—	567186	758296
Kempten.	Härtnagel . . .	670	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krumbach	Thannhausen .	500	545969	—	—	—	525763	—	—	—	464959	—
Lindau (Bodensee) Stadt.	Lindau (Bodensee) . .	400	—	—	—	545862	—	—	—	—	—	—
Memmingen Stadt	Memmingen. .	598	—	596771	—	—	—	—	—	—	—	—
Mindelheim . . .	Mindelheim . .	600	—	707386	—	—	—	556169	—	—	—	576475
Neu-Ulm	Weißenhorn. .	496	—	697376	—	—	—	566373	—	616877	—	—
Nördlingen. . . .	Ehringen . . .	436	505661	—	—	—	546065	636975	—	—	[15] 566269	[15] 657176
Wertingen	Herbertshofen.	434	—	—	—	—	—	606875	—	637279	—	626774

Fußnoten siehe Seite 72/73.

der Obstblüte 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Birnen						Äpfel									
Diehls Butterbirne		Gute Graue		Verschiedene Sorten Birnen		Landsberger Renette		Winter Goldparmäne		Großer rhein. Bohnapfel		Verschiedene Sorten Äpfel	
1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927
(Mittelfranken)													
—	626873	—	646975	—	-	-	6873 ·	—	6773 ·	—	687682	—	[46] 667483
—	[15] 6066 ·	—	[16] 6168 ·	—	[24] 6368 ·	—	6770 ·	—	[46] 6770 ·	—	6871 ·	—	[43] 6568 ·
—	646876	—	657079	—	—	—	667180	—	667179	—	677181	—	—
Unterfranken													
—	—	—	—	—	[16] 545971	—	—	—	596573	—	—	—	—
—	—	—	566267	—	—	—	606570	—	646873	—	626769	—	[51] 626771
—	—	—	—	—	[19] 647484	—	738799	—	[39] 718194	—	708496	—	[49] 8495107
—	—	—	586673	—	—	—	647690	—	627484	—	[47] 627284	—	[45] 667590
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[39] 576375	—	[46] 535876	—
—	—	—	—	—	[15] 646871	—	565962	—	—	—	[62] 565962	—	[43] 646871
—	—	—	—	[15] 434859	—	—	—	[51] 596269	[46] 677578	—	[49] 697680	[43] 626772	[45] 717581
374351	—	363946	566471	[15] 363947	[15] 535762	465158	626873	505561	646872	485361	687378	[45] 515562	[45] 636975
—	—	—	666973	—	[15] 606670	—	667179	—	697785	—	[46] 687279	—	[39] 708189
—	—	—	[15] 586471	—	[36] 586670	—	647179	—	[47] 657077	—	[43] 657179	—	[45] 677686
—	—	—	—	—	—	—	616570	—	636771	—	[46] 536370	—	[56] 616671
—	—	414656	—	[36] 475157	—	435160	626876	414956	626876	465162	646876	[41] 435060	[45] 646876
—	485462	—	505971	—	—	—	617385	—	566777	—	587282	—	—
—	606672	—	586368	—	[29] 586368	—	657075	—	677280	—	—	—	[45] 677380
—	545659	—	535456	—	—	—	667174	—	656972	—	667074	—	[45] 677073
—	—	495464	566169	[20] 485561	—	—	—	566068	—	575970	646978	[39] 596373	[39] 667079
—	535976	—	495471	—	—	—	515975	—	515773	—	495572	—	[45] 577079
Schwaben													
455661	606672	[15] 435057	—	[16] 435561	[16] 616773	—	—	586369	646973	—	697175	—	—
—	—	—	—	—	[33] 636874	—	657278	—	[45] 707688	—	[58] 677683	—	[46] 677485
—	576776	—	626776	—	[20] 576978	—	586681	—	677281	—	637081	—	[47] 606881
—	—	—	626780	—	—	374663	—	385876	—	416878	647185	—	—
—	—	—	—	—	[16] 566676	—	—	—	[46] 626877	—	727985	—	[38] 596876
567186	738596	567186	758498	—	—	567691	738196	628393	718095	628197	728397	[52] 627997	[52] 7885100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[60] 8194100	[45] 618187	[45] 667886
[17] 555964	—	495761	—	[15] 485461	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	656876	—	[45] 677581
—	—	—	677181	—	—	—	—	—	—	—	697586	—	[45] 737789
—	576275	—	586475	—	—	—	636677	—	636677	—	636677	—	—
—	—	—	627076	—	[24] 596974	—	—	—	697986	—	768089	—	[46] 6672 .
546066	637065	525865	636976	[25] 535967	[25] 667176	596677	667279	586577	657178	596677	677380	[45] 596575	[45] 677380
—	616775	—	626873	—	—	—	667174	—	[45] 697479	—	667275	—	[54] 677479

b) Baumpflanzungen an den Staatsstraßen

(Mitteilungen des Staatsministeriums des Innern)

1. Stand der Baumpflanzungen an den Staatsstraßen 1924—1927

Regierungsbezirk	Zahl der Obstbäume	Länge der Straßen	Angepflanzt sind mit Obstbäumen	Angepflanzt sind mit Wildbäumen	Noch anzupflanzen sind mit Obstbäumen	Noch anzupflanzen sind mit Wildbäumen	Von Gemeinden angepflanzt	Ungeeignet zu Baumpflanzungen
		Kilometer						
Oberbayern	35 573	1 723,0	451,4	529,0	120,1	160,5	97,0	365,0
Niederbayern	30 212	816,0	302,0	326,0	6,5	4,0	52,0	125,5
Pfalz	12 890	503,0	120,0	93,0	9,0	8,0	80,0	193,0
Oberpfalz	26 209	811,0	230,0	430,0	16,0	3,0	9,0	123,0
Oberfranken	35 365	697,0	257,5	311,5	15,5	—	26,5	86,0
Mittelfranken	31 984	582,0	211,0	130,0	—	2,0	137,0	102,0
Unterfranken	22 485	652,0	147,0	44,2	14,9	4,0	298,8	143,1
Schwaben	28 025	950,0	222,5	446,5	59,0	12,0	67,5	142,5
Staat 1927	**222 743**	**6 734,0**	**1 941,4**	**2 310,2**	**241,0**	**193,5**	**767,8**	**1 280,1**
1926	224 641	6 751,0	1 953,9	2 317,2	236,5	194,5	758,8	1 290,1
1925	224 900	6 751,0	1 938,0	2 311,7	236,5	197,5	764,9	1 302,4
1924	222 880	6 750,0	1 783,6	2 456,7	197,4	238,0	765,0	1 309,3

2. Erlös aus dem Obst und Neupflanzungen 1924—1927

Regierungsbezirk	Reinerlös aus dem Obst: im ganzen ℛℳ	Reinerlös aus dem Obst: durchschnittlich für 1 Baum ℛℳ	Obstbäume: Anzahl[1]	Obstbäume: Kosten ℛℳ	Obstbäume: durchschnittliche Kosten für 1 Baum ℛℳ	Wildbäume: Anzahl	Wildbäume: Kosten ℛℳ	Wildbäume: durchschnittliche Kosten für 1 Baum ℛℳ
Oberbayern	4 369	0,12	360 *(360)*	2 008	5,58	1 149	8 292	7,20
Niederbayern	12 537	0,41	869 *(869)*	5 962	6,86	362	3 257	8,99
Pfalz	10 393	0,81	297 *(107)*	1 460	4,91	39	227	5,82
Oberpfalz	5 539	0,21	344 *(341)*	2 383	6,93	337	2 755	8,17
Oberfranken	21 675	0,61	729 *(688)*	3 353	4,59	374	2 072	5,54
Mittelfranken	14 406	0,45	186 *(186)*	1 139	6,12	75	676	9,02
Unterfranken	26 344	1,17	40 *(40)*	112	2,79	15	19	1,27
Schwaben	8 070	0,29	680 *(559)*	3 582	5,27	192	1 023	5,33
Staat 1927	**103 333**	**0,46**	**3 505** *(3 150)*	**19 999**	**5,70**	**2 543**	**18 321**	7,20
1926	54 330	0,24	4 341 *(3 853)*	26 257	6,05	2 490	19 065	7,65
1925	42 117	0,18	5 329 *(3 419)*	34 262	6,43	2 131	13 899	6,52
1924	96 292	0,43	4 574 *(3 518)*	26 678	5,83	1 485	7 960	5,36

[1]) Die Zahlen in Klammern, welche in den Neupflanzungen enthalten sind, geben die Anzahl der als Ersatz für abgestorbene Bäume gepflanzten Bäume an.

5. Tätigkeit der Landesanstalt für Moorwirtschaft

(Mitteilung derselben)

a) Kultivierung bis zum Jahre 1928

Zeitraum	staatliche und vom Staat gepachtete Flächen: Moorland	Mineral. Ödland	zusammen	private Flächen: Moorland	Mineral. Ödland	zusammen	Gesamtflächen: Moorland	Mineral. Ödland	zusammen
	Hektar								
Bis 31. Mai 1923	3 060	365	3 425	4 530	268	4 798	7 590	633	8 223
Vom 1. Juni 1923 bis 31. Mai 1924	278	37	315	279	46	325	557	83	640
„ „ „ 1924 „ „ „ 1925	348	92	440	322	156	478	670	248	918
„ „ „ 1925 „ „ „ 1926	188	82	270	338	155	493	526	237	763
„ „ „ 1926 „ „ „ 1927	174	84	258	130	12	142	304	96	400
„ „ „ 1927 „ „ „ 1928	68	77	145	560	113	673	628	190	818
Bis 31. Mai 1928	**4 116**	**737**	**4 853**	**6 159**	**750**	**6 909**	**10 275**	**1 487**	**11 762**

Torferzeugung 1922—1925 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 209.

b) Bewirtschaftung 1924—1928

Regierungs-bezirk	Von d. Landesanstalt für Moorwirtschaft wurden in eigener Regie bewirtschaftet			Davon erstmalig angebaut		
	Moorland	Mineral. Ödland	zusammen	Moorland	Mineral. Ödland	zusammen
	Hektar					
Oberbayern . . .	1 599,0	685,8	2 284,8	48,8	4,0	52,8
Niederbayern . .	71,3	227,2	298,5	—	57,0	57,0
Pfalz	117,7	—	117,7	9,2	—	9,2
Oberpfalz	185,8	355,0	540,8	—	4,4	4,4
Oberfranken . . .	26,5	—	26,5	1,0	—	1,0
Mittelfranken . .	—	13,3	13,3	—	—	—
Unterfranken . .	—	—	—	—	—	—
Schwaben . . .	531,1	92,6	623,7	4,0	15,3	19,3
Staat 1928	**2 531,4**	**1 373,9**	**3 905,3**	**63,0**	**80,7**	**143,7**
1927	2 548,0	1 349,8	3 897,8	173,8	83,6	257,4
1926	2 778,0	991,5	3 769,5	187,6	81,9	269,5
1925	2 849,0	867,2	3 716,2	348,3	91,8	440,1
1924	1 897,5	1 036,4	2 933,9	277,7	37,1	314,8

c) Besitzstand am 1. April 1928

Moorwirtschafts-stelle	Gesamt-besitz	Hievon sind			
		im Eigentum der Landes-anstalt	gepachtet		
			vom Finanz- Ärar	vom Forst- Ärar	von Privaten
	Hektar				
Benediktbeuern	288,1	29,7	258,4	—	—
Bernau	589,7	146,5	—	367,9	75,3
Günzburg	334,6	17,6	—	—	317,0
Karlshuld	652,2	263,2	—	14,0	375,0
Karolinenfeld	281,8	2,4	—	279,4	—
Landstuhl	132,6	—	—	132,6	—
Plattling	198,6	92,7	—	8,4	97,5
Schleißheim	718,9	221,0	107,1	385,0	5,8
Schorrnmoos	59,8	—	—	—	59,8
Weiden	596,9	49,2	320,0	38,0	189,7
StaatsgutBenediktbeuern	575,4	—	404,5	170,9	—
Zusammen	**4 428,6**	**822,3**	**1 090,0**	**1 396,2**	**1 120,1**
v. H.	100	18,6	24,6	31,5	25,3

6. Tätigkeit der bayerischen Flurbereinigungsämter 1924—1927

(Mitteilung derselben)

Regierungs-bezirk	Neu-beantragte Unter-nehmen		Zahl und Größe der Unternehmen, bei denen die Absteckung des Neuverteilungsplans und die Besitzübernahme der Ersatzgrundstücke im Erhebungsjahr erfolgt ist				Im Erhebungsjahr durch rechtskräftigen Endbescheid abgeschlossene Unternehmen — Zahl und Größe der Unternehmen				
	Zahl	Fläche in ha	Zu-sam-men-legung	Feld-weg-rege-lung	im gan-zen	Fläche in ha	Zu-sam-men-legung	Feld-weg-rege-lung	im gan-zen	Fläche in ha	Zahl der Betei-ligten
Oberbayern . . .	7	4 355	6	—	6	1 504	1	—	1	195	28
Niederbayern . .	5	2 965	—	—	—	—	3	—	3	3 510	370
Pfalz	9	2 006	3	6	9	2 819	—	1	1	12	240
Oberpfalz	4	1 040	3	-	3	1 756	—	—	—	—	—
Oberfranken . . .	9	935	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken . .	36	14 915	7	—	7	3 461	—	—	—	—	—
Unterfranken . .	12	6 840	6	1	7	5 612	–	—	—	—	—
Schwaben	19	6 835	12	—	12	5 180	7	—	7	1 786	689
Staat 1927	**101**	**39 891**	**37**	**7**	**44**	**20 332**	**11**	**1**	**12**	**5 503**	**1 327**
1926	123	40 598	25	—	25	13 823	20	3	23	12 113	4 508
1925	139	51 973	23	3	26	11 648	24	3	27	12 931	3 674
1924	41	13 431	30	1	31	17 500	—[1]	—	—	—	—

[1]) Im Jahre 1924 wurden Endbescheide wegen der durch das neue Flurbereinigungsgesetz veranlaßten aber noch nicht erfolgten Neuregelung der Flurbereinigungskosten nicht erlassen.

7. Gesamttätigkeit der Landwirtschaftsstellen 1924—1927

(Mitteilung des Staatsministeriums für Landwirtschaft)

Tätigkeitsgebiet	1927	1926	1925	1924
Zahl der Landwirtschaftsstellen und Außenstellen	98	98	98	98
Auf den Außendienst verwendete Tage zusammen	20 315	21 816	22 441	20 687
Durchschnittlich treffen auf jeden Beamten einer Landwirtschaftsstelle im Außendienst Tage . .	118	112	112	102
Art des Außendienstes in der Landwirtschaftspflege				
I. Landwirtschaftliches Fortbildungs- und Vereinswesen (Massenberatung)				
Vortragserstattungen in Versammlungen und Sitzungen	8 126	6 856	7 040	5 736
Besondere Lehrgänge über Düngung, Beizung, Pflanzenschutz, Maschinenwesen, Buchführung, Hauswirtschaft	1 154	1 089	950	1 002
II. Pflege der Fortbildung ehemaliger Landwirtschaftsschüler				
Vereine ehemaliger Landwirtschaftsschüler: Zahl	86	87	74	49
Vereine ehemaliger Landwirtschaftsschüler: Mitglieder . . .	12 363	11 989	10 125	9 000
Lehrausflüge mit ehemaligen Schülern und sonstigen Landwirten	1 143	849	1 125	697
III. Ackerbauvereinswesen				.
Ackerbauvereine: Zahl	1 636	1 455	1 280	1 274
Ackerbauvereine: Mitglieder	52 645	46 198	38 354	37 643
IV. Landwirtschaftlich-technische Förderungsmaßnahmen				
a) Versuchsanstellungen aller Art insgesamt .	11 011	10 085	8 317	4 405
hierunter				
Düngungsversuche auf Äckern, Wiesen, Weiden	*4 636*	*4 071*	*3 609*	*1 839*
Vergleichende Sortenanbauversuche	*1 990*	*1 691*	*1 725*	*1 247*
Kartoffelanbaubeispielsversuche	*712* (zus. mit Rübenanbau)	*884* (zus. mit Rübenanbau)	*788*	*492*
Rübenanbaubeispielsversuche			*499*	.
sonstige Versuche über Saatdichte, Standraum, Pflanzenschutz	*3 673*	*3 439*	*1 696*	*827*
b) Allgemeines				
1. Verbesserung von Düngerstätten, Stallungen, Siloanlagen usw.	2 215	2 429	1 793	1 464
2. Anbaustellen zur Gewinnung von verbessertem Saatgut	853	1 701	2 618	2 020
3. Pflanzenschutzmaßnahmen				
Bes. Bekämpfung von Mäusen, Unkraut, Pflanzenkrankheiten auf ha Fläche .	160 000	141 293	124 556	122 180
Vermittlung v. Beizmitteln f. Ztr. Getreide	165 000	160 844	152 619	82 621
unter Mitwirkung von Beizobmännern	2 305	1 827	1 800	1 800
V. Betriebswirtschaftliche Förderungsmaßnahmen				
1. Flurbegehungen	3 079	2 264	2 605	2 214
2. Schaffung und Weiterführung von Beispielswirtschaften	850	770	734	603
3. Anlagen von Buchführungen	1 254	1 761	1 024	804
4. Fruchtfolgeänderungen	3 299	3 275	3 516	1 276

8. Aufwendungen aus öffentlichen Mitteln zur Förderung der Landwirtschaft 1913, 1924—1926

(„Zeitschrift“)

Bezeichnung der Titel	Ausgaben insgesamt	Die Mittel wurden aufgebracht durch					
		Reich	Staat	Kreis	Bezirk	Landes- u. Kreisbauernkammern, Landwirtschaftsrat u. landw. Kreisausschüsse	Darlehen u. Kredite
	Reichsmark						
a) Maßnahmen zur Förderung der Bodenkultur							
1. Ackerbau	767 065	35 268	156 617	165 200	28 714	325 624	55 642
2. Landkultur	8 243 994	—	6 051 163	1 437 481	231 921	54 955	468 474
3. Forstwirtschaft und Waldkultur	31 058	—	—	400	9 808	20 850	—
4. Pflanzenschutz	98 742	—	87 307	2 000	2 635	6 800	—
5. Obst-, Gemüse- und Gartenbau	708 929	32 528	124 634	105 272	411 815	31 680	3 000
6. Weinbau	8 425 568	1 161 671	388 959	33 762	42 979	12 550	6 785 647
7. Tabakbau	55 553	24 400	12 671	12 932	1 750	3 800	—
8. Sonstiges	499 584	56 678	436 156	—	750	6 000	—
b) Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht u. Tierhaltung							
1. Pferdezucht	1 467 026	—	1 286 362	66 180	50 454	64 030	—
2. Rindviehzucht	1 257 774	—	601 962	142 636	185 295	321 109	6 772
3. Schweinezucht	79 025	—	21 190	6 800	11 180	39 855	—
4. Schafzucht	26 477	—	10 300	350	1 647	14 180	—
5. Ziegenzucht	55 709	—	10 957	6 550	20 727	17 475	—
6. Kaninchenzucht	6 100	—	1 650	1 400	2 080	970	—
7. Geflügelzucht	129 525	—	7 582	64 601	7 728	49 614	—
8. Bienenzucht	55 667	—	8 218	17 241	25 255	4 953	—
9. Fischerei u. Fischzucht	240 131	—	142 543	83 381	11 307	2 900	—
10. Milchwirtschaft	1 703 822	—	1 041 323	48 859	4 500	37 000	572 140
11. Seuchenbekämpfung	548 992	—	489 229	21 854	30 177	300	7 432
c) Allgemeine Förderungsmaßnahmen							
1. Versuchswirtschaften u. -anstalten	2 021 725	10 110	1 906 086	37 367	12 062	56 100	—
2. Maschinenwesen	63 927	800	22 577	19 729	—	9 000	11 821
3. Bildungswesen	7 113 469	235 283	4 177 968	676 264	823 799	982 455	217 700
4. Gesamtinteressen der Landwirtschaft	1 038 712	100 329	125 763	10 425	146 126	607 169	48 900
5. Generalverwaltung	822 673	—	12 500	—	—	810 173	—
Zusammen **1926**	**35 461 247**	**1 657 067**	**17 123 717**	**2 960 684**	**2 062 709**	**3 479 542**	**8 177 528**[1]
1925	34 771 553	627 479	15 906 928	3 129 525	1 385 808	3 020 092	10 701 721[2]
1924	18 102 702	60 967	11 939 778	2 549 022	963 498	1 893 164	696 273[3]
1913	9 509 831	—	5 959 673	1 699 856	694 718	701 754	453 830[4]

[1]) Hierunter v. Reich 7578815 RM, v. Staat 100500 RM, v. Kreis — RM, v. den Bezirken 448213 RM, v. den landwirtschaftlichen Kammern usw. 50000 RM.
[2]) Hierunter v. Reich 7854290 RM, v. Staat 2655100 RM, v. Kreis — RM, v. den Bezirken 142331 RM, v. den landwirtschaftlichen Kammern usw. 50000 RM.
[3]) Hierunter v. Reich 130000 RM, v. Staat 370200 RM, v. Kreis 30000 RM, v. den Bezirken 158673 RM, v. den landwirtschaftlichen Kammern usw. 7400 RM.
[4]) Hierunter v. Reich — M, v. Staat 378736 M, v. Kreis 50000 M, v. den Bezirken 4094 M, v. den landwirtschaftlichen Kammern usw. 21000 M.

9. Wirksamkeit der Landeskulturrentenstelle
(Mitteilung derselben)

a) Zahl, Betrag und Zweck der bewilligten Darlehen 1924—1927

Regierungsbezirk	Bewilligte Darlehen			Hievon für: Be- u. Entwässerung			Instandhaltung von Gewässern			Flurbereinigungen			Verbesserung von Feldern, Wiesen und Weiden			Verbesserung von Ödland		
	Zahl	Betrag RM	%	Zahl	Betrag RM	%	Zahl	Betrag RM	%	Zahl	Betrag RM	%	Zahl	Betrag RM	%	Zahl	Betrag RM	%
Oberbayern .	169	6 871 358	100	17	1 987 400	28,9	26	2 576 500	37,5	—	—	—	—	—	—	1	4 000	0,1
Niederbayern .	95	1 724 650	100	32	457 350	26,5	10	148 000	8,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfalz	3	255 000	100	1	50 000	19,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz . .	71	2 871 774	100	14	798 674	27,8	9	606 000	21,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfranken .	66	2 173 650	100	17	158 700	7,3	7	88 000	4,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	42	4 368 800	100	15	1 300 300	29,8	6	2 573 000	58,9	1	10 000	0,2	—	—	—	1	10 000	0,2
Unterfranken	48	1 274 100	100	—	—	—	4	125 000	9,8	1	32 000	2,5	—	—	—	—	—	—
Schwaben . .	30	785 300	100	8	387 100	49,3	7	124 500	15,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staat **1927**	**524**	**20 324 632**	**100**	**104**	**5 139 524**	**25,3**	**69**	**6 241 000**	**30,7**	**2**	**42 000**	**0,2**	—	—	—	**2**	**14 000**	**0,1**
1926	601	14 263 865	100	109	1 812 820	12,7	74	3 194 625	22,4	2	39 000	0,3	6	74 270	0,5	2	68 000	0,5
1925	535	11 834 570	100	50	858 850	7,2	42	1 600 000	13,5	2	30 000	0,2	3	31 200	0,3	4	315 100	2,7
1924	596[1]	13 319 400[1]	100	25	784 250	5,9	26	432 635	3,3	—	—	—	6	46 000	0,3	—	—	—

Regierungsbezirk	Hievon für: Obstbau und Weidenkulturen			Fischereianlagen			Wegeanlagen			Wasserversorgung			Herstellung von Kleinwohnungsbauten			Ansiedlung von Kriegsbeschädigten			Durchschnittliche Höhe der Darlehen
	Zahl	Betrag RM	%	Zahl	Betrag RM	%	Zahl	Betrag RM	%	Zahl	Betrag RM	%	Zahl	Betrag RM	%	Zahl	Betrag RM	%	RM
Oberbayern .	—	—	—	1	15 000	0,2	1	6 000	0,1	20	769 000	11,2	33	1 304 298	19,0	70	209 160	3,0	40 659
Niederbayern .	—	—	—	—	—	—	14	402 600	23,3	8	445 000	25,8	5	225 350	13,1	26	46 350	2,7	18 154
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	200 000	78,4	—	—	—	1	5 000	2,0	85 000
Oberpfalz . .	—	—	—	—	—	—	5	159 000	5,5	21	964 000	33,6	13	322 400	11,2	9	21 700	0,8	40 448
Oberfranken .	—	—	—	—	—	—	5	74 250	3,4	31	1 797 100	82,7	3	51 000	2,4	3	4 600	0,2	32 934
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	9	85 100	2,0	6	366 000	8,4	2	19 000	0,4	2	5 400	0,1	104 019
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	11	233 400	18,3	21	838 000	65,8	2	24 000	1,9	9	21 700	1,7	26 544
Schwaben . .	2	5 600	0,7	—	—	—	—	—	—	5	182 000	23,2	2	56 200	7,2	6	29 900	3,8	26 177
Staat **1927**	**2**	**5 600**	**0,0**	**1**	**15 000**	**0,1**	**45**	**960 350**	**4,7**	**113**	**5 561 100**	**27,4**	**60**	**2 002 248**	**9,8**	**126**	**343 810**	**1,7**	**38 788**
1926	2	5 000	0,0	3	7 700	0,1	39	836 500	5,9	89	3 771 550	26,4	85	3 948 200	27,7	190	506 200	3,5	23 734
1925	4	36 000	0,3	1	19 000	0,2	9	158 500	1,3	45	2 694 150	22,8	102	5 242 100	44,3	273	849 670	7,2	22 121
1924	—	—	—	—	—	—	9	55 000	0,4	14	425 000	3,2	66	9 906 290	74,4	450	1 670 225	12,5	22 348

[1]) Außerdem ein Darlehen an die Landeshagelversicherungsanstalt zu 500000 GM zufolge des Gesetzes vom 31. Dezember 1924 (GVBl. 1925 S. 1).

b) Umlauf von Schuldverschreibungen der Bayer. Landeskulturrentenanstalt 30. Juni 1927 bis 30. Juni 1928

Tag	4 %	6 %	8 %	4½ % Aufwertungs-goldbriefe und Zertifikate	Teilungs-masse-Anteilscheine
	Goldbriefe				
	Reichsmark				
30. Juni 1927 . . .	7 746 280	2 564 400	25 305 950	—	—
30. September 1927	7 738 860	4 819 800	25 472 250	—	—
31. Dezember 1927	7 624 670	5 843 500	26 837 500	—	—
31. März 1928 . .	7 499 260	5 706 800	28 369 050	4 612 000	4 612 000
30. Juni 1928 . . .	7 309 180	5 349 400	30 809 500	6 249 137,50	6 232 812,50

c) Teilungsmasse der bayer. Landeskulturrentenschuld am 30. Juni 1928

Stand der Teilungsmasse	Aktiva				Passiva	
	Anlage der Teilungsmasse aus eingegangenen Kapitalzahlungen	Aufwertungsansprüche			Betrag der teilnahmeberechtigten	
		anerkannte	noch nicht anerkannte Forderungen der Aufwertung nach dem Aufwertungs-Gesetz	noch nicht anerkannte Forderungen der Aufwertung nach dem Anleiheablösungs-Gesetz	Aufwertungsgeldbriefe u. Zertifikate	Anteilscheine
	Reichsmark					
30. Juni 1928	657 242,25	5 778 074,77	55 301,10	631 831,16	6 288 413,16	6 348 063,16

10. Bodenkulturunternehmungen 1924—1926

(„Zeitschrift")

a) Von den Kulturbauämtern ausgeführte Bodenkulturunternehmungen

Regierungsbezirk	Zahl der Unternehmungen	Kulturfläche[1] insgesamt	Von der Kulturfläche entfallen auf: Grabenentwässerungen	Drainagen	Bewässerungen	Be- und Entwässerungen	Sonstige Kulturunternehmungen	Gesamtkosten	Der Landesk.-Rentenanstalt entnommen	Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln	Werterhöhung
		Hektar						In 1000 Reichsmark			
Oberbayern .	705	5 221,4	1 019,9	1 114,2	513,0	—	2 574,3	6 328,1	770,4	1 795,8	5 936,5
Niederbayern	383	2 254,1	1 066,2	582,0	—	40,3	565,6	2 166,5	167,1	596,8	4 083,7
Pfalz	49	3 329,6	182,3	92,7	2,3	24,6	3 027,7	2 032,9	262,0	489,8	4 856,8
Oberpfalz . .	397	1 107,2	661,5	399,1	—	46,6	—	738,8	198,1	86,9	1 290,2
Oberfranken	555	882,4	177,1	696,9	—	1,0	7,4	1 179,3	134,7	113,1	1 725,3
Mittelfranken	473	2 282,3	144,6	770,3	18,9	20,5	1 328,0	1 768,4	305,4	159,8	2 727,4
Unterfranken	185	1 497,8	98,0	250,5	2,5	—	1 146,8	596,0	25,2	134,2	1 239,1
Schwaben . .	382	1 978,7	1 252,4	718,9	—	—	7,4	1 167,1	18,2	86,6	1 694,4
Staat **1926**	3 129	18 553,5	4 602,0	4 624,6	536,7	133,0	8 657,2	15 977,1	1 881,1	3 463,0	23 553,4
1925	2 766	12 682,4	6 158,9	4 440,0	50,5	143,3	1 889,7	8 688,4	506,3	1 210,3	13 324,3
1924	1 707	9 325,0	5 183,7	2 322,0	57,4	184,5	1 577,4	5 444,1	9,4	234,2	9 555,4

[1]) Ausschließlich der Kulturflächen verbesserter älterer Anlagen.

b) Von den ausgeführten Bodenkulturunternehmungen treffen auf Private, Genossenschaften, Gemeinden und Stiftungen

Regierungsbezirk	Zahl d. Unternehmung. bei			Kulturfläche[1]			Gesamtkosten			Werterhöhung		
	Privaten	Genossenschaften	Gemeinden und Stiftungen	Private	Genossenschaften	Gemeinden und Stiftungen	Private	Genossenschaften	Gemeinden und Stiftungen	Private	Genossenschaften	Gemeinden und Stiftungen
				Hektar			in 1000 Reichsmark					
Oberbayern .	631	34	40	1 291,7	3 784,1	145,6	711,8	5 312,8	303,5	1 000,0	4 554,0	382,5
Niederbayern	292	67	24	348,6	1 861,2	44,3	254,3	1 688,9	223,3	404,1	3 308,1	371,5
Pfalz . . .	18	11	20	21,6	143,0	3 165,0	18,9	101,6	1 912,4	26,7	151,2	4 678,9
Oberpfalz .	369	19	9	403,7	661,3	42,2	219,0	412,3	107,5	399,1	790,5	100,6
Oberfranken	468	57	30	278,5	588,6	15,3	271,0	604,4	303,9	418,0	1 041,8	265,5
Mittelfranken	398	30	45	363,8	769,1	1 149,4	193,8	579,4	995,2	411,8	1 078,6	1 237,0
Unterfranken	138	25	22	158,6	231,6	1 107,6	99,2	193,7	303,1	187,4	361,8	689,9
Schwaben .	328	38	16	402,1	1 532,5	44,1	287,7	665,1	214,3	315,4	1 010,4	368,6
Staat 1926	2642	281	206	3 268,6	9 571,4	5 713,5	2 055,7	9 558,2	4 363,2	3 162,5	12296,4	8 094,5
1925	2342	240	184	2 854,4	7 115,8	2 712,2	1 890,7	5 225,9	1 571,8	3 186,0	7 594,4	2 543,8
1924	1423	136	148	1 994,0	6 106,7	1 224,3	1 107,9	2 544,5	1 791,7	2 066,5	4 960,2	2 528,7

[1]) Ausschließlich der Kulturflächen verbesserter älterer Anlagen.

c) Die ausgeführten Bodenkulturunternehmungen nach Kulturarten

Regierungsbezirk	Grabenentwässerungen, Drainagen	Bewässerungen	Be- und Entwässerungen	Regulierungs-, Uferschutz-, Damm-, Wehr- u. Brückenbauten	Weiherbauten	Weganlagen	Sonstige Anlagen
	1. Anzahl der Unternehmungen						
Oberbayern . . .	645	2	—	18	4	11	25
Niederbayern . .	346	—	2	14	4	7	10
Pfalz	31	1	2	10	1	1	3
Oberpfalz	385	—	6	—	—	3	3
Oberfranken . .	516	4	1	10	2	8	14
Mittelfranken . .	431	2	1	3	4	20	12
Unterfranken . .	164	1	—	5	2	8	5
Schwaben . . .	367	—	—	7	5	2	1
Staat 1926	2 885	10	12	67	22	60	73
1925	2 535	10	20	67	19	41	74
1924	1 473	10	49	68	11	39	57
	2. Gesamtkosten der Kulturanlagen in 1000 *RM*[1])						
Oberbayern . . .	2 819,0	68,0	—	3 221,0	7,7	178,0	34,4
Niederbayern . .	921,3	—	33,5	1 018,7	7,2	170,5	15,3
Pfalz	138,5	1,9	10,3	1 864,9	3,3	2,0	12,0
Oberpfalz	647,0	—	47,1	—	—	34,7	10,1
Oberfranken . .	637,0	20,5	0,6	319,0	7,5	95,6	99,2
Mittelfranken . .	616,1	60,0	23,1	62,8	9,6	939,4	57,3
Unterfranken . .	197,6	5,5	—	124,4	4,7	253,0	10,8
Schwaben . . .	1 098,0	—	—	56,0	7,2	3,9	2,0
Staat 1926	7 074,5	155,9	114,6	6 666,8	47,2	1 677,1	241,1
1925	5 505,4	89,6	224,1	2 013,3	122,8	530,0	203,2
1924	2 896,3	45,1	112,7	1 881,6	27,9	407,4	73,1
	3. Werterhöhung der kultivierten Flächen in 1000 *RM*[1])						
Oberbayern . . .	2 926,3	110,0	—	2 572,9	13,5	275,1	38,7
Niederbayern . .	1 608,6	—	44,0	2 088,4	9,6	308,0	25,1
Pfalz	277,3	3,5	8,3	4 558,1	4,5	2,6	2,5
Oberpfalz	1 194,1	—	95,1	—	—	1,0	—
Oberfranken . .	1 284,8	—	2,0	187,1	10,3	198,0	43,2
Mittelfranken . .	1 208,1	82,0	61,5	64,5	12,8	1 273,1	25,3
Unterfranken . .	438,1	11,0	—	111,0	8,0	658,0	13,0
Schwaben	1 624,3	—	—	61,5	2,7	3,9	2,0
Staat 1926	10 561,6	206,5	210,9	9 643,5	61,4	2 719,7	149,8
1925	9 812,1	121,6	305,3	1 858,6	176,1	840,3	210,3
1924	5 465,0	65,9	210,1	3 042,7	69,0	602,8	99,9

[1]) Die einzelnen Summen geben infolge von Auf- und Abrundung nicht immer genau die Endsumme.

11. Tätigkeit der Bayerischen Siedlungs- und Landbank

(Mitteilung derselben)

a) Eigener Grunderwerb der Bayerischen Siedlungs- und Landbank in München 1924—1927

Regierungsbezirk	Größenklasse der erworbenen Betriebe und Grundstücke										Zusammen		
	bis unter 2 ha		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr				
	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Kaufpreis RM
	a) Im Wege des Verkaufsrechts												
Oberbayern . . .	—	—	—	—	3	47,1	2	80,2	—	—	5	127,3	194 964
Niederbayern . .	—	—	—	—	4	29,9	3	100,9	—	—	7	130,8	99 900
Oberpfalz	—	—	—	—	2	30,2	1	27,1	—	—	3	57,3	19 200
Oberfranken . .	—	—	1	4,3	—	—	—	—	—	—	1	4,3	16 600
Mittelfranken . .	—	—	1	4,4	4	39,1	2	49,4	—	—	7	92,9	183 550
Unterfranken . .	—	—	—	—	—	[1]) 9,1	—	—	—	—	—	9,1	3 501
Schwaben . . .	—	—	1	4,6	2	22,1	—	—	—	—	3	26,7	76 682
Bayern r. d. Rh.													
1927	—	—	3	13,3	15	177,5	8	257,6	—	—	26	448,4	594 397
1926	—	—	4	14,9	7	66,8	4	162,5	—	—	15	244,2	281 491
1925	1	1,5	1	3,6	—	—	1	96,5	—	—	3	101,6	475 000
1924	6	9,0	—	—	3	29,0	6	154,0	—	—	15	192,0	305 800
	b) Im Wege des Landabgabeverfahrens												
Bayern r. d. Rh.													
1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1925	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1924	—	—	1	4,2	—	—	—	—	—	—	1	4,2	—[1])
	c) Durch freihändigen Erwerb [2])												
Oberbayern . . .	14	13,3	7	34,5	42	474,0	15	486,2	1	109,3	79	1117,3	2 819 935
Niederbayern . .	20	16,7	6	33,8	45	464,8	36	1261,9	—	—	107	1777,2	2 820 015
Oberpfalz	2	4,0	—	—	9	131,1	4	138,7	1	113,3	16	387,1	338 758
Oberfranken . .	—	—	—	—	1	20,3	—	—	—	—	1	20,3	39 258
Mittelfranken . .	18	12,3	5	24,6	14	107,2	7	205,2	—	—	44	349,5	687 882
Unterfranken . .	8	8,6	1	3,9	7	68,4	3	132,2	4	760,4	23	973,5	1 333 500
Schwaben . . .	5	7,3	6	21,3	9	89,4	2	58,9	—	—	22	176,9	393 731
Bayern r. d. Rh.													
1927	67	62,2	25	118,1	127	1355,2	67	2283,1	6	983,0	292	4801,6	8 433 079
1926	53	75,0	25	109,4	99	1305,6	64	2074,6	—	141,1	241	3705,7	5 841 379
1925	33	20,4	34	130,2	101	1193,1	42	1694,8	2	318,6	212	3357,1	5 600 336
1924	38	30,9	31	108,0	80	869,5	32	891,1	—	—	181	1899,5	2 950 040
	d) Durch Wiederkaufsrecht												
Bayern r. d. Rh.													
1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1926	—	—	—	—	2	16,3	1	35,8	—	—	3	52,1	71 100
1925	—	—	—	—	3	48,8	—	—	—	—	3	48,8	87 500
1924	—	—	—	—	1	9,6	2	65,1	—	—	3	74,7	134 000
	e) Gesamterwerb [2])												
Oberbayern . . .	14	13,3	7	34,5	45	521,1	17	566,4	1	109,3	84	1244,6	3 014 899
Niederbayern . .	20	16,7	6	33,8	49	494,7	39	1362,8	—	—	114	1908,0	2 919 915
Oberpfalz	2	4,0	—	—	11	161,3	5	165,8	1	113,3	19	444,4	357 958
Oberfranken . .	—	—	1	4,3	1	20,3	—	—	—	—	2	24,6	55 858
Mittelfranken . .	18	12,3	6	29,0	18	146,3	9	254,6	—	—	51	442,2	871 432
Unterfranken . .	8	8,6	1	3,9	7	77,5	3	132,2	4	760,4	23	982,6	1 337 001
Schwaben . . .	5	7,3	7	25,9	11	111,5	2	58,9	—	—	25	203,6	470 413
Bayern r. d. Rh.													
1927	67	62,2	28	131,4	142	1532,7	75	2540,7	6	983,0	318	5250,0	9 027 476
1926	53	75,0	29	124,3	108	1388,7	69	2272,9	—	141,1	259	4002,0	6 193 970
1925	34	21,9	35	133,8	104	1241,9	43	1791,3	2	318,6	218	3507,5	6 162 836
1924	44	39,9	32	112,2	84	903,1	40	1110,2	—	—	200	2170,4	3 389 840

[1]) Schenkung. [2]) Außerdem im Jahre 1927 in der Pfalz 0,9 ha Grundstücke um 10 818 RM.

b) Grundverwertungsübersicht der Bayerischen Siedlungs- und Landbank 1924—1927

Erwerbsart	Erworben wurden im ganzen: Betriebe Zahl	Erworben wurden im ganzen: Betriebe ha	Erworben wurden im ganzen: Grundstücke Zahl	Erworben wurden im ganzen: Grundstücke ha	Davon wurden veräußert: Betriebe Zahl	Davon wurden veräußert: Betriebe ha	Davon wurden veräußert: Grundstücke Zahl	Davon wurden veräußert: Grundstücke ha	Davon wurden noch nicht verwertet: Betriebe Zahl	Davon wurden noch nicht verwertet: Betriebe ha	Davon wurden noch nicht verwertet: Grundstücke Zahl	Davon wurden noch nicht verwertet: Grundstücke ha
	Im Jahre 1927											
Vorkaufsrecht												
a) Bestand aus 1926	12	221,5	8	77,2	9	98,8	58	125,0	4	39,6	8	35,3
b) Erwerb 1927	26	439,0	2	9,3	18	108,1	115	109,2	9	205,9	5	25,1
Landabgabe aus dem Großgrundbesitz												
a) Bestand aus 1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freihändiger Erwerb												
a) Bestand aus 1926	62	1218,0	156	411,6	71	484,2	466	623,1	11	245,6	97	276,7
b) Erwerb 1927	292	4601,3	140	201,3	336	1737,7	1149	1201,5	77	1592,7	73	270,7
Wiederkaufsrecht												
a) Bestand aus 1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**392**	**6479,8**	**306**	**699,4**	**434**	**2428,8**	**1788**	**2058,8**	**101**	**2083,8**	**183**	**607,8**
	Im Jahre 1926											
Vorkaufsrecht												
a) Bestand aus 1925	3	22,7	7	78,8	—	—	7	1,7	3	22,6	8	77,2
b) Erwerb 1926	15	244,3	—	—	6	39,7	1	5,7	9	198,9	—	—
Landabgabe aus dem Großgrundbesitz												
a) Bestand aus 1925	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freihändiger Erwerb												
a) Bestand aus 1925	46	923,3	93	309,9	47	348,0	301	453,6	12	230,4	66	201,2
b) Erwerb 1926	241	3341,6	174	363,0	322	1282,6	946	1224,0	50	987,6	90	210,4
Wiederkaufsrecht												
a) Bestand aus 1925	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1926	3	52,0	—	—	3	51,9	1	0,1	—	—	—	—
Zusammen	**308**	**4583,9**	**274**	**751,7**	**378**	**1722,2**	**1256**	**1685,1**	**74**	**1439,5**	**164**	**488,8**
	Im Jahre 1925											
Vorkaufsrecht												
a) Bestand aus 1924	8	95,7	8	48,8	9	44,8	13	33,2	2	21,2	6	45,3
b) Erwerb 1925	3	101,6	—	—	2	66,6	—	—	1	1,5	1	33,5
Landabgabe aus dem Großgrundbesitz												
a) Bestand aus 1924	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1925	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freihändiger Erwerb												
a) Bestand aus 1924	36	552,7	35	101,6	42	281,3	113	171,9	4	112,3	30	88,8
b) Erwerb 1925	212	3 230,4	51	126,7	177	1 382,2	892	942,8	42	811,0	63	221,1
Wiederkaufsrecht												
a) Bestand aus 1924	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1925	3	48,5	—	—	3	37,9	6	10,6	—	—	—	—
Zusammen	**262**	**4 028,9**	**94**	**277,1**	**233**	**1 812,8**	**1024**	**1158,5**	**49**	**946,0**	**100**	**388,7**
	Im Jahre 1924											
Vorkaufsrecht												
a) Bestand aus den Vorjahren	5	30,6	8	58,9	16	27,7	5	9,5	2	21,2	5	31,1
b) Erwerb 1924	13	188,4	2	3,6	13	82,6	16	17,2	6	74,5	3	17,7
Landabgabe aus dem Großgrundbesitz												
a) Bestand aus den Vorjahren	—	—	1	32,5	3	32,5	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1924	—	—	1	4,2	—	—	1	4,2	—	—	—	—
Freihändiger Erwerb												
a) Bestand aus den Vorjahren	1	1,6	6	23,8	4	2,1	5	4,3	—	—	1	19,0
b) Erwerb 1924	149	1 822,3	32	77,2	179	973,2	299	291,0	36	552,7	34	82,6
Wiederkaufsrecht												
a) Bestand aus den Vorjahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1924	3	74,7	—	—	3	74,2	1	0,5	—	—	—	—
Zusammen	**171**	**2 117,6**	**50**	**200,2**	**218**	**1 192,3**	**327**	**326,7**	**44**	**648,4**	**43**	**150,4**

c) Erwerb von Land zum Zwecke der Besiedlung 1926 und 1927

Regierungsbezirk	Umfang des gesamten Siedlungslandes in der Hand der Siedlungsunternehmungen zu Beginn des Berichtsjahres ha	Es wurden erworben: Siedlungsland überhaupt: Fläche ha	Siedlungsland überhaupt: Kaufpreis RM	und zwar Siedlungsland aus dem Besitzstande von Besitzungen unter 100 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche: ganze Besitzungen: Zahl	ganze Besitzungen: Fläche ha	ganze Besitzungen: Kaufpreis RM	Teile von Besitzungen: Fläche ha	Teile von Besitzungen: Kaufpreis RM	davon unter Ausübung des Vorkaufsrechts: Fläche ha	davon unter Ausübung des Vorkaufsrechts: Kaufpreis RM	durch Wiederkaufsrecht zurückerworbenes Land — Von dem Wiederkaufsrecht (§ 20 RSG.) machten die gemeinnützig. Siedlungsunternehm. Gebrauch: in Fällen	bei einer Fläche von ha	mit einem vertraglich vereinbarten Wiederkaufspreis von RM
Oberbayern . . .	790,7	1244,6	3014899	84	1206,0	2911637	38,6	103262	127,3	194964	—	—	—
Niederbayern . .	640,3	1908,0	2919915	114	1840,8	2859229	67,2	60686	130,8	99900	—	—	—
Pfalz	0,3	0,9	10848	—	—	—	0,9	10848	—	—	—	—	—
Oberpfalz	150,7	444,4	357958	19	402,8	332960	41,6	24998	57,3	19200	—	—	—
Oberfranken . .	94,9	24,6	55858	2	18,8	30600	5,8	25258	4,3	16600	—	—	—
Mittelfranken. .	70,6	442,2	871432	51	412,5	805375	29,7	66057	92,9	183550	—	—	—
Unterfranken . .	68,1	982,6	1337001	23	960,8	1233835	21,8	103166	9,1	3501	—	—	—
Schwaben . . .	112,6	203,6	470413	25	198,5	463382	5,1	7031	26,7	76682	—	—	—
Bayern 1927	**1928,2**	**5250,9**	**9038324**	**318**	**5040,2**	**8637018**	**210,7**	**401306**	**448,4**	**594397**	—	—	—
1926	1365,6	4097,6	6193970	249	3671,4	5682642	372,9	440228	250,0	281491	3	53,3	71100

d) Von den gemeinnützigen Siedlungsunternehmungen (Siedlungsgesellschaften, Kulturämtern usw.) gegründete neue Siedlerstellen 1926 und 1927

Regierungsbezirk	Unter Vermittlung der gemeinnützigen Siedlungsunternehmungen wurden neue Siedlerstellen gegründet¹): Gesamtzahl	Gesamtfläche ha	Von der Gesamtzahl entfielen auf Stellen in Größen von . . ha: unter 1/2	1/2 bis unter 1	1 bis unter 2	2 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 und mehr	Der von den Siedlern zu zahlende Kaufpreis der neuen Siedlerstellen einschl. d. Gebäude: überhaupt RM	davon entfiel auf Grund und Boden (ohne Gebäude) RM	der ohne Gebäude gegen eine Naturalwertrente verkauften Stelle RM	Von dem Kaufpreise wurden angezahlt in bar RM	eingetragen als Roggen- od. sonst. Sachwertrente (umgerechnet auf RM)	Geld-Rentenschuld RM	Hypothekenschuld RM
Oberbayern . .	23	2,4	23	—	—	—	—	—	—	322000	24500	—	62000	—	—	260000
Niederbayern	23	170,0	—	—	1	10	6	6	—	366000	104000	—	90000	—	—	276000
Pfalz	25	2,2	25	—	—	—	—	—	—	312000	92000	—	55000	—	—	257000
Oberpfalz . . .	27	48,5	21	—	—	3	2	1	—	359500	49250	—	88000	—	—	271500
Oberfranken .	65	9,6	64	—	1	—	—	—	—	778000	39400	—	161000	—	—	617000
Mittelfranken	5	0,8	5	—	—	—	—	—	—	50000	1500	—	12500	—	—	37500
Unterfranken .	3	0,5	3	—	—	—	—	—	—	39000	2400	—	3000	—	—	36000
Schwaben . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern 1927	**171**	**234,0**	**141**	—	**2**	**13**	**8**	**7**	—	**2226500**	**313050**	—	**471500**	—	—	**1755000**
1926	107	162,4	85	—	1	4	14	2	1	1474119	182290	—	409282	—	—	1064837

¹) Als Gründungstag ist anzusehen der Tag der Übergabe der mit Gebäuden versehenen Stelle an den Siedler. Erwirbt der Siedler das Siedlungsland ohne Gebäude, so gilt als Gründungstag der Tag der baupolizeilichen Abnahme der von ihm errichteten Gebäude.

e) Anliegersiedlung 1926 und 1927

Anlieger mit einem bisherigen landwirtschaftlichen Kleinbetriebe (Eigen- bzw. Pachtland) von . . . . ha	Hauptberufliche Tätigkeit der Anlieger	Von den gemeinnützigen Siedlungsunternehmungen (Siedlungsgesellschaften, Kulturämtern usw.) zu Eigentum vermittelte Landzulagen: im ganzen		davon entfielen auf Zukäufe von . . . ha: unter 1/2		1/2 bis unter 1		1 bis unter 2		2 bis unter 5		5 bis unter 10		10 und mehr	
		Zahl der Verträge, die mit den Anliegern abgeschlossen sind	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha
Unter 1/2	Land- oder Forstwirtschaft[1]	149	128,9	68	15,2	38	23,6	28	35,3	12	28,5	1	5,2	2	21,1
	Handel oder Gewerbe[2]	43	32,1	26	4,1	5	2,8	8	10,8	3	7,2	1	7,2	—	—
	Sonstige Wirtschaftszweige[3]	18	6,6	13	1,9	2	1,2	3	3,5	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	**210**	**167,6**	**107**	**21,2**	**45**	**27,6**	**39**	**49,6**	**15**	**35,7**	**2**	**12,4**	**2**	**21,1**
1/2 bis unter 1	Land- oder Forstwirtschaft	63	48,3	20	4,2	26	18,1	14	18,8	3	7,2	—	—	—	—
	Handel oder Gewerbe	28	15,9	15	4,1	7	4,2	6	7,6	—	—	—	—	—	—
	Sonstige Wirtschaftszweige	2	2,9	—	—	1	0,9	—	—	1	2,0	—	—	—	—
	Zusammen	**93**	**67,1**	**35**	**8,3**	**34**	**23,2**	**20**	**26,4**	**4**	**9,2**	—	—	—	—
1 bis unter 2	Land- oder Forstwirtschaft	149	123,5	58	17,2	53	37,1	30	40,0	8	29,2	—	—	—	—
	Handel oder Gewerbe	15	8,8	6	1,7	7	4,4	2	2,7	—	—	—	—	—	—
	Sonstige Wirtschaftszweige	1	0,4	1	0,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	**165**	**132,7**	**65**	**19,3**	**60**	**41,5**	**32**	**42,7**	**8**	**29,2**	—	—	—	—
2 bis unter 5	Land- oder Forstwirtschaft	401	311,0	156	41,5	129	86,5	92	120,8	24	62,2	—	—	—	—
	Handel oder Gewerbe	29	26,2	10	3,2	7	4,5	10	12,3	2	6,2	—	—	—	—
	Sonstige Wirtschaftszweige	1	1,5	—	—	—	—	1	1,5	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	**431**	**338,7**	**166**	**44,7**	**136**	**91,0**	**103**	**134,6**	**26**	**68,4**	—	—	—	—
5 bis unter 10	Land- oder Forstwirtschaft	367	343,1	106	26,0	124	86,2	104	142,3	31	77,4	2	11,2	—	—
	Handel oder Gewerbe	10	9,1	4	1,1	2	1,7	3	4,3	1	2,0	—	—	—	—
	Sonstige Wirtschaftszweige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	**377**	**352,2**	**110**	**27,1**	**126**	**87,9**	**107**	**146,6**	**32**	**79,4**	**2**	**11,2**	—	—
10 und mehr	Land- oder Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Handel oder Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Sonstige Wirtschaftszweige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	Land- oder Forstwirtschaft	1129	954,8	408	104,1	370	251,5	268	357,2	78	204,5	3	16,4	2	21,1
	Handel oder Gewerbe	125	92,1	61	14,2	28	17,6	29	37,7	6	15,4	1	7,2	—	—
	Sonstige Wirtschaftszweige	22	11,4	14	2,3	3	2,1	4	5,0	1	2,0	—	—	—	—
	Zusammen 1927	**1276**	**1058,3**	**483**	**120,6**	**401**	**271,2**	**301**	**399,9**	**85**	**221,9**	**4**	**23,6**	**2**	**21,1**
	1926	876	793,2	588	209,3	124	89,6	102	159,5	31	110,1	31	224,7	—	—

[1]) „Land- oder Forstwirtschaft" umfaßt Personen, die sich beschäftigen mit der Landwirtschaft, der Milchwirtschaft, der Molkerei, dem Wein-, Obst-, Gemüse-, Tabakbau usw., der Kunst- und Handelsgärtnerei, der Tierzucht, der Forstwirtschaft, der Jagd und Fischerei. [2]) „Handel oder Gewerbe" umfaßt alle in der Industrie, im Handel, Gewerbe und Verkehr beschäftigten Personen. [3]) Zu „sonstigen Wirtschaftszweigen" sind alle übrigen Personen, einschließlich der ohne Beruf, zu zählen.

f) Familien- und Berufsverhältnisse der von den gemeinnützigen Siedlungsunternehmungen neu Angesiedelten 1926 und 1927

Regierungsbezirk		Gesamtzahl der auf den neuen Siedlerstellen in der Berichtszeit Angesiedelten	Von den Neusiedlern waren bisher hauptberuflich tätig					
			in der Land- oder Forstwirtschaft[1]) als			im Handel oder Gewerbe[2]) als		in sonstigen Wirtschaftszweigen[3])
			Selbständige	Familienangehörige eines Selbständigen	Arbeiter oder Angestellte	Selbständige	Arbeiter oder Angestellte	
Oberbayern	a[4])	23	—	—	2	—	2	19
	b[5])	37	—	—	—	—	—	—
Niederbayern	a	23	2	16	5	—	—	—
	b	32	—	—	—	—	—	—
Pfalz	a	25	—	10	5	—	8	2
	b	39	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	a	27	2	2	8	—	12	3
	b	52	—	—	—	—	—	—
Oberfranken	a	65	—	1	20	—	35	9
	b	110	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	a	5	—	—	—	—	3	2
	b	15	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	a	3	—	—	1	—	1	1
	b	10	—	—	—	—	—	—
Schwaben	a	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—
Staat 1927	a	171	4	29	41	—	61	36
	b	295	—	—	—	—	—	—
1926	a	107	11	6	5	5	51	29
	b	166	—	31	10	—	20	8

[1]) [2]) [3]) siehe Anmerkung 1, 2 und 3 S. 90.
[4]) a = Neusiedler.
[5]) b = Familienangehörige der Neusiedler.

12. Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen 1925—1927

(„Zeitschrift")

Regierungsbezirk	Zahl der zwangsweise veräußerten Anwesen							Fläche der zwangsweise veräußerten Anwesen in ha						
	überhaupt	davon mit einer Gesamtfläche von						überhaupt	davon in der Größenklasse					
		bis 2 ha	über 2—5 ha	über 5—20 ha	über 20—50 ha	über 50—100 ha	über 100 ha		bis 2 ha	über 2—5 ha	über 5—20 ha	über 20—50 ha	über 50 - 100 ha	über 100 ha
Oberbayern	28	3	6	13	4	1	1	496,1	3,2	22,6	141,6	114,6	55,0	159,1
Niederbayern	72	13	23	30	4	2	—	680,4	16,9	79,5	338,0	103,0	143,0	—
Pfalz	7	2	2	3	—	—	—	37,4	1,4	5,0	31,0	—	—	—
Oberpfalz	27	5	8	12	1	1	—	261,4	6,0	30,0	140,1	27,0	58,3	—
Oberfranken	10	1	6	3	—	—	—	63,5	0,4	22,5	40,6	—	—	—
Mittelfranken	15	1	7	5	1	1	—	146,0	0,6	22,4	35,0	25,0	63,0	—
Unterfranken	14	7	2	4	1	—	—	85,2	7,9	6,0	43,8	27,5	—	—
Schwaben	20	8	5	7	—	—	—	103,2	10,2	17,1	75,9	—	—	—
Staat 1927	193	40	59	77	11	5	1	1873,2	46,6	205,1	846,0	297,1	319,3	159,1
1926	230	49	60	85	31	4	1	2565,2	45,6	222,7	889,6	964,0	325,3	118,0
1925	78	27	14	28	6	2	1	819,4	24,5	48,5	266,0	209,3	141,1	130,0

13. Genehmigungspflichtige Veräußerungen von Grundstücken und Grundstückteilen[1]) 1925—1927

(„Zeitschrift")

Regierungs-bezirk	Anträge auf Genehmigung: insgesamt	davon: bedingungslos genehmigt	davon: unter Auflagen genehmigt	davon: Genehmigung versagt	Gesamtfläche der Veräußerungen ha	Kauf: Ganze Anwesen in ... Fällen	Kauf: Ganze Anwesen Gesamtfläche ha	Kauf: Grundstücke und Grundstückteile in ... Fällen	Kauf: Grundstücke und Grundstückteile Gesamtfläche ha	Hauptberuf der Veräußerer: Landwirt	Hauptberuf der Veräußerer: Nichtlandwirt	Hauptberuf der Erwerber: Landwirt	Hauptberuf der Erwerber: Nichtlandwirt	Staatsangehörigkeit der Veräußerer: Bayern	der Veräußerer: übrige Deutsche	der Veräußerer: Ausländer	Staatsangehörigkeit der Erwerber: Bayern	der Erwerber: übrige Deutsche	der Erwerber: Ausländer	Tausch usw.: Ganze Anwesen in ... Fällen	Tausch usw.: Ganze Anwesen Gesamtfläche ha	Tausch usw.: Grundstücke und Grundstückteile in ... Fällen	Tausch usw.: Grundstücke und Grundstückteile Gesamtfläche ha
Kreisunmittelbare Städte																							
Oberbayern	169	169	—	—	166,803	6	36,551	152	126,715	54	104	18	140	157	—	1	157	—	1	—	—	11	3,537
Niederbayern	42	42	—	—	59,446	5	18,804	34	37,310	27	12	9	30	38	—	1	36	1	2	—	—	3	3,332
Pfalz	151	151	—	—	207,331	3	85,658	138	119,318	19	122	2	139	141	—	—	141	—	—	—	—	10	2,355
Oberpfalz	96	96	—	—	103,677	2	25,687	91	76,049	33	60	4	89	93	—	—	93	—	—	—	—	3	1,941
Oberfranken	42	42	—	—	16,211	—	—	40	14,623	11	29	2	38	40	—	—	40	—	—	—	—	2	1,588
Mittelfranken	144	144	—	—	68,043	6	17,170	136	49,572	104	38	16	126	142	—	—	137	5	—	—	—	2	1,301
Unterfranken	40	40	—	—	7,886	—	—	39	7,649	16	23	1	38	39	—	—	38	—	1	—	—	1	0,237
Schwaben	40	40	—	—	53,598	7	27,820	30	24,318	15	22	13	24	36	1	—	36	1	—	2	1,414	1	0,046
Kreisunm. Städte 1927	**724**	**724**	—	—	**682,995**	**29**	**211,690**	**660**	**455,554**	**279**	**410**	**65**	**624**	**686**	**1**	**2**	**678**	**7**	**4**	**2**	**1,414**	**33**	**14,337**
1926	298	295	—	3	357,634	28	162,612	251	168,310	146	133	93	186	275	3	1	274	5	—	2	20,451	14	6,261
1925	467	465	2	—	428,301	21	38,527	413	286,552	169	265	71	363	427	7	—	428	6	—	—	—	33	103,222
Bezirksämter																							
Oberbayern	4 911	4 877	34	—	14 903,625	747	9 593,257	3 736	3 815,813	3 073	1 410	1 974	2 509	4 461	14	8	4 431	39	13	104	737,294	324	757,261
Niederbayern	3 047	2 985	54	8	12 271,072	826	8 601,110	1 928	2 604,640	2 265	489	2 067	687	2 746	6	2	2 710	35	9	99	749,624	186	315,698
Pfalz	528	528	—	—	1 175,253	28	425,637	458	666,141	239	247	200	286	476	10	—	478	8	—	6	45,352	36	38,123
Oberpfalz	1 636	1 611	23	2	5 190,600	340	3 147,882	1 194	1 672,972	1 037	497	909	625	1 527	4	3	1 520	13	1	32	276,804	68	92,942
Oberfranken	768	764	4	—	1 741,034	106	884,560	644	759,000	517	233	339	411	746	4	—	745	5	—	5	62,871	13	34,603
Mittelfranken	1542	1 507	28	7	3 191,466	214	1 783,071	1 225	1 089,935	1 025	414	881	558	1 436	2	1	1 430	9	—	42	219,585	54	98,875
Unterfranken	900	898	2	—	1 246,584	73	718,667	787	460,513	682	178	621	239	860	—	—	855	4	1	6	7,245	34	60,159
Schwaben	3 061	3 059	—	2	6 789,085	532	3 822,376	2 372	2 436,654	2 299	605	2 072	832	2 884	18	2	2 885	14	5	62	298,896	93	231,159
Bezirksämter 1927	**16393**	**16229**	**145**	**19**	**46 508,719**	**2 866**	**28 976,560**	**12 344**	**13 505,668**	**11 137**	**4 073**	**9 063**	**6 147**	**15 136**	**58**	**16**	**15054**	**127**	**29**	**356**	**2 397,671**	**808**	**1 628,820**
1926	10690	10569	116	5	30 591,199	1 843	18 253,784	8 164	9 174,041	7 351	2 656	6 370	3 637	9 931	64	12	9 873	111	23	199	2 091,344	479	1 072,030
1925	15265	15113	133	19	33 061,616	2 085	18 188,776	11 537	10 099,994	9 970	3 652	8 172	5 450	13 527	74	21	13429	172	21	271	3 232,453	1353	1 540,393
Regierungsbezirke																							
Oberbayern	5 080	5 046	34	—	15 070,428	753	9 629,808	3 888	3 942,528	3 127	1 514	1 992	2 649	4 618	14	9	4 588	39	14	104	737,294	335	760,798
Niederbayern	3 089	3 027	54	8	12 330,518	831	8 619,914	1 962	2 641,950	2 292	501	2 076	717	2 784	6	3	2 746	36	11	99	749,624	189	319,030
Pfalz	679	679	—	—	1 382,584	31	511,295	596	785,459	258	369	202	425	617	10	—	619	8	—	6	45,352	46	40,478
Oberpfalz	1.732	1 707	23	2	5 294,277	342	3 173,569	1 285	1 749,021	1 070	557	913	714	1 620	4	3	1 613	13	1	32	276,804	71	94,883
Oberfranken	810	806	4	—	1 757,245	103	884,560	684	773,623	528	262	341	449	786	4	—	785	5	—	5	62,871	15	36,191
Mittelfranken	1 686	1 651	28	7	3 259,509	220	1 800,241	1361	1 139,507	1129	452	897	684	1 578	2	1	1 567	14	—	42	219,535	56	100,176
Unterfranken	940	938	2	—	1 254,470	73	718,667	826	468,162	698	201	622	277	899	—	—	893	4	2	6	7,245	35	60,396
Schwaben	3 101	3 099	—	2	6 842,683	539	3 850,196	2 402	2 460,972	2 314	627	2 085	856	2 920	19	2	2 921	15	5	64	300,310	94	231,205
Staat 1927	**17117**	**16953**	**145**	**19**	**47 191,714**	**2 895**	**29 188,250**	**13 004**	**13 961,222**	**11 416**	**4 483**	**9 128**	**6 771**	**15 822**	**59**	**18**	**15732**	**134**	**33**	**358**	**2 399,085**	**841**	**1 643,157**
1926	10938	10864	116	8	30 948,833	1 871	18 416,396	8 415	9 342 351	7 497	2 789	6 463	3 823	10 206	67	13	10147	116	23	201	2 111,795	493	1 078,291
1925	15732	15578	135	19	33 489,917	2 106	18 227,303	11 950	10 386,546	10 139	3 917	8 243	5 813	13 954	81	21	13857	178	21	271	3 232,453	1386	1 643,615

[1]) Bundesratsverordnung vom 15. März 1918 und bayer. Ministerialbekanntmachung vom 5. September 1919 bzw. 16. März 1925.

14. Güterzertrümmerung und Güterhandel 1924—1927

(„Zeitschrift")

a) Zusammenstellung aller Veräußerungen landw. Grundbesitzes zwecks Zertrümmerung

(Z = Zahl der Veräußerungen [Besitzwechselfälle]; ha = Fläche der für die Zertrümmerung in Betracht kommenden Grundstücke)

Jahr	Die Zertrümmerung wurde betrieben von											
	Güterhändlern				dem Eigentümer selbst		Vorkaufsberechtigten für sich oder den Eigentümer		anderen nicht gewerbsmäßig. Güterhändlern		zusammen	
	für sich		für Rechnung des Eigentümers									
	Z	ha	Z	ha	Z	ha	Z	ha	Z	ha	Z	ha
1927	14	164,72	44	439,34	276	2463,36	148	2297,32	145	1730,31	627	7 095,05
1926	5	48,07	14	147,27	240	2257,75	106	1333,39	97	1045,14	462	4 831,62
1925	2	12,68	9	101,51	185	1223,94	75	967,01	50	420,32	321	2 725,46
1924	—	—	4	15,60	49	251,66	18	246,28	12	91,89	83	605,43

b) Zahl der eingetragenen und tätigen Güterhändler

Regierungsbezirk	1927		1926		1925		1924	
	eingetr.	tätig	eingetr.	tätig	eingetr.	tätig	eingetr.	tätig
Oberbayern . . .	48	8	37	—	23	—	29	—
Niederbayern . .	79	3	65	—	58	3	68	—
Pfalz	5	—	5	—	4	—	7	—
Oberpfalz	7	3	13	4	16	4	11	—
Oberfranken . .	5	—	6	1	4	—	6	—
Mittelfranken . .	50	15	37	7	32	5	37	2
Unterfranken . .	8	2	7	—	5	—	5	—
Schwaben	22	8[1]	16	5	24	1	35	—
Staat	**224**	**39**	**186**	**17**	**166**	**13**	**198**	**2**

[1]) Darunter 1 aus Württemberg.

c) Zahl und Fläche der von gewerbsmäßigen Güterhändlern behandelten Fälle

Regierungsbezirk bzw. Größenklasse	1927		1926		1925		1924	
	Z	ha	Z	ha	Z	ha	Z	ha
Nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	1	1,00	—	—	—	—	—	—
Niederbayern	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	2	3,77	—	—	—	—	—	—
Oberfranken	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	7	115,08	3	29,77	2	12,68	—	—
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	4	44,87	2	18,30	—	—	—	—
Staat	**14**	**164,72**	**5**	**48,07**	**2**	**12,68**	—	—
Nach Größenklassen								
unter 3 ha	3	3,64	—	—	—	—	—	—
3—5 „	1	3,70	—	—	1	3,03	—	—
5–10 „	2	11,78	3	17,45	1	9,65	—	—
10—20 „	5	75,08	2	30,62	—	—	—	—
20—50 „	3	70,52	—	—	—	—	—	—
50—100 „	—	—	—	—	—	—	—	—
100 u. mehr ha	—	—	—	—	—	—	—	—

d) Das Vorkaufsrecht

Jahr	Fälle des gewerbsmäßigen Güterhandels überhaupt		Fälle des gegebenen Vorkaufsrechtes (Art. 1 d. GG.[1])		Fälle des ausgeübten Vorkaufsrechtes[1])					
					insgesamt		davon mit einer Fläche von			
							5—10 ha		10—20 ha	
	Z	ha	Z	ha	Z	ha	Z	ha	Z	ha
1927	**14**	**164,72**	**10**	**157,38**	**2**	**17,97**	**1**[2])	**6,44**	**1**[3])	**11,53**
1926	5	48,07	5	48,07	2	19,80	1[2])	6,50	1[3])	13,30
1925	2	12,68	1	9,65	—	—	—	—	—	—
1924	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Gezählt sind ganze Anwesen und Anwesensteile, beendete und nicht beendete Fälle, aber nur solche von ganzen Anwesen und Anwesensteilen mit 5 und mehr ha Größe.
[2]) In Mittelfranken. [3]) In Schwaben.

Grundstücksverkäufe und Hypothekenbestellungen an ausländische Staatsangehörige 1924 bis Juni 1926 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 118.

15. Hagelschäden und Hagelversicherung 1924—1927

a) Hagelschäden

(„Zeitschrift")

Regierungsbezirk	Zahl der geschädigten			Verursachter Schaden		Geschädigt wurden von 100		
	Gemeinden	Hektar Anbaufläche (Hagelfläche)	landwirtschaftlichen Anwesensbesitzer	überhaupt ℛℳ	berechnet auf 1 ha Hagelfläche ℛℳ	Gemeinden	Hektar Anbaufläche	landwirtschaftlichen Anwesensbesitzern
Oberbayern . . .	398	61 217	12 165	7 433 158	121,42	32,6	6,8	12,2
Niederbayern . .	221	19 009	5 064	2 590 057	136,25	23,3	2,9	6,1
Pfalz	162	13 939	6 025	1 625 994	116,65	24,9	4,9	5,9
Oberpfalz	348	36 924	9 486	3 514 508	95,18	32,3	7,3	15,1
Oberfranken . .	464	42 014	12 473	2 823 289	67,20	41,5	10,1	16,5
Mittelfranken . .	335	42 170	12 146	6 055 673	143,60	33,7	9,6	17,7
Unterfranken . .	212	31 490	12 303	3 981 103	126,42	21,1	6,9	12,5
Schwaben	350	39 414	11 747	4 279 942	108,59	34,8	6,2	15,2
Staat **1927**	**2 490**	**286 177**	**81 409**	**32 303 724**	**112,88**	**31,0**	**6,7**	**12,2**
1926	2 090	227 870	63 263	27 342 806	119,99	26,0	5,3	9,5
1925	1 443	137 656	40 013	13 052 933	94,82	18,0	3,2	6,0
1924	1 272	144 354	42 447	21 183 098	146,74	15,9	3,4	6,3

b) Wirksamkeit der staatlichen Hagelversicherung

(Mitteilung der Versicherungskammer)

Versicherungsjahr	Zahl der Versicherten	Versicherungssumme		Jahresbeiträge in % der Vers.-Summe[1]	Zahl der Geschädigten	Entschädigungen		
		im ganzen in 1000 ℛℳ	durchschnittl. auf 1 Versicher. ℛℳ			berechnete in ℛℳ	geleistete in ℛℳ	geleistete in % der Versich.-Summe
1927	99 442	**177 264**	**1 783**	3,35	21 138	**6 524 184**	**5 191 789**	**2,93**
1926	125 831	222 394	1 767	3,27	23 776	6 496 323	6 496 323	2,92
1925	135 579	242 863	1 791	1,81	13 245	3 763 255	3 763 255	1,54
1924	142 549	195 646	1 372	2,22	18 729	4 443 231	4 443 231	2,27

[1]) Die Summe der Jahresbeiträge und der geleisteten Entschädigungen in Mark geht aus der folgenden Tabelle hervor.

c) Rechnungsergebnisse der staatlichen Hagelversicherung

(Mitteilung der Versicherungskammer)

Versicherungsjahr	Einnahmen			Ausgaben			Vermögen des Reservefonds	
	Jahresbeiträge ℛℳ	Staatszuschuß ℛℳ	Zuschuß des Reservefonds ℛℳ	Entschädigungen ℛℳ	Verwaltungskosten ℛℳ	Rücklagen zum Reservefonds ℛℳ	ℛℳ	in % der Versicherungssumme
1927	**5 928 533**	**100 000**	—	**5 191 789**	**836 744**	—	—	—
1926	7 269 466	90 000	—	6 496 323	773 143	—	—	—
1925	4 414 233	—	—	3 763 255	650 978	—	8 026 000	3,30
1924	4 361 475	500 000[1])	—	4 443 231	418 244	—	8 026 000	4,10

[1]) Darlehen der Landeskulturrentenanstalt.

16. Zusammenstellung der Etats der Bauernkammern 1925/26 und 1926/27

(Mitteilung der Bayerischen Landesbauernkammer)

Regierungs-bezirk	Bezirksbauernkammern			Kreisbauernkammern				Landesbauernkammer			Gesamt-umlagenbedarf aller Bauern-kammern
	Verwaltungs- einschl. Sitzungs- u. Einhebungs-kosten	Landw. Förderung einschl. Reserve	Gesamtetat	Verwaltungs- einschl. Sitzungs-kosten	Landw. Förderung einschl. Reserve	Gesamtetat	Gesamtumlagen-bedarf	Verwaltungs-kosten u. Sitzungen	Zuschüsse an landw. Organisationen u. Reserve	Auf die Kreis-bauernkammern verteilter Finanzbedarf	
OB.	87528	188424	275952	44746	106941	200000	184985			54100	515037
NB.	49866	80746	130612	18800	135200	154000	106000			45000	281612
Pf.	23156	86124	109280	90595	224206	314801	424081			25550	558911
OPf.	35224	103003	138227	45600	23000	68600	45000	175390	104610	27300	210527
OFr.	44167	197685	241852	39100	62550	125000	121250			23350	386452
MFr.	32483	85111	117594	41330	77932	119262	146300			27100	290994
UFr.	40820	99635	140455	28721	127986	193457	192951			36750	370156
Schw.	47979	90381	138360	47204	116269	163473	155820			40850	335030
Staat											
1926/27	361223	931109	1292332	356096	874084	1338593	1376387	175390	104610	280000	2 948 719
1925/26	415887	1016414	1432301	508896	812803	1321699	1221283	175390	104610	280000	2 933 584

B. Viehzucht

1. Viehstand im allgemeinen 1924—1927

(„Zeitschrift“)

Regierungs-bezirk	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Bienen-völker
Oberbayern .	106781	782282	73876	348768	29223	88066	35822	2016105	80102
Niederbayern .	75690	584807	21737	382776	24400	130014	17360	1587387	45026
Pfalz	36702	225066	12500	208087	69283	70464	23233	1069861	19415
Oberpfalz . .	29016	397328	19524	245337	36970	172518	8110	1047339	35148
Oberfranken .	24149	337732	20862	208722	85288	147067	13987	879177	30196
Mittelfranken	38511	385205	98497	294380	40916	143501	21640	1097136	37287
Unterfranken	35133	355960	74186	352846	91981	131480	42372	1164067	32823
Schwaben . .	63622	628747	55251	290746	13618	113229	59098	1274297	48020
Staat 1. XII. 1927	**409604** [1]	**3697127**	**376433**	**2331662**	**391679**	**996339**	**221622**	**10135369**	**328017**
1. XII. 1926	414773 [1]	3566584	407061	2106860	422000	951535	225298	9746802	324535
1. XII. 1925 [2]	411368 [1]	3534391	489980	1736314	450810	954532	199330	9402417	322570
1. XII. 1924	397236 [1]	3575689	629421	1817730	501970	1038862	219686	9474582	—

[1]) Ohne Militärpferde. [2]) Kaninchen wurden gezählt im Jahre 1925: 226688.

2. Milchkühe 1924 — 1927

(„Zeitschrift“)

Erhebungs-zeit	Gesamtzahl der Kühe	Kühe, die nur Milchkühe sind	Kühe, die Milch- und Arbeitskühe sind	Von 100 Rindern sind Kühe	Von 100 Kühen sind nur Milch-kühe	Auf 100 Einwohner treffen Kühe, die nur Milch-kühe sind	Auf 100 Einwohner treffen Milchkühe überhaupt
1. XII. 1927	**2 005 843**	**1 063 720**	**738 705**	**54,3**	**53,0**	**14,1**	**24,4**
1. XII. 1926	1 980 286	1 034 994	738 073	55,5	52,3	14,0	24,0
1. XII. 1925	1 963 550	1 009 430	737 840	55,6	51,4	13,7	23,7
1. XII. 1924	1 895 415	978 596	730 182	53,0	51,6	13,2	23,0

3. Landwirtschaftl. Betriebe mit Vieh (Betriebszählung vom 16. Juni 1925[1])

(Heft 113 der „Beiträge")

a) Viehhaltende Betriebe 1907 und 1925[2])

Größenklasse	Zahl der Betriebe, welche hielten													
	kein Nutzvieh	nur Geflügel	zwar sonstig. Vieh, aber kein Geflügel	sowohl Geflügel als sonstiges Vieh	Großvieh				Schafe	Schweine	Ziegen	Hühner	Gänse	Enten
					überhaupt	Pferde, aber kein Rindvieh	Rindvieh, aber keine Pferde	Pferde und zugleich Rindvieh						
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	43 645	21 808	27 390	147 077	86 772	2 781	81 392	2 599	3 767	80 391	107 344	164 362	45 940	8 166
Kleinbäuerl. Betriebe (2 bis 5 ha).....	2 086	675	10 923	158 614	168 025	1 175	149 889	16 961	8 817	114 397	37 225	157 767	61 175	6 898
Mittelbäuerl. Betriebe (5 bis 20 ha)	895	133	6 750	213 071	219 686	414	121 278	97 994	30 589	186 481	38 368	211 164	97 766	19 267
Großbäuerliche Betriebe (20 bis 100 ha)...	235	11	614	31 810	32 417	36	1 595	30 786	8 081	30 361	3 395	31 702	14 996	6 252
Großbetriebe (100 und mehr ha).	41	—	45	462	507	5	5	497	153	454	71	458	280	312
Staat 1925	**46 902**	**22 627**	**45 722**	**551 034**	**507 407**	**4 411**	**354 159**	**148 837**	**51 407**	**412 084**	**186 403**	**565 453**	**220 157**	**40 895**
1907	62 736	22 790	59 772	524 613	503 122	5 024	367 313	130 785	50 705	427 818	150 063	532 769	178 350	40 656

b) Größe des Viehstandes 1895, 1907 und 1925[2])

Größenklasse		Zahl der in den landwirtschaftlichen Betrieben gehaltenen								
		Pferde	Rinder		Schafe	Schweine	Ziegen	Hühner	Gänse	Enten
			insgesamt	dav. Kühe						
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	1925	6 473	157 365	128 780	31 673	133 201	252 566	1 414 412	217 347	37 930
	1907	5 629	153 083	120 466	36 002	191 729	206 351	1 243 302	221 628	41 285
	1895	6 298	169 350	.	36 549	157 508	168 057	.	.	.
Kleinbäuerliche Betriebe (2 bis 5 ha)	1925	23 912	624 208	427 156	46 558	248 531	59 591	1 765 982	333 624	32 142
	1907	17 877	571 291	380 306	51 595	306 877	59 787	1 864 143	317 477	44 521
	1895	19 348	539 535	.	50 467	259 422	32 252	.	.	.
Mittelbäuerliche Betriebe (5 bis 20 ha)	1925	202 451	1 971 483	984 364	225 679	663 350	65 436	3 801 259	758 665	105 924
	1907	163 838	1 934 278	925 853	304 945	831 117	90 445	4 559 499	760 313	155 563
	1895	152 211	1 634 579	.	351 799	668 992	41 087	.	.	.
Großbäuerliche Betriebe (20 bis 100 ha)	1925	132 883	698 160	315 306	170 222	247 122	7 475	1 099 069	188 108	50 027
	1907	146 064	860 827	362 375	350 504	352 944	19 149	1 648 641	206 942	88 250
	1895	148 328	805 732	.	447 326	316 304	8 113	.	.	.
Großbetriebe (100 und mehr ha)	1925	7 826	38 513	21 339	30 129	19 266	405	47 944	4 807	5 440
	1907	6 109	41 660	21 769	27 299	19 589	243	53 049	3 293	7 202
	1895	6 615	37 444	.	46 977	16 009	244	.	.	.
Staat	1925	**373 545**	**3 489 729**	**1 876 945**	**504 261**	**1 311 470**	**385 473**	**8 128 666**	**1 502 551**	**231 463**
	1907	339 517	3 561 139	1 810 769	770 345	1 702 256	375 975	9 368 634	1 509 653	336 821
	1895	332 800	3 186 640	.	933 118	1 418 235	249 753	.	.	.

c) Dichtigkeit des landwirtschaftlichen Viehstandes 1882, 1895, 1907 und 1925[2])

Größenklasse	Auf 100 ha der landwirtschaftlich benutzten Fläche entfallen									
	Pferde				Rinder				Schafe	
	1925	1907	1895	1882	1925	1907	1895	1882	1925	1907
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	3,7	3,4	3,5	2,7	91,1	91,5	95,3	105,7	18,3	21,5
Kleinbäuerliche Betriebe (2 bis 5 ha) .	4,1	3,3	3,5	3,6	108,2	104,4	97,5	91,4	8,1	9,4
Mittelbäuerliche ,, (5 bis 20 ha) .	9,5	7,4	7,1	7,2	92,8	87,5	76,1	72,9	10,6	13,8
Großbäuerliche ,, (20 bis 100 ha) .	13,7	12,0	11,0	10,8	71,7	70,5	59,7	55,7	17,5	28,7
Großbetriebe (100 und mehr ha)....	7,8	6,6	5,9	5,8	38,4	44,7	33,6	31,9	30,1	29,3
Staat	**9,5**	**8,0**	**7,7**	**7,7**	**88,4**	**84,0**	**73,4**	**70,2**	**12,8**	**18,2**

Größenklasse	Auf 100 ha der landwirtschaftlich benutzten Fläche entfallen									
	Schafe		Schweine				Ziegen			
	1895	1882	1925	1907	1895	1882	1925	1907	1895	1882
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	20,6	21,6	77,1	114,6	88,7	57,8	146,3	123,3	94,6	67,8
Kleinbäuerliche Betriebe (2 bis 5 ha) .	9,1	13,6	43,1	56,1	46,9	34,7	10,3	10,9	5,8	4,1
Mittelbäuerliche ,, (5 bis 20 ha) .	16,4	22,8	31,2	37,6	31,1	24,0	3,1	4,1	1,9	1,5
Großbäuerliche ,, (20 bis 100 ha) .	33,1	41,0	25,4	28,9	23,4	18,9	0,8	1,6	0,6	0,5
Großbetriebe (100 und mehr ha) ...	42,2	70,1	19,2	21,0	14,4	10,3	0,4	0,3	0,2	0,2
Staat	**21,5**	**28,5**	**33,2**	**40,2**	**32,7**	**25,0**	**9,8**	**8,9**	**5,8**	**4,5**

[1]) Die nachstehenden Nachweisungen beziehen sich nur auf den Viehstand der landwirtschaftlichen Betriebe am 16. Juni 1925; sie erstrecken sich also nicht auf die Gesamtzahl der vorhandenen Tiere und können aus diesem Grunde mit den Ergebnissen der allgemeinen Viehzählungen, die im Winter stattfinden, nicht übereinstimmen.

[2]) Jeweiliger Gebietsstand.

4. Gestüts- und Körwesen

a) Körung der Zuchthengste und Staatspreisverteilung für Förderung der Landespferdezucht 1924—1927

(Mitteilung des Staatsministeriums für Landwirtschaft und Arbeit, Abteilung Landwirtschaft)

Regierungsbezirk	Bei der Körung: vorgeführte Hengste	Bei der Körung: angekörte Hengste	Bei der Körung: abgekörte Hengste	Prämiierte Hengste: Zahl	Prämiierte Hengste: Präm. RM	Prämiierte Stuten und Fohlen: Zahl	Prämiierte Stuten und Fohlen: Präm. RM	Gesamtbetrag der Prämien und Preise in RM: überhaupt	Gesamtbetrag der Prämien und Preise in RM: hievon a. Kreismitteln
Oberbayern	189	160	23[1]	56	28 000	310	13 370	41 370	13 000
Niederbayern	104	91	13	33	9 500	193	9 070	18 570	—
Pfalz	23	21	2	11	4 000	99	5 000	9 000	—
Oberpfalz	26	24	2	13	4 100	52	2 350	6 450	—
Oberfranken	15	14	1	6	2 400	39	2 170	4 570	—
Mittelfranken	14	12	2	7	3 400	77	3 460	6 860	—
Unterfranken	26	25	1	8	3 700	30	1 940	5 640	—
Schwaben	118	91	24[2]	31	16 100	129	6 330	22 430	5 000
Staat 1927	**515**	**438**	**68**	**165**	**71 200**	**929**	**43 690**	**114 890**	**18 000**
1926	626	492	134	174	67 750	959	37 550	105 300	16 800
1925	725	553	172	124	54 800	1 108	35 550	90 350	15 600
1924	726	582	144	—	—	894	29 150	29 150	—

[1]) Bei der Körung 6 Hengste zurückgezogen.
[2]) Bei der Körung 3 Hengste zurückgezogen.

b) Körung der Bullen, Eber, Ziegen- und Schafböcke 1924—1927

(„Zeitschrift")

Regierungsbezirk	Bei der Körung: vorgeführt überhaupt	Bei der Körung: angekört	Bei der Körung: abgekört	Von den angekörten Tieren wurden gehalten von: Gemeinden	Von den angekörten Tieren wurden gehalten von: Züchtervereinigungen (Genossenschaften u. dgl.)	Von den angekörten Tieren wurden gehalten von: Privaten	Von den abgekörten Tieren waren im Besitze von: Gemeinden	Von den abgekörten Tieren waren im Besitze von: Züchtervereinigungen (Genossenschaften u. dgl.)	Von den abgekörten Tieren waren im Besitze von: Privaten
a) Bullen									
Oberbayern	13 697	12 948	749	1 277	443	11 228	55	2	692
Niederbayern	7 327	6 710	617	360	225	6 125	13	3	601
Pfalz	2 646	2 392	254	1 285	172	935	126	12	116
Oberpfalz	2 866	2 640	226	1 206	168	1 266	82	5	139
Oberfranken	2 315	2 175	140	333	482	1 360	28	16	96
Mittelfranken	2 883	2 692	191	751	257	1 684	43	14	134
Unterfranken	2 665	2 455	210	971	102	1 382	77	4	129
Schwaben	10 710	9 668	1 042	1 395	469	7 804	95	18	929
Staat 1927	**45 109**	**41 680**	**3 429**	**7 578**	**2 318**	**31 784**	**519**	**74**	**2 836**
1926	40 352	37 331	3 021	7 815	1 842	27 674	486	72	2 463
1925	41 708	38 950	2 758	7 440	1 979	29 531	426	200	2 132
1924	40 338	38 245	2 093	7 307	1 752	29 186	275	286	1 532
b) Eber									
Oberbayern	1 175	1 159	16	203	32	924	8	—	8
Niederbayern	1 874	1 826	48	74	6	1 746	—	—	48
Pfalz	446	413	33	227	36	150	19	2	12
Oberpfalz	682	638	44	321	31	286	16	—	28
Oberfranken	295	271	24	1	12	258	1	—	23
Mittelfranken	468	448	20	73	23	352	1	—	19
Unterfranken	1 227	1 075	152	349	28	698	50	—	102
Schwaben	852	731	121	146	52	533	25	6	90
Staat 1927	**7 019**	**6 561**	**458**	**1 394**	**220**	**4 947**	**120**	**8**	**330**
1926	6 547	6 218	329	1 586	255	4 377	114	3	212
1925	5 956	5 684	272	1 362	202	4 120	86	5	181
1924	6 136	5 914	222	1 410	237	4 267	72	4	146
c) Ziegenböcke									
Staat 1927	**3 808**	**3 478**	**330**	**911**	**997**	**1 570**	**92**	**43**	**195**
1926	3 649	3 378	271	883	1 005	1 490	88	42	141
1925	3 699	3 411	288	854	1 111	1 446	70	57	161
1924	3 403	3 179	224	708	1 023	1 448	77	23	124
d) Schafböcke									
Staat 1927	**492**	**461**	**31**	**122**	**13**	**326**	**2**	**3**	**26**
1926	482	448	34	90	8	350	5	2	27
1925	540	487	53	100	13	374	15	7	31
1924	480	443	37	105	7	331	14	—	23

5. Viehmärkte

Verkehr auf den Viehmärkten 1924—1927

(„Zeitschrift")

Regierungsbezirk	Zahl der Marktorte	Zahl der abgehaltenen Märkte	Zahl der aufgetriebenen			Zahl der verkauften		
			Pferde	Rinder	sonstigen Tiere	Pferde	Rinder	sonstigen Tiere
Oberbayern	83	1 062	12 939	333 219	491 476	7 450	302 481	412 133
hievon München . . .	*1*	*169*	*4 920*	*278 359*	*328 728*	*4 428*	*278 359*	*328 728*
Niederbayern	57	1 242	4 209	45 848	216 168	1 596	12 970	104 444
Pfalz	24	451	1 662	21 072	86 859	354	11 224	63 757
hievon Ludwigshafen a. Rh.	*1*	*52*	—	*7 436*	*31 320*	—	*7 436*	*31 320*
Oberpfalz	45	907	613	88 286	172 271	106	29 061	58 066
Oberfranken	29	653	930	23 892	149 684	363	10 722	113 641
Mittelfranken	23	1 216	1 314	122 308	375 408	594	117 834	340 737
hievon Nürnberg . . .	*1*	*267*	*655*	*109 307*	*241 670*	*203*	*109 033*	*241 610*
Unterfranken	37	1 424	3 807	54 061	336 087	2 056	47 925	250 274
Schwaben	69	1 271	5 835	106 768	240 274	2 145	76 263	195 704
hievon Augsburg . . .	*1*	*153*	—	*42 394*	*61 088*	—	*40 263*	*54 203*
Staat 1927¹)	**367**	**8 226**	**31 309**	**795 474**	**2 068 227**	**14 664**	**608 480**	**1 538 756**
	278	*6 483*	*27 532*	*683 913*	*1 757 595*			
1926	421	6 928	37 082	783 004	1 705 857	12 510	638 753	1 418 538
1925	334	7 157	44 538	767 628	1 497 006	19 248	598 980	1 191 053
1924	290	6 770	34 673	677 370	1 401 061	13 368	557 238	1 054 786

¹) Die für das Jahr 1927 eingesetzten *Kursivzahlen* beziehen sich auf die Marktorte mit Verkaufsangaben.

6. Genossenschaftliche Viehanlieferung durch die Bayerische Viehverwertung 1925—1927

(Nach Bericht der Zentralstelle)

Regierungsbezirk	Großvieh	Kleinvieh			
		insgesamt	davon		
			Kälber	Schweine	Schafe
Oberbayern	5 800	22 761	12 339	9 428	994
Niederbayern . . .	1 512	6 587	1 207	5 169	211
Pfalz	—	—	—	—	—
Oberpfalz	349	1 368	244	989	135
Oberfranken . . .	10	4	—	4	—
Mittelfranken . . .	1 145	22 988	1 561	20 949	478
Unterfranken . . .	106	733	90	619	24
Schwaben	1 921	71 451	56 143	14 695	613
Staat 1927	10 843	125 892	71 584	51 853	2 455
1926	10 366	100 292	63 162	33 193	3 937
1925	11 031	83 791	62 510	16 271	5 010

7. Gezählte abgabepflichtige Hunde 1924—1926

Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Staat
1926	111 855	70 623	70 583	52 476	56 614	69 766	64 933	62 960	559 810
1925	115 881	76 003	78 940	54 897	58 424	71 935	70 734	67 184	593 998
1924	114 937	78 925	79 415	60 256	59 213	71 792	71 085	67 914	603 537

Viehpreise siehe Abschnitt VIII.

8. Veterinärwesen

(Vierteljahrsberichte der Bezirkstierärzte)

a) Verbreitung von Tierseuchen[1]) 1924—1927

1. Rotz und Influenza der Pferde. Milzbrand und Rauschbrand

Regierungs-bezirk	Rotz und Influenza der Pferde	Milzbrand und Rauschbrand: Von der Seuche betroffene[2]) Gemeinden Milzbrand	Gemeinden Rauschbrand	Gehöfte Milzbrand	Gehöfte Rauschbrand	In den neu betroffenen Gehöften erkrankte Pferde	Rinder Milzbrand	Rinder Rauschbrand	Schafe, Ziegen, Schweine	Gefallene oder getötete[3]) Pferde	Rinder Milzbrand	Rinder Rauschbrand	Schafe, Ziegen, Schweine	Entschädigungen aus Staatsmitteln für Milzbrand und Rauschbrand[4]) Stückzahl der vergüteten Pferde	Rinder	Entschädigungsbetrag RM
Oberbayern	—	5	7	6	7	1	8	7	—	1	7	7	—	1	18	6 676
Niederbayern	—	4	—	4	—	1	2	—	—	1	2	—	—	1	3	1 820
Pfalz . . .	—	13	—	13	—	—	13	—	—	—	13	—	—	—	7	2 864
Oberpfalz .	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	552
Oberfranken	—	8	—	11	—	—	12	—	1	—	10	—	1	—	11	4 424
Mittelfranken	—	4	12	4	22	—	5	26	—	—	5	26	—	—	30	8 978
Unterfranken	—	5	3	5	3	—	4	3	1	—	4	3	1	—	6	2 888
Schwaben .	—	9	9	10	12	—	13	12	—	—	11	12	—	—	21	7 981
Staat 1927	—	49	31	54	44	2	58	48	2	2	53	48	2	2	97	36 183
1926	—	46	31	52	51	—	61	56	2	—	56	55	2	—	101	37 051
1925	—	58	43	71	54	2	69	59	5	2	67	59	3	2	130	49 375
1924	—	82	42	107	50	8	125	51	7	5	116	51	7	5	160	51 593

2. Bläschenausschlag und Räude. Tollwut der Hunde und Katzen

Regierungs-bezirk	Bläschenausschlag der Pferde und Rinder: Von der Seuche betroffene[2]) Gemeinden	Gehöfte	In den neu betroff. Gehöften erkrankte Pferde	Rinder	Räude der Pferde und Schafe: Von der Seuche betroffene[2]) Gemeinden, Räude der Pferde	Gemeinden, Räude der Schafe	Gehöfte, Räude der Pferde	Gehöfte, Räude der Schafe	Erkrankte Pferde	An Tollwut erkrankte, gefallene u. getötete Hunde	Katzen
Oberbayern .	10	24	4	27	1	7	2	7	2	3	—
Niederbayern	8	11	5	8	7	1	8	2	8	21	2
Pfalz	5	14	—	22	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz . .	—	—	—	—	1	5	1	27	1	2	—
Oberfranken	10	71	—	83	7	—	7	—	8	4	3
Mittelfranken	1	2	—	3	4	32	5	94	7	7	—
Unterfranken	13	52	—	69	1	2	1	32	2	—	—
Schwaben . .	9	33	3	36	7	10	7	11	20	2	—
Staat 1927	56	207	12	248	28	57	31	173	48	39	5
1926	50	260	—	308	32	140	33	563	37	157	21
1925	86	590	42	799	39	211	40	1074	45	331	26
1924	72	356	22	475	40	418	46	2256	53	617	47

[1]) Gegenüber den Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts weichen die Ziffern teilweise ab, da Verdachtsfälle von Rotz, Rinderseuche usw. sowie nachträglich ermittelte Ergänzungen und Berichtigungen hier einbezogen wurden.
[2]) Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.
[3]) In sämtlichen von der Seuche betroffenen Gehöften.
[4]) Einschließlich Wild- und Rinderseuche.

***Tierärzte** siehe Abschnitt XIII; Approbation derselben Abschnitt XV.*

3. Nachrichtendienst über Tollwut für die Zeit vom 15. November 1926 mit Oktober 1928

Stand am	Tollwut oder Tollwutverdacht wurde festgestellt										Infolge Tollwut oder Tollwutverdacht waren verseucht	
	in Verwaltungsbezirken		in Gemeinden		bei Hunden		bei Katzen		bei sonstigen Tieren		Gemeinden	
	in der Berichtszeit	im Vergl. z. Vorberichtszeit Abnahme (—) Zunahme (+)	in der Berichtszeit	im Vergl. z. Vorberichtszeit Abnahme (—) Zunahme (+)	in der Berichtszeit	im Vergl. z. Vorberichtszeit Abnahme (—) Zunahme (+)	in der Berichtszeit	im Vergl. z. Vorberichtszeit Abnahme (—) Zunahme (+)	in der Berichtszeit	im Vergl. z. Vorberichtszeit Abnahme (—) Zunahme (+)	am Schlusse der Berichtszeit	im Vergl. z. Vorberichtszeit Abnahme (—) Zunahme (+)
1926												
15. November	4	+1	4	.	4	−1	—	.	—	.	19	+3
30. November	3	−1	3	−1	2	−2	1	+1	—	.	22	+3
15. Dezember	1	−2	1	−2	1	−1	—	−1	—	.	23	+1
31. Dezember	4	+3	5	+4	5	+4	—	.	—	.	28	+5
1927												
15. Januar	3	−1	3	−2	3	−2	—	.	—	.	26	−2
31. Januar	5	+2	6	+3	7	+4	—	.	—	.	26	.
15. Februar	4	−1	4	−2	3	−4	4	+4	—	.	24	−2
28. Februar	3	−1	3	−1	2	−1	—	−4	1	+1	24	.
15. März	5	+2	5	+2	5	+3	—	.	—	−1	28	+4
31. März	2	−3	2	−3	2	−3	—	.	—	.	25	−3
15. April	—	−2	—	−2	—	−2	—	.	—	.	19	−6
30. April	4	+4	4	+4	4	+4	—	.	—	.	15	−4
15. Mai	3	−1	3	−1	5	+1	—	.	—	.	17	+2
31. Mai	1	−2	1	−2	1	−4	—	.	—	.	14	−3
15. Juni	1	.	1	.	1	.	—	.	—	.	9	−5
30. Juni	2	+1	3	+2	2	+1	1	+1	—	.	10	+1
15. Juli	3	+1	4	+1	3	+1	—	−1	1	+1	12	+2
31. Juli	3	.	4	.	3	.	—	.	1	.	13	+1
15. August	1	−2	1	−3	1	−2	—	.	—	−1	8	−5
31. August	—	−1	—	−1	—	−1	—	.	—	.	6	−2
15. September	1	+1	1	+1	1	+1	—	.	—	.	7	+1
30. September	—	−1	—	−1	—	−1	—	.	—	.	1	−6
15. Oktober	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.	1	.
31. Oktober	2	+2	2	+2	2	+2	—	.	—	.	3	+2
15. November	1	−1	1	−1	—	−2	—	.	1	+1	4	+1
30. November	1	.	1	.	1	+1	—	.	—	−1	5	+1
15. Dezember	2	+1	3	+2	3	+2	1	+1	—	.	6	+1
31. Dezember	2	.	2	−1	1	−2	—	−1	2	+2	8	+2
1928												
15. Januar	1	−1	2	.	1	.	—	.	1	−1	7	−1
31. Januar	5	+4	8	+6	7	+6	3	+3	—	−1	13	+6
15. Februar	4	−1	6	−2	6	−1	1	−2	1	+1	19	+6
29. Februar	3	−1	4	−2	4	−2	—	−1	—	−1	23	+4
15. März	3	.	4	.	4	.	—	.	—	.	23	.
31. März	1	−2	1	−3	1	−3	—	.	—	.	21	−2
15. April	2	+1	2	+1	2	+1	—	.	—	.	20	−1
30. April	1	−1	2	.	2	.	—	.	—	.	20	.
15. Mai	2	+1	2	.	1	−1	1	+1	—	.	9	−11
31. Mai	1	−1	1	−1	1	.	—	−1	—	.	9	.
15. Juni	3	+2	3	+2	2	+1	1	+1	—	.	11	+2
30. Juni	3	.	5	+2	5	+3	—	−1	—	.	14	+3
15. Juli	5	+2	6	+1	7	+2	—	.	2	+2	18	+4
31. Juli	4	−1	4	−2	3	−4	—	.	1	−1	20	+2
15. August	2	−2	2	−2	2	−1	—	.	—	−1	22	+2
31. August	1	−1	1	−1	1	−1	—	.	—	.	18	−4
15. September	1	.	1	.	1	.	—	.	—	.	18	.
30. September	2	+1	2	+1	1	.	2	+2	—	.	15	−3
15. Oktober	4	+2	5	+3	4	+3	1	−1	2	+2	14	−1
31. Oktober	1	−3	1	−4	—	−4	2	+1	—	−2	13	−1

4. Maul- und Klauenseuche

α) Stand der Seuche 1924—1927

Regierungsbezirk	Von der Seuche betroffene[1]) Gemeinden	Von der Seuche betroffene[1]) Gehöfte	Gesamtbestand an Rindern in den neu betroffenen Gehöften	Gesamtbestand an Schafen in den neu betroffenen Gehöften	Gesamtbestand an Ziegen in den neu betroffenen Gehöften	Gesamtbestand an Schweinen in den neu betroffenen Gehöften	Von 10000 Rindern gehörten den neu betroff. Gehöft. an	Von 10000 Schwein. gehörten den neu betroff. Gehöft. an
Oberbayern . . .	307	808	8 367	297	34	4 386	107	126
Niederbayern . .	266	916	8 735	55	29	7 975	149	208
Pfalz	123	328	1 035	4	50	3 934	46	189
Oberpfalz	104	231	2 618	343	10	1 321	66	54
Oberfranken . .	153	278	1 810	121	75	940	54	1
Mittelfranken . .	126	523	4 723	296	91	4 303	123	146
Unterfranken . .	191	533	2 494	293	212	2 218	70	63
Schwaben	281	1 494	21 753	688	32	5 062	346	174
Staat 1927	**1 551**	**5 111**	**51 535**	**2 097**	**533**	**30 139**	**139**	**129**
1926	2 904	19 930	228 461	18 018	7 094	115 817	641	550
1925	1 076	3 304	30 661	4 116	888	13 756	87	79
1924	1 399	4 034	42 277	7 432	1 128	16 737	118	92

[1]) Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

β) Stand der Seuche vom 15. Oktober 1926 mit September 1928

Stand am	Verseuchte Verwaltungsbezirke in der Berichtszeit	Verwaltungsbezirke im Vergleich zur Vorberichtszeit Abnahme (—) Zunahme (+)	Gemeinden in der Berichtszeit	Gemeinden im Vergleich zur Vorberichtszeit Abnahme (—) Zunahme (+)	Gehöfte[1]) in der Berichtszeit	Gehöfte[1]) im Vergleich zur Vorberichtszeit Abnahme (—) Zunahme (+)	In der Berichtszeit gefallene Tiere Großvieh	gefallene Tiere Kleinvieh	notgeschl. Tiere Großvieh	notgeschl. Tiere Kleinvieh
1926										
15. Oktober .	125	+ 11	791	+ 224	3862	+ 1337	62	397	54	70
31. Oktober .	146	+ 21	963	+ 172	4695	+ 833	58	530	78	77
15. November	151	+ 5	980	+ 17	4366	— 329	50	592	57	75
30. November	156	+ 5	922	— 58	3334	— 1032	45	326	46	59
15. Dezember	159	+ 3	798	— 124	2596	— 738	36	467	34	17
31. Dezember	144	— 15	567	— 231	1530	— 1066	12	302	14	42
1927										
15. Januar . .	132	— 12	387	— 180	898	— 632	4	71	9	3
31. Januar . .	108	— 24	283	— 104	540	— 358	6	71	5	13
15. Februar .	102	— 6	245	— 38	475	— 65	5	14	2	3
28. Februar .	96	— 6	188	— 57	386	— 89	3	32	4	5
15. März . . .	79	— 17	161	— 27	327	— 59	9	20	4	5
31. März . . .	74	— 5	174	+ 13	332	+ 5	6	45	5	5
15. April . . .	79	+ 5	162	— 12	291	— 41	6	47	3	5
30. April. . .	69	— 10	126	— 36	234	— 57	3	13	1	17
15. Mai	64	— 5	112	— 14	204	— 30	10	26	4	8
31. Mai	48	— 16	97	— 15	206	+ 2	5	55	19	9
15. Juni . . .	34	— 14	67	— 30	166	— 40	14	1	9	3
30. Juni . . .	34	.	66	— 1	151	— 15	—	9	5	—
15. Juli. . . .	27	— 7	57	— 9	178	+ 27	1	5	4	6
31. Juli. . . .	26	— 1	52	— 5	204	+ 26	2	—	6	1
15. August .	29	+ 3	49	— 3	205	+ 1	—	3	1	1
31. August .	27	— 2	50	+ 1	232	+ 27	—	—	3	5
15. September	21	— 6	43	— 7	143	— 89	1	14	3	1
30. September	19	— 2	45	+ 2	109	— 34	3	1	4	1
15. Oktober .	19	.	58	+ 13	183	+ 74	9	1	—	1
31. Oktober	26	+ 7	79	+ 21	318	+ 135	14	1	3	1
15. November	45	+ 19	149	+ 70	545	+ 227	11	38	7	5
30. November	56	+ 11	197	+ 48	592	+ 47	11	61	12	23
15. Dezember	59	+ 3	193	— 4	472	— 120	18	53	9	12
31. Dezember	58	— 1	144	— 49	322	— 150	6	68	2	36
1928										
15. Januar . .	53	— 5	119	— 25	232	— 90	—	12	2	13
31. Januar . .	54	+ 1	94	— 25	156	— 76	1	97	9	7
15. Februar .	53	— 1	81	— 13	148	— 8	—	120	19	2
29. Februar	44	— 9	76	— 5	190	+ 42	3	34	34	14
15. März . .	51	+ 7	96	+ 20	316	+ 126	9	36	71	10
31. März . . .	46	— 5	115	+ 19	523	+ 207	8	53	58	25
15. April . . .	48	+ 2	135	+ 20	569	+ 46	13	46	47	18
30. April . . .	38	— 10	129	— 6	660	+ 91	22	32	60	16
15. Mai	33	— 5	120	— 9	792	+ 132	10	26	71	17
31. Mai	36	+ 3	138	+ 18	887	+ 95	27	50	79	13
15. Juni . . .	36	.	160	+ 22	991	+ 104	19	38	57	12
30. Juni . . .	47	+ 11	204	+ 44	1140	+ 149	11	59	32	21
15. Juli. . . .	51	+ 4	229	+ 25	1323	+ 183	29	76	10	16
31. Juli. . . .	42	— 9	254	+ 25	1929	+ 606	31	41	26	12
15. August . .	44	+ 2	268	+ 14	2473	+ 544	35	97	28	29
31. August . .	45	+ 1	312	+ 44	2269	— 204	44	140	60	29
15. September	47	+ 2	323	+ 11	1832	— 437	31	86	40	29
30. September	59	+ 12	338	+ 15	1740	— 92	19	71	47	19

[1]) Einschließlich Alpen und Herden auf der Weide.

5. Rotlauf der Schweine. Schweineseuche einschl. Schweinepest. Geflügelcholera einschl. Hühnerpest

Regierungsbezirk	Rotlauf der Schweine				Schweineseuche einschl. Schweinepest				Geflügelcholera (einschl. Hühnerpest)		
	Von der Seuche betroffene[1])		In den neu betroff. Gehöften		Von der Seuche betroffene[1])		In den neu betroff. Gehöften		Von der Seuche betroffene[1])		In den neu betroff. Gehöften gefallene oder getötete Tiere
			erkrankte	gefallene od. getötete			erkrankte	gefallene od. getötete			
	Gemeinden	Gehöfte	Tiere		Gemeinden	Gehöfte	Tiere		Gemeinden	Gehöfte	
Oberbayern .	332	667	1 076	440	28	55	481	374	16	24	279
Niederbayern	247	418	671	267	5	5	61	27	1	1	9
Pfalz	120	275	362	213	6	10	108	108	6	26	367
Oberpfalz . .	296	469	640	295	1	1	18	18	1	1	6
Oberfranken .	249	421	587	310	9	11	36	33	—	—	—
Mittelfranken	346	808	1 136	609	9	11	64	28	2	3	42
Unterfranken	278	686	1 041	522	10	13	302	290	5	5	61
Schwaben . .	324	833	1 195	477	21	31	703	693	25	185	4 287
Staat 1927	2 192	4 577	6 708	3 133	89	137	1 773	1 571	56	245	5 051
1926	2 302	4 673	6 953	2 949	129	183	842	609	43	77	1 136
1925	2 398	4 052	5 680	2 758	121	169	727	609	72	222	2 995
1924	3 524	8 058	11 725	5 914	168	262	1 421	1 276	41	110	1 640

[1]) Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

b) Tätigkeit der veterinärpolizeilichen Anstalt Oberschleißheim 1924—1927

(Mitteilungen derselben)

1. Blutuntersuchungen von Pferden auf Rotz

Untersuchte Pferde	Zahl der durchgeführten Untersuchungen			Auf Grund der Untersuchung erschienen		Getötet wurden wegen Rotzverdachtes festgestellt durch		Bei der Sektion erwiesen sich	
	in..... Beständen	bei...... Pferden	insgesamt	rotzverdächtig	unverdächtig	Blutuntersuchung	Mallein-Augenprobe	rotzig	nicht rotzig
Zivilpferde	720	5 600	5 600	—	5 600	—	—	—	—
Militärpferde . . .	115	8 300	8 300	—	8 300	—	—	—	—
Zusammen 1927	**835**	**13 900**	**13 900**	—	**13 900**	—	—	—	—
1926	880	14 100	14 100	—	14 100	—	—	—	—
1925	917	14 368	14 443	—	14 443	—	—	—	—
1924	663	12 177	12 218	—	12 218	—	—	—	—

2. Rauschbrand-Schutzimpfung

Regierungsbezirk	Zahl des an den Impforten bzw. auf den betr. Weiden und Alpen gefährdeten Jungviehs, 1/2—2 Jahre alt	Zahl der geimpften Tiere		Von den geimpften Tieren sind gefallen an		Zahl der an Rauschbrand gefallenen, nicht geimpften Tiere
		absolut	%	Impfrauschbrand	natürlichem Rauschbrand	
Oberbayern	14 929	14 845	99,4	—	3	1
Niederbayern	182	182	100	—	—	—
Mittelfranken	1 671	1 638	98,0	—	1	12[1])
Schwaben	23 853	12 452	52,2	—	3	7
Staat 1927	**40 635**	**29 117**	**71,6**	—	**7** (= 0,02 %)	**20** (= 0,17 %)
1926	42 009	29 308	69,8	1 (= 0,003 %)	4 (= 0,01 %)	15 (= 0,12 %)
1925	39 055	24 723	63,3	1 (= 0,004 %)	8 (= 0,03 %)	17 (= 0,12 %)
1924	42 271	26 592	62,9	1 (= 0,004 %)	8 (= 0,03 %)	21 (= 0,13 %)

[1]) Ein Teil dieser Tiere ist schon v o r der Vornahme der Impfung gefallen.

c) Schlachtvieh- und Fleischbeschau

1. Zahl der Schlachttiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Inlande vorgenommen wurde 1924—1927

Regierungsbezirk	Zahl der Schlachttiere, an denen die Beschau vorgenommen wurde										
	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	zusammen
Oberbayern	4151	27381	21978	61329	30998	251532	465575	33601	6036	161	902742
Niederbayern	1537	4967	5931	14886	15870	54572	125392	4421	5423	—	232999
Pfalz	1162	5347	3466	14442	32058	58655	203390	2235	3187	—	323942
Oberpfalz	911	8283	3671	7743	12669	39876	148852	3697	3000	—	228702
Oberfranken	1122	8409	2693	15058	17626	41735	203684	17405	14721	8	322461
Mittelfranken	1915	17478	6282	20159	14611	88108	331227	31229	5772	12	516793
Unterfranken	799	5162	1685	7659	30972	43855	163052	3202	10111	20	266517
Schwaben	2008	9192	7764	35411	13500	105477	192163	5325	1839	252	372931
Staat 1927	13605	86219	53470	176687	168304	683810	1833335	101115	50089	453	3167087
1926	14288	102219	52536	180706	173630	749119	1331819	146921	40107	592	2791937
1925	12706	105164	54646	180679	174647	713286	1247890	203225	40871	675	2733789
1924	12141	76620	53176	166070	188834	678334	990312	212268	29480	421	2407656

2. Beanstandungen ganzer Tierkörper und nach § 40 Nr. 3 beanstandete ganze Fleischviertel 1927

Beanstandungsgründe	Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Zusammen
1. Blutvergiftungen							
a) ohne Nachweis von Fleischvergiftern	210	1045	272	65	20	5	1 617
b) Vorhandensein von Fleischvergiftern	10	43	16	3	—	—	72
2. Milzbrand, Rauschbrand, Rinderseuche, örtlicher Milzbrand bei Schweinen, Verunreinigung mit Milzbrandkeimen	—	29	1	1	1	—	32
3. Rotz, Verunreinigung mit Rotzkeimen	—	—	—	—	—	—	—
4. Schweineseuche	—	—	—	155	—	—	155
5. Schweinepest	—	—	—	289	—	—	289
6. Rotlauf der Schweine	—	—	—	1 548	—	—	1 548
7. Tuberkulose, nur ganze Tierkörper (Fleischviertel siehe Nachweisung 3)	12	12 668	803	3 975	14	43	17 515
8. Trichinen bei Schweinen	—	—	—	40	—	—	40
9. Gesundheitsschädliche Finnen	—	584[1])	16	9	2	1	612
10. Allgemeine Wassersucht	113	333	31	21	70	22	590
11. Gelbsucht, mäßige Gelbfärbung infolge Gelbsucht	21	183	402	390	198	13	1 207
12. Wässerigkeit, Durchsetzung mit Blutungen, abweichende Farbe, Kalkablagerungen usw.	$103^{4}/_{4}$	$2\,585^{43}/_{4}$	$683^{2}/_{4}$	$1\,596^{4}/_{4}$	$782^{3}/_{4}$	93	$5\,842^{56}/_{4}$
13. Fäulnis und ähnliche Zersetzungsvorgänge	114	$477^{4}/_{4}$	70	66	52	2	$781^{4}/_{4}$
14. Geruchs- und Geschmacksabweichungen des Fleisches	20	$673^{8}/_{4}$	$587^{1}/_{4}$	$2\,477^{5}/_{4}$	60	15	$3\,832^{14}/_{4}$
15. Unreife oder nicht genügende Entwicklung der Kälber	—	—	429	—	—	—	429
16. Geschwülste	9	13	4	4	—	—	30
17. Vollständige Abmagerung infolge einer vorstehend nicht genannten Krankheit oder beim Fehlen einer Krankheit	110	494	155	73	60	41	933
18. Im § 33 Abs. 2 genannte Mängel	95	218	82	551	23	7	976
19. Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel, Miescher'sche Schläuche	491	10 423	2272	3 016	413	95	16 710
Zusammen	*$1308^{4}/_{4}$*	*$29\,768^{55}/_{4}$*	*$5823^{3}/_{4}$*	*$14\,279^{9}/_{4}$*	*$1695^{3}/_{4}$*	*337*	*$53\,210^{74}/_{4}$*
Außerdem sind von nichttierärztlichen Beschauern für untauglich erklärt worden	—	708	148	177	12	18	1 063
Insgesamt	**$1308^{4}/_{4}$**	**$30\,476^{55}/_{4}$**	**$5971^{3}/_{4}$**	**$14\,456^{9}/_{4}$**	**$1707^{3}/_{4}$**	**355**	**$54\,273^{74}/_{4}$**[2])
hievon I. Untauglich	*811*	*3 736*	*955*	*1 492*	*211*	*93*	*7 298*
II. Bedingt tauglich	—	*774*	*39*	*1 930*	*2*	*2*	*2 747*
III. Minderwertig	*$497^{4}/_{4}$*	*$25\,966^{55}/_{4}$*	*$4977^{3}/_{4}$*	*$11\,034^{9}/_{4}$*	*$1494^{3}/_{4}$*	*260*	*$44\,228^{74}/_{4}$*

[1]) Hievon sind 303 Rinder nach 21tägiger Aufbewahrung in Kühl- oder Gefrierräumen oder Pökelung dem freien Verkehr übergeben worden.

[2]) Außerdem waren 5 Hunde untauglich, davon 2 wegen Trichinen.

3. Nachweisung der tuberkulösen Tiere, bei denen ganze Fleischviertel oder Teile von solchen beanstandet wurden, 1927

Beurteilung		Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
1. Bedingt tauglich	Ganze Fleischviertel .	—	365	26	164	—	—
	Teile v. Fleischvierteln	—	161	—	51	—	—
2. Minderwertig	Ganze Fleischviertel .	6	1 975	52	417	8	—
	Teile v. Fleischvierteln	—	555	3	124	—	—
3. Genußtaugliche ganze Fleischviertel . . .		2	848	27	236	—	—
Summe der ganzen Fleischviertel u. d. Teile .		**8**	**3 904**	**108**	**992**	**8**	—

4. Gesamtzahl der mit Tuberkulose behafteten Tiere 1927

Regierungs-bezirk	Pferde	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen
Oberbayern . . .	7	6 964	4 134	24 866	1 725	1 430	7 721	58	24
Niederbayern . .	4	1 282	1 010	5 126	1 246	203	1 717	43	38
Pfalz	3	1 210	651	5 361	3 043	186	2 912	14	40
Oberpfalz	1	1 990	298	3 074	1 093	180	2 174	36	11
Oberfranken . .	2	1 483	324	3 513	1 013	80	3 315	28	30
Mittelfranken . .	3	3 432	591	6 070	1 252	317	4 135	25	17
Unterfranken . .	8	996	255	2 151	2 158	161	1 729	16	71
Schwaben . . .	7	2 635	1 854	17 266	1 823	450	6 002	33	18
Staat	**35**	**19 992**	**9 117**	**67 427**	**13 353**	**3 007**	**29 705**	**253**	**249**

5. Beanstandungen der durch Krankheiten veränderten Teile des Tierkörpers 1927

Teile des Tierkörpers	Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
	Stückzahl					
Köpfe	87	961	41	155	67	5
Zungen	17	1 451	31	97	4	1
Lungen	1 340	113 445	4 086	46 403	14 495	569
Lebern	823	120 711	4 390	31 949	36 815	1 197
Därme	303	7 312	1 131	5 476	149	38
Sonstige einzelne Organe .	782	17 714	3 192	12 778	419	85
Sämtliche Baucheingeweide	423	12 803	1 394	3 237	234	36
	Kilogramm					
Muskelfleisch, Knochen, Fett- und Hautteile . .	8 820	103 528	4 944	34 494	805	30

6. Sondernachweisung über bakteriologische Fleischuntersuchung 1927

Bakteriologische Fleischuntersuchung	Zahl der untersuchten					
	Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
Ohne Bakterien	122	439	167	150	10	2
Mit Bakterien, jedoch keine Fleischvergifter oder Tierseuchenerreger .	51	464	126	85	6	4
Mit Fleischvergiftern	10	43	16	3	—	—
Mit Tierseuchenerregern	—	3	1	3	—	—
Zusammen	**183**	**949**	**310**	**241**	**16**	**6**
davon Notschlachtungen	*138*	*604*	*106*	*94*	*9*	*5*

7. Einfuhr von Fleisch und Fett in das Zollinland 1924—1927

Untersuchungsstelle	F = Frisch. Fleisch G = Gefrierfleisch	Eingeführt und zur Untersuchung gestellt wurden: frisches Fleisch: Rindfl. einschl. Kalbfl.	frisches Fleisch: Schweinefleisch	frisches Fleisch: Sonstiges Fleisch	zubereitetes Fleisch: Rindfl. einschl. Kalbfl.	zubereitetes Fleisch: Schweineschinken	zubereitetes Fleisch: Speck	zubereitetes Fleisch: Sonst. Schw.-Fleisch	zubereitetes Fleisch: Sonst. Fleisch	zubereitetes Fleisch: Därme	zubereitete Fette: Schweineschmalz	zubereitete Fette: Oleomargarine	zubereitete Fette: Margarine	zubereitete Fette: Kunstspeisefett	zubereitete Fette: Sonst. Fett warmbl. Tiere
		Kilogramm													
Augsburg . .	F G	— 561 060	88 774 —	— —	—	54	5	39	4	8 868	6 156	—	—	—	—
Coburg . . .	F G	— —	— —	— —	—	30	5	2	3	1 003	10	—	—	—	—
Fürth . . .	F G	— 594 754	32 661 13 623	— 2570	127	84	—	19	—	1 803	—	—	—	—	—
Furth i. Wald	F G	— —	— —	— —	—	6 016	—	7	—	376	—	—	—	—	—
Hof	F G	— —	— —	106 —	—	223	2	10	—	67 606	—	—	—	—	—
Kaiserslautern	F G	237 852 240 968	120 606 —	— —	—	54	5772	42	—	3 973	—	—	—	—	10
Landshut . .	F G	— —	— —	— —	—	36	28	—	—	337	14	—	—	—	—
Lindau (Bodensee)	F G	— —	— —	— —	—	7	7	27	—	13 308	—	—	—	—	26
Ludwigshafen a. Rhein	F G	99 501 —	— —	— —	—	394	7	22	4	90 525	366 950	—	—	—	—
München . .	F G	16 645 5685 265	621 428 —	2 400 113244	3219	2 365	398	69	—	54 847	1 118	201 309	—	100	—
Nürnberg . .	F G	— 2519 190	168 143 29 445	629 7 502	15	1 754	92	65	—	35 552	23 567	1471 443	—	—	—
Passau . . .	F G	— —	— —	63 —	—	14	16281	17	—	80 401	72 817	—	—	—	—
Regensburg .	F G	— 177 405	— —	5 —	—	95	18	87	9	33 129	—	—	—	—	—
Rosenheim .	F G	— —	41 —	— —	—	34	12	48	—	26	—	7 864	—	—	—
Salzburg . .	F G	1 425 —	— —	— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Simbach a. Inn	F G	— —	— —	— —	—	—	—	1	—	200	1 971	—	—	—	—
Würzburg . .	F G	— 151 206	4 669 —	— 630	—	162	13	59	—	12 500	28 349	—	—	4	—
Insgesamt															
1927	F G	**355 423** **9 929 848**	**1 036 322** **43 068**	**3 203** **123 946**	**3361**	**11322**	**22 640**	**514**	**20**	**404 454**	**500 952**	**1 680 616**	—	**104**	**36**
1926	F G	171 342 8107 087	4945 178 36 974	4 432 20 684	3719	12256	432603	880	1299	356168	523 415	1396 407	—	—	12
1925	F G	725 792 7056040	5378 016 117 437	10 592 5 775	16 766	15086	133080	111541	159	316341	1026 320	2032 255	—	5	37 157
1924	F G	4 191 4779817	303 910 228 217	536 18 617	1500	120 945	259318	364163	36 897	276182	3074 166	2288 567	302	—	64 081

d) Nichtbeschaupflichtige Hausschlachtungen 1923/24 und 1926/27

Regierungsbezirk	Rindvieh: Ochsen über 2 Jahre alt	Bullen über 2 Jahre alt	Kühe über 2 Jahre alt	Jungrinder über 3 Monate bis 2 Jahre alt	Kälber unter 3 Monate alt	Gesamtzahl des geschlachteten Rindviehs	Schweine (einschließlich Ferkel)	Schafe (einschließlich Lämmer)	Ziegen (einschließlich Lämmer)
Oberbayern . . .	117	18	581	288	946	1 950	84 250	1 555	535
Niederbayern . . .	67	34	327	205	479	1 112	126 023	842	278
Pfalz	4	8	80	84	184	360	74 503	93	6 076
Oberpfalz	44	5	186	148	179	562	70 088	223	516
Oberfranken . . .	20	8	401	232	196	857	82 513	737	5 500
Mittelfranken . .	12	3	666	276	172	1 129	132 361	934	1 044
Unterfranken . .	14	7	283	348	111	763	131 371	500	4 150
Schwaben	16	9	505	136	769	1 435	71 626	461	276
Staat									
1. Dezember 1926 bis 30. November 1927	**294**	**92**	**3 029**	**1 717**	**3 036**	**8 168**	**772 735**	**5 345**	**18 375**
1. Dezember 1923 bis 30. November 1924	592	350	6 125	5 958	4 951	17 976	740 137	20 685	20 318

e) Durchschnittsschlachtgewichte[1]) 1924—1927
(Mitteilung des Statistischen Reichsamts)

Jahr	Durchschnittsschlachtgewichte in kg: Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
1927	**324**	**257**	**216**	**199**	**48**	**71**	**22**	**14**	**200**
1926	327	251	212	187	48	76	22	17	198
1925	324	266	204	180	49	77	22	17	235
1924	307	290	197	185	50	78	22	16	241

[1]) Im Schlachtgewicht nicht enthalten ist das Gewicht der als Fleisch verwendbaren Eingeweide und des Eingeweidefettes.

9. Viehversicherung
(Mitteilung der Versicherungskammer)

a) Orts-Viehversicherungs- und Pferde-Versicherungs-Vereine 1924—1927
1. Versicherte und Versicherungssummen

Regierungsbezirk	Orts-Viehversicherungs-Vereine: Zahl der Vereine	Mitglieder	Versicherte Tiere	Versicherungssumme[1]) ℛℳ	Pferde-Versicherungs-Vereine: Zahl der Vereine	Mitglieder	Versicherte Pferde	Versicherungssumme[2]) ℛℳ
Oberbayern . .	28	821	3 731	1 493 160	95	6 028	16 524	11 794 910
Niederbayern .	47	1 763	5 836	2 129 610	50	2 788	7 899	5 305 360
Pfalz	165	10 941	27 411	10 692 735	80	6 502	10 596	9 290 060
Oberpfalz . . .	43	1 660	4 530	1 672 080	37	3 390	7 660	5 837 230
Oberfranken .	144	5 479	15 836	5 557 890	37	3 278	6 739	5 941 530
Mittelfranken .	127	4 523	15 338	5 771 510	45	7 543	15 630	13 528 170
Unterfranken .	234	11 280	37 638	12 614 775	81	6 951	13 741	10 996 760
Schwaben . .	24	680	3 714	1 733 380	64	8 004	17 210	14 024 850
Staat **1927**	**812**	**37 147**	**114 034**	**41 665 140**	**489**	**44 484**	**95 999**	**76 718 870**
1926	816	37 513	116 394	40 749 390	486	44 132	98 728	80 964 490
1925	783	35 199	110 571	35 341 855	479	41 038	94 300	86 026 060
1924	629	28 895	90 629	20 104 985	477	34 551	80 354	67 737 770

[1]) Die Versicherungssummen wurden nach dem Durchschnitt der Herbst- und Frühjahrsnachschau berechnet.
[2]) Die Versicherungssummen wurden nach dem schließlichen Stande berechnet und sind daher viel größer als die beitragspflichtigen Summen.

2. Schadenfälle und Entschädigungen

Jahr	Orts-Viehversicherungs-Vereine					Pferde-Versicherungs-Vereine				
	Schadenfälle		Entschädigungen[1])		Durchschnittliche Verbandsumlage in % der Versicherungssumme	Schadenfälle		Entschädigungen[2])		Durchschnittliche Verbandsumlage in % der Versicherungssumme
	überhaupt	in % der versicherten Tiere	in *RM*	in % der Versicherungssumme		überhaupt	in % der versicherten Pferde	in *RM*	in % der Versicherungssumme	
1927	6 082	5,33	1 147 822	2,75	2,80	7 182	7,5	3 545 384	4,62	4,79
1926	6 036	5,19	1 138 895	2,79	2,89	7 546	7,6	3 934 077	4,86	4,79
1925	5 807	5,25	1 036 604	2,93	2,80	5 675	6,0	3 237 415	3,76	4,29
1924	3 614	3,99	529 306	2,63	2,68	3 800	4,7	1 947 987	2,88	3,56

[1]) Entschädigungen nach Abzug der durch Verwertung der gefallenen oder notgeschlachteten Tiere erzielten Reinerlöse. [2]) Reine Entschädigungen nach Abzug der durch Verwertung der umgestandenen oder notgeschlachteten Pferde erzielten Reinerlöse.

b) Sonstige Versicherungsvereine 1924—1927

Jahr	Zahl der Vereine	Mitglieder	Versicherte Tiere	Versicherungssumme *RM*	Schadenfälle		Reine Entschädigungen[1])		Durchschnittliche Verbandsumlage in % der Versicherungssumme
					überhaupt	in % der versicherten Tiere	in *RM*	in % der Versicherungssumme	
1. Bayer. Tierversicherungsverband[2]) und sonstige Vereine (ohne Versicherungsvereine)									
1927	76	5 069	17 054	7 680 430	1 023	6,00	243 942	3,18	4,00
1926	77	5 000	18 579	7 450 725	1 205	6,49	289 016	3,88	4,06
1925	80	4 315	17 043	5 038 340	1 031	6,05	168 985	3,35	3,95
1924	70	3 991	15 029	2 663 912	741	4,93	87 848	3,29	3,59
2. Weideversicherungsvereine									
1927	31	2 759	9 006	3 167 090	212	2,35	33 848	1,07	1,48
1926	34	3 351	9 669	3 370 870	266	2,75	39 024	1,16	1,48
1925	34	3 542	12 454	3 804 044	447	3,59	32 304	0,85	1,36
1924	33	3 830	11 953	3 153 510	321	2,69	46 749	1,49	1,50
3. Schlachtviehversicherung									
1927	1	4 578[3])	2 907 087	.	298 461	10,27	3 292 387	.	.
1926	1	4 578[3])	2 543 174	.	259 563	10,21	2 895 028	.	.
1925	1	4 578[3])	2 532 339	.	263 747	10,40	2 470 924	.	.
1924	1	4 578[3])	1 930 191	.	130 965	6,78	1 212 847	.	.

[1]) Entschädigungen nach Abzug der durch Verwertung der gefallenen oder notgeschlachteten Tiere erzielten Reinerlöse.
[2]) Der Bayer. Tierversicherungsverband betreibt neben der hier allein berücksichtigten Tierlebensversicherung noch Zuchthengst-, Zuchtstuten-, Fohlen-, Schweine-, Weide-, Versand- und Ausstellungsversicherung.
[3]) Anstalts-Vertretungen.

c) Ermittelte Schadenursachen 1924—1927

Jahr	Krankheiten								Seuchen und Infektionskrankheiten		Geschwülste und konstitutionelle Krankheiten (Störungen der Ernährung)		Sonstige Krankheiten	
	des Nervensystems		der Kreislauforgane		der Verdauungsorgane		der Geschlechtsorgane							
	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde
1927	214	686	342	464	669	1 313	1 246	59	2 258	467	256	939	2 475	3 254
1926	214	684	389	399	814	1 348	1 191	111	2 267	449	238	812	2 386	3 703
1925	241	625	277	369	727	1 200	1 120	107	1 856	306	280	668	2 898	3 071
1924	142	396	252	222	582	983	878	76	1 186	253	207	325	1 557	2 034

C. Milchwirtschaft

1. Die ländlichen Molkereien 1926 und 1927

(Mitteilungen des Landesinspektors für Milchwirtschaft)

Regierungsbezirk	Zahl der Molkereibetriebe insgesamt	Art des Unternehmens: Genossenschaften	Gesellschaften	Aktiengesellschaften	zusammen	davon sind: in Eigenbewirtschaftung	Pachtbetriebe	Privatmolkereien	Gutsmolkereien	Betriebsform: Milchwerke	nur Frischmilchmolkereien	Frischmilch- und Buttermolkereien	Frischmilchmolkereien und Weichkäsereien	nur Buttermolkereien	nur Weichkäsereien	nur Rundkäsereien
Oberbayern	595	287	15	—	302	148	154	272	21	2	189	9	194	4	191	6
Niederbayern . . .	101	20	—	—	20	16	4	53	28	—	7	7	15	33	39	—
Pfalz	11	2	1	—	3	3	—	7	1	—	10	—	1	—	—	—
Oberpfalz	18	5	—	—	5	3	2	11	2	—	2	3	6	4	3	—
Oberfranken. . . .	28	3	1	—	4	4	—	24	—	—	11	6	5	—	6	—
Mittelfranken . . .	196	145	3	—	148	131	17	46	2	—	26	59	19	87	5	—
Unterfranken . . .	17	2	1	—	3	3	—	10	4	—	4	3	6	4	—	—
Schwaben	1691	1169	8	2	1179	334	845	493	19	10	128	15	268	22	917	331
Staat 1927	**2657**	**1633**	**29**	**2**	**1664**	**642**	**1022**	**916**	**77**	**12**	**377**	**102**	**514**	**154**	**1161**	**337**
1926	2583	1551	31	2	1584	665	919	930	69	13	376	104	390	162	1173	365

2. Die Molkereigenossenschaften 1924—1927

G = Zahl der Genossenschaften, M = Mitgliederzahl

Regierungsbezirk	Eingetragene Genossenschaften: mit unbeschr. Haftung G	M	mit unbeschr. Nachschußpfl. G	M	mit beschr. Haftung G	M	insgesamt G	M
Oberbayern	222	10 850	—	—	16	1 287	238	12 137
Niederbayern	19	911	—	—	4	166	23	1 077
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	3	241	—	—	1	34	4	275
Oberfranken	—	—	—	—	2	143	2	143
Mittelfranken	103	11 440	1	66	3	246	107	11 752
Unterfranken	—	—	—	—	2	66	2	66
Schwaben	586	26 565	—	—	19	986	605	27 551
Staat 1927	**933**	**50 007**	**1**	**66**	**47**	**2 928**	**981**	**53 001**
1926	838	44 680	1	68	43	2 474	882	47 222
1925	768	40 634	1	67	39	2 285	808	42 986
1924	749	38 939	1	67	39	2 162	789	41 168

D. Forstwirtschaft

(Mitteilungen aus der Staatsforstverwaltung Bayerns)

1. Waldfläche 1924 und 1925

Regierungsbezirk	Staatswaldfläche forstärarialischen Besitzes[1]: produktive (Holzboden)	unproduktive (Nichtholzboden)	insgesamt	Sonstige Staatswaldungen	Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen[2]	Privatwaldungen	Gesamtfläche aller Waldungen
	in ha						
Oberbayern . . .	205 944	76 692	282 636	3 852	35 393	296 708	618 589
Niederbayern . .	66 228	2 013	68 241	37	9 892	263 284	341 454
Pfalz.	106 860	3 245	110 105	313	87 703[3])	27 529	225 650
Oberpfalz	114 028	2 786	116 814	8 082	17 785	221 511	364 192
Oberfranken .	98 661	2 646	101 307	90	22 889	139 874	264 160
Mittelfranken . .	78 232	2 633	80 865	153	43 312	125 866	250 196
Unterfranken . .	100 155	1 712	101 867	478	138 816	79 792	320 953
Schwaben	66 496	4 008	70 504	1 309	56 442	110 489	238 744
Staat 1925	**836 604**	**95 735**	**932 339**	**14 314**	**412 232**	**1 265 053**	**2 623 938**
1924	834 700	97 503	932 203	14 325	411 148	1 269 922	2 627 598

[1]) Hierunter 18596 ha auf österreichischem Gebiete und 4336 ha forstärarial. Anteil an gemeinschaftlichen Waldungen. [2]) Überdies in den Jahren 1925: 5134 ha und 1924: 5134 ha auf außerbayerischem Gebiet. [3]) Einschließlich 4183 ha rechner. Anteil an gemeinschaftlichen Waldungen.

2. Abgabe von Waldpflanzen aus den Staatswaldungen an Private, Gemeinden, Stiftungen und Korporationen 1924—1927

Jahr	Anzahl der abgegebenen Pflanzen (in 1000 Stück): Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	*Staat*
1927	**2 271**,0	**1 955**,0	**2 851**,0	**4 697**,0	**1 228**,0	**2 414**,0	**3 588**,0	**1 217**,0	**20 221**,0
1926	2 559,0	1 859,0	3 058,0	6 135,0	1 160,0	2 012,0	3 267,0	1 276,0	21 326,0
1925	2 018,7	2 146,4	1 076,7	5 009,4	896,3	1 996,7	3 032,7	785,7	16 962,6
1924	1 451,5	2 282,4	2 716,8	3 084,0	1 015,9	1 936,2	3 813,1	516,7	16 816,6

3. Forstnutzung

Holzeinschlag in den Staatswaldungen 1924 und 1925

a) Nach Hauptsortimenten

Waldgebiet	Holzboden	Derbholz (einschließlich Rinde)					Der Derbholzmasse bereits zugerechn. Rindenverlust	Reisholz			Stockholz	Gesamteinschlag an Derb-, Reis- und Stockholz			
		Nutzholz	Brennholz	Summe	je ha Holzboden	Nutzholz		Nutzholz	Brennholz	Summe		Nutzholz	Brennholz	Summe	je ha Holzboden
	ha	fm	fm	fm	fm	%	fm	fm	fm	fm	fm	fm	fm	fm	fm
1. Hochgebirge . . .	141880	386978	137765	524743	3,70	73,7	62620	2352	5566	7918	245	389330	143576	532906	3,76
2. Alpenvorland . .	74764	283225	131280	414505	5,51	68,3	37961	10269	39306	49575	9025	293494	179611	473105	6,33
3. Schwäbisch bayer. Hügelland	56325	219117	128980	348097	6,18	62,9	21599	8630	51295	59925	10807	227747	191082	418829	7,41
4. Bayer. Wald . . .	46055	216524	117418	333942	7,25	64,8	19890	365	14103	14468	185	216889	131706	348595	7,57
5. Oberpfälzisches Grenzgebirg . . .	40847	128995	63063	192058	4,70	67,2	11202	957	24101	25058	4458	129952	91622	221574	5,42
6. Oberpfälzisches Hügelland	36523	46992	30277	77269	2,12	60,8	3993	640	17506	18146	5955	47632	53738	101370	2,78
7. Fichtelgebirg . . .	32886	75585	44707	120292	3,66	62,8	6688	1154	11050	12204	8009	76739	63766	140505	4,27
8. Frankenwald . . .	19162	94442	27238	121680	6,35	77,6	9036	1421	4902	6323	2547	95863	34687	130550	6,81
9. Jura	87851	236128	161846	397974	4,53	59,3	20595	5716	79089	84805	10077	241844	251012	492856	5,61
10. Nordfränk. Keupergebiet	54437	121740	100770	222510	4,09	54,7	10739	2567	31667	34234	9621	124307	142058	266365	4,89
11. Fränk. Stufenland .	58059	90372	109672	200044	3,45	45,2	7778	2785	51847	54632	21845	93157	183364	276521	4,76
12. Fränk. Platte und Grabfeld	13568	20464	34499	54963	4,05	37,2	1875	660	13775	14435	1107	21124	49381	70505	5,20
13. Rhön	24137	53741	51357	105098	4,35	51,1	2868	2649	11618	14267	43	56390	63018	119408	4,95
14. Spessart	43250	99214	70606	169820	3,93	58,4	5227	1543	5413	6956	32	100757	76051	176808	4,09
15. Rheinebene . . .	12473	23804	15480	39284	3,15	60,6	2058	1594	5448	7042	87	25398	21015	46413	3,72
16. Pfälzerwald . . .	80072	186807	129619	316426	3,95	59,0	15600	2156	28469	30625	122	188963	158210	347173	4,34
17. Nord- u. Westpfalz	14315	19443	24236	43679	3,05	44,5	1440	729	16608	17337	166	20172	41010	61182	4,27
Staat 1925	836604	2303571	1378813	3682384	4,40	62,6	241169	46187	411763	457950	84331	2349758	1874907	4224665	5,05
1924[1]	727840	2046836	1297367	3344203	4,59	61,2	219392	29906	361428	391334	124790	2076742	1783585	3860327	5,30

[1]) Ohne Pfalz

b) Nach Hauptholzarten

Waldgebiet	Eichen			Übriges Laubholz			Zusammen Laubholz				Nadelholz			
	im ganzen	hievon Nutzholz		im ganzen	hievon Nutzholz		im ganzen		hievon Nutzholz		im ganzen		hievon Nutzholz	
	fm	fm	%	fm	fm	%	fm	%	fm	%	fm	%	fm	%
1. Hochgebirge	21	11	52,4	49 015	5 376	11,0	49 036	9,3	5 387	11,0	475 707	90,7	381 591	80,2
2. Alpenvorland	1 429	809	56,6	35 245	6 525	18,5	36 674	8,8	7 334	20,0	377 831	91,2	275 891	73,0
3. Schwäbisch bayer. Hügelland	5 632	2 762	49,0	35 918	6 341	17,7	41 550	11,9	9 103	21,9	306 547	88,1	210 014	68,5
4. Bayer. Wald	143	88	61,5	90 148	31 729	35,2	90 291	27,0	31 817	35,2	243 651	73,0	184 707	75,8
5. Oberpfälzisches Grenzgebirg	36	27	75,0	4 496	747	16,6	4 532	2,4	774	17,1	187 526	97,6	128 221	68,4
6. Oberpfälzisches Hügelland	37	25	67,6	1 966	586	29,8	2 003	2,6	611	30,5	75 266	97,4	46 381	61,6
7. Fichtelgebirg	30	27	90,0	457	105	23,0	487	0,4	132	27,1	119 805	99,6	75 453	63,0
8. Frankenwald	—	—	—	2 788	1 515	54,3	2 788	2,3	1 515	54,3	118 892	97,7	92 927	78,2
9. Jura	11 269	4 958	44,0	43 182	6 240	14,5	54 451	13,7	11 198	20,6	343 523	86,3	224 930	65,5
10. Nordfränk. Keupergebiet	18 570	7 345	39,6	43 191	13 299	30,8	61 761	27,8	20 644	33,4	160 749	72,2	101 096	62,9
11. Fränk. Stufenland	6 959	3 153	45,3	5 952	1 101	18,5	12 911	6,5	4 254	32,9	187 133	93,5	86 118	46,0
12. Fränk. Platte und Grabfeld	15 520	8 013	51,6	28 635	4 830	16,9	44 155	80,3	12 843	29,1	10 808	19,7	7 621	70,5
13. Rhön	13 692	6 372	46,5	42 302	9 732	23,0	55 994	53,3	16 104	28,8	49 104	46,7	37 637	76,6
14. Spessart	23 621	15 494	65,6	76 045	23 975	31,5	99 666	58,7	39 469	39,6	70 154	41,3	59 745	85,2
15. Rheinebene	6 614	3 335	50,4	8 202	2 275	27,7	14 816	37,7	5 610	37,9	24 468	62,3	18 194	74,4
16. Pfälzerwald	26 946	19 532	72,5	122 632	40 799	33,3	149 578	47,3	60 331	40,3	166 848	52,7	126 476	75,8
17. Nord- und Westpfalz	6 183	3 226	52,2	24 807	7 668	30,9	30 990	70,9	10 894	35,2	12 689	29,1	8 549	67,4
Staat **1925**	**136 702**	**75 177**	55,0	**614 981**	**162 843**	26,5	**751 683**	20,4	**238 020**	31,7	**2 930 701**	79,6	**2 065 551**	70,5
1924[1]	103 359	52 509	50,8	434 546	101 523	23,4	537 905	16,1	154 032	28,6	2 806 298	83,9	1 892 804	67,4

[1]) Ohne Pfalz.

4. Betriebs- und Holzarten 1927

(Heft 115 der „Beiträge“)

Regierungsbezirk Besitzstand	Holzbodenfläche	Davon: Laubwald: Niederwald	Laubwald: Mittelwald	Laubwald: Hochwald¹)	Nadelwald: Hochwald¹)	Vom Hochwald¹) sind: Eichen	Rotbuchen u. sonstige harte Laubhölzer	Birken und andere weiche Laubhölzer	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rottannen)	Tannen (Weißtannen)	Sonstige Nadelhölzer
	Hektar												
Oberbayern	494 885,0	9 396,1	5 104,5	45 835,3	434 549,1	1 659,2	38 598,3	5 577,8	57 214,1	3 067,1	337 316,6	35 004,3	1 947,0
Niederbayern	334 068,7	7 694,1	7 532,0	35 529,3	283 313,3	1 366,1	21 928,8	12 234,4	70 929,8	1 485,5	160 782,4	49 351,0	764,6
Pfalz	218 736,1	16 293,0	12 502,3	65 963,5	123 977,3	20 458,7	44 316,8	1 188,0	106 512,1	633,3	12 676,4	2 927,2	1 228,3
Oberpfalz	360 135,6	1 377,2	1 642,9	9 731,1	347 384,4	463,5	6 993,6	2 274,0	216 764,3	1 152,9	113 577,4	15 282,8	607,0
Oberfranken	266 831,7	11 952,2	10 100,8	13 466,2	231 312,5	2 498,6	9 716,6	1 251,0	108 760,5	494,3	107 903,1	13 848,1	306,5
Mittelfranken	255 043,8	6 795,0	15 783,3	17 538,0	214 927,5	2 757,5	12 619,4	2 161,1	138 484,2	197,2	74 703,1	1 356,8	186,2
Unterfranken	315 544,9	10 332,6	60 626,9	101 724,5	142 860,9	29 343,1	69 204,4	3 177,0	94 916,1	5 146,7	40 194,2	1 381,3	1 222,6
Schwaben	233 981,3	5 750,2	18 136,2	26 120,1	183 974,8	2 722,8	18 450,2	4 947,1	12 718,3	637,8	164 092,2	6 335,7	190,8
Staat	**2 479 227,1**	**69 590,4**	**131 428,9**	**315 908,0**	**1 962 299,8**	**61 269,5**	**221 828,1**	**32 810,4**	**806 299,4**	**12 814,8**	**1 011 245,4**	**125 487,2**	**6 453,0**
Davon													
Bayerische Staatsforsten	827 177,6	4 766,0	9 023,0	164 164,6	649 224,0	36 234,3	122 988,6	4 941,7	232 594,4	5 811,7	367 188,5	40 546,9	3 082,5
Reichsforsten	3 969,1	42,7	47,4	71,1	3 807,9	24,3	29,1	17,7	3 447,0	1,9	351,1	6,6	1,3
Staatsanteilforsten	4 277,6	2,1	—	1 074,4	3 201,1	154,8	909,1	10,5	2 764,1	25,0	253,7	123,5	34,8
Gemeindeforsten	319 855,8	15 774,9	65 666,7	53 920,6	184 493,6	14 583,2	36 789,0	2 548,4	110 777,2	3 009,3	66 604,3	3 368,8	734,0
Stiftungsforsten	60 367,7	721,5	6 174,1	7 511,9	45 960,2	1 847,1	5 176,2	488,6	14 584,3	255,1	29 459,8	1 581,7	79,3
Genossenschaftsforsten	30 843,6	3 315,3	9 500,3	1 359,0	16 669,0	294,6	854,5	209,9	7 708,1	58,3	8 404,6	484,8	13,2
Privatforsten	1 232 735,7	44 967,9	41 017,4	87 806,4	1 058 944,0	8 131,2	55 081,6	24 593,6	434 424,3	3 653,5	538 983,4	79 374,9	2 507,9

¹) Einschließlich Plänterwald.

5. Der Hochwald¹) nach Altersklassen 1927

(Heft 115 der „Beiträge“)

Altersklasse	Holzarten: Laubwald: Eichen	Rotbuchen u. sonstige harte Laubhölzer	Birken u. andere weiche Laubhölzer	Laubwald überhaupt	Nadelwald: Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rottannen)	Tannen (Weißtannen)	Sonstige Nadelhölzer	Nadelwald überhaupt
	Hektar									
Über 120 Jahre alt	9 690,9	32 710,2	155,4	42 556,5	19 595,4	719,9	45 439,5	11 042,9	25,6	76 823,3
101—120 „ „	6 332,6	28 897,5	218,0	35 448,1	34 074,5	738,4	48 719,1	7 741,3	59,2	91 332,5
81—100 „ „	8 003,2	34 075,6	763,6	42 842,4	77 578,9	1 496,1	83 276,3	11 840,4	169,4	174 361,1
61— 80 „ „	9 007,5	28 775,4	2 012,2	39 795,1	115 598,1	1 803,5	125 507,5	15 828,7	295,4	259 033,2
41— 60 „ „	10 124,2	28 770,7	4 834,4	43 729,3	148 982,9	1 712,4	177 202,6	21 901,1	920,3	350 719,3
21— 40 „ „	10 924,4	32 643,4	10 113,8	53 681,6	189 121,6	2 611,8	225 079,1	24 689,7	1 556,9	443 059,1
bis 20 „ „	6 514,8	33 222,3	12 996,2	52 733,3	193 373,1	3 441,7	264 685,8	27 145,7	2 795,1	491 441,4
Räumden	561,4	1 894,1	988,0	3 443,5	14 618,7	225,0	21 154,6	2 705,4	526,0	39 229,7
Blößen	110,5	838,9	728,8	1 678,2	13 356,2	66,0	20 180,9	2 592,0	105,1	36 300,2
Zusammen	**61 269,5**	**221 828,1**	**32 810,4**	**315 908,0**	**806 299,4**	**12 814,8**	**1 011 245,4**	**125 487,2**	**6 453,0**	**1 962 299,8**

¹) Einschließlich Plänterwald.

E. Jagd und Fischerei

I. Jagd 1925

(„Zeitschrift“)

a) Staatsjagden

1. Fläche

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Jagdbezirke	Gesamtjagdfläche [1]) der Staatsforstverwaltung ha	Hievon sind: dem Verwaltungsjagdbetriebe unterstellt: Zahl der Jagdbezirke	Staatsjagdfläche ha	Durchschnittl. Größe eines Jagdbezirkes ha	verpachtet: Zahl der Jagdbezirke	Fläche [2]) ha	Durchschnittl. Größe eines Jagdbezirkes [3]) ha
Oberbayern	208	293 713	72	203 591	2 828	136	90 122	621
Niederbayern	59	69 577	19	53 265	2 803	40	16 312	330
Pfalz	127	109 935 [4])	34	72 602	2 135	93	24 438	262
Oberpfalz	143	119 480	21	61 681	2 937	122	57 799	410
Oberfranken	121	103 196	35	67 753	1 936	86	35 443	369
Mittelfranken	121	81 413	14	39 282	2 806	107	42 131	323
Unterfranken	95	102 896	40	80 429	2 011	55	22 467	349
Schwaben	139	71 908	15	20 789	1 386	124	51 119	342
Staat	**1 013**	**952 118 [4])**	**250**	**599 392**	**2 398**	**763**	**339 831**	**393**

[1]) Ohne Fremdenklaven und angepachtete Schutzjagden. [2]) Einschl. der mit Gemeindejagden nach Art. 3 des Jagdgesetzes verpachteten Staatsjagdflächen von insgesamt 39 849 ha. [3]) Bei der Berechnung der durchschnittlichen Größe eines Jagdbezirkes blieben die gemäß Art. 3 des Jagdgesetzes mit Gemeindejagden verpachteten Staatsjagdflächen außer Betracht. [4]) Hierunter von der Besatzung beschlagnahmte Jagdflächen mit zusammen 12 895 ha.

2. Abschußergebnisse

Regierungsbezirk	Erlegtes Nutzwild – Haarwild – Rotwild: Hirsche	Rotwild: Kahlwild	Damwild: Hirsche	Damwild: Kahlwild	Schwarzwild	Gemsen	Rehwild	Hasen	Murmeltiere	zusammen	Federwild – Fasanen	Auerwild	Birkwild	Haselhühner	Feldhühner	Wachteln	Wildgänse	Wildenten	Schnepfen	Wildtauben	Sonst. Federwild	zusammen	Erlegtes bzw. gefangenes schädliches Wild – Füchse	Dachse	Marder	Iltisse	Wiesel	Fischottern	Raubvögel	Sonst. schädliches Wild	zusammen
	Stückzahl																														
Verwaltungsjagden																															
Oberbayern	163	250	3	5	48	326	579	1 817	20	3 211	777	36	20	4	140	—	—	606	81	66	18	1 748	228	22	62	9	25	1	455	1	803
Niederbayern	2	—	—	—	—	—	218	261	—	481	26	5	1	9	20	—	—	194	50	4	—	309	49	1	12	—	—	—	—	—	62
Pfalz	—	—	—	—	235	—	139	650	—	1 024	3	2	—	—	6	—	—	96	61	4	—	172	89	3	7	6	—	—	—	6	111
Oberpfalz	7	3	—	—	—	—	237	622	—	869	—	21	3	—	5	—	—	66	13	2	—	110	54	10	6	1	2	—	6	10	89
Oberfranken	17	22	—	—	1	—	367	1 476	—	1 883	—	21	2	—	10	—	—	38	17	28	12	128	108	7	19	8	2	—	2	—	146
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	285	905	—	1 190	2	5	6	—	69	—	—	7	30	14	—	133	52	1	6	3	—	—	—	2	64
Unterfranken	40	30	—	—	105	—	366	705	—	1 246	—	14	—	—	—	—	—	1	68	2	—	85	68	9	11	—	1	—	10	—	99
Schwaben	5	6	—	—	—	2	159	191	—	363	—	7	—	—	5	—	—	14	10	—	—	36	46	12	8	6	—	—	1	—	73
Zusammen	**234**	**311**	**3**	**5**	**389**	**328**	**2 350**	**6 627**	**20**	**10 267**	**808**	**111**	**32**	**13**	**255**	—	—	**1 022**	**330**	**120**	**30**	**2 721**	**694**	**65**	**131**	**33**	**30**	**1**	**474**	**19**	**1 447**

*Jägervereine und **Angel-(Sport-) Vereine** siehe Abschnitt XVI.*

2. Abschußergebnisse (Fortsetzung)

Regierungsbezirk	Erlegtes Nutzwild: Haarwild: Rotwild: Hirsche	Rotwild: Kahlwild	Damwild: Hirsche	Damwild: Kahlwild	Schwarzwild	Gemsen	Rehwild	Hasen	Murmeltiere	zusammen	Federwild: Fasanen	Auerwild	Birkwild	Haselhühner	Feldhühner	Wachteln	Wildgänse	Wildenten	Schnepfen	Wildtauben	Sonst. Federwild	zusammen	Erlegtes bzw. gefangenes schädliches Wild: Füchse	Dachse	Marder	Iltisse	Wiesel	Fischottern	Raubvögel	Sonst. schädliches Wild	zusammen
	Stückzahl																														
	Verpachtete Jagden																														
Oberbayern	34	19	—	—	16	96	540	1 253	—	1 958	184	11	16	—	84	—	20	783	106	68	16	1 288	210	18	41	5	21	1	34	30	360
Niederbayern	—	—	—	—	—	—	115	563	—	678	103	1	—	4	5	—	—	100	12	13	—	238	33	9	1	1	—	—	9	—	53
Pfalz	—	—	—	—	91	—	202	1 400	—	1 693	80	1	—	—	9	—	39	504	49	122	156	960	126	5	8	—	5	—	57	106	307
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	381	1 574	—	1 955	11	5	—	2	1	—	—	8	30	29	—	86	160	12	10	2	4	—	62	107	357
Oberfranken	—	—	—	—	—	—	175	1 695	—	1 870	2	6	—	—	24	—	—	—	44	22	—	98	59	3	5	2	2	—	41	36	148
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	449	2 447	—	2 896	—	2	1	—	6	—	3	7	28	45	—	92	142	15	13	9	1	—	65	33	278
Unterfranken	—	—	—	—	1	—	161	641	—	803	—	1	—	—	—	—	—	—	34	25	—	60	42	3	4	3	—	—	22	—	74
Schwaben	9	17	—	—	—	1	613	1 618	—	2 258	44	11	4	—	3	—	—	338	60	78	3	541	196	24	28	21	36	—	109	38	452
Zusammen	**43**	**36**	—	—	**108**	**97**	**2 636**	**11 191**	—	**14 111**	**424**	**38**	**21**	**6**	**132**	—	**62**	**1 740**	**363**	**402**	**175**	**3 363**	**968**	**89**	**110**	**43**	**69**	**1**	**399**	**350**	**2 029**
Staatsforstärar insgesamt	**277**	**347**	**3**	**5**	**497**	**425**	**4 986**	**17 818**	**20**	**24 378**	**1 232**	**149**	**53**	**19**	**387**	—	**62**	**2 762**	**693**	**522**	**205**	**6 084**	**1662**	**154**	**241**	**76**	**99**	**2**	**873**	**369**	**3 476**

3. Wert des erlegten Wildes

Regierungsbezirk	Erlegtes Nutzwild: Haarwild: Rotwild: Hirsche	Rotwild: Kahlwild	Damwild: Hirsche	Damwild: Kahlwild	Schwarzwild	Gemsen	Rehwild	Hasen	Murmeltiere	Federwild: Fasanen	Auerwild	Birkwild	Haselhühner	Feldhühner	Wachteln	Wildgänse	Wildenten	Schnepfen	Wildtauben	Sonst. Federwild	Erlegtes bzw. gefangenes schädliches Wild: Füchse	Dachse	Marder	Iltisse	Wiesel	Fischottern	Summe
	Wert in Reichsmark																										
Oberbayern	20 685	18 830	248	263	2 880	10 128	28 199	13 815	120	2 691	141	90	8	179	—	50	2 500	561	107	4	5 840	200	4 120	84	184	100	112 027
Niederbayern	210	—	—	—	—	—	8 392	3 708	—	361	18	3	26	20	—	—	529	186	14	—	1 093	50	520	—	—	—	15 130
Pfalz	—	—	—	—	14 670	—	8 593	9 225	—	232	9	—	—	12	—	97	1 080	330	101	16	2 867	40	600	36	20	—	37 928
Oberpfalz	735	210	—	—	—	—	15 574	9 882	—	31	78	8	4	5	—	—	133	129	25	—	2 853	110	640	18	24	—	30 459
Oberfranken	1 785	1 540	—	—	45	—	13 658	14 269	—	6	81	5	—	27	—	—	69	183	40	1	2 227	50	960	60	16	—	35 022
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	18 497	15 084	—	6	21	17	—	60		8	25	174	47	—	2 587	80	760	72	4	—	37 442
Unterfranken	4 200	2 100	—	—	4 770	—	13 280	6 057	—	—	45	—	—	—	—	—	2	306	22	—	1 467	60	600	18	4	—	32 931
Schwaben	1 470	1 610	—	—	—	72	19 454	8 141	—	123	54	10	—	7	—	—	634	210	62	—	3 226	180	1 440	162	144	—	36 999
Staat	**29 085**	**24 290**	**248**	**263**	**22 365**	**10 200**	**125 647**	**80 181**	**120**	**3 450**	**447**	**133**	**38**	**310**	—	**155**	**4 972**	**2 079**	**418**	**21**	**22 160**	**770**	**9 640**	**450**	**396**	**100**	**337 938**

b) Gemeinde- und Eigenjagden

1. Gemeindejagden

α) *Fläche und Zahl*

Regierungsbezirk	Gemeindejagdbögen insgesamt		Hievon verpachtet			
			durch Versteigerung		im Vertragswege	
	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha
Oberbayern	1 513	1 226 085	423	318 327	1 090	907 758
Niederbayern	1 262	924 045	576	378 678	686	545 367
Pfalz	1 049	430 904	1 021	419 133	28	11 771
Oberpfalz	1 440	770 108	598	302 930	842	467 178
Oberfranken	1 780	603 890	1 138	370 544	642	233 346
Mittelfranken	1 401	647 819	549	259 371	852	388 448
Unterfranken	1 696	672 563	1 248	495 502	448	177 061
Schwaben	1 181[1])	823 941[1])	569	345 488	612	478 453
Staat	**11 322[1])**	**6 099 355[1])**	**6 122**	**2 889 973**	**5 200**	**3 209 382**

[1]) Außerdem eine von der Gemeinde in Selbstverwaltung ausgeübte Jagd mit 615 ha Fläche.

β) *Größe der Gemeindejagdbögen*

Regierungsbezirk	Gemeindejagdbögen mit											
	unter 100 ha		101—120 ha		121—250 ha		251—500 ha		501—1000 ha		über 1000 ha	
	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha
Oberbayern .	29	2 129	9	984	101	19 652	377	143 507	591	429 188	406	630 625
Niederbayern	26	2 044	11	1 250	94	18 076	358	136 644	481	348 694	292	417 337
Pfalz	56	4 326	17	1 934	248	47 139	456	168 476	232	158 607	40	50 422
Oberpfalz . .	46	3 616	29	3 217	239	46 114	504	187 092	462	327 276	160	202 793
Oberfranken	64	4 969	68	7 557	622	117 948	733	255 810	257	169 484	36	48 122
Mittelfranken	38	3 349	23	2 610	292	55 917	583	214 620	376	255 646	89	115 677
Unterfranken	81	6 549	47	5 322	472	90 147	692	255 285	345	235 214	59	80 046
Schwaben . .	24	1 889	12	1 341	143	27 550	384	148 004	393	279 471	226	366 301
Staat	**364**	**28 871**	**216**	**24 215**	**2 211**	**422 543**	**4 087**	**1 509 438**	**3 137**	**2 203 580**	**1 308**	**1 911 323**

γ) *Ertrag*

Regierungsbezirk	Einnahmen aus verpachteten Gemeindejagden					
	insgesamt		hievon			
			durch Versteigerung		im Vertragswege	
	Ertrag	Durchschnittspachtertrag auf 1 ha Jagdfläche	Ertrag	Durchschnittspachtertrag auf 1 ha Jagdfläche	Ertrag	Durchschnittspachtertrag auf 1 ha Jagdfläche
	Reichsmark					
Oberbayern	1 179 941	0,96	363 882	1,14	816 059	0,90
Niederbayern . . .	664 799	0,72	292 448	0,77	372 351	0,68
Pfalz	783 310	1,82	764 443	1,82	18 867	1,60
Oberpfalz	402 007	0,52	174 224	0,58	227 783	0,19
Oberfranken	653 988	1,08	434 991	1,17	218 997	0,94
Mittelfranken . . .	592 536	0,91	260 988	1,01	331 548	0,85
Unterfranken . . .	808 409	1,20	618 295	1,25	190 114	1,07
Schwaben	613 334	0,74	281 956	0,82	331 378	0,69
Staat	5 698 324	0,93	3 191 227	1,10	2 507 097	0,78

2. Eigenjagden

a) *Fläche und Zahl*

Regierungs-bezirk	Eigenjagden insgesamt		Hievon: im Eigentum von Korporationen, Stiftungen, Anstalten usw.		Privaten		selbstausgeübte Eigenjagden		verpachtete Eigenjagden	
	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha
Oberbayern . . .	427	102 050	59	16 451	368	85 599	308	76 466	119	25 584
Niederbayern . .	276	52 693	18	2 394	258	50 299	232	47 482	44	5 211
Pfalz	9	2 406	2	283	7	2 123	6	1 994	3	412
Oberpfalz	250	57 684	30	6 180	220	51 504	202	48 385	48	9 299
Oberfranken . .	123	27 574	23	3 887	100	23 687	99	22 749	24	4 825
Mittelfranken . .	115	28 159	18	2 901	97	25 258	83	23 008	32	5 151
Unterfranken . .	137	42 652	21	5 758	116	36 894	100	32 177	37	10 475
Schwaben	222	72 038	70	21 852	152	50 186	127	44 665	95	27 373
Staat	1 559	385 256	241	59 706	1 318	325 550	1 157	296 926	402	88 330

b) *Ertrag*

Regierungs-bezirk	Einnahmen aus Eigenjagden: insgesamt		hievon: selbstausgeübte[1]		verpachtete	
	Ertrag	Durchschnittsertrag auf 1 ha Jagdfläche	Ertrag	Durchschnittsertrag auf 1 ha Jagdfläche	Ertrag	Durchschnittsertrag auf 1 ha Jagdfläche
	Reichsmark					
Oberbayern . . .	150 622	1,48	99 404	1,30	51 218	2,00
Niederbayern . .	41 100	0,78	33 926	0,71	7 174	1,38
Pfalz	5 996	2,49	4 001	2,01	1 995	4,81
Oberpfalz	40 935	0,71	32 103	0,66	8 832	0,95
Oberfranken . .	27 523	1,00	22 027	0,97	5 496	1,14
Mittelfranken . .	21 759	0,77	16 856	0,73	4 903	0,95
Unterfranken . .	57 480	1,35	38 747	1,20	18 733	1,79
Schwaben	68 470	0,95	36 462	0,82	32 008	1,17
Staat	413 885	1,07	283 526	0,95	130 359	1,48

[1]) Hiefür wurden die Pachterträge benachbarter Gemeindejagden zugrunde gelegt.

3. Pachtdauer bei den verpachteten Gemeinde- und Eigenjagden

Regierungs-bezirk	Gemeindejagden mit einer Pachtdauer von unter 6 Jahren bei den verpachteten Gemeindejagden (Jagdbögen): durch Versteigerung	im Vertragswege	von 6 Jahren: durch Versteigerung	im Vertragswege	von über 6 mit 10 Jahren: durch Versteigerung	im Vertragswege	von mehr als 10 Jahren: durch Versteigerung	im Vertragswege	Eigenjagden mit einer Pachtdauer bei den verpachteten Eigenjagden: von unter 6 Jahren	von 6 Jahren	von über 6 mit 10 Jahren	von mehr als 10 Jahren
Oberbayern...	82	178	224	544	102	333	15	[3] 35	37	38	29	[11] 15
Niederbayern.	86	60	409	471	78	140	3	15	8	24	5	[7] 7
Pfalz..........	25	1	415	7	576	19	[1] 5	1	—	1	2	—
Oberpfalz.....	51	73	508	651	29	88	10	[2] 30	13	27	2	[4] 6
Oberfranken..	63	42	1043	539	30	42	2	[2] 19	4	14	1	[4] 5
Mittelfranken.	27	36	489	754	29	51	4	[5] 11	2	17	2	[9] 11
Unterfranken.	162	78	1017	314	55	45	[1] 14	[2] 11	3	20	5	[8] 9
Schwaben.....	108	88	244	227	207	268	[2] 10	[3] 29	30	9	27	[26] 29
Staat	**604**	**556**	**4349**	**3507**	**1106**	**986**	[4] **63**	[17] **151**	**97**	**150**	**73**	[69] **82**

Anmerkung: Die hochgestellten Zahlen geben die Gemeinde- und Eigenjagden mit unbestimmter Pachtdauer. Sie sind in den Hauptzahlen enthalten.

4. Abschußergebnisse auf den Gemeinde- und Eigenjagden

Regierungsbezirk	Erlegtes Nutzwild																					Erlegtes bzw. gefangenes schädliches Wild								
	Haarwild										Federwild																			
	Rotwild		Damwild																											
	Hirsche	Kahlwild	Hirsche	Kahlwild	Schwarzwild	Gemsen	Rehwild	Hasen	Murmeltiere	zusammen	Fasanen	Auerwild	Birkwild	Haselhühner	Feldhühner	Wachteln	Wildgänse	Wildenten	Schnepfen	Wildtauben	Sonstiges Federwild	zusammen	Füchse	Dachse	Marder	Iltisse	Wiesel	Fischottern	Raubvögel	Sonstig. schädliches Wild	zusammen
	Stückzahl																													
Oberbayern	119	98	2	3	11	206	9733	58239	—	68411	11330	80	333	160	19444	501	86	6751	1131	3504	681	44001	3433	486	252	519	1426	37	4228	2858	13239
Niederbay..	—	—	3	5	—	—	4477	70956	1	75442	20504	71	421	714	24643	286	82	4782	1135	2740	504	55882	1790	172	220	397	927	16	5342	4582	13446
Pfalz	—	—	—	—	409	—	1066	40220	—	41695	1491	10	—	40	21327	79	17	1298	378	978	43	25661	1259	102	100	159	566	2	1272	4856	8316
Oberpfalz .	21	12	—	—	—	—	3732	36416	—	40181	1536	41	272	27	18423	174	38	3635	360	1668	553	26727	2082	129	148	145	344	21	2300	2368	7537
Oberfr. . . .	11	9	—	—	—	—	2248	51851	—	54119	308	17	349	3	28143	260	11	1486	345	1370	377	32669	1094	115	127	215	637	6	2427	1803	6424
Mittelfr. . .	—	5	—	2	—	—	4609	63904	—	68520	565	17	27	—	23929	135	19	1815	406	1140	72	28125	1310	119	178	380	572	1	1750	728	5038
Unterfr. . .	54	49	1	4	131	—	3178	63719	—	67136	127	45	31	16	13803	63	49	1150	1035	1018	104	17441	2041	202	183	175	797	17	2280	1879	7574
Schwaben .	91	109	4	4	—	147	5948	37500	62	43865	661	31	70	11	12845	156	15	4123	440	1236	353	19941	2720	578	151	340	714	15	1844	4175	10537
Staat	**296**	**282**	**10**	**18**	**551**	**353**	**34991**	**422805**	**63**	**459369**	**36522**	**312**	**1503**	**971**	**162557**	**1654**	**317**	**25040**	**5230**	**13654**	**2687**	**250447**	**15729**	**1903**	**1359**	**2330**	**5983**	**115**	**21443**	**23249**	**72111**

5. Wert des erlegten Wildes auf den Gemeinde- und Eigenjagden

Regierungsbezirk	Erlegtes Nutzwild																				Erlegtes bzw. gefangenes schädliches Wild						Summe
	Haarwild									Federwild																	
	Rotwild		Damwild																								
	Hirsche	Kahlwild	Hirsche	Kahlwild	Schwarzwild	Gemsen	Rehwild	Hasen	Murmeltiere	Fasanen	Auerwild	Birkwild	Haselhühner	Feldhühner	Wachteln	Wildgänse	Wildenten	Schnepfen	Wildtauben	Sonstiges Federwild	Füchse	Dachse	Marder	Iltisse	Wiesel	Fischottern	
	Wert in Reichsmark																										
Oberbayern . .	12495	6860	165	158	495	4944	245272	262076	—	31724	240	833	320	15555	150	215	12152	3393	2803	68	45773	2430	10080	3114	5704	1850	668869
Niederbayern .	—	—	248	262	—	—	112820	319302	6	57411	213	1053	1428	19715	86	205	8608	3405	2192	51	23866	860	8800	2382	3708	800	567421
Pfalz	—	—	—	—	18405	—	26863	180990	—	4175	30	—	80	17062	24	43	2336	1134	782	4	16787	510	4000	954	2264	100	276543
Oberpfalz . . .	2205	840	—	—	—	—	94046	163872	—	4301	123	680	54	14738	52	95	6543	1080	1334	55	27760	645	5920	870	1376	1050	327639
Oberfranken. .	1155	630	—	—	—	—	56650	233329	—	862	51	873	6	22514	78	28	2675	1035	1096	38	14587	575	5080	1290	2548	300	345400
Mittelfranken .	—	350	—	105	—	—	116147	287568	—	1582	51	67	—	19143	40	48	3267	1218	912	7	17467	595	7120	2280	2288	50	460305
Unterfranken .	5670	3430	82	210	5895	—	80086	286736	—	356	135	77	32	11043	19	122	2070	3105	815	11	27213	1010	7320	1050	3188	850	440525
Schwaben . . .	9555	7630	330	210	—	3528	149889	168750	372	1851	93	175	22	10276	47	37	7421	1320	989	35	36267	2890	6040	2040	2856	750	413373
Staat	**31080**	**19740**	**825**	**945**	**24795**	**8472**	**881773**	**1902623**	**378**	**102262**	**936**	**3758**	**1942**	**130046**	**496**	**793**	**45072**	**15690**	**10923**	**269**	**209720**	**9515**	**54360**	**13980**	**23932**	**5750**	**3500075**

c) Jagdkarten

Regierungsbezirk	Ausgestellte Jagdkarten insgesamt	Ausgestellte Jagdkarten auf 1000 Einwohner	Hievon ausgestellt für Bayern absolut	Bayern %	nichtbayerische Reichsangehörige absolut	nichtbayerische Reichsangehörige %	Ausländer absolut	Ausländer %
Oberbayern . .	6 396	3,8	6 202	97,0	148	2,3	46	0,7
Niederbayern .	4 192	5,5	4 173	99,5	19	0,5	—	—
Pfalz	3 526[1])	3,8	3 311	93,9	199	5,6	16	0,5
Oberpfalz . . .	2 957	4,7	2 897	98,0	36	1,2	24	0,8
Oberfranken .	3 901	5,1	3 727	95,5	162	4,2	12	0,3
Mittelfranken .	3 878	3,9	3 810	98,2	58	1,5	10	0,3
Unterfranken .	4 017	5,3	3 756	93,5	254	6,3	7	0,2
Schwaben . . .	3 513	4,1	3 378	96,2	124	3,5	11	0,3
Staat	**32 380**	**4,1**	**31 254**	**96,5**	**1 000**	**3,1**	**126**	**0,4**

[1]) Außerdem 45 nach § 5 Abs. V Satz 1 der Jagdverordnung vom 21. September 1815 mitschußberechtigte Grundbesitzer.

d) Wildschaden

Regierungsbezirk	Wildschadenvergütungen auf bayer. Staatsjagdgebieten insgesamt	hievon vergütet von den Pächtern	hievon vergütet von dem Ärar	für Gemeinde- und Eigenjagden insgesamt	hievon geleistet von den Gemeinden	hievon geleistet vertragsmäßig vom Pächter	Auf 1 ha Jagdfläche treffen Rpf.
	Reichsmark						
Oberbayern .	6 186	3 142	3 044	12 617	1 000	11 617	0,9
Niederbayern .	25	—	25	4 512	200	4 312	0,5
Pfalz	643	329	314	40 829	40 351	478	9,4
Oberpfalz . . .	27	15	12	3 967	473	3 494	0,5
Oberfranken .	427	42	385	6 260	1 085	5 175	1,0
Mittelfranken .	50	—	50	2 663	75	2 588	0,4
Unterfranken .	372	—	372	36 537	4 569	31 968	5,1
Schwaben . . .	70	46	24	12 575	105	12 470	1,1
Staat	**7 800**	**3 574**	**4 226**	**119 960**	**47 858**	**72 102**	**1,8**

2. Fischerei

Bodenseefischerei (bayerischer Anteil) 1924—1927

(„Vierteljahrshefte")

Bezeichnung der Fische	1927 kg	1927 Wert RM	1927 durchschnittl. Wert für 1 kg RM	1926 kg	1926 Wert RM	1926 durchschnittl. Wert für 1 kg RM	1925 kg	1925 Wert RM	1925 durchschnittl. Wert für 1 kg RM	1924 kg	1924 Wert RM	1924 durchschnittl. Wert für 1 kg RM
	Fangergebnisse											
Blaufelchen .	15 829	35 751	2,26	15 766	32 455	2,06	16 180	35 352	2,18	19 669	34 088	1,73
Gangfische . .	2 717	5 907	2,17	4 679	8 768	1,87	3 189	6 356	1,99	3 045	4 822	1,58
Schweb- oder Silberforellen	1 160	4 292	3,70	2 942	10 037	3,41	3 016	11 078	3,67	2 083	7 515	3,61
Trüschen . .	1 583	2 436	1,54	1 268	2 198	1,73	1 120	1 806	1,61	889	1 198	1,35
Hechte . . .	524	982	1,87	513	969	1,89	825	1 588	1,92	1 045	1 676	1,60
Barsche . . .	1 372	925	0,67	791	551	0,70	474	309	0,65	1 433	1 124	0,78
Brachsen . .	1 153	741	0,64	1 719	1 088	0,63	1 309	799	0,61	724	520	0,72
Weißfische . .	733	332	0,45	223	87	0,39	259	76	0,29	309	106	0,34
Sonstige Fische	1 711	3 408	1,99	2 033	4 011	1,97	2 233	4 263	1,91	2 793	4 938	1,77
Zusammen	**26 782**	**54 774**	**2,05**	**29 934**	**60 164**	**2,01**	**28 605**	**61 627**	**2,15**	**31 990**	**55 987**	**1,75**

IV. Wasserwirtschaft

1. Tätigkeit des Landesamts für Wasserversorgung

(Geschäftsbericht desselben)

Entwurfs- und Bautätigkeit für Bayern im allgemeinen 1924—1927

Regierungsbezirk	Zahl der Entwürfe: vorläufigen	Zahl der Entwürfe: ausgearbeiteten	Zahl der Anlagen: Überhaupt	Zahl der Anlagen: hievon mit Anschlußleitungen [1]	Kosten: der öffentlichen Anlagen ℛℳ	Kosten: hievon durch staatliche Zuschüsse gedeckt ℛℳ	Kosten: hievon durch staatliche Zuschüsse gedeckt %	Kosten: der Anschlußleitungen (ohne staatl. Zuschüsse) ℛℳ	Durch die Anlagen wurden mit Wasser versorgt: Orte	Anstalten	Einwohner
Oberbayern	30	19	23	11	889 900	25 100	2,82	91 950	25	1	12 890
Niederb. . .	9	19	8	5	391 550	15 650	3,99	18 350	2	1	2 654
Pfalz . . .	20	25	20	17	1 196 700	42 150	3,52	208 650	21	1	11 937
Oberpfalz .	11	14	11	8	446 900	22 850	5,11	76 350	14	1	11 683
Oberfranken	34	32	14	11	1 544 200	462 200	29,93	126 530	52	—	15 664
Mittelfr. . .	17	10	8	5	195 500	8 200	4,19	27 350	5	—	1 856
Unterfr. . .	34	30	25	21	1 300 650	74 950	5,76	247 750	27	1	14 750
Schwaben .	13	8	11	6	330 100	11 450	3,47	33 900	6	—	6 388
Staat **1927**	**168**	**157**	**120**	**84**	**6 295 500**	**662 550**	**10,52**	**830 830**	**152**	**5**	**77 822**
dazu Kosten der Bauführung						99 833	1,59				
						762 383	12,11				
1926	157	170	67	37	2 966 950	118 100	3,98	438 970	71	2	28 919
dazu Kosten der Bauführung						71 175	2,40				
						189 275	6,38				
1925	172	109	44[2]	26	1 447 800	39 100	2,70	131 310	25	5	11 183[2]
dazu Kosten der Bauführung						48 500	3,35				
						87 600	6,00				
1924	106	85	29	18	**439 900**	—	—	75 304	23	2	16 520
dazu Kosten der Bauführung						31 300	7,12				

¹) Das sind Anschlußleitungen, deren Kosten im Geschäftsbericht des Landesamts für Wasserversorgung ausgewiesen sind. ²) Darunter 1 Erweiterung einer schon bestehenden Anlage; hiedurch wurden seit Errichtung der Anlage 600 Einwohner mehr mit Wasser versorgt.

2. Entwicklung des Wasserkraftausbaues in Bayern

(Mitteilung der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern, Abteilung für Wasserkraftausnützung und Elektrizitätsversorgung)

Zeit[1]	Erschließungsfortschritt (Leistungszuwachs durch Neubau und Erweiterung): Zahl der Anlagen: Neubau	Zahl der Anlagen: Erweiterung	Ausbau-Leistung PS	Mittlere Leistung PS	Stand des Wasserkraftausbaues zu Beginn des Jahres: Jahr	Zahl der Anlagen	Ausbau-Leistung PS	Mittlere Leistung PS	Mittlere Leistung der ausgebauten Wasserkräfte in % der mittleren Leistung der Gesamtwasserkräfte Bayerns
Vor 1800	4 500		53 000	—	1800	4 500	53 000	—	—
1800 mit 1849	1 900		24 000	—	1850	6 400	77 000	—	—
1850 ,, 1879	2 600		46 000	—	1880	9 000	123 000	¹) —	—
1880 ,, 1839	500		20 000	—	1890	9 500	143 000	—	—
1890 ,, 1899	700		43 000	—	1900	10 200	186 000	—	—
1900 ,, 1913	1 200		113 000	—					
Im Jahre 1914	11	29	1 060	799	1914	11 400	299 000	220 000	10,169
,, ,, 1915	3	12	321	136	1915	11 411	300 060	220 799	10,206
,, ,, 1916	4	15	1 792	1 043	1916	11 414	300 381	220 935	10,212
,, ,, 1917	8	19	567	425	1917	11 418	302 173	221 978	10,260
,, ,, 1918	10	25	352	239	1918	11 426	302 740	222 403	10,280
,, ,, 1919	19	46	2 739	1 782	1919	11 436	303 092	222 642	10,291
,, ,, 1920	48	113	29 715	23 645	1920	11 455	305 831	224 424	10,373
,, ,, 1921	78	68	11 940	8 020	1921	11 503	335 546	248 069	11,466
,, ,, 1922	88	89	74 097	52 208	1922	11 581	347 486	256 089	11,837
,, ,, 1923	108	70	193 812	47 486	1923	11 669	421 583	308 297	14,250
,, ,, 1924	79	73	212 740	158 876	1924	11 777	615 395	355 783	16,445
,, ,, 1925	39	57	6 909	3 047	1925	11 856	828 135	514 659	23,789
,, ,, 1926	33	108	12 274	8 068	1926	11 895	835 044	517 706	23,930
,, ,, 1927[2] . . .	21	71	4 374	4 013	1927[2]	11 928	847 418	525 774	24,303
Am 1. 1. 1928 im					1928	11 913	851 224	529 304	24,466
Bau befindlich . .	13	20	100 013[3]	77 618[3]	1928[4]	11 926	951 237	606 922	23,054

¹) Die Angaben für die Zeit vor 1914 sind nicht unbedingt verlässig. ²) 36 Anlagen mit zusammen 568 PS Ausbau-Leistung und 483 PS mittlere Leistung wurden 1927 aufgelassen. ³) Darunter Kachletwerk 1927 teilweise in Betrieb genommen. ⁴) Einschließlich der im Bau befindlichen Anlagen.

3. Wasserkraftausbau in Bayern 1927

(Mitteilung der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern, Abteilung für Wasserkraftausnützung und Elektrizitätsversorgung)

Flußgebiet	Ausgebaut am 1. Januar 1927[1]			Minderung im Jahre 1927 durch Auflassung			Mehrung im Jahre 1927 durch Neubau (N) und Erweiterung (E)				Ausgebaut am 1. Januar 1928[2]			Im Bau befindlich am 1. Januar 1928				Ausgebaut und im Bau befindlich am 1. Januar 1928[2]			Noch erschließbar		Gesamtleistung nach Vollausbau	
	Zahl der Anlagen	Ausbau-Leistung PS	Mittlere Leistung PS	Zahl der Anlagen	Ausbau-Leistung PS	Mittlere Leistung PS	Zahl der Anlagen N	Zahl der Anlagen E	Ausbau-Leistung PS	Mittlere Leistung PS	Zahl der Anlagen	Ausbau-Leistung PS	Mittlere Leistung PS	Zahl der Anlagen N	Zahl der Anlagen E	Ausbau-Leistung PS	Mittlere Leistung PS	Zahl der Anlagen	Ausbau-Leistung PS	Mittlere Leistung PS	Ausbau-Leistung PS	Mittlere Leistung PS	Ausbau-Leistung PS	Mittlere Leistung PS
Iller	335	24674	18674	1	27	15	2	1	1866	1047	336	26513	19706	—	—	—	—	336	26513	19706	193652	92559	220165	112265
Lech	480	66870	50700	2	6	6	—	—	—	—	478	66864	50694	—	—	—	—	478	66364	50694	476669	259566	543533	310260
Isar	771	330081	157400	—	—	—	—	3	52	41	771	330133	157441	1	1	28801	20701	772	358934	178142	520171	267716	879105	445858
Inn	1536	259865	187400	16	363	320	1	20	466	1383[3])	1521	259968	188463	5	4	9973	11832[3])	1526	269941	200295	582234	374205	852175	574500
Regen	733	18904	12900	—	—	—	5	6	456	391	738	19360	13291	1	1	80	61	739	19440	13352	43489	19748	62929	33100
Ilz	200	15304	10100	—	—	—	—	—	—	—	200	15304	10100	1	2	41	35	201	15345	10135	43524	23465	58869	33600
Übriges Donaugebiet	3574	54224	37500	14	128	102	8	30	498	354	3568	54594	37752	3	8	60795[4])	44790[4])	3571	115389	82542	322518	257758	437907	340300
Main	3192	59471	40100	2	36	36	5	10	1032	795	3195	60467	40859	1	2	97	32	3196	60564	40891	445844	241809	506408	282700
Elbe und Weser . .	398	8661	5100	—	—	—	—	1	4	2	398	8665	5102	1	1	212	159	399	8877	5261	7831	4948	16708	10209
Rhein-Bodensee . .	163	2674	1900	—	—	—	—	—	—	—	163	2674	1900	—	—	—	—	163	2674	1900	59971	8000	62645	9900
Rhein-Pfalz	546	6690	4000	1	8	4	—	—	—	—	545	6682	3996	—	1	14	8	545	6696	4004	9581	6696	16277	10700
Gesamtwasserkräfte Bayerns	**11928**	**847418**	**525774**	**36**	**568**	**483**	**21**	**71**	**4374**	**4013**	**11913**	**851224**	**529304**	**13**	**20**	**100013**	**77618**	**11926**	**951237**	**606922**	**2705484**	**1556470**	**3656721**	**2163392**

[1]) Endgültiges Ergebnis der statistischen Erhebung.
[2]) Zur Vermeidung von Doppelzählungen sind die Erweiterungen (E) in der Zahl der Anlagen nicht berücksichtigt.
[3]) Darunter Erhöhung der mittleren Leistung des Kraftwerkes Lebenau durch Überleitung der Götzinger Ache.
[4]) Darunter Kachletwerk 1927 teilweise in Betrieb genommen.

4. Die Wasserkraftanlagen in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1928[1])

Flußgebiet	Anlagen insgesamt	davon mit Wasserrad	davon mit Turbine	davon mit Wasserrad und Turbine	Ausbauleistung insgesamt in PS	1–10 Anlagen	1–10 PS	11–20 Anlagen	11–20 PS	21–50 Anlagen	21–50 PS	51–100 Anlagen	51–100 PS	101–499 Anlagen	101–499 PS	500–1499 Anlagen	500–1499 PS	1500–4999 Anlagen	1500–4999 PS	5000 u. mehr Anlagen	5000 u. mehr PS
Stromgebiet der Donau																					
Donau-Hauptfluß	19	16[2])	3	—	60 205	14	92	2	27	2	86	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60 000
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*60 000*[3])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*60 000*[3])
Iller	336	159	169	8	26 513	188	864	43	675	54	1 654	20	1 372	21	5 858	4	3 060	6	13 030	—	—
Südl. Donauzuflüsse zwisch. Iller und Lech	494	235	229	30	11 031	254	1 407	120	1 805	75	2 501	31	2 317	14	3 001	—	—	—	—	—	—
Lech	478	264	196	18	66 864	241	1 185	100	1 562	71	2 379	20	1 464	26	5 234	12	9 860	5	12 980	3	32 200
darunter: Wertach	216	116	87	13	12 342	101	496	45	714	39	1 321	11	790	12	2 531	8	6 490	—	—	—	—
Südl. Donauzuflüsse zwisch. Lech und Isar	442	254	181	7	6 511	277	1 220	87	1 366	55	1 686	17	1 349	6	890	—	—	—	—	—	—
Isar	772	394	355	23	358 934	389	1 850	135	2 123	128	4 191	52	3 717	45	9 609	5	4 014	11	31 230	7	302 200
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*28 800*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*28 800*
darunter: Amper	281	130	144	7	18 375	159	834	43	690	44	1 436	15	1 012	14	3 202	2	1 596	4	9 605	—	—
Loisach	70	28	40	2	8 545	25	122	15	230	15	453	8	625	5	1 540	—	—	2	5 575	—	—
Südl. Donauzuflüsse zwischen Isar und Inn	222	106	102	14	4 144	130	615	36	526	41	1 511	11	766	4	726	—	—	—	—	—	—
darunter: Vils	168	72	83	13	3 706	86	420	30	435	38	1 413	10	712	4	726	—	—	—	—	—	—
Inn	1 526	790	682	54	269 941	984	4 044	227	3 480	163	5 526	67	4 767	59	13 362	15	11 742	5	11 020	6	216 000
davon im Bau	*5*	—	*5*	—	*141*	*1*	*4*	*2*	*35*	*1*	*35*	*1*	*67*	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: Mangfall	172	56	112	4	53 524	53	248	39	597	27	1 015	14	886	29	7 492	7	5 476	2	3 510	1	34 300
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*4*	*1*	*4*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alz	222	101	106	15	85 982	94	364	39	616	39	1 445	26	1 926	18	3 681	2	1 100	1	2 650	3	74 200
Salzach	313	145	161	7	17 626	229	847	27	308	39	1 303	9	650	4	722	2	1 436	2	4 860	1	7 500
davon im Bau	*2*	—	*2*	—	*35*	—	—	—	—	*2*	*35*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rott	207	152	48	7	2 608	159	706	21	329	15	455	8	539	4	579	—	—	—	—	—	—
Südl. Donauzuflüsse zw. Inn u. Landesgrenze	5	4	1	—	20	5	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nördl. Donauzuflüsse zw. Landesgr. u. Altmühl	341	202	130	9	3 793	269	1 393	40	636	25	779	3	200	4	785	—	—	—	—	—	—
Altmühl	352	225	108	19	4 089	262	1 165	48	695	33	1 038	4	271	5	920	—	—	—	—	—	—
Schwarze Laber	77	45	29	3	2 291	32	166	9	139	20	773	14	976	2	237	—	—	—	—	—	—
Naab	1 017	791	199	27	16 206	693	3 021	151	2 349	129	4 212	25	1 790	16	2 953	3	1 881	—	—	—	—
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*546*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*546*	—	—	—	—
Nördl. Donauzuflüsse zwisch. Naab u. Regen	1	—	1	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Regen	739	476	245	18	19 440	547	2 276	84	1 267	60	2 003	22	1 609	21	3 973	3	2 752	2	5 560	—	—
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*77*	—	—	—	—	—	—	*1*	*77*	—	—	—	—	—	—	—	—
Nördl. Donauzuflüsse zwischen Regen u. Ilz	422	327	83	12	3 825	356	1 457	46	636	14	431	3	214	2	387	1	700	—	—	—	—
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*8*	*1*	*8*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ilz	201	124	71	6	15 345	130	619	27	446	27	911	6	488	6	1 081	1	1 260	4	10 540	—	—
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*13*	—	—	*1*	*13*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nördl. Donauzuflüsse zwisch. Ilz u. Landesgr.	97	57	34	6	2 665	71	339	12	181	6	227	3	228	4	1 170	1	520	—	—	—	—
Außerhalb der Landesgrenze gegen Oesterreich mündende Donauzuflüsse	82	54	25	3	607	70	293	7	111	4	146	1	57	—	—	—	—	—	—	—	—
Stromgebiet der Donau zusammen 1928	**7 623**	**4523**	**2843**	**257**	**872 426**	**4913**	**22 028**	**1174**	**18 024**	**907**	**30 054**	**299**	**21 585**	**235**	**50 186**	**45**	**35 789**	**33**	**84 360**	**17**	**610 400**
davon im Bau	*11*	—	*11*	—	*89 585*	*2*	*12*	*3*	*48*	*1*	*35*	*2*	*144*	—	—	*1*	*546*	—	—	*2*	*88 800*
1927	**7 639**	**4589**	**2791**	**259**	**861 350**	**4936**	**22 052**	**1175**	**18 025**	**909**	**30 125**	**292**	**21 029**	**233**	**49 505**	**44**	**35 654**	**33**	**84 360**	**17**	**600 600**
davon im Bau	*10*	—	*10*	—	*90 952*	*2*	*15*	*2*	*30*	—	—	*1*	*100*	*2*	*257*	—	—	*1*	*1 750*	*2*	*88 800*

Stromgebiet des Rheins																					
Maingebiet als Ganzes	3 196	2291	825	80	60 564	2358	11 245	431	6 369	276	8 813	75	5 451	41	7 404	13	12 132	2	9 150	—	—
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*11*	—	—	*1*	*11*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: Weißer Main	171	98	66	7	4 295	111	477	23	334	26	828	6	466	4	790	1	1 400	—	—	—	—
Roter Main	132	97	29	6	1 476	92	389	22	332	15	499	2	144	1	112	—	—	—	—	—	—
Rodach	192	140	45	7	2 314	137	770	30	452	19	643	6	449	—	—	—	—	—	—	—	—
Regnitz	1 140	721	388	31	26 206	768	3 851	182	2 701	128	4 042	37	2 571	18	3 343	6	5 348	1	4 350	—	—
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*11*	—	—	*1*	*11*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fränkische Saale	357	297	54	6	3 998	293	1 350	38	580	18	532	4	319	3	713	1	504	—	—	—	—
Linke Rheinzuflüsse (sämtliche)	545	345	196	4	6 696	363	1 908	108	1 610	62	2 009	8	592	4	577	—	—	—	—	—	—
darunter: Nahe	165	119	46	—	2 072	118	609	26	395	15	476	4	337	2	255	—	—	—	—	—	—
hievon: Alsenz	55	40	15	—	606	43	217	7	125	3	72	2	192	—	—	—	—	—	—	—	—
Glan	109	78	31	—	1 463	74	389	19	270	12	404	2	145	2	255	—	—	—	—	—	—
davon: Lauter	35	22	13	—	429	23	132	7	86	4	144	1	67	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosel: Blies zur Saar	83	50	33	—	777	59	323	18	270	6	184	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bodenseegebiet als Ganzes	163	85	75	3	2 674	117	506	27	413	11	368	4	327	3	460	1	600	—	—	—	—
darunter: Argen	70	29	39	2	979	45	197	14	212	7	243	4	327	—	—	—	—	—	—	—	—
Laiblach	29	17	11	1	365	23	97	4	53	1	35	—	—	1	180	—	—	—	—	—	—
Stromgebiet des Rheins zusammen 1928	**3 904**	**2721**	**1096**	**87**	**69 934**	**2838**	**13 659**	**566**	**8 392**	**349**	**11 190**	**87**	**6 370**	**48**	**8 441**	**14**	**12 732**	**2**	**9 150**	—	—
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*11*	—	—	*1*	*11*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927	**3 904**	**2729**	**1088**	**87**	**69 543**	**2842**	**13 697**	**564**	**8 370**	**349**	**11 178**	**85**	**6 095**	**48**	**8 321**	**14**	**12 732**	**2**	**9 150**	—	—
davon im Bau	*3*	*1*	*2*	—	*53*	*2*	*8*	—	—	*1*	*45*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stromgebiet der Elbe																					
Zuflüsse zur Elbe zusammen 1928	**397**	**250**	**126**	**21**	**8 868**	**286**	**1 352**	**52**	**795**	**42**	**1 394**	**6**	**420**	**8**	**1 307**	**2**	**1 600**	**1**	**2 000**	—	—
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*183*	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*183*	—	—	—	—	—	—
darunter: Eger	205	134	61	10	4 667	159	766	25	380	16	524	—	—	3	497	1	500	1	2 000	—	—
Sächsische Saale	179	109	61	9	4 068	117	534	26	395	25	809	5	420	5	810	1	1 100	—	—	—	—
davon im Bau	*1*	—	*1*	—	*183*	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*183*	—	—	—	—	—	—
1927	**396**	**251**	**123**	**22**	**8 808**	**286**	**1 348**	**52**	**795**	**43**	**1 434**	**5**	**351**	**7**	**1 280**	**2**	**1 600**	**1**	**2 000**	—	—
Stromgebiet der Weser																					
Dollaubach (Zufluß der Fulda) 1928	**2**	**2**	—	—	**9**	**2**	**9**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927	**2**	**2**	—	—	**9**	**2**	**9**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayerische Flußgebiete zusammen																					
Bayerische Flußgebiete zusammen 1928	**11 926**	**7496**	**4065**	**365**	**951 237**	**8039**	**37 048**	**1792**	**27 211**	**1298**	**42 638**	**392**	**28 375**	**291**	**59 934**	**61**	**50 121**	**36**	**95 510**	**17**	**610 400**
davon im Bau	*13*	—	*13*	—	*89 779*	*2*	*12*	*4*	*59*	*1*	*35*	*2*	*144*	*1*	*183*	*1*	*546*	—	—	*2*	*88 800*
1927	**11 941**	**7571**	**4002**	**368**	**939 710**	**8066**	**37 106**	**1791**	**27 190**	**1301**	**42 737**	**382**	**27 475**	**288**	**59 106**	**60**	**49 986**	**36**	**95 510**	**17**	**600 600**
davon im Bau	*13*	*1*	*12*	—	*91 005*	*4*	*23*	*2*	*30*	*1*	*45*	*1*	*100*	*2*	*257*	—	—	*1*	*1 750*	*2*	*88 800*

[1]) Eingehende Nachweisungen über Entwicklung des Wasserkraftausbaues in Bayern, Stand der Wasserkrafterschließung und Verwendungsarten der bayerischen Wasserkraftanlagen usw. nach dem Stande vom 1. Januar 1927 enthält Heft 107 der „Beiträge".
[2]) Darunter 2 Schiffsmühlen (Wasserräder auf Kähnen).
[3]) 1927 teilweise in Betrieb genommen.

5. Die Wasserkraftanlagen in Bayern mit mehr als 1500 PS Ausbauleistung am 1. Januar 1928

(Mitteilung der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern, Abteilung für Wasserkraftausnützung und Elektrizitätsversorgung)

Flußgebiet	Gewässer	Bezeichnung und Eigentümer der Anlage	Ausgebaut		Am 1. Jan. 1928 im Bau befindl.	
			Ausbauleistung PS	Mittlere Leistung PS	Ausbauleistung PS	Mittlere Leistung PS
Iller	Iller	Kraftwerk „am Felsenwehr“ der Spinnerei und Weberei Kottern A.-G.	3 280	2 150	—	—
	„	Kraftwerk „am Drahtzug“ der Spinnerei und Weberei Kottern A.-G.	1 860	1 600	—	—
	„	Kraftw. Rosenau d. Mech. Baumw.-Spinnerei u. Web. A.-G.	2 350	1 700	—	—
	„	Elektrizitätswerk der Stadt Kempten	1 500	1 100	—	—
	Bsondrach	Bsondrachwerk der Allgäuer Kraftwerke G. m. b. H.	1 750	950	—	—
	Schwarzenbach	Kraftwerk am Schwarzenbach der Allgäuer Baumwoll-Spinnerei und -Weberei, vorm. Heinrich Gyr	2 290	1 500	—	—
Lech	Lech	Kraftwerk Füssen der Hanfw. Füssen-Immenstadt A.-G.	1 810	1 640	—	—
	„	Karbidwerk Lechbruck der A.-G. Karbidwerk Lechbruck	2 400	1 650	—	—
	„	Werk Schongau d. G. Haindl'schen Papierfabr. Augsburg	4 320	3 630	—	—
	„	Holzstoffabrik Kinsau der A.-G. Papierfabrik Hegge	2 500	2 225	—	—
	„	Elektrizitätswerk am Proviantbach der Baumwollspinnerei am Stadtbach	1 950	1 950	—	—
	„	Elektrizitätswerk Gersthofen der Lech-Elektrizitätswerke A.-G. Augsburg	9 000	7 000	—	—
	„	Elektrizitätswerk Langweid der Lech-Elektrizitätswerke A.-G. Augsburg	6 200	5 000	—	—
	„	Elektrizitätswerk Meitingen der Lech-Elektrizitätswerke A.-G. Augsburg	17 000	10 000	—	—
Isar	Isar	Walchenseewerk der Walchenseewerk A.-G. München	168 000	30 000	—	—
	„	Kraftwerk Mühltal der Isarwerke A.-G. München	18 000	13 000	—	—
	„	Kraftwerk Höllriegelskreuth der Isarwerke G. m. b. H. München	2 000	1 890	—	—
	„	Kraftwerk Pullach der Isarwerke G. m. b. H. München	4 000	3 540	—	—
	„	Südwerk I der Stadt München	3 800	3 280	—	—
	„	Südwerk II der Stadt München	3 140	2 250	—	—
	„	Südwerk III der Stadt München	3 110	1 780	—	—
	„	Werk Finsing der „Mittleren Isar A.-G.“ München	14 200	10 800	—	—
	„	Werk Aufkirchen der „Mittleren Isar A.-G.“ München	34 200	25 900	—	—
	„	Werk Eitting der „Mittleren Isar A.-G.“ München	32 800	24 800	—	—
	„	Werk Pfrombach der „Mittleren Isar A.-G.“ München	—	—	28 800	20 700
	Isar m. Amperüberltg.	Uppenbornkraftwerk der Stadt München	6 200	6 200	—	—
	Loisach	Elektrizitätswerk Schönmühl der Oberbayerischen Überlandzentrale A.-G. München	4 000	3 120	—	—
	Ammer	Kraftw. „im Kammerl“ b. Altenau d. Lokalbahn A.-G. Mchn.	1 500	1 000	—	—
	Amper	Elektrizitätswerk Unterbruck der Amperwerke E.-A.-G. München	1 590	1 125	—	—
	„	Elektrizitätswerk Kranzberg der Amperwerke E.-A.-G. München	2 100	1 875	—	—
	„	Elektrizitätsw. Haag d. Neuen Amperkraftw. A.-G. Mchn.	4 415	3 240	—	—
	Gießenbach	Kraftwerk Untermberg bei Oberau der Oberauer Holzstoff- und Papierfabrik Kienzerle u. Co.	1 575	950	—	—
Inn	Inn	Kraftwerk Töging der „Innwerk, Bayer. Aluminium A.-G.“	100 000	76 000	—	—
	Mangfall	Kraftwerk II der Baumwollspinnerei Kolbermoor	1 700	1 270	—	—
	„	Elektrizitätswerk der Stadt Rosenheim	1 810	1 380	—	—
	Leitzach m. Mangfall- u. Schlierach-überleitung	Leitzachwerk der Stadt München	24 500	7 800	34 300[1]	19 500[1]
	Alz	Kraftwerk Trostberg der Bayerischen Stickstoffwerke A.-G. München	2 560	2 155	—	—
	„	Kraftwerk Tacherting der Bayerischen Stickstoffwerke A.-G. München	11 530	9 063	—	—
	„	Kraftwerk Margarethenberg (Carowerk) der Bayerischen Kraftwerke A.-G. München	23 100	18 000	—	—
	Überl. d. Alz zur Salzach	Kraftwerk Holzfeld der Alzwerke G. m. b. H. München	40 000	30 000	—	—
	Saalach	Saalachkraftwerk der Deutschen Reichsbahngesellschaft	7 500	6 100	—	—
	Schwarzb.	Schwarzbachwerk des Salinenamtes Reichenhall	2 060	1 700	—	—
	Schinerbach mit Überleitung d. Götzinger Ache	Kraftwerk Lebenau der „Kraftwerk Waginger See A.-G.“	2 800	1 200	—	—
Regen	Schw. Regen	Kraftwerk Teisnach der Teisnacher Papierfabrik A.-G.	1 560	1 120	—	—
	„	Kraftw am Höllenstein der „Kraftw. a. Höllenstein A.-G.“	4 000	2 370	—	—
Ilz	Große Ohe	Kraftwerk Spiegelau der Firma Petzoldt u. Co.	2 200	1 600	—	—
	Kleine Ohe	Kraftwerk Elsental der „Elsental Holzstoff- u. Papierfabrik A.-G. Grafenau“	1 950	850	—	—
	Reschbach	Reschbachkraftw., Bes. Wiede's Karbidw. Freyung m. b. H.	1 560	890	—	—
	Wolfsteiner Ohe	Kraftwerk Buchbergmühle, Bes. Wiede's Karbidwerk Freyung m. b. H.	4 500	3 000	—	—
Übr. Donaugeb.	Donau	Kachletstufe d. Rhein—Main—Donau A.-G. München	—	—	60 000[2]	44 200[2]
Main	Main	Staustufe Viereth d. Rhein-Main-Donau A.-G. München	4 800	3 000	—	—
	Regnitz	Kraftwerk Hirschaid d. „Überlandwerk Oberfrank. A.-G.“	4 350	3 300	—	—
Elbe	Eger	Kraftwerk Hirschsprung, Bes. Dr. Eugen Sapper	2 000	900	—	—

[1]) Einschließlich der bisherigen Leistung. [2]) 1927 bereits teilweise in Betrieb genommen.

6. Pegelstände 1927

(Mitteilungen der Landesstelle für Gewässerkunde und der Kanalinspektion)

Beobachtungs-ort	Pegel-Nullpunkt (Höhe über Normal-Null) m		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Jahres-durch-schnitt
			Pegelstand im Jahre 1927 (Meter)												
Rhein															
Lindau (Bodensee)	391,797	[1] h	3,04	2,88	3,08	3,76	4,30	4,79	4,69	4,50	5,09	5,06	3,58	3,28	5,09
		m	2,94	2,77	2,99	3,46	4,15	4,68	4,55	4,29	4,40	4,28	3,41	3,06	3,75
		n	2,87	2,70	2,84	3,09	3,80	4,26	4,41	4,17	4,18	3,62	3,28	2,90	2,70
Speyer	88,452	h	3,50	4,26	4,58	5,97	5,32	5,74	5,93	6,98	6,83	6,52	5,12	3,46	6,93
		m	2,88	2,63	3,88	4,93	4,95	5,21	5,00	5,29	5,43	4,46	3,52	2,85	4,25
		n	2,31	2,30	3,40	4,16	4,60	4,50	4,59	4,77	4,67	3,24	2,90	2,45	2,30
Ludwigshafen a. Rhein .	85,126	h	3,50	4,17	4,46	5,72	4,94	5,25	5,42	6,50	6,50	6,28	5,96	3,40	6,50
		m	2,69	2,35	3,63	4,73	4,54	4,73	4,51	4,87	5,17	4,12	3,43	2,58	3,94
		n	2,07	1,94	3,11	3,86	4,16	4,06	4,09	4,32	4,27	2,92	2,57	2,08	1,94
Frankenthal .	84,456	h	3,31	4,15	4,45	5,58	4,80	5,09	5,25	6,22	6,29	6,11	5,89	3,32	6,29
		m	2,59	2,28	3,58	4,64	4,44	4,63	4,40	4,72	5,03	4,03	3,38	2,50	3,85
		n	1,98	1,85	3,05	3,80	4,09	3,97	4,00	4,16	4,15	2,80	2,14	1,97	1,85
Donau															
Donauwörth .	397,086	h	1,32	1,72	1,96	2,69	1,15	1,31	1,21	2,39	3,31	1,46	2,66	0,45	3,31
		m	0,35	0,12	0,84	1,24	0,66	0,50	0,26	0,51	1,22	0,46	0,52	0,16	0,57
		n	−0,15	−0,34	0,34	0,75	0,31	0,07	−0,09	−0,07	0,13	0,02	−0,11	−0,18	−0,34
Regensburg (Eiserne Brücke)	327,528	h	1,88	1,17	1,78	2,71	1,75	1,65	1,95	2,27	3,43	2,86	2,76	0,68	3,43
		m	0,55	0,08	0,95	1,63	1,13	0,84	0,57	0,73	1,42	0,75	0,69	0,09	0,78
		n	0,09	−0,20	0,52	0,96	0,63	0,35	0,07	0,10	0,28	0,18	0,07	−0,52	−0,52
Vilshofen . . .	299,034	h	1,85	1,30	1,70	2,26	1,71	1,58	1,76	1,92	2,62	2,65	2,03	3,60	3,60
		m	0,93	0,47	1,15	1,62	1,37	1,15	0,94	1,01	1,45	1,13	1,01	1,28	1,13
		n	0,50	0,28	0,87	1,14	1,04	0,80	0,53	0,68	0,74	0,68	0,56	0,51	0,28
Passau	288,453	h	3,62	2,05	3,20	4,43	4,32	4,33	4,47	4,42	5,30	4,80	3,70	2,29	5,30
		m	2,06	1,38	2,44	3,54	3,60	3,85	3,63	3,17	3,49	2,64	2,48	1,65	2,83
		n	1,56	1,09	2,11	2,37	2,92	3,06	2,77	2,78	2,51	1,89	1,67	0,95	0,95
Main															
Viereth	223,86	h	4,03	3,47	3,62	5,35	2,78	2,60	3,32	3,34	5,14	2,84	7,16	4,05	7,18
		m	2,86	2,08	2,58	3,42	1,91	1,83	1,87	2,04	2,37	1,91	2,83	2,00	2,31
		n	2,12	1,68	2,11	2,25	1,59	1,47	1,32	1,45	1,54	1,60	1,53	1,35	1,32
Schweinfurt .	202,815	h	2,68	2,15	2,37	3,48	1,88	1,75	2,33	2,31	3,43	2,02	5,20	2,69	5,20
		m	1,91	1,44	1,79	2,33	1,35	1,23	1,31	1,36	1,54	1,34	1,95	1,42	1,58
		n	1,43	1,20	1,50	1,55	1,06	1,01	0,89	0,98	1,05	1,11	1,10	0,95	0,89
Würzburg . .	165,480	h	2,75	1,98	2,40	3,55	2,10	1,76	2,29	2,32	3,41	2,41	5,09	2,83	5,09
		m	1,96	1,43	1,83	2,44	1,41	1,20	1,32	1,38	1,60	1,40	2,01	1,44	1,62
		n	1,25	1,22	1,51	1,56	1,08	0,96	0,94	0,96	1,05	1,15	1,11	0,86	0,86
Lohr	145,980	h	2,90	2,26	2,71	3,85	2,52	2,04	2,57	2,41	3,39	2,66	5,03	3,09	5,03
		m	2,21	1,80	2,24	2,77	1,81	1,59	1,66	1,69	1,86	1,67	2,23	1,78	1,94
		n	1,53	1,55	1,92	1,93	1,48	1,41	1,26	1,34	1,41	1,44	1,38	1,28	1,26
Aschaffenburg	106,12	h	3,02	2,85	2,90	3,50	2,91	2,74	2,88	2,84	3,20	3,03	4,48	2,79	4,48
		m	2,84	2,68	2,72	3,03	2,72	2,66	2,66	2,67	2,71	2,68	2,91	2,42	2,72
		n	2,67	2,49	2,54	2,69	2,64	2,62	2,59	2,55	2,45	2,44	2,58	0,80	0,80
Isar															
Bad Tölz . . .	640,054	h	0,84	0,39	0,67	1,44	2,09	1,30	1,71	2,22	1,55	1,10	0,90	0,56	2,22
		m	0,35	0,25	0,49	0,90	1,08	0,93	0,85	0,85	0,87	0,63	0,57	0,47	0,69
		n	0,23	0,20	0,40	0,40	0,88	0,73	0,69	0,68	0,63	0,50	0,47	0,44	0,20
Landshut . . .	390,87	h	0,42	0,22	0,30	0,81	1,12	0,78	0,95	0,80	1,50	0,47	0,29	−0,10	1,50
		m	−0,27	−0,38	−0,20	0,21	0,31	0,21	0,04	0,04	0,29	0,01	−0,08	−0,22	−0,00
		n	−0,45	−0,49	−0,31	−0,30	0,01	−0,08	−0,17	−0,20	−0,15	−0,19	−0,23	−0,32	−0,49
Inn															
Rosenheim . .	441,079	h	1,08	0,65	0,85	1,79	2,81	3,70	3,29	2,95	4,14	2,26	1,74	1,02	4,14
		m	0,74	0,61	0,75	1,28	2,22	2,80	2,59	2,32	2,04	1,35	1,09	0,82	1,55
		n	0,83	0,58	0,65	0,67	1,77	2,29	2,14	1,85	1,46	0,99	0,90	0,65	0,58
Simbach a. Inn	334,428	h	0,00	−0,54	−0,31	1,37	2,05	2,47	2,40	1,87	2,79	1,02	0,90	0,12	2,79
		m	−0,51	−0,81	−0,46	0,39	1,25	1,73	1,43	1,19	1,08	0,34	0,19	−0,12	0,48
		n	−0,77	−0,92	−0,84	−0,52	0,52	1,17	1,00	0,82	0,50	0,04	−0,05	−0,35	−0,92
Ludwigkanal															
Schleuse 12 (Altmühl) .	357,220	h	2,93	2,83	2,95	2,97	2,50	2,32	2,42	3,06	3,87	3,30	4,03	1,98	4,03
		m	2,24	1,90	2,46	2,62	2,25	2,20	2,25	2,50	2,77	2,50	2,67	1,68	2,33
		n	1,69	1,51	2,18	2,30	2,17	2,14	2,12	2,30	2,33	2,23	1,99	1,42	1,42
Neumarkt i. d. OPf. (oberste Haltung) .	418,597	h	2,00	2,02	2,05	2,04	2,05	2,04	2,06	2,10	2,05	1,96	1,99	1,95	2,10
		m	1,92	1,94	1,97	2,00	1,99	1,99	1,97	2,01	2,00	1,95	1,94	1,88	1,96
		n	1,85	1,92	1,77	1,93	1,95	1,94	1,88	1,95	1,90	1,93	1,90	1,72	1,72
Schleuse 99 (Regnitz) .	238,513	h	2,46	2,52	2,38	2,62	2,37	2,39	2,54	2,42	2,52	2,39	3,50	2,40	3,50
		m	2,30	2,31	2,29	2,35	2,25	2,23	2,18	2,18	2,27	2,28	2,35	2,28	2,27
		n	2,24	2,24	2,23	2,26	2,14	2,14	1,84	1,90	2,18	2,20	2,19	2,19	1,84

[1] h = höchster, m = mittlerer und n = niedrigster Pegelstand.

Vgl. auch Abschnitt XXI ***Witterungsverhältnisse.***

7. Wasserstände an der Donau, Wasserführung der Donau und ihrer wichtigsten Nebenflüsse in Bayern

(Denkschrift der Obersten Baubehörde „Der Hochwasserschutz an der Donau in Bayern")

a) Wasserstände an der Donau

Pegelstelle	Wasserstand (cm) im Zeitraum 1911 bis 1920 bei				Beobachtete Höchststände					
	niederstem Niederwasser	häufigstem Niederwasser	Mittelwasser	jährlich wiederkehrendem Hochwasser	seit 1826		seit 1870[1])		Juni 1926 (cm)	September 1927 (cm)
					cm	Jahr	cm	Jahr		
Neu-Ulm . .	— 93	— 59	— 18	+ 93	+465	1882	+465	1882	+307	+224
Dillingen . .	— 89	— 65	— 7	+129	+263	1838	+243	1926	+243	+211
Donauwörth	— 87	— 47	+ 26	+191	+484[2]) / +388	1845 / 1926	+388	1926	+388	+331
Neuburg a.D.	—105	— 77	+ 20	+183	+523	1845	+437	1890	+375	+312
Kelheim . .	— 5	+19	+ 96	+236	+545	1845	+428	1882	+393	+362
Regensburg (Eiserne Brücke)	— 73	— 48	+ 50	+230	+508	1845	+500[2]) / +470	1893 / 1882	+356	+343
Straubing .	— 41	— 13	+ 88	+244	+511	1845	+426	1882	+353	+342
Deggendorf .	— 31	— 4	+106	+267	+482	1850	+439	1920	+380	+364
Vilshofen .	— 17	+10	+ 90	+197	+608	1845	+450	1882	+287	+360[3])
Passau . . .	+ 72	+99	+264	+455	+965	1862	+918	1899	+628[4])	+530
Obernzell . .	— 25	— 4	+164	+389	+924	1862	+879	1899	+612[5])	+484

[1]) Beendigung der Mittelwasserkorrektion. [2]) Eisstau. [3]) Am 27. Dezember (am Schreibpegel +373 cm). [4]) Am 12. Juli. [5]) Am 11. Juli.

b) Wasserführung der Donau

Donau bei	Einzugsgebiet in qkm	Wasserführung in cbm/sec. bei				
		niederstem Niederwasser	häufigstem Niederwasser	Mittelwasser	jährlich wiederkehrendem Hochwasser	bisher beobachteten größten Hochwasser
Neu-Ulm	8 050	35	80	140	350	1 000
Ingolstadt	20 017	80	180	270	800	1 750
Kelheim	22 954	90	190	290	900	1 900
Schwabelweis . . . (unterh. Regensburg)	35 399	135	240	420	1 050	3 050
Straubing	37 049	140	240	430	1 000	3 300
Deggendorf	38 028	140	240	440	1 000	3 350
Vilshofen	47 674	165	300	525	1 350	4 150
Obernzell	77 025	390	725	1 300	3 000	8 200

c) Wasserführung der wasserreichsten Donaunebenflüsse

Fluß	Einzugsgebiet an der Mündung in qkm	Wasserführung in cbm/sec. bei				
		niederstem Niederwasser	häufigstem Niederwasser	Mittelwasser	jährlich wiederkehrendem Hochwasser	bisher beobachtetem größten Hochwasser
Iller	2 193	15	35	60	250	840
Lech	4 125	25	50	90	450	1 250
Isar	8 970	55	85	160	450	1 200
Inn	26 045	160	350	750	3 000	7 000
Wörnitz	1 672	1[1])	2,5	6	60	190
Altmühl	3 256	4[1])	8	16	80	450
Naab	5 513	10	20	50	250	950
Regen	2 881	5	12	30	170	630

[1]) Unnatürlich geringe Wasserführung, die vermutlich in der Wasserentnahme zu Bewässerungen begründet ist.

I. Gewerbe und Handel nach der Zählung vom 16. Juni 1925

(Heft 114 der „Beiträge")

a) Gewerbliche Niederlassungen und Personal der Abteilung „Gewerbe" 1907 und 1925 im ganzen, in den Regierungsbezirken und Großstädten

Gewerbegruppe / Regierungsbezirk	Gewerbliche Niederlassungen 1925	Gewerbliche Niederlassungen 1907	Beschäftigte Personen männlich 1925	männlich 1907	weiblich 1925	weiblich 1907	zusammen 1925	zusammen 1907
Gewerbe im ganzen	**242 736**	**261 505**	**949 615**	**770 814**	**310 802**	**226 005**	**1 260 417**	**996 819**
Gewerbegruppe								
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	211	364	11 808	11 117	1 128	1 011	12 936	12 128
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	1	.	1 600	.	5	.	1 605	.
IV. Industrie der Steine und Erden	5 141	7 167	85 204	80 588	23 144	14 999	108 348	95 587
V. Eisen- und Metallgewinnung	229	228	14 961	18 764	1 434	1 837	16 395	20 601
Va. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	20	.	3 762	.	145	.	3 907	.
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	20 458	21 500	67 367	56 950	20 320	11 724	87 687	68 674
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	4 290	1 513	104 266	41 343	6 875	779	111 141	42 122
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	5 175	2 917	39 043	17 999	12 057	4 137	51 100	22 136
IX. Chemische Industrie	1 066	1 058	36 163	20 055	7 792	4 426	43 955	24 481
X. Textilindustrie	9 353	11 058	40 673	34 658	52 170	41 569	92 843	76 227
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	3 955	3 970	35 747	27 538	19 214	12 616	54 961	40 154
XII. Leder- und Linoleumindustrie	4 617	4 759	12 392	10 774	2 226	1 212	14 618	11 986
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	83	1 410	1 003	3 666	584	2 399	1 587	6 065
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	39 183	40 903	119 513	101 537	19 935	14 174	139 448	115 711
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	2 541	1 193	6 994	6 012	8 984	5 118	15 978	11 130
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	41 647	43 975	102 277	102 130	49 556	34 265	151 833	136 395
XVII. Bekleidungsgewerbe	72 601	87 943	95 136	83 047	81 282	71 743	176 418	154 790
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	30 599	31 045	156 597	148 681	3 162	3 845	159 759	152 526
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1 566	502	15 109	5 955	789	151	15 898	6 106
Regierungsbezirk								
Oberbayern	52 818	50 992	212 714	158 684	65 027	44 197	277 741	202 881
davon München	*22 847*	*20 268*	*111 789*	*77 644*	*43 709*	*26 091*	*155 498*	*103 735*
Niederbayern	21 883	23 804	58 795	52 304	12 236	10 806	71 031	63 110
Pfalz	28 714	35 783	145 489	127 898	37 733	30 435	183 222	158 333
davon Ludwigshafen a. Rhein[1]	*1 945*	.	*30 143*	.	*3 848*	.	*33 991*	.
Oberpfalz	17 583	19 250	63 884	52 156	14 149	11 717	78 033	63 873
Oberfranken	33 206	31 932	118 587	85 780	52 370	34 735	170 957	120 515
Mittelfranken	33 652	37 057	154 339	134 697	70 295	48 944	224 634	183 641
davon Nürnberg	*11 411*	*11 205*	*87 325*	*69 973*	*43 806*	*28 278*	*131 131*	*98 251*
Unterfranken	25 400	29 663	88 698	68 848	19 217	12 561	107 915	81 409
Schwaben	29 480	33 024	107 109	90 447	39 775	32 610	146 884	123 057
davon Augsburg[1]	*3 996*	.	*37 751*	.	*16 568*	.	*54 319*	.

[1] Im Jahre 1907 nicht ausgeschieden, da erst seit 1925 Großstadt.

b) Gewerbliche Niederlassungen

Gewerbeabteilung Gewerbegruppe Regierungsbezirk Großstadt	Gesamtzahl der gewerblichen Niederlassungen	Selbständige, Betriebsleiter	
		im ganzen	davon weiblich
Gewerbeabteilung			
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht und Hochseefischerei	1 903	1 712	208
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	242 736	214 031	39 026
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	171 612	139 064	33 903
D. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	2 365	2 367	643
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	9 975	9 087	1 282
Zusammen	**428 591**	**366 261**	**75 062**
Gewerbegruppe			
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht	1 903	1 712	208
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	211	142	2
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	1	1	—
IV. Industrie der Steine und Erden	5 141	4 823	142
V. Eisen- und Metallgewinnung	229	301	11
Va. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	20	29	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	20 458	17 045	719
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	4 290	4 818	68
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	5 175	5 497	147
IX. Chemische Industrie	1 066	1 306	87
X. Textilindustrie	9 353	9 072	4 587
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	3 955	4 423	358
XII. Leder- und Linoleumindustrie	4 617	4 145	89
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	83	86	2
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	39 183	32 346	1 616
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	2 541	2 714	945
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	41 647	31 350	1 868
XVII. Bekleidungsgewerbe	72 601	68 174	28 143
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	30 599	26 740	236
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1 566	1 019	6
XX. Handelsgewerbe	126 425	110 503	28 392
XXI. Versicherungswesen	1 992	1 717	33
XXII. Verkehrswesen	10 526	6 925	431
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	32 669	19 919	5 047
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	1 401	1 373	106
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	964	994	537
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	9 975	9 087	1 282
Regierungsbezirk [1])			
Oberbayern	99 404	93 783	22 749
Niederbayern	36 685	27 809	4 881
Pfalz	52 625	48 114	9 762
Oberpfalz	30 320	20 852	3 734
Oberfranken	51 472	44 205	9 255
Mittelfranken	61 852	54 920	11 648
Unterfranken	41 737	33 787	4 200
Schwaben	49 545	39 590	8 543
Großstadt [1])			
München	48 256	52 169	14 574
Nürnberg	23 971	25 835	6 144
Augsburg	8 890	9 060	2 407
Ludwigshafen a. Rhein	4 346	4 590	1 108

[1]) Ohne Reichspost und Reichsbahn.

und deren Personal

Beschäftigte Personen							
Angestellte		Arbeiter		Mithelfende Familienangehörige		zusammen	
im ganzen	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich
147	48	2 411	611	1 120	814	5 390	1 681
99 603	23 282	886 095	214 288	60 688	34 206	1 260 417	310 802
165 666	47 074	154 913	49 987	71 099	59 264	530 742	190 228
5 251	1 883	4 086	1 266	664	454	12 368	4 246
9 547	5 953	21 829	11 701	1 512	965	41 975	19 901
280 214	**78 240**	**1 069 334**	**277 853**	**135 083**	**95 703**	**1 850 892**	**526 858**
147	48	2 411	611	1 120	814	5 390	1 681
791	59	11 948	1 035	55	32	12 936	1 128
143	5	1 461	—	—	—	1 605	5
6 542	1 012	95 870	21 734	1 113	256	108 348	23 144
1 355	229	14 717	1 186	22	8	16 395	1 434
444	50	3 433	94	1	1	3 907	145
5 758	1 647	61 119	16 946	3 765	1 008	87 687	20 320
15 619	2 499	90 191	4 151	513	157	111 141	6 875
7 690	1 841	37 175	9 707	738	362	51 100	12 057
11 024	1 687	31 400	5 884	225	134	43 955	7 792
5 550	1 162	74 829	43 748	3 392	2 673	92 843	52 170
6 752	2 273	42 770	15 890	1 016	693	54 961	19 214
892	252	8 869	1 649	712	236	14 618	2 226
251	119	1 239	457	11	6	1 587	584
6 847	1 691	91 419	13 422	8 836	3 206	139 448	19 935
1 131	423	11 327	7 035	806	581	15 978	8 984
10 931	3 249	83 540	25 698	26 012	18 741	151 833	49 556
8 538	3 555	90 313	44 133	9 393	5 451	176 418	81 282
5 200	964	123 803	1 315	4 016	647	159 759	3 162
4 145	565	10 672	204	62	14	15 898	789
90 013	40 374	57 650	18 450	40 365	33 228	298 531	120 444
6 932	1 717	262	98	41	15	8 952	1 863
66 670	3 893	58 304	2 442	1 177	193	133 076	6 959
2 051	1 090	38 697	28 997	29 516	25 828	90 183	60 962
3 885	875	3 128	744	571	378	8 957	2 103
1 366	1 008	958	522	93	76	3 411	2 143
9 547	5 953	21 829	11 701	1 512	965	41 975	19 901
74 361	30 635	244 169	66 011	25 689	18 901	438 002	138 296
6 520	2 593	53 666	10 488	11 173	7 629	99 168	25 591
29 507	6 605	143 443	31 899	15 807	10 888	236 871	59 154
9 685	3 631	63 318	12 165	9 414	6 393	103 269	25 923
17 881	4 377	127 659	41 255	20 454	14 738	210 199	69 625
44 990	15 035	181 906	60 211	20 462	15 027	302 278	101 921
15 948	4 937	83 913	16 897	17 251	10 912	150 899	36 946
20 054	6 766	120 916	36 631	14 833	11 215	195 393	63 155
62 145	25 750	142 133	43 066	10 597	8 324	267 044	91 714
34 775	11 645	112 933	39 422	6 217	4 778	179 760	61 989
10 244	3 448	48 618	15 849	2 137	1 716	70 059	23 420
10 892	2 230	25 994	2 935	1 592	1 156	43 068	7 429

c) Personal der gewerblichen Niederlassungen

Gewerbeabteilung Gewerbegruppe Regierungsbezirk Großstadt	in Alleinbetrieben	in Kleinbetrieben (mit 1 bis 5 beschäftigten Personen)			
		Selbständige	Angestellte	Arbeiter	Mithelfende Familienangehörige
Gewerbeabteilung					
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht und Hochseefischerei	453	1 060	45	1 141	971
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	81 169	100 511	3 821	134 457	51 660
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	51 049	72 342	26 976	38 717	66 588
D. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	901	897	460	682	457
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	3 214	4 523	1 172	5 516	1 280
Zusammen	**136 786**	**179 333**	**32 474**	**180 513**	**120 956**
Gewerbegruppe					
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht	453	1 060	45	1 141	971
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	3	36	4	89	46
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	934	1 565	114	2 580	746
V. Eisen- und Metallgewinnung	7	77	6	131	5
Va. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	—	4	3	4	1
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	4 485	9 904	198	15 284	3 158
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	930	1 973	170	2 776	318
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	1 839	2 320	236	2 970	515
IX. Chemische Industrie	167	508	233	379	171
X. Textilindustrie	4 638	3 323	173	1 897	3 140
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	1 163	1 637	197	1 862	696
XII. Leder- und Linoleumindustrie	1 599	2 126	46	2 934	626
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	20	44	17	57	6
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	10 546	17 075	260	23 270	7 763
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	1 210	956	36	893	593
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	3 164	23 374	1 028	28 635	22 524
XVII. Bekleidungsgewerbe	41 084	23 397	291	30 621	8 319
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	9 380	11 563	485	19 451	2 981
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	—	629	324	624	52
XX. Handelsgewerbe	46 129	52 670	21 326	21 444	38 107
XXI. Versicherungswesen	512	804	893	43	40
XXII. Verkehrswesen	1 502	4 358	4 463	3 982	1 089
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	2 906	14 510	294	13 248	27 352
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	271	668	344	612	391
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	630	229	116	70	66
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	3 214	4 523	1 172	5 516	1 280
Regierungsbezirk[1]					
Oberbayern	34 878	44 514	9 767	45 060	21 808
Niederbayern	10 959	14 400	1 576	17 553	10 325
Pfalz	18 863	23 074	2 973	21 328	14 413
Oberpfalz	8 256	10 024	1 747	13 141	8 618
Oberfranken	16 858	22 048	2 525	19 193	18 632
Mittelfranken	20 890	25 155	4 527	23 195	18 368
Unterfranken	11 179	18 036	2 461	16 733	15 671
Schwaben	14 903	19 651	2 880	22 507	13 121
Großstadt[1]					
München	20 214	22 577	6 896	18 291	8 714
Nürnberg	9 816	10 742	2 944	9 211	5 186
Augsburg	3 967	3 575	883	3 498	1 806
Ludwigshafen a. Rhein	1 501	2 127	396	1 901	1 355

[1]) Ohne Reichspost und Reichsbahn.

in Klein-, Mittel-, Groß- und Riesenbetrieb

Beschäftigte Personen											
in Mittelbetrieben (mit 6 bis 50 beschäftigten Personen)				in Großbetrieben (mit 51 bis 1000 beschäftigten Personen)				in Riesenbetrieben (mit 1001 und mehr beschäftigten Personen)			
Selbständige	Angestellte	Arbeiter	Mithelfende Familienangehörige	Selbständige	Angestellte	Arbeiter	Mithelfende Familienangehörige	Selbständige	Angestellte	Arbeiter	Mithelfende Familienangehörige
191	63	1 082	149	8	39	188	—	—	—	—	—
27 125	25 719	238 045	8 665	5 007	47 882	385 298	363	219	22 181	128 295	—
14 526	65 464	52 262	4 451	1 119	63 008	50 543	60	28	10 218	13 391	—
537	2 609	2 036	203	27	1 694	839	4	5	488	529	—
1 176	4 245	7 710	232	174	4 130	8 603	—	—	—	—	—
43 555	**98 100**	**301 135**	**13 700**	**6 335**	**116 753**	**445 471**	**427**	**252**	**32 887**	**142 215**	—
191	63	1 082	149	8	39	188	—	—	—	—	—
62	74	1 114	7	36	360	5 351	2	5	353	5 394	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	143	1 461	—
1 639	1 199	22 993	315	677	4 839	67 368	52	8	390	2 929	—
127	179	1 486	16	84	889	9 226	1	6	281	3 874	—
6	10	48	—	19	431	3 381	—	—	—	—	—
2 364	1 682	18 205	598	287	3 219	20 392	9	5	659	7 238	—
1 452	2 192	12 194	185	398	6 068	32 539	10	65	7 189	42 682	—
1 124	1 640	8 394	218	206	2 969	14 122	5	8	2 845	11 689	—
449	1 451	3 066	54	139	2 163	11 126	—	43	7 177	16 829	—
685	1 120	6 253	247	397	3 173	44 566	5	29	1 084	22 113	—
1 248	1 984	11 254	316	370	4 165	27 283	4	5	406	2 371	—
368	425	2 781	83	52	421	3 154	3	—	—	—	—
18	37	169	5	—	—	—	—	4	197	1 013	—
4 181	2 822	36 112	1 042	541	3 667	31 078	31	3	98	959	—
421	332	3 621	206	127	763	6 813	7	—	—	—	—
4 359	4 350	27 339	3 419	441	4 990	24 833	69	12	563	2 733	—
3 166	3 121	24 456	969	515	4 548	31 007	105	12	578	4 229	—
5 145	1 707	55 198	975	639	2 790	46 373	60	13	218	2 781	—
311	1 394	3 362	10	79	2 427	6 686	—	—	—	—	—
11 080	49 780	26 952	2 234	624	18 907	9 254	24	—	—	—	—
339	3 299	85	1	62	2 740	134	—	—	—	—	—
791	11 392	7 122	88	246	40 597	33 809	—	28	10 218	13 391	—
2 316	993	18 103	2 128	187	764	7 346	36	—	—	—	—
408	1 574	1 574	176	21	1 479	413	4	5	488	529	—
129	1 035	462	27	6	215	426	—	—	—	—	—
1 176	4 245	7 710	232	174	4 130	8 603	—	—	—	—	—
12 698	30 514	82 149	3 796	1 636	30 554	94 054	85	57	3 526	22 906	—
2 201	3 377	17 120	839	249	1 567	18 993	9	—	—	—	—
5 178	8 619	35 288	1 332	928	8 869	59 022	62	71	9 046	27 805	—
2 254	4 346	17 525	788	309	3 074	26 118	8	9	518	6 534	—
4 512	7 524	33 710	1 739	773	7 401	66 998	83	14	431	7 758	—
7 532	16 583	50 643	2 041	1 316	17 667	81 304	53	27	6 213	26 764	—
4 154	7 730	27 358	1 503	397	4 162	23 853	77	21	1 595	15 969	—
4 476	8 530	31 971	1 662	533	6 082	44 671	50	27	2 562	21 767	—
8 097	25 109	46 109	1 820	1 235	27 438	63 416	63	46	2 702	14 317	—
4 413	12 239	26 928	1 004	842	13 527	51 996	27	22	6 065	24 798	—
1 288	3 715	8 486	327	212	3 398	20 636	4	18	2 248	15 998	—
768	1 911	4 725	222	156	2 505	6 970	15	38	6 080	12 398	—

d) Betriebe und Personal nach technischen Betriebseinheiten und Gewerbeklassen

Gewerbeklasse	Betriebe	Beschäftigte Personen im ganzen	davon weiblich	davon Lehrlinge
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht				
1. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei	1634	4838	1492	382
2. Nichtlandwirtschaftl. Tierzucht (einschl. Bienenzucht)	318	561	102	9
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei				
1. Gewinnung v. Steinkohlen, Steinkohlenbriketts u. Koks	13	482	8	5
2. Gewinnung v. Braunkohlen und Braunkohlenbriketts	18	7224	379	72
3. Gewinnung von Erzen	18	1524	2	14
4. Salzbergbau	1	80	6	—
5. Salinenwesen	3	278	8	1
6. Gewinnung von Erdöl	3	2	—	—
7. Gewinnung u. Verarbeitung von Bernstein	—	—	—	—
8. Torfgräberei und Torfaufbereitung	151	1999	639	96
9. Gewinnung von Graphit, Asphalt und bituminösen Gesteinen	23	577	39	18
10. Hilfsbetriebe	47	1220	58	52
IV. Industrie der Steine u. Erden				
2. Gewinnung u. grobe Bearbeitung v. natürl. Gesteinen einschl. Nutzmineralien	1490	18990	524	696
3. Feine Steinbearbeitung	1548	7036	146	585
4. Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin	420	3703	310	26
5. Kalk-, Gips-, Traß- und Zementindustrie	425	5188	227	54
6. Betonwaren- und Betonwerksteinindustrie	351	2427	65	75
7. Ziegelindustrie u. Herstellg. sonst. künstl. Mauersteine	783	18036	2964	574
8. Grobkeramische Industrie (soweit nicht unter 7)	35	2179	166	125
10. Feinkeramische Industrie	539	34613	15086	2338
11. Glasindustrie (ausg. Herstellung von Instrumenten und Spielwaren aus Glas)	560	13224	2841	922
12. Hilfsbetriebe	529	3633	435	89
V. Eisen- und Metallgewinnung				
1. Großeisenindustrie	183	14097	707	729
2. Metallhütten und Metallhalbzeugwerke (einschl. Metallgießereien)	172	6153	699	238
3. Hilfsbetriebe	131	2154	193	75
VI. Herstellung v. Eisen-, Stahl- und Metallwaren				
2. Herstellung von Eisen- und Stahlwaren	1906	19368	5014	1641
3. Herstellung v. Metallwaren (ausg. Eisen- u. Stahlwaren)	2350	22082	10222	1539
4. Schmiederei	10349	16373	116	3016
5. Schlosserei	3318	13842	286	4632
6. Klempnerei, Gas- u. Wasserinstallationsgewerbe	4208	12217	387	2596
7. Den Werken der Gruppe VI angeschlossene Eisen- und Metallgießereien	4	45	7	2
8. Hilfsbetriebe	273	2350	556	32
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau				
2. Maschinenbau	2263	57167	3617	7142
3. Kessel- und Apparatebau	314	6269	308	625
4. Eisenbau (Eisenkonstruktion)	79	2055	14	340
5. Schiffbau (einschl. Schiffkesselbau) und Abwrackbetriebe	21	804	12	60
6. Bau von Land- und Luftfahrzeugen	3474	21619	1478	3192
7. Eisenbahnwagenbau	11	2331	18	73
8. Technische Büros der Maschinenindustrie	115	535	54	25
9. Den Werken der Gruppe VII angeschlossene Eisen- und Metallgießereien	68	5775	110	468
10. Hilfsbetriebe	486	10965	1562	427
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik				
1. Elektrotechn. Industrie	3089	32914	7741	3625
2. Feinmechanische und optische Industrie	2831	13748	3172	1902
3. Den Werken der Gruppe VIII angeschlossene Eisen- und Metallgießereien	2	3	—	—
4. Hilfsbetriebe	250	5340	1118	38
IX. Chemische Industrie				
2. Chemische Großindustrie (soweit nicht besonders genannt)	48	11960	402	190
3. Stickstoff- und Karbidindustrie	10	1376	33	—
4. Destillation v. Steinkohlenteer, Braunkohlenteer, Ölschiefer und Torf	11	281	15	—
5. Holzdestillation	40	99	14	—
6. Destillation von Mineralöl	12	330	56	—
7. Teerfarbenindustrie	2	8704	153	150
8. Herstellung von Mineral- u. sonstigen Farben (ausg. Teerfarben)	99	1672	159	20
9. Herstellung von Farbwaren	75	736	376	12
10. Kunstdüngerindustrie (soweit nicht unter 3)	20	247	38	10

d) Betriebe und Personal nach technischen Betriebseinheiten und Gewerbeklassen (Fortsetzung)

Gewerbeklasse	Betriebe	Beschäftigte Personen im ganzen	davon weiblich	davon Lehrlinge
11. Industrie der Spreng- und Zündstoffe, Feuerwerkskörper und Zündwaren	44	2325	1342	55
12. Chemisch-pharmazeutische Industrie	144	1603	935	45
13. Photochemische Industrie	19	441	268	12
14. Industrie chemisch-technischer Artikel	113	903	445	9
15. Industrie der ätherischen Öle und Riechstoffe	22	157	72	2
16. Herstellung von kosmetischen Präparaten	60	106	45	—
17. Leim- und Gelatineindustrie	27	843	349	20
18. Harz-, Kitt-, Firnis- und Lackindustrie	81	467	54	9
19. Seifenindustrie	207	1127	330	19
21. Stearin-, Wachs- u. Kerzenindustrie	138	824	538	18
22. Herstellung von Zelluloid, Kunsthorn und ähnlichen Stoffen (auch mit Verarbeitung)	76	2615	1390	43
23. Dachpappenindustrie	9	143	11	—
24. Industrie der verdichteten und verflüssigten Gase	10	296	26	3
25. Glühstrumpfindustrie	1	5	—	1
26. Hilfsbetriebe	177	6599	872	75
X. Textilindustrie				
1. Herstellung von Kunstseide	3	2352	1345	5
2. Seidenindustrie (einschl. Verarbeitung von Kunstseide)	11	580	465	5
3. Wollindustrie	652	9561	4838	750
4. Baumwollindustrie (auch mit Verarbeitung von Kunstseide)	2004	48628	28720	466
5. Bastfaserindustrie	546	2723	1170	20
6. Teppich- und Möbelstoffindustrie	176	1270	625	16
7. Posamentenherstellung, Bandweberei, -wirkerei u. -flechterei, Gummiweberei, -strickerei und -wirkerei	115	709	512	18
8. Wirkerei und Strickerei	1211	4022	3228	165
9. Gardinenherstellung, Spitzen- und Tüllweberei, Häkelei und Stickerei	3879	7041	6166	203
10. Textilveredelung und -ausrüstung	291	4078	1502	36
11. Herstellung von Seilen, Netzen, Bindfaden u. Textilriemen	701	4235	2009	90
12. Roßhaarverarbeitung	16	392	149	25
13. Filzherstellung	15	603	214	6
14. Wachstuch- u. Ledertuchindustrie	16	19	1	5
15. Lumpenreißanstalten und Herstellung von Putzwolle	10	135	78	—
16. Andere Zweige u. Hilfsgewerbe der Textilindustrie	120	372	141	7
17. Hilfsbetriebe	410	5577	689	86
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe				
1. Papiererzeugung	147	8993	1428	82
2. Papierveredelung	44	2280	838	11
3. Papierverarbeitung	1662	13289	7284	1020
4. Tapetenindustrie	3	6	2	1
5. Vervielfältigungsgewerbe	1570	21670	6441	2255
7. Photographisches Gewerbe (ausschl. Filmaufnahme)	1126	1775	358	75
8. Hilfsbetriebe	351	5173	1965	36
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie				
1. Herstellung von Leder	482	2957	261	84
2. Herstellung von Ledertreibriemen und technischen Lederartikeln	55	326	19	17
3. Herstellung von Leder- u. Sattlerwaren	4215	10127	1785	1505
4. Herstellung von Kunstleder	7	129	18	—
5. Herstellung von Linoleum und Linkrusta	1	333	—	—
7. Hilfsbetriebe	38	332	48	1
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie				
1. Herstellung v. Kautschuk-, Guttapercha- und Balatawaren	96	1274	470	28
2. Herstellung von Asbestwaren (auch kautschukierten Asbestwaren)	2	15	2	2
3. Hilfsbetriebe	10	279	99	1
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe				
1. Säge- und Furnierwerke einschl. Holzimprägnieranstalten	4232	21456	820	468
2. Herstellung von Holzbauten, Bauteilen u. Möbeln (einschl. Modelltischlerei)	15849	51355	888	11582
3. Herstellung von Holzwaren	3150	10853	2288	845
4. Herstellung von Verpackungsmitteln	3644	8758	777	718
5. Stellmacherei und Holzwagenbau (einschl. Karosseriebau u. Kinderwagenbau)	7043	12085	239	1869
6. Herstellung von Turn- und Sportgeräten (auch Sport- und Ruderbooten)	106	911	159	74
7. Herstellung von Stöcken, Schirmen und Peitschen	319	731	311	19

d) Betriebe und Personal nach technischen Betriebseinheiten und Gewerbeklassen (Fortsetzung)

Gewerbeklasse	Betriebe	Beschäftigte Personen im ganzen	davon weiblich	davon Lehrlinge
8. Herstellung von Blei- und Farbstiften (auch Federhaltern)	77	5 362	2 845	63
9. Herstellung von Kämmen und Haarschmuck	40	747	369	19
10. Herstellung von Bernstein-, Elfenbein-, Meerschaum-, Horn-, Bein-, Perlmutterwaren und Waren aus ähnlichen Stoffen	258	2 366	986	133
11. Herstellung von Geflechten aus Holz, Stroh, Bast, Rohr, Weiden und Binsen	5 901	15 193	4 982	678
12. Borstenverarbeitung u. Herstellung von Bürsten, Besen und Pinseln (auch Bürstenhölzern)	1773	9 639	4 214	1 025
13. Veredelung von Holz- und Schnitzwaren	702	1 563	67	181
14. Korkschneiderei	26	706	274	5
15. Herstellung von Holz- und Korkmehl	3	70	2	—
16. Hilfsbetriebe	530	2 799	489	35
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie				
1. Herstellung von Musikinstrumenten	392	1 808	137	158
2. Herstellung von Spielwaren	2 244	17 829	10 986	1 003
3. Hilfsbetriebe	14	78	33	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe				
1. Mühlenindustrie	6 506	9 443	745	514
2. Bäckerei und Backwarenindustrie	14 989	41 184	11 651	5 287
3. Teigwarenindustrie	106	715	458	36
4. Zuckerindustrie	27	1 027	141	16
5. Kakao-, Schokoladen-, Zuckerwaren- und Konfitürenindustrie	223	3 950	2 366	98
6. Fleischerei	13 410	29 260	7 350	2 984
7. Fischindustrie	14	17	8	—
8. Molkerei, Butter- und Käseherstellung	2 678	6 716	1 585	309
9. Herstellung von pflanzlichen Ölen und Fetten, Margarine u. Kunstspeisefett	109	649	138	7
10. Herstellung von Obst- und Gemüsekonserven (einschl. Marmelade und Kunsthonig)	153	978	552	11
11. Stärkeindustrie und Herstellung von Ersatzlebensmitteln, Dörrgemüse u. dgl.	76	673	252	14
12. Kaffeerösterei und Kaffee-Ersatzherstellung	104	603	226	4
13. Mälzerei und Brauerei	2 458	17 137	1 054	413
14. Herstellung v. Wein, Branntwein, Mineralwasser u. dgl.	2 819	4 991	1 193	60
15. Tabakindustrie	664	13 062	9 721	282
16. Hilfsbetriebe	679	7 286	1 233	16
XVII. Bekleidungsgewerbe				
1. Kleider- und Wäscheherstellung und sonstige Näherei	43 256	86 130	48 893	13 886
2. Kürschnerei und Rauchwarenzurichtung	349	1 289	671	151
3. Mützenmacherei	95	217	86	19
4. Hutmacherei (einschl. Strohhutmacherei) u. Hutstoffherstellung	706	2 422	1 460	89
5. Putzmacherei und Herstellung von Hutformen	1 752	5 116	4 844	1 083
6. Herstellung von künstlichen Blumen und Früchten, Putzfedern und Perlenkränzen	204	530	443	56
7. Herstellung von Korsetten und Binden	100	433	385	23
8. Herstellung von Krawatten, Gürteln, Hosenträgern und Strumpfhaltern	89	412	292	11
9. Handschuhmacherei (ausg. Stoffhandschuhindustrie)	121	653	302	47
10. Schuhmacherei und Schuhindustrie	24 620	68 926	17 413	6 027
11. Zurichtung u. Aufbereitung von Bettfedern u. Pflanzendaunen (Kapok)	160	371	251	—
12. Perückenmacherei und Menschenhaarverarbeitung (soweit nicht unter XXVI 4)	53	182	149	4
13. Reinigung von Textilerzeugnissen (auch mit Wiederaufarbeitung)	2 055	5 766	4 746	166
14. Hilfsbetriebe	370	3 530	971	57
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)				
1. Bauingenieur-, Architektur- und Vermessungsbüros	971	2 289	138	41
2. Bauunternehmungen und Bauhandwerk	17 336	109 693	715	6 244
3. Baunebengewerbe	15 283	38 225	1 256	4 982
4. Schornsteinfegergewerbe u. Reinigung von Gebäuden und Wohnungen	801	1 981	90	128
5. Hilfsbetriebe	454	2 618	502	7
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung				
1. Wassergewinnung und -versorgung	435	1 104	26	
2. Gasgewinnung und -versorgung	142	3 158	58	11

d) Betriebe und Personal nach technischen Betriebseinheiten und Gewerbeklassen (Fortsetzung)

Gewerbeklasse	Betriebe	Beschäftigte Personen im ganzen	davon weiblich	davon Lehrlinge
3. Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung	1558	9042	275	132
4. Fernheizwerke	4	85	4	—
13. Hilfsbetriebe	194	1822	335	19
XX. Handelsgewerbe				
1. Großhandel, Ein- u. Ausfuhrhandel (ausg. Buch- und Tabakhandel)	25 973	74 414	17 250	—
2. Einzelhandel (ausg. Buch- und Tabakhandel)	90 373	153 569	89 633	—
3. Verlagsgewerbe	830	4 939	2 017	—
4. Buchhandel (auch mit Kunsthandel)	1 445	3 429	1 330	—
5. Handel mit Tabak und Tabakwaren	4 808	6 306	2 601	—
6. Immobilienwesen	1 056	1 585	247	—
7. Geld-, Bank- u. Börsenwesen	6 214	22 068	4 192	—
8. Technische Beratg. (Laboratorien, Versuchsanstalten)	179	558	136	—
9. Vermittlung, Verwaltung und Beratung (ausg. Technische Beratung)	8 863	13 076	2 701	—
10. Schreibstuben	132	340	183	—
11. Markt- und Messewesen	3	27	13	—
12. Versteigerung und Verleihung	1 469	2 406	259	—
13. Aufbewahrung, Spedition und Bewachung	1 695	8 950	1 015	—
14. Hausier- u. Straßenhandel	8 664	10 236	4 467	—
15. Gewerbliche Verwaltungsbetriebe	374	1 989	613	—
16. Hilfsbetriebe	444	2 352	617	4
XXI. Versicherungswesen				
1. Privatversicherung	354	3 877	1 096	—
2. Öffentl.-rechtl. Versicherung (ausschl. soziales Versicherungswesen)	10	29	1	—
3. Soziales Versicherungswesen	479	2890	359	—
4. Versicherungsvermittlung	1208	2150	404	—
5. Hilfsbetriebe	2	12	2	—
XXII. Verkehrswesen				
3. See- und Küstenschiffahrt	1	1	1	—
5. Binnenschiffahrt und Flößerei	330	1440	75	—
6. Küsten-, Kanal- und Hafenwesen (einschl. Schiffsreinigung)	7	119	—	—
7. Post- u. Telegraphenwesen	3102	32913	4663	—
8. Eisenbahnwesen (Deutsche Reichsbahn)	1932	81127	1586	—
9. Privatbahnen	58	5069	35	—
10. Sonstige Landbeförderung	5383	9050	422	—
11. Luftverkehr	8	42	6	—
12. Reiseauskunft und -vermittlung	86	213	48	—
13. Hilfsbetriebe	64	2624	95	59

Gewerbeklasse	Betriebe	Beschäftigte Personen im ganzen	davon weiblich	davon Lehrlinge
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe				
1. Gasthöfe (Hotels)	15555	46100	31267	—
2. Pensionen und Heime	1535	5652	4795	—
3. Kaffeehäuser	1410	4629	3358	—
4. Kabarett- und Varietébetriebe mit Ausschank alkoholischer Getränke	25	620	257	—
5. Schank- und Speisewirtschaften mit Ausschank alkoholischer Getränke	20353	41379	28790	—
6. Mittagstische und alkoholfreie Wirtschaften	456	938	781	—
7. Hilfsbetriebe	27	145	74	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe				
1. Theater und Opernhäuser	57	2512	701	—
2. Lichtspielwesen	350	1776	574	—
3. Musikgewerbe	437	2044	24	—
4. Rundfunkwesen	2	25	6	—
5. Sportliche Gewerbe	103	247	29	—
6. Pferdeverleihung (Tattersalle)	12	51	3	—
7. Karussell-, Rutschbahn- und ähnliche Unternehmungen	199	664	180	—
8. Schaustellungsgewerbe	280	1119	358	—
9. Hilfsbetriebe	36	592	253	—
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht				
1. Allgemeiner Unterricht	143	1584	1318	—
2. Handels- und Gewerbeschulen	247	1227	619	—
3. Musik-, Tanz- und Sportunterricht	626	722	359	—
4. Hilfsbetriebe	22	75	49	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe				
1. Krankenanstalten, Heil- u. Pflegeanstalten	1078	19125	13849	—
2. Offene Krankenpflege und Rettungswesen	558	2885	1559	—
3. Bade- und Schwimmanstalten, Massage	451	1130	571	—
4. Barbiergewerbe	6319	12051	2229	1599
5. Veterinärwesen und Abdeckerei	442	415	37	—
6. Apotheken	834	2105	497	—
7. Desinfektion u. Schädlingsbekämpfung	111	149	20	—
8. Straßenreinigung, Kanalisation, Müllabfuhr und Bedürfnisanstalten	144	2373	162	—
9. Leichen- und Bestattungswesen	200	713	130	—
10. Hilfsbetriebe	110	917	417	—

e) Verwendung von Primärmotoren

Gewerbeabteilung Gewerbegruppe Regierungsbezirk Großstadt	Gewerbliche Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraftmaschinen (ohne Kraftfahrzeuge)	Gewerbliche Niederlassungen mit Verwendung von Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen (Primärmotoren)			
		Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Maschinen	Gesamte Nennleistung der Maschinen PS	davon dienen zum Antrieb von elektr. Stromerzeugern PS
Gewerbeabteilung					
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht und Hochseefischerei	80	25	26	147	6
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	53 350	16 190	23 715	1 938 705	1 139 318
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	6 106	1 417	1 739	42 807	17 811
D. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	317	53	61	922	563
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	537	95	163	4 564	1 703
Zusammen	**60 390**	**17 780**	**25 704**	**1 987 145**	**1 159 401**
Gewerbegruppe					
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht	80	25	26	147	6
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	88	64	277	71 325	37 829
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	1	1	12	7 890	5 800
IV. Industrie der Steine und Erden	1 655	977	1 570	73 239	14 668
V. Eisen- und Metallgewinnung	196	93	228	181 477	108 775
Va. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	17	13	30	2 565	1 588
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	4 882	634	874	20 870	5 994
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	2 280	465	655	65 613	37 543
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	1 211	114	150	8 407	3 819
IX. Chemische Industrie	526	173	854	217 211	87 725
X. Textilindustrie	707	317	641	177 073	59 671
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	1 442	235	537	84 340	24 847
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	442	128	157	7 561	3 029
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	42	3	4	487	1
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	13 025	3 375	4 075	92 877	16 722
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	396	64	74	1 405	384
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	21 422	7 945	10 566	153 725	34 368
XVII. Bekleidungsgewerbe	2 108	186	215	5 375	2 235
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	1 857	500	1 023	42 965	22 158
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1 053	903	1 773	724 300	672 162
XX. Handelsgewerbe	4 615	1 219	1 364	14 667	1 035
XXI. Versicherungswesen	7	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	456	114	275	26 371	15 876
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1 028	84	100	1 769	900
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	292	51	59	909	563
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	25	2	2	13	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	537	95	163	4 564	1 703
Regierungsbezirk[1]					
Oberbayern	14 089	2 974	4 558	776 699	599 607
Niederbayern	5 028	2 525	3 317	86 974	35 242
Pfalz	7 266	1 583	2 806	279 191	99 484
Oberpfalz	4 252	2 110	3 027	138 904	48 604
Oberfranken	6 185	2 057	2 876	159 949	56 016
Mittelfranken	9 015	2 458	3 469	179 143	114 373
Unterfranken	5 376	1 829	2 462	107 557	54 903
Schwaben	8 935	2 162	3 005	237 353	135 993
Großstadt[1]					
München	5 099	309	673	102 477	73 759
Nürnberg	3 206	526	789	116 085	94 352
Augsburg	1 070	170	305	63 881	27 757
Ludwigshafen a. Rhein	612	72	555	72 458	27 031

[1]) Ohne Reichspost und Reichsbahn.

in den gewerblichen Niederlassungen

Von den Wind-, Wasser- und Wärmekraftmaschinen sind im einzelnen															
Windmühlen, Windmotoren		Wasserräder		Wasserturbinen			Kolbendampfmaschinen			Dampfturbinen			Gas-und Ölmotoren		
Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Windmühlen und Windmotoren	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Wasserräder	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Wasserturbinen	Gesamte Nennleistung PS	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Kolbendampfmaschinen	Gesamte Nennleistung PS	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Dampfturbinen	Gesamte Nennleistung PS	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Gas- und Ölmotoren	Gesamte Nennleistung PS
1	1	—	—	2	2	5	1	1	24	—	—	—	21	22	116
316	429	6 611	8 012	3 459	4 509	756 255	3 640	5 442	504 218	160	293	430 728	4380	5 030	187 747
10	13	29	34	41	53	13 491	1 016	1 226	22 218	21	22	840	343	391	5 958
1	1	1	1	1	1	10	11	13	403	—	—	—	41	45	493
1	2	10	10	14	20	422	56	89	3 496	2	3	68	35	39	502
329	**446**	**6 651**	**8 057**	**3 517**	**4 585**	**770 183**	**4 724**	**6 771**	**530 364**	**183**	**318**	**431 636**	**4 820**	**5 527**	**194 816**
1	1	—	—	2	2	5	1	1	24	—	—	—	21	22	116
—	—	1	1	10	17	1 931	46	193	22 245	5	20	45 833	27	46	1 311
—	—	—	—	—	—	—	1	4	810	1	1	700	1	7	6 380
5	5	161	334	103	144	4 121	504	663	54 062	8	8	209	357	416	11 258
—	—	41	74	29	58	129 263	25	51	29 585	1	2	7 600	29	43	14 588
—	—	1	1	5	10	650	8	14	1 836	—	—	—	5	5	65
39	47	220	327	93	114	3 811	83	93	8 264	2	3	554	267	290	5 935
15	19	71	81	50	59	2 487	127	168	28 485	11	18	21 251	273	310	12 656
8	9	26	30	17	19	548	13	24	6 355	—	—	—	61	68	1 140
—	—	26	51	26	45	43 225	97	574	60 803	8	63	64 130	54	121	48 683
3	11	22	22	89	175	36 311	235	336	102 418	17	27	28 400	64	70	9 600
1	1	30	37	100	214	34 578	104	176	24 513	9	13	18 770	86	96	6 008
2	3	29	29	13	15	757	83	92	6 133	1	1	180	14	17	345
—	—	—	—	—	—	—	2	2	465	—	—	—	2	2	22
102	141	1 123	1 220	548	620	12 551	952	1 037	57 009	31	31	2 019	974	1 026	10 368
—	—	14	15	3	4	82	13	14	685	—	—	—	37	41	541
109	151	4 703	5 634	1 796	2 173	35 479	940	1 161	59 898	34	39	3 402	1 340	1 408	16 945
4	6	4	4	13	14	353	108	118	3 810	1	1	2	63	72	1 182
21	29	25	27	19	19	20 718	182	449	15 913	8	18	1 414	333	481	4 555
7	7	114	125	545	809	429 390	117	273	20 929	23	48	236 264	393	511	36 165
7	9	21	25	17	22	367	926	1 026	11 489	17	17	175	256	265	2 457
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	1	4	9	12 820	79	184	9 811	3	4	565	42	77	3 169
3	4	7	8	20	22	304	11	16	918	1	1	100	45	49	332
1	1	1	1	1	1	10	9	11	395	—	—	—	41	45	493
—	—	—	—	—	—	—	2	2	13	—	—	—	—	—	—
1	2	10	10	14	20	422	56	89	3 496	2	3	68	35	39	502
44	58	1 000	1 218	892	1 193	571 564	778	1 271	79 723	37	70	99 880	646	748	14 345
27	39	1 174	1 407	529	658	36 665	505	594	23 250	9	13	4 419	559	606	12 774
30	47	307	337	210	244	5 104	602	1 309	122 534	25	83	87 296	632	786	61 172
24	28	1 120	1 458	294	371	10 021	479	650	64 259	23	30	25 138	422	490	27 845
28	39	783	986	426	541	24 609	633	781	82 753	20	26	30 021	445	503	16 818
45	64	701	854	333	457	8 761	686	865	49 446	25	36	88 941	1 047	1 193	25 240
36	50	843	951	175	245	11 481	541	634	36 651	22	31	40 813	492	551	13 488
95	121	722	845	654	867	89 158	438	537	64 863	20	26	54 835	556	609	21 763
1	1	49	52	42	59	16 179	143	385	30 308	8	19	51 649	120	157	3 737
18	24	64	77	9	10	498	153	257	18 122	6	13	88 576	336	408	8 130
16	24	19	20	43	69	12 264	61	87	26 817	8	11	15 075	83	94	9 398
1	2	1	2	3	4	62	35	445	39 891	5	23	26 757	39	79	5 731

f) Maschinenverwendung in

Gewerbeabteilung Gewerbegruppe Regierungsbezirk Großstadt	Gewerbliche Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft im ganzen	von 100 sämtlicher gewerblicher Niederlassungen
Gewerbeabteilung		
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht und Hochseefischerei	101	5,3
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	54 930	22,6
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	11 543	6,7
D. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	336	14,2
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	609	6,1
Zusammen	**67 519**	**15,8**
Gewerbegruppe		
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht	101	5,3
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	91	43,1
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	1	100,0
IV. Industrie der Steine und Erden	1 738	33,8
V. Eisen- und Metallgewinnung	196	85,6
Va. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	18	90,0
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	5 039	24,6
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	2 395	55,8
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	1 398	27,0
IX. Chemische Industrie	555	52,1
X. Textilindustrie	734	7,8
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	1 494	37,8
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	470	10,2
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	42	50,6
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	13 106	33,4
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	404	15,9
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	21 688	52,1
XVII. Bekleidungsgewerbe	2 169	3,0
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	2 298	7,5
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1 094	69,9
XX. Handelsgewerbe	8 673	6,9
XXI. Versicherungswesen	75	3,8
XXII. Verkehrswesen einschl. Reichspost u. Reichsbahn	1 627	15,5
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1 168	3,6
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	304	21,7
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	32	3,3
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	609	6,1
Regierungsbezirk[1]		
Oberbayern	16 272	16,4
Niederbayern	5 393	14,7
Pfalz	8 242	15,7
Oberpfalz	4 622	15,2
Oberfranken	6 849	13,3
Mittelfranken	10 009	16,2
Unterfranken	6 003	14,4
Schwaben	9 631	19,4
Großstadt[1]		
München	6 494	13,5
Nürnberg	3 749	15,6
Augsburg	1 217	13,7
Ludwigshafen a. Rhein	733	16,9

[1]) Ohne Reichspost und Reichsbahn.

den gewerblichen Niederlassungen

Leistung der vorhandenen					Summe der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verfügbaren motorischen Kraft	Auf 1 Motorenbetrieb	Auf 100 Personen in sämtlichen Betrieben
Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen (Primärmotoren)		betriebseigenen Stromerzeuger (Dynamomaschinen)	Elektromotoren (Sekundärmotoren)	Kraftfahrzeuge aller Art		treffen PS zum Antrieb von Arbeitsmaschinen	
im ganzen	zum Antrieb von Arbeitsmaschinen						
PS	PS	KW	PS	PS	PS		
147	141	10	146	567	854	8,5	5,3
1 938 705	521 431	966 040	837 810	300 476	1 659 717	30,2	107,8
42 807	17 062	18 059	64 869	3 113 023	3 194 954	276,8	15,4
922	302	402	1 344	2 688	4 334	12,9	13,3
4 564	1 254	2 142	5 622	5 721	12 597	20,7	16,4
1 987 145	**540 190**	**986 653**	**909 791**	**3 422 475**	**4 872 456**	**72,2**	**78,3**
147	141	10	146	567	854	8,5	5,3
71 325	12 383	36 861	27 346	9 084	48 813	536,4	307,1
7 890	1 280	4 300	5 832	674	7 786	7 786,0	443,1
73 239	52 172	15 900	55 270	26 563	134 005	77,1	99,2
181 477	24 409	102 619	39 944	4 281	68 634	350,2	392,5
2 565	632	1 466	5 721	607	6 960	386,7	162,6
20 870	10 559	6 316	31 515	8 296	50 370	10,0	48,0
65 613	12 973	35 414	104 445	29 390	146 808	61,3	105,6
8 407	2 486	3 817	33 201	6 914	42 601	30,5	69,8
217 211	71 012	88 049	123 320	30 684	225 016	405,4	442,1
177 073	83 368	60 917	76 449	12 159	171 976	234,3	172,1
84 340	46 064	25 201	52 978	10 549	109 591	73,4	180,2
7 561	3 495	3 488	7 272	2 433	13 200	28,1	73,7
487	26	1	2 075	472	2 573	61,3	132,4
92 877	69 562	15 739	78 052	17 515	165 129	12,6	105,9
1 405	945	350	2 699	2 307	5 951	14,7	22,8
153 725	99 935	31 977	117 897	85 521	303 353	14,0	143,5
5 375	2 595	1 930	15 073	8 031	25 699	11,8	10,0
42 965	18 655	12 658	26 874	36 190	81 719	35,6	28,5
724 300	8 880	519 037	31 847	8 806	49 533	45,3	256,2
14 667	13 061	832	27 405	139 047	179 513	20,7	13,6
—	—	—	43	1 796	1 839	24,5	0,5
26 371	3 584	16 318	31 705	2 966 024	3 001 313	1 844,7	26,5
1 769	417	909	5 716	6 156	12 289	10,5	6,8
909	302	402	1 111	1 152	2 565	8,4	15,8
13	—	—	233	1 536	1 769	55,3	6,8
4 564	1 254	2 142	5 622	5 721	12 597	20,7	16,4
776 699	92 299	466 242	217 647	208 430	518 376	31,9	70,8
86 974	44 152	31 160	31 657	80 001	155 810	28,9	76,4
279 191	113 508	109 512	183 868	101 224	398 600	48,4	125,5
138 904	61 317	47 000	63 432	63 849	188 598	40,8	120,8
159 949	80 064	59 476	84 887	41 283	206 234	30,1	78,5
179 143	47 728	88 001	123 048	91 126	261 902	26,2	56,5
107 557	34 076	47 617	63 278	37 814	135 168	22,5	64,5
237 353	65 524	123 276	117 878	53 809	237 211	24,6	93,9
102,477	21 425	55 646	91 667	146 365	259 457	40,0	42,3
116 085	12 540	71 156	81 821	66 461	160 822	42,9	52,5
63 881	18 339	30 479	47 704	19 921	85 964	70,6	94,3
72 458	21 604	34 269	62 688	37 662	121 954	166,4	195,7

g) Verwendung von

Gewerbeabteilung Gewerbegruppe Regierungsbezirk Großstadt	Gewerbliche Niederlassungen mit Verwendung von elektrischen Stromerzeugern			Von den Strom- Windmotoren		
	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Stromerzeuger	Nennleistung einschl. Reserveleistung KW	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Windmotoren	Nennleistung[1] KW
Gewerbeabteilung						
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht und Hochseefischerei	1	1	10	—	—	—
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	4 554	6 666	966 040	28	28	163
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	90	190	18 059	—	—	—
D. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	26	34	402	—	—	—
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	42	66	2 142	—	—	—
Zusammen	**4 713**	**6 957**	**986 653**	**28**	**28**	**163**
Gewerbegruppe						
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht	1	1	10	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	22	67	36 861	—	—	—
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	1	9	4 300	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	271	427	15 900	—	—	—
V. Eisen- und Metallgewinnung	41	99	102 619	—	—	—
Va. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	10	17	1 466	—	—	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	177	261	6 316	6	6	30
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	159	284	35 414	—	—	—
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	45	67	3 817	2	2	2
IX. Chemische Industrie	71	158	88 049	—	—	—
X. Textilindustrie	182	383	60 917	—	—	—
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	129	233	25 201	—	—	—
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	41	53	3 488	1	1	2
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	1	1	1	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	657	810	15 739	3	3	8
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	25	29	350	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 918	2 243	31 977	10	10	48
XVII. Bekleidungsgewerbe	74	87	1 930	—	—	—
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	50	69	12 658	3	3	28
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	680	1 369	519 037	3	3	45
XX. Handelsgewerbe	38	49	832	—	—	—
XXI. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen einschl. Reichspost u. Reichsbahn	23	101	16 318	—	—	—
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	29	40	909	—	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	26	34	402	—	—	—
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	—	—	—	—	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	42	66	2 142	—	—	—
Regierungsbezirk[2]						
Oberbayern	957	1 423	466 242	4	4	11
Niederbayern	756	1 011	31 160	4	4	30
Pfalz	400	664	109 512	3	3	51
Oberpfalz	550	734	47 000	1	1	1
Oberfranken	551	807	59 476	2	2	3
Mittelfranken	596	862	88 001	6	6	33
Unterfranken	336	503	47 617	4	4	28
Schwaben	549	890	123 276	4	4	6
Großstadt[2]						
München	110	183	55 646	—	—	—
Nürnberg	160	259	71 156	1	1	1
Augsburg	60	148	30 479	1	1	1
Ludwigshafen a. Rhein	25	71	34 269	—	—	—

[1]) Ohne Reserveleistung.

[2]) Ohne Reichspost und Reichsbahn.

elektrischen Stromerzeugern

erzeugern werden angetrieben mit

Wasserrädern			Wasserturbinen			Kolbendampfmaschinen			Dampfturbinen			Gas- u. Ölmotoren		
Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Wasserräder	Nennleistung[1) KW	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Wasserturbinen	Nennleistung[1) KW	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Kolbendampfmaschinen	Nennleistung[1) KW	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Dampfturbinen	Nennleistung[1) KW	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der Gas- und Ölmotoren	Nennleistung[1) KW
—	—	—	—	—	—	1	1	10	—	—	—	—	—	—
1 209	1 264	6 027	1 634	2 079	436 693	1 185	1 607	95 944	72	110	195 241	612	754	45 701
6	6	14	18	25	9 186	34	65	2 053	3	5	415	31	51	1 128
1	1	8	1	1	7	5	7	201	—	—	—	20	22	179
2	3	17	10	11	208	25	28	1 118	—	—	—	6	7	67
1 218	**1 274**	**6 066**	**1 663**	**2 116**	**446 094**	**1 250**	**1 708**	**99 326**	**75**	**115**	**195 656**	**669**	**834**	**47 075**
—	—	—	—	—	—	1	1	10	—	—	—	—	—	—
—	—	—	7	11	1 252	12	19	2 186	4	8	22 440	2	2	401
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	520	1	5	3 180
32	34	360	34	41	671	165	240	10 623	1	1	6	44	51	1 594
9	9	29	13	33	62 375	11	14	831	1	1	2 700	12	19	3 936
—	—	—	5	5	197	8	10	1 114	—	—	—	—	—	—
45	51	373	42	48	1 141	33	52	1 902	1	3	289	54	74	1 031
21	23	168	30	38	1 357	52	92	9 538	9	12	10 970	59	69	4 138
10	10	37	10	11	175	9	22	2 574	—	—	—	14	17	183
6	8	19	17	36	17 977	34	56	10 420	5	7	15 865	13	19	10 626
6	6	43	57	109	17 194	114	176	16 516	12	17	10 079	17	19	2 273
10	10	36	60	91	4 938	45	62	3 749	8	13	10 232	20	22	1 183
5	5	18	6	7	277	27	31	2 348	1	1	50	1	1	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
144	155	868	183	204	2 832	266	311	8 255	7	7	726	60	64	1 291
2	2	6	1	1	2	10	11	218	—	—	—	12	14	97
829	850	3 087	672	718	6 763	279	360	13 792	6	6	1 583	138	154	1 274
2	2	4	6	7	102	48	51	1 430	—	—	—	17	21	273
2	2	7	7	8	11 182	29	39	1 068	1	2	30	9	9	221
86	97	972	484	711	308 258	43	61	9 380	15	31	119 751	138	193	13 996
1	1	2	5	5	29	18	23	428	—	—	—	15	17	251
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	2	7	9 020	11	35	1 206	3	5	415	6	24	818
5	5	12	11	13	137	5	7	419	—	—	—	10	10	59
1	1	8	1	1	7	5	7	201	—	—	—	20	22	179
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	3	17	10	11	208	25	28	1 118	—	—	—	6	7	67
237	251	1 171	479	636	336 895	171	226	12 311	19	28	30 441	67	77	2 272
270	281	1 216	313	384	14 884	100	136	3 609	3	4	2 994	92	111	1 864
56	58	198	87	106	1 452	187	267	25 017	14	20	32 075	67	88	13 470
248	255	1 319	132	145	4 244	136	186	8 894	4	4	8 782	46	63	7 863
103	108	666	155	202	19 363	236	313	17 343	7	8	5 025	65	85	5 086
111	119	760	128	153	2 993	185	267	11 055	4	11	59 892	181	224	5 913
79	82	272	89	103	6 084	119	147	7 551	8	12	23 127	80	95	3 262
114	120	464	278	380	51 159	108	151	12 560	14	25	33 105	67	76	6 559
12	13	70	24	30	10 920	59	86	5 907	3	4	7 698	15	18	285
12	12	94	6	8	258	69	110	4 816	3	10	59 889	69	80	1 255
1	1	5	25	42	6 775	25	43	5 553	7	10	6 986	11	16	2 726
1	1	4	1	3	45	17	33	7 237	4	6	11 340	7	7	1 771

2. Genehmigte gewerbliche

(„Zeit

Bezeichnung der genehmigungspflichtigen gewerblichen Anlagen	Genehmigungen gewerblicher Anlagen: überhaupt 1924	1925	1926	1927	In den: München 1926	München 1927	Oberbayern-Land 1926	Oberbayern-Land 1927
Abdeckereien	—	—	2	1	—	—	—	—
Aluminiumfabriken	1	—	—	—	—	—	—	—
Baukonstruktionsanlagen	1	—	—	—	—	—	—	—
Bleichereien, Färbereien	—	1	2	4 *2*	—	—	—	—
Bronzefabriken (Bronzestampfwerke)	1 *1*	—	2 *1*	3 *1*	—	—	—	—
Cellulosefabriken (Anlagen zur Herstellung von Papierstoff aus Holz oder ähnlichem Fasermaterial auf chemischem Wege)	—	—	5 *1*	8 *2*	—	—	—	—
Chemische Fabrikanlagen	14 *8*	20 *14*	21 *20*	24 *20*	—	1	2 *2*	2 *2*
Dampfkessel, Dampfgefäße, Dampfpfannen, Dampfüberhitzer, Dampfkocher, Speisewasservorwärmer	273 *16*	357 *34*	313 *24*	354 *25*	72 *17*	57 *12*	34 *1*	53 *1*
Darmsortieranstalten	1	—	—	—	—	—	—	—
Eisengießereien	—	—	—	2 *1*	—	—	—	1
Eisenkonstruktionsanlagen	1	2	—	—	—	—	—	—
Elektrizitätswerke	—	1 *1*	—	—	—	—	—	—
Elektrolytische Scheideanstalten	1	—	—	—	—	—	—	—
Feilenhauereien	—	—	1	—	—	—	1	—
Fett- und Talgschmelzen	—	—	1	1	1	1	—	—
Feuerwerkereianlagen	—	1 *1*	1 *1*	—	—	—	1 *1*	—
Firnissiedereien	—	3 *3*	1	—	—	—	—	—
Gaswerke	—	4 *1*	2 *2*[2])	3 *3*	—	—	1 *1*	—
Gerbereien	3	1	2 *2*	3 *1*	—	—	1 *1*	—
Gießereianlagen	2 *2*	—	—	—	—	—	—	—
Glashütten	1	2 *1*	1 *1*	2 *1*	—	—	—	—
Gußstahlkugelfabriken	—	1 *1*	—	—	—	—	—	—
Haarfellzurichtereien (Rauchwarenzurichtereien)	1	—	1	—	—	—	—	—
Hammerschmiede	2 *1*	—	—	—	—	—	—	—
Hammerwerke	19	47 *1*	40 *2*[3])	28 *2*[3])	4	1	11 *2*	10
Hopfen-Schwefeldörren	2	3	—	—	—	—	—	—
Kerzenfabriken	1	—	—	—	—	—	—	—
Kesselhausänderungen, bauliche Änderungen, Anbauten u. dgl.	—	—	3 *3*	4 *4*	—	—	—	—
Korksteinfabriken	—	—	—	1 *1*	—	—	—	—
Lacksiedereien	3 *2*	—	—	2 *1*	—	—	—	—
Lederfabriken	1	—	—	—	—	—	—	—
Leimsiedereien	—	—	—	1 *1*	—	—	—	—
Metallfabriken	1	5 *2*	—	—	—	—	—	—
Metallgießereien	1 *1*	11 *3*	5 *1*	5 *2*	—	—	1	2
Metallschmelzereien	1 *1*	—	—	1 *1*	—	—	—	—
Sägewerke	—	—	1 *1*	—	—	—	1 *1*	—
Schlachthausanlagen	136 *1*	238 *10*	209 *7*	284 *7*	—	—	39 *4*	69 *1*
Seifensiedereien	3 *1*	3 *1*	4 *1*	2	—	1 [5])	—	—
Stauanlagen für Wassertriebwerke, Triebwerksanlagen	73 *39*	93 *47*	76 *39*	117 *68*	—	—	22 *14*	31 *18*
Tierhaarzubereitungsanstalten	1	1	2	1	—	—	—	—
Tierhäute (ungegerbt) -Salzereien u. -Trocknereien	2	4	1	1	—	—	—	—
Vakuumkessel	—	—	1	—	—	—	—	—
Verbleiungs-, Verzinnungs- und Verzinkungsanstalten	—	2 *1*	3	2	—	—	—	—
Vulkanisieranstalten	—	—	—	1	—	—	—	—
Zementfabriken	—	—	—	3 *3*	—	—	—	—
Ziegel-, Schamotte-, Gips- und Kalköfen	24 *3*	36 *4*	27 *2*	32 *8*	—	—	3 *1*	2 *2*
Zündholzfabriken	1	—	2 *1*	—	—	—	—	—
Insgesamt	**571** *76*	**836** *125*	**729** *109*	**890** *154*	**77** *17*	**81** *12*	**117** *28*	**170** *24*

[1]) Die Schrägziffern bedeuten Genehmigungen, welche nach § 25 der Gewerbeordnung erteilt

[3]) Darunter Dampf-, Fall-, Doppelfall-, Feder-, Kraft-, Luftdruck- und Lufthämmer. [4]) Darunter 1 Gießerei-

2 Triebwerke mit elektrischer Anlage. [7]) Darunter 1 Kalkmahlmühle.

Anlagen 1924—1927

schrift")

gemäß §§ 16, 24 und 25 der Gewerbeordnung[1])

Jahren 1926 und 1927 treffen auf die Gewerbeaufsichtsbezirke

Nieder-bayern 1926	Nieder-bayern 1927	Pfalz-Nord 1926	Pfalz-Nord 1927	Pfalz-Süd 1926	Pfalz-Süd 1927	Oberpfalz u. Regens-burg 1926	Oberpfalz u. Regens-burg 1927	Bay-reuth 1926	Bay-reuth 1927	Coburg 1926	Coburg 1927	Nürn-berg-Fürth 1926	Nürn-berg-Fürth 1927	Mittel-franken-Land 1926	Mittel-franken-Land 1927	Unterfr. u.Aschaf-fenburg 1926	Unterfr. u.Aschaf-fenburg 1927	Schwa-ben und Neuburg 1926	Schwa-ben und Neuburg 1927
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 *2*	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2 *1*	2 *1*	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	7 *1*	4	—	—	—	—	—	—	—	1 *1*	1 *1*	—	—
—	—	18 *18*	15 *14*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 *1*	—	—	1	3 *3*	—	2
23 *2*	37 *4*	38	36 *1*	11	15	25	32	15 *4*	25 *4*	13	5	27	36	4	7	17	20	34	31 *3*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 *1*	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	1 *1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 *1*	2 *2*	—	—
—	—	—	—	—	—	—	1 *1*	—	2	—	—	—	—	—	—	1 *1*	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1 *1*	1 *1*	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	4	1 *1*	—	1	2	—	1	—	2	—	8	4	7	11 *1*	—	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	2 *2*	2 *2*	—	—	—	1 *1*	—	1 *1*	—	—	1 *1*	—
—	—	—	1 *1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1 *1*	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 *1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	1 *1*	—	1	2 [4])	—	—	—	—	—	—	—	1 *1*	1 *1*[4])	—	—
—	—	—	—	—	—	—	1 *1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	35	15	21	10	25 *2*	42	28	1	7	30	26	1	1	11	11	27 *3*	42 *3*	10	19 *1*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	2 *1*	—
38 *11*	47 *22*[6])	1 *1*	1 *1*	—	—	10 *10*	19 *19*	—	1	2	5	—	—	1 *1*	6 *3*	2 *2*	—	—	7 *5*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 *3*	—	—
—	—	3	2	—	3 [7])	4	5	2	2	1	1	—	1	3	—	10	14 *4*	1 *1*	2 *2*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 *1*	—	—	—
84 *13*	**121** *27*	**80** *19*	**77** *18*	**22**	**45** *3*	**84** *11*	**96** *23*	**27** *6*	**46** *9*	**50**	**37**	**41**	**47** *2*	**30** *2*	**38** *6*	**64** *10*	**89** *19*	**53** *3*	**63** *11*

worden sind; in den Hauptzahlen sind sie mitenthalten. [2]) Darunter 1 Gasometer in Oberbayern-Land. anlage einer Maschinenfabrik. [5]) In Verbindung mit Talgschmelze und chemischer Fabrik. [6]) Darunter

3. Gewerbe-

(„Jahresberichte der bayerischen Gewerbe-

a) Die den Gewerbeaufsichts-

1. Zahl der

Gewerbegruppe Altersklasse Aufsichtsbezirk	Große Betriebe (mit 50							
	Zahl der Betriebe	Arbeiter			Angestellte			Arbeitnehmer insgesamt
		männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
	Nach Gewerbe-							
I. Gärtnerei und Tierzucht	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	8	415	248	663	26	2	28	691
IV. Industrie der Steine und Erden	417	45 625	18 839	64 464	3 931	669	4 600	69 064
V. Eisen- und Metallgewinnung	44	12 099	337	12 436	801	126	927	13 363
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	186	17 097	13 066	30 163	2 626	996	3 622	33 785
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	215	56 997	3 299	60 296	9 051	1 579	10 630	70 926
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik	117	15 752	7 237	22 989	4 438	1 158	5 596	28 585
IX. Chemische Industrie	71	27 559	4 020	31 579	8 382	1 011	9 393	40 972
X. Textilindustrie	238	29 543	42 641	72 184	3 628	716	4 344	76 528
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	219	18 547	9 741	28 288	3 015	1 398	4 413	32 701
XII. Leder- und Linoleumindustrie	27	2 096	1 115	3 211	290	101	391	3 602
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	3	811	497	1 308	157	87	244	1 552
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	262	20 260	6 969	27 229	2 522	910	3 432	30 661
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	57	1 846	4 227	6 073	338	239	577	6 650
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	238	16 310	12 781	29 091	4 036	1 560	5 596	34 687
XVII. Bekleidungsgewerbe	265	16 661	19 695	36 356	2 520	2 038	4 558	40 914
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	355	40 819	819	41 638	1 464	368	1 832	43 470
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	46	4 849	59	4 908	985	209	1 194	6 102
XX. Handelsgewerbe	205	3 850	1 477	5 327	8 749	10 346	19 095	24 422
XXI. Versicherungswesen	12	41	1	42	940	433	1 373	1 415
XXII. Verkehrswesen	24	1 951	29	1 980	530	124	654	2 634
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	82	2 711	3 978	6 689	258	211	469	7 158
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe einschl. Filmaufnahmen	4	120	67	187	102	4	106	293
XXV. Gewerblicher Unterricht	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	8	264	279	543	47	61	108	651
Sonstiges: Büros der Rechtsanwälte, Arbeitgeber-, Arbeitnehmerverbände u. dgl.	3	3	2	5	140	79	219	224
	Nach Alters-							
Über 16 Jahre alte Arbeitnehmer	—	322 253	143 441	465 694	58 060	22 984	81 044	546 738
14 bis 16 Jahre alte Arbeitnehmer	—	13 574	7 812	21 386	901	1 397	2 298	23 684
Schulentlassene Arbeitnehmer unter 14 Jahren	—	399	170	569	15	44	59	628
	Nach Aufsichts-							
München	577	44 422	19 274	63 696	13 399	9 863	23 262	86 958
Oberbayern-Land	178	20 771	4 536	25 307	1 745	417	2 162	27 469
Niederbayern	139	12 871	2 956	15 827	941	223	1 164	16 991
Pfalz-Nord	204	49 005	8 005	57 010	11 312	1 850	13 162	70 172
Pfalz-Süd	264	23 510	13 282	36 792	2 613	602	3 215	40 007
Oberpfalz	184	22 276	6 449	28 725	2 163	1 172	3 335	32 060
Oberfranken	439	43 625	29 703	73 328	5 399	1 159	6 558	79 886
Nürnberg-Fürth	480	44 880	27 882	72 762	10 862	5 359	16 221	88 983
Mittelfranken-Land	146	11 795	7 589	19 384	1 666	430	2 096	21 480
Unterfranken	217	27 801	8 145	35 946	3 468	1 495	4 963	40 909
Schwaben	278	35 270	23 602	58 872	5 408	1 855	7 263	66 135
Staat **1927**	**3 106**	**336 226**	**151 423**	**487 649**	**58 976**	**24 425**	**83 401**	**571 050**
1926	2 830	286 061	132 167	418 228	56 169	22 293	78 462	496 690
1925	3 224	353 719	156 729	510 448	62 332	23 624	85 956	596 404

aufsicht 1925—1927

aufsichtsbeamten und Bergbehörden")

beamten unterstellten Betriebe

Arbeitnehmer

und mehr Arbeitnehmern)						Mittlere Betriebe (mit 5 bis 49 Arbeitnehmern)								Kleine Anlagen (mit 1 bis 4 Arbeitnehmern)		
Betriebe .... mit Arbeitnehmern						Zahl der Betriebe	Arbeiter			Angestellte			Arbeitnehmer insgesamt			
50—199		200—999		1000 u. mehr												
Betriebe	Arbeitnehmer	Betriebe	Arbeitnehmer	Betriebe	Arbeitnehmer		männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen		Anlagen	Arbeiter	Angestellte
gruppen																
—	—	—	—	—	—	142	894	315	1 209	46	52	98	1 307	15	50	—
8	691	—	—	—	—	38	472	188	660	17	2	19	679	9	29	2
327	30 596	88	35 137	2	3 331	1 705	25 814	2 102	27 916	622	157	779	28 695	1 092	2 412	15
26	2 757	16	7 613	2	2 993	84	1 198	21	1 219	75	30	105	1 324	45	103	3
149	14 976	34	13 720	3	5 089	1 650	13 253	2 856	16 109	739	443	1 182	17 291	3 198	6 484	58
150	14 721	49	19 579	16	36 626	1 090	11 957	224	12 181	1 367	621	1 988	14 169	1 277	2 972	56
97	10 500	18	9 150	2	8 935	786	6 954	1 116	8 070	918	590	1 508	9 578	575	1 370	53
53	5 278	13	5 702	5	29 992	281	1 736	1 096	2 832	769	487	1 256	4 088	155	296	75
130	13 853	95	41 826	13	20 849	·386	1 729	3 650	5 379	358	296	654	6 033	147	302	23
181	17 778	36	12 700	2	2 223	924	7 514	4 033	11 547	1 042	755	1 797	13 344	466	1 095	59
24	2 604	3	998	—	—	179	1 735	482	2 217	214	132	346	2 563	187	339	9
1	54	1	278	1	1 220	17	81	35	116	36	29	65	181	31	57	7
234	19 740	27	9 913	1	1 008	2 917	29 265	3 723	32 988	1 566	646	2 212	35 200	7 720	15 435	52
53	4 937	4	1 713	—	—	232	1 145	1 774	2 919	155	111	266	3 185	111	257	5
195	16 735	40	14 647	3	3 305	2 046	15 854	4 624	20 478	2 376	1 434	3 810	24 288	15 285	26 415	518
219	20 192	42	14 683	4	6 039	1 871	7 751	10 961	18 712	1 031	1 658	2 689	21 401	6 773	13 006	66
314	27 551	39	13 775	2	2 144	4 112	49 015	249	49 264	738	322	1 060	50 324	3 250	7 188	13
38	3 378	8	2 724	—	—	266	3 061	24	3 085	715	84	799	3 884	404	672	76
189	17 057	14	5 076	2	2 289	5 267	13 337	2 693	16 030	23 014	19 569	42 583	58 613	866	1 252	776
12	1 415	—	—	—	—	125	31	6	37	1 181	587	1 768	1 805	—	—	—
22	1 873	2	761	—	—	212	1 615	21	1 636	596	191	787	2 423	56	131	10
78	6 193	4	965	—	—	1 328	4 193	10 569	14 762	343	385	728	15 490	5 627	9 799	101
4	293	—	—	—	—	152	521	291	812	443	64	507	1 319	143	299	51
—	—	—	—	—	—	6	3	12	15	18	45	63	78	—	—	—
8	651	—	—	—	—	360	1 181	1 243	2 424	113	158	271	2 695	57	78	46
3	224	—	—	—	—	163	158	44	202	799	663	1 462	1 664	—	—	—
klassen																
—	.	—	.	—	.	—	181 958	48 554	230 512	36 739	26 838	63 577	294 089	—	.	.
—	.	—	.	—	.	—	18 198	3 694	21 892	2 481	2 632	5 113	27 005	—	.	.
—	.	—	.	—	.	—	311	104	415	71	41	112	527	—	.	.
bezirken																
486	45 523	81	29 033	10	12 402	4 927	29 674	11 323	40 997	9 609	9 685	19 294	60 291	4 874	9 423	119
150	13 586	25	10 333	3	3 550	2 474	19 320	5 117	24 437	1 932	1 411	3 343	27 780	8 171	15 061	515
123	10 881	16	6 110	—	—	1 457	13 720	1 800	15 520	1 269	1 212	2 481	18 001	3 546	7 434	113
151	13 496	44	18 080	9	38 596	1 539	11 765	1 798	13 563	2 500	1 696	4 196	17 759	2 559	4 751	128
223	20 808	38	14 997	3	4 202	1 554	13 577	3 231	16 808	2 117	1 146	3.263	20 071	2 651	4 842	81
147	14 748	34	12 985	3	4 327	1 595	14 016	2 175	16 191	1 613	1 205	2 818	19 009	3 162	6 168	84
327	29 410	108	44 358	4	6 118	2 843	23 417	5 629	29 046	4 152	1 969	6 121	35 167	4 079	7 488	291
389	37 751	84	31 402	7	19 830	3 360	20 487	9 385	29 872	7 366	5 931	13 297	43 169	3 292	6 136	256
127	11 686	18	8 786	1	1 008	1 287	12 211	3 062	15 273	1 102	456	1 558	16 831	3 563	6 924	94
185	16 543	25	9 065	7	15 301	2 578	20 523	4 076	24 599	4 221	2 288	6 509	31 108	4 570	8 754	193
207	19 615	60	25 811	11	20 709	2 725	21 757	4 756	26 513	3 410	2 512	5 922	32 435	7 022	13 060	200
2 515	**234 047**	**533**	**210 960**	**58**	**126 043**	**26 339**	**200 467**	**52 352**	**252 819**	**39 291**	**29 511**	**68 802**	**321 621**	**47 489**	**90 041**	**2 074**
2 298	206 053	485	191 929	47	98 708	25 176	182 152	49 033	231 185	39 757	29 005	68 762	299 947	45 396	84 234	1 963
2 613	242 168	540	209 015	71	145 006	26 333	205 067	58 822	263 889	40 018	27 762	67 780	331 669	43 662	78 990	1 924

2. Besichtigungen gewerblicher Anlagen, Unfalluntersuchungen und ermittelte Zuwider-

Gewerbegruppe Aufsichtsbezirk	Gesamtzahl der Besichtigungen	Darunter Besichtigungen		Zahl der		
		in der Nacht	an Sonn- und Festtagen	einmal	zweimal	drei- oder mehrmals
				besichtigten Anlagen		
	Nach					
I. Gärtnerei und Tierzucht	33	—	—	33	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	31	—	—	31	—	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	2 425	8	22	2 174	110	9
V. Eisen- und Metallgewinnung	163	—	1	112	20	3
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	3 628	9	16	3 501	60	2
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	1 673	3	12	1 526	66	5
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	865	2	10	803	31	—
IX. Chemische Industrie	446	4	5	297	36	10
X. Textilindustrie	1 201	3	9	1 109	40	4
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	1 202	6	9	1 065	64	3
XII. Leder- und Linoleumindustrie	415	—	1	388	7	1
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	29	—	3	29	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	6 996	24	36	6 704	128	12
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	529	9	1	521	9	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	8 661	233	734	8 067	283	9
XVII. Bekleidungsgewerbe	6 867	105	101	6 605	119	8
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	3 722	5	1	3 445	106	18
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	405	19	23	372	15	1
XX. Handelsgewerbe	8 409	131	307	8 002	190	8
XXI. Versicherungswesen	94	2	—	92	1	—
XXII. Verkehrswesen	209	10	1	207	1	—
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1 485	3	15	1 406	38	1
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe einschl. Filmaufnahmen	268	27	1	233	16	1
XXV. Gewerblicher Unterricht	—	—	—	—	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	214	1	26	212	1	—
Sonstiges: Büros der Rechtsanwälte, Arbeitgeber-, Arbeitnehmerverbände u. dgl.	277	—	—	277	—	—
	Nach					
München	4 388	40	90	4 120	126	5
Oberbayern-Land	4 259	59	101	3 995	121	7
Niederbayern	3 766	85	136	3 484	135	4
Pfalz-Nord	2 423	39	97	2 213	67	9
Pfalz-Süd	2 195	9	69	2 023	72	9
Oberpfalz	4 499	77	85	4 005	231	10
Oberfranken	5 954	99	132	5 643	143	8
Nürnberg-Fürth	5 661	47	193	5 334	147	10
Mittelfranken-Land	4 642	27	241	4 642	—	—
Unterfranken	5 849	97	80	5 539	135	13
Schwaben	6 611	25	110	6 213	164	20
Staat 1927	**50 247**	**604**	**1 334**	**47 211**	**1 341**	**95**
1926	46 666	412	670	44 422	954	91
1925	47 476	457	821	45 160	1 009	81

handlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung von Arbeitnehmern

Unfall-untersuchungen	Arbeiter					Angestellte				
	Übertretung formeller Vorschriften, Aushänge, Meldung usw.	Vergehen betr. die Beschäftigung von				Übertretung formeller Vorschriften, Aushänge, Meldung usw.	Vergehen betr. die Beschäftigung von			
		Erwachsenen		Jugendlichen von 14—16 Jahren	Kindern		Erwachsenen		Jugendlichen von 14—16 Jahren	Kindern
		männlich	weiblich				männlich	weiblich		
Gewerbegruppen										
—	15	2	2	1	—	—	1	—	—	—
2	16	2	3	3	2	—	—	—	—	—
535	841	231	57	78	37	35	5	5	—	—
128	31	—	2	5	2	1	2	2	—	—
232	651	209	61	146	5	17	4	4	—	—
235	432	187	12	134	2	11	3	2	1	—
141	174	21	13	38	4	10	5	4	1	—
133	43	7	5	3	—	16	4	—	1	—
165	189	246	755	63	—	66	7	10	1	—
141	383	398	193	56	6	26	14	10	1	—
13	93	31	8	12	1	3	1	1	—	—
8	6	1	—	—	—	—	1	1	—	—
440	1 534	396	64	245	15	40	12	9	11	—
101	85	115	36	16	—	4	—	2	—	—
228	1 471	604	133	264	8	58	8	40	7	—
65	1 573	254	601	410	47	40	22	47	8	—
306	589	260	2	49	5	9	6	4	1	—
32	43	17	—	2	—	5	1	—	—	—
87	467	181	90	30	2	2 614	924	1 429	556	2
—	1	3	—	—	—	17	6	5	2	—
36	17	3	—	1	—	25	15	8	—	—
4	645	87	519	24	—	18	3	12	—	—
1	40	—	—	—	—	—	4	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	81	52	20	32	—	2	3	1	1	—
—	—	—	—	—	—	52	5	4	—	—
Aufsichtsbezirken										
190	787	62	212	92	14	878	136	279	85	—
188	2 326	490	268	174	11	711	120	318	107	—
494	472	185	154	182	11	20	9	7	1	—
344	552	133	55	74	4	150	80	113	59	—
136	480	62	45	62	6	138	70	81	47	—
232	692	63	33	28	23	234	25	52	14	—
257	1 255	181	74	82	1	436	209	264	93	—
379	378	87	178	88	9	151	51	71	20	—
280	676	64	48	60	16	114	58	87	37	—
157	1 588	435	163	529	12	237	156	169	100	—
376	214	1 545	1 346	241	29	—	142	159	28	2
3 033	**9 420**	**3 307**	**2 576**	**1 612**	**136**	**3 069**	**1 056**	**1 600**	**591**	**2**
1 311	8 960	2 354	2 465	1 440	150	2 246	808	1 164	430	—
1 526	10 139	1 226	921	1 101	205	2 188	895	973	365	1

b) Die den Bergbehörden unterstellten Betriebe 1926 und 1927

1. Zahl der Arbeitnehmer

Gewerbeklasse / Altersklasse / Berginspektionsbezirk	Große Betriebe (mit 50 und mehr Arbeitnehmern): Zahl der Betriebe	Arbeiter: männlich	Arbeiter: weiblich	Arbeiter: zusammen	Angestellte: männlich	Angestellte: weiblich	Angestellte: zusammen	Arbeitnehmer insgesamt	Betriebe mit ... Arbeitnehmern: 50 bis 199: Betriebe	50 bis 199: Arbeitnehmer	200 bis 999: Betriebe	200 bis 999: Arbeitnehmer	1000 u. mehr: Betriebe	1000 u. mehr: Arbeitnehmer	Mittlere Betriebe (mit 5–49 Arbeitnehmern): Zahl der Betriebe	Arbeiter: männlich	Arbeiter: weiblich	Arbeiter: zusammen	Angestellte: männlich	Angestellte: weiblich	Angestellte: zusammen	Arbeitnehmer insgesamt	Kleine Anlagen (mit 1 bis 4 Arbeitnehmern): Anlagen	Arbeiter	Angestellte
Nach Gewerbeklassen																									
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei																									
1. Gewinnung von Steinkohlen, Steinkohlenbriketts u. Koks	1	63	—	63	6	—	6	69	1	69	—	—	—	—	2	40	—	40	1	—	1	41	2	6	1
2. Gewinnung von Braunkohlen und Braunkohlenbriketts	8	7 115	388	7 503	400	19	419	7 922	—	—	5	2 455	3	5 467	7	104	3	107	15	—	15	122	—	—	—
3. Gewinnung von Erzen	7	1 180	1	1 181	46	—	46	1 227	4	348	3	879	—	—	10	138	—	138	13	—	13	151	69	151	8
4. Salzbergbau	1	71	2	73	11	—	11	84	1	84	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Salinenwesen	2	230	11	241	27	1	28	269	2	269	—	—	—	—	1	29	1	30	3	—	3	33	—	—	—
6. Gewinnung von Erdöl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	22	—	22	4	—	4	26	2	2	—
7. Gewinnung und Verarbeitung von Bernstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Torfgräberei und Torfaufbereitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Gewinnung von Graphit, Asphalt u. bitum. Gesteinen	3	289	11	300	18	7	25	325	2	110	1	215	—	—	5	95	11	106	3	1	4	110	14	40	1
IV. Industrie der Steine u. Erden (unterirdische Betriebe)																									
1./2. Gewinnung u. grobe Bearbeitung von natürl. Gesteinen (einschl. Nutzmineralien)	5	297	31	328	19	2	21	349	5	349	—	—	—	—	32	408	57	465	26	3	29	494	58	151	3
3. Feine Steinbearbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin	2	128	2	130	13	1	14	144	2	144	—	—	—	—	45	510	1	511	31	2	33	544	37	107	—
5. Kalk-, Gips-, Traß- und Zementindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	26	—	26	1	—	1	27	46	126	—
Nach Altersklassen																									
Über 16 Jahre alte Arbeitnehmer	—	9 188	441	9 629	538	29	567	10 196	—	.	—	.	—	.	—	1 348	63	1 411	97	6	103	1 514	—	581	13
14–16 Jahre alte Arbeitnehmer	—	182	5	187	2	1	3	190	—	.	—	.	—	.	—	24	10	34	—	—	—	34	—	2	—
Schulentlassene Arbeitnehmer unter 14 Jahren	—	3	—	3	—	—	—	3	—	.	—	.	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nach Berginspektionsbezirken																									
München	12	6 304	411	6 715	352	16	368	7 083	6	562	3	1 054	3	5 467	11	144	7	151	15	—	15	166	23	57	2
Bayreuth	7	862	27	889	77	2	79	968	6	379	1	589	—	—	21	241	9	250	17	1	18	268	67	186	6
Amberg	9	2 132	8	2 140	100	11	111	2 251	4	345	5	1 906	—	—	37	540	57	597	41	4	45	642	116	276	5
Zweibrücken	1	75	—	75	11	1	12	87	1	87	—	—	—	—	38	447	—	447	24	1	25	472	22	64	—
Staat 1927	**29**	**9 373**	**446**	**9 819**	**540**	**30**	**570**	**10 389**	**17**	**1 373**	**9**	**3 549**	**3**	**5 467**	**107**	**1 372**	**73**	**1 445**	**97**	**6**	**103**	**1 548**	**228**	**583**	**13**
1926	26	9 224	441	9 665	577	29	606	10 271	13	1 057	10	3 674	3	5 540	121	1 575	60	1 635	107	3	110	1 745	251	631	17

2. Betriebsbesichtigungen und Unfalluntersuchungen

Gewerbezweig Berginspektionsbezirk	Gesamtzahl der Besichtigungen	Darunter Besichtigungen in der Nacht	Darunter Besichtigungen an Sonn- und Festtagen	Zahl der besichtigten Anlagen einmal	Zahl der besichtigten Anlagen zweimal	Zahl der besichtigten Anlagen drei- oder mehrmals	Unfalluntersuchungen bergpolizeiliche	Unfalluntersuchungen berufsgenossenschaftliche	Unfalluntersuchungen zusammen
Nach Gewerbezweigen									
Steinkohlenbergwerke	14	—	—	—	1	3	—	2	2
Pechkohlenbergwerke	83	7	—	—	—	5	18	204	222
Braunkohlenbergwerke	116	—	—	—	3	7	1	55	56
Erzbergwerke	4	—	—	—	—	1	—	2	2
Eisenerzbergwerke	250	1	3	25	13	39	6	59	65
Schwefelkiesbergwerke	7	—	—	—	—	1	—	—	—
Kupfererzbergwerke	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Silber-, Blei-, Zink- und Kupfererzbergwerke	9	—	—	1	—	2	1	1	2
Salzbergwerke	2	—	—	—	1	—	—	—	—
Salinen	6	—	—	—	3	—	—	2	2
Graphitbergwerke	50	—	1	4	10	6	1	15	16
Bitumenbergwerke	3	—	—	—	—	1	—	—	—
Erdölbetriebe	4	—	—	—	2	—	—	—	—
Unterirdische Brüche u. Gräbereien	711	—	—	49	40	135	4	2	6
Schurfbetriebe einschl. Tiefbohrungen im Bergfreien	19	—	—	1	2	3	—	—	—
Tunnelbau	4	—	—	1	—	1	—	—	—
Höhlenaufschlußbetriebe	3	—	—	—	—	1	—	—	—
Hiezu stillgelegte									
Steinkohlenbergwerke	3	—	—	—	—	1	—	—	—
Braunkohlenbergwerke	9	—	—	3	3	—	—	—	—
Eisenerzbergwerke	13	—	—	10	—	1	—	—	—
Bleierzbergwerke	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Graphitbergwerke	13	—	—	13	—	—	—	—	—
Unterirdische Brüche u. Gräbereien	11	—	—	9	—	—	—	—	—
Schurfbetriebe einschl. Tiefbohrungen im Bergfreien	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Nach Berginspektionsbezirken									
München	205	7	1	24	24	18	19	225	244
Bayreuth	320	—	—	45	18	46	5	28	33
Amberg	597	1	3	48	23	98	6	89	95
Zweibrücken	215	—	—	2	13	45	1	—	1
Staat **1927**	**1 337**	**8**	**4**	**119**	**78**	**207**	**31**	**342**	**373**
1926	1 237	6	4	161	83	209	33	297	330

4. Das bayerische
(„Zeit-

a) Bestand in den Hand-
(Die mit * bezeichneten Gewerbearten werden nicht in

Gewerbegruppe Gewerbeart	Be-				
	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei	24	6	61	8	—
Bearbeitung von Stein und Erde	387	100	176	125	119
darunter: Steinmetze, Steinbildhauer,*Steinhauer	_211_	_96_	_119_	_105_	_73_
Eisen- und Metallgewinnung	81	31	7	6	7
Herstellg. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	4 306	1 909	2 299	1 678	1 726
darunter: Schmiede	_1 788_	_1 319_	_1 023_	_1 016_	_1 025_
Spengl., Flaschn., Installat., Blitzableitersetzer	_1 047_	_227_	_675_	_297_	_309_
Schlosser	_767_	_272_	_470_	_251_	_278_
Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	1 494	320	473	218	254
darunter: Maschinenbauer, Mechaniker	_880_	_288_	_212_	_117_	_199_
Auto-, Fahrradmechaniker, Autospengler	_459_	_16_	_155_	_60_	_9_
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik u. a.	1 313	318	377	221	299
darunter: Elektroinstallat., -mechan., -techniker	_576_	_163_	_151_	_81_	_126_
Uhrmacher	_452_	_146_	_193_	_127_	_149_
Chemische Gewerbe	42	16	19	6	13
Textilgewerbe	598	108	76	119	170
Papier- und Vervielfältigungsgewerbe	1 035	171	334	163	259
darunter: Buchdruck., Druckereien, Kunstdruck.	_338_	_83_	_112_	_55_	_74_
Photographen, *Filmherstellung	_379_	_49_	_95_	_47_	_70_
Buchbinder	_214_	_38_	_113_	_58_	_108_
Ledergewerbe	1 085	497	448	256	326
darunter: Sattler	_879_	_419_	_415_	_228_	_275_
Kautschukgewerbe	33	2	4	1	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	5 793	2 554	3 284	2 061	3 781
darunter: Schreiner	_3 074_	_1 292_	_1 527_	_1 093_	_1 370_
Wagner, Karosseriebauer	_1 158_	_865_	_717_	_605_	_509_
Korbm., Rohrmöbelm., Sessel-, Rohrflechter u. ä.	_124_	_32_	_185_	_37_	_1 428_
Büttner, Binder, Kübler, Schäffler, Küfer	_423_	_241_	_446_	_179_	_263_
*Bürstenmacher, *Pinselmacher, *Besenbinder	_168_	_53_	_60_	_38_	_42_
Musikinstrumenten- u. Spielwarengewerbe	129	8	23	11	22
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	7 038	3 103	4 123	3 340	4 269
darunter: Metzger, Wurstmacher, *Kuttler	_3 083_	_902_	_1 673_	_1 257_	_1 371_
Bäcker, Feinbäcker	_2 071_	_969_	_1 962_	_840_	_1 412_
Müller	_788_	_837_	_297_	_853_	_782_
Brauer, Mälzer, *Brenner, *Essig-, *Zuckersieder	_227_	_195_	_32_	_225_	_526_
Konditor, Lebküchner	_440_	_184_	_117_	_157_	_168_
*Käser	_170_	_6_	—	—	—
Bekleidungsgewerbe	13 130	5 033	7 074	3 463	5 155
darunter: Schuhmacher	_4 017_	_1 840_	_2 117_	_1 506_	_2 156_
Schneiderinnen, Damenschneider, Näherei	_4 476_	_1 778_	_3 054_	_810_	_1 244_
Schneider (Herrenschneider)	_3 142_	_1 287_	_1 602_	_1 030_	_1 538_
Putzmacherei	_559_	_92_	_184_	_87_	_110_
Baugewerbe einschl. Baunebengewerbe	6 335	2 039	3 741	2 054	2 522
darunter: Maurer, Baugeschäft (Hoch- u. Tiefbau)	_1 817_	_798_	_1 202_	_788_	_815_
Maler, Lackierer, Tüncher, Anstreicher	_1 435_	_183_	_1 272_	_229_	_526_
Zimmerer	_1 344_	_710_	_409_	_622_	_508_
Hafner, Häfner, Töpfer, Ofensetzer	_390_	_115_	_35_	_141_	_206_
Glaser, Einrahmungsgeschäft	_386_	_102_	_188_	_94_	_112_
Tapezierer, Polsterer, Matratzenmacher	_520_	_42_	_177_	_63_	_112_
Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe	1 401	331	1 322	416	463
darunter: Friseure, Friseurinn., Perückenmacher	_1 400_	_331_	_1 322_	_416_	_463_
Sonstige Gewerbe	274	—	11	2	1
Insgesamt	44 498	16 546	23 852	14 148	19 386

¹) Erfaßt sind hier die von den Handwerkskammern zu Umlagen herangezogenen Betriebe.

Handwerk 1926[1])

schrift")
werkskammerbezirken
allen Kammerbezirken zum Handwerk gerechnet)

triebe				Handwerker								
Coburg	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Coburg	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
1	104	22	48	58	16	122	8	—	1	270	45	142
33	342	278	210	1 201	264	681	285	715	69	1 449	1 131	669
14	*107*	*114*	*128*	*443*	*251*	*296*	*219*	*387*	*17*	*191*	*442*	*250*
3	27	4	38	335	117	30	16	118	25	192	81	120
212	2 920	2 174	2 480	11 199	4 636	5 705	3 539	4 023	555	8 899	4 794	5 958
107	*1 164*	*1 321*	*1 283*	*3 165*	*2 573*	*1 913*	*1 650*	*1 746*	*195*	*2 059*	*2 140*	*2 133*
47	*533*	*422*	*453*	*3 149*	*631*	*1 683*	*794*	*869*	*128*	*1 567*	*1 181*	*1 227*
41	*436*	*330*	*426*	*2 957*	*1 233*	*1 718*	*842*	*1 100*	*204*	*1 567*	*1 206*	*1 685*
44	795	304	700	4 808	1 316	2 023	745	1 301	215	2 596	1 181	2 490
41	*345*	*148*	*523*	*2 734*	*1 092*	*910*	*383*	*897*	*208*	*1 531*	*502*	*1 991*
—	*242*	*118*	*122*	*1 455*	*130*	*345*	*233*	*99*	—	*530*	*511*	*291*
56	705	290	537	3 865	907	1 023	839	1 068	251	2 193	762	1 727
30	*270*	*116*	*248*	*1 984*	*662*	*526*	*627*	*705*	*163*	*965*	*452*	*1 188*
17	*241*	*146*	*243*	*708*	*222*	*277*	*174*	*217*	*27*	*328*	*209*	*342*
2	62	20	52	82	42	31	8	23	3	223	54	103
19	340	108	356	1 184	205	150	163	411	135	771	240	631
47	651	275	394	4 320	649	1 890	505	1 051	189	3 422	1 187	2 119
14	*145*	*73*	*124*	*2 589*	*483*	*1 471*	*326*	*702*	*118*	*1 176*	*886*	*1 486*
11	*133*	*78*	*140*	*605*	*66*	*116*	*59*	*96*	*14*	*199*	*108*	*187*
13	*139*	*116*	*112*	*538*	*93*	*262*	*101*	*197*	*40*	*409*	*167*	*296*
31	531	353	790	2 049	1 006	800	438	674	95	1 200	660	1 334
29	*426*	*336*	*701*	*1 568*	*820*	*720*	*397*	*509*	*91*	*884*	*628*	*1 120*
1	19	—	2	59	6	11	2	—	1	56	—	4
1 238	3 919	3 973	4 053	13 385	5 322	6 658	4 397	7 491	3 142	10 887	8 179	8 869
201	*1 773*	*1 838*	*1 869*	*8 379*	*3 246*	*3 753*	*2 945*	*3 778*	*650*	*5 365*	*4 516*	*5 039*
59	*716*	*905*	*966*	*2 172*	*1 454*	*1 285*	*878*	*790*	*294*	*1 225*	*1 446*	*1 515*
893	*129*	*239*	*108*	*176*	*41*	*285*	*50*	*2 065*	*2 055*	*200*	*353*	*171*
41	*312*	*611*	*406*	*654*	*375*	*678*	*235*	*436*	*61*	*433*	*939*	*583*
—	*251*	*27*	*117*	*294*	*94*	*74*	*70*	*97*	—	*1 475*	*50*	*225*
220	237	28	50	309	42	41	29	62	340	1 532	50	318
403	5 612	4 094	5 397	15 503	7 134	6 942	5 594	7 968	811	11 031	7 238	10 998
182	*2 236*	*1 303*	*1 284*	*5 299*	*1 780*	*2 574*	*1 895*	*2 448*	*369*	*3 648*	*2 211*	*2 416*
130	*2 015*	*1 571*	*1 550*	*5 475*	*2 213*	*3 441*	*1 709*	*2 535*	*274*	*4 019*	*2 753*	*2 923*
55	*722*	*794*	*645*	*1 708*	*1 505*	*525*	*1 127*	*1 163*	*81*	*1 299*	*1 039*	*1 359*
17	*192*	*240*	*283*	*1 298*	*1 280*	*50*	*567*	*1 506*	*39*	*1 038*	*874*	*1 236*
12	*222*	*146*	*206*	*922*	*329*	*237*	*285*	*302*	*30*	*495*	*303*	*362*
1	*1*	—	*2*	*297*	*14*	—	—	—	*2*	*2*	—	*6*
710	7 255	5 501	7 728	24 018	9 397	11 011	5 867	8 509	1 268	12 748	9 795	12 668
231	*2 777*	*2 311*	*2 562*	*6 110*	*2 983*	*2 869*	*2 389*	*3 289*	*340*	*4 014*	*3 375*	*3 934*
224	*1 600*	*1 074*	*3 182*	*8 296*	*3 678*	*4 723*	*1 384*	*1 974*	*432*	*2 906*	*2 214*	*4 842*
192	*2 143*	*1 900*	*1 434*	*5 991*	*2 387*	*2 656*	*1 807*	*2 603*	*332*	*3 829*	*3 607*	*2 526*
22	*213*	*137*	*364*	*1 480*	*239*	*417*	*219*	*370*	*47*	*722*	*400*	*869*
354	3 565	3 550	3 149	14 735	5 168	14 738	4 699	11 307	1 573	14 879	10 843	12 806
70	*995*	*1 016*	*990*	*5 412*	*2 539*	*7 628*	*2 178*	*6 539*	*676*	*7 423*	*4 465*	*7 115*
117	*755*	*1 304*	*656*	*2 917*	*550*	*3 211*	*633*	*1 518*	*301*	*2 263*	*3 406*	*1 690*
49	*733*	*545*	*776*	*2 946*	*1 361*	*1 376*	*1 033*	*1 545*	*328*	*2 431*	*1 479*	*2 419*
25	*305*	*110*	*204*	*723*	*200*	*83*	*224*	*389*	*49*	*528*	*183*	*306*
22	*186*	*228*	*177*	*545*	*137*	*411*	*134*	*203*	*49*	*317*	*410*	*242*
28	*280*	*142*	*130*	*973*	*105*	*370*	*132*	*233*	*62*	*543*	*291*	*252*
63	868	595	650	3 265	728	1 934	748	817	135	1 679	1 221	1 189
63	*866*	*595*	*650*	*3 264*	*728*	*1 934*	*748*	*817*	*135*	*1 677*	*1 221*	*1 189*
1	135	13	21	888	—	25	4	1	3	356	46	86
3 438	28 087	21 582	26 655	101 263	36 955	53 815	27 886	45 539	8 811	74 383	47 507	62 231

b) Betriebs-

(Die mit * bezeichneten Gewerbearten werden nicht in

Gewerbegruppe Gewerbeart	Handwerksbetriebe	Gehilfen	0
	überhaupt		
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei	274	293	150
Bearbeitung von Stein und Erde	1 770	4 070	896
*darunter: Steinmetze, Steinbildhauer, *Steinhauer*	*967*	*1 240*	*569*
Eisen- und Metallgewinnung	204	614	77
Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	19 704	16 630	11 738
darunter: Schmiede	*10 046*	*4 129*	*6 601*
Spengler, Flaschner, Installateure, Blitzableitersetzer	*4 010*	*4 080*	*2 213*
Schlosser	*3 271*	*4 110*	*1 604*
Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	4 602	6 875	2 654
darunter: Maschinenbauer, Mechaniker	*2 753*	*3 995*	*1 460*
Auto-, Fahrradmechaniker, Autospengler	*1 181*	*1 313*	*780*
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik u. a.	4 116	5 909	2 630
darunter: Elektroinstallateure, -mechaniker, -techniker	*1 761*	*3 720*	*909*
Uhrmacher	*1 714*	*553*	*1 378*
Chemische Gewerbe	232	307	124
Textilgewerbe	1 894	1 621	1 434
Papier- u. Vervielfältigungsgewerbe	3 329	9 733	1 850
darunter: Buchdrucker, Druckereien, Kunstdrucker	*1 018*	*6 611*	*251*
*Photographen, *Filmherstellung*	*1 002*	*313*	*816*
Buchbinder	*911*	*868*	*612*
Ledergewerbe	4 317	2 360	2 903
darunter: Sattler	*3 708*	*1 593*	*2 583*
Kautschukgewerbe	62	53	38
Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	30 656	22 774	20 886
darunter: Schreiner	*14 037*	*12 823*	*8 553*
Wagner, Karosseriebauer	*6 500*	*2 762*	*4 660*
Korbmach., Rohrmöbelm., Sessel-, Rohrflecht. u. ähnl.	*3 175*	*1 754*	*2 548*
Büttner, Binder, Kübler, Schäffler, Küfner	*2 922*	*831*	*2 414*
**Bürstenmacher, *Pinselmacher, *Besenbinder*	*756*	*1 335*	*510*
Musikinstrumenten- und Spielwarengewerbe	728	1 785	456
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	37 379	26 413	22 422
*darunter: Metzger, Wurstmacher, *Kuttler*	*13 291*	*6 085*	*9 138*
Bäcker, Feinbäcker	*12 520*	*8 250*	*6 942*
Müller	*5 773*	*3 605*	*3 523*
*Brauer, Mälzer, *Brenner, *Essig-, *Zuckersieder*	*1 937*	*5 416*	*798*
Konditor, Lebküchner	*1 652*	*979*	*1 041*
**Käser*	*1 289*	*1 129*	*527*
Bekleidungsgewerbe	55 049	19 443	44 480
darunter: Schuhmacher	*19 517*	*4 876*	*15 925*
Schneiderinnen, Damenschneider, Näherei	*17 442*	*4 133*	*15 396*
Schneider (Herrenschneider)	*14 268*	*6 553*	*10 578*
Putzmacherei	*1 768*	*1 640*	*1 204*
Baugewerbe einschl. Baunebengewerbe	27 309	51 111	15 969
darunter: Maurer, Baugeschäft (Hoch- u. Tiefbau)	*8 491*	*31 092*	*4 443*
Maler, Lackierer, Tüncher, Anstreicher	*6 477*	*6 266*	*4 182*
Zimmerer	*5 696*	*7 138*	*3 262*
Hafner, Häfner, Töpfer, Ofensetzer	*1 531*	*746*	*1 074*
Glaser, Einrahmungsgeschäft	*1 495*	*607*	*1 158*
Tapezierer, Polsterer, Matratzenmacher	*1 494*	*874*	*1 052*
Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	6 109	3 727	3 695
darunter: Friseure, Friseurinnen, Perückenmacher	*6 106*	*3 727*	*3 692*
Sonstige Gewerbe	458	744	332
Insgesamt	**198 192**	**174 462**	**132 734**
hievon im Kammerbezirk Oberbayern	*44 498*	*36 900*	*29 133*
Niederbayern	*16 546*	*11 209*	*10 402*
Pfalz	*23 852*	*19 314*	*17 469*
Oberpfalz	*14 148*	*7 066*	*10 424*
Oberfranken	*19 386*	*17 798*	*13 074*
Coburg	*3 438*	*3 877*	*2 248*
Mittelfranken	*28 087*	*37 407*	*17 070*
Unterfranken	*21 582*	*15 496*	*15 360*
Schwaben	*26 655*	*25 395*	*17 554*

größen

allen Kammerbezirken zum Handwerk gerechnet)

Betriebe mit . . . . . Gehilfen								
1	2—3	4—5	6—10	11—20	21—30	31—40	41—50	mehr als 50
73	32	11	5	2	1	—	—	—
328	252	96	101	66	20	6	2	3
186	*128*	*35*	*27*	*16*	*4*	*1*	*1*	—
48	38	11	13	15	—	—	—	2
5 285	1 833	418	273	120	17	9	6	5
2 966	*455*	*16*	*4*	*3*	*1*	—	—	—
1 020	*529*	*132*	*82*	*28*	*3*	*2*	*1*	—
890	*506*	*152*	*82*	*30*	*2*	*2*	*1*	*2*
912	577	182	166	63	30	10	4	4
630	*384*	*119*	*100*	*40*	*14*	*2*	*2*	*2*
189	*121*	*38*	*33*	*11*	*4*	*5*	—	—
712	419	131	119	69	16	8	4	8
371	*264*	*80*	*76*	*38*	*8*	*5*	*3*	*7*
252	*70*	*7*	*3*	*2*	*2*	—	—	—
50	26	17	12	3	—	—	—	—
251	102	36	43	16	8	3	—	1
532	368	157	184	142	44	21	11	20
169	*206*	*97*	*129*	*103*	*24*	*15*	*8*	*16*
142	*29*	*9*	*5*	—	*1*	—	—	—
181	*73*	*17*	*16*	*5*	*4*	*1*	*1*	*1*
1 043	293	33	31	8	4	—	2	—
882	*209*	*16*	*14*	*2*	*1*	—	*1*	—
12	8	2	2	—	—	—	—	—
6 106	2 464	540	400	180	45	17	8	10
3 195	*1 581*	*333*	*241*	*92*	*27*	*12*	*1*	*2*
1 565	*230*	*15*	*17*	*8*	*1*	*2*	*1*	*1*
337	*169*	*55*	*44*	*17*	*3*	—	—	*2*
389	*91*	*16*	*6*	*5*	—	—	*1*	—
96	*65*	*27*	*24*	*22*	*6*	*2*	*1*	*3*
87	72	49	28	21	2	4	3	6
10 767	3 230	472	290	125	45	11	8	9
3 198	*791*	*103*	*48*	*8*	*2*	*1*	*1*	*1*
4 093	*1 289*	*126*	*51*	*14*	*3*	—	*1*	*1*
1 685	*429*	*77*	*42*	*14*	*1*	*1*	—	*1*
455	*319*	*120*	*112*	*82*	*33*	*8*	*5*	*5*
424	*150*	*22*	*13*	*1*	*1*	—	—	—
603	*132*	*12*	*11*	*1*	*2*	—	—	*1*
7 434	2 317	408	250	113	26	13	1	7
2 903	*608*	*48*	*21*	*7*	*2*	*2*	—	*1*
1 328	*509*	*130*	*44*	*25*	*4*	*5*	—	*1*
2 605	*826*	*116*	*87*	*42*	*10*	*3*	*1*	—
292	*173*	*46*	*32*	*11*	*5*	*1*	—	*4*
4 646	3 656	1 165	1 013	507	135	78	48	92
925	*1 331*	*579*	*613*	*317*	*101*	*61*	*39*	*82*
1 227	*680*	*180*	*124*	*63*	*11*	*5*	*3*	*2*
1 028	*927*	*246*	*150*	*59*	*10*	*6*	*4*	*4*
335	*92*	*13*	*14*	*2*	*1*	—	—	—
225	*84*	*14*	*11*	*3*	—	—	—	—
273	*128*	*25*	*8*	*7*	—	—	—	*1*
1 680	586	91	51	6	—	—	—	—
1 680	*586*	*91*	*51*	*6*	—	—	—	—
43	34	15	15	15	2	1	—	1
40 009	**16 307**	**3 834**	**2 996**	**1 471**	**395**	**181**	**97**	**168**
9 134	*4 179*	*937*	*672*	*302*	*81*	*32*	*13*	*15*
4 503	*1 243*	*194*	*111*	*62*	*15*	*9*	*3*	*4*
4 048	*1 457*	*330*	*308*	*142*	*37*	*18*	*15*	*28*
2 621	*787*	*154*	*112*	*36*	*8*	*1*	*1*	*4*
4 048	*1 399*	*318*	*275*	*159*	*47*	*27*	*14*	*25*
649	*288*	*94*	*91*	*49*	*10*	*1*	*2*	*6*
5 603	*3 144*	*891*	*749*	*407*	*104*	*54*	*29*	*36*
3 906	*1 498*	*358*	*263*	*130*	*33*	*15*	*6*	*13*
5 497	*2 312*	*558*	*415*	*184*	*60*	*24*	*14*	*37*

c) Gewerbearten

(Die mit * bezeichneten Gewerbearten werden nicht in allen Kammerbezirken zum Handwerk gerechnet)

Gewerbegruppe Gewerbeart	Handwerksbetriebe ohne Gehilfen und Lehrlinge	Handwerksbetriebe mit Gehilfen und Lehrlingen	Handwerksbetriebe insgesamt	Handwerker insgesamt	davon selbständige Handwerker (Betriebsinhaber)	davon Gehilfen	davon Lehrlinge
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei							
*Gärtner, *Kunstgärtner	71	85	156	413	157	201	55
*Blumenbinder, *Kranzbinder	64	54	118	249	124	92	33
Zusammen	**135**	**139**	**274**	**662**	**281**	**293**	**88**
Bearbeitung von Stein und Erde							
*Steinbrecher	48	123	171	983	181	750	52
Steinmetze, Steinbildhauer, *Steinhauer	509	458	967	2 496	999	1 240	257
*Steinschleifer, *Griffelmacher	17	4	21	34	24	10	—
Marmorschleifer	11	17	28	128	33	92	3
*Diamantschleifer	26	12	38	251	43	150	58
*Kalkbrenner	9	18	27	80	26	53	1
*Zementherstellung	4	12	16	42	17	22	3
*Zementwaren-, *Baumaterialien-, Kunststeinherstellung	42	67	109	355	115	225	15
*Glasaugenmacher	2	—	2	2	2	—	—
Glas-, Porzellanmaler	51	43	94	511	103	327	81
*Glasbläser	5	11	16	45	18	22	5
*Glaswarenherstellung	3	5	8	31	8	20	3
*Glaspolierer, *Polierer	2	3	5	10	5	5	—
*Glasschleifer	9	23	32	223	41	176	6
*Glasschneider	8	6	14	33	11	22	—
*Spiegelglasherstellung	—	3	3	99	8	90	1
*Spiegelherstellung	1	11	12	97	14	81	2
*Ziegelei	62	124	186	949	188	735	26
*Schlacksteinherstellung	2	1	3	6	5	1	—
*Kreideherstellung	—	1	1	2	1	1	—
Kunsttöpfer, Modelleure	8	5	13	43	17	19	7
*Steingut-, *Majolikawarenherstellg.	1	1	2	6	2	4	—
*Porzellanwarenherstellung	—	2	2	38	2	25	11
Zusammen	**820**	**950**	**1 770**	**6 464**	**1 863**	**4 070**	**531**
Eisen- und Metallgewinnung							
Eisen-, Metall-, Glockengießer	24	75	99	741	111	471	159
*Hammer-, *Walzwerk, *Hammerschmiede	26	74	100	264	95	120	49
*Leichtmetallgewinnung	—	1	1	12	—	11	1
Verzinner, Verzinker	3	1	4	17	5	12	—
Zusammen	**53**	**151**	**204**	**1 034**	**211**	**614**	**209**
Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren							
Nagelschmiede	44	4	48	66	50	13	3
*Patentstiftmacher	13	19	32	133	34	98	1
*Gewichteherstellung	—	1	1	12	2	4	6
Schweißerei	14	10	24	64	25	26	13

c) Gewerbearten (Fortsetzung)

Gewerbegruppe Gewerbeart	Handwerksbetriebe			Handwerker			
	ohne Gehilfen und Lehrlinge	mit Gehilfen und Lehrlingen	insgesamt	insgesamt	davon selbständige Handwerker (Betriebsinhaber)	davon Gehilfen	davon Lehrlinge
*Emaillieranstalten	9	7	16	39	20	16	3
Galvaniseure, Galvanoplastiker	11	21	32	101	39	52	10
Vernickler, Polierer	13	25	38	165	40	91	34
Versilberer, Vergolder	1	—	1	1	1	—	—
*Herstellung von Kassenschränken und ähnl.	—	2	2	23	2	8	13
Büchsenmacher	56	56	112	256	113	81	62
*Brünierer	1	—	1	1	1	—	—
Werkzeugmacher	20	39	59	274	67	131	76
Feilenhauer	40	73	113	293	114	120	59
Messer-, Waffenschmiede	102	81	183	294	175	71	48
*Schwertfeger	1	—	1	1	1	—	—
Herstellung von chirurgischen Instrumenten	1	18	19	129	24	83	22
Dreher	17	15	32	102	34	63	5
Schleifer	88	39	127	203	126	56	21
Kupferschmiede	45	151	196	828	203	369	256
Metalldrücker	9	21	30	180	37	119	24
Metallschläger	31	221	252	1 652	259	1 274	119
*Metallspiegelherstellung	5	19	24	109	27	82	—
Zinn-, Bleigießer	97	48	145	255	145	88	22
*Gürtler	18	31	49	156	54	63	39
Goldschmiede, Silberschmiede, leonische Warenherstellung	308	175	483	907	481	295	131
Schmiede	4 696	5 350	10 046	17 574	9 898	4 129	3 547
Zeugschmiede	10	8	18	34	17	4	13
Schlosser	849	2 422	3 271	12 512	3 354	4 110	5 048
Spengler, Flaschner, Installateure, Blitzableitersetzer	1 533	2 477	4 010	11 229	4 103	4 080	3 046
*Blechwarenherstellung	7	7	14	86	14	62	10
Drahtwarenherstellung, Drahtflechter	38	38	76	252	80	143	29
Siebmacher, Gitterstricker	47	32	79	174	80	61	33
*Sonstige Metallwarenherstellung	71	99	170	1 203	206	838	159
Zusammen	**8 195**	**11 509**	**19 704**	**49 308**	**19 826**	**16 630**	**12 852**
Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau							
Maschinenbauer, Mechaniker	1 058	1 695	2 753	10 248	2 909	3 995	3 344
Maschinenschlosser	16	47	63	461	66	265	130
Mühlenbauer	72	52	124	370	124	178	68
Kesselschmiede	7	7	14	185	14	157	14
*Monteure	11	3	14	23	15	8	—
*Gewichtswagenherstellung	—	9	9	87	9	53	25
*Herstellung v. eisernen Öfen, Kochapparaten, Feuerungsanlagen	5	9	14	166	15	128	23
Zentralheizungs-, Lüftungs-, Kühlanlagenherstellung	17	19	36	276	41	216	19
Eisenkonstruktion	3	6	9	160	11	108	41
Reparaturwerkstätten	223	147	370	1 019	390	396	233

c) Gewerbearten (Fortsetzung)

Gewerbegruppe / Gewerbeart	Handwerksbetriebe: ohne Gehilfen und Lehrlinge	Handwerksbetriebe: mit Gehilfen und Lehrlingen	Handwerksbetriebe: insgesamt	Handwerker: insgesamt	Handwerker davon: selbständige Handwerker (Betriebsinhaber)	Handwerker davon: Gehilfen	Handwerker davon: Lehrlinge
Auto-, Fahrradmechanik., Autospengler	648	533	1 181	3 594	1 231	1 313	1 050
Autoschlosser, Fahrradschlosser	7	4	11	24	13	8	3
Fahrzeugbau (Rollbahnwag. u. ähnl.)	1	3	4	62	5	50	7
Zusammen	**2 068**	**2 534**	**4 602**	**16 675**	**4 843**	**6 875**	**4 957**
Elektrotechn., Feinmech., Optik u. a.							
Elektroinstallateure, Elektromechaniker, Elektrotechniker, Elektriker, *Elektromonteure	674	1 087	1 761	7 272	1 835	3 720	1 717
*Herstellung v. Akkumulatoren und elektrischen Batterien	4	6	10	48	11	30	7
*Isolierrohr-, Zündkerzenherstellung	1	2	3	7	3	4	—
*Reißzeugmacher	6	16	22	164	25	107	32
Uhrmacher	1 209	505	1 714	2 504	1 673	553	278
Graveure, Ziseleure, Prägeanstalten	83	68	151	386	154	170	62
Optiker	68	101	169	633	183	362	88
Präzisionswerkstätten	7	10	17	111	19	51	41
Feinmechaniker, Apparatebau	87	103	190	1 126	199	672	255
Orthopädiemechaniker	14	33	47	312	48	205	59
*Tierausstopfer, *Präparatoren	22	10	32	72	32	35	5
Zusammen	**2 175**	**1 941**	**4 116**	**12 635**	**4 182**	**5 909**	**2 544**
Chemische Gewerbe							
Seifensieder, Wachszieher	91	77	168	336	167	149	20
*Gasherstellung	—	3	3	23	—	22	1
*Herstellung v. chemischen Artikeln und Präparaten	8	10	18	49	21	28	—
*Herstellung von photochemischen und photographischen Artikeln	2	3	5	20	7	13	—
*Farbenherstellung	4	6	10	25	10	15	—
*Lack-, Pech-, Schwefelsiederei	1	2	3	7	3	4	—
*Herstellung von Zündwaren	1	1	2	5	3	2	—
*Zelluloid-, Galalithwarenherstellung	12	10	22	98	26	69	3
*Dachpappenherstellung	—	1	1	6	1	5	—
Zusammen	**119**	**113**	**232**	**569**	**238**	**307**	**24**
Textilgewerbe							
Weber, Teppichflechter, Tuchmacher, Spinner	180	39	219	454	219	219	16
Posamentiere	16	17	33	95	34	55	6
*Stricker, *Wirker	384	95	479	783	489	224	70
Stickerei, *Spitzenherstellung	227	105	332	1 030	350	532	148
Seiler	359	177	536	830	521	232	77
*Textildrucker	1	1	2	21	2	15	4
*Flachsbrecher	—	1	1	4	1	3	—
*Segeltuch-, Zelttuch-, Wagenplanenherstellung	3	3	6	10	5	5	—
Färber, Dekateure, Bleicher, Appreturanstalten, Tuchscherer	157	91	248	607	253	318	36
*Seegrasspinner, *Roßhaarspinner	23	15	38	56	38	18	—
Zusammen	**1 350**	**544**	**1 894**	**3 890**	**1 912**	**1 621**	**357**

c) Gewerbearten (Fortsetzung)

Gewerbegruppe Gewerbeart	Handwerksbetriebe: ohne Gehilfen und Lehrlinge	Handwerksbetriebe: mit Gehilfen und Lehrlingen	Handwerksbetriebe: insgesamt	Handwerker: insgesamt	Handwerker davon: selbständige Handwerker (Betriebsinhaber)	Handwerker davon: Gehilfen	Handwerker davon: Lehrlinge
Papier- und Vervielfältigungsgewerbe							
*Holzschleiferei, *Holzstoffherstellg.	—	4	4	83	5	78	—
*Papier-, *Pappen-, *Kartonnagen-, *Papierwarenherstellung . .	50	126	176	1 274	192	1 060	22
Buchbinder	509	402	911	2 103	890	868	345
Xylographen, Klischeeherstellung, Chemigraphen	13	18	31	172	36	106	30
Buchdrucker, Druckereien, Kunstdrucker	202	816	1 018	9 237	1 083	6 611	1 543
Steindrucker (Lithographen), graph. Kunstanstalten, Lichtdrucker .	94	93	187	1 013	206	697	110
Photographen, *Filmherstellung .	777	225	1 002	1 450	1 042	313	95
Zusammen	**1 645**	**1 684**	**3 329**	**15 332**	**3 454**	**9 733**	**2 145**
Ledergewerbe							
Gerber	153	224	377	836	384	380	72
*Lederwarenherstellung	34	54	88	360	92	254	14
*Säckler	49	27	76	124	79	30	15
*Portefeuiller	19	31	50	176	51	100	25
Sattler	1 939	1 769	3 708	6 737	3 683	1 593	1 461
*Lederfärber, *Lederzurichter . . .	13	3	16	20	17	3	—
*Lohstampfmüller	1	1	2	3	2	—	1
Zusammen	**2 208**	**2 109**	**4 317**	**8 256**	**4 308**	**2 360**	**1 588**
Kautschukgewerbe							
Stempelmacher	5	9	14	48	13	26	9
Vulkaniseure	26	19	45	88	47	27	14
*Gummiwarenherstellung	3	—	3	3	3	—	—
Zusammen	**34**	**28**	**62**	**139**	**63**	**53**	**23**
Holz- u. Schnitzstoffgewerbe							
*Sägemüller, *Sägewerke, *Holzschneider	111	228	339	1 321	343	926	52
*Hobelwerk, *Sperrholzherstellung	1	4	5	15	4	9	2
*Rechenmacher, *Holzgerätemacher	239	26	265	306	266	36	4
Rolladenmacher, Jalousienbauer .	18	10	28	47	32	14	1
Schreiner	5 717	8 320	14 037	37 671	14 230	12 823	10 618
Modellschreiner	16	27	43	123	51	43	29
Stuhlmacher	44	10	54	72	53	12	7
Parkettischler, Fußbodenleger . .	29	18	47	101	51	45	5
*Holzwarenherstellung	59	87	146	459	157	266	36
Holzschuhmacher	160	24	184	218	185	12	21
*Schindel-, *Schwellenmacher . .	38	7	45	55	44	9	2
Drechsler	526	351	877	1 698	881	567	250
Bildhauer, Modelleure	394	257	651	1 429	673	516	240
Holzschnitzer	51	13	64	111	63	34	14
Rahmen-, Leistenmacher	35	38	73	283	75	191	17
Büttner, Binder, Kübler, Schäffler, Küfer	2 098	824	2 922	4 394	2 914	831	649

c) Gewerbearten (Fortsetzung

Gewerbegruppe Gewerbeart	Handwerksbetriebe ohne Gehilfen und Lehrlinge	Handwerksbetriebe mit Gehilfen und Lehrlingen	Handwerksbetriebe insgesamt	Handwerker insgesamt	davon selbständige Handwerker (Betriebsinhaber)	davon Gehilfen	davon Lehrlinge
Wagner, Karosseriebauer	3 684	2 816	6 500	11 059	6 458	2 762	1 839
*Bootbauer (Schiffbauer)	23	32	55	194	60	105	29
Treppenbauer	1	3	4	8	4	3	1
Schirm-, Stock-, Peitschenmacher	139	50	189	308	190	98	20
*Bernsteinwarenherstellung . . .	1	—	1	1	1	—	—
Bein-, Horn-, Galalithdrechsler, Elfenbeinschnitzer	26	37	63	208	70	116	22
*Kammacher	11	10	21	178	22	146	10
Korbmacher, Rohrmöbelmacher, Sessel-, Rohrflechter und ähnl.	2 460	715	3 175	5 396	3 220	1 754	422
*Bürstenmacher, *Pinselmacher, *Besenbinder	471	285	756	2 379	785	1 335	259
Möbelbeizer, Möbelpolierer . . .	16	8	24	41	27	9	5
Vergolder von Dreh-, Schnitzwaren, Rahmen und Leisten	33	27	60	170	67	86	17
Wagenlackierer	9	19	28	85	32	26	27
Zusammen	**16 410**	**14 246**	**30 656**	**68 330**	**30 958**	**22 774**	**14 598**
Musikinstrumenten- und Spielwarengewerbe							
Instrumentenmacher	116	79	195	474	200	220	54
Klavierbauer	43	18	61	176	61	84	31
Orgelbauer	23	18	41	269	51	189	29
*Stimmenmacher	11	9	20	51	25	26	—
*Spielwarenherstellung	77	116	193	1 396	228	1 149	19
*Puppenaugeneinsetzer	55	5	60	64	59	5	—
*Bossierer	102	48	150	260	150	87	23
*Christbaumschmuckherstellung .	2	6	8	33	8	25	—
Zusammen	**429**	**299**	**728**	**2 723**	**782**	**1 785**	**156**
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe							
Müller	3 243	2 530	5 773	9 806	5 512	3 605	689
Bäcker, Feinbäcker	4 985	7 535	12 520	25 342	11 984	8 250	5 108
Konditorei, Lebküchner	820	832	1 652	3 265	1 624	979	662
*Zuckerwarenherstellung	54	22	76	250	81	167	2
Metzger, Wurstmacher, *Kuttler	7 580	5 711	13 291	22 640	12 931	6 085	3 624
Pferdemetzger	86	39	125	172	119	44	9
*Molkerei, *Sennerei	124	365	489	1 008	403	510	95
*Käser	449	840	1 289	2 359	1 036	1 129	194
Brauer, Mälzer, *Brenner, *Essig-, *Zuckersieder	730	1 207	1 937	7 888	1 762	5 416	710
*Weinküfer, *Obstweinkelter .	12	5	17	26	18	8	—
*Mineralwasser-, *Fruchtsäfteherstellung	69	16	85	114	86	26	2
*Teigwarenherstellung	18	19	37	100	45	52	3
*Öl-, Gewürzmüllerei	33	8	41	76	41	33	2
*Fettschmelzer	3	1	4	7	6	1	—
*Tabakwarenherstellung	25	18	43	166	46	108	12
Zusammen	**18 231**	**19 148**	**37 379**	**73 219**	**35 694**	**26 413**	**11 112**

c) Gewerbearten (Fortsetzung)

Gewerbegruppe Gewerbeart	Handwerksbetriebe ohne Gehilfen und Lehrlinge	Handwerksbetriebe mit Gehilfen und Lehrlingen	Handwerksbetriebe insgesamt	Handwerker insgesamt	davon selbständige Handwerker (Betriebsinhaber)	davon Gehilfen	davon Lehrlinge
Bekleidungsgewerbe							
Schneider (Herrenschneider) . .	8 430	5 838	14 268	25 738	14 425	6 553	4 760
Schneiderinnen, Damenschneider, Näherei	11 851	5 591	17 442	30 449	17 589	4 133	8 727
Weißnäherei, Wäscheherstellung .	395	209	604	1 543	611	583	349
Schuhmacher	13 150	6 367	19 517	29 303	19 397	4 876	5 030
Schäftemacher	48	46	94	220	96	89	35
Hut-, Mützenmacher	175	86	261	584	275	253	56
Putzmacherei	998	770	1 768	4 763	1 841	1 640	1 282
Kürschner, Pelznäher	176	165	341	940	356	423	161
*Gürtelmacher, *Herstellung von Korsetten, Krawatten, Hosenträgern und ähnl.	36	30	66	161	66	77	18
Bandagisten	16	12	28	84	30	35	19
Handschuhmacher	26	16	42	155	42	107	6
*Wäscherei, *Büglerei, *Plätterei .	380	197	577	1 181	590	564	27
Chemische Wäscherei	5	17	22	113	24	87	2
*Herstellung von künstl. Blumen und Früchten, Putzfedern, Perlkränzen, Totenschmuck usw. .	14	5	19	47	21	23	3
Zusammen	**35 700**	**19 849**	**55 049**	**95 281**	**55 363**	**19 443**	**20 475**
Baugewerbe einschl. Baunebengewerbe							
Maurer, Baugeschäft (Hoch- und Tiefbau)	4 116	4 375	8 491	43 975	8 763	31 092	4 120
Zimmerer	2 880	2 816	5 696	14 918	5 777	7 138	2 003
Zementeure	37	34	71	287	77	199	11
Betongeschäft	14	11	25	104	25	76	3
Stukkateure (Gipser)	118	206	324	1 627	359	1 057	211
Dachdecker	212	314	526	1 693	541	964	188
Maler, Lackierer, Tüncher, Anstreicher	3 216	3 261	6 477	16 489	6 674	6 266	3 549
Tapezierer, Polsterer, Matratzenmacher	860	634	1 494	2 961	1 503	874	584
Glaser, Einrahmungsgeschäft . .	967	528	1 495	2 448	1 492	607	349
Hafner, Häfner, Töpfer, Ofensetzer	884	647	1 531	2 685	1 527	746	412
Fliesen-, Mosaik-, Terrazzoleger .	25	25	50	158	54	96	8
Pflasterer, Asphalteure	127	149	276	1 178	302	791	85
Backofenbauer, Schmelzofenbauer	25	28	53	228	56	157	15
Brunnenmacher	62	29	91	261	94	153	14
Kaminbauer	8	14	22	74	24	45	5
Kaminkehrer, Schornsteinfeger .	59	613	672	1 604	648	806	150
Isolierer	9	6	15	58	14	44	—
Zusammen	**13 619**	**13 690**	**27 309**	**90 748**	**27 930**	**51 111**	**11 707**

c) Gewerbearten (Fortsetzung)

Gewerbegruppe Gewerbeart	Handwerksbetriebe: ohne Gehilfen und Lehrlinge	Handwerksbetriebe: mit Gehilfen und Lehrlingen	Handwerksbetriebe: insgesamt	Handwerker: insgesamt	Handwerker davon: selbständige Handwerker (Betriebsinhaber)	Handwerker davon: Gehilfen	Handwerker davon: Lehrlinge
Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe							
Friseure, Friseurinnen, Perückenmacher	3 227	2 879	6 106	11 713	6 068	3 727	1 918
*Desinfektionsgeschäfte	3	—	3	3	3	—	—
Zusammen	**3 230**	**2 879**	**6 109**	**11 716**	**6 071**	**3 727**	**1 918**
Sonstige Gewerbe							
Kunstgewerbe, verschiedene Gewerbezweige umfassend, z. B. Gobelinweber, Paramentenstikkerei, Plakatmalerei usw. . . .	216	104	320	1 013	340	506	167
*Verschiedene sonstige Gewerbe, z. B. Zeremonienmeister, Lohndrescherei, Fischer, Bettfedernreinigung	90	48	138	396	146	238	12
Zusammen	**306**	**152**	**458**	**1 409**	**486**	**744**	**179**
Zusammenzug							
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei	135	139	274	662	281	293	88
Bearbeitung von Stein und Erde .	820	950	1 770	6 464	1 863	4 070	531
Eisen- und Metallgewinnung . . .	53	151	204	1 034	211	614	209
Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	8 195	11 509	19 704	49 308	19 826	16 630	12 852
Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	2 068	2 534	4 602	16 675	4 843	6 875	4 957
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik u. a.	2 175	1 941	4 116	12 635	4 182	5 909	2 544
Chemische Gewerbe	119	113	232	569	238	307	24
Textilgewerbe	1 350	544	1 894	3 890	1 912	1 621	357
Papier- und Vervielfältigungsgewerbe	1 645	1 684	3 329	15 332	3 454	9 733	2 145
Ledergewerbe	2 208	2 109	4 317	8 256	4 308	2 360	1 588
Kautschukgewerbe	34	28	62	139	63	53	23
Holz- und Schnitzstoffgewerbe . .	16 410	14 246	30 656	68 330	30 958	22 774	14 598
Musikinstrumenten- u. Spielwarengewerbe	429	299	728	2 723	782	1 785	156
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	18 231	19 148	37 379	73 219	35 694	26 413	11 112
Bekleidungsgewerbe	35 700	19 349	55 049	95 281	55 363	19 443	20 475
Baugewerbe einschl. Baunebengewerbe	13 619	13 690	27 309	90 748	27 930	51 111	11 707
Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	3 230	2 879	6 109	11 716	6 071	3 727	1 918
Sonstige Gewerbe	306	152	458	1 409	486	744	179
Insgesamt	**106 727**	**91 465**	**198 192**	**458 390**	**198 465**	**174 462**	**85 463**

d) Gewerbliche Vereinigungen zu Beginn des Jahres 1925—1928

Handwerks-kammerbezirk	Zahl der im Kammerbezirk vorhandenen Handwerkerbetriebe	Zwangs- Innungen		Freie Fach- Innungen		Gemischte Innungen		Innungsausschüsse und -verbände		Gewerbevereine		Gewerbliche Genossenschaften		Sonstige gewerbliche Vereinigungen	
		Zahl	Einzelmitglieder	Zahl	Einzelmitglieder	Zahl	Einzelmitglieder	Zahl	Zugehörige Innungen	Zahl	Einzelmitglieder	Zahl	Einzelmitglieder	Zahl	Einzelmitglieder
Oberbayern . .	45 119	236	19 753	27	937	17	841	5	221	59	7 678	76	13 646	64	2 428
Niederbayern .	16 560	169	8 428	5	127	12	1 057	5	46	16	1 716	27	3 316	3	47
Pfalz	24 357	106	9 582	135	5 231	2	183	15	195	93	9 718	17	1 294	20	932
Oberpfalz[1]) . .	14 505	159	9 000	9	230	32	526	22	200	16	594	45	3 217	12	.
Oberfranken (ohne Coburg) .	19 389	112	7 622	48	1 616	7	290	11	124	39	3 823	22	1 533	24	585
Coburg	3 482	15	1 133	23	776	1	69	2	.	10	300	6	228	2	61
Mittelfranken .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Unterfranken .	.	194	.	48	.	25	.	3	.	11	.	7	.	25	.
Schwaben . . .	27 165	169	11 162	74	2 768	22	861	17	217	52	4 908	69	15 160	53	1 015
Staat 1928	**150 577[2])**	**1160[3])**	**66 680[2])**	**369[3])**	**11 685[2])**	**118[3])**	**3 827[2])**	**80[3])**	**1 003[2])**	**296[3])**	**28 737[2])**	**269[3])**	**38 394[2])**	**203[3])**	**5 068[2])**
1927	198 192	1 356	83 353[2])	436	13 761[2])	125	4 297[2])	98	995[2])	324	32 427[2])	348	37 083[2])	256	6 122[2])
1926	198 471	1 361	84 268[2])	437	14 362[2])	126	5 962[2])	102	979[2])	305	32 495[2])	347	37 698[2])	248	6 255[2])
1925	191 404	1 345	90 416	429	16 018	127	7 411	101	980[3])	289	32 351	362[4])	51 838	259	7 875

1) 1925 und 1926 wurden sämtliche Mitglieder, in den folgenden Jahren nur die Mitglieder die einer Zwangsinnung angehören, gezählt.
2) Ohne Mittelfranken und Unterfranken.
3) Ohne Mittelfranken.
4) Berichtigt.

c) Gesellen- und Meisterprüfungen 1924—1927

Handwerkskammerbezirk	Zahl der Lehrlinge: die während des Berichtsjahres neu in die Lehrlingsrolle eingetragen wurden, männl.	weibl.	die während des Berichtsjahres ausgelernt hatten, männl.	weibl.	am Schlusse des Berichtsjahres, männl.	weibl.	Der Gesellenprüfung unterzogen sich: Lehrlinge und Gehilfen, insgesamt männl.	weibl.	hievon mit Erfolg	Der Meisterprüfung unterzogen sich: Gesellen, insgesamt männl.	weibl.	hievon mit Erfolg	selbständige Handwerker, insgesamt männl.	weibl.	hievon mit Erfolg
Oberbayern	6797	1053	5750	1093	19608	2195	3719	620	4236	902	23	853	265	25	261
Niederbayern	3050	913	2823	884	7002	1956	2202	518	2704	74	17	91	310	84	374
Pfalz	4321	461	3457	635	10538	1489	1933	320	2231	148	6	139	210	24	199
Oberpfalz	2961	320	1463	201	.	.	1121	162	1276	90	16	100	137	21	150
Oberfranken	3292	418	2647	413	9068	733	2384	276	2632	304	9	286	185	23	184
Coburg	564	24	328	72	1741	92	229	42	268	41	2	38	12	—	12
Mittelfranken	5110	577	5094	505	11894	1567	3738		3717	490		482	350		345
Unterfranken	4514	432	.	.	.	.	2409	253	2651	236	7	237	331	25	346
Schwaben	3927	714	2942	674	12414	2378	2813	550	3354	340	11	324	266	65	297
Staat 1927	**34536**	**4912**	**24504**[1])	**4477**[1])	**72265**[2])	**10410**[2])	**23289**		**23069**	**2716**		**2550**	**2333**		**2168**
1926	35030	5506	21083[1])	5004[1])	69634[2])	10684[2])	21239		21151	2855		2600	2849		2678
1925	35242	5836	27438	5036	74426[3])	12038[3])	19494		19373	2455		2305	1967		1836
1924	28291	5770	25105	5633	70280[3])	11626[3])	18900		18711	1912		1841	996	237	1197

[1]) Ohne Unterfranken. [2]) Ohne Oberpfalz und Unterfranken. [3]) Ohne Oberpfalz.

5. Die auf Bayern entfallenden Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen 1924—1927

(Mitgeteilt vom Reichspatentamt)

Jahr	Erteilte Patente: in ganz Deutschland	davon entfallen auf Bayern	in % der Gesamtsumme	Angemeldete Gebrauchsmuster: in ganz Deutschland	davon entfallen auf Bayern	in % der Gesamtsumme	Eingetragene Warenzeichen: in ganz Deutschland	davon entfallen auf Bayern	in % der Gesamtsumme
1927	**15265**	**887**	**5,8**	**63725**	**5336**	**8,4**	**17000**	**1134**	**6,7**
1926	15500	910	5,9	61356	5413	8,8	16000	1156	7,2
1925	15877[1])	987	6,2	61778[1])	5527	8,9	19800[1])	1413	7,1
1924	18189[1])	1100	6,0	53884[1])	4696	8,7	16640[1])	1089	6,5
Summe der Jahre	1877—1927 **335176**	1877—1927 **24238**	**7,2**	1891—1927 **1280926**	1891—1927 **110169**	**8,6**	1894—1927 **361959**	1894—1927 **26345**	**7,3**

[1]) Berichtigte Zahl.

6. Dampfkesselüberwachung 1924—1927

(Mitteilungen des Bayerischen Revisionsvereins, des Pfälzischen Revisionsvereins, des amtlichen Prüfungskommissärs für Stadt Landsberg, Bezirksämter Dachau, Fürstenfeldbruck und Landsberg und der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Gruppenverwaltung Bayern)

Regierungsbezirk	Neu aufgestellte Dampfkessel[1]) 1927	1926	1925	1924	Zahl der Druckproben 1927	1926	1925	1924	Zahl der Revisionen[2]) 1927	1926	1925	1924	Zahl der angezeigten Explosionen 1924—1927
Oberbayern	103	124	108	88	386	543	495	519	4 448	4 919	4 403	4 633	—
Niederbayern	26	26	42	32	225	298	290	243	2 172	2 179	2 233	2 249	—
Pfalz	64	68	79	51	560	440	519	367	2 750	2 898	3 020	2 304	—
Oberpfalz	24	21	42	36	226	219	204	180	1 976	1 973	2 069	2 118	—
Oberfranken	32	23	38	38	260	211	230	192	2 138	2 252	2 308	2 281	—
Mittelfranken	52	39	43	39	285	300	240	232	2 182	2 374	2 445	2 518	—
Unterfranken	27	36	44	61	201	201	227	202	1 690	1 650	1 751	1 749	—
Schwaben	54	50	50	40	149	194	183	151	1 897	1 932	2 085	2 085	—
Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft, Gruppenverwaltung Bayern	2	6	2	4	66	70	73	70	86	96	74	89	—
Staat	**384**	**393**	**448**	**389**	**2 358**	**2 476**	**2 461**	**2 156**	**19 339**	**20 273**	**20 388**	**20 026**	—

[1]) D. h. Dampfkessel, für welche Abnahmebescheinigungen erteilt wurden. [2]) Ohne Druckproben.

7. Salzgewinnung

a) Salzerzeugung 1924/25 und 1925/26 [1]

(„Vierteljahrshefte" und „Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich")

Landes-finanzamts-bezirk	Erzeugnisse der bayerischen Salzwerke [2]									
	Steinsalz		Siedesalz		Salzabfälle		Salzsole [3]		Salz als Nebenerzeugnis der chemischen Industrie	
	Doppelzentner im Rechnungsjahr (1 April bis 31 März)									
	1925/26	1924/25	1925/26	1924/25	1925/26	1924/25	1925/26	1924/25	1925/26	1924/25
München . .	3 328	2 002 [4]	392 638	346 367	13 278 [5]	11 129	657	502	—	—
Nürnberg . .	—	—	—	—	—	—	160	54	—	—
Würzburg . .	—	—	259	108	—	—	—	—	47 806	17 240
Staat	**3 328**	**2 002** [4]	**392 897**	**346 475**	**13 278** [5]	**11 129**	**817**	**556**	**47 806**	**17 240**

[1]) Das Salzsteuergesetz vom 9. Juli 1923 und 10. August 1925 wurde mit Wirkung vom 31. März 1926 außer Kraft gesetzt. Die statistischen Angaben über Salzgewinnung und Salzbesteuerung reichen infolge Aufhebung der Steuergesetze nur bis zum Ende des Rechnungsjahres 1925.
[2]) 1 staatliches Steinsalzwerk, 3 staatliche Salinen, 1 private Saline, 1 privates Solewerk und je 1 Fabrik in Ludwigshafen a. Rhein und Schweinfurt.
[3]) Reingewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums.
[4]) Steinsalz zu gewerblichen Zwecken.
[5]) Davon 4 551 dz unter amtlicher Aufsicht vernichtet.

b) In den freien Verkehr gesetztes Salz und Salzsteuer-Einnahme 1924/25 und 1925/26

(„Vierteljahreshefte")

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	In den freien Verkehr gesetztes Salz								Salzsteuer-Einnahme in 1000 *RM*
	versteuert						steuerfrei abgelassen		
	insgesamt	davon							
		Steinsalz	Siedesalz	Salzabfälle	Salz als Nebenerzeugnis der chem. Industrie	Salzsole [1]	Salz	Salzsole [1]	
	Doppelzentner								
1925/26	396 225 [2]	1 711	366 845	3 407	23 366 [3]	745	196 201	—	689,0 [4]
1924/25	366 867	6 547 [5]	354 730	4 460	574	556	141 001	—	271,5

[1]) Reingewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums. [2]) Einschließlich 151 dz Hüttensalz (ausländisches Salz bzw. Salzsole.) [3]) Davon 150 dz ausländisches Salz. [4]) Mehrertrag infolge der am 1. Oktober 1925 in Kraft getretenen Erhöhung. [5]) Darunter 4104 dz zu Speisezwecken, wovon 3751 dz ausländisches Salz bzw. Salzsole.

c) Salzerzeugung der Salinen Rosenheim, Reichenhall und Berchtesgaden 1924/25—1927/28

(Mitteilungen des Salzhandelsbureaus der Bayer. Bergverwaltung)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Salzerzeugung			Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Salzerzeugung		
	zu Speisezwecken	zu anderen Zwecken	zusammen		zu Speisezwecken	zu anderen Zwecken	zusammen
	Doppelzentner				Doppelzentner		
1927/28	**445 470**	**66 900**	**512 370**	**1925/26**	344 389	64 700	409 089
1926/27	388 221	63 645	451 866	**1924/25**	294 467	51 772	346 239

8. Biererzeugung, Aus- und Einfuhr von Bier

(„Vierteljahrshefte" und „Statistik des Deutschen Reichs")

a) Zahl der Brauer und Braustätten 1925/26 und 1926/27

Landesfinanzamtsbezirk	Vorhandene Brauereien bzw. Brauer[1]) (ohne Hausbrauer) 1926/27[2])	Vorhandene Brauereien bzw. Brauer[1]) (ohne Hausbrauer) 1925/26[2])	Von den vorhandenen Brauereien (bzw. Brauern[1]) waren in Betrieb (bzw. haben Bier hergestellt): im ganzen 1926/27	im ganzen 1925/26	darunter nicht abgefundene mit einer Jahreserzeugung von über 500 hl 1926/27	von über 500 hl 1925/26	von 500 hl und weniger 1926/27	von 500 hl und weniger 1925/26	abgefundene 1926/27	abgefundene 1925/26	Zahl der Hausbrauer (§ 10 Abs. 6 d. Gesetzes) 1926/27	Zahl der Hausbrauer 1925/26
München . . .	967	993	801	875	609	572	128	235	64	68	235	173
Nürnberg . .	2 549[3])	5 902	1 834[3])[4])	5 073[4])	589[3])	523	119[3])	3 365	1 126[3])	1 185	4 290[3])	15
Würzburg . . .	295[3])	6 814	244[3])[4])	5 391[4])	124[3])	118	10[3])	5 112	110[3])	161	16 287[3])	9 126
Staat	**3 811**	**13 709**	**2 879**	**11 339**	**1 322**	**1 213**	**257**	**8 712**	**1 300**	**1 414**	**20 812**	**9 314**

[1]) Personen, die nach § 3 Abs. 4 des Gesetzes vom 9. Juli 1923/11. August 1923 mit anderen zusammen eine Braustätte benutzt haben, sind als je ein Betrieb gezählt.
[2]) Rechnungsjahr (1. April bis 31. März).
[3]) Infolge der nunmehrigen Umgruppierung der Hausbrauer sind die Vorjahrsziffern zum Vergleich nicht geeignet. Vom Rechnungsjahr 1926 ab werden alle Brauer, welche das von ihnen hergestellte Bier nicht verkaufen, als Hausbrauer gezählt.
[4]) Hierunter sind gezählt Personen, die im Sinne des § 3 Abs. 4 des Gesetzes eine Braustätte gemeinsam benutzt haben. 1925/26: Nürnberg 4032 Personen (266 Braustätten), Würzburg 5256 Personen (236 Braustätten); 1926/27: Nürnberg 856 Personen (98 Braustätten), Würzburg 8125 Personen (214 Braustätten).

b) Malzverbrauch, Biererzeugung und Ertrag der Bierabgaben 1924/25—1926/27

Landesfinanzamtsbezirk	Von den in Betrieb gewesenen Brauereien (bzw. Brauern), welche Bier herstellten, haben vorwiegend bereitet: untergäriges Bier	obergäriges Bier	Malzverbrauch in dz	Von den versteuerten und steuerfrei abgelassenen Biermengen (einschl. jener der Hausbrauer) waren: Einfachbier untergärig	Einfachbier obergärig	Schankbier untergärig	Schankbier obergärig	Vollbier untergärig	Vollbier obergärig	Starkbier untergärig	Starkbier obergärig	zusammen	Versteuert[1])	Gesamtertrag der Bierabgaben[2]) in Millionen *RM*
				Hektoliter										
Rechnungsjahr (1. April bis 31. März) 1926/27														
München .	683	118	1277181	87 028	1 364	9103	848	6623501	145118	89382	1717	6958061	6734835 *4855*	39,6
Nürnberg .	1822[3])	12[3])	866756	3046	85	47610	644	4493639	16460	34370	113	4595967	4438993 *4072*	26,0
Würzburg	242[3])	2[3])	334371	715	123646	43378	2432	1652024	8854	12350	110	1843509	1618520 *3810*	9,4
Staat	**2747**	**132**	**2478308**	**90789**	**125095**	**100091**	**3924**	**12769164**	**170432**	**136102**	**1940**	**13397537**[4])	**12792348** *12737*	**75,0**
Rechnungsjahr (1. April bis 31. März) 1925/26														
München	771	104	1290977	70479	1059	7020	3079	6617431	123037	111461	2102	6935668	6725751 *3706*	37,3
Nürnberg	5060	13	848054	1081	9	75437	912	4344180	15326	38819	92	4475856	4343291 *2518*	23,5
Würzburg	5052	339	311780	444	126963	49525	3686	1493917	5643	17202	117	1697497	1480695 *2154*	8,0
Staat	**10883**	**456**	**2450811**	**72004**	**128031**	**131982**	**7677**	**12455528**	**144006**	**167482**	**2311**	**13109021**[4])	**12549737** *8378*	**68,8**
Rechnungsjahr (1. April bis 31. März) 1924/25														
München .	670	140	1127090	56832	1923	13177	3964	5985502	86153	102494	1562	6251607	6037298 *8151*	33,5
Nürnberg .	4407	11	712236	125	38	125290	889	3726452	9205	29481	25	3891505	3805376 *7202*	20,4
Würzburg	3751	130	256149	187	128950	33818	1055	1204322	2593	15858	71	1386854	1197630 *1595*	6,4
Staat	**8828**	**281**	**2095475**	**57144**	**130911**	**172285**	**5908**	**10916276**	**97951**	**147833**	**1658**	**11529966**	**11040304** *16948*	**60,3**

[1]) Die Kursivzahlen zeigen die Biermengen auf, welche nach den in Kraft gebliebenen §§ 4 (2) und 5 des Biersteuergesetzes vom 26. Juli 1918/8. April 1922 dem doppelten Steuersatz unterlagen; sie sind in den darüberstehenden Zahlen enthalten.
[2]) Steuerertrag vom Inlandsbier und eingeführten Bier (Solleinnahme) sowie Eingangszoll vom Bier.
[3]) Infolge der nunmehrigen Umgruppierung der Hausbrauer sind die Vorjahrsziffern zum Vergleich nicht geeignet.
[4]) Hievon entfallen auf Hausbrauer 1925/26: 186 297 hl, und zwar: Landesfinanzamtsbezirk München 974 hl, Nürnberg 66 hl und Würzburg 185 257 hl; 1926/27: 248 240 hl, und zwar: Landesfinanzamtsbezirk München 1 176 hl, Nürnberg 54 333 hl und Würzburg 192 731 hl.

c) Biererzeugung nach der Größe der Brauereien 1924—1926

Von den in Betrieb gewesenen Brauereien einschl. der Hausbrauer hatten eine Jahreserzeugung	Zahl der Brauereien einschl. Hausbrauer	Versteuerte und steuerfrei abgelassene Biermengen hl	Zahl der Brauereien einschl. Hausbrauer	Versteuerte und steuerfrei abgelassene Biermengen hl	Zahl der Brauereien einschl. Hausbrauer	Versteuerte und steuerfrei abgelassene Biermengen hl
	1926		1925		1924	
bis 20 hl	19 509	227 132	17 450	218 860	16 945	164 365
über 20 bis 100 „	1 948	54 260	1 077	38 267	644	31 557
„ 100 „ 200 „	392	58 036	390	57 134	399	58 506
„ 200 „ 500 „	516	165 949	542	169 346	520	166 126
„ 500 „ 1 000 „	280	197 311	246	173 435	246	178 192
„ 1 000 „ 2 000 „	245	356 542	231	331 381	224	320 113
„ 2 000 „ 4 000 „	272	798 547	272	786 836	251	714 313
„ 4 000 „ 7 000 „	181	944 106	166	882 286	151	790 402
„ 7 000 „ 10 000 „	79	651 032	72	595 551	65	544 672
„ 10 000 „ 15 000 „	78	945 958	74	921 565	75	916 100
„ 15 000 „ 20 000 „	58	861 124	49	846 357	30	502 933
„ 20 000 „ 30 000 „	36	860 311	27	666 291	28	693 637
„ 30 000 „ 60 000 „	41	1 621 894	41	1 667 883	35	1 480 171
„ 60 000 „ 100 000 „	16	1 269 905	14	1 029 129	9	637 218
über 100 000 „	16	4 329 680	17	4 712 113	16	4 317 020

d) Ausfuhr und Einfuhr von Bier 1924—1926

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, Verkehr der deutschen Binnenwasserstraßen, „Zeitschrift")

Jahr	Übriges Deutschland			Ausland		
	Ausfuhr	Einfuhr	Mehrausfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Mehrausfuhr
	Tonnen					
	Bayern rechts des Rheins[1])					
1926	**189 290**	**1 388**	**187 902**	**5 446**	**294**	**5 152**
1925	209 044	1 350	207 694	6 409	271	6 138
1924	206 847	1 190	205 657	10 948	494	10 454
	Pfalz[2])					
1926	**3 229**	**870**	**2 359**	**7**	**75**	—
1925	1 478	972	506	10	55	—
1924	69	90	—	60	—	60
	Bayern[3])					
1926	**192 519**	**2 258**	**190 261**	**5 453**	**369**	**5 084**
1925	210 522	2 322	208 200	6 419	326	6 093
1924	206 916	1 280	205 636	11 008	494	10 514

[1]) Einschließlich des Versandes nach Ludwigshafen a. Rhein und der Einfuhr von dort.
[2]) Pfalz ohne Ludwigshafen a. Rhein (Verkehrsbezirk 31); Aus- und Einfuhr des Verkehrsbezirkes 31 nach bzw. von Ludwigshafen a. Rhein ist mitenthalten.
[3]) Bayern r. d. Rh. und Pfalz ohne Ludwigshafen a. Rhein, jedoch einschließlich des Versandes und der Einfuhr nach bzw. von Ludwigshafen a. Rhein.

9. Branntweingewinnung 1924/25—1926/27

(„Vierteljahrshefte“ und „Statistik des Deutschen Reichs“)

a) Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien

Betriebsjahr (1. X. bis 30. IX.)	Landesfinanzamtsbezirk	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiten: Kartoffel, landwirtschaftliche	Kartoffel, gewerbliche	Getreide, landwirtschaftliche	Getreide, gewerbliche	anil. Stoffe, gewerbliche	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe (Obstbrennereien)	dem Reiche z. Verarbeitung vorbehalt. Stoffe	Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien[1]: landwirtschaftliche	gewerbliche
1926/27	München .	16	—	105	6	16	1	1 584	1	1 729	—	1
	Nürnberg .	41	1	246	62	15	3	375	—	743	—	3
	Würzburg .	557	16	1 323	51	37	3	1 537	2	3 526	—	2
	Staat	**614**	**17**	**1 674**	**119**	**68**	**7**	**3 496**	**3**	**5 998**	—	**6**
1925/26	München .	121	2	13	15	8	1	984	1	1 145	—	1
	Nürnberg .	116	5	169	62	11	4	227	—	594	—	3
	Würzburg .	648	38	1 067	111	57	2	1 275	2	3 200	—	2
	Staat	**885**	**45**	**1 249**	**188**	**76**	**7**	**2 486**	**3**	**4 939**	—	**6**
1924/25	München .	53	—	59	7	11	2	1 763	1	1 896	—	1
	Nürnberg .	60	6	187	34	16	4	299	—	606	—	4
	Würzburg .	590	25	1 026	20	172	3	1 830	2	3 668	—	2
	Staat	**703**	**31**	**1 272**	**61**	**199**	**9**	**3 892**	**3**	**6 170**	—	**7**

[1]) Als Brennereien mit Hefengewinnung sind auch die Brennereien aufgeführt, in denen nur während eines Teiles des Betriebsjahres Hefe gewonnen worden ist. Ebenso sind als Brennereien, die Hefe nach dem Würzeverfahren (Lüftungsverfahren) gewonnen haben, alle Brennereien behandelt, die — wenn auch nur zeitweise — Hefe nach diesem Verfahren gewonnen haben.

b) Erzeugung der Brennereien

Betriebsjahr (1. X. bis 30. IX.)	Landesfinanzamtsbezirk	Menge des erzeugten Weingeistes in hl in Brennereien, die hauptsächlich verarbeiten: Kartoffel, landwirtschaftliche	Kartoffel, gewerbliche	Getreide, landwirtschaftliche	Getreide, gewerbliche	anil. Stoffe, gewerbliche	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe (Obstbrennereien)	dem Reiche z. Verarbeitung vorbehalt. Stoffe	überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien[1]: landwirtschaftliche	gewerbliche
1926/27	München .	4 734	—	36 491	17	25	2 490	968	17 817	62 542	—	2 490
	Nürnberg .	3 836	—	20 922	137	15	9 245	1 025	—	35 180	—	9 245
	Würzburg .	5 905	26	7 931	190	91	5 054	8 108	28 137	55 442	—	5 051
	Staat	**14 475**	**26**	**65 344**	**344**	**131**	**16 789**	**10 101**	**45 954**	**153 164**	—	**16 786**
1925/26	München .	58 790	7	14	26	41	2 483	585	12 310	74 256	—	2 483
	Nürnberg .	33 981	10	249	126	14	8 762	470	—	43 612	—	8 761
	Würzburg .	12 879	50	2 089	200	580	5 875	5 703	23 796	51 172	—	5 875
	Staat	**105 650**	**67**	**2 352**	**352**	**635**	**17 120**	**6 758**	**36 106**	**169 040**	—	**17 119**
1924/25	München .	16 964	—	27 109	37	258	2 451	1 390	15 283	63 492	—	2 438
	Nürnberg .	6 783	10	18 353	75	25	9 319	394	—	34 959	—	9 319
	Würzburg .	2 990	34	5 266	130	1 048	4 064	4 331	22 202	40 065	—	4 006
	Staat	**26 737**	**44**	**50 728**	**242**	**1 331**	**15 834**	**6 115**	**37 485**	**138 516**	—	**15 763**

[1]) Als Brennereien mit Hefengewinnung sind auch die Brennereien aufgeführt, in denen nur während eines Teiles des Betriebsjahres Hefe gewonnen worden ist. Ebenso sind als Brennereien, die Hefe nach dem Würzeverfahren (Lüftungsverfahren) gewonnen haben, alle Brennereien behandelt, die — wenn auch nur zeitweise — Hefe nach diesem Verfahren gewonnen haben.

c) Rohstoffverbrauch in den Brennereien

Betriebsjahr (1. X. bis 30. IX.)	Landesfinanzamtsbezirk	Verarbeitete Rohstoffe: Kartoffeln dz	Getreide u. alle übrig. mehligen Stoffe[1]) dz	Melasse aller Art u. sonstige Rübenstoffe dz	Brauereiabfälle usw. Hefenbrühe hl	Kernobst und Kernobsttreber hl	Steinobst hl	Traubenweine hl	Sonst. nicht mehlige Stoffe hl	Zellstoffablaugen hl
1926/27	München	54 016	97 880	18 261	229	19 865	4 037	1 435	3 760	1 979 717
	Nürnberg	55 480	56 977	68 126	667	4 843	5 495	2 794	3 699	—
	Würzburg	58 831	33 015	33 691	136	23 446	16 109	36 510	26 435	3 126 315
	Staat	**168 327**	**187 872**	**120 078**	**1 032**	**48 154**	**25 641**	**40 739**	**33 894**	**5 106 032**
1925/26	München	459 011	27 913	17 632	142	9 866	3 916	746	3 437	1 367 755
	Nürnberg	294 976	15 958	70 239	687	1 150	4 005	1 459	1 290	—
	Würzburg	123 676	21 092	33 943	53	10 823	9 103	29 841	27 263	2 644 028
	Staat	**877 663**	**64 963**	**121 814**	**882**	**21 839**	**17 024**	**32 046**	**31 990**	**4 011 783**
1924/25	München	123 191	87 551	15 318	5 631	38 050	3 202	1 976	3 298	1 698 100
	Nürnberg	77 721	47 526	69 573	858	7 795	1 420	2 233	3 030	—
	Würzburg	50 810	19 240	28 117	165	324 176	17 419	14 832	37 999	2 466 808
	Staat	**251 722**	**154 317**	**113 008**	**6 654**	**370 021**	**22 041**	**19 041**	**44 327**	**4 164 908**

[1]) Hierunter auch die Getreidemengen, die als Malz verwendet sind.

d) Betriebseinrichtung der Brennereien, Zahl der Stoffbesitzer und der Brennvorrichtungen außerhalb der Brennereien

Betriebs-Jahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Landesfinanzamtsbezirk	Am Schlusse des Berichtsjahres vorhanden gewesene Brennereien: im ganzen	darunter: ruhende Brennereien mit unvollständiger Betriebseinrichtung	im Betrieb befindliche Brennereien, und zwar mit: amtlichen Sammelgefäßen	amtlichen Meßuhren: Weingeistmesser	amtlichen Meßuhren: Probenehmer	Überwachung des Betriebs an Stelle der Verschlußeinrichtungen	zusammen	davon Kleinbrennereien BO. § 8	Abfindungsbrennereien	Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien, die Branntwein erzeugt haben: durch einmaligen Abtrieb	durch wiederholten Abtrieb	Zahl der Stoffbesitzer	Zahl der Brennvorrichtungen außerhalb der Brennereien
1926/27	München	2387	24	122	10	78	—	210	66	2153	188	1569	1563	370
	Nürnberg	1038	11	131	9	44	1	185	40	842	122	657	3140	272
	Würzburg	5486	172	399	4	224	—	627	223	4687	419	3191	4865	546
	Staat	**8911**	**207**	**652**	**23**	**346**	**1**	**1022**	**329**	**7682**	**729**	**5417**	**9568**	**1188**
1925/26	München	2397	—	125	10	80	19	234	83	2163	161	1028	372	354
	Nürnberg	1037	13	132	9	39	—	180	46	844	126	481	1232	225
	Würzburg	5518	163	371	4	185	—	560	182	4795	377	2885	2615	428
	Staat	**8952**	**176**	**628**	**23**	**304**	**19**	**974**	**311**	**7802**	**664**	**4394**	**4219**	**1007**
1924/25	München	2404	1	126	11	78	17	232	79	2171	152	1772	2210	325
	Nürnberg	1037	10	133	9	34	—	176	42	851	134	503	1364	228
	Würzburg	5526	157	344	5	172	—	521	148	4848	338	3457	7427	431
	Staat	**8967**	**168**	**603**	**25**	**284**	**17**	**929**	**269**	**7870**	**624**	**5732**	**11001**	**984**

Bemerkung: 1. Brennereien, in denen die Überwachung der Weingeisterzeugung auf Grund des § 110 der Brennerei-Ordnung verschärft ist, sind nachgewiesen in der Spalte der Brennereien mit:

a) Sammelgefäße, wenn daneben Meßuhren aufgestellt sind oder die Mindestmenge des zur Abfertigung vorzuführenden Weingeistes im voraus bindend festgesetzt ist.

b) Meßuhren (Weingeistmesser oder Probenehmer), wenn daneben die Mindestmenge des zur Abfertigung vorzuführenden Weingeistes bindend festgesetzt ist.

2. Brennereien, in denen ein Teil der Weingeisterzeugung durch amtliche Sammelgefäße, ein anderer Teil durch Meßuhren überwacht wird, sind in der Spalte für die Überwachungsart nachgewiesen, die auf den größten Teil der Weingeisterzeugung angewendet wird.

e) Betriebsgrößen nach der Produktion

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Zahl der Brennereien, welche an Alkohol produzierten . . . . . hl: bis 0,5	über 0,5 bis 1	über 1 bis 10	über 10 bis 100	über 100 bis 600	über 600 bis 1000	über 1000
1926/27	3293	798	1390	275	211	11	20
1925/26	2559	677	1184	267	207	20	25
1924/25	3703	842	1250	172	168	14	21

10. Weinverbrauch und Weinbesteuerung 1924/25 und 1925/26

(„Vierteljahrshefte")

a) Versteuerte Weinmengen[1])

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wein und Most aus Trauben: Anzahl der am Schluß des Jahres vorhandenen Betriebe	Wein und Most aus Trauben: in Fässern usw.: Menge (Liter)	Wein und Most aus Trauben: in Fässern usw.: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflichtiger Wert (RM)	Wein und Most aus Trauben: in Flaschen: Menge (Liter)	Wein und Most aus Trauben: in Flaschen: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflichtiger Wert (RM)	Weinähnliche Getränke: Anzahl der am Schluß des Jahres vorhandenen Betriebe	Weinähnliche Getränke: in Fässern usw.: Menge (Liter)	Weinähnliche Getränke: in Fässern usw.: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflichtiger Wert (RM)	Weinähnliche Getränke: in Flaschen: Menge (Liter)	Weinähnliche Getränke: in Flaschen: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflichtiger Wert (RM)
1925/26	44089	34225714	32749388	12065813	36278885	11524	5432190	1959855	573392	520050
1924/25	42159	25812662	23904706	9386338	32986884	12451	5325010	1872215	468590	463131

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Weinhaltige Getränke: Anzahl der am Schluß des Jahres vorhandenen Betriebe	Weinhaltige Getränke: in Fässern usw.: Menge (Liter)	Weinhaltige Getränke: in Fässern usw.: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflichtiger Wert (RM)	Weinhaltige Getränke: in Flaschen: Menge (Liter)	Weinhaltige Getränke: in Flaschen: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflichtiger Wert (RM)	Fruchtschaumwein: Anzahl der am Schluß des Jahres vorhandenen Betriebe	Fruchtschaumwein: in Flaschen: Menge (Liter)	Fruchtschaumwein: in Flaschen: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflichtiger Wert (RM)	Traubenschaumwein: Anzahl der am Schluß des Jahres vorhandenen Betriebe	Traubenschaumwein: in Flaschen: Menge (Liter)	Traubenschaumwein: in Flaschen: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflichtiger Wert (RM)
1925/26	3 658	41 567	76 891	104662	348 118	1 972	58 105	137 764	4 783	523 720	4 415 400
1924/25	2 487	34 624	49 493	81876	284 319	1 678	70 100	153 030	3 431	458 800	4 369 180

[1]) Die statistischen Angaben über Weinverbrauch und Weinbesteuerung reichen infolge Aufhebung der Steuergesetze nur bis zum Ende des Rechnungsjahres 1925.

b) Ertrag der Weinsteuer

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wein und Most aus Trauben	Weinähnliche Getränke	Weinhaltige Getränke	Fruchtschaumwein	Traubenschaumwein	Zusammen
	Reichsmark					
1925/26	11 707 540	427 897	71 974	23 752	1 131 356	13 362 519
1924/25	11 438 318	467 069	66 762	30 605	1 310 754	13 313 508

c) Zur Herstellung von Essig und Branntwein steuerfrei verwendeter Wein

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wein und Most aus Trauben		Weinähnliche Getränke		Weinhaltige Getränke		Fruchtschaumwein		Andere Schaumweine und schaumweinähnliche Getränke	
	zur Herstellung von									
	Essig	Branntwein	Essig	Branntwein	Essig	Branntwein	Essig	Branntwein	Essig	Branntwein
	Liter									
1925/26	453 099	1 578 663	15 380	1 441 633	—	—	—	—	27	—
1924/25	426 806	1 575 412	20 543	1 303 170	—	—	—	—	—	—

11. Zuckererzeugung 1924/25—1926/27

(„Vierteljahrshefte“ und „Statistik des Deutschen Reichs“)

a) Betriebsergebnisse der Zuckerfabriken und -Raffinerien

a = Rübenzuckerfabriken; b = Zuckerraffinerien

Betriebsjahr (1. IX. bis 31. VIII.) [1]		Betriebene Fabriken	Es sind im Betriebsjahr verarbeitet worden: rohe Rüben	Roh-zucker	Verbrauchszucker	Zuckerabläufe	Es sind im Betriebsjahr gewonnen worden: Rohzucker aller Erzeugnisse	Verbrauchszucker	Zuckerabläufe	Betrag der erhobenen Zuckersteuer ℛℳ
			Doppelzentner							
1926/27	a	3	1 643 720	28 340	260	—	77 248	191 174	50 447	20 179 652
	b	2	—	601 603	19 465	—	50	550 378	67 287	
1925/26	a	3	1 115 543	89 820	—	—	45 324	194 938	45 307	17 524 981
	b	2	—	662 987	15 166	—	—	598 593	73 453	
1924/25	a	3	1 537 784	124 554	—	—	72 507	266 156	39 414	16 615 324
	b	2	—	548 845	8 169	—	—	495 061	68 328	

[1]) Landesfinanzamtsbezirke Nürnberg und Würzburg.

b) Der in den freien Verkehr übergeführte und steuerfrei abgelassene Zucker und die Steuersollerträge

Betriebsjahr (1. IX. bis 31. VIII.)	Landesfinanzamtsbezirk	Gegen Entrichtung der Zuckersteuer in den freien Verkehr übergeführte Mengen [1]): Rohzucker	Anderer kristallisierter Zucker (Verbrauchszucker)	Zuckerabläufe, Rübensäfte, andere Zuckerlösungen und Mischungen dieser Erzeugnisse zusammen	Stärkezucker	Unversteuert aus dem Geltungsbereich des Zuckersteuergesetzes ausgeführte Mengen: Rohzucker	Anderer kristallisierter Zucker (Verbrauchszucker)	Zuckerabläufe, Rübensäfte, andere Zuckerlösungen und Mischungen dieser Erzeugnisse zusammen	Stärkezucker	Steuersollbeträge an Zuckersteuer ℛℳ
		Doppelzentner								
1926/27	München	—	183 451	—	2	—	—	—	—	3 694 782
		—	*93 928*	—	—	—	—	—	—	—
	Nürnberg	—	223 249	—	—	—	—	—	—	4 681 133
		—	*77 080*	—	—	—	—	—	—	—
	Würzburg	299	603 951	1 241	1 250	—	9 375	—	—	11 803 737
		—	*24 668*	—	—	—	—	—	—	—
	Staat	**299**	**1 010 651**	**1 241**	**1 252**	—	**9 375**	—	—	**20 179 652**
		—	*195 676*	—	—	—	—	—	—	—
1925/26	München	—	137 115	58	—	—	—	—	—	2 880 148
		—	*33 548*	—	—	—	—	-	—	—
	Nürnberg	—	181 803	6	—	—	—	—	—	3 817 984
		—	*9 432*	*6*	—	—	—	—	—	—
	Würzburg	250	515 109	735	853	—	4 420	—	—	10 826 849
		—	*26 449*	*17*	—	—	—	—	—	—
	Staat	**250**	**834 027**	**799**	**853**	—	**4 420**	—	—	**17 524 981**
		—	*69 429*	*23*	—	—	—	—	—	—
1924/25	München	—	61 242	—	—	—	—	—	—	1 286 078
		—	*18 749*	—	—	—	—	—	—	—
	Nürnberg	—	193 757	—	100	—	—	—	—	4 069 731
		—	*2 491*	—	—	—	—	—	—	—
	Würzburg	1 761	534 233	213	158	—	—	—	—	11 259 515
		—	*5 408*	—	—	—	—	—	—	—
	Staat	**1 761**	**789 232**	**213**	**258**	—	—	—	—	**16 615 324**
		—	*26 648*	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Der ausländische Zucker ist mit kursiven Ziffern nachgewiesen, die in den darüberstehenden Zahlen mitenthalten sind.

12. Tabakwaren

(„Vierteljahrshefte“ und „Statistik des Deutschen Reiches“)

a) Herstellung, Absatz und Einfuhr von der Tabaksteuer unterliegenden Erzeugnissen 1924/25—1926/27 [1])

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Bestand in den Betrieben am Anfang des Rechnungsjahres [2])	Im Laufe des Jahres wurden hergestellt [3])	Anderweiter Zugang	Zusammen	Aus den Betriebsstätten wurden entfernt: versteuert	Aus den Betriebsstätten wurden entfernt: unversteuert in das Ausland ausgeführt	Aus den Betriebsstätten wurden entfernt: anderweit unversteuert entfernt	Zusammen Abgang	Bestand am Schlusse des Rechnungsjahres	Außerd. wurden aus dem Zollausland eingeführt u. versteuert
				Zigarren (Tausend Stück)						
1926/27	185 935	296 375	332 859	815 169	458 958	3 596	183 800	646 354	168 815	34
1925/26	189 040	280 074	357 293	826 407	444 094	2 696	193 688	640 478	185 929	71
1924/25	231 466	267 459	386 326	885 251	408 333	1 603	285 180	695 116	190 135	12
				Zigaretten (Tausend Stück)						
1926/27	122 954	2 312 316	46 045	2 481 315	2 347 170	25 810	31 455	2 404 435	76 880	36
1925/26	269 981	2 984 138	1 318 777	4 572 896	3 266 628	6 360	1 160 853	4 433 841	139 055	116
1924/25	213 510	4 046 140	1 700 327	5 959 977	3 791 058	8 367	1 886 144	5 685 569	274 408	39
				Feingeschnittener Rauchtabak (Kilogramm)						
1926/27	31 097	27 799	663	59 559	21 305	1 950	18 918	42 173	17 386	26
1925/26	155 406	295 190	65 525	516 121	391 950	517	61 560	454 027	62 094	11
1924/25	74 730	532 906	100 823	708 459	447 498	—	105 255	552 753	155 706	3
				Pfeifentabak (Kilogramm)						
1926/27	487 606	2 862 609	120 578	3 470 793	2 903 638	9 103	343 392	3 256 133	214 660	7 312
1925/26	931 631	2 187 009	422 658	3 541 298	2 587 352	55	290 284	2 877 691	663 607	6 275
1924/25	680 697	2 028 164	1 439 178	4 148 039	2 445 326	11 354	752 379	3 209 059	938 980	419
				Kautabak (Tausend Stück)						
1926/27	51	287	131	469	408	—	18	426	43	—
1925/26	66	361	604	1 031	968	—	13	981	50	—
1924/25	118	435	538	1 091	992	—	34	1 026	65	—
				Schnupftabak (Kilogramm)						
1926/27	103 397	1 558 742	61 648	1 723 787	1 438 798	1 982	191 093	1 631 873	91 914	1 228
1925/26	101 701	1 571 122	75 011	1 747 834	1 445 569	1 700	198 435	1 645 704	102 130	2 015
1924/25	67 927	1 586 564	111 136	1 765 627	1 433 430	1 010	229 790	1 664 230	101 397	2 218

Zigarettenhüllen (Tausend Stück)

In den Spalten für „Blättchen“ sind in *Kursivdruck* die Mengen des Zigarettenpapiers (in Bogen, Rollen, Bobinen usw.) umgerechnet in Blättchen (vgl. Tabaksteuer-Ausführungsbestimmungen § 14 Abs. 3) nachgewiesen.

Rechnungsjahr	Hülsen	Blättchen	Hülsen	Blättchen	Hülsen	Blättchen	Hülsen	Blättchen	Hülsen	Blättchen	Hülsen	Blättchen	Hülsen	Blättchen	Hülsen	Blättchen	Hülsen	Blättchen	Hülsen	Blättchen
1926/27	13581	86487	66258	129328	1219	6157	81158	221972	4043	148763	15990	240	52268	7063	72301	156066	8857	65906	7	24302
		—		*660451*		*143*		*660594*		*143*		*55419*		*392689*		*448251*		*212343*		—
1925/26	27100	121613	102945	34371	2966	29418	133011	185402	3779	85511	1655	50	113298	13898	118732	99459	14279	85943	10	31
		29966		—		—		*29966*		—		—		*29966*		*29966*		—		—
1924/25	15725	102576	2147	137	176633	42413	194505	145126	3164	12748	—	248	71515	98837	74679	111883	119826	33243	7	1
		—		*223612*		*68*		*223680*		—		*193714*		—		*193714*		*29966*		—

[1]) Tabakhalberzeugnisse und Zigarettenhüllen, die in Betrieben hergestellt und lediglich im eigenen Betriebe oder durch Heimarbeiter auf Ganzerzeugnisse weiter verarbeitet wurden, sind in die Nachweisung nicht aufgenommen. Die Angaben über Bestand, Herstellung und Absatz der inländischen Herstellungsbetriebe sind den Betriebsbüchern entnommen. [2]) Abweichungen gegen den Bestand am Schlusse des Vorjahres beruhen auf Berichtigungen seitens der Landesfinanzämter. [3]) Einschließlich der Erzeugung der Heimarbeiter.

b) Einnahmen an Tabakabgaben 1924/25—1926/27

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Roheinnahme einschl. der Nacherhebungen, aber abzüglich der Erstattungen für unrichtige Erhebungen und der Steuererlasse: Zoll	Tabaksteuer [1])	Abgabe für Fehlmengen [2])	Tabakersatzstoffabgabe	Materialsteuer	Materialnachsteuer	Ausgleichssteuer	zusammen	Von der Solleinnahme gehen ab Ausfuhrvergütungen für: Tabakzoll: Erzeugnisse aus rein ausländischem Tabak	Tabakzoll: Zigarren aus inländisch. Tabak mit ausld. Decke	Materialsteuer	zusammen	Bleibt Reineinnahme
						in 1000 Reichsmark							
1926/27	2 958,9	43 532,7	2,5	1,5	4 811,6	10 366,8	1,0	61 675,0	47,8	—	159,8	207,6	61 467,4
1925/26	2 844,3	57 362,5	1,7	1,8	87,9	3 495,4	0,2	63 793,8	9,1	—	24,9	34,0	63 759,8
1924/25	2 433,8	55 242,9	2,5	1,4	—	—	—	57 685,6	7,0	—	—	7,0	57 678,6

[1]) Der Gesamtbetrag an Tabaksteuer kann mit dem Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke nicht übereinstimmen, weil die in den Steuerzeichenbüchern angeschriebenen Beträge für die in den letzten Monaten des Rechnungsjahres verkauften Steuerzeichen erst im nächsten Rechnungsjahre einzuzahlen sind. [2]) Die Sätze für Fehlmengenabgaben sind ab 1. Oktober 1925 von 50 *RM* auf 150 *RM* für 1 dz inländischen Tabak und von 150 *RM* auf 450 *RM* für 1 dz ausländischen Tabak festgesetzt worden.

c) Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke 1924/25—1926/27

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Steuerwert für							Insgesamt
	Zigarren	Zigaretten	feingeschnitt. Rauchtabak	Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen	
	in 1000 RM							
1926/27	11 366,8	26 991,0	176,3	3 135,1	3,8	848,0	272,2	42 793,2
1925/26	11 430,6	40 718,1[1])	1 133,3[1])	2 460,8[2])	4,8	832,7	122,1	56 702,4
1924/25	10 061,7	45 529,8	1 108,4	2 173,8	8,4	799,0	32,2	59 713,3

¹) Neuregelung der Besteuerung.
²) Der steuerbegünstigte Feinschnitt wird seit Oktober 1925 unter Pfeifentabak nachgewiesen.

13. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln 1925/26 und 1926/27

(„Vierteljahrshefte" und „Statistik des Deutschen Reichs")

Leuchtmittel	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	An vorbezeichneten Leuchtmitteln wurden				Steuerrohertrag ¹) in 1000 RM
		hergestellt	versteuert	davon aus d. Ausland eingeführt	unversteuert ausgeführt	
		Stück				
Elektrische Metallfadenlampen und Brenner zu Nernstlampen²)	1926/27	2 680 762	1 008 307[3])	588 768[3])	579 254	106,3
	1925/26	2 708 764	854 673[4])	513 407[4])	417 243	74,9[5])
Quecksilberdampf- und ähnliche Lampen	1926/27	—	2	2	—	0,05
	1925/26	—	—	—	—	—
Glühkörper	1926/27	98 309	169 674	68	1 800	9,4
	1925/26	—	154 648	29	15 503	7,3
		Kilogramm				
Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen	1926/27	250 802	69 025	35	192 405	53,5
	1925/26	273 113	69 852	—	204 868	54,1

¹) Steuerreinertrag: 1925/26: 131 710 RM; 1926/27: 164 438 RM.
²) Seit 1. September 1923 sind Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschließlich, soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht übersteigt, steuerfrei. (Gesetz vom 9. Juli 1923, R.G.Bl. I, Seite 567.)
³) Außerdem 127 Stück, welche nach § 2 Abs. 1 Leuchtmittelst. A.B. steuerfrei zu belassen waren.
⁴) Außerdem 19 Stück zu Unrecht versteuerte Kohlenfadenlampen.
⁵) Außerdem 7,20 RM für zu Unrecht versteuerte Kohlenfadenlampen. (Vgl. Anmerkung 3.)

14. Essigsäureherstellung 1924/25—1926/27

(„Vierteljahrshefte" und Mitteilungen des Staatsministeriums der Finanzen)

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Zahl der Fabriken, die Essigsäure herstellten						Wasserfreie Menge			Betrag der Essigsäureverbrauchsabgabe³) in 1000 RM
	aus Holzessig	aus essigsauren Salzen	aus Karbid	aus sonstig. Rohstoffen	zu Genußzwecken	nur zu gewerblichen Zwecken	der versteuerten ¹)	der vergällten²)	der ohne Vergällung zur steuerfreien Verwendung versandten	
							Essigsäure in dz			
1926/27	—	2[4])	1	—	3	—	13 059	—	68 979	645,1
1925/26	—	2	1	1	4	—	15 445	—	46 869	762,8
1924/25	—	1	1	1	3	—	15 867	—	31 569	817,8

¹) Im Inland in anderer Weise als durch Gärung gewonnene, zu Genußzwecken geeignete Essigsäure, die entweder aus Holzessig oder essigsauren Salzen oder aus anderen Stoffen, insbesondere aus Kalziumkarbid, Azetylen oder Aldehyd hergestellt ist, ist Gegenstand der Besteuerung; ferner Essigsäure und Essig, die aus dem Ausland in das Monopolgebiet eingeführt werden. ²) Essigsäure, die nur zu gewerblichen Zwecken bestimmt ist, bleibt steuerfrei und unterliegt lediglich der amtlichen Überwachung. ³) Nacherhebungen und Erstattungen für unrichtige Erhebungen sind hier nicht berücksichtigt. ⁴) 1 Fabrik hat das ganze Jahr geruht.

15. Zündholzherstellung 1924/25—1926/27

(„Vierteljahrshefte", „Statistik des Deutschen Reichs" und Mitteilungen des Staatsmin. der Finanzen)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Landesfinanzamtsbezirk	Zahl der Fabriken	Hergestellte Zündwaren: Zündhölzer	Hergestellte Zündwaren: Zündkerzen	Versteuerte Zündwaren: Zündhölzer	Versteuerte Zündwaren: Zündkerzen	Vom Ausland eingeführte Zündwaren: Zündhölzer	Vom Ausland eingeführte Zündwaren: Zündkerzen	Unversteuert ausgeführte Zündwaren: Zündhölzer	Unversteuert ausgeführte Zündwaren: Zündkerzen	Bestand an unversteuert. Zündhölz. am Schlusse des Rechnungsjahres	Betrag der Steuer: für Zündhölzer	Betrag der Steuer: für Zündkerzen	Betrag der Steuer: zusammen
			Millionen Stück									RM		
1926/27	München ..	7	16563,8	—	16238,0[1]	0,006	2,5	0,006	472,3	—	700,0	1 624 358	6	1 624 364[2]
	Nürnberg[3]	—	—	—	437,3	—	1,2	—	—	—	26,7	43 851	—	43 851
	Würzburg .	4[4]	9467,4	—	6659,3	—	0,002	—	2727,5	—	351,5	665 926	—	665 926[5]
	Staat	11[4]	26031,2	—	23334,6	0,006	3,7	0,006	3199,8	—	1078,2	2 334 135	6	2 334 141
1925/26	München ..	6	16750,2	—	14891,0	0,9	0,1	0,9	341,4	—	1225,5[6]	1 622 940	229	1 623 169[7]
	Nürnberg[3]	—	—	—	254,8	—	—	—	—	—	64,1	26 351	—	26 351[8]
	Würzburg	3[4]	9344,7	—	8772,7	—	4,8	—	328,8	—	270,8	816 472	—	816 472[9]
	Staat	9[4]	26094,9	—	23918,5	0,9	4,9	0,9	670,2	—	1560,4	2 465 763	229	2 465 992
1924/25	München ..	6	3463,5	—	2201,4	0,4	20.5	0,4	250,9	—	153,2	1 597 200	152	1 597 352[10]
	Nürnberg[3]	—	—	—	283,0	—	0,005	—	—	—	.	23 045	—	23 045
	Würzburg	3[4]	7605,0	—	7354,8	0,001	0,001	0,001	142,5	—	107,7	695 334	2	695 336
	Staat	9[4]	11068,5	—	9839,2	0,4	20,5	0,4	393,4	—	.	2 315 579	154	2 315 733

[1]) Hierunter stammen 281 084 000 Stück aus Steuerlagern; außerdem wurden 300 000 Stück Zündspänchen versteuert. [2]) Dazu an Verzugszinsen 5318 *RM*. [3]) Herstellungs- u. Umpackungsbetriebe für Zündwaren sind im Landesfinanzamtsbezirk nicht vorhanden, dagegen 5 offene Steuerlager. [4]) Darunter eine ruhende Fabrik. [5]) Dazu an Verzugszinsen 1321 *RM*. [6]) Außerdem 13 290 000 Stück unter amtlicher Aufsicht vernichtet. [7]) Dazu an Verzugszinsen 13 065 *RM* [8]) Dazu an Verzugszinsen 22 *RM*. [9]) Dazu an Verzugszinsen 823 *RM*. [10]) Dazu an Verzugszinsen 2217 *RM*.

16. Herstellung und Absatz von Spielkarten und Einnahme an Spielkartensteuer 1924/25—1926/27

(„Vierteljahrshefte")

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Anzahl der vorhandenen Spielkartenfabriken	Hergestellte Spielkarten: Spiele von ...... Blättern: 24 oder weniger	Hergestellte Spielkarten: Spiele von ...... Blättern: 25 bis 48	Hergestellte Spielkarten: Spiele von ...... Blättern: mehr als 48	Hergestellte Spielkarten: Spiele insgesamt	Versteuerte Spielkarten (Spiele)	Steuerfrei abgesetzte Spielkarten (Spiele)	Unversteuert ausgeführte Spielkarten (Spiele)	Einnahme an Spielkartensteuer in 1000 RM
1926/27	7	47 604	859 059	1 159 511	2 066 174	909 840	33[1]	1 214 740	273,0
1925/26	8[2]	14 585	602 843	1 908 094	2 525 522	476 958	386[1]	1 992 264	143,1
1924/25	8[3]	7 216	360 203	2 288 789[4]	2 656 208[4]	324 379	574[1]	2 284 509[4]	97,3

[1]) Als Muster abgegebene, unbrauchbar gemachte Spiele. [2]) Davon haben 3 Fabriken geruht. [3]) Davon hat eine Fabrik vom 1. September 1924 an, eine weitere Fabrik völlig geruht. [4]) Hierunter 1 844 574 Kinderspielkarten, die als Zugabeartikel bei Ausfuhrwaren Verwendung fanden.

17. Die Buchdruckereien 1924—1927

(Mitteilungen des Deutschen Buchdruckervereins)

Jahr	Druckorte	Buchdrukkereien	Hand-Setzer	Maschinen-Setzer	Drucker u. Schweizerdegen	Schriftgießer und Stereotypeure, Galvanoplastiker	Faktoren	Korrektoren	Lehrlinge	Buchdrucker überhaupt	Hilfsarbeiter und Hilfsarbeiterinnen
1927	315	988	3 588	1 130	1 945	228	363	248	1 740	9 242	2 950
	38[1]	*131*	*388*	*123*	*195*	*18*	*43*	*18*	*220*	*1 005*	ca. *350*
1926	320	970	3 722	1 043	2 007	218	368	235	1 728	9 321	3 050
	37	*128*	*375*	*120*	*189*	*17*	*43*	*16*	*209*	*969*	ca. *350*
1925[2]	279	817	3 480	863	1 675	234	350	255	1 322	8 179	3 980[3]
1924[2]	273	765	3 289	743	1 376	183	340	208	869	7 008	3 650[3]

[1]) Die *Kursiv*ziffern beziehen sich auf die Pfalz; in den darüberstehenden Zahlen sind sie eingerechnet. [2]) Ohne Pfalz. [3]) Angeblich Steindruckereien mitenthalten.

18. Bergwerke

(Mitteilungen des Oberbergamts)

a) Das Bergwerkseigentum in Bayern am 1. Januar 1928

1. Stand an Grubenfeldern neueren Rechtes (Art. 1 des Berggesetzes)

Mineral	Oberbayern			Niederbayern			Schwaben			Oberpfalz			Oberfranken			Mittelfranken			Unterfranken			Pfalz			Gesamt-	
	Felderzahl im Eigentum von		Feldergröße ha	Felderzahl im Eigentum von		Feldergröße ha	Felderzahl im Eigentum von		Feldergröße ha	Felderzahl im Eigentum von		Feldergröße ha	Felderzahl im Eigentum von		Feldergröße ha	Felderzahl im Eigentum von		Feldergröße ha	Felderzahl im Eigentum von		Feldergröße ha	Felderzahl im Eigentum von		Feldergröße ha	Felderzahl	Feldergröße ha
	Staat	Privaten		Staat	Privaten		Staat	Privaten		Staat	Privaten		Staat	Privaten		Staat	Privaten		Staat	Privaten		Staat	Privaten			
	Berginspektions-Bezirk München									Berginspektions-Bezirk Bayreuth und Amberg												Berginsp.-B. Zweibrücken				
Steinkohle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1 600,00	—	20	5 917,12	—	—	—	—	—	—	—	86	43 153,76	108	50 670,88
Braunkohle[1])	2	97	384501,54[2])	—	21	12770,93	—	18	12 997,00	1	67	37 391,74	—	3	1 405,00	—	—	—	4	12	7 628,11	—	4	2 361,00	229	459 055,32
Graphit	—	—	—	—	1	2,53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2,53
Bitumen	—	11	1 435,98	—	1	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	1 436,37
Eisen und Mangan	2	2	76 814,28[2])	—	2	164,00	13	2	2 401,37	177	386	94 755,08	110	665	117 954,17	159	75	42 544,59	1	18	3 319,60	—	16	1 761,76	1628	339 714,85
Schwefelkies	—	—	—	9	1	1 586,69	—	—	—	—	2	210,00	1	1	263,58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	2 060,27
Schwefel und Kupfer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	166,46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	166,46
Zink und Blei	—	8	864,20	1	—	170,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1 034,20
Blei	—	3	427,00	—	1	200,00	—	—	—	1	19	2 405,62	—	2	257,70	—	—	—	—	—	—	—	2	400,00	28	3 690,32
Blei, Silber und Kupfer	—	—	—	1	—	175,94	—	—	—	—	—	—	—	2	4,00	—	—	—	—	1	28,86	—	—	—	4	208,80
Silber, Kupfer, Blei u. Zinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	40,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	40,00
Kupfer	—	—	—	1	—	200,00	—	—	—	—	—	—	—	1	80,00	—	—	—	—	1	76,22	—	9	1 800,00	12	2 156,22
Kupfer, Nickel und Kobalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	200,00	—	—	—	—	—	—	—	2	400,00	3	600,00
Kupfer, Kobalt u. Mangan	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	400,00	2	400,00
Kupfer und Eisen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	200,00	1	200,00
Kupfer und Silber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	3 156,91	—	—	—	25	3 156,91
Silber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	400,00	2	400,00
Silber, Kupfer, Eisen, Arsen und Wismut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7,38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7,38
Quecksilber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1 360,00	7	1 360,00
Zinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1 420,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1 420,00
Antimon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	357,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	357,20
Gold	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	200,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	200,00
Gold und Arsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	400,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	400,00
Gold und Silber	—	—	—	—	1	75,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	75,00
Gold und Antimon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	200,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	200,00
Gold- und silberhaltiges Arsen und Schwefelkies	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	161,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	161,50
Gold, Silber, Kupfer, Schwefel und Zink	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	492,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	492,00
Vitriol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	400,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	400,00
Alaun und Vitriol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	200,00	1	200,00
Solquellen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	194,20	—	—	—	2	—	400,00	—	1	13,33	4	607,53
Steinsalz[3])	.	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. am 1. I. 1928	**4**	**121**	**464 043**,00	**12**	**28**	**15 345**,48	**13**	**20**	**15 398**,37	**181**	**479**	**137 202**,44	**111**	**718**	**129 280**,31	**159**	**75**	**42 544**,59	**7**	**57**	**14 609**,70	—	**133**	**52 449**,85	**2118**	**870 873**,74
1. I. 1927	4	123	465 243,00	12	28	15 345,48	13	25	17 791,85	178	484	137 238,95	115	720	131 702,81	159	81	43 744,59	7	57	14 609,70	—	146	54 517,85	2152	880 194,23

[1]) Hierunter ist eine Anzahl von Verleihungen auf Pechkohle (früher als „Steinkohle“ und „Mineralkohle“ bezeichnet) enthalten. [2]) Einschl. des staatl. Reservatfeldes. [3]) Ein abgegrenztes Bergwerksfeld für Steinsalz besitzt der Staat nach dem Gesetze vom 20. März 1869 im Umfange des Bezirksamts Berchtesgaden. Heute gehört Steinsalz zu den nach Art. 2 des Berggesetzes in der Fassung vom 17. August 1918 dem Staate vorbehaltenen Mineralien.

Torferzeugung 1922—1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 209.

2. Stand an verliehenen Grubenfeldern der niederen Fossilien[1])

Fossilien	Oberpfalz: Felderzahl im Eigentum von Staat	Oberpfalz: Felderzahl im Eigentum von Privaten	Oberpfalz: Feldergröße ha	Oberfranken: Felderzahl im Eigentum von Staat	Oberfranken: Felderzahl im Eigentum von Privaten	Oberfranken: Feldergröße ha	Gesamt-Felderzahl	Gesamt-Feldergröße ha
Schmirgel	—	3	4,87	—	—	—	3	4,87
Rötel	—	46	300,50	—	2	14,13	48	314,63
Porzellanerde . .	—	—	—	—	9	788,10	9	788,10
Ocker und Farberde	2	6	46,56	—	4[2])	39,91	12	86,47
Tonerde	—	—	—	1	4	100,86	5	100,86
Speckstein	—	—	—	—	10	899,35	10	899,35
Schwerspat	—	—	—	—	1	0,68	1	0,68
Lehm	—	—	—	—	35	561,87	35	561,87
Dach- u. Tafelschiefer	—	—	—	—	19	125,79	19	125,79
Gips	—	—	—	—	2	18,08	2	18,08
Kalksteine u. Marmor	—	—	—	—	58	345,76	58	345,76
Straßenbausteine u. Kieselschiefer . .	—	—	—	-	3	5,45	3	5,45
Grünstein	—	—	—	—	2	2,63	2	2,63
Quarz	—	—	—	—	2	1,02	2	1,02
Granit	—	—	—	—	22	33 831,18	22	33 831,18
Sandstein und Sand .	—	—	—	—	10	16,20	10	16,20
Mauerstein[3]) . . .	—	—	—	—	11	27,03	11	27,03
Zus. am 1. I. 1928	2	55	351,93	1	194	36 778,04	252	37 129,97
1. I. 1927	1	59	321,63	1	197	36 897,23	258	37 218,86
1. I. 1926	1	59	321,63	1	198	36 903,18	259	37 224,81

[1]) Neuerliche Durchprüfung der Berghauptbücher führte in einigen Fällen zu anderer Einreihung. Außer den Grubenfeldern bestehen in Oberfranken noch 3 Verleihungen von Stollenwassern. [2]) Davon 2 Felder in Unterfranken. [3]) Hierunter verschiedene zu Bauzwecken brauchbare Gesteine.

b) Die Konzessionen auf vorbehaltene Mineralien am 1. Januar 1928*)

1. Konzessionen zur Aufsuchung

Regierungsbezirk	Steinkohlen Zahl	Steinkohlen ha	Braunkohlen (jüngere) Zahl	Braunkohlen (jüngere) ha	Eisenerz Zahl	Eisenerz ha	Bitumen (Erdöl) Zahl	Bitumen (Erdöl) ha	Insgesamt Zahl	Insgesamt ha
Oberbayern .	—	—	—	—	2[1])	282,3	3[2])	70 689,5	5	70 971,8
Niederbayern .	—	—	—	—	—	—	1[3])	94 993	1	94 993
Pfalz	—	—	—	—	—	—	3	65 519	3	65 519
Oberpfalz . .	—	--	—	—	—	—	1	6 406	1	6 406
Unterfranken .	—	—	—	—	—	—	1	7 544	1	7 544
Schwaben . .	—	—	—	—	—	—	. [4])	2 056	.	2 056
Staat a. 1. I. 1928	—	—	—	—	2	282,3	9[5])	247 207,5	11	247 489,8
1. I. 1927	—	—	1	495	4	3212	6	70 908	11	74 615
1. I. 1926	—	—	7	27 578	4	3212	3	25 946	14	56 736

[1]) Ein Feld ist zugleich auf Mangan und Graphit erteilt. [2]) Ein Feld greift in den Reg.-Bez. Schwaben über. [3]) Das Feld greift in den Reg.-Bez. Oberbayern über. [4]) Vgl. Anm. 2. [5]) Hierunter ein Feld, das im Jahre 1926 unter den Konzessionen zur Aufsuchung und Gewinnung erschienen ist.

2. Konzessionen zur Aufsuchung und Gewinnung

Regierungsbezirk	Steinkohlen Zahl	Steinkohlen ha	Braunkohlen (jüngere) Zahl	Braunkohlen (jüngere) ha	Eisenerz Zahl	Eisenerz ha	Bitumen (Erdöl) Zahl	Bitumen (Erdöl) ha	Insgesamt Zahl	Insgesamt ha
Oberbayern . .	—	—	—	—	—	—	1	32,5	1	32,5
Pfalz	—	—	1[1])	2 228	—	—	—	—	1	2 228
Oberpfalz . .	—	—	1	19	—	—	—	—	1	19
Oberfranken .	—	—	—	—	—	—	2	109,9	2	109,9
Staat a. 1. I. 1928	—	—	2	2 247	—	—	3	142,4	5	2 389,4
1. I. 1927	—	—	2	2 247	—	—	4	149 772,4	6	152 019,4
1. I. 1926	—	—	2	2 247	—	—	5	159 821	7	162 068

[1]) Zugleich auf Bitumen erteilt.

*) Außerdem hatte Ende 1927 der Staat neben seinem Bergwerkeigentum und seinen Reservatfeldern für sich selbst zur Aufsuchung und Gewinnung von Eisenerz 216 850 ha in den Reg.-Bez. Oberfranken, Mittelfranken und Oberpfalz, ferner zur Aufsuchung und Gewinnung von Bitumen 11 594 ha in den Reg.-Bez. Oberbayern und Oberpfalz bestimmt.

19. Bergbauliche Produktion 1924—1927

(Mitteilungen des Oberbergamts)

Jahr	Betriebene Werke[1])	Durchschnittliche Arbeiterzahl[2])	Erzeugung Menge in t	Erzeugung Wert in 1000 RM
	Bergbau und sonstige Gewinnung mineralischer Rohstoffe			
	a) Vorbehaltene Mineralien			
	1. Steinkohlen[3])			
1927	4	84	4 409[4])	69,9
1926	6	459	36 149[4])	620,6
1925	6	319	37 069	478,5
1924	8	409	33 779	467,3
	2. Braunkohlen (insgesamt)			
1927	15	7 036	2 140 131	22 622,0
1926	16	7 351	2 211 619	22 823,2
1925	19	7 682	2 171 463	20 631,2
1924	30	8 966	2 387 601	22 948,0
	davon: ältere Braunkohlen (Pechkohlen[5])			
1927	5	6 257	1 191 611	19 444,5
1926	5	6 285	1 146 101	19 253,6
1925	6	6 327	1 041 559	16 874,9
1924	10	7 167	1 103 139	18 386,4
	jüngere Braunkohlen			
1927	10	779[6])	948 520[7])	3 177,5
1926	11	1 066[6])	1 065 518[7])	3 569,5
1925	13	1 355[6])	1 129 904[7])	3 756,3
1924	20	1 799[6])	1 284 462[7])	4 561,6
	3. Eisenerze[8])			
1927	76[9])	1 320	552 933	6 282,7
1926	54	1 131	417 111	4 828,0
1925	63	1 312	514 931	5 690,3
1924	76	1 397	373 689	3 689,5
	4. Gold- und silberhaltige Arsen-, Antimon- und Schwefelerze			
1927	.	—	—	—
1926	.	1	—	—
1925	.	70	2 600	50,0
1924	4	64	1 344	20,0
	5. Schwefelkies-, Alaun- und Vitriolerze			
1927	.	71	11 047	221,0
1926	.	85	9 049	165,3
1925	.	76	5 475	91,4
1924	3	106	6 638	71,0
	6. Sonstige Erze (Blei, Kupfer, Zinn)			
1927[10])	3	46	2 245	7,2
1926	.	38	3 287	37,7
1925	6	90	8 051	136,5
1924	6	139	9 433	126,6
	7. Steinsalz[11])			
1927	1	70	357	9,9
1926	1	74	234	5,2
1925	1	70	260	6,0
1924	1	64	107	2,0
	8. Bitumen[12]) (insgesamt)			
1927	3	6	501	3,5
1926	3	3	39	3,1
1925	4	5	420	2,0
1924	4	44	583	6,5
	davon: Ölschiefer			
1927	.	6	480	1,0
1926	.	2	10	0,01
1925	.	3	400	0,4
1924	.	42	530	1,7
	Erdöl			
1927	.	2	21	2,5
1926	.	2	29	3,0
1925	.	2	20	2,0
1924	.	2	53	4,8

[1]) Werke mit Belegschaft, gleichviel ob mit oder ohne Förderung. [2]) Die Arbeiterzahl unter „vorbehaltene Mineralien" einschl. Graphit, „nicht vorbehaltene Mineralien", sowie bei den Salinen und bei den Hütten umfaßt die der Berufsgenossenschaft mitgeteilten, durchschnittlich im Laufe des Jahres beschäftigt gewesenen, gesetzlich und freiwillig versicherten Personen. Der Abschnitt „nicht vorbehaltene Mineralien" ausschl. Graphit enthält im übrigen die im Tagesdurchschnitt beschäftigten Arbeitskräfte einschl. der mit den unterirdisch betriebenen Werken verbundenen Aufbereitungsanstalten. [3]) In den Jahren 1924—1927 erscheinen die Gruben Sankt Ingbert, Mittelbexbach und Frankenholz nicht mehr in der Statistik. In diesen Gruben betrug die Förderung nach der letzten durchgeführten Erhebung im Jahre 1919: 560 810 t. [4]) Die Erzeugung an Steinkohlenbriketts betrug 1926: 90 128 t und 1927: 83 598 t. [5]) Gemäß Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes vom 1. März 1909 ist die oberbayerische Pechkohle nicht als „Steinkohle", sondern als „Braunkohle" zu bezeichnen. [6]) Einschließlich Abraumarbeiter, ausschließlich Arbeiter der Brikettfabriken, deren Zahl betrug 1924: 137; 1925: 135; 1926: 122 und 1927: 141 Arbeiter. [7]) Davon wurden unterirdisch gewonnen im Jahre 1924: 3,7 %; 1925: 7,5 %; 1926: 9,6 % und 1927: 8,4 %. [8]) Bei Eisenerz ist auch die Gewinnung an Ocker und Farberde enthalten, soweit sie nach ihrem Gehalt an metallischen Eisen unter Art. 1 des Berggesetzes fallen. [9]) Hierunter 20 kleinere Betriebe ohne Förderung mit 40 Arbeitern. [10]) Hierunter nur Untersuchungsbetriebe. [11]) Außer den Steinsalzmengen gewinnt das Werk noch gesättigte Sole, teils aus Sinkwerken, teils aus Solquellen; die Sinkwerkssole wird in Berchtesgaden und nach Vermischung mit Quellensole auch in Reichenhall und Rosenheim versotten. Die Gesamterzeugung an gesättigter Sole betrug 1924: 125 865 cbm; 1925: 165 964 cbm; 1926: 179 185 cbm und 1927: 202 577 cbm [12]) Gemäß den berggesetzlichen Bestimmungen vom 17. August 1918 gehört Bitumen zu den vorbehaltenen Mineralien.

19. Bergbauliche Produktion 1924—1927 (Fortsetzung)

Jahr	Betriebene Werke[1]	Durchschnittliche Arbeiterzahl[2]	Erzeugung: Menge in t	Erzeugung: Wert in 1000 ℛℳ
		Erdgas[3]		
1927	—	—	—	—
1926	—	—	—	—
1925	—	—	—	—
1924	—	—	—	—
		Gesamtproduktion an vorbehaltenen Mineralien		
1927	104	8 633	2711623	29 216,3
1926	85	9 142	2677488	28 483,2
1925	105	9 629	2740689	27 088,1
1924	133	11 189	2813174	27 330,4
		b) Nicht vorbehaltene Mineralien[4][5]		
		1. Graphit[6]		
1927	12	293	17 773	614,4
1926	16	331	14 305	492,6
1925	14	416	16 853	584,1
1924	12	465	10 079	276,7
		2. Ocker und Farberde		
1927	44	141	13 846	178,2
1926	40	90	8 024	92,8
1925	58	144	11 086	130,6
1924	40	85	7 974	85,7
		3. Kreide[7]		
1927	.	20	4 075	49,9
1926	3	24	2 905	25,6
1925	8	99	16 073	444,7
1924	8	98	19 310	422,8
		4. Porzellanerde		
1927	4	124	382 430	1 581,1
1926	5	133	421 581	1 278,0
1925	5	167	372 896	1 216,8
1924	6	195	357 842	1 081,8
		5. Feuerfeste Tonerde		
1927	65	692	378 098	2 805,7
1926	58	625	241 162	2 014,2
1925	53	940	311 304	2 667,4
1924	59	908	251 596	2 513,9
		6. Bleicherde[8]		
1927	10	306	50 122	208,1
1926	14	399	69 504	197,5
		7. Speckstein		
1927	7	93	6 381	190,6
1926	4	52	3 834	81,0
1925	.	56	3 461	138,4
1924	5	39	3 997	32,0
		8. Flußspat		
1927	28	356	51 001	953,6
1926	14	218	32 475	602,4
1925	18	246	31 454	787,3
1924	25	212	21 663	456,9
		9. Schwerspat		
1927	13	105	20 035	149,3
1926	18	135	26 955	263,9
1925	17	184	21 477	189,1
1924	25	226	23 029	183,4
		10. Feldspat		
1927	7	66	7 320	146,5
1926	7	56	6 660	200,7
1925	5	75	10 258	207,9
1924	14	154	33 138	500,8
		11. Dach- und Tafelschiefer		
1927	.	6	178	11,6
1926	.	5	162	7,9
1925	8	6	190	10,7
1924	5	26	210	20,0

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 173. [2]) Siehe Anmerkung 2 Seite 173. [3]) Im Donau-Innviertel ist Erdgas an manchen Stellen bekannt und wird (an mehreren Punkten) zu Beheizungs- und Beleuchtungszwecken im kleinen Umfange ausgenützt. Eine gewerbliche und industrielle Verwertung findet nicht statt. [4]) Im Jahre 1927 (1926) wurden unterirdisch gewonnen: Graphit 100 % (100 %), Ocker und Farberde 82,4 % (87,9 %), Kieselerde (einschl. Neuburger Weiß) 24,7 % (18,6 %), feuerfeste Tonerde 65,3 % (78,5 %), Speckstein 68,7 % (61,4 %), Flußspat 100 % (100 %), Schwerspat 100 % (100 %), Feldspat 100 % (99 %), Dach- und Tafelschiefer 38,2 % (38,3 %), Schmirgel 100 % (100 %), Zementmergel 48 % (96,6 %), Kalk, Marmor, Dolomit 4,9 % (4,7 %), Sandstein 18,6 % (—), Wetzstein 2,3 % (1,8 %), Basalt 0,3 % (—), Quarzsand und Stückquarz 33,2 % (32,7 %). [5]) Ein Teil dieser Werke stand nicht ständig in Betrieb. [6]) Die nachgewiesene Förderung an Graphit wurde ausschließlich in dem Bezirke des Bezirksamts Wegscheid sowie dem links der Ilz gelegenen Teil des Bezirksamts Passau gewonnen und fällt damit unter die nicht vorbehaltenen Mineralien. [7]) Bis zum Jahre 1926 erscheint hierunter auch die sog. „Neuburger Kreide", eine sehr feine pulverige Quarzmasse, welche hauptsächlich zu einem Putzmittel weiter verarbeitet wird. Davon entfallen 1924: 14 936 t im Werte von 407 612 ℛℳ; 1925: 13 200 t im Werte von 421 250 ℛℳ. Vom Jahre 1926 ab ist diese unter Quarz (vgl. S. 175 Ziff. 26) vorgetragen. [8]) Bis zum Jahre 1926 unter den Ziffern für feuerfeste Tonerde inbegriffen.

19. Bergbauliche Produktion 1921—1927 (Fortsetzung)

Jahr	Betriebene Werke[1])	Durchschnittliche Arbeiterzahl[2])	Erzeugung Menge in t	Erzeugung Wert in 1000 ℛℳ
12. Zementmergel				
1927	6	49	47 623	160,3
1926	5	52	52 947	150,2
1925	5	73	72 327	183,2
1924	4	75	54 867	128,0
13. Schmirgel				
1927	.	2	385	19,2
1926	.	2	375	18,7
1925	.	3	370	17,8
1924	.	2	350	14,0
14. Gips				
1927	11	92	59 772	190,7
1926	11	85	45 690	132,4
1925	12	81	57 884	124,7
1924	13	90	43 331	78,5
15. Kalk, Marmor u. Dolomit				
1927	319	3 448	2 481 186	6 545,7
1926	331	2 893	1 894 427	4 526,0
1925	306	3 085	1 970 477	4 676,7
1924	340	3 031	1 711 410	4 044,7
16. Sandstein (einschl. Nagelfluh)				
1927	355	1 856	430 799	2 211,2
1926	337	1 740	336 613	1 745,0
1925	333	1 852	317 581	1 589,4
1924	423	1 904	276 252	1 406,2
17. Wetzstein				
1927	6	9	43	1,1
1926	6	9	55	1,9
1925	4	5	12	1,4
1924	3	5	14	0,5
18. Basalt				
1927	20	1 372	1 401 572	4 296,1
1926	17	1 437	1 266 234	3 672,9
1925	16	1 186	1 125 781	3 744,5
1924	17	782	720 536	2 035,0
19. Granit				
1927	176	4 001	897 209	4 741,1
1926	212	4 324	816 599	4 499,1
1925	211	4 183	672 083	4 254,0
1924	224	3 565	566 779	4 402,0
20. Porphyr, Melaphyr, Diabas				
1927	71	2 663	1 012 656	3 459,3
1926	64	2 295	803 995	1 676,1
1925	57	2 504	864 949	3 226,9
1924	49	1 511	335 885	1 049,2
21. Traß				
1927	3	28	18 234	62,2
1926	.	8	1 569	5,5
1925	.	34	6 500	59,7
1924	.	9	13 700	27,4
22. Serpentin				
1927	.	112	60 942	280,9
1926	.	117	56 076	281,3
1925	.	85	61 681	311,5
1924	.	50	40 762	181,6
23. Asbest[3])				
24. Bodenbelegsteine u. Dachplatten				
1927	14	294	12 154	611,2 [4])
1926	11	125	3 397	155,6 [5])
1925	24	709	10 619	2 398,7 [6])
1924	10	369	4 110	894,6 [7])
25. Lithographiesteine				
1927	12	312	4 286	1 434,9 [8])
1926	11	562	3 736	1 403,1 [9])
1925 [10])	.	.	.	.
1924 [10])	.	.	.	.
26. Quarz Quarzsand und Stückquarz				
1927	63	548	613 874	2 015,7
1926	51	451	420 529	1 438,9
1925	46	529	473 923	1 737,4
1924	42	435	527 982	1 282,2
Kieselerde[11]) (einschl. Neuburger Kreide)				
1927	6	77	19 522	434,2
1926	5	61	13 605	384,5
27. Phosphorit				
1927	—	—	—	—
1926	—	—	—	—
1925	.	3	200	5,0
1924	.	3	1 000	3,0

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 173. [2]) Siehe Anmerkung 2 Seite 173. [3]) Keine Förderung. [4]) Hierunter 118 216 ℛℳ für 1808 t Fertigfabrikate. [5]) Hierunter 40 870 ℛℳ für 408 t Fertigfabrikate. [6]) Hierunter 1 690 297 ℛℳ für Fertigfabrikate von 4 359 t erfaßtem Rohmaterial. [7]) Hierunter 841 000 ℛℳ für Fertigfabrikate; davon entfallen 776 000 ℛℳ auf die aus 1916 t gewonnenen Erzeugnisse (739 000 ℛℳ Lithographiesteine und 37 000 ℛℳ Bodenplatten) und 65 000 ℛℳ auf Fertigfabrikate ohne Angabe der dazu gehörigen Menge an Rohmaterialien. [8]) Hierunter 794 193 ℛℳ für 794 t Fertigfabrikate. [9]) Hierunter 649 880 ℛℳ für 714 t Fertigfabrikate. [10]) Unter Nr. 24 inbegriffen, da die Ausscheidung nicht möglich war. [11]) Vgl. Anmerkung 7 Seite 173.

19. Bergbauliche Produktion 1924—1927 (Fortsetzung)

Jahr	Betriebene Werke[1])	Durchschnittliche Arbeiterzahl[2])	Erzeugung Menge in t	Erzeugung Wert in 1000 RM	Jahr	Betriebene Werke[1])	Durchschnittliche Arbeiterzahl[2])	Erzeugung Menge in t	Erzeugung Wert in 1000 RM
	Gesamtproduktion an nicht vorbehaltenen Mineralien					Salinen Siedesalz [3])			
1927	1 259	17 065	7 991 516	33 353,6	1927	4	305	50 377	2 126,4
1926	1 246	16 229	6 543 414	25 348,5	1926	4	285	44 380	2 137,7
1925	1 199	16 665	6 429 439	28 707,7	1925	4	254	39 995	1 547,2
1924	1 328	14 239	5 025 816	21 120,7	1924	4	233	31 648	1 237,9

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 173.
[2]) Siehe Anmerkung 2 Seite 173.
[3]) Von der Gesamterzeugung wurden vergällt 1924: 2497 t zu Gewerbesalz, 2886 t zu Viehsalz; 1925: 2738 t zu Gewerbesalz, 3527 t zu Viehsalz; 1926: 3148 t zu Gewerbesalz, 3753 t zu Viehsalz und 1927: 4898 t zu Gewerbesalz, 3126 t zu Viehsalz. Der Anfall an Pfannenstein (zu Dungsalz) betrug 1924: 609 t; 1925: 1225 t; 1926: 1633 t und 1927: 1350 t.

20. Produktion der Eisen- und Hüttenindustrie 1924—1927

(Mitteilungen des Oberbergamts)

a) Im allgemeinen

Jahr	Betriebene Werke[1])	Durchschnittliche Arbeiterzahl[2])	Erzeugung Menge in t	Erzeugung Wert in 1000 RM	Jahr	Betriebene Werke[1])	Durchschnittliche Arbeiterzahl[2])	Erzeugung Menge in t	Erzeugung Wert in 1000 RM
	1. Roheisenerzeugung (einschl. Gußwaren 1. Schmelzung)					Erzeugung der Walz-, Schmiede- und Preßwerke			
1927	.	863	302 539	25 807,1	1927	3	1 684	321 521	40 063,7
1926	.	774	225 476	19 177,1	1926	3	1 632	232 206	28 517,4
1925	.	775	244 725	21 202,2	1925	3	1 624	216 966	29 498,2
1924	.	702	159 749	13 912,9	1924	3	1 446	139 436	19 416,8
						Erzeugung an Flußeisen u. Flußstahl			
					1927	.	538	298 007	31 640,7
					1926	.	407	215 172	22 741,8
	2. Roheisenverarbeitung				1925	.	492	206 656	21 912,4
	Erzeugung an Gußwaren				1924	3	367	124 071	15 080,7
						3. Schwefelsäurebetriebe			
1927	107	11 654	202 475	68 275,1	1927	5	494	327 251	11 268,9
1926	104	9 239	132 950	42 388,4	1926	5	515	315 347	12 515,7
1925	113	13 698	191 507	66 982,5	1925	5	535	309 185	12 603,7
1924	112	12 667	124 170	39 014,0	1924	5	451	200 810	8 056,5

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 173.
[2]) Siehe Anmerkung 2 Seite 173.

b) Der Betrieb der Hütten im besonderen

1. Hochofenbetriebe

Jahr	Betriebe	Zahl der Hochöfen: am Ende des Jahres vorhanden	Zahl der Hochöfen: in Betrieb gewesen	Gesamtbetriebsdauer der Hochöfen in Wochen	Verbrauch an Erzen, metallhalt. Zusätzen u. Zuschlägen in t	Verbrauch an Koks in t	Erzeugung insgesamt Menge in t	Erzeugung insgesamt Wert in 1000 RM	Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß Menge in t	Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß Wert in 1000 RM	Thomasroheisen Menge in t	Thomasroheisen Wert in 1000 RM
1927	.	8	8	.	770 432	275 171	302 539	25 807,1	73 670	5 893,6	228 812	19 906,6
1926	.	9	7	.	584 502	198 779	225 476	19 177,1	36 603	2 745,2	188 840	16 429,1
1925	2	9	8	.	648 103	240 641	244 725	21 202,2	67 251	5 649,1	171 195	14 893,9
1924	2	9	7	.	426 080	174 993	159 749	13 912,9	42 844	3 741,7	116 873	10 167,9

2. Eisen- und Stahlgießereien einschl. Kleinbessemereien

Jahr	Betriebe[1])	Verbrauch an Roheisen und Schrott: Menge in t	Verbrauch an Roheisen und Schrott: Wert in 1000 RM	Erzeugung insgesamt: Menge in t	Erzeugung insgesamt: Wert in 1000 RM	Roher Eisenguß: zusammen (Tonnen)	Geschirrguß, Ofenguß (Tonnen)	Rohguß für sogenannte Sanitätsgegenstände (Tonnen)	Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird (Tonnen)
1927	107	223 926	.	202 475	68 275,1	193 929	4 401	773	48 999
1926	104	147 665	.	132 950	42 388,4	127 332	3 342	718	24 248
1925	113	211 109	.	191 507	66 982,5	181 507	4 750	275	27 964
1924	112	138 350	.	124 170	39 014,0	115 650	2 089	783	15 237

Jahr	Roher Eisenguß: Maschinenguß	Roher Eisenguß: Bauguß	Roher Eisenguß: Andere Eisenguß- und sonstige Spezialitäten	Temperguß	Stahlguß	Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Eisenguß: zusammen	Handelsguß	Guß für sogenannte Sanitätsgegenstände	Guß für chemische und sonstige Industrien	Sonstige Spezialitäten
	Tonnen									
1927	116626	5 351	17 779	1 118	2 520	4 908	1 507	2 822	200	379
1926	86414	3 745	8 865	774	1 414	3 430	1 386	1 776	155	113
1925	131685	1 901	14 932	1 732	3 967	4 300	1 679	1 284	907	430
1924	85214	2 919	9 408	1 958	4 031	2 531	880	901	260	490

[1]) Im Jahre 1924 waren von 5, 1925 von 2, 1926 von 11 und 1927 von 13 Werken Angaben nicht zu erlangen.

3. Flußeisen- und Flußstahlwerke

Jahr	Betriebe	Zahl der am Ende des Jahres vorhandenen Betriebsvorrichtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott und Zuschlägen: Menge in t	Erzeugung insgesamt[1]): Menge in t	Erzeugung insgesamt[1]): Wert in 1000 RM	Rohblöcke aus Thomasbirnen: Menge in t	Rohblöcke aus Thomasbirnen: Wert in 1000 RM	Rohblöcke aus Martinöfen mit basischer Zustellung: Menge in t	Rohblöcke aus Martinöfen mit basischer Zustellung: Wert in 1000 RM	Stahlformguß: Menge in t	Stahlformguß: Wert in 1000 RM	Außerdem verwertbare Schlacken: Menge in t	Außerdem verwertbare Schlacken: Wert in 1000 RM
1927	.	11	366844	298007	31640,7	212228	22283,9	84285	9102,8	1494	254,0	70950	363,6
1926	.	11	260242	215172	22741,8	182857	19200,0	31480	3399,8	835	142,0	49060	273,3
1925	.	10	250623	206656	21912,4	150244	15776,6	55697	6015,3	715	121,6	44449	224,3
1924	3	11	149627	124071	15080,7	107908	12817,3	15375	1905,9	788	357,5	29881	139,1

[1]) Außerdem verwertbare Schlacken 1924: 29 881 t, 1925: 44 449 t, 1926: 49 060 t u. 1927: 70 950 t.

4. Walzwerke

Jahr	Betriebe	Verbrauch an Rohblöcken, Halbfabrikaten und Abfallprodukten: Menge in t	Verbrauch: Wert in 1000 RM	Erzeugung insgesamt: Menge in t	Erzeugung insgesamt: Wert in 1000 RM	Halbfabrikate, zum Absatz bestimmt: Menge in t	Halbfabrikate: Wert in 1000 RM	Fertigfabrikate zusammen: Menge in t	Fertigfabrikate zusammen: Wert in 1000 RM	Eisenbahnoberbaumaterial: Menge in t	Eisenbahnoberbaumaterial: Wert in 1000 RM
1927	3	370651	.	321521	40063,7	3785	408,8	265374	37849,0	116567	16866,6
1926	3	281302	.	232206	28507,4	559	60,4	193638	27216,6	91818	13050,8
1925	3	292874	.	216966	29498,2	143	17,8	182161	28196,9	64328	9620,4
1924	3	242681	.	139436	19416,8	—	—	115329	18637,7	28557	4479,9

4. Walzwerke (Fortsetzung)

Jahr	Erzeugung: Fertigfabrikate: Träger		Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80 mm Höhe, Universaleisen		Bandeisen		Walzdraht		Feinbleche[1])		Andere Fertigfabrikate		Abfallprodukte	
	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM
1927	18365	2387,5	97745	12393,3	3556	451,6	—	—	27481	5221,4	1321	468,3	52362	1805,9
1926	13662	1776,1	68394	8682,4	2677	340,0	—	—	16450	3125,5	455	209,4	38009	1240,5
1925	24332	3255,9	66129	9399,8	4630	756,0	—	—	21195	4701,5	1086	390,8	34662	1283,5
1924	20826	3046,4	50323	7818,8	2121	315,8	—	—	12836	2740,2	479	196,5	24107	779,2

[1]) Außerdem wurden noch Grobbleche erzeugt 1924: 187 t im Werte von 39921 RM; 1925: 462 t im Werte von 72330 RM; 1926: 182 t im Werte von 32396 RM und 1927: 339 t im Werte von 60342 RM.

5. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 RM	Verbrauch an Schwefelkies t	Wertangabe für die verarbeiteten Stoffe einschließlich Salpeter und Salpetersäure in 1000 RM	Erzeugung: Schwefelsäure (Monohydrat), verflüssigte schwefl. Säure: Menge in t	Wert in 1000 RM	Kiesabbrände einschließlich Erze und Steine: Menge in t	davon mit Wertangabe: t	1000 RM	Sonstige Nebenerzeugnisse: Wert in 1000 RM
1927	5	494	1262,0	165932	3 789,5	195137	9945,8	117996	5884	15,7	1050,0
1926	5	515	1295,1	162335	3 730,2	190988	9057,8	112941	—	2373,0	905,3
1925	5	535	1233,0	157059	3 656,6	193298	9818,6	113661	101088	2454,7	216,9
1924	5	451	740,9	105561	2 234,6	129689	6874,3	81121	69791	1182,2	156,2

21. Produktion sonstiger Industriezweige 1925 und 1926

(„Industrielle Produktionsstatistik" Sonderheft 4 zu „Wirtschaft und Statistik")

a) Baumwollspinnereien und -zwirnereien

Jahr	Zahl der: Betriebe	Spinnspindeln	Zwirnspindeln	Verbrauch an: Rohbaumwolle	Linters und Abfällen	anderen Spinnstoffen	von anderwärts bezogenen Garnen	Spinnergebnis an eindrähtigem Garn: Dreizylindergarn	Zweizylindergarn	Endproduktion: Garn	Zwirn
		1000 Stück		Millionen kg							
1926	52	2 372	142	53,8	0,7	0,0	2,4	48,3	0,4	46,2	4,9
1925	54	2 269	159	68,2	1,2	0,1	3,5	62,9	0,7	61,0	6,2

b) Spinnereien und Zwirnereien von Hanf und Hartfasern, Bindfadenfabriken und Seilereien sowie Lederfabriken und Gerbereien

Jahr	Spinnerei und Zwirnerei von Hanf- und Hartfasern sowie Bindfadenfabriken und Seilereien: Weichfaserbetriebe: Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM	Hartfaserbetriebe: Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM	Gemischte Betriebe: Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM	Lederfabriken (Gerbereien): Betriebe	Wert der Erzeugung in 1000 RM
1926	10	24 545	3	427	10	249	232	30 620
1925	12	33 279	3	508	8	103	239	34 448

c) Elektrizitätswirtschaft

1926

Zahl der erfaßten Erzeugerwerke	1 234
und zwar gewerbl. Elektrizitätswerke . . .	*386*
„ Eigenanlagen	*848*
Zahl der Stromerzeuger	2 549
und zwar in den gewerbl. Elektrizitätswerken . . .	*903*
in den gewerbl. Eigenanlagen	*1 646*
Leistungsfähigkeit der Stromerzeuger . . . . kW	1 011 390
und zwar in den gewerbl. Elektrizitätswerken kW	*559 111*
in den gewerbl. Eigenanlagen . kW	*452 279*
Stromerzeugung insgesamt 1000 kWh	2 498 826
davon aus festen Brennstoffen 1000 kWh	*507 898*
aus Wasserkraft 1000 kWh	*1 865 050*
Stromerzeugung auf den Kopf der Bevölkerung . . . . kWh	336
Stromerzeugung der gewerbl. Elektrizitätswerke . 1000 kWh	1 051 197
davon aus festen Brennstoffen 1000 kWh	*182 457*
aus Wasserkraft 1000 kWh	*852 705*
Stromerzeugung der gewerbl. Eigenanlagen . 1000 kWh	1 447 629
davon aus festen Brennstoffen 1000 kWh	*325 441*
aus Wasserkraft 1000 kWh	*1 012 345*

1925

Zahl der erfaßten Betriebe . . .	1 280
und zwar gewerbl. Elektrizitätswerke . . .	*331*
„ Eigenanlagen	*831*
Verteilerwerke ohne Stromerzeugung	*118*
Zahl der Antriebsmaschinen . .	2 278
davon Kolbendampfmaschinen und Dampfturbinen . .	*748*
Wasserturbinen u. -räder	*1 130*
Leistungsfähigkeit der Antriebsmaschinen . . . . . . kW	1 017 716
davon Kolbendampfmaschinen und Dampfturbinen kW	*397 259*
Wasserturbinen und -räder . . . . . . kW	*557 487*
Zahl der Stromerzeuger	2 434
Leistungsfähigkeit der Stromerzeuger . . . . kW	980 340
Stromerzeugung insgesamt 1000 kWh	2 244 680
davon aus festen Brennstoffen 1000 kWh	*530 374*
aus Wasserkraft 1000 kWh	*1 582 067*
Stromerzeugung auf den Kopf der Bevölkerung . . . kWh	304
Von der Gesamtstromerzeugung entfallen auf Werke	
mit einer Stromerzeugung von mehr als 10 Mill. kWh v. H.	82,4
mit einer Leistungsfähigkeit der Stromerzeuger von mehr als 10 000 kW . . . . v. H.	76,1
Stromerzeugung der gewerbl. Elektrizitätswerke . 1000 kWh	1 334 876
Stromerzeugung der gewerbl. Eigenanlagen . . . 1000 kWh	909 804
Stromerzeugung der Betriebe in öffentl. Hand . . . 1000 kWh	933 980
Stromerzeugung der gemischtwirtschaftl. Betriebe 1000 kWh	268 383
Stromerzeugung der privaten Betriebe . . . . 1000 kWh	1 042 317
Vom Gesamtstromverbrauch entfallen	
auf industrielle und gewerbl. Unternehmungen . v. H.	81,2
auf landw. Unternehmungen einschl. landw. Nebenbetriebe v. H.	4,9
auf Bahnbetriebe (Eisenbahnen, Straßenbahnen usw.) v. H.	4,2
Länge des Leitungsnetzes mit 500 und mehr Volt Spannung km	24 300
davon Kabelleitung . . . km	*1 906*
über 100 000 Volt Spannung . . . . km	*1 120*

22. Elektrizitätsversorgung in Bayern nach dem Stand vom 1. Januar 1928.

(Mitteilungen der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern, Abteilung für Wasserkraftausnützung und Elektrizitätsversorgung)

a) Versorgung der Bevölkerung mit elektrischem Strom

Einwohnerzahlen in 1000 nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925

Regierungsbezirk	Im Versorgungsgebiet der größeren Überlandwerke[1])			Im Versorgungsgebiet der kreisunmittelbaren Städte[2])			Im Versorgungsgebiet der sonstigen Elektrizitäts-Werke[3])			Anzahl der versorgten Einwohner insgesamt	Einwohnerzahl des Regierungsbezirkes	Prozentsatz der versorgten Einwohner
	Zahl der versorgten Einwohner	Einwohnerzahl des Gebietes	Prozentsatz d. versorgten Einwohner	Zahl der versorgten Einwohner	Einwohnerzahl des Gebietes	Prozentsatz d. versorgten Einwohner	Zahl der versorgten Einwohner	Einwohnerzahl des Gebietes	Prozentsatz d. versorgten Einwohner			
Oberbayern .	492,0	600,0	82	745,5	745,5	100	319,4	339,3	94	1 556,9	1 684,8	92
Niederbayern	156,0	419,0	37	63,5	63,5	100	246,4	273,3	90	465,9	755,8	62
Pfalz . . .	566,0	574,6	99	333,7	333,7	100	22,2	23,4	95	921,9	931,7	99
Oberpfalz . .	278,9	432,0	65	117,1	117,1	100	76,6	80,2	95	472,6	629,3	75
Oberfranken	309,2	330,8	93	199,7	199,7	100	222,5	227,0	98	731,4	757,5	97
Mittelfranken	282,9	321,0	88	559,9	559,9	100	111,7	117,5	95	954,5	998,4	96
Unterfranken	339,5	360,6	94	145,2	145,2	100	253,1	256,9	99	737,8	762,7	97
Schwaben .	426,5	437,6	97	58,4	58,4	100	346,1	363,4	95	831,0	859,4	97
Insgesamt	2 851,0	3 475,6	82	2 223,0	2 223,0	100	1 598,0	1 681,0	95	6 672,0	7 379,6	90

b) Werkleistungen, Hochspannungsleitungen und Stromabgabe der öffentlichen Elektrizitätswerke[4])

Regierungsbezirk	Im Versorgungsgebiet der größeren Überlandwerke[1])			Im Versorgungsgebiet der kreisunmittelbaren Städte[2])			Im Versorgungsgebiet der sonstigen Elektrizitätswerke[3])			Insgesamt		
	Werkleistung in 1000 kW	Hochspannungsleitungen in km	Nutzbare Abgabe in Millionen kWh	Werkleistung in 1000 kW	Hochspannungsleitungen in km	Nutzbare Abgabe in Millionen kWh	Werkleistung in 1000 kW	Hochspannungsleitungen in km	Nutzbare Abgabe in Millionen kWh	Werkleistung in 1000 kW	Hochspannungsleitungen in km	Nutzbare Abgabe in Millionen kWh
Oberb. . .	154,1	5 414	98	64,5	446	154	16,9	1 450	32	235,5	7 310	284
Niederb. .	8,4	1 986	13	2,6	25	6	8,3	654	11	19,3	2 665	30
Pfalz . . .	5,6	1 715	39	8,8	207	53	0,7	—	1	15,1	1 922	93
Oberpf. . .	12,8	2 170	24	1,1	96	8	3,5	146	4	17,4	2 412	36
Oberfr. . .	19,8	2 874	32	4,6	113	16	6,3	705	14	30,7	3 692	62
Mittelfr. .	61,8	2 775	24	2,0	281	109	3,7	922	5	67,5	3 978	138
Unterfr. .	28,2	1 623	23	3,6	80	17	5,2	528	26	37,0	2 231	66
Schwaben	50,4	2 600	68	3,5	71	9	12,1	1 566	35	66,0	4 237	112
Insgesamt	341,1	21 157	321	90,7	1 319	372	56,7	5 971	128	488,5	28 447	821

[1]) Hiezu gehören: Amperwerke, Isarwerke, Oberbayer. Überlandzentrale, Ostbayer. Stromversorgung, Pfalzwerke, Oberpfalzwerke, Bayer. Elektrizitäts-Lieferungs-Gesellschaft, Überlandwerk Oberfranken, Fränkisches Überlandwerk, Kreiselelektrizitätsversorgung Unterfranken, Lech-Elektrizitätswerke. Einbezogen sind angeschlossene kreismittelbare Gemeinden mit eigenem Verteilungsnetz sowie Genossenschaften ohne eigenes Hochspannungsnetz, wenn diese Gemeinden oder Genossenschaften kein eigenes Kraftwerk besitzen.

[2]) Nur solche kreisunmittelbare Städte, welche Elektrizitätsunternehmen selbst besitzen und verwalten, einschließlich der etwa zugehörigen Überlandversorgung. Hiezu gehören: Ingolstadt, München, Rosenheim, Traunstein, Deggendorf, Landshut, Straubing, Frankenthal, Kaiserslautern, Landau i. d. Pf., Ludwigshafen a. Rhein, Neustadt a. d. Haardt, Pirmasens, Speyer, Zweibrücken, Amberg, Neumarkt i. d. OPf., Regensburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Forchheim, Hof, Neustadt b. Coburg, Rodach b. Coburg, Selb, Ansbach, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Fürth, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schwabach, Weißenburg i. Bay., Aschaffenburg, Bad Kissingen, Würzburg, Dillingen, Kaufbeuren, Kempten, Lindau (Bodensee). Bei Nürnberg ist der vom Großkraftwerk Franken dort an Industrie abgegebene Strom eingeschlossen.

[3]) Bei kleinen und kleinsten Werken zum Teil, mangels diesjähriger Angaben, nach früheren geschätzt.

[4]) Die der Landeselektrizitätsversorgung dienenden Unternehmen (Walchenseewerk, Mittlere Isar, Bayernwerk) sind hinsichtlich der Werkleistungen und Hochspannungsleitungen zu Oberbayern gezählt, während die nutzbare Abgabe bei den einzelnen Großbeziehern mit erscheint. Nicht eingeschlossen ist die Leistung und Stromabgabe an die großchemische Industrie sowie für den Betrieb von Reichs- und Lokalbahnen und der Überschuß der Stromausfuhr über die Einfuhr.

Wasserkraftausbau in Bayern 1927 siehe Abschnitt IV Seite 119. Die Wasserkraftanlagen in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1928 siehe Abschnitt IV Seite 120. Die Wasserkraftanlagen in Bayern mit mehr als 1500 PS Ausbauleistung am 1. Januar 1928 siehe Abschnitt IV Seite 122.

23. Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe 1924—1927

(„Zeitschrift“)

a) Gast- und Schankwirtschaften

Regierungs-bezirk	Gastwirtschaften		Schankwirtschaften mit Ausschank von Branntwein		Schankwirtschaften ohne Ausschank von Branntwein		Zahl der abgewiesenen Gesuche	
	Zahl	Auf 10 000 Einw. . . . . Betriebe	Zahl	Auf 10 000 Einw. . . . . Betriebe	Zahl	Auf 10 000 Einw. . . . . Betriebe	in I. Instanz	in II. Instanz
Oberbayern . . .	3 879	23,0	1 077	6,4	2 398	14,2	158	19
hievon München	*308*	*4,5*	*213*	*3,1*	*1 408*	*20,7*	*114*	*4*
Niederbayern . .	2 994	39,6	463	6,1	452	6,0	20	9
Pfalz	1 466	15,7	2 587	27,8	555	6,0	87	14
hiev. Ludwigsh. a. Rh.	*8*	*0,8*	*367*	*36,0*	—	—	*2*	—
Oberpfalz . . .	2 024	32,2	664	10,6	965	15,3	33	8
Oberfranken . .	2 348	31,0	1 026	13,5	1 591	21,0	55	20
Mittelfranken . .	2 771	27,8	1 285	12,9	2 166	21,7	87	17
hievon Nürnberg	*82*	*2,1*	*184*	*4,7*	*1 403*	*35,7*	*58*	*8*
Unterfranken . .	2 520	33,0	1 012	13,3	293	3,8	51	21
Schwaben . . .	2 879	33,5	875	10,2	699	8,1	22	5
hievon Augsburg	*68*	*4,1*	*162*	*9,8*	*238*	*14,4*	*4*	—
Staat 1927	**20 881**	**28,3**	**8 989**	**12,2**	**9 119**	**12,4**	**513**	**113**
1926	20 797	28,2	6 879	11,8	9 061	12,3	475	144
1925	20 677	28,0	8 364	11,3	8 916	12,1	525	117
1924	20 616	29,1	8 038	11,4	8 830	12.5	252	78

b) Ausschank von Branntwein allein u. Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus

Regierungs-bezirk	Zahl der Betriebe			Zahl der abgewiesenen Gesuche	
	Ausschank von Branntwein allein	Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus	Auf 10 000 Einw. . . Betriebe	in I. Instanz	in II. Instanz
Oberbayern . .	408	671	6,4	32	1
hievon München	*208*	*138*	*5,1*	*22*	—
Niederbayern .	69	244	4,1	2	—
Pfalz	99	344	4,8	5	1
hiev. Ludwigsh. a. Rh.	—	—	—	—	—
Oberpfalz . . .	85	318	6,4	7	2
Oberfranken . .	155	468	8,2	4	—
Mittelfranken .	284	922	12,1	12	—
hievon Nürnberg	*204*	*451*	*16,7*	*4*	—
Unterfranken .	109	239	4,6	9	3
Schwaben . . .	66	263	3,8	3	—
hievon Augsburg	*9*	*45*	*3,3*	*1*	—
Staat 1927	**1 275**	**3 469**	**6,4**	**74**	**7**
1926	1 266	3 311	6,2	67	9
1925	1 222	3 036	5,8	129	16
1924	1 229	2 649	5,5	94	5

c) Realrechte

Regierungs-bezirk	Von den Betrieben unter Tab. a und b wurden auf Grund von Realrechten ausgeübt				
	Gastwirtschaften	Schankwirtschaften mit Ausschank von Branntwein	Schankwirtschaften ohne Ausschank von Branntwein	Ausschank von Branntwein allein	Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus
Oberbayern . .	1 512	125	92	109	23
hievon München	*6*	—	*7*	*26*	*3*
Niederbayern .	1 765	175	142	19	21
Pfalz	—	—	—	—	—
hiev. Ludwigsh. a. Rh.	—	—	—	—	—
Oberpfalz . . .	1 231	134	80	20	25
Oberfranken . .	643	58	157	31	13
Mittelfranken .	1 491	313	404	72	44
hievon Nürnberg	*49*	*122*	*210*	*67*	*3*
Unterfranken .	1 406	151	36	1	21
Schwaben . . .	1 792	200	121	19	38
hievon Augsburg	*28*	*73*	*26*	*8*	*5*
Staat 1927	**9 840**	**1 156**	**1 032**	**271**	**185**
1926	9 869	1 135	1 042	283	199
1925	9 947	1 080	960	253	140
1924	9 853	1 032	1 014	247	150

d) Konzessionsfreier Vertrieb von geistigen und nichtgeistigen Getränken

Regierungs-bezirk	Ausschank des eigenen Erzeugnisses an Bier		Wein		Branntwein		Flaschenbierhandel		Ausschank nichtgeistiger Getränke	
	Zahl der Betriebe	Auf 10 000 Einw. . . . . Betriebe	Zahl der Betriebe	Auf 10 000 Einw. . . . . Betriebe	Zahl der Betriebe	Auf 10 000 Einw. . . . . Betriebe	Zahl der Betriebe	Auf 10 000 Einw. . . . . Betriebe	Zahl der Betriebe	Auf 10 000 Einw. . . . . Betriebe
Oberbayern . . .	150	0,9	—	—	—	—	2 706	16,1	771	4,6
hievon München	—	—	—	—	—	—	*1 519*	*22,3*	*377*	*5,5*
Niederbayern . .	218	2,9	—	—	1	0,01	862	11,4	129	1,7
Pfalz	5	0,1	170	1,8	28	0,3	1 418	15,2	271	2,9
hiev. Ludwigsh. a. Rh.	—	—	—	—	—	—	*177*	*17,4*	*45*	*4,4*
Oberpfalz . . .	858	13,6	—	—	—	—	811	12,9	121	1,9
Oberfranken . .	468	6,2	1	0,01	1	0,01	881	11,6	171	2,3
Mittelfranken . .	125	1,3	4	0,04	—	—	1 253	12,6	566	5,7
hievon Nürnberg	—	—	—	—	—	—	*659*	*16,8*	*379*	*9,7*
Unterfranken . .	53	0,7	42	0,6	—	—	377	4,9	196	2,6
Schwaben . . .	95	1,1	5	0,1	3	0,03	1 330	15,5	125	1,5
hievon Augsburg	*2*	*0,1*	—	—	—	—	*424*	*25,6*	*9*	*0,5*
Staat 1927	**1 972**	**2,7**	**222**	**0,3**	**33**	**0,04**	**9 638**	**13,1**	**2 350**	**3,2**
1926	1 976	2,6	328	0,4	32	0,04	7 879	10,7	2 153	2,9
1925	1 997	2,7	355	0,5	42	0,05	6 141	8,3	2 085	2,8
1924	1 998	2,8	217	0,3	38	0,05	4 703	6,6	2 033	2,9

24. Hausiergewerbe

(„Zeitschrift“)

a) Wandergewerbescheine[1]), jedoch ohne Musikantenscheine 1924—1927

Regierungsbezirk		Wandergewerbesch. wurden a = erteilt, b = ausgedehnt: zum Gewerbebetrieb innerhalb Bayerns: an einem Ort	an mehreren Orten oder in einem Verwaltungsbezirk	in mehreren Verwaltungsbez. oder 1 Regierungsbez.	in 2—7 Regierungsbezirk.	im ganzen Staat	zum Gewerbebetrieb außerhalb Bayerns	insgesamt	hievon für Ausländer	an männl. (Personen)	an weibl. (Personen)	Begleiter: insgesamt	hievon bei Ausländern	Geschlecht: männl.	Geschlecht: weibl.
Oberbayern . .	*a*	23	650	1 850	508	597	34	3 662	72	2 325	1 337	635	22	347	288
	b	*1*	*88*	*192*	*44*	*3*	—	*328*	*78*	*253*	*75*	*84*	*31*	*36*	*48*
Niederbayern .	*a*	21	665	1 128	508	233	—	2 555	35	1 574	981	508	2	285	223
	b	*2*	*54*	*108*	*49*	—	—	*213*	*48*	*157*	*56*	*82*	*34*	*40*	*42*
Pfalz	*a*	7	266	1 944	24	141	1 871	4 253	11	2 781	1 472	459	2	248	211
	b	*11*	*55*	*227*	*6*	—	—	*299*	*13*	*257*	*42*	*31*	*10*	*20*	*11*
Oberpfalz . . .	*a*	20	335	458	272	285	205	1 575	22	751	824	170	—	77	93
	b	*36*	*49*	*158*	*18*	*6*	—	*267*	*77*	*196*	*71*	*89*	*49*	*36*	*53*
Oberfranken . .	*a*	26	358	1 042	386	572	644	3 028	18	1 619	1 409	207	—	124	83
	b	*13*	*104*	*271*	*77*	*2*	—	*467*	*98*	*340*	*127*	*147*	*65*	*54*	*93*
Mittelfranken .	*a*	22	284	1 176	529	491	70	2 572	25	1 757	815	333	2	155	178
	b	*39*	*72*	*268*	*131*	*2*	—	*512*	*69*	*330*	*182*	*176*	*50*	*97*	*79*
Unterfranken .	*a*	9	413	1 001	227	448	153	2 251	9	1 728	523	173	1	100	73
	b	*21*	*51*	*267*	*36*	*32*	—	*407*	*16*	*303*	*104*	*74*	*10*	*44*	*30*
Schwaben . . .	*a*	46	442	1 270	436	362	75	2 631	50	1 743	888	553	26	303	250
	b	*87*	*167*	*209*	*50*	*8*	—	*521*	*67*	*391*	*130*	*257*	*48*	*167*	*90*
Staat 1927	*a*	**174**	**3 413**	**9 869**	**2 890**	**3 129**	**3 052**	**22 527**	**242**	**14 278**	**8 249**	**3 038**	**55**	**1 639**	**1 399**
	b	*210*	*640*	*1 700*	*411*	*53*	—	*3 014*	*466*	*2 227*	*787*	*940*	*297*	*494*	*446*
1926	*a*	167	3 223	9 884	2 772	3 018	3 144	22 208	220	13 892	8 316	2 837	55	1 459	1 378
	b	*40*	*356*	*1 351*	*397*	*47*	—	*2 191*	*161*	*1 465*	*726*	*523*	*59*	*310*	*213*
1925	*a*	113	2 960	10 974	3 398	3 419	3 414	24 278	195	15 448	8 830	3 286	66	1 744	1 542
	b	*44*	*525*	*1 511*	*431*	*49*	—	*2 560*	*95*	*1 802*	*758*	*521*	*32*	*334*	*187*
1924	*a*	156	1 992	9 399	3 606	2 802	2 008	19 963	211	13 111	6 852	2 879	64	1 528	1 351
	b	*126*	*482*	*1 154*	*384*	*68*	—	*2 214*	*162*	*1 541*	*673*	*680*	*67*	*438*	*242*

[1]) Wandergewerbescheine nach § 55 Ziffer 1—3 der Gewerbeordnung.

b) Musikantenscheine[1]) 1924—1927

Regierungsbezirk		Zahl der a = erteilten, b = ausgedehnten Wandergewerbescheine: Inhaber männlich	Inhaber weiblich	Inhaber insgesamt	Inhaber hievon Ausländer	Gesellschafter männlich	Gesellschafter weiblich	Gesellschafter insgesamt	Gesellschafter hievon Ausländer	Begleiter männlich	Begleiter weiblich	Begleiter insgesamt	Begleiter hievon Ausländer
Oberbayern . .	*a*	222	33	255	2	9	10	19	1	57	75	132	4
	b	*3 354*	*450*	*3 804*	*15*	*345*	*98*	*443*	*3*	*1418*	*963*	*2 381*	*31*
Niederbayern .	*a*	201	25	226	1	6	4	10	—	52	54	106	2
	b	*2 571*	*278*	*2 849*	*27*	*418*	*167*	*585*	*15*	*1099*	*911*	*2 010*	*91*
Pfalz	*a*	387	20	407	—	4	1	5	—	294	108	402	—
	b	*2 246*	*235*	*2 481*	*15*	*345*	*101*	*446*	*12*	*1738*	*1 020*	*2 758*	*27*
Oberpfalz . .	*a*	269	49	318	1	19	3	22	—	68	70	138	4
	b	*1961*	*120*	*2 081*	*34*	*295*	*148*	*443*	—	*985*	*656*	*1641*	*46*
Oberfranken .	*a*	110	8	118	4	12	—	12	—	54	63	117	7
	b	*2 407*	*156*	*2 563*	*38*	*360*	*63*	*423*	*38*	*1704*	*1323*	*3 027*	*70*
Mittelfranken .	*a*	224	29	253	—	2	2	4	—	118	111	229	—
	b	*2 113*	*191*	*2 304*	*17*	*381*	*107*	*488*	*14*	*1017*	*954*	*1971*	*62*
Unterfranken .	*a*	91	5	96	1	3	3	6	—	30	41	71	1
	b	*1492*	*114*	*1606*	—	*646*	*185*	*831*	—	*1380*	*706*	*2086*	—
Schwaben . .	*a*	145	23	168	2	4	5	9	—	70	55	125	—
	b	*1880*	*212*	*2092*	*25*	*391*	*84*	*475*	*9*	*1080*	*628*	*1708*	*58*
Staat 1927	*a*	**1 649**	**192**	**1 841**	**11**	**59**	**28**	**87**	**1**	**743**	**577**	**1 320**	**18**
	b	*18 024*	*1 756*	*19 780*	*171*	*3 182*	*954*	*4 136*	*55*	*10 421*	*7 161*	*17 582*	*385*
1926	*a*	1 668	144	1 812	9	132	38	170	—	898	650	1 548	17
	b	*18 660*	*1 423*	*20 083*	*92*	*4 675*	*1 003*	*5 678*	*21*	*11 092*	*7 229*	*18 321*	*224*
1925	*a*	2 576	859	3 435	12	83	52	135	—	1 065	659	1 724	18
	b	*15 314*	*1 236*	*16 550*	*113*	*5 144*	*928*	*6 072*	*118*	*11 246*	*5 607*	*16 853*	*366*
1924	*a*	1 244	107	1 351	12	154	34	188	4	746	492	1 238	24
	b	*8 876*	*846*	*9 722*	*81*	*1 779*	*445*	*2 224*	*7*	*6 186*	*4 233*	*10 419*	*203*

[1]) Unter „Musikantenscheine“ sind die nach § 55 Ziff. 4 der Gewerbeordnung erteilten oder ausgedehnten Wandergewerbescheine verstanden.

c) Die bayerischen Hausiergemeinden 1927

Bezirksamt	Gemeinde	Ortsanwesende Bevölkerung nach der Zählung vom 16. Juni 1925 überhaupt	männlich	weiblich	Zahl der erteilten Wandergewerbescheine überhaupt	männlich	weiblich	Begleiter überhaupt	männlich	weiblich	Auf 100 Ortsanwesende überh. treffen Wandergewerbescheine	männl.	weibl.
Wolfratshausen	Weidach	749	388	361	42	16	26	38	15	23	5,6	4,1	7,2
Bogen	Hunderdorf	1144	549	595	12	6	6	1	—	1	1,0	1,1	1,0
Deggendorf	Winzer	1686	807	879	189	102	87	19	6	13	11,2	12,6	9,9
Kötzting	Neukirchen b. hl. Blut	1712	798	914	18	11	7	3	1	2	1,1	1,4	0,8
Bergzabern	Dernbach	510	246	264	55	41	14	—	—	—	10,8	16,7	5,3
	Goßersweiler	549	261	288	18	14	4	2	2	—	3,3	5,4	1,4
	Münchweiler a. Klingb.	246	123	123	7	7	—	—	—	—	2,8	5,7	—
	Ramberg	1201	554	647	107	76	31	5	4	1	8,9	13,7	4,8
	Silz	544	274	270	38	36	2	—	—	—	7,0	13,1	0,7
	Stein	446	205	241	19	13	6	—	—	—	4,3	6,3	2,5
	Waldrohrbach	342	173	169	13	13	—	—	—	—	3,8	7,5	—
Dürkheim	Leistadt	1049	493	556	45	16	29	3	3	—	4,3	3,2	5,2
Frankenthal	Altleiningen	1227	558	669	257	125	132	—	—	—	20,9	22,4	19,7
	Carlsberg	829	396	433	311	150	161	—	—	—	37,5	37,9	37,2
	Grünstadt	5069	2413	2656	103	66	37	—	—	—	2,0	2,7	1,4
	Hertlingshausen	556	255	301	152	82	70	—	—	—	27,3	32,2	23,3
	Hettenleidelheim	2096	1026	1070	165	95	70	—	—	—	7,9	9,3	6,5
	Tiefenthal	530	280	250	33	15	18	—	—	—	6,2	5,4	7,2
	Wattenheim	1062	493	569	159	85	74	—	—	—	15,0	17,2	13,0
Kemnath	Brand	789	383	406	68	11	57	3	1	2	8,6	2,9	14,0
	Ebnath	1218	590	628	76	12	64	5	—	5	6,2	2,0	10,2
	Mehlmeisl	1161	571	590	74	7	67	6	1	5	6,4	1,2	11,4
Stadtamhof	Regenstauf	2592	1257	1335	17	2	15	4	2	2	0,7	0,2	1,1
Waldmünchen	Tiefenbach	1144	540	604	11	7	4	1	—	1	1,0	1,3	0,7
Bamberg II	Lisberg	590	264	326	25	25	—	4	4	—	4,2	9,5	—
	Priesendorf	471	217	254	8	2	6	1	1	—	1,7	0,9	2,4
	Sassanfahrt	1068	513	555	21	20	1	—	—	—	2,0	3,9	0,2
Bayreuth	Neubau	1867	930	937	168	25	143	11	—	11	9,0	2,7	15,3
	Oberwarmensteinach	687	346	341	44	20	24	—	—	—	6,4	5,8	7,0
Stadtsteinach	Guttenberg	713	337	376	15	9	6	4	3	1	2,2	2,7	1,6
	Hohenberg	395	184	211	3	3	—	—	—	—	0,8	1,6	—
	Marienweiher	710	342	368	5	2	3	—	—	—	0,7	0,6	0,8
	Marktleugast	1210	575	635	15	7	8	4	3	1	1,2	1,2	1,3
	Neuensorg	437	197	240	6	4	2	—	—	—	1,4	2,0	0,8
	Traindorf	407	201	206	63	38	25	5	2	3	15,5	18,9	12,1
	Wartenfels	651	306	345	7	7	—	—	—	—	1,1	2,3	—
	Weidmes	262	125	137	22	14	8	4	3	1	8,4	11,2	5,8
Wunsiedel	Nagel	1811	839	972	291	58	233	14	4	10	16,1	6,9	24,0
Dinkelsbühl	Dürrwangen	1066	484	582	16	9	7	4	1	3	1,5	1,9	1,2
	Oberkemmathen	744	344	400	35	27	8	12	6	6	4,7	7,8	2,0
	Schopfloch	1772	745	1027	46	34	12	4	—	4	2,6	4,6	1,2
Neustadt a.d.Aisch	Rauschenberg	282	132	150	11	7	4	—	—	—	3,9	5,3	2,7
Haßfurt	Neuschleichach	294	141	153	42	20	22	11	8	3	14,3	14,2	14,4
	Sand	1435	677	758	85	65	20	11	5	6	5,9	9,6	2,6
Lohr	Frammersbach	2250	994	1256	22	22	—	—	—	—	1,0	1,8	—
Neustadt a.d.Saale	Sandberg	767	363	404	27	9	18	—	—	—	3,5	2,5	4,5
Günzburg	Bühl	748	373	375	15	6	9	2	1	1	2,0	1,6	2,4
	Ichenhausen	2495	1096	1399	52	29	23	57	35	22	2,1	2,6	1,6
	Oberknöringen mit Unterknöringen	777	369	408	4	4	—	—	—	—	0,5	1,1	—
Neuburg a. d. Donau	Karlshuld	1559	762	797	33	21	12	21	9	12	2,1	2,8	1,5
	Karlskron	1304	631	673	24	19	5	30	22	8	1,8	3,0	0,7
	Untermaxfeld	1224	575	649	8	4	4	9	4	5	0,7	0,3	0,6
	Weichering	647	310	337	7	3	4	7	3	4	1,1	1,0	1,2

d) Legitimationskarten für Handlungsreisende [1] 1924—1927

Jahr		Legitimationskarten wurden ausgestellt auf a = In- b = Ausländer: Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	*Staat*
1927	*a*	9 908	5 614	4 104	3 844	5 899	10 901	6 386	6 067	52 723
	b	*37*	*7*	*112*	*16*	*6*	*1*	*1*	*35*	*215*
1926	*a*	9 412	4 957	3 658	3 574	5 346	9 758	5 874	5 944	48 523
	b	*24*	*4*	*65*	*21*	*11*	*7*	*1*	*27*	*160*
1925	*a*	10 507	6 413	4 122	4 069	5 802	10 368	6 514	6 276	54 071
	b	*25*	*1*	*35*	*34*	*9*	*10*	*1*	*31*	*146*
1924	*a*	9 832	5 380	3 439	4 199	5 676	10 493	6 494	6 304	51 817
	b	*24*	*7*	*32*	*21*	*1*	*19*	*9*	*73*	*186*

[1]) Ausgestellt gemäß § 44a der Gewerbeordnung.

25. Bayern auf den deutschen Messen

(Mitgeteilt vom Leipziger Meßamt, Meßamt Frankfurt a. Main, Messe- und Ausstellungsamt Köln. Breslauer Messe- und Ausstellungs-Gesellschaft und Meßamt Königsberg i. Pr.)

a) Aussteller insgesamt 1925—1928 [1])

Messe	Leipzig			Frankfurt a. M.[1])			Köln			Breslau			Königsberg i. Pr.[2])		
	Zahl der Aussteller														
	insgesamt	davon aus Bayern abs.	davon aus Bayern in %	insgesamt	davon aus Bayern abs.	davon aus Bayern in %	insgesamt	davon aus Bayern abs.	davon aus Bayern in %	insgesamt	davon aus Bayern abs.	davon aus Bayern in %	insgesamt	davon aus Bayern abs.	davon aus Bayern in %
Herbst 1928 . . .	8 089	812	10,0	1 059	75	7,1	— [3])	—	—	— [3])	—	—	1 945[4])	34	1,7
										600[5])	10	1,7			
Frühjahr 1928. .	10 106	986	9,8	1 447	75	5,2	904	75	8,3	347	8	2,3	— [3])	—	—
Herbst 1927 . . .	8 603	874	10,2	1 242	87	7,0	847	69	8,1	503	9	1,8	1 846	51	2,8
										572[5])	16	2,8			
Frühjahr 1927. .	9 258	950	10,3	1 064	86	8,1	829	58	7,0	498	23	4,6	998	33	3,3
Herbst 1926 . . .	8 479	892	10,5	.	.	.	1 097	38	3,5	— [3]	—	—	1 170	20	1,7
										— [3])	—	—			
Frühjahr 1926. .	10 667	1044	9,8	1 049	92	8,8	— [3])	—	—	694	11	1,6	920	15	1,6
Herbst 1925 . . .	12 208	1194	9,8	2 015	192	9,5	1 478	57	3,9	910	13	1,4	1 140	28	2,5
										711[5])	12	1,7			
Frühjahr 1925. .	13 996	1385	9,9	2 638	220	8,3	2 047	100	4,9	1 102	32	2,9	1 420	21	1,5

[1]) Ausschließlich der aus der näheren Umgebung von Frankfurt a. M., die bis einschließlich Würzburg gerechnet wird. stammenden Aussteller. [2]) Deutsche Ostmessen. [3]) Keine Messe. [4]) Jahresmesse. [5]) Technische Messe in Breslau.

b) Aussteller [1]) auf den Leipziger Messen

1. Beteiligung 1926—1928

Gegenstand der Ausstellung	Frühjahrsmesse						Herbstmesse					
	1926	1927	1928	1926	1927	1928	1926	1927	1928	1926	1927	1928
	Zahl der Aussteller											
	insgesamt			davon aus Bayern			insgesamt			davon aus Bayern		
Bautechnik	225	223	.	18	15	.	236	265	.	14	15	.
Bau- und Gastechnik	.	.	271	.	.	19	.	.	240	.	.	15
Beleuchtungskörper.	192	225	234	9	5	9	200	181	195	8	10	6
Chem.. pharmaz. und kosmet. Artikel.	328	200	194	22	9	10	251	230	159	11	12	11
Edelmetalle, Uhren, Schmuckwaren	222	199	210	14	11	7	171	187	184	11	8	7
Eisen- u. Stahlwar., Werkstoffe	326	285	294	18	21	17	276	228	218	14	15	14
Elektrotechnik u. Gastechnik	489	472	.	38	44	.	457	215	.	33	16	.
Elektrotechnik.	.	.	511	.	.	46	.	.	197	.	.	15
Fahrzeuge u. Fördertechnik .	.	.	300	.	.	27	.	.	88	.	.	8
Glas u. Keramik.	818	733	742	109	96	106	728	705	698	110	101	99
Haus- und Küchengeräte . . .	1 330	908	855	107	98	91	928	959	774	91	96	80
Kino, Photo, Optik, Feinmech.	252	131	123	34	11	22	100	57	40	13	6	10
Kraft- und Arbeitsmaschinen	473	416	.	33	29	.	253	402	.	15	25	.
Kraft- u. Antriebsmaschinen	.	.	129	.	.	10	.	.	42	.	.	2
Kunst und Kunstgewerbe . .	371	357	400	69	74	61	342	387	375	56	70	63
Kurz- und Galanteriewaren .	578	549	651	96	87	99	453	532	584	70	88	86
Lederwaren und Reiseartikel	330	274	289	24	21	20	250	256	269	27	19	17
Möbel und Korbmöbel.	206	311	363	27	36	36	234	341	392	30	47	37
Musikinstrumente	176	221	203	1	5	10	165	175	225	1	5	10
Nahrungs- und Genußmittel .	206	103	105	22	5	10	158	124	59	17	9	6
Papier. Buchgew., Graphik, Bürobedarf	1 198	1 039	[2])1 070	127	134	[2]) 116	1 051	1 035	942[2])	144	115	107[2])
Schuhe und Leder.	217	145	84	19	12	4	125	123	59	13	7	8
Spielwaren	768	903	817	139	160	145	732	737	733	136	129	133
Sportartikel	86	106	128	14	13	11	80	117	132	9	11	14
Textilwaren:	1 209	813	947	57	31	32	915	891	781	40	39	24
Verpackung und Reklame . .	191	278	293	15	17	24	236	320	289	20	24	21
Werkzeugmaschinen	373	317	.	19	14	.	79	90	.	4	4	.
Werkzeug- u. Arbeitsmaschinen	.	.	683	.	.	37	.	.	309	.	.	15
Ohne Angabe (Verschiedenes)	103	50	210	13	2	17	59	46	105	5	3	4
Zusammen	**10 667**	**9 258**	**10 106**	**1 044**	**950**	**986**	**8 479**	**8 603**	**8089**	**892**	**874**	**812**

[1]) Die Aussteller des Bayerischen Kunstgewerbevereins E.V. München sind hiebei als 1 Aussteller (1 Firma) gezählt; dasselbe gilt auch für den Deutschen Erfinder-Schutzverband e. V. München.
[2]) Darunter Abteilung „Bürobedarf“ bei der Frühjahrsmesse: 354 Gesamtaussteller, hievon 43 Aussteller aus Bayern; Herbstmesse: 356 Gesamtaussteller, hievon 54 Aussteller aus Bayern.

2. Die bayerischen Aussteller nach Industrie- und Handelskammerbezirken 1928

Gegenstand der Ausstellung	München		Passau		Ludwigshafen a. Rhein		Regensburg		Bayreuth		Nürnberg		Würzburg		Augsburg		Coburg	
	Frühjahr	Herbst	Frühjahr	Herbst	Frühjahr	Herbst	Frühjahr	Herbst	Frühjahr	Herbst	Frühjahr	Herbst	Frühjahr	Herbst	Frühjahr	Herbst	Frühjahr	Herbst
Bau- und Gastechnik	5	5	1	—	3	1	1	1	1	2	4	2	1	1	2	3	1	—
Beleuchtungskörper	4	3	—	—	—	—	—	—	—	1	4	1	—	—	1	1	—	—
Chem., pharmaz. und kosmet. Artikel	3	5	—	—	—	—	—	2	1	—	4	3	1	1	—	—	1	—
Edelmetalle, Uhren, Schmuck	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	1	—	—
Eisen- und Stahlwaren, Werkstoffe	5	4	—	—	2	3	—	—	1	—	6	4	3	2	—	1	—	—
Elektrotechnik	13	8	1	—	—	—	—	—	9	—	17	6	3	1	2	—	1	—
Fahrzeuge und Fördertechnik	6	1	1	—	—	—	1	—	2	1	8	1	7	4	2	1	—	—
Glas und Keramik	7	6	9	7	1	1	20	20	46	42	11	13	—	—	1	—	11	10
Haus- u. Küchengeräte	15	6	1	2	6	6	2	—	20	18	33	36	2	2	3	4	9	6
Kino, Photo, Optik, Feinmechanik	5	—	—	—	1	—	—	—	2	—	14	10	—	—	—	—	—	—
Kraft- und Antriebsmaschinen	4	1	—	—	2	—	—	—	—	—	3	1	—	—	1	—	—	—
Kunst und Kunstgewerbe	45	46	1	1	—	—	—	—	1	3	8	9	—	1	4	2	2	1
Kurz- u. Galanteriewaren	6	2	—	—	1	1	—	—	7	8	79	69	—	—	3	3	3	3
Lederwaren und Reiseartikel	3	2	—	—	—	1	—	—	1	1	14	9	—	1	2	2	—	1
Möbel und Korbmöbel	4	4	—	—	—	—	1	1	5	5	12	13	—	1	1	1	13	12
Musikinstrumente	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6	—	—	3	1	1	—
Nahrungs- und Genußmittel	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7	5	—	—	—	—	—	—
Papier, Buchgewerbe, Graphik, Bürobedarf	37[1]	24[1]	—	—	3	2	2[1]	2[1]	10[1]	11[1]	60[1]	63[1]	1	1	1	3[1]	2[1]	1[1]
Schuhe und Leder	1	—	—	—	—	4	—	—	2	3	—	—	1	1	—	—	—	—
Spielwaren	15	16	—	—	1	—	—	—	1	2	98	92	4	3	4	4	22	16
Sportartikel	3	7	—	—	1	1	—	—	1	1	3	3	—	—	3	2	—	—
Textilwaren	11	7	—	—	1	2	—	—	6	2	6	6	2	2	6	5	—	—
Verpackung u. Reklame	10	5	—	—	—	—	—	—	1	1	9	11	2	2	2	2	—	—
Werkzeug- und Arbeitsmaschinen	11	3	—	—	7	3	—	—	—	—	12	6	4	2	2	—	1	1
Ohne Angabe (Verschiedenes)	8	2	—	—	—	1	—	—	1	—	5	—	1	1	2	—	—	—
Zusammen	**231**	**165**	**14**	**10**	**29**	**26**	**27**	**26**	**118**	**101**	**422**	**371**	**32**	**26**	**46**	**36**	**67**	**51**

[1] Hierunter die Aussteller der Abteilung „Bürobedarf" bei der Frühjahrsmesse: München 7, Regensburg 1, Bayreuth 5, Nürnberg 28 und Coburg 2 Aussteller; Herbstmesse: München 10, Regensburg 1, Bayreuth 5, Nürnberg 35, Augsburg 2, Coburg 1 Aussteller.

Bemerkung: Der Bayerische Kunstgewerbeverein E.V. München ist hiebei nur als 1 Aussteller (1 Firma) gezählt; desgleichen der Deutsche Erfinder-Schutzverband e. V. München.

c) Der Bayerische Kunstgewerbeverein E.V. München[1]) und der Deutsche Erfinder-Schutzverband e. V. München[1]) auf den Leipziger und Frankfurter Messen 1926—1928

Messe	Bayerischer Kunstgewerbeverein E.V. München		Deutscher Erfinder-Schutzverband e. V. München					
	Leipzig	Frankfurt a. M.	Leipzig			Frankfurt a. M.		
	Bayerische Aussteller		Aussteller insgesamt	davon aus Bayern		Aussteller insgesamt	davon aus Bayern	
				absolut	in %		absolut	in %
Herbst 1928	31	17	245	76	31,0	280	84	30,0
Frühjahr 1928	22	10	563	114	20,2	30	12	40,0
Herbst 1927	23	14	328	93	28,4	51	12	23,5
Frühjahr 1927	23	11	312	74	23,7	43	8	18,6
Herbst 1926	23	9	201	63	31,3	201	37	18,4
Frühjahr 1926	23	7	328	95	29,0	299	84	28,1

[1]) Auf den Messen nur als 1 Aussteller (1 Firma) gezählt.

VI. Handel und Verkehr

A. Öffentliche Wege und Flüsse

(Mitteilungen des Staatsministeriums des Innern und „Zeitschrift“)

1. Staatsstraßen sowie von Bayern und vom Reich unterhaltene Flußstrecken 1926 und 1927

Regierungsbezirk	Länge der Staatsstraßen km[1])	Zahl der vom Staate unterhaltenen Straßenbrücken	Von den Staatsstraßen haben: Steinpflaster (km)	Betondecke (km)	Teer- und Asphaltdecke (km)	Walzdecke mit Oberflächenbehandlung (km)	Makadamdecke (km)	Zahl der Straßenaufseher u. Straßenoberaufseher	Gesamtlänge der den Bauämtern unterstellten Flußläufe: überhaupt (km)	hievon d. Lande verbl.: schiffbare (km)	hievon d. Lande verbl.: nur floß- und triftbare (km)	hievon Reichswasserstraßen[2]) (km)	Gesamtlänge der korrigierten Strecken: überhaupt (km)	hievon dem Lande verbliebene Flußläufe: schiffbare (km)	hievon dem Lande verbliebene Flußläufe: nur floß- u. triftb. (km)	hievon der Reichswasserstraßen (km)	Flußaufsichtspersonal	Kanal- und Schleusenaufsichtspersonal
OB.	1727,7	175	15,2	16,4	95,7	446,4	1154,0	293	718,0	142,0	555,0	—	382,4	128,7	237,8	—	25	—
NB.	816,3	76	1,9	—	23,2	110,5	680,7	117	400,3	72,3	192,3	135,7	194,0	59,0	89,0	46,0	10	—
Pf.	502,0	17	56,0	—	20,0	146,0	280,0	79	86,0	—	—	86,0	86,0	—	—	86,0	4	—
OPf.	807,0	80	3,0	—	20,0	119,0	665,0	126	195,0	23,0	94,0	78,0	67,0	1,0	—	66,0	3	2
OFr.	695,4	63	2,7	—	24,3	180,3	488,1	123	320	—	304,0	16,0	278,0	—	262,0	16,0	6	1
MFr.	583,0	42	20,4	2,2	38,9	108,3	413,2	92	172,4	—	—	172,4	—	—	—	—	—	49
UFr.	655,1	65	1,0	0,2	14,2	176,7	463,0	103	329	11,0	—	318,0	329,0	11,0	—	318,0	10	4
Schw.	947,0	85	6,0	—	44,0	162,0	735,0	152	363	121,0	242,0	—	310,0	121,0	189,0	—	9	—
Staat																		
1927	**6733,5**	**603**	**106,2**	**18,8**	**280,3**	**1449,2**	**4879,0**	**1085**	**2583,7**	**369,3**	**1387,3**	**806,1**	**1646,4**	**320,7**	**777,8**	**532,0**	**67**	**56**
1926	6748,6	604	85,3	7,8	58,4	838,7	5758,4	1090	2583,7	369,3	1387,3	806,1	1633,6	320,2	770,5	527,0	67,0	60,0

[1]) Die Kilometerzahl umfaßt nur die wirkliche Unterhaltungslänge der Staatsstraßen.
[2]) Durch Staatsvertrag zwischen Reich und Bayern vom 21. 3. u. 16. 8. 1921 (s. GVBl. 1921 S. 490) gingen die Donau abwärts Kelheim, der Rhein, der schiffbare Main, die schiffbare Regnitz von der Mündung bis zur Schleuse 99 des Ludwig-Donau-Main-Kanals und der Ludwig-Donau-Main-Kanal am 1. 4. 1921 in das Eigentum und die Verwaltung des Reichs über.

2. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffentlichen Flußläufe sowie für Neubauten (in 1000 ℛℳ) 1926 und 1927

Neubauten: a) auf Rechnung des ordentlichen Haushalts; b) „ „ „ außerordentlichen Haushalts; c) Notstandsarbeiten

Regierungsbezirk	Unterhaltungskosten: Staatsstraßen[1])	Unterhaltungskosten: Brückenbauten	Unterhaltungskosten: Wasserbauten[2])	Behebung von Beschädig. infolge v. Elementarereign.[2])	Straßenbauten a	Straßenbauten b	Straßenbauten c	Brückenbauten[2]) a	Brückenbauten[2]) b	Brückenbauten[2]) c	Wasserbauten[2]) a	Wasserbauten[2]) b	Wasserbauten[2]) c	Schneeräumen auf den Staatsstraßen	Zuschüsse für Wasserbauten an Kreis- und Orts-Gemeinden	Gesamtaufwand[2])
OB.	2691,9	142,0	365,3	3,0	2481,0	3925,5	407,0	315,0	—	—	20,0	881,0	1615,9	(113,6)	627,1	13 474,7
NB.	1068,6	50,0	122,5 (204,3)	—	610,6	800,0	120,0	660,0 (2,0)	—	—	31,0	391,0	—	(15,3)	56,3	3910,0 (206,3)
Pf.	599,8	6,2	8,1 (182,5)	—	75,0	1173,0	320,0	—	—	—	— (173,8)	—	—	—	—	2182,1 (356,3)
OPf.	1087,5	39,7	35,3 (196,2)	—	223,1	1391,8	934,3	199,9	—	—	— (243,6)	—	431,7	(4,1)	—	4343,3 (439,8)
OFr.	926,6	18,5	100,0 (36,8)	—	300,0	600,0	1195,0	—	—	—	174,5	—	341,0	(5,1)	—	3655,6 (36,8)
MFr.	813,0	2,2	—	—	—	1291,1	339,0	—	—	—	—	—	—	—	—	2445,3
UFr.	913,6	13,6	21,6 (366,4)	—	122,1	975,5	61,8	—	—	—	— (95,2)	—	—	(0,7)	6,2	2114,4 (461,6)
Schw.	1534,4	25,8	157,1	82,4	465,0	1610,0	218,0	200,0	—	—	—	651,8	1327,0	(141,3)	—	6271,5
Staat																
1927	**9635,4**	**298,0**	**809,9** (**986,2**)	**85,4**	**4276,8**	**11766,9**	**3595,1**	**1374,9** (**2,0**)	—	—	**225,5** (**512,6**)	**1923,8**	**3715,6**	**280,1**)	**689,6**	**38 396,9** (**1500,8**)
1926	10097,6 [3])	285,4	749,5 (1105,2)	167,7 (108,4)	1388,4	9022,8	3292,6	762,1 (200,0)	—	—	317,7 (182,8)	2542,1	1429,1	(551,2)	900,0	30 955,0 (1596,4)

[1]) Einschließlich der Straßenaufseherlöhne und der Schneeräumungskosten.
[2]) Der Aufwand des Reichs für Wasser- und Brückenbauten an den Reichswasserstraßen ist in Klammern beigesetzt.
[3]) Hierunter 760 000.— ℛℳ Zuschuß des Reiches für Inanspruchnahme der Staatsstraßen in der Pfalz durch die Besatzungstruppen.

Bezirksstraßen siehe „Jahrbuch“ 1926, S. 222.
Betriebs- und Personalverhältnisse in Handel und Verkehr siehe Abschnitt II und V.

3. Der tägliche Verkehr auf den bayerischen Staatsstraßen im Jahresdurchschnitt 1924/25

(Statistische Angaben über die deutsche, Verkehrszählung vom 1. Oktober 1924 bis 30. September 1925, Dresden. Bearbeitet im Auftrage des Deutschen Straßenbauverbandes unter Mitwirkung des Deutschen Landkreistages von der Sächsischen Straßen-Baudirektion)

Straßen- und Flußbauamt	Straßenlänge km	Gesamt-Fahrzeugverkehr (Bespannte Fahrzeuge, Krafträder und Personen-Kraftwagen, Last-Kraftwagen und außergewöhnliche Lasten)			
		Anzahl	Fahrzeug-Kilometer [1])	Gewichte [2]) t	Tonnen-Kilometer [3])
Oberbayern					
Ingolstadt . . .	347	170	58 990	395	137 065
München . . .	361	203	73 283	493	177 973
Rosenheim . .	271	162	43 902	373	101 083
Traunstein . .	390	96	37 440	214	83 460
Weilheim . . .	372	124	46 128	268	99 696
Niederbayern					
Deggendorf . .	200	125	25 000	281	56 200
Landshut . . .	373	122	45 506	283	105 559
Simbach . . .	255	96	24 480	224	57 120
Pfalz					
Kaiserslautern .	238	168	39 984	424	100 912
Speyer	263	305	80 215	795	209 085
Oberpfalz					
Amberg	302	108	32 616	230	69 460
Regensburg . .	187	165	30 855	386	72 182
Weiden	314	105	32 970	217	68 138
Oberfranken					
Bamberg . . .	207	186	38 502	376	77 832
Bayreuth . . .	301	129	38 829	269	80 969
Kronach . . .	186	126	23 436	279	51 894
Mittelfranken					
Ansbach . . .	305	116	35 380	235	71 675
Nürnberg . . .	298	189	56 322	458	136 484
Unterfranken					
Aschaffenburg .	199	125	24 875	306	60 894
Schweinfurt . .	283	170	48 110	360	101 880
Würzburg . . .	218	174	37 932	391	85 238
Schwaben					
Augsburg . . .	227	202	45 854	514	116 678
Kempten . . .	449	156	70 044	335	150 415
Neuburg . . .	211	160	33 760	388	81 868
Neu-Ulm . . .	128	201	25 728	508	65 024
Staat	6 885	152[4])	1 050 141	351[4])	2 418 784
hievon:					
Bespannte Fahrzeuge		*73*[4])	*502 956*	*151*[4])	*1 041 525*
Krafträder u. Personenkraftw.		*61*[4])	*420 981*	*86*[4])	*589 318*
Last-Kraftwagen und außergewöhnliche Lasten . . .		*18*[4])	*126 204*	*114*[4])	*787 941*

[1]) Anzahl der Fahrzeuge × Straßenlänge (Kilometerzahl). [2]) Einschließlich Zugtiere.
[3]) Gewicht einschließlich Zugtiere (Tonnenzahl) × Straßenlänge (Kilometerzahl). [4]) Mittel.

B. Eisenbahnen, staatliche Kraftpostlinien, Straßenbahnen

1. Betriebslänge der Reichsbahnen (bayer. Netz) u. der Privatbahnen 1924—1927

(Mitteilungen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Gruppenverwaltung Bayern)

Reichsbahn-direktion	Reichseisenbahnen (km)								Privatbahnen (km)		Bahnen insgesamt (km)
	Hauptbahnen		Nebenbahnen		Schmalspurbahnen	zusammen	hievon treffen auf		Vollspurbahnen	Schmalspurbahnen	
	eingleisig	zweigleisig	eingleisig	zweigleisig			Personenverkehr	Güterverkehr			
Augsburg . .	366,62	425,42	492,43	—	—	1284,47	1282,70	1278,94	48,99	—	1333,46
dav. mit elektr. Betrieb. . . .	—	*4,63*	—	—	—	*4,63*	*4,63*	*4,63*	—	—	*4,63*
Ludwigshafen a. Rhein	76,05	493,32[1]	237,71	—	75,30	882,38	858,23	869,49	—	—	882,38
München . .	429,39	563,95	667,69	5,16	40,15	1706,34	1631,61	1687,53	98,69	11,65	1816,68
dav. mit elektr. Betrieb. . . .	*100,63*	*258,90*	*159,28*	*5,16*	—	*523,97*	*488,50*	*505,16*	*33,01*	*9,95*	*566,93*
Nürnberg . .	153,75	605,81	839,24	—	—	1598,80	1524,61	1598,80	12,53	—	1611,33
Regensburg	415,73	459,36	862,66	—	—	1737,75	1723,92	1737,75	46,91	23,40	1808,09
dav. mit elektr. Betrieb. . . .	—	*79,63*	—	—	—	*79,63*	*79,63*	*79,63*	—	—	*79,63*
Würzburg .	218,06	518,06	492,77	—	—	1228,89	1220,34	1228,89	23,00	—	1251,89
Bayern Ende **1927**	**1659,60**	**3065,92[1]**	**3592,50**	**5,16**	**115,45**	**8438,63**	**8241,41**	**8401,40**	**230,15**	**35,05**	**8703,83**
dav. mit elektr. Betrieb. . . .	*100,63*	*343,16*	*159,28*	*5,16*	—	*608,23*	*572,76*	*589,42*	*33,01*	*9,95*	*651,19*
1926	1664,40	3061,12[1]	3587,07	5,16	115,45	8433,2[illegible]	8235,98	8395,97	230,15	35,05	8698,40
dav. mit elektr. Betrieb. . . .	*100,58*	*162,45*	*149,78*	*5,16*	—	*417,97*	.	.	*33,01*	*9,95*	*460,93*
1925	1658,57	3048,62	3589,67	5,16	115,45	8417,47	8235,98	8388,35	230,15	35,05	8682,67
dav. mit elektr. Betrieb. . . .	*100,58*	*139,24*	*129,83*	*5,16*	—	*374,81*	.	.	*33,01*	*9,95*	*417,77*
1924	1658,57	3048,62	3589,74	5,16	115,45	8417,54	8236,05	8393,20	230,15	35,05	8682,74
dav. mit elektr. Betrieb. . .	*37,84*	*6,69*	*51,11*	—	—	*95,64*	.	.	*33,01*	*9,95*	*138,60*

[1]) Davon 8,72 km viergleisig.

2. Die Reichsbahnen in Bayern nach Regierungsbezirken 1926 und 1927

(Mitteilungen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Gruppenverwaltung Bayern)

Regierungs-bezirk	Bayerisches Netz							Außerbayerisches Netz Eigentumslänge in km	Reichsbahnen im ganzen Eigentumslänge in km		
	Vollspurbahnen			Schmalspurbahnen		zusammen					
	Zahl der Stationen	Eigentumslänge in km		Zahl der Stationen	Eigentumslänge in km	Zahl der Stationen	Eigentumslänge in km		überhaupt	auf 100 qkm Flächenraum	auf 10 000 Einwohner
		Hauptbahnen	Nebenbahnen								
Oberbayern . . .	428	1108,54	675,18	9	4,91	437	1788,63	—	1788,63	10,72	10,62
davon mit elektr. Betrieb	.	*364,90*	*164,44*	—	—	.	*529,34*	—	*529,34*	*3,17*	*3,14*
Niederbayern .	233	392,83	555,28	—	—	233	948,11	—	948,11	8,82	12,54
davon mit elektr. Betrieb	.	*48,86*	—	—	—	.	*48,86*	—	*48,86*	*0,45*	*0,65*
Pfalz	210	547,87	237,41	45	75,30	255	860,58	—	860,58	15,64	9,24
Oberpfalz	244	493,58	487,63	—	—	244	981,21	—	981,21	10,16	15,59
davon mit elektr. Betrieb	.	*22,08*	—	—	—	.	*22,08*	—	*22,08*	*0,23*	*0,35*
Oberfranken . .	252	402,71	457,99	—	—	252	860,70	124,28	984,98	13,12	13,00
Mittelfranken	240	589,18	347,08	16	35,24	256	971,50	—	971,50	12,78	9,73
Unterfranken .	215	440,02	359,31	—	—	215	799,33	68,60	867,93	10,28	11,38
Schwaben	274	665,62	426,31	—	—	274	1091,93	12,09	1104,02	11,20	12,85
Bayern Ende **1927**	**2096**	**4640,35**	**3546,19**	**70**	**115,45**	**2166**	**8301,99**	**204,97**	**8506,96**	**11,19**	**11,53**
davon mit elektr. Betrieb	.	*435,84*	*164,44*	—	—	.	*600,28*	—	*600,28*	*0,79*	*0,81*
Bayern Ende 1926	2097	4632,24	3540,76	69	115,45	2166	8288,45	204,97	8493,42	11,18	11,51
davon mit elektr. Betrieb	.	*257,42*	*154,94*	—	—	.	*412,36*	—	*412,36*	*0,54*	*0,56*

3. Leistungen der Fahrzeuge 1926 und 1927

(Mitteilungen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Gruppenverwaltung Bayern)

Zuggattung	1927	1926
Leistungen und Stärke der Züge auf eigenen Strecken		
a) Zugkilometer		
Personenverkehr	46 295 830	43 082 574
Schnellzüge	*7 651 120*	*7 274 958*
Eilzüge und beschleunigte Personenzüge	*3 495 350*	*2 625 805*
übrige Personenzüge	*35 149 360*	*33 181 811*
Güterverkehr	26 693 650	24 351 975
Eilgüterzüge	*2 331 180*	*2 345 897*
Güterzüge, übrige, Militärzüge, Arbeitszüge usw.	*24 362 470*	*22 006 078*
Zusammen	**72 989 480**	**67 434 549**
b) Wagenachskilometer		
Personenverkehr	1 135 798 250	1 052 754 327
Schnellzüge	*262 022 590*	*241 170 501*
Eilzüge und beschleunigte Personenzüge	*112 353 950*	*81 840 082*
übrige Personenzüge	*761 421 710*	*729 743 744*
Güterverkehr	1 860 610 960	1 597 112 395
Eilgüterzüge	*85 881 110*	*85 598 510*
Güterzüge, übrige, Militärzüge, Arbeitszüge usw.	*1 774 729 850*	*1 511 513 885*
Zusammen	**2 996 409 210**	**2 649 866 722**
und zwar:		
Personenwagen	*855 253 150*	*799 232 405*
Gepäckwagen	*197 577 770*	*179 819 337*
Postwagen	*74 342 710*	*74 563 901*
Güterwagen, beladen	*1 371 432 980*	*1 167 303 785*
„ leer	*497 802 600*	*428 947 294*
c) Durchschnittliche Zugstärke an Wagenachsen		
Personenverkehr	24,53	24,44
Schnellzüge	*34,25*	*33,15*
Eilzüge und beschleunigte Personenzüge	*32,14*	*31,17*
übrige Personenzüge	*21,66*	*21,99*
Güterverkehr	69,70	65,58
Eilgüterzüge	*36,84*	*36,49*
Güterzüge, übrige, Militärzüge, Arbeitszüge usw.	*72,85*	*68,69*
Züge im ganzen	**41,05**	**39,30**
Leistungen der eigenen Lokomotiven auf eigenen und fremden Strecken		
Lokomotivzugkilometer	73 080 940	68 547 298
Vorspann- und Schiebedienstkilometer	1 595 900	1 389 609
Leerfahrtkilometer	3 804 900	3 619 036
Verschiebedienst- und Stationsdienstkilometer bezügl. Unterhaltung der Züge[1])	32 384 410	29 156 470
Verschiebedienst- und Stationsdienstkilometer bezügl. Kosten der Züge[2])	22 669 090	20 409 529
Bereitschaftskilometer[3])	22 704 300	21 059 262
Lokomotivkilometer bezügl. Unterhaltung d. Züge	110 866 150	102 712 413
„ „ Kosten der Züge	123 855 130	115 024 734

[1]) 1 Stunde = 10 km. [2]) 1 Stunde = 7 km. [3]) 1 Stunde = 3 km.

4. Güterbewegung der Deutschen

(„Statistik der Güterbewegung auf

a) Bayern

1 Nach Waren–

Warengattung	Menge der beförderten											
	Südbayern ohne Stadt München (Verkehrsbezirk 36)											Stadt
	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks				Versand nach anderen Verkehrsbezirken				Empfang[2]) aus anderen Verkehrsbezirken			Verkehr halb des kehrs-
	1927	1926	1925[3])	1924[3])	1927	1926	1925[3])	1924[3])	1926	1925[3])	1924[3])	1927
Überhaupt	**5362,4**	**4597,0**	**5812,4**	**4992,6**	**4214,7**	**3614,3**	**3081,7**	**2488,4**	**5517,2**	**6085,6**	**5397,2**	**75,5**
hievon												
Baumwolle usw.	0,6	0,5	0,6	0,8	4,6	2,1	3,7	3,1	28,9	37,1	34,2	—
Bier	13,9	14,0	66,9	68,0	8,2	6,4	131,8	138,7	47,5	2,7	1,6	0,3
Braunkohl.usw.	624,2	523,2	845,1	805,1	324,2	443,0	55,3	94,4	705,1	844,2	786,7	0,2
Zement	109,5	61,0	109,6	86,9	86,6	59,4	26,0	10,3	184,7	247,9	184,1	0,6
Chemikal. usw.	16,2	12,3	30,8	37,1	61,6	55,8	38,9	44,1	35,4	46,4	38,5	0,1
Düngemittel .	274,2	355,8	383,8	312,5	219,6	162,6	123,6	118,0	464,6	404,0	306,8	0,7
Eisen u. sonstige Metallwaren .	168,9	128,1	188,1	153,9	233,9	179,3	212,9	138,6	446,2	507,2	369,1	19,7
Erze	2,3	1,2	2,7	1,1	19,4	11,8	8,0	4,8	18,3	12,1	25,2	—
Erde usw. . . .	703,1	594,6	637,0	480,3	282,7	223,2	216,0	125,8	350,9	129,2	107,3	8,7
Garne, Twiste .	4,8	2,3	4,2	4,2	29,5	18,3	23,7	18,5	6,3	9,6	7,5	—
Getreide . . .	269,3	279,8	310,1	345,1	207,0	255,7	123,7	88,3	123,7	181,4	175,5	2,1
davon												
Weizen . . .	*65,6*	*99,9*	*98,4*	*105,9*	*49,6*	*78,3*	*34,0*	*15,3*	*32,6*	*50,4*	*30,7*	—
Roggen . . .	*28,3*	*42,5*	*33,8*	*38,9*	*15,4*	*28,0*	*7,3*	*3,8*	*14,8*	*15,4*	*44,6*	—
Hafer . . .	*32,5*	*28,2*	*21,4*	*48,6*	*22,2*	*20,7*	*14,6*	*20,1*	*14,1*	*26,8*	*7,6*	—
Gerste . . .	*62,7*	*55,0*	*90,0*	*110,8*	*76,8*	*72,7*	*18,1*	*19,2*	*24,3*	*46,7*	*58,8*	*2,0*
Glas, Glaswaren	1,6	1,5	3,4	3,1	7,2	8,1	9,1	8,2	19,6	29,7	25,5	0,2
Holz	933,4	842,5	1111,6	930,9	1180,2	949,7	953,2	764,8	191,6	255,1	265,0	6,0
Holzschliff usw.	101,8	76,7	79,0	68,8	32,0	30,3	28,7	21,1	42,2	46,7	32,5	—
Hopfen	0,5	0,5	0,4	0,6	5,0	3,7	3,1	3,3	1,2	1,1	1,1	—
Kalk, gebr. . .	235,3	98,8	103,6	105,7	56,3	38,8	37,4	27,7	32,2	53,5	33,8	0,1
Kartoffeln . .	53,1	61,2	76,1	69,9	54,8	31,9	54,2	41,4	37,7	81,0	75,8	0,2
Mehl usw. . .	65,0	71,5	99,4	122,1	27,6	33,9	20,0	19,5	93,6	105,3	107,4	—
Obst usw. . . .	20,6	19,7	47,7	46,4	28,0	43,6	147,3	159,0	42,8	214,5	201,9	0,3
Papier	31,7	32,8	64,7	55,4	157,0	107,9	105,9	94,9	23,0	38,0	27,0	0,5
Erdöle usw. . .	28,5	23,7	31,1	19,2	51,5	41,2	19,6	16,4	47,8	57,8	43,5	3,1
Salz	32,5	28,7	34,8	28,1	22,2	18,9	9,4	8,6	138,9	127,5	118,6	—
Spiritus usw. .	4,0	2,4	11,6	7,9	7,3	11,8	8,4	8,2	5,3	5,7	4,2	0,9
Steine	1105,5	921,9	844,6	618,7	600,3	351,1	319,1	208,8	820,2	592,1	434,5	1,7
Steinkohlen, Briketts, Koks	35,1	33,8	106,7	64,5	7,9	16,5	5,8	5,0	1102,6	1402,1	1431,0	24,9
Tonwaren, Porzellan, Steingut usw.	28,8	20,8	30,1	4,1	5,6	6,3	6,6	1,8	20,1	25,5	13,9	0,3
Torf usw. . . .	51,0	52,4	91,9	150,0	25,6	21,6	9,1	16,0	20,9	21,6	29,1	—
Wein	1,3	1,2	2,8	2,2	1,7	1,6	3,5	3,2	6,8	16,3	15,3	—
Zucker	10,6	6,4	17,6	14,7	13,3	6,5	8,8	4,6	49,5	63,4	50,8	—
außerdem	in 1000 Stück											
Pferde	10,0	10,7	18,9	20,8	9,4	8,6	14,6	8,8	7,3	10,3	6,8	—
Rindvieh . . .	298,2	251,8	515,1	500,4	361,1	360,7	139,8	142,1	37,5	26,8	19,8	0,3
Schafe	17,4	19,2	51,5	46,9	51,9	59,4	53,9	50,4	8,6	10,5	11,3	0,1
Schweine . . .	272,5	250,4	301,2	265,2	290,0	268,9	115,7	128,9	52,2	86,2	76,1	1,0
Geflügel . . .	117,2	81,7	142,0	76,0	233,2	698,8	388,0	133,8	101,6	210,7	118,8	—

[1]) Ab 1926 eigener Verkehrsbezirk (36a). [2]) Der Empfang für 1927 kann erst nach Fest-
[3]) 1925 und 1924 ist die Stadt München bei Südbayern (Verkehrsbezirk 36) mitenthalten.

Reichsbahn 1924—1927
den deutschen Reichsbahnen")
r. d. Rheins
gattungen

Güter (in 1000 Tonnen)

München (Verkehrsbezirk 36a) [1]				Nordbayern (Verkehrsbezirk 37)										
inner-Verkehrsbezirks	Versand nach		Empfang [2] aus	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks				Versand nach				Empfang [2]) aus		
	anderen Verkehrsbezirken							anderen Verkehrsbezirken						
1926	1927	1926	1926	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924	1926	1925	1924
95,8	**1025,3**	**974,1**	**2258,7**	**6731,0**	**5687,0**	**5395,9**	**4183,1**	**4445,7**	**3496,4**	**3754,8**	**3123,4**	**6705,7**	**7401,1**	**5662,3**
—	0,4	0,1	0,5	0,9	0,6	0,7	0,9	2,9	2,3	3,2	2,9	30,9	39,4	36,1
0,4	152,2	155,8	0,4	22,3	25,0	25,6	26,7	89,6	88,9	96,0	88,0	8,5	9,5	8,5
0,8	0,5	0,5	360,0	172,5	159,1	218,8	304,0	164,3	89,9	121,9	186,0	1786,5	1994,8	1694,2
0,2	1,4	1,1	58,3	141,9	102,7	107,1	79,6	112,5	115,7	124,7	81,2	85,0	83,9	54,2
0,2	2,5	2,5	9,0	12,5	10,6	6,2	4,7	14,3	12,4	14,5	12,0	31,9	38,1	25,2
0,9	56,4	55,5	11,7	109,6	109,0	97,4	74,4	57,7	53,9	28,9	28,0	259,5	264,4	166,0
28,9	118,0	116,9	138,2	499,0	413,3	350,3	237,4	541,1	428,4	446,2	357,6	338,8	425,0	316,9
—	0,6	0,2	0,2	146,4	159,5	173,3	94,8	62,4	33,1	54,3	33,8	35,1	26,8	23,4
20,0	227,2	199,3	90,9	976,3	812,3	852,5	569,2	705,5	538,8	585,5	399,8	379,2	373,5	216,2
—	—	—	0,7	10,6	6,4	9,9	7,0	27,6	16,5	24,0	17,3	8,9	13,6	9,8
1,5	15,4	13,5	131,4	211,8	225,6	186,7	216,7	138,2	154,0	114,3	148,5	115,6	123,8	102,3
0,1	*0,2*	*0,6*	*27,7*	*19,6*	*31,6*	*23,5*	*20,7*	*9,0*	*12,2*	*13,4*	*9,3*	*25,6*	*27,9*	*21,0*
—	*0,3*	*0,2*	*8,7*	*22,4*	*26,3*	*22,1*	*32,7*	*14,7*	*29,8*	*14,2*	*18,0*	*13,8*	*11,0*	*32,4*
0,1	*0,3*	*0,5*	*5,8*	*33,3*	*28,8*	*24,1*	*27,7*	*29,5*	*27,6*	*21,5*	*31,8*	*11,1*	*22,3*	*5,4*
1,2	*4,9*	*3,7*	*75,7*	*97,2*	*109,6*	*89,5*	*108,5*	*44,5*	*47,2*	*27,7*	*57,9*	*26,4*	*32,7*	*23,9*
0,3	2,6	2,2	7,6	29,8	23,3	28,6	20,8	35,6	27,0	30,8	28,4	26,3	33,4	23,1
3,3	57,6	51,0	152,6	820,2	648,1	778,7	745,8	575,4	430,1	625,1	571,6	391,5	532,4	384,7
—	0,4	0,3	1,4	17,3	23,1	24,2	13,7	39,7	64,0	63,2	45,7	13,1	13,5	9,5
—	—	—	0,5	1,8	1,7	1,5	1,2	9,9	7,8	9,2	7,3	8,9	9,0	8,0
0,1	0,7	0,7	15,6	100,3	84,7	94,9	67,3	56,0	46,4	54,1	27,5	54,4	40,8	23,4
1,1	39,5	53,6	25,5	39,7	36,9	40,3	48,4	59,6	33,8	17,9	40,1	40,7	33,7	29,8
0,1	7,0	8,5	37,9	57,4	64,2	53,2	52,0	9,9	10,6	7,9	9,8	111,4	154,5	151,1
0,8	128,8	108,8	180,4	28,7	24,3	23,4	26,6	61,0	28,8	29,5	26,3	69,8	73,5	78,1
0,2	13,8	13,1	34,9	18,6	15,2	19,7	16,6	46,3	41,0	42,9	38,1	54,3	66,0	44,8
3,2	8,8	8,2	32,2	14,6	10,6	11,5	9,6	7,0	8,0	9,9	9,0	71,4	71,7	48,9
—	0,5	0,4	10,4	2,7	3,0	2,9	3,4	0,8	0,7	0,5	0,9	39,8	36,2	33,3
0,7	8,7	7,6	7,5	5,6	5,5	5,2	3,9	5,2	6,3	5,1	4,9	7,1	6,8	5,9
1,2	17,4	12,2	117,4	2466,7	2000,2	1826,7	1237,9	862,4	770,8	730,9	525,7	652,0	603,9	376,1
23,4	19,9	23,3	467,3	426,4	357,9	102,7	71,4	190,7	14,8	11,0	18,6	1490,7	1718,6	1287,8
0,2	3,2	2,0	7,8	81,8	61,6	71,4	25,2	143,7	110,2	116,8	66,2	17,6	22,9	9,0
0,1	0,6	0,8	16,7	3,1	7,9	9,5	14,1	1,7	2,1	2,4	6,3	27,5	28,5	20,6
0,1	1,9	1,8	7,7	1,8	2,2	1,6	1,4	4,1	3,3	3,7	5,1	11,8	13,0	17,8
0,1	0,5	0,7	17,1	3,5	4,3	4,5	5,0	0,9	1,3	1,2	2,3	60,0	60,3	47,1
in 1000 Stück														
—	5,5	4,9	6,1	5,6	5,8	8,7	7,4	2,9	2,7	4,1	3,6	11,5	19,6	10,6
0,3	28,0	28,6	264,3	254,5	244,5	241,1	209,4	116,2	115,7	109,3	102,6	50,5	54,6	50,2
0,8	10,0	9,2	30,2	37,0	43,1	54,2	34,5	47,9	41,6	50,8	34,2	20,0	22,3	18,1
0,1	10,5	9,6	123,4	306,8	243,6	200,8	161,2	120,1	43,3	43,1	39,0	341,8	371,9	281,3
—	21,7	8,3	147,5	38,5	42,6	34,9	46,4	185,9	183,0	160,0	147,7	163,7	97,6	65,7

stellung durch das Statistische Reichsamt gegeben werden.

2. Nach Verkehrsbezirken

Verkehrsbezirk	Menge der beförderten Güter (in 1000 Tonnen)																	
	Südbayern ohne Stadt München							Stadt München [1]			Nordbayern							
	1927[2])	1926		1925[3])		1924[3])		1927[2])	1926		1927[2])	1926		1925		1924	
	Versand	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Versand	Empfang	Versand	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
	I. Binnenverkehr																	
Südbayern ohne Stadt München	**5362**,4	**4597**,0		**5812**,4		**4992**,6		**558**,5	**540**,2	982,3	**118**,4	**923**,3	747,4	**1067**,5	884,1	**940**,9	638,5
Stadt München	**1005**,8	**982**,2	540,2	.	.	.	.	75,5	**95**,8		**281**,5	**158**,4	60,0	.	.	.	.
Nordbayern	**1004**,9	**747**,4	1003,1	**884**,1	1067,5	**638**,5	940,9	76,5	**60**,0	286,4	**6731**,0	**5687**,0		**5395**,9		**4183**,1	
	II. Verkehr mit den übrigen deutschen Verkehrsbezirken (einschl. der Pfalz)																	
Überhaupt	**2049**,8	**1686**,4	**3392**,9	**2030**,7	**3901**,9	**1661**,7	**3261**,7	**362**,5	**333**,2	**701**,7	**2892**,9	**2261**,3	**4578**,3	**2552**,4	**4825**,1	**2067**,9	**3649**,6
hievon																	
Provinz Ostpreußen mit Häfen	11,3	7,3	8,9	9,8	19,3	6,1	19,2	1,5	1,7	3,2	6,4	2,8	7,1	2,5	9,7	2,8	10,1
Provinz Pommern mit Häfen	24,1	22,8	23,4	15,5	23,2	9,7	26,6	1,8	1,5	4,9	13,0	11,3	27,6	11,8	26,1	9,6	24,1
Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, Schleswig-Holstein, Häfen Rostock bis Flensburg	36,7	35,2	20,7	20,2	15,5	19,8	22,5	7,1	5,9	2,2	20,8	19,5	31,2	19,2	32,7	18,9	46,2
Elbhäfen	50,8	113,9	106,4	63,5	94,4	56,1	102,4	24,9	23,8	25,1	89,3	91,7	53,9	87,6	72,5	77,9	86,8
Weserhäfen	15,4	57,4	45,2	13,2	47,4	16,4	44,0	3,8	3,8	3,4	37,3	34,7	37,0	35,8	43,8	35,9	41,9
Provinz Hannover, Oldenburg und Emshäfen	50,6	40,2	82,7	51,5	80,5	45,2	113,3	9,4	8,4	11,8	57,4	49,8	72,7	58,0	66,3	54,5	60,6
Posen-Westpreußen	4,1	2,1	4,6	1,3	6,9	1,4	6,4	0,1	0,1	0,7	1,3	0,9	8,7	1,4	7,5	1,1	9,5
Provinz Ober- und Niederschlesien und Stadt Breslau	66,5	38,3	498,8	46,0	725,9	37,2	445,2	23,7	14,8	200,0	52,4	39,8	368,4	44,3	605,0	34,0	371,0
Provinz Brandenburg u. Stadt Berlin	62,8	44,2	48,3	98,0	68,7	77,7	61,2	50,5	47,4	17,5	103,7	79,1	61,3	88,7	65,8	67,0	67,2
Reg.-Bez. Magdeburg, Anhalt	22,3	16,0	75,3	26,3	69,9	18,3	51,5	5,0	5,5	13,8	31,1	30,1	61,2	33,5	63,4	27,1	67,3
„ Merseburg, Thüringen	96,3	86,4	518,2	126,0	610,9	113,7	535,7	20,8	19,9	30,8	675,1	516,9	1112,3	533,5	1118,3	342,2	1071,3
Sachsen und Stadt Leipzig	176,1	154,2	73,7	218,1	138,2	164,0	150,4	71,5	64,8	24,8	505,2	363,1	535,7	382,0	561,2	325,8	521,5
Provinz Hessen-Nassau, Oberhessen	121,2	93,9	305,4	123,0	168,2	117,1	137,1	21,3	19,7	39,8	297,7	236,1	561,9	302,0	496,0	273,1	356,7
Ruhrgebiet	177,8	145,1	460,4	198,4	582,3	122,5	434,1	21,4	23,6	116,2	119,2	82,9	779,8	135,4	786,1	129,7	250,8
Westfalen, Lippe usw.	67,1	45,2	37,9	58,1	59,1	45,4	59,6	6,4	5,0	14,6	45,1	31,6	161,3	45,3	72,9	44,8	44,4
Rheinprovinz r. u. l. d. Rheins	149,8	121,4	282,1	150,8	289,7	69,9	145,6	25,2	25,4	53,8	127,1	93,1	243,4	124,4	260,9	69,9	91,7
Bayer. Pfalz (ohne Ludwigshaf. a. Rh.)	30,8	23,0	31,6	35,8	40,7	5,8	21,8	5,0	4,5	13,3	29,2	35,8	41,3	36,5	42,9	9,7	18,6
Hessen (ohne Oberhessen)	55,9	34,9	61,3	45,7	45,2	48,7	34,7	4,5	3,8	12,3	133,1	96,9	83,5	129,8	116,4	113,1	92,8
Baden, Mannheim, Rheinau u. Ludwigshafen a. Rhein	224,7	230,4	303,4	246,8	340,3	322,8	425,6	20,7	19,5	56,8	187,7	171,6	212,9	223,8	249,7	205,3	321,7
Württemberg und Hohenzollern	605,5	371,5	404,6	477,7	475,6	363,7	425,0	37,9	34,1	56,7	360,8	273,6	117,1	256,9	127,9	225,6	95,6
	III. Verkehr mit den ausländischen Verkehrsbezirken																	
Überhaupt	**154**,2	**198**,3	**581**,0	**166**,8	**1116**,2	**188**,2	**1194**,6	**27**,8	**40**,7	**288**,3	**152**,9	**153**,4	**1320**,0	**134**,9	**1691**,9	**114**,6	**1374**,3
hievon																	
Saargebiet	5,4	2,4	54,0	1,7	60,8	9,5	29,2	0,5	0,8	39,8	15,3	15,6	107,4	19,4	94,2	2,8	20,9
Elsaß Lothringen	3,4	5,6	39,7	7,2	63,2	6,6	55,7	0,3	0,9	1,0	2,3	4,6	2,8	2,4	49,2	12,3	40,3
Tschechoslowakei	6,6	7,2	209,8	7,3	234,4	7,4	338,8	2,7	2,6	21,6	49,2	59,0	1058,6	48,4	1264,2	46,9	963,7
Deutsch-Österreich	70,4	80,8	134,7	76,0	251,1	84,7	196,5	8,8	16,0	41,0	17,7	15,7	19,9	14,9	53,7	11,9	24,9
Schweiz	26,2	32,0	9,1	18,6	16,5	33,6	15,2	3,2	5,3	6,3	19,9	14,4	8,0	13,1	6,9	12,3	4,9
Italien	10,1	19,5	25,6	12,8	223,8	13,9	138,6	5,8	8,7	151,5	5,9	5,5	15,8	3,9	19,1	2,3	8,6
Frankreich (ohne Elsaß-Lothringen)	16,0	14,7	15,1	6,5	27,1	6,2	15,7	0,2	0,5	1,7	4,0	6,9	10,8	3,1	19,0	4,0	3,3
Luxemburg	—	0,4	40,1	0,7	34,1	0,4	31,3	—	0,1	1,4	0,4	0,7	32,6	3,1	27,2	0,7	15,1
Belgien	2,0	8,7	16,0	10,1	8,5	4,5	0,8	1,0	1,1	2,3	8,6	8,5	10,9	6,4	7,7	1,2	1,9
Niederlande	4,7	10,3	5,0	18,7	8,8	13,2	10,0	1,2	2,0	10,3	15,4	17,9	8,2	13,9	11,1	13,6	8,0

[1]) Ab 1926 eigener Verkehrsbezirk (36 a). [2]) Der Empfang für 1927 kann erst nach Feststellung durch das Statistische Reichsamt gegeben werden. [3]) 1925 und 1924 ist die Stadt München bei Südbayern (Verkehrsbezirk 36) mitenthalten.

b) Pfalz

a) Nach Warengattungen

Warengattung	Menge der beförderten Güter (in 1000 Tonnen)									
	Pfalz ohne Ludwigshafen a. Rhein					Ludwigshafen a. Rhein				
	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes		Versand nach anderen Verkehrsbezirken		Empfang aus anderen Verkehrsbezirken	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes		Versand nach anderen Verkehrsbezirken		Empfang aus anderen Verkehrsbezirken
	1927	1926	1927	1926	1926	1927	1926	1927	1926	1926
Überhaupt	**1 647,6**	**1 472,6**	**1 686,5**	**1 526,2**	**2 225,3**	**80,0**	**115,3**	**1 381,8**	**1 162,2**	**945,6**
hievon:										
Baumwolle usw.	0,1	0,1	1,5	1,0	3,9	—	—	0,3	0,3	0,2
Bier	4,3	3,9	2,3	3,2	2,6	—	—	0,1	—	2,5
Braunkohlen usw.	2,2	2,9	0,1	0,1	258,3	4,6	5,1	220,6	194,3	3,8
Zement	2,6	2,3	0,3	0,3	65,1	0,2	0,5	5,6	5,4	16,1
Chemikalien usw.	0,9	1,0	6,6	5,6	12,1	0,9	1,0	102,0	76,7	19,3
Düngemittel	47,5	32,5	20,5	13,7	103,3	4,6	4,4	223,0	151,3	4,3
Eisen u. sonstige Metallwaren	48,3	38,6	151,1	116,8	178,4	26,7	20,5	104,1	69,2	70,6
Erze	0,2	0,1	0,8	0,7	3,4	0,2	—	7,9	9,3	0,3
Erde usw.	230,0	202,1	453,8	331,5	109,6	2,5	1,6	56,6	51,0	39,3
Garne, Twiste	0,2	0,2	4,5	4,0	1,0	—	—	—	—	0,1
Getreide	21,0	23,5	34,5	52,0	48,5	0,1	—	21,8	23,7	16,7
davon:										
Weizen	1,5	2,4	4,0	8,5	12,0	—	—	9,1	8,4	5,8
Roggen	3,6	5,3	3,4	8,7	7,1	—	—	1,8	1,0	1,6
Hafer	2,9	2,9	1,1	1,4	8,0	—	—	2,3	5,5	2,1
Gerste	9,6	9,3	16,1	24,3	13,7	—	—	2,2	3,1	5,1
Holz	141,9	126,4	140,1	150,4	104,9	1,2	1,5	9,7	11,9	33,2
Holzschliff usw.	1,7	1,3	1,7	1,3	27,8	—	0,1	1,0	0,9	0,6
Kalk, gebrannt	5,9	5,2	14,9	15,2	26,5	0,2	0,2	10,8	11,3	44,0
Kartoffeln	12,8	12,3	28,6	31,6	22,2	—	—	1,1	1,1	3,3
Mehl usw.	7,0	7,7	3,9	4,6	34,3	—	—	73,7	58,4	1,3
Obst usw.	8,9	14,5	46,4	27,3	9,1	—	—	0,5	0,4	3,1
Papier	4,6	3,7	26,1	17,9	18,6	—	—	1,1	0,8	5,1
Erdöle usw.	1,3	1,1	0,6	1,1	19,9	6,6	4,2	82,5	54,8	19,5
Salzsäure, Salpetersäure	0,7	0,7	8,6	9,1	25,7	—	—	—	—	1,0
Salz	0,6	0,6	0,2	0,2	9,6	0,2	—	0,7	0,4	51,6
Schwefelsäure	18,9	11,8	29,0	20,4	17,0	—	—	—	—	1,2
Spiritus usw.	0,1	0,4	4,2	4,9	2,3	0,1	0,3	2,1	2,9	5,4
Steine	888,5	810,9	506,1	514,8	143,1	2,7	3,3	14,8	18,0	410,3
Steinkohlen, -Briketts, -Koks	32,9	27,8	1,8	2,6	760,3	6,6	54,4	245,9	245,7	56,8
Teer, Pech, Harz	0,2	2,2	19,1	9,5	6,9	0,2	0,3	3,0	2,8	5,1
Tonwaren, Porzellan, Steingut usw.	6,6	6,1	6,5	6,5	8,0	0,2	0,1	1,5	1,1	2,3
Wein	3,7	5,4	44,7	36,2	17,9	—	—	3,1	2,0	1,1
Zucker	16,4	14,6	42,2	42,2	53,8	—	0,2	28,3	34,9	0,5
	in 1000 Stück									
Pferde	1,4	2,3	1,7	2,3	3,5	—	—	0,3	0,1	0,8
Rindvieh	37,7	26,1	14,7	12,6	27,7	—	—	0,1	0,2	6,1
Schafe	1,2	3,0	5,9	11,3	10,0	—	—	0,2	—	0,4
Schweine	19,2	10,8	10,2	1,6	87,7	—	—	1,7	0,8	11,4
Geflügel	11,5	17,6	23,7	8,5	26,1	—	—	4,9	—	1,3

b) Nach Verkehrsbezirken

Verkehrsbezirk	Menge der beförderten Güter (in 1000 Tonnen) Pfalz 1927 Versand	1926 Versand	1926 Empfang
	I. Binnenverkehr		
Pfalz	2 483,7	2 318,5	
	II. Verkehr mit den übrigen deutschen Verkehrsbez. (einschl. Bayern r. d. Rh.)		
Überhaupt	**1 859,7**	**1 496,2**	**1 872,0**
hievon:			
Provinz Ostpreußen mit Häfen	7,4	3,9	1,0
Provinz Pommern mit Häfen	5,7	4,5	5,5
Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, Schleswig-Holstein, Häfen Rostock bis Flensburg	10,1	8,7	6,2
Elbhäfen	12,0	9,4	7,9
Weserhäfen	3,6	2,3	5,8
Provinz Hannover, Oldenburg und Emshäfen	25.1	19,4	26,4
Posen-Westpreußen	0,7	0,6	3,2
Provinz Ober- und Niederschlesien und Stadt Breslau	14,0	14,6	8,3
Provinz Brandenburg und Stadt Berlin	20,0	19,0	10,4
Reg.-Bez. Magdeburg, Anhalt	5,8	8,0	8,4
„ „ Merseburg, Thüringen	89,4	41,4	60,9
Sachsen und Stadt Leipzig	27,4	16,4	7,4
Provinz Hessen-Nassau, Oberhessen	155,8	125,8	163,9
Ruhrgebiet	113,8	86,2	170,0
Westfalen, Lippe usw.	16,5	12,0	19,1
Rheinprovinz r. u. l. d. Rheins	175,7	140,8	257,3
Hessen ohne Oberhessen	291,6	245,9	226,6
Baden, Mannheim, Rheinau	446,8	402,7	664,8
Württemberg und Hohenzollern	234,9	173,8	121,4
Südbayern (einschl. Stadt München)	108,4	89,7	47,1
Nordbayern	95,0	71,1	50,4
	III. Verkehr mit ausländischen Verkehrsbez.		
Überhaupt	**452,6**	**461,5**	**568,3**
hievon:			
Saargebiet	239,6	239,1	456,1
Elsaß-Lothringen	66,0	82,4	70,5
Tschechoslowakei	4,1	5,1	2,4
Deutsch-Österreich	3,6	4,7	3,4
Schweiz	40,0	34,0	3,4
Italien	19,1	25,1	1,6
Frankreich (ohne Elsaß-Lothringen)	38,4	34,4	15,3
Luxemburg	16,8	8,0	4,6
Belgien	8,3	13,9	6,1
Niederlande	8,8	9,6	0,7

5. Staatliche Kraftpostlinien 1924—1927

(Mitteilung des Statist. Bureaus des Reichspostzentralamts, Abteilung München, Post Verkehrsamt)

Betriebsjahr	Zahl der ständigen Linien	Zahl der Sommer- Linien	Zahl der sämtlichen Linien	Zahl der Linien mit ausschl. Personen- Beförderung	Zahl der Linien mit ausschl. Güter- Beförderung	Zahl der Linien mit Personen- und Güter- Beförderung	Betriebslänge der ständigen Linien in km	Betriebslänge der Sommer- Linien in km	Betriebslänge der sämtlichen Linien in km	Zahl der beförderten Personen auf den ständigen Linien	Zahl der beförderten Personen auf den Sommer- Linien	Zahl der beförderten Personen auf sämtlichen Linien
1927¹)	285	48	333	320	—	13	5476,2	997,5	6473,7	6873433	527834	7401267
1926¹)	243	51	294	283	—	11	4493,1	1200,7	5693,8	4599250	414505	5013755
1925¹)	216	37	253	240	—	13	4039,8	956,2	4996,0	3555101	503100	4058501
1924¹)	180	30	210	203	—	7	3453,4	770,6	4224,0	2220699	386415	2607114

Betriebsjahr	Gesamtgewicht der beförderten Stück- Güter in Tonnen	Gesamtgewicht der beförderten Wagenladungs- Güter in Tonnen	Von den Personenmotorwagen zurückgelegte km	Von den Personenanhängewagen zurückgelegte km	Von den Motorlastwagen zurückgelegte km	Von den Lastanhängewagen zurückgelegte km	Einnahmen in RM aus dem Personen- Verkehr	Einnahmen in RM aus dem Güter- Verkehr	Einnahmen in RM insgesamt
1927¹)	5114	7856	8508592	338849	32118	197755	5701881	61305	5763186
1926¹)	5438	10521	6560060	230063	42514	195487	4249923	72953	4322876
1925¹)	3570	9670	5686959	247277	43757	133201	4182860	142078	4324938
1924¹)	3277	12253	3680292	199099	137059	155863	2997582	130684	3128266

¹) Für den Personenverkehr werden teilweise auch Dreiräder verwendet. Linien mit Dreiradbetrieb bestanden im Jahre 1927: 6, im Jahre 1926: 7, im Jahre 1925: 8 und im Jahre 1924: 22.

6. 10 bayerische Straßenbahnen[1]) 1925/26 und 1926/27
(Mitteilungen der Unternehmungen)

Regierungsbezirk	Ort	Art des Unternehmens	Jahr	Zahl der Linien	Gesamtlänge der Betriebsstrecke km	Fahrpark		Zahl der Plätze in den		Kraftquelle	Geleistete Wagen-km in 1000	Beförderte Personen in 1000	Betriebskoeffizient[2])	Personal	Unfälle mit		
						Triebwagen	Beiwagen	Triebwagen	Beiwagen						Personenverletzungen	Sachschäden	Personenverletz. und Sachschäden
Oberbayern . . .	München	Städtisch	1926/27[3])	26	162,2[4])	500	581	24 850	24 966	Elektr.	37 363	166 806[5])	77,2	4 365	1041	1039	.
			1925/26[6])	26	157,6	481	620	23 801	25 461	„	33 525	199 944	81,3	3 957	951	1094	.
Niederbayern . .	Landshut	Städtisch	1926/27	1	2,4	6	4	204	80	„	132	791	88,0	14	3	3	—
			1925/26	1	2,4	6	4	204	80	„	121	818	84,7	16	3	8	—
Pfalz[7])	Kaiserslautern	Eigentum einer Aktiengesellschaft[8])	1927	2[9])	7,6	11	2	374	66	„	254	719	81,0	23	2	17	2
			1926	5	7,6	11	2	374	66	„	259	735	79,7	23	6	13	1
	Ludwigshafen a. Rhein	Städtisch	1926/27	7	22	65	42	2 275	1 428	„	3 876	15 020	103,0	440	100	115	.
			1925/26	8	22	65	42	2 275	1 428	„	3 832	16 069	100,0	500	76	72	.
	Neustadt a. d. Haardt-Landau i. d. Pf. (Pfälzer Oberlandbahn)	Eigentum einer Aktiengesellschaft	1927	1	23,0	12	15	408	570	„	671	1 860	77,0	49	—	1	—
			1926	1	23,0	12	15	408	570	„	650	1 742	72,0	49	1	2	—
	Pirmasens	Städtisch	1926/27	1	2,4	7	2	210	62	„	155	802	81,0	13	1	—	—
			1925/26	1	2,4	7	2	210	62	„	148	983	108,3	12	—	1	—
Oberpfalz	Regensburg	Städtisch	1927	6[10])	17,5[11])	34	16	1 275	586	El. u. Benz	1 076[12])	4 668[13])	88,4	92	12	16	1
			1926	3	9,2	35	16	1 301	586	Elektr.	740	3 310	77,4	89	7	10	1
Mittelfranken . .	Nürnberg-Fürth	Städtisch	1926/27	25[14])	105,5[15])	288	260	12 865	12 089	El. u. Benz.	19 758	81 262	68,6	1 935	253	19	44
			1925/26	22[16])	95,4[17])	263	255	11 151	11 739	„	19 988	80 120	69,3	2 030	184	24	26
Unterfranken . .	Würzburg	Eigentum einer Gesellsch. m. b. H.	1926/27	1	4,3	12	—	528	—	Elektr.	573	3 471	.	61	.	.	.
			1925/26	1	4,3	12	—	528	—	„	451	2 937	.	60	.	.	.
Schwaben	Augsburg	Städtisch	1926/27	6	35,1	82	49	4 898	2 326	„	4 527	21 154	77,1	562	39	173	4
			1925/26	6	31,1	76	39	4 490	1 826	„	4 246	17 648	80,8	527	38	128	4

[1]) Die in den Städten Bamberg, Hof und Schweinfurt früher betriebenen Straßenbahnen sind eingestellt worden. In Ingolstadt ist der frühere Straßenbahnbetrieb durch ein Autobusunternehmen ersetzt. Die durch Neu-Ulm führende Straßenbahn wird von der württembergischen Stadt Ulm betrieben; eine Ausscheidung der Verkehrsergebnisse für Neu-Ulm ist nicht möglich. [2]) Die ordentlichen Betriebsausgaben in % der ordentlichen Betriebseinnahmen. [3]) Vorläufiges Ergebnis. [4]) Betriebslänge (mehrfach befahrene Strecken mehrfach mitgemessen). [5]) Einschließlich Zeitkarteninhaber; Umsteigfahrten nur einfach gezählt. [6]) Endgültiges Ergebnis. [7]) Die bisher in der Pfalz aufgeführte Rhein-Haardtbahn (Ludwigshafen a. Rhein-Bad Dürkheim) hat den Charakter einer Nebenbahn. [8]) Ab 1. Januar 1928 in städtischen Besitz übergegangen. [9]) Einige Linien wurden zusammengefaßt. [10]) Hierunter 2 Autobuslinien. [11]) Hierunter 6,7 km Autobuslinien. [12]) Hierunter 133 000 Wagen-km Autobuslinien. [13]) Hierunter 428 000 mit Autobus beförderte Personen. [14]) Hierunter 10 Autobuslinien. [15]) Hierunter 51 km Autobuslinien. [16]) Hierunter 7 Autobuslinien. [17]) Hierunter 38 km Autobuslinien.

C. Luftverkehr*)

(„Zeitschrift“)

I. Flugleistungen der beteiligten Unternehmer 1926 und 1927

Jeder Flug (Teilstreckenflug), der zwischen einem Aufstieg und der nächsten planmäßigen Landung des Hin- und Rückfluges liegt, gilt als „1 Flug“

Unternehmer Fluglinie	Jahr	Entfernung km	Der Flugbetrieb verteilt sich auf die Monate	Flugpreis RM	Planmäßig vorgesehene Flüge	Ausgeführte Flüge	Zurückgelegte Flugkilometer	Beförderte Personen[1])	Gepäck- und Frachtbeförderg. kg	Beförderte Post kg
Deutsche Luft-Hansa A.-G.										
Berlin—Halle—München	1926	528	April—Oktober	105	632	626	166 608	2 729	21 428	26 784
Berlin—Halle/Leipzig—München	1927	509	„ „	105	886	872	159 408	2 678	33 511	9 032
Berlin—Halle/Leipzig—Fürth —München	1927	527	„ „	105	1 246	1 231	178 243	4 184	50 595	44 803
	1927	527	Oktober—Dezember	75	523	461	64 296	1 185	15 070	1 156
Berlin—Leipzig—Fürth—München	1927	526	Januar—April	75	720	590	82 386	2 100	25 132	920
	1926	536[2])	April—Oktober	105	966	956	173 881	3 512	40 403	11 188
	1926	536[2])	Oktober—Dezember	75	390	272	51 312	996	13 672	1 722
Breslau—Prag—München	1927	517	April—Oktober	105	906	878	159 961	1 125	15 175	509
Dortmund—Essen—Köln—Frankfurt a. Main—Fürth—München	1926	608	„ „	135	1 443	1 407	182 885	1 480	29 946	2 860
Dortmund—Fürth	1927	408	Januar—April	55	360	292	61 737	432	4 044	65
Dortmund—Köln—Fürth	1926	408	Oktober—Dezember	55	260	195	42 662	202	1 964	46
Dresden—Chemnitz—Plauen—Fürth	1927	273	April—Oktober	40	930	881	81 061	2 345	17 548	899
Dresden—Chemnitz—Plauen—Fürth —Stuttgart—Basel	1926	609	„ „	130	1 498	1 442	170 582	2 451	12 085	823
Frankfurt a. Main—Fürth	1927	207	Oktober-November	30	50	48	10 097	45	1 182	135
Frankfurt a. Main—Mannheim —Stuttgart—München	1927	358	„ „	50	139	139	13 208	213	2 136	262
Hannover—Erfurt—München	1927	500	April—Oktober	70	942	845	147 388	1 479	14 641	332
	1926	495	Juli—September	95	216	216	55 200	349	2 977	101
Karlsruhe—Stuttgart—München	1927	250	April—Oktober	35	859	837	78 858	1 549	13 121	275
München—Fürth—Frankfurt a. Main —Köln—Essen	1927	565	„ „	85	1 538	1 509	177 042	4 555	62 167	5 509
München—Innsbruck	1927	150	„ „	30	665	652	56 430	1 141	8 300	505[3])
	1926	160[2])	„ „	35	632	627	97 874	1 811	9 284	852
München—Regensburg—Fürth	1927	200	„ „	30	707	679	61 146	875	4 571	104
München—Reichenhall	1927	135	Mai—September	25	627	627	34 444	1 123	6 366	3 859
München—Salzburg—Reichenhall	1926	120	Mai—Oktober	30	395	394	37 361	2 072	5 641	4 762
München—Stuttgart—Baden-Baden	1927	261	April—Oktober	35	926	867	80 666	1 295	12 672	234

München—Stuttgart—Baden-Baden—Mannheim—Darmstadt	1926	389	April—Oktober	90	1 268	1 211	122 334	1 164	14 508	567
Stuttgart—München—Wien	1927	560	Januar—April	75	620	541	86 594	633	8 143	567
	1926	560	Oktober—Dezember	75	260	153	48 425	355	7 044	539
Zürich—München—Wien	1927	610	„ „	85	248	305	41 253	308	6 144	679
Zürich—München—Wien—Budapest	1927	835	April—Oktober	170	1 261	1 243	268 863	4 569	100 199	13 350
	1926	835	„ „	225	918	906	256 405	3 643	63 147	7 794
Streckenflüge zusammen	**1927**	.	.	.	**14 153**	**13 497**	**1 843 081**	**31 834**	**400 717**	**83 195**[4])
	1926	.	.	.	8 878	8 405[5])	1 405 529[5])	20 764	222 099[4])	58 038
Sonderflüge	*1927*	.	*April—Dezember*	.	.	*27*[6])	*7 183*	*70*	—	—
	1926	.	„ „	.	.	*22*[7])	*2 675*	*88*	—	—
Rundflüge	*1927*	.	*April—November*	.	.	*178*[8])	*6 208*	*737*	—	—
	1926	.	„ „	.	.	*237*[9])	*8 122*	*1 020*	—	—
Überführungsflüge Schleißheim/München-Oberwiesenfeld und umgekehrt	*1927*	.	*Januar—Dezember*	.	.	*3 520*	*38 080*	*4 295*	—	—
	1926	.	„ „	.	.	[10])	[10])	*1 944*	—	—
Insgesamt	**1927**	.	.	.	**14 153**	**17 222**	**1 894 552**	**36 936**	**400 717**	**83 195**[4])
	1926	.	.	.	8 878	8 664	1 416 326	23 816	222 099[4])	58 038
Bodensee-Aerolloyd G. m. b. H.[11])										
Konstanz—Lindau	1927	.	Mai—Oktober	20[12])	[13])	} 738	} 17 790	} 838	} [14])	} [14])
Lindau—Konstanz	1927	.	„ „	20[12])	[13])					
Manzell—Friedrichshafen—Lindau und zurück	1926	24	„ „	10	312	136	9 259	} 734	} [15])	} [15])
Konstanz—Lindau und zurück	1926	45	„ „	20	313	178	13 380			
Streckenflüge zusammen	**1927**	.	.	.	[13])	**738**	**17 790**	**838**	[14])	[14])
	1926	.	.	.	625	314	22 639	734	[15])	[15])
Sonderflüge	*1926*	.	*Mai—Oktober*	.	.	*26*	(*5 716*)[16])	*94*	[15])	[15])
Rundflüge in { *Lindau*	*1927*	.	„ „	*15*	.	*756*	*22 950*	*2 383*	—	—
	1926	.	„ „	*15*	.	*722*	*22 922*	*2 876*	—	—
Konstanz	*1926*	.	„ „	*15*	.	*602*	*17 380*	*2 283*	—	—
Insgesamt	**1927**	.	.	.	[13])	**1 494**	**40 740**	**3 221**	.	.
	1926	.	.	.	625	1 664	62 941	5 987[17])	.	.

[1]) Die Zahl der Fluggäste ist für jede Teilstrecke berechnet; daher sind die Fluggäste, die mehrere Teilstrecken durchflogen, mehrfach gezählt. [2]) Mit Überführungsflug Schleißheim. [3]) Beförderte Post Juni - Oktober. [4]) Einschließlich der beförderten Zeitungsgewichtsmengen. [5]) Die ausgeführten Überführungsflüge vom Startflughafen München-Oberwiesenfeld zum Heimatflughafen Schleißheim und umgekehrt sind mitenthalten. [6]) Die Sonderflüge bewegten sich von München aus in folgenden Richtungen. 1927 Fürth, Regensburg, Bad Reichenhall, Bad Tölz, Freiburg i. Br., Würzburg, Karlsruhe, Leipzig, Basel, Mailand, Salzburg, Straßburg, Wien. [7]) 1926 Stuttgart, Konstanz, Fürth, Innsbruck, Erlangen, Landshut, Reichenhall, Salzburg, Reit i. Winkl. [8]) Rundflüge 1927: München-Oberwiesenfeld 49, Reichenhall 108, Bad Tölz 16, Regensburg 5. [9]) 1926: München-Oberwiesenfeld 43, Reichenhall 118, Augsburg 8, Fürth 48, Erlangen 8, Landshut 11, Reit i. Winkl 1. [10]) Die ausgeführten Überführungsflüge vom Startflughafen München-Oberwiesenfeld zum Heimatflughafen Schleißheim und umgekehrt sind in den Streckenflugsummen mitenthalten. [11]) Wasserflugzeuge „Flugboot D 702 und D 277". [12]) Für 1 Flug. [13]) Nicht planmäßig geflogen. [14]) Sachbeförderungen haben nicht stattgefunden. [15]) Angaben über beförderte Gepäck-, Fracht-, Postsendungs- (einschl. Zeitungs-) Gewichtsmengen liegen nicht vor. [16]) Verteilt sich auf die beiden Streckenflugsummen und ist in diesen mitenthalten. [17]) Darunter 178 Freigäste.

*) Flüge, welche in Bayern ausgeführt wurden oder welche planmäßig bayerisches Gebiet berührten.

1. Flugleistungen der beteiligten Unternehmer 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Unternehmer Fluglinie	Jahr	Entfernung km	Der Flugbetrieb verteilt sich auf die Monate	Flugpreis RM	Planmäßig vorgesehene Flüge	Ausgeführte Flüge	Zurückgelegte Flugkilometer	Beförderte Personen	Gepäck- und Frachtbefördg. kg	Beförderte Post kg
Schwäbisch-bayerische Fluggesellschaft m. b. H.[1]										
Sonderflüge										
Ammersee	*1927*	*120*	*August—September*	*30*[2])	.	*2*	*240*	*6*	[3])	[3])
Fürth und zurück	*1927*	*120*	*August*	*35*[2])	.	*2*	*240*	*5*	[3])	[3])
Füssen „ „	*1927*	*90*	*August—September*	*25*[4])	.	*4*	*360*	*11*	[3])	[3])
Kaufbeuren „ „	*1927*	*60*	*September—Oktober*	*18*[5])	.	*4*	*240*	*10*	[3])	[3])
Landshut „ „	*1927*	*100*	*September*	.	.	*2*	*250*	*5*	[3])	[3])
München-Oberwiesenfeld u. zurück	*1927*	*60*	„	*18*[5])	.	*6*	*360*	*10*	[3])	[3])
Schleißheim und zurück	*1927*	*60*	*August—Oktober*	*18*[5])	.	*4*	*240*	*6*	[3])	[3])
Rundflüge										
Augsburg	*1927*	.	*Juli—Dezember*	*12*[6])	.	*165*	*4 552*	*272*	—	—
Füssen	*1927*	.	*September*	*12*[6])	.	*6*	*194*	*10*	—	—
Kaufbeuren	*1927*	.	*Oktober*	*12*[6])	.	*16*	*502*	*44*	—	—
Landshut	*1927*	.	*September*	*12*[6])	.	*14*	*326*	*41*	—	—
Insgesamt	*1927*	.	.	.	.	*225*	*7 504*	*420*	.	.
Nordbayerische Verkehrsflug G. m. b. H.[7])										
Linie A (von Fürth/Nürnberg über Bayreuth, Hof, Plauen, Zwickau nach Leipzig—Mockau[8]) und zurück)	1927	260	März—November	30[9])	193[10])	170[10])	97 382	2 183	18 504	2 338
Linie B (von Fürth/Nürnberg über Bamberg, Coburg, Plauen, Saale-Schwarzatal, Weimar[11]) nach Leipzig—Mockau[8]) u. zurück)	1927	360	Mai—Oktober	35	131	118	91 501	911	8 648	63
Linie D (von Saale-Schwarzatal über Weimar[11]), Erfurt, Meiningen, Bad Kissingen[12]), Schweinfurt nach Fürth/Nürnberg und zurück)	1927	320	„ „	32	156	136	93 340	861	8 353	23
Leipzig—Plauen—Leipzig[13]) (Herbst-Messedienst)	1927	240[13])	August—September	.	9	5	[14])	[14])	[14])	[14])
Streckenflüge zusammen	**1927**	.	.	.	**489**	**429**	**282 223**	**3 955**	**35 505**	**2 424**
Sonderflüge und Rundflüge	*1927*	.	.	.	.	[15])	*16 288*	*1 081*[16])	*4 762*	.
Insgesamt	**1927**	.	.	.	**489**	**429**[17])	**298 511**	**5 036**	**40 267**[18])	**2 424**

Compagnie internationale de navigation aërienne, Paris (Cidna)										
Paris—Prag										
Teilflugstrecke Straßburg—Fürth .	1927	260	Februar—November	70	208	201	52 260	210	90 605	1 739
„ Fürth—Prag . . .		272	„ „	80	208	195	53 040	198		
„ Prag—Fürth . . .		272	„ „	80	210	199	54 128	301		
„ Fürth—Straßburg .		260	„ „	70	210	196	50 960	312		
„ Straßburg—Fürth .	1926	260	Mai—November	70	143	135	35 100	170	42 262	2 631[18])
„ Fürth—Prag . . .		272	„ „	80	143	137	37 264	143		
„ Prag—Fürth . . .		272	„ „	80	142	136	36 992	221		
„ Fürth—Straßburg .		260	„ „	70	142	136	35 360	232		
Streckenflüge zusammen	**1927**	.	.	.	**836**	**791**	**210 388**	**1 021**	**90 605**	**1 739**
	1926	.	.	.	570	544	144 716	766	42 262	2 631[18])
Sonderflüge										
Straßburg—Fürth	*1927*	*260*	*Februar—November*	.	.	*64*	*16 640*	*32*	*27 923*	—
Fürth—Prag		*272*	„ „	.	.	*65*	*17 680*	*35*		—
Prag—Fürth		*272*	*März—November*	.	.	*49*	*13 328*	*38*		—
Fürth—Straßburg		*260*	„ „	.	.	*50*	*13 000*	*40*		—
Überführungsflüge										
Straßburg—Fürth	*1927*	.	*Juni—November*	.	.	*5*	*1 300*	—	—	—
Fürth—Prag		.	„ „	.	.	*9*	*2 448*	—	—	—
Prag—Fürth		.	*April—November*	.	.	*21*	*5 712*	—	—	—
Fürth—Straßburg		.	„ „	.	.	*23*	*5 980*	—	—	—
Insgesamt	**1927**	.	.	.	**836**	**1 077**	**286 476**	**1 166**	**118 528**	**1 739**
	1926	.	.	.	570	544	144 716	766	42 262	2 631
Gesamtziffer	**1927**	.	.	.	**15 478**	**20 447**[19])	**2 527 783**[19])	**46 779**	**559 512**	**87 358**
	1926	.	.	.	10 073[20])	10 872[20])	1 623 983[20])	30 760[21])	266 261[21])	60 669[20])

[1]) Betreibt nur außerplanmäßigen Bedarfsluftverkehr. [2]) Winterflugpreis 25 *RM*. [3]) Angaben über beförderte Gepäck-, Fracht-, Postsendungs- (einschl. Zeitungs-) Gewichtsmengen liegen nicht vor. [4]) Desgl. 20 *RM*. [5]) Desgl. 14 *RM*. [6]) Desgl. 9 *RM*. [7]) 1926 wurden vom 25. Juli bis 30. Oktober insgesamt 191 Personen und 1900 kg Gepäck und Fracht befördert; alle weiteren Angaben fehlen. [8]) Bei Bedarf Schkeuditz. [9]) Bis Schkeuditz 32 *RM*. [10]) Von den 15 geplanten Flügen während des März-Messedienstes wurden 14 ausgeführt. [11]) Landung nur bei Bedarf. [12]) Zwischenlandung in Bad Kissingen unterblieb. [13]) Messependel — 240 km — vom Reichsverkehrsministerium festgesetzt. [14]) Die geleisteten Flugkilometer, beförderten Personen sowie Gepäck-, Fracht- und Postsendungs- (einschl. Zeitungs-) Gewichtsmengen in den Zahlen der Fluglinie A mitenthalten. [15]) Zahl der Sonder- und Rundflüge nicht mitgeteilt. [16]) Hievon bei Rundflügen 699 Personen. [17]) Ohne Sonder- und Rundflüge. [18]) Einschl. Zeitungsgewichtsmengen. [19]) Ohne Sonder- und Rundflüge der Nordbayerischen Verkehrsflug G. m. b. H. [20]) Ohne die Angaben der Nordbayerischen Verkehrsflug G. m. b. H. über ausgeführte Flüge, geleistete Flugkilometer und beförderte Post. [21]) 1926 wurden vom 25. Juli bis 30. Oktober insgesamt 191 Personen und 1900 kg Gepäck und Fracht befördert; alle weiteren Angaben fehlen.

2. Entwicklung 1925—1927

Flugjahr	Zahl der Unternehmer	Ausgeführte Flüge[1]) Strecken-	Ausgeführte Flüge Sonder-	Ausgeführte Flüge Rund-	Zurückgelegte Flugkilometer[1]) (in 1000 km) Strecken-	Zurückgelegte Flugkilometer Sonder-	Zurückgelegte Flugkilometer Rund-	Beförderte Personen[2]) Strecken-	Beförderte Personen Sonder-	Beförderte Personen Rund-	Beförderte Sachen Gepäck und Fracht (in 1000 kg)	Beförderte Sachen Post[1]) (in 1000 kg)
		Flüge										
1927[3])	5	15455	279	1135	2353,5	69,8	51,0[4])	37648	650	4186	559,5[5])	87,4
1926[6])	4	9263	48	1561	1567,2	8,1	48,4	22455	182	6179	266,3[7])	60,7[7])
1925	3	6026	66	1319	1296,0	11,4	45,9	16341	154	4902	121,8[8])	24,2[9])

[1]) Ohne die von der Nordbayer. Verkehrsflug G. m. b. H. 1926 ausgeführten Flüge, Flugkilometer und beförderte Post und 1927 ohne die ausgeführten Sonder- und Rundflüge. [2]) Die Zahl der Fluggäste ist für jede Teilstrecke berechnet; daher sind die Fluggäste, die mehrere Teilstrecken durchflogen, mehrfach gezählt. [3]) Außerdem 3578 ausgeführte Überführungsflüge, hiebei 53520 geleistete Flugkilometer und 4295 beförderte Personen. [4]) Hierunter 16288 Rund- und Sonderflüge der Nordbayer. Verkehrsflug G. m. b. H. [5]) Darunter 526827 kg Gepäck und Fracht auf Streckenflügen. [6]) Außerdem wurden bei Überführungsflügen vom Startflughafen München-Oberwiesenfeld zum Heimatflughafen Schleißheim und umgekehrt insgesamt 1944 Personen befördert. [7]) Beförderte Zeitungsgewichtsmengen sind teilweise mitenthalten. [8]) Hievon 13500 kg (Durchschnittsgewicht) geschätzt. [9]) Die Angaben eines Unternehmens fehlen teilweise.

D. Post-*), Telegraphen- und Fernsprechwesen, Rundfunkverkehr

(Mitteilungen des Statist. Bureaus des Reichspostministeriums, Abteilung München)

1. Postanstalten, Postställe, Postbriefkästen und Postkurse 1924—1927

Jahr	Postanstalten insgesamt	hievon Postämter	hievon Postamtszweigstellen	hievon Postagenturen	hievon Posthilfstellen	Postställe	Postbriefkästen	Postkurslänge in km insgesamt	Postkurslänge in km hievon auf Eisenbahnen
1927	4 763	704	64	2 289	1 706	299	18 121	20 195	9 695
1926	4 731	716	53	2 276	1 686	307	17 856	19 554	9 419
1925	4 698	733	44	2 249	1 672	314	17 598	19 638	9 324
1924	4 648	724[1])	46	2 236[1])	1 642	321	17 428	17 546	8 944

[1]) Die Postanstalten mit planmäßigem weibl. Personal als Vorsteher sind als Postämter gezählt.

2. Briefpost- und Zeitungsverkehr 1924—1927

Jahr	Aufgegebene Briefpostsendungen insgesamt	nach Orten des Deutschen Reichs: Gebührenpflichtige Briefe	Gebührenpflichtige Postkarten	Gebührenpflichtige Drucksachen usw.	Gebührenfreie Sendungen	zusammen	nach dem Ausland	Im Postwege bezogene bayerische Zeitungen: Zeitungsbestellungen	Zeitungsnummern	Außergewöhnliche Beilagen
	in 1000 Stück							in 1000 Stück		
1927	687 121,6	325 869,4	146 595,3	173 630,8	10 105,6	656 201,1	30 920,5	1 865,3	228 001,6	25 512,1
1926	604 434,9	212 832,5	112 343,9	209 445,1	29 920,7	564 542,2	39 892,7	2 235,1	226 740,3	21 493,2
1925	349 169,4	154 590,8	65,278,7	90 623,5	17 377,1	327 870,1	21 299,3	3 442,7	252 154,1	27 319,9
1924	291 719,3	128 648,4	54 551,5	76 430,4	14 294,2	273 924,5	17 794,8	2 110,8	241 119,4	18 083,7

3. Paketpostverkehr 1924—1927

Jahr	Eingegangene Sendungen insgesamt	hievon Pakete ohne Wertangabe	hievon Pakete mit Wertangabe	hievon Briefe mit Wertangabe	Aufgegebene Sendungen insgesamt	hievon Pakete ohne Wertangabe	hievon Pakete mit Wertangabe	hievon Briefe mit Wertangabe
	in 1000 Stück				in 1000 Stück			
1927	31 734,5	30 832,2	291,1	611,2	32 103,0	31 254,1	269,8	579,1
1926	29 007,0	28 052,2	289,0	665,8	28 963,1	28 068,1	259,4	635,9
1925	29 900,2	28 849,6	340,1	710,6	29 796,8	28 829,9	303,0	663,8
1924	26 491,9	25 137,1	486,8	868,1	26 707,7	25 577,5	392,5	737,7

*) Staatliche Kraftpostlinien siehe Seite 194.

4. Postanweisungs-, Zahlkarten-, Zahlungsanweisungs-, Postauftrags- und Postnachnahme-Verkehr 1924—1927

Jahr	Postanweisungen, Zahlkarten und Zahlungsanweisungen[1])				Eingegangene Postaufträge	Eingegangene Postnachnahmen
	Stück		Betrag			
	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen		
	in 1000 Stück		in 1000 RM		in 1000 Stück	in 1000 Stück
1927	12 187,5	33 556,0	1 055 458,2	2 638 249,5	618,3	13 117,0
1926	11 327,2	30 951,5	1 073 307,5	2 323 201,3	621,6	11 837,7
1925[1])	10 351,1	26 979,4	1 010 602,6	2 241 290,9	507,8	10 076,2
1924	4 251,5	4 430,1	311 654,0	281 466,1	216,5	5 672,1

[1]) Ab 1925 gemeinsame Listen für: 1. ausgezahlte Post- und Zahlungsanweisungen, 2. eingezahlte Postanweisungen und Zahlkarten.

5. Postscheckverkehr 1924—1927

Jahr	Kunden				Gutschriften			Lastschriften				Guthaben der Kunden am Jahresschluß	Gesamtumsatz
	Insgesamt	hievon Postscheckamt			Insgesamt	hievon		Insgesamt	hievon				
		München	Nürnberg	Ludwigshafen a. Rh.		Übertragung v. anderen Rechnung.	Einzahlungen mit Zahlkarten		Übertragung auf andere Rechnung.	Auszahlungen mit Zahlungsanweisung.	Auszahlungen mit Kassenschecks		
					in Millionen RM								
1927	101067	45636	39957	15474	6695,0	4524,1	2170,9	6687,4	4876,8	621,4	1041,5	74,0	13382,4
1926	99638	46394	38096	15148	5711,3	3814,9	1896,4	5707,3	4224,4	585,7	895,8	65,3	11418,6
1925	94580	43830	36457	14293	5455,0	3636,8	1818,2[1])	5456,6	4040,0	603,5	811,3	53,8	10911,6
1924	89361	40871	35002	13488	3608,9	2373,1	1235,8	3571,4	2674,0	444,4	452,8	52,8	7180,3

[1]) Ab 1925 Zahlkarten und Postanweisungen.

6. Telegraphenwesen 1924—1927

Jahr	Anstalten			Leitungen	Apparate			Verkehr				Gebühreneinnahmen
	insgesamt	hievon bei			insgesamt[1])	hievon		Eingegangene Telegramme		Aufgegebene Telegramme		
		Eisenbahnstation.	gemeindlichen öffentlichen Sprechstellen			Morse	Hughes	insgesamt	hievon aus dem Ausland	insgesamt	hievon nach dem Ausland	
				km				in 1000 Stück		in 1000 Stück		Millionen RM
1927	9 659	1 575	3 776	51 943[2])	8 880	617	110	2 894	476	2 904	463	6,187[3])
1926	9 261	1 575	3 432	46 879[2])	8 859	857	147	2 846	492	2 776	423	5,513[3])
1925	9 059	1 579	3 234	198 004	8 616	1 347	146	3 437	487	3 046	440	5,413[3])
1924	8 802	1 582	3 023	190 998	8 628	1 483	187	2 841	381	2 741	364	6,830[3])

[1]) Einschließlich der im Telegraphenwesen benutzten Fernsprechapparate.
[2]) Die Leitungen zu den gemeindlichen öffentlichen Sprechstellen und zu den außerhalb des baulich geschlossenen Gemeindebezirks liegenden öffentlichen Sprechstellen zählen nicht mehr zu den Telegraphenleitungen, sondern zu den Verbindungsleitungen.
[3]) Kalenderjahr.

7. Fernsprechwesen 1924—1927

Jahr	Orts-netze	Sprechstellen: Öffentliche Sprechstellen	Sprechstellen: Teilnehmer-Sprechstellen (gebühren-pflichtig)	Sprechstellen: Teilnehmer-Hauptanschlüsse (gebühren-pflichtig)	Leitungen: insgesamt km	Leitungen: hievon Verbindungs-leitungen km	Verkehr (von den Sprechstellen ausgegangene Gespräche): insgesamt in Mill.	Verkehr: hievon nach dem Ausland	Gebühren-einnahmen Mill. *RM*
1927	1148	8 845	231 254	144 665	1 210 408	290 161	170,0	178 731	53,327
1926	1160	8 300	222 869	139 416	1 050 012	257 224	158,0	148 507	49,638
1925	1162	8 029	214 064	132 331	928 371	247 518	155,5	144 250	50,036
1924	1164	7 742	198 127	118 185	791 566	206 962	132,7	140 989	51,677

8. Post- und Telegraphen-Personal 1924—1927

Jahr	Planmäßiges Personal: insgesamt	Planmäßiges Personal: insgesamt, hievon weibl.	Planmäßiges Personal: höhere und mittlere Beamte	Planmäßiges Personal: höhere und mittlere Beamte, hievon weibl.	Planmäßiges Personal: untere Beamte	Übriges vollbeschäftigtes Personal	Übriges vollbeschäftigtes Personal, hievon weibl.	Postagenten u. Posthilfstelleninhaber	Gesamt-Personal	Gesamt-Personal, hievon weibl.	Außerdem: Posthalter	Außerdem: Postillione
1927	22 548	2 390	10 695	2 390	11 853	8 064	1 256	3 901	34 510	3 646	299	339
1926	21 871	2 302	9 781	2 302	12 090	8 507	1 403	3 826	34 204	3 705	307	388
1925	21 200	2 184	9 446	2 184	11 754	9 249	1 703	3 736	34 185	4 427	314	412
1924	19 452	2 009	8 588	2 009	10 864	8 434	1 575	3 672	31 558	4 141	321	398

9. Luftpostverkehr 1924—1927

Flugjahr	Ausgeführte Flüge	Beförderte Luftpostsendungen in kg: Briefe	Zeitungen	Pakete	Gesamtgewicht
1927	4 085	7 169	31 022	13 794	51 985
1926	3 615	7 900	20 464	5 566	33 930
1925	2 524	5 618	13 301	2 397	21 316
1924	1 382	1 044	1 149	505	2 698

10. Rundfunkverkehr 1924—1928[1])

Stichtag	Zahl der Teilnehmer am Unterhaltungsrundfunk: überhaupt	Unterhaltungsrundfunk: rechtsrhein. Bayern	Unterhaltungsrundfunk: Pfalz	Wirtschafts-rundfunk	Presse-rundfunk
1. Januar 1928	122 211	116 911	5 300	101	68
1. „ 1927	98 179	94 950	3 229	118	56
1. „ 1926	91 348	90 853	495	128	50
1. „ 1925	78 048	78 048	—	31	35
1. „ 1924	162	162	—	—	—

[1]) Bayern gehört zum Sendebereich der „Deutsche Stunde in Bayern" G. m. b. H. mit dem Sitz in München. Der Hauptsender befindet sich in München; Zwischensender sind in Augsburg, Nürnberg und Kaiserslautern aufgestellt.
Die einzelnen Sender haben folgende Wellenlängen u. Sendeleistungen: München 535,7—10 kW, Augsburg 566—1,5 kW, Nürnberg 303—10 kW, Stuttgart 397,7—10 kW, Frankfurt a. Main 428,6—10 kW, Kaiserslautern 204,1—1,5 kW. Die Sender haben bei einer Leistung von 1,5 kW eine Reichweite bis etwa 150 km und bei 10 kW eine solche von 400—500 km.

E. Kraftfahrzeuge

(„Zeitschrift")

Nicht mitgezählt sind Kraftfahrzeuge, die gemäß § 41 der Verordnung über Kraftfahrzeugverkehr vom 16. März 1928 (RGBl. I. S. 91) zu Probefahrten und außerdeutsche Kraftfahrzeuge, die gemäß § 12 der Verordnung über internationalen Kraftfahrzeugverkehr vom 5. Dez. 1925 (RGBl. I S. 453) zugelassen sind.

I. Bestand an Kraftfahrzeugen 1924—1928[1])

Art der Fahrzeuge	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Reichspostministerium, Abt. München	Bayer. Wehrkreiskommando VII	*Staat*
1. Krafträder	**19 594**	**5 372**	**6 433**	**3 598**	**5 523**	**10 210**	**4 725**	**6 660**	**201**	**114**	**62 430**
davon Kleinkrafträder	6 269	1 464	1 295	638	1 122	1 653	903	1 728	140	1	15 233
andere Krafträder, und zwar											
bis 1,4 Steuer-PS oder bis 350 ccm Hubraum	4 838	1 541	2 306	1 231	1 673	3 517	2 038	2 130	3	—	19 277
über 1,4 bis 2 Steuer-PS mit mehr als 350 bis 500 ccm Hubraum	6 321	1 999	2 285	1 401	2 176	3 784	1 432	2 172	23	107	21 700
über 2 Steuer-PS oder mit mehr als 500 ccm Hubraum	2 166	348	547	328	552	1 256	352	630	35	6	6 220
Krafträder deutscher Marke	16 633	4 522	5 541	3 167	5 165	9 348	4 387	5 636	201	114	54 714
2. Personenkraftwagen (einschl. Kraftomnibusse)	**12 260**	**2 613**	**5 060**	**1 940**	**3 451**	**5 707**	**3 001**	**4 034**	**739**	**118**	**38 923**
davon Personenkraftwagen (ausschl. Kraftomnibusse) mit Antrieb durch											
a) Verbrennungsmaschinen	12 070	2 587	5 025	1 929	3 422	5 620	2 972	3 947	56	106	37 734
bis 4 Steuer-PS oder bis 1000 ccm Hubraum	2 218	971	1 518	625	1 051	1 207	808	1 008	—	—	9 406
4 bis 8 Steuer-PS oder mit mehr als 1000 bis 2000 ccm Hubraum	4 777	987	1 962	725	1 168	2 127	1 158	1 636	42	3	14 585
8 bis 10 Steuer-PS oder mit mehr als 2000 bis 2500 ccm Hubraum	1 840	364	777	263	546	996	457	608	1	7	5 859
10 bis 12 Steuer-PS oder mit mehr als 2500 bis 3000 ccm Hubraum	1 424	161	423	195	370	470	342	394	—	20	3 799
12 bis 16 Steuer-PS oder mit mehr als 3000 bis 4000 ccm Hubraum	1 247	76	264	94	206	513	146	196	11	39	2 792
16 Steuer-PS oder mit mehr als 4000 ccm Hubraum	564	28	81	27	81	307	61	105	2	37	1 293
b) Elektromotoren, Dampf- oder sonstige Maschinen	42	—	1	—	11	12	2	8	—	—	76
Kraftomnibusse	148	26	34	11	18	75	27	79	683	12	1 113
Personenkraftwagen deutscher Marke	8 511	2 237	3 697	1 609	2 908	4 412	2 545	3 254	738	118	30 029
3. Lastkraftwagen	**4 331**	**687**	**1 927**	**524**	**944**	**2 021**	**869**	**1 239**	**566**	**153**	**13 261**
davon bis 1000 kg Eigengewicht	545	40	281	39	84	216	74	116	168	—	1 563
mit mehr als 1000 bis 2000 kg Eigengewicht	1 364	157	658	127	253	679	303	377	79	1	3 998
„ „ „ 2000 „ 3000 „ Eigengewicht	435	88	169	68	86	237	98	170	7	6	1 364
„ „ „ 3000 „ 4000 „ Eigengewicht	721	172	311	126	252	451	178	279	305	2	2 797
„ „ „ 4000 „ 5500 „ Eigengewicht	1 121	218	481	140	238	347	173	257	5	125	3 105
„ „ „ 5500 kg Eigengewicht	145	12	27	24	31	91	43	40	2	19	434
mit Antrieb durch Verbrennungsmaschinen	4 156	683	1 883	515	912	1 863	852	1 172	327	153	12 516
Elektromotoren, Dampf- oder sonstige Maschinen	175	4	44	9	32	158	17	67	239	—	745
Lastkraftwagen deutscher Marke	3 727	615	1 521	485	840	1 756	792	1 010	566	153	11 465
4. Kraftwagen für Feuerlöschzwecke	**68**	**13**	**23**	**9**	**22**	**22**	**18**	**20**	—	—	**195**
5. Selbstfahrende Straßenreinigungsmaschinen (Spreng-, Wasch-, Kehrmaschinen usw.)	**32**	**5**	**4**	**5**	**7**	**9**	**9**	**7**	—	—	**78**
6. Zugmaschinen ohne Güterladeraum	**412**	**145**	**191**	**129**	**111**	**143**	**128**	**164**	**11**	**9**	**1 443**
davon mit Antrieb durch											
a) Verbrennungsmaschinen	391	140	167	121	108	134	122	161	—	9	1 353
solche bis 2500 kg Eigengewicht auf Rädern laufend	229	81	113	91	69	91	80	88	—	—	842
solche bis 2500 kg Eigengewicht mit Raupenantrieb	10	5	2	4	2	1	2	4	—	—	30
mit mehr als 2500 bis 5500 kg Eigengewicht auf Rädern laufend	128	29	49	25	26	37	38	64	—	—	396
mit mehr als 2500 bis 5500 kg Eigengewicht mit Raupenantrieb	13	9	1	1	6	2	2	2	—	—	36
mit mehr als 5000 kg Eigengewicht auf Rädern laufend	9	15	2	—	5	—	—	3	—	9	43
mit mehr als 5000 kg Eigengewicht mit Raupenantrieb	2	1	—	—	—	3	—	—	—	—	6
b) Elektromotoren, Dampf- oder sonstige Maschinen	21	5	24	8	3	9	6	3	11	—	90
Zugmaschinen ohne Güterladeraum deutscher Marke	375	137	160	116	102	124	109	144	11	9	1 287
Kraftfahrzeuge überhaupt 1928	**36 697**	**8 835**	**13 638**	**6 205**	**10 058**	**18 112**	**8 750**	**12 124**	**1 517**	**394**	**116 330**
1927	27 494	6 318	9 873	4 626	7 560	13 578	6 404	8 976	1 347	317	86 493
1926	20 882	4 662	7 873	3 659	5 870	11 119	5 202	7 037	1 165	279	67 748
1925	13 932	2 894	6 198	2 618	4 183	8 111	3 897	5 084	881	295	48 093
1924	10 337	2 050	4 976	1 645	2 823	5 479	2 428	3 148	747	297	33 930

¹) Stand am 1. Juli.

Automobilsport siehe Abschnitt XVI.

2. Verwendungszweck der Personen- und Lastkraftwagen 1928

Art der Fahrzeuge	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Reichspostministerium, Abtl. München	Bayer. Wehrkreiskommando VII	*Staat*
A. Personenkraftwagen	12260	2613	5060	1940	3451	5707	3001	4034	739	118	38 923
Davon finden vorwiegend Verwendung											
1. im öffentl. Fuhrverkehr (Droschken, Omnibusse)											
Kraftwagen, ausgenommen Kraftomnibusse	972	142	146	82	215	258	131	158	31	—	2 135
Kraftomnibusse . . .	69	23	20	2	12	13	18	54	683	—	894
2. für Zwecke öffentl. Behörden (Post, Heer, Polizei, Gemeindeverwaltungen usw.)											
Kraftwagen, ausgenommen Kraftomnibusse	132	25	68	19	38	54	22	54	25	106	543
Kraftomnibusse . . .	20	1	1	9	1	56	—	13	—	12	113
3. für gewerbl., berufl. und sonstige Zwecke											
Kraftwagen, ausgenommen Kraftomnibusse	11008	2420	4812	1828	3180	5320	2821	3743	—	—	35 132
Kraftomnibusse . . .	59	2	13	—	5	6	9	12	—	—	106
B. Lastkraftwagen	4331	687	1927	524	944	2021	869	1239	566	153	13 261
Davon											
1. bis zu 2000 kg Eigengewicht	1909	197	939	166	337	895	377	493	247	1	5 561
2. mit mehr als 2000 kg Eigengewicht	2422	490	988	358	607	1126	492	746	319	152	7 700
Die Lastkraftwagen mit mehr als 2000 kg Eigengewicht finden vorwiegend Verwendung											
a) für Zwecke öffentl. Behörden (Post, Heer, Polizei, Gemeindeverwaltungen usw.)	234	22	43	20	24	99	38	41	319	152	992
b) im Transportgewerbe [1])	462	80	124	55	84	131	96	74	—	—	1 106
c) in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben .	59	36	26	41	22	14	19	35	—	—	252
d) für andere Zwecke . .	1667	352	795	242	477	882	339	596	—	—	5 350

[1]) Fuhrbetriebe, Spediteure, Kraftverkehrsgesellschaften usw.

F. Fremdenverkehr

(„Zeitschrift“)

1. Zahl der Fremden und der Fremdenübernachtungen 1926 und 1927[1])

Regierungsbezirk	Zahl der berichtenden Gemeinden		Zahl der Fremden, die mindestens einmal in einer der berichtenden Gemeinden übernachtet haben		Übernachtungen der Fremden: Winterhalbjahr		Sommerhalbjahr		insgesamt	
	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926
Oberbayern . .	271	269	1 689 849	1 476 497	1 030 319	916 266	5 068 534	3 999 061	6 098 853	4 915 327
Niederbayern .	105	102	261 921	229 464	123 551	107 430	240 876	202 995	364 427	310 425
Pfalz	67	66	185 825	150 782	155 099	116 345	246 927	189 057	402 026	305 402
Oberpfalz . . .	81	81	204 258	199 868	152 438	153 109	237 408	227 249	389 846	380 358
Oberfranken . .	109	108	425 700	384 326	180 406	170 514	734 565	521 986	914 971	692 500
Mittelfranken . .	76	75	372 270	346 277	146 837	146 343	324 025	291 875	470 862	438 218
Unterfrankeu . .	104	103	280 817	261 970	98 118	126 035	1 021 419	878 067	1 119 537	1 004 102
Schwaben . . .	131	121	516 202	423 755	341 253	277 833	1 479 038	1 174 405	1 820 291	1 452 238
Staat	**944**	**925**	**3 936 842**	**3 472 939**	**2 228 021**	**2 013 875**	**9 352 792**	**7 484 695**	**11 580 813**	**9 498 570**

[1]) Berichtsjahr 1926: 1. Oktober 1925 mit 30. September 1926; Berichtsjahr 1927: 1. Oktober 1926 mit 30. September 1927. Als Winterhalbjahr gilt die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März, als Sommerhalbjahr die Zeit vom 1. April bis 30. September.

2. Herkunft der Fremden 1926 und 1927

a) Kopfzahlen[1])

Regierungsbezirk	Von den Fremden treffen auf: im Winterhalbjahr (1. Oktober bis 31. März): Bayern		übr. Deutsche		Ausländer		im Sommerhalbjahr (1. April mit 30. September): Bayern		übr. Deutsche		Ausländer	
	1926/27	1925/26	1926/27	1925/26	1926/27	1925/26	1927	1926	1927	1926	1927	1926
Oberbayern	250 275	220 237	134 498	127 179	32 626	28 523	474 004	460 552	602 593	491 367	100 850	81 265
Niederbayern	75 255	72 519	22 581	20 612	5 243	3 206	96 088	86 736	44 301	35 834	11 621	6 388
Pfalz	28 678	23 210	52 124	41 336	4 029	3 780	37 835	29 267	58 633	48 743	4 526	3 986
Oberpfalz . .	57 787	60 384	18 784	20 662	4 496	1 807	80 290	79 217	35 277	33 455	7 624	4 343
Oberfranken	59 020	51 010	51 375	51 124	2 877	2 720	113 391	98 843	140 507	122 704	8 041	3 336
Mittelfranken	61 890	61 562	52 778	56 365	11 808	10 357	85 632	79 529	124 231	109 919	35 304	26 470
Unterfranken	39 373	38 618	40 101	38 550	2 471	2 057	62 211	57 337	119 102	99 502	9 449	6 866
Schwaben .	98 822	78 853	64 637	50 195	6 107	4 613	144 694	125 916	185 073	146 225	13 804	10 048
Staat	**671 100**	**606 393**	**436 878**	**406 023**	**69 657**	**57 063**	**1 094 145**	**1 017 397**	**1 309 717**	**1 087 749**	**191 219**	**142 702**

[1]) Einschlägige Angaben über Herkunft liegen 1926 im Winterhalbjahr nur für 1 069 479 und im Sommerhalbjahr für 2 247 848 Fremde, 1927 im Winterhalbjahr für 1 177 635 und im Sommerhalbjahr für 2 595 081 Fremde vor.

b) Übernachtungen[1])

Regierungsbezirk	Von den Fremdenübernachtungen treffen auf: im Winterhalbjahr (1. Oktober bis 31. März): Bayern		übr. Deutsche		Ausländer		im Sommerhalbjahr (1. April mit 30. September): Bayern		übr. Deutsche		Ausländer	
	1926/27	1925/26	1926/27	1925/26	1926/27	1925/26	1927	1926	1927	1926	1927	1926
Oberbayern .	470 319	416 867	388 486	370 105	84 598	86 264	1 490 251	1 388 569	2 427 444	2 114 240	253 853	276 478
Niederbayern	85 154	78 539	27 870	22 924	6 878	3 860	146 948	133 110	74 983	59 326	14 357	8 457
Pfalz	67 066	49 437	79 552	60 474	8 481	6 049	117 715	88 074	117 015	87 129	12 197	9 399
Oberpfalz . .	103 995	107 983	40 273	42 217	8 170	2 909	159 136	157 203	62 445	61 423	15 827	8 623
Oberfranken .	81 773	74 723	69 720	63 819	5 760	3 949	248 943	190 212	428 937	295 429	28 456	8 901
Mittelfranken	76 264	73 056	57 781	61 155	12 584	11 067	142 102	133 655	141 344	124 446	38 934	28 064
Unterfranken	44 788	47 571	46 930	44 073	3 189	2 698	196 556	194 934	719 600	572 450	75 669	77 142
Schwaben . .	169 197	140 442	154 547	118 427	16 126	15 213	479 555	411 648	930 217	714 541	67 174	42 960
Staat	**1 098 556**	**988 618**	**865 219**	**783 194**	**145 786**	**132 009**	**2 981 206**	**2 697 405**	**4 901 985**	**4 028 984**	**506 527**	**460 024**

[1]) Einschlägige Angaben nach der Herkunft der betreffenden Fremden liegen 1926 im Winterhalbjahr nur für 1 903 821 und im Sommerhalbjahr für 7 186 413 Übernachtungen, 1927 im Winterhalbjahr für 2 109 561 und im Sommerhalbjahr für 8 389 718 Übernachtungen vor.

c) Die Ausländer nach ihrer Herkunft

Herkunftsland	1926/27			1925/26			1924/25		
	Winter	Sommer	zusammen	Winter	Sommer	zusammen	Winter	Sommer	zusammen
	Kopfzahlen								
Oesterreich	23 528	48 106	71 634	19 139	46 958	66 097	18 173	46 056	64 229
Tschechoslowakei	6 614	16 838	23 452	6 804	15 049	21 853	4 291	10 353	14 644
Ungarn	2 108	6 513	8 621	2 209	4 806	7 015	1 624	5 124	6 748
Jugoslawien (Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen)	806	1 780	2 586	1 071	1 021	2 092	462	1 028	1 490
Schweiz	7 256	16 152	23 408	5 497	10 176	15 673	4 952	9 645	14 597
Italien	2 409	4 873	7 282	2 432	3 133	5 565	2 690	4 026	6 716
Frankreich	2 336	4 592	6 928	2 188	2 575	4 763	2 872	2 985	5 857
Großbritannien und Irland	1 989	8 327	10 316	1 665	5 037	6 702	1 441	4 017	5 458
Niederlande	1 755	8 314	10 069	1 439	5 014	6 453	1 409	4 714	6 123
Belgien	827	2 403	3 230	839	1 350	2 189	773	1 060	1 833
Spanien	301	1 048	1 349	258	677	935	247	612	859
Schweden	982	3 201	4 183	1 600	2 312	3 912	786	2 156	2 942
Norwegen	127	546	673	99	255	354	318	846	1 164
Finnland, Estland, Lettland u. Litauen	334	1 536	1 870	359	1 271	1 630	290	1 379	1 669
Danzig, Memelgebiet	444	2 465	2 909	354	1 970	2 324	422	2 683	3 105
Dänemark	861	3 717	4 578	152	2 811	2 963	464	1 299	1 763
Polen	1 544	3 354	4 898	1 072	1 870	2 942	1 191	3 146	4 337
Rußland	575	1 153	1 728	657	750	1 407	671	1 644	2 315
Ukraine	55	116	171	93	116	209	118	153	271
Rumänien	603	1 939	2 542	239	636	875	480	1 119	1 599
Bulgarien	218	393	611	49	273	322	157	352	509
Griechenland	137	451	588	70	264	334	165	396	561
Uebriges Europa	1 381	3 989	5 370	918	3 022	3 940	3 619	5 682	9 301
Türkei	172	332	504	164	239	403	109	271	380
Japan	323	565	888	246	366	612	255	355	610
Uebriges Asien	434	824	1 258	317	556	873	254	543	797
Vereinigte Staaten von Amerika	4 785	32 558	37 343	3 859	24 021	27 880	2 858	18 978	21 836
Amerika ohne „Vereinigte Staaten“	815	2 747	3 562	695	1 786	2 481	504	1 808	2 312
Afrika	205	680	885	165	565	730	106	487	593
Australien	97	327	424	62	209	271	28	155	183
Unbekannt	5 636	11 380	17 016	2 784	3 737	6 521	390	—	390
Insgesamt	**69 657**	**191 219**	**260 876**	**57 495**	**142 825**	**200 320**	**52 119**	**133 072**	**185 191**
	Übernachtungszahlen								
Oesterreich	43 865	112 333	156 198	38 382	119 889	158 271	32 952	117 743	150 695
Tschechoslowakei	12 174	46 534	58 708	12 601	33 172	45 773	8 362	38 199	46 561
Ungarn	4 426	22 734	27 160	5 400	20 745	26 145	3 669	23 721	27 390
Jugoslawien (Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen)	1 968	6 458	8 426	3 228	4 615	7 843	1 529	6 000	7 529
Schweiz	16 242	33 140	49 382	13 721	29 329	43 050	10 609	28 986	39 595
Italien	6 504	10 818	17 322	6 892	10 930	17 822	6 505	13 432	19 937
Frankreich	4 667	10 498	15 165	3 723	8 534	12 257	4 308	7 508	11 816
Großbritannien und Irland	4 910	23 893	28 803	4 324	20 038	24 362	4 414	16 440	20 854
Niederlande	4 923	27 532	32 455	3 859	21 052	24 911	3 996	19 375	23 371
Belgien	1 242	3 720	4 962	1 144	2 869	4 013	1 192	3 018	4 210
Spanien	1 023	3 764	4 787	1 136	4 817	5 953	1 111	2 812	3 923
Schweden	2 564	8 314	10 878	3 878	9 996	13 874	2 047	7 537	9 584
Norwegen	444	2 809	3 253	376	1 716	2 092	618	2 947	3 565
Finnland, Estland, Lettland u. Litauen	916	14 683	15 599	1 642	12 399	14 041	1 062	12 235	13 297
Danzig, Memelgebiet	1 486	13 138	14 624	1 388	10 168	11 556	1 086	14 144	15 230
Dänemark	1 767	8 971	10 738	586	7 970	8 556	1 264	4 013	5 277
Polen	2 661	22 656	25 317	2 267	15 923	18 190	2 853	27 585	30 438
Rußland	1 392	6 899	8 291	1 837	4 728	6 565	1 480	12 302	13 782
Ukraine	126	566	692	817	662	1 479	342	694	1 036
Rumänien	1 464	10 048	11 512	483	3 723	4 206	1 365	5 911	7 276
Bulgarien	537	1 466	2 003	91	1 878	1 969	485	1 631	2 116
Griechenland	489	2 523	3 012	738	2 241	2 979	542	2 318	2 860
Uebriges Europa	2 629	7 858	10 487	1 713	6 313	8 026	6 045	8 220	14 265
Türkei	711	1 251	1 962	363	1 411	1 774	317	1 214	1 531
Japan	707	991	1 698	521	1 071	1 592	452	965	1 417
Uebriges Asien	1 326	2 531	3 857	530	2 215	2 745	539	2 192	2 731
Vereinigte Staaten von Amerika	14 510	70 031	84 541	13 283	80 490	93 773	8 030	67 277	75 307
Amerika ohne „Vereinigte Staaten“	3 627	14 273	17 900	3 432	12 760	16 192	1 842	11 194	13 036
Afrika	504	2 485	2 989	680	2 769	3 449	610	2 526	3 136
Australien	253	759	1 012	154	1 728	1 882	96	760	856
Unbekannt	5 729	12 851	18 580	3 252	4 000	7 252	390	—	390
Insgesamt	**145 786**	**506 527**	**652 313**	**132 441**	**460 151**	**592 592**	**110 112**	**462 899**	**573 011**

3. Fremdenverkehr in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen in den Sommerhalbjahren 1926 und 1927[1])

Gemeinde	Zahl der Fremden im Sommerhalbjahr 1927	Zahl der Übernachtungen im Sommerhalbjahr 1927	Zahl der Übernachtungen im Sommerhalbjahr 1926
Oberbayern			
München	555 286	1150000[2])	910 665
Bad Reichenhall[3])	35 015	509 979	398 520
Berchtesgaden-Land[4])	37 660	331 971	222 579
Bad Tölz	18 045	276 634	224 720
Berchtesgaden-Markt[5])	47 555	271 618	219 019
Garmisch	50 608	233 288	182 777
Partenkirchen	38 769	201 391	143 006
Tegernsee	15 806	141 222	102 334
Mittenwald	28 629	135 066	101 265
Bad Wiessee	6 564	134 298	98 628
Altötting	92 800[2])	110 000[2])	160 000[2])
Rottach	6 403	97 581	69 206
Schliersee	9 201	85 937	65 399
Bayrischzell	24 368	62 384	37 717
Traunstein	9 314	53 023	49 311
Ramsau	3 005	41 490	28 952
Bad Aibling	4 140	41 479	34 911
Murnau	6 387	39 089	29 711
Lenggries	12 508	38 574	26 982
Oberammergau	4 384	37 784	40 031
Oberaudorf	3 380	36 848	28 270
Fischbachau (Birkenstein)	3 160	32 663	24 299
Prien	15 631	31 228	36 154
Krailling	760	31 200	29 500
Kohlgrub	3 008	30 096	32 022
Tutzing	4 441	28 594	26 736
Kreuth	2 300	27 350	9 571
Krün	2 346	27 287	25 799
Seehausen	1 890	26 665	18 755
Obergrainau	6 369	24 276	25 159
Kiefersfelden	2 190	22 120	10 000
Feldafing	2 087	22 109	19 659
Ober- und Untersiegsdorf (Adelholzen)	1 631	21 239	17 967
Grassau	1 760	20 856	10 027
Rosenheim	15 630	19 817	16 896
Oberau	2 592	19 676	6 098
Unterschondorf	1 735	18 627	15 795
Ettal	8 000[2])	18 600[2])	2 500
Schäftlarn (Ebenhaus.)	1 204	17 654	18 253
Starnberg	8 615	17 605	16 697
Oelkofen	526	15 780	622
Miesbach	7 000	15 500	4 691
Unterwössen (Marquartstein)	897	15 100	11 030
Herrsching	1 960	14 640	9 550
Ingolstadt	11 521	13 227	12 194
Farchant	788	12 560	7 860
Kochel	12 520	12 520[6])	7 550[6])
Chieming	1 137	11 644	10 528
Reit im Winkl	3 758	11 356	6 260
Rieden	1 638	11 240	.
Niederaschau	1 113	11 112	7 491
Bergen	2 500	11 000	13 600
Marktschellenberg[7])	1 150	10 354	7 603
Feilnbach	609	10 219	2 981
Sankt Georgen	768	9 459	3 774
Ebersberg	2 360	9 236	8 231
Dießen	1 077	9 182	4 431
Hundham	441	9 160	5 015
Landsberg	4 574	8 960	9 628
Weßling	498	8 768	6 765
Ruhpolding	2 870	8 610	.
Niederaudorf	960	8 566	6 148
Oberschondorf	709	8 335	1 458
Dürnbach	478	8 172	6 769
Uffing	515	7 968	5 427
Hohenaschau	362	7 949	9 592
Schleching	488	7 812	6 439
Mühldorf	6 024	7 236	7 472
Grabenstätt u. Oberhochstätt	385	7 210	4 932
Weilheim	6 742	7 146	6 760
Seeshaupt	1 036	6 943	893
Rimsting	226	6 688	6 772
Burghausen	2 877	6 666	9 018
Freilassing	4 945	6 606	5 349
Holzhausen	571	6 530	2 817
Bernau	736	6 029	4 248
Degerndorf	1 979	6 012	3 924
Berg (Leoni)	506	5 797	4 728
Benediktbeuern	2 535	5 797	3 468
Eggstätt	392	5 630	3 292
Wiechs	435	5 534	4 080
Gstadt	207	5 400	7 790
Flintsbach	410	4 970	1 840
Egerndach	242	4 750	3 741
Dachau	997	4 560	4 651
Gauting	336	4 547	4 262
Buch	305	4 444	3 310
Uebersee	558	4 404	6 053
Breitbrunn	485	4 388	3 546
Nußdorf	303	4 250	2 800
Wallgau	1 513	4 189	4 829
Wasserburg a. Inn	1 936	3 981	5 139
Freising	3 968	3 968	2 594
Hausham	171	3 952	4 225
Münsing (Ammerland)	536	3 940	4 288
Grünwald	536	3 826	3 609
Friedberg	1 824	3 776	1 729
Teisendorf	850	3 591	2 890
Oberalting	214	3 210	672
Inzell	318	3 159	2 296
Etterschlag	370	3 020	2 775
Niederbayern			
Passau	33 666	36 168	29 518
Landshut	34 096	35 105	32 208
Eisenstein	3 873	14 136	10 162
Straubing	14 044	14 044	14 878
Lohberg	5 000	12 640	16 000
Bad Gögging	559	10 326	10 080
Abbach	763	6 489	4 718
Lam	3 579	6 360	2 523
Bad Höhenstadt	370	5 465	5 960
Plattling	5 330	5 345	6 321
Deggendorf	4 285	4 996	3 753
Zwiesel	2 521	4 670	3 232
Neuburg a. Inn	251	4 133	3 259
Rabenstein	299	4 019	2 222
Landau a. d. Isar	3 061	3 928	3 178
Vilshofen	2 356	3 847	2 849
Kelheim	2 841	3 757	.
Langdorf	102	3 370	733
Vilsbiburg	2 936	3 160	1 283
Grafenau	1 750	3 100	.
Pfalz			
Bad Dürkheim	4 598	37 370	25 685
Landstuhl	2 501	25 162	19 921
Kaiserslautern	16 745	22 809	21 780

[1]) Die Gemeinden sind innerhalb der einzelnen Regierungsbezirke nach der Höhe der Fremdenübernachtungszahlen im Sommerhalbjahr 1927 geordnet. [2]) Geschätzte Zahl. [3]) Einschließlich Gemeinden Gmain und Karlstein sowie Teilen der Gemeinde Schneitzlreuth. [4]) Gemeinden Au, Bischofswiesen, Königssee, Salzberg und Schönau. [5]) Einschließlich Gemeinde Gern. [6]) Mindestzahl der Übernachtungen, die wirkliche Zahl wurde nicht gemeldet. [7]) Einschließlich Gemeinden Landschellenberg und Scheffau.

3. Fremdenverkehr in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen in den Sommerhalbjahren 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Gemeinde	Zahl der Fremden im Sommerhalbjahr 1927	Zahl der Übernachtungen im Sommerhalbjahr 1927	Zahl der Übernachtungen im Sommerhalbjahr 1926
Pfalz (Fortsetzung)			
Pirmasens	8 314	18 397	23 760
Neustadt a. d. Haardt	12 919	18 141	14 035
Bergzabern	2 516	14 926	15 280
Landau i. d. Pf.	8 686	13 879	11 551
Gleisweiler	773	13 355	9 771
Ludwigshafen a. Rhein	7 670	12 543	11 236
Kirchheimbolanden	7 148	8 383	5 665
Dörrenbach	630	7 560	1 684
Zweibrücken	4 883	4 883	4 739
Speyer	3 418	4 645	5 064
Trippstadt	645	4 563	4 455
Frankenthal	3 962	4 181	3 632
Dahn	1 002	3 356	2 968
Oberpfalz			
Regensburg	60 448	140 029	138 304
Weiden	7 793	9 545	9 162
Amberg	6 840	8 474	7 191
Cham	4 136	5 827	5 623
Schwandorf i. Bay.	4 250	4 646	3 505
Riedenburg	2 067	4 054	3 742
Sulzbürg	326	3 919	4 200
Konnersreuth	3 600	3 750	.
Pfreimd	101	3 537	2 955
Falkenstein	416	3 165	1 987
Regenstauf	2 973	3 112	3 705
Oberfranken			
Bayreuth	31 260	122 847	31 553
Bad Steben	4 803	79 280	59 860
Berneck	9 739	66 628	59 554
Gößweinstein	43 700	53 560	42 600
Bamberg	29 107	38 101	33 271
Behringersmühle	15 115	31 290	26 250
Coburg	19 425	27 507	28 999
Hof	24 963	24 963[1])	24 325[1])
Muggendorf	2 942	22 200	4 000
Sichersreuth (Alexandersbad)	1 461	21 045	10 325
Wunsiedel	7 755	20 987	19 259
Bischofsgrün	3 124	20 234	10 890
Marktredwitz	12 407	15 873	12 792
Warmensteinach	1 317	15 855	9 675
Streitberg	2 268	14 577	11 097
Wirsberg	1 048	9 020	4 650
Kulmbach	7 861	8 524	6 980
Grundfeld (Vierzehnheiligen)	4 294	7 917	7 475
Schlüsselfeld	837	7 805	3 000
Weißenstadt	2 950	7 800	2 361
Forchheim	6 721	7 014	2 569
Lichtenfels	6 503	6 503	5 987
Lichtenberg	997	5 875	5 461
Selb	4 431	5 100	9 000
Kronach	4 200	4 800	7 919
Pottenstein	1 792	4 753	7 631
Hohenberg a. d. Eger	336	4 569	3 618
Gefrees	927	4 413	1 508
Ebermannstadt	477	4 153	2 054
Heiligenstadt	490	3 970	956
Marxgrün	463	3 849	2 390
Lauenstein	1 020	3 240	2 890
Münchberg	3 004	3 116	2 514
Pegnitz	2 303	3 106	2 163
Egloffstein	810	3 042	2 300
Mittelfranken			
Nürnberg	150 667	150 667[1])	135 263[1])
Rothenburg ob der Tauber	32 548	38 058	26 030
Ansbach	9 058	12 061	9 415
Dinkelsbühl	8 869	10 226	10 354
Urphertshofen (Waldheim)	468	9 965	11 440
Windsheim	1 700	9 770	7 860
Fürth	5 094	9 007	7 785
Erlangen	5 971	8 172	7 557
Enzendorf (Rupprechtstegen)	1 145	6 096	3 264
Artelshofen	1 717	5 522	3 469
Eichstätt	4 608	5 403	3 609
Kipfenberg	470	4 359	4 500
Heilsbronn	673	4 009	4 282
Weißenburg i. Bay.	3 364	3 660	3 170
Petersaurach	360	3 449	3 278
Unterfranken			
Bad Kissingen	42 703	658 392	548 139
Brückenau	13 627	85 741	78 610
Würzburg	65 073	65 073[1])	63 401[1])
Bad Neuhaus a. d. Saale	1 648	30 000	20 919
Wernarz	1 946	23 705	20 105
Amorbach	4 937	17 826	18 869
Schweinfurt	12 764	13 784	12 050
Aschaffenburg	10 438	13 070	16 830
Miltenberg	4 912	12 073	7 658
Königsberg i. Bay.	982	12 013	10 830
Haselbach	5 645	8 412	1 994
Gräfendorf	476	6 664	9 854
Lohr	954	5 876	5 105
Heigenbrücken	472	4 720	1 891
Bocklet	604	4 120	5 776
Gemünden	1 796	4 026	1 836
Weilbach	258	3 938	2 364
Kitzingen	3 332	3 332	2 863
Schwaben			
Oberstdorf	31 198	311 271	235 847
Bad Wörishofen	13 195	252 868	218 167
Lindau (Bodensee)	77 294	163 067	122 019
Füssen	24 292	113 844	87 401
Hindelang	7 050	96 065	75 391
Augsburg	48 828	48 828[1])	48 012[1])
Schwangau	5 987	39 996	36 988
Kempten	25 841	38 238	35 106
Fischen	2 467	37 144	30 846
Wemding	2 493	32 326	17 343
Oberstaufen	2 595	31 173	30 451
Sonthofen	4 032	25 165	19 864
Memmingen	15 805	16 892	.
Neuburg a. d. Donau	4 034	15 819	11 799
Pfronten-Steinach	1 715	15 656	9 240
Tiefenbach	1 538	13 447	12 537
Immenstadt	9 946	12 453	11 426
Edenhausen (Krumbad)	774	11 598	10 551
Scheidegg	1 484	11 469	5 783
Wertach	718	10 484	7 846
Wasserburg a. Bodensee	1 210	9 741	4 215
Schöllang	661	9 392	5 687
Nördlingen	6 944	8 185	8 966
Bühl	509	7 871	6 193
Nonnenhorn	648	7 778	5 469
Burgberg	480	7 520	4 830
Pfronten-Berg	1 743	7 408	6 093
Kaufbeuren	6 063	6 821	6 104
Altstädten	438	6 713	5 615
Sulzberg	801	6 630	.
Gunzesried	434	6 619	4 350
Göggingen	538	5 843	5 687
Mindelheim	3 459	4 775	4 775
Rettenberg	358	4 739	2 017
Bodolz	492	4 160	3 288
Dillingen	3 052	3 939	3 646
Neu-Ulm	3 156	3 919	4 658
Günzburg	3 492	3 878	2 806
Grönenbach	305	3 734	2 798
Nesselwang	1 074	3 688	3 222
Unterjoch	489	3 618	3 010

[1]) Mindestzahl der Übernachtungen, die wirkliche Zahl wurde nicht gemeldet.

4. Fremdenübernachtungen nach Herkunft der Fremden in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1927

Gemeinde[1])	Die Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1927 verteilen sich auf Fremde aus		
	Bayern	dem übrigen Deutschen Reich	dem Auslande
Oberbayern			
München	159 680[2])	322 764[2])	72 842[2])
Bad Reichenhall[3])	125 148	313 525	71 306
Berchtesgaden-Land[4])	49 301	275 151	7 519
Bad Tölz	49 099	222 848	4 687
Berchtesgaden-Markt[5])	25 725	235 952	9 941
Partenkirchen	34 205	156 035	11 151
Tegernsee	81 753	53 689	5 780
Mittenwald	19 520	113 248	2 298
Bad Wiessee	11 939	119 034	3 325
Altötting	99 000	2 200	8 800
Rottach	39 883	54 849	2 849
Schliersee	42 150	41 675	2 112
Bayrischzell	23 416	37 385	1 583
Traunstein	19 794	31 746	1 483
Ramsau	4 228	35 698	1 564
Bad Aibling	25 171	12 275	4 033
Murnau	22 482	15 204	1 403
Lenggries	25 246	13 007	321
Oberammergau	19 036	16 363	2 385
Oberaudorf	25 756	10 770	322
Fischbachau (Birkenst.)	24 602	8 029	32
Prien	11 681	18 350	1 197
Krailling	25 200	5 660	340
Kohlgrub	7 416	22 470	210
Tutzing	15 466	10 923	2 205
Kreuth	12 318	13 310	1 722
Krün	4 772	20 641	1 874
Obergrainau	3 736	19 977	563
Kiefersfelden	20 500	1 620	—
Feldafing	7 944	11 423	2 742
Ober- und Untersiegsdorf (Adelholzen)	15 544	4 864	831
Grassau	12 615	7 621	620
Rosenheim	11 419	7 180	1 218
Oberau	3 812	15 518	346
Unterschondorf	14 057	4 051	519
Schäftlarn (Ebenhausen)	6 154	10 658	842
Starnberg	7 333	9 481	791
Oelkofen	11 580	3 820	380
Miesbach	9 000	4 800	1 700
Unterwössen (Marquartstein)	10 017	5 083	—
Herrsching	11 200	3 197	243
Ingolstadt	8 388	4 175	664
Farchant	4 797	7 748	15
Chieming	8 869	2 386	389
Reit im Winkl	4 872	6 300	184
Rieden	2 420	7 263	1 552
Niederaschau	8 592	2 487	33
Bergen	8 000	2 000	1 000
Marktschellenberg[7])	3 417	6 786	151
Feilnbach	9 446	758	15
Sankt Georgen	7 463	1 805	186
Ebersberg	8 426	589	221
Dießen	5 048	4 025	109
Hundham	8 123	959	78
Landsberg	7 502	1 442	16
Weßling	7 793	711	264
Ruhpolding	4 617	3 993	—
Niederaudorf	4 886	3 514	166
Oberschondorf	3 980	2 953	1 402
Dürnbach	5 609	2 433	130
Uffing	6 788	1 040	140
Hohenaschau	5 666	1 853	430
Schleching	6 746	1 049	17
Mühldorf	5 263	1 457	516
Grabenstätt u. Oberhochstätt	5 092	1 988	130
Weilheim	4 417	2 403	326
Seeshaupt	5 085	1 620	238
Rimsting	6 279	379	30
Burghausen	5 416	527	723
Freilassing	4 233	2 177	196
Holzhausen	3 740	2 450	340
Bernau	3 362	2 641	26
Degerndorf	3 340	2 582	90
Berg (Leoni)	2 731	2 626	440
Benediktbeuern	3 515	2 282	—
Eggstätt	5 184	446	—
Wiechs	4 382	1 126	26
Gstadt	3 354	1 820	226
Egerndach	3 210	1 540	—
Dachau	3 951	494	115
Gauting	2 283	1 103	1 161
Buch	2 750	1 622	72
Übersee	3 582	671	151
Breitbrunn	4 388	—	—
Nußdorf	2 270	1 980	—
Wallgau	2 188	1 841	160
Wasserburg a. Inn	3 212	467	302
Freising	3 441	454	73
Hausham	2 993	751	208
Münsing (Ammerland)	2 662	790	488
Grünwald	1 730	606	1 490
Friedberg	3 102	593	81
Teisendorf	2 541	924	126
Oberalting	2 056	1 094	60
Inzell	1 856	1 136	167
Etterschlag	2 531	420	69
Niederbayern			
Passau	19 640	11 834	4 694
Landshut	20 874	12 811	1 420
Eisenstein	5 013	8 729	394
Straubing	11 496	2 095	453
Lohberg	3 500	8 000	1 140
Bad Gögging	9 773	536	17
Abbach	5 849	640	—
Lam	968	5 129	263
Bad Höhenstadt	4 860	548	57
Plattling	4 117	951	277
Deggendorf	4 122	740	134
Zwiesel	1 531	2 626	513
Neuburg a. Inn	1 706	2 374	53
Rabenstein	390	3 578	51
Landau a. d. Isar	3 262	630	36
Vilshofen	3 051	621	175
Kelheim	2 957	761	39
Langdorf	3 310	22	38
Vilsbiburg	1 860	27	1 273
Grafenau	1 750	800	550

[1]) Die Reihenfolge der Gemeinden ist die gleiche wie in der vorhergehenden Tabelle; einige Gemeinden sind nicht aufgeführt, da sie die Frage nach der Herkunft der Fremden nicht beantwortet haben. [2]) Nur ausgeschieden nach einmaliger Übernachtung. [3]) [4]) [5]) [7]) siehe Anmerkungen Seite 207 ff.

4. Fremdenübernachtungen nach Herkunft der Fremden in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1927 (Fortsetzung)

Gemeinde	Die Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1927 verteilen sich auf Fremde aus		
	Bayern	dem übrigen Deutschen Reich	dem Auslande
Pfalz			
Bad Dürkheim	23 252	13 029	1 089
Landstuhl	19 753	5 376	33
Kaiserslautern	7 059	14 453	1 297
Pirmasens	4 784	11 221	2 392
Neustadt a. d. Haardt	6 292	10 869	980
Bergzabern	8 645	6 211	70
Landau i. d. Pf.	4 918	7 269	1 692
Gleisweiler	3 000	10 355	—
Ludwigshafen a. Rhein	3 083	8 378	1 082
Kirchheimbolanden	4 705	3 619	59
Dörrenbach	5 952	1 572	36
Zweibrücken	1 585	3 056	242
Speyer	1 645	2 783	217
Trippstadt	3 501	1 060	2
Frankenthal	1 543	2 408	230
Dahn	1 451	1 807	98
Oberpfalz			
Regensburg	91 417	36 829	11 783
Weiden	7 137	2 274	134
Amberg	5 484	2 510	480
Cham	4 568	1 121	138
Schwandorf i. Bay.	3 525	1 047	74
Riedenburg	3 534	506	14
Sulzbürg	3 627	64	228
Konnersreuth	1 270	1 625	855
Pfreimd	606	2 837	94
Falkenstein	1 863	1 302	—
Regenstauf	3 063	49	—
Oberfranken			
Bayreuth	38 491	66 144	18 212
Bad Steben	13 221	63 375	684
Berneck	14 626	51 286	716
Gößweinstein	18 600	34 643	317
Bamberg	15 911	20 832	1 358
Behringersmühle	15 200	16 090	—
Coburg	9 462	16 723	1 322
Muggendorf	10 100	11 980	120
Sichersreuth (Alex.-Bad)	3 160	17 036	849
Wunsiedel	11 316	7 844	1 827
Bischofsgrün	3 475	16 598	161
Marktredwitz	10 636	5 000	237
Warmensteinach	4 855	11 000	—
Streitberg	11 145	3 366	66
Wirsberg	3 617	5 380	23
Kulmbach	4 367	3 981	176
Grundfeld (Vierzehnheil.)	7 255	602	60
Schlüsselfeld	406	7 389	10
Weißenstadt	2 648	5 085	67
Forchheim	2 350	4 619	45
Lichtenfels	2 608	3 788	107
Lichtenberg	402	5 302	171
Selb	2 715	2 150	235
Kronach	2 162	2 477	161
Pottenstein	2 321	2 324	108
Hohenberg a. d. Eger	1 103	3 333	133
Gefrees	381	4 029	3
Ebermannstadt	1 976	2 177	—
Heiligenstadt	3 698	249	23
Marxgrün	69	3 780	—
Lauenstein	319	2 921	—
Münchberg	1 550	1 519	47
Egloffstein	2 222	820	—
Mittelfranken			
Nürnberg	37 526	83 344	29 797
Rothenburg ob d. Tauber	9 110	24 791	4 157
Ansbach	6 027	5 366	668
Dinkelsbühl	4 803	5 144	279
Urphertshofen (Waldh.)	9 593	319	53
Windsheim	9 100	632	38
Fürth	4 182	3 758	1 067
Erlangen	4 576	3 128	468
Enzendorf (Rupprechtst.)	3 428	2 122	546
Artelshofen	4 923	511	88
Eichstätt	3 007	2 104	292
Kipfenberg	4 350	9	—
Heilsbronn	1 236	2 707	66
Weißenburg i. Bay.	2 896	601	163
Petersaurach	3 441	8	—
Unterfranken			
Bad Kissingen	91 662	501 588	65 142
Brückenau	23 346	60 992	1 403
Würzburg	20 335	40 900	3 838
Bad Neuhaus a. d. Saale	8 062	20 958	980
Amorbach	958	16 336	532
Schweinfurt	6 684	6 224	876
Aschaffenburg	4 149	8 376	545
Miltenberg	1 404	10 028	641
Königsberg i. Bay.	8 094	3 918	1
Haselbach	4 009	4 403	—
Gräfendorf	1 080	5 584	—
Lohr	2 578	2 734	564
Heigenbrücken	520	4 200	—
Bocklet	3 200	920	—
Gemünden	2 496	1 519	11
Weilbach	74	3 864	—
Kitzingen	1 960	1 024	348
Schwaben			
Oberstdorf	39 160	256 105	16 006
Bad Wörishofen	97 573	129 175	26 120
Lindau (Bodensee)	48 273	109 063	5 731
Füssen	44 261	67 651	1 932
Hindelang	21 967	72 556	1 542
Augsburg	23 138	22 420	3 270
Schwangau	14 684	23 102	2 210
Kempten	21 423	14 962	1 853
Fischen	11 815	25 159	170
Wemding	12 524	19 709	93
Oberstaufen	11 373	19 310	490
Sonthofen	8 788	15 889	488
Memmingen	7 604	8 941	347
Neuburg a. d. Donau	13 699	2 059	61
Pfronten-Steinach	3 591	11 946	119
Tiefenbach	1 342	11 741	364
Immenstadt	6 370	5 568	515
Edenhausen (Krumbad)	10 400	1 152	46
Scheidegg	10 195	1 193	81
Wertach	1 324	9 020	140
Wasserburg a. Bodensee	1 065	8 435	241
Schöllang	1 429	7 831	132
Nördlingen	4 546	3 230	409
Bühl	3 198	4 623	50
Nonnenhorn	942	6 741	95
Burgberg	670	6 730	120
Pfronten-Berg	2 817	4 438	153
Kaufbeuren	4 106	2 363	352
Altstädten	2 184	4 529	—
Sulzberg	756	5 824	50
Gunzesried	751	5 527	341
Göggingen	1 212	3 444	1 187
Mindelheim	2 462	1 507	806
Rettenberg	1 274	3 465	—
Bodolz	725	3 305	130
Dillingen	2 471	1 328	140
Neu-Ulm	2 163	1 625	131
Günzburg	2 430	1 360	88
Grönenbach	1 538	2 188	8
Nesselwang	1 692	1 814	182
Unterjoch	1 728	1 890	—

G. Schiffahrt

I. Verkehr an den wichtigeren Hafenplätzen in Schiffen[1]) 1924—1927

(„Zeitschrift“)

Hafenplatz	Zahl der angekommenen Schiffe	Zahl der abgegangenen Schiffe	Gesamtverkehr in Schiffen	Hafenplatz	Zahl der angekommenen Schiffe	Zahl der abgegangenen Schiffe	Gesamtverkehr in Schiffen
Ludwigshafen 1927	7 100	7 429	14 529	Bamberg . 1927	205	191	396
a. Rhein . 1926	9 905	6 680[3])	16 585	1926	189	181	370
1925	9 052	5 835[3])	14 887	1925	96	95	191
1924[2])	1 113	970	2 083	1924	39	37	76
Aschaffen- 1927	2 164	2 158	4 322	Karlstadt . 1927	152	154	306
burg 1926	2 611	2 572	5 183	1926	174	156	330
1925	2 827	2 755	5 582	1925	179	139	318
1924	1 231	1 253	2 484	1924	86	87	173
Passau . . . 1927	1 361	1 532	2 893	Nürnberg . 1927	126	86	212
1926	1 599	1 475	3 074	1926	54	30	84
1925	1 196	1 211	2 407	1925	83	62	145
1924	917	1 085	2 002	1924	96	54	150
Regensburg 1927	1 409	1 377	2 786	Deggendorf[4]) 1927	91	86	177
1926	1 515	1 462	2 977	1926	123	172	295
1925	1 246	1 237	2 483	1925	12	87	99
1924	1 058	1 040	2 098	1924	78	112	190
Würzburg . 1927	836	746	1 582	Lengfurt . 1927	71	100	171
1926	851	759	1 610	1926	58	52	110
1925	667	672	1 339	1925	92	75	167
1924	446	342	788	1924	77	16	93
Lindau . . 1927	384	385	769	Frankenthal 1927	77	77	154
(Bodensee) 1926	420	439	859	1926	51	50	101
1925	451	405	856	1925	58	58	116
1924	346	387	733	1924	72	43	115
Speyer . . . 1927	371	328	699	Kelheim . 1927	77	76	153
1926	159	239	398	1926	73	79	152
1925	503	443	946	1925	63	64	127
1924	290	287	577	1924	76	79	155

[1]) Im Jahre 1927 wurden die unbeladenen Schlepper, Tau- und Kettenschiffe nicht mehr aufgenommen.
[2]) Die Zahlen beziehen sich auf die Zeit vom 21. Oktober — dem Tag der Wiedereinsetzung der deutschen Zollbehörde — bis 31. Dezember 1924.
[3]) Ohne die abgehenden Schleppfahrzeuge.
[4]) Ab 26. Februar 1924 für landesstatistische Zwecke als wichtiger Hafenplatz erklärt.

2. Güterverkehr auf den bayerischen

(„Zeitschrift" und Band 345 der

Warengattung (nach dem Güterverzeichnis)	Menge der beförderten					
	Rhein in der Pfalz und Frankenthaler Kanal			Ludwigshafen a. Rhein		
	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach anderen Verkehrsbezirken	Empfang aus anderen Verkehrsbezirken	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach anderen Verkehrsbezirken	Empfang aus anderen Verkehrsbezirken
Überhaupt	**11 840**	**363 731**	**21 715**	.	**850 434**	**2 514 245**
darunter						
Blei	—	—	—	.	1 572	821
Borke, Gerbstoffe . . .	—	—	—	.	426	2 573
Braunkohlen, -Briketts .	—	400	316	.	—	496 443
Zement	—	—	—	.	3	20 553
Chemikalien usw. . . .	—	1	—	.	131 231	7 786
Düngemittel	—	—	—	.	380 127	47 516
Roheisen, Stahlknüppel .	—	—	—	.	23	12 327
Eisen- und Stahlbruch .	—	—	—	.	22 749	703
Eisen, verarbeitet . . .	—	5	—	.	17 925	19 135
Erze aller Art	—	—	—	.	131 935	137 089
Erde, Ton usw.	11 229	328 684	4 335	.	6 063	191 094
Getreide, Hülsenfr. usw.	—	—	—	.	17 246	153 452
hievon						
Weizen	—	—	—	.	*11 792*	*136 305*
Roggen	—	—	—	.	—	*3 778*
Hafer	—	—	—	.	*452*	*4 070*
Gerste	—	—	—	.	*2 636*	*6 366*
Mais	—	—	—	.	*543*	*657*
Holz	177	10 978	354	.	678	9 673
Holzzeugmasse	—	—	—	.	111	607
Mehl, Kleie usw. . . .	—	—	—	.	43 622	7 659
Obst, Gemüse, Pflanzen .	—	—	—	.	70	238
Öle, Fette	—	—	2 117	.	192	1 235
Papier	—	—	—	.	6 483	359
Mineralöle, Steinkohlenteeröle	—	—	—	.	8 706	71 760
Reis	—	—	—	.	25	1 141
Salz	—	—	—	.	25	1 260
Schwefelsäure	—	—	—	.	974	71 211
Soda	—	85	—	.	6 089	1 002
Steine, bearbeitet . . .	—	—	—	.	35	38
Steine, gebrannt, gebroch., Pflastersteine usw. . .	434	18 674	3 518	.	6 327	8 551
Steink., -Briketts, -Koks .	—	—	10 414	.	31 613	1 172 393
Teer, Pech, Asphalt . .	—	—	406	.	44	4 392
Wein	—	—	—	.	783	2 451
Wolle aller Art	—	—	—	.	9	1 047
Zucker, roh und raffiniert	—	2 026	200	.	379	50 214

Wasserstraßen nach Warengattungen 1926

„Statistik des Deutschen Reichs 1926")

Güter in Tonnen

Donau in Bayern einschl. Zuflüsse			Bodensee in Bayern			Main in Bayern einschl. Zuflüsse			Ludwigkanal		
Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach anderen Verkehrsbezirken	Empfang aus anderen Verkehrsbezirken	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach anderen Verkehrsbezirken	Empfang aus anderen Verkehrsbezirken	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach anderen Verkehrsbezirken	Empfang aus anderen Verkehrsbezirken	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach anderen Verkehrsbezirken	Empfang aus anderen Verkehrsbezirken
58 196	**280 265**	**299 734**	**—**	**400**	**19 932**	**54 122**	**366 992**	**738 986**	**7 804**	**1 080**	**2 379**
—	461	—	—	—	—	—	7	1 535	—	—	—
6	4 453	103	—	—	—	—	8	—	—	—	—
103	152	3 849	—	—	—	—	2 192	—	—	—	—
—	412	600	—	—	—	841	37 390	—	—	—	—
493	9 161	1 839	—	2	—	—	1 470	1 668	—	—	—
—	3 527	87	—	—	—	—	405	16 462	—	—	—
6	10 496	39	—	—	—	—	—	7 175	—	—	—
—	174	77	—	—	—	194	19 084	—	—	—	—
531	71 741	122	—	3	6	333	1 901	5 447	8	—	1
—	576	1 000	—	—	—	—	22 370	4 013	—	—	—
186	6 031	394	—	—	18 630	29 673	20 151	21 109	2 971	—	1 487
511	2 079	148 284	—	—	—	1 781	55 789	5 680	—	—	—
—	*1 108*	*34 752*	—	—	—	*143*	*27 279*	*1 748*	—	—	—
—	*363*	*31 852*	—	—	—	*92*	*6 678*	*14*	—	—	—
—	—	—	—	—	—	*1 188*	*12 838*	*1 121*	—	—	—
—	—	*8 099*	—	—	—	*92*	*5 425*	*1 327*	—	—	—
462	—	*58 395*	—	—	—	*25*	*2 686*	*1 458*	—	—	—
50 526	2 530	49 077	—	240	—	7 295	178 455	33 166	3 142	1 080	891
—	67	—	—	—	—	—	4 533	775	—	—	—
46	10 828	10 209	—	—	—	977	858	50 786	—	—	—
30	138	6 702	—	12	68	—	—	6	—	—	—
9	3 155	16	—	—	—	—	—	348	—	—	—
26	5 323	16	—	—	—	68	1 403	26	—	—	—
109	1 212	44 652	—	—	—	—	—	48	—	—	—
—	928	640	—	—	3	—	62	1 043	—	—	—
2	88 722	—	—	—	—	—	438	2	—	—	—
—	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	461	—	—	—	—	—	—	923	—	—	—
24	1 077	—	—	—	—	138	51	—	—	—	—
5 235	598	1	—	—	1 100	12 486	12 217	7 497	1 650	—	—
—	5 907	3 307	—	—	—	—	3 226	56 635	—	—	—
3	2 709	161	—	—	—	—	51	2 795	—	—	—
10	211	397	—	—	—	18	53	2 573	—	—	—
—	327	1 009	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	25	2 239	—	—	—	41	96	2 189	—	—	—

3. Güterverkehr wichtiger Hafen- und Ländeplätze sowie der Grenz-

(„Zeit-

Warengattung (nach dem Güterverzeichnis)	Ludwigshafen a. Rhein				Speyer			
	Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang	
	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926
Überhaupt	**3 019 567**	**2 514 245**	**984 449**	**850 434**	**48 120**	**26 016**	**3 068**	**9 904**
darunter								
Baumwolle	97	17	386	229	—	—	—	—
Blei	1 226	820	1 082	1 572	—	—	—	—
Gerbstoffe	2 268	2 574	70	426	—	—	—	—
Braunkohlen, -Briketts	557 678	496 443	—	—	760	316	—	—
Zement, Betonwaren	23 497	20 552	—	3	—	—	—	—
Chemikalien usw.	11 435	7 787	152 974	131 231	—	—	—	—
Düngemittel	79 843	47 515	472 622	380 127	—	—	—	—
Roheisen, Stahlknüppel	30 086	12 327	1 524	23	—	—	—	—
Alteisen	200	704	49 090	22 749	—	—	—	—
Eisen, verarbeitet	18 701	19 134	28 080	17 925	—	—	—	4
Erze aller Art	164 699	137 090	121 111	131 935	—	—	—	—
Erde, Ton usw.	289 384	191 093	3 893	6 063	29 688	11 740	—	—
Fische	583	578	4	6	—	—	—	—
Getreide, Hülsenfr. usw.	201 445	153 452	19 944	17 246	—	—	—	—
hievon								
Weizen	*169 453*	*136 304*	*14 083*	*11 792*	—	—	—	—
Roggen	*14 267*	*3 779*	*415*	—	—	—	—	—
Hafer	*1 525*	*4 069*	*1 197*	*452*	—	—	—	—
Gerste	*7 288*	*6 367*	*1 708*	*2 636*	—	—	—	—
Mais	*6 846*	*656*	*1 357*	*543*	—	—	—	—
Häute	167	258	848	652	—	—	—	—
Holz	12 307	9 673	385	679	812	354	2 768	9 690
Holzzeugmasse	1 912	607	157	110	—	—	—	—
Mehl, Kleie usw.	5 398	7 659	35 695	43 621	—	—	—	—
Fette und Öle	1 812	1 236	262	192	—	—	—	—
Papier und Pappe	643	358	5 922	6 483	—	—	—	—
Mineralöle aller Art	93 138	71 760	14 687	8 707	—	—	—	—
Reis	1 140	1 141	14	25	—	—	—	—
Salz	16 110	1 260	271	26	—	—	—	—
Schwefelsäure	74 741	71 212	2 146	974	—	—	—	—
Soda	1 154	1 001	13 251	6 088	—	—	—	—
Steinwaren	—	38	4	35	—	—	—	—
Steine, gebrannt, gebrochen, Pflasterst. usw.	25 434	8 552	5 675	6 327	80	3 952	300	—
Steinkohlen, -Briketts u. -Koks	1 320 260	1 172 393	18 893	31 613	16 780	9 654	—	—
Tabak	1 698	1 095	469	406	—	—	—	—
Teer, Harz	20 296	4 391	27	44	—	—	—	—
Wein	3 858	2 450	1 969	782	—	—	—	—
Zucker, roh und raffin.	31 708	50 215	339	379	—	—	—	—

durchgang in Passau nach Warengattungen 1926 und 1927 (in Tonnen)

schrift")

Aschaffenburg				Würzburg				Bamberg			
Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang	
1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926
875 430	644 207	77 691	92 645	95 206	81 503	46 908	69 457	25 504	18 859	25 901	24 127
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
258	238	251	173	2 765	1 296	—	—	18	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
590	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 150	595	1 084	730	621	10	270	—	—	—	—	—
1 307	989	983	2 425	251	447	589	—	277	232	369	510
21 700	16 462	330	212	1	—	233	13	5	—	1 146	764
9 880	7 160	—	—	—	15	—	305	—	—	—	—
—	194	928	1 625	—	—	9 313	16 467	—	—	60	485
6 548	2 151	2 763	2 421	5 061	3 079	1 230	905	300	528	587	751
1 473	4 013	13 763	25 956	17	—	—	—	—	—	—	—
47 063	25 344	7 529	2 554	10 798	8 833	2 235	220	—	665	1 307	2 450
—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—
4 023	2 836	2 510	5 029	4 260	2 873	16 219	32 151	3 791	1 345	3 148	8 056
699	—	*414*	*23*	*397*	*976*	*5 100*	*18 160*	*1 300*	*773*	*598*	*1 267*
25	*92*	—	*92*	*101*	*14*	*5*	*887*	*605*	—	—	*4 682*
243	*1 939*	*10*	*1 675*	*45*	*276*	*5 082*	*8 576*	*15*	*84*	*2 134*	*907*
190	*120*	*216*	*115*	*339*	*775*	*5 565*	*4 064*	*516*	*295*	*270*	*93*
2 763	*531*	*1 153*	*2 922*	*3 096*	*733*	*71*	*415*	*1 355*	*193*	—	—
—	—	25	21	—	5	—	28	—	—	—	—
111 456	38 306	32 438	22 984	1 225	440	12 524	12 505	—	10	16 283	10 104
3 666	775	2 918	6 379	—	—	—	—	—	—	—	—
5 877	6 788	1 380	2 265	27 708	29 133	1 551	4 397	19 031	15 159	2 291	115
129	6	77	—	717	318	19	—	174	23	17	2
176	87	1 603	1 799	125	7	25	141	43	—	92	100
509	—	1	—	64	48	—	—	49	—	5	—
529	331	261	113	1 277	594	8	32	25	115	—	—
—	—	436	223	1	2	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	832	778	—	—	110	145	—	—
50	—	209	—	—	—	—	101	—	—	26	10
5 719	5 252	2 027	1 092	5 568	2 346	2 380	1 778	1 103	—	250	—
644 194	526 765	4 776	14 442	20 820	22 922	—	—	—	—	—	23
31	23	13	2	35	13	—	54	36	2	—	—
5 544	2 773	—	1	—	—	—	22	—	23	—	50
553	588	490	286	1 425	1 822	10	150	2	—	—	—
761	976	55	16	2 184	1 254	4	—	—	—	—	—

3. Güterverkehr wichtiger Hafen- und Ländeplätze sowie der Grenzdurch-

Warengattung (nach dem Güterverzeichnis)	Lengfurt				Karlstadt				München	
	Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang		Ankunft	
	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926
Überhaupt	**26 101**	**19 162**	**28 620**	**14 119**	**152**	**129**	**28 883**	**24 969**	**47 251**	**43 393**
darunter										
Baumwolle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gerbstoffe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunkohlen, -Briketts	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zement, Betonwaren	—	—	28 620	14 119	—	—	28 836	24 931	—	—
Chemikalien usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Düngemittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Roheisen, Stahlknüppel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alteisen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eisen, fabriziert	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erze aller Art	606	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erde, Ton usw.	1 709	182	—	—	—	—	—	—	—	—
Fische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Getreide, Hülsenfr. usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
hievon *Weizen*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Roggen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hafer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gerste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mais	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Häute	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz	—	—	—	—	—	—	—	—	47 250	43 366
Holzzeugmasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mehl, Kleie usw.	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—
Fette und Öle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier und Pappe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mineralöle aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwefelsäure	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Soda	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steine, gebrannt, gebrochen, Pflasterst. usw.	1 264	2 322	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinkohlen, -Briketts u. -Koks	22 522	16 658	—	—	—	—	—	—	—	—
Tabak	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Teer, Harz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zucker, roh und raffin.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

gang in Passau nach Warengattungen 1926 und 1927 (in Tonnen) [Fortsetzung]

Regensburg				Passau				Passau Durchgang			
Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang		zu Berg		zu Tal	
1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926
258 863	**218 782**	**278 878**	**188 753**	**81 625**	**81 235**	**79 120**	**75 110**	**348 211**	**293 948**	**365 481**	**279373**
3	—	9 490	3 135	2	17	208	60	23	46	9 624	3 198
21	—	1 583	332	3	—	19	17	16	2	1 590	461
108	—	7 753	4 230	—	110	73	89	112	177	7 830	4 452
305	3 951	—	1 094	—	—	165	7	—	—	225	151
—	120	340	400	—	480	1	8	—	765	381	413
2 356	1 549	7 363	6 811	385	783	2 127	2 857	3 011	2 059	8 254	9 159
—	45	1 335	835	38	42	6 170	2 746	72	208	7 494	3 529
—	40	10 277	9 833	—	6	74	350	—	—	10 075	10 495
—	74	181	186	16	2	1	11	340	204	302	174
1 016	63	55 153	43 633	213	591	18 966	19 106	594	531	73 250	71 733
2 561	1 000	659	300	18	—	112	73	2 570	1 006	844	348
1 012	336	7 740	3 468	70	244	3 225	2 290	1 117	511	11 527	6 267
—	—	2 468	1 861	—	—	36	11	—	—	2 276	1 871
82 910	90 869	9 956	1 006	56 833	58 811	132	1 475	136587	151714	10 429	2 072
8 096	*24 142*	*6 080*	*221*	*2 721*	*10 576*	—	*1068*	*10 676*	*35 465*	*6 501*	*1 108*
10 435	*30 066*	*1 155*	*364*	*2 354*	*1 787*	*32*	*96*	*11 048*	*32 092*	*1 222*	*362*
—	—	*60*	—	—	—	—	—	*174*	*323*	—	—
6 582	*2 358*	—	—	*9 668*	*5 740*	—	—	*17 457*	*8 275*	—	—
54 849	*31 927*	*2*	—	*38 093*	*26 850*	—	*60*	*89 315*	*56 274*	*45*	—
395	133	4 434	1 930	58	84	116	155	549	302	4 423	2 250
54 156	45 985	2 732	1 698	3 856	1 163	320	19	61 481	45 230	2 498	1 638
26	—	5	64	25	—	7	7	157	1	14	68
12 902	7 364	12 375	10 991	5 024	2 876	181	343	21 012	12 572	12 391	10 828
1	—	13 551	2 635	30	26	736	121	66	81	13 925	3 157
7	1	3 939	2 858	12	41	1 422	1 946	52	25	5 231	5 322
52 287	39 255	4 432	1 328	75	204	34	44	71 959	48 212	3 175	1 213
605	374	3 605	845	494	265	124	36	1 320	786	3 376	928
1	—	34 423	33 879	—	2	31 975	30 484	1	—	85 892	88 764
—	—	39	17	—	—	38	11	—	—	52	30
215	—	18	714	5	23	2	20	20	28	4	462
1	—	1 461	887	5	25	95	194	3	9	1 487	1 077
6 020	5 235	534	812	1	—	333	220	11	23	1 038	600
13 746	2 262	6 547	1 917	805	1 046	3 177	4 032	14 844	7 090	8 615	5 905
571	209	254	1	50	43	—	1	835	340	241	—
38	—	13 520	2 087	21	163	409	354	76	212	13 486	2 709
14	10	28	17	427	396	11	192	719	480	36	212
7 926	188	16	—	2 882	2 096	13	—	11 412	2 656	20	25

4. Gesamtverkehr an den wichtigeren Hafenplätzen in Tonnen 1924—1927

(„Zeitschrift")

Hafenplatz		Ankunftsverkehr (Tonnen)	Abgangsverkehr (Tonnen)	Gesamtverkehr (Tonnen)	Hafenplatz		Ankunftsverkehr (Tonnen)	Abgangsverkehr (Tonnen)	Gesamtverkehr (Tonnen)
Ludwigshafen a. Rhein	1927	**3 019 567**	**984 449**	**4 004 016**	Speyer	1927	**48 119**	**3 068**	**51 187**
	1926	2 514 244	850 434	3 364 678		1926	26 016	9 904	35 920
	1925	2 481 823	782 742	3 264 565		1925	44 585	10 786	55 371
	1924[1])	500 433	116 767	617 200		1924	26 375	437	26 812
Aschaffenburg .	1927	**875 430**	**77 691**	**953 121**	Deggendorf[2]) .	1927	**8 343**	**21 327**	**29 670**
	1926	644 206	92 645	736 851		1926	4 360	29 309	33 669
	1925	986 696	110 445	1 097 141		1925	839	29 371	30 210
	1924	736 682	130 802	867 484		1924	837	31 662	32 499
Regensburg . .	1927	**258 863**	**278 878**	**537 741**	Karlstadt . . .	1927	**152**	**28 882**	**29 034**
	1926	218 782	188 753	407 535		1926	128	24 969	25 097
	1925	146 406	132 863	279 269		1925	118	20 213	20 331
	1924	111 325	131 023	242 348		1924	149	12 420	12 569
Passau	1927	**81 625**	**79 120**	**160 745**	Lindau . . . . (Bodensee)	1927	**15 519**	**155**	**15 674**
	1926	81 235	75 110	156 345		1926	19 932	399	20 331
	1925	64 938	62 918	127 856		1925	19 800	611	20 411
	1924	52 755	55 942	108 697		1924	11 755	477	12 232
Würzburg . .	1927	**95 206**	**46 908**	**142 114**	Frankenthal .	1927	**7 234**	**2 056**	**9 290**
	1926	81 502	69 457	150 959		1926	4 020	1 785	5 805
	1925	51 847	23 707	75 554		1925	4 943	1 471	6 414
	1924	50 387	27 351	77 738		1924	6 079	2 079	8 158
Lengfurt . . .	1927	**26 101**	**28 620**	**54 721**	Kelheim . . .	1927	**2 149**	**6 324**	**8 473**
	1926	19 162	14 118	33 280		1926	568	6 432	7 000
	1925	28 034	8 032	36 066		1925	260	5 729	5 989
	1924	27 475	5 595	33 070		1924	595	4 977	5 572
Bamberg . . .	1927	**25 504**	**25 901**	**51 405**	Nürnberg . . .	1927	**6 788**	**175**	**6 963**
	1926	18 859	24 127	42 986		1926	2 392	3	2 395
	1925	4 538	35 826	40 364		1925	3 957	251	4 208
	1924	715	8 394	9 109		1924	4 410	283	4 693

[1]) und [2]) siehe Anmerkung 2 und 4 auf Seite 211.

5. Empfang und Versand der bayerischen Wasserverkehrsbezirke 1926

(„Zeitschrift" und Band 345 der „Statistik des Deutschen Reichs")

Wasserverkehrsbezirk *E* = Empfang *V* = Versand		Güterverkehr in Tonnen	Davon: innerbayerischer Verkehr		Verkehr m. außerbayer. deutschen Verkehrsbezirken		Verkehr mit ausländischen Verkehrsbezirken	
			t	%	t	%	t	%
Rhein in der Pfalz und Frankenthaler Kanal	*E*	33 555	11 840	35,3	20 995	62,6	720	2,1
	V	375 571	130 830	34,8	234 394	62,4	10 347	2,8
	zus.	409 126	142 670	34,9	255 389	62,4	11 067	2,7
Ludwigshafen a. Rhein .	*E*	2 514 245	111 749	4,4	1 887 812	75,1	514 684	20,5
	V	850 434	7 643	0,9	842 791 = 99,1 %			
	zus.	3 364 679	119 392	3,5	3 245 287 = 96,5 %			
Donau in Bayern einschl. Zuflüsse	*E*	357 930	59 682	16,7	—	—	298 248	83,3
	V	338 461	59 088	17,5	—	—	279 373	82,5
	zus.	696 391	118 770	17,1	—	—	577 621	82,9
Bodensee in Bayern (ohne Trajektverkehr)	*E*	19 932	—	—	8 600	43,1	11 332	56,9
	V	400	—	—	240	60,0	160	40,0
	zus.	20 332	—	—	8 840	43,5	11 492	56,5
Main in Bayern einschl. Zuflüsse	*E*	793 108	75 870	9,6	646 435	81,5	70 803	8,9
	V	421 114	62 960	15,0	294 410	69,9	63 744	15,1
	zus.	1 214 222	138 830	11,4	940 845	77,5	134 547	11,1
Ludwigkanal	*E*	10 183	10 183	100,0	—	—	—	—
	V	8 884	8 884	100,0	—	—	—	—
	zus.	19 067	19 067	100,0	—	—	—	—
Staat	*E*	**3 728 953**	**269 324**	**7,2**	**2 563 842**	**68,8**	**895 787**	**24,0**
	V	**1 994 864**	**269 405**	**13,5**	**1 725 459 = 86,5 %**			
	zus.	**5 723 817**	**538 729**	**9,4**	**5 185 088 = 90,6 %**			

6. Ausladeverkehr an den bayerischen Wasserstraßen nach wichtigeren Warengruppen 1924—1926

im Vergleich mit dem entsprechenden Eisenbahnverkehr

(„Zeitschrift" und „Statistik des Deutschen Reichs")

Warengruppe	Ausgeladene Tonnen					
	1926		1925		1924	
	Wasser-empfang	Bahn-empfang	Wasser-empfang	Bahn-empfang[1])	Wasser-empfang[2])	Bahn-empfang[2])
Steinkohlen, -Briketts, -Koks	1 752 460	4 320 708	2 207 877	4 881 499	682 066	3 027 678
Braunkohlen, -Briketts, -Koks	500 710	3 799 787	473 847	4 199 327	8 087	3 636 881
Erde, Kies, Sand, Ton, Lehm	281 106	2 599 070	206 919	2 442 878	52 255	1 403 915
Getreide	310 708	966 387	232 596	924 902	74 623	853 934
Holz	154 301	2 494 010	226 244	3 286 683	156 440	2 374 422
Steine	40 673	5 877 263	37 636	6 019 360	31 020	2 736 613
Erdöl und andere Mineralöle	116 568	229 546	111 917	220 810	33 772	124 571
Zucker, roh und raffiniert	54 748	206 228	61 959	225 374	—	137 308
Erze	142 102	218 262	168 922	262 036	2	145 318
Mehl und andere Müllereierzeugnisse	69 678	503 716	22 785	545 361	28 160	514 548
Zement und -Platten	21 993	575 412	6 957	677 458	676	410 610
Eisen und Eisenwaren	46 105	1 724 794	48 693	1 953 352	12 770	1 084 353
Kartoffeln	2	240 939	3	291 031	—	229 879
Wein	5 448	54 203	4 459	51 587	1 528	41 388
Chemikalien und Drogen	11 787	131 611	23 024	179 084	2 114	108 300

[1]) Einschließlich Verkehrsbezirk 34, das ist Ludwigshafen a. Rhein und Mannheim.
[2]) Ohne Ludwigshafen a. Rhein wegen Besetzung.

7. Umschlagsverkehr von Massengütern in ganzen Wagenladungen von Bahn zu Wasser und umgekehrt 1924—1927

(„Zeitschrift")

Umschlags-stelle	Von Bahn zu Wasser				Von Wasser zur Bahn				Zusammen			
	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924
	Tonnen											
Ludwigshafen a. Rhein[1])	56 355	38 005	19 466	.	608 143	619 622	374 481	.	664 498	657 627	393 947	.
Aschaffenburg	38 807	42 990	47 666	45 574	550 304	484 571	788 146	463 576	589 111	527 561	835 812	509 150
Regensburg	162 363	118 344	75 662	66 734	169 179	134 878	62 114	31 333	331 542	253 222	137 776	98 067
Passau	65 701	63 470	55 115	41 649	62 157	55 273	41 552	42 556	127 858	118 743	96 667	84 205
Kitzingen	86 297	38 373	79 945	42 660	322	—	—	—	86 619	38 373	79 945	42 660
Würzburg	34 171	44 065	20 550	20 470	24 737	24 185	16 263	6 360	58 908	68 250	36 813	26 830
Bamberg	35 221	19 736	26 020	2 194	13 553	12 327	238	245	48 774	32 063	26 258	2 439
Speyer	—	—	—	—	45 699	28 417	29 546	1 291[2])	45 699	28 417	29 546	1 291[2])
Marktbreit	27 594	24 744	36 253	25 350	—	—	—	—	27 594	24 744	36 253	25 350
Deggendorf	20 311	29 304	28 685	28 282	6 711	3 209	1 713	—	27 022	32 513	30 398	28 282
Ochsenfurt	19 034	17 257	24 676	2 296	—	—	—	—	19 034	17 257	24 676	2 296
München	—	—	—	—	16 489	21 473	21 310	8 552	16 489	21 473	21 310	8 552
Miltenberg	15 979	12 903	7 453	3 713	—	—	—	—	15 979	12 903	7 453	3 713
Lichtenfels	4 362	3 003	5 837	3 191	—	—	—	—	4 362	3 003	5 837	3 191
Schweinfurt	3 233	830	117	—	—	—	—	—	3 233	830	117	—
Staffelbach	1 106	471	8 380	5 062	—	—	—	—	1 106	471	8 380	5 062
Landsberg	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	17	—
Zapfendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nürnberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Umschlagsziffern waren wegen Besetzung erst vom Mai 1925 an wieder zu erhalten.
[2]) November und Dezember 1924.

8. Zufuhr an Steinkohlen und Getreide sowie Abfuhr an Eisen- und Stahlwaren im Hafenplatz Ludwigshafen a. Rhein 1924—1927

(„Zeitschrift“)

a) Steinkohlenzufuhr (einschl. Steinkohlenbriketts und -Koks)

Jahr	Insgesamt in 1000 t	In % der gesamten Wasserankunft	Davon kamen aus: dem Ruhrgebiet Westfalens ohne Rhein-Herne-Kanal 1000 t	in % der gesamten Kohlenlöschung	dem Rhein-Herne-Kanal im Ruhrgebiet Westfalens 1000 t	in % der gesamten Kohlenlöschung	dem Rhein-Herne-Kanal in der Rheinprovinz 1000 t	in % der gesamten Kohlenlöschung	den Rheinhäfen Walsum und Alsum mit Schwelgern 1000 t	in % der gesamten Kohlenlöschung	rechtsrheinischen Rheinhäfen 1000 t	in % der gesamten Kohlenlöschung	linksrheinischen Rheinhäfen 1000 t	in % der gesamten Kohlenlöschung	Duisburg, Duisburg-Hochfeld, Ruhrort 1000 t	in % der gesamten Kohlenlöschung	Belgien 1000 t	in % der gesamten Kohlenlöschung	den Niederlanden 1000 t	in % der gesamten Kohlenlöschung	anderen Verkehrsbezirken 1000 t	In % der gesamten Kohlenlöschung
1927	1320,3	43,7	13,9	1,1	51.8	3,9	592,7	44,9	33,0	2.5	—	—	10.9	0,8	552,1	41,8	0,5	0,0	63,1	4,8	2,3	0,2
1926	1172,4	46,6	16,4	1,4	16,8	1,4	439,6	37,5	17,1	1,5	—	—	26.8	2,3	642,9	54,8	0,4	0,1	10,8	0,9	1,6	0,1
1925	1306,7	52,6	—	—	16.3	1,2	240.5	18.4	51,3	3.9	2,0	0,2	22,2	1.7	944,4	72,3	—	—	30,0	2,3	—	—
1924[1]	275,3	55,0	1,1	0,4	10,4	3,8	75,4	27,4	3,0	1,1	—	—	6,6	2,4	174,1	63,2	0,4	0,1	4,0	1,5	0,3	0,1

[1]) Die Angaben beziehen sich auf die Zeit vom 21. Oktober bis 31. Dezember 1924.

b) Getreidezufuhr

Jahr	Insgesamt t	In % der gesamten Wasserankunft	Darunter: Weizen t	in % der gesamten Getreidelöschung	Roggen t	in % der gesamten Getreidelöschung	Hafer t	in % der gesamten Getreidelöschung	Gerste t	in % der gesamten Getreidelöschung	Mais t	in % der gesamten Getreidelöschung
1927	201 249	6,7	169 453	84,2	14 267	7,1	1 524	0,8	7 288	3,6	6 846	3,4
1926	153 340	6,1	136 304	88,9	3 779	2,5	4 070	2,7	6 366	4,2	656	0,4
1925	143 946	5,8	107 407	74,6	3 440	2,4	14 726	10,2	10 968	7,6	6 298	4,4
1924[1])	47 902	9,6	31 526	65,8	6 367	13,3	7 179	15,0	2 217	4,6	289	0,6

[1]) Die Angaben beziehen sich auf die Zeit vom 21. Oktober bis 31. Dezember 1924.

c) Eisen- und Stahlwarenabfuhr

Jahr	Insgesamt t	In % des gesamten Wasserabgangs	Darunter: Eisenschrott t	in % der gesamten Eisenwarenabfuhr	Stahlknüppel t	in % der gesamten Eisenwarenabfuhr	Stabeisen u. Träger t	in % der gesamten Eisenwarenabfuhr	Eisen- u. Stahldraht t	in % der gesamten Eisenwarenabfuhr	Eisenbahnschienen t	in % der gesamten Eisenwarenabfuhr
1927	78 693	8,0	49 090	62,4	849	1,1	8 519	10,8	6 121	7,8	1 407	1,9
1926	40 697	4,8	22 748	55,9	1	0,0	4 383	10,8	3 470	8,5	383	0,9
1925	21 366	2,7	7 066	33,1	—	—	1 279	6,0	1 246	5,8	165	0,8
1924[1])	1 798	1,5	450	25,0	—	—	83	4,6	192	10,7	—	—

[1]) Die Angaben beziehen sich auf die Zeit vom 21. Oktober bis 31. Dezember 1924.

9. Bodensee-Dampfschiffahrt 1924—1927

(Mitteilung der Maschineninspektion Lindau, Bodensee)

Jahr	Zahl der Schiffe	Beförderte Personen in 1000	Beförderte Gütertonnen in 1000	Trajektierte Wagen Lindau—Romanshorn beladen	Trajektierte Wagen Lindau—Romanshorn leer	Trajektierte Wagen Romanshorn—Lindau beladen	Trajektierte Wagen Romanshorn—Lindau leer	Einnahmen RM	Ausgaben RM
1927	12	534,5	148,8	9 573	3 081	7 046	4 809	783 376	555 301
1926	11	467,0	71,5	5 884	1 601	3 032	2 214	655 251	463 589
1925	11	444,8	56,8	4 667	1 677	2 915	1 796	758 897	467 248
1924	11	393,9	70,5	5 623	1 336	3 807	1 533	667 115	383 461

10. Holzumschlag am bayerischen Main von Bahn zu Wasser 1924—1927

(„Zeitschrift")

Ort	1927 Langholz	1927 Schnittholz	1927 sonstiges Holz	1927 Holzumschlag überhaupt	1926 Holzumschlag überhaupt	1925 Holzumschlag überhaupt	1924 Holzumschlag überhaupt
	Tonnen						
Kitzingen	68 073,0	5 618,0	815,0	74 506,0	32 580,0	73 335,0	39 602,0
Bamberg	29 391,5	533,5	1 263,5	31 188,5	13 405,0	25 742,5	2 193.5
Marktbreit	27 594,0	—	—	27 594,0	24 744,5	36 253,5	25 350,5
Aschaffenburg	1 446,0	6 111,0	15 979,0	23 536,0	21 089,0	32 579,0	30 934,5
Ochsenfurt	18 735,0	126,0	—	18 861,0	17 257,0	24 676,0	2 296,0
Miltenberg	—	—	15 318,0	15 318,0	11 431,0	7 453,0	3 713,0
Würzburg	88,0	7 875,0	3 675,0	11 638,0	8 965,0	11 019,0	10 480,0
Lichtenfels	4 362,5	—	—	4 362,5	3 002,5	5 836,5	3 191,0
Schweinfurt	1 258,5	—	1 974,0	3 232,5	830,5	117,0	—
Staffelbach	1 106,0	—	—	1 106,0	470,5	8 380,5	5 061,5
Zapfendorf	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**152 054,5**	**20 263,5**	**39 024,5**	**211 342,5**	**133 775,0**	**225 392,0**	**122 822,0**

11. Durchgangsverkehr in Gütern (insbesondere Floßholz) an den Mainschleusen 1924—1927

(„Zeitschrift")

Ort		Durchgegangene Güter überhaupt	davon zu Berg	davon zu Tal	Hievon Floßverkehr im ganzen	davon Langholz	davon Schnittholz	davon sonstiges Holz
		Tonnen						
Viereth[1])	1927	**112 052**	**25 877**	**86 175**	**75 575**	**75 575**	—	—
	1926	75 175	18 763	56 412	39 578	39 578	—	—
	1925	83 378	6 773	76 605	63 484	63 484	—	—
Bischberg[2])	1924	52 193	3 267	48 926	41 091	41 091	—	—
Schweinfurt	1927	**123 390**	**27 318**	**96 072**	**78 733**	**78 685**	**48**	—
	1926	87 293	22 958	64 335	41 578	41 494	84	—
	1925	91 572	5 135	86 437	71 651	71 549	102	—
	1924	68 962	838	68 124	58 858	58 619	239	—
Würzburg	1927	**254 866**	**32 317**	**222 549**	**156 952**	**156 952**	—	—
	1926	171 727	24 685	147 042	92 171	92 142	29	—
	1925	219 484	7 562	211 922	164 856	164 448	408	—
	1924	172 800	7 564	165 236	118 271	118 255	16	—
Stockstadt	1927	**1 428 428**	**1 000 459**	**427 969**	**152 963**[3])	**152 958**	—	—
	1926	1 137 397	745 955	391 442	102 534	102 534	—	—
	1925	1 427 696	1 049 606	378 090	158 443	158 443	—	—
	1924	1 117 620	787 497	330 123	108 088	108 088	—	—

[1]) Schleuse Viereth zu Beginn 1925 errichtet.
[2]) Schleuse Bischberg Ende 1924 aufgelassen.
[3]) Hierunter 5 t eiserne Röhren.

12. Bestimmungsgebiet des Floßholzes, das Bayern auf dem Main verließ 1924—1927

(„Zeitschrift")

Jahr	Floßholz insgesamt	Davon mit der Bestimmung nach Rheinplätzen zwischen: Freiweinheim und Bingen	Bingerbrück und (Coblenz) Remagen	Bonn und (Cöln) Worringen	Benrath und (Düsseldorf) Duisburg-Ruhrort	Wesel und (Cleve) Emmerich	Holland
	Tonnen						
1927	**150 394**	**106**	**4 937**	**11 272**	**64 917**	**22 464**	**46 698**
1926	130 136	392	4 461	8 365	44 264	13 376	59 278
1925	71 806	—	1 797	9 936	41 250	4 858	13 965
1924	75 920	283	2 607	14 736	36 563	3 734	17 997

13. Floßverkehr auf der Isar und Loisach 1924—1927

(Mitteilung des Statistischen Amts der Stadt München)

Jahr	Zahl der in München angekommenen Flöße				Beförderte Tonnen			In München von Wasser zur Bahn umgeschlagene Tonnen
	Isarflöße	Loisachflöße	insgesamt	davon Vergnügungs- oder Passagierflöße	insgesamt	davon Holz	davon andere Güter	
1927	**2 758**	**61**	**2 819**	**30**	**53 514,0**	**53 513,0**	**1,0**	**16 489,0**
1926	2 611	144	2 755	10	48 359,0	48 331,5	27,5	21 473,5
1925	2 854	79	2 933	14	54 382,5	54 336,5	46,0	21 310,5
1924	1 857	116	1 973	4	40 142,0	40 142,0	—	8 551,5

14. Ludwig-Donau-Main-Kanal 1924—1927 [1]

(Mitteilung des Straßen- und Flußbauamts Nürnberg)

Jahr	Schiffsgänge	Flöße	Beförderte Lasten im ganzen (Tonnen)	mainwärts (Tonnen)	donauwärts (Tonnen)	Einnahmen im ganzen (RM)	davon Schiffsgebühren (RM)	Ausgaben
1927	**1 075**	**80**	**46 150**	**33 638**	**12 452**	**165 516**	**42 254**	**392 617**
1926	853	157	40 549	32 208	8 341	150 756	31 580	346 406
1925	1 052	146	50 344	41 612	8 732	153 845	35 820	321 797
1924	918	92	41 028	31 654	9 374	133 219	28 689	233 405

[1] Außerdem kamen im Jahre 1924: 747 Flöße mit 7 145 Tonnen, 1925: 1584 Flöße mit 17 410 Tonnen, 1926: 1187 Flöße mit 12 926 Tonnen, 1927: 1642 Flöße mit 19 330 Tonnen als Schiffsladungen vom Kanal in Bug bei Bamberg an; das Holz wurde dort ausgeladen und zu Flößen abgebunden. Diese Flöße gingen dann durch die Schleuse 100 (Bamberg) in den Main. Die Gewichtsmengen sind bei den angegebenen Jahreslasten mitenthalten.

15. Verkehr der Häfen Regensburg u. Passau mit den Donauländern 1924—1927

(„Zeitschrift")

Jahr	Güterart	Versand nach den Donauländern in t: insgesamt	davon nach 52 b Rumänien	53a Ungarn	53b, c Jugoslaw., Bulg. usw.	54 Tschechoslowakei	55 Deutsch-Österreich	Empfang aus den Donauländern in t: insgesamt	davon aus 52 b Rumänien	53a Ungarn	53b, c Jugoslaw., Bulg. usw.	54 Tschechoslowakei	55 Deutsch-Österreich
1927	Eisen	83 627,5	17 461	19 097,5	32 059,5	328,5	14 681	1 013	165	249,5	437	35,5	126
	Getreide	8 380,5	5	165,5	209	165	7 836	138 225,5	52 400,5	25 694	54 051	967	5 113
	Salz	85 892	131,5	76 083,5	9 389	10	278	1	—	1	—	—	—
	Mineralöle	3 174,5	6	1 102	226,5	92,5	1 747,5	52 296	52 286,5	—	—	—	9,5
	Kohlen	8 615	1	619,5	5 025	—	2 969,5	14 551	—	—	—	775	13 776
	Mit d. übr. Gütern zus.	**365 481**	**28 994,5**	**169 046,5**	**60 233,5**	**6 298,5**	**100 908**	**331 072,5**	**106 950,5**	**57 400**	**62 657,5**	**32 713**	**69 351,5**
1926	Eisen	82 402	21 905,5	13 461,5	31 374	103	15 558	238,5	76,5	107,5	23	0,5	31
	Getreide	1 556	—	67	18	—	1 471	148 670,5	9 735,5	69 234,5	63 214	1 476	5 010,5
	Salz	88 763,5	172,5	83 187,5	5 222,5	—	181	—	—	—	—	—	—
	Mineralöle	1 213	96	405,5	45,5	345	321	39 350	38 937	407,5	—	—	5,5
	Kohlen	5 905	912,5	780	500	—	3 712,5	3 307,5	—	650	—	—	2 657,5
	Mit d. übr. Gütern zus.	**279 372,5**	**31 938,5**	**134 268**	**48 636,5**	**1 280,5**	**63 189**	**290 370**	**53 127**	**98 371**	**74 386**	**25 725,5**	**38 760,5**
1925	Eisen	53 503	6 697,5	9 502,5	23 241,5	383	13 678,5	735,5	289	157	242,5	2,5	44,5
	Getreide	1 781	—	—	9	425	1 347	79 345,5	402	16 723,5	56 778	1 331	4 111
	Salz	83 257	101,5	77 236	5 763,5	15	141	—	—	—	—	—	—
	Mineralöle	605	1,5	227	61	—	315,5	36 202,5	35 796,5	—	402,5	—	3,5
	Kohlen	5 159	—	455	1 959	—	2 745	0,5	—	—	—	—	0,5
	Mit d. übr. Gütern zus.	**219 288**	**10 846,5**	**115 846**	**40 344**	**1 370**	**50 881,5**	**199 091,5**	**40 777**	**30 394,5**	**73 332**	**26 423**	**28 165**
1924	Eisen	35 898,5	4 491	9 051,5	10 840,5	101,5	11 414	75,5	30	19,5	6	—	20
	Getreide	10 132	—	103	1 252,5	—	8 776,5	60 071,5	15 663,5	26 947	14 507	1 119	1 835
	Salz	93 377	30	82 842	10 347,5	15	142,5	—	—	—	—	—	—
	Mineralöle	379	1,5	230,5	26	0,5	120,5	30 924,5	29 640,5	1 163,5	120	—	0,5
	Kohlen	3 384	—	11	1 355,5	1	2 016,5	135	—	—	—	—	135
	Mit d. übr. Gütern zus.	**204 940,5**	**7 223,5**	**118 090,5**	**30 832,5**	**1 492,5**	**47 301,5**	**152 767,5**	**46 648,5**	**47 298,5**	**22 449**	**21 945,5**	**14 426**

H. Auswärtiger Handel

1. Aus- u. Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn u. Schiff 1925 u. 1926

Güterart	Ausfuhr			Einfuhr			Mehr-	
	per Eisenb.	per Schiff	zusammen	per Eisenb.	per Schiff	zusammen	Ausfuhr	Einfuhr
	in Tonnen							
	1926							
	a) Bayern r. d. Rh.[1]							
Steinkohlen[2]. .	22 772	9 133	31 905	2 821 215	569 652	3 390 867	—	3 358 962
Braunkohlen[3] .	160 492	2 344	162 836	2 479 187	3 849	2 483 036	—	2 320 200
Eisen	371 630	103 398	475 028	562 942	12 866	575 808	—	100 780
Getreide	218 366	57 868	276 234	166 766	155 069	321 835	—	45 601
hiev. Weizen . .	*51 512*	*28 387*	*79 899*	*46 644*	*36 500*	*83 144*	—	*3 245*
Roggen . .	*25 131*	*7 041*	*32 172*	*5 221*	*31 867*	*37 088*	—	*4 916*
Hafer . .	*33 870*	*12 838*	*46 708*	*16 112*	*1 120*	*17 232*	*29 476*	—
Gerste . .	*37 260*	*5 425*	*42 685*	*39 735*	*9 426*	*49 161*	—	*6 476*
Mais . . .	*6 442*	*2 686*	*9 128*	*28 585*	*59 853*	*88 438*	—	*79 310*
Malz . . .	*39 294*	*794*	*40 088*	*21 113*	—	*21 113*	*18 975*	—
Düngemittel . .	159 609	3 932	163 541	621 960	16 548	638 508	—	474 967
Steine	475 324	13 944	489 268	914 435	8 598	923 033	—	433 765
Holz	1 028 133	180 331	1 208 464	346 479	81 163	427 642	780 822	—
Erde, Kies, Lehm	531 685	24 307	555 992	385 073	26 482	411 555	144 437	—
Zement	55 098	37 802	92 900	208 406	600	209 006	—	116 106
Müllereierzeugn.	48 265	11 686	59 951	226 537	60 996	287 533	—	227 582
Erze	37 759	22 946	60 705	46 310	5 013	51 323	9 382	—
Erdöle	18 492	1 212	19 704	112 516	44 700	157 216	—	137 512
Zucker	1 302	121	1 423	102 248	3 658	105 906	—	104 483
Chemikalien .	58 089	10 543	68 632	62 875	3 417	66 292	2 340	—
Papier	119 754	6 728	126 482	70 505	42	70 547	55 935	—
Kalk	50 273	2 235	52 508	66 732	353	67 085	—	14 577
Obst, Gemüse .	139 217	153	139 370	249 421	6 776	256 197	—	116 827
Bier	194 735	1	194 736	1 682	—	1 682	193 054	—
	b) Pfalz[4]							
Steinkohlen[2]. .	2 592	—	2 592	758 289	10 414	768 703	—	766 111
Braunkohlen[3] .	141	400	541	257 911	316	258 227	—	257 686
Eisen	102 721	5	102 726	160 224	—	160 224	—	57 498
Getreide	51 333	—	51 333	46 978	—	46 978	4 355	—
hiev. Weizen . .	*8 494*	—	*8 494*	*11 821*	—	*11 821*	—	*3 327*
Roggen . .	*8 690*	—	*8 690*	*6 233*	—	*6 233*	*2 457*	—
Hafer . .	*1 438*	—	*1 438*	*8 002*	—	*8 002*	—	*6 564*
Gerste . .	*23 702*	—	*23 702*	*13 517*	—	*13 517*	*10 185*	—
Mais . . .	*9*	—	*9*	*2 529*	—	*2 529*	—	*2 520*
Malz . .	*8 634*	—	*8 634*	*1 305*	—	*1 305*	*7 329*	—
Düngemittel . .	10 889	—	10 889	101 892	—	101 892	—	*91 003*
Steine	496 216	18 674	514 890	140 873	3 517	144 390	370 500	—
Holz	148 515	10 978	159 493	89 474	354	89 828	69 665	—
Erde, Kies, Lehm	322 867	315 349	638 216	107 307	4 335	111 642	526 574	—
Zement	363	—	363	63 749	—	63 749	—	63 386
Müllereierzeugn.	5 128	—	5 128	53 608	—	53 608	—	48 480
Erze	750	—	750	3 430	—	3 430	—	2 680
Erdöle	1 077	—	1 077	19 887	—	19 887	—	18 810
Zucker	25 142	1 256	26 398	53 835	200	54 035	—	27 637
Chemikalien . .	4 283	1	4 284	11 625	—	11 625	—	7 341
Papier	16 880	—	16 880	17 133	—	17 133	—	253
Kalk	15 207	—	15 207	26 287	—	26 287	—	11 080
Obst, Gemüse .	25 130	—	25 130	8 471	—	8 471	16 659	—
Bier	3 236	—	3 236	945	—	945	2 291	—

[1]) Einschließlich der Ausfuhr nach Ludwigshafen a. Rhein und der Einfuhr aus Ludwigshafen a. Rhein (Ludwigshafen a. Rhein ist verkehrsstatistisch von der Pfalz getrennt und bildet mit Mannheim-Rheinau den Verkehrsbezirk 34). [2]) Einschließlich Briketts u. Koks. [3]) Einschließlich Briketts. [4]) Ohne Ludwigshafen a. Rhein; die Einfuhr nach der übrigen Pfalz aus Ludwigshafen a. Rhein und die Ausfuhr aus der übrigen Pfalz nach Ludwigshafen a. Rhein ist hier mitenthalten.

1. Aus- und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff 1925 und 1926 (Fortsetzung)

Güterart	Ausfuhr			Einfuhr			Mehr-	
	per Eisenb.	per Schiff	zusammen	per Eisenb.	per Schiff	zusammen	Ausfuhr	Einfuhr
	in Tonnen							
	1926 c) Staat insgesamt[1])							
Steinkohlen[2])	25 364	9 133	34 497	3 579 504	580 066	4 159 570	—	4 125 073
Braunkohlen[3])	160 633	2 744	163 377	2 737 098	4 165	2 741 263	—	2 577 886
Eisen	474 351	103 403	577 754	723 166	12 866	736 032	—	158 278
Getreide	269 699	57 868	327 567	213 744	155 069	368 813	—	41 246
hiev. Weizen	*60 006*	*28 387*	*88 393*	*58 465*	*36 500*	*94 965*	—	*6 572*
Roggen	*33 821*	*7 041*	*40 862*	*11 454*	*31 867*	*43 321*	—	*2 459*
Hafer	*35 308*	*12 838*	*48 146*	*24 114*	*1 120*	*25 234*	*22 912*	—
Gerste	*60 962*	*5 425*	*66 387*	*53 252*	*9 426*	*62 678*	*3 709*	—
Mais	*6 451*	*2 686*	*9 137*	*31 114*	*59 853*	*90 967*	—	*81 830*
Malz	*47 928*	*794*	*48 722*	*22 418*	—	*22 418*	*26 304*	—
Düngemittel	170 498	3 932	174 430	723 852	16 548	740 400	—	565 970
Steine	971 540	32 618	1 004 158	1 055 308	12 115	1 067 423	—	63 265
Holz	1 176 648	191 309	1 367 957	435 953	81 517	517 470	850 487	—
Erde, Kies, Lehm	854 552	339 656	1 194 208	492 380	30 817	523 197	671 011	—
Zement	55 461	37 802	93 263	272 155	600	272 755	—	179 492
Müllereierzeugn.	53 393	11 686	65 079	280 145	60 996	341 141	—	276 062
Erze	38 509	22 946	61 455	49 740	5 013	54 753	6 702	—
Erdöle	19 569	1 212	20 781	132 403	44 700	177 103	—	156 322
Zucker	26 444	1 377	27 821	156 083	3 858	159 941	—	132 120
Chemikalien	62 372	10 544	72 916	74 500	3 417	77 917	—	5 001
Papier	136 634	6 728	143 362	87 638	42	87 680	55 682	—
Kalk	65 480	2 235	67 715	93 019	353	93 372	—	25 657
Obst, Gemüse	164 347	153	164 500	257 892	6 776	264 668	—	100 168
Bier	197 971	1	197 972	2 627	—	2 627	195 345	—
	1925 a) Bayern r. d. Rh.[4])							
Steinkohlen[2])	11 305	5 159	16 464	3 115 129	892 998	4 008 127	—	3 991 663
Braunkohlen[3])	57 824	407	58 231	2 719 600	—	2 719 600	—	2 661 369
Eisen	440 376	58 525	498 901	694 533	18 852	713 385	—	214 484
Getreide	140 885	9 934	150 819	207 923	86 595	294 518	—	143 699
hiev. Weizen	*28 827*	*4 063*	*32 890*	*59 773*	*6 382*	*66 155*	—	*33 265*
Roggen	*8 013*	*2 144*	*10 157*	*12 953*	*4 661*	*17 614*	—	*7 457*
Hafer	*18 759*	*1 182*	*19 941*	*31 806*	*969*	*32 775*	—	*12 834*
Gerste	*18 377*	*1 423*	*19 800*	*51 393*	*3 297*	*54 690*	—	*34 890*
Mais	*18 470*	*152*	*18 622*	*23 851*	*66 774*	*90 625*	—	*72 003*
Malz	*35 205*	*569*	*35 774*	*22 656*	—	*22 656*	*13 118*	—
Düngemittel	114 589	1 885	116 474	626 907	3 022	629 929	—	513 455
Steine	495 791	20 224	516 015	625 022	6 146	631 168	—	115 153
Holz	1 258 166	272 209	1 530 375	492 648	128 775	621 423	908 952	—
Erde, Kies, Lehm	598 786	26 028	624 814	292 099	30 303	322 402	302 412	—
Zement	48 908	27 345	76 253	231 079	15	231 094	—	154 841
Müllereierzeugn.	22 595	5 320	27 915	261 620	18 230	279 850	—	251 935
Erze	58 051	17 161	75 212	34 728	6 552	41 280	33 932	—
Erdöle	14 154	604	14 758	115 135	37 120	152 255	—	137 497
Zucker	4 275	—	4 275	105 538	1 542	107 080	—	102 805
Chemikalien	46 341	7 272	53 613	77 495	5 440	82 935	—	29 322
Papier	125 780	6 294	132 074	82 139	27	82 166	49 908	—
Kalk	66 265	1 681	67 946	69 394	—	69 394	—	1 448
Obst, Gemüse	148 200	257	148 457	259 634	3 773	263 407	—	114 950
Bier	215 453	—	215 453	1 621	—	1 621	213 832	—

[1]) Ohne Ludwigshafen a. Rhein; die Einfuhr nach der übrigen Pfalz und dem rechtsrheinischen Bayern aus Ludwigshafen a. Rhein und die Ausfuhr aus der übrigen Pfalz und dem rechtsrheinischen Bayern nach Ludwigshafen a. Rhein ist hier mitenthalten. [2]) Einschließlich Briketts und Koks. [3]) Einschließlich Briketts. [4]) Einschließlich der Ausfuhr nach Ludwigshafen a. Rhein und der Einfuhr aus Ludwigshafen a. Rhein.

1. Aus- und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff 1925 und 1926 (Fortsetzung)

Güterart	Ausfuhr			Einfuhr			Mehr-	
	per Eisenb.	per Schiff	zusammen	per Eisenb.	per Schiff	zusammen	Ausfuhr	Einfuhr
	in Tonnen							
	1925							
	b) Pfalz[1])							
Steinkohlen [2])	3 472	193	3 665	898 649	6 308	904 957	—	901 292
Braunkohlen [3])	838	—	838	206 038	—	206 038	—	205 200
Eisen	105 447	7 118	112 565	153 548	321	153 869	—	41 304
Getreide	33 155	—	33 155	39 589	—	39 589	—	6 434
hiev. Weizen	*4 502*	—	*4 502*	*9 809*	—	*9 809*	—	*5 307*
Roggen	*3 875*	—	*3 875*	*4 401*	—	*4 401*	—	*526*
Hafer	*457*	—	*457*	*6 936*	—	*6 936*	—	*6 479*
Gerste	*14 684*	—	*14 684*	*12 174*	—	*12 174*	*2 510*	—
Mais	*43*	—	*43*	*1 646*	—	*1 646*	—	*1 603*
Malz	*9 375*	—	*9 375*	*945*	—	*945*	*8 430*	—
Düngemittel	13 928	—	13 928	94 611	—	94 611	—	80 683
Steine	441 647	11 538	453 185	138 213	757	138 970	314 215	—
Holz	124 788	6 631	131 419	124 222	2 643	126 865	4 554	—
Erde, Kies, Lehm	344 841	107 774	452 615	107 945	6 118	114 063	338 552	—
Zement	698	—	698	59 027	—	59 027	—	58 329
Müllereierzeugn.	3 193	—	3 193	48 537	—	48 537	—	45 344
Erze	1 737	—	1 737	3 538	270	3 808	—	2 071
Erdöle	1 275	—	1 275	14 862	—	14 862	—	13 587
Zucker	20 659	2 283	22 942	63 541	—	63 541	—	40 599
Chemikalien	3 982	—	3 982	11 030	—	11 030	—	7 048
Papier	16 197	—	16 197	17 942	—	17 942	—	1 745
Kalk	14 778	—	14 778	32 210	—	32 210	—	17 432
Obst, Gemüse	15 008	—	15 008	9 432	—	9 432	5 576	—
Bier	1 488	—	1 488	1 027	—	1 027	461	—
	c) Staat insgesamt[4])							
Steinkohlen [2])	14 777	5 352	20 129	4 013 778	899 306	4 913 084	—	4 892 955
Braunkohlen [3])	58 662	407	59 069	2 925 638	—	2 925 638	—	2 866 569
Eisen	545 823	65 643	611 466	848 081	19 173	867 254	—	255 788
Getreide	174 040	9 934	183 974	247 512	86 595	334 107	—	150 133
hiev. Weizen	*33 329*	*4 063*	*37 392*	*69 582*	*6 382*	*75 964*	—	*38 572*
Roggen	*11 888*	*2 144*	*14 032*	*17 354*	*4 661*	*22 015*	—	*7 983*
Hafer	*19 216*	*1 182*	*20 398*	*38 742*	*969*	*39 711*	—	*19 313*
Gerste	*33 061*	*1 423*	*34 484*	*63 567*	*3 297*	*66 864*	—	*32 380*
Mais	*18 513*	*152*	*18 665*	*25 497*	*66 774*	*92 271*	—	*73 606*
Malz	*44 580*	*569*	*45 149*	*23 601*	—	*23 601*	*21 548*	—
Düngemittel	128 517	1 885	130 402	721 518	3 022	724 540	—	594 138
Steine	937 438	31 762	969 200	763 235	6 903	770 138	199 062	—
Holz	1 382 954	278 840	1 661 794	616 870	131 418	748 288	913 506	—
Erde, Kies, Lehm	943 627	133 802	1 077 429	400 044	36 421	436 465	640 964	—
Zement	49 606	27 345	76 951	290 106	15	290 121	—	213 170
Müllereierzeugn.	25 788	5 320	31 108	310 157	18 230	328 387	—	297 279
Erze	59 788	17 161	76 949	38 266	6 822	45 088	31 861	—
Erdöle	15 429	604	16 033	129 997	37 120	167 117	—	151 084
Zucker	24 934	2 283	27 217	169 079	1 542	170 621	—	143 404
Chemikalien	50 323	7 272	57 595	88 525	5 440	93 965	—	36 370
Papier	141 977	6 294	148 271	100 081	27	100 108	48 163	—
Kalk	81 043	1 681	82 724	101 604	—	101 604	—	18 880
Obst, Gemüse	163 208	257	163 465	269 066	3 773	272 839	—	109 374
Bier	216 941	—	216 941	2 648	—	2 648	214 293	—

¹) Ohne Ludwigshafen a. Rhein: die Einfuhr nach der übrigen Pfalz aus Ludwigshafen a. Rhein und die Ausfuhr aus der übrigen Pfalz nach Ludwigshafen a. Rhein ist hier mitenthalten. ²) Einschließlich Briketts und Koks. ³) Einschließlich Briketts. ⁴) Ohne Ludwigshafen a. Rhein; die Einfuhr nach der übrigen Pfalz und dem rechtsrheinischen Bayern aus Ludwigshafen a. Rhein und die Ausfuhr aus der übrigen Pfalz und dem rechtsrheinischen Bayern nach Ludwigshafen a. Rhein ist hier mitenthalten.

2. Bayerns Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika 1924—1927

(„Zeitschrift“)

Warengruppe (nach dem Statistischen Warenverzeichnis)	1927	1926	1925	1924
	Wert in Dollar			
I. Abschnitt. Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel	**355 440**	**403 470**	**217 203**	**195 537**
A. Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues	92 037	76 905	79 933	130 281
B. Erzeugnisse der Forstwirtschaft	5 324	8 132	370	2 600
C. Tiere und tierische Erzeugnisse	146 236	220 619	89 908	36 861
D. Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe	66 921	49 357	3 925	29
E. Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittel-Gewerbe, in den Unterabschnitten A bis D nicht inbegriffen	44 922	48 457	43 067	25 766
II. Abschnitt. Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	**36 157**	**75 075**	**23 380**	**17 848**
A. Erden und Steine	36 157	75 075	23 214	17 848
D. Mineralöle und sonstige fossile Rohstoffe	—	—	166	—
III. Abschnitt. Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	**4 071**	**49 650**	**71 263**	**90 878**
IV. Abschnitt. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	**878 874**	**823 737**	**829 969**	**796 644**
A. Chemische Grundstoffe, Säuren, Salze und sonstige Verbindungen chemischer Grundstoffe, anderweit nicht genannt	40 123	101 311	39 485	7 076
B. Farben und Farbwaren	741 651	669 064	580 490	415 707
D. Äther, Alkohole, anderweit nicht genannt oder inbegriffen; flüchtige (ätherische) Öle, künstliche Riechstoffe, Riech- und Schönheitsmittel (Parfümerien und kosmetische Mittel)	—	—	7 450	1 040
E. Künstliche Düngemittel	14 509	2 624	5 000	—
F. Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren	1 425	312	13 816	8 312
G. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, anderweit nicht genannt	81 166	50 426	183 728	364 509
V. Abschnitt. Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	**303 866**	**361 239**	**388 902**	**527 746**
A. Seide	14 600	14 074	11 577	17 773
B. Wolle und andere Tierhaare (mit Ausnahme der Pferdehaare aus der Mähne und dem Schweif)	194 961	196 390	146 287	152 422
C. Baumwolle	14 533	18 019	20 877	12 783
D. Andere pflanzliche Spinnstoffe	50 126	64 423	37 646	43 435
F. Watte, Filze und nicht genähte Filzwaren	—	—	238	1 679
H. Kleider, Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Gespinstwaren oder Filzen, anderweit nicht genannt	9 323	7 972	67 526	7 859
J. Künstliche Blumen aus Gespinstwaren, Regen- und Sonnenschirme, Schuhe aus Gespinstwaren oder Filzen	3 623	4 465	9 287	12 549
K. Menschenhaare und Waren daraus; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	15 194	11 946	50 621	248 069
L. Abfälle von Gespinstwaren und dergleichen	1 506	43 950	44 843	31 177
VI. Abschnitt. Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	**102 994**	**155 403**	**123 739**	**98 164**
A. Leder	5 779	12 130	—	—
B. Lederwaren	96 113	142 928	121 693	71 067
C. Kürschnerwaren	1 102	345	2 046	27 097
VII. Abschnitt. Kautschukwaren	**37 522**	**5 217**	**1 933**	**4 762**

2. Bayerns Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika 1924—1927 (Fortsetzung)

Warengruppe (nach dem Statistischen Warenverzeichnis)	1927	1926	1925	1924
	Wert in Dollar			
VIII. Abschnitt. Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinstfasern . .	**200 733**	**237 652**	**278 661**	**335 905**
A. Geflechte (mit Ausnahme der Sparterie)	1 423	1 772	3 585	5 801
B. Flechtwaren (mit Ausnahme der Hüte und der Sparteriewaren)	199 310	235 880	275 076	330 104
IX. Abschnitt. Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren. .	**329 338**	**225 517**	**175 422**	**195 961**
X. Abschnitt. Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	**129 151**	**229 230**	**251 453**	**222 363**
A. Waren aus tierischen Schnitzstoffen	—	—	5 003	13 098
B. Holzwaren	108 871	150 756	223 141	180 889
C. Korkwaren	—	—	117	619
D. Waren aus anderen pflanzlichen Schnitzstoffen als Holz und Kork oder aus anderweit nicht genannten Formerstoffen	20 280	78 474	23 192	27 757
XI. Abschnitt. Papier, Pappe und Waren daraus . . .	**691 007**	**816 600**	**638 546**	**490 589**
XII. Abschnitt. Bücher, Bilder, Gemälde	**3 242 669**	**1 795 112**	**1 222 166**	**392 980**
XIII. Abschnitt. Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	**110 989**	**228 513**	**192 579**	**77 665**
XIV. Abschnitt. Tonwaren	**1 746 737**	**1 603 407**	**1 406 631**	**1 518 634**
XV. Abschnitt. Glas und Glaswaren	**532 985**	**758 389**	**732 434**	**790 595**
XVI. Abschnitt. Edle Metalle und Waren daraus . . .	**211 731**	**393 454**	**276 994**	**662 071**
XVII. Abschnitt. Unedle Metalle und Waren daraus . .	**1 204 464**	**921 109**	**900 288**	**929 736**
A. Eisen und Eisenlegierungen	54 112	84 489	90 471	87 336
B. Aluminium und Aluminiumlegierungen	101 484	88 328	98 719	78 705
C. Blei und Bleilegierungen.	—	—	244	—
D. Zink und Zinklegierungen	} 86 573	46 630	61 301	72 675
E. Zinn und Zinnlegierungen (einschl. des Britanniametalls)		31 748	21 309	26 974
F. Nickel und Nickellegierungen	—	10 016	5 187	5 604
G. Kupfer und Kupferlegierungen	157 433	78 025	91 705	93 451
H. Waren, nicht unter die Unterabschnitte A—G fallend, aus unedlen Metallen oder aus Legierungen unedler Metalle	804 862	581 873	531 352	564 991
XVIII. Abschnitt. Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	**158 774**	**150 349**	**121 431**	**190 917**
A. Maschinen	127 507	122 156	84 218	153 787
B. Elektrotechnische Erzeugnisse	24 110	28 193	29 326	37 130
C. Fahrzeuge	7 157	—	7 887	—
XIX. Abschnitt. Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	**1 098 060**	**1 011 283**	**958 691**	**1 375 884**
A. Feuerwaffen	1 749	2 310	615	1 066
B. Uhren	8 458	8 743	8 646	6 521
C. Tonwerkzeuge	37 533	22 134	12 207	28 295
D. Kinderspielzeug	1 050 320	978 096	937 223	1 340 002
Nicht näher bezeichnete Waren	**79 126**	**85 400**	—	—
Gesamtausfuhr	**11 454 688**	**10 329 806**	**8 811 685**	**8 914 879**

I. Arbeitsvermittlung und Berufsberatung

a) Arbeitsnachweise in Bayern 1924—1927

Arbeitsnachweise	Am Ende des Jahres 1927	1926	1925	1924
Öffentliche Arbeitsnachweise (Arbeitsämter)[1]	98	99	99	97
Nichtöffentliche, nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise	91[2]	85[3]	78[4]	81[5]
darunter				
paritätische Facharbeitsnachweise	*1*	*1*	*3*	*2*
Arbeitgebernachweise	*2*	*2*	*2*	*1*
Innungsnachweise	*1*	*1*	—	*2*
Arbeitnehmernachweise	*59*	*55*	*51*	*54*
gemeinnützige Arbeitsnachweise	*20*	*18*	*20*	*21*
sonstige (Schulen u. a.)	*8*	*8*	*2*	*1*
Gewerbsmäßige Stellenvermittler	136[6]	148[7]	151[8]	153[9]

[1]) Über die Neuordnung der Arbeitsamtsbezirke ab 1. Oktober 1928 vgl. Tab. c S. 229.
[2]) Davon sandten ihren Bericht ein 90 Arbeitsnachweise
[3]) " " " " " 65 "
[4]) " " " " " 73 "
[5]) " " " " " 55 "
[6]) " " " " " 132 Stellenvermittler
[7]) " " " " " 147 "
[8]) " " " " " 151 "
[9]) " " " " " 153 "

b) Tätigkeitsergebnisse sämtl. bayerischen Arbeitsnachweise 1924—1927

Arbeitsnachweise	Jahr	Arbeitsgesuche[1]) absolut	in %	Offene Stellen[1]) absolut	in %	Vermittlungen absolut	in %
Öffentliche Arbeitsnachweise (Arbeitsämter)	1927	**1 103 296**	**92,33**	**548 052**	**88,45**	**483 833**	**90,82**
	1926	1 114 031	92,83	440 089	88,79	401 057	91,28
	1925	807 321	90,89	472 902	88,05	407 642	90,69
	1924	745 515	92,10	390 320	87,95	337 800	91,04
Nichtöffentl., nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise	1927	**56 676**	**4,74**	**42 635**	**6,88**	**30 011**	**5,63**
	1926	51 787	4,32	31 597	6,37	22 240	5,06
	1925	50 971	5,74	38 189	7,11	25 490	5,67
	1924	36 367	4,49	30 957	6,98	18 026	4,86
Gewerbsmäßige Stellenvermittler	1927	**35 011**	**2,93**	**28 916**	**4,67**	**18 915**	**3,55**
	1926	34 257	2,85	23 979	4,81	16 089	3,66
	1925	29 927	3,37	26 004	4,81	16 375	3,61
	1924	27 570	3,41	22 521	5,07	15 209	4,10
Arbeitsnachweise und Stellenvermittler insgesamt	1927	**1 194 983**	**100**	**619 603**	**100**	**532 759**	**100**
	1926	1 200 075	100	495 665	100	439 386	100
	1925	888 219	100	537 095	100	449 507	100
	1924	809 452	100	443 798	100	371 035	100

[1]) Neumeldungen einschl. Rest vom Dezember des Vorjahres.

__Gesamtzahl der Arbeiter und Angestellten__ siehe berufliche und soziale Gliederung (Abschnitt II) und Gewerbe (Abschnitt V).

Die __Stellenlosigkeit der Angestellten__ 1925 siehe „Jahrbuch" 1926 Seite 276 ff.

c) Die Arbeitsämter im Bereich des Landesarbeitsamts Bayern 1928 [1])

(„Mitteilungen des Landesarbeitsamts Bayern")

Arbeitsamtsbezirk	Bevölkerungszahl	Gebietsgröße in qkm	Mitgliederstand der Krankenversicherung [2]) insgesamt	darunter Krankenversicherungspflichtige	Gesamtmitgliederstand der Arbeitslosenversicherung [2])
Oberbayern					
Freising	80 367	1 263	23 649	20 324	12 197
Holzkirchen	70 535	1 792	24 257	21 689	16 754
Ingolstadt	181 149	2 623	36 992	33 220	21 570
Mühldorf	100 238	1 411	21 725	19 040	10 943
München	885 331	3 071	322 798	274 426	258 490
Rosenheim	136 198	1 872	35 006	32 454	22 282
Traunstein	122 993	2 368	34 822	31 241	20 945
Weilheim	93 730	2 087	26 241	23 398	18 833
Niederbayern					
Deggendorf	129 588	1 934	26 788	25 466	19 317
Landshut	132 878	1 899	30 527	25 991	14 800
Passau	163 825	2 019	34 577	31 461	19 746
Pfarrkirchen	117 784	1 715	23 829	19 692	6 831
Straubing	129 444	1 777	25 618	23 903	14 156
Pfalz					
Kaiserslautern	233 565	1 819	48 423	45 650	40 501
Landau i. d. Pf.	167 559	1 288	26 210	22 772	19 830
Ludwigshafen a. Rhein	364 565	1 233	118 463	105 878	103 161
Pirmasens	97 502	753	38 260	37 112	36 420
Zweibrücken	68 564	411	12 767	12 027	10 901
Oberpfalz					
Amberg	78 607	1 166	19 001	18 018	14 240
Cham	88 648	1 415	15 468	14 943	8 484
Neumarkt i. d. OPf.	77 967	1 598	13 870	12 901	6 591
Regensburg	192 807	2 028	47 585	44 444	36 269
Schwandorf i. Bay.	75 460	1 430	10 523	9 840	6 370
Weiden	126 816	2 131	31 447	29 803	24 121
Oberfranken					
Bamberg	200 735	2 360	44 931	37 524	30 303
Bayreuth	172 510	2 110	42 377	39 064	32 724
Coburg	173 571	1 519	53 030	44 865	40 226
Hof	130 814	920	54 146	48 572	45 688
Marktredwitz	117 226	1 322	43 924	41 067	37 194
Mittelfranken					
Ansbach	218 812	3 414	41 972	36 718	21 693
Nürnberg	675 836	2 380	253 935	217 938	207 335
Weißenburg i. Bay.	93 275	1 549	18 746	15 974	10 068
Unterfranken					
Aschaffenburg	186 878	1 796	40 508	36 574	35 303
Schweinfurt	273 213	3 676	51 347	46 658	38 689
Würzburg	283 172	2 605	63 143	57 378	48 655
Schwaben					
Augsburg	332 908	2 740	104 561	92 493	78 169
Donauwörth	163 377	2 479	25 101	20 460	13 502
Neu-Ulm	121 053	1 394	32 843	28 282	18 187
Kempten	188 536	3 169	50 224	44 206	34 747
Lindau (Bodensee)	44 874	311	11 291	9 585	7 509
Memmingen	86 684	1 149	22 044	19 508	12 001

[1]) Gültig ab 1. Oktober 1928. [2]) Ohne Postbetriebs-Krankenkasse München, ohne Reichsbahnbetriebs-Krankenkassen Rosenheim und Ludwigshafen a. Rhein, ohne Betriebs-Krankenkasse der Bayer. Inneren Staatsbauverwaltung München und ohne Ersatzkassen nach dem Stand vom 1. Juli 1928.

d) Andrangziffern auf Grund der Tätigkeitsergebnisse sämtlicher nicht

Berufsgruppe		Auf 100 offene									
		Jahr[1]) 1925	Januar 1926	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.
Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	m.	92	157	136	149	152	154	129	119	121	142
	w.	55	49	50	41	43	47	45	44	45	63
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	m.	161	1706	514	377	599	438	593	630	558	493
	w.	120	.	.	.	117	.	.	.	.	.
Industrie der Steine und Erden	m.	305	1738	1289	1031	612	650	944	952	774	941
	w.	197	1028	1033	755	651	1001	968	742	991	655
Metallverarbeit. u. Industrie d. Maschinen, Instrumente u. Apparate	m.	202	2307	1992	1784	2061	2162	2040	1966	1760	1650
	w.	88	1838	1434	1420	1306	1344	1288	1301	1181	755
Chemische Industrie und Industrie d. forstwirtsch. Nebenerzeugnisse	m.	278	3081	1512	1607	3439	851	833	1136	817	1319
	w.	155	.	.	504	550	.	.	.	.	343
Spinnstoffgewerbe	m.	240	1893	3022	4855	2017	2697	2337	1480	701	456
	w.	149	1675	1132	1887	1438	1342	1627	1378	1272	493
Zellstoff- und Papierherstellung u. -verarbeitung	m.	209	912	1184	868	823	1050	725	728	817	583
	w.	182	1315	1509	1488	1101	1450	1139	1254	1631	1141
Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	m.	212	3748	2418	1116	956	967	1472	1295	1233	892
	w.	159	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	m.	230	2297	1731	1353	1132	1278	1386	1326	1198	985
	w.	185	1318	1143	1153	1555	1690	1803	2198	1970	845
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	m.	209	1809	1294	852	916	862	1124	1192	954	840
	w.	249	2410	3551	1696	1912	1148	1091	1527	1075	1350
Bekleidungsgewerbe	m.	402	5757	2515	1512	1514	1988	2897	2043	1531	1355
	w.	307	4928	2727	1623	1304	1707	2478	1658	1563	1121
Gesundheits- u. Körperpflege, Reinigungsgewerbe	m.	105	184	248	242	235	168	197	142	190	213
	w.	109	343	313	290	274	240	369	241	336	369
Baugewerbe	m.	228	2087	1029	772	504	470	531	443	457	480
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vervielfältigungsgewerbe	m.	149	569	545	458	572	661	654	764	901	616
	w.	145	.	561	.	639	772	964	863	1361	691
Kunstgewerbliche Berufe	m.	328	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	w.	264	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	m.	108	150	163	164	164	153	160	176	173	159
	w.	263	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gast- und Schankwirtschaft	m.	143	467	511	567	378	327	278	209	285	251
	w.	127	332	311	286	240	219	219	188	201	220
Verkehrsgewerbe	m.	145	960	872	681	611	799	822	904	816	760
	w.	118	886	993	1109	940	1146	1154	942	1315	644
Häusliche Dienste	m.	170	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	w.	113	181	196	189	194	200	225	238	231	222
Lohnarbeit wechselnder Art	m.	191	1009	882	774	695	700	734	608	584	573
	w.	276	1700	1551	1568	1732	1581	1727	1486	1511	1274
Maschinisten, Heizer aller Art	m.	407	.	1487	1235	1344	1581	2148	1825	1358	1481
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaufmännische Angestellte	m.	452	1991	2675	2823	3590	3278	2910	3160	3141	2342
	w.	246	1383	1773	1392	1687	1600	1802	1653	1549	1353
Büroangestellte	m.	226	1066	1016	1637	1566	527	647	986	936	920
	w.	193	1003	1042	871	1174	915	1091	925	845	620
Techniker (-innen) aller Art (außer Zahntechn. bzw. -technikerinnen)	m.	526	.	2836	3848	4746	3163	.	3978	3676	2701
	w.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Freie Berufe	m.	176	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	w.	185	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Jahresverhältniszahlen sind ohne Vormonatsreste gerechnet. Punkt (·) bedeutet,

gewerbsmäßigen Arbeitsnachweise nach Berufsgruppen 1925—1927

Stellen entfielen . . . . Arbeitsgesuche

Okt.	Nov.	Dez.	Jahr[1])	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr[1])
1926			1926	1927												1927
194	283	344	117	208	218	177	156	117	81	74	58	81	89	151	256	98
84	137	156	73	103	93	78	62	54	41	36	34	43	59	124	179	77
463	973	1412	191	1878	1701	726	637	471	407	333	459	325	216	282	572	197
.	.	301	140	.	.	294	.	211	.	.	.	.	.	.	.	240
929	1101	2084	297	1495	1196	634	687	502	440	389	400	340	438	705	2057	287
596	482	909	219	578	437	446	323	292	264	253	299	271	246	371	854	178
1319	1244	1562	492	1288	1221	877	787	605	569	495	459	454	403	490	967	252
571	715	957	242	755	655	533	420	335	250	207	205	226	195	221	374	116
699	408	528	371	539	503	565	393	231	289	360	265	317	266	363	1054	166
336	.	.	164	291	.	.	369	.	417	.	.	176	156	219	.	176
488	604	902	300	871	644	575	516	306	199	147	178	292	328	467	613	222
600	521	726	259	698	692	525	644	438	316	284	263	262	252	296	578	203
834	1209	1668	288	689	902	551	536	566	591	670	523	444	681	567	918	218
877	854	1005	341	1002	763	598	545	505	533	448	356	249	267	259	454	177
976	1147	1371	372	1692	1001	843	776	368	560	732	754	563	579	758	1168	288
.	.	.	254	.	.	.	460	.	.	.	.	.	.	.	.	202
922	1049	1807	372	1722	1354	947	797	642	579	616	532	437	441	612	1256	287
674	979	1496	311	1109	998	928	1239	871	824	796	835	565	515	721	1026	240
816	558	1183	318	1580	1286	1050	1135	900	694	686	755	696	375	693	1105	321
705	616	1856	366	961	894	1409	1750	1007	738	739	486	371	400	557	707	225
1132	1204	1867	501	1351	1260	614	571	442	613	772	622	533	584	838	1319	291
861	1214	1609	446	1091	1066	620	614	488	618	789	632	578	585	955	1138	292
250	237	256	122	216	166	213	178	140	123	126	116	122	129	163	145	105
376	325	326	150	215	316	310	246	203	171	162	150	197	329	315	325	133
549	855	1807	309	1730	1492	481	389	238	208	174	155	172	242	710	1943	278
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
490	537	583	208	481	440	355	390	394	356	401	464	444	349	297	461	173
723	500	717	254	511	492	468	620	517	487	458	487	537	162	444	684	211
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	664
.	.	.	182	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	198
176	172	156	113	163	146	169	165	163	148	144	153	152	178	188	166	112
.	.	.	255	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	248
460	428	508	165	437	331	386	356	217	193	171	191	281	333	463	481	149
344	405	359	147	279	275	251	220	166	141	116	133	179	243	310	316	118
590	664	804	232	1039	696	370	443	449	319	296	342	294	211	287	580	144
623	682	657	199	878	893	909	696	759	937	493	551	325	317	414	483	155
.	.	.	382	708	.	762	635	592	563	441	.	.	.	667	869	315
267	287	284	147	209	210	205	207	197	195	186	169	165	185	225	200	130
597	660	980	245	1140	1157	646	615	474	402	390	321	316	340	471	875	229
1075	1290	1968	446	1803	1558	1248	1270	1087	1197	950	974	788	874	1039	1258	390
1333	1169	2421	457	1958	2056	2126	1420	993	881	745	808	1301	851	1037	1812	423
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2234	2358	3109	715	2546	2481	2092	2198	1920	2073	1957	2187	1784	1783	1673	2006	524
1226	1191	1168	426	953	960	996	1016	862	858	752	772	797	794	772	839	248
382	658	516	203	762	935	849	839	456	1008	250	1041	897	247	1229	584	152
544	688	461	266	565	507	561	683	625	488	371	488	549	539	687	360	169
3191	3091	3621	708	3400	3008	1887	1967	1694	1598	1667	1389	1251	1611	1626	2041	412
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	509	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	524
.	.	.	626	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	548

daß die geringen absoluten Zahlen für Verhältnisberechnungen nicht geeignet sind.

e) Vermittlungstätigkeit der öffentlichen bayerischen Arbeitsnachweise (Arbeitsämter) 1924—1927[1]

Jahr	Arbeitsgesuche		Offene Stellen		Vermittlungen		Auf 100 offene Stellen treffen				Von 100 Arbeitsgesuchen wurden erledigt durch Vermittlung	
							Arbeitsgesuche		Vermittlungen			
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
	Summe aller Arbeitsämter											
1927	819 859	283 437	371 096	176 956	342 155	141 678	220,9	160,2	92,2	80,1	41,7	50,0
1926	822 777	291 254	297 771	142 318	283 149	117 908	276,3	204,7	95,1	82,8	34,4	40,5
1925	574 794	232 527	301 902	171 000	273 712	133 930	190,4	136,0	90,7	78,3	47,6	57,6
1924	525 439	220 076	233 426	156 894	215 017	122 783	225,1	140,3	92,1	78,3	40,9	55,8
	München											
1927	136 890	96 705	55 147	60 539	50 666	48 876	248,2	159,7	91,9	80,7	37,0	50,5
1926	128 558	85 111	37 937	46 505	35 553	38 713	338,9	183,0	93,7	83,2	27,7	45,5
1925	104 908	78 290	59 459	65 204	53 931	53 142	176,4	120,1	90,7	81,5	51,4	67,9
1924	98 441	73 064	46 863	60 142	42 017	46 731	210,1	121,5	89,7	77,7	42,7	64,0
	Nürnberg											
1927	68 377	40 884	36 346	25 311	34 775	22 038	188,1	161,5	95,7	87,1	50,9	53,9
1926	63 879	38 845	20 195	16 297	19 284	14 050	316,3	238,4	95,5	86,2	30,2	36,2
1925	59 994	37 930	36 744	28 976	32 611	24 755	163,3	130,9	88,8	85,4	54,4	65,3
1924	57 054	38 592	30 537	26 995	26 813	23 224	186,8	143,0	87,8	86,0	47,0	60.2
	Augsburg											
1927	38 752	9 872	24 454	7 240	23 914	5 576	158,5	136,4	97,8	77,0	61,7	56,5
1926	60 343	15 563	22 291	6 797	21 920	5 012	270,7	229,0	98,3	73,7	36,3	32,2
1925	29 544	10 631	23 099	9 066	21 923	6 318	127,9	117,3	94,9	69,7	74,2	59,4
1924	46 569	11 269	19 610	8 155	19 208	6 255	237,5	138,2	98,0	76,7	41,2	55,5
	Ludwigshafen a. Rhein											
1927	25 496	12 344	12 619	6 389	11 902	5 023	202,0	193,2	94,3	78,6	46,7	40,7
1926	37 504	16 616	10 547	4 720	10 471	4 016	355,6	352,0	99,3	85,1	27,9	24,2
1925	29 563	13 466	7 521	6 268	7 254	4 704	393,1	214,8	96,4	75,0	24,6	34,9
1924	38 677	13 563	5 023	5 997	4 774	4 550	770,0	226,2	95,0	75,9	12,3	33,5
	Würzburg											
1927	30 008	6 254	7 448	3 435	7 172	2 341	402,9	182,1	96,3	68,2	23,9	37,4
1926	20 889	5 055	5 408	2 126	5 265	1 522	386,3	237,8	97,4	71,6	25,2	30,1
1925	9 976	2 647	6 480	3 200	5 675	1 761	154,0	82,7	87,6	55,0	56,9	66,5
1924	15 958	2 550	4 663	2 907	4 201	1 854	342,2	87,7	90,1	63,8	26,3	72,7
	Regensburg											
1927	24 573	7 504	8 827	4 337	7 864	2 716	278,4	173,0	89,1	62.6	32,0	36,2
1926	23 120	6 341	9 195	4 300	8 698	3 716	251,4	147,5	94,6	86,4	37,6	58,6
1925	12 450	4 993	7 241	4 509	6 463	3 759	171,9	109,4	89,3	83,4	51,9	75,3
1924	10 416	4 273	7 159	4 098	6 648	3 385	145,5	104,3	92,9	82,6	63,8	79,2
	Fürth											
1927	13 020	7 003	4 622	2 727	4 450	2 146	281,7	256,8	96,3	78,7	34,2	30,6
1926	13 058	7 866	3 033	1 825	2 974	1 521	430,5	431,0	98,1	83,3	22,8	19,3
1925	10 854	4 183	4 629	2 137	4 437	1 637	234,5	195,7	95,9	76,6	40,9	39,1
1924	10 119	5 239	4 250	2 274	4 105	1 880	238,1	230,4	96,6	82,7	40,6	35,9
	Kaiserslautern											
1927	20 631	4 684	9 479	2 737	9 444	1 903	217,6	171,1	99,6	69,5	45,8	40,6
1926	25 757	4 887	11 902	2 903	11 860	2 316	216,4	168,3	99,6	79,8	46,0	47,4
1925	14 890	4 134	6 488	2 377	6 320	1 572	229,5	173,9	97,4	66,1	42,4	38,0
1924	9 707	4 227	2 260	2 538	2 170	1 447	429,5	166,5	96,0	57,0	22,4	34,2

[1]) Ohne Vormonatsreste, jedoch einschl. der Reste des Vorjahres.

f) Gewerbsmäßige Stellenvermittlung 1924—1927

Berufsgruppe / Regierungsbezirk	Zahl der gewerbsmäßigen Stellenvermittler[1]			Zahl der Arbeitsgesuche				Zahl der offenen Stellen				Zahl der besetzten Stellen				Am Schlusse des Berichtsjahres noch verfügbare			
				Neumeldungen		insgesamt		Neumeldungen		insgesamt		überhaupt		davon Aushilfen		Arbeitsgesuche		offene Stellen	
	insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Nach Berufsgruppen																			
Landwirtschaft	.	.	.	3 496	3 229	3 664	3 390	3 346	3 614	3 517	3 841	2 552	2 377	5	2	348	227	401	529
Gastwirtschaft	.	.	.	259	8 705	330	10 239	160	7 594	160	7 780	123	6 093	8	666	103	2 011	7	249
Hausgehilfen und -gehilfinnen	.	.	.	67	11 919	89	12 965	23	10 051	27	10 465	26	5 804	3	117	10	1 528	—	649
Putz-, Aufwarte- und Waschfrauen	.	.	.	—	59	—	86	—	41	—	47	—	33	—	—	—	27	—	—
Künstlerische Berufe	.	.	.	1 984	1 504	2 014	1 504	1 209	727	1 594	774	820	399	—	—	287	161	448	66
Sonstige Berufe	.	.	.	74	646	82	648	70	635	70	641	59	629	—	—	4	2	2	—
Nach Regierungsbezirken																			
Oberbayern	48	9	39	3 338	6 975	3 444	7 240	2 383	5 872	2 849	6 246	1 689	4 381	9	74	443	673	573	591
Niederbayern	31	6	25	1 200	1 601	1 263	1 693	1 093	1 552	1 132	1 605	932	1 215	4	—	50	81	40	97
Pfalz	10	1	9	19	1 129	19	1 137	19	1 124	19	1 124	18	1 033	—	54	—	4	—	11
Oberpfalz	3	—	3	83	222	83	233	103	318	123	353	70	181	—	—	1	3	12	25
Oberfranken	2	—	2	13	563	13	594	5	476	5	476	5	402	—	—	—	—	—	4
Mittelfranken	12	—	12	46	11 461	46	12 243	47	10 102	47	10 442	36	5 547	—	513	2	625	3	470
Unterfranken	9	—	9	113	1 907	168	2 048	55	1 728	55	1 762	34	1 467	3	121	18	190	5	78
Schwaben	17	5	12	1 068	2 204	1 143	3 644	1 103	1 490	1 138	1 540	796	1 109	—	23	238	2 380	225	217
Staat **1927**	**132**	**21**	**111**	**5 880**	**26 062**	**6 179**	**28 832**	**4 808**	**22 662**	**5 368**	**23 548**	**3 580**	**15 335**	**16**	**785**	**752**	**3 956**	**858**	**1 493**
1926	147	19	128	6 483	24 994	6 785	27 472	4 089	18 474	4 459	19 520	3 090	12 999	20	569	624	3 229	704	1 129
1925	151	20	131	4 841	22 545	5 145	24 782	4 228	20 089	4 434	21 570	3 065	13 310	18	489	1 576	9 275	1 279	5 705
1924	153	15	138	5 217	20 217	5 701	21 869	3 649	17 819	3 741	18 780	2 991	12 218	7	300	460	2 394	200	1 032

[1]) Stellenvermittler, die Berichte einsandten.

g) Die Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1924/25—1926/27

(„Zeitschrift")

1. Berufsberatung männlicher Personen

Berufsgruppe bzw. Berufsart	Zahl der Ratsuchenden, gegliedert nach dem gewünschten Beruf: insgesamt (einschl. Rest des Vorjahres)	davon hatten: Volksschulbildung	davon hatten: mittlere u. höh. Schulbildung: mit weniger als 6 Klassen	davon hatten: mittlere u. höh. Schulbildung: mit Reife für die 7. Klasse u. mehr oder gleichwertigem Abschluß	davon wichen auf Grund der Beratung von ihrem Berufswunsch ab	Von den Ratsuchenden (überhaupt) sind auf Grund der Beratung in eine Vor- oder Ausbildung für den in der Vorspalte aufgeführten Beruf eingetreten	Offene Anlern- und Lehrstellen (einschl. Rest des Vorjahres)	Zahl der Personen, die durch Mitwirkung der Berufsberatungsstelle in den gewählten Beruf (Berufsausbildung od. -vorbildung) eintraten: insgesamt	davon hatten: Volksschulbildung	davon hatten: mittlere u. höh. Schulbildung: mit weniger als 6 Klassen	davon hatten: mittlere u. höh. Schulbildung: mit Reife für die 7. Klasse u. mehr oder gleichwertigem Abschluß	davon wurden: vermittelt in Anlern- und Lehrstellen	davon wurden: übergeleitet in: öffentliche oder private Fachschulen	davon wurden: übergeleitet in: Hochschulen
I. Landwirtschaft, Gärtnerei, Viehzucht	668	625	18	25	58	513	760	483	450	12	21	475	3	5
II. Forstwirtschaft, Fischerei	32	8	9	15	11	16	2	13	1	3	9	2	2	9
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	17	17	—	—	2	15	17	15	15	—	—	15	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	209	205	3	1	44	237	294	223	221	1	1	223	—	—
V./VI. Metallverarbeitung u. Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	6 604	6 381	180	43	1 499	4 864	5 501	4 467	4 289	137	41	4 343	124	—
darunter: Bau-, Konstruktions- und Geldschrankschlosser	*585*	*577*	*7*	*1*	*121*	*506*	*583*	*478*	*471*	*6*	*1*	*466*	*12*	—
Schlosser für die übrige gesamte Metallverarbeitung	*1 604*	*1 554*	*32*	*18*	*333*	*1 240*	*1 448*	*1 142*	*1 096*	*32*	*14*	*1 108*	*34*	—
VII. Chemische Industrie	69	51	11	7	17	59	78	53	44	6	3	53	—	—
VIII. Industrie der forstwirtsch. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle und Firnisse	—	—	—	—	—	3	3	3	3	—	—	3	—	—
IX. Spinnstoffgewerbe	161	160	—	1	28	142	171	130	129	—	1	126	4	—
X. Zellstoff- u. Papierherstellung u. -verarbeitung	134	129	4	1	39	114	101	87	84	2	1	87	—	—
XI. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	433	428	5	—	59	415	446	375	371	4	—	374	1	—
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1 911	1 895	13	3	328	1 415	1 590	1 263	1 253	9	1	1 255	8	—
darunter: Tischler, Schreiner	*1 694*	*1 680*	*12*	*2*	*308*	*1 108*	*1 187*	*980*	*972*	*7*	*1*	*972*	*8*	—
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 878	1 842	31	5	365	844	835	676	660	12	4	673	3	—
darunter: Bäcker und Konditoren	*1 170*	*1 147*	*23*	—	*204*	*577*	*571*	*470*	*465*	*5*	—	*470*	—	—
XIV. Bekleidungsgewerbe	1 445	1 440	5	—	245	843	910	733	728	5	—	730	3	—
darunter: Schneider aller Art	*633*	*628*	*5*	—	*66*	*459*	*530*	*407*	*403*	*4*	—	*407*	—	—
Schuhmacher aller Art	*786*	*786*	—	—	*174*	*356*	*341*	*299*	*298*	*1*	—	*296*	*3*	—
Hutmacher	*26*	*26*	—	—	*5*	*28*	*39*	*27*	*27*	—	—	*27*	—	—

XV. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	847	822	24	1	158	388	355	314	300	13	1	313	1	—
XVI. Baugewerbe (ohne Bauschlosser, Bauschreiner)	1 754	1 701	33	20	320	1 199	1 160	987	970	15	2	972	15	—
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	1 076	1 032	39	5	403	279	247	223	211	11	1	222	1	—
XVIII. Kunstgewerbliche Berufe	74	68	2	4	13	61	93	55	50	2	3	53	2	—
XIX Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	44	37	2	5	10	24	5	19	14	2	3	5	12	2
XX. Gast- und Schankwirtschaft	502	481	21	—	116	139	127	100	95	4	1	99	1	—
darunter: Kellner	*278*	*265*	*13*	—	*57*	*106*	*101*	*78*	*74*	*3*	*1*	*77*	*1*	—
XXI. Verkehrsgewerbe	61	46	1	14	13	32	25	20	18	1	1	18	2	—
XXII. Häusliche Dienste	1	1	—	—	—	2	1	2	2	—	—	1	1	—
darunter: Dienstboten und Hauspersonal aller Art	*1*	*1*	—	—	—	*2*	*1*	*2*	*2*	—	—	*1*	*1*	—
XXIII. Ungelernte Arbeit	1 607	1 594	13	—	27	596	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIV. Maschinisten und Heizer aller Art	4	4	—	—	—	4	3	3	3	—	—	3	—	—
XXV. Kaufmännische Angestellte	1 884	1 161	404	319	223	1 506	2 966	1 266	828	227	211	1 227	39	—
darunter: Dekorateure	*2*	*2*	—	—	—	*2*	*2*	*2*	*2*	—	—	*2*	—	—
Verkaufspersonal	*86*	*82*	*4*	—	*12*	*112*	*123*	*104*	*100*	*4*	—	*103*	*1*	—
Kontor- und Bankpersonal	*1 796*	*1 077*	*400*	*319*	*211*	*1 392*	*2 841*	*1 160*	*726*	*223*	*211*	*1 122*	*38*	—
XXVI. Büroangestellte (ohne die in den Berufsgruppen XXV und XXVII)	173	113	47	13	19	140	180	128	73	41	14	128	—	—
XXVII. Techniker aller Art (außer Zahntechnikern)	482	239	100	143	111	306	238	271	111	60	100	201	15	55
XXVIII. Wohlfahrtspflege (soziale Berufe)	44	—	—	44	2	39	2	39	—	—	39	2	—	37
XXIX. Öffentliche Verwaltungen, Rechtspflege und Heerwesen	259	32	30	197	120	106	58	91	10	18	63	58	3	30
XXX. Erziehung, Unterricht, allgemeines Bildungswesen, Kirchendienst	149	21	5	123	29	109	—	103	11	2	90	—	25	78
XXXI. Sonstige geistige Berufe	12	—	—	12	3	8	—	8	—	—	8	—	—	8
XXXII. Kein bestimmter Beruf	976	861	58	57	30	11	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXIII. Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung	249	85	98	66	3	180	—	—	—	—	—	—	—	—
Staat **1926/27** [1]	**23 759**	**21 479**	**1156**	**1 124**	**4 295**	**14 609**	**16 168**	**12 150**	**10 944**	**587**	**619**	**11 661**	**265**	**224**
davon: München	*5 185*	*4 691*	*341*	*153*	*854*	*2 458*	*3 121*	*1 647*	*1 437*	*93*	*117*	*1 613*	*15*	*19*
Nürnberg	*4 324*	*3 760*	*188*	*376*	*545*	*2 854*	*3 263*	*2 536*	*2 237*	*113*	*186*	*2 463*	*24*	*49*
Augsburg	*1 758*	*1 714*	*32*	*12*	*488*	*913*	*857*	*739*	*719*	*13*	*7*	*702*	*37*	—
Ludwigshafen a. Rhein	*573*	*546*	*12*	*15*	*114*	*361*	*323*	*284*	*268*	*8*	*8*	*284*	—	—
1925/26 [1]	22 065	19 836	1034	1 195	3 751	14 603	14 584	11 192	10 018	491	683	10 688	270	234
1924/25 [1]	17 495	15 863	957	675	2 757	11 259	15 368	10 245	9 323	533	389	9 995	134	116

[1] 1. Juli bis 30. Juni.

2. Berufsberatung weiblicher Personen

Berufsgruppe bzw. Berufsart	Zahl der Ratsuchenden, gegliedert nach dem gewünschten Beruf: insgesamt (einschl. Rest des Vorjahres)	davon hatten: Volksschulbildung	davon hatten mittlere u. höh. Schulbildung: mit weniger als 6 Klassen	davon hatten mittlere u. höh. Schulbildung: mit Reife für die 7. Klasse u. mehr oder gleichwertigem Abschluß	davon wichen auf Grund der Beratung von ihrem Berufswunsch ab	Von den Ratsuchenden (überhaupt) sind auf Grund der Beratung in eine Vor- oder Ausbildung für den in der Vorspalte aufgeführten Beruf eingetreten	Offene Anlern- und Lehrstellen (einschl. Rest des Vorjahres)	Zahl der Personen, die durch Mitwirkung der Berufsberatungsstelle in den gewählten Beruf (Berufsausbildung od. -vorbildung) eintraten: insgesamt	davon hatten: Volksschulbildung	davon hatten mittlere u. höh. Schulbildung: mit weniger als 6 Klassen	davon hatten mittlere u. höh. Schulbildung: mit Reife für die 7. Klasse u. mehr oder gleichwertigem Abschluß	davon wurden: vermittelt in Anlern- und Lehrstellen	davon wurden übergeleitet in: öffentliche oder private Fachschulen	davon wurden übergeleitet in: Hochschulen
I. Landwirtschaft, Gärtnerei, Viehzucht	232	226	3	3	3	151	211	137	131	2	4	133	4	—
IV. Industrie der Steine und Erden	67	67	—	—	4	89	91	89	89	—	—	89	—	—
V./VI. Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	63	63	—	—	14	177	164	163	163	—	—	163	—	—
VII. Chemische Industrie	3	—	2	1	—	4	4	4	3	—	1	4	—	—
IX. Spinnstoffgewerbe	213	209	1	3	13	251	312	250	246	2	2	235	15	—
X. Zellstoff- und Papierherstellung und -verarbeitung	129	129	—	—	7	190	169	162	162	—	—	162	—	—
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	6	6	—	—	—	10	9	9	9	—	—	9	—	—
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	3	3	—	—	—	25	38	23	23	—	—	23	—	—
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	7	7	—	—	—	13	16	13	13	—	—	13	—	—
darunter: Bäcker und Konditoren	*1*	*1*	—	—	—	*1*	*1*	*1*	*1*	—	—	*1*	—	—
XIV. Bekleidungsgewerbe	3 553	3 452	86	15	655	1 684	1 116	1 292	1 243	38	11	1 038	254	—
darunter: Schneiderinnen aller Art	*3 190*	*3 100*	*76*	*14*	*601*	*1 475*	*931*	*1 112*	*1 068*	*33*	*11*	*869*	*243*	—
Schuhmacherinnen aller Art	*26*	*26*	—	—	*5*	*31*	*33*	*31*	*31*	—	—	*31*	—	—
Hut- und Putzmacherinnen	*337*	*326*	*10*	*1*	*49*	*178*	*152*	*149*	*144*	*5*	—	*138*	*11*	—
XV. Gesundheits- u. Körperpflege, Reinigungsgewerbe	756	692	33	31	181	239	134	172	141	14	17	119	53	—
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	62	60	—	2	8	55	49	47	46	—	1	47	—	—
XVIII. Kunstgewerbliche Berufe	29	24	2	3	1	32	38	30	28	2	—	27	3	—
XIX. Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	10	2	4	4	1	5	—	5	1	2	2	—	5	—

XX. Gast- und Schankwirtschaft	595	585	10	—	12	514	626	512	505	7	—	512	–	—
darunter: Kellnerinnen, Büfettfräulein	*574*	*564*	*10*	—	*5*	*504*	*616*	*502*	*495*	*7*	—	*502*	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	139	139	—	—	8	74	45	43	43	—	—	43	—	—
XXII. Häusliche Dienste	4 118	3 940	105	73	174	2 622	2 230	2 217	2 110	42	65	1 996	221	—
darunter: Dienstboten und Hauspersonal aller Art	*3 773*	*3 748*	*16*	*9*	*159*	*2 357*	*2 105*	*2 099*	*2 069*	*20*	*10*	*1 889*	*210*	–
XXIII. Ungelernte Arbeit	2 111	2 111	—	—	23	72	—	—	—	—	—	—	—	—
XXV. Kaufmännische Angestellte	5 006	4 340	514	152	666	2 784	2 157	2 042	1 747	211	84	1 881	161	—
darunter: Dekorateure	*1*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkaufspersonal	*3 256*	*3 165*	*80*	*11*	*517*	*1 667*	*1 277*	*1 180*	*1 139*	*32*	*9*	*1 166*	*14*	—
Kontor- und Bankpersonal	*1 749*	*1 174*	*434*	*141*	*149*	*1 117*	*880*	*862*	*608*	*179*	*75*	*715*	*147*	—
XXVI. Büroangestellte (ohne die in den Berufsgruppen XXV und XXVII)	265	201	37	27	15	160	125	132	97	20	15	110	22	—
XXVII. Technikerinnen aller Art (außer Zahntechnikerinnen)	41	2	10	29	1	17	4	17	3	1	13	4	13	-
XXVIII. Wohlfahrtspflege (soziale Berufe)	89	8	24	57	4	42	3	39	2	12	25	3	34	2
XXIX. Öffentliche Verwaltungen, Rechtspflege u. Heerwesen	52	2	41	9	20	15	15	15	2	9	4	15	—	—
XXX. Erziehung, Unterricht, allgemeines Bildungswesen, Kirchendienst	266	59	76	131	20	152	9	144	27	41	76	8	123	13
XXXI. Sonstige geistige Berufe	1	–	-	1	—	1	–	1	—	—	1	—	—	1
XXXII. Kein bestimmter Beruf	1 260	1 034	99	127	217	43	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXIII. Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung	315	203	66	46	—	271	—	—	—	—	—	–	—	—
Staat **1926/27** [1]	**19 391**	**17 564**	**1 113**	**714**	**2 047**	**9 692**	**7 565**	**7 558**	**6 834**	**403**	**321**	**6 634**	**908**	**16**
davon: München	*7 753*	*7 314*	*216*	*223*	*319*	*3 171*	*3 124*	*2 697*	*2 579*	*47*	*71*	*2 589*	*97*	*11*
Nürnberg	*3 098*	*2 586*	*419*	*93*	*317*	*1 488*	*810*	*941*	*813*	*105*	*23*	*700*	*241*	–
Augsburg	*1 189*	*1 041*	*84*	*64*	*395*	*828*	*599*	*722*	*614*	*46*	*62*	*567*	*154*	*1*
Ludwigshafen a. Rhein	*578*	*562*	*11*	*5*	*22*	*171*	*117*	*117*	*112*	*2*	*3*	*113*	*4*	–
1925/26 [1]	19 167	17 885	734	548	1 240	8 347	7 306	6 858	6 377	308	173	6 169	677	12
1924/25 [1]	17 130	16 222	591	317	1 167	7 848	7 873	6 799	6 332	293	174	6 298	496	5

[1] 1. Juli bis 30. Juni.

2. Die unterstützten Erwerbslosen in Bayern

(„Zeit-

Berufsgruppe	Zahl der unterstützten Erwerbslosen			Davon haben die Unterstützung bezogen								Von den			
	m.	w.	zusammen	bis zu 13 Wochen		über 13 bis 26 Wochen		über 26 bis 39 Wochen		über 39 Wochen und ohne Angabe der Dauer der Erwerbslosigkeit		bis einschl. 18 Jahre		über 18 bis einschl. 21 Jahre	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Ar-															
Landwirtschaft, Gärtnerei, Forstwirtschaft, Tierzucht, Fischerei	3851	323	4174	2148	237	1140	45	499	41	64	—	48	6	336	43
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	1142	17	1159	658	8	323	9	151	—	10	—	20	1	120	5
Industrie der Steine und Erden	3750	904	4654	2143	420	871	349	675	131	61	4	54	23	375	112
Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	23500	2662	26162	10259	1033	8338	1059	4541	541	362	29	911	58	4809	239
Chemische Industrie u. Industrie der forstwirtschaftlich. Nebenerzeugnisse	342	115	457	181	52	109	53	44	9	8	1	5	3	37	14
Spinnstoffgewerbe	2980	5569	8549	1516	3285	1247	1922	179	307	38	55	115	231	354	685
Zellstoff- u. Papierherstellung u. -verarbeitung	439	838	1277	203	361	130	335	96	133	10	9	15	40	78	134
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	1336	194	1530	625	67	487	81	205	46	19	—	60	6	239	28
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	9087	845	9932	4308	330	2974	356	1679	151	126	8	321	27	1571	83
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	1963	2314	4277	1052	523	561	993	316	746	34	52	32	51	211	227
Bekleidungsgewerbe	7080	6119	13199	3158	2958	1686	1702	2095	1401	141	58	290	265	1107	1058
Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	149	251	400	68	117	46	85	27	39	8	10	—	5	13	21
Baugewerbe	5403	88	5491	3366	38	983	33	982	17	72	—	83	1	502	9
Vervielfältigungsgewerbe	648	448	1096	377	237	194	165	71	39	6	7	7	19	118	55
Kunstgewerbliche Berufe	120	68	188	60	39	42	21	18	8	—	—	2	3	21	8
Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	25	11	36	11	8	9	3	5	—	—	—	—	1	—	2
Gast- und Schankwirtschaft	369	538	907	182	248	115	150	61	134	11	6	8	10	33	46
Verkehrsgewerbe	5398	1135	6533	2566	448	1868	396	856	284	108	7	66	46	457	187
Häusliche Dienste	141	1596	1737	70	981	43	441	26	161	2	13	13	77	29	200
Lohnarbeit wechselnder Art	36250	9921	46171	19814	3937	9040	4013	6707	1858	689	113	783	446	3770	1498
Maschinisten und Heizer aller Art	949	20	969	508	12	267	5	156	3	18	—	4	—	25	1
Ohne und ungenaue Angabe des Berufes	599	143	742	282	67	177	52	125	21	15	3	67	24	114	40
Zusammen	**105521**	**34119**	**139640**	**53555**	**15406**	**30650**	**12268**	**19514**	**6070**	**1802**	**375**	**2904**	**1343**	**14319**	**4695**
b) Ange-															
Angestellte in der Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Fischerei	88	2	90	49	1	28	1	9	—	2	—	1	—	2	—
Kaufmännische Angestellte	5254	3282	8536	2591	1789	1935	1177	615	281	113	35	199	212	921	752
Technische Angestellte	2351	71	2422	1079	35	806	30	431	6	35	—	25	1	167	4
Schiffahrtsangestellte	11	—	11	4	—	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—
Büroangestellte	229	156	385	103	77	94	53	25	24	7	2	7	5	39	11
Musiker	78	8	86	53	5	15	3	10	—	—	—	—	—	7	3
Bühnen- und Lichtspielpersonen	43	38	81	26	25	13	10	3	2	1	1	—	—	4	3
Sozialangestellte	22	42	64	12	25	6	13	4	2	—	2	1	1	1	1
Angestellte für Unterricht	8	5	13	3	3	4	2	1	—	—	—	—	1	—	—
Beamte auf Wartegeld oder im Ruhestand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Angestellte	71	124	195	31	63	24	47	14	10	2	4	—	—	5	8
Zusammen	**8155**	**3728**	**11883**	**3951**	**2023**	**2928**	**1336**	**1115**	**325**	**161**	**44**	**234**	**220**	**1146**	**782**

nach der Erhebung vom 2. Juli 1926

schrift")

Unterstützten entfielen auf nachstehende Altersklassen

über 21 bis einschl. 25 Jahre m.	w.	über 25 bis einschl. 30 Jahre m.	w.	über 30 bis einschl. 35 Jahre m.	w.	über 35 bis einschl. 40 Jahre m.	w.	über 40 bis einschl. 45 Jahre m.	w.	über 45 bis einschl. 50 Jahre m.	w.	über 50 bis einschl. 55 Jahre m.	w.	über 55 bis einschl. 60 Jahre m.	w.	über 60 bis einschl. 65 Jahre m.	w.	über 65 bis einschl. 70 Jahre m.	w.	über 70 bis ein-schl. 75 Jahre m.	w.	über 75 Jahre m.	w.	ohne Alters-angabe m.	w.
beiter																									
583	42	626	47	357	31	317	26	329	27	325	29	326	28	273	19	193	14	86	9	37	2	12	—	3	—
225	1	225	2	143	1	116	3	81	—	81	1	65	3	32	—	19	—	11	—	4	—	—	—	—	—
571	218	607	188	360	107	348	72	338	69	338	50	323	34	234	24	111	5	70	2	15	—	6	—	—	—
5969	567	4145	631	2027	419	1403	284	1228	182	1002	130	840	86	594	36	316	18	196	10	44	1	9	1	7	—
80	28	84	24	37	14	17	12	23	10	20	5	13	1	11	3	7	1	6	—	2	—	—	—	—	—
420	952	432	991	288	745	231	554	191	438	238	387	225	286	186	146	141	100	90	35	47	16	13	—	9	3
87	194	77	183	33	104	35	67	25	38	29	41	18	14	18	13	12	8	7	2	4	—	1	—	—	—
263	38	219	37	142	32	74	28	74	16	70	4	66	3	49	—	44	1	23	1	10	—	2	—	1	—
1619	160	1315	177	845	80	654	78	574	71	564	54	543	49	466	30	335	17	189	15	73	1	16	3	2	—
387	458	329	476	204	281	188	206	138	185	133	152	145	121	108	73	56	39	21	24	8	16	2	5	1	—
1234	1364	1142	1095	709	804	572	543	521	394	487	288	458	155	291	76	154	45	69	14	31	12	10	1	5	5
17	54	26	48	11	32	18	24	24	27	17	13	8	17	11	7	3	2	1	1	—	—	—	—	—	—
831	18	816	18	510	13	434	13	426	3	476	3	453	6	352	4	270	—	197	—	46	—	4	–	3	—
157	96	108	92	61	76	43	44	32	30	39	14	32	7	24	7	15	6	10	2	2	—	—	—	—	—
23	22	16	16	24	5	14	3	8	3	2	2	2	3	2	3	4	—	1	—	—	—	—	—	1	—
1	4	7	2	6	—	2	1	4	—	—	1	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70	121	67	114	48	98	36	49	32	40	31	29	23	18	17	7	2	3	1	3	1	—	—	—	—	—
984	307	1087	233	608	130	439	86	379	54	394	45	347	22	285	16	201	6	105	1	39	1	6	—	1	1
30	285	24	275	13	210	6	126	7	113	3	122	5	87	4	50	7	31	—	15	—	5	—	—	—	—
6884	2186	6798	1928	3855	1276	2815	911	2547	629	2448	399	2365	321	1946	160	1285	83	577	26	143	58	34	—	—	—
97	5	154	10	116	3	105	—	99	1	100	—	86	—	79	—	49	—	28	—	7	—	—	—	—	—
74	18	84	19	50	14	42	8	40	7	33	3	27	6	26	3	18	1	13	—	8	—	2	—	1	—
20606	**7138**	**18388**	**6606**	**10447**	**4475**	**7909**	**3138**	**7120**	**2337**	**6630**	**1772**	**6370**	**1267**	**5011**	**677**	**3244**	**380**	**1701**	**160**	**521**	**112**	**117**	**10**	**34**	**9**
stellte																									
9	—	16	1	12	—	8	—	15	—	10	—	8	—	5	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1150	862	1077	671	596	351	392	172	271	133	217	67	179	38	137	19	79	4	25	—	9	—	1	—	1	1
262	25	370	18	297	10	259	6	240	4	275	1	203	—	151	—	65	1	28	—	8	—	1	—	—	1
—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	3	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
47	33	48	28	27	27	15	18	8	16	10	12	3	3	9	3	8	—	6	—	2	—	—	—	—	—
8	—	12	1	9	1	12	—	11	1	7	1	8	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	9	8	8	6	4	4	6	3	1	3	5	2	—	3	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
8	5	4	11	1	7	3	5	1	3	—	4	—	4	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2	1	1	1	—	—	3	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	10	13	20	4	16	10	9	3	19	7	15	6	12	5	7	4	6	2	1	—	1	—	—	—	—
1508	**945**	**1549**	**759**	**953**	**416**	**706**	**216**	**555**	**177**	**533**	**105**	**410**	**60**	**316**	**29**	**161**	**14**	**62**	**2**	**19**	**1**	**2**	—	**1**	**2**

3. Hauptunterstützungsempfänger und Familienzuschlags-
(„Zeit-

a) Erwerbslosenfürsorge vom 2. August 1926

Gebiet	Stich-											
	2. August 1926				1. September 1926				1. Oktober 1926			
	HUE[1]) insgesamt[2])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[3]) treffen HUE	HUE insgesamt[2])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[3]) treffen HUE	HUE insgesamt[2])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[3]) treffen HUE
Oberbayern	32 917	9 011	22 367	19,7	32 132	9 371	21 439	19,2	32 569	9 394	22 325	19,5
Niederbayern	2 314	273	3 706	3,4	1 761	231	2 701	2,6	1 982	211	3 053	2,9
Pfalz	36 606	7 673	41 617	39,3	32 065	6 476	37 659	34,4	28 287	5 181	35 159	30,4
Oberpfalz	7 919	569	12 251	11,7	7 882	676	12 298	11,6	7 936	708	12 654	11,7
Oberfranken	17 432	4 698	19 515	23,1	16 690	4 458	18 293	22,1	13 746	3 268	16 576	18,2
Mittelfranken	37 321	11 542	23 934	36,5	36 399	11 287	22 381	35,6	34 502	10 839	22 282	33,8
Unterfranken	13 995	1 209	18 119	18,8	12 671	1 136	16 465	17,0	11 757	1 074	15 798	15,8
Schwaben	11 665	3 431	9 895	12,9	10 406	3 287	6 613	11,5	9 664	2 578	8 111	10,7
Staat	**160 169**	**38 406**	**151 404**	**21,7**	**150 006**	**36 922**	**137 849**	**20,3**	**140 443**	**33 253**	**135 958**	**19,0**
	1. März 1927				1. April 1927				2. Mai 1927			
Oberbayern	51 757	10 709	43 700	30,9	35 290	9 573	25 888	21,1	25 526	8 227	17 888	15,3
Niederbayern	10 619	539	18 821	15,8	7 605	501	14 653	11,3	5 285	412	9 492	7,8
Pfalz	30 248	3 179	40 966	32,5	21 502	2 582	28 215	23,1	16 571	2 081	22 647	17,8
Oberpfalz	15 363	1 113	24 162	22,7	11 140	964	17 874	16,4	8 004	721	13 123	11,8
Oberfranken	17 901	1 905	24 528	23,7	11 393	1 430	15 845	15,1	7 371	1 048	10 367	9,8
Mittelfranken	36 573	9 714	27 750	35,8	25 571	7 326	18 674	25,0	21 243	6 213	15 044	20,8
Unterfranken	16 390	810	26 629	22,1	9 544	555	13 909	12,8	7 403	385	11 062	10,0
Schwaben	15 348	1 846	18 214	17,0	8 487	1 432	9 753	9,4	5 100	1 133	6 024	5,6
Staat	**194 199**	**29 815**	**224 770**	**26,3**	**130 532**	**24 363**	**144 811**	**17,7**	**96 503**	**20 220**	**105 647**	**13,1**

[1]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger. [2]) Ohne Notstandsarbeiter.

b) Krisenfürsorge ab 15. Dezember 1926[1])

Gebiet	Stich-							
	15. Dezember 1926				15. Januar 1927			
	HUE[2]) insgesamt[3])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[4]) treffen HUE	HUE insgesamt[3])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[4]) treffen HUE
Oberbayern	1 666	702	831	1,0	2 732	1 177	1 421	1,6
Niederbayern	7	1	15	0,01	33	1	44	0,04
Pfalz	1 873	378	2 319	2,0	3 496	688	3 934	3,8
Oberpfalz	163	36	164	0,2	287	51	477	0,4
Oberfranken	386	86	473	0,5	775	193	962	1,0
Mittelfranken	684	286	487	0,7	1 604	826	796	1,6
Unterfranken	171	6	277	0,2	592	22	756	0,8
Schwaben	251	42	264	0,3	450	72	554	0,5
Staat	**5 201**	**1 537**	**4 830**	**0,7**	**9 969**	**3 030**	**8 944**	**1,4**
	16. Mai 1927				15. Juni 1927			
Oberbayern	6 584	2 787	3 996	3,9	6 494	2 956	3 719	3,9
Niederbayern	150	24	232	0,2	125	23	182	0,2
Pfalz	5 177	911	7 028	5,6	4 429	631	5 993	4,8
Oberpfalz	575	83	1 122	0,8	426	81	812	0,6
Oberfranken	925	150	1 241	1,2	743	102	1 067	1,0
Mittelfranken	4 950	2 519	2 572	4,8	5 172	2 652	2 645	5,1
Unterfranken	1 355	67	2 095	1,8	1 191	66	1 851	1,6
Schwaben	1 128	240	1 174	1,2	941	182	1 039	1,0
Staat	**20 844**	**6 781**	**19 460**	**2,8**	**19 521**	**6 693**	**17 308**	**2,6**

[1]) Die Krisenfürsorge beruht auf dem Reichsgesetz vom 19. November 1926 (RGBl. 1926 I S. 489). Die Statistik der Krisenfürsorge beginnt mit dem 15. Dezember 1926.
[2]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger. [3]) Ohne Notstandsarbeiter.

empfänger in der Erwerbslosenfürsorge und Krisenfürsorge

schrift")

bis 1. September 1927

tag

2. November 1926				1. Dezember 1926				3. Januar 1927				1. Februar 1927			
HUE insgesamt[2])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[3]) treffen HUE	HUE insgesamt[2])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[3]) treffen HUE	HUE insgesamt[2])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[3]) treffen HUE	HUE insgesamt[2])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[3]) treffen HUE
33 184	9 708	23 011	19,8	37 044	10 110	27 054	22,1	47 745	11 005	39 333	28,5	52 003	11 479	41 751	31,1
2 715	266	3 400	4,0	4 339	346	7 625	6,4	7 376	527	13 247	11,0	10 390	563	18 990	15,4
24 925	4 021	32 485	26,8	23 714	3 781	29 644	25,5	29 593	3 830	38 953	31,8	31 040	3 618	41 005	33,3
8 185	696	13 190	12,1	9 652	848	15 672	14,2	15 094	1 096	23 780	22,3	16 079	1 240	25 553	23,7
11 265	2 315	13 920	14,9	11 615	1 915	14 411	15,4	15 542	1 891	20 777	20,6	19 430	2 193	26 382	25,8
31 640	9 974	21 308	31,0	32 669	9 550	23 585	32,0	37 038	10 240	27 484	36,3	39 850	10 986	30 142	39,0
11 365	925	15 360	15,3	12 117	945	16 802	16,3	15 249	1 080	21 051	20,5	17 265	986	24 893	23,2
9 376	2 142	8 710	10,4	10 876	2 071	10 648	12,0	14 881	2 196	16 190	16,4	16 223	2 114	19 063	17,9
132 655	**30 047**	**131 384**	**18,0**	**142 026**	**29 566**	**145 441**	**19,2**	**182 518**	**31 865**	**200 815**	**24,7**	**202 280**	**33 179**	**227 779**	**27,4**
1. Juni 1927				1. Juli 1927				1. August 1927				1. September 1927			
18 829	6 906	12 646	11,3	17 267	6 315	11 769	10,3	15 275	5 548	11 884	9,1	15 576	5 721	12 015	9,3
2 743	289	5 577	4,1	1 861	214	3 982	2,8	1 160	178	2 053	1,7	839	90	1 956	1,2
12 578	1 944	16 742	13,5	10 161	1 567	13 597	10,9	8 930	1 468	12 139	9,6	8 309	1 279	11 158	8,9
5 935	629	9 455	8,8	4 046	444	6 247	6,0	3 194	432	5 154	4,7	2 454	296	4 232	3,6
4 665	653	6 798	6,2	3 590	454	5 446	4,8	3 096	407	4 683	4,1	2 840	374	4 078	3,8
17 470	5 365	12 520	17,1	15 409	4 680	10 735	15,1	13 387	3 984	9 712	13,1	12 208	3 791	9 040	12,0
5 020	299	7 223	6,8	3 498	258	5 129	4,7	3 321	386	4 756	4,5	2 744	332	4 094	3,7
3 234	748	3 892	3,6	2 393	578	2 798	2,6	1 986	534	2 422	2,2	1 479	430	1 811	1,6
70 474	**16 833**	**74 853**	**9,5**	**58 225**	**14 510**	**59 703**	**7,9**	**50 349**	**12 937**	**52 803**	**6,8**	**46 449**	**12 313**	**48 384**	**6,3**

[3]) Berechnet nach der Wohnbevölkerung der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

bis 15. September 1927

tag

15. Februar 1927				15. März 1927				14. April 1927			
HUE insgesamt[3])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[4]) treffen HUE	HUE insgesamt[3])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[4]) treffen HUE	HUE insgesamt[3])	HUE davon weiblich	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[4]) treffen HUE
3 794	1 431	2 405	2,3	5 208	1 880	3 471	3,1	6 309	2 405	4 122	3,8
70	8	110	0,1	103	12	162	0,2	161	21	278	0,2
4 674	971	5 673	5,0	5 648	1 030	7 234	6,1	5 504	984	7 114	5,9
428	58	781	0,6	567	72	1 001	0,8	752	91	1 454	1,1
1 039	233	1 327	1,4	1 258	260	1 613	1,7	1 312	262	1 665	1,7
3 193	1 579	1 486	3,1	4 268	1 993	2 014	4,2	4 686	2 364	2 539	4,6
857	34	1 267	1,2	1 166	60	1 882	1,6	1 329	58	2 127	1,8
1 038	164	1 038	1,1	1 251	195	1 318	1,4	1 280	241	811	1,4
15 093	**4 478**	**14 087**	**2,0**	**19 469**	**5 502**	**18 695**	**2,6**	**21 333**	**6 426**	**20 110**	**2,9**
15. Juli 1927				16. August 1927				15. September 1927			
6 542	3 041	3 886	3,9	6 475	3 113	3 752	3,9	6 157	3 165	3 521	3,7
113	21	131	0,2	121	23	118	0,2	116	25	139	0,2
3 879	485	5 486	4,2	3 072	324	4 549	3,3	2 808	261	4 396	3,0
361	73	675	0,5	263	60	434	0,4	198	44	422	0,3
383	50	601	0,5	377	43	593	0,5	228	31	304	0,3
4 847	2 607	2 300	4,7	4 032	2 165	1 885	3,9	3 904	2 117	1 876	3,8
1 117	69	1 739	1,5	1 011	55	1 426	1,4	936	56	1 374	1,3
768	156	854	0,8	655	146	719	0,7	567	122	665	0,6
18 010	**6 502**	**15 672**	**2,4**	**16 006**	**5 929**	**13 476**	**2,2**	**14 914**	**5 821**	**12 697**	**2,0**

[4]) Berechnet nach der Wohnbevölkerung der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

4. Hauptunterstützungsempfänger, Notstandsarbeiter und Familien- ab 15. Okt. 1927 *)

(„Zeit-

a) Arbeitslosen-

Gebiet	HUE[1]) insgesamt	HUE[1]) davon weiblich	Notstands-arbeiter	Familien-zuschlags-empfänger	Auf 1000 Einwohner[2]) treffen HUE
	15. Oktober 1927				
Oberbayern	14 423	5 287	1 650	11 300	8,6
Niederbayern	1 395	134	583	2 319	2,1
Pfalz	7 179	984	699	9 954	7,7
Oberpfalz	2 528	328	783	4 069	3,7
Oberfranken	2 157	250	189	3 356	2,9
Mittelfranken . . .	10 111	3 112	1 551	7 781	9,9
Unterfranken . . .	1 828	156	185	2 837	2,5
Schwaben	1 585	474	170	1 641	1,8
Staat	**41 206**	**10 725**	**5 810**	**43 257**	**5,6**
	16. Januar 1928				
Oberbayern	41 013	7 932	1 161	40 916	24,5
Niederbayern	9 048	499	224	15 810	13,4
Pfalz	25 817	2 670	545	33 080	27,7
Oberpfalz	15 246	1 182	240	22 581	22,5
Oberfranken	15 599	970	103	23 918	20,7
Mittelfranken . . .	21 984	5 077	1 206	19 161	21,5
Unterfranken . . .	11 526	976	47	16 790	15,5
Schwaben	11 961	1 067	438	14 798	13,2
Staat	**152 194**	**20 373**	**3 964**	**187 054**	**20,6**
	16. April 1928				
Oberbayern	26 400	6 603	2 715	24 016	15,8
Niederbayern	7 499	482	538	13 009	11,1
Pfalz	20 071	2 955	1 143	24 262	21,5
Oberpfalz	10 082	767	1 574	14 851	14,9
Oberfranken	9 876	941	358	13 759	13,1
Mittelfranken . .	14 665	4 297	2 031	11 386	14,4
Unterfranken . . .	7 144	917	425	10 498	9,6
Schwaben	6 019	868	1 416	6 965	6,6
Staat	**101 756**	**17 830**	**10 200**	**118 746**	**13,8**

[1]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger. [2]) Berechnet nach der Wohnbevölkerung der

*) Die Arbeitslosenversicherung und Krisenunterstützung trat am 1. Oktober 1927 in Kraft.

zuschlagsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenunterstützung mit 15. Juni 1928

schrift")

unterstützung

HUE insgesamt	HUE davon weiblich	Notstandsarbeiter	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[2]) treffen HUE	HUE insgesamt	HUE davon weiblich	Notstandsarbeiter	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[2]) treffen HUE
15. November 1927					15. Dezember 1927				
16 409	5 941	1 724	12 601	9,8	25 069	7 022	1 964	22 738	15,0
2 037	181	535	3 295	3,0	5 107	372	540	9 278	7,6
8 455	1 369	752	10 868	9,1	12 919	1 862	711	16 423	13,9
3 406	434	761	5 108	5,0	7 395	659	683	11 011	10,9
2 817	268	41	4 375	3,7	6 952	440	105	10 903	9,2
10 131	2 877	1 550	8 754	9,9	13 400	3 397	1 502	12 105	13,1
2 572	308	147	3 848	3,5	4 721	549	89	6 662	6,4
2 745	698	160	2 823	3,0	6 267	907	390	7 172	6,9
48 572	**12 076**	**5 670**	**51 672**	**6,6**	**81 830**	**15 208**	**5 984**	**96 292**	**11,1**
15. Februar 1928					15. März 1928				
40 789	8 427	2 547	37 792	24,4	36 975	8 051	2 715	35 491	22,1
10 808	741	429	18 994	16,0	10 705	771	449	18 124	15,9
25 682	3 063	1 074	31 142	27,6	24 667	3 131	1 160	29 088	26,5
14 885	1 129	801	21 516	22,0	13 870	1 072	1 155	19 854	20,5
17 408	1 072	255	25 913	23,1	15 082	1 066	463	21 882	20,0
21 821	5 143	1 530	19 585	21,4	18 902	4 845	1 907	16 497	18,5
12 563	1 215	181	17 803	16,9	11 342	1 230	332	16 092	15,3
13 511	1 241	762	16 821	14,9	11 406	1 175	1 146	14 153	12,6
157 467	**22 031**	**7 579**	**189 566**	**21,3**	**142 949**	**21 341**	**9 327**	**171 181**	**19,4**
15. Mai 1928					15. Juni 1928				
20 565	5 442	2 600	17 079	12,3	17 079	4 624	2 166	13 724	10,2
4 511	368	577	7 862	6,7	3 014	394	588	4 199	4,5
16 214	3 129	1 092	18 172	17,4	20 536	5 799	1 174	18 835	22,0
6 525	518	2 105	10 418	9,6	5 477	477	1 941	7 989	8,1
6 311	1 182	571	7 877	8,4	5 534	1 412	417	6 181	7,3
12 067	3 961	1 650	8 022	11,8	11 795	3 876	1 479	7 402	11,5
5 140	607	321	7 814	6,9	6 001	713	287	8 279	8,1
3 695	751	1 173	3 621	4,1	3 334	777	944	3 140	3,7
75 028	**15 958**	**10 089**	**80 865**	**10,2**	**72 770**	**18 072**	**8 996**	**69 749**	**9,9**

Volkszählung vom 16. Juni 1925.

(RGBl. 1927 I S. 187).

b) Krisen-

Gebiet	HUE[1]) insgesamt	HUE[1]) davon weiblich	Notstandsarbeiter	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[2]) treffen HUE
	15. Oktober 1927				
Oberbayern	5 872	3 097	165	3 515	3,5
Niederbayern	114	18	3	133	0,2
Pfalz	2 651	193	276	4 195	2,8
Oberpfalz	146	41	75	349	0,2
Oberfranken	219	22	74	338	0,3
Mittelfranken	3 871	1 978	667	1 884	3,8
Unterfranken	720	37	53	1 265	1,0
Schwaben	493	114	63	674	0,5
Staat	**14 086**	**5 500**	**1 376**	**12 353**	1,9
	16. Januar 1928				
Oberbayern	10 824	4 175	233	7 940	6,5
Niederbayern	1 859	210	5	3 042	2,8
Pfalz	5 213	399	501	7 704	5,6
Oberpfalz	2 005	239	43	3 261	3,0
Oberfranken	1 767	139	21	2 715	2,3
Mittelfranken	6 757	2 463	221	4 538	6,6
Unterfranken	1 453	102	74	2 318	2,0
Schwaben	1 769	253	165	2 152	2,0
Staat	**31 647**	**7 980**	**1 263**	**33 670**	4,3
	16. April 1928				
Oberbayern	7 643	2 326	546	6 377	4,6
Niederbayern	2 131	279	108	3 746	3,2
Pfalz	4 494	384	453	6 928	4,8
Oberpfalz	1 864	211	514	3 085	2,7
Oberfranken	1 690	121	82	2 553	2,2
Mittelfranken	5 073	1 784	581	3 897	5,0
Unterfranken	1 197	94	195	1 933	1,6
Schwaben	1 198	186	199	1 555	1,3
Staat	**25 290**	**5 385**	**2 678**	**30 074**	3,4

[1]) H U E = Hauptunterstützungsempfänger. [2]) Berechnet nach der Wohnbevölkerung der

unterstützung

HUE insgesamt	HUE davon weiblich	Notstandsarbeiter	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[2]) treffen HUE	HUE insgesamt	HUE davon weiblich	Notstandsarbeiter	Familienzuschlagsempfänger	Auf 1000 Einwohner[2]) treffen HUE
15. November 1927					15. Dezember 1927				
7 124	3 488	186	4 384	4,3	8 556	3 843	354	5 848	5,1
493	78	14	424	0,7	975	140	21	1 552	1,4
3 378	225	267	5 401	3,6	4 215	311	267	6 680	4,5
471	82	80	753	0,7	1 057	163	88	1 657	1,6
473	45	50	764	0,6	974	88	22	1 555	1,3
4 374	1 948	353	2 626	4,3	4 942	1 997	315	3 310	4,8
889	60	25	1 390	1,2	1 095	71	11	1 768	1,5
803	170	48	906	0,9	1 236	224	79	1 568	1,4
18 005	**6 096**	**1 023**	**16 648**	2,4	**23 050**	**6 837**	**1 157**	**23 938**	3,1
15. Februar 1928					15. März 1928				
8 549	2 500	377	7 017	5,1	8 618	2 571	487	7 220	5,2
2 709	297	71	5 037	4,0	3 149	477	64	5 080	4,7
4 347	419	691	6 340	4,7	4 432	428	671	6 578	4,8
2 365	274	160	3 955	3,5	2 452	291	327	4 068	3,6
2 049	157	51	3 052	2,7	2 026	150	78	3 071	2,7
5 702	1 762	365	4 424	5,6	5 425	1 882	579	4 232	5,3
1 422	99	169	2 224	1,9	1 491	114	140	2 320	2,0
1 879	253	212	2 256	2,1	1 688	255	207	2 185	1,9
29 022	**5 761**	**2 096**	**34 305**	3,9	**29 281**	**6 168**	**2 553**	**34 754**	4,0
15. Mai 1928					15. Juni 1928				
5 916	1 841	470	4 847	3,5	4 731	1 439	426	3 779	2,8
1 457	167	214	2 543	2,2	729	103	240	1 321	1,1
3 759	362	448	5 626	4,0	3 631	463	402	5 554	3,9
1 185	113	517	2 025	1,7	773	86	517	1 447	1,1
1 035	75	100	1 602	1,4	663	65	102	1 031	0,9
4 147	1 471	588	2 775	4,1	4 020	1 427	356	2 635	3,9
924	55	164	1 612	1,2	732	43	122	1 291	1,0
727	129	210	980	0,8	478	86	198	740	0,5
19 150	**4 213**	**2 711**	**22 010**	2,6	**15 757**	**3 712**	**2 363**	**17 798**	2,1

Volkszählung vom 16. Juni 1925.

5. Berufliche Gliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenunterstützung Januar 1927 bis Juli 1928

Berufsgruppe	HUE[1]) in der Arbeitslosenunterstützung								HUE[1]) in der Krisenunterstützung							
	Ende															
	Januar 1927		Juli 1927		Januar 1928		Juli 1928		März 1927[2])		Juli 1927		Januar 1928		Juli 1928	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Land- und Forstwirtschaft	2 602	960	749	82	4 041	2 012	1 253	295	108	27	73	5	537	359	128	26
Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	1 307	74	405	8	806	144	286	6	57	—	16	—	126	15	11	—
Industrie der Steine und Erden	8 288	1 066	1 136	227	8 372	867	2 134	351	390	122	158	81	612	157	54	7
Metallverarbeitung und Maschinenindustrie	22 734	3 377	6 035	1 029	10 425	1 278	9 314	1 217	2 872	649	2 109	627	3 752	516	2 278	225
darunter: Schmiede aller Art	*1 279*	—	*360*	—	*992*	—	*546*	—	*168*	—	*120*	—	*175*	—	*135*	—
Schlosser aller Art	*7 683*	—	*2 428*	—	*4 122*	—	*3 068*	—	*1 149*	—	*861*	—	*1 527*	—	*954*	—
Klempner, Blechner, Installateure	*1 564*	—	*507*	—	*1 180*	—	*675*	—	*197*	—	*155*	—	*420*	—	*188*	—
Chemische Industrie	1 047	68	410	61	575	37	347	68	151	25	124	28	124	8	22	—
Spinnstoffgewerbe	807	1 357	84	231	390	573	993	2 307	59	269	19	87	62	72	14	21
Zellstoff- u. Papierherstellung u. -verarbeitung	765	1 083	269	396	525	502	280	369	136	203	43	213	88	91	20	17
Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	1 200	158	546	77	997	141	657	140	140	30	138	28	368	43	204	18
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	8 418	1 108	3 001	477	7 096	475	3 452	552	979	258	811	263	1 319	222	904	96
darunter: Tischler, Schreiner	*5 468*	—	*1 767*	—	*4 875*	—	*2 172*	—	*734*	—	*572*	—	*927*	—	*601*	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2 406	1 311	1 287	924	2 054	638	1 438	1 068	287	493	303	310	321	285	80	45
darunter: Bäcker und Konditoren	*1 183*	—	*727*	—	*1 221*	—	*574*	—	*139*	—	*169*	—	*178*	—	*43*	—
Metzger, Fleischer, Wurstler	*367*	—	*201*	—	*377*	—	*223*	—	*39*	—	*44*	—	*72*	—	*12*	—
Bekleidungsgewerbe	6 309	2 945	2 122	1 782	5 562	3 890	7 199	6 793	753	759	545	706	875	920	1 493	801
darunter: Schneider bzw. Schneiderinnen aller Art, Konfektionsarbeiter, -arbeiterinnen	*1 905*	*1 372*	*895*	*1 071*	*1 589*	*1 662*	*1 732*	*1 340*	*148*	*259*	*199*	*389*	*301*	*491*	*221*	*201*
Schuhmacher aller Art, Schuhfabrikarbeiter bzw. -arbeiterinnen	*4 218*	*1 457*	*1 149*	*368*	*3 853*	*1 695*	*5 402*	*4 968*	*590*	*429*	*327*	*221*	*549*	*278*	*1 256*	*513*
Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	163	154	82	68	134	313	47	158	14	16	19	19	29	43	2	4
Baugewerbe	23 751	—	1 043	—	32 591	—	2 414	—	677	—	242	—	1 992	—	102	—
darunter: Maurer, Putzer, Gipser, Stukkateure	*13 760*	—	*377*	—	*20 721*	—	*1 123*	—	*383*	—	*76*	—	*1 037*	—	*43*	—
Zimmerer und Treppenmacher	*3 986*	—	*225*	—	*5 874*	—	*593*	—	*130*	—	*50*	—	*456*	—	*21*	—
Maler, Anstreicher, Lackierer aller Art	*3 221*	—	*257*	—	*4 685*	—	*395*	—	*137*	—	*81*	—	*416*	—	*28*	—
Vervielfältigungsgewerbe	404	204	189	122	253	191	279	196	40	41	36	59	29	14	12	4
Kunstgewerbliche Berufe	59	7	33	17	34	19	46	13	25	2	20	1	16	3	1	1
Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	157	15	202	57	299	36	215	72	9	4	20	6	46	8	14	3
Gast- und Schankwirtschaft	424	628	246	610	963	1 426	202	402	102	135	64	215	148	454	12	28
darunter: Kellnerinnen, Hotelzimmermädchen	—	*383*	—	*424*	—	*1 048*	—	*284*	—	*89*	—	*139*	—	*320*	—	*16*
Verkehrsgewerbe	3 730	688	1 378	351	3 553	466	1 217	281	369	180	442	253	386	129	97	5
Häusliche Dienste	152	1 198	85	1 090	251	1 604	71	1 053	10	168	20	210	51	458	11	46
Lohnarbeit wechselnder Art	60 440	6 085	14 332	3 515	51 318	4 958	13 092	2 957	6 136	2 095	4 128	2 416	9 678	2 620	1 312	135
darunter: Taglöhner u. ungelernte Arbeiter aller Art	*37 622*	—	*10 510*	—	*30 873*	—	*8 520*	—	*4 745*	—	*3 364*	—	*6 531*	—	*981*	—
Bauhilfsarbeiter	*22 818*	—	*3 822*	—	*20 445*	—	*4 572*	—	*1 391*	—	*764*	—	*3 147*	—	*331*	—
Maschinisten und Heizer aller Art	955	—	371	—	811	—	351	—	95	—	89	—	119	—	27	—
Kaufmännische Angestellte	3 354	1 514	2 498	1 638	2 536	1 463	2 052	1 421	744	377	951	691	1 476	780	1 402	600
Büroangestellte	648	388	464	161	521	217	351	179	138	83	168	92	248	80	216	54
Techniker — bzw. Technikerinnen aller Art	795	—	392	—	760	1	447	2	165	—	202	—	220	—	254	1
Freie Berufe	62	7	53	14	64	28	35	13	14	3	22	6	27	11	2	2
Sämtliche Berufsgruppen	**169 101**[3])	**33 179**[3])	**37 412**	**12 937**	**134 931**	**21 279**	**48 172**	**19 913**	**14 470**	**5 939**	**10 762**	**6 316**	**22 649**	**7 288**	**8 672**	**2 139**

[1]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger. [2]) Ausgliederung der Krisenunterstützten erstmals im März 1927. [3]) Das Arbeitsamt München hat die Zahl der HUE (18 124 männlich und 8784 weiblich) nicht nach Berufsgruppen ausgeschieden.

6. Aufwendungen in der Erwerbslosenfürsorge bzw. Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge bzw. Krisenunterstützung 1. Juli 1926 bis 1. Juli 1928

Gebiet	Aufwendungen in der Erwerbslosenfürsorge bzw. Arbeitslosenversicherung[1]: 1. Juli 1926 bis 1. Jan. 1927	1. Jan. 1927 bis 1. Juli 1927	1. Juli 1927 bis 1. Jan. 1928	1. Jan. 1928 bis 1. Juli 1928	Krisenfürsorge[2]) bzw. Krisenunterstützung[1]): 1. Dez. 1926 bis 1. Jan. 1927	1. Jan. 1927 bis 1 Juli 1927	1 Juli 1927 bis 1. Jan. 1928	1. Jan. 1928 bis 1. Juli 1928
	in der Zeit vom (gerechnet jeweils bis zu den letzten Zahltagen vor den genannten Tagen) — in Reichsmark							
Oberbayern	12 790 768	13 765 559	7 375 634	12 367 258	104 040	2 055 179	2 536 503	2 665 565
Niederbayern	1 059 129	2 316 378	899 524	3 022 220	2 342	33 879	139 365	722 106
Pfalz	11 995 837	9 309 851	4 490 130	9 370 698	144 052	2 199 833	1 591 807	1 798 270
Oberpfalz	3 106 659	3 703 781	1 681 310	4 292 649	11 929	191 476	208 015	691 024
Oberfranken	4 706 427	3 955 785	1 564 237	4 369 463	31 282	362 045	210 456	577 831
Mittelfranken	12 578 852	10 517 439	4 634 368	6 346 658	52 316	1 503 902	1 623 150	1 727 607
Unterfranken	4 162 626	3 634 138	1 327 817	3 624 088	14 492	463 462	387 753	456 094
Schwaben	3 878 917	3 624 272	1 331 580	3 486 542	17 666	434 648	352 443	536 449
Staat	**54 279 215**	**50 827 203**	**23 304 600**	**46 879 576**	**378 119**	**7 244 424**	**7 049 492**	**9 174 946**

[1]) Siehe Anmerkung *) S. 242. [2]) Siehe Anmerkung 1 S. 240.

7. Kurzarbeiterfürsorge bzw. Kurzarbeiterunterstützung Dezember 1926 bis Juli 1928

(„Zeitschrift")

Berichtszeit	Unterstützte Kurzarbeiter mit 3 Ausfalltagen	mit 4 Ausfalltagen	mit 5 Ausfalltagen	zusammen	Gezahlte Kurzarbeiterunterstützung für die Berichtswoche RM
1926					
13. bis 18. Dezember	1 260	68	6	1 334	2 671
1927					
24. bis 29. Januar	1 610	41	20	1 671	3 518
21. „ 26. Februar	763	13	10	786	1 680
21. „ 26. März	533	3	5	541	867
25. „ 30. April	424	43	4	471	1 084
23. „ 28. Mai	427	2	—	429	842
20. „ 25. Juni	269	1	—	270	567
25. „ 30. Juli	355	3	2	360	1 885
22. „ 27. August	127	6	5	138	307
19. „ 24. September	87	13	1	101	243
24. „ 29. Oktober	102	11	9	122	330
21. „ 26. November	90	6	—	96	216
12. „ 17. Dezember	102	9	—	111	250
1928					
23. bis 28. Januar	264	17	2	283	580
20. „ 25. Februar	435	10	6	451	1 052
26. „ 31. März	191	3	6	200	473
23. „ 28. April	287	6	4	297	700
21. „ 26. Mai	1 115	17	1	1 133	1 978
25. „ 30. Juni	777	20	38	835	1 953
23. „ 28. Juli	1 079	365	5	1 449	2 864

8. Arbeiterbeschäftigung bei den Kulturbauämtern und Sektionen für Wildbachverbauungen in Bayern Januar 1926 bis Juli 1928

Zeitpunkt	Zahl der beschäftigten Personen: insgesamt	davon durch das Arbeitsamt zugewiesen	davon ohne Arbeitsamt eingestellt	Durchschnittlicher Tariftaglohn RM	Geleistete Tagschichten während des Berichtsabschnittes: insgesamt	davon bei Notstandsarbeiten: von Erwerbslosen	davon bei Notstandsarbeiten: von freien Arbeitern	bei nicht aus der produktiven Erwerbslosenfürsorge unterstützten Unternehmungen: von Erwerbslosen	bei nicht aus der produktiven Erwerbslosenfürsorge unterstützten Unternehmungen: von freien Arbeitern
1926									
Stand vom 30. Januar	9 294	4 728	4 566	5,16	.	.	.	.	.
„ „ 24. April	13 588	7 845	5 743	5,01	.	.	.	.	.
„ „ 17. Juli	10 238	5 925	4 313	5,01	194 762	95 191	24 029	17 153	58 389
„ „ 9. Oktober	10 921	6 677	4 244	5,02	229 839	126 602	28 026	21 125	54 086
1927									
Stand vom 29. Januar	14 699	5 091	9 608	4,90	260 548	81 158	34 345	16 208	128 837
„ „ 23. April	15 496	7 880	7 616	5,01	289 410	125 002	34 512	26 113	103 783
„ „ 16. Juli	12 919	6 339	6 580	5,33	216 717	86 504	26 032	30 540	73 641
„ „ 8. Oktober	9 575	4 725	4 850	5,32	195 769	64 274	23 007	36 564	71 924
1928									
Stand vom 28. Januar	15 623	5 310	10 313	5,18	229 128	49 836	17 266	23 033	138 993
„ „ 21. April	15 275	7 869	7 406	6,02	286 898	122 413	28 132	37 263	99 090
„ „ 14. Juli	12 463	7 006	5 457	5,96	233 119	111 414	21 837	35 331	64 537

9. Arbeiterbeschäftigung bei den Straßen- und Flußbauämtern in Bayern Januar 1926 bis April 1928

Monat	Zahl der beschäftigten Arbeiter: Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern
1926									
Januar . . .	2 980	541	165	352	449	206	152	1 106	5 951
April	3 101	613	416	445	1 095	394	313	979	7 356
Juli	1 819	738	275	329	793	319	265	1 033	5 571
Oktober . . .	1 279	848	299	348	657	277	354	1 211	5 273
1927									
Januar . . .	2 043	680	156	260	374	125	239	1 057	4 934
April . . .	3 113	878	270	577	661	261	349	1 802	7 911
Juli	3 168	1 105	414	1 168	1 415	397	455	1 584	9 706
Oktober . . .	2 220	958	317	1 497	1 259	384	550	1 069	8 254
1928									
Januar . . .	1 797	772	316	711	448	220	248	1 095	5 607
April	2 366	1 002	349	980	698	298	385	1 463	7 541

10. Mitgliederstand der Krankenversicherung u. der Arbeitslosenversicherung vom 1. November 1927 bis 1. Juli 1928

Stand vom	Geschlecht	Mitgliederstand der Krankenversicherung: überhaupt	und zwar an: Krankenversicherungspflichtigen	und zwar an: gegen Krankheit versichert. Arbeitslosen (einschl. Krisenunterstützten)	und zwar an: arbeitsunfähigen Kranken	und zwar an: Wöchnerinnen	Von den krankenversicherungspflichtigen Mitgliedern sind von der Beitragspflicht zur Arbeitslosenversicherung befreit: insgesamt	Arbeitnehmer in der Land- u. Forstwirtschaft: mit eigenem oder Pachtland bzw. Anteil (See- und Küstenfischerei) §§ 70 und 78 AVAVG.	mit langfristigem Vertrag § 71	ländliches Gesinde § 72	ausländische landwirtschaftliche Wanderarbeiter § 209	Lehrlinge § 74	sonstige auf Antrag Befreite §§ 79 und 80	Nichtkrankenversicherungspfl. Angestellte, die arbeitslosenversicherungspflichtig sind, mit über 3600 bis 6000 *RM* Jahresarbeitsverdienst § 85	gegen Arbeitslosigkeit freiw. weiterversich. sind, mit mehr als 6000 *RM* Jahresarbeitsverdienst § 86	Mitgliederstand der Arbeitslosenversicherung: überhaupt	davon versicherungspflichtig
1. Nov. 1927 [1])	männl	1 243 327	1 127 718	46 746	40 875	—	171 413	6 557	4957	121 971	201	36 909	818	19 129	92	975 526	975 434
	weibl.	785 150	648 691	13 907	23 244	4465	141 731	1 513	3108	128 582	214	8 136	188	927	1	507 888	507 887
	Zus.	**2 028 477**	**1 776 409**	**60 653**	**64 119**	**4465**	**313 144**	**8 070**	**8065**	**250 553**	**415**	**45 045**	**1006**	**20 056**	**93**	**1 483 414**	**1 483 321**
1. Dez. 1927 [1])	männl	1 244 129	1 126 717	67 199	47 135	—	175 042	9 764	5047	121 087	199	37 988	957	17 499	88	969 262	969 174
	weibl.	784 815	646 084	16 424	24 981	4412	141 667	1 315	2844	128 918	220	8 046	324	836	1	505 254	505 253
	Zus.	**2 028 944**	**1 772 801**	**83 623**	**72 116**	**4412**	**316 709**	**11 079**	**7891**	**250 005**	**419**	**46 034**	**1281**	**18 335**	**89**	**1 474 516**	**1 474 427**
1. Jan. 1928 [1])	männl.	1 203 461	1 071 691	120 707	55 015	—	172 123	10 317	5050	118 105	64	37 703	884	15 421	109	915 098	914 989
	weibl.	780 731	641 048	22 811	27 557	4432	138 986	981	2716	126 900	66	8 064	259	712	1	502 775	502 774
	Zus.	**1 984 192**	**1 712 739**	**143 518**	**82 572**	**4432**	**311 109**	**11 298**	**7766**	**245 005**	**130**	**45 767**	**1143**	**16 133**	**110**	**1 417 873**	**1 417 763**
1. Febr. 1928 [1])	männl.	1 240 493	1 142 453	161 378	53 230	—	166 869	8 640	5396	114 541	69	37 441	782	16 610	96	992 290	992 194
	weibl.	779 767	646 284	26 758	29 537	4632	134 047	819	2749	122 407	60	7 781	231	776	1	513 014	513 013
	Zus.	**2 020 260**	**1 788 737**	**188 136**	**82 767**	**4632**	**300 916**	**9 459**	**8145**	**236 948**	**129**	**45 222**	**1013**	**17 386**	**97**	**1 505 304**	**1 505 207**
1. März 1928 [1])	männl.	1 241 526	1 141 996	161 555	51 258	—	162 149	7 593	5478	110 245	45	38 038	750	15 403	92	995 342	995 250
	weibl.	782 240	646 265	27 208	29 477	5040	130 934	787	2709	119 331	49	7 806	252	653	2	515 986	515 984
	Zus.	**2 023 766**	**1 788 261**	**188 763**	**80 735**	**5040**	**293 083**	**8 380**	**8187**	**229 576**	**94**	**45 844**	**1002**	**16 056**	**94**	**1 511 328**	**1 511 234**
1. April 1928 .	männl.	1 317 462	1 196 066	134 529	49 873	—	164 027	6 613	5715	112 032	42	38 561	1064	25 068	111	1 057 218	1 057 107
	weibl.	811 909	673 974	25 489	30 884	5227	133 985	1 239	2802	121 554	47	7 989	354	1 359	7	541 355	541 348
	Z s.	**2 129 371**	**1 870 040**	**160 018**	**80 757**	**5227**	**298 012**	**7 852**	**8517**	**233 586**	**89**	**46 550**	**1418**	**26 427**	**118**	**1 598 573**	**1 598 455**
1. Mai 1928 .	männl.	1 330 855	1 210 718	97 850	45 051	—	167 580	6 747	5505	114 338	122	39 833	1035	26 359	127	1 069 624	1 069 497
	weibl.	825 707	687 523	21 744	29 956	5351	138 355	2 786	2836	124 328	205	7 809	391	1 414	6	550 588	550 582
	Zus.	**2 156 562**	**1 898 241**	**119 594**	**75 007**	**5351**	**305 935**	**9 533**	**8341**	**238 666**	**327**	**47 642**	**1426**	**27 773**	**133**	**1 620 212**	**1 620 079**
1. Juni 1928 .	männl.	1 339 546	1 218 691	79 797	44 161	—	170 812	6 721	5505	115 833	211	41 706	836	25 364	143	1 073 386	1 073 243
	weibl.	829 418	690 457	20 669	28 425	5268	139 241	2 421	2827	125 101	345	8 184	363	1 396	6	552 618	552 612
	Zus.	**2 168 964**	**1 909 148**	**100 466**	**72 586**	**5268**	**310 053**	**9 142**	**8332**	**240 934**	**556**	**49 890**	**1199**	**26 760**	**149**	**1 626 004**	**1 625 855**
1. Juli 1928 .	männl.	1 335 758	1 214 383	73 238	42 813	—	175 159	6 230	5446	117 586	236	44 872	789	26 684	130	1 066 038	1 065 908
	weibl.	829 905	690 446	21 262	26 764	5318	140 806	1 783	2862	126 636	396	8 752	377	1 474	6	551 120	551 114
	Zus.	**2 165 663**	**1 904 829**	**94 500**	**69 577**	**5318**	**315 965**	**8 013**	**8308**	**244 222**	**632**	**53 624**	**1166**	**28 158**	**136**	**1 617 158**	**1 617 022**

[1]) Ohne Ersatzkrankenkassen.

Beschäftigungsgrad *nach der Zahl der beschäftigten Pflichtmitglieder der Krankenkassen 1924—1926 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 259.*

11. Die Arbeitslosigkeit in den Fachverbänden 1920 bis I. Halbjahr 1928

(„Zeitschrift")

Lfd. Nummer	Fachverbände Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften; Ch. = Christliche Gewerkschaften; H.-D = Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine	Von 100 vom Bericht erfaßten Mitgliedern wurden arbeitslos gemeldet am letzten Arbeitstage der letzten Woche des																
		1. Halbjahres	2. Halbjahres	1. Halbjahres	2. Halbjahres	1. Halbjahres	2. Halbjahres	1. Halbjahres	2. Halbjahres	1. Halbjahres	2. Halbjahres	1. Halbjahres	2. Halbjahres	1. Halbjahres	2. Halbjahres	1. Halbjahres	2. Halbjahres	1. Halbjahres
		1920		1921		1922		1923		1924		1925		1926		1927		1928
1	Gärtner (G.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13,4
2	Bergarbeiter (G.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,3
3	Steinarbeiter (G.)	.	.	0,9	0,6	.	1,1	1,4	42,5	2,7	2,5	1,9	26,4	7,0	27,8	4,5	17,5	5,3
4	Porzellanarbeiter (G.)	2,6	3,5	.	0,7	0,8	0,7	0.9	.	.	3,1	1,7	13,5	15,2	.	.	.	.
5	Glasarbeiter (G.)	1,7	2,8	3,7	0,3	0,5	0.6	0,3	.	.	4,7	12,4	13,9	27,6	.	.	.	.
6	Kupferschmiede (G.)	2,6	0,9	1,5	.	0,5	0.3	2,1	6,7	.	2,0	.	5,8	.	6,4	.	1,2	3,9
7	Metallarbeiter (G.)	2,3	3,5	3,8	0,4	0,2	0,9	5.9	22,6	11,3	9,3	2,2	14,4	22,0	16,4	8.8	6,2	6,7
8	Metallarbeiter (H.-D.)	0,7	1,7	1,5	0,6	0,9	1,1	3,5	18,2	4.9	3 6	2,4	36,8	12.0	8,7	5,4	4,6	5,2
9	Textilarbeiter (G.)	8,5	3,3	2,6	0,2	0,1	1.4	3.9	10,1	3,3	4.4	2,3	4,0	23,8	9,1	3.6	1,7	4,2
10	Textilarbeiter (Ch.)	6,0	2,0	1,6	0,3	0,2	1,9	13,7	1,9	5,5	2,9	2,0	1,1	5,9	5,4	0,7	0,2	2,6
11	Textilarbeiter (H.-D.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,7
12	Buchbinder (G.)	2,8	3,6	3,4	0,3	0,6	1,7	4,6	35,1	5,1	5,6	3,1	7,2	15,9	11,7	7,7	5,1	6.5
13	Sattler, Tapezierer u. Portefeuiller (G.)	17,9	.	8,6	3,1	0,7	6,3	8,0	37,3	.	8.4	12,1	29,5	33,9	25,1	24,4	24,0	22,2
14	Lederarbeiter (G.)	5,3	3,6	1.2	3,5	0,3	0,8	3,5	7,8	1,7	6,0	1,6	24,2	21,9	12,4	7,8	4,7	4.6
15	Schuhmacher (G.)	55,1	3,8	2,5	0,8	0,2	2,7	9,2	61,0	24,0	9,9	7,1	41,4	31,3	18,6	9.9	10,6	11,4
16	Holzarbeiter (G.)	6,8	4,8	4,4	1,4	0,7	1,7	2,9	23,3	9,0	7,7	4,3	21,3	22,7	23,4	13,4	14,4	11,7
17	Holzarbeiter (Ch.)	2,1	0,5	0,4	0,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	Nahrungs- u. Genußmittelarbeiter[1]) (G.)	9,6	7,5	7,1	12,5	7,2	16,3	8,6	.	13,9	12,3	13,5	19,1	15,3	19,9	13,8	17,6	.
19	Nahrungsmittel- u. Getränkearbeiter[2]) (G.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4,4
20	Fleischer (G.)	.	10,6	10,9	7,3	7,0	7,7	8,3	16,4	8,0	.	2,2	13,9	7,6	10,3	6,0	3,8	.
21	Lebensmittel- und Getränkearbeiter[3]) (G.)	1,7	2,0	1,5	0,2	0.1	1,9	0,3	10,2	.	1,5	1,7	2,1	2,7	3.2	1,7	2,4	.
22	Tabakarbeiter (G.)	4,3	1,3	3,4	0,7	0,3	15,4	30.3	28,8	28,0	16,4	3,6	42,2	29,5	16,1	13,4	16,1	13,1
23	Bekleidungsarb. (G.)	.	.	.	0,02	.	6,0	2.9	17,7	15,2	8.3	4,3	31,4	30,7	20.1	9,1	14,9	17,5
24	Hutarbeiter (G.)	19,1	.	18,8	.	14,0	8,5	24,3	11,3	23,1	28,5	0,4	13,1	53,0	55,8	39,6	39,5	15,3
25	Kürschner (G.)	7,0	2,3	1,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
26	Friseurgehilfen (G.)	5,6	4,4	3,9	0,9	0,6	2,0	0,7	17,1	5,8	11,4	0,3	9,8	2,2	7,5	1,7	1,0	.
27	Baugewerksbund[4]) (G.)	2,9	10,1	3.1	6,7	0.4	9,1	4,4	61,1	.	35.1	4,1	51,6	23,6	44,8	7,1	43,6	11,7
28	Bauarbeiter (Ch.)	1,3	7,3	0.5	5,6	.	4,7	3,2	60,6	14,1	34,0	.	73,9	32,4	60.6	11,2	78,1	11,5
29	Zimmerer (G.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18,6	2,5	39,9	26,3	37,7	5.9	36,0	11.9
30	Glaser (G.)	8,8	10,1	8,3	0,6	.	0,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Maler u. Lackierer (G.)	5,7	13,1	0,9	10.8	0,2	13.5	1,5	44,6	2,0	16,2	0,2	26,8	10,2	40,5	5,1	41,1	3,2
32	Dachdecker (G.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20,7
33	Buchdrucker (G.)	7,8	3,2	1,7	1,7	2,6	9,0	8,3	26,9	6,0	0,2	0,9	5,5	7,6	5,5	3,7	2,0	4,2
34	Graphische Hilfsarbeiter (G.)	.	.	.	0,1	1,2	1,6	9,4	10,6	3,2	2,8	0.5	7,6	9,7	9,7	6,5	6,8	7,6
35	Lithographen (G.)	6.3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4,1	5,5
36	Graphischer Zentralverband (Ch.)	.	.	0,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
37	Verkehrsbund[5]) (G.)	2,6	3,9	2.8	1,7	0,6	1,9	3,0	25,0	8,3	5,8	2,2	6,2	6,5	5,4	3,9	3,5	2,1
38	Maschinisten und Heizer (G.)	.	.	.	.	.	.	.	.	17,6	11,0	2,9	7,5	8.5	7,3	4,4	6,5	2,4
39	Fabrikarbeiter (G.)	2.3	3,7	2,7	1.6	0,4	4,8	3,1	31,7	9,2	12,6	4,7	22,9	10.7	16,5	7,3	8,7	5,5
40	Gemeinde- u. Staatsarbeiter (G.)	1,4	2,5	1,7	1,1	0,5	0,5	1,3	3,7	3,2	1,3	0,5	3 2	3,2	3,0	2,5	3,5	2,5
	Zusammen	**4.1**	**4,3**	**3,1**	**1,6**	**0,5**	**3,1**	**4,7**	**27,4**	**9.7**	**10,4**	**3,3**	**19,3**	**18,6**	**17,6**	**7,2**	**11,8**	**6,9**

[1]) Früher Bäcker und Konditoren. [2]) Die bisherigen Verbände: Nahrungs- und Genußmittelarbeiter (G.), Fleischer (G.), Lebensmittel- und Getränkearbeiter (G.) und die Böttcher und Weinküfer (G.) haben sich im April 1928 zum Verband der Nahrungsmittel- und Getränkearbeiter (G.) zusammengeschlossen. [3]) Früher Brauerei- und Mühlenarbeiter. [4]) Früher Bauarbeiter. [5]) Früher Transportarbeiter.

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927[1])

(Mitteilungen der Arbeitnehmerverbände)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
a) Arbeiterverbände						
1. Freie Gewerkschaften						
I./II. Landwirtchaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei						
Verband der Gärtner und Gärtnereiarbeiter,		1926	19	473	116	589
Berlin	1889	1927	24	569	124	693
Allgemeiner Schweizerbund, Leipzig . . .	1909	1926	1	800	150	950
		1927	1	850	155	1 005
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei						
Verband der Bergarbeiter Deutschlands,		1926	96	9 762	65	9 827
Bochum	1889	1927	92	9 837	58	9 895
IV. Industrie der Steine und Erden						
Zentralverband der Steinarbeiter Deutsch-		1926	116	8 194	52	8 246
lands, Leipzig	1884	1927	124	9 038	46	9 084
V./VI./VII. Eisen- und Metallgewinnung, Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren, Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau						
Verband der Kupferschmiede Deutschlands,		1926	6	313	—	313
Berlin	1886	1927	6	322	—	322
Deutscher Metallarbeiterverband, Stuttgart .	1891	1926	63	58 526	12 293	70 819
		1927	63	66 449	13 785	80 234
X. Spinnstoffgewerbe						
Deutscher Textilarbeiterverband, Berlin . .	1891	1926	35	11 758	18 992	30 750
		1927	32	12 394	19 187	31 581
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe						
Verband der Buchbinder und Papierverarbei-		1926	13	966	2 768	3 734
ter Deutschlands, Berlin	1885	1927	13	1 031	3 319	4 350
Verband der Deutschen Buchdrucker, Berlin	1866	1926	237	7 229	—	7 229
		1927	231	7 238	—	7 238
Verband der graphischen Hilfsarbeiter und -arbeiterinnen Deutschlands, Berlin-Char-		1926	22	869	2 804	3 673
lottenburg	1898	1927	22	898	2 856	3 754
Verband der Lithographen, Steindrucker und verw. Berufe (Deutscher Senefelder-Bund),		1926	10	2 171	7	2 178
Berlin	1891	1927	10	2 153	7	2 160
XII./XIII. Leder-, Linoleum-, Kautschuk- und Asbestindustrie						
Deutscher Lederarbeiterverband, Berlin . .	1872	1926	18	1 227	279	1 506
		1927	18	1 336	262	1 598
Deutscher Sattler-, Tapezierer- und Porte-		1926	12	1 674	703	2 377
feuiller-Verband, Berlin	1889	1927	12	1 612	763	2 375

[1]) Vorliegende Statistik erhebt auf Vollständigkeit keinen Anspruch, da einerseits nicht alle Verbände ausfindiggemacht werden konnten, anderseits nicht von allen Verbänden, auch wenn sie bekannt waren, Angaben zu erlangen waren. Berücksichtigt sind nur Verbände mit mehr als 50 Mitglieder.

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe						
Deutscher Holzarbeiterverband, Berlin	1893	1926	185	26 014	4 549	30 563
		1927	176	27 154	4 416	31 570
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe						
Verband der Nahrungsmittel- und Getränkearbeiter Deutschlands, Berlin		1926	40	12 307	599	12 906
	1885	1927	39	13 609	654	14 263
Deutscher Tabakarbeiter-Verband, Bremen	1865	1926	22	392	2 840	3 232
		1927	24	410	3 187	3 597
XVII. Bekleidungsgewerbe						
Deutscher Bekleidungsarbeiterverband, Berlin	1888	1926	34	.	.	7 518
		1927	35	.	.	7 612
Deutscher Hutarbeiterverband, Altenburg	1872	1926	5	305	295	600
		1927	5	253	251	504
Zentralverband der Schuhmacher Deutschlands, Nürnberg		1926	32	7 770	5 773	13 543
	1884	1927	32	8 787	6 645	15 432
XVIII. Baugewerbe						
Deutscher Baugewerksbund, Hamburg	1923	1926	60	26 709	14	26 723
		1927	61	30 865	11	30 876
Zentralverband der Dachdecker Deutschlands, Frankfurt a. M.		1926	16	611	—	611
	1886	1927	16	692	—	692
Verband der Maler, Lackierer, Anstreicher, Tüncher und Weißbinder Deutschlands, Hamburg		1926	18	3 301	45	3 346
	1884	1927	18	3 550	41	3 591
Zentralverband der Zimmerer und verw. Berufsgenossen Deutschlands, Hamburg		1926	87	5 762	—	5 762
	.	1927	86	6 517	—	6 517
Zentralverband der Schornsteinfegergesellen Deutschlands, Berlin		1926	.	.	.	.
	1919	1927	9	624	—	624
XX. Verkehrswesen						
Deutscher Verkehrsbund, Berlin	1897	1926	50	18 796	2 492	21 288
		1927	53	19 320	2 632	21 952
XXI. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe						
Zentralverband der Hotel-, Restaurant- und Café-Angestellten Deutschlands, Berlin		1926	4	773	547	1 320
	1889	1927	5	710	539	1 249
XXII. Theater und Opernhäuser, Musikgewerbe, Lichtspiel- und Rundfunkwesen, Schaustellungsgewerbe						
Deutscher Chorsänger- und Ballett-Verband, e. V., Mannheim		1926	10	139	138	277
	1884	1927	9	133	112	245
Deutsche Filmgewerkschaft, Industrieverband der Film- und Kinoangehörigen Deutschlands, Berlin		1926	2	73	31	104
	1923	1927	2	85	36	121
Deutscher Musikerverband, Berlin	1919	1926	18	1 561	40	1 601
		1927	18	1 480	34	1 514

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
XXIII. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe						
Arbeitnehmerverband des Friseur- und Haargewerbes Deutschlands, Berlin	1889	1926	7	357	30	387
		1927	6	368	45	413
XXV. Arbeiter, insbesondere ungelernte Arbeiter (ohne Berufszugehörigkeit und ohne Angabe der Berufszugehörigkeit) in Lohnarbeit wechselnder Art						
Verband der Fabrikarbeiter Deutschlands, Hannover (einschl. Keramischer Bund)	1890	1926	82	34 376	13 713	48 089
		1927	80	39 724	15 725	55 449
XXVI. Maschinisten und Heizer aller Art						
Zentralverband der Maschinisten und Heizer sowie Berufsgenossen Deutschlands, Berlin	1892	1926	2	2 209	—	2 209
		1927	2	2 126	—	2 126
XXXII. Gemeinde- und Staatsarbeiter						
Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter, Berlin	1896	1926	110	14 754	2 113	16 867
		1927	109	15 481	2 275	17 756
2. Christliche Gewerkschaften						
I./II. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei						
Zentralverband der Landarbeiter, Berlin	1900	1926	487	6 521	2 174	8 695
		1927	525	6 977	2 328	9 305
Deutscher Gärtnerverband, Berlin	1903	1926	5	168	—	168
		1927	5	183	—	183
V./VI./VII. Eisen- und Metallgewinnung, Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren, Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau						
Christlicher Metallarbeiterverband Deutschlands, Duisburg	1899	1926	62	7 816	1 520	9 336
		1927	68	8 603	1 712	10 315
X. Spinnstoffgewerbe						
Zentralverband christlicher Textilarbeiter Deutschlands, Düsseldorf	1901	1926	39	1 570	3 123	4 693
		1927	37	1 581	2 977	4 558
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe						
Gutenbergbund, Berlin	1893	1926	14	374	—	374
		1927	14	401	—	401
Graphischer Zentralverband, Köln	1904	1926	10	278	300	578
		1927	10	298	309	607
XII./XIII. Leder-, Linoleum-, Kautschuk- und Asbestindustrie						
Zentralverband christlicher Lederarbeiter Deutschlands, Frankfurt a. M.	.	1926	14	3 151	—	3 151
		1927	15	4 052	—	4 052

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe						
Zentralverband der Nahrungs- und Genußmittelindustriearbeiter Deutschlands,		1926	29	1 051	—	1 051
Düsseldorf	1901	1927	34	801	209	1 010
Zentralverband christlicher Tabakarbeiter		1926	18	223	601	824
Deutschlands, Düsseldorf	1899	1927	15	278	739	1 017
XVIII. Baugewerbe						
Zentralverband christlicher Bauarbeiter		1926	43	2 552	—	2 552
Deutschlands, Berlin-Lichtenberg	1899	1927	43	3 787	—	3 787
Zentralverband christlicher Maler und verwandter Berufsangehörigen Deutschlands,		1926	13	327	—	327
Düsseldorf	1901	1927	24	399	—	399
XXI. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe						
Bund der Hotel-, Restaurant- und Café-Angestellten Union Ganymed (vorm. Reichsverband der Gasthausangestellten, Genfer Verband und Deutscher Kellnerbund),		1926	5	363	56	419
Leipzig	1878	1927	3	344	47	391
XXV. Arbeiter, insbesondere ungelernte Arbeiter (ohne Berufszugehörigkeit und ohne Angabe der Berufszugehörigkeit) in Lohnarbeit wechselnder Art						
Zentralverband christl. Fabrik- und Trans-		1926	10	6 251	1 550	7 801
portarbeiter Deutschlands, Berlin	1902	1927	10	6 374	1 906	8 830[1])
Reichsverband weiblicher Hausangestellten		1926	.	.	.	.
Deutschlands, Berlin-Wilmersdorf	.	1927	.	—	346	346
XXXII. Gemeinde- u. Staatsarbeiter						
Zentralverband der Arbeitnehmer öffent-		1926	60	2 678	1 095	3 773
licher Betriebe und Verwaltungen, Köln	1913	1927	64	2 877	1 029	3 906
3. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker)						
V./VI./VII. Eisen- und Metallgewinnung, Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren, Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau						
Gewerkverein deutscher Metallarbeiter (H.-D.),		1926	16	2 238	56	2 294
Berlin	1868	1927	16	2 210	60	2 270
X. Spinnstoffgewerbe						
Gewerkverein der deutschen Textilarbeiter		1926	5	86	75	161
(H.-D.), Spremberg	1882	1927	5	106	95	201
XII./XIII. Leder-, Linoleum-, Kautschuk- und Asbestindustrie						
Gewerkverein der Lederarbeiter Deutsch-		1926	3	1 082	256	1 338
lands (H.-D.), Berlin	1868	1927	3	1 082	256	1 338

[1]) Darunter 550 Mitglieder ohne Angabe des Geschlechts.

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß männl.	weibl.	zus.
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe						
Gewerkverein der Holzarbeiter Deutschlands		1926	9	483	46	529
(H.-D.), Berlin	1868	1927	9	522	51	573
XVII. Bekleidungsgewerbe						
Gewerkverein der Bekleidungsarbeiter		1926	5	106	46	152
Deutschlands (H.-D.), Berlin	1869	1927	5	111	56	167
XXI. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe						
Genfer Verband der Hotel- u. Restaurant-		1926	13	1 465	—	1 465
Angestellten Deutschlands (H.-D.), Dresden	1877	1927	13	1 472	—	1 472
XXV. Arbeiter, insbesondere ungelernte Arbeiter (ohne Berufszugehörigkeit und ohne Angabe der Berufszugehörigkeit) in Lohnarbeit wechselnder Art						
Gewerkverein der deutschen Fabrik- und		1926	16	1 287	135	1 422
Handarbeiter, Berlin	1869	1927	14	1 273	173	1 446
Verband der deutschen Gewerkvereine		1926	26	12 328	480	12 808
(H.-D.), Berlin	1868	1927	28	12 760	508	13 268
4. Syndikalistische u. kommunistische Arbeiterverbände						
Industrieverband-Einheitsorganisation,		1926	3	750	25	775
Berlin	1925	1927	5	1 200	65	1 265
5. Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände						
Reichsbund vaterländischer Arbeiter- und		1926	28	2 840	320	3 160
Werkvereine, Berlin	1924	1927	36	5 150	580	5 730
6. Sonstige Arbeiterverbände						
Evangel. Gewerkschaft Deutschlands,		1926	5	.	.	105
Barmen-W.	1923	1927	5	.	.	130
Allgemeiner Stallschweizerbund, Plauen i. V.	1904	1926	1	1 200	—	1 200
		1927	1	1 120	—	1 120
7. Konfessionelle Vereine						
a) Evangelische Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine						
Landesverband der evangel. Arbeitervereine		1926	61	.	.	17 000
Bayerns r. d. Rh., Nürnberg	1869	1927	62	.	.	17 500
Landesverband evangel. Arbeiterinnenvereine Bayerns,		1926	15	—	1 350	1 350
Nürnberg	1923	1927	18	—	1 862	1 862
Christl. Bund für Gasthausangestellte, Ber-		1926	2	121	61	182
lin-Charlottenburg	1906	1927	2	127	63	190
Gesamtverband evangel. Arbeiterinnenver-		1926	15	—	1 297	1 297
eine Deutschlands, Berlin	1908	1927	18	—	1 812	1 812
b) Katholische Arbeitnehmervereine						
Verband Süddeutscher kath. Arbeitervereine,		1926	.	.	.	.
München	1891	1927	698	35 000	—	35 000
Verband Süddeutscher kath. Arbeiterinnen-		1926	12	—	12 000	12 000
vereine, München	1906	1927	16	—	15 000	15 000
Verband kath. Gesellenvereine, Köln	1846	1926	277	14 469	—	14 469
		1927	331	17 184	—	17 184

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
b) Katholische Arbeitnehmervereine (Fortsetzung)						
Verband kath. kaufm. Vereinigungen		1926	21	4 051	—	4 051
Deutschlands, Essen	1877	1927	22	4 084	—	4 084
Verband kath. Hausangestellten- und Dienst-		1926	1	—	5 321	5 321
mädchenvereine in Deutschland, München	1906	1927	1	—	5 304	5 304
Kath. ländlicher Dienstbotenverein e. V.,		1926	2	2 000	3 000	5 000
München	1909	1927	2	1 800	2 700	4 500
b) Angestelltenverbände						
1. Gemischtberufliche Verbände						
Gewerkschaftsbund der Angestellten (G.d.A.),		1926	87	16 409	6 484	22 893
Berlin	1920	1927	96	17 732	6 587	24 319
„Vela" Vereinigung der leitenden Angestell-		1926	14	1 452	241	1 693
ten, Berlin	1918	1927	16	1 698	156	1 854
Verband der weiblichen Handels- und Büro-		1926	29	—	6 150	6 150
angestellten, e. V., Berlin	1889	1927	29	—	6 400	6 400
Reichsbund Deutscher Angestellten-Berufs-		1926	.	.	.	
verbände (Einzelmitgliedschaften), Berlin .	.	1927	23	.	.	1 750
2. Kaufmännische Verbände						
Deutscher Verband Kaufmännischer Vereine,		1926	6	9 930	—	9 930
Frankfurt a. M.	1889	1927	6	9 930	—	9 930
Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Ver-		1926	128	23 743	—	23 743
band, Hamburg	1893	1927	129	25 020	—	25 020
Verband reisender Kaufleute Deutschlands,		1926	7	912	—	912
Leipzig	1884	1927	7	923	—	923
Deutscher Bankbeamten-Verein, Berlin . .	1894	1926	57	1 860	640	2 500
		1927	39	1 830	700	2 530
Reichsverband der Bankkassenboten und technischen Bankangestellten Deutsch-		1926	15	446	—	446
lands, Frankfurt a. M.	1920	1927	19	521	—	521
Verband junger Drogisten Deutschlands,		1926	2	96	—	96
Berlin	1902	1927	2	117	—	117
Zentralverband der Angestellten, Berlin . .	1897	1926	53	5 641	6 604	12 245
		1927	52	4 884	6 109	10 993
Verband kath. kaufmännischer Vereinigun-		1926	21	4 051	—	4 051
gen Deutschlands e. V., Essen a. Rhr. .	1877	1927	22	4 084	—	4 084
Vereinigungen von Oberbeamten im Bank-		1926	4	200	—	200
gewerbe, e. V. Berlin	.	1927	4	200	—	200
Allgemeine Vereinigung der Angestellten des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels,		1926	.	39	17	56
Leipzig	1921	1927	.	68	38	106
Allgemeiner Verband der Versicherungsan-		1926	5	1 164	455	1 619
gestellten, Berlin	1920	1927	5	1 179	504	1 683
3. Techniker-Verbände						
Deutscher Werkmeisterverband, Düsseldorf	1884	1926	141	13 351	127	13 478
		1927	142	12 961	119	13 080
Deutscher Werkmeisterbund, Essen	1919	1926	39	721	4	725
		1927	45	827	4	831
Bund der technischen Angestellten und		1926	40	3 942	4	3 946
Beamten, Berlin	1919	1927	41	3 761	7	3 768
Reichsverband Deutscher Bergbauangestell-		1926	.	.	.	.
ter, e. V., Essen	1919	1927	1	251	7	258

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß männl.	weibl.	zus.
3. Techniker-Verbände (Fortsetzung)						
Bund angestellter Akademiker technisch-naturwissenschaftlicher Berufe, e.V., Berlin	.	1926	2	340	11	351
		1927	2	385	15	400
Deutscher Braumeister- und Malzmeister-Bund, e. V., Leipzig-Reudnitz	1893	1926	1	550	—	550
		1927	1	550	—	550
Verband der Zuschneider, Zuschneiderinnen und Direktricen, e. V., Hamburg	1888	1926	6	435	25	460
		1927	6	435	25	460
Polier-, Werk- u. Schachtmeisterbund f. d. Baugewerbe Deutschlands, Braunschweig	1902	1926	45	1 561	—	1 561
		1927	57	1 794	—	1 794
Deutscher Faktoren-Bund, Berlin	1896	1926	5	323	—	323
		1927	5	337	—	337
4. Verbände landwirtschaftlicher Angestellter						
Reichsverband Deutscher Guts- und Forstbeamten, e. V., Gau Bayern	1919	1926	1	1 950	50	2 000
		1927	1	1 660	40	1 700
Reichsverband der Beamtinnen und Fachlehrerinnen in Haus-, Garten- und Landwirtschaft, Berlin	1921	1926	.	—	100	100
		1927	.	—	100	100
Reichsverein für Privatforstbeamte Deutschlands, Eberswalde	1903	1926	.	126	—	126
		1927	.	128	—	128
Reichsbund akademisch gebildeter Landwirte, e. V., Berlin	1918	1926	3	472	—	472
		1927	3	494	—	494
Reichsverband der Molkerei- und Käsereiangestellten, e. V., Berlin	1921	1926	.	.	.	1 200
		1927	.	.	.	1 200
Deutsche Privatforstbeamtenschaft Berleburg i. W.	1922	1926	1	131	—	131
		1927	1	113	—	113
5. Sonstige Verbände						
Berufsverband Deutscher Dentisten, Berlin	1900	1926	6	320	20	340
		1927	6	537	33	570
Allgem. Deutscher Hausbeamtinnenverein, München	1894	1926	2	—	1 100	1 100
		1927	2	—	1 050	1 050
Berufsorganisation der Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen, e.V., Stadtroda (Thür.)	1892	1926	2	—	86	86
		1927	3	—	174	174
Berufsorganisation der Krankenpflegerinnen Deutschlands, sowie der Wohlfahrts- und Säuglingspflegerinnen, Berlin	1903	1926	1	—	53	53
		1927	1	—	66	66
Arbeitsgemeinschaft der Berufsverbände der Wohlfahrtspflegerinnen Deutschlands, Berlin	.	1926	6	—	374	374
		1927	10	—	431	431
Verein kath. Deutscher Sozialbeamtinnen, Köln a. Rh.	1916	1926	2	—	102	102
		1927	2	—	116	116
Vereinigung von Reichgottesarbeitern, e. V., Güstrow i. M.	1903	1926	.	62	—	62
		1927	.	66	—	66
Deutscher Diakonen-Verband, e.V., Berlin	1913	1926	69	101	—	101
		1927	71	103	—	103
Kath. Schwesternschaft „Veronika“ — e. V., Pähl	1926	1926	2	1	200	201
		1927	2	—	250	250
Landesverband d. Privatlehrerinnen Bayerns e. V. — Gewerkschaft München	1908	1926	.	—	250	250
		1927	.	—	237	237
Genossenschaft Deutscher Bühnenangehörigen, Berlin	1871	1926	18	650	400	1 050
		1927	18	650	400	1 050

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl	zus.
5. Sonstige Verbände (Fortsetzung)						
Internationale Artistenloge, e. V., Berlin .	1901	1926	2	300	50	350
		1927	1	250	30	280
Süddeutscher Musikerverband, e. V., Heiden-		1926	120	941	—	941
heim a. Brz.	1911	1927	104	891	—	891
Freie Innung für das Musikgewerbe u. ver-		1926	12	1 000	—	1 000
wandter Berufe für Oberbayern, München	1920	1927	12	5 000	—	5 000
c) Beamtenverbände						
1. Allgemeine Verbände						
Bayerischer Beamtenbund, e. V., München	1917	1926	279	.	.	80 000
		1927	160	.	.	100 000
Reichsbund der höheren Beamten, Landes-		1926	1	.	.	8 253
verband Bayern, München	1912	1927	1	.	.	8 247
Arbeitsgemeinschaft der höheren Beamten		1926	.	.	.	5 000
im Deutschen Beamtenbund, Brake i. Lippe	1924	1927	.	.	.	5 000
Soziale Arbeitsgemeinschaft Deutscher Be-		1926	.	32 000	—	32 000
amtenverbände im D.B.B., Berlin	1909	1927	.	33 500	—	33 500
Landesverband der Bayer. Staatsbeamten,		1926	1	35 220	3 500	38 720
München	1923	1927	1	35 220	3 500	38 720
Reichsbund der ehem. Militärmusiker		1926	4	174	—	174
Deutschlands, e. V., Berlin	1919	1927	9	582	—	582
Reichsbund der Zivildienstberechtigten, e.		1926	98	10 506	—	10 506
V., Berlin	1900	1927	101	10 848	—	10 848
Reichsverband der Wartestandsbeamten u.		1926	1	.	.	120
Lehrer, Berlin-Steglitz	1924	1927	1	.	.	120
2. Allgemeine Verwaltung						
Verein der Ministerialamtmänner des Reichs		1926	.	.	.	.
und Preußens, e. V., Berlin-Friedenau .	1907	1927	.	59	—	59
Reichsverband der Büroangestellten und		1926	16	.	.	980
Beamten, Berlin-Wilmersdorf	1920	1927	16	.	.	980
Verein der höheren Bayer. Staatsverwal-		1926	8	813	—	813
tungsbeamten, München	1910	1927	8	766	—	766
Verein der Bayer. Ministerialbeamten, e.V.,		1926	1	206	27	233
München	1918	1927	1	219	30	249
Verband d. Rechnungskommissariatsbeamten		1926	.	103	—	103
der inneren Verwaltung Bayerns, Landshut	1920	1927	.	100	—	100
Landesverband der mittleren Regierungsver-		1926	.	119	—	119
waltungsbeamten in Bayern, e.V., München	1912	1927	.	122	—	122
3. Öffentliche Arbeiten, Bergbau und Gewerbe						
Reichsarbeitsgemeinschaft technischer Be-		1926	2	2 800	—	2 800
amtenverbände, Berlin	1920	1927	2	2 800	—	2 800
Bayer. Staatstechnikerverband, e.V., München	1919	1926	1	4 000	—	4 000
		1927	1	3 800	—	3 800
Verband der Steindrucker Deutschlands in						
Reichs-, Landes- u. Kommunalbehörden,		1926	25	88	—	88
Karlsruhe	1919	1927	25	96	—	96
Verein der höheren technischen Staatsbe-		1926	21	800	—	800
amten in Bayern, e. V., München . . .	1919	1927	21	850	—	850
Verein deutscher Gewerbeaufsichtsbeamten,		1926	1	50	9	59
e. V., Berlin	1919	1927	1	52	10	62

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß männl.	weibl.	zus.
3. Öffentliche Arbeiten, Bergbau und Gewerbe (Fortsetzung)						
Landesverband der Verwaltungsbeamten d.		1926	42	207	5	212
Staatsbaudienstes in Bayern, e.V., München	1893	1927	42	207	5	212
Verein der Beamten der Bayer. Bergwerks-		1926	12	138	—	138
verwaltung, München	1919	1927	12	129	—	129
Verein der unteren Vermessungsbeamten		1926	1	280	—	280
Bayerns, München	1910	1927	1	291	—	291
4. Finanzwesen						
Bund Deutscher technischer Zollbeamten,		1926	3	162	—	162
e. V., Berlin	1920	1927	3	259	—	259
Bund Deutscher Reichszollbeamten, e. V.,		1926	3	1 330	—	1 330
Berlin	1912	1927	3	1 480	—	1 480
Bayerischer Finanzjuristenverein, e. V., im Reichsverband der akademischen Finanz-		1926	3	412	—	412
beamten, Berlin	1918	1927	3	415	—	415
Bayer. Staatsbankbeamtenverein, e. V.,		1926	24	810	340	1 150
München	1920	1927	24	830	356	1 186
Interessengemeinschaft der Reichsbankbe-		1926	37	462	—	462
amten (Gau Bayern), Berlin	1919	1927	37	450	—	450
Verein Bayerischer kameralistischer Finanz-		1926	8	300	—	300
beamten, e. V., München	1907	1927	8	300	—	300
Bayerischer Landesverband Deutscher Zoll-		1926	1	1 600	—	1 600
beamten, e. V., München	1920	1927	1	1 600	—	1 600
Bund Deutscher Reichssteuerbeamten, Berlin		1926	.	2 349	161	2 510
(Bezirksverband München und Würzburg)	.	1927	.	3 176	158	3 334
Reichsverband der akademischen Finanz- und		1926	.	400	—	400
Zollbeamten, Berlin	.	1927	.	406	—	406
Reichsverband der akademischen Finanzbe-		1926	4	351	—	351
amten, Berlin	1919	1927	4	357	—	357
Kartell von Gewerkschaften der Beamten bei Reichs-, Staats- und Kommunalbanken,		1926	65	1 290	340	1 630
Berlin	1919	1927	65	1 319	356	1 675
Verband deutscher Reichsbankbeamten		1926	5	174	181	355
(ehem. Militäranwärter), Hamburg	1906	1927	5	169	177	346
5. Landwirtschaft, Domänen, Forsten						
Reichsbund akademisch gebildeter Land-		1926	3	472	—	472
wirte, e. V., Berlin	1918	1927	3	494	—	494
Deutscher Försterbund, Altbuchhorst bei		1926	1	1 500	—	1 500
Grünheide (Mark)	1921	1927	1	1 500	—	1 500
Verband der mittleren Beamten und Anwärter der Flurbereinigungsämter Bayerns,		1926	5	150	—	150
Ansbach	1919	1927	5	150	—	150
Gestütsbeamtenverband, Achselschwang bei		1926	7	145	—	145
Hechenwang in Oberbayern	1908	1927	7	143	—	143
Verein der mittleren Staatsforstbeamten		1926	30	1 767	8	1 775
Bayerns, e. V., Nürnberg	1891	1927	30	1 716	7	1 723
Reichsverband der deutschen Gartenbaube-		1926	16	61	—	61
amten, Chemnitz	1924	1927	16	61	—	61
Reichsforstverband, R. F. V., Verband der höheren Forstverwaltungsbeamten des Deutschen Reiches, Schlemmin bei Lüt-		1926	1	728	—	728
zow in Mecklenburg	1919	1927	1	738	—	738

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
5. Landwirtschaft, Domänen, Forsten (Fortsetzung)						
Verband der Landwirtschaftsberater in Bayern, e. V. (im Reichsbund der akademisch gebildeten Landwirte), München		1926	.	212	—	212
	1897	1927	.	216	—	216
Verein der staatlichen Forstwarte Bayerns, Ruhpolding in Oberbayern		1926	8	530	—	530
	1901	1927	8	550	—	550
6. Öffentliches Verkehrswesen						
a) Eisenbahn						
Zentralgewerkschaftsbund deutscher Reichsbahnbeamter und Anwärter, Berlin		1926	.	.	.	8 713
	1925	1927	20	.	.	8 787
Verband deutscher Eisenbahn-Bahnmeister u. Ingenieure, Abteilung Bayern, München		1926	.	323	—	323
	1898	1927	.	331	—	331
Gewerkschaft technischer Eisenbahnbeamter, Berlin-Wilmersdorf		1926	6	500	—	500
	1922	1927	6	500	—	500
Bayer. Eisenbahnerverband, e. V., München	1897	1926	101	.	.	31 228
		1927	102	.	.	33 122
Allgemeiner Eisenbahnerverband, e. V., Berlin-Schöneberg		1926	.	.	.	.
	1894	1927	4	118	3	121
Fachgewerkschaft deutscher Eisenbahn-Weichensteller, verwandter Berufsgruppen und Anwärter, e. V., Berlin		1926	3	250	—	250
	1893	1927	3	250	—	250
Reichsbund deutscher Reichsbahnbeamten des mittleren nichttechnischen Dienstes, Berlin		1926	35	1 400	1	1 401
	1922	1927	39	1 452	1	1 453
Verband der Sekretäre, Assistenten, Betriebsassistenten und Anwärter der deutschen Reichsbahn, e. V., Berlin		1926	2	139	—	139
	1923	1927	2	146	—	146
Gewerkschaft deutscher Lokomotiv- und Schiffsheizer, Charlottenburg		1926	15	147	—	147
	1911	1927	15	274	—	274
Verband der sicherungstechnischen Reichsbahnbeamten und Anwärter Deutschlands, e. V., Berlin		1926	6	193	—	193
	1906	1927	—	—	—	—
Einheitsverband der Eisenbahner Deutschlands, Berlin		1926	103	19 622	60	19 682
	.	1927	102	21 168	67	21 235
Verein technischer Verkehrsbeamten, Bayern, e. V., München		1926	6	417	—	417
	1892	1927	6	411	—	411
Industrie-Verband-Einheitsorganisation, Berlin		1926	3	750	25	775
	1927	1927	5	1 200	65	1 265
Gewerkschaft deutscher Lokomotivführer, e. V., Berlin		1926	37	5 375	—	5 375
	1867	1927	37	5 383	—	5 383
b) Post						
Verein der höheren Reichsbahn- u. Reichspostbeamten in Bayern, München		1926	—	—	—	—
	1927	1927	2	519	—	519
Verkehrsverband München und Südbayern (Bayerische Alpen u. Allgäu) e.V., München		1926	1	.	.	52
	1922	1927	1	.	.	59
Deutsche Postgewerkschaft, Düsseldorf	1927	1926	—	—	—	—
		1927	52	2 969	—	2 969
Verein der Bayer. Verkehrsbeamtinnen, e. V., München		1926	.	—	2 500	2 500
	1905	1927	.	—	2 400	2 400
Vereinig. der höheren Bayer. Postbeamten, München		1926	.	.	.	.
	1927	1927	8	153	—	153

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß männl.	weibl.	zus.
b) Post (Fortsetzung)						
Reichsverband deutscher Post- und Telegraphenbeamten, e. V., Berlin	1903	1926	52	19 641	—	19 641
		1927	52	16 991	—	16 991
Deutscher Postverband (Mitgliedschaft im Bunde deutsch. Zivilsupernumerare), Berlin	1890	1926	1	510	—	510
		1927	1	563	—	563
Bund der Inspektoren und Amtmänner der Deutschen Reichspost, Berlin	1907	1926	1	3 100	—	3 100
		1927	1	3 100	—	3 100
Reichsbund der mittleren Betriebsbeamten der Deutschen Reichspost, e. V., Berlin	1900	1926	23	362	—	362
		1927	27	587	—	587
Reichsverband deutscher Postagenten, Wandsbek	1910	1926	1	.	.	1 120
		1927	8	.	.	1 276
Reichsverkehrsbeamtenverein, Gruppe Reichspostbeamtenverein, München	1903	1926	1	350	—	350
		1927	1	360	—	360
Verein der Bayer. Telegraphen-Oberbauführer und Bauführer, München	1905	1926	1	188	—	188
		1927	1	184	—	184
Vereinig. der Telegraphen-Oberwerkmeister und Werkmeister in Bayern, München	1902	1926	.	354	—	354
		1927	.	367	—	367
Bund deutscher Post- und Telegraphenbeamten (Zivildienstberechtigte), Berlin	1920	1926	.	311	—	311
		1927	.	378	—	378
7. Polizei						
Landesverband der bayer. Gendarmeriebeamten, München	1919	1926	8	3 200	—	3 200
		1927	8	3 200	—	3 200
Verband der Beamten der Landespolizei Bayerns, Nürnberg	1920	1926	20	6 000	—	6 000
		1927	20	6 000	—	6 000
Landesverband der mittleren Staatspolizeibeamten Bayerns, München	1926	1926	2	503	40	543
		1927	2	493	40	533
8. Rechtspflege						
Bayer. Richterverein, e. V., München	1908	1926	29	1 807	—	1 807
		1927	29	1 807	—	1 807
Deutscher Notarverein, Berlin	1900	1926	.	324	—	324
		1927	.	327	—	327
Landesverband Bayern des Bundes deutscher Justizamtmänner, München	1923	1926	360	2 893	—	2 893
		1927	360	2 897	—	2 897
Deutscher Gerichtsvollzieherbund, Berlin-Neukölln	1909	1926	5	380	—	380
		1927	5	380	—	380
Verein der Bayer. Notariatsbeamten, e. V., München	1903	1926	5	520	—	520
		1927	5	530	—	530
Bayer. Notarverein, e. V., München	1901	1926	28	352	—	352
		1927	26	353	—	353
Landesverband der Bayer. Strafvollzugs-, Werk- und Erziehungsbeamten, Nürnberg	1905	1926	22	.	.	1 600
		1927	22	.	.	1 550
Verband der Gerichtsoffizianten und Warte bei den Justizbehörden Bayerns, München	.	1926	9	344	—	344
		1927	9	373	—	373
Landesverband Bayer. Referendare, München	1920	1926	15	280	—	280
		1927	15	255	—	255
9. Bildungs- und Kirchenwesen						
a) Bildungs- und Schulwesen						
Landesverband der Bildungsbeamten, e. V. in Bayern, München	1920	1926	1	18 276	3 392	21 668
		1927	1	19 134	3 380	22 514
Landesverband d. Beamten Bayer. Anstalten für Wissenschaft u. Kunst, e. V., München	1918	1926	83	100	912	1 012
		1927	85	100	920	1 020

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
a) Bildungs- und Schulwesen (Fortsetzung)						
Verband Bayer. Philologen, München . . .	1874	1926	155	2 665	70	2 735
		1927	161	2 752	76	2 828
Verein Bayer. Philologen, München . . .	1863	1926	18	.	.	1 292
		1927	18	1 274	16	1 290
Verband Bayer. Beamter für Bildungswesen		1926	11	510	—	510
(Gruppe I—VI), München	1910	1927	11	530	—	530
Verband kath. Deutscher Philologinnen,		1926	.	.	.	.
Münster i. W.	1909	1927	.	—	734	734
Bayer. Lehrerverein im Deutschen Lehrer-		1926	312	17 445	1 428	18 873
verein, e. V., Augsburg	1861	1927	311	17 692	1 451	19 143
Bayer. Lehrerinnenverein im Allgem. Deut-		1926	62	—	2 364	2 364
schen Lehrerinnenverein, Berlin	1898	1927	62	—	2 307	2 307
Verein kath. Bayer. Lehrerinnen, München	1898	1926	83	—	2 489	2 489
		1927	83	—	2 705	2 705
Israelitisch. Lehrerverein f. Bayern, München	1879	1926	1	197	1	198
		1927	1	193	1	194
Bund völkischer Lehrer Deutschlands, e. V.,		1926	.	59	24	83
Berlin-Reinickendorf	1921	1927	.	65	26	91
Landesverband der Privatlehrerinnen Bay-		1926	1	—	267	267
erns, e. V., Gewerkschaft, München . .	1908	1927	1	—	210	210
Verein der Hausverwalter und Offizianten		1926	.	.	.	.
höherer Lehranstalten Bayerns, München	1910	1927	8	124	—	124
Verband d. Landwirtschaftsberater in Bayern						
e. V. (im Reichsbund akad. geb. Land-		1926	.	212	—	212
wirte), München	1897	1927	.	216	—	216
Verein der Fachturnlehrer an den höheren		1926	.	196	72	268
Lehranstalten Bayerns, e. V., München .	1889	1927	.	218	82	300
Bayer. Hochschullehrerbund, München . .	1918	1926	.	549	—	549
		1927	.	545	—	545
Reichsverband der Lehrerinnen an berufl.		1926	1	—	84	84
Schulen, Hamburg	1925	1927	1	—	84	84
Reichsverband Deutscher Volksschullehre-		1926	.	.	.	.
rinnen, Berlin-Lichtenberg	1910	1927	.	—	2 000	2 000
Reichsverband der Lehrerinnen für Nadel-						
arbeit, Leibesübungen u. Hauswirtschaft,		1926	1	—	400	400
Allgem. Deutsch. Lehrerinnenverein, Kiel	1905	1927	1	—	400	400
Kath. Lehrerverband des Deutschen Reiches,		1926	47	903	—	903
Bochum	1889	1927	48	921	—	921
Verband der Hilfsschulen Deutschlands,		1926	33	150	19	169
Hannover	1898	1927	33	144	20	164
Bund Deutsch. Taubstummenlehrer, Berlin	1894	1926	1	69	18	87
		1927	1	67	18	85
Deutscher Turnlehrer-Verein, Berlin . . .	1893	1926	1	220	—	220
		1927	1	220	—	220
b) Kirchenwesen						
Evang.-luth. Pfarrerverein in der ev.-luth.		1926	67	1 250	—	1 250
Landeskirche Bayern r. d. Rh., Nürnberg	1891	1927	67	1 250	—	1 250
Reichsverband kathol. Kirchenbeamter,		1926	8	706	4	710
München	1920	1927	8	721	4	725
Verband weltl. protestantisch. Kirchenbe-		1926	1	60	—	60[1])
amten Bayerns, Augsburg	1909	1927	1	60	—	60[1])

[1]) Ohne Pfalz.

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
10. Heer und Marine						
Deutscher Heeres- und Marinebeamtenbund, Berlin	1918	1926	18	385	—	385
		1927	18	392	—	392
Fachgewerkschaft der ehem. Bayer. Heeresbeamten, München	1918	1926	3	420	—	420
		1927	3	414	—	414
Deutscher Zahlmeisterbund, Heereszahlmeister, Berlin	1919	1926	3	67	—	67
		1927	3	68	—	68
Verband der Beamten der Heeresunterkunftsämter, Berlin	1921	1926	18	54	—	54
		1927	18	54	—	54
Verband der waffentechnischen Beamten der deutschen Wehrmacht, e. V., Berlin	1919	1926	1	103	—	103
		1927	1	140	—	140
Verband der Betriebsmeister der techn. Institute der Heeresverwaltung, Spandau	1905	1926	3	100	—	100
		1927	3	98	—	98
11. Versicherungswesen						
Landesverband der Krankenkassenbeamten und -Angestellten Bayerns, e. V., Starnberg	1915	1926	8	.	.	986
		1927	8	.	.	1 056
Verein der Beamten der Versicherungskammer, München	1908	1926	.	240	22	262
		1927	.	237	22	259
Verband der Bayer. Staatsbeamten im Dienste der sozialen Gesetzgebung, e. V., München	1926	1926	9	519	18	537
		1927	9	521	17	538
Verband der Beamten und Angestellten der Reichsunfallversicherung, Berlin	.	1926	2	139	24	163
		1927	2	148	27	175
Verband der Landesversicherungsbeamten Deutschlands, Kassel	1919	1926	3	79	—	79
		1927	3	83	—	83
12. Gesundheitspflege						
Reichsmedizinalbeamtenbund, Berlin	1919	1926	.	.	.	.
		1927	3	68	—	68
Deutscher Medizinalbeamtenverein, Hamburg	1902	1926	1	310	—	310
		1927	1	308	—	308
Deutscher Veterinäroffizierbund, e. V., Berlin-Charlottenburg	1919	1926	1	50	—	50
		1927	1	47	—	47
Reichsverband der Deutschen Gemeindetierärzte, Dessau	1906	1926	1	63	—	63
		1927	1	62	—	62
Standesverein Bayer. Anstaltsärzte, Haar bei München	1919	1926	16	74	—	74
		1927	16	73	—	73
Vereinigung der Verwaltungsbeamten Bayer. Heil- und Pflegeanstalten, Ansbach	1908	1926	.	78	3	81
		1927	.	79	2	81
Vereinigung der Beamten und Anwärter für den Krankenpflegedienst an den Bayer. Heil- und Pflegeanstalten, Eglfing	1924	1926	16	360	180	540
		1927	16	423	317	740
Verein der Staatstierärzte Bayerns, Ansbach	1919	1926	8	229	—	229
		1927	8	229	—	229
13. Beamtenverbände verschiedener Behörden						
Verein der Beamten des ehemaligen Bayer. Kronguts, München	1919	1926	.	486	7	493
		1927	.	486	7	493
Reichsverband Deutscher Orchester und Orchestermusiker, e. V., Weimar	1923	1926	1	.	.	58
		1927	1	.	.	58

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß männl.	weibl.	zus.
14. Gemeindeverwaltung						
Zentralverband der Gemeindebeamten		1926	2	.	.	29 697
Bayerns, e. V., München	1908	1927	1	.	.	30 443
Reichsgewerkschaft Deutscher Kommunalbeamten, Berlin		1926	58	.	.	4 688
	1922	1927	61	.	.	4 821
Verband Deutscher Berufsfeuerwehrmänner,		1926	2	168	—	168
Berlin	1908	1927	2	164	—	164
Reichsbund der Beamten und Angestellten in den öffentl. Betrieben u. Verwaltungen (Mitgliedschaft i. Verbande der Gemeinde-		1926	15	850	450	1 300
und Staatsarbeiter) Gau Bayern, München	1927	1927	17	1 050	550	1 600
Bayer. Landesverband der Standesbeamten,		1926	1	111	—	111
e. V., München	1922	1927	3	386	—	386
d) Verbände der freien Berufe						
1. Allgemeine Verbände						
Deutscher Akademischer Assistenten-Verband, e. V., Landesverband Bayern,		1926	4	392	8	400
München	1922	1927	4	392	8	400
Vereinigung der Akademikerinnen, München	1912	1926	.	—	86	86
		1927	.	—	94	94
Verein für Fraueninteressen, Zweibrücken	1901	1926	.	—	212	212
		1927	.	—	205	205
2. Rechtspflege, Volkswirtschaft						
Reichsbund Deutscher Rechtsbeistandsver-		1926	2	85	—	85
bände, Berlin	1922	1927	2	86	—	86
Verband Deutscher Diplom-Kaufleute, e. V.,		1926	2	172	4	176
Berlin	.	1927	2	172	4	176
Reichsverband der Deutschen Volkswirte, (Verband der Diplom-Volkswirte, Deutscher Volkswirtschaftlicher Verband R. d. V.),		1926	.	.	.	.
Berlin-Wilmersdorf	1901	1927	1[1]	178	—	178[2]
Landesverband Bayer. Volkswirte, e. V.,		1926	1	100	—	100
München	1920	1927	1	140	—	140
Deutscher Anwaltverein, e. V., Leipzig	1871	1926	.	1 060	—	1 060
		1927	.	1 167	—	1 167
Reichsinnungsverband Deutscher Rechts-		1926	1	55	—	55
beistände, Berlin	1913	1927	1	56	—	56
Reichsbund akademisch gebildeter Land-		1926	3	472	—	472
wirte, e.V., Landesverein Bayern, München	1918	1927	3	494	—	494
Verband Deutscher Diplom-Bücherrevisoren,		1926	.	57	—	57
E. V., Leipzig	1909	1927	.	65	—	65
3. Gesundheitspflege, Wohlfahrtspflege						
Deutscher Ärztevereinsbund, e. V., Potsdam	1873	1926	71	.	.	3 902
		1927	80	.	.	4 488
Bayerische Landesärztekammer, Nürnberg	1927	1926	—	—	—	—
		1927	69	.	.	5 300

[1]) Landesverband Bayerischer Volkswirte, der körperschaftliches Mitglied d. R. D. V. ist.
[2]) Nur unmittelbare Mitglieder des R. D. V. ohne Berücksichtigung des Landesverbandes Bayerischer Volkswirte.

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
3. Gesundheitspflege, Wohlfahrtspflege (Fortsetzung)						
Reichsverband angestellter Ärzte, E. V.,		1926	2	150	—	150
Leipzig	1919	1927	3	70	—	70
Bayerischer Ärzteverband, e. V., Nürnberg	1927	1926	—	—	—	—
		1927	150	.	.	4 500
Landesverband Bayer. Zahnärzte, München	1912	1926	.	.	.	.
		1927	6	739	32	771
Zentralverein Deutscher Zahnärzte, e. V. (Deutsche Gesellschaft für Zahn- und		1926	.	.	.	.
Kieferheilkunde), Breslau	1859	1927	2	543	—	543
Reichsverband Deutscher Dentisten, Groß-		1926	9	1 219	53	1 272
bezirk Bayern, München	1886	1927	9	1 274	59	1 333
Deutscher Veterinärrat, Berlin	1874	1926	.	.	.	1 090
		1927	.	.	.	1 075
Allgemeiner Deutscher Hebammen-Verband,		1926	1	—	3 936	3 936
Landesverband Bayern, München	1922	1927	1	—	4 009	4 009
4. Technik						
Verein Deutscher Eisenhüttenleute, Düssel-		1926	.	123	—	123
dorf	1860	1927	.	132	—	132
Verein Deutscher Gießereifachleute, e. V.,		1926	.	150	—	150
Berlin	1909	1927	—	—	—	—
Verein Deutscher Ingenieure, Berlin, Bezirks-		1926	5	2 339	—	2 339
verein Bayern	1856	1927	5	2 339	—	2 339
Verband Deutscher Elektrotechniker, e. V.,		1926	2	616	—	616
Berlin	.	1927	2	593	—	593
Deutscher Wasserwirtschafts- und Wasser-		1926	1	.	.	60
kraft-Verband, e. V., Berlin	1891	1927	1	.	.	60
Deutscher Verein von Gas- u. Wasserfach-		1926	1	69	—	69
männern, Landesverein Bayern, München	1859	1927	1	71	—	71
Verband Deutscher Licht- und Wasserfach-		1926	3	155	—	155
beamten, e. V., Dresden	1906	1927	3	183	—	183
Süddeutscher Radioklub, e. V., München	1923	1926	61	3 758	7	3 765
		1927	49	3 906	10	3 916
Verein Deutscher Chemiker, e. V., Berlin	1887	1926	2	.	.	550
		1927	3	.	.	600
Deutsche Bunsen-Gesellschaft f. angewandte Physikalische Chemie, e. V., Seelge (Han-		1926	.	.	.	67
nover)	1894	1927	.	.	.	67
Deutsche Gesellschaft für technische Physik,		1926	.	.	.	.
e. V., Berlin-Lichterfelde	1919	1927	.	141	—	141
Bund Deutscher Architekten, Berlin	1903	1926	1	175	—	175
		1927	—	—	—	—
Verband Deutscher Architekten- und In-		1926	8	973	—	973
genieur-Vereine, e. V., Charlottenburg	.	1927	8	973	—	973
Deutscher Erfinder-Schutzverband, e. V.,		1926	1	88	1	89
München	1912	1927	1	100	1	101
Bayer. Erfinder-Schutzvereinigung, Nürnberg	1920	1926	1	73	3	76
		1927	1	61	2	63
Bund der Organisationen techn. Assisten-		1926	.	.	.	.
tinnen, Botawi, Berlin	1919	1927	2	—	70	70
Deutscher Verein für Vermessungswesen,		1926	.	.	.	.
e. V., München	1872	1927	8	.	.	236

12. Die Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1926 und 1927 (Fortsetzung)

Berufsgruppe und Organisation	Gründungsjahr	Berichtsjahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß männl.	weibl.	zus.
5. Erziehungs- und Bildungswesen						
Bund privater Deutscher Mädchenschulen,		1926	2	—	88	88
Zweigverein Bayern, Düsseldorf	1908	1927	2	—	88	88
Bischöfliche Zentrale für Ordensschulen u.		1926	1	.	.	82
Ordensinternate, Düsseldorf	1919	1927	1	.	.	82
6. Bildende Kunst, Kunstgewerbe						
Reichswirtschaftsverband bildender Künstler		1926	1	.	.	2 617
Deutschlands, e. V., Berlin-Schöneberg	1921	1927	2	.	.	2 660
Bund Deutscher Künstlerinnen-Vereine, e.		1926	1	.	310	310
V., München	1908	1927	.	.	.	.
Bund Deutscher Gebrauchsgraphiker, e. V.,		1926	1	63	8	71
Berlin	1919	1927	1	63	8	71
Münchner Bund, München	1900	1926	1	.	.	257
		1927	1	.	.	277
Deutscher Künstlerbund, Hamburg	1893	1926	.	67	8	75
		1927	.	67	8	75
Verband Deutscher Reklamefachleute, Berlin	1908	1926	2	.	.	177
		1927	2	.	.	178
Verband Deutscher Kunstvereine, e. V.,		1926	1	.	.	7 000
München	1909	1927	1	.	.	15 000
Renten- und Pensionsanstalt für deutsche		1926	1	100	83	183[1])
bildende Künstler, Weimar	1893	1927	1	100	83	183[1])
7. Tonkunst						
Verband Deutscher Orchester- und Chor-		1926	1	68	—	68
leiter, e. V., Homburg v. d. H.	.	1927	1	55	—	55
Reichsverband Deutscher Tonkünstler und		1926	.	.	.	.
Musiklehrer, e. V., Berlin	1922	1927	9	.	.	907
8. Literatur, Pressewesen						
Reichsverband der Deutschen Presse, e. V.,		1926	4	333	1	334
Landesverband Bayern, München	1911	1927	4	342	2	344
Allgemeiner Schriftstellerverein, Berlin . .	1900	1926	.	143	175	318
		1927	.	156	182	338
Schutzverband Deutscher Schriftsteller, e. V.,		1926	1	.	.	206
Berlin	1910	1927	1	.	.	210
Redakteur- und Schriftsteller-Verband der						
Fachpresse, e. V., Berlin-Niederschön-		1926	.	199	2	201
hausen	1919	1927	.	.	.	.
Augustinus-Verein zur Pflege der kath. Presse,		1926	1	90	—	90
Düsseldorf	1878	1927	1	90	—	90
Evangel. Preßverband für Deutschland, e. V.,		1926	.	.	.	.
Landesverband Bayern, Nürnberg	1912	1927	150	.	.	3 000

[1]) Nur München.

13. Betriebsstillegungen in Bayern 1924 bis Mitte 1928

(„Zeitschrift")

Gewerbegruppe	Stillegungen gänzliche	Stillegungen teilweise	Zahl der entlassenen Arbeiter und Angestellten	Ursachen der Stillegungen: Absatzstockung (Auftragsmangel)	Rohstoff- bzw. Kohlenmangel	Finanzielle Schwierigkeiten	Allgemeine Schwierigkeiten	Stillegungen gänzliche	Stillegungen teilweise	Zahl der entlassenen Arbeiter und Angestellten	Ursachen der Stillegungen: Absatzstockung (Auftragsmangel)	Rohstoff- bzw. Kohlenmangel	Finanzielle Schwierigkeiten	Allgemeine Schwierigkeiten
	3. Vierteljahr 1926							4. Vierteljahr 1926						
Metallindustrie	17	59	3824	70	—	5	1	11	20	1015	28	—	1	2
Elektrische Industrie	–	6	284	6	—	—	—	—	4	180	4	—	—	—
Industrie d. Steine u. Erden	20	16	1409	33	—	2	1	15	15	2143	29	—	—	1
Glas und Porzellan	13	11	1665	22	—	1	1	4	2	404	4	—	1	1
Holzindustrie	13	18	857	27	—	4	—	11	9	718	14	2	4	—
Papier-[1]) und graphische Gewerbe	3	5	141	8	—	—	—	2	3	83	5	—	—	—
Textilindustrie	10	11	1292	18	—	—	3	1	—	15	1	—	—	—
Lederindustrie	10	11	1288	18	—	1	2	7	4	479	10	—	1	—
Chemische Industrie	3	3	341	6	—	—	—	—	1	131	1	—	—	—
Nahrungs- u. Genußmittel	3	1	150	1	—	1	2	3	—	179	3	—	—	—
Verschiedene Industrien	2	1	43	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**94**	**142**	**11294**	**210**	—	**16**	**10**	**54**	**58**	**5347**	**99**	**2**	**7**	**4**
	1. Vierteljahr 1927							2. Vierteljahr 1927						
Metallindustrie	13	15	1101	25	—	2	1	3	4	130	5	—	2	—
Elektrische Industrie	—	2	120	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie d. Steine u. Erden	8	13	1174	18	—	1	2	1	1	68	1	—	—	1
Glas und Porzellan	4	1	262	4	—	1	—	4	5	387	8	—	—	1
Holzindustrie	10	4	337	13	—	1	—	3	6	253	6	—	2	1
Papier-[1]) und graphische Gewerbe	2	—	76	2	—	—	—	2	1	55	1	—	2	—
Textilindustrie	2	2	109	2	—	2	—	1	1	92	—	1	1	—
Lederindustrie	3	5	236	7	—	1	—	4	6	573	6	—	2	2
Chemische Industrie	3	2	351	5	—	—	—	2	1	342	3	—	—	—
Nahrungs- u. Genußmittel	1	4	121	3	—	2	—	—	1	21	1	—	—	—
Verschiedene Industrien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**46**	**48**	**3887**	**81**	—	**10**	**3**	**20**	**26**	**1921**	**31**	**1**	**9**	**5**
	3. Vierteljahr 1927							4. Vierteljahr 1927						
Metallindustrie	7	6	523	8	—	4	1	8	14	1212	14	—	5	3
Elektrische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	1	2	200	2	—	1	—
Industrie d. Steine u. Erden	—	5	108	5	—	—	—	3	3	230	5	—	—	1
Glas und Porzellan	4	5	412	6	1	—	2	1	3	174	1	—	—	3
Holzindustrie	5	7	544	9	—	1	2	5	11	314	9	1	6	—
Papier-[1]) und graphische Gewerbe	1	1	51	1	—	—	1	2	3	121	3	—	2	—
Textilindustrie	2	1	118	2	—	1	—	1	2	108	3	—	—	—
Lederindustrie	3	4	193	6	—	1	—	12	19	1605	22	—	6	3
Chemische Industrie	1	—	53	1	—	—	—	—	2	116	1	—	1	—
Nahrungs- u. Genußmittel	1	2	93	2	—	1	—	1	3	1070	1	—	3	—
Verschiedene Industrien	—	—	—	—	—	—	—	1	—	46	—	—	1	—
Zusammen	**24**	**31**	**2095**	**40**	**1**	**8**	**6**	**35**	**62**	**5196**	**61**	**1**	**25**	**10**
	1. Vierteljahr 1928							2. Vierteljahr 1928						
Metallindustrie	6	16	916	20	—	—	2	2	19	1335	21	—	—	—
Elektrische Industrie	—	3	181	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie d. Steine u. Erden	17	9	1031	21	1	1	3	4	5	351	8	—	1	—
Glas und Porzellan	4	4	436	5	—	1	2	—	2	57	2	—	—	—
Holzindustrie	9	10	501	14	—	3	2	2	1	41	3	—	—	—
Papier-[1]) und graphische Gewerbe	—	2	20	2	—	—	—	—	1	60	—	—	1	—
Textilindustrie	6	5	212	8	—	3	—	4	1	472	5	—	—	—
Lederindustrie	7	10	633	17	—	—	—	28	17	2629	45	—	—	—
Chemische Industrie	—	1	11	1	—	—	—	1	2	128	2	—	—	1
Nahrungs- u. Genußmittel	—	1	7	1	—	—	—	—	3	145	2	—	—	1
Verschiedene Industrien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**49**	**61**	**3948**	**92**	**1**	**8**	**9**	**41**	**51**	**5218**	**88**	—	**2**	**2**
1927	125	167	13099	213	3	52	24							
1926	473	826	76133	1038	6	236	19							
1925	280	471	50597	394	17	308	32							
1924	244	558	52265	523	5	252	22							

[1]) Herstellung und Verarbeitung.

14. Streiks und Aussperrungen 1924—1927[1])

(„Zeitschrift“)

a) Streiks

Gewerbegruppe Regierungsbezirk[2])	Zahl der Streikbewegungen	Zahl der an der Bewegung beteiligten Betriebe	Zahl der vor Ausbruch in den beteiligten Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der gleichzeitig Streikenden	Die Forderungen der Streikenden betrafen in ...... Fällen[3]) den Arbeitslohn: überhaupt	davon Erhöhung	die Arbeitszeit: überhaupt	davon Verkürzung	sonstige Gegenstände	Die Streiks hatten in ..... Fällen: vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	Durch die Streikenden verlorene Arbeitstage
Wirtschaftliche Streiks													
a) Streiks gewerblicher Arbeiter													
I. Gewerbegruppen													
IV. Industrie der Steine und Erden	7	11	564	380	3	3	—	—	5	3	2	3	2916
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	3	6	4978	2659	2	2	1	1	—	2	1	—	42775
IX. Spinnstoffgewerbe	6	13	4177	1967	6	6	1	1	1	2	5	1	71557
X. Papierindustrie	1	1	26	21	1	1	—	—	—	—	—	1	483
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	4	5	645	544	4	3	—	—	—	—	3	1	8211
XIII. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	1	1	60	52	—	—	—	—	1	1	—	—	2548
XIV. Bekleidungsgewerbe	4	4	755	521	3	2	1	1	—	4	—	—	1398
XVI. Baugewerbe	12	63	1288	1169	12	11	—	—	—	5	3	4	10720
XXI. Verkehrsgewerbe	5	74	796	707	5	5	—	—	1	4	1	1	4151
II. Regierungsbezirke													
Oberbayern	5	8	714	636	5	5	—	—	—	3	1	1	14136
Niederbayern	1	1	70	67	—	—	—	—	1	—	—	1	134
Pfalz	9	16	4705	2462	7	6	1	1	1	6	3	—	74177
Oberpfalz	2	2	20	20	—	—	—	—	2	2	—	—	482
Oberfranken	6	11	381	198	6	6	1	1	1	1	4	3	7597
Mittelfranken	16	133	6930	4212	14	12	1	1	3	7	7	4	44599
Unterfranken	3	4	436	401	3	3	—	—	—	1	—	2	3586
Schwaben	1	3	33	24	1	1	—	—	—	1	—	—	48
Staat 1927	**43**	**178**	**13289**	**8020**	**36**	**33**	**3**	**3**	**8**	**21**	**15**	**11**	**144759**
1926	24	85	5302	4321	20	5	—	—	4	3	6	15	109421
1925	124	1042	47956	32924	115	109	—	—	9	13	74	37	729366
1924	137	835	58172	39933	107	92	31	5	16	40	42	72	590711
b) Streiks land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter													
Oberbayern	1	1	15	5	1	1	—	—	—	—	—	1	45
Pfalz	1	20	226	52	1	1	—	—	—	1	—	—	104
Unterfranken	2	2	82	62	2	2	—	—	—	—	1	1	1083
Staat 1927	**4**	**23**	**323**	**119**	**4**	**4**	—	—	—	**1**	**1**	**2**	**1232**
1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1925[4])	1	1	13	4	1	1	—	—	—	—	1	—	20
1924[5])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Wirtschaftl. Aussperrungen land- und forstwirtschaftl. Arbeiter und wirtschaftl. Streiks und Aussperrungen von Angestellten sowie politische Streiks und Aussperrungen wurden im Jahre 1926 und 1927 nicht gemeldet.

[2]) Streiks und Aussperrungen, welche sich über mehrere Regierungsbezirke erstreckten, wurden nur in dem Regierungsbezirke gezählt, in welchem sie am umfangreichsten waren.

[3]) Forderungen verschiedener Art, sind in jeder diese Forderung betreffenden Spalte gezählt.

[4]) Außerdem im Jahre 1925 ein wirtschaftlicher Streik von Angestellten in Oberfranken.

[5]) Außerdem im Jahre 1924 ein politischer Streik gewerblicher Arbeiter in der Oberpfalz.

b) Aussperrungen

Gewerbegruppe Regierungsbezirk[1]	Zahl der Aussperrungen	Zahl der an der Aussperrung beteiligten Betriebe	Zahl der in den von der Aussperrung beteiligten Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der gleichzeitig Ausgesperrten	Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen in . . . Fällen[2]: den Arbeitslohn, überhaupt	den Arbeitslohn, dav. Herabsetzung	die Arbeitszeit, überhaupt	die Arbeitszeit, dav. Verlängerung	sonstige Gegenstände	Die Aussperrungen hatten in . . Fällen: vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	Durch die Ausgesperrten verlorene Arbeitstage
Wirtschaftliche Aussperrungen gewerblicher Arbeiter													
I. Gewerbegruppen													
IV. Industrie der Steine und Erden	1	54	22 653	18 266	1	1	1	—	1	—	—	3	207 000
XIII. Nahrungs- und Genuß-mittelgewerbe	1	103	7 027	6 746	1	—	—	—	—	—	—	1	128 154
II. Regierungsbezirke													
Pfalz	1	103	7 027	6 746	1	—	—	—	—	—	—	1	128 154
Oberfranken.	1	54	22 653	18 266	1	1	1	—	1	—	—	3	207 000
Staat 1927	**2**	**157**	**29 680**	**25 012**	**2**	**1**	**1**	—	**1**	—	—	**4**	**335 154**
1926	3	131	823	570	2	2	—	—	1	1	1	1	14 623
1925	7	140	13 493	9 715	7	3	—	—	—	3	3	1	250 121
1924	23	1227	68 975	58 640	15	4	9	8	1	14	6	5	1 862 810

[1]) Siehe Anmerkung 2 auf Seite 268.
[2]) Siehe Anmerkung 3 auf Seite 268.

15. Die Einsatztätigkeit der Technischen Nothilfe Bayern 1. Oktober 1924 bis 30. September 1927

(Mitteilungen der Technischen Nothilfe Bayern)

Art der Betriebe	Zahl der Einsatzstellen	Eingesetzte Nothelfer	Technische Nothilfe Arbeitsstunden	Zahl der Einsatzstellen	Eingesetzte Nothelfer	Technische Nothilfe Arbeitsstunden
	Tätigkeitsjahr 1. Okt. 1924 bis 30. Sept. 1925			Tätigkeitsjahr 1. Okt. 1925 bis 30. Sept. 1926		
Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserwerke	—	—	—	—	—	—
Landwirtschaft	—	—	—	—	—	—
Nahrungsmittelgewerbe . . .	13	196	12 051	—	—	—
Transport- u. Verkehrswesen	—	—	—	—	—	—
Bergbau- und Hüttenwesen .	1	456	59 851	—	—	—
Hygiene	—	—	—	—	—	—
Höhere Gewalt	2	50	738	7	342	9 477
Sonstiges[1])	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**16**	**702**	**72 640**	**7**	**342**	**9 477**
	Tätigkeitsjahr 1. Okt. 1926 bis 30. Sept. 1927			Gesamttätigkeit 1. Okt. 1919 bis 30. Sept. 1927		
Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserwerke	—	—	—	3	88	10 358
Landwirtschaft	—	—		48	650	33 005
Nahrungsmittelgewerbe . . .	—	—	—	56	888	32 093
Transport- u. Verkehrswesen	—	—	—	41	683	51 120
Bergbau- und Hüttenwesen .	—	—	—	5	1 209	196 599
Hygiene	—	—	—	2	7	20
Höhere Gewalt	3	115	860	20	655	12 427
Sonstiges[1])	—	—	—	6	95	3 536
Zusammen	**3**	**115**	**860**	**181**	**4 275**	**339 158**

[1]) Einsätze im Bau- und Buchdruckgewerbe und in der Lederindustrie.

VIII. Gehälter, Löhne,

A. Gehälter

I. Monatsgehälter typischer Beamtengruppen in Reichsmark

(Auf Grund des Bayerischen Beamtenbesoldungsgesetzes vom 2. Juni 1920 und der ein-

Vorbemerkung: Bezüglich der gegenwärtig für die bayerischen Gemeinden

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe		Sonderklasse						Ortsklasse A					
			April 1927 bis Sept. 1927[2])			ab Okt. 1927[2]) [3])			April 1927 bis Sept. 1927[2])			ab Okt. 1927[2]) [3])		
	bis Sept. 1927	ab Okt. 1927	Anfangsgehalt	Endgehalt	Durchschn. aus Anfangs- u. Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Durchschn. aus Anfangs- u. Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Durchschn. aus Anfangs- u. Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Durchschn. aus Anfangs- u. Endgehalt
			ledig			ledig unter 45 Jahr.			ledig			ledig unter 45 Jahr.		
Ministerialräte[4])	XIII	1 a	698,50	1034,00	866,25	796,00	1182,00	989,00	682,00	1012,00	847,00	784,00	1164,00	974,00
Oberregierungsräte[4])	XII	2 a	566,50	781,00	673,75	679,33	904,33	791,83	550,00	764,50	657,25	667,33	892,33	779,83
Oberstudienräte[5])	XII	2 b	566,50	781,00	673,75	546,00	846,00	696,00	550,00	764,50	657,25	534,00	834,00	684,00
Regierungsräte I. Kl.[4])[6]), Studienprofessoren[4])	XI	2 d	506,00	698,50	602,25	571,00	796,00	683,50	489,50	682,00	585,75	559,00	784,00	671,50
Regierungsräte[6]) [7]), Studienräte[7])	X	2 f	418,00	616,00	517,00	472,00	721,00	596,50	407,00	599,50	503,25	461,00	709,00	585,00
Rechnungsräte[4]), Amtmänner[4])	X	3 a	418,00	616,00	517,00	472,00	679,33	575,67	407,00	599,50	503,25	461,00	667,33	564,17
Oberinspektoren[4]), Oberlehrer[4])	IX	4 a	346,50	467,50	407,00	413,66	555,33	484,50	335,50	456,50	396,00	402,66	544,33	473,50
Inspekt.[8]), Hauptlehrer[8])	VIII	4 b	308,00	418,00	363,00				297,00	407,00	352,00			
Obersekretäre[9])[10]), Volks-						286,33	488,66	387,50				277,83	477,66	377,75
schullehrer[10])	VII		258,50	374,00	316,25				248,50	363,00	305,75			
Obersekretäre[4])[9])	VII	5 a	258,50	374,00	316,25	286,33	422,00	354,17	248,50	363,00	305,75	277,83	411,00	344,42
Werkmeister[4])	VI	6	215,50	289,00	252,25	253,00	353,00	303,00	205,50	279,00	242,25	244,50	344,50	294,50
Sekretäre[4]), Kanzleiobersekretäre[4])	VI	7 a	215,50	289,00	252,25	248,83	344,66	296,75	205,50	279,00	242,25	240,33	336,16	288,25
Verwaltungsassistent.[4]), Kanzleisekretäre[4])	V	8 a	187,50	237,00	212,25	219,66	278,00	248,83	177,50	227,00	202.25	211,16	269,50	240,33
Kanzleiassistenten[11])	IV	9	152,00	213,50	182,75	175,16	269,66	222,41	144,00	203,50	173,75	170,66	261,16	215,91
Kanzleigehilfen[10])	III	10	138,50	178,00	158,25	166,83	253,00	209,92	130,50	170,00	150.25	162,33	244,50	203,42
Amtswarte[10])	II	11	113,00	168,00	140,50	158,50	236,33	197.42	108,50	160,00	134,25	154,00	227,83	190,92
Schleusenwärter[12])	I	12	106,50	157,50	132,00	158,50	208,50	183,50	102,00	149,50	125,75	154,00	204,00	179,00
			verheiratet			verheiratet, ledig über 45 Jahren			verheiratet			verheiratet, ledig über 45 Jahren		
Ministerialräte[4])	XIII	1 a	710,50	1046,00	878.25	832,00	1218,00	1025,00	694,00	1024,00	859.00	814,00	1194,00	1004,00
Oberregierungsräte[4])	XII	2 a	578,50	793,00	685,75	715,33	940,33	827,83	562,00	776.50	669,25	697,33	922,33	809,83
Oberstudienräte[5])	XII	2 b	578,50	793,00	685,75	582,00	882,00	732,00	562,00	776,50	669,25	564,00	864,00	714,00
Regierungsräte I. Kl.[4])[6]), Studienprofessoren[4])	XI	2 d	518,00	710,50	614,25	607,00	832,00	719,50	501,50	694,00	597,75	589,00	814,00	701,50
Regierungsräte[6]) [7]), Studienräte[7])	X	2 f	430,00	628,00	529,00	496,00	757,00	626,50	419,00	611,50	515,25	484,00	739,00	611,50
Rechnungsräte[4]), Amtmänner[4])	X	3 a	430,00	628,00	529,00	496,00	715,33	605,67	419,00	611,50	515,25	484,00	697,33	590,67
Oberinspektoren[4]), Oberlehrer[4])	IX	4 a	358,50	479,50	419,00	437,66	579,33	508,50	347,50	468,50	408,00	425,66	567,33	496,50
Inspekt.[8]), Hauptlehrer[8])	VIII	4 b	320,00	430,00	375,00				309,00	419,00	364,00			
Obersekretäre[9])[10]), Volks-						305,33	512,66	409,00				294,33	500,66	397,50
schullehrer[10])	VII		270.50	386,00	328,25				260,50	375,00	317,75			
Obersekretäre[4])[9])	VII	5 a	270,50	386,00	328,25	305,33	446,00	375,67	260,50	375,00	317,75	294,33	434,00	364,17
Werkmeister[4])	VI	6	227,50	301,00	264,25	272,00	372,00	322,00	217,50	291,00	254,25	261,00	361,00	311,00
Sekretäre[4]), Kanzleiobersekretäre[4])	VI	7 a	227,50	301,00	264,25	267,83	363,66	315,75	217,50	291,00	254,25	256,83	352,66	304,75
Verwaltungsassistent.[4]), Kanzleisekretäre[4])	V	8 a	199,50	249,00	224,25	238,66	297,00	267,83	189,50	239,00	214,25	227,66	286,00	256,83
Kanzleiassistenten[11])	IV	9	164,00	225,50	194,75	194,66	288,66	241,66	156,00	215,50	185,75	186,16	277,66	231,91
Kanzleigehilfen[10])	III	10	150,50	190,00	170,25	186,33	272,00	229,17	142,50	182.00	162,25	177,83	261,00	219,42
Amtswarte[10])	II	11	125,00	180,00	152,50	178.00	255,33	216,67	120,50	172,00	146,25	169,50	244,33	206,92
Schleusenwärter[12])	I	12	118,50	169,50	144,00	178,00	228,00	203,00	114,00	161,50	137,75	169,50	219,50	194,50

[1]) Ohne Berücksichtigung der Einzelgehälter.

[2]) Als Kinderzuschläge kommen folgende Beträge in Frage:

vor dem 1. Oktober 1927:
Für Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr monatl. 18.— RM
" " " " " 14. " " 20.— "
" " " " " 21. " " 22.— "

ab 1. Oktober 1927:
Für das 1. und 2. Kind monatl. je 20.— RM
" " 3. " 4. " " " 25.— "
" " 5. u. jedes weitere Kind " 30.— "

[3]) Die Auszahlung dieser Gehälter erfolgte mit Rückwirkung ab 1. Okt. 1927 erstmals für Mai 1928 unter Anrechnung der vom Okt. 1927 bis April 1928 zum bisherigen Gehalt gewährten Vorschüsse.

[4]) Erhalten bei der Überleitung ihr bisheriges Besoldungsdienstalter.

[5]) Beamte mit den Bezügen der alten Besoldungsordnung XII erhalten bei der Überleitung ihr um 4 Jahre verbessertes Besoldungsdienstalter. Die am 1. Okt. 1927 im Amte gewesenen Oberstudienräte mit den Bezügen der alten Besoldungsgruppe XII erhalten für ihre Person die Bezüge der Besoldungsgruppe 2 a.

[6]) Soweit nicht in Besoldungsgruppe 2 e.

[7]) Erhalten bei der Überleitung ihr bisheriges Besoldungsdienstalter, im günstigsten Falle ein solches von 14 Jahren; Beamte mit einem Besoldungsdienstalter von mehr als 18 Jahren dürfen bei sonst gegebenen Voraussetzungen für ihre Person in die Besoldungsgruppe 2 d befördert werden.

Preise und Verbrauch

und Löhne

vor und nach dem 1. Oktober 1927[1])

schlägigen Abänderungen desselben und des Beamtenbesoldungsgesetzes vom 20. April 1928)

gültigen Ortsklassen vergleiche Ortsklassenverzeichnis S. 272

Ortsklasse B						Ortsklasse C						Ortsklasse D					
April 1927 bis Sept. 1927 ²)			ab Okt. 1927 ²) ⁸)			April 1927 bis Sept. 1927 ²)			ab Okt. 1927 ²) ⁸)			April 1927 bis Sept. 1927 ²)			ab Okt. 1927 ²) ⁸)		
Anfangsgehalt	Endgehalt	Durchschn. aus Anfangs- u. Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Durchschn. aus Anfangs- u. Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Durchschn. aus Anfangs- u. Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Durchschn. aus Anfangs- u. Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Durchschn. aus Anfangs- u. Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Durchschn. aus Anfangs- u. Endgehalt
ledig			ledig unter 45 Jahr.			ledig			ledig unter 45 Jahr.			ledig			ledig unter 45 Jahr.		
660,00	990,00	825,00	766,00	1140,00	953,00	643,50	962,50	803,00	754,00	1122,00	938,00	627,00	940,50	783,75	739,50	1104,00	921,75
528,00	742,50	635,25	649,33	874,33	761,83	511,50	726,00	618,75	637,33	862,33	749,83	495,00	709,50	602,25	622,83	847,83	735,33
528,00	742,50	635,25	516,00	816,00	666,00	511,50	726,00	618,75	504,00	804,00	654,00	495,00	709,50	602,25	489,50	789,50	639,50
467,50	660,00	563,75	541,00	766,00	653,50	451,00	643,50	547,25	529,00	754,00	641,50	434,50	627,00	530,75	514,50	739,50	627,00
390,50	577,50	484,00	450,50	691,00	570,75	379,50	561,00	470,25	439,50	679,00	559,25	366,50	544,50	455,50	429,00	664,50	546,75
390,50	577,50	484,00	450,50	649,33	549,92	379,50	561,00	470,25	439,50	637,33	538,42	366,50	544,50	455,50	429,00	622,83	525,92
319,00	440,00	379,50	392,16	533,83	463,00	308,00	429,00	368,50	381,16	522,83	452,00	295,00	416,00	355,50	370,66	512,33	441,50
280,50	390,50	335,50				269,50	379,50	324,50				256,50	366,50	311,50			
			270,33	467,16	368,75				262,33	456,16	359,25				254,83	445,66	350,25
238,50	346,50	292,50				229,00	335,50	282,25				219,00	322,50	270,75			
238,50	346,50	292,50	270,33	400,50	335,42	229,00	335,50	282,25	262,33	389,50	325,92	219,00	322,50	270,75	254,83	379,00	316,92
195,50	269,00	232,25	237,00	337,00	287,00	186,00	259,50	222,75	229,00	329,00	279,00	176,00	249,50	212,75	221,50	321,50	271,50
195,50	269,00	232,25	232,83	328,66	280,75	186,00	259,50	222,75	224,83	320,66	272,75	176,00	249,50	212,75	217,33	313,16	265,25
167,50	217,00	192,25	203,66	262,00	232,83	158,00	207,50	182,75	195,66	254,00	224,83	148,00	197,50	172,75	188,16	246,50	217,33
137,50	193,50	165,50	165,66	253,66	209,66	130,00	184,00	157,00	159,66	245,66	202,66	123,50	174,00	148,75	154,66	238,16	196,41
124,00	163,50	143,75	157,33	237,00	197,17	116,50	156,00	136,25	151,33	229,00	190,17	110,00	149,50	129,75	146,33	221,50	183,92
104,00	153,50	128,75	149,00	220,33	184,67	98,50	146,00	122,25	143,00	212,33	177,67	94,00	139,50	116,75	138,00	204,83	171,42
97,50	143,00	120,25	149,00	199,00	174,00	92,00	135,50	113,75	143,00	193,00	168,00	87,50	129,00	108,25	138,00	188,00	163,00
verheiratet			verheiratet, ledig über 45 Jahren			verheiratet			verheiratet, ledig über 45 Jahren			verheiratet			verheiratet, ledig über 45 Jahren		
672,00	1002,00	837,00	790,00	1170,00	980,00	655,50	974,50	815,00	772,00	1140,00	956,00	639,00	952,50	795,75	754,00	1116,00	935,00
540,00	754,50	647,25	673,33	898,33	785,83	523,50	738,00	630,75	655,33	880,33	767,83	507,00	721,50	614,25	637,33	862,33	749,83
540,00	754,50	647,25	540,00	840,00	690,00	523,50	738,00	630,75	522,00	822,00	672,00	507,00	721,50	614,25	504,00	804,00	654,00
479,50	672,00	575,75	565,00	790,00	677,50	463,00	655,50	559,25	547,00	772,00	659,50	446,50	639,00	542,75	529,00	754,00	641,50
402,50	589,50	496,00	466,00	715,00	590,50	391,50	573,00	482,25	454,00	697,00	575,50	378,50	556,50	467,50	439,50	679,00	559,25
402,50	589,50	496,00	466,00	673,33	569,67	391,50	573,00	482,25	454,00	655,33	554,67	378,51	556,50	467,50	439,50	637,33	538,42
331,00	452,00	391,50	407,66	549,33	478,50	320,00	441,00	380,50	395,66	537,33	466,50	307,00	428,00	367,50	381,16	522,83	452,00
292,50	402,50	347,50				281,50	391,50	336,50				268,50	378,50	323,50			
			283,83	482,66	383,25				272,83	470,66	371,75				262,33	456,16	359,25
250,50	358,50	304,50				241,00	347,50	294,25				231,00	334,50	282,75			
250,50	358,50	304,50	283,83	416,00	349,92	241,00	347,50	294,25	272,83	404,00	338,42	231,00	334,50	282,75	262,33	389,50	325,92
207,50	281,00	244,25	250,50	350,50	300,50	198,00	271,50	234,75	239,50	339,50	289,50	188,00	261,50	224,75	229,00	329,00	279,00
207,50	281,00	244,25	246,33	342,16	294,25	198,00	271,50	234,75	235,33	331,16	283,25	188,00	261,50	224,75	224,83	320,66	272,75
179,50	229,00	204,25	217,16	275,50	246,33	170,00	219,50	194,75	206,16	264,50	235,33	160,00	209,50	184,75	195,66	254,00	224,83
149,50	205,50	177,50	178,66	267,16	222,91	142,00	196,00	169,00	170,66	256,16	213,41	135,50	186,00	160,75	163,16	245,66	204,41
136,00	175,50	155,75	170,33	250,50	210,42	128,50	168,00	148,25	162,33	239,50	200,92	122,00	161,50	141,75	154,83	229,00	191,92
116,00	165,50	140,75	162,00	233,83	197,92	110,50	158,00	134,25	154,00	222,83	188,42	106,00	151,50	128,75	146,50	212,33	179,42
109,50	155,00	132,25	162,00	212,00	187,00	104,00	147,50	125,75	154,00	204,00	179,00	99,50	141,00	120,25	146,50	196,50	171,50

[8]) Erhalten bei der Überleitung ihr um 4 Jahre verbessertes Besoldungsdienstalter und den Wohnungsgeldzuschuß der Tarifklasse IV. Es erhöhen sich infolgedessen für die Beteiligten die Anfangsgehälter um nachstehende Beträge bzw. die Durchschnitte aus Anfangs- und Endgehalt um die Hälfte der nachstehenden Beträge:

Sonderklasse	ledig unter 45 Jahren 19.— RM	verheiratet, ledig über 45 Jahren 24.— RM
Ortsklasse A	,, ,, 45 ,, 16.50 ,,	,, ,, ,, 45 ,, 23.— ,,
,, B	,, ,, 45 ,, 13.50 ,,	,, ,, ,, 45 ,, 15.50 ,,
,, C	,, ,, 45 ,, 10.50 ,,	,, ,, ,, 45 ,, 14.50 ,,
,, D	,, ,, 45 ,, 7.50 ,,	,, ,, ,, 45 ,, 10.50 ,,

[9]) Obersekretäre, die nach den bestehenden Bestimmungen oder Beförderungsgrundsätzen nicht in die alte Besoldungsgruppe VIII befördert werden konnten oder künftig nicht in die Besoldungsgruppe 4b befördert werden können, werden der Besoldungsgruppe 5a zugeteilt.

[10]) Erhalten bei der Überleitung ihr bisheriges Besoldungsdienstalter, im günstigsten Falle ein solches von 14 Jahren.

[11]) Erhalten bei der Überleitung ihr bisheriges Besoldungsdienstalter, im günstigsten Falle ein solches von 16 Jahren.

[12]) Erhalten bei der Überleitung ihr um 4 Jahre verkürztes Besoldungsdienstalter.

2. Ortsklassenverzeichnis*)

(Auf Grund der Verordnung des Reichsfinanzministers über die 18. Ergänzung des Besoldungsgesetzes vom 23. Okt. 1924 und unter Berücksichtigung des Nachtrags vom 13. Okt. 1925)

Gemeinde	Ortsklasse
Reg.-Bez. Oberbayern	
Kreisunmittelbare Stadt	
Freising	B
Ingolstadt	B
Landsberg	B
München	1)
Rosenheim	B
Traunstein	B
Bezirksamt Aibling	
Bad Aibling	B
Kirchdorf a. Haunpold	C
Kolbermoor	C
Bezirksamt Aichach	
Aichach u. Bhf.	C
Bezirksamt Altötting	
Altötting	C
Burghausen	C
Neuötting u. Bhf.	C
Bezirksamt Berchtesgaden	
Au	C
Bad Reichenhall	B
Bayerisch Gmain	B
Berchtesgaden	B
Bischofswiesen	C
Gern	C
Karlstein	B
Königssee	C
Landschellenberg	C
Marktschellenberg	C
Ramsau	C
Salzberg	B
Scheffau	C
Schönau	C
Bezirksamt Dachau	
Dachau	B
Bezirksamt Ebersberg	
Ebersberg	C
Eglharting	C
Markt Grafing u. Bhf.	C
Markt Schwaben	C
Oexing	C
Zorneding	C
Bezirksamt Erding	
Dorfen mit Bahnhof	C
Erding	C
Bezirksamt Freising	
Moosburg	C
Vötting	B
Bezirksamt Friedberg	
Friedberg	C
Mering	C
Bezirksamt Fürstenfeldbruck	
Fürstenfeldbruck	B
Bezirksamt Garmisch	
Eschenlohe	C
Ettal	B
Farchant	C
Garmisch	A
Kohlgrub	C
Krün	C
Mittenwald	B
Oberammergau	B
Oberau	C
Obergrainau	B
Ohlstadt	C
Partenkirchen	A
Unterammergau	C
Untergrainau	B
Wallgau	C
Wamberg	C
Bezirksamt Ingolstadt	
Ringsee Ortsch. (Gem. Unsernherrn D)	B
Bezirksamt Landsberg	
Dießen	C
Kaufering	C
Sankt Georgen	C
Bezirksamt Laufen	
Freilassing	C
Laufen u. Bhf.	C
Teisendorf	C
Bezirksamt Miesbach	
Bad Wiessee	C
Bayrischzell	C
Fischbachau	C
Gmund a. Tegernsee	C
Hausham	C
Holzkirchen	C
Kreuth	C
Miesbach	B
Rottach	B
Schaftlach	C
Schliersee	B
Tegernsee	B
Bezirksamt Mühldorf	
Mühldorf	C
Neumarkt a. d. Rott	C
Sankt Veit Ortsch. (Gem. Wolfsberg-Sankt Veit D)	C
Bezirksamt München	
Allach	C
Aubing	B
Daglfing	B
Dornach	B
Feldkirchen	C
Feldmoching	C
Freimann	A
außer Ortschaft Fröttmaning C	
Gräfelfing	B
Großhadern	C
Grünwald	B
Haar	B
Langwied	C
Ludwigsfeld	C
Neuried	C
Obermenzing	A
Oberschleißheim	C
Pasing	A
Perlach	B
Planegg	B
Pullach	B
Solln	A
Trudering	B
Unterbiberg	C
Unterföhring	C
Untermenzing	C
Bezirksamt Pfaffenhofen a. d. Ilm	
Geisenfeld	C
Pfaffenhofen a. d. Ilm	C
Wolnzach u. Bhf.	C
Bezirksamt Rosenheim	
Brannenburg	C
Degerndorf	C

1) Sonderklasse.

*) Die hier nicht aufgeführten Gemeinden befinden sich in Ortsklasse D.

2. Ortsklassenverzeichnis (Fortsetzung)

Gemeinde	Ortsklasse
Endorf	C
Hohenaschau	C
Kiefersfelden	C
Niederaschau	C
Niederaudorf	C
Oberaudorf	C
Prien	C
Stephanskirchen	C
Bezirksamt Schongau	
Peiting	C
Schongau	C
Bezirksamt Schrobenhausen	
Schrobenhausen	C
Bezirksamt Starnberg	
Berg	C
Erling	C
Feldafing	C
Gauting	C
Herrsching	B
Krailling	C
Leutstetten	C
Percha	C
Pöcking	C
Söcking	C
Starnberg	B
Tutzing	B
Bezirksamt Tölz	
Bad Tölz	B
Benediktbeuern	C
Bichl	C
Jachenau	C
Kochel	B
Lenggries	C
Steinbach	C
Bezirksamt Traunstein	
Bergen	C
Obersiegsdorf	C
Ruhpolding	C
Trostberg	C
außer Ortschaft Getzing u. Zagl D	
Uebersee	C
Untersiegsdorf	C
Unterwössen mit Bhf. Marquartstein	C
Bezirksamt Wasserburg a. Inn	
Attel	C
Haag i. OB.	C
Isen	C
Wasserburg a. Inn	C
Bezirksamt Weilheim	
Ammerhöfe	C
Murnau	B
Peißenberg Ortsch. (Gem. Peißenberg D)	C
Penzberg	C
Schlehdorf	C
Seehausen	C
Seeshaupt	C
Weilheim	C
Bezirksamt Wolfratshausen	
Schäftlarn	C
Wolfratshausen	B
Reg.-Bez. Niederbayern	
Kreisunmittelbare Stadt	
Deggendorf u. Bhf.	B
Landshut	B
Passau	B
Straubing	C
Bezirksamt Bogen	
Bogen	C
Mitterfels	C
Bezirksamt Deggendorf	
Hengersberg	C
Metten	C
Plattling	C
Schaching	C
Bezirksamt Dingolfing	
Dingolfing	C
Reisbach	C
Bezirksamt Eggenfelden	
Arnstorf	C
Eggenfelden	C
Bezirksamt Grafenau	
Grafenau	C
Schönberg	C
Bezirksamt Griesbach	
Griesbach	C
Pocking	C
Rotthalmünster	C
Bezirksamt Kelheim	
Abensberg	C
Kelheim	C
Neustadt a. d. Donau	C
Bezirksamt Kötzting	
Kötzting	C
Bezirksamt Landau a. d. Isar	
Landau a. d. Isar	C
Bezirksamt Mainburg	
Mainburg	C
Bezirksamt Mallersdorf	
Ergoldsbach	C
Mallersdorf	C
Bezirksamt Passau	
Grubweg	C
Hacklberg	C
außer Ortsch. Oberhaus B	
Bezirksamt Pfarrkirchen	
Pfarrkirchen	C
Simbach a. Inn	C
Bezirksamt Regen	
Bodenmais	C
Eisenstein	C
Regen	C
Zwiesel	C
Bezirksamt Rottenburg	
Rottenburg	C
Bezirksamt Viechtach	
Viechtach	C
Bezirksamt Vilsbiburg	
Velden	C
Vilsbiburg	C
Bezirksamt Vilshofen	
Osterhofen	C
Vilshofen	C
Bezirksamt Wegscheid	
Wegscheid	C
Bezirksamt Wolfstein	
Freyung	C
Waldkirchen u. Bhf.	C
Wolfstein Ortsch. (Gem. Ort D)	C

2. Ortsklassenverzeichnis (Fortsetzung)

Gemeinde	Ortsklasse
Reg.-Bez. Pfalz	
Kreisunmittelbare Stadt	
Frankenthal	A
Kaiserslautern	B
Landau i. d. Pf.	A
Ludwigshafen a. Rhein	[1])
Neustadt a. d. Haardt	B
Pirmasens	B
Speyer	B
Zweibrücken	B
Bezirksamt Bergzabern	
Albersweiler	C
Annweiler	B
Barbelroth	C
Bergzabern	B
Billigheim	C
Gleiszellen-Gleishorbach	C
Klingenmünster	C
Niederhorbach	C
Ramberg	C
Wilgartswiesen-Hofstätten	C
Bezirksamt Dürkheim	
Bad Dürkheim	B
Deidesheim	B
Erpolzheim	C
Forst	C
Freinsheim	C
Herxheim a. Berg	C
Kallstadt	C
Leistadt	C
Ungstein	C
Wachenheim	C
Weisenheim a. Sand	C
Bezirksamt Frankenthal	
Beindersheim	C
Bobenheim a. Rhein	C
Dirmstein	C
Eppstein	C
Grünstadt	B
Heßheim	C
Hettenleidelheim	C
Heuchelheim	C
Lambsheim	C
Oppau	A
Roxheim	C
Wattenheim	C
Bezirksamt Germersheim	
Bellheim	C
Berg	C
Germersheim	B
Hagenbach	C
Jockgrim	C
Kandel	C
Neuburg a. Rhein	C
Pfortz	C
Rheinzabern	C
Rülzheim	C
Scheibenhardt	C
Sondernheim	C
Winden	C
Wörth a. Rhein	C
Bezirksamt Kaiserslautern	
Alsenborn	C
Bettenhausen	C
Bruchmühlbach	C
Einsiedlerhof Bhf. (Gem. Weilerbach D)	B
Enkenbach	C
Fischbach	C
Frankenstein	C
Gimbsbach	C
Hauptstuhl	C
Hochspeyer	C
Kindsbach	C
Landstuhl	B
Matzenbach	C
Mühlbach	C
Nanzdiezweiler	C
Niedermohr	C
Obermohr	C
Otterbach	C
Otterberg	C
Ramstein	C
Schrollbach	C
Steinwenden	C
Vogelbach	C
Weltersbach	C
Bezirksamt Kirchheimbolanden	
Eisenberg	C
Göllheim	C
Kerzenheim	C
Kirchheimbolanden	B
Bezirksamt Kusel	
Altenglan	C
Dietschweiler	C
Eisenbach	C
Glan-Münchweiler	C
Godelhausen	C
Kübelberg	C
Kusel	B
Lauterecken	B
Mühlbach a. d. Glan	C
Nanzweiler	C
Odenbach	C
Rammelsbach	C
Rehweiler	C
Rutsweiler a. d. Glan	C
Sand	C
Schönenberg	C
Theisbergstegen	C
Waldmohr und Eichelscheiderhof	B
Wolfstein	B
Bezirksamt Landau i. d. Pf.	
Altdorf	C
Arzheim	C
Birkweiler	C
Böbingen	C
Böchingen	C
Bornheim	C
Burrweiler	C
Dammheim	C
Diedesfeld	C
Edenkoben	B
Edesheim	C
Eschbach	C
Essingen	C
Flemlingen	C
Frankweiler	C
Freimersheim	C
Gleisweiler	C
Godramstein	C
Göcklingen	C
Gommersheim	C
Großfischlingen	C
Hainfeld	C
Herxheim	C
Ilbesheim	C
Kirrweiler	C
Kleinfischlingen	C
Knöringen	C
Leinsweiler	C
Maikammer-Alsterweiler	C
Mörzheim	C
Niederhochstadt	C
Nußdorf	C
Oberhochstadt	C

[1]) Sonderklasse.

2. Ortsklassenverzeichnis (Fortsetzung)

Gemeinde	Ortsklasse
Queichheim	B
Ranschbach	C
Rhodt	C
Roschbach	C
Sankt Martin	C
Siebeldingen	C
Venningen	C
Walsheim	C
Weyher	C
Wollmesheim	C
Bezirksamt Ludwigshafen a. Rhein	
Altrip	C
Böhl	C
Iggelheim	C
Maudach	B
Mutterstadt	B
Neuhofen	B
Oggersheim	B
Rheingönheim	B
Bezirksamt Neustadt a. d. Haardt	
Elmstein	B
Esthal	C
Frankeneck	C
Gimmeldingen-Lobloch	C
Haardt	B
Hambach	C
Haßloch	B
Königsbach	C
Lachen-Speyerdorf	C
Lambrecht	B
Lindenberg	C
Meckenheim	C
Mußbach	C
Neidenfels	C
Ruppertsberg	C
Weidenthal	C
Bezirksamt Pirmasens	
Burgalben	C
Clausen	C
Dahn	B
Donsieders	C
Fröschen	C
Hauenstein	C
Hinterweidenthal	C
Leimen	C
Merzalben	C
Münchweiler a. d. Rodalbe	C
Rodalben	C
Thaleischweiler	C
Waldfischbach u. Bhf.	C
Bezirksamt Rockenhausen	
Alsenz	C
Altenbamberg u. Bhf.	C
Duchroth-Oberhausen	C
Ebernburg	B
Feilbingert	C
Hochstätten	C
Obermoschel	C
Odernheim	C
Rockenhausen	B
Winnweiler	B
Bezirksamt Speyer	
Berghausen	C
Dudenhofen	C
Otterstadt	C
Schifferstadt	B
Waldsee	C
Bezirksamt Zweibrücken	
Bechhofen	C
Bruchhof-Sanddorf	C
Hornbach	C
Ixheim	C
Niederauerbach	C
Reg.-Bez. Oberpfalz	
Kreisunmittelbare Stadt	
Amberg	C
Neumarkt i. d. OPf.	C
Regensburg	B
Schwandorf i. Bay.	C
Weiden	C
Bezirksamt Amberg	
Vilseck	C
Bezirksamt Beilngries	
Beilngries	C
Bezirksamt Burglengenfeld	
Burglengenfeld	C
Bezirksamt Cham	
Cham	C
Furth i. Wald	C
Bezirksamt Eschenbach	
Auerbach	C
Eschenbach	C
Grafenwöhr	C
Bezirksamt Kemnath	
Erbendorf	C
Kemnath u. Bhf	C
Bezirksamt Nabburg	
Nabburg	C
Bezirksamt Neunburg vorm Wald	
Bodenwöhr	C
Bezirksamt Neustadt a. d. Waldnaab	
Altenstadt	C
Neustadt a. d. Waldnaab	C
Wöllershof Ortsch. (Gem. Lanz D)	C
Bezirksamt Oberviechtach	
Oberviechtach	C
Bezirksamt Parsberg	
Hemau	C
Parsberg	C
Bezirksamt Regensburg	
Wörth a. d. Donau	C
Bezirksamt Riedenburg	
Dietfurt	C
Riedenburg	C
Bezirksamt Roding	
Bergham	C
Mitterdorf	C
Nittenau	C
Roding	C
Bezirksamt Stadtamhof	
Regenstauf	C
Bezirksamt Sulzbach	
Rosenberg	C
Sulzbach	C
Bezirksamt Tirschenreuth	
Bärnau	C
Mitterteich	C
Tirschenreuth	C
Waldershof	C
Waldsassen	C
Wiesau	C
Bezirksamt Vohenstrauß	
Vohenstrauß	C
Bezirksamt Waldmünchen	
Waldmünchen	C
Reg.-Bez. Oberfranken	
Kreisunmittelbare Stadt	
Bamberg	B
Bayreuth	B

2. Ortsklassenverzeichnis (Fortsetzung)

Gemeinde	Ortsklasse
Coburg	B
Forchheim	C
außer Ortsch. Serlbach D	
Hof	B
Kulmbach	C
Marktredwitz	C
Neustadt b. Coburg	B
Rodach b. Coburg	C
Selb	C
Bezirksamt Bayreuth	
Colmdorf	C
Laineck	C
Sankt Johannis	C
Bezirksamt Berneck i. Fichtelgeb.	
Berneck i. Fichtelgebirge	B
Marktschorgast	C
Bezirksamt Coburg	
Cortendorf	C
Ketschendorf	C
Neuses b. Coburg	C
Sonnefeld	C
Bezirksamt Ebermannstadt	
Ebermannstadt	C
Hollfeld	C
Bezirksamt Forchheim	
Gräfenberg	C
Bezirksamt Höchstadt a. d. Aisch	
Herzogenaurach	C
Höchstadt a. d. Aisch	C
Bezirksamt Hof	
Oberkotzau	C
Schwarzenbach a. d. Saale	C
Bezirksamt Kronach	
Kronach	C
Bezirksamt Lichtenfels	
Burgkunstadt	C
Lichtenfels	C
Schney	C
Bezirksamt Münchberg	
Helmbrechts	C
Münchberg	C
Bezirksamt Naila	
Bad Steben	C
Naila	C
Schwarzenbach a. Wald	C
Bezirksamt Pegnitz	
Pegnitz	B
Bezirksamt Rehau	
Rehau	C
Schönwald	C
Bezirksamt Stadtsteinach	
Stadtsteinach	C
Bezirksamt Staffelstein	
Staffelstein	C
Bezirksamt Teuschnitz	
Ludwigsstadt	C
Pressig	C
Rothenkirchen	C
Bezirksamt Wunsiedel	
Arzberg	C
Dörflas b. Marktredwitz	C
Thiersheim	C
Weißenstadt	C
Wunsiedel	C
Reg.-Bez. Mittelfranken	
Kreisunmittelbare Stadt	
Ansbach	B
Dinkelsbühl	C
Eichstätt u. Bhf.	C
Erlangen	B
Fürth	A
Nürnberg	A
Rothenburg ob der Tauber	B
Schwabach	B
außer Ortsch. Uigenau u. Forsthof D	
Weißenburg i. Bay.	C
Bezirksamt Ansbach	
Windsbach	C
Bezirksamt Dinkelsbühl	
Wassertrüdingen	C
Bezirksamt Eichstätt	
Marienstein	C
Bezirksamt Erlangen	
Heroldsberg	C
Bezirksamt Feuchtwangen	
Feuchtwangen	C
Bezirksamt Fürth	
Cadolzburg	C
Kraftshof	C
Neunhof	C
Zirndorf	B
Bezirksamt Gunzenhausen	
Gunzenhausen	C
Bezirksamt Hersbruck	
Hersbruck u. Bahnhof Hersbruck r. d. Pegnitz	C
Bezirksamt Lauf	
Behringersdorf	B
Lauf	B
Neunkirchen a. Sand	C
Ottensoos	C
Röthenbach a. d. Pegnitz	C
Rückersdorf	C
Schnaittach	C
Bezirksamt Neustadt a. d. Aisch	
Neustadt a. d. Aisch	C
Bezirksamt Nürnberg	
Altdorf	C
Feucht	B
Fischbach	C
Laufamholz	B
Schwaig	C
Stein b. Nürnberg	A
Bezirksamt Schwabach	
Roth b. Nürnberg	C
Spalt	C
Bezirksamt Uffenheim	
Uffenheim	C
Windsheim	C
Bezirksamt Weißenburg i. Bay.	
Pappenheim	C
Treuchtlingen	C
Reg.-Bez. Unterfranken	
Kreisunmittelbare Stadt	
Aschaffenburg	B
Bad Kissingen	A
Kitzingen	B
Schweinfurt	B
Würzburg	B
Bezirksamt Alzenau i. UFr.	
Alzenau i. UFr.	C
Dettingen a. Main	C
Kahl a. Main	C
Schöllkrippen	C
Bezirksamt Aschaffenburg	
Laufach	C
Schweinheim	C
Bezirksamt Brückenau	
Brückenau u. Bahnhof Bad Brückenau	B

2. Ortsklassenverzeichnis (Fortsetzung)

Gemeinde	Ortsklasse
Bezirksamt Ebern	
Ebern	C
Bezirksamt Gemünden	
Gemünden	C
Bezirksamt Gerolzhofen	
Gerolzhofen	C
Bezirksamt Hammelburg	
Hammelburg mit Lager	C
Bezirksamt Haßfurt	
Eltmann	C
Haßfurt	C
Bezirksamt Hofheim i. UFr.	
Hofheim i. UFr.	C
Bezirksamt Karlstadt	
Arnstein	C
Karlstadt	C
Bezirksamt Kissingen	
Garitz	C
Hausen	C
Münnerstadt	B
Reiterswiesen	C
Winkels	C
Bezirksamt Kitzingen	
Dettelbach	C
Marktbreit	C
Bezirksamt Königshofen i. Grabfeld	
Königshofen i. Grabfeld	C
Bezirksamt Lohr	
Lohr	C
Bezirksamt Marktheidenfeld	
Marktheidenfeld	C
Bezirksamt Mellrichstadt	
Mellrichstadt	C
Bezirksamt Miltenberg	
Amorbach	C
Miltenberg	B
Bezirksamt Neustadt a. d. Saale	
Bischofsheim a. d. Rhön	C
Neustadt a. d. Saale	C
Bezirksamt Obernburg	
Klingenberg a. Main u. Bahnhof	C
Obernburg u. Bahnhof	C
Bezirksamt Ochsenfurt	
Ochsenfurt	C
Bezirksamt Schweinfurt	
Sennfeld	C
Werneck	C
Bezirksamt Würzburg	
Heidingsfeld	C
Rottendorf	C
Veitshöchheim	C
Zell a. Main	C
Reg.-Bez. Schwaben	
Kreisunmittelbare Stadt	
Augsburg	B
Dillingen	B
Donauwörth	C
Günzburg	C
Kaufbeuren	B
Kempten	B
Lindau (Bodensee)	B
Memmingen	B
Neuburg a. d. Donau	B
Neu-Ulm	B
Nördlingen	C
Bezirksamt Augsburg	
Gersthofen u. Flugplatz	C
Göggingen	B
Haunstetten	C
Westheim b. Augsburg	C
Bezirksamt Dillingen	
Gundelfingen	C
Höchstädt a. d. Donau	C
Lauingen	B
Bezirksamt Füssen	
Füssen	B
Hohenschwangau Ortsch. (Gem. Schwangau D)	C
Lechbruck	C
Nesselwang	C
Pfronten-Berg	C
Pfronten-Steinach	C
Bezirksamt Günzburg	
Burgau	C
Ichenhausen	C
Bezirksamt Illertissen	
Babenhausen	C
Illertissen	C
Bezirksamt Kaufbeuren	
Buchloe	C
Bezirksamt Kempten	
Hegge Ortsch. (Gem. Waltenhofen D)	C
Sankt Lorenz	C
Sankt Mang	C
Bezirksamt Krumbach	
Krumbach	C
Bezirksamt Lindau (Bodensee)	
Enzisweiler Ortsch. (Gem. Bodolz D)	C
Heimenkirch	C
Lindenberg i. Allgäu	B
Nonnenhorn	C
Scheidegg	C
Simmerberg	C
Wasserburg a. Bodensee	C
Weiler	C
Bezirksamt Markt Oberdorf	
Markt Oberdorf	C
Obergünzburg	C
Bezirksamt Memmingen	
Ottobeuren	C
Bezirksamt Mindelheim	
Bad Wörishofen	C
Mindelheim	C
Türkheim	C
Bezirksamt Neu-Ulm	
Weißenhorn	C
Bezirksamt Nördlingen	
Oettingen i. Bay.	C
Bezirksamt Schwabmünchen	
Bobingen	C
Schwabmünchen	C
Bezirksamt Sonthofen	
Fischen	C
Hindelang	C
Immenstadt	B
Oberstaufen	C
Oberstdorf	A
Sonthofen	B
Tiefenbach	C
Bezirksamt Wertingen	
Wertingen	C
Bezirksamt Zusmarshausen	
Zusmarshausen	C

3. Die tariflichen Monatsgehälter der Angestellten im rechtsrheinischen Bayern für verschiedene Gewerbezweige in der höchsten Ortsklasse 1924—1928

(„Zeitschrift“)

a) Kaufmännische Angestellte

Zeit	Tarifliche Monatsgehälter in Reichsmark (Anfangs- und Endgehalt)					Abschlag für weibl. Angestellte	Sozialzulagen in Reichsmark: V = Verheiratetenzulage K = Kinderzulage H = Haushaltzul.
	Großstadtmetallindustrie						
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst Buchhalter	Abteilungsleiter			
Januar 1924	59—123	85—165	130—205	205—300		10 %	V: 6; K: 6
Januar 1925	83—167	120—214	176—279	260—353			V: 7; K: 7
Januar 1926	86—172	120—225	185—295	268—365			
Jan. 1927[1]	86—152	120—195	185—246	268—318			
Jan. 1928[1]	93—164	129—210	199—265	288—342			
Juli 1928[1]	100—176	138—225	213—284	306—363			
	Provinzmetallindustrie						
	Maschinenschreiber	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilgs.-leiter		
Januar 1924	40— 85	55—115	75—150	130—190	160—240	10 %	V: 12
Januar 1925	55—115	75—155	105—205	175—255	212—319		
Januar 1926	59—126	80—170	113—225	190—276	230—345		
Januar 1927	59—126	80—170	113—225	190—276	230—345		
Januar 1928	63—135	86—183	121—242	204—297	247—371		
Juli 1928	68—145	93—196	130—259	219—318	265—397		
	Zentralheizungsindustrie						
	Stenotypisten	Hilfsbuchhalter	Buchhalter	Bilanzbuchhalter			
Januar 1924	55—115	87—145	126—185	192—240		Unter 21 Jahre 10 %, über 21 Jahre 5 %	V: 5% Zuschlag
Januar 1925	71—153	112—193	167—246	255—319			
Januar 1926	82—177	130—223	194—285	295—369			V: 6% Zuschlag
Januar 1927	82—177	130—223	194—285	295—369			
Januar 1928	88—189	139—238	207—304	315—393			
Juli 1928	94—202	149—254	221—324	336—419			
	Chemische Industrie						
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter			
Januar 1924	50—100	60—120	100—150	160—225		10 %	V: 6; K: 4
Januar 1925	90—170	110—195	170—245	310—345			V: 10; K: 6
Januar 1926	100—180	120—205	185—260	330—365			
Januar 1927	100—180	120—205	185—260	330—365			
Januar 1928	110—190	130—220	200—280	355—390			
Juli 1928	120—210	140—240	215—305	380—420			
	Textilindustrie Südbayern						
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter			
Januar 1924	50— 95	65—125	125—180	180—265		In den unteren drei Gruppen 10 %	V: 6; K: 3 (1-2 Kd.), 6 (über 2 Kd.)
Januar 1925	65—130	90—180	180—250	250—370			V: 15; K: 10 (1 bis 2 Kd.), 15 (über 2 Kd.)
Januar 1926	90—175	120—235	235—315	315—455			
Januar 1927	90—175	120—235	235—315	315—455			
Januar 1928	100—185	130—250	245—330	315—455			
Juli 1928	110—200	140—265	260—350	330—465			V:20; K:10 (1-2 Kd.), 15 (Üb. 2 Kd.)
	Textilindustrie Nordbayern						
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter			
Januar 1924	50— 95	80—125	130—185	180—260		10 %	V: 11 (ohne Kd.), 17 (1 bis 2 Kd.), 22 (Üb. 2 Kd.).
Januar 1925	61—110	83—143	154—215	215—303			
Januar 1926	85—152	115—198	213—296	296—418			V: 14 (ohne Kd.), 22 (1 bis 2 Kd.), 28 (Üb. 2 Kd.)
Januar 1927	85—152	115—198	213—296	296—418			
Januar 1928	92—165	125—214	230—320	314—443			V: 15 (ohne Kd.), 24 (1 bis 2 Kd.), 30 (Üb. 2 Kd.)
Juli 1928	99—177	134—230	245—341	330—465			V: 16 (ohne Kd.), 26 (1 bis 2 Kd.), 32 (Üb. 2 Kd.)
	Feinkeramische Industrie						
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter			
Januar 1924	50—100	70—130	90—170	110—200		10 %	V: rund 10% höher
Januar 1925	73—133	96—168	124—219	150—260			
Januar 1926	78—142	102—179	132—233	159—276			
Januar 1927	78—142	102—179	132—233	159—276			
Januar 1928	84—153	110—193	143—252	172—298			
Juli 1928	91—165	119—208	153—270	184—319			

[1]) Zu den tariflichen Endgehältern können Leistungszulagen treten.

a) Kaufmännische Angestellte (Fortsetzung)

Zeit	Tarifliche Monatsgehälter in Reichsmark (Anfangs- und Endgehalt)					Abschlag für weibl. Angestellte	Sozialzulagen in Reichsmark: V = Verheiratetenzulage K = Kinderzulage H = Haushaltzul.
	Papier-, Pappen- und Zellstoffindustrie						
	Stenotypisten	Buchhalter	Abteilungsleiter				
Januar 1924	60—120	90—170	190—230			10 %	V: 10; K: 7
Januar 1925	80—150	115—210	240—285				V: 12; K: 6
Januar 1926	100—180	145—260	285—345				V: 15; K: 10
Januar 1927	100—180	145—260	285—345				
Januar 1928	110—195	155—280	310—380				
Juli 1928	120—210	170—300	330—410				
	Baugewerbe München						
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter			
Januar 1924	70—100	85—140	150—175	190—210		10 %	V: 6; K: 4
Januar 1925	105—140	130—200	205—250	270—310			V: 10; K: 7.50
Januar 1926	125—165	155—235	240—295	325—375			V: 12; K: 10
Januar 1927	125—165	155—235	240—295	325—375			
Januar 1928	130—175	165—245	255—310	345—395			
Juli 1928	140—185	175—260	270—325	365—415			
	Brauereigewerbe München						
	Kaufm. Hilfspers.	Stenotypisten	Hilfsbuchhalter	Buchhalter	Hauptbuchhalter		
Januar 1924	65—115	80—150	95—170	150—200	160—230	In den unteren drei Gruppen 10 %, in den übrigen Gruppen 5 %	V: 10—25 mehr
Januar 1925	85—155	110—200	130—225	200—260	215—305		V: 10—30 „
Januar 1926	95—175	120—220	140—255	235—305	255—355		V: 15—45 „
Januar 1927	95—175	120—220	140—255	235—305	255—355		V: 15—45 „
Januar 1928	103—196	129—242	149—283	252—335	273—391		V: 20—47 „
Juli 1928	110—208	137—257	158—300	268—356	290—415		V: 21—50 „
	Großhandel München						
	Kontoristen	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter[1]				
Januar 1924	60—133	86—173	182—213			$12^1/_2$ %	
Januar 1925	85—160	111—208	216—256				
Januar 1926	94—182	122—237	240—291				
Januar 1927	90—173	117—225	240—291				
Januar 1928	96—185	125—241	245—296				
Juli 1928	101—194	131—253	265—321				
	Einzelhandel München						
	Verkäufer	1. Verkäufer	Bilanzbuchhalter[1]				
Januar 1924	57—124	73—158	161—192			10 %	V: 10
Januar 1925	77—145	97—185	183—225				
Januar 1926	86—165	110—210	212—256				
Januar 1927	86—165	110—210	212—256				
Januar 1928	93—180	119—230	229—279				
Juli 1928	98—189	125—241	242—293				
	Buchhandel						
	Stenotypisten	Gehilfen	1. Gehilfen	Abteilungsleiter			
Januar 1924	50—110	60—130	130—175	250		In der untersten Gruppe 15 %, in den übrigen Gruppen 10 %	
Januar 1925	65—135	85—155	165—240	300			
Januar 1926	75—150	95—175	185—270	340			
Januar 1927	75—150	95—175	185—270	340			
Januar 1928	81—161	102—188	199—290	366			
Juli 1928	85—169	107—197	209—305	384			
	Bankgewerbe						
	Bankgehilfen	Bankbeamte mit einf. Tätigkeit	Bankbeamte mit gehob. Tätigkeit			Anfangsgehalt in den unt. zwei Gruppen 10 %, in der dritten Gruppe $7^1/_2$ %, Endgeh. in den unteren zwei Gruppen 5 %	
Januar 1924	75—132	90—170	105—210				H: 10; K: 12
Januar 1925	101—173	119—224	138—275				H: 20; K: 20
Januar 1926	117—200	137—258	159—317				
Januar 1927	118—202	138—261	160—320				
Januar 1928	127—217	149—280	172—344				
Juli 1928	137—234	161—303	186—372				
	Versicherungsgewerbe						
	Stenotypisten	Registerführer	Buchhalter	Hauptbuchhalter			
Januar 1924	80—120	105—155	135—195	170—226		In der untersten Gruppe $7^1/_2$ %, in der folgenden Gruppe 5 %	H: 10; K: 10
Januar 1925	102—155	135—200	174—256	220—315			H: 12; K: 14
Januar 1926	115—174	152—225	195—288	247—354			H: 13,50; K: 15,70
Januar 1927	115—174	152—225	195—288	247—354			H: 13.50; K: 15.70
Januar 1928	124—189	165—244	210—309	266—380			H: 15; K: 17,50
Juli 1928	134—203	177—262	226—332	286—409			H: 16,25; K: 19

[1] Anfangsgehalt: Gehalt im 9. Berufsjahr.

b) Technische Angestellte

Zeit	Tarifliche Monatsgehälter in Reichsmark (Anfangs- und Endgehalt)						Sozialzulagen in Reichsmark: V=Verheiratetenzulage K=Kinderzulage H=Haushaltzulage
	Großstadtmetallindustrie						
	Zeichner	Teilkonstrukteure	Konstrukteure	Ingenieure	Selbst. Ingenieure		
Januar 1924	64—123	85—172	130—223	205—293	240—336		V: 6; K: 6
Januar 1925	96—167	120—214	176—279	260—353	310—425		
Januar 1926	100—172	120—225	185—295	268—365	320—440		
Januar 1927[1]	100—152	120—195	185—246	268—318	320—381		V: 7; K: 7
Januar 1928[1]	108—164	129—210	199—265	288—342	344—410		
Juli 1928[1]	116—176	138—225	213—284	306—363	365—435		
	Provinzmetallindustrie						
	Pauser	Selbst. Zeichner	Teilkonstrukteure	Konstrukteure	Ingenieure	Selbst. Ingenieure	
Januar 1924	40—85	55—115	75—150	130—190	160—275	176—302	
Januar 1925	55—115	75—155	105—205	175—255	212—365	233—402	
Januar 1926	59—126	80—170	113—225	190—276	230—395	253—435	V: 12
Januar 1927	59—126	80—170	113—225	190—276	230—395	253—435	
Januar 1928	63—135	86—183	121—242	204—297	247—425	272—468	
Juli 1928	68—145	93—196	130—259	219—318	265—455	291—501	
	Zentralheizungsindustrie						
	Zeichner	Betriebstechniker	Betriebsingenieure	Oberingenieure			
Januar 1924	88—130	116—170	129—215	300			
Januar 1925	113—174	154—227	179—298	398			V: 5% Zuschlag
Januar 1926	136—201	178—263	207—345	460			
Januar 1927	136—201	178—263	207—345	460			V: 6% Zuschlag
Januar 1928	145—215	190—281	221—368	490			
Juli 1928	155—229	203—300	236—392	522			
	Chemische Industrie						
	Pauser	Anfangstechniker	Betriebstechniker	Betriebsingenieure			
Januar 1924	50—100	60—120	103—153	165—235			V: 6; K: 4
Januar 1925	90—170	115—200	180—255	320—355			
Januar 1926	100—180	125—210	195—270	340—375			
Januar 1927	100—180	125—210	195—270	340—375			V: 10; K: 6
Januar 1928	110—190	135—225	210—290	365—400			
Juli 1928	120—210	145—245	225—315	395—435			
	Feinkeramische Industrie						
	Pauser	Zeichner	Graveure	Ingenieure			
Januar 1924	60—100	80—130	90—170	110—200			
Januar 1925	81—133	113—168	124—219	150—260			
Januar 1926	86—142	120—179	132—233	159—276			V: rund
Januar 1927	86—142	120—179	132—233	159—276			10% höher
Januar 1928	93—153	130—193	143—252	172—298			
Juli 1928	100—165	140—208	153—270	184—319			
	Papier-, Pappen- und Zellstoffindustrie						
	Laboranten	Betriebstechniker	Bauführer				
Januar 1924	60—120	90—170	190—230				V: 10; K: 7
Januar 1925	80—150	115—210	240—285				V: 12; K: 6
Januar 1926	100—180	145—260	285—345				
Januar 1927	100—180	145—260	285—345				
Januar 1928	110—195	155—280	310—380				V: 15; K: 10
Juli 1928	120—210	170—300	330—410				
	Baugewerbe						
	Zeichner	Bautechniker	Fertige Bautechniker	Bauingenieure			
Januar 1924	60—140	105—135	140—180	200—220			
Januar 1925	95—180	145—180	195—260	280—325			V: 10; K: 7,50
Januar 1926	110—210	170—210	230—305	335—390			V: 12; K: 10
Januar 1927[2]	125	190	250	360			
Januar 1928[2]	130	200	270	385			
Juli 1928[2]	140	215	295	410			

[1]) Zu den tariflichen Endgehältern können Leistungszulagen treten. [2]) Mindestgehälter.

c) Werkmeister und Betriebsbeamte

Zeit	Tarifliche Monatsgehälter in Reichsmark (Anfangs- und Endgehalt)					Sozialzulagen in Reichsmark: V=Verheiratetenzulage K=Kinderzulage H=Haushaltzulage
Großstadtmetallindustrie						
	Hilfsmeister	Werkmeister	Obermeister			
Januar 1924	126—160	168—202	210—240			V: 6; K: 6
Januar 1925	175—214	217—267	277—327			
Januar 1926	180—221	225—275	285—337			
Januar 1927	180—221	225—275	285—337			V: 7; K: 7
Januar 1928	194—238	242—296	307—363			
Juli 1928	208—255	259—317	325—385			
Provinzmetallindustrie						
	Hilfsmeister	Werkmeister	Obermeister			
Januar 1924	110—145	140—180	154—198			
Januar 1925	159—192	192—237	211—261			
Januar 1926	175—211	211—261	232—287			V: 12
Januar 1927	175—211	211—261	232—287			
Januar 1928	188—227	227—281	250—309			
Juli 1928	202—243	243—301	267—331			
Zentralheizungsindustrie						
	Hilfsmeister	Werkmeister	Obermeister			
Januar 1924	115—135	145—170	180—210			V: 5 % Zuschlag
Januar 1925	153—179	193—227	238—279			
Januar 1926	177—207	222—263	277—322			
Januar 1927	177—207	222—263	277—322			V: 6 % Zuschlag
Januar 1928	189—221	237—281	295—343			
Juli 1928	202—236	253—300	315—366			
Chemische Industrie						
	Hilfsmeister	Werkmeister	Werkmeister (m. gel. Handwerk)	Obermeister		
Januar 1924	130	160	180	220		V: 6; K: 4
Januar 1925	185	225	265	325		
Januar 1926	195	235	280	345		
Januar 1927	195	235	280	345		V: 10; K: 6
Januar 1928	210	253	302	370		
Juli 1928	230	275	330	400		
Feinkeramische Industrie						
	Aufseher	Oberschleifer	Obermaler	Oberdreher	Betriebsleiter	
Januar 1924	60—110	80—140	90—170	110—200	121—220	
Januar 1925	81—141	113—183	124—219	150—260	165—286	
Januar 1926	86—150	120—195	132—233	159—276	175—304	V: rund 10 % höher
Januar 1927	86—150	120—195	132—233	159—276	175—304	
Januar 1928	93—162	130—211	143—252	172—298	189—328	
Juli 1928	100—175	140—227	153—270	184—319	202—351	
Papier-, Pappen- und Zellstoffindustrie						
	Betriebsunterbeamte	Abteilungsmeister	Werkmeister	Obermeister		
Januar 1924	100—120	140—170	170—190	210—240		V: 10; K: 7
Januar 1925	125—155	180—215	220—250	270—310		V: 12; K: 6
Januar 1926	155—185	220—265	265—300	320—375		
Januar 1927	155—185	220—265	265—300	320—375		V: 15; K: 10
Januar 1928	170—200	235—285	285—325	345—405		
Juli 1928	185—215	250—305	305—350	370—435		
Brauereigewerbe München						
	Betriebshilfspersonal in Anfangsstellung	Betriebshilfspersonal in vorgerückter Stellung	Aufseher	Gärführer		
Januar 1924	65—115	80—150	95—170	155—215		V: 10-25 mehr
Januar 1925	85—155	110—200	130—225	205—285		V: 10-30 „
Januar 1926	95—175	120—220	140—255	240—335		V: 15-40 „
Januar 1927	95—175	120—220	140—255	240—335		V: 15-40 „
Januar 1928	103—196	129—242	149—283	258—366		V: 20-46 „
Juli 1928	110—208	137—257	158—300	274—388		V: 21-49 „

4. Die Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlöhne) für die Reichsbahn-, Staatsbau- und Gemeindearbeiter in sieben größeren Städten des rechtsrheinischen Bayern 1924—1928

(„Zeitschrift")

Berufsgruppe	Stadt	Tariflicher Stundenlohn [1] nach dem Stande vom 31. Januar 1924	31. Dezemb. 1924	31. Dezemb. 1925	31. Dezemb. 1926	30. Juni 1927	31. Dezemb. 1927	30. Juni 1928
		in Reichspfennigen						
Männliche Facharbeiter								
Reichsbahnarbeiter								
Handwerker über 24 Jahre (Gr. III)	München . . .	43,0	63,0	73,0	76,0	81,0	84,0	89,0
	Landshut . .	33,0	49,0	56,0	57,0	61,0	63,0	68,0
	Regensburg .	40,0	60,0	64,0	65,0	69,0	71,0	76,0
	Hof.	40,0	60,0	66,0	67,0	72,0	73,0	77,0
	Nürnberg . .	43,0	63,0	71,0	74,0	79,0	82,0	87,0
	Schweinfurt .	40,0	60,0	72,0	73,0	78,0	80,0	85,0
	Augsburg .	42,0	63,0	70,0	71,0	76,0	78,0	83,0
Staatsbauarbeiter [2]								
Gelernte Arbeiter über 24 Jahre (ab 2. IV. 1928 über 21 Jahre) (Gr. II)	München . . .	43,0	63,0	78,0	79,0	88,0	89,0	99,0
	Landshut . .	33,0	48,0	66,0	67,0	75,0	76,0	85,0
	Regensburg .	40,0	59,0	68,0	69,0	76,0	77,0	86,0
	Hof.	40,0	59,0	70,0	72,0	79,0	81,0	90,0
	Nürnberg . .	43,0	63,0	78,0	79,0	88,0	89,0	99,0
	Schweinfurt	40,0	59,0	77,0	78,0	86,0	88,0	98,0
	Augsburg . .	42,0	62,0	75,0	76,0	81,0	82,0	91,0
Gemeindearbeiter [3]								
Handwerker über 20 Jahre (Gr. III a)	München . . .	52,0	79,0	91,0	91,0	96,0	98,0	104,0
	Landshut . .	42,0	60,0	70,0	70,0	76,0	76,0	82,0
	Regensburg .	45,0	65,0	75,0	75,0	79,0	80,0	86,0
	Hof.	45,0	65,0	75,0	75,0	79,0	80,0	91,0
	Nürnberg . .	52,0	79,0	91,0	91,0	96,0	98,0	104,0
	Schweinfurt .	45,0	65,0	75,0	75,0	79,0	85,0	91,0
	Augsburg . .	46,0	68,0	79,0	79,0	83,0	85,0	91,0
Ungelernte Hilfsarbeiter								
Reichsbahnarbeiter								
Ungelernte Arbeiter über 24 Jahre (Gr. VII)	München . . .	32,0	46,0	55,0	59,0	64,0	67,0	71,0
	Landshut . .	24,0	40,0	43,0	45,0	49,0	51,0	56,0
	Regensburg .	29,0	45,0	48,0	50,0	54,0	56,0	59,0
	Hof.	29,0	45,0	50,0	52,0	56,0	57,0	61,0
	Nürnberg . .	32,0	46,0	53,0	58,0	62,0	65,0	68,0
	Schweinfurt .	29,0	45,0	54,0	56,0	61,0	63,0	67,0
	Augsburg . .	31,0	46,0	53,0	55,0	60,0	62,0	66,0
Staatsbauarbeiter [2]								
Ungelernte Arbeiter über 24 Jahre (ab 2. IV. 1928 über 21 Jahre) (Gr. V)	München . . .	34,0	48,0	62,0	65,0	73,0	74,0	82,0
	Landshut . .	26,0	40,0	53,0	55,0	62,0	63,0	70,0
	Regensburg .	31,0	46,0	54,0	56,0	63,0	64,0	71,0
	Hof.	31,0	46,0	56,0	58,0	66,0	67,0	74,0
	Nürnberg . .	34,0	48,0	62,0	65,0	73,0	74,0	82,0
	Schweinfurt .	31,0	46,0	61,0	64,0	71,0	73,0	81,0
	Augsburg . .	33,0	48,0	60,0	62,0	67,0	68,0	76,0
Gemeindearbeiter [3]								
Ungelernte Arbeiter über 20 Jahre (Gr. I a)	München . . .	41,0	64,0	74,0	74,0	79,0	81,0	87,0
	Landshut . .	33,0	48,0	57,0	57,0	62,0	62,0	63,0
	Regensburg .	37,0	52,0	60,0	60,0	64,0	65,0	71,0
	Hof.	37,0	52,0	60,0	60,0	64,0	65,0	76,0
	Nürnberg	41,0	64,0	74,0	74,0	79,0	81,0	87,0
	Schweinfurt .	37,0	52,0	60,0	60,0	64,0	70,0	76,0
	Augsburg . .	38,0	55,0	64,0	64,0	68,0	70,0	76,0

[1]) Einschließlich Ortslohnzulagen; Verheirateten- bzw. Kinderzulage je 3 Rpf in der Stunde.
[2]) Ab 8. Juni 1925 Lohn nach 1200 Arbeitstagen, ab 2. April 1928 Lohn nach 800 Arbeitstagen.
[3]) Bis 31. März 1925 Lohn nach 3 Dienstjahren, ab 1. April 1925 Lohn nach 4 Dienstjahren.

5. Die Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlöhne) in sieben größeren Städten des rechtsrheinischen Bayern für verschiedene Gewerbezweige 1924—1928

(„Zeitschrift")

a) Männliche Facharbeiter

Beruf Berufsgruppe	Stadt	Tariflicher Stundenlohn nach dem Stande vom 31. Januar 1924	31. Dezemb. 1924	31. Dezemb. 1925	31. Dezemb. 1926	30. Juni 1927	31. Dezemb. 1927	30. Juni 1928
		in Reichspfennigen						
		Baugewerbe						
Maurer über 19 Jahre	München . .	52,0	84,0	115,0	115,0	121,0	123,0	128,0
	Landshut . .	47,0	71,0	95,0	95,0	100,0	102,0	106,0
	Regensburg .	49,0	79,0	105,0	105,0	111,0	113,0	118,0
	Hof	52,0	79,0	105,0	105,0	111,0	113,0	118,0
	Nürnberg . .	52,0	84,0	115,0	115,0	121,0	123,0	128,0
	Schweinfurt .	49,0	75,0	105,0	105,0	111,0	113,0	118,0
	Augsburg . .	52,0	84,0	115,0	115,0	121,0	123,0	128,0
		Brauereigewerbe[1])						
Brauer über 20 Jahre	München . .	56,5	81,5	94,0	97,5	97,5	107,5	112,0
	Landshut . .	44,0	67,0	77,5	81,5	81,5	91,5	95,5
	Regensburg .	44,0	67,0	77,5	81,5	81,5	91,5	95,5
	Hof	56,5	79,0	91,5	95,5	95,5	105,5	110,0
	Nürnberg . .	56,5	81,5	94,0	97,5	97,5	107,5	112,0
	Schweinfurt .	44,0	67,0	77,5	81,5	81,5	91,5	95,5
	Augsburg . .	56,5	79,0	91,5	95,5	95,5	105,5	110,0
		Buchdruckergewerbe[1])						
Gehilfen über 24 Jahre[2])	München . .	50,5	77,0	98,0	98,0	105,0	107,0	114,0
	Landshut . .	45,5	70,5	90,0	90,0	97,0	98,0	105,0
	Regensburg .	46,5	72,0	92,0	92,0	99,0	101,0	107,0
	Hof	46,5	72,0	92,0	92,0	99,0	101,0	107,0
	Nürnberg . .	48,5	75,0	96,0	96,0	103,0	105,0	112,0
	Schweinfurt .	46,5	72,0	92,0	92,0	99,0	101,0	107,0
	Augsburg . .	48,5	75,0	96,0	96,0	103,0	105,0	112,0
		Holzgewerbe						
Schreiner über 22 Jahre	München . .	48,0	72,0	99,0	99,0	103,0	106,0	112,0
	Landshut . .	43,0	65,0	89,0	89,0	93,0	96,0	102,0
	Regensburg .	43,0	65,0	89,0	89,0	93,0	96,0	102,0
	Hof	43,0	65,0	89,0	89,0	93,0	96,0	102,0
	Nürnberg . .	48,0	72,0	94,0	94,0	98,0	101,0	107,0
	Schweinfurt .	43,0	65,0	89,0	89,0	93,0	96,0	102,0
	Augsburg . .	46,0	68,0	94,0	94,0	98,0	101,0	107,0
		Metallindustrie[3])						
Schlosser über 25 Jahre	München . .	45,4	58,7	69,0	69,0	75,0	75,0	79,5
	Landshut . .	39,0	52,0	61,5	61,5	66,0	67,0	72,0
	Regensburg .	40,0	53,5	63,0	63,0	68,0	69,0	74,0
	Hof	39,0	52,0	61,5	61,5	66,0	67,0	72,0
	Nürnberg . .	45,4	58,7	69,0	69,0	75,0	75,0	79,5
	Schweinfurt .	40,0	53,5	63,0	63,0	68,0	69,0	74,0
	Augsburg . .	45,4	58,7	69,0	69,0	75,0	75,0	79,5
		Sägeindustrie						
Säger über 22 Jahre	München . .	42,0	63,0	83,0	83,0	83,0	83,0	87,0
	Landshut . .	39,5	50,0	68,0	64,0	68,0	69,0	75,0
	Regensburg .	39,5	50,0	66,0	70,0	75,0	75,0	81,0
	Hof	42,0	60,0	77,0	77,0	82,0	82,0	88,0
	Nürnberg . .	42,0	60,0	80,0	80,0	85,0	85,0	91,0
	Schweinfurt .	39,5	51,0	68,0	68,0	72,0	72,0	78,0
	Augsburg . .	42,0	60,0	80,0	80,0	80,0	80,0	84,0
		Schuhindustrie						
Schuhfabrikarbeiter über 21 Jahre	München . .	40,0	60,0	70,0	75,0	78,0	83,0	87,0
	Landshut . .	—	—	—	—	—	—	—
	Regensburg .	38,4	57,6	67,2	72,0	74,9	79,7	83,5
	Hof	38,4	57,6	67,2	72,0	74,9	79,7	83,5
	Nürnberg . .	40,0	60,0	70,0	75,0	78,0	83,0	87,0
	Schweinfurt .	38,4	57,6	67,2	72,0	74,9	79,7	83,5
	Augsburg . .	40,0	60,0	70,0	75,0	78,0	83,0	87,0

[1]) Aus den tariflichen Wochenlöhnen errechnete Stundenlöhne.

[2]) Im Jahre 1924 galten die angegebenen Lohnsätze für ledige Gehilfen; ab 31. Januar 1925 sind die ledigen Gehilfen den verheirateten gleichgestellt.

[3]) In den Städten München, Nürnberg und Augsburg betrug die Verheirateten- bzw. Kinderzulage je 1—1,2 Rpf, in den übrigen aufgeführten Städten die Verheirateten- bzw. Unterstützungszulage 2 Rpf in der Stunde.

b) Ungelernte Hilfsarbeiter

Beruf Berufsgruppe	Stadt	Tariflicher Stundenlohn nach dem Stande vom 31. Januar 1924	31. Dezemb. 1924	31. Dezemb. 1925	31. Dezemb. 1926	30. Juni 1927	31. Dezemb. 1927	30. Juni 1928
		in Reichspfennigen						
		Baugewerbe						
Bauhilfsarbeiter über 19 Jahre	München . . .	45,0	72,0	98,0	92,0	98,0	102,0	106,0
	Landshut . .	41,0	60,0	81,0	76,0	81,0	85,0	88,0
	Regensburg .	42,0	67,0	89,0	84,0	90,0	94,0	98,0
	Hof.	45,0	67,0	89,0	84,0	90,0	94,0	98,0
	Nürnberg . .	45,0	72,0	98,0	92,0	98,0	102,0	106,0
	Schweinfurt .	42,0	64,0	89,0	84,0	90,0	94,0	98,0
	Augsburg . .	45,0	72,0	98,0	92,0	98,0	102,0	106,0
		Brauereigewerbe[1])						
Hofarbeiter über 20 Jahre	München . . .	42,0	63,5	73,5	76,0	76,0	84,5	88,0
	Landshut . .	33,0	54,0	62,0	65,0	65,0	73,0	76,5
	Regensburg .	33,0	54,0	62,0	65,0	65,0	73,0	76,5
	Hof.	42,0	63,5	73,5	76,0	76,0	84,5	88,0
	Nürnberg . .	42,0	63,5	73,5	76,0	76,0	84,5	88,0
	Schweinfurt .	33,0	54,0	62,0	65,0	65,0	73,0	76,5
	Augsburg . .	42,0	63,5	73,5	76,0	76,0	84,5	88,0
		Buchdruckergewerbe[1])						
Hilfsarbeiter über 24 Jahre[2])	München . . .	43,0	67,0	86,0	86,0	91,0	93,0	99,0
	Landshut . .	36,5	58,0	74,0	74,0	80,0	81,0	87,0
	Regensburg .	37,0	59,5	76,0	76,0	81,0	83,0	89,0
	Hof.	37,0	59,5	76,0	76,0	81,0	83,0	89,0
	Nürnberg . .	39,0	62,0	79,0	79,0	85,0	87,0	92,0
	Schweinfurt .	37,0	59,5	76,0	76,0	81,0	83,0	89,0
	Augsburg . .	39,0	62,0	79,0	79,0	85,0	87,0	92,0
		Holzgewerbe						
Hilfsarbeiter über 22 Jahre	München . . .	43,0	65,0	88,0	88,0	88,0	90,0	95,0
	Landshut . .	39,0	59,0	79,0	79,0	78,0	81,0	86,0
	Regensburg .	39,0	59,0	79,0	79,0	78,0	81,0	86,0
	Hof.	39,0	59,0	79,0	79,0	78,0	81,0	86,0
	Nürnberg . .	43,0	65,0	83,0	83,0	83,0	86,0	91,0
	Schweinfurt .	39,0	59,0	79,0	79,0	78,0	81,0	86,0
	Augsburg . .	41,0	61,0	83,0	83,0	83,0	86,0	91,0
		Metallindustrie[3])						
Ungelernte Hilfsarbeiter über 25 Jahre	München . . .	41,1	48,4	58,7	58,7	64,5	64,5	68,2
	Landshut . .	32,0	43,0	50,5	50,5	54,5	55,5	59,5
	Regensburg .	33,0	44,0	52,0	52,0	56,5	57,0	61,5
	Hof.	32,0	43,0	50,5	50,5	54,5	55,5	59,5
	Nürnberg . .	41,1	48,4	58,7	58,7	64,5	64,5	68,2
	Schweinfurt .	33,0	44,0	52,0	52,0	56,5	57,0	61,5
	Augsburg . .	41,1	48,4	58,7	58,7	64,5	64,5	68,2
		Sägeindustrie						
Ungelernte Hilfsarbeiter über 22 Jahre	München . . .	40,0	58,0	76,0	76,0	76,0	76,0	80,0
	Landshut . .	37,5	46,0	63,0	57,0	61,0	61,0	67,0
	Regensburg .	37,5	46,0	61,0	62,0	67,0	67,0	73,0
	Hof.	40,0	55,0	71,0	68,0	74,0	74,0	79,0
	Nürnberg . .	40,0	55,0	74,0	70,0	77,0	77,0	82,0
	Schweinfurt .	37,5	47,0	63,0	60,0	65,0	65,0	70,0
	Augsburg . .	40,0	55,0	74,0	74,0	74,0	74,0	78,0
		Textilindustrie						
Arbeiter über 25 Jahre[4]) mit Normalstundenlohn	München . . .	32,1	39,8	53,5	53,5	57,5	58,5	63,0
	Landshut . .	—	—	—	—	—	—	—
	Regensburg .	—	—	—	—	—	—	—
	Hof.	30,0	38,9	51,0	51,0	55,0	56,0	61,0
	Nürnberg . .	30,0	38,9	51,0	51,0	—	—	—
	Schweinfurt .	—	—	—	—	—	—	—
	Augsburg . .	32,1	39,8	53,5	53,5	57,5	58,5	63,0

[1]) Aus den tariflichen Wochenlöhnen errechnete Stundenlöhne. [2]) Im Jahre 1924 galten die angegebenen Lohnsätze für ledige Hilfsarbeiter. Ab 31. Jan. 1925 sind die ledigen Hilfsarbeiter den verheirateten gleichgestellt. [3]) In den Städten München, Nürnberg und Augsburg betrug die Verheirateten- bzw. Kinderzulage je 1—1,2 *Rpf*, in den übrigen angeführten Städten die Verheirateten- bzw. Unterstützungszulage 2 *Rpf* in der Stunde. [4]) Und Verheiratete über 20 Jahre.

c) Ungelernte Arbeiterinnen

Beruf Berufsgruppe	Stadt	Tariflicher Stundenlohn nach dem Stande vom 31. Januar 1924	31. Dezemb. 1924	31. Dezemb. 1925	31. Dezemb. 1926	30. Juni 1927	31. Dezemb. 1927	30. Juni 1928
		in Reichspfennigen						
		Brauereigewerbe[1]						
Arbeiterinnen über 20 Jahre	München . . .	36,5	52,5	60,5	62,5	62,5	70,0	72,5
	Landshut . .	23,5	44,5	51,5	53,5	53,5	60,5	63,0
	Regensburg .	28,5	44,5	51,5	53,5	53,5	60,5	63,0
	Hof	36,5	52,5	60,5	62,5	62,5	70,0	72,5
	Nürnberg . .	36,5	52,5	60,5	62,5	62,5	70,0	72,5
	Schweinfurt .	28,5	44,5	51,5	53,5	53,5	60,5	63,0
	Augsburg . .	36,5	52,5	60,5	62,5	62,5	70,0	72,5
		Buchdruckergewerbe[1]						
Hilfs-arbeiterinnen über 21 Jahre	München . . .	25,5	40,0	49,0	49,0	52,0	53,0	55,0
	Landshut . .	20,5	33,5	40,5	40,5	43,0	44,0	47,0
	Regensburg .	21,0	34,0	41,0	41,0	44,0	45,0	48,0
	Hof.	21,0	34,0	41,0	41,0	44,0	45,0	48,0
	Nürnberg . .	22,0	35,5	43,0	43,0	46,0	47,0	50,0
	Schweinfurt .	21,0	34,0	41,0	41,0	44,0	45,0	48,0
	Augsburg . .	22,0	35,5	43,0	43,0	46,0	47,0	50,0
		Holzgewerbe						
Hilfs-arbeiterinnen über 20 Jahre	München . . .	29,0	43,0	59,0	59,0	57,0	58,0	62,0
	Landshut . .	26,0	39,0	53,0	53,0	51,0	53,0	56,0
	Regensburg .	26,0	39,0	53,0	53,0	51,0	53,0	56,0
	Hof	26,0	39,0	53,0	53,0	51,0	53,0	56,0
	Nürnberg . .	29,0	43,0	56,0	56,0	54,0	56,0	59,0
	Schweinfurt .	26,0	39,0	53,0	53,0	51,0	53,0	56,0
	Augsburg . .	28,0	41,0	56,0	56,0	54,0	56,0	59,0
		Metallindustrie[2]						
Ungelernte Arbeiterinnen über 25 Jahre	München . . .	26,8	31,8	39,1	39,1	43,3	43,3	46,2
	Landshut . .	19,5	26,0	31,0	31,0	33,0	33,5	36,0
	Regensburg .	20,0	27,0	31,5	31,5	34,0	34,5	37,0
	Hof	19,5	26,0	31,0	31,0	33,0	33,5	36,0
	Nürnberg . .	26,8	31,8	39,1	39,1	43,3	43,3	46,2
	Schweinfurt .	20,0	27,0	31,5	31,5	34,0	34,5	37,0
	Augsburg . .	26,8	31,8	39,1	39,1	43,3	43,3	46,2
		Sägeindustrie						
Arbeiterinnen über 22 Jahre	München . . .	27,5	41,0	54,0	54,0	54,0	54,0	57,0
	Landshut . .	25,5	33,0	44,0	42,0	44,0	45,0	49,0
	Regensburg .	25,5	33,0	43,0	46,0	48,0	48,0	53,0
	Hof.	27,5	39,0	50,0	50,0	53,0	53,0	57,0
	Nürnberg . .	27,5	39,0	52,0	52,0	55,0	55,0	59,0
	Schweinfurt .	25,5	33,0	44,0	44,0	47,0	47,0	51,0
	Augsburg . .	27,5	39,0	52,0	52,0	52,0	52,0	55,0
		Schuhindustrie						
Schuhfabrik-arbeiterinnen über 21 Jahre	München . . .	30,0	45,0	52,5	56,3	58,5	62,3	65,3
	Landshut . .	—	—	—	—	—	—	—
	Regensburg .	28,8	43,2	50,4	54,0	56,2	59,8	62,6
	Hof	28,8	43,2	50,4	54,0	56,2	59,8	62,6
	Nürnberg . .	30,0	45,0	52,5	56,3	58,5	62,3	65,3
	Schweinfurt .	28,8	43,2	50,4	54,0	56,2	59,8	62,6
	Augsburg . .	30,0	45,0	52,5	56,3	58,5	62,3	65,3
		Textilindustrie						
Arbeiterinnen über 25 Jahre mit Normal-stundenlohn	München . . .	23,5	29,2	39,0	39,0	42,0	42,5	46,0
	Landshut . .	—	—	—	—	—	—	—
	Regensburg .	—	—	—	—	—	—	—
	Hof	22,5	29,1	38,3	38,3	41,3	42,0	45,8
	Nürnberg . .	22,5	29,1	38,3	38,3	—	—	—
	Schweinfurt .	—	—	—	—	—	—	—
	Augsburg . .	23,5	29,2	39,0	39,0	42,0	42,5	46,0

[1]) Aus den tariflichen Wochenlöhnen errechnete Stundenlöhne.
[2]) In den Städten München, Nürnberg und Augsburg betrug die Kinderzulage bzw. die Zulage für alleinstehende Arbeiterinnen je 1—1.2 Rpf, in den übrigen angeführten Städten die Unterstützungszulage 2 Rpf in der Stunde.

6. Die Entwicklung der Tariflöhne in der Land- und Forstwirtschaft

(„Zeitschrift")

a) Tariflöhne für vollwertige erwachsene landwirtschaftliche Arbeiter und Arbeiterinnen 1926—1928

Regierungs-bezirk	Ortsklasse[1]) (Zone)	Tarifliche Taglohnsätze in Reichsmark[2]) nach dem Stande vom											
		1926		1927		1928		1926		1927		1928	
		1. Febr.	1. Juli	1. Febr.	1. Juli	1. Febr.	1. Juli	1. Febr.	1. Juli	1. Febr.	1. Juli	1. Febr.	1. Juli
Rechtsrheinisches Bayern													
		Arbeiter über 20 Jahre						Arbeiterinnen über 20 Jahre					
Oberbayern ..	I (A)	2,09	*2,87*	2,26	*3,10*	2,48	*3,41*	1,63	*2,25*	1,76	*2,43*	1,86	*2,56*
	II (B)	1,87	*2,57*	2,02	*2,78*	2,30	*3,17*	1,45	*2,00*	1,57	*2,16*	1,73	*2,38*
	III (C)	1,76	*2,41*	1,90	*2,60*	2,18	*3,00*	1,37	*1,88*	1,48	*2,03*	1,64	*2,26*
Niederbayern	I (A)	2,09	*2,85*	2,26	*3,08*	2,48	*3,41*	1,58	*2,16*	1,71	*2,33*	1,86	*2,56*
	II (B)	1,88	*2,56*	2,03	*2,76*	2,30	*3,17*	1,42	*1,94*	1,53	*2,10*	1,73	*2,88*
Oberpfalz	I (A)	2,07	*2,85*	2,24	*3,08*	2,48	*3,41*	1,50	*2,07*	1,62	*2,23*	1,86	*2,56*
	II (B)	1,87	*2,57*	2,02	*2,78*	2,30	*3,17*	1,30	*1,79*	1,41	*1,94*	1,73	*2,38*
	III (D)	1,62	*2,22*	1,74	*2,40*	1,94	*2,66*	1,14	*1,56*	1,22	*1,68*	1,46	*2,00*
Oberfranken .	— (C)	1,82	*2,50*	1,96	*2,70*	2,18	*3,00*	1,14	*1,56*	1,22	*1,68*	1,64	*2,26*
Mittelfranken	I (B)	1,93	*2,63*	2,08	*2,86*	2,30	*3,17*	1,35	*1,84*	1,46	*2,00*	1,73	*2,38*
	II (C)	1,74	*2,38*	1,87	*2,57*	2,18	*3,00*	1,22	*1,67*	1,31	*1,80*	1,64	*2,26*
Unterfranken	I (A)	2,08	*2,86*	2,24	*3,08*	2,48	*3,41*	1,52	*2,09*	1,65	*2,27*	1,86	*2,56*
	II (B)	1,92	*2,64*	2,08	*2,86*	2 30	*3,17*	1,36	*1,87*	1,47	*2,02*	1,73	*2,38*
Schwaben	I (A)	2,05	*2,80*	2,20	*3,00*	2,48	*3,41*	1,45	*2,00*	1,55	*2,15*	1,86	*2,56*
	II (B)	1,95	*2,60*	2,10	*2,85*	2,30	*3,17*	1,30	*1,80*	1,45	*2,00*	1,73	*2,38*
Pfalz													
		Arbeiter über 20 Jahre						Arbeiterinnen über 18 Jahre					
Pfalz	IV	3,68	*4,60*	4,00	*5,00*	4,00	*5,40*	2,20	*2,75*	2,40	*3,00*	2,40	*3,25*
	III	3,52	*4,40*	3,80	*4,75*	3,80	*5,15*	2,08	*2,60*	2,28	*2,85*	2,28	*3,10*
	II	3,32	*4,15*	3,60	*4,50*	3,60	*4,85*	2,00	*2,50*	2,16	*2,70*	2,16	*2,95*
	I	3,12	*3,90*	3,40	*4,25*	3,40	*4,60*	1,88	*2,35*	2,04	*2,55*	2,04	*2,75*

[1]) Die in Klammern beigefügten Ortsklassenbezeichnungen gelten ab 1928.

[2]) Obigen Taglohnsätzen liegt für den Februar eine tägliche Arbeitszeit von 8 Stunden, für den Juli im rechtsrheinischen Bayern eine tägliche Arbeitszeit von 11 Stunden und in der Pfalz von 10 Stunden zugrunde. Die schräggestellten Zahlen (Sommerlöhne) sind deshalb mit den Winterlöhnen nicht unmittelbar vergleichbar. Zu diesen Barlöhnen erhalten Arbeiter und vollwertige erwachsene Arbeiterinnen im rechtsrheinischen Bayern freie Wohnung bzw. Wohnungsgeld und unentgeltliche Naturalien (Deputat). Der Wert der Deputate wird monatlich auf Grund der Marktlage festgesetzt und beträgt für Juli 1928 in Oberbayern 63, Niederbayern 62, Oberpfalz 67, Oberfranken 42, Mittelfranken 42, Unterfranken 56, Schwaben 56 *Rpf.*

b) Tarifliche Jahreslöhne landwirtschaftlicher Dienstboten 1926—1928

Regierungs-bezirk	Ortsklasse[1]) (Zone)	Tariflich niederster und höchster Jahreslohn in Reichsmark[2]) nach dem Stande vom 1. Februar					
		1926	1927	1928	1926	1927	1928
		Erster Knecht			Erste Magd		
Oberbayern.......	I (A)	371—436	371—436	390-458	275-324	275—324	289—340
	II (B)	334—392	334—392	351—412	248-292	248—292	260—307
	III (C)	315-371	315—371	331—390	234—275	234—275	246—289
Niederbayern.....	I	352-414	352-414	370-435	268—315	268—315	281—331
	II	317—373	317—373	333—392	241—284	241—284	253—298
	III	300—352	300—352	315 -370	228—268	228-268	239—281
Oberpfalz........	I (A)	315-370	315—370	331—389	230-270	230—270	242-284
	II (B)	270—315	270—315	284—331	195—230	195—230	205—242
	III (D)	240-280	240 -280	252—294	175—205	175—205	184—215
Oberfranken......	—	312—368	312 -368	328—387	256—300	256—300	269—316
Mittelfranken....	I	344—405	344—405	360—440	275—323	275-323	290—350
	II	310—365	310—365	325—400	248—291	248-291	260—320
Unterfranken[3]) ..	I	365—425	365—425	385—450	275—325	275—325	290—345
	II	325—385	325—385	345—405	250—290	250—290	265 -305
Schwaben	I (A)	400-475	400-475	420—500	300—350	300—350	310—370
	II (B)	360—425	360-425	380—450	270—315	270—315	280—330

[1]) Die in Klammern beigefügten Ortsklassenbezeichnungen gelten ab 1928.
[2]) Zu diesen Barlöhnen erhalten die Dienstboten freie Kost und Wohnung.
[3]) Knechte über 20 Jahre, Mägde über 18 Jahre.

c) Tarifliche Stundenlöhne (Zeitlöhne) im reinen (Staats- und Privat-)Forstbetrieb 1924—1928

Ortsklasse[1])	Tarifliche Stundenlöhne[2]) in Reichspfennigen nach dem Stande vom											
	31. Jan. 1924	31. Dez. 1924	31. Dez. 1925	31. Dez 1926	31. Dez. 1927	30. Juni 1928	31. Jan. 1924	31. Dez. 1924	31. Dez 1925	31. Dez. 1926	31. Dez. 1927	30. Juni 1928
	Arbeiter über 20 Jahre						Arbeiterinnen über 20 Jahre					
Ia(B)	28,0	40,0	50,0	50,0	54,0	58,0	17,0	24,0	30,0	30,0	32,0	35,0
I (C)	26,0	37,0	46,0	46,0	50,0	54,0	16,0	22,0	28,0	28,0	30,0	32,0
II(D)	25,0	35,0	43,0	43,0	46,0	49,0	15,0	21,0	26,0	26,0	28,0	29,0
III	—	33,0	41,0	41,0	44,0	—	—	20,0	25,0	25,0	26,0	—

[1]) Die in Klammern beigefügte Ortsklassenbezeichnung gilt ab 1. Februar 1928.
[2]) Verheiratete Arbeiter sowie Arbeiter und Arbeiterinnen, die als Haupternährer ihrer Familie einem Haushaltungsvorstande gleichzuachten sind, erhalten in der Stunde 3 *Rpf* mehr.

d) Tarifliche Stundenlöhne (Zeitlöhne) in der Erwerbsgärtnerei 1924—1928

Ortsklasse	Tarifliche Stundenlöhne[1]) in Reichspfennigen nach dem Stande vom											
	31. Jan. 1924	31. Dez. 1924	31. Dez. 1925	31. Dez. 1926	31. Dez. 1927	30. Juni 1928	31. Jan. 1924	31. Dez. 1924	31. Dez. 1925	31. Dez. 1926	31. Dez. 1927	30. Juni 1928
	Gehilfen über 24 Jahre[2])						Verheiratete Arbeiter					
I a	43,7	54,0	73,0	73,0	79,0	84,0	41,5	49,0	66,0	66,0	71,0	76,0
I b	41,5	51,0	69,0	69,0	75,0	80,0	39,4	47,0	63,0	63,0	67,0	72,0
II	39,3	49,0	66,0	66,0	71,0	76,0	37,4	44,0	59,0	59,0	64,0	68,0
III	37,1	46,0	62,0	62,0	67,0	71,0	35,3	42,0	56,0	56,0	60,0	65,0
	Ledige Arbeiter über 20 Jahre						Arbeiterinnen über 20 Jahre					
I a	39,4	47,0	63,0	63,0	67,0	72,0	28,4	32,0	44,0	44,0	47,0	50,0
I b	37,4	45,0	60,0	60,0	64,0	68,0	27,0	30,0	42,0	42,0	45,0	48,0
II	35,5	42,0	56,0	56,0	61,0	65,0	25,6	29,0	40,0	40,0	42,0	45,0
III	33,5	40,0	53,0	53,0	57,0	62,0	24,1	27,0	37,0	37,0	40,0	43,0

[1]) Außerdem erhalten die Gehilfen, Arbeiter und Arbeiterinnen in der Landschaftsgärtnerei Zulagen. Dieselben betrugen am 30. Juni 1928 in Ortsklasse Ia: 16 *Rpf*, in Ortsklasse I b: 14 *Rpf*, in Ortsklasse II: 13 *Rpf*, in Ortsklasse III: 10 *Rpf*.
[2]) Und verheiratete Gehilfen.

e) Tarifliche Stundenlöhne (Zeitlöhne) in den Staatsgärtnereien 1924—1928

Ortsklasse	Tarifliche Stundenlöhne in Reichspfennigen nach dem Stande vom											
	31. Jan. 1924	31. Dez. 1924	31. Dez. 1925	31 Dez. 1926	31. Dez. 1927	30. Juni 1928	31. Jan. 1924	31. Dez. 1924	31. Dez. 1925	31. Dez. 1926	31. Dez. 1927	30. Juni 1928
	Gehilfen im 5. Jahre nach der Lehre						Knechte über 23 Jahre					
AI	42,0	60,0	79,0	79,0	85,0	90,0	40,0	54,0	71,0	71,0	77,0	81,0
A	40,0	57,0	75,0	75,0	81,0	86,0	38,0	51,0	67,0	67,0	73,0	77,0
B	38,0	54,0	71,0	71,0	76,0	81,0	36,0	49,0	64,0	64,0	69,0	73,0
C	36,0	51,0	67,0	67,0	72,0	77,0	34,0	46,0	60,0	60,0	65,0	69,0
	Arbeiter über 21 Jahre						Arbeiterinnen über 21 Jahre					
AI	40,0	54,0	71,0	71,0	77,0	81,0	27,0	36,0	47,0	47,0	51,0	54,0
A	38,0	51,0	67,0	67,0	73,0	77,0	26,0	34,0	45,0	45,0	48,0	51,0
B	36,0	49,0	64,0	64,0	69,0	73,0	24,0	32,0	42,0	42,0	46,0	49,0
C	34,0	46,0	60,0	60,0	65,0	69,0	23,0	31,0	40,0	40,0	43,0	46,0

7. Bergarbeiterlöhne im bayerischen Bergbau 1924—1928

Mit Ausnahme der technischen Beamten und der vertragsmäßig angestellten Personen

(Mitteilung des Oberbergamts)

a) Belegschaftsverhältnisse und Löhne der Arbeiter

Art des Bergbaues	Jahr	Zahl der		Verfahrene Schichten auf 1 Vollarbeiter	Leistungslohn[1]) der Vollarbeiter je Schicht (einschl. der Versichergs.-Beiträge der Arbeiter) ℛℳ	Barverdienst[2]) der Vollarbeiter je Schicht (einschl. der Versichergs.-Beiträge der Arbeiter) ℛℳ	Versichergs.-Beiträge der Vollarbeiter je Schicht ℛℳ	Wert der wirtschaftlichen Beihilfen ℛℳ
		angelegten Arbeiter	Vollarbeiter					
Rechtsrheinischer Stein- und Pechkohlenbergbau	1924	7 547	6 907	305,5	3,89	4,01	0,35	136 690
	1925	6 371	5 755	307,1	4,83	4,97	0,50	98 466
	1926	6 304	5 645	312,4	5,29	5,42	0,76	94 463
	1927	6 022	5 350	310,4	5,67	5,80	0,93	90 128
	1928 1. V.-J.	6 113	5 585	77,9	5,93	6,05	0,98	24 232
	1928 2. V.-J.	5 840	5 146	75,7	5,99	6,13	1,02	23 267
Jüngerer Braunkohlenbergbau	1924	2 199	1 945	303,7	3,85	4,08	0,38	55 882
	1925	1 628	1 416	314,9	4,88	5,14	0,54	46 614
	1926	1 409	1 233	315,2	5,45	5,71	0,79	41 429
	1927	1 220	1 084	318,1	5,77	6,03	0,95	35 346
	1928 1. V.-J.	1 173	1 058	79,9	6,02	6,29	1,05	8 355
	1928 2. V.-J.	1 179	1 041	78,0	6,14	6,42	1,03	8 715
Eisenerzbergbau	1925	1 115	1 021	308,7	5,83	6,11	0,54	—
	1926	906	787	308,7	6,13	6,39	0,83	—
	1927	1 026	941	312,6	6,60	6,86	1,04	85
	1928 1. V.-J.	1 186	1 089	79,0	6,58	6,84	1,11	46
	1928 2. V.-J.	1 129	1 038	75,1	6,61	6,88	1,13	—
Tonbergbau	1925	411	386	309,3	6,28	6,40	0,60	—
	1926	403	365	311,9	6,55	6,65	0,80	—
	1927	420	387	307,9	6,92	7,01	1,03	—
	1928 1. V.-J.	441	407	79,1	7,14	7,22	1,08	—
	1928 2. V.-J.	446	421	73,7	7,54	7,63	1,15	—
Sonstige Gruben[3])	1925	910	855	307,2	4,00	4,13	0,45	—
	1926	922	845	306,8	4,42	4,54	0,57	—
	1927	885	819	306,7	4,71	4,81	0,68	858
	1928 1. V.-J.	1 014	929	77,0	4,91	5,00	0,68	—
	1928 2. V.-J.	1 092	970	74,7	4,99	5,09	0,70	—

[1]) Gedingelohn oder Schichtlohn ausschließlich aller Zuschläge für Überarbeiten sowie des Hausstandgeldes und Kindergeldes, aber einschließlich aller Aufschläge, die auf Grund des Verfahrens der normalen Schicht zur Auszahlung gelangen, z. B. der Zulage für die Arbeiter unter Tage. Arbeitskosten (Kosten für Gezähe, Geleucht und Sprengmaterialien) kommen nicht in Betracht, da sie tarifmäßig dem Arbeiter ersetzt werden.

[2]) Leistungslohn einschließlich aller Zuschläge für Überarbeiten sowie des durchschnittlich auf die Gesamtzahl der Vollarbeiter bezogenen Hausstandgeldes und Kindergeldes.

[3]) Graphit-, Schwefelkies-, Salzbergwerke, Feld-, Fluß-, Schwerspatgruben usw.

b) Durchschnittslöhne der einzelnen Gruppen der Vollarbeiter auf eine Schicht

Art des Bergbaues	Jahr	Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Bergarbeiter im eng. Sinn			Sonst. unterirdisch u. in Tagebauen beschäftigte Arbeiter			Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter			Jugendliche männliche Arbeiter (unter 16 Jahren)			Weibliche Arbeiter		
		von der Gesamtzahl der Arbeiter v. H.	Leistungslohn je Schicht RM	Barverdienst je Schicht RM	von der Gesamtzahl der Arbeiter v. H	Leistungslohn je Schicht RM	Barverdienst je Schicht RM	von der Gesamtzahl der Arbeiter v. H.	Leistungslohn je Schicht RM	Barverdienst je Schicht RM	von der Gesamtzahl der Arbeiter v. H.	Leistungslohn je Schicht RM	Barverdienst je Schicht RM	von der Gesamtzahl der Arbeiter v. H.	Leistungslohn je Schicht RM	Barverdienst je Schicht RM
Rechtsrheinischer Stein- und Pechkohlenbergbau	1924	45,7	4,57	4,67	26,2	3,64	3,76	21,2	3,50	3,67	2,5	1,12	1,12	4,4	1,99	2,06
	1925	44,6	5,69	5,79	26,6	4,45	4,58	21,2	4,47	4,70	2,0	1,55	1,55	5,6	2,56	2,62
	1926	43,5	6,28	6,38	27,6	4,86	4,99	20,7	4,94	5,15	2,1	1,81	1,82	6,1	2,75	2,83
	1927	44,1	6,77	6,85	26,3	5,23	5,39	20,9	5,24	5,46	2,5	2,01	2,02	6,2	2,91	2,96
	1928 1.V.-J.	44,9	7,03	7,11	25,2	5,57	5,71	20,9	5,43	5,65	2,6	2,04	2,04	6,4	2,98	3,03
	1928 2.V.-J.	43,2	7,17	7,26	25,5	5,64	5,77	22,1	5,48	5,76	2,3	2,02	2,03	6,9	3,04	3,09
Jüngerer Braunkohlenbergbau	1924	34,7	4,46	4,65	24,4	3,40	3,64	39,4	3,68	3,94	1,2	1,47	1,48	0,2	1,88	1,92
	1925	35,5	5,44	5,66	21,1	4,50	4,76	40,7	4,77	5,09	2,6	2,24	2,26	0,1	3,20	3,20
	1926	36,7	5,85	6,06	19,2	5,12	5,37	41,3	5,46	5,77	2,3	2,28	2,29	0,5	2,28	2,30
	1927	33,8	6,32	6,52	18,6	5,31	5,53	44,4	5,78	6,13	2,6	2,49	2,50	0,6	2,62	2,62
	1928 1.V.-J.	29,8	6,59	6,77	18,9	5,64	5,86	48,2	6,04	6,38	2,4	2,63	2,66	0,7	2,77	2,77
	1928 2.V.-J.	30,1	6,64	6,85	19,2	5,85	6,08	48,3	6,10	6,45	2,0	2,70	2,72	0,4	3,79	3,79
Eisenerzbergbau	1925	52,1	6,37	6,61	27,1	5,52	5,82	20,4	5,03	5,31	0,3	1,39	1,39	0,1	2,21	2,21
	1926	50,0	6,66	6,90	30,5	5,66	5,93	19,0	5,63	5,93	0,4	1,58	1,58	0,1	3,53	3,53
	1927	49,1	7,07	7,30	32,3	6,25	6,56	18,3	6,07	6,38	0,2	1,28	1,28	0,1	3,74	3,74
	1928 1.V.-J.	53,5	6,91	7,12	30,4	6,35	6,63	15,5	6,12	6,48	0,5	1,26	1,26	0,1	3,37	3,37
	1928 2.V.-J.	52,8	6,95	7,17	30,0	6,41	6,70	16,7	6,10	6,46	0,4	1,43	1,43	0,1	3,39	3,39
Tonbergbau	1925	53,4	6,87	7,00	5,5	6,08	6,26	40,1	5,59	5,70	0,5	2,66	2,67	0,5	3,38	3,38
	1926	55,6	7,11	7,22	4,4	7,36	7,62	39,2	5,72	5,80	0,3	2,99	2,99	0,5	3,66	3,66
	1927	55,5	7,40	7,49	3,9	7,91	8,21	40,1	6,18	6,24	—	—	—	0,5	3,65	3,65
	1928 1.V.-J.	61,4	7,65	7,73	2,5	8,04	8,46	35,9	6,23	6,29	—	—	—	0,2	3,64	3,64
	1928 2.V.-J.	58,0	7,89	7,98	2,6	8,20	8,64	39,4	6,96	7,03	—	—	—	—	—	—
Sonstige Gruben	1925	43,5	4,27	4,33	11,6	3,87	4,11	35,0	4,16	4,36	1,7	2,05	2,06	8,2	2,48	2,48
	1926	40,6	4,75	4,82	7,3	4,33	4,66	41,8	4,61	4,77	2,4	2,11	2,11	7,9	2,54	2,54
	1927	39,7	5,03	5,10	9,1	4,63	4,88	42,9	4,83	4,96	2,1	2,23	2,23	6,2	2,69	2,70
	1928 1.V.-J.	41,3	5,47	5,54	9,1	4,64	4,85	39,9	4,97	5,07	1,9	2,39	2,40	7,8	2,54	2,54
	1928 2.V.-J.	42,0	5,44	5,50	7,5	4,88	5,10	39,0	5,19	5,33	2,1	2,53	2,54	9,4	2,72	2,73

8. Arbeitsverdienste in der Textilindustrie im September 1927 und im Holzgewerbe im März 1928 auf Grund amtlicher Lohnerhebungen

(„Zeitschrift")

Ort	Zahl der erfaßten Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: darunter zuschlagspflichtige Mehr- und Überstunden	Durchschnittl. Stundenverdienst einschl. der Zuschläge für Mehr- und Überstunden und der Sozialzulagen (Rpf)	Durchschnittl. Stundenverdienst ausschl. der Zuschläge für Mehr- und Überstunden und der Sozialzulagen (Rpf)	Durchschnittl. tarifmäßiger Akkordrichtsatz bzw. Stundenlohn (Rpf)	Tatsächlicher Stundenverdienst in v. H. des Tariflohnes	Durchschnittl. Bruttowochenverdienst (RM)
a) Textilindustrie								
Baumwollindustrie								
1. Spinner, männlich								
Augsburg	165	48,3	1,0	79,6	79,2	71,8	110,3	43,48
Hof	101	52,8	5,9	81,1	79,0	70,0[1]	112,9	42,84
Kaiserslautern	5	52,0	3,0	86,1	85,1	71,5	119,0	44,78
2. Spinner, weiblich								
Augsburg	1 326	48,5	1,9	58,2	57,7	51,7	111,6	28,22
Hof	803	51,4	5,3	51,7	50,4	46,8[1]	107,7	26,60
Kaiserslautern	143	49,1	2,5	51,8	51,2	45,1	113,5	25,44
3. Weber, männlich								
Augsburg	275	49,9	2,8	70,5	69,6	68,2	102,1	35,20
Hof	178	53,2	5,7	64,9	63,1	62,2[1]	101,4	34,52
Kaiserslautern	17	51,0	2,8	82,5	81,6	69,0	118,3	42,04
4. Weber, weiblich								
Augsburg	1 562	50,0	2,9	60,9	60,0	58,4	102,7	30,43
Hof	239	52,9	5,6	56,2	54,8	54,5[1]	100,6	29,74
Kaiserslautern	47	50,9	2,6	52,0	51,4	44,7	115,0	26,46
5. Hilfsarbeiter, männlich								
Augsburg	442	51,8	4,4	60,1	58,8	56,5	104,1	31,13
Hof	347	54,3	7,2	56,9	55,1	53,5	103,0	30,90
Kaiserslautern	19	53,2	6,7	67,7	65,7	61,1	107,5	36,04
6. Hilfsarbeiter, weiblich								
Augsburg	522	50,9	3,3	43,1	42,3	41,3	102,4	21,93
Hof	197	51,1	5,3	42,5	41,4	40,2	103,0	21,76
Kaiserslautern	37	51,7	3,0	44,2	43,6	42,6	102,3	22,86
Kammgarnspinnerei								
1. Spinner, männlich								
Augsburg	67	50,4	2,6	90,7	89,5	75,0	119,3	45,73
Kaiserslautern	71	51,9	5,7	99,1	96,4	80,0	120,5	51,45
2. Spinner, weiblich								
Augsburg	84	46,4	0,0	55,6	55,6	51,7	107,5	25,84
Kaiserslautern	47	49,8	5,4	52,1	50,6	44,7	113,2	25,96
3. Hilfsarbeiter, männlich								
Augsburg	210	50,6	3,3	65,0	64,0	55,9	114,5	32,90
Kaiserslautern	53	51,1	6,2	68,0	66,1	61,5	107,5	34,77
4. Hilfsarbeiter, weiblich								
Augsburg	220	49,1	2,1	44,3	43,8	40,6	107,9	21,77
Kaiserslautern	27	50,3	5,6	47,3	46,0	43,5	105,7	23,78
b) Holzgewerbe (Bau- und Möbeltischlerei)								
Über 22jährige männliche Facharbeiter im Zeitlohn								
München	938	43,6	0,4	119,3	119,0	112	106,3	52,07
Fürth, Nürnberg	992	45,2	0,3	109,5	109,3	107	102,1	49,46
Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Röthenbach a. d. Pegnitz, Schweinfurt, Würzburg	301	45,6	0,3	104,5	104,3	102	102,3	47,63
Neunkirchen a. Brand, Oettingen i. Bay.	22	47,3	0,4	90,5	90,3	91	99,2	42,83
Edenkoben, Kaiserslaut.	320	46,2	0,1	104,3	104,2	97	107,4	48,28
Bubenheim	21	45,8	0,5	92,6	92,3	91	101,4	42,40
Über 22jährige männliche Facharbeiter im Stücklohn								
München	70	46,2	0,8	131,5	130,6	128,8	101,4	60,75
Fürth, Nürnberg	109	49,0	—	—	116,2	123,1	94,4	56,87
Neunkirchen a. Brand, Oettingen i. Bay.	26	45,8	1,7	96,7	95,8	104,7	91,5	44,29
Edenkoben, Kaiserslaut.	148	46,2	0,1	118,3	118,2	111,6	105,9	54,71
Bubenheim	44	44,3	—	—	95,7	104,7	91,4	42,13
Über 22jährige männliche Hilfsarbeiter im Zeitlohn								
München	77	47,1	1,8	99,0	98,1	95	103,3	46,63
Fürth, Nürnberg	131	45,6	0,5	90,8	90,5	91	99,5	41,42
Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Röthenbach a. d. Pegnitz, Schweinfurt, Würzburg	34	45,9	0,1	86,5	86,4	86	100,5	39,64
Edenkoben, Kaiserslaut.	70	45,0	0,3	84,4	84,2	82	102,7	37,96
Bubenheim	29	47,6	2,0	79,7	79,0	77	102,6	37,92

[1] Einschl. der nach dem Alter abgestuften Akkordstundenzulagen.

9. Die Entwicklung der Tarifverträge 1926 und 1927

(40. und 43. Sonderheft zum Reichsarbeitsblatt)

Gewerbegruppe	Tarifverträge mit ihrem hauptsächlichen Geltungsbereich in Bayern				Reichstarifverträge[1])			
	Zahl der Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen: überhaupt	mit beschäftigten Personen: darunter weiblich	Zahl der Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen: überhaupt	mit beschäftigten Personen: darunter weiblich
Stand vom 1. Januar 1926								
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	21	62 886	288 887	134 547	—	—	—	—
II. Forstwirtschaft und Fischerei	2	982	11 003	4 725	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	12	38	14 534	114	2	300	50 095	900
IV. Industrie der Steine und Erden	66	1 520	43 553	5 601	4	617	85 509	31 115
V. Eisen- und Metallgewinnung	1	.	.	.	—	—	—	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	39	2 467	69 973	11 288	—	—	—	—
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	10	218	6 794	310	—	—	—	—
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik u. Optik	10	390	3 365	267	1	215	1 900	
IX. Chemische Industrie	4	429	19 264	5 221	1	—	260	—
X. Textilindustrie	19	617	81 310	49 285	—	—	—	—
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	17	694	15 729	6 246	13	24 600	220 741	75 851
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	9	38	1 425	133	1	250	2 050	150
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	41	3 014	34 599	4 486	2	511	17 876	7 375
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	5	629	51 763	10 526	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	98	5 347	33 312	8 223	8	8 730	73 970	41 208
XVII. Bekleidungsgewerbe	55	2 301	11 302	7 958	12	18 129	212 714	96 886
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	40	3 676	37 788	283	4	3 798	18 570	—
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	11	49	2 215	246	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	62	5 418	32 875	15 362	2	3 000	72 400	10 000
XXI. Versicherungswesen	—	—	—	—	4	1 729	46 075	11 000
XXII. Verkehrswesen	22	503	5 107	372	12	1 616	555 066	14 047
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	8	1 526	12 271	8 571	—	—	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	3	74	464	105	6	660	39 907	17 223
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	9	1 054	1 520	447	2	6 244	5 390	74
XXVII. Sonstiges	44	7 498	130 229	16 791	4	985	62 834	17 062
Zusammen	**608**	**101 368**	**909 282**	**291 107**	**78**	**71 384**	**1 465 357**	**322 891**
Stand vom 1. Januar 1927								
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	22	41 115	288 891	139 853	—	—	—	—
II. Forstwirtschaft und Fischerei	2	361	27 003	1 000	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	7	31	12 453	318	2	180	25 874	268
IV. Industrie der Steine und Erden	56	1 255	38 495	5 401	4	565	87 087	33 115
V. Eisen- und Metallgewinnung	1	.	.	.	—	—	—	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	43	3 612	126 958	19 742	—	—	—	—
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	12	214	5 926	310	—	—	—	—
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik u. Optik	12	555	2 939	259	1	215	2 769	—
IX. Chemische Industrie	3	420	19 200	4 690	1	.	260	—
X. Textilindustrie	20	562	77 759	48 319	—	—	—	—
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	17	667	15 122	5 568	13	24 946	221 091	75 499
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	10	33	1 438	135	1	236	2 000	130
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	1	1	29	4	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	42	3 164	43 152	7 327	1	55	1 339	129
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	3	187	1 470	403	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	100	6 622	35 286	8 705	6	8 753	74 696	46 436
XVII. Bekleidungsgewerbe	51	2 056	7 953	5 081	12	18 288	204 945	89 600
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	42	6 681	46 437	371	5	4 003	18 837	—
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	18	105	3 598	303	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	69	6 406	38 285	19 582	3	2 501	74 055	10 035
XXI. Versicherungswesen	1	1	90	10	5	1 732	46 790	11 315
XXII. Verkehrswesen	26	476	4 625	325	11	1 389	540 913	13 309
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	6	1 478	11 321	8 011	—	—	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	3	74	732	163	7	648	42 360	17 471
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	8	1 288	2 068	610	3	9 144	9 890	674
XXVII. Sonstiges	43	7 495	121 022	13 709	4	984	72 719	20 255
Zusammen	**618**	**84 859**	**932 252**	**290 199**	**79**	**73 633**	**1 425 625**	**318 236**

[1]) Für einzelne Gewerbezweige werden die Arbeitsbedingungen überwiegend oder ausschließlich durch Reichstarifverträge festgelegt. Die einschlägigen Zahlen gelten für das ganze Reichsgebiet, eine Ausscheidung Bayerns ist hier nicht möglich.

B. Preise und

I. Großhandelspreise[1]) in Bayern

(„Zeit-

Ware und Handelsbedingung	Berichtsort[2])	Menge Maß	Jahresdurchschnitte 1924	1925	1926	1927	Oktober 1926[3])	November 1926[3])	Dezember 1926[3])	Januar 1927	Februar 1927
			Reichsmark								
Roggen, ab südbayer. Verladestation, waggonw. ohne Sack (Großhandelseinkaufspreise)	München	1000 kg	184,27	209,25	191,24	254,60	217,10	235,90	236,30	244,00	250,60
Weizen, ab südbayer. Verladestation, waggonw. ohne Sack (Großhandelseinkaufspreise)	„	„	199,11	239,76	268,20	269,90	277,20	285,90	277,70	274,00	273,40
Hafer, ab südbayer. Verladestation, waggonw. ohne Sack (Großhandelseinkaufspreise)	„	„	141,79	186,90	177,18	213,90	164,50	173,20	170,80	180,30	196,40
Gerste, ab südbayer. Verladestation, waggonw. ohne Sack (Großhandelseinkaufspreise)	„	„	204,01	230,62	193,65	243,50	230,10	236,70	230,80	234,60	223,60
Hopfen, Markt-	Nürnberg	100 kg	990,00	752,50	875,83	670,83	950,00	950,00	950,00	960,00	960,00
„ Gebirgs-	„	„	1025,83	780,00	900,83	715,00	980,00	980,00	980,00	1000,00	1000,00
„ Württemberger-	„	„	1131,82	844,17	960,83	769,17	1100,00	1100,00	1100,00	1100,00	1100,00
„ Hallertauer, ohne Siegel	„	„	1045,00	815,00	923,33	736,67	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00
„ „ Siegel-(Ursprungsbestätigung)	„	„	1088,33	871,67	1014,17	855,83	1150,00	1150,00	1150,00	1150,00	1150,00
„ Spalter Land-, mit Siegel	„	„	1098,33	.	[6]) 1200,00	[8]) 890,00	1200,00	1200,00	1200,00	1200,00	1200,00
Roggenmehl bayer., mit Sack, frei Haus, Barzahlung ohne Skonto	München	„	32,49	37,35	35,23	41,97	38,90	40,75	40,50	42,00	42,50
Roggenmehl[4]), Großhandelseinkaufspreise bei Waggonbezug, frachtfrei München	„	„	30,85	34,33	32,25	38,24	36,29	37,52	37,59	38,48	38,86
Weizenmehl, 65—70%, bayer., m. Sack, frei Haus, Barzahlung ohne Skonto	„	„	36,04	43,46	46,31	44,31	51,00	47,50	46,00	45,50	45,00
Weizenmehl, Spez. 0, Großhandelseinkaufspreise bei Waggonbezug, frachtfr. München	„	„	35,05	42,26	44,22	42,26	45,16	44,88	43,96	43,15	42,95
Kleie mit Sack, Großhandelseinkaufspreise	„	„	.	12,18	10,07	13,55	10,02	11,40	11,60	12,18	13,11
Butter, I. Qualität, ab Stat., Verpackg. zahlt Empf. (Barzahlung ohne Skonto)	„	„	364,33	359,96	327,88	334,38	330,00	330,00	362,50	342,00	349,00
Butter, II. Qualit., ab Stat., Verpackg. zahlt Empf. (Barzahlung ohne Skonto)	„	„	328,33	329,67	303,96	319,96	310,00	300,00	328,00	320,00	329,00
Butter, Molkerei- (Erzeugerverkaufspreis (Großhandelseinkaufspreis) ab Lokal od. Stat. d. Erzeug. ohne Verp.)	Kempten	„	[5]) 349,95	359,59	326,15	334,75	318,60	321,40	354,80	341,00	343,00
Käse, Weich-, mit 20% Fettgehalt, grün (Monatsware) (Erzeugerverkaufspreis (Großhandelseinkaufspreis) ab Lokal od. Stat. d. Erzeug. ohne Verp.)	„	1 kg	1,11	1,04	0,81	0,75	0,86	0,95	0,98	0,94	0,93
Käse, Allgäuer Emmentaler mit 45% Fettgehalt (Erzeugerverkaufspreis (Großhandelseinkaufspreis) ab Lokal od. Stat. d. Erzeug. ohne Verp.)	„	„	2,47	2,53	2,18	2,26	1,95	1,77	1,82	1,94	2,00
Milch, tiefgekühlte oder Allgäuer Ausgleichsmilch (Rampenpreis, frei oberb. Empfangsstation)	München	100 l	.	.	[7]) 21,33	20,42	21,50	21,50	21,50	21,50	21,50
Milch, alle übrige Milch (Rampenpreis, frei oberb. Empfangsstation)	„	„	23,19	23,29	20,08	19,42	20,50	20,50	20,50	20,50	20,50
Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes	„	50 kg	.	.	54,80	59,55	59,10	57,00	56,80	55,00	55,75
Kälber, mittlere Mast- u. Saugkälber	„	„	.	.	72,10	76,98	79,90	68,40	67,00	73,40	75,60

[1]) Die Preise verstehen sich für greifbare Ware.

[2]) Der Berichtsort gilt, soweit unter den Handelsbedingungen nichts näheres angegeben ist, auch als Lieferort.

[3]) Bezüglich der Preise für die Monate Januar bis September 1926 siehe Statistisches Jahrbuch für den Freistaat Bayern 1926 Seite 314.

[4]) Ab November 1926: 65%iges Roggenmehl; ab 14. Januar 1928: 60%iges Roggenmehl; ab 14. März 1928: Roggenmehl 00.

[5]) Großhandelsverkaufspreis.

[6]) Durchschnitt aus den Preisen in den Monaten Januar und September bis Dezember.

[7]) Durchschnitt aus den Preisen in den Monaten Juli bis Dezember.

Indexziffern

1924 bis September 1928

schrift")

März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September
1927										1928								
Reichsmark																		
249,80	251,60	277,70	287,50	245,70	230,70[10]	248,00	254,60	260,50	258,20	256,90	254,90	273,80	286,30	284,60	270,40	247,90[14]	233,50[10]	222,90
277,10	276,40	291,90	299,20	266,60	254,60[11]	253,90	255,90	257,30	257,50	255,00	252,00	269,90	279,10	277,20	267,70	246,60	228,10[15]	221,70
211,90	211,90	236,70	246,70	252,60	197,60[12]	200,70	205,50	207,20	205,50	215,70	216,50	233,30	243,90	244,80	243,00	235,70	204,50[16]	203,40
226,50	245,40	266,60	270,00[9]	.	237,00[13]	245,00	253,20	253,00	260,80	279,20	286,90	298,50	292,00	277,40	.	.	254,30	257,70
960,00	960,00	920,00	800,00	720,00	560,00	360,00	300,00	280,00	270,00	220,00	220,00	220,00	200,00	200,00	200,00	220,00	160,60	300,00
1000,00	1000,00	960,00	820,00	740,00	580,00	440,00	360,00	350,00	330,00	320,00	320,00	320,00	280,00	260,00	260,00	280,00	240,00	400,00
1100,00	1100,00	1060,00	860,00	760,00	600,00	440,00	400,00	360,00	350,00	350,00	320,00	320,00	300,00	280,00	280,00	320,00	290,00	500,00
1000,00	1000,00	950,00	800,00	750,00	580,00	460,00	440,00	440,00	420,00	380,00	340,00	320,00	320,00	300,00	300,00	300,00	260,00	500,00
1150,00	1150,00	1150,00	900,00	800,00	620,00	560,00	550,00	550,00	540,00	540,00	520,00	480,00	480,00	440,00	440,00	440,00	360,00	560,00
1200,00	1200,00	1150,00	—	—	—	560,00	580,00	480,00	440,00	440,00	440,00	400,00	400,00	400,00	360,00	.	.	600,00
42,25	42,00	44,50	45,10	43,00	38,50	40,50	39,95	41,50	42,50	41,50	41,50	43,50	45,00	45,75	42,00	41,75	38,00	36,50
38,11	38,56	41,18	41,64	39,33	35,39	36,82	36,61	36,82	36,79	37,23	37,29	40,21	42,17	42,98	41,77	40,22	36,59	33,75
45,00	45,00	46,00	46,50	44,50	43,50	43,20	43,00	42,50	42,00	41,50	42,00	42,50	43,50	43,00	42,00	40,25	38,00	37,00
42,68	42,29	43,76	44,31	42,94	41,81	41,57	40,80	40,52	40,10	39,76	39,31	40,37	41,74	42,22	40,39	38,38	36,52	35,73
13,98	13,62	14,47	14,15	13,00	13,18	13,52	13,45	13,12	14,17	14,35	14,35	14,74	15,35	15,50	15,50	14,94	15,20	14,08
332,00	332,00	310,00	289,50	303,00	335,00	364,00	350,00	360,00	346,00	312,00	325,00	349,00	336,00	326,00	302,00	321,00	339,00	352,50
306,00	310,00	296,00	274,00	289,00	325,00	357,00	344,00	346,00	332,00	298,00	310,00	337,00	324,00	314,00	290,00	309,00	327,00	341,00
341,60	333,10	306,80	287,20	301,20	334,60	361,00	353,20	363,20	350,80	312,80	325,80	351,00	339,00	330,00	307,40	326,20	344,60	360,00
0,81	0,69	0,61	0,51	0,54	0,61	0,92	0,91	0,78	0,76	0,74	0,53	0,48	0,45	0,47	0,70	0,78	0,90	0,93
2,14	2,19	2,20	2,20	2,26	2,35	2,41	2,47	2,47	2,46	2,48	2,50	2,47	2,44	2,31	2,34	2,34	2,31	2,23
23,50	21,50	19,50	18,50	18,50	18,50	19,50	19,50	21,50	21,50	20,47	19,50	18,50	18,50	18,50	18,50	20,05	21,50	21,50
22,50	20,50	18,50	17,50	17,50	17,50	18,50	18,50	20,50	20,50	19,47	18,50	17,50	17,50	17,50	17,50	19,05	20,50	20,50
58,50	61,10	62,25	64,20	61,40	62,10	60,75	59,60	57,00	56,60	54,40	54,10	53,90	54,60	54,10	54,90	55,30	55,20	55,30
75,60	77,40	80,00	86,20	77,60	73,70	79,00	82,90	72,60	69,80	75,30	79,50	79,00	76,10	78,20	75,40	77,60	66,80	67,90

[8]) Durchschnitt aus den Preisen in den Monaten Januar bis Mai und September bis Dezember.
[9]) Notiert bis 11. Juni.
[10]) Neu.
[11]) Neu, Weizen alt: 262,00 RM (notiert bis 6. August).
[12]) Neu (notiert ab 10. August); Hafer alt: 242,50 RM (notiert bis 13. August).
[13]) Neu (notiert ab 13. August).
[14]) Alt, Roggen neu: 238,00 RM (notiert ab 25. Juli).
[15]) Neu, Weizen alt: 233,60 RM (notiert bis 11. August).
[16]) Neu (notiert ab 11. August); Hafer alt: 229,20 RM (notiert bis 18. August).

1. Großhandelspreise[1]) in Bayern

Ware und Handelsbedingung	Berichtsort[2])	Menge Maß	Jahresdurchschnitte 1924	1925	1926	1927	Oktober[3]) 1926	November 1926	Dezember 1926	Januar 1927	Februar 1927
			Reichsmark								
Ochsenhäute (I. Qualität, naß u. unmittelbar nach der Schlachtung; Barzahlung ohne Skonto)	München	1/2 kg	0,70	0,75	0,69	0,82	0,73	0,75	0,75	0,75	0,75
Kuhhäute (I. Qualität, naß u. unmittelbar nach der Schlachtung; Barzahlung ohne Skonto)	„	„	0,70	0,75	0,65	0,82	0,73	0,75	0,75	0,75	0,75
Stierhäute (Barzahlung ohne Skonto)	„	„	0,61	0,62	0,51	0,69	0,55	0,60	0,60	0,60	0,60
Kalbfelle, gute mit Kopf, gesalzen (Barzahlung ohne Skonto)	„	„	1,24	1,16	0,93	1,10	0,98	1,00	1,02	1,10	1,00
Lammfelle mit Kopf (Barzahlung ohne Skonto)	„	1 Stück	1,20	1,74	1,28	1,83	1,20	1,50	1,50	1,50	1,50
Speisesalz, Siede-, ohne Sack, steuerfrei, frachtfrei südd. Empfangsstation	4) „	100 kg	5,18	5,73	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Olivenöl, mit Faß, frei Grenze (unverzollt) (Großhandelseinkaufspreise)	„	„	180,00	168,89	199,67	255,00	231,03	268,76	305,27	261,26	255,82
Sesamöl, ohne Faß, ab süd- oder mitteldeutscher Fabrik (Großhandelseinkaufspreise)	„	„	110,35	121,82	114,29	111,95	110,04	110,24	108,03	108,41	116,45
Malz, Brau-, hell und dunkel, Barzahlung	„	50 kg	5) 20,65	5) 24,64	21,08	24,06	23,50	23,00	22,25	23,50	23,25
Bier, Lager-, dunkel 11,5–12% Stammwürzegehalt (ab Brauerei)	Bayern	1 hl	6) 27,53	8) 31,00	8) 10) 30,00	33,00	30,00	30,00	30,00	33,00	33,00
Bier, Lager-, hell 11–12% Stammwürzegehalt (ab Brauerei)	„	„	7) 29,53	9) 33,00	9) 10) 32,00	35,00	32,00	32,00	32,00	35,00	35,00
Bier, Export-, dunkel 12–13% Stammwürzegehalt (ab Brauerei)	„	„	36,36	38,00	38,00	40,00	38,00	38,00	38,00	40,00	40,00
Bier, Export-, hell 12% Stammwürzegehalt (ab Brauerei)	„	„	39,18	40,00	40,00	42,00	40,00	40,00	40,00	42,00	42,00
Baumwollgarn 36 Zettel / 42 Eintrag, ab Fabrik, zinsloses Ziel von 30 Tagen	Augsburg	1 kg	4,82	4,65	3,43	3,45	3,00	2,94	2,94	3,05	3,10
Baumwollgarn 20 Zettel / 20 Eintrag, ab Fabrik, zinsloses Ziel von 30 Tagen	„	„	4,25	3,92	2,77	2,82	2,41	2,35	2,36	2,42	2,48
Baumwollnähfäden, 4/1000 m Maschinengarn, ab Werk, netto ohne Abzug	München	100 Rollen	88,63	99,75	83,83	81,92	79,00	79,00	79,00	77,00	75,00
Cretonnes, 88 cm, 16/16 Faden, 20/20 Garn ab Fabrik, Ziel 30 Tage mit 1% Skonto oder 60 Tage netto	Augsburg	1 m	0,70	0,70	0,51	0,54	0,47	0,44	0,45	0,46	0,48
Kattune, 82 cm, 19/18 Faden, 36/42 Garn ab Fabrik, Ziel 30 Tage mit 1% Skonto oder 60 Tage netto	„	„	0,52	0,55	0,39	0,43	0,35	0,35	0,36	0,37	0,39
Hanf, Roh-, ital., erste Marken, ab Italien	Füssen	1 kg	1,54	1,65	1,17	1,14	1,08	0,97	1,06	1,00	1,00
Hanf, Roh-, ital., erste Marken, frei Fabrik	„	„	1,62	1,71	1,23	1,20	1,14	1,03	1,12	1,06	1,06
Hanfwerg, ital., Durchschnittsqualität, frei Fabrik	„	„	1,13	1,13	0,66	0,64	0,64	0,52	0,60	0,57	0,57
Mauersteine, RF, ab Werk im rechtsrheinischen Bayern	München	1000 Stück	35,20	40,82	38,63	37,24	34,00	33,00	35,00	35,00	34,65
Doppelfalzziegel, ab Werk im rechtsrheinischen Bayern	„	„	83,82	111,38	110,81	112,13	108,00	105,00	103,00	103,00	101,00
Kalk, Stücken-, ab Werk	„	10 t	268,50	277,00	276,71	240,63	270,00	270,00	254,00	250,00	250,00

[1]) Die Preise verstehen sich für greifbare Ware.

[2] Der Berichtsort gilt, soweit unter den Handelsbedingungen nichts näheres angegeben ist, auch als Lieferort.

[3]) Bezüglich der Preise für die Monate Januar bis September 1926 siehe Statistisches Jahrbuch für den Freistaat Bayern 1926 Seite 314.

[4]) Seit April 1928 Berichtsort Karlsruhe.

924 bis September 1928 (Fortsetzung)

März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September
1927										1928								
Reichsmark																		
0,70	0,78	0,70	0,80	0,83	0,83	0,85	0,90	0,93	0,98	1,00	0,90	0,95	0,98	0,85	0,83	0,93	0,90	0,88
0,70	0,78	0,70	0,80	0,83	0,83	0,85	0,90	0,93	0,98	1,00	0,90	0,95	0,98	0,85	0,83	0,93	0,90	0,88
0,60	0,68	0,60	0,70	0,70	0,70	0,73	0,78	0,78	0,80	0,85	0,80	0,83	0,85	0,75	0,70	0,78	0,75	0,70
0,95	1,03	1,05	1,05	1,10	1,10	1,15	1,18	1,23	1,28	1,50	1,35	1,35	1,40	1,35	1,25	1,35	1,30	1,30
1,50	2,00	1,50	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
264,84	259,41	259,52	254,49	259,69	254,52	254,57	254,17	254,35	227,37	194,71	194,38	205,78	209,88	208,07	208,04	207,62	207,35	.
114,40	114,40	114,10	112,36	112,36	111,34	110,32	110,32	110,32	108,27	107,25	106,23	105,21	105,21	105,72	103,17	103,17	103,17	.
23,25	[11] 23,50	[11] 24,50	[11] 24,75	[11] 24,75	[11] 24,25	[11] 24,25	[11] 24,25	[11] 24,25	[11] 24,25	[11] 25,25	[11] 26,25	[11] 26,75	[11] 26,75	[11] 26,75	[11] 26,75	[11] 26,75	[11] 26,75	[11] 23,50
33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00
40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00
42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
3,16	3,19	3,33	3,42	3,50	3,61	3,93	3,80	3,69	3,56	3,53	3,40	3,47	3,47	3,62	3,57	3,58	3,39	3,30
2,53	2,56	2,71	2,79	2,87	2,98	3,30	3,17	3,10	2,98	2,95	2,82	2,88	2,95	3,09	3,07	3,09	2,91	2,76
75,00	75,00	79,00	83,00	83,00	83,00	83,00	90,00	90,00	90,00	87,00	87,00	87,00	87,00	92,00	92,00	92,00	82,80	82,80
0,50	0,51	0,53	0,55	0,55	0,56	0,61	0,60	0,57	0,55	0,53	0,53	0,52	0,53	0,54	0,54	0,54	0,52	0,50
0,42	0,47	0,43	0,44	0,44	0,44	0,46	0,45	0,43	0,40	0,39	0,38	0,39	0,39	0,40	0,40	0,40	0,38	0,37
1,06	1,19	1,16	1,14	1,11	1,14	1,15	1,24	1,28	1,23	1,26	1,33	1,34	1,34	1,34	1,34	1,33	1,29	1,27
1,12	1,25	1,22	1,20	1,17	1,20	1,21	1,30	1,34	1,29	1,32	1,39	1,41	1,40	1,40	1,40	1,39	1,35	1,33
0,60	0,66	0,62	0,63	0,61	0,61	0,65	0,68	0,72	0,74	0,77	0,80	0,82	0,83	0,85	0,85	0,84	0,81	0,81
36,50	36,00	37,00	38,00	38,50	39,00	39,75	39,00	37,00	36,50	38,00	40,00	41,00	44,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00
104,00	100,00	105,00	112,00	112,00	112,00	126,00	126,00	124,50	120,00	120,00	120,00	120,00	123,50	118,00	115,00	115,00	112,50	110,00
250,00	237,50	237,50	237,50	237,50	237,50	237,50	237,50	237,50	237,50	237,50	237,50	237,50	237,50	237,50	252,50	272,50	272,50	272,50

[5]) Prima gegen 3 Monatsakzept ab Datum der Bestellung, Diskont und Diskontspesen zu Lasten der Brauerei.

[6]) Durchschnittlich 10,2 %ig.

[7]) 10 %ig.

[8]) 11—11,5 %ig.

[9]) 10—11 %ig.

[10]) Preis ab 15. Januar 1926.

[11]) Malz Ia.

2. Getreidepreise[1]) (1 Ztr. in *RM*) 1924 bis September 1928

(„Zeitschrift")

Jahr Monat	Weizen			Roggen			Gerste[2])			Hafer		
	Durchschnitt aus allen (Tages-Notierungen)		Im Mittel	Durchschnitt aus allen (Tages-Notierungen)		Im Mittel	Durchschnitt aus allen (Tages-Notierungen)		Im Mittel	Durchschnitt aus allen (Tages-Notierungen)		Im Mittel
	niedrigsten	höchsten		niedrigsten	höchsten		niedrigsten	höchsten		niedrigsten	höchsten	
1924	9,75	10,20	9,98	9,07	9,45	9,26	10,02	10,63	10,33	7,03	7,66	7,35
1925	11,71	12,28	12,00	10,30	10,72	10,51	11,64	12,40	12,02	9,19	10,13	9,66
1926	13,23	13,68	13,46	9,53	9,95	9,74	9,63	10,32	9,97	8,89	9,49	9,19
1927	13,40	13,82	13,61	12,58	12,94	12,76	12,47	13,21	12,84	10,53	11,13	10,83
1926												
Januar	11,20	11,72	11,46	8,07	8,45	8,26	8,88	9,44	9,16	8,34	8,86	8,60
Februar	11,36	11,88	11,62	7,89	8,30	8,10	8,06	8,59	8,33	8,26	8,81	8,54
März	11,64	12,02	11,83	7,96	8,33	8,15	8,14	8,71	8,43	8,33	8,94	8,64
April	13,06	13,56	13,31	8,63	9,06	8,85	8,89	9,55	9,22	9,24	10,02	9,63
Mai	13,42	13,78	13,60	8,67	9,04	8,86	8,72	9,28	9,00	9,65	10,31	9,98
Juni	14,31	14,77	14,54	9,22	9,69	9,46	9,29	9,99	9,64	9,82	10,47	10,15
Juli	14,97	15,39	15,18	10,15	10,61	10,38	9,72	10,41	10,07	10,11	10,84	10,48
August	14,00	14,39	14,20	9,65	10,13	9,89	9,33	9,95	9,64	9,57	10,13	9,85
September	13,28	13,75	13,52	10,20	10,61	10,41	9,93	10,74	10,34	8,10	8,64	8,37
Oktober	13,68	14,23	13,96	10,75	11,30	11,03	11,19	12,05	11,62	8,22	8,74	8,48
November	14,06	14,53	14,30	11,56	11,92	11,74	11,80	12,61	12,21	8,53	9,10	8,82
Dezember	13,76	14,18	13,97	11,61	11,94	11,78	11,58	12,47	12,03	8,51	9,01	8,76
1927												
Januar	13,64	14,03	13,84	12,00	12,36	12,18	11,96	12,94	12,45	8,89	9,47	9,18
Februar	13,62	14,07	13,85	12,32	12,81	12,57	11,86	12,79	12,33	9,75	10,35	10,05
März	13,75	14,17	13,96	12,46	12,84	12,65	12,06	12,91	12,49	10,38	10,92	10,65
April	13,73	14,10	13,92	12,51	12,92	12,72	12,58	13,36	12,97	10,63	11,19	10,91
Mai	14,45	14,87	14,66	13,45	13,85	13,65	13,28	13,82	13,55	11,72	12,22	11,97
Juni	14,86	15,23	15,05	14,06	14,43	14,25	13,73	14,25	13,99	12,34	12,82	12,58
Juli	13,71	14,09	13,90	12,64	12,98	12,81	—	—	—	12,43	12,84	12,64
August	12,99	13,37	13,18	11,25	11,65	11,45	11,93	12,52	12,23	10,93	11,41	11,17
September	12,65	13,15	12,90	12,14	12,52	12,33	12,10	12,82	12,46	9,73	10,59	10,16
Oktober	12,61	13,03	12,82	12,51	12,88	12,70	12,26	13,10	12,68	9,73	10,61	10,17
November	12,40	12,82	12,61	12,86	13,08	12,97	12,54	13,30	12,92	9,90	10,58	10,24
Dezember	12,44	12,86	12,65	12,74	13,00	12,87	12,88	13,60	13,24	9,93	10,55	10,24
1928												
Januar	12,43	12,79	12,61	12,72	12,95	12,84	13,84	14,54	14,19	10,26	10,87	10,57
Februar	12,24	12,61	12,43	12,59	12,83	12,71	14,25	14,97	14,11	10,60	11,17	10,89
März	13,04	13,37	13,21	13,41	13,75	13,58	14,82	15,48	15,15	11,47	11,99	11,73
April	13,53	13,88	13,71	13,96	14,25	14,11	14,63	15,24	14,94	12,15	12,61	12,38
Mai	13,62	13,93	13,78	14,09	14,30	14,20	14,06	14,63	14,35	12,29	12,72	12,51
Juni	13,21	13,51	13,36	13,43	13,72	13,58	13,25	14,13	13,69	12,30	12,70	12,50
Juli	12,41	12,74	12,58	12,51	12,79	12,65	—	—	—	12,08	12,45	12,27
August	11,66	12,00	11,83	11,49	11,76	11,63	12,45	13,02	12,74	10,87	11,24	11,06
September	11,02	11,31	11,17	11,07	12,29	11,18	12,38	12,98	12,68	9,91	10,36	10,14

[1]) Errechnet nach den Notierungen der Produktenbörse in München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Bamberg, Landshut und der Notierungskommission für den Schrannen- und Getreidemarkt in Memmingen. Die Preise verstehen sich als Großhandelseinkaufspreise ab Verladestation des Börsengebietes je nach Qualität und Frachtlage der Abgangsstation je Ztr. waggonweise. Sie schließen sämtliche Handelsunkosten samt Umsatzsteuer ein, die vom Ankauf beim Landwirt bis zur Verladung im Eisenbahnwagen entstehen. Die Erzeugerpreise müssen sich entsprechend unter diesen bewegen.

[2]) Braugerste, Sommergerste.

3. Großhandelspreise[1]) (1 Ztr. in RM) für Mühlenerzeugnisse, Heu und Stroh 1926 bis September 1928
(„Zeitschrift")

Jahr, Monat	Weizenmehl[2]) Durchschnitt aus allen Tages-Notierungen niedrigsten	Weizenmehl höchsten	Weizenmehl Im Mittel	Roggenmehl[2]) niedrigsten	Roggenmehl höchsten	Roggenmehl Im Mittel	Kleie[3]) niedrigsten	Kleie höchsten	Kleie Im Mittel	Luzernekleeheu[4]) niedrigsten	Luzernekleeheu höchsten	Luzernekleeheu Im Mittel	Wiesenheu[2]) niedrigsten	Wiesenheu höchsten	Wiesenheu Im Mittel	Stroh[2]) niedrigsten	Stroh höchsten	Stroh Im Mittel
1926	43,12	44,44	43,78	31,53	33,09	32,31	5,17	5,48	5,33	3,81	4,11	3,96	2,83	3,16	3,00	1,94	2,24	2,09
1927	41,61	42,45	42,03	38,29	39,55	38,92	6,89	7,17	7,03	3,90	4,22	4,06	2,60	2,90	2,75	1,56	1,82	1,69
1926																		
Januar	41,20	43,74	42,47	27,69	29,20	28,45	4,86	5,14	5,00	3,68	3,99	3,84	2,92	3,21	3,07	1,97	2,23	2,10
Februar	40,83	42,81	41,82	26,97	28,37	27,67	4,90	5,20	5,05	3,87	4,19	4,03	2,88	3,21	3,05	1,99	2,28	2,14
März	40,46	42,20	41,33	26,66	28,25	27,46	4,75	5,04	4,90	3,82	4,16	3,99	2,85	3,19	3,02	2,01	2,31	2,16
April	42,70	44,10	43,40	29,26	30,99	30,13	5,27	5,62	5,45	4,15	4,38	4,27	2,91	3,25	3,08	2,13	2,43	2,28
Mai	43,08	44,47	43,78	29,07	30,39	29,73	5,24	5,54	5,39	4,41	4,61	4,51	2,83	3,19	3,01	2,11	2,44	2,28
Juni	44,27	45,24	44,76	30,24	31,64	30,94	5,10	5,36	5,23	4,40	4,69	4,55	2,82	3,15	2,99	2,23	2,57	2,40
Juli	45,13	45,98	45,56	32,85	34,59	33,72	5,14	5,48	5,31	3,93	4,31	4,12	2,92	3,30	3,11	2,19	2,51	2,35
August	44,80	45,70	45,25	32,37	34,25	33,31	5,15	5,52	5,34	3,63	3,94	3,79	2,77	3,07	2,92	1,89	2,17	2,03
September	43,35	44,42	43,89	33,65	35,89	34,77	4,98	5,28	5,13	3,25	3,47	3,36	2,67	2,99	2,83	1,67	1,96	1,82
Oktober	44,31	45,36	44,84	35,60	37,07	36,34	5,19	5,52	5,36	3,27	3,49	3,38	2,64	2,99	2,82	1,66	1,94	1,80
November	44,28	45,15	44,72	36,99	38,19	37,59	5,63	5,95	5,79	3,55	3,92	3,74	2,84	3,19	3,02	1,71	2,02	1,87
Dezember	43,01	44,10	43,56	37,02	38,23	37,63	5,80	6,11	5,96	3,78	4,18	3,98	2,91	3,20	3,06	1,70	1,99	1,85
1927																		
Januar	42,57	43,39	42,98	37,84	39,25	38,55	6,26	6,57	6,42	4,04	4,42	4,23	2,98	3,30	3,14	1,72	1,99	1,86
Februar	42,23	43,11	42,67	38,75	40,40	39,58	6,80	7,13	6,97	4,33	4,66	4,50	2,99	3,31	3,15	1,70	1,98	1,84
März	42,00	42,73	42,37	38,60	39,93	39,27	7,05	7,35	7,20	4,47	4,69	4,58	3,02	3,32	3,17	1,66	1,96	1,81
April	41,58	42,28	41,93	38,74	39,85	39,30	7,01	7,32	7,17	4,69	4,97	4,83	2,82	3,17	3,00	1,61	1,87	1,74
Mai	42,77	43,61	43,19	40,67	41,78	41,23	7,27	7,57	7,42	4,65	5,02	4,84	2,75	3,05	2,90	1,63	1,87	1,75
Juni	43,94	44,77	44,36	41,40	42,72	42,06	7,12	7,40	7,26	4,47	4,81	4,64	2,75	3,01	2,88	1,58	1,80	1,69
Juli	42,07	42,91	42,49	39,11	40,23	39,67	6,74	7,03	6,89	3,38	3,65	3,52	2,45	2,75	2,60	1,55	1,75	1,65
August	41,25	42,20	41,73	36,15	37,19	36,67	6,74	7,02	6,88	3,23	3,55	3,39	2,37	2,65	2,51	1,46	1,72	1,59
September	41,09	42,12	41,61	37,09	38,25	37,67	6,86	7,13	7,00	3,23	3,46	3,35	2,25	2,52	2,39	1,41	1,66	1,54
Oktober	40,38	41,28	40,83	36,99	38,13	37,56	6,80	7,00	6,90	3,22	3,52	3,37	2,27	2,52	2,40	1,43	1,68	1,56
November	39,84	40,62	40,23	36,95	38,26	37,61	6,89	7,10	7,00	3,35	3,71	3,53	2,27	2,53	2,40	1,46	1,72	1,59
Dezember	39,64	40,41	40,03	37,15	38,69	37,92	7,13	7,36	7,25	3,72	4,22	3,97	2,34	2,66	2,50	1,52	1,78	1,65
1928																		
Januar	39,15	39,87	39,51	37,00	39,63	38,32	7,37	7,60	7,49	4,12	4,52	4,32	2,46	2,79	2,63	1,57	1,86	1,72
Februar	38,74	39,39	39,07	36,81	38,58	37,70	7,39	7,64	7,52	4,07	4,39	4,23	2,43	2,78	2,61	1,59	1,88	1,74
März	39,71	40,50	40,11	39,12	40,59	39,86	7,54	7,81	7,68	4,09	4,37	4,23	2,41	2,77	2,59	1,65	1,95	1,80
April	40,81	41,52	41,17	41,09	42,51	41,80	7,86	8,16	8,01	4,37	4,66	4,52	2,52	2,83	2,68	1,67	1,97	1,82
Mai	41,09	41,94	41,52	41,98	43,34	42,66	7,99	8,28	8,14	4,72	4,97	4,85	2,60	2,88	2,74	1,73	2,05	1,89
Juni	39,85	40,62	40,24	40,95	42,20	41,58	7,94	8,18	8,06	4,11	4,38	4,25	2,72	3,02	2,87	1,82	2,14	1,98
Juli	38,15	38,81	38,48	39,01	40,16	39,59	7,56	7,82	7,69	3,65	3,95	3,80	2,59	2,86	2,73	1,78	2,06	1,92
August	35,97	36,70	36,34	35,79	37,17	36,48	7,57	7,81	7,69	4,62	4,95	4,78	3,24	3,58	3,41	1,69	1,97	1,83
September	35,03	35,80	35,42	33,58	34,97	34,28	7,11	7,34	7,23	4,76	5,14	4,95	3,49	3,87	3,68	1,78	2,01	1,90

[1]) Nach den Notierungen der bayerischen Produktenbörsen. Die Preise verstehen sich für Mühlenerzeugnisse frachtfrei Börsenort, für Heu und Stroh ab Station des Börsengebietes. Sie schließen sämtliche Handelsunkosten samt Umsatzsteuer ein.
[2]) Die Preise sind errechnet aus den Notierungen der Produktenbörsen München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg und Bamberg.
[3]) Die Preise sind errechnet aus den Notierungen der Produktenbörsen München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Bamberg und Landshut.
[4]) Die Preise sind errechnet aus den Notierungen der Produktenbörsen Nürnberg und Würzburg.

4. Häufigste Viehpreise 1924 bis September 1928

(„Zeitschrift“)

a) Durchschnittspreise [1]) in Reichsmark für 1 Doppelzentner Lebendgewicht

Die Zahlen unter a stellen die absoluten Preise in Reichsmark, jene unter b die „Meßziffern“[2]) dar.

Jahr Monat	Rechtsrheinisches Bayern						Pfalz						Staat					
	Ochsen		Kälber		Schweine		Ochsen		Kälber		Schweine		Ochsen		Kälber		Schweine	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1924	*79*	100	*96*	100	*125*	100	*95*	100	*114*	100	*154*	100	*81*	100	*99*	100	*130*	100
1925	*98*	124,1	*133*	138,5	*148*	118,4	*113*	118,9	*140*	122,8	*175*	113,6	*100*	123,5	*134*	135,4	*153*	117,7
1926	*96*	121,5	*135*	140,6	*147*	117,6	*111*	116,8	*141*	123,7	*176*	114,3	*98*	121,0	*135*	136,4	*151*	116,2
1927	*107*	135,4	*142*	147,9	*127*	101,6	*120*	126,3	*148*	129,8	*147*	95,5	*109*	134,6	*143*	144,4	*130*	100
1926																		
Januar	*92*	116,5	*134*	139,6	*157*	125,6	*108*	113,7	*137*	120,2	*188*	122,1	*94*	116,0	*134*	135,4	*162*	124,6
Februar	*86*	108,9	*129*	134,4	*144*	115,2	*105*	110,5	*133*	116,7	*173*	112,3	*89*	109,9	*129*	130,3	*148*	113,8
März	*86*	108,9	*130*	135,4	*143*	114,4	*103*	108,4	*134*	117,5	*162*	105,2	*89*	109,9	*130*	131,3	*146*	112,3
April	*91*	115,2	*139*	144,8	*144*	115,2	*109*	114,7	*141*	123,7	*171*	111,0	*94*	116,0	*143*	144,4	*148*	113,8
Mai	*95*	120,3	*143*	149,0	*143*	114,4	*110*	115,8	*142*	124,6	*174*	113,0	*97*	119,8	*143*	144,4	*149*	114,6
Juni	*97*	122,8	*134*	139,6	*143*	114,4	*111*	116,8	*138*	121,1	*176*	114,3	*99*	122,2	*134*	135,4	*149*	114,6
Juli	*99*	125,3	*126*	131,2	*142*	113,6	*113*	118,9	*136*	119,3	*174*	113,0	*101*	124,7	*128*	129,3	*147*	113,1
August	*102*	129,1	*125*	130,2	*146*	116,8	*114*	120,0	*139*	121,9	*181*	117,5	*104*	128,4	*127*	128,3	*152*	116,9
September	*102*	129,1	*135*	140,6	*155*	124,0	*118*	124,2	*157*	137,7	*182*	118,2	*104*	128,4	*139*	140,4	*160*	123,1
Oktober	*102*	129,1	*139*	144,8	*153*	122,4	*115*	121,1	*153*	134,2	*184*	119,5	*104*	128,4	*141*	142,4	*157*	120,8
November	*100*	126,6	*138*	143,7	*147*	117,6	*112*	117,9	*143*	125,4	*175*	113,6	*102*	125,9	*139*	140,4	*152*	116,9
Dezember	*100*	126,6	*129*	134,4	*143*	114,4	*113*	118,9	*141*	123,7	*169*	109,7	*102*	125,9	*130*	131,3	*147*	113,1
1927																		
Januar	*99*	125,3	*133*	138,5	*141*	112,8	*113*	118,9	*145*	127,2	*169*	109,7	*101*	124,7	*135*	136,4	*146*	112,3
Februar	*99*	125,3	*139*	144,8	*137*	109,6	*114*	120,0	*141*	123,7	*157*	101,9	*102*	125,9	*139*	140,4	*141*	108,5
März	*100*	126,6	*138*	143,7	*129*	103,2	*115*	121,1	*138*	121,1	*140*	90,9	*103*	127,1	*138*	139,4	*131*	100,8
April	*105*	132,9	*140*	145,8	*123*	98,4	*116*	122,1	*150*	131,6	*138*	89,6	*106*	130,9	*142*	143,4	*126*	96,9
Mai	*109*	138,0	*145*	151,0	*117*	93,6	*122*	128,4	*151*	132,5	*123*	79,9	*110*	135,8	*146*	147,5	*118*	90,8
Juni	*111*	140,5	*147*	153,1	*122*	97,6	*121*	127,4	*151*	132,5	*145*	94,2	*113*	139,5	*148*	149,5	*125*	96,2
Juli	*110*	139,2	*148*	154,2	*119*	95,2	*123*	129,5	*148*	129,8	*139*	90,3	*112*	138,3	*148*	149,5	*122*	93,8
August	*110*	139,2	*141*	146,9	*123*	98,4	*126*	132,6	*148*	129,8	*145*	94,2	*113*	139,5	*142*	143,4	*127*	97,7
September	*110*	139,2	*143*	149,0	*134*	107,2	*125*	131,6	*158*	138,6	*167*	108,4	*113*	139,5	*146*	147,5	*139*	106,9
Oktober	*111*	140,5	*148*	154,2	*134*	107,2	*123*	129,5	*160*	140,4	*163*	105,8	*113*	139,5	*150*	151,5	*139*	106,9
November	*110*	139,2	*145*	151,0	*126*	100,8	*119*	125,3	*149*	130,7	*142*	92,2	*112*	138,3	*146*	147,5	*129*	99,2
Dezember	*108*	136,7	*137*	142,7	*119*	95,2	*119*	125,3	*139*	121,9	*137*	89,0	*110*	135,8	*137*	138,4	*122*	93,8
1928																		
Januar	*106*	134,2	*139*	144,8	*114*	91,2	*116*	122,1	*138*	121,1	*130*	84,4	*108*	133,3	*139*	140,4	*116*	89,2
Februar	*105*	132,9	*145*	151,0	*112*	89,6	*115*	121,1	*143*	125,4	*131*	85,1	*107*	132,1	*145*	146,5	*115*	88,5
März	*105*	132,9	*145*	151,0	*108*	86,4	*116*	122,1	*142*	124,6	*126*	81,8	*107*	132,1	*145*	146,5	*112*	86,2
April	*106*	134,2	*144*	150,0	*106*	84,8	*114*	120,0	*147*	128,9	*122*	79,2	*107*	132,1	*144*	145,5	*109*	83,8
Mai	*107*	135,4	*145*	151,0	*103*	82,4	*116*	122,1	*146*	128,1	*122*	79,2	*108*	133,3	*145*	146,5	*107*	82,3
Juni	*106*	134,2	*144*	150,0	*118*	94,4	*115*	121,1	*145*	127,2	*144*	93,5	*108*	133,3	*144*	145,5	*123*	94,6
Juli	*106*	134,2	*137*	142,7	*120*	96,0	*115*	121,1	*143*	125,4	*146*	94,8	*107*	132,1	*138*	139,4	*125*	96,2
August	*105*	132,9	*131*	136,5	*136*	108,8	*115*	121,1	*140*	122,8	*160*	103,9	*107*	132,1	*132*	133,3	*140*	107,7
September	*105*	132,9	*131*	136,5	*140*	112,0	*112*	117,9	*142*	124,6	*169*	109,7	*106*	130,9	*133*	134,9	*145*	101,5

[1]) Der Landesdurchschnitt errechnet sich aus den häufigsten Preisen in 49 bayerischen Berichtsgemeinden.
[2]) Die „Meßziffern“ sind in der Weise gewonnen, daß sämtliche Preise in Prozenten des Preises vom Jahre 1924 (Jahresdurchschnitt 1924 = 100 gesetzt) ausgedrückt werden.

b) Viehpreise in Reichsmark für 1 Doppelzentner Lebendgewicht[1]) in 8 größeren Städten

Jahr Monat	Ochsen								Kälber								Schweine							
	München	Landshut	Ludwigshafen a. Rh.	Regensburg	Bamberg	Nürnberg	Würzburg	Augsburg	München	Landshut	Ludwigshafen a. Rh.	Regensburg	Bamberg	Nürnberg	Würzburg	Augsburg	München	Landshut	Ludwigshafen a. Rh.	Regensburg	Bamberg	Nürnberg	Würzburg	Augsburg
1924	81	79	100	67	83	78	79	77	113	110	*205*	*124*	96	*131*	*135*	108	134	113	151	*161*	129	*170*	*173*	133
1925	104	91	114	89	100	95	101	93	155	147	*249*	*163*	128	*180*	*179*	148	162	140	168	*191*	152	*196*	*196*	160
1926	104	101	110	99	103	101	103	99	163	143	*248*	*166*	136	*172*	*174*	142	163	139	170	*193*	155	*198*	*195*	156
1927	120	100	118	100	110	114	110	115	173	145	*254*	*180*	143	*180*	*186*	154	136	107	138	*164*	131	*169*	*162*	130
1926																								
Januar	104	90	110	86	95	88	96	84	170	160	*250*	*168*	130	*176*	*172*	148	176	160	184	*210*	170	*206*	*208*	160
Februar	80	86	100	80	88	88	94	86	164	140	*240*	*166*	130	*166*	*170*	155	160	140	164	*180*	148	*198*	*194*	160
März	100	80	100	80	88	92	98	93	166	145	*260*	*174*	130	*172*	*170*	160	160	135	168	*190*	150	*204*	*194*	154
April	108	85	106	96	88	99	96	96	168	152	*250*	*180*	140	*180*	*180*	160	160	135	166	*190*	150	*178*	*184*	154
Mai	110	90	110	96	100	108	108	99	180	150	*270*	*176*	140	*184*	*180*	160	160	150	160	*190*	150	*184*	*180*	158
Juni	104	92	110	100	100	104	104	99	160	150	*240*	*146*	140	*154*	*174*	115	160	140	170	*188*	150	*200*	*180*	152
Juli	104	96	116	112	110	100	108	102	156	134	*240*	*140*	130	*145*	*160*	126	160	130	168	*180*	150	*185*	*180*	150
August	108	90	116	.	110	108	112	115	148	120	*220*	.	130	*164*	*170*	121	168	140	176	.	150	*208*	*210*	169
September	108	99	116	108	120	108	110	104	166	130	*250*	*170*	140	*192*	*184*	146	172	145	178	*216*	160	*214*	*210*	170
Oktober	106	105	112	118	120	110	104	104	176	150	*250*	*176*	140	*196*	*180*	164	168	140	170	*204*	160	*206*	*196*	159
November	106	104	108	104	110	106	106	103	156	150	*250*	*168*	140	*170*	*180*	134	160	130	168	*190*	160	*200*	*202*	148
Dezember	104	95	110	104	110	106	102	101	144	130	*250*	*160*	140	*164*	*168*	120	152	127	164	*184*	160	*190*	*196*	142
1927																								
Januar	106	95	112	100	110	104	102	102	166	142	*260*	*176*	140	*186*	*186*	156	152	127	160	*184*	160	*188*	*184*	145
Februar	100	90	110	92	110	104	104	104	176	145	*250*	*176*	144	*188*	*180*	158	144	127	144	*170*	144	*178*	*176*	135
März	106	90	110	96	110	106	106	108	172	140	*240*	*180*	144	*180*	*170*	152	132	115	128	*164*	134	*164*	*160*	128
April	120	100	114	100	110	114	110	120	176	145	*260*	*180*	144	*186*	*206*	158	132	100	128	*156*	130	*160*	*156*	117
Mai	130	101	120	104	110	120	116	124	180	132	*250*	*180*	144	*198*	*184*	153	128	93	124	*148*	130	*160*	*138*	122
Juni	132	106	122	120	110	124	116	120	196	153	*270*	*188*	144	*184*	*200*	172	132	110	128	*160*	120	*160*	*150*	116
Juli	124	102	120	90	110	116	112	122	188	152	*260*	*160*	144	*180*	*185*	148	128	95	128	*156*	120	*158*	*144*	117
August	130	102	126	100	110	114	108	121	164	130	*250*	*180*	144	*190*	*184*	136	136	107	136	*170*	120	*176*	*168*	134
September	124	104	124	100	110	116	114	116	172	143	*240*	*180*	144	*192*	*190*	161	148	114	158	*184*	130	*184*	*174*	146
Oktober	124	104	120	100	110	118	114	118	180	152	*280*	*200*	144	*204*	*190*	168	144	104	150	*172*	130	*180*	*174*	145
November	120	104	116	100	110	116	108	111	168	166	*260*	*180*	144	*182*	*190*	143	128	102	140	*156*	128	*164*	*164*	132
Dezember	124	104	116	100	110	110	108	110	140	140	*230*	*180*	140	*188*	*170*	145	126	88	130	*150*	120	*154*	*156*	124
1928																								
Januar	114	100	116	96	110	108	108	105	172	143	*240*	*180*	140	*198*	*176*	160	116	88	116	*140*	120	*146*	*142*	112
Februar	110	100	116	96	110	104	106	108	180	147	*240*	*188*	150	*192*	*178*	158	120	88	124	*144*	120	*148*	*146*	112
März	112	100	116	96	110	104	106	104	180	145	*240*	*180*	150	*194*	*168*	156	120	88	120	*144*	120	*148*	*140*	114
April	116	100	116	96	110	108	108	103	176	145	*250*	*168*	160	*188*	*184*	142	112	90	112	*132*	116	*140*	*130*	100
Mai	120	94	118	96	110	112	108	108	188	140	*250*	*176*	160	*192*	*180*	162	118	84	116	*136*	110	*150*	*130*	104
Juni	108	95	118	96	110	110	108	109	172	132	*250*	*150*	160	*174*	*184*	141	142	92	144	*160*	110	*176*	*154*	127
Juli	106	92	118	100	110	102	100	110	140	120	*260*	*150*	130	*160*	*170*	148	148	100	144	*166*	120	*178*	*160*	139
August	108	92	118	100	110	102	100	102	154	128	*250*	*156*	120	*160*	*172*	124	160	131	164	*210*	140	*206*	*194*	152
September	108	92	110	100	110	106	104	100	156	123	*250*	*160*	120	*164*	*168*	130	160	130	164	*200*	140	*204*	*186*	156

[1]) Die *Kursivzahlen* beziehen sich auf Schlachtgewichtspreise.

5. Kohlenpreise Januar 1926 bis September 1928

Preis für 1 Tonne ab Zeche in Reichsmark

(Mitteilungen des Oberbergamts)

Zeit	Oberbayer. Pechkohle (Würfelkohle[1])	Ruhr-Eßnuß I	Ruhr-Fettstückkohle	Ruhr-Zechenkoks (Brechkoks I)	Deutschoberschlesische Kohle (Würfelkohle)	Oberpfälz. Braunkohlen-Briketts	Oberpfälz. Rohbraunkohle	Mitteldeutsche Braunkohlen-Briketts[2])	Sächsische Steinkohlen, Gasped-stücke[3])	Rheinische Braunkohlen-Briketts[2])	Böhmische Braunkohle, Stückkohle[4])
1926											
Am 1. Januar	26,47[5])	26,37	19,90	28,50	16,67	13,43	4,17	12,90	28,46	14,15	14,30
Ab 1. April	26,41	23,30[6])	19,84	24,93[6])	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	14,30
„ 1. Juni	26,41	24,30[6])	19,84	24,93[6])	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	14,30
„ 1. Juli	26,41	25,30[6])	19,84	25,93[6])	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	14,30
„ 1. September	26,41	26,30	19,84	27,93	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,55[7])
1927											
„ 1. April	26,41	23,30[6])	19,84	24,43[6])	16,03[6])	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,55
„ 1. Mai	26,41	23,30[6])	19,84	24,93[6])	16,03[6])	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,55
„ 1. Juni	26,41	24,30[6])	19,84	25,43[6])	16,23[6])	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,55
„ 1. Juli	26,41	25,30[6])	19,84	25,93[6])	16,23[6])	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,55
„ 1. August	26,41	25,30[6])	19,84	26,93[6])	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,55
„ 1. September	26,41	26,30	19,84	27,93	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,55
1928											
„ 1. Januar	26,41	26,30	19,84	27,93	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,15[8])
„ 1. Februar	26,41	24,30	19,84	27,93	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,15
„ 1. Mai	26,41	27,60	22,00	27,93	16,63	13,40	4,16	12,60	29,60	12,60	13,15
„ 1. Juni	26,41	27,60	22,00	27,93	17,50	13,40	4,16	12,60	29,60	12,60	13,15
„ 1. August	26,41	27,60	22,00	27,93	17,50	13,40	4,16	14,00	29,60	14,00	13,15
„ 1. September	26,41	27,60	22,00	27,93	17,50	13,40	4,16	14,00	29,60	14,00	13,15

[1]) Für Hausbrand ermäßigt sich der Preis im Jahre 1927 für die Monate April, Mai, Juni um 2,00 ℛℳ und für die Monate Juli, August um 1,00 ℛℳ je Tonne, ferner im Jahre 1928 für den Monat April um 1,00 ℛℳ, für die Monate Mai, Juni um 2,00 ℛℳ, für den Monat Juli um 1,50 ℛℳ und für den Monat August um 1,00 ℛℳ je Tonne. [2]) Berechnet auf der Frachtgrundlage Luckenau. Die Preise ab April 1926 verstehen sich nur für Industriekohle. Für Hausbrand beträgt der Preis ab 1. Juli 1926: 13,40 ℛℳ, ab 1. September 1926: 14,00 ℛℳ, ab 1. April 1927: 12,00 ℛℳ, ab 1. Juli 1927: 13,00 ℛℳ, ab 1. September 1927: 14,00 ℛℳ, ab 1. Oktober 1927: 15,00 ℛℳ. Der Preis von 15,00 ℛℳ ermäßigt sich im Jahre 1928 für die Monate Mai und Juni um 2,00 ℛℳ und für die Monate Juli und August um 1,00 ℛℳ (Sommerpreise). [3]) Hier sind drei Zonen zu unterscheiden. bei welchen sich der Preis um 1,00 ℛℳ und 2,00 ℛℳ (für zwei Zonen nördlich der Donau) und um 3,50 ℛℳ (für die Zone südlich der Donau) ermäßigt. [4]) Falkenauer Revier Grube Union, Preis frei Eger. [5]) Drei Zonen: Zone I: 26,47 ℛℳ, Zone II: 25,87 ℛℳ, Zone III: 25,27 ℛℳ. [6]) Sommerpreise. [7]) Preis ab 1. August 1926. [8]) Preis ab 15. Januar 1928.

Die Bahnfrachten für Kohle (vgl. „Jahrbuch" 1926 S. 327) sind während der Zeit von September 1924 bis September 1928 unverändert geblieben.

6. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1924 bis Juli 1928

Vorbemerkung: Die Preise der einzelnen Lebensmittel beziehen sich auf die „ortsübliche" Sorte in einer Gemeinde, die von der entsprechenden Sorte in anderen Gemeinden qualitativ verschieden sein kann. Es sind daher die Preise in ihrer absoluten Höhe zwischenörtlich nicht unbedingt vergleichbar, wohl aber geben sie für den einzelnen Ort ein Bild der Preisentwicklung.

Gemeinde	Jahresdurchschnitt[1]				1926				1927				1928		
	1924	1925	1926	1927	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli
	Reichspfennig														
	Ortsübliches Mischbrot (Hausbrot) 1 kg [2]														
Amberg	35	40	38	49	35	35	40	43	46	50	50	50	50	50	50
			33	45	29	29	35	38	42	46	46	46	46	46	46
Aschaffenburg	32	39	36	40	34	34	36	40	40	40	40	40	44	44	44
Augsburg	44	49	48	53	46	46	50	50	50	52	54	54	54	54	54
	37	43	42	48	40	40	44	44	44	48	50	50	50	50	50
Bamberg	36	45	42	49	42	42	42	.	46	50	50	50	50	50	50
		42	39	45	38	38	38	42	42	46	46	46	46	46	46
Bayreuth	32	42	38	46	35	35	40	40	45	45	50	45	45	45	50
		39	33	41	30	30	35	35	40	40	45	40	40	40	45
Coburg	34	40	37	42	35	35	38	40	40	40	44	44	44	44	44
Garmisch	39	48	47	50	46	44	48	50	50	50	50	50	50	50	50
Hof	33	41	38	45	35	35	40	40	44	44	46	46	46	46	46
			33	40	30	30	36	36	40	39	41	41	41	41	41
Ingolstadt	37	45	41	50	40	40	40	42	46	50	50	52	50	50	50
			35	45	34	34	34	38	42	46	46	46	46	46	46
Kaiserslautern	34	43	40	47	39	39	40	43	47	47	47	47	47	47	47
		40	34	43	33	33	33	37	40	43	43	47	43	43	43
Landshut	38	47	43	50	42	42	42	46	50	50	50	50	50	54	54
		44	38	42	36	36	36	42	42	42	42	42	42	46	46
Ludwigshafen a. Rhein	37	41	39	45	37	37	40	40	42	43	47	47	45	45	45
		39	32	.	33	32	32	32	.	.	.	.	.	.	.
München	39	46	45	51	44	43	46	47	48	52	52	52	52	52	52
		42[3]	37	43	36	35	39	39	40	44	44	44	44	44	44
Nürnberg	36	43	43	49	40	40	44	46	46	50	50	50	50	50	50
			36	43	34	34	36	40	40	44	44	44	44	44	44
Passau	38	47	44	47	44	44	44	44	44	44	50	50	54	54	54
			37	43	40	36	35	35	40	44	44	44	50	50	50
Regensburg	36	42	42	50	37	40	44	48	50	50	50	50	50	50	50
			36	44	34	34	38	.	44	44	44	44	44	44	44
Schweinfurt	34	41	47[3]	55	.	.	42	52	52	56	56	56	56	56	56
			37	46	34	34	38	42	45	46	46	46	46	46	46
Selb	33	41	38	46	38	35	38	40	44	44	48	48	48	48	48
			33	42	32	30	33	35	40	40	44	44	44	44	44
Straubing	36	43	43	50	40	42	42	47	50	50	50	50	50	50	50
			31	42	30	30	30	35	42	42	42	42	42	42	42
Würzburg	32	47	39	45	37	37	39	42	42	46	46	46	46	46	46
Zweibrücken	33	44	43	50	42	42	42	47	50	50	50	50	50	50	50
			38	44	37	37	37	40	44	44	44	44	44	44	44

[1]) Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober.
[2]) Soweit hiefür zwei Preise vermerkt sind, beziehen sich diese auf zweierlei Brotsorten.
[3]) Durchschnitt aus den Preisen in den Monaten Juli und Oktober.

6. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1924 bis Juli 1928 (Fortsetzung[1])

Gemeinde	Jahresdurchschnitt[2]) 1924	1925	1926	1927	Januar 1926	April 1926	Juli 1926	Oktober 1926	Januar 1927	April 1927	Juli 1927	Oktober 1927	Januar 1928	April 1928	Juli 1928
	Reichspfennig														
	Weizenmehl 1 kg[3])														
Amberg	43	56	59	64	54	56	62	64	64	64	64	64	62	62	62
		49	54	57	56	52	50	56	56	56	58	60	56	56	54
Aschaffenburg	43	54	56	59	52	56	56	60	56	60	60	60	60	60	60
	39	48	51	50	48	48	50	56	50	50	50	50	46	56	56
Augsburg	43	53	59	63	56	56	64	60	64	64	64	60	60	62	60
	38	45	50	54	46	46	54	52	52	52	56	54	54	54	54
Bamberg	44	58	59	60	56	56	56	66	60	60	60	60	60	60	60
	40	54	53	55	54	52	52	52	52	56	56	56	56	56	56
Bayreuth	46	59	62	64	60	60	64	64	64	64	64	64	64	64	64
	44	51	54	59	50	50	56	60	60	60	58	58	56	56	56
Coburg	45	58	60	66	56	56	60	68	60	64	70	68	68	68	68
	41	50	54	58	48	48	58	60	56	60	58	56	56	56	56
Garmisch	48	63	62	75	60	60	64	64	76	70	76	76	76	76	72
	44	55	56	64	52	52	60	60	64	64	64	64	64	64	64
Hof	48	60	62	66	60	60	64	64	68	66	66	64	64	64	64
	41	51	51	58	48	48	56	50	56	56	58	60	60	60	60
Ingolstadt	47	72	63	70	58	66	60	68	68	70	68	74	72	64	64
	41	62	49	57	46	54	46	50	56	56	56	58	56	52	52
Kaiserslautern	39	55	58	60	52	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
		50	52	54		50	52	53	54	54	54	54	52	52	52
Landshut	45	56	59	65	54	54	64	64	64	64	64	68	68	68	68
	41	52	53	57	50	50	56	56	56	56	56	58	58	58	60
Ludwigshafen a. Rhein	37	46	52	57	50	52	52	54	58	56	56	56	56	56	56
			46	50	44	44	48	48	50	50	50	50	50	50	50
München	41	53	62	63	60	60	64	64	64	62	62	62	62	62	62
			54	56	52	52	56	56	56	56	56	56	56	54	54
Nürnberg	42	51	54	57	52	52	56	56	60	56	56	56	52	58	58
Passau	50	62	65	71	64	64	64	68	72	68	72	72	68	68	68
	47	56	57	61	56	56	56	60	60	60	60	64	64	64	64
Regensburg	45	56	58	60	56	56	60	60	60	60	60	60	60	60	60
	41	48	48	50	46	48	48	50	50	50	50	50	50	48	48
Schweinfurt	45	56	63	64	60	64	64	64	64	64	64	64	66	66	64
	42	51	58	60	52	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Selb	53	60	65	69	60	60	70	70	70	70	68	68	60	60	60
	45	59	59	62	56	56	60	64	64	64	60	60	56	56	56
Straubing	44	59	60	64	60	60	60	60	64	64	64	61	64	64	64
	40	53	56	60	56	56	56	56	60	60	60	60	60	60	60
Würzburg	41	53	56	56	54	56	58	56	56	56	56	56	56	56	56
	36	46	47	48	44	44	50	50	46	46	50	50	50	50	50
Zweibrücken	42	48	59	67	50	60	60	66	66	66	66	68	68	68	68

[1]) Vgl. Vorbemerkung S. 301.
[2]) Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober.
[3]) Soweit hiefür zwei Preise vermerkt sind, beziehen sich diese auf zweierlei Mehlsorten.

6. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1924 bis Juli 1928 (Fortsetzung[1])

Reichspfennig

Zucker (Haushaltszucker) feiner 1 kg

Gemeinde	Jahresdurchschnitt[2]) 1924	1925	1926	1927	1926 Januar	1926 April	1926 Juli	1926 Oktober	1927 Januar	1927 April	1927 Juli	1927 Oktober	1928 Januar	1928 April	1928 Juli
Amberg . . .	95	75	70	79	66	68	70	74	80	82	82	70	68	64	64
Aschaffenburg	101	77	75	78	74	74	74	76	82	84	80	64	70	70	68
Augsburg . .	90	75	73	78	70	72	72	76	80	84	80	68	68	68	68
Bamberg . .	90	73	68	76	64	64	70	74	76	80	80	66	66	64	64
Bayreuth . .	97	73	67	75	64	64	70	70	78	78	76	66	64	64	64
Coburg . . .	97	75	67	73	66	66	66	70	74	74	76	68	62	62	62
Garmisch . .	98	81	83	86	80	84	84	84	88	92	92	72	70	70	70
Hof	87	73	69	75	66	68	70	70	72	80	80	68	66	64	66
Ingolstadt . .	91	73	70	78	66	68	70	74	72	80	80	80	80	72	72
Kaiserslautern	96	75	70	75	70	68	70	70	78	80	76	66	66	66	66
Landshut . .	96	77	72	78	70	70	74	74	80	80	80	70	70	70	70
Ludwigshafen a. Rhein . .	103	76	67	75	66	66	66	68	76	78	76	68	64	64	64
München . .	89	73	68	75	66	66	68	70	76	80	78	66	64	64	64
Nürnberg . .	88	70	66	73	64	62	66	72	76	76	76	62	62	62	62
Passau . . .	105	83	80	88	80	80	80	80	86	90	90	84	84	80	80
Regensburg .	91	76	72	78	68	68	75	76	78	84	82	66	66	66	66
Schweinfurt .	97	76	70	77	68	70	72	70	80	80	80	66	66	66	66
Selb	98	75	72	75	70	70	70	76	76	78	78	66	62	62	60
Straubing . .	98	79	72	84	72	72	72	72	84	84	84	84	70	70	70
Würzburg . .	92	76	71	78	70	70	72	72	80	80	80	70	70	62	62
Zweibrücken	106	82	72	81	68	68	74	76	84	84	84	70	70	70	70

Eßkartoffeln (mittl. Sorte ab Laden) 1 kg[3])

Gemeinde	Jahresdurchschnitt 1924	1925	1926	1927	1926 Januar	1926 April	1926 Juli [4])	1926 Juli [5])	1926 Oktober	1927 Januar	1927 April	1927 Juli [5])	1927 Oktober	1928 Januar	1928 April	1928 Juli [5])
Amberg . . .	13	13	13	15	10	10	.	22	14	14	16	32	10	12	12	26
Aschaffenburg	12	11	9	13	8	8	.	12	10	12	14	20	8	12	12	16
Augsburg . .	14	14	13	18	10	10	.	20	16	16	20	40	10	12	12	24
Bamberg .	10	12	11	14	8	8	10	24	12	14	14	24	10	10	10	20
Bayreuth . .	10	11	11	13	10	10	.	20	12	14	14	24	8	10	10	16
Coburg . . .	11	11	12	14	10	10	.	20	12	14	14	25	10	10	12	22
Garmisch . .	16	15	16	19	16	12	.	15	18	20	20	36	12	14	16	40
Hof	11	11	11	13	8	8	.	16	10	12	14	28	8	8	10	22
Ingolstadt . .	12	13	12	14	8	8	.	24	8	14	16	24	10	10	10	20
Kaiserslautern	11	11	10	15	9	9	.	12	12	14	18	20	12	12	14	16
Landshut . .	11	14	12	15	10	10	.	18	12	16	16	30	10	10	12	32
Ludwigshafen a. Rhein . .	10	10	10	14	10	9	.	10	13	14	16	18	12	11	10	14
München .	13	14	13	17	10	10	.	20	15	16	19	28	12	12	13	24
Nürnberg . .	12	13	12	16	10	10	.	18	14	15	18	30	11	13	13	24
Passau . . .	14	17	15	19	12	12	12	20	16	20	20	40	12	14	14	20
Regensburg .	12	12	12	14	10	7	10	20	12	14	16	20	10	12	12	20
Schweinfurt .	11	12	10	15	8	8	8	16	12	12	16	24	12	12	12	24
Selb	10	10	10	13	8	7	7	18	12	12	14	26	8	10	10	20
Straubing . .	12	12	13	14	10	10	6	20	10	10	16	30	8	10	10	30
Würzburg . .	11	11	10	14	8	8	.	16	12	12	14	24	10	12	12	20
Zweibrücken	10	9	11	14	10	10	8	14	12	14	14	20	12	12	12	18

[1]) Vgl. Vorbemerkung S. 301. [2]) Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober. [3]) Jahresdurchschnittspreis ist hier aus den Preisangaben für sämtliche Monate des Jahres berechnet. [4]) Preise für alte Kartoffeln. [5]) Preise für neue Kartoffeln.

6. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1924 bis Juli 1928 (Fortsetzung[1])

Gemeinde	Jahresdurchschnitt[2])				Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli
	1924	1925	1926	1927	1926				1927				1928		
	Reichspfennig														
	Rindfleisch einschl. Ochsenfleisch[3]) (mit Zuwage) 1 kg														
Amberg . . .	172	223	230	240[5])	220	220	240	240	240[5])	240[5])	240[5])	240[5])	240[5])	240[5])	240[5])
Aschaffenburg	178	217	220	240	220	200	220	240	240	240	240	240	240	240	240
Augsburg . .	185	240	230	255[4])	220[4])	220[4])	240[4])	240[4])	240[4])	260[4])	260	260[4]	260[4])	260[4])	260[4])
Bamberg . . .	175	218	228	236	240	220	220	232	232	232	240	240	240	240	240
Bayreuth . . .	163	205	210	230[5])	200	200	220	220	220[6])	220[6])	240[6])	240[6])	240[6])	220[6])	240[6])
Coburg . . .	178	220	215	230[4])	220	200	220	220	220	220	240	240	240	240	240
Garmisch . .	195	245	242	265	240	220	247	260	260	260	280	260	240	260	260
Hof	175	220	211	230[5])	210	200	213	220[4])	220[5])	220[5])	240[5])	240[5])	240	240	240
Ingolstadt . .	180	220	245	235	240	240	240	260	240	240	200	260	240	240	240
Kaiserslautern	169	240	250	220[6])	260	240	240	260	220[6])	220[6])	220[6])	220[6])	220[6])	220[6])	220[6])
Landshut . .	170[4])	216[4])	218[4])	240[4])	210[4])	200[4])	220[4])	240[4])	240[4])	240[4])	240[4])	240[4])	240[4])	240[4])	240[4])
Ludwigshafen a. Rhein . .	205	225	230	250	220	220	240	240	240	240	260	260	220	220	220
München . .	167	217	225	252[4])	224	220	226	228	244[4])	246[4])	260[4])	256[4])	250[4])	252[4])	252[4])
Nürnberg . .	175	220	215	240	220	200	220	220	240	240	240	240	240	240	240
Passau	180	225	225	245	220	220	220	240	260	240	240	240	240	240	240
Regensburg .	168[4])	225	228[4])	250[4])	220[4])	210[4])	240[4])	240[4])	240[4])	240[4])	260[4])	260[4])	240[4])	240[4])	240[4])
Schweinfurt .	171	213	218	236	220	200	220	232	232	232	240	240	240	240	240
Selb	170	215	210	230	200	200	220	220	220	220	240	240	240	200	240
Straubing . .	180	215	220	240[5])	220	200	220	240	240[5])	240[5])	240[5])	240[5])	240[5])	240[5])	240[5])
Würzburg . .	163	208	215	230	200	200	220	240	220[4])	220[4])	240[4])	240[4])	240[4])	240[4])	240[4])
Zweibrücken .	173	210	215	230	220	200	220	220	220	220	240	240	220	220	220
	Schweinefleisch[7]) (mit Zuwage) 1 kg														
Amberg . . .	210	243	250	225	260	240	240	260	240	220	200	240	200	190	220
Aschaffenburg	225	250	256	235	272	252	240	260	260	220	220	240	200	190	200
Augsburg . .	215	245	250	225	260	240	240	260	240	220	200	240	200	200	220
Bamberg . . .	220	240	248	228	260	240	240	252	252	220	220	220	220	200	220
Bayreuth . . .	210	245	253	230	260	250	240	260	260	220	200	240	200	170	200
Coburg . . .	221	240	265	220	280	260	240	280	260	200	200	220	180	160	160
Garmisch . .	240	275	280	255	280	280	280	280	260	260	260	240	220	220	240
Hof	235	258	260	245	280	260	240	260	260	220	240	260	240	210	240
Ingolstadt . .	200	220	230	205	240	220	220	240	220	200	180	220	200	180	220
Kaiserslautern	229	230	295	203	320	300	300	260	240	200	170	200	200	160	180
Landshut . .	198	235	245	233	260	240	240	240	240	230	220	240	200	200	200
Ludwigshafen a. Rhein . .	240	255	276	250	272	260	280	290	260	220	260	260	240	240	240
München . .	208	245	250	231	254	244	240	260	240	228	224	230	196	198	238
Nürnberg . .	218	245	245	218	250	240	240	250	230	200	200	240	220	200	230
Passau	208	255	250	240	250	250	240	260	260	220	240	240	200	200	200
Regensburg .	198	230	235	225	240	230	230	240	240	210	220	230	200	180	220
Schweinfurt .	213	245	250	230	260	240	240	260	240	220	220	240	220	200	220
Selb	240	270	265	250	260	260	260	280	260	240	240	260	240	200	200
Straubing . .	185	245	250	235	260	240	240	260	260	220	220	240	220	200	200
Würzburg . .	213	243	250	213	260	240	240	260	240	200	190	220	180	170	200
Zweibrücken .	238	255	225	210	240	220	220	220	220	200	220	200	180	180	180

[1]) Vgl. Vorbemerkung S. 301.
[2]) Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober.
[3]) Bis Dezember 1926 verstehen sich die Preise für Nabel, Bug, Schlegelfleisch, Schorrippe; ab Januar 1927 für Mastrindfleisch: Stich, Hals, Wadschenkel, Schlegelfleisch, Schorrippe.
[4]) Schlegelfleisch, Schorrippe.
[5]) Stich, Hals, Wadschenkel.
[6]) Durchschnittspreis für Rindfleisch.
[7]) Hals, Brust.

6. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1924 bis Juli 1928 (Fortsetzung[1])

Gemeinde	Jahresdurchschnitt[2]) 1924	1925	1926	1927	1926 Januar	April	Juli	Oktober	1927 Januar	April	Juli	Oktober	1928 Januar	April	Juli
	Reichspfennig														
Molkereibutter 1 kg															
Amberg . . .	438	513	395	453	340	440	380	420	440	480	420	470	480	480	480
Aschaffenburg	480	495	420	440	360	440	440	440	440	440	440	440	400	440	400
Augsburg . .	420	455	390	420	340	420	400	400	420	440	400	420	400	420	420
Bamberg . . .	440	455	440	430	440	440	440	440	400	440	400	480	400	400	400
Bayreuth . .	460	480	435	460	400	480	420	440	460	460	440	480	460	460	460
Coburg . . .	430	525	435	445	440	460	400	440	440	480	360	500	400	440	470
Garmisch . .	435	495	415	430	360	480	440	380	420	440	420	440	400	440	440
Hof	455	478	405	435	360	440	400	420	440	440	400	460	440	450	440
Ingolstadt . .	430	465	410	390	360	460	420	400	400	400	360	400	440	400	400
Kaiserslautern	500	517	470	450	500	500	440	440	440	480	440	440	400	420	440
Landshut . .	470	485	425	410	400	420	440	440	400	400	400	440	420	460	440
Ludwigshafen a. Rhein . .	470	480	413	400	420	420	400	410	400	400	360	440	420	420	420
München . .	420	470	400	420	360	430	400	410	420	430	390	440	390	420	420
Nürnberg . .	420	470	405	425	360	440	400	420	420	440	400	440	420	440	420
Passau	455	470	415	420	420	440	400	400	400	440	400	440	420	440	400
Regensburg .	448	450	403	413	360	430	380	440	400	420	390	440	430	420	420
Schweinfurt .	460	475	415	440	400	440	400	420	440	440	420	460	420	440	440
Selb	445	473	395	410	350	420	390	420	400	420	380	440	380	400	400
Straubing . .	420	505	435	440	380	480	440	440	440	440	440	440	440	440	440
Würzburg . .	420	455	400	410	360	440	400	400	400	420	400	420	380	420	440
Zweibrücken .	441	485	460	440	460	500	440	440	420	460	400	480	480	460	440
Landbutter 1 kg															
Amberg . . .	330	368	318	338	240	340	320	370	320	350	320	360	330	300	320
Aschaffenburg	380	420	345	355	320	300	360	400	320	380	360	360	320	380	360
Augsburg . .	335	385	335	355	300	340	340	360	360	360	340	360	320	340	320
Bamberg . . .	305	325	305	320	260	320	300	340	300	340	300	340	280	300	280
Bayreuth . . .	300	355	320	335	280	340	340	320	300	400	320	320	300	300	320
Coburg . . .	330	385	315	325	300	340	300	320	300	400	280	320	280	300	300
Garmisch . .	.	.	357	363	.	360	360	350	360	360	370	360	320	380	380
Hof	360	410	350	360	320	380	320	380	360	360	360	360	340	360	360
Ingolstadt . .	355	365	325	320	300	340	340	320	320	320	320	320	360	320	360
Kaiserslautern	385	428	355	385	320	360	340	400	360	420	360	400	360	400	360
Landshut . .	345	353	335	330	320	340	340	340	320	340	320	340	340	340	320
Ludwigshafen a. Rhein . .	375	418	350	378	320	340	360	380	360	380	350	420	360	360	380
Nürnberg . .	328	375	325	348	280	340	320	360	360	350	320	360	320	340	320
Passau	340	365	343	335	340	350	340	340	300	360	320	360	320	340	340
Regensburg .	323	343	310	325	260	320	320	340	320	340	300	340	300	300	320
Schweinfurt .	340	375	300	335	260	320	300	320	280	360	340	360	300	340	330
Selb	360	380	345	355	320	360	340	360	360	360	340	360	320	340	340
Straubing . .	295	345	335	320	320	340	340	340	320	320	320	320	320	320	320
Würzburg . .	310	330	305	305	280	320	300	320	280	340	280	320	280	300	300
Zweibrücken .	383	415	360	405	320	400	360	360	340	440	400	440	360	400	400

[1]) Vgl. Vorbemerkung S. 301.

[2]) Die Jahresdurchschnitte berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober.

6. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1924 bis Juli 1928 (Fortsetzung[1])

Gemeinde	Jahresdurchschnitt[2] 1924	1925	1926	1927	1926 Januar	April	Juli	Oktober	1927 Januar	April	Juli	Oktober	1928 Januar	April	Juli
	Reichspfennig														
	Eier 1 Stück														
Amberg . . .	14	15	13	13	17	10	11	15	15	10	10	15	15	10	10
Aschaffenburg	16	16	14	14	18	11	12	14	16	12	12	16	18	12	12
Augsburg . .	14	15	14	13	17	11	11	15	17	10	11	15	16	10	10
Bamberg . .	14	15	13	13	17	10	11	15	17	10	11	15	16	10	11
Bayreuth . . .	12	14	14	13	17	10	11	16	16	10	12	15	16	10	11
Coburg . . .	16	16	14	14	18	10	12	16	16	12	12	16	18	10	12
Garmisch . .	15	15	14	14	18	12	12	15	15	12	12	15	16	12	13
Hof	15	15	13	13	17	11	10	15	16	10	11	15	16	11	11
Ingolstadt . .	14	14	13	13	16	10	10	15	15	11	10	15	16	10	10
Kaiserslautern	16	18	17	17	20	12	14	20	20	12	14	20	20	14	14
Landshut . .	12	13	12	12	15	9	9	14	14	9	9	17	16	13	12
Ludwigshafen a. Rhein . .	15	15	14	14	17	11	11	15	15	12	13	15	16	12	12
München . .	13	14	13	12	16	10	10	14	14	10	11	14	15	10	10
Nürnberg . .	15	14	13	13	16	10	11	14	15	10	11	14	16	11	11
Passau	12	14	13	13	16	10	10	15	14	10	11	15	14	10	10
Regensburg .	14	14	12	12	15	9	10	15	14	9	10	15	14	9	10
Schweinfurt .	14	15	13	13	17	11	11	14	16	10	11	15	16	10	11
Selb	15	15	13	14	17	10	11	15	15	13	12	15	17	11	10
Straubing . .	12	13	12	12	16	10	10	13	15	9	10	14	16	10	10
Würzburg . .	14	14	13	13	16	10	11	14	15	10	11	15	15	10	11
Zweibrücken .	16	18	17	19	20	14	15	20	25	14	15	22	22	14	13
	Vollmilch (ab Laden) 1 Liter														
Amberg . .	31	32	29	30	30	30	26	28	30	30	28	30	30	29	28
Aschaffenburg	39	36	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	28	28	28
Augsburg . .	32	32	29	29	26	28	30	30	30	30	27	30	28	28	30
Bamberg . . .	32	32	29	30	28	30	28	30	30	32	26	30	30	30	28
Bayreuth . . .	27	32	28	30	29	29	25	29	29	32	30	30	30	30	30
Coburg . . .	27	34	29	32	30	30	28	28	32	32	32	32	32	32	32
Garmisch . .	31	32	29	30	28	28	30	30	30	30	27	31	28	28	30
Hof	26	31	31	30	32	30	32	30	30	30	30	30	30	30	30
Ingolstadt . .	27	29	25	27	23	25	26	26	26	26	26	30	29	26	29
Kaiserslautern	33	37	32	31	34	32	32	30	31	31	31	32	32	32	32
Landshut . .	25	29	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
Ludwigshafen a. Rhein . .	41	36	33	33	34	34	32	33	33	33	31	33	33	33	33
München . .	31	32	29	30	28	28	30	30	30	30	27	31	28	28	30
Nürnberg . .	30	32	29	30	28	30	28	30	30	32	26	30	30	30	28
Passau . . .	30	30	27	27	30	26	26	26	26	28	26	26	26	26	26
Regensburg .	31	31	29	29	28	28	28	30	30	30	26	30	30	28	28
Schweinfurt .	30	31	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	32	30
Selb	30	35	34	33	35	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33
Straubing . .	23	29	26	27	26	26	26	26	26	26	28	28	28	28	28
Würzburg . .	32	32	29	29	29	29	29	30	29	29	28	28	28	30	30
Zweibrücken .	32	38	31	34	34	30	30	30	34	34	34	34	34	34	34

[1]) Vgl. Vorbemerkung S. 301.

[2]) Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober.

7. Gas- und Elektrizitätspreise in 25 bayer. Städten 1924—1928

Gemeinde	Wohnbevölkerung 1925	Kochgas und Leuchtgas (1 cbm), Reichspfennig: Jahresdurchschnitt 1924	1925	1926	1927	1926 Januar	1926 Juli	1927 Januar	1927 Juli	1928 Januar	1928 Juli	Elektrischer Lichtstrom (1 KWSt.), Reichspfennig: Jahresdurchschnitt 1924	1925	1926	1927	1926 Januar	1926 Juli	1927 Januar	1927 Juli	1928 Januar	1928 Juli
München	680 704	23	19,2	20	20	20	20	20	20	20	20	39,2	40	42,9	45	40	45	45	45	45	45
Nürnberg	392 494	17,7	16	16	16	16	16	16	16	16	16	39,3	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Augsburg	165 522	20	18	18	21	18	18	18	22	22	22	59	54,5	53	53	53	53	53	53	53	53
Ludwigshafen a. Rhein	101 869	19,9	19	20	20	20	20	20	20	20	20	61,7	47,5	45	45	45	45	45	45	45	45
Würzburg	89 910	21,3	18	18	18	18	18	18	18	18	18	49,7	47,1	45	45	45	45	45	45	45	45
Regensburg	76 948	23,5	19,1	19	19	19	19	19	19	19	19	58,3	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Kaiserslautern	59 336	23,8	20,3	20	20	20	20	20	20	20	20	49,3	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Bamberg	50 152	22,5	22	22	21,8	22	22	22	22	21	21	48,3	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Hof	41 377	23,5	20,5	21	21	21	21	21	21	21	21	52,5	46,5	48	47	48	48	48	48	45	45
Schweinfurt	36 336	22	20	20	20	20	20	20	20	20	20	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45
Bayreuth	35 306	22,2	20	20	20	20	20	20	20	20	20	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Aschaffenburg	34 056	20,8	20	20	20	20	20	20	20	20	20	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Ingolstadt	26 630	25	22	22	22	22	22	22	22	22	22	40	40	43,3	50	40	40	50	50	50	50
Amberg	26 330	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	40	40	49	55,3	40	52	52	52	60	60
Landshut	26 105	21,6	19	.	20	19	19	20	20	20	20	34,1	34	.	40	34	34	40	40	40	40
Coburg	24 701	22,7	20	20	20	20	20	20	20	20	20	53,8	55	55	55	55	55	55	55	55	55
Passau	24 428	27,1 [1])	25 [3])	23,5	22,3	25	23	23	22	22	22	43,8	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Straubing	23 593	28 [2])	23 [4])	24,5 [5])	25	23 [5])	23 [5])	25	25	25	27	45	45	45	45	45	45	45	45	45	60
Ansbach	21 923	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	40	40	42,5	45	40	45	45	45	45	45
Zweibrücken	19 600	19,3	20	20	20	20	20	20	20	20	20	41,5	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Rosenheim	17 998	22,3	22	22	22	22	22	22	22	22	22	25	31,9	37,5	40	35	40	40	40	40	40
Lindau (Bodensee)	13 582	26,4	22	22	22	22	22	22	22	22	22	48,3	55	60	60	60	60	60	60	60	50
Selb	13 366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32,5	40	40	41,3	40	40	40	40	45	45
Garmisch	5 275	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	42,5	60	60	60	60	60	60	60	60

1) Kochgas; Leuchtgas 28,4 2) Kochgas; Leuchtgas 28,5 3) Kochgas; Leuchtgas 26,2 4) Kochgas; Leuchtgas 25 5) Kochgas; Leuchtgas 25

8. Entwicklung der gesetzlichen Miete in Bayern Januar 1924 bis September 1928

(Auf Grund der bayerischen Landesbestimmungen über die gesetzliche Miete)

Monat	Gesetzliche Mietsätze[1]) für										
	Wohnungen									Gewerbliche Räume[2]) mit einer Friedensmiete	
	Verwaltungskosten	Betriebskosten	Zinsendienst	Instandsetzungskosten laufende	Instandsetzungskosten große	Haussteuer mit Umlagen	Wohnungsbau und Kulturzweck	Mietzinssteuer	Gesamtbetrag	von mehr als 600 RM	von mehr als 1800 RM
	in Prozent der Friedensmiete										
Jan. 1924 a[3])	4	20	6])	3	8])	9])	—	—	27	29,7	33,75
Jan. 1924 b[3])	7	22		6			—	—	35	38,5	43,75
Febr. 1924 a	5 4])	24 5])		7 7])			10])	—	36 5])	39,6 5])	45 5])
Febr. 1924 b	8	26		9				—	43	47,3	53,75
März 1924 a	5	24		7				—	36	39,6	45
März 1924 b	8	26		9				—	43	47,3	53,75
April 1924 a	14 4])			9 11])	5 12])	11	5	6	50	55	60
April 1924 b	17			10	6	11	5	6	55	60	65
Mai 1924 a	14			9 13])	5	11	5	9	53	58	63
Mai 1924 b	16			9	5	11	5	9	55	60	65
Juni bis Juli 1924	15 14])			10	5	11	5	14	60	65	70
August bis Dez. 1924	15			12	5	11	11	14	68	73	78
Januar bis März 1925	15			15	5	11	11	18	75	80	85
April bis Juni 1925	15			15	6	11	11	22	80	85	90
Juli 1925	15			16	7	11	11	25	85	90	95
August bis Dez. 1925	15		10	16	7	11	11	25	95	100	105
Januar 1926	15		10	16	7	11	11	25	95	100	105
Februar bis Mai 1926	15		12	16	7	11	11	25	97	102	107
Juni bis Dez. 1926	16		13	16	7	11	11	26	100	102	107
Januar bis März 1927	16		13	16	7	11	11	26	100	102	107
April bis Sept. 1927	17		14	16	7	11	14	31	110	120	
Oktober bis Dez. 1927	17		19	16	7	11	17	33	120	130	
Januar bis Sept. 1928	17		19	16	7	11	17	33	120	130	

1) In der gesetzlichen Miete ist der vom Mieter zu tragende Anteil an der Grund- und Haussteuer nebst Umlagen und Zuschlägen, insbesondere auch an der Mietzinssteuer mit inbegriffen. 2) Für gewerbliche Räume, welche vor dem 1. August 1914 zu Wohnzwecken bestimmt oder benützt waren, gelten die Mietsätze für Wohnungen. 3) a = Rechtsrheinisches Bayern, b = Pfalz. 4) Einschließlich Zinsendienst. 5) In Gemeinden, in welchen die Betriebskosten nicht umgelegt werden; ab April 1924 findet eine Umlegung von Betriebskosten nicht mehr statt. 6) In den Verwaltungskosten mit inbegriffen. 7) Umlegung des Mehraufwandes auf die Bewohner des Hauses, Anrechnung des nichtverbrauchten Betrages auf die nächstfolgende Monatsmiete. 8) Umlegung durch das Mieteinigungsamt im Einzelfalle. 9) Anteil des Mieters an der Grund- und Haussteuer ist im Betriebskostenzuschlag berücksichtigt. 10) Anteil des Mieters an der Abgabe zur Förderung des Wohnungsbaues ist im Betriebskostenzuschlag mit inbegriffen. 11) Anrechnung des nichtverbrauchten Betrages auf die Maimiete. 12) Eine Umlegung durch das Mieteinigungsamt findet ab April 1924 nicht mehr statt. 13) Ab Mai 1924 wird der nichtverbrauchte Betrag auf die nächstfolgende Monatsmiete nicht mehr angerechnet. 14) Ab Juni 1924 gelten für Gesamtbayern einheitliche Mietsätze, welche sich örtlich infolge der Verschiedenheit der Gemeindeumlagen zur Haussteuer ermäßigen können. Ab April 1927 fällt diese Ermäßigung fort.

9. Teuerungszahlen[1]) 1924 bis September 1928

(„Zeitschrift")

Vorbemerkung: Unter Teuerungszahl versteht man den vierwöchigen Geldaufwand (Reichsmark) einer fünfköpfigen Arbeiterfamilie für einen nach Menge und Art festumschriebenen Kreis von Lebensbedürfnissen. Die Teuerungszahlen drücken demnach weder einen Gesamtaufwand, noch Normalverbrauch, noch Mindestbedarf aus, sondern sie dienen lediglich zur Veranschaulichung der zeitlichen Entwicklung der Kosten für die angenommene Lebenshaltung.

Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung[2])		Ernährung		Bekleidung		Wohnung		Heizung u. Beleuchtung		Sonstiger Bedarf (einschl. Verkehr)	
	Teuerungszahlen in RM	Meßziffern (1924 = 100 gesetzt)	Teuerungszahlen in RM	Meßziffern (1924 = 100 gesetzt)	Teuerungszahlen in RM	Meßziffern (1924 = 100 gesetzt)	Teuerungszahlen in RM	Meßziffern (1924 = 100 gesetzt)	Teuerungszahlen in RM	Meßziffern (1924 = 100 gesetzt)	Teuerungszahlen in RM	Meßziffern (1924 = 100 gesetzt)
1924	167,91	100	99,24	100	23,77	100	13,01	100	11,19	100	20,70	100
1925	182,89	108,9	107,29	108,1	23,08	97,1	20,06	154,2	10,79	96,4	21,67	104,7
1926	183,44	109,2	104,33	105,1	22,51	94,7	23,21	178,4	11,00	98,3	22,39	108,2
1927	191,53	114,1	110,21	111,1	22,09	92,9	25,97	199,6	11,11	99,3	22,15	107,0
1926												
Januar	181,65	108,2	102,63	103,4	23,09	97,1	22,37	171,9	11,01	98,4	22,55	108,9
Februar	180,61	107,6	101,48	102,3	22,95	96,6	22,67	174,3	10,98	98,1	22,58	108,8
März	180,27	107,4	101,15	101,9	22,86	96,2	22,71	174,6	10,98	98,1	22,57	109,0
April	181,39	108,0	102,13	102,9	22,84	96,1	22,84	175,6	11,02	98,5	22,56	109,0
Mai	181,51	108,1	102,46	103,2	22,82	96,0	22,84	175,6	10,87	97,1	22,52	108,8
Juni	182,34	108,6	102,84	103,6	22,69	95,5	23,50	180,6	10,82	96,7	22,49	108,6
Juli	184,39	109,8	104,87	105,7	22,66	95,3	23,56	181,1	10,95	97,9	22,35	108,0
August	184,37	109,8	105,00	105,8	22,51	94,7	23,61	181,5	10,95	97,9	22,30	107,7
September	184,70	110,0	105,77	106,6	22,05	92,8	23,61	181,5	11,00	98,3	22,27	107,6
Oktober	185,59	110,5	106,74	107,6	21,97	92,4	23,61	181,5	11,03	98,6	22,24	107,4
November	186,57	111,1	107,86	108,7	21,84	91,9	23,61	181,5	11,13	99,5	22,13	106,9
Dezember	187,83	111,9	109,03	109,9	21,83	91,8	23,61	181,5	11,20	100,1	22,16	107,1
1927												
Januar	187,83	111,9	109,38	110,2	21,66	91,1	23,61	181,5	11,25	100,5	21,93	105,9
Februar	189,23	112,7	110,70	111,5	21,80	91,7	23,61	181,5	11,23	100,4	21,89	105,7
März	189,50	112,9	110,89	111,7	21,88	92,0	23,61	181,5	11,22	100,3	21,90	105,8
April	192,36	114,6	111,33	112,2	21,86	92,0	25,97	199,6	11,33	100,4	21,97	106,1
Mai	191,64	114,1	111,00	111,9	21,79	91,7	25,97	199,6	10,82	96,7	22,06	106,6
Juni	192,15	114,4	111,50	112,4	21,82	91,8	25,97	199,6	10,78	96,3	22,08	106,7
Juli	194,50	115,8	113,55	114,4	21,89	92,1	25,97	199,6	10,89	97,3	22,20	107,7
August	190,44	113,4	109,36	110,2	21,87	92,4	25,97	199,6	10,90	97,4	22,24	107,4
September	189,01	112,6	107,47	108,3	22,08	92,9	25,97	199,6	11,20	100,1	22,29	107,2
Oktober	193,22	115,1	108,84	109,7	22,48	94,6	28,33	217,8	11,27	100,7	22,30	107,7
November	193,75	115,4	108,93	109,8	22,75	95,7	28,33	217,8	11,27	100,7	22,47	108,6
Dezember	194,81	116,0	109,59	110,4	23,14	97,3	28,33	217,8	11,28	100,8	22,47	108,6
1928												
Januar	195,51	116,4	110,08	110,9	23,35	98,2	28,33	217,8	11,29	100,9	22,46	108,5
Februar	195,24	116,3	109,64	110,5	23,50	98,9	28,33	217,8	11,30	101,0	22,47	108,6
März	194,76	116,0	109,08	109,9	23,55	99,1	28,33	217,8	11,30	101,0	22,50	108,7
April	195,43	116,4	109,54	110,4	23,72	99,8	28,33	217,8	11,25	100,5	22,59	109,1
Mai	195,01	116,1	109,09	109,9	23,81	100,2	28,33	217,8	11,20	100,1	22,58	109,1
Juni	195,76	116,6	109,66	110,5	23,82	100,2	28,33	217,8	11,33	101,3	22,62	109,3
Juli	197,60	117,7	111,20	112,1	23,93	100,7	28,33	217,8	11,40	101,9	22,74	109,9
August	199,53	118,8	113,22	114,1	23,83	100,3	28,33	217,8	11,43	102,1	22,72	109,8
September	198,07	118,6	111,56	112,4	23,90	100,5	28,33	217,8	11,53	103,0	22,75	109,9

[1]) Arithm. Durchschnitt aus den Teuerungszahlen der 9 bayer. Gemeinden München, Nürnberg, Augsburg, Ludwigshafen a. Rhein, Schweinfurt, Amberg, Straubing, Zweibrücken, Selb (vgl. Vorbemerkung zur Tabelle über die Reichsindexziffern der Lebenshaltungskosten S. 314).

[2]) Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, „Sonstiger Bedarf" (einschl. Verkehr, jedoch ausschl. Steuern und sozialer Abgaben.)

10. Deutsche Großhandels-

(„Zeit-

Vorbemerkung: Die deutsche amtliche Großhandelsindexziffer hat Ende 1926 eine einschneidende neuer Methode erfolgte im November 1926. Um für die Zeit nach der Stabilisierung der Währung in sich Monate Januar 1924 bis Oktober 1926 ermittelt. Die im Jahrbuch 1926 Seite 331 veröffentlichten „Deutschen

Jahr Monat	Agrarstoffe					Kolonialwaren	Industrielle			
	Pflanzliche Nahrungsmittel	Vieh	Vieherzeugnisse	Futtermittel	zusammen		Kohle	Eisen	Metalle	Textilien
1913	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1924	115,1	102,1	155,3	104,3	119,6	131,0	151,5	122,9	110,9	208,3
1925	127,1	120,2	162,2	122,4	133,0	135,8	132,9	128,7	122,6	186,5
1926	130,5	120,9	145,7	114,6	129,3	131,5	132,5	124,2	117,0	150,4
1927	153,8	111,5	142,9	146,1	137,8	129,2	131,4	125,0	107,5	153,1
1924										
Januar	106,1	97,2	166,9	90,9	116,3	126,1	174,0	132,7	104,6	211,1
Februar	106,3	96,5	158,2	85,7	113,3	128,4	164,9	121,7	109,5	211,5
März	109,3	102,3	149,5	90,3	114,5	131,0	163,2	127,0	116,2	208,1
April	113,6	100,5	140,2	96,9	114,1	125,3	162,9	135,4	112,9	217,4
Mai	110,2	87,3	141,5	95,1	109,1	118,9	162,8	130,3	104,8	218,4
Juni	96,0	84,3	126,0	81,6	98,0	120,4	160,3	123,4	102,2	209,0
Juli	101,7	90,4	134,2	87,5	104,4	124,1	142,4	116,3	103,7	203,2
August	113,7	106,7	148,3	101,6	118,5	132,0	142,3	116,1	110,5	203,4
September	126,6	117,6	162,7	125,5	132,6	134,7	141,7	117,7	110,6	200,7
Oktober	136,9	119,2	178,1	135,7	141,6	140,8	134,3	112,6	111,7	202,1
November	128,3	110,3	177,7	128,6	135,1	146,3	134,1	118,1	118,9	205,5
Dezember	132,3	112,4	179,7	131,7	137,9	143,9	134,7	123,7	124,6	209,1
1925										
Januar	140,5	109,6	164,6	135,6	136,7	145,1	134,0	131,3	129,1	208,3
Februar	140,5	105,3	160,4	132,7	134,1	137,7	134,1	132,3	125,2	204,9
März	136,1	104,3	154,6	124,6	129,8	133,7	133,8	132,1	122,0	202,5
April	130,1	103,6	141,1	124,3	124,3	130,9	131,3	132,7	116,0	195,1
Mai	131,5	110,0	140,9	128,6	127,1	130,6	131,1	132,3	116,2	179,1
Juni	134,4	121,1	142,5	127,2	131,5	136,2	130,8	130,0	117,2	181,1
Juli	132,5	124,9	152,9	129,1	134,8	138,4	133,9	128,0	120,1	182,2
August	125,3	133,6	173,3	118,9	138,5	140,4	134,0	127,2	124,7	181,4
September	117,7	138,8	178,9	115,9	138,5	140,1	134,4	126,0	125,3	180,8
Oktober	111,3	133,4	186,3	112,6	136,1	136,3	133,0	124,7	126,7	179,6
November	110,1	131,8	182,5	108,8	133,8	129,5	132,3	124,2	125,9	174,9
Dezember	115,5	125,7	168,4	111,0	130,7	130,6	132,1	123,6	122,6	168,1
1926										
Januar	111,2	120,1	150,0	104,1	122,3	132,7	132,1	123,5	121,8	166,7
Februar	108,8	115,4	155,1	100,1	120,9	129,5	132,1	124,4	121,4	163,5
März	109,7	118,9	147,3	96,6	119,8	129,5	131,5	124,0	119,0	156,3
April	120,7	116,5	135,8	108,2	121,5	128,3	130,5	123,5	114,8	153,9
Mai	122,0	120,3	133,5	108,5	122,5	133,0	130,6	123,3	113,7	151,5
Juni	127,3	120,6	131,4	109,1	124,0	136,4	130,6	122,8	114,1	150,2
Juli	136,4	120,5	137,0	112,3	128,7	135,6	132,4	123,2	116,4	148,8
August	137,4	126,0	144,0	108,2	131,8	133,7	132,6	123,7	118,6	148,3
September	138,6	127,5	145,7	115,5	134,1	132,0	133,5	124,0	118,2	149,9
Oktober	149,7	124,7	148,9	130,4	139,7	129,4	134,6	124,0	116,6	140,9
November	152,6	120,4	157,4	140,8	142,8	129,3	134,7	126,5	115,4	138,1
Dezember	152,1	119,6	162,4	141,4	143,7	128,4	134,7	127,0	113,7	136,3
1927										
Januar	154,2	116,6	148,6	142,3	140,3	129,3	135,1	124,6	110,7	138,5
Februar	155,7	111,4	146,7	144,0	139,1	128,0	134,8	124,5	109,2	141,3
März	155,5	107,7	138,6	144,2	136,0	127,7	134,7	124,0	111,7	144,4
April	157,8	107,1	131,9	145,9	135,2	126,6	130,6	124,9	110,1	146,6
Mai	169,0	107,1	127,7	156,5	139,3	128,7	129,4	126,1	108,3	149,8
Juni	167,8	111,9	125,6	157,2	139,9	127,8	129,7	126,3	106,7	152,5
Juli	161,6	110,8	129,2	150,7	137,5	129,8	129,3	126,6	105,7	155,3
August	150,4	116,1	138,3	145,5	136,8	128,8	130,1	125,9	107,3	158,9
September	143,8	120,9	152,2	142,1	138,9	130,2	130,2	124,2	104,9	165,9
Oktober	143,8	115,0	154,4	141,8	137,7	131,4	130,7	124,3	103,7	163,4
November	141,6	108,9	163,1	142,0	137,3	131,8	130,7	124,4	104,5	161,5
Dezember	143,8	104,9	157,9	141,4	135,6	129,9	130,7	124,5	106,9	158,5
1928										
Januar	144,6	102,1	146,6	140,9	132,2	130,0	130,8	126,0	105,9	159,0
Februar	140,5	102,8	142,8	141,0	130,1	129,7	130,7	126,6	104,0	158,6
März	146,4	100,3	138,6	148,1	131,3	133,8	130,5	126,6	103,4	161,5
April	153,6	99,7	133,0	158,2	133,5	136,3	127,9	126,2	103,8	164,8
Mai	155,5	105,3	131,7	161,9	135,9	139,6	131,4	127,9	104,4	167,1
Juni	152,5	114,6	126,3	159,5	136,0	138,7	131,4	128,4	104,6	164,4
Juli	149,6	114,6	135,2	154,6	136,6	137,7	132,0	128,2	104,0	165,3
August	144,5	120,4	142,4	149,0	137,6	135,5	133,1	128,1	104,5	159,3
September	134,4	119,0	149,4	139,3	134,2	131,0	133,3	127,9	105,4	154,6

indexziffern 1924 bis September 1928

schrift")

Reform erfahren (vgl. Zeitschrift des Bayer. Stat. Landesamts 1927 S. 173). Die erstmalige Berechnung nach vergleichbare Indexreihen zu erhalten, wurden die Ziffern neuer Methode nachträglich auch noch für die Großhandelsindexziffern" sind daher mit den nachstehenden Ziffern nicht vergleichbar.

Rohstoffe und Halbwaren								Industr. Fertigwaren			
Häute und Leder	Chemikalien	Künstliche Düngemittel	Technische Öle und Fette	Kautschuk	Papierstoffe und Papier	Baustoffe	zusammen	Produktionsmittel	Konsumgüter	zusammen	Gesamtindex
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
124,9	130,3	90,9	131,7	34,5	140,1	143,7	142,0	128,5	177,1	156,2	137,3
124,7	127,3	88,3	138,0	93,9	158,6	153,0	140,3	135,9	172,4	156,7	141,6
114,8	123,0	86,3	131,1	62,7	151,5	144.6	129,7	132,5	162,2	149,5	134,4
133,6	124,2	83,3	125,8	47,1	150,1	158,0	131,9	130,2	160,2	147,3	137,6
130,2	138,8	97,9	124,5	31,6	143,6	155,7	150,5	133,7	183,7	162,2	140,6
138,7	134,6	95,5	131,1	31,2	135,3	141,8	145,3	125,8	182,4	158,1	136,7
142,4	134,0	94,4	136,8	28,0	135,0	142,1	146,1	125,1	182,8	158,0	137,5
136,4	131,7	93,5	141,0	29,3	138,4	148,2	149,7	129,9	187,7	162,8	139,6
117,3	130,8	93,6	139,2	25,7	145,2	151,7	147,9	133,0	192,2	166,7	138,0
101,5	130,3	91,9	129,0	25,1	147,0	145,8	142,2	132,5	182,1	160,8	130,5
104,3	129,2	85,0	126,7	29,9	140,2	136,1	134,8	129,2	168,6	151,7	127,9
111,0	126,9	86,4	125,9	35,1	140,2	132,8	135,2	127,5	166,7	149,8	132,8
123,2	126,1	87,6	124,7	36,1	139,3	141,2	136,9	127,7	169,7	151,6	138,9
126,2	126,3	88,3	127,5	44,1	136,5	139,9	135,2	126,0	171,3	151,8	141,6
132,4	127,2	88,2	132,3	46,1	137,0	143,1	138,3	125,8	169,9	150,9	140,5
135,2	128,1	88,2	142,2	51,8	143,4	146,2	141,9	126,3	167,9	150,0	142,5
136,7	126,0	89,5	143,3	46,2	147,0	151,8	144,3	128,5	167,4	150,7	143,2
131,3	127,3	91,0	146,7	47,3	154,3	153,0	144,1	131,0	168,9	151,6	142,5
128,9	127,7	91,8	145,7	54,1	157,5	152,4	143,5	132,3	170,9	154,3	141,0
130,8	126,8	91,1	139,0	55,0	159,3	151,3	141,3	133,6	170,9	154,9	138,3
123,6	127,4	91,0	137,9	84,9	160,2	152,3	138,9	136,0	171,9	156,5	138,7
123,2	127,4	82,4	139,1	103,1	160,3	154,3	139,0	137,0	172,4	157,2	140,7
127,0	127,4	84,0	137,3	125,6	161,0	154,7	140,4	137,8	172,7	157,7	142,5
124,2	127,5	85,3	138,9	104,3	161,9	155,3	140,1	138,3	173,9	158,8	144,0
122,2	127,7	87,2	135,5	106,2	161,8	155,2	139,8	139,3	175,2	159,8	144,1
118,1	127,6	87,9	132,1	124,5	160,7	154,1	139,0	138,9	175,3	159,6	142,9
115,9	127,5	88,7	130,8	143,1	159,6	151,6	137,8	139,0	174,9	159,5	141,4
114,5	127,5	89,7	130,0	132,3	159,6	150,3	135,3	139,0	174,4	159,2	139,5
112,8	126,7	90,9	128,6	102,8	159,2	147,7	134,4	136,8	174,0	158,0	135,8
110,3	125,6	92,7	127,7	77,7	158,3	143,5	132,7	136,2	172,8	157,1	134,3
111,2	123,8	93,0	130,5	76,9	158,3	142,9	131,2	135,5	171,5	156,0	133,1
111,4	122,1	90,3	131,5	65,9	156,5	142,0	129,6	135,2	168,8	154,3	132,7
109,8	121,8	90,1	132,3	58,0	150,3	141,8	128,6	133,7	166,6	152.5	132,3
110,7	121,3	80,9	132,8	53,9	149,6	141,7	127,6	132,4	163,1	149,9	131,9
112,4	121,5	82,1	133,0	53,8	148,3	143,8	128,4	130,7	158,3	146,5	133,1
117,5	121,7	83,3	131,9	52,0	148,0	144,0	128,9	130,0	156,5	145,1	134,0
119,8	121,8	83,8	130,8	55,3	146,7	146,5	129,9	130,1	155,2	144,4	134,9
119,6	121,5	84,2	130,6	56,4	146,6	146,7	128,5	129,8	154,6	143,9	136,2
120,5	123,6	80,8	131,2	51,2	147,4	146,6	128,3	130,0	153,7	143,5	137,1
122,0	124,1	83,2	132,2	48,0	148,8	147,9	128,4	129,7	151,7	142,3	137,1
123,3	125,1	86,0	132,2	49,2	148,6	149,7	128,8	129,3	150,9	141,6	135,9
122,4	125,2	86,9	132,8	47,2	148,9	151,0	129,3	129,1	151,0	141,6	135,6
119,6	125,4	86,9	131,1	50,6	148,9	155,1	130,3	128,8	152,0	142,0	135,0
121,8	124,9	85,2	128,9	50,3	148,9	154,7	129,9	129,0	153,6	143,0	134,8
124,3	124,1	83,8	129,0	50,6	150,0	160,1	131,2	129,1	155,5	144,3	137,1
124,9	123,5	84,5	126,4	47,3	150,3	160,8	131,6	129,9	158,2	146,0	137,9
133,8	123,3	79,9	125,1	44,1	150,5	160,7	132,2	130,0	160,0	147,1	137,6
135,6	123,5	81,1	123,2	44,9	150,4	161,0	133,0	130,3	162,0	148,3	137,9
139,3	123,7	81,9	121,4	42,4	150,7	162,1	134,1	130,6	165,8	150,7	139,7
144,9	123,7	82,5	120,6	41,6	150,7	162,0	134,0	130,9	169,4	152,9	139,8
152,9	123,9	80,3	120.0	46,3	151,5	160,9	134,0	132,0	171,7	154,6	140,1
160,7	124,1	81,1	118,8	50,3	152,1	157,8	133,9	133,6	172,2	155,6	139,6
167,9	125,7	81,9	114,8	48,3	151,5	157,6	134,4	134,4	172,5	156,1	138,7
160,3	125,7	82,4	112,6	40,3	149,7	158,0	133,6	135,4	172,9	156,8	137,9
156,5	125,6	82,5	111,6	33,0	148,9	157,5	133,5	135,9	173,4	157,3	138,5
159,9	125,7	82,5	115,0	25,3	148,2	158,2	133,8	136,1	173,9	157,6	139,5
156,2	125,8	82,0	118,1	25,3	148,3	160,0	135,3	136,4	175,0	158,4	141,2
150,5	125,8	82,3	120,4	27,2	150,7	160,9	135,0	137,0	175,8	159,1	141,3
152,6	126,5	77,9	122,1	27,5	150,8	160,8	135,1	137,6	176,1	159,6	141,6
150,9	126,7	79,6	124,1	27,5	151,1	160,0	134,3	137,9	175,8	159,5	141,5
149,1	126,7	80,7	125,3	25,0	151,4	159,6	133,5	138,2	175,6	159,5	139,9

II. Indexziffern der Großhandelspreise

(1913 =

(„Wirtschaft und

Vorbemerkung: Die bisher selbständig errechneten Indexziffern der Fertigwarenpreise wurden in von Großhandelspreisen oder von Fabrikpreisen berechnet, während sie zuvor auf den für den letzten Verbraucher neuen Indexziffern sind daher mit den früheren im Jahrbuch 1926 S. 331 veröffentlichten Indexziffern nicht

Die einzelnen Gruppenindexziffern der Fertigwarenpreise vermögen bei der Vielgestaltigkeit der zu geben: sie sollen vor allem die Richtung des jeweiligen Preisverlaufs erkennen lassen.

Warengruppe	Jahr 1924[1])	Jahr 1925[1])	Jahr 1926	Jahr 1927	Januar 1926	Febr. 1926	März 1926	April 1926	Mai 1926	Juni 1926	Juli 1926	August 1926	Sept. 1926	Okt. 1926	Nov. 1926	Dez. 1926
Produktionsmittel	128,5	135,9	132,5	130,2	136,8	136,2	135,5	135,2	133,7	132,4	130,7	130,0	130,1	129,8	130,0	129,7
Landwirtschaftliches totes Inventar	129,4	133,8	132,9	133,3	136,8	135,0	133,9	133,5	132,9	132,1	131,6	131,3	131,5	131,6	132,1	131,9
Landwirtschaftliche Maschinen	129,2	124,5	125,2	124,7	126,4	126,1	126,1	126,1	126,1	125,5	124,8	124,6	124,6	124,3	124,1	123,8
Ackergeräte	120,4	125,8	125,2	126,9	126,1	126,2	125,4	125,0	125,0	125,0	125,0	125,0	125,0	124,9	124,9	124,9
Wagen und Karren	125,7	133,0	133,0	131,5	138,8	135,0	133,4	133,4	133,4	132,6	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5
Allgemeine Wirtschaftsgeräte	148,6	154,1	147,5	150,7	154,6	151,0	148,9	147,6	145,7	144,8	144,8	144,7	145,5	146,0	147,9	148,0
Gewerbliche Betriebseinrichtungen	128,2	136,4	132,5	129,7	136,8	136,4	135,8	135,5	133,8	132,4	130,6	129,8	129,8	129,5	129,7	129,3
Elektromotoren	111,1	119,8	118,2	120,7	120,1	120,1	120,1	120,1	118,6	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1
Arbeitsmaschinen, gewerbliche	128,2	138,0	139,7	139,5	141,0	141,3	140,9	140,3	140,2	139,3	138,9	138,7	138,6	139,1	139,4	139,2
Handwerkszeug	134,4	134,4	129,6	118,8	139,5	138,9	139,0	138,7	134,3	132,2	125,9	123,0	122,4	120,8	120,4	120,0
Transportgeräte																
Lastkraftwagen	93,2	87,7	74,0	66,0	86,8	85,3	82,4	81,1	79,8	68,4	67,4	67,4	67,4	67,4	67,5	66,7
Personenkraftwagen	114,4	99,4	78,3	67,7	88,2	83,2	82,1	78,0	79,0	78,3	77,8	77,6	76,6	76,3	72,5	70,1
Fahrräder	129,9	130,0	121,0	110,5	129,2	129,2	128,7	126,6	125,5	123,4	121,3	120,6	116,0	110,7	111,0	110,2
Maschinen zusammen	127,7	135,1	136,3	135,8	137,5	137,8	137,4	136,9	136,8	135,9	135,5	135,3	135,2	135,6	135,8	135,4
Kleineisenwaren zus.	138,7	138,5	134,1	124,6	142,8	142,1	142,2	141,9	138,4	136,1	131,0	128,7	127,9	126,5	126,1	125,8
Schreibmaschinen	106,5	101,5	101,3	102,2	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3
Konsumgüter[2])	177,1	172,4	162,2	160,2	174,0	172,8	171,5	168,8	166,6	163,1	158,3	156,5	155,2	154,6	153,7	151,7
Hausrat	171,3	164,2	156,9	154,5	165,7	165,0	164,5	162,3	161,1	157,9	153,1	152,1	151,5	150,4	149,7	148,9
Möbel[3])	.	.	144,2	147,1	148,6	148,4	147,2	146,9	146,9	144,6	141,8	141,8	141,1	141,1	141,1	141,1
Eisen- und Stahlwaren	166,6	155,1	149,2	145,0	153,0	152,6	152,4	152,4	151,6	149,1	148,4	148,0	146,4	145,7	145,4	145,2
Glas-, Porzellan- u. Steingutwaren	160,2	155,9	144,3	155,3	150,3	148,2	147,8	145,9	145,9	144,6	141,6	141,0	140,1	139,8	142,9	144,0
Gardinen	221,7	205,9	182,9	163,1	202,9	202,9	202,9	197,4	194,3	180,7	180,0	179,3	174,9	168,5	160,3	151,1
Hauswäsche	173,1	177,9	172,4	177,1	181,0	179,0	177,8	175,9	174,9	172,9	168,0	168,0	170,4	168,1	166,6	166,6
Uhren	—	—	162,0	156,6	169,2	169,2	168,9	168,5	168,2	161,4	160,2	158,4	155,7	154,9	154,9	154,9
Bekleidung (Textilwaren u. Schuhzeug)	181,6	181,0	165,1	163,2	178,5	177,1	175,3	172,2	169,6	165,9	161,2	158,9	157,1	156,8	155,8	153,3
Textilwaren (einschl. Stoffe)	189,4	188,2	170,5	167,6	185,1	183,7	182,2	178,6	175,6	171,3	166,0	163,5	161,7	161,2	160,1	157,2
Oberkleidung für Männer	188,9	191,6	180,4	179,7	189,9	189,9	189,9	186,4	184,9	184,2	178,0	176,3	174,9	174,2	169,5	166,1
Oberkleidung für Frauen	174,3	168,0	154,0	136,6	170,1	170,1	168,2	166,1	161,4	154,4	148,7	145,2	143,5	142,3	140,0	137,4
Stoffe[4])	212,8	213,4	185,4	187,2	202,4	197,1	194,0	190,3	188,6	187,0	184,8	179,4	177,2	175,8	174,9	173,5
Leibwäsche	169,1	164,7	155,5	154,3	169,2	168,8	168,1	165,1	158,1	155,6	152,9	148,4	147,6	146,0	143,4	142,5
Wirkwaren	181,7	181,2	162,7	174,6	177,9	179,3	178,2	171,2	168,4	161,5	154,7	153,7	153,1	152,7	151,6	150,5
Schuhzeug	133,6	137,2	132,1	136,8	137,7	136,3	132,9	133,0	132,8	132,5	131,4	130,6	129,1	129,9	129,6	129,5
Fertigwaren insgesamt	**156,2**	**156,7**	**149,5**	**147,3**	**158,0**	**157,1**	**156,0**	**154,3**	**152,5**	**149,9**	**146,5**	**145,1**	**144,4**	**143,9**	**143,5**	**142,3**

[1]) Die Ziffern wurden Ende 1926 in Anlehnung an die früheren Berechnungen nachträglich errechnet. auf verhältnismäßig schmaler Grundlage berechnet. Sie können daher nicht als selbständige Gruppenindex- insgesamt angesehen werden. [4]) Verschiedene Gewebe aus Wolle, Baumwolle und Seide.

industrieller Fertigwaren 1924 bis September 1928

100)

Statistik[3])

die amtliche Großhandelsindexziffer anläßlich deren Reform eingebaut. Sie werden nun auf der Grundlage maßgebenden Preisen beruhten. Auch hat sich die Zusammensetzung der Indexziffern teilweise geändert. Die vergleichbar.

Erzeugnisse nur ein ungefähres Bild über die gegenüber der Vorkriegszeit eingetretenen Preisveränderungen

Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.
1927												1928								
129,3	129,1	128,8	129,0	129,4	129,9	130,0	130,3	130,6	130,9	132,0	133,6	134,4	135,4	135,9	136,1	136,4	137,0	137,6	137,9	138,2
131,7	132,0	132,1	132,0	132,1	132,8	133,2	134,0	134,7	134,9	135,1	135,2	135,8	137,0	137,8	138,0	138,2	139,4	141,1	141,1	141,1
123,8	123,8	123,8	123,6	123,5	124,2	124,9	125,6	126,0	126,0	125,8	125,8	125,9	126,1	126,2	126,2	126,4	127,2	127,4	127,2	127,1
124,9	124,9	124,9	125,1	125,3	127,2	128,5	128,5	128,5	128,5	128,5	128,5	128,1	127,7	128,0	128,1	128,7	131,9	132,5	132,5	132,5
131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	132,2	134,9	135,4	136,1	138,1	138,1	138,1	138,1
147,2	148,3	148,7	148,7	148,6	149,7	149,7	151,7	153,4	154,0	154,2	154,3	156,1	159,7	160,6	160,7	160,8	161,4	167,0	166,5	1 66,2
128,9	128,5	128,2	128,4	129,0	129,3	129,4	129,6	129,9	130,2	131,4	133,3	134,2	135,2	135,5	135,8	136,0	136,5	136,9	137,4	137,7
117,1	117,1	117,1	117,1	119,9	121,6	120,8	120,7	121,4	121,7	125,7	127,8	127,8	127,8	127,8	127,8	127,8	127,8	127,8	132,4	135,5
139,0	138,7	138,4	138,6	138,9	139,5	139,6	139,7	139,9	140,1	140,2	141,5	142,1	143,4	143,9	143,9	144,0	144,9	145,4	145,6	145,8
119,4	118,5	117,8	117,7	117,8	117,8	117,8	117,9	118,0	118,0	120,9	124,3	124,5	124,5	124,9	125,2	125,2	125,4	125,2	126,0	126,3
66,7	66,7	66,5	66,5	66,7	65,6	65,6	65,6	65,6	65,6	65,6	65,6	65,4	65,8	65,8	65,8	65,8	65,4	65,8	65,8	65,8
69,9	69,9	69,6	69,6	68,4	67,8	67,4	66,5	66,0	65,8	65,7	65,7	65,7	64,4	63,7	63,1	63,1	63,1	63,1	62,8	62,8
109,4	109,4	109,4	109,4	109,4	109,4	109,4	110,4	112,2	112,4	112,4	112,4	112,4	112,4	113,0	113,3	113,6	113,6	113,6	113,6	113,8
135,0	134,8	134,6	134,7	135,1	135,8	135,9	136,1	136,3	136,6	136,9	138,0	138,4	139,5	139,9	139,9	140,0	140,9	141,3	141,8	142,1
125,1	124,4	123,7	123,5	123,6	123,7	123,8	124,0	123,8	123,8	126,5	129,6	130,0	130,3	131,1	131,5	131,5	131,8	132,8	133,4	133,7
101,3	101,[illegible]	101,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,8	104,8	104,8	104,8
150,9	151,0	152,0	153,6	155,5	158,2	160,0	162,0	165,8	169,4	171,7	172,2	172,5	172,9	173,4	173,9	175,0	175,8	176,1	175,8	175,6
148,6	148,2	148,7	149,9	151,5	154,0	154,5	155,4	157,5	160,3	162,5	163,0	163,7	165,1	166,5	167,4	168,4	169,3	169,5	169,4	169,4
139,2	139,6	140,7	140,7	141,1	144,3	145,9	149,5	152,3	156,8	157,7	157,6	159,9	160,9	162,4	162,4	164,3	164,3	164,3	164,2	164,2
145,2	144,8	144,1	143,8	143,8	144,6	144,9	145,7	143,9	143,9	146,3	148,4	149,4	150,7	152,2	153,1	153,4	154,6	157,6	158,1	158,9
144,0	144,1	144,5	148,8	157,6	160,5	160,6	160,6	160,6	160,6	160,6	160,[illegible]	160,6	160,6	160,6	163,5	167,4	172,0	172,0	172,0	172,0
151,1	151,1	151,1	151,1	151,1	156,4	158,5	168,5	176,3	179,6	181,1	181,1	181,1	181,1	181,1	181,1	179,7	178,7	178,7	178,7	178,7
166,6	167,7	169,4	172,4	173,6	174,0	175,4	177,9	182,7	186,8	190,1	188,8	185,3	183,9	186,1	186,8	186,8	186,8	186,4	185,2	184,2
154,9	149,9	149,3	153,3	157,2	157,2	157,2	159,2	159,3	157,9	160,6	163,5	163,4	164,4	166,3	166,3	172,4	181,5	181,5	183,1	185,4
152,1	152,4	153,8	155,6	157,6	160,4	162,9	165,5	170,3	174,3	176,7	177,1	177,2	177,2	177,1	177,4	178,5	179,3	179,8	179,3	179,0
155,7	156,1	157,6	159,7	162,0	164,9	167,5	170,1	175,3	179,0	181,3	181,5	180,9	179,9	179,7	180,0	181,2	181,9	182,5	182,0	181,8
166,1	166,3	168,1	173,4	176,7	178,1	180,2	181,6	186,8	191,8	193,7	193,0	193,0	193,0	193,0	193,0	195,3	196,5	196,5	196,5	199,7
132,4	131,2	132,6	133,1	133,1	133,8	134,6	134,9	136,4	141,2	146,1	149,7	150,5	150,5	152,9	153,7	153,7	155,0	156,2	156,2	156,9
174,9	177,1	178,8	180,4	182,8	186,4	189,2	192,2	196,6	197,1	196,3	194,1	192,3	189,5	187,1	187,3	188,7	188,6	189,1	187,5	185,2
141,4	142,1	144,1	145,6	147,9	152,6	155,2	157,3	162,4	166,4	168,5	168,5	166,6	164,5	162,9	162,9	163,0	162,9	162,7	162,6	162,4
149,7	149,3	149,7	150,7	155,7	164,3	171,2	181,7	197,7	207,5	208,9	209,1	208,0	207,6	207,6	207,7	209,6	210,5	211,5	211,5	207,0
130,0	130,2	130,1	129,8	130,7	134,5	135,0	137,1	140,3	145,3	148,3	150,6	154,1	160,7	160,9	161,3	162,3	162,9	162,8	162,6	161,6
141,6	**141,6**	**142,0**	**143,0**	**144,3**	**146,0**	**147,1**	**148,3**	**150,7**	**152,9**	**154,6**	**155,6**	**156,1**	**156,8**	**157,3**	**157,6**	**158,4**	**159,1**	**159,6**	**159,5**	**159,5**

[2]) Hausrat und Kleidung. [3]) Die Indexziffern für Möbel sind mangels weiterer Unterlagen für das Jahr 1926 ziffern, sondern nur als rechnerischer Bestandteil der Indexziffer für Hausrat, Konsumgüter und Fertigwaren

12. Reichsindexziffern der Lebenshaltungskosten 1924 bis September 1928

berechnet nach der ab Februar 1925 üblichen Methode [1])

(„Zeitschrift“)

Vorbemerkung: Die Reichsindexziffern der Lebenshaltungskosten zeigen an, in welchem Ausmaße sich die Kosten der Lebenshaltung gegenüber der Vorkriegszeit verändert haben. Sie werden aus den Teuerungszahlen (über den Begriff Teuerungszahl vgl. Vorbemerkung zur Tabelle „Teuerungszahlen“ S. 309 von 72 deutschen Groß-, Mittel- und Kleinstädten (darunter 9 bayerische Gemeinden) in der Weise berechnet, daß der gewogenen Reichsdurchschnitts-Teuerungszahl des Jahres 1913/14 (Basiszahl) die entsprechende Reichsdurchschnitts-Teuerungszahl des Erhebungszeitpunktes gegenübergestellt wird. Das Verhältnis der beiden Teuerungszahlen zueinander ergibt den Index, wobei die Basiszahl 1913/14 = 100 gesetzt ist.

Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung [2])	Gesamtlebenshaltung ohne Wohnung	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Sonstiger Bedarf einschl. Verkehr	Ernährung, Wohnung, Heizung u. Beleuchtung, Bekleidung	Ernährung, Wohnung, Heizung u. Beleuchtung
1913/14	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1924	127,6	146,4	136,3	53,6	147,4	173,8	176,1	122,7	116,3
1925	139,8	154,5	147,8	81,5	139,8	173,2	183,1	135,3	130,6
1926	141,2	151,6	144,4	99,9	142,3	163,6	187,1	136,5	133,1
1927	147,6	155,8	151,9	115,1	143,8	158,6	183,8	143,9	142,1
1926									
Jan. . . .	139,8	152,1	143,3	91,1	142,5	171,1	189,1	134,7	130,2
Febr. . .	138,8	150,8	141,8	91,4	142,7	169,3	188,8	133,7	129,3
März . . .	138,3	150,1	141,0	91,4	142,7	168,1	189,0	133,1	128,7
April . . .	139,6	150,3	141,6	97,4	141,7	167,0	188,8	134,6	130,5
Mai	139,9	150,4	142,3	98,6	140,4	165,2	188,0	135,0	131,2
Juni . . .	140,5	150,8	143,2	99,9	140,3	164,2	187,5	135,7	132,2
Juli	142,4	152,0	145,3	104,4	141,1	162,7	186,8	137,8	134,7
Aug. . . .	142,5	152,0	145,7	104,9	141,3	160,8	186,3	138,0	135,1
Sept. . . .	142,0	151,4	144,9	104,9	142,8	159,6	185,9	137,5	134,7
Okt. . . .	142,2	151,7	145,4	104,9	143,5	159,6	185,1	137,8	135,1
Nov. . . .	143,6	153,4	148,2	104,9	144,0	158,4	184,7	139,4	137,0
Dez. . . .	144,3	154,3	149,6	104,9	144,3	157,5	184,7	140,2	138,0
1927									
Jan. . . .	144,6	154,7	150,7	104,9	144,7	156,7	182,4	140,8	138,8
Febr. . . .	145,4	155,7	152,3	104,9	144,5	156,4	182,0	141,7	139,9
März . . .	144,9	155,0	151,2	104,9	144,6	156,4	182,2	141,0	139,1
April . .	146,4	154,3	150,3	115,1	143,1	155,9	182,9	142,7	141,0
Mai	146,5	154,5	150,8	115,1	140,6	155,7	183,2	142,7	141,1
Juni . . .	147,7	156,0	152,8	115,1	140,4	156,4	183,3	144,1	142,5
Juli	150,0	158,8	156,8	115,1	141,6	156,4	183,5	146,5	145,3
Aug. . . .	146,6	154,6	150,3	115,1	142,8	157,7	183,9	142,8	140,9
Sept. . . .	147,1	155,2	150,6	115,1	144,5	159,6	184,1	143,3	141,2
Okt. . . .	150,2	156,5	151,6	125,4	146,1	162,3	185,3	146,6	144,6
Nov. . . .	150,6	157,0	152,0	125,4	146,1	164,2	185,8	147,0	144,9
Dez. . .	151,3	157,8	152,8	125,4	146,4	165,7	185,8	147,7	145,5
1928									
Jan. . . .	150,8	157,3	151,9	125,5	146,0	166,5	185,7	147,3	144,9
Febr. . . .	150,6	157,0	151,2	125,6	146,1	167,9	185,8	147,0	144,4
März . . .	150,6	157,0	151,0	125,6	146,1	168,7	185,9	147,0	144,3
April . . .	150,7	157,0	151,0	125,5	144,6	169,9	186,4	147,0	144,1
Mai . . .	150,6	157,0	150,8	125,5	143,6	170,3	187,1	146,9	144,0
Juni . . .	151,4	158,0	152,1	125,6	143,8	170,4	187,4	147,7	144,9
Juli	152,6	159,4	154,1	125,7	144,2	170,5	188,0	149,0	146,3
Aug. . . .	153,5	160,5	155,6	125,9	144,9	170,5	187,9	149,9	147,4
Sept. . . .	152,3	159,0	153,1	125,9	146,8	170,8	188,1	148,6	145,8

[1]) Hinsichtlich der Berechnungsmethode vgl. „Zeitschrift“ 1925 S. 385.

[2]) Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Verkehr, „Sonstiger Bedarf“ (ohne Steuern und soziale Abgaben).

13. Sonstige Indexziffern (Baustoffe, Baukosten, künstliche Düngemittel) 1924 bis September 1928

(„Wirtschaft und Statistik")

Vorbemerkung: Die bis zur Reform der amtlichen Großhandelsindexziffer selbständig errechneten Indexziffern der Baustoffpreise und der künstlichen Düngemittel wurden in die amtliche Großhandelsindexziffer anläßlich deren Reform Ende 1926 eingebaut. Bei dieser Gelegenheit erfuhren sie einige Veränderungen in der Berechnungsgrundlage. Sie sind daher mit den bisher veröffentlichten „Indexziffern zur Bewegung der Baustoffpreise" (vgl. Jahrbuch 1926 S. 333) und „Indexziffern zur Preisbewegung der künstlichen Düngemittel" (vgl. Jahrbuch 1926 S. 332) nicht vergleichbar.

Der Baukostenindex wird nach wie vor in unveränderter Weise als selbständige Indexziffer errechnet.

Jahr Monat	Baustoffe[1]				Baukosten[3]	Künstliche Düngemittel			
	Steine und Erden	Bauhölzer	Baueisen	insgesamt[2]		Stickstoff	Phosphor	Kali	insgesamt
1913	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1924	141,1	151,4	131,9	143,7	137,4	80,7	128,5	95,5	90,9
1925	167,8	149,1	133,5	153,0	168,5	77,3	124,1	99,2	88,3
1926	160,3	135,6	133,5	144,6	161,1	73,1	129,5	101,8	86,3
1927	165,2	165,3	138,0	158,0	172,5	69,0	112,8	115,3	83,3
1926									
Januar . . .	163,6	140,3	134,4	147,7	164,6	78,4	137,2	101,5	90,9
Februar . . .	161,8	131,0	134,4	143,5	160,5	79,9	142,7	101,5	92,7
März	162,2	130,9	131,6	142,9	160,0	79,9	144,5	101,5	93,0
April . . .	161,4	130,9	129,8	142,0	159,4	79,9	129,8	101,5	90,3
Mai	160,2	130,9	129,8	141,8	158,1	79,9	128,3	101,5	90,1
Juni	159,4	130,9	129,8	141,7	157,2	65,9	123,8	101,5	80,9
Juli	158,3	133,7	134,4	143,8	157,9	66,7	128,0	101,5	82,1
August . . .	158,9	133,7	134,4	144,0	160,4	67,4	132,2	101,5	83,3
September . .	163,3	137,8	134,4	146,5	164,0	68,1	132,2	101,5	83,8
Oktober . . .	159,4	141,2	134,4	146,7	164,1	68,9	132,2	101,5	84,2
November .	157,7	141,2	136,4	146,6	163,4	70,3	109,7	101,5	80,8
Dezember . .	156,8	144,7	137,9	147,9	163,9	71,8	113,9	105,6	83,2
1927									
Januar . . .	158,6	148,3	138,1	149,7	165,2	72,4	117,6	115,6	86,0
Februar . . .	159,8	150,9	138,1	151,0	166,7	73,1	120,3	115,6	86,9
März	163,4	159,0	138,1	155,1	168,1	73,1	120,3	115,6	86,9
April . . .	162,5	159,0	138,1	154,7	170,0	72,7	111,9	115,6	85,2
Mai	164,7	170,8	138,0	160,1	175,1	71,7	110,0	113,1	83,8
Juni	167,1	170,8	138,0	160,8	174,9	71,7	112,4	114,3	84,5
Juli	167,5	170,8	138,0	160,7	175,0	63,2	115,9	115,6	79,9
August . . .	167,6	171,3	138,0	161,0	174,3	64,0	119,5	115,6	81,1
September .	169,7	172,9	138,0	162,4	176,0	65,2	119,5	115,6	81,9
Oktober . . .	169,0	172,9	138,0	162,0	175,9	66,6	116,0	115,6	82,5
November .	166,6	172,9	138,0	160,9	175,0	66,6	95,2	115,6	80,3
Dezember . .	165,3	164,5	138,0	157,8	173,5	67,9	95,2	115,6	81,1
1928									
Januar . . .	166,2	164,5	138,0	157,6	172,7	68,9	95,8	115,6	81,9
Februar . . .	167,0	164,5	140,5	158,0	172,8	69,6	96,1	115,6	82,1
März	166,5	164,5	139,3	157,5	171,3	69,6	97,0	115,6	82,5
April	168,1	164,5	138,2	158,2	173,3	69,6	97,0	115,6	82,5
Mai	171,9	164,9	138,5	160,0	173,4	69,6	97,0	112,5	82,0
Juni	173,4	164,9	139,9	160,9	173,4	69,6	97,0	113,9	82,3
Juli	174,3	163,2	139,9	160,8	172,8	62,5	97,0	115,2	77,9
August . . .	173,8	161,4	139,9	160,0	172,1	63,4	102,4	115,6	79,6
September . .	173,1	161,4	139,9	159,6	171,7	64,1	106,0	115,6	80,7

[1]) Der Berechnung der Indexziffern liegen vorwiegend Berliner Preise zugrunde.
[2]) Einschließlich sonstiger Baustoffe.
[3]) Der Indexziffer der Baukosten liegt die Baukostenrechnung für eine 4 Zimmer-Wohnung (ohne Speicher und Kelleranteil) von 110 qm nutzbarer Fläche in einem oberen Stockwerk eines städtischen bürgerlichen Wohnhauses zugrunde.

C. Verbrauchsberechnungen

1. Milchverbrauch der Städte mit über 50 000 Einwohnern 1924—1927

(Mitteilungen der Städte)

Stadt		Verfügbare Milch				Von 100 hl verfügbarer Milch treffen auf		
		Eigengewinnung	Wagenzufuhr	Bahnzufuhr	insgesamt	Eigengewinnung	Wagenzufuhr	Bahnzufuhr
		Jahresmilchmenge in Hektolitern						
München	1927	**22 023**	**108 550**	**784 541**	**915 114**	**2**,4	**11**,8	**85**,8
	1926	18 534	104 646	777 913	901 093	2,0	11,6	86,4
	1925	18 480	78 692	744 140	841 312	2,1	9,4	88,5
	1924	19 370	50 386	711 016	780 772	2,5	6,5	91,0
Nürnberg	1927	**26 276**	**144 783**	**314 650**	**485 709**	**5**,4	**29**,8	**64**,8
	1926	24 828	114 941	334 000	473 769	5,2	24,3	70,5
	1925	19 298	66 513	383 001	468 812	4,1	14,2	81,7
	1924	14 550	17 847	341 384	373 781	3,9	4,8	91,3
Augsburg	1927	**18 540**	**212 139**		**230 679**	**8**,0	**92**,0	
	1926	18 945	192 019		210 964	9,0	91,0	
	1925	19 090	188 586		207 676	9,2	90,8	
	1924	18 475	160 713		179 188	10,3	89,7	
Ludwigshafen a. Rhein	1927	**6 753**	**15 569**	**93 277**	**115 599**	**5**,8	**13**,5	**80**,7
	1926	6 400	10 177	97 798	114 375	5,6	8,9	85,5
	1925	—	4 830	86 021	90 851	—	5,3	94,7
	1924	597	4 550	64 808	69 955	0,9	6,5	92,6
Würzburg	1927	**9 581**	**28 581**	**61 693**	**99 855**	**9**,5	**28**,6	**61**,9
	1926	8 855	29 464	60 795	99 114	8,6	30,5	60,9
	1925	4 069	84 522		88 591	4,6	95,4	
	1924	3 530	64 510		68 040	5,2	94,8	
Regensburg	1927	**23 167**	**28 790**	**26 845**	**78 802**	**29**,4	**36**,6	**34**,0
	1926	22 816	26 910	25 160	74 886	30,3	35,9	33,8
	1925	8 369	63 630		71 999	11,6	88,4	
	1924	5 604	53 394		58 998	9,5	90,5	
Fürth	1927	**24 309**	**41 989**	**32 645**	**98 943**	**24**,6	**42**,4	**33**,0
	1926	19 739	44 676	32 989	97 404	20,3	45,8	33,9
	1925	—	26 963	50 182	77 145	—	35,0	65,0
	1924	—	18 808	43 538	62 346	—	30,2	69,8
Kaiserslautern	1927	**6 503**	**36 259**	**27 918**	**70 680**	**9**,2	**51**,3	**39**,5
	1926	4 995	30 994	26 061	62 050	8,1	49,9	42,0
	1925	—	19 345	29 200	48 545	—	40,0	60,0
	1924	—	14 600	24 550	39 150	—	58,3	41,7
Bamberg	1927	**10 950**	**14 600**	**19 700**	**45 250**	**24**,2	**32**,3	**43**,5
	1926	10 490	12 173	19 308	41 971	25,0	29,0	46,0

2. Verbrauch von zollfreiem Gefrierfleisch in Bayern im 4. Vierteljahr 1927 und 1. Vierteljahr 1928

(„Zeitschrift")

Regierungsbezirk Größenklasse	1. Vierteljahr 1928				4. Vierteljahr 1927			
	Verbrauch im ganzen	davon treffen auf			Verbrauch im ganzen	davon treffen auf		
		Januar	Februar	März		Oktober	Novemb.	Dezemb.
	Kilogramm				Kilogramm			
	Nach Regierungsbezirken							
Oberbayern	1 317 400	487 463	488 502	341 435	1 407 998	548 379	444 423	415 196
Niederbayern	9 650	4 189	3 197	2 264	13 007	4 611	4 543	3 853
Pfalz	171 265	62 356	55 731	53 178	177 481	66 036	62 211	49 234
Oberpfalz	64 399	24 422	20 358	19 619	82 043	33 614	23 567	24 862
Oberfranken	19 604	6 947	6 593	6 064	22 688	6 421	8 806	7 461
Mittelfranken	721 374	232 063	233 123	256 188	753 612	236 566	272 728	244 318
Unterfranken	76 508	28 798	21 598	26 112	101 918	34 513	37 611	29 794
Schwaben	169 434	58 847	63 629	46 958	172 346	47 709	61 731	62 906
Staat	**2 549 634**	**905 085**	**892 731**	**751 818**	**2 731 093**	**977 849**	**915 620**	**837 624**
Gemeinden mit ..... Einwohnern	Nach Größenklassen							
bis unter 2 000	12 263	4 792	3 923	3 548	19 998	6 645	6 807	6 546
2 000 bis unter 5 000	25 540	9 690	8 048	7 802	29 968	7 139	12 218	10 611
5 000 bis unter 10 000	66 685	26 009	23 151	17 525	79 227	22 648	27 616	28 963
10 000 bis unter 20 000	107 775	38 193	33 426	36 156	119 058	37 936	41 532	39 590
20 000 bis unter 50 000	110 094	40 156	34 722	35 216	128 525	40 079	45 264	43 182
50 000 bis unter 100 000	320 466	122 092	92 391	105 983	316 805	116 229	120 032	80 544
über 100 000	1 906 811	664 153	697 070	545 588	2 037 512	747 173	662 151	628 188

3. Fleischverbrauch in München 1924 bis September 1928

(Nach Mitteilung der Schlacht- und Viehhofdirektion München)

Jahr Monat	Frischfleisch	Gefrierfleisch	Zusammen	Frischfleisch	Gefrierfleisch	Zusammen
	insgesamt monatlich Kilo			pro Kopf der Bevölkerung[1]) monatlich Gramm		
1924	3 185 148	181 906	3 367 054	4 754	271	5 025
1925	3 725 427	381 900	4 107 327	5 471	560	6 031
1926	3 725 265	369 934	4 095 199	5 438	540	5 978
1927	**3 653 338**	**483 249**	**4 136 587**	**5 295**	**700**	**5 995**
1926						
Januar	3 910 717	622 026	4 532 743	5 709	908	6 617
Februar	3 495 706	287 792	3 783 498	5 103	420	5 523
März	4 279 125	348 279	4 627 404	6 247	508	6 755
April	3 387 577	362 395	3 749 972	4 945	529	5 474
Mai	3 501 936	181 481	3 683 417	5 112	265	5 377
Juni	3 765 369	360 359	4 125 728	5 497	526	6 023
Juli	3 465 034	419 911	3 884 945	5 058	613	5 671
August	3 254 107	283 390	3 537 497	4 750	414	5 164
September	4 035 694	331 590	4 367 284	5 892	484	6 376
Oktober	3 634 746	430 516	4 065 262	5 306	629	5 935
November	3 602 547	458 427	4 060 974	5 259	669	5 928
Dezember	4 370 619	353 049	4 723 668	6 381	515	6 896
1927						
Januar	3 659 013	440 348	4 099 361	5 303	638	5 941
Februar	3 741 870	437 930	4 179 800	5 423	635	6 058
März	3 956 908	539 048	4 495 956	5 735	781	6 516
April	3 302 624	706 164	4 008 788	4 786	1 023	5 809
Mai	3 569 103	312 964	3 882 067	5 173	453	5 626
Juni	3 656 817	469 274	4 126 091	5 300	680	5 980
Juli	3 394 390	426 074	3 820 464	4 919	618	5 537
August	3 686 352	638 030	4 324 382	5 342	925	6 267
September	3 569 385	337 072	3 906 457	5 173	489	5 662
Oktober	3 506 266	592 100	4 098 366	5 082	858	5 940
November	3 923 776	407 882	4 331 658	5 687	591	6 278
Dezember	3 873 557	492 103	4 365 660	5 614	713	6 327
1928						
Januar	3 611 718	386 248	3 997 966	5 182	554	5 736
Februar	4 068 940	466 726	4 535 666	5 838	669	6 507
März	3 917 752	396 473	4 314 225	5 621	569	6 190
April	3 194 891	355 574	3 550 465	4 584	510	5 094
Mai	4 342 327	483 800	4 826 127	6 230	494	6 924
Juni	3 533 988	229 602	3 763 590	5 070	329	5 399
Juli	3 416 900	213 407	3 630 307	4 881	305	5 186
August	4 157 009	110 745	4 267 754	5 039	158	6 097
September	3 618 131	176 075	3 794 206	5 168	252	5 420

[1]) Berechnet über die vom Statistischen Amt der Stadt München errechnete mittlere Bevölkerungsziffer von 670 000 Einwohnern für 1924, 681 000 Einwohnern für 1925, 685 000 Einwohnern für 1926, 690 000 Einwohnern für 1927, 697 000 Einwohnern für die Monate Januar bis Juni 1928 und 700 000 Einwohnern für die Monate Juli bis September.

4. Kohlenverbrauch 1924—1926

(„Zeitschrift", Statistik der Güterbewegung auf den deutschen Eisenbahnen und Verkehr der deutschen Binnenwasserstraßen, Produktion nach den Angaben des Oberbergamts)

Landesteil	Steinkohlen, -briketts und -koks[1])					Braunkohlen, -briketts[1])				
	Pro-duk-tion[2])	Ein-fuhr	Aus-fuhr	Berechn. Verbrauch im ganzen	Berechn. Verbrauch auf den Kopf der Bevöl-kerung	Pro-duk-tion[2])	Ein-fuhr	Aus-fuhr	Berechn. Verbrauch im ganzen	Berechn. Verbrauch auf den Kopf der Bevöl-kerung
	in 1000 Tonnen				kg	in 1000 Tonnen				kg
Südbayern[3]) . . .	—	1 551,9	24,5	1 527,4	444	1 173,2	775,3	150,8	1 797,7	523
Nordbayern . . .	34,9	2 057,0	29,2	2 062,7	686	1 038,5	1 786,5	89,9	2 735,1	909
Rechtsrhein. Bayern	34,9	3 390,9	32,3	3 393,5	526	2 211,6	2 483,0	163,3	4 531,3	703
Pfalz[4])	1,2	3 983,0	2 518,2	1 466,1	1 243	—	1 005,8	276,4	729,4	619
Staat **1926**[5])	**36,1**	**7 370,7**	**2 497,5**	**4 909,3**	**644**	**2 211,6**	**3 487,9**	**438,7**	**5 260,8**	**690**
1925[5])	37,1	9 309,4	2 181,5	7 165,0	939	2 171,5	3 739,9	432,1	5 479,3	718
1924[6])	33,8	.	.	.	.	2 387,6	.	.	.	.

[1]) Oberbayerische Pechkohle als Braunkohle behandelt.
[2]) Einschl. Haldenverlust und Selbstverbrauch der Bergwerke.
[3]) „Südbayern" setzt sich zusammen aus Oberbayern, Niederbayern und Schwaben sowie der Stadt Regensburg und den Bezirksämtern Regensburg und Stadtamhof. Das übrige rechtsrheinische Bayern ist „Nordbayern".
[4]) Einschließlich Verkehrsbezirk 34 (Ludwigshafen a. Rhein und Mannheim mit Rheinau).
[5]) In den Angaben für die Jahre 1925 und 1926 sind die Mengen, die das rechtsrheinische Bayern von Ludwigshafen a. Rhein ein- bzw. ausgeführt hat, sowie die Ein- bzw. Ausfuhr der Stadt Mannheim mitenthalten.
[6]) Infolge Besetzung der Pfalz sind die Angaben über Einfuhr und Ausfuhr im Jahre 1924 unvollständig.

5. Gasverbrauch einiger Städte 1925—1927

(Gasabgabe der städtischen Gaswerke)

Stadt	Jahr	Gesamt-Gasabgabe überhaupt	Gesamt-Gasabgabe pro Kopf der Bevölkerung	Nachgewiesener Gasverbrauch: Selbstverbrauch der Gaswerke	Straßenbeleuchtung überhaupt	Straßenbeleuchtung pro Kopf der Bevölkerung	Stadt und Private: Heiz-, Koch- und Leuchtgas	Motorengas	Gas für sonstige Zwecke	Gasverbrauch zusammen	Gasverbrauch pro Kopf der Bevölkerung	Gasverlust
		1000 cbm	cbm	1000 cbm	1000 cbm	cbm	1000 cbm	1000 cbm	1000 cbm	1000 cbm	cbm	1000 cbm
München[1])	1925/26	53 561[2])	78,7[2])	605	1 182	1,7	50 354	—	—	50 354[2])	73,9[2])	1 420[2])
	1926/27	52 520	76,6	502	1 222	1,8	49 565	—	—	49 565	72,3	1 231
	1927/28	**55 578**	**80,3**	**225**	**1 225**	**1,8**	**52 854**	—	—	**52 854**	**76,4**	**1 274**
Nürnberg[3])	1925/26	44 944	114,2[2])	776	3 394	8,6	wird nicht ausgeschieden			40 109	101,9	665
	1926/27[4])	45 435	112,4	661	3 482	8,6				40 382	99,9	910
	1927/28[4])	**50 172**	**122,9**	**587**	**3 569**	**8,7**				**43 272**	**106,0**	**2 743**
Augsburg	1925/26	13 070	78,8	122	1 277	7,7	wird nicht ausgeschieden			10 212	61,6	1 458
	1926/27	13 462	80,7	103	1 378	8,3				10 625	63,7	1 354
	1927/28	**14 002**	**83,6**	**109**	**2 048**	**12,2**				**11 249**	**67,1**	**595**
Ludwigshafen a. Rh.[5])	1925/26	9 301	85,0	83	413	3,8	7 147	6	—	7 153	65,3	1 652
	1926/27	9 667	87,4	57	421	3,8	7 400	5	—	7 405	67,0	1 784
	1927/28	**9 933**	**88,2**	**192**	**459**	**4,1**	**7 758**	**4**	—	**7 762**	**69,0**	**1 520**
Würzburg	1925	9 403	104,6[2])	21	584	6,5	6 576	—	1 757	8 333	92,7[2])	465
	1926	10 257	113,3	14	663	7,3	7 415	—	1 405	8 820	97,5	760
	1927	**11 142**	**120,0**	**83**	**898**	**9,7**	**7 712**	—	**1 784**	**9 496**	**102,3**	**665**
Fürth	1925/26	8 478	116,9	17	442	6,1	7 817			7 817	107,8	202
	1926/27	8 846	121,3	18	444	6,1	8 150			8 150	111,8	234
	1927/28	**8 893**	**121,1**	**23**	**440**	**6,0**	**8 160**			**8 160**	**111,2**	**270**
Kaiserlautern	1925	4 832	81,4[2])	80	251	4,2	3 861	29	—	3 890	65,6[2])	611
	1926	5 053	84,2	80	273	4,6	4 068	29	—	4 097	68,8	603
	1927	**5 529**	**91,1**	**80**	**324**	**5,3**	**4 434**	**36**	—	**4 470**	**73,7**	**655**

[1]) Ohne Ferngasversorgung (Versorgung von Gebieten außerhalb der Stadtgrenze). [2]) Berichtigte Zahl. [3]) Die nachgewiesene Gasabgabe und damit der Verlust, sowie die Gasabgabe pro Kopf der Bevölkerung bleiben im Jahre 1927/28 hinter der Wirklichkeit zurück, da infolge vierteljährlicher Ablesung der Gasmesser die Mehrung in den Monaten Januar mit März 1928 gegenüber 1927 nur zum geringen Teil mit erfaßt wurde. [4]) Einschließlich der Gemeinde Zirndorf. [5]) Einschl. der Gemeinden Rheingönheim und Limburgerhof.

6. Stromverbrauch einiger Städte 1925—1927

(Stromabgabe der städtischen Elektrizitätswerke)

Stadt Jahr		Gesamt-Stromabgabe	Nutzbare Stromabgabe (Nutzstrom): Eigenverbrauch	öffentliche Beleuchtung	Straßenbahn	Städtischer u. Privatverbrauch: überhaupt	pro Kopf der Bevölkerung	darunter für Motoren für gewerbl. Zwecke: überhaupt	pro Kopf der Bevölkerung	Nutzstrom insgesamt	Stromverlust
		1000 KWSt.	1000 KWSt.	1000 KWSt.	1000 KWSt.	1000 KWSt.	KWSt.	1000 KWSt.	KWSt.	1000 KWSt.	1000 KWSt.
München	1925/26	158 771¹)	.	3 347²)	23 936²)	75 262²)	.	wird nicht ausgeschieden		102 545²)	.
	1926/27	175 101¹)	.	4 130²)	24 677²)	83 135²)	.			111 942²)	.
	1927/28	**199 599**¹)	.	**4 929**²)	**26 006**²)	95 970²)	192,0²)			**126 905**²)	.
Nürnberg	1925/26	29 468³)	—	725	—⁴)	25 702	65,3	16 572	42,0	26 427	3 041
	1926/27	33 244³)	—	1 202	—⁴)	28 355	71,3	17 629	44,3	29 557	3 687
	1927/28	**41 295**³)	—	**1 606**	—⁴)	**35 388**	**88,0**	**24 250**	**60,3**	**36 994**	**4 301**
Ludwigshaf. a. Rhein	1925/26	19 003	2	171	2 801	15 227	129,6⁵)	13 196	112,1⁵)	18 201	802
	1926/27	22 014	1	220	2 773	18 279	154,2	16 000	135,0	21 273	741
	1927/28	**30 511**	**7**	**373**	**3 138**	**25 774**	**214,4**	**22 657**	**188,5**	**29 292**	**1 219**
Würzburg⁶)	1925	8 125	60	31	262	6 442	65,0⁵)	3 867	39,0⁵)	6 795	1 330
	1926	10 174	61	46	359	8 370	83,9	5 222	52,3	8 836	1 338
	1927	**12 729**	**77**	**115**	**507**	**10 272**	**102,2**	**6 503**	**64,7**	**10 971**	**1 758**
Fürth	1925/26	6 734	14	92	—	5 554	76,6	4 132	57,0	5 660	1 074
	1926/27	7 146	11	108	—	6 013	82,5	4 282	58,8	6 132	1 014
	1927/28	**9 511**	**14**	**175**	—	**8 104**	**110,4**	**6 129**	**83,5**	**8 293**	**1 218**
Kaiserslautern	1925	4 512	64	110	141	3 295	55,5⁵)	wird nicht ausgeschieden		3 610	902
	1926	4 456	150	164	147	3 273	54,6			3 734	722
	1927	**5 333**	**100**	**176**	**149**	**4 094**	**67,5**			**4 519**	**814**

¹) Gesamtstromabgabe der Städt. Elektrizitätswerke an die Stadt München und an die mitversorgten auswärtigen Gebiete. ²) Nur Strombelieferung der Stadt München durch die Städt. Elektrizitätswerke. (Ein Teil der Außenbezirke wird durch die Isar- und Amperwerke versorgt.)

³) Abgabe durch das Netz des Städt. Elektrizitätswerkes, welches, in Ermangelung einer eigenen Stromerzeugungsanlage, den erforderlichen Strom von der Großkraftwerk Franken A.-G. Nürnberg bezieht. Letztere übernimmt vertragsgemäß auch die Lieferung an sämtliche industrielle Abnehmer mit über 60 KVA Transformatorenleistung. Abgegeben wurden an diese Abnehmer durch die G.F.A. im Geschäftsjahr 1925/26: 37 161 980 KWSt.
" " 1926/27: 35 019 724 " " "
" " 1927/28: 49 516 044 " " "
Das Städt. Gaswerk besitzt für den Gaswerksbetrieb eine eigene Stromerzeugungsanlage; erzeugt wurden im Geschäftsjahr 1925/26: 321 030 KWSt.
" " 1926/27: 229 275 " " "
" " 1927/28: 196 220 " " "

⁴) Die Straßenbahn wird unmittelbar von der Großkraftwerk Franken A.-G. beliefert.

⁵) Berichtigte Zahl. ⁶) Einschließlich der Nachbarorte Heidingsfeld, Höchberg und Zell.

7. Wasserverbrauch einiger Städte 1925—1927

(Wasserabgabe der städtischen Wasserwerke)

Stadt Jahr		Gesamtwasserlieferung	Davon Verbrauch: zu öffentlichen Zwecken	in städt. Gebäuden und Anstalten	der sonstigen Entnehmer	im eigenen Bedarf und Verlust	Tägl. Wasserverbrauch überhaupt	der sonstigen Entnehmer
		cbm	cbm	cbm	cbm	cbm	pro Kopf der Bevölkerung in Litern	pro Kopf der Bevölkerung in Litern
München¹)	1925/26	65 651 653	4 132 480	8 456 364	46 380 175	6 682 634	260	184
	1926/27	62 923 943	4 225 431	7 751 405	43 918 718	7 028 389	248	173
	1927/28	.	.	.	.	.	.	.
Nürnberg	1925/26	19 114 038	1 573 679	2 157 129	13 344 538	2 038 692	133	93
	1926/27	18 852 997	1 257 054	2 160 081	13 399 042	2 036 820	130	92
	1927/28	**20 838 384**	**1 656 029**	**2 038 143**	**14 764 946**	**2 379 266**	**142**	**101**
Augsburg	1925/26	17 028 000	756 000²)	160 000³)	11 800 000	4 312 000	281	195
	1926/27	16 698 555	766 000²)	171 000³)	11 950 000	3 811 555	274	196
	1927/28	**17 122 120**	**761 000**²)	**169 000**³)	**12 242 120**	**3 950 000**	**280**	**200**
Ludwigshafen a. Rhein⁴)	1925/26	5 048 887	59 059	372 855	3 873 241	743 732	118²)	90²)
	1926/27	5 026 366	47 876	546 460	3 884 677	547 353	116	90
	1927/28	**5 441 827**	**79 472**	**607 161**	**3 967 167**	**788 027**	**124**	**90**
Würzburg	1925	6 295 000	1 357 000	752 000	2 509 000	1 677 000	184²)	73²)
	1926	6 674 000	611 000	745 000	3 442 000	1 876 000	194	100
	1927	**6 428 000**	**611 000**	**823 000**	**3 506 000**	**1 488 000**	**185**	**101**
Fürth	1925/26	2 634 449	195 229	378 173	1 894 140	166 907	100	72
	1926/27	2 609 232	151 329	406 439	1 859 112	192 352	98	70
	1927/28	**2 719 457**	**149 938**	**355 984**	**1 936 487**	**277 048**	**101**	**72**
Kaiserslautern	1925	3 864 297	580 700	51 460	1 769 650	1 462 487	178²)	82
	1926	3 399 971	417 797	13 565	1 220 387	1 748 222	155	56
	1927	**2 831 519**	**454 453**	**16 500**	**1 420 144**	**940 422**	**128**	**64**

¹) Einschließl. der mit versorgten Nachbarorte. ²) Geschätzte Zahlen.
³) In Schulen u. Krankenhäusern. ⁴) Einschl. der Gemeinden Oggersheim u. Rheingönheim.

IX.

Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

I. Die Bayerische Staatsbank

(Mitteilungen der Bayer. Staatsbank)

a) Geschäftsergebnisse 1924 — 1927

Umsatz	1924	1925	1926	1927
	in 1000 Reichsmark			
I. Gesamtumsatz	**38 651 774**	**36 540 878**	**42 142 781**	**45 972 800**
bei der Bayer. Staatsbank, Hauptniederlassung	24 695 324	17 805 611	21 308 834	23 445 540
bei den übrigen Staatsbankniederlassungen	13 956 450	18 735 267	20 833 947	22 527 260
Hievon				
1. Depositen				
a) gerichtliche und Verwaltungs-Depositen				
Stand am Anfang des Jahres	8	1 102	2 342	3 090
Neuanlagen während des Jahres	*2 835*	*5 363*	*5 471*	*5 786*
Rücknahmen während des Jahres	*1 740*	*4 123*	*4 723*	*5 002*
Stand am Ende des Jahres	1 102	2 342	3 090	3 875
b) Privatdepositen				
Stand am Anfang des Jahres	1	594	2 020	2 924
Neuanlagen während des Jahres	*1 432*	*3 855*	*4 222*	*3 915*
Rücknahmen während des Jahres	*839*	*2 429*	*3 318*	*3 821*
Stand am Ende des Jahres	594	2 020	2 924	3 019
2. Kontokorrentverkehr				
Schuldsaldo am Ende des Jahres	178 470	337 819	343 198	345 364
hierunter Gutscheine der Bayer. Staatsbank	—	—	—	—
Ausleihungen und Guthaben				
Stand am Anfang des Jahres	42 512	125 533	269 290	259 557
Ausleihungen während des Jahres	*5 888 556*	*4 968 673*	*5 825 963*	*6 091 450*
Rückzahlungen während d. Jahres	*5 805 535*	*4 824 916*	*5 835 697*	*6 107 160*
Stand am Ende des Jahres	125 533	269 290	259 556	243 847
3. Wechselverkehr				
Stand am Anfang des Jahres	1 747	49 507	70 168	85 673
Eingang während des Jahres	*641 931*	*1 011 836*	*1 158 402*	*1 266 952*
Ausgang während des Jahres	*594 171*	*991 174*	*1 142 897*	*1 255 156*
Stand am Ende des Jahres	49 507	70 168	85 673	97 469
durchschnittliche Anlage	19 114	63 833	80 936	92 629
4. Lombardverkehr				
Stand am Anfang des Jahres	—	4	6	158
Zugang während des Jahres	*8*	*955*	*168*	*24*
Abgang während des Jahres	*3*	*954*	*16*	*76*
Stand am Ende des Jahres	4	6	158	106
5. Ausleihungen auf Schuldurkunden gegen Sicherungshypotheken				
Stand am Anfang des Jahres	—	6	639	718
Zugang während des Jahres	*11*	*658*	*329*	*302*
Abgang während des Jahres	*6*	*24*	*250*	*304*
Stand am Ende des Jahres	6	639	718	716
6. Ausleihungen auf Hypotheken				
Stand am Anfang des Jahres	—	—	45	81
Zugang während des Jahres	—	*45*	*119*	*6*
Abgang während des Jahres	—	—	*83*	—
Stand am Ende des Jahres	—	45	81	87

Postscheckverkehr s. Abschnitt VI.

a) Geschäftsergebnisse 1924 — 1927 (Fortsetzung)

Gewinnberechnung und Bilanz	1924	1925	1926	1927
	in 1000 Reichsmark			
II. Gewinn und Zinsen aus				
1. Kontokorrentverkehr	24 040	22 798	19 610	19 332
2. Wechselverkehr	5 266	8 903	6 751	6 398
3. Lombardverkehr	.	1	4	13
4. Darlehen gegen Sicherungshypotheken	1	19	72	58
5. Hypotheken	—	—	—	—
6. Effekten	896	717	2 741	1 418
7. Gebäude	2	14	24	29
8. Beteiligungen	—	—	—	933
III. Bankerträgnis und dessen Verwendung				
Bruttogewinn	**30 204**	**32 451**	**29 203**	**28 181**
Hievon in Abzug				
bezahlte Zinsen und Provisionen	17 428	20 996	16 849	15 845
Überweisung an den Reservefonds und an das Grundkapital	7 068	3 545	3 142	2 422
Rücklagen	—	—	—	—
Verwaltungskosten	4 530	5 119	5 348	6 084
Abschreibungen, Tantiemen usw.	678	792	864	831
verbleibt Bankrente	500	2 000	3 000	3 000
IV. Bilanzabschluß				
A. Aktiva *insgesamt*	**202 998**	**374 233**	**386 133**	**387 477**
1. Kassenbestand	19 976	24 024	17 144	15 719
2. Wechselbestand	49 507	70 168	85 673	97 469
3. Lombardverkehr	4	6	158	106
4. Darlehen im Kontokorrentverkehr	125 533	269 290	259 556	243 847
5. Darlehen auf Schuldurkunden gegen Sicherungshypotheken	6	639	718	716
6. Darlehen auf Hypotheken	—	45	81	87
7. Effektenbestand	2 693	4 950	8 461	15 077
8. Realitäten	5 281	5 111	4 892	5 006
9. Beteiligungen	—	—	9 450	9 450
B. Passiva *insgesamt*	**202 998**	**374 233**	**386 133**	**387 477**
1. Grundkapital	12 270	18 631	21 822	24 650
2. Reservefonds	2 000	2 707	3 061	3 376
3. Rücklagen	—	—	—	—
4. Gerichtliche und Verwaltungs-Depositen	1 102	2 342	3 090	3 875
5. Privatdepositen	594	2 020	2 924	3 019
6. Schulden im Kontokorrent	178 470	337 819	343 198	345 364
7. Laufende Akzepte	993	5 168	5 895	1 771
8. Reingewinn	7 568	5 545	6 142	5 422
9. Sonstiges	—	—	—	—

b) Depositenverkehr bei der Bayer. Staatsbank 1924—1927

Depots (Hinterlegungen)	1924	1925	1926	1927
	Stück			
Geschlossene Depots				
Am Anfang des Jahres	3 854	2 948	2 352	1 997
Zugang während des Jahres	*455*	*335*	*333*	*389*
Am Ende des Jahres	2 948	2 352	1 997	1 903
Hierunter vermietete Tresorschrankfächer	2 423	1 926	1 626	1 512
doppelt verschließb. Stahlkassetten	50	31	27	26
Offene Depots				
Vorhandene Massen am Anfang des Jahres	39 988	33 273	35 224	35 287
Zugang während des Jahres	*3 043*	*5 158*	*3 391*	2 792
Vorhandene Massen am Ende des Jahres	33 273	35 224	35 287	33 689
Gerichtliches Hinterlegungswesen				
Massen am Ende des Jahres	13 153	12 934	9 041	7 987
	in 1000 Bill. Mark			
In Wertpapieren und Werten zu nominal	496	401	423	655
	in 1000 ℛℳ			
In bar	38	30	31	36

c) Geschäftsumsätze bei den einzelnen Bankanstalten der Bayer. Staatsbank 1924—1927

Bankanstalt	1924	1925	1926	1927
	Umsätze in Millionen Reichsmark			
Amberg	245	379	397	428
Ansbach	698	473	522	555
Aschaffenburg	237	364	433	465
Augsburg	1 844	1 874	2 093	2 285
Bamberg	682	994	1 092	1 215
Bayreuth	342	590	645	708
Coburg	186	272	326	359
Erlangen	267	266	283	302
Fürth	401	549	638	591
Hof	819	1 071	1 033	1 204
Ingolstadt	162	282	292	317
Kaiserslautern	252	482	619	691
Kempten	301	429	501	576
Landshut	721	1 054	1 073	1 171
Ludwigshafen a. Rh.	1 515	2 423	2 835	3 109
München	24 695	17 806	21 309	23 446
Nürnberg	2 403	3 173	3 641	3 646
Passau	293	447	475	514
Pirmasens	366	457	409	457
Regensburg	785	1 031	1 081	1 249
Rosenheim	128	186	241	278
Schweinfurt	283	429	440	484
Straubing	130	209	284	374
Würzburg	894	1 302	1 481	1 549

2. Noten-Umlauf der Bayerischen Notenbank 1924—1927

(Nach deren Geschäftsberichten und Mitteilungen)

Banknoten im Umlauf		Hiefür vorhandene Deckung in					Bardeckung nach § 7 des Privatnotenbankgesetzes (d. i. Gold + deckungsfähige Devisen) in %
		bar				Wechseln	
Jahr	Gesamtbetrag	Gold	Deckungsfähige Devisen	Noten anderer Banken	zusammen		
	in 1000 RM						
1927 Ende Dezember	**69 458**	**28 559**	**6 181**	**1 866**	**36 606**	**50 203**	**50,0**
„ „ November	69 210	28 559	6 143	2 011	36 713	49 205	50,1
„ „ Oktober .	69 519	28 559	6 130	2 458	37 147	51 221	49,9
„ „ September	69 447	28 559	6 114	2 389	37 062	54 273	49,9
„ „ August ..	69 292	28 559	6 102	2 233	36 894	54 445	50,0
„ „ Juli . . .	69 429	28 559	6 093	2 398	37 050	55 862	49,9
„ „ Juni . .	69 064	28 559	6 063	1 529	36 151	57 285	50,1
„ „ Mai . . .	68 882	28 559	6 030	2 136	36 725	57 009	50,2
„ „ April . .	68 671	28 559	6 014	1 802	36 375	57 001	50,3
„ „ März . .	68 925	28 559	5 994	2 291	36 844	57 273	50,1
„ „ Februar .	69 154	28 559	6 012	2 391	36 962	58 431	50,0
„ „ Januar .	69 088	28 559	5 992	2 788	37 339	57 975	50,0
1926 Ende Dezember	68 893	28 559	5 897	2 408	36 864	52 469	50,0
„ „ November	69 219	28 559	5 900	2 596	37 055	48 975	49,8
„ „ Oktober .	68 735	28 559	5 888	2 530	36 977	52 968	50,1
„ „ September	69 377	28 559	5 872	2 437	36 868	53 626	49,6
„ „ August .	69 390	28 559	5 914	2 872	37 345	54 806	49,7
„ „ Juli . . .	67 258	28 559	6 052	3 774	38 385	54 493	51,5
„ „ Juni . .	68 374	28 559	6 018	1 493	36 070	59 156	50,6
„ „ Mai . . .	66 550	28 559	6 003	1 873	36 435	55 292	51,9
„ „ April . .	69 098	28 559	5 993	2 130	36 682	65 005	50,0
„ „ März . .	69 289	28 559	5 963	1 599	36 121	72 346	49,8
„ „ Februar .	69 075	28 559	6 957	2 116	37 632	73 610	51,4
„ „ Januar .	67 077	28 559	5 724	1 164	35 447	75 232	51,1
1925 Ende Dezember	69 416	28 559	5 315	2 648	36 522	73 228	52,6
1924 Ende Dezember	44 498	28 559	—	1.451	30 010	61 336	67,4

3. Verkehr bei den Reichsbank-

(Mitteilungen

Geschäftsverkehr		München (Unteranstalten: Ingolstadt, Rosenheim, Landshut)		Regensburg (Unteranstalten: Passau, Straubing, Amberg, Weiden)		Nürnberg (Unteranstalten: Bamberg, Bayreuth, Kulmbach, Ansbach Fürth, Schwabach, Erlangen	
		Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM
A. Wechsel *I. Zugang*							
a) Platzwechsel (einschließlich Schecks)	1927	86 667	105,0	19 340	18,7	66 549	65,8
	1926	26 242	31,0	11 622	9,7	31 780	23,1
b) Angekaufte Versandwechsel	1927	168 203	336,0	22 992	30,4	209 180	143,6
	1926	136 021	227,0	15 054	13,8	179 386	80,3
c) Einzugswechsel	1927	216 497	450,0	858	0,8	178 356	302,2
	1926	161 301	185,0	869	0,9	135 005	156,9
Zusammen	1927	**471 367**	**891,0**	**43 190**	**49,9**	**454 085**	**511,6**
	1926	323 564	443,0	27 545	24,4	346 171	260,3
	1925	384 635	726,0	35 436	49,5	484 677	478,4
	1924	212 494	421,0	21 989	48,9	350 711	458,2
II. Abgang							
a) Platzwechsel (einschließlich Schecks)	1927	77 118	89,0	17 254	15,9	58 399	54,5
	1926	25 617	35,0	12 062	10,8	34 027	27,3
b) Einzugswechsel	1927	201 893	429,0	62 167	66,3	168 732	291,3
	1926	169 504	187,0	50 111	43,2	139 135	160,3
Zusammen	1927	**279 011**	**518,0**	**79 421**	**82,2**	**227 131**	**345,8**
	1926	195 121	222,0	62 173	54,0	173 162	187,6
	1925	239 854	426,0	69 397	101,3	226 269	332,0
	1924	148 813	261,0	45 408	63,6	147 158	237,9
B. Lombardkonto							
a) Neu ausgeliehene Darlehen	1927	193	32,0	166	3,9	986	28,9
	1926	120	64,0	5	0,032	398	12,1
	1925	87	68,0	—	—	202	10,1
	1924	104	8,0	14	1,5	35	4,3
b) Zurückbezahlte Darlehen	1927	177	36,0	153	3,8	823	29,3
	1926	117	60,0	1	0,003	348	11,5
	1925	86	68,0	—	—	176	10,1
	1924	157	9,0	40	1,5	109	5,5
C. Giroverkehr *I. Einnahmen*							
a) Barzahlungen	1927	27 625	648,0	15 843	185,0	35 328	401,6
	1926	28 465	587,0	15 972	152,1	35 438	374,4
b) Verrechnungen	1927	35 562	1177,0	18 165	84,9	62 161	475,3
	1926	34 352	429,0	20 087	49,2	62 000	275,2
c) Übertragungen am Platze	1927	33 489	3363,0	19 713	98,4	52 422	1455,4
	1926	31 828	3094,0	18 574	78,7	50 517	1327,1
d) Übertragungen von anderen Bankanstalten	1927	84 720	1917,0	17 915	170,9	68 841	763,6
	1926	77 019	1693,0	15 988	148,6	60 596	671,3
Zusammen	1927	**181 396**	**7105,0**	**71 636**	**539,2**	**218 752**	**3095,9**
	1926	171 664	5803,0	70 621	428,6	208 551	2648,0
	1925	171 478	5317,0	75 520	468,0	246 290	2700,9
	1924	211 459	4789,0	77 295	405,4	423 343	2309,6
II. Ausgaben							
a) Barzahlungen	1927	20 889	640,0	9 624	134,1	34 510	568,8
	1926	22 624	583,0	10 146	114,5	34 823	502,0
b) Verrechnungen	1927	33 663	1146,0	26 281	101,2	55 548	460,3
	1926	32 677	307,0	24 080	63,3	53 264	232,9
c) Übertragungen am Platze	1927	31 353	3363,0	19 222	98,4	53 664	1455,5
	1926	32 189	3094,0	18 719	78,7	51 610	1327,1
d) Übertragungen an andere Bankanstalten	1927	71 569	1955,0	17 360	205,5	59 947	610,4
	1926	66 860	1816,0	16 939	172,4	55 177	589,1
Zusammen	1927	**157 479**	**7104,0**	**72 487**	**539,2**	**203 669**	**3095,0**
	1926	154 350	5800,0	69 884	428,9	194 874	2651,1
	1925	160 952	5322,0	75 869	467,6	219 904	2700,0
	1924	178 425	4789,0	75 751	387,0	290 848	2310,3
D. Giroübertragungen *I. Zugang*							
a) Durch Übertragung zwischen Girokunden an	1927	71 569	1955,0	17 360	205,5	59 947	610,4
verschiedenen Orten	1926	66 860	1816,0	16 939	172,4	55 177	589,1
b) Durch Zahlung von Behörden und Personen	1927	2 153	10,0	515	1,8	1 141	3,9
ohne Girokonto	1926	3 280	11,0	468	2,4	2 257	11,0
Zusammen	1927	**74 722**	**1965,0**	**17 875**	**207,3**	**61 088**	**614,3**
	1926	70 140	1827,0	17 407	174,8	57 434	600,1
	1925	69 826	1595,0	18 196	160,7	62 020	510,7
	1924	63 381	1056,0	18 832	103,2	67 684	407,9
II. Abgang							
Durch Übertragung auf Girokonto	1927	**84 720**	**1917,0**	**17 915**	**170,9**	**68 841**	**763,6**
	1926	77 019	1693,0	15 988	148,6	60 596	671,3
	1925	74 131	1450,0	15 393	154,0	62 791	602,7
	1924	75 908	1029,0	14 481	97,3	95 404	356,8

anstalten in Bayern 1924—1927

der Anstalten)

Würzburg (Unteranstalten: Aschaffenbg., Kitzingen, Miltenberg, Ochsenfurt, Schweinfurt, Wertheim)		Augsburg (Unteranstalten: Kaufbeuren, Kempten, Lindau, Nördlingen)		Ludwigshafen a. Rh. (Unteranstalten: Frankenthal, Kaiserslautern, Landau i. Pf., Neustadt a. H., Pirmasens, Speyer, Zweibrücken)		Reichsbanknebenstelle Hof (Reichsbankanstalt Plauen i. V.)		Reichsbanknebenstelle Marktredwitz (Reichsbankanstalt Plauen i. V.)		Reichsbanknebenstelle Memmingen (Reichsbankanstalt Ulm)	
Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM
27 743	27,0	11 307	12,0	18 530	21,6	4 543	3,4	772	0,9	7 118	7,1
18 463	14,0	5 406	4,0	9 456	9,5	2 342	1,3	329	0,4	5 344	3,2
86 815	64,0	61 914	47,0	93 713	92,2	31 148	23,0	4 838	4,1	7 545	7,4
72 163	39,0	49 375	30,0	71 886	69,3	20 670	11,1	3 387	2,5	5 795	3,9
87 593	109,0	68 525	100,0	84 625	141,0	20 517	26,8	3 602	3,2	12 668	16,9
68 092	67,0	52 036	57,0	58 524	66,5	14 819	14,2	2 583	2,2	9 299	9,3
202 151	**200,0**	**141 746**	**159,0**	**196 868**	**254,8**	**56 208**	**53,2**	**9 212**	**8,2**	**27 331**	**31,4**
158 718	120,0	106 817	91,0	139 866	145,3	37 831	26,6	6 299	5,1	20 438	16,4
203 177	226,0	125 607	135,0	238 579	302,6	29 335	21,0	5 367	6,0	18 091	20,3
51 503	88,0	91 499	91,0	124 946	246,1	6 533	6,0	2 832	2,0	12 432	16,8
24 809	22,0	9 440	10,0	16 835	19,3	3 117	2,3	589	0,6	7 865	7,1
19 695	15,0	5 643	4,0	10 990	10,7	1 736	1,2	359	0,3	6 775	4,3
83 410	102,0	64 388	95,0	77 189	131,4	20 517	26,8	3 602	3,2	12 668	16,9
71 943	73,0	54 100	59,0	58 055	69,7	14 819	14,2	2 583	2,2	9 089	9,3
108 219	**124,0**	**73 828**	**105,0**	**94 024**	**150,7**	**23 634**	**29,1**	**4 191**	**3,8**	**20 533**	**24,0**
91 638	88,0	59 743	63,0	69 045	80,4	16 555	15,4	2 942	2,5	15 864	13,6
115 407	164,0	64 586	83,0	127 669	200,7	19 448	23,0	2 850	3,0	13 895	16,4
23 517	36,0	38 609	42,0	66 080	121,4	3 636	5,0	1 509	1,0	7 399	10,2
447	8,0	84	4,0	797	22,8	26	0,2	1	0,1	—	—
374	7,0	5	—	476	15,3	21	0,2	—	—	—	—
271	7,0	—	—	433	10,9	—	—	—	—	—	—
66	2,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
436	8,0	72	4,0	692	22,5	33	0,1	1	0,1	—	—
366	7,0	5	—	378	14,9	28	0,1	—	—	—	—
307	7,0	—	—	368	10,9	—	—	—	—	—	—
129	2,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17 925	171,0	14 173	204,0	15 769	154,0	2 770	47,1	1 465	6,4	4 185	21,8
17 810	139,0	13 707	180,0	15 587	126,7	2 935	37,8	1 489	5,3	3 804	13,3
44 218	337,0	24 396	264,0	24 497	381,5	9 922	68,5	2 502	7,6	9 800	27,3
46 839	260,0	24 803	178,0	26 985	234,5	9 464	47,8	2 752	6,4	9 600	17,6
30 119	150,0	16 197	130,0	37 105	550,5	10 728	50,6	2 117	7,9	3 675	14,2
29 490	157,0	18 075	131,0	35 780	539,9	9 900	40,7	1 816	6,5	3 217	8,6
34 127	254,0	30 276	221,0	38 814	456,8	11 469	62,1	2 552	6,2	4 330	19,5
29 588	224,0	28 017	179,0	33 071	379,9	9 502	55,2	2 159	5,2	3 741	13,1
126 389	**912,0**	**85 042**	**819,0**	**116 185**	**1 542,8**	**34 889**	**228,3**	**8 636**	**28,1**	**21 990**	**82,8**
123 727	780,0	84 602	668,0	111 423	1 281,0	31 801	181,5	8 216	23,4	20 362	52,6
141 522	891,0	85 772	688,0	144 276	1 311,5	34 472	191,0	9 482	26,0	19 284	59,6
113 242	461,0	97 689	586,0	178 297	1 079,5	22 661	68,0	10 115	27,0	22 266	63,0
16 761	160,0	12 966	173,0	18 500	268,3	3 113	55,0	1 581	10,5	2 394	13,6
16 594	129,0	13 364	147,0	18 303	233,6	3 331	45,5	1 348	8,4	2 475	10,5
34 463	328,0	24 369	279,0	32 915	452,1	8 347	57,9	2 832	4,7	12 270	35,1
35 248	254,0	22 996	182,0	35 404	195,7	8 271	34,9	2 144	3,6	9 946	22,1
30 361	150,0	16 879	130,0	36 183	550,5	9 526	49,2	2 096	6,6	3 557	14,1
29 718	157,0	18 598	131,0	35 382	539,9	8 748	40,8	1 811	5,7	3 111	8,4
29 957	274,0	20 658	236,0	36 607	271,7	9 536	66,7	1 518	6,2	2 959	20,0
27 755	241,0	19 259	207,0	33 382	312,5	8 856	60,3	1 442	5,8	2 657	16,6
111 542	**912,0**	**74 872**	**818,0**	**124 205**	**1 542,6**	**30 522**	**228,8**	**8 027**	**28,0**	**21 180**	**82,8**
109 315	781,0	74 217	667,0	122 471	1 281,7	29 206	181,5	6 745	23,5	18 189	57,6
133 759	892,0	74 838	687,0	162 166	1 312,2	30 140	190,0	7 991	26,0	17 313	59,6
100 413	459,0	83 892	586,0	172 201	1 080,6	17 717	68,0	12 359	28,0	14 972	63,4
29 957	274,0	20 658	236,0	36 607	271,7	9 536	66,7	1 518	6,2	2 959	20,0
27 755	241,0	19 259	207,0	33 382	312,5	8 856	60,3	1 442	5,8	2 657	16,6
2 092	3,0	1 136	2,0	3 015	84,7	223	0,6	156	1,6	300	0,3
2 425	5,0	1 436	4,0	2 085	4,2	204	0,7	199	8,6	104	0,2
32 049	**277,0**	**21 794**	**238,0**	**39 622**	**356,4**	**9 759**	**67,3**	**1 674**	**7,8**	**3 259**	**20,3**
30 180	246,0	20 695	211,0	35 467	316,7	9 060	61,0	1 641	14,4	2 761	16,8
31 400	235,0	20 525	208,0	34 235	290,2	10 421	52,0	1 715	7,0	2 998	18,7
25 161	145,0	22 449	156,0	37 897	223,5	4 807	14,0	1 881	6,0	3 420	16,9
34 127	**254,0**	**30 276**	**221,0**	**38 814**	**456,8**	**11 469**	**62,1**	**2 552**	**6,2**	**4 330**	**19,5**
29 588	224,0	28 017	179,0	33 071	379,9	9 502	55,2	2 159	5,2	3 741	13,1
32 299	233,0	27 976	167,0	38 557	375,3	8 212	60,0	2 195	5,0	3 263	13,0
20 556	108,0	26 636	117,0	41 486	211,7	3 638	21,0	2 537	5,0	2 829	8,9

4. Ausprägung von Reichsmünzen in der Bayer. Münze seit 1872[1])

(Mitteilungen des Bayerischen Hauptmünzamtes in München)

Ausgeprägte Münzsorten	1927			1926			Zusammen 1872—1927[2])		
	Stück	Wert		Stück	Wert		Stück	Wert	
		Reichsmark	Pf.		Reichsmark	Pf.		Mark, Renten- bzw. Reichsmark	Pf.
Goldmünzen									
Doppelkronen	—	—	—	—	—	—	7 795 843	155 916 860	—
							10 041	*200 820*	—
Kronen	—	—	—	—	—	—	9 615 615	96 156 150	—
							8 000	*80 000*	—
Halbe Kronen	—	—	—	—	—	—	762 873	3 814 365	—
Silbermünzen									
Mark									
5-Markstücke	—	—	—	—	—	—	7 649 042	38 245 210	—
							40 000	*200 000*	—
3-Markstücke	—	—	—	—	—	—	7 949 723	23 849 169	—
							85 000	*255 000*	—
2-Markstücke	—	—	—	—	—	—	22 569 828	45 139 656	—
							75 000	*150 000*	—
1-Markstücke	—	—	—	—	—	—	49 716 713	49 716 713	—
½-Markstücke[3])	—	—	—	—	—	—	63 914 266	31 957 133	—
20-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	40 470 784	8 094 156	80
Rentenmark									
3-Markstücke	—	—	—	—	—	—	1 928 371	5 785 113	—
1-Markstücke	—	—	—	—	—	—	5 453 126	5 453 126	—
Reichsmark									
5-Markstücke	1 471 376	7 356 880	—	452 027	2 260 135	—	1 923 403	9 617 015	—
3-Markstücke	—	—	—	—	—	—	5 521 149	16 563 447	—
2-Markstücke	466 469	932 938	—	11 321 624	22 643 248	—	14 060 000	28 120 000	—
1-Markstücke	—	—	—	4 424 166	4 424 166	—	36 023 874	36 023 874	—
Nickelmünzen									
Mark									
25-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	4 220 401	1 055 100	25
20-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	3 516 112	703 222	40
10-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	106 642 146	10 664 214	60
5-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	104 069 784	5 203 489	20
Reichsmark									
50-Pfennigstücke	2 227 572	1 113 786	—	—	—	—	2 227 572	1 113 786	—
Kupfermünzen									
Mark									
2-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	48 062 868	961 257	36
1-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	209 761 029	2 097 610	29
Rentenmark									
50-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	31 162 492	15 581 246	—
10-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	33 893 698	3 389 369	80
5-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	31 162 741	1 558 137	05
2-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	21 389 220	427 784	40
1-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	17 539 787	175 397	87
Reichsmark									
50-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	58 714	29 357	—
10-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	46 491 813	4 649 181	30
5-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	47 889 259	2 394 462	95
2-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	5 894 094	117 881	88
1-Pfennigstücke	4 203 085	42 030	85	—	—	—	11 967 904	119 679	04
Aluminiummünzen									
500-Markstücke	—	—	—	—	—	—	13 237 800	6 618 900 000	—
200-Markstücke	—	—	—	—	—	—	35 188 804	7 037 760 800	—
3-Markstücke	—	—	—	—	—	—	8 441 416	25 324 248	—
50-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	140 484 229	70 242 114	50
1-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	7 258 444	72 584	44
Zinkmünzen									
10-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	173 494 388	17 349 438	80
Eisenmünzen									
10-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	28 800 516	2 880 051	60
5-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	209 039 900	10 451 995	—

[1]) Die *Kursivziffern* beziehen sich auf die Ausprägung von Reichsmünzen für das ehem. Herzogtum Sachsen-Meiningen in der Bayerischen Münze; sie sind in den Hauptzahlen nicht enthalten.
[2]) Die Zahlen für die einzelnen Jahre seit 1872 s. „Jahrbuch" 1909 u. ff.
[3]) Einschließlich der früheren 50-Pfennigstücke.

5. Börsenwesen

a) Höchst-, Niederst- und Durchschnittskurse von 39 Einzelwertpapieren an der Münchener Börse 1926 und 1927

Wertpapier	1927 Höchster Kurs	1927 Niederster Kurs	1927 Kursdurchschnitt	1926 Höchster Kurs	1926 Niederster Kurs	1926 Kursdurchschnitt
a) Festverzinsliche Papiere						
Goldpfandbriefe	.	.	**92,57**	.	.	**89,22**
4% Bayer. Landeskulturrentenscheine . . .	82,00	59,60	68,28	76,00	45,25	64,45
8% Bayer Landeskulturrentenscheine . . .	103,50	94,00	98,95	99,75	71,00	92,60
6% Bayer. Hyp.- u. Wechselb. Goldpfandbr. .	99,50	87,50	93,97	98,00	72,50	89,41
8½% Bayer Landwirtsch.-Bank Goldpfandbr.	104,75	97,00	100,69	103,50	88,50	99,07
10% Bayer. Vereinsbank Goldpfandbriefe . .	102,00	100,00	100,98	103,50	92,75	100,56
b) Dividenden-Papiere						
Bankwerte	.	.	**188,86**	.	.	**132,85**
Bayerische Hypotheken- und Wechselbank .	252,50	140,00	185,35	197,00	80,00	128,53
Bayerische Notenbank	203,00	142,00	163,55	170,00	129,00	143,95
Bayerische Vereinsbank	250,00	144,00	188,30	200,00	115,00	141,12
Süddeutsche Bodenkreditbank	365,00	135,00	218,25	225,00	49,00	117,79
Brauereiwerte	.	.	**260,95**	.	.	**173,65**
Aktienbrauerei zum Löwenbräu	414,00	272,00	343,00	286,00	154,25	220,69
A.-G. Paulanerbräu-Salvatorbrauerei	530,00	398,00	438,75	430,00	198,50	302,80
Waitzingerbräu A.-G. Miesbach	140,00	97,00	113,96	99,75	32,00	52,71
Freiherrl. v. Tucher'sche Brauerei A.-G. . .	219,00	150,00	179,82	185,00	100,00	144,75
Jesuitenbrauerei A.-G. Regensburg	270,00	195,00	229,20	250,00	115,00	147,31
Papierwerte	.	.	**122,49**	.	.	**78,04**
A.-G. für Zellstoff- und Papierfabrikation . .	242,00	144,00	188,97	170,25	50,00	108,33
Buntpapierfabrik Aschaffenburg	191,00	125,50	147,69	148,00	75,00	120,24
Elsenthaler Holzstoff- und Papierfabrik . .	99,00	50,00	70,93	57,00	23,00	38,18
München-Dachauer Papierfabrik	140,00	91,00	119,06	115,00	36,10	68,15
Teisnacher Papierfabrik	100,50	70,50	85,81	83,00	34,00	55,29
Eisen- und Metallwerte	.	.	**126,96**	.	.	**81,98**
Bingwerk vorm. Gebr. Bing	59,00	18,00	33,25[1])	73,00	28,10	54,96
Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte .	295,00	158,00	222,03	206,00	117,00	140,06
Elektrizitäts A.-G. vorm. Schuckert & Co. .	243,00	150,00	187,67	170,00	50,25	116,22
Lux'sche Industriewerke	58,00	37,00	46,96[2])	41,00	12,00	26,74
Triumph-Werke A.-G. Nürnberg	174,00	96,00	144,87	100,00	59,00	71,93
Textilwerte	.	.	**199,96**	.	.	**144,75**
Allg. Baumwollspinnerei u. Weberei Blaichach	217,00	160,00	184,22	158,50	107,00	129,19
Baumwollindustrie Erlangen-Bamberg A.-G. .	215,00	157,00	180,75	156,00	109,00	124,08
Baumwollspinnerei Kolbermoor	295,00	235,00	251,02	328,00	193,00	247,25
Hanfwerke Füssen-Immenstadt	152,50	115,00	135,17	120,00	45,00	74,79
Neue Baumwollspinnerei und Weberei Hof .	300,00	204,00	248,65	202,00	122,00	148,44
Verschiedene Werte	.	.	**128,51**	.	.	**82,70**
Bay A.-G. f. chem. u. ldw.-chem. Fabrik. Heufeld	150,00	85,00	115,24	110,00	23,00	62,20
Bleistiftfabrik vorm. J. Faber Nürnberg . .	157,50	53,50	97,87	109,00	51,25	85,02
Bürstenfabrik Pensberger & Co.	145,00	95,00	120,46	129,00	29,00	72,61
Dachziegelwerke Ergoldsbach	135,00	101,00	121,29	129,00	71,10	107,85
Heilmann und Littman A.-G.	207,00	123,00	152,63	120,00	28,50	57,28
Kunstmühle Tivoli	200,00	120,00	143,03	131,00	80,75	104,15
Porzellanfabrik Tirschenreuth	195,00	141,50	163,76	158,00	111,00	139,95
Vereinigte Schuhfabriken Berneis-Wessels .	99,00	61,50	77,07	77,50	21,00	48,70
Waggonfabrik J. Rathgeber München-Moosach	122,00	66,00	96,37	85,00	17,50	52,33
Zuckerfabrik Offstein	212,00	180,00	197,35[3])	190,00	34,50	96,95
Dividendenwerte insgesamt	.	.	**164,48**	.	.	**110,31**
Münchener Rückversicherungs-Ges. . . RM	515,00	420,00	463,75	410,00	217,00	307,84

[1]) Durchschnitt aus 9 Monaten. [2]) Durchschnitt aus 3 Monaten. [3]) Durchschnitt aus 2 Monaten.

b) Bei den bayerischen Börsen zugelassene Wertpapiere 1924—1927
(Mitteilung der Münchener und Augsburger Börse)

Gattung der Wertpapiere	Betrag zum Nennwert in 1000 Gold- bzw. Reichsmark 1927	1926	1925	1924
München				
Staatsanleihen	650 000	120 000	—	. [1]
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	96 000	40 000	—	—
Pfandbriefe	791 950 [2]	364 540 [3]	178 000	85 490
Bank- und Versicherungsaktien	83 700 [4]	157 167	72 912	—
Industrie- und Terrainaktien	471 960	1 628 921	322 040	—
Industrieobligationen	151 000	3 500	—	7 506
Augsburg				
Staatsanleihen	75 000	—	—	—
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	—	—	—	—
Pfandbriefe	869 390 [5]	110 000	—	—
Bank- und Versicherungsaktien	21 200	55 000	238 172	—
Industrie- und Terrainaktien	1 000	—	735	150
Industrieobligationen	528	887	—	—

[1]) Ohne Angabe des Betrages. [2]) Darunter 411 449 750 Goldmark Liquidationspfandbriefe. [3]) Darunter 72 040 000 Goldmark Liquidationspfandbriefe. [4]) Außerdem 65 Millionen Schilling (österr.) Bankaktien. [5]) Darunter 358 890 000 Godlmark Liquidationspfandbriefe.

6. Öffentliche Sparkassen
(„Zeitschrift“)

a) Ergebnisse nach der Jahresstatistik
1. Entwicklung des Sparkassenwesens 1924—1926

Jahr	Zahl der Sparkassen (am Ende des Jahres)	Zahl der Einleger bzw. Sparbücher [1]) (am Ende des Jahres)	Spareinlagen: Stand am Anfang des Jahres (1000 RM)	Zugang während des Jahres (1000 RM)	Abgang während des Jahres (1000 RM)	Stand am Ende des Jahres (1000 RM)	Auf 1 Einleger [1]) treffen von den Spareinlagen am Ende des Jahres (RM)	Auf 1 Einwohner treffen von den Spareinlagen am Ende des Jahres (RM)	Auf 1000 Einwohner treffen Einleger [1])
1924	358	91 880	383	52 633	20 137	32 879	358	4,4	12,4
1925	367	240 868	32 879	154 290	66 937	120 232	499	16,3	32,6
1926	371	443 332	120 232	238 224	118 412	240 044	541	32,3	59,6

[1]) Bis 1919 Einleger, ab 1924 Sparbücher.

2. Zahl der Sparkassen und Sparbücher 1924—1926

Regierungsbezirk	Zahl der Sparkassen: gemeindl.	Bezirks-	zusammen	Auf 1 Sparkasse treffen: Einwohner	qkm	Zweigstellen von Sparkassen	Annahmestellen von Sparkassen	Sparbücher (Einleger) am Jahresschlusse: überhaupt	auf 1 Sparkasse	auf 100 Einwohner
Oberbayern	35	16	51	33 391	327,1	13	33	85 743	1 681	5,0
Niederbayern	16	23	39	19 456	275,5	6	5	24 638	632	3,2
Pfalz	45	17	62	15 180	88,5	5	24	49 813	803	5,5
Oberpfalz	24	15	39	16 239	247,6	6	9	32 622	836	5,2
Oberfranken	36	15	51	14 961	147,2	12	70	60 664	1 189	8,0
Mittelfranken	41	7	48	20 983	158,4	12	10	84 341	1 757	8,4
Unterfranken	9	29	38	20 203	222,2	6	10	44 700	1 176	5,8
Schwaben	26	17	43	20 065	229,2	31	30	60 811	1 414	7,0
Staat 1926	232	139	371	20 045	204,8	91	191	443 332	1 195	6,0
1925	228	139	367	20 109	207,1	89	126	240 868	656	3,3
1924	221	137	358	20 882	213,5	77	132	91 880	258	1,2

3. Bewegung der Spareinlagen 1926

Regierungsbezirk	Spareinlagen: Stand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang während des Jahres	Mehrung (Zugang—Abgang) absolut	Mehrung auf 1 Sparbuch[1])	Mehrung auf 1 Einwohner	Stand am Ende des Jahres	Auf 1 Sparbuch[1]) treffen von den Spareinlagen[1])	Auf 1 Einwohner treffen von den Spareinlagen[1])	Auf 1000 Einwoh. treffen Sparbüch.[1])
	RM									
Oberbayern	21 498 121	45 154 370	24 258 470	20 895 900	243,7	12,3	42 394 021	494,4	24,9	50,3
Niederbayern	7 156 016	12 652 771	5 348 074	7 304 697	296,5	9,6	14 460 713	586,9	19,1	32,5
Pfalz	21 022 854	38 024 998	17 896 090	20 128 908	404,1	21,4	41 151 762	826,1	43,7	52,9
Oberpfalz	8 125 358	15 955 528	6 758 808	9 196 720	281,9	14,5	17 322 078	531,0	27,4	51,5
Oberfranken	15 334 092	34 507 026	18 703 719	15 803 307	260,5	20,7	31 137 399	513,3	40,8	79,5
Mittelfranken	19 584 917	45 016 969	22 146 939	22 870 030	271,2	22,7	42 454 947	503,4	42,2	83,7
Unterfranken	11 464 119	21 785 809	11 064 633	10 721 176	239,8	14,0	22 185 295	496,3	28,9	58,2
Schwaben	16 046 201	25 126 889	12 234 997	12 891 892	212,0	14,9	28 938 093	475,9	33,5	70,5
Staat 1926	**120 231 678**	**238 224 360**	**118 411 730**	**119 812 630**	**270,3**	**16,1**	**240 044 308**	**541,5**	**32,3**	**59,6**
hievon										
Kreisunmittelbare Städte	74 462 630	152 404 553	82 722 686	69 681 867	255,4	27,5	144 144 497	528,3	56,9	107,7
Übrige Gemeinden	18 870 482	36 317 277	15 058 952	21 258 325	290,9	10,2 (Übrige Gemeinden und Bezirke)	40 128 807	549,1	19,6 (Übrige Gemeinden und Bezirke)	34,8 (Übrige Gemeinden und Bezirke)
Bezirke	26 898 566	49 502 530	20 630 092	28 872 438	296,4		55 771 004	572,6		

[1]) Am Ende des Jahres.

4. Sparbücher und Spareinlagen nach der Größe der Sparkassen 1926

Größenklassen der Sparkassen mit Spareinlagen	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparbücher Ende 1926	Spareinlagen: Stand am Anfang des Jahres 1926	Einzahlungen während des Jahres	Rückzahlungen während des Jahres	Bestand am Schlusse des Jahres 1926
			1000 *RM*			
unter 20 000 *RM*	21	779	97	145	53	189
20 000 *RM* bis „ 50 000 „	40	4 033	562	1 429	583	1 408
50 000 „ „ „ 100 000 „	36	6 768	1 393	2 774	1 423	2 744
100 000 „ „ „ 250 000 „	83	30 074	6 334	13 386	5 427	14 293
250 000 „ „ „ 500 000 „	81	56 907	12 824	25 260	10 091	27 993
500 000 „ „ „ 1 000 000 „	65	77 011	22 620	38 708	17 136	44 192
1 000 000 *RM* und darüber	45	267 760	76 402	156 522	83 699	149 225
Staat	371	443 332	120 232	238 224	118 412	240 044

5. Scheck-, Giro- und Kontokorrentverkehr

a) Nach Regierungsbezirken 1924—1926

Regierungsbezirk	Zahl der Sparkassen mit Scheck-, Giro- u. Kontokorrentverkehr	Zahl der Konten	Bestand der Konten: am Anfang des Rechnungsjahres	im Berichtsjahr einbezahlt	im Berichtsjahr abgehoben	Stand am Schlusse des Jahres	und zwar Guthabenstand	und zwar Schuldenstand
	Ende des Jahres		1000 *RM*					
Oberbayern	45	16 972	— 8 862	167 784	165 402	— 6 480	13 602	20 082
Niederbayern	33	10 461	— 5 614	75 410	75 343	— 5 547	4 997	10 544
Pfalz	43	20 074	—12 119	214 391	214 707	—12 435	12 002	24 437
Oberpfalz	37	10 794	— 6 047	101 703	101 291	— 5 635	6 538	12 173
Oberfranken	44	19 219	— 9 076	199 163	198 022	— 7 935	13 572	21 507
Mittelfranken	41	26 991	— 7 594	349 688	347 071	— 4 977	19 384	24 361
Unterfranken	35	14 720	— 8 293	137 623	136 923	— 7 593	9 917	17 510
Schwaben	40	19 759	—14 248	186 832	192 438	—19 854	8 896	28 750
Staat 1926	318	138 990	—71 853	1 432 594	1 431 197	—70 456	88 908	159 364
1925	301	120 402	—26 611	1 125 230	1 170 472	—71 853	61 171	133 024
1924	281	98 439	— 229	697 854	724 236	—26 611	58 726	85 337

b) Nach Größenklassen der Sparkassen mit Spareinlagen 1926

Größenklassen der Sparkassen mit Spareinlagen	Zahl der Sparkassen mit Scheck-, Giro- u. Kontokorrentverkehr	Zahl der Konten	Bestand der Konten					
			am Anfang des Rechnungsjahres 1926	im Berichtsjahr		Stand am Schlusse des Jahres 1926	und zwar	
				einbezahlt	abgehoben		Guthabenstand	Schuldenstand
	Ende 1926		1000 *RM*					
unter 20 000 *RM*	1	19	— 10	396	368	+ 18	28	10
20 000 *RM* bis „ 50 000 „	26	1 660	— 280	7 273	7 334	— 341	540	881
50 000 „ „ „ 100 000 „	23	3 158	— 713	13 413	13 655	— 955	1 027	1 982
100 000 „ „ „ 250 000 „	78	17 284	— 8 070	91 176	93 549	— 10 443	6 994	17 437
250 000 „ „ „ 500 000 „	80	28 681	— 11 656	196 151	197 932	— 13 437	12 430	25 867
500 000 „ „ „ 1 000 000 „	65	32 623	— 20 300	272 892	274 807	— 22 215	14 832	37 047
1 000 000 *RM* und darüber	45	55 565	— 30 824	851 293	843 552	— 23 083	53 057	76 140
Staat	**318**	**138 990**	**— 71 853**	**1 432 594**	**1 431 197**	**— 70 456**	**88 908**	**159 364**

6. Das Aktivvermögen der Sparkassen 1924—1926

Regierungsbezirk	Aktivvermögen in 1000 *RM*							
	insgesamt	hievon						
		Kasse	Guthaben bei Banken, Girozentralen und auf Postscheckkonto	Wechsel	Inhaberwertpapiere	Hypotheken	Schuldner	sonstige
Oberbayern . .	62 479	1 271	7 178	2 513	6 853	15 473	27 673	1 518
Niederbayern .	23 112	476	1 624	418	1 574	5 420	13 085	515
Pfalz	63 030	833	6 166	1 920	3 023	15 476	33 897	1 715
Oberpfalz . . .	27 046	449	2 012	450	3 987	4 313	15 397	438
Oberfranken . .	57 160	749	3 936	1 195	6 266	17 292	25 471	2 251
Mittelfranken .	66 901	988	6 427	2 017	11 168	11 636	29 045	5 620
Unterfranken .	36 435	458	7 105	1 303	2 390	5 609	18 638	932
Schwaben . . .	51 727	667	2 315	2 486	5 203	3 254	31 020	6 782
Staat 1926	**387 890**	**5 891**	**36 763**	**12 302**	**40 464**	**78 473**	**194 226**	**19 771**
1925	225 003	4 006	20 643	10 565	4 247	23 907	151 816	9 819
1924	116 619	3 760	14 065	4 081	2 467	4 585	82 419	5 242

b) Ergebnisse nach der Monatsstatistik

Spareinlagen sowie Scheck-, Giro- und Kontokorrentverkehr 1927 und 1928

Monat	Spareinlagen				Scheck-, Giro- und Kontokorrentverkehr					
	Stand am Anfang des Monats	im Berichtsmonat		Bestand am Monatsende	Stand am Anfang des Monats	im Berichtsmonat		Bestand am Monatsende		
		eingezahlt	zurückgezahlt			eingezahlt	zurückgezahlt	insgesamt	hievon	
									Guthabenstand	Stand der Vorschüsse
	1000 *RM*				1000 *RM*					
					1927					
Januar	235 126	31 759	15 246	251 639	— 74 773	137 404	132 914	— 70 283	83 250	153 533
Februar . . .	251 639	27 863	12 212	267 290	— 70 283	133 878	129 990	— 66 395	85 691	152 086
März	267 290	27 354	15 255	279 389	— 66 395	149 328	150 026	— 67 093	87 847	154 940
April	279 389	25 723	15 467	289 645	— 67 093	140 298	147 123	— 73 918	85 919	159 837
Mai	289 645	23 393	15 833	297 205	— 73 918	151 800	152 074	— 74 192	87 041	161 233
Juni	297 205	20 611	15 571	302 245	— 74 192	147 932	150 037	— 76 297	87 111	163 408
Juli	302 245	24 467	16 961	309 751	— 76 297	163 208	168 832	— 81 921	93 479	175 400
August	309 751	25 283	15 319	319 715	— 81 921	164 014	159 438	— 77 345	90 685	168 030
September . .	319 715	23 607	14 830	328 492	— 77 345	161 772	163 587	— 79 160	95 213	174 373
Oktober . . .	328 492	26 280	17 447	337 325	— 79 160	174 938	178 003	— 82 225	94 473	176 698
November . .	337 325	27 695	17 067	347 953	— 82 225	177 008	173 032	— 78 249	97 011	175 260
Dezember . . .	347 953	29 638	17 861	359 730	— 78 249	192 393	189 552	— 75 408	95 949	171 357
					1928					
Januar	359 730	47 540	22 906	384 364	— 75 408	172 297	174 284	— 77 395	99 285	176 680
Februar . . .	384 364	37 298	17 342	404 320	— 77 395	183 504	183 923	— 77 814	99 734	177 548
März	404 320	32 421	19 258	417 483	— 77 814	192 745	193 298	— 78 367	102 345	180 712
April	417 483	31 784	18 915	430 352	— 78 367	177 330	175 853	— 76 890	105 055	181 945
Mai	430 352	32 085	20 612	441 825	— 76 890	195 438	185 575	— 67 027	113 034	180 061
Juni	441 825	30 642	18 735	453 732	— 67 027	221 901	218 129	— 63 255	118 845	182 100
Juli	453 732	35 036	21 996	466 772	— 63 255	217 576	218 111	— 63 790	118 706	182 496
August	466 772	33 716	19 145	481 343	— 63 790	208 113	206 579	— 62 256	122 734	184 990
September . .	481 343	31 921	18 711	494 553	— 62 256	195 460	196 492	— 63 288	124 093	187 381

c) Kreditbewilligungen der bayerischen Sparkassen 1926—1928

Darlehensempfänger und Gemeindegruppe	Kredite in laufender Rechnung und kurzfristige Darlehen: Postenzahl	Betrag der Kredite 1000 RM	%	Hievon sind ausgeliehen[1]: gegen hypothekarische Sicherstellung 1000 RM	gegen Bürgschaft, Sicherungsübereignung, Faustpfand, Wechsel 1000 RM	ungedeckt 1000 RM	Langfristige Darlehen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr: Postenzahl	Betrag der Kredite 1000 RM	%	Hievon sind ausgeliehen[1]: gegen hypothekarische Sicherstellung 1000 RM	gegen Bürgschaft, Sicherungsübereignung, Faustpfand, Wechsel 1000 RM	ungedeckt 1000 RM
1. Gemeinden u. Gemeindeverbände sowie sonst. Körperschaften des öffentl. Rechts	1828	38 261	18,7				1615	45 844	19,6			
2. Landwirte	24895	25 573	12,5	15 617	8 164	1 792	23756	38 413	16,4	35 037	3 225	151
3. Landwirtschaftliche Genossenschaften	494	2 770	1,4	283	2 144	343	199	763	0,3	314	404	45
4. Selbständiges, mittelständisches Gewerbe	34548	89 461	43,6	63 927	19 260	6 274	13874	70 361	30,1	67 976	2 299	86
5. Gewerbliche Genossenschaften	214	2 403	1,1	913	1 200	290	205	7 108	3,1	6 687	404	17
6. Industrielle Unternehmungen mit mehr als 20 Arbeitern	836	16 699	8,1	11 125	4 293	1 281	416	12 971	5,6	12 133	439	399
7. Gewerbliche Unternehmungen, die nicht unter Ziffer 4, 5 und 6 fallen	1169	7 443	3,6	3 606	3 417	420	508	8 743	3,8	8 328	232	183
8. Sonstige (Beamte, freie Berufe, Arbeiter usw.)	21571	22 529	11,0	9 807	10 574	2 148	18344	49 478	21,1	46 242	3 094	142
Zusammen												
Stand am 1. Juli **1928**	**85555**	**205 139**	**100**	**105 278**	**49 052**	**12 548**	**58917**	**233 681**	**100**	**176 717**	**10 097**	**1 023**
1. Januar **1928**	83882	193 111	.	102 792	44 219	11 973	49646	180 744	.	139 527	8 238	1 272
1. Juli **1927**	83705	182 999	.	100 845	41 418	10 552	39060	113 131	.	86 379	6 588	689
1. Januar **1927**	75348	169 410	.	91 879	37 655	9 737	25598	71 286	.	50 666	5 274	295
1. Juli **1926**	72810	151 895	.	84 709	34 707	10 068	16403	41 895	.	30 640	3 786	252
Von den Krediten nach dem Stande vom 1. Juli 1928 treffen auf die Sparkassen der kreisunmittelbaren Städte	27486	91 574	44,6	48 286	20 205	3 398	20875	150 997	64,6	115 957	3 178	657
übrigen Gemeinden	23291	44 400	21,7	22 606	11 607	4 133	16676	35 863	15,4	25 575	3 449	248
Bezirke	34778	69 165	33,7	34 386	17 240	5 017	21366	46 821	20,0	35 185	3 470	118

[1]) Ohne die Darlehen an die Gemeinden u. Gemeindeverbände usw. (Ziff. 1).

d) Zweimonatsbilanzen (Rohbilanzen) der Sparkassen vom 31. Dezember 1927

1. Umsätze

Konten	Umsätze seit Jahresanfang bis zum Stichtag (einschließlich der Abschlußziffern des Vorjahres)			
	Soll		Haben	
	RM	%	RM	%
Kassekonto	1 274 161 064	20,6	1 268 512 644	20,5
Girozentralekonto	751 141 239	12,2	727 276 940	11,8
Konto für sonstige öffentliche Banken	591 193 454	9,6	588 897 502	9,5
Konto für Privatbanken	121 643 500	2,0	118 806 663	1,9
Postscheckkonto	193 953 430	3,1	192 692 430	3,1
Spareinlagen- und Depositenkonto	199 823 856	3,2	563 639 132	9,1
Giro-, Scheck- und Kontokorrentkonto	2 040 810 088	33,0	1 973 089 814	32,0
Effekten-, Devisen- und Sortenkonto	43 117 590	0,7	40 261 437	0,6
Wechselkonto	157 919 786	2,6	143 870 697	2,3
Vermögensanlagekonto	351 661 752	5,7	65 471 935	1,1
Aufwertungskonto	16 845 718	0,3	23 269 402	0,4
Zinsen- und Provisionskonto	13 029 394	0,2	30 828 770	0,5
Unkostenkonto	11 410 133	0,2	2 199 936	0,0
Konto von Zweig- und Annahmestellen der Sparkasse	51 857 926	0,8	51 647 983	1,0
Verschiedene Konten	357 757 469	5,8	385 861 114	6,2
Zusammen	6 176 326 399	100	6 176 326 399	100

2. Stände der Konten

Konten	Stand am Stichtag (31. Dezember 1927)			
	Soll		Haben	
	RM	%	RM	%
Kassekonto	5 648 420	1,0	—	—
Girozentralekonto	33 783 278	6,2	9 918 979	1,8
Konto für sonstige öffentliche Banken	5 148 427	0,9	2 852 475	0,5
Konto für Privatbanken	3 484 638	0,6	647 801	0,1
Postscheckkonto	1 349 692	0,2	88 692	0,01
Spareinlagen- und Depositenkonto	—	—	363 815 276	66,6
Giro-, Scheck- und Kontokorrentkonto	164 193 021	30,0	96 472 747	17,6
Effekten-, Devisen- und Sortenkonto	3 303 248	0,6	447 095	0,1
Wechselkonto	15 257 824	2,9	1 208 735	0,2
Vermögensanlagekonto	288 601 960	52,7	2 412 143	0,5
Aufwertungskonto	7 962 298	1,4	14 385 982	2,6
Zinsen- und Provisionskonto	894 742	0,2	18 694 118	3,4
Unkostenkonto	9 313 149	1,7	102 952	0,01
Konto von Zweig- und Annahmestellen der Sparkasse	823 132	0,2	613 189	0,1
Verschiedene Konten	7 571 018	1,4	35 674 663	6,5
Zusammen	547 334 847	100	547 334 847	100

e) Schulsparwesen im Anschluß an die öffentlichen Sparkassen

1. Zahl der Schulsparkassen 1925—1928

Regierungsbezirk	Zahl der Schulsparkassen am 1. Januar			
	1928	1927	1926	1925
Oberbayern	201	117	10	1
Niederbayern	229	41	29	26
Pfalz	181	88	29	10
Oberpfalz	202	190	88	8
Oberfranken	326	195	77	12
Mittelfranken	62	15	8	4
Unterfranken	233	153	83	38
Schwaben	132	114	83	9
Staat	**1 566**	**913**	**407**	**108**

2. Betrag der Spareinlagen 1924—1927

Regierungsbezirk	Betrag der Spareinlagen (*RM*) aus Schulsparkassen im Rechnungsjahr			
	1927	1926	1925	1924
Oberbayern	95 782	23 969	1 075	.
Niederbayern	30 800	9 293	4 676	445
Pfalz	36 824	23 255	7 505	4 613
Oberpfalz	49 680	27 325	3 372	174
Oberfranken	163 502	77 254	34 266	1 802
Mittelfranken	42 901	9 478	5 316	172
Unterfranken	85 687	42 299	15 820	1 380
Schwaben	26 458	38 041	10 095	396
Staat	**531 634**	**250 914**	**82 125**	**8 982**

f) Bayer. Sparkassen- und Giroverband in München 1925—1927

(Mitteilungen der Bayer. Gemeindebank—Girozentrale—)

Jahr	Zahl der Mitglieder-sparkassen			Giroaufträge		Scheckinkassoverkehr		Gesamt-umsatz [1]
	gemeindliche	Bezirks-sparkassen	zusammen	Anzahl	Betrag *RM*	Anzahl	Betrag *RM*	*RM*
1927	**232**	**144**	**376**	**844 675**	**732 489 000**	**1 357 339**	**412 886 000**	**3 700 000 000**
1926	231	144	375	590 068	380 428 000	884 980	284 164 000	2 800 000 000
1925	231	147	378	.	.	.	.	2 100 000 000

[1]) Auf einer Seite des Hauptbuchs.

7. Bodenverschul-

(„Zeit-

a) Die Bewegung der Bodenverschuldung

(E = Eintragungen,

Jahr	Hypotheken auf Grund Vertrags													
	Darlehenshypotheken						Kauf- u. Strichschillingshypotheken		Hypotheken f. Herauszahlgn. an Eltern, Kinder u. Geschwister (Elterngüter, Erbabfindgn. u. dgl.)		Hypotheken bis zum Höchstbetrage (§1190 BGB.)		Sonstige Vertragshypotheken	
	Annuitätenhypotheken		Hypotheken öffentl. Kassen, Korporationen u. Stiftungen, soweit nicht Annuitätenhypotheken		Sonstige Darlehenshypotheken									
	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L
									Auf land- oder forstwirtschaftlich					
1927	64,6	4,6	26,7	3,2	30,1	7,2	47,8	10,4	49,0	5,1	31,7	15,2	7,9	0,4
1926	52,9	1,8	28,2	1,6	40,2	5,1	32,3	7,0	48,9	3,0	50,2	14,1	4,2	0,3
1925	35,2	0,9	12,3	0,4	20,9	1,9	31,0	3,5	52,7	1,2	61,2	9,9	2,9	0,1
1924	17,8	1,0	6,2	0,2	10,1	0,6	12,0	0,8	29,8	0,4	49,3	2,3	1,5	0,1
									Auf städtischen oder gewerblich					
1927	150,2	7,5	77,7	4,7	117,2	30,7	58,1	18,2	10,8	1,2	70,2	50,1	9,8	1,8
1926	146,2	2,0	69,0	4,0	115,5	15,3	42,1	12,6	9,5	0,8	140,9	36,2	18,9	1,2
1925	54,0	0,6	50,1	1,8	71,6	8,1	42,8	6,4	8,8	0,3	186,3	26,0	8,7	0,4
1924	14,3	0,9	30,5	0,9	36,4	2,6	24,0	1,3	5,7	0,1	147,9	8,0	5,5	0,4
							Auf land- oder forstwirtschaftlich und städtischen							
1927	9,7	0,4	2,2	0,1	3,5	0,9	1,9	0,5	2,1	0,3	5,5	2,9	0,2	0,1
1926	6,5	0,2	2,9	0,1	3,8	0,5	1,9	0,3	2,3	0,1	7,8	2,9	0,4	0,1
1925	6,7	0,1	0,7	0,0	2,9	0,2	2,0	0,2	2,7	0,1	16,9	2,0	0,2	0,0
1924	2,1	0,1	0,6	0,0	1,4	0,2	0,8	0,0	1,7	0,0	13,8	0,3	0,6	0,0
													Ins-	
1927	224,4	12,6	106,7	8,0	150,8	38,8	107,8	29,1	62,0	6,6	107,4	68,2	17,8	2,3
1926	205,7	4,0	100,0	5,7	159,6	20,9	76,3	20,0	60,7	3,9	198,8	53,2	23,5	1,6
1925	96,0	1,6	63,1	2,3	95,3	10,2	75,8	10,1	64,2	1,5	264,4	37,9	11,8	0,5
1924	34,2	1,9	37,3	1,1	47,9	3,4	36,8	2,2	37,2	0,5	211,0	10,6	7,6	0,4
									Auf 100 *RM* Eintragungen					
									Auf land- oder forstwirtschaftlich					
1927	7,1		12,0		23,9		21,8		10,4		47,9		5,1	
1926	3,4		5,7		12,7		21,7		6,1		28,1		7,1	
1925	2,6		3,3		9,1		11,3		2,3		16,2		3,4	
1924	5,6		3,2		5,9		6,7		1,3		4,7		6,7	
									Auf städtischen oder gewerblich					
1927	5,0		6,0		26,2		31,3		11,1		71,4		18,4	
1926	1,4		5,8		13,2		29,9		8,4		25,7		6,3	
1925	1,1		3,6		11,3		15,0		3,4		14,0		4,6	
1924	6,3		3,0		7,1		5,4		1,8		5,4		7,3	
							Auf land- oder forstwirtschaftlich und städtischen							
1927	4,1		4,5		25,7		26,3		14,3		52,7		50,0	
1926	3,1		3,4		13,2		15,8		4,3		37,2		25,0	
1925	1,5		.		6,9		10,0		3,7		11,8		.	
1924	4,8		.		14,3		.		.		2,2		.	
													Ins-	
1927	5,6		7,5		25,7		27,0		10,6		63,5		12,9	
1926	1,9		5,7		13,1		26,2		6,4		26,8		6,8	
1925	1,7		3,6		10,7		13,3		2,3		14,3		4,2	
1924	5,6		2,9		7,1		6,0		1,3		5,0		5,3	

[1]) Infolge Auf- und Abrundung stimmen die End- bzw. Quersummen nicht immer mit den

dung 1924—1927

schrift“)

ausgeschieden nach Grundstücksarten

L = Löschungen in Millionen *RM*[1])

Sicherungshypotheken auf Grund gesetzlicher Vorschrift: Zwangs- u. Arresthypotheken E	L	Sonstige Sicherungshypotheken dieser Art E	L	Grundschulden E	L	Rentenschulden (Ablösungssumme) E	L	Reallasten E	L	Eintragungen insgesamt *RM*	Eintragungen in Prozent der Gesamtsumme	Löschungen insgesamt *RM*	Löschungen in Prozent der Gesamtsumme
benutzten Grundstücken													
1,9	1,0	1,4	0,5	21,6	5,3	0,1	0,0	45,8	3,3	328 550 142	33,6	56 207 621	27,1
2,4	0,9	1,5	0,2	20,2	4,1	0,2	0,0	36,0	2,1	317 230 036	31,3	40 296 662	27,3
2,1	3,6	2,6	0,1	17,5	1,3	0,1	0,0	36,0	1,5	274 431 511	31,7	24 433 562	28,8
1,6	0,4	3,5	0,0	12,5	0,5	0,0	0,0	16,9	0,4	161 302 352	31,2	6 632 951	27,0
benutzten Grundstücken													
5,8	2,9	4,7	2,0	105,8	25,2	0,0	0,0	3,9	0,5	614 371 868	62,9	144 732 030	69,8
5,3	1,8	4,6	0,8	107,5	25,9	0,2	0,0	3,4	0,2	662 975 674	65,5	100 957 106	68,3
8,0	2,6	2,0	0,3	113,3	9,7	0,1	0,0	3,2	0,2	548 990 813	63,4	56 378 433	66,3
3,4	0,5	1,1	0,1	59,3	2,2	0,0	—	1,8	0,0	329 994 723	63,8	16 923 233	68,9
oder gewerblich benutzten Grundstücken													
0,4	0,2	0,1	0,0	7,3	0,9	0,0	—	1,5	0,1	34 453 704	3,5	6 343 971	3,1
0,5	0,2	0,3	0,2	5,0	1,7	0,0	—	1,4	0,1	32 866 987	3,2	6 486 182	4,4
0,6	0,3	0,1	0,0	8,1	1,2	0,0	—	1,2	0,1	42 204 234	4,9	4 185 922	4,9
0,7	0,3	0,0	0,0	3,4	0,1	—	—	0,6	0,0	25 725 702	5,0	1 011 977	4,1
gesamt													
8,0	4,0	6,2	2,4	134,8	31,3	0,2	0,0	51,2	3,9	977 375 714	100	207 283 622	100
8,1	3,0	6,4	1,3	132,7	31,7	0,3	0,0	40,8	2,4	1 013 072 697	100	147 739 950	100
10,7	6,4	4,7	0,5	139,0	12,3	0,3	0,0	40,4	1,8	865 626 558	100	84 997 917	100
5,7	1,3	4,6	0,1	75,2	2,7	0,1	0,0	19,3	0,5	517 022 777	100	24 568 161	100

treffen . . . . *RM* Löschungen

benutzten Grundstücken					
52,6	35,7	24,5	.	7,2	17,1
37,5	13,3	20,3	.	5,8	12,7
171,4	3,8	7,4	.	4,2	8,9
25,0	.	4,0	.	2,4	4,1
benutzten Grundstücken					
50,0	42,6	23,8	.	12,8	23,6
34,0	17,4	24,1	.	5,9	15,2
32,5	15,0	8,6	.	6,3	10,3
14,7	9,1	3,7	—	.	5,1
oder gewerblich benutzten Grundstücken					
50,0	.	12,3	.	6,7	18,4
40,0	66,7	34,0	.	7,1	19,7
50,0	.	14,8	—	8,3	9,9
42,9	.	2,9	—	.	3,9
gesamt					
50,0	38,7	23,2	.	7,6	21,2
37,0	20,3	23,9	.	5,9	14,6
59,8	10,6	8,8	.	4,5	9,8
22,8	2,2	3,6	.	2,6	4,8

Summen der einzelnen Posten überein.

b) Die Bewegung der Bodenverschuldung

(E = Eintragungen,

Jahr	Hypotheken auf Grund Vertrags													
	Darlehenshypotheken						Kauf- und Strichschillingshypotheken		Hypoth. für Herauszahlungen an Eltern, Kinder u. Geschwister (Elterngüter, Erbabfindungen u. dgl.)		Hypotheken bis zum Höchstbetrage (§ 1190 BGB.)		Sonstige Vertragshypotheken	
	Annuitätenhypotheken		Hypoth. öffentl. Kassen, Korporationen u. Stiftungen, soweit nicht Annuitätenhyp.		Sonstige Darlehenshypotheken									
	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L
							Oberbayern							
1927	99,7	6,8	30,9	1,5	48,2	18,2	38,3	11,9	16,3	2,0	22,0	17,4	5,5	0,7
1926	96,2	1,7	32,5	1,5	48,5	10,1	27,2	9,7	17,8	1,1	63,6	14,3	5,7	0,7
1925	44,9	0,5	26,1	0,9	30,5	3,9	25,3	3,9	19,8	0,5	75,5	9,8	4,7	0,2
1924	14,3	1,0	17,0	0,5	22,2	1,0	12,4	0,8	9,2	0,1	44,5	3,4	3,2	0,3
							Niederbayern							
1927	20,0	1,2	8,2	0,4	5,4	1,9	9,0	3,3	9,8	1,4	9,2	6,8	0,7	0,1
1926	15,0	0,4	6,4	0,2	9,0	1,0	6,5	1,6	11,0	0,8	17,7	5,3	8,8	0,2
1925	11,9	0,2	3,5	0,1	4,6	0,5	5,4	1,0	11,5	0,3	19,9	3,4	0,6	0,0
1924	6,6	0,2	1,8	0,0	2,1	0,2	2,2	0,1	7,5	0,1	18,2	0,7	0,2	0,0
							Pfalz							
1927	9,9	0,3	24,1	2,0	19,9	4,2	20,7	4,7	1,8	0,3	29,8	10,4	2,8	0,2
1926	10,9	0,1	22,5	1,3	21,9	2,8	16,5	2,9	1,7	0,6	28,5	7,4	2,2	0,2
1925	3,4	0,2	10,1	0,3	12,4	2,3	17,0	2,2	1,6	0,3	35,5	7,9	2,2	0,0
1924	0,1	—	4,2	0,1	3,9	0,3	8,1	0,3	1,7	0,0	33,8	1,5	0,9	0,0
							Oberpfalz							
1927	17,0	1,3	5,9	0,4	3,8	1,0	4,7	1,2	6,9	0,7	6,3	4,4	1,0	0,1
1926	11,4	0,4	4,1	0,2	10,4	0,4	3,0	0,7	6,0	0,2	11,0	3,9	0,7	0,1
1925	7,0	0,1	2,6	0,1	3,4	0,3	2,5	0,4	6,5	0,1	18,9	2,2	0,7	0,1
1924	3,1	0,2	1,6	0,0	1,6	0,1	1,3	0,1	3,8	0,0	15,9	1,3	0,4	0,0
							Oberfranken							
1927	18,0	0,4	9,1	1,2	9,2	1,6	4,7	1,2	5,5	0,5	8,7	5,5	2,8	0,2
1926	12,8	0,6	8,0	0,9	8,8	1,2	4,1	1,0	5,5	0,4	17,0	5,6	2,1	0,2
1925	7,4	0,1	6,0	0,1	6,9	0,3	3,7	0,3	5,5	0,1	26,9	2,9	1,0	0,1
1924	1,9	0,1	4,0	0,1	3,2	0,2	1,9	0,1	3,2	0,1	24,1	0,7	1,2	0,0
							Mittelfranken							
1927	21,7	0,6	9,2	1,3	44,9	6,7	11,5	2,7	7,0	0,6	11,5	12,7	0,6	0,1
1926	26,8	0,2	6,8	0,7	42,0	2,3	5,3	1,2	5,4	0,3	20,0	8,4	0,4	0,1
1925	6,4	0,1	5,9	0,3	23,6	1,6	6,8	0,6	5,3	0,1	41,0	5,8	0,5	0,0
1924	3,2	0,3	3,9	0,2	7,2	1,1	4,0	0,2	3,5	0,0	37,0	1,3	0,4	0,0
							Unterfranken							
1927	14,3	0,4	13,3	0,7	6,5	1,9	7,9	1,5	3,8	0,3	9,1	6,2	3,1	0,2
1926	15,2	0,3	10,0	0,6	8,1	1,3	5,7	1,2	3,6	0,1	12,8	4,3	2,2	0,0
1925	6,8	0,1	4,5	0,4	6,2	0,7	6,9	0,5	3,8	0,0	20,0	2,6	0,8	0,0
1924	2,2	0,1	2,6	0,1	3,8	0,1	3,3	0,2	2,4	0,0	20,3	1,0	0,2	0,0
							Schwaben							
1927	23,9	1,5	6,0	0,6	12,8	3,3	10,9	2,6	10,8	0,8	10,9	4,8	1,3	0,7
1926	17,6	0,3	9,8	0,2	10,8	1,8	7,9	1,7	9,6	0,4	28,1	4,0	1,4	0,1
1925	8,2	0,2	4,4	0,1	7,7	0,7	8,1	1,2	10,2	0,1	26,5	3,2	1,2	0,0
1924	2,9	0,1	2,4	0,1	3,8	0,4	3,7	0,3	6,0	0,1	17,2	0,8	1,2	0,1
							Staat							
1927	224,4	12,6	106,7	8,0	150,8	38,8	107,8	29,1	62,0	6,6	107,4	68,2	17,8	2,3
1926	205,7	4,0	100,0	5,7	159,6	20,9	76,3	20,0	60,7	3,9	198,8	53,2	23,5	1,6
1925	96,0	1,6	63,1	2,3	95,3	10,2	75,8	10,1	64,2	1,5	264,4	37,9	11,8	0,5
1924	34,2	1,9	37,4	1,1	47,9	3,4	36,8	2,2	37,2	0,5	211,0	10,6	7,6	0,4

[1]) Infolge Auf- und Abrundung stimmen die End- bzw. Quersummen nicht immer mit den

ausgeschieden nach Regierungsbezirken
L = Löschungen in Millionen *RM*[1])

Sicherungshypotheken auf Grund gesetzlicher Vorschrift: Zwangs- und Arresthypotheken E	L	Sonstige Sicherungshypoth. dieser Art E	L	Grundschulden E	L	Rentenschulden (Ablösungssumme) E	L	Reallasten E	L	Summe der Eintragungen	Summe der Löschungen	Von den Eintragungen treffen auf: land- oder forstwirtsch. benutzte Grundstücke	städtische oder gewerbl. benutzte Grundstücke	land- oder forstw. u. städt. oder gewerbl. benutzte Grundstücke
										Millionen *RM*				
Oberbayern														
3,0	1,6	2,5	1,2	52,5	15,7	0,1	0,0	9,4	0,9	328,4	78,0	69,9	249,1	9,3
3,0	0,9	2,6	0,5	52,2	20,7	0,0	0,0	7,4	0,3	356,8	61,6	71,9	280,2	4,7
5,0	5,1	0,7	0,2	57,8	7,0	0,0	0,0	7,6	0,3	297,9	32,4	64,3	225,8	7,9
1,9	0,1	3,4	0,0	37,8	1,8	0,0	—	3,6	0,1	169,5	9,0	39,7	124,8	5,1
Niederbayern														
0,9	0,4	0,4	0,3	11,6	1,7	0,0	0,0	11,5	0,6	86,7	18,1	55,3	26,9	4,6
0,7	0,4	0,7	0,3	7,4	1,2	0,0	—	8,7	0,3	91,8	11,7	51,8	35,0	5,0
0,8	0,1	0,4	0,0	6,8	0,5	0,0	—	8,3	0,3	73,8	6,5	46,1	21,5	6,1
0,4	0,1	0,2	0,0	4,0	0,2	0,0	—	3,2	0,1	46,4	1,8	26,9	16,7	2,8
Pfalz														
1,6	0,6	0,3	0,1	10,2	2,4	0,0	0,0	1,0	0,0	122,1	25,1	38,6	79,2	4,3
1,1	0,4	0,7	0,2	20,8	1,8	0,1	—	0,8	0,0	127,6	17,8	47,2	75,0	5,4
1,2	0,1	0,4	0,0	18,5	0,2	0,1	—	1,1	0,0	103,5	13,5	39,0	58,6	6,0
0,6	0,1	0,1	0,0	8,1	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	62,0	2,3	22,0	36,8	3,1
Oberpfalz														
0,4	0,2	0,5	0,2	7,0	1,4	0,0	—	5,9	0,4	59,3	11,4	30,6	25,0	3,8
0,6	0,3	0,4	0,1	6,0	1,1	0,0	—	4,8	0,2	58,3	7,5	27,6	26,3	4,4
0,4	0,2	0,3	0,0	5,9	0,3	0,0	—	4,3	0,2	52,7	4,0	23,8	24,8	4,1
0,5	0,1	0,1	0,0	3,4	0,1	—	—	2,1	0,1	33,7	2,1	14,4	15,8	3,6
Oberfranken														
0,5	0,2	0,4	0,2	9,2	1,8	0,0	—	6,5	0,8	74,7	13,8	31,9	39,0	3,8
1,0	0,4	0,5	0,1	7,8	1,4	0,1	—	5,3	0,5	72,8	12,3	25,8	42,6	4,4
1,1	0,3	1,9	0,1	7,5	0,4	0,0	—	4,8	0,4	72,7	5,2	21,0	44,3	7,5
1,0	0,4	0,3	0,1	3,0	0,3	0,0	—	2,7	0,1	46,4	2,2	11,3	30,5	4,6
Mittelfranken														
0,7	0,2	0,5	0,2	17,8	2,8	0,0	0,0	6,8	0,6	132,2	28,5	27,0	102,6	2,5
0,6	0,2	0,5	0,1	14,7	1,3	0,0	0,0	5,8	0,7	128,2	15,4	25,5	100,0	2,7
0,9	0,2	0,3	0,0	14,2	0,8	0,1	0,0	5,1	0,4	110,2	9,9	22,5	84,9	2,9
0,3	0,1	0,1	0,0	4,4	0,2	0,0	—	2,0	0,0	66,0	3,5	14,0	49,5	2,5
Unterfranken														
0,5	0,2	1,0	0,1	9,8	1,2	0,0	—	2,8	0,3	72,1	12,9	30,6	39,7	1,8
0,4	0,1	0,4	0,0	7,6	1,3	0,1	—	2,3	0,1	68,6	9,2	25,0	41,5	2,1
0,5	0,1	0,2	0,0	10,7	1,5	—	—	2,5	0,1	62,8	6,0	21,6	38,0	3,2
0,4	0,2	0,0	0,0	4,3	0,1	0,0	—	1,1	0,0	40,7	1,8	12,5	25,5	2,6
Schwaben														
0,5	0,5	0,5	0,2	16,8	4,2	0,0	—	7,2	0,3	101,8	19,5	44,6	52,9	4,4
0,8	0,3	0,7	0,1	16,3	3,1	0,0	—	5,8	0,1	109,0	12,1	42,4	62,4	4,2
0,8	0,3	0,5	0,1	17,7	1,4	0,0	—	6,7	0,1	91,9	7,4	36,2	51,1	4,6
0,5	0,0	0,3	0,0	10,2	0,1	0,0	—	4,0	0,0	52,2	2,0	20,4	30,4	1,5
Staat														
8,0	4,0	6,2	2,4	134,8	31,3	0,2	0,0	51,2	3,9	977,4	207,3	328,6	614,4	34,5
8,1	3,0	6,4	1,3	132,7	31,7	0,3	0,0	40,8	2,4	1013,1	147,7	317,2	663,0	32,9
10,7	6,4	4,7	0,5	139,0	12,3	0,3	0,0	40,4	1,8	865,6	85,0	274,4	549,0	42,2
5,7	1,1	4,6	0,1	75,2	2,7	0,1	0,0	19,3	0,5	517,0	24,6	161,3	330,0	25,7

Summen der einzelnen Posten überein.

c) Die Bodenverschuldung nach Wertmaßstäben

Art der Bodenbenutzung	Jahr	Reichsmark	Goldmark	Feingoldgramm	Ausl. Währung	Sonstige Wertmaßstäbe	Bodenverschuldung insgesamt
Eintragungen (in Millionen *RM*[1])							
auf land- oder forstwirtschaftlich benutzten Grundstücken	1927	57,3	248,8	22,5	0,1	.	328,6
	1926	50,4	243,6	23,0	0,2	.	317,2
	1925	51,8	213,3	9,1	0,3	.	274,4
	1924	—	98,2	51,7	0,5	10,9	161,3
auf städtischen oder gewerblich benutzten Grundstücken	1927	74,4	452,4	87,4	0,1	.	614,4
	1926	87,2	452,2	82,8	40,8	.	663,0
	1925	100,4	392,8	26,9	28,9	.	549,0
	1924	—	184,9	136,7	7,5	0,9	330,0
auf land- oder forstw. und städt. oder gewerblich benutzten Grundstücken	1927	5,6	26,4	2,4	0,0	.	34,5
	1926	7,2	21,9	3,8	0,0	.	32,9
	1925	9,4	30,6	2,2	0,0	.	42,2
	1924	—	16,1	8,7	0,1	0,9	25,7
Zusammen	1927	137,3	727,6	112,3	0,2	.	977,4
	1926	144,8	717,8	109,6	40,9	.	1013,1
	1925	161,6	636,7	38,2	29,2	.	865,6
	1924	—	299,3	197,1	8,1	12,6	517,0
Löschungen (in Millionen *RM*[1])							
auf land- oder forstwirtschaftlich benutzten Grundstücken	1927	9,2	43,9	3,2	0,0	.	56,2
	1926	6,8	30,5	2,9	0,0	.	40,3
	1925	4,7	13,5	6,2	0,0	.	24,4
	1924	—	3,2	2,6	0,0	0,8	6,6
auf städtischen oder gewerblich benutzten Grundstücken	1927	25,9	106,7	12,0	0,0	.	144,7
	1926	16,3	75,9	8,2	0,5	.	101,0
	1925	8,2	38,0	8,5	1,7	.	56,4
	1924	—	6,3	9,5	0,1	1,0	16,9
auf land- oder forstw. und städt. oder gewerblich benutzten Grundstücken	1927	0,9	4,8	0,6	—	.	6,3
	1926	2,2	3,7	0,6	0,0	.	6,5
	1925	0,3	2,9	0,6	0,3	.	4,2
	1924	—	0,5	0,5	0,0	0,0	1,0
Zusammen	1927	36,0	155,4	16,0	0,0	.	207,3
	1926	25,4	110,1	11,7	0,6	.	147,7
	1925	13,2	54,4	15,3	2,0	.	85,0
	1924	—	9,9	12,7	0,1	1,9	24,6

[1]) Infolge Auf- und Abrundung stimmen die End- bzw. Quersummen nicht immer mit den Summen der einzelnen Posten überein.

d) Eintragungen von Aufwertungsbeträgen

Regierungsbezirk	Jahr	Land- oder forstwirtschaftlich	Städtische oder gewerblich	Land- oder forstwirtschaftlich u. städtische oder gewerblich	Aufwertungsbeträge insgesamt
		benutzte Grundstücke			
Eintragungen in *RM*					
Oberbayern		18 624 914	60 906 954	458 396	79 990 264
Niederbayern		15 246 367	4 907 509	863 491	21 017 367
Pfalz		509 140	4 986 219	10 685	5 506 044
Oberpfalz		6 998 008	7 824 632	563 632	15 386 272
Oberfranken		3 388 858	5 302 340	412 274	9 103 472
Mittelfranken		2 315 776	34 450 957	242 040	37 008 773
Unterfranken		2 953 337	8 043 587	86 808	11 083 732
Schwaben		10 500 199	19 726 967	990 866	31 218 032
Staat	1927	**60 536 599**	**146 149 165**	**3 628 192**	**210 313 956**
	1926	166 700 611	548 063 521	9 666 424	724 430 556
	1925	25 250 851	17 617 298	1 065 653	43 933 802
	1924	1 909 931	87 557	45 597	2 043 085
Löschungen in *RM*					
Staat	1927	**6 942 143**	**14 955 258**	**509 316**	**22 406 717**
	1926	1 913 947	2 742 129	180 087	4 836 163
	1925	46 008	58 716	6 600	111 324

8. Eingetragene Genossenschaften

(Mitteilungen der Registergerichte und der Genossenschaftsverbände)

a) Die eingetragenen Genossenschaften nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens am Jahresschluß 1924—1927

(Ohne Zentralgenossenschaften; hierüber siehe Tabelle S. 342.

Gruppen der Genossenschaften nach dem Gegenstand des Unternehmens	Jahr	Gesamtzahl		Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht		Genossenschaften mit beschränkter Haftpflicht	
		G.[1]	M.[1]	G.	M.	G.	M.
I. Kreditgenossenschaften a) ländliche Spar- u. Darlehenskassen	1927	4 907	436 486	4 896[2]	435 326	11	1 160
	1926	4 920	438 127	4 904[3]	432 406	16	5 721
	1925	4 914	439 564	4 898[4]	435 375	16	4 189
	1924	4 694	439 876	4 676[4]	435 614	18	4 262
b) sonstige Kreditgenossenschaften	1927	299	144 364	88	16 246	211	128 118
	1926	285	130 957	79	14 275	206	116 682
	1925	276	121 687	81	15 684	195	106 003
	1924	253	116 559	69	15 412	184	101 147
II. Rohstoffgenossenschaften a) gewerbliche	1927	140	13 220	1	34	139	13 186
	1926	161	14 699	1	34	160	14 665
	1925	184	16 442	1	34	183	16 408
	1924	241	20 641	1	34	240	20 607
b) landwirtschaftliche (insbes. landw. Konsumvereine)	1927	180	28 162	141	19 141	39	9 021
	1926	191	29 519	143	19 593	48	9 926
	1925	206	32 658	155	21 736	51	10 922
	1924	235	36 372	172	23 335	63	13 037
III. Wareneinkaufsvereine der Händler	1927	118	20 582	1	190	117	20 392
	1926	120	20 261	1	172	119	20 089
	1925	129	21 001	2	236	127	20 765
	1924	164	23 672	1	67	163	23 605
IV. Werkgenossenschaften a) gewerbliche	1927	37	3 337	3	774	34	2 563
	1926	41	3 584	4	962	37	2 622
	1925	40	3 768	4	947	36	2 821
	1924	42	4 188	4	945	38	3 243
b) landwirtschaftliche (insbes. Dreschmaschinengenossenschaften)	1927	568	53 610	55[5]	2 550	513	51 060
	1926	549	52 277	50[6]	2 387	499	49 890
	1925	538	50 207	56[7]	2 584	482	47 623
	1924	545	50 993	61[7]	2 963	484	48 030
V. Genossenschaften zur gemeinsamen Beschaffung von Maschinen u. Geräten	1927	1	29	1	29	—	—
	1926	1	28	1	28	—	—
	1925	1	26	1	26	—	—
	1924	3	65	2	53	1	12
VI. Magazingenossenschaften a) gewerbliche	1927	36	6 897	3	1 010	33	5 887
	1926	37	6 442	3	1 009	34	5 433
	1925	33	6 116	3	979	30	5 137
	1924	34	5 715	3	952	31	4 763

[1] G. = Zahl der Genossenschaften; M = Mitgliederzahl.
[2] Darunter 1 Genossenschaft mit unbeschränkter Nachschußpflicht mit 55 Mitgliedern.
[3] „ 1 „ „ „ „ „ 88 „
[4] „ 1 „ „ „ „ „ 104 „
[5] „ 1 „ „ „ „ „ 7 „
[6] „ 2 Genossenschaften „ „ „ „ 124 „
[7] „ 1 Genossenschaft „ „ „ „ 7 „

a) Die eingetragenen Genossenschaften nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens am Jahresschluß 1924—1927 (Fortsetzung)

Gruppen der Genossenschaften nach dem Gegenstand des Unternehmens	Jahr	Gesamtzahl G.[1]	Gesamtzahl M.[1]	Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht G.	unbeschränkter Haftpflicht M.	beschränkter Haftpflicht G.	beschränkter Haftpflicht M.
b) landwirtschaftliche	1927	85	10 799	4	232	81	10 567
	1926	90	11 210	2	26	88	11 184
	1925	92	11 679	2	26	90	11 653
	1924	96	15 676	1	12	95	15 664
VII. Rohstoff- u. Magazingenossenschaft. a) gewerbliche	1927	38	3 093	—	—	38	3 093
	1926	41	3 175	—	—	41	3 175
	1925	42	2 966	—	—	42	2 966
	1924	45	3 062	—	—	45	3 062
b) landwirtschaftliche	1927	13	1 021	1	31	12	990
	1926	18	1 288	1	31	17	1 257
	1925	21	1 522	1	30	20	1 492
	1924	20	1 550	1	21	19	1 529
VIII. Produktivgenossenschaften a) gewerbliche	1927	118	9 720	1	387	117	9 333
	1926	117	10 047	—	—	117	10 047
	1925	122	10 635	—	—	122	10 635
	1924	137	12 725	—	—	137	12 725
b) landwirtschaftliche	1927	1 100	63 412	992[2]	54 862	108	8 550
	1926	1 004	58 785	898[3]	49 541	106	9 244
	1925	934	55 200	828[4]	45 625	106	9 575
	1924	918	54 300	807[4]	43 962	111	10 338
IX. Zuchtvieh- u. Weidegenossenschaften	1927	103	5 082	37	2 542	66	2 540
	1926	105	5 245	37	2 582	68	2 663
	1925	105	6 900	34	2 796	71	4 104
	1924	113	8 119	35	3 013	78	5 106
X. Konsumvereine	1927	179	306 057	5	526	174	305 531
	1926	195	335 478	6	581	189	334 897
	1925	232	401 611	6	662	226	400 949
	1924	258	422 591	9	933	249	421 658
XI. Wohnungs- u. Baugenossenschaften	1927	710[5]	98 850	1	62	709	98 788
	1926	708[6]	93 126	2	88	706	93 038
	1925	700[7]	92 300	3	118	697	92 182
	1924	693[8]	93 651	3	114	690	93 537
XII. Sonstige Genossenschaften	1927	87	10 174	2	91	85	10 083
	1926	76	9 292	2	91	74	9 201
	1925	74	9 150	2	82	72	9 068
	1924	84	12 501	3	99	81	12 402
Zusammen	1927	8 719	1 214 895	6 232	534 033	2 487	680 862
	1926	8 659	1 223 540	6 134	523 806	2 525	699 734
	1925	8 643	1 283 432	6 077	526 940	2 566	756 492
	1924	8 575	1 322 256	5 848	527 529	2 727	794 727

[1]) G. = Zahl der Genossenschaften; M. = Mitgliederzahl.
[2]) Darunter 1 Genossenschaft mit unbeschränkter Nachschußpflicht mit 66 Mitgliedern.
[3]) „ 1 „ „ „ „ „ 68 „
[4]) „ 1 „ „ „ „ „ 67 „
[5]) „ 13 Vereinshäuser mit beschränkter Haftpflicht mit 1159 Mitgliedern.
[6]) „ 6 „ „ „ „ „ 599 „
[7]) „ 6 „ „ „ „ „ 511 „
[8]) „ 6 „ „ „ „ „ 815 „

b) Verteilung der eingetragenen Genossenschaften auf die Regierungsbezirke 1924—1927
(Ohne Zentralgenossenschaften)

Regierungsbezirk	I. Kreditgenossenschaften a) ländl. Spar- und Darlehenskassen	I. b) sonstige Kreditgenossenschaften	II. Rohstoffgenossenschaften a) gewerbliche	II. b) landwirtschaftl. (insbes. landw. Konsumvereine)	III. Wareneinkaufsvereine der Händler	IV. Werkgenossenschaften a) gewerbliche	IV. b) landwirtschaftl. (insb. Dreschmasch.-genossensch.)	V. Genossenschaft. zur gemeins. Beschaffg. von Masch. u. Geräten	VI. Magazingenossenschaften a) gewerbliche	VI. b) landwirtschaftliche	VII. Rohstoff- u. Magazingenossenschaft. a) gewerbliche	VII. b) landwirtschaftliche	VIII. Produktivgenossenschaften a) gewerbliche	VIII. b) landwirtschaftliche	IX. Zuchtvieh- und Weidegenossenschaften	X. Konsumvereine	XI. Wohnungs- und Baugenossenschaften	XII. Sonstige Genossenschaften
Oberb. .	736	69	25	4	24	11	99	—	10	21	6	2	30	263	47	18	214	16
Niederb.	447	27	6	2	4	4	50	—	3	12	1	2	8	27	7	4	48	2
Pfalz . .	468	38	20	157	15	2	47	—	1	4	—	—	13	45	8	22	46	6
Oberpf. .	445	24	15	2	8	1	56	—	3	9	3	—	9	9	1	15	74	2
Oberfr. .	647	36	19	2	14	—	87	1	—	13	16	2	16	13	3	72	110	10
Mittelfr.	593	37	34	7	24	10	70	—	10	3	7	2	23	111	3	23	115	25
Unterfr.	825	35	10	5	12	4	73	—	5	5	1	2	5	15	3	11	51	7
Schw. .	746	33	11	1	17	5	86	—	4	18	4	3	14	617	31	14	52	19
Staat **1927**	**4 907**	**299**	**140**	**180**	**118**	**37**	**568**	**1**	**36**	**85**	**38**	**13**	**118**	**1100**	**103**	**179**	**710**	**87**
1926	4 920	285	161	191	120	41	549	1	37	90	41	18	117	1004	105	195	708	76
1925	4 914	276	184	206	129	40	538	1	33	92	42	21	122	934	105	232	700	74
1924	4 694	253	241	235	164	42	545	3	34	96	45	20	137	918	113	258	693	84

c) Geschäftsverkehr der Deutschen Raiffeisenbank A.-G., Filiale Nürnberg 1924—1927[1])
(Geldausgleichstellen der Genossenschaften des Verbandes ländlicher Genossenschaften Raiffeisenscher Organisation für das rechtsrheinische Bayern e.V. in Nürnberg)

Jahr	Angeschlossene Darlehenskassen	Anteil am Aktienbesitz in 1000 RM	Lagerhäuser im Betrieb der Deutschen Raiffeisenbank, Filiale Nürnberg[2])	Umsatz (berechnet von einer Hauptbuchseite) in 1000 RM	Aktiva: Darlehen an Mitgliedsgenossenschaften und andere Mitglieder in 1000 RM	Passiva: Geldeinlagen der Mitgliedsgenossenschaften – Laufende Rechnung in 1000 RM	Passiva: Geldeinlagen der Mitgliedsgenossenschaften – Depositen in 1000 RM
1927	**604**, davon 28 außerbayerisch	**1 467**,3	—	**222 356**,5	**6 388**,5	**607**,0	**869**,0
1926	605, davon 28 außerbayerisch	1 458,1	—	221 147,0	4 957,0	667,0	1 323,0
1925	606, davon 27 außerbayerisch	1 446,9	44	243 757,9	10 745,7	345,2	712,7
1924	577, davon 26 außerbayerisch	1 446,9	48	119 113,3	6 056,9	255,0	224,0

[1]) Angaben nur soweit möglich, als der Geschäftsverkehr mit den bayerischen Genossenschaften ausscheidbar ist.
[2]) Seit 1. Januar 1926 keine Lagerhäuser mehr, da der Warenbetrieb von der neugegründeten Raiffeisenwarenhauptgenossenschaft Nürnberg übernommen wurde.

d) Die Zentralgenossenschaften am Ende der Jahre 1924—1927

Name der Zentralgenossenschaft	Jahr	Zahl der Mitglieder	Von den Mitgliedern waren: Genossenschaften im ganzen	Genossenschaften m. u. H.	Genossenschaften m. b. H.	Korporationen und sonstige Personenvereine	Einzelpersonen
1. Zentralkassen (Zentralkreditanstalten) (mit ausschließlichem oder vorwiegendem Kreditgeschäft)							
Mittelfränkische Kreisdarlehenskasse in Ansbach	1927	220	202	195	7	3	15
	1926	222	205	197	8	3	14
	1925	220	203	191	12	4	13
	1924	217	198	181	17	5	14
Pfälzische Landwirtschaftsbank in Landau i. d. Pfalz	1927	308	306	300	6	—	2
	1926	316	313	306	7	—	3
	1925	317	314	308	6	—	3
	1924	322	319	313	6	—	3
Bayerische Zentraldarlehenskasse in München	1927	2944	2895	2835	60	31	18
	1926	2943	2887	2818	69	38	18
	1925	2942	2885	2809	76	39	18
	1924	2888	2827	2744	83	43	18
Landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft des Bayerischen Bauernvereins für Ein- und Verkauf in Regensburg	1927	6286	1121	1073	48	17	5148
	1926	6400	1091	1043	48	22	5287
	1925	5361	790	743	47	26	4545
	1924	5380	792	745	47	26	4562
2. Zentralgenossenschaften für Rohstoffvereine							
a) landwirtschaftliche							
Pfälzische landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft in Neustadt a. d. Haardt	1927	280	275	255	20	—	5
	1926	287	282	262	20	—	5
	1925	291	286	268	18	—	5
	1924	289	284	266	18	—	5
b) gewerbliche							
Korbmacherei-Gewerbsverband für Franken und Sachsen-Coburg in Michelau [1])	1926	13	12	—	12	—	1
	1925	13	12	—	12	—	1
	1924	13	12	—	12	—	1
Lieferungsverband bayerischer Baugenossenschaften in Nürnberg	1927	46	28	—	28	2	16
	1926	47	29	—	29	2	16
	1925	74	51	—	51	5	18
	1924	73	51	—	51	4	18

[1]) Seit 1927 aufgelöst.

d) Die Zentralgenossenschaften am Ende der Jahre 1924—1927 (Fortsetzung)

Name der Zentralgenossenschaft	Jahr	Zahl der Mitglieder	Von den Mitgliedern waren: Genossenschaften im ganzen	m. u. H.	m. b. H.	Korporationen und sonstige Personenvereine	Einzelpersonen
3. Zentralgenossenschaften für den Absatz landwirtschaftlicher Erzeugnisse							
„Erfa", erste bayerische Nährmittelfabrik in Erbendorf	1927	23	11	—	11	—	12
	1926	24	11	—	11	—	13
	1925	24	11	—	11	—	13
	1924	24	11	—	11	—	13
Fichtelgebirgs-Verkaufsgenossenschaft in Regensburg	1927	55	20	18	2	2	33
	1926	56	19	18	1	2	35
	1925	57	20	19	1	—	37
	1924	63	21	20	1	—	42
Landwirtschaftliche Lagerhausgenossenschaft in Sulzbach a. Main	1927	83	6	5	1	—	77
	1926	83	6	5	1	—	77
	1925	83	6	5	1	—	77
	1924	83	6	5	1	—	77
Landwirtschaftliche Lagerhausgenossenschaft in Hösbach	1927	128	7	5	2	1	120
	1926	128	7	5	2	1	120
	1925	128	7	6	1	1	120
	1924	128	7	6	1	1	120
Milchwirtschaftliche Hauptgenossenschaft in Kempten [1])	1925	150	87	83	4	6	57
	1924	169	96	92	4	10	63
Landwirtschaftlicher Verband für Schwaben und Milchwirtschaftliche Hauptgenossenschaft in Kempten	1927	1205	154	146	8	43	1008
	1926	1317	173	164	9	45	1099
	1925	1252	114	113	1	129	1009
	1924	1246	117	116	1	123	1006

[1]) Seit 1926 mit dem Landwirtschaftlichen Verband für Schwaben vereinigt.

e) Geschäftsverhältnisse der größeren

(Nach den

Name der Zentralgenossenschaft	Jahr	Zahl der Mitglieder: Genossenschaften	Zahl der Mitglieder: sonstige Mitglieder	Höhe eines Geschäftsanteils RM	Summe der Geschäftsanteile in 1000 RM	Höhe der Einzelhaftsumme RM	Haftsumme im ganzen in 1000 RM	Zahl der im Betrieb der Genossenschaft befindlichen Lagerhäuser	Geschäfts-: Geschäftsumsatz im Jahr	Geschäfts-: Kasse, Wechsel, Effekten	Geschäfts-: Guthaben bei Banken
Landwirtschaftliche	1927	1121	5174	100	1525,8	1000	22 578,0	—	487252,2	2682,7	607,1
Zentralgenossenschaft	1926	1091	5320	50	1133,3	500	11799,0	140	467256,9	2430,0	1154,0
Regensburg	1925	790	4571	50	1102,0	500	9234,0	174	256617,4	2215,2	661,9
gegr. 1900 [1]	1924	792	4588	50	1101,3	500	.	154	.	767,1	212,4
Bayerische	1927	2926	18	2000	13654,0	10000	68 270,0	—	4718082,4	9558,1	6442,6
Zentraldarlehenskasse	1926	2925	18	2000	13412,0	10000	67060,0	—	3799451,8	12380,9	2245,6
München	1925	2924	18	1000	6584,0	10000	65840,0	—	5985379,9	4621,0	1624,6
gegr. 1893	1924	2870	18	1000	6376,0	10000	63760,0	—	4125864,9	6340,1	823,1
Pfälzische	1927	306	2	2000	1096,0	20000	10 960,0	—	281905,6	592,1	382,5
Landwirtschaftsbank	1926	313	3	2000	902,0	20000	9020,0	—	235344,7	367,7	571,1
Landau i. d. Pfalz	1925	314	3	2000	910,0	20000	8100,0	—	243911,4	335,0	306,4
gegr. 1907 [2]	1924	319	3	2000	772,0	20000	7720,0	—	105245,9	145,8	109,0
Pfälzische landwirtsch.	1927	275	5	1000	365,0	10000	3650,0	8	45291,0	11,6	41,6
Zentralgenossenschaft	1926	282	5	1000	372,0	10000	3720,0	8	38692,0	13,6	21,8
Neustadt a. d. Haardt	1925	286	5	1000	291,0	10000	2910,0	7	41669,0	12,2	82,7
gegr. 1891 [3]	1924	284	5	1000	289,0	10000	2890,0	6	34541,5	16,9	39,6
Mittelfränkische	1927	201	22	1000	417,0	10000	4170,0	15	147635,7	109,3	17,4
Kreisdarlehenskasse	1926	204	18	1000	392,0	10000	3920,0	15	161168,0	19,8	53,9
Ansbach	1925	203	17	1000	387,0	10000	3870,0	14	185540,0	2506,2	35,9
gegr. 1893 [4]	1924	198	19	1000	217,0	10000	2170,0	14	84087,0	1879,5	32,5

[1]) Geld- und Warenzentrale des Revisionsverbandes des Bayerischen Bauernvereins Regensburg. zentrale des Verbandes pfälzischer landwirtschaftlicher Genossenschaften, Landau i. d. Pfalz. [4]) Geld-

f) Geschäftsverhältnisse der Bayer. Warenvermittlung landwirt-

(Nach den

Jahr	Betrag einer Stammaktie RM	Aktienkapital in 1000 RM	Anzahl der Lagerhäuser	Geschäftsumsatz in 1000 RM	Geschäftsverhältnisse – Aktiva: Kasse, Wechsel, Effekten	Guthaben bei Banken	Warenkredite	Warenvorräte
1927	20	4000	104	104 000	675,6	46,4	9 847,0	8 038,0
1926	20	4000	100	88 300	733,5	100,3	9 462,3	9 188,8
1925	20	4000	146	994 848,5	703,9	56,5	7 605,1	7 929,3
1924	20	4000	146	1 240 497,8	404,8	50,9	5 962,4	9 679,7

bayerischen Zentralgenossenschaften 1924—1927

Geschäftsberichten)

verhältnisse Ende des Jahres (in 1000 RM)												
Aktiva						Passiva						Reingewinn (in 1000 RM)
			Immobilien			Geldeinlagen						
						laufende Rechnung		Depositen				
Darlehen an Mitglieder	Sonstige Darlehen	Hypotheken	ständige	Handelsobjekte	Sonstige Aktiva	Mitglieder	sonstige Kreditoren	Mitglieder	sonstige Kreditoren	Reserven	Sonstige Passiva	
7830,3	**466,6**	—	**7714,0**	**371,0**	**14195,8**	**461,0**	**759,5**	**1164,9**	**4955,5**	**779,1**	**25630,6**	**116,9**
7031,3	466,0	29,7	7383,1	427,9	17826,0	243,6	589,7	593,9	3961,8	779,1	30571,2	8,7
7240,0	682,6	169,2	5284,5	1591,6	25096,2	173,9	1032,0	215,8	3114,7	779,1	37609,1	112,4
416,2	—	—	3924,8	1691,6	9057,6	877,8	—	6,2	418,8	779,1	12886,3	—
51664,4	**6951,9**	**2188,3**	**5991,7**	—	**2079,2**	**37501,8**	**10969,2**	**6736,2**	**3651,9**	**819,8**	**24199,0**	**998,1**
46836,5	5785,2	1439,9	5221,9	536,5	2200,3	30924,2	18103,4	5654,1	3434,7	683,2	17164,6	683,0
39246,5	15098,7	722,6	5935,0	475,1	11112,9	30874,9	26260,2	1991,5	2323,7	927,7	15832,3	626,1
16014,0	10485,7	—	5595,6	382,9	13132,0	16875,6	19691,0	1370,6	1701,4	749,8	11499,1	885,6
2621,7	—	—	**30,0**	—	**8534,4**	**1401,2**	—	**1403,9**	—	**131,2**	**9176,6**	**47,8**
2737,1	—	—	50,0	—	8457,9	1284,9	—	1157,2	—	102,2	9611,0	28,4
169,8	—	—	59,0	—	7340,0	493,2	275,2	303,7	—	94,2	7032,0	11,9
191,0	—	—	60,0	—	610,5	434,2	6,5	150,3	—	83,4	412,0	29,9
1149,9	**68,4**	—	**60,0**	—	**356,0**	**29,1**	**446,5**	—	—	**54,7**	**1126,8**	**30,4**
969,8	76,5	—	63,6	—	300,4	81,3	528,7	—	—	38,1	768,6	29,0
968,6	138,0	—	84,9	—	432,8	233,0	630,0	—	—	45,2	825,7	—
189,1	45,6	—	58,5	—	474,1	27,2	146,2	—	—	41,2	607,2	7,1
4894,6	**348,8**	**80,8**	**220,0**	**100,6**	**629,2**	**546,6**	**4420,9**	**613,5**	**417,0**	**302,1**	—	**58,3**
3811,7	15,7	69,9	275,0	46,4	—	317,7	3949,7	484,1	—	268,0	—	46,4
1635,2	666,3	50,1	280,0	202,8	10,1	88,0	4244,7	176,7	—	235,8	—	50,8
208,4	913,5	54,4	240,0	43,0	32,0	56,2	2638,9	18,7	—	194,5	17,9	51,9

[2]) Geldzentrale des Verbandes pfälzischer landwirtschaftl. Genossenschaften, Landau i. d. Pfalz. [3]) Waren- und Warenzentrale des Bayerischen Genossenschaftsverbandes München.

schaftlicher Genossenschaften A.-G. in München 1924—1927

Geschäftsberichten)

Ende des Jahres (in 1000 RM)							Reingewinn in 1000 RM
			Passiva				
Immobilien	Mobilien	Sonstige Aktiva	Warenschulden	Sonstige Kreditoren	Reserven	Aktienkapital	
482,0	**396,1**	**100,2**	**8 113,7**	**6 693,6**	**440,0**	**4000,0**	**338,0**
485,7	508,6	98,9	6 735,7	9 161,5	400,0	4000,0	280,9
456,0	731,3	55,1	13 003,7		360,0	4000,0	174,1
170,3	837,3	8,1	12 516,5		301,2	4000,0	296,1

9. Aktiengesellschaften mit dem Sitz in Bayern 1926 und 1927

(Mitteilungen des Statistischen Reichsamts)

a) Entwicklung der deutschen Aktiengesellschaften

(Gesellschaften mit Kapital auf Reichsmark lautend)

Jahr	Bestand zu Beginn des Jahres		Zugang		Abgang		Bestand am Ende des Jahres	
	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in 1000 *RM*	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in 1000 *RM*	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in 1000 *RM*	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in 1000 *RM*
1927	1 178	1 407 019	20[1]	119 575[1]	113[2]	78 958[2]	1 083	1 438 707
1926	1 291	2 101 023	29	46 161[3]	142	740 165	1 178	1 407 019

[1]) Außerdem Fortsetzung von 1 Gesellschaft mit 480 000 *RM* Nominalkapital und Umstellung auf Reichsmark von 1 Gesellschaft mit — 474 000 *RM*.
[2]) Außerdem 2 Gesellschaften mit 8 929 000 *RM* Nominalkapital durch Sitzverlegung aus Bayern.
[3]) Darunter 27 650 000 *RM* Überschuß der Kapitalerhöhungen über die Herabsetzungen (nominal).

b) Bestands- und Kapitalsänderungen der Aktiengesellschaften

Gewerbegruppe	Jahr	Neugegründete Gesellschaften		In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene tätige Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Überschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften		Zahl der ihr Grundkapital ändernden Gesellschaften			Betrag der		Mehrbetrag der Erhöhungen (+) oder Herabsetzungen (—) 1000 *RM*
		Zahl	Nominalkapital 1000 *RM*	Zahl	Nominalkapital 1000 *RM*	Zahl	Nominalkapital 1000 *RM*	Zahl	Nominalkapital 1000 *RM*	Zahl	Nominalkapital 1000 *RM*	überhaupt	darunter Kapitalserhöhungen	darunter Kapitalsherabsetzungen	Kapitalserhöhungen 1000 *RM*	Kapitalsherabsetzungen 1000 *RM*	
I. Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Fischerei (auch Fischzucht)	1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2 000	—	+ 2 000
	1926	1	1 500	2	227	—	—	—	—	— 1	+ 1 273	—	—	—	—	—	—
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	1927	1	7 000	1	100	—	—	—	—	—	+ 6 900	—	—	—	—	—	—
	1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	1927	2	1 200	3	68	2	154	5	9 183	— 8	— 8 205	14	10	4	8 553	2 193	+ 6 360
	1926	1	160	6	1 755	6	658	—	—	— 11	— 2 253	7	4	3	2 017	533	+ 1 484
V. Eisen- und Metallgewinnung	1927	1	600	1	20	2	1 250	—	—	— 2	— 670	—	—	—	—	—	—
	1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	100	— 100
Va. Mit Eisen- u. Metallgewinnung verbund. Werke	1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	100	— 100
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	1927	1	300	3	148	—	—	—	—	— 2	+ 152	7	4	3	7 013	10 596	— 3 583
	1926	—	—	2	310	2	90	2	2 440	— 6	— 2 840	7	3	4	536	1 214	— 678

VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	1927	2	8 146	6	520	1	10	3	2 030	— 8	+ 5 586	10	5	5	6 690	3 550	+ 3 140
	1926	2	4 400	10	1 049	5	815	1	5	— 14	+ 2 531	4	2	2	3 819	4 525	— 706
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik	1927	1	1 900	1	5	—	—	1	129	— 1	+ 1 766	4	1	3	130	1 035	— 905
	1926	—	—	2	38	2	72	—	—	— 4	— 110	7	4	3	795	445	+ 350
IX. Chemische Industrie . .	1927	2	460	9	4 415	1	70	—	—	— 8	— 4 025	4	2	2	200	1 600	— 1 400
	1926	1	50	5	428	1	905	—	—	— 5	— 1 283	5	4	1	5 665	5	+ 5 660
X. Textilindustrie	1927	—	—	3	215	1	84	3	6 610	— 7	— 6 909	6	5	1	6 943	1 200	+ 5 743
	1926	—	—	2	80	1	32	1	200	— 4	— 312	3	2	1	600	8	+ 592
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	4	2	1583	732	+ 851
	1926	—	—	1	12	3	655	1	300	— 5	— 967	4	3	1	774	400	+ 374
XII. Leder- und Linoleumindustrie	1927	—	-	2	875	—	—	—	—	— 2	— 875	1	—	1	18	83	— 65
	1926	—	-	2	95	1	40	1	4 200	— 4	— 4 335	1	1	—	1 200	18	+ 1 182
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1 500	40	+ 1 460
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1927	1	50	3	301	2	134	1	50	— 5	— 435	2	1	1	460	107	+ 353
	1926	1	805	4	827	5	881	—	—	— 8	— 903	5	3	2	260	621	— 361
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	1927	—	—	1	545	—	—	—	—	— 1	— 545	1	—	1	—	200	— 200
	1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1927	3	4 700	5	1 599	—	—	3	139	— 5	+ 2 962	10	5	5	1 835	3 735	— 1 900
	1926	—	—	9	1 038	—	—	1	3 181	— 10	— 4 219	7	5	2	2 245	1 380	+ 865
XVII. Bekleidungsgewerbe	1927	—	—	2	250	—	—	1	272	— 3	— 522	3	1	2	272	1 088	— 816
	1926	—	—	3	1 090	2	126	—	—	— 5	— 1 216	3	3	—	402	—	+ 402
XVIII. Baugewerbe	1927	—	—	2	300	—	—	—	—	— 2	— 300	5	5	—	13 096	—	+ 13 096
	1926	1	200	2	75	—	—	—	—	— 1	+ 125	—	—	—	—	—	—
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u.-versorgung	1927	1	150	1	48	—	—	3	245	— 3	— 143	4	3	1	5 200	200	+ 5 000
	1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	1	10 483	6	+ 10 477
XX. Handelsgewerbe	1927	2	3 000	21	1 631	2	105	13	15 093	— 34	— 13 829	29	18	11	34 304	1 086	+ 33 218
	1926	5	3 600	33	2 230	5	161	2	80	— 35	+ 1 129	18	17	1	6 180	35	+ 6 145
XXI. Versicherungswesen . .	1927	1	120	—	—	—	—	3	3 010	— 2	— 2 890	4	4	—	1 750	—	+ 1 750
	1926	1	1 000	1	5	—	—	—	—	—	+ 995	1	1	—	600	—	+ 600
XXII. Verkehrswesen	1927	—	—	1	1 500	—	—	—	—	— 1	— 1 500	1	1	—	1 200	—	+ 1 200
	1926	1	500	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 500	1	1	—	4	—	+ 4
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1927	—	—	—	—	—	—	1	75	— 1	— 75	1	—	1	—	5	— 5
	1926	—	—	1	5	—	—	—	—	— 1	— 5	—	—	—	—	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustellungsgewerbe	1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	1	660	365	+ 295
	1926	—	—	3	95	—	—	—	—	— 3	— 95	—	—	—	—	—	—
XXV. Sonstige Gesellschaften	1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	36	—	+ 36
	1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1927	**18**[1]	**27 626**[1]	**65**	**12 540**	**11**	**1 807**	**37**	**36 836**	**— 95**	**— 23 557**	**118**	**74**	**44**	**91 943**	**27 775**	**+ 64 168**
	1926	**14**	**12 215**	**88**	**9 359**	**33**	**4 435**	**9**	**10 406**	**— 116**	**— 11 985**	**84**	**60**	**24**	**37 080**	**9 430**	**+ 27 650**

[1]) Außerdem Fortsetzung von 1 Gesellschaft mit 480 000 *RM* Nominalkapital und Umstellung auf Reichsmark von 1 Gesellschaft mit — 474 000 *RM*.

10. Konsumvereine 1924—1927

a) Der Verband bayerischer Konsumvereine rechts des Rheins[1]

(Mitteilungen des Verbandes)

Jahr	Zahl der angeschlossenen Konsumvereine	Mitgliederzahl	Zahl der eingerichteten Verkaufsstellen	Konsumvereine mit Produktionsbetrieben	Anzahl der von den Vereinen beschäftigten Personen: im ganzen	davon in Produktionsbetrieben	Wert der in den Eigenbetrieben hergestellten Waren (in 1000 RM)	Umsatz im eigenen Geschäft (in 1000 RM)	Umsatz im Lieferantengeschäft (in 1000 RM)	Gesamtumsatz (in 1000 RM)	Auf ein Mitglied trifft ein Jahresumsatz von RM	Reserven (Reserve- und andere Fonds) (in 1000 RM)	Aufgenommene Anleihen und Spareinlagen der Mitglieder (in 1000 RM)	Gesamtsumme der den Mitgliedern gewährten Rückvergütung und des festen Rabattes (in 1000 RM)	Reinüberschuß (in 1000 RM)	Berufszugehörigkeit der Mitglieder: Selbständige Gewerbetreibende	Selbständige Landwirte	Angehörige der freien Berufe, Staats- u. Gemeindebeamte	Gehalts- u. Lohnangestellte in gewerblichen Betrieben	Gehalts- u. Lohnangestellte in landwirtschaftl. Betrieben	Personen ohne bestimmten Beruf
1927	93	203 021	716	27	2727	376	10 879,1	52 774,1	121,0	52 895,1	260,5	1 542,1	12 377,1	2 213,9	467,1	12 956	8689	17 321	144 293	3 510	16 252
1926	93	223 032	668	27	2 612	349	8 537,0	45 177,0	23,3	45 200,3	202,7	1 148,8	9 125,7	1 924,4	311,3	15 271	9445	20 256	156 833	3 296	17 931
1925	94	248 599	673	27	2 610	407	7 554,3	38 189,9	52,4	38 242,3	153,6	913,3	6 730,2	1 590,4	358,5	17 930	11 146	23 148	172 058	4 101	20 216
1924	101	263 662	676	28	2 578	317	5 281,2	23 365,1	40,8	23 405,9	88,6	765,3	5 028,2	682,8	215,0	20 800	13 684	24 456	180 037	4 868	19 817

[1]) Der Verband besteht in seiner jetzigen Organisation seit 1910; die frühere Organisation dehnte sich über ganz Süddeutschland aus. — 2 Produktivgenossenschaften, die dem Verband angeschlossen, sind in der Zusammenstellung nicht berücksichtigt.

b) Die größten 6 Konsumvereine

(Mitteilungen des Verbandes bayerischer Konsumgenossenschaften)

Sitz des Konsumvereins	Jahr	Mitgliederzahl	Zahl der Verkaufsstellen	Höhe des Geschäftsanteils RM	Geschäftsguthaben der Mitglieder RM	Gesamtumsatz RM	Warenumsatz bei der Großeinkaufsgesellschaft Hamburg RM	Verkaufserlös aus Eigenproduktion RM	Gesamtbruttoertrag RM	Geschäftslasten RM	Reinüberschuß RM	Berufszugehörigkeit der Mitglieder: Selbständige Gewerbetreibende	Selbständ. Landwirte	Angehörige d. freien Berufe, Staats- und Gemeindebeamte	Gewerbl. Gehalts- und Lohnempfänger	Landw. Gehalts- und Lohnempfänger	Personen ohne bestimmten Beruf	Gesamtsumme der den Mitgliedern gewährten Rückvergütung aus dem Reinertrag und des festen Rabattes RM
München-Sendling	1927	42 482	113	30	681 872	15 600 313	7 300 917	3 492 100	2 878 491	2 745 124	133 367	2 387	—	5 798	32 894	152	1 251	783 432
	1926	50 713	106	30	552 076	13 561 237	5 729 537	2 820 282	2 553 514	2 504 868	48 646	3 094	—	6 391	39 209	215	1 804	677 022
	1925	56 065	91	30	438 785	10 857 721	3 994 624	2 552 224	2 489 255	2 422 545	66 710	3 834	—	7 237	42 543	327	2 124	530 145
	1924	58 919	84	30	290 775	6 464 101	2 047 713	2 006 126	1 082 591	1 014 207	68 384	4 218	—	7 689	44 313	373	2 326	259 507
Nürnberg . . .	1927	34 596	92	50	371 072	8 681 262	4 351 902	2 561 417	2 184 434	2 140 626	43 808	390	—	504	28 427	915	4 360	204 803
	1926	37 206	72	50	292 625	7 107 611	3 668 267	1 887 802	1 797 185	1 784 192	12 993	837	—	1 249	29 461	526	5 133	232 552
	1925	41 650	65	30	184 083	5 923 368	3 032 089	1 638 752	1 447 496	1 415 492	32 004	1 481	—	1 599	32 163	456	5 951	177 699
	1924	40 678	64	30	134 262	3 815 500	1 737 624	1 250 530	678 483	655 400	23 083	1 472	—	1 572	31 384	423	5 827	87 854
Würzburg	1927	9 526	27	30	103 835	2 399 597	924 954	446 072	398 869	380 971	17 898	1 297	398	2 179	4 846	145	660	93 200
	1926	9 069	24	30	79 246	2 029 382	626 058	351 741	358 898	337 943	20 955	1 286	397	1 969	4 628	144	645	76 809
	1925	10 685	23	30	55 230	1 643 287	328 515	299 342	307 779	290 758	17 021	1 117	463	2 406	5 665	241	793	71 324
	1924	10 883	23	30	40 237	807 144	159 950	191 507	—	—	—	1 138	473	2 436	5 779	241	816	19 200
Coburg	1927	6 987	36	50	221 651	2 174 548	951 098	335 106	364 485	350 585	13 900	838	298	372	4 173	65	1 241	68 727
	1926	6 380	30	50	138 503	1 693 672	835 904	257 211	347 289	338 583	8 706	774	272	346	3 737	62	1 189	84 716
	1925	6 796	26	50	103 151	1 435 435	673 891	206 675	269 166	262 910	6 256	838	274	410	3 855	64	1 355	6 796
	1924	6 805	25	50	84 879	879 247	280 144	115 857	136 756	129 075	7 681	835	274	411	3 905	63	1 317	37 650
Augsburg	1927	6 459	20	30	108 786	1 634 630	772 644	360 851	237 420	226 859	10 561	124	35	290	5 062	8	940	81 731
	1926	7 373	18	30	97 660	1 474 956	546 500	312 277	229 903	220 797	9 106	328	44	675	5 792	6	528	64 405
	1925	8 409	18	30	60 568	1 255 964	396 750	314 126	223 327	213 863	9 464	365	58	782	6 608	6	590	62 798
	1924	8 716	18	30	35 115	792 180	311 910	174 196	111 528	105 915	5 613	372	61	824	6 832	6	621	25 988
Hof	1927	6 022	24	40	109 457	1 480 614	634 117	407 540	243 772	288 104	— 44 332	668	145	497	3 860	—	852	52 452
	1926	6 257	25	40	68 201	1 389 740	490 000	340 923	334 659	332 739	1 920	620	130	775	3 522	190	1 020	69 487
	1925	6 087	24	40	45 888	1 097 090	317 122	291 621	291 990	284 706	7 284	605	126	768	3 419	199	970	54 854
	1924	5 963	24	20	40 355	619 078	145 000	209 562	101 430	98 545	2 885	582	121	768	3 338	195	959	30 722

11. Pfandverkehr bei den öffentlichen Pfandleihanstalten 1926 und 1927[1])

(Nach Mitteilungen der Stadträte)

Stadt	Gründungsjahr	Zahl der am Anfang des Jahres vorhandenen		Zahl der im Laufe des Jahres beliehenen (einschl. der erneuerten)		Zahl der im Laufe des Jahres eingelösten (einschl. der erneuerten)		Zahl der im Laufe des Jahres versteigerten oder verkauften		Zahl der am Ende des Jahres vorhandenen	
		Pfänder									
		1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927
Ansbach . .	1776	73	25	59	57	101	51	6	15	25	16
Augsburg . .	1603	20142	22045	78664	72122	68913	68861	8063	4916	22045	20175
Bamberg . .	1820	292	43	6866	5651	5481	5460	745	704	43	— 57
Deggendorf .	1880	94	—	1842	—	1738	—	104	—	86	—
Freising . .	1829	295	144	637	259	749	268	39	9	144	126
Hof	1872	1054	1190	6817	6902	6205	6565	476	404	1190	1123
Kaufbeuren .	1795	12	— 12	288	253	298	242	31	—	— 12	— 3
Kempten . .	1863	3537	3855	10530	10012	8655	9297	940	868	3855	3739
München . .	1754	46726	46823	207616	204205	207529	204878	11447	15325	46823	46150
Nürnberg . .	1618	34941	36345	132203	112930	123088	113380	7713	6543	36345	30281
Regensburg[2])	1650	4556	8133	34059	37197	27958	32978	2558	3558	8133	8782

Stadt	Gründungsjahr	Darlehensbetrag der am Anfang des Jahres vorhandenen		Darlehensbetrag der im Laufe des Jahres beliehenen (einschl. der erneuerten)		Darlehensbetrag der im Laufe des Jahres eingelösten (einschl. der erneuerten)		Darlehensbetrag der im Laufe des Jahres versteigerten oder verkauften		Darlehensbetrag der am Ende des Jahres vorhandenen	
		Pfänder in Reichsmark									
		1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927
Ansbach . .	1776	631	392	1216	1675	1369	1278	86	134	392	655
Augsburg . .	1603	197972	204239	647859	568866	576368	545657	66692	41904	204239	184076
Bamberg . .	1820	3049	— 154	59944	51803	51871	50136	7321	5517	— 154	— 368
Deggendorf .	1880	168	—	14257	—	14531	—	556	—	86	—
Freising . .	1829	1749	814	3901	1694	4666	1773	168	47	814	686
Hof	1872	14851	17444	111397	113230	102084	107471	6714	5657	17444	17546
Kaufbeuren .	1795	88	— 32	2016	1741	2061	1544	155	—	— 32	— 50
Kempten . .	1863	40107	39172	95864	91721	88049	85191	8744	7173	39172	38501
München . .	1754	1136,6[3])	1139,9[3])	4865,8[3])	5070,0[3])	4762,4[3])	4954,8[3])	185389	267115	1139,9[3])	1235,2[3])
Nürnberg . .	1618	471164	513958	1539,6[3])	1446,0[3])	1408,0[3])	1421,6[3])	88807	90390	513958	471799
Regensburg[2])	1650	46956	76323	272121	325190	221269	278468	21485	31106	76323	92001

Stadt	Gründungsjahr	Erneuerte Pfänder[4])		Beleihungsbedingungen: Darlehensbetrag bei Sachpfändern niedrigster		Darlehensbetrag bei Sachpfändern höchster		Beleihungsdauer in Monaten	
				Reichsmark					
		1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927
Ansbach . .	1776	—	—	2	2	[5])	[5])	3	3
Augsburg . .	1603	19089	12382	2	2	[5])	[5])	5	5
Bamberg . .	1820	1874	2266	2	2	150	150	6	6
Deggendorf .	1880	1822	—	1	—	150	—	3	—
Freising . .	1829	456	128	1	1	40	40	3	3
Hof	1872	1171	1401	2	2	500	500	2	2
Kaufbeuren .	1795	60	31	3	3	100	100	12	12
Kempten . .	1863	—	—	0,80	0,80	150	150	6	6
München . .	1754	—	75821	2	2	[5])	[5])	3	3
Nürnberg . .	1618	—	—	2	2	1000	1000	6	6
Regensburg[2])	1650	—	—	2	2	[5])	[5])	6	6

[1]) Bei der städtischen Pfandleihanstalt Ansbach deckt sich das Geschäftsjahr mit dem Kalenderjahr, bei den übrigen Pfandleihanstalten läuft es vom April bis März. — Mehr wie 1 Geschäftsstelle hat nur die Pfandleihanstalt München, nämlich 2. [2]) Am 1. Oktober 1925 wieder eröffnet. [3]) In 1000 ℛℳ. [4]) Unter beliehenen und eingelösten Pfändern mitenthalten. [5]) Nicht festgesetzt.

X. Versicherungswesen

A. Gebäude-Brandversicherung

(Mitteilungen der Versicherungskammer)

1. Versicherungsstand am 1. Oktober 1927

Regierungsbezirk	F [1] N [2]	Versicherte			Versicherungssumme (in Millionen Reichsmark)			
		Gebäude	Zugehörungen	Ortsfeste Gegenstände [3]	Gebäude	Zugehörungen	Ortsfeste Gegenstände	im ganzen
Oberbayern . .	F	152 392	13 363	644	716,8	54,6	1,3	772,7
	N	307 137	7 528	801	3 237,4	49,3	2,1	3 288,8
Niederbayern .	F	144 947	5 601	232	345,8	20,1	0,6	366,5
	N	164 322	2 760	342	816,5	20,6	1,8	838,9
Pfalz	F	109 789	944	46	479,5	7,2	1,0	487,7
	N	306 641	4 948	156	1 322,4	34,5	0,6	1 357,5
Oberpfalz . . .	F	100 447	4 418	593	209,9	15,3	1,3	226,5
	N	158 106	3 121	1 251	731,9	27,7	1,9	761,5
Oberfranken .	F	102 080	4 240	357	262,9	18,5	0,7	282,1
	N	190 870	3 863	537	1 002,2	42,0	1,5	1 045,7
Mittelfranken .	F	117 743	5 621	230	360,4	22,1	0,4	382,9
	N	226 853	3 249	826	1 626,7	21,1	1,5	1 649,3
Unterfranken .	F	184 959	4 036	182	352,2	17,3	0,6	370,1
	N	223 644	2 961	194	1 077,0	26,8	1,1	1 104,9
Schwaben . . .	F	87 636	7 184	1 320	350,7	27,5	1,4	379,6
	N	220 629	4 658	1 342	1 587,8	32,3	2,3	1 622,4
Zusammen	F	**999 993**	**45 407**	**3 604**	**3 078,2**	**182,6**	**7,3**	**3 268,1**
	N	**1 798 202**	**33 088**	**5 449**	**11 401,9**	**254,3**	**12,8**	**11 669,0**
Staat 1. 10. 1927		**2 798 195**	**78 495**	**9 053**	**14 480,1**	**436,9**	**20,1**	**14 937,1**
1. 10. 1926		2 744 917	76 860	8 514	14 149,9	428,5	24,2	14 602,6
1. 10. 1925 (ohne Pfalz)		2 319 570	70 671	7 677	12 236,6	392,5	22,0	12 651,1

[1] F = Versicherung mit fester Versicherungssumme (Stammversicherungssumme).
[2] N = Baunotversicherung; bei der Baunotversicherung sind die Stammversicherungssummen gleich dem (einfachen) Bauwert nach den Preisen von 1914 festgesetzt. Sie werden im Schadenfall mit der jeweiligen Teuerungszahl, die im Staatsanzeiger veröffentlicht wird, vervielfacht; aus dieser vervielfachten Versicherungssumme wird die Entschädigung berechnet.
[3] Gegenstände, welche keine Gebäude im Sinne des Art. 4 des Brandversicherungsgesetzes, aber mit Grund und Boden fest verbunden sind (Art. 6 Abs. 3 des Brandversicherungsgesetzes).

2. Rechnungsergebnisse 1924—1926

Versicherungsjahr (1. Okt. mit 30. Sept.)	Einnahmen (in 1000 *RM*)			Ausgaben (in 1000 *RM*)			Vermögensstand [3] (in 1000 *RM*)	Beiträge (in ‰ der Versicherungssumme)	Brandentschädigungen (in ‰ der Versicherungssumme)	Vermögensstand [3] (in ‰ der Versicherungssumme)
	Beiträge	Schätz- und Vermittlungsgebühren	Verwaltungskosten-Beiträge [1]	Schadenvergütungen	Feuerverhütung [2] u. Löschwesen	Verwaltungskosten				
1926	19 681,7	191,2	—	12 705	988,7	2 326,7	8 540	1,3	0,9	0,6
1925	14 669,9	203,9	611,3	11 481,6	734,5	2 743,4	6 801,4	1,1	0,9	0,5
1924	12 317	173	373	7 024	616	2 110	6 920	0,9	0,5	0,5

[1] Anstalt für Hagel- und Tierversicherung, Versorgungsverband (Gemeindeversicherung), Versicherungsverband usw. Vom Jahre 1926 an sind die Verwaltungskostenbeiträge unmittelbar an den Verwaltungskosten (s. Ausgaben) abgesetzt.
[2] Besonders für Blitzschutz, Verbesserung der Feuersicherheit und des Feuerlöschwesens einschl. Wasserversorgung.
[3] Mit Einschluß der Dienstgebäude, Grundstücke, Betriebsmittel (Art. 68 des Brandvers.-Ges.).

Hagelversicherung siehe Abschnitt III S. 94. Viehversicherung siehe Abschnitt III S. 106.

3. Brandfälle und Vergütungen 1924—1928

Versicherungsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Zahl der Brände absolut	Zahl der Brände in ‰ der versich. Gebäude	Zahl der beschäd. Gebäude absolut	Zahl der beschäd. Gebäude in ‰ der versich. Gebäude	Zahl der beschäd. Gebäude auf 1 Brand	Vergütungen in 1000 RM	Vergütungen auf 1 Brand RM	Vergütungen auf 1 beschäd. Gebäude RM	Vergütungen in ‰ der Versich.-Summe
1. Halbjahr 1928 (1. Okt. 1927 mit 31. März 1928)	**1 870**	**0,65**	**3 004**	**1,04**	**1,61**	**5 573**	**2 980**	**1 855**	**0,37**
1927	3 448	1,20	6 928	2,42	2,09	13 554	3 931	1 956	0,98
1926	3 730	1,40	7 326	2,70	2,00	13 950	3 740	1 904	0,97
1925	2 839	1,05	5 639	2,09	1,99	11 450	4 035	2 031	0,90
1924	2 118	0,78	4 032	1,49	1,90	6 767	3 195	1 678	0,49

4. Beschädigte Gebäude 1924—1928

a = Zahl, b = Vergütungen in 1000 RM

Vers.-Jahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Wohnhäuser		Wohnhäuser mit Landwirtschaft		Wohnhäuser mit Gewerbe		Landwirtschaftliche Gebäude		Großgewerblich. Gebäude		Mittel- u. kleingewerbl. Gebäude		Öffentliche Gebäude		Sonstige	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1. Halbj. 1928 (1. Okt. 1927 mit 31. März 1928)	**965**	**533**	**479**	**991**	**103**	**369**	**1 291**	**2 705**	**123**	**526**	**238**	**430**	**46**	**39**	—	—
1927	1 460	1 201	1 283	3 050	323	582	3 125	7 210	272	721	356	614	106	175	3	1
1926	1 641	1 077	1 412	3 525	233	496	3 182	6 894	274	901	466	973	116	84	2	—
1925	1 608	1 356	600	955	206	469	2 537	6 779	265	1 003	348	824	75	64	3	0,2
1924	1 133	914	408	564	154	302	1 906	3 470	180	1 242	184	251	66	24	—	—

5. Brandursachen 1924—1928

Versicherungsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Brandstiftung vorsätzliche	Brandstiftung fahrlässige	Unvorsichtiges Umgehen mit Feuer und Licht: Kinder unter 12 Jahren	Unvorsichtiges Umgehen mit Feuer und Licht: ältere Personen	Fehlerhafte Bauweise	Feuerungsanlagen und sonstige mit Feuerung zusammenh. Ursachen	Elektrische Beleuchtungs- und Kraftanlagen	Feuergefährlichkeit im Gewerbe- und Fabrikbetrieb	Zerknall mit Brand	Zerknall ohne Brand	Blitzschlag zündend	Blitzschlag kalt	Selbstentzündung	Sonstige Ursachen	Unermittelt
1. Halbjahr 1928 (1. Okt. 1927 mit 31. März 1928)	**298**	**77**	**95**	**396**	**232**	**169**	**91**	**46**	**13**	**235**	—	**8**	**26**	**3**	**181**
1927	608	193	146	336	247	406	152	124	14	242	139	393	56	2	390
1926	695	222	141	380	275	454	213	116	27	211	111	463	51	3	368
1925	493	178	117	316	235	318	125	126	26	145	145	263	40	1	311
1924	333	110	63	198	160	231	94	92	18	127	101	337	32	3	219

Anhang: Feuerlöschwesen und Feuerwehrversicherung

a) Freiwillige Feuerwehren in Bayern nach dem Stande vom 31. Dezember 1927

(Mitteilung des Bayer. Landesfeuerwehrausschusses und Bericht des Pfälzischen Kreis-Feuerwehr-Verbandes)

Regierungsbezirk	Zahl der Feuerwehren 1927	Mannschaftsstand 1927	Tätigkeit in den Jahren 1922–1927: Brände 1922	1923	1924	1925	1926	1927	Unfälle bei Hilfeleistungen 1926	1927
Oberbayern . . .	1 335	97 006	544	392	580	714	808	687	127	215
Niederbayern . .	1 119	54 870	187	164	283	422	402	378	100	105
Oberpfalz	1 087	52 165	176	118	207	273	276	298	62	86
Oberfranken . . .	1 293	59 288	181	121	241	300	379	327	97	83
Mittelfranken . .	1 146	52 599	379	245	410	435	438	446	84	49
Unterfranken . .	1 055	56 835	250	148	248	318	307	276	105	98
Schwaben	1 104	71 495	343	200	465	468	568	499	105	114
Bayern r. d. Rheins	**8 139**	**444 258**	**2 060**	**1 388**	**2 434**	**2 930**	**3 178**	**2 911**	**680**	**750**
Pfalz	**767**	**73 561**	.	.	.	.	.	.	.	.

b) Zuweisungen aus dem Fonds für Förderung des Feuerlöschwesens 1924/25—1926/27

(Mitteilung des Staatsministeriums des Innern)

Jahr	Einnahmen: Zuschüsse der Gebäudebrandversicherungsanstalt	Einnahmen: Beiträge der Mobiliarfeuerversicherungsgesellschaften	Unterstützung verunglückter Feuerwehrmänner bei freiwilligen Feuerwehren	Unterstützung verunglückter Feuerwehrmänner bei Pflichtfeuerwehren	Ausgaben zur Förderung des Feuerlöschwesens: bei dem Landesfeuerwehrbureau	Ausgaben zur Förderung des Feuerlöschwesens: Zuschüsse an die Kreisregierungen	Ausgaben zur Förderung des Feuerlöschwesens: bei einzelnen Gemeinden u. Feuerwehren	Zuschüsse an Gemeinden für Wasserversorgungszwecke	Fondsvermögen
	RM								
1926/27[1]	**1 268 645**	**664 119**	**129 343**		**20 216**	**125 912**	**386 010**	**305 150**	**2 694 410**
1925/26	1 094 618	632 673	128 762		17 575	120 000	379 360	156 600	1 920 085
1924/25	853 037	577 679	121 693	3 125	16 938	120 000	297 935	—	1 294 807

[1]) Vorläufiges Ergebnis.

c) Löschmaschinen 1926 und 1927

(„Zeitschrift“ und Mitteilung des Bayer. Landesfeuerwehrausschusses)

Regierungsbezirk	Zahl der Löschmaschinen							Elektrische Alarmanlagen
	Dampfspritzen	Automobilkraftfahrspritzen	Motorspritzen	Dampf-, Automobilkraftfahr- u. Motorspritzen zusammen	Saug- und Druckspritzen	Zubringer	Löschmaschinen insgesamt	
Oberbayern .	4	35	100	139	2 171	68	2 378	23
Niederbayern	4	7	44	55	1 753	16	1 824	15
Pfalz	2	10	21	33	1 124	37	1 194	13
Oberpfalz . .	3	9	27	39	1 433	40	1 512	7
Oberfranken .	3	10	55	68	1 697	30	1 795	12
Mittelfranken	4	7	28	39	2 137	121	2 297	17
Unterfranken	1	5	5	11	2 124	70	2 205	10
Schwaben . .	3	14	54	71	1 699	73	1 843	19
Staat **1927**	**24**	**97**	**334**	**455**	**14 138**	**455**	**15 048**	**116**
1926	29	93	159	281	14 139	476	14 896	108

d) Bayerische Feuerwehrversicherung 1924—1928

(Mitteilungen der Versicherungskammer)

Zeitraum	Beiträge der Mitglieder[1]) RM	Leistungen							
		Pflichtleistungen der Anstalt					Freiwill. Leistungen (Altfälle vor 1.3.1924)		
		Renten aus Anlaß von Unfällen und Erkrankungen im Feuerwehrdienste	Kosten des Heilverfahrens	Sterbegeld u. Hinterbliebenenrenten	Haftpflichtansprüche	Beschädigung von Feuerwehrpferden	Renten aus Anlaß von Unfällen und Erkrankungen	Hinterbliebenen Renten	Abfindung von Rentenempfängern
		RM							
1. IV. 1927 bis 31. III. 1928	**310 475**	**54 622**	**24 394**	**14 749**	**3 470**	**10 753**	**49 509**	**18 060**	**6 700**
1. IV. 1926 bis 31. III. 1927	310 278	55 563	24 191	10 693	5 700	9 652	50 312	18 846	2 500
1. IV. 1925 bis 31. III. 1926	318 267	40 031	18 882	8 847	650	6 248	51 930	20 532	5 500
1. III. 1924 bis 31. III. 1925	363 654	16 789	7 207	5 376	57	5 176	10 072	4 256	1 525

[1]) Mitglieder: Fonds zur Förderung des Feuerlöschwesens, Kreise und Bezirke. Beiträge der Mitglieder: 5 Reichspfennig je Einwohner.

B. Bayerischer Versorgungsverband 1925 und 1926[1])

(Mitteilungen der Versicherungskammer)

Geschäftsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Mitglieder	Zahl der Angestellten	Gesamtbetrag der versorgungsfähigen Diensteinkommen	Leistungen der Verbandsmitglieder	Leistungen des Verbandes	Verbandsvermögen
			RM			
1926	**2 918**	**37 701**	**113 810 490**	**16 775 597**[2])	**15 501 876**[2])	**2 001 000**
1925	2 882	37 207	108 203 121	14 510 948	14 280 762	893 000

[1]) Der durch Min.-Bekanntmachung vom 16. Juli 1916, MABl. S. 105, errichtete Versorgungsverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts zur gegenseitigen Ausgleichung der den Mitgliedern durch die Versorgung von Angestellten und deren Hinterbliebenen erwachsenden Kosten. Mitglieder sind alle Gemeinden mit nicht mehr als 10000 Einwohnern, die versorgungsberechtigte Beamte haben, und alle Bezirke; im übrigen steht der Beitritt allen Gemeinden frei, desgleichen anderen juristischen Personen des öffentl. Rechts, gemeinnützigen Vereinen und Anstalten, wenn sie versorgungsberechtigte Angestellte nach näherer Maßgabe der Satzungen haben. Die Verwaltung des Verbandes obliegt der Versicherungskammer.

[2]) Vorläufiges Ergebnis.

C. Bayerischer Versicherungsverband

(Mitteilungen der Versicherungskammer)

1. Fahrnisversicherung 1924—1927

Versicherungsjahr	Zahl der versicherten		Gesamtversicherungssumme RM	Gesamtbeitrag RM	Beiträge in ‰ der Gesamtversicherungssumme	Zahl der Schäden	Gesamtentschädigungen RM	Entschädigung in % der Beiträge
	Körperschaften	Einzelpersonen						
			1. Feuerversicherung					
1927	**3 296**	**48 913**	**896 571 076**	**715 188**	**0,79**	**455**	**657 109**	**92,0**
1926	3 124	46 295	849 388 647	631 077	0,74	415	707 267	112,1
1925	2 801	42 052	797 393 410	574 319	0,72	401	768 444	135,0
1924	2 317	40 000	720 117 863	522 689	0,73	241	478 790	91,0
			2. Einbruch-Diebstahlversicherung					
1927	**631**	**3 754**	**56 578 821**	**39 506**	**0,70**	**50**	**6 039**	**15,4**
1926	621	2 965	46 525 387	34 540	0,74	32	2 654	7,6
1925	575	2 030	35 219 317	26 033	0,74	26	2 195	8,4
1924	350	1 329	20 842 628	18 148	0,87	18	3 368	19,0
			3. Fahrzeugversicherung					
1927	**480**	**1 199**	**13 164 600**	**352 933**	**26,80**	**1 053**	**203 321**	**57,6**
1926	347	641	9 256 162	199 557	21,50	403	127 433	63,8
1925	184	196	3 991 643	53 115	13,30	99	27 109	51,0
1924	11	24	392 920	1 475	3,75	4	541	36,7
			4. Wasserleitungsschadenversicherung					
1927	**6**	**19**	**8 340 497**	**1 721**	**0,20**	**9**	**864**	**50,2**
1926	5	9	6 109 810	505	0,08	—	—	—

2. Haftpflichtversicherung 1924—1927

Jahr	Zahl der versicherten Körperschaften	Gesamtbeitrag RM	Zahl der Schäden	Gesamtentschädigung RM	Entschädigung in % der Beiträge
		1. Haftpflichtversicherung[1])			
1927	**13 626**	**1 434 671**	**11 426**	**1 026 503**	**71,55**
1926	13 486	1 146 537	9 040	666 717	58,15
1925	12 730	765 879	3 606	365 882	47,77
1924	11 773	316 970	892	95 523	30,14
		2. Kassenversicherung			
1927	**960**	**451 542**	**219**	**216 610**	**47,97**
1926	892	431 241	161	166 626	38,64
1925	779	337 550[2])	127	64 740	19,18
1924	567	45 890	39	9 321	20,31

[1]) Die Versicherungssummen sind für Personen-, Sach- und Vermögensschäden unbegrenzt. Ein Zwanzigstel (= 5%) jedes Schadens hat der Versicherte selbst zu tragen.

[2]) Die auffallende Steigerung der Beiträge ist hauptsächlich auf die Neuregelung der Beitragsätze zurückzuführen.

3. Waldversicherung 1927

Regierungsbezirk	Zahl der Versicherten			Größe der versicherten Waldfläche ha			Wert der versicherten Waldbestände (Versicherungssumme) RM			Waldbrandschäden		Durchschnittsbeitrag für je 1000 RM Versicherungssumme RM
	Körperschaften	Privatpersonen	zusammen	Körperschaften	Privatpersonen	zusammen	Körperschaften	Privatpersonen	zusammen	Zahl	Entschädigung RM	
Oberbayern	21	27	48	2 152,6	763,2	2 915,8	4 110 798	1 535 736	5 646 534	—	—	0,25
Niederbayern	4	10	14	667,4	612,4	1 279,8	942 830	2 658 210	3 601 040	1	65	0,23
Pfalz	40	4	44	10 837,6	9,0	10 846,6	19 941 151	17 936	19 959 087	—	—	0,24
Oberpfalz	7	3	10	1 558,6	25,6	1 584,2	3 315 636	39 854	3 355 490	1	106	0,18
Oberfranken	8	12	20	539,1	4 044,5	4 583,6	913 255	6 289 086	7 202 341	—	—	0,24
Mittelfranken	12	6	18	1 857,5	396,8	2 254,3	3 844 420	587 899	4 432 319	2	71	0,20
Unterfranken	7	3	10	2 465,7	1 462,4	3 928,1	4 712 860	2 242 502	6 955 362	—	—	0,16
Schwaben	9	9	18	1 145,2	925,6	2 070,8	2 592 525	1 532 906	4 125 431	—	—	0,22
Staat[1])	**108**	**74**	**182**	**21 223,7**	**8 239,5**	**29 463,2**	**40 373 475**	**14 904 129**	**55 277 604**	**4**	**242**	**0,22**

[1]) Außerdem außerhalb Bayerns 1 versicherte Privatperson mit 1056,9 ha Waldfläche und 1 986 940 RM Versicherungssumme.

D. Versorgungskassen

(Mitteilungen der Versicherungskammer)

1. Bayerische Ärzteversorgung 1924—1927

Jahr	Zahl der Mitglieder	Einnahmen an Mitgliederbeiträgen	Leistungen der Anstalt: Sterbegeld	Altersrente	Ruhegeld	Hinterbliebenen-Versorgung	Einmalige Unterstützung
		RM					
1927	6 093	4 116 817	23 076	13 002	98 896	198 358	137
1926	6 048	2 762 198	25 710	1 330	42 817	137 498	2 600
1925	6 045	2 341 157	20 539	—	—	33 884	900
1924 (mit 4. Vierteljahr 1923)	6 002	1 617 841	6 879	—	—	574	600

2. Bayerische Hebammenversorgung 1924—1926

Jahr	Zahl der Mitglieder	Einnahm. an Mitgliederbeiträgen	Staatszuschuß zu den Tagegeldern bei Fortbildungslehrgängen	Leistungen der Anstalt: Sterbegeld	Ruhegeld	Tagegelder bei behördl. angeordn. Unterbrechung der Hebammentätigkeit	Tagegelder für Teilnehmerinnen an Fortbildungslehrgängen	Freiwillige Leistungen
		RM						
1926	4 363	228 765	12 500	2 400	110	688	24 099	260
1925	4 352	227 000	10 000	2 696	—	493	20 532	100
1924	4 303	97 536	5 000	400	—	28	7 986	—

3. Bayerische Zahntechnikerversorgung 1925—1927

Jahr	Zahl der Mitglieder	Einnahmen an Mitgliederbeiträgen *RM*	Leistungen der Anstalt: Sterbegeld *RM*	Hinterbliebenenversorgung *RM*
1927	1213	300 010	7 684	300
1926	1216	216 343	—	—
1925	1170	117 560	—	—

4. Bayerische Apothekerversorgung 1925—1927

Jahr	Zahl der Mitglieder: Apothekenbesitzer	Pächter	Besitzerswitwen	Verwalter	Angestellte Apotheker	beamtete Apotheker	Angestellte der pharm. Großindustrie	insgesamt	Einnahm. an Mitgliederbeiträgen	Leistungen der Anstalt: Ruhegeld *RM*	Sterbegeld *RM*	Hinterbliebenenversorgung *RM*
1927	464	39	5	132	665	18	9	1 332	407 442	198	9 976	18 285
1926	472	48	7	140	653	11	9	1 340	445 334	—	9 884	1 939
1925	464	49	8	154	588	13	9	1 285	191 806	—	1 796	—

5. Haftpflichtversicherung bayerischer Hufschmiede 1924/25—1926/27

Versicherungsjahr	Zahl der Mitglieder	Zahl der Schäden	Entschädigung *RM*	Entschädigung ₰	Beiträge *RM*	Beiträge ₰
1926/27	3 737	215	23 548	91	29 263	50
1925/26	3 692	179	18 338	75	26 275	08
1924/25	3 216	112	12 790	20	20 722	—

6. Krankenkasse f. Staatsbeamte bei der Versicherungskammer 1926/27 u. 1927/28

Versicherungsjahr	Zahl der Versicherten insgesamt	hievon Hauptversicherte	hievon Mitversicherte	Zahl der Gestorbenen	Ausgaben in *RM* insgesamt	hievon treffen auf: Ärztliche Behandlung	Arznei	Krankenhauspflege	Behandlung in Heilanstalt., Säuglingsu. Kinderheimen	Zahnbehandlung u. Zahnersatz	Wochenhilfe	Sterbegeld	Hilfsmittel einschl. Augengläser	Sonstiges	Freiwillige Leistungen
1927/1928	99 494	40 144	59 350	880	4 829 244	2 562 522	383 597	399 522	81 018	800 602	104 332	215 933	68 629	135 475	77 614
1926/1927	97 372	39 861	57 511	505	2 603 139	1 252 350	171 536	197 074	26 240	576 466	90 501	123 426	34 533	65 290	65 723

E. Soziale Versicherung

I. Krankenversicherung 1924—1927

(„Zeitschrift")

a) Zahl der Kassen und Versicherten

Regierungsbezirk	Ortskrankenkassen	Besondere Ortskrankenkassen	Landkrankenkassen	Betriebskrankenkassen	Innungskrankenkassen	Krankenkassen insgesamt[1]
	Zahl der Kassen					
Oberbayern	36	—	8	53	6	103
hievon München	*1*	—	*1*	*25*	*6*	*33*
Niederbayern	27	—	8	19	—	54
Pfalz	22	—	3	73	5	103
hievon Ludwigshafen a. Rh.	*1*	—	—	*12*	*3*	*16*
Oberpfalz	27	—	3	36	2	68
Oberfranken	30	1	5	104	4	144
Mittelfranken	26	1	5	28	7	67
hievon Nürnberg	*1*	—	—	*8*	*4*	*13*
Unterfranken	30	1	—	21	6	58
Schwaben	37	—	3	61	3	104
hievon Augsburg	*1*	—	—	*29*	*3*	*33*
Staat 1927	**235**	**3**	**35**	**395**	**33**	**701**
1926	237	1	35	401	33	707
1925	236	.	36	403	34	709
1924	239	.	35	409	33	716
	Zahl der durchschnittlich Versicherten					
Oberbayern	425 934	—	32 287	95 874	10 513	564 608
hievon München	*230 753*	—	*6 904*	*41 146*	*10 513*	*289 316*
Niederbayern	126 971	—	23 761	5 434	—	156 166
Pfalz	177 422	—	5 170	66 492	2 493	251 577
hievon Ludwigshafen a. Rh.	*29 261*	—	—	*36 769*	*2 066*	*68 096*
Oberpfalz	103 019	—	4 933	16 436	897	125 285
Oberfranken	161 649	1 393	5 430	44 993	802	214 267
Mittelfranken	263 130	1 986	11 167	28 441	8 701	313 425
hievon Nürnberg	*141 423*	—	—	*20 778*	*7 762*	*169 963*
Unterfranken	131 148	815	—	12 391	3 022	147 376
Schwaben	156 136	—	6 497	49 055	1 621	213 309
hievon Augsburg	*29 509*	—	—	*34 363*	*1 621*	*65 493*
Staat 1927	**1 545 409**	**4 194**	**89 245**	**319 116**	**28 049**	**1 986 013**
1926	1 485 637	742	88 119	291 437	28 737	1 894 672
1925	1 467 180	.	89 018	311 211	27 394	1 894 803
1924	1 401 404	.	81 132	305 777	22 099	1 810 412

[1]) Ohne knappschaftliche Krankenkassen. Nicht eingegangen sind die Nachweisungen 1924 von 1 Betriebs-, 1925 von 1 Betriebs- und 3 Ortskrankenkassen, 1927 von 1 Ortskrankenkasse.

b) Die Versicherten nach Geschlecht und im Verhältnis zu den Kassen und zur Bevölkerung

Art der Kassen	Jahr	Gesamtzahl der durchschnittl. Versicherten	Hievon männl.	Hievon weibl.	Auf eine Kasse treffen Versicherte	Auf 1000 Einwohner gleichen Geschlechts treffen Versicherte männl.	weibl.	zus.	Auf 100 männliche Versicherte treffen weibl. Versicherte
Ortskrankenkassen	1927	**1 545 409**	**907 673**	**637 736**	**6 576,8**	**255,4**	**166,7**	**209,4**	**70,3**
	1926	1 485 637	870 580	615 057	6 268,5	245,0	160,6	201,3	70,6
	1925	1 467 180	852 053	615 127	6 216,9	239,8	160,8	198,8	72,2
	1924	1 401 404	810 880	590 524	5 863,6	226,6	153,1	188,5	72,8
Besondere Ortskrankenkassen	1927	**4 194**	**2 793**	**1 401**	**1 398,0**	**0,8**	**0,4**	**0,6**	**50,2**
	1926	742	631	111	742,0	0,2	0,0	0,1	17,6
	1925	.	.	.	.	.	.	.	.
	1924	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkrankenkassen	1927	**89 245**	**40 857**	**48 388**	**2 549,9**	**11,5**	**12,6**	**12,1**	**118,4**
	1926	88 119	40 397	47 722	2 517,7	11,4	12,5	11,9	118,1
	1925	89 018	40 894	48 124	2 472,7	11,5	12,6	12,1	117,7
	1924	81 132	36 747	44 385	2 318,1	10,3	11,5	10,9	120,8
Betriebskrankenkassen	1927	**319 116**	**242 748**	**76 368**	**807,9**	**68,3**	**20,0**	**43,2**	**31,5**
	1926	291 437	221 828	69 609	726,8	62,4	18,2	39,5	31,4
	1925	311 211	235 898	75 313	772,2	66,4	19,7	42,2	31,9
	1924	305 777	234 150	71 627	747,6	65,4	18,6	41,1	30,6
Innungskrankenkassen	1927	**28 049**	**18 752**	**9 297**	**850,0**	**5,3**	**2,4**	**3,8**	**49,6**
	1926	28 737	20 314	8 423	870,8	5,7	2,2	3,9	41,5
	1925	27 394	19 514	7 880	805,7	5,5	2,1	3,7	40,4
	1924	22 099	15 529	6 570	669,7	4,3	1,7	3,0	42,4

c) Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen

Art der Kassen	Jahr	Einnahmen überhaupt 1000 ℛℳ	Einnahmen aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer insgesamt 1000 ℛℳ	Einnahmen aus Beiträgen für 1 Versicherten ℛℳ	Ausgaben überhaupt 1000 ℛℳ	Ausgaben davon Krankheitskosten 1000 ℛℳ	Ausgaben davon Verwaltungskosten 1000 ℛℳ	Die Krankheitskosten betragen in ℛℳ für einen Versicherten
Ortskrankenkassen	1927	112 226,1	107 644,4	69,7	112 055,5	94 767,2	8 722,9	61,3
	1926	98 487,3	93 245,6	62,8	95 206,7	78 711,7	7 697,3	53,0
	1925	92 413,7	88 224,8	60,1	90 737,9	74 855,3	7 057,8	51,0
	1924	90 298,1	68 944,4	49,2	87 090,4	53 192,1	5 545,3	37,9
Besond. Ortskrankenkassen	1927	276,2	271,8	64,8	268,3	233,4	19,0	55,7
	1926	37,5	37,5	50,5	38,4	33,2	5,1	44,7
	1925	.	.	.	.	.	.	.
	1924	.	.	.	.	.	.	.
Landkrankenkassen	1927	3 755,9	3 638,0	40,8	3 652,6	2 940,4	462,5	32,9
	1926	3 297,1	3 171,6	36,0	3 311,6	2 703,6	416,0	30,7
	1925	2 916,0	2 833,5	31,8	2 894,7	2 308,3	392,3	25,9
	1924	2 193,7	1 978,2	24,4	2 114,8	1 571,3	276,6	19,4
Betriebskrankenkassen	1927	34 913,9	32 433,0	101,6	34 875,2	29 994,6	315,4	94,0
	1926	29 529,1	27 071,5	92,9	28 973,5	24 384,5	182,0	83,7
	1925	29 464,9	27 867,7	89,5	28 858,4	25 587,6	153,1	82,2
	1924	21 608,5	20 628,3	67,5	21 458,0	19 191,7	113,1	62,3
Innungskrankenkassen	1927	2 019,9	1 910,1	68,1	2 100,3	1 679,0	158,1	59,9
	1926	2 047,7	1 907,4	66,4	1 993,7	1 609,8	153,1	56,0
	1925	1 807,0	1 737,2	63,4	1 800,6	1 491,3	136,4	54,4
	1924	1 406,0	1 361,9	61,6	1 229,3	895,9	101,3	40,5
Krankenkassen insgesamt	1927	153 192,0	145 897,3	73,5	152 951,9	129 614,6	9 677,9	65,3
	1926	133 398,7	125 433,6	66,2	129 525,9	107 442,8	8 453,5	56,7
	1925	126 601,6	120 663,2	63,7	124 291,6	104 242,5	7 739,6	55,0
	1924	115 506,3	92 912,8	51,3	111 892,5	74 851,0	6 036,3	41,3

Von den Ausgaben (in 1000 ℛℳ) entfallen auf

Art der Kassen	Jahr	ärztliche Behandlung	Arznei und Heilmittel	Krankengeld	Wochenhilfe für Versicherte und Familienangehörige	Sterbegeld	Krankenhauspflege und Kur und Verpflegung in Wöchnerinnenheimen
Ortskrankenkassen	1927	31 083,2	10 801,3	30 449,5	5 796,7	873,9	13 910,8
	1926	24 418,9	9 195,8	26 100,9	5 133,2	726,1	11 745,6
	1925	22 478,6	8 024,4	27 686,3	4 465,3	657,2	10 468,0
	1924	18 303,1	5 431,2	17 893,2	2 958,1	434,2	7 426,7
Besond. Ortskrankenkassen	1927	85,2	25,0	79,0	14,6	4,0	21,8
	1926	14,0	3,3	10,6	1,1	0,2	3,0
	1925	.	.	.	.	.	.
	1924	.	.	.	.	.	.
Landkrankenkassen	1927	1 039,2	330,0	444,1	289,4	15,8	812,2
	1926	908,7	307,4	419,1	262,4	16,7	778,0
	1925	789,9	260,3	356,7	230,1	13,8	647,9
	1924	579,9	160,8	217,8	120,5	7,5	478,5
Betriebskrankenkassen	1927	8 499,9	3 398,2	12 243,9	1 530,0	439,9	3 031,7
	1926	6 840,7	2 816,7	9 752,8	1 270,8	394,7	2 526,3
	1925	6 799,2	2 796,7	11 152,7	1 411,9	407,5	2 420,2
	1924	5 859,0	1 950,7	7 990,2	931,2	282,4	1 804,8
Innungskrankenkassen	1927	607,5	168,2	490,8	67,8	10,3	314,8
	1926	514,6	164,4	564,6	63,7	12,4	269,6
	1925	447,5	136,5	577,5	50,1	9,8	248,2
	1924	313,6	81,5	326,2	24,0	5,5	136,0
Krankenkassen insgesamt	1927	41 315,0	14 722,7	43 707,3	7 698,5	1 343,9	18 091,3
	1926	32 696,9	12 487,6	36 848,0	6 731,2	1 150,1	15 322,5
	1925	30 515,2	11 217,9	39 773,2	6 157,4	1 088,3	13 784,3
	1924	25 055,6	7 624,2	26 427,4	4 033,8	729,6	9 846,0

2. Familienkrankenpflege bei den bayerischen Krankenkassen

(„Zeitschrift")

a) Gliederung der bayerischen Krankenkassen nach Art und Dauer der Familienkrankenpflege 1925—1927

Kassenart	Zahl der Kassen, die Krankenpflege für versicherungsfreie Familienmitglieder der Versicherten gewähren: insgesamt	und zwar: ärztl. Behandlung auf die Dauer bis zu 26 Wochen	ärztl. Behandlung über 26 bis 39 Wochen	ärztl. Behandlung über 39 Wochen bis 1 Jahr	Arznei auf die Dauer bis zu 26 Wochen	Arznei über 26 bis 39 Wochen	Arznei über 39 Wochen bis 1 Jahr	Heilmittel	Zuschüsse zur Krankenhausbehandlung auf die Dauer bis zu 26 Wochen	Zuschüsse über 26 bis 39 Wochen	Zuschüsse über 39 Wochen bis 1 Jahr
					1927						
Ortskrankenkassen	208	207	1	—	183	1	—	86	168	1	—
Besondere Ortskrankenkassen	3	3	—	—	2	—	—	1	2	—	—
Landkrankenkassen	17	17	—	—	13	—	—	5	10	—	—
Betriebskrankenkassen	375	370	4	1	338	4	1	248	273	2	1
Innungskrankenkassen	31	31	—	—	27	—	—	15	26	—	—
Zusammen	**634**	**628**	**5**	**1**	**563**	**5**	**1**	**355**	**479**	**3**	**1**
					1926						
Ortskrankenkassen	206	204	2	—	175	2	—	82	157	—	—
Besondere Ortskrankenkasse	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Landkrankenkassen	18	18	—	—	12	—	—	3	10	—	—
Betriebskrankenkassen	367	359	3	5	324	3	5	244	250	2	4
Innungskrankenkassen	30	30	—	—	26	—	—	16	26	—	—
Zusammen	**622**	**612**	**5**	**5**	**538**	**5**	**5**	**345**	**443**	**2**	**4**
					1925						
Ortskrankenkassen	197	193	4	—	165	4	—	76	148	—	—
Besondere Ortskrankenkasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landkrankenkassen	15	15	—	—	11	—	—	1	10	—	—
Betriebskrankenkassen	365	356	6	3	330	5	3	243	249	4	3
Innungskrankenkassen	27	27	—	—	24	—	—	15	23	—	—
Zusammen	**604**	**591**	**10**	**3**	**530**	**9**	**3**	**335**	**430**	**4**	**3**

b) Aufwendungen für Familienkrankenpflege 1927

Kassenart	Es betrugen die Krankheitskosten für Familienkrankenpflege: insgesamt	davon treffen auf Krankenhilfe: Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Sachleistungen der approbierten Ärzte	Wegegebühren der approbierten Ärzte	Zahnbehandlung	Arznei und sonstige Heilmittel (einschl. Barleistungen)	Krankenhauspflege	Sonst. Krankenhilfe	im ganzen
	in Reichsmark								
Ortskrankenkassen	9438195	4534874	316020	554476	254123	1492887	747535	15803	7915718
Besondere Ortskrankenkassen	27062	17860	436	646	370	2919	1252	—	23483
Landkrankenkassen	77479	19357	3576	6030	921	5399	3370	86	38739
Betriebskrankenkassen	5507190	2237006	130272	277504	357738	964444	834539	15795	4817298
Innungskrankenkassen	102549	53025	4861	281	7571	15402	8662	118	89920
Zusammen	**15152475**	**6862122**	**455165**	**838937**	**620723**	**2481051**	**1595358**	**31802**	**12885158**

Kassenart	Es betrugen die Krankheitskosten für Familienkrankenpflege, davon treffen auf Wochenhilfe: Hebammenhilfe	Wochengeld	Stillgeld	Kur und Verpflegung in Wöchnerinnenheimen	Sonstige Leistungen (ohne ärztliche Behandlung und Arznei)	im ganzen	in Prozent der gesamten Reinausgaben (ohne Vermögensanlag.) sämtlicher Kassen	in Prozent der gesamten Krankheitskosten sämtlicher Kassen
	in Reichsmark							
Ortskrankenkassen	536 699	552 239	273 993	1 743	157 803	1 522 477	9,1	10,0
Besondere Ortskrankenkassen	1 098	1 212	819	100	350	3 579	10,7	11,6
Landkrankenkassen	13 550	15 049	6 643	—	3 498	38 740	2,3	2,6
Betriebskrankenkassen	241 571	246 130	124 350	11 374	66 467	689 892	18,0	18,4
Innungskrankenkassen	4 530	4 900	1 832	187	1 180	12 629	5,6	6,1
Zusammen	**797 448**	**819 530**	**407 637**	**13 404**	**229 298**	**2 267 317**	**10,8**	**11,7**

3. Unfallversicherung

a) Ausführungsbehörden 1925—1927

(Mitteilungen des Versorgungsamts I Berlin als Ausführungsbehörde für Unfallversicherung und der bayerischen Ausführungsbehörden)

Jahr	Durchschnittl. versicherte Personen	Unfälle und Erkrankungen (Zahl der Verletzten und Erkrankten, für die eine Rente oder Krankengeld aus der Unfallversicherung gezahlt worden ist) überhaupt	hievon neu hinzugekommene Fälle	hievon neu hinzugekommene Fälle auf 1000 Versich.	Entschädigte Verletzte u. Erkrankte[1], bei denen sich als Folge der Verletzung und Erkrankung ergab: Tod	Erwerbsunfähigkeit völlige	Erwerbsunfähigkeit teilweise	Hinterbliebene[2]) Getöteter	Ausgaben überhaupt	Leistungen an die Verletzten und Erkrankten (einschl. ihrer Angehörigen): Krankenbehandlung überhaupt	Renten u. Abfindungen an Verletzte u. Erkrankte (einschl. Krankengeld aus der Unfallversicherung)	Leistungen an die Hinterbliebenen (Sterbegeld, Renten, Abfindungen und Beihilfen)	für Verwaltung
									in 1000 RM				
	Bayer. Wohlfahrtsamt der Verkehrsanstalten zu Rosenheim (Eisenbahnverwaltung)												
1927	47 239	2 468	293	6,2	41	—	252	102	1 415,1	173,2	813,7	408,2	20,0
1926	45 482	2 851	395	8,7	37	1	357	80	1 745,9	106,9	1 232,4	390,7	15,9
1925	45 276	2 811	218	4,8	54	—	164	109	1 001,6	91,2[3])	620,8	289,3	0,3
	Oberpostdirektion München												
1927	11 457	147	13	1,1	1	1	11	—	69,8	7,9	44,5	17,4	—
1926	11 265	143	39	3,5	4	—	35	2	75,1	5,5	48,8	20,8	—
1925	11 248	178	17	1,5	1	1	15	—	57,7	6,3	33,4	17,2	0,8
	Ausführungsbehörden der Heeresverwaltung (Reichsausführungsbehörde für Unfallversicherung)												
1927	2 585	22	15	5,8	—	—	15	—	3,1	—	2,9	0,2	—
1926	2 519	10	10	4,0	3	—	7	6	3,5	0,1	2,5	0,9	—
1925	2 005	12	7	3,5	—	—	7	—	3,2	0,6	2,6	—	—
	Ausführungsbehörde für den staatlichen Tiefbau												
1927	9 124	439	63	6,9	6	3	54	17	131,0	8,0	86,5	36,5	—
1926	10 600	405	34	3,2	3	—	31	4	116,0	8,0	77,3	30,7	—
1925	6 617	390	31	4,7	4	1	26	7	93,9	4,8	64,0	25,1	—
	Eigenversicherung der Städte München, Augsburg, Fürth, Nürnberg und Würzburg												
1927	4 772	277	46	9,6	2	—	44	2	96,3	15,7	61,6	18,0	1,0
1926	4 986	263	43	8,6	1	3	39	1	94,9	19,9	56,8	17,0	1,2
1925	4 784	245	38	7,9	3	—	35	5	65,4	6,9	46,0	11,9	0,6
	Oberste Baubehörde als Ausführungsbehörde für den Verband der Gemeinden und Bezirke												
1927	19 370	970	160	8,3	11	6	143	22	266,8	42,6	180,5	43,7	—
1926	19 370	917	151	7,8	5	3	143	6	249,3	34,5	177,7	37,1	—
1925	19 370	835	137	7,1	14	4	119	23	171,0	14,5	125,0	31,5	—

[1]) Verletzte und Erkrankte, für welche im Rechnungsjahr zum ersten Male Entschädigungen gezahlt wurden.
[2]) Hinterbliebene, für welche im Rechnungsjahr zum ersten Male eine Rente gezahlt wurde. [3]) Einschließlich Sterbegeld.

b) Gewerbliche Unfallversicherung*) 1924—1927
(Mitteilungen der Berufsgenossenschaften)

1. Allgemeines, Unfälle und Erkrankungen

Berufsgenossenschaft	Betriebe	Durchschnittlich versicherte Personen	Unfälle u. Erkrankungen (Zahl der Verletzten u. Erkrankten, für die eine Rente oder Krankengeld aus der Unfallversicherung gezahlt worden ist) überhaupt	dav. neu hinzugekommene Fälle	auf 1000 Versicherte	Entschädigte Verletzte und Erkrankte[1] überhaupt	davon Jugendliche (unter 18 Jahren)	bei denen sich als Folge der Verletzung und Erkrankung ergab: Tod	völlige Erwerbsunfähigkeit	teilweise Erwerbsunfähigkeit	Hinterbliebene[1]) Getöteter
1927											
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	15 008	70 752	3 744	558	7,9	558	27[2])	23	1	534	35
Bayer. Baugewerks-B.-G.	15 919	132 202	4 488	913	6,9	913	46	58	5	850	95
Bayer.Baugewerks-B.-G.-Zweiganstalt	.	6 882	807	94	13,6	94	2	11	—	83	18
1926											
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	14 229	60 914	3 475	464	7,6	464	25[2])	15	—	449	28
Bayer. Baugewerks-B.-G.	15 138	106 548	4 312	955	9,0	955	41	61	4	890	68
Bayer.Baugewerks-B.-G.-Zweiganstalt	.	7 164	828	81	11,3	81	—	7	1	73	7
1925											
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	13 391	71 852	3 292	449	6,2	449	26[2])	29	—	420	44
Bayer. Baugewerks-B.-G.	14 099	123 350	4 970	789	6,4	789	14[2])	59	4	726	101
Bayer.Baugewerks-B.-G.-Zweiganstalt	.	7 241	1 095	55	7,6	55	3	9	—	46	21
1924											
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	12 683	66 814	2 992	349	5,2	349	12[2])	28	—	321	33
Bayer. Baugewerks-B.-G.	13 506	88 628	5 631	441	5,0	441	4[2])	49	2	390	76
Bayer.Baugewerks-B.-G.-Zweiganstalt	.	9 818	1 199	67	6,9	67	—	12	—	55	29

[1]) Verletzte und Erkrankte bzw. Hinterbliebene, für welche im Geschäftsjahr zum ersten Male Entschädigungen bzw. eine Rente gezahlt worden ist. [2]) Unter 16 Jahren.

*) In der gewerblichen Unfallversicherung können die Zahlen nur für die Bayer. Holzindustrie-Berufsgenossenschaft und die Bayer. Baugewerks-Berufsgenossenschaft und deren Zweiganstalt gebracht werden, da nur diese als selbständige Berufsgenossenschaften an das Landesversicherungsamt berichten.

2. Einnahmen und Ausgaben, Entschädigungen, Reservefonds

Berufsgenossenschaft	Einnahmen überhaupt	Einnahmen davon Umlagenbeiträge	Ausgaben überhaupt	Leistungen an die Verletzten und Erkrankten (einschließlich ihrer Angehörigen): Krankenbehandlung überhaupt	Krankenbehandlung davon Heilanstaltspflege	Berufsfürsorge	Renten u. Abfindungen an Verletzte u. Erkrankte (einschließl. Krankengeld aus der Unfallvers.)	Leistungen an die Hinterbliebenen (Sterbegeld, Renten, Abfindungen und Beihilfen)	Unfallverhütung	Verfahrenskosten	Verwaltungskosten insgesamt	Verwaltungskosten davon persönliche	Sonstige Ausgaben	Vermögensbestand	Bestand der Rücklage am Schlusse des Rechnungsjahres
	in 1000 RM														
1927															
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	1 461,3	1 398,0	1 377,0	97,8	48,9	—	923,6	147,1	38,8	33,0	136,7	106,9	—	1 260,0	101,2
Bayer. Baugewerks-B.-G.	3 485,7	3 249,1	3 064,9	222,6	79,8	—	1 679,3	434,1	123,6	111,6	491,1	340,3	2,6	2 930,0	916,7
Bayer. Baugewerks-B.-G.-Zweiganstalt	1 020,7	36,2	631,9	19,2	5,8	—	210,1	61,5	115,9	10,5	214,6	153,0	0,1	1 361,5	105,2
1926															
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	1 490,6	1 465,5	1 337,7	85,8	39,7	—	919,0	132,5	37,1	26,2	135,3	96,2	1,8	1 412,0	126,8
Bayer. Baugewerks-B.-G.	3 088,7	2 917,2	3 337,2	164,6	39,6	—	2 028,0	485,8	96,1	100,5	450,6	316,7	11,6	2 061,0	924,0
Bayer. Baugewerks-B.-G.-Zweiganstalt	955,7	20,0	681,2	14,3	2,7	—	261,8	76,9	74,3	12,9	240,9	172,4	0,1	997,0	114,5
1925															
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	1 653,9	1 418,7	1 653,9	54,7	.	—	634,6	114,2	28,5	.	122,8	.	.		45,7
Bayer. Baugewerks-B.-G.	2 190,4	1 979,2	2 188,6	107,7	.	—	898,1	309,0	95,1	.	450,1	.	.	.	470,7
Bayer. Baugewerks-B.-G.-Zweiganstalt	761,3	19,1	482,5	13,1	.	—	126,7	61,5	77,6	4,3	199,3	103,6	—	725,9	54,1
1924															
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	1 045,7	900,7	1 045,7	28,3	.	—	392,8	98,4	13,5	.	98,1	.	.	.	46,8
Bayer. Baugewerks-B.-G.	2 046,9	1 779,9	1 342,6	49,2	.	—	577,6	280,4	55,2	.	321,6	.	.	.	527,2
Bayer. Baugewerks-B.-G.-Zweiganstalt	646,7	1,5	390,1	7,6	1,6	—	114,5	59,0	51,1	3,5	151,7	72,9	2,7	380,6	37,8

c) Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung 1924—1927

(Mitteilungen des Reichsversicherungsamts, Abteilung für Unfallversicherung und der Regierungen, Kammern der Forsten)

1. Allgemeines, Unfälle und Erkrankungen

Regierungs-bezirk	Betriebe	Durchschnittlich versicherte Personen	Unfälle und Erkrankungen (Zahl der Verletzten und Erkrankten, für welche eine Rente oder Krankengeld aus der Unfallversicherung gezahlt worden ist): überhaupt	hievon neu hinzugekommene Fälle	auf 1000 Versicherte	Entschädigte Verletzte und Erkrankte[1]: überhaupt	davon Jugendliche (unter 18 Jahren)	bei denen sich als Folge der Verletzung und Erkrankung ergab: Tod	völlige Erwerbsunfähigkeit	teilweise Erwerbsunfähigkeit	Hinterbliebene Getöteter[2])
Bei den Berufsgenossenschaften											
Oberbayern	100 904	336 005	14 800	2 074	6,2	2 074	85[3])	94	3	1 977	103
Niederbayern	83 241	300 209	11 616	2 020	6,7	2 020	123	77	50	1 893	139
Pfalz	101 800	250 000	7 523	1 532	5,3	1 532	39[3])	47	52	1 433	62
Oberpfalz	63 875	214 138	7 923	1 678	7,8	1 678	180[3])	76	63	1 539	135
Oberfranken	69 000	243 000	8 319	1 267	5,2	1 267	31	34	11	1 222	46
Mittelfranken	69 000	218 000	7 863	1 366	6,3	1 366	32[3])	53	2	1 311	59
Unterfranken	98 600	211 053	7 766	2 353	11,1	2 353	58	56	14	2 283	82
Schwaben	79 040	271 000	9 193	1 802	6,6	1 802	163	87	14	1 701	113
Coburgisch. land- u. forstw. Berufsgenossenschaft	8 700	34 800	599	132	3,8	132	6	7	3	122	1
Staat **1927**	**674 160**	**2 078 205**	**75 602**	**14 224**	**6,8**	**14 224**	**717**	**531**	**212**	**13 481**	**740**
1926	673 000	2 117 000	70 418	12 154	5,7	12 154	491[3])	527	729	10 898	780
1925	659 136	2 015 454	66 164	8 627	4,3	8 627	327[3])	400	139	8 088	1 087
1924	659 236	2 015 352	64 648	6 688	3,3	6 688	302[3])	323	70	6 295	442
Bei den Ausführungsbehörden der Staatsforstverwaltung											
Oberbayern	.	3 610	442	47	13,0	47	—	2	3	42	1
Niederbayern	.	2 192	168	10	4,6	10	—	1	—	9	3
Pfalz	.	3 030	153	19	6,3	19	—	1	—	18	5
Oberpfalz	.	6 570	188	20	3,0	20	—	1	2	17	2
Oberfranken	.	3 071	156	14	4,6	14	—	1	1	12	2
Mittelfranken	.	1 600	167	16	10,1	16	—	3	—	13	6
Unterfranken	.	2 205	139	23	10,4	23	—	—	4	19	1
Schwaben	.	2 070	218	22	10,6	22	2	2	1	19	4
Staat **1927**	.	**24 348**	**1 631**	**171**	**7,0**	**171**	**2**	**11**	**11**	**149**	**24**
1926	.	24 010	1 720	158	6,6	158	—	11	13	134	19
1925	.	25 518	1 685	148	5,8	148	4[3])	11	13	124	20
1924	.	22 549	1 619	101	4,7	107	1[3])	15	4	82	41

[1]) Verletzte und Erkrankte, für welche im Rechnungsjahr zum ersten Male Entschädigungen gezahlt wurden. [2]) Hinterbliebene, für welche im Rechnungsjahr zum ersten Male eine Rente gezahlt wurde. [3]) Jugendliche unter 16 Jahren.

2. Einnahmen und Ausgaben, Entschädigungen, Reservefonds

Regierungsbezirk	Einnahmen überhaupt	Einnahmen davon Umlagenbeiträge	Ausgaben überhaupt	Leistungen an die Verletzten und Erkrankten (einschl. ihrer Angehörig.): Krankenbehandlung überhaupt	Krankenbehandlung davon Heilanstaltspflege	Berufsfürsorge	Renten und Abfindungen an Verletzte u. Erkrankte (einschließl. Krankengeld aus der Unfallversicherung)	Leistungen an die Hinterbliebenen (Sterbegeld, Renten, Abfindungen und Beihilfen)	Unfallverhütung	Verfahrenskosten	Verwaltungskosten insgesamt	Verwaltungskosten davon persönliche	Sonstige Ausgaben	Vermögensbestand	Bestand der Rücklage am Schlusse des Rechnungsjahres
	in 1000 *RM*														
Bei den Berufsgenossenschaften															
Oberbayern	2 769	2 742	2 218	222	98	2	1 491	161	40	90	134	72	78	2 319	155
Niederbayern	2 035	2 000	1 888	218	66	48	1 202	145	11	71	63	45	130	1 171	184
Oberpfalz	1 500	1 362	1 307	98	38	—	914	102	9	75	63	42	46	200	43
Oberfranken	950	927	1 015	40	14	—	726	87	14	36	111	50	1	235	72
Mittelfranken	1 260	1 200	1 100	106	33	—	709	67	13	55	50	37	100	160	32
Unterfranken	1 542	1 360	1 507	119	33	—	968	178	16	81	128	39	17	—	41
Schwaben	1 800	1 432	1 444	162	66	—	879	115	16	59	125	45	88	923	63
Coburgische land- u. forstw. Berufsgenossenschaft	145	86	92	14	—	—	46	9	1	4	18	10	—	106	2
Staat 1927[2]	**12 001**	**11 109**	**10 571**	**979**	**348**	**50**	**6 935**	**864**	**120**	**471**	**692**	**340**	**460**	**5 114**	**592**
1926	10 703	10 483	11 155	789	240	21	7 768	960	104	452	647	391	414	5 519	486
1925	8 404	8 114	7 664	5 905 [1]					155	.	804	.	.	.	278
1924	8 134	7 659	4 873	3 908 [1]					91	.	625	.	.	.	183
Bei den Ausführungsbehörden der Staatsforstverwaltung															
Oberbayern	—	—	115,8	23,0	7,4	0,4	70,9	18,7	—	2,4	0,4	—	—	—	—
Niederbayern	—	—	35,2	3,5	—	—	21,5	9,4	—	0,8	—	—	—	—	—
Pfalz	—	—	42,2	8,3	0,5	—	23,9	8,4	—	1,6	—	—	—	—	—
Oberpfalz	—	—	43,8	3,9	0,2	0,5	25,2	12,1	0,6	1,5	0,3	—	—	—	—
Oberfranken	—	—	28,9	2,9	0,4	—	18,1	6,2	0,3	1,1	—	—	—	—	—
Mittelfranken	—	—	23,5	1,7	—	—	13,4	7,6	0,2	0,6	—	—	—	—	—
Unterfranken	—	—	33,0	4,6	0,2	—	20,4	5,9	—	2,1	—	—	—	—	—
Schwaben	—	—	39,0	4,1	—	—	22,9	10,6	0,1	1,3	—	—	—	—	—
Staat 1927	—	—	**361,4**	**52,0**	**8,7**	**0,9**	**216,3**	**78,9**	**1,2**	**11,4**	**0,7**	—	—	—	—
1926	—	—	357,0	35,4	6,9	1,1	227,6	80,0	1,8	10,1	0,4	—	0,6	—	—
1925	—	—	293,4	19,5	.	—	197,1	48,8	4,6	—	0,9	—	—	—	—
1924	—	—	224,2	11,9	.	—	84,6	12,7	0,8	—	—	—	—	—	—

[1] Für die Jahre 1924 und 1925 kann bei den Berufsgenossenschaften infolge Vereinfachung der Nachweisung über die gesamten Rechnungsergebnisse durch das Reichsversicherungsamt eine nähere Ausscheidung auf die Arten der einzelnen Entschädigungen nicht gemacht werden.
[2] Ohne Pfalz.

3. Unfälle in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben Bayerns
(Jahresberichte der 8 land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften)

Regierungsbezirk	Zahl der Unfälle	Davon treffen auf: Betriebsunternehmer und deren Angehörige: Unternehmer	Ehefrauen	Söhne	Töchter	Sonstige Angehörige männl.	Sonstige Angehörige weibl.	Dienstboten u. Arbeiter männlich	Dienstboten u. Arbeiter weiblich	Betriebsunternehmer und deren Angehörige	Dienstboten und Arbeiter
Oberbayern .	2 074	634	294	198	73	44	37	534	260	1 280	794
Niederbayern .	5 169	1 057	587	302	163	93	46	2034	887	2 248	2 921
Pfalz	1 532	710	317	96	39	43	37	231	59	1 242	290
Oberpfalz . .	2 284	734	415	465				670		1 614	670
Oberfranken .	1 267	481	289	100	54	72	46	135	90	1 042	225
Mittelfranken .	1 366	502	244	98	41	123	101	186	71	1 109	257
Unterfranken .	2 353	954	525	242	131	78	49	223	151	1 979	374
Schwaben . .	1 802	677	307	179	88	74	44	302	131	1 369	433
Staat[1] 1927	**17 847**	**5 749**	**2 978**	**3 156**				**5 964**		**11 883**	**5 964**
1926	15 120	4 838	2 571	2 457				5 254		9 866	5 254
1925	9 761	3 201	1 567	1 673				3 320		6 441	3 320
1924	7 447	2 410	1 152	1 223				2 662		4 785	2 662

[1]) Für Coburg besteht noch eine eigene land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft. Die Zahl der Unfälle beträgt hier 1927: 599, 1926: 534, 1925: 454, 1924: 412. Eine Ausscheidung der Unfälle auf die Betriebsunternehmer, Dienstboten usw. ist nicht möglich.

4. Invalidenversicherung

(Mitteilungen des Reichsversicherungsamts und der Arbeiterpensionskasse II der Deutschen Reichsbahn)

a) Versicherte und Versicherungsleistungen 1924—1927

Landesversicherungsanstalt	Versicherte Personen[1]) in 1000	Invalidenrenten: im Berichtsjahr neu-festgesetzt	Invalidenrenten: im Berichtsjahr weg-gefallen	Invalidenrenten: Bestand am Ende des Berichtsjahres	Witwen- (Witwer-) renten: im Berichtsjahr neu-festgesetzt	Witwen- (Witwer-) renten: im Berichtsjahr weg-gefallen	Witwen- (Witwer-) renten: Bestand am Ende des Berichtsjahres	Waisenrenten[2]): im Berichtsjahr neu-festgesetzt	Waisenrenten[2]): im Berichtsjahr weg-gefallen	Waisenrenten[2]): Bestand am Ende des Berichtsjahres	Bestand am Schlusse des Jahres an: Krankenrenten[3])	Altersrenten[3])	Witwenkrankenrenten[3])
Oberbayern .	350	6 432	3 684	45 356	1676	451	5 923	842	937	8 321	562	656	27
Niederbayern	115	1 888	1 493	16 234	475	104	1 686	348	299	2 928	118	488	11
Pfalz	180	2 394	192	18 359	814	240	3 930	491	1124	7 135	171	565	30
Oberpfalz .	90	1 526	1 022	12 328	485	124	2 195	264	348	3 182	—[4])	—[4])	—[4])
Oberfranken	117	2 034	1 306	14 780	657	142	2 483	370	560[5])	4 688	89	319	8
Mittelfranken	250	5 022	2 148	31 460	1209	293	5 191	661	1196	7 356	38	191	1
Unterfranken	112	1 713	1 221	14 029	526	130	2 034	309	312	4 105	142	454	4
Schwaben .	195	2 704	1 591	19 787	653	164	2 811	399	414	3 950	153	374	1
Arb.-Pens.-Kasse II der Deutschen Reichsbahn .	62	919	373	5 671	273	79	1 273	208	105	2 197	—	282	—
Staat **1927**	**1471**	**24 632**	**13 030**	**178 004**	**6768**	**1727**	**27 526**	**3892**	**5295**	**43 862**	**1273**	**3329**	**82**
1926	1454	25 362	11 393	167 795	4964	1261	22 485	3873	10634[6])	43 947	1799	3773	95
1925	1295	24 690	12 852	155 012	4762	969	18 773	3566	358	49 039	2305	4362	107
1924	1295	23 410	13 282	143 174	3446	883	14 980	3546	295	45 831	2687	5753	116

[1]) Nach der Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925.
[2]) Renten von Waisenstämmen.
[3]) Da Altersrenten seit 1. Januar 1923, Krankenrenten und Witwenkrankenrenten seit Mitte des Jahres 1923 nicht mehr gewährt werden, wird bei diesen Renten nur mehr der Bestand mitgeteilt.
[4]) Keine, da diese Renten in Invaliden- und Witwenrenten umgewandelt wurden.
[5]) Davon sind 122 Waisenstämme wieder aufgelebt.
[6]) Davon sind 407 Waisenstämme wieder aufgelebt.

b) Heilbehandlung und

(Mitteilungen des Bayer.

Landesversicherungsanstalt	Abgeschlossene Heilverfahren: Zahl der behandelten Personen			Kostenaufwand	Davon sind ersetzt durch Berufs-Gen., Krankenkassen, Gemeinden usw.
	männl.	weibl.	zus.	*RM*	*RM*
Oberbayern	2 812	3 816	6 628	882 517	379 886
Niederbayern	594	851	1 445	170 676	59 415
Pfalz	1 821	972	2 793	430 238	61 811
Oberpfalz	712	857	1 569	101 308	17 292
Oberfranken	808	1 035	1 843	367 937	111 791
Mittelfranken	3 216	5 157	8 373	1 090 748	392 006
Unterfranken	892	625	1 517	237 960	87 464
Schwaben	1 628	2 546	4 174	629 270	244 374
Staat **1927**	**12 483**	**15 859**	**28 342**	**3 910 654**	**1 354 039**
1926	9 916	12 552	22 468	3 174 198	1 090 679
1925	10 070	12 779	22 849	2 737 139	1 088 710

Landesversicherungsanstalt	Umfang und Kosten der Heilbehandlung wegen Geschlechtskrankheiten: Zahl der behandelten Personen			Zahl der Verpflegungstage			Kostenaufwand einschl. Hausgeld	Davon sind ersetzt durch Ber.-G.,Kr.-K., Gemeind. usw.
	männl.	weibl.	zus.	f. Männl.	f. Weibl.	zus.	*RM*	*RM*
Oberbayern	2	3	5	79	200	279	—	—
Niederbayern	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfalz	7	6	13	150	195	345	1 947	—
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfranken	8	12	20	—	—	—	2 090	—
Mittelfranken	2	4	6	—	62	62	606	—
Unterfranken	14	33	47	352	766	1 118	8 660	—
Schwaben	5	12	17	72	87	159	2 113	61
Staat **1927**	**38**	**70**	**108**	**653**	**1 310**	**1 963**	**15 416**	**61**
1926	39	50	89	596	1 415	2 011	14 228	—
1925	12	17	29	259	195	454	3 138	—

Landesversicherungsanstalt	Umfang und Kosten der Heilbehandlung wegen anderer Krankheiten tuberkulose, Geschlechts- u. Zahnkrankheiten: Zahl der behandelten Personen			Zahl der Verpflegungstage			*Kostenaufwand einschl. Hausgeld	Davon sind ersetzt durch Ber.-G.,Kr.-K., Gemeind. usw.
	männl.	weibl.	zus.	f. Männl.	f. Weibl.	zus.	*RM*	*RM*
Oberbayern	305	585	890	11 184	21 029	32 213	209 603	54 472
Niederbayern	39	48	87	1 658	1 884	3 542	23 899	1 962
Pfalz	282	112	394	10 034	3 878	13 912	120 194	25 161
Oberpfalz	43	234	277	1 200	6 741	7 941	43 221	10 938
Oberfranken	201	302	503	7 672	10 035	17 707	135 831	28 501
Mittelfranken	227	490	717	7 981	19 196	27 177	195 118	32 519
Unterfranken	27	28	55	1 317	968	2 285	18 900	3 398
Schwaben	179	404	583	7 888	18 519	26 407	160 188	43 654
Staat **1927**	**1 303**	**2 203**	**3 506**	**48 934**	**82 250**	**131 184**	**906 954**	**200 605**
1926	976	1 958	2 934	37 951	78 420	116 371	758 771	164 599
1925	4 684	6 706	11 390	27 427	67 354	94 781	1 091 318	486 943

deren Erfolg 1925—1927

Landesversicherungsamts)

Heilbehandlung wegen Lungen- und Kehlkopftuberkulose											
Zahl der behandelten Personen			Zahl der Verpflegungstage			Kostenaufwand einschl. Hausgeld	Davon sind ersetzt durch Berufs-Gen., Krankenkassen, Gemeinden usw.	Heilerfolge wurden erzielt bei		
männl.	weibl.	zus.	f. Männl.	f. Weibl.	zus.	RM	RM	Männl.	Weibl.	zus.
413	436	849	28 175	23 572	51 747	365 399	103 290	343	372	715
78	86	164	5 941	6 280	12 221	79 832	11 220	54	73	127
205	196	401	14 894	15 316	30 210	249 841	36 650	148	142	290
62	40	102	3 235	3 120	6 355	39 431	6 354	46	24	70
210	128	338	12 722	7 269	19 991	165 710	33 773	174	108	282
305	553	858	23 223	39 946	63 169	500 180	87 700	273	522	795
127	58	185	11 148	4 710	15 858	133 164	29 607	108	48	156
213	274	487	16 416	21 296	37 712	263 610	62 450	173	220	393
1 613	**1 771**	**3 384**	**115 754**	**121 509**	**237 263**	**1 797 167**	**371 044**	**1 319**	**1 509**	**2 828**
1 539	1 406	2 945	112 377	97 188	209 565	1 470 337	305 881	1 288	1 237	2 525
1 570	1 272	2 842	100 207	82 648	182 855	1 148 791	272 287	1 269	1 058	2 327

Umfang und Kosten der Heilbehandlung wegen Zahnkrankheiten														
Zahl der behandelten Personen			Kostenaufwand RM			Davon sind ersetzt durch Krankenkassen, Versicherte und sonstige Dritte RM			Es verbleibt somit ein Kostenaufwand RM		
männl.	weibl.	zus.	f. Männl.	f. Weibl.	zus.	f. Männl.	f. Weibl.	zus.	f. Männl.	f. Weibl.	zus.
2 092	2 792	4 884	131 588	175 927	307 515	96 096	126 028	222 124	35 492	49 899	85 391
477	717	1 194	27 161	39 784	66 945	18 660	27 573	46 233	8 501	12 211	20 712
1 327	658	1 985	37 578	20 678	58 256	—	—	—	37 578	20 678	58 256
607	583	1 190	9 634	9 022	18 656	—	—	—	9 634	9 022	18 656
389	593	982	25 061	39 245	64 306	19 283	30 234	49 517	5 778	9 011	14 789
2 682	4 110	6 792	152 423	242 421	394 844	105 733	166 054	271 787	46 690	76 367	123 057
724	506	1 230	45 168	32 068	77 236	31 673	22 786	54 459	13 495	9 282	22 777
1 231	1 856	3 087	79 382	123 977	203 359	54 036	84 173	138 209	25 346	39 804	65 150
9 529	**11 815**	**21 344**	**507 995**	**683 122**	**1 191 117**	**325 481**	**456 848**	**782 329**	**182 514**	**226 274**	**408 788**
7 362	9 138	16 500	401 863	528 999	930 862	263 537	358 408	621 945	138 326	170 591	308 917
3 804	4 784	8 588	213 474	280 418	493 892	141 660	187 820	329 480	71 814	92 598	164 412

als Lungen- und Kehlkopf-			Nichtständige Heilbehandlung				
Heilerfolge wurden erzielt bei			Zahl der behandelten Personen			Kostenaufwand	Davon sind ersetzt durch Berufs-Genossenschaften, Krankenk., Gemeinden usw.
Männl.	Weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	RM	RM
267	551	818	2 177	2 872	5 049	324 432	233 364
31	39	70	494	731	1 225	69 120	46 233
252	95	347	1 344	662	2 006	60 226	—
36	212	248	614	568	1 182	19 073	—
188	281	469	412	613	1 025	67 288	49 517
215	473	688	2 767	4 196	6 963	407 579	279 573
25	22	47	733	510	1 243	78 929	55 108
157	337	494	1 287	1 907	3 194	216 178	144 937
1 171	**2 010**	**3 181**	**9 828**	**12 059**	**21 887**	**1 242 825**	**808 732**
884	1 833	2 717	7 433	9 201	16 634	940 739	621 664
656	1 670	2 326	4 169	5 036	9 205	562 794	344 001

c) Rentenzugang nach Altersgruppen 1924—1927

Altersgruppe	Auf die nebenbezeichneten Altersgruppen entfallen von den neu zugegangenen: Invalidenrenten, Zahl, männlich	Invalidenrenten, Zahl, weiblich	Witwen-(Witwer-)renten, Zahl	Waisenrenten, Zahl
20—24 Jahre	142	188	1	59
25—29 „	423	396	12	266
30—34 „	678	446	24	453
35—39 „	659	510	57	638
40—44 „	772	595	136	616
45—49 „	966	744	284	572
50—54 „	1 563	1 165	655	494
55—59 „	2 108	1 457	938	390
60—64 „	3 312	1 567	1 424	217
65—69 „	5 029	1 567	1 742	102
70 u. mehr „	233	89	1 495	85
Zusammen 1927	**15 885**	**8 724**	**6 768**	**3 892**
1926	16 995	8 578	4 972	3 863
1925	15 822	8 419	4 760	3 564
1924	15 950	7 460	3 446	3 546

d) Vermögensstand der Versicherungsanstalten (am Jahresschluß) 1924—1927

Landes-versicherungs-anstalt	Kassenbestand einschl. Bankguthaben usw.	Ankaufspreis oder Auszahlungspreis der Wertpapiere, Darlehen	Grundstücke	Bewegliche Einrichtung	Schuldverpflichtungen	Reinvermögen
	in 1000 *RM*					
Oberbayern	3 547	19 194	1 460	135	1 409	22 927
Niederbayern	1 951	3 630	360	34	334	5 641
Pfalz	655	9 599	2 239	293	662	12 124
Oberpfalz	1 235	4 057	388	63	313	5 430
Oberfranken	2 355	5 199	837	94	427	8 058
Mittelfranken	3 592	10 655	3 290	171	796	16 912
Unterfranken	1 707	4 733	733	71	365	6 879
Schwaben	5 167	4 404	2 889	283	542	12 201
Arb.-Pens.-Kasse II der Deutsch. Reichsbahn	1 400	3 328	170	52	281	4 669
Staat 1927	**21 609**	**64 799**	**12 366**	**1 196**	**5 129**	**94 841**
1926	17 167	38 278	12 083	1 064	4 740	63 852
1925	14 427	20 167	11 740	1 020	3 915	43 439
1924	7 404	12 419	11 437	897	.[1]	32 159

[1] 1924 sind die Schuldverpflichtungen nicht ausgeschieden.

e) Finanzielle Ergebnisse der Invalidenversicherung 1924—1927

Landes-versicherungs-anstalt	Einnahmen: überhaupt	Einnahmen, davon aus: Markenerlös	Zinsen	Wert der Nutzungen	Ausgaben: überhaupt	Ausgaben, davon Entschädigungsleistungen für: Renten	Waisenhauspflege	Heilverfahren	Invalidenhauspflege	Mehrleistungen	Allgemeine Verwaltung	Beitragsverfahren und Überwachung
	in 1000 *RM*				in 1000 *RM*							
Oberbayern	22 616	13 667	733	47	14 277	12 845	—	595	35	18	572	103
Niederbayern	6 037	5 398	152	6	4 150	3 710	—	153	8	4	215	30
Pfalz	12 468	10 601	293	64	8 308	7 283	8	542	2	8	316	85
Oberpfalz	6 087	4 754	152	13	3 597	3 267	—	114	14	2	155	14
Oberfranken	8 473	7 492	277	26	5 759	5 148	—	273	27	11	228	25
Mittelfranken	15 491	12 991	430	97	10 353	8 936	—	815	27	28	408	56
Unterfranken	7 081	6 2[illegible]8	182	24	4 722	4 267	—	191	—	5	197	18
Schwaben	10 493	9 151	287	88	7 137	6 292	—	467	7	11	256	58
Arbeit.-Pensionskasse II d. Deutschen Reichsbahn	4 825	4 341	116	2	3 379	2 990	—	111	—	30	240	1
Staat 1927	**93 571**	**79 603**	**2 622**	**367**	**61 682**	**54 738**	**8**	**3 261**	**120**	**117**	**2 587**	**390**
1926	71 617	57 887	1 367	364	52 325	46 040	4	2 620	119	97	2 254	333
1925	50 886	49 321	805	335	39 602	34 693	1	1952	119	87	2 099	341
1924	31 394	30 840	180	344	24 489	21 466	—	993	89	23	1 503	273

5. Knappschaftswesen in Bayern

(Mitteilungen des Oberbergamts)

a) Vereine und Mitglieder 1924—1927

Jahr	Zahl der			Bewegung des Mitgliederstandes				
	Vereine	Spitäler	beitragenden Mitglieder	Reiner Zugang	Reiner Abgang	davon ausgeschied.	davon invalid geword.	davon gestorben
1927	1	3	16 710	-	30	.	708	93
1926	1	3	15 481	—	1 204	.	711	86
1925	1	3	17 772	—	1 665	.	672	103
1924	1[1])	3	19 437	2 350	—	.	1 096	128

[1]) Durch das Inkrafttreten des Reichsknappschaftsgesetzes wurde mit Wirkung vom 1. Januar 1924 das Knappschaftswesen verreichlicht. Für Bayern einschl. Baden, Württemberg und der Hohenzollernschen Lande kommt nunmehr eine Unterabteilung der Reichsknappschaft „Die süddeutsche Knappschaft", auf welche sich die Zahlenangaben beziehen, in Frage.

b) Kranke, Invalide, Witwen und Waisen 1924—1927

Jahr	Krankheitsfälle	Krankheitstage		Zahl der			Auf 100 akt. Mitglied. treff.		
		überhaupt	auf 1 aktiv. Mitglied	Invaliden	Witwen	Waisen	Invalide	Witwen	Waisen
1927	18 644	350 552	20,9	3 819	1 956	1 191	23,0	12,0	7,0
1926	14 459	309 008	18,7	3 319	1 907	1 571	20,0	12,0	9,0
1925	17 649	330 640	17,8	2 663	1 833	1 413	15,0	10,3	8,2
1924	14 742	284 095	12,3	1 991	1 786	1 206	10,2	9,2	6,2

c) Süddeutsche Knappschafts-Krankenkassen 1926 und 1927

(Rechnungsbericht der Süddeutschen Knappschaft in München)

Vorbemerkung: Der Bezirk der Süddeutschen Knappschaft umfaßt die Länder Bayern — ohne das Saargebiet — Württemberg, Baden, den Regierungsbezirk Sigmaringen und die Saline Ludwigshalle in Wimpfen a. N. Von der Gesamtzahl der im Jahre 1927 durchschnittlich vorhandenen Mitglieder, Arbeiter und Angestellte zusammen, entfallen etwa 81.5% auf Bayern.

Jahr	Gesamtzahl der durchschnittlich Versicherten			Einnahmen		Ausgaben		
	insgesamt	davon männlich	davon weiblich	überhaupt RM	davon Mitglieder- und Werksbeiträge RM	überhaupt RM	davon Kranken- und Wochenhilfe einschl. Sterbegelder RM	davon Verwaltungskosten RM
1927[1])	15 275	14 787	488	1 997 330	1 985 084	2 041 670	1 927 733	113 883
	922	*841*	*81*	*126 793*	*124 733*	*94 172*	*83 182*	*10 990*
1926	16 206	15 570	636	1 751 449	1 727 467	1 751 449	1 567 245	72 852

Jahr	Von den Ausgaben entfallen auf: ärztliche Behandlung einschl. Zahnbehandlung RM	Arznei und Heilmittel RM	Krankengeld RM	Wochenhilfe RM	Sterbegeld RM	Vermögensstand am Ende des Jahres RM	davon Darlehen und Vorschüsse RM
1927[1])	445 749	144 834	992 053[2])	62 140	21 030	823 873	168 617
	14 227 *16 119*	*10 611*	*23 881*[3])	*3 087*	*825*	*78 623*	—
1926	391 693	182 841	710 627	63 062	10 740	885 846	241 560

[1]) Während im Jahre 1926 noch Arbeiter und Angestellte in einer Kasse vereinigt waren, wurde ab 1927 für die knappschaftlichen Angestellten eine besondere Kasse gebildet. Die Zahlen dieser Kasse sind den obigen Angaben, welche sich auf die Arbeiterkassen beziehen, in Kursivschrift beigefügt. [2]) Einschließlich Haus- und Taschengeld. Die Aufwendungen für Krankengeld allein beliefen sich auf 959 910 RM gegenüber dem Betrag von 710 627 RM im Jahre 1926. [3]) Einschließlich Haus- und Taschengeld.

6. Tätigkeit der bayerischen Oberversicherungsämter 1924—1927

(Mitteilungen des Bayer. Landesversicherungsamts)

Oberversicherungsamt	Krankenversicherung						Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung						Gewerbe-Unfallversicherung						Landwirtschaftliche Unfallversicherung						Gesamtzahl aller Streitsachen					
	Spruchsachen			Beschlußsachen			Spruchsachen			Beschlußsachen			Spruchsachen			Beschlußsachen			Spruchsachen			Beschlußsachen			Spruchsachen			Beschlußsachen		
	zu bearbeiten waren	hievon erledigt	hievon unerledigt	zu bearbeiten waren	hievon erledigt	hievon unerledigt	zu bearbeiten waren	hievon erledigt	hievon unerledigt	zu bearbeiten waren	hievon erledigt	hievon unerledigt	zu bearbeiten waren	hievon erledigt	hievon unerledigt	zu bearbeiten waren	hievon erledigt	hievon unerledigt	zu bearbeiten waren	hievon erledigt	hievon unerledigt	zu bearbeiten waren	hievon erledigt	hievon unerledigt	zu bearbeiten waren	hievon erledigt	hievon unerledigt	zu bearbeiten waren	hievon erledigt	hievon unerledigt
München	100	52	48	881	723	158	2029	1413	616	127	121	6	1505	999	506	443	339	104	1443	1060	383	54	38	16	5077	3524	1553	1505	1221	284
Landshut	42	34	8	263	245	18	935	702	233	87	79	8	435	382	53	235	204	31	1321	925	396	31	30	1	2733	2043	690	616	558	58
Speyer . .	21	15	6	316	283	33	951	774	177	58	40	18	846	664	182	230	182	48	722	498	224	19	15	4	2540	1951	589	623	520	103
Regensbg.	35	29	6	202	167	35	585	425	160	55	46	9	573	388	185	210	177	33	1219	889	330	14	11	3	2412	1731	681	481	401	80
Bayreuth	29	23	6	460	360	100	959	802	157	30	24	6	532	413	119	235	197	38	716	617	99	67	56	11	2236	1855	381	792	637	155
Nürnberg	26	13	13	457	441	16	1496	1022	474	25	15	10	983	676	307	189	152	37	822	676	146	63	56	7	3327	2387	940	734	664	70
Würzburg	20	10	10	188	164	24	995	822	173	189	153	36	670	569	101	193	158	35	1159	921	238	4	4	—	2844	2322	522	574	479	95
Augsburg	26	19	7	404	368	36	883	679	204	49	44	5	494	433	61	181	164	17	1068	949	119	31	29	2	2471	2080	391	665	605	60
Staat **1927**	**299**	**195**	**104**	**3171**	**2751**	**420**	**8833**	**6639**	**2194**	**620**	**522**	**98**	**6038**	**4524**	**1514**	**1916**	**1573**	**343**	**8470**	**6535**	**1935**	**283**	**239**	**44**	**23640**	**17893**	**5747**	**5990**	**5085**	**905**
1926	247	158	89	2243	2032	211	7644	5840	1804	594	527	67	6124	5002	1122	2092	1749	343	7471	5989	1482	324	289	35	21486	16989	4497	5253	4597	656
1925	97	58	39	2423	2271	152	4380	3451	929	577	481	96	3873	2863	1010	2288	1786	502	4902	3812	1090	275	216	59	13252	10184	3068	5563	4754	809
1924	47	39	8	2450	2327	123	3415	2869	546	301	283	18	3564	3043	521	1392	1074	318	3457	2943	514	215	200	15	10483	8894	1589	4358	3884	474

Anmerkung: Außer den vorbezeichneten Angaben 1927 bzw. 1926 waren noch bei den Oberversicherungsämtern München und Nürnberg 253 Spruchsachen und 62 Beschlußsachen aus der Angestelltenversicherung zu bearbeiten. Erledigt wurden von den Spruchsachen 214, unerledigt blieben 39, von den Beschlußsachen wurden erledigt 47, unerledigt blieben 15. Ferner kommen 1925 bzw. 1924 noch insgesamt 94 bzw. 370 Wochenfürsorgesachen hinzu, die sämtliche im Vorjahr bis auf 33 erledigt wurden. Außerdem waren bei den Oberversicherungsämtern München und Nürnberg 131 bzw. 159 Spruch- und 26 bzw. 18 Beschlußsachen aus der Angestelltenversicherung zu bearbeiten.

7. Tätigkeit des Landesversicherungsamts 1924—1927

(Mitteilungen des Bayer. Landesversicherungsamts)

a) Krankenversicherung

Revisionen und Beschwerden

Jahr	Gesamtzahl der gegen Entscheidungen der Oberversicherungsämter gerichteten Revisionen	Gesamtzahl d. Beschwerden	Davon betreffen: Änderung der Satzungen	Davon betreffen: Änderung der Dienstordnung, Besoldungs- und Beförderungsverhältnisse	Davon betreffen: die Errichtung und Schließung von Krankenkassen	Davon betreffen: sonstige Gegenstände	Es wurden erledigt durch: den Beschlußsenat	Es wurden erledigt durch: Entscheidung außerhalb des Senats	Es wurden erledigt: auf andere Weise	Unerledigt blieben
1927	31	22	1	10	4	7	—	11	6	5
1926	22	23	—	11	2	10	—	5	7	11
1925	4	20	—	14	1	5	2	3	6	9
1924	4	26	1	18	4	3	2	13	9	2

b) Unfallversicherung

Rekurse und Beschwerden

Jahr	Rekurse: Gesamtzahl der Rekurse	Rekurse: davon eingelegt durch Versicherte	Rekurse: davon eingelegt durch Versicherungsträger	Rekurse: davon erledigt durch Urteil auf Zurückweisung	Rekurse: davon erledigt durch Urteil auf Stattgebung	Rekurse: davon erledigt gemäß § 1713 d. RVO. durch Verfügung des Vorsitzenden	Rekurse: davon erledigt auf andere Art	Rekurse: Unerledigt gingen auf das nächste Jahr über	Beschwerden: Gesamtzahl der Beschwerden	Beschwerden: diese betrafen Geldstrafen	Beschwerden: diese betrafen Aufnahme oder Nichtaufnahme in das Betriebsverzeichnis	Beschwerden: diese betrafen Betriebsüberweisungen	Beschwerden: diese betrafen Prämienforderungen	Beschwerden: diese betrafen andere Gründe	Beschwerden: davon verschieden zugunsten d. Beschwerdeführer	Beschwerden: davon verschieden zuungunsten d. Beschwerdeführer	Beschwerden: auf andere Weise erledigt	Beschwerden: Unerledigt gingen auf das nächste Jahr über
1927	559[1]	482	77	190	73	131	36[2]	129	98[4]	17	33	3	43	2	14	47	10	18
1926	361[1]	301	60	125	63	44	19	110	108[4]	17	23	2	59	7	17	29	22	29
1925	173[1]	140	33	74	33	15	18[3]	33	75[4]	19	18	3	34	1	9	28	11	14
1924	144	110	34	61	26	24	5	28	81[4]	47	5	4	20	5	4	15	18	17

[1]) Außerdem sind noch 1927:38, 1926:12 und 1925:3 Rekurse eingekommen, die durch Abgabe an das RVA. erledigt wurden.

[2]) Davon wurden 10 Rekurse zur neuerlichen Entscheidung an die Vorinstanzen zurückverwiesen und 2 Rekurse als verspätet abgewiesen.

[3]) Davon wurden 4 Rekurse als unzulässig und 5 Rekurse als verspätet abgewiesen.

[4]) Davon wurden 1927:7, 1926:9, 1925:13 und 1924:27 Beschwerden als unzulässig zurückgewiesen und 1926 und 1927 je 2 Beschwerden als verspätet abgewiesen.

c) Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung

Revisionen

Jahr	Gesamtzahl der Revisionen	Eingelegt durch Versicherte	Eingelegt durch Versicherungsträger	Erledigt durch Urteil: auf Zurückweisung	Erledigt durch Urteil: auf Stattgebung	Erledigt gemäß § 1713 d. RVO. durch Verfügung des Vorsitzenden	Erledigt auf andere Art	Unerledigt gingen auf das nächste Jahr über
1927	811	727	84	124	35	477	84[1]	91
1926	860	735	125	84	109	490	28	149
1925	551	465	86	136	71	210	3	131
1924	363	304	59	223	48	2	6	84

[1]) Davon wurden 59 Revisionen zur neuerlichen Entscheidung an die Vorinstanzen zurückgewiesen und 5 Revisionen als unzulässig abgewiesen.

XI. Versorgung und Fürsorge

A. Versorgung und Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

I. Renten- und Pensionsempfänger in Bayern 1925—1928

(Mitteilung der Hauptversorgungsämter)

a) Beschädigte

Versorgungsamt Hauptversorgungsamt	Zahl der Rentenempfänger[1] neuen Rechts	Zahl der Rentenempfänger[1] alten Rechts	Zahl der Rentenempfänger[1] zusammen	Zahl der Pensionsempfänger	Zahl der Renten- u. Pensionsempfänger zusammen
Augsburg	13 014	519	13 533	877	14 410
Landshut	11 300	189	11 489	318	11 807
München-Stadt	11 488	798	12 286	2 862	15 148
München-Land	11 667	308	11 975	1 172	13 147
Hauptversorgungsamt München	**47 469**	**1 814**	**49 283**	**5 229**	**54 512**
Ansbach	4 602	152	4 754	151	4 905
Bamberg	6 292	337	6 629	276	6 905
Bayreuth	8 176	254	8 430	239	8 669
Kaiserslautern	2 323	98	2 421	50	2 471
Ludwigshafen a. Rhein	5 041	304	5 345	234	5 579
Nürnberg	15 876	359	16 235	756	16 991
Regensburg	10 618	259	10 877	343	11 220
Würzburg	12 161	331	12 492	574	13 066
Zweibrücken	2 508	101	2 609	44	2 653
Hauptversorgungsamt Würzburg	**67 597**	**2 195**	**69 792**	**2 667**	**72 459**
Zus. am 1. IV. **1928**	**115 066**	**4 009**	**119 075**	**7 896**	**126 971**
1. IV. **1927**	110 703	3 847	114 550	8 896	123 446
1. IV. **1926**	107 302	3 536	110 838	9 119	119 957
1. IV. **1925**	104 418	2 967	107 385	8 773	116 158

[1]) Ohne Rücksicht darauf, ob sie die Rente oder Pension ausbezahlt erhalten.

b) Hinterbliebene

Hauptversorgungsamt	Zahl der Rentenempfänger alten u. neuen Rechts[1])	Davon waren Witwen	Davon waren Halbwaisen	Davon waren Vollwaisen	Davon waren Eltern
München	61 937	11 975	35 728	2 856	11 378
Würzburg	96 886	22 084	50 660	4 031	20 111
Zus. am 21. V. **1928**	**158 823**	**34 059**	**86 388**	**6 887**	**31 489**

[1]) Bei den Pensionsempfängern kann eine Kopfzahl nicht angegeben werden.

***Kriegsblinde** in Bayern aus dem Weltkrieg 1914/18 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 396 ff.*

2. Kapitalabfindungen 1924—1927

(Mitteilung des Hauptversorgungsamts München)

Vortrag	Bewilligte Kapitalabfindungen überhaupt	hievon zum Erwerb eigenen Grundbesitzes	hievon zur Stärkung eigenen Grundbesitzes	Betrag RM
1927	**2 951**	**1 966**	**985**	**7 704 890**
davon für Rentenempfänger . . .	2 543	1 693	850	6 460 474
Witwen	369	247	122	984 633
Offiziere	39	26	13	259 783
1926	**2 347**	**1 306**	**1 041**	**6 115 735**
davon für Rentenempfänger . . .	2 045	1 088	957	5 112 279
Witwen	248	179	69	658 545
Offiziere	54	39	15	344 911
1925	**1 654**	**1 031**	**623**	**4 147 215**
davon für Rentenempfänger . . .	1 481	928	553	3 664 982
Witwen	145	87	58	307 681
Offiziere	28	16	12	174 552
1924	**651**	**450**	**201**	**1 303 385**
davon für Rentenempfänger . . .	619	433	186	1 268 833
Witwen	31	17	14	34 041
Offiziere	1	—	1	511

Vortrag	Von den Abfindungen wurden verwendet für landwirtschaftlich benutzte Grundstücke	Wohngrundstücke	darunter Grunderwerbungen durch gemeinnützige Siedlungsunternehmungen und Beschaffung von Reichsheimstätten	Zurückgeforderte Kapitalabfindungen	Zurückgezahlte Kapitalabfindungen RM
1927	**678**	**2 273**	**361**	**30**	**177 530**
davon für Rentenempfänger . . .	583	1 960	322	26	142 534
Witwen	92	277	39	4	10 101
Offiziere	3	36	—	—	24 895
1926	**721**	**1 626**	**401**	**27**	**141 693**
davon für Rentenempfänger . . .	625	1 420	372	23	132 373
Witwen	85	163	28	4	9 320
Offiziere	11	43	1	—	—
1925	**422**	**1 232**	**322**	**12**	**84 469**
davon für Rentenempfänger . . .	380	1 101	290	12	83 910
Witwen	33	112	32	—	559
Offiziere	9	19	—	—	—
1924	**140**	**511**	**142**	**6**	**13 534**
davon für Rentenempfänger . . .	126	493	142	4	13 313
Witwen	13	18	—	2	221
Offiziere	1	—	—	—	—

3. Tätigkeit der Versorgungsgerichte 1924—1927

(Mitteilung des Bayerischen Landesversicherungsamts)

Versorgungsgericht	Zahl der zu bearbeitenden Berufungen aus dem Vorjahr	Zahl der zu bearbeitenden Berufungen aus dem Berichtsjahr	Zahl der zu bearbeitenden Berufungen insgesamt	Erledigt wurden insgesamt	Unerledigt blieben
München	2 001	5 029	7 030	3 534	3 496
Landshut	1 048	2 816	3 864	2 352	1 512
Speyer	1 016	2 115	3 131	2 442	689
Regensburg	1 186	3 872	5 058	2 884	2 174
Bayreuth	742	3 018	3 760	3 102	658
Nürnberg	2 199	4 843	7 042	4 501	2 541
Würzburg	1 156	3 152	4 308	3 298	1 010
Augsburg	710	2 648	3 358	1 903	1 455
Zusammen 1927	**10 058**	**27 493**	**37 551**	**24 016**	**13 535**
1926	5 320	22 520	27 840	17 782	10 058
1925	3 804	16 004	19 808	14 483	5 320
1924	16 923	10 399	27 322	23 518	3 804

4. Tätigkeit des dem Landesversicherungsamt angegliederten Bayer. Landesversorgungsgerichts 1924—1927

(Mitteilung des Bayerischen Landesversicherungsamts)

a) Eingelegte Rekurse

Jahr	Angefallene Rekurse	Unerledigte Rekurse aus dem Vorjahre	Gesamtzahl der anhängigen Rekurse	Rekurse sind eingelegt worden: von ehemaligen Militärpersonen (Beschädigten)	von Hinterbliebenen von Militärpersonen	vom Reichsfiskus	Rekurse waren gerichtet gegen Entscheidungen der Versorgungsgerichte: München	Landshut	Speyer	Regensburg	Bayreuth	Nürnberg	Würzburg	Augsburg	außerbayer. Versorgungsgerichte
1927	**8 965**	**5 574**	**14 539**	**9 330**	**2 604**	**2 605**	**2 319**	**1 503**	**1 378**	**1 690**	**1 649**	**3 086**	**1 850**	**1 064**	—
1926	6 474	2 308	8 782	4 877	1 649	2 256	1 610	1 023	823	1 159	941	1 670	1 029	527	—
1925	3 301	1 157	4 458	2 486	1 063	909	1 008	483	449	491	491	721	510	304	1
1924	2 638	3 649	6 287	3 734	1 633	920	1 244	596	393	619	743	1 167	886	636	3

b) Erledigte Rekurse

Jahr	Gesamtzahl der anhängigen Rekurse	Erledigte Rekurse	Davon durch Urteil, und zwar: zugunsten des Klägers (Beschädigten usw.)	zugunsten des Reichsfiskus	durch Zurückweisung an die Vorinstanzen	Durch Verfügung des Vorsitzenden (§ 101 des Ges. v. 10. 1. 1922)	Durch Überweisung an das Reichsversorgungsgericht oder an andere Vers.-Gerichte	Auf andere Art (Zurücknahme, Vergleich usw.)
1927	**14 539**	**4 058**	**327**	**2 204**	**317**	**657**	—	**553**
1926	8 782	3 208	268	1 547	350	683	—	360
1925	4 458	2 150	261	1 171	242	228	2	246
1924	6 287	5 130	398	2 526	228	1 505	2	471

c) Durch Urteil erledigte Rekurse

Jahr	Durch Urteil erledigte Rekurse	Eingelegt von ehemaligen Militärpersonen u. Hinterbliebenen	Davon wurden: für begründet erklärt	als unbegründet zurückgewiesen	als verspätet abgewiesen	als unzulässig abgewiesen	an die Vorinstanzen z. neuerl. Entscheidung zurückgewiesen	Eingelegt vom Reichsfiskus	Davon wurden: für begründet erklärt	als unbegründet zurückgewiesen	als unzulässig bzw. verspätet abgewiesen	an die Vorinstanzen z. neuerl. Entscheidung zurückgewiesen
1927	**2 848**	**2 105**	**170**	**1 637**	**17**	**15**	**266**	**743**	**535**	**154**	**3**	**51**
1926	2 165	1 773	148	1 318	12	19	276	392	198	116	4	74
1925	1 674	1 424	169	1 027	16	18	194	250	110	89	3	48
1924	3 152	2 630	225	2 074	22	122	187	522	308	146	27	41

5. Zusatzrentenempfänger 1924—1928

nach dem Stande vom 31. März

(Mitteilung der Bayerischen Landeshauptfürsorgestelle)

Regierungsbezirk	Zahl der Zusatzrentenempfänger insgesamt	davon: Schwerbeschädigte erwerbsbeschränkt 50—60%	70—80%	über 80%	Hausgeld- und Übergangsgeldempfänger	Kinder Kriegsbeschädigter	Witwen	Waisen vaterlose	Waisen elternlose	Elternteile	Elternpaare	Witwenbeihilfeempfänger	Waisenbeihilfeempfänger
Oberbayern . .	30629	1698	1074	1398	35	5731	3669	12398	976	2766	529	233	122
Niederbayern .	19392	1400	832	484	5	5544	1452	6831	587	1647	459	89	62
Pfalz	24361	1009	612	568	2	4273	3701	10532	845	2080	535	99	105
Oberpfalz .	18319	1340	766	583	7	5219	1658	5940	576	1585	472	99	74
Oberfranken .	22105	1078	725	656	5	4202	3397	8343	664	2235	568	127	105
Mittelfranken .	25783	1428	894	1127	20	5441	3535	9386	808	2324	505	169	146
Unterfranken .	21898	1268	816	582	15	5293	2516	7942	669	2008	582	110	97
Schwaben . .	17494	1176	638	606	—	3912	1613	6612	660	1639	438	133	67
Staat **1928**	**179981**	**10397**	**6357**	**6004**	**89**	**39615**	**21541**	**67984**	**5785**	**16284**	**4088**	**1059**	**778**
1927	181373	10164	5991	5771	156	36834	21690	73705	6062	15711	3890	846	553
1926	174669	8625	5547	5328	208	31141	20790	77278	6116	15199	3707	730	.
1925	163995	6333	4493	4722	122	24049	19968	80373	6012	14079	3235	609	.
1924	162449	5510	3890	4256	87	19311	19911	86161	6014	13654	3153	502	.

6. Zusatzrenten 1924—1927

(Mitteilung der Bayerischen Landeshauptfürsorgestelle)

Regierungsbezirk	Gewährte Zusatzrenten an ehemalige Angehörige der Wehrmacht und deren Hinterbliebene: Dienstbeschädigte	Hinterbliebene	insgesamt	nach dem Kriegs-Personenschädengesetz an: Versorgungsberechtigte	deren Hinterbliebene	insgesamt
	in 1000 *RM*			*RM*		
Oberbayern	2061	3669	5730	7351	4406	11757
Niederbayern	1399	1847	3246	1904	861	2765
Pfalz	1280	3647	4927	3990	5291	9281
Oberpfalz	1364	1800	3164	3553	1597	5150
Oberfranken	1208	2897	4105	803	119	922
Mittelfranken	1752	3124	4876	2017	2214	4231
Unterfranken	1356	2497	3853	1976	1866	3842
Schwaben	1127	1896	3023	4518	3310	7828
Staat **1927**	**11547**	**21377**	**32924**	**26112**	**19664**	**45776**
1926	11147	20975	32122	25465	17665	43130
1925	9374	21358	30732	20814	18649	39463
1924	6581	18867	25448	11670	14270	25940

B. Öffentliche Fürsorge

Das bayerische Fürsorgewesen

auf Grund der Reichsverordnung über die Fürsorgepflicht in den Rechnungsjahren 1924—1926 („Zeitschrift")

a) Der unterstützte Personenkreis

1. Ortsfürsorgeverbände

a) Pflichtunterstützte

Regierungsbezirk	Ortsfürsorgeverbände insgesamt	Ortsfürsorgeverbände mit Fürsorgelasten[1]	Hilfsbedürftige Minderjährige v.[2]	Hilfsbedürftige Minderjährige d.[2]	Hilfsbedürftige Minderjährige z.[2]	Arme v.	Arme d.	Arme z.	Pflichtunterstützte überhaupt v.	Pflichtunterstützte überhaupt d.	Pflichtunterstützte überhaupt z.	Auf 100 Einwohner treffen Pflichtunterstützte v.	d.	z.
Oberbayern	1 212	1 035	1 375	2 512	3 887	134 862	6 615	141 477	136 237	9 127	145 364	14,7	1,0	15,7
Niederbayern	944	795	1 228	1 332	2 560	23 128	4 122	27 250	24 356	5 454	29 810	3,6	0,8	4,4
Pfalz	641	495	643	858	1 501	15 909	4 099	20 008	16 552	4 957	21 509	2,7	0,8	3,5
Oberpfalz	1 072	678	630	431	1 061	23 106	2 002	25 108	23 736	2 433	26 169	4,8	0,5	5,3
Oberfranken	1 107	674	232	334	566	27 525	1 660	29 185	27 757	1 994	29 751	5,0	0,4	5,4
Mittelfranken	986	591	239	462	701	21 191	2 564	23 755	21 430	3 026	24 456	4,9	0,7	5,6
Unterfranken	1 000	649	236	519	755	21 422	1 726	23 148	21 658	2 245	23 903	3,7	0,4	4,1
Schwaben	996	752	587	845	1 432	55 860	3 838	59 698	56 447	4 683	61 130	9,6	0,8	10,4
Mittelb. Gemeinden														
1926	**7 958**	**5 669**	**5 170**	**7 293**	**12 463**	**323 003**	**26 626**	**349 629**	**328 173**	**33 919**	**362 092**	**6,7**	**0,7**	**7,4**
1925	7 965	5 624	5 852	6 476	12 328	165 505	25 685	191 190	171 357	32 161	203 518	3,5	0,7	4,2
1924	7 967	5 781	2 638	4 681	7 319	46 700	22 103	68 803	49 338	26 784	76 122	1,0	0,5	1,5

[1]) Auf Grund eigener Fürsorgepflicht.
[2]) v. = vorübergehend Unterstützte, d. = dauernd Unterstützte, z. = Unterstützte zusammen.

b) Gesamtzahl der Unterstützten

Regierungsbezirk	Durch freiwillige Mehrleistungen Unterstützte[1]) v.	d.	z.	Gesamtzahl der Unterstützen v.	d.	z.	Darunter waren Durchreisende und Obdachlose	Darunter standen in Umkost
Oberbayern	1 109	218	1 327	137 346	9 345	146 691	125 789	102
Niederbayern	448	42	490	24 804	5 496	30 300	18 992	56
Pfalz	308	568	876	16 860	5 525	22 385	10 592	1
Oberpfalz	485	38	523	24 221	2 471	26 692	20 299	108
Oberfranken	1 339	163	1 502	29 096	2 157	31 253	24 070	83
Mittelfranken	666	50	716	22 096	3 076	25 172	18 472	90
Unterfranken	185	43	228	21 843	2 288	24 131	19 928	76
Schwaben	1 226	105	1 331	57 673	4 788	62 461	52 363	82
Mittelb. Gemeinden								
1926	**5 766**	**1 227**	**6 993**	**333 939**	**35 146**	**369 085**	**290 505**	**598**
1925	8 236	785	9 021	179 593	32 946	212 539	139 686	628
1924	.	.	.	49 338	26 784	76 122	.	.

[1]) Soweit sie feststellbar und nicht bereits bei den Pflichtunterstützten enthalten sind.

2. Bezirksfürsorgeverbände

a) Kreisunmittelbare Städte

a) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

Regierungsbezirk	Bezirksfürsorgeverbände	Kriegsbeschädigte v.	d.	z.	Kriegshinterbliebene v.	d.	z.	Gleichgestellte v.	d.	z.	Überhaupt v.	d.	z.
Oberbayern	6	4 355	97	4 452	3 800	29	3 829	103	3	106	8 258	129	8 387
hievon München	*1*	*4 000*	—	*4 000*	*3 200*	—	*3 200*	*100*	—	*100*	*7 300*	—	*7 300*
Niederbayern	4	1 038	36	1 074	807	12	819	13	3	16	1 858	51	1 909
Pfalz	8	591	911	1 502	919	930	1 849	4	5	9	1 514	1 846	3 360
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	*1*	*113*	*75*	*188*	*311*	*19*	*330*	.	.	.	*424*	*94*	*518*
Oberpfalz	5	1 661	190	1 851	1 906	215	2 121	77	114	191	3 644	519	4 163
Oberfranken	10	2 262	469	2 731	1 464	2 014	3 478	9	2	11	3 735	2 485	6 220
Mittelfranken	9	4 902	364	5 266	7 676	241	7 917	6	4	10	12 584	609	13 193
hievon Nürnberg	*1*	*3 862*	*294*	*4 156*	*6 973*	*156*	*7 129*	*3*	*4*	*7*	*10 838*	*454*	*11 292*
Unterfranken	5	621	178	799	709	368	1 077	33	10	43	1 363	556	1 919
Schwaben	11	843	447	1 290	1 972	716	2 688	39	21	60	2 854	1 184	4 038
hievon Augsburg	*1*	*542*	*370*	*912*	*1 582*	*664*	*2 246*	*37*	*20*	*57*	*2 161*	*1 054*	*3 215*
Kreisunmittelbare Städte													
1926	**58**	**16 273**	**2 692**	**18 965**	**19 253**	**4 525**	**23 778**	**284**	**162**	**446**	**35 810**	**7 379**	**43 189**
1925	58	15 369	2 531	17 900	31 865	4 193	36 058	228	124	352	47 462	6 848	54 310
1924	58	11 577	2 525	14 102	22 164	5 242	27 406	160	42	202	33 901	7 809	41 710

Betreuung ausgesteuerter Erwerbsloser *durch die allgemeine Fürsorge 1926 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 415 ff., die öffentlichen* ***Wohlfahrtspflegerinnen*** *1925 siehe „Jahrbuch" S. 416 ff.*

β) Sozialrentner, Kleinrentner, Schwangere und Wöchnerinnen

Regierungsbezirk	Sozialrentner			Kleinrentner									Schwangere und Wöchnerinnen
				Kleinrentner			Gleichgestellte			überhaupt			
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.
Oberbayern	736	14 482	15 218	238	7 583	7 821	.	.	.	238	7 583	7 821	603
hievon München	*714*	*13 001*	*13 715*	*237*	*6 879*	*7 116*	.	.	.	*237*	*6 879*	*7 116*	*474*
Niederbayern	78	1 638	1 716	12	1 022	1 034	2	11	13	14	1 033	1 047	179
Pfalz	448	3 826	4 274	82	1 276	1 358	—	19	19	82	1 295	1 377	330
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	*64*	*1 025*	*1 089*	*4*	*214*	*218*	.	.	.	*4*	*214*	*218*	*131*
Oberpfalz	96	2 591	2 687	39	1 132	1 171	—	242	242	39	1 374	1 413	261
Oberfranken	684	3 394	4 078	333	2 184	2 517	763	529	1 292	1 096	2 713	3 809	158
Mittelfranken	1 494	7 850	9 344	343	3 431	3 774	179	1 073	1 252	522	4 504	5 026	349
hievon Nürnberg	*1301*	*5 199*	*6 500*	*289*	*2 226*	*2 515*	*147*	*739*	*886*	*436*	*2 965*	*3 401*	*213*
Unterfranken	597	2 734	3 331	240	1 299	1 539	—	183	183	240	1 482	1 722	176
Schwaben	917	3 578	4 495	127	2 538	2 665	38	104	142	165	2 642	2 807	167
hievon Augsburg	*818*	*2 187*	*3 005*	*78*	*1 201*	*1 279*	*28*	*96*	*124*	*106*	*1 297*	*1 403*	*109*
Kreisunm. Städte 1926	**5 050**	**40 093**	**45 143**	**1 414**	**20 465**	**21 879**	**982**	**2 161**	**3 143**	**2 396**	**22 626**	**25 022**	**2 223**
1925	18 736	39 279	58 015	7 968	23 200	31 168	1 345	2 330	3 675	9 313	25 530	34 843	2 787
1924	4 887	42 306	47 193	2 095	29 110	31 205	3 345	3 592	6 937	5 440	32 702	38 142	2 752

γ) Hilfsbedürftige Minderjährige, Arme

Regierungsbezirk	Hilfsbedürftige Minderjährige			Arme		
	v.	d.	z.	v.	d.	z.
Oberbayern	5 908	3 074	8 982	142 160	13 404	155 564
hievon München	*5 885*	*2 810*	*8 695*	*126 090*	*11 465*	*137 555*
Niederbayern	1 857	658	2 515	9 104	1 359	10 463
Pfalz	639	1 244	1 883	20 320	16 838	37 158
hievon Ludwigshafen a. Rhein	*200*	*486*	*686*	*3 061*	*4 332*	*7 393*
Oberpfalz	4 691	591	5 282	18 108	4 698	22 806
Oberfranken	2 060	459	2 519	49 444	3 138	52 582
Mittelfranken	683	2 685	3 368	64 512	11 478	75 990
hievon Nürnberg	*153*	*2 466*	*2 619*	*24 262*	*9 576*	*33 838*
Unterfranken	992	240	1 232	26 128	3 515	29 643
Schwaben	1 908	1 397	3 305	39 947	8 134	48 081
hievon Augsburg	*1 674*	*969*	*2 643*	*13 986*	*6 319*	*20 305*
Kreisunmittelbare Städte 1926	**18 738**	**10 348**	**29 086**	**369 723**	**62 564**	**432 287**
1925	8 909	10 344	19 253	240 066	54 733	294 799
1924	5 902	10 895	16 797	96 750	39 191	135 941

δ) Gesamtzahl der Unterstützten

Regierungsbezirk	Durch gesetzl. Leistungen Unterstützte (Pflichtunterstützte)			Auf 100 Einwohner treffen Pflichtunterstützte			Durch freiwillige Mehrleistungen Unterstützte[1]			Gesamtzahl der Unterstützten			Darunter	
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	Durchreisende und Obdachlose	Schwerbeschädigte, denen Arbeit beschafft wurde
Oberbayern	157903	38672	196575	20,9	5,1	26,0	2734	214	2948	160637	38886	199523	80611	29
hievon München	*140700*	*34155*	*174855*	*20,7*	*5,0*	*25,7*	.	.	.	*140700*	*34155*	*174855*	*67070*	.
Niederbayern	13090	4739	17829	16,0	5,8	21,8	.	.	.	13090	4739	17829	6320	21
Pfalz	23333	25049	48382	7,5	8,1	15,6	6430	2672	9102	29763	27721	57484	13566	93
hiev. Ludwigshafen a. Rh.	*3884*	*6151*	*10035*	*3,8*	*6,1*	*9,9*	*4332*	—	*4332*	*8216*	*6151*	*14367*	*1086*	*32*
Oberpfalz	26839	9773	36612	19,3	7,0	26,8	3151	5320	8471	29990	15093	45083	18343	90
Oberfranken	57177	12189	69366	27,8	5,9	33,7	10523	5001	15524	67700	17190	84890	29994	73
Mittelfranken	80144	27126	107270	14,8	4,9	19,2	35367	4003	39370	115511	31129	146640	32967	554
hievon Nürnberg	*37203*	*20660*	*57863*	*9,5*	*5,2*	*14,7*	*33373*	*2692*	*36065*	*70576*	*23352*	*93928*	*12945*	*395*
Unterfranken	29496	8527	38023	16,4	4,7	21,1	920	—	920	30416	8527	38943	14212	37
Schwaben	45958	16935	62893	17,1	6,3	23,4	2884	500	3384	48842	17435	66277	34528	141
hievon Augsburg	*18854*	*18126*	*30680*	*11,4*	*7,1*	*18,5*	*1474*	—	*1474*	*20328*	*11826*	*32154*	*11847*	*109*
Kreisunm. Städte 1926	**433940**	**143010**	**576950**	**17,4**	**5,7**	**23,1**	**62009**	**17710**	**79719**	**495949**	**160720**	**656669**	**230541**	**1038**
1925	327273	136734	464007	13,1	5,5	18,6	60820	11899	72719	388093	148633	536726	118416	1549
1924	149632	132903	282535	6,0	5,8	11,8	86045	24703	110748	235677	157606	393283	.	1486

[1] Soweit sie feststellbar und nicht bereits bei den Pflichtunterstützten enthalten sind.

b) Bezirke

α) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

Regierungsbezirk	Bezirksfürsorgeverbände	Kriegsbeschädigte			Kriegshinterbliebene			Gleichgestellte			Überhaupt		
		v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.
Oberbayern . . .	27	1788	208	1996	2115	283	2398	44	—	44	3947	491	4438
Niederbayern . .	22	1321	79	1400	1288	123	1411	10	—	10	2619	202	2821
Pfalz	30	1643	86	1729	4644	237	4881	37	—	37	6324	323	6647
Oberpfalz	20	1119	70	1189	1346	96	1442	16	—	16	2481	166	2647
Oberfranken . .	20	1851	11	1862	3474	21	3495	1	—	1	5326	32	5358
Mittelfranken . .	17	1176	10	1186	1663	24	1687	4	—	4	2843	34	2877
Unterfranken . .	22	673	27	700	1135	129	1264	2	—	2	1810	156	1966
Schwaben . . .	20	1372	105	1477	1678	220	1898	15	—	15	3065	325	3390
Bezirke **1926**	**178**	**10943**	**596**	**11539**	**17343**	**1133**	**18476**	**129**	**—**	**129**	**28415**	**1729**	**30144**
1925	178	9373	617	9990	16375	976	17351	94	—	94	25842	1593	27435
1924	178	8857	1378	10235	15278	3110	18388	141	429	570	24276	4917	29193

β) Sozialrentner, Kleinrentner, Schwangere und Wöchnerinnen

Regierungsbezirk	Sozialrentner			Kleinrentner: Kleinrentner			Kleinrentner: Gleichgestellte			Kleinrentner: überhaupt			Schwang. u. Wöchnerinn.
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.
Oberbayern . . .	382	5831	6213	18	4136	4154	34	59	93	52	4195	4247	1374
Niederbayern . .	339	3487	3826	27	3039	3066	—	35	35	27	3074	3101	2096
Pfalz	499	4032	4531	176	1801	1977	—	57	57	176	1858	2034	1174
Oberpfalz	193	2709	2902	43	2146	2189	16	99	115	59	2245	2304	1456
Oberfranken .	190	2679	2869	39	1571	1610	48	47	95	87	1618	1705	685
Mittelfranken . .	137	2358	2495	333	1995	2328	1	21	22	334	2016	2350	690
Unterfranken . .	78	2017	2095	7	1955	1962	8	139	147	15	2094	2109	1058
Schwaben	186	3489	3675	114	4501	4615	—	34	34	114	4535	4649	867
Bezirke **1926**	**2004**	**26602**	**28606**	**757**	**21144**	**21901**	**107**	**491**	**598**	**864**	**21635**	**22499**	**9400**
1925	1754	25612	27366	779	22821	23600	43	217	260	822	23038	23860	10582
1924	1903	25025	26928	546	22311	22857	6	236	242	552	22547	23099	7971

γ) Gesamtzahl der Unterstützten

Regierungsbezirk	Durch gesetzliche Leistungen Unterstützte (Pflichtunterstützte)			Auf 100 Einwohner treffen Pflichtunterstützte			Durch freiwillige Mehrleistungen Unterstützte[1]			Gesamtzahl der Unterstützten			Darunter Schwerbeschädigte, denen Arbeit beschafft wurde
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	
Oberbayern . . .	5755	10517	16272	0,6	1,2	1,8	71	94	165	5826	10611	16437	202
Niederbayern . .	5081	6763	11844	0,8	1,0	1,8	1512	—	1512	6593	6763	13356	155
Pfalz	8173	6213	14386	1,3	1,0	2,3	113	—	113	8286	6213	14499	86
Oberpfalz	4189	5120	9309	0,9	1,0	1,9	38	—	38	4227	5120	9347	57
Oberfranken . .	6288	4329	10617	1,1	0,8	1,9	122	3	125	6410	4332	10742	68
Mittelfranken . .	4004	4408	8412	0,9	1,0	1,9	108	—	108	4112	4408	8520	353
Unterfranken . .	2961	4267	7228	0,5	0,7	1,2	317	8	325	3278	4275	7553	23
Schwaben	4232	8349	12581	0,7	1,4	2,1	126	—	126	4358	8349	12707	43
Bezirke **1926**	**40683**	**49966**	**90649**	**0,8**	**1,0**	**1,8**	**2407**	**105**	**2512**	**43090**	**50071**	**93161**	**987**
1925	39000	50243	89243	0,8	1,0	1,8	2607	367	2974	41607	50610	92217	886
1924	34702	52489	87191	0,7	1,1	1,8	850	650	1500	35552	53139	88691	1259

[1] Soweit sie feststellbar und nicht bereits bei den Pflichtunterstützten enthalten sind.

3. Orts- und Bezirksfürsorgeverbände zusammen

a) *Pflichtunterstützte nach Fürsorgezweigen*

Regierungsbezirk	Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene			Sozialrentner			Kleinrentner			Schwangere und Wöchnerinnen	Hilfsbedürftige Minderjährige			Arme		
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	v.	d.	z.	v.	d.	z.
Oberbayern	12 205	620	12 825	1 118	20 313	21 431	290	11 778	12 068	1 977	7 283	5 586	12 869	277 022	20 019	297 041
Niederbayern	4 477	253	4 730	417	5 125	5 542	41	4 107	4 148	2 275	3 085	1 990	5 075	32 232	5 481	37 713
Pfalz	7 838	2 169	10 007	947	7 858	8 805	258	3 153	3 411	1 504	1 282	2 102	3 384	36 229	20 937	57 166
Oberpfalz	6 125	685	6 810	289	5 300	5 589	98	3 619	3 717	1 717	5 321	1 022	6 343	41 214	6 700	47 914
Oberfranken	9 061	2 517	11 578	874	6 073	6 947	1 183	4 331	5 514	843	2 292	793	3 085	76 969	4 798	81 767
Mittelfranken	15 427	643	16 070	1 631	10 208	11 839	856	6 520	7 376	1 039	922	3 147	4 069	85 703	14 042	99 745
Unterfranken	3 173	712	3 885	675	4 751	5 426	255	3 576	3 831	1 234	1 228	759	1 987	47 550	5 241	52 791
Schwaben	5 919	1 509	7 428	1 103	7 067	8 170	279	7 177	7 456	1 034	2 495	2 242	4 737	95 807	11 972	107 779
Staat **1926**	**64 225**	**9 108**	**73 333**	**7 054**	**66 695**	**73 749**	**3 260**	**44 261**	**47 521**	**11 623**	**23 908**	**17 641**	**41 549**	**692 726**	**89 190**	**781 916**
1925	73 304	8 441	81 745	20 490	64 891	85 381	10 135	48 568	58 703	13 369	14 761	16 820	31 581	405 571	80 418	485 989
1924	58 177	12 726	70 903	6 790	67 331	74 121	5 992	55 249	61 241	10 723	8 540	15 576	24 116	143 450	61 294	204 744

b) *Gesamtzahl der Unterstützten*

Regierungsbezirk	Durch gesetzliche Leistungen Unterstützte			Auf 100 Einwohner treffen Pflichtunterstützte			Durch freiwillige Mehrleistungen Unterstützte [1])			Gesamtzahl der Unterstützten			Darunter Durchreisende und Obdachlose	Darunter Schwerbeschädigte, denen Arbeit beschafft wurde
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.		
Oberbayern	299 895	58 316	358 211	17,8	3,5	21,3	3 914	526	4 440	303 809	58 842	362 651	206 400	231
Niederbayern	42 527	16 956	59 483	5,6	2,3	7,9	1 960	42	2 002	44 487	16 998	61 485	25 312	176
Pfalz	48 058	36 219	84 277	5,1	3,9	9,0	6 851	3 240	10 091	54 909	39 459	94 368	24 158	179
Oberpfalz	54 764	17 326	72 090	8,7	2,8	11,5	3 674	5 358	9 032	58 438	22 684	81 122	38 642	147
Oberfranken	91 222	18 512	109 734	12,0	2,5	14,5	11 984	5 167	17 151	103 206	23 679	126 885	54 064	141
Mittelfranken	105 578	34 560	140 138	10,6	3,4	14,0	36 141	4 053	40 194	141 719	38 613	180 332	51 439	907
Unterfranken	54 115	15 039	69 154	7,1	2,0	9,1	1 422	51	1 473	55 537	15 090	70 627	34 140	60
Schwaben	106 637	29 967	136 604	12,4	3,5	15,9	4 236	605	4 841	110 873	30 572	141 445	86 891	184
Staat **1926**	**802 796**	**226 895**	**1 029 691**	**10,9**	**3,1**	**14,0**	**70 182**	**19 042**	**89 224**	**872 978**	**245 937**	**1 118 915**	**521 046**	**2 025**
1925	537 630	219 138	756 768	7,3	3,0	10,3	71 663	13 051	84 714	609 293	232 189	841 482	258 102	2 435
1924	233 672	212 176	445 848	3,1	2,9	6,0	86 895	25 353	112 248	320 567	237 529	558 096	.	2 745

[1]) Soweit sie feststellbar und nicht bereits bei den Pflichtunterstützten enthalten sind.

4. Landesfürsorgeverbände

Anstaltspflege

α) Nach Art. 6 Abs. I der vorläufigen Ausführungsbestimmungen vom 27. März 1924 (früher Art. 58 Abs. I Arm.G.)
Unterstützte (gesetzliche Leistungen)

Landesfürsorgeverband	Geisteskranke			Geistesschwache und Blöde			Epileptische			Blinde		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Oberbayern. . . .	1161	1397	2558	391	423	814	63	143	206	24	9	33
Niederbayern. . .	439	426	865	282	174	456	34	19	53	23	14	37
Pfalz	592	563	1155	190	293	483	71	68	139	17	25	42
Oberpfalz	355	396	751	173	164	337	46	41	87	5	11	16
Oberfranken . . .	396	483	879	109	113	222	20	38	58	6	7	13
Mittelfranken. . .	836	1045	1881	185	280	465	44	64	108	7	21	28
Unterfranken. . .	427	527	954	122	102	224	79	58	137	2	18	20
Schwaben.	603	722	1325	256	298	554	70	53	123	18	15	33
Staat 1926	**4809**	**5559**	**10368**	**1708**	**1847**	**3555**	**427**	**484**	**911**	**102**	**120**	**222**
1925	4536	5204	9740	1664	1741	3405	446	478	924	110	114	224
1924	3821	4714	8535	1441	1460	2901	419	454	873	105	111	216

Landesfürsorgeverband	Taubstumme			Krüppelhafte			Sieche			Blöde, blinde, taubstumme, krüppelhafte Kinder			Pflichtunterstützte überhaupt		
	m.	w.	zus	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Oberbayern. . . .	41	37	78	71	62	133	30	25	55	154	142	296	1935	2238	4173
Niederbayern. . .	13	30	43	34	17	51	15	14	29	87	124	211	927	818	1745
Pfalz	21	29	50	29	31	60	25	41	66	39	27	66	984	1077	2061
Oberpfalz	6	34	40	34	37	71	5	14	19	69	53	122	693	750	1443
Oberfranken . . .	5	8	13	11	6	17	8	9	17	54	39	93	609	703	1312
Mittelfranken. . .	—	—	—	8	8	16	2	3	5	112	82	194	1194	1503	2697
Unterfranken. . .	6	3	9	17	9	26	11	26	37	123	89	212	787	832	1619
Schwaben	18	40	58	38	37	75	21	14	35	125	95	220	1149	1274	2423
Staat 1926	**110**	**181**	**291**	**242**	**207**	**449**	**117**	**146**	**263**	**763**	**651**	**1414**	**8278**	**9195**	**17473**
1925	118	177	295	188	172	360	129	161	290	632	598	1230	7823	8645	16468
1924	94	160	254	164	138	302	99	119	218	587	588	1175	6730	7744	14474

β) Nach Art. 6 Abs. II der vorläufigen Ausführungsbestimmungen vom 27. März 1924 (früher Art. 58 Abs. III Arm.G.)
Unterstützte (freiwillige Leistungen)

Landesfürsorgeverband	Heilverfahren an Blinden und Krüppelhaften			Erziehung epileptischer, geistesschwacher und geisteskranker Kinder			Anstaltspflege Gelähmter und sonstiger Hilfloser			Durch freiwillige Leistungen Unterstützte überhaupt		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Oberbayern. . . .	83	96	179	33	35	68	32	43	75	148	174	322
Niederbayern. . .	16	15	31	—	—	—	—	—	—	16	15	31
Pfalz	9	8	17	6	4	10	4	3	7	19	15	34
Oberpfalz.	102	129	231	—	—	—	—	—	—	102	129	231
Oberfranken . . .	5	3	8	9	7	16	10	21	31	24	31	55
Mittelfranken. . .	21	30	51	7	2	9	4	9	13	32	41	73
Unterfranken. . .	57	75	132	—	—	—	—	—	—	57	75	132
Schwaben.	114	128	242	18	21	39	26	21	47	158	170	328
Staat 1926	**407**	**484**	**891**	**73**	**69**	**142**	**76**	**97**	**173**	**556**	**650**	**1206**
1925	373	429	802	105	77	182	116	160	276	594	666	1260
1924	274	271	545	55	59	114	82	118	200	411	448	859

γ) Unterbringung der Pfleglinge

Landesfürsorgeverband	Zahl der in Anstalten untergebrachten Pfleglinge: in Kreis-Heil- und Pflegeanstalten			in sonstigen Anstalten			überhaupt		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern. . . .	1161	1397	2558	697	919	1616	1858	2316	4174
Niederbayern. . .	385	360	745	461	352	813	846	712	1558
Pfalz	687	644	1331	280	352	632	967	996	1963
Oberpfalz	344	382	726	312	339	651	656	721	1377
Oberfranken . . .	348	416	764	209	224	433	557	640	1197
Mittelfranken. . .	672	817	1489	307	518	825	979	1335	2314
Unterfranken. . .	438	500	938	300	280	580	738	780	1518
Schwaben.	515	620	1135	546	539	1085	1061	1159	2220
Staat 1927[1]	**4550**	**5136**	**9686**	**3112**	**3523**	**6635**	**7662**	**8659**	**16321**
1926[1]	4161	4777	8938	2838	3238	6076	6999	8015	15014
1925[1]	3909	4557	8466	2597	2839	5436	6506	7396	13902

[1]) Stand am 31. März.

b) Der Fürsorgeaufwand in 1000 Reichsmark

1. Ortsfürsorgeverbände

a) Gesetzliche Leistungen

Regierungsbezirk	Fürsorge f. hilfsbedürftige Minderjährige			Armenfürsorge			Gesetzliche Leistungen		
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.
Oberbayern	90,3	437,9	528,2	596,3	1 051,2	1 647,5	686,6	1 489,1	2 175,7
Niederbayern	28,8	210,8	239,6	212,7	548,4	761,1	241,5	759,2	1 000,7
Pfalz	39,6	216,3	255,9	321,3	682,9	1 004,2	360,9	899,2	1 260,1
Oberpfalz	14,8	62,9	77,7	91,6	230,9	322,5	106,4	293,8	400,2
Oberfranken	14,7	62,8	77,5	118,6	247,9	366,5	133,3	310,7	444,0
Mittelfranken	13,9	82,2	96,1	100,8	305,3	406,1	114,7	387,5	502,2
Unterfranken	18,6	83,9	102,5	95,4	269,1	364,5	114,0	353,0	467,0
Schwaben	26,5	138,7	165,2	194,7	530,6	725,3	221,2	669,3	890,5
Mittelb. Gemeinden 1926	**247,2**	**1 295,5**	**1 542,7**	**1 731,4**	**3 866,3**	**5 597,7**	**1 978,6**	**5 161,8**	**7 140,4**
1925	226,7	1 204,7	1 431,4	1 482,1	3 670,8	5 152,9	1 708,8	4 875,5	6 584,3
1924	151,1	811,3	962,4	1 142,3	3 014,6	4 156,9	1 293,4	3 825,9	5 119,3

b) Gesamtbruttoaufwand

Regierungsbezirk	Freiwillige Mehrleistungen[1]			Gesamtbruttoaufwand			Darunter für Durchreisende und Obdachlose	Wertanschlag der Umkost
	v.	d.	z.	v.	d.	z.		
Oberbayern	37,0	29,2	66,2	723,6	1 518,3	2 241,9	147,4	27,1
Niederbayern	3,3	0,7	4,0	244,8	759,9	1 004,7	36,6	21,4
Pfalz	7,4	22,3	29,7	368,3	921,5	1 289,8	17,6	0,3
Oberpfalz	10,0	0,8	10,8	116,4	294,6	411,0	19,3	26,7
Oberfranken	16,1	3,7	19,8	149,4	314,4	463,8	23,0	26,7
Mittelfranken	6,3	1,4	7,7	121,0	388,9	509,9	20,8	30,2
Unterfranken	2,6	6,2	8,8	116,6	359,2	475,8	22,9	27,3
Schwaben	23,4	6,9	30,3	244,6	676,2	920,8	46,3	26,7
Mittelb. Gemeinden 1926	**106,1**	**71,2**	**177,3**	**2 084,7**	**5 233,0**	**7 317,7**	**333,9**	**186,3**
1925	155,3	57,7	213,0	1 864,1	4 933,2	6 797,3	173,0	191,6
1924	.	.	.	1 293,4	3 825,9	5 119,3	.	.

[1]) Soweit nicht schon in den gesetzlichen Leistungen enthalten.

c) Einnahmen, Reinausgaben, Verwaltungsaufwand

Regierungsbezirk	Besondere Einnahmen für Fürsorgezwecke				Reiner Aufwand auf Grund eigener Fürsorgepflicht	Davon entfallen durchschnittlich auf den Kopf der Bevölkerung RM	Verwaltungsaufwand
	Ersatzleistungen	Zuschüsse	sonstige	zusammen			
Oberbayern	485,4	34,1	158,1	677,6	1 569,6	1,69	57,4
Niederbayern	189,3	17,2	48,3	254,8	756,5	1,12	24,0
Pfalz	232,9	49,5	58,4	340,8	959,0	1,54	41,4
Oberpfalz	57,6	10,3	29,4	97,3	316,8	0,65	14,2
Oberfranken	66,2	25,7	45,6	137,5	335,1	0,61	13,1
Mittelfranken	93,7	12,0	36,6	142,3	373,8	0,85	18,5
Unterfranken	85,8	10,4	41,4	137,6	344,2	0,59	17,3
Schwaben	197,0	11,9	50,5	259,4	665,6	1,13	21,8
Mittelb. Gemeinden 1926	**1 407,9**	**171,1**	**468,3**	**2 047,3**	**5 320,6**	**1,09**	**207,7**
1925	1 446,5	70,4	442,6	1 959,5	4 886,4	1,00	213,6
1924	805,8	170,1	521,3	1 497,2	3 740,6	0,77	205,6

d) Art der Leistungen

Vortrag	Gesamtbruttoaufwand	Davon für			
		Geldbeihilfen	Sachleistungen	Krankenhaus- und Anstaltspflege	sonstige Leistungen
Nach Verwaltungsbezirken					
Oberbayern	2 241,9	1 089,7	312,9	747,6	91,7
Niederbayern	1 004,7	588,5	111,7	267,4	37,1
Pfalz	1 289,8	497,5	219,5	506,4	66,4
Oberpfalz	411,0	194,7	57,9	146,5	11,9
Oberfranken	463,8	179,6	62,3	205,1	16,8
Mittelfranken	509,9	246,4	72,5	173,9	17,1
Unterfranken	475,8	151,2	59,6	251,5	13,5
Schwaben	920,8	335,5	171,8	375,4	38,1
Mittelb. Gemeinden 1926	**7 317,7**	**3 283,1**	**1 068,2**	**2 673,8**	**292,6**
1925	6 797,3	2 749,2	946,0	2 787,0	315,1
Nach Fürsorgezweigen					
Armenfürsorge	5 597,7	2 406,2	880,6	2 075,7	235,2
Fürsorge für hilfsbedürftige Minderjährige	1 542,7	779,3	121,0	587,2	55,2
Freiwillige Mehrleistungen[1])	177,3	97,6	66,6	10,9	2,2

[1]) Soweit nicht schon in den gesetzlichen Leistungen enthalten.

2. Bezirksfürsorgeverbände

a) *Kreisunmittelbare Städte*

a) Bruttoaufwand

1. Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge

Regierungsbezirk	Kriegsbeschädigte			Kriegshinterbliebene			Gleichgestellte			Überhaupt		
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.
Oberbayern	218,6	8,9	227,5	329,7	4,7	334,4	45,7	0,6	46,3	594,0	14,2	608,2
hievon München . . .	*186,1*	—	*186,1*	*309,5*	—	*309,5*	*45,4*	—	*45,4*	*541,0*	—	*541,0*
Niederbayern	65,2	4,8	70,0	32,5	1,4	33,9	0,3	0,4	0,7	98,0	6,6	104,6
Pfalz	48,1	70,9	119,0	65,2	44,1	109,3	—	0,7	0,7	113,3	115,7	229,0
hievon Ludwigshafen a. Rh. .	*10,7*	*0,8*	*11,5*	*36,2*	*0,4*	*36,6*	.	.	.	*46,9*	*1,2*	*48,1*
Oberpfalz	52,9	12,5	65,4	50,1	15,3	65,4	0,7	5,9	6,6	103,7	33,7	137,4
Oberfranken	71,8	24,7	96,5	63,5	16,4	79,9	0,2	0,4	0,6	135,5	41,5	177,0
Mittelfranken	190,9	47,7	238,6	210,5	29,2	239,7	0,6	0,6	1,2	402,0	77,5	479,5
hievon Nürnberg . . .	*139,4*	*45,6*	*185,0*	*187,0*	*25,8*	*212,8*	*0,4*	*0,6*	*1,0*	*326,8*	*72,0*	*398,8*
Unterfranken	37,1	28,2	65,3	36,9	67,8	104,7	1,7	0,6	2,3	75,7	96,6	172,8
Schwaben	58,7	37,7	96,4	145,6	59,5	205,1	3,4	1,9	5,3	207,7	99,1	306,8
hievon Augsburg . . .	*46,0*	*31,3*	*77,3*	*134,0*	*56,2*	*190,2*	*3,2*	*1,7*	*4,9*	*183,2*	*89,2*	*272,4*
Kreisunm. Städte 1926	**743,3**	**235,4**	**978,7**	**934,0**	**238,4**	**1172,4**	**52,6**	**11,1**	**63,7**	**1729,9**	**484,9**	**2214,8**
1925	667,9	210,9	878,8	722,9	340,7	1063,6	10,8	45,0	55,8	1401,6	596,6	1998,2
1924	.	.	581,1	.	.	851,1	.	.	12,7	.	.	1444,9

2. Sozialrentner- und Kleinrentnerfürsorge

Regierungsbezirk	Sozialrentner			Kleinrentner: Kleinrentner			Kleinrentner: Gleichgestellte			Kleinrentner: überhaupt		
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.
Oberbayern . . .	1077,1	3518,1	4595,2	380,6	3356,8	3737,4	.	.	.	380,6	3356,8	3737,4
hievon München .	*1076,4*	*3296,8*	*4373,2*	*378,3*	*3129,6*	*3507,9*	.	.	.	*378,3*	*3129,6*	*3507,9*
Niederbayern . .	4,8	325,1	329,9	4,8	385,5	390,3	0,2	4,0	4,2	5,0	389,5	394,5
Pfalz	26,5	812,5	839,0	22,7	472,3	495,0	—	6,3	6,3	22,7	478,6	501,3
hievon Ludwigshafen a. Rh. . .	*3,6*	*193,6*	*197,2*	*1,3*	*70,1*	*71,4*	.	.	.	*1,3*	*70,1*	*71,4*
Oberpfalz	107,8	368,4	476,2	79,5	323,9	403,4	—	88,8	88,8	79,5	412,7	492,2
Oberfranken . . .	62,7	625,2	687,9	38,4	693,3	731,7	31,7	77,8	109,5	70,1	771,1	841,2
Mittelfranken . .	100,4	1491,9	1592,3	60,9	1061,9	1122,8	10,3	288,3	298,6	71,2	1350,2	1421,4
hievon Nürnberg .	*83,3*	*1147,6*	*1230,9*	*50,2*	*754,3*	*804,5*	*7,5*	*220,0*	*227,5*	*57,7*	*974,3*	*1032,0*
Unterfranken . .	25,2	548,6	573,8	57,2	523,5	580,7	—	79,6	79,6	57,2	603,1	660,3
Schwaben	178,3	628,8	807,1	32,4	668,6	701,0	9,1	30,8	39,9	41,5	699,4	740,9
hievon Augsburg .	*165,3*	*441,6*	*606,9*	*24,5*	*377,1*	*401,6*	*8,8*	*29,9*	*38,7*	*33,3*	*407,0*	*440,3*
Kreisunm. Städte 1926	**1582,8**	**8318,6**	**9901,4**	**676,5**	**7485,8**	**8162,3**	**51,3**	**575,6**	**626,9**	**727,8**	**8061,4**	**8789,2**
1925	1376,0	7000,8	8376,8	843,6	6944,7	7788,3	78,8	501,2	580,0	922,4	7445,9	8368,3
1924	.	.	5898,6	.	.	5988,2	.	.	594,2	.	.	6582,4

3. Wochenfürsorge, Fürsorge für hilfsbedürftige Minderjährige und Arme

Regierungsbezirk	Schwangere u. Wöchner.	Hilfsbedürftige Minderjährige			Arme		
	v.	v.	d.	z.	v.	d.	z.
Oberbayern	50,9	861,3	1722,1	2583,4	4860,9	4111,4	8972,3
hievon München	*42,4*	*858,0*	*1677,2*	*2535,2*	*4727,5*	*3821,3*	*8548,8*
Niederbayern	11,1	33,6	91,6	125,2	237,1	296,0	533,1
Pfalz	29,4	74,4	427,1	501,5	325,8	2287,1	2612,9
hievon Ludwigshafen a. Rh. .	*12,1*	*25,3*	*199,2*	*224,5*	*121,3*	*672,4*	*793,7*
Oberpfalz	21,5	20,1	184,7	204,8	76,6	523,0	599,6
Oberfranken	10,5	101,8	89,0	190,8	202,2	339,0	541,2
Mittelfranken	32,5	72,2	892,7	964,9	1497,8	2710,7	4208,5
hievon Nürnberg	*21,6*	*22,3*	*838,0*	*860,3*	*1189,4*	*2207,6*	*3397,0*
Unterfranken	11,9	70,9	85,7	156,6	412,1	737,2	1149,3
Schwaben	25,4	240,3	215,0	455,3	1699,8	941,9	2641,7
hievon Augsburg	*20,2*	*228,2*	*132,1*	*360,3*	*1560,8*	*706,4*	*2267,2*
Kreisunmittelbare Städte 1926	193,2	1474,6	3707,9	5182,5	9312,3	11946,3	21258,6
1925	187,0	831,9	3686,9	4518,8	6597,7	10071,4	16669,1
1924	89,2	.	.	1637,2	.	.	10295,2

4. Gesamtbruttoaufwand

Regierungsbezirk	Gesetzliche Leistungen			Freiwillige Mehrleistungen[1])			Gesamtbruttoaufwand			Davon für	
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	Durchreisende und Obdachlose	Schwerbeschädigte (Arbeitsbeschaffung)
Oberbayern	7 824,8	12 722,6	20 547,4	1 505,3	35,3	1 540,6	9 330,1	12 757,9	22 088,0	63,0	0,2
hievon München	*7 623,6*	*11 924,9*	*19 548,5*	*1471,5*	—	*1471,5*	*9 095,1*	*11 924,9*	*21 020,0*	*31,1*	.
Niederbayern	389,6	1 108,8	1 498,4	.	.	.	389,6	1 108,8	1 498,4	74,8	0,4
Pfalz	592,1	4 121,0	4 713,1	834,8	130,6	965,4	1 426,9	4 251,6	5 678,5	46,7	0,5
hiev. Ludwigsh. a. Rh.	*210,5*	*1 136,5*	*1 347,0*	*188,3*	—	*188,3*	*398,8*	*1 136,5*	*1 535,3*	*4,7*	*0,1*
Oberpfalz	409,2	1 522,5	1 931,7	71,4	166,9	238,3	480,6	1 689,4	2 170,0	20,2	1,8
Oberfranken	582,8	1 865,8	2 448,6	208,5	72,1	280,6	791,3	1 937,9	2 729,2	32,4	0,1
Mittelfranken	2 176,1	6 523,0	8 699,1	527,0	353,6	880,6	2 703,1	6 876,6	9 579,7	130,5	5,9
hievon Nürnberg	*1 701,1*	*5 239,5*	*6 940,6*	*490,9*	*164,8*	*655,7*	*2 192,0*	*5 404,3*	*7 596,3*	*89,7*	.
Unterfranken	653,0	2 071,2	2 724,2	303,8	—	303,8	956,8	2 071,2	3 028,0	29,6	—
Schwaben	2 393,0	2 584,2	4 977,2	597,0	28,1	625,1	2 990,0	2 612,3	5 602,3	82,0	1,5
hievon Augsburg	*2 191,0*	*1 776,3*	*3 967,3*	*481,9*	—	*481,9*	*2 672,9*	*1 776,3*	*4 449,2*	*38,2*	*1,5*
Kreisunm. Städte 1926	**15 020,6**	**32 519,1**	**47 539,7**	**4047,8**	**786,6**	**4834,4**	**19 068,4**	**33 305,7**	**52 374,1**	**479,2**	**10,4**
1925	11 316,6	28 801,6	40 118,2	4919,7	677,4	5597,1	16 236,3	29 479,0	45 715,3	265,9	15,9
1924	.	.	25 947,5	.	.	6120,4	.	.	32 067,9	.	9,9

[1]) Soweit sie nicht bereits in den gesetzlichen Leistungen enthalten sind.

β) Einnahmen, Reinausgaben, Verwaltungsaufwand

Regierungsbezirk	Besondere Einnahmen für Fürsorgezwecke				Reiner Aufwand auf Grund eigener Fürsorgepflicht	Davon entfallen durchschnittlich auf den Kopf der Bevölkerung *RM*	Verwaltungsaufwand
	Ersatzleistungen	Zuschüsse	sonstige	zusammen			
Oberbayern	3 040,7	111,5	1 033,8	4 186,0	17 902,0	23,65	2 273,0
hievon München	*2 851,4*	*71,4*	*1 022,7*	*3 945,5*	*17 074,5*	*25,08*	*2 226,5*
Niederbayern	180,4	18,3	5,0	203,7	1 294,7	15,79	80,2
Pfalz	606,3	170,9	255,4	1 032,6	4 645,9	15,02	540,0
hiev. Ludwigsh. a. Rh.	*173,3*	*2,9*	*165,0*	*341,2*	*1 194,1*	*11,72*	*238,6*
Oberpfalz	221,6	6,4	20,3	248,3	1 921,7	13,80	185,7
Oberfranken	226,4	55,7	39,1	321,2	2 408,0	11,71	235,9
Mittelfranken	1 194,4	30,2	81,5	1 306,1	8 273,6	14,79	987,5
hievon Nürnberg	*902,9*	*9,4*	*30,7*	*943,0*	*6 653,3*	*16,95*	*771,5*
Unterfranken	313,5	51,5	25,2	390,2	2 637,8	14,65	168,7
Schwaben	494,6	31,8	100,4	626,8	4 975,5	18,49	391,5
hievon Augsburg	*341,8*	*13,5*	*86,6*	*441,9*	*4 007,3*	*24,21*	*332,6*
Kreisunm. Städte 1926	**6 277,9**	**476,3**	**1 560,7**	**8 314,9**	**44 059,2**	**17,61**	**4 862,5**
1925	5 003,4	743,0	2 509,1	8 255,5	37 459,8	14,97	4 779,7
1924	3 452,3	792,1	2 320,3	6 564,7	25 503,2	10,21	2 193,4

γ) Art der Leistungen

Vortrag	Gesamtbruttoaufwand	Davon für			
		Geldbeihilfen	Sachleistungen	Krankenhaus- und Anstaltspflege	sonstige Leistungen
		Nach Verwaltungsbezirken			
Oberbayern	22 088,0	13 323,8	2 353,8	5 573,9	836,5
hievon München	*21 020,0*	*12 588,7*	*2 237,3*	*5 400,4*	*793,6*
Niederbayern	1 498,4	1 072,1	95,9	205,7	124,7
Pfalz	5 678,5	3 186,1	1 245,2	885,1	362,1
hievon Ludwigshafen a. Rh.	*1 535,3*	*590,3*	*448,2*	*348,2*	*148,6*
Oberpfalz	2 170,0	1 314,3	392,6	387,2	75,9
Oberfranken	2 729,2	1 878,8	254,3	440,0	156,1
Mittelfranken	9 579,7	5 420,3	2 522,8	1 582,0	54,6
hievon Nürnberg	*7 596,3*	*4 149,4*	*2 168,8*	*1 272,2*	*5,9*
Unterfranken	3 028,0	1 864,4	535,2	483,3	145,1
Schwaben	5 602,3	2 985,2	779,5	1 372,2	465,4
hievon Augsburg	*4 449,2*	*2 158,6*	*680,4*	*1 161,8*	*448,4*
Kreisunmittelbare Städte 1926	**52 374,1**	**31 045,0**	**8 179,3**	**10 929,4**	**2 220,4**
1925	45 715,3	25 382,2	7 167,6	11 126,6	2 038,9
		Nach Fürsorgezweigen			
Kriegsbeschädigten- u. Kriegshinterbliebenenfürsorge	2 214,8	774,0	730,3	431,6	278,9
Sozialrentnerfürsorge	9 901,4	7 638,5	732,4	1 331,2	199,3
Kleinrentnerfürsorge	8 789,2	7 725,9	350,4	617,3	95,6
Wochenfürsorge	193,2	150,6	13,5	26,4	2,7
Fürs. f. hilfsbed. Minderjährige	5 182,5	917,7	527,9	2 925,9	811,0
Armenfürsorge	21 258,6	11 458,4	3 826,7	5 414,8	558,7
Freiwillige Mehrleistungen[1])	4 834,4	2 379,9	1 998,1	182,2	274,2

[1]) Soweit sie nicht bereits in den gesetzlichen Leistungen enthalten sind.

b) Bezirke

α) Bruttoaufwand

1. Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge

Regierungsbezirk	Kriegsbeschädigte			Kriegshinterbliebene			Gleichgestellte			Überhaupt		
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.
Oberbayern . .	108,1	29,9	138,0	92,6	40,0	132,6	1,7	—	1,7	202,4	69,9	272,3
Niederbayern .	35,9	9,9	45,8	37,9	12,4	50,3	0,2	—	0,2	74,0	22,3	96,3
Pfalz	59,2	9,2	68,4	139,7	24,2	163,9	1,4	—	1,4	200,3	33,4	233,7
Oberpfalz . . .	33,6	7,5	41,1	43,5	10,8	54,3	1,1	—	1,1	78,2	18,3	96,5
Oberfranken .	60,4	1,8	62,2	67,7	7,4	75,1	0,0	—	0,0	128,1	9,2	137,3
Mittelfranken .	59,1	1,3	60,4	58,8	4,8	63,6	—	0,1	0,1	117,9	6,2	124,1
Unterfranken .	39,3	3,5	42,8	68,3	18,1	86,4	0,7	—	0,7	108,3	21,6	129,9
Schwaben . . .	50,5	7,4	57,9	58,8	16,1	74,9	0,4	—	0,4	109,7	23,5	133,2
Bezirke **1926**	**446,1**	**70,5**	**516,6**	**567,3**	**133,8**	**701,1**	**5,5**	**0,1**	**5,6**	**1018,9**	**204,4**	**1223,3**
1925	452,1	76,6	528,7	531,6	83,0	614,6	5,8	0,6	6,4	989,5	160,2	1149,7
1924	229,5	37,2	266,7	299,0	55,7	354,7	3,4	13,1	16,5	531,9	106,0	637,9

2. Sozialrentner-, Kleinrentner- und Wochenfürsorge

Regierungsbezirk	Sozialrentner			Kleinrentner: Kleinrentner			Kleinrentner: Gleichgestellte			Schwangere und Wöchnerinnen
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.
Oberbayern . .	32,3	869,3	901,6	4,2	1102,8	1107,0	0,5	11,3	11,8	87,5
Niederbayern .	20,3	382,2	402,5	1,3	666,5	667,8	—	7,5	7,5	94,9
Pfalz	42,9	684,3	727,2	19,0	433,9	452,9	—	12,2	12,2	79,6
Oberpfalz . . .	11,6	265,7	277,3	3,4	359,9	363,3	0,3	16,2	16,5	79,3
Oberfranken .	23,7	293,3	317,0	1,8	316,6	318,4	4,7	7,4	12,1	34,5
Mittelfranken .	19,5	366,4	385,9	78,1	414,0	492,1	0,1	1,6	1,7	49,0
Unterfranken .	5,7	211,2	216,9	0,3	364,1	364,4	0,7	18,9	19,6	56,5
Schwaben . . .	30,0	380,0	410,0	11,4	725,8	737,2	—	5,1	5,1	58,3
Bezirke **1926**	**186,0**	**3452,4**	**3638,4**	**119,5**	**4383,6**	**4503,1**	**6,3**	**80,2**	**86,5**	**539,6**
1925	181,7	2714,2	2895,9	103,3	3863,9	3967,2	0,4	25,5	25,9	497,6
1924	59,0	1678,8	1737,8	23,9	2628,0	2651,9	0,2	23,2	23,4	276,7

3. Gesamtbruttoaufwand

Regierungsbezirk	Gesetzliche Leistungen			Freiwillige Mehrleistungen [1]			Gesamtbruttoaufwand			Davon für Schwerbeschädigte (Arbeitsbeschaffung)
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	
Oberbayern . .	326,9	2053,3	2380,2	10,6	65,0	75,6	337,5	2118,3	2455,8	0,5
Niederbayern .	190,5	1078,5	1269,0	25,9	—	25,9	216,4	1078,5	1294,9	1,3
Pfalz	341,8	1163,8	1505,6	36,0	—	36,0	377,8	1163,8	1541,6	2,2
Oberpfalz . . .	172,8	660,1	832,9	6,3	—	6,3	179,1	660,1	839,2	1,7
Oberfranken .	192,8	626,5	819,3	10,5	21,2	31,7	203,3	647,7	851,0	3,2
Mittelfranken .	264,6	788,2	1052,8	3,1	—	3,1	267,7	788,2	1055,9	—
Unterfranken .	171,5	615,8	787,3	13,7	0,7	14,4	185,2	616,5	801,7	—
Schwaben .	209,4	1134,4	1343,8	15,1	—	15,1	224,5	1134,4	1358,9	0,3
Bezirke **1926**	**1870,3**	**8120,6**	**9990,9**	**121,2**	**86,9**	**208,1**	**1991,5**	**8207,5**	**10199,0**	9,2
1925	1772,5	6763,3	8536,3	133,9	35,7	169,6	1906,4	6799,5	8705,9	6,2
1924	891,7	4436,0	5327,7	69,8	58,5	128,3	961,5	4494,5	5456,0	5,8

[1] Soweit sie nicht bereits in den gesetzlichen Leistungen enthalten sind.

β) Einnahmen, Reinausgaben

Regierungsbezirk	Besondere Einnahmen für Fürsorgezwecke				Reiner Aufwand auf Grund eigener Fürsorgepflicht	Davon entfallen durchschnittlich auf den Kopf der Bevölkerung RM	Verwaltungsaufwand
	Ersatzleistungen	Zuschüsse	sonstige	zusammen			
Oberbayern	115,7	83,0	5,9	204,6	2 251,2	2,43	42,0
Niederbayern	35,2	16,0	1,5	52,7	1 242,2	1,81	14,2
Pfalz	61,8	302,2	17,9	381,9	1 159,7	1,86	32,6
Oberpfalz . .	23,9	42,7	2,6	69,2	770,0	1,57	23,0
Oberfranken .	70,3	67,9	6,8	145,0	706,0	1,28	37,1
Mittelfranken	26,3	86,7	3,8	116,8	939,1	2,14	7,6
Unterfranken	28,7	60,7	3,7	93,1	708,6	1,22	22,7
Schwaben . .	42,3	45,6	13,2	101,1	1 257,8	2,13	19,6
Bezirke **1926**	**404,2**	**704,8**	**55,4**	**1 164,4**	**9 034,6**	1,85	**198,8**
1925	217,5	654,7	72,2	944,4	7 761,5	1,59	137,1
1924	106,1	273,8	134,8	514,7	4 941,3	1,01	86,5

γ) Art der Leistungen

Vortrag	Gesamtbruttoaufwand	Davon für			
		Geldbeihilfen	Sachleistungen	Krankenhaus- und Anstaltspflege	sonstige Leistungen
Nach Verwaltungsbezirken					
Oberbayern	2 455,8	2 106,1	80,3	232,5	36,9
Niederbayern	1 294,9	1 143,3	26,5	95,3	29,8
Pfalz	1 541,6	1 249,9	80,3	176,4	35,0
Oberpfalz	839,2	755,7	19,0	53,8	10,7
Oberfranken	851,0	717,6	12,4	79,1	41,9
Mittelfranken	1 055,9	891,0	42,7	85,4	36,8
Unterfranken	801,7	675,2	10,0	97,1	19,4
Schwaben	1 358,9	1 155,9	46,0	133,3	23,7
Bezirke **1926**	**10 199,0**	**8 694,7**	**317,2**	**952,9**	**234,2**
1925	8 705,9	7 694,4	205,3	639,3	166,9
Nach Fürsorgezweigen					
Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge	1 223,3	697,2	138,1	268,8	119,2
Sozialrentnerfürsorge	3 638,4	2 980,0	103,5	495,3	59,6
Kleinrentnerfürsorge	4 589,6	4 351,9	47,5	151,3	38,9
Wochenfürsorge	539,6	521,6	7,8	3,9	6,3
Freiwillige Mehrleistungen [1] . . .	208,1	144,0	20,3	33,6	10,2

[1] Soweit sie nicht bereits in den gesetzlichen Leistungen enthalten sind.

3. Orts- und Bezirksfürsorgeverbände zusammen

a) *Bruttoaufwand*

α) Nach Fürsorgezweigen

Regierungsbezirk	Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge			Sozialrentnerfürsorge			Kleinrentnerfürsorge			Wochenfürsorge	Fürsorge für hilfsbedürftige Minderjährige			Armenfürsorge		
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	v.	d.	z.	v.	d.	z.
Oberbayern	796,4	84,1	880,5	1109,4	4387,4	5496,8	385,3	4470,9	4856,2	138,4	951,6	2160,0	3111,6	5457,2	5162,6	10619,8
Niederbayern	172,0	28,9	200,9	25,1	707,3	732,4	6,3	1063,5	1069,8	106,0	62,4	302,4	364,8	449,8	844,4	1294,2
Pfalz	313,6	149,1	462,7	69,4	1496,8	1566,2	41,7	924,7	966,4	109,0	114,0	643,4	757,4	647,1	2970,0	3617,1
Oberpfalz	181,9	52,0	233,9	119,4	634,1	753,5	83,2	788,8	872,0	100,8	34,9	247,6	282,5	168,2	753,9	922,1
Oberfranken	263,6	50,7	314,3	86,4	918,5	1004,9	76,6	1095,1	1171,7	45,0	116,5	151,8	268,3	320,8	586,9	907,7
Mittelfranken	519,9	83,7	603,6	119,9	1858,3	1978,2	149,4	1765,8	1915,2	81,5	86,1	974,9	1061,0	1598,6	3016,0	4614,6
Unterfranken	184,0	118,2	302,2	30,9	759,8	790,7	58,2	986,1	1044,3	68,4	89,5	169,6	259,1	507,5	1006,3	1513,8
Schwaben	317,4	122,6	440,0	208,3	1008,8	1217,1	52,9	1430,3	1483,2	83,7	266,8	353,7	620,5	1894,5	1472,5	3367,0
Staat **1926**	**2748,8**	**689,3**	**3438,1**	**1768,8**	**11771,0**	**13539,8**	**853,6**	**12525,2**	**13378,8**	**732,8**	**1721,8**	**5003,4**	**6725,2**	**11043,7**	**15812,6**	**26856,3**
1925	2391,1	756,8	3147,9	1557,7	9715,0	11272,7	1026,1	11335,3	12361,4	684,6	1058,6	4891,6	5950,2	8079,8	13742,2	21822,0
1924	.	.	2082,8	.	.	7636,4	.	.	9257,7	365,9	336,0	2263,6	2599,6	.	.	14452,1

β) Gesamtbruttoaufwand

Regierungsbezirk	Gesetzliche Leistungen			Freiwillige Mehrleistungen[1]			Gesamtbruttoaufwand			Davon für	
	v.	d.	z.	v.	d.	z.	v.	d.	z.	Durchreisende und Obdachlose	Schwerbeschädigte (Arbeitsbeschaffung)
Oberbayern	8 838,3	16 265,0	25 103,3	1 552,9	129,5	1 682,4	10 391,2	16 394,5	26 785,7	210,4	0,7
Niederbayern	821,6	2 946,5	3 768,1	29,2	0,7	29,9	850,8	2 947,2	3 798,0	111,4	1,7
Pfalz	1 294,8	6 184,0	7 478,8	878,2	152,9	1 031,1	2 173,0	6 336,9	8 509,9	64,3	2,7
Oberpfalz	688,4	2 476,4	3 164,8	87,7	167,7	255,4	776,1	2 644,1	3 420,2	39,5	3,5
Oberfranken	908,9	2 803,0	3 711,9	235,1	97,0	332,1	1 144,0	2 900,0	4 044,0	55,4	3,3
Mittelfranken	2 555,4	7 698,7	10 254,1	536,4	355,0	891,4	3 091,8	8 053,7	11 145,5	151,3	5,9
Unterfranken	938,5	3 040,0	3 978,5	320,1	6,9	327,0	1 258,6	3 046,9	4 305,5	52,5	—
Schwaben	2 823,6	4 387,9	7 211,5	635,5	35,0	670,5	3 459,1	4 422,9	7 882,0	128,3	1,8
Staat **1926**	**18 869,5**	**45 801,5**	**64 671,0**	**4 275,1**	**944,7**	**5 219,8**	**23 144,6**	**46 746,2**	**69 890,8**	**813,1**	**19,6**
1925	14 797,9	40 440,9	55 238,8	5 208,9	770,8	5 979,7	20 006,8	41 211,7	61 218,5	438,9	22,1
1924	.	.	36 394,5	.	.	6 248,7	.	.	42 643,2	.	15,7

[1]) Soweit sie nicht bereits in den gesetzlichen Leistungen enthalten sind.

b) Einnahmen, Reinausgaben, Verwaltungsaufwand

Regierungs-bezirk	Besondere Einnahmen für Fürsorgezwecke				Reinaufwand auf Grund eigener Fürsorge-pflicht	Davon entfallen durchschnittlich auf den Kopf der Bevölkerung *RM*	Verwaltungs-aufwand
	Ersatz-leistungen	Zuschüsse	sonstige	zusammen			
Oberbayern	3 641,8	228,6	1 197,8	5 068,2	21 722,8	12,89	2 372,1
Niederbayern	404,9	51,5	54,8	511,2	3 293,4	4,36	118,4
Pfalz	901,0	522,6	331,7	1 755,3	6 764,6	7,26	614,0
Oberpfalz	303,1	59,4	52,3	414,8	3 008,5	4,78	222,9
Oberfranken	362,9	149,3	91,5	603,7	3 449,1	4,55	286,1
Mittelfranken	1 314,1	128,9	121,9	1 565,2	9 586,5	9,60	1 013,6
Unterfranken	428,0	122,6	70,3	620,9	3 690,6	4,84	208,7
Schwaben	733,9	89,3	164,1	987,3	6 898,9	8,03	432,9
Staat **1926**	**8 090,0**	**1 352,2**	**2 084,4**	**11 526,6**	**58 414,4**	**7,92**	**5 269,0**
1925	6 667,4	1 468,1	3 023,9	11 159,4	50 107,7	6,79	5 130,4
1924	4 364,2	1 236,0	2 976,1	8 576,6	34 185,1	4,63	2 485,5

c) Art der Leistungen

Vortrag	Gesamt-bruttoaufwand	Davon für			
		Geld-beihilfen	Sach-leistungen	Kranken-haus- und Anstalts-pflege	sonstige Leistungen
Nach Verwaltungsbezirken					
Oberbayern	26 785,7	16 519,6	2 747,0	6 554,0	965,1
Niederbayern	3 798,0	2 803,9	234,1	568,4	191,6
Pfalz	8 509,9	4 933,5	1 545,0	1 567,9	463,5
Oberpfalz	3 420,2	2 264,7	469,5	587,5	98,5
Oberfranken	4 044,0	2 776,0	329,0	724,2	214,8
Mittelfranken	11 145,5	6 557,7	2 638,0	1 841,3	108,5
Unterfranken	4 305,5	2 690,8	604,8	831,9	178,0
Schwaben	7 882,0	4 476,6	997,3	1 880,9	527,2
Staat **1926**	**69 890,8**	**43 022,8**	**9 564,7**	**14 556,1**	**2 747,2**
1925	61 218,5	35 825,8	8 319,0	14 552,9	2 520,8
Nach Fürsorgezweigen					
Kriegsbeschädigten- und Kriegs-hinterbliebenenfürsorge	3 438,1	1 471,2	868,4	700,4	398,1
Sozialrentnerfürsorge	13 539,8	10 618,5	835,9	1 826,5	258,9
Kleinrentnerfürsorge	13 378,8	12 077,8	397,9	768,6	134,5
Wochenfürsorge	732,8	672,2	21,3	30,3	9,0
Fürsorge für hilfsbed. Minderjährige	6 725,2	1 697,0	648,9	3 513,1	866,2
Armenfürsorge	26 856,3	13 864,6	4 707,3	7 490,5	793,9
Freiwillige Mehrleistungen [1]	5 219,8	2 621,5	2 085,0	226,7	286,6

[1] Soweit sie nicht bereits in den gesetzlichen Leistungen enthalten sind.

4. Landesfürsorgeverbände

Landesfürsorgeverband	Gesetzliche Leistungen: Hilfsbedürftige Geisteskranke, Schwache, Blöde, Blinde, Taubstumme usw., soweit sie der Anstaltspflege bedürfen	Blöde, blinde, taubstumme, krüppelhafte Kinder, soweit noch bildungsfähig	Kostenerstattung endgültiger Fürsorge	Fürsorge nach Art. 6 Abs. I d der vorl. b. A. V.: für Rückwanderer	für Ausländer	zusammen	Zuschüsse an überlastete Ortsfürsorgeverbände: Zahl	Aufwand	Bezirksfürsorgeverbände: Zahl	Aufwand	Fürsorgeverbände: Zahl	Aufwand	überhaupt	Freiwillige Leistungen	Leistungen überhaupt (brutto)
	RM	RM	RM	RM	RM	RM		RM		RM		RM	RM	RM	RM
Oberbayern	3 446 464	175 497	560 453	46 667	308 056	354 723	17	8 600	26	112 400	43	121 000	4 658 137	197 782	4 855 919
Niederbayern	1 297 860	70 429	335 306	36 522	48 931	85 453	4	1 000	15	39 000	19	40 000	1 829 048	7 491	1 836 539
Pfalz	1 871 725	35 237	317 533	67 365	150 145	217 510	16	11 350	17	56 000	33	67 350	2 509 355	7 420	2 516 775
Oberpfalz	962 434	50 041	83 501	7 802	32 800	40 602	4	1 500	15	78 500	19	80 000	1 216 578	91 436	1 308 014
Oberfranken	969 023	34 155	117 534	13 559	17 258	30 817	13	3 150	21	196 850	34	200 000	1 351 529	33 622	1 385 151
Mittelfranken	2 259 599	91 874	260 252	21 194	125 592	146 786	—	—	2	4 350	2	4 350	2 762 861	41 857	2 804 718
Unterfranken	1 362 028	99 138	161 820	10 658	36 197	46 855	17	2 950	22	116 516	39	119 466	1 789 307	39 330	1 828 637
Schwaben	1 719 145	123 721	320 389	45 110	116 068	161 178	2	1 000	—	—	2	1 000	2 325 433	63 357	2 388 790
Staat 1926	**13 888 278**	**680 092**	**2 156 788**	**248 877**	**835 047**	**1 083 924**	**73**	**29 550**	**118**	**603 616**	**191**	**633 166**	**18 442 248**	**482 295**	**18 924 543**
1925	11 794 719	551 162	1 571 473	155 269	569 525	724 794	40	23 268	123	693 300	163	716 568	15 358 716	360 423	15 719 139
1924	9 343 531	375 435	1 211 944	88 449	402 481	490 930	31	19 319	77	396 600	108	415 919	11 837 759	200 905	12 038 664

Landesfürsorgeverband	Einnahmen: Ersatzleistungen: der kreisangehörigen Orts- und Bezirksfürsorgeverbände	anderer Fürsorgeverbände	des Staates	Privater usw.	zusammen	Zuschüsse: des Staates	sonstige	zusammen	sonstige	überhaupt	Nettoaufwand für die eigentliche Fürsorge	Verwaltungsaufwand: brutto	Einnahmen	netto	Ersatzleistungen an andere Fürsorgeverbände (netto)	Übrige Ausgaben des Landesfürsorgeverbandes (netto ¹)	Gesamtausgaben des Landesfürsorgeverbandes (netto ¹)
	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
Oberbayern	668 682	—	189 445	374 076	1 232 203	285 000	—	285 000	—	1 517 203	3 338 716	6 000	—	6 000	—	17 500	3 362 216
Niederbayern	224 510	—	75 078	132 726	432 314	195 000	—	195 000	47	627 361	1 209 178	272	—	272	—	—	1 209 450
Pfalz	365 023	—	172 624	116 464	654 111	245 000	—	245 000	56	899 167	1 617 608	7 253	—	7 253	—	—	1 624 861
Oberpfalz	219 602	—	52 570	15 827	287 999	200 000	—	200 000	1 308	489 307	818 707	6 390	—	6 390	—	—	825 097
Oberfranken	187 553	1 675	24 504	138 443	352 175	200 000	—	200 000	—	552 175	832 976	3 464	—	3 464	—	—	836 440
Mittelfranken	751 142	—	146 152	286 526	1 183 820	250 000	—	250 000	—	1 433 820	1 370 898	14 920	—	14 920	—	—	1 385 818
Unterfranken	239 818	3 222	37 603	156 658	437 301	220 000	—	220 000	20 376	677 677	1 150 960	2 643	—	2 643	4 762	12 896	1 171 261
Schwaben	342 912	3 183	122 857	223 918	692 870	200 200	—	200 200	5 486	898 556	1 490 234	2 670	—	2 670	—	250	1 493 154
Staat 1926	**2 999 242**	**8 080**	**820 833**	**1 444 638**	**5 272 793**	**1 795 200**	—	**1 795 200**	**27 273**	**7 095 266**	**11 829 277**	**43 612**	—	**43 612**	**4 762**	**30 646**	**11 908 297**
1925	2 165 127	8 024	550 419	1 101 142	3 824 712	1 935 000	82 088	2 017 088	17 220	5 859 020	9 860 119	16 887	210	16 677	4 980	79 168	9 960 944
1924	1 497 273	3 442	288 865	832 028	2 621 608	1 490 711	—	1 490 711	10 012	4 122 331	7 916 333	5 476	—	5 476	—	84 586	8 006 395

¹) Ohne Fürsorgeerziehungskosten.

C. Jugendfürsorge

I. Fürsorgeerziehung 1926*)

(„Zeitschrift“)

a) Anordnungsverfahren

Regierungsbezirk	Zahl der behandelten Fürsorgeerziehungsfälle	Davon: wurden als unerledigt aus dem Vorjahre übernommen	Davon: sind im Berichtsjahr anhängig geworden	Bei den im Berichtsjahr anhängig gewordenen Fällen wurde das Verfahren eingeleitet: von Amts wegen	auf Antrag von: Jugendämtern	auf Antrag von: Schulbehörden	auf Antrag von: geistlichen Behörden	auf Antrag von: Jugendfürsorgevereinen	Endgültig erledigte Fälle durch: Ablehnung des Antrages	Einstellung des Verfahrens	rechtskräftige Anordnung der endgültigen F. E.	Unerledigt gebliebene Fälle am Schlusse des Berichtsjahres	Das Verfahren wurde ausgesetzt in . . . Fällen (§ 66 RJWG.)	Beendigte Fürsorgeerziehungsfälle: durch Eintritt der Volljährigkeit	durch Aufhebung nach § 72 II RJWG.: von Amts wegen	durch Aufhebung nach § 72 II RJWG.: auf Antrag	vorzeitig nach § 73 RJWG.	aus sonstigen Gründen	Aufhebung unter Vorbehalt des Widerrufs erfolgte in . . . Fällen	Der Widerruf der Aufhebung erfolgte in . . . Fällen	Die vorläufige Fürsorgeerziehung wurde angeordnet in . . . Fällen	davon waren bereits im Vorjahre anhängig	davon waren im Berichtsjahre anhängig	beendet in . . . Fällen	davon durch rechtskräftige Anordnung der endgültigen F. E.	davon durch Ablehnung der endgültigen F. E.	davon durch sonstige Ursachen
OB. . .	1 754	710	1 044	605	201	39	25	174	37	375	601	741	49	9	17	186	12	10	19	—	488	74	414	296	230	7	59
NB. . .	325	87	238	95	99	15	9	20	33	51	140	101	12	9	27	4	3	—	4	—	62	10	52	43	40	1	2
Pf. . .	537	141	396	181	171	35	5	4	30	59	280	168	33	48	19	63	7	4	43	5	197	83	114	155	139	11	5
OPf. .	361	111	250	70	99	18	4	59	21	86	153	101	21	4	11	32	5	5	20	2	107	18	89	79	77	—	2
OFr. .	296	66	230	48	166	13	1	2	18	54	160	64	19	13	3	30	2	6	5	—	75	8	67	67	62	1	4
MFr. .	578	195	383	62	276	15	6	24	36	59	300	183	31	17	12	195	35	4	34	8	307	106	201	268	215	18	35
UFr. .	251	41	210	39	145	8	9	9	14	21	143	73	27	15	8	9	7	1	6	—	56	7	49	42	40	—	2
Schw. .	482	107	375	50	300	7	1	17	62	59	206	155	42	20	12	47	—	59	10	—	173	63	110	137	113	13	11
Staat	**4 584**	**1 458**	**3 126**	**1 150**	**1 457**	**150**	**60**	**309**	**251**	**764**	**1 983**	**1 586**	**234**	**135**	**109**	**566**	**71**	**89**	**141**	**15**	**1 465**	**369**	**1 096**	**1 087**	**916**	**51**	**120**

b) Durchführungsverfahren

Regierungsbezirk	Zahl der Minderjährigen: die am Anfang des Berichtsjahres in endgültiger Fürsorgeerziehung standen	die im Laufe des Berichtsjahres in endgültige Fürsorgeerziehung kamen	bei denen im Laufe des Berichtsjahres die Fürsorgeerziehung beendigt wurde	davon durch endgültige Aufhebung	davon durch Aufhebung unt. Widerruf	davon auf sonstige Weise	die am Schlusse des Berichtsjahres noch in endgültiger Fürsorgeerziehung standen	davon waren untergebracht in einer Familie	davon waren untergebracht in einer Anstalt	davon nicht untergebracht	Persönliche Verhältnisse der im Berichtsjahr endgültig unter Fürsorge Gestellten: Geschlecht m.	Geschlecht w.	Alter: bis zu 6 Jahren	über 6 mit 14 Jahre	üb. 14 mit 18 Jahre	über 18 Jahre	Bekenntnis: katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstiges	Staatsangehörigkeit: Bayern	sonst. Deutsche	Ausländer	sonstige	Ehelich	Unehelich	Von . . . Fürsorgezöglingen war der Vater, bei unehelichen die Mutter: im Reichs-, Staats- und Gemeindedienst	in freien Berufen	bei Land- u. Forstwirtschaft selbständ.	bei Land- u. Forstwirtschaft unselbständig	bei Industrie, Gewerbe, Handel u. Verkehr selbständig	bei Industrie, Gewerbe, Handel u. Verkehr unselbständig	im häusl. Dienste, in Lohnarbeit wechselnder Art	ohne Beruf
OB. . .	2 337	538	239	193	30	16	2 636	814	1760	62	271	267	56	201	262	19	495	35	4	4	516	10	12	—	416	122	22	37	8	33	48	152	207	31
NB. . .	615	155	69	52	12	5	701	231	428	42	88	67	20	78	54	3	153	1	1	—	152	1	2	—	117	38	6	15	11	33	15	28	37	10
Pf. . .	1 470	258	194	92	52	50	1 534	532	959	43	137	121	40	90	111	17	119	137	1	1	249	6	3	—	215	43	13	3	5	38	10	133	31	25
OPf. .	629	174	71	27	29	15	732	236	484	12	103	71	18	76	78	2	165	9	—	—	166	4	4	—	125	49	15	3	20	17	13	49	43	14
OFr. .	724	148	73	27	27	19	799	236	546	17	91	57	24	64	49	11	30	117	1	—	142	3	3	—	118	30	2	8	4	13	8	89	16	8
MFr. .	1 615	283	312	235	35	42	1 586	662	899	25	171	112	32	94	149	8	94	184	2	3	261	20	2	—	232	51	12	2	3	18	24	183	21	20
UFr. .	560	138	67	48	12	7	631	103	516	12	75	63	12	46	73	7	108	29	—	1	133	4	1	—	117	21	14	4	5	11	17	37	40	10
Schw. .	946	188	102	74	21	7	1 032	321	696	15	93	95	18	83	74	13	164	24	—	—	186	1	1	—	147	41	13	22	7	17	21	55	51	2
Staat	**8 896**	**1 882**	**1 127**	**748**	**218**	**161**	**9 651**	**3135**	**6288**	**228**	**1029**	**853**	**220**	**732**	**850**	**80**	**1 328**	**536**	**9**	**9**	**1 805**	**49**	**28**	**—**	**1 487**	**395**	**97**	**94**	**63**	**180**	**156**	**726**	**446**	**120**

*) Rechnungsjahr (1. April bis 31. März).

c) Kosten

Regierungsbezirk	Zahl der auf Kosten der Landesfürsorgeverbände in Anstalten untergebrachten Fürsorgezöglinge	Davon waren untergebracht: in bayerischen Anstalten	Davon waren untergebracht: in außerbayerischen Anstalten	Zahl der angefallenen Verpflegstage	Kosten für die in bayerischen Anstalten untergebrachten Zöglinge: Bruttoaufwand: Verpflegskosten einschl. der Zuschläge für Kleidererhaltung und Beheizung ℛℳ	Bettnässerzuschlag ℛℳ	Arzt- und Heilmittelkosten ℛℳ	Schulbedarf ℛℳ	Sonstige Einzelkosten ℛℳ	zusammen ℛℳ	Ersatzleistungen nach Art. 38 II JAG. ℛℳ	Reinaufwand ℛℳ	Kosten für die in außerbayerischen Anstalten untergebrachten Zöglinge: Bruttoaufwand ℛℳ	Ersatzleistungen nach Art. 38 II JAG. ℛℳ	Reinaufwand ℛℳ	Gesamtreinaufwand für Anstaltserziehung ℛℳ
Oberbayern	1 706	1 696	10	482 958	686 713	7 409	20 052	22 328	113 425	849 927	46 389	803 538	4 750	20	4 730	808 268
Niederbayern	505	504	1	147 901	208 058	1 793	4 995	6 229	33 874	254 949	11 933	243 016	549	—	549	243 565
Pfalz	1 321	1 293	28	350 395	518 155	10 297	19 386	27 472	83 685	658 995	24 163	634 832	14 546	907	13 639	648 471
Oberpfalz	612	601	11	204 988	284 143	2 771	4 985	7 583	40 941	340 423	22 949	317 474	4 962	93	4 869	322 343
Oberfranken	665	644	21	184 128	262 543	4 080	6 110	15 315	47 271	335 319	25 659	309 660	9 110	1 227	7 883	317 543
Mittelfranken	1 249	1 117	132	370 014	488 277[1]	5 484	13 441	27 068	76 137	610 407	74 090	536 317	91 476	14 818	76 658	612 975
Unterfranken	511	505	6	150 143	206 866	2 864	4 538	10 092	31 122	255 482	13 778	241 704	2 560	87	2 473	244 177
Schwaben	831	807	24	250 592	348 740	3 305	7 669	10 053	55 224	424 991	28 278	396 713	18 711	1 207	17 504	414 217
Staat	**7 400**	**7 167**	**233**	**2 141 119**	**3 003 495**	**38 003**	**81 176**	**126 140**	**481 679**	**3 730 493**	**247 239**	**3 483 254**	**146 664**	**18 359**	**128 305**	**3 611 559**

Regierungsbezirk	Zahl der auf Kosten der Jugendämter in Familien untergebrachten Fürsorgezöglinge	Reinaufwand für Familienerziehung: von den Landesfürsorgeverbänden den Jugendämtern ersetzt 8/10 ℛℳ	von den Jugendämtern zu tragen 2/10 ℛℳ	zusammen ℛℳ	Sonderkosten: von den Jugendämtern vorgeschossene Sonderkosten ℛℳ	Ersätze ℛℳ	Reinaufwand ℛℳ	Gesamtreinaufwand ℛℳ	Davon treffen auf: den Staat 5/10 ℛℳ	die Landesfürsorgeverbände 8/10 ℛℳ	die Jugendämter 2/10 ℛℳ	Auf den Ersatz von 2/10 der Kosten wurde verzichtet: ganz: von … Bezirksjugendämtern	… durch … Gemeinden	in … Fällen	auf … ℛℳ	teilweise: von … Bezirksjugendämtern	… durch … Gemeinden	in … Fällen	auf … ℛℳ	bei einer Schuldigkeit von insgesamt ℛℳ
Oberbayern	137	18 678	4 670	23 348	21 930	—	21 930	853 546	426 773	256 064	170 709	6	11	20	1 817	2	2	8	513	820
Niederbayern	56	7 990	1 998	9 988	3 388	312	3 076	256 629	128 314	76 989	51 326	3	4	8	897	1	1	4	229	458
Pfalz	124	15 356	3 839	19 195	10 371	32	10 339	678 005	339 002	203 402	135 601	2	22	38	6 623	—	—	—	—	—
Oberpfalz	38	6 743	1 685	8 428	1 074	—	1 074	331 845	165 922	99 554	66 369	2	4	5	185	—	—	—	—	—
Oberfranken	95	10 742	2 685	13 427	5 170	89	5 081	336 051	168 026	100 816	67 209	5	6	12	979	—	—	—	—	—
Mittelfranken	596	33 070	8 268	41 338	11 877	—	11 877	666 190	333 095	199 857	133 238	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	35	794	198	992	3 417	369	3 048	248 217	124 109	74 465	49 643	1	2	2	115	—	—	—	—	—
Schwaben	100	20 732	5 183	25 915	6 493	—	6 493	446 625	223 313	133 987	89 325	4	8	12	1 037	—	—	—	—	—
Staat	**1 181**	**114 105**	**28 526**	**142 631**	**63 720**	**802**	**62 918**	**3 817 108**	**1 908 554**	**1 145 134**	**763 420**	**23**	**57**	**97**	**11 653**	**3**	**3**	**12**	**742**	**1 278**

[1]) Darunter 51 842 ℛℳ Kosten für 196 Zöglinge, für die ein fester Verpflegskostensatz bezahlt wurde, durch den auch sämtliche Nebenleistungen abgegolten sind.

2. Öffentliche Jugendhilfe im Rahmen des Reichsjugendwohlfahrtsgesetzes am 31. März 1928

(Bericht der Jugendämter)

Regierungs-bezirk	Pflegekinderwesen									Amtsvormundschaft								Schutzaufsicht		
	Pflege-stellen am 31. März 1928[1])	Pflegekinder[2]) unter Aufsicht des Jugendamtes								Unter Amtsvormundschaft stehende Mündel am 31. März 1928					Zahl der Mündel, denen gegenüber der uneheliche Vater seine Unterhaltspflicht			Unter Schutzaufsicht des Jugendamts stehende Minderjährige am 31. März 1928		
		Bestand am 31. März 1928			Von den Pflegekindern sind unehelich															
		insgesamt	darunter jünger als 2 Jahre		im ganzen		dav. untergebracht			ehelich		unehelich		zusammen	ganz	teilweise	überhaupt nicht	eheliche	uneheliche	zusammen
				v. H.		v. H.	in fremden Familien	bei der Mutter	v. H.		v. H.		v. H.		erfüllt hat					
a) Stadt-Jugendämter																				
Oberbayern	5 028	20 232	3 713	18,4	18 791	92,9	5 625	13 166	70,1	493	7,8	5 834	92,2	6 327	1 769	1 820	2 157	251	71	322
dar. München	*4 216*	*18 769*	*3 296*	*17,6*	*17 586*	*93,7*	*4 885*	*12 701*	*72,2*	*412*	*7,3*	*5 245*	*92,7*	*5 657*	*1 526*	*1 686*	*2 033*	*182*	*59*	*241*
Niederbayern	663	922	522	56,6	852	92,4	684	168	19,7	13	4,0	308	96,0	321	184	61	63	9	2	11
Pfalz	398	1 922	408	21,2	1 821	94,7	316	1 505	82,6	267	14,2	1 619	85,8	1 886	396	456	767	254	27	281
dar. Ludwigshafen	*130*	*1 337*	*207*	*15,5*	*1 312*	*98,1*	*123*	*1 189*	*90,6*	*217*	*23,2*	*720*	*76,8*	*937*	*216*	*160*	*344*	*59*	*11*	*70*
Oberpfalz	494	1 636	415	25,4	1 545	94,4	464	1 081	70,0	2	1,0	195	99,0	197	76	60	46	4	2	6
Oberfranken	722	1 381	397	28,7	1 115	80,7	421	694	62,2	91	5,2	1 654	94,8	1 745	671	430	468	239	29	268
Mittelfranken	2 284	11 727	846	7,2	11 294	96,3	2 079	9 215	81,6	832	10,6	7 029	89,4	7 861	2 077	1 839	2 381	5 628	1 205	6 833
dar. Nürnberg	*1 833*	*11 068*	*579*	*5,2*	*10 759*	*97,2*	*1 718*	*9 041*	*84,0*	*369*	*6,9*	*5 014*	*93,1*	*5 383*	*1 249*	*922*	*2 111*	*5 549*	*1 150*	*6 699*
Unterfranken	485	1 699	453	26,7	1 604	94,4	361	1 243	77,5	32	2,7	1 164	97,3	1 196	251	300	251	63	4	67
Schwaben	1 373	2 099	666	31,7	1 388	66,1	833	555	40,0	317	10,7	2 639	89,3	2 956	712	476	569	261	25	286
dar. Augsburg	*836*	*864*	*332*	*38,4*	*489*	*56,6*	*489*	—	—	*286*	*11,1*	*2 283*	*88,9*	*2 569*	*578*	*405*	*401*	*257*	*23*	*280*
Zusammen	**11 447**	**41 618**	**7 420**	**17,8**	**38 410**	**92,3**	**10 783**	**27 627**	**71,9**	**2 047**	**9,1**	**20 442**	**90,9**	**22 489**	**6 136**	**5 442**	**6 702**	**6 709**	**1 365**	**8 074**
b) Bezirks- und Sonder-Jugendämter																				
Oberbayern	9 325	12 203	4 054	33,2	11 309	92,7	9 669	1 640	14,5	103	3,5	2 846	96,5	2 949	821	1 079	900	35	51	86
Niederbayern	3 678	5 716	1 457	25,5	5 352	93,6	3 411	1 941	36,3	6	2,5	230	97,5	236	3	216	11	156	325	481
Pfalz	439	2 094	636	30,4	2 003	95,7	258	1 745	87,1	16	1,2	1 333	98,8	1 349	592	365	371	53	2	55
Oberpfalz	2 583	6 045	1 577	26,1	5 775	95,5	1 863	3 912	67,7	73	4,4	1 584	95,6	1 657	560	626	394	37	189	226
Oberfranken	1 807	3 235	909	28,1	2 883	89,1	732	2 151	74,6	7	0,7	933	99,3	940	383	275	275	29	3	32
Mittelfranken	2 123	3 200	1 003	31,3	2 950	92,2	1 823	1 127	38,2	8	0,9	845	99,1	853	501	189	155	27	9	36
Unterfranken	1 147	1 955	644	32,9	1 769	90,5	841	928	52,5	15	1,6	901	98,4	916	253	259	261	20	3	23
Schwaben	2 919	5 008	1 396	27,9	4 461	89,1	2 670	1 791	40,1	18	2,9	599	97,1	617	267	205	116	43	123	166
Zusammen	**24 021**	**39 456**	**11 676**	**29,6**	**36 502**	**92,5**	**21 267**	**15 235**	**41,7**	**246**	**2,6**	**9 271**	**97,4**	**9 517**	**3 380**	**3 214**	**2 483**	**400**	**705**	**1 105**
Staat	**35 468**	**81 074**	**19 096**	**23,6**	**74 912**	**92,4**	**32 050**	**42 862**	**57,2**	**2 293**	**7,2**	**29 713**	**92,8**	**32 006**	**9 516**	**8 656**	**9 185**	**7 109**	**2 070**	**9 179**

¹) Uneheliche Mütter, die ihr Kind selbst in Pflege haben, sind hier nicht mitgezählt. ²) Einschl. Kinder, die bei der unehelichen Mutter untergebracht sind.

3. Anstalts- und Vereinsvormundschaft nach dem Stande vom 31. März 1928

(Mitteilungen der Anstalten und Vereine)

Name der Anstalt, des Vereins	Zahl der Mündel	Zahl der Pfleglinge	Zahl der Mündel und Pfleglinge am 31. März 1928	Davon waren Fürsorgezöglinge	Davon waren Kinder unter 2 Jahren	Davon waren männlich	Davon waren weiblich	Davon waren ehelich	Davon waren unehelich	Davon waren untergebracht in Familien	Davon waren untergebracht in Erziehungsanstalten	Davon waren untergebracht in Heil- u. Pflegeanstalten	Zahl der Mündel, denen gegenüber der uneheliche Vater seine Unterhaltspflicht ganz erfüllt hat	teilweise erfüllt hat	überhaupt nicht erfüllt hat
Städt. Waisenhaus															
Speyer	27	—	27	—	—	16	11	21	6	16	8	3	—	2	4
Zweibrücken	10	21	31	—	—	16	15	21	10	21	10	—	2	3	5
Katholischer Jugendfürsorgeverein der															
Diözese München	638	159	797	53	33	412	385	284	513	671	123	3	100	190	35
Passau	245	414	659	97	256	293	366	271	388	525	117	17	5	219	21
Regensburg	802	110	912	53	248	458	454	288	624	761	148	3	145	215	241
Bamberg	41	9	50	4	2	42	8	38	12	41	9	—	2	—	2
Würzburg	15	—	15	13	—	8	7	13	2	4	11	—	—	—	2
Augsburg	657	188	845	21	66	401	444	400	445	742	82	21	231	93	121
Katholischer Jugendfürsorgeverein für															
die Pfalz	6	—	6	6	—	6	—	4	2	3	3	—	—	—	2
Nürnberg	122	4	126	1	4	70	56	51	75	92	30	4	4	21	50
Katholischer Fürsorgeverein für Mädchen, Frauen u. Kinder in															
Ludwigshafen a. Rh.	30	—	30	1	7	12	18	1	29	21	9	—	2	5	22
Bamberg	108	45	153	8	10	39	114	112	41	135	10	8	8	10	23
Karitasverband															
Speyer	19	4	23	—	18	10	13	—	23	23	—	—	21	1	1
St. Vinzentius-Verein															
Eichstätt	3	6	9	3	3	4	5	3	6	7	2	—	—	3	3
Evang. Jugendhilfe															
München	563	113	676	19	210	337	339	185	491	501[1]	139	22	115	130	246
Evang. Jugenddienst															
Nürnberg	134	—	134	6	13	64	70	47	87	117	15	2	16	6	11
Augsburg	38	8	46	2	—	21	25	26	20	33	13	—	3	3	11
Landesverein für Innere Mission in															
der Pfalz	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1
Evang. Jugend- und Wohlfahrtsdienst															
Altdorf	6	2	8	—	1	4	4	5	3	8	—	—	—	2	1
Ebermergen	1	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Hersbruck	1	—	1	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	1
Hof	46	—	46	1	—	27	19	13	33	45	1	—	7	12	14
Nördlingen	8	—	8	8	—	6	2	4	4	8	—	—	—	2	2
Rügheim	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1
Uffenheim	5	—	5	1	4	4	1	—	5	5	—	—	2	—	3
Wassertrüdingen	23	53	76	9	15	40	36	32	44	69	5	2	5	5	2
Kinderpflege des St. Johannisverein (prot. Abteilung) in															
Kempten	4	54	58	44	—	26	32	42	16	—	58	—	1	1	2
Israelitische Kultusgemeinde München	11	8	19	—	1	11	8	10	9	17	—	2	1	3	1
Zusammen	3565	1198	4763	350	892	2330	2433	1872	2891	3868	794	87	670	926	828

[1]) Außerdem waren 14 selbständig.

4. Pflegekinder 1924—1926
(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

Regierungsbezirk	Bestand zu Beginn des Jahres	Neuzugang während des Jahres	Pflegekinder insgesamt	Hievon im 1. Lebensjahre: eheliche	Hievon im 1. Lebensjahre: uneheliche	Hievon in Gemeinden mit unter 500 Einwohnern	Hievon in Gemeinden mit 500 bis unter 2000 Einwohnern	Hievon in Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern	Im Berichtsjahr besichtigt vom Amtsarzt	Im Berichtsjahr besichtigt von der Bezirksfürsorgerin	Im Berichtsjahr besichtigt von sonstigen Personen
Oberbayern	6882	5995	12877	599	2618	3569	3062	6246	2655	12216	1585
hievon München	*1672*	*541*	*2213*	*65*	*413*	—	—	*2213*	—	*2213*	*1527*
Niederbayern . . .	2206	1344	3550	126	616	1282	1563	705	1162	2889	59
Pfalz	340	873	1213	18	386	57	324	832	253	1114	—
hievon Ludwigshafen a. Rh.	*86*	*46*	*132*	*2*	*8*	—	—	*132*	*15*	*132*	—
Oberpfalz	585	3486	4071	184	532	1630	1330	1111	358	2843	3
Oberfranken	692	1441	2133	52	397	682	419	1032	306	1701	261
Mittelfranken . . .	1988	1974	3962	206	901	748	578	2636	681	3362	355
hievon Nürnberg	*1075*	*881*	*1956*	*148*	*534*	—	—	*1956*	*37*	*1956*	—
Unterfranken . . .	640	661	1301	42	266	440	456	405	452	1139	185
Schwaben	1482	1825	3307	219	735	683	826	1798	478	2659	986
hievon Augsburg	*380*	*532*	*912*	*135*	*213*	—	—	*912*	—	*912*	*912*
Staat 1926	14815	17599	32414	1446	6451	9091	8558	14765	6345	27923	3434
1925	11363	5672	17035	4287		4654	3973	8408	4095	14222	1270
1924[1]	.	.	12009[1]	471	1825	3648	3174	5187	4438	9923	

[1] Für das Jahr 1924 wurden die Pflegekinder nach dem Stande am Schlusse des Jahres erhoben.

5. Unterbringung von Stadtkindern auf dem Lande
a) Vermittlungstätigkeit karitativer Verbände
(Mitteilungen der Verbände)

I. Untergebrachte Kinder aus bayer. und deutschen Städten 1926 und 1927

Herkunft der Kinder / Name des Verbandes		Gesamtzahl der untergebrachten Kinder	in Bayern: Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	insgesamt	im übrigen Deutschland	im Ausland: Schweiz	Holland	Österreich	insgesamt
a) aus bayerisch. Städten	1927	8 132	2 896	418	1 680	205	331	307	391	1 583	7 811	276	5	—	40	45
	1926	7 295	2 362	327	1 696	245	218	387	280	1 510	7 025	184	8	28	50	86
b) aus sonstig. deutschen Städten	1927	254	156	24	—	5	3	25	3	38	254	—	—	—	—	—
	1926	373	191	—	—	10	4	52	30	86	373	—	—	—	—	—
Gesamtsumme	1927	**8 386**	**3 052**	**442**	**1 680**	**210**	**334**	**332**	**394**	**1 621**	**8 065**	**276**	**5**	—	**40**	**45**
	1926	**7 668**	**2 553**	**327**	**1 696**	**255**	**222**	**439**	**310**	**1 596**	**7 398**	**184**	**8**	**28**	**50**	**86**
davon untergebracht durch																
den Bayer. Landesverband der kathol. Jugendfürs.-Vereine	1927	4 015	1 352	374	643	125	279	97	258	887	4 015	—	—	—	—	—
	1926	3 699	1 180	276	863	135	131	105	118	883	3 691	—	—	—	8	8
die Innere Mission in der ev.-luth. Kirche Bayerns r. d. Rh.	1927	731	361	—	2	28	17	129	21	129	687	40	1	—	3	4
	1926	890	303	5	—	47	13	116	43	189	716	141	5	28	—	33
den Landesverein für Innere Mission in der Pfalz	1927	666	30	55	170	—	31	48	88	48	470	192	4	—	—	4
	1926	601	40	46	53	4	78	133	98	146	598	—	3	—	—	3
den Bayer. Landesverein v. Roten Kreuz	1927	1 047	198	12	565	4	7	58	7	156	1 007	40	—	—	—	—
	1926	1 238	165	—	750	1	—	85	10	187	1 198	40	—	—	—	—
den Zentralwohlfahrtsausschuß der christl. Arbeitersch., Landesausschuß Bayern	1927	396	327	—	—	33	—	—	—	—	360	—	—	—	36	36
	1926	375	285	—	—	48	—	—	—	—	333	—	—	—	42	42
den Verein Arbeiterwohlfahrt	1927	1 142	482	—	300	20	—	—	—	340	1 142	—	—	—	—	—
	1926	551	374	—	30	20	—	—	—	127	551	—	—	—	—	—
das Institut für soziale Arbeit	1927	228	228	—	—	—	—	—	—	—	228	—	—	—	—	—
	1926	139	139	—	—	—	—	—	—	—	139	—	—	—	—	—
das Wohlfahrtsamt der bayer. isr Gemeinden	1927	161	74	1	—	—	—	—	20	61	156	4	—	—	1	1
	1926	175	67		—	—	—	—	41	64	172	3	—	—	—	—

Säuglingssterblichkeit siehe Abschnitt II Seite 52 ff.

2. Untergebrachte Kinder aus bayerischen Städten 1926 und 1927

Verband	Jahr	Zahl der untergebrachten Kinder	Davon aus München	Nürnberg	Augsburg	Ludwigshaf. a. Rh.	Würzburg	Fürth	anderen bayer. Städten
Bayerischer Landesverband d. kath. Jugendfürsorgevereine	1927	3 889	1 123	410	926	1 220	123	—	87
	1926	3 549	821	203	852	1 568	—	—	105
Innere Mission in d. ev.-luth. Kirche Bayerns r. d. Rh.	1927	683	212	210	59	92	—	2	108
	1926	749	283	285	75	25	1	3	77
Landesverband für Innere Mission in der Pfalz	1927	666	—	—	—	414	—	—	252
	1926	601	—	—	—	208	—	—	393
Bayerischer Landesverein vom Roten Kreuz	1927	1 047	62	52	145	—	—	54	734
	1926	1 196	58	76	150	—	—	32	880
Zentralwohlfahrtsausschuß der christlich. Arbeiterschaft, Landesausschuß Bayern	1927	396	389	—	2	—	—	—	5
	1926	375	372	—	2	1	—	—	—
Verein Arbeiterwohlfahrt	1927	1 142	502	—	340	—	—	—	300
	1926	551	394	—	127	—	—	—	30
Institut für soziale Arbeit	1927	148	148	—	—	—	—	—	—
	1926	109	109	—	—	—	—	—	—
Wohlfahrtsamt der bayerischen israelitisch. Gemeinden	1927	161	131	3	—	—	—	7	20
	1926	165	123	2	—	—	—	5	35
Zusammen	1927	**8 132**	**2 567**	**675**	**1 472**	**1 726**	**123**	**63**	**1 506**
	1926	**7 295**	**2 160**	**566**	**1 206**	**1 802**	**1**	**40**	**1 520**

b) Kindererholungsheim der Bayer. Landeshauptfürsorgestelle für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene in Wöllershof bei Neustadt a. d. Waldnaab 1924—1927[1]

(Mitteilung der Bayer. Landeshauptfürsorgestelle)

Jahr	Gesamtzahl der untergebrachten Kinder	Herkunft der Kinder: Bayern	davon aus München	Nürnberg	der Pfalz	der Oberpfalz	Schwaben	dem übrigen Bayern	Nichtbayern	davon aus Sachsen	Thüringen	dem Rheinland und Westfalen	Groß-Berlin	Württemberg und Baden	dem übrigen Deutschland
1927	5174	2571	493	384	117	478	158	941	2603	549	15	1062	264	30	683
1926	5246	2792	633	434	131	557	187	850	2454	736	—	603	305	68	742
1925	5704	3244	511	593	680	592	170	698	2460	884	30	599	334	38	575
1924	5183	2745	508	632	500	519	96	490	2438	539	20	691	43	118	1027

[1]) Das Heim bietet unterernährten, erholungsbedürftigen Kindern, in erster Linie Kriegerwaisen und Kindern Kriegsbeschädigter, Aufnahme.

D. Private Fürsorge

1. Bayerischer Landesverein vom Roten Kreuz 1924—1926

(Mitteilung desselben)

Regierungsbezirk	Zweigvereine: Zahl	Zweigvereine: Mitglieder	Einnahmen RM	Ausgaben RM	Landkrankenpflegestationen			Freiwillige Sanitätskolonnen: erste Hilfeleistungen	Transporte	Kolonnen	Ärzte	Mitglieder: aktive	Mitglieder: passive
	1926	1926	1926	1926	1926	1925	1924	1926	1926	1926	1926	1926	1926
Oberbayern	93	20525	157046	139699	19	18	15	26512	6371	62	132	3067	7412
Niederbayern	60	8806	50047	19749	4	5	6	1854	4416	46	56	1755	3646
Pfalz	86	9270	113126	92457	6	6	5	35382	7519	34	41	1717	6084
Oberpfalz	54	7576	37194	33085	9	8	11	3381	4728	23	38	911	5025
Oberfranken	96	14702	63864	53003	5	7	8	13199	3741	48	63	2143	3938
Mittelfranken	67	10675	82027	73386	—	—	—	9229	18735	40	72	2325	7700
Unterfranken	59	8690	64451	58463	2	4	5	1805	4158	72	105	2581	2734
Schwaben	82	15718	113682	108841	31	31	28	6310	9936	33	75	1897	5672
Staat	597	95962	681437	578683	76	79	78	97672	59604	358	582	16396	42211

2. Das Speisungswerk in Bayern April 1920 bis September 1928

(Mitteilung der Bayer. Landesstelle für Kinderspeisung)

Zeitraum der Speisung	Zahl der berücksichtigten				Zahl der Teilnehmer				
	Speiseorte	Erholungsheime	Anstalten	Erholungs-Fürsorge-Einrichtungen	Kleinkinder bis zu 6 Jahren	Schulkinder von 6—14 Jahren	Jugendliche von 14—18 Jahren	hoffende und stillende Mütter	zusammen
April 1920 mit Sommer 1923 .	.	.	.	.	15 491	303 150	1 130	3 843	323 614
Winter 1923/24 .	129	31	65	—	10 087	100 008	2 484	2 600	115 179
Sommer 1924 . .	165	86	72	33	8 918	92 040	1 906	2 555	105 419
Winter 1924/25 .	147	41	74	—	9 442	62 397	2 376	2 723	76 938
Sommer 1925 . .	104	29	—	42	5 706	38 851	1 095	2 321	47 973
Winter 1925/26 .	113	—	—	—	5 288	36 406	825	2 611	45 130
Sommer 1926 . .	86	—	—	40[1])	5 707	35 696	783	1 856	44 042
Winter 1926/27 .	153	—	—	—	7 098	44 690	1 014	2 932	55 734
Sommer 1927 . .	94	—	—	50[1])	7 281	38 241	994	2 921	49 437
Winter 1927/28 .	186	—	—	—	8 017	47 666	650	2 999	59 332
Sommer 1928 . .	77	—	—	53[1])	4 600	29 000	600	1 950	36 150
Insgesamt	.	.	.	.	**87 635**	**828 145**	**13 857**	**29 311**	**958 948**

Zeitraum der Speisung	Zahl der abgegebenen Mahlzeiten		
	aus amerikanischen, Reichs- u. Staatsmitteln	aus Mitteln der Speisungsträger	zusammen
April 1920 mit Sommer 1923 .	23 151 688	—	23 151 688
Winter 1923/24 .	8 264 553	—	8 264 553
Sommer 1924 . .	6 281 782	—	6 281 782
Winter 1924/25 .	5 633 701	1 800 396	7 434 097
Sommer 1925 . .	1 443 827	594 499	2 038 326
Winter 1925/26 .	2 337 630	2 089 353	4 426 983
Sommer 1926 . .	1 316 635	1 081 031	2 397 666
Winter 1926/27 .	3 070 108	2 398 264	5 468 372
Sommer 1927 . .	1 376 235	1 043 387	2 419 622
Winter 1927/28 .	3 182 241	2 745 324	5 927 565
Sommer 1928 . .	1 029 400	694 300	1 723 700
Insgesamt	**57 087 800**	**12 446 554**	**69 534 354**

Gesamtaufwand *RM*		
Gesamtaufwand (ohne die Kosten für die Zubereitung und Verteilung d. Mahlzeiten) rund		7 850 000
Hievon entfallen auf amerikan. Lebensmittelspenden ein Wert von		2 800 000
das Reich		2 152 260
für Lebensmittelankäufe	930 000	
an Barüberweisungen	1 222 260	
das Land		1 147 000
Anteil der Kosten der durch das Reich getätigten Lebensmittelankäufe	470 000	
an Barüberweisungen	677 000	
die Gemeinden und Organisationen der freien Wohlfahrtspflege als Speisungsträger seit 1925		1 750 740

[1]) Einschl. Ferienkolonien.

XII. Wohnungswesen

I. Die Reichswohnungszählung

(Heft 108 der

a) Hauptergebnisse in den Regierungs-

Regierungsbezirk Größenklasse	Zahl der von der Reichswohnungszählung erfaßten Gemeinden	Wohnbevölkerung nach der Volkszählg. vom 16. Juni 1925 und dem Gebietsstand vom 16. Mai 1927	Bebaute Grundstücke insgesamt	Gebäude mit Wohnungen insgesamt	Darunter Wohngebäude	Wohngebäude mit 1	2—4	5—10	11 u. mehr	Wohnungen insgesamt
						Wohnungen				
Bebaute Grundstücke, welche vor dem 1. Juli 1918 erworben welche vor dem 1. Juli										
Oberbayern . . .	93	1 048 619	41 653	61 273	57 843	22 453	18 994	10 774	5 622	242 357
Niederbayern . . .	59	206 908	15 601	20 544	19 780	9 906	8 214	1 564	96	43 616
Pfalz	104	575 464	50 081	63 927	62 398	34 833	24 179	3 241	145	120 477
Oberpfalz	63	260 020	18 115	23 075	22 224	10 545	9 125	2 321	233	54 043
Oberfranken . . .	85	355 334	25 167	32 357	31 052	11 518	15 908	3 505	121	79 367
Mittelfranken . . .	51	658 593	30 010	44 060	42 315	12 632	18 457	10 352	874	151 028
Unterfranken . . .	61	309 020	22 722	29 477	28 318	15 149	10 452	2 508	209	63 764
Schwaben	86	442 309	33 346	44 081	42 702	22 877	15 134	4 294	397	97 820
Staat	**602**	**3 856 267**	**236 695**	**318 794**	**306 632**	**139 913**	**120 463**	**38 559**	**7 697**	**852 472**
Gemeinden mit . . . . Einwohnern										
100 000 und mehr .	4	1 340 589	35 993	58 478	55 314	10 135	18 101	20 624	6 454	314 848
50 000 b. u. 100 000	5	350 039	14 432	21 785	20 751	4 100	10 883	5 211	557	79 724
20 000 b. u. 50 000	17	486 234	25 041	35 557	33 987	8 314	19 608	5 796	269	106 562
5 000 b. u. 20 000	77	608 504	46 504	60 666	58 011	25 603	28 036	4 111	261	130 785
2 000 b. u. 5 000	274	780 455	82 214	102 912	100 082	65 238	32 504	2 220	120	161 977
1 000 b. u. 2 000	176	251 944	28 138	34 173	33 378	22 746	10 074	523	35	51 207
unter 1 000	49	38 502	4 373	5 223	5 109	3 777	1 257	74	1	7 369
Bebaute Grundstücke, welche nach dem 1. Juli 1918 gebäude, Wohnungen), welche nach										
Oberbayern . . .	—	—	25 637	11 946	11 178	6 766	3 148	1 062	202	26 094
Niederbayern . . .	—	—	6 832	2 722	2 584	1 445	923	201	15	5 355
Pfalz	—	—	20 637	9 351	8 982	4 495	3 845	624	18	18 812
Oberpfalz	—	—	7 876	3 588	3 419	1 550	1 485	367	17	8 139
Oberfranken . . .	—	—	10 276	4 755	4 574	1 817	2 147	589	21	11 493
Mittelfranken . . .	—	—	17 034	6 255	6 005	3 512	1 546	894	53	14 961
Unterfranken . . .	—	—	9 312	4 011	3 838	2 235	1 279	303	21	8 106
Schwaben	—	—	14 001	4 395	4 184	2 575	1 130	436	43	9 355
Staat	—	—	**111 605**	**47 023**	**44 764**	**24 395**	**15 503**	**4 476**	**390**	**102 315**
Gemeinden mit . . . . Einwohnern										
100 000 und mehr .	—	—	24 378	9 171	8 716	4 842	1 748	1 876	250	27 445
50 000 b. u. 100 000	—	—	8 113	2 870	2 722	1 211	876	600	35	8 313
20 000 b. u. 50 000	—	—	13 575	5 925	5 663	2 405	2 499	742	17	14 644
5 000 b. u. 20 000	—	—	21 181	9 441	8 939	4 458	3 761	684	36	19 384
2 000 b. u. 5 000	—	—	32 885	14 383	13 681	8 486	4 730	424	41	23 760
1 000 b. u. 2 000	—	—	9 949	4 475	4 313	2 533	1 637	133	10	7 560
unter 1 000	—	—	1 524	758	730	460	252	17	1	1 209
Bebaute Grundstücke bzw. Gebäude mit Woh-										
Oberbayern . . .	—	—	67 290	73 219	69 021	29 219	22 142	11 836	5 824	268 451
Niederbayern . .	—	—	22 433	23 266	22 364	11 351	9 137	1 765	111	48 971
Pfalz	—	—	70 718	73 278	71 380	39 328	28 024	3 865	163	139 289
Oberpfalz	—	—	25 991	26 663	25 643	12 095	10 610	2 688	250	62 182
Oberfranken . . .	—	—	35 443	37 112	35 626	13 335	18 055	4 094	142	90 860
Mittelfranken . .	—	—	47 044	50 315	48 320	16 144	20 003	11 246	927	165 989
Unterfranken . . .	—	—	32 034	33 488	32 156	17 384	11 731	2 811	230	71 870
Schwaben	—	—	47 347	48 476	46 886	25 452	16 264	4 730	440	107 175
Staat	—	—	**348 300**	**365 817**	**351 396**	**164 308**	**135 966**	**43 035**	**8 087**	**954 787**
Gemeinden mit . . . . Einwohnern										
100 000 und mehr .	—	—	60 371	67 649	64 030	14 977	19 849	22 500	6 704	342 293
50 000 b. u. 100 000	—	—	22 545	24 655	23 473	5 311	11 759	5 811	592	88 037
20 000 b. u. 50 000	—	—	38 616	41 482	39 650	10 719	22 107	6 538	286	121 206
5 000 b. u. 20 000	—	—	67 685	70 107	66 950	30 061	31 797	4 795	297	150 169
2 000 b. u. 5 000	—	—	115 099	117 295	113 763	73 724	37 234	2 644	161	185 737
1 000 b. u. 2 000	—	—	38 087	38 648	37 691	25 279	11 711	656	45	58 767
unter 1 000	—	—	5 897	5 981	5 839	4 237	1 509	91	2	8 578

und Bautätigkeit

vom 16. Mai 1927

„Beiträge")

bezirken und Gemeindegrößenklassen

Leerstehende Wohnungen	Bewohnte Wohnungen insgesamt	Bewohnte Wohnungen u. zwar Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen (einschl. Küche)	4—6	7 u. mehr	Bewohnte Wohnungen ohne Untermieter und sonstige Mitbewohner	Wohnräume (einschl. Küche) in den bewohnten Wohnungen insgesamt	In den bewohnten Wohnungen wurden festgestellt (Bewohnergruppen): Haushaltungen insgesamt	Haushaltungen darunter 2. und weitere Haushaltg.	weitere Familien	aufgenommene Einzelpersonen	Bewohner insgesamt
bzw. Gebäude mit Wohnungen (Wohngebäude, Wohnungen), 1918 errichtet wurden											
808	239 978	129 657	91 428	18 893	184 814	888 193	256 813	16 835	4 930	54 409	911 267
154	43 342	24 302	15 641	3 399	39 117	156 596	44 428	1 086	624	3 670	174 288
488	119 178	53 999	55 214	9 965	103 717	473 638	125 562	6 384	3 973	8 011	500 775
244	53 513	31 932	18 136	3 445	47 586	186 757	55 448	1 935	743	4 552	217 103
287	78 953	43 585	30 324	5 044	69 796	286 129	82 390	3 437	1 851	5 504	304 711
345	150 599	46 427	93 303	10 869	119 289	632 596	166 209	15 610	2 869	19 310	589 262
233	63 447	23 456	33 832	6 159	52 973	269 028	66 939	3 492	1 774	8 124	263 613
389	97 309	26 885	60 242	10 182	82 148	435 336	102 101	4 792	1 277	12 892	390 361
2948	**846 319**	**380 243**	**398 120**	**67 956**	**699 440**	**3 328 273**	**899 890**	**53 571**	**18 041**	**116 472**	**3 351 380**
722	313 223	140 922	152 357	19 944	231 077	1 200 103	345 496	32 273	7 233	68 465	1 208 154
197	79 338	36 771	36 616	5 951	65 508	309 787	85 031	5 693	1 565	9 823	305 648
384	105 567	50 104	47 075	8 388	89 584	409 666	110 746	5 179	2 347	12 816	410 289
521	129 668	57 628	60 513	11 527	113 313	517 881	134 284	4 616	2 593	13 363	509 131
783	160 398	68 017	75 383	16 998	146 303	662 098	164 690	4 292	2 829	9 971	665 434
303	50 815	23 540	22 683	4 592	46 898	200 127	52 141	1 326	1 252	1 843	219 565
38	7 310	3 261	3 493	556	6 757	28 611	7 502	192	222	191	33 159
erworben bzw. Gebäude mit Wohnungen (Wohn- dem 1. Juli 1918 errichtet wurden											
320	25 905	11 566	12 661	1 678	21 978	101 367	27 023	1 118	333	3 429	100 408
72	5 358	2 700	2 383	275	4 877	19 782	5 502	144	40	409	22 142
151	18 220	7 572	9 369	1 279	16 314	72 952	19 081	861	351	1 010	79 192
71	8 328	4 563	3 465	300	7 633	29 336	8 564	236	76	503	36 409
88	11 491	5 804	5 216	471	10 178	42 493	11 993	502	245	744	48 839
118	14 867	3 330	10 695	842	12 174	64 419	16 282	1 415	232	1 411	62 735
117	8 003	2 442	4 997	564	6 947	33 927	8 399	396	121	768	34 679
88	9 322	2 312	6 290	720	7 865	41 123	9 787	465	86	1 241	38 204
1025	**101 494**	**40 289**	**55 076**	**6 129**	**87 966**	**405 399**	**106 631**	**5 137**	**1484**	**9 515**	**422 608**
164	27 072	8 817	16 588	1 667	21 777	112 558	29 444	2 372	439	3 402	109 744
87	8 149	2 667	5 033	449	7 124	33 438	8 624	475	119	575	34 512
138	14 760	5 761	8 215	784	12 658	58 406	15 544	784	240	1 554	62 609
177	19 306	8 058	10 086	1 162	16 930	76 562	20 009	703	292	1 878	80 987
352	23 495	10 780	11 111	1 604	21 460	91 701	24 072	577	267	1 641	97 440
94	7 503	3 643	3 468	392	6 902	28 083	7 696	193	99	429	32 076
13	1 209	563	575	71	1 115	4 651	1 242	33	28	36	5 240
nungen (Wohngebäude, Wohnungen) insgesamt											
1 128	265 883	141 223	104 089	20 571	206 792	989 560	283 836	17 953	5 263	57 838	1 011 675
226	48 700	27 002	18 024	3 674	43 994	176 378	49 930	1 230	664	4 079	196 430
639	137 398	61 571	64 583	11 244	120 031	546 590	144 643	7 245	4 324	9 021	579 967
315	61 841	36 495	21 601	3 745	55 219	216 093	64 012	2 171	819	5 055	253 512
375	90 444	49 389	35 540	5 515	79 974	328 622	94 383	3 939	2 096	6 248	353 550
463	165 466	49 757	103 998	11 711	131 463	697 015	182 491	17 025	3 101	20 721	651 997
350	71 450	25 898	38 829	6 723	59 920	302 955	75 338	3 888	1 895	8 892	298 292
477	106 631	29 197	66 532	10 902	90 013	476 459	111 888	5 257	1 363	14 133	428 565
3 973	**947 813**	**420 532**	**453 196**	**74 085**	**787 406**	**3 733 672**	**1 006 521**	**58 708**	**19 525**	**125 987**	**3 773 988**
886	340 295	149 739	168 945	21 611	252 854	1 312 661	374 940	34 645	7 672	71 867	1 317 898
284	87 487	39 438	41 649	6 400	72 632	343 225	93 655	6 168	1 684	10 398	340 160
522	120 327	55 865	55 290	9 172	102 242	468 072	126 290	5 963	2 587	14 370	472 898
698	148 974	65 686	70 599	12 689	130 243	594 443	154 293	5 319	2 885	15 241	590 118
1 135	183 893	78 797	86 494	18 602	167 763	753 799	188 762	4 869	3 096	11 612	762 874
397	58 318	27 183	26 151	4 984	53 800	228 210	59 837	1 519	1 351	2 272	251 641
51	8 519	3 824	4 068	627	7 872	33 262	8 744	225	250	227	38 399

b) Hauptergebnisse in den Gemeinden

Gemeinde		Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 und dem Gebietsstand vom 16. Mai 1927	Bebaute Grundstücke insgesamt	Gebäude mit Wohnungen insgesamt	Darunter Wohngebäude	Wohngebäude mit 1 Wohnungen	Wohngebäude mit 2—4 Wohnungen	Wohngebäude mit 5—10 Wohnungen	Wohngebäude mit 11 und mehr Wohnungen	Wohnungen insgesamt
Bebaute Grundstücke bzw. Gebäude mit Woh-										
Groß-										
München	a[1])	680 704	13 951	24 330	22 539	3 885	4 766	8 482	5 406	167 235
	b[1])		9 863	3 722	3 531	1 952	725	683	171	11 707
	c[1])		**23 814**	**28 052**	**26 070**	**5 837**	**5 491**	**9 165**	**5 577**	**178 942**
Nürnberg	a	392 494	11 698	18 838	17 986	2 900	6 803	7 635	648	89 210
	b		8 315	2 981	2 839	1 710	431	665	33	8 408
	c		**20 013**	**21 819**	**20 825**	**4 610**	**7 234**	**8 300**	**681**	**97 618**
Augsburg	a	165 522	5 913	9 132	8 805	1 370	4 169	2 968	298	37 798
	b		3 644	1 201	1 136	517	304	284	31	3 914
	c		**9 557**	**10 333**	**9 941**	**1 887**	**4 473**	**3 252**	**329**	**41 712**
Ludwigshafen a. Rhein	a	101 869	4 431	6 178	5 984	1 980	2 363	1 539	102	20 605
	b		2 556	1 267	1 210	663	288	244	15	3 416
	c		**6 987**	**7 445**	**7 194**	**2 643**	**2 651**	**1 783**	**117**	**24 021**
Übrige Gemeinden mit										
Würzburg		89 910	4 439	5 029	4 715	832	1 996	1 698	189	21 923
Regensburg		76 984	4 618	4 921	4 672	1 144	1 923	1 430	175	19 090
Fürth		73 693	3 709	4 411	4 221	1 034	1 377	1 595	215	19 136
Kaiserslautern		59 336	5 481	5 664	5 435	1 105	3 831	493	6	15 079
Bamberg		50 152	4 298	4 630	4 430	1 196	2 632	595	7	12 809
Pirmasens		42 996	3 083	3 161	3 029	551	1 873	601	4	9 926
Hof		41 377	2 454	2 562	2 435	344	966	1 053	72	11 253
Schweinfurt		36 336	2 483	2 716	2 575	654	1 407	496	18	8 444
Bayreuth		35 306	2 459	2 737	2 596	589	1 402	585	20	8 859
Aschaffenburg		34 056	2 865	3 148	3 007	1 088	1 591	325	3	8 065
Erlangen		29 597	2 544	2 779	2 661	833	1 504	314	10	7 235
Ingolstadt		26 630	2 066	2 152	2 013	558	1 055	377	23	6 698
Amberg		26 330	1 973	2 061	1 990	458	1 167	342	23	6 406
Landshut		26 105	1 780	1 968	1 850	423	982	412	33	6 614
Speyer		25 609	2 812	3 010	2 892	1 064	1 699	128	1	6 387
Coburg		24 701	2 395	2 754	2 651	673	1 737	237	4	6 994
Frankenthal		24 647	2 413	2 580	2 514	1 060	1 239	212	3	5 736
Passau		24 428	1 690	1 772	1 658	367	889	371	31	5 824
Straubing		23 593	1 734	1 810	1 727	416	956	340	15	5 592
Ansbach		21 923	2 053	2 179	2 121	599	1 293	226	3	5 722
Kempten		21 874	1 684	1 690	1 622	320	928	357	17	5 678
Neustadt a. d. Haardt		20 726	2 128	2 403	2 309	722	1 419	162	6	5 773
Zweibrücken		19 600	2 170	2 329	2 227	725	1 413	88	1	4 981
Weiden		19 536	1 254	1 367	1 303	343	628	319	13	4 428
Rosenheim		17 898	1 180	1 310	1 251	266	619	332	34	4 779
Freising		14 974	1 606	1 655	1 584	717	743	115	9	3 640
Landau i. d. Pfalz		14 486	1 601	1 733	1 624	510	996	116	2	4 178
Memmingen		14 049	1 625	1 692	1 621	620	914	85	2	3 581
Lindau (Bodensee)		13 582	1 308	1 401	1 302	549	642	103	8	3 147
Selb		13 366	964	991	943	169	516	252	6	3 293
Pasing		12 212	1 024	1 069	1 021	544	284	134	59	3 207
Neu-Ulm		11 919	879	920	896	249	473	164	10	3 028
Kulmbach		11 874	1 033	1 138	1 066	346	584	134	2	2 919
Schwabach		11 782	1 082	1 200	1 165	368	613	181	3	3 256
Schifferstadt		10 284	1 761	1 765	1 742	1 366	370	5	1	2 261
Kitzingen		10 272	1 302	1 342	1 287	592	642	46	7	2 671

[1]) a = Bebaute Grundstücke, welche vor dem 1. Juli 1918 erworben bzw. Gebäude mit Wohnungen
b = Bebaute Grundstücke, welche nach dem 1. Juli 1918 erworben bzw. Gebäude mit Wohnungen
c = Bebaute Grundstücke bzw. Gebäude mit Wohnungen (Wohngebäude, Wohnungen) insgesamt.

mit 10000 und mehr Einwohnern

Leerstehende Wohnungen	Bewohnte Wohnungen insgesamt	und zwar Wohnungen mit 1–3 Wohnräumen (einschl. Küche)	4–6	7 und mehr	Bewohnte Wohnungen ohne Untermieter und sonstige Mitbewohner	Wohnräume (einschl. Küche) in den bewohnten Wohnungen insgesamt	In den bewohnten Wohnungen wurden festgestellt (Bewohnergruppen): Haushaltungen insgesamt	darunter 2. und weitere Haushaltungen	weitere Familien	aufgenommene Einzelpersonen	Bewohner insgesamt
nungen (Wohngebäude, Wohnungen) insgesamt											
städte											
455	165 931	93 537	61 910	10 484	119 656	592 480	181 068	15 137	3 923	45 238	615 127
106	11 537	4 862	5 952	723	9 359	46 110	12 299	762	162	1 709	43 960
561	**177 468**	**98 399**	**67 862**	**11 207**	**129 015**	**638 590**	**193 367**	**15 899**	**4 085**	**46 947**	**659 087**
122	89 086	23 531	59 822	5 733	65 610	376 148	101 173	12 087	1 846	14 449	356 774
29	8 381	1 728	6 224	429	6 540	36 331	9 402	1 021	145	909	35 604
151	**97 467**	**25 259**	**66 046**	**6 162**	**72 150**	**412 479**	**110 575**	**13 108**	**1 991**	**15 358**	**392 378**
81	37 695	12 904	22 309	2 482	29 575	155 272	40 951	3 256	561	6 132	147 722
16	3 915	1 127	2 643	145	3 156	16 230	4 229	314	51	532	16 020
97	**41 610**	**14 031**	**24 952**	**2 627**	**32 731**	**171 502**	**45 180**	**3 570**	**612**	**6 664**	**163 742**
64	20 511	10 950	8 316	1 245	16 236	76 203	22 304	1 793	903	2 646	88 531
13	3 239	1 100	1 769	370	2 722	13 887	3 514	275	81	252	14 160
77	**23 750**	**12 050**	**10 085**	**1 615**	**18 958**	**90 090**	**25 818**	**2 068**	**984**	**2 898**	**102 691**
10 000 und mehr Einwohnern											
49	21 843	8 274	11 422	2 147	16 838	91 947	23 441	1 598	445	4 543	85 156
57	19 030	10 981	6 914	1 135	16 311	66 995	19 958	928	249	2 190	72 831
82	19 040	7 651	10 220	1 169	15 858	75 947	20 932	1 892	346	1 335	73 446
65	14 802	7 258	6 538	1 006	12 691	56 380	15 822	1 020	409	1 082	60 337
31	12 772	5 274	6 555	943	10 934	51 956	13 502	730	235	1 248	48 390
56	9 867	5 436	3 827	604	8 129	35 673	10 555	688	494	997	44 156
38	11 213	8 171	2 719	323	9 966	33 833	11 695	482	196	730	41 624
25	8 418	3 828	4 085	505	6 432	32 479	9 137	719	181	1 931	36 265
33	8 825	4 387	3 748	690	7 521	33 804	9 398	573	182	784	33 666
71	7 991	1 986	5 168	837	6 757	36 017	8 407	416	239	769	33 433
19	7 215	2 804	3 735	676	5 814	30 496	7 615	400	135	1 474	27 729
30	6 667	3 350	2 914	403	5 844	24 320	6 850	183	103	711	25 992
24	6 377	3 880	2 157	340	5 602	22 215	6 622	245	101	573	24 942
19	6 591	3 331	2 813	447	5 623	24 556	6 806	215	90	939	24 592
24	6 286	2 469	3 150	667	5 596	26 596	6 529	243	113	454	24 825
42	6 947	2 023	4 133	791	5 903	31 311	7 331	384	126	795	24 670
35	5 695	2 163	3 044	488	4 763	23 909	6 098	403	185	506	24 174
32	5 782	3 371	2 019	392	4 947	20 249	5 993	211	105	823	22 350
26	5 565	3 353	1 850	362	4 967	19 175	5 734	169	62	575	21 293
13	5 709	1 788	3 361	560	5 009	24 776	5 925	216	71	591	20 757
11	5 667	1 493	3 711	463	4 527	24 817	5 902	235	66	1 225	21 216
24	5 512	2 032	2 856	624	4 842	23 846	5 693	181	138	493	21 214
28	4 928	1 649	2 714	565	4 473	21 519	5 073	145	74	332	19 462
2	4 426	2 718	1 530	178	3 670	15 343	4 686	260	85	619	19 684
17	4 762	2 548	1 938	276	3 989	17 429	4 891	129	58	833	17 993
6	3 634	2 007	1 341	286	3 020	13 339	3 717	83	68	710	14 068
33	3 840	856	2 260	724	3 356	19 054	3 954	114	81	405	14 581
24	3 556	887	2 299	370	3 008	16 079	3 643	87	30	635	14 014
16	3 117	730	1 962	425	2 611	14 838	3 194	77	38	516	12 293
16	3 276	2 621	591	64	2 756	8 905	3 487	211	70	368	13 417
5	3 201	1 821	1 078	302	2 756	11 822	3 306	105	63	383	12 082
10	3 017	911	1 818	288	2 516	13 117	3 137	120	32	477	12 047
12	2 906	1 410	1 264	232	2 435	11 411	3 096	190	123	235	11 539
7	3 247	1 135	1 884	228	2 882	13 598	3 430	183	45	199	11 815
2	2 258	1 046	1 133	79	1 925	8 286	2 430	172	148	43	10 541
24	2 647	889	1 480	278	2 280	11 499	2 765	118	51	279	10 282

(Wohngebäude, Wohnungen), welche vor dem 1. Juli 1918 errichtet wurden.
(Wohngebäude, Wohnungen), welche nach dem 1. Juli 1918 errichtet wurden.

c) Verhältnis- und Durchschnittszahlen der Hauptergebnisse in den Regierungsbezirken und Gemeindegrößenklassen

Regierungsbezirk Größenklasse	Von 100 Wohngebäuden entfallen auf Wohngebäude mit 1 Wohnungen	2—4 Wohnungen	5-10 Wohnungen	11 und mehr Wohnungen	Von 100 Wohnungen sind leerstehende Wohnungen	Von 100 bewohnten Wohnungen entfallen auf Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen (einschl. Küche)	4—6 Wohnräumen (einschl. Küche)	7 und mehr Wohnräumen (einschl. Küche)	Auf 1 Wohnraum entfallen Bewohner	Auf 1 Wohnung entfallen Bewohner	Von 100 Haushaltungen sind 2. und weitere Haushaltungen	Auf 100 bewohnte Wohnungen entfallen Haushaltungen und Familien ohne selbständige Wohnung
Gebäude mit Wohnungen (Wohngebäude, Wohnungen), welche vor dem 1. Juli 1918 errichtet wurden												
Oberbayern	38,8	32,9	18,6	9,7	0,3	54,0	38,1	7,9	1,03	3,80	6,6	9,07
Niederbayern	50,1	41,5	7,9	0,5	0,4	56,1	36,1	7,8	1,11	4,02	2,4	3,95
Pfalz	55,8	38,8	5,2	0,2	0,4	45,3	46,3	8,4	1,06	4,20	5,1	8,69
Oberpfalz	47,5	41,1	10,4	1,0	0,5	59,7	33,9	6,4	1,16	4,06	3,5	5,00
Oberfranken	37,1	51,2	11,3	0,4	0,4	55,2	38,4	6,4	1,06	3,86	4,2	6,70
Mittelfranken	29,8	43,6	24,5	2,1	0,2	30,8	62,0	7,2	0,93	3,91	9,4	12,27
Unterfranken	53,5	36,9	8,9	0,7	0,4	37,0	53,3	9,7	0,98	4,15	5,2	8,30
Schwaben	53,6	35,4	10,1	0,9	0,4	27,6	61,9	10,5	0,90	4,01	4,7	6,24
Staat	**45**,6	**39**,3	**12**,6	**2**,5	**0**,4	**44**,9	**47**,1	**8**,0	**1**,01	**3**,96	**6**,0	**8**,46
Gemeinden mit .. Einwohn.												
100 000 und mehr	18,3	32,7	37,3	11,7	0,2	45,0	48,6	6,4	1,01	3,86	9,3	12,61
50 000 bis unter 100 000	19,8	52,4	25,1	2,7	0,3	46,3	46,2	7,5	0,99	3,85	6,7	9,15
20 000 ,, ,, 50 000	24,5	57,7	17,0	0,8	0,4	47,5	44,6	7,9	1,00	3,89	4,7	7,13
5 000 ,, ,, 20 000	44,1	48,3	7,1	0,5	0,4	44,4	46,7	8,9	0,98	3,93	3,4	5,56
2 000 ,, ,, 5 000	65,2	32,5	2,2	0,1	0,5	42,4	47,0	10,6	1,01	4,15	2,6	4,44
1 000 ,, ,, 2 000	68,1	30,2	1,6	0,1	0,6	46,3	44,6	9,1	1,10	4,32	2,5	5,07
unter 1 000	73,9	24,6	1,5	0,0	0,5	44,6	47,8	7,6	1,16	4,54	2,6	5,66
Gebäude mit Wohnungen (Wohngebäude, Wohnungen), welche nach dem 1. Juli 1918 errichtet wurden												
Oberbayern	60,5	28,2	9,5	1,8	1,2	44,6	48,9	6,5	0,99	3,88	4,1	5,60
Niederbayern	55,9	35,7	7,8	0,6	1,3	50,4	44,5	5,1	1,12	4,13	2,6	3,43
Pfalz	50,0	42,8	7,0	0,2	0,8	41,6	51,4	7,0	1,09	4,35	4,5	6,65
Oberpfalz	45,4	43,4	10,7	0,5	0,9	54,8	41,6	3,6	1,24	4,37	2,8	3,75
Oberfranken	39,7	46,9	12,9	0,5	0,8	50,5	45,4	4,1	1,15	4,25	4,2	6,50
Mittelfranken	58,5	25,7	14,9	0,9	0,8	22,4	71,9	5,7	0,97	4,22	8,7	11,08
Unterfranken	58,2	33,3	7,9	0,6	1,4	30,5	62,4	7,1	1,02	4,33	4,7	6,46
Schwaben	61,6	27,0	10,4	1,0	0,9	24,8	67,5	7,7	0,93	4,10	4,8	5,91
Staat	**54**,5	**34**,6	**10**,0	**0**,9	**1**,0	**39**,7	**54**,3	**6**,0	**1**,04	**4**,16	**4**,8	**6**,52
Gemeinden mit .. Einwohn.												
100 000 und mehr	55,6	20,0	21,5	2,9	0,6	32,6	61,3	6,1	0,97	4,05	8,1	10,38
50 000 bis unter 100 000	44,5	32,2	22,0	1,3	1,1	32,7	61,8	5,5	1,03	4,24	5,5	7,29
20 000 ,, ,, 50 000	42,5	44,1	13,1	0,3	0,9	39,0	55,7	5,3	1,07	4,24	5,0	6,94
5 000 ,, ,, 20 000	49,9	42,1	7,6	0,4	0,9	41,7	52,3	6,0	1,06	4,19	3,5	5,15
2 000 ,, ,, 5 000	62,0	34,6	3,1	0,3	1,5	45,9	47,3	6,8	1,06	4,15	2,4	3,59
1 000 ,, ,, 2 000	58,7	38,0	3,1	0,2	1,2	48,6	46,2	5,2	1,14	4,28	2,5	3,89
unter 1 000	63,0	34,5	2,3	0,2	1,1	46,6	47,5	5,9	1,13	4,33	2,7	5,05
Gebäude mit Wohnungen (Wohngebäude, Wohnungen) insgesamt												
Oberbayern	42,3	32,1	17,2	8,4	0,4	53,1	39,2	7,7	1,02	3,80	6,3	8,73
Niederbayern	50,8	40,8	7,9	0,5	0,5	55,5	37,0	7,5	1,11	4,03	2,5	3,89
Pfalz	55,1	39,3	5,4	0,2	0,5	44,8	47,0	8,2	1,06	4,22	5,0	8,42
Oberpfalz	47,2	41,4	10,5	0,9	0,5	59,0	34,9	6,1	1,17	4,10	3,4	4,83
Oberfranken	37,4	50,7	11,5	0,4	0,4	54,6	39,3	6,1	1,08	3,91	4,2	6,67
Mittelfranken	33,4	41,4	23,3	1,9	0,3	30,1	62,8	7,1	0,94	3,94	9,3	12,16
Unterfranken	54,1	36,5	8,7	0,7	0,5	36,3	54,3	9,4	0,98	4,17	5,2	8,09
Schwaben	54,3	34,7	10,1	0,9	0,4	27,4	62,4	10,2	0,90	4,02	4,7	6,21
Staat	**46**,8	**38**,7	**12**,2	**2**,3	**0**,4	**44**,4	**47**,8	**7**,8	**1**,01	**3**,98	**5**,8	**8**,25
Gemeinden mit .. Einwohn.												
100 000 und mehr	23,4	31,0	35,1	10,5	0,3	44,0	49,7	6,3	1,00	3,87	9,2	12,44
50 000 bis unter 100 000	22,6	50,1	24,8	2,5	0,3	45,1	47,6	7,3	0,99	3,89	6,6	8,98
20 000 ,, ,, 50 000	27,0	55,8	16,5	0,7	0,4	46,4	46,0	7,6	1,01	3,93	4,7	7,11
5 000 ,, ,, 20 000	44,9	47,5	7,2	0,4	0,5	44,1	47,4	8,5	0,99	3,96	3,4	5,51
2 000 ,, ,, 5 000	64,8	32,7	2,3	0,2	0,6	42,9	47,0	10,1	1,01	4,15	2,6	4,33
1 000 ,, ,, 2 000	67,1	31,1	1,7	0,1	0,7	46,6	44,8	8,6	1,10	4,31	2,5	4,92
unter 1 000	72,6	25,8	1,5	0,1	0,6	44,9	47,7	7,4	1,15	4,51	2,6	5,58

d) Verhältnis- und Durchschnittszahlen der Hauptergebnisse in den Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern

Gemeinde	Von 100 Wohngebäuden entfallen auf Wohngebäude mit 1 Wohnungen	2—4 Wohnungen	5—10 Wohnungen	11 und mehr Wohnungen	Von 100 Wohnungen sind leerstehende Wohnungen	Von 100 bewohnten Wohnungen entfallen auf Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen (einschl. Küche)	4—6 Wohnräumen (einschl. Küche)	7 und mehr Wohnräumen (einschl. Küche)	Auf 1 Wohnraum entfallen Bewohner	Auf 1 Wohnung entfallen Bewohner	Von 100 Haushaltungen sind 2. und weitere Haushaltungen	Auf 100 bewohnte Wohnungen entfallen Haushaltungen und Familien ohne selbständige Wohnung
Gebäude mit Wohnungen (Wohngebäude, Wohnungen) insgesamt												
Großstädte												
München a[1]	17,2	21,2	37,6	24,0	0,3	56,4	37,3	6,3	1,04	3,71	8,4	10,53
b[1]	55,3	20,5	19,4	4,8	0,9	42,1	51,6	6,3	0,95	3,81	6,2	7,51
c[1]	**22,4**	**21,1**	**35,1**	**21,4**	**0,3**	**55,5**	**38,2**	**6,3**	**1,03**	**3,71**	**8,2**	**10,33**
Nürnberg a	16,1	37,8	42,5	3,6	0,1	26,4	67,2	6,4	0,95	4,00	12,0	13,77
b	60,2	15,2	23,4	1,2	0,3	20,6	74,3	5,1	0,98	4,25	10,9	12,40
c	**22,1**	**34,7**	**39,9**	**3,3**	**0,2**	**25,9**	**67,8**	**6,3**	**0,95**	**4,03**	**11,9**	**13,65**
Augsburg a	15,6	47,3	33,7	3,4	0,2	34,2	59,2	6,6	0,95	3,92	8,0	9,32
b	45,5	26,8	25,0	2,7	0,4	28,8	67,5	3,7	0,99	4,09	7,4	8,63
c	**19,0**	**45,0**	**32,7**	**3,3**	**0,2**	**33,7**	**60,0**	**6,3**	**0,95**	**3,94**	**7,9**	**9,26**
Ludwigshafen a. Rhein a	33,1	39,5	25,7	1,7	0,3	53,4	40,5	6,1	1,16	4,32	8,0	12,09
b	54,8	23,8	20,2	1,2	0,4	34,0	54,6	11,4	1,02	4,37	7,8	10,13
c	**36,7**	**36,9**	**24,8**	**1,6**	**0,3**	**50,7**	**42,5**	**6,8**	**1,14**	**4,32**	**8,0**	**11,82**
Übrige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern												
Würzburg	17,6	42,4	36,0	4,0	0,2	37,9	52,3	9,8	0,93	3,90	6,8	8,72
Regensburg	24,5	41,2	30,6	3,7	0,3	57,7	36,3	6,0	1,09	3,83	4,7	5,90
Fürth	24,5	32,6	37,8	5,1	0,4	40,2	53,7	6,1	0,97	3,86	9,0	10,69
Kaiserslautern	20,3	70,5	9,1	0,1	0,4	49,0	44,2	6,8	1,07	4,08	6,5	9,03
Bamberg	27,0	59,4	13,4	0,2	0,2	41,3	51,3	7,4	0,93	3,79	5,4	7,15
Pirmasens	18,2	61,8	19,8	0,2	0,6	55,1	38,8	6,1	1,24	4,48	6,5	11,20
Hof	14,1	39,7	43,2	3,0	0,3	72,9	24,2	2,9	1,23	3,71	4,1	5,80
Schweinfurt	25,4	54,6	19,3	0,7	0,3	45,5	48,5	6,0	1,12	4,31	7,9	9,85
Bayreuth	22,7	54,0	22,5	0,8	0,4	49,7	42,5	7,8	1,00	3,81	6,1	8,03
Aschaffenburg	36,2	52,9	10,8	0,1	0,9	24,8	64,7	10,5	0,93	4,18	5,0	7,79
Erlangen	31,3	56,5	11,8	0,4	0,3	38,9	51,8	9,3	0,91	3,84	5,3	7,03
Ingolstadt	27,7	52,4	18,7	1,2	0,5	50,2	43,7	6,1	1,07	3,90	2,7	4,18
Amberg	23,0	58,6	17,2	1,2	0,4	60,9	33,8	5,3	1,12	3,91	3,8	5,23
Landshut	22,8	53,1	22,3	1,8	0,3	50,5	42,7	6,8	1,00	3,73	3,2	4,48
Speyer	36,8	58,8	4,4	0,0	0,4	39,3	50,1	10,6	0,93	3,95	3,7	5,45
Coburg	25,4	65,5	8,9	0,2	0,6	29,1	59,5	11,4	0,79	3,55	5,2	6,96
Frankenthal	42,2	49,3	8,4	0,1	0,6	38,0	53,4	8,6	1,01	4,24	6,6	9,64
Passau	22,1	53,6	22,4	1,9	0,6	58,3	34,9	6,8	1,10	3,87	3,5	5,27
Straubing	24,1	55,3	19,7	0,9	0,5	60,3	33,2	6,5	1,11	3,83	3,0	4,03
Ansbach	28,2	61,0	10,7	0,1	0,2	31,3	58,9	9,8	0,84	3,64	3,6	4,84
Kempten	19,7	57,2	22,0	1,1	0,2	26,3	65,5	8,2	0,85	3,74	4,0	5,10
Neustadt a. d. Haardt	31,3	61,5	7,0	0,2	0,4	36,9	51,8	11,3	0,89	3,85	3,2	5,60
Zweibrücken	32,6	63,4	4,0	0,0	0,6	33,5	55,1	11,4	0,90	3,95	2,9	4,32
Weiden	26,3	48,2	24,5	1,0	0,1	61,4	34,6	4,0	1,28	4,45	5,6	7,36
Rosenheim	21,3	49,5	26,5	2,7	0,4	53,5	40,7	5,8	1,03	3,78	2,6	3,82
Freising	45,3	46,9	7,3	0,5	0,2	55,2	36,9	7,9	1,05	3,87	2,2	4,06
Landau i. d. Pfalz	31,4	61,3	7,2	0,1	0,8	22,3	58,9	18,8	0,77	3,80	2,9	4,93
Memmingen	38,3	56,4	5,2	0,1	0,7	24,9	64,7	10,4	0,87	3,94	2,4	3,21
Lindau (Bodensee)	42,2	49,3	7,9	0,6	0,5	23,4	62,9	13,7	0,83	3,94	2,4	3,60
Selb	17,9	54,7	26,7	0,7	0,5	80,0	18,0	2,0	1,51	4,10	6,1	8,06
Pasing	53,3	27,8	13,1	5,8	0,2	56,9	33,7	9,4	1,02	3,77	3,2	5,08
Neu-Ulm	27,8	52,8	18,3	1,1	0,3	30,2	60,3	9,5	0,92	3,99	3,8	4,85
Kulmbach	32,4	54,8	12,6	0,2	0,4	48,5	43,5	8,0	1,01	3,97	6,1	10,11
Schwabach	31,6	52,6	15,5	0,3	0,2	35,0	58,0	7,0	0,87	3,64	5,3	6,65
Schifferstadt	78,4	21,2	0,3	0,1	0,1	46,3	50,2	3,5	1,27	4,67	7,1	13,17
Kitzingen	46,0	49,9	3,6	0,5	0,9	33,6	55,9	10,5	0,89	3,88	4,3	6,11

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 396.

e) Die Belegung der Wohnungen mit Haushaltungen,

Vortrag	Wohnungen ohne Untermieter und Mitbewohner	Wohnungen mit Untermietern und Mitbewohnern: und zwar mit nur 1 Haushaltung und aufgenommenen Einzelpersonen	Familien	mit 2 Haushaltungen: Wohnungen	Haushaltungen	mit 3 und mehr Haushaltungen: Wohnungen	Haushaltungen	insgesamt: Wohnungen	Haushaltungen
								Staat	
Altwohnungen	699 440	78 952	17 074	48 205	96 410	2 648	8 014	146 879	200 450
Neuwohnungen	87 966	7 176	1 415	4 742	9 484	195	590	13 528	18 665
Wohnungen insgesamt	**787 406**	**86 128**	**18 489**	**52 947**	**105 894**	**2 843**	**8 604**	**160 407**	**219 115**
								Groß-	
Altwohnungen	231 077	45 015	6 690	28 655	57 310	1 786	5 404	82 146	114 419
Neuwohnungen	21 777	2 602	415	2 185	4 370	93	280	5 295	7 667
Wohnungen insgesamt	**252 854**	**47 617**	**7 105**	**30 840**	**61 680**	**1 879**	**5 684**	**87 441**	**122 086**
								Übrige	
Altwohnungen	468 363	33 937	10 384	19 550	39 100	862	2 610	64 733	86 031
Neuwohnungen	66 189	4 574	1 000	2 557	5 114	102	310	8 233	10 998
Wohnungen insgesamt	**534 552**	**38 511**	**11 384**	**22 107**	**44 214**	**964**	**2 920**	**72 966**	**97 029**
							Nach der Größe		
Wohnungen mit ...... Wohnräumen (einschl. Küche)									
1 Raum	*31 956*	*597*	*83*	*114*	*228*	*1*	*3*	*795*	*911*
2 Räume	*138 244*	*5 447*	*1 017*	*2 553*	*5 106*	*24*	*72*	*9 041*	*11 642*
3 Räume	*210 674*	*16 733*	*3 425*	*9 468*	*18 936*	*196*	*592*	*29 822*	*39 686*
1—3 Räume	380 874	22 777	4 525	12 135	24 270	221	667	39 658	52 239
4—6 Räume	351 722	54 139	11 437	33 966	67 932	1 932	5 834	101 474	139 342
7 und mehr Räume	54 810	9 212	2 527	6 846	13 692	690	2 103	19 275	27 534
							Nach Regierungs-		
Oberbayern	206 792	37 212	4 917	16 000	32 000	962	2 915	59 091	77 044
Niederbayern	43 994	2 873	639	1 158	2 316	36	108	4 706	5 936
Pfalz	120 031	6 531	4 070	6 309	12 618	457	1 393	17 367	24 612
Oberpfalz	55 219	3 737	792	2 017	4 034	76	230	6 622	8 793
Oberfranken	79 974	4 637	2 020	3 689	7 378	124	374	10 470	14 409
Mittelfranken	131 463	14 910	2 915	15 343	30 686	835	2 517	34 003	51 028
Unterfranken	59 920	6 011	1 817	3 521	7 042	181	548	11 530	15 418
Schwaben	90 013	10 217	1 319	4 910	9 820	172	519	16 618	21 875
							Nach Gemeinde-		
Gemeinden mit....Einwohnern 100 000 und mehr	252 854	47 617	7 105	30 840	61 680	1 879	5 684	87 441	122 086
und zwar München	*129 015*	*29 708*	*3 770*	*14 079*	*28 158*	*896*	*2 716*	*48 453*	*64 352*
Nürnberg	*72 150*	*11 068*	*1 842*	*11 717*	*23 434*	*690*	*2 081*	*25 317*	*38 425*
Augsburg	*32 731*	*4 860*	*590*	*3 291*	*6 582*	*138*	*417*	*8 879*	*12 449*
Ludwigshafen a. Rhein	*18 958*	*1 981*	*903*	*1 753*	*3 506*	*155*	*470*	*4 792*	*6 860*
50 000 bis unter 100 000	72 632	7 362	1 607	5 614	11 228	272	826	14 855	21 023
20 000 ,, ,, 50 000	102 242	9 942	2 451	5 429	10 858	263	797	18 085	24 048
5 000 ,, ,, 20 000	130 243	10 829	2 784	4 923	9 846	195	591	18 731	24 050
2 000 ,, ,, 5 000	167 763	8 448	2 989	4 521	9 042	172	520	16 130	20 999
1 000 ,, ,, 2 000	53 800	1 745	1 310	1 407	2 814	56	168	4 518	6 037
unter 1 000	7 872	185	243	213	426	6	18	647	872

[1]) Einschließlich der Einzelpersonen ohne selbständige Wohnung mit eigenem Haushalt, welche
[2]) Unter Familien sind hier zu verstehen Haushaltungen mit 2 und mehr Personen in den Bewohner-
[3]) Das sind Haushaltungen ohne selbständige Wohnung mit 3 und mehr Personen in den Bewohner-

Mitbewohnern und Untermietern

Wohnungen insgesamt	Haushaltungen insgesamt	Haushaltungen und Familien ohne selbständige Wohnungen	Einzelpersonen mit eigenem Haushalt: ohne Untermieter (Einzelhaushaltungen)	Einzelpersonen mit eigenem Haushalt: mit Untermietern (nur Wohnungsinhaber)	Einzelpersonen mit eigenem Haushalt: als Wohnungsinhaber	Haushaltungen der Haushaltungsvorstände mit 2 u. mehr Personen: insgesamt	davon ohne Untermieter	davon ohne selbständige Wohnung[1])	Familien[2]) mit 2 und mehr Personen	Familien[3]) ohne selbständige Wohnung mit 3 und mehr Personen
Staat										
846 319	899 890	71 612	68 519	17 157	80 891	814 214	644 336	48 786	832 255	34 572
101 494	106 631	6 621	3 438	583	3 714	102 610	85 121	4 830	104 094	3 100
947 813	**1 006 521**	**78 233**	**71 957**	**17 740**	**84 605**	**916 824**	**729 457**	**53 616**	**936 349**	**37 672**
städte										
313 223	345 496	39 506	24 212	10 624	32 097	310 660	214 856	29 534	317 893	17 470
27 072	29 444	2 811	758	256	905	28 430	21 243	2 263	28 869	1 213
340 295	**374 940**	**42 317**	**24 970**	**10 880**	**33 002**	**339 090**	**236 099**	**31 797**	**346 762**	**18 683**
Gemeinden										
533 096	554 394	32 106	44 307	6 533	48 794	503 554	429 480	19 252	514 362	17 102
74 422	77 187	3 810	2 680	327	2 809	74 180	63 878	2 567	75 225	1 887
607 518	**631 581**	**35 916**	**46 987**	**6 860**	**51 603**	**577 734**	**493 358**	**21 819**	**589 587**	**18 989**
der Wohnungen										
32 751	*32 867*	*199*	*14 318*	*413*	*14 708*	*18 136*	*17 707*	*93*	*18 219*	*90*
147 285	*149 886*	*3 634*	*18 662*	*2 228*	*20 582*	*128 996*	*120 786*	*2 293*	*130 029*	*1 787*
240 496	*250 360*	*13 387*	*17 630*	*4 334*	*21 055*	*228 396*	*195 979*	*8 955*	*231 919*	*6 640*
420 532	433 113	17 220	50 610	6 975	56 345	375 528	334 472	11 341	380 167	8 517
453 196	491 064	49 940	19 182	9 677	25 860	462 205	340 754	34 869	474 277	23 911
74 085	82 344	11 073	2 165	1 088	2 400	79 091	54 231	7 406	81 905	5 244
bezirken										
265 883	283 836	23 216	22 894	8 795	29 594	252 147	189 004	15 858	257 410	9 400
48 700	49 930	1 894	4 769	508	5 063	44 653	39 603	1 016	45 317	908
137 398	144 643	11 569	7 750	1 083	8 520	135 810	113 270	6 932	140 134	6 567
61 841	64 012	2 990	5 017	682	5 458	58 313	50 756	1 930	59 132	1 523
90 444	94 383	6 035	7 030	926	7 612	86 427	73 890	3 595	88 523	3 280
165 466	182 491	20 126	11 686	2 953	13 549	167 852	123 482	15 935	170 953	9 718
71 450	75 338	5 783	4 791	1 144	5 674	69 403	56 053	3 627	71 298	3 231
106 631	111 888	6 620	8 020	1 649	9 135	102 219	83 399	4 723	103 582	3 045
größenklassen										
340 295	374 940	42 317	24 970	10 880	33 002	339 090	236 099	31 797	346 762	18 683
177 468	*193 367*	*19 984*	*15 815*	*7 708*	*21 661*	*169 844*	*117 819*	*14 037*	*173 929*	*7 871*
97 467	*110 575*	*15 099*	*5 700*	*2 090*	*7 080*	*102 785*	*69 089*	*12 398*	*104 776*	*7 271*
41 610	*45 180*	*4 182*	*2 701*	*799*	*3 233*	*41 680*	*30 888*	*3 303*	*42 292*	*1 867*
23 750	*25 818*	*3 052*	*754*	*283*	*1 028*	*24 781*	*18 303*	*2 059*	*25 765*	*1 674*
87 487	93 655	7 852	7 246	1 644	8 416	84 765	67 087	5 694	86 449	3 882
120 327	126 290	8 550	9 287	1 849	10 627	115 154	94 373	5 454	117 741	4 460
148 974	154 293	8 204	11 553	1 859	12 955	140 881	119 836	4 862	143 766	4 417
183 893	188 762	7 965	14 391	1 254	15 041	173 117	154 533	4 265	176 213	4 341
58 318	59 837	2 870	4 078	227	4 128	55 532	50 048	1 342	56 883	1 624
8 519	8 744	475	432	27	436	8 285	7 481	202	8 535	265

Untermieter ohne eigene Hauswirtschaft aufgenommen haben.
gruppen der Haushaltungsvorstände und aufgenommene Familien.
gruppen der Haushaltungsvorstände und aufgenommene Familien mit 3 und mehr Personen.

f) Die verhältnismäßige Belegung der Wohnungen mit Haushaltungen, Mitbewohnern und Untermietern

Vortrag	Von 100 Wohnungen entfallen auf Wohnungen: ohne Untermieter	Von 100 Wohnungen entfallen auf Wohnungen: mit Haushaltungen u. Familien ohne selbständige Wohnung	Von 100 Haushaltungen leben in Wohnung. ohne Untermieter u. Mitbew.	Auf 100: Wohnungen entfallen Haushaltungen und Familien ohne selbständige Wohnung	Auf 100: Haushaltungen entfallen weitere Familien	Von 100: Haushaltungen und aufgenommenen Familien sind ohne selbständige Wohnung	Von 100: Haushaltungen sind Einzelhaushaltungen	Von 100: Wohnungsinhabern sind Einzelpersonen mit eigen. Haushalt	Von 100: Haushalt. sind Haush. mit 2 und mehr Personen in der Bewohnergruppe der Haushaltungsvorst.	Von 100: Haush. u. Familien ohne selbständige Wohnung sind Familien mit 3 und mehr Personen	Von 100: Haush. u. Familien mit 2 und mehr Personen sind ohne selbständige Wohnung
Staat											
Altwohnungen	82,7	8,0	77,7	8,46	2,00	7,8	7,6	9,6	90,5	48,3	8,0
Neuwohnungen	86,6	6,3	82,5	6,52	1,39	6,1	3,2	3,7	96,2	46,8	6,1
Wohnungen insgesamt	**83,1**	**7,8**	**78,2**	**8,25**	**1,94**	**7,6**	**7,1**	**8,9**	**91,1**	**48,2**	**7,8**
Großstädte											
Altwohnungen	73,8	11,8	66,9	12,61	2,09	11,2	7,0	10,2	89,9	44,2	11,6
Neuwohnungen	80,5	9,9	74,0	10,38	1,49	9,1	2,6	3,3	96,6	43,2	9,1
Wohnungen insgesamt	**74,3**	**11,7**	**67,4**	**12,44**	**2,05**	**11,1**	**6,7**	**9,7**	**90,4**	**44,2**	**11,4**
Übrige Gemeinden											
Altwohnungen	87,9	5,7	84,5	6,02	1,95	5,7	8,0	9,2	90,8	53,3	5,8
Neuwohnungen	88,9	4,9	85,8	5,12	1,35	4,9	3,5	3,8	96,1	49,5	4,8
Wohnungen insgesamt	**88,0**	**5,7**	**84,6**	**5,91**	**1,88**	**5,6**	**7,4**	**8,5**	**91,5**	**52,9**	**5,7**
Nach der Größe der Wohnungen											
Wohnungen mit ..... Wohnräumen (einschl. Küche)											
1 Raum	*97,6*	*0,6*	*97,2*	*0,61*	*0,25*	*0,6*	*43,6*	*44,9*	*55,2*	*45,2*	*1,0*
2 Räume	*93,9*	*2,4*	*92,2*	*2,47*	*0,69*	*2,4*	*12,5*	*14,0*	*86,1*	*49,2*	*2,6*
3 Räume	*87,6*	*5,4*	*84,1*	*5,57*	*1,41*	*5,3*	*7,0*	*8,8*	*91,2*	*49,6*	*5,4*
1—3 Räume	90,6	4,0	87,9	4,09	1,07	3,9	11,7	13,4	86,7	49,5	4,2
4—6 Räume	77,6	10,4	71,6	11,02	2,46	9,9	3,9	5,7	94,1	47,9	9,9
7 u. mehr Räume	74,0	13,6	66,6	14,95	3,42	13,0	2,6	3,2	96,0	47,4	12,5
Nach Regierungsbezirken											
Oberbayern	77,8	8,2	72,9	8,73	1,85	8,0	8,1	11,1	88,8	40,5	8,2
Niederbayern	90,3	3,8	88,1	3,89	1,33	3,7	9,6	10,4	89,4	47,9	3,7
Pfalz	87,4	7,9	83,0	8,12	2,99	7,8	5,4	6,2	93,9	56,8	8,0
Oberpfalz	89,3	4,7	86,2	4,83	1,28	4,6	7,8	8,8	91,1	50,9	4,6
Oberfranken	88,5	6,4	84,7	6,67	2,22	6,3	7,4	8,4	91,6	54,3	6,4
Mittelfranken	79,4	11,6	72,0	12,16	1,70	10,8	6,4	8,2	92,0	48,3	11,1
Unterfranken	83,9	7,7	79,5	8,09	2,52	7,5	6,4	7,9	92,1	55,9	7,7
Schwaben	84,4	6,0	80,4	6,21	1,22	5,9	7,2	8,6	91,4	46,0	5,9
Nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit ... Einwohnern											
100000 u. mehr	74,3	11,7	67,4	12,44	2,05	11,1	6,7	9,7	90,4	44,2	11,4
und zwar											
München	*72,7*	*10,6*	*66,7*	*11,26*	*2,11*	*10,1*	*8,2*	*12,2*	*87,8*	*39,4*	*10,4*
Nürnberg	*74,0*	*14,6*	*65,2*	*15,49*	*1,80*	*13,4*	*5,2*	*7,3*	*93,0*	*48,2*	*13,7*
Augsburg	*78,7*	*9,6*	*72,4*	*10,05*	*1,35*	*9,1*	*6,0*	*7,8*	*92,3*	*44,6*	*9,3*
Ludwigshafen a. Rh.	*79,8*	*11,9*	*73,4*	*12,85*	*3,81*	*11,4*	*2,9*	*4,3*	*96,0*	*54,8*	*11,8*
50000 bis unter 100000	83,0	8,6	77,5	8,98	1,80	8,2	7,7	9,6	90,5	49,4	8,5
20000 „ „ 50000	85,0	6,7	81,0	7,11	2,05	6,6	7,4	8,8	91,2	52,2	6,8
5000 „ „ 20000	87,4	5,3	84,1	5,51	1,87	5,2	7,5	8,7	91,3	53,8	5,4
2000 „ „ 5000	91,2	4,2	88,8	4,33	1,61	4,2	7,6	8,2	91,7	54,5	4,2
1000 „ „ 2000	92,3	4,7	89,9	4,92	2,26	4,7	6,8	7,1	92,8	56,6	4,7
„ 1000	92,4	5,4	90,0	5,58	2,86	5,3	4,9	5,1	94,8	55,8	5,3

g) Die verhältnismäßige Verteilung der Bewohner auf die Bewohnergruppen

Vortrag	Von 100 Bewohnern leben in Wohnungen ohne Untermieter und Mitbewohner	Von 100 Bewohnern leben in Wohnungen mit Haushaltungen u. Familien ohne selbständige Wohnung	Von 100 Bewohnern leben in Haushaltungen der Wohnungsinhaber	Von 100 Bewohnern gehören zu den Bewohnergruppen der Haushaltungsvorstände	Von 100 Personen entfallen auf Personen der aufgenommenen Familien	Von 100 Personen entfallen auf aufgenommene Einzelpersonen	Von 100 Personen sind Untermieter und Mitbewohnerpersonen	Von 100 Untermietern und Mitbewohnerpersonen entfallen auf Personen der Bewohnergruppen der Haushaltungsvorstände	Von 100 Untermietern und Mitbewohnerpersonen entfallen auf Personen der aufgenommenen Familien	Von 100 Untermietern und Mitbewohnerpersonen entfallen auf aufgenommene Einzelpersonen
Staat										
Altwohnungen	78,0	11,9	95,8	95,1	1,4	3,5	9,1	46,0	15,7	38,3
Neuwohnungen	81,9	9,9	96,8	96,9	0,9	2,2	6,3	50,0	14,3	35,7
Wohnungen insgesamt	**78,5**	**11,6**	**95,9**	**95,3**	**1,4**	**3,3**	**8,7**	**46,3**	**15,6**	**38,1**
Großstädte										
Altwohnungen	67,2	17,4	93,1	92,8	1,5	5,7	14,0	48,7	10,7	40,6
Neuwohnungen	73,5	15,6	94,5	95,9	1,0	3,1	9,5	57,3	10,3	32,4
Wohnungen insgesamt	**67,7**	**17,3**	**93,3**	**93,1**	**1,4**	**5,5**	**13,6**	**49,2**	**10,6**	**40,2**
Übrige Gemeinden										
Altwohnungen	84,1	8,7	97,3	96,4	1,4	2,2	6,3	42,6	22,0	35,4
Neuwohnungen	84,9	7,8	97,6	97,2	0,9	2,0	5,2	45,4	16,8	37,8
Wohnungen insgesamt	**84,2**	**8,6**	**97,3**	**96,5**	**1,3**	**2,2**	**6,2**	**42,9**	**21,5**	**35,6**
Nach der Größe der Wohnungen										
Wohnungen mit . . Wohnräumen (einschl. Küche)										
1 Raum	*96,3*	*1,4*	*99,6*	*98,8*	*0,3*	*0,9*	*1,6*	*25,3*	*18,8*	*55,9*
2 Räume	*92,0*	*3,9*	*98,6*	*98,0*	*0,6*	*1,4*	*3,4*	*42,2*	*17,8*	*40,0*
3 Räume	*84,5*	*8,1*	*97,1*	*96,6*	*1,1*	*2,3*	*6,3*	*46,3*	*16,9*	*36,8*
1—3 Räume	87,6	6,4	97,7	97,2	0,9	1,9	5,1	45,1	17,1	37,8
4—6 Räume	73,4	14,4	94,9	94,3	1,6	4,1	10,8	46,9	15,1	38,0
7 und mehr Räume	70,9	16,6	94,6	93,6	1,9	4,5	11,7	45,4	16,0	38,6
Nach Regierungsbezirken										
Oberbayern	72,1	12,2	95,6	93,0	1,3	5,7	11,4	38,4	11,4	50,2
Niederbayern	87,4	5,8	98,4	97,0	0,9	2,1	4,6	34,7	20,3	45,0
Pfalz	82,7	12,1	96,4	96,4	2,0	1,5	7,1	49,7	28,5	21,8
Oberpfalz	86,3	7,0	97,7	97,1	0,9	2,0	5,2	44,2	17,3	38,5
Oberfranken	84,3	9,9	97,0	96,6	1,6	1,8	6,4	47,0	25,4	27,6
Mittelfranken	73,6	16,9	93,2	95,6	1,2	3,2	11,2	60,8	10,8	28,4
Unterfranken	79,5	11,5	96,3	95,2	1,8	3,0	8,5	43,3	21,4	35,3
Schwaben	80,8	8,7	96,8	95,9	0,8	3,3	7,3	43,3	11,5	45,2
Nach Gemeindegrößenklassen										
Gemeinden mit . . . . Einwohnern										
100 000 u. mehr	67,7	17,3	93,3	93,1	1,4	5,5	13,6	49,2	10,6	40,2
und zwar München	*65,7*	*15,8*	*94,0*	*91,4*	*1,5*	*7,1*	*14,5*	*40,6*	*10,4*	*49,0*
Nürnberg	*67,4*	*21,0*	*91,3*	*94,8*	*1,3*	*3,9*	*13,9*	*62,7*	*9,1*	*28,2*
Augsburg	*73,4*	*13,9*	*94,3*	*95,0*	*0,9*	*4,1*	*10,7*	*52,9*	*8,9*	*38,2*
Ludwigshafen a. Rh.	*73,1*	*18,0*	*94,3*	*94,7*	*2,5*	*2,8*	*11,0*	*51,4*	*23,0*	*25,6*
50 000 b. u. 100 000	78,3	12,7	95,2	95,7	1,3	3,1	9,2	52,5	14,1	33,4
20 000 b. u. 50 000	80,1	10,6	96,6	95,5	1,5	3,0	7,9	42,9	18,5	38,6
5 000 b. u. 20 000	83,3	8,3	97,5	96,1	1,4	2,6	6,4	38,4	21,2	40,4
2 000 b. u. 5 000	88,2	6,4	98,2	97,3	1,1	1,5	4,4	39,8	25,9	34,3
1 000 b. u. 2 000	89,2	7,2	98,3	97,6	1,5	0,9	4,1	40,8	37,4	21,8
unter 1 000	89,6	7,8	98,4	97,5	1,9	0,6	4,1	39,5	46,1	14,4

Aus Raumrücksichten folgen die zu dieser Tabelle gehörenden absoluten Zahlen auf S. 404 und 405.

h) Die Bewohner nach

Vortrag	Bewohner der Wohnungen ohne Untermieter	mit nur 1 Haushaltung u. aufgenommenen Einzelpersonen	mit nur 1 Haushaltung u. aufgenommenen Familien	mit 2 Haushaltungen	mit 3 u. mehr Haushaltungen	Be- und zwar Haus- insgesamt
						Staat
Altwohnungen	2 614 450	339 235	99 226	276 063	22 406	3 351 380
Neuwohnungen	346 248	34 701	8 589	31 204	1 866	422 608
Wohnungen insgesamt	**2 960 698**	**373 936**	**107 815**	**307 267**	**24 272**	**3 773 988**
						Groß-
Altwohnungen	811 886	185 936	36 780	159 089	14 463	1 208 154
Neuwohnungen	80 710	11 901	2 374	13 888	871	109 744
Wohnungen insgesamt	**892 596**	**197 837**	**39 154**	**172 977**	**15 334**	**1 317 898**
						Übrige
Altwohnungen	1 802 564	153 299	62 446	116 974	7 943	2 143 226
Neuwohnungen	265 538	22 800	6 215	17 316	995	312 864
Wohnungen insgesamt	**2 068 102**	**176 099**	**68 661**	**134 290**	**8 938**	**2 456 090**
						Nach der Größe
Wohnungen mit . . . . Wohnräumen (einschl. Küche)						
1 Raum	*67 075*	*1 639*	*401*	*527*	*9*	*69 651*
2 Räume	*429 068*	*18 920*	*5 491*	*12 591*	*204*	*466 274*
3 Räume	*748 323*	*65 245*	*18 795*	*51 301*	*1 551*	*885 215*
1—3 Räume	1 244 466	85 804	24 687	64 419	1 764	1 421 140
4—6 Räume	1 425 682	237 076	66 036	198 379	16 117	1 943 290
7 u. mehr Räume . . .	290 550	51 056	17 092	44 469	6 391	409 558
						Nach Regierungs-
Oberbayern	729 575	158 599	27 650	88 080	7 771	1 011 675
Niederbayern	171 641	13 432	3 962	7 071	324	196 430
Pfalz	479 476	30 288	24 788	41 004	4 411	579 967
Oberpfalz	218 844	16 909	4 734	12 309	716	253 512
Oberfranken	297 964	20 510	11 929	22 029	1 118	353 550
Mittelfranken	479 835	62 048	15 974	87 324	6 816	651 997
Unterfranken	237 045	26 884	11 240	21 469	1 654	298 292
Schwaben	346 318	45 266	7 538	27 981	1 462	428 565
						Nach Gemeinde-
Gemeinden mit . . . Einwohnern						
100 000 u. mehr	892 596	197 837	39 154	172 977	15 334	1 317 898
u. zwar München	*432 766*	*122 334*	*20 599*	*76 253*	*7 135*	*659 087*
Nürnberg	*264 562*	*45 565*	*9 982*	*66 687*	*5 582*	*392 378*
Augsburg	*120 242*	*20 760*	*3 274*	*18 329*	*1 137*	*163 742*
Ludwigshaf. a. Rh.	*75 026*	*9 178*	*5 299*	*11 708*	*1 480*	*102 691*
50 000 bis unter 100 000 .	266 234	30 734	9 086	31 766	2 340	340 160
20 000 „ „ 50 000 .	378 794	44 250	14 522	32 901	2 431	472 898
5 000 „ „ 20 000 .	491 357	49 599	16 802	30 490	1 870	590 118
2 000 „ „ 5 000 .	672 761	41 511	18 375	28 542	1 685	762 874
1 000 „ „ 2 000 .	224 541	9 024	8 333	9 191	552	251 641
unter 1 000 .	34 415	981	1 543	1 400	60	38 399

Bewohnergruppen

wohner, in den haltungen: der Wohnungsinhaber	ohne selbständige Wohnung	Personen der Bewohnergruppen der Haushaltungsvorstände: überhaupt	u. zwar in den Haushaltungen der Wohnungsinhaber	ohne selbständige Wohng.	Personen der aufgenommenen Familien	Aufgenommene Einzelpersonen	Personen der Haushaltungen u. Familien ohne selbständige Wohnung	Untermieter u. Mitbewohnerpersonen überhaupt
Staat								
3 210 482	140 898	3 186 996	3 047 081	139 915	47 912	116 472	187 827	304 299
409 236	13 372	409 303	395 978	13 325	3 790	9 515	17 115	26 630
3 619 718	**154 270**	**3 596 299**	**3 443 059**	**153 240**	**51 702**	**125 987**	**204 942**	**330 929**
städte								
1 125 390	82 764	1 121 703	1 039 632	82 071	17 986	68 465	100 057	168 522
103 728	6 016	105 265	99 266	5 999	1 077	3 402	7 076	10 478
1 229 118	**88 780**	**1 226 968**	**1 138 898**	**88 070**	**19 063**	**71 867**	**107 133**	**179 000**
Gemeinden								
2 085 092	58 134	2 065 293	2 007 449	57 844	29 926	48 007	87 770	135 777
305 508	7 356	304 038	296 712	7 326	2 713	6 113	10 039	16 152
2 390 600	**65 490**	**2 369 331**	**2 304 161**	**65 170**	**32 639**	**54 120**	**97 809**	**151 929**
der Wohnungen								
69 360	*291*	*68 793*	*68 502*	*291*	*216*	*642*	*507*	*1 149*
459 563	*6 711*	*457 109*	*450 425*	*6 684*	*2 818*	*6 347*	*9 502*	*15 849*
859 365	*25 850*	*855 391*	*829 631*	*25 760*	*9 382*	*20 442*	*35 142*	*55 584*
1 388 288	32 852	1 381 293	1 348 558	32 735	12 416	27 431	45 151	72 582
1 843 982	99 308	1 831 690	1 733 019	98 671	31 606	79 994	130 277	210 271
387 448	22 110	383 316	361 482	21 834	7 680	18 562	29 514	48 076
bezirken								
966 842	44 833	940 708	896 425	44 283	13 129	57 838	57 412	115 250
193 252	3 178	190 506	187 363	3 143	1 845	4 079	4 988	9 067
559 310	20 657	559 132	538 556	20 576	11 814	9 021	32 390	41 411
247 677	5 835	246 178	240 379	5 799	2 279	5 055	8 078	13 133
342 883	10 667	341 558	330 943	10 615	5 744	6 248	16 359	22 607
607 492	44 505	623 400	579 052	44 348	7 876	20 721	52 224	72 945
287 320	10 972	283 998	273 081	10 917	5 402	8 892	16 319	25 211
414 942	13 623	410 819	397 260	13 559	3 613	14 133	17 172	31 305
größenklassen								
1 229 118	88 780	1 226 968	1 138 898	88 070	19 063	71 867	107 133	179 000
619 675	*39 412*	*602 194*	*563 297*	*38 897*	*9 946*	*46 947*	*48 843*	*95 790*
358 127	*34 251*	*372 043*	*337 916*	*34 127*	*4 977*	*15 358*	*39 104*	*54 462*
154 469	*9 273*	*155 531*	*146 295*	*9 236*	*1 547*	*6 664*	*10 783*	*17 447*
96 847	*5 844*	*97 200*	*91 390*	*5 810*	*2 593*	*2 898*	*8 403*	*11 301*
323 720	16 440	325 376	309 027	16 349	4 386	10 398	20 735	31 133
456 827	16 071	451 621	435 646	15 975	6 907	14 370	22 882	37 252
575 571	14 547	566 900	552 411	14 489	7 977	15 241	22 466	37 707
749 328	13 546	742 515	729 028	13 487	8 747	11 612	22 234	33 846
247 385	4 256	245 475	241 229	4 246	3 894	2 272	8 140	10 412
37 769	630	37 444	36 820	624	728	227	1 352	1 579

i) Die verwandtschaftlichen Beziehungen

Vortrag	Untermietergruppen überhaupt	Davon sind: Einzelpersonen mit besonderem Haushalt	Davon sind: Untermietergruppen aus 2 Personen	Davon sind: Untermietergruppen aus 3 und mehr Personen	Von den Einzelpersonen mit besonderem Haushalt wohnen bei Verwandten	Von den Untermietergruppen aus 2 Personen wohnen bei Verwandten	Von den Untermietergruppen aus 3 u. mehr Personen wohnen bei Verwandten	Von den Untermietergruppen überhaupt wohnen bei Verwandten
								Staat
Altwohnungen	71 612	4 995	32 045	34 572	1 311	18 648	24 117	44 076
Neuwohnungen	6 621	311	3 210	3 100	119	1 715	1 945	3 779
Wohnungen insgesamt	**78 233**	**5 306**	**35 255**	**37 672**	**1 430**	**20 363**	**26 062**	**47 855**
								Groß-
Altwohnungen	39 506	2 900	19 136	17 470	455	9 496	10 687	20 638
Neuwohnungen	2 811	109	1 489	1 213	23	646	640	1 309
Wohnungen insgesamt	**42 317**	**3 009**	**20 625**	**18 683**	**478**	**10 142**	**11 327**	**21 947**
								Übrige
Altwohnungen	32 106	2 095	12 909	17 102	856	9 152	13 430	23 438
Neuwohnungen	3 810	202	1 721	1 887	96	1 069	1 305	2 470
Wohnungen insgesamt	**35 916**	**2 297**	**14 630**	**18 989**	**952**	**10 221**	**14 735**	**25 908**
Wohnungen mit .... Wohnräumen (einschl. Küche)								Nach der Größe
1 Raum	*199*	*23*	*86*	*90*	*4*	*60*	*75*	*139*
2 Räume	*3 634*	*314*	*1 533*	*1 787*	*52*	*920*	*1 258*	*2 230*
3 Räume	*13 387*	*957*	*5 790*	*6 640*	*229*	*3 523*	*4 891*	*8 643*
1—3 Räume	17 220	1 294	7 409	8 517	285	4 503	6 224	11 012
4—6 Räume	49 940	3 130	22 899	23 911	848	13 438	16 864	31 150
7 und mehr Räume	11 073	882	4 947	5 244	297	2 422	2 974	5 693
								Nach Regierungs-
Oberbayern	23 216	2 231	11 585	9 400	296	5 048	5 133	10 477
Niederbayern	1 894	222	764	908	74	486	631	1 191
Pfalz	11 569	319	4 683	6 567	195	3 628	5 503	9 326
Oberpfalz	2 990	245	1 222	1 523	126	859	1 164	2 149
Oberfranken	6 035	352	2 403	3 280	158	1 784	2 627	4 569
Mittelfranken	20 126	1 123	9 285	9 718	361	5 465	6 656	12 482
Unterfranken	5 783	270	2 282	3 231	107	1 431	2 412	3 950
Schwaben	6 620	544	3 031	3 045	113	1 662	1 936	3 711
Gemeinden mit ..... Einwohnern								Nach Gemeinde-
100 000 und mehr	42 317	3 009	20 625	18 683	478	10 142	11 327	21 947
und zwar München	*19 984*	*1 993*	*10 120*	*7 871*	*226*	*4 135*	*4 036*	*8 397*
Nürnberg	*15 099*	*733*	*7 095*	*7 271*	*194*	*3 975*	*4 812*	*8 981*
Augsburg	*4 182*	*273*	*2 042*	*1 867*	*53*	*1 075*	*1 118*	*2 246*
Ludwigshafen a. Rhein	*3 052*	*10*	*1 368*	*1 674*	*5*	*957*	*1 361*	*2 323*
50 000 bis unter 100 000	7 852	490	3 480	3 882	195	2 135	2 740	5 070
20 000 ,, ,, 50 000	8 550	529	3 561	4 460	233	2 419	3 442	6 094
5 000 ,, ,, 20 000	8 204	465	3 322	4 417	195	2 367	3 505	6 067
2 000 ,, ,, 5 000	7 965	613	3 011	4 341	237	2 290	3 499	6 026
1 000 ,, ,, 2 000	2 870	177	1 069	1 624	86	856	1 325	2 267
unter 1 000	475	23	187	265	6	154	224	384

zwischen Haupt- und Untermietern

Von den mit dem Hauptmieter verwandten Untermietergruppen wohnen bei			Von 100 Untermietergruppen entfallen auf			Von 100				Von 100 Untermietergruppen überhaupt wohnen bei		
			Einzelpersonen mit besonderem Haushalt	Untermietergruppen		Einzelpersonen mit besonderem Haushalt	Untermietergruppen		Untermietergruppen überhaupt			
Eltern, Schwiegereltern, Großeltern	Kindern, Schwiegerkindern, Enkeln	sonstigen Verwandten		aus 2 Personen	aus 3 und mehr Personen		aus 2 Personen	aus 3 u. mehr Personen		Eltern, Schwiegereltern, Großeltern	Kindern, Schwiegerkindern, Enkeln	sonstigen Verwandten
						wohnen bei Verwandten						
Staat												
35 305	3 839	4 932	7,0	44,7	48,3	26,2	58,2	69,8	61,5	49,3	5,4	6,9
2 604	637	538	4,7	48,5	46,8	38,3	53,4	62,7	57,1	39,4	9,6	8,1
37 909	**4 476**	**5 470**	**6,8**	**45,1**	**48,1**	**27,0**	**57,8**	**69,2**	**61,2**	**48,5**	**5,7**	**7,0**
städte												
16 571	1 147	2 920	7,4	48,4	44,2	15,7	49,6	61,2	52,2	41,9	2,9	7,4
923	152	234	3,9	53,0	43,1	21,1	43,4	52,8	46,6	32,8	5,4	8,3
17 494	**1 299**	**3 154**	**7,1**	**48,7**	**44,2**	**15,9**	**49,2**	**60,6**	**51,9**	**41,3**	**3,1**	**7,5**
Gemeinden												
18 734	2 692	2 012	6,5	40,2	53,3	40,9	70,9	78,5	73,0	58,3	8,4	6,3
1 681	485	304	5,3	45,2	49,5	47,5	62,1	69,2	64,8	44,1	12,7	8,0
20 415	**3 177**	**2 316**	**6,4**	**40,7**	**52,9**	**41,4**	**69,9**	**77,6**	**72,1**	**56,8**	**8,8**	**6,5**
der Wohnungen												
104	*10*	*25*	*11,6*	*43,2*	*45,2*	*17,4*	*69,8*	*83,3*	*69,8*	*52,3*	*5,0*	*12,6*
1 803	*140*	*287*	*8,6*	*42,2*	*49,2*	*16,6*	*60,0*	*70,4*	*61,4*	*49,6*	*3,9*	*7,9*
7 075	*561*	*1 007*	*7,1*	*43,3*	*49,6*	*23,9*	*60,8*	*73,7*	*64,6*	*52,9*	*4,2*	*7,5*
8 982	711	1 319	7,5	43,0	49,5	22,0	60,8	73,1	63,9	52,2	4,1	7,7
24 994	2 781	3 375	6,3	45,8	47,9	27,1	58,7	70,5	62,4	50,0	5,6	6,8
3 933	984	776	8,0	44,7	47,3	33,7	49,0	56,7	51,4	35,5	8,9	7,0
bezirken												
7 769	942	1 766	9,6	49,9	40,5	13,3	43,6	54,6	45,1	33,5	4,0	7,6
770	272	149	11,7	40,3	48,0	33,3	63,6	69,5	62,9	40,6	14,4	7,9
7 845	722	759	2,7	40,5	56,8	61,1	77,5	83,8	80,6	67,8	6,2	6,6
1 565	377	207	8,2	40,9	50,9	51,4	70,3	76,4	71,9	52,4	12,6	6,9
3 769	458	342	5,8	39,8	54,4	44,9	74,2	80,1	75,7	62,4	7,6	5,7
10 278	808	1 396	5,6	46,1	48,3	32,1	58,9	68,5	62,0	51,1	4,0	6,9
3 216	404	330	4,6	39,5	55,9	39,6	62,7	74,7	68,3	55,6	7,0	5,7
2 697	493	521	8,2	45,8	46,0	20,8	54,8	63,6	56,1	40,7	7,4	7,9
größenklassen												
17 494	1 299	3 154	7,1	48,7	44,2	15,9	49,2	60,6	51,9	41,3	3,1	7,5
6 275	*570*	*1 552*	*10,0*	*50,6*	*39,4*	*11,3*	*40,9*	*51,3*	*42,0*	*31,4*	*2,8*	*7,8*
7 491	*425*	*1 065*	*4,9*	*47,0*	*48,1*	*26,5*	*56,0*	*66,2*	*59,5*	*49,6*	*2,8*	*7,1*
1 680	*229*	*337*	*6,5*	*48,8*	*44,7*	*19,4*	*52,6*	*59,9*	*53,7*	*40,2*	*5,5*	*8,0*
2 048	*75*	*200*	*0,3*	*44,8*	*54,9*	*50,0*	*70,0*	*81,3*	*76,1*	*67,1*	*2,5*	*6,5*
4 209	412	449	6,2	44,3	49,5	39,8	61,4	70,6	64,6	53,6	5,3	5,7
5 047	493	554	6,2	41,6	52,2	44,0	67,9	77,2	71,3	59,0	5,8	6,5
4 867	666	534	5,7	40,5	53,8	41,9	71,3	79,4	74,0	59,3	8,1	6,5
4 434	1 026	566	7,7	37,8	54,5	38,7	76,1	80,6	75,7	55,7	12,9	7,1
1 576	501	190	6,2	37,2	56,6	48,6	80,1	81,6	79,0	54,9	17,5	6,6
282	79	23	4,8	39,4	55,8	26,1	82,4	84,5	80,8	59,4	16,6	4,8

k) Die Wohndichte

1. Durchschnittliche Wohndichte

Bewohnte Wohnungen mit .... Wohnräumen (einschl. Küche)	Staat			Großstädte			Übrige Gemeinden		
	Altwohnungen	Neuwohnungen	Wohnungen insgesamt	Altwohnungen	Neuwohnungen	Wohnungen insgesamt	Altwohnungen	Neuwohnungen	Wohnungen insgesamt
	Auf 1 Wohnung treffen Bewohner								
1 Raum	*2,11*	*2,43*	*2,13*	*1,94*	*2,46*	*1,95*	*2,22*	*2,42*	*2,24*
2 Räume	*3,15*	*3,29*	*3,17*	*3,07*	*2,98*	*3,07*	*3,20*	*3,35*	*3,22*
3 Räume	*3,65*	*3,91*	*3,68*	*3,61*	*3,61*	*3,61*	*3,68*	*4,01*	*3,72*
1—3 Räume. . . .	3,35	3,65	3,38	3,27	3,43	3,28	3,40	3,71	3,43
4—6 Räume. . . .	4,27	4,42	4,29	4,20	4,28	4,21	4,31	4,48	4,34
7 u. mehr Räume .	5,56	5,21	5,53	5,38	5,07	5,36	5,63	5,27	5,60
Zusammen	**3,96**	**4,16**	**3,98**	**3,86**	**4,05**	**3,87**	**4,02**	**4,20**	**4,04**
	Auf 1 Wohnraum treffen Bewohner								
1 Raum	*2,11*	*2,43*	*2,13*	*1,94*	*2,46*	*1,95*	*2,22*	*2,42*	*2,24*
2 Räume	*1,58*	*1,65*	*1,58*	*1,54*	*1,49*	*1,53*	*1,60*	*1,68*	*1,61*
3 Räume	*1,22*	*1,30*	*1,23*	*1,20*	*1,20*	*1,20*	*1,23*	*1,34*	*1,24*
1—3 Räume. . . .	1,35	1,40	1,36	1,33	1,27	1,32	1,36	1,45	1,37
4—6 Räume. . . .	0,92	0,97	0,93	0,92	0,95	0,92	0,92	0,98	0,93
7 u. mehr Räume .	0,70	0,65	0,69	0,68	0,62	0,68	0,70	0,67	0,70
Zusammen	**1,01**	**1,04**	**1,01**	**1,01**	**0,97**	**1,00**	**1,01**	**1,07**	**1,01**

2. Wohnungen und Bewohner nach dem Grad der Belegung der Wohnungen

Bewohnte Wohnungen mit .... Wohnräumen (einschl. Küche)	Von 100 Wohnungen bzw. Bewohnern entfallen auf Wohnungen mit									
	bis 1/4	1/4 bis 1	1 bis 2	2 bis 4	über 4	bis 1/4	1/4 bis 1	1 bis 2	2 bis 4	über 4
	Personen auf 1 Wohnraum					Erwachsenen[1]) auf 1 Wohnraum				
	Wohnungen									
	Staat									
1 Raum	—	*43,5*	*24,6*	*26,0*	*5,9*	—	*43,5*	*25,1*	*28,7*	*2,7*
2 Räume	—	*37,6*	*45,4*	*16,4*	*0,6*	—	*37,9*	*51,5*	*10,4*	*0,2*
3 Räume	—	*52,0*	*41,4*	*6,6*	*0,0*	—	*58,7*	*37,4*	*3,9*	*0,0*
1—3 Räume. . . .	—	46,3	41,5	11,5	0,7	—	50,2	41,4	8,1	0,3
4—6 Räume. . . .	2,4	68,8	27,2	1,6	0,0	2,4	73,3	23,5	0,8	—
7 u. mehr Räume .	2,7	86,6	10,6	0,1	—	2,8	89,1	8,1	0,0	—
Zusammen	**1,4**	**60,2**	**32,3**	**5,8**	**0,3**	**1,4**	**64,3**	**30,3**	**3,9**	**0,1**
	Großstädte									
1 Raum	—	*44,8*	*29,0*	*23,2*	*3,0*	—	*44,8*	*29,3*	*24,4*	*1,5*
2 Räume	—	*39,0*	*47,1*	*13,6*	*0,3*	—	*39,2*	*51,4*	*9,3*	*0,1*
3 Räume	—	*53,7*	*41,2*	*5,1*	*0,0*	—	*58,5*	*38,3*	*3,2*	*0,0*
1—3 Räume. . . .	—	47,8	42,2	9,6	0,4	—	50,6	42,1	7,1	0,2
4—6 Räume. . . .	1,4	71,4	25,9	1,3	0,0	1,4	74,7	23,2	0,7	—
7 u. mehr Räume .	1,6	91,4	6,9	0,1	—	1,6	92,8	5,6	0,0	—
Zusammen	**0,8**	**62,3**	**31,8**	**4,9**	**0,2**	**0,8**	**65,2**	**30,4**	**3,5**	**0,1**
	Bewohner									
	Staat									
1 Raum	—	*20,5*	*23,2*	*40,7*	*15,6*	—	*22,8*	*25,8*	*43,9*	*7,5*
2 Räume	—	*20,0*	*48,8*	*29,3*	*1,9*	—	*22,8*	*56,8*	*19,7*	*0,7*
3 Räume	—	*33,6*	*52,3*	*14,0*	*0,1*	—	*41,9*	*49,5*	*8,6*	*0,0*
1—3 Räume. . . .	—	28,5	49,7	20,3	1,5	—	34,7	50,7	14,0	0,6
4—6 Räume. . . .	0,6	55,6	40,1	3,7	0,0	0,6	62,2	35,4	1,8	—
7 u. mehr Räume .	0,9	79,8	19,1	0,2	—	1,0	84,1	14,8	0,1	—
Zusammen	**0,4**	**48,0**	**41,4**	**9,6**	**0,6**	**0,4**	**54,5**	**38,8**	**6,1**	**0,2**
	Großstädte									
1 Raum	—	*23,0*	*29,6*	*39,0*	*8,4*	—	*24,9*	*32,0*	*38,9*	*4,2*
2 Räume	—	*22,3*	*52,0*	*24,6*	*1,1*	—	*24,7*	*57,4*	*17,5*	*0,4*
3 Räume	—	*36,4*	*52,5*	*11,0*	*0,1*	—	*42,6*	*50,4*	*7,0*	*0,0*
1—3 Räume. . . .	—	31,2	51,2	16,8	0,8	—	35,9	51,7	12,0	0,4
4—6 Räume. . . .	0,3	58,7	37,9	3,1	0,0	0,4	63,6	34,4	1,6	—
7 u. mehr Räume .	0,5	86,9	12,5	0,1	—	0,6	89,3	10,1	0,0	—
Zusammen	**0,2**	**50,9**	**40,6**	**8,0**	**0,3**	**0,2**	**55,8**	**38,6**	**5,3**	**0,1**

[1]) 2 Kinder unter 12 Jahren = 1 Erwachsener.

2. Die kinderreichen Familien in den Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern[1]
(Heft 108 der „Beiträge")

a) Kinderreiche Familien

Gemeinde	insgesamt	nach der Kinderzahl und zwar mit 4 Kindern	5 Kindern	6 Kindern	7–9 Kindern	10 u. mehr Kindern	nach dem Familienhaupt und zwar Eltern	Witwer	Witwe	Sonstige	nach der Wohnungsgröße und zwar mit 1 Wohnraum	2 Wohnräumen	3 Wohnräumen	4 Wohnräumen	5–6 Wohnräumen	7 u. mehr Wohnräumen	nach d. Wohnverhältnissen und zwar mit selbständiger Wohnung ohne Untermieter(n)	mit Untermieter(n)	überhaupt	ohne selbständige Wohnung
München	9713	5549	2424	1052	642	46	8243	284	992	194	62	1909	3175	2196	1708	663	7058	2579	9637	76
Nürnberg	7034	3880	1759	826	540	29	6019	134	715	166	16	84	1279	3588	1701	366	5755	1198	6953	81
Augsburg	3500	1920	873	397	291	19	3121	52	282	45	4	48	582	1532	1043	291	3053	407	3460	40
Ludwigshafen a. Rhein	2851	1356	793	385	298	19	2587	40	187	37	24	320	1007	810	549	141	2341	471	2812	39
Würzburg	1685	900	447	196	135	7	1529	20	123	13	7	59	477	537	430	175	1463	212	1675	10
Regensburg	1990	971	541	267	203	8	1800	35	127	28	8	328	607	539	367	141	1838	142	1980	10
Fürth	1596	830	420	187	152	7	1398	27	135	36	3	32	472	683	330	76	1398	181	1579	17
Kaiserslautern	1832	911	476	216	214	15	1598	49	146	39	8	249	613	508	352	102	1590	221	1811	21
Bamberg	1127	609	272	151	89	6	1004	21	92	10	—	48	321	394	273	91	1005	112	1117	10
Pirmasens	1625	725	431	230	221	18	1425	32	142	26	11	212	608	456	264	74	1321	291	1612	13
Hof	1046	524	305	127	87	3	912	14	98	22	13	313	362	197	120	41	894	145	1039	7
Schweinfurt	970	495	261	128	83	3	891	15	51	13	2	49	293	380	178	68	760	200	960	10
Aschaffenburg	969	478	248	135	98	10	871	13	74	11	—	12	128	375	344	110	860	96	956	13
Erlangen	582	319	135	74	49	5	509	11	53	9	2	20	190	170	141	59	509	71	580	2
Ingolstadt	680	368	184	77	44	7	615	10	47	8	8	104	160	232	122	54	623	52	675	5
Amberg	719	374	189	90	65	1	650	11	54	4	4	125	217	191	137	45	653	60	713	6
Speyer	739	354	182	109	90	4	665	12	53	9	—	27	147	223	233	109	669	65	734	5
Straubing	589	292	158	85	49	5	529	11	41	8	6	108	166	119	129	61	544	40	584	5
Ansbach	451	263	103	51	31	3	417	6	19	9	5	10	83	180	123	50	418	31	449	2
Kempten	385	218	101	41	24	1	355	5	20	5	—	6	34	144	142	59	344	38	382	3

[1]) Ohne Bayreuth, Landshut, Coburg, Frankenthal, Passau und Neustadt a. d. Haardt, welche in die Zählung nicht einbezogen wurden.

b) Kinder, Wohnungen und Personen in Wohnungen der kinderreichen Familien

Gemeinde	Kinder der kinderreichen Familien										Wohnungen mit kinderreichen Familien				Personen in den Wohnungen mit kinderreichen Familien				Auf eine Wohnung mit kinderreichen Familien treffen Bewohner				Auf eine Wohnung nach der Reichswohnungszählung treffen Bewohner			
	insgesamt	und zwar im Alter von Jahren								Auf eine kinderreiche Familie treffen Kinder	insgesamt	und zwar Wohnungen			insgesamt	und zwar in Wohnungen			Wohnung überhaupt	Klein-Wohnung	Mittel-Wohnung	Groß-Wohnung	Wohnung überhaupt	Klein-Wohnung	Mittel-Wohnung	Groß-Wohnung
		bis 12		12 bis 18		18 bis 21		über 21				Klein-	Mittel-	Groß-		Klein-	Mittel-	Groß-								
		absolut	v. H.	absolut	v. H.	absolut	v. H.	absolut	v. H.																	
München	45882	15889	34,6	14002	30,6	6295	13,7	9696	21,1	4,7	9710	5146	3904	660	68846	34750	28546	5550	7,09	6,75	7,31	8,41	3,71	3,21	4,13	5,36
Nürnberg	33628	11150	33,2	11869	35,3	5144	15,3	5465	16,2	4,8	7030	1379	5285	366	51063	9400	38616	3047	7,26	6,82	7,31	8,33	4,03	3,27	4,20	5,28
Augsburg	16790	6792	40,5	5633	33,5	2181	13,0	2184	13,0	4,8	3498	634	2574	290	25087	4211	18434	2442	7,17	6,61	7,16	8,42	3,94	3,10	4,23	5,60
Ludwigshafen am Rhein	14144	5066	35,8	4814	34,0	2105	14,9	2159	15,3	5,0	2848	1350	1357	141	21253	9534	10528	1191	7,46	7,06	7,76	8,45	4,32	3,90	4,69	5,20
Würzburg	8109	3091	38,1	2671	33,0	1129	13,9	1218	15,0	4,8	1685	543	967	175	10996	3449	6275	1272	6,53	6,35	6,49	7,27	3,90	3,30	4,08	5,21
Regensburg	9779	4057	41,5	3221	32,9	1232	12,6	1269	13,0	4,9	1990	943	906	141	14457	6468	6804	1185	7,26	6,86	7,51	8,40	3,83	3,39	4,26	5,39
Fürth	7745	2727	35,2	2575	33,2	1192	15,4	1251	16,2	4,9	1594	507	1011	76	11478	3445	7408	625	7,20	6,79	7,33	8,22	3,86	3,27	4,15	5,15
Kaiserslautern	9070	3048	33,6	3199	35,3	1407	15,5	1416	15,6	5,0	1828	870	856	102	11740	5482	5582	676	6,42	6,30	6,52	6,63	4,08	3,68	4,31	5,27
Bamberg	5421	1953	36,0	1862	34,3	821	15,2	785	14,5	4,8	1126	369	667	90	7829	2458	4719	652	6,95	6,66	7,07	7,24	3,79	3,25	4,03	5,12
Pirmasens	8292	2845	34,3	2774	33,5	1225	14,8	1448	17,4	5,1	1623	830	719	74	12308	6059	5634	615	7,58	7,30	7,81	8,31	4,48	4,03	4,95	5,42
Hof	5070	1660	32,7	1711	33,8	792	15,6	907	17,9	4,8	1045	688	316	41	7543	4779	2432	332	7,22	6,95	7,70	8,10	3,71	3,45	4,31	5,37
Schweinfurt	4719	1913	40,5	1638	34,7	618	13,1	550	11,7	4,9	969	344	557	68	7237	2377	4249	611	7,47	6,91	7,63	8,99	4,31	3,67	4,70	5,91
Aschaffenburg	4797	1696	35,4	1552	32,3	724	15,1	825	17,2	5,0	965	140	716	109	7063	933	5212	918	7,32	6,66	7,28	8,42	4,18	3,33	4,31	5,42
Erlangen	2811	1139	40,5	901	32,1	363	12,9	408	14,5	4,8	582	212	311	59	4225	1478	2263	484	7,26	6,97	7,28	8,20	3,84	3,25	4,02	5,32
Ingolstadt	3259	1574	48,3	1006	30,8	338	10,4	341	10,5	4,8	680	272	354	54	4846	1823	2568	455	7,13	6,70	7,25	8,43	3,90	3,40	4,23	5,65
Amberg	3471	1536	44,2	1158	33,4	409	11,8	368	10,6	4,8	718	345	328	45	5144	2363	2430	351	7,16	6,85	7,41	7,80	3,91	3,51	4,39	5,44
Speyer	3695	1473	39,9	1250	33,8	493	13,3	479	13,0	5,0	738	174	456	108	5431	1178	3389	864	7,36	6,77	7,43	8,00	3,95	3,25	4,21	5,30
Straubing	2898	1264	43,6	1032	35,6	349	12,1	253	8,7	4,9	588	280	248	60	4377	1935	1863	579	7,44	6,91	7,51	9,65	3,83	3,26	4,40	6,08
Ansbach	2135	1004	47,0	705	33,1	220	10,3	206	9,6	4,7	451	98	303	50	3200	654	2148	398	7,10	6,67	7,09	7,96	3,61	2,97	3,82	4,68
Kempten	1815	746	41,1	606	33,4	228	12,6	235	12,9	4,7	385	40	286	59	2766	259	1998	509	7,18	6,48	6,99	8,63	3,74	2,82	3,90	5,48

3. Wohnungsbestand und leerstehende Wohnungen 1925—1927 in den Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern

(Mitteilungen des Staatsministeriums für Soziale Fürsorge)

Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	Dezember 1927						Dezember 1926						Dezember 1925						Wohnbevölkerung 1925[1])
	Gesamter Wohnungsbestand	Davon Kleinwohnungen	Leerstehende Wohnungen		Leerstehende Kleinwohnungen		Gesamter Wohnungsbestand	Davon Kleinwohnungen	Leerstehende Wohnungen		Leerstehende Kleinwohnungen		Gesamter Wohnungsbestand	Davon Kleinwohnungen	Leerstehende Wohnungen		Leerstehende Kleinwohnungen		
			abs.	%	abs.	%			abs.	%	abs.	%			abs.	%	abs.	%	
München	180 489	130 250	400	0,23	300	0,23	177 424	128 378	400	0,23	300	0,23	170 850	138 299	—	—	—	—	680 704
Nürnberg	99 588	71 436	—	—	—	—	97 445	69 648	—	—	—	—	96 146	68 770	—	—	—	—	392 690
Augsburg	42 329	29 294	—	—	—	—	41 533	28 807	—	—	—	—	40 954	28 452	—	—	—	—	165 522
Ludwigshafen a. Rh.	24 153	20 253	—	—	—	—	23 548	19 767	—	—	—	—	22 925	18 932	—	—	—	—	101 869
Würzburg	22 052	15 187	—	—	—	—	21 752	15 001	—	—	—	—	22 150	16 887	—	—	—	—	89 910
Regensburg	19 516	15 290	—	—	—	—	19 139	14 902	—	—	—	—	18 867	10 577	—	—	—	—	76 948
Fürth	19 374	14 810	—	—	—	—	19 020	14 515	—	—	—	—	18 865	14 333	—	—	—	—	74 195
Kaiserslautern	15 191	11 227	8	0,05	4	0,03	14 965	11 136	—	—	—	—	14 704	10 948	—	—	—	—	59 336
Bamberg	12 964	8 957	—	—	—	—	12 647	8 811	—	—	—	—	12 505	8 699	—	—	—	—	50 152
Pirmasens	10 261	7 982	—	—	—	—	9 332	7 703	—	—	—	—	9 140	7 448	—	—	—	—	42 996
Hof	11 817	10 893	16	0,14	15	0,14	11 493	10 613	—	—	—	—	11 255	10 325	—	—	—	—	41 377
Schweinfurt	8 736	6 487	13	0,14	11	0,17	8 251	6 207	4	0,05	2	0,03	8 087	6 110	3	0,04	2	0,03	36 336
Bayreuth	8 965	6 300	—	—	—	—	9 011	6 350	—	—	—	—	8 831	6 216	—	—	—	—	35 306
Aschaffenburg	8 189	5 607	9	0,11	7	0,12	8 086	5 520	9	0,10	8	0,14	7 950	5 441	—	—	—	—	34 056
Landshut	6 668	6 422	6	0,09	4	0,06	6 509	6 307	5	0,08	2	0,03	6 369	6 285	2	0,03	2	0,03	30 197
Erlangen	7 317	5 026	—	—	—	—	7 159	4 950	—	—	—	—	7 030	4 865	—	—	—	—	29 597
Ingolstadt	6 809	5 046	11	0,16	11	0,22	6 752	4 930	12	0,18	10	0,20	6 620	4 873	—	—	—	—	26 630
Amberg	6 800	5 800	—	—	—	—	6 700	5 700	—	—	—	—	6 600	5 600	—	—	—	—	26 330
Speyer	6 339	4 031	9	0,14	7	0,17	6 228	3 938	11	0,18	8	0,3	6 233	4 519	—	—	—	—	25 609
Coburg	7 225	4 607	—	—	—	—	7 069	4 593	—	—	—	—	6 969	4 569	—	—	—	—	24 701
Frankenthal	5 766	3 791	8	0,13	8	0,21	5 657	3 685	6	0,10	6	0,16	5 605	3 636	11	0,2	10	0,3	24 647
Passau	5 980	4 604	—	—	—	—	5 848	4 499	—	—	—	—	5 909	4 804	—	—	—	—	24 428
Straubing	5 584	4 229	—	—	—	—	5 473	4 146	—	—	—	—	5 412	4 108	—	—	—	—	23 593
Ansbach	5 901	4 915	—	—	—	—	5 805	4 820	—	—	—	—	5 746	4 762	—	—	—	—	21 923
Kempten	5 770	3 286	—	—	—	—	5 700	3 239	1	—	—	—	5 668	3 226	—	—	—	—	21 874
Neustadt a. d. H.	5 891	4 104	—	—	—	—	5 752	4 066	6	0,10	6	0,15	6 000	1 704	—	—	—	—	20 726
Zweibrücken	4 025[2])	1 884	—	—	—	—	3 940[2])	1 815	—	—	—	—	3 882	1 785	3	0,08	3	0,17	19 600
Weiden	4 363	3 711	—	—	—	—	4 282	3 633	2	0,05	2	0,06	4 202	3 560	3	0,07	3	0,08	19 536
Rosenheim	4 823	4 043	—	—	—	—	4 634	3 866	—	—	—	—	4 535	3 774	—	—	—	—	17 998
Freising	3 763	2 899	1	0,03	—	—	3 482	2 680	—	—	—	—	3 461	2 848	—	—	—	—	14 974
Landau i. d. Pf.	4 229	2 298	6	0,14	5	0,22	[3])	[3])	[3])	[3])	[3])	[3])	4 047	2 241	—	—	—	—	14 486
Memmingen	3 638	3 260	3	0,08	3	0,09	3 603	3 237	4	0,10	4	0,12	3 539	3 180	3	0,08	3	0,09	14 049
Lindau (Bodensee)	3 124	2 265	4	0,19	1	0,04	3 106	2 265	5	0,09	3	0,08	3 077	2 261	3	0,10	3	0,13	13 582
Selb	3 338	3 175	3	0,09	3	0,09	3 196	3 029	3	0,09	2	0,06	3 176	3 009	2	0,06	2	0,07	13 366
Pasing	3 205	2 343	—	—	—	—	3 107	2 311	—	—	—	—	3 055	2 272	—	—	—	—	12 212
Neu-Ulm	3 029	1 889	19	0,60	19	1,00	2 982	1 860	—	—	—	—	2 958	1 846	2	0,07	2	0,11	11 919
Kulmbach	2 988	2 133	—	—	—	—	3 012	2 156	—	—	—	—	2 955	2 101	—	—	—	—	11 874
Schwabach	3 296	2 565	4	0,12	4	0,16	3 281	2 537	4	0,12	4	0,16	3 229	2 506	—	—	—	—	11 782
Schifferstadt[4]) [5])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 284
Kitzingen[6])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 272

[1]) Nach dem Gebietsstande vom 1. Januar 1928. [2]) Ohne Ernstweiler-Bubenhausen.
[3]) Zählung hat nicht stattgefunden. [4]) Landgemeinde. [5]) Keine Meldung.

4. Erstellung neuer Wohnungen 1925—1927 in den Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern

(Mitteilungen des Staatsministeriums für Soziale Fürsorge)

1927

Städte mit mehr als 10000 Einwohnern	Neuerstellte Wohnungen insgesamt	hievon bezogen	hievon noch im Bau	Darunter neue Kleinwohnungen insgesamt	davon in Neubauten	davon in Dachgeschossen	davon als Einbauten	davon als Behelfsbauten
München	3148	3148	—	1946	1791	104	51	—
Nürnberg	2194	2194	—	1826	1770	—	56	—
Augsburg	1346	723	623	489	463	—	26	—
Ludwigshafen a. Rh.	1138	638	500	940	869	51	12	8
Würzburg	460	246	214	302	248	7	23	24
Regensburg	631	438	193	388	302	9	39	38
Fürth	365	295	70	295	280	10	5	—
Kaiserslautern	683	305	378	560	552	4	4	—
Bamberg	206	136	70	188	180	5	3	—
Pirmasens	490	208	282	436	404	5	7	20
Hof	426	324	102	367	347	9	11	—
Schweinfurt	457	336	121	275	255	16	4	—
Bayreuth	161	129	32	99	91	1	7	—
Aschaffenburg	386	219	167	294	219	1	8	66
Landshut	159	139	20	115	110	—	5	—
Erlangen	209	158	51	205	186	7	6	6
Ingolstadt	125	78	47	116	110	2	4	—
Amberg	170	127	43	168	81	87	—	—
Speyer	217	182	35	153	145	—	8	—
Coburg	156	128	28	14	8	1	5	—
Frankenthal	109	92	17	106	103	2	1	—
Passau	132	116	16	105	85	—	11	9
Straubing	111	78	33	83	70	2	5	6
Ansbach	96	54	42	95	94	—	1	—
Kempten	76	76	—	53	39	12	2	—
Neustadt a. d. H.	146	115	31	38	26	—	12	—
Zweibrücken	85	71	14	71	68	3	—	—
Weiden	175	163	12	166	143	1	1	21
Rosenheim	157	109	48	143	139	—	3	1
Freising	78	60	18	39	39	—	—	—
Landau i. d. Pf.	141	103	38	89	66	—	—	23
Memmingen	34	26	8	19	17	—	2	—
Lindau (Bodensee)	34	16	18	4	4	—	—	—
Selb	107	60	47	106	97	—	9	—
Pasing	98	65	33	51	32	—	—	19
Neu-Ulm	47	28	19	29	29	—	—	—
Kulmbach	85	27	58	84	80	—	4	—
Schwabach	71	50	21	57	57	—	—	—
Schifferstadt[5][6]	.	.	.	.	.	.	.	.
Kitzingen[6]	.	.	.	.	.	.	.	.

1926

Städte mit mehr als 10000 Einwohnern	Neuerstellte Wohnungen insgesamt	hievon bezogen	hievon noch im Bau	Darunter neue Kleinwohnungen insgesamt	davon in Neubauten	davon in Dachgeschossen	davon als Einbauten	davon als Behelfsbauten
München	2312	2312	—	1486	1410	58	18	—
Nürnberg	1335	1335	—	910	824	86	—	—
Augsburg	750	454	236	276	227	49	—	—
Ludwigshafen a. Rh.	617	371	246	493	454	31	4	4
Würzburg	496	402	94	309	296	4	8	1
Regensburg	471	306	165	240	169	9	17	45
Fürth	196	155	41	182	176	1	5	—
Kaiserslautern	453	275	178	362	345	8	9	—
Bamberg	142	101	41	112	77	17	4	14
Pirmasens	346	131	215	293	281	7	5	—
Hof	353	238	115	300	288	10	2	—
Schweinfurt	302	242	60	205	194	—	11	—
Bayreuth	180	147	33	135	122	4	9	—
Aschaffenburg	190	129	61	132	87	—	8	37
Landshut	140	108	32	22	19	2	1	—
Erlangen	185	131	54	124	95	9	8	12
Ingolstadt	125	85	40	119	116	1	2	—
Amberg	111	75	36	109	100	9	—	—
Speyer	146	90	56	122	116	4	2	—
Coburg	100	86	14	24	—	1	23	—
Frankenthal	91	45	46	90	79	3	—	8
Passau	67	67	—	57	37	3	11	6
Straubing	61	49	12	38	25	5	2	6
Ansbach	59	40	19	58	54	—	—	4
Kempten	40	39	1	21	16	—	5	—
Neustadt a. d. H.	213	170	43	127	75	—	9	43
Zweibrücken	58[3])	24	34	30	29	1	—	—
Weiden	93	93	—	89	73	2	2	12
Rosenheim	99	99	—	92	91	1	—	—
Freising	21	17	4	12	12	—	—	—
Landau i. d. Pf.	[4])	[4])	[4])	[4])	[4])	[4])	[4])	[4])
Memmingen	125	90	35	116	107	1	2	6
Lindau (Bodensee)	29	29	—	3	—	—	3	—
Selb	79	49	30	79	76	—	3	—
Pasing	52	44	8	39	37	—	—	2
Neu-Ulm	40	31	9	29	29	—	—	—
Kulmbach	57	36	21	55	49	—	6	—
Schwabach	50	35	15	24	24	—	—	—
Schifferstadt[5][6]	.	.	.	.	.	.	.	.
Kitzingen[6]	.	.	.	.	.	.	.	.

1925

Städte mit mehr als 10000 Einwohnern	Neuerstellte Wohnungen insgesamt	hievon bezogen	hievon noch im Bau	Darunter neue Kleinwohnungen insgesamt	davon in Neubauten	davon in Dachgeschossen	davon als Einbauten	davon als Behelfsbauten
München	2331[1])	2331	—	1492	1297	95	100	—
Nürnberg	1053	1053	—	642	579		63	
Augsburg	393	393	—	205	164	20	21	—
Ludwigshafen a. Rh.	696	487	209	469	397	22	13	37
Würzburg	576	359	217	217	199	6	12	—
Regensburg	371	359	12	264	240	10	14	—
Fürth	229	156	73	209	206	1	2	—
Kaiserslautern	457	338	119	303	298	—	5	—
Bamberg	163	118	45	141	115	26	—	—
Pirmasens	168	70	98	143	132	4	7	—
Hof	207	136	71	169	165	1	3	—
Schweinfurt	275	197	78	234	221	3	10	—
Bayreuth	122	65	57	50	47	—	3	—
Aschaffenburg	133	100	33	90	71	11	8	—
Landshut	113	107	6	45	43	—	2	—
Erlangen	130	108	22	106	91	5	4	6
Ingolstadt	109	99	10	94	91	—	1	2
Amberg	116	88	28	71	59	6	4	2
Speyer	210	167	43	140	100	33	7	—
Coburg	152	134	18	78	75	3	—	—
Frankenthal	52	1	51	49	47	1	1	—
Passau	67	55	12	57	50	2	4	1
Straubing	33	24	9	26	22	—	4	—
Ansbach	90	76	14	89	87	1	1	—
Kempten	67	55	12	56	54	—	2	—
Neustadt a. d. H.	214[2])	214	—	138	72	—	26	40
Zweibrücken	94	86	8	85	64	10	11	—
Weiden	78	71	7	66	61	4	—	1
Rosenheim	75	74	1	69	68	—	1	—
Freising	25	24	1	13	13	—	—	—
Landau i. d. Pf.	124	124	—	57	41	—	4	12
Memmingen	67	51	16	50	43	3	3	1
Lindau (Bodensee)	45	34	11	18	18	—	—	—
Selb	87	60	27	87	83	—	4	—
Pasing	78	68	10	64	62	—	1	1
Neu-Ulm	33	18	15	31	30	1	—	—
Kulmbach	52	42	10	34	32	—	2	—
Schwabach	51	38	13	48	43	—	5	—
Schifferstadt[5][6]	.	.	.	.	.	.	.	.
Kitzingen[6]	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Enthält die Zahl bereits früher erbauter Wohnungen. [2]) Einschl. 51 Wohnungen für die Besatzung. [3]) Mit Ernstweiler-Bubenhausen. [4]) Meldung wurde erlassen. [5]) Landgemeinde. [6]) Keine Meldung.

5. Wohnungsbedarf 1925—1927 in den Gemeinden mit mehr als 10000 Einwohnern

(Mitteilungen des Staatsministeriums für Soziale Fürsorge)

Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	Dezember 1927						Dezember 1926						Dezember 1925					
	Angemeldete Wohnungsgesuche	Davon entfallen auf					Angemeldete Wohnungsgesuche	Davon entfallen auf					Angemeldete Wohnungsgesuche	Davon entfallen auf				
		völlig Obdachlose	Familien, die derzeit keine eig. Wohnung haben	Wohnungswechsel	standesamtlich Aufgebotene	sonstige		völlig Obdachlose	Familien, die derzeit keine eig. Wohnung haben	Wohnungswechsel	standesamtlich Aufgebotene	sonstige		völlig Obdachlose	Familien, die derzeit keine eig. Wohnung haben	Wohnungswechsel	standesamtlich Aufgebotene	sonstige
München	31 393	18	16 755	9 440	5 180	—	26 423	3	13 544	7 795	3 969	1 112	23 762	—	12 143	5 148	3 923	2 548
Nürnberg	17 948	375	13 068	4 112	—	393	20 720	287	14 121	5 806	—	506	18 856	135	13 002	5 405	—	314
Augsburg	6 870	93	3 736	2 800	37	204	7 673	37	2 284	5 136	59	157	6 311	—	2 005	4 148	28	130
Ludwigshafen a. Rh.	8 095	29	4 469	1 073	206	2 318	7 273	44	4 139	841	53	2 196	6 971	20	2 829	1 149	118	2 855
Würzburg	4 559	8	2 935	1 404	102	110	4 397	4	2 801	1 506	76	10	5 175	5	3 121	1 729	172	148
Regensburg	4 207	5	1 148	2 233	821	—	5 002	—	1 437	2 669	793	103	4 987	1	1 363	2 606	757	260
Fürth	3 419	3	2 117	1 205	70	24	3 684	6	1 612	1 870	123	73	3 565	4	1 769	1 763	29	—
Kaiserslautern	4 502	93	1 867	2 537	5	—	3 568	48	1 660	1 855	5	—	3 062	—	1 360	1 702	—	—
Bamberg	2 756	—	1 498	710	368	180	3 016	—	839	1 803	276	98	2 750	—	1 054	1 262	223	211
Pirmasens	1 967	3	1 180	746	38	—	1 960	5	1 209	696	32	18	2 025	—	1 174	830	21	—
Hof	2 070	4	281	1 328	318	139	2 166	7	202	1 359	413	185	2 127	7	122	1 458	291	249
Schweinfurt	2 117	2	1 104	755	149	107	1 946	2	1 069	677	101	97	1 862	3	1 031	669	86	73
Bayreuth	1 724	—	254	736	515	219	1 828	—	168	1 020	461	179	1 872	—	159	1 068	461	184
Aschaffenburg	1 473	—	606	613	20	234	1 638	12	994	621	11	—	1 615	2	564	714	335	—
Landshut	920	2	285	160	80	393	812	5	264	154	83	306	756	—	245	133	75	303
Erlangen	1 026	3	521	—	40	462	1 148	5	224	257	210	452	825	1	288	—	107	429
Ingolstadt	980	—	77	40	5	858	1 031	—	118	44	14	855	1 112	—	79	129	17	887
Amberg	1 011	3	327	273	280	128	1 281	4	503	327	252	195	1 439	1	554	391	241	252
Speyer	1 165	19	440	659	10	37	987	—	482	471	13	21	1 022	—	370	607	11	34
Coburg	976	—	491	366	—	119	1 025	1	473	400	—	151	1 098	—	463	466	—	169
Frankenthal	1 296	3	551	738	4	—	1 372	6	463	899	4	—	1 144	2	311	693	111	27
Passau	973	—	223	43	12	695	792	—	240	33	7	512	843	—	234	49	14	546
Straubing	748	—	423	269	9	47	829	4	592	230	3	—	748	—	499	242	7	—
Ansbach	1 107	—	495	612	—	—	1 214	2	445	700	—	67	1 289	—	480	734	—	75
Kempten	512	1	345	126	—	40	405	—	288	78	1	38	431	—	294	94	5	38
Neustadt a. d. H.	408	4	212	131	—	61	695	7	335	291	—	62	993	1	482	376	86	48
Zweibrücken	469	4	55	221	19	170	512	2	69	260	41	140	379	—	127	203	26	23
Weiden	1 165	—	800	100	265	—	1 037	4	483	289	192	69	980	1	561	213	205	—
Rosenheim	670	—	280	201	9	180	710	—	250	246	6	208	830	—	336	231	7	256
Freising	695	—	228	308	3	156	724	—	259	267	3	195	603	—	214	227	2	160
Landau i. d. Pf.	293	—	185	37	2	69	[1])	[1])	[1])	[1])	[1])	[1])	387	—	187	—	80	120
Memmingen	549	1	60	162	138	188	652	—	74	194	125	259	561	—	65	118	102	276
Lindau (Bodensee)	503	—	115	290	—	98	506	—	113	289	—	104	485	1	131	263	6	84
Selb	829	—	356	417	4	52	813	—	361	401	3	48	774	2	325	380	6	61
Pasing	543	—	125	161	85	172	534	—	113	196	73	152	454	—	79	162	47	166
Neu-Ulm	294	—	36	151	70	37	374	—	77	192	60	45	395	—	79	212	58	46
Kulmbach	569	3	281	272	4	9	615	6	315	246	8	40	577	2	251	253	13	58
Schwabach	439	3	189	131	—	116	352	—	146	206	—	—	424	—	117	259	48	—
Schifferstadt[2])[3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kitzingen[3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Meldung wurde erlassen. [2]) Landgemeinde. [3]) Keine Meldung.

6. Bautätigkeit

(„Zeit-

Regierungsbezirk Gemeindegrößenklasse	Gebäude: Zugang durch Neubau: Gebäude insgesamt	Gebäude: Zugang durch Neubau: davon Wohngebäude: insgesamt	Gebäude: Zugang durch Neubau: davon Wohngebäude: davon Kleinhäuser mit 1—2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen	Gebäude: Zugang durch Neubau: Zahl der Wohngebäude erbaut von: öffentlichen Körperschaften und Behörden	Gebäude: Zugang durch Neubau: Zahl der Wohngebäude erbaut von: gemeinnützigen Baugesellschaften	Gebäude: Zugang durch Neubau: Zahl der Wohngebäude erbaut von: sonstigen (privaten) Bauherren	Gebäude: Abgang durch Abbrüche, Brände usw.: Gebäude insgesamt	Gebäude: Abgang durch Abbrüche, Brände usw.: davon Wohngebäude: insgesamt	Gebäude: Abgang durch Abbrüche, Brände usw.: davon Wohngebäude: davon Kleinhäuser mit 1—2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen	Woh-: Zu-: durch: Wohnungen insgesamt	Woh-: Zu-: durch: davon Wohnungen in Wohngebäuden
1927											
Oberbayern	4 954	3 468	3 017	147	347	2 974	572	331	300	6 533	6 453
Niederbayern	3 187	1 462	1 400	58	88	1 316	420	196	188	1 875	1 833
Pfalz	3 566	2 511	2 150	304	335	1 872	292	199	183	4 054	4 017
Oberpfalz	2 560	1 137	1 031	121	118	898	424	198	184	1 850	1 842
Oberfranken	2 868	1 567	1 357	112	169	1 286	327	206	200	2 883	2 828
Mittelfranken	2 953	1 686	1 383	75	570	1 041	292	178	172	3 874	3 833
Unterfranken	3 454	1 499	1 415	99	138	1 262	331	182	179	2 362	2 320
Schwaben	2 321	1 333	1 216	56	127	1 150	367	266	266	2 120	2 092
Staat 1927	**25 863**	**14 663**	**12 969**	**972**	**1 892**	**11 799**	**3 025**	**1 756**	**1 672**	**25 551**	**25 218**
davon in Gemeinden											
bis zu 2000 Einwohn.	*16 003*	*7 682*	*7 440*	*263*	*123*	*7 296*	*2 466*	*1 445*	*1 395*	*9 094*	*8 986*
von 2000— 5000 „	*3 284*	*2 197*	*2 103*	*191*	*131*	*1 875*	*190*	*118*	*117*	*3 145*	*3 099*
„ 5000— 10000 „	*1 669*	*1 067*	*966*	*167*	*120*	*780*	*110*	*69*	*65*	*1 839*	*1 825*
„ 10000— 20000 „	*658*	*489*	*383*	*71*	*98*	*320*	*27*	*12*	*12*	*1 027*	*1 003*
„ 20000— 50000 „	*1 583*	*1 226*	*886*	*145*	*403*	*678*	*74*	*44*	*32*	*2 742*	*2 684*
„ 50000—100000 „	*691*	*408*	*216*	*57*	*204*	*147*	*22*	*16*	*5*	*1 345*	*1 337*
„ mehr als 100000 „	*1 975*	*1 594*	*975*	*78*	*813*	*703*	*136*	*52*	*46*	*6 359*	*6 284*
und zwar in											
München	*626*	*599*	*349*	*18*	*207*	*374*	*24*	*19*	*16*	*2 944*	*2 912*
Ludwigshafen a. Rhein	*379*	*242*	*185*	*57*	*96*	*89*	*60*	*7*	*5*	*578*	*568*
Nürnberg	*642*	*526*	*286*	*1*	*429*	*96*	*30*	*17*	*16*	*2 110*	*2 088*
Augsburg	*328*	*227*	*155*	*2*	*81*	*144*	*22*	*9*	*9*	*727*	*716*
1926											
Oberbayern	4 027	2 592	2 276	.	.	.	404	226	208	4 704	4 606
Niederbayern	2 756	1 125	1 023	.	.	.	553	152	137	1 396	1 351
Pfalz	2 525	1 805	1 593	.	.	.	208	102	97	3 113	3 038
Oberpfalz	2 061	968	864	.	.	.	321	157	135	1 538	1 416
Oberfranken	2 308	1 344	1 177	.	.	.	309	194	180	2 465	2 375
Mittelfranken	2 617	1 207	974	.	.	.	258	144	118	2 467	2 422
Unterfranken	2 653	1 128	1 026	.	.	.	268	124	119	1 920	1 861
Schwaben	1 796	1 009	906	.	.	.	367	258	244	1 522	1 393
Staat 1926	**20 743**	**11 178**	**9 839**	.	.	.	**2 688**	**1 357**	**1 238**	**19 125**	**18 462**
davon in Gemeinden											
bis zu 2000 Einwohn.	*13 466*	*6 176*	*5 832*	.	.	.	*2 266*	*1 164*	*1 066*	*7 508*	*7 254*
von 2000— 5000 „	*2 460*	*1 583*	*1 485*	.	.	.	*179*	*104*	*92*	*2 287*	*2 186*
„ 5000— 10000 „	*1 010*	*622*	*560*	.	.	.	*43*	*22*	*20*	*1 150*	*1 056*
„ 10000— 20000 „	*490*	*339*	*255*	.	.		*18*	*8*	*5*	*737*	*665*
„ 20000— 50000 „	*1 148*	*831*	*641*	.	.	.	*77*	*32*	*28*	*1 958*	*1 883*
„ 50000—100000 „	*595*	*372*	*236*	.	.	.	*16*	*16*	*16*	*1 303*	*1 274*
„ mehr als 100000 „	*1 574*	*1 255*	*830*	.	.	.	*89*	*11*	*11*	*4 182*	*4 144*
und zwar in											
München	*622*	*592*	*410*	.	.	.	—	—	—	*2 206*	*2 192*
Ludwigshafen a. Rhein	*243*	*125*	*72*	.	.	.	*47*	*1*	*1*	*332*	*331*
Nürnberg	*492*	*382*	*231*	.	.	.	*28*	*7*	*7*	*1 230*	*1 216*
Augsburg	*217*	*156*	*117*	.	.	.	*14*	*3*	*3*	*414*	*405*

1926 und 1927

schrift")

nungen – gang – Neubau – Wohnungen in Wohngebäuden erbaut von – öffentlichen Körperschaften und Behörden	gemeinnützigen Baugesellschaften	sonstigen (privaten) Bauherren	durch Umbau – Wohnungen insgesamt	davon Wohnungen in Wohngebäuden	Abgang – durch Umbau – Wohnungen insgesamt	davon Wohnungen in Wohngebäuden	durch Abbrüche, Brände usw. – Wohnungen insgesamt	davon Wohnungen in Wohngebäuden	Reinzugänge – an Gebäuden – insgesamt	davon Wohngebäude – insgesamt	davon Kleinhäuser mit 1–2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen	an Wohnungen – insgesamt	davon in Wohngebäuden	Auf je 1000 Einwohner kommen Reinzugänge an – Wohngebäuden	Wohnungen
1927															
430	1 735	4 288	573	490	44	42	402	395	4 382	3 137	2 717	6 660	6 506	1,86	3,95
132	286	1 415	370	331	80	61	211	206	2 767	1 266	1 212	1 954	1 897	1,67	2,58
531	746	2 740	485	439	95	92	241	239	3 274	2 312	1 967	4 203	4 125	2,48	4,51
387	403	1 052	429	354	28	27	230	228	2 136	939	847	2 021	1 941	1,49	3,21
261	532	2 035	401	361	49	44	233	231	2 541	1 361	1 157	3 002	2 914	1,80	3,96
174	2 239	1 420	302	275	49	48	199	198	2 661	1 508	1 211	3 928	3 862	1,51	3,93
195	397	1 728	390	370	39	37	192	192	3 123	1 317	1 236	2 521	2 461	1,73	3,30
181	448	1 463	249	220	54	53	282	282	1 954	1 067	950	2 033	1 977	1,24	2,36
2 291	**6 786**	**16 141**	**3 199**	**2 840**	**438**	**404**	**1 990**	**1 971**	**22 838**	**12 907**	**11 297**	**26 322**	**25 683**	**1,75**	**3,57**
432	*221*	*8 333*	*1 745*	*1 633*	*280*	*257*	*1 488*	*1 484*	*13 537*	*6 237*	*6 045*	*9 071*	*8 878*	*1,63*	*2,38*
404	*269*	*2 426*	*399*	*368*	*43*	*42*	*136*	*131*	*3 094*	*2 079*	*1 986*	*3 365*	*3 294*	*2,66*	*4,31*
325	*353*	*1 147*	*224*	*182*	*24*	*19*	*83*	*83*	*1 559*	*998*	*901*	*1 956*	*1 905*	*2,42*	*4,74*
230	*331*	*442*	*74*	*47*	*5*	*4*	*23*	*23*	*631*	*477*	*371*	*1 073*	*1 023*	*2,43*	*5,48*
331	*905*	*1 448*	*228*	*131*	*24*	*21*	*81*	*77*	*1 509*	*1 182*	*854*	*2 865*	*2 717*	*2,43*	*5,89*
270	*801*	*266*	*146*	*122*	*20*	*19*	*40*	*38*	*669*	*392*	*211*	*1 431*	*1 402*	*1,12*	*4,08*
299	*3 906*	*2 079*	*383*	*357*	*42*	*42*	*139*	*135*	*1 839*	*1 542*	*929*	*6 561*	*6 464*	*1,15*	*4,89*
182	*1 424*	*1 306*	*205*	*192*	*13*	*13*	*70*	*69*	*602*	*580*	*333*	*3 066*	*3 022*	*0,85*	*4,50*
58	*315*	*195*	*63*	*62*	*8*	*8*	*25*	*23*	*319*	*235*	*180*	*608*	*599*	*2,31*	*5,97*
9	*1 855*	*224*	*84*	*77*	*21*	*21*	*30*	*29*	*612*	*509*	*270*	*2 143*	*2 115*	*1,30*	*5,46*
50	*312*	*354*	*31*	*26*	—	—	*14*	*14*	*306*	*218*	*146*	*744*	*728*	*1,32*	*4,49*
1926															
.	.	.	506	443	122	118	247	241	3 623	2 366	2 068	4 841	4 690	1,40	2,87
.	.	.	341	283	78	77	171	171	2 203	973	886	1 488	1 386	1,29	1,97
.	.	.	463	439	59	55	129	128	2 317	1 703	1 496	3 388	3 294	1,83	3,61
.	.	.	298	279	32	29	180	173	1 740	811	729	1 624	1 493	1,29	2,58
.	.	.	379	343	53	51	235	227	1 999	1 150	997	2 556	2 440	1,52	3,37
.	.	.	319	295	34	32	162	152	2 359	1 063	856	2 590	2 533	1,06	2,59
.	.	.	404	380	27	24	133	133	2 385	1 004	907	2 164	2 084	1,32	2,84
.	.	.	211	156	22	22	274	269	1 429	751	662	1 437	1 258	0,87	1,67
.	.	.	**2 921**	**2 618**	**427**	**408**	**1 531**	**1 494**	**18 055**	**9 821**	**8 601**	**20 088**	**19 178**	**1,33**	**2,72**
.	.	.	*1 704*	*1 562*	*292*	*282*	*1 245*	*1 223*	*11 200*	*5 012*	*4 766*	*7 675*	*7 311*	*1,31*	*2,01*
.	.	.	*344*	*307*	*51*	*49*	*124*	*120*	*2 281*	*1 479*	*1 393*	*2 456*	*2 324*	*1,90*	*3,14*
.	.	.	*202*	*180*	*15*	*15*	*34*	*32*	*967*	*600*	*540*	*1 303*	*1 189*	*1,45*	*3,16*
.	.	.	*48*	*37*	*5*	*4*	*16*	*13*	*472*	*331*	*250*	*764*	*685*	*1,72*	*3,98*
.	.	.	*194*	*167*	*19*	*17*	*65*	*64*	*1 071*	*799*	*613*	*2 068*	*1 969*	*1,64*	*4,25*
.	.	.	*120*	*114*	*13*	*10*	*22*	*22*	*579*	*356*	*220*	*1 388*	*1 356*	*1,02*	*3,96*
.	.	.	*309*	*251*	*32*	*31*	*25*	*20*	*1 485*	*1 244*	*819*	*4 434*	*4 344*	*0,93*	*3,31*
.	.	.	*119*	*108*	*13*	*12*	—	—	*622*	*592*	*410*	*2 312*	*2 288*	*0,87*	*3,40*
.	.	.	*33*	*30*	*1*	*1*	*1*	*1*	*196*	*124*	*71*	*363*	*359*	*1,22*	*3,56*
.	.	.	*105*	*87*	*18*	*18*	*18*	*15*	*464*	*375*	*224*	*1 299*	*1 270*	*0,95*	*3,31*
.	.	.	*52*	*26*	—	—	*6*	*4*	*203*	*153*	*114*	*460*	*427*	*0,92*	*2,78*

I. Die ärztliche Planwirtschaft in Bayern nach dem Stande vom 1. April 1926

(„Zeitschrift")

Regierungsbezirk bzw. Stadt	Im Bezirk des Versicherungsamts ansässige Ärzte[1]	Ins Arztregister eingetragene Ärzte			Zur Kassenpraxis zugelassene Ärzte			1. November 1923 bis 1. April 1926		Es trafen durchschnittlich 1925[2]			
		absolut	auf 1000		absolut	auf 1000		neu zugelassen zur	ausgeschieden aus der	an Ausgaben für ärztliche Behandlung		entschädigte Krankheitstage	
			Einwohner	Versicherte		Einwohner	Versicherte	Kassenpraxis	Kassenpraxis	auf eine ärztliche Zulassung RM	auf einen Kassenarzt RM	auf eine ärztliche Zulassung	auf einen Kassenarzt
Oberbayern	2 127	1 670	0,98	3,45	1 531	0,89	3,16	171	125	5 235	6 261	4 678	5 595
Niederbayern	307	569	0,75	3,77	536	0,70	3,55	30	31	2 389	4 813	1 918	3 864
Pfalz	463	578	0,62	2,64	544	0,58	2,49	66	23	6 407	8 480	5 761	7 626
Oberpfalz	251	499	0,79	4,21	461	0,73	3,89	41	29	2 885	6 333	2 497	5 482
Oberfranken	331	563	0,74	2,78	547	0,72	2,70	46	28	4 325	8 047	3 321	6 179
Mittelfranken	653	736	0,73	2,43	703	0,70	2,32	83	76	6 136	7 842	5 732	7 326
Unterfranken	488	609	0,79	4,25	576	0,75	4,02	60	40	3 490	5 663	2 818	4 572
Schwaben	473	689	0,79	3,24	672	0,77	3,16	66	42	3 923	6 415	4 035	6 597
Staat	**5 093**	**5 913**	**0,79**	**3,23**	**5 570**	**0,75**	**3,04**	**563**	**394**	**4 567**	**6 734**	**4 067**	**5 998**
Ingolstadt	22	27	0,98	3,68	27	0,98	3,68	5	3	4 476	5 755	4 015	5 163
München	1 476	930	1,37	3,70	839	1,23	3,34	99	71	5 689	5 973	5 262	5 525
Landshut	29	29	1,12	3,21	17	0,66	1,88	1	1	4 870	5 175	4 841	5 143
Kaiserslautern	45	52	0,88	2,01	51	0,86	1,98	6	5	5 429	7 911	6 808	9 920
Ludwigshafen a. Rhein	75	71	0,50	1,32	69	0,49	1,29	6	1	16 501	16 501	15 322	15 322
Pirmasens	44	43	0,44	1,31	43	0,44	1,31	15	3	9 782	11 069	7 614	8 616
Speyer	18	42	0,86	3,34	20	0,41	1,59	3	1	9 770	10 855	7 458	8 287
Amberg	21	21	0,80	3,13	16	0,61	2,38	2	1	6 017	6 017	5 289	5 289
Regensburg	67	55	0,73	2,72	55	0,73	2,72	5	5	4 527	5 533	4 954	6 055
Bamberg	37	51	1,02	2,52	51	1,02	2,52	6	—	4 282	6 239	2 744	3 998
Bayreuth	45	37	1,05	2,83	36	1,02	2,75	—	—	4 354	5 057	2 334	2 711
Hof	29	29	0,70	1,91	29	0,70	1,91	3	2	6 611	7 101	4 986	5 355
Erlangen	36	38	0,89	2,77	38	0,89	2,77	3	—	2 712	3 123	4 227	4 867
Fürth	59	52	0,72	1,94	49	0,68	1,83	9	9	9 253	9 253	6 224	6 224
Nürnberg	367	313	0,75	1,86	295	0,71	1,75	37	32	9 479	9 479	9 173	9 173
Aschaffenburg	23	22	0,64	1,58	21	0,61	1,50	1	—	9 348	9 348	6 886	6 886
Schweinfurt	28	28	0,77	1,28	23	0,63	1,05	2	2	17 799	17 799	14 538	14 538
Würzburg	138	90	1,00	3,10	76	0,85	2,62	8	8	5 590	5 590	4 188	4 188
Augsburg	142	132	0,68	1,69	126	0,65	1,61	23	5	8 428	9 076	10 778	11 607

[1]) Ohne Zahnärzte. [2]) Unter Berücksichtigung der Orts-, Land-, Betriebs- und Innungskrankenkassen.

Approbationen der Ärzte *siehe Abschnitt XV S. 499.*
Sterbefälle nach Todesursachen *siehe Abschnitt II S. 49 ff.*
Sterblichkeit an einigen wichtigeren Krankheiten 1913—1925 *siehe „Jahrbuch" 1926 S. 440.*
Soziale Versicherung *siehe Abschnitt X S. 355 ff.*
Leibesübungen und Sport *siehe Abschnitt XVI S. 516 ff.*
Bade- und Kurorte *(Fremdenverkehr) siehe Abschnitt VI S. 205 ff.*

2. Medizinalpersonen am Schlusse der Jahre 1924—1926

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

Regierungsbezirk (a = kreisunmittelbare Städte, b = Bezirksämter)		Prakt. Ärzte einschl. Amts- und Anstaltsärzte		Prakt. Zahnärzte		Tierärzte	Hebammen	Bader	Desinfektoren	Zahntechniker		Personen, die ohne staatliche Anerkennung die Heilbehandlung gewerbsmäßig treiben	
		m.	w.	m.	w.					m.	w.	m.	w.
Oberbayern	a	1 393	97	220	19	143	229	122	33	407	37	339	153
	b	596	11	69	4	194	526	293	91	203	7	87	40
	zus.	1 989	108	289	23	337	755	415	124	610	44	426	193
Niederbayern	a	84	5	17	—	25	24	27	8	30	2	15	3
	b	223	2	18	1	94	416	238	68	102	2	45	28
	zus.	307	7	35	1	119	440	265	76	132	4	60	31
Pfalz	a	268	16	56	1	23	124	37	20	91	10	21	13
	b	226	3	21	1	67	535	145	138	83	10	9	7
	zus.	494	19	77	2	90	659	182	158	174	20	30	20
Oberpfalz . .	a	120	3	21	1	21	45	34	11	36	3	8	4
	b	142	1	12	—	52	360	252	52	74	1	10	4
	zus.	262	4	33	1	73	405	286	63	110	4	18	8
Oberfranken .	a	201	4	49	—	32	61	25	37	53	9	19	9
	b	171	5	19	—	50	350	103	62	64	1	17	5
	zus.	372	9	68	—	82	411	128	99	117	10	36	14
Mittelfranken	a	597	22	126	10	52	183	115	53	168	16	118	121
	b	167	2	14	—	67	339	169	64	59	3	12	4
	zus.	764	24	140	10	119	522	284	117	227	19	130	125
Unterfranken .	a	330	8	58	—	30	63	19	15	40	2	16	7
	b	236	3	30	—	75	611	87	102	65	2	16	3
	zus.	566	11	88	—	105	674	106	117	105	4	32	10
Schwaben . .	a	248	8	47	2	36	82	87	23	97	2	82	25
	b	251	5	16	1	103	435	165	51	109	6	54	15
	zus.	499	13	63	3	139	517	252	74	206	8	136	40
Staat	a	3 241	163	594	33	362	811	466	200	922	81	618	335
	b	2 012	32	199	7	702	3 572	1 452	628	759	32	250	106
	zus. 1926	5 253	195	793	40	1064[1]	4 383	1 918	828	1 681	113	868	441
	1925	5 244	177	781	28	1075[1]	4 401	1 948	841	1 604	103	678	371
	1924	5 103	146	720	22	1090[1]	4 395	2 020	835	1 536	101	660	342

[1]) Nach dem Stande vom 1. Juli 1928, 1927 und 1926.

3. Das Krankenpflegepersonal in den Heilanstalten[1]) 1926

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

Regierungsbezirk Anstaltskategorie	Anstalten	Krankenbetten	Krankenpflegepersonen männliche überhaupt	männliche hievon einem geistlichen Verband angehörend	weibliche überhaupt	weibliche hievon einem geistlichen Verband angehörend	insgesamt überhaupt	insgesamt hievon einem geistlichen Verband angehörend
Nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	160	14 308	435	6	1 967	1 482	2 402	1 488
hievon öffentliche Anstalten	*105*	*12 294*	*408*	*6*	*1 581*	*1 190*	*1 989*	*1 196*
private Anstalten	*55*	*2 014*	*27*	—	*386*	*292*	*413*	*292*
Niederbayern	67	3 644	142	17	345	275	487	292
hievon öffentliche Anstalten	*55*	*2 969*	*96*	—	*284*	*228*	*380*	*228*
private Anstalten	*12*	*675*	*46*	*17*	*61*	*47*	*107*	*64*
Pfalz	58	4 521	191	—	547	120	738	120
hievon öffentliche Anstalten	*35*	*3 604*	*188*	—	*436*	*52*	*624*	*52*
private Anstalten	*23*	*917*	*3*	—	*111*	*68*	*114*	*68*
Oberpfalz	50	2 650	78	—	277	232	355	232
hievon öffentliche Anstalten	*46*	*2 526*	*78*	—	*259*	*214*	*337*	*214*
private Anstalten	*4*	*124*	—	—	*18*	*18*	*18*	*18*
Oberfranken	67	3 448	135	1	361	193	496	194
hievon öffentliche Anstalten	*42*	*3 039*	*131*	—	*296*	*173*	*427*	*173*
private Anstalten	*25*	*409*	*4*	*1*	*65*	*20*	*69*	*21*
Mittelfranken	79	6 647	276	60	636	381	912	441
hievon öffentliche Anstalten	*58*	*5 981*	*263*	*47*	*525*	*302*	*788*	*349*
private Anstalten	*21*	*666*	*13*	*13*	*111*	*79*	*124*	*92*
Unterfranken	74	4 865	120	1	574	490	694	491
hievon öffentliche Anstalten	*52*	*3 998*	*118*	*1*	*460*	*400*	*578*	*401*
private Anstalten	*22*	*867*	*2*	—	*114*	*90*	*116*	*90*
Schwaben	89	5 996	159	14	656	505	815	519
hievon öffentliche Anstalten	*69*	*4 840*	*140*	—	*524*	*381*	*664*	*381*
private Anstalten	*20*	*1 156*	*19*	*14*	*132*	*124*	*151*	*138*
Staat	**644**	**46 079**	**1 536**	**99**	**5 363**	**3 678**	**6 899**	**3 777**
hievon öffentliche Anstalten	*462*	*39 251*	*1 422*	*54*	*4 365*	*2 940*	*5 787*	*2 994*
private Anstalten	*182*	*6 828*	*114*	*45*	*998*	*738*	*1 112*	*783*
Nach Anstaltskategorien (Nachweis für den Staat im ganzen)								
I. Allgemeine Krankenanstalten, Augenheil- und Entbindungsanstalten	608	33 714	385	93	4 030	3 467	4 415	3 560
hievon öffentliche Anstalten	*438*	*27 410*	*283*	*48*	*3 120*	*2 742*	*3 403*	*2 790*
private Anstalten	*170*	*6 304*	*102*	*45*	*910*	*725*	*1 012*	*770*
II. Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke	36	12 365	1 151	6	1 333	211	2 484	217
hievon öffentliche Anstalten	*24*	*11 841*	*1 139*	*6*	*1 245*	*198*	*2 384*	*204*
private Anstalten	*12*	*524*	*12*	—	*88*	*13*	*100*	*13*

[1]) Die allgemeinen Krankenanstalten (ohne die Krankenabteilungen), die Anstalten für Geisteskranke usw. (einschl. der Kreis-Heil- und Pflegeanstalten), die Augenheil- und Entbindungsanstalten einschl. der privaten Anstalten mit weniger als 11 Betten.

4. Apotheken, Drogerien am Schlusse der Jahre 1924—1926

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

Regierungsbezirk (a = kreisunmittelbare Städte, b = Bezirksämter)		Apotheken											Drogerien (einschl. Schrankdrogerien)	
		öffentliche			Zweigapotheken	Hausapotheken		Besitzer		Approbierte Apotheker-Angestellte	Apotheker-Assistenten	Apotheker-Praktikanten		
		allopathische	davon führen homöopath. Mittel	homöopathische		ärztliche	in Anstalten	Apotheker (auch Pächter)	Apotheker-Witwen				überhaupt	davon geführt von gepr. Apothekern
Oberbayern	a	*83*	—	*1*	—	—	*7*	*60*	*23*	*158*	*39*	*26*	*169*	*35*
	b	*83*	*5*	—	*2*	*85*	*10*	*67*	*24*	*62*	*11*	*6*	*264*	*18*
	zus.	166	5	1	2	85	17	127	47	220	50	32	433	53
Niederbayern	a	*17*	*1*	—	—	—	*3*	*18*	—	*17*	*3*	—	*19*	*3*
	b	*61*	*3*	—	*1*	*25*	*3*	*54*	*8*	*34*	*2*	*5*	*135*	*5*
	zus.	78	4	—	1	25	6	72	8	51	5	5	154	8
Pfalz	a	*35*	*10*	—	—	—	*2*	*25*	*12*	*64*	*14*	*4*	*62*	*7*
	b	*58*	*4*	—	—	*3*	*1*	*47*	*16*	*30*	*10*	*4*	*277*	—
	zus.	93	14	—	—	3	3	72	28	94	24	8	339	7
Oberpfalz	a	*20*	*3*	—	—	—	*2*	*16*	*5*	*26*	*9*	*2*	*20*	*4*
	b	*37*	—	—	—	*20*	*1*	*32*	*5*	*10*	*4*	*2*	*85*	*2*
	zus.	57	*3*	—	—	20	3	48	10	36	13	4	105	6
Oberfranken	a	*27*	*9*	—	—	—	*1*	*22*	*7*	*30*	*8*	*7*	*51*	*2*
	b	*53*	—	—	*1*	*6*	*2*	*45*	*12*	*16*	*6*	*3*	*184*	*3*
	zus.	80	9	—	1	6	3	67	19	46	14	10	235	5
Mittelfranken	a	*66*	*13*	*1*	—	—	*3*	*58*	*10*	*95*	*61*	*9*	*227*	*4*
	b	*55*	—	—	*1*	*12*	—	*52*	*9*	*16*	*2*	*1*	*85*	*1*
	zus.	121	13	1	1	12	3	110	19	111	63	10	312	5
Unterfranken	a	*25*	*5*	—	—	—	*1*	*22*	*5*	*24*	*14*	*10*	*66*	*5*
	b	*77*	*1*	—	*2*	*2*	—	*73*	*12*	*20*	*2*	*4*	*190*	*2*
	zus.	102	6	—	2	2	1	95	17	44	16	14	256	7
Schwaben	a	*39*	*21*	—	—	—	*5*	*35*	*9*	*61*	*9*	*3*	*61*	*6*
	b	*52*	*2*	—	*2*	*53*	*3*	*49*	*7*	*18*	*7*	*4*	*135*	*5*
	zus.	91	23	—	2	53	8	84	16	79	16	7	196	11
Staat	a	*312*	*62*	*2*	—	—	*24*	*256*	*71*	*475*	*157*	*61*	*675*	*66*
	b	*476*	*15*	—	*9*	*206*	*20*	*419*	*93*	*206*	*44*	*29*	*1355*	*36*
zus. 1926		788	77	2	9	206	44	675	164	681	201	90	2030	102
1925		783	35	2	9	209	47	684	157	688	184	62	1944	101
1924		779	56	2	9	213	50	656	152	658	177	61	1935	97

5. Leichenwesen am Schlusse der Jahre 1924—1926

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

Regierungsbezirk	Zahl der Leichenschaubezirke	Zahl der Leichenschauer: Ärzte	Leichenschauer: Bader	Leichenschauer: Laien	Stellvertreter: Ärzte	Stellvertreter: Bader	Stellvertreter: Laien	im Betrieb befindlichen Friedhöfe: öffentliche	im Betrieb befindlichen Friedhöfe: Kloster- u. Friedhöfe	im Betrieb befindlichen Friedhöfe: Anstalts-Grüfte	in Benützung stehenden Leichenhäuser: öffentliche	in Benützung stehenden Leichenhäuser: in Kloster- u. Anstaltsfriedhöfen
Oberbayern	431	334	40	8	95	187	82	1334	11	4	193	14
hievon München	*29*	*24*	*1*	—	*26*	*3*	—	*14*	*2*	*4*	*8*	*6*
Niederbayern	363	170	105	40	22	158	86	734	13	3	83	4
Pfalz	496	82	102	255	45	68	236	732	2	—	26	2
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	*3*	*1*	*2*	—	*1*	*2*	—	*3*	—	—	*3*	—
Oberpfalz	326	57	190	50	22	146	103	599	9	1	104	1
Oberfranken	335	111	77	73	39	80	91	521	4	—	105	1
Mittelfranken	328	164	106	16	70	130	49	717	8	—	106	7
hievon Nürnberg	*25*	*23*	*2*	—	*16*	*3*	—	*16*	—	—	*16*	—
Unterfranken	295	158	41	77	44	41	221	948	10	1	119	3
Schwaben	362	181	83	50	51	110	102	867	5	3	109	3
hievon Augsburg	*20*	*10*	—	—	*4*	*4*	—	*8*	—	—	*8*	—
Staat 1926	**2 936**	**1 257**	**744**	**569**	**388**	**920**	**970**	**6 452**	**62**	**12**	**845**	**35**
1925	2 899	1 231	767	575	360	941	993	6 388	61	12	811	35
1924	2 935	1 222	775	565	366	950	1 018	6 406	55	14	790	18

6. Krematorien 1924—1927

(Mitteilungen der Städte)

Zahl der Feuerbestattungen in den Jahren

	München				Nürnberg				Augsburg				Coburg				Selb		
Jahr	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925
Zahl	1013	852	711	605	532	455	421	373	74	108	78	56	295	275	245	229	162	161	116

7. Heilanstalten 1924—1927

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“ und „Zeitschrift“)

a) Allgemeine Heilanstalten

1. Zahl, Größe und Frequenz[1]

Regierungsbezirk	Zahl der Anstalten	Betten	behandelten männl. Kranken	behandelten weibl. Kranken	behandelten Kranken überhaupt	Gestorbenen überhaupt	Gestorbenen auf 100 Kranke	Verpflegungstage überhaupt	Verpflegungstage auf 1 Kranken
Oberbayern	133	11 009	50 914	52 067	102 981	5 370	5,2	2 729 142	26,5
Niederbayern	62	2 803	15 463	12 047	27 510	875	3,2	624 184	22,7
Pfalz	45	3 507	18 021	15 280	33 301	1 510	4,5	865 603	26,0
Oberpfalz	49	2 182	11 162	9 169	20 331	751	3,7	436 025	21,4
Oberfranken	52	2 153	10 579	9 005	19 584	838	4,3	428 317	21,9
Mittelfranken	66	4 727	25 276	24 099	49 375	2 133	4,3	1 136 220	23,0
Unterfranken	71	3 693	19 248	17 190	36 438	1 185	3,3	811 864	22,3
Schwaben	86	5 403	23 907	20 856	44 763	1 566	3,5	1 311 429	29,3
Davon									
a) öffentliche Anstalten[2]	452	25 937	127 886	104 496	232 382	10 478	4,5	5 916 452	25,5
b) private[3]	101	5 980	24 335	33 666	58 001	1 627	2,8	1 440 968	24,8
c) Universitätslehrzwecken dienende Anstalten	11	3 560	22 349	21 551	43 900	2 123	4,8	985 364	22,4
Zusammen 1927	**564**	**35 477**	**174 570**	**159 713**	**334 283**	**14 228**	**4,3**	**8 342 784**	**25,0**
1926	565	33 678	161 540	149 303	310 843	13 172	4,2	7 946 259	25,6
1925	554	32 445	151 200	141 824	293 024	13 263	4,5	7 574 476	25,8
1924	550	31 761	126 704	123 855	250 559	11 962	4,8	6 674 981	26,6

[1]) Tabelle 1 und 2 einschließlich der Krankenabteilungen in Pfründeanstalten und Armenhäusern, in Strafanstalten und Arbeitshäusern.
[2]) Einschl. der Krankenabteilungen.
[3]) Mit 11 und mehr Betten.

2. Die behandelten Kranken nach Krankheitsgruppen

Krankheitsgruppe	Öffentliche (einschl. Krankenabteilung.) Anstalten		Private (mit 11 und mehr Betten) Anstalten		Universitäts-Lehr- Anstalten		Allgemeine Heilanstalten überhaupt	
	Kranke	Gestorbene	Kranke	Gestorbene	Kranke	Gestorbene	Kranke	Gestorbene
I. Entwicklungskrankheiten	2 646	575	1 069	62	575	91	4 290	728
II. Infektions- u. parasitäre Krankheiten	41 075	1 969	6 739	209	6 131	460	53 945	2 638
III. Sonstige allgem. Krankh.	14 518	1 871	7 289	370	4 818	425	26 625	2 666
IV. Örtliche Krankheiten und zwar	170 514	6 013	41 942	984	30 735	1 147	243 191	8 144
a) Krankh. d. Nervensystems	*13 226*	*846*	*3 035*	*62*	*2 090*	*132*	*18 351*	*1 040*
b) „ d. Atmungsorgane	*14 973*	*727*	*3 074*	*103*	*2 991*	*110*	*21 038*	*940*
c) „ d. Kreislauforg. .	*10 609*	*1 296*	*1 854*	*101*	*2 075*	*438*	*14 538*	*1 835*
d) „ d. Verdauungsorg.	*51 244*	*1 535*	*14 711*	*415*	*8 446*	*226*	*74 401*	*2 176*
e) „ der Harn- u. Geschlechtsorgane .	*19 002*	*571*	*10 441*	*168*	*5 632*	*82*	*35 075*	*821*
f) „ d. äuß. Bedeckung.	*18 514*	*131*	*2 056*	*35*	*2 964*	*31*	*23 534*	*197*
g) „ d. Bewegungsorg.	*13 609*	*74*	*2 538*	*14*	*2 106*	*10*	*18 253*	*98*
h) „ des Ohres . . .	*1 712*	*34*	*660*	*18*	*1 272*	*20*	*3 644*	*72*
i) „ der Augen . . .	*1 889*	*3*	*857*	—	*5*	—	*2 751*	*3*
k) Verletzungen	*25 736*	*796*	*2 716*	*68*	*3 154*	*98*	*31 606*	*962*
V. Anderweitige Krankheiten u. unbestimmte Diagnosen	3 629	50	962	2	1 641	—	6 232	52
Zusammen **1927**	**232 382**	**10 478**	**58 001**	**1 627**	**43 900**	**2 123**	**334 283**	**14 228**
1926	216 086	9 639	52 659	1 541	42 098	1 992	310 843	13 172
1925	204 861	9 578	49 474	1 622	38 689	2 063	293 024	13 263
1924	173 998	8 751	44 481	1 381	32 080	1 830	250 559	11 962

3. Die selbständigen öffentlichen Krankenanstalten [1] (einschl. der Universitäts-Lehranstalten) und deren Frequenz im Jahre 1927

Regierungsbezirk	Anstalten	Betten	Kranke		Gestorbene		Verpflegungstage	
			männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Oberbayern . . .	96	8 981	43 592	41 488	2 430	2 164	1 055 962	1 241 886
Niederbayern . .	53	2 104	12 373	9 961	352	310	221 148	200 949
Pfalz	26	2 557	14 127	10 505	692	563	357 021	286 048
Oberpfalz	44	1 981	10 427	8 698	388	334	196 636	193 225
Oberfranken . . .	39	1 815	9 734	7 419	444	332	202 811	172 121
Mittelfranken . .	52	3 974	22 406	19 591	950	836	465 552	501 963
Unterfranken . .	45	2 771	16 423	12 291	604	454	334 055	273 699
Schwaben	63	3 755	17 610	14 267	698	564	465 590	432 326
Staat	**418**	**27 938**	**146 692**	**124 220**	**6 558**	**5 557**	**3 298 775**	**3 302 217**
Davon Krankenanstalten mit								
bis 10 Betten	23	172	595	535	20	21	10 149	12 922
11— 50 „	267	7 541	37 253	28 764	1 146	930	748 815	670 800
51—100 „	83	5 810	31 807	26 949	1 118	909	696 976	669 945
101—500 „	38	6 567	35 841	30 940	1 617	1 299	886 041	842 806
501 u. mehr „	7	7 848	41 196	37 032	2 657	2 398	956 794	1 105 744

[1]) Ausschl. der Krankenabteilungen.

*Vgl. auch die Kapitel **Kranken- und Invalidenversicherung** (Heilbehandlung usw.) im Abschnitt X.*

b) Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke

1. Zahl, Größe und Frequenz

Vortrag	Öffentliche Anstalten 1927	Private (mit 11 und mehr Betten) Anstalten 1927	Universitäts-Lehr- Anstalten 1927	Anstalten überhaupt 1927	1926	1925	1924
Zahl der Anstalten	25	10	2	37	37	34[1])	32[1])
Zahl der Betten	12215	509	310	13034	12467	11973	11 735
Anfangsbestand an Kranken	11723	166	295	12184	11428	10663	9 863
Zugang an Kranken	7777	1587	3 677	13041	12039	10625	8 791
Gesamtbestand an Kranken	19500	1753	3972	25225	23467	21288	18 654
hievon männlich	*10173*	*936*	*2538*	*13647*	*12631*	*11156*	*9 372*
weiblich	*9327*	*817*	*1434*	*11578*	*10836*	*10132*	*9 282*
Durchschnittlicher Bestand .	11976	249	364	12589	11944	11156	10170
Zahl d. Gestorbenen	985	22	165	1172	1059	1061	1 003
Zahl der Verpflegungstage überhaupt	4371371	90889	132703	4594963	4359675	4071840	3722127
Zahl der Verpflegungstage auf 1 Kranken	224,2	51,8	33,4	182,2	185,8	191,3	199,5

[1]) Für die psychiatrische Klinik in Würzburg mit 60 Betten fehlen die Angaben.

2. Die behandelten Kranken nach Krankheitsformen

Krankheitsform	Öffentliche Anstalten Kranke	Öffentliche Anstalten Gestorbene	Private (mit 11 und mehr Betten) Anstalten Kranke	Private Gestorbene	Universitäts-Lehr- Anstalten Kranke	Universitäts-Lehr- Gestorbene	Anstalten überhaupt Kranke	Anstalten überhaupt Gestorbene
1. Einfache Seelenstörung .	12 217	396	431	11	2 354	37	15 002	444
2. Paralytisch. Seelenstörung	747	127	24	3	205	32	976	162
3. Imbezillität (angeborene), Idiotie, Kretinismus . .	1 438	21	12	—	150	2	1 600	23
4. Epilepsie mit und ohne Seelenstörung	1 137	40	10	—	212	3	1 359	43
5. Hysterie	717	7	126	1	76	—	919	8
6. Neurasthenie	333	—	494	—	—	—	827	—
7. Chorea	12	2	2	—	13	2	27	4
8. Tabes	103	8	6	—	47	6	156	14
9. Andere Krankheiten des Nervensystems	1 721	368	410	5	395	75	2 526	448
10. Alkoholismus	961	12	22	—	89	1	1 072	13
11. Morphinismus und andere narkotische Vergiftungen	83	2	32	1	21	—	136	3
12. Andere Krankheiten . .	31	2	184	1	410	7	625	10
Zusammen 1927	19 500	985	1 753	22	3 972	165	25 225	1 172
1926	18 733	890	1 498	24	3 236	145	23 467	1 059
1925	17 536	920	1 074	12	2 678	129	21 288	1 061
1924	15 581	902	996	13	2 077	88	18 654	1 003

c) Augenheilanstalten

Vortrag	Öffentliche Anstalten 1927	Private (mit 11 und mehr Betten) Anstalten 1927	Univ.-Lehr- Anstalten 1927	Augenheilanstalten überhaupt 1927	1926	1925	1924
Zahl der Anstalten	1	13	3	17	18	19	19
„ „ Betten	58	262	334	654	677	719	617
„ „ erkrankten männlichen Personen	165	1376	1984	3525	3716	3754	3067
„ „ „ weiblichen Personen	177	1172	1530	2879	3080	3038	2720
Zahl der Verpflegungstage überhaupt	8403	42035	68442	118880	124492	118506	101336
Zahl der Verpflegungstage auf 1 Kranken	24,6	16,5	19,5	18,6	18,3	17,4	17,5
Krankheitsform							
1. Erkrankungen der Augenlider	7	81	178	266	276	299	196
2. Erkrankungen der Tränenorgane	26	140	134	300	265	291	221
3. Erkrankungen der Orbitalgebilde	—	19	41	60	61	76	40
4. Trachom	1	14	23	38	45	30	29
5. Andere Erkrankungen der Bindehaut	18	124	320	462	520	467	497
6. Erkrankungen der Hornhaut	89	505	698	1292	1411	1433	1300
7. Erkrankungen der Iris	18	171	205	394	423	407	359
8. Erkrankungen der Chorioidea u. des Ciliarkörpers	11	61	86	158	161	203	134
9. Glaukom	16	211	198	425	438	389	339
10. Erkrankungen der Retina und der Sehnerven	16	89	156	261	259	244	181
11. Erkrankungen des Linsensystems	72	662	772	1506	1569	1632	1444
12. Erkrankungen des Glaskörpers	—	24	55	79	84	71	73
13. Erkrankungen der Augenmuskeln	19	104	145	268	331	300	251
14. Neubildungen des Augapfels	—	26	36	62	55	71	47
15. Verletzungen des Augapfels	47	271	363	681	719	687	582
16. Refraktions- und Akkommodationsanomalien	—	18	49	67	68	70	41
17. Sonstige Augenkrankheiten	2	28	55	85	111	122	53
Zusammen	**342**	**2548**	**3514**	**6404**	**6796**	**6792**	**5787**

d) Entbindungsanstalten

Vortrag	Öffentliche Anstalten 1927	Private (mit 11 und mehr Betten) Anstalten 1927	Univ.-Lehr- Anstalten 1927	Entbindungsanstalten überhaupt 1927	1926	1925	1924
Zahl der Anstalten	11	16	5	32	30	20	19
Zahl der Betten für Schwangere und Entbundene	245	222	306	773	736	650	594
Zahl der Entbundenen überhaupt	4537	3618	5299	13454	13348	12134	9765
davon erkrankt an Kindbettfieber	7	5	21	33	17	36	20
gestorben an Kindbettfieber	1	1	3	5	3	14	10
Zahl der mittels geburtshilfl. Operation Entbundenen	711	429	726	1866	2075	1889	1203
davon gestorben	11	10	18	39	39	35	39
Zahl der Neugeborenen	4586	3657	5349	13592	13492	12250	9848
davon totgeboren	142	97	138	377	432	456	313
gestorben	100	54	172	326	413	339	249
Zahl der unzeitigen Geburten	232	342	418	992	885	723	628
Zahl der Verpflegungstage überhaupt	53390	48271	83114	184775	173059	153915	129076
Zahl der Verpflegungstage auf 1 Entbundene	11,8	13,3	15,7	13,7	13,0	12,7	13,2

8. Beratungsstellen[1]) für Säuglinge und Kleinkinder 1926

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

Regierungsbezirk	Zahl der Beratungsstellen	Zahl der in der Beratungsstelle in Fürsorge stehenden Kinder: Bestand zu Beginn des Jahres	Neuzugang während des Jahres	Zahl der Hausbesuche überhaupt bei den Säuglingen und Kleinkindern durch die Bezirksfürsorgerinnen	Zahl der abgegebenen Portionen durch die mit der Beratungsstelle verbundenen Milchküche
Oberbayern	106	26 870	7 033	103 240	168 532
hievon München	*18*	*21 443*	*1 898*	*71 494*	—
Niederbayern	24	1 834	3 219	28 803	1 416
Pfalz	56	10 076	10 330	59 439	42 851
hievon Ludwigshafen a. Rhein	*1*	*1 232*	*1 531*	*13 678*	—
Oberpfalz	44	1 648	3 114	24 435	354 264
Oberfranken	28	2 053	5 057	44 007	243 459
Mittelfranken	55	8 284	9 263	62 281	508 127
hievon Nürnberg	*13*	*5 413*	*5 691*	*17 167*	—
Unterfranken	40	6 622	7 462	45 690	102 049
Schwaben	28	3 810	3 978	42 019	153 552
hievon Augsburg	*5*	*1 284*	*2 032*	*15 758*	—
Staat	**381**	**61 197**	**49 456**	**409 914**	**1 574 250**

[1]) Ohne die Bereiterklärungen von Ärzten zu unentgeltlicher Beratung.

9. Anstalten und Fürsorgestellen zur Bekämpfung der Tuberkulose

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

a) Zahl der Anstalten am Schlusse des Jahres 1926

Regierungsbezirk	Lungenheilstätten für Erwachsene		Kinderheilstätten		Walderholungsstätten	
	Anstalten	Betten oder Plätze	Anstalten	Betten oder Plätze	Anstalten	Plätze
Oberbayern . . .	4	602	2	90	1	150
Niederbayern . .	1	104	—	—	1	50
Pfalz	2	163	1	150	2	110
Oberpfalz . . .	1	70	—	—	1	50
Oberfranken . .	1	76	—	—	4	159
Mittelfranken . .	3	277	—	—	5	298
Unterfranken . .	2	124	3	184	—	—
Schwaben	1	162	2	420	1	18
Staat	**15**	**1 578**	**8**	**844**	**15**	**835**

b) Frequenz 1925 und 1926

Regierungsbezirk	Lungenheilstätten für Erwachsene (Personen)				Kinderheilstätten			
	1926		1925		1926		1925	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
Oberbayern . . .	1 333	1 468	1 343	1 509	111	96	135	126
Niederbayern . .	186	310	139	265	—	—	—	—
Pfalz	561	204	697	197	253	346	238	334
Oberpfalz	306	162	184	50	—	—	—	—
Oberfranken . .	452	—	449	—	—	—	—	—
Mittelfranken . .	601	898	675	905	—	—	—	—
Unterfranken . .	311	354	308	374	555	772	401	651
Schwaben . . .	739	—	708	—	592	661	386	441
Staat	**4 489**	**3 396**	**4 503**	**3 300**	**1 511**	**1 875**	**1 160**	**1 552**

c) Fürsorgestellen für Lungenkranke[1]) 1926

Regierungsbezirk	Zahl der Fürsorgestellen	Zahl der in Fürsorge stehenden Personen: Bestand zu Beginn des Jahres			Neuzugang während des Jahres					Zahl der Hausbesuche durch die Bezirksfürsorgerinnen in Ausübung der Fürsorgetätigkeit für Lungenkranke
		Kinder bis 14 Jahre	Personen über 14 Jahre		Kinder bis 14 Jahre	Personen über 14 Jahre				
			männl.	weibl.		männl. überhaupt	männl. davon mit offener Tuberkulose	weibl. überhaupt	weibl. davon mit offener Tuberkulose	
Oberbayern . .	46	3071	2144	2598	3741	2609	576	3180	563	14 281
hiev. München	*1*	*1418*	*1434*	*1673*	*2357*	*1919*	*363*	*2462*	*365*	*6 153*
Niederbayern .	27	181	242	227	549	402	164	511	160	3 487
Pfalz	39	1808	1130	1322	1289	646	191	713	157	15 223
hiev. Ludwigshafen a. Rh.	*1*	*408*	*468*	*549*	*227*	*213*	*56*	*207*	*41*	*1 904*
Oberpfalz . . .	19	418	511	434	821	343	95	309	64	8 510
Oberfranken .	29	1335	819	848	667	525	120	527	100	20 843
Mittelfranken	32	2628	6405	7145	2130	2467	140	2709	120	26 103
hiev. Nürnberg	*1*	*1278*	*3869*	*4248*	*1294*	*1879*	*70*	*1985*	*59*	*12 172*
Unterfranken	32	2927	1602	2113	2364	1026	267	1294	261	19 662
Schwaben . . .	23	1038	841	1101	946	593	119	736	102	10 276
hiev. Augsburg	*1*	*848*	*607*	*786*	*720*	*372*	*42*	*414*	*32*	*2 535*
Staat	**247**	**13406[2])**	**13694[2])**	**15788[2])**	**12507**	**8611[3])**	**1672[3])**	**9979[3])**	**1527[3])**	**118 385**

1) Ohne die Bereiterklärungen von Ärzten zu unentgeltlicher Beratung.
2) Von 1 Fürsorgestelle keine Angaben.
3) Für 73 männliche und 91 weibliche Personen keine Ausscheidung der Fälle mit offener Tuberkulose.

10. Anstalten für Gebrechliche*)

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

a) Zahl der Anstalten 1926

Regierungsbezirk	Zahl der Anstalten für Blinde	Taubstumme	Krüppelhafte	Idioten, Kretinen, Blöde, Schwachsinnige	Epileptiker, unheilbare Sieche und sonstige Gebrechliche	Regierungsbezirk	Zahl der Anstalten für Blinde	Taubstumme	Krüppelhafte	Idioten, Kretinen, Blöde, Schwachsinnige	Epileptiker, unheilbare Sieche und sonstige Gebrechliche
Oberb. . .	2	2	2	4	3	Unterfr. .	1	1	—	2	2
Niederb. .	—	1	—	2	2	Schwaben .	2	3	—	2	5
Pfalz . . .	—	1	—	—	2	*Staat*	**7**	**14**	**3**	**20**	**22**
Oberpf. .	—	2	—	2	1	hievon					
Oberfr. . .	—	2	—	3	4	*öffentliche*	*4*	*8*	*1*	*3*	*10*
Mittelfr. .	2	2	1	5	3	*private* .	*3*	*6*	*2*	*17*	*12*

b) Belegung der Anstalten 1924—1926

Anstalten	Zahl der Betten oder Plätze	Bestand am 1. Januar		Zugang im Jahre		Gesamtbestand		Abgang während des Jahres überhaupt		hievon durch Tod		Verpflegungstage	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
f. Blinde	492	215	226	20	22	235	248	19	12	2	1	68138	75453
f. Taubstumme . .	1706	440	1013	75	103	515	1116	75	47	1	14	124348	326781
f. Krüppelhafte .	390	130	107	148	94	278	201	84	75	—	—	66710	40214
f. Idioten, Kretinen, Blöde, Schwachsinnige	4247	1509	2803	276	403	1785	3206	189	340	76	156	563131	1001237
f. Epileptiker, unheilbare Sieche u. sonstige Gebrechliche	4259	2508	1741	718	625	3226	2366	660	544	238	153	909489	651286
Zusammen 1926	11094	4802	5890	1237	1247	6039	7137	1027	1018	317	324	1731816	2094971
1925	10385	4537	5494	1196	1163	5733	6657	1062	915	300	272	1622967	1987461
1924	10304	4295	5232	1222	1248	5517	6480	980	986	370	399	1567078	1894345

c) Die Pfleglinge nach dem Gebrechen und dem Alter am Schlusse der Jahre 1924—1926

Art der Gebrechlichen	Pfleglinge im Alter von unter 6 Jahren		6 mit 15 Jahren (schulpflichtig) überhaupt		hievon bildungsfähig		16 mit 30 Jahren		31 mit 60 Jahren		über 60 Jahren		Gesamtzahl der Pfleglinge		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Blinde	—	2	77	68	71	68	87	71	79	116	48	56	291	313	604
Taubstumme	4	8	404	441	394	441	122	310	74	289	13	49	617	1097	1714
Krüppelhafte	12	11	142	113	129	100	147	123	123	148	46	35	470	430	900
Idioten, Kretinen, Blöde, Schwachsinnige . .	19	15	465	429	188	312	802	853	835	1009	187	270	2308	2576	4884
Epileptiker, unheilbare Sieche u. sonstige Gebrechliche	9	10	96	123	62	67	254	302	394	714	573	554	1326	1703	3029
Zusammen 1926	44	46	1184	1174	844	988	1412	1659	1505	2276	867	964	5012	6119	11131
1925	54	41	1130	1227	824	984	1238	1498	1440	2141	809	835	4671	5742	10413
1924	49	50	1140	1098	827	933	1207	1406	1330	2055	811	885	4537	5494	10031

*) Einschließlich der Erziehungsanstalten, ausschließlich der Heilanstalten (s. S. 420 ff.).

11. Die Taubstummen im schulpflichtigen Alter 1927*)

(Erhebung durch die Landestaubstummenanstalt)

a) Nach Geburtsjahrgängen

Geburts-jahr-gang	Zahl der schulpflichtigen Taubstummen										
	in den Regierungsbezirken								im Staat	hierunter	
	Ober-bayern	Nieder-bayern	Pfalz	Ober-pfalz	Ober-fran-ken	Mittel-fran-ken	Unter-fran-ken	Schwa-ben		Anstalts-besucher	bildungs-beschränkte usw.
1912	51	23	25	21	29	23	8	27	207	153	54
1913	35	22	27	10	21	18	16	33	182	136	46
1914	48	24	24	20	17	18	19	35	205	160	45
1915	42	23	17	13	8	16	10	39	168	131	37
1916	42	13	17	3	9	14	6	29	133	100	33
1917	22	7	7	4	7	6	9	36	98	77	21
1918	28	8	11	8	8	13	2	23	101	73	28
1919	25	9	7	4	10	8	8	23	94	79	15
Ins-gesamt	**293**	**129**	**135**	**83**	**109**	**116**	**78**	**245**	**1188**	**909**	**279**

b) Nach Regierungsbezirken

Regierungs-bezirk	Zahl der schulpflichtigen Taubstummen							Zahl der	
	über-haupt	hievon						Anstalten für taub-stumme Kinder	vor-handenen Plätze für Kinder
		in Anstalten		ohne Anstaltsbildung		mit Bildungsfähigkeit			
		absolut	%	absolut	%	absolut	%		
Oberbayern .	293	235	80,2	58	19,8	263	89,8	2	220
Niederbayern	129	91	70,5	38	29,5	109	84,5	1	124
Pfalz	135	95	70,4	40	29,6	114	84,4	1	120
Oberpfalz . .	83	71	85,5	12	14,5	73	88,0	1	60
Oberfranken .	109	83	76,1	26	23,9	94	86,2	2	155
Mittelfranken	116	102	87,9	14	12,1	99	85,3	2	250
Unterfranken	78	74	94,9	4	5,1	68	87,2	1	160
Schwaben . .	245	158	64,5	87	35,5	189	77,1	2	154
Staat	**1188**	**909**	**76,5**	**279**	**23,5**	**1009**	**84,9**	**12**	**1243**

*) Die Taubstummen der Geburtsjahrgänge 1920 und 1921 blieben wegen unvollständiger zahlenmäßiger Erfassung außer Betracht.

12. In Familienpflege befindliche Geisteskranke, Epileptiker, Idioten und Schwachsinnige am Schlusse der Jahre 1924—1926

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

Regierungsbezirk (a = kreisunmittelbare Städte, b = Bezirksämter)		In Familienpflege befinden sich: in ...... Gemeinden	Geisteskranke	Epileptiker	Idioten und Schwachsinnige	im ganzen	Davon sind untergebracht: bei Angehörigen	in fremder Familie
Oberbayern	a	*6*	*408*	*78*	*94*	*580*	*469*	*111*
	b	*710*	*658*	*296*	*775*	*1 729*	*1 516*	*213*
	zus.	716	1 066	374	869	2 309	1 985	324
Niederbayern	a	*4*	*96*	*8*	*44*	*148*	*120*	*28*
	b	*510*	*449*	*219*	*580*	*1 248*	*1 140*	*108*
	zus.	514	545	227	624	1 396	1 260	136
Pfalz	a	*8*	*170*	*51*	*94*	*315*	*309*	*6*
	b	*380*	*271*	*266*	*594*	*1 131*	*1 085*	*46*
	zus.	388	441	317	688	1 446	1 394	52
Oberpfalz	a	*5*	*74*	*35*	*57*	*166*	*162*	*4*
	b	*434*	*271*	*166*	*419*	*856*	*809*	*47*
	zus.	439	345	201	476	1 022	971	51
Oberfranken	a	*10*	*206*	*74*	*160*	*440*	*403*	*37*
	b	*553*	*542*	*248*	*612*	*1 402*	*1 323*	*79*
	zus.	563	748	322	772	1 842	1 726	116
Mittelfranken	a	*9*	*743*	*92*	*127*	*962*	*930*	*32*
	b	*411*	*333*	*137*	*396*	*866*	*814*	*52*
	zus.	420	1 076	229	523	1 828	1 744	84
Unterfranken	a	*5*	*203*	*53*	*54*	*310*	*286*	*24*
	b	*482*	*298*	*167*	*481*	*946*	*892*	*54*
	zus.	487	501	220	535	1 256	1 178	78
Schwaben	a	*11*	*279*	*42*	*131*	*452*	*431*	*21*
	b	*496*	*530*	*199*	*705*	*1 434*	*1 347*	*87*
	zus.	507	809	241	836	1 886	1 778	108
Staat	a	*58*	*2 179*	*433*	*761*	*3 373*	*3 110*	*263*
	b	*3 976*	*3 352*	*1 698*	*4 562*	*9 612*	*8 926*	*686*
Zusammen 1926		4 034	5 531	2 131	5 323	12985	12036	949
1925		3 710	5 923	1 643	3 868	11434	10545	889
1924		3 338	5 650	1 277	2 787	9 714	8 984	730

13. Die Gebrechlichen in Bayern auf Grund der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26

a) Die Gebrechlichen im allgemeinen

Regierungsbezirk	Zahl der										
	Blinden	Taubstummen	Ertaubten	Körperlich-Schwergebrechlichen	Körperlich-Leichtgebrechlichen	Geistiggebrechlichen	Blinden mit einem anderen schweren Gebrechen	Taubstummen oder Ertaubten mit anderen schweren Gebrechen außer Blindheit	Körperlich-Schwer- und zugleich Geistig-Gebrechlichen	Gebrechlichen insgesamt	Gebrechlichen davon in Anstalten
	ohne andere oder nur mit leichten körperlichen Gebrechen										
Oberbayern männl.	565	461	148	6 184	2 408	3 153	52	61	274	13 306	2 531
weibl.	353	539	173	1 998	933	3 500	28	52	246	7 822	3 134
zusammen	**918**	**1 000**	**321**	**8 182**	**3 341**	**6 653**	**80**	**113**	**520**	**21 128**	**5 665**
davon München	*453*	*418*	*176*	*3 454*	*1 208*	*881*	*30*	*14*	*117*	*6 751*	*1 036*
Niederbayern männl.	249	233	72	2 591	948	1 474	14	34	96	5 711	1 005
weibl.	151	192	49	693	368	1 180	11	34	92	2 770	705
zusammen	**400**	**425**	**121**	**3 284**	**1 316**	**2 654**	**25**	**68**	**188**	**8 481**	**1 710**
Pfalz männl.	289	320	58	2 973	1 147	1 655	21	26	148	6 637	1 156
weibl.	169	246	47	1 008	485	1 495	30	33	129	3 642	1 205
zusammen	**458**	**566**	**105**	**3 981**	**1 632**	**3 150**	**51**	**59**	**277**	**10 279**	**2 361**
dav. Ludwigshafen a. Rhein	*37*	*38*	*16*	*499*	*177*	*77*	*2*	*3*	*18*	*867*	—
Oberpfalz männl.	130	219	52	1 819	719	1 112	11	16	66	4 144	696
weibl.	115	203	43	716	554	1 290	15	20	83	3 039	1 033
zusammen	**245**	**422**	**95**	**2 535**	**1 273**	**2 402**	**26**	**36**	**149**	**7 183**	**1 729**
Oberfranken männl.	184	318	49	2 319	1 020	1 591	14	38	114	5 647	923
weibl.	143	281	60	960	655	1 607	13	26	147	3 892	1 103
zusammen	**327**	**599**	**109**	**3 279**	**1 675**	**3 198**	**27**	**64**	**261**	**9 539**	**2 026**
Mittelfranken männl.	350	372	100	3 601	1 261	2 477	37	46	190	8 434	1 573
weibl.	254	385	77	1 077	701	2 467	33	47	186	5 227	1 947
zusammen	**604**	**757**	**177**	**4 678**	**1 962**	**4 944**	**70**	**93**	**376**	**13 661**	**3 520**
davon Nürnberg . . .	*337*	*312*	*67*	*2 019*	*758*	*985*	*23*	*16*	*79*	*4 596*	*354*
Unterfranken männl.	191	266	57	2 291	996	1 231	13	16	105	5 166	898
weibl.	180	204	38	802	542	1 085	18	9	91	2 969	751
zusammen	**371**	**470**	**95**	**3 093**	**1 538**	**2 316**	**31**	**25**	**196**	**8 135**	**1 649**
Schwaben männl.	310	328	69	2 572	1 503	2 067	31	147	186	7 213	1 798
weibl.	204	373	63	892	665	2 271	29	108	165	4 770	2 076
zusammen	**514**	**701**	**132**	**3 464**	**2 168**	**4 338**	**60**	**255**	**351**	**11 983**	**3 874**
davon Augsburg . . .	*108*	*121*	*19*	*604*	*238*	*195*	*7*	*5*	*16*	*1 313*	*200*
Staat männl.	2 268	2 517	605	24 350	10 002	14 760	193	384	1 179	56 258	10 580
weibl.	1 569	2 423	550	8 146	4 903	14 895	177	329	1 139	34 131	11 954
zusammen	**3 837**	**4 940**	**1 155**	**32 496**	**14 905**	**29 655**	**370**[1]	**713**	**2 318**	**90 389**	**22 534**
davon leben außerhalb von Anstalten	3 220	3 446	1 058	31 197	14 569	12 344	203	334	1 484	67 855	—
u. zwar: in kreisunm. Städten	*1 065*	*1 044*	*442*	*10 243*	*3 816*	*3 182*	*59*	*65*	*349*	*20 265*	—
in Bezirksämtern .	*2 155*	*2 402*	*616*	*20 954*	*10 753*	*9 162*	*144*	*269*	*1 135*	*47 590*	—
in Anstalten . . .	617	1 494	97	1 299	336	17 311	167	379	834	22 534	—

[1]) Darunter 60 Blinde, welche gleichzeitig taubstumm oder ertaubt sind.

b) Die einzelnen Gebrechen im besonderen

1. Blinde

α Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Blinden

Regierungsbezirk	Zahl der Blinden männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis kath.	ev.	isr.	sonst. und unbek.	nach dem Familienstand ledig	verh.	verw., gesch., getrennt lebend
Oberbayern	617	381	998	194	881	88	4	25	424	368	206
davon München . . .	*274*	*209*	*483*	*159*	*385*	*75*	*3*	*20*	*226*	*166*	*91*
Niederbayern . . .	263	162	425	42	416	6	—	3	173	137	115
Pfalz	310	199	509	41	214	285	3	7	226	194	89
davon Ludwigshafen a. Rh.	*26*	*13*	*39*	—	*21*	*17*	—	*1*	*13*	*21*	*5*
Oberpfalz	141	130	271	18	249	21	1	—	116	93	62
Oberfranken	198	156	354	27	134	216	3	1	121	128	105
Mittelfranken . .	387	287	674	180	178	481	6	9	267	260	147
davon Nürnberg . . .	*222*	*138*	*360*	*135*	*106*	*241*	*5*	*8*	*162*	*137*	*61*
Unterfranken . . .	204	198	402	74	323	70	1	8	229	106	67
Schwaben	341	233	574	208	487	80	—	7	343	161	70
davon Augsburg . . .	*68*	*47*	*115*	*49*	*88*	*26*	—	*1*	*63*	*38*	*14*
Staat	**2461**	**1746**	**4207**	**784**	**2882**	**1247**	**18**	**60**	**1899**	**1447**	**861**
v. H.	58,5	41,5	100	18,6	68,5	29,7	0,4	1,4	45,1	34,4	20,5
davon in Anstalten . .	*379*	*405*	*784*	—	*571*	*202*	*3*	*8*	*663*	*24*	*97*

β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Blinden

Alter der Blinden zur Zeit der Zählung	Zahl der Blinden ledig	verh.	verw., gesch., getrennt lebend	zusammen	davon leben in eigener Haushaltung	bei Eltern, Verwandten oder Bekannten	in fremden Familien als Zimmerabmieter usw.	in Blindenheimen u. -anstalten	in sonst. Anstalten	besuchen od. haben besucht eine Blindenschule	eine höhere Lehranstalt	eine Hochschule
0 bis unter 5 Jahre	48	—	—	48	—	45	—	—	3	—	—	—
5 „ „ 10 „	77	—	—	77	} —	71	—	116	17	} 118[1]	—	—
10 „ „ 15 „	128	—	—	128								
15 „ „ 20 „	173	—	—	173	1	64	—	98	10	114	2	—
20 „ „ 30 „	314	51	2	367	} 991	690	66	199	138	} 326	27	13
30 „ „ 40 „	268	300	16	584								
40 „ „ 60 „	527	552	82	1161						} 201	119	24
60 und mehr „	364	544	761	1669	673	713	57	56	147			
Zusammen	**1899**	**1447**	**861**	**4207**	**1665**	**1583**	**123**	**469**	**315**[2]	**759**	**148**	**37**
und zwar: männlich	980	1120	361	2461	1194	790	71	234	145	429	87	37
weiblich	919	327	500	1746	471	793	52	235	170	330	61	—

[1]) Blinde im Alter von 6 bis unter 15 Jahren. [2]) Außerdem 52 Blinde mit unbekannter Unterbringung.

γ) Lebensalter der Blinden im Zeitpunkt der Erblindung

Alter der Blinden im Zeitpunkt der Erblindung	Zahl der Blinden männlich	weiblich	zusammen	Alter der Blinden im Zeitpunkt der Erblindung	Zahl der Blinden männlich	weiblich	zusammen
Angeborene Blindheit .	228	198	426	von 40 bis unter 50 Jahren	256	138	394
Eintritt der Erblindung im Alter				„ 50 „ „ 60 „	201	179	380
				„ 60 „ „ 70 „	228	213	441
von unter 5 Jahren . .	245	187	432	„ 70 „ „ 80 „	192	218	410
„ 5 bis unter 15 Jahren	206	124	330	„ 80 und mehr „	51	66	117
„ 15 „ „ 20 „	98	74	172	in unbekanntem Alter .	103	91	194
„ 20 „ „ 30 „	384	132	516				
„ 30 „ „ 40 „	269	126	395	*Zusammen*	**2461**	**1746**	**4207**

d) Beruf, Berufswechsel und Berufsstellung der Blinden

Berufsabteilung	Blinde: im Zeitpunkt der Erblindg. in nebenstehenden Berufsabteilungen erwerbstätig m.	w.	welche nach der Erblindg. sich nebenstehenden Berufsabteilung. zuwandten m.	w.	zur Zeit der Zählung in nebenstehenden Berufsabteilungen erwerbstätig: männlich	weiblich	zusammen	davon: Selbständige	Hausgewerbetreibende u. mithelfende Familienangehörige	Angestellte und Arbeiter
Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	564	182	27	5	142	17	159	132	—	27
Bergbau, Industrie und Baugewerbe .	856	154	539	216	499	127	626	268	132	226
davon: Stricker	*1*	*5*	—	*123*	—	*58*	*58*	*7*	*13*	*38*
Bürstenmacher	*5*	*1*	*215*	*40*	*210*	*37*	*247*	*139*	*70*	*38*
Korbmacher und -flechter . . .	*8*	*2*	*261*	*44*	*183*	*23*	*206*	*92*	*43*	*71*
Handel und Verkehr	150	34	71	7	95	8	103	71	—	32
Verwaltung, Heerwesen, Kirche und und freie Berufsarten	83	13	63	4	86	6	92	45	2	45
davon: Musiker, Musiklehrer u. Kapellmeister	*21*	*1*	*43*	*2*	*58*	*5*	*63*	*43*	—	*20*
Gesundheits- und Wohlfahrtspflege .	12	14	7	1	7	1	8	7	—	1
Häusliche Dienste	4	97	—	3	—	2	2	—	—	2
Zusammen	1669	494	707	236	829	161	990	523	134	333
v. H.	67,8	28,3	28,7	13,5	33,7	9,2	23,5	52,8	13,6	33,6

2. Taubstumme

α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Taubstummen

Regierungsbezirk	Zahl der Taubstummen: männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis: kath.	ev.	isr.	sonst. und unbek.	nach dem Familienstand: ledig	verh.	verw., gesch., getrennt leb.
Oberbayern	516	578	1094	403	994	79	5	16	943	129	22
davon München	*249*	*181*	*430*	*165*	*359*	*55*	*4*	*12*	*311*	*102*	*17*
Niederbayern.	260	226	486	119	478	3	—	5	452	31	3
Pfalz	342	274	616	125	254	347	5	10	529	78	9
davon Ludwigshafen a. Rh.	*19*	*22*	*41*	—	*18*	*22*	—	*1*	*28*	*13*	—
Oberpfalz	235	220	455	152	411	35	1	8	412	39	4
Oberfranken	349	305	654	130	265	380	3	6	538	104	12
Mittelfranken	413	422	835	286	312	504	11	8	664	156	15
davon Nürnberg	*193*	*129*	*322*	*89*	*84*	*227*	*5*	*6*	*204*	*108*	*10*
Unterfranken.	282	211	493	111	396	82	7	8	443	46	4
Schwaben	470	466	936	509	868	58	2	8	899	35	2
davon Augsburg	*97*	*29*	*126*	*65*	*100*	*24*	—	*2*	*107*	*18*	*1*
Staat	**2867**	**2702**	**5569**	**1835**	**3978**	**1488**	**34**	**69**	**4880**	**618**	**71**
v. H.	51,5	48,5	100	33,0	71,4	26,7	0,6	1,3	87,6	11,1	1,3
davon in Anstalten . . .	*714*	*1121*	*1835*	—	*1524*	*283*	*3*	*25*	*1828*	*4*	*3*

β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Taubstummen

Alter der Taubstummen zur Zeit der Zählung	Zahl der Taubstummen: ledig	verheiratet	verwt., gesch., getr. lebend	zusammen	davon leben: in eig. Haushaltung	b. Eltern, Verw., oder Bekannten	in fremden Familien als Zimmerabmieter usw.	i. Taubstumm-Anstalten	in sonstigen Anstalten	erhalten oder erhielten Unterr. in einer Taubst.-Anst.	verständigen sich durch Lautspr. (auch Schriftsprache)	d. Schriftspr. (auch Gebärden)	nur durch Gebärden
0 bis unter 7 Jahre. .	197	—	—	197	—	155	1	40	1	—	—	—	—
7 ,, ,, 10 ,, . .	214	—	—	214	—	166	4	647	33	719	645	10	192
10 ,, ,, 15 ,, . .	636	—	—	636									
15 ,, ,, 20 ,, . .	728	1	—	729	6	330	22	316	53	636	539	36	156
20 ,, ,, 30 ,, . .	963	85	2	1050	623	1618	328	386	293	1548	1184	168	566
30 ,, ,, 40 ,, . .	658	194	19	871									
40 ,, ,, 60 ,, . .	1029	278	25	1332						1136	796	198	874
60 und mehr ,, . .	455	60	25	540	112	278	82	27	39				
Zusammen	**4880**	**618**	**71**	**5569**	**741**	**2547**	**437**	**1416**	**419**[1]	**4039**	**3164**	**412**	**1788**
und zwar: männlich	2449	389	29	2867	423	1424	301	448	266	2021	1518	275	959
weiblich	2431	229	42	2702	318	1123	136	968	153	2018	1646	137	829

[1]) Außerdem 9 Taubstumme mit unbekannter Unterbringung.

γ) Berufsausbildung, Beruf und Berufsstellung der Taubstummen

Berufsabteilung	Taubstumme in nebenstehenden Berufsabteilungen: für eine Berufstätigkeit ausgebildet: männlich	weiblich	zusammen	zur Zeit der Zählung erwerbstätig: männlich	weiblich	zusammen	davon: Selbständige	Hausgewerbetreibende und mithelfende Familienangehörige	Angestellte u. Arbeiter
Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	521	294	815	548	280	828	41	505	282
Bergbau, Industrie und Baugewerbe	1198	772	1970	1101	667	1768	316	179	1273
davon: Korbmacher und -flechter	*43*	*6*	*49*	*38*	*5*	*43*	*7*	*16*	*20*
Tischler	*172*	—	*172*	*147*	—	*147*	*22*	*4*	*121*
Näher	—	*331*	*331*	—	*273*	*273*	*89*	*63*	*121*
Schneider	*219*	*69*	*288*	*197*	*50*	*247*	*79*	*36*	*132*
Schuhmacher	*206*	*2*	*208*	*172*	*1*	*173*	*68*	*17*	*88*
Maler	*49*	—	*49*	*46*	—	*46*	*11*	*2*	*33*
Handel und Verkehr	24	9	33	35	12	47	28	3	16
Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten	18	4	22	21	4	25	10	3	12
Gesundheits- und Wohlfahrtspflege	6	78	84	6	79	85	2	—	83
Häusliche Dienste	—	27	27	—	31	31	—	—	31
Zusammen	**1767**	**1184**	**2951**	**1711**	**1073**	**2784**	**397**	**690**	**1697**
v. H.	61,6	43,8	53,0	59,7	39,7	50,0	14,3	24,8	60,9

3. Ertaubte

α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Ertaubten

Regierungsbezirk	Zahl der Ertaubten: männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis: kath.	ev.	isr.	sonst. und unbek.	nach dem Familienstand: ledig	verh.	verw., gesch., getrennt lebend
Oberbayern	161	197	358	43	301	33	2	22	146	132	80
davon München	*78*	*109*	*187*	*30*	*144*	*26*	*2*	*15*	*64*	*71*	*52*
Niederbayern	83	52	135	5	132	1	—	2	59	61	15
Pfalz	65	54	119	9	54	61	1	3	47	48	24
davon Ludwigshafen a. Rh.	*11*	*5*	*16*	—	*8*	*6*	—	*2*	*4*	*11*	*1*
Oberpfalz	53	49	102	16	95	5	—	2	47	33	22
Oberfranken	58	63	121	15	42	77	1	1	54	39	28
Mittelfranken	110	90	200	23	45	150	1	4	74	86	40
davon Nürnberg	*41*	*34*	*75*	*9*	*18*	*54*	—	*3*	*24*	*36*	*15*
Unterfranken	60	42	102	9	86	14	1	1	41	40	21
Schwaben	77	85	162	32	136	22	1	3	88	45	29
davon Augsburg	*10*	*11*	*21*	*3*	*18*	*3*	—	—	*6*	*11*	*4*
Staat	**667**	**632**	**1299**	**152**	**891**	**363**	**7**	**38**	**556**	**484**	**259**
v. H.	51,3	48,7	100	11,7	68,6	28,0	0,5	2,9	42,8	37,3	19,9
davon in Anstalten	*46*	*106*	*152*	—	*113*	*33*	*1*	*5*	*114*	*6*	*32*

β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Ertaubten

Alter der Ertaubten zur Zeit der Zählung	Zahl der Ertaubten: ledig	verheiratet	verwt., gesch., getrennt lebend	zusammen	davon leben: in eigener Haushaltung	bei Eltern, Verwandten od. Bekannt.	in fremden Familien als Zimmerabmieter usw.	in Taubstummenanstalten	in sonstigen Anstalten	besuchen od. haben besucht: eine Taubstummenschule	eine höhere Lehranstalt	eine Hochschule	beherrschen: die Lautsprache	die Schriftsprache
7 bis unter 10 Jahre	3	—	—	3	} —	7	—	16	1	} 17	—	—	} 24	22
10 „ „ 15 „	21	—	—	21							—	—		
15 „ „ 20 „	51	—	—	51	—	28	2	19	1	30	—	—	48	43
20 „ „ 30 „	77	23	1	101	}					} 46	11	1	257	238
30 „ „ 40 „	75	79	8	162	385	198	46	17	36					
40 „ „ 60 „	181	222	43	446						} 35	55	6	951	910
60 und mehr „	148	160	207	515	263	139	39	—	62					
Zusammen	**556**	**484**	**259**	**1299**	**648**	**372**	**87**	**52**	**100**[1]	**128**	**66**	**7**	**1280**	**1213**
u. zwar: männlich	219	361	87	667	398	162	36	16	30	65	29	5	658	630
weiblich	337	123	172	632	250	210	51	36	70	63	37	2	622	583

[1]) Außerdem 40 Ertaubte mit unbekannter Unterbringung.

γ) Lebensalter der Ertaubten im Zeitpunkt der Ertaubung

Alter der Ertaubten im Zeitpunkt d. Ertaubung	Zahl der Ertaubten männl.	weibl.	zusammen	Alter der Ertaubten im Zeitpunkt d. Ertaubung	Zahl der Ertaubten männl.	weibl.	zusammen
7 bis unter 15 Jahre	153	186	339	50 bis unter 60 Jahre	47	57	104
15 „ „ 20 „	45	61	106	60 „ „ 70 „	46	34	80
20 „ „ 30 „	138	88	226	70 „ „ 80 „	8	15	23
30 „ „ 40 „	117	88	205	80 und mehr „	6	1	7
40 „ „ 50 „	74	68	142	Unbekanntes Alter	33	34	67
				Zusammen	**667**	**632**	**1299**

δ) Beruf, Berufswechsel und Berufsstellung der Ertaubten

Berufsabteilung	Ertaubte in nebenstehenden Berufsabteilungen: im Zeitpunkt der Ertaubung erwerbstätig: männlich	weiblich	zusammen	davon haben sich infolge Ertaubung einem anderen Beruf zugewandt	zur Zeit der Zählung erwerbstätig: männlich	weiblich	zusammen	und zwar: Selbständige	Hausgewerbetreibend. u. mithelfende Familienangehörige	Angestellte und Arbeiter
Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht u. Fischerei	179	71	250	31	154	49	203	91	20	92
Bergbau, Industrie und Baugewerbe	250	71	321	76	232	77	309	96	23	190
davon: Tischler	*14*	—	*14*	*2*	*12*	—	*12*	*9*	—	*3*
Näher	—	*13*	*13*	*1*	*1*	*22*	*23*	*17*	*1*	*5*
Schneider	*10*	*10*	*20*	*2*	*16*	*4*	*20*	*10*	*3*	*7*
Schuhmacher . . .	*14*	—	*14*	—	*25*	*2*	*27*	*20*	*3*	*4*
Handel und Verkehr . . .	45	18	63	25	32	6	38	17	1	20
Verwaltung, Heerwesen, Kirche u. freie Berufsarten	35	13	48	26	13	2	15	6	—	9
Gesundheits- u. Wohlfahrtspflege	6	3	9	3	6	6	12	2	—	10
Häusliche Dienste	—	55	55	24	—	18	18	—	—	18
Zusammen	**515**	**231**	**746**	**185**	**437**	**158**	**595**	**212**	**44**	**339**
v. H.	77,2	36,6	57,4	24,8	65,5	25,0	45,8	35,6	7,4	57,0

4. Körperlich-Schwergebrechliche

α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Körperlich-Schwergebrechlichen

Regierungsbezirk	Zahl der Körperlich-Schwergebrechlichen: männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis: kath.	ev.	isr.	sonst. und unbek.	nach dem Familienstand: ledig	verh.	verw. gesch. getrennt leb.
Oberbayern	6 509	2 261	8 770	686	7 820	699	30	221	3 653	4 408	709
davon München . . .	*2 676*	*922*	*3 598*	*369*	*2 891*	*525*	*25*	*157*	*1 249*	*1 941*	*408*
Niederbayern . . .	2 709	793	3 502	97	3 442	30	1	29	1 456	1 841	205
Pfalz	3 138	1 158	4 296	312	1 819	2 352	27	98	1 833	2 162	301
davon Ludwigshafen a. Rh.	*421*	*99*	*520*	—	*229*	*271*	*2*	*18*	*135*	*343*	*42*
Oberpfalz	1 897	806	2 703	122	2 489	195	2	17	1 328	1 236	139
Oberfranken	2 450	1 115	3 565	162	1 429	2 100	7	29	1 546	1 763	256
Mittelfranken . . .	3 816	1 286	5 102	322	1 466	3 480	29	127	2 002	2 724	376
davon Nürnberg . . .	*1 728*	*391*	*2 119*	*57*	*722*	*1 281*	*15*	*101*	*522*	*1 443*	*154*
Unterfranken . . .	2 410	907	3 317	182	2 659	577	20	61	1 381	1 703	233
Schwaben	2 774	1 076	3 850	314	3 324	471	7	48	1 819	1 768	263
davon Augsburg . . .	*474*	*153*	*627*	*47*	*496*	*108*	—	*23*	*200*	*368*	*59*
Staat	**25 703**	**9 402**	**35 105**	**2 197**	**24 448**	**9 904**	**123**	**630**	**15 018**	**17 605**	**2 482**
v. H.	73,2	26,8	100	6,3	69,6	28,2	0,4	1,8	42,8	50,1	7,1
davon in Anstalten . .	*1 034*	*1 163*	*2 197*	—	*1 564*	*600*	*5*	*28*	*1 859*	*110*	*228*

β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Körperlich-Schwergebrechlichen

Alter der Körperlich-Schwergebrechlichen zur Zeit der Zählung	Zahl der Körperlich-Schwergebrechlichen: ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden, getr. lebend	zusammen	davon leben: in eigener Haushaltung	bei Eltern, Verwandten od. Bekannten	in fremden Familien als Zimmerabmieter usw.	in Krüppelheimen, -anstalten	in sonstigen Anstalten	besuchen oder haben besucht: eine Krüppelerziehungsanstalt	eine höhere Lehranstalt	eine Hochschule
0 bis unter 5 Jahre	369	—	—	369	—	305	7	—	57	—	—	—
5 „ „ 10 „	872	—	—	872						43[1])	49[1])	—
10 „ „ 15 „	1 298	—	—	1 298	—	1 766	32	62	303			
15 „ „ 20 „	1 699	1	—	1 700	5	1 330	32	90	228	94	61	—
20 „ „ 30 „	3 375	1 312	26	4 713								
30 „ „ 40 „	3 121	7 259	157	10 537	16823	6 765	1 114	4	1 048	27	807	174
40 „ „ 60 „	3 162	6 874	681	10 717								
60 und mehr „	1 122	2 159	1 618	4 899	2 863	1 307	283	—	405	19	596	114
Zusammen	**15 018**	**17 605**	**2 482**	**35 105**	**19 691**	**11 473**	**1 468**	**156**	**2 041[2])**	**183**	**1 513**	**288**
und zwar: männlich	8 683	15 854	1 166	25 703	16 991	6 440	1 069	87	947	103	1 228	283
weiblich	6 335	1 751	1 316	9 402	2 700	5 033	399	69	1 094	80	285	5

[1]) Körperlich-Schwergebrechliche im Alter von 6 bis unter 15 Jahren.
[2]) Außerdem 276 Körperlich-Schwergebrechliche mit unbekannter Unterbringung.

γ) Lebensalter der Körperlich-Schwergebrechlichen bei Eintritt des Gebrechens

Alter der Körperlich-Schwergebrechlichen bei Eintritt des Gebrechens	Zahl der Körperlich-Schwergebrechlichen: männl.	weibl.	zus.	Alter der Körperlich-Schwergebrechlichen bei Eintritt des Gebrechens	Zahl der Körperlich-Schwergebrechlichen: männl.	weibl.	zus.
Angeborenes Gebrechen	1 449	1 504	2 953	von 30 bis unt. 40 Jahren	4 502	732	5 234
				„ 40 „ „ 50 „	1 653	791	2 444
Eintritt des Gebrechens im Alter				„ 50 „ „ 60 „	1 056	757	1 813
				„ 60 „ „ 70 „	678	545	1 223
von unter 5 Jahren	2 188	2 196	4 384	„ 70 „ „ 80 „	158	196	354
„ 5 bis unt. 15 Jahren	1 387	1 025	2 412	„ 80 und mehr „	7	13	20
„ 15 „ „ 20 „	1 894	445	2 339	in unbekanntem Alter	792	423	1 215
„ 20 „ „ 30 „	9 939	775	10 714	*Zusammen*	**25 703**	**9 402**	**35 105**

δ) Beruf, Berufswechsel und Berufsstellung der Körperlich-Schwergebrechlichen

Berufsabteilung	Körperlich-Schwergebrechliche: bei Eintritt des Gebrechens in nebenstehenden Berufsabteilungen erwerbstätig: männlich	weiblich	welche sich nach Eintritt des Gebrechens nebenstehenden Berufsabteilungen zuwandten: männlich	weiblich	zur Zeit der Zählung in nebenstehend. Berufsabteilungen erwerbstätig: männlich	weiblich	zusammen	davon Selbständige	Hausgewerbetreibende und mithelfende Familienangehörige	Angestellte und Arbeiter
Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht u. Fischerei	7094	883	1 326	210	5110	227	5337	3 406	292	1639
Bergbau, Industrie u. Baugewerbe	10222	618	3 709	765	6171	732	6903	1 763	182	4958
Handel u. Verkehr	2154	187	3 285	127	4197	130	4327	1 190	4	3133
Verwaltung, Heerwes., Kirche und freie Berufsarten	658	47	1 189	31	1504	39	1543	107	—	1436
Gesundheits- u. Wohlfahrtspflege	184	35	136	15	199	24	223	69	1	153
Häusliche Dienste	36	505	13	111	16	107	123	—	—	123
Zusammen	20348	2 275	9 658	1 259	17197	1 259	18456	6 535	479	11442
v. H.	79,2	24,2	37,6	13,1	66,9	13,1	52,6	35,1	2,6	62,0

5. Körperlich-Leichtgebrechliche

α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Körperlich-Leichtgebrechlichen

Regierungsbezirk	Zahl der Körperlich-Leichtgebrechlichen										
					nach dem Religionsbekenntnis				nach dem Familienstand		
	männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	kath.	ev.	isr.	sonst. und unbek.	ledig	verh.	verw., gesch., getrennt lebend
Oberbayern	2 516	982	3 498	159	3 173	243	11	71	1 501	1 732	265
davon München	856	380	1 236	110	997	178	10	51	444	658	134
Niederbayern	962	384	1 346	26	1 328	6	1	11	675	592	79
Pfalz	1 178	502	1 680	111	671	951	12	46	839	737	104
davon Ludwigshafen a. Rhein	160	23	183	—	80	95	—	8	44	133	6
Oberpfalz	759	560	1 319	26	1 246	66	—	7	832	422	65
Oberfranken	1 044	683	1 727	31	630	1 081	1	15	922	683	122
Mittelfranken	1 321	737	2 058	34	640	1 358	10	50	1 092	814	152
davon Nürnberg	565	239	804	3	254	503	5	42	451	295	58
Unterfranken	1 023	573	1 596	44	1 284	278	15	19	822	633	141
Schwaben	1 544	696	2 240	43	1 918	288	3	31	1 190	902	148
davon Augsburg	155	90	245	4	187	40	1	17	134	92	19
Staat	**10 347**	**5 117**	**15 464**	**474**	**10 890**	**4 271**	**53**	**250**	**7 873**	**6 515**	**1 076**
v. H.	66,9	33,1	100	3,1	70,4	27,6	0,4	1,6	50,9	42,1	7,0
davon in Anstalten	250	224	474	—	336	131	1	6	408	27	39

β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Körperlich-Leichtgebrechlichen

Alter der Körperlich-Leichtgebrechlichen zur Zeit der Zählung	Zahl der Körperlich-Leichtgebrechlichen											
					davon							
					leben					besuchen oder haben besucht		
	ledig	verheiratet	verwt., gesch., getrennt lebend	zusammen	in eig. Haushaltung	bei Eltern, Verwandten oder Bekannten	in fremden Familien als Zimmerabmieter usw.	in Krüppelheimen, -anstalten	in sonstigen Anstalten	eine Krüppelerziehungsanstalt	eine höhere Lehranstalt	eine Hochschule
0 bis unter 5 Jahre	200	—	—	200	—	164	8	—	28	—	—	—
5 „ „ 10 „	566	—	—	566	—	1 360	45	14	72	11[1]	41[1]	—
10 „ „ 15 „	925	—	—	925								
15 „ „ 20 „	1 192	—	—	1 192	—	1 009	84	43	55	46	55	—
20 „ „ 30 „	1 937	448	13	2 398						20	278	45
30 „ „ 40 „	1 220	2 022	69	3 311	6 325	3 274	564	—	179			
40 „ „ 60 „	1 329	3 004	312	4 645						7	221	42
60 und mehr Jahre	504	1 041	682	2 227	1 472	528	142	—	83			
Zusammen	**7 873**	**6 515**	**1 076**	**15 464**	**7 797**	**6 335**	**843**	**57**	**417**[2]	**84**	**595**	**87**
und zwar: männlich	4 231	5 588	528	10 347	6 125	3 399	560	32	218	45	457	86
weiblich	3 642	927	548	5 117	1 672	2 936	283	25	199	39	138	1

[1]) Körperlich-Leichtgebrechliche im Alter von 6 bis unter 15 Jahren.
[2]) Außerdem 15 Körperlich-Leichtgebrechliche mit unbekannter Unterbringung.

γ) Lebensalter der Körperlich-Leichtgebrechlichen bei Eintritt des Gebrechens

Alter der Körperlich-Leichtgebrechlichen bei Eintritt des Gebrechens	Zahl der Körperlich-Leichtgebrechlichen männl.	weibl.	zus.	Alter der Körperlich-Leichtgebrechlichen bei Eintritt des Gebrechens	Zahl der Körperlich-Leichtgebrechlichen männl.	weibl.	zus.
Angeborenes Gebrechen	1 153	1 192	2 345	von 20 b. unter 30 Jahren	2 304	334	2 638
Eintritt des Gebrechens im Alter von unter 5 Jahren	1 472	1 352	2 824	„ 30 „ „ 40 „	1 304	273	1 577
von 5 bis unter 15 Jahren	1 256	809	2 065	„ 40 „ „ 50 „	635	247	882
„ 15 „ „ 20 „	845	231	1 076	„ 50 „ „ 60 „	488	268	756
				„ 60 „ „ 70 „	260	154	414
				„ 70 „ „ 80 „	66	44	110
				„ 80 und mehr Jahren	1	4	5
				in unbekanntem Alter	563	209	772
				Zusammen	10 347	5 117	15 464

δ) Beruf, Berufswechsel und Berufsstellung der Körperlich-Leichtgebrechlichen

Berufsabteilung	Körperlich-Leichtgebrechliche: bei Eintritt des Gebrechens in nebenstehenden Berufsabteilungen erwerbstätig		welche sich nach Eintritt des Gebrechens nebenstehenden Berufsabteilungen zuwandten		zur Zeit der Zählung in nebenstehenden Berufsabteilungen erwerbstätig			davon		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männlich	weiblich	zusammen	Selbständige	Hausgewerbetreibende u. mithelfende Familienangehörige	Angestellte und Arbeiter
Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	2 794	487	973	256	2 847	355	3 202	1 772	115	1 315
Bergbau, Industrie u. Baugewerbe	3 000	276	2 119	1 058	3 376	1 063	4 439	1 389	168	2 882
Handel u. Verkehr	552	85	1 062	164	1 320	164	1 484	480	4	1 000
Verwaltung, Heerwesen, Kirche u. freie Berufsarten	193	24	286	37	390	48	438	50	—	388
Gesundheits- und Wohlfahrtspflege	44	8	55	19	80	33	113	46	—	67
Häusliche Dienste	8	163	3	174	5	195	200	—	—	200
Zusammen	6 591	1 043	4 498	1 708	8 018	1 858	9 876	3 737	287	5 852
v. H.	63,7	20,4	43,5	33,4	77,5	36,3	63,9	37,8	2,9	59,3

6) Geistig-Gebrechliche

α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Geistig-Gebrechlichen

Regierungsbezirk	Zahl der Geistig-Gebrechlichen: männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis: kath.	ev.	isr.	sonst. u. unbek.	nach dem Familienstand: ledig	verh.	verw., gesch., getrennt lebend
Oberbayern	3 494	3 800	7 294	4 516	6 574	561	56	103	5 530	1 195	569
davon München	*493*	*516*	*1 009*	*240*	*799*	*153*	*23*	*34*	*662*	*254*	*93*
Niederbayern	1 595	1 309	2 904	1 466	2 800	41	1	62	2 340	414	150
Pfalz	1 837	1 669	3 506	1 903	1 537	1 868	45	56	2 626	671	209
dav. Ludwigshafen a. Rhein	*54*	*44*	*98*	—	*39*	*55*	—	*4*	*65*	*30*	*3*
Oberpfalz	1 194	1 401	2 595	1 468	2 322	191	14	68	2 152	313	130
Oberfranken	1 740	1 784	3 524	1 825	1 420	2 043	36	25	2 753	539	232
Mittelfranken	2 730	2 716	5 446	2 972	1 334	3 943	57	112	3 872	1 119	455
davon Nürnberg	*608*	*475*	*1 083*	*84*	*351*	*677*	*13*	*42*	*592*	*378*	*113*
Unterfranken	1 348	1 191	2 539	1 302	2 001	437	58	43	2 050	353	136
Schwaben	2 417	2 553	4 970	3 184	4 431	483	20	36	4 246	505	219
davon Augsburg	*103*	*111*	*214*	*48*	*162*	*46*	*1*	*5*	*157*	*46*	*11*
Staat	**16 355**	**16 423**	**32 778**	**18 636**	**22 419**	**9 567**	**287**	**505**	**25 569**	**5 109**	**2 100**
v. H.	49,9	50,1	100	56,9	68,4	29,2	0,9	1,5	78,0	15,6	6,4
davon in Anstalten	*8 907*	*9 729*	*18 636*	—	*12 938*	*5 214*	*220*	*264*	*14 304*	*2 808*	*1 524*

β) Alter, Familienstand und Unterbringung der Geistig-Gebrechlichen

Alter der Geistig-Gebrechlichen zur Zeit der Zählung	Zahl der Geistig-Gebrechlichen				davon leben					
	ledig	verheiratet	verw., geschied., getrennt lebend	zusammen	in eigener Haushaltg.	bei Eltern, Verwandten oder Bekannten	in fremden Familien als Zimmerabmieter usw.	in Heil- u. Pflegeanstalten u. in sonstig. Anstalt. f. Geisteskranke	in Anstalten für Epileptiker und Schwachsinnige	in sonstigen Anstalten
0 bis unter 5 Jahre	196	—	—	196	—	166	2	12	7	9
5 „ „ 10 „	847	—	—	847	} —	} 1 336	} 39	} 129	} 820	} 128
10 „ „ 15 „	1 605	—	—	1 605						
15 „ „ 20 „	2 514	—	—	2 514	—	1 352	52	230	737	143
20 „ „ 30 „	5 917	234	36	6 187						
30 „ „ 40 „	5 055	1 098	158	6 311	} 2 215	} 6 752	} 909	} 9 254	} 3 391	} 851
40 „ „ 60 „	7 254	2 796	829	10 879						
60 und mehr „	2 181	981	1 077	4 239	489	606	219	2 114	478	333
Zusammen	**25 569**	**5 109**	**2 100**	**32 778**	**2 704**	**10 212**	**1 221**	**11 739**	**5 433**	**1 464**[1])
u. zwar: männlich	12 767	2 978	610	16 355	1 635	5 160	650	5 830	2 208	869
weiblich	12 802	2 131	1 490	16 423	1 069	5 052	571	5 909	3 225	595

[1]) Außerdem 5 Geistig-Gebrechliche mit unbekannter Unterbringung.

γ) Lebensalter der Geistig-Gebrechlichen bei Eintritt des Gebrechens

Alter der Geistig-Gebrechlichen bei Eintritt der Geistesstörung	Zahl der Geistig-Gebrechlichen männl.	weibl.	zus.	davon in Anstalten
Angeborene Geistesstörung	6443	6343	12786	6405
Eintritt d. Geistesstörung im Alter				
von 0 bis unter 5 Jahren	853	718	1571	336
„ 5 „ „ 15 „	769	699	1468	466
„ 15 „ „ 20 „	834	894	1728	921
„ 20 „ „ 30 „	2901	2401	5302	3546

Alter der Geistig-Gebrechlichen bei Eintritt der Geistesstörung	Zahl der Geistig-Gebrechlichen männl.	weibl.	zus.	davon in Anstalten
v. 30 b. unter 40 Jahr.	1961	2110	4071	3013
„ 40 „ „ 50 „	1065	1497	2562	1887
„ 50 „ „ 60 „	561	706	1267	940
„ 60 „ „ 70 „	289	386	675	499
„ 70 „ „ 80 „	139	221	360	312
„ 80 und mehr „	15	38	53	49
in unbekannt. Alter	525	410	935	262
Zusammen	**16355**	**16423**	**32778**	**18636**

δ) Beruf der Geistig-Gebrechlichen bei Eintritt des Gebrechens und zur Zeit der Zählung

Berufsabteilung	Geistig-Gebrechliche in nebenstehenden Berufsabteilungen: bei Eintritt der Geistesstörung erwerbstätig			zur Zeit der Zählung erwerbstätig					
							davon steh. im Alter v. . . Jahren		
	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	unter 20	20 bis unter 40	40 u. mehr
Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht u. Fischerei	2 218	1 349	3 567	681	302	983	50	473	460
Bergbau, Industrie u. Baugewerbe	4 549	1 104	5 653	659	153	812	107	422	283
Handel u. Verkehr	1 162	301	1 463	110	14	124	4	79	41
Verwaltung, Heerwesen, Kirche u. freie Berufsarten	446	162	608	38	—	38	—	25	13
Gesundheits- u. Wohlfahrtspflege .	102	67	169	5	—	5	1	4	—
Häusliche Dienste	22	1 314	1 336	—	49	49	2	25	22
Zusammen	**8 499**	**4 297**	**12796**	**1 493**	**518**	**2 011**	**164**	**1 028**	**819**
v. H.	52,0	26,2	39,0	9,1	3,2	6,1	8,2	51,1	40,7

c) Die Mehrfach-Gebrechlichen

1. Zahl, Geschlecht und Familienstand der Mehrfach-Gebrechlichen

Art der Gebrechen	Zahl der Mehrfach-Gebrechlichen			nach dem Familienstand					
				männlich			weiblich		
	männlich	weiblich	zusammen	ledig	verh.	verw., geschied., getrennt lebend	ledig	verh.	verw., geschied., getrennt lebend
Blindheit und Taubstummheit oder Taubheit	21	25	46	13	4	4	20	2	3
Blindheit u. schwere körperliche Gebrechen	81	59	140	29	46	6	32	12	15
Blindheit und geistige Gebrechen	77	78	155	68	7	2	64	6	8
Taubstummh. od. Taubh. u. schwere körp. Gebr.	55	33	88	41	13	1	27	4	2
Taubstummh. od. Taubh. u. geist. Gebrechen	304	280	584	295	7	2	269	2	9
Schwere körperliche und geistige Gebrechen	1 179	1 139	2 318	993	147	39	1 045	48	46
Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen	4	—	4	1	2	1	—	—	—
Blindh., Taubstummh. od. Taubh. u. geist. Gebr.	1	6	7	1	—	—	4	1	1
Blindh., schwere körperl. u. geist. Gebrechen	7	8	15	5	2	—	7	—	1
Taubstummheit od. Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen	25	16	41	24	1	—	15	—	1
Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen	2	1	3	2	—	—	1	—	—
Zusammen	**1 756**	**1 645**	**3 401**	**1 472**	**229**	**55**	**1 484**	**75**	**86**
v. H.	51,6	48,4	100	83,8	13,1	3,1	90,2	4,6	5,2
davon in Anstalten	*661*	*719*	*1380*	*613*	*22*	*26*	*660*	*25*	*34*

2. Alter der Mehrfach-Gebrechlichen

Art der Gebrechen	Zahl der Mehrfach-Gebrechlichen im Alter von . . . Jahren							
	0 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 60	60 und mehr
Blindheit und Taubstummheit oder Taubheit	—	1	—	3	5	7	5	25
Blindheit und schwere körperliche Gebrechen	1	2	5	7	11	23	46	45
Blindheit und geistige Gebrechen	3	6	14	13	25	25	33	36
Taubstummh. od. Taubh. u. schwere körp. Gebr.	1	4	7	10	12	11	21	22
Taubstummh. od. Taubh. u. geistige Gebrechen	1	29	52	74	98	123	149	58
Schwere körperliche und geistige Gebrechen	53	167	199	292	491	383	503	230
Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen	—	—	—	—	—	—	2	2
Blindh., Taubstummh. od. Taubh. u. geist. Gebr.	—	—	—	—	—	2	1	4
Blindheit, schwere körperl. u. geist. Gebrechen	—	2	1	2	1	2	7	—
Taubstummheit od. Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen	1	4	5	8	7	4	7	5
Blindheit, Taubstummheit od. Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen	1	—	—	1	—	—	1	—
Zusammen	**61**	**215**	**283**	**410**	**650**	**580**	**775**	**427**
und zwar: männlich	32	107	141	223	334	326	393	200
weiblich	29	108	142	187	316	254	382	227

3. Unterbringung der Mehrfach-Gebrechlichen

Art der Gebrechen	Zahl der Mehrfach-Gebrechlichen mit dauerndem Aufenthalt									
	in eigener Haushaltung	bei Eltern, Verwandten oder Bekannten	in fremden Familien als Zimmerabmieter, Schlafgänger	in Blindenheimen oder -anstalten	in Taubstummenheimen oder -anstalten	in Krüppelheimen oder -anstalten	in Heil- und Pflegeanstalten	in Anstalten für Epileptiker und Schwachsinnige	in Fürsorgeerziehungsanstalten	in sonstigen Anstalten
Blindheit und Taubstummheit oder Taubheit	11	19	4	3	2	—	3	1	—	3
Blindheit und schwere körperliche Gebrechen	58	53	3	12	—	—	9	1	—	4
Blindheit und geistige Gebrechen	7	33	1	20	—	—	69	23	—	2
Taubstummh. od. Taubh n. schwere körp. Gebr.	19	49	3	—	4	—	10	1	—	2
Taubstummh. od. Taubh. u. geist. Gebrechen	8	211	13	—	53	—	156	131	—	12
Schwere körperliche und geistige Gebrechen	175	1 232	77	—	1	2	524	242	—	65
Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Blindh., Taubstummh. od. Taubh. u. geist. Gebr.	—	2	1	—	—	—	3	1	—	—
Blindheit, schwere körperl. u. geist. Gebrechen	2	2	1	—	—	—	10	—	—	—
Taubstummheit od. Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen	1	29	1	—	—	—	7	2	—	1
Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	**283**	**1 633**	**105**	**35**	**60**	**2**	**792**	**402**	—	**89**
und zwar: männlich	202	832	61	19	5	1	406	196	—	34
weiblich	81	801	44	16	55	1	386	206	—	55

14. Sterbefälle und Erkrankungen an Blinddarmentzündung 1924—1927

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

a) Sterbefälle überhaupt

Regierungsbezirk	Gestorben sind im Alter von ... Jahren: 0—6	über 6—10	über 10—14	über 14—18 [1]	über 18—25 [2]	über 25—30	über 30—40	über 40—50	über 50—60	über 60—70	über 70	Gestorbene zusammen	Hievon männlich	Hievon weiblich	An Blinddarmentzündung starben von 1000 Gestorbenen überhaupt
Oberbayern . .	13	8	11	13	24	14	23	27	25	18	8	184	101	83	8,3
hievon München .	*2*	*3*	*3*	*2*	*10*	*5*	*14*	*18*	*17*	*13*	*3*	*90*	*48*	*42*	*10,8*
Niederbayern .	8	9	2	6	8	3	10	6	8	5	3	68	38	30	5,7
Pfalz	3	7	5	5	8	2	3	8	8	6	2	57	28	29	5,5
hiev. Ludwigsh. a. Rh.	—	*1*	*1*	*1*	*1*	—	—	*3*	*2*	*1*	—	*10*	*5*	*5*	*10,0*
Oberpfalz . . .	9	3	2	3	9	5	5	4	5	3	2	50	27	23	5,1
Oberfranken . .	4	1	4	5	5	2	6	5	10	—	3	45	30	15	4,7
Mittelfranken .	5	3	5	11	8	7	5	9	8	7	4	72	35	37	5,9
hievon Nürnberg .	—	—	*3*	*4*	*4*	*3*	*2*	*5*	*3*	*2*	*3*	*29*	*17*	*12*	*6,9*
Unterfranken .	2	3	1	6	7	2	4	3	11	5	3	47	27	20	4,7
Schwaben . . .	9	5	3	6	13	8	7	8	11	9	4	83	50	33	7,5
hievon Augsburg .	*3*	*2*	—	*1*	*2*	*1*	*4*	*3*	*3*	*2*	—	*21*	*13*	*8*	*9,9*
Staat 1927	53	39	33	55	82	43	63	70	86	53	29	606	336	270	6,2
1926	66	26	44	45	92	46	60	56	80	43	20	578	340	238	6,0
1925	46	19	48	72	93	57	59	74	55	46	36	605	332	273	6,1
1924	47	29	44	101	66	30	62	61	67	31	21	559	295	264	5,6

[1] Bis einschl. 1924: 14—20.
[2] Bis einschl. 1924: 20—25.

b) Erkrankungen und Sterbefälle in den Heilanstalten

Regierungsbezirk	Öffentliche Anstalten: Kranke	Öffentliche Anstalten: Gestorbene	Private (mit 11 und mehr Betten) Anstalten: Kranke	Private Anstalten: Gestorbene	Universitäts-Lehr-Anstalten: Kranke	Universitäts-Lehr-Anstalten: Gestorbene	Anstalten überhaupt — Kranke: männlich	Kranke: weiblich	Kranke: zusammen	Gestorbene: männlich	Gestorbene: weiblich	Gestorbene: zusammen	Gestorbene: von 100 Kranken
Oberbayern . .	3096	60	1535	19	633	19	2272	2992	5264	59	39	98	1,9
Niederbayern .	1066	21	176	5	—	—	542	700	1242	18	8	26	2,1
Pfalz	1745	14	546	1	—	—	1105	1186	2291	7	8	15	0,7
Oberpfalz . . .	1179	10	36	—	—	—	544	671	1215	5	5	10	0,8
Oberfranken .	1435	10	144	—	—	—	763	816	1579	6	4	10	0,6
Mittelfranken .	1692	14	672	12	226	1	1216	1374	2590	18	9	27	1,0
Unterfranken .	1485	9	225	—	342	14	1062	990	2052	13	10	23	1,1
Schwaben . . .	1960	39	772	15	—	—	1247	1485	2732	23	31	54	2,0
Staat 1927	13658	177	4106	52	1201	34	8751	10214	18965	149	114	263	1,4
1926	12441	200	3744	54	1155	26	7966	9374	17340	160	120	280	1,6
1925	11734	191	3471	46	953	25	7736	8422	16158	143	119	262	1,6
1924	8840	194	2506	42	778	20	5611	6513	12124	150	106	256	2,1

15. Polizeilich gemeldete Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten 1924—1926

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

Krankheit	Regierungsbezirke 1926								Staat 1926			Staat 1925	Staat 1924
	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Kreisunmittelbare Städte	Bezirksämter	im ganzen	im ganzen	im ganzen
Aussatz (Lepra)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Cholera (asiatica)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelbfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pest	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augeneiterung, übertragb. b. Neugeborenen	24	12	5	4	8	3	18	21	43	52	95	61	73
Diphtherie (Krupp)	696	240	362	98	257	380	270	321	1012	1612	2624	3285	3598
Genickstarre (übertragbare)	4	—	2	—	4	7	10	3	16	14	30	34	34
Kinderlähmung (übertragbare)	7	2	10	1	7	9	14	—	18	32	50	89	110
Kindbettfieber													
a) nach rechtzeitiger Geburt	149	80	82	48	39	66	91	68	166	457	623	597	} 758
b) nach Fehlgeburt	13	6	12	5	2	11	16	14	33	46	79	80	
Körnerkrankheit mit Eiterabsonderung	—	—	44	—	—	—	3	2	10	39	49	346	33
Scharlach	981	157	462	169	392	635	692	198	2317	1369	3686	2923	1960
Ruhr (übertragbare)	52	29	6	1	129	24	82	26	151	198	349	300	333
Typhus	42	42	52	26	29	59	82	16	148	200	348	477	747
Paratyphus	225	19	55	7	42	43	102	65	185	373	558	481	260
Wurmkrankheit (Anchylostomiasis)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Milzbrand	2	2	2	—	1	5	1	1	2	12	14	14	16
Rotz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tollwut	1	—	—	—	1	7	6	—	7	8	15	9	17
Trichinose	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	2	—	2
Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	1	—	—	16	6	28	2	3	6	50	56	74	183
Insgesamt	**2197**	**589**	**1094**	**375**	**917**	**1278**	**1390**	**738**	**4116**	**4462**	**8578**	**8770**	**8125**

16. Geschlechtskranke[1]) in Bayern nach der Reichszählung vom Jahre 1927

In der Zeit vom 15. November bis einschl. 14. Dezember 1927 erstmalig in ärztliche Behandlung getretene geschlechtskranke Personen

a) Die Geschlechtskranken nach Alter, Familienstand und Krankheitsformen

Regierungsbezirk	Zahl der Geschlechtskranken																			
	männlich	weiblich	zusammen		nach dem Familienstand			im Alter von . . . Jahren				unbekannten Alters	mit nachstehenden Krankheiten								mit mehreren Krankheiten zugl.
													Tripper		Blennorrhoe	Weicher Schanker	Syphilit. Primäraffekt	Sek. Syphil.		Angeborene Syphilis	
			absolut	auf 10 000 Einw.	ledig	verheiratet	sonstige	0—19	20—29	30—39	40 und mehr		frischer	chronischer				mit klinischen Erscheinungen	latent		
Oberbayern . . .	536	309	845	5,0	634	188	23	119	471	150	95	10	601	78	5	2	22	55	62	13	7
hievon München . . .	*375*	*210*	*585*	*8,6*	*451*	*114*	*20*	*85*	*322*	*111*	*63*	*4*	*452*	*58*	—	*1*	*13*	*24*	*27*	*6*	*4*
Niederbayern . .	120	55	175	2,3	118	54	3	26	90	28	26	5	100	18	2	2	6	30	15	2	—
Pfalz	192	100	292	3,1	175	92	25	41	158	53	24	16	179	36	—	2	17	22	23	10	3
hievon Ludwigshafen a. Rhein . . .	*42*	*34*	*76*	*7,5*	*50*	*22*	*4*	*11*	*44*	*14*	*7*	—	*46*	*17*	—	*1*	*3*	*3*	*4*	*1*	*1*
Oberpfalz	63	41	104	1,7	71	30	3	12	61	22	8	1	75	8	—	—	2	8	7	1	3
Oberfranken . .	118	55	173	2,3	121	49	3	27	94	41	11	—	107	10	2	1	15	17	12	8	1
Mittelfranken . .	281	183	464	4,6	315	135	14	69	247	113	35	—	307	46	2	2	26	23	39	9	10
hievon Nürnberg .	*152*	*110*	*262*	*6,7*	*174*	*81*	*7*	*34*	*145*	*64*	*19*	—	*184*	*16*	*1*	*1*	*14*	*12*	*24*	*5*	*5*
Unterfranken . .	123	64	187	2,5	121	62	4	27	103	40	14	3	118	17	—	2	9	16	11	11	3
Schwaben	143	83	226	2,6	153	66	7	26	128	49	21	2	145	18	1	3	11	19	18	11	—
hievon Augsburg . .	*61*	*42*	*103*	*6,2*	*64*	*34*	*5*	*14*	*52*	*24*	*12*	*1*	*61*	*3*	*1*	*2*	*6*	*10*	*12*	*8*	—
Staat	1 576	890	2 466	3,3	1 708	676	82	347	1 352	496	234	37	1 632	231	12	14	108	190	187	65	27

[1]) Ohne die Angehörigen der Reichswehr.

b) Die Krankheitsfälle nach Lebensalter, Familienstand und Gemeindegrößenklassen

Lebensalter Familienstand Gemeindegrößenklasse	Zahl der Kranken				Zahl der Krankheitsfälle																	
	männlich		weiblich		insgesamt		hierunter															
							Tripper				Blennorrhoe		weicher Schanker		syphilit. Primäraffekt		sek. Syphilis				angeborene Syphilis	
	im ganzen	auf 10000 Einw. gleichen Alters	im ganzen	auf 10000 Einw. gleichen Alters			frischer		chronischer								m. klinisch. Erscheinungen		latent			
					m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Lebensalter																						
unter 1 Jahr	14	1,9	24	3,3	14	24	—	—	—	—	7	4	—	—	—	1	—	—	—	—	7	19
1—14 Jahre	12	0,13	37	0,40	12	37	—	18	—	1	—	—	—	—	—	—	1	5	—	2	11	11
15—19 „	121	3,1	139	3,6	122	141	102	95	4	23	—	1	—	1	11	2	1	14	1	1	3	4
20—24 „	456	12,9	295	8,0	460	302	386	178	21	58	—	—	6	1	21	12	11	29	13	23	2	1
25—29 „	426	15,0	175	5,3	431	179	342	74	20	43	—	—	2	1	26	7	22	24	18	28	1	2
30—34 „	229	10,1	99	3,4	230	100	176	49	15	17	—	—	3	—	10	3	14	13	12	17	—	1
35—39 „	124	5,9	44	1,7	125	45	82	20	9	4	—	—	—	—	11	1	13	10	10	10	—	—
40—49 „	111	2,6	48	1,0	111	48	71	12	8	2	—	—	—	—	6	1	8	17	18	15	—	1
50 u. mehr Jahre	58	0,88	17	0,24	58	17	22	4	7	1	—	—	2	—	6	—	6	5	14	6	1	1
unbekannt	25	.	12	.	25	12	19	3	1	2	—	—	—	—	—	1	3	2	2	4	—	—
Insgesamt	**1576**	**4,4**	**890**	**2,3**	**1588**	**905**	**1200**	**453**	**85**	**151**	**7**	**5**	**13**	**3**	**91**	**28**	**79**	**119**	**88**	**106**	**25**	**40**
Familienstand																						
ledig . . .	1106	5,4	602	2,9	1113	613	888	327	53	117	7	5	8	2	64	22	38	64	32	38	23	38
verheiratet	426	3,0	250	1,8	431	253	279	111	31	27	—	—	4	1	25	6	36	49	54	57	2	2
verwitwet .	14	1,3	18	0,60	14	18	8	6	1	1	—	—	1	—	1	—	2	4	1	7	—	—
geschieden	10	10,9	17	11,3	10	18	9	7	—	5	—	—	—	—	—	—	1	2	—	4	—	—
unbekannt	20	.	3	.	20	3	16	2	—	1	—	—	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—
Gemeindegrößenklasse																						
100 000 und mehr Einwohner	630	9,9	396	5,6	634	402	515	237	29	66	2	—	3	3	29	9	16	35	31	41	9	11
20 000 bis 100 000 Einwohner	377	9,4	182	4,2	383	187	285	99	18	25	—	1	1	—	34	7	22	29	18	17	5	9
10 000 bis 20 000 Einwohner	61	6,6	25	2,5	61	26	48	10	4	6	—	—	—	—	2	1	3	4	4	3	—	2
unter 10 000 Einwohner	508	2,1	287	1,1	510	290	352	107	34	54	5	4	9	—	26	11	38	51	35	45	11	18

17. Krankheitsarten und Todesursachen krank und arbeitsunfähig gewesener Kassenmitglieder der allgemeinen Ortskrankenkassen 1927

(Berichte der allgemeinen Ortskrankenkassen)

a) Allgemeine Ortskrankenkasse München (Stadt)

Krankheiten	Erkrankte									Gestorbene insgesamt		
	Versicherungspflichtige		Erwerbslose		Versicherungsberechtigte		insgesamt					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I. Entwicklungskrankheiten	**1**	**1 336**	**—**	**201**	**2**	**333**	**3**	**1 870**	**1 873**	**34**	**36**	**70**
hierunter Fehlgeburten	.	1 151	.	169	.	262	.	1 582	1 582	.	2	2
II. Infektions- und parasit. Krankheiten	**9 740**	**9 628**	**455**	**479**	**432**	**2 239**	**10 627**	**12 346**	**22 973**	**207**	**250**	**457**
hierunter Grippe, Influenza	8 039	7 734	305	292	327	1 730	8 671	9 756	18 427	7	15	22
Lungenschwindsucht	834	1 002	55	89	48	248	937	1 339	2 276	91	91	182
Akut. Gelenkrheum.	320	314	17	11	26	103	363	428	791	—	—	—
Gonorrhoe, Tripper, Blennorrhoe	160	174	39	36	4	9	203	219	422	—	—	—
Syphilis	73	66	11	16	6	23	90	105	195	3	2	5
III. Sonstige allgemeine Krankheiten	**685**	**1 621**	**48**	**85**	**74**	**400**	**807**	**2 106**	**2 913**	**139**	**247**	**386**
hierunter Blutarmut	141	903	3	26	6	148	150	1 077	1 227	—	8	8
Erschöpfung, Entkräftung	108	278	2	15	6	38	116	331	447	3	5	8
Chronische Alkoholvergiftung	11	—	8	1	1	1	20	2	22	—	—	—
Neubildungen und Geschwülste A. Bösart. Neubildung.	61	73	4	8	16	87	81	168	249	102	176	278
hierunter Krebs der Verdauungsorgane	46	23	4	3	11	33	61	59	120	85	98	183
B. Gutart. Neubildung.	97	226	6	23	13	72	116	321	437	10	16	26
IV. Örtl. Krankheiten	**47 895**	**31 660**	**1 470**	**1 732**	**1 871**	**7 242**	**51 236**	**40 634**	**91 870**	**619**	**690**	**1 309**
A. Krankheiten d. Nervensystems	2 784	3 245	167	114	212	831	3 163	4 190	7 353	91	138	229
hierunter Einf. Seelenstörung.	142	207	48	27	5	53	195	287	482	1	6	7
Progressive Paralyse	7	1	3	2	2	4	12	7	19	3	2	5
Rückenmarkschwindsucht	35	16	3	2	10	10	48	28	76	1	1	2
Neuralgie	1 157	831	43	40	79	271	1 279	1 142	2 421	—	—	—
Neurasthenie	768	1 356	24	5	55	255	847	1 616	2 463	—	—	—
Basedowsche Krankheit	66	192	2	9	—	49	68	250	318	2	—	2
B. Krankheiten d. Atmungsorgane	6 769	4 921	221	221	350	1 207	7 340	6 349	13 689	50	49	99
hierunter Akute Bronchitis	4 348	2 698	128	122	211	757	4 687	3 577	8 264	—	—	—
Lungenemphysem	369	166	22	6	45	93	436	265	701	12	5	17
Lungenkrankh. ohne nähere Bezeichn.	701	912	22	63	24	93	747	1 068	1 815	9	16	25
Brustfellentzündung	487	318	13	8	18	105	518	431	949	—	2	2

a) Allgemeine Ortskrankenkasse München (Stadt) (Fortsetzung)

Krankheiten	Erkrankte									Gestorbene insgesamt		
	Versicherungspflichtige		Erwerbslose		Versicherungsberechtigte		insgesamt					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
C. Krankheiten d. Kreislauforg. ..	1 967	1 525	86	77	224	768	2 277	2 370	4 647	221	290	511
hierunter Herzklappenfehler..	512	392	14	17	47	156	573	565	1 138	11	18	29
D. Krankheiten d. Verdauungsorg.	8 760	8 305	325	537	345	1 450	9 430	10 292	19 722	95	109	204
hierunter Halsentzündung....	2 514	2 928	99	115	86	365	2 699	3 408	6 107	—	—	—
Kropf..............	184	368	14	23	12	69	210	460	670	3	7	10
Magenkatarrh......	1 697	1 280	37	47	66	127	1 800	1 454	3 254	—	—	—
Magengeschwür....	583	491	19	18	22	96	624	605	1 229	22	17	39
Darmkatarrh.......	1 935	1 252	62	206	75	273	2 072	1 731	3 803	17	19	36
Blinddarmentzünd..	499	728	20	36	12	125	531	889	1 420	15	17	32
E. Krankheiten d. Harn- und Geschlechtsorg. ..	727	3 994	41	364	57	887	825	5 245	6 070	35	40	75
hierunter Nierenentzündung..	265	234	12	19	16	66	293	319	612	28	29	57
Gebärmutterentzündung..........	.	453	.	48	.	97	.	598	598	.	5	5
Gebärmutterblutung	.	549	.	41	.	91	.	681	681	.	2	2
Tubenentzündung..	.	778	.	77	.	155	.	1 010	1 010	.	—	—
F. Krankheiten d. äuß. Bedeckung.	4 075	2 331	130	95	118	440	4 323	2 866	7 189	5	2	7
hierunter Krätze..............	54	37	7	3	2	3	63	43	106	—	—	—
Ekzem.............	355	250	18	9	14	44	387	303	690	—	—	—
Furunkulosis.......	943	244	30	11	22	37	995	292	1 287	—	2	2
Zellgewebsentzünd.	1 738	770	52	38	48	122	1 838	930	2 768	5	—	5
Panaritium.........	621	590	4	14	10	90	635	694	1 329	—	—	—
G. Krankheiten d. Bewegungsorg.	5 928	3 080	157	116	276	816	6 361	4 012	10 373	1	1	2
hierunter Muskelrheumatism..	4 206	1 812	107	67	166	486	4 479	2 365	6 844	—	—	—
Gelenkentzündung.	868	449	29	21	67	203	964	673	1 637	—	—	—
H. Krankheiten des Ohres.......	262	353	17	8	5	47	284	408	692	1	—	1
I. Krankheiten der Augen.......	388	232	20	10	25	76	433	318	751	—	—	—
K. Verletzungen u. anderweitige äuß. Einwirkungen...............	16 235	3 674	306	190	259	720	16 800	4 584	21 384	120	61	181
hierunter Quetschungen und Zerreißungen.....	8 079	1 298	100	58	118	3	8 297	1 359	9 656	5	1	6
Verstauchungen....	1 395	476	50	26	22	111	1 467	613	2 080	—	—	—
Wunden............	2 713	587	49	18	42	91	2 804	696	3 500	23	4	27
Verletzungen.......	1 644	358	25	13	23	28	1 692	399	2 091	25	14	39
V. Anderweitige Krankheiten u. unbestimmte Diagnosen...........	610	191	48	18	39	199	697	408	1 105	20	16	36
Erkrankte zusammen....	**58 931**	**44 436**	**2 021**	**2 515**	**2 418**	**10 413**	**63 370**	**57 364**	**120 734**	**1019**	**1 239**	**2258**
Auf je 1000 Mitglieder treffen Erkrankte..	712,7	492,1	107,8	440,0	497,0	360,3	596,1	459,3	522,2	.	.	.
Auf je 100 Erkrankte treffen Gestorbene	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,6	2,2	1,9

b) Allgemeine Ortskrankenkasse Nürnberg (Stadt)

Krankheiten	Erkrankte											Gestorbene				
	Dienstboten		sonst. Versicherungspflichtige		Erwerbslose		Versicherungsberechtigte		insgesamt			Versicherte		Familienmitglieder		insgesamt
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	
I. Entwicklungskrankheiten	—	**75**	**4**	**955**	—	**182**	**2**	**76**	**6**	**1288**	**1294**	**8**	**11**	**25**	**31**	**75**
hierunter Fehlgeburten	—	62	—	853	—	161	—	60	—	1136	1136	—	2	—	8	10
II. Infektions- u. parasitäre Krankheiten	**2**	**624**	**8114**	**6186**	**351**	**415**	**373**	**611**	**8840**	**7836**	**16676**	**103**	**83**	**43**	**73**	**302**
hierunter Brechdurchfall	—	6	110	49	3	2	4	2	117	59	176	1	—	4	4	9
Gelenkrheumatismus	—	51	606	301	19	14	27	43	652	409	1061	—	3	—	—	3
Gonorrhoe	—	13	53	27	14	7	1	—	68	47	115	—	—	—	—	—
Influenza	1	385	5579	4464	199	241	270	406	6049	5496	11545	23	9	2	8	42
Lungentuberkulose	1	105	1405	1073	77	114	50	109	1533	1401	2934	46	41	9	26	122
Lungenentzündung	—	19	181	70	17	14	13	27	211	130	341	26	14	18	31	89
Rotlauf	—	13	52	52	5	9	1	7	58	81	139	—	1	1	—	2
Syphilis	—	2	16	19	6	5	1	—	23	26	49	—	—	—	—	—
Sonstige Infektions- und parasit. Krankheiten	—	30	112	131	11	9	6	17	129	187	316	7	15	9	4	35
III. Sonst. allgem. Krankheiten	—	**84**	**482**	**1112**	**25**	**56**	**20**	**66**	**527**	**1318**	**1845**	**40**	**40**	**8**	**40**	**128**
hierunter Entkräftigung, Blutarmut	—	63	186	822	6	37	7	23	199	945	1144	—	—	—	—	—
Bleivergiftung	—	—	19	37	—	—	—	—	19	37	56	1	1	—	—	2
Andere gewerbliche Vergiftungen	—	1	5	2	—	—	—	—	5	3	8	—	—	—	—	—
Gewerbeekzeme	—	—	12	15	—	—	—	—	12	15	27	—	—	—	—	—
Andere Gewerbekrankheiten	—	—	5	10	—	—	—	—	5	10	15	—	—	—	—	—
Sonst. allg. Krankheiten	—	11	167	137	9	6	10	12	186	166	352	5	2	8	9	24
Neubildungen und Geschwülste																
A. Bösart. Neubildungen	—	3	47	49	9	9	—	23	56	84	140	34	37	—	31	102
hierunter Krebs	—	2	42	41	7	7	—	21	49	71	120	31	34	—	29	94
B. Gutart. Neubildungen	—	6	41	40	1	4	3	8	45	58	103	—	—	—	—	—
IV. Örtliche Krankheiten	**12**	**1808**	**32992**	**17963**	**1132**	**966**	**1222**	**1608**	**35358**	**22345**	**57703**	**303**	**158**	**62**	**162**	**685**
A. Krankheiten des Nervensystems	3	203	2473	2005	194	104	106	182	2776	2494	5270	27	18	24	36	105
hierunter Basedowsche Krankheit	—	7	10	44	—	1	1	1	11	53	64	—	—	—	—	—
B. Krankheiten der Atmungsorgane	4	183	5057	2439	165	131	267	253	5493	3006	8499	24	13	4	10	51
C. Krankheiten d. Kreislauforgane	—	98	1472	900	66	60	115	188	1653	1246	2899	107	59	20	73	259
D. Krankheiten der Verdauungsorgane	1	532	6272	4633	249	251	259	378	6781	5794	12575	54	36	6	22	118
hierunter Unterleibsbrüche	—	13	239	68	18	6	11	7	268	94	362	4	—	—	—	4
Kropf, Struma	—	24	55	106	3	7	—	14	58	151	209	1	—	—	—	1
E. Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane	1	237	520	2193	39	217	34	203	594	2850	3444	15	16	2	10	43
F. Krankheiten d. äußer. Bedeckungen	1	203	2218	1074	92	43	86	75	2397	1395	3792	3	—	—	—	3
G. Krankheiten der Bewegungsorgane	2	163	4408	1668	140	69	156	160	4706	2060	6766	1	3	—	—	4
H. Krankheiten d. Ohres	—	18	254	122	9	2	8	11	271	153	424	—	—	—	—	—
J. Krankheiten d. Augen	—	12	336	172	9	3	14	24	359	211	570	—	—	—	—	—
K. Verletzungen	—	159	9982	2757	169	86	177	134	10328	3136	13464	72	13	6	11	102
hierunter Betriebsunfälle	—	—	8123	1758	—	—	—	—	8123	1758	9881	15	—	—	—	15
Andere äußere Einwirkungen	—	159	1859	999	169	86	177	134	2205	1378	3583	57	13	6	11	87
V. Anderweitige Krankheiten u. unbestimmte Diagnosen	—	**5**	**42**	**28**	**2**	**3**	**3**	**5**	**47**	**41**	**88**	—	**3**	—	**1**	**4**
Erkrankte zusammen	**14**	**2596**	**41634**	**26244**	**1510**	**1622**	**1620**	**2366**	**44778**	**32828**	**77606**	**454**	**295**	**138**	**307**	**1194**
Auf je 1000 Mitglieder treffen Erkrankte	63,6	342,8	700,1	556,4	172,1	300,0	427,9	314,6	619,9	485,1	554,7	.	.	.	.	.
Auf je 100 Erkrankte treffen Gestorbene	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,01	0,89	.	.	.

c) Allgemeine Ortskrankenkasse Augsburg (Stadt)

Krankheiten	Erkrankte																				
	Versicherungspflichtige												sonstige Versicherungspflichtige		Versicherungsberechtigte		Erwerbslose		insgesamt		
	in der Landwirtschaft Beschäftigte		Dienstboten		unständig Beschäftigte		im Wandergewerbe Beschäftigte		im Hausgewerbe Beschäftigte		Lehrlinge ohne Entgelt										
	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
I. Entwicklungskrankheiten . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Infektions-u. parasit. Krankheiten	2	4	33	445	—	—	—	—	—	—	7	2	2 062	1 268	70	123	15	2	2 189	1 844	4 033
III. Sonst. allgemeine Krankheiten .	—	1	—	35	—	—	—	—	—	1	—	—	181	205	4	30	—	2	185	274	459
hierunter Neubildungen . . .	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	62	—	—	5	—	—	62	7	69
IV. Örtl. Krankheiten	11	25	158	1 226	1	2	3	—	—	2	18	12	7 696	2 848	165	709	60	30	8 112	4 854	12 966
A. Krankheiten des Nervensystems	—	—	14	145	—	—	—	—	—	—	—	—	506	377	15	113	9	7	544	642	1 186
B. Krankheiten der Atmungsorgane	2	2	16	155	—	—	—	—	—	—	—	4	1 297	357	40	97	15	3	1 370	618	1 988
C. Krankheiten der Kreislauforgane	1	2	7	113	—	—	—	—	—	1	—	—	546	333	29	120	4	4	587	573	1 160
D. Krankheiten der Verdauungsorgane	1	6	25	353	1	2	—	—	—	—	5	6	1 383	893	33	174	12	4	1 460	1 438	2 898
E. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	—	3	4	178	—	—	1	—	—	1	—	—	46	369	1	78	4	6	56	635	691
F. Krankheiten der äuß. Bedeckungen	—	2	18	75	—	—	—	—	—	—	9	—	692	106	7	39	7	1	733	223	956
G. Krankheiten der Bewegungsorgane	3	4	10	79	—	—	—	—	—	—	—	—	679	109	17	28	4	3	713	223	936
H. Krankheiten des Ohres . .	1	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	45	14	1	6	—	—	47	28	75
J. Krankheiten der Augen . .	—	1	4	22	—	—	—	—	—	—	—	—	189	26	4	11	—	—	197	60	257
K. Verletzungen u. anderweitige äußere Einwirkungen .	3	5	60	98	—	—	2	—	—	—	4	2	2 313	264	18	43	5	2	2 405	414	2 819
V. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen	2	1	2	48	—	—	1	—	—	—	—	3	135	252	5	18	6	4	151	326	477
Erkrankte zusammen	**15**	**31**	**193**	**1 754**	**1**	**2**	**4**	—	—	**3**	**25**	**17**	**10 074**	**4 573**	**244**	**880**	**81**	**38**	**10 637**	**7 298**	**17 935**
Auf je 1000 Mitglieder treffen Erkrankte	102,7	267,2	223,6	350,8	—	—	—	—	—	—	11,5	16,6	631,6	359,5	443,6	441,8	27,9	66,6	644,7	496,0	570,3
Auf je 100 Erkrankte treffen Gestorbene	—	—	0,52	0,51	—	—	—	—	—	—	4,0	—	0,77	0,63	3,7	2,4	3,7	2,6	0,86	0,82	0,85

18. Ergebnisse der Pockenschutzimpfung 1924—1927

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

a) Erste Impfung

Regierungsbezirk	Impfpflichtig Gebliebene	Geimpfte	Hievon: Pflichtige – Erfolg mit	Pflichtige – Erfolg ohne	Pflichtige – Erfolg mit unbek.	Im Geburtsjahr Geimpfte und sonstige Nichtpflichtige – Erfolg mit	Im Geburtsjahr Geimpfte und sonstige Nichtpflichtige – Erfolg ohne	Im Geburtsjahr Geimpfte und sonstige Nichtpflichtige – Erfolg mit unbek.	öffentlich geimpft	privat geimpft	mit Landesanstalts-Lymphe	mit anderer Lymphe
Oberb. . .	33 946	27 309	25 559	373	79	1 209	86	3	24 894	2 415	27 293	16
Niederb. .	18 357	17 082	16 236	220	92	508	22	4	16 472	610	17 080	2
Pfalz . . .	26 539	19 316	18 012	911	151	213	29	—	17 568	1 748	18 963	353
Oberpf. . .	15 646	14 302	13 372	179	30	684	36	1	13 562	740	14 292	10
Oberfr. . .	17 748	14 918	13 684	656	24	502	50	2	14 081	837	14 794	124
Mittelfr. . .	19 903	16 635	15 842	222	32	512	27	—	14 752	1 883	15 342	1 293
Unterfr. . .	19 626	16 201	15 578	207	30	364	21	1	15 025	1 176	16 189	12
Schwaben .	15 833	15 748	14 193	383	53	1 034	77	8	14 808	940	15 747	1
Staat 1927	**167 598**	**141 511**	**132 476**	**3 151**	**491**	**5 026**	**348**	**19**	**131 162**	**10 349**	**139 700**	**1 811**
1926	172 143	147 824	138 955	2 451	606	5 342	401	69	135 964	11 860	146 002	1 822
1925	170 731	145 330	136 450	2 118	445	5 946	349	22	133 200	12 130	143 405	1 925
1924	176 631	151 447	142 418	1 487	448	6 746	333	15	139 949	11 498	149 789	1 658

b) Wiederimpfung

Regierungsbezirk	Wiederimpfpflichtig Gebliebene	Wiedergeimpfte	Hievon: Pflichtige – Erfolg mit	Pflichtige – Erfolg ohne	Pflichtige – Erfolg mit unbek.	Nichtpflichtige – Erfolg mit	Nichtpflichtige – Erfolg ohne	Nichtpflichtige – Erfolg mit unbek.	öffentlich geimpft	privat geimpft	mit Landesanstalts-Lymphe	mit anderer Lymphe
Oberb. . .	24 137	23 693	22 998	427	17	215	—	36	23 443	250	23 692	1
Niederb. .	14 073	13 942	13 262	603	49	24	—	4	13 911	31	13 942	—
Pfalz . . .	16 846	15 964	14 525	1 312	106	21	—	—	15 929	35	15 963	1
Oberpf. . .	11 744	11 596	11 271	300	17	8	—	—	11 558	38	11 590	6
Oberfr. . .	11 721	11 445	10 830	580	26	8	—	1	11 410	35	11 437	8
Mittelfr. . .	14 858	14 515	14 170	335	2	8	—	—	14 435	80	14 455	60
Unterfr. . .	12 785	12 360	12 263	78	17	1	—	1	12 230	130	12 360	—
Schwaben .	14 641	14 472	14 169	207	58	24	—	14	14 418	54	14 472	—
Staat 1927	**120 805**	**117 987**	**113 488**	**3 842**	**292**	**309**	—	**56**	**117 334**	**653**	**117 911**	**76**
1926	156 954	154 632	149 122	3 689	381	1 279	74	87	153 546	1 086	154 570	62
1925	161 909	157 829	153 538	3 704	383	152	—	52	157 166	663	157 733	96
1924	167 191	163 480	159 681	2 868	374	350	6	201	162 518	962	163 380	100

c) Fehlimpfungen bei der Erstimpfung bzw. Wiederimpfung

Fehlimpfungen [1]	Bei den Pflichtigen (1927)	Bei den Nichtpflichtigen (1927)	Bei den öffentlichen Impfungen (1927)	Bei den privaten Impfungen (1927)	Bei den Impfungen mit Landesanstalts-Lymphe (1927)	Bei den Impfungen mit anderer Lymphe (1927)	Bei den Impfungen überhaupt 1927	1926	1925	1924
in % der Erstimpfungen	2,32	6,48	2,52	2,03	2,46	4,20	2,48	1,94	1,70	1,21
in % der Wiederimpfungen	3,27	—	3,26	4,75	3,27	—	3,27	2,44	2,35	1,76

[1] Die Erstimpfungen bzw. Wiederimpfungen mit unbekanntem Erfolg blieben bei der Berechnung außer Betracht.

19. Gesundheitspflege in den Volksschulen

(Berichte der Schulärzte und Städte)

a) Schulärztliche Untersuchung an den Münchener Volkshauptschulen 1925/26—1927/28

Vortrag	Schulärztlich untersuchte Kinder an den Münchener Volkshauptschulen								
	1927/28					1926/27		1925/26	
	Knaben	Mädchen	Eintretende	Austretende	insgesamt	insgesamt[1]	Hierunter Eintretende	insgesamt	Hierunter Eintretende
Gesamtzahl der untersuchten Kinder . . .	7 804	7 987	8 923	6 868	15 791	16 857	9 857	13 894	6 393
Ernährungszustand:									
gut	2 807	3 716	3 416	3 107	6 523	7 024	3 890	5 661	2 451
mittel	4 153	3 606	4 588	3 171	7 759	8 123	4 958	6 875	3 266
schlecht	844	665	919	590	1 509	1 710	1 009	1 358	676
Beschaffenheit der Zähne:									
gut	2 288	2 171	2 211	2 248	4 459	5 008	2 605	4 039	1 642
mittel	3 695	4 030	4 303	3 422	7 725	8 174	4 774	6 896	3 222
schlecht	1 821	1 786	2 409	1 198	3 607	3 675	2 478	2 959	1 529
Art und Sitz der Erkrankungen:									
Knochenkrankheiten u. Deformitäten	319	288	374	233	607	563	361	488	275
Wirbelsäule	511	573	544	540	1 084	1 037	485	1 043	381
Glieder	337	324	437	224	661	562	385	380	188
Plattfuß	997	984	1 109	872	1 981	2 020	1 057	1 468	593
Haut	252	230	292	190	482	541	339	483	271
Haar	36	36	47	25	72	55	31	59	24
Parasiten	23	291	195	119	314	365	222	376	.182
Kropf	920	1 635	833	1 722	2 555	3 058	1 035	3 135	761
Drüse	1 173	1 146	1 746	573	2 319	2 454	1 767	2 086	1 173
Mund	67	38	64	41	105	168	106	252	132
Nase	225	221	315	131	446	387	271	323	185
Rachen	1 053	1 162	1 481	734	2 215	2 631	1 756	1 905	994
Sprache	155	92	176	71	247	272	186	239	143
Lungen	124	145	145	124	269	346	169	266	96
Hilus	153	137	188	102	290	236	124	236	103
Bronchien	335	302	472	165	637	724	529	500	276
Herz:									
a) funktion. Störungen	141	153	107	187	294	350	149	350	88
b) organische „	125	121	99	147	246	217	86	211	69
Unterleibsorgane . . .	143	71	149	65	214	207	127	192	114
Bruchleiden	191	88	180	99	279	334	229	298	175
Augenkrankheiten . .	188	196	213	171	384	501	297	385	180
Sehanomalien	757	899	636	1 020	1 656	1 634	661	1 540	525
Ohrenkrankheiten . .	120	100	145	75	220	129	87	205	105
Schwerhörigkeiten .	137	109	125	121	246	316	160	281	104
Nerven- und Gehirnkrankheiten	184	252	285	151	436	560	366	700	349
Geistige Defekte . . .	211	164	195	180	375	326	163	334	152
Tuberkulose	96	108	106	98	204	269	155	221	79
Syphilis	25	4	17	12	29	50	23	47	17
Rachitis	803	627	897	533	1 430	1 798	1 149	1 833	1 024
Diathesen	211	214	284	141	425	428	273	376	195
Endotrine Störungen .	50	57	33	74	107	138	51	234	77
Angeborene Bildungsfehler	71	32	78	25	103	94	57	120	75
Überwachungsbedürftigkt.	993	1 069	1 100	962	2 062	2 089	1 162	1 980	946
Besondere Befunde . . .	39	48	83	4	87	293	109	210	63

Anmerkung: Zahl der Schulärzte (ohne Augen-, Ohren- und Zahnärzte) 1927/28: 28, 1926/27: 27, 1925/26: 27. Berichtet haben 1927/28: 26, 1926/27: 25, 1925/26: 27.

[1]) Bei einer Schule ist die Zahl der austretenden Mädchen nicht vollständig erfaßt.

b) Schulärztliche Untersuchung an den Volksschulen in Ludwigshafen a. Rhein 1927/28

Schulkinder	Untersuchte Kinder	Ernährungszustand			Art und Sitz der Erkrankungen																			
					Allgemeine Erkrankungen				Veränderungen am Knochengerüst			Beschaffenheit d. Zähne		Hauterkrankungen, Parasiten	Mund, Nase, Halsorgane	Sprachfehler	Kropf	Lungen, Herz	Unterleibsorgane	Bruchleiden	Augen	Ohren	Nervensystem
		gut	mittel	schlecht	Blutarmut	Rachitis	Skrofulose	Tuberkulose	Brustkorb	Wirbelsäule	Glieder	genügend	ungenügend										
Knaben	2 235	410	1 296	529	845	753	3	4	92	189	20	1 660	575	10	1 034	133	248	201	13	50	192	42	100
Mädchen	2 230	707	1 122	401	1 035	551	4	7	63	160	48	1 667	563	51	969	95	464	118	—	32	370	58	113
Überhaupt 1927/28	**4 465**	**1 117**	**2 418**	**930**	**1 880**	**1 304**	**7**	**11**	**155**	**349**	**68**	**3 327**	**1 138**	**61**	**2 003**	**228**	**712**	**319**	**13**	**82**	**562**	**100**	**213**
hievon																							
Lernanfänger .	*1 973*	*469*	*1 133*	*371*	*812*	*593*	*3*	*1*	*66*	*106*	*17*	*1 154*	*819*	*25*	*1 161*	*198*	*112*	*214*	*2*	*43*	*129*	*40*	*126*
Schüler d. 4. Klassen	*1 054*	*295*	*518*	*241*	*520*	*327*	*2*	*6*	*82*	*106*	*16*	*787*	*267*	*22*	*425*	*18*	*211*	*40*	*7*	*26*	*180*	*29*	*26*
Austretende . . .	*1 438*	*353*	*767*	*318*	*548*	*384*	*2*	*4*	*7*	*137*	*35*	*1 386*	*52*	*14*	*417*	*12*	*389*	*65*	*4*	*13*	*253*	*31*	*61*

c) Schulärztliche Untersuchung an den Nürnberger Volksschulen 1924/25 und 1925/26

Schulkinder	Untersuchte Kinder	Ernährungszustand			Beschaffenheit der Zähne			Die festgestellten Erkrankungsformen betrafen						
		gut	mittel	schlecht	gut	mittel	schlecht	Lungen, Herz, Unterleibsorgane	Hauterkrankungen und Parasiten	knöchernes Körpergerüst	Augen	Ohren	Mund, Nase und Sprache	Konstitutionskrankheiten
Knaben	5 615	1 576	3 298	741	1 687	3 255	587	1 257	193	2 087	191	58	1 481	2 493
Mädchen	5 795	2 388	2 929	478	1 739	3 357	599	1 099	464	1 920	184	56	1 397	2 939
Überhaupt 1925/26	**11 410**	**3 964**	**6 227**	**1 219**	**3 426**	**6 612**	**1 186**	**2 356**	**657**	**4 007**	**375**	**114**	**2 878**	**5 432**
hievon														
Lernanfänger . . .	*3 479*	*1 051*	*2 007*	*421*	*733*	*2 194*	*527*	*945*	*220*	*1 416*	*118*	*36*	*1 144*	*1 576*
Schüler d. 4. Klassen	*2 660*	*723*	*1 546*	*391*	*658*	*1 622*	*365*	*661*	*279*	*1 258*	*108*	*28*	*792*	*1 518*
Austretende . . .	*5 271*	*2 190*	*2 674*	*407*	*2 035*	*2 796*	*294*	*750*	*158*	*1 333*	*149*	*50*	*942*	*2 338*
Überhaupt 1924/25	**10 491**	**3 635**	**5 621**	**1 235**	**3 228**	**5 983**	**1 071**	**2 502**	**987**	**3 541**	**466**	**75**	**2 879**	**5 152**

d) Schulärztliche Untersuchung[1] an den städtischen Volksschulen in Augsburg 1926/27 und 1927/28

Vortrag	Schuljahr 1927/28 insgesamt	Schuljahr 1927/28 hierunter Lernanfänger	Schuljahr 1926/27 insgesamt	Schuljahr 1926/27 hierunter Lernanfänger
Gesamtzahl der untersuchten Kinder[2]	**7681**	**3377**	**6397**	**1616**
Art der Erkrankungen				
I. Allgemeinerkrankungen				
Asthenischer Körperbau	*356*	*204*	*218*	*86*
Blutarmut (blasse Schleimhäute)	*549*	*457*	*418*	*314*
Zeichen früher überstandener Rachitis	*946*	*738*	*1007*	*727*
II. Erkrankungen der Brustorgane				
Herzanomalien mit obj. Befund	*382*	*191*	*325*	*91*
III. Erkrankungen der Unterleibsorgane				
Nabel- und Leistenbrüche	*108*	*91*	*189*	*183*
Leistenhoden	*117*	*93*	*139*	*101*
IV. Erkrankungen des Skeletts				
Dauernde seitliche Verbiegungen der Wirbelsäule, noch ausgleichbar	*678*	*501*	*330*	*178*
Nicht ausgleichbare seitliche Verbiegungen der Wirbelsäule	*101*	*51*	*103*	*32*
Drehung der Wirbelsäule	*37*	*18*	*27*	*4*
Folgen einer Kinderlähmung	*13*	*10*	*25*	*15*
Platt-, Knickfuß bzw. Anlage	*506*	*137*	*499*	*119*

Vortrag	Schuljahr 1927/28 insgesamt	Schuljahr 1927/28 hierunter Lernanfänger	Schuljahr 1926/27 insgesamt	Schuljahr 1926/27 hierunter Lernanfänger
V. Schilddrüsenvergrößerungen				
gering	*1813*	*1104*	*739*	*278*
mittel	*580*	*226*	*738*	*211*
groß	*109*	*26*	*64*	*4*
VI. Erkranken des Nervensystems				
Zeichen erhöhter Erregbarkeit	*383*	*313*	*542*	*319*
Funktionelle Blasenstörungen	*71*	*63*	*101*	*87*
VII. Sprachfehler				
Stammeln und Lispeln	*69*	*49*	*59*	*14*
Stottern	*29*	*18*	*16*	*10*
VIII. Hauterkrankungen	209	134	136	12
IX. Augenerkrankungen[3]				
Erkrankungen der Bindehaut	*150*	.	*122*	.
Kurzsichtigkeit überhaupt	*327*	.	*234*	.
Farbenblindheit	*35*	.	*25*	.
X. Ohrenerkrankungen[3]				
Mittelohrerkrankungen	*390*	.	*275*	.

[1]) Reihenuntersuchungen. [2]) Hilfsschüler, Lernanfänger und Austretende. [3]) Ergebnisse der fachärztlichen Untersuchung bei den Hilfsschülern, den Volksschülern sämtlicher Klassen, den Fortbildungs- und Mittelschülern.

e) Schulärztliche Untersuchung[1] an den Fürther Schulen 1925/26—1927/28

Vortrag	Schuljahr 1927/28						Schuljahr 1926/27						Sch.-J. 1925/26
	Volkshauptschule	Volksschulsprengel Burgfarrnbach		Hilfsschule	Städtisches Mädchenlyzeum	zusammen	Volkshauptschule	Volksschulsprengel Burgfarrnbach		Hilfsschule	Städtisches Mädchenlyzeum	zusammen	zusammen
	Lernanfänger	Lernanfänger	Austretende				Lernanfänger	Lernanfänger	Austretende				
Untersuchte Schüler: Knaben	556	40	18	23	.	.	713	37	32	26	—	.	.
Untersuchte Schüler: Mädchen	597	32	18	13	31	.	675	44	23	14	38	.	.
Untersuchte Schüler: insgesamt	1 153	72	36	36	31	1 328	1 388	81	55	40	38	1 602	928
Von diesen waren													
bei gutem Ernährungszustand	*140*	*19*	*5*	*4*	*18*	.	*127*	*18*	*12*	*4*	*8*	.	.
bei mittlerem Ernährungszustand	*931*	*48*	*28*	*29*	*12*	.	*1 172*	*62*	*41*	*33*	*29*	.	.
bei schlechtem Ernährungszustand	*82*	*5*	*3*	*3*	*1*	.	*89*	*1*	*2*	*3*	*1*	.	.
normal durchblutet	1 059	56	19	.	30	.	1 340	59	27	36	38	.	.
schlecht durchblutet	94	16	17	.	1	.	48	22	28	4	—	.	.
Festgestellte Erkrankungen nach Organsgruppen													
I. Brust u. Bauch	433	37	16	20	15	521	240	47	20	4	9	320	204
II. Wirbel und Knochen	161	10	4	7	—	182	243	10	4	7	3	267	193
III. Haut und Parasiten	247	40	22	39	16	364	109	50	18	35	5	217	913
IV. Augen	49	2	1	3	—	55	40	1	2	2	—	45	25
V. Ohren	12	—	—	1	—	13	5	1	1	2	—	9	2
VI. Mund, Nase, Sprache	747	30	6	43	—	826	674	43	13	23	5	758	404
VII. Nerven und Blutarmut	111	3	1	1	—	116	53	2	—	5	—	60	5
Zusammen	**1 760**	**122**	**50**	**114**	**31**	**2 077**	**1 364**	**154**	**58**	**78**	**22**	**1 676**	**1 746**

[1]) Reihenuntersuchungen.

f) Schulärztliche Untersuchung[1]) an den Würzburger Volksschulen 1925/26—1927/28

Vortrag		Gesamtzahl der untersuchten Schüler	Allgemeine Körperbeschaffenheit: gut	mittel	schlecht	Beschaffenheit der Zähne: gut	mittel	schlecht	Die festgestellten Erkrankungsformen betrafen: Allgemein-Erkrankungen	Knochen, Muskeln, Gelenke	Lungen, Herz, Bauchorgane	Mund, Nase, Rachen	Hals	Sprache	Augen	Ohren	Haut, Haare, Parasiten	Nervensystem
Jahrgang 1927/28		**3 191**	**490**	**2471**	**230**	**663**	**1422**	**1106**	**2857**	**339**	**909**	**654**	**2741**	**22**	**340**	**27**	**236**	**41**
hievon	Lernanfänger	1650	207	1357	86	286	566	798	1679	125	457	430	1618	12	165	7	134	19
	Schüler d. vierten Klassen .	723	103	547	73	113	435	175	643	76	201	114	499	3	80	8	59	12
	Austretende	818	180	567	71	264	421	133	535	138	251	110	624	7	95	12	43	10
Jahrgang 1926/27		2749	444	2088	217	678	1151	920	2682	301	837	581	2453	47	308	38	207	64
hievon	Lernanfänger	1282	162	1021	99	231	484	567	1353	121	366	337	1182	36	175	15	103	48
	Schüler d vierten Klassen .	775	123	588	64	186	377	212	708	81	247	125	675	4	74	8	54	7
	Austretende	692	159	479	54	261	290	141	621	99	224	119	596	7	59	15	50	9
Jahrgang 1925/26		2517	427	1930	160	708	1130	679	2493	258	783	675	2805	34	258	28	240	64
hievon	Lernanfänger	920	115	737	68	241	333	346	950	85	203	313	956	16	58	11	76	27
	Schüler d. vierten Klassen .	801	129	620	52	140	452	209	825	99	318	213	859	10	94	8	93	26
	Austretende	796	183	573	40	327	345	124	718	74	262	149	990	8	106	9	71	11

[1]) Reihenuntersuchungen.

g) Frequenz der Schulbrausebäder in einigen größeren Städten[1]) 1924/25—1927/28

Schuljahr	Nürnberg – Zahl der besteh. Schulbäder	Nürnberg – Zahl der abgegeb. Brausebäder	Fürth (4 Bäder) – Prozent. Beteilg. d. Knaben	Fürth – Mädchen	Würzburg – Prozentuale Beteiligung d. Knaben / Mädchen	Augsburg – Zahl der besteh. Schulbäder	Augsburg – Zahl der badenden Kinder	Augsburg – Prozent. Beteilg. der Knaben / Mädchen
1927/28	**31**	**308 015**	**68**	**36**	.[2])	**11**	**2780**	**81**
1926/27	30	331 189	65	29	.[2])	10	2780	76
1925/26	30	382 409	53	19	41	10	.[2])	83
1924/25	27	189 171	67	34	42	.[3])	.	.

[1]) Für München keine Angaben. [2]) Keine Angaben. [3]) Außer Betrieb.

20. Badeanstalten in Bayern 1926

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen")

Regierungsbezirk	Badeanstalten an Flüssen und Seen in öffentlichem Besitz	Badeanstalten an Flüssen und Seen in privatem Besitz	Warmbadeanstalten in öffentlichem Besitz: insgesamt	hievon in Krankenanstalten und Schulen auch für die Bevölkerung	außerdem in Betrieben nur für deren Angestellte	Warmbadeanstalten in privatem Besitz: insgesamt	hievon in Anstalten und Betrieben auch für die Bevölkerung	außerdem in Betrieben nur für deren Angestellte
Oberbayern . . .	107	114	27	5	2	59	1	6
hiev. München . .	*6*	—	*10*	—	—	*6*	—	—
Niederbayern . . .	40	12	13	2	—	11	—	4
Pfalz	20	6	21	10	1	28	—	—
hiev. Ludwigsh. a. Rh.	*4*	—	*4*	*3*	—	*7*	—	—
Oberpfalz	42	20	11	5	5	16	—	22
Oberfranken . . .	52	9	19	2	3	22	1	31
Mittelfranken . . .	64	27	24	—	—	11	—	3
hiev. Nürnberg . .	*7*	*4*	*7*	—	—	*2*	—	—
Unterfranken . . .	44	15	18	1	—	24	—	5
Schwaben	100	19	21	5	2	49	—	3
hiev. Augsburg . .	*9*	—	*3*	—	—	*1*	—	—
Staat	**469**	**222**	**154**	**30**	**13**	**220**	**2**	**74**

21. Frequenz größerer städtischer Badeanstalten 1924—1927

(Berichte der Städte)

Jahr	München: 6 Flußbadeanstalten (1925 : 5)	München: Müller-Volksbad: Bäder überhaupt	München: Müller-Volksbad: hierunter Brausebäder	München: 9 städt. Brausebadeanstalten (teils mit Wannen): Brausebäder	München: 9 städt. Brausebadeanstalten: Wannenbäder	Nürnberg: 7 Freiflußbäder	Nürnberg: Städt. Volksbad: Bäder überhaupt	Nürnberg: Städt. Volksbad: hierunter Brausebäder	Nürnberg: Männerbad auf der Wöhrder Wiese u. Dutzendteichbad: Bäder	Nürnberg: 6 städt. Brausebäder (teils mit Wannen): Brausebäder	Nürnberg: 6 städt. Brausebäder: Wannenbäder
1927	**644 303**	**1 203 298**	**144 196**	**442 100**	**368 709**	**105 750**	**1 098 215**	**91 823**	**33 147**	**279 273**	**168 463**
1926	678 839	1 259 510	144 237	454 064	377 806	120 521	1 079 152	94 403	37 174	255 079	155 303
1925	546 786	1 183 329	141 798	363 228	366 647	125 470	1 103 076	84 470	39 478	202 762	148 425
1924	401 648	896 396	95 345	231 104	282 368	118 779	887 879	67 426	39 026	158 139	115 502

Jahr	Ludwigshafen a. Rhein: 4 städtische Brausebadeanstalten: Brausebäder	Ludwigshafen a. Rhein: 4 städtische Brausebadeanstalten: Wannenbäder	Ludwigshafen a. Rhein: 3 städtische Flußbadeanstalten: Frequenz	Fürth: 3 städtische Volksbäder: Brausebäder	Fürth: 3 städtische Volksbäder: Wannenbäder	Fürth: städtische Flußbadeanstalt [1]: Bäder	Würzburg: Städtisches Flußbad (2 Anstalten): Bäder	Würzburg: 2 städtisch. Brausebäder: Bäder	Augsburg: Städtisches Schwimmbad [2]: Bäder	Augsburg: 2 städtische Brausebäder (mit Wannen): Brause-Bäder	Augsburg: 2 städtische Brausebäder (mit Wannen): Wannenbäder	Augsburg: 9 städtische Sommerbadeanstalten
1927/28	**102 859**	**63 302**	**77 175**	**112 493**	**32 654**	**28 434**	**55 600**	**74 637**	**424 942**	**64 802**	**7 728**	**250 000**[3])
1926/27	96 228	63 919	112 362	112 918	28 998	28 232	44 514	70 225	476 709	64 381	7 177	170 000[3])
1925/26	82 735	58 428	63 600	105 210	22 659	41 000	20 583	73 859	464 330	57 134	6 389	68 145
1924/25	74 862	47 504	70 918	88 071	20 301	28 000	18 635	55 860	384 326	31 467	2 304	64 090

[1]) Diese Zahlen geben nur die Einzelzahlbäder. Die Zahl der Personen, welche die Freibäder benützten, ist nicht festzustellen. [2]) Mit Wannen-, Schwitz- und medizinischen Bädern. [3]) Geschätzte Zahlenangaben.

22. Stand des Desinfektionswesens am Schlusse der Jahre 1924—1926

Regierungsbezirk	Zahl der Apparate für Wasserdampf allein: feststehende	Zahl der Apparate für Wasserdampf allein: fahrbare	Zahl der Formalinapparate	Zahl der anderen Apparate	Zahl der vorgenommenen Wohnungsdesinfektionen[1]): Schlußdesinfektionen	hievon mit Formalin	hievon Scheuerdesinfektionen	Zahl der Desinfektionen von Kleidern usw. mit Dampf
Oberbayern	60	10	317	22	5 484	4 002	1 482	390
Niederbayern	22	1	81	4	819	290	529	228
Pfalz	18	10	185	1	2 042	1 674	368	265
Oberpfalz	31	—	71	2	725	373	352	140
Oberfranken	18	3	88	8	1 209	850	359	447
Mittelfranken	39	7	123	17	2 274	657	1 617	2 372
Unterfranken	20	7	169	3	1 381	759	622	300
Schwaben	48	4	105	6	1 162	421	741	509
Staat 1926	**256**	**42**	**1 139**	**63**	**15 096**	**9 026**	**6 070**	**4 651**
1925	258	47	1 131	62	11 109	5 621	5 488	4 217
1924	238	51	1 066	74	12 043	5 163	6 880	4 004

[1]) Maßnahmen zur Ungeziefervernichtung sowie Entlausungen bleiben außer Betracht.

23. Tätigkeit der bakteriologischen Untersuchungsanstalten 1924—1926

(Berichte der Anstalten)

Vortrag	München: Oberbayern	München: Nied.-bay.	München: Schwaben	München: zus.	Landau: Pfalz	Erlangen[1]): Oberpfalz	Erlangen[1]): Mittelfrank.	Erlangen[1]): zus.	Würzburg: Oberfrank.	Würzburg: Unterfranken	Würzburg: zus. [2])	Im ganzen 1926	Im ganzen 1925	Im ganzen 1924
	1926													
Vereinbarungen mit Kreisen	1	1	1	3	1	1	1	2	1	1	2	**8**	8	8
Untersuchungen überhaupt	45 953 [3])	6232	15 085	67 270 [3])	22 558	.[4])	.[4])	44 518	11 948	13011	*41* 25000	**159 346**	142 979	124 483
hierunter Wassermann'sche und andere serologische Untersuchungen auf Syphilis	16 791	2876	4 807	24474	3 559	.[4])	.[4])	13 157	4331	3 571	*19* 7 921	**49111**	44 636	42 260
davon positiv [5])	.[4])	.[4])	.[4])	5 654	815	.[4])	.[4])	2 488	935	668	*3* 1 606	**10563**	9 384	9833

[1]) Einschl. der Zweigstelle Nürnberg. [2]) Die *Kursiv*ziffern in diesen Spalten geben die Zahl der Untersuchungen für andere Regierungsbezirke und Gliedstaaten. Sie sind in den Summenzahlen enthalten. [3]) Außerdem 153 (1925: 144) Vaccine-Untersuchungen. [4]) Nach Kreisen nicht ausgeschieden. [5]) Einschließlich verdächtig.

24. Tätigkeit der Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel 1924—1926

(Berichte der Anstalten)

Bezeichnung der Art der untersuchten Gegenstände und der sonstigen Tätigkeit[1])	Untersuchungsanstalten: staatliche: München	Erlangen	Würzburg	Kreisanstalt Speyer	städtische: Ludwigshaf. a. Rh.	Regensburg	Nürnberg	Augsburg	zusammen 1926	1925	1924
	1926										
A. Zahl der untersuchten Gegenstände u. abgegeb. Gutachten und zwar	**102 562**	**81 661**	**41 626**	**39 089**	**5 316**	**5 664**	[2]) **14 350**	**2 303**	[3]) **292 571**	[4]) **259 498**	[5]) **255 662**
I. Nahrungs- und Genußmittel .	99 975	76 493	39 789	38 178	4 860	2 427	12 638	2 203	276 563	246 588	244 295
hierunter											
Fleisch- und Wurstwaren .	5 952	6 161	4 574	1 967	205	87	76	177	19 199	15 300	17 213
Fische und Fischkonserven	1 435	596	—	993	50	—	—	—	3 074	2 385	1 549
Eier	522	6	945	581	82	7	596	—	2 739	1 687	2 018
Milch-u. Molkereierzeugnisse	20 627	6 179	2 062	6 061	1 828	1 670	10 421	1 550	50 398	42 649	37 405
Speisefette, Butter und Öle	7 305	6 007	2 690	2 113	520	51	795	38	19 519	16 602	17 718
Getreide, Hülsenfrüchte, Suppeneinlagen	7 995	7 720	4 234	3 118	1 207	149	19	—	24 442	18 145	16 912
Mehl	4 010	3 079	1 140	1 099	—	32	54	64	9 478	8 812	8 347
Brot und Backwaren . . .	4 519	3 291	4 092	4 271	141	11	21	—	16 346	14 564	18 390
Hefe, Backpulver	2 354	282	986	585	4	—	1	1	4 213	4 876	9 581
Gewürze	8 713	10 619	3 948	4 417	223	57	48	5	28 030	25 620	24 108
Tabak	622	—	187	138	—	—	—	—	947	986	1 460
Essig und Essigessenz . . .	2 686	3 500	2 024	231	55	167	75	7	8 745	8 051	8 499
Zucker, Sirup	1 421	891	978	975	34	5	47	5	4 356	3 291	3 185
Künstliche Süßstoffe	442	—	4	—	—	—	—	—	446	473	586
Zuckerwaren	1 987	3 671	591	3	—	2	—	—	6 254	5 260	7 310
Fruchtsäfte, Limonaden, Speiseeis	1 489	735	629	662	7	18	3	40	3 583	2 842	2 534
Marmeladen, Gelees	1 488	478	841	—	—	—	—	3	2 810	2 983	2 327
Gemüse u. Fruchtdauerwar.	3 577	4 395	2 372	389	164	22	106	39	11 064	9 971	7 957
Honig u. Honigersatz, Met	712	656	322	151	6	2	15	17	1 881	2 117	2 243
Branntwein, Liköre	2 619	2 373	468	347	45	49	11	3	5 915	6 631	5 143
Wasser	950	561	392	219	135	29	194	78	2 558	2 381	1 766
Wein, weinhaltige u. weinähnliche Getränke	7 207	993	1 585	7 726	28	5	18	25	17 587	19 475	16 003
Bier	938	2 282	793	392	18	15	126	144	4 708	3 778	4 347
Kaffee und Kaffeersatz . .	5 514	2 954	2 178	771	40	—	1	7	11 465	12 402	10 704
Tee und Teersatz	1 039	733	307	212	15	24	—	—	2 330	2 099	2 285
Kakao, Schokolade	3 530	8 182	1 436	638	—	24	11	—	13 821	12 250	13 919
Sonstige Ersatzstoffe . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	441	353
II. Gebrauchsgegenstände . . .	1 572	1 266	985	47	55	142	126	12	4 205	3 433	4 321
hierunter											
Spielwaren	52	156	32	3	—	133	22	—	398	303	280
Eß-, Trink- u. Kochgeschirre, Maße	1 056	370	637	44	—	4	43	—	2 154	1 712	2 059
Farben	362	735	307	—	—	2	3	—	1 409	1 315	1 634
Kosmetische Mittel	85	—	2	—	—	1	—	—	88	33	18
III. Technische Untersuchungen	643	573	737	88	333	3 079	77	35	5 565	6 520	3 763
IV. Untersuchungen auf dem Gebiete der Gesundheitspflege	55	2 803	43	22	55	3	48	34	3 063	1 316	683
hierunter											
Drogen	—	—	28	—	—	—	—	—	28	40	43
Arznei- und Geheimmittel .	55	2 781	15	17	—	3	40	—	2 911	1 214	554
V. Toxikologische u. gerichtliche Untersuchungen	—	31	—	34	9	8	7	19	108	96	69
VI. Sonstige Gutachten	317	495	72	[6]) 720	4	5	[6]) 1 454	—	3 067	1 545	2 531
B. Zahl der besuchten Gemeinden (bzw. Orte) [7])	463 (133)	605	477 (161)	245	1	1	1	—	1 793 (294)	1 380 (310)	1 494 (286)
C. Zahl der besuchten Einzelgeschäfte [7])	7 688 (1 329)	7 090	6 950 (3 876)	3 923	644	768	[8]) 26 989	—	54 052 (5 205)	46 117 (5 282)	44 922 (4 198)
D. Vertragsverhältnisse mit kreisunmittelb. Städten	21	24	5	7	—	—	—	—	57	64	64
Bezirken	69	56	22	14	—	—	—	—	161	160	159

[1]) Die von der Anstalt Nürnberg vorgenommenen Vorprüfungen (s. d.) werden von den übrigen Anstalten nicht selbst durchgeführt. Sie sind daher bei der Tätigkeit dieser Anstalten nicht berücksichtigt.
[6]) Einschließlich der mündlichen Auskünfte.
[7]) Die Klammerzahlen geben die außerdem von den Weinkontrolleuren besuchten Orte, Betriebe und Keller.
[8]) Einschließlich sonstiger Verkaufsstellen.

[2]) Ferner 121 557 · [3]) ,, 121 557 · [4]) ,, 151 581 · [5]) ,, 161 506 — Vorprüfungen von Milchproben und sonstigen Nahrungs- und Genußmitteln außerhalb der Anstalt.

XIV. Kirchliche Verhältnisse

A. Katholische Kirche

(Mitteilungen der Zentralstelle für kirchliche Statistik, Köln)

1. Seelsorgebezirke und Geistlichkeit 1924—1926

Diözese	Zahl der			Geistlichkeit				
					Sonstige Weltgeistliche			
						davon		
	Dekanate	Pfarreien	Filialbezirke mit eigenem Geistlichen	Seelsorgegeistliche der Pfarrei bzw. des Filialbezirkes	insgesamt	hauptamtlich im Schuldienst tätig	Anstaltsgeistliche	nicht mehr in einem kirchlichen Amte tätig
Erzbistum München-Freising	45	466	133	1 068	355	71	91	130
Bistum Augsburg . .	60	905	51	1 201	221	31	61	100
„ Passau . . .	23	259	17	441	115	17	32	39
„ Regensburg .	44	523	127	945	240	48	54	103
Erzbistum Bamberg .	22	215	63	403	102	26	17	39
Bistum Eichstätt . .	20	213	17	302	65	5	13	22
„ Speyer[1]) . .	17	251	22	356	67	17	19	16
„ Würzburg[2]) .	37	462	101	673	144	27	28	64
Staat 1926	**268**	**3 294**	**531**	**5 389**	**1 309**	**242**	**315**	**513**
1925	268	3 294	533	5 405	1 229	234	262	464
1924	267	3 288	528	5 418	1 171	232	263	414

[1]) Einschließlich Saargebiet. [2]) Einschließlich Kommissariat Meiningen.

2. Ordensniederlassungen und Ordensmitglieder 1924—1927

Diözese	Männliche						Weibliche		
	Ordensgenossenschaften								
		Ordensmitglieder							
			davon						
	Niederlassungen	Gesamtzahl	Priester	sonstige Kleriker und Scholastiker	Laienbrüder	Novizen	Niederlassungen	Ordensschwestern	Novizinnen
Erzbistum München-Freising	40	1 076	377	217	482	68	328	4 898	637
Bistum Augsburg . .	32	730	195	97	438	53	311	4 448	455
„ Passau . . .	15	377	107	68	202	43	114	1 519	131
„ Regensburg .	37	608	195	33	380	187	273	2 701	279
Erzbistum Bamberg . .	13	205	64	49	92	23	126	1 013	45
Bistum Eichstätt . .	10	180	41	53	86	30	69	802	62
„ Speyer[1]) . .	9	58	27	—	31	1	171	1 459	157
„ Würzburg[2]) .	32	583	163	111	309	84	485	3 251	388
Staat 1927	**188**	**3 817**	**1 169**	**628**	**2 020**	**489**	**1 877**	**20 091**	**2 154**
1926	187	3 675	1 103	559	2 013	394	1 909	20 564	1 924
1925	181	3 558	1 083	578	1 897	482	1 862	20 259	1 822
1924	174	3 308	1 082	462	1 764	408	1 777	19 081	1 773

[1]) Einschließlich Saargebiet. [2]) Einschließlich Kommisariat Meiningen.

Kirchenmusikpflege siehe „Jahrbuch“ 1926, S. 455.

3. Die geistlichen Gesellschaften in Bayern 1927

a) Männerorden

1. Priestergenossenschaften

Orden	Niederlassungen in Bayern									Zahl der				
	überhaupt	davon in der (Erz-) Diözese												
		München-Freising	Augsburg	Passau	Regensburg	Bamberg	Eichstätt	Speyer	Würzburg	Patres (Ordenspriester)	Kleriker und Scholastiker	Laienbrüder	Klerikernovizen	Brüdernovizen
Augustiner	8	1	—	—	4	—	—	—	3	45	38	49	—	12
Benediktiner (Bayer. Kongregation)[1]	11	4	3	1	2	—	1	—	—	200	40	280	17	41
Benediktiner (St. Ottilien-Missionskongregation)[2]	9	1	3	2	—	—	—	—	3	104	87	341	2	45
Claretiner	1	—	1	—	—	—	—	—	—	9	—	1	—	—
Franziskaner	30	6	4	—	5	5	4	—	6	176	99	258	9	16
Jesuiten	7	5	—	—	—	1	—	—	1	91	104	50	—	—
Kapuziner	29	5	6	5	3	—	2	2	6	195	101	272	9	13
Karmeliten (Beschuhte Karmeliten)	2	—	—	—	1	1	—	—	—	13	17	20	—	2
Karmeliten (Unbeschuhte Karmeliten)	7	2	—	—	3	—	1	—	1	47	7	42	1	5
Mariannhiller Missionare	4	—	1	—	—	—	—	—	3	9	30	54	—	—
Maristenpatres	1	—	—	—	1	—	—	—	—	10	13	4	—	—
Minoriten	8	1	—	—	2	1	—	2	2	42	10	58	—	6
Missionare vom kostbaren Blut	2	—	2	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—
Missionare von der hl. Familie	2	—	—	—	—	—	—	—	2	14	—	5	20	10
Missionare vom hl. Geist	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	4	—	—
Missionare vom hl. Herzen Jesu	2	1	—	—	—	—	—	—	1	10	—	12	—	—
Oblaten des hl. Franz von Sales	1	—	—	—	—	—	1	—	—	2	15	—	—	—
Oblaten der Unbefleckten Jungfrau Maria	3	—	2	—	—	1	—	—	—	22	—	2	—	—
Pallottiner	4	1	—	—	1	1	—	—	1	13	7	8	23	—
Passionisten	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—
Prämonstratenser	2	—	—	—	2	—	—	—	—	9	—	2	7	2
Redemptoristen[3]	6	1	1	1	2	1	—	—	—	64	19	57	—	2
Salesianer Don Boscos	9	1	1	3	2	1	—	—	1	36	30	31	51	32
Salvatorianer	4	1	—	3	—	—	—	—	—	13	—	6	25	10
Steyler Missionare	2	—	—	—	1	—	1	—	—	8	—	17	—	—
Weiße Väter	1	—	—	—	1	—	—	—	—	4	—	4	—	—

[1]) Außerdem 2 Chorfrater. [2]) Außerdem 20 Chornovizen. [3]) Außerdem 10 Chornovizen.

2. Laienbrüdergenossenschaften

Orden	Niederlassungen in Bayern									Zahl der	
	überhaupt	davon in der (Erz-) Diözese									
		München-Freising	Augsburg	Passau	Regensburg	Bamberg	Eichstätt	Speyer	Würzburg	Brüder	Novizen
Alexianerbrüder	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	2
Barmherzige Brüder (Orden)	14	5	4	—	4	1	—	—	—	298	28
Barmherzige Brüder (Genossenschaft)	1	1	—	—	—	—	—	—	—	8	—
Brüder vom hl. Paulus	3	—	—	—	—	—	—	3	—	22	13
Maristen-Schulbrüder	7	1	3	—	3	—	—	—	—	95	53
Schulbrüder vom hl. Johannes Bapt. von La Salle	1	—	1	—	—	—	—	—	—	8	—

b) Frauenorden

Orden	Niederlassungen in Bayern									Zahl der	
	überhaupt	davon in der (Erz-) Diözese									
		München-Freising	Augsburg	Passau	Regensburg	Bamberg	Eichstätt	Speyer	Würzburg	Schwestern	Novizinnen
Arme Schulschwestern von U.L. Frau	210	54	22	7	85	10	12	—	20	2301	88
Barmherzige Schwestern von der Schmerzhaften Mutter Gottes	1	—	—	—	—	—	1	—	—	22	26
Benediktinerinnen	3	1	—	1	—	—	1	—	—	235	17
Missionsbenediktinerinnen	2	—	2	—	—	—	—	—	—	172	151
Birgittinerinnen	1	1	—	—	—	—	—	—	—	43	2
Borromäerinnen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	8	—
Dienerinnen der Göttlichen Vorsehung	3	3	—	—	—	—	—	—	—	189	25
Dienerinnen der hl. Kindheit Jesu	70	2	1	—	1	15	2	1	48	502	131
Dominikanerinnen (II. Orden)	5	—	2	—	3	—	—	—	—	308	21
„ (III. Orden)	13	2	9	—	1	—	—	1	—	588	128
Arme Schulschwestern vom III. Orden des hl. Dominikus von der Buße	85	—	—	—	—	—	—	85	—	598	76
Elisabethinerinnen	6	—	4	—	2	—	—	—	—	112	2
Englische Fräulein	108	23	11	43	3	18	1	1	8	2961	264
Franziskanerinnen	664	126	155	36	142	29	34	65	77	5658	600
Josephschwestern	15	3	11	—	—	—	—	—	1	750	69
Karmeliterinnen	5	2	—	—	2	—	—	—	1	85	10
Arme Klarissen	3	—	—	—	3	—	—	—	—	108	5
Lehrschwestern vom hl. Kreuz	6	1	1	2	1	—	1	—	—	65	—
Missionsschwestern vom Kostbaren Blut	2	—	—	—	—	—	—	—	2	16	—
Missionsschwestern vom Heiligsten Herzen Jesu	2	—	1	—	—	—	—	—	1	15	—
Salesianerinnen	5	3	—	—	2	—	—	—	—	291	15
Niederbronner Schwestern vom Allerheiligsten Heiland	147	45	11	2	7	34	12	36	—	1094	87
Schwestern vom Göttlichen Heiland (Salvatorianerinnen)	4	—	2	2	—	—	—	—	—	41	21
Schwestern vom hl. Geist	1	—	—	—	—	—	—	1	—	51	—
Schwestern vom Guten Hirten	2	1	—	—	1	—	—	—	—	187	35
Schwestern vom Armen Kinde Jesu	1	—	—	—	—	—	—	1	—	44	—
Schwestern der Ewigen Anbetung	4	1	—	3	—	—	—	—	—	76	—
Schwestern vom hl. Paulus	7	—	—	1	—	—	—	6	—	154	18
Servitinnen	1	1	—	—	—	—	—	—	—	51	2
Solanusschwestern vom III. Orden des hl. Franziskus	1	1	—	—	—	—	—	—	—	35	17
Töchter des Allerheiligsten Erlösers	363	2	—	—	—	28	—	—	333	2031	254
Töchter des Göttlichen Heilandes	3	—	—	—	1	1	—	—	1	40	—
Töchter Mariä	1	—	—	—	1	—	—	—	—	9	15
Ursulinen	5	2	—	—	1	—	—	—	2	193	34
Vinzentinerinnen (Barmherzige Schwestern v. hl. Vinzenz von Paul)	233	76	92	19	25	8	12	—	1	2477	256
Weiße Schwestern U. L. Frau von Afrika	1	—	—	—	—	—	—	1	—	6	—
Zisterzienserinnen	4	1	1	1	1	—	—	—	—	312	10

4. Kirchliches Leben der Katholiken 1924—1926

Diözese	Gesamtzahl der Pfarrangehörigen	Standesamtliche Eheschließungen: rein katholischer (Paare)	Standesamtliche Eheschließungen: gemischt katholischer (Paare)	Katholische Trauungen: rein katholischer (Paare)	Katholische Trauungen: gemischt katholischer (Paare)	Lebendgeborene: aus rein katholischen Ehen	Lebendgeborene: aus gemischt katholischen Ehen	Lebendgeborene: von ledigen katholischen Müttern	Katholische Taufen: aus rein katholischen Ehen	Katholische Taufen: aus gemischt katholischen Ehen	Katholische Taufen: von ledigen katholischen Müttern
Erzbistum München-Freising	1259835	8773	1317	8060	524	16798	1146	5675	16798	652	5681
Bistum Augsburg .	936132	5435	527	5320	288	15700	689	2971	15696	401	2983
„ Passau . .	379158	2516	35	2507	33	8471	40	2279	8461	35	2280
„ Regensburg	929217	5748	301	5672	177	21695	434	3536	21687	261	3487
Erzbistum Bamberg	485401	2662	1897	2656	804	7967	2606	1436	7966	1418	1415
Bistum Eichstätt .	199884	1137	148	1132	94	4691	225	589	4696	147	589
„ Speyer[1]) .	476176	2932	1530	2903	689	8848	2757	928	8766	1255	896
„ Würzburg	625647	4073	515	4035	307	13386	872	1097	13389	592	1105
Staat **1926**	**5291450**	**33276**	**6270**	**32285**	**2916**	**97556**	**8769**	**18511**	**97459**	**4761**	**18436**
1925	5263673	33208	6373	32274	2871	102774	9149	18548	102620	4886	18456
1924	5259971	29118	5963	28276	2585	104953	8766	16565	104777	4700	16381

Diözese	Sterbefälle und kirchliche Beerdigungen: Gestorbene Katholiken	Sterbefälle und kirchliche Beerdigungen: Kirchliche Beerdigungen	Kommunionen: überhaupt	Kommunionen: davon Osterkommunionen	Übertritte zur kath. Kirche: insgesamt	Übertritte zur kath. Kirche: vom Protestantismus	Rücktritte früher aus der Kirche Ausgetretener	Austritte aus der katholischen Kirche
Erzbistum München-Freising	16164	15493	11048829	720344	200	162	213	2277
Bistum Augsburg .	12254	12058	8464407	659216	81	74	46	529
„ Passau . .	6640	6582	4158838	278795	31	28	7	43
„ Regensburg	15141	14993	8998626	702047	73	71	15	186
Erzbistum Bamberg	6100	5874	3605061	265870[2])	205	188	36	1259
Bistum Eichstätt .	3184	3177	2197594	149309	11	10	4	61
„ Speyer[1]) .	4945	4825	4659009	270205	157	127	101	960
„ Würzburg	7875	7823	7653336	354546[3])	106	96	29	212
Staat **1926**	**72303**	**70825**	**50785700**	**3400332**	**864**	**756**	**451**	**5527**
1925	74722	73525	48254841	3376394	779	679	390	5203
1924	74963	73882	47493656	3343577	727	686	430	3502

[1]) Einschließlich Saargebiet. [2]) Ohne Kommissariat Bamberg. [3]) Ohne die Stadtkommissariate Aschaffenburg und Würzburg.

B. Evangelisch-lutherische Kirche in Bayern r. d. Rh.

(Mitteilungen des evangelisch-lutherischen Landeskirchenrats)

1. Seelsorgestellen und Geistliche 1924—1927

Jahr	Dekanate	Pfarreien	Pfarrstellen	Hilfsgeistliche und ständige Vikariate	Militärgeistliche	Geistliche an Strafanstalten
1927	**67**	**967**	**1046**	**142**	**1**	**4**
1926	67	967	1045	141	1	4
1925	67	967	1041	134	1	4
1924	67	969	1048	127	1	4

2. Kirchliches Leben innerhalb der evang.-lutherischen Bevölkerung 1924—1927

Jahr	Seelenzahl	Eheschließungen: ungemischte	Eheschließungen: davon kirchlich eingesegnet	Eheschließungen: gemischte: insgesamt	Eheschließungen: gemischte: davon evangelisch-luth. eingesegnet	Eheschließungen: gemischte: mit evangel.-luth. Kindererziehung	Eheschließungen: gemischte: mit gemischt. Kindererziehung	Gesamtzahl d. kirchlichen Trauungen	Lebendgeborene: ehelich	Lebendgeborene: unehelich	Lebendgeborene: getaufte
1927	1 600 190	10 381	9 516	4 779	2 038	2 138	78	11 554	24 169	3 963	26 784
1926	1 596 796	9 142	8 472	4 004	1 764	1 815	42	10 236	25 778	4 360	29 025
1925	1 596 695	9 371	8 753	4 202	1 843	1 895	37	10 596	26 695	4 345	30 108
1924	1 575 675	8 304	7 747	3 843	1 733	1 788	4	9 480	26 653	3 914	30 155

Jahr	Sterbefälle: insgesamt	Sterbefälle: kirchliche Beerdigungen	Konfessionswechsel: Eingetretene	Konfessionswechsel: Ausgetretene	Konfirmierte: männlich	Konfirmierte: weiblich	Kommunikanten: männlich	Kommunikanten: weiblich	Kommunikanten: in % der Konfessionsangehörigen
1927	19 739	19 737	1 673	2 306	14 262	14 026	406 843	551 116	59,9
1926	19 443	19 246	1 516	1 925	15 279	15 282	413 618	560 496	61,0
1925	19 804	19 613	1 427	2 005	14 935	15 220	398 469	539 853	58,9
1924	19 927	19 767	1 293	1 309	15 136	15 185	400 368	541 703	59,8

3. Sammlungen, Stiftungen, Schenkungen und Liebestätigkeit innerhalb der evangelisch-lutherischen Kirche 1924—1927

Jahr	Sammlungen: Ständige Sammlungen: in der Kirche	Sammlungen: Ständige Sammlungen: außer der Kirche	Sammlungen: Nichtständige Sammlungen: in der Kirche	Sammlungen: Nichtständige Sammlungen: außer der Kirche	Stiftungen und Schenkungen: Stiftungen und Fundationszuschüsse	Stiftungen und Schenkungen: Einzelne Gaben und Geschenke	Liebestätigkeit: für äußere Mission	Liebestätigkeit: für innere Mission	Liebestätigkeit: für den Gustav-Adolf-Verein	Liebestätigkeit: für den lutherischen Gotteskasten
	Reichsmark									
1927[1])	**670 000**	**1 280 000**	**330 000**	**330 000**	**20 000**	**1 250 000**	**250 000**	**930 000**	**70 000**	**14 000**
1926	671 032	1 279 257	332 527	327 350	28 946	1 252 033	264 004	910 536	74 476	14 695
1925	664 083	1 237 776	333 385	367 837	22 849	1 463 685	246 380	940 449	70 176	13 792
1924	572 362	955 589	239 836	267 107	29 622	1 012 132	197 739	657 421	62 333	22 574

[1]) Für 1927 endgültige Resultate noch nicht festgestellt.

C. Vereinigte protestantisch-evangelische christliche Kirche der Pfalz*)

(Mitteilung derselben)

1. Seelsorgestellen und Geistliche 1924—1927

Jahr	Dekanate	Pfarreien	Pfarrstellen	Hilfsgeistliche und ständige Vikariate	Geistliche an Strafanstalten
1927	18	253	285	27	1
1926	18	253	284	28	1
1925	18	253	283	25	1
1924	18	252	280	28	1

*) Saargebiet inbegriffen.

2. Kirchliches Leben innerhalb der Vereinigten protestantisch-evangelischen christlichen Kirche der Pfalz 1924—1927

Jahr	Seelenzahl	Eheschließungen: ungemischte	Eheschließungen: davon kirchlich eingesegnet	Eheschließungen: gemischte	Eheschließungen: dav. prot.-evangel. christlich eingesegn.	Gesamtzahl der kirchlichen Trauungen	Lebendgeborene: aus rein evangelischen Ehen	Lebendgeborene: aus gemischten Ehen	Lebendgeborene: unehelich von evangel. Müttern	Hievon evang. getauft: aus rein evangelischen Ehen	Hievon evang. getauft: aus gemischten Ehen	Hievon evang. getauft: unehel. von evangel. Müttern
1927	544 991	3 821	3 492	1 806	881	4 373	8 235	3 196	862	8 108	1 984	802
1926	544 991	3 463	3 291	1 747	807	4 098	8 675	3 289	983	8 504	2 058	914
1925	544 991	3 490	3 234	1 658	835	4 069	8 986	3 308	991	8 831	2 065	899
1924	506 651	3 373	3 125	1 567	816	3 941	9 399	3 125	875	9 263	2 000	813

Jahr	Sterbefälle: insgesamt	Sterbefälle: kirchl. Beerdigungen	Konfessionswechsel: Eingetretene	Konfessionswechsel: Ausgetretene	Konfirmierte	Kommunikanten: männlich	Kommunikanten: weiblich	Kommunikanten: in % der Konfessionsangehörigen
1927	6 097	5 933	756	1 118	10 948	82 259	125 118	38,1
1926	6 018	5 722	651	633	10 726	83 248	127 580	38,7
1925	6 199	5 960	585	795	11 815	84 300	129 247	39,2
1924	6 178	5 806	486	645	11 725	84 300	129 596	42,2

3. Sammlungen, Schenkungen und Liebestätigkeit innerhalb der Vereinigten protestantisch-evangelischen christlichen Kirche der Pfalz 1924—1927

Jahr	Sammlungen: Ständige Sammlungen in der Kirche	Sammlungen: Ständige Sammlungen außer der Kirche	Sammlungen: Nichtständ. Sammlung. in der Kirche	Sammlungen: Nichtständ. Sammlung. außer der Kirche	Einzelne Gaben und Geschenke	Liebestätigkeit: für äußere Mission	Liebestätigkeit: für innere Mission	Liebestätigkeit: für den Gustav-Adolf-Verein
	Reichsmark							
1927	212 580	1 349	37 534	89 175	148 219	50 034	48 790	69 473
1926	194 435	11 305	31 857	78 514	140 570	51 129	42 670	63 635
1925	138 275	136 432	35 939	49 836	122 195	45 372	10 179	70 995
1924	117 397	121 833	41 211	44 019	81 578	27 223	16 884	72 789

D. Verhältnisse der israelit. Kultusgemeinden 1925 u. 1927

(Mitteilung vom Verbande bayerischer israelitischer Gemeinden)

Regierungsbezirk	Rabbinatsbezirke	Kultusgemeinden	Synagogen	Ritualbäder	Friedhöfe	Religionsunterricht: Religionsschulen	Religionsunterricht: Wanderunterricht	Volksschulen	Sonstige Unterrichts- und Bildungsanstalten	Rabbiner	Lehrer	Sonstige Beamte	Karitative: Anstalten	Karitative: Vereine
Oberbayern	1	2	2	1	3	2	2	1	1	3	12	25	9	22
Niederbayern	—[1]	1	1	1	1	1	—	—	—	—	1	1	—	2
Pfalz	4	74	72	1	66	41	5	7	—	4	15	35	1	148
Oberpfalz	2	8	5	4	7	7	—	2	—	2	8	6	—	18
Oberfranken	2	21	20	8	16	11	8	—	—	2	10	11	—	20
Mittelfranken	4	41	45	38	25	28	9	2	1	6	40	31	9	54
Unterfranken	6	107	115	97	35	42	35	9	2	5	62	27	5	70
Schwaben	2	13	17	11	15	6	3	4	—	2	15	12	—	35
Staat 1927	21	267	277	161	168	138	62	25	4	24	163	148	24	369
1925	21	281	278	161	171	139	67	27	4	27	178	155	23	372

[1]) Niederbayern ist einem oberpfälzischen Rabbinatsbezirk angeschlossen.

XV. Unterricht und Bildung

I. Volksschulwesen 1926/27

Erhebung vom 1. April 1927
(„Zeitschrift")

a) Volkshauptschulen

1. Schulen

Regierungsbezirk	Volkshauptschulen [1]) insgesamt	Davon sind: öffentlich [2])	privat	ungeteilt	geteilt	Ganztag-Schulen	Halbtag-Schulen	Ganztagsch. i. W. H. Halbtagsch. i. S. H.	sonstige Schulen	katholisch	protestantisch	israelitisch	simultan	Sprengelschulen
Oberbayern . . .	1171	1161	10	360	811	206	4	590	371	1125	22	1	23	608
Niederbayern . .	828	823	5	211	617	108	24	500	196	824	4	—	—	643
Pfalz	933	929	4	369	564	106	39	670	118	336	492	6	99	43
Oberpfalz	756	752	4	317	439	123	34	420	179	690	64	1	1	553
Oberfranken . . .	968	967	1	519	449	91	115	677	85	393	565	—	10	500
Mittelfranken . .	840	830	10	393	447	181	21	560	78	209	548	3	80	416
Unterfranken . .	1048	1044	4	594	454	90	25	830	103	836	200	11	1	126
Schwaben	1065	1060	5	539	526	109	17	541	398	950	101	4	10	285
Staat	**7609**	**7566**	**43**	**3302**	**4307**	**1014**	**279**	**4788**	**1528**	**5363**	**1996**	**26**	**224**	**3174**
%	100	99,4	0,6	43,4	56,6	13,3	3,7	62,9	20,1	70,5	26,2	0,3	3,0	41,7
davon														
kreisunm. Städte .	*558*	*532*	*26*	*15*	*543*	*546*	*4*	*8*	—	*264*	*132*	*8*	*154*	*52*
%	*100*	*95,3*	*4,7*	*2,7*	*97,3*	*97,9*	*0,7*	*1,4*	—	*47,3*	*23,7*	*1,4*	*27,6*	*9,3*
mittelb. Gemeinden	*7051*	*7034*	*17*	*3287*	*3764*	*468*	*275*	*4780*	*1528*	*5099*	*1864*	*18*	*70*	*3122*
%	*100*	*99,8*	*0,2*	*46,6*	*53,4*	*6,6*	*3,9*	*67,8*	*21,7*	*72,3*	*26,4*	*0,3*	*1,0*	*44,3*

[1]) Ohne Hilfsschulen für Schwachbegabte (58). [2]) Einschl. Bekenntnissonderschulen und Schulen von Stiftungen und gemeinnützigen Unternehmungen.

2. Die wichtigsten Einrichtungen

Regierungsbezirk	Volkshauptschulen insgesamt	Davon: im eigenen Schulhaus	Davon: in sonstigen Gebäuden	Schulräume: insgesamt	Schulräume davon: in eigenen Schulhäusern	Schulräume davon: in sonstig. Gebäuden	Zeichensäle: insgesamt	Zeichensäle davon: allein	Zeichensäle davon: mit anderen Schulen zusammen	Büchereien für Lehrer: Zahl	Büchereien für Lehrer: Bände	Eigene Lesebüchereien für Schüler: Zahl	Eigene Lesebüchereien für Schüler: Bände
Oberbayern . . .	1171	1128	43	4162	3938	224	21	15	6	572	47547	977	166929
Niederbayern . . .	828	808	20	2070	1971	99	10	6	4	678	32594	749	68914
Pfalz	933	920	13	3014	2957	57	32	9	23	464	32225	791	70249
Oberpfalz	756	730	26	1810	1640	170	8	7	1	199	7409	576	53898
Oberfranken . . .	968	945	23	2234	2115	119	20	9	11	355	44987	918	134945
Mittelfranken . .	840	805	35	2771	2656	115	35	9	26	170	14628	685	207283
Unterfranken . .	1048	1019	29	2277	2094	183	13	13	—	488	27853	1021	155289
Schwaben	1065	1031	34	2442	2338	104	19	16	3	441	18351	942	102939
Staat	**7609**	**7386**	**223**	**20780**	**19709**	**1071**	**158**	**84**	**74**	**3367**	**225594**	**6659**	**960446**
davon													
kreisunm. Städte .	*558*	*507*	*51*	*6636*	*6266*	*370*	*98*	*45*	*53*	*337*	*98019*	*415*	*334357*
mittelb. Gemeinden	*7051*	*6879*	*172*	*14144*	*13443*	*701*	*60*	*39*	*21*	*3030*	*127575*	*6244*	*626089*

Rundfunk siehe Abschnitt VI.

2. Die wichtigsten Einrichtungen (Fortsetzung)

Regierungsbezirk	Turnhallen: insgesamt	Turnhallen: eigene	davon wurden benutzt: von den betreffenden Schulen allein	mit anderen Schulen gemeinsam	mit Vereinen	Turnhallen: gemietete	davon wurden benutzt: von den betreffenden Schulen allein	mit anderen Schulen gemeinsam	mit Vereinen	Turnsäle: insgesamt	dav. wurden benutzt: von den betreffenden Schulen allein	mit anderen Schulen gemeinsam	Besondere Turn- und Spielplätze (ohne Schulhöfe): insgesamt	davon wurden benutzt: von den betreffenden Schulen allein	mit anderen Schulen gemeinsam	mit Vereinen	Schulgärten für Unterrichtszwecke
Oberbayern	49	17	3	7	7	32	6	20	6	119	48	71	343	252	44	47	152
Niederbayern	28	8	3	4	1	20	1	13	6	8	4	4	231	177	19	35	100
Pfalz	84	38	11	25	2	46	12	24	10	16	5	11	239	84	69	86	95
Oberpfalz	30	10	—	10	—	20	8	10	2	12	3	9	302	248	29	25	97
Oberfranken	44	30	10	20	—	14	4	7	3	4	4	—	439	335	35	69	77
Mittelfranken	58	20	5	14	1	38	10	21	7	29	4	25	360	281	35	44	37
Unterfranken	36	17	10	6	1	19	9	8	2	30	19	11	395	256	38	101	208
Schwaben	78	34	13	19	2	44	4	18	22	25	13	12	450	350	37	63	137
Staat	**407**	**174**	**55**	**105**	**14**	**233**	**54**	**121**	**58**	**243**	**100**	**143**	**2759**	**1983**	**306**	**470**	**903**
davon																	
kreisunm. Städte	*163*	*117*	*38*	*78*	*1*	*46*	*6*	*36*	*4*	*171*	*53*	*118*	*131*	*33*	*81*	*17*	*128*
mittelbare Gemeinden	*244*	*57*	*17*	*27*	*13*	*187*	*48*	*85*	*54*	*72*	*47*	*25*	*2628*	*1950*	*225*	*453*	*775*

Zahl der Schulen mit

Regierungsbezirk	Einrichtungen für Werkunterricht oder Knabenhandarbeit	Einrichtungen für Hauswirtschaftsunterricht (Schulküchen)	Lichtbildapparaten	Lichtbildersammlungen	sonstigen Sammlungen	Begabtenklassen	Förderklassen	Abschlußklassen	schulärztlicher Untersuchung	Schulzahnpflege	Wannenbad	Brausebad	Freibad	Schwimmunterricht	Sparkasse	Schulspeisung
Oberbayern	19	34	146	84	424	—	—	19	462	131	6	97	35	68	390	199
Niederbayern	2	7	79	37	353	—	—	—	28	16	2	4	5	4	115	87
Pfalz	12	26	135	64	178	—	26	14	307	30	9	63	14	13	59	102
Oberpfalz	1	6	28	14	131	—	—	2	122	12	—	12	7	8	171	46
Oberfranken	5	5	156	65	221	—	—	—	512	25	3	33	10	11	308	64
Mittelfranken	24	18	115	65	167	2	33	—	356	135	2	99	47	81	141	126
Unterfranken	2	7	70	37	276	—	—	—	166	10	4	23	28	14	721	24
Schwaben	10	21	55	35	270	—	4	6	408	78	3	45	41	43	228	54
Staat	**75**	**124**	**784**	**401**	**2020**	**2**	**63**	**41**	**2361**	**437**	**29**	**376**	**187**	**242**	**2133**	**702**
%	1,0	1,6	10,3	5,3	26,5	0,0	0,8	0,5	31,0	5,7	0,4	4,9	2,5	3,2	28,0	9,2
davon																
kreisunm. Städte	*67*	*111*	*215*	*128*	*282*	*2*	*63*	*41*	*494*	*337*	*6*	*294*	*78*	*187*	*266*	*407*
%	*12,0*	*19,9*	*38,5*	*22,9*	*50,5*	*0,4*	*11,3*	*7,3*	*88,5*	*60,4*	*1,1*	*52,7*	*14,0*	*33,5*	*47,7*	*72,9*
mittelbare Gemeinden	*8*	*13*	*569*	*273*	*1738*	—	—	—	*1867*	*100*	*23*	*82*	*109*	*55*	*1867*	*295*
%	*0,1*	*0,2*	*8,1*	*3,9*	*24,6*	—	—	—	*26,5*	*1,4*	*0,3*	*1,2*	*1,5*	*0,8*	*26,5*	*4,2*

Regierungsbezirk	Schulspeisung: Durchschnittszahl der täglich gespeisten Kinder	Zahl der Fälle, in denen Suppe [1]) verabreicht wurde	Milch [1])	Kaffee u. Brot	größere Mahlzeit	Kosten im Schuljahre 1926/27 RM	davon wurden bestritten: durch die Gemeinde RM	anderweitig RM	Lernmittelfreiheit gänzliche: Zahl der Fälle (Schulen)	gänzliche: Zahl der Schüler	teilweise: Zahl der Fälle (Schulen)	teilweise: Zahl der Schüler
Oberbayern	15 291	89	112	4	32	310 590	142 961	167 629	86	7 046	128	5 344
Niederbayern	5 948	62	22	—	6	70 971	20 682	50 289	24	1 308	48	1 325
Pfalz	10 420	13	85	28	2	262 238	82 676	179 562	51	4 981	109	7 554
Oberpfalz	3 104	22	12	11	4	55 458	40 332	15 126	9	478	33	1 503
Oberfranken	4 348	15	16	39	5	86 523	45 078	41 445	25	1 738	63	4 251
Mittelfranken	5 773	82	43	7	82	170 956	90 458	80 498	114	35 065	56	3 061
Unterfranken	1 634	—	5	24	—	26 733	16 706	10 027	15	552	53	3 298
Schwaben	3 868	21	33	39	10	182 340	106 212	76 128	55	3 277	121	5 932
Staat	**50 386**	**304**	**328**	**152**	**141**	**1 165 809**	**545 105**	**620 704**	**379**	**54 445**	**611**	**32 268**
davon												
kreisunm. Städte	*33 190*	*119*	*241*	*102*	*120*	*956 659*	*461 451*	*495 208*	*244*	*48 637*	*238*	*19 927*
mittelbare Gemeinden	*17 196*	*185*	*87*	*50*	*21*	*209 150*	*83 654*	*125 496*	*135*	*5 808*	*373*	*12 341*

[1]) Teilweise auch mit Brot.

3. Lehrkräfte

Regierungsbezirk	Lehrkräfte insgesamt	Davon											Geistliche als Lehrkräfte	Davon	
		Volksschullehrer	Schulamtsbewerber	Religionslehrer	Fachlehrer	sonstige	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	israelitisch	sonst. Konf.		Volksschullehrer	Religionslehrer
Hauptamtlich beschäftigt															
Oberbayern . . .	4999	3854	838	34	273	—	2692	2307	4713	277	6	3	35	10	25
Niederbayern . .	2332	1955	340	3	34	—	1332	1000	2313	19	—	—	4	1	3
Pfalz	3009	2687	242	6	74	—	2198	811	1306	1696	6	1	6	—	6
Oberpfalz	2051	1753	253	16	29	—	1353	698	1897	153	1	—	16	—	16
Oberfranken .	2538	2130	359	3	46	—	2031	507	994	1543	—	1	3	—	3
Mittelfranken . .	3403	2621	498	78	203	3	2556	847	962	2414	20	7	54	—	54
Unterfranken	2388	2082	274	7	25	—	1669	719	1952	420	16	—	5	—	5
Schwaben . . .	2888	2342	409	10	127	—	1596	1292	2502	382	4	—	10	–	10
Staat	**23608**	**19424**	**3213**	**157**	**811**	**3**	**15427**	**8181**	**16639**	**6904**	**53**	**12**	**133**	**11**	**122**
%	100	82,3	13,6	0,7	3,4	0,0	65,3	34,7	70,5	29,2	0,2	0,1	0,5	0,0	0,5
davon															
kreisunm. Städte	*8274*	*5845*	*1537*	*153*	*736*	*3*	*4453*	*3821*	*5178*	*3053*	*33*	*10*	*118*	—	*118*
%	*100*	*70,6*	*18,6*	*1,9*	*8,9*	*0,0*	*53,8*	*46,2*	*62,6*	*36,9*	*0,4*	*0,1*	*1,4*	—	*1,4*
mittelb. Gemeind.	*15334*	*13579*	*1676*	*4*	*75*	—	*10974*	*4360*	*11461*	*3851*	*20*	*2*	*15*	*11*	*4*
%	*100*	*88,6*	*10,9*	*0,0*	*0,5*	—	*71,6*	*28,4*	*74,8*	*25,1*	*0,1*	*0,0*	*0,1*	*0,1*	*0,0*
Nebenamtlich beschäftigt															
Oberbayern . . .	2098	1	—	1539	558	—	1543	555	1990	104	3	1	1537	—	1537
Niederbayern . .	1394	—	—	1019	372	3	1026	368	1375	19	—	—	1019	—	1019
Pfalz	1653	—	—	1126	523	4	1130	523	744	883	19	7	1119	–	1119
Oberpfalz	1246	—	—	844	402	—	844	402	1141	105	—	—	843	—	843
Oberfranken . .	1492	—	—	824	668	—	823	669	708	777	6	1	819	—	819
Mittelfranken .	1696	2	—	1072	621	1	1065	631	592	1074	25	5	1059	—	1059
Unterfranken . .	1889	—	—	1066	823	—	1072	817	1522	352	15	—	1066	—	1066
Schwaben . . .	2027	—	—	1285	742	—	1289	738	1777	245	5	—	1284	—	1284
Staat	**13495**	**3**	—	**8775**	**4709**	**8**	**8792**	**4703**	**9849**	**3559**	**73**	**14**	**8746**	—	**8746**
%	100	0,0	—	65,0	34,9	0,1	65,2	34,8	73,0	26,4	0,5	0,1	64,8	—	64,8
davon															
kreisunm. Städte	*1517*	*2*	—	*1304*	*203*	*8*	*1309*	*208*	*979*	*495*	*34*	*9*	*1279*	—	*1279*
%	*100*	*0,1*	—	*86,0*	*13,4*	*0,5*	*86,3*	*13,7*	*64,5*	*32,6*	*2,3*	*0,6*	*84,3*	—	*84,3*
mittelb. Gemeind.	*11978*	*1*	—	*7471*	*4506*	—	*7483*	*4495*	*8870*	*3064*	*39*	*5*	*7467*	—	*7467*
%	*100*	*0,0*	—	*62,4*	*37,6*	—	*62,5*	*37,5*	*74,1*	*25,6*	*0,3*	0,0	*62,3*	—	*62,3*

4. Klassen und Schüler

a) Klassen

Regierungsbezirk	Volkshauptschulen insgesamt	Davon mit								Zahl der Schulklassen (auch Parallelklassen [1])	Davon		
		1	2	3	4	5	6	7	8		für Knaben	für Mädchen	gemischte
		aufsteigenden Klassen											
Oberbayern . . .	1171	360	451	114	72	18	22	37	97	3906	984	1008	1914
Niederbayern . .	828	212	402	124	47	12	6	11	14	1990	329	353	1308
Pfalz	933	369	290	119	41	40	29	22	23	2779	520	534	1725
Oberpfalz . . .	756	317	262	79	41	11	9	15	22	1782	315	330	1137
Oberfranken .	968	523	254	85	27	11	9	16	43	2217	316	312	1589
Mittelfranken . .	840	393	203	63	35	13	17	17	99	2677	565	549	1563
Unterfranken . .	1048	595	274	87	43	11	12	8	18	2148	264	265	1619
Schwaben . . .	1065	540	341	74	25	7	8	20	50	2390	408	409	1573
Staat	**7609**	**3309**	**2477**	**745**	**331**	**123**	**112**	**146**	**366**	**19889**	**3701**	**3760**	**12428**
%	100	43,5	32,5	9,8	4,4	1,6	1,5	1,9	4,8	100	18,6	18,9	62,5
davon													
kreisunm. Städte	*558*	*15*	*30*	*31*	*45*	*27*	*32*	*56*	*322*	*5966*	*2445*	*2491*	*1030*
%	*100*	*2,7*	*5,4*	*5,6*	*8,1*	*4,8*	*5,7*	*10,0*	*57,7*	*100*	*41,0*	*41,7*	*17,3*
mittelb. Gemeind.	*7051*	*3294*	*2447*	*714*	*286*	*96*	*80*	*90*	*44*	*13923*	*1256*	*1269*	*11398*
%	*100*	*46,7*	*34,7*	*10,1*	*4,1*	*1,4*	*1,1*	*1,3*	*0,6*	*100*	*9,0*	*9,1*	*81,9*

[1]) Ohne Klassen der Hilfsschulen für Schwachbegabte (178).

β) Klassenstärken

Regierungsbezirk	Klassen einschließlich Parallelklassen insgesamt	Davon mit bis zu 10 Schülern	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 30	31 bis 40	41 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	120 und mehr
Ungeteilte Schulen															
Oberbayern . .	360	2	12	8	56	90	107	56	23	6	—	—	—	—	—
Niederbayern .	211	—	1	3	17	50	60	52	24	4	—	—	—	—	—
Pfalz	369	23	28	36	111	107	49	11	3	1	—	—	—	—	—
Oberpfalz . . .	317	2	7	17	52	89	71	55	18	5	1	—	—	—	—
Oberfranken .	519	9	32	51	155	133	89	44	6	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken .	393	6	21	42	102	89	90	33	10	—	—	—	—	—	—
Unterfranken .	594	21	30	71	177	145	97	37	14	2	—	—	—	—	—
Schwaben . . .	539	11	14	29	135	148	125	55	20	1	1	—	—	—	—
Staat	**3302**	**74**	**145**	**257**	**805**	**851**	**688**	**343**	**118**	**19**	**2**	—	—	—	—
%	100	2,2	4,4	7,8	24,4	25,8	20,8	10,4	3,6	0,6	0,0	—	—	—	—
davon kreisunm. Städte . . .	*15*	*1*	*1*	*2*	*2*	*6*	*2*	—	*1*	—	—	—	—	—	—
%	*100*	*6,7*	*6,7*	*13,3*	*13,3*	*40,0*	*13,3*	—	*6,7*	—	—	—	—	—	—
mittelb. Gemeind.	*3287*	*73*	*144*	*255*	*803*	*845*	*686*	*343*	*117*	*19*	*2*	—	—	—	—
%	*100*	*2,2*	*4,4*	*7,8*	*24,4*	*25,7*	*20,9*	*10,4*	*3,5*	*0,6*	*0,1*	—	—	—	—
Geteilte Schulen															
Oberbayern . .	3546	4	8	46	582	1356	1028	343	141	33	5	—	—	—	—
Niederbayern .	1779	—	5	13	169	457	536	349	187	56	5	2	—	—	—
Pfalz	2410	1	7	57	503	965	696	152	27	2	—	—	—	—	—
Oberpfalz . . .	1465	—	6	17	217	467	434	222	79	19	3	1	—	—	—
Oberfranken .	1698	2	7	55	489	666	341	119	18	1	—	—	—	—	—
Mittelfranken .	2284	1	8	55	506	987	572	116	35	3	1	—	—	—	—
Unterfranken .	1554	—	3	33	305	592	439	144	30	5	3	—	—	—	—
Schwaben . .	1851	—	6	51	408	716	459	169	32	9	1	—	—	—	—
Staat	**16587**	**8**	**50**	**327**	**3179**	**6206**	**4505**	**1614**	**549**	**128**	**18**	**3**	—	—	—
%	100	0,0	0,3	2,0	19,2	37,4	27,2	9,7	3,3	0,8	0,1	0,0	—	—	—
davon kreisunm. Städte . . .	*5951*	*3*	*16*	*84*	*1128*	*2686*	*1767*	*241*	*23*	*3*	—	—	—	—	—
%	*100*	*0,0*	*0,3*	*1,4*	*19,0*	*45,1*	*29,7*	*4,1*	*0,4*	*0,0*	—	—	—	—	—
mittelb. Gemeind.	*10636*	*5*	*34*	*243*	*2051*	*3520*	*2738*	*1373*	*526*	*125*	*18*	*3*	—	—	—
%	*100*	*0,0*	*0,3*	*2,3*	*19,3*	*33,1*	*25,7*	*12,9*	*5,0*	*1,2*	*0,2*	*0,0*	—	—	—

γ) Schüler

Regierungsbezirk	Schüler insgesamt [1]	Davon männlich	weiblich	kath.	prot.	isr.	sonstig. Konfession	Bayern	übrige Reichsangehörige	Ausländer	besuchen kath. Schulen	prot. Schulen	isr. Schulen	simult. Schulen
Oberbayern	156571	77318	79253	146213	8908	352	1098	153723	1786	1062	141839	4553	64	10115
Niederbayern . . .	91462	45297	46165	90662	749	10	41	90606	213	643	91041	421	—	—
Pfalz	100639	50666	49973	43845	55156	322	1316	99664	897	78	34059	40359	63	26158
Oberpfalz	74275	36708	37567	69615	4607	42	11	73422	166	687	69837	4196	11	231
Oberfranken	77341	38215	39126	31917	45173	77	174	76748	361	232	30654	41947	—	4740
Mittelfranken . . .	97364	48203	49161	29342	66287	555	1180	96800	459	105	21403	46306	204	29451
Unterfranken . . .	78719	39506	39213	65314	12819	412	174	78291	371	57	65974	12515	178	52
Schwaben	89529	44765	44764	78064	10929	92	444	87728	1204	597	75214	9137	40	5138
Staat	**765900**	**380678**	**385222**	**554972**	**204628**	**1862**	**4438**	**756982**	**5457**	**3461**	**530021**	**159434**	**560**	**75885**
%	100	49,7	50,3	72,5	26,7	0,2	0,6	98,8	0,7	0,5	69,2	20,8	0,1	9,9
dav. kreisunm. Städte	*221602*	*109405*	*112197*	*136129*	*80614*	*1290*	*3569*	*217092*	*3352*	*1158*	*111396*	*41739*	*406*	*68061*
%	*100*	*49,4*	*50,6*	*61,4*	*36,4*	*0,6*	*1,6*	*98,0*	*1,5*	*0,5*	*50,3*	*18,8*	*0,2*	*30,7*
mittelb. Gemeinden	*544298*	*271273*	*273025*	*418843*	*124014*	*572*	*869*	*539890*	*2105*	*2303*	*418625*	*117695*	*154*	*7824*
%	*100*	*49,8*	*50,2*	*76,9*	*22,8*	*0,1*	*0,2*	*99,2*	*0,4*	*0,4*	*76,9*	*21,6*	*0,0*	*1,5*

[1]) Ohne Schüler der Hilfsschulen für Schwachbegabte (3152).

b) Volksfortbildungsschulen

1. Schulen

Regierungsbezirk	Volksfortbildungsschulen insgesamt	Davon errichtet für[1]) Schüler einer Volkshauptschule	Schüler mehrer. Volkshauptschulen	mit nur Sonntags-Unterricht	nur Werktags-Unterricht	Sonn- u. Werktags-Unterricht	nur Tag-Unterricht	nur Abend-Unterricht	Tag- u. Abend-Unterricht	katholisch	protest.	israelit.	simultan
Oberbayern . . .	1 041	1 036	2	283	170	588	1 030	—	11	1 031	10	—	—
Niederbayern . .	812	800	10	358	62	392	799	—	13	808	4	—	—
Pfalz.	847	842	4	1	840	6	798	5	44	312	469	2	64
Oberpfalz	725	725	—	6	104	615	693	3	29	665	60	—	—
Oberfranken . . .	915	912	2	1	669	245	765	49	101	377	538	—	—
Mittelfranken . .	698	693	—	1	92	605	672	1	25	185	511	1	1
Unterfranken . .	1 003	1 001	—	—	356	647	640	38	325	807	189	7	—
Schwaben	985	973	11	1	120	864	931	7	47	894	86	3	2
Staat	**7 026**	**6 982**	**29**	**651**	**2 413**	**3 962**	**6 328**	**103**	**595**	**5 079**	**1 867**	**13**	**67**
%	100	99,4	0,4	9,3	34,3	56,4	90,0	1,5	8,5	72,3	26,6	0,2	0,9
davon													
kreisunm. Städte	*70*	*65*	*2*	—	*66*	*4*	*66*	—	*4*	*39*	*27*	—	*4*
%	*100*	*92,9*	*2,8*	—	*94,3*	*5,7*	*94,3*	—	*5,7*	*55,7*	*38,6*	—	*5,7*
mittelb. Gemeinden	*6 956*	*6 917*	*27*	*651*	*2 347*	*3 958*	*6 262*	*103*	*591*	*5 040*	*1 840*	*13*	*63*
%	*100*	*99,4*	*0,4*	*9,4*	*33,7*	*56,9*	*90,0*	*1,5*	*8,5*	*72,5*	*26,4*	*0,2*	*0,9*

[1]) Ohne Privatschulen (15).

2. Lehrkräfte

Lehrkräfte	Besondere Lehrkräfte an Volksfortbildungsschulen insgesamt	davon hauptamtlich	nebenamtlich	männlich	weiblich	kath.	prot.	Gleichzeitig an Volkshauptschulen tätige Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	weiblich	kath.	prot.	isr.	sonst. Konfession
Volksschullehrer.	3	2	1	1	2	3	—	12 386	8 908	3 478	9 404	2 968	13	1
Religionslehrer .	52	—	52	52	—	37	15	6 680	6 678	2	5 208	1 459	13	—
Fachlehrer. . . .	13	4	9	7	6	7	6	79	11	68	57	22	—	—
Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	112	80	32	71	41	—	—
Zusammen	**68**	**6**	**62**	**60**	**8**	**47**	**21**	**19 257**	**15 677**	**3 580**	**14 740**	**4 490**	**26**	**1**

3. Klassen und Schüler

Regierungsbezirk	Klassen einschl. Parallelklassen insgesamt	Davon für Knaben	für Mädchen	gemischte	Schüler insgesamt	Davon männlich	weiblich	kath.	prot.	isr.	sonstiger Konfession	Bayern	übr. Reichsangehörige	Ausländer
Oberbayern . . .	1 924	728	829	367	49 299	21 970	27 329	48 779	471	2	47	49028	101	170
Niederbayern . .	1 770	727	800	243	46 329	21 862	24 467	46 165	151	—	13	45997	63	269
Pfalz.	1 681	620	657	404	33 317	14 672	18 645	16 079	17 033	41	164	33215	91	11
Oberpfalz	1 354	477	502	375	33 463	15 543	17 920	31 568	1 887	1	7	33020	62	381
Oberfranken . . .	1 481	411	455	615	30 597	13 875	16 722	13 671	16 872	8	46	30321	195	81
Mittelfranken . .	1 030	271	355	404	23 147	9 296	13 851	6 427	16 673	31	16	23075	72	—
Unterfranken . .	1 671	525	532	614	33 805	15 651	18 154	29 134	4 560	97	14	33658	141	6
Schwaben	1 547	473	512	562	36 402	17 126	19 276	33 310	2 975	14	103	35944	296	162
Staat	**12 458**	**4 232**	**4 642**	**3 584**	**286 359**	**129 995**	**156 364**	**225 133**	**60 622**	**194**	**410**	**284258**	**1 021**	**1 080**
%	100	34,0	37,3	28,7	100	45,4	54,6	78,6	21,2	0,1	0,1	99,3	0,3	0,4
davon														
kreisunm. Städte	*241*	*39*	*196*	*6*	*5 594*	*699*	*4 895*	*3 607*	*1 948*	*9*	*30*	*5455*	*120*	*19*
%	*100*	*16,2*	*81,3*	*2,5*	*100*	*12,5*	*87,5*	*64,5*	*34,8*	*0,2*	*0,5*	*97,5*	*2,1*	*0,4*
mittelb. Gemeinden	*12 217*	*4 193*	*4 446*	*3 578*	*280 765*	*129 296*	*151 469*	*221 526*	*58 674*	*185*	*380*	*278803*	*901*	*1 061*
%	*100*	*34,3*	*36,4*	*29,3*	*100*	*46,1*	*53,9*	*78,9*	*20,9*	*0,1*	*0,1*	*99,3*	*0,3*	*0,4*

c) Sonstige Schulen mit Volksschulziel

Schulen	Schulen: insgesamt	davon errichtet für Schüler: aus ganz Bayern	eines Kreises	eines Bezirksamts	einer Gemeinde	nur Hauptschulen	Haupt- und Fortbildungsschulen	nur Fortbildungsschulen	katholisch	protestant.	simultan	Lehrkräfte hauptamtl. beschäftigt: insgesamt	davon: Volksschullehrer und Schulamtsbewerber	Religionslehrer	Fachlehrer	sonstige
für Blinde	5	2	3	—	—	—	5	—	1	—	4	24	14	—	10	—
,, Taubstumme	13	2	10	—	1	7	6	—	5	1	7	136	120	2	14	—
,, Schwachsinnige	14	8	6	—	—	10	4	—	11	2	1	71	43	2	15	11
,, Krüppelhafte	3	2	1	—	—	1	2	—	1	—	2	28	9	2	15	2
von Fürsorgeerziehungs-Anst.	52	44[1])	6	2	—	22	20	10	39	11	2	139	96	14	26	3
,, Waisenhäusern	10	5	3	—	2	4	6	—	10	—	—	40	26	4	10	—
Zusammen	**97**	**63**	**29**	**2**	**3**	**44**	**43**	**10**	**67**	**14**	**16**	**438**	**308**	**24**	**90**	**16**
%	100	64,9	29,9	2,1	3,1	45,4	44,3	10,3	69,1	14,4	16,5	100	70,3	5,5	20,5	3,7

Schulen	Lehrkräfte nebenamtlich beschäftigt: insgesamt	davon: Volksschullehrer	Religionslehrer	Fachlehrer	sonstige	Klassen insgesamt	Schüler: insgesamt	davon: männlich	weiblich	katholisch	protestant.	israelitisch	sonstiger Konfession	Schüler und Zöglinge (Pfleglinge): insgesamt	davon: unter dem 6. Lebensjahr	im 6. bis unter dem 14. Lebensjahr	im 14. bis unter dem 16. Lebensjahr	im 16. Lebensjahr und darüber
für Blinde	14	—	6	8	—	19	178	92	86	140	38	—	—	299	1	98	56	144
,, Taubstumme	21	—	10	11	—	109	1119	544	575	863	250	4	2	1143	14	761	259	109
,, Schwachsinnige	8	—	7	1	—	59	1016	554	462	945	70	—	1	2920	75	697	365	1783
,, Krüppelhafte	3	—	3	—	—	12	301	187	114	226	75	—	—	364	23	118	109	114
von Fürsorgeerziehungs-Anst.	59	5	32	20	2	134	3536	2351	1185	3071	465	—	—	5023	263	2430	1066	1264
,, Waisenhäusern	12	—	6	6	—	27	731	287	444	730	1	—	—	899	80	624	182	13
Zusammen	**117**	**5**	**64**	**46**	**2**	**360**	**6881**	**4015**	**2866**	**5975**	**899**	**4**	**3**	**10648**	**456**	**4728**	**2037**	**3427**
%	100	4,3	54,7	39,3	1,7	100	100	58,4	41,6	86,8	13,1	0,1	0,0	100	4,3	44,4	19,1	32,2

[1]) Darunter 2 Schulen, die auch außerbayerische Kinder aufnehmen.

d) Die Ausgaben und Einnahmen der Schulsitzgemeinden für die öffentlichen Volksschulen 1924—1926

Gemeindegrößenklasse	Ausgaben in 1000 RM: Laufende Aufwendungen: persönliche[1])	sächliche	Einmalige Aufwendungen: persönl.	sächliche	insgesamt	Einnahmen in 1000 RM: vom Staat	vom Bezirk, Kreis	von den eingeschulten Gemeinden	von Stiftungen	von Privaten	sonstige (Miete, Pacht, Gebühren und dgl.)	insgesamt	Ungedeckter Schulbedarf der Schulsitzgemeinden[2]) in 1000 RM	
Rechnungsjahr 1926														
Weniger als 2000 Einw.	187,5	6197,5	26,4	4053,0	10464,4	67,3	513,2	1075,9	9,7	8,4	4064,8	5739,3	*94,1*	4819,2
2000 b. unt. 10000 ,,	452,6	2228,4	1,5	1152,3	3834,8	24,5	96,9	189,5	13,5	6,2	899,5	1230,1	*8,3*	2613,0
10000 ,, ,, 20000 ,,	167,0	423,0	—	289,9	879,9	0,7	0,9	—	0,1	1,8	123,6	127,1		752,8
20000 ,, ,, 50000 ,,	421,5	1132,2	0,8	309,6	1864,1	3,3	2,6	10,6	0,8	4,7	91,1	113,1		1751,0
50000 ,, ,, 100000 ,,	357,5	1055,1	0,4	247,1	1660,1	1,0	—	—	—	0,8	146,0	147,8		1512,3
100000 und mehr ,,	2540,1	5800,0	—	1784,1	10124,2	—	0,7	—	1,3	385,2	754,6	1141,8		8982,4
Zusammen	**4126,2**	**16836,2**	**29,1**	**7836,[illegible]**	**28827,5**	**96,8**	**614,3**	**1276,0**	**25,4**	**407,1**	**6079,6**	**8499,2**	*102,4*	**20430,7**
Rechnungsjahr 1925														
Weniger als 2000 Einw.	191,3	6520,1	35,9	2726,6	9473,9	106,4	498,1	1210,0	17,2	107,0	2210,9	4149,6	*135,7*	5460,0
2000 b. unt. 10000 ,,	409,5	2305,9	2,9	904,0	3622,3	37,1	90,5	176,0	12,5	25,3	397,3	738,7		2883,6
10000 ,, ,, 20000 ,,	147,4	434,6	6,6	584,5	1173,1	3,6	0,7	0,1	0,1	2,7	203,0	210,2		962,9
20000 ,, ,, 50000 ,,	451,0	1226,6	0,9	119,6	1798,1	10,7	6,6	11,3	1,4	14,7	104,5	149,2		1648,9
50000 ,, ,, 100000 ,,	411,4	1091,7	1,5	110,[illegible]	1614,6	0,9	—	—	—	0,8	152,3	154,0		1460,6
100000 und mehr ,,	2390,9	5541,6	2,3	2128,6	10063,4	—	1,6	—	0,8	307,3	312,4	622,1		9441,3
Zusammen	**4001,5**	**17120,5**	**50,1**	**6573,3**	**27745,4**	**158,7**	**597,5**	**1397,4**	**32,0**	**457,8**	**3380,4**	**6023,8**	*135,7*	**21857,3**
Rechnungsjahr 1924														
Weniger als 2000 Einw.	142,9	5510,3	26,7	1343,1	7023,0	28,5	98,5	975,1	6,1	5,0	1674,2	2787,7	*48,9*	4284,2
2000 b. unt. 10000 ,,	347,5	1997,6	2,4	708,5	3056,0	10,0	40,3	138,5	10,4	7,2	595,6	802,0	*0,3*	2254,3
10000 ,, ,, 20000 ,,	119,4	393,7	0,1	209,1	722,3	2,4	—	0,1	—	3,0	108,4	113,9		608,4
20000 ,, ,, 50000 ,,	359,6	1031,8	5,1	95,3	1491,8	5,2	0,6	7,2	1,1	11,4	104,7	130,2		1361,6
50000 ,, ,, 100000 ,,	266,7	962,3	0,1	—	1229,1	0,9	—	—	—	1,5	111,3	113,7		1115,4
100000 und mehr ,,	1378,9	3506,5	—	791,6	5677,0	—	3,4	—	—	266,2	291,0	560,6		5116,4
Zusammen	**2615,0**	**13402,2**	**34,4**	**3147,6**	**19199,2**	**47,0**	**142,8**	**1120,9**	**17,9**	**294,3**	**2885,2**	**4508,1**	*49,2*	**14740,3**

[1]) Ohne die staatlichen Besoldungen der Volksschullehrer.
[2]) Die *Kursiv*zahlen bedeuten die Mehreinnahmen einzelner Gemeinden.

2. Berufsfortbildungsschulen 1926/27

Erhebung vom 1. April 1927

a) Schulen

Schulart	Berufsfortbildungsschulen insgesamt	Davon untergebracht in kreisunmittelbaren Städten	untergebracht in mittelbaren Gemeinden	unterhalten von Gemeinden	unterhalten von sonstigen Stellen	für männliche Jugend	für weibliche Jugend	für männliche u. weibliche Jugend	mit Werktags-Unterricht	mit Sonntags- u. Werktags-Unterricht	mit nur Tag-Unterricht	mit nur Abend-Unterricht	mit Tag- und Abend-Unterricht
Gewerbliche . .	134	67	67	116	18	121	3	10	127	7	132	—	2
Kaufmännische .	8	8	—	4	4	1	5	2	8	—	8	—	—
Landwirtschaftliche	2	—	2	1	1	1	—	1	2	—	2	—	—
Hauswirtschaftliche	31	23	8	26	5	—	31	—	30	1	31	—	—
Sonstige	160	73	87	153	7	110	20	30	156	4	153	—	7
Zusammen	335	171	164	300	35	233	59	43	323	12	326	—	9

b) Lehrkräfte

Schulart	Lehrkräfte insgesamt	Davon kath.	prot.	isr.	sonstiger Konfession	hauptamtlich beschäftigt zusammen	hauptamtlich männlich	hauptamtlich weiblich	nebenamtlich beschäftigt zusammen	nebenamtlich männlich	nebenamtlich weiblich
Gewerbliche . . .	905	670	228	1	6	401	363	38	504	475	29
Kaufmännische .	205	148	56	—	1	96	49	47	109	86	23
Landwirtschaftliche	8	4	4	—	—	2	2	—	6	5	1
Hauswirtschaftliche	266	207	59	—	—	140	11	129	126	65	61
Sonstige	2440	1399	1033	6	2	565	428	137	1875	1559	316
Zusammen	3824	2428	1380	7	9	1204	853	351	2620[1]	2190	430

[1]) Darunter 1310 Volksschullehrer (1070 m., 240 w.), die bereits anderweitig gezählt sind.

c) Abteilungen und Schüler

Schulart	Zahl der Abteilungen	Schüler insgesamt	Davon Pflicht-Schüler	freiwillige Schüler	männlich	weiblich	kath.	prot.	isr.	sonst. Konfession	Bayern	übrige Reichsangehörige	Ausländer
Gewerbliche . . .	947	23723	23180	543	19957	3766	17725	5650	29	319	23079	444	200
Kaufmännische .	243	7291	7055	236	2776	4515	4956	2098	124	113	7019	170	102
Landwirtschaftliche	5	77	67	10	53	24	23	54	—	—	77	—	—
Hauswirtschaftliche	310	8614	8556	58	—	8614	6374	2041	30	169	8411	145	58
Sonstige	2906	71207	69232	1975	48920	22287	40362	29848	209	788	70299	724	184
Zusammen	4411	110912	108090	2822	71706	39206	69440	39691	392	1389	108885	1483	544

3. Fach-

a) Fachschulen nach der

Fachschule für	Schulen insgesamt	davon untergebracht in kreisunmittelbaren Städten	davon untergebracht in mittelbaren Gemeinden	mit Unterricht nur Werktags-	mit Unterricht Sonntags- und Werktags-	mit Unterricht nur Tag-	mit Unterricht Tag- und Abend-	Lehr- hauptamtlich beschäftigt insgesamt	davon mit abgeschlossener akadem. Vorbildung	davon mit anderer als abgeschl. akadem. Vorbildung	darunter Handarbeitslehrerinnen	darunter Hauswirtschaftslehrerinnen	Religionslehrer	künstlerisch vorgebildete Lehrkräfte	Volksschullehrer	Praktiker
Musik	10	10	—	9	1	6	4	92	1	3	—	—	—	88	—	—
Technik, Industrie, Handwerk, Handel und Verkehr																
Technik (höh. Lehranst.)	5	5	—	5	—	5	—	91	85	4	—	—	—	—	—	2
Metallverarbeitung	6	6	—	6	—	6	—	38	7	3	—	—	4	—	—	24
Baugewerbe	11	11	—	11	—	11	—	100	78	16	—	—	—	1	4	1
Steinbearbeitung	2	—	2	2	—	1	1	2	—	—	—	—	—	2	—	—
Holzbearbeitung	8	2	6	8	—	7	1	34	4	14	—	—	—	6	—	10
Textilindustrie und Bekleidungsgewerbe	9	1	8	9	—	9	—	18	—	17	—	—	—	1	—	—
Kunstgewerbe	4	4	—	4	—	4	—	40	6	17	—	—	—	11	—	6
Keramik	3	2	1	3	—	3	—	19	5	7	—	—	1	1	—	5
Zeichnen, Malen, Graphik und Vervielfältigung	4	4	—	4	—	4	—	11	3	7	—	—	—	1	—	—
Sonstige Gewerbe (haupts. Gewerbe im allgem.)	4	4	—	4	—	4	—	24	2	8	—	—	—	1	—	13
Handel	25	3	22	25	—	25	—	219	108	48	—	—	9	3	49	2
Verkehr	2	—	2	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2
Land- und Forstwirtschaft																
Landwirtschaft	88	37	51	88	—	88	—	240	234	5	—	—	—	—	1	—
Ackerbau	4	2	2	4	—	4	—	18	14	1	—	—	1	—	2	—
Wirtschaftslehre (landw. Seminare)	3	1	2	3	—	3	—	14	—	14	—	14	—	—	—	—
Landwirtsch. Haushaltung	17	4	13	15	2	17	—	66	2	56	—	43	—	2	4	2
Forstwirtschaft (Waldbau)	2	—	2	1	1	2	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—
Wein-, Obst- u. Gartenbau	4	1	3	4	—	4	—	24	12	11	—	—	—	1	—	—
Brauerei	1	1	—	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Hufbeschlag	6	6	—	6	—	6	—	6	2	1	—	—	—	—	—	3
Hauswirtschaft und Handarbeit																
Wirtschaftslehre(Seminare)	4	2	2	4	—	4	—	13	3	9	—	9	—	—	1	—
Handarbeitslehre („)	10	7	3	10	—	10	—	27	1	18	18	—	—	1	7	—
Jugendpflege („)	12	7	5	12	—	12	—	46	—	27	—	—	1	8	10	—
Hauswirtschaft	67	30	37	67	—	67	—	275	4	199	—	198	16	9	25	22
Handarbeit	78	44	34	78	—	71	7	181	—	145	137	—	—	2	5	29
Gesundheits- und Körperpflege																
Entbindungskunst	4	4	—	4	—	4	—	16	9	7	—	—	—	—	—	—
Krankenpflege	14	12	2	11	3	10	4	10	2	8	—	—	—	—	—	—
Säuglingspflege	7	7	—	6	1	6	1	21	3	18	—	—	—	—	—	—
Soziale Fürsorge	2	2	—	2	—	2	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—
Körperpflege	3	2	1	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Sonstige Berufe	2	1	1	2	—	2	—	23	3	15	—	—	—	2	3	—
Zusammen	421	222	199	413	8	403	18	1679	594	681	155	264	32	140	111	121

[1]) Fachschulen im engeren Sinn, d. h. Schulen, bei welchen der Unterricht in der Regel die

schulen

Erhebung vom 1. April 1927 [1])

kräfte		nebenamtlich beschäftigt									Schüler							
		insgesamt	davon								insgesamt	davon						
männlich	weiblich		mit abgeschlossener akadem. Vorbildung	mit anderer als abgeschl. akadem. Vorbildung	Religionslehrer	künstlerisch vorgebildete Lehrkräfte	Volksschullehrer	Praktiker	männlich	weiblich		männlich	weiblich	ordentliche Schüler	freiwillige Schüler (Gastschüler usw.)	Bayern	übrige Reichsangehörige	Ausländer
71	21	103	2	2	—	99	—	—	69	34	3562	2077	1485	2543	1019	3391	156	15
91	—	18	16	1	—	1	—	—	18	—	1434	1434	—	1433	1	1324	102	8
38	—	11	4	1	3	—	3	—	11	—	573	573	—	573	—	562	11	—
100	—	24	7	8	—	7	1	1	24	—	1609	1609	—	1602	7	1491	114	4
2	—	5	3	2	—	—	—	—	5	—	41	41	—	41	—	39	2	—
34	—	13	3	4	—	—	6	—	13	—	465	461	4	342	123	421	33	11
10	8	10	—	6	—	1	1	2	8	2	480	160	320	451	29	475	3	2
33	7	24	7	9	—	5	—	3	18	6	781	465	316	781	—	601	129	51
19	—	13	5	—	1	—	4	3	13	—	219	213	6	205	14	200	15	4
11	—	9	8	1	—	—	—	—	9	—	167	113	54	160	7	91	63	13
24	—	16	3	1	2	—	7	3	16	—	578	568	10	428	150	564	12	2
140	79	124	21	18	49	2	30	4	96	28	5249	2157	3092	5248	1	5107	91	51
2	—	16	—	3	—	—	2	11	16	—	82	82	—	82	—	82	—	—
240	—	747	298	119	106	2	206	16	747	—	5058	5055	3	5051	7	4992	51	15
18	—	20	15	3	2	—	—	—	20	—	292	292	—	290	2	286	6	—
—	14	8	4	2	—	—	1	1	5	3	83	—	83	83	—	82	1	—
3	63	35	6	18	8	2	1	—	24	11	517	—	517	517	—	451	63	3
3	—	4	3	1	—	—	—	—	4	—	52	52	—	52	—	30	22	—
24	—	11	5	1	—	—	1	4	11	—	277	255	22	259	18	180	89	8
2	—	4	4	—	—	—	—	—	4	—	64	64	—	64	—	27	21	16
6	—	14	6	2	—	—	—	6	14	—	145	145	—	145	—	144	1	—
1	12	12	2	7	—	—	3	—	3	9	75	—	75	75	—	74	—	1
1	26	34	8	13	2	3	8	—	11	23	237	—	237	237	—	233	3	1
2	44	39	7	17	7	3	4	1	13	26	510	—	510	510	—	497	11	2
17	258	104	11	42	28	13	8	2	49	55	2876	—	2876	2876	—	2629	214	33
—	181	47	1	19	10	1	5	11	13	34	6812	—	6812	6812	—	6760	46	6
9	7	4	2	2	—	—	—	—	2	2	93	—	93	93	—	93	—	—
4	6	49	29	11	6	—	3	—	36	13	468	46	422	467	1	400	67	1
2	19	18	10	6	2	—	—	—	15	3	142	—	142	142	—	120	18	4
—	3	26	20	3	1	—	2	—	15	11	107	—	107	107	—	93	14	—
1	—	14	3	9	—	—	1	1	14	—	159	151	8	159	—	152	3	4
22	1	4	—	4	—	—	—	—	3	1	339	325	14	339	—	322	12	5
930	749	1580	513	335	227	139	297	69	1319	261	33546	16338	17208	32167	1379	31913	1373	260

volle Arbeitskraft des Schülers in Anspruch nimmt.

b) Besuch der Landwirtschaftsschulen

(Mitteilung des Staatsministeriums für Landwirtschaft)

1. Zahl und Durchschnittsalter der Schüler 1925/26—1927/28

Regierungsbezirk	Zahl der Schulen	Zahl der Schüler			Durchschnittsalter der Schüler			
		1. Kurs	2. Kurs	im ganzen	1. Kurs Jahre	1. Kurs Monate	2. Kurs Jahre	2. Kurs Monate
Oberbayern	16	434	389	823	21	5	22	6
Niederbayern	10	306	227	533	20	5	21	1
Pfalz	11	307	260	567	18	4	19	5
Oberpfalz	7	223	177	400	19	5	20	7
Oberfranken	8	223	181	404	19	6	20	5
Mittelfranken	12	322	280	602	19	1	20	2
Unterfranken	9	315	257	572	19	6	20	6
Schwaben	10	319	309	628	21	3	21	9
Staat **1927/28**	**83**	**2 449**	**2 080**	**4 529**	**19**	**10**	**20**	**10**
1926/27	83	2 459	2 112	4 571	19	7	20	9
1925/26	83	2 507	2 248	4 755	.	.	.	.

2 Zahl der Schüler 1896/97—1927/28

Regierungsbezirk	Zahl der Schüler am Anfang des Winterhalbjahres								
	1927/28	1926/27	1925/26	1920/21	1915/16	1910/11	1905/06	1900/01	1896/97
Oberbayern	823	878	853	324	41	193	174	78	68
Niederbayern	533	492	490	356	28	203	195	101	91
Pfalz	567	544	553	607	43	370	285	193	96
Oberpfalz	400	399	394	336	67	261	215	144	95
Oberfranken	404	438	513	441	40	93	59	55	—
Mittelfranken	602	626	676	578	43	248	188	112	—
Unterfranken	572	570	617	365	34	159	155	138	114
Schwaben	628	624	659	427	—	203	163	84	30
Staat	**4 529**	**4 571**	**4 755**	**3 434**	**296**	**1 730**	**1 434**	**905**	**494**

c) Hufbeschlagschulen 1925—1927

(Mitteilung des Staatsministeriums für Landwirtschaft)

Hufbeschlagschule	Zahl der Schüler	Davon erhielten das Prüfungszeugnis	Gesamtzahl der an die Schüler verteilten Beihilfen	Davon im Betrage von . . . ℛℳ						Gesamthöhe der Beihilfen ℛℳ	Hievon treffen auf		
				10 bis 20	über 20 bis 50	über 50 bis 100	über 100 bis 150	über 150 bis 200	über 200		Staatsmittel ℛℳ	Kreismittel (einschl. Kreisbauernkammern) ℛℳ	sonstige Mittel ℛℳ
München	69	69	51	5	6	39	1	—	—	4340	1360	2980	—
Landshut	32	32	30	—	—	8	16	5	1	4005	880	1320	1805
Zweibrücken	28	28	27	—	4	19	4	—	—	2000	600	350	1050
Nürnberg	42	42	35	20	8	6	1	—	—	1230	495	735	—
Würzburg	57	57	41	25	8	1	7	—	—	1790	770	1020	—
Augsburg	24	24	15	—	8	7	—	—	—	840	600	240	—
Staat **1927**	**252**	**252**	**199**	**50**	**34**	**80**	**29**	**5**	**1**	**14205**	**4705**	**6645**	**2855**
1926	273	273	228	25	72	60	56	7	8	19125	4725	10925	3475
1925	227	227	180	8	33	67	49	14	9	18365	4615	11395	2355

4. Höhere Unterrichtsanstalten

a) Schulen und Einrichtungen am 1. April 1927

1. Zahl und Verteilung

Schulart	Höhere Lehranstalten insgesamt [1]	Davon treffen auf Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	kreisunmittelbare Städte	mittelbare Gemeinden	Davon für Knaben	Mädchen
Humanistische Gymnasien	51	13	4	7	4	5	6	6	6	45	6	*42* 49	2
Realgymnasien	[3] 11	3	—	1	1	—	2	2	2	10	1	*2* 6	5
Oberrealschulen	25	5	2	4	2	4	4	2	2	25	—	*25* 25	—
Progymnasien	[4] 16	2	—	5	—	1	4	2	2	5	11	*15* 16	—
Ordens- und Missionsseminare	9	2	1	—	2	—	1	2	1	2	7	9	—
Realschulen	[5] 71	15	3	9	4	8	12	7	13	40	31	*49* 71	—
Lateinschulen	[6] 7	1	—	3	—	—	—	1	2	—	7	*3* 7	—
Lehrerbildungsanstalten	16	2	1	2	1	3	2	3	2	12	4	*3* 16	—
Lehrerinnenbildungsanstalten	25	5	4	3	1	1	3	1	7	18	7	—	25
Mädchenlyzeen	[7] 55	12	2	12	5	5	9	5	5	49	6	—	55
Höhere Mädchenschulen	[8] 96	25	11	10	9	4	6	11	20	51	45	—	[2] 96
Mädchenmittelschulen	38	7	6	1	1	1	1	6	15	18	20	—	38
Sonstige höhere Lehranstalten	12	10	—	—	1	—	—	—	1	6	6	*5* 10	2
Zusammen	**432**	**102**	**34**	**57**	**31**	**32**	**50**	**48**	**78**	**281**	**151**	*144* **209**	[2] **223**

[1] Einschl. der gemeindlichen und privaten Lehranstalten. [2] Hierunter eine Schule mit Zulassung von Knaben. [3] Außerdem sind 3 Gymnasien je 6 Realgymnasialklassen angegliedert. Mit einem Realgymnasium ist ein Reformrealgymnasium (9 Klassen) verbunden. Ferner ist ein Mädchengymnasium mit einem Mädchenrealgymnasium verbunden. [4] Außerdem sind 8 Realschulen mit Progymnasien verbunden. [5] Außerdem sind 2 Gymnasien, 6 Progymnasien und eine Lateinschule mit Realschulen verbunden. [6] Außerdem sind 8 Realschulen mit Lateinschulen verbunden. [7] Dar. mit Frauenschulen 12. [8] Darunter mit Frauenschulen 12.

Anmerkung: Die *Kursiv*zahlen bedeuten die Zahl der Schulen mit Zulassung von Mädchen und sind in der Summe bereits enthalten.

2. Besuchsstärke

Schulart	Höhere Lehranstalten insgesamt	Davon mit bis mit 10	11 bis 20	21 bis 30	31 bis 40	41 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 400	401 bis 500	501 bis 600	601 bis 700	701 und mehr Schülern
Humanistische Gymnasien	51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	11	6	11	6	9	2	2
Realgymnasien	11	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	2	—	—	—	2	1	1	1
Oberrealschulen	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	7	2	11
Progymnasien	16	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	8	5	1	—	—	—	—	—	—
Ordens- und Missionsseminare	9	1	—	1	—	2	—	—	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Realschulen	71	—	1	3	1	—	2	1	—	6	2	8	10	13	8	6	3	2	2	3
Lateinschulen	7	—	2	—	1	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Lehrerbildungsanstalten	16	—	—	1	1	—	2	—	2	2	1	5	2	—	—	—	—	—	—	—
Lehrerinnenbildungsanstalten	25	—	—	4	1	1	3	3	3	3	2	2	2	1	—	—	—	—	—	—
Mädchenlyzeen	55	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	6	15	14	3	5	1	2	3	1
Höhere Mädchenschulen	96	—	—	1	3	1	6	7	7	7	10	23	20	8	—	3	—	—	—	—
Mädchenmittelschulen	38	—	4	7	7	3	5	4	1	1	2	3	—	—	—	1	—	—	—	—
Sonstige höhere Lehranstalten	12	—	1	2	1	2	2	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**432**	**1**	**8**	**19**	**15**	**9**	**22**	**17**	**20**	**22**	**21**	**61**	**60**	**48**	**17**	**27**	**16**	**21**	**10**	**18**

Unterrichtserfolg *an höheren Unterrichtsanstalten siehe „Jahrbuch" 1926 S. 462 ff.*

3. Die wichtigsten Einrichtungen

Schulart	Zahl der von der Schule benützten Schulgebäude: eigenen	sonstigen	Zahl der Unterrichtsräume überhaupt (ohne Zeichensäle usw.)	Davon: werden benützt	befinden sich im eigenen Gebäude	gemietet	besondere Zeichensäle	besondere Lehrzimmer für Physik	besondere Lehrzimmer für Chemie	besondere Lehrzimmer für Physik und Chemie	besondere Gesangs- und Musiksäle	besondere Arbeitssäle	Büchereien für Lehrer: Zahl	Bände	Büchereien für Schüler: Zahl	Bände
Humanistische Gymnasien	60	12	705	697	667	38	47	45	10	17	45	5	49	443 693	49	120 622
Realgymnasien	9	4	136	131	112	24	12	9	8	2	9	2	8	35 346	8	27 009
Oberrealschulen	26	8	506	505	477	29	49	39	35	1	23	6	25	75 724	25	58 971
Progymnasien	15	6	132	130	117	15	10	4	4	—	7	—	16	42 823	16	14 882
Ordens- und Missionsseminare	9	—	50	42	50	—	4	1	2	1	5	—	8	8 150	8	8 100
Realschulen	75	15	727	699	658	69	74	64	59	13	42	8	64	125 582	67	68 363
Lateinschulen	7	2	32	32	29	3	1	—	1	—	3	—	7	6 387	7	5 847
Lehrerbildungsanstalten	25	—	122	117	122	—	14	4	3	13	16	6	15	61 233	15	18 365
Lehrerinnenbildungsanstalten	29	2	169	161	164	5	24	7	7	17	27	15	25	33 732	24	24 102
Mädchenlyzeen	53	9	523	519	466	57	44	22	17	33	35	26	52	64 306	52	40 489
Höhere Mädchenschulen	89	10	591	585	551	40	57	5	4	39	64	54	72	48 663	74	41 488
Mädchenmittelschulen	18	4	93	92	85	8	16	—	—	9	21	17	14	5 974	18	3 495
Sonstige höhere Lehranstalten	10	5	77	77	59	18	2	2	1	4	2	3	8	5 056	9	3 059
Zusammen	**425**	**77**	**3 863**	**3 787**	**3 557**	**306**	**354**	**202**	**151**	**149**	**299**	**142**	**363**	**956 669**	**372**	**434 792**

3. Die wichtigsten Einrichtungen (Fortsetzung)

Schulart	Turnhallen: insgesamt	eigene	gemietete	davon wurden benutzt: von der Schule allein	gemeinsam mit anderen Schulen	gemeinsam mit Vereinen	gemeinsam mit anderen Schulen u. Vereinen	Turnsäle: insgesamt	davon wurden benutzt: von der Schule allein	gemeinsam mit anderen Schulen	gemeinsam mit Vereinen	Turn- und Spielplätze (ohne Schulhöfe): insgesamt	davon wurden benutzt: von der Schule allein	gemeinsam mit anderen Schulen	Schulgärten für Unterrichtszwecke
Humanistische Gymnasien	46	40	6	20	7	14	5	7	3	3	1	26	9	17	9
Realgymnasien	10	8	2	3	2	5	—	5	1	2	2	5	2	3	6
Oberrealschulen	29	23	6	16	3	6	4	—	—	—	—	11	2	9	13
Progymnasien	15	5	10	2	1	2	10	—	—	—	—	7	1	6	3
Ordens- und Missionsseminare	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	7	5	2	2
Realschulen	65	22	43	13	12	8	32	12	9	2	1	47	10	37	27
Lateinschulen	5	2	3	2	—	1	2	—	—	—	—	3	2	1	—
Lehrerbildungsanstalten	15	13	2	7	5	1	2	2	1	1	—	13	5	8	14
Lehrerinnenbildungsanstalten	16	15	1	5	10	1	—	15	5	10	—	20	8	12	21
Mädchenlyzeen	32	23	9	7	13	2	10	33	16	14	3	27	10	17	16
Höhere Mädchenschulen	47	30	17	11	23	3	10	49	26	23	—	61	28	33	28
Mädchenmittelschulen	20	12	8	2	14	2	2	18	8	10	—	21	7	14	6
Sonstige höhere Lehranstalten	6	1	5	1	1	1	3	—	—	—	—	6	2	4	1
Zusammen	**310**	**198**	**112**	**93**	**91**	**46**	**80**	**141**	**69**	**65**	**7**	**254**	**91**	**163**	**146**

3. Die wichtigsten Einrichtungen (Fortsetzung)

Schulart	Zahl der Schulen mit: Einrichtungen für Handfertigkeitsunterricht	Einrichtungen für Haushaltungs- und Hauswirtschaftsunterricht	Lichtbildapparaten	Lichtbildersammlungen	Rundfunkapparaten	Sonstige Sammlungen	schulärztlicher Untersuchung	Krankenversicherung	ärztlicher Behandlung u. Abgabe von Heilmitteln	Zahnpflege	Freibad	Wannen- und Brausebad	Schwimmunterricht	orthopädisch. Turnunterricht	Sparkasse	Schulspeisung	Unfallversicherung
Humanist. Gymnasien	3	—	46	73	7	134	45	39	2	—	5	1	19	2	1	5	33
Realgymnasien	2	1	10	12	3	32	9	5	—	—	—	1	4	—	1	—	8
Oberrealschulen	2	—	29	40	15	113	24	17	—	—	1	3	6	—	—	5	17
Progymnasien	—	—	9	9	1	44	12	13	1	—	3	2	4	—	1	1	11
Ordens- und Missionsseminare	1	—	8	10	1	17	4	2	6	5	4	7	3	—	—	—	—
Realschulen	7	—	52	70	11	216	50	39	5	3	4	9	18	—	8	8	33
Lateinschulen	—	—	2	2	—	8	1	1	1	1	1	4	1	—	—	—	2
Lehrerbildungsanstalten	4	—	13	22	4	61	12	13	7	1	2	7	3	1	—	1	1
Lehrerinnenbildungsanstalten	2	14	24	39	6	85	4	6	14	3	4	16	—	—	1	—	5
Mädchenlyzeen	3	16	50	91	10	149	22	15	3	2	1	4	5	5	5	6	19
Höhere Mädchenschulen	3	44	52	78	13	240	14	14	25	6	4	27	6	4	8	2	22
Mädchenmittelschulen	2	20	12	23	2	52	2	2	14	1	1	13	3	3	3	1	9
Sonstige höhere Lehranstalten	2	1	7	13	5	14	5	5	3	1	2	5	5	—	—	—	2
Zusammen	**31**	**96**	**314**	**482**	**78**	**1165**	**204**	**171**	**81**	**23**	**32**	**99**	**77**	**15**	**28**	**29**	**162**

b) Lehrkräfte am 1. April 1927

1. Hauptamtlich beschäftigt

Schulart	Lehrkräfte insgesamt	Davon: akademisch gebildete: Oberstudiendirektoren u. Studiendirektoren	Oberstudienräte	Studienprofessoren	Studienräte	Studienlehrer	Studienassessoren als nichtetatmäßige Beamte	Studienassessoren zur ständigen Unterrichtsaushilfe	Studienassessoren im Vorbereitungsdienst; Seminarteilnehmer	Sonstige akademisch gebild. Lehrkräfte	Religionslehrer	sonstige: für norddeutsche Schulen geprüfte Lehrer	Geprüfte Sprachlehrerinnen	Geprüfte Erzieherinnen	Fach- (techn.) Lehrer	Volksschullehrer	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstiger Konfession	Geistliche als Lehrkräfte	Davon: Religionslehrer	übrige
Humanist. Gymnasien	1187	49	65	440	406	27	39	21	53	11	67	—	—	—	8	1	1183	4	856	322	5	4	114	67	47
Realgymnasien	212	6	11	96	66	—	3	1	9	—	11	—	2	—	7	—	204	8	132	74	2	4	11	11	—
Oberrealschulen	887	25	35	251	387	6	48	14	63	1	46	2	—	—	9	—	886	1	589	277	14	7	46	46	—
Progymnasien	154	14	2	37	67	4	14	5	5	1	3	—	1	—	—	1	153	1	96	58	—	—	10	3	7
Ordens- und Missionsseminare	68	—	—	—	—	—	4	—	—	53	11	—	—	—	—	—	68	—	63	5	—	—	66	11	55
Realschulen	948	51	14	199	418	16	87	24	44	31	34	1	2	—	6	21	938	10	653	268	19	8	36	33	3
Lateinschulen	36	1	—	1	9	—	4	1	1	13	2	—	—	—	—	4	36	—	26	10	—	—	17	2	15
Lehrerbildungsanstalten	268	15	–	37	123	45	14	4	1	2	17	—	—	—	3	7	268	—	173	87	8	—	21	17	4
Lehrerinnenbildungsanstalten	321	6	1	8	27	13	—	1	—	55	26	—	24	1	92	67	56	265	296	25	—	—	26	26	—
Mädchenlyzeen	875	28	13	70	75	3	22	3	5	46	44	13	110	8	219	216	245	630	533	333	8	1	43	43	—
Höhere Mädchenschulen	1080	10	1	—	24	—	1	2	—	34	49	17	186	29	343	384	74	1006	956	124	—	—	49	49	—
Mädchenmittelschulen	184	—	—	—	—	7	—	—	—	4	11	—	17	6	80	59	14	170	183	1	—	—	11	11	—
Sonstige höhere Lehranstalten	72	3	1	2	3	7	4	—	1	38	2	3	3	—	1	4	60	12	52	20	—	—	2	2	—
Zusammen	**6292**	**208**	**143**	**1141**	**1605**	**128**	**240**	**76**	**182**	**289**	**323**	**36**	**345**	**44**	**768**	**764**	**4185**	**2107**	**4608**	**1604**	**56**	**24**	**452**	**321**	**131**

2. Nebenamtlich beschäftigt

Schulart	Lehrkräfte insgesamt	Davon: akademisch gebildete: Oberstudiendirektoren u. Studiendirektoren	Oberstudienräte	Studienprofessoren	Studienräte	Studienlehrer	Studienassessoren als nichtetatmäßige Beamte	Studienassessoren zur ständigen Unterrichtsaushilfe	Studienassessoren im Vorbereitungsdienst; Seminarteilnehmer	Sonstige akademisch gebild. Lehrkräfte	Religionslehrer	Davon: sonstige: für norddeutsche Schulen geprüfte Lehrer	Geprüfte Sprachlehrerinnen	Geprüfte Erzieherinnen	Fach- (techn.) Lehrer	Volksschullehrer	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstiger Konfession	Geistliche als Lehrkräfte	Davon: Religionslehrer	übrige
Humanistische Gymnasien	167	—	—	8	10	3	2	2	2	14	101	—	—	—	8	17	167	—	79	60	28	—	107	101	6
Realgymnasien	41	—	—	3	3	—	—	—	12	—	20	—	—	—	2	1	40	1	18	14	9	—	20	20	—
Oberrealschulen	137	—	1	24	33	—	6	1	—	—	44	—	—	—	12	16	136	1	70	51	16	—	44	44	—
Progymnasien	92	—	—	1	3	—	1	2	—	2	47	—	—	—	7	29	90	2	40	46	6	—	47	47	—
Ordens- u. Missionsseminare	10	—	—	—	2	—	—	—	—	6	2	—	—	—	—	—	10	—	10	—	—	—	8	2	6
Realschulen	314	—	—	10	10	2	2	3	1	3	168	—	—	1	36	78	302	12	160	133	20	1	168	168	—
Lateinschulen	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	7	11	1	6	5	1	—	5	5	—
Lehrerbildungsanstalten	27	—	—	—	5	—	1	—	1	—	12	—	—	—	5	3	27	—	14	6	7	—	15	12	3
Lehrerinnenbildungsanstalten	89	—	1	3	5	—	1	—	—	3	17	—	15	—	28	16	30	59	73	15	1	—	17	17	—
Mädchenlyzeen	262	1	2	12	7	2	2	—	—	8	151	—	9	1	38	29	195	67	113	111	34	4	145	145	—
Höhere Mädchenschulen	263	1	2	6	11	—	1	2	1	5	124	—	10	4	57	39	153	110	160	89	14	—	119	119	—
Mädchenmittelschulen	74	—	—	—	1	—	—	—	—	5	22	—	4	5	24	13	22	52	69	5	—	—	22	22	—
Sonstige höhere Lehranstalten	52	—	—	—	—	—	3	—	2	14	20	—	2	—	6	5	47	5	30	20	2	—	20	20	—
Zusammen	**1 540**	**2**	**6**	**67**	**90**	**7**	**19**	**10**	**19**	**60**	**733**	—	**40**	**11**	**223**	**253**	**1230**	**310**	**842**	**555**	**138**	**5**	**737**	**722**	**15**

c) Klassen und Schüler am 1. April 1927

1. Klassen

Schulart	Klassen einschl. Parallelklassen insgesamt	Davon entfallen auf die aufsteigende Klasse: 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Humanistische Gymnasien	653	74	81	76	76	70	71	73	62	70
Realgymnasien	142	12	13	12	19	18	21	17	15	15
Oberrealschulen	515	58	71	75	71	63	57	49	39	32
Progymnasien	128	23	23	21	21	20	20	—	—	—
Ordens- und Missionsseminare	38	9	8	7	5	5	4	—	—	—
Realschulen	649	114	128	126	113	87	80	1	—	—
Lateinschulen	25	6	7	5	3	4	—	—	—	—
Lehrerbildungsanstalten	98	16	15	15	16	18	18	—	—	—
Lehrerinnenbildungsanstalten	144	25	24	24	23	24	24	—	—	—
Mädchenlyzeen[1]	440	71	80	82	74	68	65	—	—	—
Höhere Mädchenschulen[2]	569	97	96	102	97	92	85	—	—	—
Mädchenmittelschulen	109	42	36	31	—	—	—	—	—	—
Sonstige höhere Lehranstalten	82	11	12	12	11	11	10	5	5	5
Zusammen	**3 592**	**558**	**594**	**588**	**529**	**480**	**455**	**145**	**121**	**122**

[1] Ohne Frauenschulen (20 Klassen). [2] Ohne Frauenschulen (12 Klassen).

2. Schüler

Schulart	Zahl der Schüler überhaupt	Davon entfallen auf die aufsteigende Klasse 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Humanistische Gymnasien	19 114	2 615	2 819	2 627	2 331	2 002	1 896	1 765	1 462	1 597
Realgymnasien	3 727	344	369	416	563	516	540	377	307	295
Oberrealschulen	16 890	2 097	2 771	2 801	2 430	1 942	1 582	1 505	1 029	733
Progymnasien	2 219	471	547	436	329	243	193	—	—	—
Ordens- und Missionsseminare	642	196	167	105	72	54	48	—	—	—
Realschulen	17 235	3 038	3 744	3 502	2 984	2 244	1 686	37	—	—
Lateinschulen	429	98	129	82	73	47	—	—	—	—
Lehrerbildungsanstalten	1 539	243	223	175	263	328	307	—	—	—
Lehrerinnenbildungsanstalten	2 022	402	352	318	278	319	353	—	—	—
Mädchenlyzeen[1])	13 225	2 215	2 663	3 002	2 178	1 729	1 438	—	—	—
Höhere Mädchenschulen[2])	12 174	1 781	2 247	2 792	2 165	1 786	1 403	—	—	—
Mädchenmittelschulen	2 234	928	742	564	—	—	—	—	—	—
Sonstige höhere Lehranstalten	673	90	85	89	69	80	128	51	44	37
Zusammen	**92 123**	**14 518**	**16 858**	**16 909**	**13 735**	**11 290**	**9 574**	**3 735**	**2 842**	**2 662**

[1]) Ohne Frauenschulen (420 Schülerinnen). [2]) Ohne Frauenschulen (139 Schülerinnen).

2. Schüler (Fortsetzung)

Schulart	Davon männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstige	Bayern	Übrige Reichsangehörige	Ausländer	wohnen am Schulort	wohnen auswärts
Humanistische Gymnasien	18 061	1 053	13 956	4 739	325	94	18 183	816	115	16 236	2 878
Realgymnasien	3 141	586	1 668	1 717	284	58	3 269	372	86	3 489	238
Oberrealschulen	16 455	435	9 249	7 226	309	106	16 279	490	121	13 791	3 099
Progymnasien	1 931	288	1 078	1 080	52	9	2 157	55	7	1 590	629
Ordens- und Missionsseminare	642	—	615	26	1	—	472	166	4	642	—
Realschulen	15 834	1 401	9 771	6 929	436	99	16 513	587	135	13 204	4 031
Lateinschulen	395	34	334	83	10	2	408	21	—	314	115
Lehrerbildungsanstalten	1 529	10	958	521	60	—	1 499	36	4	1 337	202
Lehrerinnenbildungsanstalten	—	2 022	1 775	247	—	—	1 987	34	1	1 963	59
Mädchenlyzeen[1])	—	13 225	5 838	6 536	692	159	12 356	682	187	11 777	1 448
Höhere Mädchenschulen[2])	6	12 168	9 135	2 813	192	34	11 542	478	154	10 690	1 484
Mädchenmittelschulen	—	2 234	2 069	136	15	14	2 196	28	10	1 942	292
Sonstige höhere Lehranstalten	561	112	376	258	22	17	530	117	26	557	116
Zusammen	**58 555**	**33 568**	**56 822**	**32 311**	**2 398**	**592**	**87 391**	**3 882**	**850**	**77 532**	**14 591**

[1]) Ohne Frauenschulen (420 Schülerinnen). [2]) Ohne Frauenschulen (139 Schülerinnen.)

2. Schüler (Fortsetzung)

Schulart	Von den Schülern werden unterrichtet nach dem Lehrplan von							
	humanistischen Anstalten	Realgymnasien	Reformrealgymnasien	Real- und Oberrealschulen	Lehrer(innen-)bildungsanstalten	Mädchenlyzeen	höheren Mädchen- und Mädchenmittelschulen	privaten Anstalten ohne nähere Angabe
Humanist. Gymnasien	18 172	638	—	304	—	—	—	—
Realgymnasien	—	3382	345	—	—	—	—	—
Oberrealschulen	—	—	—	16 890	—	—	—	—
Progymnasien	1 586	—	—	633	—	—	—	—
Ordens- und Missionsseminare	642	—	—	—	—	—	—	—
Realschulen	613	—	—	16 622	—	—	—	—
Lateinschulen	384	—	—	45	—	—	—	—
Lehrerbildungsanstalten	—	—	—	—	1 539	—	—	—
Lehrerinnenbildungsanst.	—	—	—	—	2 022	—	—	—
Mädchenlyzeen[1]	—	—	—	—	—	13 225	—	—
Höhere Mädchenschulen[2]	—	—	—	—	—	—	12 174	—
Mädchenmittelschulen	—	—	—	—	—	—	2 234	—
Sonstige höh. Lehranstalt.	49	131	—	141	—	—	30	322
Zusammen	21 446	4 151	345	34 635	3 561	13 225	14 438	322

[1]) Ohne Frauenschulen (420 Schülerinnen). [2]) Ohne Frauenschulen (139 Schülerinnen).

3. Die durchschnittliche Klassenbesetzung an den höheren Lehranstalten für Knaben

Schulart	Auf die 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. Klasse treffen durchschnittlich Schüler
Humanist. Gymnasien	35	35	35	31	29	27	24	24	23
darunter in									
München	*37*	*33*	*39*	*33*	*32*	*28*	*25*	*22*	*24*
Ludwigshafen a. Rhein	*39*	*39*	*38*	*31*	*22*	*21*	*20*	*17*	*19*
Nürnberg	*40*	*39*	*40*	*36*	*35*	*27*	*28*	*28*	*22*
Augsburg	*39*	*32*	*39*	*29*	*28*	*26*	*29*	*31*	*24*
Realgymnasien	29	28	35	33	32	28	25	24	21
darunter in									
München	*30*	*31*	*38*	*39*	*41*	*29*	*26*	*24*	*22*
Nürnberg	*28*	*31*	*37*	*31*	*30*	*28*	*28*	*19*	*18*
Augsburg	*30*	*28*	*29*	*33*	*31*	*26*	*20*	*34*	*21*
Oberrealschulen	36	39	37	34	31	28	31	26	23
darunter in									
München	*42*	*49*	*43*	*41*	*34*	*30*	*47*	*27*	*23*
Ludwigshafen a. Rhein	*38*	*39*	*37*	*33*	*28*	*24*	*37*	*29*	*24*
Nürnberg	*44*	*37*	*43*	*35*	*27*	*26*	*37*	*28*	*33*
Augsburg	*34*	*45*	*41*	*29*	*30*	*29*	*20*	*31*	*14*
Progymnasien	20	24	21	16	12	10	—	—	—
Realschulen	27	29	28	26	26	21	37	—	—
darunter in									
München	*35*	*39*	*38*	*35*	*34*	*29*	*37*	—	—
Ludwigshafen a. Rhein	*34*	*41*	*44*	*28*	*26*	*26*	—	—	—
Nürnberg	*33*	*34*	*34*	*34*	*33*	*26*	—	—	—
Lateinschulen	16	18	16	24	12	—	—	—	—

d) Klassen und Schüler der staatlichen und öffentlichen höheren Lehranstalten für Knaben in den Schuljahren 1927/28 und 1928/29

(Mitteilung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus)

Unterricht nach dem Lehrplan von	Klassenzahl		Gesamtzahl der Schüler		darunter Mädchen		Bekenntnis der Schüler: Katholiken		Protestanten		Israeliten		Sonstige		Schüler in der I. Klasse		VI. Klasse	Abgang der Schüler in den oberen Klassen					
	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1928/29	VI. Kl. 1927/28	VII. Kl. 1928/29	VII. Kl. 1927/28	VIII. Kl. 1928/29	VIII. Kl. 1927/28	IX. Kl. 1928/29
Gymnasien	774	769	21 850	22 345	1 014	1 076	15 625	16 014	5 833	5 961	309	286	83	84	3 593	3 491	2 133	2 015	1 781	1 760	1 600	1 549	1 447
Realgymnasien	90	87	3 301	3 167	22	21	1 783	1 751	1 283	1 219	179	152	56	45	353	330	411	458	326	385	312	298	287
Reformrealgymnasien	13	14	365	361	—	—	47	48	253	246	60	62	5	5	38	62	37	34	24	29	21	18	17
(Ober)realschulen	951	904	31 516	29 159	1 461	1 458	17 490	16 098	13 257	12 402	576	490	193	169	4 315	3 630	3 783	3 004	1 867	1 768	1 395	1 339	1 250
Insgesamt	**1 828**	**1 774**	**57 032**	**55 032**	**2 497**	**2 555**	**34 945**	**33 911**	**20 626**	**19 828**	**1 124**	**990**	**337**	**303**	**8 289**	**7 513**	**6 364**	**5 511**	**3 998**	**3 942**	**3 328**	**3 204**	**3 001**

e) Die soziale Schichtung der Schüler an den staatlichen und öffentlichen höheren Lehranstalten für Knaben 1927/28 und 1928/29

(Mitteilung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus)

Schulart	Schüler überhaupt	Davon waren Söhne von: höheren Beamten		mittleren Beamten		unteren Beamten		Angehörigen freier Berufe		Offizieren u. höheren Militärbeamten		sonstigen Militärpersonen		Großlandwirten		Kleinlandwirten		Handels- u. Gewerbetreibenden		Angestellten in leitender Stellung		Angestellten in nichtleitender Stellung		Arbeitern und Gehilfen		sonstigen Berufsklassen		Personen ohne Beruf	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
a) Nach dem Stande vom Ende des Schuljahres 1927/28																													
Humanist. Gymnasien	19 248	2 524	13,1	3 798	19,7	1 698	8,8	1 347	7,0	251	1,3	31	0,2	214	1,1	2 085	10,8	3 794	19,7	1 060	5,5	935	4,9	1 148	6,0	93	0,5	265	1,4
Progymn., Lateinschulen	2 664	199	7,5	405	15,2	216	8,1	108	4,0	8	0,3	5	0,2	30	1,1	403	15,1	778	29,2	84	3,2	119	4,5	247	9,3	9	0,3	53	2,0
Realgymnasien	2 968	236	8,0	588	19,8	162	5,5	264	8,9	69	2,3	6	0,2	36	1,2	13	0,4	823	27,7	402	13,6	211	7,1	71	2,4	22	0,7	65	2,3
Oberrealschulen	16 863	528	3,1	3 198	19,0	2 357	14,0	509	3,0	76	0,5	54	0,3	121	0,7	403	2,4	4 850	28,7	882	5,2	1 982	11,8	1 611	9,6	88	0,5	204	1,2
Realschulen	12 611	306	2,4	1 798	14,2	1 561	12,4	377	3,0	36	0,3	27	0,2	92	0,7	529	4,2	4 068	32,2	541	4,4	1 525	12,1	1 388	11,0	167	1,3	196	1,6
Insgesamt	**54 354**	**3 793**	**7,0**	**9 787**	**18,0**	**5 994**	**11,0**	**2 605**	**4,8**	**440**	**0,8**	**123**	**0,2**	**493**	**0,9**	**3 433**	**6,3**	**14 313**	**26,3**	**2 969**	**5,5**	**4 772**	**8,8**	**4 465**	**8,2**	**384**	**0,7**	**783**	**1,5**
b) Nach dem Stande vom Anfang des Schuljahres 1928/29																													
Humanist. Gymnasien	20 396	2 544	12,8	3 913	19,2	1 829	9,0	1 446	7,0	246	1,2	26	0,1	219	1,0	2 303	11,3	4 067	19,9	1 093	5,3	1 048	5,1	1 251	6,1	104	0,5	307	1,5
Progymn., Lateinschulen	2 886	210	7,3	398	13,8	252	8,7	116	4,0	14	0,5	3	0,1	35	1,2	479	16,6	826	28,6	103	3,6	133	4,6	262	9,1	7	0,2	48	1,7
Realgymnasien	2 975	252	8,5	599	20,1	179	6,0	290	9,8	70	2,4	4	0,1	30	1,0	16	0,5	753	25,5	377	12,7	227	7,6	80	2,7	30	1,0	63	2,1
Oberrealschulen	19 089	537	2,8	3 477	18,2	2 557	13,4	5 9	3,0	80	0,4	55	0,3	130	0,7	484	2,6	5 553	29,1	1 092	5,7	2 239	11,7	1 915	10,0	103	0,6	288	1,5
Realschulen	9 583	262	2,7	1 478	15,4	1 187	12,4	285	3,0	19	0,2	23	0,2	69	0,7	438	4,6	2 966	30,9	373	3,9	1 224	12,8	1 044	10,9	73	0,8	142	1,5
Insgesamt	**54 929**	**3 805**	**6,9**	**9 865**	**18,0**	**6 004**	**10,9**	**2 716**	**4,9**	**429**	**0,8**	**111**	**0,2**	**483**	**0,9**	**3 720**	**6,8**	**14 170**	**25,8**	**3 038**	**5,5**	**4 879**	**8,9**	**4 552**	**8,3**	**317**	**0,6**	**848**	**1,5**

5. Hochschulen

a) Lehrkräfte

1. Die Lehrkräfte a. d. Hochschulen (ausschl. Handelshochschule) im W.-H. 1924/25—1927/28

Winterhalbjahr	Lehrkräfte insgesamt [1])	Davon							
		ordentliche Professoren	Honorarprofessoren	etatmäßige außerordentl. Professoren	Privatdozenten	von d. Verpflicht. zur Abhaltung von Vorlesung. befreite Professoren	etatmäßige Lehrer, mit Beamteneigenschaft ausgestatt. Assist. u. Lektoren	Assistenten	sonstige Lehrkräfte
	Universität München								
1927/28	497	104	32	27	172	15	13	125	9
1926/27	475	98	30	30	161	22	12	113	9
1925/26	465	93	27	35	145	20	27	110	8
1924/25	479	93	31	36	119	17	28	147	8
	Universität Würzburg								
1927/28	208	50	2	22	50	9	3	68	4
1926/27	190	50	2	15	51	8	2	59	3
1925/26	199	52	2	19	48	7	2	66	3
1924/25	200	45	2	17	48	5	6	74	3
	Universität Erlangen								
1927/28	170	48	—	11	18	9	8	71	5
1926/27	157	49	—	9	12	11	8	64	4
1925/26	151	50	—	9	22	9	9	48	4
1924/25	154	50	—	7	12	8	9	64	4
	Universitäten zusammen								
1927/28	875	202	34	60	240	33	24	264	18
1926/27	822	197	32	54	224	41	22	236	16
1925/26	815	195	29	63	215	36	38	224	15
1924/25	833	188	33	60	179	30	43	285	15
	Technische Hochschule								
1927/28	248	52	—	4	8	4	1	114	65
1926/27	248	52	—	4	8	3	1	114	66
1925/26	246	49	14	3	36	5	1	102	36
1924/25	248	48	7	3	32	5	1	109	43
	Phil. theol. Hochschulen								
1927/28	84	50	1	21	—	5	—	—	7
1926/27	82	49	1	20	—	5	1	—	6
1925/26	83	50	1	20	—	6	1	—	5
1924/25	80	49	1	20	—	6	1	—	3
	Akademie der bildenden Künste								
1927/28	23	13	—	—	—	—	—	—	10
1926/27	23	13	—	—	—	—	—	—	10
1925/26	20	11	—	—	—	—	—	—	9
1924/25	19	11	—	—	—	—	—	—	8
	Staatliche Akademie der Tonkunst in München								
1927/28	69	14	—	7	—	—	8	—	40
1926/27	68	14	—	7	—	—	8	—	39
1925/26	75	14	—	8	—	—	8	—	45
1924/25	78	14	—	7	—	—	8	—	49
	Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan								
1927/28	49	12	—	6	—	3	1	19	8
1926/27	46	11	—	8	—	2	1	15	9
1925/26	47	11	8	—	—	2	1	15	10
1924/25	44	11	8	—	—	2	1	15	7

[1]) Jede Lehrkraft ist nur einmal und zwar in der Hauptstellung gezählt. Als Hauptstellung gilt die planmäßige und beim Zusammentreffen mehrerer nicht planmäßiger die Dozentenstellung.

2. Die Lehrkräfte an der Handelshochschule Nürnberg im W.-H. 1924/25—1927/28

Winterhalbjahr	Lehrkräfte insgesamt	Davon				
		hauptamtl. Dozenten	nebenamtl. Dozenten	hauptamtl. Assistenten	nebenamtl. Assistenten	mit Lehraufträgen
1927/28	35	11	21	1	2	—
1926/27	36	10	24	1	1	—
1925/26	37	9	25	—	1	2
1924/25	28	7	20	1	—	—

3. Die Lehrkräfte der Universitäten, der Technischen Hochschule und der Phil. theol. Hochschulen nach Fakultäten (Abteilungen) im W.-H. 1924/25—1927/28

Fakultät Abteilung	Lehrkräfte insgesamt 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	Davon: ordentliche Professoren 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	Honorarprofessoren 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	etatmäßige außerordentliche Professoren 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25
Universitäten																
Kath. theologische Fakultät	35	33	32	35	19	17	17	17	1	1	1	1	1	2	2	2
Prot. theologische Fakultät	13	12	12	11	7	7	8	7	—	—	—	—	1	1	—	—
Juristische Fakultät	39	43	41	39	23	22	22	22	5	5	5	5	3	4	5	5
Staatswirtschaftliche Fakultät	18	18	21	20	10	10	9	9	1	1	1	1	—	—	1	1
Medizinische Fakultät	399	369	365	375	41	43	42	41	7	7	6	8	30	26	32	28
Tierärztliche Fakultät	35	35	33	34	9	9	9	9	1	1	1	1	2	2	2	2
Philosophische Fakultät	330	307	306	314	93	89	88	83	19	17	15	17	23	19	21	22
Bei keiner Fakultät	6	5	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**875**	**822**	**815**	**833**	**202**	**197**	**195**	**188**	**34**	**32**	**29**	**33**	**60**	**54**	**63**	**60**
Technische Hochschule																
Allgemeine Abteilung	36	36	45	44	10	10	9	9	—	—	1	—	2	2	1	1
Bauingenieur-Abteilung	26	26	20	21	7	7	7	6	—	—	1	1	—	—	—	—
Architekten-Abteilung	26	26	24	26	9	9	9	9	—	—	1	1	—	—	—	—
Maschineningenieur-Abteilung	61	61	55	56	14	14	13	13	—	—	4	2	—	—	—	—
Chemische Abteilung	42	41	50	47	5	5	4	4	—	—	—	—	2	2	2	2
Landwirtschaftliche Abteilung	28	28	23	28	4	4	4	4	—	—	2	1	—	—	—	—
Wirtschaftswissenschaftl. Abteilung	29	30	29	26	3	3	3	3	—	—	5	2	—	—	—	—
Zusammen	**248**	**248**	**246**	**248**	**52**	**52**	**49**	**48**	—	—	**14**	**7**	**4**	**4**	**3**	**3**
Phil. theol. Hochschulen																
Theolog. Abt.	42	42	43	40	25	25	25	27	1	1	1	1	12	12	12	9
Philos. Abt.	42	40	40	40	25	24	25	22	—	—	—	—	9	8	8	11
Zusammen	**84**	**82**	**83**	**80**	**50**	**49**	**50**	**49**	**1**	**1**	**1**	**1**	**21**	**20**	**20**	**20**

Fakultät Abteilung	Privatdozenten 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	von d. Verpflichtung zur Abhaltung von Vorlesungen befreite Professoren 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	etatmäßige Lehrer, mit Beamteneigenschaft ausgestattete Assistenten und Lektoren 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	Assistenten 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	sonstige Lehrkräfte 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25
Universitäten																				
Kath. theologische Fakultät	7	6	6	10	2	2	1	1	—	—	—	—	3	3	3	3	2	2	2	1
Prot. theologische Fakultät	1	—	1	—	2	2	2	2	—	—	—	—	2	2	1	2	—	—	—	—
Juristische Fakultät	2	4	4	3	3	3	3	2	—	—	—	—	1	4	1	1	2	1	1	1
Staatswirtschaftliche Fakultät	3	2	5	3	1	1	1	2	—	—	—	—	2	3	3	3	1	1	1	1
Medizinische Fakultät	131	120	106	77	9	14	14	9	9	7	21	25	172	152	144	187	—	—	—	—
Tierärztliche Fakultät	3	2	1	1	1	1	—	1	3	3	3	3	15	16	16	16	1	1	1	1
Philosophische Fakultät	93	90	92	85	15	18	15	13	11	11	13	14	69	56	56	73	7	7	6	7
Bei keiner Fakultät	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	5	4	4	4
Zusammen	**240**	**224**	**215**	**179**	**33**	**41**	**36**	**30**	**24**	**22**	**38**	**43**	**264**	**236**	**224**	**285**	**18**	**16**	**15**	**15**
Technische Hochschule																				
Allgemeine Abteilung	2	2	13	12	—	—	1	1	—	—	—	—	14	14	15	14	8	8	5	7
Bauingenieur-Abteilung	—	—	3	3	2	2	1	1	1	1	1	1	12	12	6	8	4	4	1	1
Architekten-Abteilung	1	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	8	9	7	7	4	5
Maschineningenieur-Abteilung	—	—	2	2	—	—	1	1	—	—	—	—	38	38	33	34	9	9	2	4
Chemische Abteilung	2	2	11	8	2	1	1	1	—	—	—	—	27	27	31	31	4	4	1	1
Landwirtschaftliche Abteilung	2	2	3	3	—	—	1	1	—	—	—	—	9	9	4	8	13	13	9	11
Wirtschaftswissenschaftl. Abteilung	1	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	5	5	20	21	14	14
Zusammen	**8**	**8**	**36**	**32**	**4**	**3**	**5**	**5**	**1**	**1**	**1**	**1**	**114**	**114**	**102**	**109**	**65**	**66**	**36**	**43**
Phil. theol. Hochschulen																				
Theolog. Abt.	—	—	—	—	3	3	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Philos. Abt.	—	—	—	—	2	2	2	3	—	1	1	1	—	—	—	—	6	5	4	3
Zusammen	—	—	—	—	**5**	**5**	**6**	**6**	—	**1**	**1**	**1**	—	—	—	—	**7**	**6**	**5**	**3**

b) Studierende

1. Immatrikulierte Studierende nach Geschlecht, Bekenntnis und Staatsangehörigkeit im W.-H. 1924/25—1927/28

Winterhalbjahr	Immatrikulierte Studierende insgesamt	Davon																	
		männlich		weiblich		katholisch		protestantisch		israelitisch		sonstiges Bekenntnis		Bayern		übrige Reichsangehörige		Ausländer	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
	Universität München																		
1927/28	7 638	6 503	85,1	1 135	14,9	3 677	48,2	3 462	45,3	199	2,6	300	3,9	3 577	46,8	3 549	46,5	512	6,7
1926/27	6 936	5 975	86,1	961	13,9	3 366	48,5	3 076	44,3	198	2,9	296	4,3	3 395	48,9	3 027	43,7	514	7,4
1925/26	6 716	5 815	86,6	901	13,4	3 266	48,6	2 945	43,9	198	2,9	307	4,6	3 194	47,6	2 963	44,1	559	8,3
1924/25	6 589	5 789	87,8	800	12,2	3 173	48,2	2 960	44,9	149	2,3	307	4,6	3 286	49,9	2 721	41,2	582	8,9
	Universität Würzburg																		
1927/28	2 098	1 965	93,7	133	6,3	1 245	59,4	676	32,2	116	5,5	61	2,9	1 286	61,3	712	33,9	100	4,8
1926/27	1 925	1 793	93,1	132	6,9	1 153	59,9	612	31,8	96	5,0	64	3,3	1 153	59,9	665	34,5	107	5,6
1925/26	1 897	1 777	93,7	120	6,3	1 059	55,8	647	34,1	98	5,2	93	4,9	1 036	54,6	721	38,0	140	7,4
1924/25	2 062	1 942	94,2	120	5,8	1 111	53,8	713	34,6	154	7,5	84	4,1	1 094	53,1	791	38,4	177	8,5
	Universität Erlangen																		
1927/28	1 439	1 366	94,9	73	5,1	366	25,4	1 024	71,2	24	1,7	25	1,7	1 019	70,8	383	26,6	37	2,6
1926/27	1 353	1 299	96,0	54	4,0	336	24,8	972	71,9	26	1,9	19	1,4	962	71,1	353	26,1	38	2,8
1925/26	1 297	1 232	95,0	65	5,0	335	25,8	908	70,0	32	2,5	22	1,7	897	69,1	351	27,1	49	3,8
1924/25	1 262	1 202	95,2	60	4,8	353	28,0	864	68,5	22	1,7	23	1,8	947	75,0	280	22,2	35	2,8
	Universitäten zusammen																		
1927/28	11 175	9 834	88,0	1 341	12,0	5 288	47,3	5 162	46,2	339	3,0	386	3,5	5 882	52,6	4 644	41,6	649	5,8
1926/27	10 214	9 067	88,8	1 147	11,2	4 855	47,5	4 660	45,6	320	3,2	379	3,7	5 510	53,9	4 045	39,6	659	6,5
1925/26	9 910	8 824	89,1	1 086	10,9	4 660	47,0	4 500	45,4	328	3,3	422	4,3	5 127	51,7	4 035	40,7	748	7,6
1924/25	9 913	8 933	90,1	980	9,9	4 637	46,8	4 537	45,7	325	3,3	414	4,2	5 327	53,7	3 792	38,3	794	8,0
	Technische Hochschule																		
1927/28	4 190	4 124	98,4	66	1,6	1 713	40,9	2 224	53,1	36	0,8	217	5,2	2 120	50,6	1 710	40,8	360	8,6
1926/27	4 197	4 136	98,5	61	1,5	1 809	43,1	2 183	52,0	39	0,9	166	4,0	2 196	52,3	1 660	39,6	341	8,1
1925/26	4 352	4 282	98,4	70	1,6	1 905	43,8	2 251	51,7	47	1,1	149	3,4	2 266	52,1	1 715	39,4	371	8,5
1924/25	4 397	4 328	98,4	69	1,6	2 068	47,0	2 140	48,7	54	1,2	135	3,1	2 391	54,4	1 590	36,2	416	9,4

	Phil. theol. Hochschulen																		
1927/28	781	775	99,2	6	0,8	775	99,2	6	0,8	—	—	—	—	673	86,2	87	11,1	21	2,7
1926/27	734	727	99,0	7	1,0	728	99,2	6	0,8	—	—	—	—	630	85,8	91	12,4	13	1,8
1925/26	674	669	99,3	5	0,7	673	99,9	1	0,1	—	—	—	—	579	85,9	81	12,0	14	2,1
1924/25	623	619	99,4	4	0,6	621	99,7	2	0,3	—	—	—	—	542	87,0	64	10,3	17	2,7
	Akademie der bildenden Künste																		
1927/28	333	275	82,6	58	17,4	167	50,2	134	40,2	6	1,8	26	7,8	191	57,4	98	29,4	44	13,2
1926/27	330	274	83,0	56	17,0	165	50,0	140	42,4	4	1,2	21	6,4	196	59,4	91	27,6	43	13,0
1925/26	324	263	81,2	61	18,8	162	50,0	127	39,2	2	0,6	33	10,2	184	56,8	93	28,7	47	14,5
1924/25	317	256	80,8	61	19,2	181	57,1	125	39,5	2	0,6	9	2,8	184	58,1	87	27,4	46	14,5
	Staatliche Akademie der Tonkunst in München																		
1927/28	530	285	53,8	245	46,2	294	55,5	201	37,9	7	1,3	28	5,3	394	74,3	93	17,6	43	8,1
1926/27	561	336	59,9	225	40,1	319	56,9	198	35,3	7	1,2	37	6,6	421	75,1	105	18,7	35	6,2
1925/26	477	269	56,4	208	43,6	245	51,3	175	36,7	6	1,3	51	10,7	345	72,3	105	22,0	27	5,7
1924/25	576	303	52,6	273	47,4	307	53,3	216	37,5	18	3,1	35	6,1	383	66,5	155	26,9	38	6,6
	Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan																		
1927/28	312	310	99,4	2	0,6	178	57,1	120	38,5	2	0,6	12	3,8	176	56,4	70	22,4	66	21,2
1926/27	314	314	100	—	—	165	52,6	132	42,0	2	0,6	15	4,8	192	61,1	74	23,6	48	15,3
1925/26	317	317	100	—	—	168	53,0	135	42,6	—	—	14	4,4	217	68,5	64	20,2	36	11,3
1924/25	310	309	99,7	1	0,3	178	57,4	130	41,9	—	—	2	0,7	224	72,2	56	18,1	30	9,7
	Handelshochschule Nürnberg																		
1927/28	357	346	96,9	11	3,1	111	31,1	221	61,9	4	1,1	21	5,9	244	68,4	99	27,7	14	3,9
1926/27	448	430	96,0	18	4,0	134	29,9	286	63,8	8	1,8	20	4,5	309	69,0	122	27,2	17	3,8
1925/26	560	541	96,6	19	3,4	182	32,5	342	61,1	11	2,0	25	4,4	409	73,0	109	19,5	42	7,5
1924/25	488	474	97,1	14	2,9	184	37,7	278	57,0	8	1,6	18	3,7	354	72,5	82	16,8	52	10,7
	Hochschulen zusammen																		
1927/28	17 678	15 949	90,2	1 729	9,8	8 526	48,2	8 068	45,7	394	2,2	690	3,9	9 680	54,7	6 801	38,5	1 197	6,8
1926/27	16 798	15 284	91,0	1 514	9,0	8 175	48,7	7 605	45,3	380	2,2	638	3,8	9 454	56,3	6 188	36,8	1 156	6,9
1925/26	16 614	15 165	91,3	1 449	8,7	7 995	48,1	7 531	45,3	394	2,4	694	4,2	9 127	55,0	6 202	37,3	1 285	7,7
1924/25	16 624	15 222	91,6	1 402	8,4	8 176	49,2	7 428	44,7	407	2,4	613	3,7	9 405	56,6	5 826	35,0	1 393	8,4

2. Immatrikulierte Studierende nach Alter im W.-H. 1924/25—1927/28

Winterhalbjahr	Immatrikulierte Studierende insgesamt	Davon mit … Jahren: unter 19		19 und 20		21 und 22		23 und 24		25 und 26		27 und 28		29 und 30		31 mit 40		über 40	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
	Universität München																		
1927/28	7 638	289	3,8	2 639	34,6	2 399	31,4	1 162	15,2	516	6,8	266	3,5	95	1,2	223	2,9	49	0,6
1926/27	6 936	267	3,8	2 240	32,3	2 156	31,1	1 198	17,3	510	7,4	188	2,7	110	1,6	210	3,0	57	0,8
1925/26	6 716	260	3,9	2 061	30,7	2 101	31,3	1 246	18,5	446	6,6	189	2,8	131	2,0	217	3,2	65	1,0
1924/25	6 589	203	3,1	1 818	27,6	2 108	32,0	1 287	19,5	434	6,6	237	3,6	142	2,2	277	4,2	83	1,2
	Universität Würzburg																		
1927/28	2 098	66	3,1	539	25,7	626	29,8	412	19,6	225	10,7	97	4,6	45	2,2	68	3,3	20	1,0
1926/27	1 925	58	3,0	450	23,4	592	30,8	409	21,2	211	11,0	85	4,4	43	2,2	62	3,2	15	0,8
1925/26	1 897	39	2,1	423	22,3	576	30,4	472	24,9	174	9,2	90	4,7	36	1,9	71	3,7	16	0,8
1924/25	2 062	41	2,0	430	20,9	640	31,0	515	25,0	194	9,4	88	4,3	44	2,1	95	4,6	15	0,7
	Universität Erlangen																		
1927/28	1 439	48	3,3	380	26,4	405	28,1	256	17,8	175	12,2	81	5,6	30	2,1	56	3,9	8	0,6
1926/27	1 353	43	3,2	337	24,9	381	28,1	299	22,1	146	10,8	77	5,7	23	1,7	36	2,7	11	0,8
1925/26	1 297	30	2,3	267	20,6	397	30,6	319	24,6	147	11,4	48	3,7	26	2,0	47	3,6	16	1,2
1924/25	1 262	22	1,7	294	23,3	366	29,0	310	24,6	130	10,3	53	4,2	30	2,4	44	3,5	13	1,0
	Universitäten zusammen																		
1927/28	11 175	403	3,6	3 558	31,8	3 430	30,7	1 830	16,4	916	8,2	444	4,0	170	1,5	347	3,1	77	0,7
1926/27	10 214	368	3,6	3 027	29,6	3 129	30,7	1 906	18,7	867	8,5	350	3,4	176	1,7	308	3,0	83	0,8
1925/26	9 910	329	3,3	2 751	27,8	3 074	31,0	2 037	20,6	767	7,7	327	3,3	193	1,9	335	3,4	97	1,0
1924/25	9 913	266	2,7	2 542	25,6	3 114	31,4	2 112	21,3	758	7,7	378	3,8	216	2,2	416	4,2	111	1,1
	Technische Hochschule																		
1927/28	4 190	114	2,7	1 244	29,7	1 483	35,4	847	20,2	309	7,4	103	2,5	37	0,9	44	1,0	9	0,2
1926/27	4 197	161	3,8	1 291	30,8	1 474	35,1	808	19,3	300	7,1	90	2,2	34	0,8	30	0,7	9	0,2
1925/26	4 352	134	3,1	1 399	32,1	1 511	34,7	887	20,4	250	5,8	86	2,0	41	0,9	39	0,9	5	0,1
1924/25	4 397	148	3,4	1 399	31,8	1 551	35,3	855	19,4	249	5,7	99	2,3	39	0,9	42	0,9	15	0,3

Phil. theol. Hochschulen																					
1927/28	781	6	0,8	157	20,1	285	36,5	213	27,3	71	9,1	20	2,5	10	1,3	16	2,0	3	0,4
1926/27	734	8	1,1	157	21,4	255	34,7	203	27,6	64	8,7	18	2,5	13	1,8	14	1,9	2	0,3
1925/26	674	7	1,0	149	22,1	235	34,9	196	29,1	60	8,9	10	1,5	6	0,9	10	1,5	1	0,1
1924/25	623	13	2,1	132	21,2	211	33,9	203	32,6	34	5,4	11	1,8	9	1,4	9	1,4	1	0,2
Akademie der bildenden Künste																					
1927/28	333	7	2,1	20	6,0	63	18,9	60	18,0	51	15,4	38	11,4	28	8,4	59	17,7	7	2,1
1926/27	330	5	1,5	32	9,7	62	18,8	57	17,3	54	16,4	36	10,9	28	8,5	51	15,4	5	1,5
1925/26	324	2	0,6	29	9,0	64	19,7	64	19,7	42	13,0	33	10,2	31	9,6	52	16,0	7	2,2
1924/25	317	9	2,8	25	7,9	57	18,0	61	19,3	35	11,0	38	12,0	22	6,9	64	20,2	6	1,9
Staatliche Akademie der Tonkunst in München																					
1927/28	530	88	16,6	122	23,0	131	24,7	87	16,4	49	9,2	19	3,6	14	2,7	17	3,2	3	0,6
1926/27	561	119	21,2	128	22,8	139	24,8	72	12,8	47	8,4	20	3,6	11	1,9	24	4,3	1	0,2
1925/26	477	111	23,3	119	24,9	92	19,3	67	14,0	37	7,8	21	4,4	10	2,1	18	3,8	2	0,4
1924/25	576	137	23,8	121	21,0	104	18,1	75	13,0	54	9,4	28	4,9	19	3,3	36	6,2	2	0,3
Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan																					
1927/28	312	11	3,5	77	24,7	92	29,5	63	20,2	37	11,8	15	4,8	8	2,6	8	2,6	1	0,3
1926/27	314	20	6,4	69	22,0	100	31,8	72	22,9	31	9,9	10	3,2	4	1,3	8	2,5	—	—
1925/26	317	21	6,6	86	27,1	104	32,8	56	17,7	24	7,6	9	2,8	5	1,6	11	3,5	1	0,3
1924/25	310	17	5,5	84	27,1	120	38,7	61	19,7	13	4,2	5	1,6	5	1,6	5	1,6	—	—
Handelshochschule Nürnberg																					
1927/28	357	10	2,8	84	23,5	126	35,3	80	22,4	35	9,8	6	1,7	7	2,0	8	2,2	1	0,3
1926/27	448	14	3,1	120	26,8	151	33,7	96	21,4	27	6,0	19	4,3	6	1,3	12	2,7	3	0,7
1925/26	560	11	2,0	155	27,7	172	30,7	83	14,8	52	9,3	31	5,5	11	2,0	37	6,6	8	1,4
1924/25	488	14	2,9	168	34,4	134	27,5	61	12,5	41	8,4	14	2,9	12	2,4	36	7,4	8	1,6
Hochschulen zusammen																					
1927/28	17 678	639	3,6	5 262	29,8	5 610	31,7	3 180	18,0	1 468	8,3	645	3,6	274	1,6	499	2,8	101	0,6
1926/27	16 798	695	4,1	4 824	28,7	5 310	31,6	3 214	19,1	1 390	8,3	543	3,3	272	1,6	447	2,7	103	0,6
1925/26	16 614	615	3,7	4 688	28,2	5 252	31,6	3 390	20,4	1 232	7,4	517	3,1	297	1,8	502	3,0	121	0,8
1924/25	16 624	604	3,6	4 471	26,9	5 291	31,8	3 428	20,6	1 184	7,1	573	3,5	322	1,9	608	3,7	143	0,9

3. Immatrikulierte Studierende nach Semestern im W.-H. 1926/27 und 1927/28

Hochschule Fakultät Abteilung	Immatrikulierte Studierende im W.-H. 1926/27 insgesamt	Davon stehen im Semester: 1.	2. mit 4.	5. mit 6.	7. mit 8.	9. mit 10.	11. und weiteren	Semester nicht angegeben	Immatrikulierte Studierende im W.-H. 1927/28 insgesamt	Davon stehen im Semester: 1.	2. mit 4.	5. mit 6.	7. mit 8.	9. mit 10.	11. und weiteren	Semester nicht angegeben
Universitäten																
Theologische Fakultät	618	8	257	158	113	56	26	—	631	4	240	180	116	65	24	2
Juristische „	3289[1]	85	1607	548	554	328	147	20	3410[2]	94	1759	581	503	287	169	17
Staatswirtsch. „	622	42	178	142	115	81	58	6	581	41	195	126	106	69	41	3
Medizinische „	2231	90	1002	387	307	298	121	26	2797	116	1300	574	358	271	164	14
Tierärztliche „	139	3	74	27	20	10	4	1	170	9	82	36	28	8	5	2
Philosophische „	3315[3]	145	1509	563	399	297	357	45	3586[4]	152	1743	551	455	273	372	40
Zusammen	**10214**	**373**	**4627**	**1825**	**1508**	**1070**	**713**	**98**	**11175**	**416**	**5319**	**2048**	**1566**	**973**	**775**	**78**
Technische Hochschule																
Allgemeine Abteilung	166	20	72	27	22	15	9	1	206	17	92	30	27	22	16	2
Bauingenieur- „	501	127	163	91	67	20	18	15	562	116	222	103	75	20	15	11
Architekten- „	288	75	91	64	26	14	9	9	308	85	89	78	34	11	5	6
Maschinening.- „	2155	443	518	456	413	198	92	35	2113	359	511	412	443	240	119	29
Chemische „	353	19	95	47	64	54	67	7	320	29	88	47	40	51	64	1
Landwirtsch. „	224	31	100	51	23	5	10	4	205	22	91	57	21	6	7	1
Wirtschaftswissensch. „	510	64	232	102	67	24	16	5	476	62	157	107	80	34	30	6
Zusammen	**4197**	**779**	**1271**	**838**	**682**	**330**	**221**	**76**	**4190**	**690**	**1250**	**834**	**720**	**384**	**256**	**56**
Phil. theol. Hochschulen																
Theologische Abteilung	509	—	146	153	104	89	15	2	533	—	149	160	138	78	8	—
Philosophische „	225	11	214	—	—	—	—	—	248	22	220	3	—	—	2	1
Zusammen	**734**	**11**	**360**	**153**	**104**	**89**	**15**	**2**	**781**	**22**	**369**	**163**	**138**	**78**	**10**	**1**
Akademie der bildenden Künste	**330**	**63**	**123**	**54**	**38**	**27**	**25**	**—**	**333**	**46**	**131**	**57**	**44**	**28**	**25**	**2**
Staatl. Akademie der Tonkunst in München	**561**	**18**	**111**	**58**	**23**	**20**	**3**	**328**	**530**	**18**	**104**	**51**	**32**	**12**	**4**	**309**
Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan	**314**	**102**	**136**	**57**	**16**	**2**	**1**	**—**	**312**	**105**	**122**	**74**	**9**	**2**	**—**	**—**
Handelshochschule Nürnberg	**448**	**57**	**238**	**116**	**28**	**7**	**2**	**—**	**357**	**47**	**159**	**114**	**29**	**3**	**1**	**4**
Hochschulen zusammen	**16798**	**1403**	**6866**	**3101**	**2399**	**1545**	**980**	**504**	**17678**	**1344**	**7454**	**3341**	**2538**	**1480**	**1071**	**450**

[1]) Darunter 148 Volkswirtschaftstudierende in Würzburg. [2]) Darunter 114 Volkswirtschaftstudierende in Würzburg. [3]) Darunter 105 Volkswirtschaftstudierende in Erlangen. [4]) Darunter 102 Volkswirtschaftstudierende in Erlangen.

4. Staatsangehörigkeit der nichtbayerischen Studierenden im W.-H. 1924/25—1927/28

Übrige Reichsangehörige

Hochschule	W.-H.	insgesamt	davon aus Preußen	Sachsen	Württemberg	Baden	Hessen	Mecklenbg.-Schwerin	Mecklenbg.-Strelitz	Oldenburg	Thüring. Staaten	Braunschweig	Anhalt	Waldeck	Lippe-Detmold	Schaumburg-Lippe	Hamburg	Bremen	Lübeck	Sonstige Reichsdeutsche
Univ. München	1927/28	3549	2250	211	328	216	100	56	10	42	138	61	20	4	3	2	76	18	13	1
	1926/27	3027	1903	185	292	198	76	49	2	38	103	34	20	6	4	—	75	25	17	—
	1925/26	2963	1876	178	278	186	96	51	8	28	101	29	19	4	8	2	64	24	11	—
	1924/25	2721	1717	174	279	170	69	51	2	33	74	23	12	5	9	—	63	25	7	8
Univ. Würzburg	1927/28	712	498	49	39	47	29	3	2	8	20	5	—	2	2	2	5	1	—	—
	1926/27	665	461	38	40	61	18	4	1	7	19	3	4	3	2	—	4	—	—	—
	1925/26	721	506	51	40	51	19	8	1	6	20	5	2	3	1	2	5	—	—	1
	1924/25	791	540	38	41	66	38	10	1	5	23	8	6	1	1	1	8	1	2	1
Univ. Erlangen	1927/28	383	231	30	29	23	11	6	2	8	15	6	4	—	3	—	12	3	—	—
	1926/27	353	233	24	14	22	17	3	—	6	13	3	2	—	2	—	12	2	—	—
	1925/26	351	231	21	16	20	18	6	—	5	19	4	3	—	—	—	6	—	1	1
	1924/25	280	176	21	19	17	11	2	1	8	11	4	3	—	—	1	6	—	—	—
Techn. Hochschule	1927/28	1710	1075	117	126	101	43	32	4	25	76	18	15	2	5	—	57	12	2	—
	1926/27	1660	1063	104	106	100	42	35	2	25	80	13	16	1	5	—	47	15	6	—
	1925/26	1715	1120	103	129	91	43	41	4	20	78	7	15	—	4	—	44	10	6	—
	1924/25	1590	1061	81	107	98	32	32	2	16	74	5	11	2	4	—	42	15	7	1
Phil. theol. Hochschulen	1927/28	87	49	—	33	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1926/27	91	48	—	32	7	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	1925/26	81	38	—	34	8	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1924/25	64	31	—	25	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Akad. d. bild. Künste	1927/28	98	54	7	14	10	4	—	—	1	3	1	1	—	—	—	2	—	—	1
	1926/27	91	49	4	16	10	4	—	—	1	3	1	1	—	—	—	2	—	—	—
	1925/26	93	53	5	13	5	7	—	—	—	2	1	2	—	—	—	5	—	—	—
	1924/25	87	51	6	10	9	2	—	—	—	1	2	—	—	1	—	4	1	—	—
Staatl. Akad. d. Tonkunst in München	1927/28	93	46	7	9	8	4	1	—	2	10	—	—	—	—	—	4	—	2	—
	1926/27	105	62	7	11	8	3	1	—	1	6	2	—	—	—	—	2	1	—	1
	1925/26	105	59	3	13	8	2	2	—	1	6	4	1	—	—	—	4	1	1	—
	1924/25	155	84	7	16	16	5	3	—	1	3	5	3	—	—	—	7	1	3	1
Hochschule für Landwirtsch. u. Brauerei in Weihenstephan	1927/28	70	33	2	13	6	2	—	1	—	7	1	1	—	1	—	1	1	1	—
	1926/27	74	41	5	10	6	2	—	1	1	5	1	—	—	—	—	1	—	1	—
	1925/26	64	30	6	6	10	8	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
	1924/25	56	24	8	6	8	6	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Handelshochschule Nürnberg	1927/28	99	74	1	8	3	—	—	—	—	10	2	—	—	—	—	1	—	—	—
	1926/27	122	83	5	9	4	1	1	—	—	17	1	—	—	—	—	1	—	—	—
	1925/26	109	76	4	7	5	—	—	—	—	14	2	1	—	—	—	—	—	—	—
	1924/25	82	56	3	7	3	—	—	—	—	9	2	1	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen	1927/28	**6801**	**4310**	**424**	**599**	**418**	**193**	**99**	**19**	**86**	**279**	**94**	**41**	**8**	**14**	**4**	**158**	**35**	**18**	**2**
	1926/27	6188	3943	372	530	416	163	94	6	81	246	58	43	10	13	—	145	43	24	1
	1925/26	6202	3989	371	536	384	193	108	13	63	240	53	43	7	14	4	128	35	19	2
	1924/25	5826	3740	338	510	393	163	98	6	65	196	50	36	8	16	2	130	43	19	13

Ausländer

Hochschule	W.-H.	insgesamt	davon aus europäischen Ländern: Albanien	Belgien	Bulgarien	Dänemark	Danzig	Deutsch-Österreich	Estland	Finnland	Frankreich
Univ. München	1927/28	512	2	1	58	4	25	42	7	6	1
	1926/27	514	2	3	61	3	17	38	6	8	—
	1925/26	559	2	1	67	5	22	53	6	—	1
	1924/25	582	—	—	86	12	13	56	7	—	2
Univ. Würzburg	1927/28	100	—	—	13	—	—	1	—	—	—
	1926/27	107	—	1	17	1	2	3	—	—	—
	1925/26	140	—	—	19	—	4	5	—	—	—
	1924/25	177	—	—	31	—	1	4	1	—	—
Univ. Erlangen	1927/28	37	—	—	—	—	1	6	3	—	—
	1926/27	38	—	—	3	2	4	4	1	—	—
	1925/26	49	—	—	4	—	7	4	2	—	—
	1924/25	35	—	—	5	—	2	2	2	—	—
Techn. Hochschule	1927/28	360	2	—	58	4	5	81	9	1	1
	1926/27	341	3	—	44	4	3	76	11	—	1
	1925/26	371	1	1	43	4	2	72	13	—	4
	1924/25	416	—	—	51	3	1	96	15	—	2
Phil. theol. Hochschulen	1927/28	21	—	—	—	—	—	11	—	—	—
	1926/27	13	—	—	—	—	—	2	—	—	—
	1925/26	14	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	1924/25	17	—	—	—	—	—	3	—	—	—
Akad. d. bild. Künste	1927/28	44	—	—	1	—	—	14	1	1	1
	1926/27	43	—	—	1	1	—	15	1	1	—
	1925/26	47	—	—	1	—	—	10	1	—	—
	1924/25	46	—	—	3	—	—	9	2	—	—
Staatl. Akad. d. Tonkunst in München	1927/28	43	—	—	—	—	—	10	1	—	—
	1926/27	35	—	—	—	—	1	10	2	—	—
	1925/26	27	—	—	1	—	—	3	1	1	—
	1924/25	38	—	—	—	—	—	7	3	—	—
Hochschule für Landwirtsch. u. Brauerei in Weihenstephan	1927/28	66	—	—	—	—	—	24	1	—	—
	1926/27	48	—	—	—	—	—	20	1	—	—
	1925/26	36	1	—	—	—	—	17	1	—	—
	1924/25	30	—	—	—	—	—	15	—	—	—
Handelshochschule Nürnberg	1927/28	14	—	—	—	—	2	1	—	—	—
	1926/27	17	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	1925/26	42	—	—	6	—	1	3	1	—	—
	1924/25	52	—	—	10	1	—	6	1	—	—
Zusammen	1927/28	**1197**	**4**	**1**	**130**	**8**	**33**	**190**	**22**	**8**	**3**
	1926/27	1156	5	4	126	11	27	169	22	9	1
	1925/26	·285	4	2	141	9	36	168	25	1	5
	1924/25	1393	—	—	186	16	17	198	31	—	4

4. Staatsangehörigkeit der nichtbayerischen Studierenden im W.-H. 1924/25—1927/28 (Fortsetzung)

Hochschule	W.-H.	Ausländer: davon aus europäischen Ländern																			davon aus außereurop. Ländern								
		Griechenland	Großbrit. u. Irland	Italien	Jugoslawien	Lettland	Litauen m. Memelgeb.	Luxemburg	Niederlande	Norwegen	Polen	Portugal	Rumänien	Rußland	Schweden	Schweiz	Spanien	Tschechoslowakei	Türkei	Ungarn	Afrika	Australien	China	Japan	Nordamerika	Südamerika	Mittelamerika	Übrig. Asien	Staatenlos
Univ. München	1927/28	43	5	8	16	23	5	2	4	9	20	1	31	4	8	52	6	25	1	12	14	1	7	1	30	12	6	6	14
	1926/27	48	7	6	19	27	9	1	4	13	20	1	19	7	5	49	—	29	2	16	15	—	16	—	32	11	—	6	14
	1925/26	50	6	2	16	21	15	1	6	21	19	—	26	17	10	57	2	22	3	15	25	—	16	3	23	11	—	7	8
	1924/25	54	5	12	24	22	12	1	8	15	14	—	34	12	7	32	3	30	10	12	21	—	19	3	27	—	—	4	25
Univ. Würzburg	1927/28	1	2	—	21	5	1	1	1	16	7	—	7	1	9	—	—	2	—	7	2	—	1	—	—	—	—	1	1
	1926/27	3	1	2	9	10	1	1	2	7	4	—	4	3	1	3	—	9	1	4	5	—	8	—	1	1	1	1	1
	1925/26	—	1	3	11	7	—	—	2	4	9	—	14	3	2	—	—	15	1	11	8	—	14	—	1	2	—	1	3
	1924/25	5	1	3	9	8	7	1	2	2	3	—	21	2	1	3	—	12	3	18	15	—	13	2	4	—	—	3	2
Univ. Erlangen	1927/28	—	—	—	—	3	2	—	—	—	4	—	2	1	—	2	1	10	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
	1926/27	1	—	—	1	1	1	—	1	—	3	—	2	3	—	2	1	2	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	1
	1925/26	—	—	—	1	2	1	—	2	—	4	—	3	4	—	4	1	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	4
	1924/25	—	—	—	—	1	1	—	2	—	3	—	3	4	—	2	1	—	—	1	3	—	1	—	1	—	—	—	1
Techn. Hochschule	1927/28	6	2	7	22	13	3	1	6	3	8	—	40	3	1	10	1	33	1	12	2	—	5	—	—	7	1	3	9
	1926/27	6	3	14	27	13	3	2	4	1	7	—	34	8	1	8	1	33	3	8	—	—	1	—	2	5	1	1	13
	1925/26	8	3	21	31	11	3	2	3	3	8	—	31	12	3	10	1	44	5	6	—	—	1	3	—	3	—	3	16
	1924/25	12	—	25	27	10	3	2	3	3	7	—	35	12	3	13	—	59	4	12	—	—	—	—	3	—	—	2	13
Phil. theol. Hochschulen	1927/28	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1926/27	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1925/26	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	7	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	1924/25	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	7	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1
Akad. d. bild. Künste	1927/28	1	—	2	4	—	—	—	4	—	2	—	—	—	1	2	—	4	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	2
	1926/27	1	—	1	1	—	—	—	2	1	1	—	1	1	1	2	—	5	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—	1
	1925/26	1	—	4	2	1	—	—	2	1	2	—	1	3	—	6	—	4	—	3	1	—	—	—	1	—	—	—	3
	1924/25	—	—	4	4	—	—	—	2	1	3	—	1	2	—	2	—	7	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Staatl. Akad. d. Tonkunst in München	1927/28	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	11	—	6	—	—	—	2	—	—	6	—	—	—	2
	1926/27	1	—	1	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	9	—	2	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2
	1925/26	1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	5	—	8	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
	1924/25	1	—	2	2	1	—	—	—	—	3	—	1	—	1	10	—	3	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
Hochschule für Landwirtsch. u. Brauerei in Weihenstephan	1927/28	2	—	—	4	—	—	1	—	1	—	—	2	—	3	6	2	10	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	1926/27	1	—	—	3	2	—	1	—	—	—	—	1	1	2	3	—	6	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1925/26	2	1	1	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	2	1	—	3	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1924/25	2	1	2	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	2	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Handelshochschule Nürnberg	1927/28	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1926/27	3	—	2	6	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	1925/26	5	—	1	6	1	—	—	—	—	4	—	2	1	—	—	—	8	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	1924/25	4	—	—	4	—	1	—	—	—	1	—	6	1	—	1	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Zusammen	1927/28	**53**	**11**	**20**	**71**	**44**	**11**	**5**	**16**	**29**	**42**	**1**	**84**	**9**	**23**	**84**	**10**	**98**	**4**	**42**	**18**	**3**	**14**	**1**	**38**	**19**	**7**	**11**	**30**
	1926/27	64	13	26	67	54	14	5	13	22	39	1	61	23	10	77	2	95	9	39	21	—	26	—	40	18	2	8	33
	1925/26	67	13	33	68	43	19	5	15	29	49	—	78	41	17	85	4	112	12	40	35	—	32	6	27	16	—	11	37
	1924/25	78	8	48	71	42	24	5	19	22	34	—	101	34	14	65	4	133	17	48	40	—	33	5	39	—	—	9	48

5. Die reichsangehörigen Studierenden der Universitäten, der Technischen Hochschule und Phil. theol. Hochschulen nach Fakultäten (Abteil.), Geschlecht und Vorbildung im W.-H. 1924/25—1927/28

Fakultät Abteilung	Reichsangehörige immatrikulierte Studierende insgesamt				Davon männlich				Davon weiblich				Davon aus humanistischen Gymnasien[1])			
	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25
Universitäten																
Kath. theolog. Fakultät	357	360	356	322	356	359	354	320	1	1	2	2	346	348	338	307
Prot. theologische Fakultät	251	236	168	119	243	234	167	117	8	2	1	2	214	205	147	111
Jurist. Fakult.	3 346	3 229	3 133	3 113	3 254	3 153	3 069	3 049	92	76	64	64	2 224	2 191	2 195	2 205
Staatswirtsch. Fakultät	541	579	651	808	495	536	602	735	46	43	49	73	269	296	334	429
Mediz. Fakult.	2 504	1 931	1 570	1 534	2 213	1 694	1 350	1 314	291	237	220	220	1 455	1 149	903	880
Tierärztl. Fak.	153	120	109	122	150	118	108	121	3	2	1	1	77	60	58	61
Philos. Fakult.	3 374	3 100	3 174	3 101	2 592	2 422	2 535	2 591	782	678	639	510	1 536	1 419	1 424	1 426
Zusammen	**10 526**	**9 555**	**9161**[2])	**9 119**	**9 303**	**8 516**	**8 185**	**8 247**	**1 223**	**1 039**	**976**	**872**	**6 121**	**5 668**	**5 399**	**5 419**
Technische Hochschule																
Allgem. Abt.	202	158	147	127	180	143	130	118	22	15	17	9	81	76	64	48
Bauingenieur-Abteilung	504	450	373	360	504	449	372	360	—	1	1	—	159	146	135	135
Architekt.-Abt.	272	259	260	253	269	255	254	249	3	4	6	4	96	92	89	91
Masch.-Ing.- „	1 943	1 996	2 056	2 034	1 940	1 992	2 054	2 032	3	4	2	2	707	740	809	799
Chem. Abt.	261	293	372	407	258	288	364	399	8	5	8	8	62	73	95	113
Landwirtsch. Abteilung	192	215	244	258	189	208	236	254	3	7	8	4	87	104	113	113
Wirtschaftswissenschaftliche Abt.	456	485	529	542	438	469	513	511	18	16	16	31	108	107	125	142
Zusammen	**3 830**	**3 856**	**3 981**	**3 981**	**3 773**	**3 804**	**3 923**	**3 923**	**57**	**52**	**58**	**58**	**1 300**	**1 338**	**1 430**	**1 441**
Phil. theol. Hochschulen																
Theol. Abt.	523	501	469	432	528	501	469	432	—	—	—	—	490	457	439	416
Philos. „	237	220	191	174	231	213	186	170	6	7	5	4	188	178	158	160
Zusammen	**760**	**721**	**660**	**606**	**754**	**714**	**655**	**602**	**6**	**7**	**5**	**4**	**678**	**635**	**597**	**576**

Fakultät Abteilung	Davon aus Realgymnasien[1])				Davon aus Oberrealschulen[1])				Davon aus sonstigen höheren Lehranstalten				Davon ohne Reifezeugnis			
	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25
Universitäten																
Kath. theolog. Fakultät	5	8	10	6	4	4	8	9	—	—	—	—	2	—	—	—
Prot. theologische Fakultät	24	18	11	5	12	13	8	3	—	—	2	—	1	—	—	—
Jurist. Fakult.	710	657	589	573	405	376	344	331	6	4	5	—	1	1	—	4
Staatswirtsch. Fakultät	131	145	160	180	141	138	150	185	—	—	—	1	—	—	7	13
Mediz. Fakult.	614	484	434	411	425	291	227	223	9	5	5	14	1	2	1	6
Tierärztl. Fak.	34	22	16	23	42	38	35	38	—	—	—	—	—	—	—	—
Philos. Fakult.	849	738	745	694	784	681	614	639	33	10	71	62	172	252	320	280
Zusammen	**2 367**	**2 072**	**1 965**	**1 892**	**1 813**	**1 541**	**1 386**	**1 428**	**48**	**19**	**83**	**77**	**177**	**255**	**328**	**303**
Technische Hochschule																
Allgem. Abt.	41	29	29	31	77	,53	54	45	3	—	—	1	—	—	—	2
Bauingenieur-Abteilung	118	107	85	70	222	196	152	150	5	1	1	4	—	—	—	1
Architekt.-Abt.	81	79	80	67	93	83	89	86	2	5	2	9	—	—	—	—
Masch.-Ing.- „	513	525	517	494	709	702	711	712	8	28	19	26	6	1	—	3
Chem. Abt.	65	68	89	81	127	146	183	208	7	6	5	4	—	—	—	1
Landwirtsch. Abteilung	42	34	49	55	31	33	45	39	4	11	5	2	28	33	32	49
Wirtschaftswissenschaftliche Abt.	91	90	82	68	142	141	119	101	—	13	3	7	115	134	200	224
Zusammen	**951**	**932**	**931**	**866**	**1 401**	**1 354**	**1 353**	**1 341**	**29**	**64**	**35**	**53**	**149**	**168**	**232**	**280**
Phil. theol. Hochschulen																
Theol. Abt.	3	3	3	4	3	4	5	6	3	14	4	—	24	23	18	6
Philos. „	4	7	10	6	9	6	3	2	—	—	—	—	36	29	20	6
Zusammen	**7**	**10**	**13**	**10**	**12**	**10**	**8**	**8**	**3**	**14**	**4**	—	**60**	**52**	**38**	**12**

[1]) Einschl. sonstiger Studienanstalten ähnlicher Art. [2]) Hiezu 1 ohne Angabe der Fakultät.

6. Berufliche Herkunft der immatrikulierten Studierenden im W.-H. 1927/28

Beruf und Berufsstellung des Vaters	Universitäten: Fakultät: kath. theolog.	evang. theolog.	juristische	staatswirtschaftliche	medizinische	tierärztliche	philosophische	zusammen	Technische Hochschule	Philosophisch-theolog. Hochschulen: Abteilung: theologische	philosophische	Akademie der bildenden Künste	Staatl. Akademie der Tonkunst in München	Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan: Abteilung: landwirtsch.	brautechn.	Handelshochschule Nürnberg	Hochschulen zusammen
1. Höh. Beamte d. Reiches, d. Länder, d. Gemeind. u. sonst. öffentl. rechtl. Verbände	14	114	556	99	388	18	561	1750	508	6	3	24	65	22	2	25	2405
%	*3,8*	*42,7*	*16,3*	*17,0*	*13,9*	*10,6*	*15,6*	*15,7*	*12,1*	*1,1*	*1,2*	*7,2*	*12,3*	*11,8*	*1,6*	*7,0*	*13,6*
2. Mittlere Beamte	58	33	632	78	469	44	677	1991	640	66	34	28	77	35	5	73	2949
%	*15,9*	*12,4*	*18,5*	*13,4*	*16,8*	*25,9*	*18,9*	*17,8*	*15,3*	*12,4*	*13,7*	*8,4*	*14,5*	*18,8*	*4,0*	*20,4*	*16,7*
3. Untere Beamte	24	8	103	11	46	1	127	320	126	38	23	10	15	2	1	20	555
%	*6,6*	*3,0*	*3,0*	*1,9*	*1,6*	*0,6*	*3,5*	*2,9*	*3,0*	*7,1*	*9,3*	*3,0*	*2,8*	*1,1*	*0,8*	*5,6*	*3,1*
4. Angehörige freier Berufe	9	7	308	44	550	10	311	1239	250	8	2	43	54	9	2	10	1617
%	*2,5*	*2,6*	*9,0*	*7,6*	*19,7*	*5,9*	*8,7*	*11,1*	*6,0*	*1,5*	*0,8*	*12,9*	*10,2*	*4,8*	*1,6*	*2,8*	*9,1*
5. Offiziere und höhere Militärbeamte	—	1	30	5	17	2	27	82	29	—	—	3	6	3	—	1	124
%	—	*0,4*	*0,9*	*0,9*	*0,6*	*1,2*	*0,8*	*0,7*	*0,7*	—	—	*0,9*	*1,1*	*1,6*	—	*0,3*	*0,7*
6. Sonstige Militärpersonen	—	—	1	—	3	—	2	6	2	1	—	—	—	—	—	—	9
%	—	—	*0,0*	—	*0,1*	—	*0,1*	*0,0*	*0,0*	*0,2*	—	—	—	—	—	—	*0,1*
7. Großlandwirte	7	2	108	23	62	16	68	286	129	4	3	6	5	23	2	1	459
%	*1,9*	*0,7*	*3,2*	*4,0*	*2,2*	*9,4*	*1,9*	*2,5*	*3,1*	*0,8*	*1,2*	*1,8*	*0,9*	*12,4*	*1,6*	*0,3*	*2,6*
8. Kleinlandwirte	56	7	117	19	103	23	149	474	89	152	65	11	5	15	3	11	825
%	*15,4*	*2,6*	*3,4*	*3,3*	*3,7*	*13,5*	*4,2*	*4,2*	*2,1*	*28,5*	*26,2*	*3,3*	*0,9*	*8,1*	*2,4*	*3,1*	*4,7*
9. Handel- u. Gewerbetreib., Industrielle einschl. des Bergbaues, des Bank-, Verkehrs- und Versicherungswesens	92	29	821	186	652	26	843	2649	1302	125	56	83	129	28	61	101	4534
%	*25,3*	*10,9*	*24,1*	*32,0*	*23,3*	*15,3*	*23,5*	*23,7*	*31,1*	*23,5*	*22,6*	*24,9*	*24,3*	*15,1*	*48,4*	*28,3*	*25,7*
darunter																	
a) Besitzer u. Direkt. von Fabriken, Direkt. von Aktienges. u. Ges. mit beschränkt. Haft	*6*	—	*277*	*94*	*149*	*2*	*232*	*760*	*616*	*9*	*1*	*7*	*21*	*8*	*43*	*18*	*1483*
%	*1,6*	—	*8,1*	*16,2*	*5,3*	*1,2*	*6,5*	*6,8*	*14,7*	*1,7*	*0,4*	*2,1*	*4,0*	*4,3*	*34,1*	*5,0*	*8,4*
b) selbst. Handwerksmeist. u. Kleingewerbetr.	*84*	*28*	*401*	*74*	*423*	*24*	*511*	*1545*	*563*	*116*	*54*	*76*	*98*	*18*	*17*	*76*	*2563*
%	*23,1*	*10,5*	*11,8*	*12,7*	*15,2*	*14,1*	*14,2*	*13,8*	*13,4*	*21,8*	*21,8*	*22,8*	*18,5*	*9,7*	*13,5*	*21,3*	*14,5*
10. Privatangestellte in leitender Stellung	6	15	215	39	135	8	210	628	395	7	8	23	36	15	28	49	1189
%	*1,6*	*5,6*	*6,3*	*6,7*	*4,8*	*4,7*	*5,9*	*5,6*	*9,4*	*1,3*	*3,2*	*6,9*	*6,8*	*8,1*	*22,2*	*13,7*	*6,7*
11. Sonstige Privatangestellte	15	5	121	22	94	5	170	432	268	23	10	13	21	5	9	25	806
%	*4,1*	*1,9*	*3,6*	*3,8*	*3,4*	*2,9*	*4,6*	*3,9*	*6,4*	*4,3*	*4,0*	*3,9*	*4,0*	*2,7*	*7,1*	*7,0*	*4,6*
12. Arbeiter	22	6	51	6	29	2	70	186	39	35	19	21	13	—	—	11	324
%	*6,1*	*2,2*	*1,5*	*1,0*	*1,0*	*1,2*	*1,9*	*1,7*	*0,9*	*6,6*	*7,7*	*6,3*	*2,5*	—	—	*3,1*	*1,8*
13. Sonstige Berufsklassen	2	6	21	—	18	—	17	64	3	8	5	6	13	4	1	7	111
%	*0,6*	*2,2*	*0,6*	—	*0,6*	—	*0,5*	*0,6*	*0,1*	*1,5*	*2,0*	*1,8*	*2,5*	*2,1*	*0,8*	*2,0*	*0,6*
14. Ohne Beruf	21	33	277	42	184	11	280	848	300	48	15	37	47	24	9	18	1346
%	*5,8*	*12,4*	*8,1*	*7,2*	*6,6*	*6,5*	*7,8*	*7,6*	*7,2*	*9,0*	*6,1*	*11,2*	*8,9*	*12,9*	*7,1*	*5,0*	*7,6*
15. Unbekannt	38	1	49	7	47	4	74	220	110	12	5	25	44	1	3	5	425
%	*10,4*	*0,4*	*1,5*	*1,2*	*1,7*	*2,3*	*2,1*	*2,0*	*2,6*	*2,2*	*2,0*	*7,5*	*8,8*	*0,5*	*2,4*	*1,4*	*2,4*
Insgesamt	**364**	**267**	**3410**	**581**	**2797**	**170**	**3586**	**11175**	**4190**	**533**	**248**	**333**	**530**	**186**	**126**	**357**	**17678**
%	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
darunter mit abgeschlossener Hochschulbildung	29	126	1054	198	1022	35	1059	3523	1236	15	4	70	133	55	27	31	5094
%	*8,0*	*47,2*	*30,9*	*34,1*	*36,5*	*20,6*	*29,5*	*31,5*	*29,5*	*2,8*	*1,6*	*21,0*	*25,1*	*29,6*	*21,4*	*8,7*	*28,8*

7 Die bayerischen Studierenden nach Geschlecht und Bekenntnis im W.-H. 1924/25—1927/28

Hochschule Fakultät Abteilung	Bayerische immatrikulierte Studierende insgesamt 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	Davon männlich 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	Davon weiblich 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25
Universitäten												
Kath. theol. Fakultät	*266*	*290*	*273*	*262*	*266*	*290*	*273*	*261*	—	—	—	*1*
Prot. „ „	*134*	*140*	*121*	*95*	*130*	*138*	*120*	*94*	*4*	*2*	*1*	*1*
Juristische „	*1 946*	*1 935*	*1 807*	*1 860*	*1 918*	*1 909*	*1 783*	*1 829*	*28*	*26*	*24*	*31*
Staatswirtsch. „	*267*	*336*	*373*	*464*	*254*	*319*	*361*	*435*	*13*	*17*	*12*	*29*
Medizinische „	*1 266*	*987*	*712*	*663*	*1 157*	*898*	*645*	*598*	*109*	*89*	*67*	*65*
Tierärztliche „	*55*	*51*	*53*	*61*	*54*	*50*	*52*	*61*	*1*	*1*	*1*	—
Philosophische „	*1 948*	*1 771*	*1 788*	*1 922*	*1 582*	*1 450*	*1 493*	*1 640*	*366*	*321*	*295*	*282*
Zusammen	5 882	5 510	5 127	5 327	5 361	5 054	4 727	4 918	521	456	400	409
Techn. Hochschule												
Allgemeine Abteilung	*150*	*104*	*99*	*88*	*136*	*93*	*88*	*83*	*14*	*11*	*11*	*5*
Bau-Ing.- „	*331*	*295*	*235*	*241*	*331*	*295*	*235*	*241*	—	—	—	—
Architekten- „	*159*	*148*	*142*	*141*	*159*	*148*	*142*	*141*	—	—	—	—
Masch.-Ing.- „	*978*	*1 069*	*1 139*	*1 203*	*977*	*1 067*	*1 138*	*1 202*	*1*	*2*	*1*	*1*
Chemische „	*145*	*180*	*217*	*262*	*143*	*177*	*213*	*257*	*2*	*3*	*4*	*5*
Landwirtsch. „	*76*	*95*	*110*	*130*	*74*	*90*	*104*	*127*	*2*	*5*	*6*	*3*
Wirtschaftswissenschaftl. Abteilung	*281*	*305*	*324*	*326*	*273*	*297*	*316*	*309*	*8*	*8*	*8*	*17*
Zusammen	2 120	2 196	2 266	2 391	2 093	2 167	2 236	2 360	27	29	30	31
Phil. theol. Hochschulen												
Theol. Abteilung	*473*	*427*	*406*	*381*	*473*	*427*	*406*	*381*	—	—	—	—
Philosoph. Abteilung	*200*	*203*	*173*	*161*	*195*	*197*	*168*	*157*	*5*	*6*	*5*	*4*
Zusammen	673	630	579	542	668	624	574	538	5	6	5	4
Akademie d. bild. Künste	191	196	184	184	166	171	154	150	25	25	30	34
Staatl. Akademie d. Tonkunst in München	394	421	345	383	224	265	202	213	170	156	143	170
Hochschule für Landw. u. Brauerei in Weihenstephan	176	192	217	224	176	192	217	223	—	—	—	1
Handelshochschule Nürnberg	244	309	409	354	235	295	394	344	9	14	15	10
Hochschulen zusammen	**9 680**	**9 454**	**9 127**	**9 405**	**8 923**	**8 768**	**8 504**	**8 746**	**757**	**686**	**623**	**659**

Hochschule Fakultät Abteilung	Davon katholisch 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	protestantisch 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	israelitisch 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	sonstiges Bekenntnis 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25
Universitäten																
Kath. theol. Fakultät	*266*	*290*	*273*	*259*	—	—	—	*3*	—	—	—	—	—	—	—	—
Prot. „ „	*1*	—	—	—	*133*	*140*	*121*	*95*	—	—	—	—	—	—	—	—
Juristische „	*1 243*	*1 187*	*1 095*	*1 126*	*602*	*640*	*610*	*644*	*60*	*69*	*65*	*55*	*41*	*39*	*37*	*35*
Staatswirtsch. „	*173*	*210*	*246*	*303*	*81*	*113*	*112*	*139*	*7*	*7*	*8*	*12*	*6*	*6*	*7*	*10*
Medizinische „	*790*	*611*	*441*	*407*	*413*	*328*	*231*	*221*	*31*	*26*	*22*	*21*	*32*	*22*	*18*	*14*
Tierärztliche „	*39*	*35*	*35*	*45*	*13*	*13*	*16*	*16*	—	*1*	*1*	—	*3*	*2*	*1*	—
Philosophische „	*1 210*	*1 074*	*1 070*	*1 084*	*665*	*621*	*640*	*755*	*39*	*40*	*41*	*40*	*34*	*36*	*37*	*43*
Zusammen	3 722	3 407	3 160	3 224	1 907	1 855	1 730	1 873	137	143	137	128	116	105	100	102
Technische Hochschule																
Allgemeine Abteilung	*92*	*61*	*60*	*53*	*50*	*41*	*36*	*34*	—	—	*1*	—	*8*	*2*	*2*	*1*
Bau-Ing.- „	*192*	*177*	*135*	*141*	*127*	*113*	*95*	*95*	—	—	—	—	*12*	*5*	*5*	*5*
Architekten- „	*88*	*79*	*73*	*77*	*66*	*65*	*67*	*64*	*1*	—	—	—	*4*	*4*	*2*	—
Masch.-Ing.- „	*541*	*583*	*607*	*663*	*400*	*447*	*490*	*502*	*9*	*12*	*15*	*14*	*28*	*27*	*27*	*24*
Chemische „	*83*	*104*	*117*	*143*	*56*	*64*	*87*	*107*	*3*	*6*	*8*	*7*	*3*	*6*	*5*	*5*
Landwirtsch. „	*37*	*52*	*53*	*80*	*37*	*41*	*55*	*49*	*2*	*1*	*1*	*1*	—	*1*	*1*	—
Wirtschaftswissenschaftl. Abteilung	*179*	*207*	*220*	*221*	*91*	*89*	*95*	*95*	*2*	*2*	*2*	*7*	*9*	*7*	*7*	*3*
Zusammen	1 212	1 263	1 265	1 378	827	860	925	946	17	21	27	29	64	52	49	38
Phil. theol. Hochschulen																
Theol. Abteilung	*473*	*427*	*406*	*381*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Philosoph. Abteilung	*195*	*198*	*172*	*160*	*5*	*5*	*1*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	668	625	578	541	5	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Akademie d. bild. Künste	120	120	108	119	54	65	57	64	1	1	2	1	16	10	17	—
Staatl. Akademie d. Tonkunst in München	258	283	214	255	107	103	89	99	7	5	4	11	22	30	38	18
Hochschule für Landw. u. Brauerei in Weihenstephan	112	118	124	139	60	71	86	85	—	—	—	—	4	3	7	—
Handelshochschule Nürnberg	86	103	145	136	143	187	251	207	4	7	7	4	11	12	6	7
Hochschulen zusammen	**6 178**	**5 919**	**5 534**	**5 792**	**3 103**	**3 146**	**3 139**	**3 275**	**166**	**177**	**177**	**173**	**233**	**212**	**217**	**165**

8. Bayerische Staatsangehörige an nichtbayerischen Hochschulen im W.-H. 1924/25—1927/28

a) Universitäten

Universität	An auswärtigen Universitäten immatrikulierte bayer. Studierende insgesamt				Davon Studierende der theologischen Fakultät				juristischen Fakultät				staatswirtschaftlichen Fakultät				medizinischen Fakultät				philosophischen u. naturwissenschaftl. Fakultät			
	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25
Berlin	259	221	153	130	13	6	8	5	99	72	41	33	—	—	—	—	39	35	30	15	108	108	74	77
dav. weibl.	*43*	*21*	*13*	*12*	*2*	—	—	—	*6*	*1*	*1*	*2*	—	—	—	—	*6*	*3*	*4*	*2*	*29*	*17*	*8*	*8*
Bonn	43	44	36	31	5	2	5	3	7	12	8	4	—	—	—	—	9	11	8	9	22	19	15	15
dav. weibl.	*4*	*5*	*2*	*5*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*2*	*1*	*1*	*2*	*2*	*4*	*1*	*3*
Breslau	20	12	8	10	1	—	—	1	6	4	—	2	—	—	—	—	4	4	4	1	9	4	4	6
dav. weibl.	*2*	—	*1*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	*1*	—	—	*1*
Frankfurt a. M.	189	138	144	153	—	—	—	—	25	18	10	17	97	65	84	93	17	13	13	10	50	42	37	33
dav. weibl.	*14*	*10*	*10*	*7*	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	*4*	*2*	*2*	*3*	*6*	*2*	*3*	—	*4*	*5*	*5*	*3*
Freiburg i. Br.	77	60	88	89	4	3	3	2	33	11	17	16	—	13	17	15	20	11	26	22	20	22	25	34
dav. weibl.	*16*	*9*	*27*	.	—	—	—	.	*4*	—	*4*	.	—	*1*	*2*	—	*5*	*3*	*8*	.	*7*	*5*	*13*	.
Gießen	38[1])	34[2])	26[3])	26[4])	1	—	—	—	3	—	1	2	—	9	—	—	8	5	1	4	21	16	22	17
Göttingen	28	25[5])	20	30	5	2	2	7	3	4	7	5	—	—	—	—	2	1	1	3	18	17	10	15
dav. weibl.	*5*	*3*	*2*	.	—	—	—	.	—	—	*1*	.	—	—	—	—	*1*	*1*	—	.	*4*	*2*	*1*	.
Greifswald	9	8	10	11	2	4	3	4	2	1	2	2	—	—	—	—	5	3	1	2	—	—	4	3
Halle a. S.	17	18	23	25	1	1	1	3	3	3	1	1	—	1	4	2	5	3	1	2	8	10	16	17
dav. weibl.	*1*	—	*1*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—	—	—	*1*	*1*
Hamburg	29	21	32	41	—	—	—	—	10	10	22	33	—	—	—	—	6	3	4	1	13	8	6	7
dav. weibl.	*7*	*4*	.	.	—	—	.	.	—	*1*	.	.	—	—	—	—	—	*1*	.	.	*7*	*2*	.	.
Heidelberg	253	247	293	292	18	10	14	13	46	36	58	62	—	45	71	64	71	63	61	58	118	93	89	95
dav. weibl.	*38*	*37*	*43*	.	*1*	—	.	.	*2*	*5*	*1*	.	—	—	*5*	.	*15*	*10*	*10*	.	*20*	*22*	*27*	.
Jena	56	45	50	48	2	—	—	1	9	5	5	4	—	—	4	8	8	6	4	4	37	34	37	31
dav. weibl.	*1*	*5*	*10*	*7*	—	—	—	—	*1*	*1*	*1*	—	—	—	—	—	—	*1*	*1*	—	—	*3*	*8*	*7*
Kiel	20	28	34	18	—	—	2	2	7	7	8	9	—	1	2	—	8	9	11	7	5	11	11	—
dav. weibl.	*5*	*2*	*4*	*2*	—	—	—	—	*1*	*1*	—	*1*	—	—	*1*	—	*3*	*1*	*2*	*1*	*1*	—	*1*	—
Köln	62	45	45	32	—	—	—	—	10	7	9	8	30	25	26	20	5	3	2	1	17	10	8	3
dav. weibl.	*9*	*6*	*6*	.	—	—	—	.	—	—	—	.	*4*	*2*	*2*	.	*2*	*2*	*2*	.	*3*	*2*	*2*	.
Königsberg	13	12	5	4	2	1	1	—	4	4	3	1	—	—	—	—	3	2	—	1	4	5	1	2
dav. weibl.	*1*	*1*	.	.	—	—	.	—	—	—	.	.	—	—	—	—	—	—	—	.	*1*	*1*	.	.
Leipzig	84[3])	76[6])	83[6])	70	9	7	15	11	16	13	18	19	4	6	—	5	15	11	9	10	38	38	40	25
dav. weibl.	*13*	*9*	*3*	*4*	*1*	*1*	—	—	*1*	*1*	—	*1*	—	*1*	—	—	*4*	*2*	*1*	*2*	*7*	*4*	*2*	*1*
Marburg	28	19	22	18	11	2	4	2	3	6	6	5	—	—	—	—	4	3	2	3	10	8	10	8
dav. weibl.	*2*	*2*	.	.	*1*	—	.	.	—	—	.	.	—	—	.	.	—	*1*	.	.	*1*	*1*	.	.
Münster i. W.	7	12	14	8	3	2	6	1	—	3	3	1	—	—	—	—	1	2	1	1	3	5	4	5
dav. weibl.	—	*3*	.	.	—	—	.	.	—	*1*	.	.	—	—	.	.	—	—	.	.	—	*2*	.	.
Rostock	21	17	5	46	4	1	1	13	2	3	—	4	—	—	—	—	11	7	1	4	4	6	3	25
dav. weibl.	—	*5*	.	.	—	—	.	.	—	—	—	.	—	—	—	—	—	*5*	.	.	—	—	.	.
Tübingen	62	56	.	74	27	15	.	34	5	11	.	11	3	—	.	7	15	18	.	11	12	12	.	11
dav. weibl.	*3*	*9*	.	.	—	*1*	.	.	—	—	.	.	—	—	.	.	*1*	*5*	.	.	*2*	*3*	.	.
Zusammen	**1315**[7])	**1138**[8])	**1091**[9])	**1156**[9])	**108**	**56**	**65**	**102**	**293**	**230**	**219**	**239**	**134**	**165**	**208**	**214**	**256**	**213**	**180**	**169**	**517**	**468**	**416**	**429**
dav. weibl.	*164*	*131*	.	.	*5*	*2*	.	.	*15*	*12*	.	.	*8*	*6*	.	.	*47*	*38*	.	.	*89*	*73*	.	.

[1]) Darunter 5 Stud. d. Tierheilkd. [2]) Darunter 4 Stud. d. Tierheilkd. [3]) Darunter 2 Stud. d. Tierheilkd. [4]) Darunter 3 Stud. d. Tierheilkd. [5]) Darunter 1 Stud. ohne Ang. d. Fakultät. [6]) Darunter 1 Stud. d. Tierheilkd. [7]) Darunter 7 Stud. d. Tierheilkd. [8]) Darunter 6 Stud. d. Tierheilkd. [9]) Darunter 3 Stud. d. Tierheilkd.

b) Technische Hochschulen

Technische Hochschule	An auswärtigen Technischen Hochschulen immatrikulierte bayer. Studierende insgesamt				Davon Studierende der Allgemeinen Abteilung				Bau-Ingenieur- Abteilung				Architekten- Abteilung				Maschinen-Ingenieur- Abteilung				Chemischen Abteilung			
	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25
Aachen	12	13	13	11	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	4	3	2	1	7	10	9	9
Berlin	94	77[1])	66	50	7	3	4	—	16	6	3	5	—	3	—	—	53	50	42	31	18	15[1])	17	14
Braunschweig	15	11	7[2])	11	5	5	—	3	3	—	—	—	2	1	—	—	5	5	5	8	—	—	—	—
Breslau	9	10	6	6	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	3	2	4	4	3	4
Darmstadt	106[3])	113[4])	112[5])	106	—	—	5	1	7	5	3	9	6	5	2	2	69	85	85	81	15	9	12	13
Dresden	30[6])	31[6])	.	27	—	—	.	1	5	5	.	5	—	—	.	—	15	14	.	12	9	11	.	9
Hannover	13	4	7	6	2	1	—	3	4	—	1	1	—	—	—	—	7	3	4	2	—	—	2	–
Karlsruhe	64	65	72	76	2	1	2	1	7	8	6	11	6	8	7	5	46	43	46	47	3	5	11	12
Stuttgart	70	64	62	58	2	—	2	1	4	3	3	8	25	14	12	5	28	36	31	28	11	11	14	16
Zusammen	**413**[7])	**388**[7])	**345**[8])	**351**	**19**	**11**	**13**	**11**	**47**	**27**	**18**	**39**	**39**	**31**	**21**	**12**	**231**	**244**	**218**	**212**	**67**	**65**	**68**	**77**

[1]) Darunter 1 weibl. Stud. [2]) Darunter 2 Stud. d. Wirtschaftswissenschaft. [3] Darunter 7 m., 2 w. Stud. d. Wirtschaftswissenschaft. [4]) Darunter 9 Stud. d. Wirtschaftswissenschaft. [5]) Darunter 5 Stud. d. Wirtschaftswissenschaft. [6]) Darunter 1 Stud. d. Wirtschaftswissenschaft. [7]) Darunter 10 Stud. d. Wirtschaftswissenschaft. [8]) Darunter 7 Stud. d. Wirtschaftswissenschaft.

9. Werkstudententum in der Zeit vom 2. Mai 1925 bis 2. November 1927

Tätigkeitsgebiet	Von den immatrikulierten Studierenden der																			
	Sommerhalbjahre								Winterhalbjahre											
	1927				1926				1927/28				1926/27				1925/26			
	waren tätig								waren tätig											
	im Winterhalbjahr 1926/27		in den Osterferien 1927		im Winterhalbjahr 1925/26		in den Osterferien 1926		im Sommerhalbjahr 1927		in den Sommerferien 1927		im Sommerhalbjahr 1926		in den Sommerferien 1926		im Sommerhalbjahr 1925		in den Sommerferien 1925	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Universitäten																				
Reichs-, Staats- u. Gemeindedienst	12	2	120	4	24	2	102	7	28	2	302	12	21	—	234	8	18	3	182	5
davon Bürotätigkeit	*10*	*2*	*97*	*4*	*20*	*2*	*85*	*7*	*22*	*2*	*240*	*12*	*16*	—	*203*	*7*	*16*	*3*	*122*	*5*
sonstige	*2*	—	*23*	—	*4*	—	*17*	—	*6*	—	*62*	—	*5*	—	*31*	*1*	*2*	—	*60*	—
Freie Berufe	334	41	325	44	379	31	366	41	330	39	530	60	329	49	470	43	365	39	508	61
darunter Unterrichtserteilung	*275*	*34*	*221*	*32*	*303*	*26*	*242*	*24*	*259*	*32*	*352*	*41*	*259*	*34*	*321*	*33*	*257*	*31*	*273*	*31*
Land- u. Forstwirtsch., Gärtnerei	3	—	23	—	2	—	43	—	7	—	70	2	3	—	84	—	12	—	109	—
dav. Landwirtsch. u. Gärtnerei	*3*	—	*18*	—	*1*	—	*33*	—	*7*	—	*65*	*2*	—	—	*71*	—	*11*	—	*97*	—
Forstwirtschaft	—	—	*5*	—	*1*	—	*10*	—	—	—	*5*	—	*3*	—	*13*	—	*1*	—	*12*	—
Industrie, Gewerbe, Handel und Verkehr	68	5	210	3	85	9	188	5	100	7	473	8	77	7	283	8	149	8	433	14
darunter Industrie	*25*	*2*	*93*	*3*	*13*	*1*	*63*	*1*	*18*	*1*	*173*	*1*	*11*	*2*	*103*	*4*	*32*	—	*141*	*2*
Handel	*17*	—	*65*	—	*24*	*2*	*67*	—	*39*	*3*	*168*	*4*	*28*	*2*	*84*	*1*	*62*	*5*	*155*	*9*
Bank- u. Versicherungs-Unternehmungen	*16*	—	*28*	—	*15*	—	*26*	—	*22*	—	*57*	—	*13*	—	*40*	—	*18*	*1*	*46*	*1*
Häusliche u. persönliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	—	—	14	—	4	1	14	1	5	—	51	—	4	—	34	1	8	—	30	—
Im Geschäft od. Betrieb d. Eltern	4	—	20	—	6	—	39	—	5	1	59	2	11	—	51	—	25	—	66	—
Zusammen	**421**	**48**	**712**	**51**	**500**	**43**	**752**	**54**	**475**	**49**	**1485**	**84**	**445**	**56**	**1156**	**60**	**577**	**50**	**1328**	**80**
Von 100 Studierenden	4,3	3,7	7,3	4,0	5,4	3,7	8,1	4,6	4,8	3,7	15,1	6,3	4,9	4,9	12,7	5,2	6,5	4,6	15,0	7,4
Übrige Hochschulen																				
Reichs-, Staats- u. Gemeindedienst	18	—	142	1	15	—	143	1	27	—	273	3	25	—	272	1	27	—	253	2
davon Bürotätigkeit	*15*	—	*64*	*1*	*7*	—	*68*	*1*	*13*	—	*106*	*2*	*13*	—	*120*	*1*	*12*	—	*97*	*2*
sonstige	*3*	—	*78*	—	*8*	—	*75*	—	*14*	—	*167*	*1*	*12*	—	*152*	—	*15*	—	*156*	—
Freie Berufe	104	4	114	3	116	9	124	9	100	5	175	7	103	8	158	8	119	9	147	11
darunter Unterrichtserteilung	*51*	*2*	*31*	*1*	*54*	*6*	*45*	*6*	*43*	—	*34*	—	*48*	*3*	*41*	*1*	*57*	*6*	*52*	*6*
Land- u. Forstwirtsch., Gärtnerei	5	—	22	—	3	—	22	—	3	—	72	—	4	1	61	1	11	—	75	—
dav. Landwirtsch. u. Gärtnerei	*5*	—	*21*	—	*3*	—	*22*	—	*3*	—	*71*	—	*4*	*1*	*60*	*1*	*11*	—	*71*	—
Forstwirtschaft	—	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—	*1*	—	—	—	*4*	—
Industrie, Gewerbe, Handel und Verkehr	66	2	324	—	78	1	275	—	110	2	633	1	113	1	465	—	193	2	705	3
darunter Industrie	*22*	—	*211*	—	*36*	—	*183*	—	*54*	—	*436*	—	*45*	—	*286*	—	*110*	*1*	*539*	*2*
Handel	*27*	*1*	*83*	—	*29*	*1*	*67*	—	*29*	*1*	*142*	*1*	*44*	*1*	*118*	—	*56*	*1*	*113*	*1*
Bank- u. Versicherungs-Unternehmungen	*3*	—	*15*	—	*4*	—	*7*	—	*4*	—	*11*	—	*4*	—	*15*	—	*8*	—	*20*	—
Häusliche u. persönliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	4	—	31	—	8	—	31	—	17	—	108	—	22	—	87	—	24	—	62	—
Im Geschäft od. Betrieb d. Eltern	5	—	24	—	15	—	39	—	12	—	29	—	10	—	31	—	17	—	54	—
Zusammen	**202**	**6**	**657**	**4**	**235**	**10**	**634**	**10**	**269**	**7**	**1290**	**11**	**277**	**10**	**1074**	**10**	**391**	**11**	**1296**	**16**
Von 100 Studierenden	3,5	4,8	11,5	3,2	3,8	2,8	10,2	2,8	4,4	1,8	21,1	2,8	4,5	2,7	17,3	2,7	6,2	3,0	20,4	4,4
Hochschulen insgesamt																				
Reichs-, Staats- u. Gemeindedienst	30	2	262	5	39	2	245	8	55	2	575	15	46	—	506	9	45	3	435	7
davon Bürotätigkeit	*25*	*2*	*161*	*5*	*27*	*2*	*153*	*8*	*35*	*2*	*346*	*14*	*29*	—	*323*	*8*	*28*	*3*	*219*	*7*
sonstige	*5*	—	*101*	—	*12*	—	*92*	—	*20*	—	*229*	*1*	*17*	—	*183*	*1*	*17*	—	*216*	—
Freie Berufe	438	45	439	47	495	40	490	50	430	44	705	67	432	57	628	51	484	48	655	72
darunter Unterrichtserteilung	*326*	*36*	*252*	*33*	*357*	*32*	*287*	*30*	*302*	*32*	*386*	*41*	*307*	*37*	*362*	*34*	*314*	*37*	*325*	*37*
Land- u. Forstwirtsch., Gärtnerei	8	—	45	—	5	—	65	—	10	—	142	2	7	1	145	1	23	—	184	—
dav. Landwirtsch. u. Gärtnerei	*8*	—	*39*	—	*4*	—	*55*	—	*10*	—	*136*	*2*	*4*	*1*	*131*	*1*	*22*	—	*168*	—
Forstwirtschaft	—	—	*6*	—	*1*	—	*10*	—	—	—	*6*	—	*3*	—	*14*	—	*1*	—	*16*	—
Industrie, Gewerbe, Handel und Verkehr	134	7	534	3	163	10	463	5	210	9	1106	9	190	8	748	8	342	10	1133	17
darunter Industrie	*47*	*2*	*304*	*3*	*49*	*1*	*246*	*1*	*72*	*1*	*609*	*1*	*56*	*2*	*389*	*4*	*142*	*1*	*680*	*4*
Handel	*44*	*1*	*148*	—	*53*	*3*	*134*	—	*68*	*4*	*310*	*5*	*72*	*3*	*202*	*1*	*118*	*6*	*268*	*10*
Bank- u. Versicherungs-Unternehmungen	*19*	—	*43*	—	*19*	—	*33*	—	*26*	—	*68*	—	*17*	—	*55*	—	*26*	*1*	*66*	*1*
Häusliche u. persönliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	4	—	45	—	12	1	45	1	22	—	159	—	26	—	121	1	32	—	92	—
Im Geschäft od. Betrieb d. Eltern	9	—	44	—	21	—	78	—	17	1	88	2	21	—	82	—	42	—	120	—
Zusammen	**623**	**54**	**1369**	**55**	**735**	**53**	**1386**	**64**	**744**	**56**	**2775**	**95**	**722**	**65**	**2230**	**70**	**968**	**61**	**2624**	**96**
Von 100 Studierenden	4,0	3,8	8,8	3,9	4,8	3,4	9,0	4,2	4,7	3,2	17,4	5,5	4,7	4,4	14,6	4,6	6,4	4,2	17,3	6,6

10. Berufstätige Studierende und Praktikanten in der Zeit vom 2. Mai 1925 bis 2. November 1927

Tätigkeitsgebiet	Von den immatrikulierten Studierenden der																							
	Sommerhalbjahre								Winterhalbjahre															
	1927				1926				1927/28				1926/27				1925/26							
	waren tätig								waren tätig															
	im Winterhalbjahr 1926/27		in den Osterferien 1927		im Winterhalbjahr 1925/26		in den Osterferien 1926		im Sommerhalbjahr 1927		in den Sommerferien 1927		im Sommerhalbjahr 1926		in den Sommerferien 1926		im Sommerhalbjahr 1925		in den Sommerferien 1925					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				
Universitäten																								
Staats- und Gemeindebeamte	101	18	101	18	97	21	97	21	102	16	102	16	88	19	88	19	117	27	119	27				
darunter Volksschullehrer	*48*	*11*	*48*	*11*	*64*	*19*	*64*	*19*	*56*	*11*	*56*	*11*	*48*	*8*	*48*	*8*	*81*	*27*	*82*	*27*				
Geistliche	73	1	73	1	90	2	90	2	45	—	45	—	65	1	65	1	67	2	67	2				
Bank- und Versicherungsbeamte und -angestellte	11	—	11	—	17	1	17	1	14	1	14	1	18	—	18	—	16	—	15	—				
Sonstige Angestellte	81	4	81	4	56	10	56	10	64	3	64	3	89	7	89	7	83	7	83	7				
Selbständig	35	—	35	—	49	—	49	—	39	—	39	—	45	1	45	1	56	4	53	4				
Ingenieure	3	—	3	—	4	—	4	—	4	—	4	—	2	—	2	—	2	—	5	—				
Offiziere	2	—	2	—	7	—	7	—	4	—	4	—	7	—	7	—	16	—	16	—				
Referendare	28	—	28	—	25	1	25	1	15	1	15	1	18	—	18	—	22	1	22	1				
Praktikanten usw.	44	10	52	10	62	5	84	5	63	8	95	14	71	9	86	11	93	9	133	13				
Zusammen	**378**	**33**	**386**	**33**	**407**	**40**	**429**	**40**	**350**	**29**	**382**	**35**	**403**	**37**	**418**	**39**	**472**	**50**	**513**	**54**				
Von 100 Studierenden	3,9	2,6	4,0	2,6	4,4	3,4	4,6	3,4	3,6	2,2	3,9	2,6	4,4	3,2	4,6	3,4	5,3	4,6	5,8	5,0				
Übrige Hochschulen																								
Staats- und Gemeindebeamte	14	—	14	—	45	4	45	4	21	—	21	—	25	3	25	3	65	4	65	4				
darunter Volksschullehrer	*6*	—	*6*	—	*29*	*4*	*29*	*4*	*9*	—	*9*	—	*17*	*2*	*17*	*2*	*42*	*3*	*42*	*3*				
Geistliche	42	—	42	—	27	1	27	1	23	—	23	—	12	—	12	—	24	—	24	—				
Bank- und Versicherungsbeamte und -angestellte	6	—	6	—	7	—	7	—	4	—	4	—	7	—	7	—	15	—	15	—				
Sonstige Angestellte	44	—	44	—	100	4	100	4	55	2	55	2	57	1	57	1	125	1	122	1				
Selbständig	19	1	19	1	20	—	20	—	18	3	18	3	28	—	28	—	26	—	29	—				
Ingenieure	9	—	9	—	7	—	7	—	7	—	7	—	9	—	9	—	5	—	5	—				
Offiziere	4	—	4	—	3	—	3	—	5	—	5	—	6	—	6	—	5	—	5	—				
Referendare	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—	2	—	2	—				
Praktikanten usw.	62	—	236	—	74	1	197	2	190	1	472	2	153	2	484	4	308	2	570	7				
Zusammen	**200**	**1**	**374**	**1**	**283**	**10**	**406**	**11**	**324**	**6**	**606**	**7**	**300**	**6**	**631**	**8**	**575**	**7**	**837**	**12**				
Von 100 Studierenden	3,5	0,8	6,5	0,8	4,6	2,8	6,5	3,1	5,3	1,5	9,9	1,8	4,8	1,6	10,1	2,2	9,1	1,9	13,2	3,3				
Hochschulen insgesamt																								
Staats- und Gemeindebeamte	115	18	115	18	142	25	142	25	123	16	123	16	113	22	113	22	182	31	184	31				
darunter Volksschullehrer	*54*	*11*	*54*	*11*	*93*	*23*	*93*	*23*	*65*	*11*	*65*	*11*	*65*	*10*	*65*	*10*	*123*	*30*	*124*	*30*				
Geistliche	115	1	115	1	117	3	117	3	68	—	68	—	77	1	77	1	91	2	91	2				
Bank- und Versicherungsbeamte und -angestellte	17	—	17	—	24	1	24	1	18	1	18	1	25	—	25	—	31	—	30	—				
Sonstige Angestellte	125	4	125	4	156	14	156	14	119	5	119	5	146	8	146	8	208	8	205	8				
Selbständig	54	1	54	1	69	—	69	—	57	3	57	3	73	1	73	1	82	4	82	4				
Ingenieure	12	—	12	—	11	—	11	—	11	—	11	—	11	—	11	—	7	—	10	—				
Offiziere	6	—	6	—	10	—	10	—	9	—	9	—	13	—	13	—	21	—	21	—				
Referendare	28	—	28	—	25	1	25	1	16	1	16	1	21	—	21	—	24	1	24	1				
Praktikanten usw.	106	10	288	10	136	6	281	7	253	9	567	16	224	11	570	15	401	11	703	20				
Zusammen	**578**	**34**	**760**	**34**	**690**	**50**	**835**	**51**	**674**	**35**	**988**	**42**	**703**	**43**	**1049**	**47**	**1047**	**57**	**1350**	**66**				
Von 100 Studierenden	3,7	2,4	4,9	2,4	4,5	3,3	5,4	3,3	4,2	2,0	6,2	2,4	4,6	2,8	6,9	3,1	6,9	3,9	8,9	4,6				

6. Erziehungsanstalten 1926/27

(Erhebung vom 1. April 1927)

a) Anstalten

Art der Anstalt	Erziehungsanstalten insgesamt	Davon: entfallen auf: Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	kreisunmittelbare Städte	mittelbare Gemeinden	errichtet für: Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	mit Freiplätzen	stehen unter Leitung von: Weltgeistlichen	Ordensgeistlichen bzw. -brüdern	Ordensschwestern	Diakonissen	sonst. Leitung
1. Bischöfliche Knabenseminare	13	2	4	1	1	1	1	2	1	11	2	13	—	—	12	11	2	—	—	—
2. Studienseminare, Ordens- und Missionsseminare, Alumneen	41	9	3	—	9	3	3	7	7	26	15	41	—	—	28	14	25	—	—	2
3. Internate für Zöglinge von Gymnasien, Progymnasien u. Realgymnasien, Real-, Latein- und Handelsschulen	65	17	8	3	3	8	4	7	15	45	20	61	1	3	44	12	12	1	—	40
4. Internate für Zöglinge von Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalten	18	4	1	1	1	1	3	2	5	12	6	11	7	—	4	1	2	5	—	10
5. Internate für Zöglinge von Mädchenlyzeen, höheren Mädchenschulen und Mädchenmittelschulen	70	23	8	3	8	1	5	10	12	31	39	—	70	—	50	4	—	54	1	11
6. Internate für Zöglinge von Handarbeits-, Haushaltungs- und Hauswirtschaftsschulen, Wirtschaftslehrerinnen- und Kindergärtnerinnenseminaren	36	13	4	2	1	2	3	3	8	19	17	—	36	—	13	6	—	18	4	8
7. Internate für Zöglinge der Gruppen 4, 5 und 6	14	2	2	2	1	1	2	—	4	10	4	—	14	—	7	—	—	13	1	—
8. Internate für Zöglinge von Landwirtschafts-, Ackerbau- u. Forstwirtschaftsschulen	17	5	5	—	—	1	2	3	1	6	11	13	3	1	2	1	2	1	—	13
9. Lehrlingsheime	3	—	—	—	1	—	2	—	—	3	—	3	—	—	1	—	—	—	—	3
10. Erziehungsanstalten für taubstumme, blinde, krüppelhafte Kinder	23	5	1	1	2	2	4	2	6	15	8	3	3	17	16	2	—	9	—	12
11. Erziehungsanstalten für schwachbegabte, blödsinnige und geisteskranke Kinder	11	3	—	1	2	1	2	1	1	1	10	1	5	5	6	2	1	6	—	2
12. Fürsorgeerziehungsanstalten, Rettungshäuser, Besserungsanstalten	108	26	12	10	10	9	15	15	11	35	73	25	39	44	40	24	7	59	3	15
13. Waisenhäuser:																				
a) mit Fürsorgeerziehung	26	3	4	3	1	1	5	2	7	12	14	2	3	21	8	7	—	13	—	6
b) übrige	52	16	5	1	7	5	5	4	9	28	24	3	8	41	11	5	—	35	2	10
14. Sonstige Erziehungsanstalten:																				
a) für Knaben	14	6	3	—	1	—	2	1	1	7	7	14	—	—	6	2	2	6	—	4
b) für Mädchen	16	8	2	—	—	—	—	3	3	4	12	—	16	—	10	1	—	13	—	2
c) für Zöglinge beiderlei Geschlechts	25	9	3	1	1	3	2	1	5	14	11	—	—	25	11	7	—	10	—	8
15. Kinderbewahranstalten mit schulpflichtigen Kindern	12	4	—	—	—	1	5	—	2	10	2	2	2	8	3	1	—	2	1	8
Zusammen	**564**	**155**	**65**	**29**	**49**	**40**	**65**	**63**	**98**	**289**	**275**	**192**	**207**	**165**	**272**	**100**	**53**	**245**	**12**	**154**

b) Aufsichtspersonen und Zöglinge

Art der Anstalt	Aufsichtspersonal insgesamt	davon sind Welt-geistliche	Ordens-geistliche	Ordens-brüder	Ordens-schwestern	Diakonissen	weltlich	katholisch	protestantisch	israelitisch	sonst. Konf.	Zöglinge insgesamt	davon sind Schüler	noch nicht schulpflichtig	nicht mehr schulpflichtig	schulunfähig	männlich	weiblich	Bayern	übrige Reichsangehörige	Ausländer
1. Bischöfliche Knabenseminare	54	46	8	—	—	—	—	54	—	—	—	1991	1991	—	—	—	1991	—	1967	19	5
2. Studienseminare, Ordens- u. Missionsseminare, Alumneen	127	33	73	—	—	1	20	115	12	—	—	3406	3406	—	—	—	3406	—	2986	376	44
3. Internate f. Zöglinge v. Gymnasien, Progymnasien u. Realgymnasien, Real-, Latein- u. Handelsschulen	256	27	25	34	4	3	163	181	65	9	1	3821	3794	—	27	—	3770	51	3278	480	63
4. Internate für Zöglinge von Lehrer- und Lehrerinnenbildungsaustalten	83	1	—	8	32	—	42	75	8	—	—	1282	1282	—	—	—	722	560	1274	8	—
5. Internate für Zöglinge von Mädchenlyzeen, höheren Mädchenschulen u. Mädchenmittelschulen	485	2	—	—	404	9	70	447	38	—	—	4233	4223	—	10	—	—	4233	3796	323	114
6. Internate für Zöglinge von Handarbeits-, Haushaltungs- und Hauswirtschaftsschulen, Wirtschaftslehrerinnen- und Kindergärtnerinnenseminaren	174	2	—	—	67	38	67	93	81	—	—	1740	1740	—	—	—	—	1740	1484	234	22
7. Internate für Zöglinge der Gruppen 4, 5 und 6	129	1	—	—	119	2	7	127	2	—	—	1549	1494	—	55	—	—	1549	1505	28	16
8. Internate f. Zöglinge v. Landwirtschafts-, Ackerbau- und Forstwirtschaftsschulen	54	—	5	—	5	—	44	40	14	—	—	1083	1083	—	—	—	946	137	1037	24	22
9. Lehrlingsheime	5	—	—	—	—	—	5	1	4	—	—	87	44	—	43	—	87	—	84	3	—
10. Erziehungsanst. f. taubstumme, blinde, krüppelhafte Kinder	127	—	—	—	50	1	76	108	19	—	—	1677	1593	28	56	—	857	820	1645	20	12
11. Erziehungsanstalten für schwachbegabte, blödsinnige und geisteskranke Kinder	157	1	—	2	99	2	53	145	12	—	—	811	811	—	—	—	412	399	799	12	—
12. Fürsorgeerziehungsanstalt., Rettungshäuser, Besserungsanstalten	791	25	30	9	461	44	222	643	147	—	1	6652	6008	136	508	—	3634	3018	6496	128	28
13. Waisenhäuser: a) mit Fürsorgeerziehung	95	5	—	—	55	4	31	62	30	3	—	963	918	43	2	—	466	497	920	31	12
b) übrige	231	2	1	—	171	10	47	199	32	—	—	1913	1780	120	12	1	988	925	1840	65	8
14. Sonst. Erziehungsanst.: a) für Knaben	76	4	11	—	33	5	23	63	13	—	—	1236	1173	21	42	—	1236	—	1164	59	13
b) „ Mädchen	88	2	1	—	77	—	8	88	—	—	—	684	651	3	30	—	—	684	661	19	4
c) „ Zöglinge beiderlei Geschl.	156	3	—	—	101	7	45	126	22	—	8	1259	1195	60	1	3	633	626	1207	42	10
15. Kinderbewahranstalten mit schulpflichtigen Kindern	39	—	—	—	9	2	28	19	20	—	—	667	534	132	1	-	390	277	651	11	5
Zusammen	**3127**	**154**	**154**	**53**	**1687**	**128**	**951**	**2586**	**519**	**12**	**10**	**35054**	**33720**	**543**	**787**	**4**	**19538**	**15516**	**32794**	**1882**	**378**

c) Beteiligung von Orden an der Leitung von Erziehungsanstalten

Männerorden	Zahl der Anstalten	Männerorden	Zahl der Anstalten	Frauenorden	Zahl der Anstalten	Frauenorden	Zahl der Anstalten
Benediktiner	18	Barmherzige Brüder	2	Franziskanerinnen	101	Benediktinerinnen	3
Maristen Schulbrüder	5	Missionsgesellschaft vom Göttlichen Wort	2	Englische Fräulein	52	Frauen vom Guten Hirten	2
Salesianer Don Boscos	5	Brüder vom hl. Paulus	1	Arme Schulschwestern v. U. L. Fr.	29	Zisterzienserinnen	2
Kapuziner	3	Missionare vom hl. Herzen Jesu	1	Barmherzige Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul	14	Dienerinnen v. hl. Herzen Jesu	1
Augustiner	2	Missionare v. d. hl. Familie	1	Dominikanerinnen	13	Töchter Mariä	1
Redemptoristen	2	Oblaten d. unbefleckten Jungfrau	1	Niederbronner Schwestern	9	Schwestern v. Göttlichen Heiland	1
Beschuhte u. unbesch. Karmeliter	2	Schulbrüder v. hl. Joh. B. v. La Salle	1	Dienerinnen der hl. Kindheit Jesu	6	Schwestern v. armen Kinde Jesu	1
Franziskaner	2			Salesianerinnen	5	Töchter des allerhl. Erlösers	1
Pallotiner	2			Ursulinen	5	Arme Klarissen	1
Marianhiller Missionare	2	*Zusammen*	**52**			*Zusammen*	**247**

7. Prüfungen*)

a) Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst

1. Universitäts-Schlußprüfungen 1924—1927

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassen. Kandidaten	Zahl der von der Prüfung zurückgetretenen Kandidaten	Zahl der geprüften Kandidaten	Von den geprüften Kandidaten haben die Prüfung bestanden: insgesamt	davon bei 1. Ablegung	davon bei 2. Ablegung	davon bei 3. Ablegung	nicht bestanden: insgesamt	davon bei 1. Ablegung	davon bei 2. Ablegung	davon bei 3. Ablegung
1927	.	.	**593** *7*	[1])**386** *6*	**294** *5*	**88** *1*	**3**	**204** *1*	**160**	**41**	**3**
1926	492	19	473 *6*	302 *3*	289	10	3	171 *3*	150	13	8
1925	448[2])	20	428 *5*	374 *4*	291	77	6	54 *1*	33	19	2
1924	340	11	329	269	251	18	—	60	57	3	—

[1]) 1 Studierender wurde zum 4. Male geprüft. [2]) Darunter 80 Studierende, die zur ordentl. und außerordentl. Prüfung zugelassen waren und nur mit einem Ergebnis gezählt wurden.

2. Juristische Staatsprüfungen 1924—1927

Jahr	Zahl der Kandidaten, die sich der Prüfung unterzogen	Davon haben die Prüf. nur teilw. zum Abschluß gebracht	Von den geprüften Kandidaten haben die Prüfung bestanden: insgesamt	mit dem Prädikate ausgezeichnet	sehr gut	gut	mit Erfolg	nicht bestanden
1927	**269** *3*	**11**	**233** *3*	—	**4** *1*	**42**	**187** *2*	**25**
1926	184	3	157	—	2	29	126	24
1925	169 *1*	14	.	—	2	30	.	.
1924	217	25	185	—	5	58	122	7

b) Lehramtsprüfungen

1. Prüfungen für den Unterricht in den klassischen Sprachen, der deutschen Sprache und der Geschichte 1924—1928

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten: insgesamt	davon zurückgetreten	davon mit der Zulassungsarb. zurückgewiesen	davon nur einer Teilprüfung unterzogen	Die Prüfung brachten zum Abschluß: insgesamt	davon mit Erfolg: zus.	und zwar mit Note I	Note II	Note III	ohne Erfolg: zus.	zum 1. mal	zum 2. mal
1. Abschnitt												
1928	**23** *6*	—	—	**2**	**21** *6*	**20** *6*	—	**14** *5*	**6** *1*	**1**	**1**	—
1927	21 *2*	—	—	—	21 *2*	19 *2*	2	10 *1*	7 *1*	2	2	—
1926	29 *3*	—	2	1	26 *3*	24 *3*	1	13 *2*	10 *1*	2	1	1
1925	11	2	—	2	7 *2*	5 *2*	—	3 *2*	2	2	2	—
1924	14	1	—	—	13 *1*	11 *1*	—	5 *1*	6	2	2	—
2. Abschnitt												
1928	**21** *2*	.	.	.	**21** *2*	**21** *2*	**7**	**13** *2*	**1**	—	—	—
1927	23 *3*	.	.	.	23 *3*	23 *3*	7 *2*	15 *1*	1	—	.	—
1926	4 *2*	.	.	.	4 *2*	4 *2*	1	3 *2*	—	—	—	—
1925	11 *1*	.	.	.	11 *1*	11 *1*	1	10 *1*	—	—		—
1924	22 *3*	.	.	.	22 *3*	22 *3*	1	16 *3*	5	—	—	—

*) Die *Kursiv*zahlen bedeuten die Summe der weiblichen Kandidaten, soweit ihre Zahl festgestellt werden konnte; sie ist in der Hauptsumme mitenthalten.

2. Prüfungen für den Unterricht in der deutschen Sprache, der Geschichte und der englischen oder französischen Sprache
1924—1928

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß					
	insgesamt	davon			insgesamt	davon				
		zurückgetreten	mit der Zulassungsarbeit zurückgewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg	und zwar mit Note			ohne Erfolg
							I	II	III	
					1. Abschnitt					
1928	10 *4*	1	—	—	9 *4*	9 *4*	1 *1*	4 *3*	4	—
1927	4 *1*	—	—	—	4 *1*	4 *1*	—	3 *1*	1	—
1926	11 *4*	3 *1*	—	—	8 *3*	6 *3*	—	3 *1*	3 *2*	2
1925	35 *13*	3	—	—	32 *13*	32 *13*	—	22 *10*	10 *3*	—
1924	74	15	—	—	59 *15*	57 *15*	4	36 *12*	17 *3*	2
					2. Abschnitt					
1928	3 *1*	.	.	.	3 *1*	3 *1*	1	1	1 *1*	—
1927	3	.	.	.	3	3	1	2	—	—
1926	29 *13*	.	.	.	29 *13*	29 *13*	14 *9*	15 *4*	—	—
1925	47 *14*	.	.	.	47 *14*	47 *14*	9 *2*	35 *12*	3	—
1924	52 *8*	.	.	.	52 *8*	52 *8*	13 *2*	34 *6*	5	—

3. Prüfungen für den Unterricht in der deutschen Sprache, der Geschichte und der Geographie
1925—1928

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß					
	insgesamt	davon			insgesamt	davon				
		zurückgetreten	mit der Zulassungsarbeit zurückgewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg	und zwar mit Note			ohne Erfolg
							I	II	III	
					1. Abschnitt					
1928	34 *13*	2 *1*	—	—	32 *12*	28 *10*	3 *1*	17 *6*	8 *3*	4 *2*
1927	36 *11*	3 *1*	—	—	33 *10*	31 *10*	—	21 *5*	10 *5*	2
1926	33 *5*	—	—	—	33 *5*	30 *5*	—	28 *5*	2	3
1925	22 *2*	—	1	—	21 *2*	19 *2*	3 *1*	12 *1*	4	2
					2. Abschnitt					
1928	27 *8*	.	.	.	27 *8*	27 *8*	9 *2*	17 *6*	1	—
1927	29 *5*	.	.	.	29 *5*	29 *5*	6 *1*	22 *4*	1	—
1926	19 *2*	.	.	.	19 *2*	19 *2*	4	11 *1*	4 *1*	—
1925	1	.	.	.	1	1	—	1	—	—

4. Lehramtsprüfungen aus den neueren Sprachen
1924—1928

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß								
	insgesamt	davon			insgesamt	davon							
		zurückgetreten	mit der Zulassungsarbeit zurückgewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg				ohne Erfolg			
						zus.	und zwar mit Note			zus.	zum		
							I	II	III		1. mal	2. mal	
					1. Abschnitt								
1928	**21** *9*	—	—	—	**21** *9*	**18** *9*	**2**	**11** *7*	**5** *2*	**3**	**2**	**1**	
1927	25 *13*	1	1	—	23 *13*	22 *13*	1	17 *12*	4 *1*	1	1	—	
1926	23 *4*	1	4 *1*	—	18 *3*	17 *2*	1	8 *2*	8	1 *1*	1 *1*	—	
1925	24	1	—	1	22	21	4	11	6	1	1	—	
1924	28	6	—	1	21	20	2	15	3	1	1	—	
					2. Abschnitt								
1928	**21** *12*	·	·	·	**21** *12*	**21** *12*	**7** *5*	**11** *5*	**3** *2*	—	—	—	
1927	18 *3*	·	·	·	18 *3*	18 *3*	3 *1*	14 *2*	1	—	—	—	
1926	19 *9*	·	·	·	19 *9*	19 *9*	10 *5*	6 *3*	3 *1*	—	—	—	
1925	22 *3*	·	·	·	22 *3*	22 *3*	2 *1*	16 *2*	4	—	—	—	
1924	34 *5*	·	·	·	34 *5*	34 *5*	4	24 *5*	6	—	—	—	

5. Lehramtsprüfungen aus der Mathematik und Physik
1924—1928

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß					
	insgesamt	davon			insgesamt	davon				
		zurückgetreten	mit der Zulassungsarbeit zurückgewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg	und zwar mit Note			ohne Erfolg
							I	II	III	
					1. Abschnitt					
1928	**33** *6*	**4**	**3**	—	**26** *6*	**19** *4*	**1**	**11**	**7** *4*	**7** *2*
1927	39 *3*	5	—	—	34 *3*	24 *1*	1	9	14 *1*	10 *2*
1926	38 *1*	6	2	1	29 *1*	16 *1*	—	5	11 *1*	13
1925	29	6	—	—	23	15 *3*	1	5	9 *3*	8
1924	35	4	—	—	31	22	2	9	11	9
					2. Abschnitt					
1928	**25** *2*	·	·	·	**25** *2*	**25** *2*	**11** *1*	**14** *1*	—	—
1927	15 *1*	·	·	·	15 *1*	15 *1*	2	11 *1*	2	—
1926	17 *3*	·	·	·	17 *3*	17 *3*	2	13 *3*	2	—
1925	20	·	·	·	20	20	10	9	1	—
1924	19	·	·	·	19	19	2	12	5	—

6. Prüfungen für den Unterricht in der Chemie, der Biologie und der Geographie
1924—1928

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß					
	insgesamt	davon			insgesamt	davon				
		zurückgetreten	mit der Zulassungsarbeit zurückgewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg	und zwar mit Note			ohne Erfolg
							I	II	III	
					1. Abschnitt					
1928	**19** *2*	**2**	**1**	—	**16** *2*	**13** *2*	—	**8** *1*	**5** *1*	**3**
1927	35 *4*	5 *1*	—	—	30 *3*	26 *3*	—	21 *2*	5 *1*	4
1926	29 *2*	2	1	1	25 *2*	23 *2*	3 *1*	13 *1*	7	2
1925	20	—	–	—	20	18	1	8	9	2
1924	16	2	—	—	14 *1*	12 *1*	—	8 *1*	4	2
					2. Abschnitt					
1928	**25** *4*	·	·	·	**25** *4*	**25** *4*	**12** *3*	**13** *1*	—	—
1927	21 *2*	·	·	·	21 *2*	21 *2*	8 *2*	13	—	—
1926	16	·	·	·	16	16	8	7	1	—
1925	12 *2*	·	·	·	12 *2*	12 *2*	2	9 *2*	1	—
1924	24 *6*	·	·	·	24 *6*	24 *6*	11 *2*	13 *4*	—	—

7. Prüfungen für den Unterricht in den Wirtschafts-(Handels-)Wissenschaften und der Geographie 1924—1928

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß					
	insgesamt	davon: zurückgetreten	davon: mit der Zulassungsarbeit zurückgewiesen	davon: nur einer Teilprüfung unterzogen	insgesamt	davon: mit Erfolg	und zwar mit Note I	II	III	ohne Erfolg
1. Abschnitt										
1928	18 *2*	1	—	—	17 *2*	13 *2*	2 *1*	7	4 *1*	4
1927	14 *1*	2	—	—	12 *1*	11 *1*	1	7 *1*	3	1
1926	10	—	1	—	9	6	—	5	1	3
1925	5	—	—	—	5	5	1	1	3	—
1924	6	—	—	—	6	5	—	3	2	1
2. Abschnitt										
1928	11 *1*	.	.	.	11 *1*	11 *1*	3	7 *1*	1	—
1927	6	.		.	6	6	1	5	—	—
1926	5	.	.	.	5	5	1	4	—	—
1925	4	.	.	.	4	4	—	4	—	—
1924	6	.	.	.	6	6	2	4	—	—

8. Turnlehramtsprüfungen für Turnlehrer und Turnlehrerinnen im Hauptamt 1925—1928

Jahr	Zahl der Kandidaten, die sich der Prüfung unterzogen	Davon erhielten die Hauptnote I	II	III	IV
1. Abschnitt					
1928	23¹)	—	16	—	3
1927	31 *31*	2 *2*	28 *28*	1 *1*	—
1925	27 *13*	5 *5*	16 *6*	6 *2*	—
2. Abschnitt					
1928	31 *31*	13 *13*	18 *18*	—	—
1926	15	11	4	—	—
1925	25	12	12	1	—

¹) 4 Kandidaten haben die Prüfung nur zum Teil abgelegt.

9. Prüfungen für den Unterricht im Zeichnen 1924—1928

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß					
	insgesamt	davon: zurückgetreten	davon: mit der Zulassungsarbeit zurückgewiesen	davon: nur einer Teilprüfung unterzogen	insgesamt	davon: mit Erfolg	und zwar mit Note I	II	III	ohne Erfolg
1. Abschnitt										
1928	12 *1*	1	1	—	10 *1*	9 *1*	2	6 *1*	1	1
1927	5	—	1	—	4	4	—	3	1	—
1926	14	—	2	—	12	12	1	10	1	—
1925	7	—	—	—	7	6	—	6	—	1
1924	9	—	—	—	9	9	1	7	1	—
2. Abschnitt										
1928	4	.	.	.	4	4	—	4	—	—
1927	12	.	.	.	12	12	9	3	—	—
1926	7	.	.	.	7	7	2	5	—	—
1925	7	.	.	.	7	7	1	6	—	—

10. Prüfungen für den höheren landwirtschaftlichen Staatsdienst einschl. des landwirtschaftlichen Lehramts 1924—1927

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten		Die Prüfung haben					
			bestanden				nicht bestanden	
	insgesamt	davon zurückgetreten	insgesamt	und zwar mit Note I	II	III	dem vollen Umfang nach	in einzelnen Prüfungsabschnitten
1927	**31**	**1**	**22**	**1**	**15**	**6**	**2**	**6**
1926	64	1	50	2	34	14	2	11
1925	45	—	33	2	18	13	2	10
1924	44	—	37	—	22	15	1	6

11. Prüfungen für das Lehramt an den Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalten 1924—1927

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten			Die Prüfung brachten zum Abschluß					
		davon			davon				
	insgesamt	nur einer Teilprüfung unterzogen	zurückgetreten	insgesamt	mit Erfolg	und zwar mit Note I	II	III	ohne Erfolg
1927	Keine Prüfung								
1926	17 *10*	—	—	17 *10*	17 *10*	4 *3*	13 *7*	—	—
1925	13 *3*	—	3	10 *3*	10 *3*	4 *1*	6 *2*	—	—
1924	26 *3*	—	3	23 *3*	23 *3*	3	17 *3*	3	—

12. Anstellungsprüfungen für den Volksschuldienst 1924—1927

Jahr	Zahl der Kandidaten, welche							
	sich der Prüfung unterzogen	davon erhielten die Hauptnote					die Prüfung	
		hervorragend	lobenswert	entsprechend	mangelhaft	ungenügend	bestanden	nicht [1]) bestanden
1927	**891** *379*	**13** *7*	**271** *150*	**495** *199*	**110** *23*	**2**	**883** *377*	**8** *2*
1926	885 *346*	11 *4*	266 *122*	489 *191*	115 *29*	4	872 *345*	13 *1*
1925	998 *406*	17 *3*	294 *139*	572 *227*	111 *35*	4 *2*	986 *401*	12 *5*
1924	971 *375*	23 *9*	325 *162*	515 *182*	106 *21*	2 *1*	962 *373*	9 *2*

[1]) Die Prüfung ist auch nicht bestanden, wenn in einzelnen bestimmten Fächern die Note „ungenügend" erteilt wurde.

c) Forstliche Prüfungen 1924—1927

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten	Davon				
		haben die Prüfung				sind von der Prüfung zurückgetreten
		mit Erfolg[1])	nur teilweise	bedingt	nicht	
		zum Abschluß gebracht		bestanden		
	1. Forstliche Vorprüfungen					
1927	**38** **(27)**	**33** **(23)**	—	—	**5** **(4)**	—
1926	28 (22)	20 (19)	—	1	7 (3)	—
1925	47 (36)	34 (26)	—	2 (1)	11 (9)	—
1924	72 (63)	58 (53)	—	1 (1)	9 (6)	4 (3)
	2. Forstliche Hauptprüfungen					
1927	**63** **(52)**	**61** **(52)**	—	—	**2**	—
1926	73 (59)	69 (59)	—	—	3	1
1925	64	61 (49)	—	—	1	2
1924	89	63 (53)	14	—	6	6

[1]) Die in Klammern beigefügten Zahlen bedeuten diejenigen Kandidaten, die eine Anstellung im bayerischen Staatsdienst anstreben.

d) Ärztliche Prüfungen 1923/24—1926/27

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten	Davon hatten die Prüfung mit Erfolg bestanden				Nicht bestanden, nicht vollendet, zurückgestellt, zurückgetreten, ausgeschieden
		insgesamt	und zwar mit Note			
			I	II	III	
1. Ärztliche Vorprüfungen						
1926/27	465	313 *43*	29	146	138	152 *1*
1925/26	355	220 *27*	17	91	112	135
1924/25	385	257 *38*	29	111	117	128
1923/24	410	274 *25*	20	121	133	136
2. Ärztliche Prüfungen						
1926/27	262	224	51	149	24	38
1925/26	416	371	64	266	41	45
1924/25	482	447	100	286	61	35
1923/24	583	534	124	355	55	49

e) Zahnärztliche Prüfungen 1923/24—1926/27

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten	Davon hatten die Prüfung mit Erfolg bestanden				Nicht bestanden, nicht vollendet, zurückgestellt, zurückgetreten, ausgeschieden
		insgesamt	und zwar mit Note			
			I	II	III	
1. Zahnärztliche Vorprüfungen						
1926/27	96	90 *6*	5	62	23	6
1925/26	65	53 *12*	4	34	15	12
1924/25	46	33 *9*	3	22	8	13
1923/24	57	44 *11*	7	36	1	13
2. Zahnärztliche Prüfungen						
1926/27	46	43	10	25	8	3
1925/26	59	56	9	44	3	3
1924/25	65	62 *9*	6	42	14	3
1923/24	131	127 *20*	29	91	7	4

f) Tierärztliche Prüfungen 1923/24—1926/27

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten	Davon hatten die Prüfung mit Erfolg bestanden				Nicht bestanden, nicht vollendet, zurückgestellt, zurückgetreten, ausgeschieden
		insgesamt	und zwar mit Note			
			I	II	III	
1. Tierärztliche Vorprüfungen						
1926/27	34	31 *1*	4	9	18	3
1925/26	34	29	5	12	12	5
1924/25	28	28	—	10	18	—
1923/24	30	30	1	14	15	—
2. Tierärztliche Hauptprüfungen						
1926/27	26	22	3	12	7	4
1925/26	22	21	3	17	1	1
1924/25	53	53	10	37	6	—
1923/24	59	59	6	38	15	—

g) Hauptprüfungen für Nahrungsmittelchemiker 1924—1927

Jahr	Für befähigt erklärte Kandidaten					
	insgesamt	davon				
		männlich	weiblich	mit dem Prädikate		
				sehr gut	gut	genügend
1927	10	10	—	3	7	—
1926	5	5	—	—	4	1
1925	1	1	—	1	—	—
1924	1	1	—	1	—	—

h) Pharmazeutische Prüfungen 1923/24—1926/27

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten	Davon hatten die Prüfung mit Erfolg bestanden				Nicht bestanden, zurückgetreten, zurückgestellt
		insgesamt	und zwar mit Note			
			I	II	III	
1. Pharmazeutische Vorprüfungen						
1927	40 *9*	40 *9*	13 *5*	19 *3*	8 *1*	—
1926	26 *10*	24 *10*	7 *1*	11 *5*	6 *4*	2
1925	20	20 *7*	7	12	1	—
1924	45	43 *14*	13	24	6	2
2. Pharmazeutische Prüfungen						
1926/27	126	111	17	65	29	15
1925/26	121	104	18	58	28	17
1924/25	118	110	23	70	17	8
1923/24	88	81	14	51	16	7

i) Approbationen der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker 1923/24—1926/27

Jahr	In Bayern wurden approbiert											
	Ärzte			Zahnärzte			Tierärzte			Apotheker		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1926/27	278	41	319	21	4	25	17	—	17	62	21	83
hievon												
in München .	*150*	*26*	*176*	*6*	*3*	*9*	*17*	—	*17*	*13*	*9*	*22*
„ Würzburg .	*88*	*11*	*99*	*15*	*1*	*16*	—	—	—	*14*	*8*	*22*
„ Erlangen .	*40*	*4*	*44*	—	—	—	—	—	—	*35*	*4*	*39*
1925/26	374	49	423	33	3	36	23	—	23	57	4	61
1924/25	363	53	416	51	8	59	51	—	51	52	4	56
1923/24	463	43	506	111	22	133	54	—	54	71	6	77

k) Staatsprüfungen für den höheren Baudienst 1924—1927

Jahr	Hochbaufach							Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbaufach							Kulturbaufach							Maschinenbaufach						
	zugelassene Kandidaten		davon haben die Prüfung					zugelassene Kandidaten		davon haben die Prüfung					zugelassene Kandidaten		davon haben die Prüfung					zugelassene Kandidaten		davon haben die Prüfung				
			bestanden	mit der Befähigungsstufe			nicht bestanden			bestanden	mit der Befähigungsstufe			nicht bestanden			bestanden	mit der Befähigungsstufe			nicht bestanden			bestanden	mit der Befähigungsstufe			nicht bestanden
	insgesamt	dav. zur Wiederholung		mit Auszeichnung	gut bestanden	bestanden		insgesamt	dav. zur Wiederholung		mit Auszeichnung	gut bestanden	bestanden		insgesamt	dav. zur Wiederholung		mit Auszeichnung	gut bestanden	bestanden		insgesamt	dav. zur Wiederholung		mit Auszeichnung	gut bestanden	bestanden	
1927	14	2	14	1	11	2	—	29	1	29	—	17	12	—	4	—	4	—	2	2	—	9	—	9	—	5	4	—
1926	20	1	20	3	8	9	—	23	7	23	—	11	12	—	8	2	8	—	6	2	—	30	8	30	1	14	15	—
1925	29	1	29	—	22	7	—	23	2	22	—	4	18	1	8	2	8	—	5	3	—	27	2	25	—	12	13	2
1924	26	1	26	1	18	7	—	18	1	17	—	2	15	1	3	—	3	—	1	2	—	25	—	25	—	16	9	—

l) Diplomprüfungen 1924/25—1926/27

Studienjahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten	Davon haben die Prüfung mit Erfolg zum Abschluß gebracht			
		insgesamt	und zwar mit Hauptnote		
			I	II	III
1. Architekten					
1926/27	46	27	8	17	2
1925/26	75 *2*	56 *1*	12 *1*	40	4
1924/25	114 *1*	52 *1*	7	42 *1*	3
2. Bau-Ingenieure					
1926/27	85 *1*	46	8	27	11
1925/26	100 *1*	72	8	44	20
1924/25	103	72	7	42	23
3. Kultur-Ingenieure					
1926/27	2	—	—	—	—
1925/26	1	1	—	1	—
1924/25	7	6	—	5	1
4. Vermessungs-Ingenieure					
1926/27	15	13	1	9	3
1925/26	19	10	—	4	6
1924/25	14	9	1	3	5
5. Maschinen-Ingenieure					
1926/27	339	157	40	109	8
1925/26	346	191	35	151	5
1924/25	339	188	51	134	3
6. Elektro-Ingenieure					
1926/27	376 *2*	142	34	91	17
1925/26	278	152	29	97	26
1924/25	322	164	19	117	28
7. Maschinen-Elektro-Ingenieure					
1926/27	15	5	1	4	—
1925/26	13	8	—	7	1
1924/25	35	20	8	10	2
8. Chemiker					
1926/27	51 *1*	42 *1*	4	33 *1*	5
1925/26	69 *2*	57 *1*	6	46 *1*	5
1924/25	94	61	18	39	4
9. Techn. Physiker					
1926/27	9 *1*	9 *1*	4	4 *1*	1
1925/26	10 *2*	6 *1*	5 *1*	1	—
1924/25	2	1	—	1	—
10. Landwirte					
1926/27	95 *1*	88 *1*	18	48 *1*	22
1925/26	106 *3*	103 *3*	27 *2*	52 *1*	24
1924/25	150	141	28	75	38
11. Diplom-Wirtschafter					
1926/27	33 *3*	32 *3*	5 *1*	25 *2*	2
1925/26	20	20	4	16	—
1924/25	.	.	.	.	.
12. Diplom-Kaufleute					
1926/27	164 *9*	125 *3*	8	53 *1*	64 *2*
1925/26	93 *4*	87 *2*	15	41 *2*	31
1924/25	64 *5*	63 *5*	8 *1*	30 *2*	25 *2*

m) Diplomprüfungen für Volkswirte 1925/26—1927/28

Studienhalbjahr	Zahl der Kandidaten die sich der Prüfung unterzogen	Davon: sind männlich	Davon: sind weiblich	bestanden mit Gesamtnote I	II	III	IV	nicht bestanden
W.-H. 1927/28	112	105	7	—	13	40	40	19
S.-H. 1927	130	123	7	—	6	51	54	19
W.-H. 1926/27	165	154	11	1	20	52	62	30
S.-H. 1926	150	142	8	—	15	53	57	25
W.-H. 1925/26	159	155	4	1	20	62	53	23

8. Aus- und Fortbildung der Beamten

a) Verwaltungsakademie München 1922—1928

(Mitteilung derselben)

Studiengang bzw. Semester		Dozenten	Vollhörer	Gasthörer	Vorlesungen	Übungen	Sonderkurse	Fachwissenschaftliche Wochen	Allgemeine wissenschaftliche Vorträge	An der Abschlußprüfung nahmen teil: insgesamt	hievon erhielten die Note I	II	III	haben die Prüfung nicht bestanden
1. Ordentlicher Studiengang	Sommersemester 1922	4	220	21	5	—	—	—	—	42	4	14	22	2
	Wintersemester 1922/23	7	198	11	6	4	4	—	—					
	Sommersemester 1923	8	152	12	5	3	—	—	—					
	Wintersemester 1923/24	18	195	—	17	4	—	—	—					
	Sommersemester 1924	12	100	1	8	4	—	—	—					
	Wintersemester 1924/25	22	79	6	20	3	—	—	3					
2. Ordentlicher Studiengang	Sommersemester 1925	5	111	5	5	—	—	2	—	54	3	32	17	2
	Wintersemester 1925/26	7	111	1	6	3	1	1	—					
	Sommersemester 1926	7	89	5	5	2	—	2	—					
	Wintersemester 1926/27 a[1])	15	83	12	13	2	—	1	—					
	Wintersemester 1926/27 b[2])		49		9	4								
	Sommersemester 1927 a	12	75	2	6	2	—	2	—					
	Sommersemester 1927 b		50		5	—								
	Wintersemester 1927/28 a	17	73	16	13	2	—	1	—					
	Wintersemester 1927/28 b		52		9	1								
3. Ordentlicher Studiengang	Sommersemester 1928	6	84	10	5	—	—	2	—					

[1]) a = Kurs A (Oberstufe für Beamte der inneren Verwaltung).
[2]) b = Kurs B („ „ „ „ Post- und Telegraphenverwaltung).

b) Bayerische Verwaltungsschule München 1924/25—1927/28
Fachschule der Bayerischen Gemeindebeamtenkammer München

(Mitteilung der Bayer. Gemeindebeamtenkammer)

Kursjahr	Zahl der Teilnehmer: am verwaltungstechnischen Unterricht	am Unterricht zur Vorbereitung auf die mittlere Verwaltungsprüfung: I. Jahrgang	II. Jahrgang	III. Jahrgang	zusammen	am Unterricht für Sparkassenbeamte	Polizeibeamte	insgesamt
1927/28	**227**	**360**	**329**	**338**	**1 027**	**441**	**892**	**2 587**
1926/27	207	379	368	268	1 015	495	987	2 704
1925/26	264	667	531	474	1 672	359	1 108	3 403
1924/25	180	381	263	207	851	289	667	1 987

9. Volksbildungsbestrebungen

a) Landesverband für freie Volksbildung in Bayern 1927

(Mitteilung desselben)

Angeschlossene Vereinigungen	Zahl der persönlichen Mitglieder	Zahl der angeschlossenen Körperschaften	Veranstaltungen: Kurse, Vortragsreihen	Einzelvorträge	Konzerte	Theatervorstellungen	Führungen	Heimatabende	sonstige[1]
Kreisverbände									
Kreisverband München	—	2 231	284	183	75	170	109	3 765	1 058
„ Oberbayern	—	43	28	—	—	—	44	—	—
„ Niederbayern	—	18	32	—	48	121	25	38	—
„ Rheinpfalz	—	151	—	70	—	509	—	10	141
„ Oberpfalz	—	24	36	—	—	—	—	—	—
„ Oberfranken	—	38	—	—	—	—	—	—	—
„ Mittelfranken	—	125	—	—	—	—	—	—	—
„ Unterfranken	—	9	35	—	—	—	—	—	—
„ Schwaben	—	22	45	40	6	6	5	2	—
Hauptverbände									
Bayerischer Volksbildungsverband	—	350	10	20	200	300	5	10	3
Katholischer Preßverein	68 873	1 822	—	1 225	—	66	—	—	538
Volksverein für das katholische Deutschland	42 800	—	184	451	—	—	—	2	289
Landesverein für Innere Mission	2 000	95	10	924	374	—	—	30	2 036
Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund	—	—	103	65	—	—	—	—	—
Gesamtverband christl. Gewerkschaften Deutschlands	—	63	90	170	—	—	70	10	—
Landespräs. der katholischen Gesellenvereine Bayerns	17 684	331	694	8 400	257	864	127	123	630
Deutscher Arbeiter-Sängerbund, Gau Nord	—	25	—	15	52	—	—	—	—
Organe									
Bayerische Landesbühne	—	—	—	—	—	215	—	—	—
Bayerische Landesfilmbühne	-	—	—	—	—	—	—	—	2 453
Bayerische Lichtbildstelle	—	—	9	—	—	—	—	—	—
Münchener Musikbühne	—	—	—	—	—	155	—	—	—
Reichszentrale für Heimatdienst	—	—	98	189	—	—	—	—	—
Volksbüchereiberatungsstelle	—	—	3	7	—	—	—	—	—

[1]) Lichtbilder- und Filmvorträge.

b) Volksbibliotheken 1924—1927/28

(Mitteilungen derselben)

1. Städtische Bibliotheken

Jahr	Bücherbestand	Monatliche Durchschnittszahl der Leser	Zahl der (jährl.) ausgeliehenen Bücher	Eingeschriebene Leser	Davon sind: Kaufleute und Gewerbetreibende	Beamte	Lehrer, Künstler und Hochschüler	Privatleute	Arbeiter	sonstige Leser	Schüler	Frauen ohne Beruf
a) Städtische Volksbibliotheken München[1]) (α = Bibliothek im Rosenthal, β = Bibliothek München-Schwabing[2])												
1926 α	35 147	3 923	117 803	4 514	805	383	232	209	1 349	7	261	1 268
/27 β	15 456	1 463	57 013	1 516	245	147	216	53	394	27	22	412
1925 α	38 402	3 951	117 464	4 597	845	442	222	169	1 181	7	295	1 436
/26 β	13 713	1 042	32 941	1 011	168	114	151	39	223	19	11	286
1924/25	36 899	4 734	141 316	6 990	1 321	792	386	159	1 370	11	542	2 409
b) Städtische Bibliotheken Nürnberg (α = Stadtbibliothek, β = Städt. Volksbücherei)												
1927 α	157 500	.	71 579	2 123	386	423	773	68	22	101	—	350
1927 β	36 456	.	140 662	12 336	.	.	.	.	.	.	.	.
1926 α	153 500	.	71 618	2 130	276	398	655	165	36	286	—	314
1926 β	32 072	.	121 092	9 506	.	.	.	.	.	.	.	.
1925 α	149 482	.	64 228	1 798	251	472	631	120	25	15	—	284
1925 β	27 842	.	126 215	6 776	1 345		737	45	1 876		360	2 413
1924 α	143 390	.	52 720	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1924 β	23 458	.	101 195	.	.	.	.	.	.	.	.	.
c) Städtische Bibliotheken Augsburg (α = Stadtbibliothek, β = Städt. Volksbücherei)												
1927 α	320 000	ca. 900	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
/28 β	21 000	2 194	53 168	3 321	782	603	261	203	769	.—	192	511
1926 α	320 000	ca. 900	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
/27 β	20 000	2 355	57 661	3 490	770	650	296	194	794	—	282	504
1925 α	320 000	ca. 900	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
/26 β	20 758	1 838	49 211	2 968	754	379	156	186	769	—	233	491
1924 α	300 000	1 140	8 101	.	.	.	.	.	.	.	.	.
/25 β	18 953	1 502	39 465	2 300	621	314	163	143	561	—	157	341

[1]) Außerdem 9 Kinderlesehallen mit 11 058 Büchern und einem durchschnittlichen Tagesbesuch von 436 Lesern. [2]) Ab Oktober 1925 eröffnet.

d) Stadtbibliothek Kaiserslautern

Jahr	Zahl der Bände: insgesamt	davon: Belehrungs-literatur	Unterhaltungs-literatur	Jugend-literatur	Gesamtzahl der Leser	Davon sind: Erwachsene männlich	Erwachsene weiblich	Jugendliche männlich	Jugendliche weiblich	Akademiker u. Angehörige freier Berufe	selbst. Handels- und Gewerbetreibende	Lehrer	Schüler (verschied. Schulen)	sonstige Leser
1926	19634[1])	9932	7994	1708	350	158	78	86	8	11	5	26	94	214
1925	.	.	.	.	509	282	154	67	6	39	14	59	72	325
1924	.	.	.	.	604	325	219	52	8	35	52	46	59	412

[1]) Stand Juli 1927.

2. Bibliothek des Volksbildungsvereins München

Jahr	Bücherbestand	Monatliche Durchschnittszahl der Leser	Zahl der (jährlich) ausgeliehenen Bücher	Eingeschriebene Leser	Davon sind: Kaufleute und Gewerbetreibende	Beamte	Lehrer, Künstler und Hochschüler	Privatleute	Arbeiter	Schüler	Frauen ohne Beruf
1926/27	52 110	2 730	120 312	2 761	210	167	208	203	417	830	726
1925/26	45 412	2 480	100 130	2 411	146	134	172	81	468	742	668
1924/25	40 200	2 511	100 440	2 509	165	182	104	70	492	710	786

3. Bibliothek des Gewerkschaftsvereins München

Jahr	Bücherbestand	Jährlich ausgeliehene Bücher: insgesamt	davon belehrenden Inhalts: absolut	%	an Personen unter 18 Jahre: männlich u. weiblich	%	über 18 Jahre: männlich	%	weiblich	%	Leser	Auf jeden Leser treffen im Jahresdurchschnitt Bücher
1927	23 840	33 454	7 277	21,7	2 929	8,7	22 886	68,4	7 639	22,9	1 534	22
1926	23 676	38 995	10 528	25,8	1 967	5,0	29 216	74,9	7 812	20,1	1 792	22
1925	23 000	31 332	8 276	26,4	1 355	4,3	23 919	76,4	6 058	19,3	1 540	20
1924	23 000	31 975	11 149	34,8	.	.	.	.	.	.	3 460	9

4. Bibliothek des Buchdruckerverbandes München

Jahr	Bücherbestand	Leser: insgesamt	davon Gehilfen	davon Lehrlinge	Jährlich ausgeliehene Bücher: insgesamt	an Gehilfen: im ganzen	davon Fach- Literatur	sozialpolitische Literatur	wissenschaftliche Literatur	Unterhaltungs-Literatur	an Lehrlinge: im ganzen	davon Fach- Literatur	sozialpolitische Literatur	wissenschaftliche Literatur	Unterhaltungs-Literatur	Leseräume	Ausgabetage	Entleiher	Auf jeden Ausgabetag treffen Entleiher im Durchschnitt
1927	3 719	284	225	59	9 607	7 844	102	133	747	6862	1763	110	16	168	1469	1	46	2665	58
1926	3 663	270	217	53	8 740	7 335	102	87	717	6429	1405	115	20	141	1129	1	47	2612	56
1925	3 598	312	261	51	8 815	7 574	151	101	588	6734	1241	131	6	127	977	1	46	2430	53
1924	3 402	300	266	34	8 297	7 515	97	68	604	6746	782	43	4	87	648	1	48	2550	54

5. Arbeiterbibliothek der Wackerwerke Burghausen

Jahr	Bücherbestand	Jährlich ausgeliehene Bücher: insgesamt	davon belehrenden Inhalts: absolut	%	an Personen unter 18 Jahre: männl. u. weibl.	%	über 18 Jahre: männlich	%	weiblich	%	Leser	Auf jeden Leser treffen im Jahresdurchschnitt Bücher
1926/27	2 748	4 252	992	23,3	383	9,0	2 529	59,5	1 340	31,5	524	8
1925/26	2 325	4 130	534	12,9	578	14,0	2 154	52,1	1 398	33,9	410	10
1924/25	2 105	2 624	548	20,9	156	5,9	1 708	65,1	760	29,0	314	8

6. Bibliothek des Gemeinnützigen Vereins Trostberg

Jahr	Bücherbestand	Monatliche Durchschnittszahl der Leser	Zahl der (jährlich) ausgeliehenen Bücher	Eingeschriebene Leser	Davon sind: Kaufleute und Gewerbetreibende	Beamte	Lehrer, Künstler und Hochschüler	Privatleute	Arbeiter	Schüler	Frauen ohne Beruf
1927	**1 135**	**10**	**400**	**53**	**20**	**7**	—	**7**	**6**	—	**13**
1926	1 117	8	400	48	16	9	1	4	5	—	13
1925	1 074	10	700	55	5	16	1	6	14	1	12
1924	1 051	15	700	50	.	.	.	.	.	.	.

c) Volksvorstellungen

1. Bayerische Landesbühne 1924/25—1926/27
(Mitteilung der Intendanz)

Spieljahr	Spielgruppen	Bühnenmitglieder (Durchschn.)	Angeschlossene Städte: insgesamt	davon mit eigenem Theater	Vorstellungen: insgesamt	davon umfaßten: Klassiker	neuere ernste Stücke	neuere heitere Stücke	Es fanden statt bis 5	6—10	über 10
									Vorstellungen in ..... Städten		
1926/27	**2**	**20**	**61**	**14**	**285**	**87**	**62**	**136**	**52**	**16**	**4**
1925/26	1	20	71	18	265	92	30	143	28	20	1
1924/25	1	20	53	16	197	71	37	89	32	10	1

2. Theatergemeinde München 1924/25—1927/28
(Mitteilung der Leitung)

Spieljahr	Teilnehmer: Zahl (Durchschnitt)	Beitrag pro Vorstellung ℛℳ	Abgenommene Eintrittskarten	Auf jeden Teilnehmer treffen Vorstellungen im Jahre: insgesamt	davon Opern	Operetten	Schauspiele, Klassiker	Konzerte	sonst. Veranstaltungen
1927/28	12 000	2,00	173 159	14	3	1	9	1	—
1926/27	12 200	2,00	173 658	13	3	1	8	1	—
1925/26	13 000	2,00	160 000	13	3	1	8	1	—
1924/25	14 000	1,80	160 000	12	2	—	8	1	1

3. Münchener Volksbühne 1924/25—1927/28
(Mitteilung der Leitung)

Spieljahr	Mitglieder: Zahl (Durchschnitt)	Beitrag im Monat ℛℳ	Verkaufte Eintrittskarten	Auf jedes Mitglied treffen Vorstellungen im Jahre: insgesamt	davon Opern	Schauspiele, Klassiker	Konzerte	Sonderveranstaltungen
1927/28	9 500	2,00	129 000	13	3	8	1	1
1926/27	10 000	2,00	135 000	13	3	8	1	1
1925/26	11 000	1,80—2,00	130 000	11	3	8	—	—
1924/25	12 000	1,80	140 000	11	2	8	1	3

10. Die bayerischen Staatstheater 1921—1927*)

a) Aufführungen insgesamt

Jahr	Zahl der aufgeführten (berücksichtigten) Verfasser		Werke		Zahl der Aufführungen		darunter Erstaufführungen		Neueinstudierungen		Münchener Festspiele	
	Oper	Schauspiel	Oper	Schauspiel	Oper	Schauspiel	Oper	Schauspiel	Oper	Schauspiel	Oper	Schauspiel
1921	31	38	62	66	306	624	4	7	3	9	56	—
1922	31	35	66	63	309	591	3	11	9	6	48	—
1923	27	40	61	68	310	629	2	7	6	7	43	—
1924	33	41	71	78	324	601	2	11	3	11	40	2
1925	37	44	73	82	328	557	5	13	5	11	32	—
1926	34	48	70	71	327	586	5	15	4	11	30	—
1927	35	46	70	66	346	538	6	20	8	5	26	—

b) Erstaufführungen

Komponist	Werk	Zahl der Aufführungen im Jahre 1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927
	1. Oper							
	1921							
Courvoisier, Walter . .	Die Krähen	4	—	—	—	—	—	—
Graener, Paul	Schirin und Gertraude	7	—	—	—	—	—	—
Strauß, Richard	Josephs-Legende	9	11	6	4	3	2	2
Waltershausen, H. W. von	Die Rauensteiner Hochzeit	5	2	—	—	—	—	—
	1922							
Händel, Gg. Friedr. . .	Acis und Galatea	—	2	—	—	—	—	—
Korngold, Erich Wolfg.	Die tote Stadt	—	3	2	—	—	—	—
Pfitzner, Hans	Von deutscher Seele	—	2	—	1	—	—	—
	1923							
Händel, Gg. Friedr. . .	Julius Cäsar	—	—	3	5	3	1	—
Wagner, Richard . .	Das Liebesverbot	—	—	7	—	—	—	—
	1924							
Braunfels, Walter . . .	Don Gil von den grünen Hosen .	—	—	—	5	3	—	—
Tschaikowsky, Peter . .	Eugen Onegin	—	—	—	2	—	—	—
	1925							
Ettinger, Max	Juana	—	—	—	—	1	3	—
Franckenstein, Cl. von	Li-Tai-Pe	—	—	—	—	8	3	7
Noelte, Albert	François Villon	—	—	—	—	3	1	—
Puccini, Giacomo . . .	Gianni Schicchi	—	—	—	—	9	7	5
Vollerthun, Georg . . .	Island-Saga	—	—	—	—	4	—	—
	1926							
d'Albert, Eugen	Die toten Augen	—	—	—	—	—	4	—
Ravel, Maurice	Eine Stunde Spanien	—	—	—	—	—	3	—

*) Das Künstlertheater im Ausstellungspark ist in der Statistik nicht berücksichtigt.

b) Erstaufführungen (Fortsetzung)

Komponist Verfasser	Werk	Zahl der Aufführungen im Jahre						
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927
	(Noch Oper)							
	1926							
Strauß, Richard	Intermezzo	—	—	—	—	—	8	3
Strawinsky, Igor	Die Nachtigall	—	—	—	—	—	4	—
Verdi, Giuseppe	Die Macht des Schicksals	—	—	—	—	—	5	5
	1927							
Graener, Paul	Hanneles Himmelfahrt	—	—	—	—	—	—	2
Hindemith, Paul	Cardillac	—	—	—	—	—	—	5
Klenau, Paul von	Die Lästerschule	—	—	—	—	—	—	4
Puccini, Giacomo	Turandot	—	—	—	—	—	—	6
Röhr, Hugo	Coeur Dame	—	—	—	—	—	—	6
Wolf-Ferrari, E.	Das Himmelskleid	—	—	—	—	—	—	4
	2. Schauspiel							
	1921							
Goldoni, Carlo	Der Impresario von Smyrna	29	—	6	—	—	—	—
Halbe Max	Jugend	15	7	5	5	2	3	—
Hofmannsthal, Hugo von	Der Schwierige	18	21	6	—	9	5	7
Kranewitter, Franz	Andre Hofer	5	19	2	7	—	—	—
Saaz, Johannes von	Der Ackermann aus Böhmen	5	—	—	—	—	—	—
Weinrich, Frz. Joh.	Der Tänzer unserer lieben Frau	5	—	—	—	—	—	—
Wolzogen, Ernst von	Das Lumpengesindel	8	—	—	—	—	—	—
	1922							
Anzengruber, Ludwig	Doppelselbstmord	—	9	2	—	—	—	—
Björnson, Björnstjerne	Wenn der junge Wein blüht	—	17	32	2	—	—	—
Elchinger, Richard	Münch. Fasching od.: Der Metzgersprung	—	22	2	—	12	5	—
Goethe, Wolfg. von	Der Urfaust	—	10	7	4	1	—	—
Grabbe, Christ. Dietr.	Scherz, Satire, Ironie u. tiefere Bedeutung	—	6	12	5	6	—	—
Hauptmann, Gerhart	Florian Geyer	—	6	7	1	6	—	—
Hirschfeld, Georg	Die Mütter	—	8	4	—	—	—	—
Mohr, Max	Improvisationen im Juni	—	34	6	7	4	—	—
Nestroy, Johann	Kampl	—	4	21	5	3	—	—
Sternheim, Carl	Bürger Schippel	—	17	—	—	—	—	—
„	Der Snob	—	19	—	—	—	—	—
	1923							
Bahr, Hermann	Der Krampus	—	—	33	11	3	—	—
Brecht, Bertolt	Im Dickicht	—	—	6	—	—	—	—
Britting, Georg	Die Stubenfliege	—	—	8	—	—	—	—
Eulenberg, Herbert	Alles um Geld	—	—	17	—	—	—	—
Feuchtwanger, Lion	Der holländische Kaufmann	—	—	8	—	—	—	—
Kayßler, Friedrich	Jan, der Wunderbare	—	—	21	12	8	—	—
Schmidtbonn, Wilh.	Die Fahrt nach Orplid	—	—	11	3	—	—	—
	1924							
Ernst, Paul	Der Hulla	—	—	—	14	—	—	—
Ibsen, Henrik	Das Fest auf Solhaug	—	—	—	7	4	—	—
Lenz, Jak. Mich. Reinh.	Der Bramarbas	—	—	—	8	—	—	—
„	Der Geldtopf	—	—	—	8	—	—	—
Mohr, Max	Die Karawane	—	—	—	19	4	—	—
Rehfisch, Hans J.	Wer weint um Juckenack	—	—	—	7	—	—	—
Shakespeare, William	Die lustigen Weiber von Windsor	—	—	—	28	4	2	—
„	Titus Andronicus	—	—	—	8	—	—	—
Sloboda, Karl	Am Teetisch	—	—	—	22	11	2	—
Vollmöller, Karl	Onkelchen hat geträumt	—	—	—	5	15	—	—
Weismantel, Leo	Die Kommstunde	—	—	—	6	—	—	—

b) Erstaufführungen (Fortsetzung)

Verfasser	Werk	Zahl der Aufführungen im Jahre 1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927
	(Noch Schauspiel) **1925**							
Calderon, Don Pedro	Die Andacht zum Kreuze	—	—	—	—	8	7	—
Feuchtwanger, Lion	Vasantasena	—	—	—	—	7	—	—
Galsworthy, John	Fenster	—	—	—	—	16	4	4
Halbe, Max	Schloß Zeitvorbei	—	—	—	—	9	1	—
Hauptmann, Gerhart	Griselda	—	—	—	—	8	4	—
Herbert, Wilhelm	Das Scheidungsessen	—	—	—	—	17	—	—
Ilgenstein, Heinrich	Liebfrauenmilch	—	—	—	—	9	—	—
Kaiser, Georg	David und Goliath	—	—	—	—	8	—	—
Mohr, Max	Ramper	—	—	—	—	8	6	—
Schnitzler, Arthur	Anatol	—	—	—	—	7	24	4
Scholz, Wilhelm von	Vertauschte Seelen	—	—	—	—	16	—	—
Werfel, Franz	Die Troerinnen	—	—	—	—	9	—	—
Wilde, Oskar	Lady Windermeres Fächer	—	—	—	—	26	7	7
	1926							
Adelt, Leonhard	Falsche Karten, redlich Spiel	—	—	—	—	—	15	—
Anzengruber, Ludwig	Der Meineidbauer	—	—	—	—	—	14	—
Bassermann-Jordan, E. v.	Tod und Leben	—	—	—	—	—	7	4
Berstl, Julius	Dover-Calais	—	—	—	—	—	5	12
Blume, Bernhard	Bonaparte	—	—	—	—	—	21	—
Coward, Noël	Weekend (Über Sonntag)	—	—	—	—	—	21	6
France, Anatole	Crainquebille	—	—	—	—	—	9	4
Goldoni, Carlo	Mirandolina (La Locandiera)	—	—	—	—	—	14	—
Guenther, Joh. v. und Baudisch, Paul	Reineke	—	—	—	—	—	4	—
Hofmannsthal, Hugo von	Das Salzburger Große Welttheater	—	—	—	—	—	18	4
Pocci, Franz	Kasperl und die Professoren	—	—	—	—	—	26	1
Rodenstock, Franziska	Die Bergkönigin	—	—	—	—	—	9	7
Schaeffer, Albrecht	Der Gefällige	—	—	—	—	—	18	—
Shaw, Bernard	Major Barbara	—	—	—	—	—	13	2
Werfel, Franz	Paulus unter den Juden	—	—	—	—	—	13	4
	1927							
Alfieri, Vittorio	Saul	—	—	—	—	—	—	9
Auernheimer, Raoul	Das ältere Fach	—	—	—	—	—	—	9
Bahr, Hermann	Das Prinzip	—	—	—	—	—	—	23
Ebermayer, Erich	Kaspar Hauser	—	—	—	—	—	—	13
Goethe, Wolfg. von	Der Urgötz	—	—	—	—	—	—	19
Halbe, Max	Die Traumgesichte des Adam Thor	—	—	—	—	—	—	11
Hasenclever, Walter	Ein besserer Herr	—	—	—	—	—	—	26
Jonson, Ben	Volpone	—	—	—	—	—	—	10
Kornfeld, Paul	Kilian oder: Die gelbe Rose	—	—	—	—	—	—	13
Lernet-Holenia, Alex.	Alkestis	—	—	—	—	—	—	8
"	Ollapotrida	—	—	—	—	—	—	17
Lonsdale, Frederik	Mrs. Cheneys Ende	—	—	—	—	—	—	23
Molnàr, Franz	Spiel im Schloß	—	—	—	—	—	—	36
Roeßler, Karl	Die fünf Frankfurter	—	—	—	—	—	—	5
Strindberg, Aug.	Ein Traumspiel	—	—	—	—	—	—	9
Sudermann, Hermann	Johannisfeuer	—	—	—	—	—	—	11
Tieck, Ludwig	Theaterskandal oder: Der gestiefelte Kater	—	—	—	—	—	—	1
Thoma, Ludwig	Erster Klasse	—	—	—	—	—	—	18
Wedekind, Frank	Der Kammersänger	—	—	—	—	—	—	16
"	König Nicolo	—	—	—	—	—	—	2

c) **Neueinstudierungen**

Komponist	Werk	Zahl der Aufführungen im Jahre 1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927
	1. Oper							
	1921							
Gluck, Chr. W. von	Iphigenia in Aulis	6	1	—	2	—	—	—
"	Orpheus und Eurydike	6	1	2	2	1	4	3
Lortzing, Gust. Albert	Der Wildschütz	2	7	4	—	2	—	—
	1922							
d'Albert, Eugen	Die Abreise	—	3	—	—	—	—	—
Auber, D. F. E.	Fra Diavolo	—	5	—	4	3	3	3
Humperdinck, Engelb.	Königskinder	—	4	1	2	6	1	4
Pfitzner, Hans	Das Christelflein	3	7	3	3	3	2	1
Strauß, Richard	Salome	4	3	8	7	5	4	6
Verdi, Giuseppe	Falstaff	—	3	—	2	—	—	—
Wagner, Richard	Götterdämmerung	3	7	7	5	4	6	4
"	Das Rheingold	3	5	6	4	4	5	4
"	Siegfried	9	9	6	6	5	7	4
	1923							
Beethoven, Ludw. van	Fidelio	12	11	8	8	7	8	8
Klose, Friedrich	Ilsebill	—	—	4	—	—	—	—
Puccini, Giacomo	Tosca	—	—	2	7	6	6	4
Rossini, G. A.	Tell	—	—	4	1	1	—	—
Smetana, Friedrich	Die verkaufte Braut	—	—	5	5	3	4	2
Wagner, Richard	Tannhäuser	5	5	9	6	8	8	8
	1924							
Ditters v. Dittersdorf, C.	Doktor und Apotheker	—	—	—	4	3	—	—
Pfitzner, Hans	Die Rose vom Liebesgarten	—	—	—	9	6	4	2
Wolf-Ferrari, E.	Die vier Grobiane	—	—	—	4	2	3	—
	1925							
Cornelius, Peter	Der Barbier von Bagdad	2	2	3	4	8	3	4
Mozart, W. A.	Don Giovanni	6	3	4	6	7	7	7
"	Die Zauberflöte	7	9	8	5	8	6	8
Noetzel, Hermann	Meister Guido	2	—	—	—	3	—	—
Pfitzner, Hans	Palestrina	8	6	7	3	2	5	2
	1926							
Adam, Adolf	Der Postillon von Lonjumeau	—	—	—	—	—	4	4
Debussy, Claude	Pelleas und Melisande	—	—	—	—	—	3	—
Mozart, W. A.	Die Entführung aus dem Serail	5	10	7	9	6	8	6
Weber, C. M. von	Der Freischütz	9	8	7	4	4	9	8
	1927							
Mozart, W. A.	Figaros Hochzeit	6	5	8	11	10	6	11
Puccini, Giacomo	Die Bohème	4	3	7	4	4	4	7
Saint-Saëns, Camille	Samson und Dalila	—	—	—	—	—	—	3
Strauß, Richard	Elektra	2	2	7	4	3	3	4
Wagner, Richard	Lohengrin	10	5	3	5	4	4	10
"	Tristan und Isolde	8	11	7	8	8	6	7
Waltershausen, H. W. v.	Oberst Chabert	—	—	—	—	—	—	6
Wolf-Ferrari, E.	Susannens Geheimnis	—	—	—	—	—	—	7

c) Neueinstudierungen (Fortsetzung)

Verfasser	Werk	Zahl der Aufführungen im Jahre						
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927
	2. Schauspiel							
	1921							
Calderon, Don Pedro	Das Leben ein Traum	17	6	3	7	4	—	—
Goethe, Wolfg. von	Stella	15	1	—	—	—	—	—
Hauptmann, Gerhart	Schluck und Jau	15	2	—	—	5	—	—
Ibsen, Henrik	Rosmersholm	7	3	—	4	7	5	3
Schiller, Friedrich	Wilhelm Tell	26	10	22	7	8	9	4
Shakespeare, William	Der Kaufmann von Venedig	15	11	5	4	—	—	—
„	Der Widerspenstigen Zähmung	7	45	12	9	5	—	—
Wied, Gustav	2 × 2 = 5	11	—	—	—	—	—	—
Wilde, Oskar	Ernst	25	9	5	3	—	5	—
	1922							
Calderon, Don Pedro	Dame Kobold	—	23	7	1	—	—	—
Halbe, Max	Haus Rosenhagen	—	11	1	—	3	2	—
Molière, Jean Bapt.	Tartüff	—	21	3	6	6	—	—
Raimund, Ferdinand	Der Verschwender	—	9	1	—	—	—	—
Shakespeare, William	Hamlet	—	27	12	2	—	—	—
„	Julius Caesar	—	10	14	4	—	—	—
	1923							
Cervantes	Das Wundertheater	—	—	18	5	—	—	—
Hebbel, Friedrich	Die Nibelungen	—	—	37	3	—	—	—
Kleist, Heinrich von	Die Hermannsschlacht	—	—	16	6	—	—	4
Lessing, Gotth. Ephr.	Minna von Barnhelm	—	—	29	10	7	1	5
Schiller, Friedrich	Kabale und Liebe	—	—	6	16	3	—	—
Shakespeare, William	Komödie der Irrungen	—	—	18	5	1	—	—
Sudermann, Hermann	Das Glück im Winkel	—	—	8	8	—	—	—
	1924							
Ernst, Otto	Flachsmann als Erzieher	—	—	—	20	7	4	4
Ganghofer, Ludwig	Tod und Leben	—	—	—	10	10	—	—
Goethe, Wolfg. von	Clavigo	—	—	—	12	3	1	—
Grillparzer, Franz	Ein Bruderzwist in Habsburg	—	—	—	11	2	—	—
Gumppenberg, Hans von	Münchhausens Antwort	—	—	—	9	9	—	—
Harlan, Walter	Jahrmarkt in Pulsnitz	—	—	—	15	1	—	—
Hebbel, Friedrich	Agnes Bernauer	—	—	—	4	13	1	—
Lessing, Gotth. Ephr.	Miß Sara Sampson	—	—	—	13	2	—	—
Molière, Jean Bapt.	Der Kranke in der Einbildung	—	—	—	12	1	—	—
Nestroy, Johann	Titus Feuerfuchs oder: der Talisman	—	—	—	26	4	—	—
Thoma, Ludwig	Brautschau	—	—	—	10	10	—	—
	1925							
Freytag, Gustav	Die Journalisten	—	—	—	—	14	1	—
Goethe, Wolfg. von	Egmont	—	—	—	—	6	—	—
Hebbel, Friedrich	Genoveva	—	—	—	—	14	6	—
Kleist, Heinrich von	Prinz Friedrich von Homburg	—	—	—	—	25	3	4
L'Arronge, Adolf	Doktor Klaus	—	—	—	—	14	2	—
Ludwig, Otto	Der Erbförster	—	—	—	—	13	4	—
Paul, Adolf	Die Sprache der Vögel	—	—	—	—	12	2	—
Schiller, Friedrich	Die Piccolomini	—	—	—	—	5	11	3
„	Wallensteins Lager	—	—	—	—	5	11	3
„	Wallensteins Tod	—	—	—	—	1	13	4
Shaw, Bernard	Caesar und Cleopatra	—	—	—	—	16	5	—

c) Neueinstudierungen (Fortsetzung)

Verfasser	Werk	Zahl der Aufführungen im Jahre						
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927
	(Noch Schauspiel) 1926							
Bauernfeld, Ed. von . .	Der kategorische Imperativ . . .	—	—	—	—	—	18	—
Calderon, Don Pedro . .	Der Richter von Zalamea . . .	—	—	—	—	—	13	3
Gött, Emil	Der Schwarzkünstler	—	—	—	—	—	11	—
Grillparzer, Franz . .	Der Traum ein Leben	—	—	—	—	—	10	2
Hauptmann, Gerhart . .	Gabriel Schillings Flucht	—	—	—	—	—	6	—
Molière, Jean Bapt. . .	Die gelehrten Frauen	—	—	—	—	—	9	9
Schiller, Friedrich . . .	Die Jungfrau von Orleans	—	—	—	—	—	16	7
Schleich, Martin	Bürger und Junker	—	—	—	—	—	24	3
Schmidtbonn, Wilhelm .	Der Graf von Gleichen	—	—	—	—	—	9	—
Shakespeare, William .	Timon von Athen	—	—	—	—	—	16	4
„ .	Das Wintermärchen	—	—	—	—	—	1	15
	1927							
Blumenthal, Oskar und Kadelburg, Gustav . .	Im weißen Rößl	4	—	—	—	—	—	25
Kleist, Heinrich von . .	Die Familie Schroffenstein	—	—	—	—	—	—	10
Moreto	Donna Diana	—	—	—	—	—	—	14
Shakespeare, William .	Coriolan	—	—	—	—	—	—	6
„ .	König Richard der Dritte	—	—	—	—	—	—	11

d) Festspielaufführungen

Komponist Verfasser	Werk	Von den Aufführungen der Jahre						
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927
		waren Festspiele						
	1. Oper							
Braunfels. Walter . . .	Die Vögel	2	1	—	—	—	—	—
Gluck, Chr. W. von . .	Iphigenia in Aulis	3	1	—	—	—	—	—
Mozart, W. A.	Cosi fan tutte	2	1	2	3	2	2	2
„	Don Giovanni	1	1	1	2	3	3	2
„	Die Entführung aus dem Serail	3	3	2	2	2	2	2
„	Figaros Hochzeit	3	2	2	3	2	2	3
„	Die Zauberflöte	1	1	2	—	3	3	3
Pergolese, Giovanni Batt.	Die Magd als Herrin . .	—	1	—	—	—	—	—
Pfitzner, Hans	Der arme Heinrich	—	—	—	1	—	—	—
„ . . .	Palestrina	6	3	3	1	—	—	—
„	Die Rose vom Liebesgarten	—	—	—	1	—	—	—
„	Von deutscher Seele	—	1	—	1	—	—	—
Schenk, Johann . . .	Der Dorfbarbier	—	1	—	—	—	—	—
Schreker, Franz . . .	Das Spielwerk	2	—	—	—	—	—	—
Strauß, Richard	Ariadne auf Naxos	3	2	1	1	—	—	—
„	Elektra	—	—	1	1	—	—	—
„	Feuersnot	1	1	—	1	—	—	—
„	Josephs-Legende	3	1	—	1	—	—	—
„	Der Rosenkavalier	—	1	2	1	—	—	—
„	Salome	—	—	1	1	—	—	—
Wagner, Richard . .	Götterdämmerung	2	3	3	2	2	2	1
„ . . .	Die Meistersinger von Nürnberg	5	4	4	4	4	4	4
„ . . .	Parsifal	5	4	5	5	5	4	4
„ . . .	Das Rheingold	2	3	3	2	2	2	1
„ . . .	Siegfried	3	3	3	2	2	2	1
„ . . .	Tristan und Isolde . . .	3	3	3	3	3	2	2
„ . . .	Die Walküre	2	3	3	2	2	2	1
Weber, Carl Maria von	Oberon	4	2	—	—	—	—	—
Wolf, Hugo	Der Corregidor	—	1	—	—	—	—	—
	2. Schauspiel							
Ibsen, Henrik	Das Fest auf Solhaug . . .	—	—	—	1	—	—	—
Kleist, Heinrich von .	Das Käthchen von Heilbronn	—	—	—	1	—	—	—

II. Lichtspielwesen

a) Lichtspieltheater in den kreisunmittelbaren Städten 1927

(Mitteilungen der Städte)

Stadt	Zahl der Lichtspiel-theater	Zahl der Sitzplätze	Zahl der abgegebenen Eintrittskarten	Höhe der verschiedenen Eintrittspreise RM	Ertrag an städt. Vergnügungssteuer RM	Stadt	Zahl der Lichtspiel-theater	Zahl der Sitzplätze	Zahl der abgegebenen Eintrittskarten	Höhe der verschiedenen Eintrittspreise RM	Ertrag an städt. Vergnügungssteuer RM
München	66	23586	8 417 479	0,25—3,00	.	Freising	2	542	109 000	0,50—1,00	5 795
Nürnberg	26	11 814	2 715 059	0,60—3,00	290 640	Landau i. d. Pf.. .	1	512	86 652	0,80—2,25	11 283
Augsburg	9	3 185	1 004 350	0,60—2,00	128 984	Memmingen . . .	1	338	54 562	0,80—1,60	6 214
Ludwigshafen a.Rh.	4	2 000	756 700	0,80—1,60	97 586	Lindau (Bodensee) . .	2	407	62 300	0,50—1,60	6 655
Würzburg	5	2 187	838 000	0,40—1,80	94 843	Selb	2	650	70 000	0.30—1,20	6 700
Regensburg . . .	4	1 474	434 100	0,50—1,80	45 000	Neu-Ulm	1	350	32 900	0,60—1,50	2 420
Fürth	4	1 843	625 385	0,20—1,70	53 847	Kulmbach	2	480	57 600	0,60—1,40	6 700
Kaiserslautern .	3	1 475	395 330	0,65—2,00	53 976	Schwabach. . .	2	760	81 008	0,50—1,20	5 835
Bamberg	3	1 133	339 531	0,70—1,60	40 242	Kitzingen	1	320	24 884	0,60—1,20	2 085
Pirmasens	2	1 410	400 000	0,70—2,00	45 400	Forchheim	1	450	56 730	0,50—1,10	3 702
Hof.	3	1 310	275 670	0,30—2,00	24 995	Bad Kissingen . .	2	530	71 400	1,00—2,50	9 230
Schweinfurt . . .	3	892	257 000	0,80—2,50	31 071	Kaufbeuren . . .	1	120	26 700	0,70—1,60	2 959
Bayreuth	3	1 752	305 160	0,50—1,70	21 800	Traunstein. . . .	2	460	17 850	0,80—1,20	2 015
Aschaffenburg . .	3	1 476	304 440	0,50—1,80	37 051	Rothenburg o.d.T.	2	382	25 106	0 60—1,00	2 484
Erlangen	3	906	191 100	0,50—1,50	16 890	Neustadt b. Coburg .	1	589	86 098	0,10—1,20	4 816
Ingolstadt	2	800	218 000	0,35—2,00	20 000	Schwandorf i. Bay.	1	286	25 100	0.60—1,25	3 120
Amberg	3	736	194 120	0,30—1,50	20 593	Nördlingen. . . .	2	360	28 805	0,75—1,60	4 494
Landshut . . .	3	1 190	208 005	0,40—1,50	21 090	Eichstätt	1	190	9 777	0,60—1,20	935
Speyer	2	750	.	0,60—1,50	8 500	Weißenburg i. Bay..	2	686	25 978	0,40—1,20	2 745
Coburg	2	850	210 342	0,35—2,00	21 859	Deggendorf . . .	2	700	37 850	0,60—1,00	2 392
Frankenthal . . .	2	815	136 386	0,60—1,50	14 499	Neumarkt i. d. OPf. .	2	370	39 000	0,35—1,50	2 700
Passau	3	882	147 287	0,70—1,50	17 622	Landsberg	1	300	35 839	0,50—1,40	3 378
Straubing	2	801	167 678	0,50—1,70	9 176	Marktredwitz . .	2	600	79 000	0,25—1,50	6 900
Ansbach	2	782	.	0,70—1,20	3 932	Neuburg a. d. D. .	1	252	19 385	0,60—1,30	1 760
Kempten	3	1 170	122 627	0,70—1,80	13 439	Dillingen[1])	1	300	5 000	0,50—1,00	220
Neustadt a. d. H..	2	860	95 000	0,70—2,00	19 000	Günzburg	1	120	2 500	0,50 - 1,00	285
Weiden	2	752	113 882	0,50—1,50	13 700	Dinkelsbühl . . .	1	220	13 619	0,60—1,00	1 316
Rosenheim. . . .	3	1 151	.	0,80—1,60	15 685	Donauwörth[1]) . .	1	150	9 500	0,60—1,50	545
Zweibrücken. . .	2	730	137 000	0,40—2,00	16 100	Rodach b. Coburg	1	180	7 445	0,30—1,00	574

[1]) Nur Winterbetrieb.

b) Bayerische Filmfabrikation 1924—1927

(Mitgeteilt vom Wirtschaftsverband bayerischer Filmfabrikanten)

Jahr	Mitglieder	Hergestellte Filme	Gesamtlänge in m	Art der Filme: Dramen insgesamt	Dramen davon historische	Dramen davon sonstige	Lustspiele, Schwänke	Anschauung und Unterricht insgesamt	davon Naturaufnahmen	davon medizinische	davon technische (industrielle)	davon sonstige (Sport, Landwirtschaft usw.)
1927	17	79	51 616	9	—	9	1	69	26	7	14	22
1926	14	53	43 202	7	1	6	3	43	18	—	9	16
1925	20	85	86 949	16	2	14	1	68	28	1	24	15
1924	25	54	50 158	16	3	13	11	27	16	—	7	4

12. Das bayerische Zeitschriftenwesen 1922—1927

Art der Zeitschriften	Am 31. Dezember 1927									Am 31. Dezember 1925									Am 31. Dezember 1922								
	Zeitschriften insgesamt	davon erscheinen in Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Zeitschriften insgesamt	davon erscheinen in Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Zeitschriften insgesamt	davon erscheinen in Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
a) Zeitschriften für öffentliche und private Wirtschaft																											
Politik, Verwaltung (einschließlich Amtsblätter)	164	37	22	12	17	22	17	19	18	169	46	23	11	11	21	18	21	18	197	69	21	16	17	17	17	21	19
Kirchenverwaltung a) katholische	17	2	1	2	1	1	8	1	1	15	5	1	2	1	1	1	1	3	13	4	1	1	2	1	2	1	1
b) protestantische	22	3	—	2	1	2	7	3	4	21	3	—	2	—	2	9	3	2	8	1	1	1	1	1	1	1	1
Finanz-, Zoll- und Steuerwesen	4	3	—	—	—	—	1	—	—	5	4	—	—	—	—	1	—	—	6	6	—	—	—	—	—	—	—
Rechtswesen, Kriminalistik	17	14	1	—	—	—	—	—	2	13	12	1	—	—	—	—	—	—	9	9	—	—	—	—	—	—	—
Gemeindeverwaltung (einschließlich Amtsblätter)	15	4	3	1	1	—	4	—	2	12	4	2	1	—	—	2	—	3	4	4	—	—	—	—	—	—	—
Land- und Forstwirtschaft, Viehzucht, Obst-, Weinbau	45	18	3	6	2	4	6	2	4	33	16	—	6	1	2	3	3	2	23	11	1	4	1	—	2	1	3
Industrie, Gewerbe, Handwerk	100	39	1	17	—	10	25	3	5	111	48	1	16	3	7	23	3	10	57	37	2	5	1	—	9	2	1
Handel, Geld- u. Bankwesen	46	30	1	4	2	—	5	2	2	59	31	—	5	1	—	17	4	1	42	23	—	8	1	—	4	5	1
Verkehrswesen	19	11	—	—	2	—	3	1	2	20	9	—	2	4	—	3	—	2	5	5	—	—	—	—	—	—	—
Versicherung	11	8	—	—	2	—	1	—	—	6	4	—	—	1	—	1	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—
Standesinteressen, Genossenschaftswesen	82	41	—	5	6	1	18	4	7	72	43	—	5	4	2	11	4	3	60	37	1	6	3	—	6	3	4
Wohnungswesen, Feuerpolizei, Hygiene	23	15	—	1	—	1	2	1	3	22	14	—	1	—	1	2	2	2	14	11	—	—	—	—	2	1	—
Fürsorgewesen (öffentl. und privat), Jugendfürsorge	7	4	—	—	—	—	3	—	—	10	4	—	—	—	—	4	—	2	6	4	—	—	—	—	1	—	1
Körperliche Erholung, Turnen, Sport	62	31	—	7	2	2	14	3	3	50	22	—	5	—	1	14	4	4	28	16	—	4	—	—	3	1	4
Hauswirtschaft, Kleidung	8	4	—	1	—	—	2	—	1	11	5	—	—	—	—	4	—	2	5	2	—	—	—	—	3	—	—
Vereinswesen und sonstige Liebhabereien	88	60	1	2	1	2	14	—	8	49	37	—	1	—	1	3	—	7	16	15	—	—	1	—	—	—	—
Zusammen	**730**	**324**	**33**	**60**	**37**	**45**	**130**	**39**	**62**	**678**	**307**	**28**	**57**	**26**	**38**	**116**	**45**	**61**	**497**	**258**	**27**	**45**	**27**	**19**	**50**	**36**	**35**
b) Zeitschriften für Geistesleben, Kunst und Wissenschaft																											
Geisteswissenschaften und deren Hilfsgebiete	46	23	1	4	2	1	6	1	8	24	11	—	2	2	—	5	—	4	32	10	3	3	3	2	6	2	3
Naturwissenschaften (einschließlich Medizin) und deren Hilfsgebiete	46	34	—	1	2	—	2	3	4	39	31	—	1	2	—	1	3	1	33	28	—	—	1	—	1	2	1
Ingenieurwissenschaften	12	10	—	—	—	—	1	—	1	20	17	—	2	—	—	1	—	—	14	14	—	—	—	—	—	—	—
Sozialwissenschaften, Nationalökonomie	7	7	—	—	—	—	—	—	—	8	8	—	—	—	—	—	—	—	5	3	—	1	—	—	1	—	—
Frauenbewegung	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Jugendbewegung	11	9	—	—	—	—	—	1	1	18	6	—	1	2	1	5	—	3	5	1	—	—	1	—	1	2	—
Judenbewegung	5	3	—	—	1	—	1	—	—	5	3	—	—	1	—	1	—	—	4	2	—	—	1	—	1	—	—
Unterrichtswesen, Pädag.	53	25	1	4	1	2	7	3	10	37	15	1	2	2	2	7	2	6	26	12	1	2	1	1	4	1	4
Bildende Künste, Architektur	13	11	—	—	—	—	2	—	—	12	9	—	—	1	—	2	—	—	10	9	—	—	—	—	—	1	—
Musik	11	5	—	1	2	1	1	1	—	11	6	—	1	2	1	—	—	1	5	5	—	—	—	—	—	—	—
Theater, Film	10	6	—	2	—	1	—	1	—	11	9	—	—	—	—	—	1	1	6	6	—	—	—	—	—	—	—
Literatur	6	4	—	—	—	1	—	—	1	8	5	—	1	—	—	2	—	—	7	7	—	—	—	—	—	—	—
Unterhaltungsblätter, allgemeine Revuen	129	71	2	6	3	8	19	5	15	120	67	1	9	2	6	14	6	15	31	21	—	—	1	—	2	3	4
Religiöse Erbauung a) katholische	53	29	1	3	2	3	1	4	10	37	22	1	1	2	3	2	2	4	35	13	6	1	2	—	1	4	8
b) protestantische	20	1	—	3	—	2	13	—	1	15	—	—	2	—	—	12	—	1	9	2	1	1	1	—	2	1	1
Zusammen	**423**	**239**	**5**	**24**	**13**	**19**	**53**	**19**	**51**	**365**	**209**	**3**	**22**	**16**	**13**	**52**	**14**	**36**	**223**	**134**	**11**	**8**	**11**	**3**	**19**	**16**	**21**
Gesamtzahl der Zeitschriften	**1153**	**563**	**38**	**84**	**50**	**64**	**183**	**58**	**113**	**1043**	**516**	**31**	**79**	**42**	**51**	**168**	**59**	**97**	**720**	**392**	**38**	**53**	**38**	**22**	**69**	**52**	**56**

13. Die staatlichen Archive Bayerns 1927

(Mitteilung des Hauptstaatsarchivs)

a) Umfang der Bestände am Schlusse des Jahres 1926 und Zugänge an Archivalien 1927

Name des Archivs	Zahl der Einzel-urkunden	Literalien (Akten, Bände, Rechnungen): Repertorien-nummern insgesamt	Literalien: darunter Zahl der Bände	Karten und Pläne	Einzelbände der Amtsbücherei	Zugänge an Archivalien aus bayerischen Amtsregistraturen	Zugänge aus anderen bayerischen Archiven	Zugänge durch Schenkung	Zugänge durch Ankauf	Zugänge auf Grund von Verwahrungsverträgen
1. Hauptstaatsarchiv München										
a) Hauptstaatsarchiv (Stammabt.)	470 000	275 050	41 150	17 860	24 966	55 000	—	1	24	—
b) Abt. Geh. Staatsarchiv	9 200	123 500	6 630	500	3 251	300	—	—	—	—
c) Abt. Geh. Hausarchiv	10 000	12 000	900	—	2 543	100	—	11	—	—
d) Abt. Kreisarchiv	—	283 909	35 539	156	2 940	7 640	—	—	—	—
2. Staatsarchive										
a) Amberg	5 400	311 069	17 779	283	5 881	3 708	—	2	—	46
b) Bamberg	73 000	453 050	49 330	5 040	7 070	7 203	22	11	—	2 191
Archivalienabt. Coburg	500	56 861	6 475	550	658	577	9 811	1	10	1 445
c) Landshut . . .	4 200	500 000	200 000	192	2 059	2 660	—	—	—	—
d) Neuburg a.d.Donau	7 121	85 461	24 934	1 021	3 168	4 072	—	—	—	—
e) Nürnberg . . .	41 000	227 525	64 070	2 700	2 636	42 859	8	124	—	—
f) Speyer	20 000	92 741	9 757	1 500	4 700	3 000	23	73	—	45
g) Würzburg . . .	62 000	377 200	113 910	842	9 125	22 158	—	46	3	—
Zusammen	702 421	2 798 366	570 474	30 644	68 997	149 277	9 864	269	37	3 727

b) Anfall an Benützungsgesuchen

Name des Archivs	Gesamtzahl	Benützungsgesuche von Behörden: staatl. bayerischen	Behörden: anderen weltlichen	Behörden: geistlichen	amtlich unterstützten Vereinen u. Unternehmungen	Privatbenützern	Benützungszweck: wissenschaftlich	ortsgeschichtlich	familiengeschichtlich	rechtlich
1. Hauptstaatsarchiv München										
a) Hauptstaatsarchiv (Stammabt.) .	870	143	46	80	16	585	272	369	173	56
b) Abt. Geh. Staatsarchiv	125	49	4	—	—	72	90	8	12	15
c) Abt. Geh. Hausarchiv	154	10	15	2	7	120	115	14	16	9
d) Abt. Kreisarchiv	412	153	16	43	4	196	218	74	45	75
2. Staatsarchive										
a) Amberg	300	71	27	16	—	186	47	68	72	113
b) Bamberg	351	65	25	16	2	243	158	72	61	60
Archivalienabt. Coburg	90	18	4	23	4	41	16	23	17	34
c) Landshut	258	57	22	21	2	156	67	60	46	85
d) Neuburg a. d. Donau	114	24	13	10	1	66	27	30	9	48
e) Nürnberg	440	62	25	43	3	307	163	57	140	80
f) Speyer	343	33	40	13	2	255	145	66	105	27
g) Würzburg	576	47	35	21	40	433	244	118	127	87
Zusammen	4 033	732	272	288	81	2 660	1 562	959	823	689

c) Persönliche Benützung

Name des Archivs	Zahl der		Vorgelegte		
	Besuchs-tage	im Archiv persönlich arbeiten-den Benützer	Reper-torien	Archivalien aus eigenen Beständen	Archivalien von auswärts
1. Hauptstaatsarchiv München					
a) Hauptstaatsarchiv (Stammabteilung) . .	5 715	411	1 754	60 621	1 209
b) Abt. Geh. Staatsarchiv	567	61	6	1 104	—
c) Abt. Geh. Hausarchiv	210	51	—	563	—
d) Abt. Kreisarchiv	1 057	174	525	1 970	105
2. Staatsarchive					
a) Amberg	846	65	121	2 821	34
b) Bamberg	1 965	174	719	6 609	106
Archivalienabt. Coburg . . .	170	44	82	357	66
c) Landshut	201	58	23	790	35
d) Neuburg a. d. Donau	79	21	21	212	—
e) Nürnberg	2 865	581	231	5 066	210
f) Speyer	800	93	63	2 243	215
g) Würzburg	2 250	180	610	5 138	101
Zusammen	**16 725**	**1 913**	**4 155**	**87 494**	**2 081**

d) Versendungen von Archivalien

Name des Archivs	Zahl der Archivalien		Empfänger				Benützer		
	Versen-dungen von	ver-sandten	Bayerische Staats- Behörden	Sonstige bayerische weltliche Behörden	Bayerische kirchliche Behörden	Außer-bayerische Archive und Behörden	Empfangendes Amt	Sonstige amtl. od. amtl. unter-stützte Stellen	Privat-benützer
1. Hauptstaatsarchiv München									
a) Hauptstaatsarchiv (Stammabteilung) . .	280	2 229	102	84	61	33	82	17	181
b) Abt. Geh. Staatsarchiv	72	326	42	16	—	14	29	—	43
c) Abt. Geh. Hausarchiv	56	92	52	2	—	2	2	—	54
d) Abt. Kreisarchiv . .	213	941	100	59	44	10	108	10	95
2. Staatsarchive									
a) Amberg	192	1 417	102	36	33	21	62	11	119
b) Bamberg	173	1 079	98	26	27	22	53	19	71
Archivalienabt. Coburg	31	87	18	4	6	3	22	1	8
c) Landshut	137	1 241	74	26	35	2	41	21	75
d) Neuburg a. d. Donau .	91	441	55	13	20	3	44	—	47
e) Nürnberg	136	741	59	55	9	13	55	—	81
f) Speyer	137	681	46	63	9	19	28	—	109
g) Würzburg	110	618	58	12	13	27	31	14	65
Zusammen	**1 628**	**9 893**	**806**	**396**	**257**	**169**	**557**	**93**	**948**

14. Bayerisches Kriegsarchiv 1913 und 1927

(Mitteilung desselben)

a) Umfang der Bestände

Jahr Abteilungen[1])	Zahl der Einzelurkunden	Zahl der Normalbunde[2])	Zahl der Formationen, von denen Kriegstagebücher aufliegen	Zahl der Karten und Pläne	Bilder: Negative	Bilder: Positive	Bilder: Diapositive	Bilder: sonstige	Einzelbände der Amtsbücherei[3])
1913	—	9 970	—	17 261	—	15 600	—	—	2 280
1927 Abt. I	—	24 816	—	19 893	—	43 386	—	986	9 661
„ II	—	60 576	2 389	.[3])	35 000	350 000	10 000	20[4])	15 500
„ III	6 540	21 600	12	63 241	1 488	776	—	—	30 250

[1]) Abteilung I Zeitraum 1650—1914; Abteilung II Weltkrieg; Abteilung III Kriegsministerium und Oberste Waffenbehörde. [2]) Der „Normalbund“ hat eine Stärke von 25 cm bei liegender Aufbewahrung. [3]) Noch nicht aufgenommen. [4]) Filme.

b) Zugänge an Archivalien

Jahr Abteilungen	aus außerbayerischen Archiven: Akten[1])	aus außerbayerischen Archiven: Einzelstücke	von Behörden und Truppen: Akten[1])	von Behörden und Truppen: Einzelstücke	durch Schenkung: Akten[1])	durch Schenkung: Einzelstücke	durch Ankauf: Akten[1])	durch Ankauf: Einzelstücke	auf Grund von Verwahrungsverträgen: Akten[1])	auf Grund von Verwahrungsverträgen: Einzelstücke
1927 Abt. I	—	—	65	—	34	352	—	1	—	—
„ II	10	80	584	17	7	797	—	2	2	83
„ III	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) In Normalbunden.

c) Anfall an Benützungs- und Auskunftsgesuchen

Jahr Abteilungen	Gesamtzahl der stattgegebenen Benützungs- und Auskunftsgesuche	Benützer: Behörden: Bayer. Verwaltungs-	Benützer: Behörden: Versorgungs-	Benützer: Behörden: Gerichts-	Benützer: Behörden: Sonstige	Benützer: Amtlich unterstützte Vereine u. Unternehmungen	Benützer: Privatpersonen	Benützungszweck: Versorgungsangelegenheiten	Benützungszweck: wissenschaftlich	Benützungszweck: rechtlich	Benützungszweck: heeres- und truppen- geschichtlich	Benützungszweck: orts- geschichtlich	Benützungszweck: familien- geschichtlich
1913	212	49	83	—	9	7	64	102	14	13	48	3	35
1927 Abt. I	1 017	92	295	4	153	14	459	393	22	34	278	57	233
„ II	4 691	94	2 250	161	409	31	1 746	3 823	20	536	310	2	—
„ III	1 385	144	211	7	178	54	791	1 138	19	42	39	—	67

d) Persönliche Benützung und Ausleihungen von Archivalien

Jahr Abteilungen	Zahl der im Archiv persönlich arbeitenden Benützer	Zahl der denselben vorgelegten Archivalien: aus eigenen Beständen	Zahl der denselben vorgelegten Archivalien: von auswärts	Gesamtzahl der Ausleihungen	Gesamtzahl der ausgeliehenen Archivalien	Empfänger: Behörden: Bayer. Verwaltungs-	Empfänger: Behörden: Versorgungs-	Empfänger: Behörden: Gerichts-	Empfänger: Behörden: Sonstige	Empfänger: Amtlich unterstützte Stellen	Empfänger: Privatpersonen
1913	20	.	.	91	181	64	2	1	4	5	13
1927 Abt. I	62	631	33	108	364	13	1	—	20	1	73
„ II	80	143	—	573	8 528	10	69	70	207	51	166
„ III	60	847	254	811	1 341	117	554	1	109	—	30

15. Bayerische Staatsbibliothek 1924—1927

(Mitteilung derselben)

Jahr	Gesamtaufwand ℛℳ	davon für Bücher und Einbände ℛℳ	Zuwachs an Büchern u. Handschriften	Zahl der abgegebenen Bestellzettel	Zahl der ausgeliehenen Bände: insgesamt	Zahl der ausgeliehenen Bände: am Ort	Zahl der ausgeliehenen Bände: nach auswärts	Zahl der im Lesesaal benützten Bände
1927	**702 836**	**194 213**	**52 854**	**341 348**	**168 612**	**140 479**	**28 133**	**76 719**
1926	687 943	152 871	45 463	346 963	163 271	138 917	24 354	66 044
1925	657 373	191 754	45 911	335 878	160 054	138 393	21 661	71 091
1924	521 157	127 429	34 428	322 331	158 563	139 996	18 567	81 477

XVI. Leibesübungen und Sport

I. Turnen

a) Die bayerischen Turnvereine der „Deutschen Turnerschaft" 1925—1927

(Mitteilungen der Kreise)

Turnkreis		Zahl der bayerischen Vereinsorte	Zahl der bayerischen Turnvereine	Vereinsangehörige unter 14 Jahre männlich	unter 14 Jahre weiblich	über 14 Jahre männlich	über 14 Jahre weiblich	Insgesamt männlich	Insgesamt weiblich	Insgesamt zusammen
Kreis XII (Bay. Turnerbund)	1927	1 022	1 080	19 875	10 925	108 309	15 712	128 184	26 637	154 821
	1926	1 015	1 097	19 939	10 112	109 640	13 670	129 579	23 782	153 361
	1925	988	1 065	19 693	10 146	108 625	13 731	128 318	23 877	152 195
Main-Spessartgau des Kreises IX (Mittelrhein)	1927	44	47	607	51	3 801	201	4 408	252	4 660
	1926	41	44	553	56	3 643	153	4 196	209	4 405
	1925	43	46	510	67	3 921	114	4 431	181	4 612
Pfalz	1927	351	372	6 446	2 604	41 537	3 001	47 983	5 605	53 588
	1926	352	372	6 669	2 228	40 507	2 292	47 176	4 520	51 696
	1925	327	343	5 816	1 484	38 784	1 527	44 600	3 011	47 611
Bayern zusammen	1927	**1 417**	**1 499**	**26 928**	**13 580**	**153 647**	**18 914**	**180 575**	**32 494**	**213 069**
	1926	1 408	1 513	27 161	12 396	153 790	16 115	180 951	28 511	209 462
	1925	1 358	1 454	26 019	11 697	151 330	15 372	177 349	27 069	204 418
Deutschland (D. T.)	1927	**11 199**	**12 788**	.	.	.	.	**1 291 344**	**358 641**	**1 649 995**
% Anteil Bayerns	1927	12,7	11,7	.	.	.	.	13,9	9,1	12,9

Jahr	München	Nürnberg	Ludwigshaf. a. Rh.	Würzburg	Augsburg	Pirmasens	Aschaffenburg	Fürth	Schweinfurt	Frankenthal	Kaiserslautern	Hof	Bamberg	Coburg	Bayreuth	Ingolstadt	Oggersheim	Landshut
	Die Deutsche Turnerschaft hat mehr als 1000 Mitglieder in																	
1927	**13 541**	**8 402**	**4 440**	**3 957**	**3 565**	**3 139**	**2 226**	**2 219**	**2 197**	**2 079**	**2 003**	**1 901**	**1 897**	**1 547**	**1 484**	**1 374**	**1 305**	**1 153**
1926	14 532	8 295	3 971	3 209	3 539	2 951	.	2 910	2 197	2 078	1 742	1 806	1 792	1 586	1 274	1 329	1 140	1 225
1925	13 480	8 422	4 058	3 947	3 565	2 385	2 191	2 910	2 197	2 097	1 283	1 806	1 792	1 587	1 274	1 329	1 115	1 225

b) Die bayerischen Turnvereine des „Arbeiter-Turn- und Sportbundes" 1925—1927

(Mitteilungen der Kreise)

Turnkreis		Zahl der bayerisch. Vereinsorte	Zahl der bayerisch. Vereine	Vereinsangehörige unter 14 Jahre männlich	unter 14 Jahre weiblich	über 14 Jahre männlich	über 14 Jahre weiblich	Insgesamt männlich	Insgesamt weiblich	Insgesamt zusammen	Davon entfallen auf Turnen u. Leichtathletik	Fußball	Wassersport
VII. Kreis Nordbayern	1927	289	324	3784	2785	22634	3100	26418	5885	32303	23085	6941	2277
	1926	284	313	3843	3019	21565	3074	25408	6093	31501	23485	5811	2205
	1925	283	304	3685	2682	21590	2762	25275	5444	30719	23904	5000	1815
XIX. Kreis Südbayern	1927	83	91	1344	1546	5072	1968	6416	3514	9930	7312	1820	798
	1926	84	88	1312	1486	4916	1844	6228	3330	9558	7311	1614	633
	1925	80	85	1012	1300	4544	1062	5556	2362	7918	5965	1406	547
X. Kr. Baden-Pfalz-Saar	1927	155	194	2093	1511	13234	1506	15327	3017	18344	13791	3365	1188
	1926	144	170	1911	1184	12160	1138	14071	2322	16393	12646	2873	874
	1925	119	144	1377	664	12084	1094	13461	1758	15219	11212	2537	1470
Bayern zus.	1927	**527**	**609**	**7221**	**5842**	**40940**	**6574**	**48161**	**12416**	**60577**	**44188**	**12126**	**4263**
	1926	512	571	7066	5689	38641	6056	45707	11745	57452	43442	10298	3712
	1925	482	533	6074	4646	38218	4918	44292	9564	53856	41081	8943	3832
Deutschland (Arbeiter-Turn- u. Sportbund)	1927	.	**6817**	**101311**	**81481**	**471743**	**98396**	**573054**	**179877**	**752931**	**564483**	**125593**	**62855**
	1926	.	6615	107881	80096	464286	83806	572167	163902	736069	565753	113915	56401
% Anteil Bayerns	1927	.	8,9	7,1	7,2	8,7	6,7	8,4	6,9	8,0	7,8	9,7	6,8
	1926	.	8,6	6,5	7,1	8,3	7,2	8,0	7,2	7,8	7,7	9,0	6,6

2. Athletik

a) Die bayerischen Schwerathletikvereine des „Deutschen Athletik-Sportverbandes von 1891“ 1925—1927

(Mitteilungen der Kreise)

Kreis	Zahl der bayer. Vereine oder Abteilungen	Davon sind: einem Turnverein angeschlossen	Davon sind: einem sonst. Sportverein angeschloss.	Davon sind: reine Schwerathletik-vereine	Mitglieder: unter 18 Jahre	Mitglieder: über 18 Jahre	Mitglieder: zusammen	Sporthallen: im Eigentum	Sporthallen: in Pacht	Sportplätze: im Eigentum	Sportplätze: in Pacht	Sportkämpfe: internationale	Sportkämpfe: nationale	Sportkämpfe: lokale	Sportkämpfe: interne	Sportkämpfe: zusammen
2. Kr. (Main-Spessartg.)	12	—	—	12	158	512	670	—	12	—	5	—	—	9	26	35
4. Kreis (Pfalzgau). . .	12	—	—	12	490	735	1225	—	10	2	—	2	8	3	57	70
6. Kreis (Donaugau) . .	2	—	—	2	102	220	322	—	1	—	2	—	—	4	3	7
8. Kreis (Nordbayern) .	38	7	—	31	970	1665	2635	1	17	1	6	—	1	7	132	140
9. Kreis (Südbayern) .	76	25	8	43	1405	1873	3278	4	34	10	35	—	11	201	58	270
10. Kreis (Thüringen). .	1	—	—	1	8	31	39	—	—	—	—	—	—	2	3	5
12. Kreis (Sachsen) . . .	3	—	—	3	74	244	318	—	2	—	1	—	2	5	18	25
16. Kreis (Saarland) .	5	—	1	4	180	130	310	—	1	—	1	—	2	2	6	10
Bayern zusammen 1927	**149**	**32**	**9**	**108**	**3387**	**5410**	**8797**	**5**	**77**	**13**	**50**	**2**	**24**	**233**	**303**	**562**
1926	151	32	9	110	3159	5339	8498	4	76	11	46	5	15	183	262	465
1925	145	28	11	106	2965	5449	8414	3	72	8	42	5	12	64	253	334
Deutschland (Deutsch. Athletiksportvbd.v. 1891) 1927	**823**	**74**	**30**	**719**	11 271	108511	119782	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1926	774	80	26	668	10 400	94 240	104640	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1925	.	.	.	.	.	.	49 387	.	.	.	.	.	.	.	.	.
% Anteil Bayerns 1927	**18**,1	**43**,3	**30**,0	**15**,0	**30**,1	**5**,0	**7**,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1926	19,5	40,0	34,6	16,5	30,4	5,7	8,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1925	.	.	.	.	.	.	17,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.

b) Die bayerischen Leichtathletik-Vereine und -Abteilungen der „Deutschen Sportbehörde für Leichtathletik“ 1925—1927

(Mitteilung der Deutschen Sportbehörde für Leichtathletik)

Jahr	Zahl der Vereinsorte	Zahl d. Vereine od. Abteil.	Mitglieder aktiv männlich unter 18 Jahre	Mitglieder aktiv männlich über 18 Jahre	Mitglieder aktiv weiblich unter 18 Jahre	Mitglieder aktiv weiblich über 18 Jahre	Mitglieder aktiv zusammen	Mitglieder passiv männlich	Mitglieder passiv weiblich	Mitglieder passiv zusammen	Mitglieder insgesamt	Zahl der Sportplätze i. Eigentum	Zahl der Sportplätze in Pacht	Sportkämpfe lok Zahl	Sportkämpfe lok Teilnehmer	Bezirks- Zahl	Bezirks- Teilnehmer	nationale Zahl	nationale Teilnehmer	Internationale Zahl	Internationale Teilnehm.	Wald-Läufe Zahl	Wald-Läufe Teilnehmer	Straßenstaffel-L. Zahl	Straßenstaffel-L. Teilnehmer
1927	**182**	**351**	**16100**	**23700**	**2200**	**5800**	**47800**	**8700**	**1600**	**10300**	**58100**	**48**	**252**	**128**	**32000**	**51**	**16300**	**8**	**1900**	—	—	**32**	**10000**	**8**	**12000**
1926	161	335	15700	24100	2000	5500	47300	9000	1500	10500	57800	48	231	120	29000	48	16000	10	2200	1	180	28	9500	8	10000
1925	145	302	14300	24900	1900	5600	46700	9100	1500	10600	57300	48	226	115	27000	42	15500	9	2100	2	250	26	8700	8	10600

3. Rasen- und Ballspiele

a) Die bayerischen Hockeyvereine des „Süddeutschen Hockeyverbandes“ im „Deutschen Hockeybund“ 1925—1927

(Mitteilungen der Kreise)

Kreis	Zahl der bayerischen Vereinsorte	Zahl der bayerischen Vereine oder Abteilungen	Davon sind selbständige Hockeyvereine	Davon sind Turn- oder Sportvereinen angegliedert	Mitglieder unter 18 Jahre m.	Mitglieder unter 18 Jahre w.	Mitglieder über 18 Jahre m.	Mitglieder über 18 Jahre w.	Mitglieder zusammen männl.	Mitglieder zusammen weibl.	Mitglieder insgesamt	Zahl der Mannschaften Herren	Zahl der Mannschaften Damen	Zahl der Mannschaften Schüler	Zahl der Spielplätze im Eigentum	Zahl der Spielplätze in Pacht
Südbayern	7	13	4	9	195	20	504	97	699	117	816	25	9	15	2	11
Nordbayern	9	20	4	16	125	—	690	227	815	227	1 042	36	15	7	15	4
Pfalz (Teil des Westkreises) . .	8	12	2	10	120	30	412	21	532	51	583	20	6	1	3	9
Bayern zusammen 1927	**24**	**45**	**10**	**35**	**440**	**50**	**1606**	**345**	**2046**	**395**	**2 441**	**81**	**30**	**23**	**20**	**24**
1926	24	43	10	33	435	50	1554	335	1 989	385	2 374	78	29	21	20	23
1925	26	48	11	37	355	24	1551	309	1 906	333	2 239	82	27	14	11	33
Deutschland (Deutscher Hockeybund) 1926	**243**	**470**	.	.	**6 574**		17227	**6807**	.	.	**30 608**	**939**	**388**	**416**	**182**	**303**
1925	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	30 000	.	.	.	.	.
% Anteil Bayerns 1926	**9**,9	**9**,2	.	.	**7**,4		**9**,0	**4**,9	.	.	**7**,8	**8**,3	**7**,5	**5**,0	**11**,0	**7**,6
1925	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7,5	.	.	.	.	.

*Die bayerischen **Lawn-Tennisvereine** des „Deutschen Tennis-Bundes“ 1914—1925* *siehe „Jahrbuch“ 1926 Seite 505.*

b) Die bayerischen Fußballvereine des „Süddeutschen Fußball- und Leichtathletik-Verbandes“ im „Deutschen Fußball-Bund“ 1925 und 1927
(Mitteilungen der Gaue)

Kreis	Gau	Vereinsorte	Vereine	Mitglieder: unter 18 Jahre	Mitglieder: über 18 Jahre aktiv	Mitglieder: über 18 Jahre passiv	Mitglieder: zusammen	Mannschaften: Jugend	Mannschaften: Senioren	Mannschaften: Alte Herren
Kreis Altbayern .	Gau Oberbayern .	47	88	2 409	5 418	1 808	9 635	169	260	15
	Inn-Chiemgau . .	22	23	321	637	435	1 393	18	38	1
	Gau Ingolstadt . .	10	13	270	740	560	1 570	19	24	2
Kreis Oberpfalz-Niederbayern	Gau Niederbayern .	30	32	517	495	1 810	2 822	37	42	3
	Gau Oberpfalz . .	20	28	426	797	500	1 723	34	57	3
Kreis Schwaben .	Donaugau	30	40	851	1 767	617	3 235	45	91	8
	Gau Allgäu	26	26	347	710	719	1 776	23	39	6
Kreis Ulm . . .	Gau Alb	11	11	196	314	236	746	10	19	—
	Gau Oberschwaben	2	2	52	53	146	251	4	4	2
Kreis Mittelfranken	Gau Nürnberg . .	33	55	1 776	4 508	2 179	8 463	88	128	11
	Gau Fürth	9	16	797	1 469	1 383	3 649	45	60	3
	Gau Ansbach . . .	14	15	343	622	587	1 552	11	25	—
Kreis Oberfranken	Gau Saale	25	28	395	857	862	2 114	23	32	3
	Gau Fichtel-Naab .	26	31	568	893	1 015	2 476	29	56	10
Kreis Unterfranken	Gau Würzburg . .	43	45	713	989	1 020	2 722	75	81	4
	Gau Bamberg . .	42	50	647	1 895	1 523	4 065	43	88	7
	Gau Frankenwald .	29	29	371	701	1 238	2 310	20	41	—
Kreis Vorderpfalz	Gau Nordpfalz . .	24	32	974	2 106	2 317	5 397	58	84	10
	Gau Mittelpfalz . .	24	27	1 452	876	1 124	3 452	31	39	2
	Gau Südpfalz . . .	36	37	486	993	1 131	2 610	29	50	2
Kreis Hinterpfalz	Gau Südwestpfalz .	28	28	585	949	1 404	2 938	34	47	3
	Gau Glan	25	27	555	1 224	918	2 697	28	56	2
	Gau Lauter . . .	16	20	416	1 121	939	2 476	20	36	2
Kreis Blies-Pfalz	Gau Saarpfalz . .	28	31	624	1 184	1 764	3 572	25	55	7
Kreis Ostmain .	Gau Aschaffenburg	21	23	384	1 129	539	2 052	31	34	2
	Gau Miltenberg . .	11	11	114	302	241	657	6	18	1
Bayern zusammen	1927	**632**	**768**	**16 589**	**32 749**	**27 015**	**76 353**	**955**	**1504**	**109**
	1925	612	739	12 151	21 738	41 358	75 247	725	1171	112
Deutschland (Deutscher Fußballbund)	1927	.	6683	.	.	.	873 874	.	.	.
	1925	.	6285	.	.	.	796 408	.	.	.
% Anteil Bayerns	1927	.	11,5	.	.	.	8,7	.	.	.
	1925	.	11,8	.	.	.	9,4	.	.	.

c) Die bayerischen Golf-Clubs des „Deutschen Golfverbandes“ 1925—1927
(Mitteilungen der Clubs)

Sitz des Clubs	Name des Clubs	Gründungsjahr	Mitglieder	Größe des Spielplatzes in ha, davon im Eigentum	Größe des Spielplatzes in ha, davon in Pacht
München	Münchener Golf-Club . . .	1900	180	—	48
Bad Kissingen	Golf-Club	1911	173	—	29
Feldafing	,, ,, ...	1926	175	—	30
Bayern zusammen 1927			**528**	—	**107**
1926			388	—	77
1925			430	—	74
Deutschland (Deutscher Golfverband) 26 Clubs 1927			**3493**	**130**	**314**
% Anteil Bayerns 1927			15,1	—	34,1

4. Wandern

a) Jungbayern 1925 und 1927

Bayerischer Landesverband zur Pflege der Jugendertüchtigung
(Mitteilung des Landesverbands)

Regierungsbezirk	Orts-gruppen	Mit-glieder	Führer	Züge	Zahl der an den Wanderungen teilnehmenden Personen
Oberbayern	9	1606	38	29	945
Niederbayern	6	790	18	12	422
Pfalz[1])	—	—	—	—	—
Oberpfalz	4	211	15	8	156
Oberfranken	5	534	21	11	425
Mittelfranken	8	1026	22	14	647
Unterfranken	3	257	12	6	177
Schwaben	3	297	9	4	170
Zusammen 1927	**38**	**4721**	**135**	**84**	**2942**
1925	36	2022	160	69	2639

[1]) Die Organisation besteht infolge der französischen Besetzung in der Pfalz nicht.

b) Landesverband Bayern für Jugendwandern und Jugendherbergen 1925—1927

(Mitteilung des Landesverbands)

Verband		Angeschlossene Vereine, Lehr-anstalten usw.	Führer	Zahl der Herbergs- und Unterkunftsorte	Zahl der Über-nachtungen
Landesverband Bayern	1927	**1056**	**2800**	**270**	**176 000**
	1926	870	2200	264	131 000
	1925	810	1932	259	.
Deutschland (Verband für Deutsche Jugendherbergen[1])	1927	.	.	**2383**	**2 560 000**
	1926	.	.	2319	2 107 000
	1925	.	.	2100	1 433 000
% Anteil Bayerns	1927	.	.	11,3	6,9
	1926	.	.	11,4	6,2
	1925	.	.	12,3	.

[1]) 1927: 26 Gaue, denen 210 Reichsverbände angeschlossen sind.

c) Bayerischer Pfadfinderbund 1927

(Mitteilung desselben)

Ortsgruppe bzw. Gau	För-dernde Mit-glieder	Führer	Züge	An den Wanderungen nahmen teil: Schüler höherer Lehr-anstalten	Fort-bildungs-schüler	Volks-schüler	Berufs-tätige	ins-gesamt
München	72	25	8	192	34	8	35	269
Nürnberg	30	5	2	34	6	2	8	50
Augsburg	—	7	4	73	12	6	18	109
Regensburg	20	6	3	50	4	2	7	63
Bamberg	—	2	1	12	—	—	—	12
Amberg	—	3	1	20	—	—	4	24
Traunstein	—	2	1	7	—	—	2	9
Weißenburg i. Bay.	—	1	1	9	5	—	3	17
Lindau (Bodensee)	—	1	1	10	1	—	—	11
Neu-Ulm	—	1	1	16	2	—	—	18
Gau Bayern 1927	**122**	**53**	**23**	**423**	**64**	**18**	**77**	**582**
Deutschland (Deutsche Freischar) 20 Gaue 1927	.	.	.	**8 200**	**300**		**2 350**	**10 850**
% Anteil Bayerns 1927	.	.	.	5,2	27,3		3,3	5,4

d) Die bayerischen Gaue des Touristenvereines „Die Naturfreunde" 1925—1927

(Mitteilungen der Gaue)

Gau		Ortsgruppen	Mitglieder: Voll-	Ju-gend-	An-schluß-	ins-ge-samt	Wanderungen: Zahl	Teil-neh-mer	Wissenschaftl. Führungen	Vorträge mit Lichtbilder	Vorträge ohne Lichtbilder
Nordbayern		52	4360	1240	990	6590	2020	30000	200	320	400
Südbayern		56	5270	970	1530	7770	1910	22000	150	190	300
Pfalz		54	3740	720	970	5430	1130	32000	150	160	300
Zusammen	1927	**162**	**13370**	**2930**	**3490**	**19790**	**5060**	**84000**	**500**	**670**	**1000**
	1926	.	12420	2160	3140	18820	4740	75000	400	550	800
	1925	.	13443	1604	3075	18122	7444	64850	423	291	360

*Dem **Verband deutscher Gebirgs- und Wandervereine** in Cassel (1927: 77 Vereine mit rund 300 000 Mitgliedern) gehören in Bayern im Jahre 1927: 9 Vereine mit 21486 Mitgliedern an. Dabei handelt es sich um je 1 Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein, der Rest sind ausgesprochene Wandervereine. Die Pfalz ist mit 2 Vereinen, die Oberpfalz mit 1 Verein, Oberfranken mit 5 Vereinen beteiligt.*

5. Wassersport

a) Die bayerischen Schwimmvereine des Kreises V im „Deutschen Schwimmverband“ 1925 und 1927

(Mitteilung des Kreises)

Gau	Zahl der bayerischen Vereinsorte	Zahl der bayerischen Vereine	Mitglieder unter 15 Jahre männl.	unter 15 Jahre weibl.	von 15 bis 18 Jahre männl.	von 15 bis 18 Jahre weibl.	über 18 Jahre männl.	über 18 Jahre weibl.	zusammen männl.	zusammen weibl.	insgesamt	Schwimmschüler männl.	Schwimmschüler weibl.	Zahl der an Mitglieder verliehenen Sportabzeichen	Abzeichen der deutschen Lebensrettungsgesellschaft
Gau IV Südbayern	8	15	364	315	399	295	1 080	771	1 843	1 381	3 224	212	272	72	154
„ V Westgau (Rheinpf.).	19	20	260	171	310	102	1 509	377	2 079	650	2 729	458	293	54	175
„ VI Nordbayern	17	24	381	215	358	277	1 264	652	2 003	1 144	3 147	520	172	58	134
Bayern zusammen 1927	**44**	**59**[1])	**1 005**	**701**	**1 067**	**674**	**3 853**	**1 800**	**5 925**	**3 175**	**9 100**	**1 190**	**737**	**184**	**463**
Deutschland (Deutscher Schwimmverband) 1925	46	62	1 115	626	1 493	847	3 714	2 097	6 322	3 570	9 892	862		.	.
1927	**618**	**916**	**30 547**	**18 582**	**23 999**	**14 513**	**57 236**	**27 485**	**111 782**	**60 580**	**172 362**	**29 872**		.	**5 989**
1925	618	862	25 140	13 870	20 510	11 587	50 196	20 669	95 846	46 126	141 972	20 563		.	6 398
% Anteil Bayerns 1927	**7,1**	**6,4**	**3,3**	**3,8**	**4,4**	**4,6**	**6,7**	**6,5**	**5,3**	**5,2**	**5,3**	**6,5**		.	**7,7**
1925	7,4	7,2	4,4	4,5	7,3	7,3	7,4	10,1	6,6	7,7	7,0	4,2		.	.

[1]) Darunter 5 Vereine ohne Angabe der Mitgliederzahlen.

b) Die bayerischen Seglervereine des „Deutschen Seglerverbandes“ 1925—1927

(Mitteilungen der Vereine)

Sitz des Vereins	Name des Vereins	Gründungsjahr	Mitglieder Insgesamt	davon Ehren-Mitglieder	davon ausübende Mitglieder	davon unterstützende Mitglieder	davon Jugend-Mitglieder	Boote Insgesamt	davon Segelboote	davon Motorboote	davon sonstige Fahrzeuge	Vereinshaus im Eigentum	Vereinshaus in Pacht	Bootshaus, -schuppen auf eigenem Platz	Bootshaus, -schuppen auf gepachtet. Platz
Augsburg	Augsburger Segler-Club	1900	158	3	111	33	11	64	38	6	20	2	—	3	—
Dießen a. Ammersee ..	Dießner Segel-Club	1923	69	—	48	21	—	34	31	2	1	1	—	—	1
Lindau (Bodensee)	Lindauer Segler-Club	1889	205	3	61	136	5	30	25	5	—	—	—	—	1
München	Kgl. Bayer. Yacht-Club	1888	408	17	147	228	16	144	117	27	—	1	—	—	1
„	Akademischer Segler-Verein	1901	215	3	18	194	—	36	34	1	1	1	—	1	—
„	Deutscher Touring-Yacht-Club ..	1905	107	1	71	13	22	30	27	3	—	1	—	—	1
„	Ammersee Yacht-Club	1906	135	6	64	28	37	51	37	7	7	—[1])	—	1	—
„	Münchner Yacht-Club	1908	219	3	99	79	38	110	78	6	26	1	—	1	—
„	Chiemsee Yacht-Club[2]).	1913	55	2	48	5	—	28	18	10	—	—	—	—	—
„	Bayer. Sharpie-Verband	1913	126	1	125	—	—	15	15	—	—	—	—	—	—
„	Segler-Verein Wörthsee	1922	45	1	20	24	—	18	18	—	—	—	—	—	1
	Bayern zusammen 1927 **11** Vereine		**1 742**	**40**	**812**	**761**	**129**	**560**	**438**	**67**	**55**	**7**	—	**6**	**5**
	1926 11 „		1 645	39	760	734	112	547	439	59	49	7	—	6	5
	1925 11 „		1 872	38	1 319	396	119	503	393	49	61	10	—	7	5
Deutschland (Deutscher Segler-Verband)	1927 **129** „		**23 630**	.	.	.	.	.	**4 067**	**553**	.	.	.	.	.
	1926 106 „		23 400	.	.	.	.	.	4 175	433	.	.	.	.	.
	% Anteil Bayerns[3]) 1927		7,4	.	.	.	.	.	10,8	12,1	.	.	.	.	.
	1926		7,0	.	.	.	.	.	10,5	13,6	.	.	.	.	.

[1]) Der Club besitzt ein „Hausboot“ für Wohn- und Schlafzwecke. [2]) Gehört dem Verbande erst ab 1928 an. [3]) Ohne Chiemsee-Yacht-Club.

c) Die bayerischen Rudervereine des „Deutschen Ruderverbandes“ 1923—1927

(Mitgliederliste des „Deutschen Ruderverbandes“ 1927/28 und Wassersportalmanach 1928)

Sitz des Vereins	Name des Vereins	Gründungsjahr	Mitglieder insgesamt	davon Ehren- Mitglieder	davon ausübende Mitglieder	davon unterstützende Mitglieder	davon jugendliche Mitglieder	Sportboote insgesamt	davon Vereins- Boote	davon Privat- Boote
Aschaffenburg	Ruderklub Aschaffenburg . .	1898	164	1	85	66	12	17	11	6
Bamberg . .	Ruderklub Bamberg	1884	245	8	107	112	18	23	15	8
„	Ruderverein Bamberg	1905	282	2	80	184	16	26	20	6
Deggendorf .	Deggendorfer Ruderverein . .	1876	153	4	43	106	—	22	18	4
Erlangen . .	Ruderverein Erlangen	1911	201	2	47	152	—	11	11	—
Frankenthal .	Frankenthaler Ruderverein .	1895	180	6	85	89	—	10	9	1
Germersheim .	Ruderverein „Rhenania“ . . .	1911	80	2	20	58	—	5	4	1
Ingolstadt . .	Donau-Ruderklub Ingolstadt .	1889	155	5	64	86	—	15	13	2
Kitzingen . .	Kitzinger Ruderverein	1897	254	4	67	179	4	10	10	—
Lichtenfels . .	Ruderverein Lichtenfels . . .	1924	60	—	25	30	5	7	6	1
Lindau (Bodensee)	Ruderklub Lindau	1908	103	3	20	66	14	11	10	1
Ludwigshafen a. Rhein . .	Ludwigshafener Ruderverein .	1878	710	1	142	547	20	25	21	4
Miltenberg . .	Miltenberger Ruderklub . . .	1900	50	5	25	20	—	4	3	1
München . . .	Münchener Ruderklub	1880	276	9	118	118	31	48	33	15
„	Münchener Ruderverein „Bayern“	1910	102	1	101	—	—	15	12	3
Nürnberg . .	Ruderverein Nürnberg	1880	277	5	92	166	14	27	21	6
Ochsenfurt . .	Ruderverein Ochsenfurt . . .	1924	48	—	9	34	5	3	3	—
Passau . . .	Passauer Ruderverein	1874	214	9	67	124	14	14	11	3
Regensburg .	Regensburger Ruderklub . . .	1890	281	3	104	154	20	19	16	3
„	Regensburger Ruderverein . .	1898	199	1	89	67	42	20	15	5
Schweinfurt .	Schweinfurter Ruderklub „Franken“	1882	278	5	80	183	10	18	11	7
Speyer . . .	Rudergesellschaft Speyer . .	1883	258	1	101	128	28	15	12	3
Straubing . .	Straubinger Ruderklub . . .	1881	159	3	72	84	—	15	15	—
Vilshofen . .	Ruderklub Vilshofen	1913	57	1	16	40	—	5	5	—
Winzer (NB) .	Ruderverein Winzer	1884	25	—	5	20	—	5	3	2
Würzburg . .	Würzburger Ruderverein . . .	1875	498	6	124	344	24	30	16	14
„	Würzburger Rudergesellschaft	1905	279	1	70	170	38	28	12	16
„	Akademischer Ruderklub Würzburg	1905	182	3	36	124	19	12	9	3
„	Würzburger Ruderklub „Bayern“	1912	245	1	77	150	17	17	9	8
Bayern zusammen 1927	**29** Vereine[1])		**6 015**	**92**	**1 971**	**3 601**	**351**	**477**	**354**	**123**
1925	29 „		6 598	92	2 519	3 814	173	562	334	228
1923	31 „		7 574	72	3 008	4 413	81	543	333	210
Deutschland (Deutscher Ruderverband) 1927 . . . . 552 Ruder- und 52 Regatta-Vereine			**98 206**	**1224**	**40 310**	**47 391**	**9 281**	.	.	.
% Anteil Bayerns 1927			6,1	7,5	4,9	7,6	3,8	.	.	.

[1]) Außerdem 6 Regatta-Vereine mit 39 Körperschaftsmitgliedern.

d) Die bayerischen Faltbootvereine des „Deutschen Kanu-Verbandes“ 1925—1927

(Mitteilungen der Kreise)

Kreis		Zahl der bayerischen Vereinsorte	Zahl der bayerischen Vereine	Mitglieder männlich	Mitglieder weiblich	Mitglieder zusammen	Boote Falt-	Boote Holz-	Boote zusammen
Bayernkreis		21	36	1 332	156	1 488	1 348	69	1 417
Oberrhein- und Mainkreis		5	5	145	16	161	70	35	105
Bayern zusammen	1927	**26**	**41**	**1 477**	**172**	**1 649**	**1 418**	**104**	**1 522**
	1926	23	34	1 022	99	1 121	.	.	.
	1925	19	29	759	94	853	.	.	.
Deutschland	1927	**193**	**298**	**12 244**	**1 292**	**13 536**	**3 634**	**5 181**	**8 815**
(Deutscher	1926	167	234	10 969	867	11 836	3 050	4 884	7 934
Kanu-Verband)	1925	128	235	9 649	976	10 625	2 707	4 628	7 335
% Anteil Bayerns	1927	**13,5**	**13,8**	**12,1**	**13,3**	**12,2**	**39,0**	**2,0**	**17,3**
	1926	13,8	14,5	9,3	11,4	9,5	.	.	.
	1925	14,8	12,3	8,0	9,6	8,0	.	.	.

6. Berg- und Wintersport

a) Bergsport

(Mitteilung des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins, Hauptausschuß München)

1. Die bayerischen Sektionen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins 1925—1927

Sektion	Gründungs-Jahr	Hüttenbes.[1]	Mitglieder[2] 1927	1926	1925	Sektion	Gründungs-Jahr	Hüttenbes.[1]	Mitglieder[2] 1927	1926	1925
Achental (Marquartstein)	1907	—	36	110	74	München Akadem. Sektion	1910	—	152	150	144
Aibling	1901	—	279	288	333	„ Alpenland	1923	—	156	146	143
Aichach	1898	—	130	143	150	„ Alpin. Skiklub	1920	—	370	394	438
Allgäu-Immenstadt	1874	5	1067	1164	1364	„ Bayerland	1896	2	496	486	520
Allgäu-Kempten	1871	5	1448	1502	1765	„ Bergfried	1920	1	144	153	170
Amberg	1884	1	273	325	341	„ Bergland	1910	2	344	347	370
Ammersee (Dießen)	1920	—	86	92	142	„ Edelweiß	1923	—	82	89	108
Ansbach	1887	1	538	526	526	„ Hochland	1903	4	557	556	538
Aschaffenburg	1897	—	174	200	196	„ Isartal	1918	1	204	233	242
Augsburg	1869	2	1640	1682	1882	„ Männ.-Turn-Ver.	1903	2	653	714	864
Bamberg	1886	—	399	424	459	„ Neuland	1920	—	294	352	381
Bayreuth	1889	1	330	316	320	„ Oberland	1899	3	4094	4050	4281
Berchtesgaden	1875	4	893	970	1123	„ Spitzstein	1926	1	95	77	—
Braunau-Simbach	1887	—	150	165	163	„ Turn.-Alp.-Kränzch.	1912	4	812	828	916
Burghausen	1919	—	170	197	232	Neuburg a. D.	1890	—	155	142	173
Coburg	1879	1	602	623	629	Neumarkt Opf.	1922	—	138	141	157
Deggendorf	1900	—	69	71	80	Neuötting	1886	—	311	321	394
Dillingen a. D.	1896	—	136	137	167	Neustadt a. H.	1897	—	185	200	172
Donauwörth	1896	—	179	191	204	Neu-Ulm	1902	—	262	268	337
Ebersberg-Grafing	1922	—	113	125	140	Nördlingen	1895	1	235	237	236
Edenkoben (Pfalz)	1910	—	54	47	51	Nürnberg	1869	1	2673	2654	2720
Eggenfelden	1922	—	71	89	103	„ Frankenland	1926	—	59	56	—
Eichstätt	1900	—	143	141	157	„ Mittelfranken	1902	1	705	767	1042
Erlangen	1890	—	343	332	311	„ Noris	1905	—	251	258	318
Forchheim	1898	—	146	139	144	„ Turnverein	1904	—	176	189	240
Frankenthal	1904	—	231	237	243	„ Wanderfreunde	1909	—	23	23	28
Freilassing	1925	—	98	100	106	Oberstaufen	1897	1	233	263	301
Freising	1887	—	150	142	147	Oberstdorf	1925	—	232	215	239
„ Bergfriede	1910	—	172	158	185	Oettingen	1926	—	23	22	—
Fürth	1882	1	645	694	773	Passau	1874	2	534	540	592
Füssen	1887	2	317	359	450	Pfarrkirchen	1923	—	86	97	209
Garmisch-Partenkirchen	1887	3	1232	1295	1399	Pirmasens	1897	—	180	173	179
Griesbach i. R.	1906	—	54	64	68	Priental	1893	1	188	202	243
Günzburg	1910	—	72	68	79	Regensburg	1870	—	867	867	946
Gunzenhausen	1922	—	91	94	100	Reichenhall	1875	1	576	557	577
Haag	1898	—	92	107	142	Rosenheim	1877	2	743	761	863
Hersbruck	1925	—	107	92	92	Rothenburg o. T.	1903	—	68	73	76
Hof	1897	—	269	258	275	Schliersee	1902	—	370	435	547
Ingolstadt	1882	2	558	629	446	Schrobenhausen	1899	—	75	88	102
„ Bergglück	1922	—	182	185	236	Schwabach	1892	—	178	193	207
Kaiserslautern	1893	—	157	162	182	Schweinfurt	1898	—	356	340	335
Kissingen	1907	—	121	124	129	Selb	1924	—	82	118	156
Kitzingen	1887	—	258	281	317	Speyer a. Rh.	1899	—	68	66	65
Kronach	1908	—	111	105	140	Starnberg	1902	2	395	407	472
Kulmbach	1894	—	217	232	228	Straubing	1891	1	216	227	262
Landau i. Pf.	1898	—	187	186	177	Sulzbach i. Opf.	1912	—	71	79	79
Landau a. I.	1923	—	55	70	143	„ Juraland	1923	—	54	57	99
Landsberg a. L.	1890	1	295	349	380	Tegernsee	1883	1	322	338	401
Landshut	1875	1	770	759	881	Teisendorf	1909	1	56	59	83
Laufen	1922	1	205	206	308	Tölz	1881	2	286	314	392
Lenggries	1909	—	84	86	77	Traunstein	1869	1	649	667	743
Lichtenfels	1910	—	142	145	164	Treuchtlingen	1924	—	28	31	35
Lindau	1879	1	918	824	962	Trostberg	1873	1	272	329	411
„ -Land, Sitz Äschach[3]	1908	—	—	151	400	Tutzing	1903	1	549	598	641
Ludwigshafen a. Rh.	1889	—	480	509	496	Wasserburg a. I.	1898	—	69	81	117
Ludwigsstadt Ofr.[3]	1923	—	—	—	59	Weiden	1901	1	177	179	164
Mainburg	1923	—	64	72	77	Weiler i. Allgäu	1907	—	178	182	223
Marktredwitz	1907	—	85	85	90	Weilheim-Murnau	1881	1	570	633	847
Memmingen	1869	1	644	697	750	Weißenburg	1922	—	34	43	54
Miesbach	1876	—	169	215	231	Wolfratshausen	1909	1	151	184	235
Mindelheim	1900	1	312	398	446	Würmgau (Obermenzing)	1924	—	80	107	81
Mittenwald	1874	3	458	570	586	Würzburg	1876	2	1398	1432	1411
Moosburg	1922	—	39	55	92	Zweibrücken	1904	—	100	110	117
Mühldorf a. I.	1909	—	100	134	166			[4]			
München	1869	10	8010	8336	8894	*Zusammen*		92	51 760	54 110	59 608

[1]) Einschließlich des außerbayerischen Hüttenbesitzes.

[2]) Die Mitgliederzahlen entsprechen den bezahlten Vereinsbeiträgen. Insgesamt hatte der Deutsche u. Oesterr. Alpenverein am 31. Dezember 1927: 195 018 Mitglieder (% Anteil Bayerns: 26,5), am 31. Dezember 1926: 197 497 (27,4 %) und am 31. Dezember 1925: 206 593 (28,9 %).

[3]) Aufgelöst. [4]) Davon 49 Hütten (36 bewirtschaftet) in Bayern.

2. Alpines Rettungswesen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins in Bayern 1927

Alpengebiet	Rettungs-stellen	Zahl der angegliederten Unfallmeldestellen	Alpengebiet	Rettungs-stellen	Zahl der angegliederten Unfallmeldestellen
Allgäu	Immenstadt . . .	11	Bayer. Inntal u. Chiemgau	Oberaudorf .	6
„	Hinterstein . . .	6	„	Aschau . . .	9
„	Oberstdorf . . .	25	„	Marquartstein	8
Lechtal und Seitentäler .	Pfronten	5	„	Traunstein .	2
„	Füssen	9	„	Ruhpolding .	4
Ammer-, Loisach- u. Isartal	Oberammergau .	7	„	Brannenburg .	5
„	Garmisch-Partenk.	18	„	Frasdorf . .	1
„	Benediktbeuern .	2	Berchtesgadener Land .	Bad Reichenh.	20
„	Kochel	6	„	Berchtesgaden	18
„	Tölz	5	*Zusammen*	**22**	**199**
„	Mittenwald . . .	9			
Tegernseer- u. Schlierseer-	Tegernsee . . .	11			
Berge	Schliersee . . .	12			

3. Bergführer in Bayern 1925—1927

Ort	Führer			Träger			Ort	Führer			Träger		
	1927	1926	1925	1927	1926	1925		1927	1926	1925	1927	1926	1925
Langenwang	—	—	1	—	—	—	Lenggries	1	1	1	—	—	—
Oberstdorf	16	14	12	—	6	8	Mittenwald	5	5	5	2	1	1
Hindelang	4	4	1	—	4	4	Schliersee	3	2	2	1	—	—
Kaufbeuren	1	1	1	—	—	—	Oberaudorf	—	—	—	—	1	1
Pfronten	1	1	1	—	—	—	Prien	1	1	1	—	—	—
Füssen	4	3	3	2	1	1	Aschau	2	2	2	—	—	—
Halblech	—	1	1	—	—	—	Sachrang	1	1	1	—	—	—
Oberammergau . . .	1	1	1	—	—	—	Reichenhall	6	7	7	2	2	3
Farchant	—	—	—	—	—	1	Berchtesgaden . . .	24	25	26	7	6	6
Garmisch	24	24	25	2	1	1	Tegernsee	—	—	—	1	—	—
Partenkirchen . . .	18	18	18	1	—	—							
Benediktbeuern . . .	—	—	—	—	—	1	*Zusammen*	**112**	**111**	**109**	**18**	**22**	**27**

b) Skisport

(Mitteilungen der Verbände)

1. Die bayerischen Skiverbände des „Deutschen Skiverbandes" 1925—1927

Verband	Zahl der bayerischen Vereinsorte	Zahl der bayerischen Vereine oder Abteilungen	Mitglieder von 16 bis 18 Jahren	Mitglieder über 18 Jahre	Mitglieder insgesamt
Allgäuer Skiverband	28	31	899	2538	3437
Bayerischer Skiverband	97	164	1610	7494	9104
Bayern zusammen 1927	**125**	**195**	**2509**	**10032**	**12541**
1926	131	192	1463	10832	12295
1925	127	203	1959	12310	14269
Deutschland (Deutscher Skiverband) 1927	.	**1209**	**15766**	**73805**	**89571**
1926	.	1159	12910	56693	69603
1925	.	995	6735	61597	68332
% Anteil Bayerns 1927		**16**,1	**15**,9	**13**,6	**14**,0
1926	.	16,6	11,3	19,1	17,7
1925	.	20,4	29,1	20,0	20,9

2. Skiwettläufe 1927/28

Wettläufe [1])	Zahl der Teilnehmer	Davon beteiligten sich am Lang-lauf	Slalom- (Hindernis-)lauf	Sprung-lauf	Damen-lauf	Stafettenlauf (Mannschaften zu 5 Mann)
Allgäuer Verbandswettläufe .	128	78	—	49	12	21
„ Dauerlauf	40	40	—	—	—	—
Bayer. Skimeisterschaft	250	235	70	80	—	—
Münchener Skiwettläufe . . .	467	148	183	66	—	—

[1]) Es sind nur die offenen Gau- und Verbandswettläufe berücksichtigt. Auf die internen Wettläufe der einzelnen Vereine erstreckt sich die Erhebung nicht.

c) Eissport 1925 und 1927

Die Vereine des „Bayerischen Eissport-Verbandes“ im „Deutschen Eislauf-Verband“
(Mitteilung des Bayerischen Eissport-Verbandes)

Sitz	Name des Vereins	Mitglieder: Erwachsene	Mitglieder: Jugendliche	Mitglieder: zusammen	Zahl der Eislaufplätze: im Eigentum	Zahl der Eislaufplätze: in Pacht	Art der Eisbahn
Bad Tölz	Eisclub Bad Tölz	52	2	54	1	—	Weiher
Berchtesgaden	Eislaufverein Berchtesgaden	69	16	85	1	—	See
Füssen	Eissportverein Füssen	79	41	120	1	—	Teich
Garmisch	Sportclub Rissersee	122	11	133	1	—	See
„	Verkehrs- und Wintersportverein	.	.	23	2	—	Spritzeis
Großhesselohe	Sportparkgesellschaft	.	.	41	1	—	„
Hof	Schwimmverein Hof v. 1911	.	.	29	—	1	See
Holzkirchen	Wintersportverein	.	.	24	.	.	.
Mittenwald	Verkehrs- und Sportverein	.	.	.	.	.	.
München	Münchener Eislaufverein	300	600	900	—	1	See
Murnau	Wintersportverein Murnau	.	.	72	—	1	„
Nürnberg	I. Fußballclub Nürnberg	.	.	35	—	1	„
„	Hockeygesellschaft Nürnberg	29	4	33	—	1	„
Oberstdorf	Wintersportverein	.	.	68	—	2	Teich- u. Spritzeis
Partenkirchen	Verkehrs- und Sportverein	.	.	41	—	1	See
Penzberg	Wintersportverein	50	20	70	—	2	.
Reichenhall	Eisstockclub	.	.	106	.	.	.
Rosenheim	Eisclub	15	39	54	—	1	Spritzeis
Rottach-Egern	Eissportabteilung Rottach-Egern	.	.	41	—	1	See
Tegernsee	Eissportverein Tegernsee	.	.	36	—	1	„
Zwiesel	Eissportclub „Bayerwald“	.	.	77	.	.	.
	Bayern zusammen 1927 **21** Vereine	.	.	**2042**[1]	.	.	
	1925 22 „	3797	741	4538	1	22	
	Deutschland (Deutsch. Eisl.-Verb. 1927 **84** Vereine	.	.	**12000**	.	.	
	1925 60 „	.	.	12000	.	.	
	% Anteil Bayerns 1925	.	.	37,8	.	.	

[1]) Die Mitgliederzahl eines Vereins war nicht zu erhalten.

7. Jagd und Angelsport

a) Die bayerischen Jagdschutz- und Jägervereine 1925—1927

(Mitteilung des Landesverbandes bayerischer Jagdschutz- und Jägervereine)

Jahr	Südbayern[1])			Nordbayern[2])			Pfalz			Staat		
	Vereinsorte	Vereine	Mitglieder[3])	Vereinsorte	Vereine	Mitglieder[3])	Vereinsorte	Vereine	Mitglieder[3])	Vereinsorte	Vereine	Mitglieder[3])
1927	25	28	4599	45	53	4840	1	1	1050	71	82	10489
1926	21	24	4225	43	51	4158	1	1	465	65	76	8848
1925	21	23	3023	38	45	3891	1	1	465	60	69	7379

		1927	1926	1925
[1]) Darunter München:	Vereine	3	3	3
	Mitglieder	1121	1121	1046
[2]) Darunter Nürnberg:	Vereine	3	3	3
	Mitglieder	935	843	786

[3]) Die Mitgliederzahlen gründen sich auf die von den Vereinen an den Landesverband gezahlten Mitgliederbeiträge.

*Der „**Deutsche Schützenbund**“ mit dem Sitze in Nürnberg umfaßte im Jahre 1927 insgesamt ca. 2500 Schützenvereine und -gesellschaften mit 60 000 aktiven Mitgliedern, darunter 4000 Jungschützen. Davon entfallen auf Bayern ca. 125 Vereine mit ungefähr 5000 aktiven Mitgliedern einschließlich 400 Jungschützen.*

b) Die bayerischen Sportangler-Vereine des „Schutzverbandes der Bayerischen Sportangler“ 1925—1927
(Mitteilungen der Vereine)

Sitz des Vereins	Name des Vereins	Gründungsjahr	Mitglieder 1927	Mitglieder 1926	Mitglieder 1925	Vereinsfischwasser in km oder ha: Im Eigentum	Vereinsfischwasser in km oder ha: In Pacht
Aschaffenburg	Angelsport-Verein Aschaffenburg	1921	50	70	85	—	—
Deggendorf	„ „ Deggendorf	1926	20	15	—	—	5 km
Hengersberg	„ „ Hengersberg	1924	34	26	27	—	15 km
Ingolstadt	Anglersport-Vereinigung Ingolstadt	1920	95	115	119	26,5 km	16 km
Kronach	Bezirksfischerei-Verein Kronach	1873	61	70	72	—	18 km
Lichtenfels	Angler-Club Lichtenfels und Umgebung	1921	52	40	35	—	—
München	I. Münchner Anglerklub	1898	45	45	45	4,5 km	29 km
„	Sportfischer-Verein „Die Gesplißten“	1904	64	62	60	2 km	33 km
„	Verb. der am Chiemsee ansäss. Schleppangler	1921	14	17	17	—	Chiemsee
Neuburg a. d. D.	Verein der Sportangler in Neuburg a. d. D.	1925	22	19	20	—	8 km
Nürnberg	Fischerei-Verein Nürnberg	1879	242	255	265	—	13,6 km, 1,5 ha
Regensburg	Erster Sportangler-Club Regensburg	1913	40	30	21	—	6 km, 0,5 ha
„	Angler-Bund Regensburg	1923	252	156	100	—	10 km
Schongau	Bezirksfischerei-Verein Schongau	1897	40	40	40	—	8 km
Schwandorf	Ortsfischerei-Verein Schwandorf	1925	40	30	25	—	9 km, 6,6 ha

8. Radfahrsport 1925—1927
(Mitteilungen der Vereine)

Sitz des Vereins	Name und Gründungsjahr des Vereins	Jahr	Mitglieder Bayern: Südbayern	Mitglieder Bayern: Nordbayern	Mitglieder Bayern: Pfalz	Mitglieder Bayern: insgesamt	Mitglieder Deutschland	% Anteil Bayerns
Berlin	Bund deutscher Radfahrer (1884)	1927	.	.	.	**8 040**	.	.
		1926	.	.	.	9 105	.	.
		1925	5 620	3 835	826	10 281	131 431	7,8
München	Verband zur Wahrung der Interessen bayerischer Radfahrer (1895)	1927	.	.	.	**7 288**	—	—
		1926	.	.	.	7 080	—	—
		1925	.	.	.	6 038	—	—
Offenbach a. M.	Arbeiter-Radfahrer-Bund „Solidarität“ (1896)	1927	**10 233**	**11 868**	**2 240**	**24 341**	**245 000**	**9**,9
		1926	8 591	11 036	2 100	21 727	230 000	9,4
		1925	8 023	10 090	2 000	20 113	225 000	8,9
Bamberg	Deutscher Rad- und Motorfahrer-Verband „Concordia“ (1909)	1927	**13 987**	**9 989**	**161**	**24 137**	**34 295**	**70**,4
		1926	13 294	10 222	147	23 663	33 951	69,7
		1925	13 497	11 083	215	24 795	41 375	59,9

9. Automobil- und Motorradsport 1925—1927
(Mitteilungen der Vereine)

Sitz des Vereins	Name und Gründungsjahr des Vereins	Jahr	Mitglieder Bayern: Südbayern	Mitglieder Bayern: Nordbayern	Mitglieder Bayern: Pfalz	Mitglieder Bayern: insgesamt	Mitglieder Deutschland	% Anteil Bayerns
München	Bayerischer Automobil-Club (1899)	1927	.	.	.	**2 269**	—	—
		1926	.	.	.	1 932	—	—
		1925	.	.	.	1 650	—	—
„	Allgemeiner deutscher Automobil-Club (1903)	1927	**4 633**	**3 607**	**1 258**	**9 498**	**62 697**	**15**,1
		1926	3 705	2 784	891	7 380	44 409	16,6
		1925	3 625	2 444	840	6 909	41 627	16,3
Berlin	Deutscher Motorradfahrer-Verband (1919)	1927	**462** (Süd- und Nordbayern)		**870**	**1 332**	**13 922**	**9**,6
		1926	429 (Süd- und Nordbayern)		380	809	10 027	8,1
		1925	300	600 (Nordbayern und Pfalz)		900	13 000	6,9

10. Deutscher Touring-Club (Sitz München) 1925—1927
(Mitteilung des Clubs)

Jahr	Mitglieder: Wintersport	Radfahrsport	Automobilsport	Segel- u. Faltbootsport	Luftschiffahrt	zusammen	davon Bayern
1927	600	5 500	15 000	600	500	22 200	13 800
1926	600	5 200	11 000	500	500	17 800	11 000
1925	500	5 000	4 000	1000	500	11 000	8 000

Kraftfahrzeuge siehe Abschnitt VI Seite 203.

II. Reit- und Fahrsport

Die bayerischen Pferdesportvereine 1926 und 1927

(Mitteilungen der Vereine)

Sitz des Vereins	Name und Gründungsjahr des Vereins	Berichtsjahr	Mitglieder: Ehren-	Mitglieder: ordentliche	Mitglieder: außerordentliche	Mitglieder: zusammen	Zahl der Renn- bzw. Turniertage	Zahl der gelaufenen Rennen	Totalisator-Umsatz[1]) RM	Ausgaben für Rennpreise RM	Ausgaben für Züchterprämien RM	Zahl der Rennplätze im Eigentum	Zahl der Rennplätze in Pacht
Augsburg . . .	Fahr- und Reitverein Augsburg (1895)	**1927**	**3**	**125**	**19**	**147**	—	—	—	—	—	—	—
		1926	1	125	17	143	—	—	—	—	—	—	1
Garmisch-Partenkirchen	Rennverein Garmisch-Partenkirchen[2])	**1927**	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1926	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Landshut . . .	Rennverein Landshut[3])	**1927**	**1**	**200**	—	**201**	**1**	**2**	—	**980**	—	—	**1**
		1926	1	300	—	301	—	—	—	—	—	—	1
München . . .	Münchener Rennverein (1865)	**1927**	**12**	**105**	**279**	**396**	**10**	**68**	**524 380**	**123 575**	**10 110**	**1**	—
		1926	9	109	324	442	10	67	454 725	115 573	9 304	1	—
München . . .	Münchener Trabrenn- und Zuchtverein (1902)	**1927**	**5**	**40**	—	**45**	**34**	**263**	**2 649 495**	**394 850**	**30 765**	**1**	—
		1926	3	42	—	45	34	252	2 198 838	300 100	24 145	1	—
Mühldorf . . .	Zucht- und Trabrennverein (1920) [2])[3])	**1927**	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1926	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nürnberg . . .	Nürnberger Rennverein [2])[3])	**1927**	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1926	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Passau	Zucht- und Trabrennverein (1872)	**1927**	**17**	**81**	**112**	**210**	—	—	—	—	—	—	**1**
		1926	18	122	149	289	3	9	—	2 085	—	—	1
Pfarrkirchen .	Verein zur Förderung der Traber- u. starken Warmblutzucht im Rottale[2])	**1927**	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1926	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Regensburg. .	Rennverein Regensburg (1886)	**1927**	**5**	**159**	**130**	**294**	**14**	**92**	**217 415**	**52 810**	**3 550**	—	**1**
		1926	5	153	178	336	8	54	158 110	27 910	1 453	—	1
Straubing. . .	Zucht- und Trabrennverein (1873)	**1927**	**4**	**36**	**262**	**302**	**4**	**24**	**91 890**	**19 073**	**1 431**	**1**	—
		1926	5	44	308	357	7	34	66 590	18 248	1 166	1	—

[1]) Einzahlungen auf Wetten.
[2]) Nähere Angaben waren nicht zu erhalten.
[3]) Hält keine regelmäßigen Rennen mehr ab.

*Der **Verband für die Traberzucht in Bayern,** dem im Jahre 1927:5 Vereine (1926:5, 1925:6) angeschlossen waren, hatte im Jahre 1926 einen Bestand von 680 erstklassigen Trabrennpferden (1925:799), von denen 350 im Training standen, 20 Hengste und 204 Stuten als Zuchtmaterial Verwendung fanden (1925:400 Traber im Training, 22 Hengste und 235 Stuten für Zuchtzwecke). Nicht inbegriffen in obigen Zahlen sind jene Traber, die auf nicht angeschlossenen Bahnen starten, die Pferde der Klasse B, die ebenfalls ca. 100 Traber umfaßt.*

XVII. Militärwesen

Reichsheer

Etatstärke des bayerischen Teiles des Reichsheeres

Stand am 1. Oktober 1927

(Mitteilung des Wehrkreiskommandos VII)

Dienstliche Stellung	Infanterie (einschl. Infanterieführer)	Kavallerie	Artillerie (einschl. Artillerieführer)	Pioniere	Nachrichtentruppe	Kraftfahrtruppe	Fahrtruppe	Sanitätstruppe	Behörden (nicht regimentiert)	Summe
Offiziere	220	36	80	11	11	10	16	9	37	430
Unteroffiziere . . .	1 506	179	324	97	76	83	94	78	49	2 486
Mannschaften . . .	5 808	768	1 175	302	221	354	393	77	144	9 242
Sanitätsoffiziere . .	—	—	—	—	—	—	—	35	—	35
Veterinäroffiziere . .	3	4	4	1	1	—	3	—	2	18
Beamte	45	4	10	2	4	3	3	—	254	325
Unterwaffenmeister .	6	1	2	1	—	—	—	—	—	10
Musikmeister . . .	12	1	2	1	1	1	1	—	—	19
Schirrmeister . . .	—	—	1	3	—	4	6	—	2	16
Funkmeister	—	—	—	—	8	—	—	—	2	10
Brieftaubenmeister .	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Feuerwerker	6	—	13	—	—	—	—	—	9	28
Gesamtzahl	**7 606**	**993**	**1 611**	**418**	**324**	**455**	**516**	**199**	**499**	**12 621**
Dienstpferde	1 075	875	748	56	428	14	675	—	96	3 967

XVIII. Polizeiwesen und Rechtspflege

A. Polizeiwesen

I. Erkennungsdienst der Polizeidirektion München 1924—1927

a) Fingerabdruckverfahren

Jahr	Zahl der bei der Polizeidirektion München genommenen Fingerabdrücke			Zahl der bei der Polizeidirektion München erfolgten Nachprüfungen durch Abdrücken des rechten Zeigefingers			Von auswärts eingelieferte Fingerabdruckblätter			Abgänge durch Tod (Bereinigung der Sammlung)	Gesamtbestand der Sammlung nach Ausscheidung der Duplikate	Feststellung von falschen Namen führenden und unbekannten Personen sowie von Leichen durch die Registratur der Fingerabdruckblätter		Feststellung des Täters auf Grund der am Tatort zurückgelassenen Fingerabdrücke
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.			insgesamt	darunter Zigeuner	
1927	3 371	885	4 234	7 121	2 366	9 487	25 532	2 192	27 724	559	260 433	597	122	76
1926	4 762	1 453	6 215	8 692	3 957	12 649	31 676	2 787	34 463	436	238 543	691	152	84
1925	4 902	1 520	6 422	8 885	3 592	12 477	14 340	1 694	16 034	473	.	641	167	74
1924	5 296	1 773	7 069	7 512	3 385	10 897	13 128	1 466	14 594	453	.	613	117	43

b) Lichtbildwesen, Tatbestandsaufnahmen, Untersuchungen von Tatspuren, Handschriftengutachten

Jahr	Aufnahmen lebender Personen	Aufnahmen von Leichen	Aufnahmen von Tatorten, Fingerabdrücken, Fußspuren, Schriftstücken, Bildern usw.	Zahl der gefertigten Kopien	Von auswärts eingelieferte Lichtbilder	Lichtbildersammlung Zugänge	Lichtbildersammlung Abgänge durch Tod	Lichtbildersammlung Gesamtbestand	Tatbestandsaufnahmen insgesamt	Tatbestandsaufnahmen davon mit Lichtbildaufnahmen	Untersuchung von Kleidungsstücken, Flüssigkeiten, Haaren, Schriftstücken usw. im polizeilichen Laboratorium insgesamt	davon mit Erfolg	Handschriftengutachten insgesamt	Ergebnis positiv	Ergebnis negativ	Ergebnis fraglich
1927	1 898	16	1 322	22 004	4 775	6 669	62	49 216	407	40	28	9	655	254	358	43
1926	1 955	6	1 150	18 567	4 737	6 528	111	42 609	346	27	41	30	706	303	332	71
1925	1 805	10	1 269	17 552	3 485	5 258	134	36 192	306	34	14	14	466	248	170	48
1924	1 927	7	.	.	.	4 890	115	31 068	.	.	20	3	271	133	.	.

c) Zigeunerpolizeistelle

Jahr	In Bayern aufgetretene größere Zigeunerbanden bekannte	bisher unbekannte	Zigeunerfamilien bekannte	bisher unbekannte	Einzelzigeuner bekannte	bisher unbekannte	Erfolgte Fahndungsausschreibungen	Festnahmen	Bestrafungen	Reichsverweisungen	Landesverweisungen	Einschaffungen in ein Arbeitshaus auf Grund des Zigeunerges. v. 9. I. 1924	§ 362 III RStGB.	Erteilte Auskünfte an bayer. Behörden	außerbayer. Behörden
1927	10	3	153	59	144	87	222	204	170	4	122	45	2	1 502	1 318
1926	87	14	200	95	182	115	248	239	197	6	120	10	3	1 688	915
1925	90	17	218	105	226	172	291	236	162	5	112	—	7	1 669	1 078
1924	109	36	227	117	235	201	316	223	146	7	134	—	3	2 187	1 282

Sittenpolizei 1913—1925 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 515 ff.,
Lebensmittelkontrolle 1913—1925 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 518 ff.

B. Zivil- und Strafrechtspflege, Gefängniswesen

I. Allgemeines

a) Bevölkerung der Gerichtsbezirke 1880—1925

(Volkszählungen)

Oberlandesgerichtsbezirk	Fläche in qkm	Bevölkerung		Zahl der		Durchschnittl. Gesamtbevölkerung eines	
		überhaupt	davon weiblich	Landgerichte	Amtsgerichte	Landgerichts	Amtsgerichts
München . .	23 349	2 178 096	1 133 625	7	59	311 156	36 917
Zweibrücken	5 504	931 755	476 922	4	27	232 939	34 509
Bamberg . .	15 545	1 494 290	773 840	7	69	213 470	21 656
Nürnberg . .	16 636	1 593 808	830 657	6	60	265 635	26 563
Augsburg . .	14 962	1 181 645	610 693	5	49	236 329	24 115
Staat 1925	**75 996**	**7 379 594**	**3 825 737**	**29**	**264**	**254 469**	**27 953**
1919	75 859	7 075 802	3 706 258	28	266	252 707	26 601
1910	75 870	6 887 291	3 507 711	28	266	245 975	25 892
1900	75 870	6 176 057	3 147 957	28	269	220 573	22 959
1890	75 865	5 594 982	2 863 862	28	270	199 820	20 722
1880	75 860	5 284 778	2 705 868	28	270	188 742	19 573

b) Strafmündige Bevölkerung der Gerichtsbezirke 1925

(Heft 112 der „Beiträge")

Oberlandesgerichtsbezirk	14 bis unter 18 Jahre			18 Jahre und älter			Insgesamt		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
München . .	87188	89018	176206	699343	787269	1486612	786531	876287	1662818
Zweibrücken .	42520	42093	84613	290500	316130	606630	333020	358223	691243
Bamberg . .	66919	64675	131594	464221	520185	984406	531140	584860	1116000
Nürnberg . .	67459	68016	135475	498408	566503	1064911	565867	634519	1200386
Augsburg . .	52137	52237	104374	361678	401745	763423	413815	453982	867797
Staat	**316223**	**316039**	**632262**	**2314150**	**2591832**	**4905982**	**2630373**	**2907871**	**5538244**

c) Zahl der Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte 1924—1927

(Mitteilungen des Staatsministeriums der Justiz)

Jahr	Zahl der						Auf einen		
	Richter[1])				Staatsanwälte bei den Landgerichten	Rechtsanwälte[1])	Richter	Staatsanwalt	Rechtsanwalt
	überhaupt	bei den Oberlandesgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten			treffen Einwohner[2])		
1927 . . .	**1431**	**87**	**459**	**885**	**158**	**1726**	**5157**	**46706**	**4276**
1926 . . .	1423	87	459	877	157	1697	5186	47004	4349
1925 . . .	1427	87	459	881	157	1661	5171	47004	4443
1924 . . .	1427	87	459	881	160	1610	4959	44224	4395

[1]) Die Richter des Obersten Landesgerichts und die bei diesem Gerichte ausschließlich zugelassenen Rechtsanwälte sind nicht mitgerechnet.
[2]) Nach den Volkszählungsergebnissen.

2. Bürgerliche Rechtssachen

(„Bayerische Justizstatistik" und Mitteilungen des Staatsministeriums der Justiz)

a) Tätigkeit der Amtsgerichte 1924—1926

1. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Vollstreckungsverfahren

Oberlandesgerichtsbezirk	Anhängig wurden: Mahnsachen: gewöhnliche	Mahnsachen: Urkunden- und Wechsel-	Prozesse: gewöhnliche	Prozesse: Urkunden- und Wechsel-	Arreste und einstweilige Verfügungen	Sühneversuche in Ehesachen	Entmündigungssachen	Zwangsversteigerungen von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens	Zwangsverwaltungen
München	254 644	11 460	61 253	10 172	3 466	1 685	268	2 584	156
Zweibrücken . . .	93 795	2 316	24 245	4 042	857	1 025	82	1 167	8
Bamberg	137 152	4 697	33 394	5 740	1 394	764	134	1 747	19
Nürnberg . . .	164 989	5 148	56 676	7 676	1 368	1 866	188	1 351	69
Augsburg	88 055	3 725	18 185	2 763	1 157	699	115	1 260	57
Staat **1926**	**738 635**	**27 346**	**193 753**	**30 393**	**8 242**	**6 039**	**787**	**8 109**	**309**
1925	582 878	22 766	144 693	26 919	8 591	5 852	773	4 274	174
1924	303 905	15 193	106 488	6 744	7 415	5 782	649	1 821	70

2. Freiwillige Gerichtsbarkeit, Rechtshilfeverfahren und Gerichtsvollzieherwesen

a) Vormundschaftssachen

Oberlandesgerichtsbezirk	Vormundschaften: wurden anhängig: überhaupt	darunter über Minderjährige	darunter über Volljährige	Vormundschaften: wurden beendet	Pflegschaften: wurden anhängig: überhaupt	darunter wegen Abwesenheit	Pflegschaften: wurden beendet	Beistandschaften: wurden anhängig	Beistandschaften: wurden beendet	Sonstige Verrichtungen d. Vormundschaftsgerichts in Ansehung der unter elterlicher Gewalt stehend. Kinder	des Rechtsverh. unt. Ehegatten
München .	12 443	12 316	127	11 071	6 688	278	6 904	64	78	9 542	217
Zweibrücken	2 530	2 476	54	2 360	1 645	178	1 481	2	1	5 250	104
Bamberg . .	4 323	4 267	56	4 129	2 708	197	2 491	24	22	6 253	171
Nürnberg .	7 128	7 040	88	6 671	4 190	146	4 555	35	27	6 787	126
Augsburg .	5 148	5 076	72	4 724	3 753	129	4 140	21	16	4 395	86
Staat **1926**	**31 572**	**31 175**	**397**	**28 955**	**18 984**	**928**	**19 571**	**146**	**144**	**32 227**	**704**
1925	32 423	31 990	433	28 521	21 727	763	16 134	161	170	31 258	799
1924	29 987	29 644	343	28 097	17 009	616	12 957	167	179	29 974	688

***Berufsvormundschaft** und **Fürsorgeerziehung** siehe Abschnitt XI.*

β) Grundbuch- und Registersachen

Oberlandesgerichtsbezirk	Grundbuchgeschäfte			Registersachen									
	waren anhängig	davon		Handelsregister				Genossenschaftsreg.		Vereinsregister		Zahl der im Musterregist. neu eingetrag. Personen oder Firmen	Zahl der Eintragung. im Güterrechtsreg.
		wurden erledigt	blieben unerledigt	Zahl der Firmen		Zahl der Gesellsch.		Zahl der Genossenschaften		Zahl der Vereine			
				am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres	am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres	am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres	am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres		
München .	315313	301285	14028	8829	8680	5901	5357	1969	1983	3733	3873	65	683
Zweibrücken	113874	111354	2520	4999	4843	2237	2149	1006	1015	1688	1792	14	347
Bamberg .	195048	188129	6919	6399	6393	2951	2816	2228	2203	2526	2628	185	213
Nürnberg .	198202	189171	9031	6059	5927	4003	3656	1831	1790	2480	2541	166	322
Augsburg .	177182	169986	7196	3163	3057	1516	1486	2240	2290	1562	1631	9	205
Staat **1926**	**999619**	**959925**	**39694**	**29449**	**28900**	**16608**	**15464**	**9274**	**9281**	**11989**	**12465**	**439**	**1770**
1925	648070	612366	35704	29129	29449	17086	16608	8899	9274	11584	11989	355	1722
1924	399479	394622	4857	28975	29129	16835	17086	8665	8899	11248	11584	280	1370

γ) Rechtshilfesachen und Gerichtsvollzieherwesen

Oberlandesgerichtsbezirk	Rechtshilfesachen				Gerichtsvollzieherwesen		
	insgesamt	davon in			Zwangsvollstreckungshandlungen	Wechselproteste	Öffentliche und freiwillige Versteigerungen und ähnliche Fälle
		bürgerlich. Rechtsstreitigkeiten und Konkursen	Strafsachen	sonstigen Sachen			
München	91 324	35 233	24 062	32 029	314 998	42 811	464
Zweibrücken	20 737	8 773	7 897	4 067	123 556	17 007	23
Bamberg	47 937	22 165	12 123	13 649	144 635	12 832	79
Nürnberg	74 491	39 749	17 637	17 105	189 756	21 264	263
Augsburg	45 634	18 894	14 126	12 614	99 219	10 849	103
Staat **1926**	**280 123**	**124 814**	**75 845**	**79 464**	**872 164**	**104 763**	**932**
1925	240 087	95 366	72 556	72 165	613 070	117 714	665
1924	193 657	62 016	66 975	64 666	292 952	59 954	318

b) Tätigkeit der Landgerichte 1924—1926

Oberlandesgerichtsbezirk	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in														Beschwerden in	
	erster Instanz									der Berufungsinstanz						
	vor den Zivilkammern						vor den Kammern für Handelssachen			vor den Zivilkammern		vor den Kammern für Handelssachen				
	Gewöhnliche Prozesse	Urkunden-und Wechselprozesse	Arreste und einstweilige Verfügungen	Ehesachen	Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern	Entmündigungssachen	Gewöhnliche Prozesse	Urkunden-und Wechselprozesse	Arreste und einstweilige Verfügungen	Gewöhnliche Prozesse	Urkunden- und Wechselprozesse	Gewöhnliche Prozesse	Urkunden- und Wechselprozesse	bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	Konkursverfahren
München	10277	964	2336	2123	81	10	2650	2048	305	2008	5	53	5	1705	72
Zweibrücken	2536	493	390	579	15	—	539	158	48	574	4	20	—	366	20
Bamberg	3015	98	494	543	28	4	2078	1005	110	823	3	70	5	833	46
Nürnberg	4519	337	1104	1136	53	1	2585	1101	185	1197	10	78	6	1152	47
Augsburg	2071	117	448	513	29	4	611	384	38	636	4	12	1	591	42
Staat															
1926	**22418**	**2009**	**4772**	**4894**	**206**	**19**	**8463**	**4696**	**686**	**5238**	**26**	**233**	**17**	**4647**	**227**
1925	18481	2471	5032	4683	192	26	11435	7114	1075	4438	19	217	22	3754	127
1924	13936	1754	4824	4575	146	26	10631	6402	1041	3791	2	174	6	2550	88

c) Tätigkeit der Oberlandesgerichte und des Obersten Landesgerichts 1924—1926

Jahr	Oberlandesgerichte					Oberstes Landesgericht							
	Anhängig gewordene Berufungen in		Beschwerden in		Beschlüsse in Fideikommißsachen	Revisionen: Zahl der		Gesuche um Bewilligung des Armenrechtes			Neu angefallene Beschwerden in		
	gewöhnlichen, Urkunden- und Wechselproz.	Ehe-, Entmündigungs- und Statussachen[1])	bürgerl. Rechtsstreitigkeiten einschl. Konkursverfahren	Angelegenh. der freiwilligen Gerichtsbarkeit		an das Reichsgericht überwiesenen	anhängig verbliebenen	genehmigte	abgewiesene	an das Reichsgericht abgegebene	bürgerlichen Rechtsstreitigkeit.	Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und in Grundbuchsachen	Gebührensachen
1926	**2447**	**523**	**3074**	**45**	**373**	**174**	**18**	**13**	**26**	**20**	**5**	**178**	**6**
1925	2212	601	2539	62	285	133	27	14	12	16	3	148	5
1924	2567	567	2349	25	357	154	25	8	11	15	5	166	3

[1]) Statussachen = Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern u. Kindern.

d) Tätigkeit der Notariate 1924—1926

Vortrag	Oberlandesgerichtsbezirk München	Zweibrücken	Bamberg	Nürnberg	Augsburg	Staat
Zahl der Notariate 1926	**81**	**63**	**87**	**69**	**60**	**360**
Summe aller Geschäfte . . . 1926	**198 326**	**85 958**	**102 258**	**105 763**	**94 135**	**586 440**
1925	165 636	75 669	87 735	90 124	82 178	501 342
1924	129 551	51 461	63 409	67 814	58 956	371 191
Davon 1926						
I. *Beurkundungen*						
Bloße Auflassungen	1 402	1 275	531	1 186	615	5 009
Auflassungen verbunden mit dem Veräußerungsgeschäft .	23 044	16 176	23 051	16 498	18 005	96 774
Eheverträge	5 341	2 600	2 141	3 928	3 530	17 540
Testamente	1 378	768	947	859	918	4 870
Erbverträge	705	1 223	324	503	569	3 324
Bloße Eintrag- und Löschungsanträge oder -bewilligungen in Grundbuch- (Hypotheken-) und Schiffspfandsachen . . .	7 419	3 707	6 645	5 163	2 258	25 192
Sonstige Verträge und einseitige Willenserklärungen	40 937	16 887	16 809	22 141	23 530	120 304
II. *Beglaubig. von Unterschriften u. Handzeichen*	101 049	33 703	36 064	44 657	40 811	256 284
III. *Sicherstellung der Zeit der Ausstellung von Privaturkunden* . .	2	216	—	—	—	218
IV. *Freiw. Versteigerung. od. öffentl. Verpachtungen v. Grundstücken*	2	1 676	331	8	—	2 017
V. *Zwangsversteigerungen* [1]						
Anhängig gewordene Zwangsversteigerungssachen	2 111	892	1 417	1 042	952	6 414
Durchgeführte Zwangsversteig.[2]	*304*	*149*	*275*	*250*	*175*	*1 153*
VI. *Vermittlung von Auseinandersetzungen* (GFG. §§ 86, 90)						
Anhängig geword. Vermittlung.	15	24	68	23	21	151
Zahl d. Bestät.-Beschl. (GFG. § 93 [2])	—	*3*	*4*	*3*	*6*	*16*
VII. *Aufnahme eidesstattl. Versicherg.*	738	319	214	308	200	1 779
VIII. *Sonstige in das Notariatsgeschäftsregister eingetragene Geschäfte* .	13 011	2 229	3 718	3 223	1 532	23 713
IX. *Wechselproteste*	1 070	4 262	9 985	6 181	1 154	22 652
X. *Zahl der Eintragungen im Depositenbuche* in der						
Einnahmespalte . . . 1926	**9 033**	**4 642**	**3 287**	**4 791**	**5 239**	**26 992**
1925	4 599	3 082	1 604	2 006	2 373	13 664
1924	1 825	1 527	477	752	1 037	5 618
Ausgabespalte 1926	**20 003**	**9 137**	**7 062**	**10 784**	**10 446**	**57 432**
1925	8 733	5 202	2 522	3 982	4 419	24 858
1924	3 127	2 089	751	1 133	1 867	8 967

[1]) Außerdem sind noch 199 Zwangsverwaltungen angefallen, und zwar im Oberlandesgerichtsbezirk München 102, Zweibrücken 1, Bamberg 13, Nürnberg 43 und Augsburg 40.
[2]) In der Summe aller Geschäfte nicht enthalten.

c) Konkurse und Geschäftsaufsichten *)

1. Anträge auf Eröffnung des Konkurses und Anordnung der Geschäftsaufsicht 1925—1927

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl der Anträge auf Eröffnung eines Konkursverfahrens bzw. Anordnung d. Geschäftsaufsicht: insgesamt	davon: Verfahren eröffnet (Geschäftsaufsicht angeordnet)	davon: Eröffnung mangels Masse abgelehnt (Anordn. abgelehnt)	Von den Anträgen betrafen: natürliche Personen und nicht eingetragene Erwerbsunternehmungen	Nachlässe	Einzelfirmen	Gesellschaften: überhaupt	davon: offene Handelsgesellschaften	Kommanditgesellschaften	Aktiengesellschaften	Gesellschaften m. b. H.	Genossenschaften	andere Gemeinschuldner	Unternehmungen, welche gegründet wurden¹): vor dem 31. Juli 1914	in der Zeit vom 1. Aug. 1914 bis 31. Dez. 1918	1. Jan. 1919 bis 31. Dez. 1922	1. Jan. 1923 bis 31. Dez. 1923	nach dem 31. Dezember 1923	Ort der gewerblichen Hauptniederlassung bzw. Wohnsitz des Gemeinschuldners: Kreisunmittelbare Stadt	Mittelbare Gemeinde	Als Erwerbszweig der Gemeinschuldner kamen in Betracht: Handwerk	Handel und Verkehr	Industrie	Landwirtschaft	Sonstige Berufe u. Beruf nicht feststellbar
a) Anträge auf Eröffnung des Konkurses																									
München	342	212	130	181	67	34	51	4	3	11	33	8	1	61	7	57	18	132	252	90	53	189	55	9	36
dav. München-Stadt	*226*	*125*	*101*	*99*	*43*	*30*	*48*	*4*	*3*	*10*	*31*	*5*	*1*	*33*	*6*	*36*	*13*	*95*	*226*	—	*27*	*128*	*43*	*1*	*27*
Zweibrücken	97	63	34	58	19	12	7	3	—	—	4	1	—	18	1	20	5	32	59	38	15	43	24	5	10
dav. Ludwigshafen a. Rh.-Stadt	*14*	*6*	*8*	*6*	*2*	*4*	*2*	—	—	—	*2*	—	—	*2*	—	*2*	*2*	*6*	*14*	—	*3*	*7*	*4*	—	—
Bamberg	115	93	22	60	16	9	28	7	—	2	19	2	—	24	1	23	11	38	65	50	14	64	30	3	4
Nürnberg	150	116	34	82	29	12	23	7	2	5	9	3	1	34	4	26	10	45	120	30	22	77	29	2	20
dav. Nürnberg-Stadt	*78*	*56*	*22*	*40*	*17*	*2*	*16*	*4*	*2*	*3*	*7*	*2*	*1*	*16*	*3*	*11*	*3*	*26*	*78*	—	*7*	*38*	*18*	—	*15*
Augsburg	83	62	21	51	18	3	8	2	1	1	4	3	—	16	2	22	4	20	51	32	12	42	11	3	15
dav. Augsburg-Stadt	*33*	*21*	*12*	*17*	*10*	*1*	*3*	*1*	—	—	*2*	*2*	—	—	*1*	*11*	*2*	*8*	*33*	—	*2*	*18*	*4*	—	*9*
Staat **1927**	**787**	**546**	**241**	**432**	**149**	**70**	**117**	**23**	**6**	**19**	**69**	**17**	**2**	**153**	**15**	**148**	**48**	**267**	**547**	**240**	**116**	**415**	**149**	**22**	**85**
1926	1494	1124	370	826	103	235	313	83	15²)	66	149	16	1	287	50	410	147	487	1032	462	168	923	310	24	69
1925	1223	939	284	556	61	231	366	89	15	106	156	8	1	191	52	426	179	312	945	278	96	744	334	12	37
b) Anträge auf Anordnung der Geschäftsaufsicht																									
München	49	32	17	17	2	20	9	5	1	2	1	1	—	18	1	9	2	16	40	9	8	31	9	—	1
dav. München-Stadt	*35*	*22*	*13*	*7*	*2*	*16*	*9*	*5*	*1*	*2*	*1*	*1*	—	*13*	*1*	*6*	*1*	*11*	*35*	—	*3*	*23*	*8*	—	*1*
Zweibrücken	14	12	2	5	—	7	2	—	—	—	2	—	—	10	—	3	—	1	10	4	—	7	5	2	—
dav. Ludwigshafen a. Rh.-Stadt	*5*	*4*	*1*	*1*	—	*2*	*2*	—	—	—	*2*	—	—	*1*	—	*3*	—	*1*	*5*	—	—	*2*	*3*	—	—
Bamberg	34	16	18	13	1	9	11	6	—	—	5	—	—	10	—	13	4	6	22	12	3	19	11	1	—
Nürnberg	32	23	9	15	—	13	3	2	1	—	—	1	—	20	1	6	3	2	27	5	3	20	8	1	—
dav. Nürnberg-Stadt	*17*	*14*	*3*	*10*	—	*4*	*3*	*2*	*1*	—	—	—	—	*9*	*1*	*3*	*2*	*2*	*17*	—	*2*	*10*	*5*	—	—
Augsburg	11	11	—	7	—	3	1	—	—	—	1	—	—	6	1	3	—	1	7	4	3	7	1	—	—
dav. Augsburg-Stadt	*3*	*3*	—	*2*	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	*2*	—	*1*	—	—	*3*	—	—	*2*	*1*	—	—
Staat **1927**	**140**	**94**	**46**	**57**	**3**	**52**	**26**	**13**	**2**	**2**	**9**	**2**	—	**64**	**3**	**34**	**9**	**26**	**106**	**34**	**17**	**84**	**34**	**4**	**1**
1926	949	751	198	418	3	311	213³)	108	8	39	57	4	—	416	35	274	64	157	653	296	85	582	243	28	11
1925	598	476	122	203	1	190	196	84	15²)	50	47	8	—	187	44	233	50	83	468	130	26	321	241	5	5

¹) Nachlässe sowie Fälle, die keine Unternehmung betreffen, nicht inbegriffen. ²) Darunter 1 Kommanditgesellschaft auf Aktien. ³) Einschließlich 1 bergbauliche Gewerkschaft.

* Am 1. Oktober 1927 trat die neue Vergleichsordnung in Kraft (Ges. über den Vergleich zur Abwendung des Konkurses vom 7. Juli 1927, RGBl. I S. 139). Die Angaben, welche die Geschäftsaufsichten 1927 betreffen, beziehen sich demnach von Januar mit September.

2. Beendete Konkurse 1925—1927

Oberlandesgerichtsbezirk	Beendete Konkursverfahren insgesamt	davon beendet durch Schlußverteilung	davon beendet durch Zwangsvergleich	davon beendet wegen allgemeiner Einwilligung	davon beendet mangels hinreichender Masse	davon beendet infolge Aufhebung des Eröffnungsbeschlusses durch d. Beschwerdegericht	In . . . Fällen war ein Gläubigerausschuß bestellt	Von den beendeten Konkursverfahren betrafen natürliche Personen und nicht eingetragene Erwerbsunternehmungen	Nachlässe	Einzelfirmen	Gesellschaften überhaupt	davon offene Handelsgesellschaften	davon Kommanditgesellschaft.	davon Aktiengesellschaft.	davon Gesellschaft. m. b. H.	Genossenschaften
München	277	147	56	6	67	1	116	153	17	32	73	15	2[1]	27	29	2
dav. München-Stadt	*191*	*115*	*27*	*4*	*44*	*1*	*79*	*86*	*11*	*27*	*66*	*13*	—	*26*	*27*	*1*
Zweibrücken . .	127	74	30	6	17	—	70	76	6	27	18	8	1	3	6	—
dav. Ludwigshafen a. Rh.-Stadt . . .	*18*	*10*	*4*	*3*	*1*	—	*10*	*6*	*1*	*8*	*3*	*1*	—	—	*2*	—
Bamberg	166	93	35	5	33	—	72	103	8	16	37	14	1	6	16	2
Nürnberg	174	102	36	2	34	—	78	103	9	22	39	10	3	5	21	1
dav. Nürnberg-Stadt	*84*	*50*	*10*	*1*	*23*	—	*40*	*43*	*6*	*9*	*25*	*6*	*3*	*1*	*15*	*1*
Augsburg	87	50	20	1	16	—	33	66	4	3	13	4	—	4	5	1
dav. Augsburg-Stadt	*30*	*20*	*6*	*1*	*3*	—	*12*	*22*	*2*	*1*	*4*	*3*	—	—	*1*	*1*
Staat **1927**	**831**	**466**	**177**	**20**	**167**	**1**	**369**	**501**	**44**	**100**	**180**	**51**	**7[1]**	**45**	**77**	**6**
1926	753	422	158	19	151	3	285	435[2]	20	127	165	46	9	41	69	5
1925	349[3]	167	71	19	88	3	144	194	7	61	84	18	7	16	43	3

[1]) Darunter 1 Kommanditgesellschaft auf Aktien. [2]) Außerdem 1 anderweitiger Gemeinschuldner.
[3]) 1 Fall beendet durch Zurücknahme des Konkursantrages.

Oberlandesgerichtsbezirk	Die beendeten Konkurse betrafen Unternehmungen, welche vor dem 31. Juli 1914	in der Zeit vom 1. Aug. 1914 bis 31. Dez. 1918	in der Zeit vom 1. Jan. 1919 bis 31. Dez. 1922	in der Zeit vom 1. Jan. 1923 bis 31. Dez 1923	nach dem 31. Dezember 1923 gegründet wurden [1])	Ort der gewerblichen Hauptniederlassung bzw. Wohnsitz des Gemeinschuldners: Kreisunmittelbare Stadt	Mittelbare Gemeinde	Als Erwerbszweig der Gemeinschuldner kamen in Betracht: Handwerk	Handel u. Verkehr	Industrie	Sonstige Berufe und Beruf nicht feststellbar
München	48	13	81	33	85	221	56	27	180	50	20
dav. München-Stadt	*21*	*10*	*50*	*31*	*68*	*191*	—	*15*	*123*	*42*	*11*
Zweibrücken	23	4	43	14	33	75	52	16	77	25	9
dav. Ludwigsh. a. Rh.-Stadt.	*3*	—	*10*	*2*	*2*	*18*	—	*3*	*14*	—	*1*
Bamberg	24	5	54	19	56	94	72	17	110	33	6
Nürnberg	49	5	48	14	48	127	47	24	96	47	7
dav. Nürnberg-Stadt	*20*	*2*	*23*	*5*	*27*	*84*	—	*9*	*46*	*27*	*2*
Augsburg	22	2	33	11	15	48	39	12	47	20	8
dav. Augsburg-Stadt	*9*	*1*	*10*	*5*	*3*	*30*	—	*1*	*19*	*8*	*2*
Staat **1927**	**166**	**29**	**259**	**91**	**237**	**565**	**266**	**96**	**510**	**175**	**50[2])**
1926	146	35	243	103	205	539	214	75	480	168	30
1925	55	15	145	63	62	264	85	27	209	100	13

[1]) Nachlässe sowie Fälle, die keine Unternehmung betreffen, nicht inbegriffen.
[2]) Darunter 16 Landwirtschaft.

Oberlandesgerichtsbezirk	Bei den beendeten Konkursverfahren war eine Deckung der bevorrechtigten Forderungen mit . . . % möglich [1]): 0 bis 5	über 5 bis 20	über 20 bis 50	über 50 bis 80	über 80 bis 99	100	nicht bevorrechtigten Forderungen mit . . . % möglich [1]): 0	über 0 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70 bis 80	über 80 bis 99	100
München	49	13	19	16	4	154	119	23	24	45	29	9	8	3	1	—	1	1
dav. München-Stadt . . .	*37*	*9*	*16*	*13*	*3*	*103*	*94*	*20*	*17*	*27*	*20*	*1*	*4*	*1*	*1*	—	*1*	*1*
Zweibrücken	17	4	7	8	3	77	44	5	8	26	15	8	2	2	1	1	1	5
dav. Ludwigsh. a. Rh.-Stadt	*1*	*1*	*1*	—	—	*13*	*4*	—	*1*	*5*	*3*	*2*	—	*1*	—	—	—	—
Bamberg	23	8	9	9	4	95	54	16	15	26	27	6	3	1	2	—	—	1
Nürnberg	36	8	11	5	2	101	71	20	15	28	16	5	4	5	3	1	1	1
dav. Nürnberg-Stadt . .	*25*	*5*	*5*	*1*	*2*	*39*	*45*	*9*	*9*	*12*	*3*	*1*	—	*1*	*2*	—	*1*	*1*
Augsburg	14	1	4	5	2	52	31	8	13	15	8	3	1	—	2	—	—	1
dav. Augsburg-Stadt . . .	*2*	—	*4*	*1*	*1*	*20*	*13*	*3*	*3*	*6*	*1*	—	*1*	—	—	—	—	*1*
Staat **1927**	**139**	**34**	**50**	**43**	**15**	**479**	**319**	**72**	**75**	**140**	**95**	**31**	**18**	**11**	**9**	**2**	**3**	**9**
1926	162	29	32	24	13	452	285	69	79	126	81	43	22	3	6	1	3	14
1925	64	9	19	13	7	198	126	33	33	54	31	18	7	1	1	1	1	9

[1]) Soweit Angaben vorlagen oder Verteilung stattfand.

2. Beendete Konkurse 1925—1927 (Fortsetzung)

Oberlandesgerichts-bezirk	Die beendeten Konkurse hatten eine Schuldenmasse von [1]) 1000 RM: unter 1	1 bis unter 5	5 bis unt. 10	10 bis unt. 20	20 bis unt. 50	50 bis unt. 100	100 bis unt. 500	500 und mehr	Dauer von Monat.: unter 6	6 bis unt. 12	Jahren: 1 bis unt. 2	2 bis unt. 3	3 bis unt. 4	4 bis unt. 5	5 bis unt. 10	10 und mehr
München	4	27	55	50	76	23	21	5	36	81	103	45	5	3	1	3
dav. München-Stadt	*4*	*17*	*37*	*34*	*57*	*20*	*14*	*4*	*28*	*55*	*66*	*34*	*4*	*2*	—	*2*
Zweibrücken	2	19	14	16	32	17	16	—	11	26	69	17	3	1	—	—
dav. Ludwigshafen a. Rh.-Stadt	—	—	—	*4*	*5*	*4*	*3*	—	—	*2*	*12*	*2*	*1*	*1*	—	—
Bamberg	—	23	30	36	42	9	7	2	15	40	89	16	3	—	2	1
Nürnberg	4	23	40	37	40	13	12	1	28	50	70	18	7	—	—	1
dav. Nürnberg-Stadt	*3*	*10*	*18*	*14*	*24*	*8*	*6*	*1*	*15*	*22*	*30*	*12*	*5*	—	—	—
Augsburg	—	15	12	24	16	8	6	—	10	22	38	13	1	—	2	1
dav. Augsburg-Stadt	—	*6*	*3*	*4*	*7*	*3*	*5*	—	*2*	*10*	*10*	*7*	—	—	—	*1*
Staat **1927**	**10**	**107**	**151**	**163**	**206**	**70**	**62**	**8**	**100**	**219**	**369**	**109**	**19**	**4**	**5**	**6**
1926	14	113	136	140	183	75	43	9	197	303	199	39	3	2	5	5
1925	4	46	73	78	62	29	26	2	124	154	52	2	3	3	9	2

[1]) Soweit die Schuldenmasse angegeben.

3. Beendete Geschäftsaufsichten 1925—1927

Oberlandesgerichts-bezirk	Beendete Geschäftsaufsichten zur Abwendung des Konkurses: insgesamt	davon wegen Überführung in den Konkurs	davon wegen Zwangsvergleichs	davon aus sonstigen Gründen	Von den beendeten Geschäftsaufsichten betrafen: natürliche Pers. u. nicht eingetr. Erwerbsuntern.	Nachlässe	Einzelfirmen	Gesellschaften überhaupt	davon[1]) offene Handelsgesellschaften	Kommanditgesellschaften	Aktiengesellschaften	Gesellschaften m. b. H.	Genossenschaften
München	59	5	44	10	27	2	20	9	5	1	2	1	1
dav. München-Stadt	*35*	*3*	*23*	*9*	*11*	*2*	*15*	*7*	*4*	*1*	*1*	*1*	—
Zweibrücken	13	3	6	4	6	—	5	2	—	—	—	2	—
dav. Ludwigshafen a. Rh.-Stadt	*4*	*1*	*1*	*2*	*1*	—	*1*	*2*	—	—	—	*2*	—
Bamberg	22	2	19	1	7	1	7	7	4	—	—	3	—
Nürnberg	33	3	27	3	15	—	10	7	4	—	2	1	1
dav. Nürnberg-Stadt	*18*	*1*	*15*	*2*	*10*	—	*5*	*3*	*3*	—	—	—	—
Augsburg	17	3	12	2	12	—	2	2	1	—	—	1	1
dav. Augsburg-Stadt	*4*	*1*	*2*	*1*	*2*	—	*1*	*1*	—	—	—	*1*	—
Staat **1927**	**144**	**16**	**108**	**20**	**67**	**3**	**44**	**27**	**14**	**1**	**4**	**8**	**3**
1926	915	50	711	154	384	1	316	209	109	14	37	48	5
1925	307	47	190	70	105	—	90	110	47	7	31	25	2

Oberlandesgerichts-bezirk	Die beendeten Geschäftsaufsichten betrafen Unternehmungen, welche gegründet wurden[2]): vor dem 31. Juli 1914	in der Zeit vom 1. August 1914 bis 31. Dezember 1918	1. Januar 1919 bis 31. Dezember 1922	1. Januar 1923 bis 31. Dezember 1923	nach dem 31. Dezember 1923	Ort der gewerblichen Hauptniederlassung bzw. Wohnsitz des Gemeinschuldners: Kreisunmittelbare Stadt	Mittelbare Gemeinde	Als Erwerbszweig der Gemeinschuldner kamen in Betracht: Handwerk	Handel und Verkehr	Industrie	Sonstige Berufe und Beruf nicht feststellbar	Die beendeten Geschäftsaufsichten hatten eine Dauer von: unter 1 Monat	1 bis 3 Monaten	mehr als 3 Monaten
München	24	4	12	3	14	47	12	6	40	10	3	2	14	43
dav. München-Stadt	*13*	*2*	*6*	*1*	*11*	*35*	—	*2*	*26*	*7*	—	*2*	*10*	*23*
Zweibrücken	9	—	3	—	1	9	4	1	4	5	3	—	5	8
dav. Ludwigshafen a. Rh.-Stadt	*1*	—	*2*	—	*1*	*4*	—	—	*1*	*3*	—	—	—	*4*
Bamberg	8	1	7	2	3	14	8	3	13	6	—	1	3	18
Nürnberg	20	—	9	1	3	29	4	3	16	11	3	3	5	25
dav. Nürnberg-Stadt	*10*	—	*4*	*1*	*3*	*18*	—	*3*	*11*	*3*	*1*	*1*	*4*	*13*
Augsburg	8	1	5	—	3	8	9	6	7	4	—	1	6	10
dav. Augsburg-Stadt	*2*	—	*1*	—	*1*	*4*	—	—	*2*	*2*	—	*1*	*1*	*2*
Staat **1927**	**69**	**6**	**36**	**6**	**24**	**107**	**37**	**19**	**80**	**36**	**9**	**7**	**33**	**104**
1926	423	38	273	56	124	612	303	113	518	258	26	19	338	558
1925	97	18	126	27	39	248	59	11	167	123	6	18	147	142

[1]) Außerdem 1926: 1 anderweitige Gesellschaft. [2]) Nachlässe nicht inbegriffen.

3. Geschäftsstatistik der Strafgerichte

(Mitteilung des Staatsministeriums der Justiz)

a) Tätigkeit der Amtsgerichte 1924—1926

Oberlandesgerichtsbezirk	Anhängig wurden: Anzeigen bei den Amtsanwälten	Strafbefehle in Forstrügesachen	Privatklagesachen	Anträge auf Erlaß anderweitiger Strafbefehle	Anklagesachen wegen: Verbrechen	Vergehen	Übertretungen	Urteile der: Amtsrichter	Schöffengerichte mit 1 Berufsrichter	Schöffengerichte mit 2 Berufsrichter	Jugendgerichte: großen	kleinen
München . .	73 796	5 766	6 683	116 424	4 151	6 480	2 151	23 234	2 298	408	11	1 523
Zweibrücken .	70 053	12 725	1 454	65 581	1 038	2 562	831	6 367	962	216	—	366
Bamberg . .	46 940	16 365	3 506	72 719	1 681	3 552	992	10 119	791	259	5	821
Nürnberg . .	87 761	16 362	4 430	84 817	2 047	3 289	1 537	12 432	1 331	439	6	1 036
Augsburg . .	64 235	5 379	2 773	53 650	1 752	2 036	687	7 406	887	225	3	584
Staat 1926	342 785	56 597	18 846	393 191	10669	17 919	6 198	59 558	6 269	1547	25	4 330
1925	314 981	52 420	21 739	385 104	9 936	16 135	6 322	54 070	5 739	1623	16	4 407
1924[1]	227 684	70 341	13 991	264 018	6 324	10 512	4 482	39 078	3 741	927	20	3 444

[1]) April mit Dezember infolge der ab 1. April 1924 in Kraft getretener Neuerungen (Bekanntmachung vom 22. März 1924, RGBl. S. 299).

b) Tätigkeit der Strafkammern und Schwurgerichte 1924—1926

Oberlandesgerichtsbezirk	Anhängig wurden: Anzeigesachen	Voruntersuchungen	Hauptverfahren vor den Schwurgerichten	Berufungen vor den kleinen Strafkammern: Privatklagen	Andere Vergehen u. Übertretungen	Verbrechen	Berufungen vor den großen Strafkammern: Vergehen	Verbrechen	Beschwerden	Urteile der: Schwurgerichte	kleinen Strafkammern	großen Strafkammern
München . .	134 243	949	204	440	2 104	184	215	340	3 518	203	1 911	447
Zweibrücken .	38 203	225	75	61	572	22	176	49	811	73	498	161
Bamberg . .	71 294	691	111	251	1 133	101	124	153	1 385	98	914	250
Nürnberg . .	93 129	1 034	150	328	1 615	138	252	267	2 103	130	1 397	398
Augsburg . .	41 418	448	90	137	745	72	117	153	1 269	79	702	216
Staat 1926	378 287	3 347	630	1 217	6 169	517	884	962	9 086	583	5 422	1 472
1925	401 414	3 605	633	325	5 660	423	866	960	8 622	609	4 834	1 397
1924[1]	268 324	2 577	429	225	3 935	345	447	555	6 028	383	3 544	697

[1]) April mit Dezember infolge der ab 1. April 1924 in Kraft getretenen Neuerungen (Bekanntmachung vom 22. März 1924, RGBl. S. 299).

c) Untersuchungshaft 1924—1926

1. Wegen Verbrechen und Vergehen

Jahr	Zahl der in Untersuchungshaft genommenen Personen überhaupt	Davon nur wegen Kollusionsverdachts	Untersuchungshaft wegen Verbrechen und Vergehen[1]								
			Zahl der Personen	Dauer				beendet durch			
				bis zu 2 Wochen	2—4 Wochen	mehr als 4 Wochen bis zu 3 Monaten	mehr als 3 Monate	Einstellung durch Amts- bzw. Staatsanwaltschaft	Gerichtsbeschluß	Urteil auf Freisprechung, Einstellung od. Unzulässigkeit d. Strafverfolg.	Verurteilung
	bei den **Amtsgerichten**										
Staat 1926	22 780	206	9 161	4 638	2 159	2 055	309	296	191	230	8 444
1925	14 150	101	3 864	2 497	860	440	67	55	42	50	3 717
1924	14 707	82	4 571	2 671	1 246	607	47	52	30	99	4 390
	bei den **Landgerichten**										
Staat 1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1925	6 779	119	5 040	1 750	1 212	1 777	301	197	194	164	4 485
1924	3 743	46	2 900	695	633	1 314	258	140	122	96	2 542
	bei den **Schwurgerichten**										
Staat 1926	429	12	429	50	54	192	133	10	70	46	303
1925	512	17	511	85	64	237	125	9	73	59	370
1924	383	22	383	36	37	208	102	1	31	37	314
Insges. 1926	23 209	218	9 590	4 688	2 213	2 247	442	306	261	276	8 747
1925	21 441	237	9 415	4 332	2 136	2 454	493	261	309	273	8 572
1924	18 833	150	7 854	3 402	1 916	2 129	407	193	183	232	7 246

[1]) Bei den Verfahren vor den Amtsgerichten sind teilweise Übertretungen miteinbezogen, soweit sie mit Vergehen abgeurteilt wurden.

2. Wegen Übertretungen

Jahr	Untersuchungshaft nur wegen Übertretungen								
	Zahl der Personen	Dauer				beendet durch			
		bis zu 1 Woche	mehr als 1 bis 2 Wochen	mehr als 2 bis 4 Wochen	mehr als 4 Wochen	Einstellung durch Amts- bzw. Staatsanwaltschaft	Gerichtsbeschluß	Urteil auf Freisprechung, Einstellung oder Unzulässigkeit der Strafverfolgung	Verurteilung
	bei den **Amtsgerichten**								
Staat 1926	13 619	11 971	1 470	160	18	83	9	18	13 509
1925	10 286	8 967	1 177	123	19	59	126	19	10 082
1924	10 136	8 555	1 362	168	51	36	86	32	9 982
	bei den **Landgerichten**								
Staat 1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1925	1 740	1 291	350	85	14[1])	7	2	6	1 725
1924	843	641	184	17	1	1	—	1	841

[1]) Hierunter 1 Person vom Schwurgericht abgeurteilt.

4. Kriminalität der Bevölkerung

(„Zeitschrift")

a) Rechtskräftige Aburteilung der angeklagten Personen 1926 und 1927

Deliktsgruppe	Abgeurteilte überhaupt	Davon			
		Verurteilung	Freisprechung	Absehen von Strafe	Einstellung des Verfahrens
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	1 806	1 704	100	2	—
2. Verbrechen und Vergehen wider die öffentl. Ordnung	27 927	27 104	720	1	102
darunter: Hausfriedensbruch	*1 725*	*1 600*	*73*	*1*	*51*
Zuwiderhandlungen gegen die Gewerbeordnung	*2 220*	*2 157*	*55*	—	*8*
Zuwiderhandlungen gegen das Kraftfahrgesetz	*7 755*	*7 628*	*117*	—	*10*
Vergehen geg. das Notges. vom 24. Febr. 1923	*9 560*	*9 351*	*199*	—	*10*
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	72	60	10	2	—
4. Verletzung der Eidespflicht	558	361	195	—	2
darunter: Meineid	*405*	*260*	*144*	—	*1*
Fahrlässiger Falseheid	*132*	*87*	*44*	—	*1*
5. Falsche Anschuldigung	138	82	55	—	1
6. Vergeh., die sich auf die Religion bezieh.	140	131	9	—	—
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	26	23	3	—	—
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	2 779	2 268	480	10	21
darunter: Blutschande	*183*	*165*	*18*	—	—
Widernatürliche Unzucht	*219*	*188*	*24*	*3*	*4*
Kuppelei	*571*	*412*	*154*	—	*5*
Zuhälterei	*94*	*77*	*17*	—	—
9. Beleidigung	10 423	6 757	854	2	2 810
10. Zweikampf	11	9	2	—	—
11. Verbrech. u. Vergehen wider das Leben	1 263	1 026	229	—	8
darunter: Mord und Totschlag	*93*	*78*	*15*	—	—
Kindsmord	*37*	*34*	*3*	—	—
Abtreibung (§ 218 Abs. I—III, Vergehen)	*820*	*721*	*92*	—	*7*
Abtreibung (§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	*18*	*17*	*1*	—	—
Fahrlässige Tötung	*289*	*172*	*116*	—	*1*
Aussetzung	*6*	*4*	*2*	—	—
12. Körperverletzung	16 539	14 239	1 954	9	337
darunter: Leichte Körperverletzung	*3 160*	*2 761*	*240*	*5*	*153*
Gefährliche „	*10 803*	*9 317*	*1 320*	*3*	*161*
Schwere „	*21*	*15*	*6*	—	—
Fahrlässige „ (§ 230 Abs. I)	*1 376*	*1 164*	*197*	*1*	*14*
„ „ (§ 230 Abs. II)	*1 087*	*909*	*169*	—	*9*
13. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	1 983	1 799	160	2	22
darunter: Nötigung	*589*	*518*	*64*	—	*7*
Bedrohung	*1 283*	*1 186*	*81*	*2*	*14*
14. Diebstahl und Unterschlagung	19 485	16 800	2 412	103	170
darunter: Einfacher Diebstahl	*10 707*	*9 285*	*1 244*	*88*	*88*
„ „ im Rückfall	*1 533*	*1 326*	*195*	*1*	*11*
Schwerer Diebstahl	*1 584*	*1 371*	*200*	*2*	*11*
„ „ im Rückfall	*447*	*421*	*25*	—	*1*
Unterschlagung	*5 214*	*4 397*	*746*	*12*	*59*
15. Raub und Erpressung	268	189	76	—	3
16. Begünstigung und Hehlerei	1 856	1 418	409	13	16
17. Betrug und Untreue	15 721	12 870	2 655	9	187
darunter: Einfacher Betrug	*12 144*	*9 784*	*2 188*	*9*	*161*
Betrug im Rückfall	*1 291*	*1 072*	*206*	—	*13*
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm.Ges.)	*907*	*812*	*90*	—	*5*
18. Urkundenfälschung	1 692	1 541	145	2	4
19. Bankrott	117	86	31	—	—
20. Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	2 491	2 148	318	1	24
darunter: Jagdvergehen	*1 000*	*845*	*150*	—	*5*
Fischereivergehen	*91*	*87*	*4*	—	—
Verbotenes Glücksspiel	*733*	*715*	*16*	*1*	*1*
21. Sachbeschädigung	1 832	1 609	198	4	21
22. Gemeingefährl. Verbrech. u. Vergehen	3 731	3 270	392	3	66
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	*116*	*87*	*29*	—	—
Fahrlässige „	*288*	*208*	*79*	*1*	—
Vorsätzliche Transportgefährdg.	*35*	*27*	*8*	—	—
Fahrlässige „	*1 058*	*853*	*141*	*2*	*62*
Vergehen geg. das Viehseuchenges.	*1 900*	*1 812*	*86*	—	*2*
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	340	289	51	—	—
Insgesamt 1927	**111 198**	**95 783**	**11 458**	**163**	**3 794**
1926	105 624	90 847	11 081	129	3 567

b) Rechtskräftige Aburteilung von Jugendlichen 1926 und 1927

Deliktsgruppe	Angeklagte, gegen welche das Verfahren rechtskräftig beendet wurde: überhaupt	davon durch Verurteilung: männlich	Verurteilung: weiblich	Verurteilung: darunter Ausländer (männl. + weibl.)	Absehen von Strafe gemäß § 6 des Jugendgerichtsgesetzes	Absehen von Strafe gemäß § 9, 4 des Jugendgerichtsgesetzes	Freisprechung gemäß § 3 des Jugendgerichtsgesetzes	Freisprechung: übrige	Einstellung des Verfahrens	Angeordnete Erziehungsmaßregeln	Verfügte Strafaussetzungen
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	22	16	3	5	2	—	—	1	—	3	11
2. Verbrechen u. Vergehen wider die öffentl. Ordnung	482	429	46	44	—	1	—	6	—	8	15
darunter: Hausfriedensbruch	60	55	3	2	—	1	—	1	—	4	5
Zuwiderhandlung gegen die Gewerbeordnung	10	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ das Kraftfahrgesetz	270	260	9	4	—	—	—	1	—	1	1
Vergehen gegen das Notgesetz v. 24. Februar 1923	38	35	2	—	—	—	—	1	—	—	—
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	7	4	1	1	2	—	—	—	—	2	4
4. Verletzung der Eidespflicht	12	7	1	—	—	—	1	3	—	—	6
darunter: Meineid	9	4	1	—	—	—	1	3	—	—	4
Fahrlässiger Falscheid	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1
5. Falsche Anschuldigung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	18	16	—	—	—	—	—	2	—	1	3
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	301	230	17	3	9	1	13	31	—	68	213
darunter: Blutschande	16	7	6	1	—	—	1	2	—	2	12
Widernatürliche Unzucht	36	27	—	—	3	—	5	1	—	11	18
Kuppelei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zuhälterei	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
9. Beleidigung	63	40	17	—	—	2	—	2	2	2	9
10. Zweikampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Verbrechen und Vergehen wider das Leben	37	12	23	—	—	—	1	1	—	3	29
darunter: Mord und Totschlag	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1
Kindsmord	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	3
Abtreibung (§ 218 Abs. I—III, Vergehen)	19	2	17	—	—	—	—	—	—	2	17
„ (§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrlässige Tötung	11	9	—	—	—	—	1	1	—	—	8
Aussetzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Körperverletzung	581	516	23	4	4	5	3	30	—	11	118
darunter: Leichte Körperverletzung	98	82	8	1	3	2	1	2	—	3	4
Gefährliche „	361	326	10	3	1	2	2	20	—	7	99
Schwere „	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Fahrlässige „ (§ 230 Abs. I)	105	92	5	—	—	1	—	7	—	—	11
„ „ (§ 230 Abs. II)	11	10	—	—	—	—	—	1	—	1	—
13. Verbrechen u. Vergehen wider die persönl. Freiheit	28	24	1	—	2	—	—	1	—	3	3
darunter: Nötigung	8	7	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Bedrohung	19	16	1	—	2	—	—	—	—	3	3
14. Diebstahl und Unterschlagung	2 293	1 627	427	32	72	31	27	101	8	472	1 272
darunter: Einfacher Diebstahl	1 717	1 156	368	19	61	27	24	73	8	349	931
„ „ im Rückfall	15	13	1	1	1	—	—	—	—	2	1
Schwerer Diebstahl	373	330	25	9	2	—	2	14	—	73	263
„ „ im Rückfall	4	4	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Unterschlagung	184	124	33	3	8	4	1	14	—	47	76
15. Raub und Erpressung	12	9	1	—	—	—	—	2	—	3	6
16. Begünstigung und Hehlerei	85	58	5	1	10	3	3	6	—	26	27
17. Betrug und Untreue	230	160	51	5	6	3	3	7	—	38	89
darunter: Einfacher Betrug	210	145	46	4	6	3	3	7	—	37	87
Betrug im Rückfall	3	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm.Ges.)	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Urkundenfälschung	77	59	14	2	2	—	1	1	—	20	59
19. Bankrott	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Strafbar. Eigennutz u. Verletzung fremd. Geheimnisse	119	111	2	—	1	—	—	5	—	6	5
darunter: Jagdvergehen	55	52	—	—	—	—	—	3	—	5	4
Fischereivergehen	9	8	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Verbotenes Glücksspiel	52	50	—	—	1	—	—	1	—	1	—
21. Sachbeschädigung	172	156	2	—	4	—	3	5	2	8	19
22 Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	107	76	15	—	2	1	1	12	—	8	34
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	23	17	5	—	—	—	—	1	—	4	18
Fahrlässige „	26	17	3	—	1	—	—	5	—	1	6
Vorsätzliche Transportgefährdung	15	15	—	—	—	—	—	—	—	1	6
Fahrlässige „	18	12	1	—	1	1	1	2	—	1	1
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	15	8	4	—	—	—	—	3	—	—	—
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Insgesamt 1927	**4 650**	**3 552**	**651**	**97**	**116**	**47**	**56**	**216**	**12**	**682**	**1 924**
1926	4 408	3 366	646	68	89	40	36	221	10	508	1 856

c) Verurteilte 1926 und 1927

Deliktsgruppe	Verurteilte insgesamt			Davon: Erwachsene			Davon: Jugendliche		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	1 559	145	1 704	1 543	142	1 685	16	3	19
2. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	23 594	3 510	27 104	23 165	3 464	26 629	429	46	475
darunter: Hausfriedensbruch	*1 341*	*259*	*1 600*	*1 286*	*256*	*1 542*	*55*	*3*	*58*
Zuwiderhandlung gegen die Gewerbeordnung	*1 312*	*845*	*2 157*	*1 309*	*838*	*2 147*	*3*	*7*	*10*
Zuwiderhandlung gegen das Kraftfahrgesetz	*7 378*	*250*	*7 628*	*7 118*	*241*	*7 359*	*260*	*9*	*269*
Vergehen gegen das Notgesetz vom 24. Febr. 1923	*8 107*	*1 244*	*9 351*	*8 072*	*1 242*	*9 314*	*35*	*2*	*37*
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	46	14	60	42	13	55	4	1	5
4. Verletzung der Eidespflicht	256	105	361	249	104	353	7	1	8
darunter: Meineid	*177*	*83*	*260*	*173*	*82*	*255*	*4*	*1*	*5*
Fahrlässiger Falscheid	*66*	*21*	*87*	*64*	*21*	*85*	*2*	*—*	*2*
5. Falsche Anschuldigung	53	29	82	53	28	81	—	1	1
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	111	20	131	95	20	115	16	—	16
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	17	6	23	17	6	23	—	—	—
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	1 896	372	2 268	1 666	355	2 021	230	17	247
darunter: Blutschande	*109*	*56*	*165*	*102*	*50*	*152*	*7*	*6*	*13*
Widernatürliche Unzucht	*188*	*—*	*188*	*161*	*—*	*161*	*27*	*—*	*27*
Kuppelei	*158*	*254*	*412*	*158*	*254*	*412*	*—*	*—*	*—*
Zuhälterei	*77*	*—*	*77*	*77*	*—*	*77*	*—*	*—*	*—*
9. Beleidigung	5 079	1 678	6 757	5 039	1 661	6 700	40	17	57
10. Zweikampf	9	—	9	9	—	9	—	—	—
11. Verbrech. u. Vergeh. wider das Leben	489	537	1 026	477	514	991	12	23	35
darunter: Mord und Totschlag	*72*	*6*	*78*	*71*	*5*	*76*	*1*	*1*	*2*
Kindsmord	*2*	*32*	*34*	*2*	*27*	*29*	*—*	*5*	*5*
Abtreibung (§ 218 Abs. I–III, Vergehen)	*248*	*473*	*721*	*246*	*456*	*702*	*2*	*17*	*19*
Abtreibung (§ 218 Abs. IV, Verbr.)	*11*	*6*	*17*	*11*	*6*	*17*	*—*	*—*	*—*
Fahrlässige Tötung	*154*	*18*	*172*	*145*	*18*	*163*	*9*	*—*	*9*
Aussetzung	*2*	*2*	*4*	*2*	*2*	*4*	*—*	*—*	*—*
12. Körperverletzung	13 478	761	14 239	12 962	738	13 700	516	23	539
darunter: Leichte Körperverletzung	*2 556*	*205*	*2 761*	*2 474*	*197*	*2 671*	*82*	*8*	*90*
Gefährl. „	*8 856*	*461*	*9 317*	*8 530*	*451*	*8 981*	*326*	*10*	*336*
Schwere „	*15*	*—*	*15*	*14*	*—*	*14*	*1*	*—*	*1*
Fahrlässige „ (§ 230 Abs. I)	*1 082*	*82*	*1 164*	*990*	*77*	*1 067*	*92*	*5*	*97*
„ „ (§ 230 Abs. II)	*897*	*12*	*909*	*887*	*12*	*899*	*10*	*—*	*10*
13. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	1 667	132	1 799	1 643	131	1 774	24	1	25
darunter: Nötigung	*471*	*47*	*518*	*464*	*47*	*511*	*7*	*—*	*7*
Bedrohung	*1 135*	*51*	*1 186*	*1 119*	*50*	*1 169*	*16*	*1*	*17*
14. Diebstahl und Unterschlagung	13 368	3 432	16 800	11 741	3 005	14 746	1 627	427	2 054
darunter: Einfacher Diebstahl	*7 008*	*2 277*	*9 285*	*5 852*	*1 909*	*7 761*	*1 156*	*368*	*1 524*
„ „ im Rückfall	*1 023*	*303*	*1 326*	*1 010*	*302*	*1 312*	*13*	*1*	*14*
Schwerer Diebstahl	*1 258*	*113*	*1 371*	*928*	*88*	*1 016*	*330*	*25*	*355*
„ „ im Rückfall	*391*	*30*	*421*	*387*	*30*	*417*	*4*	*—*	*4*
Unterschlagung	*3 688*	*709*	*4 397*	*3 564*	*676*	*4 240*	*124*	*33*	*157*
15. Raub und Erpressung	163	26	189	154	25	179	9	1	10
16. Begünstigung und Hehlerei	963	455	1 418	905	450	1 355	58	5	63
17. Betrug und Untreue	10 761	2 109	12 870	10 601	2 058	12 659	160	51	211
darunter: Einfacher Betrug	*8 476*	*1 308*	*9 784*	*8 331*	*1 262*	*9 593*	*145*	*46*	*191*
Betrug im Rückfall	*951*	*121*	*1 072*	*949*	*120*	*1 069*	*2*	*1*	*3*
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm. Ges.)	*209*	*603*	*812*	*209*	*599*	*808*	*—*	*4*	*4*
18. Urkundenfälschung	1 283	258	1 541	1 224	244	1 468	59	14	73
19. Bankrott	81	5	86	81	5	86	—	—	—
20. Strafbarer Eigennutz u. Verletzung fremder Geheimnisse	2 033	115	2 148	1 922	113	2 035	111	2	113
darunter: Jagdvergehen	*830*	*15*	*845*	*778*	*15*	*793*	*52*	*—*	*52*
Fischereivergehen	*87*	*—*	*87*	*79*	*—*	*79*	*8*	*—*	*8*
Verbotenes Glücksspiel	*698*	*17*	*715*	*648*	*17*	*665*	*50*	*—*	*50*
21. Sachbeschädigung	1 523	86	1 609	1 367	84	1 451	156	2	158
22. Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	2 740	530	3 270	2 664	515	3 179	76	15	91
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	*74*	*13*	*87*	*57*	*8*	*65*	*17*	*5*	*22*
Fahrlässige „	*138*	*70*	*208*	*121*	*67*	*188*	*17*	*3*	*20*
Vorsätzl. Transportgefährdung	*27*	*—*	*27*	*12*	*—*	*12*	*15*	*—*	*15*
Fahrlässige „	*829*	*24*	*853*	*817*	*23*	*840*	*12*	*1*	*13*
Vergehen geg. d. Viehseuchenges.	*1 464*	*348*	*1 812*	*1 456*	*344*	*1 800*	*8*	*4*	*12*
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	279	10	289	277	9	286	2	1	3
Insgesamt 1927	**81 448**	**14 335**	**95 783**	**77 896**	**13 684**	**91 580**	**3 552**	**651**	**4 203**
1926	77 057	13 790	90 847	73 691	13 144	86 835	3 366	646	4 012

d) Verhältnis der Verurteilten zur strafmündigen Bevölkerung 1926 und 1927

Deliktsgruppe	Auf 100 000 der erwachsenen strafmündigen Bevölkerung treffen ...... Verurteilte			Auf 100 000 der jugendlichen strafmündigen Bevölkerung treffen ...... Verurteilte		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	67	6	34	5	1	3
2. Verbrech. und Vergeh. wid. die öffentl. Ordnung	1 001	134	543	136	15	75
darunter: Hausfriedensbruch	*56*	*10*	*31*	*17*	*1*	*9*
Zuwiderhandlungen gegen die Gewerbeordnung	*57*	*3*	*44*	*1*	*2*	*2*
„ „ das Kraftfahrgesetz	*308*	*9*	*150*	*82*	*3*	*43*
Vergehen gegen das Notgesetz vom 24. Februar 1923	*349*	*48*	*190*	*11*	*1*	*6*
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	2	1	1	1	0	1
4. Verletzung der Eidespflicht	11	4	7	2	0	1
darunter: Meineid	*7*	*3*	*5*	*1*	*0*	*1*
Fahrlässiger Falscheid	*3*	*1*	*2*	*1*	—	*0*
5. Falsche Anschuldigung	2	1	2	—	0	0
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	4	1	2	5	—	3
7. Verbrech. u. Verg. in Bezieh. auf d. Personenstand	1	0	0	—	—	—
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	72	14	41	73	6	39
darunter: Blutschande	*4*	*2*	*3*	*2*	*2*	*2*
Widernatürliche Unzucht	*7*	—	*3*	*9*	—	*4*
Kuppelei	*7*	*10*	*8*	—	—	—
Zuhälterei	*3*	—	*2*	—	—	—
9. Beleidigung	218	64	137	13	5	9
10. Zweikampf	0	—	0	—	—	—
11. Verbrechen und Vergehen wider das Leben	21	20	20	4	7	6
darunter: Mord und Totschlag	*3*	*0*	*2*	*0*	*0*	*0*
Kindsmord	*0*	*1*	*1*	—	*2*	*1*
Abtreibung (§ 218 Abs. I—III, Vergehen)	*11*	*18*	*14*	*1*	*5*	*3*
„ (§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	*1*	*0*	*0*	—	—	—
Fahrlässige Tötung	*6*	*1*	*3*	*3*	—	*2*
Aussetzung	*0*	*0*	*0*	—	—	—
12. Körperverletzung	560	29	279	163	7	85
darunter: Leichte Körperverletzung	*107*	*8*	*54*	*26*	*2*	*14*
Gefährliche „	*369*	*17*	*183*	*103*	*3*	*53*
Schwere „	*1*	—	*0*	*0*	—	*0*
Fahrlässige „ (§ 230 Abs. I)	*43*	*3*	*22*	*29*	*2*	*15*
„ „ (§ 230 Abs. II)	*38*	*0*	*18*	*3*	—	*2*
13. Verbrech. und Vergeh. wid. die persönl. Freiheit	71	5	36	7	0	4
darunter: Nötigung	*20*	*2*	*10*	*2*	—	*1*
Bedrohung	*48*	*2*	*24*	*5*	*0*	*3*
14. Diebstahl und Unterschlagung	507	116	301	514	135	325
darunter: Einfacher Diebstahl	*253*	*74*	*158*	*366*	*117*	*241*
„ „ im Rückfall	*43*	*12*	*27*	*4*	*0*	*2*
Schwerer Diebstahl	*40*	*3*	*21*	*104*	*8*	*56*
„ „ im Rückfall	*17*	*1*	*9*	*1*	—	*1*
Unterschlagung	*154*	*26*	*86*	*39*	*10*	*25*
15. Raub und Erpressung	7	1	4	3	0	2
16. Begünstigung und Hehlerei	39	17	28	18	2	10
17. Betrug und Untreue	458	79	258	51	16	33
darunter: Einfacher Betrug	*360*	*49*	*196*	*46*	*15*	*30*
Betrug im Rückfall	*41*	*5*	*22*	*1*	*0*	*0*
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm. Ges.)	*9*	*23*	*16*	—	*1*	*1*
18. Urkundenfälschung	53	9	30	19	5	12
19. Bankrott	3	0	2	—	—	—
20. Strafb. Eigennutz u. Verletzg. fremd. Geheimnisse	83	4	41	35	1	18
darunter: Jagdvergehen	*34*	*1*	*16*	*16*	—	*8*
Fischereivergehen	*3*	—	*2*	*3*	—	*1*
Verbotenes Glücksspiel	*28*	*1*	*14*	*16*	—	*8*
21. Sachbeschädigung	59	3	30	49	1	25
22. Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	115	20	65	24	5	14
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	*2*	*0*	*1*	*5*	*2*	*3*
Fahrlässige „	*5*	*3*	*4*	*5*	*1*	*3*
Vorsätzliche Transportgefährdung	*1*	—	*0*	*5*	—	*2*
Fahrlässige „	*35*	*1*	*17*	*4*	*0*	*2*
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	*63*	*13*	*37*	*3*	*1*	*2*
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	12	0	6	1	0	0
Insgesamt 1927	3 366	528	1 867	1 123	206	665
1926	3 184	507	1 770	1 064	204	635

c) Verbrechen und Vergehen nach dem Orte der Tat 1926 und 1927

1. Nach Oberlandesgerichtsbezirken

Deliktsgruppe	Verurteilt wurden im Oberlandesgerichtsbezirk									
	München[1]		Zweibrücken		Bamberg		Nürnberg		Augsburg	
	überhaupt	auf 100 000 der Bevölkerung	überhaupt	auf 100 000 der Bevölkerung	überhaupt	auf 100 000 der Bevölkerung	überhaupt	auf 100 000 der Bevölkerung	überhaupt	auf 100 000 der Bevölkerung
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	506	23	266	29	314	21	410	26	208	18
2. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	6 192	284	5 939	637	4 955	332	6 376	400	3 642	308
darunter: Hausfriedensbruch	*408*	*19*	*182*	*20*	*244*	*16*	*521*	*33*	*245*	*21*
Zuwiderhandl. geg. die Gewerbeordnung	*505*	*23*	*311*	*33*	*365*	*24*	*767*	*48*	*209*	*18*
„ geg. das Kraftfahrgesetz	*2 161*	*99*	*1 053*	*113*	*1 426*	*95*	*1 798*	*113*	*1 190*	*101*
Vergehen geg. das Notgesetz vom 24. Febr. 1923	*1 150*	*53*	*2 968*	*319*	*2 002*	*134*	*1 866*	*117*	*1 365*	*116*
3. Münzverbrechen u. Münzvergehen	17	1	5	1	8	1	23	1	7	1
4. Verletzung der Eidespflicht	123	6	48	5	62	4	81	5	47	4
darunter: Meineid	*84*	*4*	*32*	*3*	*47*	*3*	*63*	*4*	*34*	*3*
Fahrlässiger Falscheid	*33*	*2*	*13*	*1*	*14*	*1*	*15*	*1*	*12*	*1*
5. Falsche Anschuldigung	22	1	11	1	20	1	21	1	8	1
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	33	2	32	3	27	2	19	1	20	2
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	10	0	1	0	5	0	6	0	1	0
8. Verbrechen u. Vergehen wid. die Sittlichkeit	793	36	264	28	318	21	521	33	372	31
darunter: Blutschande	*44*	*2*	*27*	*3*	*24*	*2*	*35*	*2*	*35*	*3*
Widernatürliche Unzucht	*72*	*3*	*21*	*2*	*30*	*2*	*40*	*3*	*25*	*2*
Kuppelei	*166*	*8*	*32*	*3*	*46*	*3*	*123*	*8*	*45*	*4*
Zuhälterei	*46*	*2*	*2*	*0*	*1*	*0*	*22*	*1*	*6*	*1*
9. Beleidigung	1 886	87	1 048	112	1 332	89	1 649	103	842	71
10. Zweikampf	6	0	2	0	—	—	—	—	1	0
11. Verbrechen u. Vergehen wider das Leben	396	18	146	16	122	8	212	13	150	13
darunter: Mord und Totschlag	*29*	*1*	*13*	*1*	*11*	*1*	*17*	*1*	*8*	*1*
Kindsmord	*18*	*1*	*5*	*1*	*3*	*0*	*8*	*0*	—	—
Abtreibung (§ 218 Abs. I-III, Vergehen)	*281*	*13*	*105*	*11*	*80*	*5*	*144*	*9*	*111*	*10*
„ (§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	*10*	*0*	*4*	*1*	—	—	—	—	*3*	*0*
Fahrlässige Tötung	*57*	*3*	*19*	*2*	*27*	*2*	*43*	*3*	*26*	*2*
Aussetzung	*1*	*0*	—	—	*1*	*0*	—	—	*2*	*0*
12. Körperverletzung	3 723	171	2 825	303	2 873	192	3 461	217	1 357	115
darunter: Leichte Körperverletzung	*588*	*27*	*717*	*77*	*564*	*38*	*652*	*41*	*240*	*20*
Gefährliche „	*2 496*	*115*	*1 764*	*189*	*1 997*	*134*	*2 169*	*136*	*891*	*76*
Schwere „	*3*	*0*	*4*	*0*	*2*	*0*	*4*	*0*	*2*	*0*
Fahrlässige „ (§ 230, Abs. I)	*342*	*16*	*191*	*20*	*190*	*13*	*324*	*20*	*117*	*10*
Fahrlässige „ (§ 230, Abs. II)	*280*	*13*	*133*	*14*	*115*	*8*	*287*	*18*	*94*	*8*
13. Verbrechen und Vergehen wid. die persönliche Freiheit	511	23	312	34	308	21	438	28	230	19
darunter: Nötigung	*132*	*6*	*65*	*7*	*80*	*5*	*175*	*11*	*66*	*6*
Bedrohung	*348*	*16*	*238*	*26*	*213*	*14*	*237*	*15*	*150*	*13*
14. Diebstahl und Unterschlagung	5 458	251	1 896	204	3 112	208	3 765	236	2 569	217
darunter: Einfacher Diebstahl	*2 956*	*136*	*1 040*	*112*	*1 789*	*119*	*2 038*	*128*	*1 462*	*124*
Einfacher „ im Rückfall	*479*	*22*	*125*	*13*	*192*	*13*	*298*	*19*	*232*	*19*
Schwerer Diebstahl	*436*	*20*	*157*	*17*	*251*	*17*	*339*	*21*	*188*	*16*
Schwerer „ im Rückfall	*140*	*6*	*43*	*5*	*59*	*4*	*109*	*7*	*70*	*6*
Unterschlagung	*1 447*	*67*	*531*	*57*	*821*	*55*	*981*	*61*	*617*	*52*
15. Raub und Erpressung	57	3	27	3	29	2	26	2	50	4
16. Begünstigung und Hehlerei	449	21	158	17	251	17	332	21	228	19
17. Betrug und Untreue	3 887	178	1 464	157	2 690	180	2 754	173	2 075	176
darunter: Einfacher Betrug	*3 029*	*139*	*975*	*105*	*2 136*	*143*	*2 055*	*129*	*1 589*	*135*
Betrug im Rückfall	*389*	*18*	*60*	*6*	*180*	*12*	*235*	*15*	*208*	*18*
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm. Ges.)	*217*	*10*	*122*	*13*	*142*	*10*	*177*	*11*	*154*	*13*
18. Urkundenfälschung	509	23	161	17	277	19	342	22	252	21
19. Bankrott	12	1	27	3	28	2	13	1	6	1
20. Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	714	33	306	33	428	29	443	28	257	22
darunter: Jagdvergehen	*305*	*14*	*148*	*16*	*159*	*11*	*106*	*7*	*127*	*11*
Fischereivergehen	*38*	*2*	*13*	*1*	*14*	*1*	*8*	*1*	*14*	*1*
Verbotenes Glücksspiel	*262*	*12*	*95*	*10*	*100*	*7*	*197*	*12*	*61*	*5*
21. Sachbeschädigung	354	16	285	31	303	20	427	27	240	20
22. Gemeingefährliche Verbrechen u. Vergehen	1 527	70	251	27	306	20	596	37	590	50
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	*37*	*2*	*13*	*1*	*8*	*1*	*18*	*1*	*11*	*1*
Fahrlässige „	*53*	*2*	*31*	*3*	*55*	*4*	*35*	*2*	*34*	*3*
Vorsätzliche Transportgefährdung	*14*	*1*	*2*	*0*	*10*	*1*	*1*	*0*	—	—
Fahrlässige „	*425*	*20*	*78*	*8*	*43*	*3*	*222*	*14*	*85*	*7*
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	*913*	*42*	*67*	*7*	*132*	*9*	*286*	*18*	*414*	*35*
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	87	4	38	4	58	4	58	4	48	4
Insgesamt 1927	**27 272**	**1 252**	**15 512**	**1 665**	**17 826**	**1 193**	**21 973**	**1 379**	**13 200**	**1 117**
1926	23 146	1 063	14 755	1 584	17 730	1 187	22 401	1 406	12 815	1 085

[1]) Einschl. Oberstes Landesgericht.

2. Nach Regierungs-

Deliktsgruppe	Verurteilt			
	Oberbayern[1])		Niederbayern	
	überhaupt	auf 100000 der strafmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strafmündigen Bevölkerung
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	397	30	151	28
2. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	4 317	329	2 645	493
darunter: Hausfriedensbruch	*283*	*22*	*197*	*37*
Zuwiderhandlungen gegen die Gewerbeordnung	*425*	*32*	*111*	*21*
„ „ das Kraftfahrgesetz	*1 823*	*139*	*637*	*119*
Vergehen gegen das Notgesetz vom 24. Februar 1923	*724*	*55*	*668*	*125*
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	12	1	6	1
4. Verletzung der Eidespflicht	61	5	64	12
darunter: Meineid	*30*	*2*	*54*	*10*
Fahrlässiger Falscheid	*25*	*2*	*10*	*2*
5. Falsche Anschuldigung	14	1	9	2
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	21	2	22	4
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	8	1	3	1
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	603	46	238	44
darunter: Blutschande	*31*	*2*	*19*	*4*
Widernatürliche Unzucht	*48*	*4*	*29*	*5*
Kuppelei	*131*	*10*	*40*	*7*
Zuhälterei	*46*	*4*	—	—
9. Beleidigung	1 525	116	560	104
10. Zweikampf	6	0	—	—
11. Verbrechen und Vergehen wider das Leben	325	25	85	16
darunter: Mord und Totschlag	*13*	*1*	*16*	*3*
Kindsmord	*9*	*1*	*9*	*2*
Abtreibung (§ 218 Abs. I—III, Vergehen)	*247*	*19*	*39*	*7*
„ (§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	*10*	*1*	—	—
Fahrlässige Tötung	*45*	*3*	*21*	*4*
Aussetzung	*1*	*0*	—	—
12. Körperverletzung	2 253	172	1 949	363
darunter: Leichte Körperverletzung	*373*	*28*	*314*	*59*
Gefährliche „	*1 362*	*104*	*1 477*	*275*
Schwere „	*2*	*0*	*1*	*0*
Fahrlässige „ (§ 230 Abs. I)	*265*	*20*	*98*	*18*
„ „ (§ 230 Abs. II)	*242*	*18*	*54*	*10*
13. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	339	26	251	47
darunter: Nötigung	*97*	*7*	*52*	*10*
Bedrohung	*218*	*17*	*192*	*36*
14. Diebstahl und Unterschlagung	4 085	312	1 972	368
darunter: Einfacher Diebstahl	*2 165*	*165*	*1 156*	*216*
„ „ im Rückfall	*386*	*30*	*148*	*28*
Schwerer Diebstahl	*278*	*21*	*196*	*36*
„ „ im Rückfall	*91*	*7*	*56*	*10*
Unterschlagung	*1 165*	*89*	*416*	*78*
15. Raub und Erpressung	40	3	24	5
16. Begünstigung und Hehlerei	299	23	203	38
17. Betrug und Untreue	3 090	236	1 224	228
darunter: Einfacher Betrug	*2 341*	*179*	*1 001*	*187*
Betrug im Rückfall	*334*	*25*	*107*	*20*
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm. Ges.)	*203*	*15*	*52*	*10*
18. Urkundenfälschung	374	28	167	31
19. Bankrott	7	0	5	1
20. Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	552	42	278	52
darunter: Jagdvergehen	*212*	*16*	*134*	*25*
Fischereivergehen	*30*	*2*	*16*	*3*
Verbotenes Glücksspiel	*216*	*16*	*95*	*18*
21. Sachbeschädigung	247	19	177	33
22. Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	798	61	795	148
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	*15*	*1*	*24*	*4*
Fahrlässige „	*48*	*4*	*15*	*3*
Vorsätzliche Transportgefährdung	*4*	*0*	*10*	*2*
Fahrlässige „	*420*	*32*	*15*	*3*
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	*237*	*18*	*716*	*133*
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	56	4	33	6
Insgesamt 1927	**19 429**	**1 482**	**10 861**	**2 025**

[1]) Einschließlich Oberstes Landesgericht.

bezirken

wurden im Regierungsbezirk											
Pfalz		Oberpfalz		Oberfranken		Mittelfranken		Unterfranken		Schwaben	
überhaupt	auf 100000 der strafmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strafmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strafmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strafmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strafmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strafmündigen Bevölkerung
266	38	141	32	142	25	280	36	173	30	154	24
5 939	859	2 399	535	3 105	548	3 976	512	1 925	339	2 798	438
182	*26*	*127*	*28*	*148*	*26*	*379*	*49*	*98*	*17*	*186*	*29*
311	*45*	*289*	*64*	*236*	*42*	*482*	*62*	*129*	*23*	*174*	*27*
1 053	*152*	*425*	*95*	*896*	*158*	*1 397*	*180*	*556*	*98*	*841*	*132*
2 968	*429*	*979*	*218*	*1 318*	*233*	*865*	*111*	*724*	*127*	*1 105*	*173*
5	1	7	2	2	0	16	2	6	1	6	1
48	7	47	11	38	7	38	5	24	4	41	6
32	*5*	*37*	*8*	*33*	*6*	*30*	*4*	*14*	*2*	*30*	*5*
13	*2*	*10*	*2*	*5*	*1*	*5*	*1*	*9*	*2*	*10*	*2*
11	2	19	4	15	3	4	1	5	1	5	1
32	5	11	3	17	3	7	1	10	2	11	2
1	0	1	0	3	1	5	1	2	0	—	—
264	38	163	36	169	30	379	49	149	26	303	48
27	*4*	*15*	*3*	*15*	*3*	*23*	*3*	*9*	*2*	*26*	*4*
21	*3*	*17*	*4*	*13*	*2*	*23*	*3*	*17*	*3*	*20*	*3*
32	*5*	*17*	*4*	*22*	*4*	*110*	*14*	*24*	*4*	*36*	*6*
2	*0*	—	—	*1*	*0*	*22*	*3*	—	—	*6*	*1*
1 048	152	587	131	758	134	1 101	142	595	105	583	91
2	0	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0
146	21	58	13	65	12	173	22	57	10	117	18
13	*2*	*8*	*2*	*8*	*2*	*10*	*1*	*3*	*1*	*7*	*1*
5	*1*	*6*	*1*	*1*	*0*	*2*	*0*	*2*	*0*	—	—
105	*15*	*20*	*5*	*37*	*7*	*135*	*18*	*43*	*8*	*95*	*15*
4	*0*	—	—	—	—	—	—	—	—	*3*	*0*
19	*3*	*24*	*5*	*19*	*3*	*26*	*3*	*8*	*1*	*10*	*2*
—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*0*	*2*	*0*
2 825	409	1 585	353	1 638	289	1 867	240	1 303	229	819	128
717	*104*	*250*	*56*	*347*	*61*	*373*	*48*	*254*	*45*	*133*	*21*
1 764	*255*	*1 172*	*261*	*1 089*	*192*	*1 010*	*130*	*935*	*164*	*508*	*80*
4	*1*	*1*	*0*	*1*	*0*	*3*	*0*	*1*	*0*	*2*	*0*
191	*28*	*98*	*22*	*127*	*22*	*232*	*30*	*64*	*11*	*89*	*14*
133	*19*	*53*	*12*	*69*	*12*	*234*	*30*	*49*	*9*	*75*	*12*
312	45	213	48	160	28	236	30	153	27	135	21
65	*9*	*76*	*17*	*43*	*8*	*110*	*14*	*37*	*7*	*38*	*6*
238	*34*	*125*	*28*	*108*	*19*	*111*	*14*	*109*	*19*	*85*	*13*
1 896	274	1 435	320	1 573	278	2 333	300	1 589	279	1 917	300
1 040	*150*	*838*	*187*	*889*	*157*	*1 188*	*153*	*938*	*165*	*1 071*	*168*
125	*18*	*123*	*27*	*116*	*21*	*173*	*22*	*81*	*14*	*174*	*27*
157	*23*	*126*	*28*	*126*	*22*	*215*	*27*	*125*	*22*	*148*	*23*
43	*6*	*21*	*5*	*30*	*5*	*91*	*12*	*30*	*5*	*59*	*9*
531	*77*	*327*	*73*	*412*	*73*	*666*	*86*	*415*	*73*	*465*	*73*
27	4	10	2	18	3	20	3	12	2	38	6
158	23	167	37	147	26	165	21	110	19	169	27
1 464	212	1 010	225	1 378	243	1 782	229	1 347	237	1 575	247
975	*141*	*798*	*178*	*1 098*	*194*	*1 297*	*167*	*1 064*	*187*	*1 210*	*189*
60	*9*	*76*	*17*	*107*	*19*	*166*	*21*	*75*	*13*	*147*	*23*
122	*18*	*54*	*12*	*67*	*12*	*115*	*15*	*81*	*14*	*118*	*18*
161	23	123	27	148	26	243	31	129	23	196	31
27	4	5	1	15	3	8	1	13	2	6	1
306	44	239	53	226	40	199	26	206	36	142	22
148	*21*	*60*	*13*	*70*	*12*	*48*	*6*	*93*	*16*	*80*	*13*
13	*2*	*6*	*1*	*10*	*2*	*2*	*0*	*4*	*1*	*6*	*1*
95	*14*	*156*	*35*	*52*	*9*	*35*	*5*	*48*	*8*	*18*	*3*
285	41	176	39	164	29	259	33	139	25	162	25
251	36	114	25	159	28	536	69	149	26	468	73
13	*2*	*10*	*2*	*4*	*1*	*7*	*1*	*4*	*1*	*10*	*2*
31	*4*	*17*	*4*	*28*	*5*	*18*	*2*	*27*	*5*	*24*	*4*
2	*0*	*1*	*0*	*2*	*0*	—	—	*8*	*1*	—	—
78	*11*	*20*	*4*	*21*	*4*	*201*	*26*	*23*	*4*	*75*	*12*
67	*10*	*54*	*12*	*84*	*15*	*284*	*37*	*49*	*9*	*321*	*50*
38	6	32	7	30	5	31	4	28	5	41	6
15 512	**2 244**	**8 542**	**1 904**	**9 970**	**1 761**	**13 658**	**1 758**	**8 124**	**1 428**	**9 687**	**1 516**

f) Verurteilte

Deliktsgruppe	Verurteilte Erwachsene			Gegen	
	insgesamt	davon		Todesstrafe	
		m.	w.	m.	w.
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	1 685	1 543	142	—	—
2. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	26 629	23 165	3 464	—	—
darunter: Hausfriedensbruch	*1 542*	*1 286*	*256*	—	—
Zuwiderhandlungen gegen die Gewerbeordnung	*2 147*	*1 309*	*838*	—	—
„ „ das Kraftfahrgesetz	*7 359*	*7 118*	*241*	—	—
Vergehen gegen das Notgesetz vom 24. Febr. 1923	*9 314*	*8 072*	*1 242*	—	—
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	55	42	13	—	—
4. Verletzung der Eidespflicht	353	249	104	—	—
darunter: Meineid	*255*	*173*	*82*	—	—
Fahrlässiger Falscheid	*85*	*64*	*21*	—	—
5. Falsche Anschuldigung	81	53	28	—	—
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	115	95	20	—	—
7. Verbrech. u. Vergehen in Beziehung auf d. Personenstand	23	17	6	—	—
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	2 021	1 666	355	—	—
darunter: Blutschande	*152*	*102*	*50*	—	—
Widernatürliche Unzucht	*161*	*161*	—	—	—
Kuppelei	*412*	*158*	*254*	—	—
Zuhälterei	*77*	*77*	—	—	—
9. Beleidigung	6 700	5 039	1 661	—	—
10. Zweikampf	9	9	—	—	—
11. Verbrechen und Vergehen wider das Leben	991	477	514	4	—
darunter: Mord und Totschlag	*76*	*71*	*5*	*4*	—
Kindsmord	*29*	*2*	*27*	—	—
Abtreibung (§ 218 Abs. I—III, Vergehen)	*702*	*246*	*456*	—	—
„ (§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	*17*	*11*	*6*	—	—
Fahrlässige Tötung	*163*	*145*	*18*	—	—
Aussetzung	*4*	*2*	*2*	—	—
12. Körperverletzung	13 700	12 962	738	—	—
darunter: Leichte Körperverletzung	*2 671*	*2 474*	*197*	—	—
Gefährliche „	*8 981*	*8 530*	*451*	—	—
Schwere „	*14*	*14*	—	—	—
Fahrlässige „ (§ 230 Abs. I)	*1 067*	*990*	*77*	—	—
„ „ (§ 230 Abs. II)	*899*	*887*	*12*	—	—
13. Verbrechen u. Vergehen wider die persönliche Freiheit	1 774	1 643	131	—	—
darunter: Nötigung	*511*	*464*	*47*	—	—
Bedrohung	*1 169*	*1 119*	*50*	—	—
14. Diebstahl und Unterschlagung	14 746	11 741	3 005	—	—
darunter: Einfacher Diebstahl	*7 761*	*5 852*	*1 909*	—	—
„ „ im Rückfall	*1 312*	*1 010*	*302*	—	—
Schwerer Diebstahl	*1 016*	*928*	*88*	—	—
„ „ im Rückfall	*417*	*387*	*30*	—	—
Unterschlagung	*4 240*	*3 564*	*676*	—	—
15. Raub und Erpressung	179	154	25	—	—
16. Begünstigung und Hehlerei	1 355	905	450	—	—
17. Betrug und Untreue	12 659	10 601	2 058	—	—
darunter: Einfacher Betrug	*9 593*	*8 331*	*1 262*	—	—
Betrug im Rückfall	*1 069*	*949*	*120*	—	—
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm. Ges.)	*808*	*209*	*599*	—	—
18. Urkundenfälschung	1 468	1 224	244	—	—
19. Bankrott	86	81	5	—	—
20. Strafbarer Eigennutz u. Verletzung fremder Geheimnisse	2 035	1 922	113	—	—
darunter: Jagdvergehen	*793*	*778*	*15*	—	—
Fischereivergehen	*79*	*79*	—	—	—
Verbotenes Glücksspiel	*665*	*648*	*17*	—	—
21. Sachbeschädigung	1 451	1 367	84	—	—
22. Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	3 179	2 664	515	—	—
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	*65*	*57*	*8*	—	—
Fahrlässige „	*188*	*121*	*67*	—	—
Vorsätzliche Transportgefährdung	*12*	*12*	—	—	—
Fahrlässige „	*840*	*817*	*23*	—	—
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	*1 800*	*1 456*	*344*	—	—
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	286	277	9	—	—
Insgesamt 1927	**91 580**	**77 896**	**13 684**	**4**	—
1926	86 835	73 691	13 144	9	1

[1]) Außerdem wurde gegen 1 männlichen Erwachsenen wegen besonders schweren Raubes auf
[2]) Außerdem wurde gegen 2 männliche Erwachsene wegen Totschlags auf lebenslanges

Erwachsene 1926 und 1927

Verurteilte wurde erkannt auf															
Zuchthaus (zeitiges)		Gefängnis								Festungshaft	Haft		Arrest	Geldstrafe	
		überhaupt		und zwar											
				von 1 Jahr und mehr		von 3 Monaten bis unter 1 Jahr		von weniger als 3 Monaten							
m.	w.	m	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	m.	w.	m.	m.	w.
6	—	836	61	5	—	87	3	744	58	—	1	—	—	700	81
1	1	1 563	192	6	2	64	7	1 493	183	—	806	43	5	20 790	3 228
—	—	508	98	—	—	6	3	502	95	—	3	1	—	775	157
—	—	5	4	—	—	—	1	5	3	—	—	—	—	1 304	834
—	—	63	—	—	—	—	—	63	—	—	—	—	—	7 055	241
—	—	41	8	—	—	—	—	41	8	—	1	—	—	8 030	1 234
2	—	32	3	8	—	19	1	5	2	—	—	—	—	8	10
115	49	115	48	19	9	63	36	33	3	—	—	—	—	19	7
115	49	58	33	16	8	39	25	3	—	—	—	—	—	—	—
—	—	48	14	—	1	23	10	25	3	—	—	—	—	16	7
—	—	41	25	3	—	11	1	27	24	—	—	—	—	12	3
—	—	44	8	—	—	3	—	41	8	—	—	—	—	51	12
—	—	10	5	—	—	—	—	10	5	—	—	—	—	7	1
99	3	1 350	281	218	7	618	62	514	212	—	—	—	—	217	71
36	1	65	47	5	2	31	14	29	31	—	—	—	—	1	2
—	—	148	—	3	—	25	—	120	—	—	—	—	—	13	—
2	2	115	202	5	5	25	40	85	157	—	—	—	—	41	50
—	—	77	—	21	—	46	—	10	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1 069	203	1	—	43	2	1 025	201	—	16	21	2	3 952	1 437
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	2	—
36	4	379	472	47	39	102	88	230	345	—	—	—	—	58	38
34	—	33	5	25	2	7	3	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	2	27	2	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	232	430	9	7	59	83	164	340	—	—	—	—	14	26
2	4	9	2	8	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	101	6	3	1	33	—	65	5	—	—	—	—	44	12
—	—	2	2	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
11	—	4 021	94	114	2	590	6	3 317	86	—	3	—	6	8 921	644
—	—	356	10	3	—	13	—	340	10	—	—	—	1	2 117	187
1	—	3 473	82	74	2	542	6	2 857	74	—	1	—	2	5 053	369
2	—	12	—	6	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	71	—	—	—	6	—	65	—	—	2	—	—	917	77
—	—	54	1	—	—	10	—	44	1	—	—	—	1	832	11
—	—	360	24	—	—	12	3	348	21	—	1	—	—	1 282	107
—	—	70	11	—	—	3	1	67	10	—	—	—	—	394	36
—	—	277	8	—	—	6	—	271	8	—	1	—	—	841	42
219	21	7 146	1 700	485	46	2 048	432	4 613	1 222	—	3	1	27	4 346	1 283
—	1	3 088	1 011	29	1	273	76	2 786	934	—	3	1	21	2 740	896
64	11	946	291	121	23	814	263	11	5	—	—	—	—	—	-
24	1	900	87	97	2	755	75	48	10	—	—	—	—	4	—
131	8	256	22	225	18	30	4	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1 956	289	13	2	176	14	1 767	273	—	—	—	6	1 602	387
9	—	107	19	49	2	25	4	33	13	—	—	—	—	37	6
5	2	428	178	18	—	78	20	332	158	—	—	1	—	472	269
43	4	6 067	1 041	230	20	1 344	157	4 493	864	—	1	—	—	4 490	1 013
—	—	4 763	660	73	5	511	55	4 179	600	—	—	—	—	3 568	602
43	4	905	116	143	15	749	97	13	4	—	—	—	—	1	—
—	—	46	246	—	—	1	2	45	244	—	—	—	—	163	353
9	1	1 013	194	62	2	296	34	655	158	—	—	—	—	202	49
—	1	33	1	4	—	16	—	13	1	—	—	—	—	48	3
—	—	394	5	6	—	74	—	314	5	—	1	—	—	1 527	108
—	—	302	1	6	—	64	—	232	1	—	—	—	—	476	14
—	—	41	—	—	—	8	—	33	—	—	—	—	—	38	-
—	—	18	—	—	—	—	—	18	—	—	—	—	—	630	17
—	—	414	8	2	—	7	—	405	8	—	—	—	1	952	76
31	6	166	55	9	1	75	13	82	41	—	1	—	—	2 466	454
28	6	29	2	9	—	19	2	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	13	5	—	—	2	—	11	5	—	—	—	—	108	62
3	—	7	—	—	—	1	—	6	—	—	—	—	—	2	—
—	—	20	—	—	—	3	—	17	—	—	—	—	—	797	23
—	—	20	1	—	—	1	—	19	1	—	1	—	—	1 435	343
22	—	182	3	28	—	142	2	12	1	—	—	—	1	72	6
608[1]	**92**	**25 770**	**4 620**	**1 314**	**130**	**5 717**	**871**	**18 739**	**3 619**	**7**	**833**	**66**	**42**	**50 631**	**8 906**
651[2])	101	26 200	4 950	1 305	153	6 299	1 080	18 596	3 717	2	652	37	27	46 148	8 055

lebenslanges Zuchthaus erkannt.
Zuchthaus erkannt.

g) Verurteilte Jugendliche 1926 und 1927

Deliktsgruppe	Verurteilte Jugendliche insgesamt	davon männlich	davon weiblich	Gegen .... Jugendliche wurde erkannt auf: Gefängnis überhaupt männlich	Gefängnis überhaupt weiblich	und zwar von 1 Jahr u. mehr m.	von 1 Jahr u. mehr w.	v. 3 Mon. b. unt. 1 Jahr männlich	v. 3 Mon. b. unt. 1 Jahr weiblich	von weniger als 3 Mon. männlich	von weniger als 3 Mon. weiblich	Haft männlich	Haft weiblich	Geldstrafe männlich	Geldstrafe weiblich
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	19	16	3	10	3	—	—	1	—	9	3	—	—	6	—
2. Verbrechen u. Vergehen wider die öffentliche Ordnung	475	429	46	27	2	-	—	—	—	27	2	6	1	396	43
darunter: Hausfriedensbruch	*58*	*55*	*3*	*12*	*1*	—	—	—	—	*12*	*1*	—	—	*43*	*2*
Zuwiderhandlungen gegen die Gewerbeordnung	*10*	*3*	*7*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*3*	*7*
„ „ das Kraftfahrgesetz	*269*	*260*	*9*	*2*	—	—	—	—	—	*2*	—	-	—	*258*	*9*
Vergehen gegen das Notgesetz v. 24. Febr. 1923	*37*	*35*	*2*	—	—	—	—	—	—	–	—	—	—	*35*	*2*
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	5	4	1	3	1	—	—	—	—	3	1	—	—	1	—
4. Verletzung der Eidespflicht	8	7	1	7	1	-	—	4	1	3	—	—	-	—	—
darunter: Meineid	*5*	*4*	*1*	*4*	*1*	—	—	*3*	*1*	*1*	—	—	—	—	—
Fahrlässiger Falscheid	*2*	*2*	—	*2*	—	—	—	—	—	*2*	—	-	—	—	—
5. Falsche Anschuldigung	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	16	16	—	6	—	—	—	—	—	6	—	—	—	10	—
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	247	230	17	226	16	2	—	59	1	165	15	—	—	4	1
darunter: Blutschande	*13*	*7*	*6*	*7*	*6*	—	—	*1*	—	*6*	*6*	—	—	—	—
Widernatürliche Unzucht	*27*	*27*	—	*26*	—	—	—	*2*	—	*24*	—	—	—	*1*	—
Kuppelei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zuhälterei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Beleidigung	57	40	17	8	1	—	—	—	—	8	1	—	—	32	16
10. Zweikampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Verbrechen u. Vergehen wider das Leben	35	12	23	11	23	2	4	3	5	6	14	-	—	1	—
darunter: Mord und Totschlag	*2*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—
Kindsmord	*5*	—	*5*	—	*5*	—	*3*	—	*2*	—	—	—	—	—	—
Abtreibung (§ 218 Abs. I—III, Verg.)	*19*	*2*	*17*	*1*	*17*	—	—	—	*3*	*1*	*14*	—	—	*1*	—
„ (§ 218 Abs. IV, Verbr.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrlässige Tötung	*9*	*9*	—	*9*	—	*1*	—	*3*	—	*5*	—	—	—	—	—
Aussetzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Körperverletzung	539	516	23	139	2	1	—	7	—	131	2	—	—	377	21
darunter: Leichte Körperverletzung	*90*	*82*	*8*	*5*	*1*	—	—	—	—	*5*	*1*	—	—	*77*	*7*
Gefährliche „	*336*	*326*	*10*	*117*	—	—	-	*6*	—	*111*	—	—	—	*209*	*10*
Schwere „	*1*	*1*	–	*1*	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—	—	—
Fahrlässige „ (§ 230 Abs. I)	*97*	*92*	*5*	*11*	*1*	—	—	—	—	*11*	*1*	—	-	*81*	*4*
„ „ (§ 230 Abs. II)	*10*	*10*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	-	*10*	—
13. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	25	24	1	3	1	—	—	—	—	3	1	—	—	21	—
darunter: Nötigung	*7*	*7*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*7*	—
Bedrohung	*17*	*16*	*1*	*3*	*1*	—	—	—	—	*3*	*1*	—	—	*13*	—
14. Diebstahl und Unterschlagung	2054	1627	427	1259	339	11	1	140	17	1108	321	–	—	368	88
darunter: Einfacher Diebstahl	*1524*	*1156*	*368*	*839*	*294*	—	—	*37*	*11*	*802*	*283*	—	—	*317*	*74*
„ „ im Rückfall	*14*	*13*	*1*	*13*	*1*	*2*	*1*	*6*	—	*5*	—	—	—	—	—
Schwerer Diebstahl	*355*	*330*	*25*	*329*	*25*	*5*	—	*90*	*6*	*234*	*19*	—	—	*1*	—
„ „ im Rückfall	*4*	*4*	—	*4*	—	*4*	–	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterschlagung	*157*	*124*	*33*	*74*	*19*	-	—	*7*	—	*67*	*19*	—	—	*50*	*14*
15. Raub und Erpressung	10	9	1	9	1	2	—	1	-	6	1	—	—	—	—
16. Begünstigung und Hehlerei	63	58	5	27	5	—	—	1	1	26	4	—	—	31	—
17. Betrug und Untreue	211	160	51	88	30	—	—	5	1	83	29	-	—	72	21
darunter: Einfacher Betrug	*191*	*145*	*46*	*84*	*29*	—	—	*2*	*1*	*82*	*28*	-	—	*61*	*17*
Betrug im Rückfall	*3*	*2*	*1*	*2*	*1*	—	—	*2*	—	—	*1*	—	—	—	—
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm. Ges.)	*4*	—	*4*	—	—	—	-	—	—	—	—	—	—	—	*4*
18. Urkundenfälschung	73	59	14	57	13	1	—	9	2	47	11	—	—	2	1
19. Bankrott	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	113	111	2	13	—	—	—	—	—	13	—	—	—	98	2
darunter: Jagdvergehen	*52*	*52*	—	*12*	—	—	—	—	—	*12*	—	-	—	*40*	—
Fischereivergehen	*8*	*8*	—	*1*	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—	*7*	—
Verbotenes Glücksspiel	*50*	*50*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*50*	—
21. Sachbeschädigung	158	156	2	21	1	—	—	—	—	21	1	—	—	135	1
22. Gemeingefährl. Verbrechen und Vergehen	91	76	15	33	7	5	2	8	2	20	3	—	—	43	8
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	*22*	*17*	*5*	*17*	*5*	*4*	*2*	*6*	*2*	*7*	*1*	—	—	—	—
Fahrlässige „	*20*	*17*	*3*	*6*	*1*	—	—	—	—	*6*	*1*	—	—	*11*	*2*
Vorsätzliche Transportgefährdung	*15*	*15*	—	*7*	—	*1*	—	*2*	—	*4*	—	—	—	*8*	—
Fahrlässige „	*13*	*12*	*1*	*1*	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—	*11*	*1*
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	*12*	*8*	*4*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*8*	*4*
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	3	2	1	2	1	-	-	1	—	1	1	—	—	—	—
Insgesamt 1927	**4203**	**3552**	**651**	**1949**	**448**	**24**	**7**	**239**	**30**	**1686**	**411**	**6**	**1**	**1597**	**202**
1926	4012	3366	646	2010	463	24	3	282	26	1704	434	16	—	1340	183

h) Rechtskräftig verurteilte Personen wegen Verbrechen und Vergehen im Zustande der Trunkenheit 1924—1927

(Mitteilung des Staatsministeriums der Justiz)

1. Verurteilte, Strafausmaß und strafbare Handlungen

Jahr	Verurteilte	Davon		Verurteilt vom		Gegen die Verurteilten wurden ausgesprochen										Wichtigste Deliktsgruppen						
									und zwar													
		Gelegenheitstrinker	Gewohnheitstrinker	Land- oder Schwurgericht	Amts- oder Schöffengericht	Geldstrafen	Haftstrafen	Gefängnisstrafen	1 Tag bis zu 1 Woche	1 Woche bis zu 3 Monaten	3 Monate bis zu 6 Monaten	6 Monate bis zu 1 Jahr	1 Jahr bis zu 2 Jahren	mehr als 2 Jahre	Zuchthausstrafen	Widerstand gegen die Staatsgewalt	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	Beleidigung	Körperverletzung	Bedrohung	Diebstahl, Unterschlagung, Betrug	Sachbeschädigung
1927	905	872	33	51	854	310	21	567	72	365	70	30	20	10	7	102	50	117	557	33	53	—
1926	830	797	33	76	754	268	16	528	59	310	72	54	18	15	18	91	46	103	442	45	34	42
1925	705	683	22	46	659	226	4	470	57	296	60	26	18	13	5	82	46	96	344	27	33	46
1924	516	505	11	49	467	209	2	302	43	171	42	25	15	6	3	54	17	79	461	20	29	20

2. Persönliche Verhältnisse der Verurteilten

Jahr	Geschlecht		Familienstand			Alter					Staatsangehörigkeit			Beruf						
	der Verurteilten																			
	männlich	weiblich	ledig	verheiratet oder verwitwet	geschieden	Jugendliche	18 mit 24 Jahre	25 mit 34 Jahre	35 mit 44 Jahre	45 Jahre und älter	Bayern	sonstige Deutsche	Ausländer	Land- u. Forstwirtschaft	Industrie und Gewerbe	Handel und Verkehr	Reichs-, Staats- und Gemeindedienst	andere Berufsarten	Studierende	berufslos
1927	894	11	482	408	15	16	301	312	143	133	870	25	10	186	564	56	9	67	11	12
1926	826	4	450	358	22	8	313	279	127	103	804	21	5	193	521	58	3	50	1	4
1925	703	2	388	310	7	8	262	225	106	104	676	19	10	174	429	46	3	45	5	3
1924	516	—	286	226	4	8	217	151	92	48	497	13	6	106	341	39	10	9	1	10

5. Vollzug der Freiheitsstrafen 1924—1926

(„Bayerische Justizstatistik“ und Mitteilung des Staatsministeriums der Justiz)

a) Bewegung des Gefangenenstandes in den Gerichtsgefängnissen

Jahr	Geschlecht	Gefangene überhaupt: am Anfang des Jahres	Zugang im Laufe des Jahres	Abgang im Laufe des Jahres	am Ende des Jahres	davon Untersuchungsgefang.: am Anfang	Zugang im Laufe	Abgang im Laufe	am Ende	Strafgefangene[1]: am Anfang	Zugang im Laufe	Abgang im Laufe	am Ende	Schubgefangene: am Anfang	Zugang im Laufe	Abgang im Laufe	am Ende
1926	m.	**3677**	**127522**	**127729**	**3470**	**1531**	**40243**	**40455**	**1319**	**2031**	**75077**	**75060**	**2048**	**115**	**12202**	**12214**	**103**
	w.	**575**	**15316**	**15353**	**538**	**187**	**3623**	**3638**	**172**	**369**	**9670**	**9691**	**348**	**19**	**2023**	**2024**	**18**
1925	m.	3665	112750	112738	3677	1646	37484	37599	1531	1897	62457	62323	2031	122	12809	12816	115
	w.	727	16076	16228	575	226	3884	3923	187	478	10221	10330	369	23	1971	1975	19
1924	m.	4321	100449	101105	3665	1687	33931	33972	1646	2507	53118	53728	1897	127	13400	13405	122
	w.	899	16311	16483	727	196	3920	3890	226	682	10106	10310	478	21	2285	2283	23

[1]) Jugendliche Strafgefangene 1926: am Anfang d. J. 17, Zugang während d. J. 1633, Abgang während d. J. 1623, am Ende d. J. 27.

b) Gefangenenstand in den Strafanstalten

Jahr	Gefangene: am Anfang des Jahres	Zugang im Laufe des Jahres	Abgang im Laufe des Jahres	am Ende des Jahres	Von den Gefangenen[1]) sind: männlich	weiblich	Zuchthaussträflinge	Gefängnissträflinge: erwachsene	Gefängnissträflinge: jugendliche	Festungsgefangene	Katholiken	Protestanten	Israeliten	Angehörige and. Bekenntnisse	Gesamtzahl der Verpflegungstage	Durchschnittliche Tagesbelegung
1926	**6244**	**7404**	**7487**	**6161**	**5554**	**607**	**2262**	**3822**	**76**	**1**	**4445**	**1658**	**24**	**34**	**2320859**	**6419**
1925	7495	5971	7222	6244	5533	711	2482	3685	76	1	4564	1630	15	35	2361946	6536
1924	8934	6943	8382	7495	6773	722	2685	4697	106	7	5486	1948	23	38	2979237	8131

[1]) Stand am Schlusse des Jahres.

6. Korrektionelle Nachhaft 1924—1927

(Mitteilungen der Korrektionsanstalten)

a) Einschaffungen in die Korrektionsanstalten

Anstalt	Eingeschafft wurden wegen Arbeitsscheue	Landstreicherei	Bettels	gewerbsmäßiger Unzucht	sonstiger Ursachen	insgesamt
Rebdorf	3	13	218	—	16	250
St. Georgen-Bayreuth .	40	14	9	60	—	123
Zusammen **1927**	**43**	**27**	**227**	**60**	**16**	**373**
1926	29	24	174	67	13	199
1925	21	34	224	82	10	371
1924	33	38	207	104	4	386

b) Bewegung des Gefangenenstandes in den Korrektionsanstalten nach Monaten

Anstalt	Gefangenenstand am Ende des Monats: Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Rebdorf	159	149	145	162	174	180	197	195	196	183	183	192
St. Georg.-Bayr.	91	82	87	86	92	92	97	112	109	107	109	105
Zusammen **1927**	**250**	**231**	**232**	**248**	**266**	**272**	**294**	**307**	**305**	**290**	**292**	**297**
1926	303	293	292	292	285	283	279	281	275	269	280	239
1925	320	304	307	293	320	297	295	302	300	296	285	293
1924	208	203	201	203	192	194	206	237	248	262	277	312

c) Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen nach dem Stand am Jahresschluß

Anstalt	Gefangenenstand	Familienstand Männer ledig	Männer verheir. oder geschieden	Frauen ledig	Frauen verheir. oder geschieden	Im Alter von .... Lebensjahren unter 20	20—30	30—40	40—50	50—60	60 und mehr	Staatsangehörigkeit Bayern	Sonstige Reichsangehör.	Ausländer
Rebdorf	192	159	33	—	—	1	50	36	55	40	10	166	20	6
St. Georgen-Bayreuth	105	—	—	88	17	11	55	27	12	—	—	91	8	6
Zusammen 1927	297	159	33[1]	88	17[2]	12	105	63	67	40	10	257	28	12
1926	239	125	20	81	13	4	103	47	53	26	6	216	17	6
1925	293	172	22	86	13	9	127	44	64	43	6	250	35	8
1924	312	178	10	107	17	15	155	55	51	31	5	265	41	6

[1]) Davon verheiratet 16, verwitwet 17, geschieden —, getrennt lebend —.
[2]) " " 7, " 3, " 4, " " 3.

d) Gefangenenstand und Beschäftigung

Anstalt	Gefangene am Anfang	Zugang während des Jahres	Abgang während des Jahres	am Ende	Zahl der Verpflegungs- Tage	Zahl der Arbeits- Tage	Einnahmen aus Beschäftigung RM	Ausgaben für Beschäftigung RM	Arbeitslöhne bezahlt von Dritten RM	Arbeitslöhne bezahlt von der Anstalt RM	Staatszuschuß RM
Rebdorf	145	250	203	192	66 309	57 632	75 946	47 716	3 485	22 569	311 848
St. Georgen-Bayreuth .	94	123	112	105	35 101	27 983	19 646	8 636	10 746	8 900	114 213
Zus. 1927	239	373	315	297	101 410	85 615	95 592	56 352	14 231	31 469	426 061
1926	293	304	358	239	99 562	83 656	78 609	49 249	9 163	28 343	386 049
1925	312	371	390	293	110 318	90 213	112 586	61 080	12 260	38 715	401 315
1924	211	386	285	312	87 909	73 209	177 067	97 110	11 504	43 158	489 640

C. Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes

1. Anhängige Streitsachen und erstattete Rechtsgutachten 1926 und 1927

Jahr	Zahl der anhängigen Streitsachen insgesamt	hievon Verwaltungsstreitigkeiten	hievon sonstige Streitsachen	Zahl der erstatteten Rechtsgutachten	Von den Verwaltungsstreitigkeiten sind neu angefallen	wurden erledigt insgesamt	und zwar in einer Plenar-Sitzung	in einer öffentlichen Sitzung	in einer nicht öffentlichen Sitzung	in einer geheimen Sitzung	im Büroweg	blieben unerledigt
1927	1 091	553	538	17	377	334	1	217	2	37	77	219
1926	672	478	194	22	361	302	—	191	5	47	59	176

2. Gegenstände neu angefallener Verwaltungsstreitigkeiten 1924—1927

Unter den neu angefallenen Verwaltungsstreitigkeiten befanden sich

Jahr	Gegenstände des Verwaltungsgerichtshofgesetzes nach Art. 7 Abs. II: Vorentscheidung	Artikel 8 Ziff. 1 u. 3: Staatsangehörigkeit u. Freizügigkeit (Ausweisung)	Art. 8 Ziff. 8: Gewerbebetrieb	Art. 8 Ziff. 31: Örtliche Abgaben usw.	Art. 8 Ziff. 33: Gemeindewahlen	Art. 8 Ziff. 40: Gebäudebrandversicherung	Artikel 10 Ziff. 1 u. 2: Staatsaufsichtsbeschwerden der Kreise, Bezirke und Gemeinden	Art. 10 Ziff. 5 u. 6: Öff. Unterstützung u. Ersatzansprüche	Art. 10 Ziff. 13: Ansprüche und Verbindlichkeiten aus dem Kirchen- und Pfarrverband	Art. 10 Ziff. 26: Grund- und Haussteuer	Art. 11: Schiedsrichterliche Entscheidungen	Gegenstände anderer Gesetze: Flurbereinigungsgesetz	Jugendamtsgesetz	Wassergesetz	Gemeindebeamtengesetz
1927	13	6	25	55	6	9	19	118	5	28	6	7	12	13	5
1926	15	4	22	42	15	7	23	96	8	20	12	19	15	16	7
1925	11	2	20	26	95	.	10	60	1	11	.	.	.	11	5
1924	18	3	35	9	1	.	4	36	—	3	.	.	.	7	7

D. Tätigkeit der Landesarbeits-

(Mitteilungen des Staatsministeriums

I. Landes-

Regierungsbezirk	Zahl der Gerichte	Urteilsverfahren: Berufungen: insgesamt	und zwar auf Grund von Rechtsstreitigkeiten nach des Arbeitsgerichtsgesetzes: § 2 Abs. 1 Nr. 1	§ 2 Abs. 1 Nr. 2	§ 2 Abs. 1 Nr. 3	§ 2 Abs. 1 Nr. 4	§ 3 Abs. 1	Erledigung: durch Versäumnisurteil	durch Sachurteil, und zwar auf Grund streitiger Verhandlg: überhaupt	durch: Stattgabe	Zurückweisung	gemischte Entscheidg	mit e. Dauer des Verfahrens von: weniger als 1 Monat	1 Monat bis unt. 2 Monate	2 Monate bis unt 3 Monate	3 Monate und länger	auf andere Weise	unerledigt blieben
Oberbayern	2	39	3	34	1	1	—	—	8	1	6	1	—	5	2	1	20	11
Niederbayern	4	8	—	7	—	1	—	1	2	2	—	—	1	1	—	—	3	2
Pfalz	3	19	—	17	—	2	—	—	8	2	6	—	1	7	—	—	8	3
Oberpfalz	3	10	1	2	—	7	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	5	4
Oberfranken	4	26	6	18	—	2	—	—	8	2	3	3	2	4	2	—	6	12
Mittelfranken	3	38	—	34	—	4	—	1	19	3	13	3	13	6	—	—	14	4
Unterfranken	2	26	1	21	—	3	1	—	9	2	6	1	2	7	—	—	6	11
Schwaben	2	18	1	15	—	2	—	—	6	1	5	—	3	3	—	—	7	5
Staat	**23**	**184**	**12**	**148**	**1**	**22**	**1**	**2**	**61**	**13**	**40**	**8**	**22**	**34**	**4**	**1**	**69**	**52**

2. Arbeits-

a) Urteils-

Regierungsbezirk	Zahl der Gerichte	Zahl der Rechts-: insgesamt	und zwar nach des Arbeitsgerichtsgesetzes: § 2 Abs. 1 Nr. 1	§ 2 Abs. 1 Nr. 2	§ 2 Abs. 1 Nr. 3	§ 2 Abs. 1 Nr 4	§ 3 Abs. 1	davon sind: allgemeine Arbeiterstreitigkeiten	Angestelltenstreitigkeiten	Handwerksstreitigkeiten, und zwar: unmittelbar an das Handwerksgericht gelangt	Klagen geg. einen Spruch d. Innungsausschusses (Gew.O. §91b Abs. 2)	Er-: durch Vergleich im: Güteverfahren (§ 54)	streitigen Verfahren	durch Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	durch Anerkenntnis
Oberbayern	28	4 045	53	3 919	6	58	9	2 650	1 106	289	—	1 473	628	—	30
Niederbayern	20	516	6	493	2	15	—	411	47	58	—	207	22	—	14
Pfalz	19	1 814	7	1 718	6	83	—	1 402	215	195	2	630	160	3	24
Oberpfalz	23	522	33	449	—	40	—	389	85	48	—	190	45	1	2
Oberfranken	21	940	94	795	—	51	—	689	178	73	—	259	95	—	26
Mittelfranken	18	1 795	12	1 662	—	121	—	1 184	496	115	—	818	141	—	8
Unterfranken	19	1 029	30	966	1	30	2	754	172	102	1	299	100	—	6
Schwaben	24	751	4	726	1	19	1	538	142	71	—	230	70	—	7
Staat	**172**	**11 412**	**239**	**10 728**	**16**	**417**	**12**	**8 017**	**2 441**	**951**	**3**	**4 106**	**1 261**	**4**	**117**

b) Arreste und einstweilige Verfügungen,

Regierungsbezirk	Arreste und einstweilige Verfügungen	Mahnverfahren	Zahl der Rechts-: insgesamt	und zwar nach des Betriebsrätegesetzes: §§ 39, 56 Abs. 2, § 60	§§ 41, 44, § 56 Abs. 2	§ 80 Abs. 2 (§ 134b Ziff. 4 der RGO.)	§§ 82, 83	§ 93	§§ 97, 98
Oberbayern	41	552	9	2	—	1	1	1	4
Niederbayern	9	403	1	—	—	—	—	1	—
Pfalz	20	339	10	3	—	1	—	4	2
Oberpfalz	1	254	7	2	—	1	—	4	—
Oberfranken	5	207	7	3	—	—	—	1	3
Mittelfranken	4	484	14	1	—	2	—	10	1
Unterfranken	3	161	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	1	362	7	—	1	—	—	4	2
Staat	**84**	**2 762**	**55**	**11**	**1**	**5**	**1**	**25**	**12**

[1]) Vollstreckbarerklärungen von Schiedssprüchen sowie Aufhebungsklagen gegen schieds-

*Die **Gewerbe- und Kaufmannsgerichte** sowie die **abgezweigten Arbeits-** eingestellt. An ihre Stelle sind mit Wirkung vom 1. Juli 1927 die Arbeitsgerichte getreten.*

__Tarifverträge__ siehe Abschn. VIII. __Streiks und Aussperrungen__ siehe

und Arbeitsgerichte 1927

für Soziale Fürsorge)

arbeitsgerichte

Wert des Streitgegenstandes bis 300 RM	mehr als 300 bis 4000 RM	mehr als 4000 RM	Zulassung der Revision wegen grundsätzlicher Bedeutung (§ 69 Abs. 3 AGG.)	Berufungen in Verfahren betr. Arrest und einstweilige Verfügungen	Beschluß- (Rechtsbeschwerde-)verfahren: Rechtsbeschwerden in Fällen auf Grund von §§ 39, 56 Abs. 2, § 60 des Betriebsrätegesetzes	§ 80 Abs. 2 (§ 134b Ziff. 4 d. RGO.) des Betriebsrätegesetzes	§ 93 des Betriebsrätegesetzes	§§ 97, 98 des Betriebsrätegesetzes	Erledigung durch Sachbeschluß	Erledigung auf andere Weise	unerledigt blieben	Dauer des Verfahrens bis zur Bekanntgabe des Sachbeschlusses: weniger als 2 Wochen	2 Wochen bis unter 1 Monat	1 Monat bis unter 2 Monate	2 Monate bis unter 3 Monate	3 Monate und länger	Beschwerdeverfahren (§§ 78, 90 AGG.): Zahl der Beschwerden in Urteilsverfahren	Zahl der Beschwerden in Beschlußverfahren	Erledigung durch Stattgabe	Erledigung durch Verwerfung	unerledigt blieben
12	26	1	1	4	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	8	1	3	5	1
2	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	9	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
2	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	1
8	18	—	3	—	1	1	—	1	1	1	1	—	—	1	—	—	—	5	—	5	—
13	22	3	3	—	—	2	—	1	2	—	1	—	2	—	—	—	—	4	2	2	—
6	17	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	11	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	2	1	—
57	**115**	**12**	**11**	**5**	**1**	**3**	**1**	**3**	**3**	**1**	**4**	—	**2**	**1**	—	—	**14**	**11**	**8**	**15**	**2**

gerichte[1])

verfahren

streitigkeiten im Urteilsverfahren

Erledigung durch Zurücknahme der Klage	durch Versäumnisurteil	durch andere Endurteile	mit einer Dauer des Verfahrens von weniger als 1 Woche	1 Woche bis 2 Wochen	2 Wochen bis 1 Monat	1 Monat bis 3 Monate	3 Monate und länger	auf andere Weise	unerledigt blieben	darunter durch Anordnung des Ruhens des Verfahrens	Wert des Streitgegenstandes bis 20 Reichsmark	mehr als 20 bis 60	mehr als 60 bis 100	mehr als 100 bis 300	mehr als 300 bis 4000	mehr als 4000	nicht festgestellt	Zulassung der Berufung wegen grundsätzlicher Bedeutung (§ 61 Abs. 3)
718	452	237	15	64	90	50	18	52	455	120	551	1 129	774	957	580	44	10	14
104	29	50	1	5	22	16	6	4	86	9	67	200	85	100	61	3	—	—
467	132	164	14	39	54	56	1	39	195	77	373	522	339	360	162	4	54	10
112	28	73	6	13	43	10	1	8	63	9	77	161	83	101	93	1	6	9
214	51	164	18	55	52	38	1	2	129	38	186	269	144	198	136	6	1	16
371	91	188	15	75	80	13	5	25	153	36	281	494	336	374	295	14	1	16
246	148	99	20	30	30	11	8	35	96	55	132	360	172	229	127	9	—	14
179	38	111	7	18	52	31	3	7	109	22	127	221	135	152	113	2	1	19
2 411	**969**	**1 086**	**96**	**299**	**423**	**225**	**43**	**172**	**1 286**	**366**	**1 794**	**3 356**	**2 068**	**2 471**	**1 567**	**83**	**73**	**98**

Mahnverfahren, Beschlußverfahren

streitigkeiten im Beschlußverfahren

davon sind allgemeine Arbeiter- (Fälle)	Angestellten- (Fälle)	Handwerks- (Fälle)	Erledigung: Verfahren mündlich	Verfahren schriftlich	Art: durch Zurücknahme	durch Beschluß	mit einer Dauer des Verfahrens von weniger als 1 Woche	1 Woche bis 2 Wochen	2 Wochen bis 1 Monat	1 Monat bis 3 Monate	3 Monate und länger	auf andere Weise	unerledigt blieben
6	1	2	4	4	3	4	1	2	1	—	—	1	1
—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
9	1	—	8	—	5	—	—	—	—	—	—	3	2
7	—	—	5	1	2	4	1	—	—	1	2	—	1
6	1	—	5	2	3	4	—	3	—	1	—	—	—
14	—	—	10	4	6	6	2	—	4	—	—	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	—	1	—	6	2	4	—	—	—	2	2	—	1
48	**3**	**4**	**32**	**18**	**22**	**22**	**4**	**5**	**5**	**4**	**4**	**6**	**5**

gerichtliche Schiedssprüche sind im 2. Halbjahr 1927 nicht angefallen.

***gerichte und arbeitsgerichtlichen Kammern** haben ihre Tätigkeit am 30. Juni 1927*

*Abschn. VII. Rechtsprechung in **Versicherungssachen** siehe Abschn. X.*

3. Schlichtungswesen

Regierungsbezirk	Zahl der Gerichte bzw. Kammern	a) Streitigkeiten nach Art. II § 1 Nr. 1—3 (Urteilsverfahren, — Zahl der Streitigkeiten auf Grund von: §§ 82 f. des Betriebsrätegesetzes	§§ 84 f. des Betriebsrätegesetzes	§§ 8, 18, 19 der vorl. Landarbeitsordnung	§ 99 des Reichsversorgungsgesetzes	Zahl der Anrufungen durch: den Arbeitgeber	den Arbeitnehmer	eine Betriebsvertretung	Erledigung durch: Vergleich	Verzicht, Anerkenntnis, Zurücknahme und Versäumnis	kontradiktorische End-: überhaupt	mit einer des Verfah-: weniger als 1 Woche	1 Woche bis 2 Wochen	2 Wochen bis 1 Monat
														a) Gewerbe-
Oberbayern	9	—	61	—	—	—	49	12	34	4	10	—	5	4
Niederbayern	3	—	4	—	—	2	1	1	—	2	2	—	—	2
Pfalz	21	—	88	—	—	—	80	8	7	53	19	—	4	5
Oberpfalz	5	—	39	—	—	—	22	17	20	12	1	—	—	—
Oberfranken	11	4	26	—	—	—	28	2	12	7	9	1	5	1
Mittelfranken	11	—	59	—	—	—	56	3	19	19	10	4	2	3
Unterfranken	9	—	13	—	—	—	6	7	4	1	6	—	5	1
Schwaben	9	—	47	—	—	—	45	2	7	21	19	5	3	10
Berggewerbegericht München	1	—	2	—	—	—	2	—	—	1	1	—	1	—
„ Zweibrücken	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staat **1927**	**80**	**4**	**339**	—	—	**2**	**289**	**52**	**103**	**120**	**77**	**10**	**25**	**26**
1926	81	13	2 435	—	3	7	1 016	1 428	341	1 509	356	55	94	158
1925	81	10	1 052	3	1	8	930	128	337	237	307	43	108	99
1924	83	26	1 645	2	7	19	1 178	483	526	386	493	65	97	135
														b) Kaufmanns-
Oberbayern	3	—	48	—	—	1	38	9	4	35	—	—	—	—
Niederbayern	3	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1
Pfalz	6	—	6	—	—	—	2	4	2	3	—	—	—	—
Oberpfalz	2	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Oberfranken	6	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1
Mittelfranken	6	—	9	—	—	—	9	—	1	3	1	—	—	1
Unterfranken	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	7	—	4	—	—	—	4	—	1	3	—	—	—	—
Staat **1927**	**37**	—	**70**	—	—	**1**	**56**	**13**	**9**	**44**	**3**	—	—	**3**
1926	38	—	1 825	—	—	1	540	1 284	190	1 559	31	—	12	16
1925	36	—	159	—	—	—	122	37	56	45	32	1	6	17
1924	36	1	594	—	—	2	242	351	85	196	144	6	8	76
														c) Arbeitsgerichtliche Kammern
Oberbayern	9	1	13	1	—	—	12	3	4	4	3	—	1	2
Niederbayern	2	1	23	—	—	—	17	7	9	7	7	—	2	2
Pfalz	10	—	12	—	—	—	6	6	—	6	4	—	—	2
Oberpfalz	4	—	18	—	—	—	14	4	6	5	5	3	1	—
Oberfranken	5	—	19	—	—	—	12	7	3	7	6	1	2	3
Mittelfranken	4	—	9	1	—	—	5	5	2	3	—	—	—	—
Unterfranken	7	—	4	—	—	—	4	—	1	2	—	—	—	—
Schwaben	5	3	13	—	—	—	12	4	3	3	9	2	6	1
Reichsbahnfachkamm. Münch.	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—
Staat **1927**	**47**	**5**	**111**	**3**	—	—	**82**	**37**	**28**	**37**	**35**	**6**	**13**	**10**
1926	48	43	281	2	2	2	186	140	58	133	80	4	34	26
1925	48	4	358	1	1	12	258	94	67	112	132	14	38	39
1924	37	3	555	17	4	9	429	141	158	203	125	11	50	35

1924—1927

§4 der Ausf.-V. zur Schl.-V. vom 10. 12. 1923) rische urteile, Dauer rens von: 1 Monat bis 3 Monate	3 Monate und länger	auf andere Weise	unerledigt blieben	Wert des Streitgegenstandes (Reichsmark): bis einschl. 20	mehr als 20 bis 50	50 bis 100	100 bis 300	300	nicht festgestellt	b) Streitigkeiten nach Art. II § 1 Nr. 4 und 5 (Beschlußverfahren, § 5 der Ausf.-V. zur Schl.-V. vom 10. 12. 1923) — Zahl der Streitigkeiten auf Grund von d. Betriebsrätegesetzes: §§ 39 Abs. 2, §§ 41, 44 Abs. 1, 56 Abs. 2 in Verb. mit §§ 39, 41, § 60 in Verb. mit § 39	§ 43 Abs. 2, § 44 Abs. 4 Satz 2, 52 Abs. 1, 2, § 53 in Verb. mit § 52, § 56 Abs. 2 in Verb. mit § 43, § 60 in Verb. mit § 43	§ 80 Abs. 2	§ 93	§§ 97 und 98	Erledigung — Verfahren: im mündlichen	im schriftlichen	durch endgültigen Beschluß: überhaupt	mit einer Dauer des Verfahrens von: weniger als 1 Woche	1 Woche bis 2 Wochen	2 Wochen bis 1 Monat	1 Monat bis 3 Monate	3 Monate und länger	auf andere Weise	unerledigt blieben
gerichte																								
1	—	10	3	—	1	2	7	20	31	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
9	1	—	9	1	2	2	7	4	72	1	—	—	6	4	6	—	4	1	—	2	1	—	2	5
—	1	3	3	1	2	—	2	7	27	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—
2	—	—	2	1	3	4	6	8	8	1	—	—	1	—	1	1	1	—	—	1	—	—	1	—
1	—	7	4	—	—	2	—	3	54	—	—	—	15	2	17	—	16	14	—	1	1	—	1	—
—	—	—	2	—	—	1	3	—	9	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—
—	1	—	—	5	1	1	1	1	38	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	3	20	23	8	9	12	26	46	242	5	—	—	24	8	29	3	23	16	—	4	3	—	9	5
46	3	225	20	12	27	55	101	174	2 082	9	4	8	46	47	104	7	68	13	27	19	9	—	43	3
50	7	147	38	14	67	49	112	147	677	17	—	5	47	28	90	4	42	8	5	25	4	—	52	3
180	16	254	21	18	35	43	161	341	1 082	24	1	2	72	55	150	4	76	14	20	28	9	5	78	—
gerichte																								
—	—	6	3	—	—	1	1	39	7	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	3	1	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	2	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	10	4	—	—	1	2	41	26	—	—	—	—	4	3	—	1	—	1	—	—	—	2	1
3	—	39	6	—	—	2	21	232	1 570	1	—	—	1	9	10	1	5	—	2	1	1	1	6	—
7	1	19	7	—	—	1	24	57	77	1	—	—	3	8	11	—	4	—	2	2	—	—	7	1
54	—	168	2	4	10	9	32	161	379	1	2	—	2	10	13	2	7	3	3	—	1	—	8	—
und abgezweigte Arbeitsgerichte																								
—	—	—	4	—	5	1	4	2	3	—	—	—	—	2	2	—	1	—	—	—	1	—	1	—
1	2	1	—	1	—	6	6	4	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	1	1	—	—	3	4	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	1	1	—	—	2	10	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	2	—	3	1	2	2	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	2	3	—	—	2	3	—	5	—	—	1	3	1	3	—	2	—	—	1	1	—	1	2
—	—	—	1	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	1	—	3	5	7	—	—	—	—	2	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	2	6	13	1	11	15	32	19	41	—	—	1	3	5	7	—	5	—	2	1	2	—	2	2
15	1	44	13	7	29	17	71	24	180	6	1	4	5	10	20	4	12	1	4	3	3	1	12	2
19	22	22	31	13	20	77	68	35	151	7	—	—	11	9	14	10	9	3	3	2	1	—	15	3
25	4	69	24	52	65	87	62	31	282	5	4	3	13	39	48	16	30	5	13	12	—	—	34	—

XIX. Finanz-

I. Einnahmen und Ausgaben

Staatshaushaltplan

Vortrag	Voranschlag für das 1928 Einnahmen	Ausgaben	Reineinnahmen
	ℛℳ		
A. Betriebs- und allgemeine Einnahmen	I. Ordentlicher		
Einnahmen u. Ausgaben aus früheren Jahren	—	—	—
Staatsforstverwaltung	92 273 000	57 520 000	34 753 000
Berg-, Hütten- und Salzwerke	350 000	—	350 000
Staatsbank	3 000 000	—	3 000 000
Münzanstalt	547 000	475 000	72 000
Übrige Betriebe des Staates u. sonstige Nutzungen des Staatsguts	10 183 400	2 261 900	7 921 500
darunter			
Ablieferung des Hofbräuhauses München	*450 000*	—	*450 000*
Ablieferung des Weinguts Unterfranken	*30 000*	—	*30 000*
Staatliche Bäder	*1 652 400*	*1 320 400*	*332 000*
Staatliche Dampfschiffahrt	*81 000*	—	*81 000*
Beteiligung an industriellen Unternehmungen	*600 000*	—	*600 000*
Aus Gebäuden und Grundstücken	*6 950 000*	*941 500*	*6 008 500*
Stempelabgaben, Gebühren, Anteile an Reichssteuern und -abgaben, dann Strafen	161 095 000	15 521 000	145 574 000
davon			
Stempelabgaben	*9 900 000*	.	.
Gebühren	*21 270 000*	.	.
Strafen	*3 825 000*	.	.
Anteil an der Umsatzsteuer	*49 500 000*	*8 750 000*	*40 750 000*
Anteil an der Grunderwerbsteuer	*13 000 000*	*6 500 000*	*6 500 000*
Anteil an der Biersteuer	*45 000 000*	.	*45 000 000*
Anteil an der Rennwettsteuer	*2 400 000*	.	*2 400 000*
Anteil an der Kraftfahrzeugsteuer	*16 200 000*	.	*16 200 000*
Übrige Einnahmen und damit zusammenhängende Ausgaben	2 923 000	13 000	2 910 000
Direkte Steuern[1])	405 570 000	122 383 000	283 187 000
davon			
Gewerbsteuer	*24 000 000*	.	.
Steuer vom Gewerbebetrieb im Umherziehen	*350 000*	.	.
Grundsteuer	*8 220 000*	.	.
Haussteuer: Arealsteuer	*3 300 000*	.	.
Mietsteuer	*56 700 000*	.	.
Abgabe zum Ausgleich der Geldentwertung bei bebauten Grundstücken	*82 400 000*	*27 470 000*	*54 930 000*
Anteil an der Reichseinkommen- und Körperschaftsteuer	*230 000 000*	*94 900 000*	*135 100 000*
Abschluß der Betriebs- u. allgem. Einnahmen	**675 941 400**	**198 173 900**	**477 767 500**

[1]) Im Rechnungsjahr 1927 und 1928 waren außerdem noch 600 000 ℛℳ Verzugszinsen für nicht Rechnungsjahr 1924 waren außerdem noch 361 309 ℛℳ Grund- und Gebäudesteuer im Bezirke eingezahlte Steuern eingesetzt.

***Komplexlasten** siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 586 ff.*

wesen

1924, 1927 und 1928

für Bayern (Voranschlag)

Rechnungsjahr 1927 Einnahmen	Ausgaben	Reineinnahmen	Rechnungsergebnis 1924 Einnahmen	Ausgaben	Reineinnahmen
RM					
Staatshaushalt					
—	—	—	—	—	—
82 473 000	56 925 000	25 548 000	72 362 194	33 688 872	38 673 322
350 000	—	350 000	—	—	—
3 000 000	—	3 000 000	500 000	—	500 000
547 000	482 000	65 000	1 533 606	1 148 707	384 899
16 783 400	2 261 900	14 521 500	5 652 243	2 606 402	3 045 841
450 000	—	*450 000*	*250 000*	—	*250 000*
30 000	—	*30 000*	*— 64 190*	—	*— 64 190*
1 652 400	*1 320 400*	*332 000*	*1 868 029*	*1 598 029*	*270 000*
81 000	—	*81 000*	*418 922*	*362 622*	*56 300*
600 000	—	*600 000*	*4 212*	—	*4 212*
13 550 000	*941 500*	*12 608 500*	*2 723 330*	*635 099*	*2 088 231*
160 095 000	15 021 000	145 074 000	101 579 087 [2])	32 544 966	69 034 121
9 900 000	.	.	*6 420 573*	.	.
21 270 000	.	.	*17 195 408*	.	.
3 825 000	.	.	*3 620 773*	.	.
49 500 000	*8 750 000*	*40 750 000*	*46 218 565*	*28 080 608*	*18 137 957*
12 000 000	*6 000 000*	*6 000 000*	*8 975 017*	*4 238 579*	*4 736 438*
45 000 000	.	*45 000 000*	*9 819 512*	.	.
2 400 000	.	*2 400 000*	*2 277 618*	.	.
16 200 000	.	*16 200 000*	*6 952 696*	.	.
2 923 000	13 000	2 910 000	1 783 253	185 934	1 597 319
389 620 000	116 163 000	273 457 000	378 775 245 [3])	119 423 986	259 351 259
18 000 000	.	.	*28 059 181*	.	.
350 000	.	.	*312 696*	.	.
10 920 000	.	.	*7 705 345*	.	.
3 300 000	.	.	*13 690 790*	.	.
59 200 000	.	.	*41 052 504*	.	.
80 250 000	*26 750 000*	*53 500 000*	*44 961 180*	*21 764 313*	*23 196 867*
217 000 000	*89 400 000*	*127 600 000*	*241 227 796*	*97 649 717*	*143 578 079*
655 791 400	**190 865 900**	**464 925 500**	**562 185 628**	**189 598 867**	**372 586 761**

rechtzeitig eingezahlte Steuern eingesetzt. [2]) Hiezu noch 98 925 RM Börsensteuer. [3]) Im des ehemaligen Freistaates Coburg, ferner 1 404 444 RM Verzugszinsen für nicht rechtzeitig

1. Einnahmen und Ausgaben

Vortrag	Voranschlag für das 1928 Einnahmen	Ausgaben	Reinausgaben
	ℛℳ		
B. Staatsverwaltung	I. Ordentlicher		
Landtag	1 000	1 257 000	1 256 000
Staatsschuld	15 953 520	24 767 430	8 813 910
davon: Allgemeine Staatsschuld	*9 902 120*	*18 650 130*	*8 748 010*
Landeskulturrentenschuld	*6 051 400*	*6 117 300*	*65 900*
Staatsministerium des Äußern	17 510	2 809 790	2 792 280
darunter: Staatsministerium	*3 000*	*358 290*	*355 290*
Archive	*2 500*	*642 820*	*640 320*
Staatsministerium der Justiz	2 631 700	58 806 080	56 174 380
darunter: Staatsministerium	*1 600*	*797 900*	*796 300*
Gerichte, Staatsanwaltschaften, Notariate	—	*32 271 200*	*32 271 200*
Gerichtsgefängnisse, Strafanstalten	*1 457 100*	*8 475 300*	*7 018 200*
Staatsministerium des Innern	31 305 680	131 660 660	100 354 980
darunter: Staatsministerium	*14 600*	*874 700*	*860 100*
Sonstige allgemeine Landesverwaltung	*1 065 070*	*13 335 520*	*12 270 450*
Polizeiverwaltung	*26 850 650*	*55 836 520*	*28 985 870*
Gesundheit	*598 000*	*4 791 250*	*4 193 250*
Besondere Leistungen des Staates an Gemeinden, Bezirke u. a.	—	*7 566 000*	*7 566 000*
Staatsbauverwaltung	*2 337 590*	*29 239 220*	*26 901 630*
Staatsministerium für Unterricht und Kultus	11 206 830	207 416 710	196 209 880
darunter: Staatsministerium	*14 000*	*750 300*	*736 300*
Erziehung und Bildung	*11 008 830*	*162 024 380*	*151 015 550*
Kirchliche Zwecke	—	*30 895 570*	*30 895 570*
hievon kath. Kirche	—	*22 650 640*	*22 650 640*
evang. Kirche	—	*8 184 930*	*8 184 930*
isr. Kirche	—	*60 000*	*60 000*
Staatsministerium der Finanzen	4 881 600	72 680 250	67 798 650
davon: Staatsministerium	*2 900*	*634 900*	*632 000*
Sonstige allgemeine Finanzverwaltung	*2 445 200*	*68 491 750*	*66 046 550*
Ehemaliges Krongut	*2 433 500*	*3 553 600*	*1 120 100*
Staatsministerium für Soziale Fürsorge	1 890 000	60 426 540	58 536 540
darunter: Staatsministerium	*250 000*	*576 550*	*326 550*
Wohnungswesen	—	*52 316 910*	*52 316 910*
Sozialversicherung und Versorgungsgerichtswesen	*348 500*	*1 457 210*	*1 108 710*
Erwerbslosenfürsorge	—	*600 000*	*600 000*
Staatsministerium für Landwirtschaft	5 081 660	16 260 430	11 178 770
darunter: Staatsministerium	—	*480 230*	*480 230*
Landeskultur	*2 777 050*	*6 358 600*	*3 581 550*
Staatsministerium f. Handel, Industrie u. Gewerbe	54 740	2 392 300	2 337 560
darunter: Staatsministerium	—	*420 700*	*420 700*
Förderung von Industrie, Gewerbe u. Handel	—	*1 398 000*	*1 398 000*
Allgemeine Rücklage	—	464 550	464 550
Abschluß der Staatsverwaltung	73 024 240	578 941 740	505 917 500
Hievon ab die in Aussicht genommenen Einsparungen	—	2 550 000	2 550 000
verbleibt	73 024 240	576 391 740	503 367 500
Hiezu			
Abschluß der Betriebs- u. allgem. Einnahmen	675 941 400	198 173 900	Reineinnahme 477 767 500
Abschluß des ordentlichen Staatshaushalts	748 965 640	774 565 640	Fehlbetrag 25 600 000

1924, 1927 und 1928 (Fortsetzung)

Rechnungsjahr 1927			Rechnungsergebnis 1924		
Einnahmen	Ausgaben	Reinausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Reinausgaben
RM					
Staatshaushalt					
1 000	1 257 000	1 256 000	78	600 588	600 510
14 421 980	23 635 420	9 213 440	560 936	2 303 985	1 743 049
9 669 380	18 781 320	9 111 940	86 532	1 703 115	1 616 583
4 752 600	4 854 100	101 500	474 404	600 870	126 466
17 510	2 889 270	2 871 760	2 903	1 665 164	1 662 261
3 000	358 290	355 290	—	404 562	404 562
2 500	642 820	640 320	67	512 856	512 789
2 622 700	58 738 600	56 115 900	1 806 101	53 327 389	51 521 288
1 600	797 900	796 300	2 194	645 609	643 415
—	32 246 700	32 246 700	—	26 852 537	26 852 537
1 448 100	8 473 400	7 025 300	863 410	10 003 155	9 139 745
31 510 680	131 011 710	99 501 030	26 188 201	95 345 379	69 157 178
14 600	874 700	860 100	21 562	768 460	746 898
1 065 070	12 936 720	11 871 650	1 149 671	11 626 959	10 477 288
26 850 650	56 269 820	29 419 170	23 861 679	46 313 240	22 451 561
603 000	4 896 250	4 293 250	490 433	4 115 933	3 625 500
—	6 918 000	6 918 000	—	3 035 670	3 035 670
2 537 590	29 674 100	27 136 510	520 053	13 359 130	12 839 077
10 606 830	207 249 750	196 642 920	8 981 981	175 626 486	166 644 505
14 000	750 300	736 300	—	609 081	609 081
10 408 830	162 160 380	151 751 550	8 803 235	135 535 135	126 731 900
—	30 895 570	30 895 570	—	26 669 339	26 669 339
—	22 650 640	22 650 640	—	19 818 900	19 818 900
—	8 184 930	8 184 930	—	6 800 439	6 800 439
—	60 000	60 000	—	50 000	50 000
4 881 600	45 471 900	40 590 300	4 378 064	10 645 795	6 267 731
2 900	634 900	632 000	3 309	553 146	549 837
2 445 200	41 275 400	38 830 200	2 496 000	7 421 966	4 925 966
2 433 500	3 561 600	1 128 100	1 878 755	2 670 683	791 928
1 385 000	58 497 840	57 112 840	1 049 037	29 337 178	28 288 141
250 000	573 550	323 550	—	469 731	469 731
—	50 816 910	50 816 910	741 369	24 375 531	23 634 162
343 500	1 457 210	1 113 710	131 891	1 088 591	956 700
—	600 000	600 000	—	1 180 246	1 180 246
5 081 660	16 017 100	10 935 440	3 490 496	13 350 120	9 859 624
—	480 230	480 230	—	370 799	370 799
2 777 050	6 364 100	3 587 050	1 764 338	6 330 572	4 566 234
54 740	2 405 150	2 350 410	37 238	1 389 681	1 352 443
—	420 700	420 700	—	357 568	357 568
—	1 398 000	1 398 000	—	638 544	638 544
—	235 460	235 460	—	—	—
70 583 700	547 409 200	476 825 500	46 495 035	383 591 765	337 096 730
—	—	—	—	—	—
70 583 700	547 409 200	476 825 500	46 495 035	383 591 765	337 096 730
655 791 400	190 865 900	Reineinnahme 464 925 500	562 185 628	189 598 867	Reineinnahme 372 586 761
726 375 100	738 275 100	Fehlbetrag 11 900 000	608 680 663	573 190 132	Uebersehuß 35 490 031

1. Einnahmen und Ausgaben 1924, 1927 und 1928 (Fortsetzung)

Vortrag	Voranschlag für das Rechnungsjahr 1928 Einnahmen	1928 Ausgaben	1927 Einnahmen	1927 Ausgaben	Rechnungsergebnis 1924 Einnahmen	1924 Ausgaben
	RM					
	II. Außerordentlicher Staatshaushalt					
Darlehen vom Reich	—	—	—	—	250 000	130 000
Auf Rechnung d. Allgemeinen Staatsanlehens	30 062 000	30 062 000	86 221 000	86 221 000	—	34 196 585
Abschluß des außerordentlichen Staatshaushalts	**30 062 000**	**30 062 000**	**86 221 000**	**86 221 000**	**250 000**	**34 326 585**
Von d. Ausgaben d. außerord. Staatshaush. sind benöt. für						
a) allgem. Staatszwecke	—	—	—	—	—	8 680 000
b) Ministerium des Äußern	—	—	—	344 000	—	5 000 000
c) Justizministerium	—	500 000	—	500 000	—	—
d) Ministerium des Innern	—	17 122 000	—	28 402 000	—	19 124 304
e) Kultusministerium	—	3 300 000	—	3 700 000	—	—
f) Sozialministerium	—	5 200 000	—	48 800 000	—	—
g) Landwirtschaftsminist.	—	3 940 000	—	4 475 000	—	530 000
h) Handelsministerium	—	—	—	–	—	992 281

2. Staatsschulden 1924—1927

(Nachweisungen der Bayer. Staatsschuldenverwaltung)

a) Schuldenstand

Jahr	Allgemeine Staatsschuld	Landeskulturrentenschuld	Gesamte Staatsschuld	Gegenwert in *RM*
	Wertbeständige Schulden[1]			
1927	**137 533 583** *RM*	—	**137 533 583** *RM*	**137 533 583**
	5 297 614 424 g Feingold	—	5 297 614 424 g Feingold	14 741 914
	23 500 000 Dollar	—	23 500 000 Dollar	98 700 000
	—	41 575 110 *GM*	41 575 110 *GM*	41 575 110
	—	5 017 462 „ [1]	5 017 462 „	5 017 462
			Insgesamt	**297 568 069**
1926	126 845 000 *RM*	—	126 845 000 *RM*	126 845 000
	3 579 520 g Feingold	—	3 579 520 g Feingold	9 959 954
	24 250 000 Dollar	—	24 250 000 Dollar	101 850 000
	—	29 039 580 *GM*	29 039 580 *GM*	29 039 580
			Insgesamt	**267 694 534**
1925	250 000 *RM*	—	250 000 *RM*	250 000
	—	17 596 680 *GM*	17 596 680 *GM*	17 596 680
	15 000 000 Dollar	—	15 000 000 Dollar	63 000 000
			Insgesamt	**80 846 680**
1924	250 000 *RM*	—	250 000 *RM*	250 000
	—	5 139 350 *GM*	5 139 350 *GM*	5 139 350
			Insgesamt	**5 389 350**

[1]) Aufwertungsschuld.

b) Ausgaben für Verwaltung, Verzinsung und Tilgung der bayer. Allgemeinen Staatsschuld

Jahr	Ausgaben (*RM*) für Verwaltung	Verzinsung	Tilgung	insgesamt
1927[1])	.	.	.	.
1926	170 175	12 864 856	2 393 726	15 428 757
1925	70 864	7 079 661	4 535	7 155 060
1924	14 332	1 681 261	—	1 695 593

[1]) Rechnungen noch nicht abgeschlossen.

3. Steuern, Zölle und Abgaben für die Rechnungsjahre 1926 und 1927

a) Das Verhältnis der Steuern zueinander

Steuer	1927				1926			
	Das Aufkommen betrug				Das Aufkommen betrug			
	im Reich		in Bayern		im Reich		in Bayern	
	RM	%	RM	%	RM	%	RM	%
Einkommensteuer	2 784 328 226	32,8	226 845 132	33,1	2 253 332 475	31,4	190 885 471	31,9
Körperschaftsteuer	477 937 297	5,7	34 095 024	5,0	381 960 175	5,3	35 587 453	5,9
Kapitalertragsteuer	—	—	—	—	10 694	0,0	—	—
Vermögensteuer	441 853 908	5,2	39 150 300	5,7	359 332 152	5,0	29 327 774	4,9
Erbschaftsteuer	71 946 649	0,9	6 725 483	1,0	34 602 292	0,5	3 462 776	0,6
Umsatzsteuer	877 565 434	10,3	81 285 977	11,9	875 500 151	12,2	83 256 626	13,9
Grunderwerbsteuer	37 886 096	0,4	13 322 986	1,9	28 053 694	0,4	10 027 107	1,7
Kapitalverkehrsteuer	148 672 574	1,8	8 009 876	1,2	165 407 466	2,3	7 908 224	1,3
Börsenbesuchsteuer	—	—	—	—	— 263	.	—	—
Kraftfahrzeugsteuer	156 201 784	1,8	16 435 422	2,4	105 138 004	1,5	10 974 899	1,8
Versicherungssteuer	52 846 623	0,6	4 363 753	0,6	45 996 525	0,6	4 078 311	0,7
Rennwett- und Lotteriesteuer	76 366 269	0,9	1 855 558	0,3	66 207 163	0,9	1 445 457	0,2
Wechselsteuer	48 230 418	0,6	— 43 134	.	36 398 646	0,5	— 5 239	.
Beförderungssteuer	349 186 457	4,1	2 237 296	0,3	311 971 105	4,4	4 728 122	0,8
Rhein-Ruhr-Abgabe	940 649	0,0	39 032	0,0	2 910 663	0,0	138 341	0,0
Betriebsabgabe	— 60 736	.	56	0,0	110 762	0,0	— 45 846	.
Steuer zum Geldentwertungsausgleich bei Schuldverschreibungen (Obligationensteuer)	25 678 531	0,3	1 263 017	0,2	45 050 032	0,7	2 117 208	0,5
Zölle	1 250 984 042	14,7	80 016 362	11,7	940 369 739	13,1	65 618 551	11,0
Tabaksteuer	793 947 208	9,4	51 594 113	7,5	712 374 948	9,9	58 714 928	9,8
Zuckersteuer	224 524 167	2,7	15 915 240	2,3	284 699 621	4,0	18 791 911	3,1
Biersteuer	360 230 160	4,3	95 746 575	14,0	240 760 856	3,4	64 301 063	10,7
Aus dem Branntweinmonopol	261 024 873	3,1	1 930 301	0,3	227 227 286	3,2	1 097 833	0,2
Essigsäuresteuer	2 000 262	0,0	444 011	0,1	2 171 421	0,0	770 614	0,1
Weinsteuer	813 681	0,0	74 116	0,0	17 876 944	0,3	2 428 271	0,4
Salzsteuer	— 8 810	.	—	—	1 393 318	0,0	86 688	0,0
Zündwarensteuer	12 722 326	0,1	2 207 263	0,3	13 681 987	0,2	2 548 129	0,4
Leuchtmittelsteuer	12 651 130	0,1	255 300	0,0	9 265 726	0,1	163 506	0,0
Spielkartensteuer	2 434 545	0,0	312 640	0,0	2 108 840	0,0	229 904	0,0
Statistische Gebühr	3 253 469	0,0	35 158	0,0	2 930 629	0,0	31 194	0,0
Aus dem Süßstoffmonopol	442 157	0,0	—	—	462 359	0,0	—	—
Schaumweinsteuer	15 771 539	0,2	1 539 542	0,2	6 175 344	0,1	563 944	0,1
Brotversorgungsabgabe	23 807	0,0	— 2 151	.	230 150	0,0	15 194	0,0
Zusammen	8 490 394 735	100	685 654 248	100	7 173 710 904	100	599 248 414	100
Auf 1 Einwohner treffen	136,0		92,9		114,9		81,2	

b) Die Kopfbelastung durch einzelne Steuern

Steuer	1927		1926		Steuer	1927		1926	
	Kopfbelastung					Kopfbelastung			
	im Reich	in Bayern	im Reich	in Bayern		im Reich	in Bayern	im Reich	in Bayern
	RM					RM			
Einkommensteuer	44,6	30,7	36,1	25,9	Aus dem Branntweinmonopol	4,2	0,3	3,6	0,1
Umsatzsteuer	14,1	11,0	14,0	11,3	Essigsäuresteuer	0,03	0,1	0,03	0,1
Zölle	20,0	10,8	15,1	8,9	Weinsteuer	0,01	0,01	0,3	0,3
Tabaksteuer	12,7	7,0	11,4	7,9	Salzsteuer	.	—	0,02	0,01
Zuckersteuer	3,6	2,2	4,6	2,5	Zündwarensteuer	0,2	0,3	0,2	0,3
Biersteuer	5,8	13,0	3,9	8,7	Leuchtmittelsteuer	0,2	0,03	0,1	0,02

c) Ein-

Bezeichnung der Einnahmen	1927 Aufkommen im Reich *RM*	Davon trifft auf Bayern *RM*	 %	Hievon auf München *RM*
				A. Besitz- und
a) Fortdauernde Steuern				
Einkommensteuer (ohne Markenverwendung)	2 784 328 226	226 845 132	8,1	106 448 396
davon aus Lohnabzügen	*1 348 008 864*	*105 702 489*	*7,8*	*47 897 169*
Steuerabzug vom Kapitalertrage	*134 823 211*	*13 594 730*	*10,1*	*9 169 996*
andere	*1 301 496 151*	*107 547 913*	*8,3*	*49 381 231*
Körperschaftsteuer	477 937 297	34 095 024	7,1	15 806 570
Kapitalertragsteuer	—	—	—	—
Vermögensteuer	441 853 908	39 150 300	8,9	20 494 878
Erbschaftsteuer	71 946 649	6 725 483	9,3	3 785 609
Umsatzsteuer	877 565 434	81 285 977	9,3	37 716 197
Grunderwerbsteuer	37 886 096	13 322 986	35,2	7 212 839
Kapitalverkehrsteuer	148 672 574	8 009 876	5,4	5 120 992
davon Gesellschaftsteuer	*62 013 848*	*4 118 064*	*6,6*	*2 019 825*
Wertpapiersteuer	*20 790 733*	*1 449 642*	*7,0*	*1 256 556*
Börsenumsatzsteuer	*65 734 660*	*2 405 689*	*3,7*	*1 828 249*
Aufsichtsratsteuer	*133 333*	*36 481*	*27,4*	*16 362*
Börsenbesuchsteuer	—	—	—	—
Kraftfahrzeugsteuer	156 201 784	16 435 422	10,5	8 419 349
Versicherungssteuer	52 846 623	4 363 753	8,3	3 281 459
Rennwett- und Lotteriesteuer	76 366 269	1 855 558	2,4	1 527 179
davon Totalisatorsteuer	*15 827 868*	*623 210*	*3,9*	*579 438*
andere Rennwettsteuer	*17 787 086*	*505 377*	*2,8*	*467 358*
Lotteriesteuer	*42 751 315*	*726 971*	*1,7*	*480 383*
Wechselsteuer	48 230 418	— 43 134	.	— 24 881
Beförderungssteuer	349 186 457	2 237 296	0,6	1 850 793
davon Personenbeförderung	*177 594 046*	*2 074 641*	*1,2*	*1 699 170*
Güterbeförderung	*171 592 411*	*162 655*	*0,1*	*151 623*
Summe	**5 523 021 735**	**434 283 673**	**7,9**	**211 639 380**
b) Einmalige Steuern				
Rhein-Ruhr-Abgabe	940 649	39 032	4,1	13 203
davon von Einkommensteuerpflichtigen	*500 245*	*50 821*	*10,2*	*12 764*
von Körperschaftsteuerpflichtigen	*440 073*	*— 11 809*	.	*419*
von Kraftfahrzeugsteuerpflichtigen	*331*	*20*	*6,0*	*20*
Betriebsabgabe	— 60 736	56	.	188
davon Arbeitgeberabgabe	*14 199*	*42*	*0,3*	*42*
Landabgabe	*— 74 935*	*14*	.	*146*
Steuer zum Geldentwertungsausgleiche bei Schuldverschreibungen (Oblig.-Steuer)	25 678 531	1 263 017	4,9	389 944
Summe	**26 558 444**	**1 302 105**	**4,9**	**403 335**
Zusammen	**5 549 580 179**	**435 585 778**	**7,8**	**212 042 715**
				B. Zölle und
a) Verpfändete				
Zölle	1 250 984 042	80 016 362	6,4	39 232 827
Tabaksteuer	793 947 208	51 594 113	6,5	40 962 166
davon Tabaksteuer	*664 257 838*	*44 757 034*	*6,7*	*34 215 225*
Materialsteuer (einschl. Ausgleichssteuer)	*128 478 322*	*6 813 779*	*5,3*	*6 730 981*
Tabakersatzstoffabgabe	*98 851*	*1 735*	*1,8*	—
Nachsteuer	*1 112 197*	*21 565*	*1,9*	*15 960*
Zuckersteuer	224 524 167	15 915 240	7,1	2 317 220
Biersteuer einschl. etwaiger Nachsteuer	360 230 160	95 746 575	26,6	50 695 251
Aus dem Branntweinmonopol	261 024 873	1 930 301	0,7	431 738
Summe	**2 890 710 450**	**245 202 591**	**8,5**	**133 639 202**
b) Andere				
Essigsäuresteuer	2 000 262	444 011	22,2	373 532
Weinsteuer	813 681	74 116	9,1	36 943
Salzsteuer	— 8 810	—	—	—
Zündwarensteuer	12 722 326	2 207 263	17,3	1 502 968
Leuchtmittelsteuer	12 651 130	255 300	2,0	157 709
Spielkartensteuer	2 434 545	312 640	12,8	311 437
Statistische Gebühr	3 253 469	35 158	1,1	24 986
Aus dem Süßstoffmonopol	442 157	—	—	—
Schaumweinsteuer	15 771 539	1 539 542	9,8	27 774
Summe	**50 080 299**	**4 868 030**	**9,7**	**2 435 349**
Zusammen	**2 940 790 749**	**250 070 621**	**8,5**	**136 074 551**
				C. Sonstige
Brotversorgungsabgabe	23 807	— 2 151	.	257
Zusammen	**23 807**	**— 2 151**	.	**257**
Im ganzen	**8 490 394 735**	**685 654 248**	**8,1**	**348 117 523**

nahmen

die Landesfinanzämter		1926						
		Aufkommen im Reich	Davon trifft auf Bayern		Hievon auf die Landesfinanzämter			
Nürnberg	Würzburg				München	Nürnberg	Würzburg	
RM	RM	RM	RM	%	RM	RM	RM	
Verkehrssteuern								
67 354 716	53 042 020	2 253 332 475	190 885 471	8,5	92 620 342	57 939 695	40 325 434	
30 765 147	*27 040 173*	*1 094 717 981*	*89 594 389*	*8,2*	*41 687 025*	*25 480 824*	*22 426 540*	
2 723 078	*1 701 656*	*94 566 600*	*8 006 943*	*8,5*	*4 860 744*	*2 056 336*	*1 089 863*	
33 866 491	*24 300 191*	*1 064 047 894*	*93 284 139*	*8,8*	*46 072 573*	*30 402 535*	*16 809 031*	
10 208 000	8 080 454	381 960 175	35 587 453	9,3	15 058 516	11 523 448	9 005 489	
—	—	10 694	—	—	—	—	—	
11 779 795	6 875 627	359 332 152	29 327 774	8,2	15 781 459	8 144 867	5 401 448	
1 743 464	1 196 410	34 602 292	3 462 776	10,0	2 257 338	801 385	404 053	
25 553 715	18 016 065	875 500 151	83 256 626	9,5	38 752 674	26 486 111	18 017 841	
3 501 173	2 608 974	28 053 694	10 027 107	35,8	5 637 980	2 241 899	2 147 228	
1 963 630	925 254	165 407 466	7 908 224	4,8	5 407 346	1 527 385	973 493	
1 481 452	*616 787*	*58 288 548*	*2 606 749*	*4,5*	*1 502 211*	*579 517*	*525 021*	
38 046	*155 040*	*23 496 448*	*2 340 907*	*10,0*	*1 775 031*	*340 370*	*225 506*	
423 725	*153 715*	*82 866 618*	*2 831 183*	*3,4*	*2 064 195*	*572 722*	*194 266*	
20 407	*— 288*	*755 852*	*129 385*	*17,1*	*65 909*	*34 776*	*28 700*	
—	—	— 263	—	—	—	—	—	
4 751 168	3 264 905	105 138 004	10 974 899	10,4	5 709 818	3 164 759	2 100 322	
763 289	319 005	45 996 525	4 078 311	8,9	3 119 716	580 809	377 786	
183 669	144 710	66 207 163	1 445 457	2,2	1 255 089	123 908	66 460	
35 504	*8 268*	*15 091 567*	*584 907*	*3,9*	*549 617*	*26 392*	*8 898*	
3 175	*34 844*	*15 321 499*	*402 387*	*2,6*	*383 199*	*2 152*	*17 036*	
144 990	*101 598*	*35 794 097*	*458 163*	*1,8*	*322 273*	*95 364*	*40 526*	
— 10 333	— 7 920	36 398 646	— 5 239	.	— 3 482	— 505	— 1 252	
310 945	75 558	311 971 105	4 728 122	1,5	4 370 437	277 672	80 013	
310 881	*64 590*	*168 305 182*	*3 431 559*	*2,0*	*3 084 404*	*277 608*	*69 547*	
64	*10 968*	*143 665 923*	*1 296 563*	*0,9*	*1 286 033*	*64*	*10 466*	
128 103 231	**94 541 062**	**4 663 910 279**	**381 676 981**	**8,2**	**189 967 233**	**112 811 433**	**78 898 315**	
24 181	1 648	2 910 663	138 341	4,8	45 683	86 402	6 256	
36 409	*1 648*	*1 613 413*	*121 777*	*7,5*	*52 089*	*63 361*	*6 327*	
— 12 228	—	*1 300 260*	*20 917*	*1,6*	*— 1 740*	*22 657*	—	
—	—	*— 3 010*	*— 4 353*	*— 144,6*	*— 4 666*	*384*	*— 71*	
— 20	— 112	110 762	— 45 846	.	1 193	— 47 856	817	
—	—	*126 926*	*3 060*	*2,4*	*1 576*	*50*	*1 434*	
— 20	*— 112*	*— 16 164*	*— 48 906*	*— 302,5*	*— 383*	*— 47 906*	*— 617*	
696 840	176 233	45 050 032	2 117 208	4,7	857 067	857 638	402 503	
721 001	**177 769**	**48 071 457**	**2 209 703**	**4,6**	**903 943**	**896 184**	**409 576**	
128 824 232	**94 718 831**	**4 711 981 736**	**383 886 684**	**8,1**	**190 871 176**	**113 707 617**	**79 307 891**	
Verbrauchsabgaben								
17 985 750	22 797 785	940 369 739	65 618 551	7,0	33 149 446	17 184 693	15 284 412	
3 870 789	6 761 158	712 374 948	58 714 928	8,2	48 459 278	4 210 792	6 044 858	
3 844 089	*6 697 720*	*535 044 688*	*43 535 673*	*8,1*	*33 561 005*	*4 053 643*	*5 921 025*	
22 550	*60 248*	*103 736 820*	*4 816 128*	*4,6*	*4 648 285*	*101 118*	*66 725*	
55	*1 680*	*81 482*	*1 505*	*1,8*	—	*783*	*722*	
4 095	*1 510*	*73 511 958*	*10 361 622*	*14,1*	*10 249 988*	*55 248*	*56 386*	
4 017 118	9 580 902	284 699 621	18 791 911	6,6	3 236 176	3 393 096	12 162 639	
32 506 357	12 544 967	240 760 856	64 301 063	26,7	34 428 946	21 901 837	7 970 280	
851 778	646 785	227 227 286	1 097 833	0,5	270 470	411 022	416 341	
59 231 792	**52 331 597**	**2 405 432 450**	**208 524 286**	**8,7**	**119 544 316**	**47 101 440**	**41 878 530**	
3	70 476	2 171 421	770 614	35,5	676 078	8	94 528	
7 717	29 456	17 876 944	2 428 271	13,6	838 159	358 232	1 231 880	
—	—	1 393 318	86 688	6,2	120 614	— 21 348	— 12 578	
44 653	659 642	13 681 987	2 548 129	18,6	1 756 445	41 592	750 092	
97 448	143	9 265 726	163 506	1,8	94 114	69 193	199	
1 187	16	2 108 840	229 904	10,9	228 624	897	383	
6 166	4 006	2 930 629	31 194	1,1	22 977	5 080	3 137	
—	—	462 359	—	—	—	—	—	
15 298	1 496 470	6 175 344	563 944	9,1	189 119	58 754	316 071	
172 472	**2 260 209**	**56 066 568**	**6 822 250**	**12,2**	**3 926 130**	**512 408**	**2 383 712**	
59 404 264	**54 591 806**	**2 461 499 018**	**215 346 536**	**8,7**	**123 470 446**	**47 613 848**	**44 262 242**	
Abgaben								
— 2 200	— 208	230 150	15 194	6,6	14 392	743	59	
— 2 200	**— 208**	**230 150**	**15 194**	**6,6**	**14 392**	**743**	**59**	
188 226 296	**149 310 429**	**7 173 710 904**	**599 248 414**	**8,4**	**314 356 014**	**161 322 208**	**123 570 192**	

4. Grundsteuer 1925

(Normalsteuersoll zuzüglich 100 % gesetzlicher Zuschlag)
(„Zeitschrift")

Regierungsbezirk	Grundsteuer insgesamt RM	Davon trifft auf kreisunmittelbare Städte RM	Davon trifft auf mittelbare Gemeinden RM
Oberbayern	2 118 424	39 034	2 079 390
Niederbayern	1 753 264	18 156	1 735 108
Pfalz	930 818	37 480	893 338
Oberpfalz	1 061 776	20 550	1 041 226
Oberfranken	1 035 354	31 928	1 003 426
Mittelfranken	1 058 392	38 212	1 020 180
Unterfranken	1 431 162	31 510	1 399 652
Schwaben	1 579 014	57 044	1 521 970
Staat	**10 968 204**	**273 914**	**10 694 290**

5. Haussteuer 1925

(Normalsteuersoll zuzüglich 100 % gesetzlicher Zuschlag)
(„Zeitschrift")

Regierungsbezirk	Zahl der polit. Gemeinden[1]	Davon erheben Arealsteuer	Davon erheben Mietsteuer	Jahressolleinnahme an Haussteuer RM	Davon trifft auf Arealsteuer RM	Davon trifft auf Mietsteuer RM
	Kreisunmittelbare Städte					
Oberbayern	6	—	6	3 109 557	4 643	3 104 914
Niederbayern	4	—	4	126 457	3 173	123 284
Pfalz	8	—	8	629 826	2 127	627 699
Oberpfalz	5	—	5	231 881	3 719	228 162
Oberfranken	10	—	10	355 611	4 810	350 801
Mittelfranken	9	—	9	1 504 812	8 424	1 496 388
Unterfranken	5	—	5	455 267	2 401	452 866
Schwaben	11	—	11	592 606	7 169	585 437
Zusammen	**58**	—	**58**	**7 006 017**	**36 466**	**6 969 551**
	Mittelbare Gemeinden					
Oberbayern	1 210	1 017	193	1 160 863	604 842	556 021
Niederbayern	941	855	86	668 522	550 456	118 066
Pfalz	640	596	44	480 930	304 374	176 556
Oberpfalz	1 071	1 006	65	437 362	353 406	83 956
Oberfranken	1 102	947	155	456 313	320 391	135 922
Mittelfranken	983	874	109	472 532	322 743	149 789
Unterfranken	1 000	908	92	456 015	331 980	124 035
Schwaben	996	918	78	645 998	452 854	193 144
Zusammen	**7 943**	**7 121**	**822**	**4 778 535**	**3 241 046**	**1 537 489**
	Zusammen					
Oberbayern	1 216	1 017	199	4 270 420	609 485	3 660 935
Niederbayern	945	855	90	794 979	553 629	241 350
Pfalz	648	596	52	1 110 756	306 501	804 255
Oberpfalz	1 076	1 006	70	669 243	357 125	312 118
Oberfranken	1 112	947	165	811 924	325 201	486 723
Mittelfranken	992	874	118	1 977 344	331 167	1 646 177
Unterfranken	1 005	908	97	911 282	334 381	576 901
Schwaben	1 007	918	89	1 238 604	460 023	778 581
Staat	**8 001**	**7 121**	**880**	**11 784 552**	**3 277 512**	**8 507 040**

[1]) Nach dem Stande vom 1. April 1928.

6. Gewerbsteuer 1924/25 und 1925

(Normalsteuersatz zuzüglich 100% gesetzlicher Zuschlag)
(„Zeitschrift")

a) Die Steuerpflichtigen

1. Pflichtige mit Steuer und Steuerbefreite

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Steuerpflichtigen	Davon: Pflichtige mit Steuer absolut	Davon: Pflichtige mit Steuer %	Davon: Steuerbefreite nach Art. 12 absolut	Davon: Steuerbefreite nach Art. 12 %	Von den Pflichtigen mit Steuer haben ihren Wohnort, Ort der Leitung, Sitz innerhalb Bayerns	außerhalb Bayerns
Natürliche Personen							
Oberbayern	86 237	47 998	55,7	38 239	44,3	47 945	53
Niederbayern	32 505	11 661	35,9	20 844	64,1	11 661	—
Schwaben	41 937	20 730	49,4	21 207	50,6	20 709	21
LFA München	*160 679*	*80 389*	*50,0*	*80 290*	*50,0*	*80 315*	*74*
Oberpfalz	25 835	9 262	35,9	16 573	64,1	9 260	2
Oberfranken	35 592	16 850	47,3	18 742	52,7	16 846	4
Mittelfranken	51 149	27 724	54,2	23 425	45,8	27 721	3
LFA Nürnberg	*112 576*	*53 836*	*47,8*	*58 740*	*52,2*	*53 827*	*9*
Pfalz	40 844	23 946	58,6	16 898	41,4	23 941	5
Unterfranken	36 114	16 075	44,5	20 039	55,5	16 073	2
LFA Würzburg	*76 958*	*40 021*	*52,0*	*36 937*	*48,0*	*40 014*	*7*
Staat	**350 213**	**174 246**	**49,8**	**175 967**	**50,2**	**174 156**	**90**
Juristische Personen und Personengemeinschaften							
Oberbayern	5 118	3 505	68,5	1 613	31,5	3 346	159
Niederbayern	333	330	99,1	3	0,9	325	5
Schwaben	829	825	99,5	4	0,5	819	6
LFA München	*6 280*	*4 660*	*74,2*	*1 620*	*25,8*	*4 490*	*170*
Oberpfalz	363	337	92,8	26	7,2	335	2
Oberfranken	1 163	1 162	99,9	1	0,1	1 159	3
Mittelfranken	1 998	1 645	82,3	353	17,7	1 595	50
LFA Nürnberg	*3 524*	*3 144*	*89,2*	*380*	*10,8*	*3 089*	*55*
Pfalz	1 247	1 202	96,4	45	3,6	1 189	13
Unterfranken	916	849	92,7	67	7,3	844	5
LFA Würzburg	*2 163*	*2 051*	*94,8*	*112*	*5,2*	*2 033*	*18*
Staat	**11 967**	**9 855**	**82,4**	**2 112**	**17,6**	**9 612**	**243**
Zusammen							
Oberbayern	91 355	51 503	56,4	39 852	43,6	51 291	212
Niederbayern	32 838	11 991	36,5	20 847	63,5	11 986	5
Schwaben	42 766	21 555	50,4	21 211	49,6	21 528	27
LFA München	*166 959*	*85 049*	*50,9*	*81 910*	*49,1*	*84 805*	*244*
Oberpfalz	26 198	9 599	36,6	16 599	63,4	9 595	4
Oberfranken	36 755	18 012	49,0	18 743	51,0	18 005	7
Mittelfranken	53 147	29 369	55,3	23 778	44,7	29 316	53
LFA Nürnberg	*116 100*	*56 980*	*49,1*	*59 120*	*50,9*	*56 916*	*64*
Pfalz	42 091	25 148	59,7	16 943	40,3	25 130	18
Unterfranken	37 030	16 924	45,7	20 106	54,3	16 917	7
LFA Würzburg	*79 121*	*42 072*	*53,2*	*37 049*	*46,8*	*42 047*	*25*
Staat	**362 180**	**184 101**	**50,8**	**178 079**	**49,2**	**183 768**	**333**

2. Die Pflichtigen mit Steuer nach Gemeindegrößenklassen

α) Natürliche Personen

Größenklasse der Gemeinden	Pflichtige mit Steuer insgesamt	Davon männlich	Davon weiblich	Davon katholisch	Davon protestantisch	Davon israelitisch	Davon sonstige	Wohnsitz, Ort der Leitung innerhalb Bayerns	Wohnsitz, Ort der Leitung außerhalb Bayerns
Mit über 100 000 Einwohnern	46 097	42 634	3 463	27 546	15 487	2 187	877	46 040	57
„ „ 50 000—100 000 „	12 965	12 117	848	7 109	4 856	892	108	12 965	—
„ „ 20 000— 50 000 „	16 288	15 316	972	7 512	8 048	549	179	16 287	1
„ „ 10 000— 20 000 „	7 160	6 840	320	3 299	3 525	285	51	7 138	22
„ „ 5 000— 10 000 „	15 401	14 546	855	9 217	5 741	381	62	15 399	2
„ „ 2 000— 5 000 „	25 766	24 695	1 071	19 148	5 965	566	87	25 763	3
unter 2 000 „	50 569	49 331	1 238	35 422	13 930	1 107	110	50 564	5
Zusammen	**174 246**	**165 479**	**8 767**	**109 253**	**57 552**	**5 967**	**1 474**	**174 156**	**90**

β) Juristische Personen und Personengemeinschaften

Größenklasse der Gemeinden	Pflichtige mit Steuer insgesamt	Davon: Erwerbsgesellschaften A.G.	K.G. auf Akt.	G. m. b. H.	Genossenschaften	Sonstige Erwerbsgesellschaften einschl. Berggewerkschaften	zusammen	Vereine des bürgerlichen Rechtes	Stiftungen des öffentlichen und bürgerlichen Rechtes	sonstige juristische Personen, nichtrechtsfähige Vereine und Personengemeinschaften überhaupt	darunter offene Handelsges.	Wohnsitz, Ort der Leitung innerhalb Bayerns	Wohnsitz, Ort der Leitung außerhalb Bayerns
Mit über 100 000 Einwohnern	4 626	743	3	1 037	33	163	1 979	9	1	2 637	1 874	4 403	223
„ „ 50 000—100 000 „	834	100	—	175	4	15	294	4	2	534	521	832	2
„ „ 20 000— 50 000 „	1 306	149	1	230	15	44	439	13	1	853	815	1 300	6
„ „ 10 000— 20 000 „	494	57	1	107	7	16	188	2	—	304	285	492	2
„ „ 5 000— 10 000 „	737	88	1	163	20	38	310	8	—	419	373	733	4
„ „ 2 000— 5 000 „	815	96	1	188	30	37	352	1	3	459	407	812	3
unter 2 000 „	1 043	138	1	188	146	45	518	6	—	519	462	1 040	3
Zusammen	**9 855**	**1 371**	**8**	**2 088**	**255**	**358**	**4 080**	**43**	**7**	**5 725**	**4 737**	**9 612**	**243**

b) Die Steuerschuld

1. Gesamtergebnis

Regierungsbezirk	Pflichtige mit Steuer	Wert des gewerblichen Betriebskapitals Art 8/I u. II	Dav. treffen auf Betriebskapitalsbestandteile Art. 8/II 5 u. 6	Abziehbare Kapitalschulden Art. 8/III	Steuerbares gewerbliches Betriebskapital	Betriebskapitalsanlage Art 7/I u. III	Zuschläge nach Art. 6/IV	Gewerblicher Reinertrag Art. 10	Davon Reinerträge aus Grund- u. Hausbesitz Art. 11	Nach Art. 10 Abs. V sind an Mietertragsanschlag abgezogen	Steuerbarer Reinertrag Art. 11	Ertragsanlage Art. 7/II u. III	Zuschläge nach Art. 7/IV	Jahressteuersoll	Zuschläge nach Art. 19
		Reichsmark													
							Natürliche Personen								
Oberbay. . .	47 998	231 423 154	135 767 821	62 534 490	166 258 000	158 094	1 223,50	164 222 059	65 999	1 138 383	162 223 900	806 725	966 042,50	1 932 085	676,30[1]
Niederbay.	11 661	58 303 604	31 701 450	15 282 427	42 426 000	38 562	474,00	36 928 638	36 540	242 678	36 554 300	174 663	213 699,00	427 398	—
Schwaben.	20 730	116 678 738	76 974 411	36 774 773	78 389 000	72 572	266,50	70 734 939	39 532	362 013	70 051 100	355 282	428 120,50	856 241	—
LFA Münch.	*80 389*	*406 405 496*	*244 443 682*	*114 591 690*	*287 073 000*	*269 228*	*1 964,00*	*271 885 636*	*142 071*	*1 743 074*	*268 829 300*	*1 336 670*	*1 607 862,00*	*3 215 724*	*676,30[1]*
Oberpfalz .	9 262	51 611 918	33 806 441	16 038 586	35 022 000	33 156	45,00	30 264 263	18 093	61 806	30 085 900	147 300	180 501,00	361 002	—
Oberfrank.	16 850	100 468 323	77 583 443	34 450 729	64 915 000	62 323	128,50	60 827 466	72 665	293 120	60 450 400	329 207	391 658,50	783 317	—
Mittelfr. . . .	27 724	202 826 206	154 713 462	65 281 782	136 157 000	150 591	1 448,00	101 821 190	270 846	1 512 105	100 806 400	580 528	732 567,00	1 465 134	28,00
LFA Nürnb.	*53 836*	*354 906 447*	*266 103 346*	*115 771 097*	*236 094 000*	*246 070*	*1 621,50*	*192 912 919*	*361 604*	*1 867 031*	*191 342 700*	*1 057 035*	*1 304 726,50*	*2 609 453*	*28,00*
Pfalz	23 946	154 970 792	117 215 096	56 108 571	97 589 000	101 302	7 925,00	80 069 888	195 061	902 798	79 224 300	376 048	485 275,00	970 550	63,30
Unterfr. . . .	16 075	95 106 781	67 986 278	30 215 407	63 722 000	60 982	178,00	55 333 880	98 564	67 806	54 964 000	268 340	329 500,00	659 000	39,20
LFA Würzb.	*40 021*	*250 077 573*	*185 201 374*	*86 323 978*	*161 311 000*	*162 284*	*8 103,00*	*135 403 768*	*293 625*	*970 604*	*134 188 300*	*644 388*	*814 775,00*	*1 629 550*	*102,50*
Staat	**174 246**	**1 011 389 516**	**695 748 402**	**316 686 765**	**684 478 000**	**677 582**	**11 688,50**	**600 202 323**	**797 300**	**4 580 709**	**594 360 300**	**3 038 093**	**3 727 363,50**	**7 454 727**	**806,80[1]**
							Juristische Personen und Personengemeinschaften								
Oberbay. . .	3 505	1 411 739 534	1 183 976 396	872 428 935	538 141 000	744 582	51 330,50	87 197 557	1 131 754	2 128 685	83 836 300	1 239 179	2 035 091,50	4 070 183	281,15
Niederbay.	330	48 269 290	26 190 070	15 442 328	32 719 000	43 340	3 097,50	7 167 672	14 156	43 627	7 104 600	99 895	146 332,50	292 665	—
Schwaben.	825	317 695 337	205 752 739	113 102 040	204 318 000	290 229	3 253,00	40 552 197	185 768	476 559	40 204 100	656 545	950 027,00	1 900 054	—
LFA Münch.	*4 660*	*1 777 704 161*	*1 415 919 205*	*1 000 973 303*	*775 178 000*	*1 078 151*	*57 681,00*	*134 917 426*	*1 331 678*	*2 648 871*	*131 145 000*	*1 995 619*	*3 131 451,00*	*6 262 902*	*281,15*
Oberpfalz .	337	115 543 468	65 430 701	42 038 823	73 366 000	103 891	335,00	10 309 361	2 746	61 083	10 261 300	153 792	258 018,00	516 036	—
Oberfrank.	1 162	229 612 396	154 401 044	81 012 674	148 096 000	203 474	1 474,50	40 849 071	211 289	826 714	40 330 800	623 599	828 547,50	1 657 095	—
Mittelfr . . .	1 645	738 311 321	562 710 138	343 898 174	393 835 000	431 892	2 099,00	50 551 321	284 541	1 936 599	49 447 100	739 243	1 173 234,00	2 346 468	—
LFA Nürnb.	*3 144*	*1 083 467 185*	*782 541 883*	*466 949 671*	*615 297 000*	*739 257*	*3 908,50*	*101 709 753*	*498 576*	*2 824 396*	*100 039 200*	*1 516 634*	*2 259 799,50*	*4 519 599*	—
Pfalz	1 202	443 789 358	356 366 071	172 666 465	270 649 000	384 061	659,50	36 208 630	144 081	1 165 207	34 964 500	548 660	933 380,50	1 866 761	—
Unterfr. . . .	849	197 108 977	140 951 576	71 288 725	125 528 000	173 734	764,00	23 909 891	20 434	155 045	23 804 800	346 812	521 310,00	1 042 620	1,50
LFA Würzb.	*2 051*	*640 898 335*	*497 317 647*	*243 955 190*	*396 177 000*	*557 795*	*1 423,50*	*60 118 521*	*164 515*	*1 320 252*	*58 769 300*	*895 472*	*1 454 690,50*	*2 909 381*	*1,50*
Staat	**9 855**	**3 502 069 681**	**2 695 778 735**	**1 711 878 164**	**1 786 652 000**	**2 375 203**	**63 013,00**	**296 745 700**	**1 994 769**	**6 793 519**	**289 953 500**	**4 407 725**	**6 845 941,00**	**13 691 882**	**282,65**
							Zusammen								
Oberbay. . .	51 503	1 643 162 688	1 319 744 217	934 963 425	704 399 000	902 676	52 554,00	251 419 616	1 197 753	3 267 068	246 060 200	2 045 904	3 001 134,00	6 002 268	957,45[1]
Niederbay.	11 991	106 572 894	57 891 520	30 724 755	75 145 000	81 902	3 571,50	44 096 310	50 696	286 305	43 658 900	274 558	360 031,50	720 063	—
Schwaben .	21 555	434 374 075	282 727 150	149 876 813	282 707 000	362 801	3 519,50	111 287 136	225 300	838 572	110 255 200	1 011 827	1 378 147,50	2 756 295	—
LFA Münch.	*85 049*	*2 184 109 657*	*1 660 362 887*	*1 115 564 993*	*1 062 251 000*	*1 347 379*	*59 645,00*	*406 803 062*	*1 473 749*	*4 391 945*	*399 974 300*	*3 332 289*	*4 739 313,00*	*9 478 626*	*957,45[1]*
Oberpfalz .	9 599	167 155 386	99 237 142	58 077 409	108 388 000	137 047	380,00	40 573 624	20 839	122 889	40 347 200	301 092	438 519,00	877 038	—
Oberfrank.	18 012	330 080 719	231 984 487	115 463 403	213 011 000	265 797	1 603,00	101 676 537	283 954	1 119 834	100 781 200	952 806	1 220 206,00	2 440 412	—
Mittelfr . . .	29 369	941 137 527	717 423 600	409 179 956	529 992 000	582 483	3 547,00	152 372 511	555 387	3 448 704	150 253 500	1 319 771	1 905 801,00	3 811 602	28,00
LFA Nürnb.	*56 980*	*1 438 373 632*	*1 048 645 229*	*582 720 768*	*851 391 000*	*985 327*	*5 530,00*	*294 622 672*	*860 180*	*4 691 427*	*291 381 900*	*2 573 669*	*3 564 526,00*	*7 129 052*	*28,00*
Pfalz	25 148	598 760 150	473 581 167	228 775 036	368 238 000	485 363	8 584,50	116 278 518	339 142	2 068 005	114 188 800	924 708	1 418 655,50	2 837 311	63,30
Unterfr. . . .	16 924	292 215 758	208 937 854	101 504 132	189 250 000	234 716	942,00	79 243 771	118 998	222 851	78 768 800	615 152	850 810,00	1 701 620	40,70
LFA Würzb.	*42 072*	*890 975 908*	*682 519 021*	*330 279 168*	*557 488 000*	*720 079*	*9 526,50*	*195 522 289*	*458 140*	*2 290 856*	*192 957 600*	*1 539 860*	*2 269 465,50*	*4 538 931*	*104,00*
Staat	**184 101**	**4 513 459 197**	**3 391 527 137**	**2 028 564 929**	**2 471 130 000**	**3 052 785**	**74 701,50**	**896 948 023**	**2 792 069**	**11 374 228**	**884 313 800**	**7 445 818**	**10 573 304,50**	**21 146 609**	**1089,45[1]**

[1]) Davon wurden 33,20 *RM* wieder zurückgenommen.

2. Die Steuerschuld nach Gemeindegrößenklassen

Größenklasse der Gemeinden	Pflichtige mit Steuer	Wert des gewerblichen Betriebskapitals Art. 8/I u. II	Dav. treffen auf Betriebskapitalsbestandteile Art. 8/II 5 u. 6	Abziehbare Kapitalschulden Art. 8/III	Steuerbares gewerblich. Betriebskapital	Betriebskapitalsanlage Art. 7/I u. III	Zuschläge nach Art. 6/IV	Gewerblicher Reinertrag Art. 10	Davon Reinerträge aus Grund- und Hausbesitz Art. 11	Nach Art. 10 Abs. V sind an Mietertragsanschlag abgezogen	Steuerbarer Reinertrag Art. 11	Ertragsanlage Art. 7/II u. III	Zuschläge nach Art. 7/IV	Jahressteuersoll	Zuschläge nach Art. 19
		Reichsmark													
Natürliche Personen															
Mit über 100000 Einw.	46097	294346011	214060142	98982459	192992000	203459,50	2219,50	179245554	420963	1754095	177341200	1019393	1225072,00	2450144	653,70
„ „ 50000—100000 „	12965	126945517	105224774	47233381	78770000	88215,00	8117,50	57546629	8677	235768	57087200	378232	474564,50	949129	—
„ „ 20000— 50000 „	16288	135619714	107760355	49871577	84390000	84330,00	128,00	70991813	117451	704221	70166600	393660	478118,00	956236	68,10
„ „ 10000— 20000 „	7160	58805362	45469147	21075173	37106000	35375,00	185,50	29618734	16127	527534	29182700	154596	190156,50	380313	—
„ „ 5000— 10000 „	15401	95876610	61695014	28011228	66667000	60693,00	197,50	55733560	57484	613625	55103500	258331	319221,50	638443	13,00
„ „ 2000— 5000 „	25766	135119814	83303645	37721936	95982000	88314,50	425,00	84160580	93844	453664	83428200	373387	462126,50	924253	49,40
„ „ unter 2000 „	50569	164676488	78235325	33791011	128571000	117195,00	415,50	122905453	82754	291802	122050900	460494	578104,50	1156209	22,60
Zusammen	**174246**	**1011389516**	**695748402**	**316686765**	**684478000**	**677582**,00	**11688**,50	**600202323**	**797300**	**4580709**	**594360300**	**3038093**	**3727363**,50	**7454727**	**806**,80
Juristische Personen und Personengemeinschaften															
Mit über 100000 Einw.	4626	2425799316	1968847135	1323208416	1101023000	1436343,00	55327,00	157889985	1561626	4341237	153293700	2399044	3890714,00	7781428	240,60
„ „ 50000—100000 „	834	195077372	120675658	64621543	130073000	180564,00	203,00	24460078	20682	413643	24034400	353247	534014,00	1068028	—
„ „ 20000— 50000 „	1306	331037432	234777468	128035822	202553000	280289,00	4065,50	42598465	90842	573824	42245300	646379	930733,50	1861467	33,85
„ „ 10000— 20000 „	494	112070511	87292141	47590726	64286000	86854,00	1021,00	13540955	89457	308055	13163800	189802	277677,00	555354	2,70
„ „ 5000— 10000 „	737	132274173	97135462	47191678	84878000	114907,50	623,50	17844707	104999	293644	17633000	248920	364451,00	728902	1,50
„ „ 2000— 5000 „	815	174214404	113374533	58100093	115826000	159241,00	1107,50	23594846	81982	765087	22845500	344422	504770,50	1009541	—
„ „ unter 2000 „	1043	131596473	73676338	43129886	88013000	117004,50	665,50	16816664	45181	98029	16737800	225911	343581,00	687162	4,00
Zusammen	**9855**	**3502069681**	**2695778735**	**1711878164**	**1786652000**	**2375203**,00	**63013**,00	**296745700**	**1994769**	**6793519**	**289953500**	**4407725**	**6845941**,00	**13691882**	**282**,65

3. Die Steuerschuld der juristischen Personen und Personengemeinschaften nach Arten

Juristische Personen und Personengemeinschaften	Pflichtige mit Steuer	Wert des gewerblichen Betriebskapitals Art. 8/I u. II	Dav. treffen auf Betriebskapitalsbestandteile Art. 8/II 5 u. 6	Abziehbare Kapitalschulden Art. 8/III	Steuerbares gewerblich. Betriebskapital	Betriebskapitalsanlage Art. 7/I u. III	Zuschläge nach Art. 6/IV	Gewerblicher Reinertrag Art. 10	Davon Reinerträge aus Grund- und Hausbesitz Art. 11	Nach Art. 10 Abs. V sind an Mietertragsanschlag abgezogen	Steuerbarer Reinertrag Art. 11	Ertragsanlage Art. 7/II u. III	Zuschläge nach Art. 7/IV	Jahressteuersoll	Zuschläge nach Art. 19
		Reichsmark													
Aktiengesellschaften . . .	1371	2011710014	1436949037	930991881	1080066000	1573097	48033,00	140686734	985951	4721353	136475900	2401177	4022307,00	8044614	—
Kommanditgesellschaften auf Aktien	8	78740979	75381198	69016627	9721000	14339	—	1060935	23000	—	1037700	17953	32292,00	64584	—
Gesellschaften mit beschränkter Haftung . .	2088	611756371	505518844	322514661	288447000	267417	7591,00	38134747	231273	716612	37257600	554772	829780,00	1659560	35,35
Genossenschaften	255	57499962	53467202	47115930	10303000	12845	93,00	1985670	9721	16140	1958100	20526	33464,00	66928	2,70
Sonstige Erwerbsgesellsch einschl. Berggewerksch.	358	147938504	125380781	78413977	69390000	97075	2668,00	13041052	139254	173791	12801600	199764	299507,00	599014	105,90
Vereine d. bürgerl. Rechtes	43	1055462	370959	200049	834000	855	—	213011	—	2987	210200	1505	2360,00	4720	—
Stiftungen des öffentlich. u. bürgerlichen Rechtes	7	2270182	797220	154158	2112000	2976	—	848757	570	20487	827500	14284	17260,00	34520	—
Sonstige jurist. Personen, nichtrechtsfäh. Vereine u. Personengemeinschaften	5725	591098207	497913494	263470881	325779000	406599	4628,00	100774794	605000	1142149	99384900	1197744	1608971,00	3217942	138,70
darunter offene Handelsgesellschaften	*4737*	*582609462*	*493205164*	*261697512*	*319164000*	*399636*	*4454,00*	*94626530*	*599752*	*1138667*	*93264200*	*1150395*	*1554485,00*	*3108970*	*123,65*
Zusammen	**9855**	**3502069681**	**2695778735**	**1711878164**	**1786652000**	**2375203**	**63013**,00	**296745700**	**1994769**	**6793519**	**289953500**	**4407725**	**6845941**,00	**13691882**	**282**,65

c) Steuertarif

1. Betriebskapitalsanlage

α) Natürliche Personen

Steuerbares gewerbliches Betriebskapital in *RM* von mehr als	bis einschl.	Zahl der Pflichtigen mit Steuer absolut	v. H.	Steuerbares gewerbliches Betriebskapital in 1000 *RM*	Betriebskapitalsanlage *RM*	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer trifft steuerbares gewerbliches Betriebskapital *RM*	Betriebskapitalsanlage *RM*
	6 000	7 902	25,6	44 315	28 535	5 608	3,61
6 000	10 000	8 888	28,8	73 944	52 979	8 320	5,96
10 000	20 000	7 232	23,5	106 071	80 508	14 667	11,13
20 000	30 000	2 543	8,2	63 265	51 572	24 878	20,28
30 000	40 000	1 248	4,0	43 685	36 751	35 004	29,45
40 000	50 000	749	2,4	33 665	29 293	44 947	39,11
50 000	60 000	480	1,6	26 308	24 046	54 808	50,10
60 000	70 000	355	1,2	23 032	22 271	64 879	62,74
70 000	80 000	254	0,8	19 135	19 763	75 335	77,81
80 000	90 000	196	0,6	16 810	18 363	85 765	93,69
90 000	100 000	132	0,4	12 596	14 889	95 424	112,80
100 000	120 000	200	0,7	22 077	25 807	110 385	129,04
120 000	140 000	149	0,5	19 359	24 274	129 926	162,91
140 000	160 000	77	0,3	11 616	14 728	150 857	191,27
160 000	180 000	66	0,2	10 889	13 944	164 985	211,27
180 000	200 000	64	0,2	11 997	16 748	187 453	261,69
200 000	250 000	95	0,3	21 622	26 231	227 600	276,12
250 000	300 000	64	0,2	17 955	24 775	280 547	387,11
300 000	350 000	39	0,1	12 488	17 332	320 205	444,41
350 000	400 000	28	0,1	10 520	14 990	375 714	535,36
400 000	450 000	19	0,1	8 018	11 375	422 000	598,68
450 000	500 000	10	0,0	4 683	6 461	468 300	646,10
500 000	600 000	20	0,1	10 950	15 736	547 500	786,80
600 000	700 000	12	0,0	7 939	9 613	661 583	801,08
700 000	800 000	12	0,0	9 005	12 788	750 417	1 065,67
800 000	900 000	7	0,0	5 926	9 721	846 571	1 388,71
900 000	1 000 000	6	0,0	5 706	8 353	951 000	1 392,17
1 000 000	2 000 000	16	0,1	22 702	33 504	1 418 875	2 094,00
2 000 000		2	0,0	8 200	12 232	4 100 000	6 116,00
	Zusammen	30 865	100	684 478	677 582	22 177	21,95

β) Juristische Personen und Personengemeinschaften

Steuerbares gewerbliches Betriebskapital in RM		Zahl der Pflichtigen mit Steuer		Steuerbares gewerbliches Betriebskapital in	Betriebskapitalsanlage	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer trifft	
von mehr als	bis einschl.	absolut	v. H.	1000 RM	RM	steuerbares gewerbliches Betriebskapital RM	Betriebskapitalsanlage RM
	6 000	542	7,1	3 014	1 966	5 561	3,63
6 000	10 000	927	12,1	7 873	5 619	8 493	6,06
10 000	20 000	1 382	18,0	20 935	16 312	15 148	11,80
20 000	30 000	883	11,5	22 306	17 932	25 262	20,31
30 000	40 000	521	6,8	18 390	15 522	35 298	29,79
40 000	50 000	432	5,6	19 672	16 847	45 537	39,00
50 000	60 000	295	3,9	16 447	15 004	55 753	50,86
60 000	70 000	247	3,2	16 156	15 711	65 409	63,61
70 000	80 000	204	2,7	15 297	15 819	74 985	77,51
80 000	90 000	168	2,2	14 407	15 924	85 756	94,79
90 000	100 000	156	2,0	14 979	17 203	96 019	110,28
100 000	120 000	234	3,0	25 781	31 077	110 175	132,81
120 000	140 000	195	2,5	25 344	31 145	129 969	159,72
140 000	160 000	149	1,9	22 245	28 082	149 295	188,47
160 000	180 000	133	1,7	22 615	28 911	170 038	217,38
180 000	200 000	97	1,3	18 429	24 483	189 990	252,40
200 000	250 000	184	2,4	41 675	56 124	226 495	305,02
250 000	300 000	136	1,8	37 060	49 707	272 500	365,49
300 000	350 000	103	1,4	33 518	47 710	325 417	463,20
350 000	400 000	72	0,9	26 912	37 981	373 778	527,51
400 000	450 000	53	0,7	22 334	31 848	421 396	600,91
450 000	500 000	56	0,7	26 553	37 987	474 161	678,34
500 000	600 000	82	1,1	44 605	65 830	543 963	802,80
600 000	700 000	48	0,6	31 793	42 137	662 354	877,85
700 000	800 000	49	0,6	36 489	54 190	744 673	1 105,92
800 000	900 000	31	0,4	26 031	38 042	839 710	1 227,16
900 000	1 000 000	26	0,3	24 772	37 714	952 769	1 450,54
1 000 000	2 000 000	141	1,8	195 753	284 400	1 388 319	2 017,02
2 000 000		135	1,8	955 267	1 293 976	7 076 052	9 585,00
	Zusammen	**7 681**	**100**	**1 786 652**	**2 375 203**	**232 607**	**309,23**

2. Ertragsanlage

a) Natürliche Personen

Steuerbarer gewerblicher Reinertrag in RM von mehr als	bis einschl.	Zahl der Pflichtigen mit Steuer absolut	v. H.	Steuerbarer gewerblich. Reinertrag in 100 RM	Ertragsanlage RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer trifft steuerbarer gewerblicher Reinertrag RM	Ertragsanlage RM
1 000	2 000	84 539	49,3	1 262 743	287 471	1 494	3,40
2 000	3 000	35 182	20,5	905 456	215 114	2 574	6,11
3 000	5 000	27 629	16,1	1 098 470	333 418	3 976	12,07
5 000	7 000	10 255	6,0	609 682	250 807	5 945	24,46
7 000	9 000	5 014	2,9	401 843	211 234	8 014	42,13
9 000	11 000	2 777	1,6	278 675	175 274	10 035	63,12
11 000	12 000	1 042	0,6	121 718	86 265	11 681	82,79
12 000	13 000	593	0,4	74 646	55 705	12 588	93,94
13 000	14 000	539	0,3	73 025	57 111	13 548	105,96
14 000	18 000	1 462	0,9	234 372	209 563	16 031	143,31
18 000	22 000	791	0,5	158 958	161 145	20 096	203,72
22 000	26 000	444	0,3	106 811	116 766	24 057	262,99
26 000	30 000	310	0,2	87 609	100 793	28 261	325,14
30 000	35 000	194	0,1	62 639	75 673	32 288	390,07
35 000	40 000	122	0,1	45 832	58 764	37 567	481,67
40 000	45 000	88	0,1	37 236	48 561	42 314	551,83
45 000	50 000	71	0,1	33 774	46 439	47 569	654,07
50 000	55 000	44	0,0	22 899	27 037	52 043	614,48
55 000	60 000	44	0,0	25 571	35 600	58 116	809,09
60 000	65 000	36	0,0	22 589	32 847	62 747	912,42
65 000	70 000	26	0,0	17 606	24 323	67 715	935,50
70 000	75 000	17	0,0	12 385	20 353	72 853	1 197,24
75 000	80 000	23	0,0	17 906	25 318	77 852	1 100,78
80 000	85 000	13	0,0	10 709	13 474	82 377	1 036,46
85 000	90 000	16	0,0	14 054	19 526	87 838	1 220,38
90 000	95 000	8	0,0	7 321	12 364	91 513	1 545,50
95 000	100 000	21	0,0	20 552	31 215	97 867	1 486,43
100 000	110 000	12	0,0	12 615	19 151	105 125	1 595,92
110 000	120 000	9	0,0	12 604	19 480	140 044	2 164,44
120 000	130 000	5	0,0	6 326	9 061	126 520	1 812,20
130 000	140 000	7	0,0	9 464	17 022	135 200	2 431,71
140 000	150 000	13	0,0	19 008	30 689	146 215	2 360,69
150 000	160 000	2	0,0	3 178	5 204	158 900	2 602,00
160 000	170 000	4	0,0	6 637	10 941	165 925	2 735,25
170 000	180 000	4	0,0	7 081	11 805	177 025	2 951,25
180 000	190 000	4	0,0	7 401	12 392	185 025	3 098,00
190 000	200 000	—	—	—	—	—	—
200 000	220 000	4	0,0	8 407	14 533	210 175	3 633,25
220 000	240 000	1	0,0	2 294	3 941	229 400	3 941,00
240 000	260 000	3	0,0	7 457	12 916	248 567	4 305,33
260 000	280 000	3	0,0	7 906	13 786	263 533	4 595,33
280 000	300 000	3	0,0	8 942	15 737	298 067	5 245,67
300 000	320 000	—	—	—	—	—	—
320 000	340 000	—	—	—	—	—	—
340 000	360 000	2	0,0	7 001	12 467	350 050	6 233,50
360 000	380 000	—	—	—	—	—	—
380 000	400 000	1	0,0	3 888	6 970	388 800	6 970,00
400 000	420 000	1	0,0	4 032	7 791	403 200	7 791,00
420 000	440 000	—	—	—	—	—	—
440 000	460 000	—	—	—	—	—	—
460 000	480 000	1	0,0	4 771	8 647	477 100	8 647,00
480 000	500 000	—	—	—	—	—	—
500 000		4	0,0	39 510	73 400	987 750	18 350,00
	Zusammen	**171 383**	**100**	**5 943 603**	**3 038 093**	**3 468**	**17,73**

β) Juristische Personen und Personengemeinschaften

Steuerbarer gewerblicher Reinertrag in RM		Zahl der Pflichtigen mit Steuer		Steuerbarer gewerblich. Reinertrag in 100 RM	Ertragsanlage RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer trifft	
von mehr als	bis einschl.	abs.	v. H.			steuerbarer gewerblich. Reinertrag RM	Ertragsanlage RM
1 000	2 000	741	9,7	11 398	2 610	1 538	3,52
2 000	3 000	663	8,6	17 172	4 084	2 590	6,16
3 000	5 000	1 080	14,1	43 788	13 354	4 054	12,36
5 000	7 000	820	10,7	49 310	20 383	6 013	24,86
7 000	9 000	572	7,5	45 694	24 230	7 988	42,36
9 000	11 000	468	6,1	47 118	29 300	10 068	62,61
11 000	12 000	192	2,5	22 561	15 760	11 751	82,08
12 000	13 000	152	2,0	19 110	14 567	12 572	95,84
13 000	14 000	149	2,0	19 534	15 294	13 110	102,64
14 000	18 000	517	6,7	83 466	73 819	16 144	142,78
18 000	22 000	332	4,3	65 807	68 213	19 821	205,46
22 000	26 000	289	3,8	69 431	75 717	24 025	262,00
26 000	30 000	198	2,6	55 267	62 532	27 913	315,82
30 000	35 000	203	2,7	66 263	80 063	32 642	394,40
35 000	40 000	165	2,1	62 278	79 947	37 744	484,53
40 000	45 000	136	1,8	58 194	76 445	42 790	562,10
45 000	50 000	93	1,2	44 575	58 836	47 930	632,65
50 000	55 000	87	1,1	45 593	61 412	52 406	705,89
55 000	60 000	72	0,9	41 670	58 095	57 875	806,88
60 000	65 000	50	0,7	30 639	43 414	61 278	868,28
65 000	70 000	53	0,7	36 380	52 275	68 642	986,32
70 000	75 000	50	0,7	36 302	52 864	72 604	1 057,28
75 000	80 000	32	0,4	24 814	36 521	77 544	1 141,28
80 000	85 000	29	0,4	23 953	34 380	82 597	1 185,52
85 000	90 000	26	0,3	22 712	35 226	87 354	1 354,85
90 000	95 000	17	0,2	15 718	25 200	92 459	1 482,35
95 000	100 000	24	0,3	23 409	34 060	97 538	1 419,17
100 000	110 000	41	0,5	43 032	65 897	104 956	1 607,21
110 000	120 000	37	0,5	42 386	65 510	114 557	1 770,54
120 000	130 000	30	0,4	37 387	58 509	124 623	1 950,30
130 000	140 000	28	0,4	37 804	60 143	135 014	2 147,96
140 000	150 000	15	0,2	21 597	34 859	143 980	2 323,93
150 000	160 000	24	0,3	36 837	58 433	153 488	2 434,71
160 000	170 000	17	0,2	28 086	46 266	165 212	2 721,53
170 000	180 000	13	0,2	22 801	37 896	175 392	2 915,08
180 000	190 000	10	0,1	18 466	30 913	184 660	3 091,30
190 000	200 000	14	0,2	27 151	49 300	193 936	3 521,43
200 000	220 000	26	0,3	52 383	85 192	201 473	3 276,62
220 000	240 000	17	0,2	39 187	67 361	230 512	3 962,41
240 000	260 000	10	0,1	25 151	42 807	251 510	4 280,70
260 000	280 000	13	0,2	34 869	60 823	268 223	4 678,69
280 000	300 000	10	0,1	28 754	50 457	287 540	5 045,70
300 000	320 000	8	0,1	24 502	43 214	306 275	5 401,75
320 000	340 000	11	0,2	36 326	64 426	330 236	5 856,91
340 000	360 000	9	0,1	31 402	55 907	348 911	6 211,89
360 000	380 000	10	0,1	36 996	66 119	369 960	6 611,90
380 000	400 000	8	0,1	31 236	56 010	390 450	7 001,25
400 000	420 000	6	0,1	24 822	44 657	413 700	7 442,83
420 000	440 000	3	0,0	13 140	23 714	438 000	7 904,67
440 000	460 000	5	0,1	22 464	40 594	449 280	8 118,80
460 000	480 000	3	0,0	13 967	25 285	465 567	8 428,33
480 000	500 000	4	0,0	19 570	35 513	489 250	8 878,25
500 000		92	1,2	1 067 063	1 989 319	1 159 851	21 623,03
	Zusammen	7 674	100	2 899 535	4 407 725	37 784	574,37

d) Jahressteuersoll

1. Gesamtergebnis

Jahressteuersoll in RM über	bis	Natürliche Personen: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	Juristische Personen und Personengemeinschaften: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM
1	3	10	21	2,10	—	—	—
3	5	9 259	37 181	4,01	54	216	4,00
5	10	81 066	600 070	7,40	810	6 581	8,12
10	15	25 157	322 988	12,84	568	7 354	12,95
15	30	24 806	553 905	22,33	1 112	25 047	22,52
30	60	15 385	657 924	42,76	1 296	56 836	43,85
60	100	7 060	548 388	77,68	904	70 975	78,51
100	200	5 915	831 788	140,62	1 175	170 125	144,79
200	400	2 965	832 265	280,70	1 091	317 680	291,18
400	1 000	1 885	1 127 686	598,24	1 228	785 192	639,41
1 000	5 000	678	1 280 122	1 888,09	1 171	2 492 032	2 128,12
5 000	10 000	41	282 371	6 887,10	212	1 426 878	6 730,56
10 000	20 000	15	191 186	12 745,73	101	1 415 592	14 015,76
20 000		4	188 832	47 208,00	133	6 917 374	52 010,33
Zusammen		**174 246**	**7 454 727**	**42,78**	**9 855**	**13 691 882**	**1 389,33**

2. Jahressteuersoll nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Natürliche Personen: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	Juristische Personen und Personengemeinschaften: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM
Oberbayern . . .	47 998	1 932 085	40,25	3 505	4 070 183	1 161,25
Niederbayern . . .	11 661	427 398	36,65	330	292 665	886,86
Schwaben	20 730	856 241	41,30	825	1 900 054	2 303,10
LFA München	**80 389**	**3 215 724**	**40,00**	**4 660**	**6 262 902**	**1 343,97**
Oberpfalz	9 262	361 002	38,98	337	516 036	1 531,26
Oberfranken . . .	16 850	783 317	46,49	1 162	1 657 095	1 426,07
Mittelfranken . . .	27 724	1 465 134	52,85	1 645	2 346 468	1 426,42
LFA Nürnberg	**53 836**	**2 609 453**	**48,47**	**3 144**	**4 519 599**	**1 437,53**
Pfalz	23 946	970 550	40,53	1 202	1 866 761	1 553,05
Unterfranken . . .	16 075	659 000	41,00	849	1 042 620	1 228,06
LFA Würzburg	**40 021**	**1 629 550**	**40,72**	**2 051**	**2 909 381**	**1 418,52**
Staat	**174 246**	**7 454 727**	**42,78**	**9 855**	**13 691 882**	**1 389,33**

3. Jahressteuersoll der juristischen Personen und Personengemeinschaften nach Arten

Jahressteuersoll in RM über	bis	I. Erwerbsgesellschaften: Aktiengesellschaften: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	Kommanditgesellschaften auf Aktien: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	Gesellschaften mit beschränkter Haftung: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	Genossenschaften: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	Sonstige Erwerbsgesellschaften einschließlich Berggewerkschaften: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	zusammen: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM
3	5	1	4	4,00	—	—	—	10	40	4,00	15	60	4,00	3	12	4,00	29	116	4,00
5	10	48	398	8,29	—	—	—	253	2 024	8,00	48	374	7,79	31	230	7,42	380	3 026	7,96
10	15	33	435	13,18	1	14	14,00	163	2 107	12,93	19	244	12,84	13	170	13,08	229	2 970	12,97
15	30	103	2 215	21,50	—	—	—	291	6 530	22,44	50	1 118	22,36	29	662	22,83	473	10 525	22,25
30	60	113	5 026	44,48	—	—	—	341	14 996	43,98	31	1 338	43,16	46	1 991	43,28	531	23 351	43,98
60	100	94	7 624	81,11	1	86	86,00	179	14 120	78,88	22	1 764	80,18	37	2 838	76,70	333	26 432	79,38
100	200	128	18 837	147,16	—	—	—	213	30 605	143,69	24	3 280	136,67	38	5 288	139,16	403	58 010	143,95
200	400	143	41 075	287,24	1	232	232,00	204	59 332	290,84	20	6 022	301,10	33	9 928	300,85	401	116 589	290,75
400	1000	186	120 922	650,12	—	—	—	193	124 758	646,41	17	10 388	611,06	50	30 918	618,36	446	286 986	643,17
1000	5000	268	642 958	2 399,10	2	3 488	1 744,00	186	381 730	2 052,31	7	13 180	1 882,86	51	113 341	2 222,37	514	1 154 697	2 246,49
5000	10 000	89	596 568	6 703,01	—	—	—	37	247 468	6 688,32	1	5 824	5 824,00	12	85 286	7 107,17	139	935 146	6 727,67
10 000	20 000	58	825 282	14 229,00	2	30 458	15 229,00	8	98 416	12 302,00	—	—	—	7	97 520	13 931,43	75	1 051 676	14 022,35
20 000		107	5 783 270	54 049,25	1	30 306	30 306,00	10	677 434	67 743,40	1	23 336	23 336,00	8	250 830	31 353,75	127	6 765 176	53 269,10
Zusammen		**1 371**	**8 044 614**	**5 867**,70	**8**	**64 584**	**8 073**,00	**2 088**	**1 659 560**	**794**,81	**255**	**66 928**	**262**,46	**358**	**599 014**	**1 673**,22	**4 080**	**10 434 700**	**2 557**,52

Jahressteuersoll in RM über	bis	II. Vereine des bürgerlichen Rechtes: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	III. Stiftungen des öffentlichen und bürgerlichen Rechtes: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	IV. Sonstige juristische Personen, nicht rechtsfähige Vereine und Personengemeinschaften, überhaupt: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	darunter offene Handelsgesellschaften: Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM	Juristische Personen und Personengemeinschaften insgesamt (Ziffer I mit IV): Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuerbetrag RM	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich RM
3	5	—	—	—	—	—	—	25	100	4,00	12	48	4,00	54	216	4,00
5	10	14	100	7,14	—	—	—	416	3 455	8,31	217	1 813	8,35	810	6 581	8,12
10	15	4	52	13,00	—	—	—	335	4 332	12,93	175	2 286	13,06	568	7 354	12,95
15	30	2	56	28,00	1	30	30,00	636	14 436	22,70	417	9 564	22,94	1 112	25 047	22,52
30	60	9	396	44,00	1	34	34,00	755	33 055	43,78	591	25 939	43,89	1 296	56 836	43,85
60	100	4	344	86,00	—	—	—	567	44 199	77,95	498	38 885	78,08	904	70 975	78,51
100	200	3	384	128,00	—	—	—	769	111 731	145,29	675	98 749	146,29	1 175	170 125	144,79
200	400	3	894	298,00	2	580	290,00	685	199 617	291,41	647	188 621	291,53	1 091	317 680	291,18
400	1 000	4	2 494	623,50	—	—	—	778	495 712	637,16	759	482 954	636,30	1 228	785 192	639,41
1 000	5 000	—	—	—	—	—	—	657	1 337 335	2 035,52	646	1 312 871	2 032,31	1 171	2 492 032	2 128,12
5 000	10 000	—	—	—	1	7 090	7 090,00	72	484 642	6 731,14	71	477 620	6 727,04	212	1 426 878	6 730,56
10 000	20 000	—	—	—	2	26 786	13 393,00	24	337 130	14 047,08	23	317 422	13 800,96	101	1 415 592	14 015,76
20 000		—	—	—	—	—	—	6	152 198	25 366,33	6	152 198	25 366,33	133	6 917 374	52 010,33
Zusammen		**43**	**4 720**	**109**,77	**7**	**34 520**	**4 931**,43	**5 725**	**3 217 942**	**562**,09	**4 737**	**3 108 970**	**656**,32	**9 855**	**13 691 882**	**1 389**,33

7. Hausiersteuer 1925

(Normalsteuersoll zuzüglich 100 % gesetzlicher Zuschlag)
(„Zeitschrift")

a) Die Steuerpflichtigen

Regierungsbezirk Größenklasse Steuertarif	Gesamtzahl der Steuerpflichtigen	Davon						Die Steuer wurde festgesetzt		Steuerermäßigung wurde in ... Fällen	
		männlich	weiblich	kath.	prot.	isr.	sonst.	auf Antrag	im Strafverfahren	gewährt	nicht gewährt
Nach Regierungsbezirken											
Oberbayern	4 566	3 018	1 548	4 233	251	32	50	3 929	637	1 646	3 045
Niederbayern	3 055	2 022	1 033	3 001	42	5	7	2 705	350	1 237	1 843
Schwaben	3 594	2 451	1 143	3 149	342	50	53	2 955	639	1 716	1 939
Oberpfalz	1 953	1 235	718	1 779	137	25	12	1 647	306	870	1 087
Oberfranken	3 548	2 297	1 251	1 987	1 472	65	24	3 210	338	1 729	1 832
Mittelfranken	3 960	2 873	1 087	1 511	2 248	118	83	3 095	865	1 863	2 134
Pfalz	4 360	3 193	1 167	2 128	1 948	147	137	3 803	557	1 635	2 773
Unterfranken	2 950	2 291	659	2 005	557	365	23	2 711	239	899	2 091
Staat	**27 986**	**19 380**	**8 606**	**19 793**	**6 997**	**807**	**389**	**24 055**	**3 931**	**11 595**	**16 744**
Nach Größenklassen											
Gemeinden mit ... Einwohnern											
unter 500	3 569	2 367	1 202	2 555	949	58	7	3 297	272	1 300	2 305
501 bis 1 000	4 995	3 450	1 545	3 610	1 166	199	20	4 599	396	1 938	3 107
1 001 „ 2 000	4 846	3 339	1 507	3 525	1 151	153	17	4 419	427	1 947	2 965
2 001 „ 5 000	4 226	2 902	1 324	3 285	754	148	39	3 749	477	1 491	2 792
5 001 „ 10 000	2 106	1 432	674	1 426	594	46	40	1 819	287	912	1 245
10 001 „ 20 000	831	587	244	599	180	30	22	660	171	303	543
20 001 „ 50 000	2 217	1 510	707	1 360	749	63	45	1 791	426	1 126	1 116
50 001 „ 100 000	1 623	1 212	411	989	561	42	31	1 225	398	866	762
über 100 000	3 573	2 581	992	2 444	893	68	168	2 496	1 077	1 712	1 909
Nach Steuertarifen											
1. Sammeln geringwertiger Erzeugnisse und Abgänge der Haus- u. Landwirtschaft	1 286	921	365	956	296	19	15	1 238	48	197	1 127
2. Gewerbliche Arbeiten von untergeordneter Beschaffenheit	1 492	1 124	368	1 274	200	3	15	1 262	230	386	1 161
3. Hausierhandel, und zwar:											
a) mit Lebensmitteln, Gegenständen des Haushaltungs- und Wirtschaftsbedarfes u. anderen Waren von geringerem Werte	13 167	8 200	4 967	9 711	3 213	95	148	11 078	2 089	6 072	7 244
b) mit sonstigen Gegenständen von höherem Werte und des Luxusverbrauchs	7 493	5 007	2 486	5 194	1 868	310	121	6 835	658	3 614	3 941
c) mit Druckschriften	128	106	22	55	50	4	19	76	52	51	78
4. Gewerbebetrieb der Gaureiter (Darbietung von Hengsten zum Beschälgeschäfte, sofern der Betrieb im Umherziehen stattfindet)	16	15	1	16	—	—	—	16	—	—	21
5. Gewerbebetrieb im Umherziehen mit erheblichem Betriebskapital und erheblicher Ertragsfähigkeit	348	324	24	186	86	72	4	267	81	54	297
6. Musterreisende											
a) für Geschäfte von größerem Betriebsumfange	490	467	23	223	118	140	9	418	72	62	428
b) für Geschäfte von kleinerem Betriebsumfange	1 249	1 104	145	667	394	158	30	919	330	302	957
7. Darbietung von künstlerischen Leistungen oder Schaustellungen, bei denen ein höheres wissenschaftliches oder Kunstinteresse nicht obwaltet, untergeordneter Art, und zwar:											
a) Drehorgelspieler, wandernde Musikanten u. dgl.	1 139	1 062	77	847	270	4	18	910	229	536	615
b) wandernde Musikgesellschaften, Karussellspiel-, Schießbudenbesitzer, Schaubudeninhaber, Gymnastiker, Kunstreiter u. dgl., sofern sich dieselben nicht wegen größeren Betriebsumfangs zur Einreihung unter Tarif Nr. 8 eignen	830	738	92	455	368	—	7	745	85	240	603
8. Darbietungen von künstlerischen Leistungen oder Schaustellungen, bei welchen ein höheres wissenschaftliches oder Kunstinteresse nicht obwaltet, besserer Gattung, und zwar:											
a) Taschenspieler, Eskamoteure	41	38	3	26	13	—	2	36	5	14	28
b) Schaubudeninhaber für Kunst- und Naturmerkwürdigkeiten, für Panoramas, für Wachsfiguren-, Marionetten-, mechanische Kunsttheater und Karussellspiele u. dgl.	194	172	22	110	83	—	1	184	10	47	148
c) Musikgesellschaften	7	6	1	4	3	—	—	7	—	2	5
d) Theater- und Schauspielgesellschaften	9	7	2	4	5	—	—	8	1	1	8
e) Singspielunternehmungen, ebenso gemischte Gesellschaften für musikalische, gymnastische Produktionen und sonstige Schaustellungen	9	9	—	7	2	—	—	8	1	3	6
f) Kunstreiter-, Seiltänzer- u. Gymnastiker-Gesellschaften u. dgl., welche durch öffentliche Produktion körperlicher Kunstfertigkeiten besserer Gattung sich Erwerb verschaffen	15	11	4	9	6	—	—	13	2	3	12
g) Menagerie-Inhaber	2	2	—	—	2	—	—	2	—	1	2
h) Wandernde Lichtspieltheater	29	27	2	23	5	1	—	27	2	10	20
9. Wanderlager und Wanderauktionen jeder Art	42	40	2	26	15	1	—	6	36	—	43

b) Steuerschuld

Regierungsbezirk Größenklasse Steuertarif	Solleinnahme			Wirkliche Einnahme		Auf 1 Steuerpflichtigen treffen		Auf 1 Steuerfall treffen	
	Normalanlage RM	Betriebsanlage RM	zusammen RM	RM	v. H. d. Solleinnahme	Solleinnahme RM	wirkliche Einnahme RM	Solleinnahme RM	wirkliche Einnahme RM
Nach Regierungsbezirken									
Oberbayern	63 947	7 738	71 685	64 830	90,4	15,70	14,20	15,28	13,82
Niederbayern	37 829	5 374	43 203	36 868	85,3	14,14	12,07	14,03	11,97
Schwaben	45 118	4 573	49 691	43 028	86,6	13,83	11,97	13,60	11,77
Oberpfalz	24 879	2 328	27 207	24 241	89,1	13,93	12,41	13,90	12,39
Oberfranken	45 929	3 765	49 694	46 127	92,8	14,01	13,00	13,96	12,95
Mittelfranken	49 958	7 961	57 919	50 590	87,3	14,63	12,78	14,49	12,66
Pfalz	62 065	10 483	72 548	66 826	92,1	16,64	15,33	16,46	15,16
Unterfranken	44 138	4 875	49 013	46 434	94,7	16,61	15,74	16,39	15,53
Staat	**373 863**	**47 097**	**420 960**	**378 944**	**90,0**	**15,04**	**13,54**	**14,85**	**13,37**
Nach Größenklassen									
Gemeinden mit . . . Einwohnern									
unter 500	48 529	3 035	51 564	49 515	96,0	14,45	13,87	14,30	13,74
501 bis 1 000	69 440	7 116	76 556	71 916	93,9	15,33	14,40	15,17	14,25
1 001 ,, 2 000	66 680	6 751	73 431	68 544	93,3	15,15	14,14	14,95	13,95
2 001 ,, 5 000	59 352	6 771	66 123	61 054	92,3	15,65	14,45	15,44	14,25
5 001 ,, 10 000	28 187	3 714	31 901	28 953	90,8	15,15	13,75	14,79	13,42
10 001 ,, 20 000	11 431	1 490	12 921	10 935	84,6	15,55	13,16	15,27	12,93
20 001 ,, 50 000	27 127	6 111	33 238	26 059	78,4	14,99	11,75	14,83	11,62
50 001 ,, 100 000	16 469	2 494	18 963	15 211	80,2	11,68	9,37	11,65	9,34
über 100 000	46 648	9 615	56 263	46 757	83,1	15,75	13,09	15,54	12,91
Nach Steuertarifen									
1. Sammeln geringwertiger Erzeugnisse und Abgänge der Haus- und Landwirtschaft	2 500	496	2 996	2 922	97,5	2,33	2,27	2,26	2,21
2. Gewerbliche Arbeiten von untergeordneter Beschaffenheit	4 195	867	5 062	4 471	88,3	3,39	3,00	3,27	2,89
3. Hausierhandel, und zwar:									
a) mit Lebensmitteln, Gegenständen des Haushaltungs- und Wirtschaftsbedarfes und anderen Waren von geringerem Werte	124 498	6 546	131 044	115 950	88,5	9,95	8,81	9,84	8,71
b) mit sonstigen Gegenständen von höherem Werte und des Luxusverbrauchs	179 069	8 522	187 591	175 799	93,7	25,04	23,46	24,83	23,27
c) mit Druckschriften	2 588	25	2 613	1 795	68,7	20,41	14,02	20,26	13,91
4. Gewerbebetrieb der Gaureiter (Darbietung von Hengsten zum Beschälgeschäfte, sofern der Betrieb im Umherziehen stattfindet)	192	60	252	252	100	15,75	15,75	12,00	12,00
5. Gewerbebetrieb im Umherziehen mit erheblichem Betriebskapital und erheblicher Ertragsfähigkeit	13 246	12 567	25 813	19 545	75,7	74,18	56,16	73,54	55,68
6. Musterreisende									
a) für Geschäfte von größerem Betriebsumfange	18 229	180	18 409	16 940	92,0	37,57	34,57	37,57	34,57
b) für Geschäfte von kleinerem Betriebsumfange	16 969	49	17 018	14 626	85,9	13,63	11,71	13,52	11,62
7. Darbietung von künstlerischen Leistungen oder Schaustellungen, bei denen ein höheres wissenschaftliches oder Kunstinteresse nicht obwaltet, untergeordneter Art, und zwar:									
a) Drehorgelspieler, wandernde Musikanten u. dgl.	2 752	1 156	3 908	3 435	87,9	3,43	3,02	3,40	2,98
b) wandernde Musikgesellschaften, Karussellspiel-, Schießbudenbesitzer, Schaubudeninhaber, Gymnastiker, Kunstreiter u. dgl., sofern sich dieselben nicht wegen größeren Betriebsumfangs zur Einreihung unter Tarif Nr. 8 eignen	4 427	5 824	10 251	9 817	95,8	12,35	11,83	12,16	11,65
8. Darbietungen von künstlerischen Leistungen oder Schaustellungen, bei welchen ein höheres wissenschaftliches oder Kunstinteresse nicht obwaltet, besserer Gattung, und zwar:									
a) Taschenspieler, Eskamoteure	388	290	678	625	92,2	16,54	15,24	16,14	14,88
b) Schaubudeninhaber für Kunst- und Naturmerkwürdigkeiten, für Panoramas, für Wachsfiguren-, Marionetten-, mechanische Kunsttheater und Karussellspiele u. dgl.	2 063	3 543	5 606	5 439	97,0	28,90	28,04	28,75	27,89
c) Musikgesellschaften	88	176	264	239	90,5	37,71	34,14	37.71	34,14
d) Theater- und Schauspielgesellschaften	213	569	782	716	91,6	86,89	79,56	86,89	79,56
e) Singspielunternehmungen, ebenso gemischte Gesellschaften für musikalische, gymnastische Produktionen und sonstige Schaustellungen	186	172	358	308	86,0	39,78	34,22	39,78	34,22
f) Kunstreiter-, Seiltänzer- und Gymnastiker-Gesellschaften u. dgl. welche durch öffentliche Produktion körperlicher Kunstfertigkeiten besserer Gattung sich Erwerb verschaffen	338	2 092	2 430	2 405	99,0	162,00	160,33	162,00	160,33
g) Menagerie-Inhaber	69	185	254	254	100	127,00	127,00	84,67	84,67
h) Wandernde Lichtspieltheater	626	352	978	844	86,3	33.72	29,10	32,60	28,13
9. Wanderlager und Wanderauktionen jeder Art	1 227	3 426	4 653	2 562	55,1	110,79	61,00	108,21	59,58

8. Rechnungsanteile der Gemeinden an der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer

Regierungsbezirk	Gesamt-rechnungs-anteil	Hievon ab 25% für das Reich	Verbleibt für Land u. Gemeinden	Davon entfallen auf Land	Kreis	Gemeinde
a) Einkommensteuer						
V. Verteilungsschlüssel						
Oberbayern . . .	78 076 162	19 519 040	58 557 122	29 433 474	8 499 794	20 623 854
Niederbayern . .	10 940 063	2 735 017	8 205 046	4 072 638	1 435 555	2 696 853
Schwaben . . .	25 877 918	6 469 480	19 408 438	9 862 739	2 797 654	6 748 045
LFA München	**114 894 143**	**28 723 537**	**86 170 606**	**43 368 851**	**12 733 003**	**30 068 752**
Oberpfalz	11 111 592	2 777 902	8 333 690	3 950 517	1 344 762	3 038 411
Oberfranken . .	21 711 009	5 427 750	16 283 259	7 985 175	2 311 820	5 986 264
Mittelfranken . .	42 048 611	10 512 154	31 536 457	15 451 699	4 320 878	11 763 880
LFA Nürnberg	**74 871 212**	**18 717 806**	**56 153 406**	**27 387 391**	**7 977 460**	**20 788 555**
Pfalz	32 559 513	8 139 877	24 419 636	12 300 124	3 300 187	8 819 325
Unterfranken . .	20 299 077	5 074 771	15 224 306	7 902 310	2 584 077	4 737 919
LFA Würzburg	**52 858 590**	**13 214 648**	**39 643 942**	**20 202 434**	**5 884 264**	**13 557 244**
Staat	**242 623 945**	**60 655 991**	**181 967 954**	**90 958 676**	**26 594 727**	**64 414 551**
Davon kreisunmittelbare Städte	*161 433 463*	*40 358 367*	*121 075 096*	*59 581 795*	*16 744 003*	*44 749 298*
mittelb. Gemeinden	*81 190 482*	*20 297 624*	*60 892 858*	*31 376 881*	*9 850 724*	*19 665 253*
VI. Verteilungsschlüssel						
Oberbayern . . .	77 020 635	19 255 155	57 765 480	29 768 650	8 389 967	19 606 863
Niederbayern . .	10 891 990	2 722 997	8 168 993	4 071 515	1 430 468	2 667 010
Schwaben	25 901 393	6 475 346	19 426 047	10 077 538	2 798 361	6 550 148
LFA München	**113 814 018**	**28 453 498**	**85 360 520**	**43 917 703**	**12 618 796**	**28 824 021**
Oberpfalz	11 078 730	2 769 685	8 309 045	3 977 364	1 340 435	2 991 246
Oberfranken . .	21 569 347	5 392 338	16 177 009	8 027 577	2 297 485	5 851 947
Mittelfranken . .	41 794 803	10 448 709	31 346 094	15 812 805	4 294 301	11 238 988
LFA Nürnberg	**74 442 880**	**18 610 732**	**55 832 148**	**27 817 746**	**7 932 221**	**20 082 181**
Pfalz	32 424 244	8 106 053	24 318 191	12 470 360	3 285 375	8 562 456
Unterfranken . .	20 401 344	5 100 338	15 301 006	7 985 387	2 596 248	4 719 371
LFA Würzburg	**52 825 588**	**13 206 391**	**39 619 197**	**20 455 747**	**5 881 623**	**13 281 827**
Staat	**241 082 486**	**60 270 621**	**180 811 865**	**92 191 196**	**26 432 640**	**62 188 029**
Davon kreisunmittelbare Städte	*160 185 282*	*40 046 321*	*120 138 961*	*60 875 340*	*16 616 362*	*42 647 259*
mittelb. Gemeinden	*80 897 204*	*20 224 300*	*60 672 904*	*31 315 856*	*9 816 278*	*19 540 770*
VII. Verteilungsschlüssel						
Oberbayern . . .	76 875 408	19 218 850	57 656 558	28 986 269	8 373 863	20 296 426
Niederbayern . .	10 736 514	2 684 128	8 052 386	4 014 493	1 407 977	2 629 916
Schwaben . . .	25 711 226	6 427 805	19 283 421	10 003 916	2 773 455	6 506 050
LFA München	**113 323 148**	**28 330 783**	**84 992 365**	**43 004 678**	**12 555 295**	**29 432 392**

8. Rechnungsanteile der Gemeinden an der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer (Fortsetzung)

Regierungsbezirk	Gesamt-rechnungs-anteil	Hievon ab 25% für das Reich	Verbleibt für Land u. Gemeinden	Davon entfallen auf		
				Land	Kreis	Gemeinde
			a) Einkommensteuer			
			VII. Verteilungsschlüssel			
Oberpfalz	11 014 834	2 753 710	8 261 124	3 955 092	1 333 333	2 972 699
Oberfranken . .	21 639 771	5 409 944	16 229 827	8 046 230	2 304 415	5 879 182
Mittelfranken . .	41 452 170	10 363 043	31 089 127	15 668 463	4 256 311	11 164 353
LFA Nürnberg	**74 106 775**	**18 526 697**	**55 580 078**	**27 669 785**	**7 894 059**	**20 016 234**
Pfalz	31 725 395	7 931 345	23 794 050	11 980 047	3 215 840	8 598 163
Unterfranken . .	19 619 965	4 904 995	14 714 970	7 691 590	2 501 644	4 521 736
LFA Würzburg	**51 345 360**	**12 836 340**	**38 509 020**	**19 671 637**	**5 717 484**	**13 119 899**
Staat	**238 775 283**	**59 693 820**	**179 081 463**	**90 346 100**	**26 166 838**	**62 568 525**
Davon kreisunmittelbare Städte . . .	*158 685 040*	*39 671 260*	*119 013 780*	*60 316 104*	*16 454 602*	*42 243 074*
mittelb. Gemeinden	*80 090 243*	*20 022 560*	*60 067 683*	*30 029 996*	*9 712 236*	*20 325 451*
			b) Körperschaftsteuer			
			V. Verteilungsschlüssel			
Oberbayern . . .	8 899 586	2 224 899	6 674 687	3 345 282	950 716	2 378 689
Niederbayern . .	933 490	233 372	700 118	335 976	120 858	243 284
Schwaben . . .	5 886 560	1 471 651	4 414 909	2 262 343	606 138	1 546 428
LFA München	**15 719 636**	**3 929 922**	**11 789 714**	**5 943 601**	**1 677 712**	**4 168 401**
Oberpfalz	1 457 801	364 450	1 093 351	527 234	172 452	393 665
Oberfranken . .	4 844 409	1 211 102	3 633 307	1 814 833	507 266	1 311 208
Mittelfranken . .	5 699 097	1 424 777	4 274 320	2 055 007	568 299	1 651 014
LFA Nürnberg	**12 001 307**	**3 000 329**	**9 000 978**	**4 397 074**	**1 248 017**	**3 355 887**
Pfalz	8 704 631	2 176 155	6 528 476	3 168 418	860 677	2 499 381
Unterfranken . .	2 635 536	658 883	1 976 653	1 018 821	328 061	629 771
LFA Würzburg	**11 340 167**	**2 835 038**	**8 505 129**	**4 187 239**	**1 188 738**	**3 129 152**
Staat	**39 061 110**	**9 765 289**	**29 295 821**	**14 527 914**	**4 114 467**	**10 653 440**
Davon kreisunmittelbare Städte . . .	*29 387 957*	*7 346 989*	*22 040 968*	*10 967 222*	*3 043 150*	*8 030 596*
mittelb. Gemeinden	*9 673 153*	*2 418 300*	*7 254 853*	*3 560 692*	*1 071 317*	*2 622 844*
			VI. Verteilungsschlüssel			
Oberbayern . . .	8 813 937	2 203 480	6 610 457	3 313 895	940 668	2 355 894
Niederbayern . .	894 630	223 660	670 970	322 287	115 185	233 498
Schwaben . . .	5 894 177	1 473 556	4 420 621	2 273 399	608 276	1 538 946
LFA München	**15 602 744**	**3 900 696**	**11 702 048**	**5 909 581**	**1 664 129**	**4 128 338**
Oberpfalz . . .	1 526 590	381 649	1 144 941	551 332	180 363	413 246
Oberfranken .	4 828 156	1 207 038	3 621 118	1 809 618	505 475	1 306 025
Mittelfranken . .	5 583 625	1 395 909	4 187 716	2 013 269	557 248	1 617 199
LFA Nürnberg	**11 938 371**	**2 984 596**	**8 953 775**	**4 374 219**	**1 243 086**	**3 336 470**
Pfalz	8 657 099	2 164 272	6 492 827	3 151 359	856 079	2 485 389
Unterfranken . .	2 645 487	661 372	1 984 115	1 022 569	329 722	631 824
LFA Würzburg	**11 302 586**	**2 825 644**	**8 476 942**	**4 173 928**	**1 185 801**	**3 117 213**
Staat	**38 843 701**	**9 710 936**	**29 132 765**	**14 457 728**	**4 093 016**	**10 582 021**
Davon kreisunmittelbare Städte	*29 102 382*	*7 275 595*	*21 826 787*	*10 860 985*	*3 016 561*	*7 949 241*
mittelb. Gemeinden	*9 741 319*	*2 435 341*	*7 305 978*	*3 596 743*	*1 076 455*	*2 632 780*

8. Rechnungsanteile der Gemeinden an der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer (Fortsetzung)

Regierungsbezirk	Gesamt-rechnungs-anteil	Hievon ab 25% für das Reich	Verbleibt für Land u. Gemeinden	Davon entfallen auf		
				Land	Kreis	Gemeinde
			b) Körperschaftsteuer			
			VII. Verteilungsschlüssel			
Oberbayern . . .	8 633 410	2 158 349	6 475 061	3 245 301	921 417	2 308 343
Niederbayern . .	869 975	217 497	652 478	313 476	112 136	226 866
Schwaben . . .	5 664 869	1 416 230	4 248 639	2 187 735	587 122	1 473 782
LFA München	**15 168 254**	**3 792 076**	**11 376 178**	**5 746 512**	**1 620 675**	**4 008 991**
Oberpfalz	1 400 774	350 195	1 050 579	502 142	164 395	384 042
Oberfranken . .	5 040 062	1 260 015	3 780 047	1 884 517	526 434	1 369 096
Mittelfranken . .	5 541 713	1 385 430	4 156 283	1 998 838	553 044	1 604 401
LFA Nürnberg	**11 982 549**	**2 995 640**	**8 986 909**	**4 385 497**	**1 243 873**	**3 357 539**
Pfalz	8 417 278	2 104 317	6 312 961	3 053 866	831 022	2 428 073
Unterfranken . .	2 623 916	655 979	1 967 937	1 012 639	328 597	626 701
LFA Würzburg	**11 041 194**	**2 760 296**	**8 280 898**	**4 066 505**	**1 159 619**	**3 054 774**
Staat	**38 191 997**	**9 548 012**	**28 643 985**	**14 198 514**	**4 024 167**	**10 421 304**
Davon kreisunmittelbare Städte	*28 605 347*	*7 151 339*	*21 454 008*	*10 668 332*	*2 965 625*	*7 820 051*
mittelb. Gemeinden	*9 586 650*	*2 396 673*	*7 189 977*	*3 530 182*	*1 058 542*	*2 601 253*

9. Rechnungsanteile der ausmärkischen Bezirke an der Einkommensteuer

Regierungsbezirk	Gesamt-rechnungs-anteil	Hievon ab 25% für das Reich	Verbleibt für Land u. Gemeinden	Davon entfallen auf		
				Land	Kreis	Gemeinde
			V. Verteilungsschlüssel			
Oberbayern . . .	9 788	2 446	7 342	3 744	1 028	2 570
Niederbayern . .	112	28	84	43	12	29
Schwaben . . .	23 554	5 888	17 666	9 010	2 473	6 183
LFA München	**33 454**	**8 362**	**25 092**	**12 797**	**3 513**	**8 782**
Oberfranken . .	485	121	364	186	51	127
Mittelfranken . .	2 736	683	2 053	1 047	287	719
LFA Nürnberg	**3 221**	**804**	**2 417**	**1 233**	**338**	**846**
Unterfranken . .	17 408	4 351	13 057	6 660	1 829	4 568
LFA Würzburg	**17 408**	**4 351**	**13 057**	**6 660**	**1 829**	**4 568**
Staat	**54 083**	**13 517**	**40 566**	**20 690**	**5 680**	**14 196**
			VI. und VII. Verteilungsschlüssel			
Oberbayern . . .	9 788	2 446	7 342	3 744	1 028	2 570
Niederbayern . .	112	28	84	43	12	29
Schwaben . . .	23 584	5 895	17 689	9 022	2 476	6 191
LFA München	**33 484**	**8 369**	**25 115**	**12 809**	**3 516**	**8 790**
Oberfranken . .	514	128	386	197	54	135
Mittelfranken . .	2 766	690	2 076	1 059	290	727
LFA Nürnberg	**3 280**	**818**	**2 462**	**1 256**	**344**	**862**
Unterfranken . .	17 408	4 351	13 057	6 660	1 829	4 568
LFA Würzburg	**17 408**	**4 351**	**13 057**	**6 660**	**1 829**	**4 568**
Staat	**54 172**	**13 538**	**40 634**	**20 725**	**5 689**	**14 220**

10. Bahnzölle in Bayern 1924—1926

a) Einnahmen der Gemeinden aus Bahnzöllen

Regierungsbezirk	Rechnungsjahr 1924					Rechnungsjahr 1925					Rechnungsjahr 1926				
	Gesamtzahl der Gemeinden[1]	Davon erheben Bahnzoll	Roh-einnahmen ℛℳ	Ausgaben ℛℳ	Rein-einnahmen ℛℳ	Gesamtzahl der Gemeinden[1]	Davon erheben Bahnzoll	Roh-einnahmen ℛℳ	Ausgaben ℛℳ	Rein-einnahmen ℛℳ	Gesamtzahl der Gemeinden[1]	Davon erheben Bahnzoll	Roh-einnahmen ℛℳ	Ausgaben ℛℳ	Rein-einnahmen ℛℳ
Oberbayern. .	1220	21	1 988123	266171	1 721952	1220	23	1 989287	295492	1 693795	1220	23	1 893089	308824	1 584265
Niederbayern .	950	13	231879	21278	210601	950	13	240829	34845	205984	950	13	253806	36845	216961
Pfalz	649	2	33159	16041	17118	649	2	117421	43488	73933	649	2	96001	28459	67542
Oberpfalz. . .	1078	16	226766	46411	180355	1078	18	237199	55856	181343	1078	21	230081	58563	171518
Oberfranken .	1119	19	486741	54751	431990	1119	20	589769	73408	516361	1119	31	577679	109658	468021
Mittelfranken.	995	24	408143	59351	348792	995	25	246980	34845	212135	995	25	155364	28826	126538
Unterfranken .	1005	10	336095	80512	255583	1005	7	107026	27650	79376	1005	7	99734	26562	73172
Schwaben . .	1007	9	418697	45990	372707	1007	9	445397	57896	387501	1007	9	391343	50170	341173
Staat	**8023**	**114**	**4129603**	**590505**	**3 539098**	**8023**	**117**	**3 973908**	**623480**	**3 350428**	**8023**	**131**	**3 697097**	**647907**	**3 049190**
davon kreisunm. Städte	*58*	*43*	*3 851980*	*553242*	*3 298738*	*58*	*40*	*3 653701*	*567858*	*3 085843*	*58*	*40*	*3 386223*	*591086*	*2 795137*
mittelbare Gemeinden	*7965*	*71*	*277623*	*37263*	*240360*	*7965*	*77*	*320207*	*55622*	*264585*	*7965*	*91*	*310874*	*56821*	*254053*

[1]) Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

b) Einnahmen der Bezirke aus Bahnzöllen

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Bezirke	Davon erheben Bahnzoll	Roheinnahmen ℛℳ	Ausgaben ℛℳ	Reineinnahmen ℛℳ
Rechnungsjahr 1924					
Oberbayern . . .	27	15	391 277	76 522	314 755
Niederbayern . .	22	13	132 320	21 461	110 859
Pfalz[1])	29	—	—	—	—
Oberpfalz	20	7	54 905	13 124	41 781
Oberfranken . . .	20	4	46 444	8 353	38 091
Mittelfranken . .	17	6	55 012	8 978	46 034
Unterfranken . .	22	8	100 855	15 861	84 994
Schwaben	20	3	25 283	3 975	21 308
Staat	**177**	**56**	**806 096**	**148 274**	**657 822**
Rechnungsjahr 1925					
Oberbayern . . .	27	16	489 562	119 358	370 204
Niederbayern . .	22	17	202 041	36 935	165 106
Pfalz[1])	29	—	—	—	—
Oberpfalz	20	9	102 321	17 249	85 072
Oberfranken . . .	20	5	63 456	10 253	53 203
Mittelfranken . .	17	6	61 216	13 251	47 965
Unterfranken . .	22	10	122 883	17 768	105 115
Schwaben	20	3	30 603	4 839	25 764
Staat	**177**	**66**	**1 072 082**	**219 653**	**852 429**
Rechnungsjahr 1926					
Oberbayern . . .	27	14	392 549	83 836	308 713
Niederbayern . .	22	18	203 703	40 771	162 932
Pfalz[1])	29	—	—	—	—
Oberpfalz	20	9	111 956	15 577	96 379
Oberfranken . . .	20	5	55 585	9 536	46 049
Mittelfranken . .	17	6	60 356	15 229	45 127
Unterfranken . .	22	10	100 061	7 739	92 322
Schwaben	20	3	33 579	4 827	28 752
Staat	**177**	**65**	**957 789**	**177 515**	**780 274**

[1]) Von den Bezirken der Pfalz wird kein Bahnzoll erhoben.

11. Pflaster- und Brückenzölle in Bayern 1924—1926

a) Die erhebungsberechtigten Gemeinden

Regierungsbezirk	Rechnungsjahr 1924: Zahl der Gemeinden	1924: davon erheben nur Pflasterzoll	1924: davon erheben nur Brückenzoll	1924: davon erheben Pflaster- und Brückenzoll	1924: davon erheben vereinigten Pflaster- und Brückenzoll	Rechnungsjahr 1925: Zahl der Gemeinden	1925: davon erheben nur Pflasterzoll	1925: davon erheben nur Brückenzoll	1925: davon erheben Pflaster- und Brückenzoll	1925: davon erheben vereinigten Pflaster- und Brückenzoll	Rechnungsjahr 1926: Zahl der Gemeinden	1926: davon erheben nur Pflasterzoll	1926: davon erheben nur Brückenzoll	1926: davon erheben Pflaster- und Brückenzoll	1926: davon erheben vereinigten Pflaster- und Brückenzoll
Oberbayern	24	12	9	—	3	21	[illegible]	9	—	3	21	9	10	—	2
Niederbayern	15	11	1	1	2	15	11	2	—	2	15	11	2	—	2
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	43	34	2	1	6	41	33	1	1	6	43	34	2	1	6
Oberfranken	65	30	24	—	11	64	30	24	—	10	65	31	24	—	10
Mittelfranken	69	41	11	—	17	66	40	10	—	16	64	39	9	—	16
Unterfranken	47	31	7	5	4	50	33	8	6	3	49	32	8	6	3
Schwaben	25	9	9	—	7	26	9	10	—	7	27	10	10	—	7
Staat	**288**	**168**	**63**	**7**	**50**	**283**	**165**	**64**	**7**	**47**	**284**	**166**	**65**	**7**	**46**
davon kreisunm. Städte	*31*	*17*	*2*	—	*12*	*29*	*17*	*1*	—	*11*	*30*	*18*	*1*	—	*11*
mittelb. Gemeind.	*257*	*151*	*61*	*7*	*38*	*254*	*148*	*63*	*7*	*36*	*254*	*148*	*64*	*7*	*35*

b) Einnahmen der Gemeinden aus Pflasterzoll

Regierungsbezirk	Selbst erhoben 1924: Fälle	1924: Gesamteinnahmen RM	1924: Ausgaben RM	1924: Mehreinnahmen RM	Selbst erhoben 1925: Fälle	1925: Gesamteinnahmen RM	1925: Ausgaben RM	1925: Mehreinnahmen RM	Selbst erhoben 1926: Fälle	1926: Gesamteinnahmen RM	1926: Ausgaben RM	1926: Mehreinnahmen RM	Verpachtet 1924: Fälle	Verpachtet 1924: Gesamteinnahmen RM	Verpachtet 1925: Fälle	Verpachtet 1925: Gesamteinnahmen RM	Verpachtet 1926: Fälle	Verpachtet 1926: Gesamteinnahmen RM
Oberbayern	8	29110	6321	22789	7	29596	6734	22862	7	31283	5796	25487	5	2020	2	633	2	500
Niederbayern	9	7272	1374	5898	7	8826	821	8005	8	9467	756	8711	4	1987	5	3476	4	3380
Pfalz	—	–	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	15	50621	8665	41956	14	60090	9834	50256	16	61257	9892	51365	21	6853	20	8409	20	8107
Oberfranken	21	82976	13001	69975	21	91895	15638	76257	21	86408	14924	71484	9	3266	9	3623	10	3820
Mittelfranken	23	20614	4540	16074	23	22880	5451	17429	22	18621	4136	14485	23	8811	21	9563	20	12363
Unterfranken	8	57151	15694	41457	10	60327	20483	39844	9	60232	22335	37897	29	16149	30	22867	30	20148
Schwaben	3	4620	100	4520	3	4649	100	4549	3	4698	100	4598	8	5281	8	5382	8	4886
Staat	**87**	**252364**	**49695**	**202669**	**85**	**278263**	**59061**	**219202**	**86**	**271966**	**57939**	**214027**	**99**	**44367**	**95**	**53953**	**94**	**53204**
davon kreisunm. Städte	*14*	*165306*	*30948*	*134358*	*14*	*186052*	*37715*	*148337*	*14*	*179202*	*38127*	*141075*	*6*	*9245*	*6*	*9957*	*6*	*9701*
mittelb. Gemeind.	*73*	*87058*	*18747*	*68311*	*71*	*92211*	*21346*	*70865*	*72*	*92764*	*19812*	*72952*	*93*	*35122*	*89*	*43996*	*88*	*43503*

c) Einnahmen der Gemeinden aus Brückenzoll

Regierungsbezirk	Selbst erhoben 1924: Fälle	1924: Gesamteinnahmen RM	1924: Ausgaben RM	1924: Mehreinnahmen RM	Selbst erhoben 1925: Fälle	1925: Gesamteinnahmen RM	1925: Ausgaben RM	1925: Mehreinnahmen RM	Selbst erhoben 1926: Fälle	1926: Gesamteinnahmen RM	1926: Ausgaben RM	1926: Mehreinnahmen RM	Verpachtet 1924: Fälle	Verpachtet 1924: Gesamteinnahmen RM	Verpachtet 1925: Fälle	Verpachtet 1925: Gesamteinnahmen RM	Verpachtet 1926: Fälle	Verpachtet 1926: Gesamteinnahmen RM
Oberbayern	7	16159	957	15202	7	22138	1235	20903	8	25512	1894	23618	2	585	2	564	2	592
Niederbayern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	933	2	1180	2	1180
Pfalz	—	—	—	–	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	1	223	—	223	1	3820	70	3750	1	4748	—	4748	2	80	1	30	2	36
Oberfranken	11	2266	662	1604	11	4181	1108	3073	11	4375	1101	3274	13	7331	13	5824	13	7150
Mittelfranken	1	35	—	35	1	12	—	12	—	—	—	—	10	538	9	449	9	475
Unterfranken	11	82772	20102	62670	10	84439	15683	68756	11	90182	17652	72530	2	3155	3	3983	3	3791
Schwaben	2	157	26	131	2	181	—	181	2	125	—	125	7	777	8	1281	8	1452
Staat	**33**	**101612**	**21747**	**79865**	**32**	**114771**	**18096**	**96675**	**33**	**124942**	**20647**	**104295**	**38**	**13399**	**38**	**13311**	**39**	**14676**
davon kreisunm. Städte	*2*	*338*	*11*	*327*	*1*	*300*	—	*300*	*1*	*300*	—	*300*	—	—	—	—	—	—
mittelbare Gemeinden	*31*	*101274*	*21736*	*79538*	*31*	*114471*	*18096*	*96375*	*32*	*124642*	*20647*	*103995*	*38*	*13399*	*38*	*13311*	*39*	*14676*

d) Einnahmen der Gemeinden aus vereinigtem Pflaster- und Brückenzoll

Regierungsbezirk	Fälle, bei denen der vereinigte Pflaster- und Brückenzoll selbst erhoben wurde												Fälle, bei denen der vereinigte Pflaster- und Brückenzoll verpachtet wurde					
	Rechnungsjahr 1924				Rechnungsjahr 1925				Rechnungsjahr 1926				Rechnungsjahr 1924		Rechnungsjahr 1925		Rechnungsjahr 1926	
	Fälle	Gesamteinnahmen ℛℳ	Ausgaben ℛℳ	Mehreinnahmen ℛℳ	Fälle	Gesamteinnahmen ℛℳ	Ausgaben ℛℳ	Mehreinnahmen ℛℳ	Fälle	Gesamteinnahmen ℛℳ	Ausgaben ℛℳ	Mehreinnahmen ℛℳ	Fälle	Gesamteinnahmen ℛℳ	Fälle	Gesamteinnahmen ℛℳ	Fälle	Gesamteinnahmen ℛℳ
Oberbayern. .	1	6	—	6	1	6	—	6	—	—	—	—	3	1562	3	2895	2	835
Niederbayern.	2	21384	10208	11176	2	22172	10630	11542	2	19847	11677	8170	—	—	—	—	—	—
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz . .	3	14298	3452	10846	3	13013	3141	9872	3	13281	3271	10010	3	1139	3	1435	3	1636
Oberfranken .	7	10840	2885	7955	6	11368	2468	8900	6	10828	2534	8294	4	1673	4	1999	4	2403
Mittelfranken	7	133351	30235	103116	6	46403	9494	36909	6	22193	4717	17476	11	5190	11	5672	11	5297
Unterfranken.	3	30119	10454	19665	3	34695	7088	27607	3	36859	8293	28566	1	3380	1	540	1	540
Schwaben . .	5	84917	35430	49487	5	126281	40295	85986	5	104446	36042	68404	2	1940	2	2396	2	2069
Staat	**28**	**294915**	**92664**	**202251**	**26**	**253938**	**73116**	**180822**	**25**	**207454**	**66534**	**140920**	**24**	**14884**	**24**	**14937**	**23**	**12780**
davon kreisunm. Städte	*12*	*267264*	*86535*	*180729*	*11*	*224041*	*68617*	*155424*	*11*	*178733*	*60484*	*118249*	—	—	—	—	—	—
mittelbare Gemeinden	*16*	*27651*	*6129*	*21522*	*15*	*29897*	*4499*	*25398*	*14*	*28721*	*6050*	*22671*	*24*	*14884*	*24*	*14937*	*23*	*12780*

e) Einnahmen der Bezirke aus Pflaster- und Brückenzoll

Regierungsbezirk	Zahl der Bezirke [1]	Davon erheben selbst Pflasterzoll	Davon erheben selbst Brückenzoll	Davon haben Brückenzoll verpachtet	Gesamteinnahmen ℛℳ	Ausgaben ℛℳ	Mehreinnahmen ℛℳ
			Rechnungsjahr 1924				
Oberbayern	27	—	—	1	4 035	—	4 035
Unterfranken	22	1	—	—	11 014	935	10 079
Schwaben	20	—	—	1	1 500	—	1 500
Zusammen	**69**	**1**	—	**2**	**16 549**	**935**	**15 614**
			Rechnungsjahr 1925				
Oberbayern	27	—	—	1	7 770	—	7 770
Unterfranken	22	1	—	—	17 272	1 837	15 435
Schwaben	20	—	—	1	1 500	—	1 500
Zusammen	**69**	**1**	—	**2**	**26 542**	**1 837**	**24 705**
			Rechnungsjahr 1926				
Oberbayern	27	—	—	1	6 580	—	6 580
Unterfranken	22	1	—	—	18 129	1 955	16 174
Schwaben	20	—	—	1	1 500	—	1 500
Zusammen	**69**	**1**	—	**2**	**26 209**	**1 955**	**24 254**

[1]) Die Bezirke der übrigen Regierungsbezirke erheben keinen Pflaster- und Brückenzoll.

12. Personalstand des Staates, der Kreise, Bezirke und der Gemeinden mit mehr als 2000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1913 und 1925

a) Im ganzen

Vortrag	Land	Kreise	Bezirke	Gemeinden mit über 2000 Einwohn.	Zusammen
Am 31. Dezember 1913					
Aktive Beamte einschl. Lehrer	29 451	2 570	2 223	20 386	54 630
Ruhegehaltempfänger } Beamte	4 830	97	52	2 089	7 068
Wartegeldempfänger } Beamte	4	—	5	5	14
Angestellte für dauernde Verwaltungszwecke	2	1 544	305	825	2 676
Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke	.	165	286	5 300	.
Ruhegehaltempfänger (Angestellte und Arbeiter)	—	106	37	502	645
Am 31. März 1926					
Aktive Beamte einschl. Lehrer	48 367	3 280	2 438	16 554	70 639
Ruhegehaltempfänger } Beamte	9 195	375	850	3 554	13 974
Wartegeldempfänger } Beamte	119	7	7	83	216
Angestellte für dauernde Verwaltungszwecke	1 958	241	185	1 808	4 192
Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke	2 334	133	256	5 818	8 541
Ruhegehaltempfänger (Angestellte und Arbeiter)	—	49	110	1 548	1 707

b) Die aktiven Beamten der Hoheitsverwaltungen des Landes

1. Nach dem Beschäftigungsverhältnis

Beschäftigungsverhältnis	Der Personalstand betrug am 31. Dezember 1913	Der Personalstand betrug am 31. März 1926	Mehrung bzw. Minderung (—) 1925 gegenüber 1913
Botendienst u. mechanischer technischer Dienst[1]	1 797	3 223	1 426
Außendienst und technischer Dienst[2]	10 220	9 451	— 769
Kanzleidienst	1 018	1 345	327
Bürodienst a) einfacher	4 224	2 550	— 1 674
b) schwierigerer	4 429	3 993	— 436
Volks- u. Fortbildungsschullehrer u. dgl.	56	19 224	19 168
Lehrer an höheren Schulen	1 448	3 163	1 715
Höherer Verwaltungs-, Justiz- u. sonstiger höherer Dienst (Hochschullehrer usw.)	6 259	5 418	— 841
Zusammen	**29 451**	**48 367**	**18 916**

[1]) Darunter Boten, Amtsgehilfen, Hauswarte, Heizer, Maschinisten u. dgl.
[2]) Darunter Polizei im Vollzugsdienst, Strafanstaltsdienst, sonstiger Anstaltsdienst, Vollstreckungsdienst, Werkführer, Maschinenmeister, Werkmeister u. dgl.

2. Für das Rechnungsjahr 1925 nach Besoldungsgruppen

Besoldungsgruppe	Beamte absolut	Beamte %	Besoldungsgruppe	Beamte absolut	Beamte %
I	7	0,0	VIII	6 902	14,3
II	1 575	3,3	IX	2 965	6,1
III	1 600	3,3	X	4 150	8,6
IV	5 542	11,4	XI	2 944	6,1
V	4 336	9,0	XII	975	2,0
VI	3 187	6,6	XIII	536	1,1
VII	13 575	28,1	Höhere Gruppen	73	0,1
			Zusammen	**48 367**	**100**

c) Die aktiven Beamten und Lehrer der Kreise

1. Nach dem Beschäftigungsverhältnis

Beschäftigungsverhältnis	Der Personalstand betrug		Mehrung bzw. Minderg. (—) 1925 gegenüber 1913
	am 31. Dezember 1913	am 31. März 1926	
Botendienst u. mechanischer technischer Dienst	261	438	177
Außendienst und technischer Dienst	726	2 406	1 680
Kanzleidienst	23	24	1
Bürodienst a) einfacher	36	44	8
b) schwierigerer	46	45	— 1
Volks- und Fortbildungsschullehrer	117	111	— 6
Lehrer an höheren Schulen	1 211	66	— 1145
Höherer Verwaltungsdienst	150	146	— 4
Zusammen	**2 570**	**3 280**	**710**

2. Für das Rechnungsjahr 1925 nach Besoldungsgruppen

Besoldungsgruppe	Beamte absolut	Beamte %	Besoldungsgruppe	Beamte absolut	Beamte %
I	3	0,1	VIII	47	1,4
II	873	26,6	IX	72	2,2
III	1 244	37,9	X	124	3,8
IV	568	17,3	XI	75	2,3
V	142	4,3	XII	22	0,7
VI	73	2,2	XIII	5	0,2
VII	32	1,0			
			Zusammen	**3 280**	**100**

d) Die aktiven Beamten und Lehrer der Bezirke

1. Nach dem Beschäftigungsverhältnis

Beschäftigungsverhältnis	Der Personalstand betrug		Mehrung bzw. Minderg. (—) 1925 gegenüber 1913
	am 31. Dezember 1913	am 31. März 1926	
Botendienst u. mechanischer technischer Dienst	1 922	1 993	71
Außendienst und technischer Dienst	244	277	33
Kanzleidienst	7	52	45
Bürodienst a) einfacher	12	53	41
b) schwierigerer	19	35	16
Lehrfach	6	1	— 5
Höherer Verwaltungsdienst	13	27	14
Beamte zusammen	**2 223**	**2 438**	**215**

2. Für das Rechnungsjahr 1925 nach Besoldungsgruppen

Besoldungsgruppe	Beamte absolut	Beamte %	Besoldungsgruppe	Beamte absolut	Beamte %
I	825	33,8	VIII	71	2,9
II	927	38,0	IX	73	3,0
III	222	9,1	X	48	2,0
IV	91	3,7	XI	16	0,7
V	73	3,0	XII	3	0,1
VI	46	1,9	XIII	1	0,1
VII	42	1,7	*Zusammen*	**2 438**	**100**

e) Die aktiven Beamten und Lehrer der Gemeinden mit mehr als 2 000 Einwohnern

1. Nach dem Beschäftigungsverhältnis

Beschäftigungs-verhältnis	Der Personalstand betrug							
	in den Gemeinden mit . . . . Einwohnern							zu-sammen
	über 100 000	50 000 bis 100 000	25 000 bis 50 000	20 000 bis 25 000	10 000 bis 20 000	5 000 bis 10 000	2 000 bis 5 000	
	Am 31. Dezember 1913							
Botendienst und mechanischer techn. Dienst	592	152	158	59	99	172	169	1 401
Außendienst und technischer Dienst . . .	2 274	612	426	202	220	407	641	4 782
Kanzleidienst	773	118	83	47	43	142	233	1 439
Bürodienst								
a) einfacher	678	143	97	73	63	127	102	1 283
b) schwierigerer . . .	499	204	162	79	101	185	269	1 499
Volksschullehrer, Fortbildungsschullehrer u.dgl.	4 008	945	769	414	470	878	1 705	9 189
Lehrer an höher. Schulen	26	20	15	37	29	69	45	241
Höherer Verwaltungsdienst und sonstiger höherer Dienst . . .	261	66	75	40	53	44	13	552
Zusammen	**9 111**	**2 260**	**1 785**	**951**	**1 078**	**2 024**	**3 177**	**20 386**
	Am 31. März 1926							
Botendienst und mechanischer techn. Dienst	888	148	144	62	100	184	182	1 708
Außendienst und techn. Dienst	2 593	760	619	273	319	528	688	5 780
Kanzleidienst	1 417	219	88	59	77	137	256	2 253
Bürodienst								
a) einfacher	915	195	167	97	100	151	175	1 800
b) schwierigerer . . .	832	327	301	101	151	239	344	2 295
Volksschullehrer, Fortbildungsschullehrer u.dgl.	922	177	130	70	63	115	79	1 556
Lehrer an höher. Schulen	158	61	22	21	33	40	3	338
Höherer Verwaltungsdienst und sonstiger höherer Dienst . . .	432	76	105	47	64	72	28	824
Zusammen	**8 157**	**1 963**	**1 576**	**730**	**907**	**1 466**	**1 755**	**16 554**
	Mehrung bzw. Minderung (—) 1925 gegenüber 1913							
Botendienst und mechanischer techn. Dienst	296	— 4	— 14	3	1	12	13	307
Außendienst und technischer Dienst . . .	319	148	193	71	99	121	47	998
Kanzleidienst	644	101	5	12	34	— 5	23	814
Bürodienst								
a) einfacher	237	52	70	24	37	24	73	517
b) schwierigerer . . .	333	123	139	22	50	54	75	796
Volksschullehrer, Fortbildungsschullehrer u.dgl.	— 3 086	— 768	— 639	— 344	— 407	— 763	— 1 626	— 7 633
Lehrer an höher. Schulen	132	41	7	— 16	4	— 29	— 42	97
Höherer Verwaltungsdienst und sonstiger höherer Dienst . . .	171	10	30	7	11	28	15	272
Zusammen	**— 954**	**— 297**	**— 209**	**— 221**	**— 171**	**— 558**	**— 1 422**	**— 3 832**

2. Für das Rechnungsjahr 1925 nach Besoldungsgruppen

Besoldungsgruppe	Der Personalstand betrug: in den Gemeinden mit . . . Einwohnern: über 100 000 abs.	%	50 000 bis 100 000 abs.	%	25 000 bis 50 000 abs.	%	20 000 bis 25 000 abs.	%	10 000 bis 20 000 abs.	%	5000 bis 10 000 abs.	%	2000 bis 5000 abs.	%	zusammen abs.	%
I	1	0,0	1	0,1	2	0,1	3	0,4	4	0,4	24	1,6	117	6,7	152	0,9
II	34	0,1	2	0,1	3	0,2	4	0,5	15	1,7	42	2,9	155	8,8	255	1,5
III	455	5,6	84	4,3	88	5,6	29	4,0	71	7,8	121	8,3	253	14,4	1 101	6,7
IV	1 739	21,3	432	22,0	316	20,0	173	23,7	218	24,0	370	25,3	350	20,0	3 598	21,7
V	1 868	22,9	462	23,5	313	19,9	136	18,6	152	16,8	200	13,6	237	13,5	3 368	20,3
VI	833	10,2	223	11,4	199	12,6	99	13,6	99	10,9	157	10,7	128	7,3	1 738	10,5
VII	851	10,4	195	9,9	216	13,7	94	12,9	103	11,3	156	10,6	158	9,0	1 773	10,7
VIII	727	8,9	173	8,8	146	9,3	60	8,2	74	8,2	114	7,8	153	8,7	1 447	8,8
IX	565	6,9	168	8,6	107	6,8	49	6,7	53	5,8	106	7,2	80	4,6	1 128	6,8
X	512	6,3	98	5,0	81	5,1	34	4,6	54	6,0	90	6,1	23	1,3	892	5,4
XI	281	3,4	34	1,7	44	2,8	24	3,3	19	2,1	18	1,2	14	0,8	434	2,6
XII	136	1,7	30	1,5	31	2,0	13	1,8	14	1,5	19	1,3	5	0,3	248	1,5
XIII	28	0,4	22	1,1	19	1,2	5	0,7	9	1,0	16	1,1	3	0,2	102	0,6
Höh. Gruppen	28	0,4	9	0,5	11	0,7	5	0,7	5	0,6	1	0,1	—	—	59	0,4
Zusammen	8 058	98,8	1933	98,5	1576	100	728	99,7	890	98,1	1434	97,8	1676	95,6	16 295	98,4
hiezu Inzipienten	99	1,2	30	1,5	—	—	2	0,3	17	1,9	32	2,2	79	4,4	259	1,6
Insgesamt	8 157	100	1963	100	1576	100	730	100	907	100	1466	100	1755	100	16 554	100

f) Angestellte und Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke bei dem Staat, den Kreisen, Bezirken und Gemeinden mit mehr als 2000 Einwohnern

Vortrag	Angestellte am 31. Dezember 1913	Angestellte am 31. März 1926	Arbeiter am 31. Dezember 1913	Arbeiter am 31. März 1926
Staat	2	1 958	.	2 334
Kreise	1 544	241	165	133
Bezirke	305	185	286	256
Gemeinden	825	1 808	5 300	5 818
davon mit über 100 000 Einw.	*208*	*526*	*2 261*	*2 553*
50 000—100 000 „	*68*	*255*	*1 045*	*968*
25 000— 50 000 „	*131*	*205*	*617*	*710*
20 000— 25 000 „	*36*	*65*	*316*	*367*
10 000— 20 000 „	*99*	*191*	*238*	*286*
5 000— 10 000 „	*117*	*238*	*531*	*576*
2 000 — 5 000 „	*166*	*328*	*292*	*358*

g) Ruhegehaltempfänger (Beamte, Angestellte, Arbeiter) und Wartegeldempfänger (Beamte) bei dem Staat, den Kreisen, Bezirken und Gemeinden mit mehr als 2000 Einwohnern

Vortrag	Ruhegehaltempfänger (Beamte und Lehrer) am 31. Dez. 1913	Ruhegehaltempfänger (Beamte und Lehrer) am 31. März 1926	Wartegeldempfänger (Beamte und Lehrer) am 31. Dez. 1913	Wartegeldempfänger (Beamte und Lehrer) am 31. März 1926	Ruhegehaltempfänger (Angestellte u. Arbeiter) am 31. Dez. 1913	Ruhegehaltempfänger (Angestellte u. Arbeiter) am 31. März 1926
Staat	4 830	9 195	4	119	—	—
Kreise	97	375	—	7	106	49
Bezirke	52	850	5	7	37	110
Gemeinden	2 089	3 554	5	83	502	1 548
davon mit über 100 000 Einw.	*1 150*	*1 764*	—	*8*	*371*	*727*
50 000—100 000 „	*218*	*358*	—	*24*	*91*	*270*
25 000— 50 000 „	*164*	*368*	—	*26*	*16*	*206*
20 000— 25 000 „	*150*	*147*	*2*	*4*	*2*	*96*
10 000— 20 000 „	*150*	*199*	—	*8*	*5*	*70*
5 000— 10 000 „	*144*	*333*	—	*6*	*7*	*132*
2 000— 5 000 „	*113*	*385*	*3*	*7*	*10*	*47*

XX. Wahlen

I. Wahlen zum Deutschen Reichstag in Bayern am 20. Mai 1928

(„Zeitschrift")

a) Wahlberechtigte und Wähler

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Oberbayern											
Kreisunmittelbare Städte											
Freising	14 974	10 831	5 256	5 575	7 600	3 750	3 850	72,3	70,6	72,0	69,3
Ingolstadt	26 630	14 167	6 646	7 521	10 312	5 275	5 037	53,2	72,6	79,2	66,8
Landsberg	7 728	4 311	2 118	2 193	2 889	1 437	1 452	55,8	67,5	68,4	66,6
München	680 704	465 203	204 994	260 209	348 937	163 400	185 537	68,3	75,1	79,7	71,4
Rosenheim	17 998	12 599	5 855	6 744	9 420	4 625	4 795	70,0	74,9	79,0	71,3
Traunstein	9 028	6 312	2 735	3 577	3 932	1 855	2 077	69,9	60,3	64,7	57,0
Kreisunmittelbare Städte	**757 062**	**513 423**	**227 604**	**285 819**	**383 090**	**180 342**	**202 748**	**67,8**	**74,7**	**79,2**	**71,1**
Bezirksämter											
Aibling	27 397	16 833	8 129	8 704	12 533	6 425	6 108	61,5	74,0	78,8	69,6
Aichach	30 114	16 700	7 762	8 938	13 404	6 556	6 848	55,5	80,4	84,6	76,7
Altötting	43 116	26 367	12 531	13 886	20 617	10 263	10 354	61,2	77,5	81,4	74,0
Berchtesgaden	27 888	16 891	7 631	9 260	12 773	6 526	6 247	60,6	65,9	72,6	60,3
Dachau	31 656	18 647	9 048	9 599	13 853	7 148	6 705	58,9	74,2	79,0	69,7
Ebersberg	29 321	18 040	9 033	9 007	12 989	7 094	5 895	61,5	71,7	78,4	65,1
Erding	44 877	26 954	13 217	13 737	19 281	10 456	8 825	60,1	71,4	78,8	64,3
Freising	35 985	20 761	10 289	10 472	15 782	8 455	7 327	57,7	76,0	82,0	70,0
Friedberg	20 618	12 026	5 743	6 283	9 149	4 696	4 453	58,3	76,0	81,8	70,8
Fürstenfeldbruck	32 326	20 401	10 031	10 370	14 215	7 687	6 528	63,1	69,4	76,3	62,7
Garmisch	24 622	16 427	7 802	8 625	11 618	5 981	5 637	66,7	64,8	70,8	59,4
Ingolstadt	29 295	16 208	7 811	8 397	11 006	5 872	5 134	55,3	67,8	75,1	61,1
Landsberg	27 648	16 391	7 932	8 459	11 619	6 317	5 302	59,3	70,0	79,3	61,4
Laufen	37 564	21 529	10 276	11 253	16 874	8 545	8 329	57,3	77,7	82,3	73,5
Miesbach	42 203	26 739	13 112	13 627	19 235	10 424	8 811	63,4	66,9	74,0	60,0
Mühldorf	41 653	25 296	12 148	13 148	19 970	10 136	9 834	60,7	79,0	83,6	74,7
München	70 249	51 188	25 281	25 907	35 543	18 787	16 756	72,9	69,4	74,2	64,6
Pfaffenhofen a. d. Ilm	39 002	21 699	10 492	11 207	16 340	8 645	7 695	55,6	75,2	82,4	68,6
Rosenheim	47 686	28 750	13 818	14 932	20 459	10 859	9 600	60,3	69,8	77,2	62,9
Schongau	22 941	14 094	7 119	6 975	9 979	5 600	4 379	61,4	70,7	78,5	62,7
Schrobenhausen	22 415	12 332	5 749	6 583	8 779	4 662	4 117	55,0	71,1	81,0	62,4
Starnberg	27 950	18 672	8 715	9 957	13 894	7 020	6 874	66,8	71,3	77,2	66,2
Tölz	21 862	14 044	6 570	7 474	10 290	5 199	5 091	64,2	65,1	69,7	61,2
Traunstein	48 513	29 155	14 139	15 016	21 825	11 418	10 407	60,1	74,2	80,4	68,5
Wasserburg a. Inn	39 677	23 180	11 381	11 799	17 786	9 207	8 579	58,4	76,5	80,7	72,5
Weilheim	40 319	25 541	12 706	12 835	18 547	9 972	8 575	63,3	72,2	78,2	66,3
Wolfratshausen	20 807	13 024	6 331	6 693	8 328	4 436	3 892	62,6	62,9	69,3	56,8
Bezirksämter	**927 704**	**567 889**	**274 796**	**293 093**	**416 688**	**218 386**	**198 302**	**61,2**	**72,1**	**78,1**	**66,5**
Oberbayern	**1 684 766**	**1 081 312**	**502 400**	**578 912**	**799 778**	**398 728**	**401 050**	**64,2**	**73,3**	**78,6**	**68,7**
Niederbayern											
Kreisunmittelbare Städte											
Deggendorf	7 843	4 426	1 892	2 534	3 152	1 417	1 735	56,4	71,9	75,6	70,6
Landshut	30 197	20 961	9 157	11 804	14 193	6 583	7 610	69,4	67,6	71,6	64,5
Passau	24 428	14 056	6 199	7 857	10 808	4 635	6 173	57,5	76,4	74,4	78,0
Straubing	23 593	13 333	6 235	7 098	10 151	4 787	5 364	56,5	76,3	76,7	75,9
Kreisunmittelbare Städte	**86 061**	**52 776**	**23 483**	**29 293**	**38 304**	**17 422**	**20 882**	**61,3**	**72,5**	**74,0**	**71,3**
Bezirksämter											
Bogen	32 330	17 774	8 376	9 398	10 746	5 974	4 772	55,0	60,3	71,2	50,6
Deggendorf	43 418	24 875	11 922	12 953	14 659	7 993	6 666	57,3	59,0	67,2	51,5
Dingolfing	24 300	14 213	6 571	7 642	10 616	5 387	5 229	58,5	74,7	82,0	68,4
Eggenfelden	41 776	24 156	11 275	12 881	18 424	9 289	9 135	57,8	76,4	82,6	71,0
Grafenau	21 553	11 316	5 502	5 814	7 402	4 068	3 334	52,5	65,2	73,7	57,1
Griesbach	34 519	19 400	9 057	10 343	13 544	7 074	6 470	56,2	69,7	78,0	62,3

Volksentscheid über ein Gesetz zur Umgestaltung der Bayerischen Verfassung siehe „Jahrbuch" 1926 S. 628, *Volksbegehren und Volksentscheid* über Enteignung der Fürstenvermögen siehe „Jahrbuch" 1926 S. 629 ff., *Wahl des Reichspräsidenten* in Bayern am 29. März und 26. April 1925 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 636 ff., *Gemeindewahlen* am 7. Dezember 1924 siehe „Jahrbuch" 1926 S. 646 ff.

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine			Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein			Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt		
		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Niederbayern (Fortsetzung)											
Kelheim	34 098	19 894	9 483	10 411	15 177	7 827	7 350	58,3	75,7	81,8	70,1
Kötzting	28 114	14 897	7 151	7 746	8 968	4 945	4 023	53,0	60,1	69,1	51,8
Landau a. d. Isar	25 047	14 583	6 927	7 656	10 583	5 665	4 918	58,2	72,6	81,9	64,2
Landshut	27 347	15 631	7 679	7 952	11 487	6 102	5 385	57,2	73,4	79,4	67,7
Mainburg	18 088	10 754	5 280	5 474	8 526	4 456	4 070	59,5	79,3	84,5	74,4
Mallersdorf	25 115	14 948	6 779	8 169	11 184	5 556	5 628	59,5	74,9	81,9	68,9
Passau	42 650	24 025	11 548	12 477	15 833	8 287	7 546	56,3	65,8	71,7	60,4
Pfarrkirchen	41 489	24 528	11 666	12 862	16 204	8 417	7 787	59,1	66,1	72,3	60,4
Regen	31 456	15 933	7 926	8 007	9 999	5 583	4 416	50,7	65,4	70,1	55,1
Rottenburg	20 492	11 624	5 495	6 129	8 630	4 399	4 231	56,7	73,5	79,4	68,2
Straubing	23 359	12 945	6 140	6 805	9 481	4 928	4 553	55,4	73,4	80,5	66,9
Viechtach	25 318	13 840	6 691	7 149	7 790	4 291	3 499	54,7	56,2	63,9	48,9
Vilsbiburg	32 492	19 265	9 015	10 250	14 826	7 451	7 375	59,3	77,0	82,8	72,0
Vilshofen	45 777	25 874	12 125	13 749	16 719	8 895	7 824	56,5	64,4	73,1	56,7
Wegscheid	18 554	9 615	4 583	5 032	6 183	3 196	2 987	51,8	64,2	69,5	59,3
Wolfstein	32 416	17 028	8 241	8 787	11 036	5 932	5 104	52,5	64,7	71,9	58,1
Bezirksämter	**669 708**	**377 118**	**179 432**	**197 686**	**258 017**	**135 715**	**122 302**	**56,3**	**68,3**	**75,5**	**61,7**
Niederbayern	**755 769**	**429 894**	**202 915**	**226 979**	**296 321**	**153 137**	**143 184**	**56,9**	**68,8**	**75,4**	**63,0**
Pfalz											
Kreisunmittelbare Städte											
Frankenthal	24 647	15 625	7 417	8 208	12 890	6 530	6 360	63,4	82,9	88,7	77,7
Kaiserslautern	59 336	40 592	18 777	21 815	28 478	14 403	14 075	68,4	70,0	76,7	64,3
Landau i. d Pf.	14 486	10 565	4 499	6 066	7 344	3 518	3 826	72,9	69,8	78,6	63,3
Ludwigshafen a. Rhein	101 869	65 353	31 980	33 373	48 405	25 372	23 033	64,1	76,2	82,0	70,6
Neustadt a. d. Haardt	20 726	14 639	6 589	8 050	11 069	5 434	5 635	70,6	75,7	82,7	69,9
Pirmasens	42 996	27 581	13 318	14 263	22 274	12 179	10 095	64,1	82,0	93,2	71,7
Speyer	25 609	17 428	7 771	9 657	13 570	6 396	7 174	68,1	78,4	83,0	74,7
Zweibrücken	19 600	12 625	5 673	6 952	8 356	4 241	4 115	64,4	66,3	74,1	58,9
Kreisunmittelbare Städte	**309 269**	**204 408**	**96 024**	**108 384**	**152 386**	**78 073**	**74 313**	**66,1**	**75,4**	**82,5**	**69,2**
Bezirksämter											
Bergzabern	40 003	24 346	11 625	12 721	17 529	9 251	8 278	60,9	71,6	79,0	64,9
Dürkheim	31 189	20 581	9 790	10 791	13 189	7 063	6 126	66,0	63,7	71,8	56,4
Frankenthal	51 609	33 437	16 352	17 085	24 655	13 094	11 561	64,8	74,0	80,6	67,7
Germersheim	57 437	35 375	17 092	18 283	25 493	13 353	12 140	61,6	72,2	78,3	66,4
Kaiserslautern (ohne BA Außensitz Landstuhl)	38 717	23 618	11 621	11 997	14 558	8 353	6 205	61,0	61,6	72,0	51,6
BA. Außensitz Landstuhl	28 658	16 429	7 769	8 660	11 186	5 948	5 238	57,3	67,8	76,1	60,3
Kirchheimbolanden	28 773	18 011	8 665	9 346	11 877	6 629	5 248	62,6	65,5	76,0	55,9
Kusel (ohne BA. Aussensitz Waldmohr)	48 413	29 649	14 506	15 143	17 340	10 346	6 994	61,2	58,5	71,3	46,2
BA. Außensitz Waldmohr	17 040	9 873	4 867	5 006	7 061	3 936	3 125	57,9	71,4	80,6	62,3
Landau i. d. Pf.	55 633	35 458	16 681	18 777	25 125	13 102	12 023	63,7	70,7	78,4	63,9
Ludwigshafen a. Rhein	40 346	26 869	13 157	13 712	19 180	10 371	8 809	66,6	71,6	79,2	64,4
Neustadt a. d. Haardt	37 082	23 594	11 271	12 323	16 902	9 101	7 801	63,6	71,6	80,7	63,3
Pirmasens	54 506	32 614	15 813	16 801	24 011	12 530	11 481	59,8	73,7	79,7	68,2
Rockenhausen	37 395	23 993	11 644	12 349	14 024	8 224	5 800	64,2	58,2	70,6	46,7
Speyer	23 761	14 847	7 381	7 466	11 012	5 891	5 121	62,5	74,3	80,0	68,6
Zweibrücken [1]	31 924	19 306	9 571	9 735	12 731	7 130	5 601	60,5	66,0	74,6	57,6
Bezirksämter	**622 486**	**388 000**	**187 805**	**200 195**	**265 873**	**144 322**	**121 551**	**62,3**	**68,5**	**76,9**	**60,6**
Pfalz	**931 755**	**592 408**	**283 829**	**308 579**	**418 259**	**222 395**	**195 864**	**63,6**	**70,8**	**78,8**	**63,6**
Oberpfalz											
Kreisunmittelbare Städte											
Amberg	26 330	15 815	7 302	8 513	13 188	6 383	6 805	60,1	83,9	88,2	80,3
Neumarkt i. d. OPf.	7 766	5 789	2 610	3 179	4 203	1 963	2 240	74,5	75,1	78,9	72,1
Regensburg	76 948	50 155	22 204	27 951	37 514	17 587	19 927	65,2	74,7	79,1	71,3
Schwandorf i. Bay.	8 633	5 630	2 685	2 945	4 146	2 115	2 031	65,2	73,2	78,0	68,8
Weiden	19 536	11 812	5 504	6 308	9 300	4 586	4 714	60,5	79,4	84,4	75,2
Kreisunmittelbare Städte	**139 213**	**89 201**	**40 305**	**48 896**	**68 351**	**32 634**	**35 717**	**64,1**	**76,9**	**81,4**	**73,3**

[1]) Einschl. des Amtsgerichts Homburg.

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Oberpfalz (Fortsetzung)											
Bezirksämter											
Amberg	30 657	17 439	8 329	9 110	13 726	6 948	6 778	56,9	78,6	83,3	74,4
Beilngries	13 966	8 019	3 728	4 291	6 355	3 203	3 152	57,4	78,4	84,3	73,3
Burglengenfeld	26 477	14 661	7 084	7 577	11 546	5 985	5 561	55,4	79,0	84,7	73,6
Cham	30 665	16 143	7 577	8 566	11 601	5 942	5 659	52,7	71,9	78,5	66,0
Eschenbach	24 725	14 445	6 922	7 523	11 529	5 956	5 573	58,4	79,4	85,4	73,9
Kemnath	24 297	14 139	6 871	7 268	10 647	5 767	4 880	58.2	75 0	83,4	67,0
Nabburg	18 383	10 505	5 022	5 483	7 820	4 100	3 720	57,1	74,3	81,5	67,7
Neumarkt i. d. OPf.	27 403	14 945	7 092	7 853	11 662	5 911	5 751	54,5	77,6	82,9	72,8
Neunburg vorm Wald	15 287	8 506	4 005	4 501	6 088	3 138	2 950	55,6	70,5	78,3	65,5
Neustadt a. d. Waldnaab	28 389	15 707	7 486	8 221	12 194	6 296	5 898	55,3	77,5	83,9	71,6
Oberviechtach	14 885	7 882	3 715	4 167	5 333	2 834	2 499	53,0	67,5	76,0	59,9
Parsberg	31 867	17 593	8 368	9 225	14 217	7 146	7 071	55,2	81,0	85,6	76,9
Regensburg	31 491	17 922	8 452	9 470	12 659	6 577	6 082	56,9	70,6	77,9	64,2
Riedenburg	15 532	8 494	4 056	4 438	6 271	3 208	3 063	54,7	73,8	79,0	69,1
Roding	25 093	13 952	6 592	7 360	10 503	5 338	5 165	55,6	75,1	80,8	70,0
Stadtamhof	30 622	17 266	8 330	8 936	12 501	6 581	5 920	56,4	72,2	78,7	66,0
Sulzbach	20 911	12 765	6 188	6 577	9 610	5 051	4 559	61,0	74,8	81,1	68,9
Tirschenreuth	41 007	23 704	11 313	12 391	18 776	9 634	9 142	57,8	73,1	79,0	67,8
Vohenstrauß	23 029	12 350	5 866	6 484	9 028	4 732	4 296	53,6	73,2	80,8	66,4
Waldmünchen	15 291	8 444	3 976	4 468	6 012	3 077	2 935	55,2	71,1	77,3	65,6
Bezirksämter	**489 977**	**274 881**	**130 972**	**143 909**	**208 078**	**107 424**	**100 654**	**56,1**	**75,0**	**81,3**	**69,4**
Oberpfalz	**629 190**	**364 082**	**171 277**	**192 805**	**276 429**	**140 058**	**136 371**	**57,9**	**75,5**	**81,3**	**70,3**
Oberfranken											
Kreisunmittelbare Städte											
Bamberg	50 152	33 376	14 460	18 916	25 801	11 848	13 953	66,5	77,2	81,8	73,8
Bayreuth	35 306	22 690	9 676	13 014	19 798	8 748	11 050	64,3	87,1	90,1	84,9
Coburg	24 701	17 999	7 866	10 133	14 305	6 590	7 715	72,9	80,9	85,7	77,2
Forchheim	9 648	6 377	3 169	3 208	5 277	2 526	2 751	66,1	82,6	79,5	85,7
Hof	41 377	28 472	12 723	15 749	23 793	11 257	12 536	68,8	83,9	88,8	80,0
Kulmbach	11 874	7 817	3 481	4 336	7 035	3 248	3 787	65,8	90,9	94,7	87,9
Marktredwitz	7 636	4 881	2 311	2 570	3 894	1 974	1 920	63,9	79,6	85,0	74,8
Neustadt b. Coburg	8 761	5 501	2 507	2 994	4 364	2 148	2 216	62,8	80,0	86,2	74,8
Rodach b. Coburg	2 892	1 857	862	995	1 329	651	678	64,2	71,8	75,9	68,2
Selb	13 366	7 721	3 711	4 010	5 740	3 016	2 724	57,8	74,4	81,4	67,9
Kreisunmittelbare Städte	**205 713**	**136 691**	**60 766**	**75 925**	**111 336**	**52 006**	**59 330**	**66,4**	**81,7**	**85,9**	**78,4**
Bezirksämter											
Bamberg I	26 417	16 196	7 693	8 503	13 705	6 729	6 976	61,3	84,6	87,5	82,0
Bamberg II	29 584	17 450	8 665	8 785	13 673	7 175	6 493	59,0	78,4	82,6	74,0
Bayreuth	28 581	17 413	8 226	9 187	13 834	7 024	6 810	60,9	79,3	85,2	74,0
Berneck i. Fichtelgeb.	15 932	9 838	4 653	5 185	8 166	4 161	4 005	61,7	81,4	87,8	75,6
Coburg	40 446	25 483	12 152	13 331	18 677	9 878	8 799	63,0	73,3	81,4	66,0
Ebermannstadt	22 805	13 649	6 414	7 235	10 722	5 348	5 374	60,0	77,4	82,1	73,2
Forchheim	29 290	18 411	8 781	9 630	15 572	7 774	7 798	63,0	84,2	88,0	80,6
Höchstadt a. d. Aisch	28 211	16 882	8 096	8 786	13 566	6 927	6 639	59,8	80,2	85,3	75,5
Hof	25 605	16 055	7 750	8 305	11 949	6 402	5 547	62,7	74,5	83,4	66,7
Kronach	37 500	22 304	10 579	11 725	17 921	8 992	8 929	59,5	80,8	86,0	76,1
Kulmbach	26 013	16 288	7 792	8 496	13 231	6 789	6 442	62,6	80,9	86,7	75,7
Lichtenfels	37 197	23 652	11 035	12 617	17 349	8 697	8 652	63,6	73,3	78,7	68,6
Münchberg	26 821	17 920	8 554	9 366	13 859	7 244	6 615	66,8	77,2	84,5	70,6
Naila	25 932	16 504	7 789	8 715	12 243	6 497	5 746	63,6	72,7	82,6	63,9
Pegnitz	26 561	16 131	7 672	8 459	12 543	6 456	6 087	60,7	77,0	83,3	71,3
Rehau	20 630	12 390	5 998	6 392	9 305	4 994	4 311	60,1	75,3	83,5	67,6
Stadtsteinach	16 756	10 104	4 783	5 321	7 743	3 999	3 744	60,3	76,5	83,4	70,4
Staffelstein	19 741	12 066	5 766	6 300	9 763	4 905	4 858	61,1	80,5	84,7	76,7
Teuschnitz	22 077	13 367	6 286	7 081	10 635	5 465	5 170	60,5	79,3	86,6	72,9
Wunsiedel	45 703	29 122	13 967	15 155	21 858	11 338	10 520	63,7	74,5	80,5	69,1
Bezirksämter	**551 802**	**341 225**	**162 651**	**178 574**	**266 314**	**136 794**	**129 520**	**61,8**	**77,7**	**83,8**	**72,2**
Oberfranken	**757 515**	**477 916**	**223 417**	**254 499**	**377 650**	**188 800**	**188 850**	**63,1**	**78,9**	**84,4**	**74,1**

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine			Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein			Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt		
		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Mittelfranken											
Kreisunmittelbare Städte											
Ansbach	21 923	14 002	6 079	7 923	10 181	4 807	5 374	63,9	73,0	80,0	67,8
Dinkelsbühl	5 067	3 338	1 432	1 906	2 546	1 169	1 377	65,9	75,0	79,4	71,7
Eichstätt	8 006	5 019	2 299	2 720	4 008	1 839	2 169	62,7	80,3	80,2	80,3
Erlangen	29 597	18 920	8 589	10 331	16 452	7 699	8 753	63,9	85,4	87,9	83,4
Fürth	74 195	51 086	23 173	27 913	41 495	19 879	21 616	68,9	81,8	86,8	77,7
Nürnberg	392 690	284 034	132 391	151 643	227 472	109 857	117 615	72,3	80,7	83,6	78,1
Rothenburg ob der Tauber	8 828	5 915	2 635	3 280	5 133	2 403	2 730	67,0	83,6	87,0	80,8
Schwabach	11 782	7 872	3 527	4 345	6 584	3 099	3 485	66,8	83,8	88,2	80,2
Weißenburg i. Bay.	7 856	5 199	2 295	2 904	4 478	2 001	2 477	66,2	86,0	87,0	85,2
Kreisunmittelbare Städte	**559 944**	**395 385**	**182 420**	**212 965**	**318 349**	**152 753**	**165 596**	**70,6**	**80,9**	**84,2**	**78,1**
Bezirksämter											
Ansbach	34 801	20 630	9 572	11 058	16 603	8 213	8 390	59,3	79,8	85,6	74,8
Dinkelsbühl	24 513	14 914	6 977	7 937	12 150	6 051	6 099	60,8	81,5	86,9	76,8
Eichstätt	25 601	13 826	6 748	7 078	11 457	5 861	5 596	54,0	82,6	86,4	79,0
Erlangen	12 721	8 439	4 022	4 417	6 443	3 346	3 097	66,3	76,2	83,1	70,0
Feuchtwangen	26 957	16 105	7 465	8 640	13 369	6 450	6 919	59,7	82,8	86,1	80,0
Fürth	28 012	18 169	8 578	9 591	14 710	7 417	7 293	64,9	80,9	86,3	76,0
Gunzenhausen	32 260	19 895	9 008	10 887	15 529	7 490	8 039	61,7	78,1	83,2	73,9
Hersbruck	22 642	14 652	7 054	7 598	11 117	5 975	5 142	64,7	73,0	80,8	65,8
Hilpoltstein	24 274	14 159	6 500	7 659	11 939	5 784	6 155	58,3	84,1	88,7	80,2
Lauf	26 550	16 886	7 997	8 889	13 429	6 816	6 613	63,6	79,4	85,1	74,3
Neustadt a. d. Aisch	30 085	19 325	9 143	10 182	14 324	7 533	6 791	64,2	74,0	82,3	66,6
Nürnberg	22 701	15 134	7 318	7 816	11 424	6 098	5 326	66,7	75,2	83,0	67,9
Rothenburg ob der Tauber	19 313	11 907	5 649	6 258	9 978	4 999	4 979	61,7	83,6	88,5	79,3
Scheinfeld	17 868	11 400	5 540	5 860	7 864	4 314	3 550	63,8	68,8	77,5	60,5
Schwabach	31 874	20 121	9 406	10 715	16 277	8 170	8 107	63,1	80,6	86,6	75,4
Uffenheim	29 457	19 147	9 164	9 983	14 644	7 429	7 215	65,0	75,8	80,4	71,5
Weißenburg i. Bay.	28 885	17 619	8 315	9 304	13 994	6 982	7 012	61,0	79,1	83,4	75,2
Bezirksämter	**438 514**	**272 328**	**128 456**	**143 872**	**215 251**	**108 928**	**106 323**	**62,1**	**78,7**	**84,4**	**73,6**
Mittelfranken	**998 458**	**667 713**	**310 876**	**356 837**	**533 600**	**261 681**	**271 919**	**66,9**	**80,0**	**84,3**	**76,3**
Unterfranken											
Kreisunmittelbare Städte											
Aschaffenburg	34 056	22 228	10 199	12 029	16 303	7 902	8 401	65,2	73,1	77,5	69,4
Bad Kissingen	9 517	6 081	2 643	3 438	6 251	3 443	2 808	63,9	63,4	77,0	53,1
Kitzingen	10 272	6 946	3 259	3 687	5 491	2 686	2 805	67,6	79,4	83,4	75,9
Schweinfurt	36 336	23 944	11 749	12 195	20 113	10 022	10 091	65,9	84,6	86,0	83,1
Würzburg	89 910	59 709	26 204	33 505	44 240	20 648	23 592	66,4	73,1	77,0	70,1
Kreisunmittelbare Städte	**180 091**	**118 908**	**54 054**	**64 854**	**92 398**	**44 701**	**47 697**	**66,0**	**75,3**	**79,5**	**71,8**
Bezirksämter											
Alzenau i. UFr.	29 671	18 097	8 999	9 098	12 635	6 920	5 715	61,0	69,7	76,8	62,8
Aschaffenburg	40 735	24 794	12 250	12 544	16 128	8 773	7 355	60,9	65,0	71,7	58,5
Brückenau	14 198	8 319	3 987	4 332	5 775	3 146	2 629	58,6	66,8	76,4	57,9
Ebern	19 481	11 794	5 668	6 126	9 409	4 726	4 683	60,5	79,4	82,1	76,0
Gemünden	15 754	9 215	4 375	4 840	6 198	3 260	2 938	58,5	67,2	74,5	60,5
Gerolzhofen	32 132	19 365	9 364	10 001	13 804	7 199	6 605	60,3	71,1	76,7	65,9
Hammelburg	20 906	11 783	5 763	6 020	9 056	4 696	4 360	56,4	76,8	81,5	72,3
Haßfurt	30 578	18 338	8 760	9 578	13 713	7 169	6 544	60,0	74,9	82,1	68,3
Hofheim i. UFr.	15 946	10 011	4 731	5 280	7 727	4 015	3 712	62,8	77,0	84,7	70,0
Karlstadt	31 255	18 991	9 145	9 846	13 826	7 036	6 790	60,8	72,7	76,9	68,8
Kissingen	31 268	19 124	9 235	9 889	14 753	7 400	7 353	61,2	77,2	80,3	74,3
Kitzingen	30 126	18 965	9 224	9 741	13 600	7 094	6 506	63,0	71,8	77,3	66,6
Königshofen i. Grabfeld	15 222	9 333	4 569	4 764	7 371	3 849	3 522	61,3	78,8	84,1	73,7
Lohr	22 937	13 744	6 493	7 251	9 112	4 754	4 358	59,9	66,1	63,6	60,0
Marktheidenfeld	30 787	18 854	8 862	9 992	12 392	6 544	5 848	61,3	65,6	73,9	58,3
Mellrichstadt	14 255	8 815	4 327	4 488	6 610	3 435	3 175	61,8	75,0	79,4	70,8
Miltenberg	22 220	13 571	6 371	7 200	8 652	4 657	3 995	61,1	63,1	72,6	54,8
Neustadt a. d. Saale	21 192	12 982	6 317	6 665	10 148	5 090	5 058	61,3	77,2	79,7	74,8
Obernburg	31 467	19 562	9 462	10 100	12 755	6 689	6 066	62,1	65,1	70,6	59,9
Ochsenfurt	26 875	17 115	8 194	8 921	12 691	6 458	6 233	63,7	74,0	78,7	69,8
Schweinfurt	37 576	22 649	10 750	11 899	18 345	9 211	9 134	60,3	81,4	86,1	77,1
Würzburg	48 072	30 145	14 409	15 736	23 058	11 779	11 279	62,8	76,7	82,3	71,6
Bezirksämter	**582 653**	**355 566**	**171 255**	**184 311**	**257 758**	**133 900**	**123 858**	**61,0**	**72,4**	**78,1**	**67,0**
Unterfranken	**762 744**	**474 474**	**225 309**	**249 165**	**350 156**	**178 601**	**171 555**	**62,2**	**73,1**	**78,5**	**68,2**

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Schwaben											
Kreisunmittelbare Städte											
Augsburg	165 522	110 080	50 242	59 838	85 789	41 069	44 720	66,5	78,5	82,5	75,1
Dillingen	6 091	3 701	1 599	2 102	3 172	1 443	1 729	60,8	86,3	90,7	82,9
Donauwörth	4 855	3 377	1 574	1 803	2 247	1 094	1 153	70,0	66,8	70,0	64,0
Günzburg	5 977	3 808	1 674	2 134	2 780	1 263	1 517	63,7	73,4	76,0	71,3
Kaufbeuren	9 160	5 891	2 720	3 171	4 928	2 396	2 532	64,3	82,8	87,0	79,3
Kempten	21 874	15 798	7 043	8 755	10 395	5 006	5 389	72,2	65,9	71,2	61,7
Lindau (Bodensee)	13 582	8 301	3 738	4 563	6 375	3 108	3 267	59,9	73,2	78,7	68,7
Memmingen	14 049	9 551	4 243	5 308	6 968	3 204	3 764	68,0	71,9	74,2	70,0
Neuburg a. d. Donau	7 564	4 996	2 414	2 582	3 367	1 639	1 728	66,0	67,3	67,8	66,8
Neu-Ulm	11 919	7 707	3 842	3 865	5 960	2 900	3 060	64,7	77,7	76,1	79,4
Nördlingen	8 589	5 640	2 463	3 177	4 302	2 028	2 274	65,7	75,4	81,7	70,6
Kreisunmittelbare Städte	**269 182**	**178 850**	**81 552**	**97 298**	**136 283**	**65 150**	**71 133**	**66,4**	**76,3**	**80,1**	**73,1**
Bezirksämter											
Augsburg	27 342	16 946	8 265	8 681	12 299	6 333	5 966	62,0	72,6	76,6	68,8
Dillingen	39 361	22 272	10 684	11 588	15 423	8 299	7 124	56,4	69,1	77,5	61,3
Donauwörth	32 738	17 712	8 605	9 107	12 498	6 858	5 640	54,1	70,4	79,5	61,7
Füssen	22 667	14 485	6 971	7 514	9 353	4 966	4 387	63,9	63,4	70,0	57,3
Günzburg	32 299	19 025	9 003	10 022	13 159	7 071	6 088	58,9	69,2	78,7	61,0
Illertissen	22 848	13 676	6 898	6 778	9 502	5 230	4 272	59,9	70,0	76,6	63,2
Kaufbeuren	25 581	15 028	7 516	7 512	10 938	5 827	5 111	58,7	72,8	77,6	68,1
Kempten	41 430	25 369	12 465	12 904	16 322	8 961	7 361	61,2	64,3	71,9	57,0
Krumbach	25 320	15 156	6 919	8 237	11 210	5 629	5 581	60,0	73,7	81,0	67,4
Lindau (Bodensee)	31 292	18 868	9 000	9 868	13 133	6 909	6 224	60,3	69,3	76,3	62,9
Markt Oberdorf	26 885	16 200	8 090	8 110	11 803	6 195	5 608	60,3	72,9	76,8	69,1
Memmingen	35 107	20 028	10 027	10 001	14 781	8 007	6 774	57,0	71,9	77,6	66,2
Mindelheim	37 525	23 040	10 872	12 168	17 911	9 348	8 563	61,4	76,2	84,3	68,9
Neuburg a. d. Donau	32 652	17 621	8 723	8 898	12 757	6 877	5 880	54,0	72,3	78,9	66,0
Neu-Ulm	23 423	13 717	6 674	7 043	8 794	4 862	3 932	58,6	65,4	74,7	56,7
Nördlingen	30 794	18 013	8 299	9 714	14 401	7 136	7 265	58,5	80,0	86,1	74,7
Schwabmünchen	24 589	14 526	6 937	7 589	9 603	5 174	4 429	59,1	66,1	74,7	58,3
Sonthofen	40 939	24 606	11 570	13 036	18 896	9 391	9 505	60,1	74,4	79,8	71,5
Wertingen	20 447	11 520	5 732	5 788	8 298	4 667	3 631	56,3	72,0	81,3	62,7
Zusmarshausen	16 976	9 532	4 611	4 921	7 212	3 791	3 421	56,1	75,4	81,9	69,2
Bezirksämter	**590 215**	**347 340**	**167 861**	**179 479**	**248 293**	**131 531**	**116 762**	**58,8**	**71,1**	**78,0**	**64,7**
Schwaben	**859 397**	**526 190**	**249 413**	**276 777**	**384 576**	**196 681**	**187 895**	**61,2**	**72,9**	**78,7**	**67,7**
1. Zusammenstellung nach Regierungsbezirken											
Regierungsbezirke											
Oberbayern	1 684 766	1 081 312	502 400	578 912	799 778	398 728	401 050	64,2	73,3	78,6	68,7
Niederbayern	755 769	429 894	202 915	226 979	296 321	153 137	143 184	56,9	68,8	75,4	63,0
Pfalz	931 755	592 408	283 829	308 579	418 259	222 395	195 864	63,6	70,8	78,8	63,6
Oberpfalz	629 190	364 082	171 277	192 805	276 429	140 058	136 371	57,9	75,5	81,3	70,3
Oberfranken	757 515	477 916	223 417	254 499	377 650	188 800	188 850	63,1	78,9	84,4	74,1
Mittelfranken	998 458	667 713	310 876	356 837	533 600	261 681	271 919	66,9	80,0	84,3	76,3
Unterfranken	762 744	474 474	225 309	249 165	350 156	178 601	171 555	62,2	73,1	75,7	68,2
Schwaben	859 397	526 190	249 413	276 777	384 576	196 681	187 895	61,2	72,9	78,7	67,7
Staat	**7 379 594**	**4 613 989**	**2 169 436**	**2 444 553**	**3 436 769**	**1 740 081**	**1 696 688**	**62,5**	**74,2**	**79,9**	**69,2**
2. Zusammenstellung nach Reichswahlkreisen											
Reichswahlkreise											
Nr. 24: Oberbayern-Schwaben	2 544 163	1 607 502	751 813	855 689	1 184 354	595 409	588 945	63,2	73,2	78,6	68,4
Nr. 25: Niederbayern-Oberpfalz	1 384 959	793 976	374 192	419 784	572 750	293 195	279 555	57,3	71,9	78,1	66,3
Nr. 26: Franken	2 518 717	1 620 103	759 602	860 501	1 261 406	629 082	632 324	64,3	77,6	82,6	73,3
Nr. 27: Pfalz	931 755	592 408	283 829	308 579	418 259	222 395	195 864	63,6	70,8	78,8	63,6

b) Abstimmungs-

24. Reichs-

Verwaltungsbezirk	Ungültige Stimmen	Gültige insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei u. Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)
				Oberbayern							
Kreisunmittelbare Städte											
Freising	71	7529	2162	347	—	146	219	199	3362	197	369
Ingolstadt	195	10117	2744	426	—	292	601	226	3110	190	1730
Landsberg	40	2849	669	122	—	78	16	113	934	168	255
München	3852	345085	112514	31297	—	18824	29495	12118	79725	11699	36924
Rosenheim	191	9229	2240	566	—	442	677	461	3089	365	553
Traunstein	62	3870	855	262	—	217	209	203	1322	89	376
Kreisunmittelbare Städte	**4411**	**378679**	**121184**	**33020**	—	**19999**	**31217**	**13320**	**91542**	**12708**	**40207**
Bezirksämter											
Aibling	163	12370	2758	304	—	187	391	222	5782	260	409
Aichach	136	13268	1181	221	—	94	50	127	9736	190	112
Altötting	421	20196	4259	244	—	243	337	217	8940	187	452
Berchtesgaden	209	12564	2662	1498	—	953	124	378	4388	186	587
Dachau	155	13698	2417	290	—	159	436	182	6301	168	273
Ebersberg	203	12786	1586	240	—	182	568	331	3530	467	312
Erding	216	19065	2039	224	—	160	340	261	7492	221	256
Freising	224	15558	1600	168	—	81	167	223	6004	125	527
Friedberg	142	9007	1348	103	—	113	82	135	4719	109	299
Fürstenfeldbruck	232	13983	3008	429	—	393	397	270	5751	274	373
Garmisch	163	11455	1911	1236	—	603	133	279	4995	305	582
Ingolstadt	234	10772	2123	336	—	114	434	95	4961	103	408
Landsberg	135	11484	1012	380	—	210	113	130	3546	112	467
Laufen	266	16608	2336	316	—	218	86	322	7791	459	221
Miesbach	416	18819	4851	1292	—	758	706	361	5979	477	1724
Mühldorf	336	19634	2245	175	—	198	352	288	9295	468	212
München	638	34905	11377	2669	—	1445	2434	1068	8317	672	3026
Pfaffenhofen a. d. Ilm	313	16027	1624	232	—	267	189	220	7404	260	480
Rosenheim	330	20129	2301	758	—	443	680	387	8325	333	617
Schongau	137	9842	1834	167	—	84	151	163	3919	158	107
Schrobenhausen	147	8632	1102	109	—	88	30	93	4160	292	378
Starnberg	202	13692	2946	1445	—	648	538	391	3747	366	1091
Tölz	150	10140	1412	962	—	504	175	294	4409	206	560
Traunstein	340	21485	3791	391	—	270	1137	419	6814	249	591
Wasserburg a. Inn	164	17622	1524	235	—	120	87	290	7325	627	258
Weilheim	266	18281	5062	664	—	267	587	483	5198	380	864
Wolfratshausen	111	8217	1205	345	—	180	131	156	3745	165	356
Bezirksämter	**6449**	**410239**	**71514**	**15433**	—	**8982**	**10855**	**7785**	**162573**	**7819**	**15542**
Oberbayern	**10860**	**788918**	**192698**	**48453**	—	**28981**	**42072**	**21105**	**254115**	**20527**	**55749**

[1]) Wahlvorschlag Nr. 6a „Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung)" Partei" angeschlossen.

ergebnis

Stimmen auf: Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Stimmen auf: Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Stimmen auf: Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Stimmen auf: Sonstige Wahlvorschläge	Von 100 gültigen Stimmen treffen auf: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge
wahlkreis																
							Oberbayern									
259	3	236	30	28,7	4,6	—	1,9	2,9	2,6	44,7	2,6	4,9	3,4	0,0	3,1	0,6
115	27	555	101	27,1	4,2	—	2,9	5,9	2,2	30,7	1,9	17,2	1,1	0,3	5,5	1,0
388	2	81	23	23,5	4,3	—	2,7	0,6	4,0	32,8	5,9	9,0	13,6	0,1	2,7	0,8
2415	715	5112	4247	32,6	9,1	—	5,5	8,5	3,5	23,1	3,4	10,7	0,7	0,2	1,5	1,2
178	10	337	311	24,3	6,1	—	4,8	7,3	5,0	33,5	4,0	6,0	1,9	0,1	3,7	3,3
226	6	51	54	22,1	6,8	—	5,6	5,4	5,2	34,2	2,4	9,7	5,8	0,2	1,3	1,3
3581	**763**	**6372**	**4766**	**32,0**	**8,7**	—	**5,3**	**8,2**	**3,5**	**24,2**	**3,4**	**10,6**	**0,9**	**0,2**	**1,7**	**1,3**
1466	7	386	198	22,3	2,5	—	1,5	3,2	1,8	46,7	2,1	3,3	11,8	0,1	3,1	1,6
1436	4	62	55	8,9	1,7	—	0,7	0,4	1,0	73,4	1,4	0,8	10,9	0,0	0,5	0,3
4816	13	395	93	21,1	1,2	—	1,2	1,7	1,1	44,3	0,9	2,2	23,8	0,1	2,0	0,4
1464	31	148	145	21,2	11,9	—	7,6	1,0	3,0	34,9	1,5	4,7	11,6	0,2	1,2	1,2
3258	13	129	72	17,6	2,1	—	1,2	3,2	1,3	46,0	1,2	2,0	23,8	0,1	0,9	0,6
5308	9	168	85	12,4	1,9	—	1,4	4,4	2,6	27,6	3,7	2,4	41,5	0,1	1,3	0,7
7813	16	151	92	10,7	1,2	—	0,8	1,8	1,4	39,4	1,2	1,3	41,0	0,1	0,8	0,3
6381	13	211	58	10,3	1,1	—	0,5	1,0	1,4	38,6	0,8	3,4	41,0	0,1	1,4	0,4
1957	14	91	37	15,0	1,1	—	1,3	0,9	1,5	52,4	1,2	3,3	21,7	0,2	1,0	0,4
2708	24	273	83	21,5	3,0	—	2,8	2,8	1,9	41,1	2,0	2,7	19,4	0,2	2,0	0,6
1239	28	84	60	16,7	10,8	—	5,3	1,2	2,4	43,6	2,7	5,1	10,8	0,2	0,7	0,5
2016	11	130	41	19,7	3,1	—	1,1	4,0	0,9	46,1	1,0	3,8	18,7	0,1	1,2	0,3
5342	29	93	50	8,8	3,3	—	1,8	1,0	1,1	30,9	1,0	4,1	46,6	0,3	0,8	0,3
4529	14	227	89	14,1	1,9	—	1,3	0,5	1,9	46,9	2,8	1,3	27,2	0,1	1,4	0,6
2255	33	189	194	25,8	6,9	—	4,0	3,8	1,9	31,7	2,5	9,1	12,0	0,2	1,0	1,1
5821	17	445	118	11,4	0,9	—	1,0	1,8	1,5	47,3	2,4	1,1	29,6	0,1	2,3	0,6
2913	65	543	376	32,6	7,6	—	4,1	7,0	3,1	23,8	1,9	8,7	8,4	0,2	1,6	1,0
4975	32	245	99	10,1	1,4	—	1,7	1,2	1,4	46,2	1,7	3,0	31,0	0,2	1,5	0,6
5278	34	442	551	11,3	3,8	—	2,2	3,4	1,9	41,4	1,7	3,1	26,2	0,2	2,2	2,6
2963	11	86	199	18,6	1,7	—	0,9	1,5	1,7	39,8	1,6	1,1	30,1	0,1	0,9	2,0
2258	7	85	30	12,8	1,3	—	1,0	0,3	1,1	48,2	3,4	4,4	26,2	0,1	1,0	0,2
2241	24	187	68	21,5	10,6	—	4,7	3,9	2,9	27,4	2,6	8,0	16,3	0,2	1,4	0,5
1413	13	115	77	13,9	9,5	—	5,0	1,7	2,9	43,6	2,0	5,6	13,9	0,1	1,1	0,7
7370	24	187	242	17,6	1,8	—	1,3	5,3	2,0	31,7	1,2	2,8	34,3	0,1	0,9	1,0
6835	12	198	111	8,6	1,3	—	0,7	0,5	1,6	41,6	3,6	1,5	38,8	0,1	1,1	0,6
4423	18	178	157	27,7	3,6	—	1,5	3,2	2,6	28,4	2,1	4,8	24,2	0,1	1,0	0,8
1718	14	98	104	14,7	4,2	—	2,2	1,6	1,9	45,6	2,0	4,3	20,9	0,2	1,2	1,2
100196	**530**	**5546**	**3464**	**17,4**	**3,8**	—	**2,2**	**2,6**	**1,9**	**39,6**	**1,9**	**3,9**	**24,4**	**0,1**	**1,4**	**0,8**
103777	**1293**	**11918**	**8230**	**24,4**	**6,1**	—	**3,7**	**5,3**	**2,7**	**32,2**	**2,6**	**7,1**	**13,1**	**0,2**	**1,5**	**1,1**

im Reichswahlkreis Franken war an den Reichswahlvorschlag Nr. 6 „Deutsche Demokratische

b) Abstimmungsergebnis

(24. Reichs-

Schwaben

Verwaltungsbezirk	Ungültige Stimmen	Gültige: insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)
Kreisunmittelbare Städte											
Augsburg	1350	84439	31268	6108	—	2358	4816	2689	24993	3955	5926
Dillingen	28	3144	384	105	—	46	9	124	1712	329	61
Donauwörth	37	2210	293	137	—	98	20	93	953	266	113
Günzburg	37	2743	737	165	—	64	53	62	907	195	321
Kaufbeuren	73	4855	1520	692	—	166	106	74	1753	124	170
Kempten	135	10260	2658	1019	—	688	176	306	3010	469	1121
Lindau (Bodensee)	119	6256	1424	1608	—	326	107	171	1268	347	384
Memmingen	107	6861	1810	771	—	176	258	215	1008	1260	747
Neuburg a.d.Donau	35	3332	509	191	—	68	103	87	1390	465	354
Neu-Ulm	75	5885	2019	889	—	342	107	280	1240	340	354
Nördlingen	69	4233	1154	732	—	203	41	216	421	344	182
Kreisunmittelbare Städte	**2065**	**134218**	**43776**	**12417**	—	**4535**	**5796**	**4317**	**38655**	**8094**	**9733**
Bezirksämter											
Augsburg	277	12022	3776	699	—	255	366	186	5002	464	402
Dillingen	187	15236	2461	996	—	138	78	197	5995	288	309
Donauwörth	150	12348	1154	1484	—	118	87	129	5212	363	212
Füssen	114	9239	1863	386	—	236	247	87	2875	817	262
Günzburg	177	12982	2559	395	—	121	129	288	3130	400	238
Illertissen	95	9407	1626	133	—	100	142	140	1836	233	246
Kaufbeuren	100	10838	839	132	—	85	83	85	4558	150	129
Kempten	178	16144	1826	194	—	300	327	126	5561	360	401
Krumbach	101	11109	882	302	—	114	109	132	3390	597	102
Lindau (Bodensee)	265	12868	1220	376	—	213	65	215	5728	524	852
Markt Oberdorf	177	11626	324	174	—	153	25	103	4244	108	458
Memmingen	177	14604	863	279	—	111	119	121	5686	474	688
Mindelheim	155	17756	1363	523	—	184	62	195	4938	210	166
Neuburg a.d.Donau	89	12668	726	980	—	103	177	93	6182	294	251
Neu-Ulm	88	8706	1536	383	—	123	138	89	1772	324	96
Nördlingen	137	14264	734	2766	—	88	34	172	3811	66	653
Schwabmünchen	116	9487	1280	590	—	111	89	72	3602	296	117
Sonthofen	307	18589	2699	1049	—	697	306	322	5853	1802	510
Wertingen	107	8191	438	409	—	69	96	144	3018	211	226
Zusmarshausen	37	7175	407	302	—	95	62	159	3857	203	283
Bezirksämter	**3034**	**245259**	**28576**	**12552**	—	**3414**	**2741**	**3055**	**86250**	**8184**	**6601**
Schwaben	**5099**	**379477**	**72352**	**24969**	—	**7949**	**8537**	**7372**	**124905**	**16278**	**16334**

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 592.

(Fortsetzung)

wahlkreis)

Schwaben

Stimmen auf: Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Stimmen auf: Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Stimmen auf: Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratollel	Stimmen auf: Sonstige Wahlvorschläge	Von 100 gültigen Stimmen treffen auf: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratollel	Sonstige Wahlvorschläge
216	126	1153	831	37,0	7,2	—	2,8	5,7	3,2	29,7	4,7	7,0	0,3	0,1	1,4	0,9
183	2	181	8	12,2	3,3	—	1,5	0,3	3,9	54,5	10,5	1,9	5,8	0,1	5,8	0,2
89	3	119	26	13,3	6,2	—	4,4	0,9	4,3	43,1	12,0	5,1	4,0	0,1	5,4	1,2
176	4	54	5	26,9	6,0	—	2,3	1,9	2,3	33,1	7,1	11,7	6,4	0,1	2,0	0,2
96	4	124	26	31,3	14,3	—	3,4	2,2	1,5	36,1	2,6	3,4	2,0	0,1	2,6	0,5
159	29	441	184	25,9	9,9	—	6,7	1,7	3,0	29,4	4,7	10,9	1,5	0,3	4,3	1,7
350	10	209	52	22,8	25,7	—	5,2	1,7	2,7	20,3	5,5	6,1	5,7	0,2	3,3	0,8
342	24	124	126	26,4	11,2	—	2,6	3,8	3,1	14,7	18,4	10,9	5,0	0,3	1,8	1,8
109	2	42	12	15,3	5,7	—	2,0	3,1	2,5	41,6	14,0	10,6	3,3	0,1	1,3	0,5
50	5	191	68	34,3	15,1	—	5,8	1,8	4,8	21,1	5,8	6,0	0,8	0,1	3,2	1,2
574	28	261	77	27,3	17,3	—	4,8	1,0	5,1	9,8	8,1	4,2	13,6	0,7	6,2	1,9
2344	**237**	**2899**	**1415**	**32,6**	**9,3**	—	**3,4**	**4,3**	**3,2**	**28,8**	**6,0**	**7,3**	**1,7**	**0,2**	**2,2**	**1,0**
686	10	103	73	31,4	5,8	—	2,1	3,0	1,5	41,6	4,0	3,3	5,8	0,1	0,9	0,5
4495	19	211	49	16,2	6,5	—	0,9	0,5	1,3	39,4	1,9	2,0	29,5	0,1	1,4	0,3
3271	10	264	44	9,3	12,0	—	1,0	0,7	1,0	42,3	2,9	1,8	26,6	0,1	2,1	0,2
2189	7	83	187	20,2	4,2	—	2,6	2,7	0,9	31,2	8,8	2,8	23,7	0,1	0,9	1,9
5442	12	237	31	19,8	3,0	—	0,9	1,0	2,3	24,1	3,2	1,8	41,9	0,1	1,8	0,1
4623	9	283	36	17,3	1,4	—	1,1	1,5	1,5	19,5	2,5	2,6	49,1	0,1	3,0	0,4
4618	5	99	55	7,7	1,2	—	0,8	0,8	0,8	42,1	1,5	1,2	42,6	0,0	0,9	0,4
6560	20	301	168	11,3	1,2	—	1,9	2,0	0,8	34,4	2,2	2,6	40,7	0,1	1,9	0,9
5313	10	137	21	7,9	2,7	—	1,0	1,0	1,2	30,5	5,5	0,9	47,8	0,1	1,2	0,2
3378	15	180	102	9,5	2,9	—	1,7	0,5	1,7	44,5	4,1	6,6	26,2	0,1	1,4	0,8
5704	19	171	143	2,8	1,5	—	1,3	0,2	0,9	36,5	0,9	3,9	49,1	0,2	1,5	1,2
5931	25	167	140	5,9	2,0	—	0,8	0,8	0,8	39,0	3,2	4,7	40,6	0,2	1,1	0,9
9643	26	375	71	7,7	2,9	—	1,0	0,3	1,1	27,9	1,3	0,9	54,3	0,1	2,1	0,4
3656	19	150	37	5,7	7,7	—	0,8	1,4	0,7	48,9	2,3	2,0	28,9	0,1	1,2	0,3
4031	6	146	62	17,6	4,4	—	1,4	1,6	1,0	20,4	3,7	1,1	46,3	0,1	1,7	0,7
5603	96	177	64	5,2	19,4	—	0,6	0,2	1,2	26,7	0,5	4,6	39,3	0,7	1,2	0,4
3163	10	106	51	13,5	6,2	—	1,2	0,9	0,8	38,0	3,1	1,3	33,3	0,1	1,1	0,5
4596	27	432	296	14,5	5,6	—	3,7	1,6	1,8	31,6	9,7	2,7	24,8	0,1	2,3	1,6
3448	15	90	27	5,3	5,0	—	0,8	1,2	1,8	36,8	2,6	2,8	42,1	0,2	1,1	0,3
1741	5	48	13	5,7	4,2	—	1,3	0,9	2,2	53,8	2,8	3,9	24,2	0,1	0,7	0,2
88091	**365**	**3760**	**1670**	**11,7**	**5,1**	—	**1,4**	**1,1**	**1,2**	**35,2**	**3,4**	**2,7**	**35,9**	**0,1**	**1,5**	**0,7**
90435	**602**	**6659**	**3085**	**19,1**	**6,6**	—	**2,1**	**2,2**	**1,9**	**32,9**	**4,3**	**4,3**	**23,8**	**0,2**	**1,8**	**0,8**

b) Abstimmungsergebnis

25. Reichs-

Verwaltungs-bezirk	Ungültige Stimmen	Gültige: insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)
				Niederbayern							
Kreisunmittelb.Städte											
Deggendorf . . .	58	3094	612	145	—	55	232	152	1412	116	131
Landshut	212	13981	3983	648	—	371	212	243	5578	446	1701
Passau	94	10714	2055	562	—	362	289	251	5736	140	922
Straubing	109	10042	2012	342	—	290	733	152	4120	429	989
Kreisunmittelb.Städte	**473**	**37831**	**8662**	**1697**	—	**1078**	**1466**	**798**	**16846**	**1131**	**3743**
Bezirksämter											
Bogen	165	10581	599	54	—	66	204	158	3061	179	124
Deggendorf . . .	200	14459	1877	145	—	153	476	167	6303	164	544
Dingolfing	124	10492	766	89	—	79	94	42	4062	487	509
Eggenfelden . . .	156	18268	1088	223	—	137	187	61	6428	460	346
Grafenau	95	7307	2338	82	—	169	59	83	2364	56	71
Griesbach	166	13378	1096	100	—	104	142	149	3468	126	227
Kelheim	256	14921	3623	372	—	214	269	106	6585	224	193
Kötzting	111	8857	1001	216	—	118	372	122	2917	123	194
Landau a. d. Isar .	140	10443	967	164	—	67	346	81	2637	106	100
Landshut	127	11360	955	111	—	130	104	64	5442	258	301
Mainburg	109	8417	438	112	—	65	51	32	3100	134	192
Mallersdorf . .	151	11033	1240	122	—	124	131	98	4364	215	389
Passau	273	15560	2709	137	—	160	198	129	6553	108	660
Pfarrkirchen . . .	208	15996	1299	131	—	167	110	122	4275	237	289
Regen	279	9720	3489	373	—	159	355	123	2025	104	227
Rottenburg . . .	96	8534	456	105	—	83	103	35	3287	101	446
Straubing	121	9360	786	61	—	61	128	67	2646	87	218
Viechtach	119	7671	1162	96	—	82	124	105	3368	100	122
Vilsbiburg	204	14622	1111	128	—	83	71	95	6883	568	721
Vilshofen	213	16506	1909	218	—	179	375	216	4655	173	165
Wegscheid	76	6107	424	94	—	95	43	52	2952	74	155
Wolfstein	137	10899	1689	118	—	137	195	92	4707	171	315
Bezirksämter	**3526**	**254491**	**31022**	**3251**	—	**2632**	**4137**	**2199**	**92082**	**4255**	**6508**
Niederbayern	**3999**	**292322**	**39684**	**4948**	—	**3710**	**5603**	**2997**	**108928**	**5386**	**10251**
				Oberpfalz							
Kreisunmittelb.Städte											
Amberg	199	12989	3559	826	—	185	176	351	6108	415	984
Neumarkt i. d. OPf.	88	4115	1016	320	—	77	185	190	1878	57	202
Regensburg . . .	671	36843	9171	2207	—	830	1114	3224	16521	596	1505
Schwandorf i. Bay.	106	4040	1323	69	—	58	216	213	1712	133	201
Weiden	203	9097	3101	434	—	276	108	325	3261	322	798
Kreisunmittelb.Städte	**1267**	**67084**	**18170**	**3856**	—	**1426**	**1799**	**4303**	**29480**	**1523**	**3690**
Bezirksämter											
Amberg	188	13538	1916	612	—	104	152	112	9423	63	249
Beilngries	66	6289	196	338	—	53	60	151	4308	61	176

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 592.

(Fortsetzung)

Stimmen auf				Von 100 gültigen Stimmen treffen auf													
Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge
wahlkreis																	
							Niederbayern										
85	4	120	30	19,8	4,7	—	1,8	7,6	4,9	45,6	3,7	4,2	2,7	0,1	3,9	1,0
150	22	231	396	28,5	4,6	—	2,7	1,5	1,7	39,9	3,2	12,2	1,1	0,2	1,7	2,7
139	14	119	125	19,2	5,2	—	3,4	2,7	2,3	53,6	1,3	8,7	1,3	0,1	1,1	1,1
260	9	532	174	20,0	3,4	—	2,9	7,3	1,5	41,0	4,3	9,9	2,6	0,1	5,3	1,7
634	**49**	**1002**	**725**	**22,9**	**4,5**	—	**2,8**	**3,9**	**2,1**	**44,6**	**3,0**	**9,9**	**1,7**	**0,1**	**2,6**	**1,9**
5835	10	140	151	5,8	0,5	—	0,6	1,9	1,5	28,9	1,7	1,2	55,1	0,1	1,3	1,4
4336	7	170	117	13,0	1,0	—	1,1	3,3	1,2	43,6	1,1	3,8	30,0	0,0	1,2	0,7
4122	10	131	101	7,3	0,8	—	0,8	0,9	0,4	38,7	4,7	4,9	39,3	0,1	1,2	0,9
9029	25	172	112	6,0	1,3	—	0,7	1,0	0,3	35,3	2,5	1,9	49,5	0,1	0,9	0,5
1965	4	43	73	32,0	1,1	—	2,3	0,8	1,1	32,3	0,8	1,0	26,8	0,1	0,6	1,1
7657	9	106	194	8,2	0,7	—	0,8	1,1	1,1	25,9	0,9	1,7	57,2	0,1	0,8	1,5
3030	11	173	121	24,3	2,5	—	1,4	1,3	0,7	44,1	1,5	1,3	20,3	0,1	1,2	0,8
3537	8	101	148	11,4	2,4	—	1,3	4,3	1,4	32,9	1,4	2,2	39,9	0,1	1,1	1,6
5748	9	120	98	9,3	1,6	—	0,6	3,3	0,8	25,3	1,0	1,0	55,0	0,1	1,1	0,9
3675	3	84	233	8,4	1,0	—	1,1	0,9	0,6	47,9	2,3	2,6	32,5	0,0	0,7	2,0
4150	9	88	46	5,2	1,3	—	0,8	0,6	0,4	36,9	1,6	2,3	49,3	0,1	1,0	0,5
4034	9	210	97	11,2	1,1	—	1,1	1,1	0,9	39,7	1,9	3,6	36,6	0,1	1,9	0,8
4585	9	117	195	17,4	0,9	—	1,0	1,3	0,8	42,1	0,7	4,2	29,5	0,1	0,7	1,3
9026	17	157	166	8,1	0,8	—	1,0	0,7	0,8	26,7	1,5	1,8	56,5	0,1	1,0	1,0
2573	11	123	158	35,9	3,8	—	1,6	3,7	1,3	20,8	1,1	2,3	26,5	0,1	1,3	1,6
3768	6	79	65	5,3	1,2	—	1,0	1,2	0,4	38,5	1,2	5,2	44,2	0,1	0,9	0,8
5035	9	174	88	8,4	0,7	—	0,7	1,4	0,7	28,2	0,9	2,3	53,7	0,1	1,9	1,0
2339	9	88	76	15,1	1,3	—	1,1	1,6	1,4	43,9	1,3	1,6	30,5	0,1	1,1	1,0
4608	7	123	224	7,6	0,9	—	0,6	0,5	0,6	47,1	3,9	4,9	31,5	0,0	0,8	1,6
8070	14	196	336	11,6	1,3	—	1,1	2,3	1,3	28,2	1,0	1,0	48,8	0,1	1,2	2,1
2124	6	25	63	6,9	1,5	—	1,6	0,7	0,9	48,4	1,2	2,5	34,9	0,1	0,4	0,9
3213	10	66	186	15,5	1,1	—	1,3	1,8	0,8	43,2	1,6	2,9	29,4	0,1	0,6	1,7
102459	**212**	**2686**	**3048**	**12,2**	**1,3**	—	**1,0**	**1,6**	**0,9**	**36,2**	**1,7**	**2,5**	**40,3**	**0,1**	**1,1**	**1,1**
103093	**261**	**3688**	**3773**	**13,5**	**1,7**	—	**1,3**	**1,9**	**1,0**	**37,3**	**1,8**	**3,5**	**35,3**	**0,1**	**1,3**	**1,3**
							Oberpfalz										
95	26	84	180	27,4	6,4	—	1,4	1,4	2,7	47,0	3,2	7,7	0,7	0,2	0,6	1,3
64	1	86	39	24,7	7,8	—	1,9	4,5	4,6	45,6	1,4	4,9	1,6	0,0	2,1	0,9
438	16	794	427	24,9	6,0	—	2,3	3,0	8,8	44,7	1,6	4,1	1,2	0,0	2,2	1,2
37	6	41	31	32,7	1,7	—	1,5	5,3	5,3	42,5	3,3	5,0	0,9	0,1	1,0	0,7
150	11	227	84	34,1	4,8	—	3,0	1,2	3,6	35,8	3,5	8,8	1,6	0,1	2,5	1,0
784	**60**	**1232**	**761**	**27,1**	**5,7**	—	**2,1**	**2,7**	**6,4**	**43,9**	**2,3**	**5,5**	**1,2**	**0,1**	**1,8**	**1,2**
781	10	53	63	14,2	4,5	—	0,8	1,1	0,8	69,5	0,5	1,8	5,8	0,1	0,4	0,5
837	3	79	27	3,1	5,4	—	0,8	1,0	2,4	68,5	1,0	2,9	13,3	0,0	1,3	0,3

b) Abstimmungsergebnis

Verwaltungs-bezirk	Ungültige Stimmen	Gültige									
		insgesamt	davon treffen								
			Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei u. Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung[1])	Bayerische Volks-partei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)
										(25. Reichs-	
Oberpfalz (Fortsetzung)											
Burglengenfeld . .	185	11361	2388	162	—	141	1665	138	5490	104	159
Cham	214	11387	1324	106	—	169	498	246	3548	182	248
Eschenbach . . .	183	11346	2227	746	—	99	35	141	6998	126	300
Kemnath	155	10492	2076	362	—	149	53	116	5203	97	731
Nabburg	162	7658	663	169	—	64	85	112	4538	91	357
Neumarkt i. d. OPf.	111	11551	317	1023	—	135	107	139	7711	99	130
Neunburg vorm Wald	61	6027	695	102	—	54	38	69	3630	292	40
Neustadt a. d. Wald-naab	211	11983	2951	712	—	106	83	140	5717	283	570
Oberviechtach . .	76	5257	268	130	—	54	32	46	2770	29	148
Parsberg	163	14054	831	188	—	111	60	330	7869	99	162
Regensburg . . .	188	12471	1380	177	—	119	158	212	5907	121	239
Riedenburg . .	77	6194	343	88	—	77	24	110	4013	87	82
Roding	184	10319	735	98	—	73	241	118	5592	151	179
Stadtamhof . . .	267	12234	2714	217	—	173	906	278	6072	133	151
Sulzbach	147	9463	1529	4119	—	86	520	163	2078	101	543
Tirschenreuth . .	383	18393	3794	926	—	835	262	422	9494	308	901
Vohenstrauß . . .	203	8825	1528	304	—	59	66	79	4464	72	463
Waldmünchen . .	86	5926	658	148	—	74	50	97	3195	53	92
Bezirksämter	3310	204768	28533	10727	—	2735	5095	3219	108020	2552	5920
Oberpfalz	4577	271852	46703	14583	—	4161	6894	7522	137500	4075	9610
										26. Reichs-	
Oberfranken											
Kreisunmittelbare Städte											
Bamberg	310	25491	5562	1919	—	394	373	895	10362	1377	3397
Bayreuth	261	19537	8412	3780	—	445	227	534	903	424	3700
Coburg	189	14116	4178	3782	—	414	184	1005	474	99	3492
Forchheim	86	5191	1192	127	—	38	20	148	2349	287	819
Hof	241	23552	10796	3481	—	541	617	1359	857	1079	3560
Kulmbach . . .	85	6950	2989	1028	—	159	72	368	288	124	1684
Marktredwitz . . .	81	3813	1099	308	—	107	365	83	558	236	645
Neustadt b. Coburg	71	4293	1733	119	—	229	423	80	10	24	1552
Rodach b. Coburg .	36	1293	735	177	—	63	9	53	4	10	178
Selb	110	5630	1748	340	—	146	1579	318	188	534	486
Kreisunmittelbare Städte	1470	109866	38444	15061	—	2536	3869	4843	15993	4194	19513
Bezirksämter											
Bamberg I	109	13596	1502	170	—	45	60	212	10397	129	577
Bamberg II	189	13484	2185	217	—	77	248	176	8872	262	370
Bayreuth	156	13678	4904	6178	—	80	134	178	957	337	498

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 592.

(Fortsetzung)

Stimmen auf				Von 100 gültigen Stimmen treffen auf												
Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge
wahlkreis)																
Oberpfalz (Fortsetzung)																
876	5	157	76	21,0	1,4	—	1,2	14,7	1,2	48,4	0,9	1,1	7,8	0,0	1,4	0,6
4878	11	80	97	11,6	0,9	—	1,5	4,4	2,2	31,2	1,6	2,2	42,8	0,1	0,7	0,8
512	9	81	72	19,6	6,6	—	0,9	0,3	1,2	61,6	1,1	2,6	4,5	0,1	0,7	0,8
1427	25	132	121	19,8	3,5	—	1,4	0,5	1,1	49,6	0,9	7,0	13,6	0,2	1,3	1,1
1457	4	88	30	8,7	2,2	—	0,8	1,1	1,5	59,3	1,2	4,7	19,0	0,1	1,1	0,3
1723	12	81	74	2,7	8,9	—	1,2	0,9	1,2	66,8	0,9	1,1	14,9	0,1	0,7	0,6
1022	2	39	44	11,5	1,7	—	0,9	0,7	1,1	60,3	4,8	0,7	17,0	0,0	0,6	0,7
1195	10	144	72	24,6	5,9	—	0,9	0,7	1,2	47,7	2,4	4,8	10,0	0,1	1,2	0,5
1702	9	47	22	5,1	2,5	—	1,0	0,6	0,9	52,7	0,6	2,7	32,4	0,2	0,9	0,4
4249	8	83	64	5,9	1,3	—	0,8	0,4	2,3	56,0	0,7	1,3	30,2	0,1	0,6	0,1
3963	13	85	97	11,1	1,4	—	0,9	1,3	1,7	47,4	1,0	1,9	31,8	0,1	0,7	0,7
1294	5	41	30	5,5	1,4	—	1,2	0,4	1,8	64,8	1,4	1,3	20,9	0,1	0,7	0,5
3016	7	61	48	7,1	0,9	—	0,7	2,3	1,1	54,3	1,5	1,7	29,3	0,1	0,6	0,4
1369	12	118	91	22,2	1,8	—	1,4	7,4	2,3	49,6	1,1	1,2	11,2	0,1	1,0	0,7
107	34	26	157	16,2	43,5	—	0,9	5,5	1,7	22,0	1,1	5,7	1,1	0,4	0,3	1,6
929	15	375	132	20,6	5,0	—	4,5	1,4	2,3	51,6	1,7	4,9	5,1	0,1	2,0	0,8
1614	4	91	81	17,3	3,4	—	0,7	0,7	0,9	50,7	0,8	5,3	18,3	0,0	1,0	0,9
1486	1	38	34	11,1	2,5	—	1,2	0,8	1,6	53,9	0,9	1,6	25,1	0,0	0,6	0,7
34437	**199**	**1899**	**1432**	**13,9**	**5,2**	—	**1,3**	**2,5**	**1,6**	**52,8**	**1,2**	**2,9**	**16,8**	**0,1**	**0,9**	**0,8**
35221	**259**	**3131**	**2193**	**17,2**	**5,3**	—	**1,5**	**2,5**	**2,8**	**50,6**	**1,5**	**3,6**	**12,9**	**0,1**	**1,2**	**0,8**
wahlkreis																
Oberfranken																
75	60	729	348	21,9	7,6	—	1,5	1,5	3,5	40,6	5,4	13,4	0,3	0,2	2,9	1,2
40	65	734	273	43,0	19,3	—	2,4	1,2	2,8	4,6	2,2	18,9	0,2	0,3	3,7	1,4
12	108	180	188	29,6	26,8	—	2,9	1,3	7,1	3,5	0,7	24,8	0,1	0,8	1,3	1,1
9	16	89	97	23,0	2,4	—	0,7	0,4	2,9	45,3	5,5	15,8	0,2	0,3	1,7	1,8
35	75	316	836	45,8	14,8	—	2,3	2,6	5,8	3,7	4,7	15,1	0,1	0,3	1,4	3,4
18	13	76	131	43,1	14,9	—	2,3	1,0	5,2	4,1	1,8	24,2	0,3	0,2	1,1	1,8
7	64	43	298	28,8	8,1	—	2,8	9,6	2,2	14,6	6,2	16,9	0,2	1,7	1,1	7,8
4	12	64	43	40,4	2,8	—	5,3	9,9	1,9	0,2	0,6	36,2	0,1	0,3	1,5	0,8
2	31	2	29	56,8	13,7	—	4,8	0,7	4,0	0,3	0,8	13,7	0,2	2,4	0,2	2,4
31	15	75	170	31,0	6,0	—	2,6	28,0	5,7	3,3	9,6	8,6	0,6	0,3	1,3	3,0
233	**459**	**2308**	**2413**	**35,0**	**13,7**	—	**2,3**	**3,5**	**4,4**	**14,6**	**3,8**	**17,8**	**0,2**	**0,4**	**2,1**	**2,2**
323	7	119	55	11,0	1,3	—	0,3	0,4	1,5	76,5	0,9	4,2	2,4	0,1	0,9	0,5
764	8	159	146	16,2	1,6	—	0,6	1,8	1,3	65,8	1,9	2,7	5,7	0,1	1,2	1,1
156	32	130	94	35,9	45,2	—	0,6	1,0	1,3	7,0	2,5	3,6	1,1	0,2	1,0	0,6

b) Abstimmungsergebnis

(26. Reichs-

Verwaltungsbezirk	Ungültige Stimmen	Gültige: insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei u. Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)
Oberfranken (Fortsetzung)											
Berneck i. Fichtelgebirge	95	8071	3706	2598	—	113	125	211	226	116	772
Coburg	231	18446	8233	6338	—	138	369	378	83	60	2578
Ebermannstadt	59	10663	601	2374	—	100	47	140	5990	162	650
Forchheim	97	15475	904	3250	—	78	61	175	9945	160	451
Höchstadt a.d.Aisch	151	13415	1811	2691	—	70	57	207	6795	98	535
Hof	155	11794	5312	3460	—	149	604	405	156	225	838
Kronach	242	17679	5874	1514	—	219	531	485	6258	139	2117
Kulmbach	127	13104	4494	6823	—	82	65	185	93	87	953
Lichtenfels	139	17210	4420	1397	—	185	239	503	7618	182	1574
Münchberg	164	13695	5356	3870	—	304	241	1267	128	503	1627
Naila	120	12123	5131	2468	—	217	675	422	95	578	1905
Pegnitz	89	12454	1855	3347	—	187	40	182	5655	131	419
Rehau	143	9162	3672	2487	—	188	789	346	209	298	713
Stadtsteinach	90	7653	2123	1775	—	47	36	181	2221	51	939
Staffelstein	96	9667	524	1258	—	75	73	166	5627	226	751
Teuschnitz	138	10497	5029	652	—	158	708	182	2860	215	364
Wunsiedel	295	21563	10001	4284	—	566	939	470	1056	1213	2143
Bezirksämter	**2885**	**263429**	**77637**	**57151**	—	**3078**	**6041**	**6471**	**75241**	**5172**	**20774**
Oberfranken	**4355**	**373295**	**116081**	**72212**	—	**5614**	**9910**	**11314**	**91234**	**9366**	**40287**
Mittelfranken											
Kreisunmittelbare Städte											
Ansbach	108	10073	2956	1877	—	187	58	542	764	801	1890
Dinkelsbühl	40	2506	501	385	—	46	3	145	406	416	438
Eichstätt	50	3958	493	275	—	65	43	123	2440	69	292
Erlangen	146	16306	7460	2444	—	538	241	1108	1695	443	1412
Fürth	507	40988	20953	4817	—	1523	1998	2480	2197	2617	2725
Nürnberg	2529	224943	96072	26060	—	6335	15123	12769	19344	14259	23834
Rothenburg ob der Tauber	59	5074	1642	1138	—	171	31	577	255	421	370
Schwabach	124	6460	2759	861	—	106	183	709	373	569	526
Weißenburg i. Bay.	61	4417	1419	641	—	47	272	268	313	663	339
Kreisunmittelbare Städte	**3624**	**314725**	**134255**	**38498**	—	**9018**	**17952**	**18721**	**27787**	**20258**	**31826**
Bezirksämter											
Ansbach	115	16488	991	11469	—	98	24	436	493	560	1457
Dinkelsbühl	82	12068	1466	7840	—	43	23	279	827	392	803
Eichstätt	103	11354	938	188	—	65	289	142	6846	137	260
Erlangen	68	6375	2213	2540	—	83	103	129	567	218	271
Feuchtwangen	94	13275	583	6920	—	90	23	186	4198	139	782
Fürth	241	14469	4977	6019	—	185	267	212	244	1227	581
Gunzenhausen	124	15405	477	9492	—	90	151	472	2116	123	1475

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 592.

(Fortsetzung)

Stimmen auf				Von 100 gültigen Stimmen treffen auf														
Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung)[1]	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge
wahlkreis)																		
Oberfranken (Fortsetzung)																		
85	12	56	51	45,9	32,2	—	1,4	1,5	2,6	2,8	1,4	9,6	1,1	0,1	0,8	0,6
41	87	36	105	44,6	34,4	—	0,7	2,0	2,2	0,4	0,3	14,0	0,2	0,5	0,2	0,5
351	27	75	146	5,6	22,3	—	0,9	0,4	1,3	56,2	1,5	6,2	3,3	0,3	0,7	1,3
145	72	111	123	5,8	21,0	—	0,5	0,4	1,1	64,4	1,0	2,9	0,9	0,5	0,7	0,8
848	23	152	128	13,5	20,1	—	0,5	0,4	1,5	50,7	0,7	4,0	6,3	0,2	1,1	1,0
113	25	101	406	45,0	29,3	—	1,3	5,1	3,5	1,4	1,9	7,1	1,0	0,2	0,9	3,3
215	13	105	209	33,2	8,6	—	1,2	3,0	2,8	35,4	0,8	12,0	1,2	0,1	0,6	1,1
97	19	100	106	34,3	52,1	—	0,6	0,5	1,4	0,7	0,7	7,4	0,7	0,1	0,8	0,7
478	39	249	326	25,7	8,1	—	1,1	1,4	2,9	44,4	1,1	9,1	2,8	0,2	1,4	1,8
42	21	132	204	39,1	28,3	—	2,2	1,8	9,2	0,9	3,7	11,8	0,3	0,2	1,0	1,5
129	29	145	329	42,3	20,3	—	1,8	5,6	3,5	0,8	4,8	15,6	1,1	0,2	1,2	2,8
361	56	114	107	14,9	26,9	—	1,5	0,3	1,4	45,4	1,1	3,5	2,9	0,4	0,9	0,8
56	16	244	144	40,1	27,1	—	2,1	8,6	3,7	2,3	3,3	7,8	0,6	0,2	2,7	1,5
122	15	60	83	27,7	23,2	—	0,6	0,5	2,4	29,0	0,7	12,3	1,6	0,2	0,8	1,0
723	12	123	109	5,4	13,0	—	0,8	0,8	1,7	58,2	2,3	7,8	7,4	0,1	1,2	1,3
119	8	73	129	47,9	6,2	—	1,5	6,7	1,7	27,2	2,0	3,5	1,2	0,1	0,7	1,3
122	37	307	425	46,4	19,9	—	2,6	4,4	2,2	4,9	5,6	9,9	0,6	0,2	1,3	2,0
5290	**558**	**2591**	**3425**	**29,5**	**21,6**	—	**1,2**	**2,3**	**2,5**	**28,5**	**2,0**	**7,9**	**2,0**	**0,2**	**1,0**	**1,3**
5523	**1017**	**4899**	**5838**	**31,1**	**19,3**	—	**1,5**	**2,7**	**3,0**	**24,4**	**2,5**	**10,8**	**1,5**	**0,3**	**1,3**	**1,6**
Mittelfranken																		
31	395	384	188	29,4	18,6	—	2,0	0,7	5,0	7,6	8,0	18,8	0,3	3,9	3,9	1,8
9	9	86	62	20,0	15,4	—	1,8	0,1	5,8	16,2	16,6	17,5	0,4	0,4	3,4	2,4
38	13	73	34	12,5	6,9	—	1,6	1,1	3,1	61,5	1,7	7,4	1,0	0,3	1,8	1,1
37	85	445	398	45,8	15,0	—	3,3	1,5	6,8	10,4	2,7	8,7	0,2	0,5	2,7	2,4
62	244	579	793	51,1	11,7	—	3,7	4,9	6,1	5,4	6,4	6,6	0,2	0,6	1,3	2,0
356	4056	3007	3728	42,7	11,6	—	2,8	6,7	5,6	8,6	6,3	10,7	0,2	1,8	1,3	1,7
45	32	282	110	32,4	22,5	—	3,4	0,6	11,3	5,0	8,3	7,3	0,9	0,6	5,6	2,1
39	75	93	167	42,7	13,3	—	1,6	2,8	11,0	5,9	8,8	8,1	0,6	1,2	1,4	2,6
16	70	292	77	32,1	14,5	—	1,1	6,2	6,1	7,1	15,0	7,7	0,4	1,6	6,5	1,7
633	**4979**	**5241**	**5557**	**42,7**	**12,2**	—	**2,9**	**5,7**	**6,0**	**8,8**	**6,4**	**10,1**	**0,2**	**1,6**	**1,7**	**1,7**
124	427	268	141	6,0	69,6	—	0,6	0,1	2,5	3,0	3,4	8,8	0,8	2,6	1,6	1,0
128	98	110	59	12,1	65,0	—	0,4	0,2	2,3	6,9	3,2	6,7	1,1	0,8	0,9	0,4
2295	12	74	108	8,3	1,7	—	0,6	2,5	1,3	60,2	1,2	2,3	20,2	0,1	0,7	0,9
65	30	56	100	34,7	39,8	—	1,3	1,6	2,1	8,9	3,5	4,3	1,0	0,5	0,9	1,4
52	73	120	109	4,4	52,1	—	0,7	0,2	1,4	31,7	1,0	5,9	0,4	0,5	0,9	0,8
197	120	154	286	34,4	41,6	—	1,3	1,8	1,5	1,7	8,5	4,0	1,3	0,8	1,1	2,0
358	308	154	189	3,1	61,6	—	0,6	1,0	3,1	13,7	0,8	9,6	2,3	2,0	1,0	1,2

b) Abstimmungsergebnis

Verwaltungsbezirk	Ungültige Stimmen	Gültige: insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei u. Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)
					Mittelfranken (Fortsetzung)					(26. Reichs-	
Hersbruck	156	10961	2819	5120	—	168	126	272	272	655	913
Hilpoltstein . . .	110	11829	406	1733	—	75	62	211	7439	447	622
Lauf	177	13252	4813	2756	—	231	654	573	2147	1024	519
Neustadt a. d. Aisch	138	14186	1687	7702	—	77	55	387	171	539	2313
Nürnberg	214	11210	4246	3498	—	148	280	363	468	863	735
Rothenburg ob der Tauber	54	9924	245	7813	—	48	6	104	434	75	945
Scheinfeld	66	7798	531	2561	—	60	27	246	1895	114	1016
Schwabach	270	16007	4999	6128	—	153	128	455	2039	725	793
Uffenheim . . .	127	14517	769	9525	—	135	28	326	542	120	1789
Weißenburg i. Bay.	157	13837	2135	6168	—	102	88	461	2912	239	915
Bezirksämter	**2296**	**212955**	**34295**	**97472**	—	**1851**	**2334**	**5254**	**33610**	**7597**	**16189**
Mittelfranken	**5920**	**527680**	**168550**	**135970**	—	**10869**	**20286**	**23975**	**61397**	**27855**	**48015**
					Unterfranken						
Kreisunmittelbare Städte											
Aschaffenburg . .	253	16050	4257	1064	—	485	391	1277	6870	442	748
Bad Kissingen . .	59	6192	691	1236	—	1119	53	638	1584	107	461
Kitzingen	76	5415	1693	491	—	251	37	459	1056	328	495
Schweinfurt . . .	297	19816	8585	1426	—	1192	723	1055	3393	1371	1259
Würzburg . . .	593	43647	10596	3245	—	2004	1229	4381	15829	627	2746
Kreisunmittelbare Städte	**1278**	**91120**	**25822**	**7462**	—	**5051**	**2433**	**7810**	**28732**	**2875**	**5709**
Bezirksämter											
Alzenau i. UFr. . .	242	12393	4008	240	—	102	596	376	6279	43	125
Aschaffenburg . .	338	15790	6000	186	—	143	657	274	7953	83	120
Brückenau . . .	81	5694	857	877	—	115	274	314	2457	322	105
Ebern	84	9325	625	1972	—	53	52	178	4344	250	1025
Gemünden	83	6115	747	323	—	91	110	419	3290	35	216
Gerolzhofen . . .	168	13636	924	1319	—	117	55	593	7286	343	219
Hammelburg . . .	91	8965	728	244	—	61	56	263	6472	62	160
Haßfurt . . .	223	13490	2155	668	—	101	120	268	7350	888	428
Hofheim i. UFr. .	85	7642	813	1111	—	74	51	260	2884	102	1127
Karlstadt	162	13664	1208	286	—	93	216	508	9306	175	107
Kissingen	166	14587	1988	520	—	72	63	295	10557	72	167
Kitzingen	161	13439	1897	2987	—	136	75	430	4627	285	775
Königshofen i. Grabfeld	42	7329	276	1887	—	35	51	140	3376	133	460
Lohr	178	8934	2657	272	—	129	196	274	4748	35	140
Marktheidenfeld .	144	12248	1719	1431	—	101	232	245	5527	337	447
Mellrichstadt . . .	83	6527	556	533	—	68	67	297	4312	45	64
Miltenberg	140	8512	1959	341	—	180	517	368	4063	169	126

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 592.

(Fortsetzung)

Stimmen auf: Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Stimmen auf: Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Stimmen auf: Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratoffel	Stimmen auf: Sonstige Wahlvorschläge	Von 100 gültigen Stimmen treffen auf: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratoffel	Sonstige Wahlvorschläge
wahlkreis)				Mittelfranken (Fortsetzung)													
153	139	161	163	25,7	46,8	—	1,5	1,1	2,4	2,5	6,0	8,3	1,4	1,3	1,5	1,5
557	59	108	110	3,4	14,7	—	0,6	0,5	1,7	62,8	3,8	5,3	4,7	0,5	0,9	1,1
135	61	125	214	36,3	20,8	—	1,7	4,9	4,4	16,3	7,8	3,9	1,0	0,5	0,9	1,5
711	108	248	188	11,9	54,3	—	0,5	0,4	2,7	1,2	3,8	16,3	5,0	0,8	1,7	1,4
103	143	181	182	37,9	31,2	—	1,3	2,5	3,3	4,2	7,7	6,6	0,9	1,3	1,6	1,5
45	76	70	63	2,5	78,6	—	0,5	0,1	1,0	4,4	0,8	9,4	0,5	0,8	0,7	0,7
1014	114	95	125	6,8	32,8	—	0,8	0,3	3,1	24,3	1,5	13,0	13,0	1,6	1,2	1,6
203	60	126	198	31,2	38,3	—	1,0	0,8	2,8	12,7	4,5	5,0	1,3	0,4	0,8	1,2
438	318	290	237	5,3	65,6	—	0,9	0,2	2,3	3,7	0,8	12,3	3,0	2,2	2,0	1,7
155	184	221	257	15,5	44,7	—	0,7	0,6	3,4	21,0	1,7	6,7	1,1	1,3	1,6	1,7
6733	**2330**	**2561**	**2729**	**16,1**	**45,8**	—	**0,9**	**1,0**	**2,5**	**15,7**	**3,6**	**7,5**	**3,2**	**1,1**	**1,2**	**1,4**
7366	**7309**	**7802**	**8286**	**31,9**	**25,8**	—	**2,1**	**3,8**	**4,5**	**11,6**	**5,3**	**9,1**	**1,4**	**1,4**	**1,5**	**1,6**
				Unterfranken													
28	18	270	200	26,5	6,6	—	3,0	2,4	8,1	42,8	2,8	4,7	0,2	0,1	1,7	1,1
12	19	141	131	11,1	20,0	—	18,1	0,9	10,4	25,7	1,7	7,4	0,2	0,3	2,3	1,9
219	101	118	167	31,3	9,1	—	4,6	0,8	8,5	19,6	6,1	9,1	4,0	1,9	2,2	2,8
118	38	221	435	43,3	7,2	—	6,0	3,6	5,4	17,1	6,9	6,4	0,6	0,2	1,1	2,2
106	343	675	1866	24,3	7,4	—	4,6	2,8	10,1	36,3	1,4	6,3	0,2	0,8	1,5	4,3
483	**519**	**1425**	**2799**	**28,3**	**8,2**	—	**5,5**	**2,8**	**8,5**	**31,5**	**3,2**	**6,3**	**0,5**	**0,6**	**1,6**	**3,0**
152	48	94	330	32,3	1,9	—	0,8	4,8	3,1	50,7	0,3	1,0	1,2	0,4	0,8	2,7
113	9	92	160	38,0	1,2	—	0,9	4,2	1,7	50,3	0,5	0,8	0,7	0,1	0,6	1,0
147	9	60	157	15,1	15,4	—	2,0	4,8	5,5	43,1	5,7	1,8	2,6	0,2	1,0	2,8
456	42	60	268	6,7	21,1	—	0,6	0,6	1,9	46,5	2,7	11,0	4,9	0,5	0,6	2,9
519	102	67	196	12,2	5,3	—	1,5	1,8	6,9	53,8	0,6	3,5	8,4	1,6	1,1	3,3
1491	76	114	1099	6,9	9,8	—	0,6	0,4	4,3	53,5	2,5	1,6	10,9	0,6	0,8	8,1
732	23	39	125	8,1	2,7	—	0,7	0,6	3,0	72,2	0,7	1,8	8,2	0,3	0,4	1,3
1020	27	122	343	16,0	5,0	—	0,7	0,9	2,0	54,5	6,5	3,2	7,5	0,2	0,9	2,6
967	75	38	140	10,6	14,5	—	1,0	0,7	3,4	37,7	1,3	14,7	12,7	1,0	0,5	1,9
935	18	52	760	8,8	2,1	—	0,7	1,6	3,7	68,1	1,3	0,8	6,9	0,1	0,4	5,5
571	10	111	161	13,6	3,6	—	0,5	0,4	2,0	72,4	0,5	1,1	3,9	0,1	0,8	1,1
1495	231	133	368	14,1	22,2	—	1,0	0,6	3,1	34,5	2,1	5,9	11,1	1,7	1,0	2,7
779	15	67	110	3,8	25,7	—	0,5	0,7	1,9	46,1	1,8	6,3	10,5	0,2	0,9	1,6
179	9	57	238	29,7	3,0	—	1,4	2,2	3,1	53,2	0,4	1,6	2,0	0,1	0,6	2,7
1581	92	161	375	14,0	11,7	—	0,8	1,9	2,0	45,1	2,8	3,6	12,9	0,8	1,4	3,0
403	16	53	113	8,5	8,2	—	1,0	1,0	4,5	66,1	0,7	1,0	6,2	0,2	0,8	1,8
80	15	279	415	23,0	4,0	—	2,1	6,1	4,4	47,7	2,0	1,5	0,9	0,2	3,3	4,8

b) Abstimmungsergebnis

Verwaltungs-bezirk	Ungültige Stimmen	Gültige insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung[1])	Bayerische Volks-partei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)
										(26. Reichs-	
Unterfranken (Fortsetzung)											
Neustadt a. d. Saale	82	10066	786	164	—	92	30	615	7708	157	39
Obernburg	258	12497	3309	289	—	145	252	639	7380	80	56
Ochsenfurt	201	12490	1867	1256	—	128	67	386	7435	116	238
Schweinfurt . . .	249	18096	2683	699	—	196	259	492	10331	297	367
Würzburg	341	22717	7095	999	—	197	1009	578	10808	57	179
Bezirksämter	**3602**	**254156**	**44857**	**18604**	—	**2429**	**5005**	**8212**	**138493**	**4086**	**6690**
Unterfranken	**4880**	**345276**	**70679**	**26066**	—	**7480**	**7438**	**16022**	**167225**	**6961**	**12399**
										27. Reichs-	
Pfalz											
Kreisunmittelbare Städte											
Frankenthal . . .	208	12682	5533	171	2051	1984	1104	738	—	469	327
Kaiserslautern . .	292	28186	10133	495	3766	4042	2328	1886	—	3489	1060
Landau i. d. Pf. . .	63	7281	947	180	1787	1611	330	701	—	681	834
Ludwigshafen a. Rhein	537	47868	19378	1083	8877	5482	4892	2459	—	2217	1455
Neustadt a. d. Haardt	130	10939	3071	435	1855	1741	735	834	—	839	1212
Pirmasens . . .	211	22063	4857	1334	3021	3792	4240	869	—	512	3099
Speyer	189	13381	4295	333	3656	1905	838	624	—	905	414
Zweibrücken . . .	87	8269	1998	231	1206	1366	438	349	—	874	1324
Kreisunmittelbare Städte	**1717**	**150669**	**50212**	**4262**	**26219**	**21923**	**14905**	**8460**	—	**9986**	**9725**
Bezirksämter											
Bergzabern . . .	342	17187	3367	1306	6094	2857	197	461	—	394	1111
Dürkheim . . .	211	12978	3052	134	3572	3522	297	1008	—	707	493
Frankenthal . . .	391	24264	9887	193	5151	4076	1195	1067	—	243	801
Germersheim . .	512	24981	4868	1195	12049	2806	501	370	—	396	1152
Kaiserslautern[2]) .	239	14319	5216	217	3546	2384	662	509	—	318	441
BA. Außensitz Landstuhl . . .	213	10973	1504	126	4677	1382	1105	122	—	461	599
Kirchheimbolanden	118	11759	3927	118	2069	2925	208	633	—	426	1028
Kusel[3])	334	17006	4705	326	1331	2377	2202	473	—	737	1707
BA. Außensitz Waldmohr . . .	126	6935	1798	36	1967	402	1210	88	—	357	233
Landau i. d. Pf. . .	428	24697	3623	1488	11477	4172	467	754	—	227	1157
Ludwigshafen a. Rhein	339	18841	7551	280	3869	3246	1983	675	—	420	400
Neustadt a. d. Haardt	275	16627	4912	598	4669	2732	949	464	—	907	922
Pirmasens	360	23651	4623	400	11203	1807	1100	214	—	205	1580

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 592. [2]) Ohne BA. Außensitz Landstuhl. [3]) Ohne BA. Außen-

(Fortsetzung)

Stimmen auf: Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Stimmen auf: Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Stimmen auf: Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratolfel	Stimmen auf: Sonstige Wahlvorschläge	Von 100 gültigen Stimmen treffen auf: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratolfel	Sonstige Wahlvorschläge
wahlkreis)								Unterfranken (Fortsetzung)								
242	1	103	129	7,8	1,6	—	0,9	0,3	6,1	76,6	1,6	0,4	2,4	0,0	1,0	1,3
190	15	49	93	26,6	2,4	—	1,2	2,0	5,1	59,2	0,6	0,4	1,5	0,1	0,4	0,5
516	143	99	239	14,9	10,2	—	1,0	0,5	3,2	59,6	0,9	1,9	4,1	1,1	0,8	1,8
1871	16	103	782	14,8	3,9	—	1,1	1,4	2,8	57,2	1,6	2,0	10,3	0,1	0,6	4,2
1048	42	102	603	31,3	4,4	—	0,7	4,5	2,5	47,7	0,3	0,8	4,6	0,2	0,4	2,6
15487	**1034**	**2055**	**7204**	**17,6**	**7,3**	—	**1,0**	**2,0**	**3,3**	**54,5**	**1,6**	**2,5**	**6,1**	**0,4**	**0,8**	**2,9**
15970	**1553**	**3480**	**10003**	**20,5**	**7,5**	—	**2,2**	**2,2**	**4,6**	**48,4**	**2,0**	**3,7**	**4,6**	**0,4**	**1,0**	**2,9**
wahlkreis								Pfalz								
114	6	99	86	43,6	1,3	16,2	15,6	8,7	5,9	—	3,8	2,6	0,9	0,0	0,8	0,6
33	29	360	565	36,0	1,8	13,4	14,3	8,3	6,6	—	12,3	3,7	0,1	0,1	1,3	2,1
5	37	129	39	13,0	2,5	24,5	22,1	4,5	9,5	—	9,4	11,5	0,1	0,5	1,8	0,6
12	96	829	1088	40,5	2,3	18,5	11,5	10,2	5,1	—	4,7	3,0	0,0	0,2	1,7	2,3
6	6	117	88	28,1	4,0	17,0	15,9	6,6	7,5	—	7,6	11,1	0,1	0,1	1,1	0,9
12	18	125	184	22,0	6,0	13,7	17,2	19,3	3,9	—	2,3	14,0	0,1	0,1	0,6	0,8
21	14	50	326	32,1	2,5	27,3	14,2	6,3	4,7	—	6,8	3,1	0,2	0,1	0,4	2,3
117	7	198	161	24,2	2,8	14,6	16,5	5,3	4,2	—	10,5	16,0	1,4	0,1	2,4	2,0
320	**213**	**1907**	**2537**	**33,3**	**2,8**	**17,4**	**14,6**	**9,9**	**5,6**	—	**6,6**	**6,5**	**0,2**	**0,1**	**1,3**	**1,7**
1202	30	107	61	19,6	7,6	35,5	16,6	1,1	2,6	—	2,3	6,5	7,0	0,2	0,6	0,4
40	5	84	64	23,5	1,0	27,5	27,1	2,3	7,9	—	5,5	3,8	0,3	0,0	0,6	0,5
1386	20	96	149	40,7	0,8	21,2	16,8	4,9	4,4	—	1,0	3,3	5,7	0,1	0,4	0,7
1272	23	171	178	19,5	4,8	48,2	11,2	2,0	1,5	—	1,6	4,6	5,1	0,1	0,7	0,7
566	7	70	383	36,4	1,5	24,8	16,6	4,6	3,5	—	2,2	3,1	4,0	0,0	0,5	2,8
738	4	56	199	13,7	1,1	42,6	12,6	10,2	1,1	—	4,2	5,5	6,7	0,0	0,5	1,8
169	19	77	160	33,3	1,0	17,6	24,9	1,8	5,4	—	3,6	8,7	1,4	0,2	0,8	1,3
1183	43	105	1817	27,7	1,9	7,9	13,9	12,9	2,9	—	4,3	10,0	6,9	0,3	0,6	10,7
751	3	14	76	25,9	0,5	28,5	5,8	17,4	1,3	—	5,1	3,4	10,8	0,0	0,2	1,1
1072	37	122	101	14,7	6,0	46,5	16,9	1,9	3,1	—	0,9	4,6	4,3	0,1	0,5	0,5
60	12	164	181	40,0	1,5	20,5	17,2	10,5	3,7	—	2,2	2,1	0,3	0,1	0,9	1,0
23	12	145	294	29,5	3,6	28,1	16,4	5,7	2,8	—	5,5	5,5	0,1	0,1	0,9	1,8
2286	26	96	111	19,5	1,7	47,4	7,6	4,6	0,8	—	0,9	6,7	9,7	0,1	0,4	0,6

sitz Waldmohr.

b) Abstimmungsergebnis

Verwaltungsbezirk	Ungültige Stimmen	Gültige: insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)
											(27. Reichs-
			Pfalz (Fortsetzung)								
Rockenhausen . .	183	13841	3567	413	2222	2755	608	587	—	369	832
Speyer	233	10779	3037	111	5562	388	806	121	—	223	99
Zweibrücken[2]) . .	182	12549	3699	181	3092	776	810	129	—	561	1008
Bezirksämter	**4486**	**261387**	**69336**	**7122**	**82550**	**38607**	**14300**	**7675**	—	**6951**	**13563**
Pfalz	**6203**	**412056**	**119548**	**11384**	**108769**	**60530**	**29205**	**16135**	—	**16937**	**23288**

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 592. [2]) Einschließlich des Amtsgerichts Homburg.

Regierungsbezirk Reichswahlkreis	Ungültige Stimmen	Gültige: insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)
								1. Zusammenstellung nach		
Oberbayern . . .	10860	788918	192698	48453	—	28981	42072	21105	254115	20527
Niederbayern . .	3999	292322	39684	4948	—	3710	5603	2997	108928	5386
Pfalz	6203	412056	119548	11384	108769	60530	29205	16135	—	16937
Oberpfalz	4577	271852	46703	14583	—	4161	6894	7522	137500	4075
Oberfranken . . .	4355	373295	116081	72212	—	5614	9910	11314	91234	9366
Mittelfranken .	5920	527680	168550	135970	—	10869	20286	23975	61397	27855
Unterfranken . .	4880	345276	70679	26066	—	7480	7438	16022	167225	6961
Schwaben	5099	379477	72352	24969	—	7949	8537	7372	124905	16278
Staat	**45893**	**3390876**	**826295**	**338585**	**108769**	**129294**	**129945**	**106442**	**945304**	**107385**
								2. Zusammenstellung nach		
Nr. 24: Oberbayern-Schwaben . . .	15959	1168395	265050	73422	—	36930	50609	28477	379020	36805
Nr. 25: Niederbayern-Oberpfalz	8576	564174	86387	19531	—	7871	12497	10519	246428	9461
Nr. 26: Franken .	15155	1246251	355310	234248	—	23963	37634	51311	319856	44182
Nr. 27: Pfalz . . .	6203	412056	119548	11384	108769	60530	29205	16135	—	16937

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 592.

(Fortsetzung)

Stimmen auf				Von 100 gültigen Stimmen treffen auf												
Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge
wahlkreis)																
				Pfalz (Fortsetzung)												
1986	15	170	317	25,8	3,0	16,1	19,9	4,4	4,2	—	2,7	6,0	14,3	0,1	1,2	2,3
292	5	41	94	28,2	1,0	51,7	3,6	7,6	1,1	—	2,1	0,9	2,7	0,0	0,4	0,7
2067	10	84	132	29,5	1,4	24,6	6,2	6,5	1,0	—	4,4	8,0	16,5	0,1	0,7	1,1
15093	**271**	**1602**	**4317**	**26,5**	**2,7**	**31,6**	**14,8**	**5,5**	**2,8**	—	**2,7**	**5,2**	**5,8**	**0,1**	**0,6**	**1,7**
15413	**484**	**3509**	**6854**	**29,0**	**2,8**	**26,4**	**14,7**	**7,1**	**3,8**	—	**4,1**	**5,7**	**3,7**	**0,1**	**0,9**	**1,7**

Stimmen auf					Von 100 gültigen Stimmen treffen auf												
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Zentrum und Bayerische Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei und Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung[1])	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Völkisch-Nationaler Block — Völkische Arbeitsgemeinschaft (Völkisch-Nationaler Block)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Sonstige Wahlvorschläge
Regierungsbezirken																	
55749	103777	1293	11918	8230	24,4	6,1	—	3,7	5,3	2,7	32,2	2,6	7,1	13,1	0,2	1,5	1,1
10251	103093	261	3688	3773	13,5	1,7	—	1,3	1,9	1,0	37,3	1,8	3,5	35,3	0,1	1,3	1,3
23288	15413	484	3509	6854	29,0	2,8	26,4	14,7	7,1	3,8	—	4,1	5,7	3,7	0,1	0,9	1,7
9610	35221	259	3131	2193	17,2	5,3	—	1,5	2,5	2,8	50,6	1,5	3,6	12,9	0,1	1,2	0,8
40287	5523	1017	4899	5838	31,1	19,3	—	1,5	2,7	3,0	24,4	2,5	10,8	1,5	0,3	1,3	1,6
48015	7366	7309	7802	8286	31,9	25,8	—	2,1	3,8	4,5	11,6	5,3	9,1	1,4	1,4	1,5	1,6
12399	15970	1553	3480	10003	20,5	7,5	—	2,2	2,2	4,6	48,4	2,0	3,7	4,6	0,4	1,0	2,9
16334	90435	602	6659	3085	19,1	6,6	—	2,1	2,2	1,9	32,9	4,3	4,3	23,8	0,2	1,8	0,8
215933	**376798**	**12778**	**45086**	**48262**	**24,4**	**10,0**	**3,2**	**3,8**	**3,8**	**3,2**	**27,9**	**3,2**	**6,4**	**11,1**	**0,4**	**1,3**	**1,3**
Reichswahlkreisen																	
72083	194212	1895	18577	11315	22,7	6,3	—	3,2	4,3	2,4	32,4	3,2	6,2	16,6	0,2	1,6	0,9
19861	138314	520	6819	5966	15,3	3,4	—	1,4	2,2	1,9	43,7	1,7	3,5	24,5	0,1	1,2	1,1
100701	28859	9879	16181	24127	28,5	18,8	—	1,9	3,0	4,1	25,7	3,6	8,1	2,3	0,8	1,3	1,9
23288	15413	484	3509	6854	29,0	2,8	26,4	14,7	7,1	3,9	—	4,1	5,7	3,7	0,1	0,8	1,7

c) Verteilung der Abgeordnetensitze auf die Wahlvorschläge und Beruf der bayerischen Reichstagsabgeordneten

a = Sitze im ganzen, b = Sitze nach der Verrechnung im Wahlkreis, c = Sitze nach der Verrechnung im Wahlkreisverband

Reichswahlkreis / Beruf	Auf die Wahlkreise entfallende Sitze	Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge: Sozialdemokr. Partei Deutschlands			Deutschnationale Volkspartei			Zentrum und Bayerische Volkspartei			Deutsche Volkspartei			Kommunistische Partei			Deutsche Demokratische Partei			Bayerische Volkspartei			Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)			Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)			Bayer. Bauern- und Mittelstandsbund D. Bauernpartei		
		a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c
Nr. 24: Oberbayern—Schwaben	16	4[1])	4	—	1	1	—		—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	6	6	—	—	—	—	1	1	—	3	3	—
Nr. 25: Niederbayern—Oberpfalz	7	1[2])	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—
Nr. 26: Franken	19	5	5	—	4	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	5	5	—	1	—	1	2	1	1	—	—	—
Nr. 27: Pfalz	4	2	1	1	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayer. Vertreter aus Reichswahlvorschl.	8	—			—			1			1			1			—			1[2])			1			1			2		
Gesamtvertretung Bayerns	54	12			5			2			2			3			1			16			2			4			7		
Nach Berufen gehören an																															
Landwirtschaft	14	—			2			—			1			1			—			5			—			—			5		
Handel, Industrie und Gewerbe																															
a) Unternehmer, Direktoren	5	—			—			—			—			—			—			2			2			—			1		
b) Arbeiter und Angestellte	4	2[1])			—			—			—			2			—			—			—			—			—		
Beamte (einschließlich Lehrer) u. Geistliche	11	2			2			1			—			—			—			4			—			1			1		
Freie Berufe																															
a) Rechtsanwälte, Ärzte, Apotheker	6	1			—			1			1			—			1			1			—			1			—		
b) Schriftsteller, Redakteure, Partei- u. Verbandsbeamte	10	6			—			—			—			—			—			4			—			—			—		
Beamte und Offiziere a. D.	4	1			1			—			—			—			—			—			—			2			—		

[1]) Darunter 1 Frau. [2]) Frau.

2. Landtagswahl am 20. Mai 1928

(„Zeitschrift")

a) Wahlberechtigte und Wähler

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Oberbayern											
Kreisunmittelbare Städte											
Freising	14 974	10 815	5 243	5 572	7 583	3 742	3 841	72,2	70,4	71,7	69,1
Ingolstadt	26 630	14 167	6 646	7 521	10 303	5 271	5 032	53,2	72,6	79,2	66,8
Landsberg	7 728	4 311	2 118	2 193	2 879	1 431	1 448	55,8	67,4	68,4	66,5
München	680 704	465 201	204 993	260 208	346 788	162 042	184 746	68,3	75,0	79,7	71,4
Rosenheim	17 998	12 586	5 849	6 737	9 389	4 613	4 776	69,9	74,7	78,9	71,1
Traunstein	9 028	6 312	2 735	3 577	3 870	1 817	2 053	69,9	60,2	64,7	56,7
Kreisunmittelbare Städte	**757 062**	**513 392**	**227 584**	**285 808**	**380 812**	**178 916**	**201 896**	**67,8**	**74,6**	**79,2**	**71,0**
Bezirksämter											
Aibling	27 397	16 827	8 125	8 702	12 508	6 416	6 092	61,4	74,0	78,8	69,6
Aichach	30 114	16 697	7 760	8 937	13 403	6 554	6 849	55,4	80,4	84,6	76,8
Altötting	43 116	26 361	12 529	13 832	20 585	10 239	10 346	61,1	77,4	81,2	74,0
Berchtesgaden	27 888	16 856	7 768	9 088	11 551	5 837	5 714	60,4	65,9	71,7	60,9
Dachau	31 656	18 642	9 046	9 596	13 804	7 096	6 708	58,9	73,9	78,3	69,8
Ebersberg	29 321	18 035	9 028	9 007	12 699	6 939	5 760	61,5	70,1	76,7	63,6
Erding	44 877	26 945	13 210	13 735	19 538	10 583	8 955	60,0	72,7	80,3	65,4
Freising	35 985	20 744	10 276	10 468	15 764	8 461	7 303	57,6	76,0	82,2	69,8
Friedberg	20 618	12 026	5 743	6 283	9 132	4 686	4 446	58,3	75,9	81,6	70,7
Fürstenfeldbruck	32 326	20 389	10 025	10 364	14 263	7 713	6 550	63,1	69,7	76,6	63,0
Garmisch	24 622	16 358	7 776	8 582	10 873	5 647	5 226	66,4	64,4	70,4	59,0
Ingolstadt	29 295	16 205	7 808	8 397	11 028	5 875	5 153	55,3	68,0	75,2	61,3
Landsberg	27 648	16 346	7 900	8 446	11 590	6 304	5 286	59,1	70,0	79,2	61,4
Laufen	37 564	21 416	10 172	11 244	16 611	8 404	8 207	57,0	77,5	82,5	72,9
Miesbach	42 203	26 717	13 101	13 616	18 215	9 874	8 341	63,3	66,8	74,0	59,8
Mühldorf	41 653	25 290	12 144	13 146	19 952	10 124	9 828	60,7	78,9	83,6	74,7
München	70 249	51 126	25 247	25 879	35 399	18 722	16 677	72,8	69,3	74,2	64,5
Pfaffenhofen a. d. Ilm	39 002	21 691	10 490	11 201	16 302	8 625	7 677	55,6	75,1	82,2	68,4
Rosenheim	47 686	28 725	13 811	14 914	20 352	10 812	9 540	60,2	69,8	77,2	62,9
Schongau	22 941	14 090	7 115	6 975	9 933	5 572	4 361	61,4	70,5	78,3	62,5
Schrobenhausen	22 415	12 329	5 748	6 581	8 772	4 659	4 113	55,0	71,1	81,0	62,4
Starnberg	27 950	18 620	8 694	9 926	13 694	6 941	6 753	66,6	71,1	77,3	65,7
Tölz	21 862	14 026	6 555	7 471	9 307	4 685	4 622	64,2	65,1	69,6	61,1
Traunstein	48 513	29 152	14 139	15 013	21 855	11 437	10 418	60,1	74,6	80,7	68,9
Wasserburg a. Inn	39 677	23 163	11 370	11 793	17 770	9 200	8 570	58,4	76,5	80,8	72,5
Weilheim	40 319	25 529	12 702	12 827	18 512	9 959	8 553	63,3	72,2	78,2	66,3
Wolfratshausen	20 807	12 998	6 316	6 682	8 255	4 402	3 853	62,5	62,8	69,2	56,7
Bezirksämter	**927 704**	**567 303**	**274 598**	**292 705**	**411 667**	**215 766**	**195 901**	**61,2**	**72,1**	**78,1**	**66,4**
Oberbayern	**1 684 766**	**1 080 695**	**502 182**	**578 513**	**792 479**	**394 682**	**397 797**	**64,1**	**73,3**	**78,6**	**68,7**
Niederbayern											
Kreisunmittelbare Städte											
Deggendorf	7 843	4 426	1 892	2 534	3 152	1 417	1 735	56,4	72,0	75,9	69,0
Landshut	30 197	20 961	9 157	11 804	14 163	6 561	7 602	69,4	67,6	71,6	64,4
Passau	24 428	14 030	6 183	7 847	10 740	4 591	6 149	57,4	76,5	74,4	78,1
Straubing	23 593	13 323	6 230	7 093	10 133	4 792	5 341	56,5	76,2	76,9	75,6
Kreisunmittelbare Städte	**86 061**	**52 740**	**23 462**	**29 278**	**38 188**	**17 361**	**20 827**	**61,3**	**72,5**	**74,1**	**71,2**
Bezirksämter											
Bogen	32 330	17 768	8 371	9 397	10 734	5 966	4 768	55,0	60,3	71,2	50,6
Deggendorf	43 418	24 846	11 910	12 936	14 548	7 916	6 632	57,2	58,3	66,3	50,9
Dingolfing	24 300	14 206	6 567	7 639	10 599	5 377	5 222	58,5	74,6	81,9	68,4
Eggenfelden	41 776	24 133	11 264	12 869	18 400	9 274	9 126	57,8	76,3	82,5	70,9
Grafenau	21 553	11 314	5 502	5 812	7 468	4 104	3 364	52,5	65,8	74,4	57,7
Griesbach	34 519	19 400	9 057	10 343	13 537	7 075	6 462	56,2	69,7	78,1	62,4
Kelheim	34 098	19 889	9 479	10 410	15 156	7 815	7 341	58,3	75,6	81,7	70,1
Kötzting	28 114	14 878	7 135	7 743	8 932	4 920	4 012	52,9	59,9	68,9	51,7
Landau a. d. Isar	25 047	14 577	6 924	7 653	10 570	5 660	4 910	58,2	72,5	81,8	64,2
Landshut	27 347	15 614	7 667	7 947	11 459	6 087	5 372	57,1	73,4	79,4	67,6
Mainburg	18 088	10 749	5 278	5 471	8 520	4 454	4 066	59,4	79,3	84,5	74,3
Mallersdorf	25 115	14 906	6 768	8 138	11 163	5 565	5 598	59,4	74,9	82,1	68,7
Passau	42 650	24 019	11 544	12 475	15 816	8 275	7 541	56,3	65,8	71,7	60,4
Pfarrkirchen	41 489	24 522	11 665	12 857	16 183	8 409	7 774	59,1	66,0	72,2	60,4

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Verwaltungs-bezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Niederbayern (Fortsetzung)											
Regen	31 456	15 927	7 922	8 005	9 976	5 557	4 419	50,6	62,5	70,0	55,1
Rottenburg	20 492	11 620	5 494	6 126	8 611	4 389	4 222	56,7	73,4	79,3	68,1
Straubing	23 359	12 931	6 180	6 751	9 448	4 906	4 542	55,4	73,2	79,6	67,3
Viechtach	25 318	13 837	6 688	7 149	7 788	4 288	3 500	54,7	56,2	63,9	48,9
Vilsbiburg	32 492	19 263	9 013	10 250	14 826	7 451	7 375	59,3	77,0	82,8	72,0
Vilshofen	45 777	25 856	12 116	13 740	16 682	8 865	7 817	56,5	64,4	73,1	56,8
Wegscheid	18 554	9 613	4 582	5 031	6 180	3 196	2 984	51,8	64,1	69,5	59,2
Wolfstein	32 416	17 025	8 238	8 787	11 020	5 923	5 097	52,5	64,7	71,8	58,1
Bezirksämter	**669 708**	**376 893**	**179 364**	**197 529**	**257 616**	**135 472**	**122 144**	**56,3**	**68,2**	**75,5**	**61,7**
Niederbayern	**755 769**	**429 633**	**202 826**	**226 807**	**295 804**	**152 833**	**142 971**	**56,8**	**68,8**	**75,3**	**62,9**
Pfalz											
Kreisunmittelbare Städte											
Frankenthal	24 647	15 624	7 416	8 208	12 860	6 516	6 344	63,4	82,9	88,7	77,6
Kaiserslautern	59 336	40 592	18 777	21 815	28 415	14 369	14 046	68,4	70,0	76,6	64,3
Landau i. d. Pf.	14 486	10 511	4 472	6 039	7 271	3 460	3 811	72,6	69,8	78,2	63,4
Ludwigshafen a. Rh.	101 869	63 676	31 029	32 647	48 280	25 301	22 979	62,5	75,8	81,5	70,4
Neustadt a. d. Haardt	20 726	14 639	6 589	8 050	11 030	5 416	5 614	70,6	75,7	82,8	69,8
Pirmasens	42 996	27 498	13 266	14 232	22 208	12 140	10 068	64,0	82,1	93,4	71,7
Speyer	25 609	17 390	7 749	9 641	13 520	6 375	7 145	67,9	78,3	83,0	74,5
Zweibrücken	19 600	12 625	5 675	6 950	8 262	4 179	4 083	64,4	65,2	73,3	58,7
Kreisunmittelbare Städte	**309 269**	**202 555**	**94 973**	**107 582**	**151 846**	**77 756**	**74 090**	**65,5**	**75,3**	**82,3**	**69,1**
Bezirksämter											
Bergzabern	40 003	24 304	11 594	12 710	17 458	9 190	8 268	60,8	71,6	79,0	64,9
Dürkheim	31 189	20 561	9 782	10 779	13 116	7 018	6 098	65,9	63,6	71,6	56,3
Frankenthal	51 609	33 360	16 310	17 050	24 556	13 037	11 519	64,6	73,9	80,4	67,8
Germersheim	57 437	35 363	17 081	18 282	25 424	13 308	12 116	61,6	72,1	78,2	66,4
Kaiserslautern	38 717	23 609	11 613	11 996	14 532	8 333	6 199	61,0	61,6	71,9	51,6
BA. Außensitz Landstuhl	28 658	16 419	7 764	8 655	11 163	5 936	5 227	57,3	67,7	76,0	60,2
Kirchheimbolanden	28 773	17 964	8 636	9 328	11 816	6 594	5 222	62,4	65,5	76,0	55,9
Kusel	48 413	29 621	14 488	15 133	17 260	10 315	6 945	61,2	58,3	71,2	45,9
BA. Außensitz Waldmohr	17 040	9 871	4 866	5 005	7 051	3 932	3 119	57,9	71,3	80,6	62,2
Landau i. d. Pf.	55 633	35 428	16 665	18 763	25 007	13 009	11 998	63,7	70,6	78,2	63,9
Ludwigshafen a. Rh.	40 346	26 856	13 148	13 708	19 144	10 346	8 798	66,6	71,5	79,0	64,4
Neustadt a. d. Haardt	37 082	23 532	11 244	12 288	16 868	9 088	7 780	63,5	71,6	80,8	63,3
Pirmasens	54 506	32 603	15 807	16 796	23 959	12 497	11 462	59,8	73,7	79,6	68,2
Rockenhausen	37 395	23 939	11 609	12 330	13 978	8 201	5 777	64,0	58,2	70,6	46,7
Speyer	23 761	14 841	7 376	7 465	10 989	5 875	5 114	62,5	74,2	79,9	68,5
Zweibrücken	31 924	19 290	9 558	9 732	12 708	7 111	5 597	60,4	66,0	74,5	57,6
Bezirksämter	**622 486**	**387 561**	**187 541**	**200 020**	**265 029**	**143 790**	**121 239**	**62,3**	**68,4**	**76,8**	**60,6**
Pfalz	**931 755**	**590 116**	**282 514**	**307 602**	**416 875**	**221 546**	**195 329**	**63,3**	**70,7**	**78,6**	**63,5**
Oberpfalz											
Kreisunmittelbare Städte											
Amberg	26 330	15 815	7 302	8 513	13 165	6 382	6 783	60,1	83,6	87,7	80,1
Neumarkt i. d. OPf.	7 766	5 692	2 551	3 141	4 182	1 955	2 227	73,3	75,0	79,0	71,9
Regensburg	76 948	50 142	22 196	27 946	37 352	17 497	19 855	65,2	74,5	78,9	71,1
Schwandorf	8 633	5 630	2 685	2 945	4 128	2 102	2 026	65,2	73,0	77,7	68,7
Weiden	19 536	11 810	5 503	6 307	9 271	4 568	4 703	60,5	79,3	84,2	75,0
Kreisunmittelbare Städte	**139 213**	**89 089**	**40 237**	**48 852**	**68 098**	**32 504**	**35 594**	**64,0**	**76,7**	**81,1**	**73,1**
Bezirksämter											
Amberg	30 657	17 431	8 321	9 110	13 694	6 928	6 766	56,9	78,5	83,2	74,3
Beilngries	13 966	8 016	3 727	4 289	6 352	3 199	3 153	57,4	78,4	84,2	73,4
Burglengenfeld	26 477	14 656	7 083	7 573	11 527	5 970	5 557	55,4	78,9	84,6	73,5
Cham	30 665	16 138	7 574	8 564	11 579	5 928	5 651	52,6	71,8	78,4	66,0
Eschenbach	24 725	14 438	6 918	7 520	11 487	5 924	5 563	58,4	79,4	85,4	73,9
Kemnath	24 297	14 135	6 870	7 265	10 618	5 747	4 871	58,2	74,9	83,3	66,9
Nabburg	18 383	10 505	5 022	5 483	7 784	4 087	3 697	57,1	74,0	81,3	67,4
Neumarkt i. d. OPf.	27 403	14 939	7 090	7 849	11 692	5 928	5 764	54,5	77,8	83,2	73,0

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Verwaltungs-bezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Oberpfalz (Fortsetzung)											
Neunburg vorm Wald	15 287	8 499	4 001	4 498	6 072	3 129	2 943	55,6	71,4	78,1	65,4
Neustadt a. d. Waldn.	28 389	15 706	7 485	8 221	12 176	6 285	5 891	55,3	77,4	83,8	71,6
Oberviechtach . . .	14 885	7 768	3 677	4 091	5 328	2 810	2 518	52,2	68,4	76,2	61,5
Parsberg	31 867	17 580	8 360	9 220	14 217	7 143	7 074	55,2	81,1	85,6	77,0
Regensburg	31 491	17 906	8 490	9 416	12 615	6 554	6 061	56,9	70,5	77,4	64,4
Riedenburg	15 532	8 494	4 056	4 438	6 270	3 208	3 062	54,7	73,8	79,1	69,1
Roding	25 093	13 949	6 590	7 359	10 502	5 331	5 171	55,6	75,1	80,7	70,1
Stadtamhof	30 622	17 261	8 328	8 933	12 503	6 585	5 918	56,4	72,2	78,8	66,1
Sulzbach.	20 911	12 759	6 183	6 576	9 596	5 039	4 557	61,0	74,8	81,0	68,9
Tirschenreuth. . . .	41 007	23 692	11 256	12 436	17 454	9 001	8 453	57,8	73,0	79,2	67,4
Vohenstrauß	23 029	12 345	5 864	6 481	9 022	4 734	4 288	53,6	72,9	80,5	66,1
Waldmünchen	15 291	8 441	3 973	4 468	6 008	3 074	2 934	55,2	71,1	77,3	65,5
Bezirksämter	**489 977**	**274 658**	**130 868**	**143 790**	**206 496**	**106 604**	**99 892**	**56,1**	**75,0**	**81,2**	**69,4**
Oberpfalz	**¹)629 190**	**363 747**	**171 105**	**192 642**	**274 594**	**139 108**	**135 486**	**57,8**	**75,4**	**81,2**	**70,3**
Oberfranken											
Kreisunmittelbare Städte											
Bamberg.	50 152	33 376	14 460	18 916	25 702	11 799	13 903	66,5	77,2	81,8	73,7
Bayreuth	35 306	22 690	9 676	13 014	19 719	8 695	11 024	64,3	87,2	90,2	85,0
Coburg.	24 701	17 997	7 866	10 131	14 137	6 489	7 648	72,9	80,8	85,6	77,2
Forchheim.	9 648	6 377	3 169	3 208	5 269	2 520	2 749	66,1	82,6	79,4	85,7
Hof	41 377	28 472	12 723	15 749	23 682	11 172	12 510	68,8	83,9	88,8	80,0
Kulmbach	11 874	7 817	3 481	4 336	7 023	3 242	3 781	65,8	80,9	94,8	87,9
Marktredwitz	7 636	4 875	2 308	2 567	3 879	1 962	1 917	63,8	79,6	84,8	74,9
Neustadt b. Coburg .	8 761	5 501	2 507	2 994	4 349	2 136	2 213	62,8	80,0	86,2	74,8
Rodach b. Coburg . .	2 892	1 850	858	992	1 318	643	675	64,0	71,6	75,7	68,2
Selb	13 366	7 572	3 644	3 928	5 660	2 985	2 675	56,7	74,8	82,2	68,1
Kreisunmittelbare Städte	**205 713**	**136 527**	**60 692**	**75 835**	**110 738**	**51 643**	**59 095**	**66,4**	**81,7**	**85,9**	**78,4**
Bezirksämter											
Bamberg I	26 417	16 189	7 690	8 499	13 689	6 721	6 968	61,3	84,6	87,5	81,9
Bamberg II	29 584	17 401	8 649	8 752	13 652	7 151	6 501	58,8	78,4	82,6	74,3
Bayreuth	28 581	17 397	8 216	9 181	13 806	7 009	6 797	60,9	79,3	85,2	74,0
Berneck i. Fichtelgeb.	15 932	9 832	4 648	5 184	8 081	4 105	3 976	61,7	81,3	87,8	75,5
Coburg.	40 446	25 428	12 128	13 300	18 597	9 832	8 765	62,9	73,2	81,3	65,9
Ebermannstadt . . .	22 805	13 640	6 409	7 231	10 684	5 324	5 360	59,8	77,3	82,0	73,2
Forchheim.	29 290	18 406	8 778	9 628	15 552	7 761	7 791	62,8	84,2	88,0	80,7
Höchstadt a. d. Aisch	28 211	16 877	8 093	8 784	13 534	6 906	6 628	59,8	80,1	85,2	75,5
Hof	25 605	16 015	7 719	8 296	11 914	6 380	5 534	62,5	74,5	82,9	66,7
Kronach	37 500	22 283	10 566	11 717	17 873	8 958	8 915	59,4	80,4	85,3	76,1
Kulmbach	26 013	16 269	7 783	8 486	13 205	6 777	6 428	62,5	80,9	86,7	75,7
Lichtenfels	37 197	23 643	11 029	12 614	17 296	8 675	8 621	63,6	73,3	78,8	68,4
Münchberg	26 821	17 916	8 552	9 364	13 848	7 241	6 607	66,8	77,2	84,5	70,5
Naila	25 932	16 482	7 775	8 707	12 035	6 464	5 571	63,6	72,7	82,6	63,9
Pegnitz	26 561	16 123	7 666	8 457	12 511	6 439	6 072	60,7	77,0	83,3	71,3
Rehau	20 630	12 385	5 993	6 392	9 271	4 970	4 301	60,0	75,2	83,5	67,5
Stadtsteinach	16 756	10 096	4 779	5 317	7 727	3 988	3 739	60,3	76,5	83,3	70,4
Staffelstein	19 741	12 059	5 761	6 298	9 738	4 893	4 845	61,1	80,4	84,7	76,6
Teuschnitz	22 077	13 347	6 272	7 075	10 570	5 412	5 158	60,5	79,3	86,6	72,9
Wunsiedel	45 703	29 103	13 961	15 142	21 708	11 234	10 474	63,7	74,5	80,4	69,1
Bezirksämter	**551 802**	**340 891**	**162 467**	**178 424**	**265 291**	**136 240**	**129 051**	**61,8**	**77,7**	**83,8**	**72,2**
Oberfranken	**757 515**	**477 418**	**223 159**	**254 259**	**376 029**	**187 883**	**188 146**	**63,0**	**78,9**	**84,4**	**74,1**
Mittelfranken											
Kreisunmittelbare Städte											
Ansbach.	21 923	13 973	6 065	7 908	10 152	4 792	5 360	63,7	73,0	79,9	67,8
Dinkelsbühl	5 067	3 338	1 432	1 906	2 523	1 156	1 367	65,9	74,7	79,2	71,4
Eichstätt	8 006	5 019	2 299	2 720	3 992	1 832	2 160	62,7	80,0	80,0	80,1
Erlangen	29 597	18 867	8 564	10 303	16 333	7 650	8 733	63,7	85,4	87,8	83,5
Fürth	74 195	50 961	23 100	27 861	41 448	19 851	21 597	68,7	81,8	86,7	77,7
Nürnberg	392 690	284 034	132 391	151 643	226 359	109 470	116 889	72,3	80,5	83,6	77,8
Rothenburg ob der T.	8 828	5 891	2 621	3 270	4 980	2 323	2 657	66,7	83,5	86,9	80,8
Schwabach	11 782	7 872	3 527	4 345	6 566	3 094	3 472	66,8	83,6	88,0	80,0
Weißenburg i. Bay. .	7 856	5 277	2 332	2 945	4 474	1 998	2 476	67,2	86,0	87,0	85,2
Kreisunmittelbare Städte	**559 944**	**395 232**	**182 331**	**212 901**	**316 877**	**152 166**	**164 711**	**70,6**	**80,7**	**84,2**	**77,8**

¹) Die Ortschaft Wappeltshofen, Gemeinde Häuselstein, Bez.-Amt Neumarkt mit insgesamt 72 Einwohnern wurde zuf. M.-E. v. 19. X. 1927 Nr. 3003c 110 mit Wirksamkeit v. 1. IV. 1928 ab der Gemeinde Eismannsberg, Bez.-Amt Nürnberg, Mittelfranken einverleibt. Die Zahl der Wohnbevölkerung im Regierungsbezirk Oberpfalz zeigt darum gegenüber dem Wahlkreis Oberpfalz einen Unterschied von 72 Einwohnern.

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine			Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein			Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt		
		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Mittelfranken (Fortsetzung)											
Bezirksämter											
Ansbach	34 801	20 625	9 572	11 053	16 586	8 206	8 380	59,3	79,8	85,6	74,8
Dinkelsbühl	24 513	14 893	6 968	7 925	12 136	6 063	6 073	60,8	81,5	87,2	76,6
Eichstätt	25 601	13 809	6 733	7 076	11 437	5 827	5 610	53,9	82,7	86,3	79,2
Erlangen	12 721	8 428	4 017	4 411	6 434	3 344	3 090	66,3	76,2	83,1	69,9
Feuchtwangen	26 957	16 097	7 459	8 638	13 351	6 439	6 912	59,7	82,8	86,1	80,0
Fürth	28 012	18 167	8 577	9 590	14 696	7 407	7 289	64,9	80,8	86,2	76,0
Gunzenhausen	32 260	19 879	9 000	10 879	15 509	7 483	8 026	61,6	78,1	83,1	73,9
Hersbruck	22 642	14 628	7 033	7 595	11 042	5 906	5 136	64,6	73,0	80,8	65,8
Hilpoltstein	24 274	14 151	6 496	7 655	11 929	5 779	6 150	58,3	84,0	88,7	80,1
Lauf	26 550	16 873	7 991	8 882	13 410	6 806	6 604	63,6	79,4	85,0	74,3
Neustadt a. d. Aisch	30 085	19 316	9 136	10 180	14 317	7 533	6 784	64,2	74,0	82,3	66,6
Nürnberg	22 701	15 128	7 314	7 814	11 359	6 058	5 301	66,6	74,8	82,5	67,6
Rothenburg ob der Tauber	19 313	11 888	5 638	6 250	9 967	4 992	4 975	61,6	83,6	88,5	79,2
Scheinfeld	17 868	11 394	5 536	5 858	7 827	4 292	3 535	63,8	68,6	77,3	60,3
Schwabach	31 874	20 116	9 403	10 713	16 279	8 175	8 104	63,1	80,7	86,7	75,4
Uffenheim	29 457	19 099	9 139	9 960	14 614	7 416	7 198	64,8	75,9	80,5	71,6
Weißenburg i. Bay.	28 885	17 599	8 304	9 295	13 958	6 961	6 997	60,9	79,0	83,3	75,2
Bezirksämter	**438 514**	**272 090**	**128 316**	**143 774**	**214 851**	**108 687**	**106 164**	**62,0**	**78,6**	**84,3**	**73,5**
Mittelfranken	[1]**998 458**	**667 322**	**310 647**	**356 675**	**531 728**	**260 853**	**270 875**	**66,8**	**79,9**	**84,2**	**76,1**
Unterfranken											
Kreisunmittelbare Städte											
Aschaffenburg	34 056	22 220	10 191	12 029	16 192	7 823	8 369	65,2	73,2	77,6	69,4
Bad Kissingen	9 517	6 080	2 642	3 438	4 236	2 311	1 925	63,9	63,4	77,0	53,1
Kitzingen	10 272	6 946	3 259	3 687	5 480	2 677	2 803	67,6	79,4	83,3	76,0
Schweinfurt	36 336	23 944	11 749	12 195	20 048	9 995	10 053	65,9	84,4	85,9	82,9
Würzburg	89 910	59 360	25 958	33 402	43 717	20 326	23 391	66,0	73,1	77,1	70,0
Kreisunmittelbare Städte	**180 091**	**118 550**	**53 799**	**64 751**	**89 673**	**43 132**	**46 541**	**65,8**	**75,2**	**79,5**	**71,7**
Bezirksämter											
Alzenau i. UFr.	29 671	18 051	8 973	9 078	12 566	6 875	5 691	60,8	69,6	76,6	62,7
Aschaffenburg	40 735	24 765	12 228	12 537	16 073	8 752	7 321	60,8	65,0	71,7	58,4
Brückenau	14 198	8 298	3 976	4 322	5 680	3 100	2 580	58,4	66,7	76,8	57,8
Ebern	19 481	11 781	5 660	6 121	9 382	4 708	4 674	60,5	79,4	83,0	76,1
Gemünden	15 754	9 195	4 364	4 831	6 164	3 243	2 921	58,4	67,1	74,5	60,5
Gerolzhofen	32 132	19 350	9 358	9 992	13 766	7 190	6 576	60,2	71,1	76,7	65,8
Hammelburg	20 906	11 771	5 755	6 016	9 046	4 687	4 359	56,3	76,9	81,5	72,4
Haßfurt	30 578	18 330	8 755	9 575	13 691	7 154	6 537	59,9	74,8	81,9	68,3
Hofheim i. UFr.	15 946	9 982	4 688	5 294	7 698	4 000	3 698	62,6	76,9	85,2	69,6
Karlstadt	31 255	18 975	9 137	9 838	13 791	6 994	6 797	60,7	72,6	76,6	69,0
Kissingen	31 268	19 016	9 145	9 871	14 705	7 329	7 376	60,8	77,5	80,4	74,8
Kitzingen	30 126	18 918	9 188	9 730	13 580	7 083	6 497	62,8	71,8	77,3	66,7
Königshofen i. Grabfeld	15 222	9 326	4 566	4 760	7 360	3 840	3 520	61,3	78,8	84,0	73,8
Lohr	22 937	13 720	6 482	7 238	9 044	4 717	4 327	59,8	65,9	72,8	59,8
Marktheidenfeld	30 787	18 811	8 832	9 979	12 306	6 506	5 800	61,1	65,4	73,7	58,0
Mellrichstadt	14 255	8 786	4 308	4 478	6 573	3 410	3 163	61,6	74,9	79,2	70,8
Miltenberg	22 220	13 538	6 351	7 187	8 528	4 600	3 928	60,9	62,9	72,3	54,5
Neustadt a. d. Saale	21 192	12 949	6 293	6 656	10 010	5 028	4 982	61,1	77,1	79,7	74,7
Obernburg	31 467	19 529	9 437	10 092	12 684	6 657	6 027	62,1	64,9	70,5	59,7
Ochsenfurt	26 875	17 084	8 174	8 910	12 660	6 437	6 223	63,6	74,0	78,7	69,8
Schweinfurt	37 576	22 608	10 731	11 877	18 297	9 179	9 118	60,2	81,3	85,9	77,1
Würzburg	48 072	30 093	14 372	15 721	23 005	11 738	11 267	62,6	76,6	82,2	71,6
Bezirksämter	**582 653**	**354 876**	**170 773**	**184 103**	**256 609**	**133 227**	**123 382**	**60,9**	**72,3**	**78,1**	**66,9**
Unterfranken	**762 744**	**473 426**	**224 572**	**248 854**	**346 282**	**176 359**	**169 923**	**62,1**	**73,0**	**78,4**	**68,2**

[1] Die zuf. M.-E. vom 19. X. 1927 Nr. 3003 c 110 mit Wirksamkeit vom 1. IV. 1928 ab der Gemeinde Eismannsberg, Bez.-Amt Nürnberg einverleibte Ortschaft Wappeltshofen (bisher zum Bez.-Amt Neumarkt i. d. OPf. gehörig) mit insgesamt 72 Einwohnern ist nach der Stimmkreiseinteilung (GVBl. Nr. 5 vom 14. Februar 1924) im Wahlkreis Oberpfalz mitenthalten; die Zahl der Wohnbevölkerung im Regierungsbezirk Mittelfranken zeigt darum gegenüber dem Wahlkreis Mittelfranken einen Unterschied von 72 Einwohnern.

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Schwaben											
Kreisunmittelbare Städte											
Augsburg	165 522	110 009	50 208	59 801	85 411	41 162	44 249	66,5	78,1	82,7	74,3
Dillingen	6 091	3 700	1 599	2 101	3 169	1 441	1 728	60,7	86,3	90,8	82,9
Donauwörth	4 855	3 376	1 574	1 802	2 238	1 088	1 150	69,5	67,0	70,3	64,1
Günzburg	5 977	3 808	1 674	2 134	2 773	1 260	1 513	63,7	73,3	76,0	71,3
Kaufbeuren	9 160	5 891	2 720	3 171	4 887	2 376	2 511	64,3	82,3	86,5	78,7
Kempten	21 874	15 798	7 043	8 755	10 351	4 971	5 380	72,2	65,8	71,0	61,7
Lindau (Bodensee)	13 582	8 291	3 733	4 558	6 163	2 992	3 171	61,0	73,1	78,6	68,6
Memmingen	14 049	9 551	4 243	5 308	6 952	3 200	3 752	68,0	71,8	74,2	69,9
Neuburg a. d. Donau	7 564	4 993	2 412	2 581	3 355	1 627	1 728	66,0	67,0	67,2	66,9
Neu-Ulm	11 919	7 707	3 842	3 865	5 942	2 890	3 052	64,7	77,6	75,8	79,3
Nördlingen	8 589	5 640	2 463	3 177	4 284	2 018	2 266	65,7	75,4	81,6	70,6
Kreisunmittelbare Städte	**269 182**	**178 764**	**81 511**	**97 253**	**135 525**	**65 025**	**70 500**	**66,4**	**76,0**	**80,1**	**72,6**
Bezirksämter											
Augsburg	27 342	16 935	8 257	8 678	12 286	6 320	5 966	61,9	72,6	76,6	68,8
Dillingen	39 361	22 250	10 673	11 577	15 392	8 281	7 111	56,5	69,0	77,5	61,3
Donauwörth	32 738	17 647	8 583	9 064	12 482	6 839	5 643	53,9	70,5	79,5	62,1
Füssen	22 667	14 482	6 969	7 513	9 252	4 915	4 337	63,9	63,3	69,9	57,1
Günzburg	32 299	18 975	8 971	10 004	13 134	7 057	6 077	58,7	69,3	78,7	60,8
Illertissen	22 848	13 651	6 907	6 744	9 489	5 232	4 257	59,7	70,0	76,5	63,4
Kaufbeuren	25 581	15 023	7 514	7 509	10 924	5 823	5 101	58,7	72,8	77,5	68,0
Kempten	41 430	25 345	12 454	12 891	16 289	8 944	7 345	61,2	64,3	71,9	57,0
Krumbach	25 320	15 149	6 919	8 230	11 180	5 619	5 561	59,8	73,5	81,0	67,3
Lindau (Bodensee)	31 292	18 812	8 970	9 842	13 076	6 880	6 196	60,1	69,3	76,3	62,9
Markt Oberdorf	26 885	16 180	8 076	8 104	11 793	6 192	5 601	60,2	73,0	76,9	69,1
Memmingen	35 107	19 933	9 979	9 954	14 743	7 970	6 773	56,8	72,0	77,6	66,5
Mindelheim	37 525	23 018	10 863	12 155	17 707	9 229	8 478	61,3	76,1	84,1	68,9
Neuburg a. d. Donau	32 652	17 619	8 722	8 897	12 739	6 866	5 873	54,0	72,2	78,7	65,9
Neu-Ulm	23 423	13 684	6 651	7 033	8 765	4 848	3 917	58,4	65,4	74,8	56,6
Nördlingen	30 794	17 993	8 287	9 706	14 377	7 121	7 256	58,4	80,0	86,1	74,8
Schwabmünchen	24 589	14 512	6 924	7 588	9 584	5 160	4 424	59,0	66,1	74,6	58,3
Sonthofen	40 939	24 474	11 479	12 995	18 513	9 196	9 317	59,8	75,3	79,7	71,4
Wertingen	20 447	11 519	5 731	5 788	8 292	4 663	3 629	56,3	71,9	81,2	62,7
Zusmarshausen	16 976	9 524	4 604	4 920	7 206	3 787	3 419	56,1	75,4	81,9	69,2
Bezirksämter	**590 215**	**346 725**	**167 533**	**179 192**	**247 223**	**130 942**	**116 281**	**58,7**	**71,1**	**78,0**	**64,7**
Schwaben	**859 397**	**525 489**	**249 044**	**276 445**	**382 748**	**195 967**	**186 781**	**61,1**	**72,8**	**78,7**	**67,5**
Zusammenstellung											
Regierungsbezirke											
Oberbayern	1 684 766	1 080 695	502 182	578 513	792 479	394 682	397 797	64,1	73.3	78,6	68,7
Niederbayern	755 769	429 633	202 826	226 807	295 804	152 833	142 971	56,8	68,8	75,3	62,9
Pfalz	931 755	590 116	282 514	307 602	416 875	221 546	195 329	63,3	70,7	78,6	63,5
Oberpfalz	[1]) 629 190	363 747	171 105	192 642	274 594	139 108	135 486	57.8	75,4	81,2	70,3
Oberfranken	757 515	477 418	223 159	254 259	376 029	187 883	188 146	63,0	78,9	84,4	74,1
Mittelfranken	[2]) 998 458	667 322	310 647	356 675	531 728	260 853	270 875	66,8	79,9	84,2	76,1
Unterfranken	762 744	473 426	224 572	248 854	346 282	176 359	169 923	62,1	73,0	78,4	68,2
Schwaben	859 397	525 489	249 044	276 445	382 748	195 967	186 781	61,1	72,8	78,7	67,5
Staat	**7 379 594**	**4 607 846**	**2 166 049**	**2 441 797**	**3 416 539**	**1 729 231**	**1 687 308**	**62,4**	**74,1**	**79,9**	**69,1**

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 611. [2]) Siehe Anmerkung 1 Seite 612.

b) Abstimmungs-

Verwaltungsbezirk	Gültige												
	insgesamt	davon treffen											
		Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofil	Deutsche Haus- und Grundbesitzerpartei
Oberbayern													
Kreisunmittelbare Städte													
Freising	7309	2079	280	92	211	203	3369	200	353	265		226	9
Ingolstadt	9791	2671	357	160	561	309	3024	202	1644	114	38	570	29
Landsberg	2801	650	96	56	20	133	935	147	233	433	1	76	2
München	336621	110542	24372	13637	28508	13430	1510	11715	34854	2747	750	4919	364
Rosenheim	9045	2152	429	275	661	634	3148	372	455	190	16	308	41
Traunstein	3757	819	186	129	209	243	1337	100	325	272	12	48	18
Kreisunmittelbare Städte	**369324**	**118913**	**25720**	**14349**	**30170**	**14952**	**93323**	**12736**	**37864**	**4021**	**823**	**6147**	**463**
Bezirksämter													
Aibling	12209	2696	235	119	382	251	5793	248	349	1439	10	361	24
Aichach	13114	1105	151	59	43	180	9745	181	89	1450	5	52	4
Altötting	19824	4179	214	173	324	230	8910	175	395	4735	8	357	17
Berchtesgaden	11249	2516	843	356	106	391	4516	171	510	1526	22	130	51
Dachau	13459	2348	209	95	411	233	6305	149	240	3245	15	112	14
Ebersberg	12600	1499	206	97	533	424	3486	398	238	5379	9	147	13
Erding	18852	1989	153	103	311	286	7415	225	202	7876	14	132	6
Freising	15323	1552	105	64	165	231	5972	117	469	6374	19	196	6
Friedberg	8896	1310	75	83	74	178	4674	104	260	1997	4	79	5
Fürstenfeldbruck	13843	2941	389	242	381	375	5779	243	351	2673	20	255	21
Garmisch	10551	1788	794	326	108	330	4906	295	536	1277	21	76	13
Ingolstadt	10604	2108	308	77	425	143	4843	101	370	2021	14	124	5
Landsberg	11345	991	303	138	107	171	3565	112	416	5344	36	82	3
Laufen	16068	2264	200	137	81	370	7555	426	198	4499	16	200	9
Miesbach	17633	4733	711	278	656	371	6080	432	1520	2375	32	155	40
Mühldorf	19326	2176	132	109	344	340	9158	441	160	5869	20	387	27
München	33971	11059	2260	938	2356	1326	8415	622	2885	2903	64	542	77
Pfaffenhofen a. d. Ilm	15852	1562	163	156	169	265	7527	291	459	4895	26	235	20
Rosenheim	19820	2246	573	249	642	502	8278	299	547	5431	45	390	33
Schongau	9697	1770	122	59	146	167	3938	160	88	2958	4	73	6
Schrobenhausen	8533	1065	92	63	31	140	4161	280	338	2232	6	80	3
Starnberg	13308	2886	1220	441	512	466	3768	370	1005	2252	18	179	16
Tölz	9059	1357	402	128	164	290	4419	168	487	1435	12	112	17
Traunstein	21192	3676	299	131	1102	449	6668	224	511	7702	13	171	14
Wasserburg a. Inn	17361	1437	177	94	89	350	7208	613	274	6740	13	180	8
Weilheim	18005	4950	568	166	588	531	5197	353	795	4470	23	177	23
Wolfratshausen	8072	1173	237	115	126	189	3826	153	308	1692	15	80	8
Bezirksämter	**399766**	**69376**	**11141**	**4996**	**10376**	**9179**	**162107**	**7351**	**14000**	**100789**	**504**	**5064**	**483**
Oberbayern	**769090**	**188289**	**36861**	**19345**	**40546**	**24131**	**255430**	**20087**	**51864**	**104810**	**1327**	**11211**	**946**
Niederbayern													
Kreisunmittelbare Städte													
Deggendorf	2965	594	108	41	223	148	1407	105	136	97	—	91	4
Landshut	13335	3857	556	289	201	249	5441	392	1690	146	—	224	44
Passau	10292	2002	437	259	262	285	5651	114	906	153	—	115	37
Straubing	9776	2004	265	266	707	121	4011	514	994	265	—	523	51
Kreisunmittelbare Städte	**36368**	**8457**	**1366**	**855**	**1393**	**803**	**16510**	**1125**	**3726**	**661**	—	**953**	**136**
Bezirksämter													
Bogen	10386	592	48	76	196	204	2917	192	104	5899	—	123	7
Deggendorf	14127	1810	102	98	479	219	6367	151	518	4181	—	138	13
Dingolfing	10296	751	55	82	88	44	4178	482	492	3974	—	92	7
Eggenfelden	17930	1051	222	106	170	75	6362	467	318	8945	—	154	3
Grafenau	7179	2269	71	181	59	104	2362	69	70	1944	—	31	4
Griesbach	13153	1111	86	74	133	228	3410	150	206	7570	—	98	6
Kelheim	14466	3488	336	145	244	82	6518	233	198	3008	—	158	10
Kötzting	8632	974	182	145	323	195	2714	148	195	3563	—	99	7
Landau a. d. Isar	10153	933	152	61	345	83	2595	121	87	5608	—	119	7
Landshut	11119	966	140	130	92	60	5345	265	287	3562	—	71	5
Mainburg	8244	413	64	44	47	33	3027	94	152	4280	—	65	2

ergebnis

Stimmen auf: Aufwertungs- und Aufbaupartei, Freier Bund e. V.	Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei, Bayerischer Aufwertungsblock)	Christlicher Volksdienst	Bayernpartei gegen Berliner Zentralisation	Alte Kommunistische Partei	Unabhängige Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Fränkisches Landvolk	Von 100 gültigen Stimmen treffen auf: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokrat. Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Deutsche Haus- u. Grundbesitzerpartei	Aufwertungs- u. Aufbaupartei, Freier Bund e. V.	Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei, Bayerischer Aufwertungsblock)	Christlicher Volksdienst	Bayernpartei gegen Berliner Zentralisation	Alte Kommunistische Partei	Unabhängige Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Fränkisches Landvolk
											Oberbayern														
3	4	4	5	—	—	—	28,4	3,8	1,3	2,9	2,8	46,1	2,7	4,8	3,6	0,1	3,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	—	—	—
7	9	55	41	—	—	—	27,3	3,6	1,6	5,7	3,1	30,9	2,1	16,8	1,2	0,4	5,8	0,3	0,1	0,1	0,6	0,4	—	—	—
12	7	—	—	—	—	—	23,2	3,4	2,0	0,7	4,7	33,4	5,3	8,3	15,5	0,0	2,7	0,1	0,4	0,3	—	—	—	—	—
1171	1856	4033	2213	—	—	—	32,8	7,2	4,1	8,5	4,0	24,2	3,5	10,3	0,8	0,2	1,5	0,1	0,3	0,6	1,2	0,7	—	—	—
33	191	22	118	—	—	—	23,8	4,7	3,0	7,3	7,0	34,8	4,1	5,0	2,1	0,2	3,4	0,5	0,4	2,1	0,3	1,3	—	—	—
17	12	7	23	—	—	—	21,8	5,0	3,4	5,6	6,5	35,6	2,7	8,6	7,2	0,3	1,3	0,5	0,4	0,3	0,2	0,6	—	—	—
1243	**2079**	**4121**	**2400**	—	—	—	**32,2**	**7,0**	**3,9**	**8,2**	**4,0**	**25,3**	**3,4**	**10,3**	**1,1**	**0,2**	**1,7**	**0,1**	**0,3**	**0,6**	**1,1**	**0,6**	—	—	—
38	73	19	172	—	—	—	22,1	1,9	1,0	3,1	2,1	47,4	2,0	2,8	11,8	0,1	3,0	0,2	0,3	0,6	0,2	1,4	—	—	—
3	32	3	12	—	—	—	8,4	1,2	0,5	0,3	1,4	74,3	1,4	0,7	11,1	0,0	0,4	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	—	—	—
45	31	7	24	—	—	—	21,1	1,1	0,9	1,6	1,2	44,9	0,9	2,0	23,9	0,0	1,8	0,1	0,2	0,2	0,0	0,1	—	—	—
20	47	23	21	—	—	—	22,4	7,5	3,2	0,9	3,5	40,1	1,5	4,5	13,6	0,2	1,1	0,5	0,2	0,4	0,2	0,2	—	—	—
33	13	16	21	—	—	—	17,4	1,6	0,7	3,1	1,7	46,8	1,1	1,8	24,1	0,1	0,8	0,1	0,3	0,1	0,1	0,2	—	—	—
41	40	12	78	—	—	—	11,9	1,6	0,8	4,2	3,4	27,7	3,1	1,9	42,7	0,1	1,2	0,1	0,3	0,3	0,1	0,6	—	—	—
50	42	25	23	—	—	—	10,6	0,8	0,5	1,7	1,5	39,3	1,2	1,1	41,8	0,1	0,7	0,0	0,3	0,2	0,1	0,1	—	—	—
18	23	6	6	—	—	—	10,1	0,7	0,4	1,1	1,5	39,0	0,8	3,1	41,6	0,1	1,8	0,0	0,1	0,2	0,0	0,0	—	—	—
9	17	16	11	—	—	—	14,7	0,8	0,9	0,8	2,0	52,5	1,2	2,9	22,5	0,1	0,9	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	—	—	—
25	32	48	68	—	—	—	21,2	2,8	1,7	2,8	2,7	41,7	1,8	2,5	19,3	0,2	1,9	0,2	0,2	0,2	0,3	0,5	—	—	—
22	17	15	27	—	—	—	16,9	7,5	3,1	1,0	3,1	46,5	2,8	5,1	12,1	0,2	0,7	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	—	—	—
12	15	22	16	—	—	—	19,9	2,9	0,7	4,0	1,3	45,7	1,0	3,5	19,1	0,1	1,2	0,0	0,1	0,1	0,2	0,2	—	—	—
15	16	27	19	—	—	—	8,7	2,7	1,2	1,0	1,5	31,4	1,0	3,7	47,1	0,3	0,7	0,0	0,1	0,2	0,2	0,2	—	—	—
46	15	13	39	—	—	—	14,1	1,2	0,9	0,5	2,3	47,0	2,7	1,2	28,0	0,1	1,2	0,1	0,3	0,1	0,1	0,2	—	—	—
57	73	45	75	—	—	—	26,8	4,0	1,6	3,7	2,1	34,5	2,5	8,6	13,5	0,2	0,9	0,2	0,3	0,4	0,3	0,4	—	—	—
64	26	5	68	—	—	—	11,3	0,7	0,6	1,8	1,8	47,4	2,3	0,8	30,4	0,1	2,0	0,1	0,3	0,1	0,0	0,3	—	—	—
105	104	178	137	—	—	—	32,6	6,7	2,8	6,9	3,9	24,8	1,8	8,5	8,5	0,2	1,6	0,2	0,3	0,3	0,5	0,4	—	—	—
53	12	8	11	—	—	—	9,8	1,0	1,0	1,1	1,7	47,6	1,8	2,9	30,9	0,2	1,5	0,1	0,3	0,1	0,0	0,1	—	—	—
84	340	27	134	—	—	—	11,3	2,9	1,3	3,2	2,5	41,8	1,5	2,8	27,4	0,2	2,0	0,2	0,4	1,7	0,1	0,7	—	—	—
16	168	4	18	—	—	—	18,3	1,3	0,6	1,5	1,7	40,6	1,6	0,9	30,5	0,0	0,8	0,1	0,2	1,7	0,0	0,2	—	—	—
22	12	2	6	—	—	—	12,5	1,1	0,7	0,4	1,6	48,8	3,3	4,0	26,1	0,1	0,9	0,0	0,3	0,1	0,0	0,1	—	—	—
25	46	61	43	—	—	—	21,7	9,2	3,3	3,8	3,5	28,3	2,8	7,6	16,9	0,1	1,3	0,1	0,2	0,4	0,5	0,3	—	—	—
17	18	11	22	—	—	—	15,0	4,4	1,4	1,8	3,2	48,8	1,9	5,4	15,8	0,1	1,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,3	—	—	—
118	65	8	41	—	—	—	17,3	1,4	0,6	5,2	2,1	31,5	1,1	2,4	36,3	0,1	0,8	0,1	0,6	0,3	0,0	0,2	—	—	—
49	50	9	70	—	—	—	8,3	1,0	0,5	0,5	2,0	41,5	3,5	1,6	38,8	0,1	1,0	0,1	0,3	0,3	0,1	0,4	—	—	—
35	42	40	47	—	—	—	27,5	3,2	0,9	3,3	2,9	28,9	2,0	4,4	24,8	0,1	1,0	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	—	—	—
46	23	39	42	—	—	—	14,5	2,9	1,4	1,6	2,3	47,4	1,9	3,8	21,0	0,2	1,0	0,1	0,6	0,3	0,5	0,5	—	—	—
1068	**1392**	**689**	**1251**	—	—	—	**17,4**	**2,8**	**1,2**	**2,6**	**2,3**	**40,6**	**1,8**	**3,5**	**25,2**	**0,1**	**1,3**	**0,1**	**0,3**	**0,3**	**0,2**	**0,3**	—	—	—
2311	**3471**	**4810**	**3651**	—	—	—	**24,5**	**4,8**	**2,5**	**5,3**	**3,1**	**33,2**	**2,6**	**6,7**	**13,6**	**0,2**	**1,5**	**0,1**	**0,3**	**0,5**	**0,6**	**0,5**	—	—	—
											Niederbayern														
6	2	—	3	—	—	—	20,0	3,6	1,4	7,5	5,0	47,5	3,5	4,6	3,3	—	3,1	0,1	0,2	0,1	—	0,1	—	—	—
23	194	—	29	—	—	—	28,9	4,2	2,2	1,5	1,9	40,8	2,9	12,7	1,1	—	1,7	0,3	0,2	1,4	—	0,2	—	—	—
11	16	—	44	—	—	—	19,5	4,2	2,5	2,5	2,8	54,9	1,1	8,8	1,5	—	1,1	0,4	0,1	0,2	—	0,4	—	—	—
22	14	—	19	—	—	—	20,5	2,7	2,7	7,2	1,2	41,0	5,3	10,2	2,7	—	5,4	0,5	0,2	0,2		0,2	—	—	—
62	**226**	—	**95**	—	—	—	**23,3**	**3,8**	**2,3**	**3,8**	**2,2**	**45,4**	**3,1**	**10,2**	**1,8**	—	**2,6**	**0,4**	**0,2**	**0,6**	—	**0,3**	—	—	—
11	12	—	5	—	—	—	5,7	0,5	0,7	1,9	2,0	28,1	1,8	1,0	56,8	—	1,2	0,1	0,1	0,1	—	0,0	—	—	—
20	23	—	8	—	—	—	12,8	0,7	0,7	3,4	1,5	45,1	1,1	3,7	29,6	—	1,0	0,1	0,1	0,2	—	0,0	—	—	—
17	15	—	19	—	—	—	7,3	0,5	0,8	0,8	0,4	40,6	4,7	4,8	38,6	—	0,9	0,1	0,2	0,1	—	0,2	—	—	—
21	32	—	4	—	—	—	5,9	1,2	0,6	0,9	0,4	35,5	2,6	1,8	49,9	—	0,9	0,0	0,1	0,2	—	0,0	—	—	—
4	8	—	3	—	—	—	31,6	1,0	2,5	0,8	1,4	32,9	1,0	1,0	27,1	—	0,4	0,1	0,1	0,1	—	0,0	—	—	—
22	29	—	30	—	—	—	8,4	0,7	0,6	1,0	1,7	25,9	1,1	1,6	57,6	—	0,7	0,1	0,2	0,2	—	0,2	—	—	—
12	19	—	15	—	—	—	24,1	2,3	1,0	1,7	0,6	45,0	1,6	1,4	20,8	—	1,1	0,1	0,1	0,1	—	0,1	—	—	—
24	23	—	40	—	—	—	11,3	2,1	1,7	3,7	2,2	31,4	1,7	2,2	41,3	—	1,2	0,1	0,3	0,3	—	0,5	—	—	—
10	13	—	19	—	—	—	9,2	1,5	0,6	3,4	0,8	25,6	1,2	0,8	55,2	—	1,2	0,1	0,1	0,1	—	0,2	—	—	—
29	130	—	37	—	—	—	8,7	1,3	1,2	0,8	0,5	48,1	2,4	2,6	32,0	—	0,6	0,0	0,3	1,2	—	0,3	—	—	—
6	9	—	8	—	—	—	5,0	0,8	0,5	0,6	0,4	36,7	1,1	1,9	51,9	—	0,8	0,0	0,1	0,1		0,1	—	—	—

b) Abstimmungs-

Verwaltungsbezirk	Gültige insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Deutsche Haus- und Grundbesitzerpartei
Niederbayern (Fortsetzung)													
Mallersdorf	10802	1253	98	119	121	99	4299	235	361	3953	—	193	11
Passau	15217	2693	107	138	186	161	6422	102	646	4582	—	97	12
Pfarrkirchen	15589	1260	101	132	103	119	4230	230	277	8892	—	147	12
Regen	9523	3400	484	86	345	233	2004	118	216	2437	—	111	32
Rottenburg	8364	439	105	81	95	47	3218	110	424	3740	—	67	4
Straubing	9153	820	50	42	132	57	2607	94	197	4953	—	162	10
Viechtach	7518	1128	67	53	111	179	3320	94	102	2356	—	83	2
Vilsbiburg	14378	1075	84	75	71	84	6696	612	838	4577	—	112	8
Vilshofen	16218	1898	193	141	354	313	4584	182	152	8023	—	165	10
Wegscheid	5999	414	77	86	35	71	2906	81	152	2131	—	27	4
Wolfstein	10736	1703	87	114	181	71	4695	240	312	3159	—	62	8
Bezirksämter	**249182**	**30441**	**2911**	**2209**	**3910**	**2761**	**90776**	**4470**	**6304**	**101337**	—	**2374**	**184**
Niederbayern	**285550**	**38898**	**4277**	**3064**	**5303**	**3564**	**107286**	**5595**	**10030**	**101998**	—	**3327**	**320**
Pfalz													
Kreisunmittelbare Städte													
Frankenthal	12395	5454	133	1888	1074	750	1975	466	317	117	3	93	—
Kaiserslautern	27595	9955	335	3861	2227	1906	3762	3396	1023	23	29	343	—
Landau i. d. Pfalz	7086	953	132	1479	308	690	1790	626	795	11	34	107	—
Ludwigshafen a. Rhein	46759	18880	809	5065	4729	2274	8648	2154	1385	33	75	822	—
Neustadt a. d. Haardt	10658	3013	388	1646	729	871	1728	846	1145	8	8	120	—
Pirmasens	21568	4784	1460	3446	4097	921	2936	422	2953	18	11	103	—
Speyer	13043	4185	249	1808	821	591	3625	845	395	35	14	51	—
Zweibrücken	8003	2004	166	1143	380	297	1166	865	1230	115	10	170	—
Kreisunmittelbare Städte	**147107**	**49228**	**3672**	**20336**	**14365**	**8300**	**25630**	**9620**	**9243**	**360**	**184**	**1809**	—
Bezirksämter													
Bergzabern	16835	3240	1034	2762	178	416	6111	374	1029	1169	35	110	—
Dürkheim	12665	2993	110	3475	292	962	3468	694	449	41	6	81	—
Frankenthal	23648	9688	157	3922	1126	1030	5020	291	762	1390	12	91	—
Germersheim	24385	4725	1093	2604	467	365	11885	397	1055	1272	45	162	—
Kaiserslautern	13997	5114	131	2290	631	468	3476	308	417	558	9	64	—
B.A. Außensitz Landstuhl	10755	1427	71	1594	1042	99	4471	457	532	875	3	35	—
Kirchheimbolanden	11460	3871	96	2807	191	612	2018	434	1008	172	27	70	—
Kusel	16570	4549	266	3282	2140	484	1307	815	1490	1675	31	84	—
B.A. Außensitz Waldmohr	6781	1742	31	377	1181	75	1939	359	200	820	1	19	—
Landau i. d. Pfalz	24066	3514	1510	4099	418	717	11048	211	1038	1162	44	100	—
Ludwigshafen a. Rhein	18400	7413	235	3151	1922	661	3754	405	374	47	6	144	—
Neustadt a. d. Haardt	16182	4801	615	2504	911	439	4558	893	825	22	17	124	—
Pirmasens	23184	4590	356	1623	1034	231	10924	205	1416	2400	24	81	—
Rockenhausen	13580	3527	359	2776	585	547	2184	336	792	2045	24	170	—
Speyer	10437	2992	102	372	768	117	5350	223	84	292	5	48	—
Zweibrücken	12275	3605	123	585	779	130	2973	561	964	2257	12	75	—
Bezirksämter	**255220**	**67791**	**6289**	**38223**	**13665**	**7353**	**80486**	**6963**	**12435**	**16197**	**301**	**1458**	—
Pfalz	**402327**	**117019**	**9961**	**58559**	**28030**	**15653**	**106116**	**16583**	**21678**	**16557**	**485**	**3267**	—
Oberpfalz													
Kreisunmittelbare Städte													
Amberg	12652	3414	613	110	160	307	6132	388	876	97	—	59	22
Neumarkt i. d. OPf.	3974	972	291	71	176	215	1839	53	188	60	—	91	8
Regensburg	35907	8927	1789	628	1092	3387	16284	577	1452	468	—	782	79
Schwandorf i. Bay.	3897	1269	57	44	202	223	1673	133	204	36	—	45	7
Weiden	8808	3001	498	180	100	318	3204	303	794	147	—	216	18
Kreisunmittelbare Städte	**65238**	**17583**	**3248**	**1033**	**1730**	**4450**	**29132**	**1454**	**3514**	**808**	—	**1193**	**134**
Bezirksämter													
Amberg	13329	1883	568	91	126	103	9413	69	249	748	—	43	3
Beilngries	6231	187	314	42	65	143	4260	63	160	894	—	86	3

ergebnis (Fortsetzung)

Stimmen auf: Aufwertungs- und Aufbaupartei, Freier Bund e.V.	Stimmen auf: Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei, Bayerischer Aufwertungsblock)	Stimmen auf: Christlicher Volksdienst	Stimmen auf: Bayernpartei gegen Berliner Zentralisation	Stimmen auf: Alte Kommunistische Partei	Stimmen auf: Unabhängige Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Stimmen auf: Fränkisches Landvolk	Von 100 gültigen Stimmen treffen auf: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokrat. Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratollei	Deutsche Haus- u. Grundbesitzerpartei	Aufwertungs- u. Aufbaupartei, Freier Bund e.V.	Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei, Bayerischer Aufwertungsblock)	Christlicher Volksdienst	Bayernpartei gegen Berliner Zentralisation	Alte Kommunistische Partei	Unabhängige Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Fränkisches Landvolk
Niederbayern (Fortsetzung)																									
24	20	—	16	—	—	—	11,6	0,9	1,1	1,1	0,9	39,8	2,2	3,3	36,6	—	1,8	0,1	0,2	0,2	—	0,2	—	—	—
26	30	—	15	—	—	—	17,7	0,7	0,9	1,2	1,1	42,2	0,7	4,2	30,1	—	0,6	0,1	0,2	0,2	—	0,1	—	—	—
18	61	—	7	—	—	—	8,1	0,6	0,8	0,7	0,8	27,1	1,5	1,8	57,0	—	0,9	0,1	0,1	0,4	—	0,1	—	—	—
17	26	—	14	—	—	—	35,7	5,1	0,9	3,6	2,4	21,0	1,2	2,3	25,6	—	1,2	0,3	0,2	0,3	—	0,2	—	—	—
9	17	—	8	—	—	—	5,2	1,3	1,0	1,1	0,6	38,5	1,3	5,1	44,7	—	0,8	0,0	0,1	0,2	—	0,1	—	—	—
12	12	—	5	—	—	—	9,0	0,5	0,5	1,4	0,6	28,5	1,0	2,2	54,1	—	1,8	0,1	0,1	0,1	—	0,1	—	—	—
5	7	—	11	—	—	—	15,0	0,9	0,7	1,5	2,4	44,2	1,2	1,4	31,3	—	1,1	0,0	0,1	0,1	—	0,1	—	—	—
43	86	—	17	—	—	—	7,5	0,6	0,5	0,5	0,6	46,6	4,3	5,8	31,8	—	0,8	0,0	0,3	0,6	—	0,1	—	—	—
146	40	—	17	—	—	—	11,7	1,2	0,9	2,2	1,9	28,3	1,1	0,9	49,5	—	1,0	0,1	0,9	0,2	—	0,1	—	—	—
3	7	—	5	—	—	—	6,9	1,3	1,4	0,6	1,2	48,4	1,4	2,5	35,5	—	0,5	0,1	0,0	0,1	—	0,1	—	—	—
62	33	—	9	—	—	—	15,9	0,8	1,1	1,7	0,6	43,7	2,2	2,9	29,4	—	0,6	0,1	0,6	0,3	—	0,1	—	—	—
541	**652**	—	**312**	—	—	—	**12,2**	**1,2**	**0,9**	**1,6**	**1,1**	**36,4**	**1,8**	**2,5**	**40,7**	—	**0,9**	**0,1**	**0,2**	**0,3**	—	**0,1**	—	—	—
603	**878**	—	**407**	—	—	—	**13,6**	**1,5**	**1,1**	**1,9**	**1,2**	**37,6**	**2,0**	**3,5**	**35,7**	—	**1,2**	**0,1**	**0,2**	**0,3**	—	**0,1**	—	—	—
Pfalz																									
—	—	85	—	17	23	—	44,0	1,1	15,2	8,7	6,1	15,9	3,8	2,6	0,9	0,0	0,7	—	—	—	0,7	—	0,1	0,2	—
—	—	366	—	268	101	—	36,1	1,2	14,0	8,1	6,9	13,6	12,3	3,7	0,1	0,1	1,2	—	—	—	1,3	—	1,0	0,4	—
—	—	144	—	8	9	—	13,5	1,9	20,9	4,3	9,7	25,3	8,8	11,2	0,2	0,5	1,5	—	—	—	2,0	—	0,1	0,1	—
—	—	1152	—	687	46	—	40,4	1,7	10,8	10,1	4,9	18,5	4,6	2,9	0,1	0,2	1,7	—	—	—	2,5	—	1,5	0,1	—
—	—	112	—	34	10	—	28,3	3,6	15,5	6,8	8,2	16,2	7,9	10,7	0,1	0,1	1,1	—	—	—	1,1	—	0,3	0,1	—
—	—	289	—	110	18	—	22,2	6,8	16,0	19,0	4,3	13,6	1,9	13,7	0,1	0,0	0,5	—	—	—	1,3	—	0,5	0,1	—
—	—	159	—	247	18	—	32,1	1,9	13,9	6,3	4,5	27,8	6,5	3,0	0,3	0,1	0,4	—	—	—	1,2	—	1,9	0,1	—
—	—	358	—	91	8	—	25,0	2,1	14,3	4,8	3,7	14,6	10,8	15,4	1,4	0,1	2,1	—	—	—	4,5	—	1,1	0,1	—
—	—	**2665**	—	**1462**	**233**	—	**33,5**	**2,5**	**13,8**	**9,8**	**5,6**	**17,4**	**6,5**	**6,3**	**0,3**	**0,1**	**1,2**	—	—	—	**1,8**	—	**1,0**	**0,2**	—
—	—	361	—	12	4	—	19,3	6,1	16,4	1,1	2,5	36,3	2,2	6,1	6,9	0,2	0,7	—	—	—	2,1	—	0,1	0,0	—
—	—	72	—	15	7	—	23,6	0,9	27,4	2,3	7,6	27,4	5,5	3,5	0,3	0,1	0,6	—	—	—	0,6	—	0,1	0,1	—
—	—	106	—	39	14	—	41,0	0,7	16,6	4,8	4,3	21,2	1,2	3,2	5,9	0,0	0,4	—	—	—	0,4	—	0,2	0,1	—
—	—	238	—	61	16	—	19,4	4,5	10,7	1,9	1,5	48,7	1,6	4,3	5,2	0,2	0,7	—	—	—	1,0	—	0,2	0,1	—
—	—	248	—	264	19	—	36,5	0,9	16,4	4,5	3,3	24,8	2,2	3,0	4,0	0,1	0,5	—	—	—	1,8	—	1,9	0,1	—
—	—	58	—	87	4	—	13,3	0,7	14,8	9,7	0,9	41,6	4,3	5,0	8,1	0,0	0,3	—	—	—	0,5	—	0,8	0,0	—
—	—	69	—	76	9	—	33,8	0,8	24,5	1,7	5,3	17,6	3,8	8,8	1,5	0,2	0,6	—	—	—	0,6	—	0,7	0,1	—
—	—	83	—	356	8	—	27,5	1,6	19,8	12,9	2,9	7,9	4,9	9,0	10,1	0,2	0,5	—	—	—	0,5	—	2,1	0,1	—
—	—	18	—	18	1	—	25,7	0,5	5,5	17,4	1,1	28,6	5,3	2,9	12,1	0,0	0,3	—	—	—	0,3	—	0,3	0,0	—
—	—	178	—	21	6	—	14,6	6,3	17,0	1,8	3,0	45,9	0,9	4,3	4,8	0,2	0,4	—	—	—	0,7	—	0,1	0,0	—
—	—	201	—	82	5	—	40,3	1,3	17,1	10,4	3,6	20,4	2,2	2,0	0,3	0,0	0,8	—	—	—	1,1	—	0,5	0,0	—
—	—	277	—	183	13	—	29,7	3,8	15,5	5,6	2,7	28,2	5,5	5,1	0,1	0,1	0,8	—	—	—	1,7	—	1,1	0,1	—
—	—	258	—	37	5	—	19,8	1,5	7,0	4,5	1,0	47,1	0,9	6,1	10,4	0,1	0,3	—	—	—	1,1	—	0,2	0,0	—
—	—	134	—	95	6	—	26,0	2,6	20,4	4,3	4,0	16,1	2,5	5,8	15,1	0,2	1,3	—	—	—	1,0	—	0,7	0,0	—
—	—	26	—	51	7	—	28,7	1,0	3,6	7,3	1,1	51,3	2,1	0,8	2,8	0,0	0,5	—	—	—	0,2	—	0,5	0,1	—
—	—	117	—	91	3	—	29,4	1,0	4,8	6,3	1,1	24,2	4,6	7,9	18,4	0,1	0,6	—	—	—	0,9	—	0,7	0,0	—
—	—	**2444**	—	**1488**	**127**	—	**26,6**	**2,5**	**15,0**	**5,3**	**2,9**	**31,5**	**2,7**	**4,9**	**6,3**	**0,1**	**0,6**	—	—	—	**1,0**	—	**0,6**	**0,0**	—
—	—	**5109**	—	**2950**	**360**	—	**29,1**	**2,5**	**14,5**	**7,0**	**3,9**	**26,4**	**4,1**	**5,4**	**4,1**	**0,1**	**0,8**	—	—	—	**1,3**	—	**0,7**	**0,1**	—
Oberpfalz																									
—	—	457	17	—	—	—	27,0	4,8	0,9	1,3	2,4	48,4	3,1	6,9	0,8	—	0,5	0,2	—	—	3,6	0,1	—	—	—
—	—	9	1	—	—	—	24,5	7,3	1,8	4,4	5,4	46,3	1,3	4,8	1,5	—	2,3	0,2	—	—	0,2	0,0	—	—	—
—	—	385	57	—	—	—	24,9	5,0	1,7	3,0	9,4	45,4	1,6	4,0	1,3	—	2,2	0,2	—	—	1,1	0,2	—	—	—
—	—	—	4	—	—	—	32,6	1,5	1,1	5,2	5,7	42,9	3,4	5,2	0,9	—	1,2	0,2	—	—	—	0,1	—	—	—
—	—	23	6	—	—	—	34,1	5,7	2,0	1,1	3,6	36,4	3,4	9,0	1,7	—	2,4	0,2	—	—	0,3	0,1	—	—	—
—	—	**874**	**85**	—	—	—	**27,0**	**5,0**	**1,6**	**2,7**	**6,8**	**44,7**	**2,2**	**5,4**	**1,2**	—	**1,8**	**0,2**	—	—	**1,3**	**0,1**	—	—	—
—	—	12	21	—	—	—	14,1	4,3	0,7	0,9	0,8	70,6	0,5	1,9	5,6	—	0,3	0,0	—	—	0,1	0,2	—	—	—
—	—	14	—	—	—	—	3,0	5,0	0,7	1,0	2,3	68,4	1,0	2,6	14,3	—	1,4	0,1	—	—	0,2	—	—	—	—

b) Abstimmungs-

Verwaltungsbezirk	Gültige												
	insgesamt	davon treffen											
		Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund[1])	Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei. Beamtengruppe Kratoffel	Deutsche Haus- und Grundbesitzerpartei
Oberpfalz (Fortsetzung)													
Burglengenfeld	11172	2381	130	150	1637	119	5403	112	162	898	—	152	8
Cham	11199	1313	88	124	506	272	3504	174	228	4849	—	84	16
Eschenbach	11177	2188	868	88	30	128	6845	152	293	483	—	80	1
Kemnath	10392	2036	378	142	56	107	5166	102	746	1397	—	149	11
Nabburg	7611	623	163	63	87	111	4702	65	329	1363	—	88	2
Neumarkt i. d. OPf.	11476	307	1026	140	125	138	7661	99	138	1697	—	83	5
Neunburg vorm Wald	5971	694	78	73	40	74	3617	279	41	1012	—	37	8
Neustadt a. d. Wald-Naab	11834	2917	662	94	79	121	5702	293	562	1206	—	134	8
Oberviechtach	5206	275	110	65	35	52	2818	34	134	1628	—	47	—
Parsberg	13944	836	165	128	55	301	7584	113	156	4502	—	86	4
Regensburg	12279	1337	134	91	177	240	5876	121	221	3975	—	79	8
Riedenburg	6146	342	79	79	28	98	3956	91	74	1331	—	40	4
Roding	10205	710	74	87	245	122	5519	163	191	3001	—	70	8
Stadtamhof	12021	2669	215	137	892	353	5937	128	154	1392	—	102	12
Sulzbach	9425	1473	4208	60	509	139	2107	77	495	60	—	29	8
Tirschenreuth	16834	3694	419	295	249	238	9431	270	927	894	—	350	18
Vohenstrauß	8695	1505	288	64	57	95	4420	82	479	1585	—	102	8
Waldmünchen	5886	649	134	53	49	97	3197	64	84	1516	—	32	6
Bezirksämter	**201033**	**28019**	**10101**	**2066**	**5047**	**3051**	**107118**	**2551**	**5823**	**34431**	—	**1873**	**141**
Oberpfalz	**266271**	**45602**	**13349**	**3099**	**6777**	**7501**	**136250**	**4005**	**9337**	**35239**	—	**3066**	**275**
Oberfranken													
Kreisunmittelbare Städte													
Bamberg	24410	5274	1707	319	364	820	10080	1450	3347	108	36	678	93
Bayreuth	18974	7996	4149	276	212	485	901	404	3479	56	37	585	30
Coburg	13603	4059	3617	284	166	932	462	91	3055	16	582	139	77
Forchheim	4993	1125	109	28	16	167	2283	299	749	12	11	89	19
Hof	22867	10396	3394	372	598	1464	845	989	3382	46	37	325	508
Kulmbach	6740	2877	841	150	64	342	282	129	1637	16	9	81	35
Marktredwitz	3720	1028	211	94	351	73	546	145	507	9	6	207	23
Neustadt b. Coburg	4140	1697	115	244	401	77	8	27	1429	7	51	45	13
Rodach b. Coburg	1266	715	158	55	10	48	6	10	145	5	91	—	17
Selb	5377	1652	287	112	1529	303	195	526	436	23	3	58	17
Kreisunmittelbare Städte	**106090**	**36819**	**14588**	**1934**	**3711**	**4711**	**15608**	**4070**	**18166**	**298**	**863**	**2207**	**832**
Bezirksämter													
Bamberg I	13476	1471	108	44	56	185	10422	158	523	348	8	105	2
Bamberg II	13318	2115	157	54	240	174	8931	274	319	820	3	154	6
Bayreuth	13471	4770	6115	74	116	179	923	352	489	207	15	107	5
Berneck i. Fichtelgeb.	7907	3641	2522	88	114	178	220	128	687	114	14	56	15
Coburg	18070	7980	6199	115	356	365	82	69	2359	48	397	28	16
Ebermannstadt	10600	581	2262	117	55	115	6059	183	575	349	11	77	5
Forchheim	15361	844	3115	57	58	159	9980	192	397	130	9	118	1
Höchstadt a. d. Aisch	13249	1676	2627	51	62	188	6782	106	505	850	10	150	6
Hof	11537	5205	3400	131	586	410	165	226	849	207	14	114	55
Kronach	17322	5768	1417	272	512	469	6166	138	2077	257	15	105	24
Kulmbach	12929	4384	6776	59	50	159	102	84	890	91	11	78	1
Lichtenfels	16858	4288	1177	138	229	444	7643	191	1491	542	35	199	72
Münchberg	13536	4769	3353	230	237	1885	129	471	1387	67	7	159	51
Naila	11735	4865	2155	175	665	534	102	480	1852	153	19	142	25
Pegnitz	12304	1815	3210	148	39	177	5702	129	374	376	12	101	21
Rehau	8980	3539	2748	149	766	328	201	221	634	63	12	184	19
Stadtsteinach	7521	2028	1727	49	35	256	2141	55	945	124	10	44	3
Staffelstein	9562	498	1127	69	80	132	5654	250	713	728	62	113	3
Teuschnitz	10288	4864	564	286	750	149	2839	212	334	137	3	64	14
Wunsiedel	20994	9561	3892	506	906	402	1051	1158	1961	172	31	312	77
Bezirksämter	**259018**	**74662**	**54651**	**2812**	**5912**	**6888**	**75294**	**5077**	**19361**	**5783**	**698**	**2410**	**421**
Oberfranken	**365108**	**111481**	**69239**	**4746**	**9623**	**11599**	**90902**	**9147**	**37527**	**6081**	**1561**	**4617**	**1253**

[1]) In Oberfranken: Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund (Deutsche Bauernpartei).

ergebnis (Fortsetzung)

Stimmen auf							Von 100 gültigen Stimmen treffen auf																		
Aufwertungs- und Aufbaupartei, Freier Bund e.V.	Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei, Bayerischer Aufwertungsblock)	Christlicher Volksdienst	Bayernpartei gegen Berliner Zentralsalon	Alte Kommunistische Partei	Unabhängige Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Fränkisches Landvolk	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokrat. Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstand-bund[1]	Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Deutsche Haus- u. Grundbesitzerpartei	Aufwertungs- u. Aufbaupartei, Freier Bund e.V.	Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei, Bayerischer Aufwertungsblock)	Christlicher Volksdienst	Bayernpartei gegen Berliner Zentralsalon	Alte Kommunistische Partei	Unabhängige Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Fränkisches Landvolk
Oberpfalz (Fortsetzung)																									
—	—	11	9	—	—	—	21,3	1,2	1,3	14,6	1,1	48,4	1,0	1,4	8,0	—	1,4	0,1	—	—	0,1	0,1	—	—	—
—	—	24	17	—	—	—	11,7	0,8	1,1	4,5	2,4	31,3	1,6	2,0	43,3	—	0,8	0,1	—	—	0,2	0.2	—	—	—
—	—	11	10	—	—	—	19,6	7,8	0,8	0,3	1,1	61,2	1.4	2,6	4,3	—	0,7	0,0	—	—	0,1	0,1	—	—	—
—	—	89	13	—	—	—	19,6	3,6	1,4	0,5	1,0	49,7	1.0	7,2	13.5	—	1,4	0,1	—	—	0,9	0,1	—	—	—
—	—	7	8	—	—	—	8,2	2,1	0,8	1,1	1,5	61,8	0,9	4,3	17,9	—	1,2	0,0	—	—	0,1	0,1	—	—	—
—	—	50	7	—	—	—	2,7	8,9	1,2	1,1	1,2	66,8	0,9	1,2	14,8	—	0,7	0,0	—	—	0,4	0,1	—	—	—
—	—	12	6	—	—	—	11,6	1,3	1,2	0,7	1,2	60,6	4,7	0,7	17,0	—	0,6	0,1	—	—	0,2	0,1	—	—	—
—	—	45	11	—	—	—	24,6	5,6	0,8	0,7	1,0	48,2	2,5	4,7	10,2	—	1,1	0,1	—	—	0,4	0,1	—	—	—
—	—	1	7	—	—	—	5.3	2,1	1,2	0,7	1,0	54,1	0,7	2,6	31,3	—	0,9	—	—	—	0,0	0,1	—	—	—
—	—	8	6	—	—	—	6,0	1,2	0,9	0,4	2,2	54,4	0,8	1,1	32.3	—	0,6	0,0	—	—	0,1	0,0	—	—	—
—	—	6	14	—	—	—	10,9	1,1	0,7	1,4	2,0	47,9	1,0	1,8	32,4	—	0,6	0,1	—	—	0,0	0,1	—	—	—
—	—	7	17	—	—	—	5,6	1,3	1,3	0,4	1,6	64,4	1,5	1,2	21.6	—	0,6	0,1	—	—	0,1	0,3	—	—	—
—	—	4	11	—	—	—	7,0	0,7	0,8	2,4	1,2	54,1	1,6	1,9	29,4	—	0,7	0,1	—	—	0.0	0,1	—	—	—
—	—	9	21	—	—	—	22,2	1,8	1,1	7,4	2,9	49,4	1,1	1,3	11,6	—	0,8	0,1	—	—	0,1	0,2	—	—	—
—	—	257	3	—	—	—	15,6	44,7	0,6	5,4	1,5	22,4	0,8	5,3	0,6	—	0,3	0,1	—	—	2,7	0,0	—	—	—
—	—	33	16	—	—	—	21,9	2,5	1,8	1,5	1,4	56,0	1,6	5,5	5,3	—	2,1	0,1	—	—	0,2	0,1	—	—	—
—	—	5	5	—	—	—	17,3	3,3	0,7	0,7	1,1	50,8	0,9	5,5	18,2	—	1,2	0,1	—	—	0,1	0,1	—	—	—
—	—	1	4	—	—	—	11,0	2,3	0,9	0,8	1,7	54,3	1,1	1,4	25,8	—	0,5	0,1	—	—	0,0	0,1	—	—	—
—	—	**606**	**206**	—	—	—	14,0	5,0	1,0	2,5	1,5	53,3	1,3	2,9	17,1	—	0,9	0,1	—	—	0,3	0,1	—	—	—
—	—	**1480**	**291**	—	—	—	17,1	5,0	1,2	2,5	2,8	51,2	1,5	3,5	13,2	—	1,2	0,1	—	—	0,6	0,1	—	—	—
Oberfranken																									
—	17	85	32	—	—	—	21,6	7,0	1,3	1,5	3,4	41,3	5,9	13,7	0,4	0,2	2,8	0,4	—	0,1	0,3	0,1	—	—	—
—	30	324	10	—	—	—	42,1	21,9	1,4	1,1	2,6	4,7	2,1	18,3	0,3	0,2	3,1	0,2	—	0,2	1,7	0,1	—	—	—
—	17	99	7	—	—	—	29,8	26,6	2,1	1,2	6,8	3,4	0,7	22 5	0,1	4,3	1,0	0,6	—	0,1	0,7	0,1	—	—	—
—	—	83	3	—	—	—	22,5	2,2	0,6	0,3	3,3	45,7	6,0	15,0	0,2	0,2	1,8	0,4	—	—	1,7	0,1	—	—	—
—	26	472	13	—	—	—	45,5	14,8	1,6	2,6	6,4	3,7	4,3	14,8	0,2	0,2	1,4	2,2	—	0.1	2,1	0,1	—	—	—
—	7	264	6	—	—	—	42,7	12,5	2,2	1,0	5,1	4,2	1,9	24,3	0,2	0,1	1,2	0,5	—	0,1	3,9	0,1	—	—	—
—	4	495	21	—	—	—	27,6	5,7	2,5	9,4	2,0	14,7	3,9	13,6	0,2	0,2	5,6	0,6	—	0,1	13,3	0,6	—	—	—
—	3	21	2	—	—	—	41,0	2,8	5,9	9,7	1,9	0,2	0,6	34,5	0,2	1,2	1,1	0,3	—	0,1	0,5	0,0	—	—	—
—	—	6	—	—	—	—	56,5	12,5	4,3	0,8	3,8	0,5	0,8	11,4	0,4	7,2	—	1,3	—	—	0,5	—	—	—	—
—	5	215	16	—	—	—	30,7	5,4	2,1	28,4	5,6	3,6	9,8	8,1	0,4	0,1	1,1	0,3	—	0,1	4,0	0,3	—	—	—
—	**109**	**2064**	**110**	—	—	—	34,7	13,8	1,8	3,5	4,4	14,7	3,8	17,1	0,3	0,8	2,1	0,8	—	0,1	2,0	0,1	—	—	—
—	4	22	20	—	—	—	10,9	0,8	0,3	0,4	1,4	77,3	1,2	3,9	2,6	0,1	0,8	0,0	—	0,0	0,2	0.1	—	—	—
—	8	44	19	—	—	—	15,9	1,2	0,4	1,8	1,3	67.1	2,1	2,4	6,2	0,0	1,1	0,0	—	0,1	0,3	0,1	—	—	—
—	5	94	20	—	—	—	35,4	45,4	0,6	0,9	1,3	6,9	2,6	3,6	1,5	0,1	0,8	0,0	—	0,0	0,7	0,2	—	—	—
—	3	124	3	—	—	—	46,0	31,9	1,1	1,4	2,3	2,8	1,6	8,7	1,5	0.2	0,7	0,2	—	0,0	1,6	0,0	—	—	—
—	8	41	7	—	—	—	44,2	34,3	0,6	2,0	2,0	0,4	0,4	13,1	0,3	2,2	0,2	0,1	—	0,0	0,2	0,0	—	—	—
—	6	195	10	—	—	—	5,5	21,3	1,1	0,5	1,1	57,2	1,7	5,4	3,3	0,1	0,7	0,1	—	0,1	1,8	0,1	—	—	—
—	10	283	8	—	—	—	5,5	20,3	0,4	0,4	1,0	65,0	1,2	2,6	0,8	0,1	0,8	0,0	—	0,1	1,8	0,0	—	—	—
—	15	208	13	—	—	—	12,7	19,8	0,4	0,5	1,4	51,2	0,8	3,8	6,4	0,1	1,1	0,0	—	0,1	1,6	0,1	—	—	—
—	20	141	14	—	—	—	45,1	29,5	1,1	5,1	3,5	1,4	2,0	7,4	1,8	0,1	1,0	0,5	—	0,2	1,2	0,1	—	—	—
—	26	67	9	—	—	—	33,3	8,2	1,6	2,9	2,7	35,6	0,8	12,0	1,5	0,1	0,6	0,1	—	0,1	0,4	0,1	—	—	—
—	14	229	1	—	—	—	33,9	52,4	0,5	0,4	1,2	0,8	0,6	6,9	0,7	0,1	0,6	0,0	—	0,1	1,8	0,0	—	—	—
—	26	355	28	—	—	—	25,4	7,0	0.8	1,4	2,6	45,3	1,1	8,9	3,2	0,2	1,2	0,4	—	0,2	2,1	0,2	—	—	—
—	13	771	7	—	—	—	35,2	24.8	1,7	1,8	13,9	0,9	3,5	10,2	0,5	0,1	1,2	0,4	—	0,1	5,7	0,0	—	—	—
—	15	549	4	—	—	—	41,4	18,4	1.5	5,7	4,5	0,9	4,1	15,8	1,3	0,2	1,2	0,2	—	0,1	4,7	0,0	—	—	—
—	4	183	13	—	—	—	14,8	26,1	1,2	0,3	1,4	46,3	1,1	3,0	3,1	0,1	0,8	0,2	—	0,0	1,5	0,1	—	—	—
—	12	96	8	—	—	—	39,4	30,6	1,7	8,5	3.7	2,2	2,5	7,1	0,7	0,1	2,0	0,2	—	0,1	1,1	0,1	—	—	—
—	4	88	12	—	—	—	27,0	23,0	0,6	0,5	3,4	28,5	0,7	12,6	1,6	0,1	0,6	0,0	—	0,1	1,2	0,1	—	—	—
—	16	85	32	—	—	—	5,2	11,8	0,7	0,8	1,4	59,1	2,6	7,5	7,6	0.7	1,2	0,0	—	0,2	0,9	0,3	—	—	—
—	10	49	13	—	—	—	47,3	5,5	2,8	7,3	1,5	27,6	2,1	3.2	1,3	0,0	0,6	0,1	—	0,1	0,5	0,1	—	—	—
—	27	913	25	—	—	—	45,5	18,5	2,4	4,3	1,9	5,0	5.5	9,4	0,8	0,2	1,5	0,4	—	0,1	4,4	0,1	—	—	—
—	**246**	**4537**	**266**	—	—	—	28,8	21,1	1,1	2,3	2,6	29,1	2,0	7,5	2,2	0,3	0,9	0,2	—	0,1	1,7	0,1	—	—	—
—	**355**	**6601**	**376**	—	—	—	30,5	19,0	1,3	2,6	3,2	24,9	2,5	10,3	1,7	0,4	1,3	0,3	—	0,1	1,8	0,1	—	—	—

b) Abstimmungs-

Verwaltungsbezirk	Gültige insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung); Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Deutsche Haus- und Grundbesitzerpartei
Mittelfranken													
Kreisunmittelbare Städte													
Ansbach	9840	2828	1604	132	58	505	770	805	1778	36	232	350	42
Dinkelsbühl	2443	470	353	33	2	154	400	408	403	14	4	77	3
Eichstätt	3851	473	227	54	38	121	2440	65	291	49	9	63	1
Erlangen	15838	7093	1893	398	235	1164	1687	416	1277	38	39	399	99
Fürth	40139	20215	4005	1200	1977	2960	2233	2620	2529	59	116	499	102
Nürnberg	218949	92867	22896	5682	14951	11867	19415	13905	22681	412	1095	2725	363
Rothenburg ob d. Tauber	4834	1552	933	99	26	552	265	415	350	50	15	261	24
Schwabach	6239	2597	719	82	186	727	361	556	485	34	31	77	19
Weißenburg i. Bay.	4309	1348	471	36	268	242	321	641	326	16	143	256	14
Kreisunmittelbare Städte	**306442**	**129443**	**33101**	**7716**	**17741**	**18292**	**27892**	**19831**	**30120**	**708**	**1684**	**4707**	**667**
Bezirksämter													
Ansbach	16354	957	11052	85	26	443	492	558	1368	127	264	224	7
Dinkelsbühl	12011	1456	7690	41	21	270	832	380	758	153	170	94	1
Eichstätt	11206	949	163	79	298	126	6791	155	259	2284	22	62	—
Erlangen	6235	2140	2401	82	102	138	570	212	236	68	21	58	10
Feuchtwangen	13153	549	6673	63	25	178	4174	138	747	61	23	98	3
Fürth	14229	4705	5683	142	276	234	255	1232	526	192	37	102	15
Gunzenhausen	15350	441	8179	82	159	456	2138	180	1403	804	614	120	10
Hersbruck	10754	2678	4898	157	123	256	263	740	802	141	73	146	17
Hilpoltstein	11752	398	1628	87	62	202	7403	465	608	580	70	102	4
Lauf	12981	4730	2625	235	632	586	2146	1011	484	140	42	114	46
Neustadt a. d. Aisch	14087	1620	7777	49	50	368	173	571	2185	466	29	205	9
Nürnberg	10988	4144	3259	140	275	326	450	871	698	123	39	162	23
Rothenburg ob d. Tauber	9857	231	7552	46	8	104	431	86	924	64	38	72	1
Scheinfeld	7715	493	2576	67	29	243	1831	130	1086	878	36	81	3
Schwabach	15743	4874	5978	122	133	500	1924	743	687	260	27	102	21
Uffenheim	14408	750	9270	99	29	313	541	138	1659	431	58	207	14
Weißenburg i. Bay.	13632	1984	5827	95	91	434	2907	249	767	194	220	230	15
Bezirksämter	**210455**	**33099**	**93231**	**1671**	**2339**	**5177**	**33321**	**7859**	**15197**	**6966**	**1783**	**2179**	**199**
Mittelfranken	**516897**	**162542**	**126332**	**9387**	**20080**	**23469**	**61213**	**27690**	**45317**	**7674**	**3467**	**6886**	**866**
Unterfranken													
Kreisunmittelbare Städte													
Aschaffenburg	15596	4259	946	392	379	1226	6811	452	750	31	9	266	26
Bad Kissingen	4129	561	442	302	39	394	1830	47	350	8	7	115	10
Kitzingen	5278	1615	343	151	34	405	1028	261	472	610	6	96	11
Schweinfurt	19387	8401	1349	1141	733	1107	3480	1324	1258	131	20	309	24
Würzburg	42156	10375	3100	1668	1351	4327	15703	626	2794	143	97	1634	82
Kreisunmittelbare Städte	**86546**	**25211**	**6180**	**3654**	**2536**	**7459**	**28852**	**2710**	**5624**	**923**	**139**	**2420**	**153**
Bezirksämter													
Alzenau i. UFr.	12091	3971	215	93	595	457	6093	62	112	156	12	187	5
Aschaffenburg	15424	5946	172	140	624	304	7757	88	106	116	4	123	3
Brückenau	5557	761	814	69	292	307	2507	301	96	155	12	63	1
Ebern	9248	565	1902	57	58	156	4302	260	1025	402	159	294	4
Gemünden	5991	713	318	68	114	422	3125	36	209	699	27	118	10
Gerolzhofen	13472	874	1291	89	55	543	6776	386	249	1429	22	129	7
Hammelburg	8910	700	114	37	59	207	6619	54	139	753	13	52	1
Haßfurt	13259	2043	507	83	124	265	7012	916	383	1469	14	166	14
Hofheim i. UFr.	7540	785	1096	55	48	270	2821	92	1028	1124	46	59	5
Karlstadt	13464	1195	257	88	206	507	9181	164	113	914	9	383	5
Kissingen	14418	1895	506	63	60	268	10619	74	154	584	9	90	3
Kitzingen	13299	1757	3104	68	58	373	4014	252	746	2246	44	102	8
Königshofen i. Grabfeld	7275	241	2665	33	54	125	2841	130	353	754	3	33	2
Lohr	8789	2667	234	91	172	281	4723	33	132	204	11	100	9
Marktheidenfeld	12053	1674	1397	62	208	259	5636	315	438	1646	30	249	1
Mellrichstadt	6469	502	524	56	64	320	4357	43	57	406	6	56	2
Miltenberg	8269	1952	339	146	495	333	4115	150	104	93	13	452	13
Neustadt a. d. Saale	9870	722	89	58	37	624	7797	138	43	238	3	73	1

ergebnis (Fortsetzung)

Stimmen auf: Aufwertungs- und Aufbaupartei, Freier Bund e.V.	Stimmen auf: Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei, Bayerischer Aufwertungsblock)	Stimmen auf: Christlicher Volksdienst	Stimmen auf: Bayernpartei gegen Berliner Zentralisation	Stimmen auf: Alte Kommunistische Partei	Stimmen auf: Unabhängige Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Stimmen auf: Fränkisches Landvolk	Von 100 gültigen Stimmen treffen auf: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokrat. Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratoffel	Deutsche Haus- u. Grundbesitzerpartei	Aufwertungs- u. Aufbaupartei, Freier Bund e.V.	Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei, Bayerischer Aufwertungsblock)	Christlicher Volksdienst	Bayernpartei gegen Berliner Zentralisation	Alte Kommunistische Partei	Unabhängige Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Fränkisches Landvolk
													Mittelfranken												
—	—	642	58	—	—	—	28,7	16,3	1,4	0,6	5,1	7,8	8,2	18,1	0,4	2,4	3,5	0,4	—	—	6,5	0,6	—	—	—
—	—	121	1	—	—	—	19,2	14,4	1,4	0,1	6,3	16,4	16,7	16,5	0,6	0,2	3,1	0,1	—	—	5,0	0,0	—	—	—
—	—	13	7	—	—	—	12,3	5,9	1,4	1,0	3,1	63,4	1,7	7,6	1,3	0,2	1,6	0,0	—	—	0,3	0,2	—	—	—
—	—	1089	11	—	—	—	44,8	11,9	2,5	1,5	7,4	10,7	2,6	8,1	0,2	0,2	2,5	0,6	-	—	6,9	0,1	—	—	—
—	—	1584	40	—	—	—	50,4	10,0	3,0	4,9	7,4	5,6	6,5	6,3	0,1	0,3	1,2	0,3	-	—	3,9	0,1	—	—	—
—	—	9928	162	—	—	—	42,4	10,5	2,6	6,8	5,4	8,9	6,3	10,4	0,2	0,5	1,2	0,2	—	—	4,5	0,1	—	—	—
—	—	290	2	—	—	—	32,1	19,3	2,1	0,5	11,4	5,5	8,6	7,2	1,0	0,3	5,4	0,5	—	—	6,0	0,1	—	—	—
—	—	364	1	—	—	—	41,6	11,5	1,3	3,0	11,7	5,8	8,9	7,8	0,6	0,5	1,2	0,3	—	—	5,8	0,0	—	—	—
—	—	225	2	—	—	—	31,3	10,9	0,8	6,2	5,6	7,5	14,9	7,6	0,4	3,3	5,9	0,3	—	—	5,2	0,1	—	—	—
—	—	**14256**	**284**	—	—	—	**42,2**	**10,8**	**2,5**	**5,8**	**6,0**	**9,1**	**6,5**	**9,8**	**0,2**	**0,6**	**1,5**	**0,2**	—	—	**4,7**	**0,1**	—	—	—
—	—	740	11	—	—	—	5,8	67,6	0,5	0,2	2,7	3,0	3,4	8,4	0,8	1,6	1,4	0,0	—	—	4,5	0,1	—	—	—
—	—	143	2	—	—	—	12,1	64,0	0,3	0,2	2,3	6,9	3,2	6,3	1,3	1,4	0,8	0,0	—	—	1,2	0,0	—	—	—
—	—	18	—	—	—	—	8,5	1,4	0,7	2,7	1,1	60,6	1,4	2,3	20,4	0,2	0,5	—	—	—	0,2	—	—	—	—
—	—	195	2	—	—	—	34,3	38,5	1,3	1,7	2,2	9,2	3,4	3,8	1,1	0,3	0,9	0,2	—	—	3,1	0,0	-	—	—
—	—	403	18	—	—	—	4,2	50,7	0,5	0,2	1,4	31,7	1,0	5,7	0,5	0,2	0,7	0,0	—	—	3,1	0,1	—	—	—
—	—	821	9	—	—	—	33,1	39,9	1,0	1,9	1,6	1,8	8,7	3,7	1,3	0,3	0,7	0,1	—	—	5,8	0,1	—	—	—
—	—	760	4	—	—	—	2,9	53,3	0,5	1,0	3,0	13,9	1,2	9,1	5,2	4,0	0,8	0,1	—	—	5,0	0,0	—	—	—
—	—	441	19	—	—	—	24,9	45,5	1,5	1,1	2,4	2,4	6,9	7,4	1,3	0,7	1,4	0,2	—	—	4,1	0,2	—	—	—
—	—	140	3	—	—	—	3,4	13,9	0,7	0,5	1,7	63,0	4,0	5,2	4,9	0,6	0,9	0,0	—	—	1,2	0,0	—	—	—
—	—	184	6	—	—	—	36,4	20,2	1,8	4,9	4,5	16,5	7,8	3,7	1,1	0,3	0,9	0,4	—	—	1,4	0,1	—	—	—
—	—	585	—	—	—	—	11,5	55,2	0,3	0,4	2,6	1,2	4,1	15,5	3,3	0,2	1,5	0,1	—	—	4,1	—	—	—	—
—	—	473	5	—	—	—	37,7	29,7	1,3	2,5	3,0	4,1	7,9	6,3	1,1	0,4	1,5	0,2	—	—	4,3	0,0	—	—	—
—	—	300	—	—	—	—	2,3	76,6	0,5	0,1	1,1	4,4	0,9	9,4	0,6	0,4	0,7	0,0	—	—	3,0	—	—	—	—
—	—	262	—	—	—	—	6,4	33,4	0,9	0,4	3,1	23,7	1,7	14,1	11,4	0,5	1,0	0,0	—	—	3,4	—	—	—	—
—	—	359	13	—	—	—	31,0	38,0	0,8	0,8	3,2	12,2	4,7	4,4	1,6	0,2	0,6	0,1	—	—	2,3	0,1	—	—	—
—	—	898	1	—	—	—	5,2	64,3	0,7	0,2	2,2	3,8	1,0	11,5	3,0	0,4	1,4	0,1	—	—	6,2	0,0	—	—	—
—	—	607	12	—	—	—	14,6	42,8	0,7	0,7	3,2	21,3	1,8	5,6	1,4	1,6	1,7	0,1	—	—	4,4	0,1	—	—	—
—	—	**7329**	**105**	—	—	—	**15,7**	**44,3**	**0,8**	**1,1**	**2,5**	**15,8**	**3,7**	**7,2**	**3,3**	**0,9**	**1,0**	**0,1**	—	—	**3,5**	**0,1**	—	—	—
—	—	**21585**	**389**	—	—	—	**31,4**	**24,4**	**1,8**	**3,9**	**4,5**	**11,8**	**5,4**	**8,8**	**1,5**	**0,7**	**1,3**	**0,2**	—	—	**4,2**	**0,1**	—	—	—
													Unterfranken												
—	—	45	—	—	—	4	27,3	6,1	2,5	2,4	7,9	43,7	2,9	4,8	0,2	0,0	1,7	0,2	—	—	0,3	—	—	—	0,0
—	—	23	—	1	—	—	13,6	10,7	7,3	0,9	9,6	44,3	1,1	8,5	0,2	0,2	2,8	0,2	—	—	0,6	—	0,0	—	—
—	—	244	—	2	—	—	30,6	6,5	2,9	0,7	7,7	19,5	4,9	8,9	11,6	0,1	1,8	0,2	—	—	4,6	—	0,0	—	—
—	—	93	—	12	—	5	43,3	7,0	5,9	3,8	5,7	17,9	6,8	6,5	0,7	0,1	1,6	0,1	—	—	0,5	—	0,1	—	0,0
—	—	157	—	65	—	34	24,6	7,4	3,9	3,2	10,3	37,2	1,5	6,6	0,3	0,2	3,9	0,2	—	—	0,4	—	0,2	—	0,1
—	—	**562**	—	**80**	—	**43**	**29,1**	**7,1**	**4,2**	**2,9**	**8,6**	**33,3**	**3,1**	**6,5**	**1,1**	**0,2**	**2,8**	**0,2**	—	—	**0,7**	—	**0,1**	—	**0,1**
—	—	21	—	7	—	105	32,8	1,8	0,8	4,9	3,8	50,4	0,5	0,9	1,3	0,1	1,5	0,0	—	—	0,2	—	0,1	—	0,9
—	—	16	—	4	—	21	38,6	1,1	0,9	4,0	2,0	50,3	0,6	0,7	0,8	0,0	0,8	0,0	—	—	0,1	—	0,0	—	0,1
—	—	86	—	1	—	92	13,7	14,7	1,2	5,3	5,5	45,1	5,4	1,7	2,8	0,2	1,1	0,0	—	—	1,6	—	0,0	—	1,7
—	—	37	—	8	—	19	6,1	20,6	0,6	0,6	1,7	46,5	2,8	11,1	4,4	1,7	3,2	0,0	—	—	0,4	—	0,1	—	0,2
—	—	104	—	11	—	17	11,9	5,3	1,1	1,9	7,0	52,2	0,6	3,5	11,7	0,4	2,0	0,2	—	—	1,7	—	0,2	—	0,3
—	—	127	—	5	—	1490	6,5	9,6	0,7	0,4	4,0	50,3	2,9	1,8	10,6	0,2	1,0	0,1	—	—	0,9	—	0,0	—	11,0
—	—	133	—	1	—	28	7,9	1,3	0,4	0,7	2,3	74,3	0,6	1,5	8,5	0,1	0,6	0,0	—	—	1,5	—	0,0	—	0,3
—	—	76	—	5	—	182	15,4	3,8	0,6	0,9	2,0	52,9	6,9	2,9	11,1	0,1	1,3	0,1	—	—	0,6	—	0,0	—	1,4
—	—	46	—	1	—	64	10,4	14,6	0,7	0,6	3,6	37,4	1,2	13,6	14,9	0,6	0,8	0,1	—	—	0,6	—	0,0	—	0,9
—	—	52	—	9	—	381	8,9	1,9	0,7	1,5	3,8	68,2	1,2	0,8	6,8	0,1	2,8	0,0	—	—	0,4	—	0,1	—	2,8
—	—	14	—	3	—	76	13,1	3,5	0,4	0,4	1,9	73,7	0,5	1,1	4,1	0,1	0,6	0,0	-	—	0,1	—	0,0	—	0,5
—	—	328	—	6	—	193	13,2	23,3	0,5	0,4	2,8	30,2	1,9	5,6	16,9	0,3	0,8	0,1	—	—	2,5	—	0,0	—	1,5
—	—	24	—	2	—	15	3,3	36,6	0,5	0,7	1,7	39,0	1,8	4,9	10,4	0,1	0,5	0,0	—	—	0,3	—	0,0	—	0,2
—	—	105	—	3	—	24	30,4	2,7	1,0	2,0	3,2	53,7	0,4	1,5	2,3	0,1	1,1	0,1	—	—	1,2	—	0,0	—	0,3
—	—	35	—	9	—	94	13,9	11,6	0,5	1,7	2,1	46,8	2,6	3,6	13,7	0,2	2,1	0,0	—	—	0,3	—	0,1	—	0,8
—	—	40	—	2	—	34	7,8	8,1	0,9	1,0	4,9	67,4	0,6	0,9	6,3	0,1	0,9	0,0	—	—	0,6	—	0,0	—	0,5
—	—	29	—	9	—	26	23,6	4,1	1,8	6,0	4,0	49,8	1,8	1,2	1,1	0,2	5,5	0,2	—	—	0,3	—	0,1	—	0,3
—	—	7	—	1	—	39	7,3	0,9	0,6	0,4	6,3	79,0	1,4	0,4	2,4	0,1	0,7	0,0	—	—	0,1	—	0,0	—	0,4

b) Abstimmungs-

Verwaltungsbezirk	Gültige insgesamt	davon treffen: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Deutsche Haus- und Grundbesitzerpartei
Unterfranken (Fortsetzung)													
Obernburg	12248	3258	252	99	240	717	7236	90	61	200	7	50	6
Ochsenfurt	12321	1841	1311	126	60	349	7352	116	260	636	47	107	7
Schweinfurt	17775	2616	603	186	263	482	10116	271	331	1990	13	119	8
Würzburg	22182	7052	1103	137	1017	578	10566	65	185	1008	18	222	12
Bezirksämter	**249924**	**43730**	**18813**	**1904**	**4903**	**8147**	**135565**	**4036**	**6324**	**17222**	**522**	**3227**	**127**
Unterfranken	**336470**	**68941**	**24993**	**5558**	**7439**	**15606**	**164417**	**6746**	**11948**	**18145**	**661**	**5647**	**280**
Schwaben													
Kreisunmittelbare Städte													
Augsburg	81600	30142	5428	1819	4561	2625	24659	3963	5653	233	80	1062	116
Dillingen	3102	375	88	17	10	114	1837	241	60	179	2	168	2
Donauwörth	2158	287	116	65	20	101	953	263	111	105	4	106	4
Günzburg	2652	707	120	40	49	52	940	202	307	182	4	41	—
Kaufbeuren	4741	1500	677	124	107	69	1709	129	166	105	2	117	5
Kempten	9911	2608	925	493	166	322	3021	462	1068	183	27	380	36
Lindau (Bodensee)	5815	1366	1341	243	91	150	1259	345	374	371	10	166	10
Memmingen	6731	1769	342	107	240	155	1070	1193	796	348	12	96	8
Neuburg a. d. Donau	3267	508	182	42	103	78	1382	454	346	116	3	30	3
Neu-Ulm	5694	1889	771	280	103	289	1347	339	357	39	7	175	10
Nördlingen	4160	1140	491	97	36	213	454	308	175	800	18	216	17
Kreisunmittelbare Städte	**129831**	**42291**	**10481**	**3327**	**5486**	**4168**	**38631**	**7899**	**9413**	**2661**	**169**	**2577**	**211**
Bezirksämter													
Augsburg	11717	3634	677	195	344	194	4919	484	372	713	14	91	12
Dillingen	15019	2411	921	117	67	222	6041	273	278	4448	15	151	6
Donauwörth	12228	1110	1426	111	83	128	5170	330	202	3372	8	214	14
Füssen	9051	1814	318	165	228	111	2889	816	256	2161	10	78	6
Günzburg	12782	2509	364	76	133	283	3227	376	211	5366	9	173	5
Illertissen	9266	1605	126	63	125	112	1794	206	227	4658	5	299	7
Kaufbeuren	10690	798	118	70	80	103	4427	138	110	4690	8	92	1
Kempten	15874	1881	151	183	331	146	5401	338	342	6640	12	277	26
Krumbach	10993	863	270	81	103	161	3405	575	100	5290	8	111	1
Lindau (Bodensee)	12659	1229	317	134	65	205	5595	566	777	3488	14	152	16
Markt Oberdorf	11534	339	145	107	26	115	4452	93	392	5578	22	133	5
Memmingen	14399	832	198	63	114	132	5706	430	676	5871	11	140	10
Mindelheim	17355	1352	387	111	51	172	4824	168	147	9672	25	318	18
Neuburg a. d. Donau	12584	724	985	81	151	94	6249	275	233	3599	22	123	3
Neu-Ulm	8603	1504	326	93	120	95	1851	347	93	3977	3	106	3
Nördlingen	14172	656	2324	47	29	155	3670	47	517	6356	20	127	5
Schwabmünchen	9335	1237	554	94	77	67	3536	284	106	3219	8	98	1
Sonthofen	17928	2559	838	490	281	297	5750	1886	469	4690	21	384	14
Wertingen	8110	430	424	63	93	139	3007	205	225	3407	8	74	6
Zusmarshausen	7101	401	287	95	57	149	3805	219	268	1744	2	39	7
Bezirksämter	**241400**	**27888**	**11156**	**2439**	**2558**	**3080**	**85718**	**8056**	**6001**	**88939**	**245**	**3180**	**166**
Schwaben	**371231**	**70179**	**21637**	**5766**	**8044**	**7248**	**124349**	**15955**	**15414**	**91600**	**414**	**5757**	**377**
Zusammenstellung													
Oberbayern	769090	188289	36861	19345	40546	24131	255430	20087	51864	104810	1327	11211	946
Niederbayern	285550	38898	4277	3064	5303	3564	107286	5595	10030	101998	—	3327	320
Pfalz	402327	117019	9961	58559	28030	15653	106116	16583	21678	16557	485	3267	—
Oberpfalz	266271	45602	13349	3099	6777	7501	136250	4005	9337	35239	—	3066	275
Oberfranken	365108	111481	69239	4746	9623	11599	90902	9147	37527	6081	1561	4617	1253
Mittelfranken	516897	162542	126332	9387	20080	23469	61213	27690	45317	7674	3467	6886	866
Unterfranken	336470	68941	24993	5558	7439	15606	164417	6746	11948	18145	661	5647	280
Schwaben	371231	70179	21637	5766	8044	7248	124349	15955	15414	91600	414	5757	377
Staat	**3312944**	**802951**	**306649**	**109524**	**125842**	**108771**	**1045963**	**105808**	**203115**	**382104**	**7915**	**43778**	**4317**

ergebnisse (Fortsetzung)

Stimmen auf							Von 100 gültigen Stimmen treffen auf																		
Aufwertungs- und Aufbaupartei, Freier Bund e.V.	Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei, Bayerischer Aufwertungsblock)	Christlicher Volksdienst	Bayernpartei gegen Berliner Zentralisation	Alte Kommunistische Partei	Unabhängige Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Fränkisches Landvolk	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokrat. Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	Deutsche Haus- u. Grundbesitzerpartei	Aufwertungs- u. Aufbaupartei, Freier Bund e.V.	Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei, Bayerischer Aufwertungsblock)	Christlicher Volksdienst	Bayernpartei gegen Berliner Zentralisation	Alte Kommunistische Partei	Unabhängige Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Fränkisches Landvolk
Unterfranken (Fortsetzung)																									
—	—	12	—	3	—	17	26,6	2,1	0,8	2,0	5,9	59,1	0,7	0,5	1,6	0,1	0,4	0,0	—	—	0,1	—	0,0	—	0,1
—	—	35	—	4	—	70	14,9	10,6	1,0	0,5	2,8	59,7	0,9	2,1	5,2	0,4	0,9	0,1	—	—	0,3	—	0,0	—	0,6
—	—	11	—	4	—	762	14,7	3,4	1,0	1,5	2,7	56,9	1,5	1,9	11,2	0,1	0,7	0,0	—	—	0,1	—	0,0	—	4,3
—	—	55	—	4	—	160	31,8	5,0	0,6	4,6	2,6	47,6	0,3	0,8	4,5	0,1	1,0	0,1	—	—	0,3	—	0,0	—	0,7
—	**—**	**1393**	**—**	**102**	**—**	**3909**	**17,5**	**7,5**	**0,8**	**2,0**	**3,2**	**54,2**	**1,6**	**2,5**	**6,9**	**0,2**	**1,3**	**0,1**	**—**	**—**	**0,6**	**—**	**0,0**	**—**	**1,6**
—	**—**	**1955**	**—**	**182**	**—**	**3952**	**20,5**	**7,4**	**1,6**	**2,2**	**4,6**	**48,9**	**2,0**	**3,5**	**5,4**	**0,2**	**1,7**	**0,1**	**—**	**—**	**0,6**	**—**	**0,1**	**—**	**1,2**
Schwaben																									
42	294	874	49	—	—	—	36,9	6,7	2,2	5,6	3,2	30,2	4,8	6,9	0,3	0,1	1,3	0,1	0,1	0,4	1,1	0,1	—	—	—
3	—	1	5	—	—	—	12,1	2,8	0,5	0,3	3,7	59,2	7,8	1,9	5,8	0,1	5,4	0,1	0,1	—	0,0	0,2	—	—	—
6	4	13	—	—	—	—	13,3	5,4	3,0	0,9	4,7	44,1	12,2	5,1	4,9	0,2	4,9	0,2	0,3	0,2	0,6	—	—	—	—
3	1	1	3	—	—	—	26,7	4,5	1,5	1,8	2,0	35,4	7,6	11,6	6,9	0,2	1,6	—	0,1	0,0	0,0	0,1	—	—	—
7	7	13	4	—	—	—	31,6	14,3	2,6	2,3	1,5	36,0	2,7	3,5	2,2	0,1	2,5	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	—	—	—
74	16	67	63	—	—	—	26,3	9,3	5,0	1,7	3,2	30,5	4,7	10,8	1,8	0,3	3,8	0,4	0,7	0,2	0,7	0,6	—	—	—
17	12	26	14	—	—	—	23,5	23,1	4,2	1,6	2,6	21,6	5,9	6,4	6,4	0,2	3,2	0,2	0,3	0,2	0,4	0,2	—	—	—
7	26	555	7	—	—	—	26,3	5,1	1,6	3,6	2,3	15,9	17,7	11,8	5,2	0,2	1,4	0,1	0,1	0,4	8,2	0,1	—	—	—
2	7	6	5	—	—	—	15,5	5,6	1,3	3,1	2,4	42,3	13,9	10,6	3,5	0,1	0,9	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	—	—	—
18	16	40	14	—	—	—	33,2	13,5	4,9	1,8	5,1	23,6	6,0	6,3	0,7	0,1	3,1	0,2	0,3	0,3	0,7	0,2	—	—	—
9	8	177	1	—	—	—	27,4	11,8	2,3	0,9	5,1	10,9	7,4	4,2	19,2	0,5	5,2	0,4	0,2	0,2	4,3	0,0	—	—	—
188	**391**	**1773**	**165**	**—**	**—**	**—**	**32,6**	**8,1**	**2,6**	**4,2**	**3,2**	**29,8**	**6,1**	**7,2**	**2,0**	**0,1**	**2,0**	**0,2**	**0,1**	**0,3**	**1,4**	**0,1**	**—**	**—**	**—**
12	20	29	7	—	—	—	31,0	5,8	1,7	2,9	1,6	42,0	4,1	3,2	6,1	0,1	0,8	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	—	—	—
21	20	12	16	—	—	—	16,1	6,1	0,8	0,5	1,5	40,2	1,8	1,9	29,6	0,1	1,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	—	—	—
9	18	22	11	—	—	—	9,1	11,7	0,9	0,7	1,0	42,3	2,7	1,6	27,6	0,1	1,7	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	—	—	—
18	135	24	22	—	—	—	20,0	3,5	1,8	2,5	1,2	31,9	9,0	2,8	23,9	0,1	0,9	0,1	0,2	1,5	0,3	0,3	—	—	—
13	20	11	6	—	—	—	19,6	2,8	0,6	1,0	2,2	25,2	2,9	1,7	42,0	0,1	1,4	0,0	0,1	0,2	0,1	0,1	—	—	—
11	12	9	7	—	—	—	17,3	1,4	0,7	1,3	1,2	19,4	2,2	2,4	50,3	0,1	3,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	—	—	—
27	14	4	10	—	—	—	7,5	1,1	0,6	0,7	1,0	41,4	1,3	1,0	43,9	0,1	0,9	0,0	0,3	0,1	0,0	0,1	—	—	—
100	18	10	18	—	—	—	11,8	1,0	1,2	2,1	0,9	34,0	2,1	2,2	41,8	0,1	1,7	0,2	0,6	0,1	0,1	0,1	—	—	—
5	8	6	6	—	—	—	7,8	2,5	0,7	0,9	1,5	31,0	5,2	0,9	48,1	0,1	1,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	—	—	—
29	52	11	9	—	—	—	9,7	2,5	1,1	0,5	1,6	44,2	4,5	6,1	27,6	0,1	1,2	0,1	0,2	0,4	0,1	0,1	—	—	—
86	28	4	9	—	—	—	2,9	1,3	0,9	0,2	1,0	38,6	0,8	3,4	48,4	0,2	1,2	0,1	0,7	0,2	0,0	0,1	—	—	—
13	45	144	14	—	—	—	5,8	1,4	0,4	0,8	0,9	39,6	3,0	4,6	40,8	0,1	1,0	0,1	0,1	0,3	1,0	0,1	—	—	—
16	15	31	48	—	—	—	7,8	2,2	0,6	0,3	1,0	27,8	1,0	0,8	55,7	0,2	1,8	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	—	—	—
12	13	13	7	—	—	—	5,8	7,8	0,6	1,2	0,8	49,6	2,2	1,8	28,6	0,2	1,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	—	—	—
16	34	25	10	—	—	—	17,5	3,8	1,1	1,4	1,1	21,5	4,1	1,1	46,2	0,0	1,2	0,0	0,2	0,4	0,3	0,1	—	—	—
10	26	176	7	—	—	—	4,6	16,4	0,3	0,2	1,1	25,9	0,3	3,7	44,8	0,2	0,9	0,0	0,1	0,2	1,2	0,1	—	—	—
10	38	2	4	—	—	—	13,3	5,9	1,0	0,8	0,7	37,9	3,0	1,1	34,5	0,1	1,1	0,0	0,1	0,4	0,0	0,1	—	—	—
83	135	11	20	—	—	—	14,2	4,7	2,7	1,6	1,7	32,1	10,5	2,6	26,2	0,1	2,1	0,1	0,5	0,7	0,1	0,1	—	—	—
6	6	6	11	—	—	—	5,3	5,2	0,8	1,1	1,7	37,1	2,5	2,8	42,0	0,1	0,9	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	—	—	—
7	13	4	4	—	—	—	5,6	4,0	1,3	0,8	2,1	53,6	3,1	3,8	24,6	0,0	0,5	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	—	—	—
504	**670**	**554**	**246**	**—**	**—**	**—**	**11,6**	**4,6**	**1,0**	**1,1**	**1,3**	**35,5**	**3,3**	**2,5**	**36,8**	**0,1**	**1,3**	**0,1**	**0,2**	**0,3**	**0,2**	**0,1**	**—**	**—**	**—**
692	**1061**	**2327**	**411**	**—**	**—**	**—**	**18,9**	**5,8**	**1,6**	**2,2**	**1,9**	**33,5**	**4,3**	**4,1**	**24,7**	**0,1**	**1,6**	**0,1**	**0,2**	**0,3**	**0,6**	**0,1**	**—**	**—**	**—**
Zusammenstellung																									
2311	3471	4810	3651	—	—	—	24,5	4,8	2,5	5,3	3,1	33,2	2,6	6,7	13,6	0,2	1,5	0,1	0,3	0,5	0,6	0,5	—	—	—
603	878	—	407	—	—	—	13,6	1,5	1,1	1,9	1,2	37,6	2,0	3,5	35,7	—	1,2	0,1	0,2	0,3	—	0,1	—	—	—
—	—	5109	—	2950	360	—	29,1	2,5	14,5	7,0	3,9	26,4	4,1	5,4	4,1	0,1	0,8	—	—	—	1,3	—	0,7	0,1	—
—	—	1480	291	—	—	—	17,1	5,0	1,2	2,5	2,8	51,2	1,5	3,5	13,2	—	1,2	0,1	—	—	0,6	0,1	—	—	—
—	355	6601	376	—	—	—	30,5	19,0	1,3	2,6	3,2	24,9	2,5	10,3	1,7	0,4	1,3	0,3	—	0,1	1,8	0,1	—	—	—
—	—	21585	389	—	—	—	31,4	24,4	1,8	3,9	4,5	11,8	5,4	8,8	1,5	0,7	1,3	0,2	—	—	4,2	0,1	—	—	—
—	—	1955	—	182	—	3952	20,5	7,4	1,6	2,2	4,6	48,9	2,0	3,5	5,4	0,2	1,7	0,1	—	—	0,6	—	0,1	—	1,2
692	1061	2327	411	—	—	—	18,9	5,8	1,6	2,2	1,9	33,5	4,3	4,1	24,7	0,1	1,6	0,1	0,2	0,3	0,6	0,1	—	—	—
3606	**5765**	**43867**	**5525**	**3132**	**360**	**3952**	**24,2**	**9,3**	**3,3**	**3,8**	**3,3**	**31,6**	**3,2**	**6,1**	**11,5**	**0,2**	**1,3**	**0,2**	**0,1**	**0,2**	**1,3**	**0,2**	**0,1**	**0,0**	**0,1**

c) Verteilung der Abgeordnetensitze auf die Wahlvorschläge und Beruf der bayerischen Landtagsabgeordneten

Wahlkreis	Nach Art. 41 LWG. festgesetzte Sitze	Auf die Wahlkreise entfallene Sitze und Landesabgeordnetensitze	Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge						
			Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Bayerische Volkspartei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund
Oberbayern	25	25	6¹)	1	1	2¹)	9	2	4
Niederbayern	12	12	2	—	—	—	5	—	5
Pfalz	14	14	4	1	2	1	4¹)	1	1
Oberpfalz	10	10	2	1	—	—	6	—	1
Oberfranken mit Coburg . . .	12	12	4	3	—	1	3	1	—
Mittelfranken	15	15	5¹)	4	1	1	2	2	—
Unterfranken	12	12	3	1	—	—	6	1	1
Schwaben	13	13	3	1	—	—	5	1	3
Landesabgeordnete	—	15	5	1	—	—	6¹)	1	2
Zusammen	**113**	**128**	**34**	**13**	**4**	**5**	**46**	**9**	**17**
Nach Berufen gehören an:									
Landwirtschaft	.	34	1	7	1	—	12	1	12
Handel, Industrie und Gewerbe									
a) Unternehmer, Direktoren	.	12	4	—	—	—	4	1	3
b) Handwerksgehilfen, Arbeiter, Angestellte	.	9	4¹)	—	—	4	—	1	—
Beamte (einschl. Lehrer) und Geistliche	.	40	7¹)	3	2	—	23¹)	4	1
Freie Berufe									
a) Rechtsanwälte, Ärzte . .	.	3	—	1	1	—	—	1	—
b) Schriftsteller, Redakteure, Partei- und Verbandsbeamte u. dgl.	.	26	18	2	—	—	5	—	1
Sonstige Berufe	.	4	—	—	—	1²)	2¹)	1	—

¹) Darunter 1 Frau. ²) Frau.

d) Abstimmungsergebnisse in 41 Gemeinden (9 kreisunmittelbaren Städten und 32 mittelbaren Gemeinden) mit getrennter Abstimmung für Männer und Frauen

Partei	Gültige Stimmen					
	insgesamt	%	davon			
			Männer	%	Frauen	%
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	64 573	32,2	35 729	36,4	28 844	28,1
Deutschnationale Volkspartei	12 365	6,2	5 399	5,5	6 966	6,8
Deutsche Volkspartei	5 885	2,9	2 795	2,8	3 090	3,0
Kommunistische Partei	8 677	4,3	5 585	5,7	3 092	3,0
Deutsche Demokratische Partei	10 125	5,0	5 379	5,5	4 746	4,6
Bayerische Volkspartei	63 911	31,8	24 321	24,8	39 590	38,5
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	8 722	4,4	4 664	4,8	4 058	4,0
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	13 887	6,9	7 912	8,1	5 975	5,8
Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	4 237	2,1	2 503	2,5	1 734	1,7
Der Völkische Block (Deutschvölkische Freiheitsbewegung)	446	0,2	232	0,2	214	0,2
Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	3 787	1,9	1 845	1,9	1 942	1,9
Sonstige Parteien	4 259	2,1	1 764	1,8	2 495	2,4
Zusammen	**200 874**	**100**	**98 128**	**100**	**102 746**	**100**

3. Kreiswahlen am 20. Mai 1928*)

(„Zeitschrift")

a) Wahlberechtigte und Wähler

Kreis	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine			Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein			Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt		
		insgesamt	hievon		insgesamt	hievon			insgesamt	hievon	
			Männer	Frauen		Männer	Frauen			Männer	Frauen
Oberbayern	1 684 766	1 074 827	498 678	576 149	786 492	391 177	395 315	63,8	73,3	78,7	68,7
Niederbayern	755 769	428 361	202 085	226 276	294 131	151 941	142 190	56,7	68,7	75,2	62,9
Pfalz	931 755	587 122	280 901	306 221	415 206	220 605	194 601	63,0	70,8	78,7	63,6
Oberpfalz	629 190[1])	361 255	169 914	191 341	274 879	139 173	135 706	57,4	76,2	82,0	71,0
Oberfranken	757 515	474 800	221 698	253 102	373 759	186 569	187 190	62,7	78,9	84,4	74,1
Mittelfranken	998 458[2])	661 791	307 922	353 869	527 987	258 914	269 073	66,3	80,1	84,4	76,3
Unterfranken	762 744	469 608	222 582	247 026	343 586	174 857	168 729	61,6	73,2	78,7	68,3
Schwaben	859 397	521 923	247 020	274 903	379 889	194 347	185 542	60,7	72,8	78,8	67,5
Staat	**7 379 594**	**4 579 687**	**2 150 800**	**2 428 887**	**3 395 929**	**1 717 583**	**1 678 346**	**62,1**	**74,3**	**80,0**	**69,2**

¹) Die Ortschaft Wappeltshofen, Gemeinde Häuselstein, Bez.-Amt Neumarkt i. d. OPf. mit insgesamt 72 Einwohnern wurde zuf. M.-E. v. 19. Oktober 1927 No. 3003 c 110 mit Wirksamkeit vom 1. April 1928 ab der Gemeinde Eismannsberg, Bez.-Amt Nürnberg, Mittelfranken einverleibt; die Zahl der Wohnbevölkerung im Kreis Oberpfalz zeigt darum gegenüber dem Wahlkreis Oberpfalz einen Unterschied von 72 Einwohnern.

²) Die zuf. M.E. vom 19. Oktober 1927 Nr. 3003c110 mit Wirksamkeit vom 1. April 1928 ab der Gemeinde Eismannsberg, Bez.-Amt Nürnberg einverleibte Ortschaft Wappeltshofen (bisher zum Bez.-Amt Neumarkt i. d. OPf. gehörig) mit insgesamt 72 Einwohnern ist nach der Stimmkreiseinteilung (GVBl. Nr. 5 vom 14. Februar 1924) im Wahlkreis Oberpfalz mitenthalten; die Zahl der Wohnbevölkerung im Kreis Mittelfranken zeigt darum gegenüber dem Wahlkreis Mittelfranken einen Unterschied von 72 Einwohnern.

b) Abstimmungsergebnis

Vortrag	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Staat
Gültige Stimmen insgesamt	761 952	283 410	399 155	265 655	361 457	511 886	331 638	367 241	3 282 394
Davon treffen auf									
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	189 233	38 844	116 683	45 439	111 595	161 578	67 978	69 792	801 142
Deutschnationale Volkspartei	36 701	4 484	11 556	15 768	69 652	127 566	26 315	21 426	313 468
Deutsche Volkspartei	19 552	3 526	59 831	3 759	6 057	9 183	5 680	6 343	113 931
Kommunistische Partei	40 799	5 373	27 856	6 967	9 455	19 897	7 379	8 078	125 804
Deutsche Demokratische Partei	21 373	3 200	15 601	8 387	11 841	23 663	15 857	7 206	107 128
Bayerische Volkspartei	259 275	107 151	105 617	136 850	90 502	60 646	164 318	125 293	1 049 652
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	20 045	5 971	15 044	4 358	8 719	27 530	7 183	17 456	106 306
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpart. (Hitlerbewegung)	51 832	10 268	20 947	8 760	35 626	44 281	11 558	15 162	198 434
Bayer. Bauern- und Mittelstandsbund (Deutsche Bauernpartei)	103 428	99 656	16 172	32 622	6 613	7 984	16 268	90 283	373 026
Völkischer Block	1 332	—	466	—	—	—	—	—	1 798
Volksrecht-Partei (Reichspart. für Volksrecht u. Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei, Beamtengruppe Kratofiel	12 902	3 578	3 085	2 745	4 434	6 904	5 024	6 202	44 874
Christlicher Volksdienst	5 480	—	—	—	6 963	22 050	—	—	34 493
Alte Kommunistische Partei	—	—	2 939	—	—	—	—	—	2 939
Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands	—	—	395	—	—	—	—	—	395
Fränkisches Landvolk	—	—	—	—	—	—	4 078	—	4 078
Handwerk und Gewerbe	—	—	2 963	—	—	—	—	—	2 963
Bund der Stromabnehmer	—	—	—	—	—	604	—	—	604
Bezirksinteressen Kötzting und Bogen	—	1 359	—	—	—	—	—	—	1 359

*) Die Verteilung der Kreisvertreter auf die Wahlvorschläge und Beruf der Kreisvertreter siehe S. 640.

4. Bezirkswahlen am 20. Mai 1928

(„Zeitschrift“)

a) Wahlberechtigte und Wähler

Bezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine			Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein			Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt		
		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Oberbayern											
Aibling	27 397	16 742	8 068	8 674	12 352	6 326	6 026	61,1	74,0	78,7	69,6
Aichach	30 114	16 612	7 723	8 889	13 351	6 529	6 822	55,2	80,4	84,6	76,8
Altötting	43 116	26 269	12 476	13 793	20 278	10 119	10 159	60,9	77,4	81,4	73,8
Berchtesgaden	27 888	16 666	7 561	9 105	10 922	5 490	5 432	59,8	65,7	72,9	59,8
Dachau	31 656	18 521	8 984	9 537	13 680	7 011	6 669	58,5	73,9	78,0	70,0
Ebersberg	29 321	17 768	8 815	8 953	12 730	6 906	5 824	60,6	71,7	78,5	65,0
Erding	44 877	26 793	13 137	13 656	19 165	10 361	8 804	59,7	71,8	79,1	64,8
Freising	35 985	20 608	10 182	10 426	15 641	8 366	7 275	57,3	76,0	82,2	69,9
Friedberg	20 618	11 970	5 710	6 260	9 101	4 671	4 430	58,1	76,1	81,9	70,8
Fürstenfeldbruck	32 326	20 266	9 971	10 295	13 962	7 558	6 404	62,7	69,0	75,9	62,3
Garmisch	24 622	15 699	7 479	8 220	10 191	5 313	4 878	63,8	65,0	71,1	59,4
Ingolstadt	29 295	16 147	7 781	8 366	10 970	5 842	5 128	55,1	68,0	75,1	61,3
Landsberg	27 648	16 205	7 829	8 376	11 298	6 165	5 133	58,6	70,0	78,9	61,3
Laufen	37 564	21 144	10 061	11 083	16 413	8 273	8 140	56,3	77,9	82,5	73,7
Miesbach	42 203	26 477	12 965	13 512	17 668	9 593	8 075	62,7	66,9	74,2	59,9
Mühldorf-Neumarkt	41 653	25 202	12 089	13 113	19 813	10 041	9 772	60,5	78,9	83,5	74,6
München	70 249	50 142	24 751	25 391	34 815	18 406	16 409	71,4	69,7	74,7	64,9
Pfaffenhofen a. d. Ilm	39 002	21 538	10 405	11 133	16 175	8 561	7 614	55,2	75,2	82,4	68,4
Rosenheim	47 686	28 259	13 597	14 662	19 824	10 550	9 274	59,3	70,2	77,6	63,3
Schongau	22 941	14 038	7 084	6 954	9 826	5 516	4 310	61,2	70,1	78,0	62,1
Schrobenhausen	22 415	12 240	5 707	6 533	8 691	4 617	4 074	54,6	71,1	81,0	62,4
Starnberg	27 950	18 131	8 458	9 673	12 858	6 443	6 415	64,9	70,9	76,7	65,9
Tölz	21 862	13 764	6 483	7 281	8 992	4 454	4 538	63,0	65,5	68,9	62,4
Traunstein	48 513	28 966	14 032	14 934	21 415	11 235	10 180	59,7	74,1	80,3	68,3
Wasserburg a. Inn	39 677	23 050	11 319	11 731	17 053	8 754	8 299	58,1	74,0	77,4	70,8
Weilheim	40 319	25 276	12 560	12 716	18 251	9 819	8 432	62,7	72,3	78,4	66,3
Wolfratshausen	20 807	12 713	6 167	6 546	8 067	4 335	3 732	61,1	63,5	70,4	57 1
Oberbayern	**927704**	**561206**	**271394**	**289812**	**403502**	**211254**	**192248**	**60,5**	**72,0**	**78,0**	**66,4**
Niederbayern											
Bogen	32 330	17 711	8 342	9 369	10 652	5 905	4 747	54,8	60,2	70,8	50,7
Deggendorf—Hengersberg	43 418	24 664	11 827	12 837	14 493	7 894	6 599	56,8	58,8	66,8	51,3
Dingolfing	24 300	14 164	6 544	7 620	10 553	5 354	5 199	58,3	74,5	81,8	68,3
Eggenfelden	41 776	24 037	11 211	12 826	18 323	9 237	9 086	57,5	76,3	82,5	70,8
Grafenau	21 553	11 285	5 482	5 803	7 361	4 036	3 325	52,4	65,3	73,6	57,3
Griesbach	34 519	19 333	9 014	10 319	13 453	7 024	6 429	56,0	69,6	77,9	62,3
Kelheim	34 098	19 741	9 399	10 342	14 914	7 661	7 253	57,9	75,6	81,6	70,2
Kötzting	28 114	14 824	7 101	7 723	8 874	4 892	3 982	52,7	59,9	68,9	51,6
Landau a. d. Isar	25 047	14 554	6 907	7 647	10 533	5 634	4 899	58,1	72,4	81,6	64,1
Landshut	27 347	15 557	7 630	7 927	11 394	6 043	5 351	56,9	73,3	79,2	67,5
Mainburg	18 088	10 689	5 242	5 447	8 452	4 415	4 037	59,1	79,2	84,5	74,2
Mallersdorf	25 115	14 763	6 704	8 059	10 859	5 372	5 487	58,8	74,8	80,2	70,1
Passau	42 650	23 864	11 459	12 405	15 742	8 243	7 499	56,0	66,0	71,9	60,5
Pfarrkirchen	41 489	24 451	11 617	12 834	16 086	8 354	7 732	58,9	65,9	72,0	60,3
Regen	31 456	15 895	7 906	7 989	9 955	5 538	4 417	50,5	62,7	70,1	55,4
Rottenburg	20 492	11 554	5 462	6 092	8 456	4 332	4 124	56,4	73,3	79,4	67,8

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Bezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine			Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein			Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt		
		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
					Niederbayern (Fortsetzung)						
Straubing	23 359	12 862	6 093	6 769	9 394	4 882	4 512	55,1	73,2	80,3	66,8
Viechtach	25 318	13 800	6 674	7 126	7 743	4 263	3 480	54,5	56,1	63,8	48,8
Vilsbiburg	32 492	19 166	8 960	10 206	14 755	7 416	7 339	59,0	77,0	82,8	71,9
Vilshofen	45 777	25 729	12 086	13 643	16 561	8 801	7 760	56,2	64,4	72,9	56,8
Wegscheid	18 554	9 590	4 567	5 023	6 150	3 173	2 977	51,7	64,1	69,5	59,2
Wolfstein	32 416	16 974	8 211	8 763	11 083	5 946	5 137	52,4	65,3	72,4	58,6
Niederbayern	**669708**	**375207**	**178438**	**196769**	**255786**	**134415**	**121371**	**56,0**	**68,2**	**75,4**	**61,8**
					Pfalz						
Bergzabern	40 003	24 204	11 524	12 680	17 284	9 093	8 191	60,5	71,5	79,0	64,7
Dürkheim	31 189	20 455	9 722	10 733	12 984	6 952	6 032	65,6	63,7	71,8	56,4
Frankenthal	76 256	48 612	23 501	25 111	37 139	19 379	17 760	63,7	76,9	83,2	71,1
Germersheim	57 437	35 243	17 014	18 229	25 249	13 210	12 039	61,4	71,9	78,1	66,2
Kaiserslautern	98 053	63 676	30 103	33 573	42 466	22 415	20 051	64,9	67,0	74,9	59,9
Landstuhl	28 658	16 277	7 678	8 599	11 049	5 855	5 194	56,8	67,9	76,3	60,4
Kirchheimbolanden	28 773	17 798	8 538	9 260	11 656	6 484	5 172	61,9	65,6	76,1	55,9
Kusel	48 413	29 522	14 439	15 083	17 392	10 340	7 052	61,0	59,0	71,7	46,8
Waldmohr	17 040	9 823	4 843	4 980	6 994	3 898	3 096	57,6	71,2	80,5	62,2
Landau i. d. Pf.	70 119	45 586	20 958	24 628	31 967	16 309	15 658	65,0	70,5	78,3	63,8
Ludwigshafen a. Rhein	142215	89 971	43 874	46 097	66 984	35 394	31 590	63,3	74,3	80,6	68,4
Neustadt a. d. Haardt	57 808	37 889	17 683	20 206	27 631	14 341	13 290	65,5	73,3	81,7	66,0
Pirmasens	97 502	59 638	28 797	30 841	45 938	24 542	21 396	61,2	77,5	86,0	69,6
Rockenhausen	37 395	23 813	11 528	12 285	13 839	8 112	5 727	63,7	58,2	70,5	46,6
Speyer	49 370	32 045	15 009	17 036	24 325	12 120	12 205	64,9	76,4	81,2	72,1
Zweibrücken	43 165	26 697	12 718	13 979	17 554	9 301	8 253	61,8	65,8	73,2	59,0
Homburg	8 359	5 042	2 466	2 576	3 244	1 889	1 355	60,3	64,3	76,6	52,6
Pfalz	**931755**	**586291**	**280395**	**305896**	**413695**	**219634**	**194061**	**62,9**	**70,8**	**78,7**	**63,6**
					Oberpfalz						
Amberg-Vilseck	30 657	17 353	8 279	9 074	13 608	6 877	6 731	56,6	78,5	83,2	74,3
Beilngries	13 966	7 968	3 710	4 258	6 231	3 094	3 137	57,1	78,4	83,6	73,8
Burglengenfeld	26 477	14 570	7 037	7 533	11 448	5 917	5 531	55,0	78,8	84,3	73,6
Cham	30 665	16 092	7 551	8 541	11 491	5 881	5 610	52,5	71,7	78,3	65,9
Eschenbach	24 725	14 376	6 896	7 480	11 384	5 863	5 521	58,1	79,3	85,2	73,9
Kemnath-Erbendorf	24 297	14 103	6 847	7 256	10 565	5 699	4 866	58,0	75,0	83,3	67,1
Nabburg	18 383	10 461	5 001	5 460	7 723	4 058	3 665	56,9	74,0	81,4	67,3
Neumarkt i. d. OPf.	27 403	14 886	7 067	7 819	11 611	5 900	5 711	54,3	78,1	83,6	73,1
Neunburg vorm Wald	15 287	8 478	3 992	4 486	6 021	3 105	2 916	55,5	71,0	77,7	65,0
Neustadt a. d. Waldnaab	28 389	15 595	7 435	8 160	12 039	6 197	5 842	54,9	77,2	83,4	71,6
Oberviechtach	14 885	7 857	3 703	4 154	5 300	2 809	2 491	52,8	67,4	75,8	59,9
Parsberg	31 867	17 470	8 315	9 155	14 115	7 092	7 023	54,8	80,9	85,3	76,8
Regensburg	31 491	17 815	8 436	9 379	12 506	6 500	6 006	56,6	70,3	77,2	64,1
Riedenburg	15 532	8 439	4 025	4 414	6 199	3 167	3 032	54,3	73,6	78,9	68,8
Roding	25 093	13 875	6 547	7 328	10 408	5 305	5 103	55,3	75,1	81,1	69,7
Stadtamhof	30 622	17 200	8 295	8 905	12 398	6 523	5 875	56,2	72,2	78,7	66,1
Sulzbach	20 911	12 733	6 166	6 567	9 487	4 977	4 510	60,9	74,6	80,8	68,8
Tirschenreuth	41 007	22 312	10 699	11 613	16 595	8 514	8 081	54,4	74,5	79,8	69,7
Vohenstrauß	23 029	12 294	5 839	6 455	8 959	4 687	4 272	53,4	72,9	80,4	66,2
Waldmünchen	15 291	8 411	3 956	4 455	5 965	3 047	2 918	55,0	71,0	77,2	65,5
Oberpfalz	**489977**	**272288**	**129796**	**142492**	**204053**	**105212**	**98 841**	**55,6**	**75,0**	**81,2**	**69,4**

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Bezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine			Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein			Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt		
		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen		insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
Oberfranken											
Bamberg I	26 417	16 104	7 637	8 467	13 538	6 644	6 894	61,0	84,3	87,3	81,6
Bamberg II	29 584	17 371	8 631	8 740	13 571	7 111	6 460	58,7	78,2	82,4	73,9
Bayreuth	28 581	17 343	8 181	9 162	13 731	6 955	6 776	60,7	79,3	85,1	74,0
Berneck i. Fichtelgeb.	15 932	9 697	4 555	5 142	7 878	3 994	3 884	60,9	81,2	87,8	75,4
Coburg	40 446	25 296	12 051	13 245	18 439	9 752	8 687	62,5	73,2	81,4	65,8
Ebermannstadt	22 805	13 587	6 395	7 192	10 425	5 186	5 239	59,6	76,8	81,2	72,9
Forchheim	29 290	18 327	8 739	9 588	15 370	7 670	7 700	62,6	84,0	87,9	80,5
Höchstadt a. d. Aisch	28 211	16 831	8 069	8 762	13 487	6 875	6 612	59,7	80,2	85,3	75,5
Hof	25 605	15 876	7 631	8 245	11 805	6 312	5 493	62,0	74,5	83,0	66,7
Kronach	37 500	22 126	10 467	11 659	17 722	8 858	8 864	59,0	80,1	85,3	76,1
Kulmbach	26 013	16 212	7 762	8 450	13 056	6 688	6 368	62,3	80,7	86,4	76,3
Lichtenfels	37 197	23 573	10 991	12 582	17 170	8 593	8 577	63,4	73,1	78,5	68,3
Münchberg	26 821	17 828	8 501	9 327	13 737	7 154	6 583	66,5	77,3	84,4	70,7
Naila	25 932	16 338	7 696	8 642	11 872	6 347	5 525	63,0	72,8	82,7	64,1
Pegnitz-Pottenstein	26 561	16 056	7 629	8 427	12 322	6 381	5 941	60,4	74,8	81,0	69,3
Rehau	20 630	12 194	5 887	6 307	9 161	4 913	4 248	59,1	75,3	83,7	67,5
Stadtsteinach	16 756	10 050	4 755	5 295	7 660	3 966	3 694	60,0	76,3	83,5	69,8
Staffelstein	19 741	11 923	5 704	6 219	9 563	4 812	4 751	60,4	80,3	84,6	76,4
Teuschnitz	22 077	13 250	6 229	7 021	10 495	5 386	5 109	60,0	79,3	86,7	72,8
Wunsiedel	45 703	28 930	13 855	15 075	21 532	11 132	10 400	63,3	74,5	80,5	69,1
Oberfranken	**551802**	**338912**	**161365**	**177547**	**262534**	**134729**	**127805**	**61,4**	**77,5**	**83,6**	**72,0**
Mittelfranken											
Ansbach	34 801	20 545	9 520	11 025	16 310	8 108	8 202	59,0	79,6	85,5	74,5
Dinkelsbühl-Wassertrüdingen	24 513	14 829	6 935	7 894	11 908	5 956	5 952	60,5	80,4	86,1	75,4
Eichstätt	25 601	13 467	6 436	7 031	11 149	5 611	5 538	52,6	82,9	87,2	78,9
Erlangen	12 721	8 378	3 993	4 385	6 377	3 313	3 064	65,9	76,1	83,0	69,8
Feuchtwangen	26 957	15 992	7 408	8 584	13 209	6 372	6 837	59,3	82,7	86,1	79,7
Fürth	28 012	18 083	8 537	9 546	14 593	7 353	7 240	64,6	80,8	86,3	76,0
Gunzenhausen	32 260	19 762	8 949	10 813	15 258	7 384	7 874	61,3	77,3	82,6	72,9
Hersbruck	22 642	14 502	6 951	7 551	10 519	5 584	4 935	64,0	72,3	79,8	65,3
Hilpoltstein	24 274	14 095	6 461	7 634	11 808	5 709	6 099	58,1	83,8	88,4	79,9
Lauf	26 550	16 741	7 927	8 814	13 245	6 724	6 521	63,1	79,3	85,0	74,1
Neustadt a. d. Aisch	30 085	19 203	9 070	10 133	13 969	7 343	6 626	63,8	72,8	81,1	65,5
Nürnberg	22 701	15 013	7 249	7 764	11 220	5 969	5 251	66,1	75,0	82,8	67,8
Rothenburg o. d. Tauber	19 313	11 785	5 578	6 207	9 853	4 935	4 918	61,0	83,6	88,5	79,2
Scheinfeld	17 868	11 284	5 474	5 810	7 758	4 247	3 511	63,2	68,8	77,7	60,5
Schwabach	31 874	19 981	9 336	10 645	16 060	8 052	8 008	62,7	80,7	86,6	75,4
Uffenheim-Windsheim	29 457	18 973	9 063	9 910	14 341	7 264	7 077	64,4	75,7	80,2	71,5
Weißenburg i. Bay.	28 885	17 401	8 185	9 216	13 712	6 809	6 903	60,2	79,1	83,6	75,1
Mittelfranken	**438514**	**270034**	**127072**	**142962**	**211289**	**106733**	**104556**	**61,6**	**78,4**	**84,1**	**73,2**
Unterfranken											
Alzenau i. UFr.	29 671	17 968	8 926	9 042	12 507	6 841	5 666	60,5	69,6	76,7	62,7
Aschaffenburg	40 735	24 659	12 173	12 486	15 967	8 681	7 286	60,5	64,9	71,5	58,4
Brückenau	14 198	8 242	3 960	4 282	5 515	3 023	2 492	58,1	66,9	76,4	58,2
Ebern	19 481	11 717	5 610	6 107	9 227	4 629	4 598	60,1	78,8	82,5	75,4
Gemünden	15 754	9 157	4 342	4 815	6 102	3 212	2 890	58,1	66,8	74,2	60,1
Gerolzhofen	32 132	19 190	9 281	9 909	13 603	7 099	6 504	59,7	71,0	76,5	65,8
Hammelburg	20 906	11 726	5 736	5 990	8 944	4 637	4 307	56,1	76,4	81,0	72,0
Haßfurt	30 578	18 234	8 694	9 540	13 374	6 992	6 382	59,6	73,5	80,7	67,0

a) Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Bezirk	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Wahlberechtigte nach der Wählerliste u. nach der Zahl der ausgestellten Wahlscheine: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen	Vom 100 der Wohnbevölkerung waren wahlberechtigt	Von 100 Wahlberechtigten nach der Wählerliste haben gewählt: insgesamt	hievon Männer	hievon Frauen
					Unterfranken (Fortsetzung)						
Hofheim i. UFr.	15 946	9 916	4 686	5 230	7 622	3 966	3 656	62,2	76,1	84,7	70,0
Karlstadt-Arnstein	31 255	18 830	9 053	9 777	13 654	6 922	6 732	60,2	72,5	76,5	68,9
Kissingen	31 268	18 932	9 100	9 832	14 574	7 246	7 328	60,5	77,2	80,0	74,7
Kitzingen	30 126	18 768	9 079	9 689	13 438	7 051	6 387	62,2	71,6	77,6	65,9
Königshofen i. Grabf.	15 222	9 299	4 553	4 746	7 311	3 814	3 497	61,1	78,7	83,9	73,7
Lohr	22 937	13 668	6 458	7 210	8 933	4 647	4 286	59,6	65,5	72,1	59,6
Marktheidenfeld	30 787	18 753	8 802	9 951	12 294	6 540	5 754	60,9	65,6	74,3	57,8
Mellrichstadt	14 255	8 731	4 283	4 448	6 527	3 383	3 144	61,3	74,9	79,2	70,8
Miltenberg	22 220	13 395	6 281	7 114	8 471	4 551	3 920	60,3	63,2	72,5	54,9
Neustadt a. d. Saale	21 192	12 903	6 272	6 631	9 876	4 974	4 902	60,9	76,7	79,4	74,1
Obernburg	31 467	19 408	9 377	10 031	12 601	6 634	5 967	61,7	65,1	71,0	59,5
Ochsenfurt	26 875	16 955	8 109	8 846	12 534	6 369	6 165	63,1	74,0	78,7	69,8
Schweinfurt	37 576	22 460	10 657	11 803	18 227	9 156	9 071	59,8	81,2	86,0	77,0
Würzburg	48 072	29 884	14 265	15 619	22 784	11 652	11 132	62,2	76,5	82,2	71,3
Unterfranken	**582653**	**352795**	**169697**	**183098**	**254085**	**132019**	**122066**	**60,5**	**72,1**	**78,0**	**66,7**
					Schwaben						
Augsburg	27 342	16 828	8 206	8 622	12 202	6 283	5 919	61,5	72,6	76,7	68,8
Dillingen	39 361	22 159	10 623	11 536	15 292	8 232	7 060	56,3	69,1	77,6	61,2
Donauwörth	32 738	17 614	8 543	9 071	12 345	6 776	5 569	53,8	70,0	79,3	61,3
Füssen	22 667	14 209	6 875	7 334	9 103	4 794	4 309	62,7	64,3	69,9	58,9
Günzburg	32 299	18 801	8 882	9 919	13 002	6 985	6 017	58,2	69,2	78,7	60,8
Illertissen-Babenhaus.	22 848	13 437	6 846	6 591	9 379	5 371	4 008	58,8	69,9	78,6	60,8
Kaufbeuren	25 581	14 946	7 461	7 485	10 843	5 780	5 063	58,4	72,7	77,6	67,8
Kempten	41 430	25 218	12 382	12 836	16 142	8 863	7 279	60,9	64,0	71,6	56,7
Krumbach	25 320	15 028	6 855	8 173	11 044	5 551	5 493	59,3	73,6	81,2	67,3
Lindau (Bodensee)-Weiler	31 292	18 605	8 842	9 763	12 927	6 803	6 124	59,5	69,6	77,1	62,8
Markt Oberdorf-Obergünzburg	26 885	16 099	8 029	8 070	11 698	6 140	5 558	59,9	72,8	76,7	68,9
Memmingen-Ottobeur.	35 107	19 712	9 858	9 854	14 255	7 575	6 680	56,1	72,3	76,9	67,6
Mindelheim	37 525	22 871	10 749	12 122	17 331	9 032	8 299	60,9	75,9	84,2	68,6
Neuburg a. d. Donau-Rain	32 652	17 551	8 672	8 879	12 632	6 809	5 823	53,8	71,9	78,5	65,5
Neu-Ulm-Weißenhorn	23 423	13 415	6 502	6 913	8 659	4 771	3 888	57,3	65,0	73,9	56,6
Nördlingen	30 794	17 902	8 240	9 662	14 261	7 073	7 188	58,1	79,9	86,1	74,6
Schwabmünchen	24 589	14 427	6 874	7 553	9 484	5 096	4 388	58,7	65,9	74,3	58,2
Sonthofen-Immenstadt	40 939	24 058	11 216	12 842	18 116	8 928	9 188	58,8	75,4	79,7	71,6
Wertingen	20 447	11 485	5 712	5 773	8 235	4 629	3 606	56,2	71,8	81,2	62,6
Zusmarshausen	16 976	9 441	4 565	4 876	7 107	3 726	3 381	55,6	75,3	81,6	69,3
Schwaben	**590215**	**343806**	**165932**	**177874**	**244057**	**129217**	**114840**	**58,3**	**71,1**	**78,0**	**64,6**
					Zusammenstellung						
Oberbayern	927704	561206	271394	289812	403502	211254	192248	60,5	72,0	78,0	66,4
Niederbayern	669708	375207	178438	196769	255786	134415	121371	56,0	68,2	75,4	61,8
Pfalz	931755	586291	280395	305896	413695	219634	194061	62,9	70,8	78,7	63,6
Oberpfalz	489977	272288	129796	142492	204053	105212	98841	55,6	75,0	81,2	69,4
Oberfranken	551802	338912	161365	177547	262534	134729	127805	61,4	77,5	83,6	72,0
Mittelfranken	438514	270034	127072	142962	211289	106733	104556	61,6	78,4	84,1	73,2
Unterfranken	582653	352795	169697	183098	254085	132019	122066	60,5	72,1	78,0	66,7
Schwaben	590215	343806	165932	177874	244057	129217	114840	58,3	71,1	78,0	64,6
Staat	**5 182 328**	**3 100 539**	**1 484 089**	**1 616 450**	**2 249 001**	**1 173 213**	**1 075 788**	**59,8**	**72,7**	**79,2**	**66,6**

b) Abstimmungs-

Bezirk	Zahl der zu wählenden und zu benennenden Mitglieder des Bezirkstages	Abgegebene Stimmen		Von den gültigen					
				Sozialdemokrat. Partei Deutschlands		Deutschnationale Volkspartei		Deutsche Volkspartei	
		insgesamt	davon gültig	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter
Oberbayern									
Aibling	33	12 352	11 957	2 661	7	—	—	—	—
Aichach	36	13 351	13 103	1 254	3	324	—	—	—
Altötting	49	20 278	19 281	4 619	11	—	—	—	—
Berchtesgaden	33	10 922	10 518	2 639	8	—	—	—	—
Dachau	37	13 680	13 276	2 357	7	—	—	—	—
Ebersberg	35	12 730	12 225	1 649	4	—	—	—	—
Erding	50	19 165	18 646	2 331	5	—	—	—	—
Freising	41	15 641	15 144	1 669	4	—	—	—	—
Friedberg	26	9 101	8 825	1 545	4	—	—	—	—
Fürstenfeldbruck	38	13 962	13 300	3 240	9	—	—	—	—
Garmisch	30	10 191	9 662	1 899	6	—	—	—	—
Ingolstadt	35	10 970	10 303	2 305	8	—	—	—	—
Landsberg	33	11 298	11 030	1 046	2	—	—	—	—
Laufen	43	16 413	15 802	2 291	5	—	—	—	—
Miesbach	48	17 668	16 768	5 000	14	—	—	—	—
Mühldorf-Neumarkt	47	19 813	19 109	2 192	5	—	—	—	—
München	50	34 815	33 303	10 987	19	2 792	4	—	—
Pfaffenhofen a. d. Ilm	45	16 175	15 377	1 711	4	—	—	—	—
Rosenheim	50	19 824	19 136	2 264	5	—	—	—	—
Schongau	29	9 826	9 534	1 656	5	—	—	—	—
Schrobenhausen	28	8 691	8 381	1 311	4	—	—	—	—
Starnberg	33	12 858	12 449	2 866	9	1 191	3	—	—
Tölz	27	8 992	8 591	1 593	5	—	—	—	—
Traunstein	50	21 415	20 603	3 609	9	—	—	—	—
Wasserburg a. Inn[2]	45	17 053	16 711	—	—	—	—	—	—
Weilheim	46	18 251	17 733	4 892	14	703	1	—	—
Wolfratshausen	26	8 067	7 717	1 175	4	—	—	—	—
Oberbayern	**1 043**	**403 502**	**388 484**	**70 761**	**180**	**5 010**	**8**	—	—
Niederbayern									
Bogen	38	10 652	10 157	583	2	—	—	—	—
Deggendorf-Hengersberg	49	14 493	13 942	1 838	6	174	—	—	—
Dingolfing	30	10 553	10 219	824	2	—	—	—	—
Eggenfelden	47	18 323	17 796	1 349	3	—	—	—	—
Grafenau	27	7 361	7 131	1 912	7	—	—	—	—
Griesbach	40	13 453	12 624	1 513	4	—	—	—	—
Kelheim	40	14 914	14 152	3 609	10	533	1	—	—
Kötzting	34	8 874	8 490	750	4	211	—	—	—

[1]) Hierunter sind u. a. auch gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer politischer Parteien sowie
[2]) Im Bezirk Wasserburg a. Inn war nur 1 gültiger Wahlvorschlag „Einheitsliste" eingereicht (16 663 von 16 711) abgegeben, so daß die darin enthaltenen Bewerber in der vorgeschlagenen waren von nachstehenden Einreichern des Wahlvorschlages aufgestellt worden: Bayer. Volkspartei 25,

ergebnis

Stimmen entfallen auf													
Kommunistische Partei		Deutsche Demokrat. Partei		Bayerische Volkspartei		Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)		Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)		Bayer. Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei		Sonstige Wahlvorschläge[1])	
gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter
Oberbayern													
391	1	—	—	2 742	8	—	—	—	—	—	—	6 163	17
—	—	—	—	9 761	29	—	—	—	—	1 764	4	—	—
—	—	—	—	9 413	25	—	—	—	—	5 249	13	—	—
—	—	—	—	1 855	7	—	—	—	—	883	2	5 141	16
400	1	—	—	6 200	18	—	—	—	—	3 391	9	928	2
—	—	—	—	3 513	11	—	—	—	—	5 353	17	1 710	3
—	—	—	—	8 049	23	—	—	—	—	7 947	22	319	—
—	—	—	—	6 497	20	—	—	357	—	6 107	17	514	—
—	—	—	—	5 028	16	—	—	—	—	2 252	6	—	—
424	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 636	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 942	6	5 821	18
584	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 414	26
—	—	—	—	4 211	13	—	—	323	—	5 450	18	—	—
—	—	—	—	8 174	23	—	—	—	—	4 865	14	472	1
725	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 043	33
363	—	—	—	9 497	25	—	—	—	—	6 236	16	821	1
2 381	3	1 223	1	8 950	15	—	—	2 793	4	3 150	4	1 027	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13 666	41
696	1	—	—	9 062	25	—	—	—	—	6 059	17	1 055	2
161	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 311	7	5 406	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 070	24
466	1	—	—	3 926	12	—	—	949	2	2 279	6	772	—
—	—	—	—	4 728	16	—	—	—	—	1 717	5	553	1
1 116	2	—	—	7 000	18	—	—	—	—	7 837	20	1 041	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
612	1	471	1	5 538	15	—	—	759	1	4 758	13	—	—
150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 392	22
8 469	**13**	**1 694**	**2**	**114 144**	**319**	—	—	**5 181**	**7**	**79 550**	**216**	**86 964**	**253**
Niederbayern													
—	—	—	—	—	—	348	1	—	—	230	—	8 996	35
472	1	—	—	6 839	26	—	—	487	1	4 132	15	—	—
—	—	—	—	4 214	14	—	—	521	1	4 182	12	478	1
—	—	—	—	6 762	18	—	—	—	—	9 589	26	96	—
—	—	—	—	2 089	10	—	—	—	—	1 984	8	1 146	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 111	36
—	—	—	—	6 694	20	—	—	—	—	3 316	9	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 733	12	4 796	18

gemeinsame Wahlvorschläge politischer Parteien und anderer Interessengruppen enthalten.
worden. Für den unveränderten Wahlvorschlag wurden mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen
Reihenfolge gewählt bzw. als Ersatzleute bestimmt sind. Von den 45 hiernach gewählten Bewerbern
Bayer. Bauernbund 13, Deutsch-Nationale Partei 2, Sozialdemokratische Partei 4, Beamtenbund 1.

b) Abstimmungs-

Bezirk	Zahl der zu wählenden und zu benennenden Mitglieder des Bezirkstages	Abgegebene Stimmen: insgesamt	Abgegebene Stimmen: davon gültig	Von den gültigen: Sozialdemokrat. Partei Deutschlands: gültige Stimmen	Sozialdemokrat. Partei Deutschlands: gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Deutschnationale Volkspartei: gültige Stimmen	Deutschnationale Volkspartei: gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Deutsche Volkspartei: gültige Stimmen	Deutsche Volkspartei: gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter
Niederbayern (Fortsetzung)									
Landau a. d. Isar	31	10 533	10 041	951	2	260	—	—	—
Landshut	33	11 394	10 979	1 122	3	381	1	—	—
Mainburg	24	8 452	8 115	565	1	—	—	—	—
Mallersdorf	31	10 859	10 505	1 330	3	—	—	—	—
Passau	48	15 742	15 118	2 671	9	206	—	—	—
Pfarrkirchen	47	16 086	15 287	1 418	4	—	—	—	—
Regen	37	9 955	9 529	2 962	12	283	1	—	—
Rottenburg	26	8 456	8 203	401	1	—	—	—	—
Straubing	29	9 394	9 047	864	2	—	—	—	—
Viechtach	31	7 743	7 442	1 017	3	—	—	—	—
Vilsbiburg	38	14 755	14 294	1 125	2	—	—	—	—
Vilshofen	50	16 561	15 985	2 156	6	—	—	—	—
Wegscheid	24	6 150	5 908	398	1	—	—	—	—
Wolfstein	38	11 083	10 703	1 754	6	—	—	—	—
Niederbayern	**792**	**255 786**	**245 667**	**31 112**	**93**	**2 048**	**3**	—	—
Pfalz									
Bergzabern	26	17 284	16 421	3 432	5	—	—	4 214	8
Dürkheim	21	12 984	12 483	2 969	5	—	—	3 646	8
Frankenthal	44	37 139	35 677	14 864	20	—	—	6 070	8
Germersheim	34	25 249	23 686	4 799	7	—	—	—	—
Kaiserslautern	50	42 466	40 843	15 029	21	—	—	6 730	9
Landstuhl	20	11 049	10 587	1 322	3	—	—	1 836	4
Kirchheimbolanden	20	11 656	11 133	3 885	8	—	—	3 814	7
Kusel	30	17 392	16 772	4 004	7	—	—	3 413	8
Waldmohr	14	6 994	6 701	1 666	4	—	—	595	1
Landau i. d. Pf.	41	31 967	30 204	4 925	7	—	—	—	—
Ludwigshafen a. Rhein	50	66 984	64 537	26 365	22	1 345	1	8 781	7
Neustadt a. d. Haardt	34	27 631	26 453	7 802	11	973	1	4 789	6
Pirmasens	50	45 938	44 218	9 282	11	2 006	2	6 158	7
Rockenhausen	24	13 839	13 256	3 476	6	—	—	—	—
Speyer	30	24 325	23 114	7 270	11	—	—	2 768	3
Zweibrücken	27	17 554	16 575	4 656	8	—	—	—	—
Homburg	10	3 244	3 087	1 071	4	—	—	—	—
Pfalz	**525**	**413 695**	**395 747**	**116 817**	**160**	**4 324**	**4**	**52 814**	**76**
Oberpfalz									
Amberg-Vilseck	36	13 608	13 089	2 067	5	—	—	—	—
Beilngries	19	6 231	6 055	—	—	—	—	—	—
Burglengenfeld	32	11 448	11 060	2 366	7	—	—	—	—
Cham	36	11 491	11 053	1 328	4	—	—	—	—
Eschenbach	30	11 384	10 894	2 109	6	—	—	—	—

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 630.

ergebnis (Fortsetzung)

Stimmen entfallen auf

Kommunistische Partei		Deutsche Demokrat. Partei		Bayerische Volkspartei		Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)		Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)		Bayer. Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei		Sonstige Wahlvorschläge [1]	
gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter
Niederbayern (Fortsetzung)													
394	1	—	—	2 690	10	—	—	—	—	—	—	5 746	18
—	—	—	—	5 564	17	—	—	—	—	3 912	12	—	—
—	—	—	—	2 785	9	—	—	—	—	3 664	12	1 101	2
—	—	—	—	4 081	14	—	—	—	—	4 062	12	1 032	2
—	—	—	—	6 207	21	—	—	649	1	5 165	17	220	—
—	—	—	—	4 535	13	—	—	—	—	9 334	30	—	—
271	—	—	—	1 331	6	—	—	—	—	2 359	9	2 323	9
109	—	—	—	2 994	10	—	—	553	1	3 150	12	996	2
152	—	—	—	2 860	10	—	—	—	—	5 171	17	—	—
—	—	—	—	3 369	16	—	—	—	—	2 283	10	773	2
—	—	—	—	6 959	20	—	—	774	1	5 167	15	269	—
—	—	—	—	5 333	17	—	—	—	—	8 496	27	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 510	23
—	—	—	—	5 608	21	—	—	—	—	3 037	10	304	1
1 398	2	—	—	80 914	272	348	1	2 984	5	81 966	265	44 897	151
Pfalz													
—	—	740	1	5 866	10	—	—	833	1	1 336	1	—	—
301	—	1 006	1	3 440	7	672	—	449	—	—	—	—	—
2 250	2	1 799	2	6 715	9	746	—	1 003	1	1 638	2	592	—
—	—	626	—	11 915	19	—	—	—	—	1 618	2	4 728	6
2 876	3	2 490	3	7 192	9	3 885	4	1 409	1	636	—	596	—
990	1	—	—	4 579	11	429	—	443	—	988	1	—	—
—	—	—	—	2 026	4	405	—	947	1	—	—	56	—
1 662	2	550	—	1 369	2	—	—	819	1	1 032	3	3 923	7
1 101	2	—	—	1 897	5	413	—	162	—	867	2	—	—
—	—	2 027	2	13 205	20	—	—	2 135	2	1 397	1	6 515	9
6 672	5	2 995	2	12 260	10	2 684	2	1 749	1	—	—	1 686	—
1 772	2	1 329	1	6 151	9	1 762	2	1 875	2	—	—	—	—
5 242	6	1 402	1	13 342	17	—	—	4 227	4	2 559	2	—	—
629	1	—	—	2 339	4	—	—	678	1	2 183	4	3 951	8
1 595	1	694	—	8 970	14	1 208	1	—	—	323	—	286	—
1 004	1	—	—	3 223	5	2 186	4	2 014	3	—	—	3 492	6
—	—	—	—	1 116	4	—	—	172	—	—	—	728	2
26 094	26	15 658	13	105 605	159	14 390	13	18 915	18	14 577	18	26 553	38
Oberpfalz													
—	—	—	—	10 441	30	—	—	—	—	581	1	—	—
—	—	—	—	3 695	13	—	—	—	—	598	1	1 762	5
1 700	5	—	—	5 642	18	304	—	—	—	1 048	2	—	—
563	1	353	1	3 873	13	—	—	—	—	4 936	17	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 785	24

b) Abstimmungs-

Bezirk	Zahl der zu wählenden und zu benennenden Mitglieder des Bezirkstages	Abgegebene Stimmen insgesamt	Abgegebene Stimmen davon gültig	Von den gültigen: Sozialdemokrat. Partei Deutschlands gültige Stimmen	Sozialdemokrat. Partei Deutschlands gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Deutschnationale Volkspartei gültige Stimmen	Deutschnationale Volkspartei gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Deutsche Volkspartei gültige Stimmen	Deutsche Volkspartei gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter
Oberpfalz (Fortsetzung)									
Kemnath-Erbendorf . .	30	10 565	10 258	1 843	6	—	—	—	—
Nabburg	24	7 723	7 504	630	1	448	1	—	—
Neumarkt i. d. OPf. . .	33	11 611	11 234	—	—	—	—	—	—
Neunburg vorm Wald .	21	6 021	5 816	916	2	—	—	—	—
Neustadt a. d. Waldnaab	34	12 039	11 579	2 873	8	—	—	—	—
Oberviechtach	20	5 300	5 062	319	1	1 036	4	—	—
Parsberg	37	14 115	13 672	859	2	—	—	—	—
Regensburg	37	12 506	12 128	1 297	3	—	—	—	—
Riedenburg	21	6 199	5 964	556	1	—	—	—	—
Roding	31	10 408	10 028	586	1	—	—	—	—
Stadtamhof	36	12 398	11 962	2 626	8	482	1	—	—
Sulzbach	26	9 487	9 287	1 476	4	4 610	14	—	—
Tirschenreuth	47	16 595	15 738	3 510	11	—	—	—	—
Vohenstrauß	29	8 959	8 676	1 347	5	331	1	—	—
Waldmünchen	21	5 965	5 782	733	2	—	—	—	—
Oberpfalz	600	204 053	196 841	27 441	77	6 907	21	—	—
Oberfranken									
Bamberg I	32	13 538	13 044	1 963	4	—	—	—	—
Bamberg II	35	13 571	13 087	1 955	5	—	—	—	—
Bayreuth	34	13 731	13 243	4 810	13	—	—	—	—
Berneck i. Fichtelgebirge	21	7 878	7 603	3 499	11	—	—	—	—
Coburg	46	18 439	17 736	8 040	22	—	—	—	—
Ebermannstadt	29	10 425	10 242	500	1	—	—	—	—
Forchheim	35	15 370	15 091	811	1	4 429	10	—	—
Höchstadt a. d. Aisch . .	34	13 487	12 990	1 635	4	—	—	—	—
Hof	31	11 805	11 168	5 230	16	—	—	—	—
Kronach	43	17 722	17 108	5 081	14	—	—	378	—
Kulmbach	32	13 056	12 698	4 515	12	7 115	18	—	—
Lichtenfels	43	17 170	16 498	4 508	11	—	—	—	—
Münchberg	32	13 737	13 301	5 090	13	2 986	9	—	—
Naila	31	11 872	11 405	4 885	14	—	—	—	—
Pegnitz-Pottenstein . .	32	12 322	12 022	1 873	4	—	—	—	—
Rehau	26	9 161	8 664	3 500	12	—	—	—	—
Stadtsteinach	22	7 660	7 265	2 139	6	—	—	—	—
Staffelstein	25	9 563	9 113	453	1	—	—	—	—
Teuschnitz	28	10 495	10 214	4 716	14	—	—	—	—
Wunsiedel	50	21 532	20 617	9 527	24	—	—	—	—
Oberfranken	661	262 534	253 109	74 730	202	14 530	37	378	—
Mittelfranken									
Ansbach	40	16 310	15 906	993	2	12 335	34	—	—
Dinkelsbühl-Wassertrüdingen	30	11 908	11 856	1 572	3	8 881	25	—	—

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 630.

ergebnis (Fortsetzung)

Stimmen entfallen auf

Kommunistische Partei		Deutsche Demokrat. Partei		Bayerische Volkspartei		Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)		Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)		Bayer. Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei		Sonstige Wahlvorschläge[1])	
gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter
Oberpfalz (Fortsetzung)													
—	—	—	—	—	—	—	—	317	—	644	1	7 454	23
—	—	—	—	4 654	17	—	—	—	—	1 446	5	326	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 234	33
—	—	—	—	4 900	19	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	6 140	19	—	—	—	—	—	—	2 566	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 707	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 813	35
186	—	—	—	6 031	20	—	—	—	—	3 500	11	1 114	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 408	20
213	—	—	—	4 710	16	—	—	—	—	2 811	10	1 708	4
847	2	439	1	5 986	21	—	—	—	—	1 314	3	268	—
517	1	—	—	2 162	6	—	—	522	1	—	—	—	—
—	—	—	—	10 277	33	—	—	958	2	—	—	993	1
—	—	—	—	4 601	17	—	—	252	—	1 186	4	959	2
—	—	—	—	3 623	14	—	—	—	—	1 426	5	—	—
4 026	9	792	2	76 735	256	304	—	2 049	3	19 490	60	59 097	172
Oberfranken													
—	—	—	—	11 081	28	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	7 029	20	—	—	—	—	—	—	4 103	10
—	—	—	—	1 289	2	—	—	517	1	—	—	6 627	18
131	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 973	10
378	—	—	—	—	—	—	—	2 442	6	—	—	6 876	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 742	28
—	—	—	—	9 707	24	—	—	—	—	—	—	144	—
—	—	—	—	—	—	—	—	645	1	1 523	3	9 187	26
626	1	—	—	572	1	—	—	826	2	—	—	3 914	11
432	1	475	1	4 492	13	—	—	1 610	3	—	—	4 640	11
—	—	—	—	—	—	—	—	1 068	2	—	—	—	—
—	—	911	2	7 821	22	—	—	868	2	—	—	2 390	6
257	—	—	—	—	—	—	—	1 311	2	—	—	3 657	8
691	1	—	—	—	—	—	—	2 199	6	—	—	3 630	10
—	—	—	—	5 717	17	—	—	311	—	—	—	4 121	11
886	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 278	12
—	—	—	—	—	—	—	—	1 174	3	—	—	3 952	13
—	—	—	—	—	—	—	—	943	2	—	—	7 717	22
704	1	—	—	2 926	8	—	—	219	—	—	—	1 649	5
952	2	—	—	1 247	2	—	—	1 439	3	—	—	7 452	19
5 057	8	1 386	3	51 881	137	—	—	15 572	33	1 523	3	88 052	238
Mittelfranken													
—	—	800	1	622	1	—	—	1 156	2	—	—	—	—
—	—	92	—	704	1	—	—	607	1	—	—	—	—

b) Abstimmungs-

Bezirk	Zahl der zu wählenden und zu benennenden Mitglieder des Bezirkstages	Abgegebene Stimmen insgesamt	Abgegebene Stimmen davon gültig	Von den gültigen: Sozialdemokrat. Partei Deutschlands gültige Stimmen	Sozialdemokrat. Partei Deutschlands gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Deutschnationale Volkspartei gültige Stimmen	Deutschnationale Volkspartei gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Deutsche Volkspartei gültige Stimmen	Deutsche Volkspartei gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter
			Mittelfranken (Fortsetzung)						
Eichstätt	31	11 149	10 875	909	2	—	—	—	—
Erlangen	18	6 377	6 073	2 170	7	—	—	—	—
Feuchtwangen	32	13 209	12 958	594	1	7 391	19	—	—
Fürth	34	14 593	13 832	4 780	12	7 013	19	—	—
Gunzenhausen	38	15 258	14 810	467	1	—	—	—	—
Hersbruck	28	10 519	10 079	2 514	7	—	—	—	—
Hilpoltstein	30	11 808	11 513	383	—	—	—	—	—
Lauf	32	13 245	12 695	4 697	12	—	—	—	—
Neustadt a. d. Aisch	36	13 969	13 558	1 592	4	—	—	—	—
Nürnberg	28	11 220	10 654	4 075	11	—	—	—	—
Rothenburg ob der Tauber	25	9 853	9 704	280	—	8 415	23	—	—
Scheinfeld	23	7 758	7 529	546	1	—	—	—	—
Schwabach	38	16 060	15 252	4 765	12	—	—	—	—
Uffenheim-Windsheim	35	14 341	13 919	819	1	—	—	—	—
Weißenburg i. Bay.	34	13 712	13 192	1 884	4	—	—	—	—
Mittelfranken	**532**	**211 289**	**204 405**	**33 040**	**80**	**44 035**	**120**	—	—
			Unterfranken						
Alzenau i. UFr.	35	12 507	11 951	3 785	12	—	—	—	—
Aschaffenburg	46	15 967	14 725	6 145	20	—	—	—	—
Brückenau	20	5 515	5 402	867	3	1 049	4	—	—
Ebern	25	9 227	8 833	655	1	—	—	—	—
Gemünden	21	6 102	5 864	706	3	—	—	—	—
Gerolzhofen	38	13 603	13 166	760	2	—	—	—	—
Hammelburg	26	8 944	8 744	732	1	—	—	—	—
Haßfurt	36	13 374	13 003	2 094	6	—	—	—	—
Hofheim i. UFr.	21	7 622	7 421	804	2	—	—	—	—
Karlstadt-Arnstein	37	13 654	13 005	1 232	3	—	—	—	—
Kissingen	37	14 574	14 081	1 905	4	—	—	—	—
Kitzingen	36	13 438	12 930	1 462	3	—	—	—	—
Königshofen i. Grabfeld	21	7 311	7 110	367	—	—	—	—	—
Lohr	28	8 933	8 576	2 472	9	—	—	—	—
Marktheidenfeld	36	12 294	11 629	2 057	6	—	—	—	—
Mellrichstadt	20	6 527	6 329	540	1	—	—	—	—
Miltenberg	28	8 471	8 016	1 845	6	—	—	—	—
Neustadt a. d. Saale	27	9 876	9 711	617	1	—	—	—	—
Obernburg	37	12 601	12 081	2 711	8	—	—	—	—
Ochsenfurt	32	12 534	11 740	2 262	6	—	—	—	—
Schweinfurt	43	18 227	17 514	2 581	7	—	—	344	—
Würzburg	50	22 784	21 219	7 037	17	1 419	3	—	—
Unterfranken	**700**	**254 085**	**243 050**	**43 636**	**121**	**2 468**	**7**	**344**	—

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 630.

ergebnis (Fortsetzung)

Stimmen entfallen auf													
Kommunistische Partei		Deutsche Demokrat. Partei		Bayerische Volkspartei		Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)		Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)		Bayer. Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei		Sonstige Wahlvorschläge[1])	
gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	gültige Stimmen	gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter
Mittelfranken (Fortsetzung)													
267	—	—	—	7 043	22	—	—	—	—	2 656	7	—	—
—	—	—	—	691	1	—	—	—	—	—	—	3 212	10
—	—	—	—	3 919	10	—	—	609	1	—	—	445	1
288	—	—	—	—	—	1 283	2	468	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1 479	3	623	1	12 241	33
116	—	545	1	—	—	—	—	1 033	2	—	—	5 871	18
—	—	—	—	6 541	18	—	—	—	—	—	—	4 589	12
659	1	697	1	2 025	6	—	—	—	—	—	—	4 617	12
—	—	—	—	—	—	—	—	2 288	6	—	—	9 678	26
303	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 276	17
—	—	—	—	—	—	—	—	1 009	2	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	800	2	—	—	6 183	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 010	2	9 477	24
—	—	—	—	—	—	—	—	1 934	4	—	—	11 166	30
—	—	730	1	—	—	—	—	—	—	—	—	10 578	29
1 633	1	2 864	4	21 545	59	1 283	2	11 383	24	4 289	10	84 333	232
Unterfranken													
522	1	402	1	7 026	21	—	—	—	—	—	—	216	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 580	26
188	—	263	1	2 520	11	—	—	—	—	—	—	515	1
—	—	—	—	—	—	—	—	1 243	3	—	—	6 935	21
—	—	432	1	2 994	13	—	—	—	—	—	—	1 732	4
—	—	529	1	6 672	23	632	1	—	—	453	1	4 120	10
—	—	—	—	7 219	23	—	—	—	—	793	2	—	—
—	—	577	1	7 615	22	—	—	—	—	—	—	2 717	7
—	—	—	—	2 950	10	—	—	—	—	—	—	3 667	9
—	—	850	2	10 923	32	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	391	—	11 565	33	—	—	687	1	—	—	220	—
—	—	483	1	—	—	—	—	—	—	2 534	7	7 764	24
—	—	—	—	3 569	12	—	—	—	—	—	—	3 174	9
—	—	—	—	4 722	16	—	—	—	—	—	—	1 382	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 572	30
—	—	337	1	4 380	17	—	—	—	—	283	—	789	1
427	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 744	21
—	—	1 327	3	7 544	23	—	—	—	—	—	—	223	—
209	—	1 435	4	7 031	24	—	—	—	—	—	—	695	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 478	26
269	—	649	1	11 843	31	—	—	—	—	1 828	4	—	—
991	2	650	1	10 082	25	—	—	—	—	1 040	2	—	—
2 606	4	8 325	18	108 655	336	632	1	1 930	4	6 931	16	67 523	193

b) Abstimmungs-

Bezirk	Zahl der zu wählenden und zu benennenden Mitglieder des Bezirkstages	Abgegebene Stimmen insgesamt	Abgegebene Stimmen davon gültig	Von den gültigen: Sozialdemokrat. Partei Deutschlands gültige Stimmen	Sozialdemokrat. Partei Deutschlands gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Deutschnationale Volkspartei gültige Stimmen	Deutschnationale Volkspartei gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Deutsche Volkspartei gültige Stimmen	Deutsche Volkspartei gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter
Schwaben									
Augsburg	33	12 202	11 443	4 001	12	738	2	—	—
Dillingen	45	15 292	14 831	2 504	8	—	—	—	—
Donauwörth	39	12 345	12 041	1 011	3	787	2	—	—
Füssen	28	9 103	8 615	2 101	6	—	—	—	—
Günzburg	38	13 002	12 608	2 528	8	548	1	—	—
Illertissen-Babenhausen	28	9 379	8 999	1 682	5	351	1	—	—
Kaufbeuren	31	10 843	10 539	917	2	—	—	—	—
Kempten	47	16 142	15 674	1 977	5	—	—	—	—
Krumbach	31	11 044	10 815	859	2	—	—	—	—
Lindau (Bodensee)-Weiler	37	12 927	12 498	1 233	3	589	1	—	—
Markt Oberdorf-Obergünzburg[2]	32	11 698	11 502	—	—	—	—	—	—
Memmingen-Ottobeuren	41	14 255	13 807	929	2	—	—	—	—
Mindelheim	43	17 331	16 888	1 307	3	406	1	—	—
Neuburg a.d.Donau-Rain	38	12 632	12 380	726	2	—	—	—	—
Neu-Ulm-Weißenhorn	29	8 659	8 423	1 530	5	—	—	—	—
Nördlingen	36	14 261	13 879	672	1	—	—	—	—
Schwabmünchen	30	9 484	9 166	1 348	3	—	—	—	—
Sonthofen-Immenstadt	46	18 116	17 435	2 409	7	—	—	—	—
Wertingen	26	8 235	7 961	—	—	—	—	—	—
Zusmarshausen	23	7 107	6 876	—	—	—	—	—	—
Schwaben	**701**	**244 057**	**236 380**	**27 734**	**77**	**3 419**	**8**	—	—
Zusammenstellung									
Oberbayern	1 043	403 502	388 484	70 761	180	5 010	8	—	—
Niederbayern	792	255 786	245 667	31 112	93	2 048	3	—	—
Pfalz	525	413 695	395 747	116 817	160	4 324	4	52 814	76
Oberpfalz	600	204 053	196 841	27 441	77	6 907	21	—	—
Oberfranken	661	262 534	253 109	74 730	202	14 530	37	378	—
Mittelfranken	532	211 289	204 405	33 040	80	44 035	120	—	—
Unterfranken	700	254 085	243 050	43 636	121	2 468	7	344	—
Schwaben	701	244 057	236 380	27 734	77	3 419	8	—	—
Staat	**5 554**	**2 249 001**	**2 163 683**	**425 271**	**990**	**82 741**	**208**	**53 536**	**76**

[1]) Siehe Anmerkung 1 Seite 630.

[2]) Im Bezirk Markt Oberdorf-Obergünzburg war nur 1 gültiger Wahlvorschlag „Einheitsliste" nach Besprechung mit den Parteien und den Bürgermeistern. Für den unveränderten Wahlvorschlag enthaltenen Bewerber in der vorgeschlagenen Reihenfolge gewählt bzw. als Ersatzleute bestimmt sind.

ergebnis (Fortsetzung)

Stimmen entfallen auf

Kommunistische Partei: gültige Stimmen	Kommunistische Partei: gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Deutsche Demokrat. Partei: gültige Stimmen	Deutsche Demokrat. Partei: gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Bayerische Volkspartei: gültige Stimmen	Bayerische Volkspartei: gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei): gültige Stimmen	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei): gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung): gültige Stimmen	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung): gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Bayer. Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei: gültige Stimmen	Bayer. Bauern- und Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei: gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter	Sonstige Wahlvorschläge[1]: gültige Stimmen	Sonstige Wahlvorschläge[1]: gewählte und zur Benennung zugeteilte Vertreter
Schwaben													
—	—	—	—	5 336	16	1 195	3	—	—	—	—	173	—
—	—	—	—	6 814	22	—	—	—	—	4 290	12	1 223	3
—	—	—	—	5 013	18	452	1	—	—	2 992	10	1 786	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 514	22
151	—	—	—	3 549	10	—	—	—	—	5 832	19	—	—
—	—	—	—	2 191	7	—	—	—	—	4 652	15	123	—
—	—	—	—	5 009	16	—	—	—	—	4 613	13	—	—
372	1	—	—	5 816	18	—	—	—	—	7 509	23	—	—
—	—	—	—	3 638	11	—	—	—	—	5 774	18	544	—
—	—	397	1	5 889	19	—	—	763	2	3 627	11	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	5 851	17	—	—	743	2	6 284	20	—	—
—	—	—	—	5 196	14	—	—	—	—	9 336	24	643	1
—	—	—	—	6 789	23	224	—	—	—	3 666	12	975	1
—	—	—	—	2 364	8	—	—	—	—	4 306	16	223	—
—	—	405	1	4 022	11	—	—	549	1	—	—	8 231	22
—	—	—	—	3 672	13	—	—	—	—	3 445	12	701	2
277	—	—	—	5 209	15	1 917	4	—	—	5 220	15	2 403	5
—	—	—	—	2 548	9	—	—	—	—	2 715	9	2 698	8
—	—	—	—	—	—	—	—	506	1	—	—	6 370	22
800	1	802	2	78 906	247	3 788	8	2 561	6	74 261	229	32 607	91
Zusammenstellung													
8 469	13	1 694	2	114 144	319	—	—	5 181	7	79 550	216	86 964	253
1 398	2	—	—	80 914	272	348	1	2 984	5	81 966	265	44 897	151
26 094	26	15 658	13	105 605	159	14 390	13	18 915	18	14 577	18	26 553	38
4 026	9	792	2	76 735	256	304	—	2 049	3	19 490	60	59 097	172
5 057	8	1 386	3	51 881	137	—	—	15 572	33	1 523	3	88 052	238
1 633	1	2 864	4	21 545	59	1 283	2	11 383	24	4 289	10	84 333	232
2 606	4	8 325	18	108 655	336	632	1	1 930	4	6 931	16	67 523	193
800	1	802	2	78 906	247	3 788	8	2 561	6	74 261	229	32 607	91
50 083	64	31 521	44	638 385	1 785	20 745	25	60 575	100	282 587	817	490 026	1 368

eingereicht worden, und zwar von Gewerberat Kriß in Markt Oberdorf mit weiteren 21 Unterzeichnern wurden mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen (11135 von 11502) abgegeben, so daß die darin

5. Verteilung der Kreisvertreter auf die Wahlvorschläge und Beruf der Kreisvertreter[1])

Regierungsbezirk	Gewählte und benannte Kreisvertreter überhaupt	Von den gewählten und benannten Kreisvertretern treffen auf: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Christlicher Volksdienst
Oberbayern	60 [2]	16 [1]	2	1	3	1	24 [1]	1	4	8	—
Niederbayern	30	4	—	—	—	—	13	—	1	12	—
Pfalz	35 [1]	12	—	6	2	1 [1]	11	1	1	1	—
Oberpfalz	25	5	1	—	—	—	16	—	—	3	—
Oberfranken	30 [1]	11 [1]	8	—	—	—	9	—	2	—	—
Mittelfranken	38 [2]	14 [2]	11	—	1	1	5	1	4	—	1
Unterfranken	30 [1]	7 [1]	2	—	—	1	18	—	1	1	—
Schwaben	33	8	1	—	—	—	13	1	1	9	—
Zusammen	**281** [7]	**77** [5]	**25**	**7**	**6**	**4** [1]	**109** [1]	**4**	**14**	**34**	**1**
Nach Berufen gehören an:											
Landwirtschaft (einschl. Gärtnerei)	86	1	11	3	—	—	43	—	3	25	—
Handel, Industrie und Gewerbe											
a) Unternehmer, Direktoren	49	7	7	1	1	—	21	4	2	6	—
b) Handwerksgehilfen, Arbeiter, Angestellte	28	18	—	—	5	—	4	—	1	—	—
Beamte (einschl. Lehrer) und Geistliche	59 [1]	22 [1]	3	2	—	3	24	—	3	1	1
Freie Berufe											
a) Rechtsanwälte, Ärzte	6	1	1	—	—	—	3	—	1	—	—
b) Schriftsteller, Redakteure, Partei- u. Verbandsbeamte u. dgl.	37 [1]	19	2	1	—	—	12 [1]	—	3	—	—
Sonstige Berufe	16 [5]	9 [4]	1	—	—	1 [1]	2	—	1	2	—

[1]) Die unter den Kreisvertretern befindlichen Frauen sind durch hochgestellte Zahlen ersichtlich gemacht.

6. Verteilung der Bezirksvertreter auf die Wahlvorschläge und Beruf der Bezirksvertreter[1])

Bezirke im Regierungsbezirk	Gewählte und benannte Bezirksvertreter überhaupt	Von den durch Verhältniswahl gewählten und benannten Bezirksvertretern treffen auf [2]): Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	Bayerischer Bauern- u. Mittelstandsbund — Deutsche Bauernpartei	Sonstige Wahlvorschläge (darunter gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien)
Oberbayern	1043 [1]	180	8	—	13 [1]	2	319	—	7	216	253
Niederbayern	792	93	3	—	2	—	272	1	5	265	151
Pfalz	525 [8]	160 [7]	4	76	26 [1]	13	159	13	18	18	38
Oberpfalz	600	77	21	—	9	2	256	—	3	60	172
Oberfranken	661 [2]	202 [2]	37	—	8	3	137	—	33	3	238
Mittelfranken	532	80	120	—	1	4	59	2	24	10	232
Unterfranken	700	121	7	—	4	18	336	1	4	16	193
Schwaben	701	77	8	—	1	2	247	8	6	229	91
Zusammen	**5554** [11]	**990** [9]	**208**	**76**	**64** [2]	**44**	**1785**	**25**	**100**	**817**	**1368**
Nach Berufen gehören an:											
Landwirtschaft (einschl. Gärtnerei)	2867	62	152	45	—	7	1033	1	25	653	837
Handel, Industrie und Gewerbe											
a) Unternehmer, Direktoren	1376	229	38	23	2	24	449	18	35	153	384
b) Handwerksgehilfen, Arbeiter, Angestellte	780 [2]	573 [1]	4	2	61 [1]	2	87	—	15	1	35
Beamte (einschl. Lehrer) und Geistliche	406	74	8	5	—	10	183	3	20	5	94
Freie Berufe											
a) Rechtsanwälte, Ärzte	23	3	2	—	—	1	8	—	2	—	7
b) Partei-, Verbandsbeamte und dgl.	38	17	2	—	—	—	9	2	2	1	5
Sonstige Berufe	64 [9]	32 [8]	2	1	1 [1]	—	16	1	1	4	6

[1]) Die unter den Bezirksvertretern befindlichen Frauen sind durch hochgestellte Zahlen ersichtlich gemacht. [2]) Die Vertreter der Bezirke Wasserburg (45) und Markt Oberdorf (32), wo sich die Parteien auf 1 Wahlvorschlag geeinigt hatten, sind hier nicht enthalten. Siehe Anmerkung 2 Seite 630 und Anmerkung 2 Seite 638.

7. Soziale Wahlen 1927

Wahlen der Vertrauensmänner und Ersatzmänner in der Angestelltenversicherung und Wahlen zum Ausschuß der Krankenkassen in Bayern

(„Zeitschrift")

a) Wahlen der Vertrauensmänner und Ersatzmänner der Angestelltenversicherung aus den versicherten Angestellten

Regierungs-bezirk	Geschätzte Zahl der versicherten Angestellten	Zahl der ans den versicherten Angestellten zu wählenden Vertrauens-männer	Zahl der ans den versicherten Angestellten zu wählenden Ersatz-männer	Zahl der abgegebenen Stimmen: gültig	Zahl der abgegebenen Stimmen: ungültig	Hauptausschuß: Zahl der eingereichten Vorschlagslisten	Hauptausschuß: Zahl der in diesen Vorschlagslisten enthaltenen zugelassenen Bewerber	Hauptausschuß: Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt entfallenen gültigen Stimmen	Hauptausschuß: gewählte Vertrauensmänner überhaupt	Hauptausschuß: Vertrauensmänner dar. Frauen	Hauptausschuß: Ersatzmänner überhaupt	Hauptausschuß: Ersatzmänner dar. Frauen	Verbundene Vorschlagslisten des Hauptausschusses: Zahl der Listen	Verbundene Vorschlagslisten des Hauptausschusses: Gemeinsame gültige Stimmen	Afa-Bund: Zahl der eingereichten Vorschlagslisten	Afa-Bund: Zahl der in diesen Vorschlagslisten enthaltenen zugelassenen Bewerber	Afa-Bund: Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt entfallenen gültigen Stimmen	Afa-Bund: gewählte Vertrauensmänner überhaupt	Afa-Bund: Vertrauensmänner darunter Frauen	Afa-Bund: Ersatzmänner überhaupt	Afa-Bund: Ersatzmänner darunter Frauen	Verbundene Vorschlagslisten des Afa-Bundes: Zahl der Listen	Verbundene Vorschlagslisten des Afa-Bundes: Gemeinsame gültige Stimmen
Oberbayern	51514	71	142	21972	257	57	541	16184	62	8	109	18	54	15744	24	239	5788	9	1	33	—	6	5033
Niederbayern[1]	3945[2]	39	78	1585	29	32	222	1266	31	3	54	4	29	1151	10	74	269	6	—	15	—	—	—
Pfalz	26551	60	120	11721	83	39	343	6786	41	1	78	6	32	6257	39	302	4935	19	—	42	1	34	4770
Oberpfalz[3]	9041	39	78	3428	19	22	183	2650	28	1	54	4	17	2138	15	88	715	9	—	18	—	4	160
Oberfranken[4]	16040[5]	63	126	7580	34	39	340	5368	45	—	77	5	34	5091	31	250	2164	15	—	45	—	20	1339
Mittelfranken[6]	33410	47	94	15456	98	33	300	10585	35	2	65	6	30	10381	25	205	4838	9	—	24	—	15	4510
Unterfranken[7]	14327	69	138	5397	85	44	332	4083	56	1	108	5	39	3944	25	148	1262	10	—	23	1	9	937
Schwaben[8]	14947	46	92	7347	84	28	248	5624	38	4	70	6	23	5054	14	126	1656	6	—	18	1	3	1167
Staat[9]	169775[10]	434	868	74486	689	294	2509	52546	336	20	615	54	258	49760	183	1432	21627	83	1	218	3	91	17916

[1]) Auf den im BA. Mallersdorf von „mehreren Angestellten" eingereichten Wahlvorschlag C „Einheitsliste der Angestellten" (Sonstige Vorschlagsliste) mit 9 Bewerbern und 50 erzielten Stimmen trafen 2 Vertrauensmänner und 5 Ersatzmänner. [2]) Ohne Stadt Deggendorf. [3]) Auf den im BA. Kemnath von der „Wählervereinigung" Neusorg mit Umgebung eingereichten Wahlvorschlag B „Neusorg" (Sonstige Vorschlagsliste) mit 14 Bewerbern und 63 erzielten Stimmen trafen 2 Vertrauensmänner und 6 Ersatzmänner. [4]) Auf den im BA. Staffelstein von „Angestellten" eingereichten Wahlvorschlag B „Angestellte" (Sonstige Vorschlagsliste) mit 16 Bewerbern und 48 erzielten Stimmen trafen 3 Vertrauensmänner und 4 Ersatzmänner (darunter 2 Frauen). [5]) Ohne Bezirksamt Staffelstein. [6]) Auf den im BA. Gunzenhausen von „Wählervereinigung" eingereichten Wahlvorschlag A „Merkur" (Sonstige Vorschlagsliste) mit 9 Bewerbern und 33 erzielten Stimmen trafen 3 Vertrauensmänner und 5 Ersatzmänner. [7]) Auf den im BA. Hammelburg von „Angestelltenvereinigung Hammelburg" eingereichten Wahlvorschlag B „Angestelltenvereinigung Hammelburg" (Sonstige Vorschlagsliste) mit 9 Bewerbern und 14 erzielten Stimmen trafen 2 Vertrauensmänner und 5 Ersatzmänner. Auf den von „Angestelltenvereinigung Karlstadt" eingereichten Wahlvorschlag C „Vereinigung" (Sonstige Vorschlagsliste) mit 7 Bewerbern und 38 erzielten Stimmen trafen 1 Vertrauensmann und 2 Ersatzmänner. [8]) Auf den im BA. Illertissen von „Freie Vereinigung von Angestellten" eingereichten Wahlvorschlag B „Einheitsliste der Angestellten" (Sonstige Vorschlagsliste) mit 9 Bewerbern und 67 erzielten Stimmen trafen 2 Vertrauensmänner und 4 Ersatzmänner. [9]) Auf die 7 sonstigen Listen mit insgesamt 73 Bewerbern und 313 erzielten Stimmen trafen 15 Vertrauensmänner und 31 Ersatzmänner (darunter 2 Frauen). [10]) Ohne Stadt Deggendorf und Bezirksamt Staffelstein.

b) Wahlen der Vertreter der Versicherten zum Ausschuß bei 23 bayerischen allgemeinen Ortskrankenkassen

Allgemeine Ortskrankenkasse	Zahl der zu wählenden Vertreter	Zahl der nach der Satzung erforderlichen Stellvertreter	Zahl der wahlberechtigten Versicherten insgesamt	Zahl der abgegebenen Stimmen: insgesamt	Zahl der abgegebenen Stimmen: davon gültig	Zahl der abgegebenen Stimmen: davon ungültig	Freie Gewerkschaften: Zahl der eingereichten Vorschlagslisten	Freie Gewerkschaften: Zahl der in diesen Vorschlagslisten genannten Bewerber	Freie Gewerkschaften: Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt entfallenen gültigen Stimmen	Freie Gewerkschaften: Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt treffenden gewählten Vertreter: überhaupt	Freie Gewerkschaften: darunter Frauen	Christlich-nationale Arbeitnehmer: Zahl der eingereichten Vorschlagslisten	Christlich-nationale Arbeitnehmer: Zahl der in diesen Vorschlagslisten genannten Bewerber	Christlich-nationale Arbeitnehmer: Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt entfallenen gültigen Stimmen	Christlich-nationale Arbeitnehmer: Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt treffenden gewählten Vertreter: überhaupt	Christlich-nationale Arbeitnehmer: darunter Frauen	Sonstige Vorschlagslisten (ohne die in Anm. 1 und 2 angeführten Listen): Zahl der eingereichten Vorschlagslisten	Sonstige: Zahl der in diesen Vorschlagslisten genannten Bewerber	Sonstige: Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt entfallenen gültigen Stimmen	Sonstige: Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt treffenden gewählten Vertreter: überhaupt	Sonstige: darunter Frauen
Ingolstadt-Stadt	12	24	.	1 130	1 085	45	1	36	520	6	—	1	36	491	6	1	1	14	74	—	—
München-Stadt[1])	60	120	.	89 471	89 139	332	1	180	61 936	42	7	1	120	26 616	18	5	—	—	—	—	—
Dachau	10	20	2 604	847	833	14	2	30	521	6	—	2	25	312	4	—	—	—	—	—	—
Moosburg	10	20	1 506	226	223	3	1	20	168	8	—	1	15	55	2	—	—	—	—	—	—
Landau i. d. Pfalz-Stadt	20	40	4 026	1 561	1 536	25	1	38	956	13	—	1	32	445	6	2	1	10	135	1	—
Pirmasens	32	64	26 067	11 016	10 933	83	1	20	6 637	20	—	1	10	3 390	10	—	2	2	906	2	—
Zweibrücken	30	60	6 335	3 207	3 155	52	1	90	2 082	20	—	1	75	1 073	10	—	—	—	—	—	—
Dahn	16	32	.	1 580	1 572	8	—	—	—	—	—	1	48	203	2	—	2	96	1 369	14	—
Dürkheim	18	36	3 772	872	864	8	1	54	463	10	1	1	36	401	8	—	—	—	—	—	—
Edenkoben	20	40	3 032	659	644	15	1	60	355	11	—	1	58	289	9	2	—	—	—	—	—
Germersheim	12	24	.	1 665	1 624	41	1	36	853	6	—	1	36	771	6	—	—	—	—	—	—
Neustadt a. d. Haardt	30	60	8 370	3 037	3 008	29	1	90	2 111	21	—	1	90	897	9	1	—	—	—	—	—
Schwandorf-Stadt	8	16	1 070	513	509	4	1	8	315	5	—	1	8	194	3	—	—	—	—	—	—
Neunburg vorm Wald[2])	6	12	619	218	212	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	13	32	1	—
Obervicchtach	12	24	913	53	52	1	1	36	32	7	—	1	26	20	5	—	—	—	—	—	—
Coburg	30	60	8 000[3])	4 080	4 038	42	1	80	2 958	22	1	1	40	1 080	8	—	—	—	—	—	—
Hof-Stadt	20	40	6 535	1 685	1 673	12	1	60	1 346	16	1	1	41	327	4	1	—	—	—	—	—
Münchberg	10	20	4 009	1 380	1 328	52	3	30	1 210	10	—	—	—	—	—	—	3	17	118	—	—
Sonnefeld	20	40	2 700	1 349	1 329	20	2	.	1 158	18	—	—	—	—	—	—	1	.	171	2	—
Erlangen-Stadt	20	40	8 152	5 358	5 340	18	1	60	4 464	17	2	1	30	876	3	1	—	—	—	—	—
Kitzingen[4])	13	26	.	1 309	1 295	14	1	43	932	10	—	1	16	244	2	—	1	13	119	1	—
Lohr	12	36	2 101	624	600	24	1	36	328	6	—	1	36	272	6	—	—	—	—	—	—
Neu-Ulm-Stadt	20	40	2 277	963	959	4	1	60	576	12	1	1	60	383	8	2	—	—	—	—	—
Zusammen	**441**	**894**	.	**132 803**	**131 951**	**852**	**25**	.	**89 921**	**286**	**13**	**21**	**838**	**38 339**	**129**	**15**	**12**	.	**2 924**	**21**	—

[1]) Die 3. Vorschlagsliste mit 2 Bewerbern, welche vom Gewerkschaftsring Deutscher Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenverbände, Landesverband Bayern, eingereicht war, erzielte 587 Stimmen; Vertreter entfielen auf sie keine. [2]) Wahlgang in Gruppe „Gewerbe und sonstige Berufe". — Die gemeinsame Vorschlagsliste des Allgemeinen Deutschen und des Deutschen Gewerkschaftsbundes mit 18 Bewerbern erzielte 180 Stimmen; Vertreter entfielen auf sie 5. [3]) Geschätzt. [4]) Wahlgang im Stadtbezirk.

c) Wahlen der Vertreter der Versicherten zum Ausschuß bei 28 bayerischen Betriebskrankenkassen

Betriebskrankenkasse	Zahl der zu wählenden Vertreter	Zahl der nach der Satzung erforderlichen Stellvertreter	Zahl der wahlberechtigten Versicherten insgesamt	Zahl der abgegebenen Stimmen: insgesamt	davon gültig	davon ungültig	Wahlbeteiligung in %	Freie Gewerkschaften: Zahl der eingereichten Vorschlagslisten	Zahl d. in diesen Vorschlagslisten genannten Bewerber	Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt entfallenen gültigen Stimmen	Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt treffend. gewählten Vertreter: überhaupt	darunter Frauen	Christlich-nationale Arbeitnehmer: Zahl der eingereichten Vorschlagslisten	Zahl d. in diesen Vorschlagslisten genannten Bewerber	Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt entfallenen gültigen Stimmen	Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt treffend. gewählten Vertreter: überhaupt	darunter Frauen	Sonstige Vorschlagslisten: Zahl der eingereichten Vorschlagslisten	Zahl d. in diesen Vorschlagslisten genannten Bewerber	Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt entfallenen gültigen Stimmen	Zahl der auf diese Vorschlagslisten insgesamt treffend. gewählten Vertreter: überhaupt	darunter Frauen
B. K. d. Bay. Inn. Staatsbauverwaltung in München	30	60	5739	4198	4117	81	73,1	1	90	2720	20	—	1	75	1397	10	—	—	—	—	—	—
Abt. München des Reichspostministeriums (Postbetriebskrankenkasse)	14	42	15301	9063	7850	1213	59,2	1	56	3392	6	—	1	56	4458	8	—	—	—	—	—	—
Reichsbahnbetriebskrankenkasse Rosenheim	50	100	46993	37085	36493	592	78,9	2	185	21182	29	—	1	147	15311	21	—	—	—	—	—	—
Baumwollspinnerei Kolbermoor	30	72	812	660	652	8	81,3	1	104	443	21	4	1	102	209	9	4	—	—	—	—	—
Südd. Zucker-A.-G., Werk Zuckerfabrik Frankenthal	20	40	1785	836	820	16	46,8	1	60	646	16	—	1	50	174	4	—	—	—	—	—	—
Ludwigshafener Ziegelwerke H. Holz G. m. b. H.	12	12	140	86	85	1	61,4	1	24	42	6	2	—	—	—	—	—	1	24	43	6	1
Reichsbahnbetriebskrankenkasse Ludwigshafen a. Rh.	12	24	.	6342	6116	226	.	1	36	4554	9	—	1	36	1562	3	—	—	—	—	—	—
Gebr. Gienanth-Eisenberg, G. m. b. H	10	20	550	362	362	—	65,8	1	30	266	8	—	1	20	96	2	—	—	—	—	—	—
Eisenwerksgesellsch. „Maximilianshütte“ in Maxhütte	15	30	1550	1266	1227	39	81,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	55	1227	15	—
Eisenwerksgesellsch. „Maximilianshütte“ in Rosenberg	12	.	.	1226	1137	89	.	1	27	723	8	—	1	16	296	3	—	1	32	118	1	—
Vereinigte Spiegelfabriken A.-G., Waldsassen	6	12	90	80	79	1	88,9	1	17	39	3	—	—	—	—	—	—	1	8	40	3	—
Porzellanfabrik Gareis, Kühnl & Co., Waldsassen	8	.	.	261	258	3	.	1	18	156	5	—	—	—	—	—	—	1	16	102	3	1
Porzellanfabrik Bareuther & Co., Waldsassen[1]	16	32	479	255	255	—	53,2	1	36	160	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
D. Morgenstern, Zinnfolienfabrik, Forchheim	6	.	.	154	151	3	.	1	6	75	3	—	1	6	76	3	—	—	—	—	—	—
A. Schweizer, Brillenfabrik u. Optische Schleiferei, Forchheim	8	16	198	170	156	14	85,9	1	24	82	4	—	1	24	74	4	—	—	—	—	—	—
Mechanische Buntweberei Hof, Eberstadt & Co.	10	20	164	151	150	1	92,1	1	30	80	5	—	—	—	—	—	—	1	30	70	5	1
Neue Baumwollspinnerei und Weberei Hof	20	40	1536	856	847	9	55,7	1	59	755	18	5	1	15	92	2	—	—	—	—	—	—
Gebr. Rammensee, Hof	6	12	.	113	106	7	.	1	18	69	4	2	—	—	—	—	—	1	18	37	2	—
Nürnberger & Sohn, Mechanische Weberei, Hof i. B.	12	24	174	152	147	5	87,4	1	12	106	9	3	—	—	—	—	—	1	12	41	3	—
Baumwollweberei Braunsberg & Co., A.-G., Münchberg i. B.	10	.	.	232	230	2	.	1	32	199	9	1	—	—	—	—	—	1	27	31	1	—
Moritz Poehlmann G.m.b.H., Fabrik „Frankenhammer“	6	12	119	85	73	12	71,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	33	73	6	—
Rheinisch-Westf. Sprengstoff-A.-G., Nürnberg	12	24	1011	864	855	9	85,5	—	—	—	—	—	1	6	74	1	—	2	36	781	11	2
Siemens-Schuckertwerke Nürnberg A.-G.	50	.	.	7933	7618	315	.	1	150	6521	43	7	1	40	1097	7	1	—	—	—	—	—
A.-G. für Zellstoff- u. Papierfabrikation, Aschaffenburg	6	12	.	371	365	6	.	1	18	281	5	—	1	18	84	1	—	—	—	—	—	—
Fries & Höpflinger A.-G., Schweinfurt	40	80	1700	1089	1078	11	64,1	1	120	958	36	—	1	66	120	4	—	—	—	—	—	—
Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.-G., Werk Augsburg[2]	40	80	5717	4266	4207	59	74,6	1	120	1851	18	—	1	120	489	4	—	2	72	1746	17	—
Zwirnerei und Nähfadenfabrik Göggingen[3]	12	24	917	781	778	3	85,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	36	205	3	1
Hanfwerke Füssen-Immenstadt A.-G., Werk Immenstadt	20	40	1370	1148	1143	5	83,8	1	60	694	12	3	1	50	266	5	2	1	43	183	3	—
Zusammen	**493**	.	.	**80085**	**77355**	**2730**	.	**25**	**1332**	**45924**	**307**	**27**	**17**	**847**	**25875**	**91**	**7**	**18**	**442**	**4697**	**79**	**6**

[1] Die 2. Vorschlagsliste (gemeinsame) der christlich-nationalen Arbeitnehmer und der Angestellten der Firma mit 30 Bewerbern erzielte 95 gültige Stimmen und 6 Vertreter. [2] Die 4. Vorschlagsliste des Gewerkvereins Deutscher Metallarbeiter mit 60 Bewerbern erzielte 121 gültige Stimmen und 1 Vertreter. [3] Die 2. Vorschlagsliste (gemeinsame) des Deutschen Textilarbeiterverbandes, Filiale Augsburg und Umgebung und des Zentralverbandes christl. Textilarbeiter Deutschlands, Ortsgruppe Augsburg mit 36 Bewerbern erzielte 573 gültige Stimmen u. 9 Vertreter, darunter 3 Frauen.

XXI. Witterungsverhältnisse

(Mitteilungen der Bayer. Landes-Wetterwarte)

1. Luftdruck 1924—1927

(Jahresmittel in mm)

Beobachtungs-station [1])	1927	1926	1925	1924	Beobachtungs-station [1])	1927	1926	1925	1924
Ansbach-Strüth (433 m)	723,1	723,8	723,6	724,1	Ludwigshaf. a. Rh. (100 m)	753,2	753,4	753,3	753,7
Augsburg . . (496 m)	718,6	718,7	718,6	718,6	Metten . . . . (328 m)	732,7	732,9	732,8	.
Bad Kissingen (209 m)	742,8	743,4	743,0	743,6	München-Botanischer Gart. (514 m)	716,7	715,8	715,8	716,3
Bad Reichenhall (465 m)	720,9	721,2	721,4	.	Nürnberg . . . (311 m)	733,8	734,0	733,9	735,0
Bamberg . . . (288 m)	736,4	736,6	736,1	737,1	Oberstdorf . . (812 m)	691,2	691,6	. [2])	692,3
Bayreuth . . . (363 m)	729,6	729,9	729,7	730,4	Partenkirchen (717 m)	699,7	700,0	699,7	699,9
Hohenpeißenberg (994 m)	676,4	676,8	676,6	676,9	Würzburg . . . (179 m)	745,5	745,9	745,8	746,9
Kaiserslautern (238 m)	740,4	740,9	741,1	741,1	Zugspitze . . . (2962 m)	529,5	529,8	529,3	528,4
Landshut-Schönbrunn (387 m)	727,7	727,9	727,8	727,3					

[1]) Die Höhe der Beobachtungsstationen über dem Meeresspiegel ist in Klammern beigefügt. Sie stimmt mit der Meereshöhe der Städte nicht immer überein, da jener die Höhenlage des Bahnhofs usw. zugrunde liegt.

[2]) Barometer im August beschädigt.

2. Sonnenscheintage und Sonnenscheindauer 1924—1927

Jahr	München		Partenkirchen		Bamberg		Luitpoldheim b. Lohr		Ludwigshafen a. Rh.	
	Sonnenschein-		Sonnenschein-		Sonnenschein-		Sonnenschein-		Sonnenschein-	
	Tage	Dauer Std.	Tage	Dauer Std.	Tage	Dauer Std.	Tage	Dauer Std.	Tage	Dauer Std.
1927	**280**	**1698**	**286**	**1511**	**281**	**1537**	**259**	**1300**	**248**	**1169**
1926	280	1708	282	1314	270	1352	245	1318	259	1345
1925	283	1777	290	1482	278	1339	234	1230	242	1210
1924	284	1619	297	1609	286	1635	282	1475	255	1316

3. Feuchtigkeit und Niederschläge 1924—1927

Beobachtungs-station	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924
	Mittlere absolute Feuchtigkeit (in mm)				Niederschlagssummen (in mm)			
München-Botan. Gart.	6,9	6,8	6,4	6,5	891,6	995,9	839,5	939,9
Augsburg	7,0	7,1	6,9	6,7	969,6	1022,5	865,4	1100,5
Landshut-Schönbrunn	7,2	7,2	6,9	6,9	742,4	710,1	726,3	819,1
Metten	7,2	7,4	7,0	.	736,8	1295,2	964,3	.
Nürnberg	7,0	7,4	6,9	6,9	771,8	675,3	540,7	722,7
Bayreuth	6,9	7,2	7,0	6,8	740,1	771,5	638,9	795,0
Bamberg	7,2	7,4	7,1	6,9	746,5	672,4	628,9	664,9
Würzburg	7,4	7,6	7,2	7,0	673,1	605,1	565,3	652,1
Ludwigsh. a. Rhein .	7,4	7,4	7,2	7,0	618,8	488,0	531,1	600,6

*Vgl. auch Abschnitt I über **Bodengestaltung** und **Klima** Seite 1 ff.*

4. Lufttemperatur 1927 (Celsius)

Beobachtungsstation[1]		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	November	Dezember	Jahr 1927
Ansbach-Strüth (433 m)	h	6,6	11,1	16,5	20,7	26,3	**30,3**	30,1	28,1	26,6	17,9	15,6	9,9	30,3
	n	− 8,5	− 9,9	− 3,6	− 1,8	− 2,7	3,4	5,3	6,5	2,3	− 1,7	− 5,6	**−21,0**	−21,0
	d	0,5	0,2	4,9	7,4	11,6	15,0	**16,9**	16,1	13,3	7,7	2,6	− 2,6	7,8
Augsburg (496 m)	h	10,4	13,1	17,0	24,1	29,2	33,0	32,5	**33,3**	27,2	18,4	16,4	10,3	33,3
	n	− 7,8	−10,6	− 1,7	− 0,2	0,2	4,4	8,9	7,1	4,3	1,5	− 4,3	**−17,4**	−17,4
	d	0,9	0,1	5,5	8,2	13,0	16,0	**17,7**	16,7	14,0	7,9	3,6	− 2,1	8,5
Bad Kissingen (209 m)	h	9,1	12,2	18,8	22,8	28,2	30,1	**31,7**	30,7	25,8	18,4	16,6	9,9	31,7
	n	− 3,7	− 9,2	− 2,1	− 0,6	− 1,1	3,0	6,7	7,2	2,7	− 0,8	− 3,2	**−20,5**	−20,5
	d	2,1	1,4	6,2	8,2	12,8	15,6	**17,5**	17,1	14,0	8,5	3,4	− 2,1	8,7
Bad Reichenhall (465 m)	h	8,5	13,6	18,6	24,2	31,0	**31,2**	29,8	28,9	25,9	20,5	18,3	10,2	31,2
	n	−12,4	−17,3	− 2,5	− 1,6	− 1,2	4,8	4,8	6,2	3,3	− 0,5	− 9,0	**−20,2**	−20,2
	d	0,0	− 1,4	5,1	7,8	12,1	15,7	**17,2**	16,1	13,1	7,3	2,7	− 2,8	7,7
Bamberg . . (288 m)	h	8,9	13,3	18,3	22,0	28,7	**31,0**	29,7	28,5	26,3	18,9	15,7	10,4	31,0
	n	− 5,2	− 9,7	− 2,1	− 1,8	− 1,6	4,2	6,8	7,1	4,1	− 1,1	− 3,7	**−16,2**	−16,2
	d	1,5	1,1	6,0	7,8	12,3	15,3	**17,3**	16,6	13,9	8,3	3,3	− 1,9	8,5
Bayreuth . (363 m)	h	7,9	14,4	19,7	23,0	29,8	32,8	**33,7**	32,8	26,8	18,9	15,1	8,5	33,7
	n	− 5,4	−11,1	− 4,5	− 0,7	− 1,7	4,7	7,7	6,5	2,1	− 1,4	− 4,2	**−23,6**	−23,6
	d	1,3	0,3	5,5	7,3	11,5	14,7	**17,1**	16,3	13,4	7,6	3,0	− 3,0	7,9
Hohenpeißenberg (994 m)	h	7,0	10,1	13,0	18,3	25,6	**28,6**	25,4	25,2	22,9	15,8	15,2	10,5	28,6
	n	− 7,3	−12,1	− 4,3	− 5,0	− 3,9	3,3	4,3	3,9	4,0	− 0,6	− 7,9	**−18,3**	−18,3
	d	− 1,3	− 1,3	3,2	4,8	10,0	13,2	**14,8**	14,1	11,6	6,3	2,6	− 2,8	6,3
Kaiserslautern (238 m)	h	9,2	15,1	17,5	22,3	25,7	28,8	28,9	**29,0**	26,2	18,5	16,8	10,5	29,0
	n	− 3,8	− 6,2	− 1,6	0,4	1,2	5,9	8,4	7,6	3,3	0,2	− 3,5	**−16,5**	−16,5
	d	2,9	3,0	6,8	8,9	12,9	15,6	**18,0**	17,1	14,6	9,4	4,3	− 0,8	9,4
Landshut-Schönbrunn (387 m)	h	10,2	13,0	19,3	23,0	30,7	**33,1**	30,1	29,5	29,1	20,1	18,0	9,5	33,1
	n	−13,1	−15,5	− 3,1	− 3,1	− 3,6	2,1	4,8	6,2	1,5	− 1,9	− 6,8	**−27,4**	−27,4
	d	0,1	− 1,0	4,8	7,7	12,1	15,5	**17,1**	16,2	13,0	6,9	3,3	− 3,0	7,7
Ludwigshaf. a. Rhein . (100 m)	h	10,7	15,3	20,5	26,5	27,9	**32,9**	30,6	32,3	29,3	21,5	18,3	12,3	32,9
	n	− 2,1	− 3,5	0,1	3,0	3,1	9,0	11,0	10,2	6,0	3,1	− 2,1	**−13,9**	−13,9
	d	3,6	3,6	8,1	10,1	14,5	17,4	**19,7**	18,9	16,0	10,8	5,2	0,2	10,7
München-Botan.Garten (514 m)	h	10,5	15,0	19,1	23,5	32,2	**33,9**	31,2	31,1	28,4	20,1	18,0	11,0	33,9
	n	−11,5	−17,8	− 5,8	− 2,7	− 2,8	3,7	9,3	5,7	3,5	− 1,2	− 7,4	**−21,3**	−21,3
	d	0,1	− 1,1	4,7	7,6	12,6	15,6	**17,4**	16,2	13,2	7,0	3,2	− 2,8	7,8
Nürnberg . (311 m)	h	8,0	13,3	20,1	22,3	28,5	**32,8**	31,6	30,1	28,7	19,9	17,3	11,5	32,8
	n	− 5,3	− 9,3	− 0,6	− 0,7	0,2	5,8	8,6	8,2	3,4	− 0,3	− 2,8	**−19,3**	−19,3
	d	1,7	1,6	6,8	8,5	13,2	16,2	**18,3**	17,5	14,9	9,0	3,7	− 1,7	9,1
Oberstdorf . (812 m)	h	6,2	12,0	14,9	20,8	28,0	28,8	**29,8**	28,2	23,8	17,1	18,9	11,4	29,8
	n	−17,0	−19,4	− 9,8	− 3,6	− 1,4	0,2	5,9	3,8	1,0	− 1,7	−13,2	**−25,2**	−25,2
	d	− 2,1	− 2,4	2,3	6,1	11,0	14,2	**15,5**	14,3	11,6	6,2	1,6	− 2,6	6,3
Partenkirchen (717 m)	h	7,1	12,9	19,0	23,0	29,0	**30,0**	28,6	29,2	25,8	19,3	20,2	10,4	30,0
	n	− 9,9	−14,0	− 2,1	−4,1	− 0,8	2,9	8,0	5,6	4,7	0,0	−10,2	**−19,7**	−19,7
	d	− 1,3	− 1,7	4,2	7,0	11,4	14,3	**15,6**	15,0	12,5	7,0	2,7	− 2,7	7,0
Würzburg . (179 m)	h	9,6	13,7	18,7	25,1	29,0	**32,8**	30,0	30,5	26,2	19,0	16,9	11,1	32,8
	n	− 4,4	− 6,9	− 2,0	1,1	1,1	6,2	9,1	8,2	5,1	0,3	− 2,1	**−14,8**	−14,8
	d	2,8	2,1	6,9	9,0	13,0	16,1	**18,0**	17,4	14,6	9,2	4,2	− 1,0	9,4
Zugspitze . (2962 m)	h	− 2,1	− 4,7	− 1,0	0,7	8,1	**15,5**	10,4	12,1	9,3	5,7	4,9	− 1,6	15,5
	n	−20,5	−21,0	−14,8	−15,8	−12,9	−10,0	− 4,2	− 7,1	− 6,9	−13,4	−19,6	**−31,1**	−31,1
	d	−10,6	−11,3	− 8,6	− 6,8	− 2,4	0,9	**2,3**	**2,3**	0,1	− 2,4	− 5,7	− 9,7	− 4,3

h = höchster, n = niedrigster, d = durchschnittlicher Stand.
Der höchste bzw. niedrigste Stand ist durch Fettdruck gekennzeichnet.

[1] Die Höhe der Beobachtungsstationen über dem Meeresspiegel ist in Klammern beigefügt. Sie stimmt mit der Meereshöhe der Städte nicht immer überein, da jener die Höhenlage des Bahnhofes usw. zugrunde liegt.

5. Zahl und Datumsgrenze der Frosttage 1924—1927

Jahr	Ludwigshafen a. Rhein (100 m)			Würzburg (179 m)			Bamberg (288 m)			Nürnberg (311 m)		
	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrsfrost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrsfrost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrsfrost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrsfrost	Erster Herbstfrost
1927	38	21. II.	14. XI.	55	18. III.	12. XI.	107	15. V.	4. X.	84	17. IV.	17. X.
1926	29	24. III.	6. XII.	40	18. III.	20. X.	85	10. V.	19. X.	74	10. V.	19. X.
1925	57	31. III.	12. XI.	67	22. III.	11. XI.	105	3. V.	10. X.	81	29. III.	10. X.
1924	85	1. IV.	10. XI.	112	11. IV.	7. XI.	133	14. IV.	19. X.	114	12. IV.	7. XI.

Jahr	Metten (328 m)			Bayreuth (363 m)			Augsburg (496 m)			München-Botanischer Garten (514 m)		
	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrsfrost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrsfrost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrsfrost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrsfrost	Erster Herbstfrost
1927	117	15. V.	10. X.	101	15. V.	4. X.	90	18. IV.	12. XI.	118	15. V.	5. X.
1926	104	11. V.	19. X.	72	11. V.	19. X.	74	10. V.	20. X.	62	25. III.	20. X.
1925	119	4. V.	10. X.	104	4. V.	9. X.	88	29. III.	13. XI.	88	29. III.	12. X.
1924	.	.	.	132	18. IV.	19. X.	112	20. III.	8. XI	112	21. III.	9. XI.

6. Schneeverhältnisse 1924/25—1927/28

Jahr	Ludwigshafen a. Rhein (100 m)				Würzburg (179 m)				Bamberg (288 m)				Nürnberg (311 m)			
	Erster Schnee	Erste Schneedecke	Letzte Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Erster Schnee	Erste Schneedecke	Letzte Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Erster Schnee	Erste Schneedecke	Letzte Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Erster Schnee	Erste Schneedecke	Letzte Schneedecke	Tage m. Schneedecke
1927/28	11. XI.	15.XII	11. III.	10	12. XI.	15.XII.	15.XII.	1	11. XI.	15.XII.	12. III.	15	11. XI.	14. XI.	13. III.	22
1926/27	28. XI.	6. II.	22. II.	3	4. XII.	22. I.	22. II.	6	24. X.	4.XII	22. II.	13	21. X.	17.XII.	15. III.	18
1925/26	12. XI.	30. XI.	25. I.	13	12. XI.	26. XI.	24. I.	16	15. X.	13. XI.	26. I.	38	16. X.	13. XI.	26. I.	41
1924/25	19. XI.	13. III.	18. III.	3	19. XI.	12. III.	18. III.	4	19. XI.	20. XI.	17. III.	18	19 XI.	20. XI.	18. III.	16

Jahr	Metten (328 m)				Bayreuth (363 m)				Augsburg (496 m)				München-Botanischer Garten (514 m)			
	Erster Schnee	Erste Schneedecke	Letzte Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Erster Schnee	Erste Schneedecke	Letzte Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Erster Schnee	Erste Schneedecke	Letzte Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Erster Schnee	Erste Schneedecke	Letzte Schneedecke	Tage m. Schneedecke
1927/28	11. XI.	14. XI.	12. III.	30	11. XI.	15. XI.	19. IV.	28	10. XI.	13. XI.	16. III.	33	10. XI.	13. XI.	15. III.	21
1926/27	24. X.	25. X.	22. II.	50	23. X.	4. XII.	15. III.	22	26. X.	3. XII.	15. III	74	26. X.	3. XII.	15. III.	46
1925/26	12. XI.	24. XI.	12. III.	57	16. X.	13. XI.	11. III.	43	12. XI.	12. XI.	23. III.	55	14. X.	12. XI.	21. III.	45
1924/25	.	.	.	.	19. XI.	20. XI.	29. III.	24	19. XI.	20. XI.	30. III.	33	19. XI.	20. XI.	24. III.	28

7. Gewittertage 1924—1927

Beobachtungsstation	1927	1926	1925	1924
Ludwigshafen a. Rhein	21	17	21	17
Würzburg . . .	19	22	17	15
Bamberg	25	35	24	35
Nürnberg . . .	34	33	37	43
Metten	31	33	38	.
Bayreuth . . .	26	40	30	42
Augsburg . . .	26	27	19	28
München . . .	36	34	30	41

8. Hageltage 1924—1927

Beobachtungsstation	1927	1926	1925	1924
Ludwigshafen a. Rhein	1	—	2	3
Würzburg . . .	2	1	—	1
Bamberg	—	4	1	2
Nürnberg . . .	—	2	—	4
Metten	1	3	2	.
Bayreuth . . .	4	3	7	6
Augsburg . . .	3	1	—	—
München . . .	3	5	3	2

Pegelstände siehe Abschnitt IV Seite 123.

Nachtrag

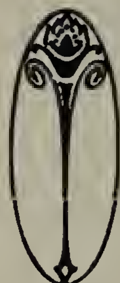
Bayerische Sterbetafel 1891/1900, 1901/1910, 1911/1913, 1924/1926

Alter (Jahre)	Absterbeordnung 1891/1900	1901/1910	1911/1913	1924/1926	Lebenserwartung in Jahren 1891/1900	1901/1910	1911/1913	1924/1926
				Männliches Geschlecht				
0	100 000	100 000	100 000	100 000	37,91	42,18	45,80	53,61
1	71 289	75 145	78 897	84 957	52,07	55,06	57,53	62,06
2	67 663	72 155	76 385	83 267	53,81	56,31	57,81	62,31
3	66 255	71 165	75 530	82 718	53,98	56,09	57,49	61,72
4	65 377	70 585	74 992	82 358	53,69	55,54	56,90	60,99
5	64 755	70 165	74 600	82 120	53,21	54,87	56,19	60,17
10	63 292	69 095	73 550	81 431	49,39	50,69	51,97	55,65
15	62 556	68 418	72 888	80 881	44,91	46,17	47,41	51,02
20	61 308	67 231	71 777	79 919	40,80	41,93	43,11	46,60
25	59 466	65 503	70 203	78 502	36,98	37,97	39,01	42,39
30	57 550	63 634	68 519	77 074	33,13	34,01	34,93	38,13
35	55 370	61 573	66 590	75 638	29,33	30,07	30,85	33,81
40	52 812	59 079	64 233	73 977	25,63	26,22	26,88	29,51
45	49 678	55 961	61 234	71 745	22,08	22,51	23,06	25,31
50	45 942	52 086	57 504	68 718	18,67	19,02	19,41	21,31
55	41 380	47 180	52 504	64 485	15,45	15,74	16,01	17,57
60	35 895	41 137	46 109	58 425	12,41	12,67	12,87	14,12
65	29 126	33 597	38 009	50 225	9,69	9,93	10,05	11,00
70	21 337	24 892	28 391	39 355	7,30	7,51	7,60	8,32
75	13 023	15 559	17 922	26 620	5,37	5,52	5,57	6,08
80	6 007	7 431	8 602	13 951	3,88	3,97	4,01	4,40
85	1 802	2 300	2 707	4 982	2,77	2,79	2,89	3,16
90	289	363	481	1 043	2,00	2,08	2,20	2,41
95	19,6	28,5	44,4	122	1,49	1,63	1,74	1,91
100	0,46	1,02	2,01	8	1,20	1,29	1,47	1,50
				Weibliches Geschlecht				
0	100 000	100 000	100 000	100 000	41,06	45,38	49,01	56,36
1	75 747	79 210	82 574	88 086	53,11	56,21	58,83	62,95
2	71 916	76 266	80 110	86 490	54,92	57,36	59,11	63,10
3	70 435	75 212	79 248	85 963	55,06	57,16	58,74	62,49
4	69 502	74 605	78 698	85 657	54,80	56,60	58,15	61,71
5	68 853	74 160	78 300	85 432	54,31	55,96	57,45	60,87
10	67 247	72 983	77 204	84 784	50,56	51,82	53,22	56,32
15	66 298	72 120	76 380	84 266	46,24	47,41	48,77	51,65
20	64 984	70 783	75 230	83 376	42,12	43,26	44,48	47,17
25	63 238	69 015	73 603	82 082	38,22	39,30	40,41	42,87
30	61 070	66 863	71 653	80 568	34,48	35,48	36,44	38,63
35	58 557	64 470	69 457	78 861	30,85	31,70	32,51	34,41
40	55 770	61 770	66 919	76 890	27,27	27,98	28,64	30,23
45	52 929	58 939	64 264	74 569	23,60	24,20	24,72	26,09
50	49 906	55 851	61 110	71 595	19,88	20,40	20,86	22,06
55	46 085	51 847	57 118	67 498	16,31	16,77	17,14	18,24
60	41 050	46 535	51 698	61 959	12,99	13,38	13,70	14,61
65	34 178	39 228	43 861	54 147	10,07	10,39	10,64	11,37
70	25 618	29 832	33 872	43 151	7,58	7,81	8,01	8,60
75	16 108	19 264	22 137	29 754	5,57	5,76	5,92	6,32
80	7 674	9 569	11 430	15 992	4,08	4,16	4,21	4,61
85	2 467	3 207	3 844	6 139	2,99	2,94	3,02	3,41
90	467	586	739	1 499	2,25	2,13	2,21	2,61
95	45,4	48,7	71,1	217	1,76	1,61	1,75	2,06
100	2,17	1,72	3,32	17	1,52	1,45	1,49	1,68

ANHANG

▪ ▪ ▪

Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich



Anhang

I. Fläche und Bevölkerung

a) Fläche und Bevölkerungsstand

Staat	Flächeninhalt 1925 qkm	1925	1910	1905	1900	1895	1890	1885
		Bevölkerungsstand[1])						
Preußen . . .	291700,45	38054172	40165219	37293264	34472509	31855123	29957367	28318470
Bayern . .	75996,47	7379594	6887291	6524372	6176057	5818544	5594982	5420199
Sachsen . . .	14992,94	4996138	4806661	4508601	4202216	3787688	3502684	3182003
Württemberg	19507,63	2579453	2437574	2302179	2169480	2081151	2036522	1995185
Deutsch. Reich	468717,77	62348782	64925993	60641489	56367178	52279901	49428470	46855704
	In % der Reichssumme							
Preußen . . .	62,2	61,0	61,9	61,5	61,2	60,9	60,6	60,4
Bayern . .	16,2	11,8	10,6	10,8	11,0	11,1	11,3	11,6
Sachsen . . .	3,2	8,0	7,4	7,4	7,5	7,2	7,1	6,8
Württemberg	4,2	4,1	3,8	3,8	3,8	4,0	4,1	4,3
Deutsch. Reich	100	100	100	100	100	100	100	100

[1]) Jeweiliger Gebietsstand.

b) Bevölkerungszunahme in den einzelnen Zählungsperioden

Staat	Mehrung											
	1910–1925[1])		1905–1910		1900–1905		1895–1900		1890–1895		1885–1890	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Preußen . .	3053342	8,7	2871955	7,7	2820755	8,2	2617386	8,2	1897756	6,3	1638897	5,8
Bayern . .	497357	7,2	362919	5,6	348315	5,6	357513	6,1	223562	4,0	174783	3,2
Sachsen . .	189477	3,9	298060	6,6	306385	7,3	414528	10,9	285004	8,1	320681	10,1
Württemberg	141879	5,8	135395	5,9	132699	6,1	88329	4,2	44629	2,2	41337	2,1
Deutsch.Reich	4550443	7,9	4284504	7,1	4274311	7,6	4087277	7,8	2851431	5,8	2572766	5,5

[1]) Nach dem Gebietsstand von 1925.

c) Bevölkerungsdichte [1])

Staat	Nach der Volkszählung von						
	1925	1910	1905	1900	1895	1890	1885
	treffen auf einen qkm . . . Einwohner						
Preußen	130	115	107	99	91	86	81
Bayern	97	91	86	81	77	74	71
Sachsen	333	320	301	280	253	234	212
Württemberg	132	125	118	111	107	104	102
Deutsches Reich	133	120	112	104	97	91	87

[1]) Errechnet nach dem jeweiligen Gebietsstand.

In sämtlichen Tabellen Preußen, Bayern und Deutsches Reich „ohne Saargebiet".

d) Religionszugehörigkeit der Bevölkerung am 16. Juni 1925

Religionsbekenntnis	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
Christen	36 746 963	7 296 230	4 696 891	2 552 766	60 295 591
davon					
Evangelische .	24 751 368	2 126 438	4 507 654	1 753 654	40 014 677
Röm.-Katholische	11 940 978	5 163 106	179 549	796 870	20 193 334
Andere . . .	54 617	6 686	9 688	2 242	87 580
Israeliten	403 969	49 145	23 252	10 827	564 379
Sonstige	969 241	34 219	272 177	16 642	1 550 649
	Von 1000 Personen sind				
Christen	964,0	988,7	940,8	989,3	966,2
davon					
Evangelische .	649,3	288,2	902,9	679,6	641,2
Röm.-Katholische	313,3	699,6	36,0	308,8	323,6
Andere . . .	1,4	0,9	1,9	0,9	1,1
Israeliten . . .	10,6	6,7	4,7	4,2	9,0
Sonstige	25,4	4,6	54,5	6,5	24,8

e) Wohnbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen am 16. Juni 1925

Staat	Gemeinden überhaupt	Davon entfallen auf Gemeinden mit .... Einwohnern: weniger als 2000 (ländl. Gemeinden)	2000 und mehr (städt. Gemeinden)	2000 bis unter 5000 (Landstädte)	5000 bis unt. 20000 (Kleinstädte)	20000 bis unt. 100000 (Mittelstädte)	100000 und mehr (Großstädte)
	a) Zahl der Gemeinden						
Preußen . . .	42 766	40 830	1 936	1 214	553	140	29
Bayern . .	8 025	7 648	377	274	77	22	4
Sachsen . . .	2 975	2 653	322	194	108	16	4
Württemberg .	1 887	1 713	174	119	46	8	1
Deutsch. Reich	63 580	60 132	3 448	2 256	933	214	45
	b) Wohnbevölkerung						
Preußen . . .	38 054 172	12 868 212	25 185 960	3 708 816	5 066 909	5 357 160	11 053 075
Bayern . .	7 379 594	3 816 386	3 563 208	781 733	604 613	836 273	1 340 589
Sachsen . . .	4 996 138	1 196 055	3 800 083	587 089	945 800	526 149	1 741 045
Württemberg .	2 579 453	1 207 857	1 371 596	346 997	417 695	265 443	341 461
Deutsch. Reich	62 348 782	22 224 945	40 123 837	6 779 704	8 359 697	8 365 034	16 619 402
	c) Vom 100 der Gesamtbevölkerung						
Preußen . . .	—	33,82	66,18	9,75	13,31	14,08	29,1
Bayern . .	—	51,72	48,28	10,59	8,19	11,33	18,17
Sachsen . . .	—	23,94	76,06	11,65	18,93	10,53	34,85
Württemberg .	—	46,83	53,17	13,45	16,19	10,29	13,21
Deutsch. Reich	—	35,65	64,35	10,87	13,41	13,42	26,65

2. Die Berufszugehörigen und Erwerbstätigen nach der Berufszählung 1925

Wirtschafts-abteilung	Preußen abs.	Preußen in % des Reichs	Bayern abs.	Bayern in % des Reichs	Sachsen abs.	Sachsen in % des Reichs	Württemberg abs.	Württemberg in % des Reichs	Deutsches Reich abs.
Berufszugehörige									
Landwirtschaft . .	8 387 047	58,4	2 575 077	17,9	453 312	3,1	851 998	5,9	14 373 256
Gewerbe	15 738 912	61,0	2 520 166	9,8	2 815 434	10,9	1 032 081	4,0	25 781 281
Handel u. Verkehr	6 653 547	63,0	973 194	9,2	834 090	7,9	297 846	2,8	10 561 941
Verwaltung, Heer, Kirche und freie Berufe	1 951 989	61,8	340 346	10,8	240 129	7,6	114 748	3,6	3 156 735
Gesundheitswesen	584 071	60,5	98 007	10,2	77 047	8,0	36 164	3,7	964 705
Häusliche Dienste	1 295 116	67,8	168 910	8,8	108 434	5,7	60 599	3,2	1 910 257
Ohne Beruf . . .	3 509 491	62,0	703 894	12,4	463 874	8,2	186 799	3,3	5 662 444
Zusammen	**38 120 173**	**61,1**	**7 379 594**	**11,8**	**4 992 320**	**8,0**	**2 580 235**	**4,1**	**62 410 619**
Erwerbstätige									
Landwirtschaft . .	5 593 144	57,3	1 735 398	17,8	334 900	3,4	640 791	6,6	9 762 426
Gewerbe	7 771 799	58,7	1 335 571	10,1	1 637 557	12,4	600 642	4,5	13 239 223
Handel u. Verkehr	3 248 145	61,6	499 599	9,5	457 004	8,7	161 457	3,1	5 273 502
Verwaltung, Heer, Kirche und freie Berufe	921 048	61,3	175 127	11,7	116 334	7,7	56 226	3,7	1 502 379
Gesundheitswesen	356 416	60,5	61 289	10,4	46 549	7,9	23 775	4,0	588 788
Häusliche Dienste	1 091 435	66,4	153 507	9,3	99 141	6,0	55 188	3,4	1 642 982
Zusammen	**18 981 987**	**59,3**	**3 960 491**	**12,4**	**2 691 485**	**8,4**	**1 538 079**	**4,8**	**32 009 300**
Berufszugehörige									
Selbständige . . .	7 332 445	56,3	2 101 858	16,1	883 955	6,8	697 269	5,4	13 034 253
Angestellte . . .	6 336 419	62,2	974 567	9,6	931 950	9,2	351 387	3,5	10 185 348
Arbeiter	17 053 694	64,2	2 420 732	9,1	2 408 938	9,1	859 712	3,2	26 573 811
Mithelfende Familienangehörige .	3 005 757	54,0	1 028 770	18,5	206 595	3,7	437 224	7,9	5 565 478
Hausangestellte .	882 367	63,4	140 773	10,1	94 008	6,8	47 844	3,4	1 389 285
Zusammen	**34 610 682**	**61,0**	**6 675 700**	**11,8**	**4 528 446**	**8,0**	**2 393 436**	**4,2**	**56 748 175**
Erwerbstätige									
Selbständige . . .	3 073 488	55,5	829 434	15,0	439 714	7,9	315 019	5,7	5 538 500
Angestellte . . .	3 243 285	61,5	514 603	9,8	505 742	9,6	187 909	3,5	5 274 232
Arbeiter	8 908 930	61,7	1 455 353	10,1	1 454 084	10,1	552 876	3,8	14 433 754
Mithelfende Familienangehörige .	2 917 511	53,7	1 024 715	18,8	202 628	3,7	435 200	8,0	5 437 227
Hausangestellte .	838 773	63,3	136 386	10,3	89 317	6,7	47 075	3,5	1 325 587
Zusammen	**18 981 987**	**59,3**	**3 960 491**	**12,4**	**2 691 485**	**8,4**	**1 538 079**	**4,8**	**32 009 300**

3. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, Säuglingssterblichkeit

Staat	Jahr	Eheschließungen	Geborene (einschließlich der Totgeborenen)	Gestorbene (einschließlich der Totgeborenen)	Geburtenüberschuß	Lebendgeborene	Unehelich Geborene	Auf 1000 d. mittl. Bevölk.: Eheschließungen	Auf 1000 d. mittl. Bevölk.: Geborene (einschl. d. Totgeborenen)	Auf 1000 d. mittl. Bevölk.: Gestorbene (einschl. d. Totgeborenen)	Auf 1000 d. mittl. Bevölk.: Geburtenüberschuß	Säuglingssterblichkeit – Es starben im 1. Lebensjahr: überhaupt	Säuglingssterblichkeit – Es starben im 1. Lebensjahr: von 100 Lebendgeborenen
Preußen	1927[1]	333 238	737 180	485 957	251 223	712 724	.	8,6	19,1	12,6	6,5	69 215	9,7
	1926	300 804	780 621	472 334	308 287	754 041	85 982	7,8	20,3	12,3	8,0	76 138	10,1
	1925	297 237	824 761	478 855	345 906	796 879	88 600	7,8	21,6	12,6	9,1	82 861	10,4
Bayern	1927	58 449	154 729	100 936	53 793	150 782	23 581	7,8	20,7	13,5	7,2	18 470	12,2
	1926	52 693	164 520	100 760	63 760	160 200	25 432	7,1	22,1	13,5	8,6	20 948	13,3
	1925	52 900	171 881	104 048	67 833	167 305	25 459	7,2	23,3	14,1	9,2	22 748	14,0
Sachsen	1927[1]	45 628	81 800	58 933	22 867	78 618	.	9,0	16,2	11,7	4,5	6 926	8,8
	1926	38 172	88 381	56 439	31 942	84 798	18 313	7,6	17,6	11,2	6,4	7 533	8,9
	1925	40 592	92 108	56 397	35 711	88 265	17 083	8,1	18,5	11,3	7,2	7 918	9,0
Württemberg	1927[1]	19 972	47 807	32 490	15 317	46 562	.	7,7	18,3	12,5	5,9	3 593	7,7
	1926	18 351	50 419	31 315	19 104	49 072	5 703	7,1	19,4	12,1	7,4	4 130	8,4
	1925	18 587	52 006	32 184	19 822	50 676	5 082	7,2	20,2	12,5	7,7	4 332	8,5
Deutsches Reich	1927[1]	538 525	1 198 323	795 374	402 949	1 160 206	.	8,5	18,9	12,6	6,4	112 363	9,7
	1926	483 198	1 269 419	775 878	493 541	1 227 900	159 572	7,7	20,2	12,3	7,9	124 765	10,2
	1925	482 792	1 336 327	788 519	547 808	1 292 499	160 452	7,7	21,4	12,6	8,8	135 989	10,5

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

4. Ehescheidungen

Staat	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	Auf 100 000 Einwohner treffen Ehescheidungen: 1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
Preußen	21 789	22 721	23 251	21 906	23 711	25 469	22 534	56,7	59,6	61,3	58,2	63,4	65,8	58,9
Bayern	2 943	2 931	2 919	2 655	2 969	3 308	3 627	39,6	39,7	39,3	36,0	40,5	45,6	50,0
Sachsen	3 188	3 608	3 339	3 373	3 387	3 689	3 247	63,5	72,3	68,5	69,7	70,1	77,0	68,5
Württemberg	839	812	688	797	900	853	879	32,3	31,5	26,2	30,5	34,5	33,0	34,4
Deutsches Reich	34 105	35 451	35 936	33 939	36 587	39 216	36 542	54,3	56,8	57,8	55,0	59,7	62,9	59,1

5. Todesursachen 1926

(Nach Mitteilung des Statistischen Reichsamts)

Todesursachen	Preußen		Bayern		Sachsen		Württemberg		Deutsches Reich	
	überhaupt	auf 100 000 Einw.	überhaupt	auf 100 000 Einw.	überhaupt	auf 100 000 Einw.	überhaupt	auf 100 000 Einw.	überhaupt	auf 100 000 Einw.
1. Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler										
a) im 1. Lebensmonat	23 154	60,3	6 156	82,8	2 595	51,7	1 933	74,5	38 120	60,6
b) nach d. 1. „	3 139	8,2	971	13,1	223	4,4	65	2,5	5 767	9,2
2. Altersschwäche (über 60 Jahre) . .	47 041	122,5	10 414	140,0	5 350	106,5	4 234	163,2	80 904	128,7
3a. Kindbettfieber	2 086	5,4	272	3,7	284	5,7	66	2,5	3 125	5,0
3b. And. Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	1 969	5,1	316	4,2	186	3,7	85	3,3	2 916	4,6
4. Scharlach	714	1,9	71	1,0	66	1,3	15	0,6	964	1,5
5. Masern und Röteln .	2 417	6,3	748	10,1	113	2,3	184	7,1	3 926	6,2
6. Diphtherie und Krupp	1 543	4,0	240	3,2	108	2,2	45	1,7	2 189	3,5
7. Keuchhusten	3 947	10,3	1 011	13,6	267	5,3	173	6,7	5 884	9,4
8. Typhus (ausschl. Paratyphus)	1 242	3,2	55	0,7	34	0,7	24	0,9	1 514	2,4
9. Übertragb. Tierkrankh.	7	0,02	10	0,1	6	0,1	3	0,1	28	0,04
10a. Rose (Erysipel) . . .	1 055	2,7	193	2,6	145	2,9	31	1,2	1 661	2,6
10b. And. Wundinfektionskrankheiten	3 395	8,8	1 193	16,0	511	10,2	375	14,5	6 604	10,5
11a. Tuberkulose d. Lungen	32 641	85,0	6 023	81,0	3 658	72,8	1 968	75,8	51 577	82,0
11b. „ and. Organe	5 325	13,9	1 148	15,4	539	10,7	374	14,4	8 777	14,0
11c. Akute allgem. Miliartuberkulose	587	1,5	133	1,8	80	1,6	53	2,0	1 054	1,7
12. Lungenentzündung . .	33 978	88,4	7 451	100,2	3 541	70,5	2 185	84,2	55 548	88,4
13. Influenza	11 106	28,9	1 683	22,6	877	17,5	397	15,3	16 194	25,8
14a. Venerische Krankheit.	1 318	3,4	230	3,1	224	4,5	22	0,8	2 158	3,4
14b. And. übertragb. Krankh.[1]	846	2,2	61	0,8	92	1,8	15	0,6	1 125	1,8
15. Krankh. d. Atmungsorg. (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13, 20)	17 432	45,4	4 018	54,0	17 95	35,7	963	37,1	28 327	45,1
16. Krankh. d. Kreislauforg.	65 876	171,5	14 600	196,3	8 592	171,1	5 470	210,8	112 009	178,2
17a. Gehirnschlag.	21 435	55,8	5 248	70,6	4 209	83,8	1 686	65,0	39 388	62,7
17b. And. Krankheiten des Nervensystems . . .	15 449	40,2	5 009	67,4	2 871	57,2	978	37,7	29 398	46,8
18a. Magen- u. Darmkatarrh, Brechdurchfall	12 617	32,8	4 857	65,3	1 340	26,7	924	35,6	22 290	35,5
18b. Blinddarmentzündung	2 796	7,3	578	7,8	237	4,7	122	4,7	4 424	7,0
18c. Andere Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b und 20) .	19 237	50,1	3 599	48,4	1 937	38,6	1 219	47,0	30 266	48,1
19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3, 11b, 14a u. 20)	11 347	29,5	2 408	32,4	1 316	26,2	685	26,4	18 485	29,4
20a. Krebs	38 488	100,2	9 292	124,9	5 326	106,1	2 665	102,7	66 255	105,4
20b. Andere Neubildungen.	4 571	11,9	940	12,6	729	14,5	274	10,6	7 552	12,0
21a. Selbstmord	9 746	25,4	1 367	18,1	1 915	38,1	471	18,2	16 480	26,2
21b. Mord und Totschlag .	906	2,4	144	1,9	95	1,9	51	2,0	1 442	2,3
21c. Hinrichtung	5	0,01	3	0,01	—	—	3	0,1	14	0,02
21d. Verunglückung od. and. gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	14 753	38,4	2 785	37,4	1 651	32,9	880	33,9	23 384	37,2
22. And. benannte Todesurs.[1]	31 204	81,2	2 625	35,3	1 898	37,8	1 326	51,1	40 700	64,7
23. Unbekannte „	2 382	6,2	588	7,9	46	0,9	4	0,2	3 910	6,2
Gestorbene überhaupt	445 754	1160,4	96 440	1296,8	52 856	1052,6	29 968	1155,0	734 359	1168,1

[1]) 24 Todesfälle an Paratyphus sind bei Ziffer 22 gezählt.

6. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den Ergebnissen der Bodenbenutzungserhebung 1927

Hauptnutzungsarten	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
Ackerland[1]	13 511 304,9	2 784 280,8	767 407,9	738 367,3[3])	20 681 147,2[3])
Haus- und Kleingärten[2])	330 145,3	84 559,7	44 124,3	16 481,3	562 389,3
Baumschulen (u. Pflanzgärten) aller Art außerh. d. Forstbetr.	3 719,9	607,7	568,3	360,6	6 298,9
Wiesen	2 805 828,0	1 385 584,9	180 414,3	365 970,6	5 486 929,9
Viehweiden und Hutungen	1 865 855,8	234 552,6	15 872,9	47 820,1	2 509 225,2
Obstanlagen als Hauptnutzung	25 366,6	7 463,6	1 283,7	27 925,5[4])	76 255,4[4])
Weinberge und Weingärten	18 562,5	21 300,1	170,9	12 078,7	80 448,0
Korbweidenanlagen	5 265,6	808,9	171,2	338,3	7 213,4
Landwirtsch. benutzte Fläche	18 566 048,6	4 519 158,3	1 010 013,5	1 209 342,4	29 409 907,3
Forsten und Holzungen	7 382 074,9	2 514 956,6	375 663,6	603 501,8	12 737 292,3
Haus und Hofräume	404 710,7	67 710,2	31 820,9	24 149,1	617 316,5
Unkultivierte Moorflächen	308 571,4	35 042,6	371,3	5 137,8	411 861,9
Sonstiges Öd- und Unland	1 045 163,2	214 583,0	17 507,9	34 620,2	1 464 706,8
Wegeland (einschl. Eisenbahnanlagen)	828 659,1	151 279,7	39 403,1	57 634,6	
Friedhöfe, öffentl. Parkanlagen, Sport- und Flugplätze	100 011,0	14 226,9	6 409,9	2 592,2	2 214 068,5
Gewässer	532 693,2	82 890,5	14 547,3	11 041,1	
Gesamtfläche	**29 167 932,1**	**7 599 847,8**	**1 495 737,5**	**1 948 019,2**	**46 855 153,3**

[1]) Einschließlich der feldmäßig und in Erwerbsgartenbaubetrieben mit Gartengewächsen bestellten Flächen. [2]) Einschl Schreber-, Heim- und Laubengärten sowie private Parkanlagen. [3]) Einschl. 8 883,8 ha Baumäcker in Württemberg. [4]) Ohne die 8 883,8 ha Baumäcker in Württemberg.

7. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925

Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
a) Zahl der Betriebe					
0,05 bis 2 ha	1 877 824	237 511	111 361	162 690	3 027 431
2 „ 5 „	459 965	172 298	24 720	82 547	894 454
5 „ 20 „	515 808	220 849	37 229	57 159	956 155
20 „ 100 „	129 975	32 670	8 709	5 866	199 825
100 und mehr „	14 791	548	694	115	18 669
Zusammen	**2 998 363**	**663 876**	**182 713**	**308 377**	**5 096 534**
b) Landwirtschaftlich benutzte Fläche					
0,05 bis 2 ha	915	173	51	108	1 588
2 „ 5 „	1 502	577	81	268	2 924
5 „ 20 „	4 983	2 125	397	509	9 158
20 „ 100 „	4 568	973	273	170	6 769
100 und mehr „	4 140	100	126	18	5 159
Zusammen	**16 108**	**3 948**	**928**	**1 073**	**25 598**
c) Von 100 ha der landw. benutzten Fläche entfallen auf die Größenklassen					
0,05 bis 2 ha	5,7	4,4	5,5	10,1	6,2
2 „ 5 „	9,3	14,6	8,8	25,0	11,4
5 „ 20 „	30,9	53,8	42,8	47,4	35,8
20 „ 100 „	28,4	24,7	29,4	15,8	26,4
100 und mehr „	25,7	2,5	13,5	1,7	20,2

8. Landwirtschaftlicher Anbau

Fruchtgattung	Jahr	Preußen	Bayern[1])	Württemberg	Sachsen	Deutsches Reich[2])	Preußen	Bayern	Württemberg	Sachsen	Deutsches Reich
		Anbaufläche in ha					Prozent				
Anbaufläche überhaupt	1928	18 558 884	4 506 825	1 209 172	1 009 228	29 390 103	100	100	100	100	100
	1927	18 566 049	4 519 158	1 209 342	1 010 014	29 409 907	100	100	100	100	100
	1926[3])	18 193 570	4 294 008	1 184 197	940 469	28 509 358	100	100	100	100	100
darunter											
Weizen .	1928	1 000 781	288 085	83 715	84 955	1 730 720	5,4	6,4	6,9	8,4	5,9
	1927	1 028 104	286 958	85 026	85 627	1 765 296	5,5	6,3	7,0	8,5	6,0
	1926	939 853	267 241	81 991	73 390	1 601 122	5,2	6,2	6,9	7,8	5,6
Roggen .	1928	3 498 255	422 813	26 113	176 663	4 645 311	18,8	9,4	2,2	17,5	15,8
	1927	3 566 262	420 099	25 679	177 276	4 721 453	19,2	9,3	2,1	17,6	16,1
	1926	3 608 932	411 850	28 594	175 043	4 732 139	19,8	9,6	2,1	18,6	16,6
Spelz . . .	1928	11 399	13 574	77 109	—	126 745	0,1	0,3	6,4	—	0,4
	1927	11 323	13 435	67 396	—	110 682	0,1	0,3	5,6	—	0,4
	1926	12 915	14 671	72 513	8	124 590	0,1	0,3	6,1	0,0	0,4
Gerste . .	1928	789 788	353 583	102 101	32 183	1 517 518	4,3	7,8	8,4	3,2	5,2
	1927	769 681	349 611	101 385	31 813	1 488 516	4,1	7,7	8,4	3,1	5,1
	1926	785 586	334 811	98 301	30 781	1 485 759	4,3	7,8	8,3	3,3	5,2
Hafer . .	1928	2 348 539	436 724	103 057	159 372	3 513 438	12,7	9,7	8,5	15,8	12,0
	1927	2 330 255	440 269	103 924	159 401	3 486 049	12,6	9,7	8,6	15,8	11,9
	1926	2 352 526	429 168	102 853	153 835	3 475 905	12,9	10,0	8,7	16,4	12,2
Raps, Rübsen .	1928	10 178	1 051	894	707	17 590	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
	1927	16 435	1 272	1 073	1 093	27 582	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
	1926	18 086	1 448	1 271	1 358	31 062	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Kartoffeln	1928	1 877 326	396 286	83 770	108 230	2 845 461	10,1	8,8	6,9	10,7	9,7
	1927	1 853 027	392 962	83 676	108 145	2 814 106	10,0	8,7	6,9	10,7	9,6
	1926	1 834 638	376 049	81 757	102 183	2 759 697	10,1	8,8	6,9	10,9	9,7
Zuckerrüben .	1928	358 237	12 574	8 343	7 290	468 213	1,9	0,3	0,7	0,7	1,6
	1927	349 647	10 100	7 160	7 331	452 748	1,9	0,2	0,6	0,7	1,5
	1926	326 109	8 407	6 300	6 972	420 760	1,8	0,2	0,5	0,7	1,5
Futterrüben und sonstige Hackfrüchte	1928	574 862	189 594	48 476	44 272	1 034 375	3,1	4,2	4,0	4,4	3,5
	1927	569 113	190 220	48 754	44 371	1 027 731	3,1	4,2	4,0	4,4	3,5
	1926	567 078	180 107	48 216	44 497	1 022 018	3,1	4,2	4,1	4,7	3,6
Feldfutterpflanzen	1928	1 309 770	429 945	140 591	129 580	2 360 923	7,1	9,5	11,6	12,8	8,0
	1927	1 327 402	428 438	142 327	134 158	2 402 728	7,1	9,5	11,8	13,3	8,2
	1926	1 331 131	404 076	138 123	132 430	2 341 822	7,3	9,4	11,7	14,1	8,2
Wiesen .	1928	2 800 738	1 385 586	393 806	180 392	5 510 135	15,1	30,7	32,6	17,9	18,7
	1927	2 805 828	1 385 585	365 971	180 414	5 486 930	15,1	30,7	30,3	17,9	18,7
	1926	2 804 107	1 362 846	393 897	182 272	5 468 680	15,4	31,7	33,3	19,1	19,2
Hopfen .	1928	119	12 836	1 803	—	15 398	0,0	0,3	0,1	—	0,1
	1927	92	12 796	1 909	—	15 415	0,0	0,3	0,2	—	0,1
	1926	109	12 009	1 682	1	14 178	0,0	0,3	0,1	0,0	0,0
Wein . .	1928	19 011	21 246	11 994	171	81 830	0,1	0,5	1,0	0,0	0,3
	1927	18 563	21 300	12 079	171	80 448	0,1	0,5	1,0	0,0	0,3
	1926	19 082	20 766	12 207	206	81 584	0,1	0,5	1,0	0,0	0,3

[1]) 1926 und 1928 ohne ausmärkische Bezirke. [2]) 1926 und 1928 ohne die ausmärkischen Bezirke Bayerns. [3]) Ohne Obstanlagen als Hauptnutzung und ohne Gartenländereien.

9. Ernte

Fruchtgattung	Jahr	Preußen	Bayern	Württemberg	Sachsen	Deutsches Reich	Preußen	Bayern	Württemberg	Sachsen	Deutsches Reich
		Gesamtertrag in 1000 dz					Durchschnittl. Hektarertrag in dz				
Weizen	1927	20 022	**4 498**	1 049	1 957	32 801	19,5	**16,5**	12,3	23,0	18,8
	1926	16 203	3 386	982	1 460	25 972	17,2	12,7	12,0	19,9	16,2
	1925	20 276	4 136	1 222	1 822	32 173	22,3	15,7	14,7	26,0	20,7
	1924	15 075	3 000	874	1 706	24 276	17,9	11,6	10,7	24,2	16,6
Roggen	1927	51 386	**5 449**	256	3 309	68 336	14,4	**13,7**	10,0	18,8	14,5
	1926	49 377	4 596	292	2 545	64 059	13,7	11,2	10,2	14,5	13,5
	1925	62 264	5 945	347	3 544	80 629	17,3	14,5	12,3	20,1	17,1
	1924	43 551	3 775	267	3 277	57 299	13,6	9,8	9,6	19,1	13,5
Winterspelz	1927	131	**190**	740	—	1 377	11,6	**13,4**	9,8	—	11,1
	1926	144	161	674	—	1 286	11,3	11,0	9,3	—	10,3
	1925	164	222	797	—	1 545	13,1	13,9	11,2	—	12,4
	1924	116	188	585	—	1 165	9,7	10,8	8,4	—	9,5
Gerste	1927	14 873	**6 019**	1 311	698	27 379	19,3	**17,7**	12,9	22,1	18,5
	1926	13 879	4 893	1 229	583	24 625	17,7	14,6	12,5	18,9	16,6
	1925	14 854	5 014	1 328	646	25 991	19,9	15,0	13,5	21,8	18,1
	1924	14 437	4 088	960	605	23 999	19,1	10,0	10,0	21,2	16,6
Hafer	1927	43 887	**6 443**	1 224	3 497	63 467	18,8	**14,9**	11,8	22,0	18,3
	1926	44 344	6 453	1 390	3 121	63 246	18,8	15,0	13,5	20,3	18,2
	1925	40 288	4 610	1 088	3 033	55 846	17,3	10,7	10,5	19,6	16,2
	1924	40 268	4 845	1 025	3 103	56 540	16,9	11,0	9,8	20,2	16,0
Kartoffeln	1927	248 737	**51 654**	8 209	17 042	375 501	134,2	**136,3**	98,1	159,0	134,1
	1926	215 790	29 629	5 105	9 500	300 307	117,6	78,8	62,4	93,0	108,8
	1925	288 369	49 134	9 187	16 691	417 184	153,4	130,6	112,4	162,6	148,5
	1924	257 593	36 289	6 184	15 975	364 022	140,1	97,9	76,7	155,7	131,9
Zuckerrüben	1927	84 231	**3 321**	2 035	1 564	108 541	250,4	**332,3**	284,6	225,4	250,0
	1926	81 685	2 118	1 483	1 406	104 953	261,1	252,0	235,9	213,8	260,5
	1925	82 147	1 712	1 480	1 670	103 259	261,3	260,5	270,8	247,1	256,2
	1924	79 798	2 189	1 481	1 768	102 666	262,3	253,8	265,2	276,4	260,3
Wiesen	1927	114 534	**61 357**	20 210	8 372	239 620	40,8	**44,9**	51,5	46,1	43,6
	1926	113 566	58 005	19 189	8 120	232 573	40,5	42,6	48,7	44,5	42,5
	1925	106 281	62 454	20 093	6 323	226 033	37,9	46,0	51,4	34,6	41,3
	1924	110 506	64 307	18 742	6 617	232 407	39,6	47,5	48,3	36,0	42,6
		Gesamtertrag in dz					Durchschnittl. Hektarertrag in dz				
Hopfen	1927	665	**58 411**	8 037	—	71 791	7,2	4,5	4,2	—	4,7
	1926	697	18 892	3 689	—	25 230	7,0	1,6	2,2	—	1,8
	1925	165	38 789	7 709	—	48 289	2,0	3,6	5,5	—	3,9
	1924	545	47 374	6 664	—	56 328	6,8	4,7	5,0	—	4,8
		Gesamtertrag in hl					Durchschnittl. Hektarertrag in hl				
Wein	1927	311 946	**611 755**	89 273	.	1 427 619	19,1	**30,8**	8,5	.	19,6
	1926	182 657	332 848	42 869	.	989 343	11,4	16,7	4,0	.	13,6
	1925	427 280	352 368	168 420	.	1 590 941	26,4	17,7	15,8	.	21,7
	1924	536 188	534 768	65 596	.	1 803 954	33,1	26,5	6,2	.	24,3

10. Weinmosternte

a) Ertrag

Staat	Jahr	Im Ertrag stehende Rebfläche (ha) Weißwein	Rotwein	Gemischter Wein	zusammen	Mostertrag (hl) Weißwein	Rotwein	Gemischter Wein	zusammen	Durchschnittl. Hektarertrag (hl) Weißwein	Rotwein	Gemischter Wein	zusammen
Preußen	1927	15 496,8	808,7	—	16 305,5	306 112	5 834	—	311 946	19,8	7,2	—	19,1
	1926	15 223,3	818,3	—	16 041,6	178 902	3 755	—	182 657	11,8	4,6	—	11,4
	1925	15 347,2	809,3	—	16 156,5	413 118	14 162	—	427 280	26,9	17,5	—	26,4
	1924	15 328,7	873,7	—	16 202,4	527 240	8 948	—	536 188	34,4	10,2	—	33,1
Bayern	1927	**17 378**,0	**2 497**,0	—	**19 875**,0	**457 750**	**154 005**	—	**611 755**	**26**,3	**61**,7	—	**30**,8
	1926	17 400,0	2 496,0	—	19 896,0	248 523	84 325	—	332 848	14,3	33,8	—	16,7
	1925	17 380,0	2 507,0	—	19 887,0	292 544	59 824	—	352 368	16,8	23,9	—	17,7
	1924	17 511,0	2 649,0	—	20 160,0	436 781	97 987	—	534 768	24,9	37,0	—	26,5
Württemberg	1927	1 836,4	3 450,1	5 277,1	10 563,6	15 085	31 380	42 808	89 273	8,2	9,1	8,1	8,5
	1926	1 845,0	3 347,1	5 516,3	10 708,4	6 393	16 884	19 592	42 869	3,5	5,0	3,6	4,0
	1925	1 871,6	3 245,7	5 487,0	10 604,3	33 788	47 471	87 161	168 420	18,0	14,6	15,8	15,8
	1924	1 930,6	3 284,1	5 410,9	10 625,6	10 902	20 180	34 514	65 596	5,6	6,1	6,4	6,2
Baden	1927	9 788,0	1 077,0	1 261,0	12 126,0	147 382	13 163	19 414	179 959	15,1	12,2	15,4	14,8
	1926	9 811,0	973,0	1 518,0	12 302,0	260 261	14 707	18 588	293 556	26,5	15,1	12,2	23,9
	1925	10 350,0	1 209,0	1 297,0	12 856,0	227 005	23 745	34 491	285 241	21,9	19,6	26,6	22,2
	1924	10 124,0	1 019,0	1 671,0	12 814,0	210 172	13 871	34 516	258 559	20,8	13,6	20,7	20,2
Hessen	1927	12 581,0	1 118,0	—	13 699,0	209 917	22 435	—	232 352	16,7	20,1	—	17,0
	1926	12 586,0	1 255,0	—	13 841,0	124 241	11 589	—	135 830	9,9	9,2	—	9,8
	1925	12 408,0	1 202,0	—	13 610,0	321 959	32 295	—	354 254	25,9	26,9	—	26,0
	1924	13 131,0	1 285,0	—	14 416,0	381 106	25 336	—	406 442	29,0	19,7	—	28,2
Übr. Deutschl.	1927	28,0	2,0	150,0	180,0	347	22	1 965	2 334	12,4	10,8	13,1	13,0
	1926	30,0	4,0	135,0	169,0	423	39	1 121	1 583	14,1	9,7	8,3	9,4
	1925	21,0	2,0	137,0	160,0	418	28	2 932	3 378	19,9	14,0	21,4	21,1
	1924	15,0	2,0	107,0	124,0	314	22	2 065	2 401	20,9	10,9	19,3	19,4
Deutsch. Reich	1927	57 108,2	8 952,8	6 688,1	72 749,1	1 136 593	226 839	64 187	1 427 619	19,9	25,3	9,6	19,6
	1926	56 895,3	8 893,4	7 169,3	72 958,0	818 743	131 299	39 301	989 343	14,4	14,8	5,5	13,6
	1925	57 377,8	8 975,0	6 921,0	73 273,8	1 288 832	177 525	124 584	1 590 941	22,5	19,8	18,0	21,7
	1924	58 040,3	9 112,8	7 183,9	74 342,0	1 566 515	166 344	71 095	1 803 954	27,0	18,3	9,8	24,3

b) Geldwert der Ernte

Staat	Jahr	Geldwert (1000 RM) Weißwein	Rotwein	Gemischter Wein	zusammen	Durchschnittlicher Preis des hl (RM) Weißwein	Rotwein	Gemischter Wein	zusammen
Preußen	1927	40 030,8	575,1	—	40 605,9	130,8	98,6	—	130,2
	1926	17 399,2	372,8	—	17 772,0	97,3	99,3	—	97,3
	1925	17 870,2	850,9	—	18 721,1	43,3	60,1	—	43,8
	1924	29 077,3	504,5	—	29 581,8	55,2	56,4	—	55,2
Bayern	1927	**44 158**,9	**9 299**,3	—	**53 458**,2	**96**,5	**60**,4	—	**87**,4
	1926	23 398,5	5 357,1	—	28 755,6	94,2	63,5	—	86,4
	1925	16 129,1	2 400,2	—	18 529,3	55,1	40,1	—	52,6
	1924	22 626,0	3 722,8	—	26 348,8	51,8	38,0	—	49,3
Württemberg	1927	2 179,1	4 451,2	5 044,3	11 674,6	144,5	141,8	117,8	130,8
	1926	847,3	2 345,8	2 383,8	5 576,9	132,5	139,0	121,6	130,1
	1925	3 106,5	4 651,2	7 125,9	14 883,6	91,9	98,0	81,8	88,4
	1924	1 159,0	2 128,2	2 968,9	6 256,1	106,3	105,5	86,0	95,4
Baden	1927	12 574,2	1 398,7	1 676,0	15 648,9	85,3	106,3	86,3	87,0
	1926	19 827,3	1 347,6	1 536,8	22 711,7	76,2	91,6	82,7	77,4
	1925	13 106,5	1 732,5	2 013,0	16 852,0	57,7	73,0	58,4	59,1
	1924	12 188,9	1 080,3	1 874,1	15 143,3	58,0	77,9	54,3	58,6
Hessen	1927	22 516,1	1 716,8	—	24 232,9	107,3	76,5	—	104,3
	1926	10 830,3	810,6	—	11 640.9	87,2	70,0	—	85,7
	1925	13 551,9	1 107.0	—	14 658,9	42,1	34,3	—	41,4
	1924	16 284,8	823,2	—	17 103.0	42,7	32,5	—	42,1
Übr. Deutschl.	1927	32,3	2,0	162,7	197,0	93,1	92,1	82,8	92,4
	1926	34,2	3,7	90,8	128,7	81,0	93,3	81,0	81,3
	1925	21,0	1,9	161,0	183,9	50,3	67,8	54,9	54,4
	1924	16,1	1,5	111,5	129,1	51,3	69,3	54,0	53,8
Deutsch. Reich	1927	121 491,4	17 443,1	6 883 0	145 817,5	106,9	76,9	107,2	102,1
	1926	72 336,8	10 237,6	4 011,4	86 585,8	88,4	78,0	102,1	87,5
	1925	63 785,2	10 743,7	9 299,9	83 828,8	49,5	60,5	74,6	52,7
	1924	81 352,1	8 260,5	4 954,5	94 567,1	51,9	49,7	69,7	52,4

11. Hopfenernte 1927

Staat	Gesamthopfenfläche ha	Durchschnittlicher Hektarertrag vom Gesamthopfenanbau	Gesamternteertrag	Vom Gesamternteertrag entfallen auf die 1927 angelegten Flächen	1926	früher
		dz (100 kg)				
Preußen	92	7,2	665	9	68	588
Bayern	**12 888**	**4,5**	**58 411**	**563**	**5 374**	**52 474**
Württemberg	1 909	4,2	8 037	213	1 235	6 589
Baden	613	7,6	4 654	723	969	2 962
Übriges Deutschland	5	4,7	24	—	3	21
Deutsches Reich	15 507 ·	4,7	71 791	1508	7 649	62 634

12. Gemüse- und Gartenbau in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgärtnereien nach der Bodenbenutzungserhebung 1927

Gemüsearten	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
	Fläche in ha				
Weißkohl	18 494,2	**17 881,3**	1 456,9	3 575,0	44 666,9
Rotkohl	2 502,7	**708,5**	683,4	250,2	4 988,3
Wirsingkohl	4 135,1	**535,6**	78,7	197,1	5 959,6
Blumenkohl	1 289,7	**202,0**	216,9	98,1	2 201,4
Salat (Kopf-, Endivien-, Feldsalat, Kresse)	1 335,7	**423,1**	129,3	221,1	2 673,9
Gurken	4 347,2	**822,6**	94,2	279,6	7 366,9
Grüne Erbsen	4 487,3	**280,0**	66,8	469,6	8 852,9
Grüne Bohnen	2 106,5	**354,1**	74,6	542,9	4 594,3
Spargel	7 760,7	**301,7**	418,0	17,9	13 124,2
Zwiebeln	3 047,2	**770,8**	114,1	228,0	4 848,1
Tomaten	920,2	**37,6**	50,9	50,5	1 337,7
Sonstige Arten von Gemüse und Gartengewächsen	14 208,9	**2 698,2**	1 581,0	1 599,8	25 025,0

13. Viehstand nach der Viehzählung vom 1. Dezember 1927

Staat	Pferde [1]	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Bienenvölker insgesamt
	Stückzahl					
Preußen	2 619 923	10 095 214	2 553 665	15 820 467	1 881 155	922 483
Bayern	**409 604**	**3 697 127**	**376 433**	**2 331 662**	**391 679**	**328 017**
Sachsen	166 094	701 840	66 475	768 101	177 488	52 266
Württemberg	110 318	1 066 580	170 469	567 046	104 281	98 214
Deutsches Reich	3 810 072	18 010 669	3 818 881	22 899 091	3 224 622	1 638 725
	Auf 100 ha der landwirtschaftlichen Fläche					
Preußen	14,1	54,4	13,8	85,2	10,1	5,0
Bayern	**9,1**	**81,8**	**8,3**	**51,6**	**8,7**	**7,3**
Sachsen	16,4	69,5	6,6	76,0	17,6	5,2
Württemberg	9,1	88,2	14,1	46,9	8,6	8,1
Deutsches Reich	13,0	61,2	13,0	77,9	11,0	5,6
	Auf 1000 Einwohner					
Preußen	68,7	264,8	67,0	415,0	49,3	24,2
Bayern	**56,3**	**501,0**	**51,0**	**316,0**	**53,1**	**44,4**
Sachsen	33,3	140,6	13,3	153,9	35,6	10,5
Württemberg	42,8	413,4	66,1	219,8	40,4	38,1
Deutsches Reich	61,0	288,6	61,2	366,9	51,7	26,3

[1] Ohne Militärpferde.

14. Zahl und Ausrüstung der Gewerbebetriebe nach der gewerblichen Betriebszählung 1925

Staat	Gewerbliche Niederlassungen		Beschäftigte Personen: insgesamt		Beschäftigte Personen: davon weiblich		Betriebe mit Verwendung motorischer Kraft		Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten: Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen (Primärmotoren) PS		Elektromotoren (Sekundärmotoren) PS		Primär- und Sekundärmotoren zusammen PS		Auf 1 Motorenbetrieb treffen PS zum Antrieb von Arbeitsmaschinen	Auf 100 Personen in sämtl. Betrieben treffen PS zum Antrieb von Arbeitsmaschinen
	abs.	in % d. Reichsziffer	abs.	in % d. Reichsziffer	abs.	in % d. Reichsziffer	abs.	in % d. Reichsziffer	abs.	in % d. Reichsziffer	abs.	in % d. Reichsziffer	abs.	in % d. Reichsziffer		
Industrie und Handwerk																
Preußen	981 689	53,0	7 432 271	58,5	1 447 952	50,0	237 781	53,9	4 608 821	71,8	8 641 430	70,8	13 250 251	71,2	55,7	178,3
Bayern	242 736	13,1	1 260 417	9,9	310 802	10,7	54 930	12,4	521 431	8,1	837 810	6,9	1 359 241	7,3	24,7	107,8
Sachsen	233 341	12,6	1 600 614	12,6	554 285	19,1	51 604	11,7	518 407	8,1	1 024 384	8,4	1 542 791	8,3	29,9	96,4
Württemberg	100 985	5,5	602 431	4,7	167 416	5,8	25 874	5,9	157 573	2,5	389 104	3,2	546 677	2,9	21,1	90,7
Deutsch. Reich	1 852 737	100	12 704 135	100	2 898 212	100	441 385	100	6 416 231	100	12 201 624	100	18 617 855	100	42,2	146,5
Handel und Verkehr																
Preußen	893 688	58,9	3 328 919	60,8	1 022 345	59,2	59 407	57,6	82 109	34,4	477 993	54,0	560 102	49,8	9,4	16,8
Bayern	171 612	11,3	530 742	9,7	190 228	11,0	11 543	11,2	17 062	7,1	64 869	7,3	81 931	7,3	7,1	15,4
Sachsen	147 147	9,7	493 493	9,0	169 653	9,8	9 149	8,9	3 588	1,5	49 351	5,6	52 939	4,7	5,8	10,7
Württemberg	56 026	3,7	177 040	3,2	66 019	3,8	4 279	4,1	3 599	1,5	23 618	2,7	27 217	2,4	6,4	15,4
Deutsch. Reich	1 517 823	100	5 476 682	100	1 727 633	100	103 130	100	238 847	100	885 166	100	1 124 013	100	10,9	20,5
Gewerbe überhaupt																
Preußen	1 941 298	55,6	11 098 604	59,2	2 608 330	53,7	303 977	57,8	4 714 323	70,5	9 169 649	61,4	13 883 972	69,7	45,5	124,6
Bayern	428 591	12,3	1 850 892	9,9	526 858	10,8	67 519	12,8	540 190	8,1	909 791	6,1	1 449 981	7,3	21,5	78,3
Sachsen	391 447	11,2	2 144 197	11,4	743 311	15,3	61 721	11,7	523 223	7,8	1 081 691	7,2	1 604 914	8,1	26,0	74,8
Württemberg	162 103	4,6	799 918	4,3	242 391	5,0	30 537	5,8	162 003	2,4	415 381	2,8	577 384	2,9	18,9	72,2
Deutsch. Reich	3 489 374	100	18 749 583	100	4 857 852	100	555 387	100	6 688 205	100	13 167 663	100	19 855 868	100	35,8	105,9

15. Gewerbeaufsicht 1927

Bezeichnung	Vorhandene Betriebe u. Anlagen	Vorhandene mit Arbeitern	Vorhandene mit Angestellten	Besichtigte Betriebe u. Anlagen	Besichtigte mit Arbeitern	Besichtigte mit Angestellten	Gesamtzahl der Besichtigungen	Unfalluntersuchungen
Den Gewerbeaufsichtsbeamten unterstellte Betriebe								
Bayern								
Betriebe mit 50 und mehr Arbeitnehmern	3 106	487 649	83 401	2 821	460 843	76 995	3 289	.
„ „ 5 bis 49 „	26 339	252 819	68 802	14 123	149 388	36 058	14 785	.
„ „ 1 „ 4 „	47 489	90 041	2 074	20 048	37 890	715	20 403	.
Zusammen	**76 934**	**830 509**	**154 277**	**36 992**	**648 121**	**113 768**	**50 247**[1]	**3 033**
Deutsches Reich								
Betriebe mit 50 und mehr Arbeitnehmern	35 555	5500 043	1 050615	26 796	4642 411	851 641	51 596	.
„ „ 5 bis 49 „	236 657	2387 845	760 313	93 318	1125 602	299 660	119 715	.
„ „ 1 „ 4 „	389 515	712 622	40 982	110 896	211 073	10 403	123 008	.
Zusammen	**661 727**	**8600 510**	**1851 910**	**231 010**	**5979 086**	**1161 704**	**354 162**[1])	**27 173**
Den Bergbehörden unterstellte Betriebe								
Bayern	**364**	**11 847**	**686**	**358**	**11 829**	**685**	**1 337**[1])	**373**
Deutsches Reich	2 051	651 631	41 302	1 974	651 129	41 263	52 047[1])	13 819

[1]) Einschließlich der Besichtigungen auf Grund des Hausarbeitsgesetzes, des Kinderschutzgesetzes und der sonstigen von den Gewerbeaufsichtsbeamten durchzuführenden Vorschriften.

16. Gewerbliche Mittel- und Großbetriebe nach der Statistik der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Staat	Betriebe mit 5 und mehr Arbeitnehmern: 1926 Betriebe	1926 Arbeitnehmer	1927 Betriebe	1927 Arbeitnehmer	Zu- oder Abnahme von 1926–1927: Betriebe absolut	Betriebe v. H.	Arbeitnehmer absolut	Arbeitnehmer v. H.
Preußen	137 469	5 147 444	148 477	6 046 644	+ 11 008	+ 8,0	+ 899 200	+ 17,5
Bayern	**28 153**	**808 653**	**29 581**	**904 608**	+ **1 428**	+ **5**,1	+ **95 955**	+ **11**,9
Sachsen	29 874	1 125 466	32 834	1 357 919	+ 2 960	+ 9,9	+ 232 453	+ 20,7
Württemberg	9 442	380 231	10 685	462 141	+ 1 243	+ 13,2	+ 81 910	+ 21,5
Deutsches Reich. . .	251 172	8 882 744	273 937	10 391 049	+ 22 765	+ 9,1	+ 1 508 305	+ 17,0

17. Die deutschen Handwerks-(Gewerbe-)Kammern 1926

Staat	Zahl der Handwerkskammern	Zahl der selbständigen Handwerksbetriebe am 1. Oktober 1926	Zahl der Innungen (1. Oktober 1926)	Zahl der Innungsmitglieder (1. Oktober 1926)	Von den vorhandenen Handwerkern waren am 1. Okt. 1926 in Innungen organisiert (v. H.)	Gesamtausgaben nach dem Haushaltplan 1927 bzw. 1927/28 (RM)	Umlagen nach dem Haushaltplan 1927 bzw. 1927/28 (RM)
Preußen	32	714 677	10 323	555 997	77,8	7 080 787	5 164 794
Bayern.	**9**	**199 959**	**1 813**	**113 674**	**56**,8	**1 268 192**	**1 070 993**
Sachsen	5	89 849	1 396	82 712	92,1	750 750	520 850
Württemberg	4	83 311	929	39 954	48,0	475 450	218 750
Deutsches Reich. . .	67	rd. 1 317 000	17 135	936 263	.	.	.

18. Entwicklung der Handwerkerinnungen

Staat	Zwangsinnungen: Zahl der Innungen 1924[1])	Zahl der Innungen 1926[2])	Zahl der Innungsmitglieder 1924	Zahl der Innungsmitglieder 1926	Freie Innungen: Zahl der Innungen 1924	Zahl der Innungen 1926	Zahl der Innungsmitglieder 1924	Zahl der Innungsmitglieder 1926
Preußen	6 566	6 833	403 972	444 349	3 847	3 490	135 472	111 648
Bayern.	**1 357**	**1 300**	**88 760**	**92 434**	**543**	**513**	**19 027**	**21 240**
Sachsen	667	743	51 946	62 766	704	653	25 803	19 946
Württemberg	349	410	21 254	24 897	702	519	25 998	15 057
Deutsches Reich. . .	10 375	10 810	666 170	734 976	7 027	6 325	241 149	201 287

[1]) Ende des Jahres. [2]) Am 1. Oktober 1926; für Preußen vorläufige Ergebnisse.

19. Erzeugnisse der inländischen Salzwerke

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Salzwerke	Steinsalz	Siedesalz	Salzabfälle	Salzsole [1]	Salz als Nebenerzeugnis der chemischen Industrie
			Doppelzentner				
Bayern	1925/26 [2]	8	3 328	392 897	13 278 [3]	817	47 806
Deutsches Reich .	1925/26 [2]	103	15 301 559 [4] [5]	4 513 215	155 732 [3] [6]	4 710 417	1 154 041
Bayern	1924/25	8	2 002	346 475	11 129	556	17 240
Deutsches Reich .	1924/25	110 [7]	14 945 559 [4] [5] [7]	4 170 874	114 185 [6]	4 838 435	1 076 219

[1] Reingewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums. [2] Das Salzsteuergesetz vom 9. Juli 1923 und 10. August 1925 wird mit Wirkung vom 31. März 1926 ab außer Kraft gesetzt. Die Salzsteuerstatistik erschien zum letzten Male für das Rechnungsjahr 1925. [3] Davon 4551 dz unter amtlicher Aufsicht vernichtet. [4] 1924/25: 480 dz und 1925/26: 10 dz mit mehr als 85 v. H. Natriumchlorid. [5] Außerdem noch Hüttensalz 1924/25: 153 343 dz, 1925/26: 192 796 dz. [6] Außerdem steuerbare Abraumsalze 1924/25: 48 dz, 1925/26: 9 dz. [7] Berichtigt.

20. In den freien Verkehr gesetztes Salz und Salzsteuereinnahme

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	In den freien Verkehr gesetztes Salz: versteuert: insgesamt	davon Steinsalz	davon Siedesalz	davon Salzabfälle	davon Salz als Nebenerzeugnis der chemischen Industrie	davon Salzsole [1]	steuerfrei abgelassen: Salz	steuerfrei abgelassen: Salzsole [1]	Salzsteuer Einnahme in 1000 RM [2]
		Doppelzentner								
Bayern	1925/26	396 225 [3]	1 711	366 845	3 407	23 366 [4]	745	196 201	—	689,0 [5]
Deutsches Reich .	1925/26	6 183 750 [6]	2 320 931	3 520 977	41 949	161 873	4 128	8 084 855	5 214 692	8 235,6
Bayern	1924/25	366 867	6 547 [7]	354 730	4 460	574	556	141 001	—	271,5
Deutsches Reich .	1924/25	6 958 783 [8]	3 143 224 [9]	3 391 108	44 244	195 722	69 075	7 254 233	4 828 825	5 146,1

[1] Reingewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums. [2] Die Salzsteuer wurde mit Wirkung vom 31. März 1926 aufgehoben; die statistischen Angaben über Salzgewinnung und Salzbesteuerung reichen infolge Aufhebung der Steuergesetze nur bis zum Ende des Rechnungsjahres 1925. [3] Einschließlich 151 dz Hüttensalz (ausländisches Salz bzw. Salzsole). [4] Davon 150 dz ausländisches Salz. [5] Mehrertrag infolge der am 1. Oktober 1925 in Kraft getretenen Erhöhung. [6] Einschließlich 133 852 dz Hüttensalz und 40 dz Abraumsalze. [7] Darunter 4104 dz zu Speisezwecken, wovon 3751 dz ausländisches Salz bzw. Salzsole. [8] Einschließlich 115 410 dz Hüttensalz. [9] Darunter 1 375 698 dz zu Speisezwecken.

21. Zuckererzeugung

a) Betriebsergebnisse der Zuckerfabriken und -Raffinerien

a) = Rübenzuckerfabriken; b) = Zuckerraffinerien

Staat[1]	Betriebsjahr (1. Sept. bis 31. Aug.)		Betriebene Fabriken	Es sind im Betriebsjahr verarbeitet worden: Rohe Rüben	Rohzucker	Verbrauchszucker	Zuckerabläufe	Es sind im Betriebsjahr gewonnen worden: Rohzucker aller Erzeugnisse	Verbrauchszucker	Zuckerabläufe	Betrag der erhobenen Zuckersteuer
				Doppelzentner							RM
Bayern	1926/27	a	**3**	**1643720**	**28340**	**260**	—	**77248**	**191174**	**50447**	**20179652**
		b	**2**	—	**601603**	**19465**	—	**50**	**550378**	**67287**	
Deutsches Reich[2]	1926/27	a	252	106571332	2507145	30983	82343	12084388	6237561	2644455	276363201[3]
		b	28[4]	—	9051823	238104	702175	4310	8526691	1083854	
Bayern	1925/26	a	3	1115543	89820	—	—	45324	194938	45307	17524981
		b	2	—	662987	15166	—	—	593593	73453	
Deutsches Reich[2]	1925/26	a	261	101672113	2742261	24156	74273	11579213	6333027	2927561	277026297[3]
		b	30[4]	—	8730999	198820	636700	2241	8187440	985421	

[1] Landesfinanzamts- bzw. Hauptzollamtsbezirke; für Bayern kommen die Landesfinanzamtsbezirke Nürnberg und Würzburg in Frage. [2] Geltungsbereich des Zuckersteuergesetzes vom 9. Juli 1923: Die innerhalb der Zollgrenze liegenden Gebiete des Deutschen Reiches und die Zollausschlußgebiete ausschl. Saargebiet und Insel Helgoland, die vom Reichsminister der Finanzen einbezogen werden kann. [3] Außerdem 1925/26: 16940 RM, 1926/27: 40881 RM Verzugszinsen. [4] Darunter eine Melasseentzuckerungsanstalt.

b) In den freien Verkehr übergeführter und steuerfrei abgelassener Zucker

Der ausländische Zucker ist in *Kursiv*ziffern nachgewiesen und in den darüberstehenden Zahlen mitenthalten.

Staat	Betriebsjahr (1. Sept. bis 31. Aug.)	Gegen Entrichtung der Zuckersteuer in den freien Verkehr übergeführte Mengen[1]: Rohzucker	Anderer kristallisierter Zucker (Verbrauchszucker)	Zuckerabläufe, Rübensäfte, andere Zuckerlösungen und Mischung. dieser Erzeugnisse	Stärkezucker	Unversteuert aus dem Geltungsbereich des Zuckersteuergesetzes ausgeführte Mengen[2]: Rohzucker	Anderer kristallisierter Zucker (Verbrauchszucker)	Zuckerabläufe, Rübensäfte, andere Zuckerlösungen und Mischung. dieser Erzeugnisse	Stärkezucker
		Doppelzentner							
Bayern	1926/27	**299**	**1010651**	**1241**	**1252**	—	**9375**	—	—
		—	*195676*	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich[3]	1926/27	7930[4]	13684040[5]	236978[7]	554705	857919[9]	1078974[8][9]	3995[9]	9800[9]
		308	*786304*	*393*	*151*	—	—	—	—
Bayern	1925/26	250	834027	799	853	—	4420	—	—
		—	*69429*	*23*	—	—	—	—	—
Deutsches Reich[3]	1925/26	7270[4]	12880532[6][6]	190488[7]	469130	193853[8]	977347[8][9]	1767	24060[9]
		450	*471909*	*219*	*269*	—	—	—	—

[1] Die für den inländischen Verbrauch zu gewerblichen Zwecken steuerfrei abgelassenen Mengen betrugen: 1925/26: 2828 dz Rübenzucker und 1890 dz Stärkezucker; 1926/27: 4059 dz Rübenzucker und 1024 dz Stärkezucker. [2] Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf öffentliche Niederlagen und in den Freihafen Hamburg gebrachte Mengen einschl. Bedarf für deutsche Schiffe. [3] Geltungsbereich des Zuckersteuergesetzes vom 9. Juli 1923: Die innerhalb der Zollgrenze liegenden Gebiete des Deutschen Reiches und die Zollausschlußgebiete mit Ausnahme des Saargebiets und der Insel Helgoland, die vom Reichsminister der Finanzen einbezogen werden kann. [4] Außerdem wurden für das Betriebsjahr 1925/26: 5145 dz, für das Betriebsjahr 1926/27: 12748 dz im gebundenen Verkehr eingeführt (Veredelungsverkehr). [5] Wie zu 4 1925/26: 19179 dz, 1926/27: 7449 dz Verbrauchszucker. [6] Außerdem wurden 527 dz zoll- und steuerfrei für Besatzungstruppen abgelassen. [7] Außerdem wurden 1925/26: 28115 dz, 1926/27: 28890 dz Rübensäfte nachgewiesen, die aus Billigkeitsgründen mit Genehmigung des Reichsministers der Finanzen steuerfrei abgelassen wurden. [8] Davon Verbrauch für deutsche Schiffe 1925/26: 14 dz Roh- und 1194 dz Verbrauchszucker; 1926/27: 517 dz Verbrauchszucker. [9] Davon für Freihafen Hamburg: 1925/26: 193241 dz Verbrauchszucker und 1475 dz Stärkezucker; 1926/27: 14985 dz Rohzucker, 349904 dz Verbrauchszucker, 1516 dz Stärkezucker und 4 dz Rübenzuckerabläufe.

22. Ausfuhr und Einfuhr von Bier nach bzw. aus dem Ausland

Staat	Jahr	Ausfuhr nach dem Ausland	Einfuhr aus dem Ausland	Mehrausfuhr
		Tonnen		
Bayern	1926[1]	5 453	369	5 084
Deutsches Reich	1926	11 112	33 826	—
Bayern	1925[1]	6 419	326	6 093
Deutsches Reich	1925	9 158	35 635	—

[1] Bayern r. d. Rh. und Pfalz ohne Ludwigshafen a. Rhein.

23. Biererzeugung

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Vorhandene Brauereien bzw. Brauer[1]) (ohne Hausbrauer)	Von den vorhandenen Brauereien (bzw. Brauern[1]) waren in Betrieb (bzw. haben Bier hergestellt)	Zahl der Hausbrauer (§ 10 Abs. 6 des Gesetzes)	Malzverbrauch in dz	Von den versteuerten und steuerfrei abgelassenen Biermengen (einschl. jener der Hausbrauer) waren: Einfachbier untergärig	Einfachbier obergärig	Schankbier untergärig	Schankbier obergärig	Vollbier[2]) untergärig	Vollbier[2]) obergärig	Starkbier[2]) untergärig	Starkbier[2]) obergärig	zusammen	Zu 1 hl Bier aller Sorten wurden durchschnittlich . . . . kg Malz verwendet
						Hektoliter									
Bayern . . .	1926/27	**3 811**	**2 879**	**20 812**	**2 478 308**	**90 789**	**125 095**	**100 091**	**3 924**	**12 769 164**	**170 432**	**136 102**	**1 940**	**13 397 537**	**18,4**
Deutsch. Reich[3])	1926/27	6 511	4 624	25 149	8 857 544	136 075	1 259 029	134 035	127 441	45 245 602	976 090	452 770	10 484	48 341 526[4])	18,3
Bayern . . .	1925/26	13 709	11 339	9 314	2 450 811	72 004	128 031	131 982	7 677	12 455 528	144 006	167 482	2 311	13 109 021	18,6
Deutsch. Reich[3])	1925/26	16 491	13 062	13 387	8 808 969	121 412	1 226 566	157 983	153 464	44 190 470	1 092 995	593 793	22 937	47 559 675[4])	18,5
Bayern	1924/25	12 068	9 109	10 547	2 095 475	57 144	130 911	172 285	5 908	10 916 276	97 951	147 833	1 658	11 529 966	18,3
Deutsch. Reich[3])	1924/25	14 923	10 792	14 512	6 967 669	86 107	872 017	201 056	90 009	35 442 148	950 254	482 025	25 445	38 149 061[4])	18,3

[1]) Personen, die nach § 3(4) des Ges. vom 9. Juli 1923/11. Aug. 1923 mit anderen zusammen eine Braustätte benutzt haben, sind als je ein Betrieb gezählt. [2]) Bier mit einem Stammwürzegehalt von 13—14 v. H. ist vor dem 1. August 1923 als Starkbier, nach dem 1. August 1923 als Vollbier gezählt. [3]) Deutsches Biersteuergebiet (ohne Saargebiet). [4]) Darunter von Hausbrauern hergestellt: 1924: 153 841 hl, 1925: 172 578 hl, 1926: 300 091 hl.

24. Weinverbrauch und Weinbesteuerung[1])

a) Versteuerte Weinmengen

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wein und Most aus Trauben: Anzahl der am Schluß des Jahres vorhandenen Betriebe	in Fässern usw.: Menge Liter	in Fässern usw.: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflicht. Wert RM	in Flaschen: Menge Liter	in Flaschen: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflicht. Wert RM	Weinähnliche Getränke: Anzahl der am Schluß des Jahres vorhandenen Betriebe	in Fässern usw.: Menge Liter	in Fässern usw.: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflicht. Wert RM	in Flaschen: Menge Liter	in Flaschen: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflicht. Wert RM
Bayern	1925/26	**44 089**	**34 225 714**	**32 749 388**	**12 065 813**	**36 278 885**	**11 524**	**5 432 190**	**1 959 855**	**573 392**	**520 050**
Deutsches Reich . . .	1925/26	347 224	130 510 265	126 867 534	106 789 971	308 959 425	140 973	39 242 118	13 950 422	6 881 565	7 117 633
Bayern	1924/25[2])	42 159	25 812 662	23 904 706	9 386 338	32 986 884	12 451	5 325 010	1 872 215	468 590	463 131
Deutsches Reich . . .	1924/25[2])	335 075	98 596 333	94 377 998	79 980 023	281 596 040	149 270	55 599 618	14 356 705	5 533 565	6 312 552

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Weinhaltige Getränke: Anzahl der am Schluß des Jahres vorhand. Betriebe	in Fässern usw.: Menge Liter	in Fässern usw.: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflicht. Wert RM	in Flaschen: Menge Liter	in Flaschen: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflicht. Wert RM	Fruchtschaumwein: Anzahl der am Schluß des Jahres vorhand. Betriebe	in Flaschen: Menge Liter	in Flaschen: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflicht. Wert RM	Traubenschaumwein: Anzahl der am Schluß des Jahres vorhand. Betriebe	in Flaschen: Menge Liter	in Flaschen: Entgelt oder gemeiner Wert bzw. steuerpflicht. Wert RM
Bayern . . .	1925/26	**3 658**	**41 567**	**76 891**	**104 662**	**348 118**	**1 972**	**58 105**	**137 764**	**4 783**	**523 720**	**4 415 400**
Deutsch. Reich	1925/26	93 586	249 891	446 817	895 024	2 932 161	103 756	967 181	2 247 674	125 818	6 282 197	50 683 134
Bayern . . .	1924/25[2])	2 487	34 624	49 493	81 876	284 319	1 678	70 100	153 030	3 431	458 800	4 369 180
Deutsch. Reich	1924/25[2])	99 012	184 698	232 781	647 966	2 202 556	105 497	846 188	2 108 642	120 269	5 224 898	48 935 517

[1]) Die statistischen Angaben über Weinverbrauch und Weinbesteuerung reichen infolge Aufhebung der Steuergesetze nur bis zum Ende des Rechnungsjahres 1925. [2]) Infolge des Ruhreinbruchs bzw. Besetzung nicht vollständig.

b) Ertrag der Weinsteuer

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wein u. Most aus Trauben	Weinähnliche Getränke	Weinhaltige Getränke	Fruchtschaumwein	Traubenschaumwein	Zusammen
		Reichsmark					
Bayern	1925/26	11 707 540	427 897	71 974	23 752	1 131 356	13 362 519
Deutsches Reich	1925/26	74 035 212	3 587 884	573 563	391 798	13 058 721	91 647 178
Bayern	1924/25	11 438 318	467 069	66 762	30 605	1 310 754	13 313 508
Deutsches Reich	1924/25[1])	75 194 808	4 135 651	487 067	421 728	14 680 655	94 919 909

[1]) Infolge der Ruhrbesetzung nicht vollständig.

c) Zur Herstellung von Essig und Branntwein steuerfrei verwendeter Wein

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wein und Most aus Trauben		Weinähnliche Getränke		Weinhaltige Getränke		Fruchtschaumwein		Andere Schaumweine und schaumweinähnliche Getränke	
		zur Herstellung von									
		Essig	Branntwein	Essig	Branntwein	Essig	Branntwein	Essig	Branntwein	Essig	Branntwein
		Liter									
Bayern	1925/26	453 099	1 578 663	15 380	1 441 633	—	—	—	—	27	—
Deutsches Reich	1925/26	4 565 255	5 711 272	208 617	2 615 744	3 395	2 110	1 221	—	890	—
Bayern	1924/25	426 806	1 575 412	20 543	1 303 170	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	1924/25	3 186 190	5 398 916	331 630	2 468 854	922	—	—	—	368	136

25. Branntweingewinnung

a) Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien

Staat	Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Brennereien – die hauptsächlich verarbeiten – Kartoffeln – landwirtschaftliche	Kartoffeln – gewerbliche	Getreide – landwirtschaftliche	Getreide – gewerbliche	andere Stoffe – gewerbliche	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe (Obstbrennereien)	dem Reiche zur Verarbeitung vorbehaltene Stoffe	überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien – landwirtschaftliche	gewerbliche
Bayern	1926/27	614	17	1 674	119	68	7	3 496	3	5 998	—	6
Deutsches Reich	1926/27	3 975	47	6 227	1 128	924	92	25 313	17	37 723	2	55
Bayern	1925/26	885	45	1 249	188	76	7	2 486	3	4 939	—	6
Deutsches Reich	1925/26	5 173	219	4 616	1 150	774	125	21 825	17	33 899	2	56
Bayern	1924/25	703	31	1 272	61	199	9	3 892	3	6 170	—	7
Deutsches Reich	1924/25	5 773	169	4 689	901	927	212	26 925	17	39 613	4	64

b) Erzeugung der Brennereien (Hektoliter Weingeist)

Staat	Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Menge des erzeugten Weingeistes in hl in Brennereien – die hauptsächlich verarbeiten – Kartoffeln – landwirtschaftliche	Kartoffeln – gewerbliche	Getreide – landwirtschaftliche	Getreide – gewerbliche	andere Stoffe – gewerbliche	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe (Obstbrennereien)	dem Reiche zur Verarbeitung vorbehaltene Stoffe	überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien – landwirtschaftliche	gewerbliche
Bayern . . .	1926/27	14 475	26	65 344	344	131	16 789	10 101	45 954	153 164	—	16 786
Deutsches Reich .	1926/27	804 363	630	406 346	54 361	2 537	304 293	44 243	253 894	1 870 667	337	191 960
Bayern . . .	1925/26	105 650	67	2 352	352	635	17 120	6 758	36 106	169 040	—	17 119
Deutsches Reich .	1925/26	1 549 722	2 604	128 816	56 380	3 398	257 354	29 298	202 344	2 229 916	561	178 279
Bayern . . .	1924/25	26 737	44	50 728	242	1 331	15 834	6 115	37 485	138 516	—	15 763
Deutsches Reich .	1924/25	1 135 544	691	169 975	39 544	3 523	261 911	28 275	200 000	1 839 463	347	188 769

c) Rohstoffverbrauch in den Brennereien; Betriebsgrößen nach der Produktion

Staat	Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Verarbeitete Rohstoffe: Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe [1])	Melasse aller Art u. sonstige Rübenstoffe	Brauereiabfälle usw. Hefenbrühe	Kernobst und Kernobsttreber	Steinobst	Traubenweine	Sonstige nichtmehlige Stoffe	Zellstoffablaugen	Zahl der Brennereien, welche an Alkohol produzierten . . . . hl: bis 0,5	über 0,5 bis 1	über 1 bis 10	über 10 bis 100	über 100 bis 600	über 600 bis 1000	über 1000
		1000 t			1000 hl												
Bayern	1926/27	16,8	18,8	12,0	1,0	48,2	25,6	40,7	33,9	5 106,0	3 293	798	1 390	275	211	11	20
Deutsches Reich .	1926/27	655,8	186,4	164,6	5,6	286,0	127,8	152,8	224,0	28 128,7	25 608	2 851	5 036	982	2 568	498	180
Bayern	1925/26	87,8	6,5	12,2	0,9	21,8	17,0	32,0	32,0	4 011,8	2 559	677	1 184	267	207	20	25
Deutsches Reich .	1925/26	1 503,6	95,1	146,4	8,1	195,4	97,9	105,8	222,8	22 482,7	22 575	2 596	4 478	797	2 239	823	391
Bayern	1924/25	25,2	15,4	11,3	6,7	370,0	22,0	19,0	44,3	4 164,9	3 703	842	1 250	172	168	14	21
Deutsches Reich .	1924/25	1 091,3	97,3	143,0	16,4	792,0	110,7	73,8	242,9	22 222,2	26 577	3 219	5 990	814	2 158	603	252

[1]) Rohstoffe (einschl. Malzmengen) zum Kornbranntwein.

26. Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet

Staat	Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Zahl der Fabriken, die Essigsäure herstellten: aus Holzessig	aus essigsauren Salzen [1])	aus Karbid	aus sonstigen Rohstoffen [1])	zu Genußzwecken	nur zu gewerblich. Zwecken	Menge der (als wasserfreie Säure berechneten) Essigsäure in dz: versteuerten [2])	vergällten [3])	ohne Vergällung zur steuerfreien Verwendung versandten	Ertrag der Essigsäureverbrauchsabgabe [4]) in 1000 ℛℳ
Bayern	1926/27	—	2	1	—	3	—	13 059	—	68 979	645,1
Deutsches Reich [5]) . . .	1926/27	2	12	3	—	12	5	42 769 [6])	77	204 233	2 112,8
Bayern	1925/26	—	2	1	1	4	—	15 445	—	46 869 [7])	762,8
Deutsches Reich [5]) [5]) . .	1925/26	1	13	3	1	14	4	41 232 [6])	211	148 639 [9])	2 048,2
Bayern	1924/25	—	1	1	1	3	—	15 867	—	31 569	817,8
Deutsches Reich [5]) [10]) . .	1924/25	2	15	3	1	17	4	49 648 [6])	728	133 666	2 566,2

[1]) Die Angaben in diesen Spalten sind für die Jahre 1924/25 bis 1926/27 berichtigt. [2]) Im Inland in anderer Weise als durch Gärung gewonnene, zu Genußzwecken geeignete Essigsäure, die entweder aus Holzessig oder essigsauren Salzen oder aus anderen Stoffen, insbesondere aus Kalziumkarbid, Azetylen oder Aldehyd hergestellt ist, ist Gegenstand der Besteuerung; ferner Essigsäure und Essig, die aus dem Ausland in das Monopolgebiet eingeführt werden. [3]) Essigsäure, die nur zu gewerblichen Zwecken bestimmt ist, bleibt steuerfrei und unterliegt nur der amtlichen Ueberwachung. [4]) Nacherhebungen und Erstattungen für unrichtige Erhebungen sind hier nicht berücksichtigt. [5]) Nachweise für das Branntweinmonopolgebiet (Gebiet des Deutschen Reiches mit Ausnahme der Zollausschlüsse, jedoch einschließlich des badischen Zollausschlußgebiets). [6]) Außerdem wurden an Essigsäure und Essig aus dem Ausland eingeführt und versteuert: 1924/25: 12 dz, 1925/26: 11 dz, 1926/27: 17 dz, Betrag der Essigsäuresteuer: 1924/25: 950 ℛℳ; 1925/26: 817 ℛℳ, 1926/27: 1236 ℛℳ; im Veredelungsverkehr unversteuert eingeführt: 1924/25: 445 dz; steuerfrei abgelassen: 1924/25: 502 dz. [7]) Ins Ausland abgefertigt: Vom Landesfinanzamtsbezirk München 6546 dz, Würzburg 6620 dz. [8]) Von den 18 Fabriken haben 6 vollständig geruht und 1 Fabrik ist während des Jahres stillgelegt worden. [9]) Davon wurden 42439 dz ins Ausland abgefertigt [10]) Von den 21 Fabriken haben 5 vollständig geruht und 2 Fabriken sind während des Jahres stillgelegt worden.

27. Herstellung, Absatz und Einfuhr von der Tabaksteuer unterliegenden Erzeugnissen [1])

Staat	Bestand in den Betrieben am Anfang des Rechnungsjahres [2])	Im Laufe des Jahres wurden hergestellt [3])	Anderweiter Zugang	Zusammen	Aus den Betriebsstätten wurden entfernt: versteuert	unversteuert in das Ausland ausgeführt	anderweit unversteuert entfernt	Zusammen Abgang	Bestand am Schlusse des Rechnungsjahres	Außerdem wurden aus d. Zollausld. eingeführt u. versteuert
Zigarren (Tausend Stück)										
1926/27 [4]) Bayern	185935	296375	332859	815169	458958	3596	183800	646354	168815	34
Deutsch.Reich [5])	2193672	6086362	2978985	11259019	5897407	59022	3350075	9306504	1952515	510
1925/26 [4]) Bayern	189040	280074	357293	826407	444094	2696	193688	640478	185929	71
Deutsch.Reich [5])	2729601	5681459	3056210	11467270	5699056	89102	3422640	9210798	2256472	1135
Zigaretten (Tausend Stück)										
1926/27 Bayern	122954	2312316	46045	2481315	2347170	25810	31455	2404435	76880	36
Deutsch.Reich [5])	783888	29113419	393252	30290559	28816351	283577	470478	29570406	720153	6713
1925/26 Bayern	269981	2984138	1318777	4572896	3266628	6360	1160853	4433841	139055	116
Deutsch.Reich [5])	2811909	29458930	6544507	38815346	29859011	264191	7489564	37612766	1202580	737
Feingeschnittener Rauchtabak (Kilogramm)										
1926/27 Bayern	31097	27799	663	59559	21305	1950	18918	42173	17386	26
Deutsch.Reich [5])	323201	769462	110268	1201931	528142	173196	337313	1038651	164280	1456
1925/26 Bayern	155406	295190	65525	516121	391950	517	61560	454027	62094	11
Deutsch Reich [5])	811273	7227287	422339	8460899	7124317	228594	615909	7968820	492079	1714
Pfeifentabak (Kilogramm)										
1926/27 Bayern	487606	2862609	120578	3470793	2903638	9103	343392	3256133	214660	7312
Deutsch.Reich [5])	3080351	36346315	1684696	41111362	37136816	36098	1545967	38718881	2392481	24528
1925/26 Bayern	931631	2187009	422658	3541298	2587352	55	290284	2877691	663607	6275
Deutsch.Reich [5])	5392179	23237016	3404787	32033982	25740935	17274	2820902	28579111	3454871	12993
Kautabak (Tausend Stück)										
1926/27 Bayern	51	287	131	469	408	—	18	426	43	—
Deutsch.Reich [5])	46284	262000	11171	319455	266868	2201	20725	289794	29661	—
1925/26 Bayern	66	361	604	1031	968	—	13	981	50	—
Deutsch.Reich [5])	49773	257594	23961	331328	259618	1820	24273	285711	45617	—
Schnupftabak (Kilogramm)										
1926/27 Bayern	103397	1558742	61648	1723787	1438798	1982	191093	1631873	91914	1228
Deutsch.Reich [5])	207443	2314683	185540	2707666	2305454	5014	251091	2561559	146107	1230
1925/26 Bayern	101701	1571122	75011	1747834	1445569	1700	198435	1645704	102130	2015
Deutsch.Reich [5])	235442	2318757	241193	2795392	2323328	5738	252108	2581174	214218	2015

Zigarettenhüllen (Tausend Stück)

In den Spalten für „Blättchen" sind in der zweiten Zeile die Mengen des Zigarettenpapiers (in Bogen, Rollen, Bobinen usw.) umgerechnet in Blättchen (vgl. Tabaksteuer-Ausführungsbestimmungen § 14 Abs. 3) nachgewiesen

Staat	Bestand Anfang: Hülsen	Blättchen	Hergestellt: Hülsen	Blättchen	Anderweiter Zugang: Hülsen	Blättchen	Zusammen: Hülsen	Blättchen	Versteuert: Hülsen	Blättchen	Ausland ausgeführt: Hülsen	Blättchen	Anderweit unversteuert entfernt: Hülsen	Blättchen	Zusammen Abgang: Hülsen	Blättchen	Bestand am Schlusse: Hülsen	Blättchen	Außerdem eingeführt: Hülsen	Blättchen
1926/27 Bayern	13681	86487	66258	129328	1219	6157	81158	221972	4043	148763	15990	240	52268	7063	72301	156066	8857	65906	7	24302
	—	—	—	660451	—	143	—	660594	—	143	—	55419	—	392689	—	448251	—	212343	—	—
Deutsch.Reich [5])	49349	355906	168959	1690634	21702	326859	240010	2373399	22342	1232504	29443	16925	154868	853770	206653	2103199	33357	270200	65	468478
	—	8158608	—	29933916	—	16217703	—	54310227	—	156	—	2268195	—	35429260	—	37697611	—	16612616	—	123
1925/26 Bayern	27100	121613	102945	34371	2966	29418	133011	185402	3779	85511	1655	50	113298	13898	118732	99459	14279	85943	10	31
	—	29966	—	—	—	—	—	29966	—	—	—	—	—	29966	—	29966	—	—	—	—
Deutsch.Reich [5])	260595	371713	217069	2553691	46317	256938	523981	3182342	42530	552485	4095	7845	337320	2200795	283945	2761125	140036	421217	77	17443
	—	2924819	—	29073906	—	14159319	—	46158074	—	230	—	1868351	—	37574530	—	39443111	—	6714963	—	3

[1]) Tabakhalberzeugnisse und Zigarettenhüllen, die in Betrieben hergestellt und lediglich im eigenen Betriebe oder durch Heimarbeiter auf Ganzerzeugnisse weiter verarbeitet wurden, sind in die Nachweisung nicht aufgenommen. Die Angaben über Bestand, Herstellung und Absatz der inländischen Herstellungsbetriebe sind den Betriebsbüchern entnommen.

[2]) Abweichungen gegen den Bestand am Schlusse des Vorjahres beruhen auf Berichtigungen seitens der Landesfinanzämter.

[3]) Einschließlich der Erzeugung der Heimarbeiter.

[4]) Rechnungsjahr 1. April bis 31. März.

[5]) Das Tabaksteuergesetz gilt in dem innerhalb der Zollgrenze liegendem Gebiete des Deutschen Reiches und in den Zollausschlußgebieten mit Ausnahme des der Steuerhoheit des Reiches zur Zeit entzogenen Saargebietes und der Insel Helgoland. Für die badischen Zollausschlüsse und für die Zollausschlüsse der deutschen Seehäfen gelten besondere Anordnungen.

28. Einnahmen an Tabakabgaben

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Roheinnahme einschl. der Nacherhebungen, aber abzüglich der Erstattungen für unrichtige Erhebungen und der Steuererlasse								Von der Solleinnahme gehen ab Ausfuhrvergütungen				Bleibt Reineinnahme
		Zoll	Tabaksteuer[1]	Abgabe für Fehl-[2] mengen	Tabakersatzstoffabgabe	Materialsteuer	Materialnachsteuer	Ausgleichssteuer	zusammen	für Tabakzoll: Erzeugnisse aus rein ausländischem Tabak	für Tabakzoll: Zigarren aus inländ. Tabak mit ausländ. Decke	für Materialsteuer	zusammen	
		in 1000 RM												
Bayern . . .	1926/27	2 958,9	43 532,7	2,5	1,5	4 811,6	10 366,8	1,0	61 675,0	47,8	—	159,8	207,6	61 467,4
Deutsches Reich	1926/27	58 514,5	537 615,4	33,5	81,6	105 959,1	74 107,0	23,4	776 334,5	577,0	16,0	2 304,6	2 897,6	773 436,9
Bayern . . .	1925/26	2 844,3	57 362,5	1,7	1,8	87,9	3 495,4	0,2	63 793,8	9,1	—	24,9	34,0	63 759,8
Deutsches Reich	1925/26	39 640,5	597,612,2	56,2	37,4	4 826,9	25 891,1	4,1	668 068,4	250,1	0,0	453,0	703,1	667 365,3
Bayern . . .	1924/25	2 438,8	55 242,9	2,5	1,4	—	—	—	57,685,6	7,0	—	—	7,0	57 678,6
Deutsch. Reich[3]	1924/25	31 358,0	514 640,1	31,7	20,4	—	—	—	546 050,2	623,5	1,1	—	624,6	545,425,6

[1]) Der Gesamtbetrag an Tabaksteuer kann mit dem Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke nicht übereinstimmen, weil die in den Steuerzeichenbüchern angeschriebenen Beträge für die in den letzten Monaten des Rechnungsjahres verkauften Steuerzeichen erst im nächsten Rechnungsjahre einzuzahlen sind. [2]) Die Sätze für die Fehlmengenabgaben sind ab 1. Oktober 1925 von 50 RM auf 150 RM für 1 dz inländischen und von 150 RM auf 450 RM für 1 dz ausländischen Tabak festgesetzt worden. [3]) Es fehlen Nachweise für Teile der Landesfinanzamtsbezirke Düsseldorf und Darmstadt für die Zeit vor dem 21. Oktober 1924.

29. Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Steuerwert für							Insgesamt
		Zigarren	Zigaretten	feingeschnitt. Rauchtabak	Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen	
		in 1000 RM							
Bayern	1926/27	11 366,8	26 991,0	176,3[2]	3 135,1[2]	3,8	848,0	272,2	42 793,2
Deutsches Reich[1]	1926/27	158 049,7	374 721,2	2 486,6[2]	43 608,6[2]	2 282,8	1 361,2	2 549,0	585 059,1
Bayern . . .	1925/26	11 430,6	40 718,1[3]	1 133,3[2][3]	2 460,8[2]	4,8	832,7	122,1	56,702,4
Deutsches Reich[1]	1925/26	155 357,1	395 276,1[3]	17 168,8[2][3]	29 241,3[2]	2 109,2	1 339,3	936,0	601 427,8
Bayern	1924/25	10 061,7	45 529,8	1 108,4	2 173,8	8,4	799,0	32,2	59 713,3
Deutsch. Reich[1][4]	1924/25	146 932,6	365 057,5	23 141,4	23 701,2	1 943,4	1 317,2	433,7	562 527,0

[1]) Deutsches Zollgebiet ohne Saargebiet. [2]) Der steuerbegünstigte Feinschnitt wird seit Oktober 1925 unter Pfeifentabak nachgewiesen. [3]) Neuregelung der Besteuerung. [4]) Es fehlen Nachweise für Teile des Landesfinanzamtsbezirks Düsseldorf für die Zeit bis zum 30. September; vom 1. Oktober bis zum Ende des Rechnungsjahres sind die Angaben vollständig.

30. Herstellung und Absatz von Spielkarten und Einnahme an Spielkartensteuer

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Anzahl der vorhandenen Spielkartenfabriken	Hergestellte Spielkarten: Spiele von ..... Blättern: 24 oder weniger	25—48	mehr als 48	Spiele insgesamt	Versteuerte Spielkarten	Steuerfrei abgesetzte Spielkarten	Unversteuert ausgeführte Spielkarten	Einnahme an Spielkartensteuer in 1000 ℛℳ
							Spiele			
Bayern	1926/27	7	47 604	859 059	1 159 511	2 066 174	909 840	33[1])	1 214 740	273,0
Deutsches Reich . . .	1926/27	24[2])	364 178	7 165 634	2 221 352	9 751 164	7 574 228	33[1])	2 131 297	2 272,3
Bayern	1925/26	8[3])	14 585	602 843	1 908 094	2 525 522	476 958	386[1])	1 992 264	143,1
Deutsches Reich . . .	1925/26	28[2])	279 213	6 573 786	3 100 996	9 953 995	5 966 739	386[1])	2 842 571	1 790,0
Bayern	1924/25	8[4])	7 216	360 203	2 288 789[5])	2 656 208[5])	324 379	574[1])	2 284 509[5])	97,3
Deutsches Reich . . .	1924/25	24[2])	222 892	5 136 962	4 300 300	9 660 154	4 653 198	574[1])	3 855 890	1 396,0

[1]) Als Muster abgegebene, unbrauchbar gemachte Spiele. [2]) Darunter ruhende Betriebe 1924: 5, 1925: 6, 1926: 7. [3]) Davon haben 3 Fabriken geruht. [4]) Davon hat eine Fabrik vom 1. September 1924 an, eine weitere Fabrik völlig geruht. [5]) Hierunter 1 844 574 Kinderspielkarten, die als Zugabeartikel bei Ausfuhrwaren Verwendung fanden.

31. Zündholzherstellung

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Fabriken	Hergestellte Zündwaren: Zündhölzer	Hergestellte Zündwaren: Zündkerzen	Versteuerte Zündwaren: Zündhölzer	Versteuerte Zündwaren: Zündkerzen	Vom Ausland eingeführte Zündwaren: Zündhölzer	Vom Ausland eingeführte Zündwaren: Zündkerzen	Unversteuert ausgeführte Zündwaren: Zündhölzer	Unversteuert ausgeführte Zündwaren: Zündkerzen	Bestand an unversteuerten Zündhölzern am Schlusse des Rechnungsjahres	Betrag der Steuer: für Zündhölzer	Betrag der Steuer: für Zündkerzen	Betrag der Steuer: zusammen
			Millionen Stück									ℛℳ		
Bayern . . .	1926/27	11[1])	26 031,2	—	23 334,6	0,006	3,7	0,006	3 199,8	—	1 078,2	2 334 135	6	2 334 141
Deutsches Reich	1926/27	68[2])	133 481,8	—	126 570,6	0,7	59,8	0,7	8 770,3	—	8 887,4	12 749 581	736	12 750 317[3])
Bayern . . .	1925/26	9[1])	26 094,9	—	23 918,5	0,9	4,9	0,9	670,2	—	1 560,4	2 465 763	229	2 465 992
Deutsches Reich	1925/26	71[4])	124 729,9	—	113 285,3	1,2	24,2	1,2	3 410,8[5])	—	10 312,3[5])	10 876 188	3 260	10 879 448
Bayern . . .	1924/25	9	11 068,5	—	9 839,2	0,4	20,5	0,4	393,4	—	.	2 315 579	154	2 315 733
Deutsches Reich	1924/25	70	123 380,0	0,0	106 034,0	121,7	120,0	121,7	1 862,0	—	.	10 005 018	23 919	10 028 937

[1]) Darunter 1 ruhende Fabrik. [2]) Darunter 16 ruhende Fabriken, von denen 4 im Laufe des Rechnungsjahres abgemeldet wurden, ferner sind 3 im Vorjahr stillgelegte Betriebe abgemeldet worden. [3]) Außerdem 27 617 ℛℳ Verzugszinsen. [4]) Darunter 11 ruhende Fabriken. [5]) Berichtigt.

32. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Leuchtmittel	An vorbezeichneten Leuchtmitteln wurden hergestellt	versteuert	davon aus dem Ausland eingeführt	unversteuert ausgeführt	Steuerrohertrag[1]) in 1000 RM
			Stück				
Bayern	1926/27	Elektrische Metallfadenlampen[3]) und Brenner zu Nernstlampen	2 680 762	1 008 307[4])	588 768[4])	579 254	106,3
Deutsch. Reich[2])			76 311 034	55 520 248	4 286 582	22 779 397	8 825,9
Bayern	1925/26		2 708 764	854 673[5])	513 407[5])	417 243	74,9[6])
Deutsch. Reich[2])			77 902 239	47 068 333[5]) [7])	2 746 127[5]) [7])	28 993 387	7 572,6[8])
Bayern	1926/27	Quecksilberdampf- und ähnliche Lampen	—	2	2	—	0,05
Deutsch. Reich[2])			2 176	2 112	332	15	13,7
Bayern	1925/26		—	—	—	—	—
Deutsch. Reich[2])			1 892	1 729	88	20	12,2
Bayern	1926/27	Glühkörper	98 309	169 674	68	1 800	9,4
Deutsch. Reich[2])			34 966 055	16 097 268	28 352	17 905 919	926,7
Bayern	1925/26		—	154 648	29	15 503	7,3
Deutsch. Reich[2])			51 723 701	18 055 118	8 764	34 448 863	705,9
			Kilogramm				
Bayern	1926/27	Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen	250 802	69 025	35	192 405	53,5
Deutsch. Reich[2])			841 711	187 376	91	666 361	141,6
Bayern	1925/26		273 113	69 852	—	204 868	54,1
Deutsch. Reich[2])			777 447	174 230	61	602 032	135,3

[1]) Steuerreinertrag: 1925/26 Bayern 131710 RM, Deutsches Reich 8095141 RM, ferner 2297 RM Verzugszinsen; 1926/27 Bayern 164438 RM, Deutsches Reich 9440986 RM, ferner 223 RM Verzugszinsen.

[2]) Deutsches Zollgebiet ohne Saargebiet.

[3]) Seit 1. September 1923 sind Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschließlich, soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht übersteigt, steuerfrei. (Ges. v. 9. Juli 1923 R.G.Bl. I, S. 567.)

[4]) Außerdem 127 Stück, welche nach § 2 Abs. 1, Leuchtmittelst. A. B. steuerfrei zu belassen waren.

[5]) Außerdem 19 Stück zu Unrecht versteuerte Kohlenfadenlampen.

[6]) Außerdem 7,20 RM für zu Unrecht versteuerte Kohlenfadenlampen. (Vgl. Anmerkung 5.)

[7]) Außerdem 1008 Stück Kohlenfadenlampen, welche wegen fehlender Bezeichnung gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 A.B. versteuert worden sind.

[8]) Außerdem 139 RM für Kohlenfadenlampen. (Vgl. Anmerkung 7.)

33. Produktionserhebung in der Elektrizitätswirtschaft 1926

Staat	Gewerbliche Elektrizitätswerke (Stromerzeugung im Hauptbetrieb)					Gewerbliche Eigenanlagen (Stromerzeugung im Nebenbetrieb)				
	Zahl der Anlagen	Leistungsfähigkeit der Stromerzeuger kW	Stromerzeugung in 1000 kWh			Zahl der Anlagen	Leistungsfähigkeit der Stromerzeuger kW	Stromerzeugung in 1000 kWh		
			insgesamt	davon aus festen Brennstoffen	davon aus Wasserkraft			insgesamt	davon aus festen Brennstoffen	davon aus Wasserkraft
Preußen	568	3379240	7015244	6543728	437402	3025	3225903	8224095	5797184	147721
Bayern	**386**	**559111**	**1051197**	**182457**	**852705**	**848**	**452279**	**1447629**	**325441**	**1012345**
Sachsen	71	443434	728767	683843	42008	951	294920	557712	508656	34358
Württbg.	152	184516	275177	68143	201981	338	83499	125830	70932	47037
Deutsches Reich	1408	5170996	10207838	8126879	1988114	6057	4384088	11009776	7178565	1329410

34. Produktionserhebung in den Baumwollspinnereien und -zwirnereien 1926

Staat	Zahl der			Verbrauch an				Spinnergebnis an eindrähtigem Garn		Endproduktion	
	Betriebe	Spinnspindeln	Zwirnspindeln	Rohbaumwolle	Linters und Abfällen	anderen Spinnstoffen	von anderwärts bezog. Garnen	Dreizylindergarn	Zweizylindergarn	Garn	Zwirn
		1000 Stück		Millionen kg							
Preußen	157	4 107	547	116,9	9,7	3,4	1,7	101,0	14,0	97,4	19,4
Bayern	**52**	**2 372**	**142**	**53,8**	**0,7**	**0,0**	**2,4**	**48,3**	**0,4**	**46,2**	**4,9**
Sachsen	154	2 303	313	45,3	17,8	12,9	4,6	28,6	38,4	64,5	7,0
Württemberg	57	1 012	74	23,6	0,3	0,3	1,1	20,4	1,2	20,9	1,7
Deutsches Reich	454	10 417	1 131	254,9	28,7	16,6	10,5	212,2	54,1	242,5	34,2

35. Produktionserhebung in den Spinnereien und Zwirnereien von Hanf und Hartfasern sowie in den Bindfadenfabriken und Seilereien 1926

Staat	Weichfaserbetriebe		Hartfaserbetriebe		Gemischte Betriebe	
	Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM	Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM	Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM
Preußen	17	9 621	28	24 176	40	8 669
Bayern	**10**	**24 545**	**3**	**427**	**10**	**249**
Sachsen	6	1 521	—	—	8	376
Württemberg u. Baden	4	1 695	5	1 255	8	5 273
Deutsches Reich	39	37 395	42	26 996	77	15 497

36. Produktionserhebung in den Lederfabriken und Gerbereien 1926

Vortrag	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg[1]	Deutsches Reich
Zahl der Betriebe	606	**232**	79	185	1 307
Wert der Erzeugung 1000 RM	269 732	**30 620**	29 209	81 950	680 992

[1] Und Hohenzollern.

37. Der tägliche Verkehr auf den deutschen Staatsstraßen im Jahresdurchschnitt 1924/25

(„Statistische Angaben über die deutsche Verkehrszählung vom 1. Oktober 1924 bis 30. September 1925, Dresden. Bearbeitet im Auftrage des Deutschen Straßenbauverbandes unter Mitwirkung des Deutschen Landkreistages von der Sächsischen Straßen-Baudirektion")

Staat	Straßenlänge km	Gesamt-Fahrzeugverkehr (Mittelwerte) (Bespannte Fahrzeuge, Krafträder und Personen-Kraftwagen, Last-Kraftwagen und außergewöhnliche Lasten)			
		Anzahl	Fahrzeug-Kilometer [1]	Gewichte [2] t	Tonnen-Kilometer [3]
Preußen	60 198	140	8 442 017	318	19 165 901
Bayern	**6 885**	**152**	**1 050 141**	**351**	**2 418 784**
Sachsen	3 525	202	713 429	474	1 671 078
Württemberg	2 677	156	418 071	391	1 048 670
Deutsches Reich	89 429	142	12 741 982	323	28 922 074
hievon:					
Bespannte Fahrzeuge		79	7 034 942	163	14 618 424
Krafträder und Personen-Kraftwagen		48	4 373 001	70	6 245 653
Last-Kraftwagen und außergewöhnliche Lasten		15	1 334 039	90	8 057 997

[1]) Anzahl der Fahrzeuge × Straßenlänge (Kilometerzahl).
[2]) Einschließlich Zugtiere.
[3]) Gewicht einschließlich Zugtiere (Tonnenzahl) × Straßenlänge (Kilometerzahl).

38. Vollspurige Eisenbahnen am Ende des Geschäftsjahres 1926

Staat	Eigentumslänge am Ende des Geschäftsjahres 1926 [1])							Von der Gesamtlänge entfielen auf je	
	Deutsche Reichsbahn			Privatbahnen			Deutsche Reichsbahn und Privatbahnen zusammen		
	Hauptbahnen km	Nebenbahnen km	zusammen km	Hauptbahnen km	Nebenbahnen km	zusammen km	km	1000 qkm Grundfläche km	100 000 Einwohner km
Preußen	17 532,1	13 775,2	31 307,3	110,9	2 159,5	2 270,4	33 577,7	115,1	88,2
Bayern	**4 771,1**	**3 615,0**	**8 386,1**	—	**243,8**	**243,8**	**8 629,9**	**113,6**	**116,9**
Sachsen	1 535,5	1 158,6	2 694,1	—	10,5	10,5	2 704,6	180,4	54,1
Württemberg	1 499,8	430,9	1 930,7	—	152,5	152,5	2 083,2	106,8	80,8
Deutsch. Reich [2]	30 315,5	21 972,7	52 288,2	217,7	3 495,8	3 713,5	56 001,7	119,5	89,8

[1]) 31. Dezember 1926. [2]) Außerdem 161 km Reichsbahnen, die in außerdeutschen Staaten gelegen sind, sowie 31,3 km ausländische Bahnen, die auf deutschem Gebiet liegen. Die für Rechnung der Deutschen Reichsbahn verwalteten Strecken (64,8 km) sind den Privatbahnen zugerechnet.

39. Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli 1928 [1])

Staat	Krafträder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Zugmaschinen ohne Güterladeraum	Feuerlöschwagen und Straßenreinigungsmaschinen	Insgesamt	1 Kraftfahrzeug kommt auf .... Einwohner
Preußen	231 886	199 332	70 046	12 181	1 792	515 237	74
	13,6	*20,9*	*22,7*	*27,0*	—	—	—
Bayern	**62 430**	**38 923**	**13 261**	**1 443**	**273**	**116 330**	**63**
	12,4	*22,9*	*13,5*	*10,8*	—	—	—
Sachsen	52 637	37 586	14 059	1 404	224	105 910	47
	3,3	*16,8*	*10,3*	*23,1*	—	—	—
Württemberg	21 047	17 056	6 143	680	107	45 033	57
	7,6	*14,9*	*9,6*	*9,7*	—	—	—
Deutsches Reich	438 288	351 380	121 765	19 007	2 872	933 312	67
	11,0	*19,8*	*18,4*	*23,7*	—	—	—

[1]) Die unter den absoluten Zahlen angefügten Schrägzahlen geben den prozentualen Anteil der Kraftfahrzeuge ausländischer Marken an.

40. Fremdenverkehr[1])

Staat	Zahl der berichtenden Gemeinden		Zahl der Fremden		Zahl der Fremden-Übernachtungen	
	1926	1927	1926	1927	1926	1927
Bayern	929	948	3 507 623	3 938 513	9 536 217	11 585 954
Württemberg[2])	181	177	682 701	626 333	2 243 602	2 310 285
Thüringen	57	57	656 439	744 735	1 634 191[3])	1 897 822[3])

[1]) Bayern und Thüringen 1926: 1. Oktober 1925 bis 30. September 1926, 1927: 1. Oktober 1926 bis 30. September 1927; Württemberg: Kalenderjahr. [2]) Ohne die Hauptstadt Stuttgart. [3]) Die Übernachtungen wurden nur für 26 Kur- und Badeorte im Sommerhalbjahr und für 4 bzw. 5 Kur- und Badeorte im Winterhalbjahr tatsächlich erhoben. Bei den übrigen beteiligten Gemeinden ist für jeden Fremden eine Übernachtung gerechnet.

41. Verkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen

a) Güter- und Schiffsverkehr in den wichtigeren Häfen der deutschen Wasserstraßen[1])

Wasserstraße	Güterverkehr[2]) Ankunft 1000 t		Güterverkehr[2]) Abgang 1000 t		Schiffsverkehr: Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe, mit eigener Triebkraft[3]) Anzahl		mit eigener Triebkraft[3]) bef. Güter 1000 t		ohne eigene Triebkraft Anzahl		ohne eigene Triebkraft bef. Güter 1000 t		Floßholz 1000 t	
	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926
Ostpreußische Wasserstr.	643,6	571,0	241,5	232,6	2516	4602	105,0	111,9	10170	10164	746,9	666,1	33,2	25,6
Oder	2607,0	3007,3	4990,5	4608,0	6998	10855	381,6	344,9	41047	39812	7195,5	7259,5	20,4	10,9
Märkische Wasserstr.	9044,5	7800,7	2635,9	2564,7	17422	17853	1065,1	1162,1	89729	81229	10607,1	9192,7	8,2	10,6
Elbegebiet	7329,1	7892,3	8648,1	6643,8	22930	16812	1423,4	1194,1	81325	68059	14505,0	13305,2	48,8	36,8
Wesergebiet	2228,8	1839,2	996,1	785,2	3296	2903	116,4	110,8	21891	19075	3100,6	2507,8	7,9	5,8
Ems-Weser-Kanal mit Zweigkanäl.	1127,9	973,5	659,2	627,6	875	554	51,8	27,6	6327	5287	1734,1	1572,5	1,2	1,0
Emsgebiet	5316,3	4285,3	4374,3	4016,6	2819	1520	196,0	123,7	32356	24892	9494,6	8178,2	—	—
Rhein-Herne-Kanal	973,8	580,9	10642,1	5868,2	788	105	51,6	14,6	35935	19370	11564,3	6434,5	—	—
Rheingebiet	40628,3	27993,6	32617,9	38638,0	55426	46188	2440,9	2101,1	211857	195524	70368,8	64238,6	436,5	291,9
Donau	340,5	300,0	358,0	263,8	413	450	41,8	35,7	5262	3700	656,6	527,7	0,1	0,4

[1]) Häfen mit mindestens 100 000 t Güterverkehr in einem der Berichtsjahre. Angaben für 1927 unter Vorbehalt. [2]) Einschl. Floßholz. [3]) In der Anzahl sind die Personenschiffe und Schlepper nicht mit aufgeführt, jedoch ist unter den beförderten Gütern die Ladung dieser Schiffe mitenthalten.

b) Güterverkehr nach Stromgebieten

Wasserstraße	1927[1]) Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr) Versand nach deutschen Bezirken	1927[1]) Inlandverkehr Empfang von deutschen Bezirken	1927[1]) Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1927[1]) Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1927[1]) Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland	1926 Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr) Versand nach deutschen Bezirken	1926 Inlandverkehr Empfang von deutschen Bezirken	1926 Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1926 Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1926 Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland
	1000 Tonnen									
Ostpreuß. Wasserstr.	684	680	113	330	1 807	638	639	78	335	1 690
Odergebiet	6 215	3 719	5	289	10 228	6 504	4 069	1	308	10 882
Märkische Wasserstr.	5 526	9 981	12	152	15 671	5 452	8 602	5	96	14 155
Elbegebiet	9 758	7 860	840	1 043	19 501	8 163	7 457	553	1 598	17 771
Ems-Weser-Gebiet (einschl. Rhein-Herne-Kanal)	12 123	9 056	6 090	1 977	29 246	10 272	8 028	6 602	877	25 779
Rheingebiet	16 474	19 479	24 792	22 565	83 310	13 241	15 473	32 551	13 498	74 763
Donaugebiet	76	81	365	349	871	68	70	279	298	715

[1]) Vorläufige Zahlen.

c) Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen

Stromgebiet	1926				1925			
	Länge der befahrenen Wasserstraßen	Gefahrene	Davon		Länge der befahrenen Wasserstraßen	Gefahrene	Davon	
			unter fremder Flagge	Floßverkehr			unter fremder Flagge	Floßverkehr
	km	Millionen tkm			km	Millionen tkm		
Ostpreußische Wasserstraßen	969	73	9	3	921	69	11	8
Odergebiet [1]	1 825	2 455	82	12	1 865	2 155	78	9
Märkische Wasserstraßen	1 354	1 310	22	2	1 328	1 052	10	3
Elbegebiet	2 093	3 547	384	5	2 020	2 818	323	12
Ems-Weser-Gebiet (einschl. Rhein-Herne-Kanal)	2 022	2 251	237	1	2 114	1 999	153	2
Rheingebiet	1 893	11 742	5 935	65	1 915	10 753	5 013	88
Donaugebiet	519	80	54	4	716	57	39	4
Sämtl. Wasserstraßen zusammen [1]	**10 675**	**21 458**	**6 723**	**92**	**10 879**	**18 903**	**5 627**	**126**

[1]) Ohne Küstengewässer zur Ostsee westlich der Oder.

42. Zahl der unterstützten Arbeitslosen

a) Arbeitslosenversicherung [1])

(bisher Erwerbslosenfürsorge)

Staat	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am													
	1. Oktober 1926		15. Januar 1927		15. April 1927		15. Juli 1927		15. Oktober 1927		15. Januar 1928		15. April 1928	
	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.
Preußen	837 601	22,0	1 087 191	28,5	594 711	15,6	322 211	8,5	206 811	5,4	866 690	22,7	526 262	13,8
Bayern	**140 443**	**19,0**	**202 252**	**27,4**	**112 623**	**15,3**	**54 110**	**7,3**	**41 206**	**5,6**	**152 194**	**20,6**	**101 756**	**13,8**
Sachsen	161 403	32,3	207 045	41,4	97 142	19,4	35 520	7,1	24 405	4,9	125 271	25,1	76 392	15,3
Württemberg	41 575	16,1	53 157	20,6	20 997	8,1	5 372	2,1	2 132	0,8	18 523	7,2	6 999	2,7
Deutsch. Reich	1 394 062	22,4	1 839 875	29,5	983 448	15,8	492 681	7,9	329 734	5,3	1 371 103	22,0	844 890	13,5

[1]) Die Zahlen umfassen bis zum 15. September 1927 die gemäß Verordnung über Erwerbslosenfürsorge vom 16. Februar 1924 (RGBl. I S. 127) und deren ergänzenden Verordnungen unterstützten Personen und vom 1. Oktober 1927 ab die gemäß Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 16. Juli 1927 (RGBl. I S. 187) Unterstützten.

b) Krisenunterstützung [1])

(bisher Krisenfürsorge bzw. Ausgesteuerte in der Erwerbslosenfürsorge)

Staat	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am											
	15. Januar 1927		15. April 1927		15. Juli 1927		15. Oktober 1927		15. Januar 1928		15. April 1928	
	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.
Preußen	95 851	2,5	152 603	4,0	120 200	3,2	70 131	1,8	145 098	3,8	115 203	3,0
Bayern	**9 969**	**1,4**	**21 333**	**2,9**	**18 010**	**2,4**	**14 086**	**1,9**	**31 647**	**4,3**	**25 290**	**3,4**
Sachsen	13 268	2,7	23 937	4,8	14 077	2,8	9 764	2,0	17 164	3,4	12 761	2,6
Württemberg	1 476	0,6	4 769	1,8	3 132	1,2	1 575	0,6	3 044	1,2	2 155	0,8
Deutsch. Reich	138 164	2,2	234 104	3,8	181 375	2,9	112 719	1,8	228 280	3,7	182 593	2,9

[1]) Die Zahlen umfassen bis zum 15. September 1927 die auf Grund des Gesetzes über eine Krisenfürsorge für Erwerbslose vom 19. November 1926 (RGBl. I S. 489) unterstützten Personen, vom 15. Oktober 1927 ab die auf Grund des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 16. Juli 1927 (RGBl. I S. 187) und der Verordnung über Krisenunterstützung für Arbeitslose vom 28. September 1927 (RGBl. I S. 315) sowie der Anordnung über Einführung der Krisenunterstützung für Arbeitslose vom 28. September 1927 (RArbBl. S. I 412) Unterstützten.

43. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der nichtgewerbsmäßigen öffentlichen und nichtöffentlichen Arbeitsnachweise

Staat		Zahl der Arbeitsgesuche[1])		Zahl der offenen Stellen[1])		Zahl der Vermittlungen[2])		Von den Vermittlungen entfielen auf öffentliche Arbeitsnachweise	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Preußen	1927	5 496 071	1 829 575	2 827 917	1 365 327	2 652 136 *899 952*	1 142 220 *327 342*	2 364 839	1 024 060
	1926	5 292 266	1 734 928	2 162 029	1 027 833	2 074 992 *698 749*	886 019 *235 781*	1 871 846	786 000
Bayern	1927	842 234	317 738	387 190	203 497	356 970 *47 743*	156 874 *29 314*	342 155	141 678
	1926	842 338	323 480	309 762	161 924	294 259 *39 835*	129 038 *20 366*	283 149	117 908
Sachsen	1927	1 001 997	300 337	607 388	237 446	569 292 *207 747*	198 162 *50 871*	514 439	189 097
	1926	982 206	333 638	447 896	184 291	428 990 *159 140*	162 716 *38 581*	386 309	154 666
Württemberg[3])	1927	275 684	128 174	168 932	104 150	149 812 *26 930*	82 519 *19 177*	148 750	77 907
	1926	281 118	135 332	114 205	70 752	103 722 *24 025*	57 202 *13 795*	102 727	53 872
Deutsches Reich	1927	9 472 341	3 070 202	5 131 933	2 273 866	4 803 107 *1 615 262*	1 865 347 *499 212*	4 303 605	1 677 887
	1926	9 203 094	3 050 129	3 927 044	1 738 086	3 755 645 *1 283 244*	1 484 481 *370 972*	3 376 011	1 327 035

[1]) Nur die monatlichen Neumeldungen und die aus dem Jahre 1925 bzw. 1926 übernommenen Reste. [2]) Die *kursiven* Zahlen geben die kurzfristigen Vermittlungen (Aushilfen bis zu einer Woche) an, die in den Zahlen der Vermittlungen insgesamt enthalten sind. [3]) Einschließlich Hohenzollern.

44. Tätigkeit der gewerbsmäßigen Stellenvermittler

Staat		Zahl der gewerbsmäßigen Stellenvermittler überhaupt[1])	von denen Berichte vorlagen	Arbeitsgesuche[2]) männlich	Arbeitsgesuche[2]) weiblich	Offene Stellen[2]) männlich	Offene Stellen[2]) weiblich	Besetzte Stellen überhaupt männlich	Besetzte Stellen überhaupt weiblich	dav. Aushilfen männlich	dav. Aushilfen weiblich
Preußen	1927	1 133	1 067	163 148	356 526	148 484	339 431	133 606	270 833	16 661	11 821
	1926	1 175	1 095	139 171	355 817	111 904	288 658	104 060	237 864	14 059	7 222
Bayern	1927	136	132	6 179	28 832	5 368	23 548	3 580	15 335	16	785
	1926	148	147	6 785	27 472	4 459	19 520	3 090	12 999	20	569
Sachsen	1927	177	156	32 225	103 822	17 470	90 409	14 003	78 341	331	37 364
	1926	189	166	33 724	97 878	13 832	77 365	11 523	68 388	164	28 831
Württemberg	1927	14	14	180	1 889	256	1 749	108	1 048	—	11
	1926	15	15	160	1 877	249	1 573	121	894	—	23
Deutsches Reich	1927	1 730	1 582	228 437	541 842	196 679	502 406	174 923	397 753	26 279	53 729
	1926	1 806	1 618	202 254	533 337	149 674	426 928	137 328	348 037	21 787	39 221

[1]) Nach dem Stande vom 4. Vierteljahr 1926 bzw. 1927. [2]) Neumeldungen im Jahre 1926 bzw. 1927 und die Reste aus dem Vorjahr.

45. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung

Staat		Anzahl der berichtenden Stellen[1])	Männliche Personen: Zahl der Ratsuchenden	Männl.: Zahl der offenen Lehr- und Anlernstellen	Männl.: Zahl der durch Vermittlung der Berufsberatungsstellen in einen Beruf Eingetretenen	Männl.: Ratsuchende wurden vermittelt in Lehr- oder Anlernstellen	Männl.: übergeleitet in Fachschulen	Männl.: übergeleitet in Hochschulen	Weibliche Personen: Zahl der Ratsuchenden	Weibl.: Zahl der offenen Lehr- und Anlernstellen	Weibl.: Zahl der durch Vermittlung der Berufsberatungsstellen in einen Beruf Eingetretenen	Weibl.: Ratsuchende wurden vermittelt in Lehr- oder Anlernstellen	Weibl.: übergeleitet in Fachschulen	Weibl.: übergeleitet in Hochschulen
Preußen	1926/27	394	159594	84641	65302	63209	1465	628	108512	38679	36642	31141	5308	193
	1925/26	367	139961	70875	55681	54231	1040	410	92401	28910	28529	23774	4624	131
Bayern	1926/27	82	23759	16168	12150	11661	265	224	19391	7565	7558	6634	908	16
	1925/26	74	22065	14584	11192	10688	270	234	19167	7306	6858	6169	677	12
Sachsen	1926/27	50	25400	16169	12548	11789	669	90	18834	6960	7551	6013	1523	15
	1925/26	49	24780	15361	12241	11550	642	49	17700	5850	5967	4716	1240	11
Württemberg	1926/27	50	12511	7752	4443	4283	154	6	5049	1819	1743	1517	225	1
	1925/26	49	10513	7620	4205	4084	116	5	4505	1684	1424	1255	166	3
Deutsches Reich	1926/27	611	252931	143998	108575	104767	2774	1034	173161	62718	61097	51181	9680	236
	1925/26[2])	567	222361	122825	94756	91802	2213	741	152205	49046	48457	40263	8015	179

[1]) Ohne Fehlanzeigen. [2]) Von Mecklenburg-Schwerin-Strelitz u. Oldenburg liegen keine Berichte vor.

46. Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter usw.

a) Einheimische ständige Arbeiter, Freiarbeiter und inländische Wanderarbeiter

Staat		Beamte und höhere Arbeiter (Vorarbeiter, Oberschweizer, Obergärtner)		Knechte und sonstige Arbeiter		Inländische Wanderarbeiter (Schnitter)		Zusammen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Preußen	1927	23 604	2 934	257 742	66 196	24 722	11 715	306 068	80 845
	1926	18 288	3 304	211 271	64 519	21 600	11 825	251 159	79 648
Bayern	1927	3 038	259	33 462	10 702	4 819	1 101	41 319	12 062
	1926	3 006	373	23 727	8 453	2 619	346	29 352	9 172
Sachsen	1927	5 111	138	15 020	5 220	1 448	1 500	21 579	6 858
	1926	3 693	151	12 909	5 448	1 154	1 229	17 756	6 828
Württemberg[1]	1927	1 591	26	16 676	2 425	328	150	18 595	2 601
	1926	1 550	55	13 051	2 103	106	21	14 707	2 184
Deutsches Reich	1927	37 828	3 824	384 190	93 602	35 363	16 636	457 381	114 062
	1926	29 925	4 498	306 722	90 431	29 143	15 769	365 790	110 698

[1]) Einschließlich Hohenzollern.

b) Vermittlung ausländischer landwirtschaftlicher Arbeiter

durch die deutsche Arbeiterzentrale

Staat		Vermittelt wurden überhaupt		Darunter			
				Polen		sonstige	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Preußen	1927	18 180	41 004	17 820	39 497	360	1 507
	1926	14 733	29 992	14 242	28 782	491	1 210
Bayern	1927	238	346	233	336	5	10
	1926	138	218	138	218	—	—
Sachsen	1927	803	1 953	787	1 919	16	34
	1926	914	1 594	892	1 562	22	32
Württemberg[1])	1927	185	234	185	234	—	—
	1926	206	204	204	204	2	—
Deutsches Reich	1927[2])	22 379	48 654	21 988	47 032	391	1 622
	1926[3])	18 747	36 255	18 183	34 941	564	1 314

[1]) Einschließlich Hohenzollern. [2]) Außerdem wurden in die Industrie 171 männliche und 51 weibliche Personen (Polen und 13 Sonstige) vermittelt. [3]) Außerdem wurden in die Industrie 144 männliche und 11 weibliche Personen (Polen) vermittelt.

47. Legitimierung ausländischer Arbeiter nach Aufenthaltsgebieten und Berufsabteilungen

Staat		Legitimiert					Befreit				
		wurden für die Beschäftigung									
		in Land- und Forstwirtschaft	im Bergbau	in der Industrie	in sonstigen Gewerbezweigen[1])	insgesamt	in Land- und Forstwirtschaft	im Bergbau	in der Industrie	in sonstigen Gewerbezweigen[1])	insgesamt
Preußen	1927	93 565	2 189	6 551	2 710	105 015	17 582	20 638	40 872	14 396	93 488
	1926	95 629	2 429	6 109	2 557	106 724	10 549	20 092	37 402	13 492	81 535
Bayern[2])	1927	675	.	.	.	675	.	.	.	.	.
	1926	394	.	.	.	394	.	.	.	.	.
Sachsen[2])	1927	4 040	.	.	.	4 040	.	.	.	.	.
	1926	4 283	.	5	.	4 288	.	.	.	.	.
Württemberg[2])	1927	432	3	4	1	440	.	1	6	7	14
	1926	485	.	1	3	489	.	.	9	5	14
Deutsch. Reich[3])	1927	118 547	2 259	6 933	2 845	130 584	18 864	20 766	42 113	14 763	96 506
	1926	124 031	2 491	6 507	2 663	135 692	10 838	20 203	38 184	13 719	82 944

[1]) Nämlich: Gast- und Schankwirtschaft, sonstige Lohnarbeit und häusliche Dienste sowie alle übrigen in der Land- und Forstwirtschaft, Bergbau und Industrie nicht aufgeführten Berufe. [2]) Die in Bayern, Sachsen und Württemberg beschäftigten ausländischen Arbeiter werden von der Legitimationskontrolle der Deutschen Arbeiterzentrale nicht sämtlich erfaßt. Die Befreiungen von dem Legitimationszwange sind in Bayern und Sachsen überhaupt nicht erfaßt, in Württemberg nicht sämtlich erfaßt. [3]) Außerdem wurden im Jahre 1926 bzw. 1927 Grenzläuferkarten ausgestellt für Beschäftigung in: Land- und Forstwirtschaft 431 bzw. 532, Bergbau 584 bzw. 834, Industrie 3219 bzw. 4762 und sonstigen Gewerbezweigen 129 bzw. 126, und zwar nach Preußen insgesamt 4363 bzw. 6254.

48. Streiks und Aussperrungen*)

a) Streiks

Gebiet	Jahr	Zahl der Streiks	Zahl der vom Streik betroffenen Betriebe	Zahl der in den betroffenen Betrieben Beschäftigten überhaupt	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen .... mal[1]) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	Sonstiges	Von den Streiks hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen	Zahl der verlorenen Arbeitstage
Preußen	1927	441	6166	221586	124711	4747	400	40	90	144	171	126	1508820
	1926	185	755	32774	18385	1714	162	15	54	40	78	67	497062
Bayern	1927	43	178	13289	8020	1633	36	3	8	21	15	11	166220
	1926	24	85	5302	4321	13	20	—	4	3	6	15	109841
Sachsen	1927	60	462	53147	29941	844	51	3	18	14	28	18	303216
	1926	31	172	12834	2607	2396	27	2	11	6	14	11	42620
Württembg.	1927	14	93	2228	1711	25	14	1	1	6	3	5	33878
	1926	14	189	6607	2087	—	12	—	6	3	4	7	59445
Deutsches Reich	1927	733	7916	373011	220687	8072	645	66	172	242	294	197	2869373
	1926	316	1903	84759	51818	5017	270	23	98	68	134	114	885908

[1]) Streikfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, sind bei jeder einzelnen Forderung besonders nachgewiesen worden.

b) Aussperrungen

Gebiet	Jahr	Zahl der Aussperrungen	Zahl der von der Aussperrung betroffenen Betriebe	Zahl der in den betroffenen Betrieben Beschäftigten überhaupt	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrung gleichzeitig Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrung gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen . . . mal[1]) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	Sonstiges	Von den Aussperrungen hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen	Zahl der verlorenen Arbeitstage
Preußen	1927	62	981	118173	103655	694	58	13	7	8	48	6	1465444
	1926	18	207	9268	6438	132	17	1	7	8	6	4	216439
Bayern	1927	2	157	29680	25012	340	2	1	1	—	—	4	339559
	1926	3	131	823	570	155	2	—	1	1	1	1	19348
Sachsen	1927	10	809	119349	98055	105	7	2	3	7	2	1	760706
	1926	5	276	13076	11437	—	5	—	2	—	4	1	86143
Württemberg	1927	3	46	4914	4724	—	3	—	—	1	2	—	73673
	1926	2	28	7370	7370	—	2	—	—	1	1	—	88530
Deutsches Reich	1927	109	2316	312873	268978	1352	99	22	17	23	75	11	3131708
	1926	40	748	45813	38614	287	37	3	16	12	21	7	513269

[1]) Aussperrungen, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, sind bei jeder einzelnen Forderung besonders nachgewiesen worden.

*) Die Ziffern beziehen sich nur auf wirtschaftliche Streiks und Aussperrungen; politische Arbeitskämpfe wurden in den Jahren 1926 und 1927 nicht gemeldet. Die Zahlen beschränken sich außerdem nur auf gewerbliche Arbeiter (ohne land- und forstwirtschaftliche Arbeiter und Angestellte).

49. Die Tarifverträge[1]) nach

Gewerbegruppe	Preußen: Tarif-verträge	Preußen: Betriebe	Preußen: beschäftigten Personen überhaupt	Preußen: beschäftigten Personen darunter weiblich	Bayern: Tarif-verträge	Bayern: Be-triebe	Bayern: beschäftigten Personen überhaupt	Bayern: beschäftigten Personen dar-unter weib-lich
								Zahl
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht . . .	154	129 345	897 024	309 432	22	41 115	288 891	139 853
II. Forstwirtschaft und Fischerei	32	6 966	200 570	62 836	2	361	27 003	1 000
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei . . .	63	1 841	715 378	6 071	7	31	12 453	•318
IV. Industrie der Steine und Erden	242	5 054	169 705	16 741	56	1 255	38 495	5 401
V. Eisen- und Metallgewinnung	56	2 432	698 003	21 518	1	.	.	.
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	272	18 866	707 430	99 960	43	3 612	126 958	19 742
VII. Maschinen-, Apparate und Fahrzeugbau . .	120	2 174	140 130	9 473	12	214	5 926	310
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik u. Optik	51	1 948	29 461	6 759	12	555	2 939	259
IX. Chemische Industrie	49	2 177	142 337	32 891	3	420	19 200	4 690
X. Textilindustrie . . .	160	7 841	377 195	208 768	20	562	77 759	48 319
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe .	64	1 433	51 884	17 145	17	667	15 122	5 568
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie . .	40	1 149	9 885	1 608	10	33	1 438	135
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie .	2	15	14 743	3 904	1	1	29	4
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	147	15 937	128 591	7 715	42	3 164	43 152	7 327
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie . .	2	3	883	261	3	187	1 470	403
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	508	41 780	169 901	53 335	100	6 622	35 286	8 705
XVII. Bekleidungsgewerbe	280	15 204	117 144	94 937	51	2 056	7 953	5 081
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	395	28 034	111 493	1 469	42	6 681	46 437	371
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung	71	674	40 831	2 780	18	105	3 598	303
XX. Handelsgewerbe .	468	38 776	214 997	106 990	69	6 406	38 285	19 582
XXI. Versicherungswesen	16	746	8 219	1 596	1	1	90	10
XXII. Verkehrswesen . .	158	4 366	84 855	3 007	26	476	4 625	325
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe . .	66	12 366	64 199	29 126	6	1 478	11 321	8 011
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustellungsgewerbe	63	1 428	8 452	2 385	3	74	732	163
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht . . .	4	23	172	46	—	—	—	—
XXVI. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	78	8 536	25 801	11 224	8	1 288	2 068	610
XXVII. Sonstiges	407	57 937	538 045	148 472	43	7 495	121 022	13 709
Zusammen	**3 968**	**407 051**	**5 667 328**	**1 260 449**	**618**	**84 859**	**932 252**	**290 199**

[1]) Nach ihrem hauptsächlichen Geltungsbereich. [2]) Einschließlich der Reichstarifverträge.

dem Stande vom 1. Januar 1927

Sachsen				Württemberg				Deutsches Reich[2])			
der											
Tarifverträge	Betriebe	beschäftigten Personen überhaupt	beschäftigten Personen darunter weiblich	Tarifverträge	Betriebe	beschäftigten Personen überhaupt	beschäftigten Personen darunter weiblich	Tarifverträge	Betriebe	beschäftigten Personen überhaupt	beschäftigten Personen darunter weiblich
20	17 403	81 234	36 149	4	7 914	22 729	120	240	217 830	1 435 446	537 456
6	106	3 563	1 100	1	141	13 000	1 000	73	8 481	274 949	68 314
4	76	27 003	478	2	8	1 303	20	93	2 354	867 119	7 847
52	1 044	31 119	3 464	8	41	3 936	194	461	9 006	365 116	61 993
1	2	88	6	—	—	—	—	62	2 438	701 022	21 655
49	5 838	272 374	58 890	9	893	67 489	7 366	464	35 955	1 378 373	215 507
12	251	2 457	106	2	46	774	—	196	4 541	227 892	13 715
6	1 714	5 825	510	2	89	641	—	99	6 001	81 522	18 255
6	547	19 295	6 446	1	15	1 080	450	74	3 637	261 434	57 425
48	9 971	298 213	171 136	4	1 573	56 759	39 949	271	22 244	918 597	533 211
28	1 580	41 339	16 606	5	61	5 380	1 823	149	29 034	354 851	124 819
5	466	3 102	623	2	206	5 100	370	73	3 409	49 577	8 505
2	46	2 160	1 233	—	—	—	—	8	73	19 623	6 169
30	3 251	44 406	9 295	2	1 135	13 148	1 187	280	28 146	272 638	29 356
9	594	11 473	3 390	2	5	3 980	1 945	22	1 280	21 820	7 603
96	11 625	40 706	18 014	22	289	3 644	759	1 136	79 696	447 911	194 560
67	3 291	24 829	18 030	20	266	8 014	6 925	514	41 929	378 532	224 757
21	3 957	58 076	34	12	2 102	12 583	—	962	74 896	348 805	2 235
3	69	5 228	381	1	40	838	20	120	1 049	63 126	4 381
79	10 091	61 193	27 625	39	3 303	19 114	8 417	842	76 190	506 977	203 839
3	308	2 055	149	—	—	—	—	29	3 002	59 576	13 324
17	2 002	8 435	229	4	69	3 264	—	283	11 782	692 593	17 608
20	3 146	12 202	5 207	2	268	1 890	1 010	122	21 245	118 863	60 006
20	330	2 040	395	—	—	—	—	113	2 684	56 039	20 964
1	.	.	.	—	—	—	—	5	23	172	46
15	1 912	4 453	2 079	9	509	1 288	535	150	24 104	53 890	20 558
42	3 208	43 921	10 964	5	4 969	53 462	13 348	649	96 271	1 013 657	252 520
662	**82 828**	**1 106 789**	**392 539**	**158**	**23 942**	**299 416**	**85 438**	**7 490**	**807 300**	**10 970 120**	**2 726 628**

50. Die Arbeitslosigkeit in den Fachverbänden

Zeit		Zahl der vom Bericht erfaßten Mitglieder am Schlusse des Vierteljahres	Zahl der Arbeitslosen am Schlusse des Vierteljahres	Von 100 vom Bericht erfaßten Mitgliedern wurden arbeitslos gemeldet in den Gebieten[1]) Deutsches Reich	Ost- und Westpreußen, Pommern	Berlin u. Brandenburg	Posen und Schlesien	Provinz Sachsen und Anhalt	Schleswig-Holstein, beide Mecklenburg, old. Landesteil Lübeck, Hansestädte Lübeck und Hamburg	Hannover, Oldenburg (ohne die Landesteile Lübeck und Birkenfeld), Braunschweig, Bremen	Westfalen, beide Lippe	Rheinprovinz und Birkenfeld	Hessen-Nassau, Hessen-Waldeck	Bayern einschl. Pfalz und Coburg	Freistaat Sachsen	Württemberg, Baden, Hohenzollern	Freistaat Thüringen
1. Vierteljahr	1927	3 507 300	409 968	11,7	23,1	11,4	13,9	11,5	10,0	9,8	8,1	11,0	14,8	**12,4**	11,7	9,1	10,7
	1926	3 272 322	700 480	21,1	36,4	18,7	25,6	22,9	16,6	18,8	22,4	23,1	25,3	**20,2**	20,8	18,2	23,3
	1925	3 500 772	199 436	5,7	15,7	5,1	7,4	6,3	5,3	3,7	3,4	6,6	6,9	**6,7**	4,6	3,1	5,0
	1924	3 912 253	642 116	16,4	29,3	15,2	15,5	16,0	10,2	11,3	26,8	27,8	17,6	**16,8**	11,6	11,8	8,4
2. Vierteljahr	1927	3 662 907	232 768	6,4	9,6	7,3	6,7	5,7	6,1	5,0	4,1	6,5	8,7	**7,2**	5,9	4,5	7,0
	1926	3 332 897	609 417	18,3	20,3	17,3	19,6	20,0	12,7	16,6	20,1	21,3	20,3	**18,6**	18,3	16,6	19,6
	1925	3 543 324	119 889	3,4	6,8	3,7	3,7	3,3	3,5	2,6	3,4	4,4	4,1	**3,3**	2,5	1,6	3,3
	1924	3 068 498	318 536	10,4	14,4	11,8	8,8	11,6	7,1	8,1	14,9	17,9	13,6	**9,7**	7,0	6,5	8,8
3. Vierteljahr	1927	3 789 814	172 607	4,6	7,0	4,8	4,5	3,8	4,1	4,1	2,5	4,6	7,0	**5,9**	4,1	3,2	5,1
	1926	3 239 501	498 920	15,1	16,4	13,7	16,1	16,1	11,5	13,9	14,8	17,4	18,1	**17,7**	15,8	14,0	16,4
	1925	3 563 301	160 676	4,5	8,1	5,7	4,6	3,7	4,4	3,9	5,2	6,8	5,8	**3,8**	3,0	2,5	3,8
	1924	3 322 671	348 663	10,5	12,9	11,7	7,6	10,8	6,5	7,8	12,2	17,2	15,8	**11,9**	8,2	7,5	10,4
4. Vierteljahr	1927	3 921 603	505 133	12,9	30,5	12,1	17,1	14,7	12,2	13,1	10,4	10,2	17,3	**11,8**	10,9	7,7	13,9
	1926	3 288 941	557 959	17,0	32,5	14,4	19,7	19,0	13,3	15,4	13,0	15,8	21,1	**17,6**	17,0	15,0	16,6
	1925	3 497 274	674 767	19,3	37,5	15,9	21,5	19,6	18,7	18,1	25,3	20,4	20,9	**19,3**	15,1	18,1	17,4
	1924	3 362 292	271 176	8,1	17,9	4,8	10,2	8,6	6,9	5,5	5,7	11,0	11,1	**10,3**	6,9	5,7	7,2

[1]) Die Verhältniszahlen sind nur für diejenigen Landesteile berechnet, in denen der Verband mindestens 200 vom Bericht erfaßte Mitglieder zählt.

51. Bergarbeiterlöhne

Mit Ausschluß der techn. Beamten und der vertragsmäßig angestellten Personen

Art und Bezirk des Bergbaues	Zahl der Vollarbeiter		Verfahrene Schichten auf 1 Vollarbeiter		Barverdienst in *RM* (einschl. Versicherungsbeiträge der Arbeiter) im ganzen		auf 1 verfahrene Schicht		auf 1 Vollarbeiter	
	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927
Preußen										
Steinkohlenbergbau										
Oberschlesien	43 669	46 481	322,8	319,3	77 725 583	88 187 276	5,51	5,91	1780	1897
Niederschlesien	25 881	25 487	320,5	318,4	43 056 978	47 038 677	5,19	5,80	1664	1846
Oberbergamtsbez. Dortmund	321 771	342 393	321,8	314,6	780 328 188	864 672 556	7,51	8,03	2425	2525
Linker Niederrhein	14 771	14 634	316,8	313,8	35 366 220	36 617 935	7,56	7,97	2394	2502
Aachen	19 006	20 070	322,8	320,0	41 728 214	46 654 448	6,80	7,26	2196	2325
Braunkohlenbergbau										
Oberbergamtsbez. Halle										
rechtselbischer	18 926	17 500	323,4	323,2	34 804 010	34 564 780	5,69	6,11	1839	1975
linkselbischer	26 085	25 367	321,7	323,4	51 454 926	54 749 961	6,13	6,67	1973	2158
Linksrheinischer	14 515	13 830	323,4	322,2	34 543 810	34 825 404	7,36	7,81	2380	2518
Bayern										
Rechtsrhein. Stein- u. Pechkohlenbergbau	5 645	5 350	312,4	310,4	9 566 833	9 633 198	5,12	5,80	1695	1801
Jüngere Braunkohle	1 233	1 084	315,2	318,1	2 217 912	2 078 185	5,71	6,03	1799	1917
Sachsen										
Steinkohlenbergbau	22 377	20 234	323,0	323,1	46 222 558	45 057 535	6,39	6,89	2066	2227
Braunkohlenbergbau	7 465	6 388	318,0	318,3	15 631 943	14 133 156	6,58	6,95	2094	2212

52. Jahresbilanzen der Kreditbanken (Aktienbanken) vom 31. Dezember 1926

Gegenstand	Bayern			Deutsches Reich		
	Größere Banken	Mittlere Banken	Kleinere Banken	Größere Banken	Mittlere Banken	Kleinere Banken
Zahl der Banken	—	5	38	17	117	354
Aktiva in 1000 *RM*						
Noch nicht eingezahltes Aktienkapital	—	114,8	778,5	—	25 851,5	5 491,2
Kasse, einschl. Sorten, Kupons, Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	—	515,3	1 089,1	415 385,2	83 517,2	19 093,1
Wechsel	—	2 168,6	2 844,0	2 149 618,4	337 207,5	48 658,6
Guthaben bei Banken und Bankfirmen	—	1 079,1	2 280,8	1 083 025,8	662 656,0	34 812,0
Debitoren einschl. Reports und Lombards, Vorschüsse auf Waren, Debitoren in laufender Rechnung	—	7 815,2	18 715,2	5 534 186,4	1 201 913,0	374 494,1
Effekten	—	3 519,8	2 500,1	210 363,3	171 498,1	24 714,7
Hypotheken	—	13 351,7	738,2	—	32 799,0	9 292,1
Kommunaldarlehen	—	—	—	—	11 389,5	6 448,1
Andere Aktiva einschl. Konsortialbeteiligungen, dauernde Beteiligungen bei anderen Banken, Gebäude, Mobilien usw.	—	4 054,7	4 229,1	534 565,8	156 159,4	81 657,5
Verlust	—	—	333,6	—	2 504,7	3 271,1
Summe der Aktiva	—	**32 619**,2	**33 508**,6	**9 927 144**,9	**2 685 495**,9	**607 932**,5
Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen	—	853,6	3 243,4	340 944,4	91 184,9	29 096,9
Passiva in 1000 *RM*						
Aktienkapital	—	10 605,0	5 831,9	789 180,0	398 017,1	81 260,2
Reserven	—	377,2	532,9	277 810,7	72 259,0	10 220,6
Guthaben von Banken	—	296,3	364,6	1 018 909,6	72 293,9	21 839,2
Kreditoren einschl. Depositen-Kreditoren, Nostroverpflichtungen usw.	—	19 262,2	23 482,0	7 273 772,9	1 976 665,6	427 955,2
Pfandbriefe	—	—	—	—	175,4	495,8
Kommunalobligationen	—	—	—	—	10 529,9	5 775,1
Sonstige Schuldverschreibungen	—	—	—	45,3	8 649,9	1 071,1
Darlehen der Rentenbank-Kreditanstalt	—	—	—	—	—	—
Akzepte und Schecks	—	—	175,6	412 307,4	50 527,7	1 321,1
Sonstige Passiva	—	1 799,5	2 564,7	39 672,0	41 706,8	50 196,3
Reingewinn	—	279,0	526,9	115 447,0	54 670,6	7 797,9
Summe der Passiva	—	**32 619**,2	**33 508**,6	**9 927 144**,9	**2 685 495**,9	**607 932**,5
Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen	—	853,6	3 243,4	340 944,4	91 184,9	29 096,9

53. Die Notenbanken Ende 1927

Gegenstand	Reichsbank	Bayerische Notenbank	Sächsische Bank	Württembergische Notenbank	Badische Bank
	Aktiva in Mill. *RM*				
Gold	1864,6	**28**,6	21,0	8,2	8,1
Deckungsfähige Devisen	282,0	**6**,2	6,9	6,4	7,7
Noten anderer Banken	5,3	**1**,9	13,7	9,9	0,5
Bestand an Scheidemünzen	42,7	**0**,0	0,1	0,0	0,0
Bestand an Rentenbankscheinen	23,6	.	.	.	.
Wechsel und Schecks	3128,7	**50**,2	60,3	33,5	37,6
Lombard	78,3	**0**,7	1,1	3,4	1,3
Effekten	93,4	**11**,2	1,3	9,0	6,5
Sonstige Aktiva	475,6[1])	**4**,8	10,8	37,8	19,4
	Passiva in Mill. *RM*				
Umlaufende Noten	4564,0	**69**,5	67,5	27,0	24,7
Täglich fällige Verbindlichkeiten	779,1	.	.	.	.
Guthaben	.	**2**,1	22,6	66,8	40,2
Darlehen bei der Rentenbank	—	**1**,5	1,5	—	—
Sonstige Passiva	284,9	**1**,4	4,6	5,1	4,6

[1]) Ohne Rentenbankscheine.

54. Gesamtwert der abgestempelten inländischen Wertpapiere 1927

Staat	Inländische Schuld- und Rentenverschreibungen (1000 *RM*) der Kreditanstalten von Gemeinden u. Gemeindeverbänden einschl. Anstalten u. Gesellschaften, deren Erträge ausschließlich dem Reiche, einem Lande od. einer Gemeinde (Gemeindeverband) zufließen (§ 26 a d. Ges.)	der Körperschaften städt. oder ländl. Grundbesitzer, Grundkredit- und Hypothekenbanken (§ 29 a d. Ges.)	der Schiffspfandbrief- und Schiffsbeleihungsanstalten (§ 29 a d. Ges.)	der zur einheitlichen Erfüllung von wasserwirtschaftlichen Aufgaben errichteten Körperschaften des öffentl. Rechts (§ 29 a d. Ges.)	der unter Beteiligung des Reichs, eines Landes oder einer Gemeinde (eines Gemeindeverbandes) ausschließlich dem öffentl. Verkehr, der Wasserwirtschaft, der Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Elektrizität oder Gas, dem Kleinwohnungsbau oder der inneren Kolonisation dienenden Gesellschaften (§ 4 b KVStG.) (§ 29 a d. Ges.)	zusammen
Preußen	145 500	926 832	1 757	5 000	1 264	1 080 353
Bayern	—	**312 109**	—	—	—	**312 109**
Sachsen	77 240	87 437	—	—	—	164 677
Württemberg	10 000	63 544	—	—	—	73 544
Deutsches Reich	322 840	1 627 842	2 627	5 000	1 264	1 959 573

55. Öffentliche Sparkassen

a) Spareinlagen
(ab 1925 nach der Monatsstatistik)

Jahr und Tag	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
	Stand der Spareinlagen in Millionen *RM*				
1925 1. Januar	396,2	**34**,5	.	28,3	.
1. Juli	797,0	**76**,7	.	49,6	.
1926 1. Januar	1 096,4	**117**,9	72,6	70,4	1 629,1
1. Juli	1 557,4	**176**,9	123,3	101,2	2 362,3
1927 1. Januar	2 018,9	**234**,7	169,9	136,7	3 090,8
1. Juli	2 592,0	**302**,0	248,4	190,8	4 022,7
1928 1. Januar	2 988,3	**358**,3	292,0	232,4	4 665,4
1. Juli	3 713,4	**453**,6	385,7	280,1	5 921,4

b) Sparkassen und Spareinlagen 1925
(nach der Jahresstatistik)

Staat	Zahl der Sparkassen	Zahl der Zweig- oder Nebenstellen	Zahl der Sparkassenbücher (Konten)	Spareinlagen am Jahresanfang	Zugang während d. Jahres	Abgang während d. Jahres	am Jahresschluß	Von den Spareinlagen am Jahresschluß treffen auf 1 Einwohner	1 Sparbuch
	am Jahresschluß			in 1000 *RM*				*RM*	
Preußen	1 433	1 785	2 457 532	412 071[1])	2 030 117	1 315 651	1 126 537	29,6	458
Bayern	**367**	**89**	**240 868**	**32 879**	**154 289**	**66 937**	**120 231**	**16**,2	**499**
Sachsen	346	187	279 299	21 748	104 823	42 460	84 111	16,8	301
Württemberg	71	40	210 008	19 341	105 327	53 183	71 485	27,7	340
Deutsches Reich	2 614	2 523	3 861 769	574 962[1])	2 852 643	1 733 808	1 693 797	26,8	439

[1]) Berichtigte Zahlen.

56. Aktiengesellschaften

a) Entwicklung der deutschen Aktiengesellschaften

(Gesellschaften mit Kapital auf Reichsmark lautend)

Staat	Jahr	Bestand zu Beginn des Jahres		Zugang		Abgang		Bestand am Ende des Jahres	
		Zahl der Gesell-schaften	Nominal-kapital in 1000 RM	Zahl der Gesell-schaften	Nominal-kapital in 1000 RM	Zahl der Gesell-schaften	Nominal-kapital in 1000 RM	Zahl der Gesell-schaften	Nominal-kapital in 1000 RM
Bayern . . .	1927	1 178	1 407 019	20[1])	119 575[1])	113[2])	78 958[2])	1 083	1 438 707
Deutsches Reich . . .	1927	12 343[3])	20 654 757	468[4])	2 020 040[4])	845	1 133 275	11 966[5])	21 541 522
Bayern . . .	1926	1 291	2 101 023	29	46 161[6])	142	740 165	1 178	1 407 019
Deutsches Reich . . .	1926	13 010	19 120 859	467	2 167 888[6])	1134	633 990	12 343[3])	20 654 757

[1]) Außerdem Fortsetzung von 1 Gesellschaft mit 480 000 RM Nominalkapital und Umstellung auf Reichsmark von 1 Gesellschaft mit — 474 000 RM (infolge Berichtigung).
[2]) Außerdem 2 Gesellschaften mit 8 929 000 RM Nominalkapital durch Sitzverlegung aus Bayern.
[3]) Außerdem bestanden 186 Gesellschaften mit Kapital auf frz. Frk. lautend; gegenüber den Anfangsbeständen am 1. Januar 1926 waren 10 Neugründungen und 17 Auflösungen zu verzeichnen. — Ausschließlich 1228 Gesellschaften, die ihr Grundkapital noch nicht von „M" auf „RM" umgestellt haben.
[4]) Außerdem Fortsetzung von 13 Gesellschaften mit 2 504 000 RM Nominalkapital und Umstellung auf Reichsmark von 95 Gesellschaften mit 15 942 000 RM.
[5]) Ausschließlich 437 Gesellschaften, die ihr Grundkapital noch nicht von „M" auf „RM" umgestellt haben. Außerdem bestanden 178 Gesellschaften mit Kapital auf frz. Frk. lautend (2 Neugründungen, 11 Auflösungen, 1 Umstellung von M in Fr.).
[6]) Darunter Bayern: 27 650 000 RM — Reich: 1 909 699 000 RM. Überschuß der Kapitalerhöhungen über die Herabsetzungen (nominal).

b) Bestands- und Kapitalsänderungen der deutschen Aktiengesellschaften

(Gesellschaften mit Kapital auf Reichsmark lautend)

Staat	Jahr	Neugegründete Gesellschaften		In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene tätige Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften	
		Zahl	Nominal-kapital 1000 RM	Zahl	Nominal-kapital 1000 RM	Zahl	Nominal-kapital 1000 RM	Zahl	Nominal-kapital 1000 RM
Bayern	1927	18[1])	27 626[1])	65	12 540	11	1 807	37	36 836
Deutsches Reich . . .	1927	360[2])	350 451[2])	511	96 491	90	32 225	244	494 959
Bayern	1926	14	12 215	83	9 359	33	4 435	9	10 406
Deutsches Reich . . .	1926	231[3])	214 006[3])	725	222 942	260	63 168	149	347 880

Staat	Überschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften		Zahl der ihr Grundkapital ändernden Gesellschaften			Betrag der		Mehrbetrag der Erhöhungen (+) oder Herabsetzungen (—) 1000 RM
	Zahl	Nominal-kapital 1000 RM	überhaupt	darunter Kapitals-erhöhungen	darunter Kapitals-herab-setzungen	Kapitals-erhö-hungen 1000 RM	Kapitals-herab-setzungen 1000 RM	
Bayern	— 93	— 23 551	118	74	44	91 943	27 775	+ 64 168
Deutsches Reich .	—377	— 254 778	1360	903	457	1 651 143	509 600	+ 1 141 543
Bayern	—116	— 11 985	84	60	24	37 080	9 430	+ 27 650
Deutsches Reich .	—894	— 418 675	936	630	306	2 413 142[4])	503 443	+ 1 909 699

[1]) Außerdem Fortsetzung von 1 Gesellschaft mit 480 000 RM Nominalkapital und Umstellung auf Reichsmark von 1 Gesellschaft mit — 474 000 RM (infolge Berichtigung).
[2]) Außerdem Fortsetzung von 13 Gesellschaften mit 2 504 000 RM Nominalkapital und Umstellung auf Reichsmark von 95 Gesellschaften mit 15 942 000 RM.
[3]) Außerdem Fortsetzung von 9 Gesellschaften mit 1 309 000 RM Nominalkapital, die entweder vor dem Wiederbeginn ihrer Tätigkeit aufgelöst waren oder ihren Sitz aus abgetretenen Gebieten in das Reichsgebiet zurückverlegt hatten.
[4]) Darunter 799,9 Mill. RM (Kurswert 879,9 Mill. RM) der Vereinigten A.-G., die für Sacheinlagen verwendet wurden und 435,5 Mill. RM der I. G. Farbenindustrie A.-G., die als Vorratsaktien verwendet wurden.

57. Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen

Vortrag	Oktober 1924			Oktober 1926			Mai 1928		
	Deutsches Reich	davon treffen auf Bayern		Deutsches Reich	davon treffen auf Bayern		Deutsches Reich	davon treffen auf Bayern	
		absolut	%		absolut	%		absolut	%
Gesamtzahl der Beschädigten	**720 931**	**103 738**	**14,4**	**736 867**	**108 617**	**14,7**	**761 294**	**115 668**	**15,2**
davon waren in ihrer Erwerbsfähigkeit gemindert									
um 30 v. H.	291 985	43 240	14,8	294 318	44 722	15,2	305 213	48 496	15,9
„ 40 „	116 694	17 932	15,4	118 787	18 693	15,7	121 354	19 603	16,2
„ 50 „	127 846	17 357	13,6	130 338	18 157	13,9	132 915	18 876	14,2
„ 60 „	65 276	8 088	12,4	66 308	8 480	12,8	67 050	8 753	13,1
„ 70 „	56 204	7 672	13,7	55 393	7 750	14,0	56 839	8 187	14,4
„ 80 „	25 516	3 635	14,2	27 293	3 957	14,5	28 758	4 211	14,6
„ 90 „	4 905	711	14,5	5 407	804	14,9	5 840	902	15,4
um mehr als 90 „	32 493	5 103	15,7	38 793	6 054	15,6	42 761	6 599	15,4
Angaben fehlen	12	—	—	230	—	—	564	41	7,3
Von den Beschädigten erhielten									
keine Ausgleichzulage (rund)	114 600	9 805	8,6	110 500	9 567	8,7	102 700	9 298	9,1
die einfache Ausgleichzulage (rund)	599 100	92 880	15,5	618 200	97 899	15,8	649 300	105 050	16,2
die erhöhte Ausgleichzulage (rund)	7 200	1 052	14,6	8 100	1 151	14,2	9 100	1 279	14,1
Angaben fehlen	.	1	.	.	—	—	.	41	.
Zahl der Schwerbeschädigten, die eine Frauenzulage erhielten	235 250	30 865	13,1	261 005	35 364	13,5	280 510	39 011	13,9
Fälle, in denen eine Kinderzulage gewährt wurde	rd. 950 000	152 621	16,1	1 067 680	176 091	16,5	1 131 386	194 097	17,2
Zahl der Beschädigten, die eine Pflegezulage erhielten . . .	14 487	2 196	15,2	18 933	2 930	15,5	21 534	3 229	15,0
Zahl der Kapitulanten	50 422	3 347	6,6	55 276	3 985	7,2	58 917	4 299	7,3
Gesamtzahl der Hinterbliebenen	**1 597 125**	**170 622**	**10,7**	**1 514 150**	**164 590**	**10,9**	**1 430 761**	**158 762**	**11,1**
Witwen insgesamt . . .	364 950	31 495	8,6	361 024	31 766	8,8	359 560	32 409	9,0
davon mit									
30 bzw. 40 v. H. d. Vollrente	*39 037*	*2 464*	*6,3*	*29 080*	*1 833*	*6,3*	.	.	.
50 „ „ „	*266 330*	*22 962*	*8,6*	*243 990*	*21 188*	*8,7*	*247 404*	*21 229*	*8,6*
60 „ „ „	*59 583*	*6 069*	*10,2*	*87 954*	*8 745*	*9,9*	*112 156*	*11 180*	*10,0*
Halbwaisen	962 486	106 044	11,0	849 087	95 823	11,3	731 781	85 252	11,6
Vollwaisen	65 486	7 395	11,3	62 070	7 294	11,8	56 623	6 806	12,0
Elternteile	131 187	16 118	12,3	141 064	17 232	12,2	148 230	18 069	12,2
Elternpaare (Kopfzahl) .	62 734	8 368	13,3	67 230	8 764	13,0	73 852	9 312	12,6
Witwenbeihilfeempfäng.	6 845	884	12,9	9 957	1 278	12,8	12 441	1 598	12,8
Waisenbeihilfeempfäng.	3 437	318	9,3	6 733	800	11,9	9 127	1 208	13,2
Elternbeihilfeempfänger (Elternteile)	.	.	.	6 631	661	10,0	16 375	1 720	10,5
Elternbeihilfeempfänger (Elternpaare/Kopfzahl)	.	.	.	10 354	972	9,4	22 772	2 388	10,5

58. Invalidenversicherung

a) Rentenbewegung

Staat	Invalidenrenten				Krankenrenten	Altersrenten	Witwen (er) renten				Witwenkrankenrenten	Waisenrenten (stämme)			
	Bestand am 1. Januar 1926	Im Jahre 1926 wurden festgesetzt	Im Jahre 1926 fielen weg	Bestand am 1. Januar 1927	Bestand am 1. Januar 1927	Bestand am 1. Januar 1927	Bestand am 1. Januar 1926	Im Jahre 1926 wurden festgesetzt	Im Jahre 1926 fielen weg	Bestand am 1. Januar 1927	Bestand am 1. Januar 1927	Bestand am 1. Januar 1926	Im Jahre 1926 wurden festgesetzt	Im Jahre 1926 fielen weg	Bestand am 1. Januar 1927
Preußen	854183	140413	72981	921615	15528	53149	124306	34568	8766	150108	2027	325387	19554	92365	278304
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse I	53281	10948	4463	59766	51	161	11606	2153	1323	12436	43	24530	1741	4597	23978
Bayern	150537	24523	12340	162720	1798	3464	17885	4729	1208	21406	95	46712	3668	13042	41873
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse II . . .	4475	1039	389	5125	1	309	888	245	54	1079	.	2327	205	607	2094
Sachsen	141388	22427	10718	153097	1119	5146	24566	5347	1409	28504	167	51731	3057	15253	44417
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse III	4320	846	322	4844	21	18	1004	190	56	1138	23	2149	161	403	1922
Württemberg	57412	8321	5500	60233	917	.	6099	1715	492	7322	31	19405	1607	4805	17643
Deutsches Reich	1529070	260237	128655	1660652	25440	75320	233401	60708	16490	277619	2915	597689	39496	159504	521308

b) Einnahmen und Ausgaben 1926

Staat	Einnahmen insgesamt	Einnahmen davon aus Beiträgen	Ausgaben insgesamt	Ausgaben davon Renten-leistungen	Ausgaben davon Heil-verfahren	Ausgaben davon allgemeine Verwaltung
	in 1000 Reichsmark					
Preußen	396 866,6	339 469,2	319 861,9	269 996,7	24 217,6	15 517,7
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse I	25 258,1	23 295,4	21 173,3	18 528,0	1 190,7	859,2
Bayern	67 227,0	54 318,7	49 126,6	43 202,3	2 537,3	2 053,8
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse II	4 390,7	3 568,3	3 199,2	2 838,1	82,9	200,9
Sachsen	80 798,3	67 117,2	61 091,8	53 381,5	4 585,2	1 748,8
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse III	2 780,3	2 335,1	2 260,7	1 857,2	173,5	104,4
Württemberg	32 103,0	26 439,5	24 001,0	21 028,6	1 447,3	952,8
Deutsches Reich	775 511,9	659 600,3	617 895,5	524 940,8	47 534,4	27 825,9

c) Vermögensbestand am Schlusse des Jahres 1926

Staat	Rohvermögen	Davon Kassenbestand einschl. Bankguthaben usw.	Davon Ankaufs- oder Auszahlungspreis der Wertpapiere und Darlehen	Davon Grundstücke	Davon Bewegliche Einrichtung	Schuldverpflichtungen	Reinvermögen
	in Reichsmark						
Preußen	316045550	88083429	161 497 904	60 333 448	6 130 769	27946993	288098558
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse I	17871958	5452072	9 590 854	2 315 614	513 418	1811255	16060703
Bayern	63977241	16248555	34 763 479	11 927 480	1 037 726	4466580	59510661
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse II	3504819	941874	2 376 292	157 852	28 802	280178	3224642
Sachsen	82317213	16173731	50 755 189	14 060 691	1 327 602	5454616	76862597
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse III	2602 675	639989	1 719 929	224 140	18 617	210705	2391970
Württemberg	29 151 066	6899079	16 615 710	4 930 700	705 578	2191579	26959488
Deutsches Reich	642185227	163164135	346 910 179	118 274 652	13 836 262	53655957	588529270

59. Landwirtschaftliche Unfallversicherung 1926

Staat	Zahl der versicherten Personen	Zahl der Unfälle (Zahl der Verletzten usw.)	Ausgaben insgesamt RM	Ausgaben davon Entschädigung usw. RM	Ausgaben Verwaltung (ohne besond. Verwaltung) RM	Einnahmen insgesamt RM	Einnahmen davon Umlagebeiträge RM	Vermögensbestand RM	Rücklage RM
Preußen	8 218 000	175 802	34 106 896	27 683 473	3 846 595	35 282 277	34 817 376	26 462 748	1 103 858
Bayern	2 117 000	70 418	11 156 182	9 536 804	647 331	10 703 194	10 483 191	5 520 174	487 450
Sachsen	381 000	16 099	3 172 131	2 551 232	343 409	2 970 091	2 950 727	1 304 171	140 438
Württemberg	783 000	25 172	4 578 973	3 989 173	245 116	4 672 253	4 618 551	1 904 609	439 692
Deutsch. Reich	14 068 000	347 008	64 281 991	52 866 049	6 138 308	64 572 462	63 516 464	44 927 565	3367 520

60. Reichsgesetzliche Krankenkassen 1926[1]

Staat	Ortskrankenkassen: Kassen	Ortskrankenkassen: Mitglieder	Landkrankenkassen: Kassen	Landkrankenkassen: Mitglieder	Betriebskrankenkassen: Kassen	Betriebskrankenkassen: Mitglieder	Innungskrankenkassen: Kassen	Innungskrankenkassen: Mitglieder	Sämtliche reichsgesetzliche Krankenkassen: Kassen	Sämtliche reichsgesetzliche Krankenkassen: Mitglieder	Von je 100 Kassenmitgliedern kamen auf: Orts- krankenkassen	Land- krankenkassen	Betriebs- krankenkassen	Innungs- krankenkassen	Auf 1 Kasse kamen Mitglieder	Auf 100 Einwohner kamen Versicherte
Preußen	1 221	6 690 527	297	1 669 489	2 472	1 967 721	575	321 875	4 565	10 649 612	62,8	15,7	18,5	3,0	2333	28
Bayern	**238**	**1 486 379**	**35**	**88 119**	**398**	**291 437**	**33**	**28 737**	**704**	**1 894 672**	**78,5**	**4,6**	**15,4**	**1,5**	**2691**	**25**
Sachsen.	316	1 670 810	30	68 340	504	326 002	67	57 468	917	2 122 620	78,7	3,2	15,4	2,7	2315	42
Württemberg	79	652 471	—	—	182	126 168	11	4 802	272	783 441	83,3	—	16,1	0,6	2880	30
Deutsches Reich . .	2 161	12 750 789	432	2 044 784	4 142	3 142 748	782	463 826	7 517	18 402 147	69,3	11,1	17,1	2,5	2448	29

1) Ohne knappschaftliche Krankenkassen.

61. Wohnungswesen

a) Die Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen in den Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern nach der Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927

Staat	Von je 100 Einwohnern entfallen auf die Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern[1]	Zahl der Wohngebäude	Zahl der Wohnungen: in Wohngebäuden	Zahl der Wohnungen in sonstigen Gebäuden: überhaupt	darunter in Baracken und Wohnlauben	Von den Wohngebäuden enthielten . . . . . Wohnungen: 1—4 Gebäude	1—4 Wohnungen	5—10 Gebäude	5—10 Wohnungen	11 und mehr Gebäude	11 und mehr Wohnungen	Von je 100 Wohngebäuden waren Kleinhäuser mit 1—4 Wohnungen
Preußen . . .	56,8	1 498 345	5 526 148	113 779	40 098	1 114 885	2 188 844	302 452	2 094 515	81 008	1 242 789	74,4
Bayern . . .	37,7	194 103	684 346	17 359	3 213	146 580	296 788	39 644	273 132	7 879	114 426	75,5
Sachsen . . .	64,4	193 768	862 172	21 956	595	118 937	262 309	61 471	423 367	13 360	176 496	61,4
Württemberg .	39,9	98 917	250 034	6 293	935	86 934	170 761	11 589	74 641	394	4 632	87,9
Deutsches Reich	53,7	2 391 315	8 576 709	191 995	49 489	1 800 451	3 577 611	476 500	3 281 411	114 364	1 717 687	75,3

1) Nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 16. Juni 1925 (Wohnbevölkerung und dem Gebietsstand vom 16. Mai 1927).

b) Die bewohnten Wohnungen nach ihrer Größe und der Zahl ihrer Bewohner in den Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern nach der Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927

Staat	Zahl der bewohnten Wohnungen: überhaupt	und zwar Wohnungen mit . . . Wohnräumen[2]): 1—3	4—6	7 und mehr	Zahl der Bewohner: überhaupt	und zwar in Wohnungen mit . . . . Wohnräumen[1]): 1—3	1—6	7 und mehr	Von je 100 bewohnten Wohnungen entfielen auf Wohnungen mit . . . Wohnräumen[1]): 1—3	4—6	7 und mehr
Preußen	5 598 627	3 010 713	2 180 960	406 954	21 434 484	10 060 294	9 180 754	2 193 436	53,8	38,9	7,3
Bayern	697 083	310 728	336 483	49 872	2 721 074	1 038 173	1 415 918	266 983	44,6	48,3	7,1
Sachsen	880 413	427 804	405 605	47 004	3 218 855	1 362 407	1 613 888	242 560	48,6	46,1	5,3
Württemberg . . .	254 615	54 181	169 635	30 799	1 010 701	155 696	689 571	165 434	21,3	66,6	12,1
Deutsches Reich . .	8 709 451	4 253 485	3 798 995	656 971	33 190 640	14 039 017	15 663 821	3 487 802	48,8	43,6	7,6

1) Als Wohnräume gelten heizbare und nicht heizbare Zimmer, Küchen und bewohnbare Kammern.

62. Bautätigkeit 1927 [1])

Staat	Gebäude: Zugang durch Neubau: Gebäude insgesamt	davon Wohngebäude: insgesamt	davon Kleinhäuser mit 1—2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen	Abgang durch Abbrüche, Brände usw.: Gebäude insgesamt	davon Wohngebäude: insgesamt	dav. Kleinhäuser mit 1-2 Wohngeschossen u. höchstens 4 Wohnungen	Wohnungen: Zugang durch Neubau: Wohnungen insgesamt	davon Wohnungen in Wohngebäuden	Zugang durch Umbau: Wohnungen insgesamt	davon Wohnungen in Wohngebäuden	Abgang durch Umbau: Wohnungen insgesamt	davon Wohnungen in Wohngebäuden	Abgang durch Abbrüche, Brände usw.: Wohnungen insgesamt	davon Wohnungen in Wohngebäuden	Reinzugang an Gebäuden: insgesamt	davon Wohngebäude: insgesamt	davon Kleinhäuser mit 1—2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt	in Wohngebäuden
Preußen	132 602	80 328	63 884	12 817	6 978	6 567	178 951	176 988	11 684	9 995	1 661	1 547	10 599	10 374	119 785	73 350	62 317	178 375	175 062
Bayern	**25 863**	**14 663**	**12 969**	**3 025**	**1 756**	**1 672**	**25 551**	**25 218**	**3 199**	**2 840**	**438**	**404**	**1 990**	**1 971**	**22 838**	**12 907**	**11 297**	**26 322**	**25 683**
Sachsen	7 696[1])	7 502	5 762	150	138	130	20 013	19 652	1 850	1 550	135	112	247	233	7 546	7 364	5 632	21 481	20 857
Württemberg	10 413	7 324	6 261	1 080	670	636	12 511	12 305	1 923	1 808	224	212	767	761	9 333	6 654	5 625	13 443	13 140
Deutsches Reich	207 420	131 368	112 050	18 997	10 755	10 082	284 444	281 090	22 390	19 556	2 839	2 636	15 360	15 042	188 423	120 613	101 968	288 635	282 968

[1]) Sachsen erfragt lediglich „Neu errichtete Gebäude mit Wohnungen“.

63. Heilanstalten 1926

Staat	Zahl der Anstalten: Allgemeine Krankenhäuser	Anstalten für Geistes- usw. Kranke	Augenheilanstalten	Entbindungsanstalten	Zahl der Betten: Allgemeine Krankenhäuser	Anstalten für Geistes- usw. Kranke	Augenheilanstalten	Entbindungsanstalten	Auf je 10 000 Einwohner kamen Betten: Allgemeine Krankenhäuser	Anstalten für Geistes- usw. Kranke	Augenheilanstalten	Entbindungsanstalten[1])
Preußen	2 225	251	73	104	221 397	95 444	2 600	4 935	57,6	24,8	0,7	64,0
Bayern	**565**	**37**	**18**	**30**	**33 678**	**12 467**	**677**	**736**	**45,3**	**16,8**	**0,9**	**45,3**
Sachsen	222	21	6	8	20 799	10 551	245	469	41,4	21,0	0,5	53,7
Württemberg	171	26	12	15	13 200	7 350	361	411	50,9	28,3	1,4	82,6
Deutsches Reich	3 763	401	129	196	345 273	148 610	4 857	7 798	54,9	23,6	0,8	62,2

[1]) Berechnet auf 10 000 Entbundene.

64. Die öffentlichen Volksschulen im Schuljahr 1926/27

a) Schulen und Schüler

Staat	Schulen überhaupt	Schulen davon ev.	kath.	isr.	simultan	Schul-klassen	Schüler[1] überhaupt	davon Knaben	Mädchen	evangelisch	katholisch	israelitisch	sonstig
Preußen	33 374	23 110	8 789	94	1 381	112 347	4 167 477	2 110 934	2 056 543	2 593 766	1 485 988	14 144	73 579
Bayern	**7 566**	**1 990**	**5 338**	**25**	**213**	**19 759**	**761 479**	**380 018**	**381 461**	**203 623**	**551 675**	**1 770**	**4 411**
Sachsen	2 129	—	45	—	2 084	18 299	507 234	251 954	255 280	443 974	13 984	1 319	47 957
Württemberg . .	2 213	1 345	865	3	—	6 664	254 564	126 831	127 733	165 906	85 477	304	2 877
Deutsches Reich	52 785	28 833	15 281	122	8 549	188 545	6 659 769	3 356 740	3 303 029	4 023 597[2]	2 373 723[2]	19 941[2]	153 402[2]

[1]) Ohne Volksfortbildungsschüler.
[2]) Ohne Hamburg.

b) Lehrkräfte

Staat	Vollbeschäftigte Lehrkräfte überhaupt	Lehrer	Lehrerinnen	evangelisch	katholisch	israelitisch	sonstig	Es entfielen auf 10000 Einwohner[1]) Schulen	Schüler	Lehrkräfte	1 Schule . . . . Klassen	1 Klasse . . . . Schüler	1 Lehrkraft . . . . Schüler	100 Lehrkräfte . . Lehrerinnen
Preußen	109 473	82 456	27 017	72 493	36 331	216	433	8,7	1 081	28,4	3,4	37,1	38,1	24,7
Bayern	**20 282**	**13 567**	**6 715**	**6 013**	**14 211**	**46**	**12**	**10,1**	**1 020**	**27,2**	**2,6**	**38,5**	**37,5**	**33,1**
Sachsen	15 752	13 802	1 950	14 508	519	—	725	4,2	1 007	31,3	8,6	27,7	32,2	12,4
Württemberg . .	7 215	5 827	1 388	4 960	2 251	3	1	8,5	978	27,7	3,0	38,2	35,3	19,2
Deutsches Reich	180 964	137 173	43 791	116 460[2])	59 336[2])	327[2])	1455[2])	8,4	1 056	28,7	3,6	35,3	36,8	24,2

[1]) Für das Schuljahr 1926/27 ist die „fortgeschriebene" Bevölkerungszahl (ohne Saargebiet) nach dem Stand vom 31. Dezember 1926 zugrunde gelegt. [2]) Ohne Hamburg.

65. Besuch der Universitäten und Technischen Hochschulen

Staat	Immatrikulierte Studierende an den Universitäten im Winter-Halbjahr 1927/28 m.	1927/28 w.	1926/27 m.	1926/27 w.	1925/26 m.	1925/26 w.	1924/25 m.	1924/25 w.	1923/24 m.	1923/24 w.
Preußen	35 404	5 955	31 764	4 826	28 195	3 846	30 095	3 963	38 742	4 831
Bayern . . .	9 834	1 341	9 067	1 147	8 824	1 086	8 933	980	10 883	1 134
Sachsen	4 509	481	4 257	464	4 070	363	4 106	371	4 947	470
Württemberg	2 210	214	2 008	177	1 969	126	1 899	146	2 006	173
Deutsches Reich	61 969	9 680	56 354	8 086	52 100	6 767	54 204	6 675	68 521	8 338

Staat	Studierende und Hörer an den Technischen Hochschulen im Winter-Halbjahr 1927/28 m.	1927/28 w.	1926/27 m.	1926/27 w.	1925/26 m.	1925/26 w.	1924/25 m.	1924/25 w.	1923/24 m.	1923/24 w.
Preußen	8 646	97	8 353	82	8 675	79	8 474	70	9 418	87
Bayern . . .	4 173	68	4 202	65	4 400	72	4 491	74	4 937	76
Sachsen	2 350	152	2 596	85	2 561	99	2 411	53	3 563	133
Württemberg .	1 795	45	1 877	42	1 917	43	1 963	37	2 154	46
Deutsches Reich	21 475	474	21 690	382	22 253	381	22 202	297	25 467	472

66. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte

a) Zivilsachen

Staat	Anhängig gewordene Sachen in: 1. Instanz: Mahnsachen (bei den Amtsgerichten)	1. Instanz: ordentliche Prozesse (bei den Amts- und Landgerichten)	1. Instanz: Wechsel- und andere Urkundenprozesse (bei den Amts- und Landgerichten)	1. Instanz: Arreste und einstweilige Verfügungen (bei den Amts- und Landgerichten)	1. Instanz: Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen (bei den Landgerichten)	Berufungsinstanz: Berufungen bei den Landgerichten	Berufungsinstanz: Berufungen bei den Oberlandesgerichten	Revisionsinstanz
				1926				
Preußen . . .	4 575 040	549 532	331 242	127 977	37 691	70 724	37 779	2 323
Bayern . .	**765 981**	**226 634**	**37 098**	**13 690**	**5 119**	**5 514**	**2 970**	**188**
Sachsen . . .	735 403	313 184	58 650	12 512	6 038	7 174	3 731	217
Württemberg .	270 072	82 623	11 838	3 863	1 409	2 108	1 274	66
Deutsches Reich	7 542 563	1 609 902	512 986	182 894	59 666	100047	53 559	3 312
				1925				
Preußen . . .	4 124 234	548 935	321 735	135 620	34 757	55 731	33 374	2 526
Bayern . .	**605 644**	**174 600**	**36 504**	**14 698**	**4 901**	**4 696**	**2 813**	**154**
Sachsen . . .	678 809	261 635	60 226	14 367	5 737	5 533	3 478	217
Württemberg .	217 583	59 901	11 414	3 936	1 306	1 573	1 101	67
Deutsches Reich	6 654 735	1 394 207	508 006	194 640	55 373	79 185	48 203	3 484
				1924				
Preußen . . .	2 018 165	945 698	104 013	125 062	34 106	44 152	37 527	2 273
Bayern . .	**319 098**	**131 055**	**14 900**	**13 280**	**4 747**	**3 973**	**3 134**	**190**
Sachsen . . .	399 360	165 650	24 882	11 580	5 728	4 437	4 149	242
Württemberg .	113 416	42 979	5 741	3 332	1 211	1 407	1 353	75
Deutsches Reich	3 426 898	1 531 265	176 419	177 078	54 466	63 099	54 355	3 345

b) Strafsachen

Staat	Anhängig gewordene Sachen in: 1. Instanz: Anklagesachen wegen Übertretungen[1]) (bei den Schöffen- u. Amtsgerichten)	1. Instanz: Vergehen (bei den Schöffen- u. Amtsgerichten)	1. Instanz: Verbrechen (bei den Schöffen- u. Amtsgerichten)	1. Instanz: Verbrechen bei den Schwurgerichten	Berufungsinstanz: Urteile der Strafkammern	Revisionsinstanz: Urteile der Oberlandesgerichte[2])	Revisionsinstanz: Urteile des Reichsgerichts auf Revisionen geg. Urteile der Strafkammern	Revisionsinstanz: Urteile des Reichsgerichts auf Revisionen geg. Urteile der Schwurgerichte
				1926				
Preußen	139 560	197 574	41 165	1 898	42 172	6 879	774	206
Bayern	**5 047**	**15 255**	**9 917**	**630**	**6 894**	**1 313**	**57**	**39**
Sachsen	10 123	8 625	6 730	226	3 048	590	36	13
Württemberg .	4 374	9 980	3 393	179	1 787	260	15	12
Deutsches Reich	180 709	254 139	70 329	3 381	60 554	10 331	935	318
				1925				
Preußen	157 871	184 241	42 531	1 685	39 017	9 324	470	182
Bayern	**6 302**	**16 135**	**9 936**	**633**	**6 231**	**1 326**	**28**	**32**
Sachsen	9 647	7 625	6 524	208	2 231	573	28	17
Württemberg .	3 734	7 994	3 292	177	1 544	383	9	10
Deutsches Reich	199 268	236 698	71 767	3 166	54 825	13 035	603	291
				1924				
Preußen	98 793	124 891	18 341	1 048	28 129	6 292	1 280	115
Bayern	**4 472**	**10 512**	**6 324**	**429**	**4 241**	**500**	**83**	**14**
Sachsen	5 824	6 058	5 656	144	1 380	283	87	11
Württemberg .	2 437	4 250	2 695	93	1 032	277	33	8
Deutsches Reich	126 011	163 383	42 761	2 042	39 214	8 270	1 678	183

[1]) Die Zahl der Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls ist nicht inbegriffen.

[2]) Für Bayern die Revisionsurteile des Obersten Landesgerichts.

67. Verteilung der ordentlichen Gerichte nach dem Stande vom 1. Januar 1927

Staat	Zahl der Gerichtseingesessenen[1])	Zahl der Amtsgerichte	Zahl der Landgerichte	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Amtsgerichtsbezirkes	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Landgerichtsbezirkes	Zahl der Richter[2]) überhaupt	Zahl der Rechtsanwälte[3]) überhaupt	Auf einen Richter treffen . . . Einwohner	Auf einen Rechtsanwalt treffen . . . Einwohner
Preußen	38 175 989	1006	85	37 948	449 129	5 338	9 310	7 152	4 101
Bayern	7 379 594	264	29	27 953	254 469	1 423	1 697	5 186	4 349
Sachsen	4 992 320	112	7	44 574	713 189	815	1 334	6 126	3 742
Württemberg	2 580 235	62	8	41 617	322 529	380	461	6 790	5 597
Deutsches Reich . .	62 410 619	1745	159	35 765	392 520	9 383	14 963	6 651	4 171

[1]) Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925. [2]) Ohne die Richter des Reichsgerichts und des bayerischen Obersten Landesgerichts. [3]) Ohne die beim Reichsgericht und beim bayerischen Obersten Landesgericht zugelassenen Rechtsanwälte.

68. Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

Staat	Zahl der Gewerbe- bzw. Kaufmannsgerichte	Zahl der Rechtsstreitigkeiten[1]) welche anhängig waren	welche erledigt wurden durch Vergleich	durch Verzicht	durch Anerkenntnis, Zurücknahme und Versäumnis	durch andere Endurteile	auf andere Weise	welche unerledigt blieben	in denen Berufung eingelegt wurde
a) Gewerbegerichte									
Preußen . . 1927[2])	279	44 728	14 276	748	14 912	6 671	3 805	4 316	1 212
Bayern . . „	80	4 081	1 742	6	944	401	611	377	69
Sachsen . . . „	81	6 757	2 424	9	2 049	736	961	578	232
Württemberg . „	31	1 039	499	—	368	111	20	41	15
Deutsches Reich „	582	64 079	21 896	780	20 412	9 228	6 007	5 756	1 733
Preußen . . . 1926	281	100 448	31 034	1 722	33 708	19 010	10 635	4 339	2 348
Bayern . . „	81	10 286	4 217	11	2 664	1 456	1 420	518	123
Sachsen . . . „	81	17 956	5 841	17	6 635	2 217	2 722	524	376
Württemberg . „	31	2 550	953	1	1 122	344	65	65	27
Deutsches Reich „	584	147 425	48 427	1 777	48 868	26 259	16 186	5 908	3 182
Preußen . . . 1925	266	101 641	32 654	1 643	34 581	17 280	10 147	5 336	2 146
Bayern . . „	81	10 506	4 221	11	2 823	1 339	1 505	607	117
Sachsen . . . „	81	16 811	5 886	168	5 391	2 151	2 456	759	130
Württemberg . „	31	2 403	794	5	1 177	239	76	112	16
Deutsches Reich „	585	146 305	49 184	1 847	48 790	23 736	15 398	7 350	2 614
b) Kaufmannsgerichte									
Preußen . . 1927[2])	183	12 363	4 017	576	3 612	1 707	1 382	1 069	652
Bayern . . „	38	1 155	512	—	266	116	159	102	64
Sachsen . . . „	44	1 776	572	1	562	308	251	82	100
Württemberg . „	15	335	150	—	90	44	7	44	14
Deutsches Reich „	339	18 102	6 168	578	5 229	2 600	2 028	1 499	930
Preußen . . . 1926	185	30 751	10 023	568	10 421	4 460	4 244	1 035	993
Bayern . . „	38	3 277	1 355	6	817	419	578	102	88
Sachsen . . . „	44	4 928	1 574	5	1 803	779	612	155	159
Württemberg „	15	829	382	1	291	90	27	38	10
Deutsches Reich „	341	45 759	15 479	582	15 388	6 809	5 963	1 538	1 483
Preußen . . . 1925	184	32 988	10 519	374	11 719	4 718	4 213	1 445	784
Bayern . . „	36	3 329	1 361	—	890	306	585	187	77
Sachsen . . . „	45	4 891	1 501	9	1 827	635	669	250	107
Württemberg . „	14	768	332	—	274	90	40	32	13
Deutsches Reich „	338	48 446	16 040	387	16 889	6 845	6 099	2 186	1 203

[1]) Auf Grund des Gewerbegerichtsgesetzes bzw. des Gesetzes betr. Kaufmannsgerichte.
[2]) Die Gewerbe- und Kaufmannsgerichte haben ihre Tätigkeit am 30. Juni 1927 eingestellt. An ihre Stelle sind mit Wirkung vom 1. Juli 1927 die Arbeitsgerichte getreten.

69. Konkurse

Staat	Anträge auf Eröffnung v. Konkursverfahren: überhaupt	davon: mangels hinreichender Masse abgelehnt	davon: Verfahren eröffnet	Beendete Konkursverfahren: überhaupt	durch Schlußverteilung	durch Zwangsvergleich	wegen allgemeiner Einwilligung	mangels hinreichender Masse	durch Aufhebung des Eröffnungsbeschlusses
				1927					
Preußen. . . .	4169	957	3212	3739	2377	745	53	556	8
Bayern . . .	**787**	**241**	**546**	**831**	**466**	**177**	**20**	**167**	**1**
Sachsen. . . .	1152	435	717	1162	823	212	20	104	3
Württemberg .	317	120	197	303	229	31	3	40	—
Deutsch. Reich	7870	2168	5702	7229	4670	1326	127	1091	15
				1926					
Preußen	8759	1873	6886	4219	2107	1056	104	934	18
Bayern . . .	**1494**	**370**	**1124**	**753**	**422**	**158**	**19**	**151**	**3**
Sachsen. . . .	2257	701	1556	1073	689	210	24	143	7
Württemberg .	597	154	443	326	200	53	8	59	6
Deutsch. Reich	15829	3795	12034	7639	4075	1770	218	1534	42
				1925					
Preußen. . . .	8650	1955	6695	1805	841	366	45	540	13
Bayern . . .	**598**	**122**	**476**	**349**	**167**	**71**	**19**	**88**	**3**
Sachsen. . . .	1795	468	1327	596	387	102	14	89	4
Württemberg .	473	98	375	143	94	19	5	25	—
Deutsch. Reich	14805	3425	11380	3587	1793	681	99	988	26

70. Reichstagswahl vom 20. Mai 1928[1])

Parteien	Gültige Stimmen: Deutsches Reich überhaupt	Deutsches Reich v.H.	Bayern überhaupt	Bayern v.H.	Wahlkreis- u. Wahlkreisverbandssitze: Reich	Wahlkreis- u. Wahlkreisverbandssitze: Bayern	Reichswahlvorschlagssitze: Reich	Reichswahlvorschlagssitze: für Bewerber mit dem Wohnsitz in Bayern	Reichstagsabgeordnete insgesamt: Reich	Reichstagsabgeordnete insgesamt: Bayern
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	9 151 059	29,8	826 295	24,4	143	12	10	—	153	12
Deutschnationale Volkspartei .	4 380 029	14,2	338 585	10,0	63	5	10	—	73	5
Deutsche Zentrumspartei (für Bayern Zentrum und Bayer. Volkspartei in der Pfalz) . .	3 711 141	12,1	108 769	3,2	56	1	6	1	62	2
Deutsche Volkspartei	2 678 207	8,7	129 294	3,8	36	1	9	1	45	2
Kommunistische Partei	3 263 354	10,6	129 945	3,8	48	2	6	1	54	3
Deutsche Demokratische Partei (einschl. d. St. f. d. an RWV. G angeschl. Wahlvorschl. Volksrecht-Partei [Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung])	1 504 148	4,9	106 442	3,2	16	1	9	—	25	1
Bayerische Volkspartei	945 304	3,1	945 304	27,9	15	15	1	1	16	16
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	1 395 684	4,5	107 385	3,2	14	1	9	1	23	2
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)	809 771	2,6	215 933	6,4	6	3	6	1	12	4
Deutsche Bauernpartei (Bayer. Bauern- und Mittelstandsbund)	480 880	1,6	376 798	11,1	5	5	3	2	8	7
Landbund	199 517	0,6	—	—	3	—	—	—	3	—
Christlich-Nationale Bauern- u. Landvolkpartei	581 760	1,9	4 195	0,1	5	—	} 5	—	} 13	—
Deutsch-Hannoversche Partei .	195 060	0,6	—	—	3	—				
Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung)	482 226	1,5	45 086	1,3	1	—	1	—	2	—
Sächsisches Landvolk	127 575	0,4	—	—	2	—	—	—	2	—
Sonstige Parteien	832 666	2,9	56 845	1,6	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**30 738 381**	**100**	**3 390 876**	**100**	**416**	**46**	**75**	**8**	**491**	**54**

[1]) Zahl der Stimmberechtigten nach der Stimmliste und den abgegebenen Stimmscheinen laut Mitteilung des Reichswahlleiters im Reich: 41 244 733
in Bayern: 4 618 958
Wahlbeteiligung im Reich: 31 160 067 (75,5 v. H.)
in Bayern: 3 436 769 (74,4 v. H.)

71. Landtagswahlen

a) Allgemeines

Vortrag	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg
Tag der Wahl	20. Mai 1928	20. Mai 1928	31. Okt. 1926	20. Mai 1928
Zahl der Stimmberechtigten	25 091 680	4 607 846	3 353 079	1 653 216
Wahlbeteiligung[1]	19 186 429 *76,5*	3 416 539 *74,1*	2 382 454 *71,1*	1 138 238 *68,8*
Gesamtzahl der gültigen Stimmen	18 820 660	3 312 944	2 358 263	1 121 093
Zahl der Abgeordnetensitze	449	128	96	80

[1]) Die unten angefügten Schrägzahlen geben den Hundertsatz der Wahlbeteiligung an.

b) Wahlergebnisse für die Parteien

Parteien	Gewonnene Stimmen und Abgeordnetensitze[1])							
	Preußen		Bayern		Sachsen		Württemberg	
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze
Sozialdem. Partei Deutschlands	5 456 418 *29,0*	136	802 951 *24,2*	34	758 005 *32,1*	31	267 077 *23,8*	22
Deutschnationale Volkspartei	3 267 754 *17,4*	82	306 649 *9,3*	13	341 153 *14,5*	14	[15]) 64 131 *5,7*	4
Zentrum	2 869 937 *15,2*	71	— —	—	24 089 *1,0*	—	219 846 *18,6*	17
Bayerische Volkspartei	— —	—	1 045 963 *31,6*	46	— —	—	— —	—
Deutsche Volkspartei	1 600 017 *8,5*	40	109 524 *3,3*	4	292 085 *12,4*	12	57 758 *5,2*	4
Kommunistische Partei	2 236 207 *11,9*	56	125 842 *3,8*	5	342 382 *14,5*	14	82 525 *7,4*	6
Deutsche Demokratische Partei	[2]) 839 615 *4,5*	21	108 771 *3,3*	—	111 467 *4,7*	5	113 196 *10,1*	8
Reichspartei d. Deutsch. Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	[3]) 849 049 *4,5*	21	105 808 *3,2*	—	237 626 *10,1*	10	12 226 *1,1*	—
Nationalsozialist. Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	[4]) 346 623 *1,8*	6	203 115 *6,1*	9	[12]) 37 725 *1,6*	2	[16]) 20 342 *1,8*	—
Völkisch-Nationaler Block	205 575 *1,1*	2	[8]) 7 915 *0,2*	—	— —	—	- —	—
Bauern- und Landvolkparteien	[5]) 552 384 *2,9*	12	[9]) 386 056 *11,6*	17	— —	—	[17]) 202 481 *18,0*	16
Aufwertungsparteien	[6]) 266 578 *1,4*	2	[10]) 53 149 *1,6*	—	[13]) 98 479 *4,2*	4	[13]) 37 098 *3,3*	—
Sonstige Parteien	[7]) 330 503 *1,8*	—	[11]) 57 201 *1,8*	—	[14]) 115 252 *4,9*	4	[18]) 44 413 *4,0*	3

[1]) Die den absoluten Stimmenzahlen unten angefügten Schrägzahlen besagen, wieviel vom Hundert aller gültigen Stimmen auf die Partei entfielen. — [2]) Davon: Deutsche Demokratische Partei 829 072 = 4,4 v. H. (21), Volksrecht-Partei (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufwertung-Reichsarbeitsgemeinschaft) 10 543 = 0,1 v. H. (–). — [3]) Davon: Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftspartei) 839 319 = 4,5 v. H. (21), Pfarrer Greber-Partei 9 730 = 0,0 v. H. (—). — [4]) Natl.-Soz. Dt. Arbeiterp. (Hitler-Bewegung). — [5]) Davon: Christl.-Natl. Bauern- u. Landvolkpartei 276 782 = 1,5 v. H. (8), Deutsch-Hannoversche Partei 187 141 = 1,0 v. H. (4), Deutsche Bauernpartei 88 461 = 0,4 v. H. (—). — [6]) Davon: Volksrecht-Partei (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufwertung) 235 565 = 1,3 v. H. (2), Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgem. Volksp.) 24 210 = 0,1 v. H. (—), Deutscher Reichsblock der Geschädigten 5 781 = 0,0 v. H. (—), Aufwertungs- u. Aufbaupartei 1 022 = 0,0 v. H. (—). – [7]) Davon: Linke Kommunisten 55 408 = 0,3 v. H. (–), Nationale Minderheiten 75 703 = 0,4 v. H. (—), Alte S.P.D. 18 824 = 0,1 v. H. (—), Christl.-Natl. Mittelstandspartei 4 793 = 0,0 v. H. (–), Reichsp. f. Handwerk, Handel u. Gewerbe 6 163 = 0,0 v. H. (—), U.S.P.D. 12 118 = 0,1 v. H. (—), Deutsche Haus- u. Grundbesitzer-Partei 11 583 = 0,1 v. H. (—), Unpolitische Liste der Kriegsopfer, Arbeitsinvaliden u. Unterstützungsempfänger (Volkswohlfahrtspartei) 5 960 = 0,0 v. H. (–), Christl.-Soz. Reichsp. 72 723 = 0,4 v. H. (—), Deutsch-Soziale Partei (Richard Kunze) 38 592 = 0,2 v. H. (–), Partei für Recht u. Mieterschutz 2 375 = 0,0 v. H. (—), Evangelische Volksgemeinschaft (Evangelische Partei Deutschlands) 15 971 = 0,1 v. H. (—), Evangelischer Volksdienst (Christl.-Soz. Gesinnungsgemeinschaft) 10 290 = 0,1 v. H. (—). — [8]) Der Völkische Block (Dt.-völk. Freiheitsbewegung). — [9]) Davon: Bayerischer Bauern- u. Mittelstandsbund 382 101 = 11,5 v. H. (17), Fränkisches Landvolk 3 952 = 0,1 v. H. (—). – [10]) Davon: Volksrecht-Partei (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufw.) Christl.-Soz. Reichsp., Beamtengruppe Kratofiel 43 778 = 1,3 v. H. (—), Aufw.- u. Aufbaupartei, Freier Bund e. V. 3 606 = 0,1 v. H. (—), Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgem. Volksp., Bayer. Aufwertungsblock) 5 765 = 0,2 v. H. (—). — [11]) Davon: Dt. Haus- u. Grundbesitzerp. 4 317 = 0,2 v. H. (—), Christl. Volksdienst 43 867 = 1,3 v. H. (–), Bayernp. gegen Berliner Zentralisation 5 525 = 0,2 v. H. (—), Alte Kommunistische Partei 3 132 = 0,1 v. H. (–), U.S.P.D. 360 = 0,0 v. H. (—). — [12]) Natl.-soz. Freiheitsbewegung. — [13]) Reichsp. f. Volksrecht u. Aufwertung. — [14]) Davon: Alte Soz. P. Sachsens 97 885 = 4,2 v. H. (4), Völk. soz. Arbeitsgemeinschaft 10 356 = 0,4 v. H. (–), Reichsverb. d. Dt. Haus- u. Grundbesitzer-Vereinig. 7 011 = 0,3 v. H. (—). – [15]) Dt.-natl. Volksp. (Württ. Bürgerpartei). — [16]) Natl.-Soz. Dt. Arbeiterpartei. — [17]) Württ. Bauern- u. Weingärtnerbund. — [18]) Davon: Christl. Volksdienst 43 440 = 3,9 v. H. (3), Christl.-Soz. Reichsp. 973 = 0,1 v. H. (–).

Die Veröffentlichungen des Bayerischen Statistischen Landesamts[1])

Abkürzungen:

B. = „Beiträge zur Statistik Bayerns." (Bis jetzt Band 1—116.)
Z. = „Zeitschrift des Bayer. Statistischen Landesamts." (Bis jetzt 60 Jahrgänge.)
J. = „Statistisches Jahrbuch für Bayern." (Bis jetzt 18 Jahrgänge.)
Stat. Abriß = „Statistischer Abriß für das Königreich Bayern." (3 Lieferungen 1876—1878.)

Mit Kursivziffern (Schrägdruck) sind die Bände der Beiträge und die Jahrgänge der Zeitschrift sowie des Jahrbuchs, mit gewöhnlichen Ziffern deren Seiten bezeichnet. Die mit * versehenen Jahrbuchseiten beziehen sich auf den Anhang zum Statistischen Jahrbuch „Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich" (J. *1911, 1913, 1915, 1926* und *1928).* Im übrigen berücksichtigen die Arbeiten, soweit nicht anders bemerkt, lediglich bayerische Verhältnisse.

Statistik im allgemeinen

Organisation der amtlichen Statistik und der Arbeitstätigkeit der Statistischen Bureaus, Denkschrift 1876. — Amtliche Statistik in Bayern, Denkschrift 1872, desgleichen Denkschrift 1876. — Geschichte und Einrichtung der amtlichen Statistik in Bayern, München 1895. — Das Königlich Bayerische Statistische Landesamt und sein Statistischer Beirat Z. *1909* 1. — Organisation des Statistischen Beirats außerhalb Bayerns Z. *1909* 196. — Bayerischer Statistischer Beirat Z. *1910* 309; Z. *1911* 160; Z. *1912* 556; Z. *1914* 144. — Das neue Statistische Jahrbuch Bayerns Z. *1910* 309; Z. *1911* 594; Z. *1914* 144; Z. *1916* 145; Z. *1920* 259; Z. *1924* 352; Z. *1927* 182. — Geschichte der älteren bayerischen Statistik Z. *1910* 678; B. *77*. — Geschichte der neueren bayerischen Statistik Z. *1914* 155; B. *86*. — Arbeiten des Statistischen Landesamts auf Ausstellungen seit 1900 Z. *1911* 367. — Die Bayerische Verwaltung und die Statistik Z. *1911* 368. — Die Statistik in Deutschland nach ihrem heutigen Stand. Ehrengabe Deutscher Statistiker für Georg von Mayr Z. *1911* 156. — Verwaltung und Statistik Z. *1911* 161. — Zentralisierung der Reichsstatistik? Z. *1911* 161. — Landes- und Reichsstatistik in staatsrechtlicher Beleuchtung Z. *1911* 163. — Die amtliche Statistik in den Hauptkulturstaaten Z. *1911* 594. — Die amtliche Statistik Bayerns unter Staatsminister Dr. von Brettreich Z. *1912* 131*. — Die amtliche Statistik und die bayerische Landwirtschaft Z. *1913* 51. — Die Reichsstatistik, eine Jubiläumsbetrachtung Z. *1913* 513. — Die Statistik und der Krieg Z. *1915* 383; Z. *1919* 587. — Statistik im staatsbürgerlichen Unterricht 1914 Z. *1918* 22. — Fortbildung der Landwirtschaftsstatistik Z. *1918* 670. — Bayerische Industrieförderung und Statistisches Landesamt Z. *1918* 199. — Mitteilungen statistischen Inhalts aus den Verhandlungen der beiden Kammern des Bayerischen Landtags 1912—1918 Z. *1919* 306. — Politische Erziehung und amtliche Statistik Z. *1920* 256. — Das Studium der Statistik Z. *1920* 391. — Zum 80. Geburtstag des Unterstaatssekretärs Professor Dr. Georg von Mayr Z. *1921* 248. — Das Ortsklassenverzeichnis und das Statistische Landesamt Z. *1921* 703. — Zur Frage des Abbaues der deutschen Statistik Z. *1924* 197. — Statistik und Versicherung Z. *1924* 352. — Internationales Statistisches Institut, Tagung in Rom Z. *1925* 570; Z. *1927* 356. — Internationales

[1]) Diesem Inhaltsregister der Veröffentlichungen des Statistischen Landesamts liegen alle bis Ende 1928 erschienenen Arbeiten zugrunde, d. i. bis Heft 116 der „Beiträge" und „Zeitschrift" 1928.

„Beiträge", „Zeitschrift" und „Jahrbuch" erscheinen im Verlag der J. Lindauerschen Universitäts-Buchhandlung (Schöpping) in München.

Statistisches Institut, Tagung in Kairo Z. *1928* 300. — Internationale Kulturstatistik Z. *1925* 571. — Zur Frage der Konsolidierung der amtlichen Statistik Z. *1925* 571. — Georg v. Mayr † Z. *1925* 571. — Bayerische Landes- und Städtestatistik Z. *1926* 83. — Der logarithmische Maßstab in der praktischen Statistik Z. *1926* 343. — Statistische Zeitfragen Z. *1927* 613; Z. *1928* 435. — 20 Jahre Präsident des Bayer. Statistischen Landesamts Z. *1927* 614.

Bayerns Volks- und Staatswirtschaft unter der Regentschaft Z. *1911* 368 (mit Karte). — König Ludwig III. und die amtliche Statistik Z· *1919* 316. — Verfassungsleben und statistische Verwaltung in Bayern. Zur Jahrhundertfeier der bayerischen Verfassung Z. *1918* 497. — Bayern und die Reichseinheit Z. *1919* 291; Z. *1925* 196. — Bayern in der deutschen Volkswirtschaft vor, in und nach dem Kriege Z. *1918* 175. — Anteil der vier Königreiche an der Reichswirtschaft nach dem Stande vor dem Krieg Z. *1918* 190. — Unsere Rheinpfalz Z. *1919* 291. — Die Pfalz und wir Z. *1919* 292. — Die Saarpfalz Z. *1922* 434. — Franken und Groß-Thüringen? Z. *1919* 293. — Coburg Z. *1920* 484. — Die volkswirtschaftliche Bedeutung des Rieses Z. *1922* 478. — Bayerns Entwicklung nach den Ergebnissen der amtlichen Statistik seit 1840, München 1915; Z. *1915* 1. — Bayern und das deutsche Kulturleben Z. *1923* 331. — Deutschlands wirtschaftliche Entwicklung Z. *1911* 358. — Deutsche Volkswirtschaft und Bevölkerungspolitik Z. *1918* 670. — Deutsche Sozialpolitik einst und jetzt Z. *1923* 187. — Die beruflich-gesellschaftliche Gliederung des Deutschen Volkes Z. *1924* 220. — Zur Frage der Bezirkswirtschaftsräte Z. *1923* 279. — Rheinland (Jahrtausendfeier) und Wirtschaftsstatistik Z. *1925* 358. — Reichswirtschaftsenquete Z. *1926* 514.; Z. *1927* 183. — Die innere Verflechtung der deutschen Volkswirtschaft Z. *1927* 182. — Aufbau und Verflechtung der Bayerischen Wirtschaft Z. *1928* 436; B *116*.

I. Staatsgebiet und Staatsverwaltung

A. Bodengestaltung und Klima

1. Geographische Lage J. *1894* ff. Die Fläche Bayerns (seit 1825) J. *1911* 1; 1*; J. *1913* 1; 1*; J. *1915* 1; 1*; J. *1919* 1; J. *1921* 1; J. *1924* 1; J. *1926* 1; 1*; J. *1928* 1; 1*. — 2. Geologische Verhältnisse J. *1909* 2; J. *1911* 2; J. *1913* 2; J. *1915* 2; J. *1919* 3; J. *1921* 2; J. *1924* 2; J. *1926* 2; J. *1928* 2. — Bayern in seiner geologischen Zusammensetzung Z. *1909* 363; Z. *1925* 203. — 3. Orographische und hydrographische Verhältnisse J. *1894* ff. — 4. Klimatische Verhältnisse J. *1894* ff. Vergleiche hiezu auch J. *1909* 375; J. *1911* 417; J. *1913* 466; J. *1915* 467; J. *1919* 4, 501; J. *1921* 4, 544; J. *1924* 4, 477; J. *1926* 4; J. *1928* 4. — Bayerns Bodenbewirtschaftung unter Berücksichtigung der geologischen und klimatischen Verhältnisse (mit 17 Karten). — Die Verbreitung der schweren und leichten Böden in Bayern (mit Karte) Z. *1920* 31. — Die Einteilung Bayerns in Wirtschaftsgebiete auf Grund der geologisch-bodenkundlichen Verhältnisse Z. *1924* 331; Z. *1925* 202.

B. Staatsgewalt und Staatsverwaltung

Verfassungsleben und statistische Verwaltung in Bayern. Zur Jahrhundertfeier der bayerischen Verfassung Z. *1918* 497. — Coburg Z. *1920* 484. — Zur Frage der bayerischen Bezirkswirtschaftsräte Z. *1923* 279. — 1. K. Staatsministerium des K. Hauses und des Äußern J. *1894* ff. — 2. K. Staatsministerium der Justiz J. *1894* ff. — 3. K. Staatsministerium des Innern J. *1894* ff. — 4. K. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten J. *1894* ff. — 5. K. Staatsministerium der Finanzen J. *1894* ff. — 6. K. Staatsministerium für Verkehrsangelegenheiten (ab 1. Januar 1904) J. *1905* ff.; s. a. K. Staatsministerium des K. Hauses und des Äußern J. *1894—1903*. — 7. K. Kriegsministerium J. *1894* ff. — Einteilung und Standorte der K. Bayer. Armee J. *1897* ff. bis J. *1915*. — Das Hof- und Staatshandbuch des Königreichs Bayern (seit 1906 im Verlag des B. Statistischen Landesamts) für das Jahr 1911 Z. *1911* 580; 1913 Z. *1913* 706; 1914 Z. *1914* 482.

C. Einteilung des Staates in Verwaltungsbezirke

Nach dem Stand von 1846 B. *1* 1. — Veränderungen der im Jahre 1837 angeordneten Kreiseinteilung bis Ende 1858 B. *8* 274.

Gemeindeverzeichnisse: 1855 u. 1861 (gesondert ausgegeben). — 1867 B. *21*. — 1871 B. *28*. — 1875 B. *36*. — 1880 B. *45*. — 1885 B. *53*. — 1890 B. *58*. — 1895 B. *61*. — 1900 B. *63*. — 1905 B. *68*. — 1910 Z. *1911* 580; B. *84*. — 1925 Z. *1926* 114; B. *110*. — Das neue bayerische Gemeindeverzeichnis (1910).

Ortschaftenverzeichnisse: 1877 (gesondert ausgegeben, enthält im systematischen Verzeichnis die Bevölkerungsziffern vom 1. Dezember 1871, im alphabetischen Ortsregister jene vom 1. Dezember 1875). — 1888 B. *54*. — 1904 B. *65*. — Ortschaftenverzeichnis für alle vom Deutschen Reich auf Grund des Versailler Vertrages vom 28. Juni 1919 abgetretenen Gebiete Z. *1926* 343. — Ortschaftenverzeichnis für den Freistaat Bayern 1928 B. *109*.

Besetzte Gebiete Deutschlands Z. *1925* 571.

Das Ortsklassenverzeichnis vom Dez. 1921 J. *1921* 556; vom 23. Okt. 1924 J. *1924* 495; J. *1926* 580; J. *1928* 272.

Veränderungen im Bestand der Bezirksämter, Gemeinden und Ortschaften 1898—1908 (1909) Z. *1908* 453; J. *1909* 14; J. *1911* 7; J. *1913* 7; J. *1915* 7.

Durchschnittsgröße der kleineren Verwaltungsbezirke in Bayern, Preußen, Sachsen und Württemberg Z. *1908* 454; J. *1913* 2*; J. *1915* 2*. — Die ausmärkischen Bezirke Z. *1909* 358. — Die Gemeinden des Bezirksamts Starnberg im 19. Jahrh. (mit Karte) Z. *1910* 44.

II. Bevölkerung

A. Stand der Bevölkerung

Volkszählungen. Wozu brauchen wir eine Volkszählung? Z. *1910* 661. — Deutsche Volkswirtschaft u. Bevölkerungspolitik Z. *1918* 670. — Das Bevölkerungsproblem, seine Erfassung durch Familienstatistik und Familienpolitik Z. *1918* 687. — Familie und Familienpolitik Z. *1919* 295.

Familie und Haushalt in Bayern Z. *1927* 560; J. *1928* 14. — Familie, Haushalt und Wohnung in den bayerischen Großstädten 1927 Z. *1927* 561. — Familienpolitik Z. *1927* 613; Z. *1928* 1. — Die Familie und der Wiederaufbau unseres Volkes Z. *1927* 182. — Die kinderreichen Familien in den Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern J. *1928* 409. — Die kinderreichen Familien und ihre Wohnverhältnisse in 68 bayerischen Gemeinden Z. *1928* 301. — Bevölkerung sämtlicher Polizeidistrikte, Regierungsbezirke und des Königreichs nach den Zählungen 1818—1846 B. *1* 2. — 1840 u. 1846 im einzelnen B. *1* 21. — 1852 B. *3* 516. — Alter, Geschlecht, Familienverhältnisse, Religion, Erwerbsarten und Stände B. *4* 48. — 1855 B. *7* 56. — 1858 B. *9* 2. — 1861 B. *10* 2. — 1864 B. *13*. — 1867 I. B. *20*; II. B. *25*. — Gemeindeverzeichnis B. *21*. — Alter und Zivilstand Z. *1871* 182. — Bevölkerung der Stadt München Z. *1869* 77; der Städte Nürnberg, Augsburg, Würzburg Z. *1870* 249. — 1871 Z. *1872* 260. — Z. *1873* 116. — Alter, Geschlecht und Zivilstand Z. *1874* 117; B. *31*. — Gemeindeverzeichnis B. *28*. — Gebürtigkeit B. *32*. — 1875 Z. *1876* 295; Z. *1877* 1. — Bayerische Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern Z. *1877* 125. — Alter, Geschlecht, Zivilstand, Staatsangehörigkeit Z. *1878* 31; B. *42*. — Gemeindeverzeichnis B. *36* nebst Nachtrag. — Die bayerische Jugend nach der Farbe der Augen, Haare und Haut Z. *1875* 273. — 1880 Z. *1881* 1, 44; Z. *1882* 59. — Gemeindeverzeichnis B. *45*. — Geschlecht, Alter, Zivilstand und Gebürtigkeit B. *46*. — 1885 Z. *1886* 202. — Gemeindeverzeichnis B. *53*. — Ortschaftenverzeichnis B. *54*. — 1890 Z. *1890* 304; Z. *1891* 272; Z. *1892* 116, 197, 273, 303. — Gemeindeverzeichnis B. *58*. — 1895 Z. *1896* 307. — Gemeindeverzeichnis B. *61*. — 1900 Z. *1901* 1, 173. — Gemeindeverzeichnis B. *63*; J. *1901—1905*. — 1905 Z. *1906* 236. — Gemeindeverzeichnis B. *68*; J. *1907* 18; J. *1909* 19. — Die Haushaltungen

nach der Kinderzahl in 16 bayerischen Gemeinden auf Grund der Volkszählung 1905 Z. *1911* 359. — 1910 Z. *1910* 659; Z. *1911* 158, 312, 541. — Gemeindeverzeichnis B. *84*; J. *1911* 19, 1*; J. *1913* 20, 1*; J. *1915* 20, 1*; J. *1919* 6, 11; J. *1921* 5, 9. — Das neue bayerische Gemeindeverzeichnis Z. *1926* 114; B. *110*. — Ortschaftenverzeichnis für den Freistaat Bayern 1928 B. *109*. — Das neue bayerische Gemeindeverzeichnis (1910) Z. *1911* 580. — Altersgliederung der Bevölkerung in den kreisunmittelbaren Städten und Bezirksämtern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 Z. *1914* 372; J. *1919* 12. — Die Gemeinden Bayerns nach dem Religionsbekenntnis der Bevölkerung 1910 Z. *1920* 260. — Kriegsvolkszählung 1916 Z. *1917* 174. — 1917 Z. *1917* 729; B. *89*; J. *1919* 18. — 1916 u. 1917 Z. *1920* 259; B. *89*. — Ergebnisse der Volkszählung vom 8. Oktober 1919 Z. *1920* 236, 413, 668; J. *1919* 596; J. *1921* 11; J. *1924* 6. — Altersgliederung der ortsanwesenden Bevölkerung 1919 J. *1921* 12. — Die 80jährigen Personen in Bayern Z. *1921* 210. — Eine neue Inventur der deutschen Volkswirtschaft im Jahre 1925 Z. *1925* 1. — Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1925 Z. *1925* 354, 572; Z. *1926* 1; Z. *1927* 613; B. *112*; J. *1926* 10; J. *1928* 10. — Die über 90jährigen Personen in Bayern am 16. Juni 1925 Z. *1927* 156.

Altersaufbau der bayerischen Bevölkerung Z *1926* 485; J. *1926* 11. — Alter, Familienstand, Religion und Staatsangehörigkeit der Bevölkerung 1925 J. *1926* 15. — Familie und Haushalt in Bayern Z. *1927* 560; J. *1928* 14. — Familie, Haushalt und Wohnung in den bayerischen Großstädten 1927 Z. *1927* 561.

Entwicklung des Bevölkerungsstandes 1818 ff. J. *1894* ff. — 1909 Z. *1910* 516; J. *1911* 16. — 1910 J. *1913* 16; J. *1915* 16. — 1880—1910 J. *1911* 1*; J. *1913* 1*; J. *1915* 1*. — 1818 bis 1919 J. *1919* 6. — 1871—1919 J. *1921* 5; J. *1924* 5. — 1818—1925 J. *1926* 5; 1*. — Berechnete mittlere Bevölkerung 1826 ff. J. *1897* ff. — Entwicklung der Gemeinden nach der Einwohnerzahl 1855—1905 J. *1909* 17; B. *69*; J. *1911* 17. — 1855—1910 J. *1913* 18; J. *1915* 18; J. *1919* 9. — 1855—1919 J. *1921* 7. — 1855—1925 J. *1926* 8; 2*. — 1818—1925 J. *1928* 5.

Berufliche Gliederung der Bevölkerung. Bevölkerung nach Beruf und Erwerb 1840 und 1852 B. *1* 30, *4* 47. — 1871 B. *34*. — 1875 B. *44*. — Berufszählung 1882 I. Teil (Allgemeine Verhältnisse) B. *48*; II. Teil (Konfession, Familienstand, Alter, Erwerbsunfähige, Witwen) B. *49*. — Berufszählung 1895. Die Bevölkerung nach ihrer beruflichen Gliederung Z. *1896* 92, 99; J. *1897* 22 ff. — Die örtliche Verteilung der Berufsbevölkerung Z. *1896* 233. — Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer nach den Erhebungen am 14. Juni und 2. Dezember 1895 Z. *1896* 110. — Die Bevölkerung nach Haupt- und Nebenberuf B. *62* 1. — Die Nebenerwerbsverhältnisse der Bevölkerung B. *62* 130. — Alter und Familienstand der Berufsbevölkerung B. *62* 206. — Die Berufsbevölkerung der Regierungsbezirke nach Alter und Familienstand B. *62* 256. — Die landwirtschaftliche Bevölkerung nach der Berufszählung vom 14. Juni 1895 B. *64* 1. — Berufszählung 1907 (Hauptergebnisse) Z. *1908* 702; J. *1909* 26; J. *1911* 29; 2*; J. *1913* 27; 3*; J. *1915* 27; 3*; J. *1919* 27; J. *1921* 15; J. *1924* 7. — Berufsstatistik 1907 B. *80*. — Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Konfession Z. *1909* 482; J. *1909* 38; J. *1911* 34; J. *1913* 32, 33; J. *1915* 32, 33; J. *1919* 31, 34. — Der öffentliche Dienst und die freien Berufe in Bayern nach dem Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung 1907 Z. *1913* 326. — Beruf in Stadt und Land (Berufszählung 1907) Z. *1910* 310; J. *1911* 30; J. *1913* 30; J. *1915* 30; J. *1919* 29, 32. — Witwen und Waisen nach Beruf (1907) Z. *1910* 310. — Die Frau im Erwerbsleben Z. *1909* 521; J. *1911* 32; J. *1913* 30; J. *1915* 30; J. *1919* 32. — Beruf und Binnenwanderung B. *69*; Z. *1913* 119. — Berufsstatistische Ergebnisse der Kriegsvolkszählung vom 1. Dezember 1916 J. *1919* 35; J. *1921* 17; B. *89*. — Berufsverhältnisse der Arbeiterinnen in der Rüstungsindustrie Z. *1919* 299. — Die Frau in der bayerischen Kriegsindustrie Z. *1920* 280; B. *92*. — Die Familienverhältnisse der bayerischen Staatsbeamten nach dem Stand vom 1. Juli 1916 Z. *1918* 169; B. *88*; J. *1921* 18. — Familienverhältnisse der bayerischen Volksschullehrer nach dem Stand

vom 1. Januar 1918 Z. *1921* 110; J. *1921* 20. — Der Beruf in der Statistik der Geburten- und Sterbefallbewegung 1922 Z. *1923* 302. — Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung siehe Abschnitt VII. — Beruf und Berufsstatistik Z. *1924* 220. — Die beruflich-gesellschaftliche Gliederung des deutschen Volkes Z. *1924* 220. — Bayerische Berufsstatistik 1925 Z. *1926* 485; B. *111*; J. *1926* 16; J. *1928* 11, 3*. — Erwerbstätigkeit und Ehe in Bayern Z. *1927* 181.

Blinde und Taubstumme 1840 B. *1* 218, 225. — 1858 B. *8* 259. — 1871 B. *35*; Z. *1876* 100; Z. *1877* 183. — 1900 J. *1903* 29; J. *1905* 31; J. *1909* 23, 24. — 1901 und 1903 J. *1911* 26. — 1925/26 J *1928* 429. — Taubstumme Z. *1909* 647; J. *1909* 24. — 1907—1909 J. *1911* 27. — 1925/26 J *1928* 430. — Krüppelzählung vom 10. Januar 1907 J. *1907* 226; Z. *1909* 146. — Die krüppelhaften Personen im Bezirksamt Lauf 1910 Z. *1911* 236. — Armenpflege und Krüppelfürsorge Z. *1911* 529. — Anstalten für Blinde, Taubstumme und krüppelhafte Kinder ab 1894/95 J. *1905* bis *1909* s. Abschnitt XV. — Kriegsblinde und Hirnverletzte aus dem Kriege s. Abschnitt XI.

B. Bewegung der Bevölkerung

Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen 1825—1844 B. *1* 162. — 1825/26—1896 J. *1897* 44. — 1844/45—1850/51 B. *3* 1. — 1851/52—1856/57 B. *8* 1. — 1857/58—1861/62 B. *11*. — 1860/61—1867/68 Z. *1869* 63. — 1862/63—1875 B. *33*; Z. *1877* 243. — 1868/69 Z. *1870* 60, 106. — 1869/70 Z. *1871* 141. — 1871 Z. *1872* 244. — 1872 Z. *1873* 89. — 1873 Z. *1874* 94. — 1874 Z. *1876* 9. — 1875 Z. *1876* 247. — 1876 B. *37*; Z. *1877* 208; Z. *1878* 80. — 1877 B. *38*. — 1878 B. *43*. — 1879 Z. *1881* 86. — 1876—1880 Z. *1881* 181. — 1879—1888 B. *56*. — 1881 ff. Z. *1883* ff. — 1896 u. 1897 Z. *1898* 249. — 1898 Z. *1899* 242. — 1899 Z. *1900* 240. — 1900 Z. *1901* 186. — 1876—1900 Z. *1904* 8. — 1901 Z. *1902* 142. — 1902 Z. *1904* 42. — 1825/26—1902 Z. *1903* 228. — 1903 Z. *1905* 30. — 1904 Z. *1906* 24. — 1905 Z. *1906* 340. — 1906 (mit Karte über Säuglingssterblichkeit) Z. *1907* 375. — 1907 Z. *1908* 627. — 1908 (mit Karte) Z. *1909* 543. — 1909 Z. *1910* 565. — 1910 Z. *1911* 369. — 1911 Z. *1912* 379, 556. — 1912 Z. *1913* 326. — 1911 und 1912 (mit 3 Karten) Z. *1913* 595; J. *1913* 37. — 1913 Z. *1914* 271, 592. — 1914 Z. *1915* 92. — 1913 und 1914 J. *1915* 37. — 1914 Z. *1915* 92; Z. *1917* 30. — Bewegung der Bevölkerung in Bayern 1914, 1915, 1916, 1917 mit besonderer Berücksichtigung der Einwirkungen des Krieges auf die Entwicklung der Bevölkerung in Stadt und Land Z. *1919* 81. — 1918 Z. *1919* 283; Z. *1920* 317; B. *89*; J. *1919* 38, 41. — Bevölkerungsbewegung Bayerns 1913—1918 J. *1919* 600. — 1919 Z. *1920* 260, 348; Z. *1921* 429. — 1920 Z. *1920* 719; Z. *1921* 462; J. *1921* 22, 25. — 1921 Z. *1921* 613, 722. — 1920, 1921 und 1. Halbjahr 1922 Z. *1922* 175, 253, 432, 440. — 1921 und 1922 Z. *1923* 82, 86. — 1922 und 1923 Z. *1924* 1; J. *1924* 8, 11. — 1923 Z. *1923* 352; Z. *1925* 423. — 1924 Z. *1924* 217, 328; Z. *1925* 196; Z. *1926* 393. — 1925 Z. *1925* 359, 544; Z. *1926* 83, 315, 487; Z. *1927* (mit einem Diagramm) 505; J. *1926* 44, 47. — 1926 Z. *1926* 486; Z *1927* 156, 332. — 1927 Z. *1927* 561; Z. *1928* 244. — 1825—1927 J. *1928* 18. — 1. und 2. Vierteljahr 1928 Z. *1928* 393. — Einfluß des Krieges auf die Bevölkerungsbewegung J. *1921* 30. — Bevölkerungsverschiebungen in Bayern seit Kriegsausbruch Z. *1927* 155; J. *1928* 62. — Die Fortschreibung der Zivilbevölkerung zum Zwecke der Lebensmittelversorgung 1917—1923 Z. *1923* 312. — Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse in den größeren Städten Z. *1886—1909* (Quartalsübersichten); ab Z. *1910* Jahresübersichten bis Z. *1914*. — 1921 Z. *1921* 723; Z. *1922* 176, 178. — 1922 Z. *1922* 441; Z. *1923* 128. — 1923 Z. *1924* 202. — 1924 Z. *1924* 326; Z. *1925* 198. — 1925 Z. *1926* 84. — Geburten und Sterbefälle nebst Todesursachen in 40 bayerischen Gemeinden mit über 10000 Einwohnern 1926 Z. *1927* 332. — 1927 Z. *1928* 244. — Die Säuglingsverhältnisse in Bayern (mit 15 graphischen Darstellungen) Z. *1910* 78. — Säuglingsfürsorge in Bayern 1908, 1909 und 1910 (mit Karte) Z. *1912* 282. — Säuglingssterblichkeit 1912 Z. *1913* 513. — 1913 Z. *1914* 482. — 1914 Z. *1915* 194. — 1908—1912 (Karte) J. *1913*. — Säuglings-

B. *33* 138. — Säuglingsverhältnisse Z. *1910* 78. — Säuglingsfürsorge Z. *1912* 282; s. a. Abschnitt XI. — Sterbetafeln 1924/26 J. *1928* 41. — Sterbetafel 1891/1900, 1901/1910, 1911/1913, 1924/1926 J. *1928* *647.*

Todesursachen 1839/40—1843/44 B. *1* 198. — 1844/45—1850/51 B. *3* 374. — 1851/52—1856/57 B. *8* 48. — 1857/58—1861/62 B. *11* 18. — 1867/68 Z. *1870* 1. — 1868/69 Z. *1871* 57. — 1869/70 Z. *1871* 193; Z. *1872* 175. — 1870, 1871 und 1872 Z. *1873* 209. — 1873 Z. *1875* 1. — 1874 Z. *1876* 55. — 1875 Z. *1877* 139. — 1862/63—1875 B. *33* 30, 152, 310. — 1876 B. *37* 488. — 1877 B. *38* 542. — 1878 und 1879 Z. *1881* 46, dann Generalsanitätsbericht und Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen. — Erkrankungen und Sterbefälle an Blinddarmentzündung, Tuberkulose, Pockenerkrankungen und Pockensterbefälle siehe Abschnitt XIII. — Sterblichkeit nach Todesursachen von 1888 an J. *1894* ff. (bis 1906 aufgenommen unter Medizinalwesen). — 1909 J. *1911* 4*. — 1881—1910 Z. *1912* 106. — 1911 Z. *1913* 123; J. *1913* 5*. — 1912 J. *1913* 56. — 1913 J. *1915* 54; 5*. — Todesursachen seit 1881 Z. *1919* 296. — 1917 J. *1919* 68. — 1919 J. *1921* 46. — 1922 J. *1924* 29. — 1925 J. *1926* 67; 4*. — 1926 J. *1928* 5*. — Geburten und Sterbefälle nebst Todesursachen in 25 bayerischen Städten 1925 Z. *1926* 84. — Geburten und Sterbefälle nebst Todesursachen in 40 bayerischen Gemeinden mit über 10000 Einwohnern im Jahre 1926 Z. *1927* 332. — 1927 Z. *1928* 244. — Tödliche Verunglückungen siehe Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen (Fortsetzung des General-Berichts über die Sanitätsverwaltung in Bayern) von 1883 an s. a. J. *1894* ff. — 1908 Z. *1909* 650. — 1909 Z. *1910* 663. — 1910 Z. *1911* 581. — Siehe auch Abschnitt XVII.

Epidemien in Bayern 1857/58—1869/70 Z. *1872* 1. — Influenza-Epidemie 1889/90 B. *57* 1.

Selbstmorde in Bayern 1844—1851 B. *2* 146. — 1852—1856 B. *8* 300. — 1857—1862 B. *11* 18. — 1863 — 1875 B. *33* 30. — 1876 und 1877 B. *37* 488; B. *38* 550, dann Generalsanitätsbericht und Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen. — 1883 ff. s. a. J. *1894* ff. — 1908 Z. *1909* 649. — 1909 Z. *1910* 662. — 1910 Z. *1911* 581. — 1920 Z. *1922* 175. — 1921 Z. *1923* 127. — 1922 Z. *1923* 333; J. *1924* 37. — 1923 Z. *1925* 359. — 1924 Z. *1926* 83. — 1925 Z. *1926* 488; J. *1926* 75. — 1926 Z. *1927* 561. — 1927 Z. *1928* 393. — 1924—1927 J. *1928* 57. — Selbstmorde jugendlicher Personen 1892 bis 1908 Z. *1910* 319. — Siehe auch Abschnitt XVII.

Mortalitäts- und Vitalitätstafeln 1817/18—1858/59 B. *9* 8. — 1817/18—1865/66 B. *17.* — 1876 B. *37.* — Bayerische Sterbetafel 1891/1900 J. *1909* 58; Z. *1910* 260; J. *1911* 52. — 1901/1910 Z. *1913* 671; J. *1913* 52; J. *1915* 52; J. *1919* 66. — 1911/1913 Z. *1920* 499; J. *1921* 44.

Ein- und Auswanderungen 1835/36—1843/44 B. *1* 194. — 1844/45—1850/51 B. *3* 322. — 1851/52—1856/57 B. *8* 240. — 1857/58—1861/62 B. *11* 16. — 1860/61—1867/68 Z. *1869* 63. — 1862/63—1869/70 B. *33* 26; Z. *1870* 106. — 1869/70 Z. *1872* 249. — 1871 B. *33* 150. — 1872 Z. *1873* 95. — 1873 Z. *1874* 102. — 1874 Z. *1876* 16. — 1875 Z. *1876* 253, 265. — 1876 B. *37* 66, 528; Z. *1878* 99. — 1877 B. *38* 52, 582. — 1872—1877 Z. *1879* 263. — 1876—1880 Z. *1881* 218. — 1879 Z. *1881* 140. — 1879—1888 B. *56* 58. — 1881—1883 Z. *1883—1885.* — 1884—1896 J. *1894—1897*; Z. *1885—1898.* — 1876—1900 Z. *1904* 41. — 1897—1912 Z. *1898—1913.* — Wanderungen 1900—1905 J. *1909* 65; J. *1911* 3*. — 1905/1910 J. *1911* 60; J. *1913* 64; J. *1915* 62; J. *1919* 78. — 1910/1919 J. *1921* 56. — 1871—1923 J. *1924* 40. — 1910/1925 J. *1926* 78; J. *1928* 60. — Überseeische Auswanderung seit 1871 J. *1897* ff. — Wanderverkehr mit den übrigen deutschen Bundesstaaten J. *1909* 67; J. *1911* 62; J. *1913* 66; J. *1915* 64; J. *1919* 80. — Wanderungen B. *32* (Volkszählung 1871). — Wanderungen innerhalb Bayerns J. *1909* 68; J. *1911* 63; J. *1913* 67. — Beruf und Berufsstellung der Ab- und Eingewanderten J. *1911* 64, 65; J. *1913* 68. — Eisenbahnwanderungen zwischen Wohn- und Arbeitsort im rechtsrheinischen Bayern 1907 Z. *1909* 305; J. *1909* 69. — Bahnwanderungen der pfälzischen Arbeiter zwischen Wohn- und Arbeitsort B. *93*; J. *1921* 57. — Arbeiterwanderungen aus und nach Bayern nach dem Quittungs-

kartenaustausch der bayerischen Versicherungsanstalten 1908 u. 1909 (Beitrag zur Statistik der Binnenwanderungen) Z. *1910* 303; J. *1911* 66. — 1912 J. *1913* 70. — 1913 J. *1915* 65; J. *1919* 81. — 1914—1918, 1919, 1920 J. *1921* 58, 60, 61. — 1926 J. *1928* 62. — Pendelwanderungen in Oberbayern mit besonderer Berücksichtigung von München 1923 Z. *1925* 275. — Heimat- und Armenwesen in Bayern Z. *1911* 358; J. *1911* 67; B. *83*. — Bayern und seine Gemeinden unter dem Einfluß der Wanderungen während der letzten 50 Jahre B. *69*; Z. *1913* 119. — Naturalisationen, Aufnahmen in und Entlassungen aus dem bayerischen Staatsverband 1909 Z. *1910* 661. — 1910 Z. *1911* 580. — 1911 Z. *1912* 557. — 1912 Z. *1913* 706. — 1913 Z. *1914* 617. — 1914 bis 1920 Z. *1921* 613. — Rechtliche Wanderungen in Bayern 1914 Z. *1915* 390. — 1914—1923 J. *1924* 40. — 1914—1925 J. *1926* 84. — 1914—1927 J. *1928* 61.

III. Landwirtschaft, Viehzucht, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

Die amtliche Statistik und die bayerische Landwirtschaft Z. *1913* 51. — Fortbildung der Landwirtschaftsstatistik Z. *1918* 670. — Statistik und ländliche Siedelung Z. *1921* 608. — Die Leistungen der bayerischen Landwirtschaft Z. *1922* 478. — Aufwendungen aus öffentlichen Mitteln zur Förderung der Landwirtschaft in den Jahren 1913, 1924, 1925 und 1926 Z. *1928* 297. — 1924—1927 J. *1928* 83.

A. Landwirtschaft

Landwirtschaftliches Genossenschaftswesen s. Abschnitt IX. — Land- und forstwirtschaftliches Unterrichtswesen s. Abschnitt XV. — Ausstellungen s. Abschnitt V. — Komplexlasten s. Abschnitt XIX.

Bodenbenutzung

Besitzverhältnisse und Stückelung des Bodens usw. 1853 B. *7* 1. — 1863 B. *15*. — Größe der landwirtschaftlichen Privatbesitzungen 1863 B. *32* 423. — Ermittlung der Bodenbenutzung 1878 Z. *1879* 69. — 1883 Z. *1884* 249; B. *51* 1. — 1893 Z. *1894* 105; B. *60*. — 1900 B. *64* 88; Z. *1901* 147; J. *1901* ff. — 1907 J. *1911* 6*, 7*; J. *1913* 6*, 7*; J. *1915* 6*, 7*. — 1913 Z. *1914* 617; B. *87*; J. *1915* 66; J. *1919* 82, 85; J. *1921* 62. — 1927 B. *115*; Z. *1928* 249, 436. — 1913 und 1927 J. *1928* 63, 66; 6*. — Die Ackernutzung nach der Bodenbenutzungserhebung 1927 Z. *1928* 394. — Die Forstwirtschaft nach der Bodenbenutzungserhebung 1927 Z. *1928* 394. — Land- und forstwirtschaftliche Aufnahmen 1913 Z. *1913* 514. — Bayerns Bodenbewirtschaftung unter Berücksichtigung der geologischen und klimatischen Verhältnisse Z. *1917* 732. — Die Verbreitung der schweren und leichten Böden in Bayern (mit Karte) Z. *1920* 31. — Die Einteilung Bayerns in Wirtschaftsgebiete auf Grund der geologisch-bodenkundlichen Verhältnisse Z. *1924* 331.

Landwirtschaftliche Betriebe

1882 Z. *1884* 79; B. *51* 195; J. *1894—1898*. — 1895 B. *64* 1; Z. *1897* 142; J. *1897—1903*. — 1907 Z. *1908* 704; J. *1909* 70; Z. *1910* 516; B. *81*; J. *1911* 69; 5*; J. *1913* 71; 6*; J. *1915* 67; 6*; J. *1919* 83; J. *1921* 63. — Landwirtschaftsbetriebe der landwirtschaftlichen Arbeiter nach der Zählung vom 12. Juni 1907 Z. *1909* 45. — Personal in der Landwirtschaft (Betriebszählung 1907) Z. *1909* 355; J. *1909* 74; J. *1911* 73; J. *1913* 75; J. *1915* 70; J. *1919* 86; J. *1921* 64. — Betriebszählung 1925 J. *1928* 68. — Ablösung der Bodenzinse Z. *1908* 711. — Lohnbeschäftigung von Kindern im Haushalt und in der Landwirtschaft Z. *1908* 442. — Hauptberuf der landwirtschaftlichen Betriebsinhaber Z. *1909* 640; J. *1909* 75; J. *1911* 74;

J. *1913* 76; J. *1915* 71; J. *1919* 87. — Die Landwirtschaft in Bayern. Hauptergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925 Z. *1926* 350; Z. *1927* 613; J. *1926* 85. — Die Landwirtschaft in Bayern nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925 B. *113*; J. *1928* 64; 6*. — Die Arbeitsverfassung der bayerischen Landwirtschaft Z. *1927* 335. — Zahl und Größe der bayerischen Hopfenbaubetriebe (Betriebszählung 1925) Z. *1928* 16; J. *1928* 70.

Verwendung von Maschinen, Motoren und Elektrizität in der Landwirtschaft

Maschinenverwendung Z. *1909* 355; J. *1909* 75; J. *1911* 74; J. *1913* 76; J. *1915* 71; J. *1919* 87; J. *1926* 90. — Die Verwendung von Motoren mit Benzin, Benzol oder deren Ersatzstoffen Z. *1919* 499; J. *1919* 87; J. *1921* 64. — Verwertung von Elektrizität Z. *1913* 16.

Gliederung der landwirtschaftlichen Bevölkerung

nach den Voraussetzungen für das Wahlrecht zu den Bauernkammern J. *1921* 65.

Anbau und Ernte

Anbau, Ertrag, Besitzverhältnisse, Lohn der Landbauarbeiter 1853 B. *7* 1. — 1863 B. *15*. — Vier Karten über den Bodenertrag nach dem Kataster und der Ernte 1863 B. *18*. — Anbau der wichtigsten Fruchtarten 1909 Z. *1909* 640; Z. *1910* 21. — 1910 Z. *1910* 663; Z. *1911* 24. — 1911 Z. *1911* 582; J. *1911* 9*; Z. *1912* 65. — 1912 Z. *1913* 62. — 1913 Z. *1913* 707; Z. *1914* 1; J. *1913* 10*. — 1914 Z. *1914* 496; Z. *1915* 201; J. *1915* 10*. — 1915 Z. *1917* 8. — 1916 Z. *1918* 148. — 1917 Z. *1919* 473; J. *1919* 88. — 1918 Z. *1920* 1. — 1916—1919 Z. *1920* 56. — 1920 Z. *1921* 39. — 1913—1920 J. *1921* 66. — 1921 Z. *1921* 622; Z. *1922* 111. — 1922 Z. *1922* 444; Z. *1923* 40. — 1923 Z. *1923* 282. — 1913—1923 J. *1924* 41. — 1924 Z. *1924* 328. — 1925 Z. *1925* 546. — 1913—1925 J. *1926* 93; 5.* — 1926 Z. *1926* 491; Z. *1927* 90, 563. — 1927 Z. *1928* 6. — 1924—1927 J. *1928* 69. — 1928 Z. *1928* 395; 7*. — Gärtnereistatistik Z. *1916* 205. — Der gartenmäßige Gemüseanbau in Bayern 1918 Z. *1919* 25. — 1919 Z. *1920* 475. — Gemüse- und Gartenbau in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgärtnereien nach der Bodenbenutzungserhebung 1927 J. *1928* 10*. — Die Rüben in der Kriegswirtschaft Z. *1919* 279. — Kali-Verbrauch in den bayerischen Bezirksämtern 1905—1908 Z. *1910* 311. — Der Kaliverbrauch in Bayern seit 1890 Z. *1917* 470; Z. *1920* 398; J. *1921* 549. — 1921 und 1922 Z. *1923* 132. — 1923 Z. *1924* 204; J. *1924* 48. — 1924 Z. *1925* 238. — Saatenstandsberichte von 1884—1898 März bis November, von 1899 ab April bis November. Saatenstand 1908 Z. *1908* 252, 448, 710. — Saatenstand April bis Oktober 1909 Z. *1909* 361, 640. — Saatenstand Mitte April bis Mitte November 1910 Z. *1910* 311, 517, 664. — 1911 April mit Oktober Z. *1911* 362, 582. — Saaten- und Erntestand 1919 Z. *1920* 262. — 1920 Z. *1921* 211. — 1921 Z. *1921* 735. — 1922 Z. *1923* 130. — 1923 Z. *1923* 335. — Ergebnis der Erntevorschätzung für Getreide, Hülsen- und Hackfrüchte 1922 Z. *1922* 444, 476. — 1924 Z. *1924* 338. — 1925 Z. *1925* 546. — 1926 Z. *1926* 491. — 1927 Z. *1927* 563. — 1928 Z. *1928* 395, 435. — Phänologische Mittel-Daten des Winterroggens 1917—1923 Z. *1924* 328; J. *1924* 43. — Ertrag des Bodens 1853 B. *7*. — Erntebericht für 1863 B. *15*, für 1871 Z. *1872* 44. — Zusammenfassungen Z. *1879* 93. — Seit 1872 in dem auf das Berichtsjahr folgenden Jahrgang der Z. bis 1907. — Ernte 1907 Z. *1907* 430. — 1908 Z. *1908* 683. — 1909 Z. *1910* 21. — 1910 Z. *1910* 664; Z. *1911* 24; J. *1911* 8*. — 1911 Z. *1911* 593; Z. *1912* 65. — 1912 Z. *1913* 62. — 1911 u. 1912 J. *1913* 9*. — 1913 u. 1914 J. *1915* 9*. — 1915 Z. *1917* 8. — 1916 Z. *1918* 148. — 1917 Z. *1919* 473. — 1913—1918 J. *1919* 89. — 1916—1919 Z. *1920* 56, 281. — 1919 und 1920 Z. *1921* 39. — Ernteertrag 1921 Z. *1921* 726; Z. *1922* 111. — 1922 Z. *1923* 40. — 1923 Z. *1923* 282. — 1924 Z. *1925* 134. — 1925 Z. *1926* 40; J. *1926* 93; 6*. — 1926 Z. *1927* 90. — 1927 Z. *1928* 6. — 1924—1927 J. *1928* 69; 8*. — Wert

der Ernte 1907 Z. *1908* 251. — 1908 Z. *1909* 188. — 1909 Z. *1910* 310. — 1910 Z. *1911* 158. — 1911 Z. *1912* 387. — 1912 Z. *1913* 514. — 1913 Z. *1914* 483. — Wert der Ernte der wichtigsten Getreidearten nach Regierungsbezirken 1904—1909 Z. *1910* 506. — Hopfenernteschätzung 1927 Z. *1927* 564. — Hopfenernte (früher im allgemeinen Erntebericht enthalten) ab 1904 Z. *1904* 251. — 1905 Z. *1906* 71. — 1906 Z. *1906* 308. — 1907 Z. *1907* 347. — 1908 Z. *1908* 459. — 1909 Z. *1909* 578. — 1910 Z. *1910* 562. — 1911 Z. *1911* 538. — 1912 Z. *1913* 85. — 1913 u. 1914 Z. *1914* 64, 497. — 1915 Z. *1915* 380. — 1916 Z. *1917* 726. — 1917 Z. *1919* 486. — 1918 Z. *1920* 28. — 1919 Z. *1920* 630. — 1920 Z. *1921* 77. — 1921 Z. *1921* 694. — 1922 Z. *1922* 444; Z. *1923* 44. — 1923 Z. *1923* 286; J. *1924* 47 1924, 1925 Z. *1925* 153, 484; J. *1926* 95; 7*.— 1926 Z. *1926* 387 (s. a. J. *1901* ff.). — 1927 Z. *1928* 13. — 1924—1927 J. *1928* 70; 10*. — 1928 Z. *1928* 395. — Weinernte (früher im allgemeinen Erntebericht enthalten) 1902 Z. *1903* 154. — 1903 Z. *1903* 333. — 1904 Z. *1905* 26. — 1905 Z. *1906* 76. — 1906 Z. *1907* 41. — 1907 Z. *1908* 95. — 1908 Z. *1909* 126. — Weinmosternte 1909 Z. *1910* 197. — 1910 Z. *1911* 48. — 1911 Z. *1912* 89. — 1912 Z. *1913* 88. — 1913 Z. *1914* 67. — 1914 Z. *1915* 21. — 1915 Z. *1916* 149. — 1916 Z. *1917* 708. — 1917 Z. *1919* 489; J. *1919* 92. — 1918 Z. *1920* 18. — 1919 Z. *1920* 624. — 1920 Z. *1921* 71; J. *1921* 70. — 1921 Z. *1922* 127. — 1922 Z. *1923* 47. — 1923 Z. *1924* 116; J. *1924* 47. — 1924 Z. *1925* 146. — 1925 Z. *1926* 46. — Bayerns Weinbau Z. *1925* 400; J. *1926* 95; 6*, 7*. — 1926 Z. *1927* 222. — 1927 Z. *1928* 18; J. 1928 9*. — Bekämpfung der Reblaus 1905—1914 J. *1919* 92. — 1893 ff. J. *1901* ff. — Naturweinversteigerungen 1911 J. *1911* 78. — 1913 J. *1913* 81. — Tabak 1863 Stat. Abriß, II. Lieferung 50. — 1868, 1869 Z. *1869* 118. — 1870 Z. *1871* 193. — 1871, 1872 Z. *1873* 21. — 1873 Z. *1874* 4. — 1874 Z. *1875* 219. — 1875 Z. *1876* 223. — 1876 Z. *1877* 289. — 1877 Z. *1878* 147. — 1871/72—1877/78 Z. *1879* 45. — 1879 ff. Z. *1880* ff. (s allgemeiner Erntebericht). — 1884 ff. J. *1894* ff. — 1910 J. *1911* 8*. — 1911, 1912 J. *1913* 9*. — 1913 u. 1914 J. *1915* 9*. — 1900—1918 J. *1921* 68. — 1913—1922 J. *1924* 47. — 1913 bis 1925 J. *1926* 95. — 1924—1927 J. *1928* 70. — Anbau und Ernte von Flachs und Hanf J. *1919* 93; J. *1921* 69. — Waldbeerenernte s. Abschnitt III. — Witterungsverhältnisse im Erntejahr 1910 Z. *1911* 360. — Ernteschäden s. Abschnitt III Hagelschäden. — Getreidevorratsstatistik Z. *1914* 483, 621. — Die Vorratserhebungen in Bayern Z. *1919* 549. — Landwirtschaftliche Vorräte in erster Hand am 15. Oktober und 15. November 1926 Z. *1927* 157. — Ablieferung bayerischer Großgüter für die Heeres- und Volksversorgung 1916/17 Z. *1918* 196. — Großgrundbesitz und Getreideablieferung 1917/18 Z. *1910* 503. — Selbstversorger und Brotkartenempfänger 1922 und 1923 J. *1924* 480. — Teilselbstversorger in ländlichen Kommunalverbänden J. *1924* 484. — Getreideumsatz in den landwirtschaftlichen Lagerhäusern 1913/14—1922/23 Z. *1924* 351; J. *1924* 486. — 1913/14—1924/25 J. *1926* 97. — 1923/24—1926/27 Z. *1928* 249. — 1924/25—1926/27 J. *1928* 71. — Der Übergang zur freien Getreidewirtschaft in Bayern Z. *1924* 122. — Verkauf von Getreide auf den Schrannen, Durchschnittspreise. Seit 1869 alljährlich i. d. Z. (s. a. J. *1894* ff.), 1907 (mit Diagrammen). — 1904—1908 J. *1909* 80. — 1906—1910 J. *1911* 79. — 1903—1912 J. *1913* 81. — 1903 bis 1913 J. *1915* 76. — Getreidepreise seit 1815 J. *1898* ff. (ab J. *1915* s. Abschnitt IX Verbrauch und Preise). — Jahresdurchschnittspreise für sämtliche bayerische Schrannen 1904—1908 J. *1909* 80. — 1901—1910 J. *1911* 79.

Obstbau

Obstbaumzählung 1878 Z. *1879* 78. — 1900 B. *64* 351; Z. *1901* 63; J. *1901* ff. — 1908 und 1909 (1900—1907) J. *1911* 80. — 1900—1912 J. *1913* 82; J. *1915* 77. — 1913 Z. *1914* 429; J. *1915* 77; J. *1919* 94; J. *1921* 70. — Zählung der tragfähigen Walnußbäume am 14. September 1917 Z. *1919* 305; J. *1921* 70. — Baumwärter 1910—1912 J. *1913* 82. — 1912—1914 J. *1915* 77; J. *1919* 94. — 1912—1919 J. *1921* 71. — 1913—1922 J. *1924* 49. — Baum-

pflanzungen an den Staatsstraßen 1916—1919 J. *1921* 71. — 1919—1922 J. *1924* 49. — 1922—1925 J. *1926* 98. — 1924—1927 J. *1928* 80. — Zahl und Art der Obstbäume im Bezirke der Reichseisenbahnen (bayer. Netz) 1921 J. *1921* 72. — 1921—1923 J. *1924* 50. — Landwirtschaftsbetriebe mit tragfähigen Obstbäumen 1925 J. *1926* 99. — Phänologische Daten der Obstblüte 1923—1925 Z. *1926* 318; J. *1926* 100. — 1926 u. 1927 Z. *1928* 395; J. *1928* 72.

Flurbereinigung

1852—1870 Z. *1871* 187; B. *24*. — 1870—1888 J. *1894* ff. — 1889—1896 ff. J. *1897* ff. — 1900 bis 1907 J. *1909* 82. — 1887—1909 Z. *1910* 313. — 1903—1910 J. *1911* 81. — 1911 u. 1912 J. *1913* 83. — 1913 u. 1914 J. *1915* 78. — 1914 u. 1915 J. *1919* 95. — 1916/19, 1920 J. *1921* 72. — 1887—1923 J. *1924* 50. — 1923—1925 J. *1926* 102. — 1924—1927 J. *1928* 81. — Ländliche Streulage und Flurbereinigung Z. *1921* 89.

Moorwirtschaft

Torferzeugung s. Abschnitt V.

Die Moorflächen Bayerns 1918 J. *1919* 98; J. *1921* 73. — Tätigkeit der Landesanstalt für Moorwirtschaft 1914—1918 J. *1919* 99. — 1914—1920 J. *1921* 74. — 1920—1924 J. *1924* 51. — 1922—1926 J. *1926* 103. — 1924—1928 J. *1928* 80.

Gesamttätigkeit der Landwirtschaftsstellen

1921—1925 J. *1926* 104.

Bodenkulturunternehmungen

Bodenkulturunternehmungen 1907 Z. *1908* 448. — 1903—1907 J. *1911* 81. — 1908 Z. *1909* 641. — 1909 Z. *1910* 664. — 1909 u. 1910 J. *1911* 82, 83. — 1903—1910 Z. *1912* 146. — 1911 Z. *1912* 557. — 1911 u. 1912 J. *1913* 84. — 1912 Z. *1913* 707. — 1913 Z. *1914* 482. — 1912 u. 1913 J. *1915* 79. — 1914 Z. *1916* 234. — 1915 Z. *1919* 300. — 1911—1915 Z. *1919* 423. — 1913—1916 J. *1919* 100. — 1917 Z. *1921* 211. — 1918 Z. *1921* 615; J. *1921* 75. — 1919 u. 1920 Z. *1922* 180, 476. — 1921 Z. *1923* 133. — 1922 Z. *1924* 204. — 1919—1922 J. *1924* 52. — 1923 Z. *1925* 203. — 1924 Z. *1926* 88. — 1921—1924 J. *1926* 105. — 1925 Z. *1927* 334. — 1926 Z. *1928* 402. — 1924—1926 J. *1928* 85. — Beschäftigung von Arbeitern bei Arbeiten der Kulturbauämter und Wildbachverbauungssektionen 1919—1922 Z. *1922* 180.

Wirksamkeit der Landeskulturrentenstelle

K. Landeskultur-Rentenkommission 1884—1893 J. *1894* ff. — 1908 J. *1909* 85. — 1909 Z. *1910* 313. — 1910 J. *1911* 84. — 1912 J. *1913* 86. — 1914 J. *1915* 81; J. *1919* 102. — 1919 J. *1921* 77. — 1923 J. *1924* 56. — 1919—1925 J. *1926* 109. — 1924—1927 J. *1928* 84.

Siedelung

Erhebung über Siedelungsland 1919 Z. *1920* 401; J. *1921* 77. — Statistik und ländliche Siedelung Z. *1921* 608. — Tätigkeitsbericht der bayerischen Siedlungs- und Landbank 1919 und 1920 J. *1921* 78. — 1921—1923 J. *1924* 57. — 1923—1925 J. *1926* 110. — 1927 Z. *1928* 402. — 1924—1927 J. *1928* 87. — Die Siedlungstätigkeit in und um München nach dem Kriege Z. *1926* 208. — Reichssiedlungsstatistik 1926 Z. *1928* 250.

Fideikommisse

Dem Fideikommißverband unterstellter Grundbesitz 1893 J. *1894* 64. — 1894 J. *1895* 64. — 1902 J. *1903* 84. — 1904 J. *1905* 76. — 1906 J. *1907* 65. — Der fideikommissarisch gebundene Grundbesitz 1909 J. *1909* 85; Z. *1910* 1; J. *1911* 84; J. *1913* 86; J. *1915* 81; J. *1919* 102. — Graf Tattenbach-Arco'sches Familienfideikommiß in Bayern Z. *1922* 478; B. *99*.

Grundstücksverkäufe und Hypothekenbestellungen

Besitzwechsel landwirtschaftlicher Grundstücke 1920 u. 1921 Z. *1922* 474. — 1922 Z. *1922* 440. — 1923, 1924 Z. *1925* 204, 487. — 1925 Z. *1926* 390. — 1926 Z. *1928* 25. — 1927

Z. *1928* 320. — Statistik über die Überfremdung des Grundbesitzes 1922 Z. *1922* 440. — 1923 Z. *1923* 338; Z. *1924* 338. — 1924 Z. *1924* 338; Z. *1925* 235. — 1922—1924 J. *1924* 62. — 1925 Z. *1925* 543; Z. *1926* 88. — 1926 1. Halbjahr Z. *1926* 493. — Grundstücksverkäufe und Hypothekenbestellungen an ausländische Staatsangehörige 1922 Z. *1923* 123. — 1923 Z. *1923* 338; Z. *1924* 338. — 1924 1. Halbjahr Z. *1924* 338. — 1922—1924 J. *1924* 62. — 1924—1926 J. *1926* 118. — Genehmigungspflichtige Veräußerung von Grundstücken und Grundstücksteilen 1923 J. *1924* 486. — 1925 J. *1926* 115. — 1925—1927 J. *1928* 92.

Güterzertrümmerung und Güterhandel

Die Zertrümmerung der bäuerlichen Anwesen 1888—1890 B. *59* Anhang. — 1894—1900 J. *1901* 74. — 1894—1902 J. *1903* 80. — 1894—1904 J. *1905* 72; B. *66* 499. — 1897—1906 J. *1907* 64. — 1904—1908 (1909) Z. *1909* 32; J. *1909* 87. — 1909/10 Z. *1910* 665; J. *1911* 86. — 1910/11 Z. *1911* 583. — 1911 Z. *1913* 120. — 1912 Z. *1913* 559. — 1908—1912 J. *1913* 88. — 1913 Z. *1914* 496; Z. *1915* 41. — 1909—1913 J. *1915* 83. — 1914 Z. *1918* 1. — 1912—1917 Z. *1920* 283; J. *1919* 104. — 1913—1919 J. *1921* 79. — 1913—1923 J. *1924* 63. — 1913—1925 J. *1926* 116. — 1924—1927 J. *1928* 93.

Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen 1880—1894 alljährlich in der Z. Von 1893 ab B. *66* 363; J. *1894* ff. — 1903—1907 Z. *1908* 421. — 1907 Z. *1908* 253. — 1908 Z. *1909* 642; J. *1909* 86. — 1909 Z. *1910* 517. — 1910 J. *1911* 85; Z. *1911* 583. — 1911 Z. *1912* 557. — 1912 Z. *1913* 514. — 1908—1912 Z. *1913* 579; J. *1913* 87. — 1913 Z. *1914* 484; J. *1915* 82; Z. *1915* 59. — 1914 Z. *1915* 390; J. *1919* 103. — 1925 Z. *1926* 234. — 1913 u. 1925 J. *1926* 116. — 1926 Z. *1927* 220. — 1927 Z. *1928* 298, 328. — 1925—1927 J. *1928* 91.

Hagelschäden und Hagelversicherung

Hagelschläge 1879—1882 Z. *1883* 245. — 1883 Z. *1884* 278. — 1884 Z. *1885* 269. — 1885/86 Z. *1887* 91. — 1887 Z. *1888* 66. Seitdem alljährlich in der Z. — 1905 mit Rückblicken bis 1879 Z. *1906* 79. — 1909 Z. *1910* 42. — Karte des Hagelschlages für die Jahre 1871, 1872 u. 1873 Z. *1874* Anhang. — 1874 mit 1879 Z. *1880* 70. — Hagelschäden ab 1884 J. *1894* ff. — Hagelversicherung ab 1884 J. *1894* ff.; Z. *1909* 642; J. *1909* 89; Z. *1910* 673; J. *1911* 88; J. *1913* 90; J. *1915* 85; J. *1919* 106; J. *1921* 81; J. *1924* 65; J. *1926* 119. — Rechnungsergebnisse der Versicherungskammer, Abteilung für Hagelversicherung, Z. *1917* 487; J. *1919* 106; J. *1921* 82; J. *1924* 66; J. *1926* 119. — Witterungsverhältnisse im Erntejahr 1910 Z. *1911* 360. — Ernteschäden 1909 Z. *1910* 21. — 1910 Z. *1911* 24. — 1911 Z. *1912* 65. — 1912 Z. *1913* 62. — 1915 Z. *1917* 8. — 1916 Z. *1918* 148. — 1917 Z. *1919* 473. — 1918 Z. *1920* 1. — 1919 und 1920 Z. *1921* 39. — 1921 Z. *1922* 111. — 1922 Z. *1923* 40. — 1923 Z. *1923* 282; J. *1924* 65. — 1924 Z. *1925* 135. — 1925 Z. *1926* *40*; J. *1926* 119. — 1926 Z. *1927* 91. — 1927 Z. *1928* 7. — 1924—1927 J. *1928* 94.

Wahlen zu den Bauernkammern

1920 Z. *1921* 409. — 1925 Z. *1926* 72; J. *1926* 120. — Zusammenstellung der Etats der Bauernkammern 1925/26 und 1926/27 J. *1928* 95.

B. Viehzucht

Viehstand und Viehdichtigkeit

Viehstand 1810, 1840, 1844, 1854 B. *6* 1. — 1810, 1833, 1840, 1854, 1863 B. *12* 1, 18. — Viehzählung 1873 Z. *1874* 76; B. *29*. — 1883 Z. *1883* 47, 310; B. *47*. — 1892 Z. *1892* 302; B. *59*; Revision der Viehzählung 1892 am 1. Dezember 1893 Z. *1894* 1. — 1897 Z. *1898* 1. — 1900 B. *64* 385; Z. *1901* 59. — 1904 Z. *1905* 61, 157. — 1907 B. *72*; Z. *1908* 89; Z. *1909* 356; s. a. J. *1894* ff. — Viehstand auf Grund der Viehzählung vom 2. Dezember 1907 (mit Tabellenwerk und Karten) B. *72*; Z. *1909* 356; J. *1909* 91; J. *1911* 90; 9*. — Außerordentliche Viehzählung vom 10. Oktober 1910 Z. *1910* 605; J. *1911* 90. — Viehzählung vom 2. Dezember 1912 Z. *1913* 113, 455; J. *1913* 92; 10*. — Viehstand auf Grund der Viehzählung vom 1. De-

zember 1913 Z. *1914* 25, 171. — Viehzählung vom 1. Dezember 1914 Z. *1915* 88; J. *1915* 87; 10*; Z. *1916* 159. — 1915 Z. *1917* 26. — Vierteljährliche Viehzählungen seit 1. März 1917 Z. *1917* 484. — Viehzählung vom 1. Juni 1917 Z. *1917* 718; vom 1. Dezember 1917 Z. *1918* 138; vom 1. März, 1. Juni, 2. September und vom 4. Dezember 1918 Z. *1919* 30; vom 1. März 1919 Z. *1919* 506; vom 2. Juni 1919 Z. *1919* 600; Z. *1920* 34; vom 1. September 1919 Z. *1920* 34; vom 1. Dezember 1919 Z. *1920* 281, 632; vom 1. März und vom 1. Juni 1920 Z. *1920* 632; vom 1. September und vom 1. Dezember 1920 Z. *1921* 214, 586; vom 1. Dezember 1921 Z. *1922* 134; vom 1. Dezember 1922 Z. *1923* 54; vom 10. Oktober 1923 Z. *1923* 289; Z. *1924* 206 vom 1. Dezember 1924 Z. *1925* 120; vom 1. Dezember 1925 Z. *1926* 89, 194; J. *1926* 129; 8*; vom 1. Dezember 1926 Z. *1927* 157, 229; vom 1. Dezember 1927 Z. *1928* 28. — 1924—1927 J. *1928* 95; 10*. — Milchkühe 1907—1918 J. *1919* 109. — 1907—1920 J. *1921* 83. — 1907—1923 J. *1924* 67. — 1907—1925 J. *1926* 129. — 1924—1927 J. *1928* 95. — Zwischenzählung der Schweine vom 2. Juni 1913 Z. *1913* 520, 546; 2. Juni 1914 Z. *1914* 483. — 1913—1917 J. *1919* 109; 1. Juni 1928 Z. *1928* 400. — Die Kaninchenzucht in Bayern vor und während des Krieges Z. *1919* 66; J. *1919* 108. — Viehdichtigkeit 1907 B. *72*; J. *1909* 91; J. *1911* 90. — 1912 J. *1913* 93. — 1914 J. *1915* 87. — 1882, 1895, 1907, 1925 J. *1926* 130. — Haushaltungen mit Vieh 1907 B. *72* 57; J. *1909* 92; J. *1911* 91.

Landwirtschaftliche Betriebe mit Vieh

1907 B. *72*; J. *1909* 93; J. *1911* 91; J. *1913* 93; 11*; J. *1915* 88; 11*; J. *1919* 110; J. *1921* 83. 1925 J. *1926* 130. — 1907 und 1925 J. *1928* 96.

Rindviehbestand nach Größenklassen der Rindvieh haltenden landwirtschaftlichen Betriebe

Die Viehhaltung im Klein-, Mittel- und Großbetrieb Z. *1909* 356; B. *81*. — 1918 J. *1921* 84. — Die Rindviehhaltung des landwirtschaftlichen Klein-, Mittel- und Großbetriebs im rechtsrheinischen Bayern 1918 Z. *1920* 281. 1895, 1907, 1925 J. *1926* 130.

Gestüts- und Körwesen

1868 Z. *1869* 25, 90. — 1869—1873 Z. *1874* 133. — 1884 ff. J. *1894* ff. — Körung der Zuchthengste 1912 J. *1919* 110. — 1920 J. *1921* 85. — 1923 J. *1924* 67. — 1925 J. *1926* 132. 1924—1927 J. *1928* 97. — Körung der Zuchtstiere 1907 Z. *1908* 449. — 1908 J. *1909* 94. — 1909 Z. *1910* 665. — 1910 J. *1911* 92; Z. *1911* 583. — 1911 Z. *1912* 558. — Körung der Bullen, Eber, Ziegen- und Schafböcke 1912 J. *1913* 94. — 1912 und 1913 Z. *1914* 618. — 1913 J. *1915* 89. — 1914 und 1915 Z. *1918* 687; J. *1919* 111. — 1918 Z. *1920* 264. — 1919 Z. *1921* 214. — 1920 J. *1921* 86. — 1921 Z. *1922* 475. — 1922 Z. *1923* 337. — 1923 Z. *1924* 337; J. *1924* 68. — 1924 Z. *1925* 547. — 1925 Z. *1926* 492; J. *1926* 132. — 1926 Z. *1927* 564. — 1927 Z. *1928* 401. — 1924—1927 J. *1928* 97.

Viehmärkte

Vieh- und Fleischpreise s. Abschnitt VIII.

Verkehr auf Viehmärkten 1884 ff. J. *1894* ff. — 1907 Z. *1908* 449; B. *72* 81. — 1909 Z. *1910* 665. — 1910 Z. *1911* 584. — 1911 Z. *1912* 381, 558. — 1915 Z. *1918* 686. — 1917 J. *1919* 111. — 1918 Z. *1920* 266. — 1919 Z. *1921* 215. — 1914 bis 1920 J. *1921* 86. — 1921 Z. *1922* 475. — 1922 Z. *1923* 338. — 1923 Z. *1924* 337; J. *1924* 68. — 1924 Z. *1925* 546. — 1925 Z. *1926* 491; J. *1926* 133. — 1926 Z. *1927* 565. — 1927 Z. *1928* 400. — 1924—1927 J. *1928* 98. — Ausweiskarten für den Pferdehandel 1922 Z. *1923* 142. — Das neue amtliche Marktverzeichnis Bayerns 1921 u. 1922 Z. *1921* 248, 622, 736.

Genossenschaftliche Viehanlieferung 1925 durch die Bayerische Viehverwertung

1925 J. *1926* 133. — 1925—1927 J. *1928* 98.

Gezählte abgabepflichtige Hunde

1913—1925 J. *1926* 133. — 1913—1926 Z. *1927* 565. — 1924—1926 J. *1928* 98.

Veterinärwesen

Tierärzte s. Abschnitt XIII, Approbation derselben Abschnitt XV.

Verbreitung von Tierseuchen 1886 Z. *1886* 90, 295. — 1887—1891 Z. *1887* ff. — 1892 ff. J. *1894* ff. — 1907 Z. *1908* 253. — 1908 Z. *1909* 188; J. *1909* 96. — 1909 Z. *1910* 315. — 1910 Z. *1911* 362; J. *1911* 94. — 1911 Z. *1912* 380. — 1912 Z. *1913* 515; J. *1913* 96. — 1913 Z. *1914* 273. — 1913 und 1914 Z. *1915* 195; J. *1915* 90. — 1909—1918 J. *1919* 112 — 1911—1920 J. *1921* 87. — 1913—1923 J. *1924* 69. — 1924—1927 J. *1928* 99. — Viehseuchenstatistik 1925 Z. *1926* 89, 492; J. *1926* 134. — 1926 Z. *1927* 335. — 1927 Z. *1928* 401. — Stand der Maul- und Klauenseuche 1920 Z. *1921* 215. — 1921 Z. *1922* 181. — 1922 Z. *1923* 133. — 1923 Z. *1924* 206. — 1924 Z. *1925* 362. — 1925 Z. *1926* 91. — 1926 Z. *1927* 176. — 1927 Z. *1928* 247. — 1924—1927 J. *1928* 101. — Nachrichtendienst über Tollwut für die Zeit vom 1. September 1924 mit 30. September 1925 Z. *1925* 564; vom 1. Oktober mit 31. Dezember 1925 Z. *1926* 89; J. *1926* 135. — 1926 Z. *1927* 178. — Aus der Tätigkeit der veterinärpolizeilichen Anstalt Oberschleißheim 1918 J. *1919* 115. — 1919/20 J. *1921* 91. — 1921—1923 J. *1924* 73. — 1923—1925 J. *1926* 138. — 1924—1927 J. *1928* 102. — Entschädigungen aus Staatsmitteln ab 1883 J. *1894* ff. — Fleischbeschau und Schlachtungsstatistik 1904 Z. *1905* 332. — 1905 Z. *1906* 182. — 1906 Z. *1907* 277. — 1904—1907 Z. *1908* 527; B. *72* 68. — 1908 Z. *1909* 474; J. *1909* 99. — 1909 Z. *1909* 357, 643; Z. *1910* 315, 554. — 1910 J. *1911* 97; Z. *1912* 56. — 1911 Z. *1913* 54. — 1912 Z. *1913* 689; J. *1913* 99. — 1913 Z. *1914* 579. — 1914 J. *1915* 93. — 1914—1917 J. *1919* 116. — 1917—1920 J. *1921* 92. — 1920 Z. *1921* 682. — 1913—1923 J. *1924* 74. — 1913—1925 J. *1926* 139. — 1924—1927 J. *1928* 103. — Nichtbeschaupflichtige Hausschlachtungen 1911/12 und 1923/24 J. *1926* 142. — 1923/24 und 1926/27 J. *1928* 106. — Durchschnittsschlachtgewichte 1906—1926 J. *1926* 142. — Beanstandungen von Tierkörpern 1908 J. *1909* 99. — 1910 J. *1911* 97. — 1912 J. *1913* 99. — 1914 J. *1915* 93. — 1917 J. *1919* 116. — 1920 J. *1921* 92. — 1923 J. *1924* 74. — 1925 J. *1926* 139. — 1927 J. *1928* 103. — Vorkommen und sanitätspolizeiliche Behandlung tuberkuloser Schlachttiere in den öffentlichen Schlachthäusern 1895 ff. Z. *1896—1904.* — Tuberkulin-Impfungen an Rindern 1895 ff. Z. *1896* bis *1903.* — In das Zollinland eingeführtes Fleisch J. *1905* ff. (J. *1905* und *1907* Abschnitt XI). — 1908 J. *1909* 100. — 1910 J. *1911* 98. — 1912 J. *1913* 100. — 1914 J. *1915* 94. — 1917 J. *1919* 117. — 1920 J. *1921* 93. — 1923 J. *1924* 76. — 1925 J. *1926* 141. — 1924—1927 J. *1928* 105.

Viehversicherung

Viehversicherung seit 1887 J. *1894* ff. — 1908/09 Z. *1910* 673. — 1910 J. *1911* 99. — Pferdeversicherung 1901—1908 Z. *1909* 188; J. *1909* 101. — 1910 J. *1911* 99. — 1912 J. *1913* 101. — 1914 J. *1915* 95. — 1908—1918 J. *1919* 118. — 1908—1920 J. *1921* 94. — 1908—1923 J. *1924* 77. — 1908—1925 J. *1926* 143. — 1924—1927 J. *1928* 106. — Sonstige Versicherungsvereine 1913 u. 1914 J. *1915* 96. — 1914—1918 J. *1919* 119. — 1919 u. 1920 J. *1921* 95. — 1921—1923 J. *1924* 78. — 1924 und 1925 J. *1926* 144. — 1924—1927 J. *1928* 107. — Ermittelte Schadenursachen 1908—1918 J. *1919* 119. — 1908—1920 J. *1921* 95. — 1908—1922 J. *1924* 78. — 1913—1925 J. *1926* 144. — 1924—1927 J. *1928* 107.

C. Milchwirtschaft

Milchwirtschaft 1908 Z. *1909* 347, 642; Z. *1910* 314, 666; B. *78*; J. *1909* 195; J. *1911* 101. — 1908, 1911 u. 1912 J. *1913* 103. — 1912, 1913 u. 1914 J. *1915* 97. — 1913 Z. *1917* 657 — 1917—1920 J. *1921* 270. — Milchverbrauch der Städte 1915—1918 J. *1919* 120. — 1917 bis 1920 J. *1921* 96. — 1920—1923 J. *1924* 79. — 1922—1925 J. *1926* 145. — 1924—1927 J. *1928* 316. — Monatliche Milchanlieferung in München 1924—1926 J. *1926* 339. — Molkereien und Käsereien 1908 J. *1911* 102. — 1908 und 1913 Z. *1917* 657; J. *1919* 121. — 1921 J. *1921* 97. — 1926 und 1927 J. *1928* 108. — Herstellung von Butter

und Käse 1908 J. *1911* 102. — 1908 und 1913 Z. *1917* 657; J. *1919* 121. — 1917—1920 J. *1921* 270. — Milchmengen und Verteilung auf die Bevölkerung 1913 Z. *1917* 657; J. *1919* 121; J. *1921* 97. — Molkereigenossenschaften 1905—1910 J. *1911* 102. — 1903 bis 1912 J. *1913* 103. — 1904—1913 J. *1915* 97. — 1905—1916 J. *1919* 120. — 1910—1920 J. *1921* 96. — 1913—1923 J. *1924* 79. — 1913—1925 J. *1626* 145. — 1924—1927 J. *1928* 108.

D. Forstwirtschaft

Waldbestand vgl. Abschnitt III Bodenbenutzung. Wald- und Forstwirtschaft 1869 u. 1874 Stat. Abriß, II. Lief. 83. — Wald- und Forstwirtschaft seit 1883 J. *1894* ff. — Die Forsten und Holzungen nach den Erhebungen vom Jahre 1900 B. *66* 526. — Land- und forstwirtschaftliche Aufnahmen 1913 Z. *1913* 514. — Die Forstwirtschaft nach der Bodenbenutzungserhebung 1927 Z. *1928* 394. — Zu- und Abnahme der Privatwaldungen seit 1897 Z. *1909* 358. — Waldfläche 1904—1907 J. *1909* 103 ff. — 1908 J. *1911* 103. — 1911 J. *1913* 104. — 1912 J. *1915* 98. — 1907—1916 J. *1919* 122. — 1907—1918 J. *1921* 98. — 1910—1921 J. *1924* 80. — 1911—1923 J. *1926* 146. — 1924 und 1925 J. *1928* 108. — Forstnutzung 1907 J. *1909* 103. — 1908 J. *1911* 104. — 1911 J. *1913* 105. — 1912 J. *1915* 99. — 1907—1916 J. *1919* 123. — 1907—1918 J. *1921* 99. — 1913—1918 J. *1924* 81. — 1913—1923 J. *1926* 147. — 1924 und 1925 J. *1928* 109. — Ergebnisse der Bewirtschaftung der Staatswaldungen 1903—1907 J. *1909* 103. — 1903—1908 J. *1911* 105. — 1902—1911 J. *1913* 106. — 1903—1912 J. *1915* 100. — 1907—1916 J. *1919* 124. — 1907—1918 J. *1921* 100. — Die forstwirtschaftlichen Betriebe 1907 J. *1909* 103; J. *1911* 106; J. *1913* 107; J. *1915* 101; J. *1919* 125; J. *1921* 101. — Abgabe von Waldpflanzen J. *1909* 103; J. *1911* 107; J. *1913* 108; J. *1915* 102; J. *1919* 126; J. *1921* 102; J. *1924* 82. — 1913—1925 J. *1926* 149. — 1924—1927 J. *1928* 108. — Abtrieb von Privatwaldungen und private Aufforstungen J. *1909* 103; J. *1911* 107; J. *1913* 108; J. *1915* 102; J. *1919* 126. — Neuaufforstung landwirtschaftlicher Grundstücke und Rodung von Waldgrundstücken 1913—1920 Z. *1920* 742. — 1903—1912, 1913—1920 Z. *1921* 80; J. *1921* 102. — Erhebungen über den Brennholzeinschlag in Privatwaldungen 1917/18 Z. *1919* 305. — Betriebs- und Holzarten 1927 J. *1928* 111. — Der Hochwald nach Altersklassen 1927 J. *1928* 111. — Waldbeerenernte 1911 Z. *1911* 583. — 1916 J. *1921* 555. — 1917—1920 J. *1921* 273. — Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Heidel- und Preißelbeeren für Deutschland und besonders für Bayern Z. *1922* 397. — Löhne der Staatsforstarbeiter s. Abschnitt VIII.

E. Jagd und Fischerei

Jagd

Staatsjagden 1908 J. *1909* 110; Z. *1910* 391; J. *1911* 109; J. *1913* 109; J. *1915* 103. — 1914—1917 J. *1919* 127. — 1914—1919 J. *1921* 103. — 1925 J. *1928* 112. — Gemeinde- und Eigenjagden 1908 J. *1909* 111; Z. *1910* 391; J. *1911* 110, 111; J. *1913* 109; J. *1915* 103. — 1925 J. *1928* 114. — Abschußergebnisse 1911—1917 J. *1919* 128. — 1911—1919 J. *1921* 104. — 1925 J. *1928* 113, 116. — Wert des erlegten Wildes J *1928* 113, 116. — Jagdkarten J. *1928* 117. — Wildschaden J. *1928* 117. — Jägervereine s. Abschn. XVI.

Fischerei

Stückzahl der im Jahre 1907 erfolgten Einsetzungen J. *1909* 112. — 1909 J. *1911* 112. — 1911 J. *1913* 110. — 1913 J. *1915* 104. — 1917 J. *1919* 129; J. *1921* 105. — Im Privatbesitz befindliche Fischteiche 1910 J. *1911* 113. — 1912 J. *1913* 111. — 1913 J. *1915* 105. — 1913—1917 J. *1919* 130; J. *1921* 106. — Bodenseefischerei (bayerischer Anteil) 1909—1911 J. *1913* 111. — 1911—1914 J. *1915* 105. — 1916—1918 J. *1919* 130. — 1917—1919 J. *1921* 106. — 1919—1923 J. *1924* 82. — 1921—1925 J. *1926* 149. — 1924—1927 J. *1928* 117. — Krebs- und Perlenfischerei J. *1911* 113. — Angel- (Sport-) Vereine s. Abschnitt XVI.

IV. Wasserwirtschaft

Pegelstände an öffentlichen Flüssen 1884 ff. J. *1894* ff. — Wasserstände an der Donau und Wasserführung der Donau und ihrer wichtigsten Nebenflüsse in Bayern Z. *1927* 565; J. *1928* 124. — Wasserkraftausnützung J. *1907* 66; J. *1909* 114. — 1909 J. *1911* 115; J. *1913* 114; J. *1915* 108. — Zur Wasserkraftwirtschaft in Bayern Z. *1921* 737. — Entwicklung des Wasserkraftausbaues in Bayern 1800—1927 J. *1928* 118. — Die Wasserkräfte in Bayern und der Stand des Ausbaues 1923 Z. *1923* 135. — 1924 Z. *1924* 218; J. *1924* 84. — 1925 Z. *1925* 363. — 1927 J. *1926* 150; J. *1928* 119. — Die volkswirtschaftliche Bedeutung der bayerischen Wasserkräfte Z. *1925* 240; B. *105*. — Die Wasserkraftanlagen in Bayern 1926 J. *1926* 152. — Beginn des Jahres 1927 Z. *1927* 613; B. *107*. — 1. Januar 1928 J. *1928* 120. — Die Wasserkraftanlagen in Bayern mit mehr als 1500 PS Ausbauleistung am 1. Januar 1928 J. *1928* 122. — Wasserkraftnutzung in bayerischen Handwerksbetrieben Z. *1927* 566. — Wasserversorgung 1907 Z. *1908* 448. — Tätigkeit des Landesamts für Wasserversorgung (früher Wasserversorgungsbureau) 1883 ff. J. *1894* ff. (bis J. *1907* unter Medizinalwesen). — 1905—1908 J. *1909* 115. — 1910 J. *1911* 116. — 1912 J. *1913* 115. — 1913 J. *1915* 109. — 1914—1917 J. *1919* 131. — 1918—1920 J. *1921* 107. — 1918—1923 J. *1924* 83. — 1923—1925 J. *1926* 150. — 1924—1927 J. *1928* 118. — Die größeren Seen J. *1909* 115; J. *1911* 116; J. *1913* 115; J. *1915* 109.

V. Gewerbe und Industrie

Bayerische Industrieförderung und Statistisches Landesamt Z. *1918* 199. — Die Arbeits-, Lohn- und Produktionsverhältnisse der bayerischen Industrie Z. *1921* 30. — Sonntagsfeier und Sonntagsruhe in Bayern seit dem Ende des 18. Jahrhunderts Z. *1925* 303. — Die Absatzverhältnisse der wichtigsten bayerischen Industriezweige im Jahre 1925 Z. *1928* 64.

Die gewerblichen Betriebe

Gewerbetabellen für 1847 B. *1* 114. — Fabriktabellen für 1847 B. *1* 126. — Gewerbestatistik 1861 a) Handwerker B. *10* 18. — b) Fabriken B. *10* 61. — c) Handels- und Transportgewerbe B. *10* 147. — Statistik der in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben zum Besten der Arbeiter getroffenen Einrichtungen 1873/74 Z. *1875* 38. — Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben, Denkschrift *1906*. — Bewegung der Gewerbe 1868, 1869, 1870 Z. *1871* 273. — 1871—1876 Z. *1878* 105. — 1877—1878 Z. *1880* 56. — 1879, 1880, 1881 Z. *1882* 148. — 1882 Z. *1883* 202. — Seitdem alljährlich in der Z. bis *1909* und im J. *1894* ff. — Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875 a) die persönlichen Verhältnisse der Gewerbebetriebe B. *39*. — b) die Umtriebsmaschinen (Motoren) usw. B. *41*. — c) Gewerbebetriebe, deren Personal und Umtriebsmaschinen in den Verwaltungsbezirken B. *44*. — Berufs- und Gewerbezählung vom 5. Juni 1882: Bevölkerung nach ihrer gewerblichen Tätigkeit B. *50*. — Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895: Hauptergebnisse Z. *1897* 275; J. *1897* ff. — Zahl und Art der Gewerbebetriebe B. *62* 376. — Die in Gewerbebetrieben beschäftigten Personen B. *62* 464. — Die gewerblichen Betriebe nach der Zählung vom 12. Juni 1907 Z. *1909* 201; J. *1909* 116; J. *1913* 116; J. *1915* 110; J. *1919* 134; J. *1921* 109; B. *82*. — 1907, 1895 und 1882 J. *1911* 117; J. *1913* 117; J. *1915* 111; J. *1919* 135; J. *1921* 110. — 1895 und 1907 J. *1911* 10*; J. *1913* 12*; J. *1915* 12*. — Motorische Kraft in Klein-, Mittel- und Großbetrieben Z. *1910* 316; J. *1911* 128; 10*; J. *1913* 121; 12*; J. *1915* 115; 12*; J. *1919* 139. — Gewerbliche Betriebsstatistik (Betriebszählung 1907) B. *82*. — Gewerbebetriebe mit offenen Läden (Betriebszählung 1907) Z. *1910* 316; J. *1911* 130; Z. *1911* 584. — Gewerbliche Betriebszählung am

15. August 1917 Z. *1918* 164; Z. *1919* 600; J. *1919* 141; J. *1921* 111; B. *90.* — Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung in Bayern vom 16. Juni 1925 Z. *1927* 1 J. *1926* 162. — Gewerbe und Handel in Bayern nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925 Z. *1928* 242; B. *114*; J. *1928* 125; 11*. — Arbeitsverfassung in Bayerns Gewerbe und Handel Z. *1927* 336. — Kraftmaschinen und Kraftfahrzeuge am 16. Juni 1925 Z. *1927* 337. — Verwendung von Primärmotoren, Maschinen und elektrischen Stromerzeugern in den gewerblichen Niederlassungen J. *1928* 134, 136, 138. — Gewerbliche Mittel- und Großbetriebe nach der Statistik der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden J. *1928* 12*. — Betriebsstoffverbrauch (Verbrauch an Kohle und elektrischem Strom) der bayerischen Gewerbe (nach der Gewerbezählung vom 15. August 1917) Z. *1919* 593. — Die Frau in der bayerischen Kriegsindustrie 1917, 1918 J. *1919* 167; Z. *1920* 280; B. *92.* — Berufsverhältnisse der Arbeiterinnen in der Kriegsindustrie Z. *1919* 299; J. *1919* 169. — Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1922/23 Z. *1923* 351; J. *1924* 166. — 1923/24 Z. *1925* 34. — 1924/25 Z. *1926* 149; J. *1926* 22.*. — 1925/26 Z. *1927* 403. — 1924/25—1926/27 Z. *1928* 385; J. *1928* 234; 27*. — Die größeren gewerblichen Betriebe 1922 Z. *1925* 16; J. *1926* 9*; J. *1924* 487, 490. — 1925 J. *1926* 185; 8*. — Gewerbliche Anlagen 1911, 1912 Z. *1913* 328, 708. — 1913 Z. *1914* 489. — 1914 Z. *1915* 197. — 1916—1921 Z. *1922* 445. — 1922 Z. *1923* 136. — 1923 Z. *1924* 205. — 1916—1923 J. *1924* 94. — 1924 Z. *1925* 364. — 1925 Z. *1926* 494. — 1918—1925 J. *1926* 176. — 1926 Z. *1927* 573. — 1927 Z. *1928* 404, 435. — 1924—1927 J. *1928* 140. — Betriebsstillegungen 1923—1925 Z. *1925* 365. — 1924—1926 J. *1926* 296. — Das Münchener Friseurgewerbe Z. *1921* 738; B. *95.* — Die Textilindustrie in Bayern Z. *1922* 478. — Die Textilindustrie im oberen Illergebiet Z. *1922* 478; B. *102.*

Dampfkraftverwendung

Dampfmaschinen 1861 B. *10* 61. — 1879 und 1889 Z. *1890* 185; Z. *1908* 713. — 1907 und 1908 Z. *1910* 316; J. *1909* 131. — Die Dampfkraft B. *73*; Z. *1909* 643. — 1909 Z. *1910* 518. — 1910 J. *1911* 134. — 1908—1910 Z. *1912* 183. — 1911, 1912 Z. *1913* 121, 707; J. *1913* 124. — 1911—1913 Z. *1915* 8. — 1914 Z. *1915* 394; J. *1915* 117; J. *1919* 170. — 1918 J. *1921* 114. — Kraftmaschinen und Kraftfahrzeuge in Bayern am 16. Juni 1925 Z. *1927* 337.

Elektrizitätsversorgung

Elektrizitätserzeugungsanlagen in Bayern 1909 Z. *1910* 316; Z. *1911* 217; J. *1911* 131. — Verwertung von Elektrizität mit bes. Berücksichtigung von München und Umgebung Z. *1913* 1; J. *1913* 125 (s. a. Abschnitt VIII. Stromverbrauch). — Elektrizitätsversorgung Bayerns durch Überlandwerke nach dem Stand vom 1. April 1915 J. *1915* 118; nach dem Stand vom 1. Januar 1921 Z. *1921* 726; J. *1921* 115; Z. *1922* 205; J. *1924* 86; J. *1926* 175; nach dem Stand vom 1. Januar 1928 Z. *1928* 434; J. *1928* 180. — Bayerns Interesse am Ausbau der Großschiffahrts- und Kraftstraße Rhein—Main—Donau Z. *1922* 395. — Produktionserhebung in der Elektrizitätswirtschaft für das Jahr 1925 in Bayern Z. *1927* 363. — 1926 Z. *1928* 404; J. *1928* 179; 23*. Monatliche Produktionserhebung in der Elektrizitätsindustrie für das Jahr 1927. Z. *1928* 251.

Gewerbeaufsicht

1883 ff. J. *1894* ff. — 1908 J. *1909* 132. — 1909 J. *1911* 12*. — 1910 J. *1911* 135. — 1911, 1912 Z. *1913* 328, 708; J. *1913* 130; 14*. — 1913 J. *1915* 120; 14*. — 1917 J. *1919* 171. — 1913—1920 J. *1921* 123. — 1913—1922 J. *1924* 95. — 1922 J. *1924* 487, 490; Z. *1925* 16, J. *1926* 9*. — 1925 J. *1926* 178, 185; 8*.—1925 — 1927 J. *1928* 142; 12*. — Drei Jahre gewerbeärztlicher Dienst Z. *1912* 525. — Dampfkesselüberwachung 1894—1898 J. *1895* 99. — 1899—1902 J. *1903* 100. — 1902—1904 J. *1905* 89. — 1904—1906 J. *1907* 79. — 1907 B. *73.* — 1907 u. 1908 J. *1909* 136. — 1909 u. 1910 J. *1911* 138. — 1911 u. 1912 J. *1913* 133. — 1913 u. 1914 J. *1915* 123. — 1915—1918 J. *1919* 174. — 1913—1920 J. *1921* 126. — 1913—1923 J. *1924* 98. — 1913—1925 J. *1926* 199. — 1924—1927 J. *1928* 160.

Handwerk

Lieferungsgenossenschaften des Handwerks s. Abschnitt IX.
Gewerbliches Unterrichtswesen s. Abschnitt XV.

Verhältnisse im Handwerk nach der im Sommer 1895 vom Deutschen Reiche veranstalteten Erhebung unter besonderer Berücksichtigung Bayerns Z. *1896* 67. — Die Wirkungen des Handwerkergesetzes vom 26. Juli 1897 mit besonderer Berücksichtigung Bayerns (auf Grund der Reichserhebung vom Jahre 1905) Z. *1908* 190. — Beiträge zur bayerischen Handwerksstatistik Z. *1912* 16. — Bayerische Verbände von Arbeitgebern, Angestellten und Arbeitern 1911 Z. *1913* 431. — 1912 Z. *1914* 265. — 1913 Z. *1915* 219. — Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände. Z. *1914* 274. — Beiträge zur bayerischen Handwerksstatistik (mit Karte) Z. *1926* 20; J. *1926* 191; 9*. — Das bayerische Handwerk in Stadt und Land und seine Verteilung auf die Handwerkskammerbezirke 1926 Z. *1927* 245; J. *1928* 148. — Das bayerische Handwerk nach Betriebsgrößen 1926 Z. *1927* 566; J. *1928* 150 — Gewerbliche Vereinigungen 1908 J. *1909* 137. — 1901—1909 J. *1911* 138. — 1903—1912 J. *1913* 133; J. *1915* 123. — 1912, 1922—1924 J. *1924* 98. — 1900—1925 J. *1926* 198. — 1925—1928 J. *1928* 159; 12*. — Gesellen- und Meisterprüfungen 1908 J. *1909* 137. — 1909 J. *1911* 139. — 1912 J. *1913* 135. — 1912, 1921—1923 J. *1924* 98. — 1924, 1925 J. *1926* 199. — 1924 bis 1927 J. *1928* 160. — Meisterkurse 1901—1909 J. *1911* 139. — 1901—1912 J. *1913* 134. — 1902—1913 J. *1915* 124; J. *1919* 175. — Die deutschen Handwerks- (Gewerbe) Kammern 1926 J. *1928* 12*. — Einnahmen und Ausgaben der Handwerkskammern 1908 J. *1909* 137. — 1909 J. *1911* 140. — 1912 J. *1913* 135. — Vermögen zur Gewerbeförderung in Bayern nach dem Stande vom 1. Juli 1916 Z. *1916* 239.

Kaminkehrwesen

Über das Kaminkehrwesen in Bayern 1921 Z. *1923* 339; J. *1924* 99.

Eichwesen

1893 ff. J. *1894* ff. — Übersicht über die Tätigkeit der bayerischen Eichämter 1919/20 und 1920/21 Z. *1922* 445. — 1921/22 Z. *1923* 137. — 1914—1922 J. *1924* 99. — 1922/23 Z. *1924* 209.

Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen

1903—1908 J. *1909* 138. — 1905—1910 J. *1911* 140. — 1905—1912 J. *1913* 136. — 1905 bis 1913 J. *1915* 125. — 1913—1918 J. *1919* 176. — 1913—1920 J. *1921* 127. — 1913—1922 J. *1924* 99. — 1913—1925 J. *1926* 199. — 1924—1927 J. *1928* 160.

Bergwerke, Salinen und Hütten

Arbeitslöhne in den staatlichen Berg-, Hütten- und Salzwerken s. Abschnitt VIII.
Verbrauch von Kohlen und Salz s. Abschnitt VIII.

1858/59—1868 Z. *1869* 120. — 1869 Z. *1870* 116. — 1870 Z. *1871* 239. — 1871, 1872 Z. *1873* 145. — 1884 ff. J. *1894* ff. — 1870—1908 J. *1909* 139; B. *70*. — 1910 J. *1911* 141. — Bergwerkseigentum in Bayern J. *1919* 177; J. *1921* 128; J. *1924* 100; J. *1926* 200; J. *1928* 171. — Förderung der Bergwerke, Salinen und Hütten 1909 Z. *1910* 518; J. *1911* 12*. — 1910 Z. *1911* 584. — 1911 Z. *1912* 531; J. *1913* 14*. — 1912, 1913 Z. *1914* 60, 588; J. *1915* 125; 14*. — 1914, 1915, 1916 und 1917 Z. *1919* 516; J. *1919* 182. — 1918 Z. *1920* 252. — 1919 Z. *1921* 100. — 1920 Z. *1921* 659. — 1913—1920 J. *1921* 133. — 1921 Z. *1923* 80. — 1913—1923 J. *1924* 102. — 1913—1925 J. *1926* 202. — Bergbauliche Produktion 1924 bis 1927 J. *1928* 173. — Produktion der Eisen- und Hüttenindustrie 1924—1927 J. *1928* 176. — Bayerns Kohlenproduktion 1908 Z. *1909* 189. — Bayerns Kohlenproduktion (nach Monaten) 1909 Z. *1909* 359, 643. — 1909, 1910 Z. *1910* 317, 518, 667. — 1910, 1911 Z. *1911* 158, 362, 586. — 1911, 1912 Z. *1912* 380. —

1912, 1913 Z. *1913* 121, 328, 515, 707. — 1913, 1914 Z. *1914* 148, 274, 484, 619. — 1914 Z. *1915* 92; J. *1915* 130. — 1915 Z. *1915* 195, 392; Z. *1916* 147. — 1916 Z. *1916* 234; Z. *1917* 484. — 1913—1918 J. *1919* 188. — 1919 Z. *1920* 493. — 1920 Z. *1920* 493; Z. *1921* 223. — 1913—1920 J. *1921* 139. — 1921 Z. *1922* 449. — 1920, 1921, 1922 Z. *1923* 341. — Knappschaftsvereine 1871 Z. *1873* 145. — 1884 ff. J. *1894* ff.; s. a. B. *70* 61. — 1899—1908 J. *1909* 144. — 1901—1910 J. *1911* 146. — 1911 Z. *1912* 539. — 1903—1912 J. *1913* 141. — 1912, 1913 Z. *1914* 43, 465. — 1904—1913 J. *1915* 131. — 1914 Z. *1915* 363. — 1915 Z. *1917* 439. — 1916 Z. *1918* 487. — 1917 Z. *1919* 71. — 1905—1917 J. *1919* 189. — 1918 und 1919 Z. *1920* 699, 709. — 1913—1920 J. *1921* 140. — 1920 Z. *1921* 666. — 1921 Z. *1923* 78. — 1913—1922 J. *1924* 107. — 1913—1925 J. *1926* 208. — 1924—1927 J. *1928* 367. — Salzerzeugung und Salzverbrauch 1913/14—1918/19 J. *1921* 141. — 1913/14—1922/23 J. *1924* 108. — 1923/24, 1924/25 J. *1926* 208; 10*. — 1924/25 bis 1925/26 J. *1928* 161; 13*. — Stand und Entwicklung der Montanindustrie (mit 1 Karte) B. *70*; Z. *1908* 712.

Torferzeugung

Moorwirtschaft s. Abschnitt III.

Die Zwangsbewirtschaftung des Torfes in Bayern 1918—1921 Z. *1922* 87. — Torferzeugung in Bayern 1920 u. 1921 Z. *1922* 449. — 1920—1923 J. *1924* 108. — 1922—1925 J. *1926* 209.

Amtliche Produktionserhebungen

1925 Z. *1927* 363; Z. *1928* 60. — 1926 Z. *1928* 404. — 1925 u. 1926 J. *1928* 178; 23*. — Monatliche Produktionserhebung in der Elektrizitätsindustrie für das Jahr 1927 Z. *1928* 251.

Produktionsstatistische Nachweise

über die der Verbrauchsbesteuerung unterliegenden Gewerbe Z. *1912* 322.

a) Biererzeugung, Aus- und Einfuhr, Verbrauch 1885 ff. J. *1894* ff. — 1909 Z. *1910* 667. — 1905—1909 J. *1911* 13*. — 1910 Z. *1911* 586. — 1903—1912 J. *1913* 143; 15*. — 1904—1913 J. *1915* 133; 15*. — 1904—1915 J. *1919* 192. — 1905—1919/20 J. *1921* 141. — 1905—1922/23 J. *1924* 109. — 1923, 1924 J. *1926* 210; 11*, 12*. — 1925/26 bis 1926/27 J. *1928* 162; 14*, 15*. — Die bayerische Bierbrauerei unter den Einwirkungen der Kriegsverhältnisse Z. *1920* 266. — Bierausfuhr 1919/20 Z. *1920* 493. — b) Branntweinerzeugung 1884 ff. J. *1894* ff.; J. *1909* 148; J. *1911* 150. — 1908/09 u. 1909/10 J. *1911* 13*; J. *1913* 145; 15*. — 1903/04—1912/13 J. *1915* 135; 15*. — 1904/05—1917/18 J. *1919* 194. — 1904/05—1919/20 J. *1921* 144. — 1913/14—1922/23 J. *1924* 111. — 1913/14 bis 1924/25 J. *1926* 211; 14*. — 1924/25—1926/27 J. *1928* 164; 17*. — c) Erzeugung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken 1918/19—1920/21 J. *1921* 144. — 1920/21 und 1921/22 J. *1924* 111. — d) Schaumweinerzeugung 1902—1908 J. *1909* 148. — 1904/05 bis 1910/11 J. *1911* 150. — 1907—1909 J. *1911* 13*. — 1903/04—1912/13 J. *1913* 146; 16*. — 1904/05 bis 1913/14 J. *1915* 136; 16*. — 1904/05—1917/18 J. *1919* 195. — 1905/06 bis 1920/21 J. *1921* 145. — 1905/06—1921/22 J. *1924* 112. — e) Weinversteuerung und steuerfreie Weinverwendung 1919/20—1922/23 J. *1924* 112. — 1923/24, 1925/26 J. *1926* 212; 12*. — 1924/25 und 1925/26 J. *1928* 166; 15*. — f) Zuckererzeugung 1898/99—1907/08 J. *1909* 149. — 1900/01—1909/10 J. *1911* 151; 14*. — 1902/03—1911/12 J. *1913* 146; 16*. — 1904/05—1913/14 J. *1915* 136; 16*. — 1904/05—1917/18 J. *1919* 195. — 1905/06—1920/21 J. *1921* 145. — 1913/14—1922/23 J. *1924* 113. — 1913/14—1924/25 J. *1926* 213; 11*. — 1924/25—1926/27 J. *1928* 167; 14*. — g) Essigsäureherstellung 1909/10 u. 1910/11 J. *1911* 151. — 1909/10—1912/13 J. *1913* 147. — 1910/11—1913/14 J. *1915* 137. — 1910/11—1917/18 J. *1919* 197. — 1910/11—1920/21 J. *1921* 146. — 1913/14—1923 J. *1924* 114. — 1913/14 1924/25 J. *1926* 215; 15*. — 1924/25—1926/27 J. *1928* 169; 18*. — h) Zigarettenherstellung 1906/07—1908/09 J. *1909* 149. — 1907/08—1910/11 J. *1911* 152. — 1908/09—1912/13 J. *1913* 148; 16*. — 1909/10—1913/14 J. *1915* 138; 16*. — 1909/10—1917/18 J. *1919* 197. —

1910/11—1919/20 J. *1921* 146. — 1913/14—1922/23 J. *1924* 114. — Tabakwaren 1920/21 bis 1924/25 J. *1926* 214; 15*, 16*. — 1924/25—1926/27 J. *1928* 168; 19*, 20*. — i) Leuchtmittelherstellung 1909 u. 1910 J. *1911* 151. — 1909/10—1912/13 J. *1913* 147. — 1910/11 bis 1913/14 J. *1915* 137. — 1910/11—1917/18 J. *1919* 196. — 1910/11—1920/21 J. *1921* 147. — 1910/11—1922/23 J. *1924* 115. — 1913/14—1924/25 J. *1926* 215; 18*. — 1925/26 und 1926/27 J. *1928* 169; 22*. — k) Zündhölzerherstellung 1909/10 u. 1910/11 J. *1911* 152. — 1909/10—1912/13 J. *1913* 147. — 1910/11—1913/14 J. *1915* 137. — 1910/11—1917/18 J. *1919* 198. — 1913/14—1920/21 J. *1921* 148. — 1913/14—1922/23 J. *1924* 116. — 1913/14 bis 1924/25 J. *1926* 216; 17*. — 1924/25—1926/27 J. *1928* 170; 21*. — l) Spielkartenherstellung 1899/1900—1908/09 J. *1909* 150. — 1900/01, 1909/10, 1910/11 J. *1911* 152. — 1908/09 bis 1912/13 J. *1913* 148. — 1909/10—1913/14 J. *1915* 138. — 1909/10—1917/18 J. *1919* 198. — 1913/14—1920/21 J. *1921* 148. — 1913/14—1922/23 J. *1924* 116. — 1923/24—1925/26 J. *1926* 216; 17*. — 1924/25—1926/27 J. *1928* 170; 21*.

Buchdruckereien

1908 J. *1909* 150. — 1911 J. *1911* 152; J. *1913* 148. — 1912 J. *1915* 138; J. *1919* 198. — 1920 J. *1921* 148. — 1912, 1921—1923 J. *1924* 116. — 1921—1925/26 J. *1926* 216. — 1924—1927 J. *1928* 170.

Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe

1884 ff. J. *1894* ff. — 1907 Z. *1908* 449. — 1908 Z. *1909* 644. — 1909 Z. *1910* 668. — 1910 Z. *1911* 586. — 1911, 1912 Z. *1913* 121, 515; J. *1913* 149. — 1913 Z. *1914* 489; J. *1915* 139. — 1914 Z. *1916* 146; J. *1919* 199. — 1918 Z. *1920* 273. — 1919 Z. *1921* 220; J. *1921* 149. — 1920 Z. *1922* 184. — 1921 Z. *1923* 32. — 1922 Z. *1924* 210. — 1923 Z. *1924* 340. — 1913—1923 J. *1924* 117. — 1924 Z. *1925* 548. — 1925 Z. *1926* 494; J. *1926* 217. — 1926 Z. *1927* 574. — 1927 Z. *1928* 405. — 1924—1927 J. *1928* 181.

Hausiergewerbe

1885 ff. J. *1894* ff. — 1868—1876 Z. *1878* 105, 111, 115. (Die erstmaligen Veröffentlichungen erfolgten unter Bewegung der Gewerbe s. Abschnitt V). — Wandergewerbe 1908 Z. *1910* 165. — 1909 Z. *1910* 668. — 1910 Z. *1911* 363. — 1911 Z. *1912* 559. — 1912 Z. *1913* 709. — 1913 Z. *1914* 490. — 1914 Z. *1916* 235; J. *1919* 200. — 1919 Z. *1921* 221; J. *1921* 150. — 1920 Z. *1922* 185. — 1921 Z. *1923* 138. — 1922 Z. *1923* 344. — 1923 Z. *1924* 341; J. *1924* 118. — 1924 Z. *1925* 549. — 1925 Z. *1926* 338, 496; J. *1926* 218. — 1926 Z. *1927* 576. — 1927 Z. *1928* 407. — 1924—1927 J. *1928* 182.

Ausstellungen und Messen

Ausstellungen in Bayern 1912, 1913 Z. *1914* 150, 492. — 1914 Z. *1915* 391. — 1919, 1920 und 1921 Z. *1922* 476. — 1922 Z. *1923* 344. — 1923 Z. *1924* 349. — 1924 Z. *1925* 547. — 1925 Z. *1926* 500. — 1926 Z. *1927* 580. — 1927 Z. *1928* 408. — Statistisches Landesamt und die Ausstellungen in München, Ludwigshafen a. Rh. und Koblenz 1925 Z. *1925* 400. — 1926—1927 Z. *1927* 580. — Bayern auf den Leipziger und Frankfurter Messen 1919 bis 1924 Z. *1924* 348; J. *1924* 120. — 1924, 1925 Z. *1925* 238, 568. — 1925 und 1926 J. *1926* 220. — 1926 und 1927 Z. *1928* 252. — 1927 und 1928 Z. *1928* 412. — 1925—1928 J. *1928* 184.

VI. Handel und Verkehr

Das amtliche Marktverzeichnis Bayerns für 1921 und 1922 Z. *1921* 248, 622, 736. — Arbeitsverfassung in Bayerns Gewerbe und Handel Z. *1927* 336. — Gewerbe und Handel in Bayern nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925 Z. *1928* 242; B. *114*.

A. Öffentliche Wege und Flüsse

Die öffentlichen Straßen

Straßen und Wege (nach Tagwerken) 1854 B. *7* 7. — 1863 B. *15* 7. — 1902 J. *1909* 154. — Straßenwesen Z. *1908* 258. — 1904 (1906) J. *1911* 156; J. *1913* 152. — 1912 (1914) J. *1915* 142. — 1915 (1918) J. *1919* 202. — 1919/20 J. *1921* 152.

Staatsstraßen und vom Staate unterhaltene Flußstrecken

Statistische Notizen über die Erfolge des Flußbaues bis 1868 Z. *1869* 20. — 1868—1872 Z. *1873* 127. — Straßen und Flüsse: a) Staatsstraßen und öffentliche Flüsse 1882 ff. J. *1894* ff. — 1904—1908 J. *1909* 154. — 1906—1910 J. *1911* 156. — 1908—1912 J. *1913* 152. — 1908—1914 J. *1915* 142. — 1910—1918 J. *1919* 202. — 1910—1920 J. *1921* 152. — 1913, 1921 und 1922 J. *1924* 121. — 1924 u. 1925 J. *1926* 221. — 1926 u. 1927 J. *1928* 186. — Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffentlichen Flußläufe sowie für Neubauten 1904—1908 J. *1909* 155. — 1906—1910 J. *1911* 157. — 1908 bis 1912 J. *1913* 153. — 1908—1914 J. *1915* 143. — 1913—1918 J. *1919* 203. — 1913—1920 J. *1921* 153. — 1913, 1921 und 1922 J. *1924* 122. — 1924 und 1925 J. *1926* 221. — 1926 und 1927 J. *1928* 186. — b) Bezirks-(Distrikts-)straßen 1884 ff. J. *1894* ff. — 1914 und 1924 J. *1924* 121. — Die Bezirksstraßen nach dem Stande vom 1. April 1924 Z. *1925* 523; J. *1926* 222. — Aufwand für Bezirks-(Distrikts-)straßen 1904—1908 J. *1909* 155. — 1906 bis 1910 J. *1911* 157. — 1908—1912 J. *1913* 153. — 1908—1914 J. *1915* 143. — 1910—1917 J. *1919* 203; J. *1921* 153. — 1913—1921 J. *1924* 122. — Der tägliche Verkehr auf den bayerischen Staatsstraßen im Jahresdurchschnitt 1924/25 J. *1928* 187; 24*.

B. Eisenbahnen, staatliche Kraftwagenlinien, Straßenbahnen

Reichs- und Privatbahnen

Betriebslänge der Reichsbahnen (bayerisches Netz) und der Privatbahnen 1913—1923 J. *1924* 123. — 1913—1925 J. *1926* 223. — 1924—1927 J. *1928* 188. — Die Reichsbahnen in Bayern nach Regierungsbezirken 1913—1923 J. *1924* 123. — 1913—1925 J. *1926* 223. — 1926 und 1927 J. *1928* 188. — Bestand an Eisenbahnlokomotiven und Eisenbahnwagen 1913—1923 J. *1924* 124. — Leistungen der Fahrzeuge 1913—1923 J. *1924* 124. — 1913 —1925 J. *1926* 224. — 1926 und 1927 J. *1928* 189. — Vollspurige Eisenbahnen 1924 J. *1926* 19*. — 1926 J. *1928* 24*.

Allgemeine Übersicht über das gesamte Eisenbahnwesen

1910 J. *1911* 158. — 1912 J. *1913* 154. — 1913 J. *1915* 144. — 1914—1917 J. *1919* 204. — 1913—1919 J. *1921* 154.

Bayerische Staats-Eisenbahnen

1883 ff. J. *1894* ff. — Entwicklung seit 1851/52 J. *1898* ff. — 1909 J. *1911* 14*. — 1909, 1910 u. 1911 J. *1913* 16*. — 1911, 1912 u. 1913 J. *1915* 16*. — 1905—1917 J. *1919* 205. — 1905—1919/20 J. *1921* 155. — Münchener Sonn- und Feiertagsverkehr (Abgang) 1908 und 1909 Z. *1910* 72. — 1910 Z. *1911* 477. — Eisenbahn-Personenverkehr zwischen München und Umgebung 1908 und 1909 Z. *1911* 144. — Verkehrsergebnisse der K. B. Staatsbahnen 1907 u. 1908 sowie der Pfalzbahnen 1907 mit besonderer Berücksichtigung der Regierungsbezirke und größeren Städte Z. *1910* 507. — 1910 Z. *1912* 279.

Die pfälzischen Eisenbahnen

1884 ff. J. *1894* ff. bis *1909*.

Privatbahnen

1895 ff. J. *1897* ff.

Güterverkehr auf allen Eisenbahnen

des rechtsrheinischen Bayerns (1902—1906) a) nach Warengattungen J. *1909* 160. — b) nach Verkehrsbezirken J. *1909* 160. — Güterverkehr auf den Staatsbahnen und den pfälzischen Eisenbahnen ab 1884 ff. J. *1894* ff. — Güterbewegung der deutschen Reichsbahn in Bayern r. d. Rh. 1919—1923 J. *1924* 125. — 1922—1925 J. *1926* 225. — 1924—1927 J. *1928* 190. — Böhmen und Bayern, ein wirtschaftsstatistischer Vergleich Z. *1908* 454. — Bayerns Eisenbahngüterverkehr mit anderen Staaten 1897—1906 Z. *1909* 111. — Ein- und Ausfuhr einiger Lebensmittel, Futter- und Streumittel sowie von Vieh im rechtsrheinischen Bayern 1908 Z. *1910* 618. — Ein- und Ausfuhr von Obst, Gemüse und Beeren im rechtsrheinischen Bayern 1908 Z. *1911* 149. — Gemüse- und Obstversand der Pfalz 1918 und 1919 Z. *1920* 723. — Waldbeerenversand 1914 bis 1920 J. *1921* 555.

Staatliche Kraftpostlinien

1908 J. *1909* 165. — 1910 J. *1911* 169. — 1912 J. *1913* 167. — 1907—1913 J. *1915* 157. — 1907—1917 J. *1919* 217. — 1910—1918 J. *1921* 166. — 1913—1923 J. *1924* 128. — 1913—1925 J. *1926* 228. — 1924—1927 J. *1928* 194.

Straßenbahnen

Straßenbahnen in bayerischen Städten 1904—1908 J. *1909* 166. — 1907—1910 J. *1911* 170. — 1909—1912 J. *1913* 170. — 1909—1914 J. *1915* 157. — 1910—1918 J. *1919* 217. — 1913—1920 J. *1921* 166. — 1913—1923 J. *1924* 128. — 1913—1925/26 J. *1926* 229. — 1925/26 und 1926/27 J. *1928* 195.

C. Flug-Verkehr

Luftschiffahrt in Bayern 1922 Z. *1922* 477; J. *1924* 131. — Trans-Europa-Union 1923 J. *1924* 131. — Bayern im Luftverkehr 1925 Z. *1926* 94; J. *1926* 230. — 1926 Z. *1927* 580. — 1927 Z. *1928* 253. — 1926 und 1927 J. *1928* 196.

D. Post, Telegraph, Telephon

Zahl der Postanstalten und des Personals 1901—1910 J. *1911* 171; 14*. — 1903—1912 J. *1913* 171; 17*. — 1904—1913 J. *1915* 159; 17*. — 1905—1918 J. *1919* 220. — 1910—1919 J. *1921* 168. — 1913 bis 1923 J. *1924* 132. — 1913—1925 J. *1926* 231. — 1924—1927 J. *1928* 200. — Briefpostverkehr 1883 ff. J. *1894* ff. — 1899—1908 J. *1909* 167. — 1906—1910 J. *1911* 171; 14*. — 1908—1912 J. *1913* 171; 17*. — 1909—1913 J. *1915* 159; 17*. — 1910—1917 J. *1919* 220. — 1910—1919 J. *1921* 168. — 1913—1923 J. *1924* 132. — 1913—1925 J. *1926* 231. — 1924 bis 1927 J. *1928* 200. — Paketpostverkehr 1883 ff. J. *1894* ff. — 1899—1908 J. *1909* 167. — 1906—1910 J. *1911* 171; 14*. — 1908—1912 J. *1913* 171; 17*. — 1909—1913 J. *1915* 159; 17*. — 1910—1917 J. *1919* 220. — 1910—1919 J. *1921* 168. — 1913—1923 J. *1924* 132. — 1913—1925 J. *1926* 231. — 1924—1927 J. *1928* 200. — Postanweisungs-, Postauftrags- und Postnachnahmeverkehr 1910—1919 J. *1921* 169. — 1913—1923 J. *1924* 133. — 1913—1925 J. *1926* 232. — 1924—1927 J. *1928* 201. — Postüberweisungs- und Scheckverkehr 1909 J. *1909* 167. — 1909, 1910, 1911 J. *1911* 171; 15*. — 1911, 1912, 1913 J. *1913* 171; 19*. — 1913, 1914, 1915 J. *1915* 159; 19*. — 1913—1918 J. *1919* 220. — 1910—1919 J. *1921* 169. — 1913—1923 J. *1924* 133. — 1913—1925 J. *1926* 232. — 1924—1927 J. *1928* 201.

Telegraphenbetrieb 1883 ff. J. *1894* ff. — 1902—1908 J. *1909* 168. — 1904—1910 J. *1911* 172; 14*. — 1905—1912 J. *1913* 172; 17*. — 1906—1913 J. *1915* 160; 17*. — 1906—1918 J. *1919* 221. — 1910—1919 J. *1921* 169. — 1913—1923 J. *1924* 133. — 1913—1925 J. *1926* 232. — 1924—1927 J. *1928* 201. — Telephonbetrieb 1883 ff. J. *1894* ff. — 1902—1908 J. *1909* 168. — 1904—1910 J. *1911* 172; 14*. — 1905—1912 J. *1913* 172; 17*. — 1906—1913 J. *1915* 160; 17*. — 1906—1917 J. *1919* 221. — Fernsprechwesen (früher s. Telephon-

E. Kraftfahrzeuge

Siehe auch Sport Abschnitt XVI.

F. Fremdenverkehr

G. Schiffahrt

Pegelstände siehe Abschnitt IV.

Schiffsbestand

Verkehr auf den Wasserstraßen

1892 ff. J. *1894* ff. — Die bayerischen Stromgebiete der Donau und des Rheins Z. *1908* 1. — Verkehr auf denselben 1907 Z. *1908* 232. — Bayerns Interesse am Ausbau der Großschiffahrts- und Kraftstraße Rhein—Main—Donau Z. *1922* 395. — Verkehr auf den bayerischen Wasserstraßen im Jahre 1906—1908 J. *1909* 172. — 1908 Z. *1909* 330; im 1. Halbjahr 1909 Z. *1909* 645. — 1909 Z. *1910* 325; J. *1911* 15*. — 1910 I., II., III. Vierteljahr Z. *1910* 520, 670, 671. — 1910 Z. *1911* 363, 401; J. *1911* 177; 15*, 16*. — 1911 Z. *1911* 587; Z. *1912* 380, 435; J. *1913* 177; 19*, 20*. — 1912 Z. *1913* 374; J. *1913* 177. — 1913 Z. *1914* 385; J. *1915* 165; 20*. — 1914 Z. *1915* 319. — 1915 Z. *1916* 163. — 1916 Z. *1917* 623. — 1917 Z. *1918* 504, 629; J. *1919* 229. — 1918 Z. *1920* 270, 547. — 1919 Z. *1920* 582. — 1920 Z. *1921* 555. — 1911—1920 Z. *1921* 620; J. *1921* 179. — 1921 Z. *1922* 305. — 1922 Z. *1923* 143, 195. — 1923 Z. *1924* 176. — 1913—1923 J. *1924* 144. — 1924 Z. *1924* 346; Z. *1925* 491. — 1925 Z. *1926* 249. — 1913—1925 J. *1926* 242. — 1926 Z. *1927* 296. — 1927 Z. *1928* 330. — 1924—1927 J. *1928* 211. — Verkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen 1923—1925 J. *1926* 20*. — 1926—1927 J. *1928* 25*. — Der Güterverkehr auf den bayerischen Wasserstraßen 1925 Z. *1926* 493; J. *1926* 244. — 1926 J. *1928* 212. — Bestimmungsgebiete des bayerischen Mainfloßholzes 1912 und 1913 Z. *1914* 148, 274. — 1914 Z. *1915* 394. — 1915 Z. *1916* 237. — 1916 Z. *1917* 490. — 1918 Z. *1919* 596; J. *1919* 239. — 1919 Z. *1920* 722. — 1920 Z. *1921* 621; J. *1921* 189. — 1921 Z. *1922* 449. — 1922 Z. *1923* 144. — 1913—1923 J. *1924* 154. — 1924 Z. *1925* 368. — 1925 Z. *1926* 323. — 1913—1925 J. *1926* 252. — 1926 und 1927 Z. *1928* 409. — 1924 bis 1927 J. *1928* 221. — Der Floßverkehr auf dem Main Z. *1915* 394. — Floßholzausfuhr nach Holland während des Krieges Z. *1920* 493. — Die Isarflößerei der letzten sechzig Jahre Z. *1922* 478; B. *101*. — Floßverkehr auf der Isar und Loisach 1913—1923 J. *1924* 155. — 1913—1925 J. *1926* 253. — 1924—1927 J. *1928* 222. — Verkehr der Häfen Regensburg und Passau mit den Donauländern 1912—1920 J. *1921* 190. — 1913—1923 J. *1924* 155. — 1913—1925 J. *1926* 253. — 1924—1927 J. *1928* 222.

H. Auswärtiger Handel

Siehe auch Eisenbahn-Güterverkehr.

Ausfuhr und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff

1906 Z. *1909* 111, 330; J. *1909* 175; J. *1911* 185; 16*. — 1910 u. 1911 J. *1913* 186, 187; 20*. — 1912 J. *1915* 174; 20*. — 1913 Z. *1917* 153; Z. *1919* 317. — 1913 u. 1914 J. *1919* 241. — 1913 und 1917 J. *1921* 191. — 1913 u. 1922 J. *1924* 156. — 1913 und 1924 J. *1926* 254. — 1925 und 1926 J. *1928* 223. — Lebensmittelhilfe des rechtsrhein. Bayern an die Pfalz Z. *1919* 314.

Bayerns Ausfuhr

Bayerns direkte Ausfuhr nach Ländern außerhalb der deutschen Zollgrenze 1919 Z. *1920* 270, 719. — 1919/1920 J. *1921* 194.

Außenhandel mit bzw. über Bremen

Die Überseeinteressen Bayerns Z. *1917* 85. — 1904—1907 Z. *1908* 253. — 1900—1908 J. *1909* 176. — 1908 u. 1909 Z. *1910* 520. — 1900—1910 J. *1911* 186. — 1910 Z. *1911* 588. — 1911 Z. *1912* 561. — 1912 Z. *1913* 516. — 1900—1912 J. *1913* 188. — 1913 Z. *1914* 485. — 1910—1913 J. *1915* 175; J. *1919* 244. — 1913—1916 J. *1921* 200. — Die Einfuhr nach Bayern aus Bremen 1923 Z. *1925* 205.

Bayerns und Deutschlands Außenhandel mit bzw. über Triest

Zu Bayerns Handel mit Österreich-Ungarn 1913 Z. *1918* 121; J. *1919* 245.

Zu Bayerns Außenhandel im Jahre 1913

Z. *1919* 317; J. *1919* 248.

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika

Die Überseeinteressen Bayerns Z. *1917* 85. — **1900—1907** Z. *1908* 221, 714. — **1908** Z. *1909* 108. — **1909** Januar bis September Z. *1909* 359, 646. — **1909** Z. *1910* 75. — **1910** Januar bis September Z. *1910* 317, 520, 672. — **1910** Z. *1911* 142. — **1901—1910** J. *1911* 187. — **1911** Z. *1911* 363, 591; Z. *1912* 355. — **1912** Z. *1913* 328, 371. — **1903—1912** J. *1913* 189. — **1913** Z. *1914* 144, 269. — **1904—1913** J. *1915* 176; J. *1919* 262. —**1919/1920** J. *1921* 195. **1922** und **1923** Z. *1924* 212; J. *1924* 159. — **1924** Z. *1926* 92, 322. — **1925** Z, *1926* 322. — **1922—1925** J. *1926* 257. — **1925** und **1926** Z. *1927* 338. — **1926** und **1927** Z. *1928* 260. — **1924—1927** J. *1928* 226.

VII. Arbeitsverhältnisse

Bayerisches Statistisches Landesamt und Städtisches Arbeitsamt München (Jubiläumsfeier) Z. *1925* 570. — Sonntagsfeier und Sonntagsruhe in Bayern seit dem Ende des 18. Jahrhunderts Z. *1925* 303.

Siehe auch Arbeiterversicherung Abschnitt X, Gewerbe Abschnitt V.

Der Arbeitsmarkt

„Der Arbeitsmarkt in Bayern" erschien von Januar 1909 bis Dezember 1912 als gesonderte Veröffentlichung; seit 1913 werden die Ergebnisse in der Bayer. Staatszeitung mitgeteilt. (Vgl. Z. *1914* 156; Z. *1915* 98.)

Arbeitsmarkt Z. *1909* 186; J. *1909* 179. — **1909, 1910** u. **1911** J. *1911* 188. — Der Arbeitsmarkt während der Kriegszeit vom August **1914** bis Dezember **1915** Z. *1916* 100. — Zur Lage des Arbeitsmarktes in Bayern **1916** Z. *1917* 456. — Angebot und Nachfrage auf dem bayerischen Arbeitsmarkt während des Krieges **1914—1918** Z. *1919* 242. — Der Arbeitsmarkt **1918, 1919** und **1920** Z. *1921* 623. — **1921** Z. *1921* 615, 727; Z. *1922* 186. — **1922** Z. *1922* 452, 477. — **1921, 1922, 1923, 1924** Z. *1925* 249. — Die statistische Erfassung der wirtschaftlichen Lage und des Arbeitsmarktes in Bayern Z. *1921* 549. — Die Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage in Bayern im 1. Vierteljahr **1921** Z. *1921* 615. — Arbeitsvermittlung am Schlusse des Jahres **1894** Z. *1896* 126. — Beschäftigungsgrad nach der Zahl der Pflichtmitglieder der Krankenkassen **1911, 1912, 1913** J. *1913* 190. — **1913, 1914, 1915** J. *1915* 177. — **1913—1918** J. *1919* 263. — **1919** bis **1921** J. *1921* 201. — **1921—1924** J. *1924* 161. — **1924—1926** J. *1926* 259. — Mitgliederstand der Kranken- und Arbeitslosenversicherung vom 1. November **1927** bis 1. Juli **1928** J. *1928* 249. — Die Arbeitsämter im Bereich des Landesarbeitsamts Bayern **1928** J. *1928* 229. — Tätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter **1896** ff. J. *1898* ff. — **1906—1909** J. *1909* 180. — **1908—1911** J. *1911* 189, 190. — **1909—1911** J. *1911* 23*. — **1909—1912** J. *1913* 190; 29*; J. *1915* 177; 28*. — **1913—1918** J. *1919* 264. — **1912—1920** J. *1921* 204. — **1912—1923** J. *1924* 162. — **1912—1925** J. *1926* 260; 21*. — **1924—1927** J. *1928* 228, 232; 27*. — Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung **1922/1923** Z. *1923* 351; J. *1924* 166. — **1923/1924** Z. *1925* 34. — **1924/25** Z. *1926* 149; J. *1926* 264; 22*. — **1925/26** Z. *1927* 403. — **1924/25—1926/27** Z. *1928* 385; J. *1928* 234; 27*. — Gewerbsmäßige Stellenvermittlung **1909** Z. *1910* 499. — **1910** J. *1911* 191; Z. *1912* 1. — **1911** Z. *1913* 122. — **1911** und **1912** Z. *1913* 436; J. *1913* 193; 29*. — **1913** Z. *1914* 514. — **1914** Z. *1915* 223. — **1913** und **1914** J. *1915* 180; 28*. — **1915** Z. *1917* 55. — **1914—1917** J. *1919* 267. — **1916—1919** Z. *1921* 104. — **1918—1920** J. *1921* 208. — **1919—1923** J. *1924* 172. — **1919—1925** Z. *1926* 158; J. *1926* 268; 21*. — **1926** und 1. Halbjahr **1927** Z. *1927* 182, 585. — **1927** Z. *1928* 262. — **1924—1927** J. *1928* 233. —

1. Halbjahr 1928 Z. *1928* 413; 27*. — Vermittlung von Arbeitskräften für die Landwirtschaft aus anderen Berufen 1921 und 1922 Z. *1923* 126. — 1923 Z. *1924* 134. — Berufswechsel der Arbeitsuchenden 1923 Z. *1925* 26. — Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter sowie Gärtner 1925 J. *1926* 23*. — 1926 und 1927 J. *1928* 28*. — Dienstbotenstatistik und Dienstbotenerhebungen Z. *1919* 299. — Arbeitsverhältnisse der Hausangestellten Z. *1921* 622; B. *94*. Legitimierung ausländischer Arbeiter nach Aufenthaltsgebieten und Berufsabteilungen 1925 J *1926* 23*. — 1926 und 1927 J *1928* 28*.

Arbeitslosigkeit in den Fachverbänden einiger bayerischer Städte

1909—1911 J. *1911* 192. — 1911—1913 J. *1913* 194. — 1918—1922 Z. *1922* 454. — 1922 Z. *1923* 144. — 1923, 1924, 1925 (Januar mit September) Z. *1925* 206, 552; Ende Dezember 1925 Z. *1926* 100; Ende März 1926 Z. *1926* 336; Ende Juni 1926 Z. *1926* 501; J. 1926 282; 28*. — Ende September und Dezember 1926 und März 1927 Z. *1927* 161, 583. — Ende Juni, September und Dezember 1927 Z. *1928* 267. — 1920 bis 1. Halbjahr 1928 J. *1928* 250; 32.* — Mitgliederzahl, Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit unter den Gewerkschaftsmitgliedern im rechtsrheinischen Bayern Ende Januar 1928 Z. *1928* 299.

Erwerbslosenfürsorge

Erwerbslosenfürsorge im Kriege 1915—1918 J. *1919* 424. — Die Entwicklung der Erwerbslosenfürsorge in München in den ersten zehn Monaten nach Eintritt der Demobilmachung Z. *1921* 495. — Erwerbslosenstatistik Z. *1920* 271. — 1919/20 Z. *1920* 496, 736. — 1920/21 Z. *1921* 732. — 1918—1921 J. *1921* 209. — 1921/22 Z. *1923* 147. — 1922/23 Z *1923* 346. — 1919—1922 J. *1924* 173. — Die produktive Erwerbslosenfürsorge 1919 bis 1925 Z. *1925* 263; Z. *1926* 32 (mit 5 graphischen Darstellungen) J. *1926* 270. — Die unterstützten Erwerbslosen in Bayern nach der Erhebung vom 2. Juli 1926 Z. *1927* 412; J. *1928* 238; 26*. — Statistik der unterstützenden Erwerbslosenfürsorge 1924, 1925 Z. *1925* 210, 369; Z. *1926* 99. — 1926 Z. *1926* 337, 504, Z *1927* 160; J. *1926* 271; 21*. — 1927 Z. *1927* 586; Z. *1928* 263. — Statistik der Krisenfürsorge Z. *1927* 588. — Statistik der unterstützten Kurzarbeiter Z. *1927* 588; J. *1928* 247. — Hauptunterstützungsempfänger, Notstandsarbeiter und Familienzuschlagsempfänger in der Arbeitslosenversicherung ab 15. Oktober 1927 mit 15. Juni 1928 J. *1928* 242. — Berufliche Gliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung Januar 1927 bis Juli 1928 J. *1928* 246. — Betreuung ausgesteuerter Erwerbsloser durch die allgemeine Fürsorge Abschnitt XI. — Beschäftigung von Arbeitern bei Arbeiten des bayerischen Staates 1919—1922 Z. *1922* 180, 453. — 1926—1928 J. *1928* 248.

Angestellten-Verbände

1911 Z. *1913* 431. — 1910—1912 J. *1913* 196; J. *1915* 182. — 1912—1918 J. *1919* 270. — 1920 J. *1921* 214. — 1921, 1922 J. *1924* 178. — Die Stellenlosigkeit der Angestellten nach der Erhebung vom 16. Juli 1925 Z. *1926* 53; J. *1926* 276; 22*. — Der berufliche und soziale Werdegang der Angestellten Z. *1927* 97. — Die Auswirkung des Kündigungsschutzgesetzes für Angestellte vom 9. Juli 1926 und der Schutz der älteren Angestellten in Bayern Z. *1927* 162.

Arbeitnehmer-Verbände

Freie, Christliche, Hirsch-Dunckersche Gewerkschaften 1907 u. 1908 J. *1909* 184 ff. — 1908 1909 u. 1910 J. *1911* 194 ff. — 1911 Z. *1913* 431; J. *1913* 202. — 1910—1912 J. *1913* 202. — 1912—1914 J. *1915* 188. — 1913—1918 J. *1919* 280. — 1920 J. *1921* 217. — 1921, 1922 J. *1924* 181. — Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1924 u. 1925 J. *1926* 283. — 1926 und 1927 J. *1928* 251.

Betriebsstillegungen

1923—1925 Z. *1925* 365. — 1924—1926 J. *1926* 296. — 1924 bis Mitte 1928 J. *1928* 267.

Organisationen der Arbeitgeber

Arbeitgeberverbände zu Beginn des Jahres **1909** mit Ausschluß der Reichsverbände J. *1909* 183. — **1911** J. *1911* 193. — **1912** J. *1913* 195. — **1913** J. *1915* 181; J. *1919* 269. — Bayerische Verbände von Arbeitgebern, Angestellten und Arbeitern **1911** Z. *1913* 431. — **1912** Z. *1914* 265. — **1913** Z. *1915* 219. — Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände Z. *1914* 274.

Organisation der landwirtschaftlichen Arbeitnehmer

J. *1921* 219.

Streiks und Aussperrungen

Hauptergebnisse seit **1889** J. *1897* ff. — Arbeitseinstellungen und Aussperrungen **1907** Z. *1908* 256. — **1908** Z. *1908* 452, 715; Z. *1909* 187. — **1909** J. *1909* 192; Z. *1910* 317. — **1910** Z. *1911* 159; J. *1911* 205; 23*. — **1911** Z. *1912* 385. — **1912** Z. *1913* 328; J. *1913* 214; 29*. — **1913** Z. *1914* 153. — **1914** Z. *1915* 96; J. *1915* 202; 28*. — **1914—1917** J. *1919* 306. — **1917, 1918, 1919** Z. *1921* 139. — **1920** Z. *1921* 220, 542. — **1917—1920** J. *1921* 220. — **1921** Z. *1921* 731; Z. *1922* 355. — **1922** Z. *1923* 118. — **1923** Z. *1924* 128. — **1919** bis **1923** J. *1924* 186. — **1924** Z. *1924* 349; Z. *1925* 270. — **1925** Z. *1925* 554; Z. *1926* 163; J. *1926* 297; 24*, 25*. — **1926** Z. *1926* 335, 502; Z. *1927* 434. — **1924—1927** J. *1928* 268; 29*.

Einsatztätigkeit der Technischen Nothilfe Bayern

1. Oktober **1919** bis 30. September **1925** J. *1926* 299. — 1. Oktober **1919** bis 30. September **1927** J. *1928* 269.

Rechtsauskunftstellen

1909/10 J. *1911* 206. — **1912** J. *1913* 215. — **1913** J. *1915* 204. — **1916** und **1917** J. *1919* 309. — **1918** u. **1919** J. *1921* 227. — **1920** und **1921** J. *1924* 191. — Gewerbe- und Kaufmannsgerichte s. Abschnitt XVIII.

Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen

Statistik der in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben zum Besten der Arbeiter getroffenen Einrichtungen **1873/74** Z. *1875* 38. — Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben, Denkschrift 1906.

VIII. Gehälter, Löhne, Preise und Verbrauch

A. Gehälter und Löhne

Löhne und Preise **1913—1920** J. *1921* 266. — Beamtengehälter und Lebenshaltungskosten im Jahre **1925** Z. *1925* 406. — Nominal- und Reallöhne **1925** Z. *1925* 403. — Die Entwicklung der Lebenshaltungskosten, Löhne und Gehälter in Bayern **1924—1926** Z. *1927* 106. — Der Wert der geistigen Arbeit mit besonderer Berücksichtigung des Beamtentums Z. *1927* 438.

Beamtengehälter

Ortsklassenverzeichnis vom Dezember **1921** J. *1921* 556; vom 23. Oktober **1924** J. *1924* 495, unter Berücksichtigung des Nachtrags vom 13. Oktober **1925** J. *1926* 580; J. *1928* 272. — Beamtengehälter **1923—1926** J. *1926* 575; vor und nach dem 1. Oktober **1927** J. *1928* 270.

Arbeitslöhne in den staatlichen Berg-, Hütten- und Salzwerken

1906—1908 B. *70* 57; J. *1909* 145. — **1908—1910** J. *1911* 147. — **1910—1912** J. *1913* 142; 15*. — **1912—1914** J. *1915* 132; 15*. — **1913—1917** J. *1919* 190. — **1913—1919** J. *1921* 230. — **1913—1922** J. *1924* 195. — **1924—1926** J. *1926* 300.

Bergarbeiterlöhne in Bayern.

1913—1920 J. *1921* 232. — 1921—1922 Z. *1922* 459; Z. *1923* 154. — 1921—1923 J. *1924* 197. — 1924 Z. *1925* 377. — 1925 Z. *1926* 328. — 1926 Z. *1927* 341. — 1924—1926 J. *1926* 300; 30*. — 1927 Z. *1928* 270. — 1924—1928 J. *1928* 288; 33*.

Die Lohnverhältnisse in einzelnen Industriezweigen

1914, 1918 u. 1919 Z. *1921* 30; J. *1921* 233.

Amtliche Lohnerhebungen

Reichslohnerhebung vom Februar 1920 Z. *1921* 1; J. *1921* 234. — Tatsächliche Arbeitsverdienste in der Textilindustrie im September 1927 Z. *1928* 274; J. *1928* 290; im Holzgewerbe im März 1928 Z. *1928* 414; J. *1928* 290.

Tarifverträge (Tarifgemeinschaften)

Tarifverträge 1908 u. 1909 Z. *1910* 318, 674. — 1909 J. *1911* 204; 24*. — 1910 Z. *1911* 592. — 1911 J. *1913* 213; 30*. — 1912 Z. *1914* 184. — 1913 Z. *1915* 95; J. *1915* 200; 29*. — 1914 Z. *1917* 484; J. *1919* 303. — 1913 u. 1919 J. *1921* 242. — 1913—1922 J. *1924* 198. 1913—1925 J. *1926* 303. — 1925 J. *1926* 29*. — 1926 Z. *1927* 588. — 1927 Z. *1928* 414. — 1926 und 1927 J. *1928* 291; 30*.

Tariflöhne und Tarifgehälter

1921 J. *1921* 243. — 1922 Z. *1922* 187, 456. — 1923 Z. *1923* 150. — 1924 Z. *1924* 214; J. *1924* 199; Z. *1925* 216, 222. — 1925 Z. *1925* 371, 556; Z. *1926* 101. — 1926 Z. *1926* 327. — 1924—1926 J. *1926* 304. — 1925 und 1926 Z. *1927* 163. — 1927 Z. *1927* 339, 588; Z. *1928* 268. — 1924—1928 J. *1928* 278, 282, 283, 286.

Löhne in der Land- und Forstwirtschaft (ohne Tariflöhne)

1853 B. *71*. — 1963 B. *15*. — 1914, 1917, 1918 J. *1919* 107. — Die Lohnverhältnisse der Landwirtschaft während des Krieges J. *1920* 615. — Löhne der Staatsforstarbeiter 1907 J. *1909* 108. — 1909 J. *1911* 108. — 1911/12 J. *1913* 108. — 1912/13 J. *1915* 102; J. *1919* 126.

Ortslöhne und Jahresarbeitsverdienste

Ortsübliche Taglöhne gewöhnlicher Tagarbeiter und durchschnittlicher Jahresarbeitsverdienst land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter 1884 Z. *1884* 302. — 1888 Z. *1888* 239. — 1892 Z. *1892* 275. — 1895 Z. *1895* 95. — 1896 Z. *1896* 369. — 1898 Z. *1898* 138. — 1899 Z. *1901* 117; Z. *1902* 355 (Nachtrag). — 1906 u. 1907 Z. *1906* 326. — 1906 (mit Karte) und 1908 Z. *1908* 122, 506; J. *1909* 90, 193; J. *1911* 89. — 1910 J. *1911* 204. — 1912 J. *1913* 213. — 1913 Z. *1913* 444; J. *1913* 91; J. *1915* 86. — 1914 Z. *1914* 37; J. *1915* 201. — 1914 u. 1919 J. *1919* 304. — 1919 Z. *1920* 154. — 1921 J. *1921* 249. — 1922 J. *1921* 550. — 1923 Z. *1923* 158. — 1924 J. *1924* 205.

B. Preise und Indexziffern

Preise der wichtigsten Verbrauchsgegenstände

Preise für Naturwein [bei Versteigerungen] siehe Abschn. III. Kriegspreise s. unten Kriegswirtschaft.

Seit 1872 alljährlich in der Z. und J. *1894* ff. — 1906—1908 J. *1909* 197. — 1908 Z. *1909* 159. — 1909 Z. *1910* 208. — 1910 Z. *1911* 285. — 1908—1910 J. *1911* 210. — 1911 Z. *1912* 343. — 1912 Z. *1913* 419. — 1910—1912 J. *1913* 222. — 1912—1914 J. *1915* 215. — 1881—1918 J. *1919* 318. — Preise für die wichtigsten Lebensmittel nach Jahresdurchschnitten für Bayern 1910 Z. *1911* 285. — 1881—1910 J. *1911* 211. — 1881—1912 J. *1913* 223. — 1881—1914 J. *1915* 216. — 1913—1918 J. *1919* 319, 321. — 1881—1920 J. *1921* 261. — Statistik der Preise im Jahre 1913 Z. *1914* 252. — 1914 Z. *1915* 180. — 1914

Teuerungszahlen

kalien 1924—1926 J. *1926* 332. — 1924—1928 J. *1928* 315. — Indexziffern für Baustoffpreise und Baukosten 1914—1924 J. *1924* 230. — 1924—1926 J. *1926* 333. — 1924—1928 J. *1928* 315. — Indexziffern der Fertigwarenpreise 1924—1926 J. *1926* 334. — 1924 bis 1928 J. *1928* 312. — Wirtschaftszahlen 1922/23 Z. *1922* 470; Z. *1923* 168. — 1914 bis 1924 J. *1924* 228. — 1928 Z. *1928* 424.

Anhang: **Kriegswirtschaft**

Die Statistik und der Krieg Z. *1915* 383; Z. *1919* 587. — Deutsche Sozialpolitik und der Krieg Z. *1916* 240; Z. *1917* 1. — Deutsche Sozialpolitik einst und jetzt Z. *1923* 187. — Volksernährung im Kriege Z. *1915* 100. — Bayerischer Belehrungskurs über Volksernährung Z. *1915* 194. — Der Stand der Kriegsernährung in Bayern Z. *1917* 213*. — Kriegsstellen und Kriegsgesellschaften für Nahrungsmittelversorgung in Bayern Z. *1917* 182. — Allgemeine Bestandsaufnahme der wichtigsten Lebensmittel am 1. September 1916 Z. *1920* 734. — Bestandsaufnahme von Kaffee, Tee und Kakao am 3. Januar 1916 Z. *1920* 735. — Stadt und Land, Bayern und das Reich in der Kriegsernährungswirtschaft Z. *1917* 376; Z. *1918* 162. — Kriegsstellen für die soziale Fürsorge in Bayern Z. *1917* 732. — Kriegsfürsorge und Kriegswohlfahrtspflege in Bayern Z. *1919* 1. — Die Kriegsarbeitsstelle „Nibelungensäle“ in München Z. *1917* 475. — Regelung des Verkehrs mit Web-, Wirk- und Strickwaren, hier Zusammenstellung vom August 1916 bis Dezember 1917 Z. *1918* 162. — 1918 u. 1919 Z. *1920* 732. — Untersuchungen über die Lebenshaltung bayerischer Familien während des Krieges Z. *1918* 42, 592. — Ablieferung bayerischer Großgüter für die Heeres- und Volksversorgung Z. *1918* 196. — Lebensmittelhilfe des rechtsrheinischen Bayerns an die Pfalz Z. *1919* 314. — Steigerung der Wirtschaftskosten auf größeren Gütern Z. *1919* 314. — Der gartenmäßige Gemüseanbau in Bayern 1918 Z. *1919* 25. — Die Rüben (Kohlrüben, Runkelrüben, Stoppelrüben) in der Kriegswirtschaft Z. *1919* 279; J. *1921* 273. — Kriegsgewerbezählung 1917 in Bayern Z. *1919* 600, B. *90*. — Die bayerische Bierbrauerei unter den Einwirkungen der Kriegsverhältnisse Z. *1920* 266. — Die wirtschaftliche Demobilmachung in Bayern Z. *1920* 193. — Die Fortschreibung der Zivilbevölkerung zum Zwecke der Lebensmittelversorgung 1917 bis 1923 Z. *1923* 312. — Selbstversorger und Brotkartenempfänger 1922 u. 1923 J. *1924* 480. — Teilselbstversorger in ländlichen Kommunalverbänden 1919 u. 1920 J. *1924* 484.

Preise

Statistik der Preise 1914 Z. *1915* 180. — Preise in Bayern vor und in dem Krieg Z. *1916* 265. — Preise in Bayern vom Oktober 1916 bis April 1917 Z. *1917* 225. — Preise im 1. Halbjahr 1917 Z. *1917* 501. — Preise in Bayern vom Juli 1917 bis März 1918 Z. *1918* 203. — Preissteigerung der wichtigsten Lebensmittel und Rohprodukte vom Juli 1914 bis November 1919 J. *1919* 601. — Mehl- und Brotpreise der bayerischen Kommunalverbände im Erntejahr 1915/16 Z. *1917* 1*. — Kriegspreise im Norden und Süden des Reiches Z. *1918* 91. — Die Lebensmittelteuerung im Inland und Ausland Z. *1916* 241; Z. *1917* 183; Z. *1918* 161. — Die Lebensmittelteuerung im Ausland während der bisherigen Kriegszeit Z. *1916* 241; Z. *1917* 183. — Die Lebensmittelteuerung und kriegswirtschaftliche Maßnahmen im neutralen und verbündeten Ausland Z. *1917* 407. — Unsere Valuta vom Juli 1914 bis November 1919 J. *1919* 602. — 1914—1921 J. *1921* 298. — Die Entwicklung unserer Valuta im Ausland Z. *1919* 272. — Gestaltung der Valuta vom Juli 1914 bis Oktober 1921 J. *1921* 298. — Die Preisbewegung in England Z. *1920* 732. — Englische Warenpreise und Devisenkurse 1914—1919, 1920 Z. *1920* 276; Z. *1921* 232. — Rechtsprechung über Höchstpreise Z. *1917* 598. — Preisabbau Z. *1919* 18. — Preispolitische Streiffragen Z. *1919* 537. — Zur Preisentwicklung in Bayern 1914—1921 Z. *1921* 228, 619, 729. — 1914—1922 Z. *1922* 190, 460. — 1914—1923 Z. *1923* 161. — 1924 u. 1925 Z. *1925* 227. — Preise u. Lebenshaltungskosten 1913, 1924, 1925, 1926 Z. *1925* 380, 561; Z. *1926* 103, 324, 506; Z. *1927* 169.

Bewirtschaftung der wichtigsten Lebens- und Futtermittel

Brotgetreide, Gerste, Kartoffeln J. *1919* 324; J. *1921* 267. — Die Fortschreibung der Zivilbevölkerung zum Zwecke der Lebensmittelversorgung 1917—1923 Z. *1923* 312. — Selbstversorger und Brotkartenempfänger 1922 u. 1923 J. *1924* 480. — Teilselbstversorger in ländlichen Kommunalverbänden 1919 u. 1920 J. *1924* 484. — Die öffentliche Getreide- und Mehlbewirtschaftung Z. *1923* 186; B. *103*. — Der Übergang zur freien Getreidewirtschaft Z. *1924* 122. — Fleisch, Erzeugnisse der Milchwirtschaft, Eier J. *1919* 325, 326, 327; J. *1921* 268, 270, 271. — Zucker und Süßstoff, Brauweizen, sonstige öffentlich bewirtschaftete Nahrungsmittel J. *1919* 328; J. *1921* 271, 272. — Rüben, Waldbeeren J. *1921* 273. — Haber, Heu und Stroh, Futtermittel und Saatgut J. *1919* 329, 330, 331; J. *1921* 273, 274, 275. — Die durch die Landesfuttermittelstelle verteilten Futtermittelmengen 1915—1920 Z. *1921* 219. — Die öffentliche Bewirtschaftung des Habers 1915—1921 Z. *1922* 333. — Die öffentliche Futtermittelbewirtschaftung 1915—1921 B. *104*. — Der Bestand an Fässern 1917 J. *1919* 334.

Tätigkeit einiger Kriegsstellen

Bayer. Landesbrennholzstelle J. *1919* 335. — 1917—1920 Z. *1920* 731; J. *1921* 278. — Bayer. Landespreisprüfungsstelle Z. *1916* 145; Z. *1917* 4; Z. *1918* 167, 500; Z. *1919* 301. — Bayer. Preisprüfertage Z. *1917* 487, 729; Z. *1918* 500. — Zur 100. Vollsitzung der Preisprüfungsstelle München vom 18. Februar 1918 Z. *1919* 167. — Die Ersatzmittelabteilung der Bayer. Landespreisprüfungsstelle im 1. Halbjahr ihres Bestehens Z. *1917* 491. — Geschäftsstatistik der Bayer. Landespreisprüfungsstelle, Ersatzmittelabteilung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1918 Z. *1919* 301, 600. — 1917—1920 Z. *1920* 731; J. *1921* 279. — Die wirtschaftliche Bedeutung der Regelung des Verkehrs mit Ersatzmitteln Z. *1919* 288. — Arbeitsergebnisse der Landespreisprüfungsstelle J. *1919* 336; J. *1921* 279. — Die bayerische Landespreisstelle. Einrichtung und Wirksamkeit bis Ende 1919 Z. *1920* 159. — Bayerische Landespreisstelle und Preisabbau Z. *1920* 731. — Landespreisstelle und Ausverkauf Z. *1921* 730. — Die Bayerische Landespreisstelle (Ein Rückblick über ihre Entwicklung und ihre Tätigkeit) Z. *1925* 3. — Bayer. Kriegswucheramt 1917—1919 J. *1919* 337. — Tätigkeit der Bayer. Landeswucherabwehrstelle 1917—1920 J. *1921* 280. — Kriegswucheramt und Bayer. Statistisches Landesamt Z. *1919* 301. — Bayerische Landespreisstelle und Kriegswucheramt Z. *1920* 280. — Die Überwachung des Schleichhandels und der Lebensmittelausfuhr durch das Bayer. Kriegswucheramt vom August 1917 bis Ende Juni 1919 Z. *1918* 164; Z. *1919* 303, 598. — Straffälle wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften zur Sicherung der Volksernährung in Bayern Z. *1918* 171; Z. *1919* 304; J. *1919* 338; Z. *1921* 228; J. *1921* 282. — Rechtskräftige Verurteilungen wegen Wuchers vom 1. Januar bis 30. September 1921 J. *1921* 554. — Berufsgliederung der wegen Schleichhandels, Wuchers und Preistreiberei abgeurteilten Personen vom 1. Januar 1920 bis 30. September 1921 J. *1921* 554. — Maßnahmen gegen die Überteuerung und die Bekämpfung des Kriegswuchers Z. *1917* 213. — Bayer. Landesgetreidestelle Z. *1917* 732. — Die Bayer. Landesvermittlungsstelle für das Getreide- und Mehlmonopol und das Bayerische Statistische Landesamt Z. *1915* 92. — Die Bayer. Landesvermittlungsstelle für den Verkehr mit Brotgetreide und Mehl Z. *1915* 250; Z. *1917* 388. — Verhandlungen des Beirats der Landesvermittlungsstelle für den Verkehr mit Brotgetreide und Mehl Z. *1915* 194, 387. — Die wirtschaftlichen Grundlagen der bayer. Kommunalverbände für die Lebensmittelversorgung Z. *1919* 305. — Die Vorratserhebungen in Bayern Z. *1919* 549. — Die Bayerische Landesgetreidestelle, ein Nachruf Z. *1924* 324. — Die Statistik der Bayer. Fleischversorgungsstelle Z. *1919* 567. — Die Tätigkeit der Bayerischen Bierversorgungsstelle Z. *1922* 197.

Der Krieg, das Statistische Landesamt und der Bayer. Landesausschuß zur Fürsorgetätigkeit für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer Z. *1914* 617. — Der Bayer. Landesausschuß

zur Fürsorgetätigkeit für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer Z. *1915* 388. — Fürsorge für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer Z. *1915* 387. — Kriegsfürsorge und Kriegswohlfahrtspflege in Bayern Z. *1919* 1. — Auflösung des Bayer. Landesausschusses zur Fürsorgetätigkeit für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer Z. *1919* 309.

C. Verbrauchsberechnungen

Verbrauch und Statistik Z. *1921* 525.

Milchverbrauch s. Abschnitt III, Bierverbrauch s. Abschnitt V.

a) Fleischverbrauch im Jahre 1907 B. *72*; J. *1909* 194. — 1907—1910 J. *1911* 207. — 1908—1912 J. *1913* 217. — 1909—1913 J. *1915* 207. — Monatlicher Fleischverbrauch in München 1924—1926 J. *1926* 339. — 1924—1928 J. *1928* 317. — Verbrauch von zollfreien Gefrierfleisch im 4. Vierteljahr 1927 Z. *1928* 249; J. *1928* 316. — 1. Vierteljahr 1928 Z. *1928* 402. — b) Salzverbrauch 1898/99—1907/08 J. *1909* 196. — 1898/99—1909/10 J. *1911* 208. — 1900/01—1911/12 J. *1913* 218. — 1900/01—1912/13 J. *1915* 208. — c) Kohlenverbrauch 1899—1908 J. *1909* 196. — 1899—1910 J. *1911* 208. — 1900—1911 J. *1913* 218. — 1900 bis 1912 J. *1915* 208. — 1900—1915 J. *1919* 312. — 1913—1917 J. *1921* 251. — 1913—1923 J. *1924* 208. — 1913—1924 J. *1926* 336. — 1924—1926 J. *1928* 318. — d) Kohlenempfang der Staatsbahn-Stationen des rechtsrheinischen Bayerns 1910—1912 J. *1913* 219. — 1911—1913 J. *1915* 209. — 1914—1917 J. *1919* 313. — 1913—1918 J. *1921* 252. — Kohle, Brenntorf und Brennholz im Bahnverkehr Bayerns r. d. Rheins 1919 Z. *1920* 279. — e) Kohlenversorgung der Großstädte München, Nürnberg, Augsburg 1901—1913 J. *1913* 220. — 1901—1914 Z. *1914* 145, 484, 619. — 1914 Z. *1915* 92. — 1903—1914 u. Jan.—März 1915 J. *1915* 210. — 1915 Z. *1915* 196; Z. *1915* 392; Z. *1916* 147. — 1916 Z. *1916* 234; Z *1917* 485. — 1905—1918 J. *1919* 314. — 1919 Z. *1921* 226. — 1920 Z. *1921* 227. — 1905—1920 J. *1921* 253. — 1921 Z. *1922* 448. — 1922 Z. *1923* 341. — 1905—1922 J. *1924* 209. — Kohlen, Brenntorf und Brennholz, Bahneinfuhr in den 3 Großstädten 1919 Z. *1920* 279. — f) Gasverbrauch einiger Städte 1910 J. *1911* 209. — 1912 J. *1913* 221. — 1914 J. *1915* 211. — 1915—1918 J. *1919* 315. — 1914—1920 J. *1921* 254. — 1914, 1920—1923 J. *1924* 210. — 1914, 1924 und 1925 J. *1926* 337. — 1925—1927 J. *1928* 318. — g) Stromverbrauch einiger Städte 1910 J. *1911* 209. — 1912 J. *1913* 221. — 1914 J. *1915* 211. — 1915—1918 J. *1919* 315. — 1914—1920 J. *1921* 254. — 1914—1923 J. *1924* 210. — 1914, 1924 und 1925 J. *1926* 337. — 1925—1927 J. *1928* 319. — h) Wasserverbrauch einiger Städte 1910 J. *1911* 209. — 1912 J. *1913* 221. — 1914 J. *1915* 211. — 1915 bis 1918 J. *1919* 316. — 1914—1920 J. *1921* 255. — 1914—1923 J. *1924* 211. — 1914, 1924 und 1925 J. *1926* 338. — 1925—1927 J. *1928* 319. — i) Monatliche Milchanlieferung in München 1924—1926 J. *1926* 339. — Zwei Wirtschaftsrechnungen von Familien höherer Beamter (Besprechung) Z. *1911* 594. — Untersuchungen über die Lebenshaltung bayerischer Familien während des Kriegs Z. *1918* 42, 592.

IX. Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

Inhaberschuldverschreibungen s. Abschnitt XIX, Postscheckverkehr s. Abschnitt VI.

Die Bayerische Staatsbank

Geschäftsergebnisse seit 1883 J. *1894* ff. — 1904—1908 Z. *1908* 714; J. *1909* 198. — 1906—1910 J. *1911* 212. — 1908—1912 J. *1913* 224. — 1860, 1870, 1880 u. 1914 Z. *1915* 394. — 1910—1914 J. *1915* 218. — 1913—1918 J. *1919* 339. — 1913—1920 J. *1921* 283. — 1913—1923 J. *1924* 231. — 1913, 1924 u. 1925 J. *1926* 340. — 1924—1927 J. *1928* 320.

Noten-Umlauf der Bayerischen Notenbank in München

1902—1908 J. *1909* 209. — 1904—1910 J. *1911* 223. — 1906—1912 J. *1913* 235. — 1906—1914 J. *1915* 229. — 1910—1918 J. *1919* 342. — 1910—1920 J. *1921* 286. — 1910

bis 1923 J. *1924* 234. — 1910—1925 J. *1926* 343. — 1924—1927 J. *1928* 323. — Die Notenbanken 1925 J. *1926* 31*. — 1927 J. *1928* 34*.

Privatbanken und Kreditinstitute

Geschäftsergebnisse seit 1889 J. *1894* ff. — 1907 u. 1908 J. *1909* 203. — 1909 u. 1910 J. *1911* 216; Z. *1912* 267. — 1911 u. 1912 J. *1913* 228. — 1913 u. 1914 J. *1915* 222. — 1915—1917 Z. *1918* 676. — 1915—1918 J. *1919* 344. — 1913—1920 J. *1921* 288. — Jahresbilanzen der Kreditbanken (Aktienbanken) vom 31. Dezember 1924 J. *1926* 30*; 31. Dezember 1926 J. *1928* 33*.

Verkehr bei den Reichsbankanstalten in Bayern

1907 u. 1908 J. *1909* 201. — 1908 u. 1909 Z. *1910* 671. — 1910 J. *1911* 215; 21*. — 1912 J. *1913* 227; 27*. — 1914 J. *1915* 221. — 1916—1918 J. *1919* 352. — 1913—1920 J. *1921* 296. — 1913—1923 J. *1924* 236. — 1913, 1924 und 1925 J. *1926* 344. — 1924—1927 J. *1928* 324.

Börsenwesen

1904—1908 J. *1909* 209. — 1906—1910 J. *1911* 223. — 1908—1912 J. *1913* 235. — 1909—1913 J. *1915* 229. — 1913—1918 J. *1919* 357. — 1914—1921 J. *1921* 298. — 1914—1923 J. *1924* 238. — 1925—1926 J. *1926* 346, 351. — Börsenkurse der Bayerischen Staatsanleihe und der Münchener Stadtanleihe (mit Diagrammen) Z. *1908* 177; Z. *1909* 189. — 1909 Z. *1910* 321. — 1910 Z. *1911* 366. — 1911 Z. *1912* 385. — 1912 Z. *1913* 331. — 1913 Z. *1914* 155. — 1914 Z. *1915* 396. — 1914—1918 J. *1919* 358. — 1914—1919 Z. *1920* 274. — 1920 Z. *1920* 735; Z. *1921* 231. — 1913—1921 J. *1921* 299, 302. — 1914, 1920 und 1921 Z. *1922* 369. — Höchst-, Niederst- und Durchschnittskurse sowie Schwankungsgrenzen von 50 Einzelwertpapieren der Münchener Börse 1922 Z. *1922* 471; Z. *1923* 173. — 1924 Z. *1925* 230. — 1925—1926 J. *1926* 346. — Höchst-, Niederst- und Durchschnittskurse von 40 Einzelwertpapieren an der Münchener Börse 1926 und 1927 Z. *1927* 602; J. *1928* 327. — Kursdurchschnitte der einzelnen Wertpapiergruppen sowie deren Meßziffern 1922 Z. *1922* 474. — 1914, 1920—1922, 1924 Z. *1923* 177; Z. *1925* 229. — 1925—1926 J. *1926* 350. — Monatsdurchschnittskurse der amtlichen Devisenkurse an der Berliner Börse 1922 Z. *1923* 172. — Durchschnittliche Rentabilität der festverzinslichen Wertpapiere 1914, 1920 und 1922 Z. *1923* 177. — Gesamtwert der abgestempelten inländischen Wertpapiere 1925 J. *1926* 31*. — 1927 J. *1928* 34*. — Aktienindex in Gold 1913—1924 J. *1924* 241. — Unsere Valuta vom Juli 1914 bis November 1919 J. *1919* 602. — 1914—1921 J. *1921* 298. — 1914—1923 J. *1924* 238. — Die Entwicklung unserer Valuta im Ausland Z. *1919* 272. — Wechselkurse in Zürich für die Zeit vom Juli 1914 bis Februar 1921 (mit Diagramm) Z. *1921* 231. — Englische Devisenkurse 1914—1919, 1920 Z. *1920* 276; Z. *1921* 232.

Ausprägung von Reichsmünzen in der Bayer. Münze

seit dem Inkrafttreten des Reichsmünzgesetzes vom $\frac{\text{4. Dez. 1871}}{\text{9. Juli 1873}}$ 1872—1908 J. *1909* 316. — 1909 Z. *1910* 672. — 1872 bis Ende Juni 1911 J. *1911* 351. — 1872 bis Ende Juni 1913 J. *1913* 427. — 1872 bis Ende Juni 1915 J. *1915* 409. — 1915—1918 J. *1919* 356. — 1913—1920 J. *1921* 287. — 1872—1923 J. *1924* 235. — 1872—1925 J. *1926* 352. — 1872 bis 1927 J. *1928* 326.

Ausgabe von Kriegsnotgeld in Bayern J. *1919* 354.

Öffentliche Sparkassen

1868 Z. *1869* 116. — 1869 Z. *1873* 84; B. *26*. — 1874—1879 Z. *1880* 186. — 1881 Z. *1883* 141. — 1882 ff. Z. *1884* ff. — Ab 1884 s. a. J. *1894* ff. — 1894 u. 1895 Z. *1897* 195. — 1896 u. 1897 Z. *1899* 131. — 1898 Z. *1901* 15. — 1899 Z. *1902* 171. — 1900 Z. *1903* 243. — 1901 Z. *1904* 165. — 1902—1904 Z. *1907* 60. — 1905—1906 Z. *1908* 333. — 1906 Z. *1908*

257. — 1907 Z. *1908* 716; Z. *1909* 646; J. *1909* 217. — 1907 u. 1908 Z. *1910* 263. — 1909 Z. *1911* 160, 367; J. *1911* 229; 22*. — 1910 Z. *1912* 381. — 1911 Z. *1913* 331, 550; J. *1913* 241; 28*. — 1912 Z. *1914* 495, 522. — 1913 Z. *1915* 100; Z. *1916* 113; J. *1915* 235; 27*. — 1914—1916 Z. *1917* 490; Z. *1918* 529. — 1917 Z. *1919* 596. — 1900—1917 J. *1919* 360. — 1918 Z. *1920* 735. — 1919 Z. *1921* 735; J. *1921* 305. — 1920 Z. *1922* 470. — 1921 Z. *1923* 170. — 1913—1922 J. *1924* 242. — 1924 Z. *1927* 136. — 1869—1924 J. *1926* 353. — 1925 Z. *1925* 385, 569; Z. *1926* 110; Z. *1927* 490. — 1926 1. Vierteljahr Z. *1926* 332. — 1913—1926 J. *1926* 31*. — 1925 und 1926 Z. *1927* 174. — 1926 Z. *1928* 104. — 1927 Z. *1927* 355, 602; Z. *1928* 280. — 1924—1927 J. *1928* 328, 330. — 1928 Z. *1928* 426; 34.* — Zweimonatsbilanzen (Rohbilanzen) der Sparkassen am 31. Dezember 1926 und vom 30. Juni 1927 Z. *1927* 354, 603; vom 31. Dezember 1927 Z. *1928* 428; vom 30. Juni 1928 J. *1928* 332. — Kreditbewilligungen der öffentlichen Sparkassen nach dem Stande vom 1. Juli 1926 Z. *1927* 153; J. *1926* 364; 1. Januar und 1. Juli 1927 Z. *1927* 346, 604; vom 1. Januar 1928; 1. Juli 1928 Z. *1928* 281, 426. — 1926 bis 1928 J. *1928* 331. — Schulsparwesen im Anschluß an die öffentlichen Sparkassen Z. *1928* 282. — 1925—1928 J. *1928* 333. — Kriegsanleihen und bayerische Sparkassen Z. *1917* 486, 731; Z. *1918* 110, 169, 681. — 1915—1918 J. *1919* 343. — Die Münchener Sparkasse Z. *1922* 204; B. *98*. — Beruf der Sparkasseneinleger 1893 Z. *1895* 42. — 1896 J. *1898* 166. — 1897 J. *1899* 142. — 1898 J. *1901* 150.

Öffentliche Pfandleihanstalten

Pfandverkehr bei den öffentlichen Pfandleihanstalten 1913, 1920—1921 Z. *1923* 66. — 1921—1923 J. *1924* 250. — 1924—1925 J. *1926* 359. — 1926 und 1927 J. *1928* 349.

Bodenverschuldung (Hypothekenverkehr) in Bayern

(Grundstücksverkäufe und Hypothekenbestellungen an Ausländer s. Abschnitt III.)

1895 ff. B. *66* 1; J. *1897* ff. — 1895—1908 J. *1909* 211. — 1903—1908 Z. *1910* 315. — 1909 Z. *1911* 362. — 1895—1909 J. *1911* 225. — 1910 Z. *1912* 558. — 1911 Z. *1913* 120. — 1903—1911 Z. *1913* 333; J. *1913* 237. – 1912 Z. *1914* 273. — 1903—1913 J. *1915* 231. — 1913—1915 Z. *1917* 489. — 1912 mit 1915 Z. *1918* 505. — 1915—1917 Z. *1919* 454; J. *1919* 384. — 1918 Z. *1921* 248. — 1914—1919 J. *1921* 322. — 1918—1920 Z. *1922* 343. — 1914—1922 J. *1924* 246. — 1924 Z. *1925* 241. — 1925 Z. *1925* 359, 544; Z. *1926* 315. — 1913—1925 J. *1926* 360. — 1926 Z. *1927* 485. — 1927 Z. *1928* 323. — 1924—1927 J. *1928* 334. — Bodenkredit 1915 Z. *1918* 169. — Die bayerischen Bodenkreditinstitute 1921 Z. *1922* 195.

Hypothekendarlehen

Verteilung der Hypothekendarlehen aus der ersten Reihe der Deutschen Rentenbank in Bayern durch die bayer. Hypothekenkreditinstitute und die öffentlichen Sparkassen J. *1926* 364.

Eingetragene Genossenschaften

1892 ff. J. *1894* ff. — 1902, 1903 u. 1905 B. *67*. — Entwicklung in den Jahren 1904—1906 Z. *1908* 374. — 1906 Z. *1908* 251. — 1906 u. 1907 J. *1909* 221. — 1908 J. *1911* 20*. — 1909 Z. *1910* 674. — 1909 u. 1910 J. *1911* 232. — 1911 Z. *1911* 591. — 1912 Z. *1913* 329. — 1911 u. 1912 J. *1913* 245; 24*. — 1913 Z. *1914* 275; Z. *1915* 195; J. *1915* 239; 24*. — 1914 Z. *1917* 182. — 1913—1917 J. *1919* 366. — 1907—1918 Z. *1920* 512. — 1914—1920 Z. *1921* 735; J. *1921* 310. — 1921 und 1922 Z. *1923* 171. — 1913—1923 J. *1924* 251. — 1913—1925 J. *1926* 365. — 1927 Z. *1928* 425. — 1924—1927 J. *1928* 339. — Lieferungsgenossenschaften des Handwerks in Bayern 1917 Z. *1918* 670; J. *1919* 371. — 1920 Z. *1921* 648; J. *1921* 315. — Landwirtschaftliches Vereinswesen und Sondervereine 1882 Z. *1883* 139. — 1883 Z. *1884* 252. — 1884 Z. *1885* 175. — 1885 Z. *1886* 171. — 1887 Z. *1888* 135. — 1890 Z. *1891* 267. — 1893 Z. *1894* 286. — 1896 Z. *1897* 162.. — Landwirt-

schaftliche Sondervereine am Schlusse des Jahres 1905 Z. *1907* 250. — 1906 Z. *1908* 212. — 1907 Z. *1909* 357. — 1910 J. *1911* 235. — 1912 J. *1913* 248. — 1913—1922 J. *1924* 264. — Getreideumsatz in den landwirtschaftlichen Lagerhäusern 1913/14—1922/23 J. *1924* 486. — 1913/14—1924/25 J. *1926* 97. — 1923/24—1926/27 Z. *1928* 249.

Aktiengesellschaften

Ab 1834 Z. *1882* 191. — 1883 Z. *1884* 285. — 1894—1897 J. *1895—1899*. — 1906 J. *1909* 225. — 1909 J. *1911* 236; 18*. — 1911 Z. *1912* 559. — 1910/11 Z. *1913* 122. — 1912 J. *1913* 249; 22*. — 1912/13 Z. *1914* 620. — 1913 Z. *1914* 488. — 1914 Z. *1915* 197; J. *1915* 242; 22*. — 1915 Z. *1916* 235. — 1916—1918 J. *1919* 376, 379. — 1918—1920 J. *1921* 326. — 1921—1923 J. *1924* 262. — Bestands- und Kapitalsänderungen der bayerischen Aktiengesellschaften 1924 Z. *1925* 386 — 1921—1924 J. *1926* 372. — 1926 Z. *1927* 348. — 1926 und 1927 J. *1928* 346; 35*.

Konsumvereine

Konsumvereine J. *1894* ff. — 1913—1923 J. *1924* 252, 259. — 1913—1925 J. *1926* 366, 376. — 1924—1927 J. *1928* 348.

Gesellschaften mit beschränkter Haftung

1908 J. *1909* 227. — 1909 J. *1911* 239; 19*. — 1911 Z. *1912* 559. — 1911/12 J. *1913* 252; 23*. — 1913, 1914 J. *1915* 245; 23*. — 1915 Z. *1916* 235. — 1916—1918 J. *1919* 382. — 1918 bis 1920 J. *1921* 320. — 1921—1923 J. *1924* 260.

Schuldverschreibungen

der bayerischen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner 1910 J. *1913* 253; J. *1915* 246. — 1912 J. *1919* 381, — der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner 1910 J. *1913* 25*; J. *1915* 25*, — der deutschen Bodenkreditinstitute 1910 J. *1913* 26*; J. *1915* 26*, — der bayerischen Privat-Bodenkreditinstitute 1924 Z. *1925* 237.

Lotterien und Ausspielungen

Die Spielsummen der in Bayern für das Jahr 1913 genehmigten und zugelassenen Lotterien und Ausspielungen Z. *1914* 149. — 1914 Z. *1915* 98. — 1915 Z. *1916* 238. — 1916 Z. *1917* 486. — 1917 Z. *1918* 503. — 1918 und 1919 Z. *1920* 496. — 1920 und 1921 Z. *1922* 195. — 1922 Z. *1923* 172. — 1924 Z. *1925* 238. — 1925 Z. *1926* 332. — 1926 Z. *1927* 348. — 1927 Z. *1928* 283.

X. Versicherungswesen

Statistik und Versicherung Z. *1924* 352.

Hagel- und Viehversicherung siehe Abschnitt III.

Allgemeine Versicherungsstatistik 1887 B. *55* 221. — 1888—1893 alljährlich in der Z. *1890—1895*. — 1883/84 ff. J. *1894* ff.

A. Gebäude-Brandversicherung

Statistik der Immobiliar-Feuerversicherung Z. *1869* 119. — 1834/35—1867/68 B. *23* 138. — 1868/69 Z. *1870* 134, 185. — 1869/70 Z. *1871* 221. — 1872/73 Z. *1874* 184. — 1883/84 ff. J. *1894* ff. — 1908 J. *1909* 229. — 1910 Z. *1910* 673; J. *1911* 240. — 1912 J. *1913* 254. — 1914 J. *1915* 247. — 1917 J. *1919* 388, 389. — 1919 J. *1921* 331. — 1922 J. *1924* 265. — 1924 J. *1926* 377. — 1927 J. *1928* 350. — Blitzschläge auf die versicherten Gebäude im Königreich Bayern 1875—1910 Z. *1911* 174. — Brandfälle, -schäden, -vergütungen und -ursachen 1924, 1925, 1926 (1. Halbjahr) Z. *1926* 341; J. *1926* 378. — 1926, 1927 (1. Halbjahr) Z. *1927* 174, 606. — 1926 u. 1927 Z. *1928* 286. — 1924—1928 J. *1928* 351.

A 1. Mobiliar-Brandversicherung

1843/44—1867/68 B. *23* 124. — 1865/66—1867/68 Z. *1869* 28. — 1887 ff. J. *1894* ff. — 1908 J. *1909* 231. — 1910 J. *1911* 242. — 1912 J. *1913* 256; J. *1915* 249. — 1918 J. *1919* 390. — 1920 J. *1921* 333. — Feuerlöschwesen nach dem Stande vom 1. Januar 1909 J. *1909* 231. — 1912 J. *1913* 256. — 1914 J. *1915* 249. — 1918 J. *1919* 390. — 1920 J. *1921* 333. — 1926 Z. *1926* 342; J. *1926* 378. — 1927 J. *1928* 351. — Zuweisungen aus dem Fonds für Förderung des Feuerlöschwesens 1900/01—1909/10 J. *1911* 242. — 1902/03—1911/12 J. *1913* 257. — 1902/03—1912/13 J. *1915* 249. — 1907/08—1916/17 J. *1919* 390. — 1910/11—1919/20 J. *1921* 333. — 1924/25—1926/27 J. *1928* 351. — Brandfälle, -schäden, -vergütungen und -ursachen 1924, 1925, 1926 (1. Halbjahr) Z. *1926* 341; J. *1926* 378. — 1926, 1927 (1. Halbjahr) Z. *1927* 174, 606. — 1924—1928 J. *1928* 351.

B. Bayerischer Versorgungsverband

1917 (1916) J. *1919* 407. — 1918 u. 1919 J. *1921* 351. — 1920—1922 J. *1924* 283. — 1916 bis 1925 J. *1926* 379. — 1925 und 1926 J. *1928* 352.

C. Bayerischer Versicherungsverband

Fahrnisversicherung 1924—1927 J. *1928* 353. — Haftpflichtversicherung 1924—1927 J. *1928* 353 — Waldversicherung 1927 J. *1928* 353.

D. Versorgungskassen

Bayerische Ärzteversorgung 1924 (1923) u. 1925 J. *1926* 380. — 1924—1927 J. *1928* 354. — Bayerische Hebammenversorgung 1924 u. 1925 J. *1926* 380. — 1924—1926 J. *1928* 354. — Bayerische Zahntechnikerversorgung 1925 J. *1926* 380. — 1925—1927 J. *1928* 354. — Bayerische Apothekerversorgung 1925 J. *1926* 380. — 1925—1927 J. *1928* 354. — Haftpflichtversicherung bayerischer Hufschmiede 1923/24 u. 1924/25 J. *1926* 380. — 1924/25 bis 1926/27 J. *1928* 354. — Krankenkasse für Staatsbeamte 1926/27 u. 1927/28 J. *1928* 354.

E. Soziale Versicherung

Die Arbeiterversicherung und das Armenwesen in Deutschland Z. *1911* 1. — Unser Kaiser und die Deutsche Sozialpolitik Z. *1913* 513. — Die Deutsche Arbeiterversicherung, ihre sozialhygienische und sozialpolitische Bedeutung Z. *1913* 119. — Arbeiterversicherung und Armenpflege in Deutschland Z. *1913* 119. — Belastung durch die Deutsche Arbeiterversicherung Z. *1913* 119. — Wirkung der Deutschen Sozialversicherung Z. *1915* 100. — Sozialversicherung als Leistung deutscher Organisation und Volksfürsorge Z. *1918* 670. — Bayerns Arbeiterversicherung im Kriege Z. *1918* 95. — Internationalisierung der Sozialpolitik Z. *1921* 118. — Soziale Wahlen 1927 Z. *1928* 229; J. *1928* 641.

Krankenversicherung

1885—1894 alljährlich in der Z. — 1893 ff. J. *1894* ff. — 1897—1906 Z. *1907* 451. — 1907 Z. *1908* 714, 715; J. *1909* 232. — 1908 Z. *1909* 652. — 1907—1909 mit Rückblicken aus Anlaß des 25jähr. Bestehens der reichsgesetzlichen Krankenversicherung Z. *1910* 597. — 1910 Z. *1911* 591; J. *1911* 243; 25*. — 1911 u. 1912 Z. *1913* 119, 711; J. *1913* 258; 30*. — 1913 Z. *1915* 94; J. *1915* 252; 30*. — 1914 Z. *1916* 145. — 1917 Z. *1919* 532. — 1914—1917 J. *1919* 391. — 1914—1918 Z. *1920* 662. — 1919 Z. *1921* 677. — 1914—1920 J. *1921* 334. 1920 Z. *1922* 146. — 1921 Z. *1923* 73. — 1922 Z. *1924* 172. — 1923 Z. *1924* 350. — 1914—1923 J. *1924* 267. — 1924 Z. *1925* 529; J. *1926* 26*. — 1925 Z. *1926* 296. — 1914 bis 1925 J. *1926* 381. — 1926 Z. *1927* 366. — 1927 Z. *1928* 369. — 1924—1927 J. *1928* 355; 39*. — Die Familienhilfe der bayerischen Krankenkassen 1924 Z. *1925* 389. — 1925 Z. *1926* 345. — 1926 Z. *1927* 397. — 1925—1927 J. *1928* 357. — Verzeichnis der Krankenkassen Bayerns Z. *1914* 492. — Bewegung des Pflichtmitgliederstandes der Kranken-

kassen seit Kriegsausbruch bis Dezember 1916 Z. *1917* 84. — Mitgliederstand der Kranken- und Arbeitslosenversicherung vom 1. November 1927 bis 1. Juli 1928 J. *1928* 249. — Der Beschäftigungsgrad nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen 1925 J. *1926* 26*. — Die ärztliche Planwirtschaft Z. *1927* 109. — Krankenkasse für Staatsbeamte 1926/27 und 1927/28 J. *1928* 354.

Unfallversicherung

1890 ff. J. *1894* ff. — 1897—1906 Z. *1908* 403. — 1903—1907 J. *1909* 235. — 1905—1909 J. *1911* 246; 25*. — 1907—1911 J. *1913* 261; 31*. — 1909—1913 J. *1915* 255; 30*. — 1912—1916 J. *1919* 393. — 1913—1919 J. *1921* 336. — 1913—1923 J. *1924* 269. — 1923 bis 1925 J. *1926* 383; 33*. — 1925—1927 J. *1928* 358; 38*. — Zur bayerischen Unfallversicherung (unter besonderer Verwertung der deutschen Gewerbeunfallstatistik 1907) Z. *1911* 181. — Verteilung der Unfälle und Unfallentschädigungen auf Familienangehörige und Familienfremde in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben Bayerns 1912 Z. *1914* 495. — 1913 Z. *1915* 94. — 1914 Z. *1916* 146.

Invalidenversicherung

1891 ff. J. *1894* ff. — 1897—1906 Z. *1908* 105. — 1908 J. *1909* 239. — 1909 J. *1911* 250; 26*. — 1911 J. *1913* 265; 32*. — 1913 J. *1915* 259; 31*. — 1916 J. *1919* 396. — 1920 J. *1921* 340. — 1913—1923 J. *1924* 274. — 1924 u. 1925 J. *1926* 387; 32*, 33*. — 1924—1927 J. *1918* 363; 37*. — Die Heilverfahrensleistungen der deutschen Invalidenversicherungsanstalten (mit Karte) Z. *1909* 375. — Jahresübersicht über die von den K. Postanstalten im Jahre 1913 abgesetzten Beitragsmarken für die Invalidenversicherung und den hieraus erzielten Erlös Z. *1914* 156. — 1914 Z. *1915* 95. — 1915 Z. *1916* 238. — 1916 u. 1917 Z. *1918* 168. — 1918 Z. *1919* 300. — 1919 Z. *1920* 498. — 1920 Z. *1921* 618. — 1921 Z. *1922* 204. — 1922 Z. *1923* 178. — 1923 Z. *1924* 217. — 1924 Z. *1925* 228. — 1925 Z. *1926* 110. — Kriegsfürsorgeleistungen der bayer. Landesversicherungsanstalten bis 1. Juli 1915 J. *1915* 264; Z. *1915* 389. — 1914—1920 J. *1921* 350. — Die Kriegsbeschädigtenfürsorge (Unter besonderer Berücksichtigung Bayerns) Z. *1921* 148, s. auch Abschnitt XI.

Tätigkeit der Oberversicherungsämter

1913 u. 1914 J. *1915* 265. — 1915—1918 J. *1919* 401. — 1917—1920 J. *1921* 345. — 1920—1923 J. *1924* 281. — 1924 u. 1925 J. *1926* 392. — 1924—1927 J. *1928* 368.

Tätigkeit des Landesversicherungsamts

1913 u. 1914 J. *1915* 268. — 1915—1918 J. *1919* 403. — 1917—1920 J. *1921* 347. — 1920—1923 J. *1924* 282. — 1922—1925 J. *1926* 393. — 1924—1927 J. *1928*. 369.

Angestelltenversicherung

Die Gehalts- und Familienverhältnisse der bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte versicherten bayerischen Angestellten Z. *1915* 397. — Die Angestelltenversicherung im Krieg mit besonderer Berücksichtigung Bayerns Z. *1918* 627. — Zugänge zur Angestelltenversicherung in Bayern 1912—1918 J. *1919* 405. — 1912—1920 J. *1921* 349.

Aufwendung der bayerischen Landesversicherungs-Anstalten für Kriegswohlfahrtszwecke auf Grund des § 1274 RVO.

1915 Z. *1915* 389; J. *1915* 264. — 1914—1918 J. *1919* 406. — 1914—1920 J. *1921* 350.

Kriegsanleihezeichnungen der bayerischen Landesversicherungs-Anstalten

1914—1918 J. *1919* 407 s. auch Abschnitt IX.

E. Private Kranken-, Pensions-, Sterbekassen unter Aufsicht des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung

1913 Z. *1915* 232; J. *1915* 250. — 1914 Z. *1917* 64. — 1915 J. *1919* 408. — 1918 Z. *1920* 739. — 1919 J. *1921* 352.

XI. Versorgung und Fürsorge

A. Versorgung und Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

Wohltätigkeitsstiftungen s. Abschnitt XIX.

Familienunterstützung nach den Reichsgesetzen vom 28. Februar 1888 und vom 4. August 1914 J. *1919* 422. — 1914—1921 J. *1921* 369. — Aufwendungen der bayerischen Krankenkassen für Kriegswochenhilfe bis 1. August 1917 J. *1919* 425. — Gemeindliche Kriegswohlfahrtspflege 1915 bis Juli 1918 J. *1919* 425, 603. — 1915—1920 J. *1921* 370. — Die Kriegsfürsorgeleistungen der Kreisgemeinden 1914—1918 J. *1919* 425. — 1919 und 1920 J. *1921* 372. — Kriegsfürsorgeleistungen bayerischer Arbeitgeberverbände 1914—1918 J. *1915* 199; J. *1919* 302. — Tätigkeit der bayerischen Hauptarbeitsnachweise für Kriegsbeschädigte 1916—1920 J. *1921* 374. — Massenspeisungen in Volksküchen in bayer. Großstädten 1918 (1914—1918) J. *1919* 426. — 1920 (1916—1920) J. *1921* 376. — Die Kriegsbeschädigtenfürsorge. (Unter besonderer Berücksichtigung Bayerns) Z. *1921* 148. — Ergebnisse der Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge im Jahre 1920 Z. *1921* 697. — Siehe auch Abschnitt X. — Bewegung in Kapitalabfindungssachen seit Erlaß des Kapitalabfindungsgesetzes vom 3. Juli 1916 bis 31. Dezember 1920 J. *1921* 372. — 1916—1925 J. *1926* 395. — Pensions- und Rentenempfänger aus dem Krieg 1914/18 J. *1919* 482; J. *1921* 373; J. *1924* 313. — J. *1926* 394. — 1925—1928 J. *1928* 370; 36*. — Bewilligte Kapitalabfindungen 1921—1923 J. *1924* 313. — 1924—1927 J. *1928* 371. — Kriegsblinde aus dem Kriege 1914/18 J. *1924* 314; J. *1926* 396. — Kriegsblindenfürsorge Z. *1922* 151. — Hirnverletzte aus dem Kriege 1914/18 nach dem Stande vom 1. April 1924; J. *1924* 314. — Tätigkeit der Versorgungsgerichte 1920 J. *1921* 375. — 1920—1923 J. *1924* 315. — 1920—1925 J. *1926* 398. — 1924—1927 J. *1928* 372. — Tätigkeit des dem Landesversicherungsamt angegliederten Bayer. Landesversorgungsgerichts 1919, 1920 J. *1921* 375. — 1920—1923 J. *1924* 315. — 1920—1925 J. *1926* 398. — 1924—1927 J. *1928* 372. — Teuerungszuschuß-Zusatzrentenempfänger nach dem Stande vom 31. März 1924 J. *1924* 316. — 1923—1926 J. *1926* 399. — 1924—1937 J. *1928* 373. — Teuerungszuschüsse (Zusatzrenten) 1921 und 1922 J. *1924* 316. — 1924—1925 J. *1926* 399. — 1924—1927 J. *1928* 373. — Sozialrentnerfürsorge 1921—1923 J. *1924* 317. — Kleinrentnerfürsorge April 1923 mit März 1924 J. *1924* 317. — Aufwendungen des Staatsministeriums für Landwirtschaft zur Verbilligung der Lebenshaltung 1921—1923 J. *1924* 320. — Aufwendungen der Bayerischen Landesfettstelle für Milchverbilligung 1922 und 1923 J. *1924* 321. — Unterbringung von Stadtkindern auf dem Lande 1918 J. *1919* 426. — 1918—1920 J. *1921* 376. — 1920—1923 J. *1924* 322. — 1921—1925 J. *1926* 422. — 1926 und 1927 J. *1928* 391. — Tätigkeit des Bayer. Landesausschusses zur Fürsorgetätigkeit für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer s. Abschnitt VIII, Anhang: Kriegswirtschaft.

B. Öffentliche Fürsorge

Ortsarmenverbände

1868 Z. *1869* 103. — 1869 Z. *1871* 99. — 1870 Z. *1872* 229. — 1871—1880 Z. *1882* 260. — 1881 ff. Z. *1883* ff. — 1894, 1895 Z. *1897* 316. — 1896 Z. *1898* 323. — 1897, 1898 Z. *1900* 107. — 1899, 1900 Z. *1902* 261. — 1901, 1902 Z. *1906* 89. — 1903—1906 Z. *1908* 261. — 1907 Z. *1909* 646. — 1908, 1909 Z. *1911* 481. — 1883 ff. J. *1894* ff. — 1907 J. *1909* 244. — 1909 J. *1911* 255. — Das Heimat- und Armenwesen in Bayern Z. *1911* 358; B. *83*. — 1911 Z. *1913* 709; J. *1913* 270. — 1912 Z. *1915* 197; J. *1915* 270; J. *1919* 410. — 1913—1920 J. *1921* 355. — 1922 J. *1924* 284. — 1922/23 Z. *1925* 43. — Armenwesen und öffentliche Stiftungen 1913, 1919, 1920 Z. *1922* 194.

Landarmenverbände

Einnahmen und Ausgaben der Landarmenverbände 1918—1921 J. *1921* 357. — 1922 J. *1924* 304. — 1922/23 Z. *1925* 43.

Bezirks- (Distrikts-) Armenwesen

1883 ff. J. *1894* ff.; Z. *1909* 359. — 1907 J. *1909* 248. — 1909 J. *1911* 261; Z. *1910* 675; Z. *1911* 365; B. *75*. — 1911 Z. *1912* 386. — 1911 J. *1913* 273. — 1912 Z. *1913* 330. — 1912 J. *1915* 273. — 1912 J. *1919* 413. — 1913 Z. *1914* 149. — 1914 Z. *1915* 98. — 1915 Z. *1916* 148. — 1922 J. *1924* 307. — 1922/23 Z. *1925* 43.

Kreisarmenwesen

1883 ff. J. *1894* ff.; Z. *1909* 359; B. *74*. — 1907 J. *1909* 249. — 1909 J. *1911* 262; Z. *1910* 675; Z. *1911* 365; B. *74*. — 1911 Z. *1912* 386. — 1912 Z. *1913* 330; J. *1913* 274. — 1913 Z. *1914* 149. — 1913 J. *1915* 274; J. *1919* 414. — 1914 Z. *1915* 98. — 1915 Z. *1916* 148; J. *1919* 414. — 1922 J. *1924* 307. — 1922/23 Z. *1925* 43.

Das bayerische Fürsorgewesen

auf Grund der Reichsverordnung über die Fürsorgepflicht im Rechnungsjahr 1924 Z. *1926* 168; J. *1926* 400. — 1925 Z. *1927* 242. — 1926 Z. *1928* 293. — 1924—1926 J. *1928* 374. — Die Verelendung des Mittelstandes Z. *1925* 571; B. *106*.

Betreuung ausgesteuerter Erwerbsloser durch die allgemeine Fürsorge

1926 Z. *1926* 513; J. *1926* 415.

Die öffentlichen Wohlfahrtspflegerinnen in Bayern

1925 J. *1926* 416.

C. Jugendfürsorge

Säuglingsfürsorge

Säuglingssterblichkeit s. Abschnitt II. — Die Säuglingsverhältnisse in Bayern (mit 15 graph. Darstellungen) Z. *1910* 78. — Säuglingsfürsorge 1908, 1909, 1910 (mit Karte) Z. *1912* 282; J. *1913* 300. — 1914 J. *1915* 278; J. *1919* 418. — 1920, 1921 J. *1921* 362. — Beratungsstellen für Säuglinge und Kleinkinder 1926 J. *1928* 423.

Öffentliche Jugendhilfe im Rahmen des Reichswohlfahrtsgesetzes

31. März 1928 Z. *1928* 429; J. *1928* 389.

Pflegekinder

1912 J. *1913* 301. — 1913 J. *1915* 279. — 1917 J. *1919* 418. — 1919 J. *1921* 362. — 1913 bis 1922 J. *1924* 308. — 1913—1925 J. *1926* 418. — 1924—1926 J. *1928* 391.

Fürsorgeerziehung

Zwangserziehung 1904 Z. *1905* 348; J. *1905* 230. — 1905 Z. *1906* 313; J. *1907* 222. — 1906 Z. *1907* 328; J. *1907* 222. — 1907 Z. *1908* 431; J. *1909* 254. — 1904—1908 Z. *1909* 428; J. *1909* 254. — 1909 Z. *1911* 60. — 1905—1910 J. *1911* 266. — 1910 Z. *1912* 131. — 1911 Z. *1913* 100. — 1908—1912 J. *1913* 278. — 1904—1913 Z. *1914* 277; J. *1915* 280. — 1916 J. *1919* 419. — Fürsorgeerziehung 1918 J. *1921* 363. — 1914—1921 Z. *1923* 26. — 1913 bis 1923 J. *1924* 309. — 1913—1925 J. *1926* 418. — 1926 Z. *1928* 291; J. *1928* 387.

Berufsvormundschaft

1911, 1912 Jan. bis 31. Aug. 1913 J. *1913* 375. — 1914 J. *1915* 282. — 1918 J. *1919* 420. — 1918—1920 J. *1921* 367. — 1918—1923 J. *1924* 311. — 1921—1925 J. *1926* 420. — 31. März 1928 J. *1928* 390

Schulspeisungen in größeren Städten

1912/13, 1917/18 J. *1919* 422. — 1918—1920 J. *1921* 368. — 1922/23 Z. *1923* 351. — 1923/24 Z. *1924* 201.

Unterbringung von Schulkindern auf dem Lande

1918 J. *1919* 426. — 1918—1920 J. *1921* 376. — 1920—1923 J. *1924* 322. — 1921—1925 J. *1926* 422. 1926 und 1927 J. *1928* 391.

C1. Verpflegungsstationen

1904 J. *1905* 226. — 1905 u. 1906 J. *1907* 218. — 1904—1908 J. *1909* 252. — 1905—1910 J. *1911* 265. — 1912 J. *1913* 277. — 1913 J. *1915* 277; J. *1919* 417. — Wanderunterstützungswesen 1907 Z. *1908* 450. — 1908 Z. *1909* 647. — 1909 Z. *1910* 524. — 1910 Z. *1911* 365. — 1912 Z. *1913* 519. — 1913 Z. *1914* 275.

D. Private Fürsorge

Wohltätigkeitsanstalten, Wohltätigkeitsvereine

1883 ff. J. *1894* ff. — 1907 J. *1909* 250. — 1909 J. *1911* 263. — 1911 J. *1913* 275. — 1912 J. *1915* 275. — 1912 J. *1919* 415. — Die Münchener Kinderbewahranstalten und Kindergärten Z. *1915* 397. — Der öffentliche Aufwand für Wohltätigkeit in Bayern Z. *1912* 372. — Über Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen vgl. Abschnitt VII. — 1883 ff. J. *1894* ff. — 1907 J. *1909* 251. — 1909 J. *1911* 264. — 1911 J. *1913* 276. — 1912 J. *1915* 276.

Bayerischer Landesverein vom Roten Kreuz

Siehe auch Abschnitt XIII.

Tätigkeit des Bayerischen Frauenvereins vom Roten Kreuz und des Bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz 1908 u. 1909 Z. *1910* 677. — 1912 J. *1913* 276. — 1913 J. *1915* 276. — 1913—1917 J. *1919* 415. — 1918—1920 J. *1921* 360. — 1921—1923 J. *1924* 308. — 1923—1925 J. *1926* 423. — 1924—1926 J. *1928* 392. — Die Landkrankenpflege des Bayer. Frauenvereins vom Roten Kreuz Z. *1916* 98; J. *1921* 361.

Ergebnis der Lebensmittelsammlung durch die bayer. Diözesan-Karitasverbände

1925/26 Z. *1926* 424.

Volksspeisungen im Winter durch die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege

1925/26 J. *1926* 424. — 1920—1928 J *1928* 393.

XII. Wohnungswesen und Bautätigkeit

Gebäudezählungen 1840 B. *1* 35. — 1852 B. *4* 53. — 1867 B. *22*. — 1871 Z. *1871* 205. — 1885 B. *53*. — 1890 B. *58*. — 1895 B. *61*. — 1900 B. *63*. — 1910 J. *1911* 269; J. *1913* 281. — Zahl der Wohngebäude nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 J. *1911* 269; J. *1913* 281; J. *1915* 283. — Wohnungswesen in Städten mit über 20 000 Einwohnern J. *1913* 281; J. *1915* 283. — Wohnungsaufsicht in Gemeinden mit über 3000 Einwohnern (Ende 1910) J. *1911* 269. — 1912 J. *1913* 282. — 1914 J. *1915* 284. — Zählungen der leerstehenden Wohnungen in 58 bayer. Gemeinden 1908—1910 J. *1911* 270. — Wohnungserhebung in Lechhausen 1908 Z. *1910* 324, 460. — Wohnungszählung in Würzburg am 5. Dezember 1917 Z. *1918* 501. — Mietpreisverhältnisse in München während des Krieges Z. *1919* 316. — Die Wohnungsstatistik in Bayern Z. *1918* 161. — Die erste Reichswohnungszählung im Mai 1918 Z. *1918* 486. — Ergebnisse der Reichswohnungszählung in Bayern am 16. Mai 1918 Z. *1918* 666; Z. *1919* 306; Z. *1920* 260; B. *91*; J. *1919* 427. — Gemeindliche Wohnungszählungen 1925 Z. *1925* 520. — Die Reichswohnungszählung

vom 16. Mai 1927 Z. *1927* 353, 357; Z. *1928* 283, 436; B. *108*; J. *1928* 394; 39*. — Leerwohnungsbestand der größeren bayerischen Städte 1915 und 1916 J. *1919* 431. — Wohnungsbestand und leerstehende Wohnungen in den Gemeinden mit mehr als 10000 Einwohnern 1917—1920 J. *1921* 378. — 1921—1923 J. *1924* 325. — 1923—1925 J. *1926* 425. — 1925—1927 J. *1928* 411. — Erstellung neuer Wohnungen 1919 und 1920 J. *1921* 380. — 1921—1923 J. *1924* 326. — 1923—1925 J. *1926* 426. — 1925—1927 J. *1928* 412. — Wohnungsbedarf in den Gemeinden mit mehr als 10000 Einwohnern 1919 und 1920 J. *1921* 381. — 1921—1923 J. *1924* 327. — 1923—1925 J. *1926* 427. — 1925—1927 J. *1928* 413. — Verteilung der Baukostenzuschüsse 1919 J. *1921* 382. — Neubautätigkeit 1914, 1915 u. 1916 J. *1919* 432. — 1914—1920 J. *1921* 384. — 1919—1923 Z. *1923* 178; J. *1924* 328. — 1923 Z. *1925* 234. — 1924 Z. *1925* 388. — 1925 Z. *1926* 500. — 1924—1925 J. *1926* 428; 34*. — 1926 Z. *1927* 349. — 1927 Z. *1928* 284. — 1925—1927 J. *1928* 414; 40*. — Darlehen der Versicherungsanstalten für Wohnungsfürsorge 1910 J. *1911* 271. — 1911 u. 1912 J. *1913* 283. — 1913 u. 1914 J. *1915* 285. — 1915—1918 J. *1919* 433. — 1917—1920 J. *1921* 383. — Bauvereinigungen (Genossenschaften, Gesellschaften und Vereine) 1911 J. *1911* 270. — 1912 J. *1913* 282; J. *1915* 284. — Die Siedlungstätigkeit in und um München nach dem Kriege Z. *1926* 208.

XIII. Gesundheitspflege

Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen, früher General-Bericht über die Sanitätsverwaltung im Königreich Bayern seit 1857/58; bisher 47 Bände (seit 1878 Neue Folge, 36 Bände); enthält auch graphische Darstellungen.

Approbation der Ärzte s. Abschnitt XV, Sanitätsstatistik für das Heer s. Abschnitt XVII, Sterblichkeit nach Todesursachen s. Abschnitt II, Bade- und Kurorte (Fremdenverkehr) s. Abschnitt VI, Leibesübungen und Sport s. Abschnitt XVI, Soziale Versicherung s. Abschnitt X, Ausstellungen s. Abschnitt V.

Medizinalpersonen — Apotheken, Drogerien

Übersicht über den Stand J. *1894* ff. — Besondere Erhebung vom 1. April 1876 Z. *1877* 293. — 1887 Z. *1888* 139. — 1898 J. *1898* 269; J. *1899* 237. — 1908 Z. *1909* 651. — 1909 J. *1909* 257; J. *1911* 272; 27*. — 1912 J. *1913* 284. — 1913 J. *1915* 286. — 1917 J. *1919* 434, 435. — 1919 J. *1921* 389, 390. — 1922 J. *1924* 331, 332. — 1913—1925 J. *1926* 430, 431. — 1924—1926 J. *1928* 417, 419. — Stand der Tierärzte am 1. Juli 1924 Z. *1925* 201; am 1. Juli 1925 Z. *1926* 87; am 1. Juli 1926 Z. *1926* 490; J. *1926* 430; am 1. Juli 1927 Z. *1927* 612; am 1. Juli 1928 Z. *1928* 433. — Die ärztliche Planwirtschaft in Bayern Z. *1927* 109; J. *1928* 416.

Leichenschau, Begräbnisplätze und Leichenhäuser

1912 J. *1913* 286. — 1913 J. *1915* 288. — 1917 J. *1919* 436. — 1919 J. *1921* 391. — 1922 J. *1924* 333. — 1925 J. *1926* 432. — 1924—1926 J. *1928* 420. — Friedhöfe Z. *1908* 135; J. *1909* 266; J. *1911* 292.

Krematorien

1913—1918 J. *1919* 436. — 1913—1920 J. *1921* 391. — 1913—1922 J. *1924* 333. — 1913 bis 1925 J. *1926* 432. — 1924—1927 J. *1928* 420.

Heilanstalten

Allgemeine: Distriktive und gemeindliche Krankenanstalten und hiefür staatsaufsichtlich genehmigte Tarife Z. *1889* 184. — Verpflegungssätze 1880 Z. *1881* 145. — Morbidität in den Heilanstalten 1876 Z. *1877* 320. — 1877 u. 1878 B. *40*. — 1876—1879 Z. *1880* 123. — 1880 Z. *1881* 149. — Dann alljährlich in der Z. bis 1906; s. a. J. *1894* ff. — Die Heil-

anstalten 1907, Krankenhaus- und Krankheitsstatistik mit Rückblicken bis 1902 Z. *1908* 653. — 1908 Z. *1909* 583. — 1909 Z. *1911* 191. — 1910 (mit Karte) Z. *1912* 108; J. *1911* 273. — 1912 J. *1913* 286. — 1911 u. 1912 Z. *1914* 198. — 1913 Z. *1915* 253. — 1913 J. *1915* 288. — 1917 J. *1919* 436. — 1919 J. *1921* 391. — 1914--1920 Z. *1922* 287. — 1921 Z. *1923* 317, 334. — 1922 Z. *1924* 159; J. *1924* 333. — 1923 Z. *1925* 323. — 1924 Z. *1926* 283; J. *1926* 34*. — 1925 Z. *1927* 122. — 1913—1925 J. *1926* 432. — 1926 Z *1928* 119. — 1924—1926 J. *1928* 420; 40*. — Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke 1858 B. *8* 259. — 1871 B. *35*; Z. *1876* 100. — Frequenz der Irrenanstalten 1856/57 B. *8* 273. — 1857 u. 1858 B. *8* 274. — 1857—1867 Z. *1870* 121. — 1871 B. *35* 61. — 1868—1875 Z. *1879* 1. — 1879 Z. *1880* 138. — Dann alljährlich in der Z. *1883* ff. J. *1894* ff. — 1908 J. *1909* 259. — 1910 J. *1911* 275. — 1903—1910 Z. *1912* 189. — 1912 J. *1913* 288. — 1913 J. *1915* 290. — 1900—1913 Z. *1925* 336. — Die Anstalten für Geisteskranke in Bayern und ihre Belegung in den Jahren 1897—1917 Z. *1919* 298; J. *1919* 438. — 1923 Z. *1925* 200. — 1924 Z. *1926* 86. — 1925 Z. *1926* 342. — 1926 Z. *1927* 563; Z. *1928* 434; J. *1928* 422. — Augenheilanstalten 1892 ff. J. *1903* ff. — 1908 J. *1909* 260. — 1910 J. *1911* 276. — 1912 J. *1913* 289. — 1913 J. *1915* 291. — 1913—1917 J. *1919* 439. — 1913—1919 J. *1921* 394. — 1913—1922 J. *1924* 336. — 1913—1925 J. *1926* 435. — 1924 bis 1926 J. *1928* 423. — Entbindungsanstalten 1883 ff. J. *1894* ff. — 1908 J. *1909* 260. — 1910 J. *1911* 276. — 1912 J. *1913* 289. — 1913 J. *1915* 291. — 1913—1917 J. *1919* 439. — 1913—1919 J. *1921* 394. — 1913—1922 J. *1924* 336. — 1913—1925 J. *1926* 435. — 1924—1926 J. *1928* 423. — Krankenpflegepersonal in den Heilanstalten 1926 J *1928* 418.

Anstalten und Vereine zur Bekämpfung der Tuberkulose

1910 J. *1911* 279. — Die Lungentuberkulose und ihre Bekämpfung (mit graph. Darstellungen) Z. *1910* 229. — 1912 J. *1913* 290. — 1913 J. *1915* 292. — 1913 und 1917 J. *1919* 440. — 1919 J. *1921* 395. — 1922 J. *1924* 337. — 1925 J. *1926* 436. — 1926 J *1928* 424.

Die bayerischen Heimatlazarette im Kriege

2. August 1914—31. Januar 1919 J. *1921* 396.

Anstalten für Gebrechliche

1910 J. *1911* 277. — 1903—1910 Z. *1912* 189. — 1912 J. *1913* 291. — 1914 J. *1915* 293. — 1913 u. 1917 J. *1919* 441. — 1913 u. 1919 J. *1921* 398. — 1921 Z. *1923* 335. — 1913 und 1922 J. *1924* 338. —1923 Z. *1925* 200. — 1924 Z. *1926* 86. — 1925 Z *1926* 489; J. *1926* 437. — 1926 J. *1928* 425.

Die Gebrechlichen in Bayern

1925/26 Z. *1926* 490; J. *1928* 428.

Die Taubstummen Bayerns

Taubstummen-Erziehungs-Anstalten im besonderen 1894/95 ff. J. *1905* 240; J. *1907* 234; Z. *1909* 647; J. *1909* 288; J. *1911* 313. — 1909—1911 J. *1913* 292. — 1911 u. 1912 J. *1915* 294. — 1912 u. 1913 J. *1919* 442. — 1920 J. *1921* 399. — 1923 J. *1924* 339. — 1925 J. *1926* 438. — 1927 J. *1928* 426. — Taubstumme s. auch Abschnitt II.

In Privatpflege untergebrachte Geisteskranke

1912 J. *1913* 294. — 1913 J. *1915* 296. — 1913—1917 J. *1919* 444. — 1913—1919 J. *1921* 400. — 1913—1922 J. *1924* 340. — 1913—1925 J *1926* 439. — 1924—1926 J. *1928* 427.

Geschlechtskranke in Bayern

1927 Z. *1928* 366; J. *1928* 440.

Sterblichkeit an einigen wichtigen Krankheiten

Bösartige Neubildungen (Krebs) nach ihrer Verteilung auf die einzelnen Organe des Körpers, dargestellt für Bayern 1905—1907 Z. *1909* 135. — Die Häufigkeit des Krebses

in den einzelnen Verwaltungsbezirken Bayerns 1905—1911 (mit 4 Karten) Z. *1914* 444. — Krebstodesfälle in Bayern 1923 und 1924 Z. *1926* 455. — Bekämpfung der Lupuskrankheit Z. *1909* 191. — Epidemische Genickstarre 1907, 1908 u. 1909 Z. *1910* 318. — Mortalität an Tuberkulose 1888—1907 Z. *1909* 190. — Sterblichkeit an Lungentuberkulose 1909 Z. *1910* 662. — 1911 Z. *1913* 123. — 1912 Z. *1914* 496. — Sterbefälle an Tuberkulose überhaupt, Lungentuberkulose, Altersschwäche, Krankheiten der Atmungsorgane und Kreislauforgane nach Stadt und Land in den Jahren 1910 mit 1916 Z. *1919* 295. — Die Lungentuberkulose in Bayern vor, in und nach dem Kriege Z. *1921* 211, 614. — Die Lungentuberkulose als Todesursache 1913—1920 Z. *1921* 722. — Sterblichkeit an Pocken, Tuberkulose, Diphtherie und Krupp, Typhus, Kindbettfieber, chron. Alkoholismus 1896 bis 1910 J. *1911* 278. — 1886—1912 J. *1913* 295. — 1886—1913 J. *1915* 297. — 1886—1917 J. *1919* 445. — 1886—1919 J. *1921* 401. — 1913—1922 J. *1924* 341. — 1913—1925 J. *1926* 440. — Todesursachen im allgemeinen s. Abschnitt II.

Erkrankungen und Sterbefälle an Blinddarmentzündung

1908 Z. *1909* 650; J. *1909* 261. — 1910 J. *1911* 279. — 1912 J. *1913* 296. — 1913 J. *1915* 298. — 1917 J. *1919* 446. — 1919 J. *1921* 402. — 1922 J. *1924* 342. — 1925 J. *1926* 441. — 1926 Z. *1928* 246. — 1924—1926 J. *1928* 438.

Amtlich gemeldete Erkrankungen und Sterbefälle an übertragbaren Krankheiten

1912 J. *1913* 297. — 1913 J. *1915* 299. — 1913 u. 1917 J. *1919* 447. — 1913, 1918 u. 1919 J. *1921* 403. — 1913—1922 J. *1924* 343. — 1923—1925 J. *1926* 442. — Milzbranderkrankungen bei Menschen 1910 u. 1911 Z. *1912* 100. — 1912 Z. *1913* 327. — 1913 Z. *1914* 275. — 1914 Z. *1915* 194.

Amtlich gemeldete Neuerkrankungen und Todesfälle

1921 J. *1921* 404. — 1921 und 1922 Z. *1922* 443. — 1922 Z. *1922* 443; Z. *1923* 127. — 1923 Z. *1924* 201; J. *1924* 344. — 1924 Z. *1924* 325; Z. *1925* 197. — 1925 Z. *1926* 114. — 1926 Z. *1927* 334. — 1924—1926 J. *1928* 439. — 1927 Z. *1928* 246.

Krankheitsarten der krank und arbeitsunfähig gewesenen Kassenmitglieder der Allgemeinen Ortskrankenkasse München (Stadt)

1912 J. *1913* 298. — 1913 J. *1915* 300. — Beruf, Krankheit und Tod bei der Allgem. Ortskrankenkasse München (Stadt) im Jahre 1914 J. *1915* 302. — 1918 J. *1919* 448. — 1920 J. *1921* 405. — 1923 J. *1924* 345. — 1925 J. *1926* 443. — 1927 J. *1928* 442. — Gewerbeärztlicher Dienst Z. *1912* 525.

Pockenschutz

Impfungen 1832/33—1851/52 B. *3* 514. — 1852/53—1856/57 B. *8* 258. — 1884 ff. J. *1894* ff. — 1907 Z. *1908* 246. — 1908 Z. *1909* 650. — 1909 Z. *1910* 524. — 1910 Z. *1911* 582. — 1912 Z. *1913* 513. — 1913 Z. *1914* 482. — 1913—1917 J. *1919* 449. — 1913—1920 J. *1921* 406. — 1920 Z. *1921* 722. — 1921 Z. *1923* 130. — 1922 Z. *1923* 334. — 1913—1922 J. *1924* 346. — 1923 Z. *1925* 196. — 1924 Z. *1926* 113. — 1925 Z. *1926* 488. — 1913—1925 J. *1926* 445. — 1926 Z. *1928* 246. — 1924—1926 J. *1928* 446. — Pockenerkrankungen und -sterbefälle 1907 Z. *1908* 104; Z. *1909* 190. — 1909 Z. *1910* 318. — 1910 Z. *1911* 359.

Beratungstellen für Säuglinge und Kleinkinder

1926 J. *1928* 423.

Gesundheitspflege in den Volksschulen

1909/10 J. *1911* 281. — 1911/12 J. *1913* 303. — 1913/14 J. *1915* 304. — 1912/13—1917/18 J. *1919* 450. — 1912/13—1919/20 J. *1921* 407. — 1913/14—1922/23 J. *1924* 347. — 1913/14 bis 1924/25 J. *1926* 446. —1913/14—1924/25 J. *1928* 447.

Badeanstalten in Bayern

1926 J. *1928* 450.

Frequenz größerer städtischer Badeanstalten

1903—1910 J. *1911* 284. — 1903—1912 J. *1913* 304. — 1905—1914 J. *1915* 305. — 1905—1918 J. *1919* 451. — 1905—1920 J. *1921* 409. — 1913—1923 J. *1924* 349. — 1913—1925 J. *1926* 449. — 1924—1927 J. *1928* 451.

Stand des Desinfektionswesens

1910 Z. *1911* 360; J. *1911* 284. — 1911 Z. *1912* 379. — 1912 J. *1913* 305. — 1913 J. *1915* 306. — 1913—1917 J. *1919* 452. — 1913—1919 J. *1921* 410. — 1913—1922 J. *1924* 350. — 1923—1925 J. *1926* 450. — 1924—1926 J. *1928* 451.

Tätigkeit der bakteriologischen Untersuchungsanstalten

1912 J. *1913* 305. — 1913 u. 1914 J. *1915* 306. — 1913—1917 J. *1919* 452. — 1913—1920 J. *1921* 410. — 1913—1922 J. *1924* 350. — 1913—1925 J. *1926* 450. — 1924—1926 J. *1928* 451.

Tätigkeit der Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel

1885 ff. J. *1894* ff. Nahrungsmittelpolizei s. Abschnitt XVIII.

Das Rettungswesen des Bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz

siehe auch Abschnitt XI. — 1908 u. 1909 Z. *1910* 677. — 1910/11 u. 1911/12 mit Rückblicken J. *1913* 307; J. *1915* 308. — 1914—1918 J. *1919* 455. — 1919 J. *1921* 412.

XIV. Kirchliche Verhältnisse

Religions- und Kirchliche Statistik Z. *1921* 738; B. *96*, Religionsbekenntnis siehe Abschnitt II, Kultusstiftungen s. Abschnitt XIX.

A. Katholische Kirche

Kirchliche Anstalten und Einrichtungen 1912 J. *1913* 308. — 1913 u. 1914 J. *1915* 309 — 1917 J. *1919* 456. — 1919 J. *1921* 413. — 1919—1922 J. *1924* 352. — Seelsorgebezirke und Geistlichkeit 1893 ff. J. *1894* ff. — Ordenshäuser und Ordensmitglieder 1893 ff. J. *1894* ff. — Die Entwicklung der geistlichen Gesellschaften in Bayern seit 1911 Z. *1925* 392; J. *1926* 453. — 1927 J. *1928* 454. — Kirchenmusikpflege 1925 J. *1926* 455. — Kirchliches Leben der Katholiken in der Diözese Regensburg 1910 J. *1911* 286. — Kirchliches Leben der Katholiken 1911 J. *1913* 308; Z. *1914* 152. — 1913 u. 1914 J. *1915* 309. — 1916—1918 J. *1919* 456. — 1919 J. *1921* 413. — 1919—1922 J. *1924* 353. — 1924 J. *1926* 456; 35*. — 1924—1926 J. *1928* 456. — Katholische Konfessions- und Kirchenstatistik Z. *1918* 681.

B. Evangelisch-lutherische Kirche

Seelsorgestellen und Geistliche 1890 u. 1892 ff. J. *1894* ff. — Kirchliches Leben innerhalb der protestantischen Bevölkerung in den letzten 25 Jahren Z. *1909* 652. — Statistik der protestantischen Konfession und Kirche Z. *1919* 310. — 1912 J. *1913* 310. — 1914 J. *1915* 311. — 1917 J. *1919* 458. — 1919 Z. *1921* 234. — 1919 J. *1921* 415. — 1919—1922 J. *1924* 354. — 1919—1925 J. *1926* 457. — 1924—1927 J. *1928* 457. — Sammlungen, Stiftungen und Schenkungen Z. *1910* 675; J. *1911* 287. — 1903—1912 J. *1913* 311. — 1904—1913 J. *1915* 312. — 1905—1917 J. *1919* 459. — 1919 Z. *1921* 238. — 1908—1919 J. *1921* 416. — 1919—1922 J. *1924* 354. — 1919—1925 J. *1926* 457. — 1924—1927 J. *1928* 457. — Protestantische Kirchensteuer s. Abschnitt XIX.

C. Vereinigte protestantisch-evangelische christliche Kirche der Pfalz

D. Die Verhältnisse der israelitischen Kultusgemeinden

E. Kirchliches Vermögen, Kirchenumlagen, Friedhöfe

XV. Unterricht und Bildung

Volksschulwesen

Berufsfortbildungsschulen

Fachschulen

Höhere Unterrichtsanstalten

J. *1915* 316; 42*. — 1914—1918 J. *1919* 463. — 1914/15—1920/21 J. *1921* 420. — 1922 Z. *1924* 52; J. *1924* 362. — 1921/22—1924/25 J. *1924* 491, 492. — 1925/26, 1926/27 J. *1926* 461. — 1927 J. *1928* 469. — Entwicklung des Besuchs der höheren Lehranstalten Bayerns an Orten mit zwei oder mehreren Schulgattungen Z. *1919* 309; s. a. unter Unterrichtsstatistik und Hochschulen. — Die Kriegerwaisen in den bayerischen Schulen Ende des Schuljahres (April) 1923 Z *1925* 393 — Militärbildungsanstalten s. Abschnitt XVII.

Dem kaufmännischen Unterricht dienende Schulen im besonderen

1897/98 ff. J. *1901* ff. — 1911/12 J. *1913* 326.

Hochschulen

Anstalten für Wissenschaft, Kunst, Unterricht und Erziehung 1851/52 B. *5*. — 1862/63 B. *14*. — Beteiligung am technischen Studium 1869/70—1871/72 Z. *1874* 158. — Hochschulen s. a. J. *1894* ff. sowie Unterrichtsstatistik. — Konfession der Studierenden an den Hochschulen 1906/07 Z. *1908* 257. — Besuch der Hoch- und Mittelschulen zu Beginn des Schuljahres 1908/09 Z. *1909* 194. — 1902/03—1907/08 J. *1909* 280. — 1904/05 bis 1909/10 J. *1911* 305; 28*. — 1909/10 Z. *1910* 320. — 1910/11 Z. *1911* 365. — 1911/12 Z. *1912* 386. — 1907/08—1911/12 J. *1913* 326; 35*. — 1912/13 Z. *1913* 329. — 1913/14 Z. *1914* 274. — 1914/15 Z. *1915* 99. — 1915/16 Z. *1916* 238. — 1916/17 Z. *1917* 731. — 1917/18 Z. *1918* 503. — 1918/19 Z. *1919* 597; J. *1919* 468. — 1919/20 Z. *1920* 740. — 1920/21 Z. *1921* 621; J. *1921* 422. — 1913/14 und 1921/22 Z. *1923* 98. — 1919/20—1923/24 J. *1924* 366. — Bayerische Hochschulstatistik 1912/13 Z. *1915* 67. — 1912/13 u. 1913/14 J. *1915* 319; 44*. — 1913/14 Z. *1916* 212. — 1914—1918 J. *1919* 467. — 1918/19 Z. *1921* 464; J. *1921* 423. — 1913/14 und 1921/22 Z. *1923* 98. — 1919/20—1923/24 J. *1924* 366. — 1913/14—1925/26 J. *1926* 465; 36*. — 1924/25—1926/27 J. *1928* 476; 41*. — Berufliche Herkunft der Studierenden an den bayerischen Hochschulen 1914/15 Z. *1919* 596. — Sommersemester 1925 Z. *1927* 562. — Die soziale Herkunft der Studenten an den bayerischen Universitäten Z. *1927* 449. — Die Studierenden der größeren deutschen Staaten an den deutschen Universitäten, dann die neunklassigen Mittelschulen dieser Staaten Z. *1909* 360.

Erziehungsanstalten

1883 ff. J. *1894* ff. — 1907/08 J. *1909* 279. — 1909/10 J. *1911* 313 (einschließlich der Anstalten für Blinde, Taubstumme und krüppelhafte Kinder ab 1894/95 J. *1905—1909*). — 1911/12 J. *1913* 334. — 1922 Z. *1924* 70; J. *1924* 378. — 1926/27 J. *1928* 491. — Die Münchener Kinderbewahranstalten und Kindergärten Z. *1915* 397.

Prüfungen

a) Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz-, Verwaltungsdienst, Lehramts- und Forstdienst.

Ergebnisse der Prüfung der Rechtskandidaten 1830—1852 B. *5* 9. — Ergebnisse der Prüfung der Rechtskandidaten und Rechtspraktikanten 1879 ff. J. *1894* ff. — 1885—1908 J. *1909* 287. — 1895—1910 J. *1911* 312. — 1900—1912 J. *1913* 333. — 1900—1913 J. *1915* 327. — 1910—1918 J. *1919* 470. — 1918 u. 1920 J. *1921* 430. — 1913 u. 1920—1923 J. *1924* 380. — 1905—1924 J. *1926* 481. — 1924—1927 J. *1928* 493.

b) Approbationen der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker ab 1881/82 J. *1898* ff.

Aus- und Fortbildung der Beamten

1921/22 – 1925—26 J. *1926* 490. — 1922—1928 J. *1928* 501. — Beamte s. Abschnitt XIX.

Volksbildungsbestrebungen

Statistik der Vereine für Bildungszwecke B. *30*. — Volkshochschulkurse, Volksbibliotheken und öffentliche Lesezimmer, Volksvorstellungen 1908—1913 J. *1913* 335. — 1909/10 bis

1913/14 J. *1915* 328. — 1912/13—1917/18 J. *1919* 471. — 1912/13—1919/20 J. *1921* 431. — 1922/23 u. 1923/24 J. *1924* 381. — 1924 u. 1925 J. *1926* 491. — 1927 J. *1928* 502. Die Schule Gabelsberger in Bayern Z. *1914* 149; Z. *1915* 396.

Die bayerischen Hof- (National-, Staats-) Theater

1871—1920 Z. *1924* 24; J. *1924* 386; J. *1926* 495. — 1921—1927 J. *1928* 506.

Theater- und Orchesterunternehmungen

1903—1909 Z. *1911* 168; J. *1911* 315. — 1906—1912 J. *1913* 339.

Die öffentlichen Museen

1907 Z. *1910* 633; Z. *1911* 284; J. *1911* 314. — 1910—1912 J. *1913* 338. — 1913 u. 1914 J. *1915* 330. — 1915 u. 1918 J. *1919* 473. — 1918—1920 J. *1921* 433. — 1920—1922 J. *1924* 389.

Lichtspielwesen

1913 Z. *1913* 708; J. *1913* 340. — 1914 J. *1915* 331. — 1913, 1915 u. 1918 J. *1919* 474. — 1913, 1919 u. 1920 J. *1921* 434. — 1921—1923 J. *1924* 390. — 1920—1925 J. *1926* 498. — 1927 J. *1928* 512.

Das bayerische Zeitschriftenwesen

Nach dem Stand vom 1. Juli 1909 J. *1909* 289; Z. *1910* 320. — 1. Juli 1911 J. *1911* 314. — 1. Juli 1913 Z. *1913* 711; J. *1913* 337. — 1920—1922 Z. *1923* 275; J. *1924* 391. — 1920—1925 J. *1926* 499. 1922—1927 J. *1928* 513.

Bayerische Staatsbibliothek

1912 J. *1913* 338. — 1912 u. 1913 J. *1915* 330. — 1913—1919 J. *1921* 433. — 1919—1922 J. *1924* 389. — 1913—1925 J. *1926* 502. -- 1924—1927 J. *1928* 515.

Die staatlichen Archive Bayerns

1925 J. *1926* 500. 1927 J. *1928* 514. — Bayerisches Königsarchiv 1913—1927 J. *1928* 516.

Gemeindearchive

Die Gemeindearchive in Bayern Z. *1915* 198.

XVI. Leibesübungen und Sport

Flugverkehr und Kraftfahrzeuge s. Abschnitt VI.

Bayerischer Landesverband für Leibesübungen J. *1924* 392; J. *1926* 503. — Turnen und Jugendspiele J. *1911* 318; Z. *1912* 425; Z. *1913* 706; J. *1913* 341; J. *1915* 332; J *1921* 435; J. *1924* 392; J. *1926* 503. — 1925—1927 J. *1928* 516. — Sonstiger Sport J. *1911* 317 ff.; J. *1913* 344 ff.; J. *1915* 336 ff; J. *1919* 475 ff; J. *1921* 436 ff; J. *1924* 393 ff.; J. *1926* 506 ff. — 1925—1927 J. *1928* 517 ff. — Besuch der Alpenvereinshütten in den Ostalpen im Jahre 1912 Z. *1915* 199. — Der bayerische Wehrkraftverein 1914—1918 J. *1919* 476.

XVII. Militärwesen

Rotes Kreuz s. Abschnitt XI u. XIII, Kriminalität des bayer. Heeres s. Abschn. XVIII, Militärische Stiftungen s. Abschnitt XIX.

Das bayerische Heer

Militärbevölkerung in den Jahren 1834, 1837, 1840, 1843, 1846 und 1849 B. *1* 19, 235. — 1855 B. *7* 58. — 1858 B. *9* 4. — Nach der Volkszählung von 1861 B. *10* 2. — 1864 B. *13* 1. — 1867 B. *20* 12. — 1871 B. *28*. — 1875 B. *36*; für die späteren Jahre vgl. die

Ausgaben für das Heer

Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäfts

Erteilung des Berechtigungsscheines zum einjährig-freiwilligen Militärdienst

Militärbildungsanstalten

Krankenstand der Mannschaften nach den Ursachen der Erkrankung

Selbstmorde und tödliche Unfälle unter den Mannschaften

XVIII. Polizeiwesen und Rechtspflege

Internationale Kulturstatistik Z. *1925* 571. — Ausstellungen siehe Abschnitt V.

Polizeiwesen

Erkennungsdienst

Fingerabdruckverfahren. Photographische Aufnahmen und Messungen J. *1913* 358; J. *1915* 350. — 1915—1918 J. *1919* 486. — 1913—1920 J. *921* 450. — 1913—1925 J. *1926* 514. — 1924—1927 J. *1928* 528.

Sittenpolizei

1913—1925 J. *1926* 515.

Lebensmittelkontrolle

1912 J. *1913* 359. — 1914 J. *1915* 351. — 1913—1918 J. *1919* 487. — 1913—1920 J. *1921* 451. — 1913—1925 J. *1926* 518. — 1924—1926 J. *1928* 452.

Polizeiorgane

Gendarmerie 1883 ff. J. *1894* ff. — Gendarmerie und Schutzmannschaft J. *1909* ff. — Tätigkeit der Polizeipflegerinnen 1912 J. *1913* 356. — 1914 J. *1915* 348. — 1915—1918 J. *1919* 484.

Polizeistatistik

Aufgabe und Leistungen der Polizeistatistik Z. *1914* 157. — Ausweisung von Ausländern aus Bayern in den Jahren 1913 und 1914 Z. *1915* 198. — Ausstellungen s. Abschnitt V.

Zivil- und Strafrechtspflege, Gefängniswesen

Allgemeines

Bevölkerung der Gerichtsbezirke 1880 ff. J. *1897* ff. — Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte J. *1897* ff. — 1911 J. *1911* 374; 30*. — 1913 J. *1913* 360; 36*. — 1914 J. *1915* 352; 32*. — 1917 J. *1919* 488. — 1919 J. *1921* 452. — 1922 J. *1924* 403. — 1925 J. *1926*, 520; 37*. — 1924—1927 J. *1928* 529; 43*.

Bürgerliche Rechtssachen

In der Pfalz 1859/60—1868/69 Z. *1869* 91. — 1863/64—1868 Z. *1869* 125. — 1869 Z. *1870* 182. — Im rechtsrheinischen Bayern 1870 u. 1871 Z. *1872* 63, 192. — Für das Königreich 1872 u. 1873 Z. *1874* 68. — 1874—1877 Z. *1879* 26. — Dauer der Zivilprozesse 1907 u. 1908 J. *1909* 339. — 1908, 1909 u. 1910 J. *1911* 375. — 1905—1912 J. *1913* 361. — 1905—1913 J. *1915* 353. — Tätigkeit der Amtsgerichte 1883 ff. J. *1894* ff. — 1908 J. *1909* 340. — 1910 J. *1911* 376; 30*. — 1912 J. *1913* 362; 36*. — 1913 J. *1915* 354; 35*. — 1917 J. *1919* 489. — 1919 J. *1921* 453. — 1922 J. *1924* 404. — 1924 J. *1926* 521; 36*. — 1924—1926 J. *1928* 530; 42*. — Tätigkeit der Landgerichte 1883 ff. J. *1894* ff. — 1908 J. *1909* 343. — 1910 J. *1911* 379; 30*. — 1912 J. *1913* 365; 36*. — 1913 J. *1915* 357; 35*. — 1917 J. *1919* 493. — 1919 J. *1921* 456. — 1922 J. *1924* 405. — 1924 J. *1926* 522; 36*. — 1924—1926 J. *1928* 532; 42*. — Tätigkeit der Oberlandesgerichte 1883 ff. J. *1894* ff. — 1908 J. *1909* 344. — 1910 J. *1911* 380; 30*. — 1912 J. *1913* 366. — 1913 J. *1915* 358. — 1905—1917 J. *1919* 494. — 1905—1919 J. *1921* 458. — 1913—1922 J. *1924* 406. — 1913—1924 J. *1926* 522; 36*. — 1924—1926 J. *1928* 532; 42*. — Tätigkeit des Obersten Landesgerichts 1883 ff. J. *1894* ff. — 1908 J. *1909* 344. — 1910 J. *1911* 380. — 1912 J. *1913* 366; 36*. — 1913 J. *1915* 358; 35*. — 1905—1917 J. *1919* 494. — 1905—1919 J. *1921* 458. — 1913—1922 J. *1924* 406. — 1913—1924 J. *1926* 523; 36*. — 1924—1926 J. *1928* 532; 42.* — Tätigkeit des Reichsgerichts in bayerischen Angelegenheiten 1900—1908 J. *1909* 345. — 1909 Z. *1910* 321; J. *1911* 381. — 1912 J. *1913* 367. — 1913 J. *1915* 359. — Tätigkeit der Notariate 1910 J. *1911* 381. — 1912 J. *1913* 367. —

1913 J. *1915* 359. — 1912—1917 J. *1919* 495. — 1913—1919 J. *1921* 459. — 1913—1922 J. *1924* 407. — 1913—1924 J. *1926* 523. — 1924—1926 J. *1928* 533. — Konkursstatistik 1883 ff. J. *1894* ff. — 1900—1907 Z. *1909* 193. — 1903 bis 1908 J. *1909* 345. — 1905 bis 1910 J. *1911* 382; 31*. — 1907—1912 J. *1913* 368; 37*. — 1908—1913 J. *1915* 360; 36*. — 1910—1917 J. *1919* 496. — 1913—1919 J. *1921* 460. — 1879—1919 Z. *1922* 52. — Konkurse und Geschäftsaufsichten 1920—1924 Z. *1924* 351. — 1913—1924 J. *1924* 408. — 1925 Z. *1925* 397, 563; Z. *1926* 112; J. *1926* 524; 38*. — 1926 Z. *1927* 352. — 1927 Z. *1928* 297. — 1925—1927 J. *1928* 534; 44*. — Tätigkeit der Justiz 1907 Z. *1909* 191. — Bayerische Justizstatistik Z. *1914* 149; Z. *1915* 98.

Geschäftsstatistik der Strafgerichte

1832/33—1847/48 B. *2* 60. — 1862/63—1865/66 B. *19*. — 1863/64—1868 Z. *1869* 125. — 1868 Z. *1870* 79. — 1869 Z. *1870* 182. — 1870 Z. *1872* 67. — 1871 Z. *1873* 118. — 1872 Z. *1874* 129. — Tätigkeit der Amtsgerichte, der Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz sowie der Schwurgerichte ab 1883 ff. J. *1894* ff. — 1910 J. *1911* 387; 31*. — 1912 J. *1913* 370; 36*. — 1913 J. *1915* 362; 35*. — 1917 J. *1919* 498, 501. — 1919 J. *1921* 462, 465. — 1922 J. *1924* 411, 412. — 1923 u. 1924 J. *1926* 527, 528; 37*. — 1924—1926 J. *1928* 537. — Tätigkeit der größeren Jugendgerichte 1910 J. *1911* 389. — 1912 J. *1913* 374. — 1913 J. *1915* 366. — 1918 J. *1919* 502. — 1920 J. *1921* 466. — 1922 J. *1924* 413. — Zehn Jahre niederbayerischer Schwurgerichtsstatistik 1900—1909 Z. *1910* 630. — Alkohol und Verbrechen 1910 J. *1911* 390. — 1912 J. *1913* 378. — 1913 J. *1915* 370. — 1920 Z. *1921* 735. — Straffälle wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften zur Sicherung der Volksernährung in Bayern Z. *1918* 171; Z. *1919* 304; J. *1919* 338; Z. *1921* 228; J. *1921* 282; Z. *1922* 191; Z. *1923* 183; J. *1924* 422. — Tätigkeit der bayerischen Wuchergerichte 1919—1920 Z. *1921* 230. — 1921 Z. *1922* 193. — 1922 Z. *1923* 183. — 1922 und 1923 J. *1924* 423, 424. — Rechtskräftige Verurteilungen wegen Wuchers 1921 J. *1921* 554. — 1923 J. *1924* 423. — Berufsgliederung der wegen Schleichhandels, Wuchers und Preistreiberei abgeurteilten Personen 1920—1921 J. *1921* 554. — S. auch Abschnitt VIII, Kriegswirtschaft.

Kriminalität der Zivilbevölkerung

1886 ff. J. *1897* ff. — Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze 1896—1905 Z. *1908* 320. — 1924 Z. *1925* 185. — 1925 Z. *1926* 236. — Die Kriminalität 1906 Z. *1909* 360. — 1909 J. *1911* 392; 30*. — 1911 J. *1913* 381; 36*. — 1912 J. *1915* 373; 35*. — 1913 J *1919* 504. — 1914 J. *1921* 468. — 1913—1917 J. *1924* 415. — 1924 1. Halbjahr Z. *1924* 219, 351. — 1925 1., 2. und 3. Vierteljahr Z. *1925* 394, 563; Z. *1926* 111. — 1924 u. 1925 J. *1926* 530. — 1926 Z. *1926* 512; Z. *1927* 175, 352, 606. — 1927 Z. *1928* 293. — 1926 und 1927 J. *1928* 539. — Die Alkoholkriminalität in Bayern 1910—1913 Z. *1915* 16. — 1920 Z. *1921* 735. — 1920-1922 Z. *1924* 219. — 1923, 1924 Z. *1925* 235, 394. — 1923 1925 J. *1926* 537. — 1926 und 1927 Z. *1928* 294. — 1924—1927 J. *1928* 549. — Kriegskriminalität Z. *1924* 220. — Aburteilungen wegen Übertretungen und im Forstrügeverfahren 1883 ff. J. *1894* ff. bis J. *1924*. — Rechtskräftig Verurteilte wegen Übertretungen 1883 ff. J. *1894* ff. bis J. 1924. — 1912 Z. *1914* 169.

Kriminalität des bayerischen Heeres

1905—1908 J. *1909* 359. 1906—1910 J. *1911* 399. — Tätigkeit des Reichsmilitärgerichts in bayerischen Angelegenheiten 1909 Z. *1910* 321. — 1906—1910 J. *1911* 400; 32*. — 1908—1912 J *1913* 387; 38*. — 1908—1913 J. *1915* 379; 37*. — 1908—1914 J *1919* 510.

Vollzug der Freiheitsstrafen

Straf- und Polizeianstalten 1833/34—1847/48 B. *4* 2. — 1863/64—1868 Z. *1871* 1. — Leistungen der Sicherheitspolizei 1835/36—1849/50 B. *2* 2. — 1850/51—1855/56 B. *8* 278. — Statistik

der gerichtlichen Polizei 1835/36—1860/61 B. *16.* — Bewegung des Gefangenenstandes in den Gerichtsgefängnissen und Strafanstalten ab 1885 J. *1894* ff. — Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen 1896 ff. J. *1899* ff. — Beschäftigung der Gefangenen in den Strafanstalten und Gerichtsgefängnissen J. *1913* 389; J. *1915* 381. — Gefangenenstand und Beschäftigung in den Arbeitshäusern 1893 ff. J. *1894* ff. — Vorläufige Entlassungen 1912 J. *1913* 389. — 1913 J. *1915* 381.

Anwendung der bedingten Begnadigung

1899—1902 J. *1903* 290. — 1899—1903 J. *1905* 300. — 1899—1906 J. *1907* 296. — 1900—1908 J. *1909* 361. — 1902—1910 J. *1911* 401. — 1903—1912 J. *1913* 390. — 1904—1913 J. *1915* 382. — 1905—1917 J. *1919* 512.

Korrektionelle Nachhaft 1896 ff. J. *1899* ff.

Tätigkeit der Arbeitsgerichte — Schlichtungswesen

(Gewerbe und Kaufmannsgerichte)

Arbeitseinstellungen und Aussperrungen, Tarifwesen s. Abschnitt VII u. VIII.

1891 ff J. *1894* ff. — 1905 ff J. *1907* ff. — 1907 Z. *1908* 451. — 1909 Z. *1910* 523. — 1910 Z. *1911* 592; J. *1911* 403; 32*. — 1912 Z. *1913* 700; J. *1913* 392; 38*. — 1913 Z. *1914* 366; J. *1915* 384; 34*. — 1918 J. *1919* 514. — 1914—1918 Z. *1920* 350. — 1920 J. *1921* 477. — 1923 J. *1924* 421. — 1924 Z. *1925* 395; J. *1926* 38*. — 1925 Z. *1926* 333; J. *1926* 540, 542. — 1926 Z. *1927* 350. — 1927 Z. *1927* 610; Z. *1928* 295; J. *1928* 552; 43*. — Die Tätigkeit des Münchener Gewerbegerichts während des Krieges Z. *1920* 362.

Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes

1880 ff. J. *1897* ff.

XIX. Finanzwesen

Bayerns öffentlicher Gesamthaushalt Z. *1911* 479. — Der öffentliche Aufwand für Wohltätigkeit in Bayern Z. *1912* 372. — Der öffentliche Aufwand Bayerns für Gewerbe, Industrie und Handel einerseits und für Landwirtschaft anderseits Z. *1914* 155.

Ausprägung von Reichsmünzen in der Bayer. Münze seit 1872 s. Abschnitt IX.

Staatshaushalt

Einnahmen und Ausgaben

a) im ganzen 1825/26 ff. J. *1898* ff. — Seit 1819/20 J. *1909* 290; J. *1911* 321; J. *1913* 395; 40*. — Seit 1821/22 J. *1915* 387; 36*; J. *1919* 517. — Die bayerischen Staatsfinanzen Z. *1911* 358; B. *79.* — 1899—1919 Z. *1918* 85.

b) im einzelnen 1882 ff. J. *1894* ff. — 1904—1907 J. *1909* 291. — 1906—1909 (mit Rückblicken bis 1880) J. *1911* 322; B. *79.* — 1909—1911 J. *1913* 397. — 1911—1913 J. *1915* 389. — 1914—1917 J. *1919* 518. — 1917—1920 J. *1921* 480. — 1920—1922 J. *1924* 427. — 1924 u. 1925 J. *1924* 493. — 1924—1926 J. *1926* 544. — 1924, 1927 und 1928 J. *1928* 556. — Einkommen aus Eigentum und Unternehmungen des Staats Z. *1871* 112, 153. — Staatsausgaben Z. *1872* 73, 165.

Staatsschulden

Kurse der bayerischen Staatsanleihe s. Abschnitt IX.

1882 ff. J. *1894* ff. — 1899—1908 J. *1909* 295. — 1900—1910 J. *1911* 330; B. *79.* — 1900—1912 J. *1913* 404. — 1900—1914 J. *1915* 396. — 1900—1917 J. *1919* 524. — 1910—1920 J. *1921* 486. — 1913—1922 J. *1924* 425. — 1924 und 1925 J. *1926* 548. — 1924—1927 J. *1928* 560.

Kopfanteil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabeposten

1898—1907 J. *1909* 296. — 1900—1909 J. *1911* 331; B. *79*. — 1900—1911 J. *1913* 405. — 1900—1913 J. *1915* 397. — 1900—1917 J. *1919* 525. — 1905—1918 J. *1921* 487.

Direkte Steuern

1837/38—1866/67 (—1910) Z. *1870* 83; J. *1898* ff. — Steuerveranlagung Z. *1901* 215; Z. *1903* 1, 159; Z. *1905* 81; Z. *1907* 117; Z. *1908* 549; J. *1894* ff.; Z. *1911* 77. — Die Ergebnisse der ersten Veranlagung für 1912 nach den Steuergesetzen vom 14. August 1910 Z. *1914* 79. — Steuerleistung in den einzelnen Gemeinden 1908, 1909 u. 1910 Z. *1911* 577. — 1908—1910 Z. *1913* 125. — Seit 1845/46 J. *1909* 297; J. *1911* 332; J. *1913* 406. — 1912 J. *1913* 108*. — 1913 J. *1915* 398. — 1916 Z. *1918* 1* (mit 2 Kartogrammen); J. *1919* 526; J. *1919* 528. — Steuersoll 1912 im Vergleich mit 1911 J. *1915* 399. — 1912 bis 1917 J. *1919* 527. — Grund- und Haussteuer 1912 J. *1915* 400. — Personalsteuern 1912 J. *1915* 401. — Protestantische Kirchensteuer 1913 u. 1914 J. *1915* 409. — 1912 bis 1916 J. *1919* 535. — Steuerveranlagung Z. *1918* 1* (mit 2 Kartogrammen); J. *1919* 535. — Zur Entwicklung der direkten Steuern in Bayern von 1910—1921 Z. *1922* 363. — Steuern, Zölle und Abgaben 1924 und 1925 J. *1926* 550. — 1926 und 1927 J. *1928* 560. — Rechnungsanteile an der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer J. *1924* 433; J. *1926* 549; J. *1928* 577, 579. — Letzter Teilungsschlüssel für die Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer J. *1924* 435; J. *1926* 553. — Aufkommen an Umsatzsteuer 1924 und 1925 J. *1926* 555. — Die bayerischen Ertragssteuern (Grund-, Haus-, Hausier-, Gewerbesteuer) im Jahr 1925 Z. *1928* 140; J. *1928* 564. — Produktionsstatistische Nachweise über die der Verbrauchsbesteuerung unterliegenden Gewerbe Z. *1912* 322; J. *1913* ff. — Preußische Einkommensteuer und Österreichische Personaleinkommensteuer Z. *1908* 258. — Preußische Einkommensteuerstatistik 1892 u. 1902—1908 Z. *1909* 196. — 1912—1917 Z. *1918* 172.

Anteile Bayerns an Reichssteuern und Reichsabgaben

1910—1918 J. *1921* 489.

Reichsvermögensteuerveranlagung

1924 J. *1926* 554; 39*.

Erbschaftssteuer

Bayerische Erbschaftssteuer 1900—1911 J. *1913* 418. — 1912 u. 1913 J. *1915* 409. — 1900—1917 J. *1919* 536. — 1900—1918 J. *1921* 489. — Reichserbschaftssteuer 1907 und 1908 Z. *1910* 56. — 1909 Z. *1911* 299; J. *1911* 348; 33*. — 1910 Z. *1912* 358. — 1911 Z. *1913* 332; J. *1913* 419; 44*. — 1907—1911 Z. *1914* 220. — 1912 Z. *1915* 101. — 1913 J. *1915* 410; 40*. — 1913/14 J. *1919* 537. — 1915 J. *1921* 490. — 1924 J. *1926* 555; 39*.

Indirekte Steuern

1837/38—1866/67 Z. *1870* 174; Z. *1871* 35. — Malzaufschlag 1890 ff. J. *1894* ff. — Roherträge der indirekten Reichsabgaben, Zölle und Verbrauchssteuern 1891—1908 J. *1909* 311. — 1910/11 J. *1911* 346. — 1912/13 J. *1913* 423. — 1914/15 J. *1915* 414. — 1915/16, 1916/17 u. 1917/18 J. *1919* 543. — 1918/19 J. *1921* 494. — Aufkommen an Besitz- und Verkehrssteuern, Zöllen und Verbrauchssteuern sowie an sonstigen Abgaben 1920—1923 J. *1924* 436, 437. — 1924 u. 1925 J. *1926* 550, 555. — Bayern, Preußen, Sachsen und Württemberg in der Finanzgemeinschaft des Deutschen Reichs 1911—1917 Z. *1919* 256; J. *1919* 546. — Einfuhrscheine für ausgeführtes Getreide 1905/06—1910/11 Z. *1910* 523. — 1890—1910 J. *1911* 347. — 1905/06—1912/13 J. *1913* 424. — 1905/06—1914/15 J. *1915* 415; J. *1919* 547. — Branntweinsteuer 1888 ff. J. *1894* ff. — Branntweinausschank und -handel s. Abschnitt V. — Kontingentscheine 1905—1910 J. *1911* 350. — 1905/06—1912/13 J. *1913* 426. — 1905/06—1914/15 J. *1915* 417. — 1908/09—1917/18 J. *1919* 549. — 1914/15—1918/19 J. *1921* 497. — Kohlensteuer 1917/18—1919/20 J. *1921* 498. — 1919/20—1922/23 J. *1924* 431. — Ver-

gütungen und Überweisungen aus der Reichskasse 1905—1912 J. *1913* 426. — 1905 bis 1914 J. *1915* 417. — 1908—1917 J. *1919* 549. — Ertrag des Tabakmonopols in Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina, Frankreich, Italien Z. *1908* 454.

Durch die Reichssteuergesetzgebung ersetzte Steuern

1912—1919 J. *1921* 499. — 1920/21 J. *1924* 432.

Ergebnis des Wehrbeitrags in Bayern

Ende 1913 J. *1919* 540; Z. *1920* 741.

Vermögen und Schulden nach den Wehrbeitragsfeststellungen

Ende 1913 J. *1919* 541.

Kreishaushalt

Die Finanzen der Kreise, Bezirke und Gemeinden 1921 Z. *1922* 1. — Die Finanzen des Kreises Schwaben und Neuburg seit 1900 Z *1922* 478; B. *100*. — Die finanzielle Lage der Kreise 1913 und 1925 Z. *1926* 338.

Voranschläge

für 1908 und 1909 J. *1909* 318. — 1907—1911 J. *1911* 352; B. *74*. — 1909—1913 J. *1913* 428. — 1911—1915 J. *1915* 418. — 1915—1919 J. *1919* 550. — 1916—1920 J. *1921* 504. — Voranschläge und Hundertsätze an Kreisumlagen 1900—1917 J. *1919* 552.

Rechnungsergebnisse

Stand und Entwicklung der Kreisfinanzen 1852/53—1909 B. *74* 5*. — Die Finanzen der Kreisgemeinden 1900—1909 B. *74* 15*. — 1903—1907 Z. *1909* 651; J. *1909* 318. — 1905—1909 J. *1911* 352. — 1907—1911 J. *1913* 428. — 1912 Z. *1915* 131. — 1909—1913 J. *1915* 418. — 1913—1917 J. *1919* 550. — 1914—1918 J. *1921* 504. — Außerdem s. ab 1885 J. *1894* ff.

Schulden der Kreisgemeinden

1903—1907 J. *1909* 320; B. *74* 54. — 1905—1909 J. *1911* 354. — 1907—1911 J. *1913* 430. — 1907—1912 J. *1915* 420. — 1912—1917 J. *1919* 553. — 1913—1918 J. *1921* 506 — Inhaberschuldverschreibungen der bayerischen Kreise, Distrikte und Gemeinden Ende 1909 Z. *1910* 322. — 1912 Z. *1914* 31. — 1924 Z. *1925* 237.

Vermögen der Kreisgemeinden

1903—1907 J. *1909* 320; B. *74* 58. — 1905—1909 J. *1911* 354. — 1907—1911 J. *1913* 430; J. *1915* 420; J. *1919* 553.

Bezirks- (Distrikts-) haushalt

Ausgaben und Einnahmen (Nach den Voranschlägen)

Schulden und Vermögen der Distriktsgemeinden 1885 ff. J. *1894* ff. — Die bayerischen Distriktsfinanzen 1907 Z. *1910* 323; B. *75*. — 1909 J. *1909* 321. — 1911 J. *1911* 355. — 1912 J. *1913* 431. — 1912 Z. *1915* 131 (erstmals Rechnungsergebnisse). — 1907—1912 J. *1915* 421; J. *1919* 554. — Die Finanzen der Kreise, Bezirke und Gemeinden 1921 Z. 1922 1. — Einnahmen aus Bahnzöllen 1924—1926 J. *1928* 580. — Einnahmen aus Pflaster- und Brückenzöllen 1924—1926 J. *1928* 582. — Schulden und Geldvermögen der Distrikte 1912 J. *1915* 422; J. *1919* 557. — Umlagen und Schulden der bayerischen Distriktsgemeinden 1913—1917 Z. *1918* 59; J. *1919* 555. — Inhaberschuldverschreibungen s. Abschnitt Kreishaushalt.

Distriktsumlagen

1887 ff. J. *1894* ff.; B. *75*. — 1905—1909 J. *1909* 322. — 1907—1911 J. *1911* 356. — 1908—1911, 1912 J. *1913* 432. — Umlagen und Steuerbeträge 1912 J. *1915* 422. — Umlagen und Schulden 1913—1917 Z. *1918* 59; J. *1919* 558. — Sollbetrag der Distriktsumlagen 1912—1918 J. *1921* 506. — Hundertsätze 1908—1911 J. *1915* 423. — 1912—1916 J. *1919* 558. — 1915—1919 J. *1921* 507.

Gemeindehaushalt

Finanzen der bayerischen Gemeinden

1907 J. *1909* 323; Z. *1911* 160; J. *1911* 357; B. *76*; J. *1913* 433; J. *1915* 424; J. *1919* 559, — 1908—1910 Z. *1913* 48. — 1912 Z. *1915* 131. — 1921 Z. *1922* 1. — Staatssteuersoll nach Gemeinden und Gemeindegruppen 1908, 1909 u. 1910 Z. *1911* 577. — Die Entwicklung des Gemeindehaushalts der Stadt Weißenburg i. B. seit 1800 Z. *1922* 204; B. *97*.

Gemeindeschulden — Gemeindevermögen

1889 B. *57* 137. — 1890 Z. *1893* 42. — 1891 u. 1892 Z. *1894* 313. — 1892 ff. J. *1894* ff. — Die Verwaltungsberichte der unmittelbaren Städte Z. *1872* 195. — Zur Finanzstatistik der größeren Städte Z. *1880* 100. — Zur Finanzstatistik der Gemeinden 1890 Z. *1893* 42. — 1891 u. 1892 Z. *1894* 313. — 1893, 1894 u. 1895 Z. *1899* 73. — 1896—1901 Z. *1904* 257. — 1902—1906 Z. *1908* 715; Z. *1909* 56. — Die Finanzen der Gemeinden mit mehr als 10000 Einwohnern und deren Entwicklung seit 1881 nebst Anhang: Finanzen von 72 Landgemeinden im Jahre 1907 Z. *1909* 87. — Gemeinden und Beamtengehälter Z. *1909* 195. — Gemeinden und die finanziellen Wirkungen des Wegfalls der Lebensmittelaufschläge Z. *1909* 196. — Die bayerischen Gemeindefinanzen Z. *1911* 160; B. *76*. — Finanzstatistik der bayerischen Gemeinden, Distrikts- und Kreisgemeinden 1912 Z. *1915* 131. — Voranschlag für 1921 und Rechnung für 1920 in den kreisunmittelbaren Städten mit über 20000 Einwohnern J. *1921* 508. — Umlagen und Schulden der bayerischen Gemeinden mit über 5000 Einwohnern und der bayerischen Distriktsgemeinden 1913—1917 Z. *1918* 59; J. *1919* 561. — 1913—1918 Z. *1920* 241; J. *1921* 513, 515. — 1908—1910 Z. *1913* 48. — 1909—1911 J. *1913* 435; 45*. — Schulden 1908—1912 J. *1915* 426; 41*. — 1912—1918 J. *1919* 561. — Schulden der bayerischen Gemeinden und Gemeindeverbände am Ende des Rechnungsjahres 1924 Z. *1925* 239. — Vermögen 1908—1911 J. *1915* 427; J. *1919* 566. — Inhaberschuldverschreibungen s. Abschnitt Kreishaushalt.

Umlagenbelastung

1876 Z. *1878* 268. — 1877 u. 1878 Z. *1880* 22. — 1880 Z. *1882* 167. — 1881 Z. *1883* 69. — 1882—1886 B. *55* 1. — 1887—1889 B. *57* 174. — 1890 Z. *1893* 52. — 1891 u. 1892 Z. *1894* 327. — 1893—1895 Z. *1899* 89. — 1896—1901 Z. *1904* 288. — 1883 ff. J. *1894* ff. — 1903—1907 J. *1909* 324. — 1907—1909 J. *1911* 359. — Die Leistungen der einzelnen Gemeinden an Staatssteuern und Umlagen 1908—1910 Z. *1913* 125. — 1909—1911 J. *1913* 437; J. *1915* 428. — 1913—1917 Z. *1918* 59; J. *1919* 566. — Umlagen und Schulden der bayerischen Gemeinden mit über 5000 Einwohnern 1913 bis 1. Oktober 1918 Z. *1920* 241; J. *1921* 513, 515. — Belastung der größeren Städte Bayerns durch Kirchenumlagen 1912, 1913 u. 1914 J. *1915* 440.

Die übrige finanzielle Belastung in den Gemeinden

1879 Z. *1880* 173. — 1887 ff. J. *1895* ff. — 1907 J. *1909* 327. — 1909 J. *1911* 366. — 1911 J. *1913* 446. — 1912 J. *1915* 442; J. *1919* 572. — Zuwachssteuer 1912 J. *1915* 441; J. *1919* 571. — Warenhaussteuer 1912 J. *1919* 574. — Hundegebühren und Zahl der versteuerten Hunde 1884 ff. J. *1894* ff. — 1912 J. *1915* 443, 444; J. *1919* 575. — Besitzveränderungsabgabe 1912 J. *1915* 443, 444; J. *1919* 575. — Ertrag der gemeindlichen Lustbarkeitsabgaben in einigen Städten 1913—1918 J. *1919* 576. — Vergnügungssteuer in Bayern 1917—1919 Z. *1920* 280. — 1919 u. 1920 J. *1921* 512. — Erträgnisse der gemeindlichen Beherbergungssteuer und der Kurtaxe in einigen Fremdenverkehrsgemeinden 1921 u. 1922/23 Z. *1923* 143. — Bahnzölle in Bayern 1924—1926 J. *1928* 580. — Pflaster- und Brückenzölle 1919—1921 Z. *1922* 240; J. *1924* 438. — 1924—1926 J. *1928* 581. — Örtliche Steuern und Abgaben in den Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern Z. *1925* 240, 400.

Ausgaben und Einnahmen der 36 größeren Städte
im Rechnungsjahre 1908 J. *1909* 331.

Anteile der Gemeinden, Bezirke und Kreise an der Reichseinkommen- und Körperschaftssteuer

nach Art. 1,2 des Vollzugsgesetzes zum Landessteuergesetz vom 30. Juni 1921 J. *1921* 516.

Beamte und Angestellte in Bayern

Aus- und Fortbildung der Beamten s. Abschnitt XV.

Die Staatsbeamtenstellen in Bayern nach den Haushaltplänen für 1914 u. 1923 mit besonderer Berücksichtigung der Planstellen Z. *1923* 180. — 1914 und 1926 Z. *1926* 465; J. *1926* 556. — 1913 und 1925 J. *1928* 583. — Die Beamten und Angestellten des Staates 1922 J. *1924* 439. — Die Beamten und Angestellten der Kreise, Bezirke und Gemeinden 1922 J. *1924* 440. — Gesamtzahl der Beamten und Angestellten 1922 J. *1924* 442. — 1913 und 1925 J. *1928* 583. — Die Beamten nach Besoldungsgruppen 1922 J. *1924* 442. — Die Beamten und Angestellten der 4 größten Städte Bayerns 1922 J. *1924* 442. — Das Ortsklassenverzeichnis vom Dezember 1921 J. *1921* 556; vom 23. Oktober 1924 J. *1924* 495, unter Berücksichtigung des Nachtrags vom 13. Oktober 1925 J. *1926* 580; J. *1928* 272. — Die beamtenrechtliche Gleichstellung von Mann und Frau durch die neue Reichsverfassung und ihre Wirkungen Z. *1925* 70. — Gemeinden und Beamtengehälter Z. *1909* 195. — Beamtengehälter und Lebenshaltungskosten 1925 Z. *1925* 406. — Beamtengehälter 1923—1926 J. *1926* 575. — Monatsgehälter typischer Beamtengruppen in Reichsmark vor und nach dem 1. Oktober 1927 J. *1928* 270. — Der Wert der geistigen Arbeit mit besonderer Berücksichtigung des Beamtentums Z. *1927* 438. — Der Personalstand der Hoheitsverwaltungen des Landes Bayern, der Kämmereiverwaltungen der bayerischen Gemeinden mit über 2000 Einwohnern, der Bezirke und Kreise am Schlusse des Rechnungsjahres 1913 und 1925 Z. *1928* 313.

Komplexlasten

Z. *1922* 427; J. *1926* 586.

Stiftungen

Gesamtzahl und Gesamtvermögen der Kultus-, Unterrichts-, Wohltätigkeits-, militärischen und sonstigen Stiftungen 1870—1879 Z. *1881* 70. — 1880—1881 Z. *1883* 180. — 1882 ff. Z. *1884—1904*; J. *1894* ff. — 1887 B. *55*. — 1910 Z. *1913* 331, 708; B. *85*; J. *1913* 448; J. *1915* 445. — 1910 u. 1918 J. *1919* 577. — 1910, 1918 und 1920 J. *1921* 517. — Verzeichnis der Stiftungen Bayerns nach dem Stande vom 31. Dezember 1913, München 1914; Z. *1914* 276. — Armenpflege und öffentliche Stiftungen 1913, 1919 u. 1920 Z. *1922* 194.

XX. Wahlen

Reichstagswahlen

Die Reichstagswahlkreise 1880 Z. *1881* 76. — Bevölkerung der Reichstagswahlkreise am 2. Dezember 1895 J. *1898* ff. — 1895 u. 1900 J. *1903* 298. — 1900 u. 1905 J. *1907* 305. — 1905 u. 1907 J. *1909* 366. — 1907 J. *1911* 406.

Statistik der Wahlen zum Deutschen Reichstag 1871 Z. *1871* 198. — 1874 Z. *1874* 137. — 1877 bzw. 1878 Z. *1879* 187. — 1881 Z. *1882* 1. — 1884 Z. *1884* 259. — 1887 Z. *1887* 5. — 1890 Z. *1890* 1. — 1893 Z. *1893* 76. — 1898 Z. *1898* 117; Z. *1900* 194; Z. *1902* 80, 351. — 1903 Z. *1903* 81. — 1907 Z. *1907* 1. — 1912 Z. *1912* 220 (mit 2 Karten); J. *1915* 451 — 1871 ff. J. *1894* ff. — Nachtrag zum Ergebnis der Reichstagswahlen 1903 Z. *1905*

79, 363; Z. *1906* 84, 181. — 1907 Z. *1908* 717; Z. *1909* 582; Z. *1911* 593. — 1912 Z. *1913* 124, 712; Z. *1914* 152; J. *1915* 458. — Die Wahlen zur verfassunggebenden Deutschen Nationalversammlung 1919 (mit Karte) Z. *1919* 601; J. *1919* 578. — Die Wahlen zum Deutschen Reichstag am 6. Juni 1920 Z. *1921* 249; J. *1921* 518; Z. *1922* 196. — Die Reichstagswahl am 4. Mai 1924 Z. *1924* 294; J. *1924* 443; am 7. Dezember 1924 Z. *1925* 155; J. *1926* 589; am 20. Mai 1928 Z. *1928* 437; J. *1928* 587; 44*.

Landtagswahlen

Statistische Nachweisungen über die Wahlen der Abgeordneten zum Bayer. Landtag 1869 Z. *1869* 29; Z. *1870* 46. — 1881 Z. *1882* 23. — 1887 Z. *1887* 105. — 1893 Z. *1893* 99. — 1899 Z. *1899* 101. — 1905 Z. *1905* 187. — 1907 Z. *1907* 185. — 1912 Z. *1912* 220 (mit 1 Karte); J. *1915* 456. — 1919 Z. *1919* 247, 601; J. *1919* 584. — 1920 (Mit Nachtrag: Wahlen in Coburg) Z. *1921* 294, 385; J. *1921* 520. — 1924 Z. *1924* 217, 221; J. *1924* 459; J. *1926* 611. — 1928 Z. *1928* 478; J. *1928* 609; 45*. — 1881 ff. J. *1894* ff. — Nachtrag zur Statistik der Landtagswahlen 1905 Z. *1905* 363; Z. *1906* 181. — 1907 Z. *1907* 327, 454; Z. *1908* 250, 717; Z. *1909* 582; Z. *1910* 658; J. *1911* 410; Z. *1911* 593. — 1912 Z. *1913* 124, 712; Z. *1914* 622; J. *1915* 458.

Volksbegehren und Volksentscheid

Volksentscheid über ein Gesetz zur Umgestaltung der Bayerischen Verfassung 1924 Z. *1924* 217, 221; J. *1924* 476; J. *1926* 628. — Volksbegehren und Volksentscheid über Enteignung der Fürstenvermögen J. *1926* 629.

Wahl des Reichspräsidenten in Bayern

Wahl am 29. März und 26. April 1925 Z. *1925* 339; J. *1926* 636.

Kreiswahlen

Vorläufiges Ergebnis der Kreiswahlen in Bayern vom 15. Juni 1919 Z. *1919* 593. — Kreiswahlen in Bayern rechts des Rheins vom 15. Juni 1919 Z. *1920* 227; Z. *1921* 386; J. *1921* 530, in der Pfalz vom 18. April 1920 Z. *1920* 498; Z. *1921* 386; J. *1921* 530; vom 20. Mai 1928 Z. *1928* 580; J. *1928* 625. — Verteilung der Kreisvertreter auf die Wahlvorschläge und Beruf der Kreisvertreter J. *1928* 640.

Bezirkswahlen

am 15. Juni 1919 in Bayern rechts des Rheins und am 18. April 1920 in der Pfalz Z. *1921* 386; J. *1921* 531, 535; am 13. November 1921 in Coburg Z. *1922* 196; vom 20. Mai 1928 Z. *1928* 605; J. *1928* 626. — Verteilung der Bezirksvertreter auf die Wahlvorschläge und Beruf der Bezirksvertreter J. *1928* 640.

Gemeindewahlen

Wahlberechtigte und Wähler in Gemeinden mit städtischer Verfassung rechts des Rheins, Wahlergebnis 1908 und Wahlergebnis in den 16 größeren Städten J. *1909* 372; Z. *1909* 601; J. *1911* 412. — Gemeindewahlen in Bayern 1911 Z. *1912* 483; J. *1913* 461. — 1914 J. *1915* 459; Z. *1915* 275. — Ergebnis der Gemeindewahlen vom 15. Juni 1919 in einigen Städten J. *1919* 604. — Gemeindewahlen am 7. Dezember 1924 Z. *1925* 407; J. *1926* 646. — Gemeindewahlen in der Pfalz 1904 und 1909 Z. *1910* 645; J. *1911* 415; J. *1913* 464; J. *1915* 465. — 1919 und 1920 Z. *1921* 386; J. *1921* 536. — Gemeindewahlen in Coburg 1921 Z. *1922* 196.

Die bayerischen Volksvertreter nach Beruf und Geschlecht

im Deutschen Reichstag, im Bayerischen Landtag, in den Kreis- und Bezirkstagen und in den Gemeinden J. *1921* 539; J. *1926* 654; J. *1928* 608, 624, 640.

Wahlen zu den Bauernkammern

Die Wahlen zu den Bauernkammern am 4. Juli 1920 (Mit Anhang: Die Vertretungen der landwirtschaftlichen Arbeitnehmer) Z. *1921* 409; am 1. März 1925 Z. *1926* 72; J. *1926* 120; s. a. Abschnitt III.

Krankenhausverbandswahlen

in Coburg am 13. November 1921 Z. *1922* 196.

Soziale Wahlen

Wahlen der Vertrauensmänner und Ersatzmänner in der Angestelltenversicherung und Wahlen zum Ausschuß der Krankenkassen in Bayern 1927 Z. *1928* 229; J. *1928* 641.

XXI. Witterungsverhältnisse

Pegelstände s. Abschnitt IV.

Luftdruck und Lufttemperatur 1884—1893 ff. J. *1894* ff. — Sonnenscheintage und Sonnenscheindauer 1908 J. *1909* 376. — 1910 J. *1911* 418. — 1912 J. *1913* 467. — 1913 J. *1915* 469. — 1905 —1918 J. *1919* 593. — 1911—1920 J. *1921* 546. — 1920—1923 J. *1924* 477. — 1922—1925 J. *1926* 656. — 1924—1927 J. *1928* 644. — Feuchtigkeit und Niederschläge 1884—1893 ff. J. *1894* ff. — Mittlere Windgeschwindigkeit 1893 ff. J. *1894* bis J. *1915*. — Die Winde in Bayern 1880—1908 Z. *1910* 512. — Zahl und Datumsgrenze der Frosttage 1912 J. *1913* 468. — 1913 J. *1915* 470. — 1905—1918 J. *1919* 594. — 1911 bis 1920 J. *1921* 547. — 1920—1923 J *1924* 479. — 1922—1925 J. *1926* 658. — 1924—1927 J. *1928* 646. — Bodenfröste in Bayern Z. *1910* 312. — 1910/11 Z. *1911* 361. — 1911/12 Z. *1912* 379. — 1913/14 Z. *1914* 272. — Schneeverhältnisse 1893—1894 ff. J. *1894* ff. — Gewittertage u. Gewitter 1884—1893 ff. J. *1894* ff. — Blitzschläge auf die versicherten Gebäude im Königreich Bayern 1875—1910 Z. *1911* 174. — Hageltage 1884—1893 J. *1894* ff. — Hagelschäden u. Hagelversicherung s. Abschnitt III.

Anhang zum Statistischen Jahrbuch 1911, 1913, 1915, 1926 u. 1928

Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich.

Sachregister für das Statistische Jahrbuch
Jahrgang I—XVIII

Die römischen Ziffern bezeichnen den Jahrgang, die arabischen die Seitenzahl. Die Seitenzahlen für die Jahrgänge I bis XV sind letztmals im Sachregister des XV. Jahrgangs angegeben.



Buchdruckerei und Verlagsanstalt
Carl Gerber, München
1928